Böhtlingk, Otto von

Sanskrit-Wörterbuch

Bd.: 1

St. Petersburg 1855

SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

OTTO BÖHTLINGK UND **RUDOLPH ROTH.**

ERSTER THEIL.

(1852–1855)

D I E V O Ç A L E.

ST. PETERSBURG.

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

1855.

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des ersten Theils: 6 R. 30 Cop. Silb. = 7 Thlr.

Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Den 13. (25.) December 1855.

A. Th. v. Middendorff,
beständiger Secretär.

VORWORT.

In den dreissig und etlichen Jahren, welche verstrichen sind, seitdem in Calcutta H. H. Wilson's Sanskrit-Englisches Wörterbuch erschien, hat das Studium der Sanskrit-Sprache und Literatur unter uns so mächtige Fortschritte gemacht, dass der Versuch, durch eine neue Bearbeitung des Wortschatzes dem sich immer weiter ausbreitenden und höher wachsenden Bau sicherere Stützen und Pfeiler zu geben, wohl an der Zeit sein möchte.

Das bedeutende Werk, welches der berühmte englische Gelehrte, unterstützt durch die Arbeiten indischer Pandits, damals (1819) zu Stande brachte und 13 Jahre später (1832) erweitert und verbessert zum zweiten Male veröffentlichte, hat den Anforderungen, welche in jener Zeit gestellt werden durften, und dem Zweck, welchen es zu erreichen strebte, entsprochen. Niemand hat dasselbe entbehren können und es lässt sich nicht absehen, wie ohne dieses Buch die Kenntniss der Sanskrit-Literatur bis zu dem Punkte hätte gelangen können, an welchem sie heute steht. Nichtsdestoweniger ist es von dem Ziele weit entfernt geblieben, das einem jeden Wörterbuch gestellt ist: es ist, streng genommen, nur eine Sammlung von Wörtern und Wortbedeutungen, aber keine wirkliche Bearbeitung des Wortschatzes; wir bewundern die ausserordentliche Vertrautheit des Nestors der Indianisten mit der sogenannten klassischen Sprache und Literatur, bedauern aber, dass er es vorgezogen hat, beim Wörterbuch wie bei der Grammatik auf dem Standpunkte der indischen Gelehrten zu verharren, statt den von der europäischen Wissenschaft geforderten Weg zu betreten. Auch unser Buch kann trotz aller Bemühungen über die vorbereitende Stufe nicht ganz hinauskommen, aber wir rücken dennoch dem Ziele um einen Schritt näher.

Unser Wörterbuch besteht aus zwei nicht vollständig in einander aufzulösenden Elementen: aus dem Materiale der von gelehrten Indern gemachten Wortsammlungen und aus unsern eigenen, der Sanskrit-Literatur entnommenen Sammlungen. Wenn es möglich gewesen wäre, alle auf unsere Zeit gekommenen Werke der Sanskrit-Literatur auszubeuten und zu verarbeiten, so hätte das Material der indischen Wortsammlungen, welches ohnedies im Verhältniss zum ganzen Wortschatz der Sprache arm und geringfügig ist, ohne einen erheblichen Schaden bei Seite gelassen werden mögen und es wäre nicht nöthig gewesen, die unzähligen Irrthümer und Entstellungen zu wiederholen, welche die indische Gelehrsamkeit uns darbietet. Fehlten aber hierzu eben so sehr die Mittel wie die Kräfte, so lag es in unserer Aufgabe, die Mangelhaftigkeit unserer eigenen Sammlungen mit dem Vorrathe jener zu ergänzen und dafür auch ihre Mängel mit in den Kauf zu nehmen.

Man wird im Buche selbst Beispiele genug von seltsamen Widersprüchen finden, in welchen die indische Lexicographie mit dem nachweislichen Sprachgebrauch steht; noch zahlreicher sind die Fälle, in welchen sie die Wahrheit nur halb erreicht. Und man kann damit, dass man etwa auf einen andern Sprachgebrauch in einer andern uns nicht zugänglichen oder von uns nicht berücksichtigten Quelle hinwiese, die Wahrscheinlichkeit eines Irrthums kaum in Abrede stellen, eben weil in dem Irrthum noch eine nicht zu verkennende Hindeutung auf die Wahrheit steckt. Wie man aber nach dem Wort eines alten Brâhmaṇa dasjenige glaubt, was man selbst sieht, nicht aber den Worten Anderer, selbst Vieler, die das Gegentheil versichern, so muss auch hier der Blick in die vorliegenden Bücher mächtiger sein als das Zeugniss der Glossatoren.

Wir müssen diese Widersprüche und Abweichungen verzeichnen, auf den im wirklichen Sprachgebrauch nicht aufgehenden Rest indischer Lexicographie, sogar auf die aus Unbekanntschaft mit den Texten vom Glossator augenscheinlich entstellten Wörter achten, um nicht mit dem Schutte hier und da ein brauchbares Stück auszukehren, welches zu entbehren wir nicht reich genug sind.

Von diesem Gesichtspunkt aus wünschen wir unser Verfahren mit den von den Grammatikern und Lexicographen überkommenen Wörtern und Worterklärungen betrachtet zu sehen.

Dagegen haben wir uns bemüht, den eigenen Sammlungen eine grössere Ausdehnung zu geben und dadurch den einzigen festen Grund für die Lexicographie zu legen. Ein besonderes Verzeichniss am Ende des Vorworts zählt die gedruckten und handschriftlichen Werke auf, welche theils vollständig, theils mit Auswahl des Charakteristischen und Wichtigeren, theils nur im Vorübergehen von uns excerpirt worden sind.

Insbesondere haben wir durch eine vollständige Verarbeitung der wichtigsten Bücher der Veda-Literatur den rechten Anfang für unsere Arbeit zu gewinnen gesucht. Damit ist ein ganz neues Gebiet eröffnet, aus dessen Ertrag dem sanskritischen Wortschatz ein bisher kaum geahnter Reichthum zuströmt. Und nicht auf diese Vermehrung allein ist der Gewinn beschränkt, sondern er ist eben so beträchtlich für das Verständniss des ganzen Sprachgutes. Von dort laufen aus die Fäden der Begriffe, welchen man nur dann in ihren Verschlingungen nachzugehen vermag, wenn man ihren Anfang festhält. Oder wo im spätern Sprachgebrauch die Grundanschauung eines Wortes verwischt, in scheinbar unzusammenhängende Stücke gleichsam auseinandergebrochen ist, einer abgenutzten oder zerschlagenen Münze gleich, da darf man zurückgreifen in den Schatz des Veda um noch das volle, unversehrte Gepräge und die Angabe des ursprünglichen Werthes zu finden.

Manche Wurzeln, welche später ganz verschwinden, reiche Wortfamilien, die bis auf wenige Nachkömmlinge ausgestorben sind, findet man hier lebendig und blühend und lernt durch sie auch ihre spätern Nachtriebe verstehen. Deshalb wird auch die Etymologie insbesondere durch die Erschliessung der alten Sprache gefördert und es sollte die Sprachvergleichung sich viel strenger als es bisher geschehen ist an den jetzt nachweisbaren ältesten Bestand des Wortschatzes halten.

Was dem griechischen Lexicon fehlen würde, wenn es mit Herodot und den grossen Tragikern anhübe und alles Aeltere ausser Acht liesse, dasselbe und noch viel mehr, je grösser die Masse alter Literatur ist, fehlt dem Sanskrit-Wörterbuch, welches die unter dem weiten Namen des Veda zusammengefassten Bücher bei Seite setzt.

Allerdings ist eingetroffen, was H. T. Colebrooke vor fünfzig Jahren gesagt hat, dass die Schwierigkeit der vedischen Sprache lange noch einer genaueren, alles Wissenswerthe aus dieser umfangreichen Literatur ausziehenden Untersuchung im Wege stehen würde, aber die Arbeiten der letzten Jahrzehende haben diesen Urwald doch soweit wegsam gemacht, dass der von uns unternommene Versuch der Erforschung nicht erfolglos bleiben wird. Gewagt könnte man diesen Versuch nennen, weil ein Wörterbuch geschaffen werden soll, ehe die Exegese ihr Werk nur ernstlich angefangen hat: man verlangt den Abschluss und das Ergebniss einer Rechnung, ehe die einzelnen Factoren derselben festgestellt sind. Denn es muss anerkannt werden, dass fast alles was an exegetischen Vorarbeiten vorliegt, eher geeignet ist in schwierigen Gegenständen uns irre zu leiten als zu führen. Es ist mit Ausnahme von Th. Benfey's Arbeit über den Sâmaveda noch nichts Umfängliches zu Tage gefördert worden, was den allgemeinsten Anforderungen einer wissenschaftlichen Exegese genügte, und auch diesem Vorgänger dürfen wir nicht immer folgen. Unser Geschäft wäre schon so gut wie halb gethan, wenn Langlois' angebliche Uebersetzung des Ṛgveda irgendwie diesen Namen verdiente. Sie verdient ihn aber nur für diejenigen Stellen, in welchen fehlzugreifen auch einem Anfänger schwer fallen würde, und auch kaum für diese, da sie sich bemüht allenthalben das Verkehrteste ihrem Texte aufzudrängen.

Der Geist des Veda mit seinen einfachen und hohen Gedanken wurde hier durch den Vorstellungskreis eines Dollmetschers hindurchgezwängt, in welchem er auch nicht einen einzigen Funken anzuschlagen vermochte, eines Dollmetschers, der schwach in der Kenntniss der Sprache, die nöthigen Vorbereitungen sichtbar verschmähend, viele Jahre an ein Werk verloren hat, das weit über seine Kräfte ging.

Wäre Langlois' Buch nur unnütz, so könnte des jetzt Abgeschiedenen Vermächtniss bei Seite gelegt und mit dem Schleier der Vergessenheit bedeckt werden; weil es aber in unkundigen Händen schädlich wirkt und das Verständniss des indischen Alterthums ebenso verdunkeln und erschweren muss wie Anquetil's Zendavesta-Uebersetzung die Einsicht in die iranische Vorzeit erschwert hat, so muss ein entschiedenes Zeugniss gegen dasselbe abgelegt werden: es muss ihm alle und jede Autorität abgesprochen werden. Und es bedarf dieses Zeugnisses, weil Männer, welche mit dem Sachverhalt recht wohl bekannt sein konnten, aus was immer für Gründen in öffentlichen Urtheilen diese Wahrheit nicht ausgesprochen haben.

Werden uns für das Verständniss vedischer Texte von Neuern nur spärliche Hülfsmittel dargeboten, so sind wir um so mehr an dasjenige gewiesen, was die indische Gelehrsamkeit selbst zur Erklärung derselben gethan hat, an die Commentare. Und in der That können wir uns für den einen der beiden Theile vedischer Literatur, für die Bücher der Theologie und des Cultus, keine bessern Führer wünschen, als diese in allen Stücken genauen Commentatoren, welche ihren Texten Wort für Wort folgen, nicht ermüden das schon oft Gesagte überall zu wiederholen, wo auch nur ein Schein des Missverständnisses entstehen könnte, und welche manchmal eher für uns Fremdlinge geschrieben zu haben scheinen, als für ihre unter diesen Anschauungen und Eindrücken aufgewachsenen

priesterlichen Zöglinge. Hier sind sie auf ihrem Boden, wo es gilt die verzweigte, sinnreiche, oft spitzfindige Symbolik des Cultus zu erklären, alle die unzählbaren Kleinigkeiten zu erläutern, von deren Beachtung im Gottesdienst ewiges Heil oder Verderben abhängt. Denn in den Brâhmaṇa weht derselbe Geist, welcher durch die ganze rechtgläubige brahmanische Theologie herab gewirkt und besonders jene Brahmanenschulen erfüllt hat, welche vor einigen Jahrhunderten so eifrig bemüht waren die hervorragenden Werke ihrer alten theologischen Literatur zu erforschen und zu erklären.

Ein anderes ist es aber, wenn dieselben Männer sich die Erklärung der alten Liedersammlungen zur Aufgabe setzen. Diese Texte sind nicht Schöpfungen einer theologischen Speculation, auch nicht aus dem Boden jener fest umschriebenen minutiösen liturgischen Praxis erwachsen, sondern sie sind ihrem grössten Theile nach Erzeugnisse der ältesten religiösen Lyrik, deren künstlerische Ausübung eben so wenig an Familien oder Kasten gebunden war als die Darbringung des täglichen Opfers und Gebets; in ihnen lebt eine Götterwelt, spiegelt sich ein Cultus, welche von dem in den Brâhmaṇa gelehrten System wesentlich abweichen; sie reden eine Sprache, welche von der Sprache der Brâhmaṇa, die kaum etwas Anderes ist als das sogenannte klassische Sanskrit, durch eine eben so grosse Kluft geschieden ist, als das Latein der salischen Lieder von dem des M. Terentius Varro. Hier bedurfte es also nicht nur ganz anderer Fertigkeiten für die Interpretation, sondern auch der Freiheit des Urtheils, einer grösseren Weite des Gesichtskreises und der geschichtlichen Anschauungen. Freiheit des Urtheils aber hat unter allen Völkern des heidnischen Alterthums der priesterlichen Gelehrsamkeit gefehlt und von geschichtlicher Entwickelung hat man in Indien niemals etwas gewusst.

Dieselben Eigenschaften also, durch welche jene Commentatoren vortreffliche Wegweiser zum Verständniss der theologischen Bücher geworden sind, machen sie zu untauglichen Führern auf jenem weit ältern und ganz anders gearteten Gebiete. War ihnen das sogenannte klassische Sanskrit vollkommen geläufig, so suchten sie seinen Sprachgebrauch auch im Veda-Liede; erschien ihnen die Ordnung des Ritus als gar nicht anders denkbar und als vom Weltanfang bestehend, so mussten auch jene Urväter der indischen Gottesverehrung eben so geopfert haben; waren ihnen die Götterordnung und das Weltsystem ihrer Zeit unantastbare und geoffenbarte Wahrheiten, so mussten dieselben nothwendig in dem Kerne der Offenbarung, in den Liedern der alten Ṛshi, die ja mit den Göttern in vertrautem Umgange gelebt und weit höherer Weisheit als die nachgebornen Geschlechter theilhaftig waren, sich wiederfinden lassen.

Es ist nicht nöthig diesen Sachverhalt mit Beispielen zu belegen und weiter auszuführen, und eben so wenig wird man erwarten den immerhin sehr erheblichen Gewinn, welcher uns aus den Werken dieser Interpreten trotz aller Unvollkommenheiten derselben zufliesst, hier näher bezeichnet zu finden. Das ganze Verhältniss ist weder schwer zu erkennen, noch einzig in seiner Art. So wurden die heiligen Bücher der alten Völker von späteren Jahrhunderten je nach den herrschenden Systemen der Theologie und nach dem höheren oder niederen Stande der Wissenschaft überhaupt erklärt, und zwar überall so, dass diese Interpretation sich für Tradition ausgab, d. h. ein Alter und eine Würde für sich in Anspruch nahm, deren sie sich in Wahrheit nicht immer rühmen durfte. Auch ist es Niemand eingefallen z. B. unser Verständniss der hebräischen Bücher alten Testaments von Talmud und Rabbinen abhängig zu machen, während es an solchen nicht fehlt, welche es für die Pflicht eines gewissenhaften Veda-Erklärers halten, dass er nach Sâjaṇa, Mahîdhara und Andern übersetze. Wir glauben also nicht wie H. H. Wilson *), dass z. B. Sâjaṇa besser als jeder europäische Erklärer die Ausdrücke des Veda verstanden habe, dass wir also weiter nichts zu thun hätten als ihm nachzureden; sondern wir glauben, dass ein gewissenhafter europäischer Erklärer den Veda weit richtiger und besser verstehen könne als Sâjaṇa; wir halten es nicht für die nächste Aufgabe, dasjenige Verständniss des Veda zu erreichen, welches vor etlichen Jahrhunderten in Indien gangbar war **), sondern suchen den Sinn, welchen die Dichter selbst in ihre Lieder und Sprüche gelegt haben. Wir meinen demnach, dass Sâjaṇa's und der andern Commentatoren Schriften nicht eine Richtschnur des Erklärers, sondern nur eines der Hülfsmittel seien, deren sich dieser für die Lösung seiner allerdings schwierigen, nicht auf den ersten Anlauf und nicht von einem Einzigen zu lösenden Aufgabe zu bedienen habe. Insofern haben wir es sehr bedauert, dass die verdienstliche Ausgabe Müller's vom Commentar zum Ṛgveda nicht schon weiter vorgeschritten ist.

Wir haben es also versucht den Weg zu gehen, welchen die Sprachwissenschaft vorschreibt: den Texten selbst ihren Sinn abzugewinnen durch Zusammenhaltung aller nach Wortlaut oder Inhalt verwandter Stellen; einen langsamen und mühseligen Weg, auf welchem allerdings weder die Commentatoren noch die Uebersetzer uns vorangegangen sind. Es ist uns deshalb die doppelte Aufgabe sowohl des Exegeten als des Lexicographen zugefallen. Das etymologische Verfahren für sich allein, wie es von denjenigen geübt werden muss,

---

*) Ṛig-Veda-Sanhitá. A collection of ancient Hindu hymns u. s. w. Translated from the original Sanskrit. By H. H. Wilson. London 1850. I, p. 25.

**) Wilson a. a. O. II, p. XXIII.

welche den Sinn eines Wortes zu errathen streben, ohne neben der Stelle, die ihnen vorliegt, die zehn oder zwanzig andern vor Augen zu haben, in welchen dasselbe Wort wiederkehrt, kann unmöglich zum richtigen Ziele führen. Es bewegt sich, auch wenn es nach sprachlichen Gesetzen geübt wird, in viel zu weiten logischen Kreisen, um jedesmal den richtigen Punkt zu treffen und erzeugt viel zu allgemeine farblose Begriffe, welche den fest umschriebenen, scharf ausgeprägten Gehalt des Wortes vielleicht in sich enthalten, aber nicht in seiner Besonderheit und damit in seiner Kraft und Schönheit wiedergeben.

Dies ist das Verfahren, in welchem die Commentatoren vorangegangen sind und womit sie den sichersten Beleg dafür geliefert haben, dass sie nicht den ganzen Wortschatz dieser Bücher gleichzeitig bemeistert und eben so, das sie nicht nach fester traditioneller Erklärung für die einzelnen Stellen gearbeitet haben. Daher kommt es denn, dass sie eine Unzahl von Wörtern des VEDA mit *Kraft*, *Opfer*, *Speise*, *Weisheit*, zahlreiche Zeitwörter z. B. mit *gehen*, *sich bewegen* erklärt haben, welche alle unter sich verschieden einen bestimmten Werth und anschaulichen Gehalt haben und oft kaum von Ferne an jene allgemeinen Begriffe streifen. Und erst dadurch, dass man diese unverstandenen Wörter in ihr verlorenes Recht wieder einsetzt, gewinnt der VEDA schlagenden Sinn, Kraft und Reichthum des Ausdrucks und giebt uns ein ganz anderes Bild von der Gedankenwelt des frühesten Alterthums.

Wer die Schwierigkeiten eines solchen Geschäfts kennt, der wird uns Nachsicht für unsere ohne Zweifel zahlreichen Fehlgriffe nicht versagen, Fehlgriffe, welche im Fortgang des Werkes zuerst und am deutlichsten uns selbst sich enthüllen werden. Und dieser Theil des Wörterbuchs wird, wie er der neueste ist, so auch am ersten veralten, denn die vereinigte Arbeit vieler tüchtiger Kräfte, welche sich auf den VEDA richten, wird das Verständniss derselben sehr rasch fördern und Vieles wahrer und genauer bestimmen, als uns beim ersten Anlauf gelingen wollte. Jahrhunderte haben an dem lexicalischen Verständniss HOMER's gearbeitet, noch ist sein Wortschatz nicht zu Ende erklärt und doch bietet HOMER nach der sprachlichen Seite ungleich geringere Schwierigkeiten dar als das VEDA-Lied. Wie konnte man hoffen diese Denkmäler einer frühen Vorzeit, die uns nirgends anders als hier schriftlich festgehalten entgegentritt, unverweilt in Uebersetzungen umzugiessen gleich einem Stück modernen Bücherwesens!

Wir haben, nachdem uns während des Druckes durch die zuvorkommende Bemühung des Herrn Dr. RÖER in Calcutta eine gute Copie der TAITTIRÎJA-SAM̃HITÂ verschafft worden war, sämmtliche vedische SAM̃HITÂ verarbeiten können und darauf Bedacht genommen die des ṚK und ATHARVAN, die VÂGASANEJI-SAM̃HITÂ und die eigenen Stücke des SÂMAVEDA vollständig auszubeuten und auch die Composita zu verzeichnen; ein Verfahren, welches auf die TAITTIRÎJA-SAM̃HITÂ nicht ausgedehnt wurde, da sie dem Hauptinhalte nach nicht zu den Liedersammlungen, sondern zu der Schriftklasse der BRÂHMAṆA gehört, für welche dieselbe Vollständigkeit der Verzeichnung sich nicht erreichen liess, ohne den Raum bei unwesentlichem Gewinn allzusehr in Anspruch zu nehmen.

Eine werthvolle Unterstützung empfangen wir durch ein vollständiges und genaues Wörterverzeichniss zum ATHARVAN, welches uns Professor W. D. WHITNEY in New Haven, Connecticut, liefert.

Die Aufnahme der BRÂHMAṆA- und SÛTRA-Literatur in dem bedeutenden Umfange, welchen sie jetzt im Wörterbuch einnimmt, ist nur dadurch möglich geworden, dass Dr. ALBRECHT WEBER in Berlin den reichen Stoff des ÇATAPATHABRÂHMAṆA, der SÛTRA des KÂTJÂJANA und in der Folge auch der des ÇÂÑKHÂJANA und PÂRASKARA uns zuführte. Ohne diese Beihülfe wären wir, wenigstens für den Anfang des Werkes, auf das AITAREJABRÂHMAṆA, auf die beiden SÛTRA des ÂÇVALÂJANA sowie auf die des KAUÇIKA zum ATHARVAVEDA beschränkt gewesen. Auch erachten wir es für eine angenehme Pflicht öffentlich zu erklären, dass WEBER dieses mit vereinten Kräften begonnene Unternehmen vom ersten Augenblicke an bis jetzt mit der ihm eigenen Wärme auf jegliche Weise zu fördern gesucht hat.

ÇÂÑKHÂJANA's GṚHJASÛTRA hat Dr. ADALBERT KUHN für unser Wörterbuch auszubeuten begonnen.

Dr. AUFRECHT hat uns vor seiner Uebersiedelung nach Oxford bis श्रम excl. auf dem VEDA-Gebiete unterstützt.

Professor STENZLER müssen wir unsern Dank aussprechen für die Ueberlassung eines vollständigen Index zum MANU, der *alle* Wörter mit Angabe *aller* Stellen, an denen jene erscheinen, enthält; derselbe Gelehrte hat uns auch Auszüge aus verschiedenen nicht edirten indischen Wörterbüchern, welche bei den Scholiasten des KIRÂTÂRǴUNÎJA und des ÇIÇUPÂLAVADHA angezogen werden, mitgetheilt und uns schliesslich ein Exemplar der ersten Ausgabe von BOPP's Glossar, in welches gelegentlich seltene Wörter und Wortbedeutungen aus verschiedenen Schriftstellern verzeichnet worden sind, zu freier Benutzung überlassen.

Akademiker SCHIEFNER verdanken wir mannigfache Mittheilungen aus der buddhistischen Literatur, namentlich aus der VJUTPATTI, einem sanskritisch-tibetischen Wörterbuche.

Am schwächsten ist bei uns die philosophische Literatur vertreten und wir würden eine Hülfe nach dieser Seite hin von Gelehrten, die in diesem Gebiete zu Hause sind, mit besonderm Dank entgegennehmen.

Die allgemein zugänglichen Wörterbücher, Wurzelsammlungen und Glossare von WILSON, HAUGHTON, WESTERGAARD, BOPP, LASSEN, GILDEMEISTER und BENFEY haben wir, wie es sich von selbst versteht, benutzt, aber kein Wort und keine Bedeutung ohne vorangegangene Prüfung in unser Wörterbuch aufgenommen. RÂDHÂKÂNTA'S ÇABDAKALPADRUMA, ein Werk, welches dem gelehrten Inder in vielfacher Beziehung zur grössten Ehre gereicht, hat uns in den Stand gesetzt, eine grosse Zahl von unedirten indischen Wörterbüchern und von Commentaren zu diesen Wörterbüchern, welche uns auch handschriftlich nicht zu Gebote standen, zu benutzen. Auch Anführungen aus edirten und unedirten Schriften, vor allem aber die reiche Synonymik von Pflanzennamen ist uns sehr zu Statten gekommen *). Ein Exemplar dieses durch den Buchhandel nicht erreichbaren schätzbaren Werkes verdankt die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften der Freigebigkeit des Verfassers.

Um den Benutzern unseres Wörterbuchs das Aufsuchen zu erleichtern, haben wir Folgendes zu bemerken. Wir haben aus den Verbalwurzeln die Vocale ऋ, ॠ und ऌ vollständig verbannt, desgleichen die Diphthonge vom Auslaut derselben; ऋ im Auslaut von Nominalthemen haben wir durch अर् ersetzt. Denominativa, die bis jetzt in der Wurzelform aufgeführt worden sind, haben wir in Verbindung mit dem Denominativ-Suffix gegeben.

Den Accent haben wir auf die einfachste, bei den Indern aber nicht gangbare Weise bezeichnet. In den Beispielen aus der VEDA-Literatur dagegen hat man die in den Handschriften gebräuchliche Bezeichnungsweise beibehalten. Bei den Verbalwurzeln findet man keine Klasse angegeben, da diese sich aus der beigefügten 3. Person sg. praes., zumal wenn auf den Accent Rücksicht genommen wird, von selbst ergiebt.

Unsere Arbeit ist in der Weise getheilt worden, dass der Eine (ROTH) die Literatur des VEDA und der vedischen Hülfsbücher, sowie den ÂJURVEDA des SUÇRUTA bearbeitet und ausserdem den botanischen Namen seine Aufmerksamkeit zuwendet, während die übrige Literatur nebst der Anordnung des gesammten Materials vom Andern besorgt wird.

Mancher Mangel des Wörterbuchs wird seine Entschuldigung darin finden dürfen, dass die beiden Bearbeiter desselben in einer Entfernung von einander wohnen, welche zu gross ist um auch nur vereinzelte Zusammenkünfte zu gestatten. Unsere Arbeit ist dadurch nicht wenig erschwert worden. Wenn es uns dennoch gelingt gegen innere und äussere Schwierigkeiten unserer Aufgabe, für welche der Fleiss eines Jahrzehendes nicht hinreichen wird, den Muth aufrecht zu erhalten, so möge man darin ein Zeugniss des Eifers erkennen, mit welchem wir der Wissenschaft auf unserm Gebiete zu dienen bereit sind. Derselbe Eifer wird, so hoffen wir, wenn es uns selbst nicht beschieden sein sollte das Begonnene zu Ende zu führen, Nachfolger erwecken, welche eben so gut oder besser als wir die Aufgabe lösen werden.

---

*) Es hat uns gefreut zu hören, dass der gelehrte Inder bei einer zweiten Ausgabe seines Werkes unser Wörterbuch zu benutzen gedenkt. Er schreibt uns hierüber aus Calcutta, den 17. Mai 1855, Folgendes: «As a friend of mine intends availing himself of the aid of your Work, specially as regards the Vaidic Vocabulary, in the preparation, under my superintendence, of a second and more comprehensive Edition of the Sabdakalpadruma — I shall feel myself greatly obliged by your kindly sending me the subsequent parts of the Work and making arrangements to furnish me with the sheets as they come out from the Press per every Mail.» Wir brauchen wohl kaum zu bemerken, dass wir mit Einwilligung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften gern auf diesen Wunsch eingegangen sind.

Erklärung der Abkürzungen.

(Gedruckte Werke aus der Sanskrit-Literatur, die nur ganz gelegentlich citirt werden, sind mit einem Sternchen bezeichnet.)

Âçv. Çr. = Âçvalâjana's Çrautasûtrâṇi in 12 Adhjâja. Handschrift.
Âçv. Gṛhj. = Âçvalâjana's Gṛhjasûtrâṇi in 4 Adhjâja. Hdschr.
Adbh. Br. = Adbhutabrâhmaṇa.
Adbhutas. = Adbhutasâra.
A Dict. Beng. and S. (Haughton,) = A Dictionary Bengali and Sanskrit, explained in English.
Agnisv. = Agnisvâmin, ein Scholiast des Lâṭjâjana.
Âhnikat. = Âhnikatattva.
Ait. Br. = Aitarejabrâhmaṇa. Citirt nach den 8 Pańkikâ (einer äusseren Abtheilung, in welche die 40 nach sachlichen Rücksichten gebildeten Adhjâja zerlegt sind) und den innerhalb der Pańkikâ durchlaufenden Kapitelzahlen. Hdschr. Sâjaṇa's Commentar dazu. Hdschr.
Ait. Up. = Aitarejopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.
AK. = Amarakosha nach der Ausgabe von Colebrooke und Loiseleur Deslongchamps (Gild. Bibl. 251. 253).
Amar. = Amaruçataka nach der Calc. Ausg. (Gild. Bibl. 162).
Amarad. = Amaradatta.
Amṛtav. Up. = Amṛtavindûpanishad.
an. = Anekârthasaṁgraha (s. H. an.).
*Ânandal. = Ânandalaharî in Haeb. Chrest. S. 246. fgg.
Ânandav. = Ânandavallî.
Anekârthadhv. = Anekârthadhvanimańǵarî, ein Wörterbuch; nach dem ÇKDr.
Anh. = Anhang.
Annaṁbh. = Annaṁbhaṭṭa.
Anukr. = Anukramaṇikâ.
Anup. S. = Anupadasûtra.
Âpast. = Âpastamba.
Arǵ. = Arǵunasamâgama, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).
Âruṇ. Up. = Âruṇikopanishad.
As. Res. = Asiatick Researches; or, transactions of the Society instituted in Bengal, for inquiring into the History and Antiquities, the Arts, Sciences, and Literature, of Asia. London.
AV. = Atharvavedasaṁhitâ, herausg. von R. Roth und W. D. Whitney. Berlin bei F. Dümmler. 1855. 8°. In den ersten Bogen des Wörterbuchs finden sich mehrere Citate, deren Zahlen mit der in der Ausgabe angenommenen Zählung nicht ganz zusammentreffen. Man kann den Unterschied dadurch ausgleichen, dass man in den zusammengesetzten Liedern (Parjâjasûkta), welche in der Ausgabe als Einheiten gezählt sind, die Unterabtheilungen (Strophen) als besondere Lieder zählt.
Avad. Çat. = Avadânaçataka, eine buddhistische Legendensammlung.
AV. Anukr. = Anukramaṇikâ des Atharvaveda, 10 Paṭala. Hdschr.
avj. = avjaja (s. Med.).
AV. Pariç. = Pariçishṭa des Atharvaveda.
AV. Prât. = Prâtiçâkhja zum Atharvaveda. Citirt nach Adhjâja und Sûtra. Hdschr. Siehe Roth's Einl. z. Nirukta, S. XLVII.
Bâlab. = Bâlabodhanî in Windischmann's Sancara (Gild. Bibl. 275).
Benf. Chr. = Benfey' Chrestomathie aus Sanskritwerken. Leipzig. 1853.
Benf. Gr. = Benfey, Vollständige Grammatik der Sanskritsprache. Leipzig 1852.
Bhag. = Bhagavadgîtâ, Ausg. von Schlegel (Gild. Bibl. 116).
Bhâg. P. = Bhâgavatapurâṇa, nach Anführungen im VP. und ÇKDr. Von उ an sind die 9 von Burnouf edirten Skandha (Gild. Bibl. 125) ausgebeutet worden.
Bhânud. = Bhânudîkshita, ein Commentator des Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.
Bhar. = Bharata, ein Autor über Schauspielkunst, verschieden vom Scholiasten zum AK. (dieser nach Anführungen im ÇKDr.).
Bhartṛ. = Bhartṛhari, Ausg. von Bohlen (Gild. Bibl. 156), mit Berücksichtigung des Werkchens: Variae lectiones ad Bohlenii editionem Bhartriharis sententiarum pertinentes, e codicibus extractae per A. Schiefner et A. Weber. Berolini 1850.
*Bhâshâp. = Bhâshâparikkheda nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.
*Bhaṭṭ. = Bhaṭṭikâvja, ed. Calc. (Gild. Bibl. 137).
Bhâvapr. = Bhâvaprakâça, ein medic. Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.
Bhav. P. = Bhavishjapurâṇa.
Bhûripr. = Bhûriprajoga, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.
Brâhmaṇ. = Brâhmaṇavilâpa in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel u. s. w. Berlin 1824.
Brahmâṇḍa-P. = Brahmâṇḍapurâṇa.
Brahma-P. = Brahmapurâṇa in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).
Brahmav. P. = Brahmavaivartapurâṇa.
*Brahma-S. = Brahmasûtra, nach Anführungen in Wind. Sancara.
Brahmop. = Brahmopanishad.
Bṛh. Âr. Up. = Bṛhadâraṇjakopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.
Bṛh. Âr. Up. (Pol.) = id., in der Ausgabe von Poley (Gild. Bibl. 78).
Bṛhasp. = Bṛhaspati, Verfasser eines Gesetzbuchs; nach Anführungen in Mit. und Dâj.
Bṛh. Dev. = Bṛhaddevatâ; s. Roth, zur L. u. G. d. W. S. 49.
Bull. hist.-phil. = Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg.
Burn. Intr. = Burnouf, Introduction à l'histoire du Buddhisme indien. Tome premier. Paris 1844.
Burn. Lot. de la b. l. = Le Lotus de la bonne loi, traduit du Sanscrit etc. par M. E. Burnouf. Paris 1852.

ç. = çesha (s. H.).

Çabdak. = Çabdakandrikâ, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdam. = Çabdamâlâ, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdar. = Çabdaratnâvalî, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdârn. = Çabdârnava, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çâk. = Çâkuntala, das Drama in der Ausgabe von Böhtlingk (Gild. Bibl. 191). Eine einfache Zahl bezeichnet den Çloka, eine doppelte — Seite und Zeile.

Çâk. Ch. = Chezy's Ausgabe des Çâkuntala (Gild. Bibl. 187).

Çaṅk. oder Çaṅkar. = Çaṅkara (ein Scholiast des Çâkuntala) und Çaṅkarâkârja.

Çâṅkh. Br. = Çâṅkhâjana's Brâhmaṇa.

Çâṅkh. Gṛhj. = Çâṅkhâjana's Gṛhjasûtrâṇi.

Çâṅkh. Çr. = Çâṅkhâjana's Çrautasûtrâṇi.

Çânt. = Çântanâkârja's Phitsûtrâṇi in Böhtlingk, Ein erster Versuch über den Accent im Sanskrit. St. Petersburg 1843. Besonderer Abdruck aus: Mémoires de l'Académie Impériale des Sciences de St.-Pétersbourg. Sixième série. Sciences politiques, histoire, philologie. Tome VII. Saint-Pétersbourg 1848.

Çântiç. = Çihlana's Çântiçataka in Haeberlin's Anthology, S. 410. fgg.

Çârṅg. = Çârṅgadhara.

Çârṅg. Paddh. = Çârṅgadhara's Paddhati; vgl. Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg. T. VIII, S. 113. fgg. oder Mélanges asiatiques, T. I, S. 279. fgg.

Çatar. Up. = Çatarudrijopanishad.

Çat. Br. = The Çatapathabrâhmaṇa in the Mâdhjandina-Çâkhâ, with extracts made from the commentaries of Sâjaṇa, Harisvâmin and Dvivedaganga, edited by Dr. Albrecht Weber. Berlin Ferd. Dümmler's Buchhandlung. London Williams and Norgate. 1849.

Çaun. Kat. = Çaunaka's Katurâdhjâjikâ, citirt nach Adhjâja und Sûtra. = Av. Prât.

*Çiç. = Çiçupâlavadha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 141).

Çiv. = Çivanâmasahasra, handschriftlich im Asiatischen Museum der Kais. Ak. der Wissenschaften.

ÇKDr. = Çabdakalpadruma (Gild. Bibl. 371).

Çl. = Çloka.

Colebr. Alg. = Algebra, with Arithmetic and Mensuration, from the Sanscrit of Brahmegupta and Bhâscara. Translated by H. Th. Colebrooke. London 1817. Nach Anführungen in Haughton, A Dict. Beng. and S.

Colebr. Misc. Ess. = Colebrooke's Miscellaneous Essays. 2 Bände. London 1837.

Çrîdhar. = Çrîdharasvâmin, ein Scholiast der Bhag.

Çṛṅgârat. = Çṛṅgâratilaka, ed. Gildemeister (Gild. Bibl. 151).

Çrut. = Çrutabodha in der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, IV, S. 60 fgg. Ein dabeistehendes Br. verweist auf die von Brockhaus besorgte Ausgabe in seinem Werke: Ueber den Druck Sanskritischer Werke mit Lateinischen Buchstaben. Leipzig 1841.

Çuk. oder Çukas. = Çukasaptati in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Çvetâçv. Up. = Çvetâçvataropanishad in der Bibliotheca indica.

Daç. = Daçaratha's Tod in Böhtlingk's Chrestomathie (Gild. Bibl. 49).

*Daçak. = Daçakumârakarita, ed. Wilson (Gild. Bibl. 236).

*Dâj. oder Dâjabh. = Dâjabhâga, ed. Calc. 1829 (Gild. Bibl. 344).

*Datt. Mîm. = Dattakamîmâṅsâ, ed. Calc. 1817. 83 Seiten in 8° ohne Titel (Gild. Bibl. 349).

Dev. = Devîmâhâtmja, ed. Poley (Gild. Bibl. 130).

Dhar. = Dharaṇîkosha, ein Wörterbuch; nach Anführungen im CKDr.

Dhâtup. = Dhâtupâtha in Westergaard's Radices (Gild. Bibl. 42).

Dhjânav. Up. = Dhjânavindûpanishad.

Dhûrtas. = Dhûrtasamâgama in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Divja-Av. = Divjâvadâna, eine buddhistische Legendensammlung.

Draup. = Draupadîpramâtha, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

Durgad. = Durgadâsa.

Dvirûpak. = Dvirûpakosha, eine Sammlung von Wörtern, die in Bezug auf die Orthographie in doppelter Gestalt erscheinen; nach Anführungen im ÇKDr.

Dvived. = Dvivedagaṅga, ein Scholiast des Mâdhjaṅdina-Âraṇjaka u. s. w.

Ǵâb. Up. = Ǵâbâlopanishad.

gaṇa. S. den alphabetisch geordneten gaṇapâṭha in Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini (Gild. Bibl. 244), S. LXXVII—CXXV.

Gaṇar. = Gaṇaratnamahodadhi, s. Böhtlingk, Einleitung zum Pâṇini (Gild. Bibl. 244), II, S. XXXIX.

Garbhop. = Garbhopanishad.

Ǵaṭâdh. = Ǵaṭâdhara, ein Lexicograph; nach Anführungen im CKDr.

*Gauḍap. = Gauḍapâda, ein Scholiast zu Sâṅkhjak.

Gel. Anzz. d. k. b. Ak. d. Ww. = Gelehrte Anzeigen. Herausgegeben von Mitgliedern der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. München.

Ghaṭ. = Ghaṭakarpara, ed. Calc. (Gild. Bibl. 162).

Gild. Bibl. = Bibliothecae sanskritae sive recensus librorum sanskritorum hucusque typis vel lapide exscriptorum critici specimen. Concinnavit Joannes Gildemeister. Bonnae ad Rhenum 1847.

*Gît. oder Gîtag. = Gîtagovinda, ed. Lassen (Gild. Bibl. 168).

Ǵjot. = Ǵjotisha.

Gorr. = Gorresio.

Got. S. = Gotama's Sûtrâṇi, s. Njâja-S.

Govindabh. = Govindabhaṭṭa.

Gṛhjasaṅgr. = Gṛhjasaṅgrahapariçishṭa, 2 Prapâṭhaka von 106 und 103 Versen; vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. S. 120. Hdschr.

H. = Hemakandra's Abhidhânakintâmaṇi, ein systematisch angeordnetes synonymisches Lexicon. Herausgegeben, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von Otto Böhtlingk und Charles Rieu. St. Petersburg 1847.

*Haeb. Chrest. = Kâvja-Sangraha. A Sanscrit Anthology, being A Collection of the best Smaller Poems in the Sanscrit language. By Dr. John Haeberlin. Calcutta: W. Thacker and Co. 1847.

Halâj. = Halâjudha, ein Lexicograph; nach Anführungen im ÇKDr.

H. an. = Hemakandra's Anekârthasaṅgraha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 259).

Hâr. = Hârâvalî, ed. Calc. (Gild. Bibl. 258).

Harisv. = Harisvâmin, ein Scholiast des Çat. Br.

*Hariv. = Harivaṅça im 4ten Bande des MBh. Aus diesem Werke haben wir die Nomina propria mit Benutzung des Index in der Langlois'schen Uebersetzung (Gild. Bibl. 122) aufgenommen.

H. ç. = die Çesha's zu Hemakandra's Abhidhânakintâmaṇi (s. unter H.), S. 421—443.

Hiḍ. = Hiḍimbavadha in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel, nebst anderen Episoden des Maha-Bharata. Berlin 1824.

Hindu Th. (Wilson,) = Select specimens of the Theatre of the Hindus, translated from the original Sanscrit, by Horace Hayman Wilson. Second edition. London 1835.

Hiouen-Thsang = Histoire de la vie de Hiouen-Thsang et de ses voyages dans l'Inde, traduite du Chinois par Stanislas Julien. Paris 1853.

Hit. = Hitopadeça, ed. Schlegel und Lassen (Gild. Bibl. 225). Eine darauf folgende römische Zahl bezeichnet das Buch, eine arabische — die Seite; die zweite Zahl bezeichnet dort den Çloka, hier die Zeile.

Hit. Pr. = Prooemium im Hit.

Horâç. = Horâçâstra.

Hort. beng. = Hortus bengalensis. Serampore 1814. 8vo, citirt nach Haughton's Wörterbuch.

Hort. Calc. = Hortus suburbanus Calcuttensis. A Catalogue of the plants etc. By the late J. O. Voigt. Calcutta 1845. 8°.

Îçop. = Îçopanishad in der Bibliotheca indica.

*Ind. des Kandjur = Index des Kandjur. Herausgegeben von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und bevorwortet von I. J. Schmidt. St. Petersburg 1845.

Indr. = Indralokâgamana in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel u. s. w.

Ind. St. = Weber's Indische Studien.

Institutt. (Lassen,) = Institutiones linguae pracriticae. Scripsit Christianus Lassen. Bonnae ad Rhenum 1837.

ITIH. = ITIHÂSA.
JÂǴN. = JÂǴNAVALKJA's Gesetzbuch. Sanskrit und Deutsch herausgegeben von Dr. ADOLPH FRIEDRICH STENZLER. Berlin und London 1849.
JAǴNAD. (LOIS.) = YADJNADATTABADHA, ou la mort de YADJNADATTA, épisode du RAMAJANA, publié u. s. w. par AUGUSTE LOISELEUR DESLONGCHAMPS. Paris 1829.
JAǴ. V. = JAǴURVEDA.
JAVANEÇV. = JAVANEÇVARA.
JOGAT. = JOGATATTVA, s. Ind. St. 2, 49.
Journ. as. = Journal asiatique.
KÂÇ. = KÂÇIKÂVṚTTI; s. die Einleitung zu BÖHTLINGK's Ausgabe des PÂṆINI, S. LIII.
KÂDAMB. = KÂDAMBARÎ.
KAIJ. = KAIJAṬA, ein Erklärer von PATAŃGALI's MAHÂBHÂSHJA.
KAIV. UP. = KAIVALJOPANISHAD.
KÂLAS. = KÂLASAṄKALITA, citirt nach HAUGHTON's Wörterbuch.
KÂLID. = KÂLIDÂSA.
KÂLIKÂ-P. = KÂLIKÂPURÂṆA, nach Anführungen im ÇKDR.
ḰÂṆ. = ḰÂṆAKJA in HAEB. Chrest. S. 312—322.
Kâr. = Kârikâ.
KÂṬ. = KÂṬAVEMA, ein Scholiast des ÇÂKUNTALA.
ḰÂT. = Gedicht vom Vogel Ḱâtaka in der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, IV, S. 374 — 376.
KÂTH. = KÂTHAKA-Recension des JAǴ. V.
KATHÂS. = KATHÂSARITSÂGARA, ed. BROCKHAUS (GILD. Bibl. 237).
KATHOP. = KATHOPANISHAD in der Bibliotheca indica.
KÂTJ. = KÂTJÂJANA.
KÂTJ. ÇR. = KÂTJÂJANA's ÇRAUTASÛTRÂṆI. 26 Adhjâja. Hdschr.
ḰATURBH. = ḰATURBHUǴA, ein Scholiast des MAHÂBHÂRATA; nach Anführungen in BOPP's Ausgabe des Nala (s. unter N.).
KAUÇ. = KAUÇIKA's SÛTRA zum ATHARVAVEDA. 14 Adhjâja. Die Kaṇḍikâ sind durchgezählt. Hdschr.
ḰAURAP. = ḰAURAPAṄḰÂÇIKÂ, ed. BOHLEN (GILD. Bibl. 156).
KAUSH. BR. = KAUSHÎTAKIBRÂHMAṆA.
KAUSH. UP. = KAUSHÎTAKJUPANISHAD.
KAVIKALPADR. = KAVIKALPADRUMA, eine Wurzelsammlung; nach Anführungen im ÇKDR.
KÂVJAḰ. = KÂVJAḰANDRIKÂ, ein Lehrbuch der Rhetorik; nach Anführungen im ÇKDR.
*KÂVJA-PR. = KÂVJAPRAKÂÇA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 265).
KENOP. = KENOPANISHAD in der Bibliotheca indica.
ḰHANDOM. = ḰHANDOMAŃǴARÎ, ein Werk über Metrik; nach Anführungen im ÇKDR.
ḰHÂND. UP. = ḰHÂNDOGJOPANISHAD, nach der Ausgabe von RÖER in der Bibliotheca indica.
*KIR. = KIRÂTÂRǴUNÎJA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 139).
KOS. = KOSEGARTEN.
KOSHṬHÎPR. = KOSHṬHÎPRADÎPA, nach Anführungen im ÇKDR.
*KULL. = KULLÛKA, ein Scholiast des MANU, vollständig abgedruckt unter andern in der Calc. Ausg. von 1830 (GILD. Bibl. 288).
KUMÂRAS. = KUMÂRASAMBHAVA, ed. STENZLER (GILD. Bibl. 136).
KUNT. = KUNTÂPA, zehn Lieder, welche einen besondern Abschnitt von AV. Buch 20 bilden.
KÛRMA-P. = KÛRMAPURÂṆA.
KUVALAJ. = KUVALAJÂNANDA (Rhetorik) von APJADÎKSHITA mit dem ALAṄKÂRAḰANDRIKÂ genannten Commentar des VAIDJANÂTHA. Pûna 1846. 176 Bll. querfolio.
LA. = LASSEN's Anthologie (GILD. Bibl. 48).
LAGHUǴ. = VARÂHAMIHIRA's LAGHUǴÂTAKA.
LALIT. = RGYA TCH'ER ROL PA (LALITAVISTÂRA) ou Développement des jeux, traduit etc. par PH. ÉD. FOUCAUX. Deuxième partie — Traduction française. Paris 1848.
*LALIT. Calc. = LALITAVISTARA in der Bibliotheca indica.
LÂṬJ. = LÂṬJÂJANA's SÛTRA zum SV. Hdschr.
Lebensb. (SCHIEFNER,) = Eine tibetische Lebensbeschreibung Çâkjamuni's, des Begründers des Buddhathums, im Auszuge mitgetheilt von A. SCHIEFNER, in Mémoires présentés à l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg par divers savants. T. VI. Die in Klammern beigefügte Seitenzahl bezieht sich auf die Separatabdrücke.
Lex. sanscr. tib. = VJUTP. (s. d.)
LIA. = LASSEN's Indische Alterthumskunde.
LIṄGA-P. = LIṄGAPURÂṆA.
Lit. (WEBER,) = Akademische Vorlesungen über Indische Literaturgeschichte. Gehalten von A. WEBER. Berlin 1852.
LOIS. = LOISELEUR DESLONGCHAMPS.
M. = MANU's Gesetzbuch in der Ausg. von LOISELEUR DESLONGCHAMPS (GILD. Bibl. 289).
MAÇ. oder MAÇ. S. = MAÇAKA's KALPASÛTRÂṆI.
MÂDHAVAK. = MÂDHAVAKARA.
MÂDHJ. Rec. = MÂDHJAṂDINA-Recension.
MADHUS. = MADHUSÛDANASARASVATÎ's PRASTHÂNABHEDA in den Indischen Studien, I, S. 13—24.
MAHÂNÂR. UP. = MAHÂNÂRÂJAṆOPANISHAD.
*MAHÂV. = MAHÂVÎRAḰARITA. The Mahá Víra Charita, or the history of Ráma, a Sanscrit play, by BHAṬṬA BHAVABHÛTI. Edited by FRANCIS HENRY TRITHEN. London 1848.
MAHÎDH. = MAHÎDHARA, Scholiast der VS.
MAHOP. = MAHOPANISHAD.
MAITR. UP. = MAITRÂJAṆJUPANISHAD.
MALAMÂSAT. = MALAMÂSATATTVA (GILD. Bibl. 325), nach Anführungen im ÇKDR.
*MÂLAT. = MÂLATÎMÂDHAVA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 210).
*MÂLAV. = MÂLAVIKÂGNIMITRA, ed. TULLBERG (GILD. Bibl. 209).
MALLIN. = MALLINÂTHA.
MÂṆD. UP. = MÂṆḌÛKJOPANISHAD in der Bibliotheca indica.
MÂṆḌ. UP. Kâr. = GAUḌAPÂDA's Kârikâ zur MÂṆḌ. UP. in der Bibliotheca indica.
MAŃǴUÇRÎN. = ÂRJAMAŃǴUÇRÎNÂMASAṄGÎTI, s. Verz. d. Pet. H. No. 121.
Mat. ind. (AINSLIE,) = Materia indica; or some account of those articles which are employed by the Hindoes, or eastern nations, in their medicine, arts and agriculture etc. London. Vol. I. 1826. Vol. II. 1831.
MATSJA-P. = MATSJAPURÂṆA.
MATSJOP. = MATSJOPÂKHJÂNA, ed. BOPP (GILD. Bibl. 106).
MBH. = MAHÂBHÂRATA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 93). Von S. 521 des Wörterbuchs sind die drei ersten Bücher, von S. 601 auch die fünf letzten, von उ an auch das 13te Buch ausgebeutet worden.
MED. = MEDINÎKOSHA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 258). Die Wörter sind zunächst nach dem letzten Consonanten im Worte angeordnet: also कान्त (k), खान्त (kh), गान्त (g) u. s. w. Die Partikeln (avjaja) bilden einen besondern Abschnitt am Ende, den wir durch avj. bezeichnet haben.
MEGH. = MEGHADÛTA, ed. GILDEMEISTER (GILD. Bibl. 151).
Mél. asiat. = Mélanges asiatiques tirés du Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg.
Mém. sur l'Inde (REINAUD,) = Mémoire géographique, historique et scientifique sur l'Inde antérieurement au milieu du XIe siècle de l'ère chrétienne d'après les écrivains arabes, persans et chinois par M. REINAUD. Paris 1849.
*MIT. = MITÂKSHARÂ, ed. Calc. 1829 (GILD. Bibl. 314).
MṚḰḰH. = MṚḰḰHAKAṬIKÂ, ed. STENZLER (GILD. Bibl. 186).
*MUDRÂR. = MUDRÂRÂKSHASA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 213).
MUṆḌ. UP. = MUṆḌAKOPANISHAD in der Bibliotheca indica.
N. = NALOPÂKHJÂNA in BÖHTLINGK's Chrestomathie (GILD. Bibl. 49). Die BOPP'sche Ausgabe (GILD. Bibl. 99) ist durch N. (BOPP) bezeichnet.
NAIGH. = das, JÂSKA's NIRUKTA zu Grunde liegende NAIGHANṬUKAKÂṆḌA. S. unter NIR.
*NAISH. = NAISHADHAḰARITA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 143).
NÂNÂRTHAK. = NÂNÂRTHAKOSHA, eine Sammlung von Wörtern, die verschiedene Bedeutungen haben; nach Anführungen im ÇKDR.
NÂR. = NÂRÂJAṆA, ein Scholiast von ÇAṄKH. GṚHJ.
NAVAR. = NAVARATNA in HAEB. Chrest. S. 1—3.
NIDÂNA-S. = NIDÂNASÛTRA.

Nîl. oder Nîlak. = Nîlakaṇṭha, ein Scholiast des Mahâbhârata (angeführt in Bopp's Ausgabe des Nala) und auch des AK. (angeführt im ÇKDr.).

Nir. = Jâska's Nirukta sammt den Nighaṇṭava's herausgegeben und erklärt von Rudolph Roth. Göttingen 1852.

Nîtipr. = Nîtipradîpa in Haeb. Chr. S. 526—528.

*Njâja-S. = Gotama's Njâjasûtrâṇi, ed. Calc. (Gild. Bibl. 274).

P. = Pâṇini's acht Bücher grammatischer Regeln (Gild. Bibl. 244).

Padap. = Padapâtha.

Pańkat. = Pańkatantra. Pantschatantrum sive quinquepartitum de moribus exponens, ex codicibus manuscriptis edidit, commentariis criticis auxit Io. Godofr. Ludov. Kosegarten. Pars prima, textum sanscritum simpliciorem tenens. Bonnae ad Rhenum 1848. 8°. Eine darauf folgende römische Zahl bezeichnet das Buch, eine arabische — die Seite; die zweite Zahl bezeichnet hier die Zeile, dort den Çloka.

Pańkav. Br. = Pańkaviṃçabrâhmaṇa.

Parâç. = Parâçara, Verfasser eines Gesetzbuchs; nach Anführungen in Mit., Dâj. und ÇKDr.

Pâr. Gṛhj. = Pâraskara's Gṛhjasûtrâṇi.

Pat. = Patańgali, als Verfasser des Mahâbhâshja; nach Excerpten in Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini.

Pat. Jogaç. = Patańgali's Jogaçâstra, ed. Ballantyne, Allahabad 1853.

Pent. (Lassen,) = Christiani Lassenii commentatio geographica atque historica de Pentapotamia indica. Bonnae ad Rhenum 1827.

Prab. oder Prabodh. = Prabodhakandrodaja, ed. Brockhaus (Gild. Bibl. 216).

Praçnop. = Praçnopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

Prâjaçkittav. = Prâjaçkittaviveka, nach Anführungen im ÇKDr.

Prât. oder Prâtiç. = Prâtiçâkhja.

Pravar. oder Pravarâdhj. = Pravarâdhjâja.

Pur. = Purâṇa.

Purush. = Purushottama, ein Lexicograph (unter Anderm auch Verfasser des Trik. und der Hâr.); nach Anführungen im ÇKDr.

Pushpas. = Pushpasûtra.

R. = Râmâjaṇa. Ohne eine nähere Angabe ist bei den zwei ersten Büchern die Ausgabe von Schlegel (Gild. Bibl. 84), bei den vier letzten die von Gorresio (Gild. Bibl. 85) gemeint.

Râgan. = Râganirghaṇṭa, ein medicinisches Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

*Râga-Tar. = Râgataraṃgiṇî, ed. Troyer (Gild. Bibl. 148) für die 6 ersten Taraṃga's; für die folgenden die Calc. Ausg. (Gild. Bibl. 147).

Râgav. = Râgavallabha, nach Anführungen im ÇKDr.

Ragh. = Raghuvaṃça, ed. Stenzler (Gild. Bibl. 134).

Ragh. (ed. Calc.) = Raghuvaṃça, ed. Calc. (Gild. Bibl. 135).

Râjam. = Râjamukuṭa, ein Commentator des Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.

Ramân. = Ramânâtha, ein Commentator des Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.

Râmatarkav. = Râmatarkavâgîça.

Rasam. = Rasamańgarî (s. Verz. d. B. H. № 597), nach Anführungen im ÇKDr.

Ratim. = Ratimańgarî, ein Werk über Erotik; nach Anführungen im ÇKDr.

Ratnak. = Ratnakosha, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Ratnam. = Ratnamâlâ, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

*Ratnâv. = Ratnâvalî, ed. Calc. (Gild. Bibl. 214).

Roxb. Fl. ind. = Flora indica or Description of Indian plants. By the late William Roxburgh. Serampore 1832. Vol. I. II. III. 8°.

Ṛt. = Ṛtusaṃhâra, ed. Bohlen (Gild. Bibl. 153).

ṚV. = Ṛgveda. Es wird nach Maṇḍala, Sûkta und Ṛk citirt. Rosen zu ṚV. verweist auf die Anmerkungen in: Rigveda-Sanhita, liber primus, sanskritè et latinè; edidit Fridericus Rosen. London 1838.

ṚV. Prât. oder Prâtiç. = Prâtiçâkhja zum Ṛgveda, citirt nach Paṭala und Versen. Hdschr. S. Roth in der Einl. z. Nir. S. XLVII.

Saddh. L. = Saddharmalaṅkâvatâra.

Saddh. P. 4. = Saddharmapuṇḍarîka, Kap. 4 in: Parabole de l'enfant égaré, formant le chapitre IV du Lotus de la bonne loi, publiée pour la première fois en sanscrit et en tibétain, lithographiée à la manière des livres du Tibet, et accompagnée d'une traduction française d'après la version tibétaine du Kandjour, par Ph. Éd. Foucaux. Paris 1854.

Sâh. D. = Sâhitjadarpaṇa, auf den 10 ersten Bogen nach der Ausgabe von 1828 (Gild. Bibl. 264), auf den folgenden Bogen, wenn nicht die Jahreszahl 1828 ausdrücklich bemerkt wird, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica. Eine einfache Zahl verweist auf die Kârikâ, eine doppelte auf Seite und Zeile.

Sâj. = Sâjaṇa.

Saṃgîtad. = Saṃgîtadâmodara (über Musik), nach Anführungen im ÇKDr.

Sâṃkhjak. = Sâṃkhjakârikâ, ed. Wilson (Gild. Bibl. 271), mit Benutzung des Index in Lassen's Ausgabe (Gild. Bibl. 270).

Sâras. = Sârasundarî, ein Commentar zum Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.

Sarvop. S. = Sarvopanishatsâra.

Saun. = Saunâga, s. die Einleitung zu Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini, S. XLVI.

Sâv. = Sâvitrjupâkhjâna, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

Sch. oder Schol. = Scholiast.

Shaḍv. Br. = Shaḍviṃçabrâhmaṇa.

Siddhântaçir. = Siddhântaçiromaṇi, nach Anführungen im ÇKDr.

Siddhântam. = Siddhântamuktâvalî, nach Anführungen im ÇKDr.

Siddh. K. = Siddhântakaumudî, die Calc. Ausg. in 4° (Gild. Bibl. 245).

Skanda-P. = Skandapurâṇa.

St. = Stenzler.

Suçr. = Suçruta, ed. Calc. (Gild. Bibl. 367); citirt nach Band, Seite und Zeile. Den Titel der Hessler'schen Uebersetzung s. bei Gild. Bibl. 368.

Sund. = Sundopasundopâkhjâna, ed. Bopp (Gild. Bibl. 97).

Sûrjas. = Sûrjasiddhânta, nach Anführungen in Haughton, A Dict. Beng. and S.

Suvarṇapr. = Suvarṇaprabhâsa, ein buddhistisches Werk.

SV. = Sâmaveda. Die Hymnen des Sâma-Veda, herausgegeben, übersetzt und mit Glossar versehen von Theodor Benfey. Leipzig 1848. 8°. Die Eintheilung Benfey's ist beibehalten.

Taitt. Âr. = Taittirîjâraṇjaka.

Taitt. Br. = Taittirîjabrâhmaṇa.

Taitt. Prât. = Prâtiçâkhja zur Taittirîjasaṃhitâ. S. Roth in der Einl. z. Nir. S. XLVII.

Tantras. = Tantrasâra, nach Anführungen im ÇKDr.

Tegov. Up. = Tegovindûpanishad.

Tib. Lebensb. Çâkj. = Tibetische Lebensbeschreibung Çâkjamuni's, das Original von dem oben unter Lebensb. (Schiefner) aufgeführten Auszuge.

Trik. = Trikâṇḍaçesha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 258).

TS. = Taittirîjasaṃhitâ. 7 Kâṇḍa, eingetheilt in Praçna, Anuvâka und Kaṇḍikâ. Die letzten bezeichnen nicht Satzabschnitte, sondern umfassen je 50 Wörter. Hdschr.

TS. Anukr. = Anukramaṇikâ der TS. Hdschr.

Uṇ. = Die Uṇâdi-Affixe. Herausgegeben und mit Anmerkungen und verschiedenen Indices versehen von Otto Böhtlingk. St. Petersburg 1844.

Uṇâdik. = Uṇâdikosha, nach Anführungen im ÇKDr.

Upal. = Upalekha de Kramapâṭha libellus. Ed. G. Pertsch. Berolini 1854. 8°.

*Utt. Râmak. = Uttara-Râmakaritra, ed. Calc. (Gild. Bibl. 212).

Vaidj. = Vaidjaka.

Vaig. = Vaigajantî, ein Wörterbuch. Excerpte daraus, angeführt in den Scholien zu Kir. und Çiç., verdanken wir Professor Stenzler.

Vâju-P. = Vâjupurâṇa.

Vâkasp. = Vâkaspati.

Vâlakh. = Vâlakhilja, die zwischen ṚV. 8, 48 und 49 eingeschobenen Lieder.

Var. = Variante.

Varâh. Bṛh. = Varâhamihira's Bṛhaggâtaka.

VARÂH. BṚH. S. = VARÂHAMIHIRA'S BṚHATSAṀHITÂ.
VARÂH. L. GÂT. = VARÂHAMIHIRA'S LAGHUGÂTAKA.
Vârtt. = Vârttika von KÂTJÂJANA in BÖHTLINGK's Ausg. des PÂṆINI.
VÂSAV. = VÂSAVADATTÂ; s. Z. d. d. m. G. VIII, 530. fgg.
ved. = vedisch.
*VEDÂNTAS. = VEDÂNTASÂRA, ed. Calc. (Gild. Bibl. 279).
VEDA-P. = VEDAPURÂṆA.
Verz. d. B. H. = WEBER's Verzeichniss der Berliner Sanskrit-Handschriften. Bildet den ersten Band von: Die Handschriften-Verzeichnisse der Königlichen Bibliothek, herausgegeben von dem Königlichen Oberbibliothekar, Geheimen Regierungsrath Dr. PERTZ. Berlin 1853. 8°.
Verz. d. Kopenh. H. = WESTERGAARD's Verzeichniss der Kopenhagener Sanskrit-Handschriften in: Codices orientales bibliothecae regiae Havniensis jussu et auspiciis regis Daniae augustissimi Christiani octavi enumerati et descripti. Pars prior, codices indicos continens. Havniae 1846. 4°.
Verz. d. Pet. H. = BÖHTLINGK's Verzeichniss der Petersburger Sanskrit-Handschriften in: DORN, das Asiatische Museum der Kais. Akad. der Wiss. St. Petersburg 1846. S. 720. fgg.
VET. = VETÂLAPAÑKAVIṀÇATI in LASSEN's Anthologie (LA).
VIÇV. = VIÇVÂMITRA's Kampf in BÖHTLINGK's Chrestomathie.
VID. = Geschichte des VIDÛSHAKA in BÖHTLINGK's Chrestomathie.
VIKR. oder VIKRAM. = VIKRAMORVAÇÎ, ed. BOLLENSEN (GILD. Bibl. 206). Eine einfache Zahl verweist auf einen Çloka, eine doppelte — auf Seite und Zeile.
*VÎRAM. = VÎRAMITRODAJA.
*VIVÂDAK. = VIVÂDAKINTÂMAṆI, ed. Calc. (GILD. Bibl. 351).
*VJAVAHÂRAT. = VJAVAHÂRATATTVA, ed. Calc. (GILD. Bibl. 342).
VJUTP. = VJUTPATTI oder MAHÂVJUTPATTI (s. Mél. asiat. II, 382), ein sanskrit-tibetisches Wörterbuch aus dem TANǴUR (Bd. 123 der Sûtra, S. 223—377). Die Mittheilungen aus diesem Werke nebst andern auf den Budhismus bezüglichen Notizen verdanken wir A. SCHIEFNER.
v. l. = varia lectio.
VOP. oder VOPAD. = VOPADEVA's Grammatik, nach BÖHTLINGK's Ausgabe (GILD. Bibl. 249, a. S. 170).
VP. = VISHṆUPURÂṆA. Es wird die WILSON'sche Uebersetzung (GILD. Bibl. 133) citirt.
VS. = VÂǴASANEJISAṀHITÂ. The VÂJASANEYI-SANHITÂ in the MÂDHJANDINA — and the KÂṆVA-ÇÂKHÂ with the commentary of MAHÎDHARA, edited by Dr. ALBRECHT WEBER. Berlin Ferd. Dümmler's Verlagshandlung. London Williams and Norgate. 1852. 4°.
VS. PRÂT. = PRÂTIÇÂKHJA zur VÂǴASANEJISAṀHITÂ, citirt nach Adhjâja und Sûtra. Hdschr. S. ROTH in der Einl. z. NIR. S. XLVI.
WEST. = WESTERGAARD's Radices (GILD. Bibl. 42).
WILS. = WILSON's Wörterbuch (GILD. Bibl. 37).
WIND. Sancara = FRID. H. H. WINDISCHMANNI Sancara sive de theologumenis Vedanticorum. Bonnae 1833.
WISE = Commentary on the Hindu System of Medicine, by T. A. WISE, M. D. Calcutta 1845. 8°.
Z. d. d. m. G. = Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Leipzig.
Z. f. d. K. d. M. = Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes. Göttingen (Bd. I—III) und Bonn (Bd. IV—VII).
Z. f. d. W. d. Spr. = Zeitschrift für die Wissenschaft der Sprache. Herausgegeben von Dr. A. HOEFER.
Z. f. vgl. Spr. = Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen herausgegeben von Dr. THEODOR AUFRECHT und Dr. ADALBERT KUHN. Berlin.
Zur Geschichte u. s. w. (LASSEN,) = Zur Geschichte der Griechischen und Indoskythischen Könige in Baktrien, Kabul und Indien durch Entzifferung der Altkabulischen Legenden auf ihren Münzen, von CHRISTIAN LASSEN. Bonn 1838. 8°.
Zur L. u. G. d. W. (ROTH,) = Zur Literatur und Geschichte des Weda. Drei Abhandlungen von RUDOLPH ROTH. Stuttgart 1846.

अ

1. अ Interj. अ अपेहि (die beiden Vocale fliessen nicht in einander) P. 1, 1, 14, Sch.; vgl. gaṇa चादि und Vop. 2, 19. Drückt Mitleid aus (अनुकम्पायाम्) Med. avj. 2.

2. अ Pronominalstamm: a) der 1sten Person, enthalten in अहम्, आवाम्, आवाभ्याम्, आवयोस्, अस्मान्, अस्माभिस्, अस्मभ्यम्, अस्मत्, अस्माकम्, अस्मासु und im ved. अस्मे. — b) der 3ten Person; f. आ. Davon folgende Casusformen: अयम् (अ wird nach ए und ओ im ṚV. nicht elidirt, P. 6, 1, 116. zwei Ausnahmen findet man schon ṚV. Prâtiç. 2, 19. 21: अग्ने ऽयम् und वक्ते ऽयम्), अस्मै, अस्यै, अस्मात्, अस्यास्, अस्यै, अस्मिन्, अस्याम्, आभ्याम्, एभिस्, आभिस्, एभ्यस्, आभ्यस्, एषाम्, आसाम्, एषु, आसु. In den Veden allein erscheinen überdies: Instr. Sg. m. n. एना, f. अया (beide Formen auch als Adverbia im Gebrauch); der zu einem Adverb erstarrte Ablativ आत् und der Gen. Du. अयोस्. Ueber die Bedeutung und die Betonung dieser Formen s. u. इदम्. Demselben Stamme begegnen wir ferner in अतस्, अत्र, अथ, अद्य, अध, अना, अह.

3. अ vor Consonanten und अन् vor Vocalen (vergl. jedoch अऋणिन्). Eine negirende Partikel, die wie das griech. ἀ, ἀν priv., das lat. *in* und deutsche *un* nur in Verbindung mit andern Worten erscheint, P. 2, 2, 6. AK. 3, 5, 1. Trik. 3, 3, 463. 464. H. 1539. an. 7, 1. Med. avj. 2. Ueber den Accent solcher zusammenges. Wörter s. P. 6, 2, 2. 116. 155—161. 172—174. Aufr. *De accentu comp.* § 35. 36. 40. 44, 6. 127—132; über die Bildung von Derivaten P. 5, 1, 121. 7, 3, 30. 31; über den Accent derselben Vârtt. 7—9. zu P. 5, 1, 113. Wird verbunden: 1) mit Substantiven aller Art: a) der nachfolgende Begriff wird einfach negirt: अकर्मन् *das Nichthandeln* Bhag. 2, 47. त्र्यहमनध्यायः *während dreier Tage kein Lesen* Jâǵn. 1, 144. अजीवनिस्ते भूयात् *Nichtleben sei dir, mögest du sterben* P. 3, 3, 112, Sch. अकारणात् *ohne Grund* R. 1, 2, 32. अदेशकाले *am unrechten Orte und zu unrechter Zeit* Bhag. 17, 22. अत्र पितापिता भवति मातामाता लोका अलोका देवा अदेवा वेदा अवेदाः Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 22. अब्राह्मण *ein Nicht-Brahmane* Khând. Up. 4, 4, 5. M. 7, 85. अनपुंसकेन *mit einem Worte, das kein Neutrum ist**) P. 1, 2, 69. देवनेन मम प्रीतिर्न भवत्यसुहृद्गणैः *ich habe keine Freude am Spiel mit Nicht-Freunden* N. 26, 14. नाद्वारेण विशेत् *er trete nicht anders als durch die Thür ein* Jâǵn. 1, 140. नासहस्रेणावर्तेय *ich möchte nicht mit einem Nicht-Tausend heimkehren*, d. h. *ich möchte nicht eher heimkehren, bis ein Tausend voll ist* Khând. Up. 4, 4, 5. Vor einem Nomen pr. oder Appell. (संज्ञा) im Vorwurf, mit dem Accent auf der letzten Silbe P. 6, 2, 159. अदेवदत्तः *wie ein Nicht*-Devadatta, *des* D. *unwürdig* Sch. In der Regel behält das Substantiv die unveränderte Gestalt bei P. 5, 4, 71. अराजा (sonst am Ende eines Comp. — राजस्), असखा (sonst — सखस्), अगौस् (sonst — गवस्) Sch. Ausnahmen: ebend. 72. Vop. 6, 90. — b) die Identität des nachfolgenden Begriffs mit einem andern Begriff im Satze wird negirt. Durch ein solches einfaches Negiren der Identität wird indessen auf die Aehnlichkeit der beiden Begriffe in einer im Satze näher angegebenen Beziehung hingewiesen. Das Compositum erscheint als Apposition eines andern Nominalbegriffs, der mit diesem verglichen wird. Diese Bedeutung von अ, die an den vedischen Gebrauch der Negation न erinnert, finden wir im Trik. (नञ् सादृश्ये) erwähnt, vermögen aber dieselbe nur durch ein*) Beispiel zu belegen: ब्रह्मैव — कुरूनश्वाभिरक्षति *Br. beschützt die Vollbringer von Werken* (कुरून् = कर्तॄन् Sch.) *wie ein Hund* (Çaṁkar. fasst अश्वा als *Stute* und ergänzt यथा) Khând. Up. 4, 17, 10. vgl. अनिक्षु *eine Art Zuckerrohr* (इक्षु), das auch den Namen इक्षुतुल्या führt. — c) der nachfolgende Begriff wird an einem andern Begriff negirt. Das Compositum bildet ein Adjectiv des Nichtbesitzes, das wie ein anderes Adjectiv in ein Appellativ oder ein Nomen pr. übergehen kann; Vârtt. 6. zu P. 2, 2, 24. अकर्दम *sumpflos* R. 1, 2, 5. अस्वेद *schweisslos* N. 5, 23. अनङ्ग *gliederlos, der Liebesgott.*

*) Mit Unrecht nimmt Pat. an अनपुंसकस्य P. 1, 1, 43. Anstoss. Er löst dasselbe in न भवति नपुंसकस्य auf und ähnliche Auflösungen mögen Trik. und Med. veranlasst haben, dem neg. अ die Bedeutung von निषेध und प्रतिषेध zuzutheilen.

*) अस्थूरि VS. 2, 27. gehört nicht, wie Weber in Ind. St. I, 339, N. anzunehmen geneigt wäre, hierher. Der Scholiast erklärt es durch अस्थूरीव und nicht durch स्थूरीव.

Bezeichnet das Substantiv einen Theil des Körpers, so geht das Fem. auf आ aus, P. 4, 1, 57. (अकेशा *haarlos*, Sch.). Der Ton ruht auf der letzten Silbe P. 6, 2, 172. In den Veden vielfache Ausnahmen, ohne dass eine bestimmte Regel wahrzunehmen wäre. Vor dem Affix क (अब्रह्मबन्धूक, अवीरिका) eine abweichende Betonung, P. 6, 2, 173. 174. Die indischen Lexicographen geben der Negation auch die Bedeutung von wenig (ईषदर्थे Trik. स्वल्पार्थे Med. H. an.), weil sie, wie auch in andern Sprachen, bisweilen in übertreibender Weise gebraucht wird. So umschreibt z. B. ÇKDr. अकेश durch 1) केशरहित *haarlos*, 2) अल्पकेशयुक्त *mit wenig Haar versehen*, 3) अप्रशस्तकेशविशिष्ट *nicht durch schönes Haar ausgezeichnet*. — 2) mit Adjectiven aller Art: अक्रूर *nicht rauh* M. 2, 33. अतैजस *nicht von Metall* M. 6, 53. अहस्ताभरणोपेत *nicht mit Handschmuck versehen* R. 1, 6, 9. अतीक्ष्ण oder अतीक्ष्णे, अशुचि oder अशुचि; dieselbe doppelte Betonung haben die Nomina ag. auf तृ mit dem Accent auf der ersten Silbe, P. 6, 2, 161. Vgl. über die Betonung noch P. 6, 2, 155 — 158. 160. Bisweilen verlieren solche Composita ganz die ihnen ursprünglich zukommende Unbestimmtheit des Begriffs, indem durch das Negiren eines bestimmten Begriffes der gerade entgegengesetzte Begriff gemeint wird; so bedeutet z. B. असित *nicht weiss* geradezu *schwarz*. Zwei Negationen bejahen: अनमितंपच = मितंपच, अनसूरि Khând. Up. 4, 3, 7. = सूरि. — 3) mit verschiedenen Pronominibus: असस् *nicht er*, अनेषस् *nicht dieser* P. 6, 1, 132. Vgl. अकस्मात्, अकिंचन, अकुतोभय, अकुत्रा, अकुध्यञ्च्. — 4) mit Adverbien: अमृषा *in Wahrheit* Brh. Âr. Up. 3, 9, 28. असकृत् *nicht einmal, öfters*. — 5) mit Participien aller Art, mit dem Gerundivum und mit dem Infinitiv: मामपश्यन् N. 11, 12. किं नु मे स्यादिदमकुर्वतः *was würde wohl mit mir geschehen, wenn ich dieses nicht thäte* N. 10, 10. अनन्न oder अनन्नै P. 6, 2, 161. Das Partic. praet. pass. verbindet sich mit der verneinten Form desselben Partic. sehr häufig zu einem Compositum, P. 2, 1, 60. (कृताकृतम्, भुक्ताभुक्तम्, अशितानशितेन जीवति, क्लिष्टाक्लिशितेन वर्तते Sch.) अकर्तव्ये, अकरणीये P. 6, 2, 160. अदेत्वा AV. 12, 5, 19. अनवाप्य Viçv. 8, 17. अनशितुं दृघ्रे Khând. Up. 4, 10, 3. नाशकत्तीत्रमायासमकर्तुम् Daç. 2, 19. वेत्ति शक्यमवक्तुम् Pat. zu P. 7, 3, 70. अन्यतरच्छक्यमकर्तुम् id. zu 1, 1, 62. — 6) mit einem Verbum finitum: अपचसि त्वं जाल्म *du kochst nicht* (im Vorwurf), *Narr!* Vârtt. zu P. 6, 3, 73. — Man hat die neg. Partikel अ mit dem im vorigen Artikel besprochenen Pronominalstamm der 3ten Person identificirt; die indischen Grammatiker dagegen halten अ für eine Verstümmelung von न (नञ्); s. P. 6, 3, 73 — 77. Vop. 6, 9.

4. अ Augment beim Imperfect, Aorist und Conditionalis. Ist wohl auch auf den unter 2. erwähnten Pronominalstamm der 3ten Person zurückzuführen.

5. अ m. Vishṇu Trik. 1, 1, 29. Med. avj. 2.

अऋणिन् (3. अ + ऋणिन्) = अनृणिन् adj. *frei von Schulden* MBh. im ÇKDr.

1. अंश (s. gaṇa वृषादि) m. Siddh. K. 249, *b*, ult. 1) *Theil* AK. 2, 9, 90. H. 1434. — *a*) *Theil, Abschnitt* H. an. 2, 542. (एकदेशे वस्तुनः): षोडशोंऽशः (चन्द्रस्य) काला *der 16te Theil* (*des Mondes*) *heisst* kalâ H. 106. तुर्यांश *der 4te Theil* AK. 3, 4, 92. अंशो ऽष्टमो ऽह्नः *der 8te Abschnitt, die 8te Stunde des* (15stündigen) *Tages* AK. 2, 7, 31. षष्ठमंशं प्रदद्यात्पैतृकाद्धनात् *den 6ten Theil gebe er vom väterlichen Vermögen* M. 9, 164. ममैवांशः *ein Theil von mir* Bhag. 15, 7. — *b*) *ein Theil des Kaufpreises, Haftgeld*: आ नस्तुजं रयिं भरांशं न प्रतिजानते ṚV. 3, 45, 4. — *c*) *Antheil*: उदिन्न्वस्य रिच्यतेंऽशो धनं न जिग्युषः ṚV. 7, 32, 12. अधायि धीतिरसंसृग्रमंशाः 10, 31, 3. AV. 11, 1, 5. तद्दासैरेव दातव्यं स्वेतों ऽशतः M. 8, 408. *Erbschaftsantheil*: अनंशौ क्लीबपतितौ M. 9, 201. निरंशक *ohne Erbtheil bleibend* Jâǵn. 2, 140. पत्न्यः कार्याः समांशिकाः 2, 115. — *d*) *Partei*: अस्माकमंशमुदवा भरेभरे ṚV. 1, 102, 4. 112, 1. — *e*) *Nenner eines Bruchs* Colebr. *Alg.* 13. — 2) *Theilung, Erbschaftstheilung* H. an. 2, 542. (विभाजने): सकृदंशो निपतति M. 9, 47. = Sâv. 2, 26. — 3) Name eines Âditja (*Theilnehmer, Vertheiler* Roth in Z. d. d. m. G. VI, 75.): त्वमंशो विदथे देव भाजयुः (Agni) ṚV. 2, 1, 4. 27, 1. 5, 42, 5. VS. 10, 5. AV. 6, 2, 5. 11, 17, 2. Name des 6ten Âditja, MBh. 1, 2523. des 11ten, Hariv. 176. VP. des 5ten, Mit. 142, 3. des 9ten, Hariv. 12456. — Es kommt auch die Schreibart अंस vor.

2. अंश m. n. *Schulter* AK. 2, 6, 2, 29, v. l. विपुलांशः R. 1, 1, 11. — Vgl. अंस, das durch das Gewicht der Autoritäten und durch das goth. amsa sich als die ältere Form erweist.

1. अंशक (von 1. अंश) m. 1) *Theil* AK. 1, 1, 2, 17. — 2) *Erbe* (*Antheil an der Erbschaft habend*) P. 5, 2, 69. *Verwandter* Trik. 2, 6, 9.

2. अंशक n. *Tag* Trik. 1, 1, 104. — Von अंश *Theil*, insofern der Tag in kleinere Zeitabschnitte getheilt wird; vgl. अंशो ऽष्टमो ऽह्नः *die 8te Stunde des Tages* AK. 2, 7, 31.

3. अंशक f. अंशिका am Ende eines adj. Compositums. S. u. 1. अंश.

अंशकरण (1. अंश + करण) n. *Theilung* Kavikalpadr. im ÇKDr. u. अंश und अंस.

अंशय् (Denom. von अंश *Theil*), अंशयति *theilen*, Kavikalpadr. (विभाजने, अंशकरणे) im ÇKDr. — Auch अंसयति.

अंशल (von अंश *Schulter*) adj. *stark, kräftig* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अंसल.

अंशसवर्ण (1. अंश 1, *e*. + सवर्ण) *das Reduciren von Brüchen auf einen gemeinschaftlichen Nenner*, Colebr. *Alg.* 13.

अंशहर (1. अंश + हर) adj. *einen Erbschaftsantheil empfangend, erbend*, P. 3, 2, 9, Sch. Jâǵn. 2, 132. 133.

अंशापय्, अंशापयति (Denom. von अंश *Theil*) *theilen*, West. s. r. अंस्.

अंशावतरण (1. अंश + अवतरण) n. *die Herabkunft der Theile* (der Götter), der N. des 64ten — 67ten Kapitels im 1sten Buche des Mahâbhârata, LIA. I, 489.

अंशिन् (von 1. अंश) am Ende eines adj. Comp.: सर्वे वा स्युः समांशिनः *oder alle mögen gleiche Theile* (bei der Erbtheilung) *empfangen* Jâǵn. 2, 114.

अंशु m. 1) *Faser, Schoss, Stengel* (*der Somapflanze*) ṚV. 1, 46, 10. 91, 17. 125, 3. 7, 98, 1. 8, 61, 2. 9, 62, 4. 67, 28. 68, 4. 74, 5. VS. 5, 7. 20, 27. AV. 6, 49, 2. 11, 1, 3. — 2) *Strahl* AK. 1, 1, 2, 34. H. 99. Med. ç. 1. R. 1, 7, 17. सोमसूर्यांशु Jâǵn. 1, 194. *Sonnenstrahl* H. an. 2, 542 (किरणे चण्डदीधितेः). — 3) *Glanz* Med. ç. 1. — 4) *Sonne* H. 95. Viçva im ÇKDr. — 5) *kleines Stückchen Faden u. s. w.* (सूत्रादिसूक्ष्मांशे) H. an. 2, 542. *geringfügiges Ding, Bischen* Viçva im ÇKDr. — 6) *Kleidung* Dhar. im ÇKDr.; vgl.

अंशुक und अंशुपट्ट. — 7) Nom. pr. *a*) eines **Ṛshi**, ṚV. 8, 5, 26. — *b*) eines Fürsten VP. 423.

अंशुक gaṇa ऋश्यादि, n. Siddh. K. 248, *b*, ult. 1) *Blatt* Râǵan. im ÇKDr. Çâk. 164. Megh. 63. — 2) *Zeug*, *Gewand* AK. 2, 6, 3, 17. 3, 4, 25, 182. H. 666. an. 3, 3. Med. k. 42. (वस्त्रमात्रे); *feiner Zeug* H. an. (सूक्ष्मवाससि) Med. (श्लक्ष्णवस्त्रे); *weisser Zeug* (शुक्लवस्त्रे) Ramân. zu AK. im ÇKDr. *Oberkleid* (उत्तरीये) H. an. Med. *Unterkleid* Çabdârṇ. beim Schol. zu Çiç. 13, 31. (अंशुकं वस्त्रमात्रे स्यात्परिधानोत्तरीययोः); *Kleid* Jâǵn. 2, 217. 238. 3, 273. सितांशुका Vikr. 53. *Tuch:* स्तनेषु तन्वंशुकं निवेशयन्ते प्रमदाः Ṛt. 1, 7. स्तनांशुक *Busentuch* Vikr. 80. पताकांशुक *Flagge* Vid. 53; vgl. noch चीनांशुक. — Am Ende eines adj. Comp. f. आ Çiç. 13, 31. Vikr. 53. — Von अंशु *Faser*.

अंशुधर (अंशु *Strahl* + धर *tragend*) m. *Sonne* Trik. 1, 1, 98.

अंशुपट्ट (अंशु + पट्ट) n. *eine besondere Art Zeug:* अंशुपट्टानाम् (Sch. = पट्टशाटकानाम् also **dvandva**) M. 5, 120. अंशुपट्टम् Jâǵn. 1, 186.

अंशुपति (अंशु *Strahl* + पति *Herr*) m. *Sonne* H. 13.

अंशुमती (das substantivirte Fem. vom adj. अंशुमत्) f. 1) *der Wasserstrom in den Lüften* (nach dem Schol. die **Jamunâ**) ṚV. 8, 85, 13—15. — 2) N. einer Pflanze, *Hedysarum gangeticum* AK. 2, 4, 4, 3. Med. t. 184.

अंशुमत्फला (अंशुमत् *Sonne* + फल *Frucht*) f. N. einer Pflanze, *Musa sapientum* AK. 2, 4, 4, 1. — Vgl. भानुफला und अनंशुमत्फला.

1. अंशुमत् (von अंशु) adj. 1) *reich an Fasern, Schossen, Stengeln*, AV. 8, 7, 4. (वीरुधः) उदेनं भगो अग्रभीदुदेनं सोमो अंशुमान्। उदेनं मरुतो देवा उदिन्द्राग्नी स्वस्तये ॥ 8, 1, 2. — 2) *strahlenreich, strahlend* Bhag. 10, 21. (रविः) AV. 13, 2, 7. (रथः).

2. अंशुमत् (das substantivirte vorangehende adj.) m. 1) *Sonne* AK. 2, 7, 54. Trik. 1, 1, 99. H. 13. Med. t. 184. N. 5, 42. Jâǵn. 3, 144. — 2) Nom. pr. *a*) ein König aus der Sonnendynastie, Sohn des **Asamańǵas** und Vater des **Dilîpa** VP. LIA. I, Anh. VIII. — *b*) ein Nachkomme des **Kratha**, Hariv. 6590. — *c*) ein **Ṛshi**, Hariv.

अंशुमाला (अंशु + माला) f. *Strahlenkranz*.

अंशुमालिन् (von अंशुमाला) m. *Sonne* Trik. 1, 1, 99. H. 13. Vid. 35.

अंशुल (von अंशु) m. der Weise **Ḱâṇakja**, Trik. 2, 7, 22.

अंशुहस्त (अंशु *Strahl* + हस्त *Hand*) m. *Sonne* H. 96. Gaṭâdh. im ÇKDr.

1. अंस m. *Theil* AK. 2, 9, 9, v. l. H. an. 2, 574. Viçva im ÇKDr. — S. अंश.

2. अंस 1) *Schulter*, m. n. AK. 2, 6, 2, 29. H. 588, Sch. m. ṚV. 1, 64, 4. 5, 54, 11. VS. 20, 8. 25, 3. Jâǵn. 3, 87. Çak. 29. 58. beim Rinde Ait. Br. 2, 6. — 2) अंसौ *die beiden oberen Arme des Altars* (vgl. श्रोणि) Çat. Br. 3, 5, 1, 5. 6. Kâtj. 5, 4, 14. Mahîdh. zu VS. 5, 12. — 3) Name eines Königs **Kûrma**-P. im VP. 423, N. 26.

अंसकूट (अंस + कूट) m. *Buckel beim Buckelochsen* H. 1264.

अंसत्र (अंस *Schulter* + त्र *schützend*) n. 1) *Panzer* ṚV. 4, 34, 9. 8, 17, 14. — 2) *Bogen* (?) Nir. 5, 25.

अंसत्रकोश (अंसत्र + कोश) adj. *einen Panzer zur Schale habend*: द्रोणाहावमवतमश्मचक्रमंसत्रकोशं सिञ्चता नृपाणम् ṚV. 10, 101, 7.

अंसध्री (अंस + ध्री f. von ध्र) f. *Geräth zum Kochen* (?): ऋतेन तष्टा मनसा हितैषा ब्रह्मौदनस्य विहिता वेदिरग्रे। अंसध्रीं शुद्धामुप धेहि नारि तत्रौदनं सादय दैवानाम् ॥ AV. 11, 1, 23. Vielleicht ein Gefäss mit *Handhaben*, *Henkeln* auf beiden Seiten (gleichsam die *Schultern* [अंस] desselben); vgl. das lat. *ansa*, wo nur diese Bedeutung sich erhalten hat.

अंसभार (अंस + भार) m. *Schulterjoch*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसेभार.

अंसभारिक (von अंसभार) adj. f. अंसभारिकी *auf einem Schulterjoch tragend*, gaṇa भस्त्रादि.

अंसय्, अंसयति 1) *theilen*, Kavikalpadr. im ÇKDr.; vgl. अंशय्. — 2) *schlagen, kämpfen* (समाघाते) West. *Dhâtup.* § 35, 64.

— वि *theilen, brechen, unschädlich machen, abwehren:* शक्तिं व्यंसितां माधवेन MBh. 1, 197. व्यंसयामास तं तस्य प्रहारम् 3, 11728.

अंसल (von अंस *Schulter*) adj. *stark*, *kräftig* P. 5, 2, 98. AK. 2, 6, 1, 44. H. 448. Çat. Br. 3, 1, 2, 21. (शरीरम्) 8, 4, 6. Ragh. 3, 34.

अंसापय्, अंसापयति *theilen* West. u. अंस्. — Vgl. अंशापय्.

अंसेभार (अंसे Loc. von अंस + भार) m. *Schulterjoch*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसभार.

अंसेभारिक (von अंसेभार) adj. f. अंसेभारिकी *auf einem Schulterjoch tragend*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसभारिक.

अंस्य (von अंस *Schulter*) adj. *zur Schulter gehörig:* ये अंस्या ये अङ्ग्याः सूचीका ये प्रकङ्कताः ṚV. 1, 191, 7 (nur hier).

1. अंह्, अंहते, आनंहे, अंहिता, अंहिष्यते, आंहिष्ट. *Gehen.* आंहिष्ट Bhaṭṭ. 3, 25. 15, 28. अंहितास्महे 22, 17. आनंहे चान्तिकं पितुः 14, 51. आनंहिरे ऽद्रिं प्रति 3, 46. आंहिषातामाश्रमम् 4, 4. आंहिषत संग्रामम् 15, 74. — Caus. अंहयति *schicken:* तमाञ्जिहन्मैथिलयज्ञभूमिम् 2, 40. 15, 75. — Desid. अञ्जिहिषते *gehen wollen:* प्राच्यमाञ्जिहिषांचक्रे 14, 15. — Vgl. अंहि und अङ्घ्रि, für die die Wurzel von den Grammatikern vielleicht erst geschaffen worden ist.

2. अंह्, अंहयति entweder *sprechen* oder *leuchten* (भाषार्थ mit der Variante भासार्थ) West. *Dhâtup.* § 33, 122.

1. अंहति f. 1) *Angst*, *Bedrängniss*, *Noth* ṚV. 1, 94, 2. यूयमस्मान्नयत वस्यो अच्छा निरंहतिभ्यो मरुतो गृणानाः 5, 55, 10. मित्रो नो अत्यंहतिं वरुणः पर्षदर्यमा 8, 56, 2. 21. मा नः समस्य दूढ्यः परिद्वेषसो अंहतिः। ऊर्मिर्न नावमा वधीत् 8, 64, 9. — 2) *Krankheit* H. an. 3, 243. Med. t. 86. — Vgl. अंहस्, अंहु, अंहुर, अघ, अङ्हस्, ἄγχ-ω, lat. *ang-o*, goth. *aggv-us*, жз-кь. Vgl. über diese ganze Wortsippe Aufrecht in Zeitschrift für vergl. Sprachf. II, Heft 4.

2. अंहति f. *Gabe, Geschenk* Uṇ. 4, 63. AK. 2, 7, 29. H. 387. an. 3, 243. Med. t. 86. (**Wils.** übersetzt त्याग durch *leaving*, *abandoning*). — Vgl. अंहती und अंहिति.

अंहती f. gaṇa बह्वादि. *Gabe, Geschenk* Sâras. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. 2. अंहति und अंहिति.

अंहस् n. Uṇ. 4, 212. 1) *Angst, Bedrängniss, Noth:* नैनमंहः परि वरदघायोः ṚV. 4, 2, 9. वि रुज वीळ्वंहः 4, 3, 14. दामेव वत्साद्वि मुमुग्ध्यंहः 2, 28, 6. यया (दक्षिणया) परियास्यंहः 6, 37, 4. नेषि च पर्षि चात्यंहः 3, 15, 3. 7, 40, 4. अया धिया तुतुर्यामात्यंहः 5, 45, 11. तिरश्चिदंहः सुपथा नयन्ति 7, 60, 6. प्रचेता न आङ्गिरसो द्विषतां पात्वंहसः 10, 164, 4. ऋषिं नरावंहसः पाञ्चजन्यमृबीसादत्रिं मुञ्चथः 1, 117, 3. 118, 8. VS. 20, 14. AV. 6, 45, 3. अग्ने गृणन्तमंहस उरुष्य ṚV. 1, 58, 8. विश्वस्मान्नो अंहसो निष्पिपर्तन 1, 106, 1—6. 115, 6. पर्षि णः पारमंहसः स्वस्ति 2, 33, 3. 34, 15. अंहसि 1, 54, 1.

द्विषो अंहांसि दुरिता तरेम 6,2,11. — 2) *Sünde* AK.1,1,4,1. H.1381. — Vgl. 1. अंहति, अंहु, अंहुर, अघ, अङ्गस् und lat. *angus* in *angustus*.

अंहसस्पति (अंहसस् Gen. von अंहस् + पति) m. *Gebieter über die Bedrängniss*, Name des Schaltmonats VS.7,30.22,31.

अंहिति f. *Gabe, Geschenk* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. 2. अंहति und अंहती.

अंहु adj. *eng*, Comp. अंहीयस्: परो वरीयांसो वा इमे लोका अर्वागंहीयांसः Ait. Br. 1,25. Diese Bedeutung hat das Wort auch im Comp. अंहुभेदी (s. d. folgenden Artikel); sonst erscheint im Ṛv. immer nur der Abl. sg. अंहोस् in der subst. Bedeutung *Enge, Drangsal:* 1,63,7. 107,1. अंहोश्चिदस्मा उरुचक्रिरद्भुतः 2,26,4. मित्रो अंहोश्चिदादुरु क्षयाय गातुं वनते 5,65,4. अंहोश्चिदुरुचक्रयः 5,67,4. 8,18,5. अस्ति देवा अंहोरुरु 8,56,7. — Vgl. 1. अंहति, goth. *aggvu-s* und das bis auf die Verstärkung кѣ in der Form und in der Bedeutung übereinstimmende ѫзъкъ (dieselbe Verstärkung къ = क finden wir in льгъкъ = लघु und in сладъкъ = स्वादु).

अंहुभेद् (अंहु + भेद्) adj. f. °भेदी, das allein zu belegen ist, *engspaltig* VS.23,28.

अंहुर adj. *bedrängt, unglücklich:* सप्त मर्यादाः कवयस्ततक्षुस्तासामेकामिदभ्यंहुरो गात् Ṛv. 10,5,6. Nir. 6,27. — Vgl. 1. अंहति.

अंहूरण (wohl von अंहूरयति, einem Denominativ von अंहुर) adj. *eng, drückend:* अगव्यूति क्षेत्रमा गन्म देवा उर्वी सती भूमिरंहूरणाभूत् Ṛv. 6,47,20. Als n. *Enge, Drangsal:* कृणवन्नंहूरणादुरु 1,105,17. इन्द्रं पुरा वांहूरणाद्धुवे AV. 6,99,1. अर्वाति प्रति मुञ्च तस्मिन्यो अस्मभ्यमंहूरणा चिकित्सात् 9,2,3.

अंहोमुच् (अंहस् + मुच्) adj. *aus Noth erlösend:* दैव्यो जनः Ṛv. 10,63,9. आपः VS.4,13.

अंहोयु (von अंहस्) adj. *beängstigend, drohend* Ṛv. 5,13,3. (von den Râkshasa).

अंह्रि (von 1. अंह्) m. 1) *Fuss* Uṇ.4,67. AK.2,6,2,22. (nach Einigen auch n.) H.616.1212 (der Biene). — 2) *Wurzel* AK.2,4,1,12. H.1121. — Vgl. अङ्घ्रि.

अंह्रिप (अंह्रि *Wurzel* + प *trinkend*) m. *Baum* H.1114.

अंह्रिस्कन्ध (अंह्रि + स्कन्ध) m. *der obere Theil des Fussblatts* H. 617.

अक्, अकति, आक, अकिता, आकीत् *sich winden, sich in Krümmungen bewegen* West. — Vgl. अग्.

अक (3. अ + क *Freude*) n. *Schmerz; Sünde* Trik.1,2,7. (अकं दुःखमघम्) H. an. 2,1. (दुःखाघयोः) Med. k. 16 (पापदुःखयोः).

अकच (3. अ + कच) m. Ketu, *der niedersteigende Knoten* Hâr. 37.

अकनिष्ठ (3. अ + कनिष्ठ) 1) adj. *nicht der jüngste*, ein Beiwort der Marut's: ते अज्येष्ठा अकनिष्ठास उद्भिदो ऽमध्यमासो महसा वि वावृधुः Ṛv.5,59,6. अज्येष्ठासो अकनिष्ठास एते *diese, von denen keiner der älteste, keiner der jüngste ist* 5,60,5. — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. *Intr.* I,184, N.1.202.616. — 3) m. sg. Buddha, Çabdar. im ÇKDr.

अकनिष्ठग (अकनिष्ठ 2. + ग *gehend*) m. Buddha, Trik.1,1,8.

अकन्या (3. अ + कन्या) f. *ein Mädchen, das nicht mehr Mädchen ist:* अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् M.8,225.226.

अकपीवत् (3. अ + कपीवत्) m. Name eines der Saptarshi des 4ten Manu, Hariv.426.

अकम्पित (3. अ + कम्पित part. praet. pass. von कम्प्) 1) adj. *nicht zitternd, fest:* असंदिग्धान्स्वरान्ब्रूयाद्विकृष्टानकम्पितान् Ṛv. Prâtiç. 3,18. — 2) m. Name eines der 11 gaṇâdhipa's bei den Gaina's, H.32.

अकरणि (3. अ + करणि) f. *Nichtvollbringung* (bei Verwünschungen) AK.3,3,39. तस्याकरणिरेवास्तु *möchte ihm das Vollbringen nicht gelingen* ÇKDr. — Vgl. P.3,3,112.

अकरा (3. अ + कर) f. N. einer Pflanze: *Phyllanthus Embelica* Çabdak. im ÇKDr.

अकरुण (3. अ + करुण) adj. *grausam* Hâr. 262.

अकर्कश (3. अ + कर्कश) adj. *nicht hart, weich, zart* H.1387.

अकर्ण (3. अ + कर्ण) adj. *der keine Ohren hat, taub* H.454.

अकर्ण्य (von अकर्ण) P.6,2,156, Sch.

अकर्तन m. *Zwerg* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अकर्मक (अ + कर्मन् *Object*) *ohne Object, intransitiv* (Verbum) P.1,3,26. — Vgl. सकर्मक.

1. अकर्मन् (अ + कर्मन्) n. *Nichthandeln, Unthätigkeit* Bhag.2,47.

2. अकर्मन् (अ + कर्मन्) adj. *kein Werk*, namentlich *kein frommes Werk verrichtend, ruchlos.* Vom Çushṇa heisst es Ṛv.10,22,8: अकर्मा दस्युरभि नो अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः.

अकल (3. अ + कला) adj. *ohne Theile* Praçnop.6,5 (पुरुषः).

अकल्क (3. अ + कल्क) adj. *ohne Böses, ehrlich.*

अकल्कता (von अकल्क) f. *Ehrlichkeit* Jâgn.3,313.

अकल्कन (3. अ + कल्कन) adj. *frei von Hochmuth, bescheiden* H.490.

अकल्कल adj. Var. von अकल्कन ÇKDr. u. अकल्कन.

अकल्का (3. अ + कल्क) f. *Mondschein*, Çabdak. im ÇKDr.

अकल्प (3. अ + कल्प) adj. *nicht angemessen, nicht zulassend* mit dem Acc.: अकल्प इन्द्रः प्रतिमानमोजसा *Indra lässt an Gewalt keinen Vergleich zu* Ṛv.1,102,6.

अकल्माष (3. अ + कल्माष) m. Name eines Sohnes des 4ten Manu, Hariv.429.

अकव (3. अ + कव) adj. f. आ *nicht schlecht, gut, heilsam:* प्र प्र त्रायन्ते अकवा (die Marut's) महोभिः Ṛv.5,58,5. प्र यत्सन्नाथे अकवाभिरूती (d. i. ऊतिभिः) 1,158,1. 6,33,4. राधोभिरकवेभिः 6,60,3. दात्रं रक्षेथे अकवैरदब्धा 3,54,16.

अकवच (3. अ + कवच) adj. *panzerlos:* यश्च कवची यश्चाकवचः AV.11,30,2.

अकवारि (3. अ + कवारि) adj. f. °री *nicht karg* (?), *freundlich gesinnt* (?) Ṛv.3,47,5 (Indra). 7,96,3 (Sarasvatî). Mahîdh. zu VS.7,36. giebt folgende 3 Erklärungen: 1) कुत्सिता अरयो यस्य स कवारिः न कवारिरकवारिः 2) यस्य शत्रवो ऽप्यकुत्सिता वृत्रादयः 3) अकुत्सितमियर्ति ऐश्वर्यं प्राप्नोति.

अकवि (3. अ + कवि) adj. *nicht weise, thöricht:* अयं कविरकविषु प्रचेता मर्तेष्वग्निरमृतो नि धायि Ṛv.7,4,4.

अकस्मात् (3. अ + कस्मात् Abl. von किम्) gaṇa चार्वादि adv. 1) *plötzlich, unerwartet* H.1532. अकस्माच्चक्षुषः प्राप्तिर्युमत्सेनस्य Sâv.6,33. अकस्मादभवद्दुःखं व्यासक्तमिव केनचित् Vid.226. अकस्माच्च ददर्श द्वारि राक्षसम् 262. कि-

मयमकस्माद्विमानचारिणामाकाशे करुणाध्वनिः श्रूयते Vikr. 4, 1. — 2) *ohne Grund, ohne Veranlassung* N. 21, 19. नाकस्माद्प्रियं वदेत् Jâgñ. 1, 132. नाकस्माद्युवती वृद्धं केशेष्वाकृष्य चुम्बति । पतिं निर्दयमालिङ्ग्य हेतुरत्र भविष्यति ॥ Hit. I, 102. Çâk. 45, Sch. mit कारणं विना pleonastisch: निर्भीजयेन्न चैवैकमकस्मात्कारणं विना Kâtj. im Dâj. 95. — 3) *zufällig:* अकस्मादागतुना सह विश्वासो न युक्तः Hit. 18, 2. भावयव्यस्य पुत्रः स्वनयो नाम राज्ञानुचरैः संक्रीडमानो ऽकस्मात्कक्षीवतो ऽन्तिकमाससाद Itih. bei Rosen zu Ṛv. 18, 1.

अकाण्ड (3. अ + काण्ड) adj. *unerwartet:* राक्षसो वासकान्तरे भुङ्क्ते नरशताकाण्डयमदण्डं न्यवेशयत् Vid. 213. Hit. IV, 82. — Vgl. अकाण्डे.

अकाण्डे (Loc. von अकाण्ड) adv. *ohne Veranlassung, ohne Grund* Çâk. 45.

अकामँ (3. अ + काम) adj. f. आ 1) *keine Lust, keine Liebe zu etwas habend:* याभ्यो (अद्भ्यः) वो मामकामं नयन्ति Çat. Br. 1, 2, 3, 1. अकामस्य क्रिया काचिद्दृश्यते नेह कर्हिचित् M. 2, 4. यो ऽकामां दूषयेत्कन्याम् 8, 364. तन्नाकामो दातुमर्हति 9, 208. 209. N. 20, 17. — 2) *frei von Verlangen, leidenschaftslos* AV. 10, 8, 44. (स्वयंभूः); *nicht verliebt:* इयमद्य शिक्षते हठादकामापि हि दृष्टिविभ्रमम् Çâk. 23. — 3) *unfreiwillig, willenlos:* मेदस्वता यजमानाः स्रुचाज्यानि जुह्वतः । अकामा विश्वे वो देवाः शिक्षन्तो नोप शेकिम ॥ AV. 6, 114, 3. — 4) *mit Unlust verbunden:* अकामानुमति *eine Einwilligung, die man ungern giebt* (vielleicht ist hier अकाम substantivisch zu fassen) H. 1540. — 5) so heisst der saṁdhi, wenn der rephin vor Vocalen und weichen Consonanten *r* wird, Ṛv. Prâtiç. 4, 9.

अँकामकर्शन (3. अ + कामकर्शन [काम + कर्शन]) adj. *die Wünsche nicht schmälernd* Ṛv. 1, 53, 2 (इन्द्र).

अकामतस् (3. अ + कामतस्) adv. *unfreiwillig, unabsichtlich, ohne es zu wollen:* स्वप्ने सिक्त्वा ब्रह्मचारी द्विजः शुक्रमकामतः M. 2, 181. कृतवन्तस्तु पापान्येतान्यकामतः 9, 242. 11, 45. 46. 89. 127.

अकामता (von अकाम) f. *Freisein von Verlangen, von Liebe:* कामात्मता न प्रशस्ता न चैवेहास्त्यकामता (zu sich selbst) M. 2, 2.

अकामहत (3. अ + कामहत [काम + हत von हन्]) adj. *begierdelos, leidenschaftslos* Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 33.

अकायँ (3. अ + काय) adj. *körperlos* VS. 40, 8 (ब्रह्म).

अकार (अ + कार) m. *der Buchstab* अ Ṛv. Prâtiç. 1, 8. M. 2, 76. 125. Bhag. 10, 33.

अकारण (3. अ + कारण) n. *Mangel an Grund:* अकारणपरित्यक्ता *ohne Grund verlassend* (von °त्यक्तृ) M. 3, 157. *ohne Grund verlassen* (fem.) Çâk. 85, 15. अकारणात् *ohne Grund* M. 9, 177. R. 1, 2, 32.

अकारिन् (3. अ + कारिन्) *nicht thuend* gaṇa ग्रह्यादि.

अकार्णवेष्टकिकँ (3. अ + कार्णवेष्टकिक) adj. *zu Ohrringen nicht geeignet* (z. B. Gesicht) P. 6, 2, 155, Sch.

अकार्य (3. अ + कार्य) 1) adj. a) *was nicht gethan werden kann:* किमकार्यं कदर्याणां दुस्त्यजं किं धृतात्मनाम् Bhâg. P. im ÇKDr. — b) *was nicht gethan werden darf.* — 2) n. *eine Handlung die nicht vollbracht werden dürfte, Unrecht, böse That* P. 5, 2, 20. AK. 3, 4, 38. 124. अकार्यमन्यत्कुर्याद्वा M. 11, 96. अनाचरन्नकार्याणि 10, 98. यदि वा कानिचित् । मया कृतान्यकार्याणि N. 25, 9. *unnatürliche Handlung:* अकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव भोजने Viçv. 12, 14.

1. अकार्यकारिन् (3. अ + कार्यकारिन् [कार्य + कारिन्]) adj. *der seine Pflicht zu thun unterlässt* M. 5, 107.

2. अकार्यकारिन् (अकार्य 2. + कारिन्) adj. *der ein Unrecht begeht:* महापातकिनश्चैव शेषाश्चाकार्यकारिणः M. 11, 239.

अकाल (3. अ + काल) m. *Unzeit, ungewöhnliche Zeit:* अकालकौमुदी *ein Fest ausser der Zeit* Sund. 2, 31. अकाले *zur Unzeit, ausser der Zeit* M. 3, 105. 7, 164. 8, 400. N. 11, 7. Çâk. 91, 14. Ragh. 12, 81.

अकालजलदोदय (अकाल + जलदोदय [जलद + उदय]) m. 1) *das Aufsteigen von Wolken ausser der Zeit* ÇKDr. — 2) *Nebel* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अकालमेघोदय.

अकालमेघोदय (अकाल + मेघोदय [मेघ + उदय]) m. 1) *das Aufsteigen von Wolken ausser der Zeit* ÇKDr. — 2) *Nebel* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अकालजलदोदय.

अकालवेला (अकाल + वेला) f. *Unzeit, ungewöhnliche Zeit.* अकालवेलायाम् = अकाले Kât. in Z. f. d. K. d. M. IV, 376. Haeb. Chrest. 239, Çl. 7.

अकिंचन (3. अ + किंचन) adj. f. आ *ohne irgend Etwas, arm* H. 358. M. 8, 395. Jâgñ. 3, 261. Çiç. 4, 64. gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अकिंचनता (von अकिंचन) f. *Besitzlosigkeit, Armuth* H. 81.

अकिंचनिमन् (von अकिंचन) m. *Besitzlosigkeit, Armuth* gaṇa पृथ्वादि.

अँकितव (3. अ + कितव) m. *Nicht-Spieler* VS. 30, 8.

अकुतस् (3. अ + कुतस्) adv. *von keiner Seite.* — Vgl. अकुतोभय.

अकुतोभय (अकुतस् + भय) adj. *von keiner Seite Furcht habend, unerschrocken* gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अकुँत्रा, padap. अकुँत्र (3. अ + कुत्रा, कुत्र) adv. *dahin wohin es sich nicht gehört, an einen unrechten Ort:* माकुत्रा नो गृहेभ्यो धेनवो गुः Ṛv. 1, 120, 8.

अकुध्र्यञ्च् adj. *nirgendwohin gehend, in nichts zerfliessend, verschwindend.* Davon n. अकुध्र्यक् als adv.: माकुध्र्यगिन्द्र शूर वस्वीरस्मे भूवन्नभिष्टयः Ṛv. 10, 22, 12. — Zus. aus अकुधि und अञ्च्; कुधि ist auf ein कुध = कुह *wo* zurückzuführen, wie सधि auf सध = सह *mit.*

अकुप्य (3. अ + कुप्य) n. *Gold* oder *Silber* H. 1045. Halâj. im ÇKDr. *geringes Metall* (= कुप्य), *jedes Metall mit Ausnahme von Gold und Silber* AK. 2, 9, 92, Sch.

अँकुमार (3. अ + कुमार) m. *Nicht-Knabe, gereifter Jüngling* Ṛv. 1, 155, 6. heisst es von Vishṇu: युवाकुमारः.

अकुल (3. अ + कुल) 1) adj. *von niedrigem Geschlecht.* — 2) m. Çiva, Çiv. — 3) f. अकुला Çiva's *Gemahlin* H. ç. 56. — Vgl. नकुला.

अकुलता (von अकुल) f. *niedriger Stand:* कुविवाहैः u. s. w. कुलान्यकुलतां यान्ति M. 3, 63.

अकुशल (3. अ + कुशल) 1) adj. *unheilvoll, böse* AK. 3, 4, 67 (कर्मन्). — 2) n. a) *Unheil, Uebel:* सर्वाकुशलमोक्षाय M. 11, 221. — b) *unheilvolles Wort:* तस्मै नाकुशलं ब्रूयात् M. 11, 35.

अँकूपार 1) adj. *unbegränzt:* विद्याम तस्य ते वयमकूपारस्य दावने Ṛv. 5, 93, 2 (von Indra) 10, 109, 1 (सलिलः). — 2) m. a) *Meer* VS. 24, 35. समुद्रो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो भवति महापारः Nir. 4, 18. AK. 1, 2, 3, 1. Trik. 3, 3, 327. H. 1073. an. 4, 236. Med. r. 246. — b) *Schildkröte:* कच्छपो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो न कूपमृच्छतीति Nir. 4, 18. Trik. 3, 3, 327. — c) *der König der Schildkröten* H. an. 4, 236. Med. r. 246. — d)

Âditja: आदित्यो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो भवति दूरपारः Nir. 4, 18.*) — Zus. aus अकू und पार *Gränze, Ufer;* अकू ist in der Bedeutung von *kein* oder *nirgend* (3. अ + कु = क interrog. oder कू = क्व) aufzufassen. — Vgl. अकूवार, आकूवार, कूपार, कूवार, अवारपार, दूरपार.

अकूर्च (3. अ + कूर्च) 1) adj. *ohne Falsch* ÇKDr. — 2) m. Buddha, Trik. 1,1,10.

अकूवार m. *Meer* H. 1073, Sch. — Schwächung von अकूपार.

1. अकृत (3. अ + कृत adj.) 1) adj. f. आ *a) ungethan:* बहूनि मे अकृता कर्त्वानि RV. 4,18,2. कृष कृत्वो अकृतं यत्ते अस्ति 6,18,15. कद्व न्वस्याकृतमिन्द्रस्यास्ति पौंस्यम् 8,55,9. कृतादकृतादेनसः 10,63,8. कर्माकृतम् Bṛh. Âr. Up. 1,4,15. कृतं चाप्यकृतं भवेत् *und das Gethane werde ungethan (werde als nicht geschehen betrachtet)* M. 8,117. सर्वान्बलकृतानर्थानकृतान्मनुरब्रवीत् 8,168. — *b) nicht bearbeitet, nicht zubereitet:* क्षेत्रम् M. 10,114. कृतान्नं चाकृतान्नेन (निर्मातव्यम्) 10,94. 12,65. — *c) unfertig, unvollkommen:* अकृते योनौ (= धनशून्ये गृहे) RV. 1,104,7. — *d) nicht geschaffen, von Ewigkeit her bestehend:* अकृतं (= नित्यं Sch.) कृतात्मा ब्रह्मलोकं अभिसंभवामि Khând. Up. 8,13. — *e) nicht aufgefordert:* अकृता वा कृता वापि यं विन्देत्सदृशात्सुतम् M. 9,136. — 2) n. *ein bisher ungethanes Werk, ein unerhörtes Werk:* अकृतं वै प्रजापतिः करोतीति (indem er sich mit seiner Tochter vermischt) Ait. Br. 3,33.

2. अकृत (3. अ + कृत subst.) adj. f. आ Vârtt. 4. zu P. 4,1,52.

अकृतकारम् (1. अकृत 2. + कार) adv. *auf eine Weise, wie es früher nicht gethan worden ist* P. 3,4,36.

अकृतव्रण (1. अकृत + व्रण) m. Name eines Purâṇa-Lehrers VP.

अकृत्तरुच् (अकृत्त [3. अ + कृत्त part. praet. pass. von कर्त्] + रुच्) adj. *von ungeschwächtem Glanze* RV. 10,84,4 (Manju).

अकृत्य (3. अ + कृत्य) adj. *was man nicht thun sollte:* अकृत्यकारी *einer der da thut, was er nicht thun sollte, ein Uebelthäter* Draup. 6,23.

अकृत्स्न (3. अ + कृत्स्न) adj. f. आ *unvollständig* Bṛh. Âr. Up. 1,4,7.17. निन्दत्यकृत्स्नेति च वर्णशिक्षाम् RV. Prâtiç. 14,30.

अकृशाश्व (अकृश [3. अ + कृश] + अश्व) m. Name eines Königs von Ajodhjâ, Hariv. 708. LIA. I, Anh. V, N. 7.

अकृषीवल (3. अ + कृषीवल) adj. f. आ *den Acker nicht bebauend, dem Ackerbau abgeneigt:* आञ्जनगन्धिं सुरभिं बह्वन्नामकृषीवलाम्। प्राहं मृगाणां मातरमरण्यानिमशंसिषम् ॥ RV. 10,146,6.

अकृष्टपच्य (3. अ + कृष्टपच्य) adj. *auf unbestelltem Boden reifend, wildwachsend:* ओषधयः VS. 18,14. अशनं धान्यं वा AV. 5,29,7.

अकृष्णकर्मन् (3. अ + कृष्णकर्मन्) adj. *auf dem keine schwarze That ruht, unschuldig* AK. 3,1,46.

अकेतु (3. अ + केतु) adj. *formlos, ununterschieden:* केतुं कृण्वन्नकेतवे RV. 1,6,3.

अकेश (3. अ + केश) adj. f. आ *haarlos* P. 4,1,57, Sch.

---

*) Die Bedeutung *Stein* bei Wilson beruht auf einer, wie es scheint, falschen Auffassung von Med. r. 246: उपलादौ gehört wohl zum vorhergehenden Artikel, da es im Eingange Çl. 11. heisst: नानार्थः प्रथमात्तो ऽत्र सर्वत्रादौ प्रदर्शितः। Aber auch beim vorangehenden अवसर steht Med. mit der Bedeutung उपलादौ allein da.

अकोट (3. अ + कोट) m. *Betelnussbaum, Areca Faufel* oder *Catechu* Trik. 2,4,41. Suçr.

अकौशल (3. अ + कौशल) n. *Ungeschicklichkeit* u. s. w. P. 7,3,30, wo es wie आकौशल von अकुशल abgeleitet wird.

अक्का f. *Mutter* Çabdar. im ÇKDr. Voc.: अक्क P. 7,3,107, Sch. Vop. 3,76.

अक्त part. praet. pass. von अच् und अञ्ज्.

अक्ता (das substantivirte f. von अक्त) *Nacht:* कृष्णेभिरक्तोषा रुशद्भिर्वपुर्भिरा चरतो अन्यान्या RV. 1,62,8. — Vgl. अक्तु.

अक्तु (von अञ्ज्) m. 1) *Salbe:* समक्तुभिरज्यते विश्ववारः RV. 3,17,1. सं वामञ्ज्मक्तुभिर्मतीनाम् 6,69,3. गोभिरञ्जानो अक्तुभिः 9,50,5. — 2) *lichte Farbe, Licht, Strahl:* विशां गोपा अस्य (Agni's) चरन्ति जन्तवो द्विपच्च यदुत चतुष्पदक्तुभिः 1,94,5. कृदिर्येनं दाशुषे यच्छति त्मना तन्नो महाँ उदयान्देवो (Savitar) अक्तुभिः 4,53,1. प्र बाहू अस्राक्सविता सवीमनि निवेशयन्प्रसुवन्नक्तुभिर्जगत् 4,53,3. (उषसो) व्यञ्जते दिवो अन्तेष्वक्तून् 7,79,2. अहोभिरद्भिरक्तुभिर्व्यक्तं यमो ददात्यवसानमस्मै 10,14,9. Von den Gewässern: अह्नेरक्ष्यात्यक्तुरपाम् 2,30,1. — 3) *dunkle Farbe, Dunkel, Nacht* (sehr häufig) Naigh. 1,7 (रात्रिनाम). दिदृक्षन्त उषसो यामन्नक्तोर्विवस्वत्या महि चित्रमनीकम् RV. 3,30,13. अक्तोर्व्युष्टौ 5,30,13. 6,24,9. अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून् 6,39,3. रुद्रं दिवा वर्धया रुद्रमक्तौ 6,49,10. सूर्ये ज्योतिरदधुर्मास्यक्तून् 10,12,7. वातमुषसमक्तुमश्विना 10,64,3. या (उषाः) भानुना रुशता राम्यास्वज्ञायि तिरस्तमसश्चिदक्तून् 6,65,1. परि तमांस्यक्तून् 10,1,2. Der Gen. अक्तोस् und der Instr. pl. अक्तुभिस् *bei Nacht:* इदा चिदह्न इदा चिदक्तोः 4,10,5. वस्तोरक्तोः VS. 28,12. त्रिश्चिदक्तोः RV. 7,11,3 (Sch. *am Tage*). ऋता वनथो अक्तुभिः 1,46,14. 36,16. 50,2. द्युभिरक्तुभिः 1,112,25. 3,31,16. — Vgl. अक्ता.

अक्न (von अञ्च्) adj. *gebogen:* जान्वाक्न *mit gebogenem Knie* Çat. Br. 3,2,1,5. — Vgl. न्यक्न.

अक्र adj. *nicht helfend* (?): विद्वांसाविद्दुरः पृच्छेदविद्वानित्थापरो अचेताः। नू चिन्नु मर्ते अक्रौ ॥ RV. 1,120,2 (nur hier). — Vielleicht von अ *nicht* und क्र *handelnd* von कर्.

अक्र adj. *rasch, stürmisch* (?), nur 5 Mal: इन्धानो अक्रो विदथेषु दीद्यत् RV. 1,143,7. अभिपित्वे मनवे शास्यो भूर्मर्मृजेन्य उशिग्भिर्नाक्रः 1,189,7. अक्रो न बभ्रिः समिथे महीनां दिदृक्षेयः सूनवे भाऋजीकः 3,1,12. (an allen 3 Stellen von Agni) उद्गु स्वरुर्नवजा नाक्रः पश्वो अनक्ति सुधितः सुमेकः 4,6,3. दिवः पुत्रास एता न येतिर आदित्यासस्ते अक्रा न वावृधुः 10,77,2. — Vielleicht von अञ्च्.

अक्रतु (3. अ + क्रतु) adj. 1) *willenlos* Çvetâçv. Up. 3,20. (आत्मा). — 2) *einsichtslos, thöricht:* न्यक्रतून्ग्रथिनो मृध्रवाचः पणीँरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान्। प्र प्र तान्दस्यूँरग्निर्विवाय पूर्वश्चकारापराँ अयज्यून् ॥ RV. 7,6,3. — 3) *unmächtig, kraftlos:* अथैनमक्रतुं कृत्वा ममैव कृणुतं वशे AV. 3,25,6. RV. 10,83,5.

अक्रम (3. अ + क्रम) m. *Unordnung, Verwirrung* H. 1511. = व्यतिक्रमः अक्रमाक्षेपतो वृद्धिं यो ऽभिवाञ्छति मूढधीः Mâdhavak. im ÇKDr.

अक्रविहस्त (3. अ + क्रविहस्त) adj. *nicht mit blutigen Händen versehen.* Ist RV. 5,62,6. Beiwort von Mitra und Varuṇa.

अक्रव्याद् (3. अ + क्रव्याद्) adj. *nicht Fleisch essend.* Beiwort des Agni, insofern ihm unblutige Opfer dargebracht werden, im Gegen-

satz zum **Agni** क्रव्याद् und आमाद्. AV. **12**,2,3. अग्ने अक्रव्यान्निः क्रव्यादं नुदा देवयजनं वह ibid. 42. Vgl. Mahidh. zu VS. 1, 17. *ein nichtfleischfressendes Thier*, Jâǵn. 3, 272.

अक्रव्याद् (3. अ + क्रव्याद्) adj. *nicht fleischfressend* (मृग) M. **11**, 137.

अक्रान्त (3. अ + क्रान्त) 1) adj. s. क्रम्. — 2) f. अक्रान्ता Name einer Pflanze, *Solanum melongena* Ratnam. im ÇKDr.

अक्रीळत् (3. अ + क्रीळत् = क्रीडत् part. praes. von क्रीड्) adj. *nicht spielend:* अक्रीळन्क्रीळन्हरिरत्तवे ऽदन् ṚV. **10**, 79, 6.

अक्रीयमाण (3. अ + क्रीयमाण part. praes. pass. von कार्) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अक्रूर (3. अ + क्रूर) 1) adj. *nicht grausam* u. s. w. *nicht rauh, weich:* स्त्रीणां सुखोद्यमक्रूरम् (नामधेयम्) M. 2, 33. — 2) m. Nom. pr. eines Mannes Nir. 2, 2. **Kṛshṇa's** Oukel von väterlicher Seite, ein Sohn **Çvaphalka's**, Hariv. 1916. VP.

अक्रोध (3. अ + क्रोध) m. *Abwesenheit von Zorn* M. 3, 235. 6, 92. 11, 222.

अक्रोधन (3. अ + क्रोधन) 1) adj. *frei von Zorn* M. 3, 192. 213. — 2) Name eines Königs aus dem Mondgeschlecht MBh. VP. LIA. I, Anh. XXI. XXIV.

अक्लिका f. Name einer Pflanze, *Indigofera tinctoria* Çabdak. im ÇKDr.

अक्लेश (3. अ + क्लेश) m. *Nicht-Peinigen, Nicht-Quälen:* अक्लेशेन शरीरस्य कुर्वीत धनसंचयम् M. 4, 3.

अक्ष्, अक्षति und अक्ष्णोति P. 3, 1, 75. Vop. 8, 74. आनक्ष P. 7, 4, 60, Vârtt. 1. अक्षिता und अष्टा; अक्षिष्यति und अक्ष्यति; आक्षीत्, आक्षिष्टाम् oder आष्टाम् Vop. 8, 75. अक्षित्वा oder अष्ट्वा; अष्ट. 1) *erreichen, treffen:* मन्दता तं इन्द्र दानाप्नस आक्षाणे (d. i. अनाक्षाणे) शूर वज्रिवः। यद्ध शुष्णस्य दम्भयो जातं विश्वं सयावभिः ॥ ṚV. **10**, 22, 11. — 2) *durchdringen, erfüllen* (व्याप्तौ) Dhâtup. Naigh. 2, 18. (आक्षाणाः). — 3) *anhäufen* (संघाते) Dhâtup. — Caus. अक्षयति, आचिक्षत्. — Desid. अचिक्षिषति und अचिक्षति. — Vgl. अश्.

— निस् *zerstreuen, aus einander jagen:* इममिन्द्र वर्धय क्षत्रियं म इमं विशामेकवृषं कृणु त्वम्। निरमित्रान्अक्ष्णुह्यस्य सर्वांस्तान्रन्धयास्मा अहमुत्तरेषु ॥ AV. **4**, 22, 1.

— सम् *durchgehen, durchwandern:* त्वं देवि ब्रह्मलोकं समश्नसे (Med.) R. **2**, 52, 80.

1. अक्ष m. *Würfel zum Spielen* Çânt. 2, 12. P. **6**, 2, 2, Sch. Uṇ. 3, 65. AK. **2**, 10, 45. **3**, 4, 224. H. 486. an. 2, 556. Med. sh. 2. Hâr. 171. पीवानं मेषमपचन्त वीरा न्युप्ता अक्षा अनु दीव आसन् ṚV. **10**, 27, 17.*) अक्षान् इव श्वघ्नी नि मिनोति तानि (वरुणः) AV. **4**, 16, 5. या अक्षेषु प्रमोदन्ते (अप्सरसः) **4**, 38, 3. अक्षेषु कृत्यां यां चक्रुः 5, 31, 6. यथा वृक्षमश निर्विश्वाहा हन्त्यप्रति। एवाहमद्य कितवान् अक्षैर्बध्यासमप्रति ॥ 7, 50, 1. अक्षाः फलवतीं द्युवं दत्त गां क्षीरिणीमिव। सं मा कृतस्य धारया धनुः स्नाव्नेव नह्यत ॥ 7, 50, 9. इदमुग्राय बभ्रवे नमो यो अक्षेषु तनूवशी। घृतेन कलिं शिक्षामि स नो मृडातीदृशे **7**, 110, 1. M. 4, 74. 7, 47. 50. Ueber die Anwendung von 5 Würfeln beim Opfer s. Kâtj. zu VS. 10, 28. Vgl. auch noch अक्ष 7. 8. Sâjaṇa zu Çat. Br. **5**, 4, **4**, 6. in Ind. St. I, 285, N. und Roth in Z. d. d. m. G. II, 122.

2. अक्ष m. Çânt. 2, 12. 1) *Achse am Wagen* P. **5**, 4, 74. H. an. 2, 556 (रथस्यावयवे). Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 12, 2. (अक्षश्चक्रधारणो) und zu 18, 7. (अक्षं [sic] रथाङ्ग आधारे). अक्षं न चक्र्योः ṚV. **1**, 30, 14. **6**, 24, 3. यो अक्षेणेव चक्रिया शचीभिर्विष्वक्तस्तम्भ पृथिवीमुत द्याम् **10**, 89, 4. अक्षो वश्चक्रा समया वि वावृते **1**, 166, 9. स्थिरौ गावौ भवतं वीळुरक्षो मेषा वि वर्हि मा युगं वि शारि 3, 53, 17. अक्षभङ्गे M. 8, 291. दृढधूरक्षः P. **5**, 4, 74, Sch. अक्षधूः Vop. 6, 73. Çiç. 18, 7. Vgl. अक्षाग्रकील und अक्षाग्रकीलक. — 2) *Rad* AK. **3**, 4, 224. Med. sh. 3. — 3) *Karren* H. an. 2, 556. Med. sh. 2. — 4) *eine auf zwei Pfosten ruhende Platte* (पट्ट), *an die eine Wage gehängt wird* (?): अक्षः पादस्तम्भयोरुपरि निविष्टतुलाधारपट्टः Mit. 146, 1. — 5) *Auge* in übertragener Bedeutung am Ende einiger Composita: पुष्कराक्षः P. **5**, 4, 76, Sch. गवाक्षः ibid. und Vop. 6, 77. Vgl. अक्ष n., अक्षन् und अक्षि. — 6) *die Gegend unterhalb der Schläfen* Jâǵn. 3, 87. (Viǵnâneçvara: अक्षः कर्णनेत्रयोर्मध्ये शङ्खादधोभागः). — 7) Name einer Pflanze, *Terminalia Bellerica*, AK. **2**, 4, **2**, 39. **3**, 4, 224. H. 1145. an. 2, 556. Med. sh. 3. Suçr. Die Synonyme कलि und विभीदक (विभीतक) bedeuten gleichfalls *Würfel* (अक्ष), da dazu die Nüsse der *Terminalia Bellerica* gebraucht wurden; vgl. Roth in Z. d. d. m. G. II, 123. — 8) *die Nuss der Terminalia Bellerica:* यथा वै द्वे वामलके द्वे वा कोले द्वौ वाक्षौ (Sch. = विभीतकफले) मुष्टिरनुभवति Khând. Up. 7, 3, 1. धाराभिरक्षमात्राभिः Arǵ. 8, 4.*) — 9) *Elaeocarpus Ganitrus* Suçr. — 10) *der Saame dieser Pflanze*, der zu Rosenkränzen gebraucht wird (रुद्राक्षे) Med. sh. 3; vgl. अक्षमाला. — 11) *der Saame einer anderen Pflanze* (इन्द्राक्षे) Med. sh. 3. — 12) Name eines Gewichts, ein **karsha = 16 mâshaka** AK. **2**, 9, 86. **3**, 4, 224. H. 884. an. 2, 556. Med. sh. 3. — 13) *Schlange* Med. sh. 3. — 14) **Garuḍa**, Çabdar. im ÇKDr. — 15) *Process* AK. **3**, 4, 224. H. an. 2, 556. Med. sh. 2. Vgl. अक्षदर्शक, अक्षदृश्, अक्षपटल, अक्षपाटक. — 16) *Kenntniss* H. an. 2, 556. (ज्ञाने) Med. sh. 2. (wenn ज्ञानार्थ st. ज्ञातार्थ zu lesen ist, dann müsste noch अर्थ als besondere Bedeutung aufgeführt werden; vgl. 8° *affaire, transaction* bei Lois. zu AK. **3**, 4, 224). — 17) *Seele* H. an. 2, 556. — 18) *ein Blindgeborner* Çabdar. im ÇKDr. (जातान्ध, vielleicht ein verlesenes ज्ञानार्थ, von dem oben u. 16. die Rede war). — 19) Nom. pr. eines Mannes, ṚV. **8**, 46, 26. **Râvaṇa's** Sohn H. 2, 556. R. **1**, 1, 73. Ragh. 12, 63. ein König, Sohn **Nara's** Râǵa-Tar. 1, 340. — 20) Zur astronomischen Bedeutung von अक्ष (*terrestrial latitude*, Wils.) vgl. folgende Citate im ÇKDr.: चन्द्राग्निनिघ्ना पलभाह्रिता च लङ्कावधिः स्याद्दिक् दक्षिणो ऽक्षः। इति भास्वती। प्रभा शरघ्ना स्वतुरीययोगादक्षः सदा दक्षिणदिक्प्रदिष्टः। इति ज्ञातकार्णवः। दक्षिणोत्तररेखायां सा तत्र विषुवत्प्रभा शङ्कुच्छायाहते त्रिज्ये विषुवत्कर्णभाजिते। लम्बाक्षज्ये तयोश्चापे लम्बाक्षौ दक्षिणौ सदा। इति सूर्यसिद्धान्तः।

3. अक्ष n. 1) *Sinnesorgan* AK. **3**, 4, 223. H. 1383. an. 2, 556. Med. sh. 3. — 2) *Auge* AK. **2**, 6, **2**, 44, Sch. एह्हि जीवं त्रायमाणं पर्वतस्यास्यक्ष्यम् (?) AV. **4**, 9, 1 (das आञ्जनम् wird angeredet). Am Ende eines adj. Compositums steht regelmässig अक्ष statt अक्षि. Der Ton ruht auf der End-

*) ṚV. **10**, 34. enthält das sogenannte *Würfellied* (अक्षसूक्त Nir. 7, 3.), in welchem ein Spieler seine Leidenschaft ergreifend schildert.

*) Diese und die vorhergehende Bedeutung, die, wie wir auch oben angedeutet haben, in der innigsten Verbindung mit अक्ष *Würfel* stehen, haben wir des Accents wegen hierher gezogen. Çânt. 2, 12. heisst es nämlich, dass अक्ष, wenn es nicht *Würfel* bedeute, den Ton auf der ersten Silbe habe.

silbe und das f. geht auf ई aus, P. 5,4,113. Vop. 6,18.65. अभिनद्धाक्ष Khând. Up. 6,14,1. विशालाक्षः R. 1,1,13. लोहिताक्षः M. 7,25. अश्रुपूर्णाक्षी N. 12,75. Am Ende eines adverbialen Compositums ruht der Ton auf der 1sten Silbe von अक्ष P. 6,2,121. Vgl. 2. अक्ष 5, अक्षन् und अक्षि. — 3) *Sochal-Salz* AK. 2,9,43. H. 943. an. 2,556. Med. sh. 3. — 4) *blauer Vitriol* H. an. 2,556. Med. sh. 3. — 5) *Achse beim Wagen* Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 18,7; vgl. 2. अक्ष 1.

अक्षक (von अक्ष) m. Name einer Pflanze, *Dalbergia ougeinensis*, Ratnam. im ÇKDr. Suçr.

अक्षकाम (अक्ष + काम) adj. *die Würfel liebend*: अप्सराः AV. 3,2,5.

अक्षज (अक्ष + ज) m. 1) *Donnerkeil* Pur. im ÇKDr. (v. l. अस्थिज) — 2) Vishṇu, H. ç. 70.

अक्षण्वत् (von अक्षन्) adj. P. 6,1,176, Sch. *mit Augen begabt, sehend*: पश्यदक्षण्वान्न वि चेतदन्धः ṚV. 1,164,16. अक्षण्वन्तः कर्णवन्तः सखायः 10,71,7. अक्षण्वता लाङ्गलेन (?) P. 7,1,76, Sch. 8,2,16, Sch.

अक्षत (3. अ + क्षत) 1) adj. a) *unverletzt* (अहिंसित) H. an. 3,237. Med. t. 79. दश मासाञ्छशयानः कुमारो अधि मातरि। निरैतु जीवो अक्षतो जीवो जीवन्त्या अधि ॥ ṚV. 5,78,9. अहमस्मि सपत्नहेन्द्र इवारिष्टो अक्षतः 10,166,2. अजीतो ऽहतो अक्षतो ऽध्यष्ठां पृथिवीमहम् AV. 12,1,11. दश स्थानानि दण्डस्य मनुः स्वायंभुवो ऽब्रवीत्। त्रिषु वर्णेषु यानि स्युरक्षतो ब्राह्मणो व्रजेत् M. 8,124. राष्ट्रादेनं (ब्राह्मणं) बहिः कुर्यात्समग्रधनमक्षतम् 8,380. अक्षतयोनि 9,176. 10,5. — b) *nicht gemahlen* (अखण्डित) Çabdar. im ÇKDr. अक्षतसक्तूनां नवं कलशं पूरयित्वा Âçv. Gṛhj. 2,1. — 2) n. sg. oder m. pl. *geröstetes Korn* AK. 2,9,47. H. 401. an. 3,238. Med. t. 79. (न द्वयोः) Siddh. K. 249, b, 11. (m. pl.) साक्षतपात्रहस्ता Ragh. 2,21. *Gerste* Med. t. 80 (m. f. n.?). m. = आतपतण्डुल ein Purâṇa im ÇKDr. *Korn* (im Allgemeinen: शस्यमात्रे) Bhânud. zu AK. im ÇKDr. — 3) m. n. *Eunuch* H. an. 3,238. Med. t. 79. — 4) m. Çiva, H. ç. 43. — 5) f. °ता a) *eine unverletzte Jungfrau* eine Smṛti im ÇKDr. — b) Name einer Pflanze = कर्कटशृङ्गी Çabdar. im ÇKDr.

अक्षत्र (अ + क्षत्र) adj. *von der Kriegerkaste getrennt*: नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9,322.

अक्षदर्शक (अक्ष *Process* + दर्शक) m. *Richter (der die Processe prüft)* AK. 2,8,1,5. H. 720. — Vgl. अक्षदृश्.

अक्षदृश् (अक्ष + दृश्) m. (Nom. °दृक्) *Richter* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अक्षदर्शक.

अक्षदेविन् (अक्ष *Würfel* + देविन्) m. *Würfelspieler* AK. 2,10,44. H. 485.

अक्षद्यू (अक्ष + द्यू) m. *Würfelspieler* P. 6,4,19, Sch. 6,1,171, Vârtt. Vop. 26,69.

अक्षद्यूत (अक्ष + द्यूत) n. *Würfelspiel* N. 7,5.

अक्षद्रुग्ध (अक्ष + द्रुग्ध part. praet. pass. von द्रुह्) adj. *von den Würfeln gehasst, im Spiel Unglück habend*: अक्षद्रुग्धो राजन्यः पाप आत्मपराजितः। स ब्राह्मणस्य गामद्याद्द्य जीवानि मा श्वः ॥ AV. 5,18,2.

अक्षधर (अक्ष + धर) m. Name einer Pflanze, *Trophis aspera*, Bhûripr. im ÇKDr.

अक्षधूर्त (अक्ष + धूर्त) m. *Würfelspieler* AK. 2,10,44. H. 485.

अक्षधूर्तिल m. *Bulle* Hâr. 79. — Zus. aus अक्ष *Achse* und धुर् *Deichsel*; das Ende des Comp. ist nicht klar.

अक्षन् n. Von diesem Stamme haben sich in der späteren Sprache nur folgende Casus erhalten: Sg. Instr. अक्ष्णा, Dat. अक्ष्णे, Abl. Gen. अक्ष्णस्, Loc. अक्षणि oder अक्ष्णि; Du. Gen. Loc. अक्ष्णोस्; Pl. Gen. अक्ष्णाम् P. 7, 1,75. Vop. 3,95. Aus den Veden lassen sich folgende Formen belegen: Sg. Abl. Gen. अक्ष्णस्, Loc. अक्षन् (auch im Bṛh. Âr. Up. दक्षिणे ऽक्षन् 2,3,5. 4,2,2; dagegen 4,2,3: वामे ऽक्षिणि); Pl. Acc. अक्षाणि (nur ṚV. 7,57,6; in der entsprechenden Stelle AV. 4,5,5: अक्षीणि), Instr. अक्षभिस् 8 Mal im ṚV.) P. 7,1,76, Sch. Den übrigen Casus liegt der Stamm अक्षि zu Grunde; अक्षन् erscheint auch in keinem Compositum, wohl aber in einem Derivat, nämlich अक्षण्वत्. *Auge*: अक्ष्णश्चिद्गातुवित्तराः ṚV. 8,25,9. भद्रं कर्णेभिः शृणुयाम देवा भद्रं पश्येमाक्षभिर्यजत्राः 1,89,8. शतं चक्षाणो अक्षभिः 1,128,3. रात्री व्यख्यदायती पुरुत्रा देव्यक्षभिः 10,127,1. — Vgl. 2. अक्ष 5,3. अक्ष 2. und अक्षि.

अक्षपटल (अक्ष *Process* + पटल) n. *Gerichtsstätte* Râga-Tar. 5,300.388. 397. — Vgl. अक्षपाटक.

अक्षपराजय (अक्ष + पराजय) m. *Niederlage im Würfelspiel*: क्षुधामारं तृष्णामारमथो अक्षपराजयम्। अपामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ AV. 4,17,7.

अक्षपरि (अक्ष + परि) adv. *bis auf einen Würfel, mit Ausnahme eines Würfels* P. 2,1,10.

अक्षपाटक (अक्ष *Process* + पाटक) m. *Richter* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अक्षदर्शक, अक्षदृश्, अक्षपटल.

अक्षपीडा (अक्ष + पीडा) f. Name einer Pflanze = यवतिक्ता लता Râgan. im ÇKDr.

अक्षम (3. अ + क्षम) adj. f. आ *nicht im Stande zu tragen, nicht gewachsen*: व्रतोपवासाक्षमा Sâv. 4,20. कार्याक्षम Hit. 6,9. *nicht im Stande*, mit dem Inf.: पलायितुमक्षमः 12,3.18,15. nach einem Nom. act.: स्त्रीधनं विना वर्तनाक्षमः Dâj. 125, 6.

अक्षमा (3. अ + क्षमा) f. *Neid, Missgunst* Çabdar. im ÇKDr. P. 1,4,37, Sch. — Vgl. अक्षान्ति.

अक्षमाल (2. अक्ष 10. + माला) 1) adj. *mit einem Kranz von Elaeocarpus-Saamen versehen.* — 2) f. °माला Vasishṭha's Gemahlin Arundhatî H. an. 4,285. Med. l. 147. M. 9,23.

अक्षमाला (2. अक्ष 10. + माला) f. *Rosenkranz* H. an. 4, 285. Med. l. 147. Dev. 2,23.

अक्षमालिन् (von अक्षमाला) 1) adj. *mit einem Rosenkranz versehen.* — 2) m. ein Beiname Çiva's MBh. 12,10374.

अक्षय (3. अ + क्षय) 1) adj. f. आ *unvergänglich* M. 3,79.202.273.275. 4,23.226. 6,64.97. 7,82.83. 8,344. — 2) Name des 20sten Jahres im 60jährigen Bṛhaspati-Cyclus, Csoma, Tib. Gr. 151. — 3) f. °या *der 7te Tag eines Mondmonats, der mit einem Sonntag oder Montag beginnt, oder der 4te Tag eines solchen, der mit einem Donnerstag anhebt*: अमैव सोमवारेण रविवारेण सप्तमी। चतुर्थी भौमवारेण अक्षयादपि चाक्षया Bhav. P. im ÇKDr.

अक्षयगुणा (अक्षय + गुण) 1) adj. *mit unvergänglichen Tugenden begabt.* — 2) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अक्षयतृतीया (अक्षय + तृतीया) f. *der 3te Tag des zunehmenden Mondes im Monat* Vaiçâkha. Mit diesem Tage begann das Satjajuga,

und fromme Handlungen, an diesem Tage vollbracht, bereiten unvergängliche (अक्षय) Belohnungen; eine Smṛti im ÇKDr.

अक्षयत्व (von अक्षय) n. *Unvergänglichkeit* Hit. Pr. 4.

अक्षयपुरुहूत (अक्षय + पुरुहूत) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अक्षयमति (अक्षय + मति) m. Name eines Bodhisattva, Suvarṇapr. in Mém. de l'Acad. Imp. des sc. de St.-Pétersb. VI série. I, 243.

अक्षयिणी (3. अ + क्षयिणी f. von क्षयिन्) f. *die Unvergängliche*, ein Beiname von Çiva's Gemahlin (?) Râǵa-Tar. 1, 349.

अक्षय्य (3. अ + क्षय्य) adj. *unvergänglich* Çat. Br. 1, 6, 2, 19. 4, 16. M. 4, 156. 229. R. 1, 1, 41. N. 26, 27.

अक्षर (3. अ + क्षर) 1) adj. *unvergänglich:* गर्भे मातुः पितुष्पिता विदिद्युतानो अक्षरे । सीदन्नृतस्य योनिमा ॥ ṚV. 6, 16, 35. येनाक्षरं पुरुषं वेद Muṇḍ. Up. 1, 2, 13. द्वाविमौ पुरुषौ लोके क्षरश्चाक्षर एव च । क्षरः सर्वाणि भूतानि कूटस्थो ऽक्षर उच्यते ॥ Bhag. 15, 16. क्षरन्ति सर्वा वैदिक्यो जुहोतियजतिक्रियाः । अक्षरं त्वक्षरं ज्ञेयं ब्रह्म चैव प्रजापतिः ॥ M. 2, 84. — 2) m. *a) Schwert* H. ç. 143. — *b)* Vishṇu, Çabdar. im ÇKDr. — *c)* Çiva, Med. r. 110. Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. अक्षरा *Laut, Ton, Wort, Rede:* विदद्यदी सरमा रुग्णमद्रेर्महि पाथः पूर्व्यं सध्र्यक्कः । अग्रं नयत्सुपद्यक्षराणामच्छा रवं प्रथमा जानती गात् ॥ ṚV. 3, 31, 6. उप त्वा सातये नरो विप्रासो यन्ति धीतिभिः । उपाक्षरा सहस्रिणी ॥ 7, 15, 9. उत त्ये नो मरुतो मन्दसाना धियं तोकं च वाजिनो ऽवन्तु । मा नः परि ख्यदक्षरा चरन्त्यवीवृधन्युज्यं ते रयिं नः 7, 36, 7. — 4) n. (अक्षर Uṇ. 3, 69. अक्षर P. 7, 2, 9, Sch.) *a) das Unvergängliche, Beständige:* उषसः पूर्वा अध यद्व्यूषुर्महद्वि जज्ञे अक्षरं पदे गोः । व्रता देवानामुप नु प्रभूषन्महद्देवानामसुरत्वमेकम् ॥ ṚV. 3, 55, 1. — *b) das Bleibende, Einfache in der Sprache: α) Wort* Naigh. 1, 11 (वाच्). ऋचो अक्षरे परमे व्योमन्यस्मिन्देवा अधि विश्वे निषेदुः । यस्तन्न वेद किमृचा करिष्यति य इत्तद्विदुस्त इमे समासते ॥ ṚV. 1, 164, 39 (Nir. 13, 10. wird अक्षर hier als ओम् erklärt) सेदग्निरग्नीँरत्यस्त्वन्यान्यत्र वाजी तनयो वीळुपाणिः । सहस्रपाथा अक्षरा समेति ॥ 7, 1, 14. वचनं क्रोधपर्याकुलाक्षरम् Viçv. 8, 6. 9, 12. दोषाक्षर *Worte des Vorwurfs* Çâk. 69, 15. प्रतिषेधाक्षर *Worte der Weigerung* 73, v. l. वचः परुषाक्षरम् 69, 2, v. l. — *β) Silbe:* गायत्रेण प्रति मिमीते अर्कमर्केण साम त्रैष्टुभेन वाकम् । वाकेन वाकं द्विपदा चतुष्पदाक्षरेण मिमते सप्त वाणीः ॥ ṚV. 1, 164, 24. 10, 13, 3. यस्मिन्षड्उर्वीः पञ्च दिशो अधि श्रिताश्चतस्र आपो यज्ञस्य त्रयो ऽक्षराः AV. 13, 3, 6. Ait. Br. 1, 10. 2, 37. Bṛh. Âr. Up. 5, 2, 1 — 3. 5, 3. M. 2, 125. R. 1, 2, 21. 43. Hit. I, 203. — *γ) die heilige Silbe* om M. 2, 78. 84. Auch एकाक्षरम् M. 2, 83. एकमक्षरम् Bhag. 10, 25. — *δ) Laut, Buchstab* (वर्ण) AK. 3, 4, 50. H. an. 3, 516. Med. r. 110. त्र्यक्षर *aus 3 Lauten bestehend* (die Silbe ओम् aus अ, उ und म) M. 11, 265. अक्षराणामकारो ऽस्मि Bhag. 10, 33. साक्षराङ्गुलिमुद्रा AK. 2, 6, 3, 9. H. 664. नाममुद्राक्षराण्यनुवाच्य Çâk. 17, 4. प्रत्युवाच शुभां वाणीं मधुरां मधुराक्षराम् R. 1, 43, 22. — *ε) Vocal* ṚV. Prâtiç. 1, 4. Pat. zu P. 8, 2, 89. Vop. 8, 112. Çrut. 2. — *c) Wasser* Naigh. 1, 12. तस्याः (गौर्याः) समुद्रा अधि वि क्षरन्ति तेन जीवन्ति प्रदिशश्चतस्रः । ततः क्षरत्यक्षरं तद्विश्वमुप जीवति ॥ ṚV. 1, 164, 42. पृक्षो अस्मे अक्षरेव पिन्वतम् 1, 34, 4. — *d) Luft, Atmosphäre* Trik. 1, 1, 81. H. an. 3, 516. — *e)* Name einer Pflanze, *Achyranthes aspera* ibid. — *f) die höchste Gottheit, der letzte Grund alles Seins* Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8 — 11. Muṇḍ. Up. 1, 1, 5. 6. यथा सतः पुरुषात्केशलोमानि तथाक्षरात्संभवतीह विश्वम् ebend. 7. = ब्रह्मन् Med. r. 110 = परमब्रह्मन् und मूलकारण H. an. 3, 516. अक्षरं ब्रह्म परमम् Bhag. 8, 3. कर्म ब्रह्मोद्भवं विद्धि ब्रह्माक्षरसमुद्भवम् 3, 15. — *g) die Befreiung der Seele von ferneren Wiedergeburten* (मोक्ष) AK. 3, 4, 184. H. 75. — *h) Kasteiung* (तपस्) H. an. 3, 516. — *i) Gesetz, Recht* (धर्म) ibid. — *k) Opfer* (अध्वर) ibid.

अक्षरक (von अक्षर) n. *Vocal* Çrut. 29.

अक्षरचञ्चु (अक्षर *Buchstab* + चञ्चु) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 2, 15. H. 483. — Vgl. अक्षरचण, अक्षरचुञ्चु, अक्षरजीवक, अक्षरजीविक, अक्षरजीविन्.

अक्षरचण (अक्षर *Buchstab* + चण) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 2, 15. H. 483. — Vgl. अक्षरचञ्चु.

अक्षरचुञ्चु (अक्षर *Buchstab* + चुञ्चु) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 2, 15, v. l. — Vgl. अक्षरचञ्चु.

अक्षरच्छन्दस् (अक्षर *Silbe* + छन्दस् *Metrum*) n. *ein Metrum, das nach der Zahl und nach der Quantität der Silben gemessen wird*, Colebr. Misc. Ess. II, 158.

अक्षरजीवक (अक्षर *Buchstab* + जीवक) m. *Schreiber* H. 483. — Vgl. अक्षरजीविक und अक्षरजीविन्.

अक्षरजीविक (अक्षर *Buchstab* + जीविका) m. *Schreiber* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अक्षरजीवक.

अक्षरजीविन् (अक्षर *Buchstab* + जीविन्) m. *Schreiber* H. ç. 106 (wohl °जीविनि zu lesen). — Vgl. अक्षरजीवक.

अक्षरतूलिका (अक्षर *Buchstab* + तूलिका) f. *Schreibfeder* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अक्षरन्यास (अक्षर + न्यास) m. *Buchstabensetzung, Schrift* H. 484. — Vgl. अक्षरविन्यास und अक्षरसंस्थान.

1. अक्षरपङ्क्ति (अक्षर *Silbe* + पङ्क्ति πεντάς) f. Name eines Metrums VS. 15, 4. = dvipadâ Virâǵ, ṚV. Prâtiç. 17, 30. Besteht aus 4 fünfsilbigen Theilen oder pada's (–◡◡––) Çrut. 7. (Br. 9.) Colebr. Misc. Ess. II, 158.

2. अक्षरपङ्क्ति (अक्षर + पङ्क्ति) adj. *eine Fünfzahl von Silben enthaltend:* सु मत् पद् वग् द् (d. i. दे) इत्येष वै यज्ञो ऽक्षरपङ्क्तिः (Sch. तान्येतान्यक्षराणि होतृजपादौ प्रयोक्तव्यानि) Ait. Br. 2, 24. Diese Silben sind wahrscheinlich Versanfänge oder aber Wortanfänge innerhalb desselben Verses.

अक्षरभाज् (अक्षर + भाज्) adj. *Antheil an einer Silbe habend* (von den Göttern, die unter je einer Silbe des Gebets verstanden werden) Ait. Br. 1, 10. 2, 37.

अक्षरमुख (अक्षर *Buchstab* + मुख *Anfang*) m. *Anfänger, Schüler* Trik. 2, 7, 4.

अक्षरविन्यास (अक्षर + विन्यास) m. *Buchstabensetzung, Schrift* Bhar. zu AK. im ÇKDr. लिखिताक्षरविन्यासे AK. 2, 8, 2, 16, v. l. भूर्जगतो ऽक्षरविन्यासः *eine auf einem Birkenblatt angebrachte Schrift* Vikr. 25, 20. — Vgl. अक्षरन्यास.

अक्षरशस् (von अक्षर) adv. *silbenweise* Ait. Br. 6, 2.

अक्षरसंस्थान (अक्षर + संस्थान) n. *Buchstabensetzung, Schrift* AK. 2, 8, 2, 16. — Vgl. अक्षरन्यास.

अक्षराङ्ग (अक्षर + अङ्ग) n. *ein untergeordneter Silbentheil:* अनुस्वारो व्यञ्जनं चाक्षराङ्गम् ṚV. Prâtiç. 1, 5.

अक्षराज (अक्ष + राज) m. *König der Würfel* VS. 30, 18. Ihm wird beim

Purushamedha der Kitava geweiht. Verstanden ist darunter der den Namen Kali führende Würfel. Vgl. das अक्षसूक्त ṚV. 10,34,12.

अक्षर्य adj. von अक्षर gaṇa गवादि. f. आः विराजावभिसंपन्नः पश्चाक्षर्ये ṚV. Prâtiç. 18,3.

अक्षवत् (von अक्ष *Würfel*) 1) adj. *mit Würfeln verbunden.* — 2) f. अक्षवती *Würfelspiel* AK. 2,10,45. H. 486. N. 26,10.

अक्षवाट (अक्ष + वाट) m. *Kampfplatz für Ringer* Trik. 2,8,58. H. 801. — Die Bedeutung von अक्ष ist in diesem Worte nicht klar; vgl. अक्षौहिणी.

अक्षवृत्त (अक्ष + वृत्त) adj. *was bei den Würfeln, beim Würfelspiel vor sich gegangen ist:* उग्रंपश्ये राष्ट्रभृत्किल्बिषाणि । यदक्षवृत्तमनु दत्तं न एतत् ॥ AV. 6,118,2.

अक्षशौण्ड (अक्ष + शौण्ड) adj. *den Würfeln ergeben* P. 6,2,2, Sch.

अक्षसूक्त (अक्ष + सूक्त) n. das ṚV. 10,34 enthaltene *Würfellied* Nir. 7,3.

अक्षसूत्र (अक्ष 10. + सूत्र) n. *Rosenkranz* H. an. 4,285. Med. l. 147. Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अक्षमाला.

अक्षाग्रकील (अक्षाग्र [अक्ष 1. + अग्र] + कील) m. *Achsennagel* H. 756. — Vgl. अक्षाग्रकीलक.

अक्षाग्रकीलक (अक्षाग्र [अक्ष 1. + अग्र] + कीलक) m. = अक्षाग्रकील AK. 2,8,2,24.

अक्षानह् (अक्ष + नह् mit vedischer Verlängerung) *an die Achse gebunden; Ross* (Schol.): अक्षानहो नह्यतनोत सोम्या इष्कृणुध्वं रशना ओत पिंशत । अष्टावन्धुरं वहताभितो रथं येन देवासो अनयन्नभि प्रियम् ṚV. 10,53,7.

अक्षान्ति (3. अ + क्षान्ति) f. *Neid, Missgunst* AK. 1,1,7,24. H. 391. — Vgl. अक्षमा.

अक्षारलवण (3. अ + क्षारलवण [क्षार + लवण]) n. *Nicht-Gesalzenes:* मुन्यन्नानि पयः सोमो मांसं यच्चानुपस्कृतम् । अक्षारलवणं चैव प्रकृत्या हविरुच्यते ॥ (Kull. अक्षारलवणमकृत्रिमलवणं सैन्धवादि) M. 3,257. अक्षारलवणान्नाः स्युः (Kull. क्षारलवणं कृत्रिमलवणं तद्रहितमन्नमश्नीयुः) 5,73. चतुर्थकालमश्नीयादक्षारलवणं मितम् (Kull. कृत्रिमलवणवर्जितं हविष्यमन्नम्) 11,109. Eine andere Erklärung finden wir im ÇKDr.: गोक्षीरं गोघृतं चैव धान्यं मुद्गास्तिला यवाः । सामुद्रं सैन्धवं चैव अक्षारलवणं स्मृतम् ॥ इति कालतत्त्वधृतस्मृतिः । — Vgl. den folgenden Artikel.

अक्षारलवणाशिन् (अक्षारलवण [अक्षार + अलवण] + अशिन्) adj. *nichts Gesalzenes essend* (bei Trauer u. s. w.) Âçv. Gṛhj. 1,8.22.4,4. — Vgl. अक्षारलवण.

अक्षावपन (अक्ष + आवपन) n. *Spielbrett* (?) Çat. Br. 5,3,1,11. Sâj.: अक्षा उप्यन्ते ऽस्मिन्नित्यक्षावपनमक्षस्थानावपनपात्रम् Sch. zu Kâtj. 15,3,17: द्यूतकाले यत्राक्षाः प्रक्षिप्यन्ते तदक्षावपनम्, eine Glosse: द्यूतरमणपात्रम्.

अक्षावाप (अक्ष + आवाप) m. *ein besonderer Beamter, der das Würfelspiel leitet oder überwacht,* Çat. Br. 5,3,1,11. Sâj.: अक्षावापो नामाक्षाणां क्षेप्ता अक्षगोप्ता वा द्यूतकारः । der anonyme Sch. (Chamb. 732) zu Kâtj. 15,3,12. erklärt es durch द्यूतपति, द्यूताध्यक्ष, अक्षगोप्तृ.

अक्षि n. Uṇ. 3,154. Von diesem Thema kennt die spätere Sprache folgende Formen: Sg. N. अक्षि, V. अक्षि und अक्षे; Du. N. V. Acc. अक्षिणी, Instr. D. Abl. अक्षिभ्याम्; Pl. N. V. Acc. अक्षीणि, Instr. अक्षिभिस्, D. Abl. अक्षिभ्यस्, Loc. अक्षिषु; die übrigen Casus werden aus अक्षन् gebildet, P. 7,1,75. Vop. 3,95. Aus der Veda-Literatur lassen sich folgende Formen belegen: Sg. N. Acc. अक्षि, Loc. अक्षिणि Bṛh. Âr. Up. 4,2,3 (sonst immer अक्षन्) Khând. Up. 1,7,5; Du. N. Acc. अक्षिणी nur AV. und Çat. Br. अक्षी P. 7,1,77, Sch. ṚV. 1,72,10. 116,6. 117,17. 120,6. 2,39,5. Ait. Br. 1,21. (aus einem älteren Liede) अक्ष्यौ (wie von einem Fem. auf ई; vgl. सक्थि) AV. 1,27,1. 5,23,3. 29,4. 6,9,1. 7,36,1. Ait. Br. 6,1. अक्ष्यौ Çat. Br. 3,1,2,10. 8,2,6. Instr. अक्षीभ्याम् P. 7,1,77, Sch. ṚV. 10,163,1. AV. 11,4,3. Gen. अक्ष्योस् VS. 21,48. अक्ष्योस् AV. 6,24,2. 127,3. अक्षोस् 5,4,10; Pl. N. Acc. अक्षीणि AV. 6,5,5 (an der entsprechenden Stelle ṚV. 7,57,6: अक्षाणि). *Auge* AK. 2,6,2,44. 3,6,2,22. H. 575. M. 4,67. Der Dual अक्षी bezeichnet *Sonne* und *Mond* ṚV. 1,72,10; vgl. तस्यैतदस्य द्यावापृथिवी श्रोत्रे सूर्याचन्द्रमसावक्षिणी AV. 11,3,2.4,3. In Zusammensetzungen ist अक्षि (nicht अक्षन्) im Gebrauch; am Ende eines adject. Compositums erscheint jedoch stets अक्ष, P. 5,4,113. In einer übertragenen Bedeutung trifft man indessen auch अक्षि an: स्थूलाक्षिरिक्षुः P. 5,4,113, Sch. — Vgl. 2. अक्ष 5 und 3. अक्ष 2.

अक्षिक m. Name eines Baumes (रञ्जनद्रु), Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अक्षीक und आक्षिक.

अक्षिकूट (अक्षि + कूट) n. *Augapfel* Jâgñ. 3,96 (St. *Augenhöhle*). — Vgl. अक्षिकूटक.

अक्षिकूटक (अक्षि + कूटक) n. *Augapfel* AK. 2,6,2,6. H. 1225. — Vgl. अक्षिकूट.

अक्षिगत (अक्षि + गत) adj. *hassenswerth, abscheulich* (द्वेष्य) AK. 3,1,45. H. 448.

अक्षिजाह (अक्षि + जाह) n. = अक्ष्णो मूलम् gaṇa कर्णादि.

अक्षित (3. अ + क्षित) 1) adj. *a) unverletzt:* पत्नी जायान्यः पतति स आ विशति पूरुषम् । तदक्षितस्य भेषजमुभयोः सुक्षतस्य च ॥ AV. 7,77,3. — *b) nicht vergangen, unvergänglich* (in dieser Bed. sehr häufig): सं गोमदिन्द्र वाजवदस्मे पृथु श्रवो बृहत् । विश्वायुर्धेह्यक्षितम् ॥ ṚV. 1,9,7. अभि द्युम्नानि वनिन इन्द्रं सचन्ते अक्षिता 3,40,7. तं गावो अभ्यनूषत सहस्रधारमक्षितम् । इन्दुं धर्तारमा दिवः ॥ 9,26,2. अमृते लोके अक्षिते 9,113,7. अक्षितास्त उपसदो ऽक्षिताः सन्तु राशयः । पृणन्तो अक्षिताः सन्त्वत्तारः सन्त्वक्षिताः ॥ AV. 6,142,3. सो ऽन्तवेलायामेतत्त्रयं प्रतिपद्येताक्षितमस्यच्युतमसि प्राणसंशितमसीति Khând. Up. 3,17,6 (Sch. अक्षितमक्षीणमक्षतं वा). — 2) n. Nom. act. P. 6,4,60, Sch. Naigh. 1,12 wird अक्षितम् unter den उदकनामानि aufgeführt.

अक्षितावसु (अक्षित + वसु mit ved. Verlängerung) adj. *unvergänglichen Reichthum besitzend* (Indra) Vâlakh. 1,6.

अक्षिति (3. अ + क्षिति 1) f. *Unvergänglichkeit:* अक्षितिश्च क्षितिश्च या AV. 11,9,25. समुद्रस्याक्षित्यै VS. 6,28. Bṛh. Âr. Up. 1,5,1.2. 2,2,2. — 2) adj. *unvergänglich:* स धत्ते अक्षिति श्रवः ṚV. 1,40,4. 8,92,5. दधानो अक्षिति श्रवः 9,61,7. Im ṚV. immer in derselben Verbindung; vgl. Comm. zu Nir. S. 61.

अक्षितोति (अक्षित + ऊति) adj. *unvergängliche Hülfe gewährend.* Von Indra: ṚV. 1,5,9. 4,17,16. 6,24,1. स्तोमासः सत्राजितो धनसा अक्षितोतयः 8,3,15.

अक्षिपत् (अक्षि + पत् adj.) adv. *soviel in die Augen fliegt, ein Bischen, klein wenig,* nur an zwei Stellen: नहि मे अक्षिपच्चन नाच्छान्त्सुः पञ्च कृष्टयः ṚV. 10,119,6. नहि ते पूर्तमक्षिपद्भुवन्नेमानां वसो । अथा दुवो वनवसे ॥ 6,16,18.

अक्षिभू (अक्षि + भू adj.) adj. *vor Augen seiend, augenscheinlich:* सत्यस्याक्षिभुवो यथा VS.23,29.

अक्षिभेषज (अक्षि + भेषज) m. Name eines Baumes (पटिकालोध्र) Râǵan. im ÇKDr.

अक्षिभ्रुव (अक्षि + भ्रू) n. sg. *die Augen und die Brauen* P.5,4,77. gaṇa राजदन्तादि, Vop.6,8.

अक्षियत् (3. अ + क्षियत् part. praes. von क्षि *wohnen*) adj. *nicht wohnend, wohnungslos, unstät:* क्षियन्तं त्वमक्षियन्तं कृणोति (इन्द्रः) R̥V.4,17,13.

अक्षिलोमन् (अक्षि + लोमन्) n. *Augenwimpern* AK.3,4,123.

अक्षिव 1) m. Name einer Pflanze, *Hyperanthera* (*Guilandina*) *Moringa* (शोभाञ्जनवृक्ष) Bhar. zu Ak. im ÇKDr. — n) *Meersalz* id. — Vgl. अक्षीव.

अक्षिविकूणित (अक्षि + विकूणित) n. *Seitenblick* H. 578.

अक्षीक m. = अक्षिक Ratnam. im ÇKDr.

अक्षीयमाण (3. अ + क्षीयमाण part. praes. pass. von क्षि *vergehen*) adj. *unvergänglich:* यस्य त्री पूर्णा मधुना पदान्यक्षीयमाणा स्वधया मदन्ति R̥V. 1,154,4. शतधारमुत्समक्षीयमाणम् 3,26,9. प्रजावन्तं रयिमक्षीयमाणम् AV. 7,20,3.

अक्षीव (3. अ + क्षीव) 1) adj. *nicht berauscht, nüchtern* H. an. 3,693. Med. v. 31. — 2) m. Name einer Pflanze, *Hyperanthera* (*Guilandina*) *Moringa* AK.2,4,2,11. H.1134. Med. v. 31. — 3) n. *Meersalz* AK. 2, 9,41. H.941. an. 3,693. Med. v. 31. — Vgl. अक्षिव.

अक्षु m. *eine Art Netz:* अक्षुमोपशं विततं सहस्राक्षं विषूवति। अवंनद्धमभिहितं ब्रह्मणा वि चृतामसि ॥ AV.9,3,8. आ वां दानाय ववृतीय दस्रा गोरोहेण तौग्र्यो न जिव्रिः। अपः क्षोणी सचते माहिना वां जूर्णो वामक्षुरंहसो यजत्रा ॥ R̥V.1,180,5. इन्द्रश्चाक्षुजालाभ्यां शर्व सेनाममूं हतम् AV. 8,8,18.

अक्षुद्र (3. अ + क्षुद्र) 1) adj. *nicht klein* u. s. w. — 2) Çiva, Çiv.

अक्षुध् (3. अ + क्षुध्) f. *Nicht-Hunger, Sattsein* VS.18,10.

अक्षुध्य (3. अ + क्षुध्य) adj. *keinen Hunger zulassend:* उपहूता भूरिधनाः सखायः स्वादुसंमुदः। अक्षुध्या अतृष्यास्त गृहा मास्मद्बिभीतन ॥ AV.7, 60,4.6.

1. अक्षेत्र (3. अ + क्षेत्र) n. *ein unfruchtbares Feld:* अक्षेत्रे बीजमुत्सृष्टमन्तरैव विनश्यति M.10,71.

2. अक्षेत्र (3. अ + क्षेत्र) adj. *ohne Felder, unbebaut:* तद्धाक्षेत्रतरमिवास Çat. Br.1,4,1,15.

अक्षेत्रज्ञ (3. अ + क्षेत्रज्ञ) adj. Bildung des Nom. abstr. P.7,3,30.

अक्षेत्रविद् (3. अ + क्षेत्रविद्) adj. *der sich nicht zurechtzufinden weiss:* यत्त्वा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुरः। अक्षेत्रविद्यथा मुग्धो भुवनान्यदीधयुः॥ R̥V. 5,40,5. अक्षेत्रवित्क्षेत्रविदं ह्यप्राट् स प्रैति क्षेत्रविदानुशिष्टः। एतद्वै भद्रमनुशासनस्योत स्रुतिं विन्दत्यञ्जसीनाम् ॥ 10,32,7.

अक्षेत्रिन् (3. अ + क्षेत्रिन्) adj. *der kein Feld besitzt:* ये ऽक्षेत्रिणो बीजवन्तः परक्षेत्रप्रवापिणः M.9,49.51.

अक्षेत्रज्ञ्य n. Nom. abstr. von अक्षेत्रज्ञ P.7,3,30. — Vgl. आ°.

अक्षोट m. Name einer Pflanze (पर्वतजपीलुवृक्ष) Bhar. zu AK. im ÇKDr. in der Volkssprache आखरोट् Râǵan. im ÇKDr. *Croton moluccanum, Aleurites triloba* Suçr. — Vgl. अक्षोड, अक्षोडक, आक्षोट, आक्षोड.

अक्षोड m. = अक्षोट AK.2,4,2,9.

अक्षोडक m. = अक्षोड Ratnam. im ÇKDr.

अक्षोभ (3. अ + क्षोभ) 1) adj. *unerschütterlich.* — 2) m. *Pfosten zum Anbinden eines Elephanten* Trik.2,8,39.

अक्षोभ्य (3. अ + क्षोभ्य) 1) adj. *unerschütterlich.* Vom Meere: R.2,18,6. 6,23.19. von einem Heere: 6,1,19.35,6. इक्ष्वाकुकुलमक्षोभ्यम् 2,12,86. — 2) m. Name eines Buddha, Suvarnapr. Burn. Intr. I,117. 530. — 3) eine ungeheure Zahl bei den Buddhisten = 100 vivara, Lalitav. 140.143.

अक्षोभ्यराज (अक्षोभ्य + राज) m. Name eines Mannes Lalitav.

अक्षौहिणी f. *ein vollständiges Heer, bestehend aus 10* anîkinî *oder aus 21870 Elephanten, eben so vielen Wagen, 65610 Pferden und 109350 Fusssoldaten,* AK. 2,8,2,49. H. 749. N. 1,3. इयमक्षौहिणी सेना (vielleicht ein Compositum) R. 1,22,3. — Zusammeng. aus अक्ष (vgl. अक्षवाट) und ऊहिनी Vârtt. 2. zu P.6,1,89.

1. अक्ष्ण adj. *in die Quere gehend.* Nur der adverbiale Instr. अक्ष्णया ist zu belegen: 1) *in die Quere:* तानक्ष्णया सं तृन्दन्ति यद्यक्ष्णया न शङ्कुपादपि समीचः Çat. Br. 3,5,4,13. (Sch. = वक्रमार्गेण, Sch. zu Kâtj. 8,5,11 = कौटिल्येन) अथ यदक्ष्णयावमृशति। सव्यस्य च दोष्णो दक्षिणायाश्च श्रोणेर्दक्षिणस्य च दोष्णः सव्यायाश्च श्रोणेस्तस्मादयं पशुरक्ष्णया पदो हरत्यथ यत्सम्यगवमृशेत्समीचो हैवायं पशुः पदो हरेत् 3,8,3,27. अक्ष्णया दक्षिणं ऽसे श्रोण्यां श्रोण्यामंसे Kâtj. 5,4,14. (VS.5,12). — 2) *in verkehrter, sündhafter Weise:* स यद्यनेन किंचिदक्ष्णया कृतं (vielleicht als Compositum अक्ष्णयाकृतं zu lesen; Çaṅkar. sieht ein अकृतं darin) भवति तस्मादेनं सर्वस्मात्पुत्रो मुञ्चति Bṛh. Âr. Up. 1,5,17. — Von अक्ष्.

2. अक्ष्ण n. Uṇ.3,17. *Zeit* ÇKDr. (अक्षन्).

अक्ष्णयाद्रुह् (अक्ष्णया [s. 1. अक्ष्ण] + द्रुह्) adj. *in sündhafter Weise hassend:* जनो यो मित्रावरुणावभिध्रुगपो न वां सुनोत्यक्ष्णयाध्रुक्। स्वयं स यक्ष्मं हृदये नि धत्त आप यदीं होत्राभिर्ऋतावा ॥ R̥V. 1,122,9.

अक्ष्णयावन् (अक्ष्ण + यावन्) adj. *in die Quere, in horizontaler Richtung gehend:* आक्ष्णयावानो वहन्त्यन्तरिक्षेण पततः। धातारः स्तुवते वयः ॥ R̥V. 8,7,35.

अखट्ट m. Name einer Pflanze, *Buchanania latifolia* (प्रियाल) Râǵan. im ÇKDr.

अखट्टि m. *Grille, Laune* (असदृहः) Trik.3,2,4. (असद्ग्रहकार: ÇKDr.).

अखण्ड (3. अ + खण्ड) adj. *ungetheilt, ganz* AK.3,2,15. H.1433. Çâk.43. Bâlab. 29. अखण्डा द्वादशी *der 12te Tag in der 1sten Hälfte des Monats* Mârgaçîrsha, As. Res. III, 268.

अखण्डन (3. अ + खण्डन) m. *Zeit* Çabdar. im ÇKDr.

अखण्डितर्तु (अखण्डित [3. अ + खण्डित] + ऋतु) adj. *fruchttragend* (eig. *dessen Jahreszeit nicht zunichte wird*) Çabdar. im ÇKDr.

अखनत् (3. अ + खनत् part. praes. von खन्) adj. *nicht grabend:* वनस्पतिं वन आस्थापयध्वं नि षू दधिध्वमखनन्त उत्सम् R̥V.10,101,11.

अखर्व (3. अ + खर्व) adj. *nicht kurz, nicht klein:* महाम्खर्वं सुधितं सुपेशसं दधात यज्ञियेषा R̥V.7,32,13.

अखात (3. अ + खात part. praes. pass. von खन्) 1) adj. *a) nicht gegraben.* — *b) nicht vergraben:* खातमखातमुत सक्तमग्रभमिरेव धन्वन्नि जजास ते विषम् AV.5,13,2. — 2) n. *ein nicht-gegrabener, ein natürlicher Teich* AK.1,2,3,27. H.1094. m. Amarad. im ÇKDr.

अखिद्र (3. अ + खिद्र) adj. *unermüdlich.*

अखिद्रयामन् (अखिद्र + यामन्) adj. *unermüdlichen Ganges:* मरुतो — यातेमखिद्रयामभिः (wohl अश्वैः zu ergänzen) ṚV. 1,38,11.

अखिल (3. अ + खिल) adj. f. आ *ganz, sämmtlich, all* AK. 3,2,14. H. 1433. राज्ञश्च धर्ममखिलम् M. 1, 144. वेदो ऽखिलः 2,6. मह्रीमखिलाम् 9,67. अखिलं धनम् 131. 132. एषो ऽखिलो कर्मविधिरुक्तो राज्ञः 325. त्रैलोक्यमखिलम् Viçv. 15, 16. जगदखिलम् Bhag. 15, 12. अखिलं चारिमण्डलम् Ragh. 4, 4. अखिलां निशाम् Vid. 48. यो वेद धर्मानखिलान् N. 6, 8. स्वभार्या अखिलाः Vid. 330. Erscheint bisweilen mit सर्व: एतद्धि मत्तो ऽधिजगे सर्वमेषो ऽखिलं मुनिः M. 1, 59. सर्वं कर्माखिलं पार्थ ज्ञाने परिसमाप्यते Bhag. 4, 33. Ueber अखिल als Beiwort des Mahâbhârata s. LIA. I, 485, N. 2. — Vgl. अखिलेन und निखिल.

अखिलेन (Instr. von अखिल) adv. *ganz, vollständig:* अस्मिन्धर्मो ऽखिलेनोक्तः M. 1, 107. 8, 218. 266. 301. Oft in Verbindung mit सर्व: एतदाख्याहि मे सर्वमखिलेन Arg. 3, 8. तत्सर्वमखिलेनोक्तम् Viçv. 9, 8. न्यवेदयंस्ततः सर्वमखिलेन पितामहम् Sund. 3, 8.

अखुव (आखुव?) Name eines grâma Râga-Tar. 4, 677.

अखेटिक m. *Jagdhund* Hâr. 221 (die Kürze ist durch das Versmaass gesichert). — Vgl. आखेटिक.

अखेदित्व (अखेदिन्) n. Nom. abstr. von अखेदिन्, ein Redevorzug (वाग्गुण) der Arhant's bei den Gaina's H. 71.

अखेदिन् (3. अ + खेदिन्) adj. *nicht ermüdend, nicht müde machend.* — Vgl. अखेदित्व.

अख्खल Interj. der Freude und Ueberraschung: अख्खलशब्दं कृत्वा Sâj. zu ṚV. 7, 103, 3.

अख्खलीकार् den Freuderuf akhkhala *ausstossen:* अख्खलीकृत्या पितरं न पुत्रो अन्यो (मण्डूकः) अन्यमुप वदन्तमेति ṚV. 7, 103, 3.

अग्, अगति, आग, अगिता *sich winden, sich in Krümmungen bewegen.* — Caus. अगयति West. Ist von den Grammatikern wohl wegen 1. अग aufgestellt worden; vgl. अक्.

1. अग m. 1) *Schlange* H. an. 2, 29. — 2) *Sonne* ibid. — 3) *Wasserkrug:* अगः कुम्भः। तत्र स्त्यानः संहृत इत्यगस्त्यः Durgad. zu Nir. 1, 5; s. u. अगस्त्य. — Vgl. अग्.

2. अग (3. अ + ग *gehend*) P. 6, 3, 77. 1) adj. *nicht gehend, nicht im Stande zu gehen:* अगो वृषलः शीतेन P. 6, 3, 77, Sch. — 2) m. *a) Baum* AK. 3, 4, 20. H. 1114. an. 2, 28. Med. g. 2. Çiç. 4, 63. — *b) Berg* AK. 3, 4, 20. Sch. zu H. 1027. an. 2, 29. Med. g. 2. P. 6, 3, 77, Sch. Çâk. 166, v. l. — Vgl. अगच्छ, अगम und नग.

अगच्छ (3. अ + गच्छ) 1) adj. *nicht gehend.* — 2) m. *Baum* Trik. 2, 4, 2*). — Vgl. अग, अगम und नग.

अगज (2. अग + ज) 1) adj. *baum-* oder *bergerzeugt* ÇKDr. — 2) n. = शिलाजतु *Bitumen* (?), *rothe Kreide* (?) Ratnam. im ÇKDr.

अगत (3. अ + गत part. praet. pass. von गम्) 1) adj. *nicht gegangen, nicht betreten.* — 2) n. *Nichtkommen* (?), *Nichtwiederkommen* (?): वायुरमित्राणामिष्वग्राण्याञ्चतु। इन्द्र एषां बाहून्प्रति भनक्तु मा शकन्प्रतिधामिषुम्। आदित्य एषामस्त्रं वि नाशयतु चन्द्रमा युतामगतस्य पन्थाम्॥ AV. 11, 12, 16. येदं पूर्वागन्रशनायमाना प्रजामस्यै द्रविणं चेह दत्वा। तां वहन्त्वगतस्यानु पन्थां विराडियं सुप्रजा अत्यजैषीत्॥ 14, 2, 74.

*) ÇKDr. führt bei अगच्छः Trik. als Autorität auf; die Calc. Ausg. des Trik. liest aber वृक्षःकारस्करोगच्छः und गच्छ kommt auch bei H. als Bezeichnung des *Baumes* vor.

अगतिक (von 3. अ + गति) adj. f. आ *aller Mittel bar:* दण्डस्त्वगतिका गतिः *Züchtigung aber ist das Mittel, wenn kein anderes Mittel hilft* Jâǵn. 1, 345.

1. अगद (3. अ + गद) m. *Gesundheit:* औषधान्यगदो विद्या दैवी च विविधा स्थितिः। तपसैव प्रसिध्यन्ति M. 11, 237.

2. अगद (3. अ + गद) 1) adj. *a) frei von Krankheit, gesund, heil* AK. 3, 4, 42. यत्ते कृष्णः शकुन आतुतोद पिपीलः सर्प उत वा श्वापदः। अग्निष्टद्विश्वादगदं कृणोतु सोमश्च यो ब्राह्मणाँ आविवेश॥ ṚV. 10, 16, 6. अधा शतक्रतो (ओषधयः) यूयमिमं मे अगदं कृत 10, 97, 2. इमं मे कुष्ठ पूरुषं तमा वह तं निष्कुरु। तमु मे अगदं कृधि॥ AV. 5, 4, 6. 4, 17, 8. 5, 29, 6—9. 6, 95, 3. Ait. Br. 7, 16. उद्धैव तत एत्यगदो ह भवति Khând. Up. 3, 16, 2. नरो ऽगदः M. 8, 107. — *b) keine Krankheit verursachend, heilsam.* — 2) m. *a) Arzenei* AK. 2, 6, 2, 1. H. 473. विषघ्नैरगदैश्चास्य सर्वद्रव्याणि योजयेत् M. 7, 218. — *b) die Lehre von den Gegengiften,* einer der 8 Zweige der Medicin, VP. 407, N. 11.

अगदंकार (अगदम् Acc. von 1. अगद + कार) m. *Arzt* P. 6, 3, 70. AK. 2, 6, 2, 8. H. 472.

अगद्य् (von अगद), अगद्यति *gesund sein* (नीरोगत्वे); *heilen* (रोगविच्छेदे) gaṇa कण्ड्वादि.

अगम (3. अ + गम) 1) adj. *nicht gehend.* — 2) m. *a) Baum* AK. 2, 4, 1, 5. H. 1114. N. 12, 76. — *b) Berg* ÇKDr. — Vgl. अग, अगच्छ und नग.

अगम्य (3. अ + गम्य) adj. f. आ 1) *unzugänglich:* अगम्या (वसुंधरा) साभवत्तत्र यत्राभूत्स महारणः Devîm. 2, 64. — 2) *unverständlich:* सेवाधर्मः परमगहनो योगिनामप्यगम्यः Vet. 30, 1. — Vgl. अगम्यागमन.

अगम्यागमन (अगम्या f. von अगम्य + गमन) n. *die Vermischung mit einer Frau, der man sich nicht nahen dürfte.* — Vgl. अगम्यागमनीय.

अगम्यागमनीय (von अगम्यागमन) adj. *auf die Vermischung mit einer Frau, der man sich nicht nahen dürfte, bezüglich:* अगम्यागमनीयं (पापं) तु व्रतैरेभिरपानुदेत् M. 11, 169.

अगरी f. Name einer Pflanze, *Andropogon serratus* Bhar. zu AK. im ÇKDr. Suçr. — Vgl. गरी, खरागरी und खरा; die verschiedenen Formen beruhen auf einer verschiedenen Trennung des Textes AK. 2, 4, 2, 49.

अगरु (3. अ + गरु = गुरु) m. n. Name einer Pflanze, *Amyris Agallocha,* H. 640. — Vgl. अगुरु und लघु.

अगर्हित (3. अ + गर्हित part. praet. pass. von गर्ह्) adj. 1) *nicht getadelt, nicht mit Geringschätzung behandelt:* ज्येष्ठः पूज्यतमो लोके ज्येष्ठः सद्भिरगर्हितः M. 9, 109. — 2) *untadelhaft:* कर्मभिरगर्हितैः M. 4, 3. यत्किंचित्स्नेहसंयुक्तं भक्ष्यं भोज्यमगर्हितम् 5, 24. जीवेच्छिल्पैरगर्हितैः 9, 75.

अगव्यूति (3. अ + गव्यूति) adj. *ohne Acker, unfruchtbar:* अगव्यूति क्षेत्रम् ṚV. 6, 47, 20 (vgl. u. अंहुरण).

अगस्ति m. 1) Name eines vedischen Ṛshi (= अगस्त्य) H. an. 3, 242. Med. t. 85. AV. 4, 29, 3. विन्ध्याख्यमगमस्यतीति अगस्तिः Uṇ. 4, 181. अगस्तिपूता दिक् *die durch* Agasti *gereinigte Weltgegend, der Süden* H. 15. Am Himmel erscheint er als Stern Canopus 122. अगस्तयस् sind *die Nachkommen des* Agasti (im Sg. आगस्त्य) P. 2, 4, 70. — 2) Name einer

Pflanze H. an. 3, 242. = वकवृक्ष ÇKDr. = वङ्कसेनतरु (वङ्गसेन) Med. t. 85. *Aeschynomene grandiflora* Suçr. — Vgl. अगस्त्य und अगस्तिद्रु.

अगस्तिद्रु (अगस्ति + द्रु) m. Name einer Pflanze = अगस्ति Trik. 2,4,29.

अगस्ती (von अगस्त्य) f. *ein weiblicher Nachkomme des* Agastja P. 6,4,149, Sch.

अगस्तीय (von अगस्त्य) adj. Agastja *betreffend* Vârtt. 2. zu P. 6, 4,149.

अगस्त्य m. 1) Name eines vedischen Ṛshi (AK. 1,1,2,21. Trik. 1,1, 89. H. 122. an. 3, 479. Med. j. 71.), dem die Lieder ṚV. 1,165—191 zugeschrieben werden. Erwähnt wird er in Liedern von Kakshîvant: अगस्त्ये ब्रह्मणा वावृधाना (अश्विना) 1,117,11; von Vasishṭha: तत्ते ज्योतिर्के वसिष्ठागस्त्यो यद्वा विश्र ग्रीतभार्य 7,33,10; von Brahmâtithi: यथोत कृत्व्ये धने ऽशुं गोष्वगस्त्यं यथा वाजेषु सोभरिम्। एतावद्वां वृषणवसू अतो वा भूयो अश्विना गृणान्तः सुम्नमीमहे ॥ 8,5,26. Ein Zwiegespräch zwischen ihm und Indra findet sich 1,170. Der Gott spricht (3.) zu ihm: किं नो भ्रातरगस्त्य सखा सन्नति मन्यसे। विद्मा हि ते यथा मनो ऽस्मभ्यमिन्न दित्ससि ॥ Ein Gespräch zwischen Agastja und seiner Gattin Lopâmudrâ 1, 179 (nach ṚV. Anukramaṇikâ). In einem Liede der Ṛshi's Bandhu, Çrutabandhu und Viprabandhu an Indra 10,60,6. heisst es: अगस्त्यस्य नद्भ्यः सप्ती युनक्ति रोहिता। Im AV. wird Agastja unter den alten Sängern genannt: अत्रिवद्वः कृमयो हन्मि कण्ववज्जमदग्निवत्। अगस्त्यस्य ब्रह्मणा सं पिनष्म्यहं कृमीन् ॥ 2,32,3. त्वया पूर्वमथर्वाणो जघ्नू रक्षांस्योषधे। त्वया जघान कश्यपस्त्वया कण्वो अगस्त्यः ॥ 4,37,1. कण्वः कक्षीवान्पुरुमीढो अगस्त्यः श्यावाश्वः सोभर्यर्चनानाः। विश्वामित्रो ऽयं जमदग्निरत्रिरवन्तु नः कश्यपो वामदेवः ॥ 18,3,15. Die Bṛh. Dev. (5,30. fgg.; vgl. Sâj. zu ṚV. 7,33,10.) folgende Sage über seine Entstehung: तयोरादित्ययोः (Mitra und Varuṇa) सत्रे दृष्ट्वाप्सरसमुर्वशीम्। रेतश्चस्कन्द तत्कुम्भे न्यपतद्वासतीवरे (Sâj. वासतीवरे) ॥ तेनैव तु मुहूर्तेन वीर्यवन्तौ तपस्विनौ। अगस्त्यश्च वसिष्ठश्च तत्रर्षी संबभूवतुः ॥ बहुधा पतितं रेतः कलशे च जले स्थले। स्थले वसिष्ठस्तु मुनिः संबभूवर्षिसत्तमः ॥ कुम्भे त्वगस्त्यः संभूतो जले मत्स्यो महाद्युतिः। उदियाय ततो ऽगस्त्यः शम्यामात्रो महातपाः ॥ मानेन संमितो यस्मात्तस्मान्मान्य इहोच्यते। यद्वा कुम्भादृषिर्जातः कुम्भेनापि महीयते (Sâj. हि मीयते) ॥ कुम्भ इत्यभिधानं च परिमाणस्य लक्ष्यते। ततो ऽप्सु गृह्यमाणासु वसिष्ठः पुष्करे स्थितः ॥ सर्वतः पुष्करे तं हि (Bṛh. Dev. पुष्करं तच्च) विश्वे देवा अधारयन्। vgl. Nir. 5,13.14. Daher seine Namen Kumbhasambhava, Kumbhajoni u. Ghaṭodbhava; vgl. auch die u. 1. अग 3. mitgetheilte Etymologie des Wortes अगस्त्य. VP. 83. wird Pulastja als Vater genannt, Bṛh. Dev. 2,17. Aditi als Schwester. M. 5,22. wird Agastja als Autorität aufgeführt für die Gesetzmässigkeit der Thiertödtung in bestimmten Fällen: यज्ञार्थं ब्राह्मणैर्बध्याः प्रशस्ता मृगपक्षिणः। भृत्यानां चैव वृत्त्यर्थमगस्त्यो ह्याचरत्पुरा ॥ Wird als Eroberer des Südens betrachtet: निर्जितासि मया भद्रे (सीते) शत्रुहस्तादमर्षिणा। अगस्त्येन दुराधर्षा मुनिना दक्षिणेव दिक् ॥ R. 6,100,16. अगस्त्यसेविताशा oder अगस्त्यचरिताशा ist der *Süden* 3,22, 8. 4,45,3. 51,32. Der Berg Kuñgara seine Wohnung 4,41,50. Erscheint als Rathgeber und Leiter des Râma und als Oberhaupt der Einsiedler des Südens, LIA. I, 535. 582. fgg. Trinkt das Meer aus (daher sein Name Pîtâbdhi) MBh. 3,8805. fgg.; frisst den Vâtâpi 12,5389. R. 3,16,26; verbrennt den Ilvala 3,16,34; vgl. Ind. St. I, 475, N. In den Scholien zu Çiç. 1,16. 4,44. wird ein über Edelsteine handelnder Vers vom heiligen (भगवान्) Agastja angeführt; vgl. auch die Sch. zu Kir. 12,41. Am Himmel glänzt Agastja als Canopus AK. 1,1,2,21. Trik. 1,1,89. H. 122. Taitt. Âr. 1,11,2. Jâǵń. 3,184. Râǵa-Tar. 2,140. VP. 226. Colebr. Misc. Ess. II, 352. 353. 464. — 2) Çiva, Çiv. — 3) Name einer Pflanze = अगस्ति H. an. 3, 479. Med. j. 71.

अगस्त्यगीता (अगस्त्य + गीता) f. pl. Agastja's *Gesänge*, ein Theil des Âdivârâhapurâṇa Verz. d. B. H. 142.

अगस्त्यचार (अगस्त्य + चार) m. *Lauf des Canopus* Verz. d. B. H. 240.

अगस्त्यसंहिता (अगस्त्य + संहिता) f. Agastja's *Sammlung*, ein Rechtsbuch, Verz. d. B. H. 316.

अगस्त्योदय (अगस्त्य + उदय) m. *der 7te Tag in der zweiten Hälfte des Monats* Bhâdra, As. Res. III, 297.

अगा (3. अ + गा) ved. adj. *nicht gehend* P. 3,2,67, Sch.

अगाध (3. अ + गाध) 1) adj. f. आ R. 5,72,12. *unergründlich, überaus tief* AK. 1,2,3,15. H. 1070. an. 3,341. Med. dh. 27. तत्स्वभावो ममाप्येष यदगाधो ऽव्ययः। विकारस्तु भवेद्गाध इति तत्ते वदाम्यहम् (das Meer) ॥ R. 5,94,11. परिखाभिः — अगाधाव्ययतोयाभिः 5,9,15. अगाधे विपुले ह्रदे N. 6,12. शोणः शुभजलो ऽगाधः R. 1,36,4. अगाधसलिलात्समुद्रात् Hit. I, 46. übertr.: सास्म्यगाधे भये मग्ना 2,7,20. अगाधबुद्धि MBh. 18,157. अगाधसत्त्व Mṛkkh. 1,13. Mahâv. 93, ult. — 2) m. *Loch in der Erde* H. 1364. an. 3, 341. n. Med. dh. 27. — 3) m. Name eines der fünf Feuer beim स्वधाकार Hariv. 10467. — Vgl. आगाध.

अगाधजल (अगाध + जल) 1) adj. *mit tiefem Wasser versehen:* तत्रागाधजलो ह्रदः AK. 1,2,3,25. — 2) m. *tiefer See* H. 1091.

अगार P. 3,3,79. 4,4,70. n. *Behausung, Haus* AK. 2,2,4.11. H. 992. m. n. Trik. 3,5,14.*) ब्राह्मण्याः — अगार एतां रात्रीं वसेत् Âçv. Gṛhj. 1,7. 2,9. शून्यानि चाप्यगाराणि M. 9,265. खलात्क्षेत्रादगाराद्वा 11,17. सप्तागारांश्चरेद्भैक्षम् 11,122. अगारदाहिन् *Brandstifter* 3,158. Derivate von Compositis auf अगार P. 4,4,70. — Vgl. आगार, अग्र्यगार, अनगार.

अगावह (अग + आवह) m. Nom. pr. eines Mannes Hariv. 5081. ein Sohn Gada's von der Sudevâ 9193. ein Sohn Vasudeva's von der Vṛkadevî 1957.

अगिर m. 1) *Feuer.* — 2) *Sonne.* — 3) Rakshas, Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अगिरौकस् (3. अ + गिरौकस् [गिरा instr. von गिर्] + ओकस्) adj. *der sich durch keinen Ruf (kein Lied) zum Verweilen (zum Stillestehen) bringen lässt,* ein Beiwort der Marut's: इमे ये ते सु वायो बाह्वोजसो ऽन्तर्नदी ते पतयन्त्युक्षणो महि व्राधन्त उक्षणः। धन्वञ्चिद्ये अनाशवो जीराश्चिदगिरौकसः। सूर्यस्येव रश्मयो दुर्नियन्तवो हस्तयोर्दुर्नियन्तवः। ṚV. 1, 135,9.

अगु (3. अ + गो) 1) adj. *a) der keine Kühe hat, arm:* उक्थं चन शस्यमानमगोरिररा चिकेत। न गायत्रं गीयमानम् ॥ ṚV. 8,2,14. Vgl. अगोता.

*) An diesen drei Stellen steht das Wort im Compositum hinter einem auf अ auslautenden Worte, so dass es sich nicht bestimmen lässt, ob अगार oder आगार gemeint ist. Bharata zu AK. (im ÇKDr.) und die Scholien zu H. heben das kurze अ hervor.

— b) *strahlenlos* ÇKDr. — 2) m. Râhu, Dîpikâ im ÇKDr. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. — Vgl. अगो.

अगुण m. *schlechte Eigenschaft, Fehler, Untugend:* तद्यः सर्वं प्रवक्ष्यामि प्रसवे च गुणागुणान् M. 3, 22. देशानां च गुणागुणान् 9, 331. न त्वं वेत्सि गुणागुणाम् R. 6, 66, 23. गुणागुणज्ञ Hit. Pr. 47.

अगुरु (3. अ + गुरु) 1) adj. a) *nicht schwer, leicht* Trik. 3, 3, 328. H. an. 3, 520. Med. r. 112. — b) *kurz* (Silbe) Çrut. 8. (Br. 10.). — 2) subst. Name verschiedener Pflanzen: *Amyris Agallocha* m. n. AK. 2, 6, 3, 28*). H. 640. n. Med. r. 112. *Aquilaria ovata, Agallocha,* Suçr. *Dalbergia Sissoo* (शिंशपा) AK. 2, 4, 2, 43. Med. r. 112. अगुरूणि R. 5, 22, 9. धूपैश्चागुरुगन्धिभिः 1, 33, 13. संनद्धाश्चन्दनागुरुभूषिताः 2, 16, 34. राजमार्गं ययौ रामो मध्येनागुरुधूपितम् 2, 17, 2. अगुरुधूप 5, 13, 16. चितामुदारागुरुसंयुक्ताम् 6, 96, 8. — Vgl. अगरु, अगुरुशिंशपा und लघु.

अगुरुशिंशपा f. (अगुरु + शिंशपा) f. Name einer Pflanze, *Dalbergia Sissoo,* Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अगुरु und शिंशपा, die dieselbe Bedeutung haben; die verschiedenen Formen beruhen auf Trennung oder Nichttrennung der beiden Wörter AK. 2, 4, 2, 43.

अगूढगन्ध (अगूढ [3. अ + गूढ part. praet. pass. von गुह्] + गन्ध) 1) adj. *von nicht-verborgenem, sich leicht kundthuendem Geruch.* — 2) n. *Asa foetida* H. ç. 102. Râgan. im ÇKDr.

अंगृभीत (3. अ + गृभीत) adj. *nicht ergriffen, nicht zu greifen, unbezwinglich:* सोमः RV. 8, 68, 1. — Vgl. das folg. Wort.

अंगृभीतशोचिस् (अगृभीत + शोचिस्) adj. *von unfassbarem Glanze.* Attribut des Agni RV. 8, 23, 1. des Himmels 5, 54, 12. der Marut's 5, 54, 5.

अगो (3. अ + गो) adj. *keine Kühe besitzend.* — Vgl. अगु und अगोता.

अंगोता (von अगो) f. *Mangel an Kühen:* मा नो अग्ने ऽमतये मावीरतायै रीरधः। मागोतायै सहसस्पुत्र मा निदे ऽप द्वेषांस्या कृधि ॥ RV. 3, 16, 5. क्षुधामारं तृष्णामारमगोतामनपत्यताम्। अपामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ AV. 4, 17, 6.

अंगोपा (3. अ + गोपा) adj. *ohne Hirten, ungehütet:* पशुर्न्नैति स्वयुरगोपाः RV. 2, 4, 7. धेनुं चरन्तीं प्रयुतामगोपाम् 3, 57, 1. ईर्युर्गावो न यवसादगोपाः 7. 18, 10.

अंगोरुध (3. अ + गोरुध) adj. *die Kuh nicht abwehrend, die Kuh zulassend;* vom Stier: अगोरुधाय गविषे द्युक्षाय RV. 8, 24, 20.

अंगोह्य (3. अ + गोह्य part. fut. pass. von गुह्) adj. *nicht zu verhüllen, der durch nichts verdunkelt wird.* Attribut des Indra RV. 8, 87, 4. des Pûshan 10, 60, 3; vor allem aber des Savitar, der Sonne, so dass es in Bezug auf ihn förmlich zum Appellativ geworden ist. Das Wort erscheint namentlich da, wo Savitar in Beziehung zu den Ṛbhu's tritt: तत्सविता वो ऽमृतत्वमासुवदगोह्यं यच्छ्रवयन्त ऐतन RV. 1, 110, 3. उद्वत्स्वस्मा अकृणोतना तृणं निवत्स्वपः स्वपस्यया नरः। अगोह्यस्य यदसस्तना गृहे तदद्येदमृभवो नानु गच्छथ ॥ संमील्य यद्भुवना पर्यसर्पत क्व स्वित्तात्या पितरा व आसतुः। अशपत यः करस्नं व आददे यः प्राब्रवीत्प्रो तस्मा अब्रवीतन ॥ सुषुप्वांस ऋभवस्तदपृच्छतागोह्य क इदं नो अबूबुधत्। श्वानं बस्तो बोधयितारमब्रवीत्संवत्सर इदमद्या व्यख्यत ॥ 1, 161, 11—13. द्वादश द्यून्यदगोह्यस्यातिथ्ये रणन्नृभवः ससन्तः। सुक्षेत्राकृण्वन्ननयन्त सिन्धून्धन्वातिष्ठन्नोषधीर्निम्नमापः ॥ 4, 33, 7; vgl. Roth zu Nir. 11, 16.

अगौकस् (अग *Baum* oder *Berg* + ओकस्) 1) adj. *der einen Baum* oder *Berg zur Wohnung hat.* — 2) m. a) *Vogel.* — b) *Löwe.* — c) *ein fabelhaftes Thier mit 8 Beinen* (शरभ) H. an. 3, 745. Med. s. 48. — Vgl. नगौकस्.

अग्नामरुत् (अग्नि + मरुत्) m. du. Agni *und* Marut P. 6, 3, 28, Sch. — Vgl. P. 6, 3, 26.

अग्नायी (von अग्नि) f. 1) Agni's *Gattin* Nir. 7, 8. P. 4, 1, 37. AK. 2, 7, 21. Trik. 1, 1, 71. Vop. 4, 25. RV. 1, 22, 12. 5, 46, 8 (erscheint hier unter den देवपत्न्यः). — 2) *das zweite Weltalter, das* Tretâjuga, Trik. 1, 1, 112. Gatâdh. im ÇKDr.

अग्नाविष्णु (अग्नि + विष्णु) m. du. Agni *und* Vishṇu AV. 7, 29, 1. 2. — Vgl. P. 6, 3, 26.

अग्नि m. Uṇ. 4, 51. 1) *Feuer* AK. 1, 1, 2, 48. H. 1099. Med. n. 1. अग्निनाग्निः समिध्यते RV. 1, 12, 6. प्र ते अग्नयो ऽग्निभ्यो वरं निः सुवीरासः शोशुचन्त द्युमन्तः 7, 1, 4. Ist aus Wasser entstanden M. 9, 321. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम्। दुदोह यज्ञसिद्ध्यर्थमृग्यजुःसामलक्षणम् ॥ 1, 23. अपामग्नेश्च संयोगाद्धेम रूप्यं च निर्बभौ 5, 113. स्पृष्ट्वाग्निम् 5, 103. नाग्निं मुखेनोपधमेत् 4, 53. अग्निमारोहयते R. 6, 72, 57. अग्निं प्रविवेश Kathâs. 20, 216. प्रदक्षिणं परीत्याग्निम् M. 2, 48. अपसव्यमग्नौ कृत्वा 3, 214. गृह्ये ऽग्नौ 3, 84. लौकिके ऽग्नौ 3, 282. वैवाहिके ऽग्नौ 3, 67. न च हव्यं वहत्यग्निः 4, 249. जुहुयात्ताभिरग्निम् (समिद्भिः) 2, 186. 4, 145. हुताग्निः adj. 7, 145. जुहुयाद्धुतमग्नौ 8, 106. हुत्वाग्नौ विधिवद्धोमान् 11, 119. अग्नौ प्रास्ताहुतिः 3, 76. प्रास्येदात्मानमग्नौ वा समिद्धे त्रिरवाक्शिराः 11, 73. अग्नौ कुर्यात् 3, 210. त्यक्ताग्निः adj. 3, 153. त्यागः स्वाध्यायाग्न्योः 11, 59. त (मातापितरावाचार्यश्च) एवोक्तास्त्रयो ऽग्नयः ॥ पिता वै गार्हपत्यो ऽग्निर्माताग्निर्दक्षिणः स्मृतः। गुरुराहवनीयस्तु साग्नित्रेता गरीयसी ॥ 2, 230. 231. AK. 2, 7, 19. अग्नींश्चात्मनि वैतानान्समारोप्य यथाविधि M. 6, 25. 38. पञ्चाग्नीनपि जुह्वतः (nach Kull. ausser den 3 eben genannten noch आवसथ्य und सभ्य) 3, 100. पञ्चाग्निः adj. 3, 185. Häufig der Pl. von den geheiligten Feuern: यत्राग्नयो ऽपि वा 3, 103. नवेनानर्चिता ह्यस्य पशुहव्येन चाग्नयः 4, 28. प्रत्यूहेन्नाग्निषु क्रियाः 5, 84. प्रादुष्कृताग्निषु 4, 104. प्रादुष्कृतेष्वग्निषु 4. 106. अपविध्याग्नीन् 11, 41. भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्वाग्नीनन्त्यकर्मणि 5, 168. चितामारोपयामास — ततो ऽग्निं विधिवद्दत्वा R. 4, 24, 42. — तृणाग्नि M. 3, 168. करीषाग्नि 8, 377. Das Feuer als Gottesurtheil 8, 114—116. Uebertr.: कुलं दहति राजाग्निः 7, 9. विषाग्नि R. 6, 34, 23. तथा ज्ञानाग्निना पापं सर्वं दहति वेदवित् M. 11, 246. क्रोधाग्नि R. 6, 36, 43. कोपाग्नि 1, 41, 3. Çâk. Ch. 61, 13. Vid. 145. शोकाग्नि R. 2, 24, 8. Mârk. 8, 21. Hit. I, 146. अनुशयाग्नि Kathâs. 20, 216. कामाग्नि Vid. 10. — 2) *Feuersbrunst:* यस्य दृश्येत रोगो ऽग्निर्ज्ञातिमरणम् M. 8, 108. संभ्रमे चाग्निकारिते 4, 118. — 3) *das Brennen* (des Arztes): क्षारादग्निर्गरीयान् Suçr. 1, 35, 10. 29, 10; vgl. अग्निकर्मन्. — 4) *der Gott des Feuers.* Ueber seine Stellung in der älteren Theologie vgl. Nir. 7, 8. Nach den Anschauungen des Veda lässt sich seine Thätigkeit nach drei Richtungen unterscheiden: a) er ist der Vermittler des Opfers, Bote der Menschen und Priester derselben: त्वे अग्ने विश्वे अमृतासो अद्रुहं आसा देवा हविरदन्त्याहुतम् RV. 2, 1, 14. अन्तर्दूतो रोदसी दस्म ईयते होता निषत्तो मनुषः पुरोहितः 3, 3, 2. — b) als Bewahrer der leuchtenden Kraft auch nach dem Verschwinden des

*) ÇKDr. trennt nicht, und wohl mit Recht, कालागुर्वगुरुः von den in der vorhergehenden Zeile aufgeführten Worten.

himmlischen Lichtes ist er ein Beschützer gegen die Schrecken und gegen die Geister der Finsterniss: अग्निर्जातो अरोचत घ्नन्दस्यूं ज्योतिषा तमः। अविन्दद्गा अपः स्वः॥ 5,14,4. — c) Agni ist der Hüter des Hauses und Heerdes: नि दुरोणे अमृतो मर्त्यानां राजा ससाद विदथानि साधन्। घृतप्रतीक उर्विया व्यद्यौदग्निर्विश्वानि काव्यानि विद्वान्॥ 3,1,18. अग्निर्वै देवानामवमः Agni *ist der nächste der Götter* Ait. Br. 1,1. Zu einer kosmischen Macht wird Agni verflüchtigt, wo von seiner dreifachen Geburt gesprochen oder er dem Wesen aller Götter gleichgesetzt wird, z. B. ṚV. 2,1.10,115. Die gewöhnlichsten Modificationen, unter welchen er angerufen wird, sind: जातवेदस्, वैश्वानर, तनूनपात्, अपां नपात्, नराशंस. Erscheint in Zusammens. mit andern Göttern: अग्नामरुतौ, अग्नाविष्णू, अग्नीन्द्रौ, अग्नीपर्जन्यौ, अग्नीवरुणौ, अग्नीषोमौ, इन्द्राग्नी. Ist eine mächtige Gottheit: यथाग्निर्दैवतं महत् M. 9,317. einer der 8 Welthüter M. 5, 96. 7, 4. 9, 303. im Südosten H. 169. erscheint an der Spitze der Götter: सुराः सर्वे .. सेन्द्राः साग्निपुरोगमाः R. 1,38,2. 49,1. N. 5,33 (vgl. 4, 9.) Viçv. 6,15. wohnt in allen Wesen und ist Zeuge ihrer Handlungen: त्वमग्ने सर्वभूतानां शरीरान्तरगोचरः। त्वं साक्षी मम देहस्थस्त्राहि मां देवसत्तम॥ R. 6,101,30. erscheint als ein Angiras: ते ऽग्निं प्रतिग्ध्युरङ्गिरसां वा एको ऽग्निः। परेह्यादित्येभ्यः अःसुत्यां स्वर्गस्य लोकस्य प्रब्रूहीति। Ait. Br. 6,34; vgl. Vâju-P. im VP. 83, N. 3. als Ṛshi Ait. Br. 7,34. König der Manen, versch. Pur. im VP. 153, N. 1. ein Marut, Hariv. 11545. Sohn der Çâṇḍili 13928. einer der Saptarshi im 4ten Manvantara 426. Verfasser mehrerer Verse der VS. Weber LI, eines Gesetzbuches, Ind. St. I, 233. fgg. ein Stern VP. 241. Misc. Ess. II, 352. — 5) *das Feuer im Magen, Verdauungskraft:* अग्नेर्मन्दत्वात् *wegen Schwäche der Verdauung* Suçr. 1, 149, 9; vgl. अग्निदीपन, अग्निदीप्ति und अग्निवर्धक. — 6) *Galle* Râǵan. im ÇKDr. — 7) *Gold* Râǵan. im ÇKDr. — 8) Name verschiedener Pflanzen: a) = चित्रक, *Plumbago zeylanica*, Med. n. 1. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. — b) = रक्तचित्रक Râǵan. im ÇKDr. — c) = भल्लातक, *Semecarpus Anacardium*, ebend. — d) = निम्बूक *Citrus acida*, ebend. — 9) eine mystische Bezeichnung des Buchstabens *r*, Ind. St. II, 316. — Das न in अग्नि geht in keinem Compositum in ण über, gaṇa क्षुभ्नादि; Bildung von Derivaten aus Compositis auf अग्नि, die eine Gegend bezeichnen, P. 4, 2, 126. Vielleicht von अज् wegen der *Beweglichkeit* des Feuers; vgl. огнь, litt. *ugnis*, lat. *ignis*.

अग्निक (von अग्नि) m. Name eines Insects, *Coccinella*, H. 1209. einer Pflanze (?) Suçr. 1,132,7. — Vgl. अग्निरज.

अग्निकण (अग्नि + कण) m. *Funke* AK. 1,1,1,53. H. 1103.

अग्निकर्मन् (अग्नि + कर्मन्) n. 1) *das Brennen* (in der Chirurgie) Suçr. 1,25,6. 36,14. Davon handelt Kap. 12. im 1sten Buch. — 2) *die Wirksamkeit, Thätigkeit* Agni's Nir. 7, 8.

अग्निकश्यपीय (von अग्नि + कश्यप) adj. P. 4,3,88, Sch.

अग्निकारिका (अग्नि + कारिका) f. *Anlegung des heiligen Feuers* H. 814.

अग्निकार्य (अग्नि + कार्य) n. *Anlegung des heiligen Feuers* H. 814. M. 2, 69. Jâǵn. 1,25. 3,281. अग्निकार्येषु च सदा सुमनोभिश्च देवताः। पूज्यास्ते R. 2,24,26. Verz. d. B. H. N. 1020.

अग्निकाष्ठ (अग्नि + काष्ठ) n. *Agallochum* (अगुरु) Râǵan. im ÇKDr.

अग्निकुक्कुट (अग्नि + कुक्कुट) m. *Feuerbrand* Trik. 1,1,69.

अग्निकुण्ड (अग्नि + कुण्ड) n. *eine Höhlung im Boden zur Bewahrung des heiligen Feuers* R. 5,10,16.

अग्निकुमार (अग्नि + कुमार) N. eines medicinischen Recepts Verz. d. B. H. 300.

अग्निकेतु (अग्नि + केतु) m. Name eines Rakshas, R. 6,18,13. 69,13.

अग्निकोण (अग्नि + कोण) n. (sic) *Südost*, die von Agni beschützte Weltgegend, Ǵjot. im ÇKDr.

अग्निक्रिया (अग्नि + क्रिया) f. *Beschäftigung am heiligen Feuer* Jâǵn. 3,284.

अग्निगर्भ (अग्नि + गर्भ) 1) adj. f. आ Agni *im Schoosse tragend*: यथाग्निगर्भा पृथिवी यथा द्यौरिन्द्रेण गर्भिणी Bṛh. Âr. Up. 6,4,22. — 2) m. a) Name einer Pflanze = अग्निजार (vgl. auch अग्निज und अग्निजात) Râǵan. im ÇKDr. — b) Name eines fabelhaften Steines, des Surjakânta (s. d.), ebend. — 3) f. °गर्भा Name einer Pflanze = महाज्योतिष्मतीवृक्ष ebend. — Vgl. अग्निदीप्ता.

अग्निगृह (अग्नि + गृह) n. *Feuerhaus, der Ort, wo das heilige Feuer aufbewahrt wird* Kull. zu M. 4,58.

अग्निग्रन्थ (अग्नि + ग्रन्थ) m. Name eines Werkes P. 2,1,6, Sch. Vop. 6,61.

अग्निचय (अग्नि + चय) m. *ein brennender Scheiterhaufen* (vgl. चिति) R. 3,9,35. 61,9. 5,55.18.

अग्निचयन (अग्नि + चयन) *Anlegung des heiligen Feuers* Çat. Br. bei Weber, Lit. 115. VS. 11—18. enthält अग्निचयनमन्त्राः.

अग्निचित् (अग्नि + चित् von चि) P. 6,1,169, Sch. adj. *der ein heiliges Feuer angelegt hat* P. 3,2,91. AK. 2,7,11. H. 835. R. 2,76,20.

अग्निचित्या (अग्नि + चित्या) f. *Anlegung des heiligen Feuers* P. 3,1, 132. Vop. 26,11.

अग्निचित्वत् (von अग्निचित्) adj. *reich an* Agnikit's P. 8,2,10, Sch.

अग्निज (अग्नि + ज) 1) adj. *feuergeboren*. — 2) m. a) Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, Z. 5, v. u. — b) Name einer Pflanze = अग्निजार, Râǵan. im ÇKDr.; vgl. अग्निगर्भ und अग्निजात.

अग्निजन्मन् (अग्नि + जन्मन्) m. Beiname Skanda's, des Kriegsgottes, H. 209, Sch. — Vgl. अग्निभू.

अग्निजा (अग्नि + जा) adj. *im Feuer geboren*: ये अग्निजा ओषधिजा अहीनाम् AV. 10,4,23.

अग्निजार (अग्नि + जार) m. Name einer Pflanze = अग्निगर्भ, अग्निज, अग्निजात, अग्निजाल, अग्निनिर्यास u. s. w. Râǵan. im ÇKDr.

अग्निजाल m. = अग्निजार, aus dem es wohl auch entstanden ist, Râǵan. im ÇKDr.

अग्निजिह्व (अग्नि + जिह्वा) adj. Agni *zur Zunge habend, durch's Feuer die Opfer verzehrend*: ये अग्निजिह्वा ऋतसापं आसुर्ये मनुं चक्रुरुपरं दसाय ṚV. 6,21,11. ये अग्निजिह्वा उत वा यजत्राः 6,52,13.

अग्निजिह्वा (अग्नि + जिह्वा) f. 1) *Feuerzunge, Feuerflamme*: अग्निजिह्वा धूमशिखा जयन्तीर्यन्तु सेनया AV. 11,11,19. Die 7 Zungen des Feuers werden aufgezählt Muṇḍ. Up. 1,2,4. H. 1099, Sch.; vgl. ṚV. 3,57,5. — 2) Name einer Pflanze = लाङ्गलीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr.

अग्निज्वलिततेजन (अग्निज्वलित [अग्नि + ज्वलित] + तेजन) adj. *mit einer im Feuer glühend gemachten Spitze* (Pfeil) M. 7,90.

अग्निज्वाला (अग्नि + ज्वाला) f. 1) *Flamme*. — 2) Name zweier Pflan-

zen: *a) Grislea tomentosa* AK. 2,4,4,12. Râǵan. im ÇKDr. — b) = जलपिप्पली Râǵan. im ÇKDr.

अग्नितप् (अग्नि + तप् adj.) adj. *am Feuer sich wärmend:* परा वीरास एतन मर्यासो भद्रजानयः । अग्नितपो यथासथ ॥ Ṛv. 5,61,4. (von den Marut's).

अग्नितपस् (अग्नि + तपस्) adj. *wie Feuer glühend:* यदा वलस्य पीयतो जसुं भेद्बृहस्पतिरग्नितपोभिरर्कैः Ṛv. 10,68,6.

अग्नितप्त (अग्नि + तप्त part. pr. et. pass. von तप्) adj. *feuerglühend:* इन्द्रासोमा वर्तयतं दिवस्पर्यग्नितप्तेभिर्युवमश्मंहन्मभिः Ṛv. 7,104,5.

अग्निता Nom. abstr. von अग्नि Çat. Br. 2,2,4,2.

अग्नितेजस् (अग्नि + तेजस्) 1) adj. *mit* Agni's *Schärfe, zerstörender Kraft begabt:* विष्णोः क्रमो ऽसि सपत्नहा पृथिवीसंशितो अग्नितेजाः AV. 10,5,25. — 2) m. Name eines der Saptarshi im 11ten Manvantara, Hariv. 478.

अग्नित्रय (अग्नि + त्रय) n. *die drei heiligen Feuer* R. 3,12,3. — Vgl. अग्नित्रेता.

अग्नित्रा (अग्नि + त्रा adj.) adj. *von* Agni *geschützt;* s. अनग्नित्रा.

अग्नित्रेता (अग्नि + त्रेता) f. *die drei heiligen Feuer* (गार्हपत्य, दक्षिणाग्नि, आहवनीय) M. 2,231. MBh. 12,3410.

अग्निद (अग्नि + द) adj. *der Feuer anlegt, Brandstifter* M. 9,278. Jâǵn. 2,74. — Vgl. अग्निदायक.

अग्निदग्ध (अग्नि + दग्ध part. praet. pass. von दह्) 1) adj. *vom Feuer verbrannt:* अग्निदग्धाविमौ पक्षौ R. 4,59,19. *vom Feuer gebrannt*, sei es durch den Arzt oder durch zufällige Umstände, Suçr. 1,37,1. 38,10. 39,11. 67,15. u. s. w. *auf dem Scheiterhaufen verbrannt:* ये अग्निदग्धा ये अनग्निदग्धा (d. i. *begraben*) मध्ये दिवः स्वधया मादयन्ते Ṛv. 10,15,14. Taitt. Br. 3,1,4,8. — 2) m. (in Folge einer einseitigen Auffassung der eben erwähnten oder einer ähnlichen Stelle) eine bestimmte Klasse von Manen, M. 3,199. — Vgl. अग्निष्वात्त, अनग्निदग्ध.

अग्निदग्ध (wie eben) adj. *vom Feuer verbrannt:* अग्निदग्धमिवैषां वृक्णं भवति Çat. Br. 1,1,2,9.

अग्निदत्त (अग्नि + दत्त) m. N. pr. gaṇa सख्यादि; Name eines Königs, Divja-Av. bei Burn. Intr. I, 208.

अग्निदमनी (अग्नि + दमनी) f. Name einer Pflanze, *Solanum Jacquini*, Râǵan. im ÇKDr.

अग्निदायक (अग्नि + दायक) = अग्निद R. Gorr. 2,79,19. (Schl. 75, 32. °दापक).

अग्निदाह (अग्नि + दाह) N. einer Krankheit, Verz. d. B. H. 297.

अग्निदीपन (अग्नि 5. + दीपन) adj. f. ई *die Verdauung fördernd* Suçr. 1,167,1.

अग्निदीप्त (अग्नि + दीप्त part. praet. pass. von दीप्) 1) adj. *feuerglühend* Kull. zu M. 7,90. — 2) f. °दीप्ता Name einer Pflanze = महाज्योतिष्मती वृक्ष Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निगर्भा.

अग्निदीप्ति (अग्नि + दीप्ति) f. *Thätigkeit der Verdauung* Suçr. 1,355,5.

अग्निदूत (अग्नि + दूत) adj. Agni *zum Boten habend, von* Agni *getragen:* यमं ह यज्ञो गच्छत्यग्निदूतो अरंकृतः Ṛv. 10,14,13. अयो यमस्य सादनमग्निदूतो अरंकृतः AV. 2,12,7.

अग्निदेवा (von अग्नि + देव) f. *die dritte Mondstation* H. 109.

अग्निध् (verkürzt aus अग्नीध्) m. *der mit dem Anzünden des heiligen Feuers beauftragte Priester:* तवाग्ने होत्रं तव पोत्रमृत्वियं तव नेष्ट्रं त्वमग्निदृतायतः Ṛv. 2,1,2. अध्वर्युं वा मधुपाणिं सुहस्त्यमग्निधं वा धृतदक्षं दमूनसम् 10,41,3.

अग्निधान (अग्नि + धान) n. *Behälter zur Aufbewahrung des heiligen Feuers:* तं त्वा दम्पती जीवन्तौ (जीवन्तौ?) जीवपुत्रावुद्वासयतः पर्यग्निधानात् AV. 12,3,35. हेतिः पक्षिणी न दभात्यस्मानाष्ट्री पदं कृणुते अग्निधाने Ṛv. 10,165,3.

अग्निनक्षत्र (अग्नि + नक्षत्र) n. *das dritte Mondhaus* Çat. Br. 2,1,2,10. — Vgl. अग्निदेवा.

अग्निनयन (अग्नि + नयन) n. = अग्निप्रणयन Mahîdh. zu VS. 5,9.

अग्निनिर्यास (अग्नि + निर्यास) m. Name einer Pflanze = अग्निजार Râǵan. im ÇKDr.

अग्निनुन्न (अग्नि + नुन्न part. praet. pass. von नुद्) adj. *von* Agni, *vom Blitzstrahl getroffen:* तेषां वा अग्निनुन्नानामिन्द्रो हन्तु वरं वरम् SV. II, 9, 3,8,2. — Vgl. अग्निमूढ.

अग्निनेत्र (अग्नि + नेत्र = नेतृ) adj. Agni *zum Führer habend:* देवाः VS. 9,35.36.

अग्निपद (अग्नि + पद) gaṇa व्युष्टादि.

अग्निपरिक्रिया (अग्नि + परिक्रिया) f. *Pflege des heiligen Feuers* M. 2,67.

अग्निपरिच्छद (अग्नि + परिच्छद) m. *das zu einem Feueropfer erforderliche Geräthe* M. 6,4.

अग्निपर्वत (अग्नि + पर्वत) m. *ein feuerspeiender Berg* R. 5,32,35.

अग्निपुच्छ (अग्नि + पुच्छ) *das Ende, Erlöschen des Feuers:* दक्षिणात आहवनीयस्योपविशेदग्निपुच्छस्य साग्निचित्यायाम् Âçv. Çr. 4,10.8. — Vgl. यज्ञपुच्छ.

अग्निपुराण (अग्नि + पुराण) n. Name eines der 18 Purâṇa's.

अग्निप्रणयन (अग्नि + प्रणयन) n. *das Hinbringen des Feuers* (eine vorbereitende Opferhandlung: प्राचीनवंशगत आहवनीये ऽवस्थितस्याग्नेः सौमिकायामुत्तरवेद्यां नयनं यदस्ति तदेतदत्राग्निप्रणयनम् Sâj. zu Ait. Br. 1, 28.) Âçv. Çr. 3,1.12,4.

अग्निप्रणयनीय (von अग्निप्रणयन) adj. *zum* Agnipraṇajana *gehörig* (z. B. Verse) Sâj. zu Ait. Br. 1,28.

अग्निप्रवेशन (अग्नि + प्रवेशन) n. *das Besteigen des Scheiterhaufens* Vid. 202.

अग्निप्रस्तर (अग्नि + प्रस्तर) m. *Feuerstein* ÇKDr.

अग्निबाहु (अग्नि + बाहु *Arm*) m. 1) *Rauch* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — 2) N. pr. ein Sohn des Prijavrata und der Kâmjâ, VP. 162. des 1sten Manu, Hariv. 415.

अग्निभ (अग्नि + भा) n. *Gold* Râǵan. im ÇKDr.

अग्निभु (von अग्नि + भू adj.) n. *Wasser* Veda-P. im ÇKDr.; vgl. M. 9,321.

अग्निभू (अग्नि + भू adj.) m. Skanda, *der Gott des Krieges*, AK. 1,1,1,35. H. 209. — Vgl. अग्निजन्मन्.

अग्निभूति (अग्नि + भूति) m. ein Mannsname P. 8,2,107, Sch. einer der 11 Gaṇâdhipa's bei den Ǵaina's, aus Gautama's Geschlecht, H. 31.

अग्निभ्राजस् (अग्नि + भ्राजस्) adj. *von feurigem Glanze:* अग्निभ्राजसो विद्युतो गभस्त्योः Ṛv. 5,54,11.

अग्निमणि (अग्नि + मणि) m. Name eines fabelhaften Steines, des Sûrjakânta (s. d.) Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अग्निमत् (von अग्नि) P. 6,1,176, Sch. 8,2,9, Sch. adj. 1) *am Feuer befindlich* AV. 8,4,2 (an der entspr. Stelle des ṚV.: अग्निवान्; vgl. P. 8,2, 15). — 2) *das heilige Feuer unterhaltend* M. 3,122. 4,27. JÂǴN. 3,57. N. 12,37. R. 1,5,21. — 3) *mit guter Verdauung begabt* SUÇR. 1,76,2.

अग्निमन्थ (अग्नि + मन्थ) 1) adj. *durch Reibung Feuer erzeugend.* — 2) m. Name einer Pflanze, *Premna spinosa* (*longifolia?*), AK. 2,4,2,46. SUÇR. 1,131,13. 137,15.

अग्निमन्थन (अग्नि + मन्थन) n. *das Erzeugen des Feuers durch die Reibhölzer* ÂÇV. ÇR. 4,5; vgl. AIT. BR. 1,15.16.

अग्निमन्थनीय (von अग्निमन्थन) adj. *auf das* Agnimanthana *bezüglich* (z. B. Verse) ÂÇV. ÇR. 2,16. SÂJ. zu AIT. BR. 1,18.

अग्निमय (von अग्नि) adj. f. ई *feurig:* ता एषामग्निमय्यः पुरो दीप्यमाना भ्राजमाना अतिष्ठन् AIT. BR. 2,11.

अग्निमाठर (अग्नि + माठर) m. Name eines Veda-Lehrers VP. 277.

अग्निमान्द्य (अग्नि + मान्द्य) n. *träge Verdauung* Verz. d. B. H. N. 941. 965. 977.

अग्निमारुति (von अग्नि + मरुत्) m. ein Beiname Agastja's TRIK. 1,1,89.

अग्निमित्र (अग्नि + मित्र) m. Name eines Königs, eines Sohnes des Pushpamitra, VP. 471. MÂLAV. LIA. II, 271, N. 3. 346. 350, N. 1.

अग्निमिन्ध (अग्निम् acc. von अग्नि + इन्ध) P. 6,3,70, Vârtt. 9. m. *der mit dem Anzünden des Feuers beauftragte Priester:* होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धो ग्रावग्राभ उत शंस्ता सुविप्रः ṚV. 1,162,5.

अग्निमुख (अग्नि + मुख) 1) adj. Agni *zum Munde habend.* — 2) m. *a*) *Gottheit* H. an. 4,42. MED. kh. 13. — *b*) *ein Brahman* ebend. — *c*) N. zweier Pflanzen: α) *Plumbago zeylanica* H. an. 4,42. VIÇVA im ÇKDR. — β) *Semecarpus Anacardium* ebend. — 3) f. °मुखी *a*) *Semecarpus Anacardium* AK. 2,4,2,23. MED. kh. 13. — *b*) N. einer anderen Pflanze = लाङ्गलिकी RÂǴAN. im ÇKDR.

अग्निमूढ (अग्नि + मूढ part. praet. pass. von मुह्) adj. *durch* Agni, *durch den Blitzstrahl verwirrt* AV. 6,67,2. (an der entspr. Stelle im SV.: अग्निनुन्न).

अग्नियुत (अग्नि + युत von यु) m. N. pr. ein Sohn Sthûla's und Verfasser von ṚV. 10,116.

अग्नियोजन (अग्नि + योजन) n. N. einer Ceremonie MAHÎDH. zu VS. 18, 51. — Vgl. अग्निविमोचन.

अग्निरक्षण (अग्नि + रक्षण) n. *Pflege des heiligen Feuers* H. 835.

अग्निरज (अग्नि + रज) m. N. eines Insects, *Coccinella*, H. 1209. ÇKDR. und WILSON: °रजस्. — Vgl. अग्निक.

अग्निरहस्य (अग्नि + रहस्य) n. *Geheimniss des Feuers*, Name des 10ten Kâṇḍa im ÇAT. BR.

अग्निराशि (अग्नि + राशि) m. *ein brennender Scheiterhaufen* R. 4,60,17; vgl. अग्निचय.

अग्निरुहा (अग्नि + रुहा von रुह्) f. Name einer Pflanze = मांसरोहिणी RÂǴAN. im ÇKDR.

अग्निरूप (अग्नि + रूप) adj. *feuergestaltig:* अभि प्र यन्तु नरो अग्निरूपाः (die Marut's) ṚV. 10,84,1; vgl. NIR. 10, 30.

अग्निरेतस (von अग्नि + रेतस्) adj. *aus* Agni's *Samen entstanden* ÇAT. BR. 3,2,4,8.

अग्निलोक (अग्नि + लोक) m. Agni's *Welt* KAUSH. UP. Ind. St. II, 226.

अग्निवत् (von अग्नि) adj. *am Feuer stehend:* तर्पुर्यस्तु चरुरग्निवाँ इव ṚV. 7,104,2; vgl. NIR. 6, 11. — Vgl. अग्निमत्.

अग्निवर्चस् (अग्नि + वर्चस्) m. Name eines Purâṇa-Lehrers VP. 283.

अग्निवर्ण (अग्नि + वर्ण) 1) adj. f. आ *a*) *feuerfarbig* R. 3,58,35. — *b*) *glühend heiss* M. 11,90.91. (von Getränken). — 2) m. N. pr. ein Sohn des Sudarçana und Abkömmling des Ikshvâku R. 1,70,39. 2,110,31. VP. 387. HARIV. 828.

अग्निवर्धक (अग्नि + वर्धक) adj. *die Verdauungskraft erhöhend* VAIDJ. im ÇKDR.

अग्निवल्लभ (अग्नि + वल्लभ) m. 1) N. einer Pflanze, *Shorea robusta* RÂǴAN. im ÇKDR. — 2) *das Harz dieser Pflanze* ebend. H. 647.

अग्निवायु (अग्नि + वायु) m. du. Agni *und* Vâju = वाय्वग्नी P. 6,3,26, Vârtt. 1, Sch.

अग्निवासस् (अग्नि + वासस्) adj. *ein feuerfarbenes Gewand tragend:* अग्निवासाः पृथिव्यसितज्ञूस्त्विषीमन्तं संशितं मा कृणोतु AV. 12,1,21.

अग्निवाह (अग्नि + वाह *Vehikel*) m. *Rauch* TRIK. 1,1,71. H. 1103. — Vgl. वायुवाह.

अग्निविन्दु (अग्नि + विन्दु) m. N. pr. eines Mannes SKANDA-P. in Verz. d. B. H. 146.

अग्निविमोचन (अग्नि + विमोचन) n. N. einer Ceremonie MAHÎDH. zu VS. 18,54. — Vgl. अग्नियोजन.

अग्निविहरण (अग्नि + विहरण) n. *Feuervertheilung; das Wegnehmen der Feuerbrände vom* Âgnîdhra *und Vertheilung derselben auf die Feuerplätze des* Sadas, SÂJ. zu AIT. BR. 2,36.

अग्निवीज (अग्नि + वीज) n. *Gold* TRIK. 2,9,31; vgl. M. 5,113. und अग्निवीर्य.

अग्निवीर्य (अग्नि + वीर्य) n. *Gold* RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. अग्निवीज.

अग्निवेश (अग्नि + वेश *Haus*) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि, WEBER, LIT. 235. Verz. d. B. H. 289. 293. Z. d. d. m. G. II, 340, No. 181, *b*.

अग्निवेशदशेरुकाः *die Nachkommen des* Agniveça *und des* Daçeruka, gaṇa तिककितवादि.

अग्निवेश्य (आग्निवेश्य?) Patron. von अग्निवेश MADHUS. in Ind. St. I, 21. H. 32, Sch. HARIV. — Vgl. आग्निवेश्य.

अग्निवेश्यायन (आ°?) Patron. von अग्निवेश्य AVAD. ÇAT. bei BURN. Intr. I, 457. — Vgl. आग्निवेश्यायन.

अग्निशरण (अग्नि + शरण) n. *der Ort, wo das heilige Feuer aufbewahrt wird* R. 3,6,4. 18,9. VIKR. 35,2.3. Hier empfängt Dushjanta die Abgesandten Kaṇva's ÇÂK. 61,15; vgl. zu 48,4.5.

अग्निशर्मन् (अग्नि + शर्मन्) m. Nom. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि und नडादि 1. VOP. 7, 2.

अग्निशाल (अग्नि + शाला; vgl. P. 2,4,25. 6,2,123.) n. *Wohnung des Feuers*, mit dem technischen Ausdruck प्राचीनवंशा शाला genannt: हविर्धानमग्निशालं पत्नीनां सदनं सदः। सदो देवानामसि देवि शाले ॥ AV. 9,3,7.

अग्निशाला (अग्नि + शाला) f. = अग्निशाल R. 2,91,11.

अग्निशिख (अग्नि + शिखा) 1) adj. *heiss wie eine Flamme:* दहत्वग्निशिखैः सायकैः (vgl. शैरैरग्निशिखोपमैः R. 6,30,27. u. s. w.) R. 4,15,9. —

2) m. *a) Pfeil* Çabdar. im ÇKDr. — *b) Lampe* ebend. — *c)* N. einer Pflanze, *Carthamus tinctorius* (कुसुम्भवृत्त) ebend. — *d)* N. einer anderen Pflanze, *Crocus sativus* (कुङ्कुम) ebend. — *e)* N. pr. eines Brahmanen, des Vaters von Vararuki Kathâs. 2, 30. — 3) n. *a) Gold* Râǵan. im ÇKDr. — *b) Safran* AK. 2,6,3,25. H. an. 4,42. Med. kh. 14. — *c) die Blüthe von Carthamus tinctorius* Med. kh. 14. (कुसुम्भे [sic], कुसुम्भपुष्पम् ÇKDr.).

अग्निशिखा (wie eben) f. 1) *Flamme* Çat. Br. 1,9,3,2. R. 1,49,16. 2,9,44. — 2) N. einer Pflanze, *Gloriosa superba*, AK. 2,4,4,6. H. an. 4,43. Med. kh. 14. — 3) N. einer anderen Pflanze, *Menispermum cordifolium*, AK. 2,4,5,2. Med. kh. 14.

अग्निशुश्रूषा (अग्नि + शुश्रूषा) f. *eine aufmerksame Pflege des heiligen Feuers* M. 2,248.

अग्निशेखर (अग्नि + शेखर) n. *Safran* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निशिख.

अग्निशेष (अग्नि + शेष) m. *Nachtrag zu dem die Anlegung des heiligen Feuers betreffenden Theile der* Taitt. Saṁh. Ind. St. II, 17.

अग्निश्री (अग्नि + श्री) adj. *das Feuer besuchend:* अग्निश्रियो मरुतो विश्वकृष्टय आ त्वेषमुग्रमव ईमहे वयम् RV. 3,26,5.

अग्निष्टुत् (अग्नि + स्तुत् von स्तु) P. 8,3,82. m. Agni *verherrlichend;* so heisst der 1ste Tag des Agnishṭoma Âçv. Çr. 11, 2, Mahîdh. zu VS. 33, 1. यजेत वाश्वमेधेन स्वर्जिता गोसवेन वा । अभिजिद्विश्वजिद्भ्यां वा त्रिवृताग्निष्टुतापि वा ॥ M. 11,74. MBh. 13,531.539.

अग्निष्टुभ् (अग्नि + स्तुभ्) m. N. pr. ein Sohn des Manu Ḱâkshusha und der Naḍvalâ, Hariv. 72; vgl. अग्निष्टोम 3.

अग्निष्टोम (अग्नि + स्तोम) P. 8,3,82. m. 1) *das Lob* Agni's, eine bestimmte liturgische Handlung, welche einen Theil des Ǵjotishṭoma bildet. Sâj. Einl. zu Ait. Br.: ज्योतिष्टोमस्य सप्तसंस्थोपेतस्याग्निष्टोम उक्थ्यः षोडश्यतिरात्रश्चेत्येताश्चतस्रः संस्थाः । तस्मिन्नपि चतुष्टये ऽग्निष्टोमः प्रकृतिः कृत्स्नस्यानुष्ठेयस्य तस्मिन्नग्निष्टोमे प्रत्यक्षश्रुत्यैवोपदिष्टत्वात् ॥ Âçv. Çr. 5,20. 6,11. VS. 4—8. AV. 9,9,2. 11,9,7. 12,4,3. (plur.) अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2,143. अग्निष्टोमादिभिर्यज्ञैरिष्ट्वा R. 6,8,26. — 2) *ein auf den* Agnishṭoma *bezüglicher* Mantra *oder* Kalpa, P. 4,3,66, Vârtt. 2. 3. अग्निष्टोमे भवो मन्त्रो ऽग्निष्टोमः । अग्निष्टोमस्य व्याख्यानं कल्पो ऽग्निष्टोमः । Sch. — 3) N. pr. ein Sohn des Manu Ḱâkshusha, VP. 98; vgl. अग्निष्टुभ्.

अग्निष्ठ (अग्नि + स्थ) P. 8,3,97. 1) adj. *am oder auf dem Feuer stehend.* — 2) m. *a) der unter den 21* Jûpa *beim* Açvamedha *dem Feuer zunächst stehende mittlere* (11te) Jûpa Mahîdh. zu VS. 24, 1. — *b) eiserne Bratpfanne* Trik. 2,9,6. — 3) f. °ष्ठा *die unter den 8 Ecken des* Jûpa *dem Feuer zugewandte Ecke* Kâtj. 6,3,17. zu VS. 6,6. Çat. Br. 3,7,1,13.

अग्निष्वात्त (अग्नि + स्वात्त von स्वद्) adj. *vom Feuer gekostet, verzehrt;* wie अग्निदग्ध von den dem Feuer übergebenen Todten und sofort als Bezeichnung der Manen (पितरः) gebraucht, RV. 10,15,11. VS. 19,58—61. 21,43. 24,18. Çat. Br. 2,6,1,6.7.29. Erscheinen M. 3, 195. 199. als Kinder Marîki's und als Manen der Götter und Brahmanen; vgl. Hariv. 934 (अग्निस्वात्ताः, so auch Çabdam. im ÇKDr.) und VP. 84.239.

अग्निसंस्कार (अग्नि + संस्कार) m. *die durch Feuer vollbrachte Ceremonie, die Verbrennung eines Verstorbenen* M. 5,69. Ragh. 12,56; vgl. R. 6,8,26: अग्निहोत्रेण संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे ।

अग्निसंकाश (अग्नि + संकाश) adj. *wie Feuer glänzend* Çat. Br. 2,1,1,5. 2,4,15.

अग्निसंभव (अग्नि + संभव) 1) adj. *dem Feuer seinen Ursprung verdankend.* — m. *a) Lymphe* H. 620. — *b)* Name einer Pflanze = अरण्यकुसुम्भ Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसहाय (अग्नि + सहाय) m. *wilde Taube* Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसाक्षिक (von अग्नि + साक्षिन्) adj. Agni *zum Zeugen habend:* चकार सख्यं रामेण — अग्निसाक्षिकम् R. 1,1,59. 4,7,4. अग्निसाक्षिकपूर्वं च सख्यं तेन सहाकरोत् 6,82,108. Mahâv. 92,21. अग्निसाक्षिकमर्यादो भर्ता हि शरणं स्त्रियाः Hit. I, 191. मित्रमग्निसाक्षिकम् R. 3,75,35. वयस्यो मे ऽग्निसाक्षिकः 4,8,15. Die Ceremonie beim Schliessen eines solchen Freundschaftsbündnisses findet man beschrieben R. 4,4,17.18.

अग्निसार (अग्नि + सार) n. eine bes. Art Collyrium (रसाञ्जन) Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसिंह (अग्नि + सिंह) m. N. pr. der Vater des 7ten schwarzen Vâsudeva; s. d. folg. Art.

अग्निसिंहनन्दन (अग्निसिंह + नन्दन) m. *der Sohn* des Agnisiṁha, der 7te schwarze Vâsudeva, H. 696.

अग्निस्तम्भ (अग्नि + स्तम्भ) m. *das Stillen des Feuers* (durch Zauberei) Verz. d. B. H. 271.

अग्निस्वात्त s. अग्निष्वात्त.

अग्निस्वामिन् (अग्नि + स्वामिन्) m. N. pr. eines Mannes, Ind. St. I, 48. Weber, Lit. 77.

अग्निहुत् (अग्नि + हुत्) adj. *im Feuer geopfert* (nach Mahîdh.) VS. 38, 28. Vielleicht ist अग्निहुतः als nom. zu fassen.

अग्निहोतर् (अग्नि + होतर्) adj. Agni *opfernd* oder Agni *zum Opferer habend.* So heissen die विश्वे देवाः RV. 10,66,8: अग्निहोतार ऋतसापो अद्रुहो ऽपो असृजन्ननु वृत्रतूर्ये ।

1. अग्निहोत्र (अग्नि + होत्र) 1) m. *a) Feueropfer,* sowohl die Handlung selbst als das, was geopfert wird (हविस्, हव्य) Trik. 3,3,328. H. an. 4,237. Med. r. 248 (lies अग्निहोत्राग्नि°). — *b) Feuer* (wohl nur *das geheiligte Feuer*) Trik. H. an. Med. — 2) n. *Pflege des heiligen Opferfeuers* H. 836. — Trotz des häufigen Gebrauches dieses Wortes lässt sich das masc. nicht weiter belegen. In der Veda-Literatur bezeichnet अग्निहोत्र n. eine bestimmte liturgische Handlung, welche z. B. Ait. Br. 5,26—34. besprochen wird: यथा यशो अग्निहोत्रे वषट्कारे यथा यशः AV. 10,3,22. अग्निहोत्रं च श्रद्धा च वषट्कारो व्रतं तपः 11,9,9. व्रात्य उद्धृतेष्वग्निष्वधिश्रिते ऽग्निहोत्रे ऽतिथिर्गृहानागच्छेत् 15,12,1. Çat. Br. 2,2,4,7. 3,1,1. 3,9. fgg. 4,3,14. 3,2,2,7. Bṛh. Âr. Up. 4,3,1. स य इदमविद्वानग्निहोत्रं जुहोति Ḱând. Up. 5,24,1.2. यस्याग्निहोत्रमदर्शमपौर्णमासमचातुर्मास्यमनाग्रयणमतिथिवर्जितं च Muṇḍ. Up. 1,2,3. Dieselbe Bedeutung hat अग्निहोत्र wohl auch an den folgenden Stellen: दाराग्निहोत्रसंयोगं कुरुते यः M. 3,171. अग्निहोत्रं च जुहुयात् 4,25. न बालिशः । होता स्यादग्निहोत्रस्य 11,36. ये ऽग्निहोत्रमुपासते 11,42. MBh. 3,4078. वरिष्ठमग्निहोत्रेभ्यो ब्राह्मणस्य मुखे हुतम् M. 7,84. हुत्वा चैवाग्निहोत्राणि R. 1,36,9. नाग्निहोत्राण्यहूयन्त 2, 41,9. In der Bedeutung *geheiligtes Feuer* erscheint अग्निहोत्र an folg. St.: स्त्रीं दाहयेदग्निहोत्रेण M. 5,167. दाहयित्वाग्निहोत्रेण स्त्रियम् Jâǵn. 1, 89. अग्निहोत्रेण संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे R. 6,8,26. अग्निहोत्रं समादाय

M. 6, 4. आश्रमेष्वग्निहोत्राणि मुनीनां गृहीत्वा प्रक्षिपन्त्यप्सु Sund. 2, 14. तापसा ऽन्तर्हिताः सर्वे साग्निहोत्राश्रमाः N. 12, 71. अग्निहोत्रात्समुत्थाय (die Göttin Sâvitrî) Sâv. 1, 8. Dagegen bezeichnet अग्निहोत्र in यवागूवाग्निहोत्रं जुहोति oder यवागूमग्निहोत्रं जुहोति P. 2, 3, 3, Sch. *den dem Feuer geweihten Gegenstand.*

2. अ॒ग्नि॑होत्र (अग्नि + होत्र) adj. f. ई 1) Agni *opfernd:* अभ्यर्दं विश्वाः पृतना यथासान्येव विधमाग्निहोत्रा इदं हविः AV. 6, 97, 1. — 2) *zur* Agnihotra-*Handlung bestimmt:* यस्याग्निहोत्र्युपावसृष्टा दुह्यमानोपविशेत्का तत्र प्रायश्चित्तिरिति *wenn Einem die zum* Agnihotra *bestimmte und herbeigeführte Kuh unter dem Melken sich niederlegt, wie hat man da zu verfahren?* Ait. Br. 5, 27.

अग्निहोत्रहवणी (1. अग्निहोत्र + हवनी) f. *Opfergabenschaufel* Çat. Br. 1, 1, 1, 22. 2, 1. Âçv. Gṛhj. 4, 3. — Vgl. हविर्ग्रहणी.

अग्निहोत्रहुत् (1. अग्निहोत्र + हुत्) adj. *Feueropfer* (अग्निहोत्र) *darbringend:* यत्रा सुहार्दां सुकृतामग्निहोत्रहुतां यत्र लोकः AV. 3, 28, 6.

अग्निहोत्राहुति (1. अग्निहोत्र + आहुति) f. *die mit dem* Agnihotra *verbundene Anrufung* Çat. Br. 2, 3, 2, 17.

अग्निहोत्रिन् (von 1. अग्निहोत्र) adj. *das Feueropfer darbringend, das heilige Feuer unterhaltend* H. 835. M. 11, 41. Jâǵn. 3, 184.

अग्निहोत्रोच्छिष्ट (1. अग्निहोत्र + उच्छिष्ट von शिष्) n. *der Ueberrest von dem* Agnihotra Çat. Br. 2, 3, 1, 39.

अग्नीध् (अग्नि + इध्) m. *der mit dem Anzünden des heiligen Feuers beauftragte Priester* VS. 7, 15. Çat. Br. 1, 2, 4, 13. Ait. Br. 5, 25. P. 8, 2, 92.

अग्नीध m. 1) = अग्नीध् AK. 2, 7, 17, v. l. — 2) N. pr. ein Sohn des Prijavrata und der Kâmjâ, König von Ǵambudvîpa, VP. 162. einer der Saptarshi im 14ten Manvantara, Hariv. 491. — Scheint fehlerhafte Lesart für आग्नीध्र zu sein.

अग्नीधी (आ°?) = आग्निध्रा H. 814, Sch.

अग्नीन्द्र (अग्नि + इन्द्र) m. du. Agni *und* Indra, VS. 7, 32.

अग्नीन्धन (अग्नि + इन्धन) n. *das Anzünden des heiligen Feuers* H. 814. M. 2, 108.

अग्नीपर्जन्य (अग्नि + पर्जन्य) m. du. Agni *und* Parǵanja, ṚV. 6, 52, 16.

अग्नीय (von अग्नि) adj. *auf* Agni *bezüglich* gaṇa उत्करादि.

अग्नीवरुण (अग्नि + वरुण) m. du. Agni *und* Varuṇa, P. 6, 3, 27.

अग्नीषोम (अग्नि + सोम) m. du. Agni *und* Soma, P. 6, 3, 27. 8, 3, 82. An sie gerichtet ist ṚV. 1, 93. Ausserdem werden sie erwähnt 10, 19, 1. 66, 7. AV. 1, 8, 2. 3, 13, 5. 6, 54, 2. 61, 3. 93, 3. 8, 9, 14. 12, 4, 26. 18, 2, 53. VS. 1, 10. 13. 22. 2, 15. 6, 9. 24, 23. 25, 5. 6. अग्नीषोमात्मकं चैव जगत्स्थावरजङ्गमम् Hariv. 10666.

अग्नीषोमप्रणयन (अग्नीषोम + प्रणयन) n. *das Herbeibringen des Feuers und des* Soma. So heisst nach Sâj. zu Ait. Br. 1, 30. die Ceremonie, in welcher ein Feuerbrand in dem Feuer (आहवनीय), das unter der Thüre des प्राचीनवंश (s. d.) flammt, entzündet und auf das आग्नीध्रीय gelegt und gleichzeitig der Soma von eben dorther zu dem हविर्धान (s. d.) geschafft wird. Vgl. Ait. Br. a. a. O. und Âçv. Çr. 4, 10.

अग्नीषोमीय (von अग्नीषोम) adj. *dem* Agni *und* Soma *geweiht* u. s. w. P. 4, 2, 32. द्विरूपा अग्नीषोमीयाः VS. 24, 8. य एवाग्नीषोमीयः पशुर्बध्यते AV. 9, 6, 6. पुरुषस्य वा एषो ऽश्नाति यो ऽग्नीषोमीयस्य पशोरश्नाति Ait. Br. 2, 3. Âçv. Çr. 4, 11. Çat. Br. 1, 6, 3, 14.

अग्नीषोमीयत्व (von अग्नीषोमीय) n. *das Angehören dem* Agni *und* Soma: °त्वाद्गर्भस्य Suçr. 1, 43, 18. °त्वाज्जगतः 154, 4; vgl. 320, 13. fgg. und अग्न्यात्मक.

अग्न्यगार (अग्नि + अगार) m. *Wohnung des Feuers, der Ort wo das heilige Feuer aufbewahrt wird* R. 2, 32, 2. (Gorr. अग्न्या°). — Vgl. अग्निशाल.

अग्न्यागार (अग्नि + आगार) m. = अग्न्यगार Kâtj. Çr. 4, 2, 11. M. 4, 58. R. 2, 3, 12. 76, 13. 5, 32, 36. Sch. zu Çâk. 48, 4.

अग्न्यात्मक (von अग्नि + आत्मन्) adj. Agni's *Wesen, Natur habend:* सोमात्मिका स्त्री, अग्न्यात्मकः पुमान् Çaṁkar. in Ind. St. I, 406, N.; vgl. अग्नीषोमीयत्व.

अग्न्याधान (अग्नि + आधान) n. *die Anlegung eines heiligen Feuers* H. 836. Kaush. Br. in Ind. St. II, 288. Verz. d. B. H. No. 237. 877. — Vgl. अग्न्याधेय und अग्न्याहित.

अग्न्याधेय (अग्नि + आधेय) n. = अग्न्याधान AV. 11, 9, 8. Âçv. Çr. 1, 1. 2, 1. M. 2, 143. 11, 38; vgl. VS. 3, 1—8.

अग्न्यालय (अग्नि + आलय) m. = (?) अग्न्यागार Gaṭâdh. im ÇKDr. (= यज्ञाग्न्याधारकुण्ड sic!).

अग्न्याहित (अग्नि + आहित part. praet. pass. von धा + आ) adj. *der ein heiliges Feuer angelegt hat* (= आहिताग्नि) P. 2, 2, 37. H. 835, Sch. R. 6, 93, 30. — Vgl. अग्न्याधान, अग्न्याधेय.

अग्न्युत्पात (अग्नि + उत्पात) m. *eine feurige Lufterscheinung* AK. 1, 1, 3, 10.

अग्न्युपस्थान (अग्नि + उपस्थान) n. *Verehrung des Feuers;* findet statt nach vollzogenem Agnihotra, so wie bei der Abreise und Wiederkehr des Hausvaters, Çat. Br. 2, 3, 4, 38. 4, 2, 2.

अग्न्येध (अग्नि + एध) m. *Feueranleger* VS. 30, 12.

अग्मन् = संग्रामनाम Naigh. 2, 17; vgl. अज्मन्, सग्मन्.

1. अ॑ग्र n. Uṇ. 2, 29. Siddh. K. 249, *a*, ult. 1) *Spitze, äusserstes Ende, Gipfel* AK. 3, 4, 25, 185. 2, 4, 1, 12. H. 1121. an. 2, 392. Med. r. 3. 4. उद्वृह रक्षः सहमूलमिन्द्र वृश्चा मध्यं प्रत्यग्रं शृणीहि ṚV. 3, 30, 17. आ नखाग्रेभ्यः Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 7. M. 2, 167. वृक्षस्य मूले — मध्ये — अग्रे Khând. Up. 6, 11, 1. कायमङ्गुलिमूले ऽग्रे दैव्यम् M. 2, 59. पर्वताग्राणि R. 6, 3, 14. 1, 45, 31. नगाग्र N. 13, 8. वृष्टिवातावधूताग्रान्पादपान् Daç. 1, 16. संप्रेक्ष्य नासिकाग्रं स्वम् Bhag. 6, 13. अग्रं (धनुषः) वर्त्तिरटन्यपि H. 775. छिन्नभुजाग्रा adj. f. R. 1, 28, 17. गिरिशृङ्गाग्रां शिलाम् 6, 78, 10. Auch m.: द्रुमाग्रानभिसंपतन्ति R. 5, 60, 16. Uebertr.: धर्मस्य ब्राह्मणो मूलमग्रं राजन्य उच्यते M. 11, 83. चक्षुषो ऽग्रम् *die Spitze, Schärfe des Auges:* दिष्ट्यासि मे राघव चक्षुषो ऽग्रं प्राप्तः R. 6, 36, 72 (vgl. अग्राक्षि). Häufig steht अग्र scheinbar adjectiv. am Anf. einer Zus.; vgl. अग्रनख, अग्रनासिका, अग्रहस्त, अग्राक्षि. — 2) *das Oberste, Oberfläche* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 392. Med. r. 3. तत्पिण्डाग्रं प्रयच्छेत M. 3, 223. सर्वरसाग्रे मण्डम् AK. 2, 9, 49. — 3) *Vorderseite, Fronte* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 391. Med. r. 3. ṚV. 1, 112, 18. बलाग्रे तिष्ठते वीरो नलः R. 6, 2, 16. अनीकाग्रेषु तिष्ठन्ति बलिनः 6, 3, 16; vgl. अग्रग u. s. w. Wie bei 1. umgestellt: vgl. अग्रकाय, अग्रजङ्घा, अग्रानीक u. s. w. — Loc. अग्रे *vorn, voran:* अग्र इममद्य यज्ञं नयत Çat. Br. 1, 1, 2, 7. विश्वामित्रो ययावग्रे ततो रामः R. 1, 24, 6. अग्रे कृत्वा हनूमन्तम् 5, 59, 8; vgl. अग्रेसर,

अग्रेसरिक. Dieselbe Bedeutung hat अग्रे H. 938: सागराद्माग्रे स्युर्नेमीमेखलाम्बराः, obgleich wir hier, da die Composita सागरनेमी, सागरमेखला, सागराम्बरा gemeint sind, im Deutschen अग्रे durch *hinten* übersetzen müssen. So verweist अग्रे in einer Schrift auch nicht etwa auf das Vorangehende, sondern auf das Folgende, noch *Bevor*stehende: एवमग्रे ऽपि Mahidh. zu VS. 10, 9; vgl. weiter unten und u. अग्रिम. Mit dem gen.: *vor* (auf die Frage wo?) अग्रे यान्ति रथस्य रेणुपदवीं चूर्णीभवन्तो मेघाः Vikr. 4. Ragh. 2, 56. *vor, in Gegenwart:* राजपुत्राणामग्रे ऽब्रवीत् Hit. 8, 15, v. l. (für पुरस्तात्) ममाग्रे प्रस्तुवन्ति 19, 2. तन्ममाग्रे निवेदय Vet. 8, 3. *vor* (auf die Frage wohin?): लड्डुकामेकां मुनेा ऽग्रे निक्षिप्तवती Vet. 12, 9. *zu:* गत्वा वाञ्छकस्याग्रे N. 23, 19. त्वया तस्या अग्रे गन्तव्यम् Vet. 9, 3. — 4) *das Erste, Erstling, Anfang* H. 1459. an. 2, 391. अ॒ग्रं पिबा मधू॑नाम् Ṛv. 4, 46, 1. आ॒ग्निरग्रं॑मुप्रस॒मशोचि SV. I, 1, 2, 2, 8. (Ṛv. 7, 8, 1: आ॒ग्निरग्रे॑ उष॰). Loc. अग्रे *am Anfange, zuerst:* ते अग्रे ऽश्वमयुञ्जन् VS. 9, 7. 23. भगवन्तावग्रे वदताम् Khând. Up. 1, 8, 2. नैवेह किं च नाग्र आसीत् Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 1. आत्मैवेदमग्र आसीत् 1, 4, 1. मातुरग्रे ऽधिजननं द्वितीयं मौञ्जिबन्धने। तृतीयं यज्ञदीक्षायाम् M. 2, 169. सवर्णाग्रे द्विजातीनां प्रशस्ता दारकर्मणि (Kull. fasst hier अग्रे adjectivisch auf) 3, 12. अनो ह वा अग्रे पशेव वा इदं यच्चालम् Çat. Br. 1, 1, 2, 5. अग्रे — ततः Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 1. P. 3, 4, 24, Sch. अग्रे — अथ Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 1. Mit dem abl. *vor:* अतिथिभ्यो ऽग्र एवैतान्भोजयेत् M. 3, 114. Mit dem gen. nach unserer Auffassungsweise: *nach* (von der Zeit): जन्मनो ऽग्रे Ait. Up. 4, 3. (प्रोक्षणाम्) आर्तिव्यबर्हिषस्त्वग्रे भविष्यति Jâǵn. zu Kâtj. Çr. 8, 6, 28. — 5) *das Beste in seiner Art* AK. 3, 2, 7. H. 1438. an. 3, 292. Ṛv. 1, 28, 6. अग्रंमग्रमिद्भ॑ते वसू॑नाम् 1, 123, 4. R. 4, 61, 10. स्यन्दनाग्रेण *mit dem besten der Wagen* Arǵ. 8, 29. प्रासादाग्रैः R. 2, 27, 9. Voranstehend: vgl. अग्रपूजा, अग्रवीर. — 6) *Ueberschuss* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 391. साग्रं स्त्रीसहस्रम् *1000 Weiber und darüber* R. 6, 95, 18. साग्रकोटी च रत्नसाम् 6, 13, 17. योजनानां शतं साग्रम् 5, 7, 28. साग्रः संवत्सरः 4, 8, 47. 9, 17. 3, 15, 27. साग्रं वर्षशतम् Brahma-P. in LA. 56, 3 (Lassen trennt: सा अग्रं). साग्रे गव्यूतिशतद्वये H. 60. Gorresio zieht R. 3, 15, 27. साग्रं zu मासद्वयं und übersetzt *due mesi intieri*, giebt demnach साग्र die Bedeutung von समग्र. — 7) *Menge* H. an. 2, 392. Med. r. 4. — 8) Name eines Gewichts = पल ebend. — 9) = आलम्बन (ÇKDr. अवलम्बन) ebend. — 10) *ein besonderes Almosen* (भिक्षाप्रकारे) H. an. 2, 392. *vier Mundvoll Almosen* H. 813, Sch. अग्रम् = ब्राह्मणभोजनम् Nil. zu N. 16, 3; vgl. अग्रहार.

2. अग्र adj. 1) *erster* Med. r. 4. — 2) *bester* Trik. 3, 3, 326. Med. r. 4. — 3) *überschüssig* (अधिक) Med. r. 4. Nur diese Autoritäten bezeichnen अग्र entschieden auch als Adjectiv. Da wir aber अग्र bis jetzt nur Megh. 4. (अग्रैः कुटजकुसुमैः) als Adjectiv zu fassen genöthigt sind (Arǵ. 1, 8. ist mit der Calc. Ausg. अग्र्यं st. अग्रं zu lesen), möchten wir die Vermuthung aussprechen, dass Composita wie अग्रकाय, अग्रनासिका, अग्रहस्त u. s. w. die Lexicographen und spätern Schriftsteller bewogen haben अग्र als Adjectiv zu nehmen. Hariv. S. 927, ult. erscheint अग्र im Voc. als ein Beiname Vishṇu's.

अग्रकाय (अग्र + काय) m. *Vorderkörper* H. 1247.

अग्रग (अग्र + ग) m. *der da voran geht, Führer:* पञ्च सेनाग्रगान्हत्वा R. 1, 1, 73. 5, 41, 4. 43, 7.

अग्रगण्य (अग्र + गण्य) 1) adj. *zuerst, vor Andern zu achten:* शमनभवनयाने यद्भवानग्रगण्यः Mahân. im ÇKDr. — 2) m. Çiva, Çiv.

अग्रगामिन् (अग्र + गामिन्) m. = अग्रग P. 8, 3, 92. सेनाग्रगामिनः R. 5, 41, 2.

अग्रज (अग्र + ज) 1) adj. *erstgeboren:* सुराणामग्रजो हि यत् R. 1, 45, 24. तनयमग्रजम् 2, 12, 12. 5, 56, 12. — 2) m. *a) ein älterer Bruder* AK. 2, 6, 1, 43. Trik. 3, 3, 226. H. 551. M. 3. 171. 9, 58. 114. भरताग्रजः Bharata's *älterer Bruder* R. 1, 1, 37. 2, 1, 14. लक्ष्मणाग्रजः 2, 21, 44. — *b) ein Brahman* H. 812. — *c)* ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, ult. — 3) f. °जा *eine ältere Schwester* Trik. 3, 3, 3. — Vgl. अग्रजन्मन्, अग्रजा, अग्रजातक, अग्रजाति.

अग्रजङ्घा (अग्र + जङ्घा) f. *Vorderseite des Schenkels* H. 615.

अग्रजन्मन् (अग्र + जन्मन्) m. 1) *ein älterer Bruder* Trik. 3, 3, 226. H. an. 4, 157. Med. n. 229. — 2) *ein Brahman* AK. 2, 7, 3. Trik. 3, 3, 226. H. 812. an. 4, 157. Med. n. 229. M. 2, 20. 3, 13. 10, 75. Jâǵn. 1, 62. — 3) *ein Mann aus einer der 3 obern Kasten* Med. n. 229. — Vgl. अग्रज.

अग्रजा॑ (अग्र + जा) adj. *erstgeboren:* त्वष्टा॑रमग्रजां गोपाम् Ṛv. 9, 5, 9.

अग्रजातक (अग्र + जातक) m. *ein Brahman* Çardar. im ÇKDr. — Vgl. अग्रज.

अग्रजाति (अग्र + जाति) m. *ein Brahman* H. 812. — Vgl. अग्रज.

अग्रजिह्व॑ (अग्र + जिह्वा) n. *Zungenspitze* VS. 25, 1.

अग्रणी (अग्र + नी) Siddh. K. zu P. 8, 4, 14. adj. n. °णि *anführend, der erste, vorzüglichste* H. 1439. m. *Anführer:* अस्माकं यदि न स्यास्त्वमग्रणीः R. 5, 1, 67. Declination Vop. 3, 60.

अ॑ग्रणीति (अग्र + नीति) f. *die erste Darbringung:* प्र वायवे॑ः पात्यग्रे॑णीतिम् Ṛv. 2, 11, 14.

अग्र॒तस् (von अग्र) 1) adv. *a) vorn, voran* AK. 3, 5, 7. 3, 4, 22, (Col. 28,) 7. H. 1529. 608. an. 7, 58. Med. avj. 83. AV. 5, 17, 14. महेन्द्रस्यापि नेत्राणां पृष्ठतः पार्श्वतो ऽग्रतः। .. सहस्रं सर्वतो ऽभवत् Sund. 3, 27. गच्छाग्रतः Çâk. 24, 21. 70, 7. प्रोवाचेदं तदा वाक्यं — अग्रतःस्थितो *er sprach diese Rede zu den vor ihm stehenden* R. 1, 4, 9. Hid. 4, 24. दृष्ट्वापि निधिमग्रतः (*vor sich*) Hit. Pr. 34. Ragh. 2, 61. *nach vorn, vor sich hin:* अग्रतो ऽवलोक्य Vikr. 59, 21. अग्रतः कर् *voranstellen, vorangehen lassen:* सीतामेवाग्रतः कृत्वा कलिन्दीं जग्मतुर्नदीम् R. 2, 55, 12. Uebertr. *vor allem Andern berücksichtigen* (= पुरः कर्): धर्ममेवाग्रतः कृत्वा ततः संमानमर्हति R. 2, 26, 30. 3, 69, 3. 5, 89, 72. — *b) am Anfange, zuerst* H. an. 7, 58. Med. avj. 83. पुरु॑षं जातम॑ग्रतः Ṛv. 10, 90, 7. VS. 31, 9. — 2) praep. *vor,* mit dem gen.: यो अ॑ग्रतो रो॑चनानां समुद्रादधि॑ जज्ञिषे AV. 4, 10, 2. वसिष्ठस्याग्रतः स्थित्वा Viçv. 4, 7. R. 2, 3, 8. न गणस्याग्रतो गच्छेत् Hit. I, 25. R. 2, 9, 36. 16, 34. am Ende eines Comp.: कुम्भकर्णाग्रतः स्थिताः 6, 37, 32. 58. *im Beisein, vor Jmds Augen:* अहं हि विषमद्यैव पीत्वा बह्व तवाग्रतः 2, 12, 44. 14, 10. N. 24, 14. Jâǵn. 2, 6. *vor Jmd hin:* अन्नाद्यं — समुत्सृजेद्भुक्तवतामग्रतः M. 3, 244.

अग्रतःसर (अग्रतस् + सर) adj. f. ई *vorangehend* P. 3, 2, 18. AK. 2, 8, 2, 40. H. 498.

अग्रदानिन् (von अग्र + दान) m. *ein gefallener Brahman, der Gaben, die vorher* (अग्रे) *für Verstorbene bestimmt waren, sich aneignet:* लोभी विप्रश्च शूद्राणामग्रे दानं गृहीतवान्। ग्रहणे मृतदानानामग्रदानी बभूव सः॥ Brahmav. P. im ÇKDr.

अग्रनख (अग्र + नख) *Nagelspitze:* यावदग्रनखं लिप्ता चन्दनेन R. 2, 9, 43. — Vgl. नखाग्र Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 7. M. 2, 167.

अग्रनासिका (अग्र + नासिका) f. *Nasenspitze* R. 1, 28, 10. 5, 18, 32. — Vgl. नासिकाग्र Bhag. 6, 13.

अग्रपर्णी (von अग्र + पर्ण) f. Name einer Pflanze, *Carpopogon pruriens* (अजलोमन्) Ratnam. im ÇKDr.

अग्रपूजा (अग्र + पूजा) f. *die erste Ehre, Vorrang, Ehrengabe:* सुराणामग्रजो हि यत् ॥ अग्रपूजामिह स्थित्वा गृहाणेदं विषं प्रभो (Çiva) । R. 1, 45, 24. 25.

अग्रपेय (अग्र + पेय) n. *Vorrang im Trinken, der erste Trunk:* देवा वै सोमस्य राज्ञो ऽग्रपेये न समपादयन् Ait. Br. 2, 25.

अग्रभणी (अ + ग्रभण) adj. *nicht zu fassen* (समुद्र) R̥V. 1, 116, 5.

अग्रभाग (अग्र + भाग) m. *Obertheil, Spitze, Gipfel* H. 825. Çâk. Ch. 141, 10.

अग्रभुज् (अग्र + भुज्) adj. *zuerst essend* Taitt. Âr. 10, 13, 9. in Ind. St. II, 93.

अग्रमहिषी (अग्र + महिषी) f. *die erste, vornehmste Gemahlin des Königs:* बह्वीनामुत्तमस्त्रीणां त्वमग्रमहिषी भव R. 5, 22, 16. 3, 53, 34.

अग्रमांस (अग्र + मांस) n. 1) *Herz* (eig. *das beste Fleisch*) AK. 2, 6, 2, 15. — 2) eine bes. Krankheit, *ein Anschwellen des Fleisches im Leibe* (उदरमध्यवर्तिमांसवर्धनरूपरोगविशेषः) Vaidj. im ÇKDr.

अग्रयान (अग्र + यान) n. *das Hinaustreten vor das Heer in der Absicht den Feind herauszufordern* H. 800.

अग्रयायिन् (अग्र + यायिन्) adj. *voran gehend:* पुत्रस्य ते रणशिरस्ययमग्रयायी दुष्यन्त इत्यभिहितो भुवनस्य भर्ता Çâk. 185.

अग्रयावन् (अग्र + यावन्) adj. *vortretend, voran gehend:* आ देवानामग्रयावेह यातु नराशंसः R̥V. 10, 70, 2.

अग्रयोधिन् (अग्र + योधिन्) m. *Vorkämpfer:* राक्षसानां वधे तेषामग्रयोधी भविष्यति R. 4, 21, 12.

अग्रलोहिता (अग्र + लोहिता) f. N. eines Gemüses (चिल्लीशाक) Râǵan. im ÇKDr.

अग्रवीज (अग्र + वीज) adj. *sich durch die Spitze fortpflanzend* (Pflanze) H. 1200.

अग्रवीर (अग्र + वीर) m. *Hauptheld:* कर्मसु चाग्रवीरः R. 6, 93, 30.

अग्रसंधानी (अग्र + संधानी) f. *das Register, in welches* Jama *die Werke der Menschen verzeichnet* Trik. 1, 1, 73.

अग्रसंध्या (अग्र + संध्या) f. *Morgenröthe* Çâk. 78, v. l.

अग्रसर (अग्र + सर) adj. *voran gehend:* त्वमर्हतामग्रसरः स्मृतो ऽसि नः Çâk. 112, v. l.

अग्रसारा (von अग्र + सार) f. *eine Zählmethode, nach der man den Sand von 100* Koṭi's *von* Gangâ-*Flüssen zu zählen im Stande ist,* Lalit. 141.

अग्रह (3. अ + ग्रह = गृह) m. *ein Brahman in der 3ten Lebensstufe* Trik. 2, 7, 2. — Vgl. गृहिन्.

अग्रहस्त (अग्र + हस्त) m. 1) *das Ende der Hand, die Fingerspitzen* R. 2, 23, 4. — 2) *die Spitze des Elephantenrüssels* Vikr. 107.

अग्रहायण (अग्र + हायन) 1) m. *der Anfang des Jahres,* Name des Monats Mârgaçîrsha, Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. °णी gaṇa गौरादि v. l. — Vgl. आग्रहायण.

अग्रहार (अग्र + हार) m. *ein Feld u. s. w., das der König einem Brahmanen zur Nutzniessung überlässt; eine königliche Schenkungsacte,* N. 16, 3. (pl.) Nîl.: अग्रं ब्राह्मणभोजनम् तदर्थं ह्रियन्ते राजधनात्पृथक्क्रियन्ते ते ऽग्रहाराः क्षेत्रादयः । Kâturbh.: अग्रहार = शासन.

अग्राक्षन् und अग्राक्षि (अग्र + अक्षन्, अक्षि) n. *Spitze, Schärfe des Auges:* अग्राक्ष्णा वीक्षमाणास्तु तिर्यग्भ्रातरमब्रवीत् R. 2, 23, 5. vgl. 6, 36, 72: दिष्ट्यासि मे राघव चक्षुषो ऽग्रं प्राप्तः.

अग्राद्वन् (अग्र + अद्वन्) adj. *voressend, zuerst essend* R̥V. 6, 69, 6. (Indra und Vishṇu).

अग्रानीक (अग्र + अनीक) *Spitze des Heeres, Vordertreffen:* दीर्घाह्लस्वाँश्चैव नरानग्रानीकेषु योधयेत् M. 7, 193. अग्रानीकं कपिसिंहाः प्रकर्षन्तु R. 5, 73, 23. — Vgl. अग्र 2.

अग्रायणीय (von अग्रायण [अग्र + अयन]) n. Name des 2ten der 14 Pûrva's oder älteren Schriften der Ǵaina's, H. 247.

अग्राहिन् (3. अ + ग्राहिन्) adj. *nicht fassend;* von Werkzeugen Suçr. 1, 25, 21. von Blutegeln 41, 20.

अग्राह्य (3. अ + ग्राह्य) adj. *nicht wahrnehmbar:* अग्राह्यवीर्य आतपः R. 3, 22, 20.

अग्रिं = अग्र इति = अग्रिं, eine etym. Spielerei, Çat. Br. 2, 2, 4, 2.

अग्रिम (von अग्र) P. 4, 3, 23, Vârtt. 3. 1) adj. f. आ. *a) voranstehend, der vordere:* कपोली त्वग्रिमः (sc. भागः) H. 614. अग्रिमसूत्र P. 4, 1, 17, Sch. 4, 2, 70, Sch. ist nach unserer Anschauungsweise *das folgende* Sûtra; vgl. अग्रिमेषु त्रिषु मन्त्रेषु bei Mahîdh. zu VS. 10, 17. und u. अग्र 3. — *b) der erste:* समुद्रमासामव तस्थे अग्रिमा R̥V. 5, 44, 9. — *c) der älteste* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — *d) vorzüglich* AK. 3, 2, 7. H. 1439. — 2) f. °मा *die Frucht der Anona reticulata* Çabdak. im ÇKDr.

अग्रियं (von अग्र) 1) adj. *a) an der Spitze stehend, der erste:* अग्निं देवासो अग्रियमिन्धते वृत्रहन्तमम् R̥V. 6, 16, 48. वायो मन्द्रो अग्रियः 8, 26, 25. स्तोमो अग्रियः 1, 16, 7. 9, 62, 25. 26. 83, 3. प्राक्रमिषमुषसामग्रियेव 10, 95, 2. — *b) erstgeboren:* इह त्वष्टारमग्रियमुप ह्वये R̥V. 1, 13, 10; vgl. AV. 11, 8, 2. und अग्रजा. — *c) vorzüglich* AK. 3, 2, 7. n. *das Beste, primitiae:* मधो अग्रियम् R̥V. 4, 37, 4. — 2) m. *ein älterer Bruder* AK. 2, 6, 1, 43. — Nach P. 4, 4, 117. hätte अग्रिय den Ton auf der Mittelsilbe und wäre dessen Gebrauch auf den Veda beschränkt. — Vgl. अग्रीय und अग्र्य.

अग्रीय (von अग्र) P. 4, 4, 117. 1) adj. *vorzüglich* AK. 3, 2, 7. — 2) m. *ein älterer Bruder* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Nach Pâṇini ist अग्रीय eine vedische Form. — Vgl. अग्रिय und अग्र्य.

अग्रु adj. f. अग्रू *ledig, unverheirathet:* वेत्यग्रुर्जनिवान्वा अति स्पृधः R̥V. 5, 44, 7. जनीयन्तो न्वग्रवः 7, 96, 4. AV. 14, 2, 72. 18, 2, 47. पुत्रमग्रुवः R̥V. 4, 30, 16. अस्या इच्छन्नग्रुवै पतिम् AV. 6, 61, 1. Der pl. des fem. (*die Jungfrauen*) häufig als Bezeichnung der *Finger* Naigh. 2, 5. तमीं (सोमं) हिन्वन्त्यग्रुवः R̥V. 9, 1, 8. दश स्वसारो अग्रुवः समीचीः पुमांसं (Agni) जातमभि सं रभन्ते 3, 29, 13. 1, 140, 8. Nach Naigh. 1, 13. soll अग्रुवः auch die Bedeutung *Fluss* haben und so wird das Wort R̥V. 7, 2, 5. und 1, 191, 14. ohne alle Noth von Sâjaṇa erklärt. — Vgl. zend. *aghru.*

अग्रे s. अग्र.

अग्रेगू (अग्रे [loc. von अग्र] + ग *gehend*) adj. *voran gehend:* अग्रेगो राजाप्यस्तविष्यते R̥V. 9, 86, 45.

अग्रेगा (अग्रे + गा) adj. *voran gehend* Vop. 26, 66. 67. क्षेता यत्तद्दायुमग्रेगाम् Âçv. Çr. 5, 5. 10.

अग्रेगू॑ (अग्रे + गू) adj. *voran gehend* P. 6, 4, 40, Vârtt. 2. 3. Un. 2, 67. H. 498, Sch. दे॒वीरा॑पो अग्रेगुवः VS. 1, 12. ता (आपः) यत्समुद्रं गच्छन्ति तेनाग्रेगुवः Çat. Br. 1, 1, 3, 7.

अग्रेणी॑ (अग्रे + नी) m. *Anführer* VS. 6, 2.

अग्रे॑त्वन् (अग्र + इत्वन्) adj. f. °त्वरी *voran gehend*: मन्द्राग्रे॑त्वरी भुव॑नस्य गो॒पाः AV. 12, 1, 57.

अग्रेदिधिषु (अग्रे + दिधिषु) 1) m. *ein Mann aus einer der drei ersten Kasten, dessen Frau schon früher verheirathet war, während er bis dahin ledig war* AK. 2, 6, 1, 23. H. 525. (°षू). — 2) f. °दिधिषू *eine jüngere verheirathete Schwester, deren ältere Schwester noch ledig ist*: अग्रेदिधिषूपतिः (am Ende eines Çloka) M. 3, 160. Lokâkshi bei Kull. zu M. 3, 160: ज्येष्ठायां यद्यनूढायां कन्यायामुह्यते ऽनुजा। सा चाग्रेदिधिषूर्ज्ञेया पूर्वा तु दिधिषूः स्मृता ॥ Derselbe Vers mit der Variante दिधिषुर्मता wird in den Sch. zu H. 525. Manu zugeschrieben. Devala im ÇKDr.: ज्येष्ठायां विद्यमानायां कन्यायामुह्यते ऽनुजा। सा चाग्रेदिधिषुर्ज्ञेया पूर्वा च दिधिषुः स्मृता ॥

अग्रेपा॑ (अग्रे + पा) adj. *zuerst trinkend*: ते अ॑ग्रेपा ऋ॑भवो मन्दसा॒नाः ṚV. 4, 34, 10. 7.

अग्रेपू॑ (अग्रे + पू adj.) adj. *voran, zuerst trinkend*: दे॒वीरा॑पो अग्रेगुवो अग्रेपुवः VS. 1, 12. ता (आपः) यत्प्रथमाः सोमस्य राज्ञो भक्षयन्ति तेनाग्रेपुवः Çat. Br. 1, 1, 3, 7.

अग्रेभ्रू (अग्रे + भ्रू adj. von भ्रम्) adj. P. 6, 4, 40, Vârtt. 2. 3.

अग्रेवण (अग्रे + वन) n. gaṇa राजदन्तादि und P. 8, 4, 4. *Waldrand* Çabdam. im ÇKDr.

अग्रेवध॑ (अग्रे + वध) adj. *treffend was vor Einem steht* VS. 16, 40.

अग्रेसर (अग्रे + सर) adj. f. ई P. 3, 2, 18. 1) *voran gehend* AK. 2, 8, 2, 40. H. 498. — 2) *vorzüglich* H. 1438.

अग्रेसरिक (अग्रे + सरिक) adj. *voran gehend* Trik. 2, 8, 50.

अग्रोपहरण (अग्र + उपहरण) n. *die erste, wichtigste Herbeischaffung;* s. d. folg. Art.

अग्रोपहरणीय (von अग्रोपहरण) adj. *bezüglich auf das, was zuerst herbeizuschaffen ist* Suçr. 1, 14, 16.

अ॑ग्र्य (von अग्र) P. 4, 4, 116 (vedisch), gaṇa शाखादि (अग्र्य॑), Vop. 7, 15. 1) adj. f. आ. a) *auf der Oberfläche befindlich*: सर्वरसाग्र्यं मण्डम् H. 396. (vgl. AK. 2, 9, 49: सर्वरसाग्रे मण्डम्). — b) *an der Spitze stehend, vorzüglich, ausgezeichnet* AK. 3, 2, 7. H. 1439. VS. 16, 30. अग्र्य॑ Çat. Br. 2, 4, 3, 13. Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 18. M. 3, 255. 4, 230. 8, 10. Ragh. 3, 46. तत्र पूजामवाप्याग्र्याम् R. 1, 9, 54. वाग्भिरग्र्याभिरभितुष्टाव वै सुरो Viçv. 12, 25. इज्याग्र्यां कीर्तिमाप्नोति M. 5, 166. दृश्यते त्वग्र्यया (*scharf*) बुद्ध्या सूक्ष्मया सूक्ष्मदर्शिभिः Kaṭhop. 3, 12. अग्र्यो मध्यो जघन्यश्च M. 12, 30. अधमा मध्यमाग्र्या च 12, 41. In Verbindung mit einem gen. oder am Ende eines Comp. *der erste, beste, vorzüglichste*: सर्वेषां धनजातानामाददीताग्र्यमग्रजः M. 9, 114. तद्ध्यग्र्यं सर्वविद्यानाम् 12, 85. अद्याहं पुत्रिणामग्र्यः *jetzt bin ich der glücklichste der Väter* Vikr. 152. द्विजाग्र्य *der erste unter den zweimal Geborenen, ein Brahman* M. 3, 35. 74. 183. 11, 3. धनुर्धराग्र्य Draup. 7, 12. गुणाग्र्य = सत्त्व Ragh. 3, 27. Mit einem loc. *ausgezeichnet, erfahren in einer Sache*: अग्र्यः सर्वेषु वेदेषु M. 3, 184. Jâǵn. 1, 219. R. 1, 12, 15. — 2) m. *ein älterer Bruder* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अग्रिय und अग्रीय.

अघ॑ 1) adj. *schlimm, gefährlich*: अघो वृकः ṚV. 1, 42, 2. समघशंसमभ्य॑१घम् 7, 104, 2. = अघानि विद्यन्ते ऽस्य gaṇa अर्शआदि. — 2) n. a) *Uebel, Gefahr, Schaden* (व्यसन Wils. *passion*) AK. 3, 4, 28. H. an. 2, 52. Med. gh. 1. Vaiǵ. beim Sch. zu Kir. 6, 45. und Çiç. 4, 37. अप॑ नः शोशु॑चद॒घम् ṚV. 1, 97, 1. वि॒द्द्दे॑वा अ॒घाना॑मादित्यासो अ॒पाकृ॑तिम् 8, 47, 2. vgl. 1. 5. 17, 14. AV. 10, 1, 5. — b) *Sünde* AK. 1, 1, 4, 1. 3, 4, 4, 28. Trik. 1, 2, 7. H. 1381. an. 2, 52. Med. gh. 1. Vaiǵ. a. a. O. अघं स केवलं भुङ्क्ते यः पचत्यात्मकारणात् M. 3, 118. भुञ्जते ते त्वघं पापा ये पचन्त्यात्मकारणात् Bhag. 3, 13. उपप्लुतमघौघेन नात्मानमवबुध्यसे R. 2, 7, 13. — c) *Unreinheit, der Zustand einer verunreinigten Person*: अनुरुध्यादघं त्र्यहम् M. 5, 63. न राज्ञामघदोषो ऽस्ति व्रतिनां न च सत्रिणाम् 5, 93. न वर्धयेदघाहानि 5, 84. Kull.: अघ = अशौच. — d) *Schmerz* AK. 3, 4, 28. H. an. 2, 52. Med. gh. 1. Vaiǵ. a. a. O. — Vgl. अंहस्, अङ्हस्.

अघकृ॑त् (अघ + कृत् adj.) adj. *Uebles thuend, Schaden zufügend*: अघमं॑स्त्वघकृ॒ते AV. 10, 1, 5.

अघन (3. अ + घन) adj. *nicht dick, flüssig* H. 406.

अघमर्षण (अघ + मर्षण) *sündenvergebend* 1) m. f. n. *Name eines Gebetes* AK. 2, 7, 47. H. 844. यथाश्वमेधः क्रतुराट्सर्वपापापनोदनः। तथाघमर्षणं सूक्तं सर्वपापापनोदनम् M. 11, 260. 259. Jâǵn. 3, 302. — 2) m. N. pr. ein Sohn des Madhukkhandas, Verfasser von ṚV. 10, 190, welches Sûkta wohl das अघमर्षण ist. याज्ञवल्क्याघमर्षणाः Nachkommen Viçvâmitra's, Hariv. 1466. Âçv. Çr. 12, 14.

अघमार॑ (अघ + मार) adj. *schlimmen Tod bringend*: यमो मृत्युर॑घमारो निर्ऋ॑थः AV. 6, 93, 1.

अघय् (denom. von अघ) अघ॑यति *sündigen* Dhât. 35, 84. — Vgl. अघाय्.

अघरु॑द् (अघ + रुद् adj.) *hässlich heulend*, als fem. eine Bezeichnung dämonischer Wesen: मा त्वा॑ व्यस्तकेश्यो॒३ मा त्वा॑घरु॑दो रुद॒न् AV. 8, 1, 19. परो॑ यत्स्वघरु॑दो विके॒श्यः 11, 2, 11.

अघल॑ (? von अघ) adj. *schlimm*: कृत्यो॑र्ये अ॑घला द्रू॒तास्तेभ्यं॑ एनान्प्रति॑ नयामि AV. 8, 8, 10.

अघ॑वत् (von अघ) adj. *mit Schuld beladen*. Voc. अघवन् oder अघोस् P. 8, 3, 1, Vârtt. 2. Vop. 3, 149. Euphonische Regeln P. 8, 3, 17—20. 22. Vop. 2, 49. 50.

अघ॑विष (अघ + विष) adj. f. आ *gefährliches Gift führend, sehr giftig*: अघवि॑षा पृदा॒कूः AV. 5, 18, 3. 6, 93, 2.

अघशं॑स (अघ + शंस) adj. *böswillig, bösartig*: व॒र्तय॑तं व॒धम॑घशं॑साय ṚV. 7, 104, 4. 1, 42, 4. 6, 75, 10. 10, 185, 2. u. s. w. अपाघशंसं नुदतामरातिम् Taitt. Br. 3, 1, 1, 4. 2, 8. Erscheint Naigh. 3, 24. unter den स्तेननामानि. — Vgl. अघशंसिन्.

अघशंसह॑न् (अघशंस + हन् adj.) adj. *die Bösen vernichtend* ṚV. 9, 24, 17. 61, 19.

अघशंसिन् (अघ + शंसिन्) adj. = अघशंस oder *die vollbrachte Schuld berichtend*: वचः क्रूरं मयोक्तमघशंसिना Daç. 2, 19.

अघका॑र (अघ + कार) m. *der schlimme Räuber, das Haupt der Räuber*: मैषां मोच्यघहारश्च न SV. II, 9, 3, 6, 1. द्वा॒वे॑षामघहा॒रो विवि॑द्धः AV. 6, 66, 1.

अघातिन् (3. अ + घातिन्) adj. *nicht verletzend, unschädlich.* Die Gaina's führen 4 Arten von Handlungen auf, die अघातिन् oder साधु genannt werden, Colebr. Misc. Ess. I,384.

अघाय् (denom. von अघ), Padap. अघय् *Schaden zufügen wollen, bedrohen:* द्रुह्वि यो नो अघायति RV. 1,131,7. Partic. act. अघायत् 1,91,8. 5,24,3. u. s. w. AV. 10,9,1. 4,10. — Vgl. अघय्.

— अभि dass. यो नः कश्चाभ्यघायति AV.7,71,3.

अघायु (von अघाय्) P.7,4,37. Padap. अघयु, *boshaft:* पातं नो वृकादघायोः RV.1,120,7. 27,3. u. s. w. एवं प्रवर्तितं चक्रं नानुवर्तयतीह यः। अघायुरिन्द्रियारामो मोघं पार्थ स जीवति॥ Bhag.3,16. Schlegel übersetzt अघायु, als wenn es अघ + आयुस् wäre, durch *inceste aevo transacto.*

अघारिन् (3. अ + घारिन्) adj. *nicht salbend* (die Haare): अघारिणी विकेश्यो रुदत्यः पुरुषे हते AV.11,11,14.

अघाश्व (अघ + अश्व) adj. *ein schlimmes Pferd habend:* पर्मश्विना ददथुः श्वेतमश्वमघाश्वाय शश्वदित्स्वस्ति RV. 1,116,6.

अघाश्व (अघ + अश्व) m. scheint Name einer Schlange zu sein: अघाश्वस्येदं भेषजमुभयोः स्वजस्य च। इन्द्रो मे ऽहिमघायन्तमहिं पैद्वो अरन्धयत्॥ AV.10,4,10.

अघासुर (अघ + असुर) m. der Asura Agha, Kaṁsa's Heerführer, Bhâg. P. im ÇKDr.

अघोर (3. अ + घोर) 1) adj. f. आ *nicht schreckend, nicht verderblich:* अघोरेण चक्षुषा मित्रियेण AV.7,60,1; vgl. अघोरचक्षुस्. या ते रुद्र शिवा तनूरघोरा Çvetâçv. Up. 3, 5. — 2) m. ein Beiname Çiva's: इति शिवचतुर्दशीव्रतपूजायाम् ÇKDr.; vgl. अघोरघोररूप und घोरघोरतर. — 3) f. °रा *der 14te Tag in der dunkeln Hälfte des Monats* Bhâdra: भाद्रमास्यसिते पक्षे ऽघोराख्या (lies अघो°) चतुर्दशी। तस्यामाराधितः स्थाणुर्नयेच्छिवपुरं ध्रुवम्॥ eine Smṛti im ÇKDr.

अघोरघोररूप (अघोरघोर [अघोर + घोर] + रूप) m. *von nicht-schrecklicher und zugleich schrecklicher Gestalt,* ein Beiname Çiva's, MBh. 12, 10375.

अघोरचक्षुस् (अघोर + चक्षुस्) adj. *kein böses, Unglück bringendes Auge habend:* अघोरचक्षुरपतिघ्न्येधि RV.10,85,44. — Vgl. अघोर 1.

1. अघोष (3. अ + घोष) m. *Geräuschlosigkeit, Dumpfheit,* eine äussere Articulation (बाह्यप्रयत्न), mit der alle harten Consonanten und der Visarga ausgesprochen werden, P.1,1,9, Sch.

2. अघोष (3. अ + घोष) adj. *dumpf* (vom Laut) RV. Prât.1,2. 4,4.

अघोषमहाप्राणप्रयत्नवत् (von अघोषमहाप्राण [अघोष + महाप्राण] + प्रयत्न) adj. (ein Laut,) *der mit der Articulation* अघोष *und* महाप्राण *zugleich ausgestossen wird.* Dahin gehören alle Sibilanten, die harten Aspiratae und der Visarga, P.8,4,61, Sch.; vgl. P.1,1,9, Sch.

अघोषवत् (von 1. अघोष) adj. = 2. अघोष Upal.6.

अघोस् s. अघवत्.

अघ्नत् (3. अ + घ्नत् part. praes. von हन्) adj. *nicht tödtend, nicht verletzend:* अघ्नते विष्णवे RV.8,25,12. 5,51,15. 7,20,8.

अघ्न्य m. *Stier,* अघ्न्या f. *Kuh* Naigh. 2, 11. 5, 5. प्र शंसा गोष्वघ्न्यम् RV. 1,37,5. पतिं वो अघ्न्यानां धेनूनाम् 8,58,2. ऊधरघ्न्यायाः 9,93,3. AV.6, 70,1. 10,9,3. u. s. w. Uebertragen auf andere Gegenstände, von welchen sonst das Bild des *Stiers* oder der *Kuh* gebraucht wird, z. B. auf die Wolke: इमं त्रितो भूर्यविन्दन्मूर्धन्यघ्न्यायाः RV.10,46,3. — Zus. aus अ und घ्न्य (von हन्) und ursprünglich wohl nur Name des *Stiers,* insofern dieser *nicht* oder, genauer gesprochen, *schwer zu besiegen* oder *zu bewältigen ist;* bei den Commentatoren und LIA.I,792. wird अघ्न्या durch *die nicht zu tödtende* erklärt. — Vgl. अघ्न्यै.

अघ्न्यै m. und अघ्न्या f. = अघ्न्य und अघ्न्या. गवां यः पतिरघ्न्यः AV. 9,4, 17.19. यावतीनामोषधीनां गावः प्राश्नन्त्यघ्न्याः। यावतीनामजावयः 8,7,25. RV.7,68,8.9. VS.6,22. Uebertragen auf die Wolke: न्यघ्न्यस्य मूर्धनि चक्रं रथस्य येमथुः RV.1,30,19. सुप्रपाणं भवत्वघ्न्याभ्यः 5,53,8. auf Flüsse: मांडव्कृतो व्यैनमाघ्न्यो ग्रूनमारताम् 3,33,13. Nach Uṇ.4,113. ist अघ्न्य m. ein Name Brahman's, अघ्न्या f. in der Bedeutung *Kuh* erscheint ausser Uṇ.4,113. auch AK.2,9,67. H.1265.

अघ्रेय (3. अ + घ्रेय von घ्रा) adj. *woran man nicht riechen dürfte:* घ्रातिरघ्रेयमद्ययोः M.11,67.

अङ्क्, अङ्कते, आनङ्के, अङ्किता 1) *bezeichnen.* — 2) *gehen* Dhâtup.4,13. अङ्गति निप्रनामाङ्कितमेवाङ्कितं भवति Nir. 5,17. — Desid. अञ्चिकिषते West. — Vgl. अङ्क्य्, अङ्ग्, अङ्ग्य्.

अङ्क (von अञ्च्) m. 1) *die Biegung zwischen Arm und Hüfte, Seite; Brust, Herz, Schooss* AK. 3,4,4.199. H. 602. an. 2,2. Med. k. 16. ज्ञाते ऽग्निमुपसमाधायाङ्क आधाय Bṛh. Âr. Up. 6,4,24. कृष्णाजिनमङ्के कृत्वा Kâty. Çr. 10,9,8. सुचिरं त्वं प्रसुप्तो ऽसि ममाङ्के Sâv.5,65. तवाङ्कं ऽहमुपाविशम् R.5,36,33. आसीनस्य च ते — अङ्के समाश्रिता 39. अङ्के सीतायाः शिश्ये Ragh.12,21. अङ्के शिरः कृत्वा R.6,94,11. अङ्के निधाय — चरणौ Çâk.69. अङ्काश्रयप्रणयिनस्तनयान् 176. पपाताङ्के मुनेः Viçv.12,4. शत्रुः — अङ्केन परिधृतस्त्वया R.2,7,26. चिरं वताङ्केन धृतासि R.2,12,101. अङ्केनादाय वैदेहीम् 3,7,10. 55,33. 6,107,10. परिगृह्य च वैदेहीं वामेनाङ्केन 3,57,27. अङ्केनोह्यम्य वैदेहीम् 7,14. इन्द्रसेनाम् — परिष्वज्याङ्कमानयत् N.23,22. अङ्कमारोपयामास प्रश्रयावनतम् Indr.2,21. Ragh.3,26. ताम् — अङ्के निवेश्य R.1,18,21. अङ्कमध्ये न्यवेशयत् 6,71,11. अङ्के पाटलीं कृत्वा Kathâs.3,74. ज्ञयाहं सर्पपान्हस्ते तामङ्के च Vid.113. उत्तिष्ठयेनां ज्योतिरङ्के und आलिप्याङ्के ज्योतिरेनाम् Çâk. 126, v. l. काश्चित्प्रियाङ्केषु सुखोपविष्टाः R. 5, 11, 18. जनन्या अङ्कादुत्पत्य 3, 50. अङ्कादिव समुत्पत्य प्रियस्य 16, 31. प्रच्युता रावणस्याङ्कात् *aus* R. *Armen gefallen* (in der Luft) 15,27. Man findet अङ्क auch mit भुज verbunden: रात्तसेन्द्रभुजाङ्कगाः (स्त्रियः) 14,22. यस्यायमङ्कात् — प्ररूढः Çâk. 178, v. l. statt अङ्गात्; vgl. ἀγκάς, ἀγκάλη, ἀγκών. — 2) *Seite, Nähe* Trik. 3,3,2. H. an. 2,2. Med. k. 16. Keçava beim Sch. zu Çiç.3,36. विश्वामित्रस्याङ्कमाससाद Ait. Br.7,17. अङ्कागत Ragh.2,38; vgl. पार्श्व. — 3) *Körper* Uṇâdik.*) im ÇKDr. Dagegen heisst es Hâr.193: अङ्गिष्वेवाङ्कमङ्गानि. — 4) *Haken, Klammer:* अयस्मयेनाङ्केन द्विषते त्वा सं तामसि *wir heften dich mit eiserner Klammer an den Feind* AV.7,116,1. अङ्कान्त्समङ्कान्हविषा विधेम यो ऽग्रभीत्पर्वास्य ग्रभीता 1,12,1. ऊष्मण्यापिधाना चरूणामङ्काः सूनाः परि भूषन्त्यश्वम् *die Deckel der Tiegel, Haken* (entweder *Schürhaken* oder *ein gekrümmtes Instrument zum Schneiden, Hippe*), *Schlachtmesser umgeben das* (geschlachtete) *Pferd* RV.1,162,13; vgl. अङ्कुश, बाह्वङ्क, समङ्क, ὄγκος und lat. *uncus.* — 5)

*) Vgl. Uṇ.4,215. Dieses Sûtra scheint nicht an seiner Stelle zu stehen: es gehört wohl in den 5ten Pâda, wo vom Affix अच् die Rede geht.

Zeichen, Mahl AK.1,1,2,18. 3,4,1,4. H.106. an. 2,1. Med. k. 16. Çâk. 13.61. गङ्गे कृताङ्कं चन्द्रेन R. 2,15,37. स्वनामाङ्काभिचिह्नितमङ्गुरीयम् 4,42,12. Am Ende eines adj. Comp. f. आ R. 6,94,5. Çâk. 161. Vikr. 79. *Brandmahl:* कार्यो कृताङ्कः M. 8, 281; vgl. Mit. 47. पुनः पादेन दत्त्वाङ्कं ललाटे Kathâs. 13, 148. — 6) *Zahlzeichen, Ziffer* Colebr. Alg. 4, N. 2. Albyrouny bei Reinaud, Mém. sur l'Inde, 299. انك. — 7) *Anzahl:* तदङ्काः P.1,1,9, Sch. (als Ueberschrift). — 8) *Coefficient* Colebr. Alg. 170, N. 3. 246, N. 2. — 9) eine symbolische (vgl. 6.) Bezeichnung der Zahl *neun*, indem die Null nicht mitgerechnet wird, Ǵjot. im ÇKDr. — 10) *Schmuck* H. an. 2, 1. (भूषा) Med. k. 16. (भूषण). — 11) *Linie* (रेखा) Med. k. 16. — 12) *Act* (im Drama) Trik. 3,2,24. H. an. 2,2. Med. k. 16. Çâk. 19, 5. u. s. w. — 13) *eine besondere Art Schauspiel* Trik. 3,3,2. H. 284. an. 2,1. Med. k. 16. — 14) = चित्राजि H. an. 2,2. = आजि (oder ist etwa रेखाजि zu verbinden? dann müsste die unter 11. angegebene Bedeutung gestrichen werden) Med. k. 16. = चित्रयुद्ध Viçva im ÇKDr. *mimic war or conflict* Wils. — 15) *Platz, Stelle* (स्थान) H. an. 2, 2. Med. k. 16. Keçava beim Sch. zu Çiç. 3, 36. — 16) *Vergehen* = आगस् H. an. 2,2. = अग (sic) Med. k. 16. = अपराध ÇKDr. (mit Anführung der Med. als Autorität) Keçava a. a. O.

अङ्ककरण (अङ्क + करण) n. *Brandmarkung* Gautama in Mit. 47, 11.

अङ्कतन्त्र (अङ्क *Zeichen* + तन्त्र) n. *ein über Zauberei handelndes Lehrbuch* Verz. d. B. H. No. 906. 907.

अङ्कति 1) m. *a) Feuer* H. an. 3, 242. Viçva im ÇKDr. — *b) Wind* Un. 4, 62. Trik. 1,1,76. — *c) ein Brahman* H. an. Viçva. — *d) ein Brahman, der das heilige Feuer unterhält* (अग्निहोत्रिन्) dies. — 2) f. अङ्कति oder अङ्कती gaṇa बह्वादि. — Vgl. अङ्गति, अञ्चति.

अङ्कधारणा (अङ्क + धारणा) f. *die Haltung*, (aufrechte) *Stellung der Seite:* तस्य नित्याः प्राग्स्रोष्टा अङ्कधारणा च Âçv. Çr. 1, 1.

अङ्कन (von अङ्कय्) 1) adj. *Zeichen aufdrückend* Nir. 3, 8. (Durga: यो व्रोताभिरभिक्रन्यते अमावङ्कित इव भवति). — 2) n. *Brandmarkung* Nârada in Mit. 47, 13.

अङ्कपादव्रत (अङ्कपाद [अङ्क + पाद] + व्रत) n. N. des 84sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. S. 135.

अङ्कपालि (अङ्क + पालि) f. *Umarmung:* कोलो ऽङ्कपाली Trik. 3, 3, 386. — Vgl. अङ्कपालिका, अङ्कपाली, अङ्गपालि.

अङ्कपालिका (von अङ्कपालि) f. *Umarmung* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अङ्कोलिका.

अङ्कपाली (अङ्क + पाली) f. 1) *Amme* H. an. 4, 286. Med. l. 147. — 2) *Umarmung* H. 1507. an. 4, 286. Med. l. 147. अङ्कपालीं रचय Prab. 40, 10. — 3) Name einer Pflanze, *Medicago esculenta* (कोटि) H. an. Med.

अङ्कबन्ध (अङ्क + बन्ध) m. *der Aufdruck eines Brandmahls* Jâǵn. 2, 294, v. l. in Vivâdak. 115, 6, wo das Wort durch अशिरस्कपुरुषाकारो ऽङ्कः erklärt wird. — Vgl. कुबन्ध.

अङ्कय् (denom. von अङ्क), अङ्कयति 1) *kennzeichnen, brandmarken:* अङ्कयामास वत्सान् MBh. 3, 14853. अङ्कित *bezeichnet:* रामनामाङ्कितमङ्गुरीयकम् R. 5, 32, 44. Çâk. 14. Vikr. 80. Ragh. 3, 55. 68. *gebrandmarkt:* वस्त्रेण वेष्टयित्वाङ्कितं शिरः Kathâs. 13, 152; vgl. अङ्क्य. — 2) *schreiten* Dhâtup. 35, 74. — Vgl. अङ्क्, अङ्ग्, अङ्गय्.

अङ्कलोड्य (अङ्क + लोड्य) m. Name einer Pflanze = चिञ्चोटक, चिञ्चोड; nach Andern *die Wurzel dieser Pflanze*, Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गलोड्य.

अङ्कस् (von अञ्च्) n. *Biegung, Krümmung* Nir. 2, 28. पथामङ्कांस्यन्वापनीफणत् ṚV. 4, 40, 4. — Vgl. अङ्क, ἄγκος.

अङ्कस *Seite, Weiche* (beim Pferde): पर्णं न वेरनु वाति प्रगर्धिनः। श्येनस्येव ध्रजतो अङ्कसं परि *der Flügel schlägt vogelgleich, wie beim fliegenden Falken, um die Weichen* (des geflügelten Sonnenrosses) ṚV. 4, 40, 3. = VS. 9, 15. — Vgl. अङ्क.

अङ्काङ्क (अङ्क + अङ्क) n. *Wasser* (nach Çat. Br. und Mahîdh.) VS. 15, 5. — Vgl. अङ्कुप.

अङ्कित s. अङ्कय्.

अङ्किन् (von अङ्क) 1) adj. *einen Haken* (zum Obstschütteln u. s. w.) *haltend:* वृक्षं पक्वं फलमङ्कीव धूनुहि ṚV. 3, 45, 4. अयस्मयैः पाशैरङ्किनो ये चरन्ति AV. 19, 66, 1. — 2) m. *eine Art Tamburin* H. 293. अङ्को ऽस्यास्तीत्यङ्की उत्सङ्गस्थत्वात् Sch.; vgl. अङ्की, अङ्क्य, आलिङ्गिन्, पणवं च समालिङ्ग्य R. 5, 13, 48. वीणामालिङ्ग्य 53. — 3) f. अङ्किनी Sammelname von अङ्क gaṇa खलादि.

अङ्की f. *eine Art Tamburin* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अङ्किन् 2.

अङ्कु? am Ende des N. pr. तृणाङ्कु R. 4, 41, 62. 63.

अङ्कुट m. *ein Instrument zum Vor- und Wegschieben eines Riegels* (?) H. 1005. — Vgl. अङ्क, अङ्कुश.

अङ्कुप n. *Wasser* (nach Çat. Br. und Mahîdh.) VS. 15, 4. — Vgl. अङ्काङ्क, अङ्कुर 4.

अङ्कुर m. Un. 1, 38. Siddh. K. 249, *a*, 16. 1) *junger Schoss, Sprössling* AK. 2, 4, 1, 4. Trik. 3, 3, 324. H. 1118 (nach dem Sch. m. n.) an. 3, 518. Med. r. 109. छिन्नकुम्भैश्च साङ्कुरैः। अङ्कुराद्यैः शरविश्च R. 1, 73, 20. अङ्कुरार्पणम् Verz. d. B. H. S. 258, Z. 20. चूताङ्कुर Çâk. 77, 11. दर्भाङ्कुरेण चरणः क्षतः 45. वंशाङ्कुर Suçr. 1, 324, 14. तृणाग्रलाभे तु बालाङ्कुल्यङ्कुरा क्लिताः 28, 13. Am Ende eines adj. Comp. f. आ Mṛkkh. 6, 19. Çâk. 14, v. l. Uebertr.: रदाङ्कुर *Zahnspitze* H. 297. कुलाङ्कुर Çâk. 178. — 2) *Anschwellung, tumor:* मांसाङ्कुर Suçr. 1, 288, 2. 306, 19. 307, 1. — 3) *Haar* Trik. 3, 3, 324. H. an. 3, 518. Med. r. 109. — 4) *Wasser* dies. und H. ç. 163 (n.); vgl. अङ्काङ्क, अङ्कुप. — 5) *Blut* Trik. H. an. Med. — Vgl. अङ्कूर.

अङ्कुरक (von अङ्कुर) m. *Vogelnest* Çabdam. im ÇKDr.

अङ्कुरित (von अङ्कुर) adj. *mit jungen Schossen versehen* gaṇa तारकादि; Vikr. 12.

अङ्कुश Un. 4, 109. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 251, *b*, 1. Trik. 3, 5, 10. *Haken* (insbes. zum Heranziehen), *Angelhaken:* दीर्घस्ते अस्त्वङ्कुशो येना वसु प्रयच्छसि ṚV. 8, 17, 10. यस्ते अङ्कुशो वसुदानो बृहन्निन्द्र हिरण्ययः। तेने जनीयते जायां मह्यं धेहि शचीपते॥ AV. 6, 82, 3. दीर्घं ह्यङ्कुशं यथा शक्तिं बिभर्षि मन्तुमः *du trägst deinen Speer wie einen langen Haken und hältst damit fest,* (*wie die Ziege den Zweig,* u. s. w.) ṚV. 10, 134, 6. इमं बिभर्मि सुकृतं ते अङ्कुशं येनारुजासि मघवं छफारुजः 10, 44, 9. *Haken, mit dem die Elephanten angetrieben werden,* m. Nir. 5, 28. m. n. AK. 2, 8, 2, 9. Trik. 2, 8, 40. H. 1230. सुवर्णाङ्कुशभूषित (Elephant) Viçv. 3, 17. अङ्कुशाः R. 6, 7, 24. उष्ट्रान्कृत्यान्खरान्नागाञ्जर्दण्डकषाङ्कुशैः 6, 37, 41. अङ्कुशाकाराङ्गुल्या Ragh. 12, 41. Uebertr.: सिद्धः पूर्वो ऽङ्कुशस्त्रिविधः

(*dreifacher Hemmschuh*) SÂÑKHJAK. 51. ज्वराङ्कुश *ein Mittel gegen das Fieber* Verz. d. B. H. No. 963. Vgl. अनङ्कुश, निरङ्कुश, अङ्क 4, अङ्कूष, ἄγκιστρον und *Angel*. — 2) f. °शा (v. l. °शी) bei den Gaina's Name einer Göttin, die dem 14ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî zur Ausrichtung seiner Befehle beigegeben ist, H. 45.

अङ्कुशग्रह (अङ्कुश + ग्रह) m. *Elephantentreiber* P. 3,2,9, Vârtt.

अङ्कुशदुर्धर (अङ्कुश + दुर्धर) m. *ein auch mit dem Haken schwer zu leitender Elephant* TRIK. 2,8,35.

अङ्कुशित (von अङ्कुश) adj. *mit dem Haken angetrieben*: कामाङ्कुशाङ्कुशितकामिमतङ्ग ÇAUR. 37, v. l.

अङ्कुशिन् (von अङ्कुश) adj. *anhakend, an sich ziehend*: अन्तास इदङ्कुशिनो नितोदिनः ṚV. 10,34,7.

अङ्कूयत् (partic. praes. von einem denom. अङ्कूय) *Krümmungen, Seitenwege suchend* (um zu entwischen): अग्निं मन्थन्ति वेधसः। यमङ्कूयन्तमानयन् (SÂJ. इतस्ततः पालयमानम्) ṚV. 6,15,17. — Vgl. अङ्कु, अङ्कस्.

अङ्कूर m. UṆ. 1,38. *junger Schoss* H. 1118. (nach den Sch. m. n.). — Vgl. अङ्कुर.

अङ्कूष m. n. = अङ्कुश UṆÂDIK. im ÇKDR.

अङ्कोट m. Name einer Pflanze, *Alangium hexapetalum*, RATNAM. im ÇKDR. TRIK. 3,3,101. — Vgl. अङ्कोठ, अङ्कोल, अङ्कोलक, अङ्कोल्लसार.

अङ्कोठ m. = अङ्कोट AK. 2,4,2,9. R. GORR. 2,103,8. 3,17,10. SUÇR. 1, 132,12. 2,104,1.

अङ्कोल m. = अङ्कोट SVÂMIN zu AK. im ÇKDR. R. 2,94,8.

अङ्कोलक m. = अङ्कोल = अङ्कोट GAṬÂDH. im ÇKDR.

अङ्कोलिका f. *Umarmung* ÇABDAM. im ÇKDR. — Entstanden aus अङ्कपालिका, einer Schwächung von अङ्कपालिका.

अङ्कोल्लसार (अङ्कोल्ल [? = अङ्कोल] + सार) m. Name eines vegetabilischen Giftes H. 1198. (nach den Sch. auch f.).

1. अङ्क्य (von अङ्क) m. *eine Art Tamburin* AK. 1,1,7,5. BHARATA im ÇKDR.: सार्धतालत्रयायामश्चतुर्दशाङ्गुलाननः। हरीतक्याकृतिर्यः स्यादङ्क्यो ऽङ्के स हि वाद्यते॥ Vgl. अङ्किन्, आलिङ्ग्य und Sch. zu H. 293.

2. अङ्क्य (von अङ्कय्) adj. *zu zeichnen, zu brandmarken*: नाङ्क्या राज्ञा ललाटे स्युः M. 9,240. अन्त्याभिगमने त्वङ्क्यः कुबन्धेन प्रवासयेत् JÂGN. 2,294.

अङ्क्षय्, अङ्क्षयति *sich an etwas anklammern, an sich ziehen, zurückhalten, hemmen*: स वा अङ्क्षयन्निवैवानुवाक्यमनुब्रूयात् (Sch.: वर्णानालोडयन्निव शनैः। अङ्क्षतिर्गत्यर्थः) ÇAT. BR. 1,7,2,17. — Gehört ohne Zweifel zu अङ्क 4. trotz der veränderten Schreibung.

— परि *umklammern*: नेत्त्वा दधृग्विधक्ष्यन्पर्यङ्क्षयाते (अग्निः) *damit* (*das Feuer*) *dich nicht fest umklammere, um dich zu verzehren* ṚV. 10,16,7.

अङ्ग्, अङ्गति, आनङ्ग P. 7,4,71, Sch. *gehen* DHÂTUP. 5,38. सा ते ऽङ्के त्वङ्गतु NALOD. 1,23. — Vgl. अङ्क und अङ्गय्.

— पलि (परि) caus. *herumgehen lassen, umrühren*: पल्ययत ÇAT. BR. 1,7,4,18. KÂTJ. ÇR. 8,2,1. पल्यङ्गयन्ते ÇAT. BR. 3,9,2,16. pass. *sich drehen*: पल्यङ्ग्यमाने (रथचक्रे) 2,3,2,12.

— विपलि caus. *umhüllen*: ते ऽग्निमेव त्वचं विपल्याङ्गयन्त ÇAT. BR. 3, 4,2,2—5.

1. अङ्ग indecl. gaṇa चादि. 1) eine Partikel mit versichernder Bedeutung, welche den Nachdruck auf das ihr vorangehende Wort lenkt, *doch, ja, gewiss*: गामङ्गैष आ ह्वयति दार्वङ्गैषो अपावधीत् ṚV. 10,146,4. 1,84,7—9. Häufig nach flüchtigen Conjunctionen und andern kurzen Wörtern am Anfange eines Satzes, um denselben Halt zu geben, ähnlich wie इत्, z. B. यदङ्ग ṚV. 3,33,11. 8,6,26. 7,2. किमङ्ग 1,118,3. 10, 42,3. त्वमङ्ग 1,84,19. 5,3,11. त्वं ह्यङ्ग AV. 5,11,5. ṚV. 10,108,3. नह्यङ्ग 8,24,15. कुविदङ्ग 7,91,1. 10,64,13. 131,2. u. s. w. vgl. NIR. 5,17. 6,18. und अङ्गीकर्, अङ्गीकार, अङ्गीकृति. — 2) anrufend und auffordernd, in Verbindung mit einem Vocativ oder einem Imperativ oder im Fragesatz: अङ्गारे KHÂND. UP. 4,1,5. आसामङ्गैकां भिन्धि (भिन्द्धि) 6,12, 1. अङ्गावित्तस्व सौमित्रे कस्येमां मन्यसे चमूम् R. 2,97,16. अङ्ग कुरु। अङ्ग पच P. 8,1,33, Sch. अङ्ग कूजा३ इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म। अङ्गाधीष्व भक्तं ते दास्यामि 8,2,96, Sch. मम तावन्मतमिदं श्रूयतामङ्ग वामपि ÇIÇ. 2,12. सन्नद्ध किमङ्ग भूपतिर्यदि संधित्सुरसौ सहामुना 16,34. Ueber die Betonung und Dehnung des Verbi finiti nach अङ्ग s. P. 8,1,33. 8,2,96. — Die indischen Lexicographen führen folgende Bedeutungen von अङ्ग auf: 1) = क्षिप्रम् NIR. 5,17. — 2) संबोधने AK. 3,5,7. TRIK. 3,3,54.464. H. 1537. an. 7,19. MED. avj. 12. — 3) हर्षे H. an. MED. — 4) und 5) संगमासूययोः MED. — 6) पुनरर्थे AK. 3,5,19. TRIK. 3,3,464. H. an.

2. अङ्ग m. 1) Name eines Kriegerstammes und des von ihm bewohnten Landes (das Gebiet um Bhagalpur), meistens pl. TRIK. 3,3,53. H. 957. an. 2,30 (sg.). MED. g. 2. P. 2,4,62, Sch. 4,2,81, Sch. 125, Sch. VOP. 7,14. गन्धारिभ्यो मूजवद्भ्यो ऽङ्गेभ्यो मगधेभ्यः AV. 5,22,14. R. 1,8,11. वङ्गाङ्गमगधाः 2,10,35. अनङ्ग इति विख्यातस्तदा प्रभृति राघव॥ स चाङ्गविषयः श्रीमान्यत्राङ्गं स (कामः) मुमोच ह। 1,25,13.14. अङ्गस्याङ्गो ऽभवद्देशः MBH. 1,4220. Vgl. LIA. I,143, N. 1. — 2) N. pr. ein von Udamaja, dem Nachkommen Atri's, geweihter König (auch Vairoḱana genannt) AIT. BR. 8,22. Sohn Ûru's und Verfasser von ṚV. 10,138. Sohn Ûru's und der Âgnejî VP. 98. HARIV. 73. ein Sohn Dîrghatamas' und der Sudeshṇâ (Bali's Gemahlin), Gebieter von Anga, MBH. 1,4217 fgg. VP. 444. HARIV. 1684. LIA. I,557. अङ्गं बृहद्रथम् MBH. 12,981. — Wenn die in der Note bei अङ्क ausgesprochene Vermuthung gegründet sein sollte, hätten wir noch अङ्ग m. in der Bedeutung *Vogel* anzuführen.

3. अङ्ग n. 1) *Glied des Körpers* AK. 2,6,2,21. H. 566. an. 2,29. MED. g. 2. अङ्गादङ्गाल्लोम्नो लोम्नो जातं पर्वणि पर्वणि ṚV. 10,163,6. AV. 1,12,2. u. s. w. NIR. 4,3. अङ्गान्यवद्यत्यभञ्जन् (beim Thieropfer) KÂTJ. ÇR. 6,7,5. M. 3,178. 4,83. 8,234.279. हीनाङ्ग, अतिरिक्ताङ्ग 4,141. अङ्गहीनत्व 11,50. am Ende eines adj. Comp. f. ई R. 1,9,22. N. 1,12. 3,13. 11,30. auch आ KÂÇ. zu P. 4,1,54. *das männliche Glied* M. 8,374. — 2) *Körper* TRIK. 3, 3,53. H. 563. an. 2,29. MED. g. 2. अव्यङ्गाङ्गी M. 3,10. VID. 180, *b*. VET. 30, 17. BRAHMA-P. in LA. 59,13. — 3) *Glied* oder *Theil eines Ganzen*: (आत्मा) सप्ताङ्गः MAṆD. UP. 3. स्वाम्यमात्यौ पुरं राष्ट्रं कोषदण्डौ सुहृत्तथा। सप्त प्रकृतयो ह्येताः सप्ताङ्गं राज्यमुच्यते॥ M. 9,294.296.297. 7,105. JÂGN. 1, 352. RAGH. 1,60. रथं सर्वाङ्गभूषितम् R. 6,112,22. 106,22. यज्ञश्चेत्प्रतिरुद्धः स्यादेकेनाङ्गेन यज्वनः M. 11,11. यस्मिन्कर्मणि यास्तु स्युरुक्ताः प्रत्यङ्गदक्षिणाः 8,208. पृथ्वीपुरत्नभाभृद्गनौषधिमृगादिभिः। नृब्रह्मक्षत्रविट्शूद्रैः साङ्गोपाङ्गैः AK. 2,1,1. 2,8,2,48. 3,4,25.39.224. H. 85. पितुर्गुणाङ्गानि *die verschiedenen, mannichfaltigen Tugenden des Vaters* R. 2,77,12. — 4) *ein unwesentlicher, attributärer Theil* (einer Opferhandlung u. s. w.),

उपसर्जनभूते H. an. 2, 29. अप्रधाने Med. g. 3. Kâtj. Çr. 1,2,3.4. 4,1,30. 16,1,1. im Gegens. zu प्रधान 1,2,18. Madhus. in Ind. St. I,15,4—6. अङ्ग = प्रधान Trik. 3,3,53. ist aller Wahrscheinlichkeit nach nur ein Druckfehler. — 5) *Anhang, ein ergänzendes Werk:* वेदाः सर्वाङ्गानि Kenop. 33. Die 6 Anhänge des Veda oder der Çruti sind: शिक्षा, व्याकरण, छन्दस्, निरुक्त, कल्प und ज्योतिष AK. 1,1,5,4. H. 250. 251. षडङ्गविद् M. 3,185. वेदाः साङ्गोपाङ्गाः N. (Bopp) 12,17; vgl. Roth im Nirukta XIV fgg. धनुर्वेदः साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः Viçv. 5,16. साङ्गशब्दानुशासन *die Wortlehre mit ihren Anhängen* (Lehre vom Geschlecht, Wurzelverzeichniss) H. 1. Die Gaina's theilen ihre heiligen Schriften in Anga's und Upânga's, die sich zusammen auf 12 Werke belaufen, H. 245; vgl. उपाङ्ग. — 6) eine symbolische Bezeichnung der Zahl *sechs* (vgl. u. 5) Bhâsk. im Verz. d. B. H. No. 844. — 7) *Hilfsmittel* Trik. 3,3,53. H. an. 2,29. Med. g. 2. अङ्गाङ्गिभावमज्ञात्वा कथं सामर्थ्यनिर्णयः Hit. II, 141. निरङ्ग 72,9. — 8) *Thema* (in der Grammatik) P. 1,4,13. — 9) *Geist* (?): अङ्गं मनसि काये चेत्यभिधानात्तद्दर्शनात्। यथा। हिरण्यगर्भाङ्गभुवं मुनिं हरिरिति माघः। ÇKDr. — Euphonische Regeln P. 6,1,119.

4. अङ्ग adj. 1) *mit Gliedern versehen* Pat. zu P. 2,3,20. Med. g. 3. — 2) *nahe, anstossend* H. an. 2,19. Med. g. 3.

अङ्गक n. = 3. अङ्ग *Glied, Theil, Körper* u. s. w.: नाभिः प्राण्यङ्गके Trik. 3,3,288. प्रियतमाङ्गकात् Çiç. 4,66.

अङ्गग्रह (3. अङ्ग + ग्रह) m. *körperliches Leiden* Vaidj. im ÇKDr.

अङ्गज (3. अङ्ग + ज) 1) adj. *a) in, an, aus dem Körper entstanden, körperlich:* भावहावहेलास्त्रयो ऽङ्गजाः (अलंकाराः) H. 509. रजः प्रत्यात्य चाङ्गजम् R. 3,76,33. — *b) schön, hübsch* (सुन्दर) H. an. 3,142. — 2) m. *a) Sohn* Trik. 3,3,83. H. 542. an. 3,142. Med. g. 19. Viçva im ÇKDr.; vgl. R. 3, 71,9: महर्षेश्च — अङ्गात्पुत्रशतं जज्ञे und 2,74,11: अङ्गप्रत्यङ्गजः पुत्रो हृदयाच्चापि जायते; vgl. auch अङ्गजनुस्. — *b) Kopfhaar* Trik. H. an. Med. Viçva. — *c) Liebe, der Liebesgott* Trik. 1,1,38. 3,3,83. H. 227. an. 3,142. Med. Viçva. — *d) Trunkenheit* (मद) H. an. Med. im ÇKDr. — *e) Krankheit* (गद) Med. g. 19. (soll nach ÇKDr. nur v. l. für मद sein: मदस्थाने गद इति काचिन्मेदिनी). — 3) f. °जा *Tochter* H. 542. — 4) n. *Blut* Trik. 3, 3,33. Med.

अङ्गजनुस् (अङ्ग + जनुस्) m. *Sohn* Verz. d. B. H. No. 578. — Vgl. अङ्गज.

अङ्गज्वर (3. अङ्ग + ज्वर) adj. *Gliederschmerzen verursachend:* निर्वोचमहं यक्ष्ममङ्गेभ्यो ऽङ्गज्वरं तव AV. 5,30,8. — Vgl. अङ्गभेद.

अङ्गण n. *Hof* Bharata zu AK. im ÇKDr. H. 1004, Sch. उन्नटाङ्गणभूमिषु Ragh. 1,52. विमानं हंसयुक्तमेतत्तिष्ठति ते ऽङ्गणे Dev. 5,50. नृपाङ्गण Kâvjapr. 166,15 (vgl. Bhartr. 2,46.). — Vgl. अङ्गन.

अङ्गति m. 1) *Feuer* Med. t. 86. Çabdar. im ÇKDr. — 2) *ein Brahman, der das heilige Feuer unterhält,* dies. — 3) Brahman, dies. — 4) Vishṇu, Çabdar. — Vgl. अङ्कति.

अङ्गत्व nom. abstr. 1) von 2. अङ्ग 2. Nalod. 1,23. — 2) von 2. अङ्ग 4. Kâtj. Çr. 4,1,28.

अङ्गद (3. अङ्ग + द?) 1) m. N. pr. ein Sohn Lakshmaṇa's VP. 385. Ragh. 15,90. ein Sohn Gada's und der Vṛhatî Hariv. 9192. ein Affe, ein Sohn Bâlin's, Trik. 3,3,202. H. an. 3,326. Med. d. 17. R. 6,75,63. 112,88. — 2) f. °दा *das Weibchen des Elephanten des Südens* Trik. 3, 3,202. H. an. 3,326 (lies अङ्गदा st. अङ्गना). Med. d. 18; vgl. अङ्गना 4. — 3) n. *ein Geschmeide, das auf dem Oberarm getragen wird,* AK. 2,6,2,9. Trik. 3,3,202. H. 662. an. 3,326. Med. d. 17. R. 1,9,16. 45,41. 2,32,8. 6, 112,88. Vikr. 14. Am Ende eines adj. Comp. f. आ R. 3,35,40.

अङ्गद्वीप (2. अङ्ग + द्वीप) m. *die Insel der* Anga's, eine von den 6 kleineren Weltinseln, Vâju-P. im VP. 175, N. 3.

अङ्गन 1) n. *Gang* (यान) H. an. 3,354. Med. n. 29. अङ्गमङ्गनाद्गमनाद्वा Nir. 4,3. — 2) m. n. Trik. 3,5,14. n. *Hof* AK. 2,2,12. H. 1004. an. 3,354. Med. n. 29. महाराजाङ्गनं शूराः प्रविशन्तु महोदयम् R. 2,3,19. नृपाङ्गन Bhartr. 2,46.; vgl. अङ्गण, प्राङ्गण. — In der ersten Bedeutung von अङ्ग् gehen.

अङ्गना (von 3. अङ्ग) 1) *ein schön geformtes Frauenzimmer* gaṇa पामादि; Vop. 7,32.33. AK. 2,6,1,3. H. 505. an. 3,354 (= नितम्बिनी, st. अनंगा ist अङ्गना zu lesen). Med. n. 29 (= कामिनी). — 2) *Frau, Frauenzimmer* M. 9,45.48. 10,11. 11,54. Jâgn. 1,274. R. 1,9,11. N. 3,15. 16,9. नृपाङ्गनाः *des Königs Gemahlinnen* R. 2,66,23. 76,23. — 3) *Weibchen:* गजाङ्गना R. 2,30,23. हरिणाङ्गना Çâk. 26. — 4) *das Weibchen des Elephanten des Nordens* (सार्वभौम) AK. 1,1,2,6. *des Südens* (वामन) Hâr. 147; vgl. अङ्गदा. — 5) *die Jungfrau im Thierkreise* Ind. St. II, 260.

अङ्गनाप्रिय (अङ्गना + प्रिय) 1) adj. *den Frauen lieb.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Jonesia Asoca,* Çabdam. im ÇKDr.

अङ्गपालि m. *Umarmung* Trik. 3,2,4. — Wohl aus अङ्कपालि entstanden.

अङ्गभेद (3. अङ्ग + भेद) adj. *Gliederreissen verursachend:* अङ्गभेदो अङ्गज्वरो यश्च ते हृदयामयः (यक्ष्मः) AV. 5,30,9. 10,13,4.22. — Vgl. अङ्गज्वर.

अङ्गमर्द (3. अङ्ग + मर्द) m. *der das Gliederreiben als Geschäft betreibt* H. 492. — Vgl. अङ्गमर्दक, अङ्गमर्दिन्.

अङ्गमर्दक (3. अङ्ग + मर्दक) m. = अङ्गमर्द Trik. 2,8,31.

अङ्गमर्दिन् (3. अङ्ग + मर्दिन्) m. = अङ्गमर्द Halâj. im ÇKDr.

अङ्गय्, अङ्गयति 1) *gehen* Dhâtup. 35,74; vgl. अङ्ग्. — 2) *bezeichnen* ebend.; vgl. अङ्कय्.

अङ्गरक्त (3. अङ्ग + रक्त) m. N. einer Pflanze = रक्ताङ्ग = रोचनी = कर्कश u. s. w. Çabdak. im ÇKDr.

अङ्गरक्षणी (3. अङ्ग + रक्षणी) f. *ein eisernes Netz zum Schutz des Körpers* H. 769. (v. l. °रक्षिणी).

अङ्गराग (3. अङ्ग + राग) m. *Farbe, Puder, Salbe, Schminke* als Cosmetica: अङ्गरागस्य चार्पणम् R. 1,3,17. चित्यमाल्याङ्गराग adj. Viçv. 8,10. स्नानानि चाङ्गरागांश्च माल्यानि विविधानि च R. 6,106,2. दिव्याङ्गरागां वैदेहीम् 6,99,6. पुण्यगन्धेन — अङ्गरागेण Ragh. 12,27. अङ्गरागारुणां वक्षः Amar. 14. = विलेपन H. 635.

अङ्गराज (2. अङ्ग + राज) m. Karṇa, *König der* Anga's, H. 711. — Vgl. अङ्गराज R. 1,10,3.4.

अङ्गरुह (3. अङ्ग + रुह) 1) adj. *auf dem Körper wachsend.* — 2) n. *Haar:* मृद्वन्यङ्गरुहाणि (der Sîtâ) R. 6,23,14.

अङ्गलिपि (2. अङ्ग + लिपि) f. *die Schrift der* Anga's Lalit. 123, N. 3.

अङ्गलीयलिपि f. eine besondere Schriftgattung, Lalit. 123, N. 3. — Es ist wohl अङ्गुलीयलिपि zu lesen.

अङ्गलोक (अङ्ग + लोक) m. N. eines Landes R. 4,43,8.

अङ्गलोद्य (3. अङ्ग + लोद्य) m. N. einer Pflanze, *Amomum Zingiber*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अङ्कलोद्य.

अङ्गव m. *getrocknete Frucht* Çabdak. im ÇKDr.

अङ्गविकृति (3. अङ्ग + विकृति) f. *Ohnmacht* Rágan. im ÇKDr.

अङ्गविक्षेप (3. अङ्ग + विक्षेप) m. *Gesticulation* AK.1,1,7,16. H.282.

अङ्गविद्या (3. अङ्ग + विद्या) f. gaṇa ऋगयनादि; *Chiromantie:* न नक्षत्राङ्गविद्यया — भिक्षां लिप्सेत कर्हिचित् M.6,50. Varâh. Bṛh. in Verz. d. B. H. S. 244, Z. 3, v. u.

अङ्गवैकृत (3. अङ्ग + वैकृत) n. *Wink, Zeichen* Gatâdh. im ÇKDr.

अङ्गसंस्कार (3. अङ्ग + संस्कार) m. *Pflege des Körpers* AK.2,6,3,22.

अङ्गसंस्क्रिया (3. अङ्ग + संस्क्रिया) f. *Pflege des Körpers* H.635.

अङ्गहार (3. अङ्ग + हार) m. *Gesticulation* AK.1,1,7,16. H.282. — Vgl. अङ्गहारि.

अङ्गहारि m. = अङ्गहार Schol. zu AK. im ÇKDr.

अङ्गहीन (3. अङ्ग + हीन) 1) adj. *dem ein Glied fehlt* Kâtj. Çr. 1,1,5. Jâǵn.3,163. (= हीनाङ्ग M.4,141.) — 2) m. Kâma, ÇKDr.; vgl. अनङ्ग.

अङ्गहीनत्व (von अङ्गहीन) n. *Mangel eines Gliedes* M.11,50.

अङ्गाधिप (2. अङ्ग + अधिप) m. *Fürst der* Anga's und namentlich Karṇa, Bhûripr. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गराज्.

अङ्गार Uṇ.3,133. 1) m. n. *Kohle* AK.2,9,30. Trik.3,3,327. 1,1,70. H. an. 3,519. Med. r. 109. ṚV.10,34,9. असौ वै लोको ऽग्निः — दिशो ऽङ्गाराः Bṛh. Âr. Up. 6,2,9. ये ऽङ्गारा आसंस्ते ऽङ्गिरसो ऽभवन्यदङ्गाराः पुनरवशान्ता उददीप्यन्त तद्बृहस्पतिरभवत् Ait. Br. 3,34. Âçv. Çr. 5,12.13.17. u. s. w. M. 8,250. व्यङ्गारे 6,56. उष्णो दहति चाङ्गारः शीतः कृष्णायते करम् Hit. I,74. घृतकुम्भसमा नारी तप्ताङ्गारसमः पुमान् I,112. तथा च तैत्तिरीयैः समाम्नातम्। सो ऽङ्गाराण्यभ्यपातयत् Sâj. zu ṚV.1,52,5 (das einzige Beispiel vom n.) अङ्गारप्रासनम् (गृहपत्याहवनीये) Kâtj. Çr. 12,1,17; vgl. ἄνθραξ und litt. *anglis.* — 2) m. *der Planet Mars* Trik.3,3,327. H. an. 3,519. Med. r. 109; vgl. अङ्गारक. — 3) N. pr. ein Sohn Setu's, Vater Gândhâra's und Fürst der Marut's Hariv.1837. fgg. vgl. MBh.12,981. m.pl. Name eines Volkes VP.193. — 4) m. = हिलावली Vaidj. im ÇKDr.; vgl. अङ्गारकुष्ठक.

अङ्गारक (von अङ्गार) 1) m. a) *Kohle* H. an. 4,1. Med. k. 174. — b) *der Planet Mars* AK.1,1,2,27. H.116. an. 4,1. Med. k.174. R.2,4,17. 4,12,25. 6,86,43. MBh. 1,5331. Ind. St. II,261. अङ्गारकचार m. *Lauf des Mars*, N. des 6ten Adhjâja in Varâh. Bṛh., Verz. d. B. H. No. 849. अङ्गारकचतुर्थीव्रत N. des 26sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa, Verz. d. B. H. No. 468. — c) N. pr. ein Sauvîra-Fürst Draup. 2, 11. ein Rudra, Vâju-P. im VP.121, N. 17. — d) N. einer Pflanze, = कुरुण्टक (*weisser* oder *gelber Amaranthus*) H. an. 4,1. Med. k. 174. — e) N. einer anderen Pflanze = भृङ्गराज Rágan. im ÇKDr. — 2) n. *ein besonderes Oel:* दूर्वा लाक्षा हरिद्रे द्वे मञ्जिष्ठा सेन्द्रवारुणी। बृहती सैन्धवं कुष्ठं रास्ना मांसी शतावरी॥ आरनालाढकेनैव तैलप्रस्थं विपाचयेत्। तैलमङ्गारकं नाम सर्वज्वरविमोक्षणम्॥ Sukhabodha im ÇKDr.

अङ्गारकमणि (अङ्गारक + मणि) m. *Korallen* Rágan. im ÇKDr.

अङ्गारकित adj. von अङ्गारक gaṇa तारकादि.

अङ्गारकुष्ठक (अङ्गार + कुष्ठक) m. = हिलावली Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गार 4.

अङ्गारधानिका (अङ्गार + धानिका) f. *Kohlenbecken* AK.2,9,29. — Vgl. अङ्गारधानी, अङ्गारपात्री, अङ्गारशकटी.

अङ्गारधानी (अङ्गार + धानी) f. *Kohlenbecken* H.1020.

अङ्गारपरिपाचित (अङ्गार + परिपाचित von पच्) n. *auf Kohlenfeuer gerösteter Braten* Çabdak. im ÇKDr.

अङ्गारपर्ण (अङ्गार + पर्ण) m. ein Name, den Kitraratha, der König der Gandharva's, bei einer besonderen Gelegenheit annimmt, MBh.I, 6448. LIA.I,666.

अङ्गारपात्री (अङ्गार + पात्री) f. *Kohlenbecken* H.1020.

अङ्गारपुष्प (अङ्गार + पुष्प) m. Name einer Pflanze = इङ्गुदी Ratnam. im ÇKDr.

अङ्गारमञ्जरी (अङ्गार + मञ्जरी) N. einer Pflanze, *Caesalpina Banducella*, ÇKDr. u. अङ्गारमञ्जी.

अङ्गारमञ्जी (अङ्गार + मञ्जी) f. = अङ्गारमञ्जरी Çabdar. im ÇKDr.

अङ्गारवल्लरी (अङ्गार + वल्लरी) f. N. verschiedener Pflanzen: 1) eine Art करञ्ज wie अङ्गारमञ्जरी, *Galedupa arborea* (Wils.) AK.2,6,3,29. — 2) = भार्गी. — 3) = गुञ्जा Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गारवल्ली.

अङ्गारवल्ली (अङ्गार + वल्ली) f. N. zweier Pflanzen: 1) = भार्गी AK.2,4,3,8. — 2) महाकरञ्ज Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गारवल्लरी.

अङ्गारवेणु (अङ्गार + वेणु) in Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आङ्गारवै° gaṇa अनुशतिकादि.

अङ्गारशकटी (अङ्गार + शकटी) f. *ein Kohlenbecken auf Rädern* AK.2, 9,29. H.1020.

अङ्गारावक्षयण (अङ्गार + अवक्षयण) n. *ein Gefäss, worin Kohlen erstickt werden* (?) Bṛh. Âr. Up. 3,9,18.

अङ्गारि (von अङ्गार) f. *Kohlenbecken* Gatâdh. im ÇKDr.

अङ्गारिका (von अङ्गार) f. 1) *der Stengel vom Zuckerrohr* H. an. 4,1. Med. k. 174. — 2) *die Knospe der Butea frondosa* dies.; vgl. अङ्गारित 3.

अङ्गारिणी (f. von अङ्गारिन् und dieses von अङ्गार) f. 1) *Kohlenbecken* Med. ṇ. 90. — 2) *die so eben von der Sonne verlassene Weltgegend* Trik.1,1,95. H. an. 4,74. Med. ṇ. 90. Hâr.43. — 3) *Schlingpflanze* (वल्ली) H. an. 4,74; vgl. अङ्गारिता c.

अङ्गारित (von अङ्गार) 1) adj. अङ्गारा अस्य संजाताः gaṇa तारकादि; *verbrannt* H. an. 4,95. Med. t. 179. Viçva im ÇKDr. — 2) f. °ता a) *Kohlenbecken* Med. t. 180. — b) *Knospe* Trik. 2,4,4. — c) *Schlingpflanze* (लतामात्रे) Med. t. 180; vgl. अङ्गारिणी 3. — d) N. eines Flusses ebend. — 3) n. *das Hervorbrechen der Knospen der Butea frondosa* Trik.3, 2,2. H. an. 4,96. Med. t. 179. Hâr. 43; vgl. अङ्गारिका 2.

अङ्गारीय (von अङ्गार) adj. *zu Kohlen bestimmt:* अङ्गारीयाणि काष्ठानि P.5,1,12, Sch.

अङ्गार्या (von अङ्गार) f. *Kohlenhaufen* gaṇa पाशादि.

अङ्गिका (von 3. अङ्ग) f. *Frauenjacke* H.674.

अङ्गिन् (von 3. अङ्ग) adj. 1) *mit Gliedern versehen* Pat. zu P.2,3,20. *mit allen Gliedern versehen* Khând. Up.2,19,2. — 2) *mit Hilfsmitteln versehen* Hit.II,141. — 3) (*Glieder* oder *Unterabtheilungen habend*) *der vorzüglichste, wichtigste, Haupt-:* ये रसस्याङ्गिनो धर्माः Sâh. D.4,11.7,2.

अङ्गिर् m. N. pr. ein Schüler Atharvan's und Lehrer von Bhâradvâga Satjavâha, Muṇḍ. Up.1,1,2. — Vgl. अङ्गिर und अङ्गिरस्.

अँङ्गिर m. = अङ्गिरस्. अङ्गिरा प्रथमं दधिरे वयः RV. 1,83,4. येना नवग्वे अङ्गिरे दशग्वे सप्तास्ये रेवती रेवदूष 6,51,4. भृगवङ्गिरादिभिः MBh. 3,14224. मन्वत्रिविष्णुहारीतयाज्ञवल्क्योशनोऽङ्गिराः (als Gesetzgeber) Jâǵn. 1,4.

अँङ्गिरस् (अङ्गिँरस् Un. 4,235.) m. 1) pl. ein Geschlecht höherer Wesen, das zwischen Göttern und Menschen steht (vgl. अथर्वन्, भृगु). Ihr Name, für welchen eine sichere Ableitung noch fehlt, stimmt am nächsten mit ἄγγελος (vielleicht auch mit ἄγγαρος). Unter den Ableitungen der Commentatoren (vgl. Ait. Br. 3,34. u. अङ्गार, Khând. Up. 1,2,10. Nir. 3,17. Mahîdh. zu VS. 3,3. 5,9. 12,8. 34,12.) enthält die von अङ्ग् *gehen* scheinbar eine Erinnerung an den ursprünglichen Begriff. Die Wurzel der Vorstellungen von den Angiras ist dieselbe, welche man von den מלאכים in den frühern alttest. Büchern findet. Wie diese בני אלים, בני אלהים, so heissen die Angiras *Söhne des Himmels*, *Söhne der Götter* RV. 3,53,7. 4,2,15. 10,62,4. — *a*) Sie erscheinen in Gemeinschaft der Götter, mit den Açvin, mit Jama, den Sonnen- und Lichtgöttern u. s. w.: दधिक्रावा संविदान उषसा सूर्येणादित्येभिर्वसुभिरङ्गिरोभिः RV. 7,44,4. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः AV. 11,8,13. RV. 8,35,14. 9,62,9. 10,14,5. VS. 38,9. Agni, den Himmlischen untergeordnet und ihr *Bote* wie die Angiras, heisst *der erste und oberste* Angiras: त्वमग्ने प्रथमो अङ्गिरा ऋषिर्देवो देवानामभवः शिवः सखा RV. 1,31,1. यज्ञिष्ठं त्वा यजमाना हुवेम ज्येष्ठमङ्गिरसाम् 1,127,2; vgl. überhaupt 10,62,1—6. — *b*) Zugleich heissen die Angiras *Väter der Menschen*, und zahlreiche Geschlechter werden in der Folge auf sie zurückgeführt, RV. 1,72,2. 10,14,1. u. s. w. Die Vorstellung, dass die Angiras in den Himmel und zur Unsterblichkeit erst aufgenommen, also ursprünglich sterblich gewesen seien (RV. 10,62,1. SV. I,1,2,5,2; vgl. ऋभु), ist ein Erklärungsversuch. Die Geschichtlichkeit der Angiras wird dadurch eben so wenig erwiesen, als Dschemschid oder Feridun darum zu historischen Personen werden, weil man iranische Geschlechter von ihnen ableitet. Vergleiche die griechische Heroengeschichte. — Die Grammatiker betrachten अङ्गिरसः als pl. von आङ्गिरस *ein Nachkomme des* Angiras, P. 2,4,65. Vop. 7,14. Der pl. अङ्गिरसः dient wie अथर्वाङ्गिरसः zur Bezeichnung der Lieder des Atharvaveda Roth, Nir. XLVII. Weber, Lit. 119. 143. fg. विंशिनो ऽङ्गिरसः *der aus 20* (Kâṇḍa's) *bestehende* Atharvaveda, P. 5,2,37, Vârtt. 6. Ausführlich bespricht die Angiras auch Weber in Ind. St. I,291 fgg. — 2) sg. der angebliche Stammvater des Geschlechtes der Angiras, RV. 1,139,9. 3,31,7. u. s. w. तं (मुख्यं प्राणं) हाङ्गिरा उद्गीथमुपासांचक्र एतमु एवाङ्गिरसं मन्यन्ते। अङ्गानां यद्रसः Khând. Up. 1,2,10. Verfasser des 9ten Maṇḍala des RV. Weber, Lit. 31. eines Gesetzbuchs Ind. St. I, 232. fgg. (vgl. अङ्गिर), eines astronomischen Lehrbuchs ebend. II, 247. ein Schüler des Bhâradvâǵa Satjavâha, Muṇḍ. Up. 1,1,2. = पिप्पलाद Brahmop. bei Weber, Lit. 155. ein Praǵâpati, M. 1,35. VP. 49. einer der Saptarshi im 1sten Manvantara, Hariv. 413. Sohn Ûru's von der Âgnejî, 73. VP. 98. Vater von Saṁvarta, Colebr. Misc. Ess. I, 40. Vater der Manen Havishmant, M. 3,198. Gemahl der Smṛti, VP. 54. zweier Töchter des Maitreja 119. mehrerer Töchter des Daksha, R. 3,20,11. Nach dem Bhâg.-P. im ÇKDr. ist Angiras aus Brahman's Munde geboren; seine Gattin ist Çraddhâ, Tochter des Weisen Kardama; seine Söhne — Utathja und Bṛhaspati; seine Töchter — Sinîvâlî, Kuhû, Râkâ und Anumati. Am Himmel glänzt Angiras als einer der 7 Sterne im grossen Bären (H. 124, Sch. Hariv. 413. 414.) und zugleich als der Planet Jupiter (Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. Ind. St. II, 261. Weber, Lit. 223.). — Vgl. अङ्गिर, अङ्गिरस्तम, अङ्गिरस्वत्, अङ्गिरस्वत्, आङ्गिरस und प्रत्यङ्गिरस्.

अङ्गिरस 1) m. N. pr. eines Mannes: चालितो गुरुपुत्रेण भार्गवो ऽङ्गिरसेन वै Hariv. 4162. — 2) f. ई, s. अथर्वाङ्गिरसी.

अङ्गिरसामयन (अङ्गिरसाम् gen. pl. von अङ्गिरस् + अयन) n. *der Gang der* Angiras, N. eines Sattra, Kâtj. Çr. 24,4,10.

अङ्गिरस्तम (superl. von अङ्गिरस्) adj. f. आ *am meisten angirasisch*, d. h. *mit ihren Kräften*, *Eigenschaften u. s. w. am meisten ausgestattet*, *maxime angelicus*; so heisst besonders Agni, RV. 1,75,2. 8,41,18. Indra: सो अङ्गिरोभिरङ्गिरस्तमो भूद्वृषा वृषभिः सखिभिः सखा सन्। ऋग्मिभिर्ऋग्मी (die instrr. bezeichnen die Marut's) 1,100,4. die Morgenröthe: अप द्रुहस्तम आवरगुष्टमङ्गिरस्तमा पथ्या अजीगः (die Morgenröthe) *hat aufgedeckt Böse* (Geister) *und unheimliches Dunkel*; *die engelgleiche hat ihre Pfade aufgethan* 7,75,1. Sâj.: गन्तृतमा पद्वीरुहिरति प्रकाशयति.

अङ्गिरस्वँत् (von अङ्गिरस्) adv. P. 1,4,18, Vârtt. 2. *wie die* Angiras RV. 1,45,3. 62,1. VS. 11,9. 10. u. s. w.

अँङ्गिरस्वत् (von अङ्गिरस्) adj. *von den* Angiras *begleitet* RV. 2,11, 20. 8,35,11. VS. 38,9. — Vgl. मरुत्वत् u. s. w.

अङ्गीकर् (1. अङ्ग + कर् *thun*) *zu Etwas ja sagen*: 1) *einwilligen*, mit dem acc. der Sache: वयमेव तथा कुर्मो यथासौ स्वयमेव देहदानमङ्गीकरोति Hit. 122,12. अङ्गीकुर्वन्स तत् Up. 49. Kathâs. 20,197. — 2) *versprechen*: अङ्गीकृतं सुकृतिनः परिपालयन्ति Çuk. 44,13. अङ्गीकृत *versprochen* AK. 3,2,58. H. 1488. — 3) *bekennen*, *eingestehen*: अनेनाङ्गीकृतं धनम् Up. 73. 77. — 4) *beherzigen*, *befolgen*: अनङ्गीकृततद्वचाः Vid. 258. — 5) *sich aneignen*, *sich unterwerfen*: सो ऽङ्गीकृतो भगवता मकरध्वजेन Amar. 52. Diese Bedeutung beruht vielleicht nur auf einer zu wörtlichen Auffassung von स्वीकर्, wodurch अङ्गीकर् in der Regel erklärt wird.

अङ्गीकार (von अङ्गीकर्) m. *Einwilligung*, *Versprechen* AK. 1,1,4,14. H. 278.

अङ्गीकृत s. अङ्गीकर्.

अङ्गीकृति (von अङ्गीकर्) f. *Einwilligung* AK. 3,4,22, (Col. 28,) 15.

अङ्गीय (von 2. अङ्ग) adj. *auf die* Anga's *bezüglich* gaṇa गहादि.

अङ्ग् davon wird P. 8,3,97. अङ्गुष्ठ abgeleitet.

अङ्गुँरि f. *Finger*, *Zehe* P. 8,2,18, Vârtt. 2. H. 592. AV. 5,3,11. In Zusammens. s. अनङ्गुरि, पञ्चाङ्गुरि, स्वङ्गुरि. — Vgl. अङ्ग, अङ्गुरी, अङ्गुलि, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुरी f. = अङ्गुरि AK. 2,6,2,33, Sch.

अङ्गुरीय (von अङ्गुरि) m. n. = अङ्गुलीय Bharata im ÇKDr. R. 4,42,12.

अङ्गुरीयक (von अङ्गुरीय) m. n. = अङ्गुलीयक Mukuṭa zu AK. im ÇKDr. रामनामाङ्कितं चेदं प्रगृह्याणाङ्गुरीयकम् R. 5,32,44.

अङ्गुल m. 1) *Finger* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — 2) *Daumen* H. 592. — 3) *die Breite des Daumens* (als Längenmaass) = *8 Gerstenkörner* Vâkasp. zu AK. im ÇKDr. 12 Angula = 1 Vitasti (*Spanne*) AK. 2,6,2,35 (वितस्तिर्द्वादशाङ्गुलः). 24 Angula = 1 Hasta (*die Entfernung vom Ellbogen bis zur Spitze des Mittelfingers*) H. 887. (चतुर्विंशत्यङ्गुलानां हस्तः); vgl. Bhaṭṭotpala in Verz. d. B. H. S. 245, N. 3. दशभिरङ्गुलैः Mit. 140, ult. n. न ह्यविद्धं तयोर्गात्रे बभूवाङ्गुलमन्तरम् (? आङ्गुल) R. 6,20,22. शङ्कुर्दशाङ्गुलः M. 8,271; vgl. दशाङ्गुल. Die Grammatiker erwähnen अङ्गुल nur am Ende von bestimmten Zusammensetzungen und zwar als Substitut von अङ्गुलि P. 5,4,86. 114. Vop. 6,19. 51. 57. — 4) N. eines Ṛshi = वात्स्यायन, चाणक्य u. s. w. H. 854. — Vgl. अङ्गुरि, अङ्गुलक, अङ्गुलि, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुलक (von अङ्गुल) am Ende einer adj. Zusammens.: so und so viele *Daumenbreiten messend*: षोडशाङ्गुलकं ज्ञेयं मण्डलम् Jâǵn. 2,106.

अङ्गुलि Uṇ. 4,2. f. Siddh. K. 247, b, ult. 1) *Finger, Zehe* Naigh. 2,5. H. 616 (अङ्गुष्ठाङ्गुलिमध्यतः). an. 3,624. VS. 18,22. 20,6. Çat. Br. 1,1,2,16. अङ्गुलीः — अचते, आचत्त 3,4,2,2—5. Kâtj. Çr. 7,3,7. — न्यचति Çat. Br. 3,1,2,25. 2,1,36. — विसृजते Kâtj. Çr. 8,7,29. एकविंशो ऽयं पुरुषो दश हस्त्या अङ्गुलयो दश पाद्या आत्मैकविंशः Ait. Br. 1,19. Çat. Br. 3,1,4,23. 8,4,1. M. 2,59. 8,368. 9,277. Jâǵn. 3,86. Çâk. 73. 142. अङ्गुलिपर्वन् n. *Fingergelenk* Kâtj. Çr. 3,4,9. 22,8,16. अङ्गुलिपर्वाञ्जन 5,4,33. अङ्गुलिप्रणेजन n. *Waschwasser für die Finger* Çat. Br. 1,2,2,18. अङ्गुल्यन्तर *Zwischenraum zwischen den Fingern* Kâtj. Çr. 9,4,11. — 2) *Daumen* Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) = अङ्गुल 3. nach द्वि und त्रि Vop. 6,57; vgl. AK. 2,9,86: माने तुलाङ्गुलिप्रस्थैः. — 4) *der Finger am Ende des Elephantenrüssels* H. 1224. an. 3,624. करिहस्ताङ्गुली AK. 3,4,16. — 5) *das männliche Glied*: योनावङ्गुलिप्रक्षेपेण Vivâdak. 113,12. 15. 19. 114,1; vgl. δάκτυλος. — Vgl. अङ्ग, अङ्गुरि, अङ्गुल, अङ्गुली, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुलितोरण (अङ्गुलि + तोरण) n. *die in Form eines Thorbogens* (तोरण) *halb geschlossene Hand* (= अर्धचन्द्र) Hâr. 114. ÇKDr.: चन्दनादिद्वारा ललाटे कृतो ऽर्धचन्द्रः mit Anführung der Hâr. als Autorität; vgl. auch Wilson.

अङ्गुलित्र (अङ्गुलि + त्र) n. Siddh. K. 249, b, 3. = अङ्गुलित्राण. गोधाङ्गुलित्रैरासक्तैः R. 2,100,22. तलाङ्गुलित्रवान् 87,23.

अङ्गुलित्राण (अङ्गुलि + त्राण) m. (?) P. 6,3,12, Sch. *eine Art Fingerhut zum Schutz des Daumens gegen das Anstreifen der Bogensehne beim Schiessen*: बद्धगोधाङ्गुलित्राण adj. R. 1,24,9. 2,23,26. — Vgl. गोधा und हस्तघ्न.

अङ्गुलिमुद्रा (अङ्गुलि + मुद्रा) f. *ein am Finger getragener Siegelring* AK. 2,6,2,9. H. 664. Çâk. 135, v. l.

अङ्गुलिमुद्रिका f. von und = अङ्गुलिमुद्रा Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अङ्गुलिमोटन (अङ्गुलि + मोटन) n. *Schnippchen* Trik. 2,6,27. ÇKDr.: अङ्गुलिद्वयमर्दनजातशब्दः.

अङ्गुलिषङ्ग (अङ्गुलि + सङ्ग) P. 8,3,80. 1) m. = अङ्गुलेः सङ्गः — 2) adj. अङ्गुलिषङ्गा यवागूः। अङ्गुलिषङ्गा गाः सादयति Sch.

अङ्गुलिसंदेश (अङ्गुलि + संदेश) m. *Schnippchen* Hâr. 203.

अङ्गुली (von अङ्गुलि) f. 1) *Finger* AK. 2,6,2,33. H. 592. Med. l. 58. M. 8,367. Çâk. 138. Ragh. 1,28. कनिष्ठायामप्यङ्गुल्यां धातुर्मम स राक्षसः। दुःखं कार्तमपर्याप्तः R. 3,51,7. Bildl.: ज्वालाङ्गुलीभिर्भगवान्विष्टभ्य स हुताशनः R. 5,52,15. — 2) *der kleine Finger am Ende des Elephantenrüssels* Med. l. 58.

अङ्गुलीक (aus अङ्गुलीयक verstümmelt) m. (ÇKDr. m. n.) *Fingerring* Trik. 2,6,32.

अङ्गुलीपञ्चक (अङ्गुली + पञ्चक) n. *die fünf Finger der Hand* Râǵan. im ÇKDr.

अङ्गुलीय (von अङ्गुलि) P. 4,3,62. m. n. ÇKDr. *Fingerring* R. 1,3,25. Çâk. 138. 17,3. 108,7.

अङ्गुलीयक (von अङ्गुलीय) n. (ÇKDr. m. n.) *Fingerring* AK. 2,6,2,9. H. 663. Hâr. 173. Çâk. 79,14. 85,7. 110,16.

अङ्गुलीसंभूत (अङ्गुली + संभूत [von भू + सम्]) 1) adj. *am Finger entstanden*. — 2) m. *Nagel* (am Finger) Râǵan. im ÇKDr.

अङ्गुष्ठ P. 8,3,97. im Veda अङ्गुष्ठ॑, in der klass. Spr. अ॑ङ्गुष्ठ Çânt. 1,15. m. 1) *Daumen* AK. 2,6,2,33. H. 592. Âçv. Gṛhj. 1,3. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6,4,5. अ॑ङ्गुष्ठ Çat. Br. 1,3,5,7. 3,1,2,4. अङ्गुष्ठप्रभृति adv. Kâtj. Çr. 7,7,15. अङ्गुष्ठपर्वमात्र 1,9,6. अङ्गुष्ठपर्ववृत्तपुष्कर 1,3,38. अङ्गुष्ठमूल M. 2,59. — 2) *die grosse Zehe* H. 617. Kâtj. Çr. 3,1,7. पादाङ्गुष्ठ R. 1,1,63. 4,9,91. — 3) *die Breite des Daumens* (als Längenmaass) = अङ्गुल 3. Trik. 2,2,2. अङ्गुष्ठमात्र Kaṭhop. 4,12. 6,17. Çvetâçv. Up. 3,13. Sâv. 5,16. अङ्गुष्ठमात्रक N. 14,9. — Vgl. अङ्ग, अङ्गुरि, अङ्गुल, अङ्गुलि.

अङ्गुष्ठ्य (von अङ्गुष्ठ) adj. *am Daumen befindlich* (Nagel) Kâtj. Çr. 7,2,8.

अङ्गूष m. 1) *Pfeil*. — 2) *Ichneumon* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गोषिन्, आङ्गूष.

अङ्गेष्ठा (अङ्गे [loc. von 3. अङ्ग] + स्था adj.) adj. *in einem Gliede sitzend*: बलासं सर्वं नाशयाङ्गेष्ठा यश्च पर्वसु AV. 6,111,1.

अङ्गोषिन् adj. *tönend, rauschend* (?) heisst der Soma SV. I,6,1,4,6. II,4,2,1,2. — Vgl. अङ्गूष.

अङ्ग्य (von 3. अङ्ग) adj. *in den Gliedern befindlich*: ये अंस्या ये अङ्ग्याः सूचीका ये प्रकङ्कताः ṚV. 1,191,7.

अङ्घ्, अङ्घते, आनङ्घे, अङ्घिता *gehen; sich auf den Weg machen; beginnen; eilen; tadeln, verachten* Dhâtup. 4,35. — Vgl. अंहु und अङ्घ्रि.

अङ्घ *Sünde* Mahîdh. zu VS. 4,27. — Vgl. अंहस्, अङ्घस्.

अङ्घस् n. *Sünde* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अंहस्, अङ्घ.

अङ्घारि m. Name eines der himmlischen Somawächter VS. 4,27. 5,32. Mahîdh. zerlegt das Wort in अङ्घ *Sünde* + अरि *Feind*.

अङ्घ्रि m. = अङ्घ्रि Viçva im ÇKDr.

अङ्घ्रि m. 1) *Fuss* Uṇ. 4,67. Trik. 3,3,329. 3,5,3. H. 616, Sch. an. 2,394. Med. r. 6. VS. 2,8. Vid. 337. — 2) *Wurzel* AK. 2,4,1,12. Trik. 3,3,329. H. an. Med. वृताङ्घ्रीन् Hit. IV,9. — Vgl. अंह्रि, अङ्घ्.

अङ्घ्रिनामक (von अङ्घ्रि + नामन्) m. 1) *ein Wort, das ein Synonym von* अङ्घ्रि *Fuss ist* (ein solches Wort bedeutet stets auch *Wurzel*) AK. 2,4,1,12. — 2) *Wurzel* AK. im ÇKDr. (falsche Deutung der unter 1. erwähnten Stelle). — Vgl. अङ्घ्रिनामन्.

अङ्घ्रिनामन् (अङ्घ्रि + नामन्) n. 1) *ein Synonym von* अङ्घ्रि *Fuss* H. 1121, v. l. — 2) *Wurzel* ÇKDr. — Vgl. अङ्घ्रिनामक.

अङ्घ्रिप (अङ्घ्रि *Wurzel* + प *trinkend*) m. *Baum* H. 1114, v. l.

अङ्घ्रिपर्णी (von अङ्घ्रि + पर्ण) f. N. einer Pflanze, *Hedysarum logopodioides* (पृश्निपर्णी) Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अङ्घ्रिवल्लि.

अङ्गिवल्लि oder **अङ्गिवल्ली** (अङ्गि + वल्लि oder वल्ली) f. = अङ्गिवल्लिका ÇKDr.

अङ्गिवल्लिका (अङ्गि + वल्लिका) f. = अङ्गिपर्णी AK.2,4,2,11.

अच्, अञ्च्, अचति Naigh.2,14. अञ्चति, °ते; आनञ्च, °ञ्चे; अञ्चिता P.8,4,58, Sch. 1) *gehen*, Dhâtup.7,6. 21,2. Vop.8,58. स्वतन्त्रा कथमञ्चसि Bhaṭṭ.4,22. वाममानञ्चुर्यज्ञिया मृगाः 14,99. देवानञ्चति, विष्वगञ्चति, सध्र्यञ्चति, तिरो ऽञ्चति AK.3,1,34. H.444. अचति = गतिकर्मन् Naigh.2,14. अच्यात् Vop.8,58. अक्त 26,102. अङ्क्तेति क्षिप्रनामाञ्चितमेवाङ्क्तं भवति Nir.5,17. अचित (Durga: गत) 11,25. — 2) *ehren* Dhâtup.7,6. अञ्चित und अञ्चित्वा P.6,4,30. 7,2,53. Vop.26,102. अञ्च्यात् 8,41.58. अञ्चित *geehrt* AK.3,2,47. H.447. *ausgezeichnet, ausserordentlich:* अञ्चिताभ्यां गताभ्याम् (*Gang*) Ragh.2,18. अञ्चितविक्रम 9,24. *geziert* (?): वक्त्रं स्वेदकणाञ्चितम् (Schol. = व्याप्तम्) Amar.78. — 3) *biegen, krümmen:* अङ्गुलीः — अचते — आञ्चत्त Çat.Br.3,4,2,2—5. Kâtj.Çr.7,3,7. Nir.5,28. शिरो ऽञ्चित्वा Bhaṭṭ.9,40. अञ्चित *gebogen* Nir.5,25. सुदीर्घाञ्चितलाङ्गूलाः (प्लवंगमाः) R.6,3,43. 5,65,14. Bhaṭṭ.9,40. मत्तसिंहाञ्चितस्कन्ध R.6,29,12. दृप्तसिंहर्षभाञ्चितं वीक्ष्य रामम् 4,13,29. पीनाञ्चितगुरुश्रोणी 5,18,25. अञ्चितसव्यजानु Ragh.18,50. अञ्चितदक्षिणोरु Bhaṭṭ.2,31. नेत्रयुगलं लीलाञ्चितभ्रूलतम् Çâk.Ch.128,15. अञ्चितपक्ष्मान्तं मुखम् MBh.1,7703 (Sund.3,25: अञ्चितपत्रान्तं). पृथुचार्वञ्चितेक्षणा N.12,32. अञ्चिताक्षिपक्ष्मन् Ragh.5,76. (Sch. अञ्चित = सुन्दर). शीत्काराञ्चितलोचना Amar.32. — 4) *verlangen, fordern* Dhâtup.21,2. — 5) *murmeln, undeutlich sprechen* ebend. v. l. — Vgl. अञ्चय्.

— अप *wegdrücken, wegtreiben:* अपामित्राँ अपाचितो अचेतः RV.9,97,54.

— आ *biegen, krümmen:* आच्या जानु RV.9,15,16. दक्षिणं जान्वाच्य Çat.Br.2,4,2,1. Âçv. Gṛhj.1,21. इषुग्राण्याञ्चंतु AV.11,12,16. जान्वाक्न *mit gebogenem Knie* Çat.Br.3,2,1,5. (u. अक्न ist dieses Beispiel zu streichen).

— उद् *aufheben, in die Höhe ziehen:* महान्तं कोशमुदचा नि षिञ्च RV.5,83,8. VS.10,19. एकैकमेव पादमुदच्य तिष्ठति (अश्वः) Çat.Br.5,1,4,5. पूर्णात्पूर्णमुदच्यते (Çaṅk.: उद्रिच्यते, उद्गच्छति) Bṛh. Âr. Up.5,1. उदक्तमुदकं कूपात् P.7,2,53, Sch.8,2,48, Sch. Vop.26,91. उदञ्चिताक्षः Bhaṭṭ.2,31. — 2) *ausstossen, ertönen lassen:* हरिम् — अनुगायति काचिदुदञ्चितपञ्चमरागम् Gît.1,39. — Vgl. उदाच.

— उप *schöpfen* (Wasser): अञ्जलिनाप उपाचति Çat.Br.13,8,4,5.

— नि *niederbiegen:* अङ्गुलीः — न्यचति Çat.Br.3,1,3,25. 2,1,36. न्यक्नाङ्गुलि 3,2,1,6. auch न्यक्त 1,6,2,17. 7,1,1. 3,3,4,10. 5,2,18. — Vgl. न्याच.

— परि *umwenden, drehen:* अहं तष्टेव वन्धुरं पर्यचामि हृदा मतिम् *cogitationes volvo* RV.10,119,5.

— वि 1) *auseinander drängen, — biegen:* मायाभिरश्विना युवं वृक्षं सं च वि चाचथः RV.5,78,6. सं च वि चाच्यसे AV.4,49,2. — 2) *ausweiten, ausbreiten:* अग्ने व्यचस्व रोदसी उरूची AV.3,3,1. उत्सम*क्षितं व्यच्यमानं सलिलस्य पृष्ठे 18,4,36.

— सम् 1) *zusammendrängen:* समच्यन्त वृजना RV.5,54,12; vgl. auch unter वि. — 2) *zusammenbiegen:* अङ्गुलीः समच्य Sch. zu Çat.Br.3,3,2,14. समक्न *gebogen:* समक्नौ शकुनेः पादौ P.8,2,48, Sch. Vop.26,90.

अचक्र (3. अ + चक्र) adj. f. आ *ohne Räder:* नाचक्रो वर्तते रथः R.2,39,29. *der Räder nicht bedürfend, von selbst sich bewegend:* अचक्रेभिस्तं मरुतो नि यात *über den fahret hin auf eurer Fahrt ohne Räder* RV.5,42,10. मही पाजांसी अचक्रे ग्यावाक्षामा 1,121,11. अचक्रया यत्स्वधया सुपर्णो हव्यं भरन्मनवे देवजुष्टम् *weil der edle Vogel aus eigenem Antriebe dem Menschen die gottgeliebte Opfergabe brachte* 4,26,4. 10,27,19. 135,3.

अचक्षुर्विषय (3. अ + चक्षुर्विषय [चक्षुस् + विषय]) 1) m. *das dem Auge entrückte Gebiet:* अचक्षुर्विषयं प्रायाच्चधार्कः क्षणादामुखे *er wurde unsichtbar* R.2,50,7. — 2) adj. *was nicht dem Gebiet des Auges unterworfen ist, mit dem Auge nicht zu bemeistern:* अचक्षुर्विषयं दुर्गं न प्रपद्येत M.4,77.

अचक्षुष्क (von 3. अ + चक्षुस्) adj. *augenlos* Bṛh. Âr. Up.3,8,8.

अचक्षुस् (3. अ + चक्षुस्) adj. *augenlos* Çvetâçv. Up.3,19. *blind* Pańkat. I,393.

अचण्डी (3. अ + चण्डी von चण्ड) f. *eine fromme Kuh* AK.2,9,71. H.1271.

अचतुर (3. अ + चत्वर्) adj. = अविद्यमानानि चत्वार्यस्य P.5,4,77. Vop.6,29.

अचर (3. अ + चर) adj. *was sich nicht von der Stelle bewegt:* चराणामन्नमचराः M.5,29. Ueberaus häufig nach चर im comp.; s. चराचर.

अचरत् (3. अ + चरत् part. praes. von चर्) adj. *unbeweglich* RV.1,185,2 (Himmel und Erde). 3,56,2.

अचरम (3. अ + चरम) adj. *nicht der letzte, unterste:* अरा इवेदचरमा अहेव प्र प्र जायन्ते *wie Speichen, von denen keine die unterste bleibt, wie* (immer sich folgende) *Tage entspringen* (die Marut's) *fort und fort* RV.5,58,5.

अचल (3. अ + चल) 1) adj. f. आ *unbeweglich:* यदा — अचलानि चलन्ति Shaḍv. Br. in Ind. St. I,41,20. R.1,44,2. 2,15,42. 6,79,49. Çâk.170. Uebertr.: यदा स्थास्यति निश्चला । समाधावचला बुद्धिः Bhag.2,53. — 2) m. *a*) *Berg* AK.2,3,1. Trik.3,3,379. H.1027. an.3,623. Med. l.59. R.1,6,24. 40,4. N.5,3. 12,4. अचलेन्द्र R.2,94,6. 3,33,38. Am Ende eines adj. comp. f. आ R.4,26,15. — *b*) *Nagel, Bolzen* H. an.3,623. Med. l.59. — *c*) Çiva, Çiv. — *d*) *der erste der 9 weissen* Bala's H.698. — 3) f. अचला *a*) *Erde* AK.2,1,2. Trik.3,3,379. H.936. an.3,624. Med. l.59. — *b*) Name einer der 10 Erden bei den Buddhisten; s. zu H.233.

अचलकीला (von अचल + कील) f. *Erde* Çabdar. im ÇKDr.

अचलत्विष् (अचल + त्विष्) m. Kokila, *Cuculus indicus*, Çabdak. im ÇKDr.

अचलधृति (अचल + धृति) f. Name eines Metrums (4 mal 16 kurze Silben) Colebr. Misc. Ess. II,155.162.

अचलभ्रातर् (अचल + भ्रातर्) m. N. einer der 11 Gaṇâdhipa's bei den Ǵaina's H.32.

अचलमति (अचल + मति) m. N. eines Rakshas, Lalit.300.

अचलासप्तमी (अचला + सप्तमी) f. N. des 49sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468.

अचारु (3. अ + चारु) P.6,2,160.

अचिकित्वंस् (3. अ + चिकित्वंस्) adj. *nicht verstehend* RV.1,164,6.

अचिक्कण (3. अ + चिक्कण) adj. *nicht weich, rauh* AK.3,4,227.

अचित् (3. अ + चित्) adj. 1) *gedankenlos, thöricht:* न वां निण्यान्यचिते अभूवन् RV.7,61,5. अचेतयदचितः 7,86,7. — 2) *unfromm, ruchlos* (auch

von Dämonen): परा शृणीतमचितो न्योषतम् 7,104,1. सत्यं धूर्वन्तमचितं न्योष 10,87,12. 9,97,54. — Vgl. अचित्ति, अचेतान.

अचित्त (3. अ + चित्त) adj. 1) *unbemerkt, ungesehen:* द्वेषः RV. 6,46,12. तपा चिकितानो अचित्तान् 3,18,2. 4,3,1. — 2) *unbegreiflich:* ब्रह्म 1,152,5. — 3) *vernunftlos, empfindungslos* (von leblosen Dingen) P. 4,3,96.

अचित्ति (3. अ + चित्ति) f. 1) *Thorheit, Verblendung:* अचित्ती यच्चकृमा दैव्ये जने RV. 4,54,3. 7,86,6. 89,5. AV. 5,17,12. 30,3. यच्चिद्धि ते पुरुषत्रा यविष्ठाचित्तिभिश्चकृमा कच्चिदागः RV. 4,12,4. — 2) *ein Verblendeter:* अति निहो अति स्रिधो ऽत्यचित्तिमत्यरातिम् VS. 27,6. — Vgl. अचित्, अचेतान.

अचित्र (3. अ + चित्र) adj. *unkenntlich, farblos, dunkel;* das n. substantivisch: अचित्रे अन्तः पणयः ससन्तु RV. 4,51,3. अचित्रं चिद्धि जिन्वथा वृधन्तः 6,49,11.

अचिन्तित (3. अ + चिन्तित) adj. *unerwartet* PAÑKAT. II,3. 120,16.

अचिन्त्य (3. अ + चिन्त्य) 1) adj. f. आ *mit den Gedanken nicht zu erreichen, wovon man sich keine Vorstellung machen kann* M. 1,3.7.51. 7,105. DRAUP. 6,12. R. 1,51,14. 67,21. 5,9,16. 6,1,14. 79,58. u. s. w. — 2) m. Çiva, ÇIV.

अचिर (3. अ + चिर) 1) adj. *nicht lang, kurz* (von der Zeit): अचिरेणैव कालेन *in ganz kurzer Zeit* R. 5,37,21. 6,38,22. BRÂHMAN. 3,7; vgl. अचिरद्युति, अचिरप्रभ, अचिरभास्, अचिररोचिस्, अचिरांशु, अचिराभ. Am Anf. eines comp. vor einem partic.: *seit Kurzem:* अचिरोदित M. 3,280. अचिरस्थित 10,90. अचिरप्रज्ञात R. 5,11,21. अचिरप्रवृत्त ÇÂK. 4,4. अचिरगत ÇÂK. CH. 45,3; vgl. अचिरम्, अचिरात्, अचिरेण. — 2) f. °रा N. pr. die Mutter Çânti's, des 16ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinî, H. 40.

अचिरद्युति (अचिर + द्युति) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. *Blitz* TRIK. 1,1,84. — Vgl. अचिरप्रभ, अचिरभास्, अचिररोचिस्, अचिरांशु, अचिराभ.

अचिरप्रभ (अचि + प्रभा) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. °प्रभा *Blitz* H. 1104. VIKR. 137. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरभास् (अचिर + भास्) 1) adj. *von kurzem Lichte.* — 2) f. *Blitz* ÇÂK. 166. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरम् (acc. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald:* स्वर्गतो हि पिता वृद्धस्तथा माताचिरं तव BRÂHMAN. 1,22. अचिरं तापमुपैष्यसे DRAUP. 5,20. — Vgl. अचिरात्, अचिरेण.

अचिररोचिस् (अचिर + रोचिस्) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. *Blitz* GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरांशु (अचिर + अंशु) 1) adj. *von kurzwährendem Strahle.* — 2) f. *Blitz* HALÂJ. im ÇKDR. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरात् (abl. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald;* bei einem praes. M. 7,111. 8,174. JÂGÑ. 1,339. fut. R. 1,70,34. 5,71,10. 6,80,31. ÇÂK. 94. VID. 67.161. imperf. N. 13,21. — Vgl. अचिरम्, अचिरेण.

अचिराभ (अचिरा + आभा) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. °भा *Blitz* HÂR. 58.

अचिरेण (instr. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald;* bei einem praes. M. 7,134. BHAG. 4,39. perf. R. 3,21,22. N. (BOPP) 20,1. VID. 325. part. praet. pass. R. 6,83,36. potent. 5,26,42. fut. 43. — Vgl. अचिरम्, अचिरात्.

अचिष्टु adj. *beweglich* (nach MAHÎDH.): (त्वष्टा) अपाको ऽचिष्टुः VS. 20,44.

अचेतन (3. अ + चेतन) adj. f. आ 1) *vernunftlos, empfindungslos, bewusstlos,* als inhärente Eigenschaft der leblosen Materie, NIR. 7,7. सेन्द्रियं चेतनं द्रव्यं निरिन्द्रियमचेतनम् KARAKA im ÇKDR. P. 3,1,7, Vârtt. 1. ÇÂK. 140. MEGH. 5. SÂṂKHJAK. 11. 20. एका तु प्रकृतिरचेतना — बह्वस्तु पुरुषाश्चेतनावन्तः SUÇR. 1,311,14. — 2) *seines Verstandes nicht mächtig, bewusstlos,* als zufälliger Zustand lebender Wesen: नग्नमुन्मत्तवदचेतनम् N. 13,35. मामनाथमचेतनम् DAÇ. 2,69. दुःखाभिसंतप्तं विलपन्तमचेतनम् R. 2,12,34. निराशा निहतं पुत्रं श्रुत्वा ग्रभूदचेतना। अग्निमारोढ्यते 6,72,57. गतसत्त्वमचेतनम् 4,9,81. *empfindungslos:* यस्य कृत्स्नं शरीरार्धमकर्मण्यमचेतनम् SUÇR. 1,255,2. अहंकारलये सुप्तौ भवेद्देहो ऽप्यचेतनः BÂLAB. 10.

अचेतस् (3. अ + चेतस्) adj. 1) *unverständig:* अचेतसं चिच्चितयन्ति दक्षैः RV. 7,60,6. 7. 18,8. 1,120,2. — 2) *empfindungslos,* als Eigenschaft der leblosen Materie, AK. 3,3,40. H. 1418.

अचेतान (3. अ + चेतान von चित्) adj. *bethört, verblendet:* अचेतानस्य मा पथो वि दुक्षः RV. 7,4,7. — Vgl. अचित्, अचित्ति.

अचेष्ट (3. अ + चेष्टा) adj. *regungslos;* vgl. अचेष्टता.

अचेष्टता (von अचेष्ट) f. *Regungslosigkeit* H. 307.

अचैतन्य (3. अ + चैतन्य) n. *Vernunftlosigkeit:* अचैतन्यमिदं विश्वं चैतन्यं दैवमेव यत्। न ज्ञानन्त्यपि शास्त्रज्ञा भ्रमन्त्येव हि केवलम्॥ इति चैतन्यचन्द्रामृतम्। ÇKDR.

अचोदस् (3. अ + चोदस्) adj. *unangespornt:* अचोदसो नो धन्वन्त्विन्दवः RV. 9,79,1.

1\. **अच्छ** 1) adj. *klar, durchsichtig* AK. 1,2,3,14. 3,4,6,31. H. an. 2,62. MED. kh. 1. SUÇR. 1,32,20. जलमच्छम् P. 1,4,69, Sch. अच्छस्फटिक SUÇR. 1,303,6. MEGH. 52. *rein:* अच्छकपोलमूलगलितैः — अश्रुभिः AMAR. 26; vgl. अच्छोद und स्वच्छ. — 2) m. *a) Krystall* H. an. MED. — *b) Bär* AK. 2,5,4. 3,4,31. H. an. MED. — In der letzten Bedeutung ist अच्छ vielleicht aus ऋक्ष entstanden; im Prâkrt ist ऋक्ष in रिच्छ übergegangen; s. VARARUKI 3,30.

2\. **अच्छ** praep. erscheint im RV. in Uebereinstimmung mit der Regel des RV. PRÂT. 7,2. überall mit Dehnung (अच्छा), ausgenommen am Ende des Verses und in den zwei Verbindungen: इन्द्रमच्छ सुता इमे (RV. 9,106,1. SV. I,6,2,3,1.) und अच्छ याह्या वह (RV. 1,31,17.); ferner kurz SV. I,5,2,3,5, wo RV. in der Parallele die Länge zeigt. Für VS. gilt dieselbe Regel, VS. PRÂT. 3,124. Der Padap. hat immer die Kürze. Kommt immer nur in Verbindung mit verbis *movendi* oder *dicendi* vor P. 1,4,69. (अच्छगत्य, अच्छोद्य Sch.) VOP. 8,44 (अच्छसेधति); die Bedeutung — अभिमुखे oder आभिमुख्ये H. an. 2,62. MED. kh. 1.2 (अच्छम्). *Zu, zu — hin, versus,* mit dem acc. und zwar *a)* demselben vorangehend: अच्छा समुद्रम् RV. 1,130,5. अच्छा पितरं मातरं च 163,3. 8,49,2. 3,61,5. u. s. w. — *b)* ihm folgend: सखीँरच्छा RV. 1,165,13. 2,39,1. 10,45,9. u. s. w. TAITT. BR. 3,1,1,11. in Z. f. d. K. d. M. VII,269. — Eine Construction mit dem loc. findet sich in der SV.-Lesart zu RV. 9,91,2: सदनेष्वच्छ und 92,2: अच्छा नृचक्षा असरत्पवित्रे. Bemerkenswerth sind die Verbindungen अच्छा वद् *begrüssen:* अच्छा वद तवसं गीर्भिराभिः RV. 5,83,1. अग्ने अच्छा वदेह नः प्रत्यङ्नः सुमना भव 10,141,1. अच्छा वच् *einladen:* अच्छा वोचेय शुशुचानमग्निम् 4,1,19. 1,142,4. 3,57,4. 6,2,11. अच्छा गम् *zu etwas kommen, erlangen:* स रत्नं मर्त्यो वसु विश्वं तोकमुत त्मना।

अच्छा गच्छत्यस्तृतः ॥ 1,41,6. Im AV. findet man Formen wie अच्छावदामसि 7,38,3. und अच्छायन्ति 12,4,14.15. vom Padap. in अच्छ + आ + वद् und अच्छ + आ + इ zerlegt; dagegen अच्छा वदामसि 19,2,3. — Vgl. अच्छावाक, अच्छेत, अच्छोक्ति.

अच्छन्दसम् (von 3. अ + छन्दस्) adv. Kâtj. Çr. 25,12,8. Schol.: छन्दःशब्दमेके न कुर्वन्ति.

अच्छभल्ल m. *Bär* H.1289. — Vgl. अच्छ und भल्ल, die dieselbe Bedeutung haben. Der Sch. zu H.1289. fasst अच्छभल्ल als ein Wort auf, dagegen ist AK.2,5,4. अच्छभल्ल zu trennen, da अच्छ in der Bedeutung *Bär* auch an einer anderen Stelle (3,4,31) angeführt wird und भल्ल 3,6,2,21. wohl auch in der Bedeutung *Bär* zu nehmen ist, weil die Namen für *Pfeil* schon durch 3,6,2,11. als m. bezeichnet werden und weil भल्ल *Pfeil* nach andern Autoritäten auch n. ist.

अच्छाय (3. अ + छाया) adj. *schattenlos* ṚV.10,27,14.

अच्छावाक (2. अच्छ + वाक von वच्) m. *der Einlader*, Name eines Priesters, welcher einen Theil der Recitation bei den gewöhnlichen Opfern zu versehen hat. Die zu seinem Amte gehörigen Liederabschnitte beginnen zum Theil mit dem Worte अच्छा. Çat. Br. 3,6,2,12.13. 4,2,3,14. 3,1,1. 4,22. 5,4,5,22. Kâtj. Çr. 7,1,6. 8,6,21. 9,12,10. u. s. w. ऐन्द्राग्नमच्छावाकः प्रातः सवने शंसति Ait. Br. 2,36. 6,4. 7,1. अच्छावाक वदस्वेत्युक्तो ऽच्छा वो अग्निमवस (ṚV.5,25,1—3) इति तृचमन्वाह Âçv. Çr. 5,7. प्रशास्ता ब्राह्मणाच्छंस्यच्छावाक इति शस्त्रिणो होत्रकाः 5,10. अच्छावाकचमस n. Kâtj. Çr. 9,12,13. अच्छावाकसामन् n. Çat. Br. 13,3,4,6. Statt अच्छावाकशब्दो ऽस्मिन्नस्तीति अच्छावाकीयं सूक्तम् P.5,2,59, Sch. Siddh. K. 94, *b*, 11. ist wohl अच्छावाकशब्दो zu lesen.

अच्छावाकशस्त्र (अच्छावाक + शस्त्र) n. *der Canon des* **Akkhâvâka**, ein dem Çâṅkhâjana zugeschriebenes Werkchen Ind. St. I, 60. Verz. d. B. H. No. 117.

अच्छावाकीय (von अच्छावाक) 1) adj. *auf den* **Akkhâvâka** *bezüglich, ihm gehörig* Ait. Br.2,37; vgl. अच्छावाक am Ende. — 2) n. *das Geschäft* (कर्मन्) oder *der Zustand* (भाव) *des* **Akkhâvâka** P. 5, 1, 135, Sch. Siddh. K.92,*b*,4. 250,*a*,12. (अच्छावागीयं). Kâtj. Çr. 24,4,42.

अच्छिद्यमान (3. अ + छिद्यमान part. praes. pass. von छिद्) adj. *nicht splitternd, nicht brechend* ṚV.2,32,4 (von der Nadel). AV. 8,2,1 (von der Lebensdauer). *nicht aufgeschnitten* Suçr. 2,21,16.

1. अच्छिद्र (3. अ + छिद्र) n. *Ununterbrochenheit;* davon instr. अच्छिद्रेण *ohne Unterbrechung, von Anfang bis zu Ende:* अच्छिद्रेण विचेतव्या देशाः सगिरिकन्दराः R.4,43,25.

2. अच्छिद्र (3. अ + छिद्र) adj. 1) *unbeschädigt, unversehrt, fehlerlos* ṚV. 1,162,18 (गात्रा). 6,47,... VS.1,12.16.31. 11,30. Ait.Br.2,6. Çat.Br.1,1,2,6 (Sieb). 4,23 (Hand). R.6,23,16 (पाणिपादम्). — 2) *ununterbrochen:* शर्म ṚV.1,58,8. 3,15,5. सर्गाः 1,152,1. शरणम् 6,48,7. उक्था Ait. Br. 2,38. यन्नच्छिद्रं भवत्येतत्सर्वेषामशिवाय नः । तत्तथा क्रियतां राजन्यथाच्छिद्रः क्रतुर्भवेत् R.1,40,10.

अच्छिद्रकाण्ड (अच्छिद्र + काण्ड) n. N. eines **Prapâṭhaka** im Taitt. Br. Ind. St. I, 73, 12.

अच्छिद्रोति (अच्छिद्र + ऊति) adj. *vollkommenen Schutz gewährend* ṚV.1,145,3 (**Agni**).

अच्छिद्रोध्नी (von अच्छिद्र + ऊधन्) adj. f. *ein unbeschädigtes, fehlerloses Euter habend:* गौः ṚV.10,133,7.

अच्छिन्न (3. अ + छिन्न part. praet. pass. von छिद्) adj. *nicht zerrissen, unversehrt:* तन्तुम् AV.6,122,1. VS.7,14. 20,43.

अच्छिन्नपत्र (अच्छिन्न + पत्र) adj. f. आ 1) *mit unversehrten Schwingen versehen* ṚV.1,22,11. VS.11,61. — 2) *unversehrte Blätter tragend* VS. 13,30.

अच्छिन्नपर्णा (अच्छिन्न + पर्ण) adj. *unversehrte Blätter tragend* AV.19,32,2.

अच्छुप्त (3. अ + छुप्त von छुप्) 1) adj. *unberührt.* — 2) f. °प्ता N. pr. eine der 16 **Vidjâdevî's** H.240.

अच्छेत (2. अच्छ + इत part. praet. pass. von इ) adj. *genahet* VS.8,54.

अच्छेदिक (von 3. अ + छेद) adj. = यश्छेदं नार्हति P.6,2,155, Sch.

अच्छोक्ति (2. अच्छ + उक्ति) f. *Einladung:* अच्छोक्तिभिर्मतीनाम् ṚV.1,61,3. 184,2. 5,41,16.

अच्छोटन n. *Jagd* H.927. — Vgl. आच्छोदन.

अच्छोद (1. अच्छ + उद) 1) adj. *klares Wasser führend.* — 2) f. °दा N. eines Flusses: एतेषां (अग्निष्वात्तानां) मानसी कन्या अच्छोदा नाम निम्नगा Hariv. 954. — 3) n. N. eines Sees, der aus dem ebengenannten Fluss entstanden ist, Hariv. 955.

1. अच्युत (3. अ + च्युत part. praet. pass. von च्यु) 1) adj. *a) was nicht umfällt, feststehend, unerschütterlich* H. an. 3, 239 (अभ्रष्ट). Med. t. 78 (स्थिर). पर्वतो न धरुणेष्वच्युतः ṚV.1,52,2. 167,8. 8,20,5. प्रच्यावयन्तो अच्युता चिदोजसा (मरुतः) 1,85,4. पलाशप्रेप्सुना भग्नं त्वयाच्युतवनं महत् R. 4, 20, 10. Uebertr. auf Menschen mit *festem* Charakter: युधिष्ठिरो गुडाकेशं भ्राता भ्रातरमच्युतम् । उवाच MBh. 1, 7770. R. 6,113,1. मनुः Matsjop.20. — *b) beständig, unvergänglich:* रत्नः ṚV.1,56,5. घोषः 10,170,3. रसः VS.20,27. सो ऽन्तवेलायामेतत्त्रयं प्रतिपद्येताक्षितमस्यच्युतमसि प्राणसंशितमसीति Khând. Up.3,17,6. सुखम् Çrut. (Br.) 5. — 2) m. *a)* ein Beiname **Vishṇu's** oder **Kṛshṇa's** AK.1,1,1,14. H. 214. an. 3,239. Med. t. 78. Suçr. 2,85,4. VP. 8, N. 5; vgl. अच्युतमूर्ति. — *b)* N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 969. — *c)* = द्वादशसर्ग H. an. 3, 239. Wils. führt als 2te Bedeutung die Pflanze *Morinda tinctoria* an.

2. अच्युत (wie eben) adj. = अच्युत. अथाग्निमायतनान्नाच्यावयंस्तस्मादग्निरच्युतः Çat. Br. 1,6,1,6. von einer dem **Agni** geweihten Gabe 1,4,2,16. 5,2,22. 6,2,5. 7,2,10. 9,1,9.

अच्युतकृष्णानन्दतीर्थ (अच्युत, कृष्ण, आनन्द, तीर्थ) m. N. pr. Verfasser des कृष्णालंकार, eines Commentars zum शास्त्रसिद्धान्तलेशसंग्रह, Colebr. Misc. Ess. I,337.

अच्युतक्षित् (अच्युत + क्षित् von क्षि) adj. *auf unerschütterlichem Grunde ruhend* VS. 5, 13. 7,25.

अच्युतच्युत् (अच्युत + च्युत् von च्यु) adj. *Unerschütterliches erschütternd, fällend;* von **Indra** ṚV.2,12,9. 6,18,5. von einer Trommel AV. 5,20,12.

अच्युतज (अच्युत + ज) 1) adj. *von* **Vishṇu** *erzeugt.* — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern, die eine Abtheilung der **Vaimânika's** bilden, H. 93.

अच्युतजल्लकिन् (अच्युत + जल्लकिन्) m. N. pr. Verfasser des व्याख्या-

प्रदीप, eines Commentars zum AK. Colebr. Misc. Ess. II, 18. Er wird auch अच्युतोपाध्याय genannt.

अच्युतदत्त (अच्युत + दत्त) m. N. pr. Davon stammt das im gaṇa दामन्यादि erscheinende आच्युतदत्ति, Name eines Kriegerstammes.

अच्युतत्त m. N. pr. Davon das im gaṇa दामन्यादि erwähnte आच्युतत्ति. Vielleicht eine Verstümmelung des vorhergehenden Wortes.

अच्युतमूर्ति (अच्युत + मूर्ति) m. ein Beiname Vishṇu's, Dhûrtas. 76, 5. — Vgl. अच्युत.

अच्युतस्थल (अच्युत Vishṇu + स्थल) n. N. pr. ein Ort im Pendshab, MBh. 8, 2062.

अच्युताग्रज (अच्युत + अग्रज) m. Vishṇu's oder Kṛshṇa's *älterer Bruder;* ein Beiname *a)* Balarâma's AK. 1, 1, 1, 18. H. 225. — *b)* Indra's H. 171.

अच्युतोपाध्याय (अच्युत + उपाध्याय) m. N. pr. = अच्युतजल्लकिन् Colebr. Misc. Ess. II, 55. Wils. Lex. 1ste Ausg. Pref. XXIV.

अज्, अजति Dhâtup. 7, 55. (med. kommt gleichfalls vor). Nach P. 2, 4, 56. 57. fehlen die generellen Formen; Siddh. K. 115, *a.* dagegen bildet: आजिथ, अजिता, अजिष्यति, आजीत् (vgl. Vop. 8, 60.), आजिष्यत्. Der Palatal geht nie in den Guttural über P. 7, 3, 60. 1) *gehen* Dhâtup. 7, 55. Vop. 8, 58. — 2) *treiben*, ἄγω, *ago:* अजन्ति वह्निं सदनान्यच्छ RV. 9, 91, 1. अस्मदा निदो वधैरजेत दुर्मतिम् 1, 129, 6. 174, 3. 7, 5, 6. AV. 4, 37, 2. — आजिमज् *einen Wettlauf anstellen* Çat. Br. 2, 4, 3, 4. 5, 1, 1, 3. pass.: क्रत्वा हि द्रोणे अज्यसे ऽग्ने वाजी न कृत्व्यः RV. 6, 2, 8, अज्यमानः vom Pferde 5, 30, 14. — 3) *schwingen, schleudern* Dhâtup. Vop. याभिः शारीराजतं स्यूमरश्मये RV. 1, 112, 16.

— अप *wegtreiben:* अप त्यं परिपन्थिनमज RV. 1, 42, 3. 10, 3, 1. Ait. Br. 5, 28.

— अभि *in Verbindung bringen, vereinigen:* यत्सम्यञ्चा मिथुनावभ्यजाव RV. 1, 179, 3.

— अव *hinabtreiben, hinabschaffen:* श्रोणामेक उदकं गामवाजति RV. 1, 161, 10.

— आ 1) *herbeitreiben, verschaffen:* आजा नष्टं यथा पशुम् RV. 1, 23, 13. 83, 5. 5, 2, 5. 8, 45, 3. VS. 23, 19. Ait. Br. 1, 27. med.: आ धेनुमजध्वम् RV. 6, 48, 11. — 2) *herbeitreiben* (intrans.), *fahrend herbeikommen:* आ सत्वनैरजति RV. 5, 37, 4.

— अभ्या *herantreiben:* गामभ्याज शुल्काम् P. 8, 1, 8, Sch.

— उद् 1) *heraustreiben:* गा उदाजत् RV. 2, 12, 3. 14, 3. 24, 3. 4, 1, 13. Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 1. med.: उस्रिया उदाजत RV. 1, 112, 12. 3, 44, 5. स एता गा उदजताम् Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 1. ब्रह्मगवीरुदजसे 3, 7, 1. — 2) *ausziehen*, med.: उच्छुक्रमत्कमजते सिमस्मात् *er zieht jeglichem Ding das glänzende Gewand (Ansehen) aus* RV. 1, 95, 7.

— उप *herantreiben:* अग्निरेना उपाजतु RV. 10, 19, 2. med.: बृहस्पतिर्विश्वरूपामुपाजत 1, 161, 6. पृश्निमितामुपाजत AV. 5, 11, 2.

— निर् *austreiben, herausbringen:* निर्वो गोष्ठादजामसि AV. 2, 14, 2. निः पर्वतस्य गा आजः RV. 8, 3, 19. निरजे (dat. inf.) गाः 3, 30, 10.

— वि *auseinandertreiben, durchfurchen:* वि यदज्राँ अजथ नाव ईं यथा RV. 5, 54, 4.

— सम् 1) *zusammentreiben, gewinnen:* तामिव नः समजतं रजांसि RV. 2, 39, 7. समजाति वेदः 5, 2, 12. 34, 7. 1, 33, 3. — 2) *zusammentreiben, zu Paaren treiben:* स्पृधः समजा समत्सु RV. 6, 25, 9. — 3) *feindlich zusammenbringen:* सं ग्रामिभिर्यत्समजाति मीळ्हे ऽग्रामिभिर्वा RV. 1, 100, 11. यत्समजासि शर्धतः 7, 32, 7.

1. अज (von अज्) 1) m. *a) Treiben, Zug:* अजेन कृण्वन्तः शीतम् (die Marut's) AV. 18, 2, 22. — *b) der Treiber*, ἀγός: पुरां दर्मो अपामजः (Indra) RV. 3, 45, 2. — अज एकपाद् *der einfüssige Treiber, Stürmer*, wahrscheinlich ein Genius des Sturmes; nach den Commentatoren die *Sonne*, Nir. 12, 29. Erläut. 165 fg. RV. 2, 31, 6. अज एकपात्सुहवेभिर्ऋक्वभिरहिः शृणोतु बुध्न्यो हवीमभिः 10, 64, 4. 65, 13. समुद्रः सिन्धू रजो अन्तरिक्षमज एकपात्तनयित्नुरर्णवः 66, 11. VS. 5, 33. अज एकपाडुदगात्पुरस्ताद्विश्वा भूतानि प्रतिमोदमानः। तस्य देवाः प्रसवं यन्ति सर्वे प्रोष्ठपदासो अमृतस्य गोपाः॥ Taitt. Br. 3, 1, 2, 10. in Z. f. d. K. d. M. VII, 273. Er heisst अज एकपाद्‌ः AV. 13, 1, 6. Vgl. अजदेवता, अजपाद्, अजैकपाद्. — *c)* अज m. *Bock*, अजा f. *Ziege* (eig. *behende, agilis*, Ind. St. I, 428, N.) P. 4, 1, 4. AK. 2, 9, 76. 3, 4, 32. H. 1275. an. 2, 65. Med. ǵ. 2. अजो भागस्तं तपस्व RV. 10, 16, 4. 1, 162, 2. 4. VS. 21, 9. AV. 9, 5, 1. Çat. Br. 2, 1, 4, 3. Khând. Up. 2, 6, 1. M. 3, 6. 260. 8, 298. 11, 136. 12, 55. अजा f. RV. 8, 59, 15. VS. 23, 56. AV. 6, 71, 1. Çat. Br. 3, 3, 3, 8. 9. 4, 5, 5, 2. 5. 5, 2, 1, 24. Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 4. नारीचैर्वसदत्तैरजामुखैः R. 6, 75, 47. अजामेकां लोहितकृष्णवर्णां (v. l. लोहितशुक्लकृष्णां) बह्वीः प्रजाः सृजमानां सरूपाम्। अजो ह्येको जुषमाणो ऽनुशेते जहात्येनां भुक्तभोगामजो ऽन्यः॥ Çvetâçv. Up. 4, 5. (Çaṁkar.: अजा = प्रकृति, अज 1. = विज्ञानात्मन्, अज 2. = आचार्योपदेशप्रकाशावसादिताविद्यान्धकार) 1, 9; vgl. 2. अज 3. Colebr. Misc. Ess. I, 348. Ind. St. I, 428, N. *Ziegen* sind Pûshan's Gespann Naigh. 1, 5. RV. 6, 55, 6. 57, 3. (vgl. अजाश्व). अजावयः *Ziegen und Schafe* RV. 10, 90, 10. VS. 3, 43. AV. 8, 7, 25. Çat. Br. 4, 5, 5, 6. 13, 3, 3, 3. Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 4; vgl. αἴξ. — *d) Widder* (im Thierkreise) Ǵyot. im ÇKDr. Ind. St. II, 259. 278. 282. — *e)* Name eines Volkes RV. 7, 18, 19. — *f)* m. pl. eine Art Ṛshi in der Welt Brahman's Sund. 3, 5. — *g)* N. pr. ein Abkömmling Viçvâmitra's Âçv. Çr. 12, 14. ein König Med. ǵ. 2. Sohn Nâbhâga's und Vater Daçaratha's R. 1, 70, 42. 2, 110, 34. Sohn Raghu's und Vater Daçaratha's H. an. 2, 65. Hariv. 821. VP. 383. Sohn Dilîpa's und Vater Dîrghabâhu's Matsja-P. im VP. 384, N. — 2) f. अजा *a) Ziege*, s. u. 1. *c.* — *b)* N. einer strauchartigen Pflanze, deren Knollen einem Ziegeneuter gleichen: अजास्तनाभकन्दा तु सक्षीरा क्षुपरूपिणी। अजा महौषधी ज्ञेया शङ्खकुन्देन्दुपाण्डुरा॥ Suçr. 2, 171, 18. 19.

2. अज (3. अ + ज) 1) adj. *ungeboren* P. 3, 2, 101, Sch. Vop. 26, 33. Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 20. — 2) m. *a) der Ungeborene, Ewige*, unbestimmte Bezeichnung eines uranfänglichen, ungeschaffenen göttlichen Wesens: अजो न क्षां दाधार पृथिवीं तस्तम्भ द्याम् RV. 1, 67, 5. वि यस्तस्तम्भ षळिमा रजांस्यजस्य रूपे किमपि स्विदेकम् 164, 6. यः स्कम्भेन वि रोदसी अजो न द्यामधारयत् 8, 41, 10. अजस्य नाभावध्येकमर्पितं यस्मिन्विश्वानि भुवनानि तस्थुः 10, 82, 6. यदजः प्रथमं संबभूव AV. 10, 7, 31. 9, 5, 7. — *b)* Brahman Trik. 3, 3, 81. H. 211. an. 2, 65. Med. ǵ. 2. — *c)* Vishṇu AK. 3, 4, 32. Trik. H. 214. an. 2, 65. Med. Hariv. S. 927, Z. 4, v. u. Vop. 5, 29. — *d)* Çiva AK. H. an. Med. — *e)* Kâmadeva Trik. H. an. Med. — *f)* (in Folge einer gezwungenen Erklärung) *eine Art Getreide:* तत्र (श्रुतौ) कि-

लैतदुक्तम्। अजैर्यष्टव्यमिति। तत्राजा व्रीह्यस्त्रिवार्षिकाः सप्तवार्षिका वा कथ्यन्ते। ये तु पुनर्न जायन्त इति। PAṄKAT. 167,1.2. — *g*) = विधु MED. (अजश्छागे हरिब्रह्मविधुस्मरनृपे हरे). — 3) f. अजा *a*) *die unerzeugte ewige Natur* (प्रकृति), ÇAṄKAR. zu ÇVETÂÇV. UP. 1,9. 4,5; vgl. 1. अज 1,*c*. — *b*) Mâjâ, als erste Çakti, PUR. im ÇKDR.; vgl. ÇAṄKAR. zu ÇVETÂÇV. UP. 1,9.

अजक (von अज) m. N. pr. Sohn des Sunaha (Sumantu) und Enkel Ǵahnu's HARIV. 1423. VP. 399. ein König aus der Dynastie Pradjota, Vâju-P. im VP. 466, N. 5. LIA. I, Anh. XXXIII.

अजकर्ण (अज + कर्ण) m. 1) *Ziegenohr* KÂTJ. ÇR. 25,4,4. — 2) N. einer Pflanze, *Pentaptera tomentosa* (असनवृक्ष), RATNAM. im ÇKDR. SUÇR. 2,66, 11. 118,15. 167,2.

अजकर्णक (von अजकर्ण) m. N. einer Pflanze, *Shorea robusta*, RÂǴAN. im ÇKDR.

अजका (von अजा) f. 1) *eine kleine Ziege* P. 7,3,47. VOP. 4,7. — 2) Name einer Krankheit des Augensterns SUÇR. 2,311,13. 329,21; vgl. अजकाजात und u. अजकाव.

अजकाजात (अजका + जात) n. = अजका 2: अजापुरीषप्रतिमो रुजावान्स लोहितो लोहितपिच्छिलास्रः। विदार्य कृष्णं प्रचयो ऽभ्युपैति तं चाजकाजातमिति व्यवस्येत्॥ SUÇR. 2,312,8.9. 305,15.

अजकावँ 1) adj. अजकावं मैत्रावरुणपात्रम् ÇAT. BR. 4,1,5,19. Der Schol. zu KÂTJ. ÇR. 9,2,6. erklärt es durch: अजागलस्तनौ अजका तद्वत्। अजागलस्तनाकारकाष्ठावयवयुक्तम्, indem er sich auf P. 5,2,100. bezieht, wo er गाण्ड्यजकात् liest. — 2) N. eines kleinen giftigen Thieres (*Scorpion* oder *giftige Spinne?*): अजकावं दुर्दृशीकं तिरो दधे मा मां पद्येन रपसा विदत्त्सरुः: RV. 7,50,1. Padap.: अजकाऽवम् SÂJ.: अजका नाम रोगविशेषः। तद्वद्विषम्. — 3) m. Çiva's *Bogen* TRIK. 1,1,49. n. H. 201; vgl. अजग, अजगव, अजगाव, अजीकव, आजगव.

अजकूला (von अज + कूल) f. N. einer Stadt der Bodhi's R. GORR. 2, 70,15. LIA. II, 523.

अजक्षीर (अज + क्षीर) n. *Ziegenmilch* P. 6,3,63, Sch. ved. st. अजाक्षीर.

अजग angebliches Etymon von अजगव P. 5,2,110; vgl. u. अजकाव 1.

अजगन्ध (अज + गन्ध) 1) m. *Bocksgeruch*. — 2) adj. *Bocksgeruch habend*. — 3) f. °गन्धा N. verschiedener Pflanzen RATNAM. und RÂǴAN. im ÇKDR. SUÇR. 1,131,19. 132,14. 2,44,10. u. s. w.

अजगन्धिका (von अजगन्ध) f. N. einer Pflanze ein *Ocimum*, AK. 2, 4,5,5.

अजगन्धिनी (von अजगन्ध m.) f. N. einer Pflanze = अजशृङ्गी RATNAM. im ÇKDR.

अजगरँ (अज *Ziege* + गर *verschlingend*) 1) m. *eine grosse Schlange, Boa*, AK. 1,2,1,5. TRIK. 1,2,2. H. 1305. HÂR. 164. VS. 24,38. AV. 11,2,25. ist nicht giftig SUÇR. 2,265,19. 267,14. अजगरो ग्राहो महाकायः N. 11,20. von den Wolken: सं वो ऽवन्तु सुदानव उत्सा अजगरा उत AV. 4,15,7. — 2) f. °री N. einer Pflanze SUÇR. 2,173,5.

अजगल्लिका (अज + गल्लिका) f. *Ziegenwange*, N. einer Kinderkrankheit, die zu den sogenannten kleinen Krankheiten gerechnet wird (HESSLER: *Mentagra*) SUÇR. 1,292,6.15. 2,117,13.

अजगवँ n. 1) *das mittlere Drittel der Mondbahn* MATSJA-P. im VP. 226, N. 21; vgl. जारद्गव. — 2) Çiva's *Bogen* AK. 1,1,1,30. VP. 101; vgl. अजकाव. — 3) m. N. pr. eines Schlangen-Priesters Ind. St. I, 35. Nach P. 5,2,110. von अजग; eher scheint darin अज *Ziege* und गो *Kuh* zu stecken; vgl. अजवीथी, गोवीथी.

अजगाव n. Çiva's *Bogen* H. 201, Sch. (Lesart der प्राच्याः). — Vgl. अजगव.

अजघन्य (3. अ + जघन्य) adj. *nicht der letzte, niedrigste, schlechteste*: विष्णुरजघन्यो जघन्यजः MIT. 142,4.

अँजघ्निवंस् (3. अ + जघ्निवंस् part. perf. act. von हन्) adj. *der nicht getödtet hat*: शरुः RV. 8,56,15.

अजजीविक (अज + जीविका) m. *Ziegenhirt* H. 889.

अजटा (3. अ + जटा) f. N. einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta*, RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. अजडा, अस्कटा.

अजड (3. अ + जड) 1) adj. *nicht blödsinnig* M. 8,148. — 2) °डा *a*) N. einer Pflanze, *Carpopogon pruriens*, (कपिकच्छु) RÂǴAN. im ÇKDR. — *b*) = अजटा ÇKDR.

अजत्व n. ved. Nom. abstr. von अजा *Ziege* P. 6,3,64, Sch. — Vgl. अजात्व.

अँजथ्या f. *gelber Jasmin* ÇKDR. = अजायै हिता P. 5,1,8. — Vgl. अविथ्या.

अजदण्डी (von अज + दण्ड) f. N. einer Pflanze = ब्रह्मदण्डीवृक्ष RÂǴAN. im ÇKDR. Demnach wäre अज hier = ब्रह्मन्.

अजदेवता (अज + देवता) f. pl. N. des 25sten Mondhauses H. 114. — Vgl. die unter 1. अज 1, *b* aus dem TAITT. BR. angeführte Stelle.

1. अजन 1) n. Nom. act. von अज् NIR. 9,24. VOP. 26,171. — 2) adj. *treibend, bewegend*: अजाः = अजनाः NIR. 4,25. अजन (Durga: गमन) एकपाद् 12,29. — Vgl. गोअजन.

2. अजन (3. अ + जन) adj. *menschenleer*: अजने वने R. 2,92,10.

अजननि (3. अ + जननि) m. *Nichtgeborensein* (bei Verwünschungen): RÂJAM. zu AK. im ÇKDR. तस्याजननिरेवास्तु PAṄKAT. I, 355; vgl. P. 3,3, 112.

अजनामक (von अज Vishṇu + नामन्) m. *eine besondere mineralische Substanz* H. 1054; vgl. वैष्णव. — ÇKDR. und WILSON geben diese Bedeutung dem einfachen अज.

अजनि (von अज्) *Bahn* = अज्म NIR. 4,13. Durga: वाहिका स्वर्गपथः — Vgl. अश्वाजनि.

अजन्य (3. अ + जन्य) 1) adj. *was nicht entstehen* (जन्), *geschehen dürfte* oder *nicht von Menschen* (जन) *ausgehend, den Menschen nicht zuträglich*. — 2) n. *ein Unglück verheissendes Naturereigniss* AK. 2,8,2,77. H. 126. HÂR. 210.

1. अजप (अज *Ziege* + प *schützend*) m. *Ziegenhirt* KARAKA im ÇKDR.

2. अजप (3. अ + जप) 1) adj. *der keine Gebete hermurmelt*: अजपा = संध्यावन्दनहीना MBH. im ÇKDR. — 2) m. *ein Brahman, der ketzerische Werke liest* H. 857. — 3) f. अजपा ein anderer Name für den हंसमन्त्र ÇKDR.

अजपथ m. *die Strasse* (पथ) *der Ziegen* (अज) gaṇa देवपथादि; wohl = अजवीथी.

अजपद् (1. अज + पद्) adj. *ziegenfüssig* P. 5,4,120. — Vgl. अजपाद.

अजपाद् (1. अज + पाद्) = अज एकपाद् LIA. I, 746, N. 1. — Vgl. 1. अज 1, b.

अजपाद (1. अज + पाद) adj. ziegenfüssig gaṇa हस्त्यादि. — Vgl. अ-जपाद्.

अजपार्श्व (1. अज + पार्श्व) m. N. pr. ein Sohn Çvetakarṇa's Hariv. 11076, wo auch der Ursprung des Namens erzählt wird.

अजपाल (1. अज + पाल) m. 1) Ziegenhirt VS. 30, 11. — 2) N. pr. der Vater Daçaratha's Matsja-P. im VP. 384, N. 15. — Vgl. 1. अज 1, g.

अजबभ्रु (1. अज + बभ्रु) ? सिलाची नाम कानीनोऽजबभ्रु पिता तव AV. 5, 5, 8.

अजभक्ष (1. अज + भक्ष) m. N. einer Pflanze = वर्बूरवृक्ष Rágan. im ÇKDr.

अजमायु (1. अज + मायु) adj. wie ein Bock meckernd ṚV. 7, 103, 6. 10 (der Frosch).

अजमार (अज + मार) gaṇa कुर्वादि.

अजमीढ oder ved. अजमीळ्ह (1. अज + मीढ von मिह्) m. N. pr. Sohn Suhotra's, Verfasser von ṚV. 4, 43. 44. aus Kaṇva's Geschlecht Âçv. Çr. 12, 13. Verz. d. B. H. 56. Enkel Suhotra's und Sohn Hastin's Hariv. 1055. VP. 452. Enkel Suhotra's und Sohn Bṛhant's Hariv. 1754. seine Nachkommen 1777 fgg. ein Beiname Judhishṭhira's Trik. 2, 8, 14. H. 707. pl. N. eines जनपदावधि P. 4, 2, 125, Sch.

अजमुख (1. अज + मुख) 1) adj. ein Bocksgesicht habend. — 2) f. ई N. pr. eine Râkshasî R. 5, 25, 49. 50.

अजमेरु ein Ortsname (Ajmer?) Ind. St. II, 245.

अजमोदा (1. अज + मोद) f. N. verschiedener Pflanzen: a) Carum Carvi. — b) Apium involucratum. — c) Ligusticum Ajowan AK. 2, 4, 5, 10. Suçr. 1, 139, 4. 2, 87, 16. 275, 12. 442, 4. u. s. w. Ist auch m. 2, 59, 21. 88, 9. 468, 19. u. s. w.

अजमोदिका (von अजमोदा) f. Name einer Pflanze, Ligusticum Ajowan (यवानी) Vaidj. im ÇKDr.

अजम्भ (3. अ + जम्भ) 1) adj. zahnlos. — 2) m. Frosch Çabdar. im ÇKDr.

1. अजय (3. अ + जय) m. Niederlage: जयाजयौ Bhag. 2, 38.

2. अजय (3. अ + जय) 1) adj. unbesiegbar. — 2) m. a) ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, Z. 4, v. u. — b) N. eines Lexicographen Med. Anh. 2. — c) N. eines Flusses in Râḍha ÇKDr. — 3) f. °या a) Hanf Rágan. im ÇKDr.; vgl. विजया. — b) N. pr. eine der beiden Freundinnen der Durgâ Trik. 1, 1, 54; vgl. विजया.

अजयगर्ह (अजय + गर्हा) m. N. pr. eines Mannes Z. f. d. K. d. M. III, 168.

अजय्य (3. अ + जय्य) adj. 1) unbesiegbar R. 2, 11, 7. 35, 7. स (दानवगणाः) किल शतक्रतोरजय्यः Çâk. 157. — 2) ungewinnbar, was nicht abgewonnen werden dürfte (im Spiele): अजय्यं जिगाय तान् Vop. 5, 6.

अजर (3. अ + जर) P. 6, 2, 116. 1) adj. f. आ nicht alternd, seine Lebenskraft nicht aufzehrend, sich nicht abnutzend (von Lebendem und Unbelebtem) Taitt. Br. 3, 1, 1, 9. 2, 8. अजरामरवत्प्राज्ञो विद्यामर्थं च चिन्तयेत् Hit. Pr. 3. R. 1, 45, 17. häufig vom Feuer ṚV. 1, 127, 5. 146, 2. 3, 2, 2. 7, 15, 13. 10, 46, 7. जूर्यत्स्वग्निरजरो वनेषु 3, 23, 1. आत्मा Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 25. अर्कः ṚV. 1, 126, 2. नक्षत्रम् 10, 156, 4. सुवीर्यम् 6, 8, 6. ब्रह्म 3, 8, 2. क्षत्रम् Taitt. Br. 3, 1, 1, 10. सा (जातिः) सत्या साजरामरा M. 2, 148. चक्रम् ṚV. 164, 2, 4. स्कम्भनेभिः 1, 160, 4. पत्नी VS. 18, 52. ज्या Arǵ. 5, 15. — 2) m. pl. die ewig jungen Flammen: अज्ञानो अजरैरभि ṚV. 2, 8, 4. वि ते तिष्ठन्तामजरा अयासः 3, 18, 2. चरन्त्यजरा इधानाः 7, 3, 3. — 3) f. °रा N. zweier Pflanzen: a) जीर्णफञ्जीलता वृद्धदारकप्रभेदः — b) Aloe perfoliata (गृहकन्या) Rágan. im ÇKDr. — 4) n. Siddh. K. 249, b, 2; vielleicht hier अजर्य zu lesen.

अजरत् (3. अ + जरत् part. praes. act. von जर्) adj. nicht alternd VS. 21, 5 (Aditi).

अजरयु (3. अ + जरयु) adj. nicht alternd ṚV. 1, 116, 20 (die Açvin).

अजरस् (3. अ + जरस्) adj. nicht alternd; soll im acc. neben अजर im Gebrauch sein Vop. 3, 89.

अजराज (अज + राज) N. pr. Rága-Tar. 8, 755.

अजर्य (3. अ + जर्य) 1) adj. nicht alternd, nicht vergehend Çat. Br. 3, 4, 2, 4. — 2) n. Freundschaft P. 3, 1, 105. Vop. 26, 16. Trik. 3, 2, 1. H. 731. Ragh. 18, 16.

अजर्षभ (1. अज + ऋषभ) m. Ziegenbock Çat. Br. 5, 2, 1, 21. 24.

अजलम्बन (1. अज + लम्बन) n. Antimonium Çabdaḱ. im ÇKDr.

अजलोमन् (1. अज + लोमन्) 1) n. Ziegenhaar Kâtj. Çr. 16, 3, 15. 18. — 2) m. N. einer Pflanze, Carpopogon pruriens, Ratnam. im ÇKDr.

अजलोमी (von 1. अज + लोम = लोमन्) f. = अजलोमन् 2. Suçr. 2, 170, 3. 172, 9. 173, 8.

अजवस् (3. अ + जवस्) adj. nicht rasch, nicht rüstig: अजवसो जविनीभिर्विवृश्चन् ṚV. 2, 15, 6.

अजवस्ति (1. अज + वस्ति) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गृष्ट्यादि und प्रभ्वादि; pl. अजवस्तयः die Nachkommen des A. gaṇa यस्कादि.

अजवाह (अज + वाह) N. pr. einer Gegend gaṇa कच्छादि.

अजवीथी (1. अज + वीथी) f. die Ziegenstrasse (St. Weg der Götter), N. einer bestimmten Strecke der Mondbahn, die die 3 Sternbilder Mûlâ, Pûrvâshâḍhâ und Uttarâshâḍhâ umfasst: पितृयानोऽजवीथ्याश्च यदगस्त्यस्य चान्तरम् Jáǵn. 3, 184. VP. 226; vgl. N. 21. daselbst.

अजशृङ्गी (von 1. अज + शृङ्ग) f. Ziegenhorn, N. einer Pflanze, Odina pinnata, = विषाणी AK. 2, 4, 4, 7. Ainslie, Mat. Ind. II, 486. Suçr. 1, 131, 20. 132, 14. 137, 15. 143, 13. zu einem Zauber gebraucht AV. 4, 37.

अजस्तुन्द n. N. einer Stadt P. 6, 1, 155. — Angeblich zus. aus अज und तुन्द mit eingeschobenem स.

अजस्र (3. अ + जस्र) P. 3, 2, 167. Vop. 26, 158. adj. f. आ ununterbrochen, beständig AK. 1, 1, 1, 61. H. 1471. घर्मः ṚV. 3, 26, 7. AV. 6, 36, 1. ज्योतिः ṚV. 10, 139, 1. 185, 3. भानुः VS. 11, 28. अग्निः ṚV. 8, 49, 4. 7, 1, 3. Âçv. Gṛhj. 1, 8. मानम् ṚV. 1, 100, 14. अजस्रदीक्षाप्रयत Ragh. 3, 44. 65. — Acc. अजस्रम् adv. gaṇa स्वरादि; ununterbrochen, beständig, immer M. 1, 57. 4, 129 (mit der Negation: niemals). 149. 10, 33. 12, 32. Bhag. 16, 19. Pańkat. II, 8. 199, 9. 10. Çâk. 54, v. l. — Instr. अजस्रेण dass.: अजस्रेण दविद्युतत् (Agni) ṚV. 6, 16, 45.

अजहत्स्वार्था (अजहत् [3. अ + जहत् part. praes. act. von हा] + स्वार्थ) f. N. einer Redefigur: लक्षणाख्यवृत्तिविशेषः। उपादानलक्षणा। स्वीयार्थात्यागिनी लक्षणा। यथा। कुन्ताः प्रविशन्तीत्यत्र कुन्तधारिपुरुषे लक्षणा। इत्यलंकारशास्त्रम् ÇKDr.

अजहल्लिङ्ग (अजहत् wie eben + लिङ्ग) m. ein Wort, das auch im attributiven Verhältniss sein Geschlecht nicht ändert ÇKDr.

अजक्का f. N. einer Pflanze, *Carpopogon pruriens*, Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Eine blosse Variante von अजडा; s. AK. 2,4,2,5.

अजाकृपाणीय (von अजा + कृपाण) adj. *nach Art der Ziege und des Geizhalses (?) geschehen* P. 5,3,106, Sch.

अजाक्षीर (अजा + क्षीर) n. *Ziegenmilch* Kâtj. Çr. 18,1,1; vgl. अजक्षीर.

अजागर (3. अ + जागर) 1) adj. *nicht wach.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Verbesina prostrata* (भृङ्गराजवृत्त), Çabdar. im ÇKDr.

अजाजि f. *Kümmel* Suçr. 2,466,4. 480,21. 483,10; vgl. अजाजी.

अजाजी (von अजाजि) f. *Kümmel* AK. 2,9,37. H. 422. Nach Râǵan. im ÇKDr.: 1) = श्वेतजीरक, 2) = कृष्णजीरक *Nigella indica*, 3) = काकोडुम्बरिका *Ficus oppositifolia*. Suçr. 2,452,20. 553,2. 13. Ainslie, Mat. Ind. I, 100.

अजाजीव (1. अज + आजीव) m. *Ziegenhirt* AK. 2,10,11. Trik. 2,10,5.

अजात (3. अ + जात von जन्) adj. *noch nicht geboren:* हन्ति जातानजातांश्च हिरण्यार्थे ऽनृतं वदन् M. 8,99 (vgl. R. 4,34,15). *nicht sterblich geboren:* जातिरजातां अभि ये ननक्षुः RV. 5,15,2. सपत्नान् VS. 15,1.2. प्रजाः Çat. Br. 2,5,2,3. Çvetâçv. Up. 4,21. Häufig am Anfange adj. Zusammens. in der Bedeutung: *noch nicht entstanden, noch nicht da seiend:* अजातपक्ष *der noch keine Flügel hat* R. 5,11,23. अजातव्यञ्जन *der noch keinen Bart hat* 3,42,33. अजातव्यञ्जनाकृति Brâhman. 1,28; vgl. अजातककुद्, अजातशत्रु.

अजातककुद् (अजात + ककुद्) adj. (ein Rind,) *dem der Buckel noch nicht gewachsen ist, jung* P. 5,4,146, Sch. und Kâç.

अजातशत्रु (अजात + शत्रु) 1) adj. *der keine Feinde hat:* अजातशत्रवः — वनवासिनः MBh. 12,586. *für den kein* (ebenbürtiger) *Gegner da ist,* Indra RV. 5,34,1. 8,82,15. — 2) m. Çiva, Çiv. — 3) m. N. pr. Judhishṭhira Trik. 2,8,14. H. 707. MBh. 12,603. 698. Arǵ. 1,4. ein König von Kâçi (काश्य) Bṛh. Âr. Up. 2,1,1. Kaush. Up. in Ind. St. I, 175. 212. 419. Sohn Bimbisâra's, König von Râǵagṛha und Zeitgenosse Çâkjamuni's, Avad. Çat. Divja-Av. in Burn. Intr. I, 145. 358. Sohn Vidmisâra's VP. 466; vgl. ebend. N. 12. und LIA. I, 709. 742. Anh. XXXIII. Bd. II, 76 fgg. ein Sohn Çamîka's Hariv. 1944. ein Scholiast des Pushpasûtra, Ind. St. I, 47. — Vgl. अजातारि.

अजातारि (अजात + अरि) 1) adj. = अजातशत्रु. — 2) m. Judhishṭhira Bhûripr. im ÇKDr.

अजातौल्वलि (अजा + तौल्वलि) gaṇa शाकपार्थिवादि.

अजात्व n. Nom. abstr. von अजा P. 6,3,64, Sch.

अजाद (अज *Ziege* + अद् *essend*) N. eines Kriegerstammes P. 4,1,171.

अजादनी (von 1. अज + अदन) f. N. einer Pflanze, क्षुद्रडुरालभा Râǵan. im ÇKDr. *eine kleine Species Nachtschatten mit Nadeln* Wils.

अजानि (3. अ + जानि) adj. *unbeweibt:* जायामजानये AV. 6,60,1.

अजानिक gaṇa पुरोहितादि.

अजानेय 1) adj. *furchtlos* Trik. 3,1,21. — 2) m. *ein Pferd von edler Race* Trik. 2,8,44. (वाताश्वजात्याजानेयाः; ÇKDr. führt für das kurze अ im Anlaut gleichfalls Trik. als Autorität an). — Vgl. आजानेय.

अजान्त्री (1. अज + अन्त्री) f. N. einer Pflanze, *Convolvulus argenteus*, Ratnam. im ÇKDr. Suçr. — Vgl. अन्त्री, छगलान्त्री.

अजापयस् (अजा + पयस्) n. *Ziegenmilch* Kâtj. Çr. 16,4,23. 26,1,3. 26. 5,16.

अजापालक (1. अजा + पालक) adj. *die Ziegen hütend* Çabdar. im ÇKDr.

अजामि (3. अ + जामि) adj. 1) *nicht verwandt, nicht verschwistert:* नाजामिं न परि वृणक्ति जामिम् RV. 1,124,6. 100,11. 111,3. 6,25,3. 7,82,6. 10,69,12. — 2) *Verwandten, Verschwisterten nicht geziemend*, von einer Handlung: यत्रा जामयः कृणवन्नजामि RV. 10,10,10. — 3) *nicht gleichartig, nicht parallel* (grammatisch) Nir. 10,16.

अजामिता (von अजामि) *Ungleichheit* Çat. Br. 1,3,2,8. 4,2,2,9. u. s. w.

अजायमान (3. अ + जायमान von जन्) adj. *der nicht geboren wird* VS. 31,19 (Prağâpati).

अजाविक (von 1. अज + अवि) n. sg. *Ziegen und Schafe* gaṇa गवाश्वादि, Çat. Br. 4,5,5,4. M. 8,235. 9,119. 10,114. 11,68. Jâǵn. 1,266. 2,159. R. 1,17,15. 2,10,36. Am Ende einer copul. Zusamm.: गर्दभाजाविकानाम् M. 8,298. दास्युष्ट्राजाविकस्य 9,55. fem. महिष्यजाविकासु 9,48.

1. अजाश्व (1. अज + अश्व) n. sg. *Ziegen und Pferde* Jâǵn. 1,194.

2. अजाश्व (wie eben) adj. *Ziegen zum Gespann habend* (Pûshan) RV. 1,138,4. 6,55,4.

अजि Uṇ. 4,141. — Vgl. अज्जि.

अजिका (von अजा) f. *junge Ziege* P. 7,3,47. Vop. 4,7. — Vgl. अजका.

अजित (3. अ + जित von जि) 1) adj. *unbesiegt* H. an. 3,238. मारणं चास्त्रमजितम् R. 1,29,19. न च ते ऽस्त्यजितं किं च न 5,78,22. — 2) m. a) sc. अगदः N. eines mächtigen Gegengiftes Suçr. 2,275,15. auch अजितं सर्पिः genannt 422,3; vgl. अजेय 2. — b) N. eines zum Geschlecht der Mäuse gerechneten giftigen Thieres Suçr. 2,278,3. 279,12. — c) Vishṇu AK. 3,4,64. Trik. 1,1,28. H. an. 3,238. R. 6,102,13. VP. 264. — d) Çiva, Çiv. im ÇKDr. — e) N. eines der Saptarshi im 14ten Manvantara Hariv. 492. — f) m. pl. eine Klasse von Göttern Vâju-P. im VP. 122, N. 20. — g) Maitreja, der zu erwartende Buddha, Trik. 1,1,24. H. an. 3,238. Burn. Intr. I, 101 fg. — h) N. des 2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 26. an. 3,238, ein Sohn Ǵitaçatru's H. 36. und der Viǵajâ 39, aus Ikshvâku's Geschlecht 35, sein Attribut ein Elephant 47, seine Farbe golden 49. Misc. Ess. II, 208; vgl. अजितनाथ Verz. d. B. H. No. 1364. — i) N. eines Dieners des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 42.

अजितकेशकम्बल (अजित + केश — कम्बल) m. N. pr. eines Brahmanen Divja-Av. bei Burn. Intr. I, 162.

अजितबला (von अजित + बल) f. N. einer Göttin, die die Befehle des 2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî vollführt, H. 44.

अजितविक्रम (अजित + विक्रम) m. *von unbesiegter Heldenkraft*, ein Beiname Ḱandragupta's des Zweiten, LIA. II, 962, N. Berichtig. XLIII.

अजितात्मन् (अजित + आत्मन्) adj. *der sich nicht beherrscht* M. 7,34.

अजितापीड (अजित + आपीड) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. IV, 689. 706. 708.

अजिन 1) m. N. pr. Sohn Havirdhâna's Hariv. 83. VP. 106. — 2) n. Uṇ. 2,49. Siddh. K. 249,a,8. *Fell* AK. 2,7,46. H. 630. हरिणास्य AV. 5,21,7. 6,63,7. Çat. Br. 5,2,2,21. 24. ऐणेयेनाजिनेन ब्राह्मणं रौरवेण क्षत्रियमाजेन वैश्यम् Âçv. Gṛhj. 1,19. M. 2,64. वसित्वा गर्दभाजिनम् 11,122. वल्कलाजिनसंवृतः R. 1,1,31. N. (Bopp) 12,64. चीराजिनजटाधारी रामो भवतु तापसः R. 2,11,23. आसनं चेलाजिनकुशोत्तरम् Bhag. 6,11. Am Ende von

Zusammensetzungen, die Personennamen sind, P. 5,3,82. 6,2,165. — Vielleicht von अज *Bock, Ziege*, wie αἴγις von αἴξ, Bopp.

अजिनपत्रा (von अजिन + पत्र) f. *Fledermaus* AK. 2,5,26. — Vgl. °पत्रिका, °पत्री.

अजिनपत्रिका (von अजिनपत्रा) f. *Fledermaus* H. 1336.

अजिनपत्री (von अजिन + पत्र) f. *Fledermaus* Rágan. im ÇKDr. — Vgl. °पत्रा.

अजिनफला (von अजिन + फल) f. P. 4,1,64, Vârtt. 2. gaṇa अजादि, Vop. 4,15.

अजिनयोनि (अजिन + योनि) 1) adj. *woraus man Felle bereitet*: कृरिणा अमी अजिनयोनयः AK. 2,5,9. — 2) m. *Antelope* AK. 2,5,8. H. ç. 185.

अजिनवासिन् (von अजिन + वास) adj. *in ein Fell gekleidet* Çat. Br. 3,9,1,12.

अजिनसंधं (अजिन + संध) m. *Kürschner* (nach Mahidh.) VS. 30,15.

अजिरं (von अज्) 1) adj. *rasch, behende;* von Rossen ṚV. 1,134,3. 140,4. 3,35,2. u. s. w. von einem Boten 3,9,8. 7,11,2. vom Gedanken VS. 34,6. u. s. w. von Flüssen Naigh. 1,13. — अजिरम् adv. Naigh. 2,15. प्र मुष्कभारो ऽजिरं बाहू अभरत्सिषासन् ṚV. 10,102,4. AV. 8,8,3. — 2) m. N. pr. eines Schlangen-Priesters (सुब्रह्मण्य) Ind. St. I, 35,22. — 3) अजिरा (?) f. Durgâ (चण्डी) Med. r. 110. — 4) n. Siddh. K. 249,b,2. a) *Frosch* (दर्दुर) H. an. 3,518. Med. r. 110. — b) *Wind* H. an. Med. — c) *Hof* (*Tummelplatz*) Uṇ. 1,53. AK. 2,2,12. H. 1004. an. 3,518. Med. R. 5,10, 4. असंमृष्टाजिराणि देवतागाराणि 2,71,36. कुसुमैर्भूषिताजिरां सभाम् Hariv. 6729. गृहाजिर Pańkat. 138,1. रणाजिर *Schlachtfeld* R. 6,29,19. 31,17. 73,37. — d) *Tummelplatz, Object der Sinne* AK. 3,4,183. H. an. Med. — e) *Körper* dies.

अजिरवती (von अजिरवत् und dieses von अजिर) f. N. pr. P. 6,3,119. 6,1,220, Sch. ein Fluss, an dem die Stadt Çrâvastî belegen war, Schiefner, Lebensb. 258 (28).

अजिरशोचिस् (अजिर + शोचिस्) adj. *raschen Glanzes, flimmernd;* von Agni ṚV. 8,19,13. von den Tropfen des Soma 9,66,25.

अजिराधिराज (अजिर + अधिराज) m. *der rasche Oberkönig;* im du. von Mṛtju und Nirṛti AV. 7,71,3.

अजिराय् (denom. von अजिर) *behende sein*: स्तोमं इन्द्राजिरायते ṚV. 8,14,10.

अजिरीय adj. von अजिर gaṇa उत्करादि.

अजिह्म (3. अ + जिह्म) 1) adj. f. आ *nicht krumm, gerade* AK. 3,2,21. H. 1456. अजिह्माग्र adj. von einem Pfeil R. 6,20,26. Uebertr. auf das Moralische: अजिह्मस्याशठस्य च दासवर्गस्य M. 3,246. सुहृत्स्वजिह्मः 7, 32. अजिह्मामशठां शुद्धां जीवेद्ब्राह्मणजीविकाम् 4,11. — 2) m. a) *Fisch* P. 1,1,68, Vârtt. 4, Sch. — b) *Frosch* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. अजिह्व.

अजिह्मग (अजिह्म + ग *gehend*) 1) adj. *geradeaus gehend*: अपराजितां वास्थाय व्रजेद्दिशमजिह्मगः M. 6,31. 11,104. बाणैर्वेगवद्भिरजिह्मगैः Arg. 7,6. R. 6,70,16.39. — 2) m. *Pfeil* AK. 2,8,2,54. H. 778. R. 6,20,22.

अजिह्व (3. अ + जिह्वा) 1) adj. *zungenlos*. — 2) m. *Frosch* Trik. 1,2,26. H. 1354; vgl. अजिह्म.

अजीकव n. Çiva's *Bogen* Trik. 1,1,49. — Vgl. अजकव, अजगव, अजगाव, आजगव.

अजीगर्त (3. अ + जीगर्त) N. pr. gaṇa बाह्वादि; ein Ṛshi, Sohn Sûjavasa's und Vater Çunaḥçepa's Ait. Br. 7,15.17. M. 10,105. Bedeutet *der nichts zu schlingen hat* und ist wohl ein für die Erzählung selbst gemachter Name; s. Roth in Ind. St. I, 460. Aehnlich ist नाभानेदिष्ठ zum N. pr. erhoben; vgl. Z. d. d. m. G. VI, 246.

अजीत (3. अ + जीत von ज्या) adj. *nicht verwelkt, nicht matt;* von einer Pflanze Âçv. Gṛhj. 1,14. von Menschen AV. 12,1,11 (s. u. अक्षत).

अजीतपुनर्वण्य (अजीत + पुनर्वण्य) n. sg. *Nichtverlorenes und Wiederzugewinnendes*, Bezeichnung einer in zwei Abschnitte zerfallenden, vom Kshatrija zu vollbringenden liturgischen Handlung: अजीतपुनर्वण्यं वा एतद्यदेते आहुती Ait. Br. 7,22. — Vgl. अपरिज्यानि.

अजीति (3. अ + जीति von ज्या) f. *Nichtverwelken, Gedeihen*: आ पवस्व विशे अस्या अजीतिम् ṚV. 9,97,30.

अजीर्ण (3. अ + जीर्ण) n. *Indigestion* Trik. 2,6,14. Hâr. 141. Shaḍv. Br. 6,4. in Ind. St. I, 40, 3. M. 4,121. Suçr. 1,18,9. 70,19.

अजीर्णिन् (von अजीर्ण) adj. *mit Indigestion behaftet* Suçr. 2,133,4. 138,18. 183,19.

अजीव (3. अ + जीव) adj. *leblos* Colebr. Misc. Ess. I, 381. 382. Statt अजीवः (मृतावस्ते) Trik. 3,3,411. wäre nach den Corrigg. अभावः zu lesen.

1. अजीवन (3. अ + जीवन) n. *Nichtleben, Tod*: अजीवनार्ह R. 2,38,7.

2. अजीवन (3. अ + जीवन) adj. *ohne Lebensmittel* AV. 18,2,30.

अजीवनि (3. अ + जीवनि) f. *Nichtleben, Tod* (bei Verwünschungen): अजीवनिस्ते शठ भूयात् P. 3,3,112, Sch. Vop. 26,196.

अजीवत् (3. अ + जीवत्) adj. *nicht lebend; nicht leben, sich nicht ernähren könnend*: अजीवंस्तु यथोक्तेन ब्राह्मणः स्वेन कर्मणा M. 10,81.82.98. 112. 11,18.

अजीवित (3. अ + जीवित) n. *Nichtleben, Tod*: न मां तप्स्यत्यजीवितम् Brâhmaṇ. 2,31; vgl. न जीवति = म्रियते Hit. II,16.

अजुर (3. अ + जुर) adj. *nicht alternd, nicht schwach werdend*: अवक्रक्षिणं वृषभं यथाजुरम् ṚV. 8,1,2.

अजुर्य (3. अ + जुर्य) adj. f. आ *nicht alternd, nicht vergehend, dauernd*: मह्रीं देवीं विष्णुपत्नीमजुर्याम् (Sch. संतापेन रहिताम्) Taitt. Br. 3,1,2,7. वाता ṚV. 2,39,5. द्वारः 3,5. अर्वः 3,53,15. उषसः 4,51,6. 1,146,4. 3,7,4. 7. 7,30,1. 8,13,23. 10,94,12.

अजुष्ट (3. अ + जुष्ट) adj. *unangenehm, widrig, unheimlich*: तमः ṚV. 2, 40,2. 7,75,1. सायम् 5,77,2.

अजुष्टि (3. अ + जुष्टि) f. *Unzufriedenheit*: दृळ्हस्य चिन्मर्तानामजुष्टौ ṚV. 1,63,5. 6,3,2.

अजेय (3. अ + जेय) 1) adj. f. आ *unbesieglich* R. 4,10,32. 5,8,18. — 2) n. *ein besonderes Gegengift*: पिबेद्घृतमजेयाख्यममृताख्यं च Suçr. 2,250, 17. 256,11; vgl. अजित 2,a.

अजैकपाद् (1. अज 1,c. + एकपाद्) m. N. eines der 11 Rudra's Çabdam. im ÇKDr. Mit. 142,7. Hariv. 165. versch. Pur. in VP. 121, N. 17. ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 928, Z. 1. — Vgl. u. 1. अज 1,c.

अजैकपाद (अज + एकपाद) m. = अजैकपाद् Gaṭâdh. im ÇKDr.

अजैडक (अज + एडक) n. sg. *Ziegen und Schafe* gaṇa गवाश्वादि.

अजोष (3. अ + जोष) adj. *ungesättigt, lüstern*: प्रति त्वामुदहासत । अजोषा वृषभं पतिम् ṚV. 1,9,4.

अजोष्य (3. अ + जोष्य) adj. *ungenügsam, unersättlich:* मृगो न यवसे अजोष्यः RV. 1,38,5.

अज्जुका f. *Buhlerin* (im Drama) AK. 1,1,7,11. H. 334. Im Prâkṛt अज्जुआ Mṛkkh. 27,2. fgg.

अज्झटा f. N. einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta*, AK. 2,4,4,15. — Vgl. अजटा.

अज्झल 1) m. *Kohle* Trik. 1,1,70. — 2) n. *Schild* H. 783 (falsche Lesart für अडुन).

अज्ञ (3. अ + ज्ञ) adj. f. आ P. 7,3,47. 1) *unwissend* AK. 3,1,48. Trik. 3,3,89. H. 352. Med. ñ. 1. अज्ञो (Subject) भवति वै बालः M. 2,153. 158. 4,194. 6,84. 11,43. 12,103. 113. Bhag. 4,40. ज्ञाज्ञौ (Çaṅk.: ज्ञ ईश्वरः । अज्ञो जीवः) Çvetâçv. Up. 1,9. — 2) *kein Bewusstsein habend*, von Thieren und von der leblosen Materie: अज्ञानां मीनानाम् Pañkat. II, 3. वत्सविवृद्धिनिमित्तं क्षीरस्य यथा प्रवृत्तिरज्ञस्य Sâṁkhjak. 57. — 3) *einfältig, dumm, thöricht* AK. 3,1,38. Trik. 3,3,89. Med. ñ. 1. अज्ञो ऽसौ Mṛkkh. 24,5. — 4) *unkundig, unerfahren* Sch. zu Çâk. 24.

अज्ञका = अज्ञिका demin. von अज्ञा P. 7,3,47.

अज्ञात (3. अ + ज्ञात) adj. *unbekannt:* दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे RV. 4,23,7. वृजनां 7,32,27. 10,27,4. नाज्ञातेन समं गच्छेत् M. 4,140. 5,17. Indr. 5,57. N. (Bopp) 15,20. 25,11. Hit. I, 49. — *Ungekannt, unbekannt* in einer gewissen, durch ein anderes Wort näher angegebenen Beziehung: या गर्भिणी ज्ञाताज्ञातापि वा सती *welche Schwangere, sie mag als solche gekannt oder ungekannt sein*, M. 9,173. अज्ञातभुक्त *was man ohne zu wissen gegessen hat* 5,21. 11,155. Am Anfange einer Zusammens. पूजनार्थे Siddh. K. 246, *b*, 4.

अज्ञातक = अज्ञात gaṇa यावादि.

अज्ञातकेत (अज्ञात + केत) adj. *verborgene Absichten habend:* अज्ञातकेता वृजिना अभूवन् RV. 5,3,11.

अज्ञातयक्ष्म (अज्ञात + यक्ष्म) m. N. einer Krankheit: मुञ्चामि त्वा अज्ञातयक्ष्मादुत राजयक्ष्मात् RV. 10,161,1.

अज्ञाति (3. अ + ज्ञाति) m. *Nichtverwandter* M. 5,103.

1. अज्ञान (3. अ + ज्ञान) n. 1) *Nichtwissen:* अज्ञानात्क्षेत्रिकस्य *ohne Wissen des Feldbesitzers* M. 8,243. ज्ञानाज्ञानकृतम् 11,145. 160. अज्ञानात् *ohne Wissen, ohne es zu wissen* M. 8,264. 11,146. 150. 232. Daç. 2,18. R. 2,12,75. = अज्ञानतस् M. 6,69. 8,288. 11,175. — 2) *Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374. M. 8,118. 121. 12,26. अज्ञानावृतचेतसां तिरश्चाम् Pañkat. II, 34.

2. अज्ञान (3. अ + ज्ञान) adj. *ohne Kenntniss, unerfahren* Amar. 14.

अज्ञास् (3. अ + ज्ञास्) adj. *nicht verwandt, unverwandtschaftlich:* अनापिरज्ञा असजात्यामतिः RV. 10,39,6.

अज्ञिका = अज्ञका P. 7,3,47.

अज्म (von अज्) m. ὄγμος, *Lauf, Bahn, Zug;* des Pferdes: अज्मेषु वाजिनम् RV. 8,41,20. der Sonne 1,163,10. 4,53,4. समानमज्मं पर्येति 3,2,12. der Winde: येषामज्मेषु पृथिवी रेजति 1,37,8. 10. 5,87,7. — Vgl. अज्मन्.

अज्मन् (von अज्) n. *agmen* (z. B. *aquarum, remorum, orationis*) = अज्मः अत्यो नाज्मन्त्सर्गप्रतक्तः RV. 1,65,5. गमेयं शूरो नाज्म 158,3. der Winde 166,5. जयन्तमज्म *seine Bahn sich erkämpfend* 10,103,6. 6,31,2. 4,4. 8,20,5. 46,18. AV. 10,12,22. Naigh. 2,17. 3,4 (vgl. dazu RV. 1,158,3).

अज्यानि (3. अ + ज्यानि) f. *Unvergänglichkeit:* तेषां (पद्याम्) अज्यानिं यतमो वहाति AV. 6,55,1.

अज्येष्ठ (3. अ + ज्येष्ठ) adj. *nicht der älteste:* यो ज्येष्ठो विनिकुर्वीत लोभाद्भ्रातॄन्यवीयसः । सो ऽज्येष्ठः स्यादभागश्च M. 9,213. अज्येष्ठवृत्ति *einer der sich als ältester* (Bruder) *beträgt* 9,110. Die RV.-Stellen findet man u. अकनिष्ठ.

1. अज्र m. ἀγρός, *ager, Fläche, Flur, Gefilde:* अभि भवेम द्यौर्न भूमिं गिरयो नाज्रान् RV. 10,59,3. अज्रे चिदस्मै कृणुथा न्यञ्चनं दुर्गे चिदा सुसरणम् 8,27,18. गिरीँरज्राँ अपः स्वः 15,2. 10,44,8. धन्वान्यज्राँ अपृणक्तृषाणान् 4,19,7. 5,54,4 (vgl. u. अज् mit वि). आ सूर्यो बृहतस्तिष्ठदज्रान् *die Sonne erstieg die hohen Gefilde* 4,1,17; auf einem Missverständniss dieser Stelle beruht Naigh. 2,15. die Erklärung von अज्राः durch क्षिप्राः *rasche* (d. i. Pferde). — Vgl. उर्वज्र.

2. अज्र in घासेअज्र; s. d.

अज्र्य (von 1. अज्र) adj. *in der Ebene befindlich:* अज्र्या पर्वत्याइ वसूनि RV. 10,69,6.

अज्विन् (von अज्) adj. *sich treibend, sich bewegend* Âçv. Çr. 6,5. in dem Opferspruche: अग्निरज्वी गायत्रेण छन्दसा तमश्यां तमन्वारभे तस्मै मामवतु तस्मै स्वाहा । उषा अज्विनी त्रैष्टुभेण u. s. w.

1. अञ्च्, अञ्चति, s. अच्.

2. अञ्च् adj. am Ende von Zusamm. *gehend, gerichtet* P. 3,2,59; vgl. अकुध्यञ्च्, अवाञ्च्, उदञ्च्, देवद्र्यञ्च्, न्यञ्च्, पराञ्च्, प्रत्यञ्च्, प्राञ्च्, विश्वद्र्यञ्च्, सध्र्यञ्च्, सम्यञ्च् u. s. w.

अञ्च s. रोमाञ्च, पुलकाञ्च.

अञ्चति 1) m. *a*) = अङ्कति *Wind* Uṇ. 4,62. — *b*) *Feuer* H. ç. 169. Trik. 1,1,66. — 2) f. = अञ्चती gaṇa बह्वादि.

अञ्चती f. = अञ्चति gaṇa बह्वादि.

अञ्चन (von अञ्च्) n. *das Biegen:* अङ्गमङ्गनादञ्चनाद्वा Nir. 4,3. नयनाञ्चनपीडनैः R. 6,98,24.

अञ्चय्, अञ्चयति *entfalten, an den Tag bringen, erzeugen* (विशेषणे, व्यक्तौ) Dhâtup. 33,64. मुदमञ्चय (Sch. = जनय) Gît. 10,11. — Vgl. अञ्ज्.

अञ्चल m. *Saum eines Kleides* H. 667 (nach den Sch. auch n.). AK. 3,4,31. Halâj. im ÇKDr. Sch. zu Çâk. 14. उत्तरीयाञ्चल Pañkat. 236,9. *Zipfel eines Kleides:* वस्त्राञ्चलात्तस्य जग्राह सर्षपान् Vid. 113. Ob statt लोचनाञ्जल = कटाक्ष Çâk. 23, v. l. लोचनाञ्चल zu lesen sei, beibt ungewiss.

अञ्चित s. अच्.

अञ्ज्, अनक्ति, अञ्जन्ति (auch अञ्जति RV. 5,43,7. 9,109,20. vgl. auch unten u. नि), आनञ्ज, अञ्जिता oder अङ्क्ता, अञ्जिष्यति oder अङ्क्ष्यति, आञ्जीत्, आञ्जिषुस्, अञ्जित्वा, अङ्क्त्वा oder अक्त्वा, अक्त P. 6,4,23. 7,2,71. 7,2,62, Sch. Vop. 14,3.4. 26,207. अनज्यात् RV. 10,31,4. In den Veden auch med. 1) *ungere, salben, bestreichen, beschmieren* Dhâtup. 29,21. Vop. 14,3. act.: पयो अनक्तु मध्वा घृतेन VS. 27,12. med.: अञ्जते व्यञ्जते समञ्जते क्रतुं रिहन्ति मधुनाभ्यञ्जते RV. 9,86,43. गोभिरञ्जानः (passivisch) 103,2. pass.: मध्वोधारभिरज्यसे 3,40,6. अक्तम् Uṇ. 3,88. शरभृष्टीः सर्पिषाक्ताः Bṛh. Âr. Up. 6,4,12. घृताक्त M. 9,60. स्नेहाक्त 5,25. R. 5,56,139. अमेध्याक्त M. 5,126. Jâǵñ. 1,191. दध्यक्ताश्चाक्षतान् Mit. 147,14. शोणिताक्त MBh. 2,2592.

विषाक्त AK. 2, 8, 2, 56. H. 779. कृविषाक्त इवानलः R. 4, 31, 16. — 2) *schmücken, zurüsten*, act.: यत्रा होतारमनक्ति मियेधे ṚV. 3,19,5. इमां वाचमनक्ता (2 pl.) पर्वतच्युते 5,54,1. med.: समानमञ्ज्यञ्जते शुभे कम् 7,57,3. देवेषु धियं आनजे 8,32,1 (अग्निः). अञ्जानः (passivisch) सप्त होतृभिर्हविष्मते 3,10,4. — 3) *verherrlichen, ehren*, act.: आयुं न यं नमसा रातहव्या अञ्जन्ति ṚV. 6,11,4. अग्निर्देवाँ अनक्तु नः 8,39,1. VS. 23,8. med.: युवां यज्ञैः प्रथमा गोभिरञ्जते ṚV. 1,151,8. passivisch: अस्य स्तोत्रे धिषणा यत्र आनजे 1,102,1. समिद्धेष्वग्निष्वानजाना 108,4. क्रतुभिरानजे 8,52,1. — 4) *erscheinen lassen, darstellen* DHĀTUP. VOP. 14, 3. act.: मा नाञ्जी रात्मसीमायाः BHAṬṬ. 9,49. med.: पूर्वे अर्धे रजसो भानुमञ्जते ṚV. 1,92,1. — 5) कान्ती und 6) गती DHĀTUP. — Caus. अञ्जयति, आञ्जिजत् 1) *bestreichen*: अञ्जयित्वा ĀÇV. ÇR. 1,7. नाञ्जयन्तीं स्वके नेत्रे M. 4,44. — 2) *sprechen* oder *leuchten* DHĀTUP. 33,112. — Desid. अञ्जिजिषति P. 7,2,74. VOP. 19,7.

— अधि *ausrüsten*: आङ्गिरसो ऽध्यक्तो नः पुरोहितः AV. 10,1,6.

— अन्तर् *in sich aufnehmen*: अन्तर्महिमानमानञ्ज धीरः VS. 8,30.

— अभि 1) *salben, bestreichen*, act.: नवनीतेनाभ्यञ्जन्ति AIT. BR. 1, 3. med. s. u. अञ्ज् 1. अभ्यक्त *gesalbt* M. 4, 44. ÇIK. 108. घृताभ्यक्त JĀGN. 1, 68. वेद्योपदिष्टैरभ्यङ्गैरभ्यक्तः VID. 180. — 2) *schmücken*: अञ्जानो अद्भिरभि ṚV. 2,8,4. अभ्यक्ताक्ता स्वरंकृता AV. 10,1,25.

— आ 1) *salben*: अक्षिणी आज्य ĀÇV. GṚHJ. 4,6. — 2) *glätten, zurichten*: आ नो दधिक्राः पथ्यामनक्तु ṚV. 7,44,5. AV. 10,1,25. — 3) *ehren, ehrenvoll aufnehmen*: आ वां नरान्तो अद्रय आञ्जन् ṚV. 6,63,3. आ त्वामनक्तु प्रयता हविष्मती ṚV. 8,49,1.

— नि 1) act. *einsalben, bestreichen*: यथा मत्तो इदं मधु न्यञ्जति मधावधि AV. 9,1,17. मेधां मे विष्णुर्न्यनक्त्वासन् 18,3,11. न्यज्य KĀTJ. 16,6,8. bei MAHIDH. zu VS. 11,83. — 2) med. *schlüpfen, sich verstecken*: त्वष्टा ग्नास्वन्तर्न्यानजे ṚV. 1,161,4.

— प्र *schmücken, verschönern*: (हरयः) प्र ये हिता दिव अञ्जन्त्याताः (ऋञ्जन्ति?) ṚV. 3,43,6.

— प्रति 1) *bestreichen*: प्रत्यनक्त्यवदानानि ÇAT. BR. 5,1,2,6. — 2) *schmücken*: नराशंसः प्रति धामान्यञ्जन् ṚV. 2,3,2.

— वि 1) med. *durchsalben* ṚV. 9,86,43 (vgl. oben u. अञ्ज् 1.). — 2) med. *sich herausputzen, sich ein Ansehen verschaffen*: शुभ्रा व्यञ्जत श्रिये ṚV. 8,7,25. अञ्जिभिर्व्यानजे 1,87,1. व्यक्त *herausgeputzt, ansehnlich, einen guten Anschein habend* ṚV. 7,56,1. 77,3. 9,71,7. 10,14,9. 86,5. 127,7. VĀLAKH. 7,4. — 3) *erscheinen lassen, offenbaren, an den Tag legen*, act.: जिह्वा मनस्ते हृदयं व्यनक्ति MBH. 2,2122. अकिंचनत्वं व्यनक्ति RAGH. 5,16. med.: (उषसो) व्यञ्जते दिवो अन्तेष्वक्तून् ṚV. 7,79,2. pass. 10,85,28. कर्मणि व्यज्यते प्रज्ञा PAÑKAT. I,143. भुजंगा व्यज्यन्ते मणिभिः फणास्थैः RAGH. 13,12. पुरुषव्यत्ययेन परिहासो व्यज्यते P. 1,4,106, Sch. व्यक्त *offenbar, wahrnehmbar, vernehmbar, deutlich*: व्यक्तं दृषदि चरणान्यासम् MEGH. 56. स वाचा व्यक्तया राममिदं वचनमब्रवीत् R. 3,73,12. परस्तस्मात्तु भावो ऽन्यो ऽव्यक्तो व्यक्तात्सनातनः BHAG. 8,20. मदाव्यक्तात्तरपद R. 4,9,65. *hell, klar*: सुव्यक्तलोचन R. 6,95,24. व्यक्तम् adv. *offenbar, deutlich, gewiss* BRĀHMAṆ. 1,33. SĀV. 5,92. R. 1,77,27. 3,67,22. 4,55,15. 5,77,11. 85,10.11.13. 6,82,119. Vgl. auch u. व्यक्त und अव्यक्त. — Caus. व्यञ्जयति *zur Erscheinung bringen, offenbaren, an den Tag legen*: स्वयंभूर्भगवानव्यक्तो व्यञ्जयन्निदम् M. 1,6. अनार्यता निष्ठुरता u. s. w. पुरुषं व्यञ्जयन्ति कालुषयोनिजम् 10,58. प्राणायं व्यञ्जयन्तीव MBH. 3,15964. वीतं स्वैर्व्यञ्जितं गुणैः M. 9,36. अहो शाखामृगत्वं ते व्यञ्जितम् R. 4,1,21. कुशलसंप्रश्नव्यञ्जितप्रीति RAGH. 10,35. MEGH. 30.

— अभिवि *an den Tag legen*. अभिव्यक्त *offenbar, deutlich hervortretend*: तां प्रत्यभिव्यक्तमनोरथानां महीपतीनाम् RAGH. 6,12. पूर्णाभिव्यक्तमुखप्रसादा 16,23. अनभिव्यक्ताश्चन्द्रिकायां दीपिकाः पुनरुक्ताः VIKR. 40,2. अभिव्यक्तम् adv. *offenbar, deutlich* JĀGN. 1,348. N. 17,7.

— सम् 1) *besalben*, act.: घृतेनाक्तसं पशुः VS. 29,2. med.: सं बर्हिरङ्क्तां हविषा घृतेन 2,22. — 2) *zubereiten, ausrüsten*, act.: तत्राय रोदसी समञ्जन् ṚV. 3,38,3. med.: पशूञ्चित्वान्तसमानजे 1,188,9. गिरः समञ्जे 64,1. 61,5. यज्ञेन दक्षिणया समक्ताः 10,62,1. — 3) *ehren*: देवान्यज्ञेनावतुषा समञ्जतः ṚV. 2,3,7. VS. 20,44. गोभिर्नो अश्वैः समनक्तु यज्ञम् TAITT. BR. 3,1,1,12. यजुषा समक्तौ (अश्विनौ) 3,1,2,13. — 4) *zusammenfügen, verbinden*: समञ्जन्तु विश्वे देवा हृदयानि नौ ṚV. 10,85,47. 110,10. pass.: सं रूपैरज्यते हरिः 9,34,4. गोभिर्नक्षत्रं पशुभिः समक्तम् TAITT. BR. 3,1,2,3. — 5) *mit sich verbinden, verschlingen, verzehren*, act.: त्वामा रोहिक्हीरुधः समञ्जन् ṚV. 10,45,4. कमप्यूह्ले यत्समञ्जन्ति देवाः 52,3. med.: यः पौरुषेयेण क्रविषा समङ्क्ते 10,87,16.

अञ्जक m. N. pr. ein Sohn Viprakitti's und der Siṁhikâ VP. 148. — Vgl. आञ्जिक.

1. अञ्जन m. 1) *Hauseidechse* TRIK. 2,5,12. MED. n. 27; vgl. अञ्जनाधिका und अञ्जनिका. — 2) N. pr. der Weltelephant des Westens AK. 1,1,2,5. H. 170 (vgl. Sch.). an. 3,355. MED. n. 26 (l. दिग्गजयोः). HÂR. 147. VIÇVA im ÇKDR. R. 1,6,23. — 3) N. einer mythischen Schlange VÂJU-P. im VP. 149, N. 16. — 4) N. eines Fürsten von Mithilâ VP. 390. — 5) N. eines Berges R. 4,37,5 (vgl. 21, wo er महाञ्जन genannt wird). VARÂH. BṚH. in Verz. d. B. H. 240,14,5. PAÑKAT. 120,9; vgl. अञ्जनागिरि. — 6) N. einer Pflanze; अञ्जनवृन्दारुमयस्तम्भः PAÑKAT. 10,7.

2. अञ्जन (von अञ्ज्) n. 1) *das Salben, Bestreichen, Schminken* KĀTJ. ÇR. 20,1,8 (आज्येन). (वर्जयेत्) अभ्यङ्गमञ्जनं चाक्ष्णोः M. 2,178. मैत्रं प्रसाधनं स्नानं दन्तधावनमञ्जनम् (der Augen) । पूर्वाह्ण एव कुर्वीत 4,152. — 2) *Salbe* ĀÇV. ÇR. 6,14. (तरवः) गैरिकाञ्जनसंश्लिष्टाः R. 5,5,12. Uebertr.: निरञ्जन *ungeschminkt*: तदा विद्वान्पुण्यपापे विधूय निरञ्जनः परमं साम्यमुपैति MUṆḌ. UP. 3,1,3. ÇVETÂÇV. UP. 6,19. तत्त्रयं (अस्ति, भाति, प्रियम्) लेकत्रपकं मायातीतं निरञ्जनम् BÂLAB. 22. — 3) *Augensalbe* (als Cosmeticum) H. 686. MED. n. 26. R. 2,9,53. प्रमदालोचनन्यस्तं मलीमसमिवाञ्जनम् HIT. II, 148. कुर्वन्नञ्जनमेचका इव दिशो मेघः समुज्जृम्भते MṚKKH. 84,24. नयनाञ्जन R. 2,95,19. नीलाञ्जनचय 6,20,11. 37,31. कृष्णाञ्जनगिरि 3,55,5. भिन्नाञ्जन MEGH. 60. ṚT. 1,11. भिन्नाञ्जनचय R. 6,20,15. HARIV. 6453. भिन्नाञ्जनप्रचय ṚT. 3,5. प्रभिन्नाञ्जनराशि ṚT. 2,2, v. l. अज्ञानान्धस्य लोकस्य ज्ञानाञ्जनशलाकया । चक्षुरुन्मीलितं येन तस्मै पाणिनये नमः ॥ ÇIKSHÂ 59; vgl. P. II, S. 3. — 4) *Collyrium aus Amomum Xanthorrhiza* H. 1053. an. 3,355. MED. n. 26. — 5) *Antimonium* (als Collyrium gebraucht) H. an. MED. SUÇR. 1,140,20. 2,61,1. 152,19. 392,11. u. s. w.; vgl. स्रोतोऽञ्जन. — 6) *Zaubersalbe* Verz. d. B. H. No. 485. 486. 904. 905. — 7) *Dinte* H. an. 3,354. — 8) *Nacht* (अक्तो) H. an. 3,355. MED. — 9) *Feuer* VIÇVA im ÇKDR. — 10) in der Rhetorik: अनेकार्थस्य शब्दस्य वाचकत्वे नियन्त्रिते । संयोगाद्यैरवाच्यार्थधीकृद्व्यापृतिरञ्जनम् ॥ KÂVJA-PR. 14, 3.4.

अञ्जनक (von अञ्जन) 1) adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka,) *in dem das Wort* अञ्जन *vorkommt*, gaṇa गोषदादि. — 2) f. °की N. einer Pflanze, Suçr. 2,108,18; vgl. अञ्जनी.

अञ्जनकेशी (von 2. अञ्जन + केश) f. N. eines vegetabilischen Parfums AK. 2,4,4,18.

अञ्जननामिका (von अञ्जन + नामन्) f. *ein Auswuchs am Augenliede* Suçr. 2,320,10. 333,17.

अञ्जना f. 1) N. pr. eine Tochter Vagrendra's und Mutter des Pravarasena Râga-Tar. 3,105. — 2) N. einer Aeffin, der Mutter Hanumant's, H. an. 3,355. Med. n. 27. R. 5,1,58. 2,14. 3,27.

अञ्जनागिरि (अञ्जन + गिरि) m. N. eines Berges gaṇa किंशुलुकादि; P. 6,2,94, Sch. — Vgl. 1. अञ्जन 5.

अञ्जनाधिका (अञ्जन + अधिका) f. *eine Art Eidechse* H. 1298. — Vgl. 1. अञ्जन 1. und अञ्जनिका *a*.

अञ्जनावती (von अञ्जनावत् und dieses von अञ्जन) f. N. pr. das Weibchen des Weltelephanten Supratîka AK. 1,1,2,6. des Añgana Hâr. 147.

अञ्जनिक (von 1. अञ्जन) 1) m. (?) gaṇa पुरोहितादि. — 2) f. °का. *a) eine Art Eidechse* H. 1298. — *b) eine junge Maus* Gaṭâdh. im ÇKDr.; falsche Lesart für अञ्जलिका.

अञ्जनी (von अञ्जन nom. ag. von अञ्ज्) f. 1) = लेप्ययोषित् H. an. 3, 355. = लेप्यनारी Med. n. 27. = लेपकामिनी Hâr. 161. — 2) N. zweier Pflanzen: *a)* = कटुकावृत्त. — *b)* कालाञ्जनीवृत्त Râgan. im ÇKDr.

अञ्जल am Ende einer Zusamm. nach द्वि und त्रि = अञ्जलि 2. Vop. 6,57.

अञ्जलि Uṇ. 4,2. m. Trik. 3,5,3. Siddh. K. 250, *a*, 5. 1) *die beiden hohl an einander gelegten Hände* AK. 2,6,2,36. H. 598. an. 3,624. Med. l. 60. सर्वाभिः (अङ्गुलीभिः) समस्याञ्जलिनाध्यावपति Çat. Br. 3,3,2,13. Kâtj. Çr. 7,7,18. यच्चनुलभेरन्प्रसृतमात्रं वाञ्जलिमात्रं वा Çat. Br. 4,5,10,7. चतुर्णां पात्राणामञ्जलिप्रसृतानां च Kâtj. Çr. 20,1,4. अञ्जलौ मन्थमाधाय Khând. Up. 5,2,6. वातहोमाञ्जुहोत्यञ्जलिनाहृत्य Kâtj. 18,6,1. bei Mahîdh. zu VS. 18,45. अपो ऽञ्जलिनादाय id. bei id. zu 20,19. अञ्जलिनाप उपाचति Çat. Br. 13,8,4,5. अविच्छन्दत्यञ्जलीन् Âçv. Gṛhj. 1,8. न वार्यञ्जलिना पिबेत् M. 4,63. Jâǵń. 1,138. अञ्जलिपानान्ब्राह्मणान् R. 2,68,18. शिश्नवृषणावुत्कृत्याधाय चाञ्जलौ M. 11,104. दूर्वासर्षपपुष्पाणां दत्त्वार्घं पूर्णमञ्जलिम् Jâǵń. 1,289. जलस्याञ्जलयो दश 3,105. पत्रैरञ्जलिमापूर्य Mit. 147,7. वीणाञ्जलिः Mṛkkh. 6,20. सलिलाञ्जलि *2 Handvoll Wasser zu Ehren eines Verstorbenen* (vgl. उदकक्रिया): पितरो ऽपि न गृह्णन्ति तद्दत्तं सलिलाञ्जलिम् Pańkat. II, 111. तीर्थेषु तोयाञ्जलिः Amar. 25. मानस्यापि जलाञ्जलिः — लोकेन दत्तः 97. मूषिकाञ्जलि *die an einander gelegten Vorderpfötchen einer Maus*: मुपूरो मूषिकाञ्जलिः Pańkat. I, 31. II, 145; vgl. अञ्जलिका. Die Hände hohl an einander legen und dieselben zur Stirn führen ist ein Zeichen der Ehrerbietung und Unterwürfigkeit: अञ्जलिं निधा Çat. Br. 1,4,5,1. अञ्जलिं कर् Kâtj. Çr. 3,1,15. R. 1,33,23. 2,12,33, Draup. 1,10. कृताञ्जलि adj. M. 4,154. 7,91. R. 1,3,2. राघवाय — 4,12,1. कृत्वा शिरसि चाञ्जलिम् 5,62,11. 4,11,7. मयायं रचितो ऽञ्जलिः 2,13,12. एषो ऽञ्जलिर्मया बद्धः 4,6,12. 9,6. शिरस्यञ्जलिमाधाय 5,31,1. 6,112,4. उद्यताञ्जलि 2,13,14. 3,44,9. नियताञ्जलि 3,18,15. प्रयताञ्जलि 3,68,23. संहताञ्जलि 5,33,16. 6,111,49. प्रगृहीताञ्जलि 2,14,56. गृह्याञ्जलौ 2,3, 32. अञ्जलिं प्रतिगृह् *Ehrenbezeugungen empfangen* 2,12,45. Häufig wird अञ्जलि mit पुट *Höhlung* verbunden: कृताञ्जलिपुट R. 1,9,62. 2,9 (f. °पुटा). 43,18. 2,3,32. बद्धाञ्जलिपुट 1,68,3. 6,37,73. f. °पुटा 4,101,26. श्लिष्टाञ्जलिपुटा 3,4,1. प्रह्वाञ्जलिपुट 2,16,25. अवणाञ्जलिपुटपेय Verz. d. B. H. No. 556. mit करपुट: बद्धा करपुटाञ्जलिम् R. 5,64,5. Vgl. प्राञ्जलि, ब्रह्माञ्जलि. — 2) N. eines Hohlmaasses (*zwei Handvoll*) = कुडव H. an. 3,624. Med. l. 60. Vop. 6,57. Suçr. 1,146,18. 2,165,7.

अञ्जलिक (von अञ्जलि) 1) m. (?) gaṇa पुरोहितादि. — 2) f. °का *eine junge Maus* Gaṭâdh. im ÇKDr.; vgl. Pańkat. I,31. II,145: मुपूरो मूषिकाञ्जलिः; vgl. अञ्जनिका.

अञ्जलिकर्मन् (अञ्जलि + कर्मन्) n. *das Aneinanderlegen der hohlen Hände als Zeichen der Ehrerbietung und Unterwürfigkeit* MBh. in LA. 48,17.

अञ्जलिकारिका (अञ्जलि + कारिका) f. 1) *eine menschliche Figur aus Lehm* (*mit hohl an einander gelegten Händen?*) H. 1014. — 2) N. einer Pflanze, *Mimosa pudica* (लज्जालुलता), Râǵan. im ÇKDr.

अञ्जलीकर् (अञ्जलि + कर्) *die Hände hohl an einander legen*: सप्ताश्वत्थपत्राणि हस्तयोरञ्जलीकृतयोर्न्यसेत् Nârada in Mit. 147,6.

अञ्जस् (von अञ्ज्) n. 1) *Salbe, Mischung, Mengung*: उषर्बुधः स्वस्मिन्नञ्जसि क्राणस्य स्वस्मिन्नञ्जसि ṚV. 1,132,2. — 2) *das Gleiten, Glitschen*; daher adv. *flink, plötzlich*: अञ्जः समुद्रमवं जग्मुरापः ṚV. 1,32,2. स ह्यञ्जो वरांसि विभ्वाभवत्समृ 190,2; vgl. अञ्जसा.

अञ्जस (von अञ्ज्) 1) adj. *gerade* (in moralischem Sinne) H. 375; vgl. अञ्जसीन. — 2) f. अञ्जसी *die Rasche*, Name eines in den Lüften gedachten Wasserstromes: अञ्जसी कुलिशी वीरपत्नी ṚV. 1,104,4.

अञ्जसा (instr. von अञ्जस्) adv. gaṇa स्वरादि; am Anfange eines comp. P. 6,3,3, Vârtt. 1. 1) *gerades Weges, stracks, geradeaus*: पथेव यन्तावनुशासता रजो ऽञ्जसा शासता रजः ṚV. 1,139,4. वेत्था हि वेधो अध्वनः पथश्च देवाञ्जसा *die Strassen und Wege stracks* (d. i. *die geradeaus führenden*) 6,16,3. यो अञ्जसानुशासति *der geradeaus weist* 54,1. त्वं चकर्थ मनवे स्योनान्पथो देवत्राञ्जसेव यानान् 10,73,7. अञ्जसा सत्यमुप गेषम् VS. 5,5. अञ्जसोपपरेत्य Çat. Br. 2,7,2,7. यथा क्षेत्रज्ञो ऽञ्जसा नयेत् 13,2,3,2. 5,2,6. Âçv. Çr. 5,11. स गच्छत्यञ्जसा सद्म शाश्वतम् M. 2,244. अञ्जसा जग्मुः स्वमालयम् Sâv. 6,44. याह्येतत्पुरमञ्जसा Arǵ. 10,16. in Verbindung mit प्रत्यक्तम् *direct, unmittelbar* Çat. Br. 2,2,1,22. 4,4,17. — 2) *alsobald, sogleich* AK. 3,5,2. H. 1530. Med. avj. 81. Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. 4,4,15 (Çañk. an beiden Stellen = सातात्). सर्वमेवाञ्जसा वद M. 8,101. गिरिव्रजं शीघ्रमासेदुरञ्जसा R. 2,68,21. पार्थमानर्चुरञ्जसा Indr. 3,1. Vikr. 48. — 3) *in Wahrheit, der Wahrheit gemäss* AK. 3,5,12. Med. avj. 81. H. ç. 200 (lies ऽद्धाञ्जसा). शम्युर्ह वै बार्हस्पत्यो ऽञ्जसा यज्ञस्य संस्थां विदांचकार Çat. Br. 1,9,1,24. Kullûka erklärt an beiden u. 1. und 2. aus Manu angeführten Stellen अञ्जसा durch तत्त्वतः.

अञ्जसायन (अञ्जसा + अयन) adj. f. ई *geradeaus gehend, — führend*: सा यथा स्रुतिरञ्जसायनी Ait. Br. 4,17.

अञ्जसीन (von अञ्जस) adj. f. आ *geradeaus führend*: एतद्वै भद्रमनुशासनस्योत स्रुतिं विन्दत्यञ्जसीनाम् *das ist der Segen der Belehrung: man findet den geraden Weg* ṚV. 10,32,7.

अञ्जस्पा (अञ्जस् 1. + पा adj.) adj. *die Mischung* (des Soma u. s. w.) *trinkend*: (अग्निम्) इममञ्जस्पामुभये अकृण्वत ṚV. 10,92,2. तदिद्वदन्त्यद्रयो विमोचने यामन्नञ्जस्पा इव घेदुपब्दिभिः 94,13.

अञ्जःसव (अञ्जस् 2. + सव) m. *die beschleunigte Somabereitung:* अथ हैनं शुनःशेपो ऽञ्जःसवं ददर्श (Sâj.: अञ्जसा ऋजुमार्गेण सोमाभिषवो यस्मिन्यागे सो ऽञ्ज°) Ait. Br. 7, 14. Es könnte übrigens auch अञ्जस् 1. hier vermuthet werden.

1. अञ्जि (von अञ्ज्) 1) adj. *a) salbend* (ein Opfer): यदञ्जिभिर्वाघद्भिर्विह्वयामहे R.V. 1, 36, 13. दाना सचेत सूरिभिर्यामश्रुतेभिरञ्जिभिः 5, 52, 15. — *b) schlüpfrig, lubricus* (Bezeichnung des *penis*): समाञ्जिं चारया वृषन् VS. 23, 21; vgl. lat. *anguis* und litt. *angis*, die man mit अहि zusammengestellt hat. — 2) m. f. n. *Salbe, Farbe, Schmuck:* श्रिये मर्यासो अञ्जीँरकृण्वत R.V. 10, 77, 2. वक्षस्सु रुक्मा रभसासो अञ्जयः 1, 166, 10. ता अञ्जयो ऽरुणायो न संभुः 10, 95, 6. अञ्ज्यङ्क्षि हिरण्ययम् 8, 29, 1. कन्या इव वहतुमेतवा उ अङ्ग्यञ्जानाः 4, 58, 9. 1, 124, 8. 8, 20, 11. In den meisten Fällen lässt sich das Geschlecht nicht unterscheiden, so z. B. 1, 37, 2. 85, 3. 113, 4. 2, 34, 13. Vgl. auch अत्याञ्जि, कृत्तिकाञ्जि, कृष्णाञ्जि, मन्हाञ्जि, रोहिताञ्जि, वृषदञ्जि, स्वेदाञ्जि.

2. अञ्जि m. *Sender, Schicker* (प्रेषणिक, प्रेरक) Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अग्नि.

अञ्जिक m. N. pr. ein Sohn Jadu's Hariv. 1843.

अञ्जिमत् (von 1. अञ्जि) adj. *farbig, geschmückt* R.V. 5, 57, 5 (die Marut).

अञ्जिव (von 1. अञ्जि) adj. *schlüpfrig, glatt:* अस्याः कुमलमञ्जिवम् AV. 8, 6, 9.

अञ्जिष्ठ (von 1. अञ्जि) *Sonne* (*im höchsten Grade farbig*) Uṇ. 4, 2.

अञ्जिसक्थ (1. अञ्जि + सक्थ = सक्थि) adj. *gefleckte* (eig. *farbige*) *Hüften habend* VS. 24, 4. अञ्जिसक्थमा लभेत P. 6, 2, 199, Sch. Ueber den Accent vgl. P. 6, 2, 198.

अञ्जिहिषा (vom desid. von अंह्) f. *Verlangen zu gehen* Bhaṭṭ. 3, 25.

अञ्जीर n. N. eines Fruchtbaumes (sic!) = मञ्जुल, काकोडुम्बरिकाफल (*die Frucht der Ficus oppositifolia*), Râǵav. und Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. pers. انجير.

अट्, अटति Dhâtup. 9, 8 (गतौ), आट P. 6, 1, 8. 7, 4, 60. 70. अटिता, अटिष्यति, आटीत् P. 6, 1, 90 (so ist in den Sch. für आदीत् zu lesen). 7, 2, 2. *einen Streifzug unternehmen, herumschweifen, durchirren:* अटति सर्वशः MBh. 1, 1031. क्षितावटसि 3071. अटन्पर्येति पृथिवीम् R. 4, 61, 47. न शक्यमटितुं मया 5, 9, 41. पम्पामटति 3, 75, 68. न — अटन्ति राजमार्गेषु कुञ्जराः 2, 67, 17. आट नैकटिकाश्रमान् Bhaṭṭ. 4, 12. 8, 65. आटिषुः 7, 57. कपिराटीदृक्षाहृक्षम् 8, 42. अटिवा 8, 45. Râǵa-Tar. 8, 1947. med.: को भवानटते शून्ये वने MBh. 3, 1568. पृथिवीमटताम् R. 2, 70, 30. मृगयामटते वने 2, 97, 10. अटमान Draup. 1, 1. N. 2, 12. 8, 24. 10, 4. — Caus. आटयति, आटिटत् P. 1, 1, 59, Sch. 6, 1, 11, Sch. — Desid. अटिटिषति P. 6, 1, 2, Sch. — Intens. अटाट्यते Pat. zu P. 3, 1, 22. Vop. 20, 1. 4. *hin- und herirren, durchirren:* अटाट्यमानो ऽरण्यानीम् Bhaṭṭ. 4, 2. अटाट्यत 17, 75. — Vgl. अत्.

— परि *herumschweifen, durchirren:* वने पर्यटन्ति Paṅkat. 55, 1. 128, 17. 248, 1. वयं तावत्सर्वत्रैव पर्यटिताः 70, 19. वनाद्वनान्तरं पर्यटति 255, 10. तत्किं पर्यटितेन 70, 12. एनं पर्यटन्तं महीतलम् MBh. 3, 1908. गां पर्यटिष्यति 13096. वनं पर्यटता Hit. 42, 13. कदा वने मृगयां पर्यटिष्यामि R. 2, 49, 14. med.: तानि सर्वाणि (तीर्थानि) पर्यटस्व MBh. 3, 8471.

अट (von अट्) adj. *herumschweifend, herumirrend:* क्षपाट = निशाचर Bhaṭṭ. 2, 30.

अटक (von अट्) adj. f. ई Trik. 3, 5, 23.

अटट (अतट?) N. einer Hölle bei den Buddhisten Avad. Çat. bei Burn. Intr. I, 201.

अटन (von अट्) n. *das Herumschweifen* M. 9, 13. = Hit. I, 108. नगरे भिक्षाटनं कृत्वा Paṅkat. 116, 17. 183, 23. प्रद्युम्नमटने (um das Terrain zu untersuchen) श्रीमांश्चलनार्थं (des Heeres) विनियुज्य वै Hariv. 8049.

अटनि f. *das eingekerbte Ende des Bogens:* नमयन्नटनी धनुः Naish. 4, 96; vgl. Bala beim Sch. zu dieser Stelle. — Vgl. अटनी.

अटनी f. = अटनि AK. 2, 8, 2, 52. H. 775. कोदण्डाटनीलग्नं स्नायुबन्धं खादामि Hit. 35, 11.

अटरूष m. = अटरूषक AK. 2, 4, 2, 22.

अटरूष m. = अटरूषक Râjam. zu AK. im ÇKDr. H. 1140, Sch.

अटरूषक m. N. eines Strauches (*Adhadota Vasica, Nees. Justicia Adhadota, Lin.*), der vielfach medicinisch gebraucht wird, H. 1140. Suçr. 1, 222, 2. 2, 36, 10. 18. 40, 14. u. s. w. Andere beziehen ihn auf die *Gendarussa vulgaris, Nees.* Der Name scheint aus einer dekkhanischen Sprache entlehnt zu sein. — Vgl. आटरूष.

अटवि f. *Wald* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अटवी.

अटविक (von अटवि) m. *Förster* Paṅkat. 156, 19. — Wohl falsche Lesart für आटविक.

अटविशिखर (अटवि + शिखर) N. eines Volkes VP. 189 (im Text: Atávis'ikharas, im Index: At'ivis'ikharas).

अटवी = अटवि *Wald* AK. 2, 4, 1, 1. H. 1110. N. 12, 7. R. 2, 40, 7. विन्ध्याटवी Hit. 34, 19. अटवीराज्य 41, 1. कान्ताराण्यटवीस्तथा R. 4, 43, 13. अटव्यो रम्यकाननाः 2, 48, 9. — Wohl von अट्.

अटा (von अट्) f. P. 3, 1, 17, Vârtt. 1. *das Herumschweifen* (um Almosen einzusammeln) Ratnak. und Nîlak. im ÇKDr.; vgl. die Erklärer zu AK. 2, 7, 35.

अटाटा f. = अटाट्या H. 1501, Sch.

अटाट्या (vom intens. von अट्) f. = अटा P. 3, 3, 101, Vârtt. 1. AK. 2, 7, 35. H. 1501. Vop. 26, 186. 189.

अटाय्, अटायते denom. von अटा = अटां करोति P. 3, 1, 17, Vârtt. 1.

अट्ट्, अट्टते, आनट्टे, अट्टिता *überschreiten; tödten* Dhâtup. 8, 1. — अट्टयति *geringschätzen* Dhâtup. 32, 25.

1. अट्ट adv. *laut* Trik. 3, 4, 3; vgl. 2. अट्ट 1, *c*. अट्टट्ट und अट्टहास.

2. अट्ट 1) m. *a)* = क्षौम AK. 2, 2, 11. (= तल्प 3, 4, 133) Trik. 3, 3, 91. H. 981 (nach den Sch. m. n.) Med. ṭ. 1 (auch = गृहान्तर *ein Art Haus*). *ein Pavillon auf dem Söller eines Hauses*, nach Andern: *ein zur Vertheidigung dienender Thurm auf einer Mauer.* Diese letztere Bedeutung scheint das Wort im R. zu haben: पुरीं साट्टतोरणाम् 5, 56, 142. नगरी लङ्का साट्टप्राकारतोरणा 51, 24. 35, 35. पपात सरथस्तूर्णं पुराट्ट इव भूतले 6, 18, 39; vgl. अट्टक, अट्टाल, अट्टालक. — *b)* = हट्ट *Marktplatz* H. 1002 (nach den Sch. m. n.). — *c) Uebermaass* Trik. 3, 3, 91. Med. ṭ. 1; vgl. 1. अट्ट und अट्टहास. — *d)* N. eines Jaksha Râǵa-Tar. 3, 349. — 2) n. *Speise* Med. — 3) adj. *trocken* Med.

अट्टक (von 2. अट्ट) = लासक *Thurm* Hâr. 159.

अट्टट्ट adv. *laut* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. 1. अट्ट.

अट्टन n. *eine scheibenförmige Waffe* Trik. 2, 8, 55. — Vgl. अड्डन.

अट्टपतिभागाख्यगृहकृत्य (अट्ट, पति, भाग, आख्या, गृह, कृत्य) N. eines Zollhauses in Kâçmîra Râǵa-Tar. 5, 166.

अट्टस्थली (2. अट्ट + स्थली) f. gaṇa धूमादि.

अट्टहसित (1. अट्ट + हसित) n. *heftiges Lachen:* कालाट्टहसित Râǵa-Tar. 2, 19.

अट्टहास (1. अट्ट + हास) m. 1) *lautes Lachen* H. 297. देवी ननादोच्चैः साट्टहासम् Dev. 2, 31. त्र्यम्बकस्याट्टहासः Megh. 59. — 2) ein Beiname Çiva's Trik. 1, 1, 44; vgl. अट्टहासिन्.

अट्टहासक (von अट्टहास) m. N. einer Pflanze, *Jasminum hirsutum, Lin.* (कुन्दपुष्पवृत्त), Râǵan. im ÇKDr.

अट्टहासिन् (von अट्टहास) m. ein Beiname Çiva's H. 197.

अट्टहास्य (1. अट्ट + हास्य) n. *lautes Lachen* Kathâs. 12, 51.

अट्टा nom. act. (?) von अट्ट P. 3, 1, 17, Vârtt. 1.

अट्टाट्टहास (1. अट्ट verdoppelt + हास) m. *lautes Lachen* Dev. 9, 21. — Vgl. अट्टहास.

अट्टाय्, अट्टायते denom. von अट्टा P. 3, 1, 17, Vârtt. 1.

अट्टाल m. = 2. अट्ट 1, *a.* उच्चाट्टालध्वजवतीं पुरीम् R. 1, 5, 17. भज्यमानपुरोद्यानप्राकाराट्टालगोपुरम् Bhâg. P. im ÇKDr. Râǵa-Tar. 1, 274. 301. — Vgl. अट्टालक.

अट्टालक m. = 2. अट्ट 1, *a.* H. 981. Vaiǵ. beim Schol. zu Çiç. 12, 65. गोपुराट्टालकवतीं हर्म्यप्राकारशोभनाम् — नगरीम् MBh. 3, 13707. पुरम् — गोपुराट्टालकोपेतम् 12199 (= Arǵ. 10, 3, wo fälschlich गोपुराट्टालको° gedruckt ist). अट्टालकेषु च — ध्वजाः समुच्छ्रिताः R. 2, 6, 11. अट्टालकशताकीर्णाम् (लङ्काम्) 5, 9, 17. राक्षसाः प्राकाराट्टालकास्थिताः 6, 16, 54. कोट्टाट्टालकवेष्टनम् Râǵa-Tar. 8, 2644.

अट्टालिका (von अट्टाल) 1) f. *ein königlicher Palast* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — 2) N. einer Gegend: अटिवाट्टालिकादिभ्यो देशेभ्यः Râǵa-Tar. 8, 1947.

अट्टालिकाकार (अट्टालिका + कार) m. *Palastbauer, Maurer;* wird als der Sohn eines Malers und einer unzüchtigen Çûdra-Frau angesehen: कुलटायां च शूद्रायां चित्रकारस्य वीर्यतः। बभूवाट्टालिकाकारः पतितो जारदोषतः॥ Brahmav. P. im ÇKDr.

अट्टालिकाबन्ध (अट्टालिका + बन्ध) m. *eine besondere Art Knoten:* अट्टालिकाबन्धं बद्धः P. 3, 4, 42, Sch.

अट्टिलिका f. N. einer Stadt Râǵa-Tar. 8, 583.

अट्टार m. N. pr. Vater Para's, eines Königs von Koçala, Çat. Br. 13, 5, 4, 4. Ind. St. I, 32. 182.

अट्या (von अट्) f. *das Herumschweifen* H. 1501, Sch. gehört zu den 10 Vergehen, die aus Vergnügungslust hervorgehen, M. 7, 47.

अठ्, अठति, अंठते *gehen* Dhâtup. 8, 8, v. l. — Vgl. अट्, अण्ठ्.

अठिल्ला f. Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156, No. 16.

1. अड्, अंडति *sich anstrengen* (उद्यमे) Dhâtup. 9, 75.

2. अड्, अड्डति ved. *durchdringen,* Dhâtup. 27, 25, v. l. für अल्ह्.

अडकवती f. N. pr. ein fabelhafter Palast auf dem Meru; eine Stadt in Indien; Lhassa, Lalit. 195.

अड्ड्, अड्डति अभियोगे Dhâtup. 9, 64. समन्ताद्योगे Govindabh. समाधाने Durgad. अड्ड अभियोगे। अड्यते ऽनेन अड्डनम् H. 783, Sch.

अडुन n. *Schild* H. 783. — Vgl. अड्ड, अड्डाल, अट्टन.

1. अण्, अणति *tönen* Dhâtup. 13, 1.

2. अण्, अंणयते *athmen* Dhâtup. 26, 66. — Vgl. अन्.

अणक gaṇa उत्करादि; adj. *klein, gering, verachtet* AK. 3, 2, 4. H. 1442. am Anf. eines comp. als Ausdruck der *Geringschätzung* P. 2, 1, 54. — Vgl. अणिमन्, अणु, अनक, आणक.

अणकीय adj. von अणक gaṇa उत्करादि.

अणव्य (von अंणु) n. *ein mit Panicum miliaceum bewachsenes Feld* P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 966.

अणाल N. einer Stadt Lalit. 380.

अणि m. f. 1) *Achsennagel* AK. 2, 8, 2, 24. Trik. 3, 3, 120. H. 756. an. 2, 132. Med. ṇ. 2. — 2) *Ecke eines Hauses* Trik. H. 1013. an. 2, 132. Med. ÇKDr. umschreibt अश्रि, wodurch Trik. H. an. und Med. अणि erklären, mit सूच्याद्यग्रभाग *Spitze einer Nadel* u. s. w. H. 1013. ist offenbar von einem zum Hause gehörigen Dinge die Rede. — 3) *Grenze* Trik. H. an. Med. — Vgl. आणि und अणु.

1. अणिमन् (von अणु) m. gaṇa पृथ्वादि. 1) *Dünne, Feinheit:* आरम्भणातो वै वज्रस्याणिमाथो दण्डस्याथो परशोः Ait. Br. 2, 35. यथा केशः सहस्रधा भिन्नस्तावताणिम्ना Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 20. — 2) *Magerkeit:* स यत्रायमणिमानं न्येति जरया वोपतपता वाणिमानं निगच्छति 4, 3, 36. ग्राम्याः पशवो ये चारण्या अणिमानमेव तत्पकृषिमाणं नियन्ति Ait. Br. 4, 26. — 3) *die feinen Bestandtheile eines Dinges:* दध्नः सोम्य मथ्यमानस्य यो ऽणिमा स ऊर्ध्वः समुदीषति तत्सर्पिर्भवति Khând. Up. 6, 6, 1. — 4) *die Kunst sich unendlich klein zu machen,* eine der 8 Kräfte Çiva's, AK. 1, 1, 1, 31. H. 202. Vet. 3, 18.

अणिमन् (von अणु) n. *das kleinste Stück:* गुदं त्रेधा करोति स्थविम — मध्यम् — अणिम Çat. Br. 3, 8, 3, 18.

अणिष्ठ (superl. von अणु) *der feinste:* अन्नमशितं त्रेधा विधीयते तस्य यः स्थविष्ठो धातुस्तत्पुरीषं भवति यो मध्यमस्तन्मांसं यो ऽणिष्ठस्तन्मनः Khând. Up. 6, 5, 1. *der kleinste:* अणिष्ठा बहुपदानां (अृचां) भारद्वाजी पुत्रतमम् (ṚV. 6, 45, 29.) ṚV. Prât. 17, 29. *sehr fein, sehr klein* (Gegens. स्थविष्ठ): तण्डुलाः Kâtj. Çr. 15, 3, 30. 25, 4, 40.

अणी f. = अणि die Commentatoren zu AK. 2, 8, 2, 24.

अणीमाण्डव्य (अणी + माण्डव्य) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 1, 2422. 4329. 2, 107; vgl. Ind. St. II, 105.

अणीयंस् (compar. von अणु) *feiner, kleiner:* एष म आत्मान्तर्हृदये ऽणीयान्व्रीहेर्वा यवाद्वा Khând. Up. 3, 14, 3. अणीयानणुप्रमाणात् Kathop. 2, 8. अणोरणीयान्महतो महीयान् 20. Çvetâçv. Up. 3, 20. यस्मान्नाणीयो न ज्यायो ऽस्ति किंचित् 3, 9. अणोरणीयांसमनुस्मरेद्यः Bhag. 8, 9. M. 12, 122. *sehr fein, sehr klein* AK. 3, 2, 12. 4, 423. H. 1428. द्वेधा तण्डुलान्कुर्वन्ति ये ऽणीयांसः — ये स्थवीयांसः Çat. Br. 5, 3, 2, 7. अणीय इव च स्थवीय इव च Ait. Br. 1, 21.

अणीयस = अणीयंस् Mahânâr. Up. in Ind. St. II, 80, N. 3.

अणीयस्क (von अणीयंस्) adj. *dünner, kleiner:* बालादेकमणीयस्कमुतैकं नेव दृश्यते AV. 10, 8, 25.

अणीयस्त्व n. nom. abstr. von अणीयंस् Nir. 1, 2.

अणीव gaṇa प्रध्वादि.

अणु 1) adj. f. अण्वी *fein, dünn, schmal, sehr klein* (Gegens. स्थूल, महत्) AK. 3, 2, 11. Trik. 3, 1, 25. 3, 3, 120. H. an. 2, 133. Med. ṇ. 2. Nir. 6, 22. अस्थूलमनणु Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8. अण्व्य इवेमा धानाः Khând. Up. 6, 12,

1. यदणुभ्यो ऽणु Muṇḍ. Up. 2,2,2. कृमयो ऽणवः H. 1202. अण्व्यो मात्राः M. 1,27. अणोरणीयान् Kaṭhop. 2,20. M. 12,122. Bhag. 8,9. अणुः पन्थाः Bṛh. Âr. Up. 4,4,8. *sehr gering*, *unbeträchtlich* H. 1426. न गृह्णीयाच्छुल्कमण्वपि M. 3,51. न स्मराम्यप्रभुं किंचित्कृतं कस्यचिदण्वपि N. (Bopp) 13,32. यस्मादण्वपि नोत्पद्यते भयम् M. 6,40. *fein*, *subtil* in übertr. Bed.: अणुरेष धर्मः Kaṭhop. 1,21. अणुको नाम तस्यासीत्पुत्रः परमधार्मिकः। अणुधर्मरतिर्नित्यमणुं (sic! also nicht mit पदम् zu verbinden) सो ऽध्यगमत्पदम् Hariv. 1241; vgl. अण्वन्त. — 2) m. *a*) अणु N. einer Pflanze, *Panicum miliaceum*, Uṇ. 1,9. AK. 2,9,20. Trik. 3,3,120. H. an. 2,133. Med. ṇ. 2. pl. VS. 18,12. यदणुभ्यो ऽणु Muṇḍ. Up. 2,2,2. अणुप्रियङ्गवः Bṛh. Âr. Up. 6,3,13. — *b*) ein Beiname Çiva's Çiv.; vgl. u. अणिमन्. — *c*) N. pr. ein Sohn Jajâti's Hariv. 1604; wahrscheinlich nur ein Druckfehler für अनु, wie 1618. gelesen wird. — 3) f. अण्वी *die Zarte*, *Feine;* Bezeichnung der *Finger*, die bei der Somabereitung thätig sind: तमीमण्वीः समर्य आ गृभ्णन्ति योषणो दश RV. 9,1,7. तमेमृजन्त विप्रासो अण्व्यो धिया 26,1. 15,1. 1,3,4; vgl. Naigh. 2,5. — 4) n. (in der Zeitmessung der Laute) *der 4te Theil einer* Mâtrâ: व्यञ्जनमर्धमात्रा तदर्धमणु VS. Prât. 1,60.61. Im Bhâg. P. und im Brahmav. P. (s. VP. 22, N. 3.) bezeichnet अणु *den 54,675,000sten Theil eines* Muhûrta; vgl. परमाणु. — Vgl. अणि, अणिमन्, अणिष्ठ, अणीयंस्, कण.

अणुक (von अणु) 1) adj. *a*) *überaus klein*, *wenig* gaṇa स्थूलादि; H. an. 3,1. Med. k. 41. पामाणुकाभिः पिडकाभिरुद्धा Suçr. 1,269,11. — *b*) *geschickt* gaṇa यावादि; H. an. Med. — 2) subst. *Atom* Madhus. in Ind. St. I, 23, 15.

अणुता (von अणु) f. *Dünne*, *Verengerung:* आयामो दारुण्यमणुता खस्येत्युच्चैःकराणि शब्दस्य Taitt. Prât. 2,10.

अणुतैल (अणु + तैल) n. *feines Oel*, so heisst ein heilkräftiges Oel, dessen Bereitung Suçr. 2,35,14. fgg. beschrieben wird; vgl. ebend. 42, 17. 60,15. 158,13. = तैलमणु 323,4.

अणुत्व (von अणु) n. *Kleinheit* Nir. 11,31. अणुत्वं (gedr. अनुत्वं) भार्गवो गतः R. 5,73,53. *Feinheit*, *atomistische Natur:* मनसः Bhâshâp. 84.

अणुधर्म s. u. अणु 1.

अणुभा (अणु + भा) f. *Blitz* Trik. 1,1,84. — Vgl. अचिरप्रभा, अचिरभास्.

अणुमध्यवीज (अणु, मध्य, वीज) N. einer Hymne Verz. d. Kopenh. H. 3, *b*.

अणुमात्रिक (von अणु + मात्रा; vgl. M. 1,27.) adj. *die feinen Elemente*, *Atome*, *in sich enthaltend* M. 1,56.

अणुरेवती (अणु + रेवती) f. N. einer Pflanze, *Croton polyandrum* (दन्तीवृक्ष), Râǵan. im ÇKDr.

अणुवेदान्त (अणु + वेदान्त) N. eines Werkes Verz. d. Kopenh. H. 3, *b*.

अणुव्रीहि (अणु + व्रीहि) m. *eine feinkörnige Getreideart* = प्रसातिका Ratnam. im ÇKDr.

अणुशस् (von अणु) adv. *fein*, *in kleine Stückchen* Suçr. 2,175,19.

अणुह (अणु + ह) m. N. pr. ein Sohn Vibhrâǵa's Hariv. 1042. fgg.; vgl. अनुह und oben unter अणु 1.

अणूभू (अणु + भू), अणूभवति *fein*, *dünn*, *schwach werden;* davon nom. act. अणूभाव Nir. 6,30.

अण्ठ्, अण्ठते, आनण्ठे, अण्ठित *gehen* Dhâtup. 8,8. अण्ठित *schmerzend:* दाहपाकरुगण्ठिते गुल्मे Suçr. 2,455,11. — Vgl. अट्, अठ्.

अण्ड m. Uṇ. 1,113. 1) *Ei* H. 1319. (nach den Sch. m. n.) n. AK. 2, 5,37. H. an. 2,110. Med. ḍ. 1. M. 1,9.12. Pańkat. 75,24. 84,17.; vgl. अण्डज. — 2) *Hode* n. Trik. 3,3,110. H. 611. an. 2,110. Med. m. n. Vaiǵ. beim Sch. zu H. 611. काष्ठाभ्यां चूर्णिताण्डद्वयः Hit. 49,16. — 3) n. *Hodensack* Trik. 3,3,110. — 4) n. *semen virile* Viçva im ÇKDr — 5) n. *Moschus* ÇKDr.; vgl. अण्डजा. — 6) ein Beiname Çiva's MBh. 12,10358; vgl. अण्डधर. — Vgl. आण्ड; über die entsprechenden Formen in den verwandten Sprachen s. J. Grimm in den Abh. d. Königl. Ak. d. W. zu Berlin, 1845. S. 219. fg.

अण्डक (von अण्ड) 1) *Vogelei* Pańkat. 74,20. 81,8. 82,7. n. 82,19. — 2) m. *Hode* H. 611.

अण्डकटाह (अण्ड + कटाह) m. *die Schale des Welteis* VP. 202.

अण्डकोटरपुष्पी (अण्ड, कोटर, पुष्प) f. N. einer Pflanze, *Convolvulus argenteus* (अन्त्राल्ली), eine Ratnam. im ÇKDr. Einige lesen अन्तःकोठरपुष्पी (sic!).

अण्डकोश = अण्डकोष die Commentatoren zu AK. 2,6,2,27.

अण्डकोष (अण्ड + कोष) m. *die Hoden* AK. 2,6,2,27. Trik. 2,6,24. H. 612 *).

अण्डकोषक m. = अण्डकोष Çabdar. im ÇKDr.

अण्डज (अण्ड + ज) 1) adj. *aus einem Ei geboren* AK. 3,1,51. 4,32. H. 1355. अण्डजाः पक्षिणः सर्पा नक्रा मत्स्याश्च कच्छपाः। यानि चैवंप्रकाराणि स्थलजान्यौदकानि च॥ M. 1,44. — 2) m. *a*) *Vogel* AK. 2,5,33. Trik. 3,3,81. H. 1317. an. 3,141. Med. ǵ. 18. N. 1,31. R. 3,73,6. Pańkat. I,168. 192,14. — *b*) *Schlange* H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — *c*) *Eidechse* dies. — *d*) *Fisch* dies. und AK. 1,2,2,17. Trik. 3,3,81. H. 1343. Hit. I,165. — 3) f. °जा *Moschus* H. an. 3,142. Med. ǵ. 18. Viçva im ÇKDr.; vgl. अण्ड 5. — Vgl. आण्डज.

अण्डजेश्वर (अण्डज + ईश्वर) m. *Gebieter der Vögel*, ein Beiname Garuḍa's R. 5,42,19.

अण्डधर (अण्ड + धर) m. ein Beiname Çiva's MBh. 12,10358. — Vgl. अण्ड 6.

अण्डर adj. gaṇa भृशादि; f. ई gaṇa गौरादि.

अण्डराय्, अण्डरायते denom. von अण्डर gaṇa भृशादि.

अण्डवर्धन (अण्ड + वर्धन) n. *das Anschwellen der Hoden* H. 470.

अण्डवृद्धि (अण्ड + वृद्धि) f. = अण्डवर्धन Verz. d. B. H. No. 963, 27 *b*.

अण्डालु (von अण्ड) m. *Fisch* (*eierreich*) Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. अण्डज 2, *d*.

अण्डीर (von अण्ड) Vop. 7,32.33. adj. 1) *mit Hoden versehen*, *uncastrirt* Trik. 3,3,329 (lies अषण्डश्च st. षण्डश्च). H. an. 3,519 (नर). Med. r. 111 (पुरुष). — 2) *kräftig* (शक्त) Trik. H. an. Med.

अण्व (von अणु) n. *das feine Loch* (in der Soma-Seihe): सूरो अण्वं वि यांति RV. 9,91,3. 10,5. 86,47. 107,11.

अण्वन्त (अणु + अन्त) m. *eine Frage mit einer feinen*, *spitzfindigen Lösung:* तं होवाच (जनको) याज्ञवल्क्य किमर्थमचारीः पशूनिच्छन्नण्वन्तान्

*) Aus 3 Synonymen von अण्डकोष *Hode*, nämlich फलकोषक (Trik.), सीमन् (Gaṭâdh.) und फल (R. 1,49,11.), sind bei Wilson die 3 Bedeutungen *the rind of a fruit*, *a boundary* und *fruit* entstanden.

निति Bṛh. Âr. Up. 4, 1, 1. Çaṁkar.: अएवत्तान्सूक्ष्मात्तान्सूक्ष्मवस्तुनिर्णायात्तान्प्रश्नान्.

अँएवी s. u. अणु.

1. अत्, अँतति, अतिता, अतिष्यति, आतीत् *beständig gehen* Dhâtup. 3, 1. अँतति = गतिकर्म Naigh. 2, 14. *wandern, laufen:* सा नो विश्वा अति द्विषः स्वसृरन्या ऋतावरी। अतन्नहेव सूर्यः॥ ṚV. 6, 61, 9. med.: अँरीरमदतमानं चिदेतोः 2, 38, 3. समरे ऽतमानाः 6, 9, 2. — Vgl. अट्.

— अभि *besuchen, einkehren:* अतिथिरभ्यतितो गृहान्भवति Nir. 4, 5.

— अव *hinabgehen:* अवातित Nir. 10, 13.

— सम् *besuchen:* समतसि कपोत इव गर्भधिम् ṚV. 1, 30, 4.

2. अत् indecl. gaṇa ऊर्यादि; es ist wohl das अत् in अद्भुत gemeint.

अतट (3. अ + तट) 1) adj. *uferlos, ohne einen sanften Abhang, ohne Leite, jähe:* मनोरथानामतटप्रपाताः Çâk. 137. — 2) m. *ein jäher Abhang, Abgrund* AK. 2, 3, 4. H. 1032.

अँतथा (3. अ + तथा) adj. *seine Zustimmung* (die durch तथा *ja* gegeben wird) *versagend, verneinend:* उपो षु शृणुही गिरो मघवन्मातथा इव ṚV. 1, 82, 1.

अतथोचित (3. अ + तथोचित [तथा + उचित]) adj. f. आ *nicht so gewohnt* Hip. 1, 33. N. 15, 17. R. 2, 13, 1. *nicht gewohnt an*, mit dem gen.: क्लेशानामतथोचितः R. 2, 104, 6.

अतन (von 1. अत्) 1) adj. *laufend* Nir. 4, 13. — 2) n. *das Wandern, Laufen;* davon अतनवत् adj. *der da wandert, läuft* Nir. 5, 10. Mahîdh. zu VS. 3, 37.

अतन्त्र (3. अ + तन्त्र) n. *etwas Unwesentliches, was nicht besonders berücksichtigt zu werden braucht:* इति ज्येष्ठता चातन्त्रम् Dâjabh. 37, 15. क्लीवत्वमतन्त्रम् Siddh. K. 64, *a*, 6. 50, *a*, 15.

अतन्त्री (3. अ + तन्त्री) adj. *saitenlos:* नातन्त्री वाद्यते वीणा R. 2, 39, 29.

अँतन्द्र (3. अ + तन्द्रा) adj. f. आ *unermüdlich:* अँतन्द्रो कृव्या वहसि ṚV. 8, 59, 15. अँतन्द्रासो युवतयः 1, 95, 2. दूतः 72, 7. 7, 10, 5. 8, 2, 18. AV. 13, 2, 28.

अतन्द्रित (von 3. अ + तन्द्रा) adj. f. आ *unermüdlich, unverdrossen* M. 2, 73. 82. 186. 4, 14. 145. 147. 155. 226. 7, 20. 100. 120. 9, 312. 12, 19. R. 2, 104, 5. N. 15, 14. 20, 29. Matsjop. 45. Hit. Pr. 32. An allen eben aufgef. Stellen steht अतन्द्रित im nom., als nähere Bezeichnung des Subjects, zugleich aber in nächster Verbindung mit dem Verbum, so dass wir es durch das Adverbium übersetzen. In demselben Verhältniss steht der instr. N. 17, 42: पुनरागमनं चैव तथा कार्यमतन्द्रितैः. R. 4, 44, 112. erscheint अतन्द्रित als Prädicat und M. 7, 61. als Object: तावतो ऽतन्द्रितान्दक्षान्प्रकुर्वीत विचक्षणान्.

अतन्द्रिन् (von 3. अ + तन्द्रा) adj. *unermüdlich, unverdrossen* M. 3, 279. जागर्तव्यमतन्द्रिभ्यामद्यप्रभृति रात्रिषु R. 2, 53, 3. अतन्द्रिभिर्द्वातिभिः 87, 24.

अतप (3. अ + तप) m. pl. N. einer bes. Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. Intr. I, 202. 615.

अतपस् (3. अ + तपस्) adj. *der sich keinen Bussübungen unterwirft* M. 4, 190.

अतपस्क (von 3. अ + तपस्) adj. = अतपस् Bhag. 18, 67.

अँतप्ततनू (अतप्त [3. अ + तप्त] + तनू) adj. *dessen Körper, Masse undurchglüht, roh ist:* अँतप्ततनूर्न तदामो अँश्नुते ṚV. 9, 83, 1.

अँतप्यमान (3. अ + तप्यमान von तप्) adj. *nicht leidend:* अँतप्यमाने अवसावन्ती अनु ष्याम रोदसी ṚV. 1, 185, 4.

अँतमेरु (3. अ + तमेरु von तम्) adj. *nicht schlaff:* अतमेरुर्यज्ञो ऽतमेरुर्यजमानस्य प्रजा भूयात् VS. 1, 23.

अतर्क (3. अ + तर्क) adj. *der falsche Schlüsse macht:* अहेतुकः। शुष्कतर्कपरः। इति महाभारते दानधर्मः। ÇKDr.

अतर्कित (3. अ + तर्कित) adj. *unerwartet, unverhofft* AK. 3, 5, 7.

अतल (3. अ + तल) 1) adj. *bodenlos.* — 2) m. ein Beiname Çiva's H. ç. 46. — 3) n. N. einer Hölle Âruṇ. Up. in Ind. St. II, 178, N. 3. Vedântas. 12, 1. VP. 204.

अतलस्पर्श (3. अ + तलस्पर्श [तल + स्पर्श]) adj. *dessen Boden nicht berührt* (*erreicht*) *werden kann, bodenlos* AK. 1, 2, 2, 15.

अतलस्पृश् (3. अ + तलस्पृश् [तल + स्पृश्]) adj. = अतलस्पर्श H. 1070.

अँतव्यांस् (3. अ + तव्यांस्) adj. *nicht stärker, schwächer:* मंहिष्ठ मंहे तवसे दीध्ये नृनिन्द्रायेत्था तवसे अतव्यान् ṚV. 5, 33, 1. तं त्वा गृणामि तवसमतव्यान् 7, 100, 5.

अँतस् (von 2. अ *b.*) adv. 1) = abl. von इदम् und zwar *a*) mit subst. Bedeutung: यो मर्तो मर्तं मर्चयति द्वयेन। अतः (*vor dem, vor solchem*) पाहि स्तवमान स्तुवन्तम् ṚV. 1, 147, 5. अतो देवा अवन्तु नो यतो विष्णुर्विचक्रमे 1, 22, 16. अतो ऽपहन्ति Çat. Br. 1, 1, 4, 21. एतस्माच्छन्दो ऽधीष्व। अथो ऽतो व्याकरणमप्यधीष्व P. 2, 4, 33, Sch. अतः पर *darauf folgend, hinter diesem befindlich:* नातः परं वेदितव्यं हि किंचित् Çvetâçv. Up. 1, 12. भाग्यमतः परम् Hit. Pr. 5. भाग्यायत्तमतः परम् Çâk. 92. 113, 5. Vikr. 89, 2. Mṛkkh. 177, 24. Mudrâr. 156, 21. Ratnâv. 106, 6. Utt. Râmak. 132, 4. Prabodh. 117, 16. AK. 2, 8, 1, 9. = H. 732. Vet. 3, 4. In Correl. mit dem pron. rel.: किं नु (so ist zu lesen mit MBh. 1, 5909.) दुःखतरं शक्यं मया द्रष्टुमतः परम्। यो ऽहम् u. s. w. Hip. 1, 35. किं नु दुःखमतः परम्। इच्छासंपद्यतो नास्ति यत्रेच्छा न निवर्तते Hit. I, 176. Dieselbe Bedeutung hat अतः परम्. अतो ऽपि परमं प्रियमस्ति Mâlat. 175, 1. किं न्वतः (Bopp: त्वतः, MBh. 1, 6196: किन्वतः) परमं दुःखं यदयम् u. s. w. Brâhman. 3, 17. अतः परम् adv. *nach diesem, darnach, ferner* (zur Bezeichnung der Reihenfolge) N. 9, 23. प्रथमम् — तदनन्तरम् — तृतीयम् — अतः परम् M. 8, 129. प्राक् — ततः — ततः — अतः परम् Pañkat. 242, 1. = अत ऊर्ध्वम् M. 9, 187. परमतः *darnach, nachdem solches geschehen ist* Bhartṛ. 3, 6. In Verbindung mit einem compar.: अतः स्वल्पीयसि द्रव्ये M. 11, 8. अतः कष्टतरम् Hip. 1, 29. Daç. 2, 64. Mit अन्य *davon verschieden* Khând. Up. 1, 3, 5. M. 8, 78. 10, 123. 12, 96. अतो ऽन्यथा *auf eine davon verschiedene Weise* M. 5, 31. 8, 300. 397. N. 13, 44. अतो विपरीतस्य तु नृपतेः *eines Königs aber, der das Gegentheil von diesem ist* M. 7, 34. अतो ऽन्यतम *irgend einer von diesen* M. 4, 13. 222. 11, 86. स्यादतो द्वाभ्यां हस्तः *durch zwei von diesen wird ein* Hasta *gebildet* (2 Vitasti = 1 Hasta) Trik. 2, 2, 3. — *b*) mit adject. Bedeutung: अथ यदतः (= अमुष्मात् Çaṁk.) परो दिवः Khând. Up. 3, 13, 7. अतो ऽर्थात् *aus diesem Grunde* M. 2, 213 (vgl. अतोऽर्थम्, अतोनिमित्तम्). तव प्रसादान्मुक्तो ऽहमतः शापात्सुदारुणात् R. 3, 8, 16. अतः स्थानात् Pañkat. 260, 16. अत एव ज्ञापकात् P. 2, 1, 12, Sch. — 2) vom Orte: *von daher:* अतः संगृभ्याभिभूत आ भर ṚV. 1, 53, 3. 22, 18. 25, 11. 101, 8. 8, 8, 11. 9, 48, 3. u. s. w. *von hier:* प्राप्तो ऽसि नगविषयमिमं संप्रत्यतो ऽपि च। कार्कोटकाख्यं नगरं दिनैः प्राप्स्यसि सप्तभिः॥ Vid. 246. अतस्त्रिषु *von hier*

an (sind die Wörter) *dreigeschlechtig* AK. 3,4,58.106; vgl. u. 3. — 3) von der Zeit: *dann* (correlat. von यद्, यदि): अतो॑ श्चिदिन्द्रः सद॑सो वरी॑यान्यदीं सोमः॑ पृणाति॑ दुग्धो अंशुः RV. 3,36,6. स्वार्वृदेवस्यामृतं यदी गोरतो जाता॑सो धारयन्त उर्वी 10,12,3. 1,4. 1,165,5. u. s. w. *darauf*: सर्वत्र कुशलं राज्ञा ततः प्रत्युदाहृतम् VIÇV. 2,10. *von hier an*: अथातः संहिताया उपनिषदं व्याख्यास्यामः TAITT. UP. 1,3,1. मांसस्यातः प्रवक्ष्यामि विधिं भक्षणावर्जने M. 5,26. 8,301. अत ऊर्ध्वम् *von nun an in der Folge*: निवसिष्यसि मय्येव अत ऊर्ध्वम् BHAG. 12,8. अत ऊर्ध्वं तु भूयस्त्वं प्रीतिमाहर्तुमर्हसि N. 25,11. — प्रवक्ष्यामि M. 8,214.218.266. 278. 11,98. — निबोधत 11, 247. Dieselbe Bedeutung hat अतः परम्: न चैव न भविष्यामः सर्वे वयमतः परम् BHAG. 2,12. — प्रवक्ष्यामि M. 9,56. 10,131. अत ऊर्ध्वम् bedeutet auch *nach diesem Zeitpunkt, hierauf, später* M. 2,39. 4,98. — 4) vom Grunde: *in Folge dessen, daher, deshalb* BRÂHMAN. 2,30. N. 23,25. ÇÂK. 44.114.120. 23,23. 30,3. 98,21. HIT. 17,5. 6. 19,2. u. s. w. यतः — अतः JÂGN. 1,351. यस्मात् — अतः RAGH. 1,77. अतः — हि M. 11,53. हि — अतः RAGH. 2,43. — H. an. 7,49. wird अतस् definirt: अतो हेतोरपदेशवत्। निर्देशे पञ्चम्यर्थे च. Die Grammatiker stellen अतस् in Verbindung mit एतद्; s. P. 5,3,5. VOP. 7,110. Ueber das tonlose अतस् s. P. 2,4,33.

अतसं 1) m. a) *Wind* UN. 3,116. MÂDHAVA in der DHÂTUVṚTTI im ÇKDR. — b) *Geschoss* MÂDHAVA. — c) *Seele* UN. MÂDHAVA. — d) *ein Gewand aus Baumrinde* MÂDHAVA. — 2) f. अतसी gaṇa गौरादि. N. einer Pflanze, *Linum usitatissimum*, AK. 2,9,20. TRIK. 2,9,4. H. 1179. SUÇR. 1,103,10. 132,6. Nach Einigen: *Crotolaria juncea* (शणावृक्ष) ÇKDR. — 3) n. *Gebüsch, Gestrüpp*: नीचा तं धंक्ष्यतसं न शुष्कम् RV. 4,4,4. अतसा वनानि *Büsche und Bäume* 10,89,5. 1,58,2.4. 2,4,7. 3,7,3. 4,7,10. — Die drei ersten Bedeutungen können füglich auf अत् *gehen* zurückgeführt werden.

अतसाय्य adj. *zu erbetteln, zu erbitten*: तवं स्वधाव इयमा समर्य ऊतिर्वाजेष्वतसाय्या भूत् RV. 1,63,6. सद्यो यो नृभ्यो अतसाय्यो भूत्पस्पृधानेभ्यः सूर्यस्य साता 2,19,4. — Von einem denom. अतसाय्, das auf ein von 1. अत् stammendes अतस *Wandern* zurückzuführen ist; vgl. अतसि.

अतसि (von 1. अत्) m. *Bettler (der Herumwandernde)*: कन्वेभ्यो अतसीनां तुरो गृणीत मर्त्यः RV. 8,3,13. — Vgl. अतसाय्य.

अति (von 2. अ b.) 1) adv. a) *vorbei, vorüber*, in Verbindung mit Verben der Bewegung: अति — इ, अति — क्रम्, अति — वर्त् *verfliessen* (von der Zeit). — b) *über das Maass* und zwar α) *über das gewöhnliche Maass, überaus, sehr, vorzüglich, in hohem Grade*: अति यो मन्द्रो यजथाय देवः सुकीर्ति भिक्षे वरुणस्य भूरेः RV. 2,28,1. धर्मस्तेनाति किल दुश्चरः MBH. 1,4173. राज्ञो नातिबभौ रूपं ग्रस्तस्यांशुमतो यथा R. 2,42,12. सैव रामेण नगरी रहिता नातिशोभते 47,17. अति (Sch. = अतिशयम्) प्रपेदे NAISH. 1,41. Ueberaus häufig in Zusammensetzungen mit Verbalnominibus, Adjectiven und Adverbien, ja sogar mit Appellativen: अतित्वरन् *sehr eilend* R. 4,15,18. अतिगुप्त *wohl verwahrt* HIT. Pr. 48, v. l. अतिकुत्सित *sehr verachtet* H. 350. अतिपरिक्षत *stark verwundet* M. 7,93. अतिस्तुतं भवता *vorzüglich von dir gepriesen* P. 6,2,144, Sch. 1,4,95, Sch. अतिभय *grosse Gefahr* AK. 2,8,2,68. अतिशक्ति *sehr grosse Kraft*, अतिश्रम *sehr grosse Müdigkeit* ÇÂK. 103. अतिपीडन *heftiges Drücken* VID. 302. अतिदुष्कर HIT. Pr. 17. अतिसुख DAÇ. 1,19. अतिनिष्करुण ÇÂK. 180. अत्यल्प H. 1428. अतिमुक्त 1309. अतिलोहित 1326. अतिधूसर 1327. अतिराजन् *ein ausserordentlicher König* P. 2,2,18, SAUN. Vârtt. 1, Sch. 5,4,69, Sch. VOP. 6,88. अतिगो: P. 5,4,69, Sch. अतिगार्ग्यः = शोभनो गार्ग्यः PAT. zu P. 6,2,191. Pleonastisch vor einem superlat. oder comparat., so wie vor सु, प्र und परि, wenn diese als Ausdruck der Intensität erscheinen: अतिश्रेष्ठ VP. in Zeitschr. d. d. m. G. VI, 92. अतिघनतर PANKAT. 148,5. अतिस्वल्प 118,23. अतिप्रचण्ड R. 6,35,5. नातिपरिस्फुट ÇÂK. 110. Bildet mit Substantiven possessive Adjectiva: अतिरुष् *überaus zornig* ÇÂK. 119. अतिवेपथु *sehr zitternd* BRAHMA-P. in LA. 59,5. अतिजव *von überaus grosser Geschwindigkeit* H. 494. — β) *über das gehörige Maass, allzu, allzusehr, über die Grenzen hinaus, allzuviel*: अनतिप्रश्न्यां वै देवतामतिपृच्छसि गार्गि मातिप्राक्षीः BṚH. ÂR. UP. 3,6. अत्यश्नतः *nimium edentis* BHAG. 6,16. मा मा मानद माति (sc. पीडय) मामलम् AMAR. 36. = VET. 11,14. अतिसिक्तमेव भवता P. 1,4,95, Sch. अतिदानाद्बलिर्बद्धो नष्टो मानात्सुयोधनः। विनष्टो रावणो लौल्यादति सर्वत्र वर्जयेत् ÇÂRNG. PADDH. Nîti 26. (vgl. KÂM. 50. VET. 37,4.5.). अतिकृत्व, अतिकृश, अतिकृष्ण u. s. w. VS. 30,22. नात्युच्छ्रितं नातिनीचम् *nicht zu hoch und nicht zu niedrig* BHAG. 6,11. नातिमानिता *keine zu hohe Meinung von sich selbst* 16,3. अतिकल्यम् *zu früh am Tage* M. 4,140. Diese zwei Bedeutungen des adv. अति zerlegen die indischen Lexicogrr. in vier: α) प्रकर्षे AK. 3,4,32, (COL. 28,) 3. H. an. 7,20. MED. avj. 20. — β) निर्भरे AK. 3,5,2. H. 1535, Sch. = भृशे H. an. = नितान्त MED. avj. — γ) पूजने AK. 3,5,5. = स्तुतौ H. an. = प्रशंसायाम् MED. avj. — δ) क्षेपे H. an. MED. avj. Zusammensetzungen mit dem adv. अति verbinden sich häufig mit der selbständigen Negation न (= अन्): नातिमानिता BHAG. 16,3. — नातितृप्ति JÂGN. 1,114. नातिदीर्घ N. 25,16. नातिदूर R. 3,1,29. 17,16. 5,86,12. नातिपरिस्फुट ÇÂK. 110. नातिभिन्न 27,18. नातिशीतोष्ण RAGH. 4,8. Dagegen ÇÂK. 112,9: अतः खलु ममानतिक्रुद्धो मुनिः in prädicativem Verhältniss. — 2) praep. a) *über, über — weg, über — hinaus* im Raume, in der Zeit, an Zahl, an Menge, in der Ordnung, an Macht, an Intensität einer Thätigkeit u. s. w., mit dem acc.: वि रक्षस्यति स्रिधः RV. 3,10,7. 7,33,2. 9,8,5. 10,126,1. u. s. w. (अमंहत) शतं मे गर्दभानां शतमूर्णावतीनाम्। शतं दासाँ अति स्रजः VÂLAKH. 7,3. रुद्रं हि नाति पशवः ÇAT. BR. 3,2,4,20. 3,1,2. अति वै प्रजात्मानमति पशवः AIT. BR. 4,6. अति मृत्युमेति ÇVETÂÇV. UP. 6,15. अति चन्द्रं च सूर्यं च शिखिनं च स्वयंप्रभा (पितामहसभा)। दीप्यते MBH. 2,434. अति सर्वाणि भूतानि रामो बभौ 7,2235. येऽन्यान्भवितास्म्यति 3,10731. गोविन्दमति नेश्वरः VOP. 5,7. कदस्याति (*wider*) व्रतं चकृमा को नि वेद RV. 10,12,5. न देवानामति व्रतं शतात्मा चन जीवति 33,9. Vgl. die Wurzeln इ, क्रम्, गम्, पत्, वर्त्, शी u. s. w. mit अति. Dies ist das अति लङ्घने AK. 3,4,32, (COL. 28,) 3. H. an. 7,20. MED. avj. 20. Ein partic. fut. pass. von einer mit अति zusammengesetzten Wurzel erscheint sogar in prädicativem Verhältniss vorzugsweise mit der präfigirten Negation अन् und nicht mit der selbständigen: अनतिक्रमणीयं मे सुहृद्वाक्यम् ÇÂK. 22,12. 29,20. 95,19. 99,21. कामं धर्मकार्यमनतिपात्यं देवस्य 60,17. Sehr häufig verbindet sich अति in dieser Bedeutung mit dem von ihm regierten Worte zu einem adj. oder adverb. comp.: अत्यङ्गुल *über eine Daumenbreite sich erstreckend*, अत्यह्न *über einen Tag dauernd*, अतिशक्र *über* Indra

reichend, अतिशीतम् über die kalte Jahreszeit hinweg, अतिनिद्रम् über den Schlaf hinweg (= निद्रा संप्रति न युज्यते P. 2,1,6, Sch. Dies ist das अति in der Bedeutung von असंप्रति H. an. 7,20. Med. avj. 20.). — b) über, oben an, mit dem gen.: अमी च ये मघवानो वयं च मिहं न सूरो अति निष्टतन्युः Ṛv. 1,141, 13. प्र सप्त सप्त त्रेधा हि चक्रमुः प्र सृत्वरीणामति सिन्धुरोजसा 10,75, 1. भार्वत्तम् अत्यक्तुर्न सिन्धवः (= सिन्धः = सिन्धोः) 1,143, 3. पत्नी के भूवाति दिवः समेति AV. 4,34, 4. — Accent in Zusammensetzungen mit अति P. 6,2,191. gaṇa काष्ठादि.

अतिकथ (अति + कथा) adj. 1) übertrieben, unglaublich (अश्रद्धेय) H. an. 4, 132. — b) für den kein Gesetz mehr besteht (नष्टधर्म) ebend. — Vgl. इतिकथ.

अतिकथा (अति + कथा) f. übertriebene, unwahre Erzählung (व्यर्थभाषण) H. an. 4,132. — Vgl. इतिकथा.

अतिकन्दक (von अति + कन्द) m. N. einer Pflanze = हस्तिकन्दवृक्ष Râǵan. im ÇKDr.

अतिकर्षण (अति + कर्षण) n. zu heftige Anstrengung Suçr. 1,322,1.

अतिकल्यम् (von अति + कल्य) adv. allzu früh am Tage M. 4,140.

अतिकश (अति + कशा) adj. über die Peitsche hinaus, der Peitsche nicht mehr gehorchend: अश्वः P. 6,2,191, Sch.

अतिकाय (अति + काय) 1) adj. a) mit einem sehr grossen Körper versehen: राक्षसः R. 5,32,27. 6,37,101. — b) von ungeheurem Umfange: परिघेनातिकायेन R. 5,56,124. — 2) m. N. pr. ein Rakshas, ein Sohn Râvaṇa's, der von Lakshmaṇa erschlagen wird, R. 6,51.

अतिकारक (अति + कारक) adj. = अतिक्रान्तः कारकान् Pat. zu P. 6, 2,191.

अतिकुत्सित (अति + कुत्सित) adj. sehr verachtet H. 350.

अतिकुल्व (Kâṇva-Rec. अतिकूल्व) adj. allzu kahl (Gegens. अतिलोमश) VS. 30,22.

अतिकृच्छ्र (अति + कृच्छ्र) m. eine besondere zwölftägige Busse M. 11,213.208. Jâǵń. 3,320.264.293.

अतिकृत (अति + कृत) adj. zu weit getrieben, übertrieben: सर्वत्रातिकृतं व्यसनायोपकल्पते R. 5,25,21.

अतिकृति N. eines Metrums, s. अभिकृति.

अतिकृश (अति + कृश) adj. allzu mager (Gegens. अतिस्थूल) VS. 30,22. R. 5,10,17.

अतिकृष्ण (अति + कृष्ण) adj. allzu dunkelfarbig (Gegens. अतिशुक्ल) VS. 30,22. sehr dunkelfarbig Pańkat. 104,15.

अतिकेशर (अति + केशर) m. N. einer Wasserpflanze, Trapa bispinosa (कुब्जाक), Râǵan. im ÇKDr.

अतिक्रम (von क्रम् mit अति) m. AK. 3,3,33. 4,152. H. 1504. 1) das Vorübergehen, Verstreichen (der Zeit): न कालातिक्रमं क्षमे R. 5,56,16. वेलातिक्रम Pańkat. 55,5.6. विवाहसमयातिक्रम 188,22. — 2) das Ueberschreiten des Maasses: न तु कुर्यादतिक्रमम् Suçr. 1,47,14. 2,218,15. — 3) Vergehen, Fehler: कस्य न स्यादतिक्रमः R. 4,36,11. Nârada in Vivâdak. 113, 6.7. — 4) das Hinüberkommen, Ueberwältigung: तपो हि दुरतिक्रमम् M. 11,238. सा बभूव निशा घोरा — कालरात्रीव भूतानां सर्वेषां दुरतिक्रमा R. 6,19,18. कालो हि दुरतिक्रमः Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 2. दुरतिक्रमा दुर्हितेरा विपदः Pańkat. I,228. स्वज्ञातिर्दुरतिक्रमा (so ist zu lesen st. °तिदुर°) III, 210.222. — 5) Uebertretung, Verletzung: व्रतस्य eines Gelübdes M. 11,120. — 6) Uebergehung, Vernachlässigung: ब्राह्मणातिक्रम die Vernachlässigung eines Brahmanen M. 3,63. अर्घ्याक्रोशातिक्रमकृत् der einen Ehrwürdigen schimpft oder vernachlässigt (St. oder ihm ungehorsam ist) Jâǵń. 2,132. — 7) muthiger Angriff AK. 2,8,2,64. (falsche Lesart st. अभिक्रम).

अतिक्रमण (von क्रम् mit अति) 1) das Vorübergehen Kâtj. Çr. 22,5, 20. — 2) das Verstreichen (der Zeit): यावद्रात्रेरतिक्रमणं तावत्कथाः कथयति P. 3,1,26, Vârtt. 5, Sch. कालातिक्रमणं वृत्तेर्यो न कुर्वीत भूपतिः Pańkat. I,170. — 3) das Ueberschreiten des Maasses, Zuvielthun P. 1, 4,95. Suçr. 2,202,6. — 4) das Ueberschreiten: सीमातिक्रमणे Jâǵń. 2,155. मण्डलानतिक्रमणम् Mit. 150,8. — 5) das Zubringen (der Zeit) P. 5,4, 60, Sch.

अतिक्रमणीय (von क्रम् mit अति) adj. 1) zu umgehen, vermeidlich: अनतिक्रमणीयस्य मृत्योः Hit. IV,72. — 2) was vermieden werden darf, dem man ausweichen darf: तेन ह्यनतिक्रमणीयानि श्रेयांसि Çâk. 99,21. — 3) ausser Acht zu lassen, nicht zu berücksichtigen: अनतिक्रमणीयं मे सुहृद्वाक्यम् Çâk. 22,12. इयमप्यनतिक्रमणीयम् 29,20. अनतिक्रमणीया दिवस्पतेराज्ञा 95,19.

अतिक्रमिन् (von क्रम् mit अति) adj. übertretend, verletzend: धर्मातिक्रमिणां धर्म्यं कुर्महे दण्डधारणम् R. 4,17,14.

अतिक्रुष्ट (अति + क्रुष्ट von क्रुश्) n. heftiges, verzweifeltes Geschrei VS. 30,5 (vgl. übrigens Various readings S. XLII).

अतिखट्व (अति + खट्वा) adj. über die Bettstelle hinaus, der Bettstelle nicht mehr bedürfend P. 6,2,2, Sch. 1,2,48, Sch.

अतिखर (अति + खर) adj. sehr durchdringend: अतिखरस्वनाः R. 3,30,3.

अतिग (von गा gehen mit अति) adj. hindurchgehend, der hindurchgegangen ist, der überschritten, überwältigt hat, am Ende von Zusammens.: वाणैर्द्वातिगैः Ragh. 12,48. ऊर्मिषट्कातिगं ब्रह्म Brahma-P. in LA. 58,9 (so ist statt ऊर्मिखटातिगं zu lesen; vgl. VP. 112.). वयोऽतिग betagt M. 7,149. शोकातिग Kaṭhop. 1,12. सर्वलोकातिग R. 2,19,33. द्वयातिग AK. 2,7,44. पद्मातिग MBh. 12,2211.

अतिगण्ड (अति + गण्ड) 1) adj. = वृहद्गण्ड Med. ḍ. 38. — 2) m. N. eines Joga (des 6ten unter den 27 ÇKDr.), ebend. कलिप्रियो वेदविनिन्दकश्च धूर्तः कृतघ्नो गलरोगयुक्तः। सरोमदेहः पुरुषो ऽतिदीर्घः प्रकाण्डगण्डस्त्वतिगण्डजन्मा। Koshṭhipr. im ÇKDr.

अतिगन्ध (अति + गन्ध) 1) adj. von strengem Geruch. — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: a) Michelia Champaca (चम्पक). — b) = भूतृण. — c) = मुद्गरवृक्ष (lies: मु°). — 3) m. Schwefel Râǵan. im ÇKDr.

अतिगन्धालु (अति + गन्धालु) m. N. einer Pflanze (पुत्रदात्रीलता) Râǵan. im ÇKDr.

अतिगव (von अति + गो) adj. = गामतिक्रान्तः Vop. 6,88.

अतिगुण (अति + गुण) adj. ausserordentlich, ausgezeichnet: तदतिगुणं पुरुषार्थमाचरधम् R. 4,41,79.

अतिगुहा (अति + गुहा) f. N. eines Ringfarnes, sonst पृश्निपर्णी Ratnam. im ÇKDr. (Haemionites cordifolia, Roxb. Wils.) Suçr. 1,71,16. 2,292, 8. — Vgl. गुहा.

अतिगो (अति + गो) f. eine vorzügliche Kuh P. 5,4,69, Sch.

अतिग्रह (von ग्रह् mit अति) m. 1) *ein übermächtiger Greifer, Fasser* Bṛh. Âr. Up. 3,2,1.9; vgl. अतिग्राह. — 2) *das Ueberflügeln, Uebertreffen* P. 5,4,46.

अतिग्राह (von ग्रह् + अति) m. = अतिग्रह 1. Den 8 Graha's: प्राण, वाच्, जिह्वा, चक्षुस्, श्रोत्र, मनस्, हस्तौ und त्वच् entsprechen die 8 Atigrâha's: अपान, नामन्, रस, रूप, शब्द, काम, कर्मन् und स्पर्श Bṛh. Âr. Up. 3,2,2—9.

अतिग्राह्य (von ग्रह् mit अति) adj. mit Ergänzung von ग्रह, *haustus insuper hauriendus*, Bezeichnung dreier Füllungen des Bechers, welche beim Soma-Opfer geschöpft werden, Çat. Br. 4,5,4,2. fgg. Kâtj. Çr. 12,3,2. 5,2.4. 13,2,11.14. 14,1,26. अतिग्राह्यवत् adv. Kâtj. Çr. 14,2,2. 22,5,13. अतिग्राह्यवत् adj. Karka zu 22,7,10.

अतिघ्न (von हन् mit अति) adj. *vollständig vernichtend*, davon f. °घ्नी, vielleicht mit Ergänzung von अवस्था, *ein alles Unangenehme vergessen machender Zustand:* अतिघ्नीमानन्दस्य गत्वा Bṛh. Âr. Up. 2,1,19.

अतिघ्न्य (von हन् mit अति) adj. *überwältigend* (?): वृषा भूम्यामतिघ्न्यः AV. 11,9,16.

अतिचमू (अति + चमू) adj. Declination Vop. 3,65.

अतिचर (अति + चर) 1) adj. *sehr beweglich, sehr wandelbar.* — 2) f. °रा N. eines kleinen Baumes, *Hibiscus mutabilis*, dessen Blüthen am Morgen weiss, um Mittag blassroth, am Abend dunkelroth sind, AK. 2,4,5,11. Râǵan. im ÇKDr.

अतिचरण (अति + चरण) n. *zu häufige Ausübung* (z. B. des Beischlafs) Suçr. 2,397,9.

अतिचापल्य (अति + चापल्य) n. *ausserordentliche Beweglichkeit* (मत्कुणस्य) Pańḱat. 62,12.

अतिचार (von चर् mit अति) m. 1) *schnelles Gehen; der beschleunigte Lauf eines Planeten* (कुजादिपञ्चग्रहाणां राशिभागे कालासमाप्तौ राश्यन्तरगमनम्). — 2) *das Ueberholen* (अतिक्रम्य गमनम्) ÇKDr.

अतिचारिन् (von चर् mit अति) adj. P. 3,2,142.

अतिच्छत्र (अति + छत्र) 1) m. a) = भूतृण Râǵan. im ÇKDr. — b) N. einer Wasserpflanze Ratnam. im ÇKDr. — c) *Pilz* (छत्रा) AK. 2,4,5,32. — 2) f. °त्रा a) N. einer Schirmpflanze, *Anethum Sowa* (शताह्वा), *Roxb.*, deren Same als Gewürz und medicinisch gebraucht wird. Nach Andern *der gemeine Anis, Pimpinella Anisum, Lin.*, der in Indien nicht heimisch zu sein scheint. AK. 2,4,5,17. Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 1,71,16. 2,170,2; vgl. छत्रा, मितच्छत्रा. — b) N. einer anderen Pflanze, *Barleria longifolia, Lin. Asteracantha l., Nees* Wils.

अतिच्छत्रक (von अतिच्छत्र) 1) m. a) = भूतृण Râǵan. im ÇKDr. — b) = छत्रवृक्ष Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °का = अतिछत्रा a. Suçr. 2,171,12. 173,7.

1. अतिच्छन्दस् (अति + छन्दस् *Verlangen*) adj. *der die Begierde überwunden hat* Bṛh. Âr. Up. 4,3,21.

2. अतिच्छन्दस् (अति + छन्दस् *Metrum*) f. 1) so heissen zwei Reihen (वर्ग) von Versmaassen, von welchen die erste अतिजगती, शक्वरी, अतिशक्वरी, अष्टि, अत्यष्टि, धृति, अतिधृति, die zweite कृति, प्रकृति, आकृति, विकृति, संकृति, अभिकृति, उत्कृति in sich begreift, Ṛv. Prât. 16,53. प्राजापत्या त्वतिच्छन्दाः 17,7. VS. 21,22.28,34.45. अतिच्छन्दसः शंसति छन्दसां वै यो रसो ऽत्यक्षरत्सो ऽतिच्छन्दसमभ्यक्षरत् Ait. Br. 4,3. Çat. Br. 3,3,2,11. 4,6,9,13. 5,4,3,22. 13,5,1,9. u. s. w. Auch n.: श्यामान्यतिच्छन्दांसि Ḱhandas 7. — 2) *ein besonderer Backziegel bei der Anlegung des heiligen Feuers* Kâtj. Çr. 17,12,16. Mahîdh. zu VS. 15,47.

अतिजगती (अति + जगती) f. *ein Metrum von 52 (4 × 13) Silben:* प्रथमातिजगत्यासां (अतिच्छन्दसां) सा द्विपञ्चाशदक्षरा Ṛv. Prât. 16,52. Als Beispiel wird ebend. 58. bezeichnet Ṛv. 8,86,13; vgl. Colebr. Misc. Ess. II, 160. VS. Appendix LX. LXIV.

अतिजन (अति + जन) adj. *menschenleer*, mit Ergänzung von देश *eine menschenleere Gegend* Ḱhând. Up. 6,14,1.

अतिजर und अतिजरस् (अति + जरा, जरस्) adj. *von hohem Alter* (कुलम्) P. 7,2,101, Sch.

अतिजल (अति + जल) adj. f. आ *mit vielem Wasser versehen* R. 4,44,64.

1. अतिजव (अति + जव) m. *ausserordentliche Geschwindigkeit* Pańḱat. II, 86. Vid. 24.

2. अतिजव (wie eben) adj. *mit ausserordentlicher Geschwindigkeit gehend* AK. 2,8,2,41. H. 494.

अतिजागर (अति + जागर) 1) adj. *ausserordentlich wachsam.* — 2) m. *der schwarze Reiher* (नीलक्रौञ्च, कालवक) Râǵan. im ÇKDr.

अतिजात (von जन् mit अति) adj. *mit Vorzügen* (im Vergleich mit den Eltern) *geboren* (Gegens. अपजात) Pańḱat. I, 441.442.

अतिजीव (अति + जीव) adj. *überaus lebenskräftig:* अर्माभिर्भवामृतो अतिजीवः AV. 8,2,26.

अतिडीन (अति + डीन) n. *der schnelle Flug der Vögel* MBh. im ÇKDr.

अतितराम् (von अतितर, compar. von अति) 1) adv. a) *stärker, heftiger, besser:* अतितरां ह वै स इतरस्मादग्नेस्तपति Çat. Br. 1,4,3,1. — b) *überaus, in hohem Grade:* — सुदुःसहः Ragh. 3,37. — दुष्करम् Amar. 41. — कान्तिमालप्स्यते Megh. 15. — 2) praep. *über* (dem Range nach), mit dem acc.: तस्माद्वा एते देवा अतितरामिवान्यान्देवान् Kenop. 27.

अतितारिन् (von तर् [तॄ] mit अति) adj. *übersetzend:* इरावत्यतितारिणी (sc. नौः) Ait. Br. 7,13.

अतितार्य (von तर् [तॄ] mit अति) adj. *zu überwältigen:* ये मृत्यव एकशतं या नाष्ट्रा अतितार्याः AV. 8,2,27.

अतितीव्र (अति + तीव्र) 1) adj. *überaus scharf.* — 2) f. °व्रा N. einer Pflanze (गण्डदूर्वा) Râǵan. im ÇKDr.

अतितृष s. तर्द् (तृद्) mit अति.

अतितृप्ति (अति + तृप्ति) f. *Uebersättigung:* भुक्त्वा नातितृप्त्या Jâǵn. 1,114.

अतितृष्ण (अति + तृष्णा) adj. *von heftigem Durst gequält* Ragh. 2,69.

अतितृष्णा (wie eben) f. 1) *zu grosser Durst.* — 2) *Habgier* Pańḱat. II, 77.

अतित्यद् (अति + त्यद्) adj. = त्यदतिक्रान्तः P. 7,2,102, Sch.

अतित्वम् (अति + त्वम्) adj. = त्वामतिक्रान्तः P. 7,2,97, Sch.

अतिथि (von 1. अत्; vgl. अतिथिन्) Nir. 4,5. Uṇ. 4,2. 1) *Gast* (m. AK. 2,7,33. H. 499. an. 3,317. m. f. Trik. 2,7,9. m. f. n. Med. th. 14.) Çat. Br. 3,4,1,2. fgg. Kathop. 1,7. M. 3,72.80.94.102. u. s. w. Pańḱat. IV, 2—5. Hit. I, 56. Im Veda häufig von Agni, *dem Gaste der Sterblichen:* प्रशंसमानो अतिथिर्न मित्रियो ऽग्नी रथो न वेद्यः Ṛv. 8,19,8. 3,2,2. 6,7,1. 8,8,4. VS. 5,1. 12,30. AV. 10,7,4.6. u. s. w. अनित्यं

ह्नि स्थितो यस्मात्तस्मादतिथिरुच्यते M. 3,99. देशातिथयः N. 23,26. कुसुमलताप्रियातिथे Çâk. 88,10. — 2) N. pr. ein Sohn Kuça's und Enkel Râma's Trik. 3,3,194. H. an. 3,316. Med. th. 14. Hariv. 823. VP. 386. LIA. I, Anh. XI. = Suhotra Atithin, MBh. 12,921. — 3) *Zorn* Viçva im ÇKDr.

अतिथिक्रिया (अतिथि + क्रिया) f. *die einem Gaste zukommende Ehrenbezeigung:* रामलक्ष्मणयोः पश्चादकुर्वन्नतिथिक्रियाम् R. 1,25,19. राजपुत्राभ्यामकुर्वन्नतिथिक्रियाम् 31,26.

अतिथिग्व N. pr. 1) ein Zuname Divodâsa's, welchem die Götter den Çambara zu überwinden helfen: याभिर्महामतिथिग्वं कशोजुवं दिवोदासं शम्बरहत्य आवतम् RV. 1,112,14. 51,6. 130,7. दिवोदासादतिथिग्वस्य राधः शाम्बरं वसु प्रत्यग्रभीष्म 6,47,22: vgl. शम्बर. — 2) mit Atithigva besiegt Indra den Karanga und Parṇaja: त्वं करञ्जमुत पर्णयं वधीस्तेजिष्ठयातिथिग्वस्य वर्तनी RV. 1,53,8. अहं गुङ्गुभ्यो अतिथिग्वमिष्करमिषं न वृत्रतुरं विक्षु धारयम्। यत्पर्णयघ्न उत वा करञ्जहे प्राहं महे वृत्रहत्ये अशुश्रवि 10,48,8. — 3) Atithigva nebst Kutsa und Âju wird durch Tûrvajâṇa mit Indra's Hilfe besiegt: त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम्। त्वमस्मै कुत्समतिथिग्वमायुं महे राज्ञे यूने अरन्धयः॥ RV. 1,53,10. प्र तत्ते अद्या करणं कृतं भूत्कुत्सं यदायुमतिथिग्वमस्मै। पुरू सहस्रा नि शिशा अभि क्षामुत्तूर्वयाणं धृषता निनेथ॥ 6,18,13.

अतिथित्व (von अतिथि) n. *Gastfreundschaft:* संचिन्त्य तेषामतिथित्वधर्मम् Draup. 3,9. अतिथित्वेन वर्णानां देयं शक्त्यानुपूर्वशः Jâgn. 1,107.

अतिथिदेव (अतिथि + देव) adj. *den Gast als Gottheit betrachtend, den Gast verehrend* Taitt. Up. 1,11,2.

अतिथिधर्म (अतिथि + धर्म) m. *das Recht, die gerechten Ansprüche eines Gastes* M. 3,111. तद्गृह्यतामतिथिधर्मः Pañkat. 35,17.

अतिथिधर्मिन् (von अतिथिधर्म) adj. *gerechte Ansprüche auf den Namen eines Gastes habend* M. 3,112.

अतिथिन् (von 1. अत्) 1) adj. *wandernd:* साधर्या अतिथिनीरिषिरा स्पार्हाः सुवर्णा अनवद्यरूपाः। बृहस्पतिः पर्वतेभ्यो वितूर्या निर्गा ऊपे यवमिव स्थिविभ्यः॥ RV. 10,68,3. — 2) m. N. eines Königs, der zugleich Suhotra heisst, M. 12,917. (921. wird er अतिथि genannt). — Vgl. अतिथि.

अतिथिपति (अतिथि + पति) m. *Gastwirth, hospes:* यद्वा अतिथिपतिरतिथीन्प्रतिपश्यति AV. 9,6,3. 7,1.

अतिथिपूजन (अतिथि + पूजन) n. *die ehrenvolle Aufnahme eines Gastes*, das den Menschen darzubringende Opfer, H. 822. M. 3,70. 106.

अतिथिपूजा (अतिथि + पूजा) f. *die ehrenvolle Aufnahme eines Gastes:* करिष्ये ऽतिथिपूजां वः सर्वेषाम् R. 1,9,29.

अतिथिमत् (von अतिथि) adj. *den Gast erwähnend* (von einem Verse): सैषाग्नेय्यतिथिमती न सौम्यातिथिमत्यस्ति Ait. Br. 1,17.

अतिथिसत्कार (अतिथि + सत्कार) m. *das Bewirthen eines Gastes* Çâk. 7,15 (lies: °सत्काराय). मूषिकस्याप्यतिथिसत्कारं चकार Hit. 27,2.

अतिदत्त (अति + दत्त) m. N. pr. ein Sohn Râgâdhideja's und ein Bruder Datta's, Hariv. 2033.

1. अतिदर्प (अति + दर्प) m. *zu arger Uebermuth* Kâṇ. 50.

2. अतिदर्प (wie eben) 1) adj. *sehr übermüthig.* — 2) m. N. pr. einer Schlange Pañkat. 170,23.

अतिदर्शिन् (अति + दर्शिन्) adj. *weitsehend:* नयनेनातिदर्शिना R. 3,74,16.

अतिदान (अति + दान) n. 1) *zu vieles Spenden, zu grosse Freigebigkeit* Kâṇ. 50. — 2) *grosse Gabe* Verz. d. B. H. No. 1218.

अतिदीप्य (अति + दीप्य) m. N. einer Pflanze, *Plumbago rosea, Lin.* = रक्तचित्रकवृक्ष Râgan. im ÇKDr.

अतिदीर्घ (अति + दीर्घ) adj. *allzu lang* (Gegens. अतिह्रस्व) VS. 30,22. Suçr. 1,25,21. कालं नातिदीर्घम् N. 25,16.

अतिदुर्लभ (अति + दुर्लभ [soll allein nicht gebräuchlich sein]) adj. *überaus schwer zu erlangen* Vop. 26,173.

अतिदूर (अति + दूर) 1) adj. *sehr entfernt* H. 1452. — 2) *grosse Entfernung:* नातिदूरनिरीक्षिन् R. 5,86,12. नातिदूरं गत्वा Pañkat. 105,4. नातिदूरं यावत्सरसो गच्छति 142,12. नातिदूरमतिक्रम्य Vid. 90. नातिदूरे, नातिदूरात्, नातिदूरेण *in der Nähe:* नातिदूरे च नगरं वनादस्माद्विलक्षये Hid. 1,51 (MBh. 1,5924: नातिदूरेण न° अस्माद्धि ल°). नातिदूरे तपोवनस्य Çâk. 18,23. Pañkat. 51,15. 175,1. आश्रमो नातिदूरे ऽसौ तस्य R. 3,17,16. नातिदूरादितो वनम् 3,1,29. अनतिदूरे Pañkat. 174,10.

अतिदेव (अति + देव) m. *ein mächtiger Gott:* रुद्रो देव त्वं रुदनाद्रावणाच्च रोद्यमाणो द्रावणाच्चातिदेवः Hariv. 7583 (Langlois: अधिदेव).

अतिदेश (von दिश् mit अति) m. *Hinüberweisung, Uebertragung:* रूपातिदेश *eine Uebertragung der Form, eine Gleichstellung in Bezug auf die Form* P. 7,4,93, Vârtt. 3. 1,2,48, Vârtt., Sch. वनस्पतिवदतिदेश 1,2,51, Sch. भावाभावयोरुभयोरप्यतिदेशः *eine Uebertragung sowohl dessen was geschehen, als auch dessen was unterbleiben soll,* 1,1,57, Sch. स्थान्याश्रयं कार्यमादेशे न प्राप्नोतीत्ययमतिदेश आरभ्यते 1,1,56, Kâç. स्तेनातिदेश *eine Uebertragung des* (Namens) *Dieb* (auf andere Verbrecher) Vivâdak. 92,18. सामान्यातिदेश, विशेषातिदेश Madhus. in Ind. St. I,19,8. *ein analogischer Schluss auf etwas Zukünftiges:* यथा देवदत्तस्यानेन शल्यमुद्धृतं तस्माद्यज्ञदत्तस्याप्ययमेवोद्धरिष्यतीति प्रकृतस्यानागतेन साधनमतिदेशः Suçr. 2,558,1—3. Durgâdâsa (sic! ein Scholiast des Vopadeva) im ÇKDr. erklärt अतिदेश durch अन्यधर्मस्यान्यत्र आरोपणम्। यथा। इणवदिक (Vop. 9,16.) इत्यादि।

अतिधन्वन् (अति + धन्वन्) m. N. pr. eines Mannes: अतिधन्वा शौनकः Khând. Up. 1,9,3.

अतिधृति (अति + धृति N. eines Metrums) f. *ein Versmaass von 76 Silben:* षट्सप्ततिस्त्वतिधृतिः RV. Prât. 16,55. Als Beispiel wird ebend. 58. bezeichnet RV. 1,127,6, wo die Pâda's folgende Vertheilung und Silbenzahl haben: 12, 12, 8 | 8, 8 | 12, 8, 8. Vgl. Sâj. zu der Stelle, Mahîdh. zu VS. 11,9. 15,47. und धृति. In der nachvedischen Literatur ist अतिधृति *ein Metrum von 4 × 19 Silben* Colebr. Misc. Ess. II, 163.

अतिधेनु (अति + धेनु) adj. अतिधेनवे ब्राह्मणाय P. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिनामन् (अति + नामन्) m. N. pr. einer der Saptarshi im 6ten Manvantara, Hariv. 436. 14154.

अतिनाष्ट्र (अति + नाष्ट्रा) adj. *der über die Gefahren hinaus ist* Çat. Br. 1,8,1,3.

अतिनिचृत् s. अतिनिवृत्.

अतिनिद्र (अति + निद्रा) adj. *der einen ungeheuren Schlaf hat, nicht zu erwecken* R. 6,37,48.

अतिनिद्रम् (acc. von अति + निद्रा) adv. *über die Zeit des Schlafens hinaus*, = निद्रा संप्रति न युज्यते P. 2,1,6, Sch.

अतिनिवृत् (अति + निवृत्) f. N. eines Metrums, dessen 3 Pâda's 7, 6, 7 Silben zählen: षट्कः सप्तकयोर्मध्ये स्तोतॄणां विवाचीति । यस्याः सातिनिवृन्नाम गायत्री द्विदृशान्तरा ॥ Als Beispiel wird ṚV. 6,45,29. angeführt; ein solches Metrum beruht aber dort und sonst nur auf falscher Lesung. Kâtj. Anukr. 5,2. bei Weber, VS. p. LVII. Die Handschriften schwanken zwischen निवृत् und निचृत्; jene Leseart finden wir bei Colebr. Misc. Ess. II, 152, diese in Müller's ṚV. und Weber's VS. — Vgl. अतिपादनिवृत्.

अतिनौ (अति + नौ) adj. n. °नु *aus dem Schiff gestiegen, ausgeladen* AK. 1,2,3,14. P. 1,1,48, Sch. 1,2,47, Sch.

अतिपटीक्षेप (अति + पटीक्षेप) m. Davon instr. अतिपटीक्षेपेण Vikr. 5,4, v. l. für अपटीक्षेपेण *ohne Wegziehung des Bühnenvorhanges*; vgl. Bollensen zu 5,1.

अतिपतन (von पत् mit अति) n. *das Ueberschreiten* Çabdar. im ÇKDr.

अतिपत्ति (von पत् mit अति) f. *das Verstreichen*: देशकालातिपत्तौ *wenn die örtlichen und zeitlichen Verhältnisse verstrichen sind, es nicht mehr gestatten* Jâǵn. 2,169. क्रियातिपत्तौ *wenn die Handlung verstreicht, nicht zu Stande kommt* P. 3,3,139. प्रज्ञातेऽप्यतिपत्तौ Kâtj. Çr. 25,4,21.22. अग्निहोत्रातिपत्तौ 10,24.

अतिपत्र (अति + पत्र) m. N. zweier Pflanzen: *a*) = हस्तिकन्दवृक्ष. — *b*) = शाकवृक्ष (*Teakbaum*) Râǵan. im ÇKDr.

अतिपथिन् (अति + पथिन्) m. nom. अतिपन्थास् *guter Weg* AK. 2,1,16. H. 984.

अतिपद (अति + पद) adj. *mit einem überschüssigen Fuss* P. 6,2,191. अतिपदा शक्वरी Pat. अतिपदा गायत्री Sch.

अतिपरोक्ष (अति + परोक्ष) adj. *sehr dem Auge entzogen, überaus dunkel*: अतिपरोक्षवृत्तयः शब्दाः heissen solche Wörter, bei denen sowohl die Bedeutung des Stammes, als auch die der Endung sich sehr schwer erkennen lässt, Durga zu Nir. 1,1; vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 51.

अतिपात (von पत् mit अति) m. AK. 2,7,36. 3,3,33. H. 1504. 1) *das Verstreichen*: कालस्यातिपातः P. 3,3,38, Sch. — 2) *Versäumniss, Vernachlässigung*: न चेदन्यकार्यातिपातः Çâk. 7,10.11. — 3) *Misshandlung*: प्राणातिपातनिरतः Viçv. 9,21.

अतिपातक (अति + पातक) n. *Todsünde*. Der Prâjaçkittaviveka im ÇKDr. führt als solche auf: *a*) von Seiten eines Mannes: die Vermischung mit der Mutter, der Tochter oder der Schwiegertochter; *b*) von Seiten einer Frau: die Vermischung mit dem Vater, dem Sohn oder dem Schwiegervater.

अतिपातित (vom caus. von पत्, पतति mit अति) adj. *durchgebrochen, ganz gebrochen*: अस्थि निःशेषतश्छिन्नमतिपातितम् Suçr. 1,301,10.

अतिपातिन् (von पत् mit अति) adj. 1) *einen schnellen Verlauf habend, acut* (von einer Krankheit) Suçr. 1,18,12. — 2) *überholend, an Geschwindigkeit übertreffend*: पवनातिपातिभिर्हरिभिः Ragh. 3,30.

अतिपात्य (von पत् mit अति) adj. *zu vernachlässigen*: धर्मकार्यमनतिपात्यं देवस्य Çâk. 60,17.

अतिपादनिवृत् (अति + पादनिवृत्) f. N. eines Metrums, dessen 3 Pâda's 6, 8, 7 Silben zählen: षट्कसप्तकयोर्मध्ये ऽष्टावतिपादनिवृत् Khandas 4. — Vgl. अतिनिवृत्.

अतिपितर् (अति + पितर्) adj. *den Vater übertreffend* Çat. Br. 14,9,4,29. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28.

अतिपितामह (अति + पितामह) adj. *den Grossvater väterlicher Seits übertreffend* Çat. Br. 14,9,4,29. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28.

अतिपूत (अति + पूत) adj. *zu sehr gereinigt*: सोमातिपूत *durch den* Soma Çat. Br. 5,5,4,11.13.33. Kâtj. Çr. 15,10,19. 19,1,2. 22,9,15.

अतिपूरुष (अति + पूरुष) m. *ein grosser Held*: क्रिवीणाम् Çat. Br. 13,5,4,7. (in einer Gâthâ).

अतिप्रकाश (अति + प्रकाश) adj. *allgemein bekannt*: °धैर्यः R. 3,39,42.

अतिप्रगे (अति + प्रगे) adv. *allzu früh am Morgen* M. 4,62.

अतिप्रणय (अति + प्रणय) m. *allzu grosse Anhänglichkeit*: नातिप्रणयः कार्यः कर्तव्यः प्रणयश्च ते R. 4,21,36.

अतिप्रबन्ध (अति + प्रबन्ध) m. *ununterbrochene Fortdauer*: अतिप्रबन्धप्रहितास्त्रवृष्टिभिः (Sch. अतिप्रबन्धेनातिनैरन्तर्येण) Ragh. 3,58.

अतिप्रमाण (अति + प्रमाण) adj. *von ausserordentlichem Maasse, sehr gross*: अतिप्रमाणा बहवो भुजंगमाः R. 5,54,17.

अतिप्रवरण (अति + प्रवरण) n. *das Darübererwählen, das Zuweitgehen bei der Wahl* Âçv. Çr. 12,13. Verz. d. B. H. 26.

अतिप्रवृत्ति (अति + प्रवृत्ति) f. *zu heftiger Erguss*: नाडीशोणितातिप्रवृत्तिषु Suçr. 1,36,9. लालास्वेदयोरति° 2,268,7. पुरीषाति° 180,20. *zu starke Ausdünstung* (der Haut) 1,91,1.

अतिप्रवृद्ध (अति + प्रवृद्ध) adj. *allzu übermüthig*: तत्रस्यातिप्रवृद्धस्य ब्राह्मणान्प्रति M. 9,320.

अतिप्रश्न (अति + प्रश्न) m. *eine die Grenzen überschreitende Frage*: अतिप्रश्नान्पृच्छसि Praçnop. 3,2.

अतिप्रश्न्य (von अतिप्रश्न) adj. *in Bezug worauf eine die Grenzen überschreitende Frage angemessen ist*: अनतिप्रश्न्यां वै देवतामतिपृच्छसि Bṛh. Âr. Up. 3,6.

अतिप्रसक्ति (अति + प्रसक्ति) f. *eine zu grosse Anhänglichkeit*, mit dem gen.: अतिप्रसक्तिं चैतेषां (इन्द्रियार्थानां) मनसा संनिवर्तयेत् M. 4,16.

अतिप्रसङ्ग (अति + प्रसङ्ग) m. 1) *eine zu grosse Neigung* (zu den Weibern) Suçr. 2,148,14. स्त्रीणामतिप्रसङ्गेन 527,21. नातिप्रसङ्गः प्रमदासु कार्यः Pańkat. I, 201. — 2) *eine zu weite Ausdehnung* (einer grammatischen Regel) P. 6,1,115, Vârtt. 1. 7,4,67, Vârtt. 2. 8,2,88, Vârtt. 1. 8,2,37. Sch.

अतिप्राणम् (अति + प्राण) adv. *über das Leben, mehr als das Leben*: अतिप्राणप्रिया *theurer als das eigene Leben* Pańkat. 220,24.

अतिप्रैषित (अति + प्रैषित) n. *die Zeit nach den* Praisha's (s. d.): अतिप्रैषिते (Schol.: हारियोजनोत्तरकाले) ऽग्नीदाह Kâtj. Çr. 12,6,22.

अतिबल (अति + बल) 1) adj. *überaus stark* H. an. 4,285. Med. l. 48. R. 3,20,37. 5,38,30. 6,30,39. 37,65. नातिबला भद्याः Suçr. 1,235,3. — 2) N. pr. eines Königs MBh. 12,2213. LIA. I,798.

अतिबला (अति + बला) f. 1) Name eines Zauberspruches: मन्त्रग्रामं गृहाण त्वं बलामतिबलां तथा R. 1,24,12. बलामतिबलां चैव पठतस्तव 14. बला चातिबला चैव ज्ञानविज्ञानमातरौ 16. — 2) N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's: बलामतिबलामपि R. 3,20,12. —

3) N. eines Strauchs, *Sida cordifolia* und *rhombifolia*, H. an. 4,285 (बलाभिदि). Med. l. 148 (ओषधीभिदि). Suçr. 1,145,16. 157,2. 2,96,3. 120,14 (°बल). 158,21; vgl. बलिका, बल्या, भूरिबला.

अतिबाहु (अति + बाहु) m. N. pr. einer der Saptarshi im 14ten Manvantara, Hariv. 491.

अतिबीभत्स (अति + बीभत्स) m. *ungeheure Missgunst* R. 3,1,21.

अतिब्रह्मचर्य (अति + ब्रह्मचर्य) n. *übertriebene Enthaltsamkeit, Keuschheit* (Gegens. अतिमैथुन) Suçr. 1,290,12.

अतिब्रह्मन् (अति + ब्रह्मन्) m. N. pr. eines Königs LIA. II, 410.

अतिभवती (अति + भवती von भवत्) P. 1,1,72, Vârtt. 2, Sch.

अतिभार (अति + भार) m. 1) *ungeheure, zu grosse Last:* को ऽतिभारः समर्थानाम् Pańkat. I, 22. रजको ऽतिनिर्दयो ऽतिभारेण मां (ein Esel spricht) पीडयति 215,1. *Uebermaas* (an Gewicht): अशोकैः पुष्पभारातिभारेण स्पृशद्भिरिव मेदिनीम् R. 5,17,14. — 2) N. pr. eines Königs Bhâg. P. im VP. 447, N. 9. — 3) R. 3,74,30. und 6,37,12. falsche Lesart für अतिभाव.

अतिभारग (अतिभार 1. + ग *gehend*) m. *Maulthier* Râgan. im ÇKDr.

अतिभाव (von भू mit अति) m. *Besiegung, Ueberwältigung:* न कालस्यातिभावो ऽस्ति कृतान्तः खलु दुर्जयः R. 6,23,22; vgl. noch die folgenden Stellen, wo अतिभाव statt अतिभार zu lesen ist: नातिभारो ऽस्ति दैवस्य सर्वभूतेषु 3,74,30. नातिभावो ऽस्ति दैवस्य पौरुषे नियता मतिः 6,37,12.

अतिभी (अति + भी) m. *der überaus schreckenerregende Lichtglanz des Donnerkeils, Blitz* H. 181. Halâj. im ÇKDr.

अतिभूमि (अति + भूमि) f. *Höhepunkt:* माने ऽतिभूमिं गते Amar. 80. प्राप्य — अतिभूमिम् (Sch. = परां काष्ठाम्) — सुरतस्य Çiç. 10,80. Im ÇKDr., wo अतिभूमि durch आधिक्य erklärt wird, lautet der eben angezogene Vers so: प्राप्य मन्मथमदादतिभूमिं दुःसहस्तनभराः सुरतस्य.

अतिभोजन (अति + भोजन) n. *zu vieles Essen* Shadv. Br. 6,4. M. 2,57. Jâǵń. 1,112.

अतिभ्रू (अति + भ्रू) adj. *mit starken Brauen versehen:* अतिभ्रुवे ब्राह्मणाय P. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिम erscheint als Thema in einigen Casus von अत्यक्रम् P. 7,2,37, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7,2,90.

अतिमङ्गल्य (अति + मङ्गल्य) 1) adj. *sehr heilbringend* ÇKDr. — 2) m. Name einer Pflanze, *Aegle Marmelos*, Ratnam. im ÇKDr.

अतिमति (von मन् mit अति) f. *Uebermuth:* नि षू नमातिमतिं कयस्य चित् ṚV. 1,129,5.

अतिमध्यंदिन (अति + मध्यंदिन) n. *die Zeit gerade um die Mittagsstunde:* नातिकल्यं नातिसायं नातिमध्यंदिने स्थिते। नाज्ञातेन समं गच्छेत् M. 4,140.

अतिमर्याद (अति + मर्यादा) adj. *übermässig* H. 1506.

अतिमर्श (अति + मर्श) m. *eine enge gegenseitige Berührung:* ते द्वैके सह्वृहत्यौ सहसतोवृहत्यौ विहरन्ति तदुपाती विहारे कामो नेत्तु प्रगाथाः कल्पन्ते। अतिमर्शमेव विहरेत्तथा वै प्रगाथाः कल्पन्ते Ait. Br. 6,28. — Vgl. व्यतिमर्श.

अतिमात्र (अति + मात्र) adj. *über das gewöhnliche Maass hinausgehend, übermässig:* य आत्मानमतिमात्रमंसं आधाय बिभ्रति AV. 8,6,13. Suçr. 2,202,11 (Gegens. हीनमात्र). अतिमात्राणि प्रमाणाधिकानि Sch. zu Çâk. 78. *keine Grenzen kennend:* स्त्रिया गृहीतो हृदये ऽतिमात्रया R. 2,12,108. Im comp. vor einem adj. *überaus, sehr:* अतिमात्रलोहित Çâk. 29. °सुदुःसह 78. — अतिमात्रम् adv.: अतिमात्रमवर्धन्त नोदिव दिवमस्पृशन् AV. 5,19,1. अतिमात्रमयं देशो मनोज्ञः प्रतिभाति मे R. 2,93,18. अतिमात्रं त्रस्तो ऽहम् 4,32,8. अतिमात्रं प्रहर्षो ऽयं किं जनस्य 2,7,8. तस्य प्रसङ्गो ऽभूदतिमात्रं स्म देवने N. 13,32.

अतिमात्रशस् (von अतिमात्र) adv. *überaus, sehr* Suçr. 2,354,17.

अतिमान (von मन् mit अति) m. *Uebermuth, Hochmuth:* पराभवस्य हैतन्मुखं यदतिमानः Çat. Br. 5,1,1,1. Kâń. 50.

अतिमानिता (von अतिमानिन्) f. *eine sehr hohe Meinung von sich:* नातिमानिता Bhag. 16,3.

अतिमानिन् (von मन् mit अति) adj. *eine sehr hohe Meinung von sich habend* R. 3,24,17.

अतिमानुष (अति + मानुष) adj. *übermenschlich:* रूपम् Hiḍ. 4,25. कर्माणि Draup. 7,10.

अतिमार (अति + मार) m. N. eines Königs Bhâg. P. im VP. 447, N. 9.

अतिमारुत (अति + मारुत) m. *sehr heftiger Wind* Jâǵń. 1,149.

अतिमुक्त (von मुच् mit अति) 1) adj. *a) von Etwas befreit*, mit dem acc.: एतेनो हास्य सर्वं यज्ञक्रतव एतं मृत्युमतिमुक्ताः Çat. Br. 2,3,3,10. — *b) frei von allen Begierden* (निःसङ्ग) Med. t. 183. — *c) unfruchtbar* (निष्फल) H. an. 4,96. — 2) m. Name zweier Pflanzen: *a) Gaertnera racemosa*, ein wegen der Schönheit und des Geruchs der Blüthen in den Gärten gezogener Strauch, AK. 2,4,2,52. H. an. Med. — *b) Dalbergia ougeinensis* H. an. Med.; s. तिनिश. — Vgl. अतिमुक्तक.

अतिमुक्तक (von अतिमुक्त) m. R. 5,16,2. 74,4. Lalitav. 347. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Dalbergia ougeinensis* AK. 2,4,2,7. Suçr. 1,183, 7. — 2) *Gaertnera racemosa* H. 1147. Râgan. im ÇKDr. — 3) *Diospyros glutinosa* Râgan. im ÇKDr. — 4) = हरिमन्थ Hâr. 179.

अतिमुक्तकमाला (अतिमुक्तक + माला) f. N. pr. eines Mädchens Lalitav. 255.

अतिमुक्ति (अति + मुक्ति) f. *vollständige Befreiung:* मृत्योः Çat. Br. 2,3,3,9. 14,6,1,5.8. = Bṛh. Âr. Up. 3,1,3.6. — Vgl. अतिमोक्ष.

अतिमूर्ति (अति + मूर्ति) f. *Ueberkörperlichkeit, höchste Vollendung der Gestalt*, ist Name einer Âçv. Çr. 9,8. beschriebenen Ceremonie; vgl. Sâj. im ṚV. I, 459. 684. 912.

अतिमृत्यु (अति + मृत्यु) adj. *den Tod besiegend* Khând. Up. 2,10,1.

अतिमैथुन (अति + मैथुन) n. *allzu häufiger Geschlechtsgenuss* (Gegens. अतिब्रह्मचर्य) Suçr. 1,290,12. 263,6.

अतिमोक्ष (अति + मोक्ष) m. *vollständige Befreiung:* तद्यदिदं मनः सो ऽसौ चन्द्रः स ब्रह्मा सा मुक्तिः सातिमुक्तिरित्यतिमोक्षा अथ संपदः Bṛh. Âr. Up. 3,1,6. = Çat. Br. 14,6,1,8.

अतिमोदा (von अति + मोद) f. N. eines Baumes mit ausgezeichnet duftenden gelben Blüthen, *Jasminum heterophyllum*, Roxb. (नवमल्लिका) Râgan. im ÇKDr.

अतियव (अति + यव) m. *eine Art Gerste* (यव) Suçr. 1,199,2.

अतियश (अति + यश = यशस्) adj. *von grossem Ruhm:* बृहत्सेनामतियशाम् N. 8,4. — Vgl. अतियशस् und सुयशा MBh. 1,3795.

अतियशस् (अति + यशस्) adj. *von grossem Ruhm:* अतियशा लोके रामः R. 2,1,6.

अतियाज (अति + याज) adj. *diligentissimus deorum cultor, überaus fromm:* नि हीयतामतियाजस्य यष्टा RV. 6,52,1.

अतियुवन् (अति + युवन्) adj. *überaus jung* AK. 3,4,44.

अतियूयम् (अति + यूयम् *ihr*) = त्वामतिक्रान्ताः P. 7,2,97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7,2,90.

अतियोग (अति + योग) m. *Uebermaass, Ueberfülle* Suçr. 2,192,8. 200,14. 205,2. 241,14. शोणिता°, रक्ता°, पित्ता°, वमना° 1,259,19. 2,127,18. 185,14. 192,10. निद्रातियोगे (Gegens. निद्रानाशे) 1,331,9.

अतिरंहस् (अति + रंहस्) adj. *von ausserordentlicher Geschwindigkeit* Çâk. 5.

अतिरक्त (अति + रक्त) 1) adj. *überaus roth.* — 2) f. °क्ता N. einer der 7 Zungen des Feuers H. 1099, Sch.

अतिरथ (अति + रथ) m. *ein ausgezeichneter Kämpfer zu Wagen* Draup. 8,28. R. 2,1,20. 6,36,46. 79,7. इक्ष्वाकूणामतिरथः 1,6,2. 6,4,20. धन्वी रथस्थो ऽतिरथो ऽतिवीरः 35,10.

अतिरसा (von अति + रस) f. Name verschiedener Pflanzen: 1) *Sanseviera zeylanica* (मूर्वालता). — 2) = रास्ना. — 3) = क्लीतनक (क्लीतक?) Râǵan. im ÇKDr.

अतिराजकुमारि (अति + राजकुमारी) adj. = राजकुमारीमतिक्रान्तः P. 1,2,48, Sch.

1. अतिराजन् (अति + राजन्) m. *ein vorzüglicher König* P. 2,2,18, Saun. Vârtt. 1. 5,4,69, Sch. Vop. 6,88.

2. अतिराजन् (अति + राजन्) adj. f. °ज्ञी = राजानमतिक्रान्तः P. 4,1,12, Sch. Vop. 6,50.

अतिराजय् (denom. von 2. अतिराजन्), अत्यरराजत् = राजानमतिक्रान्तवान् P. 7,4,2, Sch.

अतिरात्र (अति + रात्रि) 1) adj. *übernächtig* Vop. 6,51. ब्राह्मणासो अतिरात्रे न सोमे सरो न पूर्णमभितो वदन्तः RV. 7, 103, 7. (im RV. nur in diesem Liede, das zu den jüngsten zu zählen ist). — 2) m. *a) der übernächtige Opferdienst,* so heisst ein Abschnitt in der Liturgie des Ǵjotishṭoma, welcher Ait. Br. 4,5—11. und Âçv. Çr. 6,4. fgg. abgehandelt wird. AV. 9,9,4. Çat. Br. 3,9,2,33. 4,6,2,3. u. s. w. Kâtj. Çr. 9,3,20. 8,5. 10,9,27. 12,1,7. u. s. w. Ait. Br. 4,23.24. Âçv. Çr. 5,11. 6,11. R. 1,13,44.45. VP. 42. साह्नातिरात्रौ AV. 11,9,12. अतिरात्रपशु Kâtj. Çr. 14,2,11. — *b)* N. pr. ein Sohn des Manu Ḱâkshusha Hariv. 72. VP. 98.

अतिरि s. अतिरै.

अतिरिक्त s. रिच् mit अति.

अतिरुच् (अति + रुच्) m. *die Fessel beim Pferde* (जानुदेश Mahidh.) VS. 25,3.

अतिरुचिर (अति + रुचिर) 1) adj. *sehr lieblich.* — 2) f. °रा N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 88, N. 1. 155.

अतिरुष् (अति + रुष्) adj. *überaus zornig* Çâk. 119. अतिरुषां तिरश्चाम् Pańkat. II, 34.

1. अतिरूप (अति + रूप) n. *schöne Gestalt, Schönheit* Vet. 37,5.

2. अतिरूप (अति + रूप) adj. *schön gestaltet, schön, hübsch* (Gegens. विरूप) R. 3,23,16. 49,36.

अतिरेक (von रिच् mit अति) m. 1) *Ueberschuss, Ueberbleibsel:* सोमातिरेके स्तुतशस्त्रोपपन्नः Âçv. Çr. 6,7. — 2) *Uebermaass, hoher Grad:* वीर्यातिरेक Pańkat. 53,18. मदातिरेक m. 229,11. adj. 135,21. तृष्णातिरेक P. 7,1,51, Vârtt. 2, Sch. Amar. 36. = Vet. 11,13. im Gegens. zu अल्प Pańkat. 43,15. scheinbar adj.: तं प्रसादमतिरेकं दृष्ट्वा 218,4. — 3) *Ueberschuss, Wiederholung* Nir. 4,20. — Vgl. अतीरेक.

अतिरै (अति + रै) adj. n. °रि P. 1,1,48, Sch. 1,2,47, Sch.

अतिरोग (अति + रोग) m. *Schwindsucht* Râǵan. im ÇKDr.

अतिरोमश (अति + रोमश) 1) adj. *überaus haarig.* — 2) m. *wilde Ziege* Hâr. 81. nach Andern: *ein grosser Affe* ÇKDr. — Vgl. अतिलोमश.

अतिलक्ष्मी (अति + लक्ष्मी) adj. P. 1,2,48, Sch. Declination Vop. 3,57.

अतिलङ्घन (अति + लङ्घन) n. *zu weit getriebenes Fasten* Suçr. 2,407,19.

अतिलिह्न (अतिलिह्ना?) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156.

1. अतिलोभ (अति + लोभ) m. *zu heftiges Verlangen, zu grosse Habsucht* Pańkat. V, 20. 239,9.

2. अतिलोभ (अति + लोभ) adj. *überaus habgierig.*

अतिलोभता (von अतिलोभ) f. *grosse Habsucht* Vet. 21,8.

अतिलोम (अति + लोमन्) adj. f. आ *zu sehr behaart* M. 3,8.

अतिलोमश (अति + लोमश) 1) adj. *allzu behaart* (Gegens. अतिकृल्व) VS. 30,22. — 2) f. °शा = नीलवुक्का (lies: °बुक्का) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अतिरोमश.

अतिलौल्य (अति + लौल्य) n. *zu heftiges Verlangen, zu heftige Begierde* Pańkat. I, 237. 217,5. 247,20.

अतिवक्तृ (अति + वक्तृ) adj. *geschwätzig* AK. 3,1,35, v. l.

अतिवयम् (अति + वयम् *wir*) adj. = मामतिक्रान्ताः P. 7,2,97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7,2,90.

अतिवर्तन (von वर्त् mit अति) n. *das Entgehen, Befreitwerden* (von einer Strafe): यानस्य चैव यातुश्च यानस्वामिन एव च । दशातिवर्तनान्याहुः शेषे दण्डो विधीयते ॥ M. 8,290.

अतिवर्तिन् (von वर्त् mit अति) adj. 1) *übersetzend, überschreitend:* सागरं चातिवर्तिनाम् R. 6,16,100. — 2) *übertretend, verletzend:* धर्मातिवर्तिन् R. 4,16,37.

अतिवर्तुल (अति + वर्तुल) 1) adj. *überaus rund.* — 2) m. Name einer Hülsenfrucht (कलायविशेष) Ratnam. im ÇKDr.

अतिवाद (von वद् mit अति) m. 1) *eine zu weit gehende Rede, ein beleidigendes Wort* Ramân. zu AK. im ÇKDr. अतिवादांस्तितिक्षेत M. 6,47 (Kull. = अतिक्रमवादान्). — 2) *Zurechtweisung, Zurückweisung,* der liturgische Name des Verses वीमे देवा अक्रंसत u. s. w. (AV. 20,135,4.), welcher unter den Çilpa recitirt wird. अतिवादं शंसत्यतिवादेन वै देवा असुरानत्युद्यथैनानत्यायन् Ait. Br. 6,33.

अतिवादिन् (अति + वादिन्) adj. *sehr viel redend:* प्राणो ह्येष यः सर्वभूतैर्विभाति विजानन्विद्वान्भवते नातिवादी Muṇḍ. Up. 3,1,4. प्राणो ह्येवैतानि सर्वाणि भवति स वा एष एवं पश्यन्नेवं मन्वान एवं विजानन्नतिवादी भवति Ḱhând. Up. 7,15,4.

अतिवाहिक (von अति + वाह) 1) adj. *den Wind an Geschwindigkeit übertreffend:* सूक्ष्मशरीरम् Colebr. Misc. Ess. I, 245. — 2) m. *Bewohner der Unterwelt* H. 1358.

अतिवाह्य (von वह् mit अति) 1) adj. *zuzubringen.* — 2) n. *das Zugebrachtwerden:* निशातिवाह्ययोग्य *geeignet die Nacht zuzubringen* Vid. 38;

vgl. नायं वक्तव्यस्य कालः *hoc non est loquendi tempus* Pañkat. 194, 23. यदि त्वं स्वकीयजीवितव्यार्धं ददासि 221, 6. आगमतुरदर्शनीयम् 138, 24. किमर्थिनां वञ्चयितव्यमस्ति Hit. I, 72.

अतिविकट (अति + विकट) m. *ein fehlerhafter Elephant* (दुष्टहस्तिन्) Ratnam. im ÇKDr.

अतिविद्ध (part. praet. pass. von व्यध् mit अति) *durchstochen, durchschossen* R. 2, 9, 51.

अतिविद्धभेषज (अतिविद्ध + भेषज) adj. f. ई *Stichwunden heilend:* पिप्पली क्षिप्तभेषज्यु१तातिविद्धभेषजी AV. 6, 109, 1.

अतिविश्व (अति + विश्व) 1) adj. *über Alles erhaben.* — 2) N. pr. eines Muni Hariv. 14153.

अतिविष (अति + विष) 1) adj. a) *überaus giftig.* — b) *das Gift bezwingend.* — 2) f. °षा N. eines Baumes, *eine Art Birke*, AK. 2, 4, 2, 18. Trik. 3, 3, 119. 221. Suçr. 1, 139, 5. 14. 142, 4. 2, 93, 20. 132, 2. Nach Wallich: *Aconitum ferox*, eine überaus giftige Pflanze, mit deren Wurzel die Pfeile vergiftet werden, Haughton, a Dict. Beng. and S. — Vgl. विषा, प्रतिविषा, उपविषा.

अतिविषादिन् (अति + विषादिन् [von सद् mit वि] oder अति, विष, आदिन्) m. N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 941.

अतिवृत्ति (von वर्त् mit अति) f. 1) *zu starker Erguss* (des Blutes) Suçr. 1, 315, 14. — 2) *das Uebersteigen, Darüberhinausgehen:* पदार्थानतिवृत्ति ist eine von den Bedeutungen von यथा P. 2, 1, 6, Sch.

अतिवृद्धि (अति + वृद्धि) f. *starkes Wachsen, starke Zunahme:* वृथैव संकल्पशतैरजस्रमनङ्ग नीतो ऽसि मयातिवृद्धिम् Çâk. Ch. 44, 16.

अतिवृष्टि (अति + वृष्टि) f. *Uebermaass von Regen* H. 60. अतिवृष्टिरनावृष्टिः शलभा मूषिकाः खगाः । प्रत्यासन्नाश्च राजानः षडेत ईतयः स्मृताः ॥ Parâçara im ÇKDr.

अतिवेपथु (अति + वेपथु) adj. *heftig zitternd:* सा बभूवातिवेपथुः Brahma-P. in LA. 59, 5.

अतिवेल (अति + वेला) adj. *übermässig;* अतिवेलम् adv. *über die Maassen* AK. 1, 1, 1, 62. H. 1506.

अतिवोढर् (nom. ag. von वह् mit अति) *der über Etwas* (acc.) *hinüberführt:* अग्निर्वै पथो ऽतिवोढा स एनानतिवक्ष्यति Çat. Br. 13, 8, 4, 6.

अतिव्यधन (अति + व्यधन) n. *das Verursachen von heftigen Schmerzen* P. 5, 4, 61.

अतिव्यथा (अति + व्यथा) f. *heftiger Schmerz* Çabdar. im ÇKDr.

अतिव्याधिन् (von व्यध् mit अति) adj. *durchbohrend, verwundend:* राजन्यः शूर इषव्यो ऽतिव्याधी VS. 22, 22. द्वौ बाणवन्तौ सपत्नातिव्याधिनौ हस्ते कृत्वा Çat. Br. 14, 6, 8, 2. = Brh. Âr. Up. 3, 8, 2.

अतिव्याप्ति (अति + व्याप्ति) f. *ein Umfassen von zu Vielem:* परिगणनं (प्रत्ययानां) कर्तव्यमव्याप्त्यतिव्याप्तिवारणाय P. 6, 3, 35, Sch.

अतिशकटि (अति + शकटी) adj. अतिशकटये ब्राह्मणाय P. 1, 4, 3, Vârtt. 2, Sch.

अतिशक्करी s. अतिशक्वरी.

अतिशक्ति (अति + शक्ति) adj. *von überaus grosser Kraft, Macht.*

अतिशक्तिता (von अतिशक्ति) f. *überaus grosse Kraft, Macht* AK. 2, 8, 2, 71.

अतिशक्र (अति + शक्र Indra) adj. *über-Indrisch:* अतिशक्रमिदं सर्वं तव Arg. 4, 41.

अतिशक्वरी (अति + शक्वरी) f. *ein Metrum von 60 Silben:* षष्टिरेवातिशक्वरी RV. Prât. 16, 54. Als Beispiel wird ebend. 58. der Vers RV. 1, 137, 1. angegeben, dessen Pâda's folgende Vertheilung und Silbenzahl haben: 8, 8, 8 | 8, 8 | 12, 8 | VS. Append. LXIV. In der späteren Metrik bezeichnet अतिशक्वरी einen Vers von 4 × 15 Silben, Colebr. Misc. Ess. II, 161, wo die fehlerhafte Schreibart अतिशक्करी aufgenommen worden ist.

अतिशङ्का (अति + शङ्का) f. *allzu grosse Furcht:* लोकस्यानतिशङ्कया R. 2, 23, 6.

अतिशय (von शी mit अति) 1) m. *Vorrang, Vorzug, Vorzüglichkeit, Uebermaass, hoher Grad* AK. 1, 1, 1, 61. 3, 3, 1. H. 1506. चत्वार एते ऽतिशयाः (*Vorzüge*) सहोत्थाः H. 58. द्वयोरेकस्यातिशयः *der Vorsprung, Vorrang des Einen unter Zweien* Vop. 7, 48. अयमेषामतिशयेन पटुः = पटुतमः P. 5, 3, 55, Sch. Vop. 7, 48. ऊर्जो ऽतिशयान्वितः (so ist mit Colebr. zu lesen) *mit einem Uebermaass von Kraft versehen* AK. 2, 8, 2, 43. वीर्यं सो (अध्यवसायः) ऽतिशयान्वितः H. 300. वीर्यातिशय Ragh. 3, 62. वृन्दारकातिशये AK. 3, 2, 62. सातिशय *vorzüglich, ausgezeichnet* M. 9, 114. निरतिशय adj. *ohne Vorrang, über Alles hinaus,* Çañkar. in Wind. Sankara 112. निरतिशयं गरिमाणं जनन्याः Pañkat. I, 36. Am Anf. eines comp. häufig = अतिशयेन *in hohem Grade, sehr, heftig:* अतिशयदारिद्रोपहत Pañkat. 239, 14. मुक्तागुणातिशयसंभृतमण्डनश्रीः Vikr. 157. अतिशयालिङ्गनवम् Sch. zu Amar. 36. — 2) adj. f. आ *hervorragend, vorzüglicher,* mit dem abl.: प्रजापतेरतिसृष्टिरात्मनो ऽप्यतिशया Çañkar. zu Brh. Âr. Up. 1, 4, 6 (p. 150. bei Roer).

अतिशयन (von शी mit अति) 1) adj. f. ई *vorzüglich, ausgezeichnet:* छाया R. 2, 107, 18. — 2) f. °नी N. eines Metrums (4 Mal ◡◡—◡◡—◡—◡—, ◡◡◡—◡——) Colebr. Misc. Ess. II, 162. — 3) n. = अतिशय 1. Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अतिशयित s. शी mit अति.

अतिशयिन् (von अतिशय) adj. *mit Vorzügen versehen, ausgezeichnet:* अतिशयिनि समाप्ता वंश एवाशिषस्ते Vikr. 159.

अतिशर्वर (अति + शर्वरी) n. *die Tiefe, die Mitte der Nacht:* अङ्गान्यजग्रभं सर्वा रात्रीणामतिशर्वरे AV. 4, 5, 4. पौर्णमासी प्रथमा यज्ञियासीदह्नां रात्रीणामतिशर्वरेषु (bei अह्नाम् fehlt der entsprechende Begriff) 7, 81, 4. — Vgl. अपिशर्वर.

अतिशस्त्र (अति + शस्त्र) adj. *Geschosse übertreffend:* अतिशस्त्रनखन्यासः (Sch. शस्त्रमतिक्रान्तो ऽतिशस्त्रो नखानां न्यासः) Ragh. 12, 73.

अतिशाक्वर (von अतिशक्वरी) adj. *im Metrum* Atiçakvarî *abgefasst,* z. B. तृचः RV. Anukr. bei Sâj. 2, 110. 111. u. s. w.

अतिशायन (von शी mit अति) n. = अतिशय 1. Çabdar. im ÇKDr. अतिशायने तमबिष्ठनौ (die Suffixe des Superlativs) P. 5, 3, 55. अतिशायने मतुबादयः P. 5, 2, 94, Kâr. 2.

अतिशायिन् (von शी mit अति) adj. *in hohem Grade stattfindend, sehr bedeutend:* सुषमा सा (शोभा) अतिशायिनी (am Ende des Çloka) H. 1512.

अतिशीतम् (अति + शीत) adv. *über die Kälte hinaus,* = अतीतानि शीतानि P. 2, 1, 6, Sch.

अतिशुक्र (अति + शुक्र) adj. *allzu hell* (Gegens. अतिकृष्ण) VS. 30, 22.

अतिशेष (von शिष् mit अति) m. *Ueberbleibsel:* स ह खादिरातिशेषा-

छायाया आजहार Khând. Up. 1,10,5. अतिशेषेण 8,15. *in der noch übrig bleibenden Zeit;* Çaṁkar.: यो ऽतिशिष्टः कालस्तेन कालेन.

अतिशोभन (अति + शोभन) adj. *sehr glänzend, vorzüglich, ausgezeichnet* AK. 3,2,8.

अतिश्री (अति + श्री) adj. P. 1,2,48, Sch. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिश्रेष्ठ (अति + श्रेष्ठ) adj. *der allervorzüglichste* VP. in Z. d. d. m. G. VI, 92.

अतिश्रेष्ठत्व (von अतिश्रेष्ठ) n. *Vorzug, Vorzüglichkeit,* mit dem abl.: संस्कृतादस्यातिश्रेष्ठत्वात् Sch. zu Çâk. 9,6.

अतिश्व (अति + श्वन्) adj. f. ई *einen Hund übertreffend, mehr als hündisch* P. 5,4,96. Vop. 6,42. अतिश्वो वराहः। अतिश्वी सेवा P. 5,4,96, Sch.

अतिश्वन् (अति + श्वन्) gaṇa पक्षादि.

अतिष्कद्वन् (von स्कन्द् mit अति) adj. f. °द्वरी *überspringend, überschreitend* VS. 30,15.

अतिष्ठत् (3. अ + तिष्ठत् von स्था) adj. *nicht stehen bleibend, zerfliessend:* अतिष्ठन्तमपस्यं न सर्गम् RV. 10,89,2. अतिष्ठन्तीनामनिवेशनानां काष्ठानां मध्ये 1,32,10.

अतिष्ठा (von स्था mit अति) 1) adj. *darüber stehend, hinüberragend* Çat. Br. 14,5,1,2. = Bṛh. Âr. Up. 2,1,2. अतिष्ठा वा एषा छन्दसां यदतिच्छन्दा अतिष्ठा अश्वमेधो यज्ञानाम् Çat. Br. 13,5,1,9. — 2) f. *Vorstandschaft, Vortritt:* सर्वेषां राज्ञां श्रैष्ठ्यमतिष्ठां परमतां गच्छेत Ait. Br. 8,15. अतिष्ठेव ह वै भवति Çat. Br. 4,5,4,2. अतिष्ठो (अतिष्ठा + उ) वा इन्द्रः 5,3,2,6. अतिष्ठाकाम Kâtj. Çr. 21,1,1.

अतिष्ठावन् (von स्था mit अति) adj. *überragend, vorstehend:* तेषां त्रयो ऽकामयन्तातिष्ठावानः स्यामेत्यग्निरिन्द्रः सूर्यः Çat. Br. 4,5,4,1.2. यथायं पर्वतो ऽतिष्ठावा यथर्षभः पशूनतिष्ठावैवं वा एष इदं सर्वमतितिष्ठति 5,4,2,5.

अतिष्ठावत् (von अतिष्ठा 2.) adj. dass.: हस्ती मृगाणां सुषदामतिष्ठावान्बभूव हि AV. 3,22,6.

अतिसंचय (अति + संचय) m. *eine zu grosse Anhäufung* Hit. 33,20. I,155.

अतिसंधम् (von अति + संधा) adv. *gegen die festgesetzte Ordnung:* अतिसंधं (Schol.: संधां संधानं मर्यादामतीत्य) वा अयं चरति Çat. Br. 1,7,4,3.

अतिसंधान (von धा mit अति + सम्) n. *das Betrügen,* compon. mit seinem Obj.: परातिसंधानम् Çâk. 121. Schlechte Lesart für अभिसंधान.

अतिसंधित (wie eben) adj. *betrogen, hintergangen:* तेनैवमतिसंधिता R. 2,7,23. — Vgl. अतिसंधान.

अतिसंधेय (wie eben) adj. *vollkommen beizulegen, zu dämpfen:* कथमतिसंधेयं तुमुलम् Mahâv. 109,1.

अतिसर (von सर् mit अति) m. *Anlauf, Anstrengung:* याँ असावतिसरांश्चकार AV. 5,8,7.2.4.

अतिसर्ग (von सर्ज् mit अति) m. 1) *Weggabe, Entlassung:* स्त्रीणां दानविक्रयातिसर्गा विद्यन्ते न पुंसः Nir. 3,4. वरातिसर्ग *Gewährung eines Wunsches* R. 4,52,21. Sâv. 8,53. Ragh. 10,43. — 2) *Bewilligung, Erlaubniss* P. 3,3,163. = कामचारानुज्ञा Sch.

अतिसर्जन (wie eben) n. 1) *Freigebigkeit* AK. 3,3,28. H. 1519. an. 5,23. Med. n. 227. — 2) *Mord* H. an. Med.

अतिसर्व (अति + सर्व) adj. *über Alles* oder *Alle erhaben* P. 1,1,27, Vârtt., Sch. Vop. 3,37, Çloka 3.

अतिसांवत्सर (अति + सांवत्सर) adj. f. ई *überjährig, über ein Jahr hinaus gehend:* नातिसांवत्सरीं वृद्धिं न चादृष्टां पुनर्हरेत् M. 8,153.

अतिसाम्या (von अति + साम्य) f. *der Saft der Rubia Manjith* (मञ्जिष्ठा), लतायष्टिमधु, Râǵan. im ÇKDr.

अतिसायम् (von अति + साय) adv. *zu spät am Abend* M. 4,62.140.

अतिसार (von सर् mit अति) m. *Durchfall* Trik. 2,6,15. Suçr. 1,106,14. 116,8. 120,14. u. s. w. सातिसारो ऽतिसारकी AK. 2,6,2,10. H. 460. — Vgl. अतीसार.

अतिसारकिन् (von अतिसार) adj. *mit Durchfall behaftet* AK. 2,6,2,10. H. 460. Vop. 7,32.33.

अतिसारिन् (von अतिसार) adj. *mit Durchfall behaftet* Suçr. 1,111,4.

अतिसिद्धि (अति + सिद्धि) f. *hohe Vollkommenheit:* सर्वपापातिसिद्धि *in allem Bösen eine grosse Vollkommenheit besitzend* R. 4,57,10.

अतिसुन्दर (अति + सुन्दर) 1) adj. *sehr schön.* — 2) f. °रा Name eines Metrums (4 Mal –◡–◡–◡–◡–◡–◡–◡) Colebr. Misc. Ess. II, 162.

अतिसृज्य und अतिसृष्ट s. u. सर्ज् mit अति.

अतिसृष्टि (अति + सृष्टि) f. *eine hohe Schöpfung* Çat. Br. 14,4,2,14. = Bṛh. Âr. Up. 1,4,6.

अतिसेन (अति + सेना) m. N. pr. ein Sohn Çambara's Hariv. 9251. 9253.

अतिसेवा (अति + सेवा) f. *starker Hang zu Etwas* Suçr. 2,146,2.

अतिसौपर्ण (अति + सौपर्ण) adj. *das des* Garuḍa *übertreffend:* अस्माकं ह्यतिसौपर्णं दिव्यं चक्षुर्बलं महत् *denn wir besitzen eine grosse göttliche Kraft des Auges, die sogar die des* Garuḍa *übertrifft* R. 4,58,33.

अतिसौहित्य (अति + सौहित्य) n. *Uebersättigung:* नातिसौहित्यमाचरेत् M. 4,62.

अतिस्तुति (अति + स्तुति) f. *überschwänglicher Preis* (*Lob*) Nir. 13,1.

अतिस्त्रि (अति + स्त्री) adj. = स्त्रियमतिक्रान्तः Vop. 6,50.

अतिस्थिर (अति + स्थिर) adj. *überaus fest, dauerhaft* H. 1453.

अतिस्थूल (अति + स्थूल) adj. *allzu dick* (Gegens. अतिकृश) VS. 30,22. *überaus dick* R. 5,10,17. *allzu plump* (Gegens. असार) Suçr. 1,25,21. (Gegens. अत्यल्प) 27,15.

अतिस्पर्श (अति + स्पर्श) m. *der zu harte Anschlag* (eines Lautes): अतिस्पर्शो बर्बरता च रेफे *das Schnarren und Murmeln* (sind Fehler) *bei Aussprache des r* RV. Prât. 14,8.

अतिस्फिर (अति + स्फिर) adj. *sehr beweglich* (अतिस्फूर्तिशाली। स्फेष्ठः) Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अतिस्वप्न (अति + स्वप्न) m. *übermässiger Schlaf;* n. (sic!) Shaḍv. Br. 6,4. in Ind. St. I, 40.

अतिहसित (अति + हसित) n. *anhaltendes Lachen* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

1. अतिहस्तय् (denom. von हस्त mit अति), अतिहस्तयति *die Hände ausstrecken* (हस्तौ निरस्यति) Vop. 21,17.

2. अतिहस्तय् (denom. von हस्तिन् mit अति), अतिहस्तयति *mit einem Elephanten überholen* (हस्तिनातिक्रामति) Vop. 21,17.

अतिहास (अति + हास) m. *anhaltendes Lachen* H. 298.

अतिह्रस्व (अति + ह्रस्व) adj. *allzu kurz* (Gegens. अतिदीर्घ) VS. 30,22. Suçr. 1,25,21.

अतीक्ष्ण (3. अ + तीक्ष्ण) adj. *nicht scharf, stumpf* AK. 3, 4, 97. गर्तन्वान्यूप्रो ऽतीक्ष्णाग्रो भवति ÇAT. BR. 5, 2, 1, 7.

अतीत s. इ mit अति.

अतीत्वन् (von इ mit अति) adj. f. °त्वरी *übertretend, ausschlagend* VS. 30, 14.

अतीन्द्रिय (अति + इन्द्रिय) 1) adj. *übersinnlich* AK. 3, 2, 28. R. 5, 85, 13. SÂṄKHJAK. 6. RAGH. 3, 41. — 2) n. *Geist:* यो ऽसावतीन्द्रियग्राह्यः (स्वयंभूः) M. 1, 7.

अतीप (अति + अप् *Wasser*) n. VOP. 6, 70.

अतीरेक (= अतिरेक) m. नेद्वेवातीरेको ऽस्ति (nämlich सोमस्य) ÇAT. BR. 4, 5, 10, 8. Diese Stelle wird KÂTJ. ÇR. 25, 13, 15. mit kurzem इ citirt.

अतीर्ण (3. अ + तीर्ण) adj. *nicht endend, unerschöpflich:* प्रेमायुस्तारीदतीर्णम् RV. 8, 68, 6.

अतीव (अति + इव) 1) adv. *über die Maassen, überaus, sehr* AK. 3, 5, 2. H. 1535. ताभिर्नयत्यतीव हि पितृलोकः BṚH. ÂR. UP. 3, 1, 8. INDR. 5, 9. N. 5, 42. 11, 15. 17, 30. 18, 17. HIT. 28, 9. 31, 8. VET. 16, 16. 35, 7. u. s. w. Im Verein mit einem superl. und mit सु *sehr:* अतीव वरिष्ठम् R. 5, 13, 6. अतीव सुकुमाराङ्गीम् N. 3, 13. अतीव चान्यत्सुमहदाश्चर्यम् 23, 14. अतीव सुमनोहरम् BRAHMA-P. in LA. 55, 3. अतीव मन्ये *ich glaube sehr stark* ÇÂK. 137, v. l. *ganz, vollkommen:* अहं हि कारणं श्रुत्वा वैरस्यातीव R. 4, 8, 29. पश्चाच्छान्तिं न च गच्छत्यतीव DRAUP. 7, 11. अतीव सदा *immer und ewig* (?) PAÑKAT. 43, 2. — 2) praep. *über, vor, im Vorzug vor,* mit dem acc.: अतीव वान्यान्ब्रह्मवर्चसमर्हति AIT. BR. 4, 11. अतीवान्यान्भविष्यावः MBH. 3, 10734.

अतीसार m. = अतिसार P. 5, 2, 129. 3, 3, 17, Vârtt. SUÇR. 1, 120, 7. 121, 4.

अतीसारकिन् adj. = अतिसारकिन् P. 5, 2, 129.

अतुर (3. अ + तुर) adj. *nicht reich:* तुराणामतुराणां विशां भगः AV. 7, 50, 2.

अतुल (3. अ + तुला) 1) adj. f. आ *unvergleichlich* N. 12, 44. 24, 33. INDR. 3, 10. HID. 2, 31. R. 1, 5, 18. 5, 13, 19. VIÇV. 4, 13. 13, 21. — 2) m. Name einer Pflanze, *Sesamum orientale,* ÇABDAK. im ÇKDR.; s. तिल.

अतुष (3. अ + तुष) adj. *ohne Hülsen:* अतुषानिव यवान्कृत्वा ÇAT. BR. 2, 5, 2, 14.

अतूतुजि (3. अ + तूतुजि) adj. *ungewandt, nicht behende:* अतूतुजिं चित्तूतुजिरशिश्नत् RV. 7, 28, 3.

1. अतूर्त (3. अ + तूर्त) adj. *dem Niemand zuvorkommt:* आशुं जेतारं हेतारं रथीतममतूर्तं तुग्र्यावृधम् RV. 8, 88, 7.

2. अतूर्त (wie eben) 1) adj. *unübertroffen, unvergleichlich:* राजा RV. 1, 126, 1. अतूर्तं श्रावयत्पतिं पुत्रं ददाति दाशुषे 5, 25, 5. NIR. 9, 10. 10, 32. — 2) n. *das Unüberschrittene, der unüberschrittene Raum:* अश्वमिवाधुक्षद्धुनिमन्तरिक्षमतूर्ते बद्धं सविता समुद्रम् RV. 10, 149, 1.

अतूर्तदक्ष (अतूर्त + दक्ष) adj. *dessen Absicht, Wille, nicht vereitelt werden kann,* Beiwort der Açvin RV. 8, 26, 1.

अतूर्तपथिन् (अतूर्त + पथिन्) adj. (nur nom. sg. °पन्थाः zu belegen) *dessen Pfad nicht überschritten, gehemmt wird,* von Arjaman RV. 5, 42, 1. 10, 64, 5.

अतृणाद (3. अ + तृणाद [तृण + अद]) 1) adj. *kein Gras fressend.* 2) — m. *ein neugeborenes Kalb:* अथ वत्सं जातमाहुरतृणाद इति ÇAT. BR. 14, 4, 3, 5. = BṚH. ÂR. UP. 1, 5, 2.

अतृणत्या (von 3. अ + तृण) f. *Graslosigkeit* P. 6, 2, 156, Sch.

अतृदिल (3. अ + तृदिल) adj. *unzerbrechlich:* अद्रयः RV. 10, 94, 11.

अतृप (3. अ + तृप) adj. *unzufrieden:* अनिरेण वचसा फल्ग्वेन प्रतीत्येन कृधुनातृपासः RV. 4, 5, 14.

अतृप्णुवत् (3. अ + तृप्णुवत् von तर्प्) adj. *unersättlich:* अग्निः RV. 4, 19, 3.

अतृषित (3. अ + तृषित) adj. *nicht gierig:* अद्रयः RV. 10, 94, 11.

अतृष्णज् (3. अ + तृष्णज्) adj. *nicht durstig:* अद्रयः RV. 10, 94, 11.

अतृष्य (3. अ + तृष्य) adj. *dem Durst unzugänglich* AV. 7, 60, 4. 6; s. u. अतुष्य.

अतृष्यत् (3. अ + तृष्यत्) adj. *nicht heftig verlangend, nicht ungestüm:* आदिद्दिवो दिधिषेइ विभृत्राः। अतृष्यन्तीरपसो यन्त्यच्छा RV. 1, 71, 3.

अतेजस् (3. अ + तेजस्) n. *Abwesenheit von Licht, Schatten* RÂǴAN. im ÇKDR.

अतेजस्क (von 3. अ + तेजस्) adj. *lichtlos, glanzlos* ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8. = BṚH. ÂR. UP. 3, 8, 8.

अतोनिमित्तम् (अतस् + निमित्त) adv. *aus dem Grunde, daher* N. 9, 34.

अतोऽर्थम् (अतस् + अर्थ) adv. *zu dem Endzweck, deshalb* R. 3, 8, 15. — Vgl. अतोनिमित्तम्.

अत्क m. 1) *Reisender* UṆ. 3, 43 (m. f. n. ÇKDR.). — 2) *Gewand, Hülle:* हिरण्ययान्प्रत्यत्काँ अमुग्ध्वम् RV. 5, 55, 6. स्तरीर्नात्कं व्युतं वसाना 1, 122, 2. प्र च्यवानाज्जुजुरुषो वव्रिमत्कं न मुञ्चथः 5, 74, 5. आ कर्षतो अर्जुने अत्कं अव्यत 9, 107, 13. 8, 41, 7. 1, 95, 7 (s. u. अज् mit उद्). 2, 35, 14. 4, 18, 5. 6, 29, 3. 9, 101, 14. SV. II, 9, 2, 12, 1. — 3) *Blitz* NAIGH. 2, 20, v. l. für अर्क. — 4) *Theil des Körpers* (शरीरावयव) UṆ. 3, 43. — 5) N. pr. eines Mannes: अहमत्कं कवये शिश्नथं हथैः (Indra spricht) RV. 10, 49, 3. अयं कविमनयच्छस्यमानमत्कं यो अस्य सनितोत नृणाम् 99, 9. — In der ersten Bedeutung offenbar von 1. अत्.

अत्कील m. N. pr. ein Sohn Kata's aus Viçvâmitra's Geschlecht, Verfasser von RV. 3, 9. 10. ÂÇV. ÇR. 12, 14. — Vgl. उत्कील.

अत्तर (von 1. अद्) m. *Esser, Verzehrer* AV. 6, 142, 3. सर्वस्यैतस्यात्ता भवति ÇAT. BR. 14, 5, 2, 5. = BṚH. ÂR. UP. 1, 2, 5. 2, 2, 4. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 11. 5, 2, 2. 8, 2, 17. 4, 2, 1, 3. 6, 1, 2, 25. u. s. w. PRAÇNOP. 2, 11. M. 5, 30. Bildl.: अरक्षितारमत्तारं (KULL. = करबल्यादेरत्तारं) नृपं विद्यादधोगतिम् M. 8, 309.

अत्तलि N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 147, N.

अत्तव्य (part. fut. pass. von 1. अद्) *zu essen, zu geniessen:* तद्ब्राह्मणेन नात्तव्यम् M. 11, 95. 160.

अत्ता f. 1) *Mutter.* — 2) *eine ältere Schwester* RAMÂN. zu AK. im ÇKDR. — 3) *eine ältere Schwester der Mutter* NÂNÂRTHAK. im ÇKDR. — Vgl. 2. अत्ति, अत्तिका, अन्ति, अन्तिका, अर्त्तिका und अक्का (aus einer dekkhanischen Sprache), das vielleicht als Grundform zu betrachten ist.

1. अत्ति (von 1. अद्) adj. *essend, verzehrend:* वागेवात्रिर्वाचा ह्यन्नमद्यते ऽत्तिर्ह वै नामैतद्यदत्त्रिरिति ÇAT. BR. 14, 5, 2, 5. = BṚH. ÂR. UP. 2, 2, 4. Ein zur Erklärung von अत्रि gebildetes Wort.

2. अत्ति f. *eine ältere Schwester* (im Drama) ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अत्ता.

अत्तिका f. = 2. अत्ति BHAR. und DVIRÛPAK. im ÇKDR. H. 335, Sch.

अत्न (von 1. अत्) m. *Sonne* Uṇ.3,6. — Vgl. अत्नु.

अत्नु (von 1. अत्) m. *Sonne* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अत्न.

अत्य (von 1. अत्) m. *der Renner*, ein gewählter Name für *das Pferd* Naigh.1,14. अत्यो नाज्मन्त्सर्गप्रतक्तः ṚV.1,65,6. वृषायते मह्ये अत्याय 3,7,9. आशुमत्यं न वाजिनम् 1,135,5. 52,1. 56,1. 58,2. 126,4. 129,2. 130,6. 135,3. 3,2,3. 38,1. 6,2,8. 4,5. u. s. w. VS.22,19.

अत्यंहस् (अति + अंहस्) adj. *über jede Noth hinweg:* शुक्रश्च ऋतपाश्चात्यंहाः VS.17,80.

अत्यग्नि (अति + अग्नि) m. *eine allzurasche, krankhafte Verdauung* Suçr.1,128,8. 16.

अत्यग्निष्टोम (अति + अग्निष्टोम) m. *Zusatz zum Lob des Feuers;* so heisst ein an den Agnishṭoma sich anschliessender Abschnitt der Liturgie: अग्निष्टोमो ऽत्यग्निष्टोम उक्थ्यः षोळशी वाजपेयो ऽतिरात्रो ऽप्तोर्याम इति संस्थाः Âçv. Çr.6,11. Kâtj. Çr. 10,9,27. 12,3,19.

अत्यङ्कुश (अति + अङ्कुश) adj. *der sich dem Elephantenhaken entzogen hat, sich mit diesem nicht mehr lenken lässt:* नागः P.6,2,191, Sch. अत्यङ्कुशमिवोद्दामं गजं मदबलोद्धतम्। प्रधावितमहं दैवं पौरुषेण निवर्तये॥ R.2,23,21.

अत्यङ्गुल (अति + अङ्गुल) adj. *mehr als eine Daumenbreite messend* Vop.6,51.

अत्यध्वन् (अति + अध्वन्) m. *zu vieles Reisen* Suçr. 2,143,1.

अत्यन्त (अति + अन्त) adj. *über das Ende, über die Grenze hinaus reichend:* 1) *fortwährend, beständig, ununterbrochen:* सुखमत्यन्तमश्नुते M. 5,46. Bhag. 6,28. R. 3,22,29. Megh. 108. अत्यन्तसंयोग (Sch. = निरन्तरसंबन्ध) P.2,1,29. 3,5. Vop.5,4. अत्यन्तानुसंधान Dhûrtas.85,8. एकान्तात्यन्ततो ऽभावात् Sâṁkhjak. 1. — 2) *vollständig, vollkommen:* त्रिविधदुःखात्यन्तनिवृत्तिः Kapila in Ind. St. I,22,12; vgl. अत्यन्ताभाव. — 3) *übermässig, sehr bedeutend, stark, heftig:* दुष्करं कुरुते ऽत्यन्तं कौनी यदनया नलः N.16,16. भूयो ऽत्यन्तं कोपं करिष्यति Pańkat.151,12. अस्ति मे भूपतिना सहात्यन्तं (so zu lesen st. सहात्यन्तं) वैरम् 255,25. अत्यन्तबलः III, 131. शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् Hit.I,43. अत्यन्तभाव Dhûrtas.73,15. अत्यन्तपीडन H. 1372. — अत्यन्तम् adv. (am Anf. eines comp. ohne Flexionsendung) 1) *bis zu Ende*, s. अत्यन्तगति. — 2) *auf immer:* स्वर्गं गच्छेयुरत्यन्तं सर्वे ते प्रपितामहाः R. 1,43,20 (Schl.: *in coelum immensum*). *beständig, in einem fort* R.2,86,2. *das ganze Leben hindurch* Khând. Up. 2,23,2. M. 9,202. Jâǵn. 1,211. Çâk. 26. — 3) *vollständig, in hohem Grade, überaus, gar sehr:* शान्तिमत्यन्तमेति Kaṭhop.1,17. Çvetâçv. Up. 4,11. 14. Nir.1,15. सतीं त्वामहमत्यन्तं व्यवस्यामि R. 2,12,71. (वचः) स्थापि भवति चात्यन्तं रागः शुक्लापटे यथा Pańkat.1,39. अत्यन्तकोपन AK.3,1,32. H.392. अत्यन्तविमुखे दैवे Hit. I, 124. अत्यन्तशीतल Sch. zu Çâk. 86. Nir. 6,32.

अत्यन्तग (अत्यन्त + ग) adj. *viel gehend* P.3,2,48.

अत्यन्तगत (अत्यन्त + गत) adj. *vollkommen zutreffend, ganz genau:* अनत्यन्तगतस्त्वेष उद्देशो भवति Nir. 12,40.

अत्यन्तगति (अत्यन्त + गति) f. *das bis-zu-Ende-Gelangen:* अनत्यन्तगतौ (einer Handlung) P.5,4,4.

अत्यन्तगामिन् (अत्यन्त + गामिन्) adj. *viel gehend* H.495.

अत्यन्तसुकुमार (अत्यन्त + सुकुमार) 1) adj. *überaus zart.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Panicum italicum* (कङ्गुनीवृन्त), Râǵan. im ÇKDr.

अत्यन्ताभाव (अत्यन्त + अभाव) m. *vollkommenes Nichtsein* Z. d. d. m. G. VI, 14. 15.

1. अत्यन्तिक (अति + अन्तिक) n. *zu grosse Nähe:* नाद्देव सन्नात्यन्तिके नो दूरे तत्स्थापयेत् Çat. Br. 3,5,2,19.

2. अत्यन्तिक (von अत्यन्त) adj. H. 495, v. l. für अत्यन्तीन.

अत्यन्तीन (von अत्यन्त) adj. *viel gehend, sich viel bewegend* P.5,2,11. AK.2,8,2,44. H. 495.

अत्यम्ल (अति + अम्ल) 1) adj. *überaus sauer* Suçr.2,478,8. — 2) f. °म्ला Name einer Pflanze, *eine Art wilder Citrone* (वनबीजपूर), Ratnam. im ÇKDr. — 3) n. N. einer Pflanze, *Spondias mangifera* (वृक्षाम्ल), Râǵan. im ÇKDr.

अत्यम्लपर्ण (अत्यम्ल + पर्ण) 1) adj. *mit sehr sauern Blättern versehen.* — 2) f. °र्णी N. einer Pflanze, *Asclepias acida?* (= तीक्ष्णा, काण्डुरा, वल्लिशूरणा, करवडवल्ली, वयस्था, अरण्यवासिनी), Râǵan. im ÇKDr.

अत्यय (von इ mit अति) m. 1) *Vorübergang, das Verstreichen* (अतिक्रम) P. 2,1,6. AK. 3,4,152. H. an. 3, 476. Med. j. 66. तोयदात्यय R. 2,72,19. कालात्यय M.8,145. R.1,2,8. 69,5. 4,61,50. 5,92,17. हिमात्यय 1,11,21. 2,24,8. आतपात्यय Ragh.1,52. — 2) *das zu-Grunde-Gehen, das auf-den-Lauf-Gehen, das in-Gefahr-Gerathen:* जीवितात्ययमापन्नः *der in Gefahr ist das Leben zu verlieren* M. 10, 104. प्राणानामत्यये *wenn das Leben in Gefahr ist* 5,27. = प्राणात्यये Jâǵn.1,179. शरीरस्यात्यये M. 8,69 (Kull. = शरीरोपघाते). 6,68 (Kull. = शरीरस्य पीडायाम्). पुत्रदारात्ययं प्राप्तः (Kull. = तद्व्यसनपुत्रकलत्रः) 10,99. नेयमत्ययमाप्नुयात् Suçr. 1,370,8. *Tod* AK.2,8,2,84. H.323. an. 3,476. Med. j. 66. — 3) = कृच्छ्र AK. 3,4,152. H. an. Med. *Leiden, Beschwerden:* पानात्यय *in Folge des Genusses geistiger Getränke* Suçr. 2,477,2. 478,13. u. s. w. अल्पात्यय *geringe Leiden verursachend* 1,353,14. 2,189,17. निरत्यय *keine Leiden verursachend* 1,353,14. — 4) *Versehen, Vergehen* (दोष) AK. 3,4,152. H. an. Med. त्रैविद्यकस्यात्यये M. 8,243. दाप्यो ऽष्टगुणमत्ययम् *ist zu strafen mit dem achtfachen Vergehen* 400 (aus dieser oder einer ähnlichen Stelle mag die Bedeutung *Strafe* AK.3,4,152. H. an. 3,476. Med. j. 66. geschlossen worden sein). अत्ययमत्ययतो देशय *bekenne die Sünde der Sünde wegen* (buddh.) Burn. Intr. I,299. — 5) *das Ueberschreiten:* क्षुरस्य धारा निशिता दुरत्यया Kaṭhop. 3,14. — 6) *Angriff* Jâǵn. 2,12. — 7) *das Ergründen:* बुद्धिश्च ते लोकैरपि दुरत्यया R. 3,71,15. — 8) *Art* (?): नानात्ययानां वृक्षाणाम् *verschiedenartiger Bäume* Khând. Up.6,9,1. बह्व इमे ऽस्मिन्पुरुषे कामा नानात्ययाः 4,10,3.

अत्ययिक (von अत्यय) adj. *vorübergehend, nicht beständig, bei besondern Gelegenheiten erfolgend:* पिण्डपातः (buddh.) Burn. Intr. I, 269, N. 2. 628. — Falsche Form für आत्ययिक.

अत्ययिन् (von इ mit अति) adj. *vorübergehend* P.3,2,157.

अत्यराति (अति + अराति) m. N. pr. ein Sohn Ǵanaṁtapa's Ait. Br.8,24. Ind. St. I, 214, N.2.

अत्यर्थ (अति + अर्थ) adj. *übermässig, heftig:* अत्यर्थानुरागायां च योषिति AK.3,4,76. अत्यर्थे वाच्यम् H. 1505. — अत्यर्थम् (am Anf. eines comp. ohne Flexionsendung) adv. *über die Maassen, in hohem Maasse, heftig, sehr, überaus* AK. 1, 1, 1, 62. प्रवृद्धलिङ्गं पुरुषं यात्यर्थमुपसेवते Suçr. 2,396,3. अत्यर्थमवृणोन्मां महाशिरः Arǵ. 3, 25. तां क्रन्दमानामत्यर्थम् N.

11, 19. स्वप्ने ऽवगाह्ते ऽत्यर्थं जलम् Jâǵn. 1, 271. पुरमत्यर्थमुपशोभितम् N. 26, 29. द्रष्टुकामस्य चात्यर्थम् Sund. 3, 25. लक्ष्मणो राममत्यर्थमुवाच हितकाम्यया (mit dem letzten Worte zu verbinden) R. 3, 68, 5. कुरु कल्याणामत्यर्थम् 75, 39. प्रियो हि ज्ञानिनो ऽत्यर्थमहम् Bhag. 7, 17. अत्यर्थं मधुरं तावगायताम् R. 1, 4, 17. अत्यर्थमधुर AK. 1, 1, 5, 19. अत्यर्थसंपीडित Çâk. 170. In Verbindung mit einem compar.: संरब्धतरमत्यर्थं वाक्यम् Viçv. 3, 16.

अत्यल्प (अति + अल्प) adj. *sehr klein, sehr wenig* AK. 3, 2, 12. H. 1428.

अत्यवि (अति + अवि) adj. *über die Seihe* (von *Schaafwolle*) *rinnend*, vom Soma Ṛv. 9, 45, 5.

अत्यशन (अति + अशन) n. *Uebermaass im Essen:* न चैवात्यशनं कुर्यात् M. 2, 56.

अत्यष्टि (अति + अष्टि) f. *ein Metrum von 68 Silben:* ततो ऽष्टापष्टिरत्यष्टिः Ṛv. Prât. 16, 54. Als Beispiel wird ebend. 58. angeführt Ṛv. 9, 111, 1. Das Schema ist: 12, 12, 8 | 8, 8 | 12, 8. VS. Append. LXIV. In der späteren Metrik *ein Metrum von* 4×17 *Silben* Colebr. Misc. Ess. II, 162.

अत्यष्टिसामग्री (अति, अष्टि, सामग्री) f. N. eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1131.

अत्यह्म् (अति + अह्म्) adj. = मामतिक्रान्तः P. 7, 2, 97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7, 2, 90.

अत्यह्न (अति + अह्न = अह्न्) adj. *über einen Tag dauernd* P. 5, 4, 88, Sch. Vop. 6, 50.

अत्याकार (von कृ mit अति + आ) m. *Verachtung, Geringschätzung* P. 5, 1, 134. Trik. 3, 2, 28. H. 442.

अत्यादर (अति + आदर) m. *zu grosse Ehrfurcht, zu rücksichtsvolles Betragen* Pańkat. I, 463.

अत्यादान (अति + आदान) n. *ein Wegnehmen im Uebermaass* Suçr. 2, 129, 18.

अत्यादित्य (अति + आदित्य) adj. *die Sonne übertreffend* Megh. 44.

अत्याधान (von धा mit अति + आ) n. *das Darüberlegen, Auflegen* P. 1, 4, 75. (vgl. Sch. zu 76.) 3, 3, 80.

अत्याप्ति (अति + आप्ति) f. *volle Erreichung* AV. 11, 9, 22.

अत्याय (von इ mit अति) 1) adj. *überschreitend* P. 3, 1, 141. Vop. 26, 37. — 2) m. *das Ueberschreiten:* प्रजा ह तिस्रो अत्यायमीयुर्न्य१न्या अर्कमभितो विविश्रे Ṛv. 8, 90, 14.

अत्यारूढि (अति + आरूढि) f. *das zu hohe Steigen* Çâk. Ch. 73, 8.

अत्याल (अति + आल) m. N. einer Pflanze = रक्तचित्रकवृत्त Râǵan. im ÇKDr.

अत्याशा (अति + आशा) f. *zu grosse Hoffnung* Udbhaṭa im ÇKDr.

अत्याश्रमिन् (von अति + आश्रम) adj. *über die vier* Âçrama *erhaben* Çvetâçv. Up. 6, 21. Kaiv. Up. in Ind. St. II, 109.

अत्यास (von अस्, अस्यति mit अति) m. *das Vorübergehenlassen, das Verstreichenlassen:* द्व्यहात्यासं oder द्व्यहमत्यासं गाः पाययति *er tränkt die Kühe, indem er dazwischen immer 2 Tage verstreichen lässt* P. 3, 4, 57, Sch.

अत्याहित (von धा mit अति + आ) n. *grosses Unglück* Çâk. Ch. 140, 15; vgl. die entspr. Prâkṛt-Form अच्चाहिद Çâk. 12, 18. Vikram. 52, 2. 75, 13. Mâlav. 55, 19. 56, 4. Die indischen Lexicographen (AK. 3, 4, 80. H. an. 4, 93. 94. Med. t. 181.) geben dem Worte 2 Bedeutungen: 1) महाभीति oder महाभय *grosse Furcht, grosse Gefahr;* 2) कर्म जीवानपेक्षि *heroische That.*

अत्युक्ति (अति + उक्ति) f. *Uebertreibung:* अत्युक्तौ न यदि प्रकुप्यसि मृषावादं च नो मन्यसे तद्ब्रूमो ऽद्भुतकीर्तनेन रसना केषां न कण्डूयते Çârṅg. Paddh. Sâmânjarâgapraçamsâ.

अत्युग्र (अति + उग्र) 1) adj. *sehr scharf, stechend: überaus schrecklich* (Rakshas, Vid. 313.) u. s. w. — 2) n. *Asa foetida* H. ç. 102.

अत्युच्चैस् (अति + उच्चैस्) adv. *sehr hoch*, vom Ton: तारो ऽत्युच्चैर्ध्वनिः H. 1409.

अत्युत्कट (अति + उत्कट) adj. *ausserordentlich, ungewöhnlich:* त्रिभिर्वर्षैस्त्रिभिर्मासैस्त्रिभिः पक्षैस्त्रिभिर्दिनैः। अत्युत्कटैः पापपुण्यैरिहैव फलमश्नुते ॥ Hit. I, 78.

अत्युत्साह (अति + उत्साह) m. *gesteigerte Kraft* Suçr. 2, 541, 18.

अत्युपध (अति + उपधा) adj. *geprüft, als ehrenhaft befunden:* अमात्ये चात्युपधे AK. 3, 4, 30.

अत्युल्बण (अति + उल्बण) adj. *überaus heftig, stark:* (यातुधानानाम्) अत्युल्बणो नादः पूरयामास तद्वनम् R. 3, 30, 29.

अत्युष्ण (अति + उष्ण) adj. *sehr heiss:* अन्नम् M. 3, 236.

अत्युमशा gaṇa ऊर्यादि.

अत्यूर्मि (अति + ऊर्मि) adj. *überwallend:* अत्यूर्मिर्मत्सरो मदः सोमः पवित्रे अर्षति Ṛv. 9, 17, 3.

अत्यूह (अति + ऊह) 1) m. *a) starkes Nachsinnen* (अतिशयवितर्क) ÇKDr. — *b) Pfau* H. an 3, 761. Med. h. 13; vgl. दात्यूह. — 2) f. °हा N. einer Pflanze, *Nyctanthes Arbor tristis* (नीलिका), dies.

1. अत्र (von 2. अ *b*) adv. 1) loc. von इदम् und zwar *a*) mit subst. Bed.: अत्र (d. i. नाभिप्रदेशे) वा अन्नं प्रतितिष्ठति Çat. Br. 3, 3, 4, 28. अत्रैव परिव्ययति 7, 4, 19. त्रीणि श्राद्धे पवित्राणि — त्रीणि चात्र (d. i. श्राद्धे) प्रशंसन्ति M. 3, 235. एकैकमत्र (d. i.: मुद्रायाम्) दिवसे दिवसे मदीयं नामाक्षरं गणय Çâk. 139. अत्र (d. i. पुत्रे) खलु मे वंशप्रतिष्ठा 111, 18. एको ऽत्र (*unter den zweien*) उदात्तः। द्वितीयो ऽनुदात्तः Kâç. zum gaṇa सर्वादि. सो ऽत्र (*unter diesen*) मानार्हः M. 2, 137. कृत्रिमाणि फलान्यत्र (d. i. तेषु) R. 1, 9, 5. *hierbei, in dieser Angelegenheit, in Bezug darauf:* नात्र संशयः M. 2, 87. N. 19, 16. युष्माकं ह्यत्र साक्षिता M. 8, 80. अत्र गाथा वायुगीताः कीर्तयन्ति 9, 42. अत्र इतिहासमाचक्षते Sâj. bei Rosen zu Ṛv. 18, 1. ब्रह्मात्रैव हि कारणम् M. 11, 84. यदत्र सत्यं वासत्यम् N. 19, 8. अत्र मे महती शङ्का भवेदेष नलो नृपः 22, 3. अत्र परिगतार्थं कृत्वा Çâk. 95, 20. किमत्र प्रतिविधेयम् 29, 21. भवन्तमेवात्र गुरुलाघवं पृच्छामि 71, 5. अत्र खलु शतक्रतोरेव महिमा स्तुत्यः 98, 3. किमत्र चित्रम् Amar. 68. किमत्र चित्रं यदि Çâk. 35, 21. तथापि वयमत्र मध्यस्थाः 63, 19. तदत्र कौतुकमस्माकं वर्तते Pańkat. 195, 12. तदत्र — प्रतीकारश्चिन्त्यताम् Hit. 13, 19. अहिंसा परमो धर्म इत्यत्रैकमत्यम् 19, 22. अलं प्रयत्नेन तवात्र Ragh. 3, 50. — *b*) mit adj. Bedeutung: अत्राधिष्ठाने Pańkat. 43, 2. अत्र विषये 81, 10. 149, 2. अत्रान्तरे Çâk. 59. Hit. 7, 20. 43, 19. Vid. 28. 154. अत्र प्रकरणे Kâç. zu P. 8, 1, 67. अत्र सूत्रे P. 2, 1, 25, Sch. अत्राह्नि AK. 3, 5, 20. अत्र मारात्मके Hit. 12, 10. मांसमूत्रपुरीषास्थिनिर्मिते च कलेवरे। विनश्वरे किमत्रास्था I, 41. लोके ऽत्रैव परत्र च Pańkat. I, 332. — 2) vom Orte: *hier* Çat. Br. 1, 1, 4, 17. Çâk. 88, 10. Vid. 187.

211. अपि संनिहितो ऽत्र कुलपतिः Çâk. 7,14. न च संनिहितो ऽत्र गुरुजनः 26,7; vgl. अत्रभवत्. *in diesem Werke* Trik. 1,1,3. H. 9. Med. k. 11. *da, dort:* अत्रा (die Dehnung des Schlussvocals unterliegt den allgemeinen Gesetzen der Pluti) यमः सादना ते मिनोतु ṚV. 10,18,13. आयन्तमभ्यत्रं युष्माः VS. 11,47. ṚV. 1,33,15. 173,12. u. s. w. Çâk. 61,13. Megh. 76. कः को ऽत्र भोः *wer da?* Çâk. 22,21. 92,22. 122,10. Prab. 31,18. correl. zu यत्र ṚV. 5,44,9. *dorthin:* यावदत्र गच्छामि Çâk. 8,22. अत्र प्रविश्य सः Vid. 8.104. Am Anf. eines comp.: अत्रस्थ *hier stehend* Pańkat. 136,6. — 3) von der Zeit: *da, damals, dann:* देवो नो अत्र सविता न्वर्थं प्रासावीत् ṚV. 1,124,1. अह्निं यद्धन्नो अत्रामिमीथाः 5,31,7. विश्वे ते अत्र मरुतः सखाय इन्द्र ब्रह्माणि तविषीमवर्धन् 10. häufig mit folgendem अह 1,84,15. 135,8. 4,22,7. Die Bedeutungen 2. und 3. sind, wie in der Sache liegt, häufig nicht zu trennen; nicht selten auch so abgeschwächt, dass ein *da* oder *dann* in der Uebersetzung zu stark wäre. — Die Grammatiker (P. 5,3,5. Vop. 7,110.) stellen अत्र in Verbindung mit एतद्; über das tonlose अत्र s. P. 2,4,33.

2. अत्र (etym. अत्त्र, von 1. अद्) m. *Fresser*, Bezeichnung von Dämonen: या नं उपेषे अत्रैः। हतेमसन्न वक्षति क्षिप्ता जूर्णिर्न वक्षति ṚV. 1,129,8. अपादमत्रम् 5,22,8. देवगणा गुदा मनुष्या आन्त्राण्यत्रा उदरम् AV. 9,12,16.

3. अत्र (etym. अत्त्र, von 1. अद्) n. *Nahrungsstoff:* अत्राण्यस्मै पड्भिः सं भरन्ति ṚV. 10,79,2.

4. अत्र adj. ein zur Erklärung von क्षत्र gebildetes Wort: क्षत्रं प्राणो वै क्षत्रं प्राणो हि वै क्षत्रं त्रायते हैनं प्राणः क्षणितोः प्र क्षत्रमत्रमाप्नोति (die Mâdhjaṁdina-Rec. [Çat. Br. 14,8,14,4.]: प्र क्षत्रमात्रमाप्नोति) Bṛh. Âr. Up. 5,13,4. Çaṁk.: न त्रायते ऽन्येन केनचिदित्यत्रं क्षत्रं प्राणस्तमत्रं क्षत्रं प्राणं प्राप्नोतीत्यर्थः।

अत्रदघ्न (1. अत्र + दघ्न) adj. *bis dahin* (bis zum Nabel) *hinaufreichend* Çat. Br. 3,3,4,28.

अत्रप (3. अ + त्रपा) adj. f. आ *schamlos:* स्त्री Pańkat. I, 472.

अत्रभवत् (1. अत्र + भवत्) adj. f. °भवती *verehrungswürdig* H. 336. Kir. 11,18. 13,45. Jâdava und Saggana beim Schol. zu diesen Stellen. Im Drama bezeichnet der Redende zum Zeichen der Achtung eine dritte, anwesende, Person mit diesem Worte, Çâk. 16,20. 50,2. 63,15. 64,3. 67,6. 100,22. 106,15. u. s. w. — Vgl. तत्रभवत्.

अत्रस्नु (3. अ + त्रस्नु) adj. *nicht erbebend, nicht furchtsam* (Himmel und Erde) Çat. Br. 1,9,1,5.

अत्रि (etym. अत्ति, von 1. अद्) = अत्रिन् Uṇ. 4,69. 1) adj. *verzehrend:* अत्रिमनु स्वराज्यमग्निमुक्थानि वावृधुः ṚV. 2,8,5. — 2) m. N. pr. im Veda einer der meistgenannten Ṛshi der heiligen Vorzeit. Atri hat sich in allerlei Nöthen der Hülfe Indra's, Agni's und der Açvin zu erfreuen: उतात्रये शतदुरेषु गातुवित् (Indra) ṚV. 1,51,3. युवं ह घर्मं मधुमन्तमत्रये ऽपो न क्षोदो ऽवृणीतमेषे (die Açvin) 180,4. अग्निरत्रिं घर्म उरुष्यदन्तः 10,80,3. अत्रिं न महस्तमसो ऽमुमुक्तम् 6,50,10. 1,117,3. 118,7. 119,6. 183,5. 5,7,10. 15,5. 73,6.7. 8,5,25. 35,19. 62,3. 10,39,9. u. s. w. Atri befreit die Sonne aus der Gewalt eines bösen Geistes (Asura) Svarbhânu: अत्रिः सूर्यस्य दिवि चक्षुराधात्स्वर्भानोरप माया अघुक्षत् ṚV. 5,40,8 (vgl. die vorang. und folg. Verse). 5,2,6. स्तुतायमत्रिर्दिवमुन्निनाय (सूर्यम्) AV. 13,2,4. दिवि त्वात्रिरधारयत्सूर्यं मासाय कर्तवे 12. अत्रास्तं ज्योतिर्यदविन्ददत्रिः 36. dasselbe wird den अत्रयः, *den Angehörigen* Atri's, zugeschrieben ṚV. 5,40,9. diese erscheinen auch 5,39,5. 65,7. 8,36,6. 38,8; vgl. P. 2,4,65. Kâç. zu P. 1,1,63. Vop. 7,14. Atri gehört zu den 7 Ṛshi's (am Himmel *die 7 Sterne des grossen Bären*) Çaunaka bei Nârâjaṇa zu Âçv. Çr. 3,2. und in einem Pariçishṭa zu Âçv. Çr. 12. am Ende. AK. 1,1,2,28. H. 124, Sch. im 1sten und 7ten Manvantara Hariv. 413. 439. ein Pragâpati M. 1,35. R. 3,20,8. ein grosser Büsser 3,2,5. Vikr. 159. N. 12,45. erscheint in Verbindung mit Kaṇva und Gamadagni Taitt. Âr. 4,36. mit Jâgńavalkja Gâb. Up. in Ind. St. II, 74.75. hilft Pṛthu gegen Gautama MBh. 3,12678. fgg. vertreibt als Priester der Ṛshi's die Finsterniss, die sich über ihrer Halle gelagert hatte Çat. Br. 4,3,4,21. entsteht aus dem der Vâk entfallenen Samen Çat. Br. 1,4,5,13. wird mit dieser identificirt 14,5,2,5. = Bṛh. Âr. Up. 2,2,4. (vgl. u. 1. अत्ति). ein Sohn Brahman's VP. 49. 392. Vater des Durvâsas Ind. St. II, 76, N. 2. der Apâlâ Bṛh. Dev. in Ind. St. I, 118. der Barhishad M. 3,196. Soma's oder des Mondes VP. 392. Dieser soll aus seinen Augen hervorgegangen sein, ebend. N. Ragh. 2,75; vgl. अत्रिदृग्ज, अत्रिनेत्रज, अत्रिनेत्रप्रसूत, अत्रिनेत्रभू. Gemahl der Anasûjâ R. 3,2,5.7. VP. 54. Verfasser einer Anzahl von Liedern im 5ten Maṇḍala des ṚV., das überhaupt seinem Geschlecht zugeschrieben wird, Weber, Lit. 31. Gesetzgeber M. 3,16. Jâǵń. 1,4. Weber, Lit. 98. Verfasser der Anukramaṇî des Kâṭhaka ebend. 99. eines medicinischen Werkes (अत्रि, लघ्वत्रि, वृद्धात्रि) Verz. d. B. H. No. 940. Weber, Lit. 237. eines astron. Werkes Ind. St. II, 247. eines Werkes über Omina Verz. d. B. H. No. 896. Kâtjâjana ist den Nachkommen Atri's günstig, aber nicht denen seiner Tochter Kâtj. Çr. 10,2,21. Atri's Nachkommen können als Gottheiten des 2ten Prajâga sowohl den Tanûnapât als den Nârâçaṁsa feiern 19,6,9. Ein Atri, Sohn der Saṁkhjâ, ist Verfasser von ṚV. 10,143; vgl. Nir. 3,17.

अत्रिचतुरह (अत्रि + चतुरह) Atri's *quatriduum*, N. eines Opfers, Kâtj. Çr. 23,2,12.

1. अत्रिजात (अत्रि + जात) m. *von* Atri *geboren*, ein Beiname des *Mondes*, Trivikramabhaṭṭa im ÇKDr.

2. अत्रिजात (3. अ + त्रिजात [त्रि + जात]) m. *ein nicht 3 mal geborener, ein 2 mal Geborener, ein Mann aus einer der 3 oberen Kasten*, Trivikramabhaṭṭa im ÇKDr.

अत्रिदृग्ज (अत्रिदृश् [अत्रि + दृश्] + ज) m. *Mond* (*aus* Atri's *Augen geboren*) H. 105.

अत्रिन् (etym. अत्तिन्, von 1. अद्) = अत्रि Uṇ. 4,69. adj. *gefrässig* (von Dämonen): जही न्यत्रिणं पणिं वृको हि षः ṚV. 6,51,14. रक्षसं कं चिदत्रिणम् 9,104,6. दूरे वा ये अन्ति वा के चिदत्रिणः 1,94,9. 21,5. 36,14. 86,10. 6,16,28. 7,104,1.

अत्रिनेत्रज (अत्रिनेत्र [अत्रि + नेत्र] + ज) m. = अत्रिदृग्ज Gaṭâdh. im ÇKDr.

अत्रिनेत्रप्रसूत (अत्रिनेत्र + प्रसूत) m. = अत्रिदृग्ज H. 105, Sch. Halâj. im ÇKDr.

अत्रिनेत्रभू (अत्रिनेत्र + भू adj.) m. = अत्रिदृग्ज Trik. 1,1,84.

अत्रिभारद्वाजिका (von अत्रि + भारद्वाजी) f. *die Heirath des* Atri *und der* Bhâradvâgî Çabdar. im ÇKDr.

अत्रिवत् (von अत्रि) adv. *nach Art des* Atri oder *der* Atri's: अग्ने अत्रिवन्नमसा गृणानः (*wie von* Atri) ṚV. 5,4,8. 7,8. 22,1. 72,1. अत्रिवत्सुतेरणा (*wie bei* Atri) 5,51,8.

अत्रिसंहिता (अत्रि + संहिता) f. Atri's *Sammlung*, ein Gesetzbuch, Gild. Bibl. 444.

अत्रिस्मृति (अत्रि + स्मृति) f. Atri's *Gesetzbuch* Ind. St. I, 467.

अत्वच् (3. अ + त्वच्) adj. *ohne Haut* Çat. Br. 5,2,1,6.

अत्वरमाण (3. अ + त्वरमाण von त्वर्) m. संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अत्वरा (3. अ + त्वरा) f. *Nicht-Uebereilung*, *Gemessenheit*: त्रीणि चात्र (श्राद्धे) प्रशंसन्ति शौचमक्रोधमत्वराम् M. 3,235.

अत्सरुक (von 3. अ + त्सरु) adj. Beiwort eines Bechers (चमस) Kâtj. Çr. 24,4,39. = अवृत्तक Sch.

अथ (von 2. अ b. Die Dehnung [अथा] im Veda unterliegt den allgemeinen Gesetzen der Pluti und kann keinen Schluss auf eine ursprünglichere Form अथा unterstützen) indecl. gaṇa चादि und स्वरादि. 1) *sodann, alsdann, darauf*: युक्त्वा हरी अथा न इन्द्र सोमपा गिरामुपश्रुतिं चर ṚV. 1,10,3. 54,9. u. s. w. तेषामाग्निं यतामभिसृष्टानां वायुर्मुखं प्रथमः प्रत्यपद्यताथेन्द्रो ऽथ मित्रावरुणावथाश्विनौ Ait. Br. 2,25. Çat. Br. 1,1,1,22. u. s. w. अग्रे *zuerst* — अथ Bṛh. Âr. Up. 1,4,1. आदौ — अथ Vop. 25,32. नूनमथ *jetzt sogleich* ṚV. 6,46,15. Im Nachsatz nach einem Relativum, einer Temporal- oder einer Conditional-Partikel (यदा, चेद्) im Vordersatz: य एषो ऽन्तर्हृदय आकाशो ऽथैनयोरेतदन्नं य एषो ऽन्तर्हृदये लोहितपिण्डो ऽथैनयोरेतत्प्रावरणं यदेतदन्तर्हृदये जालकमिवाथैनयोरेषा सृतिः संचरणी Bṛh. Âr. Up. 4,2,3. शृतं यदा करसि जातवेदो ऽथेमेनं परि दत्तात्पितृभ्यः ṚV. 10,16,2. यदा वै द्वौ संरभेते अथ तद्वीर्यं भवति Çat. Br. 1,1,1,22. 8,1,3. यदा ह्येव श्रद्धत्ते ऽथ दक्षिणां ददाति Bṛh. Âr. Up. 3,9,21. उपाध्यायश्चेदागच्छति अथ त्वं छन्दो ऽधीष्व P. 3,3,8, Sch. 9, Sch. Vop. 25,7. न चेन्मुनिकुमारो ऽयमथ को ऽस्य व्यपदेशः Çâk. 104,15. Führt eine Erzählung oder eine Darstellung weiter fort, oft die Sätze nur äusserlich an einander reihend. In der Prosa steht अथ am Anfange des Satzes (Nir. 2,2. u. s. w. Hit. 8,14. 9,4. 14. 14,12. 17,4. 18,8. 20,12. 21,7. u. s. w.), in der gebundenen Rede dagegen bald am Anfange (N. 1,11. 24. 2,27. 3,19. 5,1. 13,2. 16,31. 23,12. Viçv. 7,3. Daç. 2,27. Ragh. 12,12. Vid. 18. 138. u. s. w.), bald in der Mitte (N. 5,11. 9,7. 17. 11,15. 12,66. 75. R. 1,2,27. Viçv. 5,13. Ragh. 12,40. Vid. 153. u. s. w.), ausnahmsweise sogar am Ende (N. 5,9.) des Çloka. Die Bedeutung ist oft so abgeschwächt, dass ein *alsdann*, *hierauf* in der Uebersetzung zu stark sein würde. Wie अथ reiht auch अथापि Sätze an einander, Nir. 2,2. u. s. w. In dieser Weise wird अथ im Veda noch nicht gebraucht, wie schon daraus erhellt, dass im ganzen ṚV. nur 3 Ṛk mit अथ beginnen und zwar solche, die in dem engern Verband einer Strophe, eines Tṛka, mit dem Vorangehenden stehen, 1,4,3. 26,9. 75,2. Nach ततः erscheint अथ öfters pleonastisch: ततः संकीर्त्यमानेषु राज्ञां नामसु भारत। ददर्श भैमी पुरुषान्पञ्च तुल्याकृतीनथ ॥ N. 5,9. 17,34. Hid. 1,21. Viçv. 15,9. ferner nach पश्चात् Indr. 1,18. und nach einem gerund.: तस्मिन्यावत्संपातमुषित्वाथैतमध्वानं पुनर्निवर्तन्ते Khând. Up. 5,10,5. N. 1,25. 3,1. 5,10. 11,27. 12,49. 82. 21,17. Brâhman. 3,21. R. 1,1,21. Nicht selten reiht अथ nur einzelne Theile des Satzes an einander: *so auch, ferner, und*: असिं सत्य स्रंणायावानेभ्यो ऽस्या धियः प्राविताथा वृषा गणः ṚV. 1,87,4. 136,1. 2. 2,38,1. मातृष्वसा मातुलानी श्वश्रूरथ पितृष्वसा M. 2,131. 189. 3,268. 12,10. Viçv. 6,9. 11. 15,21. N. 2,3. Brâhman. 2,3. — 2) *so — denn, so, darum*: उप कामान्त्ससृज्महे ऽथा नो ऽविता भव ṚV. 1,81,8. अकल्प इन्द्र प्रतिमानमोजसाथा जना वि ह्वयन्ते सिषासवः 102,6. 114,9. — 3) am Anfange eines Werkes oder Abschnittes vor dem Titel oder dem zu besprechenden Gegenstande: *jetzt*, *von hier an* (sc. *beginnt*), im Gegensatz zu dem in derselben Verbindung am Ende eines Werkes oder Abschnittes stehenden इति *so*, *wie eben* (sc. *lautet*): इत्यधिदैवतमथाधिभूतम् Bṛh. Âr. Up. 3,7,14. अथ निर्वचनम् Nir. 2,1. Dieselbe Bedeutung hat अथातः (अथ + अतस्) 7,1. अथातः — व्याख्यास्यामः am Anf. der Adhjâja's im Suçr. In den indischen Wörterbüchern beginnt mit अथ stets ein neuer Artikel: त्वन्ताथादि न पूर्वभाक् *was* तु *nach sich oder* अथ *vor sich hat nimmt keinen Theil am Vorangehenden* AK. Einleit. त्वन्ताथादी न पूर्वगौ H. 23. — 4) *aber, dagegen*: यत्र स्वः पाणिर्न विनिर्ज्ञायते ऽथ यत्र वागुच्चरत्युपैव तत्र न्येति Bṛh. Âr. Up. 4,3,5. 2,3,1,3,18. अथ यः प्राणी अप्राणी च कथं तत्र भवितव्यम् Pat. zu P. 8,3,72. M. 8,202. अथ यो ऽसौ तृतीयो वः स कुतः कस्य वा पुनः N. 22,10. भुक्तवत्स्वथ विप्रेषु M. 3,116. आददीताथ षड्भागम् 7,131. अन्यः कृष्णाजिनं प्राद्याद्यज्ञसूत्रमथापरः R. 1,4,19. अथ चेद् *wenn aber* Bhag. 2,33. 18,58. Sehr häufig in einem Fragesatze: अथ द्वितीयं प्रत्ययग्रहणं किमर्थम् Pat. zu P. 1,1,62. अथ केन प्रयुक्तो ऽयं पापं चरति पूरुषः Bhag. 3,36. अनुगृहीतो ऽहमनया मघवतः संभावनया। अथ माठव्यं प्रति भवता किमेवं प्रयुक्तम् Çâk. 95,13. 64,3. 104,17. ohne ein anderes, die Frage andeutendes Wort: अर्थवान्खलु मे राजशब्दः। अथ भगवाँल्लोकानुग्रहाय कुशली काश्यपः Çâk. 64,21. अथ जानाति वार्ष्णेयः क्व नु राजा नलो गतः N. 22,13. Vikr. 78,9. — 5) *wenn aber, wenn dagegen* (also zwei Conditionalsätze mit einander verbindend): यदि लोपो ऽनुवर्तते ततो यिशब्दः। अथ निवृत्तं ततो (hiermit beginnt der Nachsatz) यकारः Pat. zu P. 6,4,159. 7,1,30. यदि त्वं रावणः स्वयम्। संतापयसि मां भूयः संतप्तां तन्न शोभनम् ॥ अथ रामस्य दूतस्त्वमागतो भद्रमस्तु ते R. 5,31,35. अथ तान्नानुगच्छामि गमिष्यामि यमक्षयम् *wenn ich ihnen nicht folge, werde ich zu* Jama's *Wohnung gehen* 2,60,3. 106,20. अथ चित्तं समाधातुं न शक्नोषि मयि स्थिरम्। अभ्यासयोगेन ततो मामिच्छाप्तुम् Bhag. 12,9. 11. अथ गृह्णाति *wenn er es aber anfasst?* Çâk. 105,22. Hit. III, 139. Ragh. 2,49. Bisweilen ist अथ noch von तु oder पुनर् begleitet: यदि यथा वदति क्षितिपस्तथा त्वमसि किं पितुरुत्कलया त्वया। अथ तु (v. l. च) वेत्सि शुचि व्रतमात्मनः पतिकुले तव दास्यमपि क्षमम् Çâk. 123. अथ पुनः पूर्ववृत्तान्तमन्यसङ्गाद्विस्मृतो भवान्। तत्कथमधर्मभीरोर्दारपरित्यागः 71,3, v. l. अथ च *aber auch wenn* — तथापि Bhag. 2,26. — 6) bisweilen scheint अथ in der That nur zur Completirung des Verses da zu stehen, so z. B. M. 9,128. N. 4,13. Die indischen Lexicographen ertheilen अथ und dem u. 7. a. zu besprechenden अथो folgende Bedeutungen: *a*) मङ्गले, *b*) अनन्तरे, *c*) आरम्भे, *d*) प्रश्ने, *e*) कार्त्स्न्ये oder साकल्ये AK. 3,4,32, (Col. 28,) 8. H. an. 7,27. 28. Med. avj. 35. — *f*) संशये, *g*) अधिकारे, *h*) समुच्चये H. an. Med. — *i*) विकल्पे (d. i. अथ वा) Med. — *k*) अन्वादेशे, *l*) प्रतिज्ञायाम् (d. i. अथ किम्) H. an. — 7) अथ verbindet sich auf verschiedene Weise mit andern Partikeln; besondere Beachtung verdienen: *a*) अथो d. i. अथ + उ (ṚV. Padap. अथो इति), im Wesentlichen gleichbedeutend mit

अथ. α) *sodann, darauf:* भगवती हि भूया अथो वयं भगवन्तः स्याम RV. 1, 164, 40. शिवो भूत्वा मह्यमग्ने अथो सीद शिवस्त्वम् VS. 12, 17. अन्नाद्धि प्रजाः प्रजायन्ते । याः काश्च पृथिवीं श्रिताः । अथो अन्नेनैव जीवन्ति । अथैनदपि यन्त्यन्ततः । TAITT. UP. 2, 2. प्रवेशयामासुरथो पुरंदरनिवेशनम् INDR. 3, 2. SUND. 1, 12. R. 3, 22, 34. येन भूतान्यशेषेण द्रक्ष्यस्यात्मन्यथो मयि *zuerst in dir, sodann in mir* BHAG. 4, 35. हतस्त्वं प्राप्स्यसि स्वर्गं जीवन्गृहमथो यशः PAÑKAT. IV, 73. अथो यस्य स्वं भवति भवति ह्यस्य स्वम् BRH. ÂR. UP. 1, 3, 25. आभ्यां छन्दो ऽधीतमथो आभ्यां व्याकरणमधीयते P. 2, 4, 32, Sch. 33, Sch. PAT. zu P. 8, 1, 26. *und so, eben so, und auch:* एवं ह स्थो भिषजा भेषजेभिरथो ह स्थो रथ्याऽ रथ्येभिः । अथो ह क्षत्रमधि धत्थ u. s. w. RV. 1, 157, 6. इन्द्रं मित्रं वरुणमग्निमाहुरथो दिव्यः स सुपर्णो 164, 46. 191, 1. 2. 10, 85, 2. VS. 11, 82. 12, 97. 23, 60. AV. 6, 138, 2. AIT. BR. 2, 35 (s. u. अणिमन्). तद्विदितादथो अविदितादधि KENOP. 3. स्त्रियो रत्नान्यथो विद्या धर्मः M. 2, 240. 3, 161. BRÂHMAN. 1, 31. ÇRUT. 35. Nach ततः N. 17, 34. अथो अपि ÇAT. BR. 1, 1, 2, 3. यदि — अथो अपि 3, 2, 20. u. s. w. — β) *und doch:* अत्रा युक्तो ऽवसातारमिच्छादथो अयुक्तं युनजद्ववन्वान् RV. 10, 27, 9. — γ) *und darum, darum:* वातो वि वात्यग्रमित् । अथो इन्द्राय पातवे सुनु RV. 1, 28, 6. — δ) in den ind. Wörterb. = अथ 3. AK. 1, 1, 2, 18. 2, 1, 6. TRIK. 2, 4, 11. 7, 11. — ε) अथो वा = अथ वा (s. u. b.) *oder auch:* राजतैर्भाजनैः — अथो वा राजतान्वितैः M. 3, 202. — b) अथ वा (अथवा) α) *oder auch, oder:* दृष्टपूर्वाथ वा श्रुता N. 1, 13. 24, 4. मुण्डो वा जटिलो वा स्यादथ वा स्याच्छिखाजटः M. 2, 219. समस्तैरथ वा पृथक् 7, 198. 8, 240. 274. 402. 9, 283. 11, 114. R. 2, 75, 14. 5, 31, 41. HIT. I, 51. अथ वा — अथ वा *entweder — oder* BRÂHMAN. 3, 13. 14. न — अथ वा *weder — noch:* न नृत्येदथ वा गायेत् M. 4, 64. नायं प्रतिबलः — अथ वा सर्वराक्षसाः HID. 3, 8. auch mit wiederholter Negation: नैव क्रोधं गमिष्यामि न च वक्ष्ये कथं च न । अथ वा नोच्छ्रसिष्यामि संवत्सरशतान्यपि VIÇV. 14, 18. getrennt: फाल्गुनं वाथ चैत्रं वा मासौ प्रति M. 7, 182. कार्त्तिके वाथ चैत्रे वा PAÑKAT. III, 36. व्यसने वाथ कृच्छ्रे वा भये वा जीवितान्तके R. 4, 6, 10. das 2te वा fehlt: येन स्याल्लघुता वाथ (वा gehört zu लघुता) पीडा PAÑKAT. I, 399. अथापि वा dass.: समुत्थानव्ययं दाप्यः सर्वदण्डमथापि वा M. 8, 287. एतदेव व्रतं कुर्युः — चान्द्रायणमथापि वा 11, 117. JÂGN. 1, 143. मित्रादथाप्यमित्राद्वा 7, 207. = अथ वापि HID. 4, 53. BHAG. 11, 42. = वाप्यथ R. 6, 101, 24: न हि रामं तदा कश्चित् — अनुनेतुमथो वक्तुं द्रष्टुं वाप्यथ शक्नुवन्. — β) durch अथ वा mit darauf folgender Angabe des wahren Sachverhältnisses weist der Sprechende eine Behauptung, einen Vorsatz, eine Frage, ein Bedenken, die er so eben selbst ausgesprochen, als unstatthaft zurück. In der Uebersetzung können wir ein solches अथ वा durch *was rede (frage) ich? es verhält sich vielmehr so* umschreiben: इदानीमेव धर्मासनादुत्थितस्य पुनरूपरोधकारि कार्यशिष्यागमनमस्मै नोत्सहे निवेदितुम् । अथ वा (*aber doch, denn*) अविश्रामो ऽयं लोकतन्त्राधिकारः ÇÂK. 60, 18. 27, 17. 18. 104. तदन्वेषणाय यतिष्ये । अथ वा अवश्यमेव माधवसेनो मया पूज्येन मोचयितव्यः MÂLAV. 9, 4. PAÑKAT. 21, 4. ÇÂK. 104, 22. कुतः फलमिहास्य । (*wie kann dies hier einen Erfolg haben?*) अथ वा भवितव्यानां द्वाराणि भवन्ति सर्वत्र 15. 11, 10. 11. 17, 14. 33, 13. 41, 17. 60, 5. 85, 12. 93, 6. VET. 29, 3. u. s. w. — γ) *denn — ja,* so z. B. in der im PAÑKAT. (144, 8. 164, 7. 185, 21. 193, 18. u. s. w.) so häufig vorkommenden Verbindung: अथवा साधिदमुच्यते. Dies ist das अथ वा प्रसिद्धा, das auch durch तथा हि erklärt wird, Sch. zu ÇIÇ. 1, 29. 8, 22. Das u. α besprochene अथ वा ist das अथ वा पक्षान्तरे. — δ) *oder wenn:* प्रतीक्षस्व मुहूर्तं त्वमथ वा त्वरते भवान् । एष याति शिवः पन्थाः N. 20, 12. — c) अथ किम् *wie denn anders? so ist es, allerdings* HÂR. 264 (अङ्गीकारे). ÇABDAR. (स्वीकारे) im ÇKDR. ÇÂK. 28, 1. 61, 10. 108, 7, v. l. 109, 15. HIT. 60, 12. u. s. w. Die Prâkṛt-Form अहइं (ÇÂK. 15, 5.) scheint dafür zu sprechen, dass अथ किम् als ein Wort gesprochen worden sei. — d) अथ किमु *um wie viel mehr* ÇAT. BR. 1, 1, 2, 8. — Vgl. das ursprünglich mit अथ gewiss identische अध.

अथकिम् s. u. अथ 7, c.

अथर्यु oder अथर्यू m. oder f. nur RV. 4, 6, 8: द्विर्यं पञ्च जीजनन्संवसानाः स्वसारो अग्निं मानुषीषु विक्षु । उषर्बुधमथर्योऽ न दन्तं शुक्रं स्वासं परशुं न तिग्मम् ॥ Die in NAIGH. 2, 5. gegebene Erklärung (अथर्यः *Finger*) ist zwar dieser Stelle entnommen, aber augenscheinlich irrthümlich. Das Wort scheint *Lanzenspitze* zu bedeuten: Agni, *welchen die zweimal fünf Schwestern (die Finger) zeugten, den um's Frühlicht erwachenden, den wie der Zahn der Lanze hellen, schönmündigen, scharf wie ein Beil;* vgl. अथर्य, अथर्यु, अथर्वन् und ἀϑήρ. RV. 6, 75, 11. heisst es vom *Pfeile:* सुपर्णं वस्ते मृगो अस्या दन्तः.

अथर्य्, अथर्यति *gehen* NAIGH. 2, 14; wahrscheinlich zur Erklärung der folg. Ww. erfunden.

अथर्य adj. *lanzenspitzig*, von Agni: नर्य प्रजां मे पाहि । शंस्य पशून्मे पाहि । अथर्य पितुं मे पाहि VS. 3, 37. (fehlt in der KÂNVA-Rec. und im ÇAT. BR.) eben so ÂÇV. ÇR. 2, 5. MAHIDH. erklärt es durch अतनवान् (s. d. vorang. Wort). — अथर्याः falsche Lesart statt अथर्यः NAIGH. 2, 5. — Vgl. अथरि.

अथर्यु adj. *Lanzenspitzen zeigend, Spitzen schiessend*, vom Feuer: दूरेदृशं गृहपतिमथर्युम् RV. 7, 1, 1. = अतनवान् NIR. 5, 10; vgl. अथरि.

अथर्व m. N. pr. der älteste Sohn Brahman's MUND. UP. 1, 1, 1; vgl. अथर्वन्.

अथर्वण 1) m. Çiva TRIK. 1, 1, 45. — 2) *der* Atharvaveda Verz. d. B. H. No. 1173. — Vgl. अथर्वन्.

अथर्वणि m. 1) *ein mit dem* Atharvaveda *vertrauter Brahman* (अथर्वज्ञब्रह्मन्). — 2) *Hauspriester* (पुरोधस्) MED. ṇ. 90. Wohl schlechte Lesart für आथर्वणि.

अथर्वन् 1) m. a) *der Feuer- und Somapriester:* अभि ते मधुना पयो ऽथर्वाणो अशिश्रयुः RV. 9, 11, 2. आ सोमं मधुमत्तमं घर्मं सिञ्चादथर्वणि (hier ist Agni der Priester) 8, 9, 7. अथर्वोपावक्रियमाणः (Soma ist sein eigener Priester) VS. 8, 56. दश रथान्प्रष्टिमतः शतं गा अथर्वभ्यः । अश्वथः पायवे ऽदात् RV. 6, 47, 24. 10, 48, 2. *Brahman* MED. n. 164. — b) A. in eine bestimmte Person gefasst, ist der erste Priester in unbestimmter Vorzeit, welcher das Feuer vom Himmel herabholt, Soma darbringt, Gebete übt: त्वामग्ने पुष्करादध्यथर्वा निरमन्थत । मूर्ध्नो विश्वस्य वाघतः ॥ RV. 6, 16, 13. 15, 17. 10, 21, 5. यामथर्वा मनुष्पिता दध्यङ्धियमत्नत 1, 80, 16. यज्ञैरथर्वा प्रथमो वि धारयत् 10, 92, 10. 1, 83, 5. अथर्वा पूर्णं चमसं यमिन्द्रायाबिभर्वाजिनीवते । तस्मिन्कृणोति सुकृतस्य भक्षं तस्मिन्निन्दुः पवते विश्वदानीम् ॥ AV. 18, 3, 54. er überwältigt mit wunderbaren Kräften das Dämonische und empfängt von den Göttern himmlische Gaben: अथर्वव ज्योतिषा दैव्येन सत्यं धूर्वन्तमचितं न्योष RV. 10, 87, 12. ein Gespräch Varuṇa's mit Atharvan, betreffend den Besitz einer wunderbaren

von **Varuṇa** ihm geschenkten Kuh, ist in AV. 5, 11. enthalten. Man mag hieraus die spätere Zusammenstellung **Atharvan's** mit **Vasishṭha** erklären. पृश्निं धेनुं वरुणेन दत्तामथर्वणे सुदुघां नित्यवत्साम् AV. 7, 105. A. ist bei der Erschaffung des **Purusha** thätig 10, 2, 26. ist ein Genosse der Götter, ihr Verwandter, im Himmel wohnend: य अथर्वाणं पितरं देवबन्धुं बृहस्पतिम् नमसाव च गच्छात् AV. 4, 1, 7. 7, 2, 1. अथर्वाणो हि वरुण स्वधावन्नथर्वाणं पितरं देवबन्धुम् 5, 11, 11. वेदाहं (Varuṇa spricht) तद्यन्नावेषा समा ज्ञा 10. अथर्वा यत्र (नाके) दीक्षितो बर्हिष्यास्त हिरण्यये 10, 10, 12. heisst der älteste Sohn **Brahman's** MUṆḌ. UP. 1, 1, 2. अथर्वा दैव: ein alter Lehrer ÇAT. BR. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. (= BṚH. ÂR. UP. 2, 6, 3. 4, 6, 3.) Vater des **Dadhjañk** Ind. St. I, 290. vernichtet **Agni** MBH. 3, 14215. fgg. ein **Pragâpati** WEBER, Lit. 146. प्राणो वा अथर्वा इति श्रुति: Ind. St. I, 445, N. 2. pl. अथर्वाण: dieselbe Personification wie die der Einzahl, nur in eine Mehrheit zerlegt. Eine geschichtliche Grundlage bietet sich nicht dar. Die **Atharvan** sind besonders häufig genannt mit den **Angiras**, zuweilen mit den **Bhṛgu**. Mit beiden kommen sie zum Opfer der Manen ṚV. 10, 14, 6. sie wohnen im Himmel und heissen देवा: AV. 11, 8, 13 (s. u. अङ्गिरस्). 6, 3. ihnen wird als Genossen **Jama's** die Fehlgebärende geweiht VS. 30, 15. mittelst eines Zauberkrautes schlagen sie die **Rakshas** AV. 4, 37, 7. — c) sg. oder pl. *die Zaubersprüche* **Atharvan's**, *der* **Atharvaveda**: अथर्वा तु तदुद्धृति: (*ein Auszug aus den 3 andern* **Veda's**) H. 249. अथर्वा । आथर्वणा: । अथर्वणा प्रोक्त एव आथर्वणिकानां धर्म आम्नायो वा न त्वन्य: । Sch. des PAT. zu P. 4, 3, 133. वेदाथर्वपुराणानि सेतिहासानि JÂGṆ. 1, 101. दैवलबलप्रवृत्ता ये देवब्रह्मादभिशस्तका अथर्वकृता उपसर्गकृताश्च (व्याधय:) SUÇR. 1, 89, 19. ब्रह्मा तस्मादथर्ववित् Ind. St. I, 296, 29. pl. अथर्वाणो वेद: — अथर्वणामेकं पर्व ÇAT. BR. 13, 4, 3, 7. एकोत्तरं मृत्युशतमथर्वाण: प्रचक्षते SUÇR. 1, 122, 10 (vgl. damit AV. 8, 2, 27. 9, 8, 16.); vgl. noch WEBER, Lit. 109. 119. 143. 144. — d) ein Beiname **Çiva's**: अथर्वाणं सुशिरसम् HARIV. 7422; vgl. अथर्वणा. — e) **Vasishṭha** KIR. 10, 10. MALLINÂTHA zu d. St.: अथर्वणा वशिष्ठेन कृता रचिता पदानां पङ्क्तिरानुपूर्वी यस्य स वेदश्चतुर्थवेद इत्यर्थ: । अथर्वणास्तु मन्त्रोद्धारो वशिष्ठकृत इत्यागम:. — 2) n. *der* **Atharvaveda** MED. n. 164. — Vgl. über अथर्वन् noch LIA. I, 523. Ind. St. I, 289. fg. 294. fgg.

अथर्वभूत (अथर्वन् + भूत) *zu* **Atharvan** *geworden*, so heissen die 12 **Maharshi** धर्म, दक्ष, मरीचि, अत्रि, पुलस्त्य, पुलह, क्रतु, वसिष्ठ, गौतम, भृगु, अङ्गिरस् und मनु HARIV. 11520.

अथर्ववत् (von अथर्वन्) adv. *wie* **Atharvan**, *wie die* **Atharvan**: अथर्ववदग्निं मन्थन्ति ṚV. 6, 15, 7. 10, 87, 12 (vgl. u. अथर्वन् 1, b.).

अथर्ववेद (अथर्वन् + वेद) m. *eine der vedischen Liedersammlungen, die vierte nach indischer Zählung.* Dieselbe hat, so wie sie auf uns gekommen ist, nach sachlicher Eintheilung 20 Bücher (**Kâṇḍa**), deren letztes jedoch mit den vorangehenden nicht gleichartig und als ein Zusatz zu betrachten ist. MUṆḌ. UP. 1, 1, 5. MBH. 2, 450. 5, 548. — Vgl. अथर्वन्, अथर्वाङ्गिरस्, ब्रह्मवेद.

अथर्वशिखा (अथर्वन् + शिखा) f. N. einer **Upanishad** Ind. St. II, 53. fgg. 23, 3. Verz. d. B. H. No. 353. WEBER, Lit. 161.

अथर्वशिरस् (अथर्वन् + शिरस्) N. mehrerer **Upanishad's** Ind. St. I, 382. fgg. II, 53, N. 2. Verz. d. B. H. No. 353. WEBER, Lit. 163. अथर्वशिरसि प्रोक्तैर्मन्त्रै: R. 1, 14, 2. भारुण्डसामगीताभिरथर्वशिरसोद्गतै: (ऋषिभि:) MBH. 1, 2882. Als m. ein Beiname des **Mahâpurusha** (**Hari**, **Nârâjaṇa**) MBH. Bd. III, S. 818, Z. 5. u. 4, v. u.

अथर्वहृदय (अथर्वन् + हृदय) n. N. des 69sten **Atharvapariçishṭa** Verz. d. B. H. 94.

अथर्वाङ्गिरस् (अथर्वन् + अङ्गिरस्) m. pl. 1) *die beiden Geschlechter des* **Atharvan** *und* **Angiras** PRAÇNOP. 2, 8. — 2) *die* **Atharvan** *und die* **Angiras**, ein volksthümlich ungenauer Ausdruck für *die Zaubersprüche* (भेषजानि) *der* **Atharvan** *und* **Angiras**. So heissen: a) Lieder und Sprüche dieses zauberhaften Charakters, welche auf die Vorzeit zurückgeführt und jenen mit übermenschlichen Kräften ausgerüsteten Urhebern zugeschrieben werden. Sie unterscheiden sich nach Inhalt und Zweck von den ऋच:, यजूंषि und सामानि, neben welchen sie am frühesten AV. 10, 7, 20. genannt werden. — b) speciell die Sammlung derartiger Sprüche und Lieder, die wir **Atharvaveda** nennen. ÇAT. BR. 11, 5, 6, 7. 14, 5, 4, 10. 6, 10, 6. (= BṚH. ÂR. UP. 2, 4, 10. 4, 1, 2.) KHÂND. UP. 3, 4, 1. TAITT. UP. 2, 3. JÂGṆ. 1, 44. MBH. 5, 548 — 550. wird der sg. **Atharvângiras** durch **Angiras** *in seinem Bezug zum* AV. erklärt: अथर्ववेदमखिलं देवेन्द्रं समपूजयत् (अङ्गिरा:) ॥ ततस्तु भगवानिन्द्र: प्रहृष्ट: समपद्यत । वरं च प्रददौ तस्मै अथर्वाङ्गिरसे तदा ॥ अथर्वाङ्गिरसो नाम वेदे ऽस्मिन्वै भविष्यति । उदाहरणमेतद्धि यज्ञभागं च लप्स्यसे ॥

अथर्वाङ्गिरस (von अथर्वाङ्गिरस्) 1) adj. f. ई *von* **Atharvan** *und* **Angiras** *stammend*: श्रुतीरथर्वाङ्गिरसी: (*die Zaubersprüche des* **Ath.** *und* **Ang.**) कुर्यादित्यविचारयन् । वाक्शस्त्रं वै ब्राह्मणस्य तेन हन्यादरीन्द्विज: ॥ M. 11, 33. — 2) sg. und pl. *die Lieder des* AV.: पुरोहितं प्रकुर्वीत दैवज्ञमुदितोदितम् । दण्डनीत्यां च कुशलमथर्वाङ्गिरसे तथा ॥ JÂGṆ. 1, 312. तथैवाङ्गिरसस्तत्र भृगोरेवात्मजै: सह । ऋग्भिर्यजुर्भि: सामभिरथर्वाङ्गिरसैरपि ॥ HARIV. 1323.

अथर्वाण n. *der* **Atharvaveda**: अथर्वाणविद्: MBH. 12, 13259. पञ्चकल्पमथर्वाणं कृत्याभि: परिबृंहितम् 13258.

अथर्वी adj. *von einer Lanze durchbohrt*: याभिर्विश्पलां धनसामथर्व्यं सहस्रमीळ्ह आजावजिन्वतम् ṚV. 1, 122, 10 (nur hier). SÂJ. erklärt das Wort durch अगच्छन्तीम्, indem er es von dem angeblichen थर्व् ableitet; wir zerlegen es in अथर् = अथरि und वी (vgl. अष्ट्रावी).

अथवा s. u. अथ 7, b.

अथर्व्यु adj. SV. I, 1, 2, 3, 10; wohl eine fehlerh. Variante zu अथर्यु des ṚV.

अथो s. u. अथ 7, a.

1. अद्, अत्ति P. 2, 4, 72. DHÂTUP. 24, 1. imperf. आदम् VS. 12, 105. आदत् P. 7, 3, 100. VOP. 9, 3. imperat. अद्धि ṚV. 1, 164, 10. VS. 12, 65. 23, 8. VOP. 9, 2. 2te pl. अत्त ṚV. 10, 15, 11. 3te pl. अदन्तु VS. 29, 11. perf. आद P. 7, 2, 40. VOP. 9, 5. 2te sg. आदिथ P. 7, 2, 66. VOP. 9, 5. fut. अत्स्यति, अत्ता KÂR. 3. aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. आदिवंस् P. 7, 2, 67, Sch. VOP. 26, 133. अत्तुम् BṚH. ÂR. UP. 1, 2, 5. M. 4, 28. 10, 106. 108. अत्तवे ṚV. 3, 65, 7. अत्तव्य M. 11, 95. 160. aor. fehlt P. 2, 4, 37. VOP. 9, 4. 26, 127. part. praet. pass. अन्न nur in subst. Bedeutung, अदित im comp. स्वदित M. 3, 251. 254. *essen, verzehren*, von Menschen und Thieren: अत्ता हवींषि ṚV. 10, 15, 11. अन्नमद्यात् M. 2, 53. 54. 56. u. s. w. अथैनं वृका रभसासो अद्यु: ṚV. 10, 95, 14. श्वानो वैनदद्यु: BṚH. ÂR. UP. 3, 9, 25. अद्यात्काक:

पुरोडाशम् M. 7, 21. जिह्व्यादन् ṚV. 10, 4, 4. med.: मामदस्व N. (Bopp) 12, 35, v. l. für मां खादय. pass.: अद्यते ऽत्ति च भूतानि । तस्मादन्नं तदुच्यते Taitt. Up. 2, 2. अन्यैरद्यते M. 4, 168. अनेनात्स्यामहे वयम् Bhaṭṭ. 7, 82. वम्रीभिरदानम् ṚV. 4, 19, 9. übertr.: अग्नयः प्राणानेवात्तुमिच्छन्ति M. 4, 28. शस्त्रैरादिथ शस्त्राणि त्वमेव Bhaṭṭ. 9, 48. — Caus. *füttern, auffüttern:* अथ यासां पयो न भवति ज्ञातमेव ता अथादयन्ति Çat. Br. 2, 5, 1, 6. आदयत्यन्नं वटुना, aber आदयते (ohne Object) देवदत्तेन Siddh. K. zu P. 1, 3, 87. P. 1, 4, 52, Vârtt. 5, Sch. Vop. 5, 5. 23, 58. — Desid. fehlt P. 2, 4, 37. Vop. 9, 4. 19, 1.

— अव *abspeisen:* अवं रुद्रमदीमहि *wir möchten* Rudra *abspeisen* VS. 3, 58.

— आ *essen:* आत्तामद्य मध्यतो मेद उद्भृतम् VS. 21, 43. P. 2, 4, 39, Sch.

— प्र *verzehren:* यन्न्वेव वरुणस्य यवान्प्रादंस्तस्माद्वरुणप्रघासा नाम Çat. Br. 2, 5, 2, 1.

— वि *benagen:* मूषो न शिश्ना व्यदन्ति ṚV. 1, 105, 8. = 10, 33, 3. Nir. 4, 6.

— सम् *verzehren:* समदन्त्यामिषं खगाः Bhaṭṭ. 18, 12.

2. अद् adj. *essend*, am Ende einer Zusammens.; s. अकृताद्, ग्रामाद्, क्रव्याद्, मत्स्याद्, मधद्, यवसाद्, सूयवसाद्, सुकृताद्, हविरद्.

अद (von 1. अद्) adj. f. ई *essend*, am Ende einer Zusammens.: मानुषमांसाद Hit. 2, 2. रक्तामिषाद R. 1, 29, 17; vgl. अन्नाद, अतृणाद, अन्नाद, क्रव्याद, पुरुषाद.

अदःकार (1. अदस् + कार) P. 1, 4, 70. अदःकृत्य Sch.

अदक (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende einer Zusammens.; s. पुरुषादक.

1. अदक्षिण (3. अ + दक्षिण) adj. f. आ 1) *nicht der rechte, der linke:* बाहुः R. 6, 29, 10. — 2) *unerfahren, einfältig:* मेने ऽथ सत्यमेवेति परिहासमदक्षिणा R. 3, 24, 13.

2. अदक्षिण (3. अ + दक्षिणा) adj. *kein Geschenk gebend:* अदक्षिणासो अच्युता दुदुक्षन् ṚV. 10, 61, 10. *von keinem Geschenk an die Brahmanen begleitet:* हविः Çat. Br. 1, 2, 3, 4. 2, 4, 3, 14. 6, 2, 2, 40. यज्ञः Pańkat. II, 101. Kâṇ. 100.

अदक्षिणत्व nom. abstr. von 2. अदक्षिण in der 2ten Bedeutung, eine Eigenthümlichkeit der Sattva genannten Opfer, Kâty. Çr. 25, 14, 33.

अदक्षिणीय (3. अ + दक्षिणीय) adj. *einer* दक्षिणा *unwerth* Çat. Br. 4, 3, 4, 15.

अदण्ड्य (3. अ + दण्ड्य) adj. *der Strafe nicht unterworfen:* तस्माद्ब्राह्मणोऽदण्ड्यो यदेनं दण्डवधमतिनयन्ति Çat. Br. 5, 4, 4, 7. नादण्ड्यो नाम राज्ञो ऽस्ति यः स्वधर्मे न तिष्ठति M. 8, 335. *keine Strafe verdienend, unschuldig* Pańkav. Br. 17, 1. in Ind. St. I, 33, 20. M. 8, 128. 202.

अदत्क (von 3. अ + दत्) adj. *zahnlos* Khând. Up. 8, 14.

अदत्त (3. अ + दत्त part. praet. pass. von दा, ददाति) adj. f. आ 1) *nicht gegeben:* यानशय्यासनान्यस्य कूपोद्यानगृहाणि च । अदत्तान्युपभुञ्जान एनसः स्यात्तुरीयभाक् ॥ M. 4, 202. अदत्तानामुपादानम् 12, 7. अदत्तादायिन् *nicht Gegebenes nehmend* 8, 340. न ह्यदत्तां मह्यं पित्रा भरतः शास्तुमिच्छति R. 2, 37, 29; hier hat der Dichter vielleicht auch die zweite Bedeutung vor Augen gehabt. — 2) *nicht zur Ehe gegeben, nicht vermählt* (von einem Mädchen) कन्यकानां त्वदत्तानाम् Kâty. in Dâyabh. 114, 4. — 3) *nicht gegeben habend:* देहि नु मे यन्मे अदत्तो ऽसि AV. 5, 11, 9. 10.

अदत्रया (instr. f. von 3. अ + दत्र) adv. *nicht auf dem Wege des Geschenkes:* अदत्रया दयते वार्याणि *ohne dass ihm Jemand geschenkt hätte, besitzt er Kostbares* ṚV. 5, 49, 3.

अदद्र्यञ्च् adj. nom. °यङ् = अमुमञ्चति, ein aus अदस् + अञ्च् künstlich gebildetes Wort, Siddh. K. zu P. 8, 2, 80. 81; vgl. अदमुयञ्च्, अमुद्र्यञ्च्, अमुमुयञ्च्.

अदन (von 1. अद्) n. 1) *das Essen, Geniessen* H. 424. Vop. 26, 130. निन्दितान्नादनम् M. 11, 64. अनाद्यादन 161. — 2) *Futter:* अश्वा सप्ती इवादने ṚV. 6, 59, 3. Nir. 1, 17; vgl. अन्नादनी.

1. अदत् part. praes. von अद् *essen* ṚV. 10, 4, 4. u. s. w.

2. अदत् (3. अ + दत्) adj. *zahnlos:* मा दृवते दशते मादते नो मा रीषते सहसावन्परा दाः ṚV. 1, 189, 5. 10, 79, 6 (s. u. अक्रीळन्त्).

अदत्तक (von 3. अ + दत्) adj. *zahnlos*, von Pûshan Çat. Br. 1, 7, 4, 7. Bṛh. Dev. in Ind. St. I, 104, 5. Nir. 6, 31.

अदन्त्य (von 3. अ + दत्) n. *Zahnlosigkeit* P. 6, 2, 156, Sch.

अदब्ध (3. अ + दब्ध von दम्भ्) adj. 1) *der Täuschung unzugänglich, sicher, treu* ṚV. 4, 55, 3. 6, 48, 10. गोपाः 6, 7, 7. 8, 7. पायवः 8, 18, 2. 1, 89, 5. 143, 8. 6, 71, 3. कवयः 4, 2, 12. स्पशः 6, 67, 5. चक्षुः 51, 1. VS. 1, 30. दूतः ṚV. 8, 44, 1. die Âditja's 8, 56, 13. 1, 24, 13. 6, 51, 9. होता 1, 128, 1. 76, 2. — 2) *unangetastet, unantastbar:* अदब्धानि वरुणस्य व्रतानि ṚV. 1, 24, 10. 7, 66, 6. — 3) *lauter, rein, integer:* सहस्रधारः सुरभिरदब्धः परि स्रव (vom Soma) 9, 97, 19. 85, 3. 107, 2. यो वामदब्धो अभि पाति चित्तिभिः Vâlakh. 9, 3. आ नो भद्राः क्रतवो यन्तु विश्वतो ऽदब्धासो अपरीतास उद्भिदः ṚV. 1, 89, 1. VS. 3, 18. — Vgl. die folg. compp.

अदब्धनीति (अदब्ध + नीति) adj. *dessen Führung sicher ist:* अर्यमणं भगमदब्धनीतीनच्छा वोचे ṚV. 6, 51, 3.

अदब्धव्रतप्रमति (अदब्धव्रत [अदब्ध + व्रत] + प्रमति) adj. *um die unverrückte Ordnung besorgt*, Agni ṚV. 2, 9, 1. Sâj. zu Ait. Br. 1, 28: किंसारहिते कर्मणि प्रकृष्टा मतिर्यस्याग्नेः सः; eine andere Erklärung giebt derselbe zu der Stelle im ṚV. und Mahîdh. zu VS. 11, 36.

अदब्धायु (अदब्ध + आयु) adj. *dessen Lebenskraft unangetastet ist, integer vigore*, Agni VS. 2, 20.

अदब्धासु (अदब्ध + असु) adj. *dessen Leben rein, lauter ist:* अदब्धासुर्भ्राजमानो ऽहेव त्रितो धर्ता दधार त्रीणि AV. 5, 1, 1.

अदभ (3. अ + दभ) adj. *zuverlässig:* ता वृधन्तावनु द्यून्मर्ताय देवावदभा । अर्हन्ता चित्पुरो दधे ॥ ṚV. 5, 86, 5.

अदभ्र (3. अ + दभ्र) adj. *nicht dürftig, nicht gering, viel* AK. 3, 2, 12. H. 1426. देवा अदभ्रमाश वो यमादित्या अहेतन ṚV. 8, 47, 6.

अदमुयञ्च् adj. f. °मुईची, = अदद्र्यञ्च् Siddh. K. zu P. 8, 2, 80. 81. Vop. 3, 148. 4, 12. 26, 80.

1. अदम्भ (3. अ + दम्भ) m. *Abwesenheit von Betrug, von Verstellung:* तमदम्भेन — अब्रुवम् R. 2, 86, 2.

2. अदम्भ (3. अ + दम्भ) 1) adj. *ohne Betrug, ohne Verstellung.* — 2) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अदय (3. अ + दया) adj. *unbarmherzig:* अदयो वीरो शतमन्युरिन्द्रः ṚV. 10, 103, 7. — अदयम् adv. *heftig:* इच्छामि चैनमदयं परिरब्धुमङ्गैः Vikr. 147. — Vgl. निर्दय.

अदरक v. l. statt अररक im gaṇa गर्गादि.

अदर्श m. 1) *Neumondstag* AK. 1,1,2,8, Sch. — 2) *Spiegel* AK. 2,6,2,41, Sch. — Fehlerhafte Variante von आदर्श.

1. अदर्शन (3. अ + दर्शन) n. 1) *das Nichtsehen, Nichtwahrnehmen:* तस्यादर्शनजः शोकः *der Kummer darüber, dass ich* (der blinde Daçaratha) *ihn* (den Sohn) *nicht sehe* Daç. 2,65. अदर्शनं च ते (obj.) भूयो मां तापयिष्यति R. 5,53,6. mit dem obj. componirt: रामादर्शन R. 2,59,15. — 2) *das Uebersehen, Vernachlässigung*, mit dem obj. componirt: ब्राह्मणादर्शन M. 10,43. — 3) *das Nichterscheinen:* विवृत्तिषु प्रत्ययादेरदर्शनम् Ṛv. Prât. 14,26. अदर्शनं लोपः P. 1,1,60. यथोचितकालादर्शन (der Menstruation) Suçr. 1,49,12. *das Nichtersichtlichsein* Kâtj. Çr. 1,4,11. 6,22. *das Nichtgesehenwerden:* येनादर्शनमिच्छति *von dem er nicht gesehen sein will* P. 1,4,28. पत्न्यदर्शनम् Kâtj. Çr. 26,2,3. चन्द्रादर्शने 4,1,1. *das Unsichtbarwerden, Verschwinden, Verschwundensein* AK. 3,3,22. 5,17. मृतादर्शनयोः (Sch. मृते चादर्शने च) Kâtj. Çr. 20,3,21. अदर्शने (सोमस्य) 25,12,18. दर्शनादर्शनैर्नैवमपाकर्षत्स राघवम् *dadurch, dass er sich bald zeigte, bald wieder unsichtbar wurde* R. 3,50,11. तमाहितौत्सुक्यमदर्शनेन Ragh. 2,73. अदर्शनं गम् *unsichtbar werden, aus dem Gesicht verschwinden* Matsjop. 53. Pańkat. 137,21. अदर्शनगत R. 2,52,94. अस्यादर्शनं गता *vor ihm* Pańkat. 106,1. अदर्शनं नी *den Augen entziehen* R. 5,22,2.

2. अदर्शन (wie eben) adj. *unsichtbar:* भवत्यदर्शनो लोकः Arġ. 8,28. अदर्शनीभू *unsichtbar werden* Pańkat. 34,24. 106,20.

अदर्शनपथ (1. अदर्शन + पथ) n. *ein Pfad, zu dem das Auge nicht reicht:* सो ऽदर्शनपथं यातो मर्त्यानां भूमिचारिणाम् *er hat einen Pfad betreten, zu dem das Auge der auf der Erde wandelnden Sterblichen nicht reicht* Indr. 1,31.

अदर्शनीय (3. अ + दर्शनीय) 1) adj. *unsichtbar.* — 2) *Unsichtbarkeit:* जग्मतुरदर्शनीयम् *die beiden verschwanden* Pańkat. 138,24.

अदल (3. अ + दल) 1) adj. *blattlos.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Barringtonia acutangula Gaertn.* (s. हिज्जल), Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. °ला N. einer Pflanze, *Aloe indica Royle* (s. घृतकुमारी), dies.

अदशन् (3. अ + दशन्) *nicht zehn:* तं वै दशभिरेव क्रीणीयान्नादशभिः Çat. Br. 3,3,2,18.

अदशमास्य (3. अ + दशमास्य [von दशन् + मास]) adj. *noch nicht zehn Monate alt* Çat. Br. 4,5,2,4.

1. अदस् pron. sg. nom. m. f. असौ, n. अदस्; den übrigen Casus liegen die Stämme अमु und अमि zu Grunde, P. 7,2,107. 8,2,80.81. Vop. 3,46. 127.130.157—159.164.168. Das ई in अमी wird mit einem folg. Vocal nicht zusammengezogen P. 1,1,12. Vop. 2,20. Mit dem क demin.: अमुकः oder असकौ (VS. 23,22.23.) P. 7,2,107, Vârtt. अमुकैः 7,1,11, Sch. Am Anf. eines comp. अदस् (s. अदःकार, अदोभू, अदोमूल) und असौ (s. असौकार, असौनामन्); den Ableitungen liegt अदस् zu Grunde (s. अदस्य, अदोमय). Wird mit Verbalwurzeln componirt P. 1,4,70. Vop. 8,21. — 1) *jener:* मो षु देवा अदः स्वरव पादि दिवस्परि *nicht falle* (*verschwinde*) *jene Helle vom Himmel* Ṛv. 1,105,3. im Gegens. zu इदम् *dieser* Çat. Br. 3,2,2,18. 6,4,2,19. अयमग्निः ist *das Feuer auf Erden*, असावग्निः *das in der Luft und im Himmel* Nir. 7,23. अयं लोकः *diese Welt*, असौ लोकः *jene Welt:* वागेवायं लोको मनो ऽन्तरिक्षलोकः प्राणो ऽसौ लोकः Bṛh. Âr. Up. 1,5,4. Taitt. Br. 3,1,2,8. M. 10,128. Brâhmaṇ. 3,7. Von Abwesenden: अमूनाश्रमवासिनः श्रौतेन विधिना सत्कृत्य स्वयमेव प्रवेशयितुमर्हति Çâk. 61,11. इहैव तावत्तिष्ठामि यावदायात्यसौ शठः Vid. 99. शृगालात्पाशबद्धो ऽसौ मृगः काकेन रक्षितः Hit. I, 48. In Verbindung mit einem nom. pr. कामधेनुं वसिष्ठो ऽसौ यदा न त्यजते मुनिः। तदास्य शबलां राजा विश्वामित्रो ऽन्वकर्षत ॥ Viçv. 4,1. पुत्रो दशरथस्यासौ रामो नाम महायशाः। सह भ्रात्राश्रमद्वारि भार्यया सह तिष्ठति ॥ R. 3,18, 10. इति पृष्टः सुमन्त्रस्तदाख्यातुमुपचक्रमे। आनीत ऋष्यशृङ्गो ऽसौ येनोपायेन मन्त्रिभिः 1,9,1. Dieses pron. und seine Ableitungen werden auch zur Bezeichnung unbestimmter, im Augenblick nicht zu nennender Personen oder Gegenstände verwendet, z. B. in den Formeln des AV. an den Stellen, welche der Name desjenigen einzunehmen hat, gegen den die Formel gerichtet ist: तैष्टा सर्वैरभि ष्यामि पाशैरसावामुष्यायणामुष्याः पुत्र *mit diesen Banden allen binde ich dich N. N., von N. N. stammend, der N. N. Sohn* 4,16,9; vgl. VS. 26,1.2. असौ नामाहमस्मीति स्वं नाम परिकीर्तयेत् M. 2,122. असावहमिति ब्रूयात् 130. 216. Jâǵn. 1,26. *der dort*, hinweisend: असावत्रभवान्वर्णाश्रमाणां रक्षिता — वः प्रतिपालयति Çâk. 63,15. दूरममुना सारङ्गेण वयमाकृष्टाः 5,5. यत्र स्थाणुरिवाचलो मुनिरसावभ्यर्कबिम्बं स्थितः 170. अथ यो ऽसौ तृतीयो वः स कुतः कस्य वा पुनः N. 22,10. Weist auf etwas vom Redenden Entferntes hin, das aber dem, von dem die Rede geht, zunächst liegt: तस्य प्राची दिक्शिरो ऽसौ चासौ (*die beiden dem Osten zunächst liegenden Weltgegenden Südost und Nordost*) चेर्मौ। अथास्य प्रतीची दिक्पुच्छमसौ चासौ च (*Südwest und Nordwest*) सक्थ्यौ दक्षिणा चोदीची च पार्श्वे Bṛh. Âr. Up. 1,2,3. Mit folgendem एव *jener selbe, derselbe:* सो ऽसावेव बन्धुः Çat. Br. 1,1,2,22. — 2) *der*, in Correl. mit dem pron. rel.: हिंसारतश्च यो नित्यं नेहासौ सुखमेधते M. 4,170. कश्चासौ यस्याहं दूत ईप्सितः N. 3,2. दूराच्च पश्येद्दीर्घदर्श्यसौ H. 344. — 3) *dieser:* यो ऽसौ (von dem eben die Rede war) — स एव M. 1,7. नन्वमुमेव तावच्चिरप्रवृत्तमुपभोगक्षमं ग्रीष्मसमयमधिकृत्य गीयताम् Çâk. 4,4. In den Wörterbüchern weist अदस् bald auf das unmittelbar Vorangehende (AK. 1,1,2,6. 2,20. 2,4,2,51. 8,2,17. Trik. 2,1,4. 3,5,19. H. 64.73.304.325.610.697.), bald auf das unmittelbar Nachfolgende (AK. 2,10,37. 3,4,153.236. Trik. 2,7,17. H. 92. 235.239.697.). *dieser hier:* अमी वेदिं परितः क्लृप्तधिष्ण्याः — त्वां वह्नयः पावयन्तु Çâk. 83. धावत्यमी — रथ्याः 8. — 4) folgt in einiger Entfernung auf das Wort, auf das es zu beziehen ist, und hebt es auf diese Weise mit Nachdruck hervor: मणिना भूषितः सर्पः किमसौ न भयंकरः *ist eine mit einem Juwel geschmückte Schlange als solche nicht furchtbar?* Bhartṛ. 2,43. विधुरपि विधियोगाद्ग्रस्यते राहुणासौ v. l. ad Hit. I, 17. — 5) vertritt das pron. subst. der 3ten Person M. 1,58. 8,413. N. 17,43. 23,7.8. Vid. 158. 263.264. Pańkat. 262,10. Hit. 12,15. 44,3. Ragh. 3,35. अमुना — अयम् — अस्य auf dieselbe Person bezogen Çâk. 47. — Die indischen Lexicographen geben अदस् die Bedeutung von *jener* (परस्मिन्, परत्र) und von *dieser* (अत्र) H. an. 2,575. Med. s. 14.

2. अदस् (acc. n. vom vorhergehenden) adv. *dort, damals*, besonders in Verbindung mit relativen Conjunctionen; häufig mit यद्, auch यत्र, यथा *dort wo, damals als, so wie:* यत्स्थो दीर्घप्रसद्मनि यद्वादो रोचने दिवः। यद्वा समुद्रे अध्याकृते गृहे ऽत आ यातमश्विना ॥ Ṛv. 8,10,1. यददो वात ते गृहे ऽमृतस्य निधिर्हितः। ततो नो देहि जीवसे ॥ 10,186,3. यदे-

वा अदः सलिले सुसंरब्धा अतिष्ठत। अत्रा वो नृत्यतामिव तीव्रो रेणुरपायत ॥ 72, 6. यददो पिता अजगन्विवस्व पर्वतानाम्। अत्रा चिन्नो मधो पितो ऽरं भक्षाय गम्याः ॥ 1, 187, 7. यददो देवा असुरांस्त्वयाग्रे निरकुर्वत। ततस्त्वमध्योषधे अपामार्गो अजायथाः ॥ AV. 4, 19, 4. यददो ऽदो ऽभ्यगच्छम् *wohin immer ich gehe* 16, 7, 9. अमुनैवानूकाशेन यदद इन्द्रः सारथिरिव भूत्वोदजयत् AIT. BR. 2, 25. RV. 8, 26, 17. AV. 12, 1, 15. यत्रादो गायत्री सुपर्णो भूत्वा सोममाहरत्तदेतासां छेत्राणामिन्द्र उक्थानि परिलुप्य छेत्रे प्रददौ AIT. BR. 6, 14. तद्यथैवादः सोमं राजानं ग्रावभिरभिषुण्वन्त्येवमेवैतदुलूखलमुसलाभ्यां दृषदुपलाभ्यां हविर्यज्ञमभिषुणोति ÇAT. BR. 1, 1, 4, 7. तददः सौत्रामणीतीष्टिस्तस्यां तद्व्याख्यायते 6, 2, 7. (überhaupt im ÇAT. BR. oft zurück auf einen schon behandelten, oder vorwärts auf einen noch zu behandelnden Gegenstand weisend) अनुवषट्करोति तद्यथादो ऽश्नान्गा वा पुनरभ्याकारं तर्पयन्त्येवमेवैतद्देवताः पुनरभ्याकारं तर्पयन्ति AIT. BR. 3, 5.

3. अदस् (von 1. अद्) adj. *essend, verzehrend*, im comp. रिशादस्; s. d.

अदस्य् (denom. von 1. अदस्), अदस्यति P. 8, 2, 80, Sch.

अदातृ (3. अ + दातृ) adj. 1) *nicht gebend:* आदाननित्याच्चादातुः *von Einem, der immer nimmt, aber niemals giebt* M. 11, 15. *geizig, karg* R. 1, 6, 8. 3, 37, 15. VET. 31, 17. अदाता पुरुषस्त्यागी धनं संत्यज्य गच्छति। दातारं कृपणं मन्ये मृतो ऽप्यर्थं न मुञ्चति ॥ ÇÂRNG. PADDH. im Bull. hist.-phil. VIII, 132. Im ÇKDR. wird der erste Vers dieses Spruches mit der Variante स्वधनं त्यज्य den प्राचीनाः zugeschrieben. — 2) *keine Zahlung leistend, nicht verpflichtet zu zahlen:* प्रतिभू M. 8, 161. — 3) *ein Mädchen nicht verheirathend:* काले ऽदाता पिता वाच्यः M. 9, 4.

1. अदान (3. अ + दान) n. *das Nichtgeben:* वशाया अदानाय AV. 12, 4, 51. ÇAT. BR. 4, 3, 4, 23. KÂTJ. ÇR. 25, 1, 16. *das Nichtzulegen von Gewicht* und zugleich *das Nichtgeben* PAÑKAT. II, 74, wo घटः für घटः zu lesen ist und कर्कटी wie कर्कट *das gekrümmte Ende des Wagebalkens* bedeutet.

2. अदान (wie eben) adj. *nicht spendend; keine Feuchtigkeit aus den Schläfen ausspritzend* (wie der Elephant zur Zeit der Brunst): सदा दानपरिक्षीणः (mit demselben Doppelsinn) शस्त एव करीश्वरः। अदानः पीनगात्रश्च निन्द्यत एव गर्दभः। PAÑKAT. II, 73.

अदान्य (von 1. अदान) adj. *nicht schenkend:* अदान्यान्त्सोमपान्मन्यमानः AV. 2, 35, 3.

अदाभ्य (3. अ + दाभ्य) 1) adj. *a) nicht zu täuschen, zuverlässig:* गोपाः RV. 1, 22, 1. पतिः 9, 26, 4. 75, 2. गृहपतिः 10, 118, 6. पुरएता विशाम् 3, 11, 5. — *b) untrüglich, unwandelbar, lauter:* शोचिः RV. 10, 118, 7. ज्योतिः 8, 90, 12. केतवः 9, 70, 3. चत्वारि ते असुर्याणि नामादाभ्यानि महिषस्य सन्ति 10, 54, 4. VS. 7, 2. हविः 17, 18. vom Soma RV. 9, 3, 2. 59, 2. SV. II, 3, 1, 10, 2. 5, 2, 6, 6. — *c) unantastbar, unnahbar:* इन्द्रं दिप्सन्ति दिप्सवो ऽदाभ्यम् RV. 7, 104, 20. 1, 155, 1. 3, 26, 4. 4, 53, 4. 8, 50, 12. — 2) m. N. eines Graha (s. d.), welcher KÂTJ. ÇR. 7, 6, 28. 12, 5, 6. 13. und bei MAHÎDH. zu VS. 8, 47. 48. beschrieben wird.

अदामन् (3. अ + दामन्) adj. *gabenlos, arm, karg:* मा वो दामान आ दभन्मघोनः RV. 6, 44, 12. वत्सानां न तन्तयस्त इन्द्र दामन्वन्तो अदामानः सुदामन् 24, 4.

अदायाद (3. अ + दायाद) adj. f. आ *nicht erbberechtigt:* पुमान्दायादो ऽदायादा स्त्री NIR. 3, 4 (Einschiebung). अदायादबान्धवाः M. 9, 158. 160. VIVÂDÂK. 147, 6. 11. 15. 19. u. s. w.

अदायिक (von 3. अ + दाय) adj. *wozu keine Erben da sind:* अदायिकं राजगामि KÂTJ. in MIT. 212, 14.

अदायिन् (3. अ + दायिन्) adj. *nicht gebend* NIR. 6, 30.

1. अदार (3. अ + दार von दर् [दृ]) m. *Nichtverletzung*, s. अदारसृत्.

2. अदार (3. अ + दार) adj. *unbeweibt:* वानराः R. 4, 18, 15.

अदारसृत् (1. अदार + सृत्) adj. *ohne Verletzung vorübergehend* (von einem Unfalle, Geschosse, u. s. w.): अदारसृद्भवतु देव सोम AV. 1, 20, 1.

अदाशु (3. अ + दाशु) adj. *den Göttern nicht gebend, unfromm:* जघन्वाँ अदाशून् RV. 1, 174, 6.

अदाशुरि (3. अ + दाशुरि) adj. dass.: यस्ते रेवाँ अदाशुरिः प्रममर्ष मघत्तये RV. 8, 45, 15.

अदाश्वंस् (3. अ + दाश्वंस्) adj. dass.: वेदो अदाशुषाम् RV. 1, 81, 9. यः शश्वतो अदाशुषो गयस्य प्रयन्तासि सुष्वितराय वेदः 7, 19, 1. compar.: अदाशूष्टरस्य वेदः 8, 70, 7.

अदास (3. अ + दास) m. *Nicht-Sclave, freier Mann:* अदासं दासजीवनं सूते M. 10, 32. अदासो गच्छ मुक्तो ऽसि MBH. 3, 15797. = DRAUP. 9, 21. (अदास ग°).

अदिक्क (von 3. अ + दिश्) adj. *keine Weltgegend für sich habend:* ते देवा असुरान्त्सपत्नान्भ्रातृव्यान्दिग्भ्यो ऽनुदन्त ते ऽदिक्काः पराभवन् ÇAT. BR. 13, 8, 1, 5.

1. अदिति (3. अ + दिति von दा, ददाति) f. *Besitzlosigkeit, Nichtshaben, Elend:* दितिं च रास्वादितिमुरुष्य RV. 4, 2, 11. पित्वो भिक्षेत वयुनानि विद्वानासाविवासन्नदितिमुरुष्येत् 1, 152, 6. आ वृश्च्यन्तामदितये दुरेवाः 10, 87, 18.

2. अदिति (3. अ + दिति von दा, द्यति) 1) adj. *a) ungebunden, frei:* आदित्यासो अदितयः स्याम RV. 7, 52, 1. — *b) schrankenlos, unendlich;* die Schaar der Marut RV. 4, 3, 8. der Himmel 5, 59, 8. 10, 63, 3. besonders häufig von Agni 1, 94, 15. 7, 9, 3. समिधा यो निशिती दाशददितिं धामभिरस्य मर्त्यः 8, 19, 14. 12, 14. 10, 92, 14. चित्तिमचित्तिं चिनवद्वि विद्वान्पृष्ठेव वीता वृजिना च मर्तान् (?) विश्वेषामदितिर्यज्ञियानां विश्वेषामतिथिर्मानुषाणाम् 4, 1, 20. hier schwebt das Wort zwischen adj. und subst. wegen des Wortspiels. — *c) endlos, unerschöpflich:* दुराध्यो३ अदितिं स्रेवयन्तो ऽचेतसो वि जगृभ्रे परुष्णीम् RV. 7, 18, 8. मा गामनागामदितिं वधिष्ट 8, 90, 15. स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानो गां मा हिंसीरदितिं विराजम् VS. 13, 43. पीपाय धेनुरदितिर्ऋताय जनाय मित्रावरुणा हविर्दे RV. 1, 153, 3; vgl. 2, b. — *d) ganz* (अखण्ड) ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. *a) Ungebundenheit, Freiheit, Sicherheit:* को नो मह्या अदितये पुनर्दात्पितरं च दृशेयं मातरं च RV. 1, 24, 1. अनागसो अदितये स्याम 15. अनेहो दात्रमदितेरनर्वं हुवे स्वर्वदवधं नमस्वत्। तद्रोदसी जनयतं जरित्रे 185, 3. आ सर्वतातिमदितिं वृणीमहे 10, 100, 1. 5, 82, 6. AV. 7, 34, 1. — *b) Unendlichkeit*, insbesondere *die Schrankenlosigkeit* des Himmels im Gegensatz zur *Endlichkeit* der Erde und ihrer Räume: अनर्वाणं वृषभं ... (?) अश्विनाथे अदितिं दितिं च RV. 5, 62, 8. अदितिर्द्यौरदितिरन्तरिक्षमदितिर्माता स पिता स पुत्रः 1, 89, 10. देवाः ये स्थ जाता अदितेरद्भ्यस्परि ये पृथिव्यास्ते मे इह श्रुता हवम् 10, 63, 2. उर्वी गव्यूतिरदितेर्ऋतं यते 9, 74, 3. 1, 166, 12. — *c)* der letzte Begriff personificirt ist die Göttin Aditi (NAIGH. 5, 5.), *die Mutter der* Âditja's, besonders häufig bezeichnet als *Mutter* Mitra's, Varuṇa's und Arjaman's, der vornehmsten unter ihnen; z. B. RV. 7, 60, 5. 8, 47, 9. In welchem Sinne sie AV. 8, 9, 21. अष्टपुत्रा genannt werden kann, da

in der Wirklichkeit nur *sieben* Âditja's sind, lässt sich entnehmen aus R̥V. 10, 72, 8. 9 (vgl. Çat. Br. 3,1,3,2.3.): अष्टौ पुत्रासो अदितेर्ये जातास्तन्वस्परि । देवाँ उप प्रैत्सप्तभिः परा मार्ताण्डमास्यत् ॥ सप्तभिः पुत्रैरदितिरुप प्रैत्पूर्व्यं युगम् । प्रजायै मृत्यवे त्वत्पुनर्मार्ताण्डमाभरत् ॥ Vgl. u. आदित्य. Ihre Anrufung ist stehend verbunden mit derjenigen der Âditja's, und sie wird in der Erinnerung an die Appellativbedeutung des Wortes (s. 2, a.) besonders um *ungestörte Freiheit* und *Sicherheit* angefleht; z. B. R̥V. 8, 18, 6. 25, 10. 47, 8. 4, 25, 5. In einem späten Liede heisst sie *Tochter des* Daksha: अदितिर्ह्यजनिष्ट दक्ष या दुहिता तव । तां देवा अन्वजायन्त भद्रा अमृतबन्धवः R̥V. 10,72, 5. अदिती राजपुत्रा 2,27, 7. अवधं ज्योतिरदितेः 7, 82, 10. ज्योतिष्मतीमदितिं धारयत्क्षितिं स्वर्वतीमा सचेते दिवे दिवे (Mitra und Varuṇa) 1,136, 3. VS. 13, 18. 14, 29. Nir. 11, 22. 23. Vishṇu's Gemahlin VS. 29, 60. In der nachvedischen Literatur heisst Aditi *Mutter der Götter* Trik. 1, 1, 6. H. an. 3, 243. Med. t. 86; vgl. अदितिज. Sie ist die Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's Çâk. p. 109. fgg. VP. 122. Mutter der 33 Götter, d. i. der Âditja, der Vasu, der Rudra und der Açvin R. 3, 20, 15. Mutter der Tushita's oder der 12 Âditjas und der Sonne VP. 122. 348. Schwester Agastja's Bṛh. Dev. in Ind. St. I, 114. — d) 1, c. substantivirt: *die Unerschöpfliche*, von der milchenden Kuh, aber in der Regel nicht einfach von dem Thiere gebraucht, sondern mit symbolischen Beziehungen, Naigh. 2, 11. घृतं दुहानामदितिं जनायाग्ने मा हिंसीः परमे व्योमन् VS. 13, 49. von der Wolke: पयो न दुग्धमदितेरिषिरम् R̥V. 9, 96, 5. वृषा वृष्णे दुदुहे दोहसा दिवः पयांसि यह्वो अदितेरदाभ्यः 10, 11, 1. VS. 3, 27. 4, 19. 30. R̥V. 6, 67, 4. Diesem Begriffe ordnen sich die zwei übertragenen Bedeutungen unter: α) *Kuh = Weib*, wie auch andere Benennungen der *Kuh* entsprechende Uebergänge machen, eine ehrende Bezeichnung: अदितिर्नाथितेयं ब्रह्मौदनं पचति पुत्रकामा AV. 11, 1, 1. गृह्णातु त्वामदितिः शूरपुत्रा (vgl. mit 14: उत्तिष्ठ नारि तवसं रभस्व) 11. VS. 11, 56. 57, wo अदितिः eben so auf die Gattin des Opfernden zu beziehen ist. — β) *Kuh = Milch*, die zur Mischung des Soma verwandt wird: तममृक्षन्त वाजिनमुपस्थे अदितेरधि । विप्रासो अण्व्या धिया R̥V. 9, 26, 1. समी रथं न भुरिजोरहेषत दश स्वसारो अदितेरुपस्थ आ 71, 5. (अंशुः) दधाति गर्भमदितेरुपस्थ आ 74, 5. वृष्णे यत्ते वृषणो अर्कमर्चानिन्द्र ग्रावाणो अदितिः सजोषाः 5, 31, 5. ऊर्ध्वो ग्रावा बृहदग्निः समिद्धः प्रिया धामान्यदितेरुपस्थे 10, 70, 7. Aus den Stellen, welche die Verbindung mit उपस्थे haben, kann für अदिति die Bedeutung *Erde* (Naigh. 1, 1. H. an. 3, 242. Med. t. 86.) abstrahirt sein; vgl. auch VS. 13, 18. Çat. Br. 1, 1, 2, 23. 4, 5. Eben so lässt sich Naigh. 1, 11, wonach das Wort die Bedeutung *Rede* oder *Stimme* hätte, an R̥V. 8, 90, 15. (s. u. 1, c) und 5, 31, 5. (s. oben) anknüpfen; vgl. Kaṭhop. 4, 7: या प्राणेन संभवत्यदितिर्देवतामयी । Çaṅk.: शब्दादीनामदनाददितिः; vgl. auch weiter unten die Stelle aus der Bṛh. Âr. Up. Dem du. अदिती wird Naigh. 3, 30. die Bedeutung *Himmel und Erde* zugeschrieben; nach H. an. 3, 243. soll अदिति auch ein Name der Pârvatî sein. Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 5. wird अदिति etym. mit अद् *essen* zusammeng. und mit dem *Tode* identificirt: स (मृत्युः) यद्यदेवासृजत तत्तदत्तुमध्रियत सर्वं वा अत्तीति तददितेरदितित्वम्.

अदितिज (2. अदिति + ज) m. pl. *die von der* Aditi *Geborenen, die Götter* H. 88, Sch. — Vgl. अदितिनन्दन.

अदितित्व (von 2. अदिति) n. 1) *Freiheit, Sicherheit:* आदित्यानामवसा नूतनेन सक्षीमहि शर्मणा शंतमेन । अनागास्त्वे अदितित्वे तुरास इमं यज्ञं दधतु श्रोषमाणाः ॥ R̥V. 7, 51, 1. — 2) *das Wesen der Göttin* Aditi: तददितेरदितित्वम् Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 5.

अदितिनन्दन (2. अदिति + नन्दन) m. pl. *die Kinder der* Aditi, *die Götter* AK. 1, 1, 1, 3.

अदित्सत् (3. अ + दित्सत् vom desid. von दा) adj. *nicht geneigt zu geben:* अदित्सन्तं चिदाघृणे पूषन्दानाय चोदय R̥V. 6, 53, 3. VS. 9, 24. M. 10, 113.

अदित्सु (3. अ + दित्सु) adj. dass. M. 9, 118.

अदीक्षित (3. अ + दीक्षित) adj. 1) *der die zum* Soma-*Opfer gehörige Weihe* (दीक्षा) *noch nicht vollzogen hat* Çat. Br. 3, 1, 1, 7. 2, 20. — 2) *der bei dieser nur für den Opfernden selbst bestimmten Ceremonie nicht betheiligt ist:* अध्वर्युः Kâtj. Çr. 8, 9, 28. ऋत्विजः 10, 1, 26. ब्रह्मा 11, 1, 18. — 3) *nicht brahmanisch geweiht:* अदीक्षिता दीक्षितवाचं वदन्ति Pañkav. Br. 17, 1. in Ind. St. I, 33, 21.

अदीन (3. अ + दीन 1) adj. *nicht niedergedrückt, muthig:* अदीनसत्त्व R. 4, 29, 25. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Sahadeva, VP. 412. (Bhâg. P. अहीन).

अदुःख (3. अ + दुःख) adj. *kein Unglück bringend, heilbringend:* अदुःखमकृत्वा वचनं मम R. 4, 22, 2.

अदुग्ध (3. अ + दुग्ध) adj. *unausgemolken* (von der Kuh) R̥V. 7, 32, 22. *unausgesogen* (von den Brüsten des Weibes) Suçr. 1, 286, 11.

अदुच्छुन (3. अ + दुच्छुना) adj. *kein Unheil mit sich führend:* पवमानस्य ते रसो मदो राजन्नदुच्छुनः R̥V. 9, 61, 17.

अदुर्मख (3. अ + दुर्मख) adj. *unverdrossen, munter, freudig:* यस्यानूषन्नमस्विनः शमीमदुर्मखस्य वा तं घेदग्निर्वृधावति R̥V. 8, 64, 14.

अदुर्मङ्गल (3. अ + दुर्मङ्गल) adj. f. ई *kein Unglück bringend:* अदुर्मङ्गलीः पतिलोककामा विश R̥V. 10, 85, 43.

अदुष्ट (3. अ + दुष्ट) adj. 1) *nicht verdorben, gut* Kâtj. Çr. 25, 5, 22. — 2) *frei von Schuld* M. 8, 388.

अदुष्टत्व n. Kâtj. Çr. 23, 4, 22. 25, 9, 7. nom. abstr. von अदुष्ट 1.

अदू (3. अ + दू) adj. *zögernd, ohne Eifer:* माप्सवः परि षदाम मादुवः R̥V. 7, 4, 6.

अदून (3. अ + दून) adj. *ungestört, unbeschädigt:* अलाण्डून्हन्मि महता वधेन दूना अदूना अरसा अभूवन् AV. 2, 31, 3.

अदूर (3. अ + दूर) 1) adj. *nicht entfernt, nahe:* अदूरसीमन्ते स्थितः Çukas. 41, 7. अदूरत्रिंशाः *nahgelegene 30*, d. i. *gegen 30* P. 2, 2, 25, Sch. — 2) *Nähe:* अदूरे R̥t. 1, 14. अदूरोज्झितवर्त्मसु मृगद्वन्द्वेषु Ragh. 1, 40. mit dem gen.: शिरीषाणामदूरभवो ग्रामः P. 4, 2, 51, Sch. विदिशायाः (hier und in den 3 folg. Beispielen kann es auch der abl. sein) अदूरभवं नगरम् 4, 2, 70, Sch. पूर्वाम्बुधेरदूरस्थां नगरीम् Vid. 223. त्रिंशतो ऽदूरे P. 2, 2, 25, Sch. अदूरात् *in der Nähe, nahe bei:* असावदूरात्प्रत्यदृश्यत R. 3, 50, 15. mit dem gen.: अदूराद्दूरतस्यैव तस्थौ 2, 92, 17. स तु मे भ्रातरं दृष्ट्वा ममादूरादवस्थितम् 4, 8, 41. mit dem abl.: पथः Kâtj. Çr. 25, 4, 1. अदूराच्छिंशपावृक्षात्पश्यामि वरवर्णिनीम् R. 5, 56, 70. अदूरतस् dass.: तां वर्तमानमदूरतः 3, 9, 24. mit dem gen.: तस्थावदूरतो भ्रातुरिन्द्रस्येव बृहस्पतिः 6, 71, 4. मन्दाकिन्या (abl.?) त्वदूरतः 5, 36, 32.

अदृपित (3. अ + दृपित von दृप्) adj. *nicht unaufmerksam, nicht acht-

los, nicht leichtsinnig: पायुभिः पाहि शग्मैः । अदब्धेभिरदपितेभिः ṚV. 1,143,8. आपाणवते अदपिताय मन्म शंस 4,3,3. — Vgl. अप्रदपित.

अदृप्त (3. अ + दृप्त von दृप्) dass.: वेधा अदृप्तो अग्निर्विजानन् ṚV. 1,69,3. सौमनसमदृप्तम् Vâlakh. 9,7.

अदृप्तक्रतु (अदृप्त + क्रतु) adj. *keine unbesonnene Absicht habend, nüchtern, verständig:* अदृप्तक्रतुमरतिं युवत्योः ṚV. 6,49,2. सुशेवो नो मृळयाकुरदृप्तक्रतुरवातः । भवा नः सोम शं हृदे 8,68,7.

अदृप्यत् (3. अ + दृप्यत्) adj. *gesammelt, ernst:* अदृप्यता मनसा ṚV. 1,151,8.

अदृश् (3. अ + दृश् *Auge*) adj. *blind* AK. 2,6,2,12.

अदृश्य (3. अ + दृश्य) adj. f. आ *nicht sichtbar* Taitt. Up. 2,7. (Çaṁk.: दृश्यं नाम द्रष्टव्यं विकारो दर्शनार्थत्वाद्विकारस्य । न दृश्यमदृश्यमविकार इत्यर्थः) R. 1,17,33. 3,50,12. 4,15,31. Pańkat. 190,6. 199,18. Ragh. 4,5. H. 58. वाणी Vid. 149. mit dem gen.: अदृश्यः सर्वभूतानाम् R. 1,48,31. 4,43,48. 6,66,5. अदृश्यकरणा n. N. eines Pâtala in einem über Zauberei handelnden Werke Verz. d. B. H. No. 904. *nicht zum Vorschein kommend, versteckt* (von Hämorrhoiden) Suçr. 2,46,15. 49,17.

अदृश्यत् (3. अ + दृश्यत् part. praes. pass. von दृश्) 1) adj. *unsichtbar:* राजर्षिभिरदृश्यद्भिः Sund. 2,19. — 2) f. °न्ती N. pr. die Gemahlin Çaktri's, eines Sohnes des Vasishṭha, MBh. 1,6757.

अदृष्ट (3. अ + दृष्ट) 1) adj. *a) nicht gesehen, unbemerkt* M. 5,127. *früher nicht gesehen* R. 5,43,10. अदृष्टरूपा 2,55,29. अदृष्टपूर्व dass. 54,3. N. (Bopp) 13,20. — *b) unsichtbar:* देवान्पुण्यगणान्पितॄन् । दृष्टाँ अदृष्टाँ इष्णामि यथा सेनाममूं हनन् AV. 8,8,15. अदृष्टो द्रष्टा und अदृष्टं द्रष्टृ Çat. Br. 14,6,7,31. 8,11. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,23. 8,11.) Kâtj. Çr. 4,1,1. Als adj. und als subst. zur Bezeichnung *des dem Auge sich entziehenden giftigen Ungeziefers:* दृष्टश्च हन्यतां क्रिमिरुतादृष्टो हन्यताम् AV. 5,23,7. 6. 6,52,3. दृष्टमदृष्टमतृहमथो कुरूरुमतृहम् 2,31,2; vgl. अदृष्टहन्. — *c) nicht gekannt, nicht bekannt:* अदृष्टहेतुकेन कर्मणा Suçr. 1,43,8. अदृष्टकारित *durch eine unbekannte Ursache bewirkt* 21,10. अदृष्टपूर्व *früher nicht gekannt:* अदृष्टपूर्वव्यसना R. 2,58,31. — *d) nicht gutgeheissen, unerlaubt:* वृद्धि *Zinse* M. 8,153. — 2) n. *a) eine unvorhergesehene Gefahr* (durch Feuer, Wasser, u. s. w.) AK. 2,8,1,30. H. 302. — *b) Schicksal:* दैवमिति यदपि कथयसि पुरुषगुणः सो ऽप्यदृष्टाख्यः Pańkat. V,27. धर्माधर्मावदृष्टं स्यात् Bhâshâp. 160.

अदृष्टहन् (अदृष्ट 1, *b.* + हन्) adj. *dem Auge sich entziehendes giftiges Ungeziefer tödtend:* उत्पुरस्तात्सूर्य एति विश्वदृष्टो अदृष्टहा ṚV. 1,191,8.

अदृष्टि (3. अ + दृष्टि) f. *ein Blick des Missfallens* AK. 1,1,7,37.

अदृष्टिका f. von und = अदृष्टि Çabdar. im ÇKDr.

अदेय (3. अ + देय) adj. *was nicht weggegeben werden darf; was nicht gegeben, ausgeliefert zu werden braucht* (z. B. einem Gläubiger) Mit. 42,13. Nârada in Mit. 260,4. fgg. 259,7.

अदेव (3. अ + देव) 1) adj. f. ई. *a) nicht göttlich, nicht von den Göttern kommend* u. s. w.: (नियुद्भिः) न या अदेवो वरते न देवः ṚV. 6,22,11. अग्ने हेळांसि दैव्या युयोधि नो ऽदेवानि ह्वरांसि 48,10. 17,8. 3,32,6. 8,60,8. — *b) ungöttlich, widergöttlich, gottlos:* भिनत्पुरो न भिदो अदेवीर्ननमो वधरदेवस्य पीयोः ṚV. 1,174,8. द्रुहः 3,31,19. अदेवीर्मायाः 5,2,9. 10. 6,49,15. 7,1,10. 98,5. 8,11,3. Zweimal findet sich im ṚV. Dehnung des anlautenden Vocals: भुवद्विश्वमभ्यादेवमोजसा (= SV. I, 5,2,2,10. ohne Dehnung bei Stevenson und Benfey) 2,22,4. ययोः शत्रुर्नकिरादेव ओहते Vâlakh. 9,2. Dieselbe wird bestätigt durch ṚV. Prât. 4,41; s. Roth, Erläut. z. Nir. S. 87. Anm. Ein wirkliches आदेव s. u. d. W. Als oxytonon erscheint das Wort AV. 5,8,3. (wenn man sich auf die Accentuirung *einer* Handschrift verlassen könnte): यदमावमुतो देवा अदेवः संचिकीर्षति । मा तस्याग्निर्हव्यं वाक्षीत्. — 2) m. *Nichtgott:* देवा अदेवाः (भवन्ति) Çat. Br. 14,7,1,22. = Bṛh. Âr. Up. 4,3,22. लोकानन्यान्सृजेयुर्ये लोकपालांश्च कोपिताः । देवान्कुर्युरदेवांश्च M. 9,315.

अदेवक (von 3. अ + देव) adj. *an keine (bestimmte) Gottheit gerichtet:* आहुतयः Çat. Br. 3,1,4,10.

अदेवता (3. अ + देवता) f. *Nichtgottheit, ein Gegenstand dem das Prädicat der Göttlichkeit nicht zukommt:* अदेवता देवतावत्स्तूयन्ते Nir. 7,4.

अदेवत्र (3. अ + देवत्रा adv.) adj. *den Göttern nicht zugewandt:* उत त्वा स्त्री शशीयसी पुंसो भवति वस्यसी । अदेवत्रादराधसः ṚV. 5,61,6.

अदेवयत् (3. अ + देवयत्) adj. *gleichgültig gegen die Götter:* देवयन्निददेवयन्तमभ्यसत् ṚV. 2,26,1.

अदेवयु (3. अ + देवयु) adj. dass.: अन्यव्रतममानुषमयज्वानमदेवयुम् ṚV. 8,59,11. 1,150,2. 7,93,5. 9,63,24. 10,27,2. 3.

अदेवृघ्नी (3. अ + देवृघ्नी [देवृ + घ्नी f. von घ्न]) adj. f. *dem Schwager nicht verderblich* (das Weib): अदेवृघ्न्यपतिघ्नीहैधि AV. 14,2,18.

अदेश (3. अ + देश) m. *der unrechte Ort:* अदेशे वा वचनं व्यञ्जनस्य ṚV. Prât. 14,5. स्त्रियं स्पृशेददेशे यः M. 8,358. अदेशस्थो हि रिपुणा स्वल्पकेनापि बाध्यते Hit. IV, 45. अदेशज *am unrechten Orte gewachsen* (von Pflanzen) Suçr. 1,224,20. u. s. w.

अदेशकाल (3. अ + देशकाल [देश + काल]) *der unrechte Ort und die unrechte Zeit:* °कालात् P. 4,4,71. °काले Bhag. 17,22. R. 5,90,18. अदेशकालसंप्राप्तः 29.

अदेश्य (3. अ + देश्य) adj. *der sich nicht an dem Orte befunden hat, bei einer Begebenheit gar nicht zugegen gewesen ist:* अदेश्यं यश्च दिशति M. 8,53.

अदैव (3. अ + दैव) adj. *wobei die Götter nicht betheiligt sind:* अदैवं भोजयेच्छ्राद्धम् M. 3,247. अदैवं दैवतं कुर्युः Çârng. Paddh. Râganîti.

अदोभू (1. अदस् + भू) *jenes werden:* अनदो ऽदः समभवत् = अदोऽभवत् P. 1,1,15, Vârtt., Sch.

अदोमद (3. अ + दोमद [दोम + द]) adj. *keine Beschwerden verursachend:* अदोमदमन्नमद्धि AV. 7,63,1.

अदोमध (3. अ + दोमध [दोम + ध]) adj. dass.: शिवौ ते स्तां व्रीहियवावबलासावदोमधौ AV. 8,2,18.

अदोमय (von 1. अदस्) adj. *jenes enthaltend:* तद्यदेतदिदम्मयो ऽदोमयः Çat. Br. 14,7,2,6. = Bṛh. Âr. Up. 4,4,5.

अदोमूल (1. अदस् + मूल) adj. f. आ *jenes zur Wurzel, zum Ausgangspunkt habend, auf jenem beruhend:* अदोमूलाः (d. i. कामदोहिनीमूलाः) क्रियाः सर्वा मम Viçv. 3,25.

अदोह (3. अ + दोह) m. *das keine-Milch-Geben:* अदोहे *wenn die Kuh keine Milch giebt* Kâtj. Çr. 7,4,23. 25,6,2.

अद्र (von 1. अद्) m. *geschmolzene Butter* Uṇ. 1,122.

अद्धा indecl. gaṇa चादि und स्वरादि; *in Wahrheit, fürwahr, sicher, offenbar* Naigh. 3, 10. AK. 3, 5, 12. H. ç. 200. सत्यमद्धा नकिरन्यस्त्वावान् ṚV. 1, 52, 13. नकिरद्धा नु वेद 10, 111, 7. को अद्धा वेद 3, 54, 5. 10, 129, 6. अद्धा देव महाँ असि 8, 90, 11. सो अद्धा दाश्वध्वरो ऽग्ने मर्तः 19, 9. Çat. Br. 1, 2, 4, 20. 2, 3, 1, 25. 3, 1, 4, 11. u. s. w. यस्य स्यादद्धा न विचिकित्सास्ति Khând. Up. 3, 14, 4. Çiç. 3, 42. In Verbindung mit कर् *machen* gaṇa साक्षादादि. — Zu zerlegen in अद् (von 2. अ b, wie इद् von इ) + धा, also ursprünglich: *auf diese Weise.*

अद्धातमाम् (von अद्धा) adv. *ganz sicher* Çat. Br. 1, 6, 2, 9.

अद्धाति (von अद्धा) m. *ein Weiser, der die letzten Wahrheiten erkannt hat, ein Seher,* = मेधाविन् Naigh. 3, 15. द्वे ते चक्रे सूर्ये ब्रह्माण ऋतुथा विदुः। अथैकं चक्रं यद्गुहा तदद्धातय इद्विदुः॥ ṚV. 10, 85, 16. अग्नेः सांतपनस्याहमायुषे पदमा रभे। अद्धातिर्यस्य पश्यति धूममुद्यन्तमास्यतः॥ AV. 6, 76, 2. येत आसीद्भूमिः पूर्वा यामद्धातय इद्विदुः। यो वै तां विद्यान्नामथा स मन्येत पुराणवित्॥ 11, 10, 17.

अद्धापुरुष (अद्धा + पुरुष) m. *ein wahrer, rechter Mann:* यदि नाक्रोदनद्धापुरुषः को ऽनद्धापुरुष इति न देवान्न पितॄन्न मनुष्या (मनुष्याँ) इति Ait. Br. 7, 9.

अद्धाबोधेय (अद्धा + बोधेय) m. pl. N. einer Schule des weissen Jagus Ind. St. I, 152.

अद्ध्यालोहकर्ण adj. *ganz rothe Ohren habend* (ein Bock) VS. 24, 4. Sch. = रक्तवर्णकर्ण. अद्ध्या scheint hier gleichbedeutend mit अद्धा zu sein.

अद्भुत (अद्भुत Uṇ. 5, 1.) = महत् Naigh. 3, 3. 1) adj. *a) was sich der Wahrnehmung entzieht, unbemerkbar, unsichtbar* (Gegens. दृश्य): कास्तद्वेद यदद्भुतम् ṚV. 1, 170, 1. अतस्त्वं दृश्याँ अग्न एतान्पड्भिः पश्येरद्भुताँ अर्य एवैः 4, 2, 12. अतो विश्वान्यद्भुता चिकित्वाँ अभि पश्यति। कृतानि या च कर्त्वा 1, 25, 11. अद्भुते न रजः 10, 105, 7. 1, 23, 2. 9, 83, 4. 2, 26, 4. — *b) geheimnissvoll, wunderbar:* विशां राजानमद्भुतम् (oder zu a.) ṚV. 8, 43, 24. मित्रः 6, 8, 3. सदसस्पतिमद्भुतम् 1, 18, 6. 10, 2. 78, 3. 94, 12. 13. इन्दुः 9, 85, 4. 20, 5. 6, 15, 2. 8, 13, 19. 1, 142, 3. VS. 21, 20. तं ह्याद्भुतमभिज्ञानितोः Çat. Br. 3, 1, 2, 21. °दर्शन N. 12, 4. °रूप 1, 23. °कर्मन् Indr. 1, 30. R. 1, 21, 18. 44, 35. 3, 23, 20. गेयमद्भुतम् 1, 4, 31. संस्मृत्य संवादमिममद्भुतम् Bhag. 18, 76. परमाद्भुतरूपा Vid. 17. अत्यद्भुतमिदं बलम् N. 20, 19. — Einfluss auf die Betonung gaṇa काष्ठादि. — 2) m. *a) das Wunderbare, Ausserordentliche,* einer der 9 (8) Rasa's oder Färbungen eines poetischen Werkes, AK. 1, 1, 7, 17. H. 295 (n. nach Gauḍa zu 294.). R. 1, 4, 7. अद्भुतरस Verz. d. B. H. No. 539. — *b)* N. pr. der Indra des 9ten Manvantara VP. 268. — 3) n. *Wunder* AK. 1, 1, 7, 19. 3, 4, 32, (Col. 28,) 18. H. 303. तदद्भुतमिवाभवत् Sund. 1, 11. Arǵ. 3, 17. Viçv. 6, 13. अद्भुतं खलु संवृत्तम् Çâk. 71, 22. अद्भुतोपम Arǵ. 3, 41. इदमत्यद्भुतं दृष्ट्वा R. 3, 15, 9. अत्यद्भुतोपम 1, 9, 47. अद्भुतानि *ausserordentliche Naturereignisse:* चैरे रूपप्लुते ग्रामे संभ्रमे चाग्निकारिते। आकालिकमनध्यायं विद्यात्सर्वाद्भुतेषु च॥ M. 4, 118. अद्भुतशान्ति N. des 67ten zum Atharvaveda gehörigen Pariçishṭa Verz. d. B. H. 94. अद्भुततम n. *ein sehr grosses Wunder:* तदद्भुततमं दृष्ट्वा N. 23, 12. 24, 36. — Wird für eine Verstümmelung von अतिभूत angesehen.

अद्भुतक्रतु (अद्भुत + क्रतु) adj. *von wunderbarer Einsicht,* Mitra und Varuṇa ṚV. 5, 70, 4. Agni 8, 23, 8.

अद्भुतत्व (von अद्भुत) n. *Wunderbarkeit, Vorzüglichkeit* H. 70.

अद्भुतधर्म (अद्भुत + धर्म) m. *Erzählungen von Wundern und Vorzeichen* (buddh.) Weber, Lit. 262.

अद्भुतब्राह्मण (अद्भुत + ब्राह्मण) n. N. eines zum Shaḍviṃça-Brâhmaṇa gehörigen Brâhmaṇa, Weber, Lit. 66. Ind. St. I, 31. 36. Verz. d. B. H. No. 287. 288.

अद्भुतरामायण (अद्भुत + रामायण) n. N. eines Vâlmîki (wie das Râmâjaṇa) zugeschriebenen Werkes Ind. St. I, 468; vgl. अद्भुतोत्तरकाण्ड.

अद्भुतसार (अद्भुत + सार) m. 1) *das Harz der Mimosa Catechu* (खदिरसार), aus welchem die sog. *Terra japonica* bereitet wird, ÇKDr. — 2) N. eines über Omina und Wundererscheinungen handelnden Werkes, Sch. zu Çâk. 15.

अद्भुतस्वन (अद्भुत + स्वन) m. *von wunderbarem Tone,* ein Beiname Çiva's, Trik. 1, 1, 46 (Calc. Ausg. und Wils. °ध्वन, ÇKDr. wie wir).

अद्भुतैनस् (अद्भुत + एनस्) adj. *an dem kein Fehler wahrzunehmen ist,* die Marut's ṚV. 5, 87, 7. die Âditja's 8, 56, 57.

अद्भुतोत्तरकाण्ड (अद्भुत + उत्तरकाण्ड) n. N. eines Werkes, eines Nachtrags, resp. Nachbildung des Râmâjaṇa, Verz. d. B. H. No. 446. Verz. d. Pet. H. No. 9; vgl. अद्भुतरामायण.

अद्मन् (von 1. अद्) n. *Speise, Mahl:* आ स्वमद्म युवमानः ṚV. 1, 58, 2. Nir. 4, 16.

अद्मनि (von 1. अद्) m. *Feuer* Uṇ. 2, 101.

अद्मनी s. दुरद्मनी.

अद्मर (von 1. अद्) adj. *gefrässig* P. 3, 2, 160. Vop. 26, 150. AK. 3, 1, 20. H. 394.

अद्मसद् (अद्मन् + सद् adj.) m. *Gast beim Mahle:* (उषाः) अद्मसन्न ससतो बोधयन्ती ṚV. 1, 124, 4. सत्या नृणामद्मसदामुपस्तुतिर्देवा एषामभवन्देवहूतिषु 7, 83, 7. 6, 30, 3. 8, 44, 29. Nir. 4, 16.

अद्मसद्य (von अद्मसद्) n. *Tischgenossenschaft:* अग्निं धीभिर्मनीषिणो मेधिरासो विपश्चितः। अद्मसद्याय हिन्विरे॥ ṚV. 8, 43, 19.

अद्मसदन (अद्मन् + सदन) adj. *zum Tischgenossen sich eignend:* वद्मा हि सूनो अस्यद्मसद्वा ṚV. 6, 4, 4.

1. अद्य (von 1. अद्) 1) adj. *zu essen:* तदद्यं भूतिमिच्छता Pańkat. IV, 79; vgl. आद्य. — 2) n. *Speise, Nahrung;* s. अन्नाद्य, हविरद्य.

2. अद्य (über die Pluti des Schlussvocals s. ṚV. Prât. 7, 6. 8. 9. 34. VS. Prât. 3, 114. 115.) adv. 1) *heute* P. 5, 3, 22. Vop. 7, 110. AK. 3, 5, 20. अद्या चिन्नू चित्तदपो नदीनाम् ṚV. 6, 30, 3. अद्याद्य श्वः श्व इन्द्र त्रास्व परे च नः 8, 50, 11. 7, 104, 15. 1, 44, 3. 115, 6. 5, 82, 4. u. s. w. स एवाद्य स उ श्वः Çat. Br. 14, 4, 2, 24. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 23.) Kathop. 4, 13. M. 1, 119. अद्य प्रातरेव Hit. 9, 7. अद्य रात्रौ प्रदोष एव (vergangen) Pańkat. 197, 23. अद्य रात्रौ (bevorstehend) Vid. 254. इमामेकां निशामद्य (wie eben) 111. अद्यापि *noch heute* R. 4, 38, 9. Pańkat. 213, 5. 216, 2. — 2) *jetzt* Çat. Br. 1, 1, 2, 7. अद्य गच्छ गता रात्रिः Kathâs. 4, 68. — अद्यापि *noch jetzt, noch in diesem Augenblick* Çâk. 29. *schon jetzt* R. 5, 70, 18. अद्यापि न *noch immer nicht* R. 1, 26, 31. = नाद्यापि Prab. 59, 11. Çukas. 44, 10. *jetzt noch nicht:* पञ्चभूतानि नाद्यापि विमुञ्चन्तीह लक्ष्मणम् R. 6, 82, 35. *jetzt nicht mehr:* नाद्यापि श्रूयते शब्दो मत्तानां मृगपक्षिणाम् 2, 71, 24. अद्य पूर्वम् *bis jetzt:* अद्य पूर्वं महाघोरा राक्षसा न समागताः 1, 32, 8.

mit dem gleichbedeutenden इदानीम् verbunden: अद्येदानीं सकामास्तु माता मे R. 3, 7, 30. — अद्य ist aller Wahrscheinlichkeit nach aus अद्यवि (2. अ *b.* + द्यवि loc. von द्यु) entstanden; vgl. परेद्यवि.

अद्यतन (von 2. अद्य) 1) adj. f. ई *heutig* Nir. 1, 6. Vop. 7, 111. अद्यतनो दिवसः Pańkat. 5, 6. अद्यतनः कालः *der heutige Tag;* Einige rechnen denselben von Mitternacht zu Mitternacht (vgl. die Beispiele u. 2. अद्य 1.), Andere vom üblichen (न्याय्य) Aufstehen (उत्थान) bis zum üblichen Schlafengehen (संवेशन), Kâç. zu P. 1, 2, 57. — 2) m. *der heutige Tag:* अनद्यतने P. 3, 2, 111. 3, 15. 5, 3, 21. अनद्यतनवत् 3, 3, 135. — 3) f. °नी (ergänze विभक्ति) *der Aorist,* weil derselbe das an demselben Tage Geschehene berichtet, P. 2, 4, 3, Vârtt. 2. 6, 4, 114, Vârtt. 3.

अद्यतनीय (von अद्यतन 2.) adj. *heutig:* हिमपातः Pańkat. 169, 13.

अद्यदिन (2. अद्य + दिन) *der heutige Tag:* अद्यदिने Pańkat. 186, 23.

अद्यदिवस (2. अद्य + दिवस) *der heutige Tag:* अद्यदिवसादारभ्य Pańkat. 162, 9.

अद्यप्रभृति (2. अद्य + प्रभृति) adv. *von heute an* R. 1, 32, 4. 37, 23. 5, 25, 25. Pańkat. 37, 23. 168, 7.

अद्यश्वीन (von अद्य *heute* + श्वस् *morgen*) adj. f. आ *was heute oder morgen erfolgen kann:* वियोगः, मरणम् P. 5, 2, 13, Sch. अद्यश्वीना (eine Frau oder das Weibchen eines Thieres,) *das heute oder morgen von seiner Leibesfrucht befreit werden kann* 5, 2, 13. अद्यश्वीना वडवा Sch.

अद्यसुत्या (2. अद्य + सुत्या) f. *die Somabereitung und die dazu gehörige Weihe innerhalb eines und desselben Tages* (Gegens. श्वःसुत्या, अतिरात्र) Çat. Br. 3, 5, 1, 15. Kâtj. Çr. 12, 6, 23. Âçv. Çr. 6, 11.

अद्याहुत (2. अद्य + आहुत) adj. *heute herbeigeschafft* Çat. Br. 3, 9, 3, 29.

अद्यु (3. अ + द्यु) adj. *ohne Schärfe, stumpf:* अद्युं कृणोत शंसं निनित्सोः R̥V. 7, 34, 12.

अद्युत् (3. अ + द्युत्) adj. *glanzlos:* अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून् R̥V. 6, 39, 3.

अद्यूत्य (3. अ + द्यूत्य) n. *unglückliches Spiel:* अद्यूत्ये ऽवसे नि ह्वये वाम् R̥V. 1, 112, 24; vgl. Mahidh. zu VS. 34, 29.

अद्रव (3. अ + द्रव) adj. *nicht flüssig* Kâr. zu P. 4, 1, 54 (wo mit der Kâç. अद्रवं st. अद्रवन् zu lesen ist). Vop. 4, 17.

अद्रव्य (3. अ + द्रव्य) n. *ein Unding, etwas Nichtiges:* नाद्रव्ये निहिता काचित्क्रिया फलवती भवेत् Hit. Pr. 43.

अद्रि m. Uṇ. 4, 66. 1) *Stein,* insbesondere *a) die zum Soma**schlagen** gebrauchten Steine* R̥V. 1, 109, 3. 118, 3. 137, 1. 165, 4. 10, 94. Kâtj. Çr. 9, 1, 5. 4, 5. 21. 5, 14. 10, 1, 4. 11, 5, 9. (im Çat. Br. stets ग्रावन्). — *b) der Schleuderstein:* आज्ञावद्रिं वावसानस्य नर्तयन् R̥V. 1, 151, 3. — 2) *Gestein, Gebirge:* दिवि सूर्यमदधात्सोममद्रौ R̥V. 5, 85, 2. 1, 73, 6. *Berg* AK. 2, 3, 1. 3, 4, 165. H. 1027. an. 2, 392. Med. r. 6. Hid. 4, 11. Megh. 2. 14. 45. 60. Ragh. 2, 27. 3, 63. Vid. 20. — 3) *Wolke, Gewölk* (wegen der Aehnlichkeit der am Horizonte liegenden *Wolkenmassen* mit *Gebirgen*) Naigh. 1, 10. Häufig können 2. und 3. kaum von einander geschieden werden, da das Erbrechen der Festen durch die Götter zur Wiedergewinnung der Rinder sowohl auf die *Wolken* als auch auf die *Gebirge* bezogen werden kann: बृहस्पतिर्भिनदद्रिं विदद्गाः R̥V. 1, 62, 3. असूदयत्सुकृते गर्भमद्रिः 3, 31, 7. भानुमद्रेः 7, 6, 2. 1, 7, 3. 61, 7. 70, 4. 71, 3. 85, 5. 10, 45, 6. u. s. w. Die अद्रयः (*Berge, Wolken* personificirt) werden unter den 7 Feinden Indra's aufgeführt H. 174; vgl. अद्रिद्विष् und अद्रिभिद्. — 4) *Baum* AK. 3, 4, 165. H. 1114. an. 2, 393. Med. r. 6. — 5) *Sonne* AK. Trik. 1, 1, 99. H. an. Med. Hâr. 11; vgl. अग, das auch *Berg, Baum* und *Sonne* bedeutet. — 6) N. eines Maasses Çabdar. im ÇKDr. — 7) N. pr. ein Sohn Viçvagaçva's und Grosssohn Pr̥thu's MBh. 3, 13517; vgl. आर्द्र. — Nir. 9, 9. wird अद्रयः = पर्वताः etym. durch अदरणीयाः erklärt.

अद्रिकर्णी (von अद्रि + कर्ण) f. N. einer Pflanze, = अपराजिता *Clitoria Ternatea L.* Râǵan. im ÇKDr. — S. गिरिकर्णी.

अद्रिका (von अद्रि) f. N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183. Hariv. 938. 14163. LIA. I, 606; vgl. अद्रिकृतस्थली.

अद्रिकीला (von अद्रि + कील) f. *Erde* Trik. 2, 1, 1.

अद्रिकृतस्थली (अद्रि + कृतस्थली [कृत + स्थल]) f. N. pr. einer Apsaras R. 2, 91, 17; vgl. अद्रिका.

अद्रिज (अद्रि + ज) 1) adj. *auf* oder *in dem Berge geboren, gewachsen, entstanden.* — 2) f. °जा. *a)* Pârvatî H. 204. — *b)* N. einer Pflanze, = सैंहलीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr. — 3) n. *rothe Kreide* (शिलाधातु) Ratnam. im ÇKDr.

अद्रिजा (अद्रि + जा) adj. *felsgeboren:* अग्निः R̥V. 4, 40, 5. हंसः (d. i. आत्मा) Kaṭhop. 5, 2.

अद्रिजूत (अद्रि + जूत) adj. *durch die Steine* (durch das Geräusch der Soma*steine*) *getrieben,* vom Wagen der Açvin R̥V. 3, 58, 8.

अद्रितनया (अद्रि + तनया) f. 1) *die Tochter des Berges,* ein Beiname der Pârvatî, Kâvja-Pr. im ÇKDr.; vgl. अद्रेस्तनया Ragh. 2, 37. — 2) N. eines Metrums, 4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑⏑–, ⏑–⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑⏑– Colebr. Misc. Ess. II, 163.

अद्रिदुग्ध (अद्रि + दुग्ध) adj. *mit Steinen gemolken, ausgeschlagen,* vom Soma: चमसाः R̥V. 1, 54, 9. अव्रताः 4, 50, 3. तिरो रोमा पवते अद्रिदुग्धः 9, 97, 11.

अद्रिद्विष् (अद्रि + द्विष्) m. (nom. °ट्) *Feind der Berge* oder *Wolken,* ein Beiname Indra's H. 174, Sch.

अद्रिनन्दिनी (अद्रि + नन्दिनी) f. *des Berges Tochter,* ein Beiname der Pârvatî, ÇKDr.

अद्रिबर्हस् (अद्रि + बर्हस्) adj. *bergehoch, wolkenhoch:* येभ्यो माता मधुमत्पिन्वते पयः पीयूषं द्यौरदितिरद्रिबर्हाः R̥V. 10, 63, 3.

अद्रिबुध्न (अद्रि + बुध्न) adj. *Felsen zum Boden habend, in Felsen ruhend:* अयं निधिः सरमे अद्रिबुध्नः R̥V. 10, 108, 7. शिशुं नदीनां हरिमद्रिबुध्नम् VS. 13, 42.

अद्रिभिद् (अद्रि + भिद्) 1) adj. *Felsen spaltend,* Br̥haspati R̥V. 6, 73, 1. — 2) m. ein Beiname Indra's Trik. 1, 1, 57.

अद्रिभू (अद्रि + भू) m. N. einer Pflanze (आखुकर्णीलता), *Salvinia cucullata* nach Wils. Da diese ein Wasserfarn ist und अद्रिभू *auf Bergen sich findend* bedeutet, kann die Identificirung bezweifelt werden.

अद्रिमातर् (अद्रि + मातर्) adj. *den Felsen zur Mutter habend, vom Felsen stammend:* अत्यो न हियानो अभि वाजमर्ष स्वर्वित्कोशं दिवो अद्रिमातरम् R̥V. 9, 86, 3.

अद्रिराज् (अद्रि + राज्) m. (nom. °ट्) *König der Berge,* ein Beiname des Himâlaja, H. 1027.

अद्रिराज (अद्रि + राज) m. = अद्रिराज् INDR. 1, 24.

अद्रिवत् (von अद्रि) adj. *Steine mit sich führend, mit Schleudersteinen bewaffnet;* nur der voc. अद्रिवस् zu belegen, häufig von Indra ṚV. 1, 10, 7. 11, 5. 80, 7. 14. 6, 46, 2. 53, 1. 8, 1, 5. 15, 4. 87, 8. 10, 147, 1. u. s. w. vom Soma 9, 53, 1. von Varuṇa 7, 89, 2.

अद्रिशय्य (अद्रि + शय्या) m. *der auf dem Berge Ruhende*, ein Beiname Çiva's, ÇIV.; vgl. अद्रीश.

अद्रिषुत (अद्रि + सुत) adj. *mit Steinen bereitet:* इन्दुः ṚV. 9, 72, 4. 1, 139, 6.

अद्रिसंहत (अद्रि + संहत) adj. *durch Steine zermalmt*, vom Soma ṚV. 9, 98, 6.

अद्रिसानु (अद्रि + सानु) adj. *auf Bergflächen verweilend*, von der Morgenröthe ṚV. 6, 65, 5. (voc.)

अद्रिसार (अद्रि + सार) m. *Eisen* RATNAM. im ÇKDR.; vgl. आद्रिसार.

अद्रिसारमय (von अद्रिसार) adj. *eisern* ARG. 10, 55.

अद्रीश (अद्रि + ईश) m. *Fürst der Berge*, ein Beiname *a)* des Himâlaja, *b)* Çiva's, DHARAṆI im ÇKDR.

अद्रुह् (3. अ + द्रुह्) adj. (nom. अध्रुक्) *ohne Falsch, ohne Arges, wohlwollend*, von göttlichen Wesen: उत मन्ये पितुरद्रुहो मनः ṚV. 1, 159, 2. पृथिवि मातरध्रुक् 6, 51, 5. 9, 100, 7. von Himmel und Erde 2, 41, 21. 3, 56, 1. 4, 56, 2. von Agni als Priester 6, 5, 1. 11, 2. 15, 7. 62, 4. 8, 44, 10. 10, 61, 14. von allen Göttern 1, 3, 9. 19, 3. 9, 9, 4. 73, 7. 102, 5. AV. 6, 7, 1. NIR. 9, 37.

अद्रुह्वन् (3. अ + द्रुह्वन्) adj. dass., von Mitra und Varuṇa (voc.): ता वां सम्यगद्रुह्वाणेषमश्याम धायसे ṚV. 5, 70, 2.

अद्रोघ (3. अ + द्रोघ) adj. *truglos, wahrhaftig:* त्वं दैदिहि सहस्रिणं रयिं नो ऽद्रोघेण वचसा सत्यमग्ने ṚV. 3, 14, 6. 32, 9. 6, 12, 3. ये अद्रोघमनुष्वधं श्रवो मदन्ति यज्ञियाः 5, 22, 1. अद्रोघम् adv. *zuverlässig:* अद्रोघमा वहोशतो यविष्ठ्य देवाँ अजस्र वीतये 8, 49, 4.

अद्रोघवाच् (अद्रोघ + वाच्) adj. *von truglosen Rede, Wahrheit sprechend*, Agni ṚV. 6, 5, 1. Indra 22, 2. Savitar AV. 6, 1, 2.

अद्रोघावित (अद्रोघ + अवित) adj. *Wahrhaftigkeit liebend:* कृणुत धूमं वृषणः सखायो ऽद्रोघाविता वाचमच्छ AV. 11, 1, 2.

अद्रोह (3. अ + द्रोह) m. *Abwesenheit von hartem, unfreundlichem Benehmen, Wohlwollen* BHAG. 16, 3. mit dem dat.: अद्रोहस्तेभ्यः KÂTJ. ÇR. 8, 1, 26. mit dem loc.: अद्रोहः सर्वभूतेषु कर्मणा मनसा गिरा SÂV. 5, 34. mit dem gen.: अद्रोहेणैव सर्वभूतानामल्पद्रोहेण वा पुनः। या वृत्तिः M. 4, 2. 148.

अद्वन् (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende eines comp.; s. अग्राद्वन्.

अद्वय (3. अ + द्वय) 1) adj. *einig, keinen Zweiten neben sich habend:* ब्रह्म VEDÂNTAS. 4, 10. MADHUS. in Ind. St. I, 19, 23. — 2) m. Buddha (*keine Dualität kennend*) H. 234; vgl. अद्वयवादिन्.

अद्वयत् (3. अ + द्वयत्) adj. *nicht doppelzüngig, aufrichtig, ergeben:* मन्धाता नरः कविमद्वयन्तम् ṚV. 3, 29, 5.

अद्वयवादिन् (3. अ + द्वयवादिन् [द्वय + वादिन्]) m. Buddha (*kein doppeltes Princip lehrend*) AK. 1, 1, 1, 9; vgl. अद्वय 2.

अद्वयस् (3. अ + द्वयस्) adj. = अद्वयत्: मयोभुरद्विषेण्यः सखा सुशेवो अद्वयाः ṚV. 1, 187, 3. अदितिर्नो दिवा पशुमदितिर्नक्तमद्वयाः। अदितिः पात्वंहसः सदावृधा 8, 18, 6.

अद्वयानन्द (अद्वय + आनन्द) m. N. pr. Verfasser des ब्रह्मविद्याभरण, eines Commentars zu ÇAṄKARA's शारीरकमीमांसभाष्य, COLEBR. Misc. Ess. I, 333. 336. VEDÂNTAS. 1, 5; vgl. अद्वैतानन्द.

अद्वयाविन् (3. अ + द्वयाविन्) adj. = अद्वयत्: पुत्रस्य पाथः पदमद्वयाविनः ṚV. 1, 159, 3. मन्द्रं होतारं प्रशिचमद्वयाविनम् 3, 2, 15. विभिन्द्यवानमश्विना नि याथो अद्वयाविनम् 5, 75, 5.

अद्वयु (3. अ + द्वयु) adj. dass.: हृत्सु जानीथ मर्त्यम्। उप द्वयुं चाद्वयुं च वसवः ṚV. 8, 18, 15.

अद्वार (3. अ + द्वार) n. *ein Ort, eine Richtung, wo keine Thür ist:* अद्वारेण सदोहविर्धाने प्रेक्षमाणाम् KÂTJ. ÇR. 8, 4, 23. अद्वारेणोपासनं निरस्यति 21, 4, 27. अद्वारेण च नातीयाद्ग्रामं वा वेश्म वावृतम् M. 4, 73. नाद्वारेण विशेत् JÂGN. 1, 140.

अद्विज (3. अ + द्विज) adj. *ohne Brahmanen:* राष्ट्रम् M. 8, 22.

अद्वितीय (3. अ + द्वितीय) adj. *keinen Zweiten neben sich habend:* अभिन्नाद्वितीये ब्रह्मणि MADHUS. in Ind. St. I, 19, 16. एकमेवाद्वितीयं ब्रह्म इति वेदान्तः ÇKDR. *ohne Gleichen, unvergleichlich* R. 4, 22, 2. कर्म 5, 6, 29.

अद्विषेण्य (3. अ + द्विषेण्य) adj. *nicht übelwollend, wohlwollend:* वामं शेवमतिथिमद्विषेण्यम् ṚV. 10, 122, 1. 1, 187, 3 (s. u. अद्वयस्).

अद्वेष (3. अ + द्वेष) adj. *freundlich, wohlwollend:* अद्वेषे द्यावापृथिवी हुवेम ṚV. 8, 68, 10; vgl. अद्वेषस्.

अद्वेषरागिन् (von 3. अ + द्वेषराग [द्वेष + राग]) adj. *keinen Hass und keine Begierden habend* M. 2, 1.

अद्वेषस् adv. *friedlich, freundlich, unangefochten:* अद्वेषो नो मरुतो गातुमेतन ṚV. 5, 87, 8. यश्चिद्धि तं इत्था भगः शशमानः पुरा निदः। अद्वेषो हस्तयोर्दधे ॥ 1, 24, 4. अद्वेषो विश्वुर्वत स्रभुत्ता अच्छा सुम्नाय ववृतीय देवान् 1, 186, 10. अद्वेषो अद्य बर्हिषः स्तरीमणि ग्राव्णां योगे मन्मनः साध ईमहे 10, 35, 9; vgl. अद्वेष.

1. अद्वैत (3. अ + द्वैत) n. *Alleinheit;* अद्वैतेन *einzig und allein:* यद्यप्येष भवेद्भर्ता ममार्यो गुणवर्जितः। अद्वैतेनोपचर्यस्तु तथापि नियतं मया॥ R. 3, 3, 3.

2. अद्वैत (wie eben) adj. = अद्वय ÇAT. BR. 14, 7, 1, 31. (= BṚH. ÂR. UP. 4, 3, 32.) MÂṆḌ. UP. 7.

अद्वैतानन्द (अद्वैत + आनन्द) m. N. pr. = अद्वयानन्द COLEBR. Misc. Ess. I, 333. 336.

अद्वैतोपनिषद् (अद्वैत + उपनिषद्) f. N. einer Upanishad Ind. St. I, 302. II, 101.

अध eine in den vedischen Liedern sehr gebräuchliche Partikel, die etym. und begrifflich mit अथ im nächsten Zusammenhange steht. Ueber die Dehnung des Auslautes s. ṚV. PRÂT. 7, 7. 20—22. VS. PRÂT. 3, 126. 1) *da, dann:* अपश्यं जायाममहीयमानामधा मे श्येनो मध्वा जभार ṚV. 4, 18, 13. 9. आदस्य वातो अनु वाति शोचिरध स्म ते व्रजनं कृष्णमस्ति 7, 3, 2. 1, 127, 6. — *a)* im Nachsatz eines relativen Vordersatzes, besonders häufig in Verbindung mit स्म (अध स्म): अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववक्ष ṚV. 10, 115, 1. अध क्रत्वा मघवत्तुभ्यं देवा अनु विश्वे अदुदुः सोमपेयम्। यत्सूर्यस्य हरितः पतन्तीः पुरः सतीरुपरा एतशे कः॥ 5, 29, 5. अधा स वीरैर्दशभिर्वि यूया यो मा मोघं यातुधानेत्याह 7, 104, 15. यत्ते धीतिं सुमतिमावृणीमहे ऽध स्मा नस्त्रिवरूथः शिवो भव 6, 15, 9. 12, 5. 25, 7. 1, 15, 10. 2, 31, 2. 37, 3. 4, 6, 7. 5, 54, 6. 7, 90, 3. — *b)* in unmittelbarer Zusammenstellung mit Relativen (vgl. अदस्): अधा यो विश्वा भुवनाभि मज्मनेशानकृ-

त्प्रवया अभ्यवर्धत । आद्रोदसी ज्योतिषा वह्निरातनोत् 2,17,4. अध यत् 1, 169,6. 186,9. 4,2,14. 8,46,31. 9,110,9. अध यथा 4,2,16. — 2) *darum, so — denn, so:* त्वं हि नः पिता वसो त्वं माता शतक्रतो बभूविथ । अधा ते सुम्नमीमहे ॥ 8,87,11. अधा ते अग्ने किमिहा वदन्ति 4,5,14. 1,127,9. 5, 17,4. 38,1. 8,87,11. 10,97,2. — 3) *und*, sowohl einfach anreihend als auch steigernd: पूषा पुरंधिरश्विनावधा पती 2,31,4. क ई व्यक्ता नरः सनीळा रुद्रस्य मर्या अधा स्वश्वाः 7,56,1. 7. 1,114,10. वि तद्वोचेरध द्विता 132,3. अगृभ्मा हूरयोदिशं श्लोकमद्रेरध त्मना 139,10. स अत्रं दर्ता पार्ये अध द्योः 6,66,8. अध — अध *sowohl — als auch, theils — theils:* अध ज्मो अध वा दिवो बृहतो रोचनादधि 8,1,18. अधा शयीत निर्ऋतेरुपस्थे ऽधैनं वृका रभसासो अद्युः 10,95,14. अध त्वे अध सूर्ये 4,31,6. 8,46,31; vgl. hiermit 4,17,10: अयं शृण्वे अध जयन्नुत घ्नन् und 2,29,8. — 4) am Anfange des Satzes erscheint अध sehr oft als Stütze von solchen Conjunctionen, welche für sich nicht an diese Stelle treten können; ein Verhältniss, welches sich auch auf einige andere flüchtige oder tonlose Wörter z. B. ते ausdehnt: अधा हि 1,129,11. 4,10,2. 7,2. 5,16,4. 66,4. 6,2,7. 8,73, 6. 87,7. 10,6,7. अधा नु 2,55,6. 7,88,2. 10,61,24. अधा चित् 1,180,7. 7, 4,8. 8,81,29. 10,115,1. 132,3. SV. I,1,2,2,2. अधा ह ṚV. 4,2,14. 22,6. 7,74,5.

अधःकर (अधस् + कर) m. *der untere Theil der Hand* (vom Handgelenk bis zu den Wurzeln der Finger); dadurch wird Trik. 3,3,284. करभ erklärt.

अधःकृष्णाजिनम् (von अधस् + कृष्णाजिन) adv. *unter das schwarze Fell:* कणानपास्यति Kâtj. Çr. 3,8,7.

अधःपद् s. अधस्पद्.

अधःपुष्प (अधस् + पुष्प) 1) adj. *mit nach unten hängenden Blüthen.* — 2) f. ई N. zweier Pflanzen: *a)* = अवाक्पुष्पी (*Pimpinella Anisum* nach Wils.) Ratnam. im ÇKDr. — *b)* = गोजिह्वा (*Elephantopus scaber* nach Wils.) Râǵan. im ÇKDr.

अधःप्राक्शायिन् (अधस् — प्राञ्च् + शायिन्) adj. *auf dem Erdboden, nach Osten gewendet, schlafend* Kâtj. Çr. 5,2,21.

अधन (3. अ + धन) adj. *keinen eigenen Besitz habend, besitzlos:* भार्या पुत्रश्च दासश्च त्रय एवाधनाः स्मृताः । यत्ते समधिगच्छन्ति यस्य ते तस्य तद्धनम् ॥ M. 8,416. *unbemittelt, arm* AK. 3,4,179 (vgl. corrigg.). N. 17,43 (Gegens. समृद्ध). R. 1,15,18. 3,4,20. Suçr. 2,79,12. Pańkat. II,110.

अधन्य (3. अ + धन्य) adj. *arm* (an Feldfrüchten und ähnlichem Besitz) Âçv. Gṛhj. 1,5.

अधप्रिय oder अधप्री (अध + प्रिय oder प्री) adj. *alsdann sich freuend, alsdann zufrieden:* आ नो यातं दिवस्पर्यान्तरिक्षादधप्रिया ṚV. 8,8,4. — Vgl. कधप्रिय und कधप्री.

अधम॑ Kâç. zu P. 4,3,8. अधम॑ Uṇ. 5,54. 1) adj. f. आ *der unterste* (Gegens. उत्तम) AK. 3,4,204. उदुत्तमं वरुण पाशमस्मदवाधमं वि मध्यमं श्रथाय ṚV. 1,24,15. 25,21. 7,104,16. u. s. w. अधमा तमांसि AV. 9,2,4. 13, 1,32. Uebertr. *der niedrigste, geringste*, der Ordnung, der Qualität, dem Werthe, dem Ansehen, der Gesinnung nach, an Macht u. s. w. AK. 3, 2,3. 4,146. 161. Trik. 3,1,21. H. 1441. an. 3,461 (l. गर्ह्य st. गर्हे). Med. m. 39. M. 3,21. 34. 4,244. Gegens. उत्तम M. 6,65. 12,3. Jâǵń. 1,365. Mit. 267,20. R. 5,77,7. Pańkat. I,242. Gegens. अग्र्य M. 12,41. अधिगुण Megh. 6. ब्रह्मबन्धुर्द्विजो ऽधमः H. 855. चण्डालश्चाधमो नृणाम् M. 10, 12. 16. अधमो ज्ञात्या 96. अधमयोनिजा 9,23. तस्माद्देयो विपुलमतिभिर्नावकाशो ऽधमानाम् Pańkat. I, 410. अधम (voc.) Draup. 5,20. अधमाधम *der allerniedrigste* Pańkat. I,442. Häufig am Ende von Zusammensetzungen: नराधम *der niedrigste unter den Menschen* M. 10,26. 12,52. Draup. 9,7. द्विजाधम M. 3,140. 167. प्रत्राजकाधम Vid. 133. Mit comparativer Bedeutung: समोत्तमाधमै (*von Gleichen, von Stärkern oder von Schwächern*) राज्ञा त्वाहूतः M. 7,87. मुख्यः स्यात्प्रथमः कल्पो ऽनुकल्पस्तु ततो ऽधमः AK. 2,7,39. — 2) m. *eine besondere Art Nebenmann* (*Cicisbeo*): उपपतिभेदः । तस्य लक्षणं भयदयालज्जाशून्यत्वम् । कामक्रीडाविषये कर्तव्याकर्तव्याविचारकत्वं च । इति रसमञ्जरी । ÇKDr. — 3) f. °मा *eine besondere Art Heroine:* स्वीयाद्यन्तर्गतनायिकाभेदः । अस्या लक्षणं हितकारिप्रियतमे ऽहितकारित्वम् । अस्याः क्रिया अधमा । अस्या निष्कारणकोपत्वाच्चण्डीति नाम । इति रसमञ्जरी । ÇKDr.; vgl. Bharata beim Sch. zu Çâk. 9,6. — In etymologischem Zusammenhange mit अधर und अधस्.

अधमर्ण (अधम + ऋण) m. *Schuldner* (Gegens. उत्तमर्ण *Gläubiger*) AK. 2,9,5. H. 882. M. 8,47. 52.

अधमर्णिक (von अधम + ऋण) m. *Schuldner* (Gegens. उत्तमर्णिक) M. 8,48. 177. Jâǵń. 2,41.

अधमशाख (अधम + शाखा) N. einer Gegend gaṇa गहादि; vgl. उत्तमशाख.

अधमशाखीय adj. von अधमशाख gaṇa गहादि.

अधमाङ्ग (अधम + 3. अङ्ग) n. *der unterste Theil des Körpers, der Fuss* (Gegens. उत्तमाङ्ग *Kopf*) Çabdak. im ÇKDr.

अधमार्ध (अधम + अर्ध) P. 4,3,5 (Gegens. उत्तमार्ध).

अधमार्ध्य adj. von अधमार्ध P. 4,3,5.

अ॑धर 1) adj. f. आ *a) der untere* (Gegens. उत्तर) AK. 3,4,191. Trik. 3, 3,326. H. 828. an. 3,517. Med. r. 106. Declination P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9. 12. 37. 7,107. इन्द्रो यो दस्यूँरधराँ अवातिरत् ṚV. 1,101,5. अधरं तमः 10,152,4. 98,5. u. s. w. अधरयैनं वर्तन्या पृथिव्यन्वायत्ता द्यौरुत्तमया Çat. Br. 14,5,2,3. (= Bṛh. Âr. Up. 2,2,2.) अधरा हनुः Taitt. Up. 1,3,4. अधरारणि *das untere Reibholz* Çat. Br. 3,4,1,22. Kâtj. Çr. 5,1,30. स्फुरमाणाधराननो R. 3,62,32. am Anfange eines comp. P. 2,2,1. अधरं कर् *sich unterwerfen, überwältigen* ṚV. 1,33,15. 2,12,4. AV. 3,6,6. 5,8,8; vgl. अधरतस्, अधरात्, अधरात्तात्, अधरस्मात्, अधरस्तात्. — *b) nach unten gekehrt:* अ॑धरमूल adj. Çat. Br. 1,3,2,10. Kâtj. Çr. 2,7,25. — *c) vorangehend*, s. अधरेद्युस् und अधरोत्तर 1, *b.* — *d)* = हीन H. an. 3,517. Med. r. 106. — *e) der Rede nicht mächtig* (हीनवादिन्) H. 347. — 2) m. *a) Unterlippe* AK. 2,6,2,41. अधरं दर्शयति Çâk. 102,10; vgl. ओष्ठ, अधरोष्ठ und अधरौष्ठ. — *b) Lippe* Trik. 3,3,326. H. 581. an. 3,517. Med. r. 106. पिबसि रतिसर्वस्वमधरम् Çâk. 22. बिम्बाधरं स्पृशसि 147. अधरः किसलयरागः 20. अधरस्य रसः 72. 133. Megh. 88. अधरपुटे Çṛṅgârat. 7. Am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 130; vgl. ओष्ठ. — *c) pudendum muliebre* Trik. 2,6,22. m. n. Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. आ (mit Ergänzung von दिश्) *Nadir* (अधोदिश्) ÇKDr. — 4) n. *a) der untere Theil:* पृष्ठवंशाधरे त्रिकम् AK. 2,6,2,27. — *b) pudendum muliebre;* s. u. 2, *c.* — *c) Anrede* (Gegens. उत्तर *Antwort*); s. अधरोत्तर 2. — In etymologischem Zusammenhange mit अधम und अधस्.

अधरकाण्ठ (अधर + काण्ठ) *der untere Hals* VS.25,2.

अधरतस् (von अधर) adv. *unten* P.5,3,35, Sch. Halâj. im ÇKDr.

अधरमधु (अधर *Lippe* + मधु *Honig*) n. *Speichel* Trik.2,6,18.

अधरस्तात् (von अधर) adv. *unten* Halâj. im ÇKDr.

अधरस्मात् (abl. von अधर) adv. *unten* ÇKDr.

अधराक् (n. von अधराञ्च्) adv. *von Süden her* VS.6,36.

अधराचीन (von अधराञ्च्) adj. *unten befindlich:* अधराचीनमकृणोदपामपः RV.2,17,5.

अधराच्य (von अधराञ्च्) adj. dass.: अरसं प्राच्यं विषमरसं यदुदीच्यम्। अथेदमधराच्यं करम्भेण वि कल्पते ॥ AV.4,7,2.

अधराञ्च् (अधर + 2. अञ्च्) adj. f. अधराची VS.16,15. *niederwärts gehend, nach unten gerichtet:* त्वं सिन्धूँरवासृजोऽधराचः RV.10,133,2. अधा न्यङ्ङधराङ्का परेहि AV.5,22,1. 6,127,3. 10,5,36. *südlich* प्राचः, अपाचः, उदीचः, अधराचः RV.10,131,1. *nach Süden gewendet:* यथा सोम्य पुरुषं गन्धारेभ्यो ऽभिनद्धाक्षमानीय तं ततो ऽतिजने विसृजेत्स यथा तत्र प्राङ्वा उदङ्वाधराङ्वा प्रध्मायीत Khând. Up. 6,14,1; vgl. अधराक्.

अधरात् (abl. von अधर) adv. *unten* P.5,3,34. आ ते शुष्मो वृषभ एतु पश्चादोत्तरादधरादा पुरस्तात् RV.6,19,9. असौ यो अधराद्गृहः AV.2,14,3. 6,40,3. RV.8,50,16. 10,27,15.

अधरात्तात् (von अधरात्) adv. dass.: सविता पश्चात्तात्सविता पुरस्तात्सवितोत्तरात्तात्सविताधरात्तात् RV.10,36,14.

अधरीकृ (अधर + कृ) *sich unterwerfen, besiegen, übertreffen:* अधरीकृताः खलु गुणैरुद्यानलता वनलताभिः Çâk.16, v. l. für दूरीकृताः.

अधरीण (von अधर) adj. *verachtet* (धिक्कृत, तिरस्कृत) Gatâdh. im ÇKDr.

अधरीभू (अधर + भू) *unterliegen;* अधरीभूत *unterlegen* (in einem Process) Jâgń.2,17.

अधरेण (instr. von अधर) 1) adv. *unten* P.5,3,35. — 2) praep. *unterhalb*, mit dem acc. P.2,3,31. auch mit dem gen. Sch.

अधरेद्युस् (अधरे loc. von अधर + द्युस् = दिवस् gen. von दिव्) adv. P.5,3,22. Vop.7,103. AK.3,5,21. *den Tag zuvor, vorgestern* (Gegens. उत्तरेद्युस्).

अधरेय (von अधर) adj. *weniger Werth habend, weniger geltend* (?), von Würfeln Khând. Up.4,1,4.

अधरोत्तर (अधर + उत्तर) 1) adj. *a) der untere und obere;* n. sg. als subst. *Niedrigkeit und Höhe, Sinken und Steigen:* व्यत्यये कर्मणां साम्यं पूर्ववच्चाधरोत्तरम् Jâgń.1,96. *ein Drunter und ein Drüber, eine Umdrehung der bestehenden Verhältnisse:* स्वाम्यं च न स्यात्कस्मिंश्चित्प्रवर्तेताधरोत्तरम् M.7,21. अधर्मेण जिता धर्मः प्रवृत्तमधरोत्तरम् MBh.1,3451. — *b) vorangehend und nachfolgend, früher und später:* यश्चाधरोत्तरानर्थान्विगीतान्नावबुध्यते M.8,53. — 2) n. sg. *Anrede und Entgegnung:* श्रुतं भवद्भिरधरोत्तरम् Çâk.69,17; vgl. पूर्ववादिन् und उत्तरवादिन् Jâgń.2,17. — Vgl. उत्तराधर.

अधरोष्ठ oder अधरौष्ठ (अधर + ओष्ठ) *die Unter- und Oberlippe, die Lippen:* अङ्गुलिसंवृताधरोष्ठं मुखम् Çâk.73. Pańkat.45,11. भिन्नवर्णाधरोष्ठं मुखम् Megh.82. पक्वबिम्बाधरोष्ठी (v. l. °रौ°) 80.

अधर्म (3. अ + धर्म) m. 1) *Ungesetzlichkeit, Unrecht* Çat.Br.3,7,3,7. 5,2,3,13. Khând. Up.7,2,1. अधर्मस्त्वया चरितः Nir.2,10. कर्मणां च विवेकार्थं धर्माधर्मौ व्यवेचयत् M.1,26. न ब्राह्मणवधाद्भूयानधर्मो विद्यते भुवि 8,381. 1,29.81. 2,206. 3,11. 4,171—174. 6,64. 8,12.14.18.24.122.304.353. 9,249. 10,106. 11,228.229. 12,20.21.23. 118. R.1,2,17. 2,12,33. Brâhman.2,34. Bhag.18,32. Çâk.71,4. अधर्मज्ञ M.8,59. अधर्मेण *auf eine unrechte* oder *ungesetzliche Weise:* अधर्मेण च यः प्राह यश्चाधर्मेण पृच्छति M.2,111. यस्त्वधर्मेण कार्याणि मोहात्कुर्यान्नराधिपः 8,174. अधर्मदण्डन *eine ungerechte Bestrafung* 127. Erscheint unter dem Namen द्वारिक als einer der 18 Diener der Sonne am 2ten Thor, Vjâḍi zu H.103. — 2) N. pr. eines Pragâpati, verschiedene Pur. im VP.49, N.2.

अधर्ममय (von अधर्म oder अ + धर्ममय) adj. *der Ungesetzlichkeit ergeben* Çat.Br.14,7,2,6. = Bṛh. Âr. Up.4,4,5.

अधर्मास्तिकाय (अधर्म + अस्तिकाय) m. *die Kategorie der Ungesetzlichkeit* (bei den Ǵaina's) Colebr. Misc. Ess. I, 385.

अधर्मिष्ठ (3. अ + धर्मिष्ठ) adj. *nicht das Gesetzliche, Rechte thuend:* न तान्पश्यत्यधर्मिष्ठाः कृतघ्नाश्चापि मानवाः Suçr.2,169,11. *ungesetzlich, unrechtmässig:* पितुर्वाक्यमधर्मिष्ठम् R.2,23,13. कर्म 3,59,8.

अधर्म्य (3. अ + धर्म्य) adj. f. आ = अधर्मिष्ठ. अधर्म्यो ह्यपि धर्मो ह्यस्या न विद्यते R.1,27,18. पञ्चानां (विवाहानां) तु त्रयो धर्म्या द्वावधर्म्यौ स्मृताविह M.3,25. वचः R.2,21,22. राज्यम् 48,19.

अधवा (3. अ + धव) f. *Wittwe* AK.2,6,1,17. H.531; vgl. विधवा.

अधश्चर (अधस् + चर) m. *Dieb* (*längs dem Boden kriechend*) Hâr.45; vgl. अधश्चौर.

अधश्चौर (अधस् + चौर) m. = नीचचौर इति केचित् ÇKDr.; vgl. अधश्चर.

अधःशय (अधस् + शय) adj. f. आ *auf der Erde liegend* Çat.Br.6,6,3,6. Kâtj. Çr.16,4,39.

अधःशय्य (अधस् + शय्या) adj. *auf dem Erdboden schlafend* Jâgń.1,70. R.5,66,13.

अधःशय्या (wie eben) f. *das Schlafen auf dem Erdboden* M.2,108 (Kull.: खट्वाद्यशयनत्वमधःशय्यां न तु स्थण्डिलशायित्वमेव).

अधःशिरस् (अधस् + शिरस्) adj. 1) *mit nach unten gerichtetem Kopfe* R.2,69,10. — 2) n. N. einer Hölle VP.207 (Wilson im Text und im Index Adhos'iras; vgl. अधोमुख.

अधस् 1) adv. P.5,3,39. Vop.7,108. *a) unten* Nir.2,11. H.1526. अधः स्विदासी३दुपरि स्विदासी३त् RV.10,129,5. 119,11. अध इव हि मनुष्यलोकः Çat.Br.14,6,1,10. (= Bṛh.Âr.Up.3,1,8.) Indr.5,10. स (प्रजापतिः) स्त्रियं ससृजे तां सृष्ट्वाध (so dass das Weib *unten* ist) उपास्त तस्मात्स्त्रियमध उपासीत Çat.Br.14,9,4,2. = Bṛh.Âr.Up.6,4,2. *auf dem Erdboden:* अधः शयीत Çat.Br.1,1,1,11. M.11,224. vom *pudendum muliebre* Trik.2,6,21. hierher gehört vielleicht अधो रमणीयम् beim Sch. zu P.5,3,39. — *b) hinunter, hinab:* अधः पश्यस्व मोपरि RV.8,33,19. अधश्चोर्ध्वं च प्रसृतं ब्रह्मैवेदम् Mund. Up.2,2,11. विलोक्य Çâk.32,20. अवलोक्य 99,7. अधोऽवेक्षिन् Pańkat.I,214. अधो ऽधो पश्यतः कस्य महिमा नोपचीयते Hit.II,2. क्षिप्त H.1482. भ्रष्ट N.20,1. यावत्तन्न व्रजत्यधः (von der Speise) M.11,153. यात्यधः Pańkat.II,74. मुखात्पतत्यधो विशीर्यमाणा दशनाः सहस्रधा R.2,12,103. *zur Hölle* Trik.1,2,1. व्यसन्यधो ऽधो व्रजति स्वर्यात्यव्यसनी मृतः M.7,53. 6,35.37. पतति ह्यपयन्नधः 11,172. — *c) von unten her:* आगतः P.5,3,39, Sch. — 2) praep. *unter, unterhalb* (auf die Frage *wo* oder *wohin*): *a)* mit dem acc.: पृथिवीरधो अस्तु विश्वाः

ṚV. 7, 104, 11. wird zur Bezeichnung der *Nähe* verdoppelt P. 8, 1, 7. अधो ऽधो लोकम् Sch. SIDDH. K. zu P. 2, 3, 2. लोकानुपर्युपर्यास्ते ऽधो ऽधो ऽध्यधि च माधवः VOPAD. 5, 7. ते दक्षिणस्य हविर्धानस्याधो ऽधो ऽक्षं सर्पन्ति ÇAT. BR. 4, 6, 9, 13. उपर्युपर्येवाक्षमध्वर्युः सोमग्रहं धारयत्यधो ऽधो ऽक्षं नेष्टा सुराग्रहम् 5, 1, 2, 18. KÂTJ. ÇR. 9, 2, 16. 14, 2, 7. — *b*) mit dem gen. VOP. 5, 23. nachf.: तयोरधः M. 2, 59. ÇÂK. 14. AK. 2, 6, 2, 30. 31. H. 589. 1226. VID. 86. 234. vorangehend: अधस्तयोः AK. 2, 6, 2, 23. H. 590. अधो ऽस्य यत् AK. 2, 8, 2, 7. — *c*) mit dem abl.: वृक्षादधः समुपविष्टा PAÑKAT. 115, 25. वाहित्थं तु ततो ऽप्यधः H. 1227. — *d*) unbestimmt ob mit dem gen. oder abl., wegen Zusammenfallens der Casusendungen: अधः पदः RV. 10, 166, 2. ये ते पन्था अधो दिवः SV. I, 2, 2, 3, 8. अधस्ते अश्मनो मन्युमुपास्यामसि यो गुरुः AV. 6, 42, 2. चूततरोरधः UP. 10. तरोर्निमातुमिच्छाम्यधः ÇÂK. 144. ऊर्ध्वं नाभेर्यानि खानि मेध्यानि सर्वशः। यान्यधस्तान्यमेध्यानि M. 5, 132. — *e*) am Ende eines comp.: वाहित्थाधः प्रतिमानम् H. 1227. असिकाधस्तु चिबुकम् 582. तदधः 611. — *f*) verbindet sich mit dem regierten Worte zu einem adj. oder adverb. comp., s. अधःकृष्णाजिनम्, अधस्पद, अधोजानु. — Vgl. अधम und अधर; vielleicht steht अधस् auch mit अधि in einem etym. Zusammenhange: wenn dieses als loc. (*in der Höhe*) gefasst wird, kann jenes als abl. (*von der Höhe herab*) gedeutet werden.

अधस्तन (von अधस्) adj. *der untere*: अयमधस्तनोष्ठवाची (अधरः) Sch. zu H. 581.

अधस्तराम् (von अधस्) adv. *sehr niedrig, nahe der Erde*: अधस्तरामिव वयांसि पतन्ति (हेमन् *im Winter*) ÇAT. BR. 1, 5, 4, 5.

अधस्तल (अधस् + तल) n. *der unterhalb Etwas* (geht im comp. voran) *befindliche Raum*: शय्याधस्तले निभृतो भूत्वा स्थितः PAÑKAT. 186, 4. खट्वाधस्तले 187, 5. शय्याधस्तलान्निष्क्रम्य 3.

अधस्तात् oder अधस्तात् (von अधस्) P. 5, 3, 27. 40. 1) adv. *a*) *unten*: वृश्चेमधस्ताद्धि रुजा सहस्व RV. 3, 30, 16. AV. 4, 40, 5. स एवाधस्तात्स उपरिष्टात् KHÂND. UP. 7, 25, 1. AIT. UP. 1, 2. R. 2, 9, 33. 4, 28, 26. AK. 2, 2, 13. 3, 4, 191. H. 1526. *auf dem Erdboden*: अधस्ताच्छिंशपायां तु अध्यास्ते R. 5, 57, 6. vom *pudendum muliebre* TRIK. 2, 6, 21 (अधस्थात्); vgl. अधस्ताद्रमणीयम् beim Sch. zu P. 5, 3, 27. — *b*) *nach unten hin*: अधस्तान्नोपदध्याच्च (अग्निम्) M. 4, 54 (KULL.: खट्वादिभ्यो ऽधस्तादङ्गारशकट्यादिकं न कुर्यात्). *in die Hölle*: तथा निमज्जतो ऽधस्तादज्ञौ M. 4, 194. धर्मेण गमनमूर्ध्वं गमनमधस्ताद्भवत्यधर्मेण SÂMKHJAK. 44. — *c*) *von unten her*: अधस्तादिव हि श्रेयस उपचारः ÇAT. BR. 1, 1, 2, 11. नेन्नो ऽधस्तान्नाष्ट्रा रक्षांस्युपोत्तिष्ठान् 2, 2, 6. यामधस्तादुपचरसि 9, 2, 8. अधस्तादागतः P. 5, 3, 27, Sch. — *d*) *in Unterwürfigkeit*: तस्मात्क्षत्रात्परं नास्ति तस्माद्ब्राह्मणः क्षत्रियमधस्तादुपास्ते ÇAT. BR. 14, 4, 2, 23. = BṚH. ÂR. UP. 1, 4, 11. — *e*) *nachher, darnach* (Gegens. उपरिष्टात्) JÂGÑ. 1, 106. — 2) praep. *unter, unterhalb* (auf die Frage *wo* oder *wohin*). *a*) mit dem gen.: सो ऽधस्ताच्छकटस्य — उपोपविवेश KHÂND. UP. 4, 1, 8. PAÑKAT. 171, 12. 209, 9. 252, 11. HIT. 111, 15. — *b*) mit dem abl. KULL. zu M. 4, 54 (s. oben u. 1, *b*.). — *c*) nicht zu entscheiden, ob mit dem gen. oder abl.: तरोरधस्तादुपविष्टः HIT. 43, 18. गिरेरधस्तात् H. 1526, Sch. — *d*) am Ende eines comp.: नाभ्यधस्तात् SUÇR. 2, 199, 2. वृक्षच्छायाधस्तात् PAÑKAT. 141, 20. — Vgl. अधस्.

अधस्ताद्दिश् (अधस्तात् + दिश्) f. *Nadir* SHAḌV. BR. 6, 11. in Ind. St. I, 37.

अधस्पद (अधस् + पद) P. 8, 3, 47. 1) adj. *unter den Füssen befindlich, unterwürfig*: अधस्पदा इच्चैद्यस्य कृष्टयः RV. 8, 5, 38. अधस्पदं कर् *unter die Füsse treten*: रुक्मनमधःपदं कुरुते KÂTJ. ÇR. 15, 5, 26. übertr. *überwinden*: अधस्पदं तमीं कृधि RV. 10, 133, 4. 134, 2. VS. 15, 51. AV. 2, 7, 2. 5, 8, 5. 8. 7, 34, 1. 62, 1. अधस्पदम् adv. *unter den Füssen, unter die Füsse*: सो ऽस्यात्र कनिष्ठो भवत्यधस्पदमिवेयस्यते ÇAT. BR. 2, 2, 3, 10. श्वानं चतुरक्षं हत्वाधस्पदमश्वस्योपप्लावयति 13, 1, 2, 9. — 2) n. *der Platz unter dem Fusse* oder *unten am Fusse, die Sohle*: अधस्पदान्म उद्वदत मण्डूका इवोदकात् RV. 10, 166, 5. अधस्पदेनं ते पदमा ददे विषदूषणम् AV. 10, 4, 24. अधस्पदं द्विषतः पादयामि 11, 1, 12. 21.

अधामार्गव m. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera* (धामार्गव) RÂJAM. zu AK. im ÇKDR. — Vgl. अपामार्ग.

अधारणक (von 3. अ + धारणा) adj. *unerträglich*: तदधारणकं ममैतत्स्थानम् PAÑKAT. 133, 3.

अधार्मिक (3. अ + धार्मिक) adj. = आधार्मिक TRIK. 3, 1, 12. *das Recht* oder *das Gesetz nicht beobachtend* M. 4, 61. 133. 170. 171. 8, 310. R. 3, 67, 22. 4, 17, 28. नाधार्मिके वसेद्ग्रामे (KULL. यत्राधार्मिका वसन्ति) M. 4, 60.

अधार्य (3. अ + धार्य) adj. 1) *nicht zu tragen*: अधार्यं चर्म मे (der Affe Bâlin spricht) सद्भिः R. 4, 16, 31. — 2) *nicht zu ertragen, nicht zu beobachten*: यो (गृहस्थाश्रमो) ऽधार्यो दुर्बलेन्द्रियैः M. 3, 79.

1. अधि indecl. gaṇa प्रादि; ein Karmapravakanîja P. 1, 4, 93. ein Upasarga VOP. 1, 8. Accent im comp. P. 6, 2, 188. 1) adv. *oben auf, darüber, hinauf, Ober —, über —*, in eig. und übertragener Bedeutung in Ableitungen (अधिक, अधित्य-का, अधीन,) und am Anfange von Zusammensetzungen. In isolirtem Zustande können wir das adv. अधि nur in der Bedeutung *darüber, ausserdem, überdies* belegen: सुरुक्मे हि सुपेशसाधि श्रिया विराजतः RV. 1, 188, 6. षष्टिर्वीरासो अधि षट् 7, 18, 14. अध्यधि KÂTJ. ÇR. 26, 3, 5. (bei MAHÎDH. zu VS. 37, 12.) bedeutet *in der Höhe*. — 2) praep. *a*) mit dem accusat. α) *auf, über*: तिष्ठा रथमधि तं वज्रहस्त RV. 5, 33, 3. अधि द्यामस्थाद्वृषभः 9, 85, 9. रुहाणा अधि नाकमुत्तमम् VS. 11, 22. SV. II, 1, 1, 19, 2. गव्यं दुन्दुभे ऽधि नृत्य वेदः AV. 5, 20, 10. तस्मात्कृष्णाजिनमधि दीक्षन्ते ÇAT. BR. 1, 1, 4, 3. यं दन्तमधि जायते नाडी तं दन्तमुद्धरेत् SUÇR. 2, 127, 12. wird wiederholt zur Bezeichnung der Nähe P. 8, 1, 7. अध्यधि ग्रामम् Sch. अध्यधि लोकम् SIDDH. K. zu P. 2, 3, 2. लोकानुपर्युपर्यास्ते ऽधो ऽधो ऽध्यधि च माधवः VOP. 5, 7. अध्यधि वेदिम् KÂTJ. ÇR. 2, 6, 33. अध्यध्याहवनीयम् 18, 5, 17. — β) *mit Bezug auf*: यदत्र मामधि करिष्यति P. 1, 4, 98, Sch. In dieser Bedeutung verbindet sich अधि mit dem von ihm regierten Worte sehr häufig zu einem adverbialen comp.: हरौ इति अधिहरि। स्त्रियामिति अधिस्त्रि। सप्तम्यर्थद्योतको ऽधिशब्दः P. 2, 1, 6, Sch. कृष्णमधिकृत्य प्रवृत्ता कथा अधिकृष्णम् VOP. 6, 58. Dies ist das अधि अधिकारे MED. avj. 39. — *b*) mit folgend. instr. *auf, über*, nur in der Verbindung अधि ष्णुना, अधि ष्णुभिः; s. u. स्नु. — *c*) mit vorang. (selten mit folg.) abl. α) *über*, örtlich und übertr.: अध्यधि गार्हपत्यात् (Sch.: गार्हपत्यस्योपरि समीप एव; vgl. u. 2, *a*, α) KÂTJ. ÇR. 4, 14, 12. इन्द्रियेभ्यः परं मनो मनसः सत्त्वमुत्तमम्। सत्त्वादधि महानात्मा महतो ऽव्यक्तमुत्तमम् KAṬHOP. 6, 7. तद्विदितादथो अविदितादधि KENOP. 3. यश्छन्दसामृषभो विश्वरूपः। छन्दोभ्यो ऽध्यमृतात्संबभूव TAITT. UP. 1, 4, 1. — β) *von — herab, von — her* (die Bewegung von Etwas her bezeichnend): अन्तः प-

रिज्मना गहि दिवो वा रोचनादधि RV. 1,6,9.10. 6,16,13. 8,1,18. स नो विश्वा दिवो वसूतो पृथिव्या अधि। पुनान इन्दवा भर 9,57,4. 8,8. Durch आ verstärkt: पितुर्मातुरध्या ये समस्वरन् 9,73,5. प्रतान्मानादध्या 6. — γ) *weg von, vor weg:* धनोरधि विषुणक्ते व्यायन् *vor dem Bogen zerstoben sie* RV. 1,33,4. पतंति कुण्डृणाच्या दूरं वातो वनादधि *fern weg von der Kufe* 29,6. दूरमधि स्रुतेरज 42,3. अप कृत्यधि (mit अस्मत् zu verbinden) दूरमस्मत् AV. 8,7,14. त्रायन्तां यस्मादधि 2. पारयामसि दुरितादधि 19. मुचेमं रक्षसो ग्राह्या अधि 2,9,1. 8,6,24. 11,10,1. RV. 1,139.2. ते ऽग्नेरेवाधि गृहपतेरादित्यं काष्ठामकुर्वत *sie machten von* Agni *an* (ausgehend) *die Sonne zum Ziele des Wettlaufs* Ait. Br. 4,7. — δ) *von, aus* (den Ursprung bezeichnend): त्वमिन्द्र बलादधि सहसो जात ओजसः RV. 10,153,2. मनसो ऽधि जातः 7,33,11. 1,164,18. Nir. 3,4. — ε) *für, zu Gunsten:* यमग्निं मेध्यातिथिः कण्व ईध ऋतादधि RV. 1,36,11. नि तिग्ममभ्यंशुं सीदद्धोता मनावधि 8,61,2. — d) mit vorang. oder folg. loc. α) *oben auf, über:* अस्माकं द्युम्नमधि पञ्च कृष्टिषूच्चा स्वर्णा शुशुचीत दुष्टरम् RV. 2,2,10. ऊर्ध्वो ह्यस्थादध्यन्तरिक्षे 30,3. न्यूङ्खयन्ते अधि पक्व आमिषि 10,94,3. सोमो गौरी (loc.) अधि श्रितः 9,12,3. (vgl. P. 1,1,19, Sch. 6,1,36, Sch.) 1,80,6. 85,2. 2,40,4. VS. 1,22. AV. 18,2,47. तस्या अस्यै त्वगयदिदमस्यामधि Çat. Br. 1,1,4,5. — β) *über* (die Herrschaft bezeichnend, अधिरीश्वरे P. 1,4,97. Med. avj. 39.): अधि पञ्चालेषु ब्रह्मदत्तः Br. *herrscht über die* Pańkâla's P. 1,4,97, Sch. 2,3,9, Sch. अधि ब्रह्मदत्ते पञ्चालाः soll dasselbe besagen; in dieser Verbindung müsste man also अधि durch *unten* übersetzen. So heisst auch अधि हरौ सुराः *die Götter stehen unter* Hari, *sind ihm untergeordnet* Vop. 5,31; vgl. अधिक 1, e. — γ) *auf, in, an,* Beziehungen, die in der späteren Sprache durch den blossen loc. bezeichnet zu werden pflegen: युवोर्विश्वा अधि श्रियः RV. 1,139,3. जायेव पत्यावधि शेव मंहसे 9,82,4. भद्रैषां लक्ष्मीर्निहिताधि वाचि 10,71,2. को अस्मिन्यज्ञमदधादेको देवो ऽधि पूरुषे AV. 10,2,14. 18,2,32. न वै श्वेतश्चाध्यागारे ऽहिर्ददाश किं च न Âçv. Gṛhj. 2,3. अग्नौ ह्याधि भ्रातृव्यं वर्धयेत् Çat. Br. 1,1,2,21. अध्यस्यां मामकी तनू (d. i. मामकयां तन्वाम्) Kâç. zu P. 1,1,19. — Vgl. अधस् am Ende.

2. अधि m. = आधि Bharata zu AK. im ÇKDr.

3. अधि f. *eine Frau zur Zeit der Katamenien* H. 535. (v. l. अवि).

अधिक (von 1. अधि) P. 5,2,73. 1) adj. a) *überschüssig, den Ueberschuss bildend, hinzukommend, mehr seiend:* स्तुतशस्त्रे अधिके षोडशी चेत् Kâtj. Çr. 10,7,12. अथाख्याः समाम्नायाधिकाः VS. Prât. 1,32. तदस्मिन्नधिकम् *dies macht darin den Ueberschuss aus* P. 5,2,45. एकादशाधिका अस्मिञ्छते *in diesem Hundert ist ein Ueberschuss von eilf* Sch. अधिकाक्षर *eine überschüssige Silbe habend* Nir. 7,13. अधिकदन्त Suçr. 2,127,4. अधिकाङ्गी M. 3,8. अधिक = अतिरिक्त H. 1449. आहारनिद्राभयमैथुनं च सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम्। धर्मो हि तेषामधिको विशेषः Hit. Pr. 24. इज्याध्ययनदानानि वैश्यस्य क्षत्रियस्य च। प्रतिग्रहो ऽधिको विप्रे याजनाध्यापने तथा॥ Jâǵn. 1,118. — b) *das gewöhnliche Maass überschreitend, mit einem Ueberschuss versehen, überfliessend, mehr* oder *grösser als gewöhnlich, gesteigert, vorzüglich, ausserordentlich:* अधिकं न दोषाय *über das Maass gereicht nicht zum Schaden* Sâj. zu Ait. Br. 2,3. चतूरात्रादिष्वधिकम् (अधिका दक्षिणा देया) Kâtj. Çr. 23,1,7. अन्त्ये ऽन्त्यधिकाः (दक्षिणा देयाः) 11. सर्वमन्यूनाधिकम् *vollständig, nicht zu wenig und nicht zu viel* R. 6,16,78. अधिकं मासम् *einen Monat und darüber* 3,15,27. यो ऽधिकाद्योजनशतात्पश्यतीहामिषं खगः *aus einer Entfernung von mehr als 100 Jogana's* Hit. I,44. वर्षाणामधिकं शतम् Brahma-P. in LA. 55,17. अधिकचत्वारिंशाः P. 2,2,25, Sch. तस्मात्स्नेहद्वये ऽधिका (*gesteigerte, heftige*) रुजो भवन्ति Suçr. 1,36,20. सुप्तं तु साधिका (निद्रा) *eine gesteigerte* निद्रा *ist* सुप्त H. 313. अधिकगुण adj. Suçr. 1,187,17. अधिकक्रोध adj. Ragh. 12,90. Das den Ueberschuss oder Ueberfluss bezeichnende Wort steht im instr.: श्रियाधिकः Pańkat. I,33. geht im comp. voran: तन्तुवायो दशपलं दद्यादेकपलाधिकम् M. 8,397. एकाधिकं (d. i. *2 Theile*) हरेज्ज्येष्ठः 9,117. नवतिं नवाधिकां (*90 und 9*) मखाक्रतूनाम् Ragh. 3,69. द्व्यधिकं शतम् *102* Kâr. 7. aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. द्व्यधिका दश *12* Vop. 6,35; vgl. Z. f. d. K. d. M. IV, 161, N. 1. नुडिडधिकेन *durch* नुट् *oder* इट् *verstärkt* P. 2,1,60, Vârtt. 3. Auffallend ist die Verbindung एकमधिकं (= एकाधिकं) शतम् *101* N. 20,7. वयो ऽधिक *vorgerückt in Jahren, bejahrt* M. 4,141. R. 2,47,10. जवाधिक *in der Geschwindigkeit sich auszeichnend* H. 1234. मायाधिक *in Zauberkünsten* R. 6,82,174. भवनेषु रसाधिकेषु Çâk. 179. आसः प्रमाणाधिकः 29. — c) *das höchste Maass erreichend, der vorzüglichste:* विद्या नाम नरस्य रूपमधिकम् v. l. zu Hit. Pr. 48. — d) *überwiegend, überlegen, höher stehend, mehr, grösser, stärker, heftiger, vorzüglicher, mehr geltend:* पुमान्पुंसो ऽधिके (*überwiegend, mehr*) शुक्रे स्त्री भवत्यधिके स्त्रियाः M. 3,49. यस्य त्रैवार्षिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये। अधिकं (*mehr*) वापि 11,7. समन्यूनाधिकभागाः *gleiche, kleinere und grössere Theile* Bṛhasp. in Dâj. 90,3. समन्यूनाधिकैर्धनैः Nârada ebend. 6. योजनशतमधिकं (*mehr*) वा Suçr. 2,79,13. मन्यन्ते केचिदधिकं (*stärker*) स्नेहं पुत्रे पितुर्नराः। कन्यायां केचिदपरे मम तुल्यावुभौ स्मृतौ॥ Brâhman. 1,30. 31. अधिकं (*mächtiger*) मेनिरे विष्णुं देवाः R. 1,75,19. नात्र शक्यं बलं ज्ञातुं तव वा तस्य वाधिकम् 4,9,95. ऊनं न सत्त्वेष्वधिको बबाधे *das stärkere Thier that dem schwächern keine Gewalt an* Ragh. 2,14. यो मित्रं कुरुते — आत्मनो ऽसदृशम् — हीनं वाप्यधिकं वापि Pańkat. II, 29. कस्याधिकं (*grösser*) पापं भविष्यति Vet. 27,19. एतेषां मध्ये कः सत्त्वाधिकः (*überlegen an Muth*) 34,13. यवीयान्गुणतो ऽधिकः *der an Tugenden überlegene jüngere Bruder* M. 11,185. Häufig in Verbindung mit einem abl. wie ein compar.: यस्मादधिकम् P. 2,3,9. नाधिकं दशमाद्दद्याच्छूद्रापुत्राय *mehr als den zehnten Theil* M. 9,154. कृतानुसारादधिका (वृद्धिः *Zinse*) 8,152. चत्वारिंशतो ऽधिकाः *mehr als 40* P. 2,2,25, Sch. परार्धादधिका हरेर्गुणाः 2,3,9, Sch. रूपं पाञ्चाल्याः — बभूवाधिकमन्याभ्यः MBh. 1,7144. तपस्विभ्यो ऽधिको (*höher stehend*) योगी ज्ञानिभ्यो ऽपि मतो ऽधिकः। कर्मिभ्यश्चाधिको योगी Bhag. 6,46. ब्रह्म प्रदानेभ्यो ऽधिकं यतः Jâǵn. 1,212. अधिकं पुरवासाद्धि मन्ये तव च दर्शनम् R. 2,95,12. Pańkat. I, 442. अर्थेप्सुता परं दुःखमर्थप्राप्तौ ततो ऽधिकम् Brâhman. 1,18. Bhag. 6,22. M. 1,95. *darüber hinausliegend, entfernter* (von der Zeit): अतो ऽधिके ऽह्नि Suçr. 2,295,5. केशान्तः षोडशे वर्षे ब्राह्मणस्य विधीयते। राजन्यबन्धोर्द्वाविंशे वैश्यस्य द्व्यधिके ततः (d. h. *im 24sten Jahre*) M. 2,65. Man findet अधिक auch mit dem gen. verbunden: इष्वस्त्रे ऽप्यधिको राज्ञः कार्तवीर्यस्य लक्ष्मणः R. 6,24,28. न कुलेन न रूपेण न दाक्षिण्येन मैथिली। ममाधिका वा तुल्या वा 6,95,17. तत्रास्ति मे तवाप्यधिकः परमसुहृद् Pańkat. 114,9. mit dem instr.: सुतैर्हि तासामधिको (*lieber, theurer*) ऽपि सो ऽभवत् (Gorr. 2,45,32: तासां सुतेभ्यो ऽप्यधिको हि राघवः) 2,48,28. अधिका खारी द्रोणेन P. 5,

2,73, Sch. mit dem loc.: रुद्रैकादशके ऽधिकं मूर्त्यष्टकाच्छिवं ध्यायन् Vop. 5,34. Wird mit dem verglichenen Gegenstande bisweilen auch componirt: सर्वदानाधिकं यस्मात्प्रजानां परिपालनम् Jâǵń. 1,334. तद्दिनं वर्षशताधिकमिव (*länger als ein Jahrhundert*) जगाम Vet. 10,16. प्राणाधिक Amar. 69. आत्माधिका Kathâs. 15,23. Hierher gehört wohl auch R. 1, 23,10: एष विग्रहवान्धर्म एष वीर्यवतां वरः । एष बुद्ध्यधिको लोके तपसश्च परायणम् ॥ Zum Ueberfluss erhält अधिक noch die Endung des compar.: क्लेशो ऽधिकतरस्तेषाम् Bhag. 12,5. स्वर्गादधिकतरं निर्वृत्तिस्थानम् Çâk. 100,17. — e) *dem Maasse nach niedriger stehend, kleiner* u.s.w. अधिको द्रोणः खार्याः (= अधिका खारी द्रोणेन *die* Kh. *ist grösser als der* Dr.) P. 5,2,73, Sch.; vgl. 1. अधि 2, d, β am Ende. — Vgl. अधिकम् und अभ्यधिक. — 2) n. a) *Ueberschuss:* लाभो ऽधिकं फलम् AK. 2,9,80. H. 869. वर्षशते साधिके Brahma-P. in LA. 56,5. — b) *Hyperbel* Sâh. D. 349,14.

अधिकत्व (von अधिक) n. *das Ueberwiegen, Vorherrschen:* न पाकमायाति कफाधिकत्वान्मेदोऽधिकत्वाच्च Suçr. 1,288,12.

अधिकम् (von अधिक) adv. (im comp. ohne Flexionsendung) 1) *mehr als gewöhnlich, überaus, sehr:* अधिकं मलिनाम् N. 16,18. R. 5,18,22. अधिकमनोज्ञा Çâk. 19. °सुरभि Megh. 21. °विकल Dhûrtas. 72,12. अधिकं मूर्द्ध्यशोभत R. 5,67,4. अधिकं बभौ Ragh. 4,1. यस्मिन्नेवाधिकं चक्षुरारोपयति पार्थिवः Pańkat. I,273. — 2) *mehr, stärker:* अधिकं बभौ Ragh. 3,18. ततो ऽप्यधिकदूषितान् M. 10,29. शतगुणाधिकम् *mehr als 100 Mal* Hit. 4,49. = अधिकतरम्: अधिकतरमिदानीं राजते राजलक्ष्मीः Vikr. 160.

अधिकमास (अधिक + मास) m. *ein überschüssiger Monat, Schaltmonat* ÇKDr. u. अधिमास; vgl. d. W.

अधिकरण (von कर् mit अधि) n. 1) *Bezug, Beziehung:* अथातः संहितायां उपनिषदं व्याख्यास्यामः । पञ्चस्वधिकरणेषु । अधिलोकमधिज्यौतिषमधिविद्यमधिप्रजमध्यात्मम् Taitt. Up. 1,3,1. स सूतस्तत्र शुश्राव रामाधिकरणाः (*auf* Râma *bezügliche*) कथाः R. 2,15,29. तत्पुरुषः समानाधिकरणः कर्मधारयः P. 1,2,42. Ein Wort, das mit einem andern Worte in Congruenzverhältniss steht, ist mit diesem समानाधिकरण 2,1,49. 2,11. 6,3,34. 8,1,73. एकाधिकरणे *bei einer Beziehung auf eine Einheit* 2,2,1. ज्ञानाधिकरणमात्मा Z. d. d. m. G. VI,25, N. 1 (Müller: *das Selbst ist ein Gegenstand, welcher das Substrat der Eigenschaft des Wissens ist*). — 2) *die Beziehungen des Locativs:* आधारो ऽधिकरणम् P. 1,4,45. 2, 2,13. 3,36.64.68. 3,4,76. — 3) *ein einem speciellen Gegenstande gewidmeter Abschnitt, Artikel, Paragraph* H. 255. So zerfallen die Sûtra Gaimini's und Bâdarâjaṇa's zunächst in Adhjâja's, die Adhjâja's in Pâda's, die Pâda's in Adhikaraṇa's Colebr. Misc. Ess. I, 297. 329. Verz. d. B. H. No. 606. — 4) *Stoff, Materie* P. 2,4,13.15. 5,3, 43. — 5) *Gericht:* स्वान्दोषान्कथयन्ति नाधिकरणे Mṛkkh. 137,14.19. अधिकरणस्य मार्गमादेशय 143,10; vgl. धर्माधिकरण. — Vgl. अधिकार.

अधिकरणमण्डप (अधिकरण 5. + मण्डप) *Gerichtshalle* Mṛkkh. 138,4. 143,9.

अधिकरणिक (von अधिकरण) m. *Gerichtsperson, Richter* Mṛkkh. 137. fgg. — Wohl schlechte Lesart für आधिकरणिक, wie die v. l. bietet.

अधिकरणी f. von अधिकरण gaṇa गौरादि.

अधिकर्द्धि (अधिक + ऋद्धि) adj. *überaus glücklich* AK. 3,1,11.

अधिकर्मकर (1. अधि + कर्मकर) m. = अधिकर्मकृत् Viram. 125, a. — Vgl. शुश्रूषक.

अधिकर्मकृत् (1. अधि + कर्मकृत्) m. *Oberaufseher über die Diener und Arbeiter* Nârada in Mit. 267,8. (= कर्म कुर्वतामधिष्ठाता ebend. 16.) Viram. 123, b. — Vgl. शुश्रूषक.

अधिकर्मकृत (अधिकर्मन् + कृत) m. *der die Oberaufsicht über Alles hat, Verwalter, Schaffner:* सर्वेष्वधिकृतो यः स्यात्कुटुम्बस्य तथोपरि । सो ऽधिकर्मकृतो ज्ञेयः स च कौटुम्बिकः स्मृतः ॥ Nârada in Viram. 125, a.

अधिकर्मन् (1. अधि + कर्मन्) n. *Oberaufsicht;* vgl. अधिकर्मिक und अधिकर्मकृत.

अधिकर्मिक (von अधिकर्मन्) m. *Oberaufseher über den Markt* H. 767.

अधिकल्पिन् adj. ein Ausdruck aus dem Würfelspiel, welcher wie कल्पिन् eine verwerfliche Gewohnheit bezeichnet, vielleicht *Uebervortheiler, der zu dem ihm wirklich Zukommenden Etwas zufügt,* VS. 30,18; vgl. अधिदेवन.

अधिकषाष्टिक adj. von अधिकषष्टि (अधिक + षष्टि) *mehr als 60* P. 1, 1,23, Vârtt. 4, Sch.

अधिकसाप्ततिक adj. von अधिकसप्तति (अधिक + सप्तति) *mehr als 70* P. 1,1,23, Vârtt. 4, Sch.

1. अधिकाङ्ग (अधिक + 3. अङ्ग) n. *eine Schärpe, die über die Brust weg auf dem Panzer getragen wird* AK. 2,8,2,31. H. 767 (nach den Sch. auch m.).

2. अधिकाङ्ग (wie eben) adj. f. ई *ein überzähliges Glied habend* M. 3, 8. Gegens. हीनाङ्ग Pańkat. V, 81.

अधिकार (von कर् mit अधि) m. 1) *Oberaufsicht, Verwaltung, Amt:* स्त्रीषु (*über die Frauen des Königs*) कष्टो ऽधिकारः Vikr. 42. यः पौरवेण धर्माधिकारे (*Rechtsverwaltung*) नियुक्तः Çâk. 13,23. अर्थाधिकार *die Verwaltung der Gelder* Hit. 61,7. द्वीपिनस्ताम्बूलाधिकारः Pańkat. 63,23. अविश्रान्तो ऽयं लोकतन्त्राधिकारः Çâk. 60,19. यः सर्वाधिकारे नियुक्तः प्रधानमन्त्री स करोतु । यतो ऽनुजीविना पराधिकारचर्चा न कर्तव्या Hit. 49, 18.19. तुल्योद्योगस्तव च सवितुश्चाधिकारो मतो नः Vikr. 20. तस्माद्ब्राह्मणस्यैवाधिकारो न तु क्षत्रियस्य Itih. bei Rosen zu RV. 1,18. ब्राह्मणः क्षत्रियो बन्धुर्नाधिकारे प्रशस्यते Hit. II, 92. — 2) *die Würde, die Stellung, die man im Leben einnimmt:* हृताधिकारां मलिनाम् — वासयेद्व्यभिचारिणीम् Jâǵń. 1,70. भ्रष्टाधिकार adj. Pańkat. 9,19. दन्तिलम् — स्वाधिकारे नियोजयामास 30,13. स्वाधिकारप्रमत्तो यक्षः Megh. 1. — 3) *die oberste Würde im Staate, das Herrscheramt:* तृणादायुष्मान्स्वाधिकारभूमौ वर्तिष्यते Çâk. 99,6. अधिकारखेदं निरूप्य 61,17. अधिकारेण संपदः *die Güter, die von oben kommen,* Pańkat. I,312. ब्रह्मिष्ठमाधाय निजे ऽधिकारे Ragh. 18,27. — 4) *Berechtigung, Betheiligung, Ansprüche, Befähigung:* अथातो ऽधिकारः (*Opferbefähigung,* Sch.: स्वाम्यं फलभोक्तृतया कर्मणि ऐश्वर्यम्) Kâtj. Çr. 1,1,1. यावत्स्वमधिकारात् (Sch.: तासां दोहने ऽधिकारो ऽस्ति यत्) 4,2,28. अधिकारविधि *liturgische Bestimmung über die durch ein Opfer zu erlangenden Ansprüche* Madhusûdana in Ind. St. I, 14,18. अधिकारविशेष *specielle Bestimmungen darüber und über die Qualification zum Opfer* ders. ebend. I, 19,7. शूद्रो ऽधिकारहीनो ऽपि Jâǵń. 3, 262. mit dem loc.: तस्य शास्त्रे ऽधिकारो ऽस्मिन् ज्ञेयो नान्यस्य कस्यचित् M. 2,16. नास्याधिकारो धर्मे ऽस्ति न धर्मात्प्रतिषेधनम् 10,126. पुत्रस्य मा-

तृधने ऽधिकारः Çaṅkha und Likhita in Dâj. 127,9. अन्यत्र पुनरनधिकारमाह Dâj. 125,9. — 5) = प्रक्रिया *die Prärogativen des Königs* AK. 2,8,1,31. H. 744. — 6) *das Trachten, Bestreben*, mit dem loc.: कर्मण्येवाधिकारस्ते मा फलेषु कदा चन — अस्तु Bhag. 2,47. — 7) *Bezug, Beziehung:* ते तत्र शूराः कथयांबभूवुः कथा विचित्राः पृतनाधिकाराः MBh. 1, 7166. — 8) *ein Abschnitt in einem Lehrbuch, der der Besprechung eines bestimmten Gegenstandes gewidmet ist:* धात्वधिकार *das Kapitel von den Verbalwurzeln* P. 1,2,4, Sch. So heisst bei den indischen Grammatikern auch *der an die Spitze eines neuen Abschnittes gesetzte Gegenstand*, über den von nun an gehandelt werden soll und der in allen folgenden Regeln bis zu einem neuen Abschnitt in derselben grammatischen Form, in der er am Anfange aufgeführt wird, zu ergänzen ist, P. 1, 3, 11. Solche Adhikâra's sind z. B. धातोः 3, 1, 91. आदिरुदात्तः 6, 2, 64. आदेरतः Vararuki 1, 1 (mit अधिकारो ऽयम् beginnen die Scholien). अयुक्तस्यानादौ 2, 1. युक्तस्य 3, 9 (अधिकारो ऽयम् gehört auch hier zu den Scholien). Im ÇKDr. u. अनुवृत्ति wird अधिकार geradezu als Synonym von jenem aufgeführt. — Vgl. अधिकरण und अधीकार.

अधिकारिन् (von अधिकार) 1) adj. a) *der ein Amt bekleidet:* निःस्पृहो नाधिकारी स्यात् Pañkat. I, 180. संधिविग्रहकार्याधिकारिन् *der mit den Angelegenheiten des Friedens und Krieges betraut ist* Hit. 61,7. कार्याधिकारिन् ebend. धर्माधिकारिपुरुष *Gerichtsperson* Vet. 27,7. = प्रभुः। स्वामी। अधिपतिः। अधिकारविशिष्टः। स्वत्ववान्। इति स्मृतिः ÇKDr. — b) *an Etwas Ansprüche habend:* अपुत्रधनग्रहणा°, वानप्रस्थादिधना° Vivâdak. 173, im Inhaltsverzeichniss; दास्या° 46, 17. — c) *zu Etwas tauglich, geeignet* Vedântas. 1, 11. fgg. 3, 13. fgg. Madhus. in Ind. St. I, 21, 14. — 2) m. *Mensch* (*als das höchste Geschöpf;* vgl. Suçr. 1,4,5.) Râgan. im ÇKDr.

अधिकारी f. von अधिकार gaṇa गौरादि.

अधिकार्थ (अधिक + अर्थ) adj. *übertrieben:* अधिकार्थवचन *Uebertreibung, Hyperbel* P. 2,1,33.

अधिकार्म (अधिक + अर्म) Accent P. 6,2,91.

अधिकृत (von कर् mit अधि) 1) adj. *an die Spitze gestellt, als Haupt eingesetzt:* राज्ञश्चाधिकृता विद्वान्ब्राह्मणः M. 8, 11. *mit Etwas beauftragt, amtlich angestellt:* मारणाधिकृताः पुरुषाः *die Henkersknechte* Vivâdak. 114, 15. *betheiligt, beschäftigt:* निषादस्थपतिर्गावेधुके ऽधिकृतः Kâtj. Çr. 1,1,12. पूर्वे (वाससी) दद्यादधिकृतेभ्यो यस्मा इच्छेत् 5,5,34. सुत्यादौ हिरण्यस्रजो ऽपिनह्यन्ते ऽधिकृता (Sch. ऋत्विजः) यजमानः पत्नी च 14,1,23. पात्राणि नाद्ये ऽधिकृताः H. 327. — 2) m. *Haupt, Aufseher, Verwalter, Chef, Beamter* AK. 2,8,1,6. 3,4,227. H. 722. यथा सम्राडेवाधिकृतान्विनियुङ्क्ते। एतान्ग्रामानेतान्ग्रामानधितिष्ठस्वेति Praçnop. 3,4. mit dem loc.: अधिकृतो ग्रामे AK. 2,8,1,7. H. 726. अन्तःपुरे AK. 2,8,1,8. गोषु H. 889. अवरोधगृहेषु राज्ञः Çâk. 100, v. l. im comp.: रत्नाधिकृताः M. 7,123. 9,272. पञ्चसेनाधिकृतान् R. 5,42,1. धर्माधिकृतान् Pañkat. 41,16.

अधिकृतत्व (von अधिकृत) n. *das Betheiligtsein, Beschäftigtsein:* (श्लेष्मा) शिरःस्थः स्नेहसंतर्पणाधिकृतत्वादिन्द्रियाणामात्मवीर्येणानुग्रहं करोति Suçr. 1,79,4.

अधिक्रम (von क्रम् mit अधि) m. *Angriff* H. 1511.

अधिक्षित् (von क्षि mit अधि) m. *Beherrscher:* विशामासामभयानामधिक्षितम् R̥V. 10,92,14.

अधिक्षेप (von क्षिप् mit अधि) m. *Geringschätzung, Verachtung* AK. 3, 4,106. P. 5,1,134, Sch. — Vgl. अध्यधिक्षेप.

अधिगन्तर् (von गम् mit अधि) m. *Finder:* अप्रज्ञायमानं वित्तं यो ऽधिगच्छेद्राजा तद्धरेदधिगन्त्रे षष्ठमंशं प्रदद्यात् Vasishtha in Mit. 60,18.

अधिगन्तव्य (wie eben) adj. *zu erlangen, was erlangt werden darf:* देवराद्वा सपिण्डाद्वा स्त्रिया सम्यङ्नियुक्तया। प्रजेप्सिताधिगन्तव्या (*durch die geschlechtliche Verbindung der Frau mit dem Schwager* u. s. w.) M. 9,59.

अधिगम (wie eben) m. 1) *Erreichung, Gelangung:* कृत्वा तासामधिगममपाम् Megh. 50 (v. l. अभि°). — 2) *Erlangung, Antreffung, Habhaftwerdung* AK. 3, 4, 71. सोमाधिगमे Âçv. Çr. 6,8. इच्छामि — श्रोतुं सीताधिगमे प्रवृत्तिम् R. 5,63,28. दुरधिगमः परभागः Pañkat. I, 375. V, 29. वंशस्थितेरधिगमात् Vikr. 153. सम्यग्ज्ञानाधिगमात् Sâṅkhjak. 67. — 3) *Gewinn* M. 8,157 (Kull. = धनप्राप्ति). — 4) *Erkenntniss:* स्वरूपाधिगमे (mit dem Object comp.) Brahma-S. in Wind. Sancara 109. अध्यात्मयोगाधिगमेन (mit dem Mittel comp.) Kathop. 2, 12. — 5) *das Lesen, Studium:* वेदाधिगम M. 2,2.

अधिगमन (wie eben) n. 1) *Erlangung, Antreffung, Habhaftwerdung:* तवाधिगमनार्थं तु सर्वतो ब्राह्मणा गताः N. 24,22. सीताधिगमन R. 4,45,19. दाराधिगमन M. 1,112. — 2) *das Lesen:* असच्छास्त्राधिगमनम् M. 11, 65. Jâǵń. 3,242.

अधिगमनीय (wie eben) adj. *erreichbar, treffbar:* न च कश्चिदनधिगमनीयो नामास्त्यापदाम् *und es ist Niemand, der nicht vom Unglück getroffen werden könnte,* Pañkat. 203,10.

अधिगम्य (wie eben) adj. 1) *zugänglich, dem man gern nahet:* उपजीविनामाधृष्यश्चाधिगम्यश्च Ragh. 1,16, v. l. für अभि°. — 2) *erkennbar, fassbar:* सांख्ययोगाधिगम्य Çvetâçv. Up. 6,13.

अधिगर्त्य (von 1. अधि + गर्त) adj. *auf dem Wagensitz befindlich, von daher kommend:* सनेम मध्वो अधिगर्त्यस्य R̥V. 5,62,7.

अधिगव (von 1. अधि + गो) adj. *am Rind, an der Kuh befindlich, dorther kommend:* एतद्वा उ स्वादीयो यदधिगवं क्षीरं वा मांसं वा AV. 9, 8, 9.

अधिगुण (1. अधि + गुण) adj. *mit hervorragenden Eigenschaften versehen, vorzüglich:* याच्ञा मोघा वरमधिगुणे नाधमे लब्धकामा Megh. 6.

अधिचङ्क्रम (vom intens. von क्रम् mit अधि) adj. *über etwas kriechend, laufend:* खड्रूरे ऽधिचङ्क्रमां खर्विकां खर्ववासिनीम् AV. 11,11,16.

अधिचरण (von चर् mit अधि) n. *das sich-auf-Etwas-Aufhalten:* स्वधिचरणा Çat. Br. 1,9,1,8.

अधिज (von जन् mit अधि) adj. P. 3,2,101, Sch.

अधिजनन (wie eben) n. *Geburt:* मातुरग्रे ऽधिजननं द्वितीयं मौञ्जिबन्धने M. 2,169.

अधिजिह्व (1. अधि + जिह्वा) m. *Ueberzunge, eine Geschwulst an der Zunge* Suçr. 1,306,14. — Vgl. द्विजिह्व.

अधिजिह्विका (1. अधि + जिह्विका) f. dass. Suçr. 2,131,5.

अधिज्य (1. अधि + ज्या) adj. *mit angelegter Sehne* (ein Bogen): उज्ज्यं (vgl. R. 3,6,10: विज्यं कृत्वा महद्धनुः) धनुरधिज्यं कृत्वा Brh. Âr. Up. 3,8, 2. Çâk. 6. 36. 48. 159. Ragh. 2, 8. 3, 6. Bhatt. 2, 31. Vgl. AV. 4,7,4: आहं तनोमि ते पसो अधि ज्यामिव धन्वनि. Davon अधिज्यता nom. abstr.: निन्यतुः स्थलनिवेशिताटनी लीलयैव धनुषी अधिज्यताम् Ragh. 11, 14.

अधिज्योतिषम् (von 1. अधि + ज्योतिस्) adv. *in Bezug auf das Leuchtende, Glänzende* (dahin gehören: अग्निः, आदित्यः, आपः, वैद्युतः) Taitt. Up. 1,3,1. 2.

अधित्य (von 1. अधि) adj. *oben befindlich*, davon:

अधित्यका P. 5,2,34. 7,3,45, Vârtt. 2. f. *Ebene auf einem Berge, Bergplateau* AK. 2,3,7. H. 1035. मलयाधित्यकायाम् Hit. 101,18. अधित्यकायामिव धातुमय्याम् — सानुमतः Ragh. 2,29. — Vgl. उपत्यका.

अधिदन्त (1. अधि + दन्त) m. *Ueberzahn* P. 6,2,188, Sch. Suçr. 1,50,5.

अधिदेव (1. अधि + देव) m. *ein höchster Gott:* यतो वा अधिदेवा यज्ञेनेष्ट्वा स्वर्गं लोकमायन् Ait. Br. 7,30. In Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आधिदै° gaṇa अनुशतिकादि.

अधिदेवतम् (1. अधि + देवता) adv. *in Bezug auf die Götter* Çat. Br. 6, 5,2,3. 6,1,8. 7,1,19. 13,6,1,7. 10. 14,6,1,12. 2,76.

अधिदेवता (1. अधि + देवता) f. *eine höchste Gottheit, Schutzgottheit:* तां च — चक्रे सैन्यस्येवाधिदेवताम् Vid. 19. ययाचे पाडुके पश्चात्कर्तुं राज्याधिदेवते Ragh. 12,17.

अधिदेवन (von दिव् mit अधि) n. *das Spielbrett beim Würfelspiel:* यां ते चक्रुः सभायां यां चक्रुरधिदेवने । अक्षेषु कृत्यां यां चक्रुः पुनः प्रति हरामि ताम् AV. 5,31,6. 6,70,1. Çat. Br. 5,3,1,10. 4,4,20—23.

अधिदैव (1. अधि + दैव) n. *die höchste Gottheit:* अधिभूतं च किं प्रोक्तमधिदैवं किमुच्यते Bhag. 8,1. साधिभूताधिदैवं मां साधियज्ञं च ये विदुः 7,30.

अधिदैवत (1. अधि + दैवत) n. *die höchste Gottheit:* अधिभूतं क्षरो भावः पुरुषश्चाधिदैवतम् (= अधिदैव 8,1.) Bhag. 8,4. *Schutzgottheit:* साधिदैवत इव शकुन्तलया — आश्रमः Çâk. 7,10, v. l.

अधिदैवतम् (von 1. अधि + दैवत) adv. *in Bezug auf die Gottheit, auf das göttliche Princip* Çat. Br. 14,4,2,33. 5,2,5. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,22. 2,3,3.) Bṛh. Âr. Up. 3,7,14. Kenop. 29. Ait. Br. 2,40. Nir. 2,13. 10,4. 26. 12,37. 38.

अधिनाथ (अधि + नाथ) m. N. pr. Verfasser des कालयोगशास्त्र Verz. d. Kopenh. H. 9, *b*.

अधिनिर्णिज् (1. अधि + निर्णिज्) adj. *mit einem Ueberwurf, Schleier verhüllt:* यः श्वेताँ अधिनिर्णिजश्चक्रे कृष्णाँ अनु व्रता RV. 8,41,10.

अधिप (von पा, पाति mit अधि) m. *Gebieter, Herr, Oberhaupt, Befehlshaber* AK. 3,1,11. H. 358. *König* Trik. 2,8,1. देवानाम् Çvetâçv. Up. 4,13. R. 1,19,4. मृगाणाम् (*der Tieger*) N. 12,23. प्रजानाम् (*König*) Ragh. 2,1. ग्रामाधिप AK. 3,4,52. मृगा° Pańkat. 31,2. लङ्का° V, 69. विदर्भा° N. 12,5. कोशला° 21, 22. निषधा° 5, 19. अङ्गा° R. 1,10,6. निषादा° 3, 13. astrol. *Regent* Ind. St. II, 280. — Vgl. अधिपा, जनाधिप, नगराधिप, नराधिप, मनुजाधिप, सुराधिप.

अधिपति (1. अधि + पति) m. 1) *Oberherr, Oberhaupt, Gebieter, Befehlshaber* Halâj. im ÇKDr. अधिपतिर्मृत्योः AV. 5,30,15. भुवनस्य पतये स्वाहा । अधिपतये स्वाहा VS. 9,20. 13,24. 14,9. AV. 4,8,1. पुरएता भवत्यन्नादो ऽधिपतिर्य एवं वेद Çat. Br. 14,4,1,19. (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,18.) स वा अयमात्मा सर्वेषां भूतानामधिपतिः सर्वेषां भूतानां राजा 5,5,15. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,15.) 7,1,32. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,33.) 2,34. (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,4.) 13,4,1,14. विदर्भराजाधिपतिः (d. i. विदर्भराजा अधिपतिः) N. 12,31. सर्वस्याधिपतिर्हि सः (ब्राह्मणः) M. 8,37. भूमेरधिपतिर्हि सः (राजा) 8,39. ग्रामस्य 7,115. दिवौकसाम् Ragh. 3,47. auch mit dem loc. Vop. 5,29. im comp.: सहस्राधिपति (*über 1000 Dörfer*) M. 7,119. द्रविणा° R. 5,73,28. राक्षसा° 1,1,48. निषादा° 29. Viçv. 8,15. 11,5. N. 17,13. Vet. 35,10. von *Gott:* तस्मादधिपतिमापृच्छ्य परं च यत्नमास्थायोपक्रमेत Suçr. 2,91,15. — 2) *Wirbel auf dem Kopf:* मस्तकाभ्यन्तरोपरिष्टात्सिरासंधिसंनिपातो रोमावर्तो ऽधिपतिस्तत्रापि सद्योमरणम् Suçr. 1,351,10. सीमन्तेष्वेकैकामेकामधिपताविति 357,12.

अधिपतिवती adj. f. von अधिपति ved. P. 8,2,15, Vârtt. °तीर्जुहोति Sch.

अधिपत्नी (1. अधि + पत्नी) f. *Oberherrin* VS. 14,13. AV. 5,24,3. नक्षत्राणाम् Taitt. Br. 3,1,1,14. दासाधिपत्न्यः Nir. 2,17.

अधिपथम् (von 1. अधि + पथ) adv. *über einen Pfad hinweg:* नाधिपथं कुर्यात् (श्मशानम्) Çat. Br. 13,8,1,10.

अधिपा (von पा, पाति mit अधि) m. *Gebieter, Herrscher:* स्वर्पर्यदश्मन्नधिपा उ अन्धो ऽभि मा वपुर्दृशये निनीयात् RV. 7,88,2. अस्माकं मन्यो अधिपा भवेह 10,84,5. VS. 12,58. AV. 6,119,1. 10,1,22. u. s. w.

अधिपांसुल (1. अधि + पांसुल) adj. *von oben bestäubt:* देशे ऽस्मिंस्त्वधिपांसुले Hariv. 6744.

अधिपुरुष (1. अधि + पुरुष) m. *der höchste Geist* VP. 93.

अधिपूतभृतम् (von 1. अधि + पूतभृत् [पूत + भृत्]) adv. *über dem den gereinigten* (Soma) *tragenden, enthaltenden* (Kübel) Kâtj. Çr. 10,5,1.

अधिपेषण (1. अधि + पेषण) adj. *worauf Etwas zermalmt wird* Çat. Br. 1,1,4,3.

अधिप्रजम् (von अधि + प्रजा) adv. *in Bezug auf die Geburt, die Verwandtschaft* Taitt. Up. 1,3,1. 2.

अधिप्रष्टियुग (1. अधि + प्रष्टियुग [प्रष्टि + युग]) m. *ein neben dem Joche des* Prashṭi-*Pferdes angeschirrt einherlaufendes* (viertes) *Pferd* Çat. Br. 5,1,4,11.

अधिभू (von भू *sein* mit अधि) m. *Herrscher, Gebieter* AK. 3,1,11. H. 358.

अधिभूत (1. अधि + भूत) n. *das höchste Wesen* Bhag. 8,4 (vgl. u. अधिदैवत). 7,30 (vgl. u. अधिदैव). In Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आधिभौ° gaṇa अनुशतिकादि.

अधिभूतम् (von 1. अधि + भूत) adv. *in Bezug auf die Wesen* Çat. Br. 14,6,7,19. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,14.) Taitt. Up. 1,7.

अधिभोजन (1. अधि + भोजन) n. *Zugabe:* दशाश्वान्दश कोशान्दश वस्त्राधिभोजना RV. 6,47,23.

अधिमन्थ (von मन्थ् mit अधि) m. *eine von einseitigem Kopfweh begleitete schmerzhafte Augenkrankheit, bei welcher im Auge das Gefühl des Hin- und Herzerrens und Reissens entsteht*, woher auch der Name: नेत्रमुत्पाट्यत इव मथ्यते ऽरणिवच्च Suçr. 2,313,11. उत्पाट्यत इवात्यर्थं नेत्रं निर्मथ्यते तथा । शिरसो ऽर्धं तु तं विद्यादधिमन्थं स्वलक्षणैः 9. 10. 305, 2. 8. 1,36,4. u. s. w. Wise: *opthalmia*. — Vgl. अधीमन्थ, हताधिमन्थ, मन्थ.

अधिमन्थन (wie eben) 1) adj. *womit gerieben wird:* शकल Çat. Br. 3, 4,1,20. 6,3,10. — 2) n. *das Reiben* (zweier Hölzer zur Erzeugung von Feuer): अस्तीदमधिमन्थनमस्ति प्रजननं कृतम् RV. 3,29,1.

अधिमांस (1. अधि + मांस) m. *hypertrophia carnis* (Hessler). 1) *eine Krankheit des Weissen im Auge* Suçr. 2,310,9. विस्तीर्णं मृदु बहुलं य-

कृत्प्रकाशं श्यावं वा तदधिकमांसनाम विद्यात् 15. Wise: *pterygium.* — 2) = अधिमांसक Suçr. 1,303,10. 2,127,6.

अधिमांसक (von अधिमांस) m. *eine Krankheit der Kinnlade, eine von Speichelfluss begleitete schmerzhafte Anschwellung des Zahnfleisches in der Gegend des hintersten Backenzahns*: हानव्ये पश्चिमे दत्ते महाञ्छोथो महारुजः । लालास्रावी कफकृतो विज्ञेयः सो ऽधिमांसकः ॥ Suçr. 1,304, 14.15. 92,5.

अधिमात्रम् (1. अधि + मात्रा) adv. *in Bezug auf die Lautmaasse* Mând. Up. 8.

अधिमास (1. अधि + मास) m. *Schaltmonat* Malamâsatattva im ÇKDr.

अधिमुक्ति (von मुच् mit अधि) m. *Vertrauen* (buddh.) Burn. Intr. I, 268, N. 1.

अधिमुक्तिक (von अधिमुक्ति) m. Beiname des Mahâkâla Burn. Intr. I, 543.

अधिमुह्य m. Çâkjamuni *in einer von seinen 34 früheren Geburten* (जातक) Vjâḍi zu H. 233. Wenn die Lesart richtig sein sollte, eine ungrammatische Form von मुह् mit अधि.

1. अधियज्ञ (1. अधि + यज्ञ) m. *das höchste Opfer:* अधियज्ञो ऽहमेवात्र देहे Bhag. 8,4. 7, 30 (vgl. u. अधिदैव).

2. अधियज्ञ (wie eben) adj. *auf das Opfer bezüglich:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेत् M. 6,83. अधियज्ञम् adv. *in Bezug auf das Opfer* Çat. Br. 14,6,7,18. Nir. 11,4.

अधियाग = 1. अधिकाङ्ग H. 767, Sch.

अधियोध (1. अधि + योध) m. *ein in den vordersten Reihen stehender Kämpfer* (?): न हि कोपपरीतानि हर्षवीर्योत्सुकानि च । भवन्ति (mit hiatus) अधियोधानां मुखानि निहते पतौ ॥ R. 6,23,28.

अधिरज्जु (1. अधि + रज्जु) adj. *ein Strick mit sich führend, schliessend, fesselnd:* ऋणान्नो नर्णमेर्त्समानो यमस्य लोके ऽधिरज्जुरायत् AV. 6, 118, 2.

अधिरथ (1. अधि + रथ) 1) m. a) *Wagenlenker* R. 5,82,20. — b) N. pr. eines Wagenlenkers (सूत), der König von Anga und Karṇa's Pflegevater war, MBh. 5,4759. Hariv. 1709. VP. 446. LIA. I, 560. — 2) n. *Wagenlast:* एतान्यग्ने नवतिर्नव त्वे आहुतान्यधिरथा सहस्रा Ṛv. 10, 98, 10. 4.9. अधिरथं यदजयत्सहस्रम् 102,2.

अधिराज् (1. अधि + राज्) m. (nom. °ट्) *Oberkönig* MBh. im ÇKDr.

अधिराज (1. अधि + राज = राजन्) m. *Oberhaupt, Herrscher über Alle:* मोग्रं चेत्तारमधिराजमक्रन् Ṛv. 10,128,9. अधिराजो राजसु राजयातै AV. 6, 98, 1. 9,15,24. ऋषीणां पुत्रो अधिराज एषः in dem Bruchstücke eines Liedes Nir. 8,2. und Âçv. Çr. 8,14. राज्ञाम् Çat. Br. 5,4,2,2. श्रियाभिरूचे रामो लोकराजाधिराजवत् R. 6,86,25. मुदितान्कोशलानेको यो भव्यत्यधिराजवत् 2,53,11. पुरुषाधिराज, मृगा° Ragh. 2,41. नागा° Vikr. 64, 12. — Vgl. अखिराधिराज.

अधिराजन् (1. अधि + राजन्) m. *Oberhaupt:* सर्वक्षत्रस्य (Varuṇa) Taitt. Br. 3,1,2,9.

अधिराज्य (von अधिराज) n. 1) *Oberherrschaft:* अत्यन्यान्पृथिवीपालान्पृथिव्यामधिराज्यभाक् MBh. im ÇKDr. अधिराज्ये ऽभिषेको मे (Sîtâ spricht) ब्राह्मणैः पतिना सह R. 6,23,17.8. अधिराज्यश्री Mahâv. 65, 9. लङ्काधिराज्य 93, 5. — 2) N. eines Landes VP. 188, N. 36. (v. l. °राष्ट्र, °वाज्य).

अधिराष्ट्र (1. अधि + राष्ट्र) n. Name eines Landes VP. 188, N. 36 (v. l. °राज्य, °वाज्य).

अधिरुक्म (1. अधि + रुक्म) adj. *Goldschmuck an sich tragend:* अध स्या योषणा मही प्रतीची वशमश्व्यम् । अधिरुक्मा वि नीयते Ṛv. 8,46,33.

अधिरोपण (vom causat. von रुह् mit अधि) n. *das Aufsteigenlassen, Aufsetzen:* सापि सेहे तदत्युग्रराक्षसांसाधिरोपणम् *sie liess es sich gefallen, dass man sie auf solche Weise auf die Schulter des überaus schrecklichen R. setzte* Vid. 313.

अधिरोहण (von रुह् mit अधि) 1) n. *das Besteigen*, mit dem Object componirt: पृष्ठाधिरोहण R. 5,35,29. Suçr. 2,144,7. Çâk. 96, 3, v. l. — 2) f. °णी *Leiter* AK. 2,2,17, v. l. für °रोहिणी.

अधिरोहिणी (von अधिरोहिन् und dieses von रुह् mit अधि) f. *Leiter* AK. 2,2,17. H. 1013.

अधिलोकम् (von 1. अधि + लोक) adv. *in Bezug auf die Welten* (पृथिवी, द्यो, आकाश, वायु) Çat. Br. 14,6,7,16. Taitt. Up. 1,3,1.2.

अधिवक्तृ (von वच् mit अधि) adj. *Fürsprecher, Beschützer, Tröster:* त्रातारं त्वा तनूनां हवामहे ऽवस्पर्तरधिवक्तारमस्मयुम् Ṛv. 2,23,8. स प्राविता मघवा नो ऽधिवक्ता 8, 85, 20. अधि वोचदधिवक्ता प्रथमो दैव्यो भिषक् VS. 16,5. Ṛv. 1,100,19.

अधिवचन (1. अधि + वचन) n. *Beiwort, Name, Benennung* Trik. 1, 1, 117.

अधिवस्त्र (1. अधि + वस्त्र) adj. *mit Gewändern bekleidet:* यज्ञेभिरावृतो ऽधिवस्त्रा वधूरिव Ṛv. 8,26,13.

अधिवाक (von वच् mit अधि) m. *Fürsprache, Schutz:* तमिद्धनेषु हितेष्वधिवाकाय हवन्ते Ṛv. 8, 16, 5. नमस्ते अधिवाकाय परावाकाय ते नमः AV. 6,13,2.

अधिवाज्य N. eines Landes VP. 188. (v. l. अधिराज्य, °राष्ट्र).

1. अधिवास (von वस्, वसति mit अधि) m. 1) *Bewohner:* यत्र देवानां पतिरेको ऽधिवासः Muṇḍ. Up. 1,2,5. सर्वभूताधिवासः Çvetâçv. Up. 6, 11. — 2) *Wohnung, Wohnort, Sitz* (auch in übertr. Bed.) Trik. 3,3,442. H. an. 4,324. Med. s. 46. शीताधिवासा जलौका Suçr. 1, 40, 2. सर्वज्ञानाधिवासाय वाल्मीकये R. Einl. 5. श्रीः कैटभारिहृदयैककृताधिवासा Dev. 4,10. नदीसमुद्राम्बुघनाधिवासः Javaneçv. in Z. f. d. K. d. M. IV, 348. Bhartr. 1,12.

2. अधिवास (von वस्, वस्ते mit अधि) m. *Ueberwurf, Decke:* अश्वेनावधिवासेन संप्रोर्णुवन्ति Çat. Br. 13,2,8,1. — Vgl. अधीवास.

3. अधिवास (von वासय्, वासयति mit अधि) m. *das mit-Wohlgeruch-Erfüllen, Beduften, Beräuchern,* = संस्क्रिया Trik. 3,3,442. = संस्कारो धूपनादिभिः H. an. 4,324. Med. s. 46. दिव्यगन्धाधिवासेन व्यजनेन Inda. 2,17.

अधिवासन (wie eben) n. = 3. अधिवास, = संस्कारो गन्धमाल्याद्यैः AK. 2,6,3,36. H. 637. Suçr. 1,171,7. Verz. d. B. H. No. 897.

अधिवासभूमि (1. अधिवास + भूमि) f. *Wohnort:* कृषीबलानामधिवासभूमिः Javaneçvara in Z. f. d. K. d. M. IV, 343.

अधिवाहन (von वह् mit अधि) m. N. pr. ein Sohn Anga's, der sonst Pâra u. s. w. genannt wird, Vâju-P. im VP. 445, N. 13.

अधिविकर्तन (von कर्त् mit अधि + वि) n. *das Abschneiden:* आशसनं विशसनमथो अधिविकर्तनम् Ṛv. 10,85,35.

अधिविद्यम् (von 1. अधि + विद्या) adv. *in Bezug auf die Wissenschaft* Taitt. Up. 1,3,1—3.

अधिविन्ना, अधिवेत्तव्या, अधिवेद्या s. u. विद्, विन्दति mit अधि.

अधिवेदम् (von 1. अधि + वेद) adv. *in Bezug auf die* Veda's Çat. Br. 14,6,2,17.

अधिश्रयण (von श्रि mit अधि) 1) n. *das auf-das-Feuer-Setzen, Wärmen, Heissmachen* Kâtj. Çr. 4,15,25. 6,2,5. 15,7,33. 25,8,9. Kauç. 45. — 2) f. °णी *Ofen* AK. 2,9,29. H. 1018.

अधिश्रयणीय adj. *mit dem* अधिश्रयण *in Verbindung stehend* Kâtj. Çr. 1,1,21.

अधिश्रयितवै (dat. von °तु und dieses von श्रि mit अधि) *heisszumachen:* यद्यु तन्न विन्देद्यत्पचेदपि गोरेव दुग्धमधिश्रयितवै ब्रूयात् Çat. Br. 2,3,2,8. Kâtj. Çr. 4,3,10.

अधिषवण (von सु, सुनोति mit अधि) 1) adj. *zum Pressen und Seihen* (des Soma) *dienend:* अधिषवणे फलके Çat. Br. 3,5,3,22. अधिषवणं चर्माधिषवणे फलके Ait. Br. 7,33. अधिषवणचर्म Nir. 2,5. — 2) n. *Presse,* namentlich *die zwei Theile der einfachsten Presse, Deckel und Trog,* von welchen der letztere durchlöchert sein musste; sie heissen bei den Commentt. फलके, in den Liedern चम्वौ. Du. अधिषवणे VS. 18,21. Çat. Br. 3,9,4,1. 14,9,4,3. Brh. Âr. Up. 6,4,3. अंशूनिव ग्रावाधिषवणे ऽअद्रिर्गव्यं दुन्दुभे ऽधि नृत्य वेदः AV. 5,20,10. Kâtj. Çr. 8,5,25. 9,4,1. 22,3,12. — 3) n. = अधिषवणं चर्म Çat. Br. 3,5,3,22. Kâtj. Çr. 8,5,26.

अधिष्ठातृ (nom. ag. von स्था mit अधि) *über Etwas stehend:* 1) *Aufseher, Wächter:* बृहन्नेषामधिष्ठातान्तिकादिव पश्यति AV. 4,16,1. कर्म कुर्वतामधिष्ठाता अधिकर्मकृत् Mit. 267,6. — 2) *Oberhaupt:* जाम्बवान्यत्र नेताभूदङ्गदश्च बलेश्वरः ॥ हनूमानप्यधिष्ठाता न तत्र गतिरन्यथा । R. 5,65, 10. 11. — 3) *Beschützer:* सर्वत्राश्रमे ऽधिष्ठात्री देवतास्ति (*Schutzgöttin*) Sch. zu Çâk. 7,10. Colebr. Misc. Ess. I, 407.

अधिष्ठान (von स्था mit अधि) n. 1) *Standort, Standpunkt, Platz, Ort, Sitz;* in übertr. Bedeutung: *Sitz, Gebiet, Element,* = अध्यासन AK. 3, 4,128. H. an. 4,156. Med. n. 163. = आधि AK. 3,4,100. पादोरस्या अधिष्ठानम् AV. 12,4,5.4.23. Nir. 4,15. VS. 7,13.18. किं स्विदासीदधिष्ठानमारम्भणं कतमत्स्वित्कथासीत् RV. 10,81,2. यद्वयात्संपरित्यज्य स्वमधिष्ठानमृद्धिमत् । कैलासं पर्वतश्रेष्ठमध्यास्ते नरवाहनः ॥ R. 3,54,5. नगरं राजाधिष्ठानम् *eine Stadt, in der ein König seinen Wohnsitz aufgeschlagen hat,* Pańkat. 52,21. परे च निरधिष्ठानाः (*ohne festen Standpunkt*) साभिष्ठानाश्च यद्वयम् R. 5,82,12. कस्मिंश्चिदधिष्ठाने (*Ort*) Pańkat. 10,3. 43,3. स्थावरं विषं दशाधिष्ठानम् (in der Wurzel, in den Blättern u. s. w.) Suçr. 2,251,11. तदस्यामृतस्याशरीरस्यात्मनो ऽधिष्ठानम् (der Körper) Khând. Up. 8,12,1. त्र्यधिष्ठानस्य (nach Kull. मनस्, वाच्, काय) देहिनः M. 12,4. इन्द्रियाणि मनो बुद्धिरस्याधिष्ठानमुच्यते (des काम und क्रोध) Bhag. 3,40. 18,14. तदेकं (अव्यक्तं) बहूनां क्षेत्रज्ञानामधिष्ठानं समुद्र इवौदकानां भावानाम् Suçr. 1,310,5. रोगाधिष्ठानभेदादग्निकर्म चतुर्धा भिद्यते 1, 36,9. तस्मिन् (पुरुषे) क्रिया सो ऽधिष्ठानम् 1,4,2.6. Vgl. धर्माधिष्ठान. — 2) *hohe Stellung, Herrschaft, Macht* (प्रभाव) AK. 3,4,128. H. an. 4,156. Med. n. 63. यो मे वितरसि प्राणानधिष्ठानं च N. 26,27. समर्थस्त्वमिमं जेतुमधिष्ठानपराक्रमैः R. 4,14,30. Sâmkhjak. 17 (der Seele über den Körper); Gauḍapâda: यथेह — अश्वैर्युक्तो रथः सारथिनाधिष्ठितः प्रवर्तते तथात्माधिष्ठानाच्छरीरम्. — 3) *Stadt* AK. 3,4,128. H. 972. an. 4,156. Med. n. 163. — 4) *Rad* AK. H. an. Med.

अधिष्ठायक (von स्था mit अधि) adj. *über Etwas stehend, bewachend, beaufsichtigend:* तदधिष्ठायकाः सुराः (तद् = निधि) H. 193, Sch.

अधिस्त्रि (von 1. अधि + स्त्री) adv. *in Bezug auf das Weib* P. 2,1,6, Sch.

अधिस्त्री (1. अधि + स्त्री) f. *eine hochstehende, ausgezeichnete Frau* ब्रह्मवादिन्यधिस्त्री च Hariv. 1719.

अधिहरि (1. अधि + हरि) adv. *in Bezug auf* Hari P. 1,1,41, Sch. 2 1,6, Sch.

अधीकार (= अधिकार) m. *Oberaufsicht, Verwaltung,* mit dem loc.: सर्वाकरेष्वधीकारः M. 11,63.

अधीत s. u. इ mit अधि.

अधीति (von इ mit अधि) f. 1) *Erinnerung, Verlangen:* नू ते पूर्वस्यावसो अधीतौ तृतीये विदथे मन्म शंसि RV. 2,4,8. अधीतीरध्यगादयमधि जीवपुरा अगन् AV. 2,9,3. — 2) *das Lesen* Gatâdh. im ÇKDr.

अधीतिन् (von अधीत) gaṇa इष्टादि; adj. *belesen, bewandert, vertraut,* mit dem loc. P. 2,3,36, Vârtt. 1. व्याकरणे Sch. वेदे Vop. 5,33. प्रवचने साङ्गे AK. 2,7,9. H. 78. चतुर्ष्वाम्नायेषु Daçak. 140,3.

अधीन (von 1. अधि) adj. f. आ *untergeben, untergeordnet, abhängig von* AK. 3,1,16. am Ende eines comp. P. 5,4,7. राजाधीन, ब्राह्मणा° Sch. तदधीन P. 5,4,54. त्वदधीना च नगरी R. 2,72,52. ग्रामाधीनो ग्रामतक्षः AK. 2,10,9. दाराधीनस्तथा स्वर्गः M. 9,28. ग्रहाधीना नरेन्द्राणामुच्छ्रायाः पतनानि च Jâgń. 1,307. तदधीनं हि नः सीतायाः परिमार्गणम् R. 3,78,19. दैवाधीन und भाग्याधीन Çâk. 92, v. l. त्वदधीना हि सिद्धयः Ragh. 1,72. auch selbständig mit dem abl. (gen.?): राज्ञो ऽधीनं करोति = राजसात्करोति P. 5,4,54, Sch. — Vgl. अध्यधीन, अनधीनक, पराधीन, स्वाधीन.

अधीनत्व (von अधीन) n. *Abhängigkeit, Unterthanenschaft* Vop. 7,85.

अधीमन्थ m. = अधिमन्थ Suçr. 2,95,11. 232,3. 305,5. 314,6. 321,9.

अधीर (3. अ + धीर) 1) adj. f. आ a) *nicht fest, beweglich* (चञ्चल) Halâj. im ÇKDr. — b) *ängstlich, kleinmüthig:* भो ऽधीर (mit Elision des अ!) विश्रब्धो भूत्वा भक्षय त्वम् । तस्यागमनं दूरतो ऽपि तवाहं निवेदयिष्यामि Pańkat. 232,8. — c) *verwirrt* (कातर) AK. 3,1,26. — d) *unverständig:* धीरमधीरा धयति श्वसन्तम् RV. 1,179,4. अधीरा मर्याधीरेभ्यः सं जभाराचित्त्या AV. 5,31,10. 11,11,22. — 2) f. °रा. a) *Blitz* Hâr. 58. — b) *eine besondere Art Heroine:* मानावस्थायां मध्याप्रगल्भनायिकयोर्भेदः । तस्या लक्षणमव्यङ्गकोपप्रकाशकम् । मध्याधीरायाः परुषवाक्कोपप्रकाशिका । प्रौढाधीरायास्तर्जनताडनादिकं कोपप्रकाशकम् । सा द्विधा ज्येष्ठा कनिष्ठा च । इति रसमञ्जरी । ÇKDr.

अधीरता (nom. abstr. von अधीर) f. *Kleinmuth* Kathâs. 6,21.

अधीवास (von वस्, वस्ते mit अधि) m. *Ueberwurf, Mantel:* अधीवासं परि मातू रिहन्नह RV. 1,140,9. यद्श्वाय वास उपस्तृणन्त्यधीवासं या हिरण्यान्यस्मै 162,16. अधीवासं रोदसी वावसाने 10,5,4. अथाधीवासं प्रतिमुञ्चति Çat. Br. 5,3,5,22. आस्तृणाति 4,4,3. Kâtj. Çr. 15,5,13. 7,2. 20,6,10.15. Wird im Padap. als ungetrenntes Wort behandelt, im VS. Prât. 3,97. ist ई als Dehnung bezeichnet. — Vgl. 2. अधिवास.

अधीवासम् (1. अधि + वासस्) adv. *über dem Kleide* Kâtj. Çr. 2,7,1.

अधीश (1. अधि + ईश) m. *Oberherr, Fürst, Gebieter* Halâj. im ÇKDr. दिनाधीश *der Gebieter des Tages, die Sonne* Pańkat. I, 231; vgl. भवनाधीश.

अधीश्वर (1. अधि + ईश्वर) m. 1) *ein Oberkönig, dem alle benachbarten Fürsten huldigen* (राज्ञा प्रणताशेषसामन्तः) AK. 2,8,1,2. = चक्रवर्तिन् H. ç. 136. — 2) *ein* Arhant (bei den Gaina's) H. 24.

अधुना adv. *jetzt* P. 5,3,17 (vgl. das Vârtt. dazu). Vop. 7,110. AK. 3, 5,23. H. 1530. an. 57. शश्वद्धैतद्रूपिणाधुनोपज्ञातम् Çat. Br. 3,3,4,19. R. 3,27,13. N. (Bopp) 13,16. Hit. 17,20. 18,15.41,15. Çâk. 162. Megh. 78. Amar. 6.

अधुनातन (von अधुना) adj. *jetzig:* ये ऽत्र स्थ सनातना ये चाधुनातना इत्येतत् Çat. Br. 7,1,1,2.

अधुर (von 3. अ + धुर्) adj. Vop. 6,90.

अधूमक (von 3. अ + धूम) adj. *rauchlos* Kathop. 4,13.

अधृत (3. अ + धृत) 1) adj. *nicht gehalten* u. s. w. — 2) m. ein Beiname Vishṇu's (im Verz. seiner 1000 Namen) ÇKDr.

अँधृति (3. अ + धृति) f. 1) *Unruhe, Unbehaglichkeit* Suçr. 2,470,18. — 2) *Wankelmuth* Çat. Br. 14,4,3,9. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,3.) M. 12,33.

अँधृष्ट (3. अ + धृष्ट) adj. 1) *unwiderstehlich:* अधृष्टं चिद्दधृषणिम् Ṛv. 8,50,3. अधृष्टं धृष्ण्वोजसम् 59,3. मरुतः 6,66,10. 50,4. 10,100,12. — 2) *unüberwindlich:* पन्थाः Ṛv. 10,108,6. क्रुद्धः 6,62,2. अद्वय: 5,87,2. 7,3, 8. — 3) *bescheiden, schüchtern* P. 5,2,20. AK. 3,1,26. H. 433.

अधृष्य (3. अ + धृष्य) 1) adj. f. आ a) *unüberwindlich:* सुरासुराधृष्य R. 5,42,4. — b) *dem man nicht zu nahen wagt* (Gegens. अभिगम्य): भीमकान्तैर्नृपगुणैः स बभूवोपजीविनाम् । अधृष्याभिगम्यश्च यादोरत्नैरिवार्णवः ॥ Ragh. 1,16. — c) *stolz* (प्रगल्भ) H. an. 3,479. Med. j. 67. — 2) f. °ष्या N. eines Flusses H. an. Med. MBh. 6,332. VP. 183.

अँधेनु (3. अ + धेनु) adj. 1) *nicht milchend* (von einer Kuh): अधेनुं दस्रा स्तर्यं१ विषक्तामपिन्वतं शयवे अश्विना गाम् Ṛv. 1,117,20. अधेनवे वयसे शर्म यच्छ चतुष्पदे AV. 6,59,1. — 2) übertr. *nicht nährend, unfruchtbar:* अधेन्वा चरति माययैष वाचं शुश्रुवाँ अफलामपुष्पाम् Ṛv. 10,71,5.

अधैर्य (3. अ + धैर्य) n. *Wankelmuth, Kleinmuth* M. 11,70. 12,32.

अधोअक्ष (अधस् + 2. अक्ष 1.) adj. *unter der Achse des Wagens sich haltend, nicht bis an diese reichend:* नि षू नमध्वं भवता सुपारा अधोअक्षाः सिन्धवः स्रोत्याभिः Ṛv. 3,33,9. — Vgl. अधोऽक्षम्.

अधोऽशुक (अधस् + अंशुक) n. *Untergewand* AK. 2,6,3,18. H. 672.

अधोऽक्षज (अधोऽक्ष[म्] + ज) m. ein Beiname Vishṇu's (*unter der Achse geboren*) AK. 1,1,1,16. H. 214. Vop. 5,10. Die Mythe über den Ursprung des Namens wird erzählt Hariv. 9087. fgg.

अधोऽक्षम् (von अधस् + 2. अक्ष 1.) adv. *unter der Achse:* दक्षिणस्य (हविर्धानस्य) अधोक्षं प्राञ्चो निष्क्रामन्ति Kâtj. Çr. 12,4,14.

अधोगण्डा (अधस् + गण्डा) f. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera*, Ratnam. im ÇKDr. — S. अपामार्ग.

1. अधोगति (अधस् + गति) f. *der Gang nach unten, das Sinken:* स्तोकेनोन्नतिमायाति स्तोकेनायात्यधोगतिम् । अहो सुसदृशी चेष्टा तुलायष्टेः खलस्य च ॥ Pańkat. I, 166. अयशः प्राप्यते येन येन चाधोगतिर्भवेत् । स्वर्गाच्च भ्रश्यते येन तत्कर्म न समाचरेत् ॥ II, 116. *der Gang zur Hölle:* अधोगतिं या M. 3,17.52.

2. अधोगति (wie eben) adj. *seinen Gang nach unten nehmend* (von Pfeilen) R. 6,20,26. *zur Hölle fahrend:* अरक्षितारमत्तारं नृपं विद्यादधोगतिम् M. 8,309.

अधोजानुँ (अधस् + जानु) adv. *unter dem Knie, niedriger als das Knie:* अधोजानु त्वेव कुर्यात् (श्मशानम्) Çat. Br. 13,8,3,12. Kâtj. Çr. 21,4,16.

अधोजिह्विका (अधस् + जिह्विका) f. *das Zäpfchen im Halse* AK. 3, 4,115.

अधोदारु (अधस् + दारु) n. *das untere Holz, ein unterer Balken* H. 1008.

अधोदिश् (अधस् + दिश्) f. *Nadir* H. 169, Sch.

अधोदृष्टि (अधस् + दृष्टि) adj. *den Blick nach unten gerichtet* M. 4,196.

अधोपक्वासँ (अधस् + उपक्वास mit unregelmässiger Krasis) m. *ein Beischlaf, bei dem das Weib unten liegt:* य एवंविद्वानधोपक्वासं चरत्यासां स स्त्रीणां सुकृतं वृङ्क्ते Çat. Br. 14,9,4,3. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,3; vgl. 2: स (प्रजापतिः) स्त्रियं ससृजे तां सृष्ट्वाध उपास्त तस्मात्स्त्रियमध उपासीत.

अधोभक्त (अधस् + भक्त) n. *Medicin, die nach dem Essen genommen wird:* अधोभक्तं नाम यद्भक्तात्ते (so zu lesen für भुक्तात्ते) पीयते Suçr. 2,554, 19. — Vgl. प्राग्भक्त.

अधोभाग (अधस् + भाग) m. 1) *der untere Theil:* भागसन्हितेषु ताल्वादिस्थानेष्वधोभागे निष्पन्नो ऽनुदात्तः स्यात् P. 1,2,30, Sch. *der Raum unterhalb, Tiefe:* कम्बुग्रीवेणाधोभागव्यवस्थितं (Kambugrîva fliegt durch die Luft) किंचित्पुरमालोकितम् Pańkat. 76,23. — 2) *der untere Theil des Leibes:* पूर्वभागो गुरुः पुंसामधोभागस्तु योषिताम् Suçr. 1,208,7. 183,18.

अधोभुवन (अधस् + भुवन) n. *Unterwelt*, Pâtâla, *der Aufenthaltsort der Schlangen*, AK. 1,2,1,1. H. 1363.

अधोभूमि (अधस् + भूमि) f. *unten, am Fusse eines Berges gelegenes Land* (Gegens.: ऊर्ध्वभूमि) H. 1035.

अधोमर्मन् (अधस् + मर्मन्) n. *After* H. 612.

अधोमुख (अधस् + मुख) 1) adj. f. ई. a) *mit nach unten gerichtetem Gesicht* AK. 3,1,33. H. 457. N. 9,15. Çâk. 15,9. — b) *nach unten gerichtet:* अधोमुखमुखी R. 5,26,20. 6,7,12. अधोमुखी तदा दृष्टिर्गच्छन्ती विहिता मया 5,56,54. ऊर्ध्वाधोमुखकूर्चकौ H. 750. अधोमुखैरूर्ध्वमुखैश्च पत्रिभिः (*Pfeile*) Ragh. 3,57. — 2) m. ein Beiname Vishṇu's H. ç. 73. — 3) f. °खा N. einer Pflanze, = गोजिह्वा Râǵan. im ÇKDr. nach Wils. *Premna esculenta*. — 4) n. N. einer Hölle VP. 207. 208; vgl. अधःशिरस्.

अधोराम (अधस् + राम) adj. *unten* (am Leibe) *dunkelfarbig* VS. 29,58. Çat. Br. 13,2,2,5. So nach Nir. 12,13; nach Mahîdh. = अधोदेशे श्वेतः.

अधोलोक (अधस् + लोक) m. *Unterwelt, der Aufenthaltsort der Schlangen*, AK. 1,2,1,1.

अधोवदन (अधस् + वदन) adj. 1) *mit nach unten gerichtetem Gesicht.* — 2) *nach unten gerichtet:* अधोवदनाश्च कण्टकाः H. 62.

अधोवर्चस् (अधस् + वर्चस्) adj. *unten, in der Tiefe* (in den unterirdischen Gebieten) *kräftig, mächtig:* तत्ते विद्वान्वरुण प्र ब्रवीम्यधोवर्चसः पणयो भवन्तु नीचैर्दासा उप सर्पन्तु भूमिम् AV. 5,11,6.

अधोवायु (अधस् + वायु) m. *Wind, Blähung:* क्षुते ऽधोवायुगमने जृम्भणे जपमुत्सृजेत् । इति तन्त्रसारे योगिनीहृदयम् । ÇKDr.

अधोऽश्वम् (von अधस् + अश्व) adv. *unter das Pferd* Kâtj. Çr. 20,2,2.

अध्यंस (1. अधि + अंस) adj. *auf der Schulter liegend:* तस्याध्यंसौ पाणी कृत्वा Âçv. Gṛhj. 1,20.

अँध्यक्ष (1. अधि + अक्ष *Auge*) 1) adj. *wahrnehmbar* (प्रत्यक्ष) AK. 3,4, 227. Trik. 3,2,11. H. an. 3,729 (lies ऽपाक्षे st. लक्षे). Med. sh. 29; vgl. अनध्यक्ष. — 2) m. a) *Augenzeuge:* नेदस्य संज्ञप्यमानस्याध्यक्षा असामेति

Çat. Br. 3,8,1,15. fem. आ 1,28: पृथिव्युवाच नैतदाद्रियमक्षं व एतस्याध्यक्षा भविष्यामि. — b) *Aufseher, Leiter* AK. 3,4,140. 227. 2,8,1,6. H. 722. an. 3,729. Med. sh. 29. धर्मणाम् RV. 8,43,24. यक्षस्य 10,88,13. भूतस्य AV. 1,30,1. यो अस्याध्यक्षः परमे व्योमन् RV. 10,129,7. 128,1. VS. 4,19. AV. 9,2,7. आदित्येभ्यः — उरोरन्तरिक्षस्याध्यक्षेभ्यः Çat. Br. 4,3,5,20. Kâtj. Çr. 10,4,13. M. 7,81. Jâǵn. 1,321. मयाध्यक्षेण प्रकृतिः सूयते Bhag. 9,10. Sehr häufig am Ende eines comp.: कर्माध्यक्ष Çvetâçv. Up. 6,11. ग्रामशता° M. 7,119. अश्वा° N. 15,6. गोष्ठा° AK. 3,4,94. तदध्यक्षः (*über die Küche*) 2,9,27. बला° M. 7,189. Accent eines solchen comp. P. 6,2,67. Vgl. कनकाध्यक्ष, गवा°, द्वारा°, धना°, धर्मा°, नूप्या°, शुल्का°, स्त्र्य°, हट्टा° u. s. w. — b) N. einer Pflanze, *Mimusops Kauki* (क्षीरिका), Çabdar. im ÇKDr.; vgl. फलाध्यक्ष.

अध्यक्षरम् (1. अधि + अक्षर) adv. *in Bezug auf die Silben* Mâṇḍ. Up. 8.

अध्यग्नि (1. अधि + अग्नि) adv. *über dem Feuer* (bei der Trauung): विवाहकाले यत्स्त्रीभ्यो दीयते ह्यग्निसंनिधौ । तदध्यग्नि कृतं सद्भिः स्त्रीधनं परिकीर्तितम् ॥ Kâtj. in Dâj. 119, 8—10. अध्यग्न्यध्यावाहनिकं दत्तं (auch mit अध्यग्नि zu verbinden) च प्रीतिकर्मणि । भ्रातृमातृपितृप्राप्तं षड्विधं स्त्रीधनं स्मृतम् ॥ M. 9,194. अध्यग्न्युपागतम् Jâǵn. 2,143. Vishṇu in Dâj. 116,5. Nârada ebend. 118,1.

अध्यञ्च् (1. अधि + अञ्च्) adj. nom. अध्यङ् P. 6,2,53.

अध्यण्डा (von 1. अधि + अण्ड) f. Name einer Pflanze; a) *Carpopogon pruriens* AK. 2,4,3,5; vgl. अजशृङ्गी und अव्यण्डा. — 2) *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामलकी) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अध्याण्डा.

अध्यधिक्षेप (von क्षिप् mit अधि + अधि) m. *ungebührlicher Tadel*, mit dem gen. des Objects: गुरूणामध्यधिक्षेपः Jâǵn. 3,228.

अध्यधीन (1. अधि + अधीन) adj. *vollkommen abhängig, ein Sclave* M. 8,66. 163. 167.

अध्ययन (von इ mit अधि) n. *das Lesen, Studium* P. 2,4,5. 4,4,63. 5,1,58. वेदानध्ययनेन M. 3,63. वेदाध्य° R. 1,50,3. Hit. I, 15. व्याकरणाध्य° P. 1,3,38, Sch. insbes. *das Studium der heiligen Schriften* H. 821 (als das dem Brahman darzubringende Opfer). त्रयो धर्मस्कन्धा यज्ञो ऽध्ययनं दानमिति Khând. Up. 2,23,1. अध्ययने ऽभिक्रान्तितमः Lâtj. 8,6. in Ind. St. I, 52, 15. अध्ययनतपसी gaṇa दधिपयआदि. Nir. 6,25. M. 1,88—90. 2,191. 10,79. 11,227. Bhag. 11,48. eine der 6 Pflichten eines Brahmanen M. 10,75. विप्रो ऽनध्ययनात् (विनश्यति) Pańkat. I, 185. इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः । अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः ॥ MBh. 3,121. = Hit. I, 7 (सत्यं धृतिः क्षमा). भृताचाध्ययनादानम् *Empfang des Unterrichts von einem bezahlten Lehrer* M. 11,62. Jâǵn. 3, 235. auch ohne आदान in derselben Verbindung: अब्राह्मणादध्ययनमापत्काले विधीयते M. 2,241. अध्ययनसंप्रदानीयमध्यायम् Suçr. 1,8,2.

अध्ययनीय part. fut. pass. von इ mit अधि Vop. 26,25.

अध्यर्ध (1. अधि + अर्ध) adj. *mit einer überschüssigen Hälfte, anderthalb*: कत्येव देवा याज्ञवल्क्येत्यध्यर्ध इत्योमिति होवाच कत्येव देवा याज्ञवल्क्येत्येक इत्योमिति होवाच Çat. Br. 14,6,9,2. = Bṛh. Âr. Up. 3,9,1. (vgl. die Erklärung in 10 (9.): अथ कतमोऽध्यर्ध इति यदयमिमिदं सर्वमध्यार्ध्नोत्तेनाध्यर्ध इति). अध्यर्धे पदे (Sch. प्रक्रमत्रयविक्षिते) Kâtj. Çr. 8,3,14. एकाधिकं (d. i. *zwei Theile*) हरेज्ज्येष्ठः पुत्रो ऽध्यर्धं ततो ऽनुजः । अंशमंशं यवीयांस इति धर्मो व्यवस्थितः ॥ M. 9,117. अध्यर्धयोजनम् R. 1,24,10 (Schl.: *paullo plus dimidio parasanga*). अध्यर्धयोजने loc. 3,18,17 (Gorr.: *poco più d'un mezzo yogano*). अध्यर्धम् — योजनम् 2,98,30. अपरत्राधिकं मासमध्यर्धमपरं क्वचित् 3,15,26 (Gorr.: *oltre a quindeci dì*). अध्यर्धाङ्गुलद्व्यङ्गुलार्धतृतीयाङ्गुल° Suçr. 2,196,16. Am Anf. eines comp. P. 5,1,28. Die Tibeter übersetzen, wie uns Schiefner mittheilt, अध्यर्ध durch ཕྱེད་དང་གཉིས d. h. *Eins und vom Zweiten die Hälfte*.

अध्यर्धक (von अध्यर्ध) adj. *für $1\frac{1}{2}$ gekauft u. s. w.* P. 1,1,23, Vârtt. 2.

अध्यर्धकंस (अध्यर्ध + कंस) 1) m. *anderthalb* Kaṁsa's (ein Gewicht). — 2) adj. *anderthalb* Kaṁsa's *messend u. s. w.* P. 5,1,28, Sch.

अध्यर्धकाकिणीक adj. von अध्यर्ध + काकिणी P. 5,1,33, Vârtt. 2.

अध्यर्धकार्षापण (अध्यर्ध + कार्षापण) subst. und adj. P. 5,1,29.

अध्यर्धकार्षापणिक adj. vom subst. अध्यर्धकार्षापण P. 5,1,29.

अध्यर्धखारीक adj. von अध्यर्ध + खारी P. 5,1,33.

अध्यर्धपण्य adj. von अध्यर्ध + पण P. 5,1,34.

अध्यर्धपाद्य adj. von अध्यर्ध + पाद P. 5,1,34.

अध्यर्धप्रतिक adj. von अध्यर्ध + प्रति = कार्षापण P. 5,1,29, Sch.

अध्यर्धमाष्य adj. von अध्यर्ध + माष P. 5,1,34.

अध्यर्धविंशतिकीन adj. von अध्यर्ध + विंशतिक P. 5,1,32.

अध्यर्धशत (अध्यर्ध + शत) 1) subst. *anderthalb Hundert*. — 2) adj. *für 150 gekauft u. s. w.* P. 5,1,35, Vârtt. *aus 150* (Çloka's) *bestehend*: संक्षेप MBh. 1,102.

अध्यर्धशतमान (अध्यर्ध + शतमान) subst. und adj. P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धशत्य adj. vom subst. अध्यर्धशत P. 5,1,34.

अध्यर्धशाण (अध्यर्ध + शाण) subst. und adj. P. 5,1,35.

अध्यर्धशाण्य adj. vom subst. अध्यर्धशाण P. 5,1,35.

अध्यर्धशातमान adj. vom subst. अध्यर्धशतमान P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धशूर्प (अध्यर्ध + शूर्प) subst. adj. P. 5,1,28, Sch. 1,1,23, Vârtt. 2, Sch.

अध्यर्धसहस्र (अध्यर्ध + सहस्र) subst. und adj. P. 5,1,29.

अध्यर्धसाहस्र adj. vom subst. अध्यर्धसहस्र P. 5,1,29.

अध्यर्धसुवर्ण (अध्यर्ध + सुवर्ण) subst. und adj. P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धसौवर्णिक adj. vom subst. अध्यर्धसुवर्ण P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्बुद oder अध्यर्वुद (1. अधि + अर्बुद, अर्वुद) n. *Uebergeschwulst, Uebergewächs*: यज्जायते ऽन्यत्खलु पूर्वजाते ज्ञेयं तदध्यर्बुदमर्बुदज्ञैः Suçr. 1, 288, 10.

अध्यवसाय (von सा, स्यति mit अधि + अव) m. = उत्साह AK. 1,1, 2,29. = ऊर्ज H. 300. = कर्मसु प्रत्ययः Najanânanda, = कर्मसु सुकारः प्रत्ययः Madhu, = कर्मसु दृढप्रयत्नकारको भावः Ramân., = अशक्ये बलोद्यमः nach einigen Erklärern im ÇKDr. *fester Wille, fester Entschluss, festes Bestreben*: न स्वल्पमप्यध्यवसायभीरोः करोति विज्ञानविधिर्गुणं हि Hit. I, 163. Pańkat. III, 261. अध्यवसायो बुद्धिः Sâṅkhjak. 23. mit dem loc.: स्वप्रकृतिरपि तत्रैवाध्यवसायेन हिंसापराध्नुवीव भवति 60,6. अशक्ये ऽध्यवसायः समर्थना Vop. 25,23. संभावनं क्रियासु योग्यताध्यवसायः 17. im comp.: वाक्यार्थविचारणाध्यवसायनिर्वृत्ता हि ब्रह्मावगतिः Brahma-S. in Wind. Sancara 108. प्रतिविषयाध्यवसायो दृष्टम् Sâṅkhjak. 5. संभावनमस्तित्वाध्यवसायः P. 6,2,21, Sch.

अध्यवकर्तन (1. अधि + अवकृन्तन) adj. *worauf Etwas losgehülst wird* Çat. Br. 1,1,4,3.

अध्यशन (1. अधि + अशन) n. *das Darüberessen; ein Essen von*

Neuem, bevor noch eine vorangegangene Mahlzeit verdaut ist: साजीर्णे भुज्यते यत्तु तदध्यशनमुच्यते Suçr. 1,246,4. 258,4. 2,232,14.

अध्यस्थि (1. अधि + अस्थि) n. *Ueberknochen* Suçr. 1,30,5.

अध्याण्डा (von 1. अधि + अाण्ड) f. N. einer Pflanze (s. अध्याण्डा) Çat. Br. 13,8,1,16. Kâtj. Çr. 25,7,17.

1. अध्यात्म (von 1. अधि + आत्मन्) n. Siddh. K. 249,*a*,14. *der höchste Geist* AK. 3,4,146. अध्यात्मयोगाधिगमेन Kathop. 2,12. कथं बाह्यमभिधत्ते (प्राणः) कथमध्यात्ममिति Praçnop. 3,1. अध्यात्मरति adj. M. 6,49. अनध्यात्मविद् 82. ते ब्रह्म तद्विदुः कृत्स्नमध्यात्मं कर्म चाखिलम् Bhag. 7,29. अक्षरं ब्रह्म परमं स्वभावो ऽध्यात्ममुच्यते 8,3. (अहम्) अध्यात्मविद्या विद्यानाम् 10,32. अध्यात्मचेतसा 3,30. Nir. 1,20.

2. अध्यात्म (wie eben) adj. *der Person angehörig, persönlich eigen:* यदेवैषां वासो हिरण्यं मणिरध्यात्ममासीत् Ait. Br. 4,6. तद्ध वै यजमानस्याध्यात्मतममिवोक्थं यत्प्रउगम् 3,1.

अध्यात्मम् (vom vorhergehenden) adv. P. 5,4,108, Sch. Vop. 6,66. *in Bezug auf die Person, auf das Selbst* Ait. Br. 2,40. Çat. Br. 4,1,3,1. 4,1. 6,5,3,4. u. s. w. 13,6,1,7.11. 14,4,3,32. = Brh. Âr. Up. 1,5,21. u. s. w. Kenop. 30. Nir. 3,12. 10,26. 12,37.38.

अध्यात्मरामायण (1. अध्यात्म + रामायण) n. *ein* Râmâjaṇa, *in dem Alles auf die Allseele bezogen wird;* bildet einen Theil des Brahmâṇḍapurâṇa, Verz. d. B. H. No. 464.465. Verz. d. Pet. H. No. 10.

अध्यात्मशास्त्र (अध्यात्म + शास्त्र) N. eines Werkes Verz. d. B. H. No. 868, am Ende.

अध्यात्मिक (von 1. अध्यात्म) adj. 1) *auf den höchsten Geist bezüglich:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेदाधिदैविकमेव च । अध्यात्मिकं (Calc. Ausg. richtiger आध्या°) च सततं वेदान्ताभिहितं च यत् ॥ M. 6,83. अध्यात्मिकाः समाज्ञाः Çaṅk. in Ind. St. II, N. 2. (Calc. Ausg. आ°). — 2) *auf den* Âtman *bezüglich* (Gegens. बाह्य): अध्यात्मिकायतनानि Burn. Intr. I, 501.

अध्यात्मोत्तरकाण्ड (अध्यात्म + उत्तरकाण्ड) N. des letzten Buches des Adhjâtmarâmâjaṇa Verz. d. B. H. No. 464.

अध्यापक (von इ im caus. mit अधि) m. *Lehrer* AK. 2,7,6. Purushottama hat ihn und den Neshṭar aus seinen Lenden geschaffen Hariv. 11362. भृतकाध्यापक *ein Lehrer, der bezahlt wird*, M. 3,156. Jâǵn. 1,223. am Ende eines comp. P. 2,1,65. कठाध्यापक Sch. mit einem gen. componirt und dann oxytonirt gaṇa याजकादि; am Anfange eines comp. gaṇa श्रेण्यादि; vgl. P. 6,2,26.

अध्यापन (wie eben) n. *das Unterrichten:* कुशीलवयोरध्यापनम् R. 1,4. in der Unterschrift; namentlich *im Lesen der heiligen Schriften* M. 8, 340. 10,103. 109—111. 11,180. Jâǵn. 1,118. अध्यापनं च कुर्वाणाः शिष्याणाम् M. 4,101. ist eine der 6 Pflichten des Brahmanen 1,88. 10, 75—77. ist das Opfer, das Brahman dargebracht wird (ब्रह्मयज्ञ), 3,70. भृत्याध्यापन *ein Unterricht, der von einem bezahlten Lehrer ertheilt wird* 11,62. = भृतकाध्यापन Jâǵn. 3,235.

अध्यापयितर् (von इ im caus. mit अधि) m. *Lehrer (im Lesen ved. Bücher)* Ṛv. Prât. 15,4.

अध्यापित s. u. इ im caus. mit अधि.

अध्याप्य (part. fut. pass. von इ im caus. mit अधि) adj. *zu unterrichten* M. 2,70.109. Jâǵn. 1,28.

अध्याय (von इ mit अधि) P. 3,3,21.122. 6,2,144. 1) adj. *der da liest; belesen:* वेदाध्याय: P. 3,2,1, Sch. मन्त्रमधीतवान्मन्त्राध्यायः Siddh. K. zu P. 3,2,89. — 2) m. *a) das Lesen:* इष्टदेवतामन्त्राध्यायिनात्मानं राजसात् — ररक्ष Pańkat. 183,9. insbesondere *der heiligen Schriften:* प्रशान्ताध्यायसत्कथा — नगरी R. 2,48,27. — *b) die für das Lesen der heiligen Schriften angemessene Zeit:* अध्याययज्ञ M. 4,102. अनध्याय *die Zeit, in der nicht gelesen werden darf* M. 2,105.106. 4,103.104.106—108.117. 118.126. du. 4,102.127. pl. 101. — *c) ein grösserer Abschnitt in einem Werke, lectio* (z. B. im Ṛgveda, Pâṇini, Manu) AK. 3,4,23. Trik. 3,2,24. Kâtj. Çr. 18,1,1. Brh. Dev. 4,20. in Ind. St. I, 111. fgg. Wird nach dem Ṛshi benannt P. 4,3,69. nach einem darin vorkommenden Worte 5,2,60—62. Am Ende eines comp. f. ई, z. B. पञ्चाध्यायी Madhus. in Ind. St. I, 18,23. Accent im comp. gaṇa गुणादि.

अध्यायक (von अध्याय) adj. Ânandav. in Ind. St. II, 222. falsche Lesart für आध्यायिक; s. Taitt. Up. 2,8. (S. 103. bei Roer).

अध्यायशतपाठ (अध्याय — शत + पाठ) m. *Verzeichniss der 100 Kapitel*, N. eines Werkes, Verz. d. B. H. No. 207 (°पाठी). 208.

अध्यायिन् (von इ mit अधि) adj. *die heiligen Schriften lesend* P. 4,4, 71. सहाध्यायिन् *Studiengenosse* Vishṇu in Vivâdak. 151,6.

अध्यारूढ s. रुह् mit अधि + आ.

अध्यारोप (von रुह् im caus. mit अधि + आ) m. 1) *das Hinaufsteigenlassen.* — 2) *falsche Uebertragung:* असर्पभूतरज्जौ सर्पारोपवत् वस्तुन्यवस्त्वारोपो ऽध्यारोपः Vedântas. 4,9. 17,5.

अध्यावाप (von वप् mit अधि + आ) m. *das Aufstreuen, Aufschütten* Kâtj. Çr. 7,7,19.

अध्यावाहनिक n. *das Vermögen einer Frau, das diese aus dem elterlichen Hause mit sich bringt:* यत्पुनर्लभते नारी नीयमाना हि पैतृकात्। अध्यावाहनिकं नाम तत्स्त्रीधनमुदाहृतम् ॥ Kâtj. in Dâj. 119,10—12. Nârada ebend. 118,1. M. 9,194. — Wohl von अध्यावहन nom. act. von वह् mit अधि + आ.

अध्यास (von अस्, अस्यति mit अधि) m. 1) *das Aufsetzen, Aufstellen:* पादाध्यासे *(wenn er den Fuss auf ihn setzt)* शतं दमः Jâǵn. 2,217. — 2) *Anhang, Zusatz* Ṛv. Prât. 17,25.

अध्यासन (von आस् mit अधि) n. *das Aufsitzen; worauf gesessen wird;* dadurch wird AK. 3,4,128. H. an. 4,156. Med. n. 163. अधिष्ठान erklärt.

अध्यासिन् (wie eben) adj. *sitzend auf:* शक्रासनाध्यासिन: Pańkat. III, 270.

अध्याहरण (von हर् mit अधि + आ) n. *das Folgern, Schliessen*, = तर्कन, ऊहन Çabdar. im ÇKDr.

अध्याहार (wie eben) m. 1) = अध्याहरण AK. 1,1,4,12. H. 323. — 2) *Ergänzung:* वाक्याध्याहारे P. 6,1,139. Vop. 15,4. यद्वा तेषामेकदेशमित्याध्याहारः Sâj. zu Ṛv. 1,2,1.

अध्युषित s. वस्, वसति mit अधि.

अध्युषिताश्व (अध्युषित + अश्व) N. pr. eines Fürsten LIA. I, Anh. XII.

अध्युष्ट adj. *drei und einhalb* (सार्धत्रिसंख्या । साडे तिन इति भाषा) ÇKDr. mit Anziehung von Ânandal. 10: अवाप्य स्वां भूमिं भुजगनिभमध्युष्टवलयं स्वमात्मानं कृत्वा.

अध्युष्ट्र (1. अधि + उष्ट्र) m. *ein mit Kameelen bespannter Wagen* Hâr. 162.

अध्यूढ (von वह् mit अधि) 1) adj. a) *aufgetragen, aufgesetzt; sich erhebend über:* इयमेवर्गग्निः साम (*diese, d. i. die Erde, ist die* Ṛk, *Feuer das* Sâman) तदेतदेतस्यामृच्यध्यूढं (Çaṁk.: अधिगतमुपरिभावेन स्थितम्) साम तस्मादृच्यध्यूढं साम गीयते Khând. Up. 1,6,1. Nir. 4,16. — b) *reich* (अधिकवृद्धियुक्त, समृद्ध) Dharaṇî im ÇKDr. — 2) m. ein Beiname Çiva's H. an. 3, 188. Med. ḍh. 6. — 3) f. °ढा *eine Frau, deren Mann nach ihr noch andere Frauen genommen hat* AK. 2,6,1,7. H. 527. an. 3, 188. Med. ḍh. 6. MBh. 2,2332.

अध्यूध्नी (von 1. अधि + ऊधन्) f. *ein über dem Euter befindlicher Körpertheil:* ऊवध्यवसाध्यूध्नीवनिष्ठुषु समुच्चयः Kâtj. Çr. 1,8,21. क्लोमप्लीहाध्यूध्नीपुरीततं चेच्छन् (sc. अवद्यति) 6,7,11. अध्यूध्नीं होत्रे (sc. दद्यात्) 9,5.

अध्येतर् (nom. ag. von इ mit अधि) *Leser* Ṛv. Prât. 15, 4. Siddh. K. zu P. 4,2,60. und zu 5,4,74. तदध्येतृवाचिनां द्वन्द्वः 2,4,3, Sch.

अध्येतव्य und अध्येय part. fut. pass. von इ mit अधि Vop. 26,25.

अध्येषण (von इष्, इच्छति mit अधि) 1) n. *Bitte* Vop. 25, 22. — 2) f. °णा dass. Naigh. 3,21. AK. 2,7,32. H. 388. Nir. 7,15.

अध्रि (3. अ + ध्रि von धर्) adj. *unaufhaltsam* AV. 5,20,10 (s. u. अधिषवण 2.) Man könnte übrigens auch an eine Verwechselung mit अद्रि denken.

अध्रिगु (अध्रि + गु) 1) adj. (nom. pl. अध्रिगावः) *unaufhaltsam, unwiderstehlich:* यदध्रिगावो अध्रिगू इदा चिदह्नो अश्विना हवामहे Ṛv. 8,22,11. यो राजा चर्षणीनां याता रथेभिरध्रिगुः 59,1. न देवो नाध्रिगुर्जनः 82,11. ववक्षुरध्रिगावः पर्वता इव 1,64,3. von Indra 1,61,2. 6,45,20. den Açvin 5,73,2. Soma 9,98,5. Agni 3,21,4. 8,49,17. — 2) m. Name einer alten Thieropferformel, welche mit der Anrufung Agni's unter der Bezeichnung अध्रिगु schliesst. Çat. Br. 13,5,1,18. 2,1. Ait. Br. 2,6.7. Nir. 5,11. Roth, Nir. XXXVII. fgg. und Erl. 62. — 3) N. pr.: याभिः शंताती भवथो ददाशुषे भुज्युं याभिरवथो याभिरध्रिगुम् Ṛv. 1,112,20. येना दशग्वमध्रिगुं (vielleicht zu 1.) वेपयन्तं स्वर्णरम्। येना समुद्रमाविथा तमीमहे 8,12,2.

अध्रिज (3. अ + ध्रिज von धर्) adj. = अध्रिः इति चिन्मन्युमध्रिजस्त्वादातमा पशुं ददे Ṛv. 5,7,10. Sâj. = अधृत, अधृष्य.

अध्रियमाण (3. अ + ध्रियमाण part. praes. pass. von धर्) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अध्रुव (3. अ + ध्रुव) adj. 1) *nicht fest, ablösbar;* ein Glied heisst अध्रुव, wenn dessen Verlust nicht den Tod nach sich zieht, P. 3, 4, 54. यस्मिन्नङ्गे छिन्ने प्राणी न म्रियते तदध्रुवम् Citat beim Sch. — 2) *nicht beständig, schnell vergehend:* अध्रुवं यौवनम् R. 3,61,34. — 3) *nicht bestimmt, ungewiss:* अध्रुवश्च रणे जयः R. 5, 37, 11. यो ध्रुवाणि परित्यज्य अध्रुवाणि निषेवते Pañkat. II, 144.

अध्रुष m. *eine schmerzhafte harte und rothe Anschwellung in der Gegend des Gaumens* (Hessler: *angina*) Suçr. 1,306,7. 92,5.

अध्व am Ende einer Zusammens. nach Präpositionen = अध्वन् P. 5,4, 85, Vop. 6,83.

अध्वग (अध्वन् + ग *gehend*) P. 3,2,48. 1) adj. f. आ *auf dem Wege befindlich* Çâñkh. Br. 2,9. in Ind. St. II, 294, 18. — 2) m. a) *Reisender* AK. 2, 8, 1, 17. H. 493. M. 8, 341. 11, 1. R. 5, 4, 13. Hit. 85, 8. — b) *Kameel* Trik. 2,9,23. — c) *Maulthier* Râgan. im ÇKDr.*) — 3) f. °गा *der Ganges* Trik. 1, 2, 30.

अध्वगत् (अध्वन् + गत् *gehend*) m. *Reisender* P. 6,4,40, Sch.

अध्वगभोग्य (अध्वग + भोग्य) m. *des Reisenden Labsal*, N. der *Spondias mangifera*, Trik. 2,4,8. — S. आम्रात.

अध्वगमन (अध्वन् + गमन) n. *das Reisen* ÇKDr. u. अध्वन्.

अध्वजा (von अध्वन् + जा) f. N. einer Pflanze, = स्वर्णुलीवृत्त Râgan. im ÇKDr.

अध्वन् m. Uṇ. 4,117. in Ableitungen Vop. 7,10. 1) *Weg* AK. 2,1,15. 3, 4,32. Trik. 3,3,225. H. 983. an. 2,257. Med. n. 35. समानो अध्वा स्वस्रोरनन्तः Ṛv. 1,113,3. अध्वनो देवयानान् 72,7. नहि तेषाममा चन नाध्वसु वारणेषु। ईशे रिपुरघशंसः 10,185,2. 1,42,1. 8,27,17. VS. 9,13. AV. 13,2, 14. u. s. w. नैकः प्रपद्येताध्वानम् M. 4, 60. योजनं वाध्वनो व्रजेत् 11,132. महदध्वानमपि च गन्तव्यं कथमीदृशैः N. 19,15. गत्वा प्रकृष्टमध्वानम् 12, 82. अपि लङ्घितमध्वानं बुबुधे न Ragh. 1,47. भवान्वाक्येदध्वशेषम् Megh. 39. उछङ्घिताध्वा 46. *Entfernung:* क्रयविक्रयमध्वानं भक्तं च सपरिव्ययम्। योगक्षेमं च संप्रेक्ष्य वणिजो दापयेत्करान् M. 7,127. यतश्चाध्वकालनिर्माणम् P. 2, 3,28, Vârtt. 4. *Reise:* सकामाँ अध्वनस्कुरु VS. 26,1. यथा वै सम्राण्महान्तमध्वानमेष्यन्रथं वा नावं वा समाददीत Çat. Br. 14,6,11,1. (= Bṛh. Âr. Up. 4,2, 1.) 3,2,4,19. 5,1,3, 13. 3,1,11. 13,4,1,14. Kâtj. Çr. 15,3,13. दीर्घाध्वनि यथादेशं यथाकालं तरो भवेत् M. 8,406. अश्वान्समर्थानध्वनि क्षमान् N. 19,12. अध्वश्रम R. 2, 72, 5. Megh. 17. 53. मार्गेणाध्वक्लमच्छिदा Vid. 33. *das Reisen* (Gegens. आस्या): अध्वा वर्णकफस्थौल्यसौकुमार्यविनाशनः (die 5te Bedeutung bei Wils. beruht wohl auf einem Missverständniss einer ähnlichen Stelle) Suçr. 2,142,21. Bildl. *Zugang, Hülfsmittel, Hülfsbuch:* एकविंशत्यध्वयुक्तमृग्वेदमृषयो विदुः। सहस्राध्वा सामवेदो यजुरेकशताध्वकम्॥ अध्वा देवगतिः शाखा इति पर्यायवाचकाः। Verz. d. B. H. 12; vgl. weiter unten u. 3. — 2) *Zeit* Trik. 3,3,225. H. an. 2,257. Med. n. 35. — 3) = संस्थान H. an. Med. Andere lesen शास्त्र ÇKDr. — 4) = अवस्कन्ध (sic! ÇKDr.: अवस्कन्द) dies. Andere lesen स्कन्ध ÇKDr. — 5) *Luft* Naigh. 1, 3. beruht wohl auf irriger Erklärung vedischer Stellen. — Vgl. कृच्छ्राध्वन्, प्राध्वन्, व्यध्वन्.

अध्वनीन (von अध्वन्) m. *Reisender* P. 5, 2, 16. 6, 4, 169. AK. 2,8,1,17. H. 493. Jâgñ. 1,111.

अध्वन्य (von अध्वन्) m. *Reisender* P. 5,2,16. gaṇa गवादि; AK. 2,8,1, 17. H. 493. Amar. 11.

अध्वपति (अध्वन् + पति) m. *Herr der Wege:* अध्वनामध्वपते VS. 5,33. Kâtj. Çr. 9,8,25.

अध्वयत् (part. von einem denom. von अध्वन्) *laufend, rasch:* अध्वयतो कर्यस्त्वा वहन्ति AV. 13,1,42.36.

अध्वर m. 1) *eine religiöse, liturgische Handlung, Gottesdienst, heiliger Dienst, ceremonia* (ein weiterer Begriff als यज्ञ) Naigh. 3,17. AK. 2, 7, 13. 3, 4, 163. H. 820. Med. r. 106. स सुक्रतुः पुरोहितो दमे दमे ऽग्निर्यज्ञस्याध्वरस्य चेतति Ṛv. 1,128,4. कस्य ब्रह्माणि जुजुषुर्युवानः को अध्वरे मरुत आ ववर्त 165,2. अस्माकं जोष्यध्वरमस्माकं यज्ञमङ्गिरः। अस्माकं शृणु-

*) Die Bedeutung *Sonne* bei Wils. und im ÇKDr. beruht auf der falschen Lesart गगनध्वजाध्वगौ H. 97.

धी गिरः 4,9,7. वीतं हव्यान्यध्वरेषु 3,53,1. 1,142,13. 151,7. 3,8,8. 10,77,8. u. s. w. VS. 2,4.8. 5,17. 6,23. u. s. w. Das Soma-Opfer im Gegensatz zum हविर्यज्ञ Çat. Br. 1,1,4,7. 2,5,9. 4,1,40. 2,10. 5,2,11. 6,3,19. 8,1,21. u. s. w. (पात्राणां) तेषामद्भिः स्मृतं शौचं चमसानामिवाध्वरे M. 6,53. नवसस्येष्ट्या — अध्वरैः — पशुना — सौमिकैर्मखैः 4,26. हविर्भिरवाध्वराग्निषु R. 1,8,27. प्रमथ्यैनां हरेयुस्तु हविर्धाङ्गा इवाध्वरात् Brâhman. 2,17. सोमो ऽध्वरगः Draup. 6,21. आदिष्टा त्वध्वरे व्रती AK. 2,7,7. अध्वरस्येव दक्षिणा Ragh. 1,31. Als n. erscheint अध्वर VS. 21,47 (vgl. Çat. Br. 1,7,3,15.): आ यज्ञतामिड्या इषः कृणोतु सो अध्वरा जातवेदा जुषतां हविः। Naigh. 1,3. wird dem n. die Bedeutung *Luft* zugeschrieben; aus Devarâga's Bemerkung zu d. St. geht hervor, dass man dieselbe in dem Texte शिशू क्रीळन्तौ परि यातो अध्वरम् gesucht hat, dass andere Erklärer aber auch hier bei der gewöhnlichen Erklärung stehen geblieben sind. Vgl. noch जीराध्वर, दाश्वध्वर, व्यध्वर, स्वध्वर. — 2) N. eines Vasu Med. r. 106. — Die ursprüngliche Bedeutung von अध्वर (3. अ + ध्वर von ध्वर्) ist *was nicht gestört, unterbrochen wird* oder *werden darf;* vgl. Nir. 1,8. Die Bedeutung *aufmerksam* (सावधान) giebt nur Med. r. 106.

अध्वरकर्मन् (अध्वर + कर्मन्) n. *eine zum* Soma-*Opfer gehörige Ceremonie:* उभयं हैतत्कर्माध्वरकर्म चाग्निकर्म च Çat. Br. 6,6,1,4.

अध्वरकृत् (अध्वर + कृत् adj.) adj. *Opferbrauch verrichtend* VS. 1,24.

अध्वरग (अध्वर + ग) adj. *zum Opfer bestimmt:* सोमः Draup. 6,21.

अध्वरथ (अध्वन् + रथ) m. *Reisewagen* H. 752.

अध्वरदीक्षणीया (अध्वर + दीक्षणीया) f. *die zum* Soma-*Opfer gehörige Weihe* Kâtj. Çr. 20,4,2.5. (Mahîdh. zu VS. 22,20.)

अध्वरप्रायश्चित्ति (अध्वर + प्रायश्चित्ति) f. *die zum* Soma-*Opfer gehörige Sühnceremonie:* उभे प्रायश्चित्ती करोत्यध्वरप्रायश्चित्तिं चाग्निप्रायश्चित्तिं च Çat. Br. 6,6,4,11. Kâtj. Çr. 16,7,7.

अध्वरवत् (von अध्वर) adj. *das Wort* अध्वर *enthaltend:* अध्वरवन्तं त्रिचम् Çat. Br. 1,4,1,40.

अध्वरश्री (अध्वर + श्री) adj. *den Gottesdienst fördernd, erfüllend, schmückend:* यज्ञानामध्वरश्रियम् ṚV. 1,44,3. अर्वाञ्चा वां सप्तयो ऽध्वरश्रियो वहन्तु 47,8. von den Marut 10,78,7. — Vgl. यज्ञश्री.

अध्वरसमिष्टयजुस् (अध्वर + समिष्टयजुस्) n. *die zum* Soma-*Opfer gehörigen,* समिष्टयजुस् *genannten, neun Libationen* Kâtj. Çr. 18,6,19 (Mahîdh. zu VS. 18,56.)

अध्वरीय् (denom. von अध्वर) *den heiligen Dienst, die Opferbräuche versehen:* उप ब्रुवे यजास्यध्वरीयसि ṚV. 10,91,11. त्वमध्वरीयसि ब्रह्मा चासि 2,1,2. अध्वरीयताम् 4,9,5. 1,23,16. 6,2,10. — Vgl. अध्वर्य्.

अध्वरेष्ठा (अध्वरे loc. von अध्वर + स्था adj.) adj. *in Opferhandlungen begriffen* ṚV. 10,77,7.

अध्वर्य् (denom. von अध्वर) mit अध्वरीय् gleichbedeutend: देवा देवेभ्यो अध्वर्यन्तो अस्थुः VS. 17,56. कदु प्रेष्ठाविषां रयीणामध्वर्यन्ता यदुन्निनीथो अपाम् ṚV. 1,181,1. — Vgl. P. 7,4,39.

अध्वर्यु (von अध्वर्य्) m. 1) *Verwalter der heiligen Bräuche, diensthuender Priester, Liturg;* besonders häufig von denjenigen gebraucht, welche das zur Bereitung und Darbringung des Soma Nöthige besorgen: अध्वर्युभिः प्रस्थितं मधु ṚV. 2,37,2. अध्वर्यवो ऽरुणं दुग्धमंशुं जुहोतन वृषभाय क्षितीनाम् 7,98,1. अध्वर्यवो हविषो मर्जयध्वम् 8,2,4. 1,135,3. 3,46,5. 6,153,1. u. s. w. — 2) Bezeichnung *eines bestimmten beim Cultus thätigen Priesters.* Seine Aufgabe ist die Leitung der Ceremonie am Altar im Ganzen und die Ausführung der meisten ihr angehörigen Handlungen. Am frühesten tritt bei dem gewöhnlichen Opfer der Adhvarju neben dem Hotar auf; in der Folge zählt man in der Regel vier Priester, ऋत्विजः (Ait. Br. 7,16. Âçv. Gṛhj. 1,23), und an diese reiht sich eine grosse Zahl anderer Altardiener je nach der Feierlichkeit und dem Zweck des Opfers; vgl. उद्गातर्, नेष्टर्, ब्रह्मन् u. s. w. Der Inhalt des Jaǵurveda soll vorzugsweise das Ritual des Adhvarju ausmachen AK. 2,7,16. H. 819; s. आध्वर्यव. अध्वर्यवो प्रयतं शक्र हस्ताद्धोतुर्वा यज्ञं हविषो जुषस्व ṚV. 3,35,10. शंसावाध्वर्यो प्रति मे गृणीहीन्द्राय वाहः कृणवाव जुष्टम् 53,3. त्वमध्वर्युरुत होतासि पूर्व्यः प्रशास्ता पोता जनुषा पुरोहितः 1,94,6. होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धो ग्रावग्राभ उत शंस्ता सुविप्रः 162,5. अध्वर्युं वा मधुपाणिं सुहस्त्यमग्निधं वा धृतदक्षं दमूनसम् 10,41,3. तस्मान्नानभिप्रेषितमध्वर्युणा किं च न क्रियते यदेवाध्वर्युराहानुब्रूहि यजेत्येव ते कुर्वन्ति य ऋचा कुर्वन्ति यदेवाध्वर्युराह सोमः पवत उपावर्तध्वमित्येव ते कुर्वन्ति ये साम्ना कुर्वन्ति Çat. Br. 4,6,7,19. तद्वैवाध्वैवाध्वर्युं नुपद्यन्ते ये च मानुषाः 1,8,1,27. 1,1,15. 2,17. u. s. w. अध्वर्युः कर्मसु वेदयोगात् Kâtj. Çr. 1,8,29. Ait. Br. 2,12.15. Âçv. Çr. 4,1. u. s. w. कतमयमध्वर्युरस्मिन्यज्ञ आक्रतीर्होष्यति Bṛh. Âr. Up. 3,1,8. बह्वृचः — अध्वर्युः — छन्दोगः AV. Pariç. in Ind. St. I, 296. यत्नेन भोजयेच्छ्राद्धे बह्वृचं वेदपारगम्। शाखान्तगमथाध्वर्युं छन्दोगं तु समाप्तिकम्॥ M. 3,145. अध्वर्युः — ब्रह्मा — होता — उद्गाता Çâṅkh. Br. in Ind. St. II, 304. M. 8,209. VP. 276. Purushottama bildet den Hotar und den Adhvarju aus seinen Armen Hariv. 11360. अध्वर्युर्ब्राह्मणी P. 4,1,66, Sch. Vop. 4,29. अध्वर्युक्रतुः P. 2,4,4. (Sch.: अध्वर्युर्यजुर्वेदः। क्रतुः सोमसाध्यो यागः); vgl. Colebr. Misc. Ess. I, 15. Der du. bezeichnet den Adhvarju und den Pratiprasthâtar Kâtj. Çr. 5,5,24.26. Der pl. अध्वर्यवः ist gleichbedeutend mit यजूंषि Anup. S. in Ind. St. I, 44. Weber, Lit. 7, N. 1. Die अध्वर्यवः sind Anhänger des Jaǵurveda, ihnen gegenüber stehen die छन्दोगाः und बह्वृचाः Çat. Br. 10,5,4,29. — Am Ende eines comp. in Bezug auf den Accent P. 6,2,10.

अध्वशल्य (अध्वन् + शल्य) m. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera,* Râǵan. im ÇKDr. — S. अपामार्ग.

अध्वस्मन् (3. अ + ध्वस्मन्) adj. *ohne Hülle, offen, licht:* सहस्रमृक्वा पथिभिर्वचोविदध्वस्मभिः सूरो अण्वं वि याति ṚV. 9,91,3. अस्मिन्पदे परमे तस्थिवांसमध्वस्मभिर्विश्वहा दीदिवांसम् 2,35,14. युञ्जते वां रथयुजो दिविष्टिष्वध्वस्मानो दिविष्टिषु 1,139,4.

अध्वाधिप (अध्वन् + अधिप) m. *ein mit der öffentlichen Sicherheit betrauter Beamter* 4te Râǵa-Tar. 79. — Vgl. अध्वेश.

अध्वान्तशात्रव (अध्वान्त [3. अ + ध्वान्त] *Nicht-Finsterniss, Helle* + शात्रव *Feind*) m. N. einer Pflanze, *Bignonia indica* (श्योनाकवृक्ष), Çabdak. im ÇKDr. Nach Wils. *Cassia Fistula* (*Cathartocarpus Fistula Pers.*).

अध्वेश (अध्वन् + ईश) m. = अध्वाधिप 4te Râǵa-Tar. 76.83.

1. अन् negirende Partikel am Anf. eines Wortes; s. 3. अ.

2. अन्, अनिति P. 7,2,76. अनति (der Ton ruht in den Specialformen bald auf der 1sten, bald auf der 2ten Silbe) AV. 4,4,3. अन्यते Dhâtup. 26,66. imperf. आनीत् od. आनत् P. 7,3,98.99. आन, अनिता, अनिष्यति, आनीत्. 1) *athmen* Dhâtup. 24,62. 26,66. आनीदवातं स्वधया तदेकम् ṚV. 10,129,1.

को ह्येवान्यात्कः प्राण्यात् । यदेष आकाश आनन्दो न स्यात् TAITT. UP. 2, 7. — 2) *nach Luft schnappen, lechzen:* यथा स्म ते विरोहतो ऽभितप्तमिवानति AV. 4,4,3. अनन्नेव प्राणान्परिदीर्णः शिश्ये ÇAT. BR. 2,5,2,3. परिदीर्णा अनत्यश्च प्राणात्यश्च शिश्यिरे 2,2. — 3) *gehen* NAIGH. 2,14. — Caus. आनयति. — Desid. अनिनिषति P. 6,1,3, Sch. 8,4,21, Sch.

— अप *ausathmen:* अन्तश्चरति रोचनास्य प्राणादपानती RV. 10,189,2. अपानति प्राणति पुरुषो गर्भे अन्तरा AV. 11,6,14.7. यो ऽपानेनापानिति स त आत्मा सर्वान्तरः ÇAT. BR. 14,6,5,1. = BṚH. ÂR. UP. 3,4,1. यद्धि प्राणिति स प्राणो यदपानिति सो ऽपानः । — । तस्मादप्राणन्ननपानन्वाचमभिव्याहरति KHÂND. UP. 1,3,3. तस्मादेकमेव व्रतं चरेत्प्राण्याच्चैवापान्याच्च ÇAT. BR. 14,4,3,34. (= BṚH. ÂR. UP. 1,5,23.) मुखेन मुखं संधायाभिप्राण्यापान्यात् 9,4,9. (= BṚH. ÂR. UP. 6,4,10.) मुखेन मुखं संधायापान्याभिप्राण्यात् 10. (= 11.)

— अभ्यप *anathmen:* यद्यपानेनाभ्यपानितम् AIT. UP. 3,11.

— अव *einathmen:* अवानिति ÇAT. BR. 4,3,2,6. अनवानन् 6,2,5. एतां दिशमनवानत्सृत्वा कुम्भं प्रतीयानपेक्षमाणा गृहे 13,8,3,4. KÂTJ. ÇR. 21, 4,6. an der betreffenden Stelle: अनवानं सृत्वा. — Vgl. अनवानम्.

— उद् 1) *hinaufathmen:* उदनन्नभ्युदनिति ÇAT. BR. 4,1,2,27. य उदानेनोदनिति (BṚH. ÂR. UP. 3,4,1: उदानिति; vgl. u. अन् mit वि) स त आत्मा सर्वान्तरः 14,6,5,1. उदन्यात् 4,6,1,7. उदानिषुर्महीरिति तस्मादुदकमुच्यते AV. 3,13,4. — 2) *ausathmen:* इमाः प्रजाः प्राणत्यश्चोदनत्यश्चान्तरीक्षमनुचरन्ति ÇAT. BR. 3,8,3,2. 4,1,3,16.

— अभ्युद् *anathmen, anhauchen:* अमुं ह्येव लोकमुदनन्नभ्युदनिति ÇAT. BR. 4,1,2,27.

— उप, s. उपान.

— परा, पराणिति P. 8,4,19, Sch. — Caus. पराणिणत् 21, Sch. — Desid. पराणिणिषति ebend.

— परि, पर्यनिति PAT. zu P. 8,4,19.

— प्र, प्राणिति P. 8,4,19, Sch. प्राणिति oder प्रानिति VOP. 8,22. 9,27. प्राणत् P. 7,3,99, Sch. 1) *einathmen:* यत्प्राणेन न प्राणिति येन प्राणः प्रणीयते (dem Sinne nach ein pass. von प्रान्; eine ähnliche Gleichstellung von अन् und नी wird man u. 3. finden) KENOP. 8. ÇAṀK. erklärt प्राण durch घ्राण und प्राणिति durch *riechen.* Vgl. noch u. dem simpl., u. अप und u. उद्. — 2) *athmen:* मया सो अन्नमत्ति यो विपश्यति यः प्राणिति य ईं शृणोत्युक्तम् RV. 10,125,4. यद्विरोचते प्र चानति वि च चेष्टे शचीभिः AV. 7,25,2. यच्च प्राणिति यच्च न BṚH. ÂR. UP. 1,5,1. प्राणीत् BHAṬṬ. 15,102. प्राणिषुः 108. यो विश्वस्य जगतः प्राणतस्पतिः RV. 1,101,5. यत्प्राणन्निमिषच्च यत् AV. 10,8,2. 11,2,10. 12,1,3. एजत्प्राणन्निमिषच्च MUṆḌ. UP. 2,2,1. प्राणन्तः प्राणेन ÇAT. BR. 14,9,2,8—12. = BṚH. ÂR. UP. 6,1,8—12. — 3) *wehen:* वायुर्वै प्राणीर्यज्ञानां यदा हि प्राणित्यथ यज्ञो ऽथाग्निहोत्रम् AIT. BR. 2,34. — 4) *leben:* येन प्राणन्ति वीरुधः AV. 1,31,1. 10,8,19. 10,5. 11,6,10. 9,23. 13,3,3. कथं प्राणिमि दुर्गतः BHAṬṬ. 18,10. प्राणिवस्तव मानार्थम् 4,38. न जिजीवासुखी तातः प्राणता रक्षितस्त्वया 14,58. न प्राणिषि दुराचार 9,57. प्राण 14,60. — Caus. *athmen machen, beleben:* यो मारयति प्राणयति यस्मात्प्राणन्ति भुवनानि विश्वा AV. 13,3,3. प्राणयत्नमरिम् (von प्रा° abhängig) BHAṬṬ. 9,101. प्राणिणत् P. 8,4,21, Sch. — Desid. प्राणिणिषति P. 6,1,3, Sch. 8,4,21, Sch.

— अनुप्र *nachathmen, hinterher athmen:* प्राणं देवा अनुप्राणन्ति TAITT. UP. 2,3.

— अभिप्र *beeinathmen:* इमां (*die Erde*) ह्येव प्राणन्नभिप्राणिति ÇAT. BR. 4,1,2,7. यदि प्राणेनाभिप्राणितम् AIT. UP. 3,11. स यद्धैनत्प्राणेनाग्रहैष्यदभिप्राण्य हैवान्नमत्रप्स्यत् 4; vgl. auch u. अप.

— वि 1) *athmen:* अव्यनच्च व्यनच्च सस्नि RV. 10,120,2. — 2) *den Athem durch den Körper durchathmen:* व्यनन्नभिव्यनिति ÇAT. BR. 4,1,2,27. यो व्यानेन व्यनिति (BṚH. ÂR. UP. 3,4,1: व्यानिति; vgl. अन् mit उद्) स त आत्मा सर्वान्तरः 14,6,5,1.

— अभिवि *durchathmen:* अन्तरिक्षं ह्येव व्यनन्नभिव्यनिति ÇAT. BR. 4,1,2,27.

— सम् *aufathmen, zum Leben kommen:* अस्या ममार स ह्यः समान RV. 10,55,5.

1. अन Pronominalstamm der 3ten Person, von dem sich nur der instr. sg. अनेन, अनया und der gen. loc. du. अनयोस् in der klass. Sprache vorfinden, P. 7,2,112. VOP. 3,128. Vgl. एन und über den Gebrauch s. u. इदम्.

2. अन (von 2. अन्) m. *Hauch, Athem:* एषा (वाक्) हि न प्राणो ऽपानो व्यान उदानः समानो ऽन इत्येतत्सर्वम् ÇAT. BR. 14,4,3,9. (= BṚH. ÂR. UP. 1,5,3.) तदनमनग्नं (POLEY: तदेनम°) कुर्वन्तो मन्यन्ते 14,9,2,15. (= BṚH. ÂR. UP. 6,1,14.) तद्वा एतदनस्यान्नमनो ह वै नाम प्रत्यक्षम् KHÂND. UP. 5,2,1. अनेनैव तदुच्यते ÇAT. BR. 14,4,2,18. (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,17.) Im letzten Beispiel kann अनेन auch pron. sein, DVIVED. und ÇAṀK. erklären es durch प्राणेन. — Vgl. अनवत्.

3. अन *nicht* AK. 3,5,11, Sch. beruht auf einer spitzfindigen Erklärung.

अनंश (3. अ + अंश) adj. *keinen Antheil an der Erbschaft habend:* अनंशौ क्लीबपतितौ M. 9,201.

अनंशुमत्फला = अंशुमत्फला (?) GAṬÂDH. im ÇKDR.; s. कदली.

अनक adj. = अणक, अधम BHARATA zu AK. im ÇKDR.

अनकदुन्दुभ (अनक + दुन्दुभ = दुन्दुभि) N. pr. Vasudeva's Vater H. 223, Sch. — Vgl. आनकदुन्दुभि.

अनकस्मात् (3. अ + अकस्मात्) adv. *nicht unerwartet* u. s. w. gaṇa चार्वादि.

अनक्ष (3. अ + अक्ष = अक्षि) adj. *ohne Augen, blind:* प्रति श्रोण स्थाद्व्यनगचष्ट RV. 2,15,7.

अनक्ष (3. अ + अक्ष *Auge*) adj. dass.: अपानक्षासो बधिरा अहासत RV. 9,73,6. 10,27,11.

अनक्षर (3. अ + अक्षर) adj. 1) *lautlos, stumm:* मुखम् BHARTṚ. 2,46. — 2) *nicht geeignet ausgesprochen zu werden* (Rede) AK. 1,1,5,21. H. 266.

अनक्षस्तम्भम् (von 3. अ + 1. अक्ष — स्तम्भ) adv. *so dass die Wagenaxe nicht gehemmt wird:* तं (यूपं) वा अनक्षस्तम्भं वृश्चेदुत ह्येनमनसा वहन्ति तथानो न प्रतिबाधते ÇAT. BR. 3,6,4,11. = KÂTJ. ÇR. 6,1,14.

अनक्षि (3. अ + अक्षि) n. *ein schlechtes Auge* (असौम्ये ऽक्षिणि) H. 576.

अनगार (3. अ + अगार) m. *ein Büsser, der sein Haus aufgegeben hat und ganz religiösen Betrachtungen lebt,* H. 76.

अनगारिका (von अनगार) f. *das obdachlose Leben eines Büssers, eines religiösen Bettlers:* स चेदगारादनगारिकां प्रव्रजिष्यति LALIT. P. in BURN. Lot. de la b. l. 581.

अनग्न (3. अ + नग्न) adj. *nicht nackt:* अनग्ना सर्वे पशवो ये अन्ये AV. 12, 3,51. RV. 3,1,6. ÇAT. BR. 1,3,2,8. 14,9,2,15. = BṚH. ÂR. UP. 6,1,14.

अनग्नता (von अनग्न) f. *das nicht-nackt-Sein* ÇAT. BR. 1,3,2,8. 7,3,28. 3,7,1,19.

1. अनग्नि (3. अ + अग्नि) m. *Nicht-Feuer, Abwesenheit von Feuer, etwas Anderes als Feuer:* अनग्नावन्धे तमसि ÇAT. BR. 1, 9, 2, 35. न वा अनग्नावाकृतिर्दृश्यते 3,3,1,3. अनग्नाविव शुष्कैधो न तज्ज्वलति कर्हिचित् NIR. 1, 18. त्रयः पाकयज्ञा हुता अग्नौ हूयमाना अनग्नौ प्रहुता ब्राह्मणभोजने ब्रह्मणि हुताः ÂÇV. GṚHJ. 1, 1. KAUÇ. 4.

2. अनग्नि (wie eben) adj. 1) *wobei kein* अग्निचयन *stattgefunden hat* (Opfer) KÂTJ. ÇR. 26,7,11. — 2) *keine heiligen Feuer unterhaltend:* अनग्निरनिकेतः स्यान्मुनिर्मूलफलाशनः M. 6, 25. 43. श्रौतस्मार्तकर्महीन इति महाभारते दानधर्मः ÇKDR. — 3) *unverheirathet, caelebs* Z. d. d. m. G. VII, 242, N. — 4) *ohne Verdauungskraft, an Verdauungslosigkeit leidend* SUÇR. 2,223,21.

अनग्नित्रा (3. अ + अग्नित्रा) adj. *das Feuer nicht pflegend:* अनग्नित्रा अभ्यमंत कृष्टीः ṚV. 1,189,3.

अनग्निदग्ध (3. अ + अग्निदग्ध) 1) adj. *nicht im Feuer, nicht auf dem Scheiterhaufen verbrannt,* d. i. *begraben,* ṚV. 10,15,14. TAITT. BR. 3,1, 1, 8. — 2) m. pl. eine bestimmte Klasse von Manen M. 3, 199. — Vgl. अग्निदग्ध.

अनघ (3. अ + अघ) 1) adj. f. आ R. 1,17,28. 2,26,28. *a) nicht schadhaft, makellos:* तद्रूपमनघम् ÇÂK. 43. = निर्मल H. an. 3, 134. MED. gh. 16. — *b) gefällig, hübsch,* = मनोज्ञ H. an. MED. — *c) frei von Schuld, unschuldig* = गतपाप H. an. = अपाप MED. R. 1,1,56. 6,25. HIT. I,79. DHÛRTAS. 76, 4. Ueberaus häufig am Ende eines Verses im voc. von Göttern und Menschen M. 12, 1. SÂV. 5,80. HIḌ. 2,25.30. N. 3,20. 4,24. 11,24. 12,12. VIÇV. 2,9. 5,17. R. 1,24,15. fem. 1,17,28. 2,26,28. 44,22. mit dem gen. *frei von Schuld in Bezug auf:* प्रजानामनघं रामं परित्यक्तुमिहेच्छति R. 2,49,7. — 2) m. *a)* ein Beiname Çiva's, ÇIV. — *b)* N. eines Gandharva HARIV. 14156. — *c)* N. eines Sâdhja HARIV. 11536. — *d)* ein Sohn Vasishṭha's VP. 83. — *e)* ein Sohn Surodha's und der Upadânavî HARIV. 1720.

अनघाष्टमी (अनघ + अष्टमी) f. N. des 55sten Adhjâja des BHAVISHJOTTARAPURÂṆA Verz. d. B. H. N. 468.

अनङ्कुश (3. अ + अङ्कुश) adj. *für den kein Leithaken besteht, der sich nicht leiten lässt, auf keine Einwendungen hört:* त्वाम् — कामवृत्तमनङ्कुशम् R. 3,41,8.

1. अनङ्ग (3. अ + अङ्ग) n. *nicht das* अङ्ग, *das* अङ्ग *ausgenommen* KÂTJ. ÇR. 4,1,29.

2. अनङ्ग (wie eben) 1) adj. *körperlos, geistig.* — 2) m. ein Beiname *des Liebesgottes* AK. 1,1,1,20. TRIK. 3,3,54. H. 227. an. 3,57. MED. g. 28. ÇÂK. 55. ṚT. 1,12. VID. 9. UP. 11. DHÛRTAS. 69, 5. Die Mythe über den Ursprung seines Namens wird R. 1,25. erzählt. अनङ्गद्वादशी heisst der 83ste, अनङ्गत्रयोदशव्रत der 87ste Adhjâja des BHAVISHJOTTARAPURÂṆA Verz. d. B. H. No. 468. — 3) n. *a) Luft* TRIK. 3, 3, 54 (lies: अनङ्गं खे). H. an. 3, 57. MED. g. 28. — *b) der Geist* H. an. MED.

अनङ्गक (von अनङ्ग) n. *der Geist* ÇABDAR. im ÇKDR.

अनङ्गक्रीडा (अनङ्ग + क्रीडा) f. *ein Metrum mit 16 Längen im 1sten und mit 32 Kürzen im 2ten Verse* COLEBR. Misc. Ess. II, 87, N. 155.

अनङ्गमेजय (अनङ्गम्, acc. von अनङ्ग, + एजय) gaṇa चार्वादि.

अनङ्गरङ्ग (अनङ्ग + रङ्ग) N. eines erotischen Werkes Z. d. d. m. G. II, 341, No. 189. Verz. d. B. H. No. 595.

अनङ्गलेखा (अनङ्ग + लेखा) f. N. pr. eine Tochter des Königs Balâditja und Gemahlin Durlabhavardhana's RÂGA-TAR. 3,484.489.

अनङ्गशेखर (अनङ्ग + शेखर) Name eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 166.

अनङ्गसेना (अनङ्ग + सेना) f. N. pr. einer handelnden Person im DHÛRTASAMÂGAMA.

अनङ्गापीड (अनङ्ग + आपीड) m. N. pr. eines Königs RÂGA-TAR. 4,706.

अनङ्गासुहृद् (अनङ्ग + असुहृद्) m. Anañga's *Feind,* ein Beiname Çiva's, H. 200.

अनङ्गुरि (3. अ + अङ्गुरि) adj. *fingerlos* AV. 8,6,22.

अनच्छ (3. अ + 1. अच्छ) adj. *trübe* (vom Wasser) AK. 1,2,3,14. H. 1071.

अनजका oder अनजिका demin. von 3. अ + अजा (s. u. 1. अज 1, c.) P. 7,3,47.

अनञ्जन (3. अ + 2. अञ्जन) 1) adj. = अञ्जनशून्य *ohne Schminke, farblos* ÇKDR. — 2) n. *Luft* ÇABDAK. im ÇKDR.

अनडुज्जिह्वा (अनडुह् + जिह्वा) f. N. einer Pflanze, *Elephantopus scaber* (गोजिह्वा), RÂGAN. im ÇKDR.

अनडुत्क adj. von अनडुह् (अनड्वाह्) gaṇa ऋश्यादि. Am Ende eines adj. comp. gaṇa उरआदि.

अनडुह् Schwächung von अनड्वाह् vor einigen Casusendungen, in Ableitungen und Zusammensetzungen.

अनडुह am Ende eines adv. comp. statt अनड्वाह् gaṇa शरदादि; VOP. 6,62.

अनडुही (von अनड्वाह्) f. *Kuh* P. 7, 1, 98. 99, Vârtt. gaṇa गौरादि; VOP. 4,27. H. 1265. ÇAT. BR. 5,2,4,11.13. — Vgl. अनड्वाही.

अनडुन् und अनड्वान् s. u. अनड्वाह्.

अनड्वाह् (अनस् *Karren* + वाह् *ziehend*) m. VOP. 26, 65. sg. अनड्वान्, अनड्वन्, अनड्वाहम्, अनडुहा, अनडुहे, अनडुहस्, अनडुहि; du. अनड्वाहौ, अनडुद्भ्याम्, अनडुहोस्; pl. अनड्वाहस्, अनडुहस्, अनडुद्भिस्, अनडुद्भ्यस्, अनडुत्सु P. 7,1,82.98.99. 8,2,72. VOP. 3,104—106. *Stier* AK. 2,9,60. TRIK. 2,9, 19. समिन्द्रेरय गामनड्वाहं य आवहदुशीनराण्या अनः ṚV. 10,59,10. 85, 10. 3,53,18. AV. 3,11,5. 4,11,1.3.7. u. s. w. ÇAT. BR. 2,1,4,17. 3,1, 2,21. 13,8,4,6. AIT. BR. 1,14. ÇVETÂÇV. UP. 5,4. M. 11,136. अनडुत्पुच्छ KÂTJ. ÇR. 21,4,23. अनडुच्छक्त 22,9,6. अनडुद् *einen Stier schenkend* M. 4,231.

अनड्वाही (von अनड्वाह्) f. *Kuh* P. 7,1,98.99, Vârtt. gaṇa गौरादि; VOP. 4,27. H. 1265. — Vgl. अनडुही.

अनणु (3. अ + अणु) 1) adj. *nicht fein* ÇAT. BR. 14,6,8,8. = BṚH. ÂR. UP. 3, 8, 8. — 2) m. *grobes Korn,* wie Erbsen u. s. w. COLEBR. Alg. 103, N. 3.

अनतिदृश्य (3. अ + अतिदृश्य von दर्श् mit अति) adj. *undurchsichtig:* ते तम एवानतिदृश्यमपश्यन् ÇAT. BR. 7,2,1,1.

अनतिद्भुत adj. *unübertroffen:* ब्रह्मा त इन्द्र गिर्वणः क्रियन्ते अनतिद्भुता ṚV. 8,79,3. — अतिद्भुत mit Anklang an अद्भुत ist vielleicht aus अतिभूत entstanden.

अनतिप्रश्न्यं Çat. Br. 14,6,6,1. = Bṛh. Âr. Up. 7,6,1. S. u. अति°.

अनतिव्याध्य (3. अ + अतिव्याध्य von व्यध् mit अति) adj. *unverwundbar, stichfest:* वर्म AV. 9,2,16. — Vgl. अतिव्याधिन्, अनाव्याध.

अनत्युद्यं (3. अ + अत्युद्य von वद् mit अति) adj. *unaussprechlich:* हिरण्यगर्भं परममनत्युद्यं जना विदुः AV. 10,7,28.

अनदत् (3. अ + 1. अदत्) adj. *nicht essend, nicht verzehrend* ṚV. 3,1,6. AV. 6,50,2. M. 5,102.

अनद्धा (3. अ + अद्धा) adv. *ungewiss, unsicher, unbestimmt:* अनद्धा वै तद्यदिमांल्लोकानति चतुर्थमस्ति वा न वानद्धा तद्यद्दिश्या आशाः Çat. Br. 1,2,1,12. 4,2,1. 6,2,33. 2,3,1,25—29. अनद्धेव 3,1,4,10. 2,1,40. 5,3,4,26. 6,2,2,20.

अनद्धापुरुष (3. अ + अद्धापुरुष) m. *ein Scheinmann, kein wirklicher Mann:* अनद्धापुरुषं पुरुषादेष ह वा अनद्धापुरुषो यो न देवानवति न पितॄन्न मनुष्यान् Çat. Br. 6,3,1,24. 3,4. 4,4,14. अनद्धापुरुषमीक्षते देवपितृमनुष्यानर्थकम् Kâtj. Çr. 16,2,14. 3,13. (Mahîdh. zu VS. 11,16.47.). Vgl. das hierher gehörige Beispiel u. अद्धापुरुष.

अनद्य (3. अ + अद्य) 1) adj. *nicht zu essen.* — 2) m. *weisser Senf* (गौरसर्षप) Râǵan. im ÇKDr.

अनद्यतन s. u. अद्यतन.

अनधीनक (von 3. अ + अधीन) adj. *von Niemand abhängig* AK. 2,10,9. H. 918.

अनध्यक्ष (3. अ + अध्यक्ष) adj. *nicht wahrnehmbar* Ramâx. zu AK. im ÇKDr.

अनन (von 2. अन्) n. *das Athmen, Leben* Nir. 2,5.

अननुकृत्य und अननुद् s. अनानुकृत्य und अनानुद्.

अनन्त (3. अ + अन्त) = नान्त Vop. 6, 9. 1) adj. f. आ *unendlich* (nach Ausdehnung, Zahl, Dauer, innerer Kraft u. s. w.) AK. 3,4,84. Trik. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 81. von Wegen ṚV. 1,113,3. 5,47,2. Tiefen 7,104,17. Geschossen 1,121,9. u. s. w. अनन्ते अन्तरश्मनि 1,130,3. अनन्तं शुष्ममुदियर्ति भानुना 10,75,3. 6,61,8. AV. 10,8,12. Bṛh. Âr. Up. 1,5,13. Taitt. Up. 2,1. अग्निहोत्रम् Çat. Br. 2,3,1,13. दिशः Bṛh. Âr. Up. 4,1,5. आत्मा Çvetâçv. Up. 1,9. यद्ददाति विधिवत् — तत्तत्पितॄणां भवति परत्रानन्तमक्षयम् M. 3,275. अन्नमनन्तं सुखम् 4,149. दानम् 7,85. Pańkat. II,76. अनन्तरत्नसंपूर्णा R. 5,12,38. अनन्तकीर्ति Ragh. 2,64. Pańkat. Pr. 10. — 2) m. a) ein Beiname Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,28. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 81. Vop. 5,21. नास्यान्तमधिगच्छन्ति तेनानन्त इति श्रुतिः Hariv. 12320. — b) ein Beiname Baladeva's, des ältern Bruders von Kṛshṇa, H. 224. — c) ein Beiname Rudra's Ind. St. I, 385. Çiva's, Çiv. — d) Çesha, der König der Nâga's, AK. 1,2,1,5. Trik. 1,2,6. 3,3,144. H. 1307. an. 3,240. Med. t. 81. अनन्तश्चास्मि नागानाम् Bhag. 10,29. MBh. 1,1587. R. 4,40,53. VP. 205. — e) Vâsuki, ein anderer König der Schlangen, Çabdârṇ. im ÇKDr. — f) Name eines der Viçvedeva's Hariv. 11542. — g) Name des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 29. an. 3,240; vgl. अनन्तजित् und अनन्ततीर्थकृत्. — h) ein häufig vorkommender Mannsname LIA. I, Anh. XXVII, N. 4. Z. d. d. m. G. II, 341, No. 184. Verz. d. B. H. — i) Name einer Pflanze, *Vitex Negundo* (सिन्दुवार), Râǵan. im ÇKDr. — k) mystische Bezeichnung des Buchstabens आ Ind. St. II, 316. — 3) f. °न्ता. a) *Erde* AK. 2,1,2. H. 936. an. 3,240. Med. t. 82. — b) Çiva's Gemahlin Pârvatî H. ç. 52. an. 3,241. Med. t. 82. — c) N. einer buddhistischen Göttin (तारा) Trik. 1,1,18. — d) Ǵanamegaja's Frau LIA. I, Anh. XIX. — e) N. verschiedener Pflanzen: α) = शारिवा AK. 2,4,3,30. H. an. 3,241. Med. t. 81. *Hemidesmus indicus R. Br.* (*Periploca indica Willd., Asclepias Pseudosarsa Roxb.*) ein Schlingstrauch, dessen Wurzeln medicinisch viel gebraucht werden. Er führt in Bengalen noch jetzt diesen Namen. Ainslie, Mat. ind. I, 381. Suçr. 1,59,11. 132,2. 2,78,18. 416,19. u. s. w.; s. उत्पलशारिवा. Nach Wils.: *Echites frutescens.* — β) eine Staude, *Alhagi Maurorum Tournef.* AK. 2,4,3,10. H. an. 3,240. Med. t. 82. Râǵan. im ÇKDr. Sie heisst so, weil sie auch in der heissen Jahreszeit nicht abstirbt, sondern Blätter und Blüthen treibt, während alle kleineren Pflanzen verdorren. S. यवास. — γ) ein Gras, *Agrostis linearis L.* AK. 2,4,5,24. Trik. 3,3,144. H. 1192. an. 3,241. Med. t. 81. Râǵan. im ÇKDr. S. दूर्वा. — δ) ein Baum, *Terminalia citrina Roxb.* (पथ्या), Med. t. 82. S. हरीतकी. — ε) ein Baum, *Emblica officinalis Gaert.*, Med. t. 82. S. आमलकी. — ζ) ein Schlingstrauch, *Cocculus cordifolius DC.* Trik. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 82. S. गुडूची. — η) = अग्निमन्थ *Premna spinosa (longifolia?)* Râǵan. im ÇKDr. — ϑ) = कणा *Piper longum* Med. t. 82. — ι) = लाङ्गली H. an. 3,241. — κ) = विशल्या eine noch nicht näher bestimmte Gemüsepflanze AK. 2,4,5,2. H. an. 3,241. Med. t. 82. — 4) n. a) *Luft, Atmosphäre, Himmelsraum* AK. 1,1,2,1. Trik. 3,3,144. H. 163. an. 3,240. Med. t. 82. — b) *Talk* (अभ्रक) Râǵan. im ÇKDr.

अनन्तक (von अनन्त) adj. *unendlich:* पुत्रपौत्रम् M. 3,200. पुद्गलात्मादि H. 875. शोकः R. 2,20,38. 53,21. दुःखम् Mṛkkh. 7,18.

अनन्तकर (अनन्त + कर) adj. *unendlich machend, in unendlichem Maasse vergrössernd* P. 3,2,21. तं दृष्ट्वा च महातेजास्तेजोऽनन्तकरं कपिः R. 5,20,26.

अनन्तग (अनन्त + ग) adj. *in's Unendliche fortgehend* P. 3,2,48.

अनन्तचारित्र (अनन्त + चारित्र) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 182.

अनन्तजित् (अनन्त + जित्) m. N. des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 29. — Vgl. अनन्त 2, g. und अनन्ततीर्थकृत्.

अनन्तता (von अनन्त) f. *Unendlichkeit* Çat. Br. 14,6,10,12. = Bṛh. Âr. Up. 4,1,5.

अनन्ततीर्थ (अनन्त + तीर्थ) m. N. pr. eines Autors Colebr. Misc. Ess. I, 334.

अनन्ततीर्थकृत् (अनन्त + तीर्थकृत्) m. = अनन्तजित् H. 27.

अनन्ततृतीया (अनन्त + तृतीया) f. *der,* Vishṇu *geheiligte, 3te Tag in der lichten Hälfte des Monats* Bhâdra (?): अनन्ततृतीयाव्रत heisst der 24ste Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468. — Vgl. अनन्तव्रत.

अनन्तदृष्टि (अनन्त + दृष्टि) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अनन्तदेव (अनन्त + देव) m. ein Mannsname Ind. St. I, 466. Verz. d. B. H. No. 1033. 1086. 1313.

अनन्तनेमि (अनन्त + नेमि) m. N. pr. eines Königs von Mâlava, eines Zeitgenossen Çâkjamuni's, As. Res. XX, 89. 300.

अनन्तभट्ट (अनन्त + भट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 682. 683. 975.

अनन्तभट्टीय adj. von अनन्तभट्ट Verz. d. B. H. No. 1170.

अनन्तमति (अनन्त + मति) m. N. pr. eines **Bodhisattva** Burn. Lot. de la b. l. 12.

अनन्तर (3. अ + अन्तर) adj. f. आ 1) *ohne Jnneres:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरमनन्तरमबाह्यम् Çat. Br. 14,5,5,19. = Bṛh. Âr. Up. 2,5,19. एतद्वै तदन्तरम् — अनन्तरमबाह्यम् Çat. Br. 14,6,8,8. = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. स यथा सैन्धवघनो ऽनन्तरो ऽबाह्यः कृत्स्नो रसघन एव Çat. Br. 14,7,2,13. = Bṛh. Âr. Up. 4,5,13. — 2) *durch keinen Zwischenraum getrennt, unmittelbar anstossend* (im Raum oder der Ordnung nach) H. 1451. हलो ऽनन्तराः संयोगः P. 1,1,7. Vop. 3,18. अरिर्मित्रमुदासीनो ऽनन्तरस्तत्परः परः । क्रमशः Jâǵn. 1,344. R. 6,4,19. mit dem abl.: एष ब्रह्मर्षिदेशो वै ब्रह्मावर्तादनन्तरः M. 2,19. अरेरनन्तरं मित्रम् 7,158. अनन्तरः सपिण्डाद्यः 9,187. im comp.: विषयानन्तरो राजा *der benachbarte König* AK. 2,8,1,9. H. 732. — 3) *unmittelbar folgend* (im Raum oder in der Zeit, der Ordnung nach u. s. w.): नपादित्यनन्तरायाः प्रजाया नामधेयम् Nir. 8,5. क्रियतां यदनन्तरम् Sâv. 4,6. कुरुष्व यदनन्तरम् MBh. in LA. 48,2. कुरु कार्यमनन्तरम् R. 2,15, 22. यदत्रानन्तरं तत्कुरुष्व 21,21. यदत्रानन्तरं कार्यं तत्सर्वं क्रियताम् 5,56, 146. mit dem abl.: सुचन्द्र इति विख्यातो हेमचन्द्रादनन्तरः R. 1,47,14. Nir. 2,2. *zu einer unmittelbar folgenden Kaste gehörig:* पुत्रा ये ऽनन्तरस्त्रीजाः M. 10,14. अनन्तरासु जातानाम् 7; vgl. अनन्तरज und अनन्तरजात. — 4) *unmittelbar vorangehend* P. 5,1,84, Vârtt. AK. 3,4,172. — Vgl. अनन्तरम् und तदनन्तर.

अनन्तरज (अनन्तर + ज) adj. *geboren aus der Verbindung eines Mannes aus einer höheren Kaste mit einer Frau aus einer unmittelbar darauf folgenden Kaste;* nach Kull. aber: *aus der Verbindung eines Mannes der 1sten Kaste mit einer Frau aus der 2ten oder 3ten Kaste, oder aber aus der Verbindung eines Mannes der 2ten Kaste mit einer Frau aus der 3ten Kaste.* सजातिजानन्तरजाः षट् सुताः M. 10,41.

अनन्तरजात (अनन्तर + जात) adj. *in einer unmittelbar folgenden Kaste geboren* M. 10,6.

अनन्तरम् (acc. von अनन्तर) 1) adv. *a) unmittelbar daneben:* अनन्तरं स्थितः R. 2,87,5. — *b) unmittelbar darauf, alsdann* R. 1,3,7. Hit. 13, 10. 20,15. 21,10. 22,1. 27,13. 40,20. Çrut. 27. — 2) praep. *unmittelbar nach. a)* mit dem abl.: तस्मादनन्तरम् Viçv. 7,21. त्यागाच्छान्तिरनन्तरम् Bhag. 12,12. पुराणपत्रापगमादनन्तरम् Ragh. 3,7. ततो ऽनन्तरम् Amar. 33. — *b)* mit dem gen.: अङ्गदं चाधिरूढस्तु लक्ष्मणो ऽनन्तरं मम R. 5,73, 28. — *c)* unbestimmt ob mit dem abl. oder gen.: अनन्तरं च सीतायाः (प्रतस्थे) राघवः R. 2,52,92. यतः स्वामिनो ऽनन्तरं भृत्यः Pańkat. 108,13. अनन्तरं भर्तुः Ragh. 2,71. गोदानविधेरनन्तरम् 3,33.36. — *d)* im comp.: उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनी P. 5,1,114, Sch. राजादेशानन्तरम् Pańkat. 175,17. दिलीपानन्तरम् Ragh. 4,2. तदनन्तरम् *hierauf* M. 3,252. 260. Jâǵn. 2,41. Ârǵ. 1,4. Hit. 15,11. ततः — तदनन्तरम् Bhag. 18,55. प्रथमम् — तदनन्तरम् — तृतीयम् — अतः परम् M. 8,129. घनोदयः प्राक्तदनन्तरं पयः Çâk. 189.

अनन्तराम (अनन्त + राम) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 856. 1402.

अनन्तरायम् (von 3. अ + अन्तराय) adv. *in ununterbrochener Folge, nach einander* Çat. Br. 1,1,2,8. ता एता नवानन्तरायमन्वाह Ait. Br. 2, 20. 1,1. 3,37.

अनन्तराशि (अनन्त + राशि) m. *eine unendliche Grösse* (z. B. der Bruch $^3/_0$) Colebr. Alg. 137, N. 5.

अनन्तरीय von अनन्तर gaṇa गहादि.

अनन्तवत् (3. अ + अन्तवत्) 1) adj. *unendlich.* — 2) m. *der 2te Fuss* **Brahman's**: चतुष्कलः पादो ब्रह्मणो ऽनन्तवान्नाम ॥ स य एतमेवं विद्वांश्चतुष्कलं पादं ब्रह्मणो ऽनन्तवानित्युपास्ते ऽनन्तवानस्मिँल्लोके भवत्यनन्तवतो ह लोकाञ्जयति य एतमेवं विद्वांश्चतुष्कलं पादं ब्रह्मणो ऽनन्तवानित्युपास्ते ॥ Khând. Up. 4,6,3.4.

अनन्तवर्मन् (अनन्त + वर्मन्) m. N. pr. eines Königs Z. f. d. K. d. M. III, 168, 2.

अनन्तविक्रमिन् (von अनन्त + विक्रम) m. N. pr. eines **Bodhisattva** Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनन्तविजय (अनन्त + विजय) **Judhishṭhira's** *Muschel* Bhag. 1,16.

अनन्तवीर्य (अनन्त + वीर्य) m. N. pr. der 23ste **Arhant** der zukünftigen **Utsarpiṇî** H. 56.

अनन्तव्रत (अनन्त + व्रत) n. *ein dem* **Vishṇu** (अनन्त) *geheiligter Festtag am 14ten Tage der lichten Hälfte des Monats* **Bhâdra** As. Res. III, 290. So heisst auch der 102te **Adhjâja** des Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468.

अनन्तशक्ति (अनन्त + शक्ति) m. N. pr. ein Sohn des Königs **Amaraçakti** Pańkat. 3,12.

अनन्तशीर्षा (von अनन्त + शीर्ष) f. N. pr. **Vâsuki's** Gemahlin Çabdam. im ÇKDr.

अनन्तशुष्म (अनन्त + शुष्म) adj. *unendlich brausend*, von den **Marut** ṚV. 1,64,10.

अनन्ताश्रम (अनन्त + आश्रम) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 114.

अनन्तेश्वर (अनन्त + ईश्वर) m. desgl. Verz. d. B. H. No. 608.

अनन्त्य (von अनन्त) n. *Unendlichkeit* Kaṭhop. 2,11. — Vgl. आनन्त्य.

अनन्द (3. अ + नन्द) 1) adj. *freudlos.* — 2) m. pl. N. einer Welt: अनन्दा (Mâdhj.-Rec.: असुर्या) नाम ते लोका अन्धेन तमसा वृताः Bṛh. Âr. Up. 4,4,11. Kaṭhop. 1,3.

अनन्न (3. अ + अन्न) n. *Nichtspeise, was nicht gegessen werden kann* Çat. Br. 14,9,2,14. = Bṛh. Âr. Up. 6,1,14.

1. अनन्य (3. अ + अन्य) adj. *kein anderer, nicht verschieden;* davon nom. abstr. अनन्यता *Nichtverschiedenheit, Identität:* रसानन्यतया Sâh. D. 31,7.

2. अनन्य (wie eben) adj. f. आ *mit nichts Anderm beschäftigt, nur* **einem** *Gegenstande ergeben, nur auf* **einen** *Gegenstand gerichtet:* अनन्याश्चिन्तयन्तो मां ये जनाः पर्युपासते Bhag. 9,22. पुरुषः स परः पार्थ भक्त्या लभ्यस्त्वनन्यया 8,22. अनन्या राघवस्याहं भास्करस्य प्रभा यथा R. 5,23, 12. mit dem loc.: स हि सत्याभिसंधाना तथानन्या च भर्तरि R. 5,51,21.

अनन्यगतिक (von 3. अ + अन्यगति) adj. *keine andere Zuflucht habend* (एकाश्रय) **Udbhaṭa** im ÇKDr.

अनन्यचित्त (2. अनन्य + चित्त) adj. f. आ *dessen Gedanken nur auf* **einen** *Gegenstand gerichtet sind*, mit dem loc.: अनन्यचित्ता सा रामे पौलोमीव पुरंदरे R. 5,57,8.

अनन्यज (3. अ + अन्यज [अन्य + ज]) m. ein Beiname Kâma's (*nicht von einem Andern erzeugt, sich selbst erzeugend*) AK. 1,1,1,21. H. 227.

अनन्यदेव (3. अ + अन्य — देव) adj. *keine andere Götter habend* Burn. Lot. de la b. l. 581.

अनन्यपूर्वा (3. अ + अन्यपूर्व [अन्य + पूर्व]) adj. f. *früher mit keinem Andern vermählt:* अनन्यपूर्वेव तस्मिन्नासीद्वसुंधरा Ragh. 4,7.

अनन्यमानस (2. अनन्य + मानस) adj. *dessen Geist nur auf einen Gegenstand gerichtet ist* Indr. 5,4.

अनन्यवृत्ति (2. अनन्य + वृत्ति) adj. *nur mit einem Gegenstande beschäftigt* AK. 3,2,29. H. 1458.

अनन्यादृश (3. अ + अन्यादृश) adj. *nicht nach der Art Anderer, aussergewöhnlich:* दानात् Kathâs. 3,35.

अनन्यानुभव (2. अनन्य + अनुभव) m. N. pr. Lehrer des Prakâçâtman Verz. d. B. H. No. 612.

अनप (von 3. अ + अप्) adj. *wasserlos:* अनपं सरः Vop. 6,90.

अनपकर्मन् (3. अ + अपकर्मन्) n. *Nichtablieferung, Zurückhaltung:* दत्तस्य *eines Geschenkes* M. 8,4. — Vgl. अनपक्रिया und अनपाकर्मन्.

अनपक्रिया (3. अ + अपक्रिया) f. dass.: दत्तस्य, वेतनस्य M. 8,214. ऋणानाम् 11,65.

अनपच्युत (3. अ + अपच्युत [von च्यु mit अप]) adj. *nicht zu fällen, nicht zu verdrängen:* अनपच्युतं सदो न भूम RV. 4,17,4. सद्मः 5,44,6. रथः 4,31,14. विश्वस्यार्थिनः सखा सनोजा अनपच्युतः 10,26,8. 8,26,7. 10,93,12.

अनपजय्यम् (von 3. अ + अपजय्य) adv. *so dass es nicht erobert werden kann* Çat. Br. 1,2,4,9. 3,4,2,8.

अनपत्य (3. अ + अपत्य) 1) adj. f. आ *kinderlos:* अनपत्यमल्पपशुं वशा कृणोति पूरुषम् AV. 12,4,25. M. 9,190. 217. Pańkat. 188,18. Çâk. 90,19. — 2) n. *Kinderlosigkeit:* युयोत नो अनपत्यानि गन्तोः प्रजावान्नः पशुमाँ अस्तु गातुः RV. 3,54,18.

अनपत्यता (von अनपत्य) f. *Kinderlosigkeit* Çâk. 90,20. 102,7.

अनपत्यवत् (3. अ + अपत्यवत्) adj. *kinderlos:* ये अग्रवः शशमानाः परेयुर्हित्वा द्वेषांस्यनपत्यवन्तः AV. 18,2,47.

अनपध्यता f. nur AV. 4,17,6: क्षुधामारं तृष्णामारमगोतामनपध्यताम्। अपामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ Ist wohl unrichtige Schreibart für अनपत्यता, obgleich schon der Verfasser des Padapâṭha अनपऽध्यताम् trennt, also den Fehler bereits vorgefunden hat. Vgl. die Stellen u. अनपत्य.

अनपनिह्नितम् (von 3. अ + अपनिह्नित) adv. *ohne Etwas davon wegzulegen, wegzulassen:* एवमु कृत्स्नमेवाग्निमनपनिह्नितमाधत्ते Çat. Br. 2,2,1,15.

अनपयति adv. *früh am Morgen* (प्रातरर्थे) Trik. 3,4,2. — Scheint aus 3. अ + अपयति (loc. des partic. praes. von इ mit अप) zusammengesetzt zu sein.

अनपर (3. अ + अपर) adj. *ohne Zweiten, keinen Andern hinter sich habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरम् Çat. Br. 14,5,5,19. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.) 6,8,8.

अनपराद्धम् (von 3. अ + अपराद्ध) adv. *ohne Schaden:* यजमानस्य Çat. Br. 14,2,2,28.

अनपराध (3. अ + अपराध) adj. *unbeschädigt, vollständig:* तं काममनपराधं (Sâj.: अविकलं) राध्नोति Çat. Br. 1,3,5,10. *fehlerlos* Nir. 10,11.

अनपराधत्व (von अनपराध) n. *Fehlerlosigkeit* Nir. 11,24.

अनपवाचन (3. अ + अपवाचन) adj. *nicht wegzusprechen, wovon man sich nicht frei machen kann:* सेदिरुग्रा व्यृद्धिरार्तिश्चानपवाचना AV. 8,8,9. — Vgl. अपवक्तृ.

अनपवृज्य (3. अ + अपवृज्य) adj. *nicht zurückzulegen* (vom Wege): अनपवृज्याँ अध्वनो मिमाने विष्वग्धेनू वि चरतः सुमेके RV. 1,146,3.

अनपव्ययत् (3. अ + अपव्ययत् [von व्या (व्ये) mit अप]) adj. *nicht ablassend von Etwas:* अवक्रामन्तः प्रपदैरमित्रान्क्षिणन्ति शत्रूँरनपव्ययन्तः RV. 6,75,7. (Mahîdh. zu VS. 29,44: अनश्यन्तः समर्थाः).

अनपसर (3. अ + अपसर) adj. *der keine Entschuldigung hat* M. 8,198.

अनपसरण (3. अ + अपसरण) n. *das Nichtvorhandensein eines Ausweges* Çat. Br. 1,9,2,11.

अनपस्पृश् (3. अ + अपस्पृश्) adj. *sich nicht weigernd, nicht widerspänstig:* देवानां धेनुरनपस्पृगेषा AV. 13,1,27.

अनपस्फुर् (3. अ + अपस्फुर्) adj. *nicht wegschnellend, sich nicht entziehend,* von einer Milchkuh, die sich gegen das Melken nicht sträubt: आ यत्पतन्त्येन्यः सुदुघा अनपस्फुरः। अपस्फुरं गृभायत सोममिन्द्राय पातवे RV. 8,58,10. — Vgl. die fgg. Wörter.

अनपस्फुर (3. अ + अपस्फुर) adj. dass.: आ सखायः सबर्दुघां धेनुमजध्वमुप नव्यसा वचः। सृजध्वमनपस्फुराम् RV. 6,48,11.

अनपस्फुरन्त् (3. अ + अपस्फुरन्त्) adj. dass.: धेनुमनपस्फुरन्तीम् RV. 4,42,10. AV. 12,1,45. 18,4,34. 36. स्तनौ 9,1,7. यज्ञः सर्वपादुहे दात्रे ऽनपस्फुरन् 10,10,27.

अनपहृतपाप्मन् (3. अ + अपहृत — पाप्मन्) adj. *nicht übelfrei:* पितरः (gegenüber den देवाः) Çat. Br. 2,1,3,4.

अनपाकर्मन् (3. अ + अपाकर्मन्) n. *Nichtablieferung* = अनपकर्मन् Vivâdak. 48,3.

अनपाय (3. अ + अपाय) 1) adj. *unvergänglich:* एवं कृतमिदं कार्यमनपायं भविष्यति R. 3,44,19. — 2) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अनपायिन् (3. अ + अपायिन्) adj. 1) *unbeweglich* (निश्चल) ÇKDr. — 2) *unvergänglich* Bhâg. P. im ÇKDr.

अनपावृत् (3. अ + अपावृत्) adv. *unabgewandt, unablässig:* इत्था सृजाना अनपावृदर्थं दिवेदिवे विविषुरप्रमृष्यम् RV. 6,9,5. समानमस्मा अनपावृदर्च 10,89,3.

अनपेक्ष (3. अ + अपेक्षा) adj. 1) *sich nicht umsehend:* उत्सृज्य प्रमदामेतामनपेक्षौ यथासुखम्। त्वरमाणौ पलायेथाम् R. 3,7,22. — अनपेक्षम् adv. *ohne sich umzusehen:* अनपेक्षमेत्य Çat. Br. 14,3,1,28. Kâtj. Çr. 5,10,23. 15,1,11. 2,7. 17,2,6. 18,2,9. u. s. w. — 2) *keine Rücksichten nehmend* R. 5,61,19.

अनपेक्षिन् (3. अ + अपेक्षिन्) adj. *nicht beachtend,* mit dem gen.: मन्त्रिणाम् R. 4,28,5.

अनपेत (3. अ + अपेत) adj. 1) *nicht vergangen* VS. 18,6. — 2) *sich nicht entfernend von:* धर्मात्, पथः, न्यायात्, अर्थात् P. 4,4,92. धर्मादनपेतबुद्धिः R. 5,48,7. अनपेतो ऽर्थात् *nicht ohne Vermögen* AK. 3,4,162.

अनप्त (3. अ + अप्त) adj. *nicht wässerig:* अनप्तमप्सु दुष्टरं सोमं पवित्र आ सृज RV. 9,16,3.

अनप्नस् (3. अ + अप्नस्) adj. *ohne Habe, mittellos, inops:* आ अरातयो ऽभि सन्ति जम्भया ता अनप्नसः ṚV. 2,23,9. Nir. 3,11.

अनफा f. indische Umschreibung von ἀναφή Colebr. Misc. Ess. II, 529. Z. f. d. K. d. M. IV, 335. Ind. St. II, 254. Verz. d. B. H. 255, 28.

अनभिद्रुह् (3. अ + अभिद्रुह्) adj. *nicht trügend, nicht Unrecht thuend:* राजानावनभिद्रुहा (die Açvin) ṚV. 2,41,5.

अनभिम्लातवर्ण (अनभिम्लात [3. अ + अभिम्लात] + वर्ण) adj. *von unverwischter, frischer Farbe:* सो अपां नपादनभिम्लातवर्णो ऽन्यस्येवेह तन्वा विवेष ṚV. 2,35,13.

अनभिशस्त (3. अ + अभिशस्त) adj. *tadellos:* अनभिशस्ता दिव्या यथा विट् ṚV. 9,88,7.

अनभिशस्ति (3. अ + अभिशस्ति) adj. dass.: अनभिशस्त्यभिशस्तिपा अनभिशस्तेन्यम् VS. 5,5. Naigh. 3,8.

अनभिशस्तेन्य (3. अ + अभिशस्तेन्य) adj. dass. s. u. अनभिशस्ति.

अनभिशस्त्य (3. अ + अभिशस्त्य) adj. dass. Naigh. 3,8.

अनभिहित (3. अ + अभिहित) 1) adj. *a) nicht befestigt, nicht gebunden:* रज्ज्वा Çat. Br. 3,2,4,18. — *b) nicht berichtet, nicht bezeichnet* u. s. w. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि.

अनभीशु (3. अ + अभीशु) adj. *ohne Zügel:* अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा ṚV. 2,152,5. 4,36,1. 6,66,7.

अनभ्यारूढ (3. अ + अभ्यारूढ) adj. *unerstiegen* AV. 11,7,23. Çat. Br. 2,4,3,7.

अनभ्यासमित्य (3. अ + अभ्यासमित्य [अभ्यासम् acc. von अभ्यास *Nähe* + इत्य von इ *gehen*]) adj. *in dessen Nähe man nicht gehen muss, den man von fern zu meiden hat* P. 6,3,70, Vârtt. 5.

अनभ्रक (von 3. अ + अभ्र) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten (*die Wolkenlosen*) Burn. Intr. I, 202. 613. Lalit. 143.

अनभ्रि (3. अ + अभ्रि) adj. *ohne Haue* (oder ein anderes Werkzeug) *hervorgebracht*, vom Wasser der Wolke AV. 19,2,3.

अनम m. *ein Brahman* Trik. 2,7,2. — Wird in अ + नम *nicht grüssend* zerlegt; vielleicht eine Zusammenziehung von अनवम.

अनमितंपच (3. अ + अमितंपच [3. अ + मितंपच]) adj. = मितंपच *geizig* Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अनमित्र (3. अ + अमित्र) 1) adj. *frei von Feinden, unangefeindet:* यां चक्र आत्मने ऽनमित्रां शचीपतिः AV. 12,1,10. तं पन्थानं जयेमानमित्रमतस्करम् 47. अनमित्रो राजा Nir. 1, 16. — 2) m. N. pr. Sohn Nighna's und Bruder Raghu's Hariv. 819. Sohn Kroshṭu's 1906. der jüngste Sohn Vṛshṇi's und Vater Çini's 1934. Vgl. VP. 424. 425. und dazu N. 8. — 3) n. *Feindlosigkeit* VS. 18,6. AV. 6,40,3.

अनमीव (3. अ + अमीव) 1) adj. *a) ungeschwächt, kräftig, gesund* ṚV. 3,62,14. इषः 10,17,8. वाजान् AV. 12,2,26. अन्नपते ऽन्नस्य नो देह्यनमीवस्य शुष्मिणः VS. 11,83. उपस्थास्ते अनमीवा अयक्ष्माः AV. 12,1,62. VS. 1,1. 4,12. Çat. Br. 1,9,3,20. 5,2,3,10. 4,2. — *b) gedeihlich, munter, fröhlich:* स्वे क्षेत्रे अनमीवा वि राज AV. 11,1,22. 3,14,3. अनश्रवो ऽनमीवाः सुरत्नाः ṚV. 10,18,7. अनमीवो मोदिषीष्ठाः सुवर्चाः AV. 2,29,6. यत्सुपर्णा विवक्षवो ऽनमीवा विवक्षवः 30,3. अस्मे धेहि द्युमतीं वाचमासन्बृहस्पते अनमीवामिषिराम् 10,98,3. — 2) n. *unverkümmerte Lage, Gedeihen:* स्वस्ति चास्मा अनमीवं च धेहि ṚV. 10,14,11.

अनम्बर (3. अ + अम्बर) 1) adj. *unbekleidet.* — 2) m. Anhänger einer besondern buddhistischen Secte: बौद्धविशेष इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः ÇKDr. — Vgl. नग्न.

अनय (3. अ + नय) m. 1) *schlechtes Regiment, schlechte Verwaltung:* (विनश्यति) समृद्धिरनयात् Pańkat. I, 185. — 2) *unangemessenes Betragen, Vergehen* (व्यसन) AK. 3,4,151. H. an. 3,477. Med. j. 66. अयोममनयं कृत्वा व्यपत्रपसि R. 2,57,28. इक्ष्वाकूणां कुले — संप्राप्तः सुमहानयम्। अनयो (Schl.: *dedecus*) नयसंपन्ने यत्र ते विकृता मतिः 2,12,18. अनयेनाभिसंयुक्ता 5,24,28. नयो ऽनयो वा ज्ञायते Pańkat. 259, 16. — 3) *Noth, Elend* (विपद्) AK. 3,4,151. H. an. 3,477. Med. j. 66. जीवेदेतेन राजन्यः सर्वेणाप्यनयं गतः M. 10,95.102. — 4) *Missgeschick, Unglück* (अशुभं दैवम्) AK. H. an. Med.

अनरण्य (3. अ + अरण्य) m. N. pr. Maitr. Up. in Ind. St. I, 276. II, 395. ein Sohn Vâṇa's und Vater Pṛthu's R. 1,70,23. 2,110,9—11. ein Sohn Sarvakarman's und Vater Nighna's Hariv. 818. ein Sohn Sambhûta's VP. 371. LIA. I, Anh. IV. VI. X, N. 20.

अनरुस् (3. अ + अरुस्) adj. *ohne Wunde, heil:* अनरुरेवैतद्भवति यदभ्यङ्क्ते Çat. Br. 3,1,3,7. त एवैतदरुष्करोति यदस्यावनक्ति 10.

अनर्गल (3. अ + अर्गल) adj. *ungehemmt, frei* H. 1446. तेन मखाय यज्वना तुरंगमुत्सृष्टमनर्गलम् Ragh. 3,39.

अनर्घ (3. अ + अर्घ) adj. *preislos, unschätzbar.*

अनर्घराघव (अनर्घ + राघव Râma) n. N. eines Dramas von Murâri Wilson, Hindu Th. II, 375. fgg. Z. d. d. m. G. II, 343, No. 207, b. Ind. St. I, 466. Verz. d. B. H. No. 550. 551.

अनर्घ्य (3. अ + अर्घ्य) adj. *unschätzbar* Kathâs. 3,42. Davon nom. abstr. अनर्घ्यत्व Hit. Pr. 4.

1. अनर्थ (3. अ + अर्थ) m. 1) *Ungehöriges, Unnützes* Nir. 9,4. 10,34. — 2) *Nachtheil, Schaden, Unheil:* अर्थानर्थावुभौ बुद्ध्वा M. 8,24. एवं निष्फलमारब्धं केवलानर्थसंहितम् Daç. 1,23. R. 2,9,23. 12,52.97. महान्तमनर्थं प्राप्स्यसि Pańkat. 162,8. तन्मे महाननर्थः स्यात् 226,12. अनर्थार्थमागताम् *zum Unheil gekommen* R. 3,27,1. अनर्थबुद्धि adj. 1,2,32. अनर्थबुद्धित्व (Gegens. गुणासंस्कार) 5,85,5. एकैकमप्यनर्थाय किमु यत्र चतुष्टयम् Hit. Pr. 10. दातुर्भवत्यनर्थाय M. 4,193. R. 2,12,8. रावणानर्थमिच्छतः 5,9,40. द्वावनर्थौ निषेवते Pańkat. I, 379. ममानर्थद्वयमेतत्संजातम् 225,16. योजयेयमनर्थैश्च R. 6,98,26. Das Sprichwort रन्ध्रोपनिपातिनो ऽनर्थाः (Çâk. 81,8.) oder छिद्रेष्वनर्था बहुलीभवन्ति (Pańkat. II, 187. 246, 1. Hit. I, 198.) entspricht dem deutschen *ein Unglück kommt nie allein.*

2. अनर्थ (wie eben) adj. 1) *unnütz* Pańkat. 248, 6. — 2) *unglücklich:* शोकार्तानामनर्थानामिवं नः परिधावताम् R. 3,75,40. — 3) *Unheil bringend:* सो ऽयं मूलहरो ऽनर्थः सर्वेषाम् R. 6,21,15.

अनर्थक (von 3. अ + अर्थ) adj. gaṇa उरस्यादि 1) *unnütz* Nir. 1,15. ṚV. Prât. 11,35. P. 4,1,130, Vârtt. Pat. zu P. 2,4,66. R. 2,20,50. Pańkat. 183, 2. *eitel, von keinem Werth:* धिगिदं जीवितं लोके गतसारमनर्थकम् Brâhman. 1,14. R. 2,7,24. — 2) *bedeutungslos* Nir. 1,7.9.15. 10,1. P. 1, 4,93. *sinnlos:* प्रलापो ऽनर्थकं वचः AK. 1,1,5,16.21. H. 275. सार्थकानर्थकपद Sâh. D. 69, 13.

अनर्थत्व (nom. abstr. von 2. अनर्थ). In der ersten Bedeutung erscheint das Wort Pańkat. I, 158.

अनर्थनाशिन् (1. अनर्थ + नाशिन्) m. ein Beiname Çiva's (*Unheil vernichtend*) Çiv.

अनर्थलुप्त (अनर्थ + लुप्त) adj. *von allem Unnützen befreit* Kâtj. Çr. 6, 10,20. °प्तम् adv. 8,8,24.

अनर्घ्य (3. अ + अर्घ्य) adj. *unnütz, unbrauchbar:* यदस्मात्प्राणो ऽपक्रामति दार्वेव तर्हि भूतो ऽनर्घ्यः शेते Çat. Br. 3,8,2,15. 4,5.4,1,5,2.

अनर्पण (3. अ + अर्पण) n. *das Nichtweggeben:* तस्या आहुरनर्पणं यद्ब्रह्मभ्यः प्रदीयते *sie wird* (gleichsam) *nicht weggegeben, wenn sie den Brahmanen geschenkt wird* AV. 12,4,33.

अनर्व (3. अ + अर्व) adj. f. आ 1) *unaufhaltsam:* त्रिनाभि चक्रमजरमनर्वम् RV. 1,164,2. Nir. 4,27. — 2) *schrankenlos:* देव्यदितिरनर्वा RV. 2,40,6. 7,40,4. 10,61,5. Taitt. Br. 3,1,1,5. अनेहो दात्रमदितेरनर्वम् RV. 1,185,3.

अनर्वन् (3. अ + अर्वन्) Nir. 6,23. Vop. 3,118. adj. 1) *unangefochten:* अनर्वा नैति RV. 1,94,2. अनर्वाणं तं परि पातो अंहसः 136,5. — 2) *ungehindert, unaufhaltsam:* अनर्वाणं श्लोकमा रोहसे दिवि RV. 1,51,12. अनर्वाणो ह्येषां पन्था आदित्यानाम् 8,18,2. वाजम् 2,6,5. 1,37,1. 10,99,3. Der loc. अनर्वन् adv. 1,116,16. — 3) *durch kein äusseres Hemniss gebunden, schrankenlos, frei,* Bezeichnung der Götter RV. 5,49,4. 7,20,3. 97,5. 10,61,13. 65,3. u. s. w.

अनर्विश् (अनस् + विश्) adj. *auf den Wagen sich setzend:* अनर्विशे पश्विषे तुराय RV. 1,121,7.

अनर्श (3. अ + अर्श) adj. *nicht verletzend,* s. अनर्शराति.

अनर्शनि m. N. pr. eines von Indra bekämpften Dämons: सृबिन्दुमनर्शनिं पिप्रुं दासमहीशुवम्। वधीदुग्रो रिणन्नपः॥ RV. 8,32,2.

अनर्शराति (अनर्श + राति) adj. *der keine verletzende Gabe giebt:* अनर्शरातिं वसुदामुप स्तुहि भद्रा इन्द्रस्य रातयः RV. 8,88,4. Nir. 6,23.

अनर्ह (3. अ + अर्ह) adj. f. आ 1) *unwürdig:* इमाम् — अनर्हाः प्रार्थयिष्यन्ति शूद्रा वेदश्रुतिमिव Brâhman. 2,16. mit dem loc.: तान्हव्यकव्ययोर्विप्राननर्हान्मनुरब्रवीत् M. 3,150. — 2) *nicht verdienend* (im guten Sinne), mit dem Object componirt: कृशायास्तदनर्हायाः Draup. 9,7. *der nichts verschuldet hat:* अनागा येन निकृतस्त्वमनर्हः N. 14,17. 15,15. अनर्हस्य धर्मप्रेप्सस्य R. 2,85,16. 6,7,10.

अनल m. 1) *Feuer* AK. 1,1,1,50. H. 1099. an. 3,622. Med. l. 57. Çvetâçv. Up. 2,11. M. 3,261. 4,142. Bhag. 3,39. Hit. I,125. अनलार्चिस् Vid. 97. प्रियावियोगानल Rt. 1,10. — 2) *der Gott des Feuers* M. 5,1. R. 1,1,6. — 3) als solcher *einer der* 8 Vasu's H. an. 3,622. Med. l. 37. Hariv. 152. VP. 120. Mit. 142,1. — 4) ein Beiname Vasudeva's H. an. 3,622. — 5) *das verdauende Feuer, Verdauungskraft:* मन्दः संजायते ऽनलः Suçr. 1,47,1. — 6) *Galle* Râgan. im ÇKDr. — 7) N. verschiedener Pflanzen: *a) Plumbago zeylanica Lin.* (चित्रक). — *b) Plumbago rosea Lin.* (रक्तचित्रक). — *c) Semecarpus Anacardium Lin.* (भल्लातक) Râgan. im ÇKDr. — 8) N. pr. eines Affen R. 6,13,8. — 9) *Wind* (beruht wohl nur auf einer Verwechselung mit अनिल) H. an. 3,622. — 10) mystische Bezeichnung des Buchstabens र Ind. St. II,316. Man leitet das Wort von 2. अन् ab. — Vgl. den Artikel अग्नि.

अनलदीपन (अनल 5. + दीपन) adj. *die Verdauung fördernd* Suçr. 1,200,14. 2,46,1. — Vgl. अग्निदीपन.

अनलप्रभा (अनल + प्रभा) f. N. einer Pflanze, *Cardiospermum Halicacabum Lin.* (ज्योतिष्मती) Râgan. im ÇKDr.

अनलप्रिया (अनल + प्रिया) f. Agni's *Gemahlin* Gatâdh. im ÇKDr.

अनलवाट (अनल + वाट) N. einer Stadt LIA. I,108.

अनलसाद (अनल + साद) m. *Schwäche der Verdauung* Suçr. 1,229,12.

अनलानन्द (अनल + आनन्द) m. N. pr. Verfasser des वेदान्तकल्पतरु Colebr. Misc. Ess. I, 333.

अनलि m. N. eines Baumes, *Agati grandiflora Desc.* Trik. 2,4,29. — S. अगस्ति, अगस्तिद्रु und वक.

अनल्प (3. अ + अल्प) adj. *nicht wenig, viel:* धनम् Vid. 225.

अनव m. N. pr. = अनु LIA. I, 726.

अनवकाश (3. अ + अवकाश) adj. *nicht zum Vorschein, nicht zur Anwendung kommend;* davon nom. abstr. अनवकाशत्व P. 4,2,104, Vârtt. 32.

अनवग्लायत् (3. अ + अवग्लायत् von ग्ला [ग्लै]) adj. *nicht erschlaffend:* अनवग्लायता सदा AV. 4,7,7.

अनवतप्त (3. अ + अवतप्त von तप् mit अव) N. pr. 1) ein König der Nâga's Lalit. 197. 209; vgl. सागर. — 2) ein See (nach Klaproth = रावणह्रद) Burn. Intr. I, 171. 173.

अनवत्त्व (von अनवत्) n. *das mit - Leben - Begabtsein* Nir. 10,34.

अनवद्य (3. अ + अवद्य) 1) adj. *tadellos, makellos* Naigh. 3,8. अनवद्या पतिजुष्टेव नारी RV. 1,73,3. यथा चित्पूर्वे जरितार आसुरनेद्या अनवद्या अरिष्टाः 6,19,4. गिरः 3,31,13. ऊतिभिः 4,32,5. गणैः 1,6,8. von Göttern 1,31,9. 33,6. 2,27,2. 7,57,5. AV. 2,2,3. यान्यनवद्यानि कार्याणि। तानि सेवितव्यानि Taitt. Up. 1,11,2. अनवद्याङ्ग N. 1,12. 3,20. 11,30. — 2) f. °द्या N. einer Apsaras Hariv. 12470.

अनवद्यता (von अनवद्य) f. *Untadelhaftigkeit:* रूपस्य Mâlav. 20,10.

अनवद्यत्व (wie eben) n. dass.: सर्वाङ्ग° Kâţ. zu Çâk. 42.

अनवद्यरूप (अनवद्य + रूप) adj. *von tadelloser Gestalt:* गाः RV. 10,68,3.

अनवद्राण (3. अ + अवद्राण von द्रा mit अव) adj. *nicht einschlummernd:* बोधश्च त्वा प्रतिबोधश्च रक्षतामस्वप्नश्च त्वानवद्राणश्च रक्षताम् AV. 8,1,13.

अनवधर्ष्य (3. अ + अवधर्ष्य) adj. *dem man nicht trotzen kann:* यत्ते नियानं रजसं मृत्यो अनवधर्ष्यम् AV. 8,2,10.

1. अनवधान (3. अ + अवधान) n. *Unachtsamkeit* Halâj. im ÇKDr.

2. अनवधान (wie eben) adj. *unachtsam* ÇKDr.

अनवधानता (von 2. अनवधान) n. *Unachtsamkeit* AK. 1,1,7,30. H. 1382. कर्तव्याकरणं यत्र समर्थस्य क्वचिद्भवेत्। उच्यते हितयं तत्र प्रमादो ऽनवधानता॥ Çabdar. im ÇKDr.

अनवधि (3. अ + अवधि) adj. *unbegrenzt, endlos* AK. 3,4,84. Trik. 3,3,144. Med. t. 81.

अनवधृष्य (3. अ + अवधृष्य) adj. *unverletzlich:* राजसि: Çat. Br. 1,4,2,1.

अनवत् (von 2. अन) adj. *athmend, lebend;* vgl. अनवत्त्व.

अनवपृग्ण (3. अ + अवपृग्ण von पर्च् [पृच्] mit अव) adj. *ungetrennt, zusammenhängend:* अनवपृग्णा विर्तता वसानम् RV. 1,152,4.

अनवब्रव (3. अ + अवब्रव [von ब्रू mit अव]) adj. *von dem man nichts Uebles sagen kann, wider den man nichts zu sagen hat:* विद्वेषकृदिन्द्र इवानवब्रवोऽस्माकं मन्यो अधिपा भवेह RV. 10,84,5. Nir. 6,29.

अनवभ्र (3. अ + अवभ्र von भर् = हर् mit अव) adj. *nicht fortzutragen, bleibend, beständig;* s. d. folg. Art.

अनवब्रराधस् (अनवब्र + राधस्) adj. *der einen bleibenden Lohn hat* (geben kann), von den Marut ṚV. 1,166,7. 2,34,4. 3,26,6. 5,57,5.

अनवम (3. अ + अवम) adj. *nicht der niedrigste, hoch:* वयम् — कुलेषु सर्वे ऽनवमेषु जाताः Draup. 5,11.

अनवमर्शम् (von 3. अ + अवमर्श) adv. *ohne zu berühren* Çat. Br. 1,2,5,26.

अनवर (3. अ + अवर) adj. *nicht niedriger, nicht geringer:* सो ऽयमिन्द्रादनवरो वासुदेवाच्च भरत MBh. 4. im ÇKDr.

अनवरत (3. अ + अवरत) adj. und °तम् adv. *ununterbrochen, beständig* AK. 1,1,1,61. H. 1471. अनवरतधनुर्ज्यास्फालन Çâk. 37. adv. Pañkat. 93,15. 145,14.

अनवररथ (अनवर + रथ) m. N. pr. ein Sohn Madhu's und Vater Kuruvatsa's VP. 422.

अनवराध्य (3. अ + अवराध्य) adj. *der vorzüglichste* AK. 3,2,7. H. 1439. — Vgl. पराध्य.

अनवलोभन (3. अ + अवलोभन) n. *Abwesenheit von sinnlicher Begierde;* so heisst ein von diesem Gegenstande handelnder Abschnitt einer Upanishad, welcher aus Anlass einer Empfängniss zu lesen ist: उपनिषदि गर्भलम्भनं पुंसवनमनवलोभनं च यदि नाधीयात् Âçv. Gṛhj. 1, 13. Verz. d. B. H. No. 1037.

अनवसं (3. अ + अवस) adj. *der keinen Halt macht*, vom Wagen der Marut: अनवसो अनभीशू रजस्तूर्वि रोदसी पथ्या याति साधन् ṚV. 6,66,7.

अनवसित (3. अ + अवसित) 1) adj. *nicht beendigt* u. s. w. — 2) f. °ता N. eines Metrums, 4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑ – – – – ⏑⏑⏑ – – Colebr. Misc. Ess. II, 160.

अनवस्कर (3. अ + अवस्कर) adj. *ohne Schmutz, rein* AK. 3,2,5. H. 1436.

अनवस्थ (3. अ + अवस्था) adj. *keinen festen Bestand habend:* अशरीरं शरीरेष्वनवस्थेष्ववस्थितम् Kathop. 2,22.

अनवस्था (wie eben) f. 1) *Unbeständigkeit* (स्थित्यभाव) ÇKDr. — 2) तर्कविशेषः। तस्या लक्षणम्। अप्रामाणिकानन्तप्रवाहमूलकप्रसङ्गत्वम्। यथा घटत्वं यदि यावद्घटवृत्ति स्यात् घटो ऽन्यवृत्तिः स्यात्। इति तार्किकाः। उपपाद्योपपादकयोरविश्रान्तिः। इति मीमांसकाः। ÇKDr. — 3) दशाद्यभावः (vgl. M. 5, 59.) ÇKDr.

1. अनवस्थान (3. अ + अवस्थान) n. *Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, Beweglichkeit:* मनोऽनवस्थान Sâṁkhjak. 7.

2. अनवस्थान (wie eben) 1) adj. *unbeständig, beweglich* ÇKDr. — 2) m. *Wind* Râǵan. im ÇKDr.

अनवस्थित (3. अ + अवस्थित) adj. 1) *nicht fest stehend, veränderlich:* दूरशब्दश्चायमनवस्थितपदार्थकः। तदेव हि किंचित्प्रति दूरं किंचित्प्रत्यन्तिकं भवति Pat. zu P. 8,2,84. — 2) *des festen Halts entbehrend, leichtsinnig, unbesonnen* R. 5,51,10. (es ist wohl संभारम् st. संभावम् zu lesen). कार्यम् 9. — 3) *untreu* (von einer Frau): नार्यो ऽत्रानवस्थिताः M. 11,138.

अनवस्थितत्व (von अनवस्थित) n. *Unbestimmtheit, Veränderlichkeit:* यस्याश्च जाते राजा भवति देशस्यानवस्थितत्वात् Kâtj. Çr. 15,4,16. कालस्य 18,6,31.

अनवस्थिति (3. अ + अवस्थिति) f. *Unbeständigkeit* H. 313. S. H. D. 73,15.

अनवस्यत् (3. अ + अवस्यत् von सा, स्यति mit अव) adj. *nicht ablassend:* ये सीमकृण्वन्नमसे विपृचे ध्रुवक्षेमा अनवस्यन्तो अर्थम् ṚV. 4,13,3.

अनवह्वर (3. अ + अवह्वर) adj. *ränkelos, redlich:* आदित्या दानुनस्पती। सचेते अनवह्वरम् (Durga zu Nir. 2,13. adv. = अनवकुध्यमानौ) ṚV. 2,41,6.

अनवानम् (von 3. अ + अवान von 2. अन् mit अव) adv. *ohne Athem zu holen, ohne Pause, uno tenore:* अनवानं हि देवत्यान्यन्नेत्प्राणानां संतत्यै प्राणानामव्यवच्छेदाय Ait. Br. 2,28. अनवानं प्रथम ऋक्शस्तव्या 3,35.

अनवाय (3. अ + अवाय von इ mit अव) adj. *unversöhnlich:* द्वेषो धत्तमनवायं किमीदिने ṚV. 10,104,2. Nir. 6,11.

अनवेक्षक (von 3. अ + अवेक्षा) adj. *keine Rücksicht nehmend, nicht achtend auf:* धर्माधर्मानवेक्षकाः R. 4,17,12.

अनवेक्षम् (wie eben) adv. *ohne sich umzusehen:* अथानवेक्षं प्रत्याव्रज्य Âçv. Gṛhj. 4,5. — Vgl. अनपेक्ष.

अनवेक्षा (wie eben) f. *Rücksichtslosigkeit:* मोहाद्राजा स्वराष्ट्रं यः कर्षयत्यनवेक्षया M. 7,111.

अनशन (3. अ + अशन) 1) adj. *nicht essend*, vgl. अनशनता. — 2) n. *das Nichtessen, Fasten* AK. 2,7,52. H. 843. Halâj. im ÇKDr. Çat. Br. 1,1,1,7. R. 5,18,8. अनशनोपविष्टा Pañkat. 224,15. तदहमनशनं कृत्वा प्रातः प्राणानुत्सृजामि 235,8. अनशनाद्युत्तिष्ठति 208,24. अनशनव्रतविधि N. des 121sten Adhjâja im Bhavishjott. P. Verz. d. B. H. No. 468.

अनशनता (von अनशन 1.) f. *das Nichtessen:* अनशनतया वै मे प्रजाः पराभवन्ति Çat. Br. 2,5,1,3.

अनशनाय (3. अ + अशनाया) adj. *ohne Hunger*, zur Erklärung von अनमीव Çat. Br. 6,6,4,7. 7,1,1,25.

अनश्नत् (3. अ + अश्नत् von अश्) adj. *nicht essend* ṚV. 1, 164, 20. = Muṇḍ. Up. 3,1,1. = P. 8,1,65, Sch. Çat. Br. 2,1,4,2. 3,1,4. 2,3. Kathop. 1,1,5.6. अनश्नत्संगमनः N. pr. der Repräsentant des in der Sabhâ befindlichen Feuers Çat. Br. 2,3,2,1.3.

अनश्रु (3. अ + अश्रु) adj. *thränenlos:* अनश्रवो ऽनमीवाः सुरत्नाः (fem.) ṚV. 10,18,7. उत्सादितं धूर्षदौ युज्येथामनश्रू (*thränenlos* oder *keine Thränen verursachend*) अवीरहणौ ब्रह्मचोदनौ VS. 4,33.

1. अनश्व (3. अ + अश्व) m. *Nicht-Pferd, etwas Anderes als ein Pferd:* अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा ṚV. 1,152,5 (die Stelle ist nach 4,36,1. [s. d. folg. Art.] gebildet mit Substitution von अर्वा für रथः). अनश्वा यत्र केषन्ते Pañkat. IV, 49.

2. अनश्व (wie eben) adj. *der Pferde entbehrend*, ἄνιππος; vom Wagen der Açvin ṚV. 1,112,12. 120,2. 4,36,1. 6,66,7. प्लवः 5,31,5.

अनश्वदा (3. अ + अश्वदा [अश्व + दा]) adj. *keine Rosse gebend:* अनश्वदां यन्ययातना गिरिम् ṚV. 5,54,5.

अनश्वन् m. N. pr. ein Sohn Vidûratha's und der Samprijâ, Vater des Parikshit, MBh. 1,3793. fg.

अनश्वर (3. अ + नश्वर) adj. *unvergänglich* H. 1453.

अनष्ट (3. अ + नष्ट) adj. *nicht umgekommen, nicht verloren gegangen.*

अनष्टपशु (अनष्ट + पशु) adj. *der von seiner Heerde nichts verliert:* गोपाः ṚV. 10,17,3.

अनष्टवेदस् (अनष्ट + वेदस्) adj. *der von seiner Habe nichts verliert:* शृण्वन्तं पूषणं वयमिर्यमनष्टवेदसम्। ईशानं राय ईमहे ॥ ṚV. 6,54,8.

अनस् n. 1) *Wagen*, vorzugsweise *Lastwagen, Karren* AK. 2, 8, 2, 20. H. 753. रथस्यान आचितम् ṚV. 10,86,18. यथो वां दूरादनसा रथेन 3,33,

9. अपोषा अनसः सरत् 4,30,10.11. 2,15,16. 10,85,10.12. ÇAT. BR. 1,1, 2,5.21. 8,2,26. 3,3,2,17. 6,4,11. 6,8,1,1. 14,7,1,42. BṚH. ÂR. UP. 4, 3,35. M.8,209. 11,140. JÂǴN. 1,184. 3,269. Am Ende eines adverb. comp. अनसम् gaṇa शरदादि, auch anderer compp. VOP.6,45. Vgl. अनड्वाह् und अनर्विश्. — 2) *gekochter Reis* (अन्न) UṆÂDIK. im ÇKDR. — 3) *Mutter* (जननी). — 4) *Geburt* (जन्म). — 5) *lebendes Wesen* (जन्मी) ÇKDR.

अनस s. u. अनस् 1. am Ende.

अनसूय (von 3. अ + असूया) 1) adj. *nicht murrend, nicht ungehalten:* अद्दधानो ऽनसूयश्च M. 4,158. श्रद्धावाननसूयश्च शृणुयादपि यो नरः BHAG. 18, 72 (vgl. 3,31: श्रद्धावन्तो ऽनसूयन्तः). SÂV.2,19. — 2) f. °या N. pr. *a)* eine Tochter Daksha's und Gemahlin Atri's R. 1,3,17. 3,2,7. 6,108,40. RAGH. (ed. Calc.) 12,27. VP.54.83. Mutter des Durvâsas As. Res. XVII, 183. — 2) eine Freundin der Çakuntalâ ÇÂK. — Vgl. अनुसूया.

अनसूयक (von अनसूय) adj. dass.: यथा यथा हि सद्वृत्तमातिष्ठत्यनसूयकः। तथा तथेमं चामुं च लोकं प्राप्नोत्यनिन्दितः॥ M. 10,128. ब्रह्मण्यः साधुवृत्तश्च सत्यवागनसूयकः N.12,33. R.1,1,4.

अनसूया (3. अ + असूया) f. *das Nichtmurren, das Nichtungehaltensein:* एकमेव तु शूद्रस्य प्रभुः कर्म समादिशत्। एतेषामेव वर्णानां शुश्रूषामनसूयया॥ M.1,91. यत्किंचिदपि दातव्यं याचितेनानसूयया 4,228. — Vgl. अनसूय 2.

अनसूयु (3. अ + असूयु) adj. = अनसूय BHAG.9,1.

अनसूरि (3. अ + असूरि [3. अ + सूरि]) adj. *nicht unweise, weise,* = सूरि KHÂND. UP. 4,3,7.

अनस्तमित (3. अ + अस्तमित) adj. 1) *noch nicht untergegangen,* von der Sonne KÂTJ. ÇR. 4,11,15. 13,2. u. s. w. — 2) *ohne Untergang, ohne Aufhören:* वायुः ÇAT. BR. 14,4,2,33. = BṚH. ÂR. UP. 1,5,22.

अनस्थ (3. अ + अस्थ = अस्थि, अस्थन्) adj. *knochenlos:* अनस्थ ऊरुं अवरम्बमानः ṚV. 8,1,34. अनस्थाः पूताः पवनेन शुद्धाः शुचयः शुचिमपि यन्ति लोकम् AV. 4,34,2. ṚV. 1,164,4. — Vgl. अनस्थन्, अनस्थिक.

अनस्थन् (3. अ + अस्थन्) adj. dass.: अनस्थ्नाम् (सत्वानाम्) M.11,140.141.

अनस्थि (3. अ + अस्थि) adj. dass.: अनस्थीनि KÂTJ. ÇR. 6,8,13.

अनस्थिक (von 3. अ + अस्थि) adj. dass. ÇAT. BR. 1,6,3,40. 6,6,2,9. 14,7,2,10. JÂǴN. 3,275.

अनस्वत् (von अनस्) adj. *mit einem Wagen verbunden, an einen Wagen gespannt:* अनस्वन्ता सत्पतिर्मामहे मे गावा ṚV. 5,27,1. 1,126,5. AV. 10,1,15.

अनहंकृत (3. अ + अहंकृत) adj. *uneigennützig* M. 9,335. INDR. 4,12.

अनहंकृति (3. अ + अहंकृति) f. *Uneigennützigkeit,* = अशोच TRIK. 3,1,8.

अनहर् (3. अ + अहर्) ved. gaṇa चार्वादि.

अना (von 1. अन) adv. hervorhebend und beschränkend wie *quidem, ja:* एते वदन्त्यविदन्नना मधु ṚV. 10,94,3.4. परि कृतेदना जनो युष्मादत्तस्य वायति 8,47,6. विश्वे चनेदना त्वा देवासो इन्द्र युयुधुः 4,30,3.

1. अनाकाल (3. अ + आकाल) m. *Unzeit:* यदि काले यद्यनाकाले ऽथैव स्नायेति ÇAT. BR. 2,4,2,4.

2. अनाकाल und अनाकालभृत MIT. 268,1.7. falsche Lesart für अन्नाकाल und अन्नाकालभृत.

अनाकाश (3. अ + आकाश) adj. 1) *finster, verdunkelt:* आकाशं तदनाकाशं चक्रुर्भीमा बलाहकाः R. 3,29,7. vgl. 5,64,24: कृत्वाकाशं निराकाशं यन्त्रोत्क्षिप्तोत्पला इव. — 2) *ohne Aether* ÇAT. BR. 14,6,8,8. = BṚH. ÂR. UP. 3,8,8.

अनाकुल (3. अ + आकुल) adj. f. आ *nicht verwirrt* AK. 3,4,192. अनाकुलकेश BURN. Lot. de la b. l. 606. *regelmässig:* अनाकुलाविज्ञावा च सुसंधाता च मे गतिः (Sîtâ spricht) R. 6,23,16.

अनाकृत (3. अ + आकृत) adj. *was man nicht an sich bringen kann, nicht halten kann:* वि यदस्थाद्यजतो वातचोदितो ह्वारो न वक्वा जरणा अनाकृतः ṚV. 1,141,7.

अनाक्रान्ता (3. अ + आक्रान्त) 1) adj. *nicht angegriffen, unangreifbar.* — 2) f. °न्ता N. einer *starkbewaffneten* Pflanze, *Solanum Jacquini Willd.* RATNAM. im ÇKDR. S. कण्टकारिका.

अनाक्षित् (3. अ + आक्षित्) adj. *nicht ruhend:* एतेनो हैवास्यैषो ऽपीतरेषु प्रक्षेष्वनाक्षिद्भवति ÇAT. BR. 4,1,2,3.

अनाग (3. अ + आग = आगस्) adj. *fehlerfrei, schuldlos, sündlos:* मित्रो नो अत्रादितिरनागान्सविता देवो वरुणाय वोचत् ṚV. 10,12,9. वयं स्याम वरुणे अनागाः 7,87,7. 3,54,19. — Vgl. अनागस्.

अनागत (3. अ + आगत) adj. 1) *noch nicht angekommen* ÇAT. BR. 3,2, 4,7. 4,1,5. — 2) *noch nicht gekommen, bevorstehend, zukünftig* RÂǴAN. im ÇKDR. R. 3,46,9. 4,63,20. अनागतं भयं दृष्ट्वा PAŃKAT. II,14. अनागतविधानं कर् oder प्रविधा *Anstalten für die Zukunft treffen* R. 1,17,8. 3,30,11. 4,14,29. अनागतं कर् *vorsichtig zu Werke gehen* PAŃKAT. III, 226.228. — 3) *nicht angenommen, nicht gebilligt:* अर्थं वा यदि वा कामं नयशास्त्रेष्वनागतम् R. 3,56,18.

अनागतवत् (von अनागत) adj. *die Zukunft betreffend:* अनागतवतीं चिन्तामसंभाव्यां करोति यः PAŃKAT. V,59.

अनागतविधातर् (अनागत + विधातर्) m. 1) *der Anstalten für die Zukunft trifft, im Voraus seine Maassregeln ergreift:* अनागतविधातारमप्रमत्तमकोपनम्। स्थिरारम्भमदीनं च नरं श्रीरुपतिष्ठते॥ ÇÂRṄG. PADDH. Râǵanîti. — 2) N. pr. eines Fisches PAŃKAT. 77,9.

अनागतार्तवा (अनागत + आर्तव) f. *ein Mädchen, das noch nicht die Katamenien hat,* AK. 2,6,1,8.

अनागमिष्यत् (3. अ + आगमिष्यत् part. fut. von गम् mit आ) adj. *der nicht herbeikommen wird* AV. 16,6,10.

अनागस् (3. अ + आगस्) adj. acc. pl. अनागाः ṚV. 7,60,1. 66,4. *schuldlos, unschuldig:* उतानागा ईषते वृष्ण्यावतः ṚV. 5,83,2. अनागसं तमदितिः कृणोतु 4,39,3. 10,33,3. 36,9. AV. 9,5,2. 10,1,7. u. s. w. N.13,36. 14,17. BRÂHMAṆ. 2,14. R. 4,9,29. VIÇV. 4,4. ÇÂK. 11. — Vgl. अनाग.

1. अनागा (3. अ + आगा) adj. *nicht herbeikommend:* अनागा देवाः शकुनो गृहेषु ṚV. 10,165,2.

2. अनागा f. N. pr. eines Flusses VP. 184, N. 74.

अनागामिन् (3. अ + आगामिन्) m. *der nicht Wiederkehrende;* so heisst bei den Buddhisten ein Wesen, das nur noch 40,000 Kalpa's zu durchwandern hat und dann nicht mehr zurückkehrt in die Welt der Begierden, BURN. Intr. I, 293.

अनागास्त्व (von अनागास् nom. von अनागस्) n. *Schuldlosigkeit, Sündenlosigkeit:* अनागास्त्वे आ भेज जीवशंसे ṚV. 1,104,6. अनागास्त्वेन हरिकेश सूर्याह्नाह्ना नो वस्यसावस्यसोदिहि 10,37,9. 1,94,15. 162,22. 6, 50,2. 7,51,1. 10,35,2.

अनागोहत्या (अनागस् + हत्या) f. *Mord an einem Schuldlosen* AV. 10,1,29.

1. अनाचार (3. अ + आचार) m. 1) *ungewöhnliche Erscheinung:* पिपीलिकानाचारे Kauç. 93. — 2) *Unsitte:* सर्वदेशेष्वनाचारः पथि ताम्बूलचर्वणम् eine Smṛti im ÇKDr.

2. अनाचार (wie eben) adj. *ungewöhnlich, seltsam:* पिपीलिका अनाचाररूपा दृश्यन्ते Kauç. 116. 117. 118.

अनाज्ञात (3. अ + आज्ञात) adj. *zuvor nicht gesehen:* अथ यत्रैतदनाज्ञातमद्भुतं दृश्यते Kauç. 119. Hat als lobender Ausdruck am Anf. eines comp. den Ton, gaṇa काष्ठादि.

अनातत (3. अ + आतत) adj. *nicht angespannt* VS. 16,14.

अनातप (3. अ + आतप) m. *Schatten* AK. 3,4,159. Râgan. im ÇKDr.

अनातुर (3. अ + आतुर) adj. 1) *unversehrt, wohlbehalten, gesund:* विश्वं पुष्टं ग्रामे अस्मिन्ननातुरम् R̥V. 1,114,1. अनातुरा अजरा स्थामविष्णवः 10,94,11. 8,47,10. 10,97,20. AV. 12,2,49. M. 2,187. 4,144. — 2) *unverdrossen:* भेजे धर्ममनातुरः Ragh. 1,21.

अनात्मक (von 3. अ + आत्मन्) adj. *ohne Substanz, nicht reell* (buddh.), in Verbindung mit शून्य Burn. Intr. I, 462.

अनात्मज्ञ (3. अ + आत्मज्ञ) adj. f. आ *unverständig, thöricht:* मा तावदनात्मज्ञे (du. voc. fem.) Çâk. 78,15.

1. अनात्मन् (3. अ + आत्मन्) m. 1) *was nicht Geist ist* Bhag. 6,6. — 2) *nicht selbst, ein andrer;* dadurch wird पर erklärt AK. 3,4,193.

2. अनात्मन् (wie eben) adj. *ohne Geist, — Verstand:* देवाश्च वा असुराश्च — उभय एवानात्मान आसुर्मर्त्या ह्यासुरनात्मा हि मर्त्यः Çat. Br. 2,2,2,8.

अनात्मवत् (3. अ + आत्मवत्) adj. *seiner nicht mächtig, sich nicht zügelnd* N. (Bopp) 20,31. Sâv. 5,23. अनात्मवन्तः पशुवद्भुञ्जते ये ऽप्रमाणतः Suçr. 2,232,16. 1,31,4. 83,16. 258,4. 2,169,17.

अनात्म्य (3. अ + आत्म्य) adj. *unpersönlich, unkörperlich* Taitt. Up. 2,7.

अनाथ (3. अ + नाथ) 1) adj. f. आ *schutzlos, hülflos* Brâhman. 2,10.15. Daç. 2,69. R. 2,24,19. 6,23,21. Suçr. 1,7,12. 31,4. Ragh. 12,12. अनाथवत् adv. N. 10,21. Brâhman. 3,2. R. 2,8,25. 12,108. — 2) n. *Schutzlosigkeit, Hülflosigkeit:* किं भ्रातासद्यदनाथं भवाति R̥V. 10,10,11.

अनाथपिण्डद (अनाथ + पिण्डद [पिण्ड + द]) m. *den Hülflosen Speise gebend,* ein Beiname des reichen Sudatta, eines eifrigen Anhängers von Çâkjamuni, in dessen Garten in der Nähe von Çrâvastî dieser seine Lehre verkündete, Burn. Intr. I, 22. 24, N. 1. Lalit. 2.

अनाथपिण्डिक (von अनाथ + पिण्ड) m. dass. Burn. Intr. I, 22. 24, N. 1.

अनाद (3. अ + नाद) m. *Klanglosigkeit,* ein Fehler bei der Aussprache der Aspiraten: सोष्मणामननुनादो ऽप्यनादः R̥V. Prât. 14,6.

1. अनादर (3. अ + आदर) m. *Nichtachtung, Geringachtung, Verachtung* AK. 1,1,7,22. H. 1479. P. 1,4,63. 2,3,17. mit dem loc.: न च लघुष्वपि कर्तव्येषु धीमद्भिरनादरः कार्यः Pañkat. 202,5. गुणेषु रागो व्यसनेष्वनादरः III, 266. दग्धमन्दिरसारे ऽपि कस्य वह्नावनादरः Hit. II, 126.

2. अनादर (wie eben) adj. *nichts hoch anschlagend, gegen Alles gleichgültig* (?) Khând. Up. 3,14,12.

अनादरण (3. अ + आदरण) n. *das Nichtbeachten, Unterlassen* Kâtj. Çr. 25,9,3.

अनादि (3. अ + आदि) adj. *ohne Anfang:* त्वमनादिः (हरिः) R. 1,31,12. अनादिरादिर्गोविन्दः सर्वकारणकारणम् Brahma-S. im ÇKDr.

अनादिमत् (3. अ + आदिमत्) adj. *ohne Anfang:* अनादिमत्त्वं (sic!) विभुत्वेन वर्तसे Çvetâçv. Up. 4,4. Çaṅk.: यस्मात्त्वमेव सर्वस्यात्मभूतस्तस्मादनादिस्त्वमेव.

अनादिष्ट (3. अ + आदिष्ट) adj. 1) *unaufgezeigt, unbestimmt:* दिश् AV. 15,6,6. — 2) *nicht angewiesen, nicht bestimmt:* देवतायै हविः Çat. Br. 1,8,3,24. Kâtj. Çr. 9,5,24. 25,12,10. 14,35. — 3) *nicht angewiesen, keinen Befehl habend* Pañkat. I, 99.

अनादृत (3. अ + आदृत) adj. *nicht geachtet, gering geachtet* H. 1479. अनादृतास्तु यस्यैते (Vater u. s. w.) सर्वास्तस्याफलाः क्रियाः M. 2,234. *unbeachtet, unberücksichtigt:* अनादृतसत्कारः adj. Kathâs. 5,98.

अनादेय (3. अ + आदेय) adj. *was nicht genommen werden darf:* अनादेयं नाददीत M. 8,170. अनादेयस्य चादानात् 171.

अनाद्य (3. अ + आद्य von 1. अद्) adj. *was nicht gegessen werden darf:* गाम् AV. 5,18,2. 8,2,19. अनाद्यादनस्य M. 11,161. अनाद्यभक्षणे 145. गर्हितानाद्ययोर्जग्धिः 56. Uebertr.: तस्माद्ब्राह्मणो ऽनाद्यः Çat. Br. 5,3,2,12. 4,2,3.

अनाद्यनन्त (अनादि + अनन्त) adj. *ohne Anfang und ohne Ende* Çvetâçv. Up. 5,13.

अनाद्यन्त (3. अ + आद्यन्त [आदि + अन्त]) 1) adj. dass. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अनाधृष् (3. अ + आधृष्) adj. *nicht hemmend, nicht verweigernd:* रेवतीरनाधृषः सिषासवः सिषासथ AV. 6,21,3.

अनाधृष्ट (3. अ + आधृष्ट) adj. 1) *unwiderstehlich, unübertroffen:* अनाधृष्टास ओजसा R̥V. 1,19,4. अनाधृष्टो नृपीतये 7,15,14. VS. 1,31. 5,5.9. 14,9. — 2) *unbeeinträchtigt, vollkommen* R̥V. 4,32,5. 8,22,18. VS. 10,4.

अनाधृष्टि (3. अ + आधृष्टि) m. N. pr. ein Sohn Çûra's Hariv. 1926. VP. 436. ein Sohn Ugrasena's und Heerführer der Jâdava's Hariv. 2028. 6574. Vgl. LIA. I, Anh. XX.

अनाधृष्य (3. अ + आधृष्य) adj. *woran man sich nicht wagt, unzugänglich, unantastbar:* अनाधृष्या तव पात्राणि धर्मणा (mit dem instr. des Grundes) R̥V. 10,44,5. तपसा ये अनाधृष्याः 154,2. उग्राः वः सन्तु बाहवो ऽनाधृष्या यथासथ 10,103,13. 4,18,10. AV. 7,85,1. VS. 27,7. पितृलोकः R. 4,41,66. सागरम् 5,6,1. 8,21. तव देवैरनाधृष्यं वीर्यम् 6,39,28. अनाधृष्यं (वनं) मृगपक्षिगणैरपि 4,48,13. superl. अनाधृष्यतमः (रथः) zur Erklärung von दूडभ Çat. Br. 2,3,4,40. अनाधृष्यतमं देवमपि देवर्षिदानवैः R. 6,4,16.

अनानत (3. अ + आनत) adj. *ungebeugt* R̥V. 1,87,1. 6,45,9. 7,6,4. 8,53,7.

अनानुकृत्य (3. अ + अनुकृत्य *)) Padap. अननुऽकृत्य adj. *nicht nachzuthun, unnachahmlich:* अनानुकृत्यमपुनश्चकार R̥V. 10,68,10. अनानुकृत्या रणया चकर्थ 112,5.

अनानुद (3. अ + अनुद *)) Padap. अननुऽद adj. *nicht nachgiebig, hartnäckig:* अनानुदो वृषभो जग्मिराहवम् R̥V. 2,33,11. 21,4. 1,53,8. 10,38,5.

---

*) Mit Dehnung des Anlauts.

अनानुदिष्ट (3. अ + अनुदिष्ट *)) adj. *unaufgefordert* ṚV. 10, 160, 4.

अनानुभूति (3. अ + अनुभूति *)) f. *Unaufmerksamkeit, Hintansetzung;* concret: *der Unaufmerksame, Gleichgültige:* अनानुभूतीरवधून्वानः पूर्वीरिन्द्रः शरदस्तर्तरीति ṚV. 6, 47, 17.

अनापद् (3. अ + आपद्) f. *Nicht-Noth:* अनापदि *wenn keine Noth herrscht* M. 4, 2. 100. 5, 33. 8, 62. 9, 58. 282. 336. 11, 28. 12, 70.

अनापान (3. अ + आपान) m. N. pr. ein Sohn Aṅga's Vâju-P. im VP. 445, N. 13. LIA. I, 719, N. 1.

अनापि (3. अ + आपि) adj. *der keine Befreundete, keine Bekannte hat* ṚV. 10, 39, 6 (s. u. अज्ञास्).

अनापूयित (3. अ + आपूयित) adj. *nicht mit üblem Geruch behaftet* Çat. Br. 1, 1, 3, 8.

अनाप्त (3. अ + आप्त) adj. 1) *unerreicht, unerreichbar* ṚV. 1, 100, 2. AV. 4, 7, 7. Çat. Br. 4, 6, 9, 20. Ait. Br. 5, 25. — 2) *nicht hinanreichend* Çat. Br. 1, 1, 4, 21. — 3) *ungeschickt:* युग्यस्थाः प्राजके ऽनाप्ते सर्वे दण्ड्याः M. 8, 294.

अनाप्ति (3. अ + आप्ति) f. *Nichterreichung seines Zweckes* M. 9, 290.

अनाप्य (3. अ + आप्य) adj. *unerreichbar* ṚV. 7, 66, 11. Ait. Br. 5, 25.

अनाबय s. आबय.

अनाबाध (3. अ + आबाधा) adj. *ohne Hemmnisse, ungehemmt:* पथि R. 3, 44, 30.

अनाभयिन् (3. अ + आभयिन्) adj. *furchtlos* ṚV. 8, 2, 1 (voc.).

अनाभू (3. अ + आभू) adj. *nicht dienstbereit, ungehorsam:* आभूभिरिन्द्रः श्नथयन्ननाभुवः ṚV. 1, 51, 9.

अनामक (von 3. अ + नामन्) 1) adj. *namenlos.* — 2) m. *Schaltmonat* Mâlamâsatattva im ÇKDr. — 3) n. *Hämorrhoiden* Çabdar. im ÇKDr.

अनामत्व (von अनामन्) n. *Namenlosigkeit* Kâtj. Çr. 5, 4, 5.

अनामन् (3. अ + नामन्) 1) adj. *namenlos:* ब्रह्म Çat. Br. 14, 6, 8, 8. — 2) m. *Ringfinger* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. अनामिका.

अनामन N. einer Krankheit: अनामनात्सं शीर्यन्ते या मुखेनापजिघ्रति AV. 12, 4, 5. 8.

अनामय (3. अ + आमय) 1) adj. f. आ. a) *nicht verderblich:* (अर्पणीः) अहिंसन्तीरनामया निर्द्रवन्तु बहिर्बिलम् AV. 9, 13, 13. — b) *gesund, in gutem Wohlbefinden, keine Leiden habend:* कुशलं ते वरारोहे भर्तारस्ते ऽप्यनामयाः Draup. 4, 10. प्रस्थाप्य पुष्करं राज्ञा वित्तवन्तमनामयम् N. 26, 29. राज्यम् R. 2, 72, 52. 5, 81, 18. von Brahman Çvetâçv. Up. 3, 10 (so zu lesen st. अनायं). Çaṅk.: आध्यात्मिकादितापत्रयरहितत्वात्. — c) *wo ein Wohlergehen herrscht:* जन्मबन्धविनिर्मुक्ताः पदं गच्छन्त्यनामयम् Bhag. 2, 51. ब्रह्मलोकम् R. 1, 44, 58. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv. — 3) n. *Gesundheit, Wohlergehen* AK. 2, 6, 2, 1. H. 474. कच्चिच्च सकसैन्यस्य तव नित्यमनामयम् R. 2, 89, 6. येषां कुशलकामो ऽसि तेषां संप्रत्यनामयम् 1, 73, 3. श्रुतं भगवता कच्चित्सुमुखितमनामयम् 6, 109, 3. न हि योगं प्रपश्यामि येन मुच्येयमापदः । पुत्रदारेण वा सार्धं प्रव्रजेयमनामयम् ॥ Brâhman. 1, 19. वसिष्ठम् — पप्रच्छानामयम् R. 1, 20, 13. वसिष्ठो भरतश्चैनं पप्रच्छतुरनामयम् । शरीरे ऽग्निषु शिष्येषु वृक्षेषु मृगपक्षिषु ॥ 2, 90, 8. अनामयं च ब्रूयास्त्वं रामलक्ष्मणौ 5, 37, 12. तौ ब्रूयाः सर्वमनामयम् 5, 68, 40. प्रणम्य विधिवच्चैनं (Brahman) पृष्ट्वानामयमव्ययम् 1, 2, 28. कुशलमव्ययम् । पप्रच्छानामयं चापि तयोः (नारदपर्वतयोः) N. 2, 14. कुशलानामयं प्रीतः पप्रच्छ वसुधाधिपम् R. 1, 20, 10. 68, 4. 3, 4, 40. ब्राह्मणं कुशलं पृच्छेत्क्षत्रबन्धुमनामयम् । वैश्यं क्षेमं समागम्य शूद्रमारोग्यमेव च ॥ M. 2, 127. स भवन्तमनामयपूर्वकमिदमाह Çâk. 64, 23.

अनामयत् (3. अ + आमयत्) adj. *nicht wehthuend, nicht beschädigend* VS. 18, 6.

अनामयित्नु (3. अ + आमयित्नु) adj. *nicht krank —, heil machend:* (हस्ताभ्याम्) अनामयित्नुभ्यां त्वा ताभ्यां त्वोप स्पृशामसि ṚV. 10, 137, 7.

अनामिका (von 3. अ + नामन्) f. *Ringfinger* AK. 2, 6, 2, 33. H. 593. Çat. Br. 14, 9, 4, 5. = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 5. Kâtj. Çr. 2, 2, 18. 4, 14, 26. 7, 6, 27. 16, 3, 4. 6, 29. Âçv. Gṛhj. 1, 24. Jâǵn. 3, 278. Suçr. 1, 105, 10. 2, 196, 16. — In einer grossen Anzahl von Sprachen verschiedenen Stammes führt der *Ringfinger* denselben Namen; s. Bullet. hist.-phil. II, 345. Pott, die quinare und viges. Zählmethode, S. 284. und Böhtlingk, Ueber die Sprache der Jakuten, S. 3, b. des Jakutisch-Deutschen Wörterbuchs.

अनामिन् (3. अ + नामिन्) adj. *sich nicht beugend, unbeugsam:* क्षत्रम् ṚV. 6, 8, 6. ओजः 3, 62, 5.

अनामृण (3. अ + आमृण) adj. *unbekämpfbar, unverletzlich* ṚV. 1, 33, 1.

अनामृत (3. अ + आमृत) adj. *unsterblich* Çat. Br. 1, 2, 5, 18.

अनायक (3. अ + नायक) adj. f. °का *führerlos:* उपद्रुतमिदं सर्वमनालम्बमनायकम् R. 2, 48, 22. राष्ट्रम् 79, 3. सेना 14, 52. सैन्यम् Kâm. 100.

अनायत (3. अ + आयत) adj. *nicht gestützt, nicht gehalten:* अनायतो अनिबद्धः कथायं न्यङ्ङुत्तानो ऽव पद्यते न ṚV. 4, 13, 5.

1. अनायतन (3. अ + आयतन) n. *ein nicht geeigneter Ruheplatz, Abwesenheit eines Ruheplatzes:* न ह्यनायतने कश्चन रमते Çat. Br. 6, 2, 4, 14. बहिर्धा वा एतमायतनात्करोति यस्यानायतने ऽन्यत्राग्नेराहुतीर्जुहोति 13, 1, 3, 6. नेदनायतने प्रणावं दधाम 3, 4, 18.

2. अनायतन (wie eben) adj. *ohne Lager, ohne Ruheplatz:* अप्रतिष्ठानो ऽनायतनो मरिष्यसि AV. 11, 4, 18.

अनायतनवत् (3. अ + आयतनवत्) adj. *der kein Lager, keinen Sitz hat* Ait. Br. 3, 22.

अनायत्त (3. अ + आयत्त) adj. *unabhängig:* अनायत्तवृत्तिता *Unabhängigkeit, Freiheit* Hit. II, 21.

1. अनायास (3. अ + आयास) m. *Nichtanstrengung:* अनायासेन मरणं विना दैन्येन जीवनम् । अनाराधितगोविन्दचरणस्य कथं भवेत् ॥ इति प्रामाणिकाः ÇKDr. अनायासकृत *was ohne Anstrengung, ohne Mühe gethan worden ist* AK. 3, 2, 44.

2. अनायास (wie eben) adj. *was keine Anstrengung verursacht:* भवता ममाप्येकस्मिन्ननायासे कर्मणि सहायेन भवितव्यम् Çâk. 22, 17.

अनायुध (3. अ + आयुध) adj. *nicht mit (Opfer-) Geräthen versehen:* अधा ते अग्ने किमिहा वदन्त्यनायुधास आसता सचन्ताम् ṚV. 4, 5, 14. — Vgl. यज्ञायुध.

अनायुषा (von अनायुस्) f. N. pr. Daksha's Tochter, Kâçjapa's Gemahlin und Mutter von Bala und Vṛtra, Hariv. 11553. 12447. 12961. 13029. — Vgl. अनायुस्.

अनायुष्य (3. अ + आयुष्य) adj. *kein langes Leben bewirkend, das Le-*

---

*) Mit Dehnung des Anlauts.

ben verkürzend: अनारोग्यमनायुष्यमस्वर्ग्यं चातिभोजनम् M.2,57. तत्र प्रथमे दिवसे ऋतुमत्यां मैथुनगमनमनायुष्यं पुंसां भवति Suçr. 1,317,4. परदारोपसेवनम् M.4,134. कर्म Draup.7,4.

अनायुस् (3. अ + आयुस्) f. N. pr. = अनायुषा Hariv. 11521. Vâju-P. und Padma-P. im VP. 122, N. 19.

अनारत (3. अ + आरत) adj. und °तम् adv. *unaufhörlich, beständig* AK.1,1,1,61. H.1471.

अनारभ्य (3. अ + आरभ्य) adj. *unbeginnbar, unmöglich;* davon nom. abstr. अनारभ्यत्व Kâtj. Çr. 1,8,3. 20,8,29.

अनारभ्यवाद (3. अ + आरभ्य [gerund. von रभ् mit आ] — वाद) m. *eine nicht besonders am Anfange einer Ceremonie gegebene, sondern eine allgemeine Bestimmung* Kâtj. 1,3,28. Sch.: किंचित्कर्मारभ्योपक्रम्योच्यत उच्यत इत्यारभ्यवादः। न आरभ्यवादो ऽनारभ्यवादः.

अनारभ्याधीत (अनारभ्य [3. अ + आरभ्य gerund. von रभ् mit आ] + अधीत) = श्रौतकर्मण्यविनियुक्त, ब्रह्मयज्ञार्ह; so wird in Kâtj. Anukr. und bei Mahîdh. der VS. 33,55—34,58. stehende Mantragaṇa genannt.

अनारम्बण (3. अ + आरम्बण = आलम्बन) adj. *ohne Stütze:* यदिदमन्तरिक्षमनारम्बणमिव Çat. Br. 14,6,1,7. = Bṛh. Âr. Up. 3,1,6, wo अनारम्भणमिव gelesen wird.

अनारम्भण (3. अ + आरम्भण) adj. *was sich nicht fassen lässt, woran man sich nicht halten kann:* अनारम्भणे तदवीरयेथामनास्थाने अग्रभणे समुद्रे RV. 1,116,5. तमसि 182,6. 7,104,3. अन्तरिक्षे Nir. 10,32 (als Erklärung von अस्कम्भन). Çat. Br. 4,6,1,2. Bṛh. Âr. Up. 3,1,6.

अनारोग्य (3. अ + आरोग्य) adj. *der Gesundheit nicht zuträglich* M. 2,57; vgl. u. अनायुष्य.

अनार्जव (3. अ + आर्जव) n. 1) *Krankheit* Râgan. im ÇKDr. — 2) *unredliches Benehmen* M.9,17.

अनार्तव (3. अ + आर्तव) adj. *nicht der Jahreszeit gemäss*, von Winden Hip.1,18. von Pflanzen Suçr. 1,226,9.

अनार्य (3. अ + आर्य) adj. subst. f. आ *nicht ehrenhaft, kein* Ârja, *sich nicht wie ein* Ârja *betragend, sich für einen* Ârja *nicht schickend, nicht arisch:* कीकटा नाम देशो ऽनार्यनिवासः Nir. 6,32. अनार्यमार्यलिङ्गिनः M. 9,260. आर्यरूपमिवानार्यम् 10,57. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम् 73. अनार्यासु — आयोगवीषु 35. अनार्यायां समुत्पन्नो ब्राह्मणात् 66. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः। जातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः॥ 67. अनार्य इति मामार्याः — विकरिष्यन्ति रथ्यासु सुरापं ब्राह्मणं यथा R. 2,12,73. 88. 18,31. 19,19. 5,26,24. N.12,59. Pankat. I, 420. Hit. IV,25 (vgl. 22.). अनार्यजुष्टम् Bhag. 2,2. R. 2,82,13. अनार्याः (von den Rakshas) 3,1,22. अनार्ये देशे Çâk.Ch.139,7. अनार्यः परदारव्यवहारः Çâk. 104,22.

अनार्यक (von अनार्य) n. (*das aus nicht-arischen Ländern kommende*) *Agallochum, die wohlriechende Wurzel der Aquilaria Agallocha Roxb.* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनार्यज, अगुरु und LIA. I, 285, N. 3.

अनार्यकर्मिन् (von अनार्य + कर्म) adj. *der Werke eines Nicht-*Ârja *vollbringt* M.10,73.

अनार्यज (अनार्य + ज) n. = अनार्यक H.640.

अनार्यता (von अनार्य) f. *Unehrenhaftigkeit* M. 10,58. प्राणारोधे ऽपि सुव्यक्तमार्यो नायात्यनार्यताम् Hit. IV,23.

अनार्यतिक्त (अनार्य + तिक्त) m. N. einer Pflanze, *Gentiana Chirata* (किरात) *Wall.* — Vgl. किराततिक्त.

अनार्ष (3. अ + आर्ष) adj. *nicht von den* Ṛshi's *herrührend, nicht vedisch, nicht im Texte stehend;* z. B. इति, wenn dieses Wort, ohne im Texte (आर्षी) zu stehen, in den Pâṭha's des Veda zu grammatischen Zwecken zu Hülfe genommen wird, RV. Prât. 1,14.3,14. P. 1,1,16. *keinem* Ṛshi *zukommend, nicht an den Namen eines* Ṛshi *gefügt*, von einem Suffix P.4,1,78.

अनार्षेय (3. अ + आर्षेय) adj. *nicht von den* Ṛshi's *stammend:* आर्षेयेषु नि दध ओदन त्वा नानार्षेयाणामप्यस्त्यत्र AV. 11,1,33.

अनालम्ब (3. अ + आलम्ब) 1) adj. *ohne Stütze, ohne Halt* R.2,48,22. — 2) f. °म्बी Çiva's *Laute* (Vîṇâ) H. 288.

अनावया (3. अ + अवया mit Dehnung des Anlauts) adj. *nicht weichend, nicht ablassend:* यथा शेपो अपायातै स्त्रीषु चासदनावया अवस्थस्य क्नादिवतः AV.7,91,2.

अनाविद्ध (3. अ + आविद्ध) adj. 1) *nicht verwundet* RV. 6,75,1. — 2) *unversehrt* Suçr. 2,32,20.

अनाविल (3. अ + आविल) adj. *rein* H. 1436. Halâj. im ÇKDr. वारि R.3,76,11. देशम् *eine gesunde Gegend* (Kull.: रोगोपसर्गाद्यैरनाकुलम्) M.7,69.

अनावृत् (3. अ + आवृत्) adj. *nicht wiederkehrend:* सुदेवो अद्य प्रपतेदनावृत् RV.10,95,14.

अनावृत्त (3. अ + आवृत्त) adj. *unbetreten:* दिश् AV.15,6,7.

अनावृष्टि (3. अ + आवृष्टि) f. *Mangel an Regen, Dürre* R. 1,8,12.13. 2,110,10. 3,2,11. 76,17. Pankat.114,4. II,55. Vgl. auch u. अतिवृष्टि.

अनाव्याध (3. अ + आव्याध) adj. *unerbrechbar, fest:* पुराम् AV.14,1,64.

1. अनाव्रस्क (3. अ + आव्रस्क von व्रश्च् mit आ) m. *Unversehrtheit:* तदिद्ध स्थितमनाव्रस्काय Kaush. Br. 11,8.

2. अनाव्रस्क (wie eben) adj. *nicht zerreissend, nicht zerstörend:* सो ऽनाव्रस्कः प्रजापतिः AV.12,4,47. — Vgl. यूपव्रस्क.

अनाशक (3. अ + आशक) n. *das Nichtessen, das Fasten* Çat.Br.2,4,2, 2.3. यज्ञेन दानेन तपसानाशकेनैतमेव विदित्वा मुनिर्भवति Bṛh. Âr. Up. 4, 4,22. = Çat. Br. 14,7,2,25 (mit einigen Varianten). Verz. d. B. H. No. 1073. *das zu-Tode-Hungern* Jâgn. 3,154.

अनाशकायन (von अनाशक) n. *das Fasten:* अथ यदनाशकायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदेष ह्यात्मा न नश्यति यं ब्रह्मचर्येणानुविन्दते (etym. Spielerei) Khând. Up. 8,5,3.

अनाशस्त (3. अ + आशस्त) adj. *hoffnungslos:* यच्चिद्धि सत्य सोमपा अनाशस्ता इव स्मसि। आ तू न इन्द्र शंसय गोष्वश्वेषु ॥ RV.1,29,1.

अनाशिन् (3. अ + नाशिन्) adj. *nicht verloren gehend* M.8,185.

अनाशीर्द (3. अ + आशीर्द [आशिस् + द *gebend*]) adj. *nicht lobpreisend, undankbar:* अनाशीर्दामहमस्मि प्रहन्ता RV.10,27,1.

1. अनाशु (3. अ + आशु) adj. *nicht schnell, langsam:* अनाशुना चिदर्वता RV. 6,45,2. अमन्महीदनाशवो ऽनुग्रासश्च वृत्रहन् 8,1,14. superl. अनाशिष्ठ Ait. Br. 4,9.

2. अनाशु (wie eben) adj. *ohne rasche* (Rosse) RV. 1,135,9 (s. u. अगिरौकस् und vgl. 2. अनश्व). Sâj.: नाशरहिता अव्याप्ता वा.

अनाश्वंस् (3. अ + आश्वंस् part. perf. von अश्, अश्नाति) P.3,2,109.

अनाष्ट्र (3. अ + नाष्ट्रा) adj. *keiner Gefahr unterworfen* Çat. Br. 1, 1, 2, 17. 2, 4. 3, 9, 3, 19. 4, 1, 2, 20. Vgl. अतिनाष्ट्र.

अनास् (3. अ + आस्) adj. *ohne Mund, ohne Gesicht:* अनासो दस्यूँरमृणो वधेन Ṛv. 5, 29, 10.

अनासिक (3. अ + नासिका) adj. f. आ *nasenlos* H. 450. R. 5, 17, 32.

अनास्थान (3. अ + आस्थान) adj. *keinen Standpunkt gewährend* Ṛv. 1, 116, 5. — Vgl. अनारम्भण.

अनास्राव (3. अ + आस्राव) adj. *schmerzlos:* तेषामसि त्वमुत्तममनास्रावमरोगणम् AV. 2, 3, 2.

अनाहत (3. अ + आहत) 1) adj. *a) nicht geschlagen.* — *b) nicht angeschlagen,* von einem Laute Dhjânav. Up. 5. in Ind. St. II, 2. — *c) beim Waschen noch nicht geschlagen, noch nicht gewaschen, neu* (von Zeugen und Kleidern) AK. 2, 6, 3, 13. H. 671. — *d) nicht multiplicirt* ÇKDr. — 2) n. *der 4te von den 6 mystischen Kreisen auf dem Körper* Tantras. im ÇKDr.

1. **अनाहार** (3. अ + आहार) m. *das nicht-zu-sich-Nehmen von Speise:* अनाहारेणात्मानं भवद्वारि व्यापादयिष्यामि Hit. 24, 12.

2. **अनाहार** (wie eben) adj. *keine Speise zu sich nehmend* R. 3, 75, 30.

अनाहिताग्नि (3. अ + आहिताग्नि) adj. *der kein heiliges Feuer angelegt hat, kein solches unterhält* Çat. Br. 2, 1, 4, 2. Kâtj. Çr. 4, 1, 29. 25, 14, 5. M. 11, 14. 38. Indr. 2, 4.

अनाहिताग्निता (von अनाहिताग्नि) f. *Nichtanlegung, Nichtunterhaltung eines heiligen Feuers* M. 11, 65.

अनाहुति (3. अ + आहुति) f. 1) *das Nichtopfern, Unterlassung der Spenden:* तेनास्मद्विश्वामनिरामनाहुतिमपामीवामप दुष्वप्न्यं सुव Ṛv. 10, 36, 4. 63, 12. — 2) *eine ungeeignete Darbringung* Çat. Br. 13, 1, 2, 6.

अनिकेत (3. अ + निकेत) adj. *wohnungslos:* अनग्निरनिकेतः स्यान्मुनिर्मूलफलाशनः M. 6, 25. 43.

अनिक्षिप्तधूर (3. अ — निक्षिप्त — धूर [धुर?]) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनिक्षु (3. अ 1, *b.* + इक्षु) m. (*quasi-Zuckerrohr*) N. eines Grases, *Saccharum spontaneum L.* Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. इक्षुतुल्या und काश.

अनिङ्ग्य s. इङ्ग्य.

अनिच्छा (3. अ + इच्छा) f. *Nichtbeabsichtigung:* अनिच्छया *ohne es beabsichtigt zu haben* M. 11, 124.

अनितभा f. N. eines Flusses: मा वो रसानितभा कुभा क्रुमुर्मा वः सिन्धुर्नि रीरमत् Ṛv. 5, 53, 9; vgl. Roth, Erl. zum Nir. 43, Anm.

अनित्य (3. अ + नित्य) adj. 1) *nicht ewig dauernd, vergänglich:* यदि नित्यमनित्येन निर्मलं मलवाहिना । यशः कायेन लभ्येत तदा लभ्यं भवेन्न किम् ॥ Hit. I, 42. der Körper M. 6, 77. धर्मो ऽनित्यः सुखदुःखे अप्यनित्ये । जीवो ऽनित्यो हेतुरस्याप्यनित्यः ॥ MBh. im ÇKDr. — 2) *nicht beständig, vorübergehend, zufällig* oder *gelegentlich zur Erscheinung kommend:* अनित्यो विजयो यस्माद्दृश्यते युध्यमानयोः । पराजयश्च संग्रामे तस्माद्युद्धं विवर्जयेत् ॥ M. 7, 199. von einer nur momentan erscheinenden Farbe (z. B. der Röthe auf dem Gesicht in Folge eines Aergers) P. 5, 4, 31. नित्यं हि द्रव्यमनित्या गुणाः Suçr. 1, 147, 5. Eine Zusammensetzung heisst अनित्य, wenn sie, ohne dass der Begriff zerstört würde, durch die einzelnen Bestandtheile umschrieben werden kann, P. 2, 1, 3, Sch. *ungewöhnlich, extraordinär* P. 3, 1, 127. 6, 1, 147. — 3) *unbeständig, wankelmüthig:* अनित्यहृदया हि ताः (स्त्रियः) R. 2, 39, 23. चित्तं मनुष्याणाम् 4, 26. — 4) *dessen Ausgang sich nicht bestimmen lässt:* अनित्यानि च युद्धानि संशयो मे न रोचते । कश्च निःसंशये कार्ये कुर्यात्कार्यं ससंशयम् ॥ R. 5, 29, 31.

अनित्यता (von अनित्य) f. *Vergänglichkeit, Unbeständigkeit:* सूर्यचन्द्रमसौ जगतो ऽस्य संपद्विपदामनित्यतां दर्शयत इव Çâk. Ch. 72, 9. Hit. IV, 61. Bhartṛ. 3, 80. Kathâs. 5, 103.

अनित्यत्व (von अनित्य) n. 1) dass.: पुरुषविद्या॰ Nir. 1, 2. — 2) *Zufälligkeit, Ungewissheit:* सर्ववेदसस्य Kâtj. Çr. 22, 1, 18. विजयस्य Pańkat. III, 21. — 3) *Unbeständigkeit, Wankelmuth:* चित्तानाम् R. 4, 32, 7.

अनित्यम् (von अनित्य) adv. *nicht beständig, nur dann und wann:* अनित्यं हि स्थितो यस्मात्तस्मादतिथिरुच्यते M. 3, 102.

अनिद्र (3. अ + निद्रा) adj. f. आ *schlaflos, wach:* अनिद्रो षडहोरात्रं तपोवनमरक्षताम् R. 1, 32, 5. Vid. 123. übertr.: मयापि — प्रजा नित्यमनिद्रेण यथाशक्त्यभिरक्षिताः R. 2, 2, 4.

अनिद्रा (wie eben) f. *Schlaflosigkeit* Suçr. 1, 273, 9.

अनिध्म (3. अ + इध्म) adj. *ohne Brennstoff, dessen nicht bedürfend:* यो अनिध्मो दीदयदप्स्वन्तः Ṛv. 10, 30, 4. 2, 35, 4.

अनिन (3. अ + इन) adj. *herrenlos, unbotmässig:* व्यनिनस्य धनिनः प्रहोषे चिदररुषः Ṛv. 1, 150, 2.

अनिन्द (3. अ + निन्द) m. *nicht tadelnde Rede* AV. 11, 10, 22.

अनिन्दित (3. अ + निन्दित) adj. f. आ *tadellos* Trik. 3, 1, 26. von Personen und Sachen M. 3, 42. 10, 128. N. 8, 12. 9, 18. 12, 53. Indr. 5, 45. R. 1, 45, 37.

अनिन्द्य (3. अ + निन्द्य) adj. f. आ dass. Naigh. 3, 8. Ṛv. 1, 180, 7. 9, 82, 4. Çat. Br. 3, 5, 4, 17. M. 3, 42. R. 4, 35, 33. Ragh. 1, 82.

अनिन्द्र (3. अ + इन्द्र) adj. f. आ Indra *nicht anerkennend,* Indra *vergessend* Nir. 3, 10. किं मामनिन्द्राः कृणवन्ननुक्थाः Ṛv. 5, 2, 3. द्रुह्वं जिघांसन्ध्वरसमनिन्द्राम् 4, 23, 7. 1, 133, 1. 7, 18, 16. 10, 27, 6. 48, 7.

अनिन्द्रिय (3. अ + इन्द्रिय) n. *Geist, Vernunft* H. 1369, Sch.

अनिपद्यमान (3. अ + निपद्यमान part. praes. von पद् mit नि) adj. *sich nicht zur Ruhe legend:* अपश्यं गोपामनिपद्यमानमा च परा च पथिभिश्चरन्तम् Ṛv. 1, 164, 31.

अनिबद्ध (3. अ + निबद्ध von बन्ध् mit नि) adj. *nicht angebunden, nicht befestigt* Ṛv. 4, 13, 5. — Vgl. अनायत.

अनिबाध (3. अ + निबाधा) m. *Unbeengtheit, Freiheit:* उरौ महाँ अनिबाधे ववर्ध Ṛv. 3, 1, 11. 5, 42, 17.

अनिभृष्ट (3. अ + निभृष्ट von भर्ष् [भृष्] mit नि) adj. *nicht niederstürzend, nicht erliegend, nicht erlahmend:* अस्मद्र्यग्वावृधानः सहोभिरनिभृष्टस्तन्वं वावृधस्व Ṛv. 10, 116, 1.

अनिभृष्टतविषि (अनिभृष्ट + तविषि) adj. *nicht erlahmendes Vermögen, Kraft besitzend* Ṛv. 2, 25, 4. 5, 7, 7.

अनिमान (3. अ + निमान) adj. *unumgrenzt* Ṛv. 1, 27, 11. 6, 22, 7.

अनिमित्त (3. अ + निमित्त) adj. *grundlos, ohne Veranlassung:* अनिमित्तहासैः Çâk. 176. अनिमित्ततस् adv. M. 4, 144. = अनिमित्तम् Suçr. 2, 376, 7. Çâk. 45, Sch. अनिमित्तनिराकृत *ohne Grund verstossen* v. l. zu Çâk. 135.

1. अनिमिष (3. अ + निमिष) m. *das Nichtschliessen der Augen;* vgl. अनिमिषम्, अनिमिषा und 1. अनिमेष.

2. अनिमिष (wie eben) 1) adj. *a) die Augen nicht schliessend:* त्वं किलानिमिषः पार्थ मामेकां दृष्टवानसि INDR. 5, 28. SUND. 1, 10. R. 2, 12, 48. — *b) nicht geschlossen, offen* (von den Augen): नेत्रैरनिमिषैरिव R. 3, 6, 14. 60, 3. अनिमिषेक्षण adj. 75, 53. अनिमिषाक्ष SUÇR. 1, 256, 4. — *c) wachsam:* अस्वप्नजो अनिमिषा अदब्धाः ṚV. 2, 27, 9. संक्रन्दनो ऽनिमिष एकवीरः शतं सेना अजयत्साकमिन्द्रः 10, 103, 1. — 2) m. *a) Gott* (vgl. N. 5, 23. 24.) AK. 3, 4, 220. H. 88. — *b) Fisch* AK. 3, 4, 220. H. 1344. P. 1, 1, 68, Vârtt. 4, Sch. — Vgl. 2. अनिमेष.

अनिमिषत् (3. अ + निमिषत् von मिष् mit नि) adj. *die Augen nicht schliessend, wachsam:* नृचक्षसो अनिमिषन्तो अर्हणा बृहद्देवासो अमृतत्वमानशुः ṚV. 10, 63, 4.

अनिमिषम् (von 1. अनिमिष) adv. 1) *wachsam:* अनिमिषं नृम्णं पान्ति ṚV. 5, 19, 2. अध्यक्षतो अनिमिषं रक्षमाणा 7, 61, 3. — 2) *rastlos, ohne Unterlass:* आपो अनिमिषं चरन्तीः ṚV. 1, 24, 6. — Vgl. अनिमिषा und अनिमेषम्.

अनिमिषा (von 1. अनिमिष) adv. *wachsam:* मित्रः कृष्टीरनिमिषाभि चष्टे ṚV. 3, 59, 1. इमे दिवो अनिमिषा पृथिव्याश्चिकित्वांसो अचेतसं नयन्ति 7, 60, 7.

अनिमिषाचार्य (अनिमिष 2, *a.* + आचार्य) m. Bṛhaspati, *der Lehrer der Götter,* ÇABDAR. im ÇKDR.

अनिमिषीय adj. von अनिमिष VIKR. 78, 19: अनिमिषीयक्रतु; vgl. Ind. St. I, 215.

1. अनिमेष (3. अ + निमेष) m. *das Nichtschliessen der Augen:* शतैः—अक्ष्णामनिमेषवृत्तिभिः RAGH. 3, 43. (ed. Calc.: अनिमेषवर्तिभिः).

2. अनिमेष (wie eben) 1) adj. *nicht geschlossen, offen* (von den Augen): अनिमेषेक्षण adj. R. 3, 63, 22. — 2) m. *a) Gott* H. an. 4, 315. MED. sh. 48. — *b) Fisch* TRIK. 1, 2, 15. H. an. MED. — Vgl. 2. अनिमिष.

अनिमेषम् (von 1. अनिमेष) adv. *wachsam:* अनिमेषं रक्षमाणाः ṚV. 1, 31, 12. — Vgl. अनिमिषम्.

अनियत (3. अ + नियत) adj. *nicht beschränkt, ungebunden, nicht fest bestimmt:* अनियतोदक KÂTJ. ÇR. 24, 7, 10. अनियतवृत्ति *keinen bestimmten Lebenserwerb habend* PAT. zu P. 5, 2, 21. AGNISVÂMIN zu LÂTJ. 8, 5. in Ind. St. I, 51. रत्याद्यो ऽप्यनियते रसे स्युर्व्यभिचारिणः SÂH. D. im ÇKDR. रिष्टं त्रिविधं मुनयो नियतमनियतं योगजं च। इति ज्योतिषम्। ÇKDR. अनियतायुर्दायाध्याय Verz. d. B. H. No. 878, 6.

अनियम (3. अ + नियम) m. *Nichtbeschränkung, Freiheit:* कालस्य KÂTJ. ÇR. 1, 3, 6. गोष्ठीपूरुषसंनिधावनियमः (einer Frau) HIT. I, 107. गुरुं षष्ठं च पादानां शेषेष्वनियमो मतः KHANDOM. im ÇKDR.

अनिरा (3. अ + इरा) adj. *kraftlos, matt:* अनिरेण वचसा फल्ग्वेन प्रतीत्येन कृधुनातृपासः ṚV. 4, 5, 14.

अनिरा (wie eben) f. *Entkräftung, Siechthum:* परोगव्यूत्यनिरामप स्रुधमग्ने सेध रक्षस्विनः ṚV. 8, 49, 20. युयुतमस्मदनिराममीवाम् 7, 71, 2. 8, 48, 11. 10, 37, 4. VS. 11, 47. 12, 105. (überall neben अमीवा). In einem Spruche ÂÇV. GṚHJ. 2, 9: इरामु ह प्रशंसन्त्यनिरामपबाधताम्.

अनिराहित (3. अ + निराहित von धा mit निस् + आ) adj. *unablässig* AV. 12, 2, 35.

अनिरुक्त (3. अ + निरुक्त) adj. 1) *nicht ausgesprochen, nicht deutlich:* रिफिते ऽनिरुक्ते *wenn der* Riphita (*das organische* र् *einer Endung*) *nicht ausgesprochen wird,* also *erschlossen werden muss,* VS. PRÂT. 4, 193. अनिरुक्तं वा उपांशु ÇAT. BR. 1, 3, 5, 10. 6, 2, 2, 20. अनिरुक्तं हि मनो ऽनिरुक्तं ह्येतद्यत्तूष्णीम् 2, 4, 4, 5. अनिरुक्तगान *eine besondere Art den* Sâma-veda *zu singen* COLEBR. Misc. Ess. I, 81. — 2) *nicht ausdrücklich genannt.* So heissen in der theologischen Kunstsprache diejenigen Stellen des heiligen Textes, in welchen eine bestimmte Gottheit u. s. w. nicht speciell genannt, sondern nur mittelbar zu erkennen ist: एताभिरनिरुक्ताभिर्व्याहृतिभिरनिरुक्तो वै प्रजापतिः ÇAT. BR. 1, 1, 1, 13. अनिरुक्तेन यजुषा 2, 1, 22. सैषाग्नेयी सत्यनिरुक्ता 4, 1, 21. 26. u. s. w. ते एते धाय्ये अनिरुक्ते प्राजापत्ये शस्येते अभित आर्भवम् (nämlich ṚV. 1, 4, 1. 10, 123, 1.) AIT. BR. 3, 30. समुद्राद्रूर्मिर्मधुमानुदारदिति (ṚV. 4, 58, 1.) सप्तमस्याह्न आज्यं भवत्यनिरुक्तम् 5, 16. 6, 20. ÂÇV. GṚHJ. 1, 22. KÂTJ. ÇR. 22, 5, 7. 8, 7. 24, 2, 18. Häufiges Beiwort Pragâpati's ÇAT. BR. 1, 1, 1, 13. 6, 1, 20. u. s. w. des Nabels und der unteren Theile, die man nicht ausdrücklich nennt 3, 8, 2, 6. 14, 3, 2, 75. — 3) *nicht beschrieben, nicht definirt, nicht zu definiren* TAITT. UP. 2, 7.

अनिरुद्ध (3. अ + निरुद्ध) 1) adj. *a) ungehemmt, frei* (अनर्गल) H. an. 4, 148. — *b) beweglich* (चर) H. an. VIÇVA im ÇKDR. — *c)* = आनन्दने oder अनन्दने MED. dh. 42. — 2) m. N. pr. *a)* ein Sohn Pradjumna's (Kâmadeva's) AK. 1, 1, 1, 22. TRIK. 1, 1, 41. H. 230. an. 4, 148. MED. dh. 42. HARIV. 6715. VP. 579. aus dem Geschlecht der Vṛshṇi P. 4, 1, 114, Sch. LIA. I, Anh. XXIX. vertritt den अहंकार in der Lehre der Pañkarâtra MADHUS. in Ind. St. I, 23, 6. — *b)* ein Beiname Çiva's ÇIV. — *c)* ein Bhikshu LALIT. 3. 418. fgg. BURN. Lot. de la b. l. 1. 126. 293. — 3) n. *Strick* (संदान) TRIK. 3, 2, 23.

अनिरुद्धपथ (अनिरुद्ध + पथ) n. (*der ungehemmte Pfad*) *Atmosphäre, Luft* ÇABDAK. im ÇKDR.

अनिरुद्धभाविनी (अनिरुद्ध 2, *a.* + भाविनी) m. Aniruddha's *Gemahlin* Ushâ ÇABDAR. im ÇKDR.

अनिर्दश (3. अ + निर्दश [निस् + दशन्]) adj. f. आ *aus den zehn Tagen* (nach einer Geburt oder einem Sterbefall) *noch nicht heraus:* विगतं (*gestorben*) तु विदेशस्थं शृणुयाद्यो ह्यनिर्दशम् M. 5, 75. अनिर्दशाया गोः 8. अनिर्दशं च प्रेतान्नम् 4, 217. 212. तावत्स्यादशुचिर्विप्रो यावत्तत्स्यादनिर्दशम् 5, 79.

अनिर्दशाह (अ + निर्दशाह [निस् + दशाह]) adj. f. आ dass.: अनिर्दशाहां गां सूताम् M. 8, 242.

अनिर्माल्या (3. अ + निर्माल्या) f. N. einer Culturpflanze, *Trigonella corniculata L.,* ÇABDAR. im ÇKDR. = निर्माल्या; vgl. पृक्का.

अनिर्वेद (3. अ + निर्वेद) m. *Nichtverzagung, Selbstvertrauen, moralischer Muth:* अनिर्वेदः श्रियो मूलमनिर्वेदः परं सुखम्। अनिर्वेदो हि सततं सर्वार्थेषु प्रवर्तकः॥ R. 5, 15, 5. अनिर्वेदकरं यत्नं कर्तास्म्यनुत्तमम् 6. अनिर्वेदावहः 4, 9, 18.

अनिल (von 2. अन्) UṆ. 1, 54. अनिल VS. 40, 15. अनिल ÇAT. BR. 14, 8, 31. m. 1) *Wind* AK. 1, 1, 1, 57. 3, 2, 45. H. 1106. MED. l. 57. VS. 40, 15. = ÎÇOP. 17. ÇAT. BR. 14, 8, 2, 1. = BṚH. ÂR. UP. 5, 15, 1. ÇVETÂÇV. UP. 2, 11. M. 4, 102. 6, 31. 11, 236. 12, 120. DRAUP. 6, 6. ÇÂK. 171. MEGH. 20.

57. 96. Ṛt. 1, 8 (pl.). जलत्तीरघृतानिलान् — उष्मान् *heisse Dämpfe von Wasser, Milch und geklärter Butter* M. 11, 214. Kull.: उष्मोदकम्, उष्मघृतम्, उष्मवायुम्. — 2) *der Gott des Windes* M. 5, 96. 7, 4. 8, 86. R. 1, 1, 6. Wird sowohl unter den Marut (Mit. 142, 13.), als unter den Vasu (Med. l. 57. Hariv. 152. VP. 120.) aufgeführt. Die अनिलाः bilden eine besondere Klasse von Göttern (49 an der Zahl) AK. 1, 1, 1, 5; vgl. अनिलकुमार. — 3) *die organische Luft*, einer der 3 Grundsäfte des Leibes, für dessen Bezeichnung übrigens viele gleichbedeutende Namen dienen, z. B. वायु, वात, मारुत, समीरण, मातरिश्वन् u. s. w. Suçr. 1, 250, 4. 6. 257, 5. 2, 33, 17. u. s. w. Mittel, welche den Krankheiten dieses Lebenselements wehren, heissen अनिलघ्न 1, 226, 8. अनिलहन् 198, 17. 2, 33, 9. अनिलहृत् 138, 9. अनिलापह 1, 232, 12. u. dergl. — 4) N. pr. a) der 17te Arhant der vergangenen Utsarpiṇî H. 52. — b) ein Sohn Tamsu's und Vater Dushjanta's VP. 448. — c) ein Rakshas R. 5, 27, 23. — 5) mystische Bezeichnung des Buchstabens य Ind. St. II, 316.

अनिलकुमार (अनिल + कुमार) m. pl. eine Klasse von Göttern, die zu den 10 Bhavanâdhiça's gerechnet werden, H. 90. — Vgl. u. अनिल 2.

अनिलघ्नक (von अनिलघ्न s. u. अनिल 3.) m. N. einer Pflanze, *Terminalia Bellerica Roxb.* (विभीतक), Râǵan. im ÇKDr.

अनिलप्रकृति (अनिल + प्रकृति) m. ein Beiname *des Planeten Saturn* Ind. St. II, 287.

अनिलम्भ (3. अ + निलम्भ) Name einer Meditation (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 253. 425.

अनिलयन (3. अ + निलयन) adj. *ohne Wohnort* Taitt. Up. 2, 7.

अनिलसख (अनिल + सख) m. *der Freund des Windes*, ein Beiname *des Feuers*, H. 1099.

अनिलान्तक (अनिल + अन्तक) m. N. einer Pflanze, = इङ्गुदी Râǵan. im ÇKDr.

अनिलायन (अनिल + अयन) n. *Luftweg* Suçr. 1, 308, 15.

अनिवर्तित्व (von अनिवर्तिन्) n. *das Nichtfliehen, tapferer Widerstand:* संग्रामेष्वनिवर्तित्वम् M. 7, 88.

अनिवर्तिन् (3. अ + निवर्तिन्) 1) adj. *nicht fliehend, tapfern Widerstand leistend:* संयुगेष्वनिवर्तिनाम् R. 4, 15, 3. संग्रामेष्वनिवर्तिनः 6, 107, 4. — 2) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 298.

अँनिविशमान (3. अ + निविशमान von विश् mit नि) adj. *nicht ruhend:* समुद्रज्येष्ठाः सलिलस्य मध्यात्पुनाना यन्त्यनिविशमानाः ṚV. 7, 49, 1.

अँनिवृत (3. अ + निवृत) adj. *nicht zurückgehalten:* चित्रो न यामन्नश्विनोरनिवृतः ṚV. 3, 29, 6.

अनिवेशनँ (3. अ + निवेशन) adj. *rastlos, heimathlos:* अतिष्ठन्तीनामनिवेशनानां काष्ठानां मध्ये निहितं शरीरम् ṚV. 1, 32, 10. Nir. 2, 16.

अनिश (von 3. अ + निश् oder निशा *Nacht*) adj. (*ohne Nacht*) *ununterbrochen, beständig* H. 1471. Davon अनिशम् adv. gaṇa स्वरादि; AK. 1, 1, 1, 61. H. 1531. 1471, Sch. R. 4, 5, 24. 5, 81, 50. Çâk. 65. 54, v. l. Amar. 70.

अँनिशित adj. *nicht ruhend, ununterbrochen:* अनिशितो ऽसि सपत्नक्षित् VS. 1, 29. (Mahidh.: नितरां शितस्तीक्ष्णीकृतो निशितस्तथा न भवतीत्यनिशितः). तस्मादिमे मनुष्याः सुप्त्वा प्रबुध्यन्ते ते ऽनिशिताश्चराचराः Çat. Br. 4, 1, 2, 25. अनिशितम् adv.: अनिशितं निमिषि जर्भुराणः ṚV. 2, 38, 8. — Verwandt mit dem vorhergehenden Worte, vielleicht eine Schwächung von अनिशीत d. i. अनिशयित; vgl. auch den folg. Artikel.

अँनिशितसर्ग (अनिशित + सर्ग) adj. *ununterbrochen sich ergiessend:* इन्द्राय गिरो अनिशितसर्गा अपः प्रेरयं सगरस्य बुध्नात् *dem* Indra *ströme ich Lieder aus — beständig fliessende Wasser aus des Luftmeers Schooss* ṚV. 10, 89, 11.

अनिश्चित्य (3. अ + निश्चित्य) adj. *unergründlich:* अप्रतर्क्यमनिश्चित्यं दैवं कर्म सनातनम् R. 5, 81, 6.

अँनिःशस्त (3. अ + निःशस्त) adj. *ungepriesen* ṚV. 4, 34, 11.

अनिषङ्गँ (3. अ + निषङ्ग) adj. *ohne Wehrgehäng, unbewehrt:* त्वमग्ने यज्यवे पायुरन्तरो ऽनिषङ्गाय चतुरक्ष इध्यसे ṚV. 1, 31, 13.

अनिषव्यँ (3. अ + निषव्य) adj. *nicht umzubringen:* अनिषव्यास्तन्वः सन्तु पापीः । अधृष्टो व एतवा अस्तु पन्था बृहस्पतिर्व उभया न मृळात् ॥ ṚV. 10, 108, 6.

अनिषेद्धँ (von 3. अ + निषेद्ध) adj. *ungehemmt, ungehindert* Çat. Br. 2, 5, 1, 12. Sâj.: = नियन्तृरहित.

अँनिष्कृत (3. अ + निष्कृत oder इष्कृत) adj. *nicht zugerüstet* ṚV. 8, 88, 8. 9, 39, 2.

1. अनिष्ट (3. अ + इष्ट von इष्) 1) adj. a) *wen oder was man nicht gern hat, ununngenehm, widerwärtig* Vop. 26, 16. नानिष्टो ह्यनुशास्यते R. 3, 14, 23. von Gerüchen Suçr. 1, 108, 12. 171, 2. u. s. w. mit dem gen.: ध्यायत्यनिष्टं यत्किंचित्पाणिग्राहस्य चेतसा M. 9, 21. — b) *unheilvoll, schädlich*, von Regen Kauç. 94. Davon n. *Unglück, Unheil:* अनिष्टमाशङ्क्य Vid. 26. शङ्कानिष्टात्प्रेक्षणम् H. 315. — c) *mit dem Gesetz* oder *den guten Sitten im Widerspruch stehend, verboten, verrufen:* एवं यद्यप्यनिष्टेषु वर्तन्ते सर्वकर्मसु । सर्वथा ब्राह्मणाः पूज्याः M. 9, 319. तस्माद्धर्मं यमिष्टेषु संव्यवस्येन्नराधिपः । अनिष्टं चाप्यनिष्टेषु तं धर्मं (अनिष्टो धर्मः *Verbot*) न विचालयेत् ॥ 7, 13. मनसानिष्टचिन्तनम् 12, 5. — 2) f. अनिष्टा (wegen widrigen Geschmacks) Name eines Strauchs, *Sida alba L.* (नागबला), Râǵan. im ÇKDr.

2. अँनिष्ट (3. अ + इष्ट von यज्) adj. 1) *nicht geopfert* Çat. Br. 5, 2, 2, 1. 3, 2, 10. 4, 4, 1. Kâtj. Çr. 25, 5, 11. — 2) *dem nicht geopfert worden ist:* तद्ध निरुक्तं हविरासीदनिष्टा देवता Çat. Br. 3, 2, 2, 7.

अनिष्टिन् (von 2. अनिष्ट) adj. *der nicht geopfert hat:* राज्ञो राजसूयो ऽनिष्टिनो वाजपेयेन Kâtj. Çr. 15, 1, 1. 2.

अँनिष्टृत (3. अ + निष्टृत von स्तर् (स्तृ) mit नि) adj. *nicht niedergeworfen, ungehemmt:* उपसत्ता वर्धतां ते अनिष्टृतः VS. 27, 4. 7.

अनिष्पत्त्रम् (3. अ + निष्पत्त्रम् [von निस् + पत्त्र]) adv. *so dass die Federn des Pfeils nicht mehr herausstehen, so dass sie ganz hineindringen:* विध्यन्ति Kâtj. Çr. 13, 3, 12.

अँनीक (von 2. अन्) n. Uṇ. 4, 17. m. n. Siddh. K. 248, b, 16. gaṇa अर्धर्चादि. 1) *Angesicht* eig. und met.: स्थिरा धन्वान्यायुधा रथेषु वो ऽनीकेष्वधि श्रियः ṚV. 8, 20, 12. अनीकमस्य न मिनज्जनासः पुरः पश्यन्ति निहितमरतौ 5, 2, 1. अक्ष्यौ नौ मधुसंकाशे अनीकं नौ समञ्जनम् AV. 7, 36. प्रेषामनीकं शवसा दविद्युतत् ṚV. 10, 43, 4. विश्वेषां ह्यध्वराणामनीकं चित्रं केतुं जनिता त्वा जजान 2, 6. 4, 10, 3. 11, 2. 15, 5. 58, 11. 7, 4, 3. 10, 69, 3. — 2) *Aussehen, Erscheinung*, insbesondere *glänzende Erscheinung* (vgl. πρόσωπον): अधा न्वस्य संदृशं जगन्वानग्नेरनीकं वरुणस्य मंसि ṚV. 7, 88,

2. ममानीकं सूर्यस्येव दुष्टरम् 10,48,3. ऋतस्य शुचि दर्शतमनीकम् (von der Sonne) 6,51,1. तद्स्यानीकमुत चारु नामापीच्यं वर्धते नप्तुरपाम् 2,35,11. 1,113,19. 115,1. 3,19,4. VS. 5,34. — 3) *scharfe Seite* (eines Beils), *Spitze* (eines Speers, Pfeils u. s. w.): तामस्य रीतिं परशोरिव प्रत्यनीकमख्यम् RV. 5,48,4. येन वा इषोरनीकमेति सर्वा वै तेनेषुरेति ÇAT. BR. 2, 3,2,10. अग्निमनीकं सोमं शल्यं विष्णुं कुल्मलम् 3,4,4,14. तस्या अग्निरनीकमासीत्सोमः शल्यो विष्णुस्तेजनं वरुणः पर्णानि AIT. BR. 1,25. अथ यच्छल्यो यदनीकमासीत्स सर्पो निर्दिश्यभवत् 3,26. — 4) *Vorderseite von etwas Aufgestelltem, einer Reihe u. s. w.; dann Reihe, Zug* selbst (vgl. *frons*): युङ्क्ते गवामरुणानामनीकम् RV.1,124,11. त्वेषमयासां मरुतामनीकम् 168,9. 121,8. 6,47,24. अग्निमनीकं कृत्वा ÇAT. BR. 2,5,2,2. अग्निना राज्ञाग्निनानीकेन 6,4,2—4. अग्निर्वै देवतानामनीकम् 5,3,1,1. — 5) *Heer* m. n. AK. 2,8,2,46. TRIK. 3,3,3. H. 746. an. 3,2. MED. k. 41. दृष्ट्वा तु पाण्डवानीकं व्यूढम् BHAG. 1,2. पदातींश्च महीपालः पुरो ऽनीकस्य योजयेत् HIT. III, 80. रथानीकं शरवर्षान्धकारं चक्रुः DRAUP. 7,21; vgl. अग्रानीक. Bildl.: नवाम्बुदानीक RAGH. 3,53. — 6) *Schlacht* m. n. AK. 2,8,2,73. TRIK. 3, 3,3. H. 797. an. 3,2. MED. k. 41. — Vgl. चतुरनीक, ज्योतिरनीक, तिग्मानीक, त्र्यनीक, पुर्वणीक, स्वनीक.

अनीकवत् (von अनीक) adj. *ein Angesicht (Angesichter) habend* oder *ansehnlich;* von Agni: अनीकवन्तमूतये ऽग्निं गीर्भिर्हवामहे ein Spruch ÂÇV. ÇR. 2,18. अग्नये ऽनीकवते प्रथमजानालभते VS. 24,16. 29,59. सेनान्यो गृहान्परेत्याग्नये ऽनीकवते ऽष्टाकपालं पुरोडाशं निर्वपति ÇAT. BR. 5, 3,1,1. 2,5,2,2. KÂTJ. ÇR. 5,6,2. 15,3,3.

अनीकविदारण (अनीक + विदारण) m. N. pr. ein Bruder Gajadratha's DRAUP. 2,13.

अनीकशस् (von अनीक) adv. *reihenweise, zugweise:* सेनाः पराजिता यतीरमित्राणामनीकशः AV. 5,21,9. अमी ये युधमायन्ति केतून्कृत्वानीकशः 6,103,3.

अनीकस्थ (अनीक + स्थ) m. 1) *Kämpfer, Krieger* MED. th. 26. (रणागत) H. an. 4,131. (अयुल?). — 2) *Wache, Leibwache* AK. 2,8,1,6. H. 722. an. 4,131. MED. — 3) *Abrichter von Elephanten* H. an. 4,132. MED. — 4) *Kriegstrompete* H. an. 4,131. MED. — 5) = चिह्न *Zeichen (Signal?)* H. an. 4,132. MED.

अनीकिनी (von अनीक) f. 1) *Heer* AK. 2,8,2,46. H. 745. MED. n. 162. — 2) *der 10te Theil eines vollständigen Heeres* (अक्षौहिणी) oder 3 Kamû, d. i. *10935 Fusssoldaten, 6561 Pferde, 2187 Elephanten und ebenso viele Wagen,* AK. 2,8,2,49. H. 749. MED. n. 162.

अनीचदर्शिन् (अ + नीचदर्शिन्) m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1,1, 16. (WILS. in der 2ten Aufl.: अनीच°, ÇKDR. wie wir).

अनीड oder ved. अनीळ (3. अ + नीड, नीळ) adj. *nestlos:* शाकाना शाको अरुणः सुपर्ण आ यो महः शूरः सनादनीळः RV. 10,55,6. Uebertr.: अनीडाख्यम् (देवम्) ÇVETÂÇV. UP. 5,14. ÇAṄK.: नीडं शरीरमशरीराख्यम्.

अनीति (3. अ + नीति) f. *unkluges Benehmen, dummer Streich:* तदनीतिरनुष्ठितानेन PAṄKAT. 143,25.

1. अनीश (3. अ + ईश) 1) adj. f. आ *nicht Herr, nicht im Stande über Etwas zu verfügen* M. 9,104. R. 5,35,45. 51,10. mit dem gen.: आत्मा चानीशः सुखदुःखहेतोः ÇVETÂÇV. UP. 1,2. — 2) f. *Ohnmacht, Gefühl der Nichtigkeit:* समाने वृक्षे पुरुषो निमग्नो ऽनीशया शोचति मुह्यमानः MUṆḌ. UP. 3,1,2. = ÇVETÂÇV. UP. 4,7.

2. अनीश (wie eben) m. (*keinen Herrn über sich habend*) ein Beiname *a)* Vishṇu's ÇKDR. (इति तस्य सहस्रनाममध्ये), *b)* Çiva's ÇIV.

अनीशत्व nom. abstr. von 1. अनीश 1. ÇAṄK. zu ÇVETÂÇV. UP. 1,2.

1. अनीश्वर (3. अ + ईश्वर) adj. f. आ = 1. अनीश 1. R. 6,101,10.

2. अनीश्वर (wie eben) adj. 1) *herrenlos* AV. 12,3,42. — 2) *dem höchsten Wesen (ईश्वर) nicht eigen:* दहेत् — ध्यानेनानीश्वरान्गुणान् M. 6,72. KULL.: ईश्वरस्य परमात्मनो ये गुणा न भवन्ति क्रोधलोभासूयादयः.

अनीह (3. अ + ईहा) 1) adj. *ohne Verlangen.* — 2) m. N. pr. eines Königs aus der Sonnendynastie LIA. I, Anh. CVII.

1. अनु 1) adv. *a) hinterher* (örtlich) VOP. 9,18. — *b) später, darauf:* न्युप्ता अक्षा अनु दीव आसन् RV. 10,27,17. अस्मान्वधिष्यति। अनु दाशरथिं रामम् *zuerst uns, darauf* Râma R. 2,84,4. VOP. 8,37. *hierauf, nun:* एतावद्वा इदं सर्वं यदन्नं तदात्मन आगासीरनु नो ऽस्मिन्न अन्न आभजस्व BṚH. ÂR. UP. 1,3,18. — *c) wiederum:* यदेवेह तदमुत्र यदमुत्र तदन्विह KAṬHOP. 4,10. — *d) ferner, dann, und:* अद्य बार्हस्पतः श्रीमान्युक्तः पुष्यो ऽनु राघव। प्रोच्यते ब्राह्मणैः प्राज्ञैः केन त्वमसि दुर्मनाः॥ R. 2,26,9. (GORR. 2,26,11: किं नु बार्हस्पतो योगो युक्तः पुष्येण राघव। प्रो° ब्रा° तज्ज्ञैर्येन त्व°). — Ein scheinbar adv. Gebrauch des Wortes SV. I,1,2,4,2. hebt sich auf durch richtige Verbindung von अनु mit स्यात्. — 2) praep. *a) entlang, über — hin, längs, an;* α) mit vorang. oder folg. acc.: अदृश्रमस्य केतवो वि रश्मयो जनाँ अनु RV. 1,50,3. परेयिवांसं प्रवतो महीरनु 10,14, 1. आ यात्वग्ने पथ्या३ अनु स्वाः 7,7,2. 1,80,8. 8,43,21. 10,14,2.14. AV. 6,69,2. Verstärkt mit आ (vgl. अधि): धन्वान्वा मृगयसो वि तस्थुः RV. 2, 38,7. सो ऽश्वमेधशतेनेष्ट्वा यमुनामनु वीर्यवान्। त्रिशताश्वान्सरस्वत्यां गङ्गामनु चतुःशतान्॥ MBH. 7,2384. निवेश्य गङ्गामनु — चमूम् R. 2,83,26. अग्निर्नो गङ्गामन्वाश्रिताम् 84,1. पम्पानिवासिनामेषामनु मन्दाकिनीमपि 3, 10,18. 6,3,31. सरयूमन्वयां नदीम् DAÇ. 1,19. पर्वतमन्ववसिता (von सि) सेना P. 1,4,85, Sch. (= पर्वतेन सह संबद्धा). — β) mit vorang. gen.: गङ्गाया अनु वाराणसी P. 2,1,16, Sch. — γ) bildet mit dem regierten Worte ein adv. comp. P. 2,1,16. अनुगङ्गं वाराणसी Sch. अनुमालिनीतीरमाश्रमो दृश्यते ÇÂK. 7,10. MEGH. 21.51 (an beiden Stellen zu verbinden). Im comp. ohne Flexionsendung: गिरिरिव — अनुतटपुष्पितकर्णिकारयष्टिः VIKR. 44. — *b) durch — hin,* mit vorang. acc.: अन्तरिक्षं वा अनु रक्षश्चरति ÇAT. BR. 1,1,2,4. अन्तरिक्षमन्वेमि 22. — *c) zu — hin, nach — hin;* α) mit vorang. acc.: परा मे यन्ति धीतयो गावो गव्यूतीरनु RV. 1,25,16. एषो ह देवः प्रदिशो ऽनु सर्वाः VS. 32,4. = ÇVETÂÇV. UP. 2,16. दिशो ऽनु सर्वाः TAITT. BR. 3,1,1,6. यां यां दिशमनु BṚH. ÂR. UP. 3,8,9. वृक्षमनु विद्योतते विद्युत् P. 1,4,90, Sch. — β) bildet mit dem regierten Worte ein adv. comp.: अनुवनमशनिर्गता (= वनस्य समीपम्) P. 2,1,15, Sch. — *d) hinter, hinter — her;* α) mit dem acc.: तं प्रयन्तमनु प्रच्योतोस्तस्येश्वरः ÇAT. BR. 1,1,2, 22. यजमान एव शुक्रमनु यो ऽस्मा अरातीयति स उपभृतमनु 3,2,11. 5,2, 2. जगामानु पुरोहितम् R. 2,90,3. ततः कौतुकादहमपि तावनु प्रस्थितः PAṄKAT. 165,5. Vgl. इ, गम्, पद्, वर्त् u. s. w. mit अनु. — β) mit dem abl. VOP. 8,56; vgl. u. *f,* β und u. *k.* — γ) bildet mit dem reg. Worte ein adv. comp.: अनुरथम् = रथस्य पश्चात् P. 2,1,6, Sch. — *e) zur Zeit von, um,* auch mit Uebergang in die distributive Bedeutung; α) mit dem acc.: अग्ने पूर्वा अनूषसो विभावसो दीदेथ RV. 1,44,10. वयश्चित्ते पतत्रिणो द्विपच्चतुष्पदर्जुनि। उषः प्रारन्नृतूँरनु 49,3. पिबा सोममृतूँरनु 15,5. अनु द्यून् 71,

6. प्रकाशीभावस्यानुविष्टम्भमनु Nir. 12, 1. — β) in distr. Bed. am Anfange eines adv. comp.; s. अनुकालम्, अनुक्षणम्, अनुदिवसम्, अन्वहम्. — f) *unmittelbar nach, nach, auf* (zeitlich); α) mit dem acc.: पूर्वामनु प्रयतिमा ददे वस्त्रीन्युक्तान् RV. 1, 126, 5. इदं ह्यन्वोजसा सुतं राधानां पते 3, 51, 10. ताः कल्पमाना अनु मनुष्याविशः कल्पन्त इति Ait. Br. 1, 9. तदनु *hierauf* Megh. 13. Amar. 65. — β) mit dem gen.: अनु तस्यापरं भूतम् — प्रातम् Arġ. 3, 20. तस्यानु (Calc. Ausg.: ततो ऽनु) दमयन्ती च ववन्दे पितरम् N. (Bopp) 25, 2. — g) *nach* (in der Reihenfolge), mit dem acc.: तदनु *darauf* Çrut. 38. (Br. 39.) वृक्षं वृक्षमनु सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1, 4, 90, Sch. mit dem Nebenbegriff der Unterordnung: अनु हरिं सुराः = हरेर्हीनाः P. 1, 4, 86, Sch. विष्णुमन्वर्च्यते भर्गः Vopad. 5, 7. Im comp. s. अनुज्येष्ठ, अनुपूर्व u. s. w. — h) *gemäss, nach Art, entsprechend;* mit dem acc.: अनु स्वधाम् RV. 1, 88, 6. स्वधामनु 6, 4. वशाँ अनु 82, 3. अनु व्रतम् 2, 38, 3. पञ्च व्युष्टीरनु पञ्च दोह्मा गां पञ्चनाम्नीमृतवो ऽनु पञ्च AV. 8, 9, 15. तानि भ्रातरनु वः कृत्व्येमसि 1, 161, 3. 52, 14. 10, 11, 3. तदेतस्यैवानु मात्राम् Çat. Br. 1, 1, 2, 2. य एवैतमनु भवति यो वै तमनु भार्यो बुभूर्षति Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 18. तस्य पुरुषविधतामन्वयं पुरुषविधः Taitt. Up. 2, 2. शाकल्यस्य संहितामनु प्रावर्षत् P. 1, 4, 84, Sch. (हेतुभूतसंहिताध्ययनोपलक्षितं वर्षणम्). अनु राज्ञानामार्या च कैकेयीं कारय R. 2, 58, 16. सर्वे मामनु ते Vikr. 110. — i) *in Betreff von, in Bezug auf;* mit dem acc.: एषा ब्रह्माणमनु गाथा Khând. Up. 4, 17, 9. साधुर्देवदत्तो मातरमनु P. 1, 4, 90, Sch. साधुर्निपुणो वा मातरमनु Siddh. K. zu P. 2, 3, 43. यदत्र मामनु स्यात् *was hiebei auf mich, auf meinen Theil, fallen sollte* P. 1, 4, 90, Sch. — k) *in Folge, wegen;* mit dem abl.: समस्तो वत लोको ऽयं भजते कारणादनु। त्वं तु निष्कारणादेव प्रीयसे वरवर्णिनि॥ R. 6, 10, 23. — Mehrere अनु mit verschiedener Bedeutung erscheinen in dem Verse RV. 10, 17, 11: द्रप्सश्चस्कन्द प्रथमाँ अनु द्यूनिमं च योनिमनु यश्च पूर्वः। समानं योनिमनु संचरन्तं द्रप्सं जुहोम्यनु सप्त होत्राः॥ vgl. auch VS. 13, 5. Eine Constr. mit dem gen. RV. 9, 109, 7. (= SV. I, 5, 1, 5, 10.) wird durch Herstellung von अनुपूर्व्यः beseitigt. — Die indischen Grammatiker und Lexicogr. geben अनु, das als indecl. im gaṇa चादि erscheint, folg. Bedeutungen: 1) अपरभावे Nir. 1, 3. पश्चात् P. 2, 1, 6. AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 9. H. an. 7, 30. Med. avj. 42. — 2) आयामे P. 2, 1, 16. H. an. Med. avj. 43. — 3) यत्समया, संनिधौ, समीपे P. 2, 1, 15. H. an. Med. — 4) वीप्सायाम् P. 1, 4, 90. Vop. 5, 7. H. an. Med. — 5) लक्षणे, चिह्ने P. 1, 4, 84. 90. Vop. H. an. Med. — 6) इत्थंभूताख्याने, इत्थंभूते, इत्थंभावे P. 1, 4, 90. Vop. H. an. Med. — 7) सादृश्ये Nir. 1, 3. AK. H. an. Med. avj. 42. योग्यतायाम् P. 2, 1, 6, Sch. 8) भागे P. 1, 4, 90. Vop. H. an. Med. avj. 43. — 9) हीने P. 1, 4, 86. Vop. H. an. Med. avj. 42. — 10) तृतीयार्थे, सहार्थे P. 1, 4, 85. Vop. H. an. Med. — 11) अनुक्रमे P. 2, 1, 6. Med. avj. 43. — Ueber den Accent eines comp. mit अनु s. P. 6, 2, 189. 190. — Vgl. नु.

2. अनु (von 2. अन्) m. 1) *Mensch* überhaupt Naigh. 2, 3, ist aber im Veda beschränkt auf Bezeichnung ferner, dem Ariervolke fremder *Leute*, und bezeichnet nur scheinbar einen besondern Volksstamm, wenn es neben ähnlichen Appellativen wie तुर्वश, द्रुह्यु u. s. w. steht, um die Verschiedenheit der Völker und Oerter anschaulich zu machen. यदिन्द्राग्नी यदुषु तुर्वशेषु यद्द्रुह्युष्वनुषु पूरुषु स्थः RV. 1, 108, 8. नि गव्यवो ऽनवो द्रुह्यवश्च षष्टिः शता सुषुपुः षट्सहस्रा 7, 18, 14. 8, 10, 5. अनवस्ते रथमश्वाय तक्षन्त्वष्टा वज्रं पुरुहूत द्युमन्तम् 5, 31, 4. Vgl. आनव. — 2) von der epischen Zeit an werden diese vedischen Bezeichnungen in den Völkergenealogien aufgeführt, als ob sie Nom. pr. wären. Anu ist Sohn Jajâti's VP. 413. 415. 444. Kuruvaça's (vgl. अनुरथ) Bhâg. P. Kuru's Kûrma-P. im VP. 423, N. LIA. I, 558. 726. Anh. XVIII. XIX, N. 4.

अनुक (von 1. अनु) adj. f. आ 1) *hinter Etwas her, begierig* P. 5, 2, 74. AK. 3, 1, 23. H. 434. — 2) *abhängig:* वाचमनुकामात्मनो ऽकुरुत Çat. Br. 3, 9, 1, 7. fgg. — Vgl. अभिक.

अनुकच्छित (?) Dhanurveda beim Sch. zu H. 777.

अनुकथन (von कथय् mit अनु) n. 1) *spätere Erwähnung:* आदेशः कथनमन्वादेशो ऽनुकथनम् Kâç. zu P. 2, 4, 32. — 2) *Bericht:* ततो वानरराजेन वैरानुकथनम् R. 1, 1, 60.

अनुकनीयंस् (1. अनु + कनीयंस्) adj. = अनुगतः कनीयान् P. 6, 2, 189.

अनुकम्प s. अनुकम्पा.

अनुकम्पक (von कम्प् mit अनु) adj. *Mitgefühl habend*, am Ende eines comp.: सर्वभूता° M. 6, 8.

अनुकम्पन (wie eben) n. *Mitleiden:* सर्वभूता° R. 2, 45, 31.

अनुकम्पा (wie eben) f. *Mitleid, Mitgefühl* AK. 1, 1, 7, 18. 3, 4, 32, (Col. 28,) 5. 6. H. 369. mit dem gen.: तेषामेवानुकम्पार्थम् Bhag. 10, 11. mit dem loc.: मय्यनुकम्पया Ragh. 2, 63. mit dem obj. componirt: भूतानु° R. Gorr. 2, 118, 32. (Schl. 2, 109, 31: भूतानुकम्प m.) Ragh. 2, 48. विप्रा° R. 3, 16, 37.

अनुकम्पिन् (wie eben) adj. *Mitgefühl habend*, mit dem gen. oder mit dem obj. componirt: भक्तानुकम्पी भूतानां तथा R. 6, 70, 38. दीना° 2, 1, 11. भृत्या° 52, 54. भक्ता° Indr. 4, 12.

अनुकम्प्य (wie eben) adj. 1) *geschwind, flink* (तरस्विन्) Hâr. 252. — 2) *bemitleidenswerth* Kâvja-Pr. im ÇKDr.

अनुकर (von कर् mit अनु) 1) adj. *nachthuend:* कृतानुकर *das von einem Andern Gethane* — Çat. Br. 1, 4, 5, 9. — 2) m. *Handlanger, Beistand:* अघशंसदुःशंसाभ्यां करेणानुकरेण च। यक्ष्मं च सर्वं तेनेतो मृत्युं च निरजामसि॥ *mit Helfer und Helfershelfer* AV. 12, 2, 2.

अनुकरण (wie eben) n. *Nachahmung:* अव्यक्तानुकरण, शब्दानुकरण ὀνοματοποιΐα oder *das auf solche Weise gebildete Wort* Nir. 9, 12. 14. P. 5, 4, 57. 6, 1, 98. Vop. 7, 87. Gleichbedeutend ist das einfache अनुकरण P. 1, 4, 62. — Vgl. अनुकृति.

अनुकर्तर् (wie eben) m. *Nachahmer, Darsteller* Sâh. D. 28, 17.

अनुकर्ष (von कर्ष् mit अनु) m. 1) *das Nachsichziehen* H. an. 4, 315. Med. sh. 47. अनन्तरस्यानुकर्षः (in Folge des च) *wird das unmittelbar vorangehende* (Suffix) *nachgezogen*, d. h. *findet hier seine Anwendung* P. 5, 1, 84, Vârtt. Vgl. अनुकर्षण. — 2) *Boden eines Wagens* AK. 2, 8, 2, 25. H. 757. an. 4, 315. Med.

अनुकर्षण (wie eben) n. 1) = अनुकर्ष 1. H. an. 4, 315. Med. sh. 47. नायमनुकर्षणार्थश्चकारः Pat. zu P. 2, 2, 4; vgl. Siddh. K. zu 6, 1, 127. योगविभाग उत्तरत्र क्वच एवानुकर्षणार्थः 3, 1, 9, Sch. — 2) *Trinkschale* Hâr. 63. Wohl falsche Lesart für अनुतर्षण.

अनुकर्षन् m. = अनुकर्ष 2. Râjan. zu AK. im ÇKDr.

अनुकल्प (1. अनु + कल्प) m. *eine secundäre Vorschrift; eine Vorschrift, die an die Stelle der primären* (प्रथमकल्प) *tritt, wenn diese nicht zum Vollzuge gelangt*, AK. 2, 7, 39. Suçr. 2, 326, 1. एष वै प्रथमः

कल्पः प्रदाने हव्यकव्ययोः । अनुकल्पस्त्वयं ज्ञेयः सदा साद्भिरनुष्ठितः ॥ M. 3, 147. प्रभुः प्रथमकल्पस्य यो ऽनुकल्पेन वर्तते 11, 30. So ist z. B. JÂGN. 2, 3. in Bezug auf 2, 1. ein अनुकल्प MIT. 4, 10. Davon आनुकल्पिक nach gaṇa उक्थादि.

अनुकाङ्क्षिन् (von काङ्क्ष् mit अनु) adj. *nachstrebend:* धर्मानु° DAÇ. 1, 32.

1. अनुकाम (1. अनु + काम) m. *Verlangen, Begehr:* अनुकामश्च मे कामश्च मे VS. 18, 8.

2. अनुकाम (wie eben) adj. *den Wünschen entsprechend, erwünscht:* विश्वा हि मर्त्यत्वनानुकामा शतक्रतो । अगन्म वज्रिन्नाशसः ॥ RV. 8, 81, 13. यत्रानुकामं चरणं त्रिनाके त्रिदिवे दिवः 9, 113, 9. °मम् adv. *nach Wunsch:* मा नो अर्यो अनुकामं परा दाः RV. 8, 48, 8. अनुकामं तर्पयेथाम् 1, 17, 3. P. 5, 2, 11.

अनुकामकृत् (1. अनुकाम + कृत्) adj. *die Wünsche erfüllend* RV. 9, 11, 7.

अनुकामीन (von 1. अनुकाम) adj. *nach Wunsch gehend* (अनुकामं गामिन्) P 5, 2, 11. AK. 2, 8, 2, 44. H. 495.

अनुकार (von कर् mit अनु) m. *Nachahmung, Gleichheit* AK. 3, 3, 17. H. 1463. गत्यनुकारे VOP. 23, 7.

अनुकारिन् (wie eben) adj. *nachahmend, gleichend, ähnlich;* mit dem gen.: अनुकारिणि पूर्वेषां युक्तरूपमिदं त्वयि ÇÂK. 49. प्रियायाः किंचिदनुकारिणीषु लतासु 81, 17. gewöhnlich mit dem obj. componirt: R. 2, 12, 97. ÇÂK. 20. 104, 8. PAÑKAT. 218, 14. RAGH. 1, 43. 3, 50. ṚT. 1, 5. AMAR. 57. DEV. 4, 11. *darstellend:* हरानुकारिणी (पार्वती) SÂH. D. 54, 2.

1. अनुकार्य (wie eben) adj. *darzustellen* SÂH. D. 28, 11. 13.

2. अनुकार्य (1. अनु + कार्य) n. *das spätere Geschäft, das später zu vollbringende Werk* (Gegens. पूर्वकार्य): यः पश्चात्पूर्वकार्याणि कुर्यादैश्वर्यमोहितः । पूर्वं चैवानुकार्याणि न स वेद नयानयौ ॥ R. 6, 40, 5.

अनुकालम् (von 1. अनु + काल) adv. *immer zu seiner Zeit:* भोजनाच्छादनं दद्यादनुकालं विशेषतः । भूषणाद्यं च नारीणाम् PAÑKAT. V, 51.

अनुकीर्तन (von कीर्तय् mit अनु) n. *Bekanntmachung, Verbreitung:* दुश्चरिता° HIT. 27, 16, v. l. ज्ञीवन्द्विजो ऽमुना दग्ध इति दोषानुकीर्तनात् KATHÂS. 4, 121.

अनुकूल (1. अनु + कूल) 1) adj. f. आ *dem Ufer entlang sich bewegend* (Gegens. प्रतिकूल). *a) günstig*, vom Winde: वायुना चानुकूलेन तूर्णं पारमवाप्नुयात् HID. 1, 2. ÇÂK. 86. MEGH. 9. H. 62. vom Wasser, *das dem Zuge folgt:* अग्नेरिवेतु प्रतिकूलमनुकूलमिवोदकम् AV. 5, 14, 3. Uebertr. *entsprechend, erwünscht, angenehm:* अनुकूलो मे विधिः PAÑKAT. 120, 16. अनुकूले दैवे VID. 338. सुहृद्भिरनुकूलैः प्रियंवदैरुपास्यमानः SUÇR. 1, 69, 11. पूजनीयस्ते — पूजाभिरनुकूलाभिः R. 1, 17, 26. अनुकूलपरिणाम adj. ÇÂK. 107, 1. मनो ऽनुकूल *dem Herzen angenehm* ÇVETÂÇV. UP. 2, 10. (ÇAÑK.: = मनोरम). SÂV. 5, 30. VIKR. 61. श्रोत्रानुकूल R. 5, 31, 45. अङ्गा° MEGH. 33. इन्द्रासनं कामवलानुकूलम् DHÛRTAS. 90, 12. स्पर्शानुकूल *angenehm zu berühren* ÇÂK. 40. — *b) treu ergeben, nur Eine liebend* SÂH. D. 34, 8. 33, 12. m. *ein treu ergebener Gatte:* पतिभेदः । तस्य लक्षणं सदा पराङ्गनापराङ्मुखत्वे सति स्वस्त्र्यनुरक्तत्वमिति रसमञ्जरी ÇKDR. — 2) f. °ला *a)* N. eines Strauches, *Croton polyandrum*, RÂGAN. im ÇKDR. S. दन्ती. — *b)* N. eines Metrums (4 Mal —◡◡——, ◡◡◡◡——) COLEBR. Misc. Ess. II, 160.

अनुकूलता (von अनुकूल) f. *Geneigtheit, Freundlichkeit, Wohlwollen* H. 1377. *das Jemand-zu-Gefallen-Sein:* अनुकूलतया शक्यं समीपे तस्य वर्तितुम् *man kann in seiner Nähe weilen, wenn man sich ihm geneigt zeigt* R. 2, 26, 25. दैवानुकूलता *die Geneigtheit des Schicksals* PAÑKAT. 263, 13. सर्वानुकूलता *Wohlwollen gegen Alle* R. 1, 3, 9.

अनुकूलत्व (wie eben) n. *Geneigtheit, Günstigkeit:* पवनस्य RAGH. 1, 42. ऋतूनाम् H. 64.

अनुकृति (von कर् mit अनु) f. 1) *Nachahmung, nachahmende Darstellung:* तामनुकृतिमस्कन्नां वत्सतरीमाजन्ति सोमक्रयणीम् AIT. BR. 1, 27. शब्दानुकृति (vgl. अनुकरण) NIR. 3, 18. 7, 33. MEGH. 70. TRIK. 3, 3, 300 (dadurch प्रतिमा umschrieben). प्रियस्यानुकृतिम् SÂH. D. 53, 20. — 2) *Willfahrung:* ओमित्येतदनुकृतिर्ह स्म वै TAITT. UP. 1, 8.

अनुकृत्य (wie eben) adj. *nachzuahmen:* त्वयानुकृत्येन PAÑKAT. 201, 22. — Vgl. अनानुकृत्य.

अनुकृष्ट part. praet. pass. von कर्ष् mit अनु. Davon अनुकृष्टत्व *das Nachgezogenwerden:* पूजायामित्यस्यानुकृष्टत्वात् P. 8, 1, 41, Sch.

अनुक्त (3. अ + उक्त) adj. *nicht ausgesprochen* R. 3, 14, 21. *unbesprochen* KÂTJ. ÇR. 19, 7, 12. Accent eines comp., das mit अनुक्त (पूजने) beginnt, gaṇa काष्ठादि.

अनुक्थ (3. अ + उक्थ) adj. *liederlos, nicht spruchkundig:* किं मामनिन्द्राः कृणवन्ननुक्थाः RV. 5, 2, 3.

अनुक्रम (von क्रम् mit अनु) m. 1) *Aufeinanderfolge, Reihenfolge* AK. 2, 7, 36. H. 1503. अनुक्रमेण (ÇVETÂÇV. UP. 5, 11. ITIH. bei ROSEN zu RV. 18, 1.) und अनुक्रमात् (JÂGN. 1, 19. AK. 3, 3, 42. [COL. 41.]) *der Reihe nach.* गृहीतानुक्रमात् *nach der Ordnung, wie man es empfangen hat,* JÂGN. 2, 41. — 2) *Inhaltsverzeichniss:* तेषां कुरु महाराज विपुलो ऽयमनुक्रमः । पुण्याख्यानस्य वक्तव्यः कृष्णद्वैपायनेरितः ॥ MBH. 1, 2294. Vgl. अनुक्रमणी und अनुक्रमणिका.

अनुक्रमण wie eben) 1) n. *das Aufführen, Aufzählen der Reihe nach:* न तर्हीदानीमवगल्भाद्यनुक्रमणं कर्तव्यम् PAT. zu P. (ed. Calc.) 3, 1, 11. — 2) f. °णी *Inhaltsverzeichniss*, insbes. *das Verzeichniss der Verfasser, Metra u. s. w. zu den vedischen* Saṁhitâ's, z. B. ब्रह्मवेदानुक्रमणी.

अनुक्रमणिका (von अनुक्रमणी) f. *Inhaltsverzeichniss:* अनुक्रमणिकाध्यायं वृत्तान्तानां सपर्वणाम् MBH. 1, 103.

अनुक्री (von कर् mit अनु) *was hinterher gethan wird*, Name einer Ceremonie: क्लीनस्यानुक्री: KÂTJ. ÇR. 22, 2, 19. — Vgl. सद्यःक्री.

अनुक्रोश (von क्रुश् mit अनु) m. *Mitleid, Mitgefühl* AK. 1, 1, 2, 18. H. 369. KÂTJ. ÇR. 25, 4, 30. R. 6, 109, 66. mit dem loc.: मयि ते यद्यनुक्रोशः R. 3, 27, 12. 5, 24, 4. 49, 21. MEGH. 113. mit प्रति ÇÂK. 54, v. l. सानुक्रोश adj. f. आ *Mitgefühl habend* R. 2, 4, 25. 6, 9, 2. N. (BOPP) 17, 42. निरनुक्रोश *ohne Mitgefühl* ebend.

अनुक्षणम् (von 1. अनु + क्षण) adv. *jeden Augenblick, in einem fort* HIT. 59, 17.

अनुक्षत्तर् (1. अनु + क्षत्तर्) m. *der Diener des Thürstehers* (nach MAHÎDH.) VS. 30, 13.

अनुख्यातर् (von ख्या mit अनु) m. *Verkündiger:* तस्य मे ऽयमग्निरुपद्रष्टायं वायुरुपश्रोतासावादित्यो ऽनुख्याता AIT. BR. 7, 24.

अनुख्याति (wie eben) f. *das Erschauen, Enthüllung:* यज्ञस्य प्रज्ञात्यै स्वर्गस्य लोकस्यानुख्यात्यै AIT. BR. 1, 8.

अनुग (von गम् mit अनु) 1) adj. f. आ *a) nachgehend* AK. 3,2,28. H. 1457. ÇAT. BR. 13,2,2,4. am Ende eines comp.: गोऽनुग *einer Kuh nachgehend* JÂGÑ. 3,276. भगीरथपथानुग R. 1,44,33.39. DRAUP. 9,14. MEGH. 48. पदानुग *auf dem Fusse nachfolgend, Begleiter* R. 5,77,18. पृष्ठानुग *hinterhergehend* (Gegens. अग्रग) PAÑKAT. I,63. R. 3,17,14. वशानुग *Jmdes Willen folgend, gehorchend:* गौतमस्य वशानुगाम् R. 1,49,22. 2,10,32. सरितश्चैव पथि मार्गवशानुगाः 3,16,2. कामक्रोधवशानुग M. 2,214. नयानुग R. 5,81,36. 6,11,10. तत्त्वानुग *der Wahrheit nachgehend* H. 310. — *b) sich richtend, entsprechend:* कर्मानुगानि — रूपाणि ÇVETÂÇV. UP. 5,11. गोत्ररिक्थानुगः पिण्डः *der Todtenkuchen richtet sich nach der Familie und nach der Erbschaft*, d. h. *den Opferkuchen kann nur der darbringen, der zur Familie gehört und erbt* M. 9,142. छिद्रम् — श्वसूकरमुखानुगम् *eine Oeffnung, entsprechend (von der Grösse) dem Kopfe eines Hundes oder eines Schweines* 8,239. विचित्रान्गन्धसंयोगान्सर्वगन्धानुगान् R. 4,44,99. — 2) m. *Begleiter, Diener* H. 496, Sch. HALÂJ. im ÇKDR. तथैवास्यानुगाः R. 6,36,4. भूतनाथानुग RAGH. 2,58. KÂT. zu ÇÂK. 18,22. इन्द्रात्तकाप्यतीन्द्रुभ्यः सानुगेभ्यः M. 3,87. (राज्ञः) तानिह्वानय — सानुगान्सहबान्धवान् R. 1,12,26. Häufig am Ende eines adj. comp. nach बल als Apposition: बहुबलानुगः *ein grosses Heer zum Gefolge habend, von einem grossen Heere gefolgt* R. 4,45,5. 6,16,38. चतुर्विधबलानुगाः 5,78,12. सबलानुगः 1,74,7. मया कृतबलानुगः 3,35,6.

अनुगङ्ग (von 1. अनु + गङ्गा) davon आनुगङ्ग्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुगणित (von गणय् mit अनु) adj. *durchgezählt;* davon अनुगणितिन् adj. *der durchgezählt hat*, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुगत (von गम् mit अनु) 1) adj. *gefolgt* u. s. w. s. गम् mit अनु. — 2) n. *der gemässigte Tact* BHÂGURI zu H. 292.

अनुगति (wie eben) f. 1) *das Nachgehen, Folgen:* बलस्य चतुरङ्गस्य नायकानुगतिर्नयः । यथा लोके तथा राज्ञो वृत्तानुगमनं नयः ॥ R. 5,81,23. गतानुगतिक *in die Fusstapfen des Vordermannes tretend* (bildl.) PAÑKAT. I,389. HIT. I,9. — 2) *Einwilligung:* अकामानुगति *die ungern gegeben wird* H. 1540.

अनुगन्तव्य (wie eben) adj. *zu begleiten:* ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः ÇÂK. 54,21.

अनुगम (wie eben) m. 1) *das Nachgehen, Folgen:* कृते तु दीयते गत्वा त्रेतायामाहृताय वै । द्वापरे याचमानाय कलौ त्वनुगमान्विते ॥ eine SMṚTI im ÇKDR. — 2) *das Eindringen in Etwas, Erfassung:* रसाद्यनुगमः SÂH. D. 3,22. वृहेर्धातोरर्थानुगमात् WIND. Sancara 93.

अनुगमन (wie eben) n. = अनुगम 1: तवानुगमने रतः R. 1,28,32. mit dem obj. componirt, s. u. अनुगति 1; mit dem subj.: आत्मानुगमनेन RAGH. 1,88. *das dem-Manne-im-Tode-Folgen, Wittwenverbrennung* COLEBR. Misc. Ess. I,120.

अनुगव (von 1. अनु + गो) P. 5,4,83. VOP. 6,82. adj. *den Kühen folgend:* अनुगवं गमनम् P. 5,4,83, Sch.

अनुगवीन (wie eben) m. *Kuhhirt* P. 5,2,15.

अनुगामिन् (von गम् mit अनु) 1) adj. *nachgehend, folgend:* गोऽनुगामिन् JÂGÑ. 3,263. मेघराजीव वायुपुत्रानुगामिनी R. 5,5,31. छायानुगामिनः 3,58, 39. Uebertr. *sich ergebend:* वैरमदा° R. 5,89,33. — 2) m. *Begleiter, Diener* H. 496. R. 2,77,19.

अनुगामुक (wie eben) adj. *nachgehend, folgend:* स्रक्सूत्रवृत्त्या भावानामन्येषामनुगामुकः (स्थायी भावः) SÂH. D. 73,13.

अनुगीति (1. अनु + गीति) f. N. eines Metrums (27 + 32 = 59 Mâtrâ) COLEBR. Misc. Ess. II,154.

अनुगु (von 1. अनु + गो) adv. *hinter den Kühen her* P. 5,2,15. 4,83, Sch.

अनुगुण (1. अनु + गुण) adj. f. आ *von entsprechenden Eigenschaften, gleichartig, entsprechend:* कान्तारतापसावित्रू वंशकानुगुणौ मतौ SUÇR. 1, 187,2. (वीणा) उत्कण्ठितस्य हृदयानुगुणा वयस्या MṚKKH. 43,16. अनुगुणीभू *gleicher Art werden* VIKR. 49. Nom. abstr. KÂVJA-PR. 59,16: काव्यानुगुणत्वम्. Davon आनुगुणिक nach gaṇa वसन्तादि.

अनुगुणम् (wie eben) adv. *je nach den Verdiensten* KATHÂS. 20,228.

अनुग्र (3. अ + उग्र) adj. *nicht hochfahrend, demüthig, bescheiden:* भगमुग्रो ऽवसे जोहवीति भगमनुग्रो अध याति रत्नम् ṚV. 7,38,6. 8,1,14 (s. u. अनाप्तृ).

अनुग्रह (von ग्रह् mit अनु) m. 1) *Gunstbezeigung, das Erweisen einer Gefälligkeit, Wohlthun, Förderung* AK. 3,3,13. H. 1508. SÂV. 5,34. अनुग्रहं ते करिष्यामि PAÑKAT. 34,2. कुर्वन्नुग्रहम् KATHÂS. 6,7. in Verbindung mit निग्रह (dem Gegens.): निग्रहानुग्रहौ R. 4,16,25. निग्रहानुग्रहकर्ता PAÑKAT. 29,8. निग्रहानुग्रहे रतः R. 4,17,10. — प्रभोः 5,1,66. 6,5,5. Das obj. im gen.: मम — महान्स्यादनुग्रहः R. 3,4,10. 1,23,19. 6,10,14. धर्मस्यानुग्रहे (*an der Förderung des Rechts*) रतः 6,11,22. शरीरस्य चाग्निकर्मणानुग्रहं करोति SUÇR. 1,78,6. 79,5. (dieselbe Bedeutung hat अनुग्रह 48,6.7. 79,6.) geht im comp. voran R. 1,1,5. BHAG. 11,1. SUÇR. 1,79,6. ÇÂK. 193. 64,21. PAÑKAT. 4,23. 5,12. I,92. Das subj. im gen.: अतो ऽपूर्वः खलु वो ऽनुग्रहः ÇÂK. 110,8. geht im comp. voran: प्रकृत्यनुग्रहात् KÂTJ. ÇR. 22,1,17. 7,5,24. das obj. folgt im gen.: पितामहानुग्रहमात्मनश्च R. 5,44,17. Die Gnadenbezeigung selbst geht im comp. voran: पादार्पणानुग्रहपूतपृष्ठम् RAGH. 2,35. VID. 272. अर्घो ऽनुग्रहकृत्क्रेतुर्विक्रेतुरेव च *ein Preis, der dem Käufer und dem Verkäufer genehm ist*, JÂGÑ. 2,253. — 2) Name der 8ten (5ten) Schöpfung VP. 37.

अनुग्रहण (wie eben) n. *Gunstbezeigung* (Gegens. परिग्रह): परिग्रहानुग्रहणे यथान्यायं विचक्षणः R. 2,1,19 (SCHL.: *ministros remunerandi peritus*). राजानुग्रहणेन *durch die Gunst des Königs* 31,15.

अनुग्राह्य (wie eben) adj. *einer Gunstbezeugung würdig:* यदि त्वहमनुग्राह्यः — संदेहं मे — छेत्तुमर्हसि MBH. 3,4030. यदि ते (*von deiner Seite*) ऽहमनुग्राह्यो यदि स्मरसि मे गुणान् । वस तावदिह R. 6,106,11. सर्वथाहमनुग्राह्यो देवतानां न संशयः । उपपन्नो गुणोपेतो भवानस्य सखा मम ॥ 4,7,2.

अनुचर (von चर् mit अनु) 1) adj. *nachgehend, folgend* AK. 2,8,2,39. das obj. im gen.: तेनानुचरेण धेनोः RAGH. 2,4. mit dem obj. componirt: आत्मानुचरस्य भावं जिज्ञासमाना RAGH. 2,26. — 2) m. *a) Begleiter, Diener*, pl. *Gefolge* AK. 3,6,11. H. 496. होतुः ÇAT. BR. 13,5,2,9. कथं त्वनुचरान्हित्वा शत्रुमध्ये पलायसे DRAUP. 8,59. mit dem gen. JÂGÑ. 3,116. HIT. 17,20. MEGH. 3. im comp.: विबुधानुचराश्च ये M. 12,47. देवानुचरस्य RAGH. 2,52. राजानुचरैः ITIH. bei ROSEN zu ṚV. 18,1. f. अनुचरी *Dienerin:* चत्वारि च शतान्यनुचरीणाम् ÇAT. BR. 13,5,2,1. 4,27. KÂTJ. ÇR. 20,1,12. 5,17. 6,19.20. 8,25.27. अनुचरीजातीय *von demselben Geschlecht als die Dienerin* 20,2,20. अनुचरा R. 6,38,14: अप्सरसो महेन्द्रानुचरा दश Am Ende eines adj. comp. (f. आ) — *zum Begleiter habend, begleitet*

von —: अनुचरो मधुपर्को भो इति Kauç. 90. सुतं लक्ष्मणानुचरम् R. 1,24, 3. लक्ष्मणानुचरो रामः 4,16,10. सुमित्रानुचरा 2,75,14. विवरानुचरो ग्रन्थिरप्सु बुद्बुदको यथा Suçr. 1,282,5. — *b) die Folgestrophe*, entsprechend der *Eingangsstrophe* (प्रतिपद्), bei gewissen gottesdienstlichen Recitationen: आ त्वा रथं यथोतय (ṚV. 8,57,1.) इदं वसो सुतमन्ध (2,1.) इति राथंतरी प्रतिपद्राथंतरो ऽनुचरः Ait. Br. 8,1. Âçv. Çr. 5,14. 18. 7,6.

अनुचारक (wie eben) gaṇa महिष्यादि.

अनुचित (3. अ + उचित) adj. f. आ 1) *unpassend, ungebührlich:* कर्मन् Pańkat. 217,8. कार्य Hit. II, 142, v. l. — 2) *nicht gewohnt an*, mit dem gen.: दुःखस्य R. 2,58,5. 66,9.

अनुचिन्तन (von चिन्त् mit अनु) n. *wehmüthige Zurückerinnerung* Sâh. D. 67, 1.

अनुच्छाद (von छद् mit अनु) ein besonderer Theil des Gewandes Çat. Br. 3,1,2,18.

अनुच्छिष्ट (3. अ + उच्छिष्ट) adj. *nicht übrig gelassen, rein* (उच्छिष्टभिन्न, पवित्र) Halâj. im ÇKDr.

अनुज (von जन् mit अनु) P. 3,2,101, Sch. 1) adj. *nachgeboren, der jüngere* (Gegens. ज्येष्ठ): पुत्रः M. 9, 117. भ्राता 57. R. 1,71, 18. 3,24,3. 5,89, 55. पुत्राः पौत्रास्तथानुजाः *Söhne, Enkel und noch entferntere Nachkommen* 6,36,4. Am Ende eines comp. *nach Jemand geboren* P. 3,2,100. पुमनुजा (= पुमांसमनुरुध्य जाता), स्त्र्यनुजः Sch. — 2) m. *ein jüngerer Bruder* AK. 2,6,1,43. 2,7,55. H. 526. 552. M. 11,60. Hiḍ. 1,46. Brâhmaṇ. 3, 8. R. 2,21,63. 5,89,67. 6,70,59. 71, 1. Ragh. 12, 20. — 3) f. जा *a) eine jüngere Schwester* R. 3,4,52. — *b)* N. einer Pflanze (त्रायमाणालता) Râǵan. im ÇKDr. — 3) n. N. eines Parfums (प्रपौण्डरीक) ebend.

अनुजात (wie eben) 1) adj. *a) nachgeboren.* — *b) wiedergeboren*, d. i. *mit der heiligen Schnur umgürtet* (vgl. द्विज): दन्तजाते ऽनुजाते (Kull.: जातदन्तानन्तरे) च कृतचूडे च (Kull.: चकारात्कृतोपनयने च) संस्थिते (= मृते) M. 5,58. — *c) ähnlich geboren;* ein Sohn heisst अनुजात, wenn er *dem Vater an Vorzügen gleich* ist, Pańkat. I, 441. 442. — 2) f. °ता *eine jüngere Schwester* Tithjâditattva im ÇKDr.

अनुजिघ्र (von घ्रा mit अनु) adj. *anschnuppernd:* अनुजिघ्रं प्रमृशन्तं क्रव्यादमुत रेरिहम्। अरायाँ श्वकिष्किनो बजः पिङ्गो अनीनशत् AV. 8,6,6.

अनुजीविन् (von जीव् mit अनु) P. 3,2,78, Sch. 1) adj. *von einem Andern lebend, ihm untergeben;* subst. *Untergebener, Diener* AK. 2,8,1,9. H. 496. तस्मात्समानोदर्या स्वसान्योदर्यायै जायाया अनुजीविनी भवति Ait. Br. 3, 37. अनुजीविनां कुतः कुशलम् Hit. 73,3. 49,19. Pańkat. I, 79. Kathâs. 18, 50. — 2) m. N. pr. einer Krähe Pańkat. 149,11. 152,5.

अनुजीव्य (wie eben) adj. *wonach man zu leben, sich zu benehmen hat:* सारं यद्राजशास्त्राणामनुजीव्यं न गृह्यते R. 6,5,7.

अनुज्ञा (von ज्ञा mit अनु) f. *Einwilligung, Erlaubniss* AK. 3,4,22, (Col. 28,) 10. Vop. 26,25. तद्वा एतदनुज्ञाक्षरं यद्धि किं चानुजानात्योमित्येव तदाह Khând. Up. 1,1,8. नानुज्ञां मे युधिष्ठिरः॥ प्रयच्छति वधे तुभ्यम् (*dich zu tödten*) Hiḍ. 1,45. 46. गुरोरनुज्ञामधिगम्य Ragh. 2,66. अनुज्ञैषणा *das um-Erlaubniss-Fragen* P. 8,1,43. अनुज्ञावचन Pańkat. 198,21. *Einwilligung zum Fortgehen, Entlassung:* प्रतीक्षमाणमनुज्ञां जगतीपतेः R. 2,34,25. अनुज्ञां प्राप्य वासवात् Indr. 4,4. एतस्मि प्राप्तानुज्ञे Vid. 284. गुरोस्तु लब्धानुज्ञः AK. 2,7,10.

1. अनुज्येष्ठ (1. अनु + ज्येष्ठ) adj. = अनुगतो ज्येष्ठः P. 6,2,189, Sch.

2. अनुज्येष्ठ (wie eben) adj. *auf den Aeltesten folgend* P. 6,2,189, Sch. °ष्ठम् adv. *vom Aeltesten beginnend, dem Alter nach* Vop. 6,61.

अनुतर (von तर् mit अनु) n. *Fährgeld* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. आतर.

अनुतर्ष (von तर्ष् mit अनु) m. 1) *Durst* Trik. 3,3,434. H. an. 4, 316. Med. sh. 49. — 2) *Verlangen, Begierde* dies. — 3) *Trinkschale* (चषक) H. an. *für berauschende Getränke* H. 906, Sch. Med. Vgl. अनुतर्षण.

अनुतर्षण (wie eben) n. *Trinkgeschirr* AK. 2,10,43. *für berauschende Getränke* H. 906. — Vgl. अनुतर्ष.

अनुताप (von तप् mit अनु) m. *Reue* AK. 1,1,7,25. 3,4,150. H. 1378. M. 11,227. Çâk. 38,7. — Vgl. सानुताप.

अनुतापन (von तप् im caus. mit अनु) adj. *zur Reue bringend, in Trauer versetzend:* धनुषी द्विषच्चित्तानुतापने R. 4,2,13.

अनुतिल (1. अनु + तिल) gaṇa परिमुखादि.

अनुतूलय् (denom. von तूल mit अनु) अनुतूलयति = तूलेनानुकुष्णाति P. 3,1,25, Sch. = तृणाग्रं तूलेनानुघट्टयति Siddh. K.

अनुत्त P. 8,2,61. (3. अ + नुत्त von नुद्) adj. *unerschüttert, unbezwinglich:* वीर्यम् ṚV. 1,80,7. तविषीः 3,31,13. क्षत्रम् 7,34,11. 8,79,5. Die Sch. zu P. 8,2,61. zerlegen अनुत्त in अन् + उत्त von उन्द् und führen, übrigens unrichtig, auf als Beispiel ṚV. 1,165,9: अनुत्तमा ते मघवन् नकिर्नु *nichts ist von dir unbezwungen;* Sâj.: अप्रेरितम्.

अनुत्तम (3. अ + उत्तम) 1) adj. f. आ *der höchste, vorzüglichste, heftigste* AK. 3,2,6. H. 1439. अनुत्तमेषूत्तमेषु लोकेषु Khând. Up. 3,13,7. गति (in eig. und übertr. Bed.) N. 5,35. M. 2,242. Jâǵn. 1,87. Bhag. 7,18. सुख M. 2,9. 8,343. धर्म 5,158. कीर्ति 8,81. तपस् Viçv. 12,6. व्रत 15,2. रूप 14,8. द्रव्य Hit. Pr. 4. वाक्य R. 1,2,22. क्लेश Hiḍ. 1,44. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अनुत्तमन्यु (अनुत्त + मन्यु) adj. *von unbezwinglichem Eifer, Grimm;* von Indra ṚV. 7,31,12. 8,6,35.

अनुत्तर (3. अ + उत्तर) 1) adj. *a) der untere* AK. 3,4,192. — *b) südlich* ibid. — *c) niedrig, schlecht* ibid. — *d) fest* (स्थिर) Dharaṇî im ÇKDr. — *e) ohne Höheres, der vorzüglichste* AK. Trik. 3,3,327. H. 1438. an. 4,234. Med. r. 243. — *f) ohne Antwort bleibend, der Antwort nicht werth*, = निरुत्तर H. an. = प्रतिजल्पविवर्जित Med. = अवाच्य Trik. = यद्वद् H. 347. — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern, eine Unterabtheilung der Kalpâtîta H. 94. — 3) n. *das Nichtantworten:* भवत्यवज्ञा च भवत्यनुत्तरात् Naish. im ÇKDr.

अनुत्तरयोगतन्त्र (अनुत्तरयोग [अनुत्तर + योग] + तन्त्र) n. eine der 4 Klassen von Tantra's bei den Buddhisten Burn. Intr. 638.

अनुत्तरोपपातिक (von अनुत्तर + उपपात) pl. °का दशाः Name des 9ten der 12 heiligen Bücher der Ǵaina's H. 244.

अनुत्पत्तिक (von 3. अ + उत्पत्ति) adj. f. ई *noch nicht entstanden* (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 379.

अनुत्साह (3. अ + उत्साह) adj. *ohne Thatkraft;* davon nom. abstr. °ता Sâh. D. 74,5.

अनुत्सुक (3. अ + उत्सुक) adj. *anspruchslos, bescheiden;* davon nom. abstr. °कता Vikr. 12,6: अनुत्सुकता खलु विक्रमालंकारः.

अनुद् (von दा, ददाति mit अनु) adj. *nachgiebig*, s. अनानुद्.

अनुदक (3. अ + उदक) adj. f. आ *wasserlos* ṚV. 7,50,4. R. 2,67,25. *wozu kein Wasser gegossen ist* Kâtj. Çr. 10,5,11. अनुदकम् adv. *ohne Wasser zu berühren* Kâtj. Çr. 4,12,10. *ohne Wasser hinzuzugiessen* 10,3,12.

अनुदर (3. अ + उदर) adj. P. 6,2,107, Vârtt.

अनुदर्शन (von दर्श् mit अनु) n. *Inbetrachtziehung, Erwägung, Abwägung:* उत्थितश्चाप्रमत्तश्च बलानामनुदर्शने R. 5,73,5. यतस्वेह हितानुदर्शने 76,22. जन्ममृत्युजराव्याधिदुःखदोषानुदर्शनम् Bhag. 13,8.

अनुदर्शिन् (wie eben) adj. *in Betracht ziehend, erwägend:* अनिश्चितैरध्यवसायभीरुभिः पदे पदे दोषशतानुदर्शिभिः Pańkat. III, 261.

अनुदात्त (3. अ + उदात्त) adj. 1) *nicht erhoben, gesenkt* (vom Tone): उदात्तश्चानुदात्तश्च स्वरितश्च त्रयः स्वराः ṚV. Prât. 3,1. P. 1,2,30.38. — 2) *mit dem gesenkten Tone gesprochen* (von einer Silbe, einem Worte): तीव्रार्थतरमुदात्तमल्पीयोऽर्थतरमनुदात्तम् Nir. 4,27. 1,7.8. VS. Prât. 2,2.62. AV. Prât. 3,56. P. 1,3,12. 3,1,4. 6,1,59. अनुदात्ततर heisst *eine tonlose Silbe, auf die ein* उदात्त *oder* स्वरित *folgt,* 1,2,31, Sch. — Vgl. Roth, Einl. zum Nir. LVII. fgg. und नीच, निहत, निघात, नियम, न्यास, न्यस्त.

अनुदात्तत्व nom. abstr. von अनुदात्त P. 1,2,31, Sch.

1. अनुदित (3. अ + उदित von वद्) adj. *verboten, unrecht:* न नौ मन्त्रा अनुदितास एते ṚV. 10,95,1. — Vgl. अवद्य.

2. अनुदित (3. अ + उदित [von इ mit उद्]) adj. *nicht aufgegangen,* von der Sonne Çat. Br. 2,1,4,8. 3,3,2. 4,1,2,11. 13,2,1,7. Kâtj. Çr. 4,13,2. 15,1. 7,4,17. R. 4,8,4.

अनुदिवसम् (von 1. अनु + दिवस) adv. *jeden Tag* Suçr. 2,198,8.

अनुदिष्ट s. u. दिश् mit अनु und अनानुदिष्ट.

अनुदृष्टि (von दर्श् mit अनु) gaṇa प्रेक्षादि und कल्याण्यादि.

अनुदेयी (von अनुदेय und dieses von दा, ददाति mit अनु) f. *Rückgabe* (?): कः स्वित्तदद्य नो ब्रूयादनुदेयी यथाभवत् ṚV. 10,135,5.6.

अनुदेश (von दिश् mit अनु) m. 1) *eine nachfolgende, zu einer vorangehenden in Bezug stehende Erwähnung, Aufführung; Hinweisung auf ein Früheres:* अनुदिश्यत इत्यनुदेशः। पश्चादुच्चार्यत इत्यर्थः Kâç. zu P. 1,3,10. पूर्ववाननुदेशः VS. Prât. 2,7. यथासंख्यमनुदेशः समानाम् *eine nachfolgende Aufführung einer gleichen Anzahl* (von Wörtern, Suffixen u. s. w.) *entspricht Zahl für Zahl* (das 1ste Wort dem 1sten, das 2te dem 2ten u. s. w.) *einer vorangehenden* P. 1,3,10. संख्यातानुदेश m. *eine der einzelnen Zahl, der Reihenfolge nach entsprechende Aufführung an zweiter Stelle* Pat. zu P. 8,4,41. — 2) *Anweisung, Belehrung* Kâtj. Çr. 18,6,15.

अनुद्धृत (3. अ + उद्धृत) adj. *nicht herausgenommen,* vom Âhavanîja-Feuer, wenn es noch nicht aus dem Gârhapatja-Feuer herausgenommen ist, Çat. Br. 2,3,1,7.

अनुद्धृताभ्यस्तमय (अनुद्धृत + अभ्यस्तमय) m. *Untergang der Sonne, während der* Âhavanîja *noch nicht aus dem* Gârhapatja *herausgenommen ist,* Kâtj. Çr. 25,3,18.

अनुद्भट (3. अ + उद्भट) adj. = विश्रस्त Trik. 3,3,223.

अनुद्र (3. अ + उद्र) adj. *wasserlos:* अनुद्रे चिद्यो धृषिता वरं सते ṚV. 10,115,6.

अनुद्रष्टव्य (von दर्श् mit अनु) adj. *erschaubar* Çat. Br. 14,7,2,21.22. = Bṛh. Âr. Up. 4,4,19.20.

1. अनुद्रुत (von द्रु mit अनु) adj. *gefolgt, begleitet;* s. u. द्रु.

2. अनुद्रुत (अनु + द्रुत) n. N. eines Tacts, = 1/2 Druta oder 1/4 Mâtrâ, Çabdar. im ÇKDr.

अनुधावन (von धाव् mit अनु) 1) n. *das Nachlaufen, Nachrennen:* तस्मिन्कुरङ्गशावाक्ति मुक्तश्चित्तं निवारय। न तन्मनस्तवाधीनं वृथा तत्रानुधावनम्॥ Udbhaṭa im ÇKDr. — 2) *Abwaschung, Reinigung:* कृतदन्तानुधावनः Mit. 143,11.

अनुध्या (von ध्या mit अनु) f. *Sorge:* प्रेतो यन्तु व्याध्यः प्रानुध्याः प्रो अशस्तयः AV. 7,115,2.

अनुध्यान (wie eben) n. *das Nachsinnen, religiöse Betrachtung:* उपरुध्येते तपोऽनुध्याने Çâk. 57,13, v. l.

अनुध्यायिन् (wie eben) adj. *zurückdenkend, der Sehnsucht Raum gebend:* अननुध्यायिनं लोकं जयति Ait. Br. 3,47.

अनुनय (von नी mit अनु) 1) adj. *geneigt machend, freundlich:* अब्रवीद्भ्राता लक्ष्मणो ऽनुनयं वचः R. 4,26,10. — 2) m. *a) das sich-geneigt-Machen, Zufriedenstellung, Versöhnung:* कथं वा तेषामनुनयः कृतः Hit. 123,5. कथं नु शक्यो ऽनुनयो महर्षेर्विश्राणनादन्यपयस्विनीनाम् Ragh. 2,54. पन्नत्वं चेद्गमिष्यामि किं सिंहानुनयेन मे Hit. II, 117. सीतानुनय R. 3,61. रामानुनय 71. in der Unterschr. सर्वथा इदमनुनयसर्वस्वं गृह्यताम्। इति खड्गमुत्सृज्य कृताञ्जलिः पादयोः पतति। Mṛkkh. 18,21. — *b) freundliches, liebenswürdiges Benehmen, Freundlichkeit:* प्रियवचनकृतो ऽपि योषितां दयितजनानुनयो रसादृते (*ohne Zuneigung*)। प्रविशति हृदयं न तद्विदां मणिरिव कृत्रिमरागयोजितः॥ Vikr. 40. Amar. 80. AK. 3,4,22, (Col. 28), 10.16. 3,5,18. zur Erklärung von ननु, खलु und अयि. सानुनया adj. f. R. 1,47,1. 6,9,1. — *c) Begrüssung* H. 1503.

अनुनाद (von नद् mit अनु) m. *Nachklang* ṚV. Prât. 14,6 (s. u. अनाद). Sâh. D. 56,8.

अनुनादिन् (wie eben) adj. *nachtönend:* गम्भीरेणानुनादिना स्वरेण R. 2,2,2. बाणाशनिना लब्धलक्ष्यानुनादिना धनुर्मेघप्रयुक्तेन 6,69,40.

अनुनायिका (1. अनु + नायिका) f. *eine Heroine zweiten Ranges:* सखी प्रव्रजिका दासी प्रेष्या धात्रेयिका तथा। अन्याश्च शिल्पकारिण्यो विज्ञेया ह्यनुनायिकाः॥ Bharata beim Sch. zu Çâk. 9,6.

अनुनाश (von नश् mit अनु) m. gaṇa संकाशादि.

अनुनासिक (von 1. अनु + नासिका) 1) adj. *von einem nasalen Klange begleitet, durch die Nase klingend:* a) von nasal getrübten Vocalen oder Consonanten, wie sie durch gewisse Lautverbindungen entstehen, z. B. das ल, in welches sich म und न vor folgendem ल verwandeln. Diese Anunâsika sollen nach den Vorschriften der Prâtiçâkhja mit den vereinigten Organen von Nase und Mund hervorgebracht werden, während die nasalen Consonanten und der Anusvâra nur der Nase zugetheilt werden. मुखनासिकाकरणो ऽनुनासिकः VS. Prât. 1,76. नकारस्य लोपरेफोष्मभावे पूर्वस्तत्स्थानादनुनासिकः स्वरः ṚV. Prât. 4,35.3. AV. Prât. 1,27.36. VS. Prât. 4,3.13. Taitt. Prât. 1,4. मुखनासिकावचनो ऽनुनासिकः P. 1,1,8. 3,2. 6,1,126. 8,3,2.4,57. — b) von nasalen Lauten jeder Art, die nasalen Consonanten nicht ausgenommen, die sonst नासिक्य heissen: अनुनासिको ऽन्त्यः ṚV. Prât. 1,15. VS. Prât. 1,90. Taitt. Prât. 1,4. P. 6,4,37. 8,4,45. Vop. 2,28. — 2) *das Zeichen für den nasalen Nachklang* (ँ): निरनुनासिक, सानुनासिक Vop. 2,28. — 3)

n. *das Näseln* (als Fehler der Aussprache): नासिकयोस्त्वनुषङ्गे ऽनुनासिकम् RV. Prât. 14,3. अननुनासिकं पठेत् Suçr. 1,13,5.

अनुनासिकत्व (von अनुनासिक) n. *Nasalität* Sch. zu P. 8,3,10.

अनुनिर्वाप्या (von वप् mit अनु + निस्) f. N. einer Ceremonie: अनुनिर्वाप्यया वै देवा असुरानपाघ्नत Kaush. Br. 4,1. in Ind. St. II,288.

अनुनेय (von नी mit अनु) adj. *geneigt zu machen, zufrieden zu stellen, zu versöhnen:* ननु भवानेवात्रानुनेयः Mṛkkh. 18,24.

अनुन्मदित (3. अ + उन्मदित von मद् mit उद्) adj. *nicht toll* AV. 6,111,1.

अनुपक्षित (3. अ + उपक्षित von क्षि mit उप) adj. *unversehrt:* सुवीर्यम् RV. 3,17,7. अक्षतम् 10,101,5. AV. 6,78,2.

अनुपगीतम् (von 3. अ + उपगीत) adv. *so dass kein Anderer mitsingt* Çat. Br. 4,6,9,17. Sch.: यथा नान्य उपगायेत्.

अनुपजीवनीय (3. अ + उपजीवनीय) adj. 1) *ohne Lebensunterhalt* Çat. Br. 6,3,1,23.24. — 2) *keinen Lebensunterhalt gewährend*, compar. °यतर *gar keinen Lebensunterhalt gewährend* Çat. Br. 6,5,2,19.

अनुपठितिन् (von अनुपठित [von पठ् mit अनु]) adj. *der durchgelesen hat*, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुपति (1. अनु + पति) adv. *hinter dem Gatten her:* अनुपति पत्नीरुत्तर उत्तरः (दीक्षयति) Kâtj. Çr. 12,2,16.

अनुपथ (1. अनु + पथ) adj. *dem Wege folgend:* आर्पथयो विपथयो ऽन्तस्पथा अनुपथाः। एतेभिर्मह्यं नामभिर्यज्ञं विष्टार ओहते ॥ RV. 5,52,10. अनुपथम् adv. *dem Wege entlang, am Wege* R. 2,71,23. Davon आनुपथ्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुपद्द (von पद् mit अनु) adj. *eintreffend* VS. 15,8.

अनुपद (1. अनु + पद) 1) adj. *a) auf dem Fusse folgend* H. 1457. — *b) den Worten folgend*, s. अनुपदसूत्र. — 2) m. N. pr. अनुपदाः die Nachkommen des Anupada gaṇa उपकादि. — Davon आनुपदिक nach gaṇa उक्थादि und आनुपद्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुपदम् (von अनुपद) indecl. 1) *dem Fusse nach, längs dem Fusse:* अनुपदीना त्वाबद्धानुपदं हि या H. 915; vgl. P. 5,2,9. — 2) *auf dem Fusse, unmittelbar hinterher* AK. 3,2,28. अनुपदमन्वेष्टा अनुपदी P. 5,2,90, Sch. गच्छन्तां पुरो भवन्तो। अहमप्यनुपदमागत एव Çâk. 29,1. mit dem gen.: तस्यानुपदं धावन्ति Pańkat. 198,11. तस्य चानुपदं ययौ Vet. 30,12. am Ende eines comp.: राजपुरुषानुपदमेव तत्रागता Pańkat. 222,6. — 3) *nach Verlauf von ganz kurzer Zeit:* स एष कथमनुपदमेव प्रयत्नप्रेक्षणीयः संवृत्तः Çâk. 5,11. *unmittelbar nach*, mit dem gen.: तौ — आशिषामनुपदं समस्पृशत् — पाणिना Ragh. 11,31. am Ende eines comp.: प्रतिगृह्णन्तावर्घ्यानुपदमाशिषः Ragh. 1,44.

अनुपदसूत्र (अनुपद 1,*b.* + सूत्र) n. N. eines Werkes, *das das* Tâṇḍja-brâhmaṇa *Wort für Wort (die dunkeln Ausdrücke erklärend) begleitet*, Verz. d. B. H. No. 301. 302. Ind. St. I, 43. fg.

अनुपदस्वत् (3. अ + उपदस्वत्) adj. *unerschöpflich, unversieglich:* भगस्य नावमा रोह पूर्णामनुपदस्वतीम् AV. 2,36,5. दोह्वांत्सप्तानुपदस्वतः 4,11,9.12. रयिमनुपदस्वतीम् 7,81,2.

अनुपदिन् (von 1. अनु + पद) adj. *auf dem Fusse folgend, suchend* P. 5,2,90. H. 491. अन्वेष्टानुपदी प्रोक्तः Vaig. beim Sch. zu Çiç. 9,70. अनुपदी गवाम् P. 5,2,90, Sch.

अनुपदीना (von 1. अनु + पद) f. *Stiefel* P. 5,2,9. AK. 2,10,31. H. 915. — Vgl. अनुपदम् 1.

अनुपपादक (3. अ + उपपादक) m. Name einer Klasse von Buddha's, die auch ध्यानिबुद्ध heissen, Burn. Intr. I, 117.

अनुपबाध (3. अ + उपबाधा) adj. *unbedrängt* Çat. Br. 2,4,4,6.

अनुपम (3. अ + उपमा) 1) adj. *unvergleichlich, vorzüglich* H. an. 4, 214. Med. m. 58. *unübertrefflich*, mit dem instr.: बलं प्रमाणं शक्तिश्च परैरनुपमं मम R. 4,62,17. — 2) f. °मा N. pr. इभ्याम् H. an. 4,214. das Weibchen des Weltelephanten Kumuda AK. 1,1,2,26. Supratîka Med. m. 58. Hâr. 148.

अनुपममति (अनुपम + मति) m. N. pr. eines Mannes Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनुपरिधि (1. अनु + परिधि) adv. *an den drei* Paridhi *des Feuers* Kâtj. Çr. 3,1,13.

अनुपरिश्रित् (1. अनु + परिश्रित्) adv. *an der Umzäunung* Kâtj. Çr. 17,2,12. bei Mahîdh. zu VS. 12,69.

अनुपलाल s. पलाल.

अनुपशान्त (3. अ + उपशान्त) 1) adj. *nicht beruhigt, nicht leidenschaftlos.* — 2) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 299.

अनुपसेचन (3. अ + उपसेचन) adj. *ohne Beguss, ohne Brühe u. s. w.* AV. 11,3,24 (vom ओदन).

अनुपहूत (3. अ + उपहूत) adj. 1) *nicht eingeladen* Çat. Br. 1,6,2,7. 5,5,4,8. — 2) *wozu nicht eingeladen worden ist* Çat. Br. 1,8,1,16.

अनुपात (von पत् mit अनु) m. 1) *das Nachgehen* ÇKDr. — 2) *Proportion* (mathem.) Colebr. Alg. 35, N. 1. — 3) पूर्वाङ्कपातानुसारेण अपराङ्कपातः। यथा। पुरान्तरं चेदिदमुत्तरं स्यात्तदङ्कविश्लेषलवैस्तदा किम्। चक्राशकैरित्यनुपातयुक्त्या युक्तं निरुक्तं परिधेः प्रमाणम् ॥ इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः। ÇKDr.

अनुपातक (1. अनु + पातक) n. *eine, einem* महापातक (M. 11,54.) *gleichkommende Sünde.* Im Prâjaçkittavivekasaṅgraha werden 35 solcher Sünden aufgezählt. Die 16 ersten entsprechen den M. 11,55—57. aufgeführten. Als Sünden, die der *Entweihung des Bettes des Lehrers* gleichkommen (vgl. M. 11,58.), werden folgende 19 aufgezählt: 1) सपिण्डस्त्रीगमनम्, 2) कुमारीग°, 3) अन्त्यजाग°, 4) सख्युः स्त्रीग°, 5) औरसेतरपुत्रस्त्रीग°, 6) पुत्रस्यासवर्णास्त्रीग°, 7) मातृष्वसृग°, 8) पितृष्वसृग°, 9) श्वश्रूग°, 10) मातुलानीग°, 11) शिष्यस्त्रीग°, 12) भगिनीग°, 13) आचार्यभार्याग°, 14) शरणागताग°, 15) राज्ञीग°, 16) प्रव्रजिताग°, 17) धात्रीग°, 18) साध्वीग°, 19) वर्णोत्तमाग°. ÇKDr.

अनुपातिन् (von पत् mit अनु) adj. *folgend:* आनपयञ्च विदूषकं दत्तानुयात्रं मनसा तस्याः स्नेहानुपातिना (*aus Liebe zu ihr folgend*) Vid. 129.

अनुपान (von पा, पिबति mit अनु) n. *Nachtrunk* (nach dem Essen) Khând. Up. 1,10,3. *Getränk* überh. Suçr. 1,237,1. 2,134,18. 160,19. 377,16. Nach dem ÇKDr.: *was mit oder nach der Arzenei getrunken wird;* dazu wird folgende Stelle aus einem medic. Werke citirt: अनुपानविशेषेण (wohl औषधम् das subj.) करोति विविधान्गुणान्.

अनुपानत्क (von 3. अ + उपानह्) adj. *unbeschuht* Kâtj. Çr. 15,8,24.

अनुपानीय (von अनुपान) adj. f. आ *zum Trunk gehörig, ihn begleitend:* ऐन्द्रीरनुपानीयाः शंसत्येताभिर्वा इन्द्रः तृतीयसवनमन्वपिबत् Ait. Br. 3,38.

अनुपालन (von पालय् mit अनु) n. *Wahrung, Beobachtung:* तपसः R. 5,24,20.

अनुपालिन् (wie eben) adj. *bewahrend, treu bleibend:* यदि (यवीयांसः) विद्यानुपालिनः M. 9, 204.

अनुपावृत्त (3. अ + उपावृत्त) N. pr. eines Volkes VP. 189. — Vgl. उ°.

अनुपुरुष (1. अनु + पुरुष) m. *der wieder erwähnte Mensch* (अन्वादिष्टः पुरुषः) P. 6,2,190. In der Bedeutung अनुगतः पुरुषः *der nachfolgende Mensch* hat das Wort einen andern Accent, Sch.

अनुपुष्प (1. अनु + पुष्प) m. N. eines Rohrs, *Saccharum Sara Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. शर.

अनुपूर्व (1. अनु + पूर्व) adj. 1) *je einem Vordern nachstehend:* वर्षिष्ठो दक्षिणः। अनुपूर्वा इतरे Kâtj. Çr. 8, 8, 20. आग्नेयः प्रथमो गच्छत्यन्वारब्धो ऽनुपूर्वा इतरे 29. — 2) *nach dem Vordern sich richtend, das gehörige Maass habend, regelmässig:* अनुपूर्वाङ्गुलि Burn. Lot. de la b. l. 585. °पाणिलेख 588. °गात्र 594. °नाभि 595. °दंष्ट्र 600. °भ्रू 602. °केश 606. — Davon अनुपूर्वम् adv. 1) *dem Ersten nach, der Reihe nach, nach einander:* यथाहान्यनुपूर्वं भवन्ति R̥V. 10, 18, 5. अनुपूर्वं यतमाना यति ष्ठ 6. 131, 2. Çat. Br. 13, 2, 1, 5. Kâtj. Çr. 2, 8, 13. — 2) *immer weiter, vorwärts:* मिनन्ता दस्योरशिवस्य माया अनुपूर्वं वृषणा चोदयन्ता R̥V. 1, 117, 3. — Vgl. अनुपूर्व्य, अनुपूर्वशस् und आनुपूर्व.

अनुपूर्वज (अनुपूर्व + ज) adj. *hinter einander geboren, je das nächste Mal geboren* Kâtj. Çr. 15, 3, 15.

अनुपूर्ववत्स (अनुपूर्व + वत्स) adj. *ein Kalb nach dem andern bringend*, von der Kuh AV. 9, 5, 29.

अनुपूर्वशस् (von अनुपूर्व) adv. *der Ordnung nach* M. 1, 27. 3, 201. 219. 8, 97. 119. mit dem gen.: वर्णानामनु° *nach der Ordnung der Kasten* 8, 142. Steht oft müssig da, wenn die einzelnen Theile nicht aufgezählt werden und es auf die Reihenfolge auch weiter nicht ankommt: तस्य कर्मविवेकार्थं शेषाणामनु° 1, 102. स्वे स्वे धर्मे निविष्टानां सर्वेषामनु° 7, 35. बुद्धीन्द्रियाणि पञ्चैषां श्रोत्रादीन्यनु° 2, 91. ब्रह्मादिषु विवाहेषु चतुर्ष्वेवानु° 3, 39. Häufig mit यथावत् verbunden: कथयतो यथावदनुपूर्वशः R. 1, 8, 28. M. 1, 2. 2, 89. 5, 57. 7, 36.

अनुपूर्व्य (von अनुपूर्व) adj. = अनुपूर्व 1. Kâtj. Çr. 16, 1, 9. 10: वर्षिष्ठरशनः पुरुषो ऽनुपूर्व्या (sc. रशनाः) इतरेषाम्. Scheint hergestellt werden zu müssen R̥V. 9, 109, 7 (= SV. I, 5, 1, 5, 10.): पवस्व सोम द्युम्नी सुधारो महामवीनामनु पूर्व्यः *folgend, sich an Etwas hinbewegend.*

अनुपृष्ठ्य (von अनु + पृष्ठ) adj. f. आ *der Länge nach genommen* (रज्जु) Kâtj. Çr. 16, 8, 5.

अनुप्रज्ञान (von ज्ञा mit अनु + प्र) n. *das Nachspüren, Auffinden:* स एतानि वर्माण्यभितो ऽकुरुत पर्वाण्यननुप्रज्ञानाय Çat. Br. 6, 3, 1, 33.

अनुप्रदान (von दा, ददाति mit अनु + प्र) n. *das Zurückgeben, Herauslassen:* रसानुप्रदान Nir. 7, 10. 10, 34. अनुप्रदानात्संसर्गात्स्थानात्करणविन्ययात्। जायते वर्णवैशेष्यं परिमाणाच्च पञ्चमात् ॥ Taitt. Prât. 2, 11.

अनुप्रपात (von पत् mit अनु + प्र) m. *das Nachstürzen* (?); acc. adv. गेहानुप्रपातमास्ते, गेहं गेहमनुप्रपातम्, गेहमनुप्रपातमनुप्रपातम् P. 3, 4, 56, Sch.

अनुप्रपाद (von पद् mit अनु + प्र) m. *das Eindringen hinter Jemand her* (?); acc. adv. गेहानुप्रपादमास्ते, गेहं गेहमनुप्रपादम्, गेहमनुप्रपादमनुप्रपादम् P. 3, 4, 56, Sch.

अनुप्रमाण (1. अनु + प्रमाण) adj. *angemessen* Suçr. 2, 7, 11.

अनुप्रयोग (von युज् mit अनु + प्र) m. *Anfügung von hinten* (abstr. und concr.) P. 1, 3, 63. 3, 4, 4. 2, 4, 1, Sch. 3, 4, 5, Sch. Vop. 9, 18.

अनुप्रवचन (von वच् mit अनु + प्र) n. P. 5, 1, 111.

अनुप्रवचनीय adj. = अनुप्रवचनं प्रयोजनमस्य P. 5, 1, 111.

अनुप्रवेश (von विश् mit अनु + प्र) m. *das spätere Hereintreten:* अनुप्रवेशे राज्ञस्तु वनवासो भवेन्मम MBh. 1, 7760. गुरोरनुप्रवेशो हि नोपपन्नो यवीयसः 7772. गेहानुप्रवेशमास्ते, गेहं गेहमनुप्रवेशम्, गेहमनुप्रवेशमनुप्रवेशम् P. 3, 4, 56, Sch. *Hereintreten* schlechtweg: पुपोष वृद्धिं हरिदश्वदीधितेरनुप्रवेशादिव बालचन्द्रमाः Ragh. 3, 22. — Vgl. अनुवेश.

अनुप्रवेशन (wie eben) n. gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुप्रवेशनीय adj. = अनुप्रवेशनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुप्रश्न (von प्रछ् mit अनु) m. *Frage* Taitt. Up. 2, 6.

अनुप्रहरण (von हर् mit अनु + प्र) n. *das Wegwerfen* Çat. Br. 3, 4, 3, 20. Ait. Br. 2, 3. Kâtj. Çr. 4, 2, 42.

अनुप्रास (von अस्, अस्यति mit अनु + प्र) m. *Gleichsetzung von Lauten, Alliteration:* वर्णसाम्यमनुप्रासः। स्वरवैसादृश्ये ऽपि व्यञ्जनसदृशत्वं वर्णसाम्यम्। रसाद्यनुगतः प्रकृष्टो न्यासो ऽनुप्रासः। Kâvja-Pr. 126, 9—11.

अनुप्लव (von प्लु mit अनु) m. *Begleiter, Gefährte* AK. 2, 8, 2, 39. H. 496.

अनुबन्ध (von बन्ध् mit अनु) 1) m. *a) Band, Verbindung* (बन्ध) Med. dh. 40. — *b) ununterbrochene Reihe, ununterbrochene Folge:* हरिष्ये चोरुवेगेन प्लवमानो महार्णवम्। लतानां विविधं पुष्पं पादपानां च सर्वशः ॥ अनुबन्धेन पुष्पाणां विविधेन सुगन्धिनाम्। भविष्यति च मे पन्थाः R. 5, 3, 43. 44. अनर्थं सानुबन्धम्, अर्थमर्थानुबन्धम् 81, 4. सानुबन्धाः कथं न स्युः संपदो मे निरापदः Ragh. 1, 64. बाष्पं कुरु स्थिरतया विरतानुबन्धम् *hemme den Fluss der Thränen* (v. l. शिथिलानु°) Çâk. 90. — *c) Folge, die Folgen:* यदग्रे चानुबन्धे च सुखम् Bhag. 18, 39. अनुबन्धं क्षयं हिंसामनवेक्ष्य 25. प्रथमं ते महाराज कृत्यमेतन्न चिन्तितम्। केवलं वीर्यमत्तेन नानुबन्धो विचारितः R. 6, 40, 4. अनुबन्धमजानन्तः कर्मणामविचक्षणाः 3, 57, 6. पापानुबन्धो यस्य स्यात्कर्मणः 19. शान्तज्वरो ऽपि शोध्यः स्यादनुबन्धभयान्नरः Suçr. 2, 412, 20. — *d) Nachkommenschaft:* सानुबन्धा हता स्मि R. 2, 7, 28. कैकेयीं च बधिष्यामि सानुबन्धां सबान्धवाम् 97, 27. — *e) Absicht, Motiv einer Handlung:* अनुबन्धं परिज्ञाय देशकालौ च तत्त्वतः — दण्डं दण्ड्येषु पातयेत् M. 8, 126. पापानुबन्ध *Böses im Schilde führend* R. 1, 34, 30. विहितक्रीडानुबन्धच्छलः *den Schein gebend, als wenn er einen Scherz beabsichtigte* Amar. 16. — *f) Hinderniss:* विरात्रे चागतं कस्मात्को ऽनुबन्धश्च ते ऽभवत् Sâv. 6, 28. — *g) ein secundäres Symptom, symptomatische Affection* (वैद्यकमते वातादिदोषाणामप्रधान्यम् ÇKDr.): मूर्छानुबन्धा विषमज्वराः Suçr. 2, 404, 10. 6. — *h)* वेदान्तमते अधिकारिविषयसंबन्धप्रयोजनानि ÇKDr. — *i)* (in der Gramm.) *ein stummer Buchstab* oder *eine stumme Silbe, die an eine Wurzel, ein Thema, ein Suffix u. s. w. gefügt wird, zur Bezeichnung einer Eigenthümlichkeit derselben,* (विनश्वर) AK. 3, 4, 101. Med. dh. 40. P. 1, 2, 19, Sch. 2, 4, 54, Sch. — Die indischen Lexicographen geben noch folgende Bedeutungen an: *k)* = दोषोत्पाद AK. 3, 4, 101. H. an. 4, 147. (ein Halb-Çloka, der unter Anderm das zu erklärende Wort selbst enthielt, fehlt in der Calc. Ausg.) Med. dh. 40. Colebr. erklärt dieses durch *offence or guilt*, ÇKDr. durch दोषोत्पत्ति. Es ist vielleicht das *Motiv eines Vergehens* gemeint; vgl. *e.* —

l) = प्रकृत्यादि *Thema u. s. w.* AK. — *m*) मुख्यानुयायिनि शिशौ AK. H. an. 4, 146. मुख्यानुयायिबाले Med. Einige machen daraus zwei Bedeutungen. — *n*) प्रकृतस्यानुवर्तने AK. H. an. प्रकृतस्यानिवर्तने Med. Colebr.: *continuation.* — *o*) *Anfang* (आरम्भ) Çabdar. im ÇKDr. — *p*) *ein Bischen* Trik. 3, 2, 8. — 2) f. ई. *a*) *Durst* H. an. 4, 147. Med. dh. 41. — *b*) *der Schlucken* (हिक्का) dies.

अनुबन्धन (wie eben) n. *ununterbrochene Kette, Folge:* दुःखं दुःखानुबन्धनम् Vikr. 55, 10.

अनुबन्धित्व (von अनुबन्धिन्) n. *das Begleitetsein, Verbundensein:* गुणा गुणानुबन्धित्वात्तस्य सप्रसवा इव Ragh. 1, 22.

अनुबन्धिन् (von बन्ध् mit अनु) adj. am Ende eines comp. 1) *in seinem Gefolge habend, verbunden mit:* अधश्च मूलान्यनुसंततानि कर्मानुबन्धीनि मनुष्यलोके Bhag. 15, 2. सुखानुबन्धी *angenehmen Eindruck machend* Suçr. 1, 247, 8. — 2) *während, dauernd:* रोग एष सुदुस्तरो वर्षगणानुबन्धी Suçr. 1, 287, 16. 6, 18. 2, 254, 8.

अनुबल (1. अनु + बल) n. *Nachtrab eines Heeres:* निजघान रणे राम एकस्तान्सर्वराक्षसान्। तेषामनुबलं चैव सहस्राणि चतुर्दश ॥ R. 1, 1, 46.

अनुबोध (von बुध् mit अनु) m. *Wiedererregung eines verflüchtigten Geruchs* AK. 2, 6, 3, 24. — Vgl. प्रबोधन.

अनुब्राह्मण (1. अनु + ब्राह्मण) n. *ein* Brâhmaṇa-*ähnliches Werk* P. 4, 2, 62. = ब्राह्मणसदृशो ग्रन्थः Kâç. und Siddh. K. zu d. St. Weber, Lit. 11, N. 1.

अनुब्राह्मणिक (von अनुब्राह्मण) = अनुब्राह्मणिन् Ind. St. I, 50, 4. Vielleicht आनु° zu lesen.

अनुब्राह्मणिन् (wie eben) m. *Kenner* oder *Anhänger eines* Anubrâhmaṇa P. 4, 2, 62. Nidâna-S. in Ind. St. I, 45, 9. Weber, Lit. 79.

अनुभर्तृ (von भृ mit अनु) adj. *sich nachschwingend, nachstrebend* RV. 1, 88, 6.

अनुभव (von भू mit अनु) m. 1) *Wahrnehmung, Auffassung* AK. 3, 3, 27. H. 1520. विषयानुभवः Sâh. D. 67, 15. 76, 10. कर्यनुभवः P. 8, 4, 46, Sch. Vedântas. 14, 14. 15, 4. 7. u. s. w. सर्वव्यवहारहेतुर्बुद्धिर्ज्ञानम्। सा द्विविधा स्मृतिरनुभवश्च Z. d. d. m. G. VI, 29, N. 7. Vgl. अनुभूति. — 2) *Versuch* (?): निश्चितानुभवश्चापि हनुमान्कार्यसाधने R. 4, 42, 9.

अनुभाव (wie eben) m. 1) *Zeichen, Anzeichen:* गर्भमाधत्त राज्ञी गुरुभिरभिनिविष्टं लोकपालानुभावैः Ragh. 2, 75. एतद्बुद्ध्या — दिव्यानुभावया Kathâs. 4, 117. In der Rhetorik = भावबोधक AK. 1, 1, 7, 21. Med. v. 56. = भावसूचन H. 326. an. 4, 301. *eine, einem Gemüthszustande entsprechende und denselben verrathende, körperliche Erscheinung* Sâh. D. 62, 9. 22, 11. 77, 2. — 2) *Würde, Ansehen, Macht* (प्रभाव) AK. 3, 4, 211. H. an. Med. न ह्यस्त्यस्ति बलं किंचिन्मम ज्ञातुमनागतम्। अनुभावात्तु जानामि महर्षेर्भावितात्मनः ॥ R. 4, 63, 20. आत्मानमनुभावं च — व्याह्यातुमर्हसि 51, 9. परिमेयपुरःसरौ। अनुभावविशेषात्तु सेनापरिवृताविव Ragh. 1, 37. महानुभाव f. आ *von grossem Ansehen, von grosser Macht* Bhag. 2, 5. R. 2, 18, 41. 5, 11, 16. Çâk. 31, 2. Pańkat. 186, 12. — 3) *Gesinnung, Denkungsart* (?): आश्चर्यमपरित्याज्यो दृष्टनष्टापदामपि। अविवेकान्धबुद्धीनां स्वानुभावो दुरात्मनाम् ॥ Kathâs. 3, 37. = सतां मतिनिश्चयः AK. 3, 4, 211. = निश्चयः H. an. 4, 301. Med. v. 56.

अनुभावक (wie eben) n. *verstehend;* davon अनुभावकता *Verständniss:* यत्पदेन विना यस्याननुभावकता भवेत् Bhâshâp. 83.

अनुभावन (vom caus. von भू mit अनु) n. *das Erregen eines* Anubhâva (s. अनुभाव 1. am Ende) Sâh. D. 27, 7. 8.

अनुभाविन् (von भू mit अनु) adj. *der etwas wahrnimmt, sieht, Augenzeuge:* अनुभावी तु यः कश्चित्कुर्यात्साक्ष्यं विवादिनाम् M. 8, 69.

अनुभाषण (von भाष् mit अनु) n. *das Nachsprechen* Njâja-S. 5, 59.

अनुभित्ति (1. अनु + भित्ति) adv. *längs der Spalte* Kâtj. Çr. 26, 2, 17.

अनुभू (von भू mit अनु) adj. *sehend, wahrnehmend:* अयमात्मा ब्रह्म सर्वानुभूः Bṛh. Âr. Up. 2, 5, 19.

अनुभूति (wie eben) f. *Wahrnehmung, Auffassung:* बुद्धिस्तु द्विविधा मता। अनुभूतिः स्मृतिश्च स्यादनुभूतिश्चतुर्विधा ॥ प्रत्यक्षमप्यनुमितिस्तथोपमितिशब्दजे। Bhâshâp. 50. 51. — Vgl. अनुभव 1. und अनानुभूति.

अनुभूतिप्रकाश (अनुभूति + प्रकाश) m. Titel eines Werkes, eine metrische Paraphrase der zwölf hauptsächlichsten Upanishad, von Vidjâraṇjamuni, Ind. St. I, 471. Weber, Lit. 94, N. 1.

अनुभूतिस्वरूपाचार्य (अनुभूति, स्वरूप, आचार्य) m. N. pr. Verfasser der Grammatik सारस्वती प्रक्रिया Z. d. d. m. G. II, 337. Verz. d. B. H. No. 773—775. Verz. d. Pet. H. No. 87.

अनुमत (von मन् mit अनु) 1) adj. *a*) *gebilligt, gutgeheissen, worin man eingewilligt hat:* लक्ष्मणानुमतं वचः R. 4, 12, 9. अनुमतगमना शकुन्तला तरुभिः Çâk. 85. — *b*) *überlassen, abgetreten:* सा यत्ते ब्रह्म तेन नो ऽनुमता सोममच्छेत्येवैतदाह Çat. Br. 3, 2, 4, 20. तस्य ह वा एषानुमता गृहेषु हन्यते *in dessen Hause darf sie* (die Kuh) *geschlagen werden* 5, 4, 4, 23. — *c*) *die Erlaubniss, Einwilligung habend:* अनुमत्यानुमतः सूये Çat. Br. 5, 2, 3, 4. 3, 5, 31. गुरुणानुमतः M. 3, 4. Vid. 208. अनुमतो गृह्णाय *zur Heirath* Ragh. 5, 10. — 2) n. *Einwilligung:* इत इच्छामो गन्तव्ये ऽनुमतं त्वया R. 3, 12, 8. अनुमते *mit Einwilligung,* mit dem gen. M. 5, 151. 8, 358. Sâv. 5, 80. N. 17, 21. R. 1, 67, 24. am Ende eines comp. M. 8, 231. Viçv. 12, 24.

अनुमति (wie eben) f. 1) *Einwilligung:* अकामानुमती AK. 3, 5, 13. = संमति Trik. 3, 3, 145. = अनुज्ञा H. an. 4, 98. Med. t. 185. *Gutheissung, das Einverstandensein,* mit dem obj. comp.: एकदेशानुमत्या P. (ed. Calc.) 1, 2, 6, Sch. — 2) *Zuneigung, Gunst, Gnade.* Personificirt eine Genie, in welcher *die freundliche Zustimmung der Götter zu den Opfern und Wünschen der Frommen* ausgedrückt ist: सोमस्य राज्ञो वरुणस्य धर्मणि बृहस्पतेरनुमत्या उ शर्मणि RV. 10, 167, 3. अनु नो ऽद्यानुमतिर्यज्ञं देवेषु मन्यताम् VS. 34, 9. ज्योक्पश्येम सूर्यमुच्चरन्तमनुमते मृळया नः स्वस्ति RV. 10, 59, 6. अनुमत्यै हविरष्टाकपालं पुरोडाशं निर्वपति Çat. Br. 5, 2, 3, 2. 4. देव्यनुमते ऽन्विदेमं यज्ञं यजमानाय मन्यस्व Kâtj. Çr. 23, 3, 1. 15, 1, 9. Deshalb ist sie zusammen mit Bhaga genannt AV. 5, 7, 4. 9, 4, 12. Durch Anwendung des Begriffs der *Zuneigung* auf das Verhältniss der Geschlechter wird Anumati eine *Liebesgöttin und Vorsteherin der Zeugung.* In diesem Sinne ist VS. 34, 8. in AV. 7, 20, 2. umgebildet. In einem Liebeszauber: अनुमते अन्विदं मन्यस्वाकूते समिदं नमः। देवाः प्र हिणुत स्मरमसौ मामनु शोचतु AV. 6, 131, 2. प्रजापतिरनुमतिः सिनीवाल्यचीकृपत्। स्त्रैषूयमन्यत्रादधत्पुमांसमु दधदिह 11, 3. Neben Bṛhaspati und Sinîvâlî 2, 26, 2. mit Savitar und Pragâpati 7, 24, 1. mit Savitar und Varuṇa 1, 18, 2. An sie gerichtet ist das Lied AV. 7, 20, in welchem beide Seiten hervortreten. VS. 29, 60. Ait. Br. 3, 47. Âçv. Çr.

8, 14. ÇAT. BR. 14, 9, 4, 18. (oxyt.) = BRH. ÂR. UP. 6, 4, 19. M. 3, 86. Tochter des Angiras und der Smṛti VP. 83. Nach der Ansicht der Liturgiker (याज्ञिकाः) ist Anumati *der Mond einen Tag vor dem Vollmond* NIR. 11, 29. AIT. BR. 7, 11 (Einschiebung). अनुमतिराकासिनीवालीकुहूभ्यश्चरवः KÂTJ. ÇR. 18, 6, 21. SHADV. BR. 5, 6. in Ind. St. I, 39. AK. 1, 1, 2, 8. TRIK. 3, 3, 145. H. 150. an. 4, 98. MED. t. 185. VP. 225.

अनुमध्यम (1. अनु + मध्यम) adj. = अनुगतो मध्यमम् P. 6, 2, 189, Sch.

अनुमनन (von मन् mit अनु) m. 1) *das Zustimmen* NIR. 11, 29. — 2) *eigener Wille, Unabhängigkeit* TRIK. 3, 2, 27.

अनुमन्तर् (nom. ag. von मन् mit अनु) *der Etwas gutheisst, in Etwas einwilligt* M. 5, 51. BHAG. 13, 22.

अनुमन्त्रण (von मन्त्रय् mit अनु) n. *das Hersagen eines Spruches* (zu einer Handlung) KAUÇ. 60. 63. SÂJ. zu AIT. BR. 2, 21. प्रयाजानुमन्त्रण KÂTJ. ÇR. 3, 3, 2. अनुयाजानु° 5, 14. 25, 4, 11.

अनुमरण (von मर् mit अनु) n. *das Nachsterben, das im-Tode-Folgen:* तन्मरणे ऽनुमरणमेष मे दृढनिश्चयः HIT. III, 28. namentlich von der *Selbstverbrennung der Wittwe:* भर्त्रानुमरणं काले याः कुर्वन्ति तथाविधाः। कामात्क्रोधाद्भयान्मोहात्सर्वाः पूता भवन्ति ताः ॥ MBH. Im BRAHMA-P. heisst es: देशान्तरमृते पत्यौ साध्वी तत्पादुकाद्वयम्। निधायोरसि संशुद्धा प्रविशेज्जातवेदसम् ॥ Eine Frau aus der Priesterkaste darf nach einer Smṛti (पृथक्चितिं समारुह्य न विप्रा गन्तुमर्हति) den Scheiterhaufen nicht besteigen. ÇKDR. Gegen die Wittwenverbrennung wird polemisirt KÂDAMB. I, 157, 3. fgg.

अनुमरु (1. अनु + मरु) m. pl. N. pr. einer Gegend: मत्रंश्चानुमत्रंश्चैव R. 4, 43, 19.

अनुमर्शम् (von मर्श् mit अनु) adv. = अनुमृश्यानुमृश्य KÂTJ. ÇR. 25, 10, 2.

अनुमा (von मा mit अनु) f. *Schluss, Folgerung* TRIK. 3, 2, 11.

अनुमाद्य (von मद् mit अनु) adj. *dem man zujubeln, zujauchzen muss* RV. 1, 115, 3. 7, 6, 1. 9, 24, 6. 76, 1. 107, 11. AV. 14, 1, 47.

अनुमान (von मा mit अनु) n. *Schluss, Schlussfolgerung; Anzeichen, insofern auf dasselbe ein Schluss gegründet wird,* = अनुमा TRIK. 3, 2, 11. यथा नयत्यसृक्पातैर्मृगस्य मृगयुः पदम्। नयेत्तथानुमानेन धर्मस्य नृपतिः पदम् ॥ M. 8, 44. अनुमानेन जानामि मैथिली सा न संशयः R. 4, 5, 7. लक्षणैरनुमानतः। प्रतिभातश्च पश्यन्ति सर्वं प्रज्ञावतां धियः ॥ KATHÂS. 5, 96. प्रत्यक्षं चानुमानं च शास्त्रं च विविधागमम्। त्रयं सुविदितं कार्यं धर्मशुद्धिमभीप्सता ॥ M. 12, 105. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम् ॥ ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धता। R. 5, 87, 23. 24. दृष्टमनुमानमाप्तवचनं च सर्वप्रमाणसिद्धत्वात्। त्रिविधं प्रमाणमिष्टम् SÂMKHJAK. 4. 5. 6. अनुमानाद्वरः साक्षी साक्षिभ्यो लिखितं गुरु *ein Zeuge ist besser als ein Schluss nach Indicien, ein geschriebenes Document gewichtiger als Zeugen* NÂRADA im VJAVAHÂRAT. 38, 15. Häufig der pl.: अदृष्टपूर्वा हि मया वैदेही जनकात्मजा। इङ्गितैरनुमानैश्च मया ज्ञेया भविष्यति ॥ R. 5, 12, 4. सा त्वमेवं सुविस्पष्टैरनुमानैः सुखावहैः। न कृतौ विद्धि काकुत्स्थौ 6, 23, 32. अनुमानैः कपिश्रेष्ठ भूयो मे वक्तुमर्हसि। यथा (*woraus ich ersähe, dass*) रामस्य दूतत्वम् 5, 31, 44. Am Ende eines comp.: आत्मानुमानाज्जानामि मग्नं त्वां शोकसागरे *indem ich nach mir schliesse* R. 4, 9, 34. सितच्छायानुमानेन — पद्मातपत्रेण *mit einem Lotus-Schirm, der nur aus dem hellen Glanze gefolgert werden konnte* RAGH. (ed. Calc.) 4, 5. Verz. d. B. H. No. 667. 671. — 2) *Analogie, Gemässheit:* मर्तव्यमिति यद्दुःखं पुरुषस्योपजायते। शक्यस्तेनानुमानेन परो ऽपि परिरक्षितुम् ॥ HIT. I, 61. तद्युक्तं तावदात्मानुमानेन (*wie er selbst*) वर्तितुम् VIKR. 63, 13.

अनुमानप्रकाश (अनुमान + प्रकाश) m. Titel eines dem Rukidatta zugeschriebenen philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 678.

अनुमानमणिदीधिति (अनुमान, मणि, दीधिति) f. Titel eines philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 650 — 677.

अनुमानोक्ति (अनुमान + उक्ति) f. *Schlussfolgerung* HALÂJ. im ÇKDR.

अनुमार्दव (1. अनु + मार्दव) n. *Mitleid:* कृतप्रवीरस्य रणे तु रक्षसः कथंचिदासादयते ऽनुमार्दवम् R. 5, 37, 31.

अनुमाष (1. अनु + माष) gaṇa परिमुखादि.

अनुमास (1. अनु + मास) m. *der nachfolgende Monat:* मासानुमासिक adj. *was allmonatlich geschieht* M. 3, 122.

अनुमिति (von मा mit अनु) f. *Schlussfolgerung* BHÂSHÂP. 51. Verz. d. B. H. No. 650. 654. 664. 667.

अनुमितित्व nom. abstr. von अनुमिति Verz. d. B. H. No. 704.

अनुमेय (von मा mit अनु) adj. *zu erschliessen:* फलानुमेयाः प्रारम्भाः RAGH. 1, 20. P. 6, 3, 80, Sch. MADHUS. in Ind. St. I, 13, 20.

अनुम्रोक s. म्रोक.

अनुम्लोचा (von म्लुच् mit अनु) f. N. pr. einer Apsaras HARIV. 12475. — Vgl. प्रम्लोचा.

अनुयजुस् (1. अनु + यजुस्) adv. *dem Spruche gemäss* KÂTJ. ÇR. 17, 3, 25.

अनुयव (1. अनु + यव) gaṇa परिमुखादि.

अनुयी (von या mit अनु) adj. *nachfolgend* VS. 15, 6.

अनुयाग (von यज् mit अनु) m. P. 7, 3, 62, Sch.

अनुयाज (von यज् mit अनु) m. *Nachopfer* P. 7, 3, 62. प्रयाजान्मे अनुयाजांश्च केवलानूर्जस्वन्तं हविषो दत्त भागम् RV. 10, 51, 8. 9. नराशंसो नो ऽवतु प्रयाजे शं नो अस्त्वनुयाजो हवेषु 182, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 9. 8, 2, 1. 7. 2, 27. 5, 1, 2, 13. 5, 4, 33. u. s. w. प्रयाजानुयाजान् 1, 8, 1, 9. प्रयाजवदनुयाजं कर्तव्यं प्रायणीयमित्याहुर्लेनिमिव वा एतदीक्षितमिव यत्प्रायणीयस्यानुयाजा इति AIT. BR. 1, 11. 2, 18. KÂTJ. ÇR. 2, 7, 13. 30. 3, 1, 11. 2, 24. 5, 5. 5, 8, 38. 6, 4, 9. 9, 10. u. s. w. अनुयाजप्रसव *Erlaubniss zum N.* 2, 2, 2. अनुयाजप्रैष *die zum N. gehörigen Sprüche* 19, 6, 10. 7, 8. अनुयाजानुमन्त्रण *das Recitiren derselben* 3, 5, 14. अनुयाजार्थ *zum N. gehörig, dabei verwendet* 5, 4, 27. अननुयाज adj. 6, 10, 23. In den TAITTIRÎJA-Büchern wird अनूयाज geschrieben nach SÂJ. zu AIT. BR. 1, 11.

अनुयाजवत् (von अनुयाज) adj. *von Nachopfern begleitet* AIT. BR. 1, 11.

अनुयातर् (von या mit अनु) m. *Begleiter:* भरतस्यानुयातारः R. 2, 91, 59.

अनुयातव्य part. fut. pass. von या mit अनु *folgen:* रविरस्यानुयातव्यो यावदस्तमयोदयम् R. 4, 60, 8.

अनुयात्र (wie eben) n. und अनुयात्रा f. *Geleit, Gefolge:* त्यक्तभोगस्य मे राजन्वने वन्येन जीवतः। किं कार्यमनुयात्रेण R. 2, 37, 2. अनुयात्रं तु रामस्य करिष्ये *ich werde R. das Geleit geben* 4, 36, 10. व्यादिदेशानुयात्रम् SÂV. 1, 34. यस्यानुयात्रा (DRAUP. 2, 10: °त्रं) धनिनः प्रयान्ति सौवीरका द्वादश राजपुत्राः MBH. 3, 15596. अनुयात्रा प्रयोजनमेषामित्यनुयात्रिकाः Sch. zu ÇÂK. 18, 22. राघवस्यानुयात्रार्थम् R. 2, 36, 2. 5, 31, 22. सानुयात्र adj. 1, 17, 13. 6, 33, 2. दत्तानुयात्र *begleitet von* (instr.) VID. 129.

अनुयात्रिक (von अनुयात्र oder °त्रा) m. pl. *Gefolge* ÇÂK. 30, 9. अनुयात्राप्रयोजनमेषामित्यनुयात्रिकाः Sch. zu ÇÂK. 18, 22.

अनुयान (von या mit अनु) n. *das Nachgehen, Folgen*, mit dem gen. des obj.: तवानुयाने R. 2, 105, 10. componirt mit dem subj.: भरतस्यानुयानम् 2, 83. (in der Unterschr.), mit dem Endzweck: वनवासानुयानाय मामनुज्ञातुमर्हसि 2, 52, 44.

अनुयायिता (von अनुयायिन्) f. *das Nachgehen;* übertr.: साधूनां चानुयायिता R. 2, 90, 20.

अनुयायिन् (von या mit अनु) adj. *nachgehend, folgend* und subst. *Begleiter* P. 3, 2, 78, Sch. पौरा ये चानुयायिनः VIÇV. 8, 11. तथामात्यान् — ददौ — भरतायानुयायिनः R. 2, 70, 21. 5, 28, 12. PAÑKAT. 214, 14. अनुयायिवर्गः *das Gefolge* RAGH. 2, 4. Mit dem gen. des obj.: सा सेना भरतस्यानुयायिनी R. 2, 83, 21. 113, 20. 3, 61, 23. PAÑKAT. 9, 20. RAGH. 2, 19. mit dem obj. componirt R. 6, 9, 28. मुख्यानुयायिन् *dem Besten nachfolgend, nachstrebend* AK. 3, 4, 101. H. an. 4, 146. MED. dh. 41.

अनुयुक्त part. praet. pass. von युज् mit अनु; davon अनुयुक्तिन् = अनुयुक्तमनेन, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुयुगम् (von 1. अनु + युग) adv. *je nach dem Weltalter* M. 1, 84.

अनुयूप (1. अनु + यूप) gaṇa परिमुखादि.

अनुयोक्तृ (nom. ag. von युज् mit अनु) *Befrager, Examinator, Lehrer* P. 8, 2, 94, Sch. *bezahlter Lehrer* (भृतकाध्यापक) MBH. im ÇKDR.

अनुयोग (von युज् mit अनु) m. *Frage* AK. 1, 1, 5, 10. H. 263, Sch. निगृह्यानुयोगे P. 8, 2, 94. Durch अनुयोगकृत् wird H. 78. आचार्य erklärt.

अनुयोजन (wie eben) n. *Frage* H. 263.

अनुयोज्य (wie eben) adj. *a) anzuweisen, zu Jmdes Befehlen stehend:* उभाभ्यामपि वासवानुयोज्यो दुष्यन्तः प्रणमति ÇÂK. 109, 16. — *b) zu befragen:* ममेदमिति यो ब्रूयात्सो ऽनुयोज्यो यथाविधि M. 8, 31.

अनुरक्त s. रञ्ज् mit अनु.

अनुरक्ति (von रञ्ज् mit अनु) f. *das Zugethansein, Ergebenheit* H. I, 89.

अनुरज्जु (1. अनु + रज्जु) adv. *nach der Schnur* KÂTJ. ÇR. 21, 4, 1.

अनुरञ्जक (von रञ्ज् im caus. mit अनु) adj. *sich zugethan machend, für sich gewinnend:* सर्वभूतानुरञ्जकः (रामः) R. GORR. 2, 1, 20.

अनुरञ्जन (von रञ्ज् mit अनु) n. *Zuneigung, Liebe:* विश्वेषामनुरञ्जनेन जनयन्नानन्दम् GÎT. 1, 46.

अनुरति (von रम् mit अनु) f. *Zuneigung* H. 296.

अनुरथ (1. अनु + रथ) m. N. pr. ein Sohn Kuruvatsa's und Vater Puruhotra's VP. 423. — Vgl. 2. अनु 2.

अनुरथ्या (1. अनु + रथ्या) f. *Rand der Strasse* (रथ्या R. 2, 6, 11.): प्रकाशीकरणार्थं च निशागमनशङ्कया। दीपवृक्षांस्तथा चक्रुरनुरथ्यासु सर्वशः॥ R. 2, 6, 17.

अनुरस (1. अनु + रस) m. *Beigeschmack:* भूमिर्त्रं गुरु नातिवातलं भूमितश्चास्यानुरसः SUÇR. 1, 224, 13. Häufig am Ende eines comp.: लवणानुरस *von salzigem Beigeschmack* 176, 5. कषायानु° 76, 11. तिक्तानु° 183, 13.

अनुरहसम् (von 1. अनु + रहस्) P. 5, 4, 81. VOP. 6, 81.

अनुराग (von रञ्ज् mit अनु) m. *Zuneigung* (Gegens. अपराग) H. 296. प्रणयादस्तु शब्दः स्यादनुरागजः AK. 1, 1, 5, 11. स्थिरानुराग R. 3, 3, 4. Das subj. im gen. M. 7, 154. R. 5, 19, 26. 66, 3. 6, 97, 3. das obj. im loc.: काण्ठकितेन प्रथयति मय्यनुरागं कपोलेन ÇÂK. 63. न खलु सत्यमेव तापसकन्यकायामनुरागो मे ÇÂK. CH. 41, 13. geht im comp. voran: प्रियानुरागस्य RAGH. 3, 10. कथानुरागः *das Wohlgefallen an Erzählungen* HIT. 27, 16, v. l. Am Ende eines comp. f. आ R. 2, 12, 98 (भार्याः कृतानुरागाः). AK. 3, 4, 76 (अत्यर्थानुरागायां च योषिति).

अनुरागवत् (von अनुराग) adj. *verliebt*, mit dem loc.: स च वृद्धस्तस्यामतीवानुरागवान् HIT. 28, 9. *in einem Liebesverhältniss mit* (सह) *Jmd stehend:* सा — केनापि वणिक्पुत्रेण सहानुरागवती बभूव 15.

अनुरागिता (von अनुरागिन्) f. *Zuneigung* SÂH. D. 38, 2.

अनुरागिन् (von अनुराग) adj. 1) *zugeneigt* (= अनुरक्त) ÇABDAR. im ÇKDR. वेश्यां चाननुरागिणीम् SÂH. D. 76, 21. — 2) *Zuneigung einflössend:* ददर्श राजकन्यां च तामाकृत्यानुरागिणीम् VID. 260.

अनुरात्रम् (von अनु + रात्र = रात्रि) adv. *nächtlicher Weile:* तस्माद्ध्यनुरात्रं पत्याविच्छते AIT. BR. 3, 22.

1. अनुराध (von राध् mit अनु) s. अनूराध.

2. अनुराध (von अनुराधा) adj. *unter der Constellation* Anurâdhâ *geboren* P. 4, 3, 34. ein bei den Buddh. beliebter Mannsn. BURN. Intr. I, 377, N. 4.

अनुराधपुर (अनुराध + पुर) n. N. pr. einer Stadt BURN. Lot. de la b. l. 773. LIA. I, 202.

अनुराधा (1. अनु + राधा) f. ÇÂNT. 1, 20. P. 4, 3, 34. *das 15te der 28 Mondhäuser:* राधे विशाखे सुहवानुराधा ज्येष्ठा सुनक्षत्रमरिष्ट मूलम् AV. 19, 7, 3. pl. TAITT. BR. 3, 1, 2, 1. विशाखानुराधाः P. 1, 2, 63, Sch. COLEBR. Misc. Ess. II, 339.

अनुरुद्ध 1) part. praet. pass. von रुध् mit अनु. — 2) m. N. pr. ein Vetter Çâkjamuni's BURN. Lot. de la b. l. 293.

अनुरुध् (von रुध् mit अनु) oder अनूरुध् adj. *anhängend, nachstrebend:* वर्णायानुरुधम् VS. 30, 9. आक्षित्पूर्वास्वपरा अनूरुत् RV. 3, 55, 5.

अनुरूप (1. अनु + रूप) 1) adj. f. आ *der Form entsprechend* VOP. 6, 61. *entsprechend, angemessen; ähnlich:* अनुरूपो वै भर्तेति मनसा वृतः SÂV. 2, 10. ते वै मामनुरूपाभिः — अस्तुवन् — वाग्भिः ARG. 6, 24. mit dem gen.: इष्टयज्ञस्य भवतः — स्त्रीवधो नानुरूपो वै R. 6, 72, 64. काममननुरूपमस्या वपुषो वल्कलम् ÇÂK. 10, 6. देवानामनुरूपा हि चरन्त्येते महीतले R. 4, 17, 27. अनुरूपो हि युक्तश्च त्वं ममाहं च तवापि च SÂV. 3, 12. BRÂHMAN. 2, 18. N. (BOPP) 24, 24. VET. 19, 15. 20, 2. तव पितुरनुरूपस्त्वं गुणैः VIKR. 159. am Ende eines comp.: सत्त्वानुरूपा सर्वस्य श्रद्धा भवति BHAG. 17, 3. प्रमाणानुरूपैः सेचनघटैः ÇÂK. 8, 23. शब्दानुरूपेण पराक्रमेण PAÑKAT. 20, 3. MEGH. 13. RAGH. 1, 33. *fähig, im Stande*, mit dem gen. eines nom. act.: चन्द्रनसारस्य केयूरमोक्षणस्य च। वसूनां च विमोक्षस्य सुहृदां पूजनस्य च॥ अनुरूपाविमौ बाहू R. 2, 23, 39. 40. — 2) m. (mit Ergänzung von प्रगाथ, तृच u. s. w.) *die Antistrophe*, welche mit der Strophe (स्तोत्रिय) gleiches Metrum und gleichen Gegenstand der Anrufung hat. सार्धं स्तोत्रियं शस्त्वा सार्धमनुरूपं शंसेत् ÇAT. BR. 13, 5, 1, 2. स्तोत्रियं शंसति। अनुरूपं शंसति AIT. BR. 3, 24. एकस्तोत्रियेष्वहस्सु यो ऽन्यो ऽनन्तरः सो ऽनुरूपः ÂÇV. ÇR. 7, 2. 6, 2. 3.

अनुरूपतस् (von अनुरूप) adv. *entsprechend, gemäss*, am Ende eines comp.: युगह्रासानुरूपतः M. 1, 85. स्थानकर्मानु° 7, 125.

अनुरूपम् (acc. von अनुरूप) dass.: स्थानप्रत्ययानुरूपमेवंतर्किणा ÇÂK. 103, 19, v. l.

अनुरूपेण (instr. von अनुरूप) dass.: तस्य कर्मानुरूपेण M. 8, 206.

अनुरोध (von रुध् mit अनु) m. *das zu-Gefallen-sein, Willfahrung, das Genügethun; Rücksicht* AK. 2, 8, 1, 12. 3, 4, 93. H. 733. कृतानुरोधः *willfahrend* Kathâs. 20, 205. Das obj. im gen.: मित्रस्य चानुरोधेन M. 7, 166. ममानुरोधात् Hit. 106, 17. तस्य प्रणतस्यानुरोधतः Kathâs. 2, 29. im loc.: नानुरोधो ऽनध्याये M. 2, 105. को विनते ऽनुरोधः P. 8, 3, 61, Sch. geht im comp. voran: गुरुवृत्त्यनुरोधेन न किंचिदपि डुर्लभम् R. 2, 30, 36. सत्यानुरोधात् 14, 6. मदनुरोधात् Mahâv. 92, 21. पितुर्वाक्यानुरोधेन R. 2, 37, 17. प्रयोजनानुरोधेन *in Berücksichtigung des Vortheils, je nach dem Vortheil, den es gewährt,* Kull. zu M. 7, 10; vgl. लक्ष्यानुरोधात् P. 1, 1, 57, Sch. वदेद्विपश्चिन्मक्तो ऽनुरोधात् *mit grossen Rücksichten, sehr vorsichtig* Pańkat. I, 113. Am Ende eines adj. comp. f. आ Amar. 87: निरनुरोधे voc.

अनुरोधन (wie eben) n. *das Bestreben Jmd zu gewinnen, Anlockung:* आञ्जनस्य मधुघस्य कुष्ठस्य नलदस्य च। तुरो भगस्य हस्ताभ्यामनुरोधनमुद्भरे ॥ AV. 6, 102, 3. *Willfahrung, das zu-Gefallen-Sein* Trik. 3, 3, 208.

अनुरोधिता (von अनुरोधिन्) f. *das zu-Gefallen-Sein,* mit dem loc.: स्त्रीषु Kathâs. 20, 197.

अनुरोधिन् (von रुध् mit अनु) adj. P. 3, 2, 142. *Rücksicht nehmend, beobachtend:* भार्यामृतुकालानुरोधिनीम् R. 2, 75, 36. पतिव्रतानां समयानुरोधिनी 3, 2, 28.

अनुलाप (von लप् mit अनु) m. *Wiederholung des Gesagten* AK. 1, 1, 5, 16. H. 274.

अनुलेप (von लिप् mit अनु) m. *Salbe:* चन्दनमनुलेपार्थे Suçr. 2, 167, 3. n. (!) अनुलेपं (अनुलेपनं? Ueber den Fuss ⏑⏑–⏑– s. Z. f. d. K. d. M. V, 271.) च सुचिरं गात्रान्नापगमिष्यति R. 3, 3, 19.

अनुलेपन (wie eben) n. *Salbe* AK. 3, 6, 23. Âçv. Gṛhj. 3, 8. Kauç. 92. Suçr. 2, 248, 5. 9. उशीरानुलेपनम् Çâk. 31, 7. दिव्यगन्धानुलेपन adj. Bhag. 11, 11. R. 5, 13, 8. 6, 26, 25. 112, 18. Viçv. 12, 19. Jâǵn. 1, 211. Mit. 141, 13. Hariv. 6730. Pańkat. 182, 10. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 4, 29, 4: रक्तां च रजनीं दृष्ट्वा शरज्ज्योत्स्नानुलेपनाम्.

अनुलेपिका (von अनुलेप) f. gaṇa मक्षिष्यादि.

अनुलेपिन् (von अनुलेप) adj. am Ende eines comp. *mit einer Salbe bestrichen:* प्रुद्धवसनास्ताम्रमृष्टानुलेपिनः R. 2, 83, 17.

अनुलोम (1. अनु + लोम = लोमन्) 1) adj. f. आ *nach dem Haarwuchs, nach dem Strich, in einer natürlichen* oder *vorgezeichneten Richtung sich bewegend* (Gegens. प्रतिलोम) P. 5, 4, 75. Vop. 6, 76. त्रिरेनामनुलोमामनुमार्ष्टि *von oben nach unten* (im Sinne des adv.) Çat. Br. 14, 9, 4, 20. = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 21. Kâtj. Çr. 5, 12, 17. अनुलोमाः सुलोमाश्च रुचिरा रोमराजयः R. 3, 49, 33. सर्वशल्यानां तु — द्वावेवाहरणहेतू भवतः प्रतिलोमो ऽनुलोमश्च तत्र प्रतिलोममर्वाचीनमानयेदनुलोमं पराचीनम् Suçr. 1, 100, 10 — 12. अनुलोमसुखो वायुरनुसारयतीव माम् R. 3, 78, 8. अनुलोमे हि वायौ सुखं प्रसूयते Suçr. 1, 367, 16. ते ऽन्तरसंधयो ऽनुलोमाः Ṛv. Prât. 2, 3. अनुलोमा *ein Mädchen aus niederer Kaste als der Mann, mit dem sie eine Verbindung eingeht,* Jâǵn. 2, 288; ein aus solcher Verbindung entstandenes Kind heisst अनुलोमज M. 10, 25. Jâǵn. 1, 95. अनुलोमम् adv.: तमभ्यनक्ति शीर्षतो ऽग्र आ पादाभ्यामनुलोमम् Çat. Br. 3, 1, 3, 9. Kâtj. Çr. 7, 2, 33. तत्र प्रतिलोममालिम्पेन्नानुलोमम् Suçr. 1, 64, 5. अनुलोमकृष्टं नेत्रं प्रतिलोमं कर्षति P. 5, 4, 38, Sch. प्रतिलोमानुलोमं *(so oder anders)* च यथा वा मन्यसे हितम् R. 6, 31, 13. प्रतिलोमानुलोमतः *auf unfreundliche und auf freundliche Weise* 5, 24, 34. — 2) m. N. pr. अनुलोमाः *die Nachkommen des* Anuloma gaṇa उपकादि.

अनुलोमकल्प (अनुलोम + कल्प) m. N. des 34sten der zum AV. gehörigen Pariçishṭa Verz. d. B. H. No. 365.

अनुलोमन (von अनुलोमय्) 1) adj. *in die rechte Richtung bringend, fördernd* (besonders häufig von Mitteln, welche die Winde abführen) Suçr. 1, 155, 16. 167, 2. 226, 2. 2, 206, 8. — 2) n. *Abführung, Förderung, Linderung* Suçr. 1, 367, 15. 2, 99, 12.

अनुलोमय् (von अनुलोम) act. 1) *nach dem Striche streichen* P. 3, 1, 25, Sch. Vop. 21, 17. तत्र प्रतिलोममनुलोमयेत् *dann streiche er gegen den Strich* Suçr. 1, 368, 18. — 2) *abführen* (medic.) Suçr. 1, 378, 8. 2, 87, 1.

अनुल्बण oder अनुल्वण (3. अ + उल्बण) adj. f. आ *nicht wulstig, ohne Erhebung, eben, glatt (?):* भग्नं संधिमनाविद्धमहीनाङ्गमनुल्वणम्। सुखचेष्टाप्रचारं च संहितं सम्यगादिशेत् ॥ Suçr. 2, 32, 20. Uebertr. *frei von jeder fremdartigen, störenden Erscheinung:* अनुल्बणं (Sâj. zu Ait. Br. 3, 38: अनतिरिक्तम्) वयत जोगुवामपः Ṛv. 10, 53, 6. अतो ऽन्यामिष्टिमनुल्बणां (Sâj.: अन्यूनाधिकाम्) तन्वीत Ait. Br. 7, 4. अदर्शिद्धातुवित्तरानुल्बणेन चक्षसा। वि चिन्मिपत्तो निचिरा नि चिक्यतुः Ṛv. 8, 25, 9.

अनुवंश (1. अनु + वंश) m. 1) *Reihenfolge des Geschlechts, genealogisches Verzeichniss:* अत्रानुवंशश्लोको भवति MBh. 1, 3762. 3780. 3783. 3797. यत्रानुवंशं भगवाञ्जामदग्न्यस्तथा जगौ 3, 8312. — 2) *ein neueres Geschlecht:* सर्गश्च प्रतिसर्गश्च वंशो मन्वन्तराणि च। वंशानुवंशचरितं पुराणं पञ्चलक्षणम् ॥ H. 252. — Davon आनुवंश्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुवंश्य (von अनुवंश) adj. f. आ *auf die genealogischen Verzeichnisse bezüglich:* अनुवंश्यां जगौ गाथां नृगस्य धरणीपतेः MBh. 3, 8330.

अनुवक्तव्य (von वच् mit अनु) adj. *vorzutragen:* स वा एष न सर्वस्मा अनुवक्तव्यः Çat. Br. 13, 6, 2, 20.

अनुवक्रग (अनुवक्र [1. अनु + वक्र] + ग) adj. *ein wenig schief gehend:* वक्रानुवक्रगा ग्रहाः Suçr. 1, 118, 21.

अनुवचन (von वच् mit अनु) gaṇa अनुप्रवचनादि. n. 1) *das Nachsprechen, Wiederholen, Hersagen, Recitiren* Çat. Br. 1, 3, 5, 13. Kâtj. Çr. 3, 1, 12. Sâj. zu Ait. Br. 1, 29. 30. *das Lesen, Studium:* तमेतं (आत्मानं) वेदानुवचनेन (sic) ब्राह्मणा विविदिषन्ति Çat. Br. 14, 7, 2, 25. = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 22. Jâǵn. 3, 190. *Lehre:* इति त्रिशङ्कोर्वेदानुवचनम् Taitt. Up. 1, 10. — 2) *Lection, Abschnitt* Verz. d. B. H. No. 142. Ind. St. I, 70, 2; vgl. अनुवाक.

अनुवचनीय adj. = अनुवचनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवत्सर (1. अनु + वत्सर) m. *das 4te Jahr im 5jährigen Cyclus* Ind. St. I, 88. VP. 224. *Jahr* H. 159.

अनुवर्तन (von वर्त् mit अनु) n. 1) *Fortdauer:* प्रकृतस्यानुवर्तने AK. 3, 4, 101. — 2) *das Willfahren* AK. 2, 8, 1, 12. इदानीं तदाज्ञानुवर्तनमनुचितम् Hit. 75, 17.

अनुवर्तनीय (wie eben) adj. *dem nachzugehen ist:* क्रियाविशेषो ह्यनुवर्तनीयः R. 4, 29, 29.

अनुवर्तित्व (von अनुवर्तिन्) n. *das Willfahren:* भर्तुश्चित्तानुवर्तित्वम् Pańkat. I, 79.

अनुवर्तिन् (von वर्त् mit अनु) adj. 1) *nachgehend, nachfolgend*, mit dem acc.: सशरीरा गता स्वर्गं भर्तारमनुवर्तिनी R. 1,35,8. am Ende eines comp.: रामकोपानुवर्तिनां शराणाम् R. 5,47,18. Uebertr.: रक्षो ऽनीचानुवर्ती N. 21, 13. धर्मानु° R. 5,80,17. Brahma-P. 58,2. पापानु° R. 2,49,5. चित्तानु° *Jmds Willen folgend* 3,28,18. 4,17,54. 5,82,7. Vet. 29,16. छन्दानु° Pańkat. 1,79. — 2) *folgsam, gehorsam:* अनुवर्तिनि कलत्रे Pańkat. I, 114. 388. भृत्यानाम् 331. ज्येष्ठानु° *dem ältern Bruder* R. 2,4,25. — 3) *gleich, ähnlich:* इह नेता च विगुणः सहायाश्चानुवर्तिनः R. 5,86,16.

अनुवर्त्मन् (1. अनु + वर्त्मन्) adj. *nachfolgend, dienend:* मम यातमनुवर्त्मान एत AV. 3,8,6. VS. 17,83. तस्मा इदं सर्वमनुवर्त्म करोति Çat. Br. 3,3,4,5. तस्मात्स्त्रियः पुंसो ऽनुवर्त्मनो भावुकाः 13,2,2,4. यत्सर्पेदृचमेव तत्साम्नो ऽनुवर्त्मानं कुर्याच्च एनं तत्र ब्रूयादनुवर्त्मान्वा अयं होता सामगस्याभूत् Ait. Br. 2,22.

1. अनुवश (1. अनु + वश) m. *ein untergeordneter Wille, Gehorsam*, mit dem gen. des obj.: भरतस्याप्यनुवशात् *aus Gehorsam zu* Bh. R. 2,8,29.

2. अनुवश (wie eben) adj. *nach Jmdes Willen sich richtend, ganz ergeben:* रामस्यानुवशो — भरतः R. 2,89,7.

अनुवषट्कार (von वषट्कृ mit अनु) m. *die Wiederholung des schliessenden Einladungsrufes zu einem Opfer:* अग्ने वीहीत्यनुवषट्कारो दधिघर्मस्याग्ने वीहीति वा Âçv. Çr. 5,13. — Vgl. वषट्कार.

अनुवषट्कृत (wie eben) n. dass. Çat. Br. 14,2,2,17. 3,1,30. Kâtj. Çr. 9, 9,16. 25,12,3. 26,6,6.

अनुवह (von वह् mit अनु) m. *nachführend*, so heisst eine der 7 Zungen des Feuers (v. l. für निवह) Colebr. Misc. Ess. I, 190, N.

अनुवाक (von वच् mit अनु) m. P. 2,4,29, Vârtt. 1. AK. 3,6,17. 1) *das Nachsprechen, Wiederholen, Aufsagen, Recitiren.* — 2) *was eine Einheit des Recitirens bildet, Lection, Abschnitt*, sowohl in den Rollen der Priester als in Büchern; daher die Unterabtheilung vieler Schriftwerke, z. B. der RV.-Saṁhitâ, VS.-Saṁhitâ u. s. w. in Anuvâka's. आङ्गिरसानामाद्यैः पञ्चानुवाकैः स्वाहा AV. 19,22,1. एष प्रथमो ऽनुवाकः Çat. Br. 9,1,1,15. यजूंषि वेदः — यजुषामनुवाकम् 13,4,3,6. प्राणाय स्वाहापानाय स्वाहेति द्वादशभिरनुवाकैः 5,1,4. क्षेत्रस्यानुवाकं क्षेत्रस्य पतिना वयमिति (RV. 4,57,1.) प्रत्यृचं जुहुयात् Âçv. Gṛhj. 2,18. Kauç. 63. Kâtj. Çr. 14,5,26. 15,8,16. 16,5,22. 18,3,13. 5,1. 19,2,24. 7,1. 20, 2,3. 7,6. 8,7. 21,1,11. 17. अनुवाकान्त 18,1,2. 3. अनुवाकशेष 3,12. प्रातरनुवाक Khând. Up. 2,24,3. Ait. Br. 2,17. ये वाकेष्वनुवाकेषु निषत्सूपनिषत्सु च ॥ गृणन्ति MBh. 12,1613. 1614. Wie die Namen derselben gebildet werden P. 5,2,60—62. Der Verfasser schlechtweg in derselben Form vorgesetzt: वसिष्ठो ऽनुवाकः । विश्वामित्रो ऽनुवाकः Pat. zu P. 4,3, 133. — 3) *Wiederholung* (eines Wortes u. s. w.): द्विपदैकपदान्यप्यनुवाके (संक्रमयन्ते) VS. Prât. 4, 167.

अनुवाकसंख्या (अनुवाक + संख्या) f. N. des 4ten der zum Jagurveda gehörigen 18 Pariçishṭa Ind. St. I, 80, N.

अनुवाकानुक्रमणी (अनुवाक + अनुक्रमणी) f. N. eines dem Çaunaka zugeschriebenen Werkes Verz. d. B. H. No. 48. 53.

अनुवाक्यवत् (von अनुवाक्या) adj. *mit einer* अनुवाक्या *versehen* Çat. Br. 4,1,1,26.

अनुवाक्या (von वच् mit अनु) f. (sc. ऋच्) *der von dem* Hotar *zu recitirende Vers, in welchem die Gottheit von der ihr bestimmten Gabe in Kenntniss gesetzt und dazu eingeladen wird*, Çat. Br. 1,4,2,18. 6,3,27. 7,2,7. 11. 12. u. s. w. — Vgl. याज्या, पुरो ऽनुवाक्या.

अनुवाच् (wie eben) f. dass. Çat. Br. 3,8,3,14. 4,5,2,8.

अनुवाचन (von वच् im caus. mit अनु) gaṇa अनुप्रवचनादि. n. *das vom* Adhvarju *veranlasste Nachsprechen der die Gottheit einladenden* Ṛk *durch den* Hotar Kâtj. Çr. 10,2,16. 15,10,13. 19,3,4. अनुवाचनप्रैष *die vom* Adhvarju *an den* Hotar *gerichtete Aufforderung zur Recitation der die Gottheit einladenden* Ṛk Kâtj. Çr. 1,9,13. अनुवाचनप्रैषौ *die vom* Adhvarju *veranlasste Recitation der die Gottheit einladenden* Ṛk *durch den* Hotar, *und die an den* Maitrâvaruṇa *gerichtete Aufforderung des* Adhvarju, *den Göttern ihre bestimmten Theile anzuweisen*, 9,9,8. 12,6,9. 19,7,8.

अनुवाचनीय adj. = अनुवाचनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवात (1. अनु + वात) m. *ein vom Rücken her blasender Wind:* प्रतिवाते ऽनुवाते च नासीत गुरुणा सह *er sitze nicht mit dem Lehrer so, dass der Wind von diesem her zu ihm oder von ihm zu jenem hin blase*, M. 2, 203. Kull.: यः शिष्यदेशाद्गुरुदेशमागच्छति सो ऽनुवातः.

अनुवाद (von वद् mit अनु) m. 1) *das Nachsprechen, Anführung, Wiedererwähnung* P. 2,4,3; vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 57, N. विधिविहितस्यानुवचनमनुवादः । नानुवादपुनरुक्तयोर्विशेषः शब्दाभ्यासोपपत्तेः । Njâja-S. 2, 65. 66. bildet einen von den 3 Theilen des Arthavâda oder exegetischen Abtheilung in den Brâhmaṇa, Mâdhus. in Ind. St. I, 15, 14. 18 (der Çloka ist nach ÇKDr. aus der Çuddhitattvaṭîkâ; vgl. auch Sâjaṇa in der Vorrede zum Ait. Br.) Kâtj. Çr. 4, 3, 18. 7, 5, 27. सर्वगुणानुवादपदवीविद्योतन (?) Dhûrtas. 67, 2. — 2) *Bestätigung* उदितानुवादः Nir. 1, 16. — 3) *Verkündigung, Anzeige:* कालानुवादं परीत्य Nir. 12, 13. — 4) *Schmähung* (कुत्सितार्थवाक्य) Çabdar. im ÇKDr. — 5) *Beginn der Rede* (वाचारम्भनमात्रम्): विनानुवादं न च तन्मनीषितं सम्यग्यतस्त्यक्तमुपाददत्पुमान् Bhâg. P. im ÇKDr.

अनुवादिन् (wie eben) adj. 1) *nachsprechend, wiederholend:* प्रियवचनशतानुवादिनः R. 4,62,25. — 2) *dem Laute nach gleichkommend:* अङ्गनानां सहस्रेण — आलापशीलेन युक्तगीतानुवादिना R. 5,14,10. गीतं शङ्खवादानुवादि Pańkat. 248,11.

अनुवास m. *ein öliges Klystier* Verz. d. B. H. 284, XXIV; vgl. अनुवासन 2.

अनुवासन gaṇa अनुप्रवचनादि. n. 1) *das Beräuchern* (धूपन) H. an. 5, 24. Med. n. 229. — 2) *ein öliges Klystier* (स्नेहवस्ति Med. स्नेहन H. an.), das in der Regel nach einem ausleerenden (निरूह) gegeben wird. Auch m. तत्र यथाप्रमाणगुणाविहितः स्नेहवस्तिविकल्पो ऽनुवासनः पादावकृष्टः । अनुवसन्नपि न दुष्यत्यनुदिवसं वा दीयत इत्यनुवासनः । Suçr. 2,198,7. 8. 21. 31, 10. 205, 16. 209, 14. 210, 4. 379, 2. u. s. w. — In der ersten Bedeutung von वासय् (वास्), वासयति, in der zweiten wohl von वस्, वसति im caus. mit अनु; vgl. अनुवास, अनुवास्य, अन्वासन, आस्थापन.

अनुवासनीय adj. = अनुवासनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवासिन् (von वस्, वसति mit अनु) adj. *sich aufhaltend* Suçr. 2,79,13.

अनुवास्य (von वस्, वसति im caus. mit अनु) adj. *dem ein öliges Klystier zu setzen ist* Suçr. 2,198,20. — Vgl. अनुवासन 2.

अ॑नुवित्ति (von विन्द् mit अनु) f. *das Auffinden:* अश्वस्य Çat. Br. 13,1,4,2.

अनुविधातव्य (von धा mit अनु + वि) adj. *einem Befehle gemäss anzuordnen, zu thun:* यद् त्रानुविधातव्यं तत्सर्वं संविधीयताम् R. 5,95,4.

अनुविधायिन् (wie eben) adj. *gehorsam, folgsam:* सा स्त्री यानुविधायिनी Hit. II, 134. *sich wonach richtend:* भवितव्यतानुविधायीनि बुद्धीन्द्रियाणि Vikr. 36,1. Davon nom. abstr. °यित्व Sâh. D. 4,6.

अनुविन्द (1. अनु + विन्द) m. N. pr. ein König von Avanti: विन्दानुविन्दावावन्त्यौ MBh. 2,114. Hariv. 5016.5497.8020.8099. Beides Söhne des Ġajasena VP. 437.

अनुविश्व (1. अनु + विश्व) m. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 242,5.

अनुविष्टम्भ (von स्तम्भ् mit अनु + वि) m. *das Sichfestsetzen, Platzgreifen* Nir. 12,1.

1. अनुवृत्त s. वर्त् mit अनु.

2. अनुवृत्त (1. अनु + वृत्त) adj. *rundlich, gewölbt:* अनुवृत्ता नखाः R. 6, 23, 12.

अनुवृत्ति (von वर्त् mit अनु) f. 1) *Fortdauer:* भिषजः स्वस्थानुवृत्तिं रोगनिग्रहणं च कर्तुं समर्थाः Suçr. 1,195,2. स्नेहानु° Hit. 20,20. 33,12. In der Gramm. *Fortdauer, Nachgeltung eines Wortes in einem nachfolgenden* Sûtra: अन्यतरस्यामित्यनुवृत्तेः P. 6,3,61, Sch. 8,3,78, Sch. — 2) *das sich-nach-Etwas-Richten, Berücksichtigung:* देशकालानुवृत्तिश्च R. 4,42,6. — 3) *das zu-Willen-Sein, Willfahrung* H. 733. mit dem gen. des obj.: अनुवृत्तिं ध्रुवं ते ऽद्य कुर्वत्यन्यमहीभृताम् Dev. 1,13. mit dem obj. comp.: दोषानुवृत्तिः Sâh. D. 54,21.

अनुवेदि (1. अनु + वेदि) adv. *längs der Opferstätte:* सप्तदश दुन्दुभीनासन्नत्यनुवेदि पश्चादाग्नीध्रात् Kâtj. Çr. 14,3,14.

अनुवेद्यन्तम् (von 1. अनु + वेदि — अन्त) adv. *längs der Grenze der Opferstätte* Çat. Br. 3,5,1,29. 5,1,5,6.

अनुवेध (von व्यध् mit अनु) m. *Anbohrung:* न हि कीटानुवेधादयो रत्नस्य रत्नत्वं व्याहन्तुमीशाः Sâh. D. 3,18; vgl. 21: कीटानुविद्धरत्नादि.

अनुवेलम् (von 1. अनु + वेला) adv. *beständig, in einem fort* Ragh. 3,5.

अनुवेल्लित (von वेल्ल् mit अनु) n. *eine Art von Verband, wie sie an den Extremitäten gebraucht wird* Suçr. 1,65,17.21.

अनुवेश (von विश् mit अनु) m. *das spätere Hereintreten:* यवीयसो ऽनुवेशो ज्येष्ठस्य विधिलोपकः MBh. 1,7772. — Vgl. अनुप्रवेश.

अनुवैनेय N. pr. eines Landes Lalit. 214.

अनुव्यञ्जन (1. अनु + व्यञ्जन) n. *ein secundäres Merkmal* Burn. Lot. de la b. l. 583.

अनुव्य॑म् adv. *hinterher, nachstehend:* ततो देवा अनुव्यमिवासुः (Sâj.: अनुगमनं न्यग्भूतिं प्राप्ता इव बभूवुः) Çat. Br. 1,2,5,1. — Zusammenges. aus 1. अनु + ?

अनुव्याख्या॑न (1. अनु + व्याख्यान) n. eine besondere Klasse von Schriften: श्लोकाः सूत्राण्यनुव्याख्यानानि (Çaṅk.: = मन्त्रविवरणानि) व्याख्यानानि Çat. Br. 14,5,4,10. 6,10,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,1,2.

अनुव्याहरण (von हर् mit अनु + वि + आ) n. *das wiederholte Hersagen* R. 1,2,43.

अनुव्याहार (wie eben) m. *Verfluchung* Kâtj. Çr. 25,10,17. Sâj. zu Çat. Br. 1,4,3,11; vgl. Çat. Br. 4,5,2,13. fgg.

अनुव्याहारि॑न् (wie eben) adj. *verfluchend, schmähend* Çat. Br. 1,6,1,18.

अनुव्रजन (von व्रज् mit अनु) n. *das Hinterhergehen, Folgen* ÇKDr.

अनुव्रज्या (wie eben) f. dass. AK. 3,4,122. *das Begleiten eines Fortgehenden* M. 3,107.

अ॑नुव्रत (1. अनु + व्रत) 1) adj. f. आ *nach Jmdes Ordnung, Befehl, handelnd; gehorsam, ergeben* (Gegens. अपव्रत, अन्यव्रत): अनु॑व्रताय रन्धयन्नप॑व्रतान् RV. 1,51,9. 34,4. 8,13,9. 10,34,32. AV. 3,25,4. die Gattin N. 10,12. 11,15. der Gatte 24,18. प्रजा Çat. Br. 3,7,1,22. अ॑ननुव्रत ebend. Mit dem gen.: अनु॑व्रतः पि॒तुः पु॒त्रो मा॒त्रा भ॑वतु॒ संम॑नाः AV. 3,30, 2. 13,1,22. 14,1,42. mit dem acc.: वैश्याः क्षत्रमनुव्रताः R. 1,6,16. तेन ते तमनुव्रताः 2,17,11. दमयन्तीमनुव्रतः N. 2,26. मां च नित्यमनुव्रतः 13, 31. धर्ममनुव्रताः R. 3,45,14. वीरमार्गमनुव्रताः 6,32,14. Vgl. समनुव्रत. — 2) m. eine bes. Klasse von Asceten bei den Ġaina's As. Res. IX, 249.

अनुशतिक (von 1. अनु + शत) verstärkt in Ableitungen beide Glieder (आनुशा°) P. 7,3,20.

अनुशय (von शी mit अनु) 1) m. *a) Reue* AK. 3,4,150. H. 1378. an. 4, 219. Med. j. 114. यस्मिन्यस्मिन्कृते कार्ये यस्येहानुशयो भवेत् M. 8,228. Çâk. 85,15. 134. विगतानुशयो भवेयम् 184. इतो गतस्यानुशयो मा भूदिति *damit es mich nicht gereue, dass ich hierher gekommen* Vikr. 64,1. क्रीत्वा विक्रीय वा किंचिद्यस्येहानुशयो भवेत् M. 8,222. *das Rückgängigmachen* (eines Kaufes oder Verkaufes): क्रयविक्रयानुशयः M. 8,5. नानुशयः कार्यः Jâġn. 2,258. — *b) alte Feindschaft* AK. 3,4,150. H. an. 4,219. Med. j. 114. (द्वेषे). — *c)* = अनुबन्ध H. an. Med. — 2) f. °यी *Geschwür auf der Oberfläche des Fusses* Mâdhavak. im ÇKDr. Suçr. 1,294,9 (gegen das Metrum अनुशायी) 92,9.

अनुशयान (wie eben) 1) part. praes. — 2) f. °ना eine bes. Heroine: परकीयान्तर्गतनायिकाभेदः । तस्या लक्षणम् । इष्टहानिजनितानुतापवती । इति रसमञ्जरी । ÇKDr.

अनुशयिन् (wie eben) adj. *treu anhängend:* यं संपरा ञ्हात्यजामनुशयी सुतः कुलायं यथा Bhâg. P. im ÇKDr.

अनुशर (von शर् mit अनु) m. *ein* Rakshas Çabdam. im ÇKDr.

अनुशस्त्र (1. अनु + शस्त्र) n. *Gegenstand, welcher die Stelle eines chirurgischen Instrumentes vertreten kann* (Stücke von Krystall oder Glas, Blutegel u. s. w.) Suçr. 1,28,5. 31,10. 32,1.

अनुशायिन् (von शी mit अनु) adj. *in oder auf Etwas liegend* Nir. 4,14.

अनुशा॑सन (von शास् mit अनु) n. *Anweisung, Lehre* RV. 10,32,7. (s. u. अक्षेत्रविद्). Çat. Br. 1,9,3,10. 14,5,5,19. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.) Kathop. 6,15. Taitt. Up. 1,11,4. Ait. Br. 6,30. 7,28. M. 6,50. तन्मनोरनुशासनम् 8,139.279. 9,239. शमित्रनुशासनम् Kâtj. Çr. 8,8,32. 19,4,7. श्रुतं वृद्धानुशासनम् N. 13,17. भरतानुशासनात् Sch. zu Çâk. 9,6. mit dem obj. componirt: श्रेयोऽनुशासनम् M. 2,159. शब्दा° H. 1. लिङ्गानु° 19. कार्यानु° Çâk. Ch. 93,3. das obj. im gen., das subj. im instr. oder gen.: शब्दानामनुशासनमाचार्येणाचार्यस्य वा Siddh. K. zu P. 2,3,66. Im MBh. führt das 13te Buch den Namen अनुशासनपर्वन्.

अनुशासनीय (wie eben) adj. *zu unterweisen:* त्वमिदानीमनुशासनीयासि Çâk. 55,18.

अनुशासितर् (wie eben) m. *Lenker, Regierer; Lehrer* (?) Bhag. 8,9.

अनुशासिन् (wie eben) adj. *züchtigend, strafend:* एष स्तेनानुशासी राजा Vikr. 62,14.

अनुशिक्षिन् (von शिक्ष् mit अनु) adj. *sich worin übend:* शब्दवेध्या° Daç. 2, 56.

अनुशिख (1. अनु + शिखा) m. N. pr. eines Schlangenpriesters Pañkav. Br. in Ind. St. I, 35.

अनुशिवम् (von 1. अनु + शिव) adv. *nach* Çiva Vop. 6, 61.

अनुशिशु (1. अनु + शिशु) adj. *vom Jungen* (Füllen u. s. w.) *begleitet:* अनुशिशुं वडवधेनुम् Kâtj. Çr. 19, 4, 5.

अनुशिष्ट s. शास् mit अनु.

अनुशीलन (von शीलय् mit अनु) n. 1) *beständige Wiederholung* (पुनःपुनरभ्यास). — 2) *anhaltende Verehrung:* आनुकूल्येन कृष्णानुशीलनं भक्तिरुत्तमा । इति भक्तिरसामृतसिन्धुः । ÇKDr.

अनुशोचन (von शुच् mit अनु) n. *das Wehklagen* H. 275, Sch. Gaṭâdh. im ÇKDr. तारानु° *der* Târâ R. 4, 20. in der Unterschr.

अनुशोभिन् (von शुभ् mit अनु) adj. *glänzend:* फुल्लान्समन्तादनुशोभिनः R. 5, 17, 4.

अनुषक् indecl. gaṇa स्वरादि. Wohl von सञ्ज् mit अनु. — Vgl. आनुषक्.

अनुषङ्ग (von सञ्ज् mit अनु) gaṇa न्यङ्क्वादि. m. 1) *Anheftung, Anschluss:* नासिकयोस्त्वनुषङ्गे ऽनुनासिकम् ṚV. Prât. 14, 3. — 2) *Sehnsucht:* मन्मथशिखी — अनुषङ्गोद्भवः Amar. 91 (Schol.: = प्रियस्मरणा). — 3) *Mitleid* Halâj. im ÇKDr. — 4) *unmittelbare Folge:* न्याये उपनयस्यार्थं (sic) पदस्य निगमने ऽनुषङ्गः । यथा । वह्निव्याप्यधूमवांश्चायं तस्माद्वह्निमान् । ÇKDr. — 5) = प्रसङ्गः । अन्योद्देशे प्रवृत्तावन्यस्यापि सिद्धिः । यथा । नित्यक्रियां तथा चान्ये ह्यनुषङ्गफलां श्रुतिमिति स्मृतिः । ÇKDr. — 6) *Herbeiziehung eines Wortes aus der Umgebung zur Ergänzung,* = एकत्रान्वितपदस्यान्यत्रान्वयः । यथा । कोषो बलं चापहृतमित्यादौ बलान्वितापहृतस्य कोषे ऽन्वयः । ÇKDr. कृतेत्यनुषङ्गः Çaṁk. zu Çâk. 42; vgl. अनुषञ्जनीय. — 7) *der dem consonantischen Auslaut der Wurzeln angefügte Nasal* P. 1, 1, 46. 47, Vârtt. 1; vgl. Siddh. K. zu 7, 1, 59: तेन ये ऽत्र नकारानुषक्तास्ते तृम्फादयः ।

अनुषङ्गिन् (wie eben) adj. *sich anheftend, sich anklammernd:* सप्तकस्यास्य वर्गस्य (von Sünden) सर्वत्रैवानुषङ्गिणः M. 7, 52. Kull.: सर्वस्मिन्नेव राजमण्डले प्रायेणावस्थितस्य.

अनुषञ्जनीय (wie eben) adj. *aus der Umgebung zur Ergänzung herbeizuziehen:* उपविश्य परिश्रमविनोदनं कुरुतेत्यनुषञ्जनीयम् Sch. zu Çâk. 13, 4.

अनुषट् indecl. gaṇa चादि und स्वरादि; vielleicht von सह् mit अनु; vgl. अनुषक्.

अनुषण्ड (1. अनु + षण्ड) gaṇa कच्छादि.

अनुष्टुति (von स्तु mit अनु) f. *Lob, Preis:* इयमु ते अनुष्टुतिश्चकृषे तानि पौंस्या ṚV. 8, 52, 8. 57, 7.

अनुष्टुब्गर्भा (von अनुष्टुभ् + गर्भ) f. N. eines Metrums von der Gattung Ushṇih, dessen erster Pâda fünf, die drei folgenden je acht Silben zählen. आद्यः पञ्चाक्षरः पाद उत्तरे ऽष्टाक्षरास्त्रयः । अनुष्टुब्गर्भेव सोष्णिक्सागस्त्ये ऽस्ति पितुं न्विति (ṚV. 1, 187, 1.) ṚV. Prât. 16, 26. VS. App. LVII.

अनुष्टुभ् (von स्तुभ् mit अनु) f. 1) *lauter Anruf*(?): अनुष्टुभमनु चर्चूर्यमाणामिन्द्रं नि चिक्युः कवयो मनीषाः ṚV. 10, 124, 9. *Rede* Naigh. 1, 11. Trik. 3, 3, 283. Med. bh. 24. Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. eines in seiner Grundform aus vier achtsilbigen Pâda's bestehenden Versmaasses, das nachmals in den Çloka übergegangen ist. द्वात्रिंशदक्षरानुष्टुप्चत्वारो ऽष्टाक्षराः समाः ṚV. Prât. 16, 27. ṚV. 10, 130, 4. VS. 8, 47. 10, 13. AV. 8, 9, 14. 20. Çat. Br. 3, 1, 4, 2. 21. 14, 8, 15, 8. (= Bṛh. Âr. Up. 5, 14, 5.) अनुष्टुप्संपद् 7, 1, 2, 15. In der späteren Metrik umfasst Anushṭubh eine ganze Klasse von Metren, die aus 4 × 8 Silben bestehen, Colebr. Misc. Ess. II, 152. 159. Trik. 3, 3, 283. Med. bh. 24. ist aus Brahma's nördlichem Munde entstanden VP. 42.

अनुष्टोभन (wie eben) n. *ein Lob, das dem eines Andern noch nachklingt* (?): अनुष्टुबनुष्टोभनाद्गायत्रीमेव त्रिपदां सतीं चतुर्थेन पादेनानुष्टोभतीति च ब्राह्मणम् Nir. 7, 14.

अनुष्ठा (von स्था mit अनु) adj. *dabeistehend, gegenwärtig:* अभीमिन्द्रो नद्यो वव्रिणा हिता विश्वा अनुष्ठाः (*alle zugleich*) प्रवणेषु जिघ्नते ṚV. 1, 54, 10. dem Sinne nach adv. = अनुष्ठु.

अनुष्ठातृ (wie eben) m. *Ausführer, Vollführer* (einer Handlung u. s. w.) AV. 15, 4, 1. 5, 1. °चाणक्यमतवित्तदनुष्ठाता (d. i. °वित् तदनु°) च Pañkat. 253, 12.

अनुष्ठान (wie eben) 1) n. *a) das sich-an-Etwas-Machen, Beginnen:* यदि त्वयावश्यमेव समुद्रेण सह विग्रहानुष्ठानं कार्यम् Pañkat. 79, 22. = कार्मारम्भः ÇKDr. — *b) das Obliegen, Ausüben, Vollbringen:* पलायनमप्यशक्यानुष्ठानम् Hit. 18, 15, v. l. धर्मे स्वयमनुष्ठानं कस्यचित्तु महात्मनः *Selbstausübung auf dem Gebiete der Tugend ist nur dem einen oder andern Edlen eigen* I, 98. नानुष्ठानैर्विहीनाः स्युः कुलस्त्रा विधवा इव Pañkat. II, 103. Das obj. im gen.: अस्य नित्यमनुष्ठानं सम्यक्कुर्यादतन्द्रितः M. 7, 100. तत्कर्मणामनुष्ठानम् Jâǵń. 3, 156. geht im comp. voran: उपरुध्यते तपो ऽनुष्ठानम् Çâk. 57, 13. Pañkat. 188, 12. शास्त्राननुष्ठान *Vernachlässigung der Lehrbücher* Hit. 4, 13. — 2) f. °नी *Ausführung,* **Handlung** Kauç. 81. Vgl. उत्थापनी.

अनुष्ठानशरीर (अनुष्ठान + शरीर) n. *der Körper des Ausübens;* so heisst in der Sâṁkhja-Lehre das Vehikel des feinern Körpers, das sich in der Mitte zwischen diesem und dem groben Körper befindet, Colebr. Misc. Ess. II, 246.

अनुष्ठु (von स्था mit अनु) adv. *dabeistehend; unmittelbar, alsbald:* पूर्वामनु प्र दिशं पार्थिवानामृतून्प्रशासद्वि दधावनुष्ठु ṚV. 1, 95, 3. नमस्ते ऽस्तु नारदानुष्ठु विदुषे AV. 12, 4, 45. — Vgl. अनुष्ठा, अनुष्ठुया, अनुष्ठ्या.

अनुष्ठुया (von अनुष्ठु) adv. dass.: उभा शंसा सूदय सत्यताते ऽनुष्ठुया कृणुह्यह्रयाण ṚV. 4, 4, 14.

अनुष्ठेय (von स्था mit अनु) adj. *auszuführen, zu vollbringen:* मया तु यदनुष्ठेयम् R. 4, 6, 20. पौरुषाद्यदनुष्ठेयम् 6, 100, 2.

अनुष्ठ्या (aus अनुष्ठुया) adv. 1) *dabeistehend, unmittelbar:* यदेवानुष्ठ्या चक्षुषा (*mit eigenen Augen*) प्रजानात्यथ प्रजानाति Ait. Br. 1, 8. तस्माद्यतरो विवदमानयोराहाहमनुष्ठ्या चक्षुषादर्शमिति तस्य श्रद्दधाति 2, 40. — 2) *sofort, nach einander:* अनुष्ठ्या च यज्ञेति यदाह सुयज्ञा च यज्ञेति Çat. Br. 1, 4, 2, 17. अनुष्ठ्या यजत् 5, 2, 6. तद्वा अनुष्ठ्या यद्धस्तेन प्रदीयते 2, 1, 2, 12. अग्निरनुष्ठ्या स्वं रेतः प्रजनयिष्यते 2, 2, 17. षड्विंशतिरस्य वङ्क्रयस्ता अनुष्ठ्योच्च्यावयतात् (darnach P. 7, 1, 39, Sch. zu verbessern) Ait. Br. 2, 6. — Vgl. अनुष्ठु.

अनुष्ण (3. अ + उष्ण) 1) adj. f. आ. *a) nicht heiss:* अनुष्णाभिरफेनाभिरद्भिः M. 2, 61. *kalt:* अनुष्णैः — आनन्दाश्रुबिन्दुभिः Ragh. 12, 62. Vgl. अनुष्णगु.

— b) *apathisch, träge* AK. 2,10,19. H. 384. Vgl. शीतक. — 2) f. °ष्णा N. eines Flusses VP. 183 (im Index °ष्णी). — 3) n. N. einer Wasserlilie, *Nymphaea coerulea* (उत्पल), Rāǵan. im ÇKDr.

अनुष्णगु (अनुष्ण + गु = गो) m. (*kaltstrahlig*) *Mond* Ind. St. II, 261. — Vgl. शीतगु.

अनुष्णवल्लिका (अनुष्ण + वल्लिका) f. N. einer Pflanze, = नीलदूर्वा Rāǵan. im ÇKDr.

अनुष्यन्दं (von स्यन्द् mit अनु) m. *Hinterrad* (eig. *nachlaufend*) Çat. Br. 5,4,3,24.

अनुष्वधम् (von 1. अनु + स्वधा) adv. *dem Willen gemäss, freiwillig, von selbst, gern:* क्रत्वा मह्नाँ अनुष्वधं भीम आ वावृधे शवः RV. 1,81,4. अनुष्वधमा वह मादयस्व 2,3,11. पिबा सोममनुष्वधं मदाय 3,47,1. अनुष्वधं पवते सोम इन्द्र ते 9,72,5.

अनुसंवत्सर (1. अनु + संवत्सर) in Ableitt. werden beide Glieder verstärkt (आनुसां°) gaṇa अनुशतिकादि.

अनुसंवरण (1. अनु + संवरण) id. ibid.

अनुसंसर्प nom. act. von सर्प् mit अनु + सम्: मुख्यासनेभ्यो ऽनुसंसर्पमितराणि (Sch.: मुख्यस्थानेभ्यो ऽनु सृप्त्वा सृप्त्वा परकीयाणि कर्माणि कुर्युः) Kātj. Çr. 24,4,46.

अनुसंहितम् (von 1. अनु + संहिता) adv. *nach der* Saṁhitā-*Leseweise* (des Veda): अथैके प्राहुरनुसंहितं तत्परायणे प्रवचनं प्रशस्तम् RV. Prât. 15,16.

अनुसंचरण (1. अनु + संचरण) v. l. für अनुसंवरण gaṇa अनुशतिकादि.

अनुसंधान (von धा mit अनु + सम्) n. 1) *Herbeiziehung* Z. d. d. m. G. VII, 307, N. 3. — 2) *Untersuchung:* दुर्गानुसंधाने को नियुज्यताम् Hit. 90, 18. काव्यानुसंधानबलात् Kâvja-Pr. im ÇKDr. धर्मफलानुसंधानात् (°फलानु°?) Sâh. D. 2,3. Röer: *through the scrutinizing of the fruits.*

अनुसंधेय (wie eben) adj. *aufzufassen, anzusehen* Sch. zu Çâk. 14, 12. 194. 113,5.

अनुसमापन (vom caus. von आप् mit अनु + सम्) n. *Vollendung, Schluss:* पूर्ववदनुसमापनम् Kātj. Çr. 24,6,47.

अनुसमुद्रम् (von 1. अनु + समुद्र) adv. *am Meere* P. 4,3,10.

अनुसर (von सर् mit अनु) m. *Begleiter:* अनुसरै राज्ञः Vet. 20,6.

अनुसरण (wie eben) n. 1) *das Nachgehen, Folgen:* तदनुसरण Sâh. D. 5,17. क्रन्दनानुसरणं क्रियताम् Hit. 98, 21. सङ्गानुसरणे Sâh. D. 54, 21. — 2) *das Suchen:* कनकसूत्रानुसरणप्रवृत्तै राजपुरुषैः Hit. 68, 13. — 3) *Nachahmung, Gemässheit:* इन्दोः — तदनुसरणाक्लिष्टकान्तेः Megh. 82. तदनुसरणक्रमेण *demgemäss* Hit. 9,8. 99,2. — Vgl. अनुसार.

अनुसर्प (1. अनु + सर्प) m. *schlangenartiges Geschöpf* AV. 2,24,4.

अनुसवनम् (von 1. अनु + सवन) adv. अनुसवनमनुसवनम् (mit स und nicht mit ष) ved. gaṇa सवनादि. अनुसवनमेनमालभेरन् (Sch.: = प्रतिसवनम्) Kātj. Çr. 25,13,26. 14,12. अनुसवनं ब्रह्मा गृह्णातश्च 21.

अनुसामं (von 1. अनु + सामन्) P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अनुसाय (1. अनु + साय) gaṇa परिमुखादि.

अनुसार (von सर् mit अनु) m. 1) *das Nachgehen, Verfolgen,* mit dem subj. oder obj. componirt: व्याधानुसारचकिता हरिणीव Mṛkkh. 9,21. ततो मार्गानुसारेण गत्वा R. 2,47,13. शब्दानुसारेणावलोक्य *nach der Richtung hin, wo der Laut hergekommen war,* Çâk. 101,20. — 2) *Gemässheit:* महतामनुसारेण *nach Art der Grossen* Hit. I, 85, v. l. फलं कर्मानुसारतः I, 142. विप्रक्षत्रियनामानि कुर्याद्वेदानुसारतः Çâk. 14,12, Sch. लक्ष्यानुसारतः AK. 3,6,25. तदनुसारे *demgemäss, demzufolge* Pańkat. 255,10. — 3) *wonach man sich zu richten hat, Vorschrift:* अनुसाराद्धिका (वृद्धिः) M. 8,152. धर्मशास्त्रानुसारेण Jâǵn. 2,1. — 4) adj. (wenn die Lesart richtig sein sollte) *führend* (von einem Wege): विलानुसारमार्गमुत्सृज्य Pańkat. 170,23.

अनुसारक (wie eben) adj. *nachfolgend; entsprechend, gemäss.* Vgl. कालानुसारक.

अनुसारिन् (wie eben) adj. 1) *nachgehend, folgend:* तं व्रजन्तम् — अन्वीयुरनुसारिणः — ब्रह्मवादिनः R. 1,33,18. mit dem obj. componirt: मृगा° Çâk. 5,1.6. शब्दा° Pańkat. 22,8. गन्धा° 171,1. वायुमार्गा° R. 5, 53,22. = 69,19. शास्त्रमार्गा° Çuk. 40,7. कृपणानुसारि च धनम् *die Schätze gehen dem Geizhals nach* Pańkat. I, 310. बुद्धिर्वेदमन्त्रानुसारिणी — वनवासानुसारिणी R. 2,45,24. — 2) *suchend, lauernd auf:* स्यान्नित्यं छिद्रानुसार्यरेः M. 7,102. Pańkat. I, 74. — 3) *entsprechend, gemäss zu Werke gehend:* यथाशास्त्रानुसारिन् (= शास्त्रानु°) M. 7,31. Vgl. कालानुसारिन्.

अनुसीत (1. अनु + सीता) und **अनुसीर** (1. अनु + सीर) gaṇa परिमुखादि.

अनुसू N. eines Werkes P. 4,2,60, Vartt. 7. — Von सू mit अनु.

अनुसूया f. N. pr. 1) Atri's Gemahlin Ragh. 12,27. — 2) eine Freundin der Çakuntalâ Çâk. Ch. — Falsche Variante von अनसूया.

अनुसृति (von सर् mit अनु) f. gaṇa कल्याण्यादि v. l. *das Nachgehen, Verfolgen:* नीतिमार्गानुसृति Sâh. D. 71,14.

अनुसृष्टि (von सर्ज् mit अनु) f. gaṇa कल्याण्यादि.

अनुसेविन् (von सेव् mit अनु) adj. *sich ergebend, übend:* क्रूरकर्मानुसेविनीम् R. 2,49,5.

अनुसोमम् (von 1. अनु + सोम) adv. *wie beim* Soma Kātj. Çr. 10,9,29.

अनुस्कन्द (von स्कन्द् mit अनु) m. गेहानुस्कन्दम् adv., गेहं गेहमनुस्कन्दम्, गेहमनुस्कन्दमनुस्कन्दम् P. 3,4,56, Sch.

अनुस्तरण (von स्तर् mit अनु) adj. *umstreuend, umlegend;* f. °णी (mit oder ohne गो) *die beim Todtenopfer geschlachtete Kuh, mit deren Fleischstücken das Feuer umlegt wird:* अनुस्तरण्या वपामुत्खिद्य शिरो मुखं प्रच्छादयेद्गोर्वर्म परि गोभिर्व्ययस्व (= RV. 10,16,7.) Âçv. Gṛhj. 4,3. अनुस्तरणीं गामजां वैकवर्णां कृष्णामेके सव्ये बाहौ बध्वानुसंकालयन्ति 2. पितृभ्यो वा अनुस्तरणी (Sâj.: सेयं गौ स्तृतं दीक्षितमनुस्तृतवाद्धिंसितवाच्चानुस्तरणीत्युच्यते) Ait. Br. 3,32. तस्मात्पुरुषाय पुरुषायानुस्तरणी क्रियते (Sâj.: वैतरणीनद्युत्तारिका गौर्दीयते) Shaḍv. Br. in Ind. St. I, 39,8. Kātj. Çr. 25,7,34.

अनुस्तोत्र (1. अनु + स्तोत्र) n. *Nachlob,* N. einer zum Sâmaveda gerechneten Schrift, Ind. St. I, 43.

अनुस्नेहम् (von 1. अनु + स्नेह) adv. *nach einem Zusatz von Oel:* पात्रे तैलेन मथ्नीयादनुस्नेहं शनैः शनैः Suçr. 2,221,3.

अनुस्फुरं (von स्फुर् mit अनु) adj. *schnellend, schwirrend,* vom Pfeil: वृतं यद्गावः परिषस्वजाना अनुस्फुरं शरमर्चन्ति AV. 1,2,3.

अनुस्मरण (von स्मर् mit अनु) n. *das Gedenken* R. 6,82,134.

अनुस्यूत (von सिव् mit अनु) adj. (*angenäht, zusammenhängend*) *anhaltend,* vom Lachen H. 298.

अँनुस्रयामन् (3. अ + उस्रयामन्) adj. *nicht bei Tageslicht ausgehend:* अरं म उस्रयाम्णे ऽरमनुस्रयाम्णे । बभ्रू यामेष्वस्रिधा RV. 4,32,24.

अनुस्वार (1. अनु + स्वार) m. *Nachklang, das nasale Lautelement eines nasalirten Vocals:* अनुस्वारो व्यञ्जनं चाक्षराङ्गम् Ṛ V. Prât. 1,5. VS. Prât. 8,16. P. 8,3,4.23. 4,58.

अनुस्वारवत् (von अनुस्वार) adj. *mit dem* Anusvâra *versehen* P. 8, 3,10, Sch.

अनुह्र m. N. pr. ein Sohn Vibhrâtra's (Vibhrâǵa's) und Vater Brahmadatta's VP. 452. — Vgl. अणुह्र.

अनुहरत् (von हर् mit अनु) verstärkt in Ableitungen beide Glieder (आनुहा°) gaṇa अनुशतिकादि.

अनुहव (von ह्वा [ह्वा], ह्वयते [ह्वे] mit अनु) m. *Aufreizung* AV. 19,8,4.

अनुहार (von हर् mit अनु) m. 1) *Nachahmung* AK. 3,3,17. — 2) *Gleichheit* H. 1463.

अनुहारक (wie eben) adj. *gleich, ähnlich:* प्लुतं तु लङ्घनं पक्षिमृगगत्यनुहारकम् H. 1248.

अनुहार्य (von हर् mit अनु) m. (sic) = अन्वाहार्य AK. 2,7,31, Sch.

अनुहोड (1. अनु + होड) verstärkt in Ableitt. beide Glieder (आनुहौ°) gaṇa अनुशतिकादि.

अनुह्राद (von ह्राद् mit अनु) m. N. pr. ein Sohn Hiraṇjakaçipu's Hariv. 187. 12459. 13006. R. 4,39,6. Vgl. Ind. St. I, 414. 417. und अनुह्लाद, ह्राद, प्रह्राद, संह्राद.

अनुह्लाद (von ह्लाद् mit अनु) m. = अनुह्राद MBh. 1,2526. VP. 124.

अनूक (von अञ्च् mit अनु) *eine gerade fortlaufende Richtung einhaltend.* 1) m. n. *Rückgrath,* insbes. *dessen oberer Theil:* प्रतीच्यां दिशि भसदमस्य धेह्युत्तरस्यां दिश्युत्तरं धेहि पार्श्वम् । ऊर्ध्वायां दिश्य्रजस्यानूकं धेहि दिशि ध्रुवायां धेहि पाजस्यम् । अन्तरिक्षे मध्यतो मध्यं धेहि । AV. 4,14,8. अनूकादर्षणी उष्णिहाभ्यः शीर्ष्णो रोगमनीनशम् 9,13,21. Çat. Br. 3,8,3,27. (Sâj.: अनूको वक्षआधार आयतः पृष्ठास्थिविशेषः; Sch. zu Kâtj. Çr. 6,8,11: कायवंशः). सदं चानूकं च गृहपतेः Ait. Br. 7,1. Sâj. zu dies. St. citirt: अनूकं मूत्रवस्तिः स्यात्सास्नेत्येके वदन्ति च. — 2) *der den Rückgrath des Feueraltars bildende Streifen:* अयुग्मगणामध्यमानूके (Sch.: अयुग्मो य इष्टकागणस्तस्य मध्यमा अनूके उपधेया) एका च । अभितो युग्माः Kâtj. Çr. 16, 7,22—24. 17,2,16. 3,11. 6,2.5. 8,22. u. s. w. — 3) n. *Geschlecht, Familie* AK. 3,4,13. H. an. 3,3. Med. k. 42. Vgl. अन्वय. — 4) n. *Eigenthümlichkeit des Geschlechts, Temperament, Charakter* (शील) AK. H. an. Med. व्याघ्रर्क्षनकुलानूकैः पैत्तिकाः नराः स्मृताः Suçr. 1,333, (323 gedr.) 19. 8. — 5) m. *frühere Geburt* H. an. Med. — 6) f. °का N. pr. einer Apsaras Hariv. 12470. 14162. — Vgl. अन्वञ्च्.

अनूकाश (von काश् mit अनु) m. 1) *Nachschein:* उत्तरेण प्रकाशेनान्तरमनूकाशेन बाह्यम् VS. 23,2. अथो हिरण्यज्योतिषैव यजमानः स्वर्गं लोकमेत्यथो अनूकाशमेव तं कुरुते स्वर्गस्य लोकस्य समष्ट्यै Çat. Br. 13,2,2,16. न तस्मिन्कुर्याद्यस्येतश्चादनूकाशः स्यात् *er mache ihn* (श्मशानम्) *nicht an einem Orte, der von hier aus sichtbar ist* 8,1,12. साकाशस्य सातीकाशस्य सानूकाशस्य सप्रतीकाशस्य (अग्नेः) Âçv. Gṛhj. 3,9. — 2) *Hinblick, Rücksicht:* अमुनैवानूकाशेन (Sâj. दृष्टान्तेन) यदद इन्द्रः सारथिरिव भूत्वोदजयत् *im Hinblick darauf, dass* Indra *u. s. w.* Ait. Br. 2,25.

अनूक्त (von वच् mit अनु) 1) adj. *a) nachgesprochen, recitirt, im Text* (instr.) *stehend:* तस्माद्यथैवर्चानूक्तमेवानुब्रूयात् (Sâj.: यदेव वेदे पठितम्) Çat. Br. 1,4,1,35. यद्वै किं चानूक्तं तस्य सर्वस्य ब्रह्मेत्येकता 14,4,3,26. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,17. — *b) studirt* (bei einem Lehrer): अननूक्त (वेदे) Çat. Br. 14,4,2,28. = Bṛh. Âr. Up. 1,4,15. — 2) n. *a) Nacherwähnung, wiederholte Erwähnung* Vop. 3,144. Vgl. अनूक्ति und अन्वादेश. — *b)* Veda-*Studium* Çat. Br. 3,2,4,16. 5,3,11. 4,5,6,5. 6,1,14. 14,2,2,46. Vgl. अनुवचन.

अनूक्ति (wie eben) f. 1) = अनूक्त 2, *a.* Vop. 3,132. — 2) Veda-*Studium:* अननूक्ति *der den* Veda *noch nicht studirt hat* Kâtj. Çr. 26,2,4.

अनूक्य (von अनूक) n. 1) *Rückgrath:* ग्रीवाभ्यस्त उष्णिहाभ्यः कीकसाभ्यो अनूक्यात् । यक्ष्मं दोषण्यंमंसाभ्यां बाहुभ्यां वि वृहामि ते Ṛ V. 10,163,2. ऋचो यस्यानूक्यम् AV. 9,6,1. खलः पात्रं स्फ्यावंसावीशे अनूक्ये 11,3,9. — 2) *das Fleisch am Gehirnschädel* Çat. Br. 3,8,3,11.

अनूचान (part. med. von वच् mit अनु) P. 3,2,109. adj. 1) *dem Studium obliegend, gebildet, gelehrt* (von Brahmanen): यो अनूचानो ब्राह्मणो युक्त आसीत्का स्वित्तस्य यजमानस्य संवित् nach Vâlakh. 8. eingeschoben (Par. Mpt). दृप्तबालाकिर्हानूचानो (Çaṁk.: अनुवचनसमर्थो वक्ता वाग्मी) गार्ग्य आस Çat. Br. 14,5,1,1. (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,1.) तस्य ह जनकस्य वैदेहस्य विजिज्ञासा बभूव कः स्विदेषां ब्राह्मणानामनूचानतम इति 6,1,1. (= Bṛh. Âr. Up. 3,1,1.) 1,3,3,8. 7,2,3. 8,1,28. 3,1,1,5. 11. 5,3,12. 6,1,29. 4,3,1,4. 5,6,5. 6,1,14. 5,3,2,3. 6,1,1,10. 14,2,2,46. 7,2,26. रामो ह्यास मार्गवेयो ऽनूचानः श्यापर्णीयः Ait. Br. 7,27. यं ब्राह्मणमनूचानं यशो नर्छेत् 5,23. Lâṭj. in Ind. St. I, 51,17 (Sch.: शिष्येभ्यो विद्यासंप्रदानं यः कृतवान्). न हायनैर्न पलितैर्न वित्तेन न बन्धुभिः । ऋषयश्चक्रिरे धर्मं यो ऽनूचानः स नो महान् ॥ M. 2,154. ब्राह्मणे चाननूचाने 242. अनूचाने तथा गुरौ 5,82. गुर्वन्तेवास्यनूचानमातुलश्रोत्रियेषु Jâǵn. 3,24. Nach den Lexicographen: *mit dem* Veda *und den* Anga's *vertraut* AK. 2,7,9. H. 78. an. 4,156. Med. n. 160. = विप्रभेद Trik. 3,3,227. — 2) *bescheiden* Trik. H. an. Med.

अनूची s. u. अन्वञ्च्.

अनूचीन (von अन्वञ्च्) adj. *auf einander folgend:* देवेभ्यो हि प्रथमं यज्ञियेभ्यो ऽमृतत्वं सुवसि भागमुत्तमम् । आदिद्दामानं सवितर्व्यूर्णुषे ऽनूचीना जीविता मानुषेभ्यः ॥ Ṛ V. 4,54,2. अनुचीनगर्भ *aus hinter einander folgenden Geburten stammend:* गावौ Çat. Br. 5,3,1,8. अनूचीनाहम् adv. *Tag für Tag* 2,4,4,6. 5,3,1. *an auf einander folgenden Tagen* 5,2,3,13.

1. अनूच्य (part. fut. pass. von वच् mit अनु) *zu studiren* Kâtj. Çr. 18, 4,20.24. 5,1.

2. अनूच्य (von अन्वञ्च्) n. *das Langbrett eines Bettes:* आसन्दीं समभरन् । तस्यो ग्रीष्मश्च वसन्तश्च द्वौ पादावास्तां शरच्च वर्षाश्च द्वौ । बृहच्च रथंतरं चानूच्ये३ आस्तां यज्ञायज्ञियं च वामदेव्यं च तिरश्च्ये । AV. 15,3,3—5. चतुःस्रक्तयः पादा भवन्ति चतुःस्रक्तीन्यनूच्यानि Çat. Br. 6,7,1,15. चत्वारः पादाश्चत्वार्यनूच्यानि 28. Kaush. Up. in Ind. St. I, 401,23. (Çaṁk.: दक्षिणोत्तरयोर्दैर्घ्ये खट्वाङ्गे अनूच्यसंज्ञे Ind. St. I, 140,4). अरत्निमात्राणि शीर्षण्यानूच्यानि Ait. Br. 8,5. अनूच्ये (Sâj.: पार्श्वद्वयवर्तिनी फलके) 12.

अनूढा (3. अ + ऊढा von वह्) f. *ein unverheirathetes Frauenzimmer* Sâh. D. 36,9.

अनूति (3. अ + ऊति) f. *Nicht-Hülfe:* एवेदिन्द्रः सुहव ऋष्वो अस्तूती अनूती Ṛ V. 6,29,6.

अनूदक (3. अ + उदक mit Dehnung des Anlauts) n. *Mangel an Wasser, Dürre:* यथा वर्षमनूदके (am Ende des Verses) R. 1,20,16.

अनूद्य part. fut. pass. von वद् mit अनु ÇKDr.

अनूधस् (3. अ + ऊधस्) adj. *euterlos:* अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववर्त RV. 10, 115, 1.

अनून (3. अ + ऊन) 1) adj. f. आ. a) *woran nichts fehlt, vollständig, voll, ganz* H. 1433, Sch. GAṬÂDH. im ÇKDR. अनूनेन बृहता वक्षथेनोप स्तभायदुपमिन्न रोधः RV. 3, 5, 1. श्रियः 1, 5. दक्षिणा 7, 27, 4. 8, 16, 4. सोमस्यांशो युधां पते ऽनूनो नाम वा असि। अनूनं दर्श मा कृधि प्रजया च धनेन च॥ AV. 7, 82, 3. गात्रम् AIT. BR. 2, 6. Vor einem adj. im Sinne eines adv. *sehr, bedeutend:* अनूनगुरुर्नितम्बः SÂH. D. 42, 6. — b) *vollkräftig*, von Agni RV. 1, 146, 1. 2, 10, 6. 4, 2, 19. VÂLAKH. 6, 5. — c) *nicht schlechter, nicht geringer*, mit dem abl.: इमामनूनां सुरभेरवेहि RAGH. 2, 54. — 2) f. °ना N. pr. einer Apsaras HARIV. 12470.

अनूनक (von अनून) adj. *ganz, vollständig* AK. 3, 2, 15.

अनूनवर्चस् (अनून + वर्चस्) adj. *vollglänzend*, von Agni RV. 10, 140, 2.

अनूप (von 1. अनु + अप् *Wasser*) P. 6, 3, 98. VOP. 6, 71. das न geht in keinem comp. in ण über, gaṇa क्षुभ्नादि. 1) adj. *am Wasser gelegen, wasserreich* (Gegend) AK. 2, 1, 10. TRIK. 3, 3, 273. H. 953. an. 3, 438. MED. p. 13. subst. *eine wasserreiche Gegend, Sumpfland:* स्यन्दनाश्वैः समे युध्येदनूपे नौद्विपैस्तथा M. 7, 192. = HIT. III, 81. n. JÂǴN. 3, 42. — 2) m. *Teich:* अनूपे गोमान्गोभिरक्षाः (von der Kufe) RV. 9, 107, 9. त्रयस्तपन्ति पृथिवीमनूपाः 10, 27, 33. — 3) *Gestade, Ufer* NIR. 2, 22. und DURGA zu d. St. सागरात्पर्वतानूपात् R. 4, 45, 6. सागरानूपदेशे — चितां कृत्वा 5, 15, 55. शैलसागरानूपम् — सागरम् 3, 39, 11. नदीम् — गोपुतानूपामतरत् 2, 49, 10. Inschrift in Z. f. d. K. d. M. IV, 171, 6. — 4) m. *Büffel* TRIK. 3, 3, 273. H. an. 3, 438. MED. p. 13. — 5) N. pr. = अनूपसिंह, s. अनूपविलास.

अनूपज (अनूप + ज) n. *Ingwer* RÂǴAN. im ÇKDR. Vgl. आर्द्रक.

अनूपविलास (अनूप 5. + विलास) m. Titel eines auf Befehl des Anûpasiṁha verfassten Werkes Verz. d. B. H. No. 1031.

अनूपसदम् (von 1. अनु + उपसद्) adv. = उपसद्युपसदि KÂTJ. ÇR. 23, 2, 16.

अनूपसिंह (अनूप + सिंह) m. N. pr. eines Königs Verz. d. B. H. No. 1031.

अनूप्य (von अनूप) adj. *in Teichen* oder *Sümpfen befindlich*, vom Wasser AV. 1, 6, 4.

अनूबन्ध्य (von बन्ध् mit अनु) adj. f. आ (zum Opfer) *anzubinden:* वशा ÇAT. BR. 2, 4, 4, 14. 3, 8, 5, 11. 4, 5, 1, 5. fgg. 13, 5, 4, 25. 6, 2, 16. KÂTJ. ÇR. 6, 10, 8. 10, 9, 12. fgg. 13, 4, 4. 21, 1, 16. 22, 6, 15. 7, 21. 8, 3. 25, 10, 2. 7. 11, 9. m. und f. auch subst. (mit Ergänzung von पशु oder गो): अनूबन्ध्यवपाहोमान्ते 13, 4, 6. 25. 15, 7, 28. 22, 5, 19. 6, 13. पशुपुरोडाशमन्वनूबन्ध्यस्य (Sch.: अनूबन्ध्यपशुपुरोडाशमनु) 18, 6, 20. अनूबन्ध्याये समिष्टयजुषामुपरिष्टात् AIT. BR. 7, 21. अनूबन्ध्ययेष्ट्वा 8, 5. ÂÇV. ÇR. 4, 12. 6, 14.

अनूयाज s. अनुयाज.

अनूराध (von राध् mit अनु) adj. *Heil, Gedeihen schaffend:* इन्द्रं वयमनूराधं हवामहे ऽनु राध्यास्म द्विपदा चतुष्पदा AV. 19, 15, 2.

अनूराधा = अनुराधा H. 113, Sch.

अनूरु (3. अ + ऊरु) 1) adj. *lendenlos.* — 2) m. *der Wagenlenker der Sonne* AK. 1, 1, 2, 33. TRIK. 1, 1, 102. 3, 3, 119. H. 102.

अनूरुध् s. अनुरुध्.

अनूरुसारथि (अनूरु + सारथि) m. *den Anûru zum Wagenlenker habend*, ein Name der *Sonne*, MÂGHA im ÇKDR.

अनूर्ध्वभास् (3. अ + ऊर्ध्वभास् [ऊर्ध्व + भास्]) adj. *dessen Licht nicht in die Höhe strebt* RV. 5, 77, 4.

अनूर्मि (3. अ + ऊर्मि) adj. *nicht wogend, nicht schwankend:* स्तुहीन्द्रं व्यश्ववदनूर्मिं वाजिनं यमम् RV. 8, 24, 22.

अनूला N. pr. eines Flusses in Kâçmîra RÂǴA-TAR. 5, 112.

अनूवृज् (von वर्ज् mit अनु) m. f. (?) *ein Körpertheil in der Nähe der Rippen:* पार्श्वे आस्तामनुमत्या भगस्यास्तामनूवृजौ AV. 9, 4, 12.

अनूषर = ऊषर AK. 2, 1, 5, v. l.

अनृक्षर (3. अ + ऋक्षर) adj. *dornenlos*, von einem Wege RV. 1, 41, 4. 2, 27, 6. 10, 85, 23. von einem Lager 1, 22, 15. Vgl. NIR. 9, 32.

अनृच् (3. अ + ऋच्) adj. *liedlos:* ऋचा वनेमानृचः RV. 10, 105, 8. अनृक्साम SIDDH. K. zu P. 5, 4, 74. VOP. 6, 75. *mit dem Ṛgveda nicht vertraut:* सहस्रं हि सहस्राणामनृचां यत्र भुञ्जते। एकस्तान्मन्त्रवित्प्रीतः सर्वानर्हति धर्मतः॥ M. 3, 131. तथानृचे (kann auch loc. von अनृच sein) हविर्दत्त्वा न दाता लभते फलम् 142.

अनृच (von 3. अ + ऋच्) adj. *mit dem Ṛgveda nicht vertraut* P. 5, 4, 74, Sch. माणवः 5, 4, 74, Vârtt. माणवकः KÂÇ. VOP. 6, 75. अध्येता SIDDH. K. विप्रो ऽनृचो ऽफलः M. 2, 158. — Vgl. अनृच्.

अनृच्क (wie eben) adj. *nicht aus Ṛk bestehend:* अनृच्कं साम KÂÇ. zu P. 5, 4, 74.

अनृजु (3. अ + ऋजु) adj. *ungerade, unehrlich* AK. 3, 1, 46. H. 376. मा भ्रातुरग्ने अनृजोर्ऋणं वेः RV. 4, 3, 13. NIR. 2, 4. M. 4, 177. R. 1, 6, 8. 3, 67, 23. 4, 16, 36. (überall von Personen). अनृजुरूपाय: पार्श्वम् P. 5, 2, 75, Sch.

अनृण (3. अ + ऋण) adj. f. आ *schuldlos* (sei es, dass die Schuld abgetragen worden oder dass sie gar nicht da gewesen ist) AV. 6, 117, 1. VS. 19, 11. AIT. BR. 1, 14. एष वा अनृणो यः पुत्री Citat aus der ved. Litt. bei MALLIN. zu RAGH. 3, 20. M. 6, 94. BRÂHMAṆ. 2, 7. ÇÂK. 17, 3. Mit dem gen. der Person oder des Gegenstandes, gegen die keine Schuld besteht: पितृणामनृणः M. 9, 106. R. 2, 50, 3. 112, 6. शराणां धनुषश्चाहमनृणो ऽस्मिन्महावने। ससैन्यं भरतं हत्वा भविष्यामि 97, 31. दशरथप्रीतेरनृणम् RAGH. 12, 54.

अनृणता (von अनृण) f. *Schuldlosigkeit*, mit dem gen.: येन स्वामिप्रसादस्यानृणतां गच्छामः PAŃKAT. 70, 14. mit dem gen. des subj. und loc. des obj.: पितुश्चानृण्यता (l. अनृणता) धर्मे R. 2, 94, 17. Vgl. अनृण und अनृणत्व.

अनृणत्व (wie eben) n. *Schuldlosigkeit*, mit dem gen.: अनृणत्वाच्च कैकेय्याः (gegen K.) स्वर्गं दशरथो गतः R. 2, 112, 6. mit dem gen. des subj. und abl. des obj.: अनृणत्वं पितुर्धर्मात् R. GORR. 2, 103, 17. (SCHL. 2, 94, 17: पितुश्चानृण्यता [sic] धर्मे). Vgl. अनृण und अनृणता.

अनृणिन् (3. अ + ऋणिन्) adj. *schuldlos:* एकमप्यक्षरं यस्तु गुरुः शिष्ये निवेदयेत्। पृथिव्यां नास्ति तद्द्रव्यं यद्दत्त्वा सो ऽनृणी भवेत्॥ ÂHNIKAT. im ÇKDR.

अनृत (3. अ + ऋत) 1) adj. अनृत oder अनृत, f. आ, *unwahr* (Gegens. सत्य); von einer Rede: यो मा पाकेन मनसा चरन्तमभिचष्टे अनृतेभिर्वचोभिः RV. 7, 104, 8. M. 6, 48. SÂV. 5, 98. R. 1, 2, 38. 3, 53, 18. HIT. I, 129. साक्ष्यम् M. 8, 93. 119. अनृताभिसंध KHÂND. UP. 6, 16, 1. समयं मानृतं कार्षीः R. 2, 12, 41. von Schriften M. 12, 96. धनम् *unrechtmässiges Gut* 4, 170. *der Unwahrheit ergeben:* पापासः सन्तो अनृता असत्याः RV. 4, 5, 5. तत एवानृतमात्मानं

कुरुते Khând. Up. 6,16,1. त्वामहं सत्यमिच्छामि नानृतम् R. 2,34,47. — 2) n. अ॑नृत *Unwahrheit, Lüge, Betrug* (Gegens. ऋत und सत्य) AK. 1,1,5,22. 3,4,12.39. Trik. 3,3,147. H. 265. an. 3,237. Med. t. 78. अर्वातिरतमनृतानि विश्व ऋतेन मित्रावरुणा सचेथे RV. 1,152,1. ऋतं यो अग्ने अनृतेन हन्ति 10,87,11. स्वप्नश्चनेदनृतस्य प्रयोता 7,86,6. सत्यं वदयामि नानृतम् AV. 4,9,7. सत्यानृते RV. 7,49,3. AV. 1,32,2. — RV. 1,23,22. 2,24,6. 35,6. 7,65,3. u. s. w. VS. 1,5. 6,17. 19,77. AV. 4,16,6. 6,61,2.3. 71,3. 12,3,52. Çat. Br. 1,1,1,1.4. 5,1,5,28. 6,3,1,34. 14,8,6,2. (= Bṛh. Âr. Up. 5,5,1.) Khând. Up. 6,16,1. M. 2,179. 3,41.229.230. 4,138. 236. 237. 8,14. 36. 82. 101. 104. 9,18. N. 8,19. 21,12. R. 1,7,12. 3,53,16. Viçv. 10,26. उत्क्रान्तानि च M. 5,145. ऋतानृते du. 1,29. साक्ष्ये ऽनृतं वदन् 8,97. 11,88. अनृतं च समुत्कर्षे *eine Unwahrheit in Betreff des hohen Ranges (sich fälschlich einen höhern Rang beilegen)* 55. हिरण्यार्थे ऽनृतम् *eine Lüge, ein falsches Zeugniss in Betreff von Gold* 99. भूम्यर्थे R. 4,34,15. Die beiden Begriffe auch componirt: पश्वनृत, गवानृत, अश्वानृत, पुरुषानृत, भूम्यनृत *ein falsches Zeugniss in Betreff von Vieh u. s. w.* M. 8,98.99. 9,71. R. 4,34,14—16. — Die *Lüge* personificirt ist ein Sohn Adharma's und der Himsâ, Gemahl und Bruder der Nikṛti, Vater von Bhaja, Naraka, Mâjâ und Vedanâ, VP. 55. 56. सत्य *Wahrheit* und अनृत *Lüge* heissen R. 1,29,18. zwei *Geschosse*. Die Lexicographen (AK. 2,9,2. Trik. 3,3,147. H. 866. an. 3,237. Med. t. 78.) geben dem Worte अनृत noch die Bedeutung *Ackerbau*, im Gegensatz zu ऋत *Wahrheit*, wie M. 4,5. das *Aehrenlesen* bildlich genannt wird, weil dieses den ehrenhaftesten Lebensunterhalt des Brahmanen bildet. Im Manu kommt अनृत als bildliche Bezeichnung des *Ackerbaues* nicht vor, dieser heisst a. a. O. प्रमृत *gesteigerter Tod*. Dagegen wird der *Handel* (6.) सत्यानृत *Wahrheit und Lüge* genannt. Eine andere Erklärung hat Kuhn in Ind. St. I, 352. zu geben versucht; vgl. jedoch II, 397.

अ॑नृतदेव (अनृत + देव) m. *falscher Spieler:* यदि वाहमनृतदेव आस मोघं वा देवाँ अप्यूहे अग्ने RV. 7,104,14. Sâj.: असत्यभूता देवा यस्य तादृशः. — Vgl. अत्तिदेव.

अनृतद्विष् (अनृत + द्विष् adj.) adj. *die Lüge verfolgend*, von den Âditja's RV. 7,66,13.

अनृतमय (von अनृत) adj. *lügenhaft:* °वाक्यधुभिः Çâk. 68,13.

अनृतवाच् (अनृत + वाच्) adj. *lügnerisch* AV. 4,16,7. R. 1,6,15.

अनृतिन् (von अनृत) adj. *lügnerisch*, subst. *Lügner* M. 4,214. Jâgn. 1,165. R. 1,6,10.

अनृतु (3. अ + ऋतु) m. *die unrechte Jahreszeit:* अनृतौ चाभ्रदर्शने M. 4,104. *die unrechte Zeit zum Beischlaf:* अनृतावृतुकाले च 5,153.

अनृशंस (3. अ + नृशंस) adj. f. आ *nicht grausam, milde:* तेषां यो ऽनृशंसतमः स्यात् Kâtj. Çr. 22,4,7. वत्सला चानृशंसा च त्वं हि नित्यं परेष्वपि R. 2,62,7. Davon nom. abstr. अनृशंसत्व 46,8. und अनृशंसता 3,58,42. 5,19,17. Vgl. आनृशंस्य.

अनेक (3. अ + एक) adj. f. आ *nicht ein*, d. i. *mehr als ein* P. 1,1,55. अनेकपितृकाणाम् Jâgn. 2,120. यत्रानेकमात्वर्यं संभवति Kâç. zu P. 1,1,50. *viele:* वर्णाननेकान् Çvetâçv. Up. 4,1. 14. अनेकानि सहस्राणि M. 5,159. 9,261. Bhag. 11,24. R. 2,9,47. 94,15. 5,20,18. Viçv. 10,30. Hit. Pr. 9. 10,19. *mannichfach:* अ॑नेककाम adj. Çat. Br. 4,6,9,23. तथात्मैको ऽप्यनेकश्च Jâgn. 3,144. Am Anf. eines comp. vor einem Thätigkeitsbegriff in der Bedeutung eines adv.; vgl. अनेकज, अनेकप, अनेकविजयिन् Pañkat. III, 8.

अनेककृत् (अनेक + कृत्) *Vieles thuend*, ein Beiname Çiva's Çiv.

अनेकज (अनेक + ज) 1) adj. *mehr als ein Mal geboren.* — 2) m. *Vogel* Trik. 2,5,37. — Vgl. द्विज.

अनेकधा (von अनेक) adv. *vielfach:* जगत्कृत्स्नं प्रविभक्तमनेकधा Bhag. 11,13. चिच्छेदानेकधा — धनुम् R. 3,34,24. सा (गौः) तु वर्णैरनेकधा (sc. benannt) H. 1266. Vop. 6,57.

अनेकप (अनेक + प) 1) adj. *mehr als ein Mal trinkend.* — 2) m. *Elephant* AK. 2,8,2,2. H. 1217. — Vgl. द्विप.

अनेकलोचन (अनेक + लोचन) *vieläugig* (d. i. *dreiäugig*), ein Beiname Çiva's H. ç. 41.

अनेकवर्णसमीकरण (अनेक - वर्ण + समीकरण) n. *eine Gleichung mit mehr als einer unbekannten Grösse* (वर्ण *Buchstab*) Colebr. Alg. 186.

अनेकविध (अनेक + विधा) adj. f. आ *vielfältig, verschiedenartig* AK. 3,4,218.

अनेकशब्द (अनेक + शब्द) adj. *durch mehrere Wörter bezeichnet, synonym* Nir. 4,1.

अनेकशस् (von अनेक) adv. *zu wiederholten Malen* N. 23,9. Hit. 2,15. Indr. 1,25. R. 4,47,5. Pañkat. 243,7. Vop. 25,32.

अ॑नेकाकिन् (3. अ + एकाकिन्) adj. *nicht allein, begleitet von*, mit dem instr. Çat. Br. 4,2,5,20—22.

अनेकान्त (3. अ + एकान्त) adj. *nicht allein und alles Andere ausschliessend:* स्यादित्यव्ययमनेकान्तवाचकम् । अनेकान्तं वदतीत्येवंशीलः स्याद्वादी H. 25, Sch. Davon nom. abstr. अनेकान्तत्व P. 6,1,7, Vârtt. 4.

अनेकान्तवाद (अनेकान्त + वाद) m. *Skepticismus* H. 861, Sch.

अनेकान्तवादिन् (अनेकान्त + वादिन्) m. 1) *Skeptiker.* — 2) *ein* Ǵaina H. 861, Sch. — 3) *ein* Arhant *bei den* Ǵaina's H. 25, Sch.

अनेकार्थ (अनेक + अर्थ) adj. *mehr als eine Bedeutung habend* (von Wörtern) Nir. 4,1. क्वचित्तथा क्वचिदन्यथा यः सो ऽनेकार्थः Suçr. 2,559,2.

अनेकार्थध्वनिमञ्जरी (अनेकार्थ-ध्वनि + मञ्जरी) f. Titel eines die vieldeutigen Wörter behandelnden Wörterbuchs Colebr. Misc. Ess. II, 20.

अनेकार्थसंग्रह (अनेकार्थ + संग्रह) m. Titel einer von Hemakandra verfassten Sammlung vieldeutiger Wörter H. an. 1,1.

अनेकीय von अनेक gaṇa उत्करादि.

अनेड (3. अ + एड *taub*) adj. *dumm* (sic!) H. ç. 91.

अनेडमूक (3. अ + एडमूक) adj. 1) = एडमूक *taubstumm* H. 348. Med. k. 223. — 2) *blind* (sic!) H. ç. 104. — 3) *böse* (शठ) Med. k. 223.

अ॑नेद्य (3. अ + नेद्य von निद्) adj. *untadelig* Naigh. 3,8. die Marut RV. 1,87,4. 5,61,13. Indra 8,37,1. 6,19,4 (s. u. अनवद्य). In RV. 1,165,12: एवेदेते प्रति मा रोचमाना अनेद्यः श्रव एषो दधानाः । संचक्ष्या मरुतश्चन्द्रवर्णा अच्छान्त मे छदयाथा च नूनम् ॥ wäre nach Sâj. अनेद्यः श्रवः = अनन्तिकस्थं (also compar. für अनेदीयः) श्रवः, was keinen angemessenen Sinn giebt. Es ist wohl im Texte अनेद्याः oder अनेद्यश्रवः zu lesen.

अनेनं (3. अ + एन) adj. *ohne buntes Gespann:* अनेनो वो मरुतो यामो अस्त्वनश्वश्चिद्यमजत्यरथीः RV. 6,66,7.

अनेनस् (3. अ + एनस्) 1) adj. *fehlerlos, irrthumlos, schuldlos:* नोषे णो यथा पुरानेनाः सूर् मन्यसे RV. 1,129,5. प्रति यच्चष्टे अनृतमनेना अव द्विता वरुणो मायी नः स्यात् 7,28,4. अव त्वानेना नमसा तुर इयाम् 86,4. ÇAT. BR. 3,8,2,7. M. 8,19. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kakutstha's und Vater Pṛthu's HARIV. 669. VP. 361. Sohn Âju's (Âjus') HARIV. 1476. VP. 406 (vgl. विपाप्मन्). Sohn Kshemâri's (Kshemadhi's) VP. 390.

अनेनस्य n. nom. abstr. vom adj. अनेनस् ÇAT. BR. 3,9,4,17.

अनेमा = प्रशस्य NAIGH. 3, 8.

अनेहस् (3. अ + एहस् von ईह्) UṆ. 4,223. nom. sg. अनेहा st. अनेहास् P. 7,1,94. VOP. 3,155.156. AV. 6,84,3. 1) adj. *a) ohne Nebenbuhler, unvergleichlich, unerreichbar:* इळामनेहसम् RV. 1,40,4. मत्स्वन् 6. स्तुभः 3,51,3. अनेहसं प्रतरणं विवक्षणं मध्वः स्वादिष्ठमीं पिब VÂLAKH. 1,4. 2,4. एवो घर्मस्मान्निर्ऋते ऽनेहा त्वमयस्मयान्वि चृत बन्धपाशान् AV. 6,84,3; vgl. VS. 12,63. von Agni RV. 3,9,1. von den Âditja 8,18,5. vom Wagen der Açvin 22,2. — 6,75,10. 8,45,11. 10,63,10. — *b) unbedroht, unbehindert:* याहि पथाँ (nach PRÂT.) अनेहसा पुरो याह्यरक्षसा RV. 1,129,9. 6,51,6. VS. 4,29. अनेहो दात्रमदितेरनर्वम् RV. 1,185,3. अनेहो मित्रार्यमन्नृवद्वरुण शंस्यम् । त्रिवरूथं मरुतो यन्त नश्छर्दिः 8,18,21. 5,65,5. 8,31, 12. 58,16. 61,23. स्वादित्या अदितये स्यामानेहसः ÇAT. BR. 1,5,4,17. — 2) m. *Zeit* AK. 1,1,3,1. 3,4,26,196. H. 126.

अनैपुण (3. अ + नैपुण) n. = अनिपुण P. 7,3,30.

अनैश्वर्य (3. अ + ऐश्वर्य) n. = अनीश्वर्य P. 7,3,30.

अनो *nicht* NILAK. zu AK. 3,5,11. im ÇKDR.

अनोकह् (3. अ + ओक - ह *verlassend*) 1) adj. *das Haus nicht verlassend.* — 2) m. *Baum* AK. 2,4,1,5. H. 1114. ÇÂK. CH. 150,10. RAGH. 2,13.

अनोंकृत (3. अ + ओम् - कृत) adj. *nicht von der heiligen Silbe* om *begleitet:* स्रवत्यनोंकृतं पूर्वं (*vorn, am Anfange*) परस्ताच्च (*hinten, am Ende*) विशीर्यते M. 2,74.

अनोवाह्य (अनस् + वाह्य) adj. *auf einem Wagen zu fahren* ÇAT. BR. 1,1,2,6.

अन्त्, अन्तति *binden* DHÂTUP. 3,24. Soll nach KÂÇJAPA nicht flectirt werden, WEST. — Vgl. अन्द्, इन्त्.

अन्त m. UṆ. 3,85. SIDDH. K. 249, *b*, 15. m. n. 251, *b*, 1. am Ende einer adj. Zusammens. f. आ M. 1,50. R. 1,5,1. 2,12,32. 5,18,35. 6,96,7. KATHÂS. 3,77. mit angefügtem क (°अन्तक) TRIK. 2,1,5. 3,5,21. H. 242. Accent im comp. nach einer Präposition P. 6,2,180.181. 1) m. *Rand, Saum, Grenze, Endpunkt, Ende im Raume* H. 962. an. 2,157. दिवो ऽन्तेभ्यस्परि RV. 1,49,3. 92,11. 10,8,1. पृच्छामि त्वा परमन्तं पृथिव्याः — इयं वेदिः परो ऽन्तः पृथिव्याः VS. 23,61.62. उभावन्तौ *die beiden entgegengesetzten Horizonte* AV. 6,89,3. 13,2,6.13. अन्तान्वः प्रजा भक्षीष्ट *der Grenzen (des Landes d. h. des werthlosesten Theils) sollen eure Nachkommen theilhaftig werden* AIT. BR. 7,18. यं यमन्तमभिकामा (*nach welcher Grenze, nach welcher Gegend immer*) भवन्ति यं जनपदं च यं क्षेत्रभागं तं तमेवोपजीवन्ति KHÂND. UP. 8,1,5. 2,10. लङ्कायां विषयान्तेषु R. 3,61,24. गच्छन्वेषाश्रमान्तेषु *in an Einsiedeleien grenzenden Wäldern* 1,23. सागरान्तेषु *an den Ufern des Meeres* 6,9,18. तडागम् — पद्मोत्कर्षविचित्रान्तम् 3,15,6. आकाशान्ते (*vom Aether begrenzt*) निमग्नासि विवृते शोकसागरे 4,22,14. सागरान्त oder समुद्रान्त adj. f. आ *vom Meere begrenzt*, ein Beiwort der Erde 1,5,1. 2,12,32. 5,18,35. KATHÂS. 3,77. चितां चन्दनकाष्ठान्ताम् R. 6,96,7. नेत्राणां रक्तान्तानाम् SUND. 3,27. 4,11. N. 24,16. R. 3,26,12. 52, 34. 4,33,31. वनान्त *Saum eines Waldes* 2,30,14. 54,39. 4,37,9. 5,28,1. MEGH. 24. मत्प्रतीयमितः सेना सागराभा प्रदृश्यते । नास्यान्तमवगच्छामि मनसापि विचिन्तयन् ॥ R. 2,84,2. सोमोपनहनस्य अन्तान् (*Gipfel*) ÇAT. BR. 3,3,2,18. KÂTJ. ÇR. 7,7,20. वस्त्रान्त *Zipfel eines Gewandes* R. 4,6,16. 5,21,20. N. 5,26. ÇÂK. 69,11. AMAR. 2. ÇṚÑGÂRAT. 10. VID. 131. अपाङ्गौ नेत्रयोरन्तौ AK. 2,6,2,45. H. 579. पादान्त *Fussende:* तेनापि पादान्तेनाक्रान्तः PAṄKAT. 167,17. पादान्ते विनिपत्य SÂH. D. 48,7. — 2) m. *Ende eines Gewebes, Zettelende, Leiste, Saum:* को वो वर्षिष्ठ आ नरो दिवश्च ग्मश्च धूतयः । यत्सीमन्तं न धूनुथ ॥ RV. 1,37,6. या अकृन्तन्नवयन्याश्च तत्निरे या देवीरन्ताँ अभितो ऽददन्त AV. 14,1,45. ये अन्ता यावतीः सिचो य ओतवो ये च तन्तवः 2,51. — 3) m. *Nähe* H. an. 2,157. VAIG. beim Sch. zu ÇIÇ. 20, 22. und KIR. 6,17. आन्तादा पराकात् RV. 1,30,21. सो अग्रेरन्ते वृषलः पपाद 10,34,4. नाधीयीत श्मशानान्ते ग्रामान्ते M. 4,116. 11,78. JÂGN. 2,162. जलान्ते 1,143. गङ्गाप्रपातान्तविरूढशष्पं गह्वरम् RAGH. 2,26. अन्ते *im Beisein, in Gegenwart* ÇAT. BR. 1,6,1,21. गोः 3,1,2,17. यां तु कुमारस्यान्ते वाचमभाषथास्तां मे ब्रूहि 14,9,1,8. (= BṚH. ÂR. UP. 6,2,5.) KHÂND. UP. 5,3, 6. अन्योऽन्यामन्त्रणं यत्स्याज्जनान्ते तज्जनान्तिकम् SÂH. D. (1828) 177,18. अन्तम् am Ende eines comp. *bis zu:* प्रायणान्तमोंकारमभिध्यायीत (*bis zum Tode*) PRAÇNOP. 5,1. उदकान्तमुपनीय मत्स्यम् MATSJOP. 10. श्रवणान्तमुपानीय (चापम्) R. 3,30,17. उदकान्तं स्निग्धो ऽनुगम्यते ÇÂK. CH. 85,11. अन्तात् *von — her:* तमावर्तमानम् — वनान्तात् RAGH. 2,19. आ — अन्तात् *bis zu:* ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः ÇÂK. 54,21. आमरणान्त adj. *bis zum Tode während* HIT. I,180. — 4) m. n. *Ende, Ausgang* AK. 3,2,30. TRIK. 3,3,145. H. 1459. MED. t. 2. अन्त — आदि ÇVETÂÇV. UP. 4,1. नहि ते अन्तः शवसः परीणशे RV. 1,54,1. 52,14. न शत्रुरन्तं विविदद्युधा ते 7,21, 6. अन्ताय बहुवादिनमनन्ताय मूकम् VS. 30,19. अन्तो हि यज्ञस्य समिष्टयजुः ÇAT. BR. 3,1,3,6. 5,2,2,19.21. 4,4,25. तदिदान्तं भवति 1,9,2,14. 3,4, 1,26. शम्यन्तं भवति 2,3,23. दुःखस्यान्तं भविष्यति ÇVETÂÇV. UP. 6,20. जीवितस्यान्तः R. 2,9,50. जीवितान्तमुपागमत् DAÇ. 2,72. अह्नर्निशस्यान्ते M. 1,74. R. 1,46,15. HIT. I,43. RAGH. 4,1. उभयोरपि (असतः सतश्च) दृष्टो ऽन्तस्त्वनयोस्तत्त्वदर्शिभिः BHAG. 2,16 (SCHL.: *discrimen*). व्यसनानि दुरन्तानि M. 7,45. कथान्ते N. 22,4. VIÇV. 2,12. सेकान्ते RAGH. 1,51. तृतेर्नास्त्यन्तो यस्य दर्शनात् AK. 3,2,2. एकस्य कष्टस्य न यावदन्तं गच्छाम्यहं पारमिवार्णवस्य PAṄKAT. II,187. व्यसनं वर्धयत्येव तस्यान्तं नाधिगच्छति 195. अन्तं गम् ÇÂK. 139. (vgl. v. l.) bedeutet sowohl *sein Ende erreichen* als auch *mit Etwas zu Ende gelangen* (vgl. अन्तं या v. l. in der letzteren Bedeutung). अन्ते *zuletzt, am Schluss* ÇÂK. CH. 155,14. Die Beziehungen von अन्त *Ende* am Ende eines adj. comp. zu dem vorangehenden Begriffe und zu dem Begriffe, mit dem das comp. verbunden wird (der 3te Begriff), sind mannichfach: *a)* der vorangehende Begriff bezeichnet speciell das *Ende* des 3ten Begriffs: भस्मान्तं (*schliesslich in Asche aufgehend*) शरीरम् ÎÇOP. 17. — *b)* der vorangehende Begriff ist die Veranlassung, dass der 3te Begriff sein *Ende* erreicht: कलहान्तानि (*durch Streit ihr Ende erreichend*) हर्म्याणि कुवाक्यान्तं च सौहृदम् । कुराजान्तानि राष्ट्राणि कुकर्मान्तं यशो नृणाम् ॥ PAṄKAT. V,64. तदन्तं तस्य जीवि-

तम् Hit. I, 85. कोपमकारणम्। वधान्तं कथयित्वा Kathâs. 5, 41. — c) das *Ende* des vorangehenden und des 3ten Begriffs fallen zusammen: युगसहस्रान्तं (*nach Abfluss von 1000* Juga *sein Ende erreichend*) ब्राह्मं पुण्यमहर्विदुः M. 1, 73. त्रियोजनसहस्रान्तमधानं समतीत्य R. 6, 4, 14. — d) der 3te Begriff steht in genauer Verbindung mit dem *Ende* des vorangehenden Begriffs: प्राणान्तं दण्डम् *eine Strafe, die mit dem Ende des Lebens verbunden ist, Todesstrafe* M. 8, 359. ऋत्वन्तासु रात्रिषु *in den Nächten am Ende der Jahreszeiten* 4, 119. — 5) m. *Lebensende, Tod, Vernichtung* AK. 2, 8, 2, 85. 3, 4, 43. Trik. 3, 3, 145. H. an. 2, 157. Med. t. 2. Vaiç. a. a. O. तथा नान्तमेति तथा ज्योग्जीवति Çat. Br. 5, 2, 2, 4. रामस्त्वामन्तमुपनेष्यति R. 5, 87, 26. दशरथान्ताय 2, 53, 14. ममाप्यन्ते Çâk. 91, 13. Ragh. 1, 8. 2, 48. 12, 75. शरीरान्ते R. 6, 95, 25. ओषधयः फलपाकान्ताः M. 1, 46. = AK. 2, 4, 1, 6. Vgl. अन्तकाल. — 6) m. *Lösung, Enthüllung, Entwirrung* (निश्चय) H. 1374. an. 2, 157. Vaiç. a. a. O. सर्वेभ्यो मान्तेभ्य (Çaṅk.: प्रश्ननिर्णयावसान) उदैरीत्सीत् Çat. Br. 14, 7, 1, 41. = Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 33. द्विकर्णस्य तु मन्त्रस्य ब्रह्माप्यन्तं न गच्छति Vet. 3, 11. 15, 3. सुगुप्तस्यापि दम्भस्य ब्रह्माप्यन्तं न गच्छति Pañkat. I, 222. *Abrechnung:* हन्त ते ऽनया कात्यायन्यान्तं करवाणि *ich will zwischen dir und K. eine Abrechnung machen* Çat. Br. 14, 5, 4, 1. 7, 3, 2. = Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 1. 4, 5, 2. Dieselbe Bedeutung hat अन्त wohl auch in अण्वन्त, वेदान्त, सिद्धान्त. — 7) *Inbegriff, Gesammtheit:* कामान्त Vet. 21, 2. Hierher gehört vielleicht auch केशान्त und वृत्तान्त. — 8) *Endsilbe, Endung, Auslaut* P. 6, 2, 92. 143. 8, 4, 20. गोत्रान्त *ein Patronymicum* AK. 3, 3, 40. (Colebr. 39.) अदन्त *auf ein kurzes a auslautend* 3, 6, 3. स्त्याद्यन्तकं पदम् H. 242. आबन्तकाः Trik. 3, 5, 21. — 9) *das letzte Wort einer Zusammensetzung:* °दधिदुग्धजलान्तकाः Trik. 2, 1, 5. — 10) *Pause* Vop. 2, 43. — 11) *eine ungeheure Zahl:* अर्बुदैरर्बुदशतैर्मध्यैरन्तैश्च R. 4, 38, 55. Sch.: मध्यैर्मध्यदेशस्थैरन्तैर्दशप्रान्तस्थैः. Vgl. अन्त्य, wie vielleicht hier zu lesen ist. — 12) *Art* (स्वरूप) m. Med. t. 2. Vaiç. a. a. O. n. Trik. 3, 3, 145. H. an. 2, 157. एतदन्तास्तु (*derartig*) गतयो ब्रह्माद्या समुदाहृताः M. 1, 50. — 13) m. *Zustand:* एतावुभावन्तावनुसंचरति स्वप्नान्तं (*den Zustand des Schlafes*) च बुद्धान्तं (*den Zustand des Wachens*) च Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 18. 16. 17. Khând. Up. 6, 8, 1. R. 5, 27, 10. जागरितान्त (= बुद्धान्त) Kathop. 4, 4. नो चेदेनमहं (*das Meer*) स्थलान्तमद्यैव नेष्यामि Pañkat. 84, 10. Statt स्थलान्त finden wir ebend. 20: स्थलता. — 14) *das Innere:* युष्मदीयं च जलान्ते (*im Wasser*) गृहम् Pañkat. 208, 5. कूपान्ते (*in den Brunnen*) पतितः II, 86. कूपान्तमासाद्य 211, 24. Hierher gehört wohl auch काननान्तानि R. 4, 48, 14. und vielleicht auch वनान्ते Ragh. 2, 58. Vgl. अन्ततम् und अन्तर. — Die indischen Lexicographen geben अन्त noch folgende Bedeutungen: 15) m. = अध्यवसित Vaiç. beim Sch. zu Kir. 6, 17 (zu Çiç. 20, 22: अस्यवसिते). = अवसित Çabdârn. beim Sch. zu Çiç. 4, 40 (st. समाप्ती ist समाप्ति zu lesen). — 16) adj. *nahe* Trik. 3, 3, 145 (lies अन्तिके st. अन्तिके). Med. t. 2. — 17) *lieblich, angenehm,* = रम्य Çabdârn. beim Sch. zu Çiç. 4, 40. = अतिमनोहर Viçva im ÇKDr.

अन्तःकरण (अन्तर् + करण) n. *das innere Organ, das Herz, der Geist* Trik. 1, 1, 114. H. 1369. सर्वेषु गात्रेषु सहान्तःकरणेषु च R. 6, 82, 29. सतां हि संदेहपदेषु वस्तुषु प्रमाणमन्तःकरणप्रवृत्तयः (*die Regungen des Herzens*) Çâk. 21. अतः खलु सत्राह्यान्तःकरणा ममान्तरात्मा प्रसीदति 98, 21. दयार्द्रभावनाख्यातमन्तःकरणैर्विशङ्कैः (हरिणीनाम्) Ragh. 2, 11. अन्तःकरणं त्रिविधम् (Sch.: बुद्ध्यहंकारमनांसि) Sâṅkhjak. 33. सान्तःकरणा (Sch.: अहंकारमनःसहिता) बुद्धिः 35. धीस्तु द्विधा मता। एकाहंकृतिरन्या स्यादन्तःकरणात्रूपिणी Bâlab. 6.

अन्तःकुटिल (अन्तर् + कुटिल) 1) adj. *inwendig gewunden.* — 2) m. *Muschel* Râgan. im ÇKDr.

अन्तःकृमि (अन्तर् + कृमि) *Wurmkrankheit* Verz. d. B. H. No. 975.

अन्तःकोटरपुष्पी v. l. für अण्डकोटरपुष्पी.

अन्तःकोप (अन्तर् + कोप) m. *innerer Groll* Amar. 82.

अन्तःकोश (अन्तर् + कोश) n. *der Raum einer Vorrathskammer, einer Truhe u. s. w.:* अन्तःकोशमिव जाम्यो ऽपि नह्यामि ते भगम् AV. 1, 14, 4.

अन्तःपरिधि (अन्तर् + परिधि) adv. *innerhalb der Umzäunung* Kâtj. Çr. 25, 11, 34.

अन्तःपर्शव्य (von अन्तर् + पर्शु) adj. *an den Rippen befindlich* (sc. Fleisch) VS. 39, 8. Vgl. °पार्श्व्य.

अन्तःपवित्र (अन्तर् + पवित्र) *der innerhalb des Seihgefässes sich befindende* Soma Çat. Br. 4, 1, 2, 3.

अन्तःपशु (अन्तर् + पशु) adv. *zur Zeit, wo das Vieh sich im Stalle befindet; vom Abend bis zum Morgen* Kâtj. Çr. 4, 15, 14.

अन्तःपात (von पत् mit अन्तर्) 1) adj. *sich eindrängend, eingeschoben:* ते ऽन्तःपाताः (संधयः) RV. Prât. 4, 7. — 2) *ein in der Mitte der Opferstätte eingeschlagener Pflock* Çat. Br. 3, 5, 1, 1. 2, 2.

अन्तःपात्य (wie eben) = अन्तःपात 2. Kâtj. Çr. 8, 3, 7. 5, 29. 6, 26. 34. 15, 6, 22. 16, 7, 30. 8, 27. 17, 3, 17. 19, 1, 19. 2, 26. 26, 1, 2. 7, 2.

अन्तःपात्र (अन्तर् + पात्र) n. *der innere Raum eines Gefässes* (vielleicht *der hohle Leib*): अन्तःपात्रे रेरिहतीम् (अप्सरसम्) AV. 11, 11, 15.

अन्तःपादम् (von अन्तर् + पाद) adv. *innerhalb eines* Pâda (eines Verses) P. 8, 3, 103. अनन्तःपादम् 3, 2, 66.

अन्तःपार्श्व्य (von अन्तर् + पार्श्व) adj. = अन्तःपर्शव्य VS. 39, 9.

अन्तःपाल (अन्तर् + पाल) m. *Wächter des Palastes* (?) R. 2, 37, 25.

अन्तःपुर (अन्तर् + पुर) n. 1) *die im Innern der Stadt gelegene Burg des Königs* R. 2, 14, 28. 29. 16, 1. पुरस्यान्तःपुरस्य च 3, 42, 55. 5, 79, 10. — 2) *das im Innern der königlichen Burg befindliche Gynaeceum* AK 2, 2, 11. मध्याह्ने भोक्तुमन्तःपुरं विशेत् M. 7, 216. भुक्तवान्विहरेच्चैव स्त्रीभिरन्तःपुरे सह 221. प्रविशेद्भोजनार्थं च स्त्रीवृतो ऽन्तःपुरं पुनः (am Abend) 224. bildet ein besonderes Gebäude: अन्तःपुरसमीपस्थे वने N. 1, 17. अन्तःपुरवनोद्याने (der Daitja's Sunda und Upasunda) Sund. 4, 5. das Gynaeceum von Râma's Mutter wird beschrieben R. 2, 20, 8. fgg. *Wohnung, Gemach der Frauen* überhaupt H. 727. अन्तःपुरं ततस्तस्य ब्राह्मणस्य — विवेश Brâhman. 1, 12. कन्यान्तःपुर Pañkat. 44, 11. स्वसुतान्तःपुरद्वारि Vid. 217. oben im Hause: उपर्यन्तःपुरे सा (राजतनया) च रत्नमित्यभिरक्ष्यते Kathâs. 3, 58. — 3) *die Bewohnerinnen des Gynaeceums:* अन्तःपुरप्रचार M. 7, 153. सर्वमन्तःपुरं तदा। हाहाभूतमतीवासीद्दृशं च प्ररुरोद ह॥ N. 17, 30. pl.: कदाचिदस्मत्प्रार्थनामन्तःपुरेभ्यः कथयेत् Çâk. 30, 12. 13. ददाति वाचमुचितामन्तःपुरेभ्यो यदा 132.

अन्तःपुरचर (अन्तःपुर + चर) m. *ein im königlichen Gynaeceum angestellter Späher* R. 2, 78, 6.

अन्तःपुरजन (अन्तःपुर + जन) m. sg. *die Frauen im königlichen Gynae-*

ceum: अन्तःपुरजनश्चापि दृष्ट्वा शालामुपागताम् । मुमुदे ऽपूजयच्चैनाम् R. 1, 10, 35. राज्ञा — सभार्येण सराष्ट्रेण सान्तःपुरजनेन च 3, 3. सान्तःपुरजनश्चैनं प्रपेदे 9, 68.

अन्तःपुराध्यक्ष (अन्तःपुर + अध्यक्ष) m. *Aufseher des königlichen Gynaeceums* H. 726.

अन्तःपुरिक (von अन्तःपुर) 1) m. = अन्तःपुराध्यक्ष H. 726, Sch. — 2) f. आ *eine Frau im königlichen Gynaeceum:* अस्मत्प्रार्थनामन्तःपुरिकाभ्यो निवेदयेत् Çâk. Ch. 41, 10. 11. (v. l. अन्तःपुरेभ्यः).

अन्तःपेय (von पा, पिबति mit अन्तर्) n. *das Einschlürfen, Trinken:* भोजा जिग्युरन्तःपेयं सुरायाः ṚV. 10,107,9.

अन्तःप्रज्ञ (अन्तर् + प्रज्ञा) adj. *der das Erkennen nach Innen gerichtet hat* Mâṇḍ. Up. 4.

1. अन्तक (von अन्त) *Rand, Saum* (eines Feldes) Çat. Br. 3,2,1,4.

2. अन्तक (von अन्त) 1) adj. *das Ende bereitend, den Tod bringend:* स रामो दारहरणात्कृतस्ते ऽन्तको भवेत् R. 3, 46, 9. मार्गणैः — जीवितान्तकैः 25, 5. भये वा जीवितान्तके 4, 6, 10. देवान्तकनरान्तकौ (2 Rakshas) 6, 69, 14. तारकान्तकमत्पुत्र Kathâs. 1, 41. — 2) m. *der Endemacher, der Tod* (häufig neben Mṛtju personificirt): अन्तकाय मृत्यवे नमः AV. 8,1,1. तामन्तको मार्त्यं वो अघोक् 13,2. 6,46,2. 19,9,7. VS. 30,7.18. 39,13. Kâṭhop. 1,26. नान्तकः (तृप्यति) सर्वभूतानाम् Pańkat. I,153. राक्षसानन्तकोपमान् R. 3,25,20. व्यात्ताननमिवान्तकम् 7, 8. परिवृतो भूतैर्देहवद्भिरिवान्तकः 6, 36, 6. अतिक्रुद्ध इवान्तकः ॥ यथा यमो यथा मृत्युर्यथा कालो यथा विधिः । हन्तास्मि राक्षसानद्य 3,69,19.20. 4,18,10. 6,30,24. दण्डहस्तमिवान्तकम् 3,32,5. पाशहस्तमिवान्तकम् 43, 33. 6,92,46. त्रिजगत्प्रलयशक्तः कृतान्तकार इवान्तकः Vet. 5,1. मयि नान्तको ऽपि प्रभुः प्रहर्तुम् Ragh. 2, 62. काल इवान्तकः R. 3,7,9. 4,14,25. 5,52,9. Vgl. कालान्तक, यमान्तक, कालान्तकयम. AK. 1,1,1,54. und H. 184. wird अन्तक als ein Name des Jama aufgeführt und M. 3, 87. scheint unter अन्तक geradezu Jama gemeint zu sein. — 3) N. pr. eines Schützlings der Açvin ṚV. 1,112,6. ein König aus der Çuṅga-Dynastie Matsja-P. im VP. 471, N. 31 (v. l. आर्द्रक). LIA. II, 350. — Ueber अन्तक am Ende eines adj. comp. s. u. अन्त 8. 9.

अन्तकद्रुह् (अन्तक + द्रुह्) adj. *den Tod beleidigend, reizend:* नैतावतैनसान्तकध्रुक् ṚV. 10,132,4.

अन्तकर (अन्त + कर) adj. f. आ *das Ende, den Tod bereitend* P. 3,2,21. अद्भुतं हि नृणां लोके दृष्टमन्तकरं भवेत् R. 5,94,11. gewöhnlich am Ende einer Zusammens.: जीवितान्तकर R. 4,2,14. Daç. 2,54. f. आ R. 3,43,28. जीवनान्तकर 62,10. शरीरान्तकर N. 3,4. R. 6,70,32. दानवान्तकर 33.

अन्तकरण (अन्त + करण) adj. *das Ende, den Untergang bereitend:* राज्यान्तकरणावेतौ द्वौ दोषौ पृथिवीक्षिताम् M. 9,221.

अन्तकारिन् (अन्त + कारिन्) adj. dass. am Ende eines comp. H. 11.

अन्तकाल (अन्त + काल) m. *Todesstunde* Bṛh. Âr. Up. 4,3,38. Bhag. 2, 72. 8,5. R. 3,50,23. 4,17,42.

अन्तकि (?) m. *Wind* H. ç. 171.

अन्तकृत् (अन्त + कृत्) 1) adj. *das Ende bereitend:* जीवितान्तकृत् R. 3, 67,19. — 2) m. *Tod:* वर्जयेदन्तकृन्मर्त्यं वर्जयेदनिलो ऽनलम् R. 5,23,17.

अन्तकृद्दश (अन्तकृत् + दशन्) pl. °दशाः Titel des 8ten der 12 heiligen Bücher bei den Gaina's H. 244.

अन्तग (अन्त + ग) adj. *bis zu Ende gehend* P. 3,2,48. *vollständig vertraut mit Etwas*, am Ende eines comp.: बह्वृचं वेदपारगम् । शाखान्तगमथाध्वर्युं छन्दोगं तु समाप्तिकम् ॥ M. 3,145. वेदान्तगः R. 6,93,30.

अन्तगति (अन्त + गति) adj. *zu Ende gehend, untergehend* Çat. Br. 3, 1,2,21.

अन्तगमन (अन्त + गमन) n. 1) *das mit-Etwas* (gen.)-*zu-Ende-Kommen, das Fertigwerden:* अनारम्भो हि कार्याणां प्रथमं बुद्धिलक्षणम् । प्रारब्धस्यान्तगमनं द्वितीयं बु° ॥ Pańkat. III, 130. — 2) *das-zu-Ende-Gehen, Sterben* AK. 3,4,155.

अन्तगामिन् (अन्त + गामिन्) adj. *zum Tode gehend, dem Tode geweiht* R. 6,36,72.

अन्तचर (अन्त + चर) adj. *an den Grenzen herumwandernd:* पृथिव्यन्तचराः (वानराः) R. 4,40,3. — Vgl. अन्तपाल.

अन्ततस् (von अन्त) adv. gaṇa आद्यादि. 1) *vom Ende (von den Enden) aus:* ता अस्याङ्गुलिभ्यो ऽध्यस्रवन्तो वा अङ्गुलयो ऽन्तत एवास्मात्ता आप आयन् Çat. Br. 7,5,2,44. तद्यदाग्नावैष्णवं पुरोळाशं निर्वपन्त्यन्तत एव तद्देवानृध्नुवन्ति Ait. Br. 1,1. — 2) *am Ende, Umkreise* (Gegens. मध्यतस्) AV. 14,1,64. — 3) *am Schlusse:* यज्ञस्य Çat. Br. 1,6,1,8. *schliesslich* 4,2,2, 5. 6,7,1,15. 13,5,1,25. 14,4,2,23. (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,11.) 9,2,13. (= Bṛh. Âr. Up. 6,3,6.) Ait. Br. 2,6. Khând. Up. 1,2,9. Taitt. Up. 2,2. Kâtj. Çr. 7,8,11. Nir. 10,26. M. 2,62. 3,86. 11,119. N. (Bopp) 19,34. R. 2,35,6. — 4) *in der letzten, schlechtesten Weise:* मुख्यतः — मध्यतः — अन्ततः Taitt. Up. 3,10,1. — 5) *innerhalb* (vgl. अन्त 14.): मधुघमणिमनामिकायां बध्नात्यन्ततो ह मणिर्भवति बाह्यतो ग्रन्थिः Kâuç. 76. Vgl. अन्तर् und अन्तर. — H. an. 7,59. und Viçva im ÇKDr. geben अन्ततस् folg. Bedeutungen: 1) अवयवे, 2) उत्प्रेक्षायाम् (Viçva: संभावनायाम्), 3) पञ्चम्यर्थे, 4) शासने.

अन्तपाल (अन्त + पाल) m. *Grenzwächter:* ये चान्तपालाः प्लवगाः R. 4, 28,31. Mâlav. 8,18. — Vgl. अन्तचर.

अन्तभाज् (अन्त + भाज्) adj. *am Ende* (eines Wortes) *stehend* ṚV. Prât. 1,18.

1. अन्तम (von अन्त 3.) P. 6,4,149, Vârtt. 5. adj. *der nächste* Naigh. 2,16. तनूपा अन्तमो भव ṚV. 6,46,10. आपिः 8,45,18. आ नो भज परमेष्वा वाजेषु मध्यमेषु । शिक्षा वस्वो अन्तमस्य 1,27,5. 5,24,1, 6,45,30. Uebertr. *innigst befreundet, zugethan, intimus:* भवा स्तोतृभ्यो अन्तमः स्वस्तये ṚV. 3,10, 8. सुम्नेष्विद्वो अन्तमा मदेम 6,52,14. 1,4,3. 165,5. 3,55,8. 8,13,3. 33,15. 53,9. — Vgl. अन्तर.

2. अन्तम (von अन्त 4.) adj. *der letzte* Çat. Br. 6,2,1,39.

अन्तर् (अन्तर् Uṇ. 5,60.) gaṇa स्वरादि. Heisst Gati P. 1,4,65. (vgl. Vârtt.) wird mit einem verb. componirt Vop. 8,21. Einfluss auf ein nachfolgendes न im comp. 22. 1) adv. *innen, innerhalb; zwischen durch; in's Innere, hinein* (Gegens. बहिस्): सम्यक्स्रवन्ति सरितो न धेना अन्तर्हृदा मनसा पूयमानाः ṚV. 4,58,6. वृकस्य चिद्वर्तिकामन्तरास्याद्युवं शचीभिर्ग्रसिताममुञ्चतम् 10,39,14. एष हितो वि नीयते ऽन्तः शुभ्रावता पथा 9, 15,3. 12,7. 96,7. VS. 12,16. तं तु त्वा मा गिरौ सन्तमुदकमन्तश्छैत्सीत् Çat. Br. 1,8,1,6. अन्तरेव सन् 4,1,1,19. यदन्तः करोति 14,9,1,16. (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,13.) Khând. Up. 5,8,1. स एषो (आत्मा) ऽन्तश्चरते Muṇḍ. Up. 2,2,6. R. 2,5,13. 5,74,29. Pańkat. I,24. 220,6 (विहस्य). AK. 2,2,3. H. 1003. Ragh. 2,32. Vid. 126.143.229. अन्तर्गलित *nach innen gefallen* Amar. 91. Sehr

häufig am Anf. eines comp.: अन्तर्बाष्प *innere Thränen* (Çâk. 81, v. l.), oder *im Innern Thränen bergend* (Vikr. 78.), अन्तर्जलौघ *die im Innern* (enthaltene) *Wassermenge* Megh. 61. अन्तःशुद्ध *innerlich rein* 50. अन्तर्मदावस्थ *im Innern im Zustande der Wuth* Ragh. 2,7. Vgl. auch इ, गम्, धा, यम्, ली, हन् u. s. w. mit अन्तर्. — 2) praep. *a*) mit folg. oder vorang. loc. *innerhalb, in; zwischen; in — hinein:* कदा न्वन्तर्वरुणे भुवानि ṚV. 7,86,2. त्रीणि व्रता विदथे अन्तरेषाम् 2,27,8. अन्तः सिन्धौ AV. 6,1,2. 5,11,8. ṚV. 1,23,19. 7,11,3. VS. 12,15.39. 32,4. सो ऽयं पुरुषे ऽन्तः प्रविष्टः Çat. Br. 1,1,2,2. 14,8,10,1. (= Bṛh. Âr. Up. 5,9,1.) हिरण्मय्योर्हकुश्योरन्तरवहित आस 3,6,2,9. अन्तरादित्ये Khând. Up. 1,6,6. अन्तः शरीरे Muṇḍ. Up. 3,1,5. अन्तर्हृदये Çat. Br. 14,5,1,17. (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,17.) 6,11,3. (= 4,2,3.) Khând. Up. 8,1,3. अन्तरात्मन् Çat. Br. 4,1,2,2. 14,5,3,6.8. (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,4.5.) Kathop. 4,1. आस्ये ऽन्तः Çat. Br. 14,4,1,9. = Bṛh. Âr. Up. 1,3,8. दहरो ऽस्मिन्नन्तराकाशस्तस्मिन्यदन्तस्तदन्वेष्टव्यम् Khând. Up. 8,1,1.2. उभे अस्मिन्द्यावापृथिवी अन्तरेव समाहिते 3. अन्तर्वेश्मनि M. 7,223. 8,69. अन्तर्निवेशने 7,62. R. 6,112,9. अन्तः पृथिव्यां सलिले दृश्यसे त्वं महोरगः 102,23. अन्तर्जले R. 1,40,13. 5,7,39.47. Jâǵn. 3,302. Pańkat. 255,18. H. 1078. अन्तर्भूमौ *in der Erde* Arǵ. 9,17. *in die Erde* 10,27. अन्तर्दारुणि Pańkat. I,37. नीतस्तमस्यन्तः Kathâs. 4,57. Verstärkt mit आ (vgl. अधि): यत्ते पवित्रमर्चिष्यग्ने विततमन्तरा ṚV. 9,67,23. त्री ष पवित्रा हृद्यन्तरा दधे 73,8. Vgl. अन्तरा. In dieser Verbindung mit dem loc. ist अन्तर् streng genommen noch adv., das als nähere Bestimmung des vieldeutigen loc. auftritt. Vgl. die genau entsprechende Construction: अविद्यायामन्तरे (*in der Unwissenheit, im Innern*, d. i. *in der tiefsten Unwissenheit*) वर्तमानाः Muṇḍ. Up. 1,2,8. Kathop. 2,5. — *b*) mit folg. acc. *zwischen:* अन्तर्मही बृहती रोदसीमे ṚV. 7,87,2. अन्तर्देवान्मर्त्यांश्च 8,2,4. मात स्थूर्णो अरातयः 10,57,1. 3,38,3. VS. 7,5. SV. II,5,1,4,7. — *c*) mit folg. oder vorang. gen. *in, innerhalb:* कूपस्यान्तश्चन्द्रमसो रश्मीन्पश्यन् Itih. bei Sâj. zu ṚV. 1,105. तदन्तरस्य सर्वस्य तदु सर्वस्यास्य बाह्यतः VS. 40,5. = Îçop. 5. बहिरन्तश्च भूतानाम् Bhag. 13,15. चन्द्रमाः सर्वभूतानामन्तश्चरति साक्षिवत् N. 24,29. अन्तश्चरसि भूतानां सर्वेषां किल मारुत R. 1,34,18. त्वमग्ने सर्वभूतानामन्तश्चरसि साक्षिवत् Jâǵn. 2,104. अन्तरीपं यदन्तर्वारिणस्तटम् AK. 1,2,3,8. यस्य अन्तःस्थानि (comp.!) भूतानि Bhag. 8,22. *in der Mitte:* लस्तको ऽस्यान्तः (धनुषः) H. 775. — *d*) am Ende eines comp. *in* (auf die Fragen *wo, wohin* und *wann*): अम्भोऽन्तः *im Wasser* Jâǵn. 1,149. तदन्तः — ऐन्तव Vid. 144. मध्ये विन्ध्यान्तः Kathâs. 4,1. जरान्तर्जरितैः (*im Alter*) पत्रैः R. 3,22,25. सभान्तः साक्षिणः प्राप्तान् M. 8,79. कूपान्तः पतितः Pańkat. 222,2. नृपं प्रवेशयामास मठान्तः Vid. 44. *mitten in:* कारान्तर्मणिः H. 650. *zwischen:* दन्तान्तराधिष्ठितम् M. 5,141. सप्तर्षिनागवीथ्यन्तः Jâǵn. 3,187. वृत्तान्तरालोकितया ज्योत्स्नया Sâv. 5,106. चतुरष्टशतग्रामान्तः Trik. 2,2,4. कूर्परांसान्तः H. 591. तर्जन्यङ्गुष्ठान्तः 840. क्रियान्तः Vop. 5,34. *aus dem Innern heraus:* उत्पित्सवो ऽन्तर्नदभर्तुः (= समुद्रस्यान्तरभ्यन्तरात्) Çiç. 3,77. Ein solches comp. verbindet sich mit einem adj. verb. zu einem neuen comp.: घटान्तर्वर्तिभिः सक्तुभिः Pańkat. 253,2. अहं सदा शरीरान्तर्वासिनी ते सरस्वती Kathâs. 4,11. भूतानाम् — सर्वान्तश्चारिणाम् 5,25. ह्रप्रत्याहारान्तःस्थे वर्णे P. 8,3,8, Sch. — *e*) nicht selten verbindet sich अन्तर् *in* mit dem regierten Worte zu einem comp. in der Bedeutung: *das Innere, der Zwischenraum von* (vgl. अन्तःकोश, अन्तरागार, अन्तर्दशाह u. s. w.), oder: *im Innern von — befindlich* (vgl. अन्तर्गिरि), oder endlich als adv. (vgl. P. 4,3,60.): *im Innern von* (vgl. अन्तःपादम्, अन्तर्जानु). Ein solches adv. comp. verliert als erstes Glied eines neuen comp. das Flexionszeichen: अन्तर्जलचर *im Wasser gehend* R. 4,40,31. अन्तःसलिलस्थ *im Wasser stehend* Pańkat. 257,3. अन्तर्जलमुत Vid. 242. अन्तर्भूमिगत *in die Erde gegangen* Arǵ. 9,8. Sund. 2,8. अन्तर्गलगत Pańkat. 265,10. अन्तर्भवनपतित Megh. 79. — Die indischen Lexicographen führen 3 Bedeutungen von अन्तर् an: 1) मध्ये H. 1538. an. 7,42 (अन्तरे). Med. avj. 70. Viçva im ÇKDr. — 2) प्रान्ते Viçva. — 3) स्वीकारे H. an. Med. Viçva. — Vielleicht in etym. Zusammenhange mit अन्त (vgl. die 14te Bed.); vgl. auch अन्तर, अन्तरा, अन्तरेण.

अन्तर (von अन्तर्) wird mit einem loc. componirt gaṇa शौण्डादि. 1) adj. f. आ gaṇa सर्वादि; Declin. P. 1,1,36. 7,1,76. Vop. 3,9.12.37. — *a*) *im Innern befindlich, der innere* (Gegens. बाह्य): नि हि षत्सदन्तरः पूर्वो अस्मत् ṚV. 10,53,1. इदं वचः पर्जन्याय स्वराजे हृदो अस्त्वन्तरं तज्जुजोषत् 7,101,5. इन्द्र स्तोममिमं मम कृधा युजश्चिदन्तरम् *nimm mein Lob in dich auf* 1,10,9. ब्रह्माहमन्तरं कृण्वे AV. 7,100. ṚV. 10,82,7. 91,13. यदन्तरं तद्बाह्यम् AV. 2,30,4. न बाह्यं किं च न वेद नान्तरमेवायं पुरुषः Çat. Br. 14,7,1,21. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,21.) य इमं च लोकं परं च लोकं सर्वाणि च भूतानि यो ऽन्तरो यमयति (vgl. अन्तर्यामिन्) 6,7,3.fgg. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,1.fgg.) 6,6,2,16. 7,1,1,16. 2,4,30. Kâtj. Çr. 16,4,31. अन्तर आत्मा (Gegens. शारीर आ०) Taitt. Up. 2,3.4. यदा ह्येवैष एतस्मिन्नुदरमन्तरं कुरुते 7. काञ्चनान्तरो धर्मः Sâh. D. 62,19. अन्तरे oder अन्तराः शाटकाः Kâç. zu P. 1,1,36. (Dies ist das अन्तरमुपसंव्याने oder परिधाने P. 1,1,36. AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107. Vgl. अन्तरीय). — *b*) *nahe stehend, nahe angehörend, sehr befreundet* (Gegens. पर): न यत्परो नान्तर आदधर्षद्वृषण्वसू। दुःशंसो मर्त्यो रिपुः॥ ṚV. 2,41,8. यो नः सनुत्यो अभिदासदग्ने यो अन्तरो मित्रमहो वनुष्यात् 6,5,4. 15,3. 62,10. 63,2. पायुरन्तरः 1,31,13. पुरोहितः 44,12. 104,6. तदेतत्प्रेयः पुत्रात्प्रेयो वित्तात्प्रेयो ऽन्यस्मात्सर्वस्मादन्तरतरं यदयमात्मा Çat. Br. 14,4,2,19. (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,8.) = आत्मीय AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107. अयमत्यन्तरो मम Bharata zu AK. im ÇKDr. सुमेधसामन्तरस्मै Vop. 3,37. Von Lauten und Wörtern: स्थाने ऽन्तरतमः P. 1,1,50. हकारस्य घकारो ऽन्तरतमः ÇKDr. सर्वस्य पदस्य स्थाने शब्दतो ऽर्थतश्चान्तरतमे द्वे शब्दस्वरूपे भवतः P. 8,1,1, Sch. — *c*) *angrenzend, anliegend* (?), mit dem abl.: अन्तरं वा उल्वं जरायुणो भवति तस्मादेषान्तरा (sc. मेखला) वाससो भवति Çat. Br. 3,2,1,11. कौशं वासः परिधापयति कौशं वा चण्डातकमन्तरं दीक्षितवसनात् (Sâj.: तस्माद्बहिःप्रदेशे। अन्तरशब्दो बहिर्योगे वर्तते; vgl. f.) 5,2,1,8. Kâtj. Çr. 7,3,26. 14,5,4. — *d*) *entfernt von* (?): तूर्णं शोकान्तरम् (Çaṅk.: = अशोकम्) Bṛh. Âr. Up. 4,3,21. An der entspr. Stelle Çat. Br. 14,7,1,22: तूर्णमशोकान्तरम् (Sch.: न विद्यते शोको ऽन्तरे मध्ये यस्य). — *e*) *verschieden von*, mit dem abl.: यः पृथिव्यां तिष्ठन्पृथिव्या अन्तरः (Çaṅk.: = अभ्यन्तरः, mit dem abl.!) Çat. Br. 14,6,7,7. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,3.) यो ऽप्सु तिष्ठन्नद्भ्यो ऽन्तरः u. s. w. 8 — 31. (= Bṛh. Âr. Up. 4 — 23.) आत्मा स्वभावो ऽन्तरो ऽन्यो यस्य स आत्मान्तरः P. 6,2,166, Sch. *der andere:* उदधेरन्तरं पारं काङ्क्षमाणः R. 5,56,57. Vgl. अन्तर 2, *m*. — *f*) (*auf der Grenze, auf der Aussenseite befindlich,*) *der äussere* P. 1,1,36. AK. 3,4,189. H. an.

3,515. Med. r. 107. अन्तरे (oder अन्तरा) गृहा नगरबाह्याश्चाण्डालादिगृहा उच्यन्ते Kâç. zu P. 1,1,36. अन्तरायां पुरि Vârtt. अन्तरायै नगर्यै Vop. 3,9. 75. नमो ऽन्तरस्मा अमेधसाम् *dem, der nicht mit den Thoren ist*, Vop. 3, 37. Nach Sâj. würde auch noch Çat. Br. 5,2,1,8. (s. u. c.) hierher gehören. Vielleicht beruht aber die hier angegebene Bedeutung nur auf einem Missverständniss des बहिर्योगे P. 1,1,36. «In Verbindung mit बहिस्» könnte recht gut auch «da, wo अन्तर् als Gegens. von बहिस् erscheint,» bedeuten. — 2) n. *a) das Innere*, = मध्य AK. 3,4,189. H. 1460. an. 3,514. Med. r. 107. = अन्तर् H. an. 3,515. मेघानामन्तरगताः सूर्यस्येव गभस्तयः R. 5, 83,7. जालान्तरगते भानौ यत्सूक्ष्मं दृश्यते रजः M. 8, 132. मद्दोत्क्लेव घनान्तरस्था Arg. 1, 2. अनङ्गेन शरीरान्तरचारिणा Hit. 4, 4. अस्मिन्वनान्तरे N. 12, 76. वृक्षान्तरगतं कपिम् R. 5, 31, 9. कल्पलतान्तरेषु Çâk. 164, v. l. पटान्तरेण (v. l. पटान्तेन, vgl. 37, 2, v. l.) मुखमावृत्य 69, 11, v. l. इत्यन्योऽन्यविलक्षदृष्टिचतुरे तस्मिन्नवस्थान्तरे Amar. 20. Folgt als Appos.: अविद्यायामन्तरे वर्तमानाः Kathop. 2, 5. Mund. Up. 1, 2, 8. मन्युमुनिम् — क्रोधो नान्तरमाविशत् Viçv. 15, 3. पौरुषं अथ शोकस्य नान्तरं दातुमर्हसि *du darfst nicht der Trauer den Eingang gestatten* R. 4, 6, 13. अन्तरम् *hinein:* सुसूक्ष्मेणापि रन्ध्रेण प्रविशत्यन्तरं रिपुः Pańkat. II, 42. प्रविशान्तरम् Kathâs. 4, 50. अन्तःपुरम् 3, 39. स्तोकमन्तरं गत्वा Çâk. 8, 9. गत्वा कक्षान्तरं त्वन्यत् *in ein anderes Gemach* M. 7, 224. जलाशयान्तरं गच्छामि Hit. 39, 8. स तामन्तःपुरान्तरं प्रावेशयत् Vid. 117. 103. अन्तरात् *aus — heraus:* ततस्ते वानराः सर्वे प्राकारपरिखान्तरात् ॥ निर्ययुः R. 4, 31, 26. अन्तरे *in:* वनान्तरे R. 3, 39, 39. काननान्तरे 5, 3, 4. अथैनं दशभिर्बाणैः प्रत्यविध्यत्स्तनान्तरे 3, 34, 26. तदन्तरे *darin* Kathâs. 3, 35. भुवो ऽन्तरे H. 985. *hinein:* प्रविश्यान्तरे Vid. 144. तौ स प्रान्तिपत्यपञ्जरान्तरे Pańkat. III, 44. वासकान्तरे भुजम् — न्यवेशयत् Vid. 213. — *b) Loch, Oeffnung* H. 1364. an. 3, 514. तस्य बाणान्तरेभ्यस्तु बहु सुस्राव शोणितम् R. 3, 35, 84. तथाप्यग्य करिष्यामि कामबाणकृतान्तरम् (मुनिम्) Brahma-P. in LA. 53, 13. (Lassen gegen das Versmaass: कृता°). — *c) das Innere, der Kern einer Sache, Inhalt:* अत्रान्तरं ब्रह्मविदो विदित्वा Çvetâçv. Up. 1, 7. किं त्वद्दं वृद्धा दूराद्युवयोर्भाषान्तरं सम्यग् शृणोमि Pańkat. 167, 6. — *d) Seele, Herz* (अन्तरात्मन्, Colebr.: *the supreme soul*) AK. 3, 4, 189. Med. r. 107. — *e) Zwischenraum* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सरस्वतीदृषद्वत्योर्यदन्तरम् M. 2, 17. तयोरेवान्तरं गिर्योरार्यावर्तं विदुर्बुधाः 22. न ह्यविद्धं तयोर्गात्रे बभूवाङ्गुलमन्तरम् R. 6, 20, 22. द्वयानां नान्तरं ह्यासीत्पदार्धंचलितुं पदम् Arg. 9, 6. द्यावापृथिव्योरिदमन्तरं हि व्याप्तं त्वयैकेन Bhag. 11, 20. मूषकैः । कृते ऽन्तरे *wenn Mäuse dazwischen gelaufen sind* Jâgń. 1, 147. सुविभक्तान्तरद्वारां (पुरीं) R. 1, 5, 8. कर्मान्तरे *in den Zwischenräumen einer Opferhandlung* 13, 21. क्रियान्तरे *bei einer Unterbrechung der Handlung* P. 3, 4, 57. अस्त्रयोग्यान्तरेषु R. 2, 1, 9. संवत्सरादन्तराद्वा *in einem Jahre oder im Zwischenraume*, d. h. *vor Ablauf desselben* Suçr. 2, 79, 19. स पर्वसंधिः प्रतिपत्पञ्चदश्योर्यदन्तरम AK. 1, 1, 3, 7. H. 149. स्थित्वा किंचित्क्षणान्तरम् *eine kleine Weile* R. Gorr. 2, 114, 12. ततो ऽद्दं विपुलं कायं संक्षिप्य निमिषान्तरात् 5, 56, 59. क्षणान्तरे *nach einer Weile* Kathâs. 21, 52. Vid. 188. तव — भक्षणायोपस्थितस्यान्तरे *während du dich daran machst ihn zu verzehren* Pańkat. 183, 3. एतस्मिन्नन्तरे *inzwischen, unterdessen, mittlerweile* R. 1, 14, 24. 31, 9. 5, 56, 9. 6, 8, 37. Pańkat. 165, 14. = तस्मिन्नन्तरे Itih. bei Rosen zu ṚV. 6, 5. = अत्रान्तरे Pańkat. 40, 21. 62, 12. Hit. 43, 19. Vid. 28. 154. = तत्रान्तरे Pańkat. 57, 25. अन्तरम् *zwischen* (auf die Frage *wohin*): यदि चैतस्य — बाह्वोर्नाग्याहमन्तरम् । प्रविशामि N. 21, 10. महाह्रदान्तरमागतः Hit. 4, 4. ब्राह्मणानामन्तरमपक्रान्तः Pańkat. 198, 1. अन्तरे *dazwischen:* वानस्पत्यानि चान्यानि अन्तरे ऽपि व्यधापयन् R. 6, 96, 13. *unterweges:* न खल्वन्तरे (v. l. अन्तरा) दृष्टा त्वया देवी Çâk. Ch. 136, 3. *zwischen* AK. 3, 5, 10. H. 1538. mit dem gen. oder am Ende eines comp.: चक्षुश्चैवान्तरे भ्रुवोः (कृत्वा) Bhag. 5, 27. अस्य खलु ते बाणपातवर्तिनः कृष्णसारस्यान्तरे तपस्विन उपस्थिताः Çâk. 6, 14. भुजान्तरे — विदलीकृतः R. 3, 57, 22. Çâk. 145. Ragh. 2, 20. H. 574. 1109. नभोनभस्ययोः — इवान्तरे Ragh. 12, 29. *unter:* ग्रावयोरन्तरे ज्ञातः H. 1538, Sch. Vgl. अन्तरेण. — *f) Periode* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सन्तैते मनवः — स्वे स्वे ऽन्तरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुश्चराचरम् M. 1, 63. Vgl. मन्वन्तर. — *g) Zwischenglied, was sich zwischen zwei Gegenständen befindet:* स धुर्यो वै परिस्पन्दन्युगचक्रान्तरं यथा R. 2, 14, 12. एकान्तर adj. *durch ein Zwischenglied getrennt* M. 10, 13. द्व्येकान्तरासु (*vom Manne durch ein oder zwei Zwischenglieder getrennt*) जातानाम् 7. एकान्तरमामन्त्रितम् *ein durch ein zwischenliegendes Wort getrennter Vocativ* P. 8, 1, 55. द्वन्द्वम् — ब्रह्मद्वेकान्तरम् *ein Paar, das nur durch eine Generation von* Brahman *getrennt ist*, Çâk. 186. Ein solches adj. comp. ist oxytonirt P. 6, 2, 166. — *h) Entfernung, Strecke:* अल्पान्तरगतानां तु श्रुत्वा तेषां वचः R. 4, 18, 17. महदन्तरम् । जगाम पुरुषव्याघ्रः 2, 49, 1. अथ तौ समतिक्रान्तौ क्रोशमात्रान्तरेण 3, 74, 20. प्रापयामास स योजनशतान्तरम् । उज्जयिन्याः समीपं तं राजानम् Vid. 34. पदान्तरे *in der Entfernung von einem Schritte* Çâk. 12, 7. 13. 41, 8. 45, 2. व्याघ्रो बाहोः सकारयोस्तत्तयोस्तिर्यगन्तरम् AK. 2, 6, 2, 38. अथ यावत्किंचिद्धनो ऽन्तरं गच्छति Pańkat. 169, 23. प्रयातस्य कथंचिद्दूरमन्तरम् Kathâs. 5, 80. प्रयातो किंचिदन्तरम् 4, 38. अन्तरगत *fern weilend* Kir. 7. — *i) Entfernung, Abwesenheit:* तस्यान्तरं च विदित्वा R. 1, 48, 17. रक्षसामन्तरप्रेक्षी 5, 9, 46. तासामन्तरमासाद्य राक्षसीनां वराङ्गना । अब्रवीन्मां ततः सीता 66, 20. — *k) der Abstand zwischen zwei Dingen, Unterschied* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सुराष्ट्रसौवीरकयोर्यदन्तरं तदन्तरं वै तव राघवस्य R. 3, 53, 56. 57. तदन्तरं ते रघुनन्दनस्य च 58. क्षेत्रक्षेत्रज्ञयोरेवमन्तरम् Bhag. 13, 34. उभयोः पश्यतान्तरम् Hit. I, 60. शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् 43. प्रधानपुरुषान्तरं (*zwischen dem* प्र° *und dem* पु°) सूक्ष्मम् Sâṁkhjak. 37. *Unterschied im Betragen gegen Jmd* (loc.): यथा सौम्य न मातृषु ममान्तरम् । भूतपूर्वं विशेषो वा तस्या मयि सुते ऽपि वा ॥ *dass von meiner Seite früher kein Unterschied im Betragen gegen die verschiedenen Mütter bestand, und von ihrer Seite auch kein Unterschied in Bezug auf mich und ihren Sohn* R. 2, 22, 17. — *l) Rest* (mathem.) Colebr. Alg. 5. 171. — *m) Verschiedenheit, ein Anderes*, am Ende eines comp.: शाखान्तरमुपेयिवान् *zu einer anderen Schule übergegangen* Viçv. 8, 2. देशान्तरस्थ *in einem andern Lande befindlich* M. 5, 78. स्थानान्तरं गन्तुमिच्छामि Hit. 25, 19. जनान्तर *eine andere, frühere Geburt* Çâk. 99. जन्मान्तराणि *frühere Geburten*, दशान्तराणि *frühere Zustände* Hit. I, 201. प्रत्ययान्तरम् *ein anderes Suffix* P. 4, 1, 93, Sch. पक्षान्तरे *im andern Falle, sonst* Kâç. zu P. 1, 2, 36. भवान्तरे *im andern, zukünftigen Leben* AK. 3, 5, 8. नानादिग्देशान्तरादागत्य Hit. 9, 4, v. l. für नानादिग्देशादागत्य. Pleonastisch auch mit dem gleichbedeutenden अन्य verbunden: अन्यत्स्थानान्तरं गत्वा Pańkat. 22, 14. अन्यमार्गान्तरेणागत्य

199,17. — n) *Eigenthümlichkeit, Besonderheit:* व्रीह्यन्तरे ऽप्यणुः Aṇu *bezeichnet ein besonderes Korn* Trik. 3,3,120. प्रेतः प्राण्यन्तरे (*ein besonderes lebendes Wesen*) AK. 3,4,62. प्रासङ्गो युगान्तरम् H. 757. मीनो राश्यन्तरे Trik. 3,3,251. पद्मो — संख्यान्तरे 299. वेणुः — नृपान्तरे 138. भावः — अभिनयान्तरे 419. कस्मिंश्चित्कारणान्तरे *bei einer besonderen Veranlassung* N. 13,34. = कारणान्तरे R. 3,54,4. कारणान्तरात् *aus einer besonderen Ursache* 4,9,28. आत्मदशान्तरेषु *in ihren besondern, speciellen Zuständen* Çâk. 77. — o) *Gelegenheit* (अवसर) AK. 3,4,189. H. 1509. an. 3,514. Med. r. 107. एतस्मिन्नन्तरे *bei dieser Gelegenheit* R. 5,31,32. = अत्रान्तरे Hit. 7,20. Çâk. 59. यावत्त्वामिन्द्रगुरवे निवेदयितुमन्तरान्वेषी भवामि 101,11. स्थितो ऽस्मिदमन्तरम् । सुग्रीवस्य नदीनां च प्रसादं प्रतिपालयन् ॥ R. 4,27,19. तदन्तरमकं लब्ध्वा 1,46,23. तेन शब्देन (wodurch der in eine Gazelle umgewandelte Râma sich verräth) रक्षोभिर्लब्धं हि ध्रुवमन्तरम् 3,64,12. एतदन्तरमासाद्य 52,4. Pankat. 63,3. विश्रमान्तरमासाद्य *zum Ausruhen* R. 6,82,2. कालान्तरापेक्षिन् *die gelegene Zeit beachtend* Pankat. III,236. अन्तरप्रेप्सु R. 4,5,3. चिन्तयित्वा दशग्रीवः क्षिप्रमन्तरमात्मनः (*die sich ihm darbietende Gelegenheit*) 3,52,8. सारणस्यान्तरं *die von S. dargebotene Gelegenheit*) दृष्ट्वा — शुको रावणमब्रवीत् 6,4,1. — p) *was dem Gegner Gelegenheit zum Angriff giebt, schwache Seite, Blösse:* असकृद्भिर्ममामित्रैर्नित्यमन्तरदर्शिभिः R. 4,32,4. परस्यान्तरदर्शिना 6,89,18. तस्यान्तरमथो दृष्ट्वा 18,46. अथास्य (mit अन्तरम् zu verbinden) द्वादशे वर्षे ददर्श कलिरन्तरम् N. 7,2. हनूमतो वेत्ति न राक्षसो ऽन्तरं न मारुतिस्तस्य च राक्षसो ऽन्तरम् R. 5,44,9. जिज्ञासन्तौ वीर्यमन्योऽन्यस्यान्तरैषिणौ 4,60,10. So fasst Bharata छिद्र AK. 3,4,189. auf, da er als Beispiel anführt: प्रहरेदन्तरे रिपुम् ÇKDr. Med. r. 107. führt gleichfalls छिद्र als eine Bedeutung von अन्तर auf. — q) *Stellvertretung:* उरगत्वग्ब्रह्मसूत्रान्तरः *der eine Schlangenhaut an Stelle der Brahmanenschnur trägt* Çâk. 170, v. l. — r) *Bürgschaft* P. 3,2,179. अन्तरे च तयोर्यः स्यात् Jâgn. 2,239. तेन तव विद्रूपकरणार्थे जन्मसुकृतमन्तरे धृतम् *er leistet mit dem Kapital der guten Werke seiner Existenz* (das er auf dich zu übertragen bereit ist) *Bürgschaft* Pankat. 213,24 (Z. 19. ist जन्मसुकृतम् gleichfalls zu verbinden). — s) *Rücksicht* (तादर्थ्य) AK. 3,4,189. H. an. 3,514. Med. r. 107. न चैतदिष्टं माता मे यदवोचन्मदन्तरम् (Gorr. 2,99,21: मदन्तरे) R. 2,90,16. मदन्तरे *aus Rücksicht zu mir, meinetwegen* 16,15. Draup. 5,15. Vgl. अन्तरेण 2, *f.* — Die Bedeutung अन्तर्धि (AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107.) gehört zu अन्तर्, da Bharata zu AK. im ÇKDr. als Beispiel anführt: पर्वतान्तरितो रविः. Bei विना (AK. und Med. a. a. O. H. an. 3,514.) hat man an अन्तरेण (s. d.) gedacht.

1. अन्तरग्नि (अन्तर् + अग्नि) m. *das innere Feuer, Verdauungs-, Assimilationskraft* Suçr. 2,181,2. 506,12. 523,3.

2. अन्तरग्नि (wie eben) adj. *im Feuer befindlich* Kauç. 88.

अन्तरङ्ग (अन्तर् + 3. अङ्ग) adj. 1) *innerlich* (Gegens. बहिरङ्ग) Madhus. in Ind. St. I, 20, 10. — 2) *nahe stehend, verwandt* (आत्मीय, स्वसंपर्क): चरमगिरिकुरङ्गीशृङ्गकण्डूयनेन स्वपिति सुखमिदानीमन्तरङ्गः कुरङ्गः । Kâlid. im ÇKDr. Kann hier nicht अन्तरङ्ग *mit eingezogenen*, d. h. *mit ansichgezogenen Gliedern* bedeuten? — 3) *im Thema* (3. अङ्ग 7.) *befindlich, stattfindend* (Gegens. बहिरङ्ग): एकादेशस्वरो ऽन्तरङ्गः P. 8,2,6, Vârtt. 1. अन्तरङ्गो विसर्जनीयः P. 8,3,15, Vârtt. 2, Sch. कार्यमन्तरङ्गम् Siddh. K. zu P. 8,3,74. Davon nom. abstr. अन्तरङ्गत्व P. 7,2,98, Sch. Siddh. K. zu P. 6,1,135.

अन्तरचक्र (अन्तर + चक्र) n. term. techn. bei der Beobachtung des Vogelfluges Varâh. Bṛh. S. Cap. 86. im Verz. d. B. H. 249.

अन्तरण (eine Verkürzung von अन्तरयण, wie अस्तमन von अस्तमयन) n. कृविरन्तरणे Kâtj. Çr. 25,5,15.

अन्तरतस् (von अन्तर) 1) adv. *im Innern:* तेन पूतिरन्तरतः Çat. Br. 1,1,2,1. 3,1,2,10. 3,18. तस्मादेतदुभयमलोकमन्तरतो ऽलोकमा हि योनिरन्तरतः (Röer: अन्तरः) 14,4,2,11. (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,6.) अस्थीन्यन्तरतो दारूणि 6,9,32. (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,28.) तृणमन्तरतः कृत्वा रावणं वाक्यमब्रवीत् R. *im Herzen einem Grashalm gleich achtend (verachtend)* R. 3,62,1. — 2) praep. *innerhalb*, mit dem gen.: एषां लोकानामन्तरतश्च बाह्यतश्च दिशः Çat. Br. 6,5,2,7.

अन्तरदिशा (अन्तर + दिशा) f. *Zwischengegend* (der Windrose) VS. 24, 26. — Vgl. अन्तरादिश्, अन्तर्देश.

अन्तरपूरुष (अन्तर + पूरुष) m. *der innere Mensch, die Seele:* तांस्तु (पापकृतः) देवाः प्रपश्यन्ति स्वस्यैवान्तरपूरुषः M. 8,85.

अन्तरप्रभव (अन्तर + प्रभव) m. *eine dazwischen entstandene Kaste, eine Mischlingskaste:* सर्ववर्णानां यथावदनुपूर्वशः । अन्तरप्रभवानां च धर्मान्नो वक्तुमर्हसि ॥ M. 1,2.

अन्तराय (von इ mit अन्तर्) m. *Hinderniss:* कर्मण एव अनन्तरायाय Çat. Br. 7,1,2,23.

अन्तरयण (wie eben) n. P. 8,4,25. अन्तरयणं वर्तते, अ° शोभनम् Sch. *Untergang, das Verschwinden.*

अन्तरयन (अन्तर् + अयन) m. N. (?) einer Gegend P. 8,4,25. अन्तरयनो देशः Sch.

अन्तरवयव (अन्तर् + अवयव) m. *ein innerer Theil* P. 5,4,62, Sch.

अन्तरस्थ (अन्तर + स्थ) adj. *innerlich:* अन्तरस्थैः गुणैः Pankat. I, 252. Vgl. u. 2. अन्तर *a.*

अन्तरा (अन्तर् + आ; vgl. u. अन्तर् 2, *a*, am Ende) gaṇa स्वरादि. 1) adv. *a*) *mitten inne, darin, dazwischen* (Gegens. बहिस्): अग्नामन्तरादरात् (बहिर्निर्मन्त्रयामहे) AV. 9,13,9. असिंचद्धिरण्यं लोके ऽन्तरा 10,7,28. 11,10,34. RV. Prât. 4,6. Nir. 2,10. प्रादेशो ऽन्तरा (Sch.: अन्तरालं भवति) Kâtj. Çr. 5,3,10. पोलिन्द्रास्त्वन्तरा (so zu trennen) दण्डाः H. 878. पशुमण्डूकमार्जारश्वसर्पनकुलाखुभिः । अन्तरागमने *wenn sie dazwischen durchgehen* M. 4,126. Kâtj. Çr. 25,4,17. अक्षेत्रे बीजमुत्सृष्टमन्तरैव (*darin*) विनश्यति M. 10,71. अन्तराभवसत्त्वे — गन्धर्वः AK. 3,4,135. *hinein:* स्तोकमन्तरा गत्वा Çâk. 8,9, v. l. für अन्तरम्. अन्तरा स्था *sich dazwischenstellen, sich entgegensetzen:* तत्र यद्यन्तरा मृत्युर्यदि सेन्द्रा दिवौकसः । स्थास्यन्ति तानपि रणे काकुत्स्थो निहनिष्यति ॥ R. 5,34,5. — *b*) *auf dem Wege, unterweges:* क्षिप्रमुत्पततो मन्ये सीतामादाय राक्षसः । प्रच्युता रावणस्याङ्कादन्तरा पतिता भुवि ॥ R. 5,15,27. अप्राप्ते योजनशते नान्तरा (so zu trennen) स्थेयमित्युत (प्रतिज्ञातम्) 7,54. अथाश्रमं समन्विष्य अन्तरा रघुनन्दनः । परिपप्रच्छ सौमित्रिम् 3,66,1. 20,1. Jâgn. 2,107. Çâk. 90,10. Mâlav. 8,18. — *c*) *in der Nähe* H. an. 7,58. Med. avj. 70. यदन्तरा परावतमर्वावतं च हूयसे । इन्द्रेह तत आ गहि RV. 3,40,9. न द्रक्ष्यामः पुनर्जातु धार्मिकं राममन्तरा (*in unserer Nähe, unter uns*) R. 2,57,13. — *d*) *beinahe:* तत्र चाप्यावयच्छन्त्यस्तव जीवितमन्तरा R. 2,11,17. — *e*) *in der Zwischen-*

zeit: नान्याश्च तथान्तरा M. 2,56. Jâgñ. 3,20. — *f) zwischen durch, dann und wann* Kathâs. 21,11. — *g) für eine Zeitlang, nur inzwischen:* एष त्वय्यन्तरा शापो भविष्यति महाबल R. 3,8,13. — 2) praep. mit dem acc. P. 2,3,4. Vop. 5,7. *a) zwischen* AK. 3,5,10. H. 1538. an. 7,58. Med. avj. 70. mit dem loc.: मुमन्त्रस्य बभूवात्मा चक्रयोरिव चान्तरा R. 2,40,44. अन्तरा वेदिर्मत्तवारणयोरिव Ragh. 12,93. पादयोः शकटं चक्रुरन्तरोरावुदूखलम् R. 6,96,13. Sâh. D. 76,8. mit folgend. acc.: अन्तरा दंपती ṚV. 10, 162,4. अन्तरा द्यावापृथिवी VS. 13,25. 29,6. AV. 3,15,2. 4,16,5. 5,20,7. Çat. Br. 14,6,8,3. (= Bṛh. Âr. Up. 3,8,3.) यदन्तरा प्रयाजानुयाजान् 1,8, 1,9. यदन्तरा पितरं मातरं च Bṛh. Âr. Up. 6,2,2. R. 4,43,51. P. 2,3,4, Sch. AK. 3,4,32. H. 613. 1538, Sch. mit vorang. acc.: तान्स्पर्धमानान्गायत्र्यन्तरा तस्थौ Çat. Br. 1,4,1,34. 3,7,1,12. ते (नामरूपे) यदन्तरा तद्ब्रह्म Khând. Up. 8,14. Trik. 2,1,6. eingeschoben: तामन्तरा च सरितं चित्रकूटं च पर्वतम् R. 2,92,12. mit dem regierten Worte componirt, vgl. अन्तरांस, अन्तराशृङ्गम्. *zwischen durch:* तिरस्कारिणमन्तरा R. 2,15,20. *während:* अन्तरा कथाम् Sâh. D. (1828) 177,17. — *b) ohne* H. an. 7,58. Med. avj. 70.

अन्तरांस (अन्तरा *zwischen* + अंस *Schulter*) *Brust:* अथान्तरांसे ऽभिमृश्य जपति (Kâtj. Çr. 15,7,4: उरो ऽस्यालभते) Çat. Br. 5,4,4,5. एवमिव हि योषां प्रशंसन्ति पृथुश्रोणिर्विमृष्टान्तरांसा (Sch.: श्रोणितो विमृष्टं न्यूनमन्तरमवकाशो ययोः तावंसौ यस्याः सा) मध्ये संग्राह्येति 1,2,5,16.

अन्तरागार (अन्तर् + आगार) *das Innere eines Hauses* Jâgñ. 2,31.

अन्तरात्मन् (अन्तर् + आत्मन्) m. *die im Innern wohnende Seele, Herz* Taitt. Up. 2,2. अङ्गुष्ठमात्रः पुरुषो ऽन्तरात्मा Çvetâçv. Up. 3,13. सर्वभूतान्तरात्मा 6,11. बाह्यात्मा — अन्तरात्मा — परमात्मा पुरुषः Âtmop. in Ind. St. II, 56. सुतीश्चान्तरात्मनः M. 6,63. गतिमस्यान्तरात्मनः 73. जीवसंज्ञो ऽन्तरात्मान्यः सहजः सर्वदेहिनाम् 12,13. यत्कर्म कुर्वतो ऽस्य स्यात्परितोषो ऽन्तरात्मनः 4,161. मद्गतेनान्तरात्मना Bhag. 6,47. प्रव्यथितान्तरात्मा 11,24. प्रहृष्टेनान्तरात्मना N. 5,29. 20,33. R. 1,10,19. कृतार्थेनान्तरात्मना 7. भयप्रणोदितान्तरात्मा शशकः Pañkat. 165,10. द्रवस्वच्छान्तरात्मनः Hit. I, 93. अर्धखिन्नान्तरात्मा Megh. 33. करुणावृत्तिरार्द्रान्तरात्मा 91. विशदः — अन्तरात्मा Çâk. 97. द्वितीयं ते ऽन्तरात्मानं त्वाम् R. 2,4,42. सबाह्यान्तःकरणो ममान्तरात्मा प्रसीदति 98,21. त्वद्दर्शने प्रसन्नो मे सबाह्यान्तरात्मा *das ganze Selbst* Vikr. 72,5. Durch अन्तरात्मन् wird AK. 3, 4,189. अन्तर् (Colebr.: *supreme soul*) erklärt.

अन्तरात्मेष्टकम् (von अन्तर् oder अन्तरा + आत्मन् — इष्टका) adv. = आत्मनश्चेष्टकानां चान्तराले Kâtj. Çr. 17,2,5. bei Mahîdh. zu VS. 12,65.

अन्तरादिश् (अन्तरा + दिश्) f. *Zwischengegend* (der Windrose) Praçnop. 1,6. — Vgl. अन्तर्दिशा, अन्तर्देश.

अन्तरापण (अन्तर् + आपण) m. *ein Markt im Innern* (der Stadt): (अयोध्याम्) मितकक्ष्यान्तरापणाम् R. 6,112,42. (पुरीम्) सुविभक्तान्तरापणाम् 1,5,8. (Schl. 10: °यणाम्). 2,57,15. ist wohl auch अन्वन्तरापणाम् statt °रायणाम् zu lesen.

अन्तरापत्या (अन्तर + अपत्य) adj. f. *schwanger* ÇKDr.

अन्तराभर् (अन्तरा + भर्) adj. *in medium conferens, herbeischaffend, mittheilend:* स नः शक्रश्चिदा शकद्दानवाँ अन्तराभरः । इन्द्रो विश्वाभिरूतिभिः ॥ ṚV. 8,32,12.

अन्तराय (von इ mit अन्तर्) 1) adj. *zwischen Etwas* (gen.) *tretend:* अस्य खलु ते वाणपातवर्तिनः कृष्णसारस्यान्तरायौ तपस्विनौ संवृत्तौ Çâk. 6,14, v. l. — 2) m. *Hinderniss* AK. 3,3,19. H. 1509. Pañkat. III, 102. 183,3. Ragh. 3,45. Sâh. D. 56,16. Vgl. अनन्तरायम्.

अन्तरायण s. u. अन्तरापण.

अन्तराराम (अन्तर् + आराम) adj. *im Innern sich freuend* Bhag. 5,24.

अन्तराल (अन्तर् + आल) n. *Zwischenraum* AK. 1,1,2,7. P. 2,2,6. दक्षिणस्याः पूर्वस्याश्च दिशोरन्तरालं दक्षिणपूर्वा Sch. प्रतिमानं प्रतिच्छाया-गजदन्तान्तरालयोः Trik. 3,3,246. अन्तराले *unterweges* Pañkat. 55,17. 238,21. वर्णानां सान्तरालानाम् *der Kasten mit den Zwischenkasten* M. 2,18.

अन्तरालक (von अन्तराल) n. dass. Râgan. im ÇKDr.

अन्तरावेदी (अन्तरा + वेदी) f. *ein auf Säulen ruhender Vorbau* Trik. 3,3,115.

अन्तराशृङ्गम् (von अन्तरा + शृङ्ग) adv. *zwischen den Hörnern* Kâtj. Çr. 6,3,26. bei Mahîdh. zu VS. 6,8.

अन्तरिक्ष n. *der Luftraum* (unterschieden vom Himmel), nach vedischer Anschauung das mittlere der drei grossen Lebensgebiete, Naigh. 1,3. Nir. 7,10. वेदा यो वीनां पदमन्तरिक्षेण पतताम् ṚV. 1,25,7. याभ्यां रंशो युषितमन्तरिक्षे AV. 4,25,2. केनेदमूर्ध्वं तिर्यङ्चान्तरिक्षं व्यचो हितम् 10,2,24. ṚV. 1,89,10. 10,136,4. 139,2. 168,3. VS. 1,7. 4,7. AV. 6,40, 1. 130,4. u. s. w. यो अन्तरेणाकाश आसीत्तदन्तरिक्षमभवदीक्षं हैतन्नाम ततः पुरान्तरा वा इदमीक्षमभूदिति तस्मादन्तरिक्षम् Çat. Br. 7,1,2,23. अन्तरिक्षायतना वै गर्भाः 4,5,2,13. N. 2,29. Arg. 1,2. Çâk. 118. Vid. 102. अन्तरिक्षगतांश्चैव मुनीन्देवांश्च M. 7,29. *Himmel, Luftraum* AK. 1,1,2,1. H. 163. pl. *die Lüfte:* द्यौः क्रन्ददन्तरिक्षाणि कोपयत् ṚV. 10,44,8. स्वर्णारमन्तरिक्षाणि रोचना द्यावाभूमी पृथिवीं स्कम्भुरोजसा 65,4. 1,35,7. 8,12,24. — Wahrscheinlich zusammeng. aus अन्तर् + ईक्ष von ईक्ष्, also *durchsichtig;* das zweite Wort kann aber auch अक्ष *Auge* sein. Weber in Ind. St. I, 187. zerlegt das Wort in अन्तरि (von अन्तर्) + क्ष *in der Mitte liegend.* — Vgl. अन्तरीक्ष.

अन्तरिक्षप्रा (अन्तरिक्ष + प्रा von प्रा) adj. *die Luft durchziehend:* आ देवो यातु सविता सुरत्नो ऽन्तरिक्षप्रा वहमानो अश्वैः ṚV. 7,45,1. अन्तरिक्षप्रां तविषीभिरावृतम् 1,51,2. अन्तरिक्षप्रां रजसो विमानीमुप शिक्षाम्युर्वशीं वसिष्ठः 10,95,17. 9,86,14.

अन्तरिक्षप्रुत् (अन्तरिक्ष + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. *die Luft durchschwimmend:* तमूहथुर्नौभिरात्मन्वतीभिरन्तरिक्षप्रुद्भिरपोदकैः ṚV. 1,116,3.

अन्तरिक्षलोक (अन्तरिक्ष + लोक) m. *der Luftraum als eine besondere Welt gefasst:* त्रयो लोका एत एव वागेवायं लोको (*die Erde*) मनो ऽन्तरिक्षलोकः प्राणो ऽसौ लोकः (*der Himmel*) Çat. Br. 14,4,3,11. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,4.) कस्मिन्नु खलु वायुरोतश्च प्रोतश्चेत्यन्तरिक्षलोकेषु 6,6,1. (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,6.) 1,4,1,26. 4,6,3,17. 5,1,5,1. 7,1,2,23. 14,3,2,23. 6,1,9. Vgl. Ind. St. II, 225.

अन्तरिक्षसंशित (अन्तरिक्ष + संशित) adj. *von der Luft getrieben* AV. 10, 5,26.

अन्तरिक्षसद् (अन्तरिक्ष + सद् adj.) adj. *in der Luft sitzend, sich aufhaltend* ṚV. 4,40,5. VS. 9,2. AV. 10,9,12. 11,8,12. 18,4,79. Kathop. 5,2.

अन्तरिक्षसद्य (von अन्तरिक्षसद्) n. *der Sitz, der Aufenthalt in der Luft:* उपरिसद्यं वा एष जयति यो जयत्यन्तरिक्षसद्यम् Çat. Br. 5,2,1,22. 4,4,1.

अन्तरिक्ष्य (von अन्तरिक्ष) adj. *der Luft angehörig, luftig:* प्रवर्तलीः

पथ्या अन्तरित्या: ṚV. 5,54,9. ते विश्वा दाशुषे वसु सोमा दिव्यानि पार्थिवा । पर्वतामन्तरित्या ॥ 9,64,6.

अन्तरित (part. praet. pass. von इ mit अन्तर्) 1) adj. *a) im Innern sich befindend:* निद्रान्तरित *sich im Zustande des Schlafes befindend* PAÑKAT. 117,5. — *b) verborgen* TRIK. 3,1,12. पादपान्तरित एव विश्रब्धं तावदेनां पश्यामि ÇÂK. 9, 18. — *c) untergegangen, verschwunden:* पर्वतान्तरितो रविः BHARATA zu AK. im ÇKDR. u. अन्तर. दैवान्तरितपौरुष adj. *dessen Thatkraft im Schicksal untergegangen ist* PAÑKAT. II, 140. — *d) getrennt, geschieden:* एष कैतस्मै लोकस्तयो ह्यस्यैषानन्तरिता भवति ÇAT. BR. 7,3, 1,28. mit dem instr.: देशैरन्तरिता (आशा) शतैश्च सरितामुर्वीभृतां काननैः AMAR. 93. Sch.: आच्छादिता. अचानन्तरितो हृसः स्यसंज्ञः स्यात् VOP. 3,18. am Ende eines comp.: कलहान्तरिता SÂH. D. 46,9. 48,3. शब्दयन्तरानन्तरिता (*nicht vermittelt*) 10,10. — 2) n. (?) *Rest* (mathem.), = व्यवकलिताङ्कः । इति लीलावती ÇKDR. Vgl. अन्तर 2, *l*.

अन्तरिन्द्रिय (अन्तर् + इन्द्रिय) n. *ein inneres Sinnesorgan,* deren es 4 giebt: मनस्, बुद्धि, अहंकार und चित्त VEDÂNTAS. 13,7.

अन्तरीक्ष 1) n. *a)* = अन्तरिक्ष H. 163, Sch. N. 24,31. — *b) Talk* (अभ्रकधातु) RÂGAN. im ÇKDR. — 2) m. N. pr. ein zukünftiger König aus Ikshvâku's Stamme VP. 463. der Vjâsa des 13ten Dvâpara ebend. 273.

अन्तरीक्षग (अन्तरीक्ष + ग) 1) adj. f. आ *durch die Luft gehend* R. 5, 27,11. 6,102,4. — 2) m. *Vogel* N. 1,19.

अन्तरीक्षचर (अन्तरीक्ष + चर) adj. *durch die Luft wandelnd,* ein Beiwort der Rakshas HIḌ. 2,31.

अन्तरीक्षजल (अन्तरीक्ष + जल) n. *das Wasser im Luftraum* (आकाशजल, दिव्योदक) RÂGAN. im ÇKDR.

अन्तरीप (von अन्तर् + अप् *Wasser*) P. 6,3,97. VOP. 6,70. n. SIDDH. K. 249,*a*,11. *Insel* AK. 1,2,3,8. H. 1078.

अन्तरीय (von अन्तर) gaṇa धूमादि. 1) adj. *im Innern gelegen* (?) gaṇa गहादि. — 2) n. *Untergewand* AK. 2,6,3,18. H. 673.

अन्तरुष्य (von वस्, वसति mit अन्तर्) n. *Schlupfwinkel,* im comp. दशान्तरुष्य *zehnfacher Versteck:* तं त्वा यमो अचिकेच्चित्रभानो दशान्तरुष्यादतिरोचमानम् ṚV. 10,51,3.

अन्तरेण (instr. von अन्तर) gaṇa स्वरादि. 1) adv. *dazwischen:* अथ ह स्मैतानेवान्तरेणालभन्ते ÇAT. BR. 6,2,1,39. 7,4,2,38. यावद्वा मक्षिकायाः पत्रं तावानन्तरेणावकाशः 14,6,3,2. = BṚH. ÂR. UP. 3,3,2. — 2) praep. mit dem acc. P. 2,3,4. *a) innerhalb:* अन्तरेण वै योनिं गर्भः संचरति ÇAT. BR. 3,1,3, 28. — *b) zwischen* AK. 3,5,10. H. 1538. an. 7,60. MED. avj. 18. mit vorang. oder folg. acc.: अन्तरेणाहवनीयं च गार्हपत्यं च ÇAT. BR. 1,1,1,1. ता नान्तरेण संचरेयुः । नेन्मिथुनं चर्यमाणमन्तरेण संचरानिति 21. यदिदमन्तरेण द्यावापृथिवी 3,4,4,1,15. अन्तरेण स्तनौ वा भ्रुवौ वा विमृज्यात् 14,9,4,5. (= BṚH. ÂR. UP. 6,4,5.) TAITT. UP. 1,6,1. ÂÇV. ÇR. 4,13. ÇIÇ. 3,3. P. 2,3, 4, Sch. H. 1538, Sch. तदाद्यभागावन्तरेणाकृतीः प्रतियाद्येच्छ्रद्धया हुतम् MUṆḌ. UP. 1,2,2. am Ende eines comp.: तदन्तरेण (*dazwischen*) सर्वा अन्या देवताः AIT. BR. 1,1. यावद्विटपान्तरेणावलोकयामि *zwischen die Bäume hindurch* ÇÂK. 33,1. — *c) während,* mit dem acc.: स च गन्तव्यमन्तरेण (*auf der Reise, unterweges*) निविष्टो गताद्या वणिग्जनः MÂLAV. 67,21. — *d) ausser, mit Ausnahme von,* mit dem acc.: नान्यं पश्यामि ते क्षमम् । अन्तरेणाञ्जलिं बद्ध्वा लक्ष्मणस्य प्रसादनम् ॥ R. 4,32,17. न हि पश्यामि तं लोके यः कुर्यादप्रियं मम । अन्तरेण — महेन्द्रम् 3,25,4. न ह्यन्तरेण छन्दो (*ausser im Veda*) ऽर्तेः श्रुर्लभ्यः PAT. zu P. 7,4,77. त्वामन्तरेण न हि संप्रति कश्चिदीशः H. 1527, Sch. Diese und die folgende Bedeutung fassen die ind. Lexicographen und Grammatiker (AK. 3,5,3. H. 1527. an. 7, 60. MED. avj. 18. VOP. 5,7.) zusammen. Vgl. अन्यत्र in der Bed. *ausser.* — *e) ohne,* mit dem acc.: वक्ष्यामि स्म पूषणमन्तरेण ṚV. 10,33,1. अथापीदमन्तरेण मन्त्रेष्वर्थप्रत्ययो न विद्यते NIR. 1,15. 17. MBH. 1,768. नान्तरेण क्रियाम् — फलमिष्टं प्रवर्तते R. 3,71,13. DÂJ. 50,4. 58,10. GÎT. 7,12. P. 2,3,4, Sch. — *f) in Bezug auf, wegen,* mit dem acc.: तदस्या देवीं वसुमतीमन्तरेण महदुपालम्भनं गतो ऽस्मि ÇÂK. 59,14. त्वामन्तरेण क्षणं गृहीतं त्वदर्थमित्यर्थः BHARATA zu AK. im ÇKDR. u. अन्तर. Vgl. अन्तरेण im Prâkṛt ÇÂK. 26,9. VIKR. 43,15. MÂLAV. 5,3. und oben अन्तर 2, *s*.

अन्तर्गडु (अन्तर् + गडु) adj. (*wurmstichig?*) *untauglich, unnütz* H. 1516.

अन्तर्गत (part. praet. pass. von गम् mit अन्तर्) adj. 1) *hineingegangen* (मध्यप्राप्त) H. an. 4,95. MED. t. 179. अन्तर्गतशवे ग्रामे *in einem Dorfe, in das eine Leiche eingezogen ist,* M. 4,108. सागरान्तर्गताः केचित्केचित्पर्वतमाश्रिताः R. 6,93,2. — 2) *in Etwas enthalten, befindlich,* am Ende eines comp.: पार्थिवानि च भूतानि सागरान्तर्गतानि च R. 5,5,5. हृदयान्तर्गतं भावं व्याहर्तुमुपचक्रमे 6,100,1. अम्प्रत्याहारान्तर्गतवर्णा P. 8,3,8, Sch. — 3) *im Innern befindlich, der innere, verborgen, geheim:* बाह्यैर्विभावयेल्लिङ्गैर्भावमन्तर्गतं नृणाम् M. 8,25. नेत्रवक्त्रविकारैश्च गृह्यते ऽन्तर्गतं मनः 26. = PAÑKAT. I, 50. = VET. 8,2. आकारश्छाद्यमानो ऽपि न शक्यो ऽसौ निगूहितुम् । बलाद्धि विवृणोत्येव भावमन्तर्गतं नृणाम् ॥ R. im VJAVAHÂRAT. 39,16. 17. RAGH. 2,43. अन्तर्गतं रोषम् — धारयामास R. 6,99,29. कर्षमन्तर्गतं कृत्वा निश्चयात् 30. दुःखमन्तर्गतं यन्मे मनो दहति 4,8,17. अन्तर्गतमपि व्यक्तमाख्याति हृदयं हृदा 1,77,27. अन्तर्गतप्रार्थन adj. ÇÂK. 161. — 4) *untergegangen, geschwunden:* येषां त्वन्तर्गतं पापं जनानां पुण्यकर्मणाम् BHAG. 7,28. — 5) *aus dem Gedächtniss geschwunden* AK. 3,2,36. H. 1495. an. 4,95. MED. t. 179.

अन्तर्गतमनस् (अन्तर्गत + मनस्) adj. *in sich gekehrt, betrübt* R. 1,2,31. — Vgl. अन्तर्मनस्.

अन्तर्गर्भ (अन्तर् + गर्भ) adj. *einen jungen Schoss im Innern bergend:* कुशौ KÂTJ. ÇR. 2,3,31.

अन्तर्गृह (अन्तर् + गृह) n. *das Innere eines Hauses, inneres Gemach* AK. 3,4,43. अन्तर्गृहमाविश्य R. 2,4,3. °क्रम, °यात्रा Verz. d. B. H. No. 1236. 1241.

अन्तर्घण (von हन् mit अन्तर्) m. 1) *Platz vor dem Hause:* द्वारमतिक्रम्य यः सावकाशप्रदेशः सो ऽन्तर्घण इत्युच्यते Sch. zu BHAṬṬ. 7,62. — 2) N. pr. eines Dorfes bei den Bâhîka Kâç. zu P. 3,3,78. bei den Bâhîka Sch. zu BHAṬṬ. 7,62. — Vgl. अन्तर्घन, अन्तर्हनन.

अन्तर्घन m. 1) = अन्तर्घण 1. Sch. zu BHAṬṬ. 7,62. — 2) N. einer Gegend P. 3,3,78. = वाहीकग्रामविशेष Sch.

अन्तर्घात (wie eben) m. P. 3,3,78, Sch.

अन्तर्ज (अन्तर् + ज) adj. *im Innern entstehend:* कृमिः H. 1202.

अन्तर्जठर (अन्तर् + जठर) n. *Magen* AK. 3,4,43.

अन्तर्जम्भ (अन्तर् + जम्भ) m. *das Innere des Rachens:* अग्नीषोमौ वा एतमन्तर्जम्भ आदधाते यो दीक्षते ÇAT. BR. 3,3,4,21. 6,3,19. SÂJ.: खादनस्थानं जम्भः । दन्तपङ्क्त्योरन्तराले.

अन्तर्जानु (अन्तर् + जानु) adv. *zwischen den Knien* JÂGN. 1, 18, v. l. (St.: अन्तर्जानु: adj.).

अन्तर्ज्योतिस् (अन्तर् + ज्योतिस्) adj. *im Innern erleuchtet* (übertr.) ÇAT. BR. 14, 7, 1, 7. (= BRH. ÂR. UP. 4, 3, 7.) BHAG. 5, 24.

अन्तर्दधन (अन्तर् + दधन?) n. *Destillation berauschender Getränke* (सुरावीजम्) ÇABDAK. im ÇKDR. WILS. in der 2ten Ausg.: अन्तर्दहन.

अन्तर्दशा (अन्तर् + दशा) f. astrol. term.: दशान्तर्दशाविभागाध्याय VARÂH. L. GÂT. 7. in Ind. St. II, 287. Verz. d. B. H. No. 857. 869.

अन्तर्दशाह (अन्तर् + दशाह [दशन् + अह = अहन्]) n. *Zwischenraum von zehn Tagen*: °हे M. 5, 79. °हात् *vor Ablauf von 10 Tagen* 8, 222.

अन्तर्दाव (अन्तर् + दाव) adj. *Brand in sich tragend*: अन्तर्दावे जुहुता स्वे३ तद्यातुधानक्षयणं घृतेन AV. 6, 32, 1.

अन्तर्दाह (अन्तर् + दाह) m. *innerer Brand* RÂGAN. im ÇKDR. अन्तर्दाहेन दह्नः संतापयति राघवम् R. 2, 85, 17.

अन्तर्दुःख (अन्तर् + दुःख) adj. f. आ *im Innern betrübt* VID. 188.

अन्तर्देश (अन्तर् + देश) m. *Zwischengegend* (der Windrose): ये दिशामन्तर्देशेभ्यो जुह्वति AV. 4, 40, 8. 5, 10, 7. 8, 8, 22. 10, 6, 19.

अन्तर्द्वार (अन्तर् + द्वार) n. *geheime Thür im Hause* AK. 2, 2, 13. H. 1007. = प्रकोष्ठद्वारम् Bharata, = गृहाभ्यन्तरद्वारम्, गृहाभ्यन्तरे प्रकोष्ठादिद्वारम् oder जालद्वारम् Svâmin, = पक्षद्वारम् ÇAVARASVÂMIN im ÇKDR.

अन्तर्द्वीपिन् (von अन्तर् + द्वीप) m. N. pr. eines Volkes VARÂH. BRH. S. 14, 25. in Verz. d. B. H. 241.

अन्तर्धा (von धा mit अन्तर्) f. ÇÂNT. 1, 5. P. (ed. Calc.) 1, 4, 65, Vârtt. 3, 3, 106, Sch. VOP. 26, 193. *Verhüllung, Verbergung* AK. 1, 1, 2, 14. H. 1477.

अन्तर्धान (wie eben) 1) n. dass. ÇABDAR. im ÇKDR. *das Verschwinden, Unsichtbarkeit* JÂGN. 3, 202. अन्तर्धानं गम् oder इ *verschwinden* R. 1, 15, 4. 28, 18. 6, 8, 42. 43. KATHÂS. 7, 97. अन्तर्धानगत *verschwunden* R. 6, 19, 39. 67, 12. अन्तर्धानचर् *unsichtbar gehend* 19, 48. Eine Form Brahman's BHÂG. P. im VP. 40, N. 15. — 2) m. N. pr. ein Sohn Pṛthu's HARIV. 82. VP. 106. Vgl. अन्तर्धि.

अन्तर्धि (wie eben) m. 1) *Verbergung, Verhüllung* P. (ed. Calc.) 1, 4, 65, Vârtt. VOP. 26, 181. AK. 1, 1, 2, 14. 3, 4, 32, (COL. 28,) 18. 25, 189. H. 1477. अन्तर्धिर्देवानां परिधिर्मनुष्याणाम् । अग्निर्गार्हपत्य उभयानन्तरा श्रितः AV. 12, 2, 44. P. 1, 4, 28. 71. यतो ऽन्तर्धिः VOP. 5, 20. — 2) = अन्तर्धान 2. HARIV. 82. VP. 106.

अन्तर्नगर (अन्तर् + नगर) n. *Burg, Palast des Königs* (s. अन्तःपुर): दशाननान्तर्नगरम् R. 5, 11, 26.

अन्तर्भाव (von भू mit अन्तर्) m. *das Enthaltensein*: वृत्तौ मिश्रणक्रियाया अन्तर्भावात् P. 2, 1, 35, Sch. अत्रोपपुराणानामपि पुराणे ऽन्तर्भावः MADHUS. in Ind. St. I, 13, 7. Z. d. d. m. G. 7, 311, N. 1. 4.

अन्तर्भावित (von भू im caus. mit अन्तर्) adj. *hineingelegt, darin enthalten*: डुकृञोऽन्तर्भावितण्यर्थः SIDDH. K. zu P. 3, 2, 28. अन्तर्भावितण्यर्थो (so ist zu lesen) ऽत्र नमिः dies. zu 3, 1, 89.

अन्तर्भूत (von भू mit अन्तर्) adj. 1) *in Etwas enthalten*: अनुमानान्त° Z. d. d. m. G. 7, 311, N. 1. — 2) *im Innern seiend, innerlich*: स एव भगवान्विष्णुरन्तर्भूतः सनातनः PADMA-P. im ÇKDR.

अन्तर्भौम (von अन्तर् + भूमि) adj. *in der Erde befindlich, unterirdisch*: सद्मानि R. 1, 42, 3. मार्ग 6.

अन्तर्मनस् (अन्तर् + मनस्) adj. *in sich gekehrt, verstimmt, betrübt* AK. 3, 1, 8. H. 435. — Vgl. अन्तर्गतमनस्.

अन्तर्मुख (अन्तर् + मुख) 1) adj. *in den Mund gehend* (Gegens. बहिर्मुख): सो (श्वासः) ऽन्तर्मुख उच्छ्वासः H. 1368. — 2) subst. (*im Innern eine Oeffnung habend?*) *eine Art chirurgischer Scheere* SUÇR. 1, 26, 12. 16.

अन्तर्मुद्र (von अन्तर् + मुद्रा) *innen versiegelt*, N. einer Andachtsform, Verz. d. B. H. No. 646.

अन्तर्मृत (अन्तर् + मृत) adj. *im Innern, im Mutterleibe gestorben* SUÇR. 1, 279, 5.

अन्तर्य (von अन्तर्) adj. *innerlich* gaṇa दिगादि. Accent eines damit comp. Wortes gaṇa वर्ग्यादि.

अन्तर्याणीय part. fut. pass. von या mit अन्तर् VOP. 26, 4.

अन्तर्याम (अन्तर् + याम) m. 1) *das Einhalten des Athems und der Stimme.* — 2) *eine* Soma*füllung unter Beobachtung dieses Einhaltens*: VS. 7, 5. 13, 55. 18, 19. ÇAT. BR. 4, 1, 1, 1. 2, 1. 2. 5, 5, 6. 6, 2. KÂTJ. ÇR. 9, 4, 31. 33. 24, 3, 40. त्वा मुक्त्व सूर्यायेत्यन्तर्याममनुमन्त्रयेत AIT. BR. 2, 21. उपांश्वन्तर्यामौ KÂTJ. ÇR. 9, 2, 2. 4, 29. उपांश्वन्तर्यामपात्रे 10, 5, 13. अन्तर्यामपात्र ÇAT. BR. 4, 4, 1, 4. 2, 10. 5, 5, 3. अन्तर्यामग्रह (KÂTJ. ÇR. 9, 6, 1) = अन्तर्याम; अन्तर्यामग्रहण (SÂJ. zu AIT. BR. 2, 21. 22.) ist das *Füllen* selbst, die abstr. Handlung.

अन्तर्यामन् = अन्तर्यामिन् ÇAṄK. in Ind. St. 2, 214, 16.

अन्तर्यामिन् (अन्तर् + यामिन्) m. *der innere Lenker, die Seele* TRIK. 1, 1, 114. वेत्थ नु त्वं काप्य तमन्तर्यामिणं य इमं च लोकं परं च लोकं सर्वाणि च भूतानि यो ऽन्तरो यमयतीति ÇAT. BR. 14, 6, 7, 3—31. (= BRH. ÂR. UP. 3, 7, 1—23.) MUṆḌ. UP. 6.

अन्तर्योग (अन्तर् + योग) m. *innere Versenkung* Verz. d. B. H. No. 646.

अन्तर्लम्ब (अन्तर् + लम्ब) adj. *mit in's Innere* (des Dreiecks) *fallender senkrechter Linie, spitzwinklig* (Gegens. बहिर्लम्ब) COLEBR. Alg. 58.

अन्तर्लीन s. u. ली mit अन्तर्.

अन्तर्लोम (अन्तर् + लोम = लोमन्) adj. *inwendig behaart* P. 5, 4, 117. VOP. 6, 24.

अन्तर्वंशिक (von अन्तर् *innerhalb* + वंश *Familie, Haus*) m. *Aufseher des Gynaeceums* AK. 2, 8, 1, 8. H. 726. PAÑKAT. 156, 17. — Vgl. अन्तःपुरिक, अन्तर्वेश्मिक.

अन्तर्वण (अन्तर् + वन) P. 6, 2, 179. 8, 4, 5. adj. *im Walde gelegen*: °णो देशः Sch. zu 6, 2, 179. °णम् Sch. zu 8, 4, 5.

अन्तर्वत् (von अन्तर्) adj. f. °वती ved. P. 4, 1, 32, Vârtt. °वत्नी klass. P. 4, 1, 32. VOP. 4, 26. AK. 2, 6, 1, 22. H. 538. *trächtig, schwanger*: पुमाँ अन्तर्वान्त्स्थविरः पर्यस्वान् AV. 9, 4, 3. तमित्समानं वनिनश्च वीरुधो ऽन्तर्वतीश्च सुवते च विश्वहा ṚV. 10, 91, 6. 3, 55, 5. अन्तर्वत्नीं तस्य पत्नीम् RÂGA-TAR. 1, 70.

अन्तर्वमि (अन्तर् + वमि) m. *Indigestion* TRIK. 2, 6, 14. — Vgl. अन्तर्धाम.

अन्तर्वसु (अन्तर् + वसु) m. N. eines für den राज्यकाम und पशुकाम bestimmten dreitägigen Soma-Opfers KÂTJ. ÇR. 23, 2, 8. 10. MAÇ. 6, 9. in Verz. d. B. H. 73.

अन्तर्वस्त्र (अन्तर् + वस्त्र) n. *Untergewand* KATHÂS. 4, 52.

अन्तर्वाणि (अन्तर् + वाणि) adj. *mit den Wissenschaften vertraut* (शास्त्रविद्) AK. 3, 1, 6. H. 345.

अन्तर्वावत् (von अन्तर्) adv. *innen:* अन्तर्वावत्क्षयं दधे RV. 1, 40, 7. अन्तर्वावद्वृणोज्ज्योतिषा तमः *mit Licht hat er das Dunkel verhüllt* 6, 8, 3.

1. अन्तर्बाष्प (अन्तर् + बाष्प) m. *innere, zurückgehaltene Thränen:* अन्तर्बाष्पभरोपरोधि गदितम् Çâk. 81, v. l. निगृह्यान्तर्बाष्पम् Bhartr. 3, 6.

2. अन्तर्बाष्प (wie eben) adj. *Thränen in sich bergend:* लोचने Vikr. 78. अनुचरः Megh. 3.

अन्तर्वासस् (अन्तर् + वासस्) n. *Untergewand* Kathâs. 4, 52.

अन्तर्विगाहन (अन्तर् + विगाहन) n. *das Hineingehen* H. 1500.

अन्तर्विद्वंस् (अन्तर् + विद्वंस्) adj. *genau kennend, internoscens:* अन्तर्विद्वाँ अध्वनो देवयानान् RV. 1, 72, 7.

अन्तर्वेदि (अन्तर् + वेदि) 1) adj. *innerhalb der Opferstätte befindlich;* davon adv. °वेदि *innerhalb der Opferstätte* (Gegens. बहिर्वेदि) Çat. Br. 1, 2, 2, 2. 3, 6, 1, 26. 5, 1, 4, 4. 7, 3, 2, 2. Ait. Br. 8, 5. Kâtj. Çr. 2, 5, 11. 6, 2, 8. 8, 6, 13. 13, 3, 3. — 2) f. *das Land zwischen* Gangâ *und* Jamunâ H. 949. = अन्तर्वेदी Trik. 2, 1, 7. m. pl. *die Bewohner dieser Gegend:* अन्तर्वेदींश्च विमलान् R. 4, 41, 14.

अन्तर्वेश्मिक (von अन्तर् + वेश्मन्) m. *Aufseher des Gynaeceums* H. 726, Sch. Vgl. अन्तःपुरिक, अन्तर्वंशिक.

अन्तर्हणन n. nom. act. von हन् mit अन्तर् P. 8, 4, 24, Sch.

अन्तर्हनन (अन्तर् + हनन) m. N. eines Dorfes der Bâhika Mâdhava zu P. 8, 4, 24. — Vgl. अन्तर्घण, अन्तर्घन.

अन्तर्हस्तम् (von अन्तर् + हस्त) adv. *in der Hand* AV. 7, 50, 2.

अन्तर्हस्तीन (wie eben) adj. *in der Hand befindlich* Ait. Br. 5, 11.

अन्तर्हास (अन्तर् + हास) m. *inneres, zurückgehaltenes Lachen* Trik. 3, 2, 27. Pańkat. 187, 1. Amar. 16. सान्तर्हास adj. Kathâs. 17, 85. °सम् adv. Megh. 110.

अन्तर्हित s. धा mit अन्तर्.

अन्तर्हितात्मन् (अन्तर्हित + आत्मन्) *verborgenen Geistes*, ein Beiname Çiva's, Çiv.

अन्तवत् (von अन्त) adj. *ein Ende nehmend, endlich, vergänglich:* अनन्तमन्तवच्चा समन्ते AV. 10, 8, 12. अपि द्वादशसंवत्सरमन्तवदेव Çat. Br. 2, 3, 1, 13. 14, 4, 3, 21. (= Brh. Âr. Up. 1, 5, 13.) 6, 8, 10. (= Brh. Âr. Up. 3, 8, 10.) Khând. Up. 1, 8, 8. Bhag. 2, 18.

अन्तवासिन् (अन्त + वासिन्) 1) adj. *an der Grenze, in der Nähe wohnend:* विन्ध्यान्तवासिनः Verz. d. B. H. 241, 1. — 2) m. *Schüler* Bharata zu AK. im ÇKDr. Vgl. अन्तेवासिन्.

अन्तवेला (अन्त + वेला) f. *Todesstunde* Khând. Up. 3, 17, 6.

अन्तशय्या (अन्त + शय्या) f. 1) *Lager auf der Erde* (भूमिशय्या) H. an. 4, 220. Med. j. 116. — 2) *das letzte Lager, der Tod* dies. — 3) *Friedhof* dies. — 4) *Todtenbahre* Trik. 2, 8, 62.

अन्तःशल्य (अन्तर् + शल्य) adj. f. आ *im Innern einen Pfeil habend, von einer geheimen Sünde gequält* Çat. Br. 2, 5, 2, 20.

अन्तःशिला (अन्तर् + शिला) f. N. pr. eines Flusses VP. 184, N. 57. — Vgl. अन्त्यशिला.

अन्तःश्लेष (von श्लिष् mit अन्तर्) m. *Verschlingung, das Gerüste wodurch Etwas getragen wird* VS. 13, 25.

अन्तःश्लेषण (wie eben) n. dass.: एतानि ह वै वेदानामन्तःश्लेषणानि यदेता व्याहृतयः Ait. Br. 5, 32.

1. अन्तस्ताप (अन्तर् + ताप) m. *innere Gluth* Çâk. 61.

2. अन्तस्ताप (wie eben) adj. *im Innern glühend* Çâk. 61, v. l.

अन्तस्तुषार (अन्तर् + तुषार) adj. *im Innern (Kelche) Thau bergend:* कुन्दम् Çâk. 115.

अन्तस्तोय (अन्तर् + तोय) adj. *im Innern Wasser bergend* Megh. 65.

अन्तस्त्य (von अन्तर्) n. *intestinum, Eingeweide, Gedärm:* विनुद्रमिव वा अन्तस्त्यमणीय इव च स्थवीय इव च Ait. Br. 1, 21.

अन्तस्थ gaṇa गहादि. 1) = अन्त + स्थ adj. *am Ende stehend* Nir. 10, 17. — 2) = अन्तर् + स्थ *im Innern stehend:* a) m. oder f. °स्था *die Laute* य, र, ल, व RV. Prât. 1, 2. VS. Prât. 4, 101. Nir. 2, 2. Siddh. K. 1, b, 16. Pâr. Grhj. 1, 16. in Z. d. d. m. G. 7, 532. H. 259, Sch. Diese Laute erscheinen immer nur *im Innern*, nicht aber *am Ende* eines Satzes. — b) f. °स्था *die im Innern befindliche belebende Kraft:* सा हैषान्तस्था प्राणानाम् (प्राणापानादिसंस्तुतानामन्यासामृचामन्तरवस्थिता) — अन्तस्था ह भवत्यन्तस्थामेनं (अन्तरवस्थितां प्राणदेवताम्) मन्यन्ते य एवमेतामन्तस्थां प्राणानां वेद Çat. Br. 1, 4, 3, 8.

अन्तस्थीय adj. von अन्तस्थ gaṇa गहादि.

अन्तस्पथ (अन्तर् + पथ) adj. *innerhalb des Weges befindlich* RV. 5, 52, 10 (s. u. अनुपथ).

अन्तःसंज्ञ (अन्तर् + संज्ञा) adj. *inneres Bewusstsein besitzend:* तमसा बहुरूपेण वेष्टिताः कर्महेतुना। अन्तःसंज्ञा भवन्त्येते (die Thiere und Pflanzen) सुखदुःखसमन्विताः ॥ M. 1, 49.

अन्तःसत्त्वा (von अन्तर् + सत्त्व) f. 1) adj. *im Innern ein Wesen bergend, schwanger* ÇKDr. — 2) subst. N. einer Nussart, *Semecarpus Anacardium L.*, Çabdak. im ÇKDr. Vgl. अरुष्कर.

अन्तःसदसम् (von अन्तर् + सदस्) adv. *im Innern des grossen Versammlungssaales* Çat. Br. 3, 6, 1, 27.

अन्तःसलिल (अन्तर् + सलिल) adj. f. आ *dessen Wasser im Innern, unter der Erde, fliesst:* नदीमिवान्तःसलिलां सरस्वतीम् Ragh. 3, 9.

अन्तःसार (अन्तर् + सार) adj. *im Innern Saft und Kraft besitzend:* अन्तःसारं घन तुलयितुं नानिलः शक्ष्यति त्वाम् Megh. 20. अन्तःसारैः — मन्त्रिभिः Pańkat. I, 142.

अन्तःसुख (अन्तर् + सुख) adj. *im Innern heiter* Bhag. 5, 24.

अन्तःस्थ (अन्तर् + स्थ) adj. *im Innern befindlich* Kathâs. 16, 104. Vgl. अन्तस्थ.

अन्तःस्वेद (अन्तर् + स्वेद) 1) *im Innern Schweiss habend.* — 2) m. *Elephant* Trik. 2, 8, 34. H. ç. 174.

अन्तादि (अन्त + आदि) m. du. °दी *Ende und Anfang* = आद्यन्तौ gaṇa राजदन्तादि.

अन्तावशायिन् = अन्तावसायिन् Med. n. 252.

अन्तावसायिन् (अन्त + अवसायिन्) m. 1) *Barbier* AK. 2, 10, 10. Trik. 3, 3, 227. H. 923. — 2) *ein* Kâṇḍâla Trik. H. 933. an. 5, 24. — 3) N. pr. eines Muni Trik. H. an. — Die richtigere Form scheint अन्त्यावसायिन् zu sein; vgl. अन्तेवासिन्.

1. अन्ति ἄντι, *ante.* 1) adv. a) *gegenüber, davor:* शतमिन्नु शरदो अन्ति देवाः *hundert Herbste seien noch vor uns!* RV. 1, 89, 9. शत्रुमन्ति न विन्दसि 176, 1. AV. 6, 4, 2. 8, 5, 11. — b) *Angesichts, in Gegenwart, nahe* (Geg. दूरे u. s. w.): दूरे वा ये अन्ति वा के चिदत्रिणः RV. 1, 94, 9. को मंसते सन्तमिन्द्रं

को अन्ति 84,17. सर्वं राजभ्यः परमा चिदन्ति 2,27,3. अन्ति नूनमश्विनोपस्तुतेह 5,76,2. 44,11. 4,2,18. 5,10. 8,62,1. 9,19,7. AV. 10,4,9. 8,32. — 2) praep. *in die Nähe von, zu*, mit dem gen.: मुग्धप्रभीतवडुपेयतुरन्ति मात्रोः Bhâg. P. im ÇKDr.

2. अन्ति f. *eine ältere Schwester* (im Drama) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अन्तिका 2, *a*.

अन्तिक 1) adj. *a*) *mit* oder *an Etwas das Ende erreichend, bis wohin reichend* (räumlich oder zeitlich), am Ende eines comp.: केशान्तिक *bis an die Haare reichend* (Stab), नासान्तिक M.2,46. षट्त्रिंशदाब्दिकं चर्यं गुरौ त्रैवेदिकं व्रतम्। तदर्धिकं पादिकं वा ग्रहणान्तिकमेव वा (*oder bis zur Erlernung dauernd*) 3,1. Jâǵn. 1,36. Zum Ueberfluss wird noch आ dem Endpunkt vorgesetzt: अन्योऽन्यस्याव्यभिचारो भवेदामरणान्तिकः *eine gegenseitige Treue erstrecke sich bis zum Tode* M. 9, 101. दण्डः प्राणान्तिकः *eine Strafe, die das Ende des Lebens nach sich zieht, Todesstrafe* 8,379. R. 4,28,32. = प्राणान्त M. 8,359. In प्राणान्तिककरणं वैरम् Pańkat. 157,1. ist करण ganz überflüssig und störend. — *b*) *nahe* AK. 3,2,17. 4,22, (Col. 28,) 14. Med. k. 43. Pat. zu P. 8,2,84 (vgl. u. अनवस्थित 1.). Mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34. superl. अन्तिकतम *überaus nahe* AK. 3,2,18. H. 1452. Nir. 5,28. Der entspr. comp. नेदीयंस्, superl. नेदिष्ठ P. 5,3,63. Vop. 7,56. — 2) f. °का. *a*) *eine ältere Schwester* (im Drama) AK. 1,1,7,15. Trik. 3, 3,3. H. 335. an. 3,5. Med. k. 43. Vgl. 2. अन्ति, अत्तिका, अत्तिका. — *b*) *Ofen* AK. 2,9,29. Trik. 3,3,3. H. 1018. an. 3,4. Med. k. 43. Vgl. अन्ती und अन्दिका. — *c*) N. einer Pflanze H. an. 3,4 (सातलाख्यौषधे). Med. k. 43 (शातलौषधौ), heut zu Tage चामारकषा ÇKDr. Vgl. चर्मकषा. Wils.: *Echites (Alstonia) scholaris*. — 3) n. *Nähe* AK. 3,4,185. Trik. 3,3,3. H. 1450. an. 3,4. mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34. न त्यजन्ति ममान्तिकम् *sie lassen nicht von meiner Seite* Hit. I,40. Am Anfange eines comp. vor einem Verbalnomen: *in der Nähe, nahebei*: अन्तिकस्थ Çâk. 161. °स्थित Vid. 73. °न्यस्त Ragh. 2,24. कर्णान्तिकचर *um die Ohren schwirrend* (eine Biene) Çâk. 22. Davon *a*) acc. अन्तिकम् *in die Nähe, herbei*: आनाययद्राजकन्या ब्राह्मणाकृतिमन्तिकम् Kathâs. 16,19. 24,168. mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34.35. अन्तिकं ग्रामस्य oder ग्रामात् Sch. *zu — hin, auf — zu, vor — hin*: यदि मृत्योरन्तिकं नीत एव ṚV. 10, 161,2. कक्षीवतो ऽन्तिकमाससाद, दीर्घतमसो ऽन्तिकमागत्य Sâj. zu ṚV. 1, 125,1. दूरस्थस्यैत्य चान्तिकम् M. 2,197. ममान्तिकं प्राप्तः Indr. 5,31. प्रविष्टे पितुरन्तिकम् R. 2,17,16. एनामानयेह ममान्तिकम् N. 13,24. Hid. 2,12. अन्तिकं मातुः — ययौ Vid. 155. mit dem acc.: निर्यातु च भवान्यष्टुं यज्ञायतनमन्तिकम् (der acc. könnte auch mit निर्यातु in Verbindung gesetzt werden; vgl. indessen weiter unten अन्तिकात्) R. 1,12,35. compon.: मृगान्तिकं चलितः Hit. 43,19. Vgl. जनान्तिकम्. *nahe von*: तस्यैव क्षेत्रदन्तिकं तिष्ठति Çat. Br. 1,4,5,3. रामादुरुस्य यो दूरं पापादुःखस्य सो ऽन्तिकम् Vop. 5,22. vgl. समन्तिकम्. — *b*) instr. अन्तिकेन *nahe bei*: अन्तिकेन ग्रामस्य P. 2,3,35, Sch. श्मशानस्यान्तिकेन सः। आगाच्छ्रुतश्रणोदितां तन्मध्यादुद्गतां गिरम् Kathâs. 25,129. — *c*) abl. अन्तिकात् P. 2,3,35. gaṇa स्वरादि (indecl.). *aus der Nähe*: अन्तिकादिव पश्यति AV. 4,16,1. 12,2,38. 50,52. अपश्यम् — तद्दैत्यपुरमन्तिकात् Arǵ. 6,7. य इमं मधदं वेद आत्मानं जीवमन्तिकात् Kathop. 4,5. mit einem part. praet. pass. componirt P. 2, 1,39. 6,3,2. अन्तिकादागतः Sch. Accent eines solchen comp. Siddh. K. zu P. 6,2,49. *in der Nähe, dicht bei*: तस्मा एतमन्तिकाद्दोहारमकुर्वन् Çat. Br. 6,7,1,5. रजःकणैः — स्पृशद्भिर्गात्रमन्तिकात् Ragh. 1,85. mit dem gen.: अन्तिकाद्ग्रामस्य P. 2,3,35, Sch. mit dem acc.: इमे च पुरुषा दिव्या यान्त्यस्य रथमन्तिकात् R. 3,9,11. *in die Nähe von*, mit dem acc.: उवाह मां ततः शीघ्रं हिरण्यपुरमन्तिकात् (der acc. könnte auch mit उवाह verbunden werden) Arǵ. 10,18; vgl. अन्तिकम् oben. *von* (kaufen, hören), mit dem gen.: क्रिणीयाद्यस्त्वपत्यार्थं मातापित्रोर्यमन्तिकात् M. 9, 174. नैव प्रवृत्तिं शृणुमस्तयोः कस्यचिदन्तिकात् R. 4,49,6. — *d*) loc. अन्तिके *in der Nähe, dicht an*: जहि शत्रुमन्तिके दूरके च ṚV. 9,78,5. Çat. Br. 1, 6,1,21. Îçop. 5. Bhag. 13,15. Amar. 15. यं देशं समुपाधावदन्तिके N. 1,25. एनमुपाविशयदन्तिके Indr. 2,20. mit dem gen.: दमयन्त्यास्तदान्तिके निपेतुः N. 1,22. am Ende eines comp.: गृहान्तिके M. 11,188. Jâǵn. 3,297. 1,148. तस्यर्षिपुत्रान्तिके R. 1,9,13. विप्रान्तिके — उपनिक्षिपेत् M. 3,224.218. *in Gegenwart von*, mit dem gen.: अन्तिके स्त्रियाः M. 2,202. वदिष्याम्यनृतम् — कथमत्र तवान्तिके Brahma-P. in LA. 58,1. — In der ersten Bedeutung von अन्त, in der Bed. *nahe, Nähe* von 1. अन्ति; vgl. अन्तिम.

अन्तिकाश्रय (अन्तिक + आश्रय) m. *Stütze* AK. 3,3,19. H. 1001.

अन्तिगृह (1. अन्ति + गृह) n. *Raum vor dem Hause, Nähe des Hauses*: उषो यदि वष्यन्तिगृहात् ṚV. 10,95,4.

अन्तितम (von 1. अन्ति) adj. *sehr nahe* P. 6,4,149, Vârtt. 5. Gaṇâdh. im ÇKDr.

अन्तितस् (von 1. अन्ति) P. 6,4,149, Vârtt. 4 (von अन्तिक). adv. *aus der Nähe, cominus*: नकिष्टं घ्नन्त्यन्तितो न दूरात् ṚV. 2,27,13. 1,179,5. 5,1, 10. 8,27,9. 10,114,4.

अन्तिदेव (1. अन्ति + देव von दीव्) m. *Gegenspieler*: पावो हि ष्मा वृषणावन्तिदेवम् ṚV. 1,180,7. — Vgl. अन्तिदेव.

अन्तिनार m. N. pr. eines Königs Matsja-P. im VP. 447. 448, N. 9. (v. l. अतिमार, अतिभार, रन्तिनार) LIA. I, Anh. XX, N. 2.

अन्तिम adj. 1) *der letzte* P. 4,3,23, Vârtt. 4. H. 1459. Gaṇâdh. im ÇKDr. Çrut. (Br.) 25. अज्ञातमृतमूर्खाणां वरमाद्यौ न चान्तिमः Hit. Pr. 12. — 2) *unmittelbar folgend*, am Ende eines comp.: दशान्तिम *der eilfte* Çrut. 25. 35. Vgl. अन्त्य 1, *b*. — 3) *sehr nahe* Nilak. zu AK. im ÇKDr. — Von अन्त oder 1. अन्ति; vgl. अन्तिक.

अन्तिमित्र (1. अन्ति + मित्र) adj. *mit Freundschaft nahe* VS. 17,83.

अन्तिवाम (1. अन्ति + वाम) adj. *mit Lieblichkeit nahe*: अन्तिवामा दूरे अमित्रमुच्छ ṚV. 7,77,4.

अन्तिषुम्न (1. अन्ति + सुम्न) adj. *mit Wohlwollen nahe* AV. 7,113,1.

अन्ती f. *Ofen* H. 1018, Sch. Vgl. अन्तिका 2, *b*. und अन्दिका.

अन्तेगुरु (अन्ते, loc. von अन्त, + गुरु) P. 6,3,11, Vârtt. — Vgl. मध्येगुरु.

अन्तेवास (अन्ते + वास) m. *Nachbar, Begleiter*: तव वा इमे ऽन्तेवासास्तमेवैभिः संपिबस्व Ait. Br. 3,30.

अन्तेवासि (von अन्तेवास) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि; vielleicht das neutr. vom Folgenden.

अन्तेवासिन् (अन्ते + वासिन्) 1) adj. *am Ende, an der Grenze befindlich* (प्रान्तग) H. an. 4,158. Med. n. 230. — 2) m. *a*) (*an den Endpunkten der Stadt wohnend*) *ein* Kâṇḍâla AK. 2,10,20. H. 933. an. 4,157. Med. — *b*) (*in der Nähe sich aufhaltend*) *Schüler* AK. 2,7,10. H. 79. an. 4,158. Med. Çat. Br. 5,1,5,17. 14,9,3,15—20. (= Bṛh. Âr. Up. 6,3,7—12).

Khând. Up. 3, 11, 5. Taitt. Up. 14. Kâtj. Çr. 14, 3, 19. P. 4, 3, 104. 6, 2, 36. M. 4, 33. अन्तेवासी शिल्पशिक्षार्थी Mit. 267, 15. अनन्तेवासिन् Çat. Br. 14, 9, 2, 20. = Bṛh. Âr. Up. 6, 3, 12.

अन्तोदात्त (अन्त + उदात्त) adj. *oxytonirt* VS. Prât. 2, 53. P. 6, 1, 199, Sch. Davon nom. abstr. °त्तत्व n. Kâç. zu P. 1, 1, 63.

अन्त्य (von अन्त) gaṇa दिगादि, Accent eines darauf ausgeh. comp. gaṇa वर्ग्यादि. 1) adj. f. आ. *a*) *am Ende befindlich, der letzte* (im Raume, in der Zeit oder in der Ordnung) AK. 3, 2, 30. 4, 161. H. 1459. an. 2, 344. Med. j. 3. Kâtj. Çr. 2, 4, 10. 12, 3, 20. 22, 8, 3. 23, 1, 11. Ait. Br. 1, 1. P. 1, 1, 47. 3, 3. M. 11, 213. Çât. 104, 9. Ragh. 1, 71. Suçr. 2, 92, 16 (*der zuletztgenannte*). — *b*) *unmittelbar folgend*, am Ende eines comp.: अष्टमान्त्य *der neunte* Çrut. 19. Vgl. अन्तिम 2. — *c*) *der niedrigste, unterste, elendeste*, (अधम) H. an. 2, 344. Med. j. 3. अन्त्यां दशां यास्यन्ति Pañkat. 70, 5. अन्त्यावस्थो ऽपि महान् IV, 76. *zur niedrigsten, verachtetsten Kaste gehörig*: चाण्डालान्त्यस्त्रियः M. 11, 175. अन्त्यस्त्रीनिषेविणः 12, 59. जायते ऽन्त्यासु योनिषु Jâǵñ. 3, 134. substantivisch: आददीत — अन्त्यादपि परं धर्मम् M. 2, 238. 3, 9. 8, 66. शूद्राश्च सन्तः शूद्राणामन्त्यानामन्त्ययोनयः (साक्ष्यं कुर्युः) 68. न संवसेच्च पतितैर्न चाण्डालैर्न पुक्कशैः। न मूर्खैर्नावलिप्तैश्च नान्त्यैर्नान्त्यावसायिभिः॥ 4, 79. अमेध्यशवशूद्रान्त्यश्मशानपतितान्तिके Jâǵñ. 1, 148. अन्त्यश्ववायसैः 197. अन्त्याभिगमने (f.), शूद्रस्तथान्त्य एव स्यादन्त्यस्यार्यागमे वधः 2, 294. *ein* Mlekkha Prâjaçkittatattva im ÇKDr. Vgl. अन्त्यक, अन्त्यज, अन्त्यजन्मन्, अन्त्यजातिता u. s. w. — 2) m. N. einer Pflanze, deren Wurzelknollen gegen Kolik gebraucht werden, *Cyperus hexastachyus communis Nees*, Med. j. 3. Vielleicht in dieser Bedeutung aus अन्त्र्य (von अन्त्र) entstanden. S. मुस्ता. — 3) n. *a*) *die Zahl 1000,000,000,000,000* H. 874. Colebr. Alg. 4. Vgl. अन्त 11. — *b*) *das 12te Sternbild im Thierkreise* (द्वादशलग्न) Ǵjot. im ÇKDr. Vgl. अन्त्यभ. — *c*) *das letzte Glied einer Progression* (mathem.) Colebr. Alg. 52.

अन्त्यक (von अन्त्य) m. *ein* Kâṇḍâla H. an. 4, 157.

अन्त्यकर्मन् (अन्त्य + कर्मन्) n. *die letzte Handlung, die Leichenverbrennung*: भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्त्वाग्नीनन्त्यकर्मणि M. 5, 168. कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च 11, 197.

अन्त्यज (अन्त्य + ज) adj. f. आ *in einer niedrigen, verworfenen Kaste geboren*: नोपसृष्टे (राज्ये वसेत्) ऽन्त्यजैर्नृभिः M. 4, 61. अन्त्यजास्त्री 8, 385. Gewöhnlich subst.: रजकश्चर्मकारश्च नटो वरुड एव च। कैवर्तमेदभिल्लाश्च सप्तैते चान्त्यजाः (so u. वरुड, hier ohne च) स्मृताः॥ Jama im ÇKDr. M. 8, 279. Jâǵñ. 1, 272. R. 5, 15, 6. Pañkat. I, 452. V, 84. उग्रो ऽन्त्यजे Trik. 3, 3, 331. *ein* Çûdra Halâj. im ÇKDr. f. °जा M. 11, 58. 170. Jâǵñ. 3, 231.

अन्त्यजन्मन् (अन्त्य + जन्मन्) adj. *von der niedrigsten Herkunft*: प्रतिग्रहस्तु क्रियते शूद्रादप्यन्त्यजन्मनः M. 10, 110. m. *ein* Çûdra Çabdar. im ÇKDr.

अन्त्यजाति (अन्त्य + जाति) adj. = अन्त्यजन्मन्; davon nom. abstr. °तिता M. 12, 9: (याति दोषैः) मानसैरन्त्यजातिताम्.

अन्त्यपद (अन्त्य + पद) n. (mathem.) s. Colebr. Alg. 363.

अन्त्यभ (अन्त्य + भ) n. 1) *das letzte Mondhaus* (Revatî) ÇKDr. — 2) *das letzte Sternbild im Thierkreise, die Fische*, Ǵjot. im ÇKDr.

अन्त्यमूल (अन्त्य + मूल) n. = अन्त्यपद Colebr. Alg. 363.

अन्त्ययोनि (अन्त्य + योनि) adj. *von der niedrigsten Herkunft*; subst. M. 8, 68: साक्ष्यं कुर्युः — अन्त्यानामन्त्ययोनयः.

अन्त्यवर्ण (अन्त्य + वर्ण) m. *ein Mann aus der letzten Kaste, ein* Çûdra, H. 894.

अन्त्यविपुला (अन्त्य + विपुला) f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154. — Vgl. आदिवि°, उभयवि°.

अन्त्यावसायिन् (अन्त्य + अवसायिन्) m. f. *Mitglied einer verachteten Kaste*: निषादस्त्री तु चाण्डालात्पुत्रमन्त्यावसायिनम्। श्मशानगोचरं सूते बाह्यानामपि गर्हितम्॥ M. 10, 39. (संवसेत्) नान्त्यैर्नान्त्यावसायिभिः 4, 79. चाण्डालः श्वपचः क्षत्ता सूतो वैदेहकस्तथा। मागधायोगवौ चैव सप्तैते ऽन्त्यावसायिनः॥ Aṅgiras im ÇKDr. — Vgl. अन्तावसायिन्.

अन्त्याश्रमिन् v. l. für अन्त्याश्रमिन् Ind. St. I, 420. II, 10. 14. 109.

अन्त्यूति (1. अन्ति + ऊति) adj. *mit Hülfe nahe*: अर्चामि सुम्नयन्नहमन्त्यूतिं मयोभुवम् ṚV. 1, 138, 1.

अन्त्र (zusammengez. aus अन्तर) n. Uṇ. 4, 165. ἔντερον, *Eingeweide, Gedärm* AK. 2, 6, 2, 17. H. 605. Suçr. 1, 276, 10. 2, 90, 5. 123, 6. R. 5, 25, 46. 6, 88, 27. क्षुद्रान्त्र *die kleine Höhle*, स्थूलान्त्र *die grosse Höhle des Herzens* Jâǵñ. 3, 94. 95.

अन्त्रकूज (अन्त्र + कूज) m. *Knurren, Kollern im Leibe*, βορβορυγμοί Suçr. 1, 231, 9. — Vgl. अन्त्रविकूजन.

अन्त्रंधमि (अन्त्रम्, acc. von अन्त्र, + धमि) *Indigestion* Hâr. 141. — Vgl. अन्तर्वमि.

अन्त्रपाचक (अन्त्र + पाचक) N. einer giftigen Rinde Suçr. 2, 252, 2.

अन्त्रविकूजन (अन्त्र + विकूजन) n. = अन्त्रकूज Suçr. 2, 451, 7.

अन्त्रवृद्धि (अन्त्र + वृद्धि) f. *Leistenbruch* Suçr. 1, 290, 10. 2, 95, 12. 111, 3. Verz. d. B. H. No. 934.

अन्त्रशिला (अन्त्र + शिला) f. N. pr. eines Flusses VP. 184 (v. l. अन्तःशिला).

अन्त्री (von अन्त्र) f. N. einer gegen Kolik gebrauchten Winde, *Ipomoea pes caprae Roth*, AK. 2, 4, 5, 2. Es ist jedoch daselbst wahrscheinlich छगलान्त्री verbunden zu lesen; vgl. Suçr. 1, 139, 19. 219, 19. und अजान्त्री.

अन्द्, अन्दति *binden* Dhâtup. 3, 24. wird nach Kâçjapa nicht flectirt. Eine zur Erklärung von अन्दु oder अन्दू gebildete Wurzel. Vgl. अन्त्, इन्त्.

अन्दिका f. *Ofen* Nilak. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अन्तिका 2, *b*.

अन्दु (nom. अन्दुस्) 1) *Fusskette für den Elephanten* H. an. 2, 223. — 2) *Frauenfussschmuck* ibid. — Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 20, 51. kennt noch zwei andere Bedeutungen: अन्दुस्तु शृङ्खलायां भूषायां पिप्पलास्वपि(?). Vgl. अन्दुक, अन्दू, अन्दूक.

अन्दुक m. 1) = अन्दु 1. AK. 2, 8, 2, 9. H. 1229. (m. n. nach dem Sch.). — 2) = अन्दु 2. Trik. 2, 6, 33.

अन्दू f. Uṇ. 1, 93. = अन्दु Med. d. 3.

अन्दूक (von अन्दू) m. = अन्दु 1. Svâmin zu AK. im ÇKDr.

अन्दोलन (von अन्दोलय्) m. *das Schwingen* H. 1481, Sch. गुरुर्गिरीन्द्रजाप्रणयमन्दरान्दोलनात् Kathâs. S. 96.

अन्दोलय्, अन्दोलयति *schwingen* Dhâtup. 35, 84, *h*. अन्दोलित *geschwungen* H. 1481. — Vgl. दोलय्, हिन्दोलय्, हिल्लोलय्.

अन्ध्रक N. pr. eines Königs (v. l. für आर्द्रक) VP. 471, N. 31.

अन्ध Siddh. K. 58, *b*, 16. 1) adj. f. आ. *a*) *blind* AK. 2, 6, 2, 12. H. 457. an.

2,238. Med. dh. 3. प्रेमन्धः ख्यन्ति: श्रोणो भूत् RV. 8,68,2. 1,112,8. 4,4, 13. 10,25,11. u. s. w. Çat. Br. 1,4,3,17. 19,9,2,9. (= Bṛh. Âr. Up. 6, 1,9.) M. 3,141. 161. 177. 7,149. 8,93.95.394. 9,201. 11,52. Daç. 1,37. 2,34. Çâk.183. क्रोधान्धलोचन Vet. 18, 18. Uebertr.: अज्ञानान्धस्य लोकस्य Çikshâ (vgl. P.II, S.3.). मदान्ध R. 5, 61, 15. Pańkat. I, 241. Mahâv. 76,1. अतिलोभान्ध Pańkat.239,9. धनलोभान्ध Vid.240. अविवेकान्धबुद्धि Kathâs. 3, 37. — b) *blind machend, wobei das Auge nichts sieht*, von einer dichten Finsterniss RV. 1, 100, 8. 4, 16, 4. AV. 9, 2, 10. Nir. 5, 1. Çat. Br. 1,2,4,16. 9,2,35. 14,7,2,13.14. (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,10.11.) Îçop. 3.9.12. M.8,94. R.2,67,31. 3,58,16. Vgl. अन्धकूप, अन्धकार, अन्धतमस, अन्धतामस, अन्धतामिस्र, अन्धरात्री, 1. अन्धस्. — 2) *Finsterniss* n. AK. 3,4,105. Med. dh. 3. m. H. an. 2,238. — 3) n. *trübes Wasser* H. ç. 165. — 4) n. *Wasser* AK. 1, 2, 3, 4, Sch. (durch künstliche Trennung des Textes). — 5) m. N. pr. eines Volkes VP.190; vgl. अन्ध्र.

अन्धक (von अन्ध) 1) adj. *blind* Pańkat. V, 77. Vet. 32, 13. — 2) N. pr. a) eines Asura, eines Sohnes des Kaçjapa von der Diti: स ब्रजत्यन्धवद्यस्मादन्धो ऽपि हि भारत । तमन्धको ऽयं नाम्नेति प्रोचुस्तत्रनिवासिनः ॥ Hariv. 8209. wird von Çiva erschlagen 8199 — 8300. R.3,35, 93. Kathâs.1,19. अन्धकनिबर्हणा heisst der 16te Adhjâja im Kûrma-P. Verz. d. B. H. 128. Vgl. अन्धकघातिन्, अन्धकरिपु, अन्धकासुहृद्. — b) eines Fürsten und eines von diesem abgeleiteten Geschlechts. In Verbindung mit वृष्णि P.4,1,114. 6,2,34. Draup.5,16. MBh. 16,140. Beide sind Söhne Kroshṭu's von der Mâdrî Hariv. 1908. Satvant's von der Kauçaljâ 2000. Satvata's VP.424. Ind. St. I, 212. Andhaka ein Sohn Bhîma's und Vater Revata's Hariv. 5248. सुदंष्ट्रं च सचारुं (Langlois: सुचारु) च कृष्णमित्यन्धकास्त्रयः 2039. LIA.I,697, N.2. Anh. XXVII, N. 1. XXVIII. Weber, Lit. 176.

अन्धकघातिन् (अन्धक 2,a. + घातिन्) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12,10356.

अन्धकरिपु (अन्धक + रिपु) m. ein Bein. Çiva's AK. 1,1,1,29. श्लेषकाव्यादौ अन्धकारनाशत्वात्सूर्याग्निचन्द्रेषु च वर्तते ÇKDr.

अन्धकवर्त (अन्धक + वर्त) m. N. pr. eines Berges P.4,3,91, Sch.

अन्धकवर्तीय (von अन्धकवर्त) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes P. 4,3,91, Sch.

अन्धकार (अन्ध + कार) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K.249, b,4. *Dunkelheit, Finsterniss* AK. 1, 2, 1, 3. H. 146. M. 4, 51. Daç. 1, 21. Ragh. 2, 46. m. R. 6,19,27. Vikr. 65, 19. बलवानन्धकारः Mṛkkh. 14, 12. n. pl. R. 6, 19, 58. घनान्धकारेषु Mṛkkh. 7, 11. मानान्धकार Amar. 49. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çṛṅgârat.12.

अन्धकारमय (von अन्धकार) adj. *dunkel:* अभ्यन्तरगृहम् Kathâs.4,51.

अन्धकारि (अन्धक 2, a. + अरि) m. ein Bein. Çiva's H. 200, Sch. Çiv.

अन्धकारित (von अन्धकार) adj. *dunkel, finster* gaṇa तारकादि.

अन्धकासुहृद् (अन्धक 2, a. + असुहृद्) m. ein Bein. Çiva's H. 200.

अन्धकूप (अन्ध 1, b. + कूप) m. *ein überwachsener Brunnen, dessen Oeffnung versteckt ist*, Trik.1,2,27. Kathâs.4,120. Vet.22,5.

अन्धंकरण (अन्धम्, acc. von अन्ध, + करण) adj. f. ई *blind machend* P.3,2,56. Vop.26,62.

अन्धतमस (अन्ध 1, b. + तमस = तमस्) n. P.5,4,79. Vop.6,79. *dichte Finsterniss* AK.1,2,1,3. 3,4,25,190. H. 146.

अन्धता (von अन्ध) f. *Blindheit* Pańkat.171,14. 194,17.

अन्धतामस (अन्ध 1, b. + तामस) n. *dichte Finsterniss* Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अन्धातमस.

अन्धतामिस्र (अन्ध 1, b. + तामिस्र) 1) m. *dichte Finsterniss* (des Geistes): तामिस्रो ऽष्टदशधा तथा भवत्यन्धतामिस्रः Sâṅkhjak. 48. VP. 34 (°तमिस्र). — 2) n. Name einer Hölle M.4,88.197. Jâgn. 3,224. Kathâs. 4,63 (°तामिश्र).

अन्धत्व (von अन्ध) n. *Blindheit* Jâgnad. (Lois.) 1,36. Suçr. 2,267,13.

अन्धपूतना (अन्ध + पूतना) f. *ein dämonisches Wesen, das den Kindern Krankheiten verursacht*, Suçr. 2,384,2.

अन्धमूषिका (अन्ध + मूषिका) f. N. eines Grases, *Lepeocercis serrata Trin.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. देवताड.

अन्धंभविष्णु (अन्धम्, adv. von अन्ध, + भविष्णु) adj. *blind werdend* P.3, 2,57. Vop.26,63.

अन्धंभावुक (अन्धम् + भावुक) adj. dass. ibid. Kauç. 4.

अन्धय् (von अन्ध), अन्धयति *blind werden* Dhâtup. 35,72.

अन्धरात्री (अन्ध 1, b. + रात्री) f. *finstere Nacht* AV. 19,49,8,50,1.

1. अन्धस् n. *Dunkel, Finsterniss:* रात्र्याश्चिदन्धो अति देव पश्यसि RV. 1,94,7. 62,5. 7,88,2. — Vgl. अन्ध 1, b.

2. अन्धस् n. ἄνθος. 1) *Kraut, Grün*, besonders *das Kraut der Somapflanze:* कर्री इवान्धांसि बप्सता RV. 1,28,7. आ यं विशन्तीन्दवो वयो न वृक्षमन्धसः AV.6,2,2. प्रान्धांसीव यद्यवे भरध्वम् RV.5,41,3. 54,8. अन्धसो ऽर्धयो प्र भरा सुतम् 6,42,4. VS. 3, 20. — 2) *Rasen* (am Flussufer): उभे यत्ते (Sarasvatî) महिना शुभ्रे अन्धसी अधिक्षियन्ति पूरवः RV.7,96,2.— 3) *der Somatrank* selbst: मन्दान इन्द्रो अन्धसः RV. 1,80,6. इदं वामन्धः परिषिक्तम् 6,68,11. मधो अन्धसः 1,85,6. 52,2.5. 82,5. 122,1. u. s. w. VS. 8, 54. द्रापे अन्धसस्पते 16,47. 19,72—79. Çat. Br. 9,1,1,24. — 4) *Saft, Flüssigkeit* Çat. Br. 5,1,2,10. — Die Commentatoren übersetzen regelmässig *Speise* (vgl. Naigh. 2, 7. Nir. 5, 1. Uṇ. 4, 207. AK. 2, 9, 48. Trik.3,2,4. H. 7. 89. 395.). Die VS. Prât. 2, 33. angenommene Bedeutung वीर्य geht auf VS.3,20. zurück.

अन्धातमस (अन्ध 1, b. + तमस mit Dehnung des Auslauts) n. *dichte Finsterniss* H. 146, Sch. — Vgl. अन्धतामस.

अन्धालजी (अन्ध + अलजी) f. *ein blinder (sich nicht öffnender) Abscess im Auge* Suçr. 1,272,19.

अन्धाहि und अन्धाहिक (अन्ध + अहि und अहिक) 1) m. *blinde Schlange* (vgl. *Blindschleiche*), eine giftlose Schlangenart, Suçr. 2,265,20. (267,13: अन्धाहिकेनान्धत्वमित्येके ist interpolirt). Dazu stimmt, dass Ait. Br. 3, 26. der Schaft eines Pfeils zum अन्धाहि wird. VS.25,7. — 2) m. f. N. eines Fisches, = कुचिका, Trik.1,2,20.

अन्धिका (von अन्ध) f. 1) *Nacht* Med. k. 45. — 2) *ein besonderes Spiel* (vgl. *Blindekuh*) H. an. 3, 6 (कैतवे). Med. (द्यूतभेदे). — 3) *eine besondere Art Frauenzimmer* (स्त्रीविशेष) Çabdar. im ÇKDr. — 4) *eine besondere Augenkrankheit* ibid. — 5) = सर्षपी H. an.3,6. — 6) = सिद्ध oder सिद्धा ibid.

अन्धीभू (von अन्ध + भू) *blind werden:* अन्धीभूत Pańkat.81,22. 200,1.

अन्धु m. *Brunnen* Uṇ.1,27. AK.1,2,3,26. Trik. 1,2,27. H. 1091. आपीनो ऽन्धुः P.6,1,28, Sch.

अन्धुल m. N. eines Baumes, *Acacia Sirissa Buch.*, ÇABDAK. im ÇKDR. — s. शिरीष.

अन्ध्र m. N. eines Volksstammes, der AIT. BR. 7, 18. neben den Puṇḍra, Çabara, Pulinda, Mûtiba genannt wird. VP. 190, N. 69. COLEBR. Misc. Ess. I, 315. LIA. I, 178, N. 1. 820. Verz. d. B. H. 240, Z. 6. v. u. HIOUEN-THSANG 361. fg. N. einer Dynastie VP. 472. 473. fg., N. 63. 476, N. 64. Nach M. 10, 36. Name einer Mischlingskaste: वैदेहिकादन्ध्रमेदौ बहिर्ग्रामप्रतिश्रयौ (nach KULL. die Mutter: कारावरस्त्री); ihre Beschäftigung die Jagd 48.

अन्धक (von अन्ध) s. महान्धक (R. 1, 71, 10.).

अन्ध्रभृत्य (अन्ध्र + भृत्य) m. pl. Name einer Dynastie VP. 472. LIA. II, 344.

अन्न (part. praet. pass. von 1. अद्) 1) adj. *gegessen* AK. 3, 2, 60. TRIK. 3, 3, 226. H. an. 2, 257. MED. n. 2. Sonst nicht zu belegen. — 2) m. *Sonne* SIDDH. K. im ÇKDR. — 3) n. *a*) *Speise, Nahrung* NIR. 3, 9. AK. 2, 7, 24. अन्ना यदिन्द्रः प्रथमा व्याश RV. 3, 36, 8. मोघमन्नं विन्दते अप्रचेताः 10, 117, 6. 1, 61, 7. 10, 107, 7. AV. 5, 18, 4. 28, 3. 8, 2, 19. u. s. w. ÇAT. BR. 14, 8, 12, 1—3. (= BṚH. ÂR. UP. 5, 12). BṚH. ÂR. UP. 1, 2, 5. अद्यते ऽत्ति च भूतानि। तस्मादन्नं तदुच्यत इति TAITT. UP. 2, 2. मेदोऽसृङ्मांसमज्जास्थि वदन्त्यन्नं मनीषिणः M. 3, 182. प्राणस्यान्नमिदं सर्वं प्रजापतिरकल्पयत्। स्थावरं जङ्गमं चैव सर्वं प्राणस्य भोजनम्॥ 5, 28. दूषयेच्चास्य (sc. अरेः) सततं यवसान्नोदकेन्धनम् 7, 195. चराणामन्नमचरा दंष्ट्रिणामप्यदंष्ट्रिणः 29. R. 5, 35, 42. HIT. I, 47. अन्नपक्ति M. 9, 11. अन्नसंस्कार N. 15, 3. मिष्टमन्नम् R. 1, 19, 22. सुजीर्णमन्नम् HIT. I, 19. प्रशस्तमन्नभोजनम् R. 2, 12, 92. अन्नपानेन विविधेन INDR. 4, 11. विविधैरन्नपानैः R. 2, 10, 15. भक्ष्यान्नपानैः 1, 12, 10. pl.: अर्चयेत् — नृनन्नैः M. 3, 81. 124. मिष्टान्यन्नानि VIÇV. 3, 3. अन्नानां निचयं सर्वं सृजस्व शबले VIÇV. 2, 24; vgl. मुन्यन्न. Wird mit der Person, die die Speise geniesst oder für die sie bestimmt ist, zusammeng.: गणान्न, गणिकान्न, देवान्नानि M. 4, 209. 212. 213. 5, 7. Im comp. s. घृतान्न, तदन्न, द्व्यन्न, पीवोअन्न, वशान्न u. s. w. — *b*) *gekochter Reis*, die Hauptnahrung des Inders, AK. 2, 9, 48. TRIK. 3, 3, 226. H. 395. an. 2, 257. MED. n. 2. अन्नेन व्यञ्जनम् P. 2, 1, 34. धान्यमन्नं च M. 10, 114. धान्यान्नधनचौर्याणि 11, 162. — *c*) *Korn* überhaupt (धान्य) RÂGAN. im ÇKDR. ता (sc. आपः) अन्नमसृजन्त तस्माद्यत्र क्व च वर्षति तदेव भूयिष्ठमन्नं भवति KHÂND. UP. 6, 2, 4. आदित्याज्जायते वृष्टिर्वृष्टेरन्नं ततः प्रजाः M. 3, 76. कृतान्न *zubereiteter Reis* 9, 219. 10, 86. 94. 11, 3. 12, 65. अकृतान्न ibid. शुष्कान्न 11, 166. — *d*) Vishṇu (unter seinen 1000 Namen) ÇKDR. — *e*) *Wasser* NAIGH. 1, 12. — *f*) *Erde* (im Vedânta) COLEBR. Misc. Ess. I, 374. — अन्नन्न oder अनन्नं P. 6, 2, 161.

अन्नकाम (अन्न + काम) adj. *Speise verlangend* RV. 10, 117, 3. KÂTJ. ÇR. 4, 4, 2.

अन्नकोष्ठक (अन्न + कोष्ठक) m. *Kornkammer* H. 1012.

अन्नगति (अन्न + गति) f. *Speiseweg, Speiseröhre* SUÇR. 1, 307, 19.

अन्नगन्धि (अन्न + गन्धि?) m. *Durchfall* TRIK. 2, 6, 15.

अन्नजित् (अन्न + जित्) adj. *Speise ersiegend*, zur Erklärung von वाजजित् ÇAT. BR. 5, 1, 4, 15.

अन्नजीवन (अन्न + जीवन) adj. *von Speise lebend* ÇAT. BR. 7, 5, 1, 20.

अन्नतेजस् (अन्न + तेजस्) adj. *mit der Herrlichkeit der Speise versehen* AV. 10, 5, 34.

अन्नद (अन्न + द) 1) adj. *Speise gebend* M. 4, 229. — 2) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10382.

अन्नदान (अन्न + दान) n. *das Geben von Speise*, अन्नदानमाहात्म्य N. des 164sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAPURÂṆA Verz. d. B. H. 137.

अन्नदोष (अन्न + दोष) m. *ein Versehen beim Genuss von Speisen, ein Versehen gegen die Enthaltsamkeit* M. 5, 4.

अन्नपति (अन्न + पति) m. *Herr der Speise* VS. 11, 83. AV. 13, 3, 7. 19, 55, 5. ein Bein. Savitar's KHÂND. UP. 1, 12, 5. Agni's KÂTJ. ÇR. 5, 13, 1. Çiva's MBH. 12, 10382.

अन्नपू (अन्न + पू) ÇAT. BR. 6, 3, 1, 19. zur Erklärung von केतपू.

अन्नपूर्ण (अन्न + पूर्ण) adj. *reich an Speise;* °पूर्णा ein Bein. der Durgâ Verz. d. B. H. No. 1343.

अन्नपेय (अन्न + पेय) n. ÇAT. BR. 5, 1, 2, 3. 4, 12. 25. u. s. w. zur Erklärung von वाजपेय.

अन्नप्राशन (अन्न + प्राशन) n. *die erste Fütterung des Kindes mit Reis*, eine religiöse Handlung, die im 6ten Monat nach der Geburt vollzogen wird, M. 2, 34. JÂGN. 1, 12. Verz. d. B. H. No. 321. 1020. 1031. Diesen Namen führt ein Pariçishṭa zum SV. Ind. St. I, 59.

अन्नभाग (अन्न + भाग) m. *Speiseantheil* AV. 3, 30, 6.

अन्नभुज् (अन्न + भुज्) *Speise geniessend*, ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10382.

अन्नमय (von अन्न) adj. f. ई *aus Speise gebildet, aus Speise bestehend:* अन्नमयं हि सोम्य मनः KHÂND. UP. 6, 5, 4. एतमन्नमयमात्मानम् TAITT. UP. 2, 8. कोश SARVOP. S. in Ind. St. I, 301. अन्नं प्रकृतमुच्यते ऽस्मिन्नित्यन्नमयो यज्ञः P. 5, 4, 21, Sch. प्रकृतमन्नम् = अन्नमयम् ibid. *der grobe Körper* (स्थूलशरीर) wird im Vedânta अन्नमयकोष genannt, VEDÂNTAS. im ÇKDR. COLEBR. Misc. Ess. I, 373.

अन्नमल (अन्न + मल) n. 1) *die Excremente* P. 6, 1, 148, Sch. — 2) *ein berauschendes Getränk* ÇKDR., vgl. M. 11, 93: सुरा वै मलमन्नानाम्.

अन्नंभट्ट N. pr. Verfasser des TARKASAṂGRAHA, eines Compendiums der Vaiçeshika-Lehre, Z. d. d. m. G. VI, 9. Verz. d. B. H. No. 682. — Wohl eine Verstümmelung von अनन्तभट्ट.

अन्नरस (अन्न + रस) sg. oder pl. *Speise und Trank:* अपथ्यैः सह संभुक्तो व्याधिरन्नरसो यथा DAÇ. 2, 57. यमस्त्वन्नरसं प्रादात् N. 5, 37. नानाविधानन्नरसान्वन्यमूलफलाश्रयान्। तेभ्यो ददौ R. 2, 54, 17. Getrennt erscheinen die Worte VIÇV. 2, 24: रसेनान्नेन पेयेन लेह्यचोष्येण संयुतम्। अन्नानां निचयं सर्वं सृजस्व शबले लर॥ WILS.: *Nahrungssaft.*

अन्नरसमय (von अन्नरस) adj. f. ई *aus Speise und Trank bestehend:* स वा एष पुरुषो ऽन्नरसमयः TAITT. UP. 2, 1. 2. RÖER: *for man is verily the essence of food.*

अन्नवत् (von अन्न) adj. *mit Speise versehen* RV. 10, 117, 2. AV. 18, 4, 21. KHÂND. UP. 1, 3, 7. TAITT. UP. 3, 6. 7.

अन्नविकार (अन्न + विकार) gaṇa अपूपादि. m. *Umformung der Speise, der männliche Samen* RÂGAN. im ÇKDR. Vgl. TAITT. UP. 2, 1: अन्नाद्रेतः.

अन्नविद् (अन्न + विद्) adj. *Speise besitzend* AV. 6, 116, 1.

अन्नहोम (अन्न + होम) m. *ein beim Açvamedha übliches Opfer* (von आज्य, सक्तवः, धानाः, लाजाः) ÇAT. BR. 13, 2, 1, 1. 5, 1, 4; vgl. VS. 22, 23. 24.

अन्नाकाल (अन्न + अकाल) m. *Hungersnoth:* अन्नाकालभृतो दासः *ein*

Sclave, der für seinen Unterhalt zur Zeit einer Hungersnoth die Freiheit geopfert hat, Nârada in Vivâdak. 43, 13. (vgl. 17.). Dasselbe Citat findet sich Mit. 268, 1. mit der fehlerhaften Variante अन्नाकालभृता; auch 7. steht einfaches न.

अन्नाद (अन्न + अद) 1) adj. f. ई P. 3, 2, 68. *Speise essend* VS. 3, 5. AV. 13, 3, 7. 15, 14, 1. 19, 55, 5. Çat. Br. 1, 6, 2, 11. 15. u. s. w. 14, 4, 2, 19. 7, 2, 29. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 18. 4, 6.) Khând. Up. 4, 3, 8. Taitt. Up. 3, 6. 7. Kâtj. Çr. 3, 3, 5. 4, 13, 1. M. 8, 317. — 2) ein Bein. Vishṇu's (unter den 1000 Namen) ÇKDr.

अन्नादाय (अन्न + आदाय) adj. ved. *Speise nehmend* P. 3, 1, 85, Kâr., Sch.

अन्नादिन् (अन्न + आदिन्) adj. *Speise essend*: नैकान्नादी (एकान्न + आदिन्) भवेद्व्रती M. 2, 188.

अन्नाद्य (अन्न *Speise* + अद्य id.) n. *Nahrung* VS. 3, 5. 63. 20, 3. AV. 12, 6, 4. 13, 5, 1 (an den beiden letzten Stellen neben अन्न). Çat. Br. 1, 2, 2, 3. 6, 2, 8. 15. 5, 1, 2, 3. u. s. w. 14, 4, 2, 18. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 17.) ते देवा अब्रुवन्यन्नो वै नो ऽन्नाद्यमुदक्रमीन्नन्विमं यज्ञमन्नमन्विच्छामेति Ait. Br. 3, 45. 2. Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 2. Khând. Up. 3, 1, 3. 6, 2, 4. Kauç. 20. Kâtj. Çr. 5, 13, 1. M. 3, 82. 233. 244. 4, 112. 7, 217. 11, 143. R. 2, 50, 23. Pańkat. I, 188. अन्नाद्यकाम *nach Nahrung begierig* Çat. Br. 5, 5, 2, 12. Kâtj. Çr. 1, 3, 23. 15, 9, 6. 22, 2, 17. 4, 29. 10, 10. 23, 1, 18. 24, 2, 11. 32.

अन्नायु (von अन्न) adj. *nach Speise verlangend*: स एषो ऽन्नस्य यक्तो यद्वायुरन्नायुर्वा एष यद्वायुः Ait. Up. 3, 10. Çaṅk.: अन्नायुरन्नबन्धनो ऽन्नजीवनः (also अन्न + आयुस्), Röer: *consumer of food.*

अन्नावृध् (अन्न + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *Speise mehrend*: अन्नावृधं प्रतिं चरत्यन्नैः ṚV. 10, 1, 4.

अन्य pron. adj. f. आ gaṇa सर्वादि; Declin. P. 7, 1, 25. Vop. 3, 9. 38. *ein anderer* (भिन्न) AK. 3, 2, 32. 4, 194. Trik. 3, 3, 304. H. 1468. an. 2, 344. Med. j. 4. *verschieden* (असमान) Trik. 3, 3, 304. H. an. 2, 344. Med. j. 4. ṚV. 3, 46, 2. 6, 47, 12. 7, 103, 4. u. s. w. यच्चैवान्यत्पुरुष्कारम् N. 15, 4. सर्वमन्यत् M. 8, 17. N. 9, 3. Hit. I, 59. अन्यद्भागधेयमेतेषां रक्षणे भवति Çâk. 27, 5. स एव अन्यः क्षणेन भवति Hit. I, 121. नान्या गतिर्भवति चातकस्य *der K. verändert sein Wesen nicht* Kât. 7. अन्यान्या (*immer wieder eine andere, vorher nicht dagewesene*) देवता प्रउगे शस्यते ऽन्यदन्यदुक्थं प्रउगे क्रियते ऽन्यदन्यद्स्यान्नाद्यं गृहेषु ध्रियते य एवं वेद Ait. Br. 3, 2. Häufig subst. am Anfange eines comp.: अन्यकामा *Liebe zu einem Andern hegend* R. 5, 13, 68. अनन्यमानसा Indr. 5, 4. Erhält hier nicht die Endung des fem.: इदमनन्यपरायणं हृदयम् Çâk. 67. यदा तु पूर्ववृत्तमन्यसङ्गाद्विस्मृतो भवान् 71, 3. Bisweilen erscheint das Wort am Anf. eines comp. in der neutr. Form अन्यद् P. 6, 3, 99. 100. Das neutr. अन्यद् wird als indecl. im gaṇa स्वरादि aufgeführt. अन्यच्च *und ein Anderes* dient oft zur Anreihung und lässt sich durch *ferner* übersetzen, Hit. 4, 20. 6, 12. 8, 3. u. s. w. Kathâs. 1, 65. — अन्य pleon. mit अन्तर verbunden: अन्यतस्थानान्तरं गत्वा Pańkat. 22, 14. अन्यमार्गान्तरेणागत्य 199, 17. — *ein anderer als, verschieden von*, mit dem abl. P. 2, 3, 29. Vop. 5, 21. अन्यमस्मत् ṚV. 8, 64, 13. अन्येन मत्प्रमुदः कल्पयस्व 10, 10, 12. 8. नान्यदात्मनो ऽपश्यत् Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 1. M. 4, 221. 8, 75. 9, 113. 10, 91. MBh. 1, 7081. N. 11, 36. Çâk. 4, 2. Hit. I, 124. 21, 12. Ragh. 12, 49. AK. 2, 2, 1. 9, 92. 3, 6, 24. स्थावरं जङ्गमादन्यत् (*der Gegensatz*) H. 1434. इतः — अन्येन Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 24. अतो यदन्यत् M. 8, 78. 10, 123. 12, 96. ततो ऽन्यः 5, 52. H. 476 (*der Gegensatz*). को ऽन्यस्त्वत्तः Vid. 245. mit ऋते in Verbindung mit न oder im Fragesatze: न लोकाङ्क्षा शतं गत्वा त्वामृते ऽन्यः पुमानिह N. 24, 33. गतिमन्याम् — गुरुपुत्रानृते सर्वानहं पश्यामि कां च न Viçv. 7, 20. का त्वन्या त्वदृते ब्रूयाद्वचनं दिव्यमीदृशम् R. 5, 36, 5. ऋते समुद्रादन्यः को बिभर्ति वडवानलम् Pańkat. V, 30. किं नु खलु मे प्रियदर्शनादृते शरणमन्यत् Çâk. 32, 13. mit विना Kathâs. 5, 35 (6, 152): इमं नान्यो मया विना। वेत्ति, mit वर्जितम् R. 1, 8, 8: नान्यं प्रज्ञास्यते कंचिन्मानवं पितृवर्जितम्, mit वर्जम् (Kos.: वर्ज्यम्) Pańkat. 128, 22: त्वद्वर्ज्यमन्यो भर्ता मनस्यपि मे न भविष्यति, mit मुक्त्वा Kathâs. 13, 7: सा चानुगन्तुं वेगेन शक्या नान्येन दन्तिना। मुक्त्वा नडागिरिम्. Man trifft अन्य mit dem entgegengestellten Begriffe auch compouirt an: भवदन्यः *ein anderer als du* Hit. 25, 1; in den folg. Beispielen kann das vorangehende pron. auch als abl. gefasst werden: यन्मदन्यन्नास्ति Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 2. त्वदन्यम् N. 1, 20. 12, 14. Ragh. 3, 63. — *ein anderer, ein zweiter*: स गुह्यो ऽन्यस्त्विवृहेद् M. 11, 265. त्वमिव यत्ता नान्यो ऽस्ति N. 20, 13. अन्यमिन्द्रं करिष्यामि Viçv. 10, 22. — *ein anderer, ein Fremder* (Gegensatz आत्मन्, स्व): अन्यस्या वत्सं रिहती मिमाय ṚV. 3, 55, 13. अन्ये जायां परि मृशन्त्यस्य 10, 34, 4. अन्यो बधूणां प्रसिति न्वस्तु 14. 10, 10, 14. स्वाश्चान्ये *die Seinigen und Fremde* Bṛh. Âr. Up. 5, 3. विशास्ति पशुमन्यः। ऋत्विजां वैकः Kâtj. Çr. 6, 7, 1. 2. 4. वासश्च धृतमन्यैर्न धारयेत् M. 4, 66. नान्योत्पन्ना प्रजास्तीह न चाप्यन्यपरिग्रहे 5, 162. अन्यस्त्रीग 8, 386. या नियुक्तान्यतः पुत्रं देवराद्वाप्यवाप्नुयात् 9, 147. आत्मनो यदि वान्येषां गृहे क्षेत्रे ऽथ वा खले 11, 114. न चाहं पुरुषानन्यान्प्रभाषेयं कथं च न N. 13, 42. कथमात्मसुतान्हित्वा त्रायसे ऽन्यसुतान् Viçv. 12, 14. अन्यस्वचक्रतो भयम् H. 60. 67. 68. 323. 521. — Während in पञ्चतन्त्रात्तथान्यस्माद्ग्रन्थात् (Hit. Pr. 8.) *aus dem* Pańkatantra *als auch aus einem andern Werke* der nachfolgende weitere Begriff durch अन्य beschränkt und erst dadurch dem vorangehenden engern Begriffe coordinirt wird, erscheint nicht selten bei einer äusserlich ganz gleichen Verbindung अन्य vor einem von Haus aus coordinirten Begriffe. In diesem Falle steht अन्य, streng genommen, ganz müssig da, indem es eine von selbst sich verstehende Verschiedenheit noch einmal hervorhebt. एतैरन्यैश्च बहुभी राजपुत्रैः (die एते sind nicht राजपुत्राः) R. 1, 27, 21. ऋचो यजूंषि चान्यानि सामानि विविधानि च M. 11, 264. न तापसैर्ब्राह्मणैर्वा वयोभिरपि वा श्वभिः। आकीर्णं भिक्षुकैर्वान्यैरागारमुपसंव्रजेत् ॥ 6, 51. मत्स्यानां पक्षिणां चैव तैलस्य च घृतस्य च। मांसस्य मधुनश्चैव यच्चान्यत्पशुसंभवम् ॥ 8, 328. ऋषिभिर्वालखिल्यैश्च जापकोमपरायणैः। अन्यैर्वैखानसैश्चैव Viçv. 1, 9. सखी प्रव्रजिका दासी प्रेष्या धात्रेयिका तथा। अन्याश्च शिल्पकारिण्यो विज्ञेया ह्यनुनायिकाः ॥ Bharata beim Schol. zu Çâk. 9, 6. नालंको ऽपि प्रभुः प्रकर्तुं किमुतान्यहिंस्राः Ragh. 2, 62. Ganz so im Griechischen, z. B. Od. 2, 411. 412: μήτηρ δ' ἐμοὶ οὔτι πέπυσται, οὐδ' ἄλλαι δμωαί. — *der andere*: अन्यमर्धम् ṚV. 6, 47, 21. 3, 46, 2. उपवीतं यज्ञसूत्रं प्रोद्धृते दक्षिणे करे। प्राचीनावीतमन्यस्मिन् (d. i. सव्ये) AK. 2, 7, 49. = H. 845. pl. *die übrigen* H. 49. 520. त्रयो ऽन्ये Çrut. 24. सहान्यैस्तैर्ब्राह्मणैः Vid. 60. विधूय विप्रांश्चान्यांस्तान् 44. (man beachte das dabeistehende pron.), auch mit सर्व verbunden: अन्ये ते सर्वे 61. — *ein* (als unbestimmter Artikel): अन्यस्मिन्नहनि *eines Tages* Pańkat. 80, 6. 95, 15. अन्यस्मिन्दिवसे Vet. 28, 14. अन्यस्मिन्दिने

30,2. अन्यदिने PAÑKAT. 87,5. 212,25. — *einer unter mehreren*, mit dem gen.: तापसीनामन्या ÇÂK. 49,9,v.l. für अन्यतमा. — अन्यः कश्चित् oder कश्चन *irgend ein anderer*, mit der Negation: *kein anderer*: नेता वान्यो वामेध्यः कश्चित् ÇAT. BR. 1,1,2,12. यच्चान्यत्किंचिदीदृशम् M. 1,45. 12,96. N. 4,2. 9,1. 26,5. DAÇ. 1,12.20. PAÑKAT. 109,17. 137,20. नान्येन केनचित् M. 1,103. 2,16. N. 11,11. 12,14. 22,15. VIÇV. 7,20. RAGH. 12,49. Dieselbe Bedeutung hat नान्यः कः: KATHÂS. 1,56: नान्यो जानाति कः प्रिये. — अन्य — अन्य *der eine — der andere* (das 1ste verb. fin. kann den Ton erhalten P. 8,1,65.): तयोरन्यः पिप्पलं स्वाद्वत्त्यनश्नन्नन्यो अभि चाकशीति RV. 1,164,20. (= MUṆḌ. UP. 3,1,1. = ÇVETÂÇV. UP. 4,6. = P. 8,1,65, Sch.) दिव्यर्न्यः सदनं चक्र उच्चा पृथिव्यामन्यो अध्यन्तरिक्षे 2,40,4. ते वा एते पञ्चान्ये पञ्चान्ये दश सन्तः: *fünf von der einen und fünf von der andern Seite* KHÂND. UP. 4,3,8. प्राच्यो ऽन्या नद्यः स्यन्दन्ते श्वेतेभ्यः पर्वतेभ्यो ऽन्या यां यां च दिशमनु 3,8,9. अन्यदुप्तं जातमन्यत् M. 9,40. यदन्यस्य प्रतिज्ञाय पुनरन्यस्य दीयते 99. अन्यां चेद्दर्शयित्वान्या वोढुः कन्या प्रदीयते 8,204. अन्या वो अन्यामवत्वन्यान्यस्या उपावत RV. 10,97,14. अन्यो अन्यमनु गृभ्णात्येनोः 7,103,4. नान्यदन्येन संसृष्टं रूपं विक्रयमर्हति M. 8,203. Das 2te अन्य fehlt: भिद्यमानमिवाशक्ता त्रातुमन्यो नगो नगम् DAÇ. 1,40. Gleichbed. mit अन्य — अन्य ist एक — अन्य ÇVETÂÇV. UP. 4,5. HIT. I,60. MEGH. 76. und केचित् — अन्ये M. 3,261. Bei einer mehr als zweif. Theilung können noch अपर und die ordinalia eintreten: मनस्यन्यद्वचस्यन्यत्कर्मण्यन्यदुरात्मनाम् । मनस्येकं वचस्येकं कर्मण्येकं महात्मनाम् ॥ v. l. zu HIT. I,93. अन्ये कृतयुगे धर्मास्त्रेतायां (hier könnte nochmals अन्ये stehen) द्वापरे ऽपरे । अन्ये कलियुगे M. 1,85. एके — अन्ये — तथान्ये 10,70. केनचित् — केनचित् — अन्येभ्यः ÇÂK. 80. एकः — अन्यः — एकः — चतुर्थः M. 4,9. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123. कांश्चित् — अन्यान् — कांश्चित् — अन्यान् — कांश्चित् — अपरान् R. 5,40,12.13. 3 Mal कश्चित् — अन्यः — अपरः — कश्चित् — अन्यः — अपरः — अन्यः — कश्चित् — अपरः — अन्यः — केचित् — अपरे 1,4,18—22. — Vgl. अन्यतर, अन्यतम und अन्योऽन्य.

अन्यके (von अन्य) adj. *ein anderer*: नर्भन्तामन्यके समे RV. 8,39,1. नभन्तामन्यकेषां ज्याका अधि धन्वसु 10,133,1. 8,21,18.

अन्यकाम (अन्य + काम) adj. f. आ *Liebe zu einem Andern hegend* R. 5,13,68. — Vgl. अन्यत्काम.

अन्यकारुका (अन्य + कारुका) f. N. eines in den Excrementen sich aufhaltenden Insects (शकृत्कीट) HÂR. 163.

अन्यँकृत (अन्य + कृत) adj. *von Andern gethan*: मा व एनो अन्यकृतं भुजेम RV. 6,51,7. 8,68,3.

अन्यक्षेत्रँ (अन्य + क्षेत्र) n. *fremdes Gebiet* AV. 3,3,4. 5,22,8.9.

अन्यग (अन्य + ग) adj. f. आ *zu einem (einer) Andern gehend*, *ehebrüchig*: वणिजो तु कुलस्त्रीव स्थिरा लक्ष्मीरनन्यगा KATHÂS. 21,56.

अन्यगामिन् (अन्य + गामिन्) adj. dass. KATHÂS. 19,27.

अन्यङ्गश्वेत (3. अ + न्यङ्ग - श्वेत) adj. *weiss ohne Zeichnung (Flecken)*, *rein weiss*: पशुम् AIT. BR. 4,19.

अन्यचित्त (अन्य + चित्त) adj. f. आ *dessen Sinn auf einen Andern (ein Anderes) gerichtet ist* PAÑKAT. 225,23.

अन्यजन्मन् (अन्य + जन्मन्) n. *das andere Leben* Verz. d. B. H. No. 903, XXVII.

अन्यँजात (अन्य + जात) adj. *von einem Andern gezeugt*, — *entsprungen*: न शेषो अग्ने अन्यजातमस्ति RV. 7,4,7. मा वो भुजेमान्यजातमेनः 52,7. — Vgl. अन्यकृत.

अन्यँतएत (अन्यतस् + एत) adj. f. °एनी *auf einer Seite bunt* VS. 30,19.

अन्यतःक्ष्णुँत् (अन्यतस् + क्ष्णुत्) adj. *von einer Seite scharf*: अभ्रिः ÇAT. BR. 6,3,1,34. (vgl. Ind. St. I, 33.).

अन्यँतःप्लक्षा (von अन्यतस् + प्लक्ष) f. N. pr. eines Lotusteiches in Kurukshetra ÇAT. BR. 11,5,1,4.

अन्यतम (superl. von अन्य) adj. f. आ *einer von mehreren*, *irgend ein* VOP. 7,96. प्रागुदीचीमन्यतमां वा (Sch.: प्राचीं वोदीचीं वा) KÂTJ. ÇR. 4,2,4. जपन्वान्यतमं वेदम् M. 11,75. जातिभ्रंशकरं कर्म कृत्वान्यतमम् 124. यतस्वान्यतमं रणम् R. 3,35,60. Mit einem gen. pl.: स्थाणुवृतवंशवल्मीकानामन्यतमस्मिन्नुत्क्षेपणवद्यासज्जति KÂTJ. ÇR. 5,10,21. एषामन्यतमः M. 3,246. 6,32. 8,119. JÂGṆ. 2,22. 3,253. BRÂHMAṆ. 1,33. N. 3,6. ÇÂK. 49,9. mit अतस् *davon, von diesen*: अतो ऽन्यतमया वृत्त्या जीवंस्तु M. 4,13.222. 11,86. am Ende eines comp.: दिव्यान्यतमम् *eins von den Gottesurtheilen* JÂGṆ. 2,22. स्थानार्थगुणप्रमाणान्यतमेन P. 1,1,50, Sch. pl.: तासामन्यतमाः *einige von diesen* R. 5,56,115. — Vgl. अन्यतर.

अन्यतरँ (compar. von अन्य) adj. f. आ gaṇa सर्वादि und प्रभादि, n. अन्यतरद् P. 7,1,25. Declin. VOP. 3,9.88. *einer von zweien* VOP. 7,96. AK. 3,2,32. TRIK. 3,1,27. H. 1468. अन्यतरदेव कुर्यात् ÇAT. BR. 1,4,1,3. (रशनाया उभौ प्रान्तौ) संसृज्यान्यतरस्यामन्तं प्रवेशयति KÂTJ. ÇR. 6,3,16. M. 9,211. JÂGṆ. 2,96. अन्यतरच्चङ्क्रयमकर्तुम् PAT. zu P. 1,1,62. Mit einem gen. du.: तयोरन्यतरत्प्रत्यानह्यति ÇAT. BR. 3,3,4,8. तयोरन्यतरां मनसा संस्करोति KHÂND. UP. 4,16,2. M. 2,111. 9,171. SUND. 1,16. R. 1,22,25. अन्यतर — अन्यतर *der eine — der andere*: स वै कपालान्येवान्यतर उपदधाति दृषदुपले अन्यतरः ÇAT. BR. 1,2,1,1. AIT. BR. 3,48. NIR. 3,6. — Vgl. अन्यतम, अन्यतरस्याम् und अन्यतरेद्युस्.

अन्यतरँतस् (von अन्यतर) adv. *auf einer von zwei Seiten*: अन्यतरत आज्यं कुर्यादधस्ताद्वोपरिष्टाद्वा ÇAT. BR. 1,7,4,10. 6,2,29. 6,3,1,34. u. s. w. KÂTJ. ÇR. 3,4,2. अन्यतरँतोयुक्त von einem Wagen (अनस्) ÇAT. BR. 5,4,3,22. KÂTJ. ÇR. 15,8,21.

अन्यतरँतोदत्त (अन्यतरतस् + दत्त) adj. *auf einer Seite Zähne habend*: °दत्ताः प्रजाः प्रजायन्ते ÇAT. BR. 1,6,3,29. एता वा इमा द्वय्यः प्रजा अन्यतरतोदत्ताश्चैवोभयतोदत्ताश्च 30.

अन्यतरस्याम् (loc. f. von अन्यतर) adv. *auf die eine oder auf die andere Weise* P. 1,2,21. 2,4,69. 6,2,28. TRIK. 3,4,6.

अन्यतरेद्युस् (अन्यतरे, loc. von अन्यतर, + द्युस्) adv. *an dem einen oder an dem andern Tage* P. 5,3,22. VOP. 7,103. AK. 3,5,21.

अन्यँतस् (von अन्य) adv. 1) = अन्यस्मात् *von einem Andern*: राजतो धनमन्विच्छेत् — न त्वन्यतः M. 4,33. या नियुक्तान्यतः पुत्रं देवराद्वाप्यवाप्नुयात् 9,147. RAGH. 2,4. KATHÂS. 4,95. — 2) *aus einem andern Grunde* AMAR. 45. — 3) *auf der einen Seite*: अन्यँतोमुख adj. ÇAT. BR. 2,6,2,16. अन्यतः — अन्यतः *auf der einen — auf der andern Seite*: बृहदन्यतः पक्ष आसीद्रथंतरमन्यतः AV. 13,3,12. — 4) *anderwärts*, *in einem andern Falle*: मोक्षे ज्ञानं विज्ञानमन्यतः H. 310. (vgl. AK. 1,1,4,5: मोक्षे धीर्ज्ञानमन्यत्र विज्ञानम्). Gegens. एकस्मिन् AK. 2,10,47. — 5) *auf der andern Seite*, *dagegen*: मूषिका — कृतव्या — मार्जारः — प्रार्थ्यते ऽन्यतः PAÑKAT.

I, 109. — 6) *nach einer Seite hin:* अन्यतोघातिन् *schlagend* Çat. Br. 1, 6, 3, 33. — 7) *anderswohin:* निरन्यतश्चिदारत ṚV. 1, 4, 5. गन्तव्यं वा ततो ऽन्यतः M. 2, 200. ते ऽन्यतो गताः MBh. in LA. 48, 7. तावदन्यतो व्रजामि Pańkat. 21, 4. अन्यतो ऽपि नयने — प्रेषयन्त्या तया Çâk. 35.

अन्यतस्त्य (von अन्यतस्) m. *Gegner:* स य एतमेवमुपास्ते जिष्णुर्हापराजिष्णुर्भवत्यन्यतस्त्यजायी Çat. Br. 14, 5, 1, 6. = Bṛh. Âr. Up. 2, 1, 6.

अन्यता (von अन्य) f. *Verschiedenheit* Çiç. 4, 55.

अन्यतोऽरण्य (अन्यतस् + अरण्य) n. *bald da bald dort waldiges Land* VS. 30, 19.

अन्यतोवात (अन्यतस् + वात) adj. *an herumziehendem Winde (Rheumatismus vagus) leidend* Suçr. 2, 324, 20.

अन्यत्काम (अन्यद् + काम) adj. *nach etwas Anderm begierig* Mahop. in Ind. St. 2, 6. — Vgl. अन्यकाम.

अन्यत्कारक (अन्यद् + कारक) P. 6, 3, 99.

अन्यत्र (von अन्य) indecl. 1) = अन्यस्मिन् adj. und subst.: सुराज्ञि देशे राजन्वान्स्यात्ततो ऽन्यत्र (sc. देशे) राजवान् AK. 2, 1, 13. यो ऽनधीत्य द्विजो वेदमन्यत्र कुरुते श्रमम् M. 2, 168. मोक्षे धीर्ज्ञानमन्यत्र (sc. मोक्षात्) विज्ञानं शिल्पशास्त्रयोः (als appos. von अन्यत्र) AK. 1, 1, 4, 15. नान्यत्र दातुं शक्या *sie kann keinem Andern zur Frau gegeben werden* Vid. 7. — 2) *anderswo, an einem andern Orte:* नो अह प्र विन्दस्यन्यत्र सोमपीतये ṚV. 10, 86, 2. AV. 7, 112. अन्यत्रार्पानिहितः Çat. Br. 5, 1, 4, 10. यद्यु अन्यत्र चरेन्नाद्रियेत 3, 6, 3, 2. अन्यत्राप्युक्तम् Pańkat. 39, 3. abwechselnd mit क्वचित् und अपरत्र R. 3, 15, 27. mit einem abl.: यो ऽन्यत्रात्मनः ब्रह्म वेद u. s. w. Çat. Br. 14, 5, 4, 6. (= Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 6.) यत्रैतदन्यत्रास्मन्मन्यासै यद्येतदन्यत्रास्मत्स्यात् Bṛh. Âr. Up. 3, 9, 25. अपत्याधिकारादन्यत्र लौकिकमपत्यमात्रं गोत्रम् P. 4, 2, 39, Sch. mit विना *ausser:* विना मलयमन्यत्र चन्दनं न विवर्धते Pańkat. I, 47. — 3) *bei einer andern Gelegenheit:* तदाहुर्यत्प्रयाजानुयाजा अन्यत्र भवन्त्यथ कस्मादत्र न भवन्तीति Çat. Br. 14, 2, 2, 51. मधुपर्के च यज्ञे च पितृदैवतकर्मणि। अत्रैव पशवो हिंस्या नान्यत्रेत्यब्रवीन्मनुः॥ M. 5, 41. धातुः शृणु समादेशम् — धर्मार्थसहितं युक्तमिह चान्यत्र च क्षमम् R. 5, 47, 3. mit einem abl.: अतो नान्यत्र *nicht in einem andern Falle, als in dem eben angeführten* Çat. Br. 14, 2, 2, 47. विकरणविषयादन्यत्रापि सौत्राणां धातूनां प्रयोगो भवति P. 3, 1, 82, Sch. Vop. 8, 114. — 4) *zu einer andern Zeit als*, im comp.: हस्तिनां गमनं प्रोक्तं प्रशस्तं जलदागमे। तदन्यत्र (*zu einer andern Zeit als zu dieser*) तुरंगाणां पत्तीनां सर्वदैव हि॥ Hit. III, 74. — 5) *anders, auf andere Weise als*, mit d. abl.: एतं त्वेव ते भूयो ऽनुव्याख्यास्यामि नो एवान्यत्रैतस्मात् *und nicht anders, als es wirklich ist* Khând. Up. 8, 11, 3. अस्तीति ब्रुवतो ऽन्यत्र कथं तदुपलभ्यते *wie erfasst man dieses anders, als dass man sagt: «es ist»*, Kaṭhop. 6, 12. — 6) *anderswohin:* मो षु ण्यन्यत्र गन्तन ṚV. 7, 59, 5. 8, 24, 11. यज्ञं तदन्यत्रात्मनः कुर्वीत Çat. Br. 3, 3, 1, 25. अन्यत्र गच्छ वा N. 8, 20. Pańkat. 73, 16. 77, 24. I, 364. तत्किं व्रजनेनान्यत्र 116, 24. — 7) *ausser, mit Ausnahme von*, mit dem abl.; der ausgenommene Gegenstand ist aufzufassen: a) als nom.: देवा अन्यत्रैवाश्विभ्यां सत्त्रं निषेदुः Çat. Br. 14, 1, 1, 1. कस्ते भूयस्तरं कुर्यादन्यत्र पुरुषर्षभात् R. 2, 12, 23. 66, 5. यथा फलानां पक्वानां नान्यत्र पतनाद्भयम्। एवं नरस्य जातस्य नान्यत्र मरणाद्भयम्॥ 105, 15. 4, 14. 22, 21. 5, 70, 3. 95, 32. MBh. 1, 8518. 3, 9942. 10007. — b) als acc.: अन्यत्र धर्मादन्यत्राधर्मादन्यत्रास्मात्कृताकृतात्। अन्यत्र भूताच्च भव्याच्च यत्तत्पश्यसि तद्वद॥ Kaṭhop. 2, 14. नानिवेद्य प्रकुर्वीत भृत्यः किंचिदपि स्वयम्। कार्यमापत्प्रतीकारादन्यत्र जगतीपते॥ Hit. II, 86. सर्वं स्तुवन्ति — चरितं त्वदीयमन्यत्र — परिग्रहात् — देव्याः Ragh. 14, 32. — c) als instr.: तस्य नान्यत्र मानुषात् (*durch Niemand ausser durch einen Menschen*) । वधाद्भयम् R. 1, 14, 41. यज्ञार्थात्कर्मणो ऽन्यत्र लोको ऽयं कर्मबन्धनः Bhag. 3, 9. न स्त्री पुत्रं दद्यात्प्रतिगृह्णीयाद्वा अन्यत्रानुज्ञानाद्भर्तुः Vasishṭha in Datt. Mîm. 3, 1. — d) als abl.: अयाचिताहृतं ग्राह्यमपि दुष्कृतकर्मणः। अन्यत्र कुलटाषण्ढपतितेभ्यस्तथा॥ Jâǵn. 1, 215. — e) als loc.: अन्यत्रास्मन्न्युच्यतु AV. 6, 26, 3. अन्यत्र त्वदयं दूरे नि दध्मसि 3, 23, 1. तस्य क्व मूलं स्यादन्यत्रान्नात् Khând. Up. 6, 8, 4. अहिंसन्त्सर्वभूतान्यन्यत्र तीर्थेभ्यः 8, 15. परस्य दण्डं नोद्यच्छेत्क्रुद्धो नैनं निपातयेत्। अन्यत्र पुत्राच्छिष्याद्वा M. 4, 164. न हि युद्धमिदं युक्तमन्यत्र जगतः त्वयात् Arǵ. 8, 22. स पात्रेसमितो ऽन्यत्र भोजनान्मिलितो न यः Trik. 3, 1, 28. — Ganz ausnahmsweise erscheint अन्यत्र mit demjenigen cas. verbunden, den die Construction des Satzes erfordert, MBh. 1, 3239: नान्यत्र कुलजेर्मम भेदनेन दृश्यते क्वचो मह्तः.

अन्यत्रमनस् (अन्यत्र + मनस्) adj. *wo anders mit den Gedanken seiend, zerstreut:* अन्यत्रमना अभूवं नादर्शमन्यत्रमना अभूवं नाश्रौषम् Çat. Br. 14, 4, 3, 8. = Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 3.

अन्यथा (von अन्य) adv. 1) *anders, auf andere Weise* Med. avj. 37. न त्वा वरन्ते अन्यथा यद्दित्ससि स्तुतो मघम् ṚV. 4, 32, 8. 6, 35, 5. इत्थमु आहन्यथा SV. I, 4, 1, 2, 3. तदेतावित्र सन्तावन्यथेवालभन्ते Çat. Br. 5, 5, 2, 10. अन्यथा चेत् *wenn es sich anders verhält* M. 8, 230. न तत्र गतिरन्यथा R. 5, 65, 11. यदि नान्यथा मन्यसे Hit. 21, 22. यदभावि न तद्भावि भावि चेन्न तदन्यथा Hit. Pr. 28. नान्यथा (*so und nicht anders*) am Ende eines Satzes verstärkt eine Behauptung: प्राप्यैतत्कृतकृत्यो हि द्विजो भवति नान्यथा M. 12, 93. लक्ष्मणस्य विनाशेन विनशिष्यामि नान्यथा R. 6, 82, 27. तदेतत्तु मया कार्यं क्रियते भुवि नान्यथा 2, 21, 36. सा त्वया सह तत्राहं यास्यामि प्रिय नान्यथा 29, 10. शोकार्तस्य प्रवृत्तो मे श्लोको भवतु नान्यथा 1, 2, 21. दुर्वाससः शापादियम् — त्वया प्रत्यादिष्टा नान्यथा Çâk. 111, 6. Mit अतस्, इतस् oder ततस् *auf eine davon verschiedene Weise:* अथ ये ऽन्यथातो विदुः Khând. Up. 7, 25, 2. एवं त्वयि नान्यथेतो ऽस्ति न कर्म लिप्यते नरे Îçop. 2. अतो ऽन्यथा प्रवृत्तिस्तु राक्षसो विधिरुच्यते M. 5, 31. — तु प्रकुर्वन् 8, 300. — वर्तमानः 397. — न मे वासो वर्तते हृदये क्वचित् N. 13, 44. — कृ R. 2, 106, 14. एतज्ज्ञानमिति प्रोक्तमज्ञानं यदतो ऽन्यथा Bhag. 13, 11. विहितं तु ततो ऽन्यथा R. 4, 21, 4. 2, 52, 52. H. 1365. अन्यथा — अन्यथा *anders — anders:* यो ऽन्यथा सन्तमात्मानमन्यथा — भाषते M. 4, 255. R. 6, 37, 11. अन्यथा भू bedeutet *anders werden, eine Veränderung erfahren:* यच्चान्यथा भवेत्कार्यम् R. 5, 56, 110. न हि देवतावचनमन्यथा भविष्यति Pańkat. 187, 1. यन्नवे भाजने लग्नः संस्कारो नान्यथा भवेत् Hit. Pr. 7. न हि धर्मो ऽन्यथा भवेत् Kathâs. 5, 76. अन्यथा कृ *anders handeln:* सो ऽन्यथा न करिष्यति R. 2, 37, 30. अतो ऽन्यथा कृ 106, 14. *ändern:* स्वभावो नोपदेशेन शक्यते कर्तुमन्यथा Pańkat. I, 287. 288. कृतान्तविहितं कर्म यद्भवेत्पूर्वनिर्मितम्। न शक्यमन्यथा कर्तुं पण्डितैस्त्रिदशैरपि॥ Vet. 15, 8. *eine Veränderung erfahren lassen, übertreten:* त्वादृशो नान्यथा कर्तव्यः Pańkat. 171, 8. त्वया कदाचिदपि मम वचनं नान्यथा कृतम् *du hast mir niemals Etwas abgeschlagen* 206, 14. ममेच्छां मान्यथा कृथाः *erfülle meinen Wunsch* Kathâs. 22, 51. *vereiteln:* लाभं कुर्याच्च यो ऽन्यथा

und wer den Gewinn vereiteln sollte Jâǵn. 2, 195. *als falsch erweisen:* ख्यातो लोकप्रवादो ऽयं भरतेनान्यथा कृतः R. 3, 22, 32. *falsch machen:* यद्यत्साधु न चित्रे स्यात्क्रियते तत्तदन्यथा Çâk. 141. *auf ungerechte Weise thun, — gerichtlich entscheiden:* अमात्याः प्राड्विवाको वा यत्कुर्युः कार्यमन्यथा M. 9, 234; vgl. weiter unten u. 2, wohin einige hier wegen कर् zusammengestellte Beispiele eigentlich gehören. नान्यथा या *nicht anders werden, in Erfüllung gehen:* तयोर्महात्मनोर्वाक्यं नान्यथा याति सांप्रतम् R. 6, 37, 9. 10. अन्यथा समर्थय् *anders beurtheilen:* इदमनन्यपरायणमन्यथा — हृदयं मम यदि समर्थयसे Çâk. 67. — 2) *anders als es sich in Wirklichkeit verhält, fälschlich* Med. avj. 37. यदि ब्रूयात्स्वमन्यथा M. 8, 90. वदन् — ज्ञानन्नप्यन्यथा नरः 103. न हि तारामतं किंचिदन्यथा परिवर्तते (*erweist sich als falsch*) R. 4, 21, 15. यो न्यायमन्यथा ब्रूते Pańkat. III, 108. अलमस्मानन्यथा संभाव्य *haltet uns nicht ferner für Jemand anders* Çâk. 17, 5. सतीमपि ज्ञातिकुलैकसंश्रयां जनो ऽन्यथा भर्तृमतीं विशङ्कते 114. Andere Beispiele findet man oben u. 1. gegen das Ende. — 3) *in Folge einer andern Veranlassung:* स्नेहेनाक्रान्तहृदयः शोकेनाकुलितेन्द्रियः। द्रष्टुमभ्यागतो ह्येष भरतो नान्यथागतः (Schol.: नान्यथा गतः) R. 2, 98, 11. गुर्वग्निहोत्रार्थकृते प्रस्थितश्च सुतस्तव। न निवार्यो निवार्यो स्यादन्यथा प्रस्थितो वनम् ॥ Sâv. 4, 25. — 4) *im andern Falle, sonst:* स्तेनो ऽन्यथा भवेत् M. 8, 144. Jâǵn. 1, 86. Brahma-P. in LA. 56, 20. सकामास्वनुलोमासु न दोषस्त्वन्यथा दमः Jâǵn. 2, 288. तुष्टासि यदि तद्देवि देहि मे वरमीप्सितम्। अन्यथात्मोपकारेण प्रीणामि भवतीमहम् ॥ Vid. 93. Pańkat. 21, 10. 100, 22. v. l. zu Çâk. 32, 5. P. 5, 1, 42, Sch. Siddh. K. zu 1, 1, 10. = अतो ऽन्यथा Jâǵn. 2, 171.

अन्यथाकारम् (von कर् mit अन्यथा) adv. *auf andere Weise* P. 3, 4, 27.

अन्यथाख्याति (अन्यथा + ख्याति) f. Titel eines philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 679.

अन्यथात्व (von अन्यथा) n. *Verschiedenheit* Kâvja-Pr. 124, 13.

अन्यथाभाव (von भू mit अन्यथा) m. 1) *Veränderung:* बहूनां व्यक्तीनामेकदेशेनान्यथाभावः P. 5, 4, 53, Sch. — 2) *Verschiedenheit* Sâh. D. 24, 8.

अन्यथाभूत (wie eben) adj. *verändert* Vop. 8, 52.

अन्यथावृत्ति (अन्यथा + वृत्ति) adj. *anders beschäftigt:* °चेतस् Megh. 3.

अन्यथासिद्ध (अन्यथा + सिद्ध) adj. *falsch erklärt, falsch bewiesen.* Mit diesem Ausdruck werden fünf mehr oder weniger entfernte Beziehungen zu einem Dinge, die mit dessen wirklicher Ursache verwechselt werden, belegt, Bhâshâp. 20. Davon nom. abstr. °त्व Sch. zu 18.

अन्यथासिद्धि (अन्यथा + सिद्धि) f. *falsche Beweisführung;* so heisst der logische Irrthum, bei welchem mehr oder weniger entfernte Beziehungen zu einem Dinge mit dessen wirklicher Ursache verwechselt werden, Bhâshâp. 15.

अन्यथास्तोत्र (अन्यथा + स्तोत्र) n. *anders gemeintes Lob, Satyre* Jâǵn. 2, 204.

अन्यद् (nom. und acc. neutr. von अन्य) erscheint am Anfange einiger compp. P. 6, 3, 99, 100.

अन्यदर्थ (अन्यद् + अर्थ) = अन्यार्थ P. 6, 3, 100.

अन्यदा (von अन्य) adv. P. 5, 3, 15. Vop. 7, 101. 1) *zu einer andern Zeit* Pańkat. III, 36. 229, 7. — 2) *bisweilen:* अन्यदा भूषणं पुंसः क्षमा लज्जेव योषितः Mâgha im ÇKDr. — 3) *eines Tages, einst* R. 2, 74, 12. 3, 16, 13. Pańkat. 234, 8. mit कदाचित् verbunden: अथान्यदा तस्य रात्रौ क्षेत्रेषु पर्यटतः कदाचिच्छृगालेन सार्धं मैत्री बभूव 248, 1. — 4) *in einem andern Falle:* भर्ता तु यदा दुर्भिक्षे स्त्रीधनं विना वर्तनाक्षमस्तदापि ग्रहीतुमर्हति नान्यदा Dâj. 125, 5. 6.

अन्यदाशा, अन्यदाशिस्, अन्यदास्था und अन्यदास्थित Zusammens. von अन्यद् + आशा, आशिस्, आस्था und आस्थित P. 6, 3, 99.

अन्यदीय (von अन्यद्) adj. *einem Andern gehörig* P. 6, 3, 99.

अन्यदुत्सुक und अन्यदूति zusammeng. aus अन्यद् + उत्सुक und ऊति P. 6, 3, 99.

अन्यदेवत oder अन्यदैवत (von अन्य + देवता oder दैवत) adj. *an eine andere Gottheit gerichtet:* °ते मन्त्रे Nir. 1, 20. Brh. Dev. in Ind. St. 1, 113. und Halle'sche Allg. Lit. Zeit. 1849. II, 631. 632.

अन्यद्राग (अन्यद् + राग) P. 6, 3, 99.

अन्यनाभि (अन्य + नाभि) adj. *von anderer Sippe* (Gegens. सनाभि) AV. 1, 29, 1.

अन्यपुष्ट (अन्य + पुष्ट) (*von einem Andern ernährt*) m. der Kokila, *Cuculus indicus;* f. आ Kumâras. I, 46. — Vgl. काकपुष्ट, अन्यभृत्, अन्यभृत, अन्यवाप.

अन्यपूर्वा (अन्य + पूर्वा) f. *eine Frau, die vor ihrer Verheirathung einem Andern versprochen war,* ÇKDr. — Vgl. अनन्यपूर्वा.

अन्यभाव (अन्य + भाव), davon आन्यभाव्य nach gaṇa ब्राह्मणादि.

अन्यभृत् (अन्य + भृत्) (*einen Andern ernährend*) m. *Krähe,* weil sie die Eier des Kokila ausbrüten soll, H. 1322. — Vgl. अन्यपुष्ट.

अन्यभृत (अन्य + भृत) (*von einem Andern ernährt*) m. = अन्यपुष्ट, Halâj. im ÇKDr. f. आ Ragh. 8, 58.

अन्यमनस् (अन्य + मनस्) adj. 1) *der seinen Sinn auf Jemand anders gerichtet hat:* यश्च नान्यमना रामः R. 5, 35, 2. अन्यमनसः स्त्रियः Hit. I, 104. — 2) *einen fremden Geist in sich habend, besessen:* मनसा वा इषिता वाग्वदति यां ह्यन्यमना वाचं वदत्यसुर्या वै सा वागदेवजुष्टा Ait. Br. 2, 6. Vgl. अन्यत्रमनस्.

अन्यमनस्क (von अन्य + मनस्) adj. *dessen Sinn auf etwas Anderes gerichtet ist, unaufmerksam;* zur Erkl. von प्रमत्त Ind. St. 2, 312, 22.

अन्यमातृज (अन्य-मातर् + ज) m. *ein Halbbruder, der denselben Vater, aber eine andere Mutter hat,* Jâǵn. 2, 139. — Vgl. अन्योदर्य.

अन्यराजन् (अन्य + राजन्) adj. *einen Andern zum König habend, einem Andern unterworfen* (Gegens. स्वराज्): अथ ये ऽन्यथातो विदुरन्यराजानस्ते क्षय्यलोका भवन्ति Khând. Up. 7, 25, 2.

अन्यराष्ट्रीय (von अन्य + राष्ट्र) adj. *aus einem andern Königreiche* Çat. Br. 5, 3, 4, 9.

1. अन्यरूप (अन्य + रूप) n. *eine andere, eine fremde Gestalt:* अन्यरूपेण *in anderer Gestalt, verkleidet* Kathâs. 13, 172. कृतान्यरूपा 25, 192.

2. अन्यरूप (wie eben) adj. f. आ *andersgestaltet* RV. 10, 1, 4. Megh. 81. Kathâs. 12, 195.

अन्यरूपिन् (von अन्य + रूप) adj. *der eine andere, fremde Gestalt angenommen hat* Kathâs. 16, 44.

अन्यर्हि (von अन्य) adv. = अन्यदा Vop. 7, 101.

अन्यलिङ्ग (अन्य + लिङ्ग) adj. *das Geschlecht eines andern Wortes (des Substantivs) annehmend, adjectivisch* AK. 2, 1, 5. 3, 4, 136.

अन्यलिङ्गक = अन्यलिङ्ग AK. 1,1,2,21.

अन्य॑वर्ण (अन्य + वर्ण) adj. *andersfarbig* AV. 12,3,54.

अन्यवादिन् (अन्य + वादिन्) adj. subst. *der* (vor Gericht) *eine falsche Aussage macht:* अन्यवादी क्रियाद्वेषी नोपस्थायी निरुत्तरः। आहूतप्रपलायी च हीनः पञ्चविधः स्मृतः॥ Nârada im Vjavahârat. 16, 12.

अन्यवाप॑ (अन्य + वाप) (*Andern säend*, d. i. *Eier legend*) m. *Kuckuck* VS. 24,37. — Vgl. अन्यपुष्ट.

अन्य॑व्रत (अन्य + व्रत) adj. *einem Andern* (bes. *andern Göttern*) *ergeben, ungetreu, ungläubig:* अन्यव्रतममानुषमयज्वानमदेवयुम् RV. 8,59, 11. 5,20,2. 10,22,8. VS. 38,20.

अन्यशाखक (von अन्य + शाखा) m. *ein Brahman, der zu einer anderen Schule übergegangen ist*, H. 857.

अन्यस्त्रीग (अन्य - स्त्री + ग) adj. *das Weib eines Andern besuchend;* subst. *Ehebrecher* M. 8,386.

अ॑न्या (3. अ + न्या, zusammengezogen aus नि-या, wie auch zu sprechen ist) f. adj. *nicht versiegend*, von der Kuh: धेनुं सुदुघामन्यामिषमुरुधारामरंकृतम् SV. I,4,1,2,3. (उपस्तुतिम्) उप॑ वो विश्ववेदसो नमस्युराँ असृक्ष्यन्यामिव RV. 8,27,11.

अन्यादृत्त (von अन्य + दृत्त) adj. *anders aussehend, andersgeartet* Siddh. K. zu P. 3,2,60. Vop. 26,83.85.

अन्यादृश् (von अन्य + दृश्) adj. dass. P. 3,2,60, Vârtt. Vop. 26,83. Gegens. ईदृश् VS. 17,81.

अन्यादृश (von अन्य + दृश) adj. dass. P. 3,2,60, Vârtt. Vop. 26,83. इमे नूनमीदृशा अन्यादृशा इति Khând. Up. 4,14,2. कथमद्य अन्यादृश इव दृश्यसे Dhûrtas. 72,8. Vgl. अनन्यादृश.

अन्याय (3. अ + न्याय) m. *unrechtmässiges Verfahren:* द्वेषादन्यायमाचरेत् R. 2,53, 18. अन्यायः परदारपृच्छाव्यापारः Çâk. 104,22, v. l. नरेष्वन्यायवर्तिषु M. 7,16. कामकारं तु पार्थिवः। प्रवर्तमानमन्याये (*der unehrlich zu Werke geht*) छेदयेल्लवशः तुरैः 9,292. अन्यायेन *nicht auf die rechte Weise, auf ungerechte Weise:* अन्यायेनापि (ed. Calc.: अन्यायेन तु, ÇKDr. wie wir) यद्दुक्तं पित्रा पूर्वतरैस्त्रिभिः (ed. Calc.: पूर्वतनैः) । न तच्छक्यमपाकर्तुं क्रमात्त्रिपुरुषागतम्॥ Nârada im Vjavahârat. 52, 14. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयान्न चान्यायेन पृच्छतः M. 2, 110. अन्यायेनैष वराको वध्यते Pañkat. 41,16. = अन्यायतस् R. 6,36,51. Pañkat. V,77. नैवमन्यायतः किंचिन्माधवस्य शिवस्य वा *so hat weder M. noch Ç. irgend ein Unrecht begangen* Kathâs. 24,196.

अन्यार्थ (अन्य + अर्थ) = अन्यदर्थ P. 6,3,100. adj. *einen andern Zweck habend* Kâtj. Çr. 1,4,6.7. Madhus. in Ind. St. I,15,6. Davon nom. abstr. °र्थत्व Kâtj. Çr. 1,8,15. 9,12,1. 12,3,15.

अन्यासाधारण (अन्य + असाधारण) adj. *mit Andern nicht gemein, eigenthümlich* Trik. 3,1,22.

अ॑न्यून (3. अ + न्यून) adj. *nicht zu wenig, vollständig* H. 1433. तथो एवैतदन्यूनं भवति Çat. Br. 2,1,2,3. अन्यूना अनतिरिक्ताः *nicht zu wenige und nicht zu viele* 7,3,2,39. अन्यूनाङ्ग Lâtj. in Ind. St. 1,51. अन्यूना दशतः *nicht weniger als zehn* Çat. Br. 4,5,8,16.

अन्यूनाधिक (3. अ + न्यून - अधिक) adj. *nicht zu wenig und nicht zu viel:* सर्वमन्यूनाधिकम् R. 6,16,78.

अन्येद्युष्क (von अन्येद्युस्) adj. *andertägig* Suçr. 2,405,13.

अन्येद्यु॑स् (अन्ये, loc. von अन्य, + द्युस्) adv. P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. 1) *am andern, am folgenden Tage:* यो अन्येद्युरुभयद्युरभ्येति तृतीयकाय नमो अस्तु तक्मने AV. 1,24,4. 7,117,2. Suçr. 2,405,6. Itih. bei Çâñkh. in Ind. St. 2,293. Pañkat. 29,24. Kathâs. 2,78. Vid. 55.185. — 2) *eines Tages* Pañkat. 9,1. 53,19. 61,1. 148,18. III,144. 198,16. Ragh. 2,26. Vet. 24,9.

अ॑न्योकस् (3. अ + न्योकस्) adj. *nicht an seinem Sitze befindlich:* यः अग्निः क्रव्यात्पदि वा व्याघ्र इमं गोष्ठं प्रविवेशान्योकाः AV. 12,2,4.

अन्योढा (अन्य + ऊढा) adj. f. *mit einem Andern verheirathet* Sâh. D. 45,5.

अ॑न्योदर्य (von अन्य + उदर) 1) adj. *einem andern Mutterleibe entsprungen* RV. 7,4,8. — 2) m. *Halbbruder* = अन्यमातृज, Jâǵñ. 2,139.

अन्योऽन्य (अन्यस्, nom. sg. m. von अन्य, + अन्य) pron. adj. *Einer den Andern* u. s. w. Das erste अन्य bewahrt, auch auf ein fem. bezogen, die Endung des masc.; das zweite अन्य dagegen wird movirt und nimmt ausnahmsweise auch die Endung des pl. an. Das in Verbindung mit अन्योऽन्य erscheinende Verbum weist nach P. 1,3,16. die mediale Form zurück (vgl. jedoch Çat. Br. 1,1,4,5.) Folgende casus obliqui können von uns belegt werden: 1) acc.: नेदन्योऽन्यं हिनसाते Çat. Br. 1,1,4,5. मिथो ऽन्योऽन्यं जिघांसन्तो महीक्षितः M. 7,89. जीवन्त्यन्योऽन्यमाश्रित्य द्रुमा काननगा इव Hit. 1,42. तथान्योऽन्यं (so ist mit der ed. Calc. des MBh. zu lesen) समाश्लिष्य विकर्षन्तौ पुनः पुनः 4,39. विनान्योऽन्यं न भुञ्जाते विनान्योऽन्यं न गच्छतः Sund. 1,5. R. 4,4,19. 6,25,7. अन्योऽन्यमिमे ब्राह्मणा भोजयन्ति P. 8,1,12, Vârtt. 9, Sch. अन्योऽन्यामिमे ब्राह्मण्यो कुले (also auch beim neutr. das fem.!) वा भोजयतः ebend. Vârtt. 10, Sch. Sehr häufig adv. *gegenseitig* AK. 3,4,32, (Col. 28,) 17. H. 1499. अन्योऽन्यं संविदं कृत्वा R. 1,17,9. अन्योऽन्यं कलहं कुरुतः Dhûrtas. 86,7. अन्योऽन्यमपराजितौ R. 6,79,54. अन्योऽन्यमसक्लिष्टव Vid. 66. अन्योऽन्यमवितृप्तौ विलोकने 303. — 2) instr.: तानि सृष्टान्यन्योऽन्येनास्पर्धन्त Çat. Br. 14, 4,3,30. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,21.) न चाभिद्यन्त ते सर्वे तदान्योऽन्येन MBh. 1,7742. अन्योऽन्यैराहताः सन्तः सस्वनुर्भीमनिस्वनाः R. 5,74,36. — 3) gen.: अन्योऽन्यस्य पृष्ठे प्रधावतः Çat. Br. 4,4,5,23. अन्योऽन्यस्या (fem.) एवैतच्छ्रिया अतिष्ठमाना उत्तराधरा इव भवन्त्यो यन्ति (आपः) 5,3,4,21. आपयतो वै तावन्योऽन्यस्य कामम् Khând. Up. 1,1,6. अन्योऽन्यस्य प्रियकरावन्योऽन्यस्य प्रियंवदौ Sund. 1,5. जिज्ञासन्तावुभौ वीर्यमन्योऽन्यस्यान्तरैषिणौ R. 4,60,10. अन्योऽन्यस्य व्यतिलुनन्ति P. 1,3,16, Sch. — 4) loc.: अथ देवा अन्योऽन्यस्मिन्नेव जुह्वतश्चेरुः Çat. Br. 5,1,1,2. तावेतावन्योऽन्यस्मिन्प्रतिष्ठितौ Bṛh. Âr. Up. 5,5,2. — In allen bis jetzt aufgeführten Beispielen ist das erste अन्यः nach der Construction des Satzes als nom. aufzufassen; nicht selten aber vertritt der erstarrte nom. auch die Stelle eines casus obl.: तयोर्दृष्टकामो ऽभूत् — अन्योऽन्यं प्रति N. 1, 16. तेषां संभाषमाणानामन्योऽन्यम् R. 5,89,52. भीतानां भृशमार्त्तानामन्योऽन्यं हि वनौकसाम् 4,18,16. मयान्योऽन्यं ताभ्यां मिथ्याप्रजल्पनेन भेदस्तथा विहितो यथा u. s. w. Pañkat. 85,21. विरोधः स्याद्यथा ताभ्यामन्योऽन्येन तथा कुरु Sund. 3,21. भिन्नं ये मल्लिणो मल्लमन्योऽन्येनाभिसंहितम् (Gorr.: °न्ये नाभि°) R. 5,82,5. अन्योऽन्यस्याव्यभिचारः *gegenseitige Treue* M. 9,101. अन्योऽन्यस्य हृदि स्थिते ऽप्यनुनये Amar. 19. Nach diesem darf es nicht Wunder nehmen, wenn अन्योऽन्य auch am Anfange eines

comp. auftritt: अन्योऽन्यसक्ताः Praçnop. 5, 6. °व्यतिषक्ताः M. 10, 25. °संयोगः कन्यायाश्च वरस्य च 3, 32. °गुणवैशेष्यात् 9, 296. °अपहृतं द्रव्यम् Jâǵn. 2, 126. एषामपतितान्योऽन्यत्यागी *von diesen Einer den Andern verlassend, ohne dass dieser ausgestossen wäre* 237. °सदृशौ R. 4, 2, 10. 12, 28. °शरसंपाते 3, 34, 9. गर्हितान्योऽन्यमतयो मन्त्रिणः 5, 77, 15. तावन्योऽन्याञ्जलिं कृत्वा 1, 10, 28. °कृत्यैः Çâk. 193. °फलभाजिणः Pańkat. V, 86. °आकारदानेन Hit. 25, 17. °दर्शन Ragh. 12, 87. °जयसंरम्भ 92. °पुच्छाभिमुखम् — मत्स्यद्वयम् Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. III, 389. — Vgl. इतरेतर und परस्पर.

अन्योऽन्याभाव (अन्योऽन्य + अभाव) m. *gegenseitiges Nichtsein* Bhâshâp. 11. Z. d. d. m. G. VI, 15.

अन्योऽन्याश्रय (अन्योऽन्य + आश्रय) m. *gegenseitige Abhängigkeit* oder adj. *gegenseitig von einander abhängig*. ÇKDr.: त्रि (also adj.) । परस्परज्ञानसापेक्षज्ञानाश्रयः । इति स्मार्ताः । स्वग्रहसापेक्षग्रहसापेक्षग्रहकः । इति तार्किकाः ॥ तर्कविशेषः । तस्य लक्षणम् । स्वापेक्षापेक्षितत्वनिबन्धनप्रसङ्गत्वम् । अपेक्षा च ज्ञप्तौ उत्पत्तौ स्थितौ च ग्राह्या । तत्राद्या यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटज्ञानजन्यज्ञानविषयः स्यात्तदैतद्घटभिन्नः स्यात् । द्वितीया यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटजन्यजन्यः स्यात्तदैतद्घटजन्यभिन्नः स्यात् । तृतीया यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटवृत्तिवृत्तिः स्यात्तथात्वेनोपलभ्येत । इति जगदीशः ॥

अन्योऽन्योक्ति (अन्योऽन्य + उक्ति) f. *Unterredung, Gespräch* H. 275.

अन्वक् s. u. अन्वञ्च्.

अन्वक्ष (1. अनु + अक्ष *Auge*) adj. *nachfolgend* AK. 3, 2, 28. H. 1457. Davon °क्षम् adv. gaṇa शरदादि; Vop. 6, 65. *hinterher:* घोराह त्वम् — नावमिमाम् — सीतां चारोपयान्वक्षम् R. 2, 52, 69. *unmittelbar darnach, sogleich* Jâǵn. 3, 21.

अन्वग्भावम् (von अन्वञ्च् + भाव) adv. *hinterher* (आनुलोम्ये) P. 3, 4, 64.

अन्वङ्गम् (von 1. अनु + 3. अङ्ग) adv. *hinter jedem Gliede, für jeden Theil einer Handlung:* आग्निनं यद्दं गृहीत्वान्वङ्गमाशिषमाशास्ते Çat. Br. 4, 3, 6, 4.

अन्वञ्च् (von अञ्च् mit अनु) adj. (nom. m. अन्वङ्, n. अन्वक्) f. अनूची und अनूची. 1) *der Richtung eines Andern folgend, hinterher folgend* AK. 3, 2, 28. H. 1457. समानबन्धू अमृते अनूची द्यावा वर्णं चरत आमिनाने RV. 1, 113, 2. जहि प्रतीचो अनूचः पराचः 3, 30, 6. AV. 10, 10, 10. तस्माडु सह सतो ऽज्ञाविकस्योभयस्यैवाजाः पूर्वा यन्त्यनूच्यो ऽवयः Çat. Br. 4, 5, 5, 4. स एव तत्र प्रथम एत्यनूच्य इतराः 1, 3, 1, 9. तस्मादिमे ऽन्वञ्चो मासा यन्ति 4, 3, 1, 9. Mit dem acc.: तदनूची दक्षिणा 1, 9, 3, 1. 4, 3, 4, 6. त्वामन्वञ्चो वयं स्मसि Ait. Br. 7, 18. देवानां पत्नीः शंसत्यनूचीरग्निं गृहपतिम् 3, 37. Âçv. Gṛhj. 4, 2. Davon adv. अन्वक् gaṇa स्वरादि; *hinterher:* पशुश्चान्वक् Kâtj. Çr. 6, 5, 6. ऊर्वन्तरे वावातायाः ब्रह्मचारीतराश्चान्वक् 20, 1, 18. 19. अन्वगेवाहमिच्छामि वनं गन्तुम् R. 2, 22, 11. अन्वग्भूय oder °भूत्वा P. 3, 4, 64. Mit dem acc.: एकविंशतिप्रदानानेके ऽन्वक्चातुर्मास्यदेवताः (Sch.: चा° अनुसृत्य) Kâtj. Çr. 20, 7, 22. ताम् — अन्वगययौ Ragh. 2, 16. — 2) *der Länge nach genommen:* जिनतो वज्र त्वं सीमन्तमन्वञ्चमनु पातय AV. 6, 134, 3. तावानन्वङ्ङायातः (Sâj.: = आयामवान् im Gegens. zu तिर्यङ्) Çat. Br. 5, 1, 5, 13. तस्मादिमे ऽन्वञ्चश्च तिर्यञ्चश्चात्मन्प्राणाः 8, 1, 3, 10.

अन्वध्यायम् (von 1. अनु + अध्याय) adv. *dem heiligen Texte gemäss*, im Gegens. zu भाषायाम् Nir. 1, 4.

अन्वय (von इ mit अनु) m. n. Siddh. K. 249, *a*, 16. 1) *Nachtritt, Nachfolge:* कामवृत्तो ऽन्वयं लोकः कृत्स्नः समुपवर्तते । यद्वृत्ताः सन्ति राजानस्तद्वृत्ताः सन्ति हि प्रजाः । R. 2, 109, 9. — 2) m. *Nachkommenschaft* Jâǵn. 2, 117. सान्वयः *mit der N.* M. 2, 168. 3, 205. Pańkat. 45, 6. — 3) m. *Familie, Geschlecht* AK. 2, 7, 1. H. 503. श्रोत्रियान्वयजाः M. 3, 184. द्विजान्वयप्रणीतं यो नित्यं धर्मं निषेवते Çâk. 41, 12. तत्रान्वय adj. R. 1, 1, 96. कथमेकान्वयो मम Çâk. 104, 8. रघूणामन्वयं वक्ष्ये Ragh. 1, 9. अमंस्त चानेन — स्थितिमत्तमन्वयम् 3, 27. अन्वयगतं वैरम् Pańkat. 168, 23. सान्वय (Gegens. निरन्वय) *von derselben Familie* M. 8, 198. Am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 12, 33: कथितान्वया, Vid. 148: महान्वया. — 4) *Verbindung, das Verbundensein* oder *Verbundenwerden:* गुणान्वय adj. (= गुणान्वित) Çvetâçv. Up. 5, 7. हीनसत्त्वबलान्वयैः adj. R. 3, 4, 27. गन्धः — कटुकान्वयः 16, 7. Gegens. व्यतिरेक Sâh. D. 4, 6. Z. d. d. m. G. VII, 289, N. 3. सान्वय *der mit einem Andern in irgend einer Verbindung steht* (Gegens. निरन्वय) M. 8, 331. — 5) *der natürliche Zusammenhang der Dinge:* औचित्यान्वयरक्षा च यथाशक्त्यभिधीयते (in diesem Werke) Kathâs. 1, 11. — 6) *die logische Verbindung eines Wortes mit einem andern im Satze* und *die auf die Nachweisung derselben gerichtete Thätigkeit*, = पदानां परस्पराकाङ्क्षा योग्यता च Durgad. im ÇKDr. = परस्परसंबन्ध Râmatarkav. ebend. = शब्दानां परस्परमर्थानुगमनम् H. 2, Sch. योगो ऽन्वयः स तु गुणक्रियासंबन्धसंभवः H. 2. वाक्यार्थे ऽन्वयसिद्धये Sâh. D. 11, 20. पदार्थान्वयबोधने 22, 3. दैक्यं सो (d. i. पदैक्यं समासो) ऽन्वये Vop. 6, 1. इति पाठे ऽयमन्वयः Çâk. 16, Sch. अत्र (im Beispiel तिष्ठतु सर्पिः) सर्पिःशब्दस्य स्थितिक्रियायामन्वयः *daselbst steht das Wort* सर्पिः *in einer logischen Verbindung zum Verbalbegriff «stehen»* P. 8, 3, 44, Sch. परस्परनिरपेक्षस्यानेकस्य एकस्मिन्नन्वयः समुच्चयः Siddh. K. zu P. 2, 2, 29. (s. die Erklärer zu AK. 3, 4, 32, 2.) Vgl. noch u. अनुषङ्ग 6. — अन्वयबोधिका und अन्वयार्थप्रकाशिका Namen zweier Commentare Gild. Bibl. 237. Colebr. Misc. Ess. I, 325. — Vgl. अन्ववाय.

अन्वयवत् (von अन्वय) adj. *wobei eine Verbindung, ein Zusammenstossen stattfindet:* स्यात्साहसं त्वन्वयवत्प्रसभं कर्म यत्कृतम् । निरन्वयं भवेत्स्तेयम् M. 8, 332. Beim Raube findet ein Zusammenstossen mit dem Besitzer statt, beim Diebstahl nicht. Kull.: यद्वान्यापहारादिकं कर्म द्रव्यस्वामिसमक्षं बलाद्धृतं तत्साहसं स्यात् । — । यत्पुनः स्वामिपरोक्षापहृतं तत्स्तेयं भवेत्.

अन्वर्तितर् (von अर्तय् = अर्थय् mit अनु) m. *Einlader:* अन्वर्तिता वरुणो मित्र आसीदग्निर्होता हस्तगृह्या निनाय RV. 10, 109, 2.

अन्वर्थ (1. अनु + अर्थ) adj. f. आ *dessen Sinn sich von selbst ergiebt, verständlich:* हेतुमद्वाक्यमन्वर्थं लक्ष्मणः प्रत्युवाच ह R. 6, 67, 26. नाम्नान्वर्थेन विख्यातो यो मनोरथदायकः Kathâs. 22, 18. 23, 33. निबन्धवृत्ती अन्वर्थे H. 257. Vâkasp. zu 1194.

अन्ववचार (von चर् mit अनु + अव) m. *das Hinterherziehen* (neutr.): नाष्ट्राणां रक्षसामनन्ववचाराय Çat. Br. 4, 3, 2, 6. — Vgl. अन्ववायन.

अन्ववसर्ग (von सर्ज् mit अनु + अव) m. 1) *das Nachlassen, Abspannen* (z. B. der Organe bei Hervorbringung der Laute, Gegens. आयाम) Taitt. Prât. 2, 10. — 2) *freundliche Aufforderung* P. 1, 4, 96. = कामचारानुज्ञा Sch.

अन्ववाय (von इ mit अनु + अव) m. *Familie, Geschlecht* AK. 2, 7, 1. H. 503. महासुरस्यान्ववाये हिरण्यकशिपोः Sund. 1, 2. — Vgl. अन्वय.

अन्ववायन (von इ mit अनु + अव) n. *das Hinterherziehen* (neutr.): नाष्ट्राणां रक्षसामनन्ववायनाय Çat. Br. 6,3,1,5. — Vgl. अन्ववचार.

अन्ववेक्षा (von ईक्ष् mit अनु + अव) f. *Rücksicht*, mit dem gen. des obj.: शत्रुघ्नस्यान्ववेक्षया R. 2,51,15. = 2,86,16.

अन्वष्टका (1. अनु + अष्टका) f. *der neunte Tag in der zweiten Hälfte der drei Monate nach dem Vollmonde im* Âgrahâjaṇa (nach Kull.): पितृंश्चैवाष्टकास्वर्चेन्नित्यमन्वष्टकासु च M. 4,150. Auch °की Verz. d. B. H. No. 1126: अन्वष्टक्यादितिथयः.

अन्वष्टक्य (von अन्वष्टका) n. *die an den* Anvashṭakâ *stattfindende Opferceremonie* Âçv. Gṛhj. 2,5.

अन्वह॑म् (von 1. अनु + अह *Tag*) adv. *Tag für Tag:* पूर्वे त्र्यह आग्नेयमेव प्रथमे ऽहन्नैन्द्रं द्वितीये सौर्यं तृतीय एवमेवान्वहम् Çat. Br. 4,5,4,13. 13,1,2,1. Kâtj. Çr. 8,2,38. 12,3,2. 13,4,28. 15,1,8. 17,7,16. u. s. w. M. 2,167.183.217. 3,78.84.281. 4,125. 7,136. 11,222.245. Jâǵñ. 1,41.

अन्वाख्या॑न (von ख्या mit अनु + आ) n. *Erzählung, Aufzählung; Abschnitt, Kapitel:* यद्व भिन्नायै प्रायश्चित्तिरुत्तरस्मिंस्तदन्वाख्याने Çat. Br. 6,5,2,22. यद्व भिन्नायै प्रायश्चित्तिमाहोत्तरस्मिंस्तदन्वाख्याने 6,4,7. (8. handelt von den प्रा°). तदाहुर्नैतदस्ति यद्दैवासुरं यदिदमन्वाख्याने त्वदुद्यत इतिहासे त्वत् 11,1,6,9.

अन्वाचय (von चि mit अनु + आ) m. *die Anreihung einer secundären Handlung an eine Haupthandlung*, eine der Functionen der Partikel च, AK. 3,4,32,(Col. 28,)2. अन्यतरस्यानुषङ्गिकत्वे ऽन्वाचयः Siddh. K. zu P. 2,2,29. Als Beispiel wird angeführt: भिक्षामट गां चानय.

अन्वाजे adv. in Verbindung mit कर् P. 1,4,73. Vop. 15,5. अन्वाजेकृत्य oder अन्वाजे कृत्वा = दुर्बलस्य बलमाधाय Sch. zu P. — Zusammeng. aus 1. अनु + आजे (?); vgl. उपाजे.

अन्वादेश (von दिश् mit अनु + आ) m. *eine Nacherwähnung, eine wiederholte Erwähnung, die auf etwas Vorangegangenes zurückweist*, Nir. 4,25. 6,13. 7,9. P. 2,4,32. Vop. 3,144. आदेशः कथनम्। अन्वादेशो ऽनुकथनम् Kâç. zu P. a. a. O. किंचित्कार्यं विधातुमुपात्तस्य कार्यान्तरं विधातुं पुनरुपादानमन्वादेशः Siddh. K. — Vgl. अनुदेश, अनूक्त, अनूक्ति.

अन्वाधान (von धा mit अनु + आ) n. *das Hinzulegen von Brennholz* (in die drei heiligen Feuer): अग्न्यन्वाधानमध्वर्युर्यजमानो वा (करोति) Kâtj. Çr. 2,1,2.

अन्वाधि (von धा mit अनु + आ) m. *ein Pfand, das im Auftrage des Pfandgebers einer dritten Person wieder einzuhändigen ist:* अर्थमार्गणकार्येषु अन्यस्मिन्वचनान्मम। दद्यास्त्वमिति यो दत्तः स इहान्वाधिरुच्यते॥ Kâtj. im ÇKDr. Vgl. अन्वाहित Mit. 260,4. Im ÇKDr. werden noch zwei Bedeutungen ohne Autorität aufgeführt: *a*) = पुनर्बन्धक *ein wiederholtes Pfand; b*) पश्चान्मानसी व्यथा *Reue*. In beiden Bedeutungen zusammeng. aus 1. अनु + आधि *Pfand* und *Beängstigung*.

अन्वाधेय (wie eben) n. *Besitz, den eine Frau nach ihrer Verheirathung von der Familie ihres Mannes oder ihres Vaters erhalten hat:* विवाहात्परतो यच्च लब्धं भर्तृकुलात्स्त्रिया। अन्वाधेयं तु तद्द्रव्यं लब्धं पितृकुलात्तथा॥ Kâtj. in Mit. 228,1.2. M. 9,195. Dâj. 116. 117.

अन्वाधेयक n. von und = अन्वाधेय Vishṇu in Dâj. 116,7. Jâǵñ. 2,144.

अन्वाध्य॑ m. eine Klasse von Göttern: उक्ता मानुषा आशापाला अथैता दैवा आप्याः साध्या अन्वाध्या मरुतस्तमेत उभये देवमनुष्याः — संवत्सरं रक्षन्ति Çat. Br. 13,4,2,16. — Etwa aus 1. अनु + आध्या?

अन्वा॑न्त्र्य (von 1. अनु + अन्त्र) adj. *in den Eingeweiden befindlich:* कृमिम् AV. 2,31,4.

अन्वा॑यत्त s. यत् mit अनु + आ.

अन्वार॑भ्य (von रभ् mit अनु + आ) adj. *anzufassen:* तदाहुः नैष यजमानेनान्वारभ्यो मृत्यवे ह्येतं नयन्ति Çat. Br. 3,8,1,10.

अन्वारम्भ (wie eben) m. *Berührung*, mit dem subj. comp.: गृहपत्यन्वारम्भः Kâtj. Çr. 12,1,14.

अन्वारम्भण n. id. Kâtj. Çr. 1,10,12.

अन्वारम्भणीया (wie eben) f. *Eingangsceremonie:* दर्शपूर्णमासारम्भे (प्रथमप्रयोगे) ऽन्वारम्भणीया (इष्टिर्भवति) Kâtj. Çr. 4,5,22. कुरुक्षेत्रे परीणाहि स्थले ऽग्न्याधेयमन्वारम्भणीयान्तं (भवति) दर्शपूर्णमासान्तं वा 24,6,50. 51. Verz. d. B. H. No. 1082. — Vgl. आरम्भणीया.

अन्वारोहण (von रुह् mit अनु + आ) n. gaṇa अनुप्रवचनादि, *das Besteigen des Scheiterhaufens nach dem Manne*.

अन्वारोहणीय adj. = अन्वारोहणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अन्वासन (von आस् mit अनु) n. 1) *Dienst* H. an. 4,157. Med. n. 163. — 2) *Trauer* dies. — 3) *Werkstube eines Künstlers* u. s. w. Halâj. im ÇKDr. — 4) *ein öliges Klystier* H. an. 4,157. Med. n. 163. Suçr. 2,206,4.18. 209,3. Vgl. अनुवासन.

अन्वाहार्य॑ (von हर् mit अनु + आ) n. 1) *ein bes. Opfergeschenk* H. an. 4,219. ततो देवाः। एतां दर्शपूर्णमासयोर्दक्षिणामकल्पयन्यदन्वाहार्यम् Çat. Br. 1,2,3,5. (Sâj.: अन्वाहरति यज्ञसंबन्धि दोषजातं परिहरत्यनेनेति अन्वाहार्यो (also masc.!) नाम ऋत्विग्भ्यो देय ओदनः). अन्वाहार्यं दक्षिणाग्रावधिश्रयति Kâtj. Çr. 2,5,27. 3,4,30. — 2) *das den Manen zu Ehren an jedem Neumondstage gefeierte Todtenmahl:* पितृणां मासिकं श्राद्धमन्वाहार्यं विदुर्बुधाः M. 3,123. AK. 2,7,31. = अमावास्याश्राद्ध H. an. 4,219.

अन्वाहार्यक im comp. पिण्डा° = अन्वाहार्य 2. M. 3,122.

अन्वाहार्यपचन (अन्वाहार्य + पचन) m. *das südliche Altarfeuer* (vgl. die u. अन्वाहार्य aus Kâtj. Çr. angeführte Stelle) Çat. Br. 2,1,4,6. 2,2,18. 3,2,2.4.6. 6,1,5. 5,2,3,2. 4,15. 13,4,3,4. Ait. Br. 8,24. Khând. Up. 4,12,1. Praçnop. 4,3. Mahânâr. Up. in Ind. St. 2,97.

अन्वाहित s. धा mit अनु + आ.

अन्वित s. इ mit अनु.

अ॑न्विति (von इ mit अनु) f. *Nachfolge* VS. 15,6.

अन्वीक्षण (von ईक्ष् mit अनु) n. *das Suchen, Forschen* AK. 3,3,30, Sch.

अन्वीक्षा (wie eben) f. *das Nachdenken, Ueberlegen:* श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा Sch. zu Njâja-S. in Z. d. d. m. G. VI, 3, N. 3.

अन्वीक्षित॑व्य (wie eben) adj. *im Auge zu behalten, zu bedenken:* संस्था वै कर्मणो ऽन्वीक्षितव्या Çat. Br. 8,1,3,3.

अन्वीत = अन्वित Gaṭâdh. im ÇKDr.

अन्वीप (von 1. अनु + अप् *Wasser*) adj. *am Wasser gelegen* (?) P. 6,3,98, Sch.

अन्वृच॑म् (von 1. अनु + ऋच्) adv. *in der Reihenfolge der Verse:* तासामुक्तो बन्धुरुक्तम्वेवान्वृचम् Çat. Br. 6,2,2,5.10.

अ॑न्वेतवै ein ved. Dativ von अन्वेतु und dieses von इ mit अनु P. 3,4,14, Sch. 6,2,51, Sch.

अन्वेष (von इष्, इच्छति mit अनु) m. *das Suchen, Forschen:* तन्नान्वेष Çâk. 22.

अन्वेषक (wie eben) adj. *suchend*, mit dem gen. des obj.: दृष्यन्त्यन्वेषकास्तस्या रामदूताः प्लवंगमाः R. 4,61,12.

अन्वेषण (wie eben) 1) n. *das Suchen, Ausfindigmachen:* अन्वेषणं कुर्वन् Pankat. 214,20. Das obj. im gen.: गवामन्वेषणाय Sâj. zu Ṛv. 10,108,1. यत्नमन्वेषणे तस्याः कुरु R. 3,68,9. N. 13,43. Sâv. 1,33. तस्यान्वेषणं कुरु Pankat. 142,11. geht im comp. voran: नैषधान्वेषणे N. 21,32. Pankat. 243,1. रन्ध्रान्वेषणदक्षाणां द्विषाम् Ragh. 12,11. न्यायान्वेषणतत्परौ Pankat. III,89. — 2) f. °णा dass. AK. 2,7,31. P. 3,3,107, Vârtt. 2. ब्राह्मणस्य (obj.) Khând. Up. 4,1,7.

अन्वेषिन् (wie eben) adj. *suchend*, mit dem obj. compon.: शिरसा चरणान्वेषी R. 5,91,20. कुमुदविटपान्वेषी हंसः Hit. IV,101. पौरा अस्मदन्वेषिणः Çâk. 18,9. Ragh. 12,54. अन्तरान्वेषी *eine Gelegenheit suchend* Çâk. 101,11. कुसृत्या विभवान्वेषी Trik. 3,1,9. = H. 475.

अन्वेष्टर् (wie eben) nom. ag. dass. P. 5,2,90. H. 491. अन्वेष्टारो ब्राह्मणाश्च भ्रमन्ति शतशो महीम् N. 16,26.

अन्वेष्टव्य (wie eben) adj. *zu suchen, ausfindig zu machen:* अन्वेष्टव्या हि वैदेह्या रक्षणार्थं सहायता R. 2,46,9. *zu erforschen:* सो (आत्मा) ऽन्वेष्टव्यः स जिज्ञासितव्यः Khând. Up. 8,7,1.

अन्वेष्य (wie eben) adj. f. आ *zu suchen:* अन्वेष्या महिषी सीता राघवस्य R. 4,41,76. 44,22. दुरन्वेष्य *schwer zu durchsuchen:* देशः 48,6.

1. अप् eine ausser Gebrauch gekommene Verbalwurzel, die den nomm. अपस् und अपस् zu Grunde liegt.

2. अप् f. Uṇ. 2,59. *Wasser, Gewässer* Naigh. 1,12. AK. 1,2,3,3. H. 1069. Declin. P. 7,4,48. Vop. 3,87.163.164.168. In der klassischen Sprache findet sich nur der pl. (nom. आपस्, acc. अपस्, instr. अद्भिस्, dat. abl. अद्भ्यस्, loc. अप्सु; Ṛv. 8,4,14. अपसु durch das Metrum veranlasst), in der ved. Literatur vereinzelt auch der sg. (gen. अपस्, instr. अपा). यथा गौरो अपा कृतं तृष्यन्नेत्यवेरिणम् Ṛv. 8,4,3. अविन्दद्दा अपः स्वः 5,14,4. दिवो अद्भ्यः पृथिव्याः 2,38,11. शुचिरपः सूयवसा अदब्ध उप क्षेति 27,13. यत्रामृतस्य अक्षितिरापस्तत्र माममृतं कृधि 9,113,8. अहोभिरद्भिरक्तुभिर्व्यक्तं यमो ददात्यवसानमस्मै 10,14,9. उप ब्रध्नं वावाता वृषणा हरी इन्द्रमपसु (Padap. अपऽसु) वक्षतः 8,4,14. AV. 2,10,2. 3,13,2. अप (acc. pl.) उपस्पर्शनादि Kâtj. Çr. 12,4,31. — M. 2,53.60—62. 6,22.53. u. s. w. N. 5,37. 12,63. Matsjop. 33. Sund. 2,14. R. 1,1,89. Çâk. 155. Ragh. 1,89. 3,58. अप एव ससर्जादौ M. 1,8. आपो देवीः Ṛv. 1,23,18. 3,34,8. 7,85,3. AV. 10,5,19. fgg. als Gottheit erscheinen die आपः auch M. 3,88. 4,183. अपां नपात् oder अपां गर्भः (VS. 11,46.) *Sohn der Gewässer* heisst Agni, weil er aus den Wassern der Luft als Blitz entspringt: अपां नपाद्धा ह्यस्थादुपस्थं जिह्मानामूर्ध्वो विद्युतं वसानः । तस्य ज्येष्ठं महिमानं वहन्तीर्हिरण्यवर्णाः परि यन्ति यह्वीः ॥ Ṛv. 2,35,9. चारु नामापीच्यं वर्धते नप्तुरपाम् 11. 1,122,4. 143,1. 186,5. VS. 8,25. (vgl. M. 9,321: अद्भ्यो ऽग्निः). So heisst auch Savitar Ṛv. 1,22,6. Vgl. Naigh. 5,4. Nir. 10,18.19. अपो नपात् P. 4,2,27, Sch. — Die Bedeutung *Luft* (अन्तरिक्ष) Naigh. 1,3. beruht auf falscher Deutung vedischer Stellen. — Am Himmel sind die आपः der Stern δ *Virginis* Colebr. Misc. Ess. II, 352.353.

1. अप ἀπό, lat. *ab*, goth. *af*, oy. Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3.), Gati und Karmapravakanîja P. 1,4,58 — 60. gaṇa प्रादि; Vop. 1,8. 1) adv. a) *weg, fort, ab —; zurück;* Gegensatz उप (अपकार und उपकार, अपचय und उपचय, अपगम् und उपगम्, अपाय und उपाय), अभि (अपगर und अभिगर), समा (अपगम und समागम), अनु (अपराग und अनुराग, अपव्रत und अनुव्रत), प्र (अपसलवि und प्रस°, अपाञ्च् und प्राञ्च्, अपान und प्राण). Erscheint in Verbindung mit einer grossen Anzahl von Verbalwurzeln. Vor einem nom. fällt अप nicht selten in der Bedeutung mit dem negirenden अ zusammen; vgl. अपभय, अपभी, अपशिरस्, अपशीर्ष u. s. w. Selbständig findet sich das adv. अप nur im Veda, so z. B. Ṛv. 9,105,6: सनेमि त्वमस्मदाँ अदेवं कं चिदत्रिणम् । साह्वाँ इन्दो परि बाधो अप द्वयुम्. — b) wie *ab* und *auf* sich entgegenstehen, so auch अप und उद्, z. B. अपकर्ष und उत्कर्ष, अपकर्षण und उत्कर्षण, अपकृष्ट und उत्कृष्ट, अपाञ्च् (in der Bedeut. *südlich*) und उदञ्च्. Auch in अपत्य ist dieselbe Bedeutung wahrzunehmen. Auf diese Weise berühren sich namentlich in der spätern Sprache अप und अव, die in beiden Bedeut. häufig mit einander verwechselt werden. Das slav. oy entspricht sowohl अप als अव. — 2) praep. a) *von — weg*, mit dem abl.; vgl. क्रम्, गम् u. s. w. mit अप. — b) *von — weg, ausserhalb, mit Ausnahme von*, mit dem abl. P. 1,4,88. 2,3,10. अप त्रिगर्तेभ्यो वृष्टो देवः *ausserhalb* Trig. *hat es geregnet*, d. i. *in der Umgegend von* Trig., *aber nicht in* Trig. *selbst*, Sch. Verbindet sich mit dem regierten Worte auch zu einem adv. comp. P. 2,1,12. und behauptet in demselben seinen ursprünglichen Accent 6,2,33. अपत्रिगर्तं वृष्टो देवः Sch. — Med. avj. 46.47. werden अप mit Berücksichtigung der übertragenen Bedeutungen einer mit अप verbundenen Verbalwurzel folgende Bedeutungen zugetheilt: a) अपकृष्टे, b) वर्जने, c) वियोगे, d) विपर्यये, e) विकृतौ, f) चौर्ये, g) निर्देशे, h) हर्षे.

2. अप am Ende einiger adj. compp. = अप् *Wasser:* शुष्काप इव सागरः R. 2,72,20. विमलापं सरः Vop. 6,69. Vgl. अनप und अपवत्.

अपकर N. pr. P. 4,3,32. Davon आपकरक = अपकरे जातः ibid.

अपकर्तर् (von कर्, करोति mit अप) m. *Beleidiger* Hit. III,47.

अपकर्मन् (wie eben) n. *Ablieferung, Abgabe:* दत्तस्यानपकर्म च (am Ende eines Çloka) M. 8,4. — Vgl. अपाक्रिया, अपाकर्मन्.

अपकर्ष (von कर्ष् mit अप) m. *Abzug, Mangel, Abnahme, Verschlechterung, ein niedriger* oder *schlechter Standpunkt* (Gegens. उत्कर्ष) Suçr. 1,169,16. 274,16. तपोबीजप्रभावैस्तु ते (पुत्राः) गच्छन्ति युगे युगे । उत्कर्षं चापकर्षं च मनुष्येष्विह जन्मतः (*in Bezug auf die Geburt*) ॥ M. 10,42. मूल्योत्कर्षापकर्ष (zur Erkl. von अर्घबलाबल) Kull. zu M. 9,329. मध्यो मीमांसकः । उत्कर्षापकर्षहीन इत्यर्थः P. 4,3,9, Sch. Vop. 7,77.

अपकर्षक (wie eben) adj. subst. *der herabzieht, Eintrag thut*, mit dem gen.: दोषास्तस्यापकर्षकाः (ergänze काव्यस्य zu तस्य) Sâh. D. 7,18. 8,1. Davon nom. abstr. °कत्व 3,10: रसस्यानपकर्षकत्वे.

अपकर्षण (wie eben) 1) adj. *entziehend, entfernend, vermindernd:* न चास्ति सदृशं तेन किंचित्स्थौल्यापकर्षणम् Suçr. 2,139,8. श्लेष्मापकर्षणाः 1,196,9. Gegens. बृंहण 2,45,20. तेजःप्रभं नाम (अस्त्रं) परतेजोऽपकर्षणम् R. 1,29,18. — 2) n. a) *das Entfernen, Fortschaffen, Entziehen:* पूतिमांसाप° Suçr. 1,64,14. गन्धा° Jâgń. 1,191. तत्केनाप्युपायेनोपनिषत्सकाशात्तावच्छ्रद्धापकर्षणं कर्तव्यम् Prab. 37,5. सशल्यः क्लिश्यते प्राणी विशल्यो

विनशिष्यति। इति मामाविशच्चित्ता तस्य शल्यापकर्षणे ॥ DAÇ. 1,44. — *b) das Herabziehen:* उत्कर्षणापकर्षण (des Embryo) SUÇR. 2,91,14. — *c) das Aufheben, das Verneinen* SUÇR. 2,558,5.

अपकामँ (1. अप + काम) m. 1) *Abscheu, Scheu* (Gegens. काम): धनुः शत्रोरपकामं कृणोति ṚV. 6,75,2. यदि कामादपकामाद्धृदयाज्जायते परि AV. 9,13,8. — 2) *Abscheulichkeit:* अपकामस्य कर्ता AV. 2,12,5.

अपकामँम् (von अपकाम) adv. *wider den Willen:* अपकामं स्यन्दमाना अवीवरत वो हि कम् AV. 3,13,3.

अपकार (von कर्, करोति mit अप) 1) adj. *zu nahe tretend, beleidigend;* s. अपकारता. — 2) m. *das-Jemand-zu-nahe-Treten, Zufügung eines Schadens, Schaden, Beleidigung:* अपकाराय (*zum Schaden*) वर्तन्ते SUÇR. 2,296,7. = द्रोह P. 1,4,37, Sch. Das obj. im gen.: सामन्तकुलिकादीनामपकारस्य कारकः JÂǴN. 2,233. अपकारं कमिव ते करोति R. 2,38,9. अपकारः क इह ते वैदेह्या (instr.) दर्शितः 8. कथं तेषां दायादानां मयापकारः कर्तव्यः PAŃKAT. 209,25. geht im comp. voran: परापकारैः 161,24. अपकारगिर् *ein beleidigendes* oder *drohendes Wort* AK. 1,1,5,14. अपकारशब्दैर्भयोत्पादनं भर्त्सनम् P. 8,1,8, Sch.

अपकारता (von अपकार 1.) f. = अपकार 2: न स्मराम्यनृतं किंचिन्न स्मराम्यपकारताम् N. 21,12.

अपकारिन् (von कर्, करोति mit अप) adj. *Jemand einen Schaden zufügend, zu nahe tretend, beleidigend:* स्ववीर्येणैव तान् शिष्यान्मानवानपकारिणः M. 11,31. R. 2,97,25. 4,16,22. 5,81,40. PAŃKAT. I,110. Gegens. उपकारिन् I,277. = IV,72. Mit dem gen. des obj.: यो मौर्ख्यादपकारी स्ते R. 5,64,8. HIT. 27,17. अनपकारिन् *Niemand was zu Leide thuend* R. 2,75,12. 4,16,29. SÂV. 5,90. BRÂHMAṆ. 1,27.

अपकुत्तिँ (1. अप + कुत्ति) P. 6,2,187.

अपकुञ्ज (1. अप + कुञ्ज) m. N. pr. ein jüngerer Bruder des Schlangenkönigs Çesha HARIV. 14172.

अपकृत (von कर् mit अप) 1) adj. *zu Leide gethan:* किं मयापकृतं तस्य *was habe ich ihm zu Leide gethan* VIÇV. 4,4. DAÇ. 1,25. 27. 36. — 2) n. *Beleidigung:* मित्रस्य चैवापकृते *wenn dem Alliirten eine Beleidigung angethan worden ist* M. 7,164. विशेषतो ऽनपकृते परेणापकृते सति N. 11,5. = HIḌ. 4,3. पश्य शत्रुघ्न कैकेय्या लोकस्यापकृतं महत् R. 2,81,5.

अपकृत्य (wie eben) n. *Schaden:* कथमहं तस्य — अपकृत्यं करिष्यामि PAŃKAT. 255,11.

अपकृष्ट (von कर्ष् mit अप) 1) adj. *a) fortgezogen, entfernt:* मलेनापकृष्टेन N. 17,10. चेतसा त्वपकृष्टेन *bei verlorener Besinnung* 9,33. — *b) niedrig, gering, unansehnlich* H. 1442. P. 1,4,86, Sch. VOP. 7,77. Gegens. उत्कृष्ट *hoch:* पतिं हित्वापकृष्टं स्वमुत्कृष्टं या निषेवते M. 5,163. सहासनमभिप्रेप्सुरुत्कृष्टस्यापकृष्टजः 8,281. एताश्चान्याश्च लोके ऽस्मिन्नपकृष्टप्रसूतयः। उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः 9,24. न कश्चिद्वर्णानामपथमपकृष्टो ऽपि भजते ÇÂK. 107. — 2) m. *Krähe* TRIK. 2,5,20. Vgl. अप्रकृष्ट.

अपक्रमँ (von क्रम् mit अप) m. *Weggang:* अपक्रमाडु हैवैषामेतद्बिभयां चकार ÇAT. BR. 4,3,3,11. देवयज्यायै देवतानामनपक्रमाय 13,4,2,10. 5,2,10. *Flucht* AK. 2,8,2,80. H. 803. — Vgl. अपक्राम.

अपक्रँमण (wie eben) n. *das Weggehen, Fortkommen:* नापक्रमणमस्ति ÇAT. BR. 1,2,5,9. न वा अन्येन यज्ञादपक्रमणमस्ति 3,5,1,15. अपक्रमणमेवाद्य सर्वकामैरहं वृणे R. 2,34,40.

अपक्रमिन् (wie eben) adj. *fortgehend;* अँनप° *nicht fortgehend, bleibend, treu anhängend:* तद्ध्यनपक्रमि यद्धन्ते ऽन्तः ÇAT. BR. 1,2,4,16. zur Erklärung von ध्रुव 7,1,7. तं स्वमनपक्रमिणं कुरुते 5,3,1,1—12. 6,4,4,13.

अपक्राम (wie eben) m. *das Entlaufen:* अनपक्राम *das Stehenbleiben auf der Stelle:* यज्ञस्याभिक्रान्त्या अनपक्रामाय AIT. BR. 1,26. — Vgl. अपक्रम.

अपक्रिया (von कर्, करोति mit अप) f. 1) *Ablieferung, Abtragung:* ऋणानामनप° JÂǴN. 3,234. Vgl. अनपक्रिया, अपकर्मन्, अपाकर्मन्. — 2) *Verursachung von Schaden* PAŃKAT. III,26. = द्रोह H. 1515.

अपक्रोश (von क्रुश् mit अप) m. *Schmähung, Drohung* ÇABDAR. im ÇKDR.

अपक्व (3. अ + पक्व) adj. 1) *unreif* RATNAM. im ÇKDR. von Geschwüren SUÇR. 1,62,8. 265,7. 281,3. — 2) *unverdaut* SUÇR. 2,188,16.

अपक्वता (von अपक्व) f. *Unreife, Unfertigkeit* SUÇR. 1,33,15.

अपगँ (von गम् mit अप) adj. *fortgehend, sich abwendend:* यथा मन्नापगासः AV. 1,34,5. अनपगँ *nicht fortgehend, unzertrennlich* ÇAT. BR. 14,5,1,10. = BṚH. ÂR. UP. 2,1,11.

अपगत (von गम् mit अप) adj. 1) *fortgegangen, geschwunden, verschwunden:* अहं त्वपगतो बुद्ध्वा चिह्नैस्तैर्भ्रातरं हतम् R. 4,8,51. तन्मुखाद्दृतच्छायापगता HIT. 85,6. अपगतवेतालविकाराणाम् VID. 83. राज्ञामपगतोष्मणाम् 3. — 2) *gestorben*, falsche Lesart für उपगत H. 374.

अपगम (wie eben) m. *das Fortgehen, Scheiden, Abfallen, Verstreichen, Weichen, Schwinden:* पुराणपत्रापगमात् RAGH. 3,7. समागमाः सापगमाः PAŃKAT. II,192. = HIT. I,202. अर्थस्य AK. 3,3,17. H. 1516. कतिपयदिवसापगमे KATHÂS. 21,147. निमित्तस्य PAŃKAT. I,315. निद्राप° SÂH. D. 67,7. वैदग्ध्याप° AMAR. 75. MEGH. 71.

अपगमन (wie eben) n. *das Weichen*, der Theile eines Gelenkes SUÇR. 1,300,14. प्राणाप° Sch. zu ḰAURAP. 3.

अपगर (von गर् [गृ] mit अप) m. *Schmäher* (?): अभिगरापगरौ। आक्रोशत्येकः प्रशंसत्यपरः KÂTJ. ÇR. 13,3,4.5. षण्डकुषण्डावभिगरापगरौ PAŃKAV. BR. in Ind. St. I,35. Hier offenbar ein beim Opfer fungirender Priester.

अपगर्जित (1. अप + ग°) adj. *donnerlos:* अम्बुदान् KATHÂS. 19,94.

अपगल्भँ (अप + गल्भ = गर्भ) adj. 1) *fehlschlagend, abortivus:* व्यृद्धा अपगल्भं संशराय प्रच्छिद्रम् VS. 30,17. — 2) *zur Seite abfallend* (von der *Mitte entfernt*): नमो मध्यमाय चापगल्भाय च VS. 16,32.

अपगा f. *Fluss* BHARATA zu AK. 1,2,3,29. S. आपगा.

अपगारम् oder अपगोरम् adv. von गुर् mit अप P. 6,1,53. Vielleicht richtiger von गर् (गृ) abzuleiten.

अपगोहँ (von गुह् mit अप) m. *Versteck, Heimlichkeit:* स विद्वाँ अपगोहं कनीनाम् ṚV. 2,15,7.

अपघन (von हन् mit अप) m. *Glied* (अङ्ग) P. 3,3,81. AK. 2,6,2,21. H. 566. *Hand oder Fuss* P. 3,3,81, Sch.

अपघात (wie eben) m. P. 3,3,81, Sch. *Abwehr*.

अपघातक (wie eben) adj. *abwehrend*, am Ende eines comp.: तदपघातके हेतौ SÂṄKHJAK. 1. (v. l. अभिघातक).

अपचँ (3. अ + पच) adj. *nicht im Stande zu kochen, nicht kochend* (im Vorwurf) P. 6,2,157. 158, Sch.

अपचय (von चि mit अप) m. 1) *Abnahme, Verminderung* AK. 3,3,16.

4, 147. 6, 7. H. 1524. एकापचयेन Kâtj. Çr. 8, 3, 2. तेनास्यापचयं यान्ति व्याधेर्मूलान्यशेषतः Suçr. 2, 52, 18. देहस्यापचयः Çântiç. 1, 7. in Haeb. Chrest. 411. बलाप° H. 319, Sch. Gegens. उपचय Suçr. 1, 30, 12. येषं राज्ञा सह स्यातामुपचयापचयौ (*Gewinn und Verlust*) ध्रुवम् Hit. III, 131. — 2) in der Astrol. N. verschiedener Häuser Ind. St. II, 275. 281.

अपचरित (von चर् mit अप) n. *Vergehen:* आहो स्वित्प्रसवो ममापचरितैर्विष्टम्भितो वीरुधाम् Çâk. 106.

अपचायित s. चि mit अप.

अपचार (von चर् mit अप) m. 1) *das Fehlen, Abgehen, Mangeln:* पिण्डौ चैके वृक्कापचार इत्येके Âçv. Gṛhj. 4, 3. — 2) *Vergehen, Versehen:* अलमात्मापचारशङ्कया Çâk. 110, 23. gegen eine Gesundheitsvorschrift Suçr. 1, 18, 6. 89, 11. 2, 382, 11.

अपचारिन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142. *ein Versehen begehend*, gegen die Diät Suçr. 2, 37, 17. भार्यापचारिणी *eine untreue Gattin* M. 8, 317.

अपचिकीर्षा (von कर् im desid. mit अप) f. *das Verlangen Jemand einen Schaden zuzufügen* Bharata zu AK. im ÇKDr. u. अभिग्रह.

अपचित् (von चि mit अप) f. N. eines schädlichen fliegenden Insects: इतस्ता सर्वा नश्यन्तु वाका अपचितामिव AV. 6, 25, 1. अपचितः प्र पतत सुपर्णो वसतेरिव 83, 1. 7, 75, 1. 77, 1.

अ॑पचिति (wie eben) P. 7, 2, 30, Vârtt. (vom caus. von चि) f. 1) *Verlust* (क्षय, हानि) AK. 3, 4, 70. H. an. 4, 97. Med. t. 185. — 2) *Ausgabe* (व्यय) H. an. Med. — 3) *Ausschluss* (निष्कृति) dies. — 4) *Abrechnung, Vergeltung* und zwar: *a*) *Ehrenerweisung, Verehrung* AK. H. an. ç. 103. Med. दधदिन्द्रियमूर्जमपचितिं स्वधाम् VS. 21, 58. 20, 9. अथ यदेव विमुञ्चते ऽथास्मा उदकं हरन्त्यथापचितिं कुर्वन्ति तर्हि ह्रि स आगतो भवति Çat. Br. 3, 4, 1, 5. एतस्या एव देवताया अपचित्यै 14, 4, 2, 32. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 14.) एतस्यैवाक्षरस्यापचित्यै Khând. Up. 1, 1, 9. Ait. Br. 8, 26. अपचितिकामस्यापचिती (du.) Kâtj. Çr. 22, 10, 28. अहं त्वपचितिं भ्रातुः पितुश्च सकलामिमाम्। वर्धनं यशसश्चापि करिष्यामि R. 2, 74, 26. — *b*) *Bestrafung:* अविन्दियामपचितिं वधत्रैः ṚV. 4, 28, 4. Dieselbe Bedeutung hat das Wort wohl auch Verz. d. B. H. 72 (V, 3. 4.). — 5) N. pr. eine Tochter Marîki's VP. 82, N. 2.

अपचितिमत् (von अपचिति) adj. *geehrt* Kâtj. Çr. 3, 3, 5.

अपची (3. अ + पची von पच) f. (*nicht zur Reife gelangend, nicht aufbrechend*) *scrophulöse Knoten am Nacken, an der Achsel oder am Rücken* Suçr. 1, 287, 14. 2, 104, 14. 117, 3. Wise 315.

अपच्छत्र (1. अप + छत्र) adj. *des Sonnenschirmes entbehrend:* अपच्छत्रेण शिरसा Kathâs. 19, 113.

अपच्छाय (von 1. अप + छाया) adj. f. आ *unbeschattet* Pańkat. II, 108.

अपच्छेद (von छिद् mit अप) m. *Wegschnitt, Verlust:* उद्गात्रपच्छेदः Kâtj. Çr. 25, 11, 7. 12.

अपच्यव॑ (von च्यु mit अप) m. *eine stossende Bewegung von Etwas fort* (Gegens. उपच्यव) ṚV. 1, 28, 3.

अपच्युत s. च्यु mit अप und अनपच्युत.

अपजग्ध (von जक्ष् mit अप) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि.

अपजय्य (von जि mit अप) adj. *zu erobern*, s. अनपजय्यम्.

अपजात (von जन् mit अप) adj. *missrathen* (von einem Sohne) Pańkat. 94, 25. I, 441. 442.

अपजिघांसु (von हन् im desid. mit अप) adj. *abzuwehren begierig*, mit dem acc.: यः पाप्मानमपजिघांसुः स्यात् Ait. Br. 4, 4.

अपटाक्षेप v. l. für अपटीक्षेप; s. Böhtlingk zu Çâk. 46, 18.

अपटान्तर (3. अ + पट [= पटी] - अन्तर) adj. (*durch keinen Vorhang getrennt*) *anstossend* AK. 3, 2, 17. H. 1451. — Vgl. अपदान्तर.

अपटी *Schirm um ein Zelt* H. 680. = काण्डपटी Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 5, 22. — Var. von पटी.

अपटीक्षेप (3. अ + पटीक्षेप) m. *das nicht-Wegziehen des Vorhangs;* अपटीक्षेपेण erscheinen die unerwartet und ungestüm auftretenden Personen auf dem Theater. Mṛkkh. 29, 17. 40, 12, 97, 25. 133, 13. Çâk. 46, 18. (= अकस्मात् Çaṅk. zu d. St.).

अपटु (3. अ + पटु) adj. 1) *ungelenk, langsam, ungeschickt* (मन्द) AK. 3, 4, 97. Amar. 30. — 2) *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459.

अपठ॑ (3. अ + पठ) adj. *nicht im Stande zu lesen, nicht lesend* (im Vorwurf) P. 6, 2, 157. 158, Sch.

अपण्डित (3. अ + प°) adj. *ungebildet, dumm;* davon nom. abstr. °ता Bhartṛ. 2, 88: अपण्डितता विधेः.

अपतन्त्रक (von अप + तन्त्र) m. *ein Starrkrampf besonderer Art* Suçr. 1, 255, 11. 2, 43, 1.

अपतर्पण (von तर्प् mit अप) n. *Fasten, Beobachtung von Diät* H. 473. Hâr. 203. Suçr. 2, 3, 14. 77, 2. 213, 19. अत्यपतर्पण 1, 370, 6.

अपतानक (von तन् im caus. mit अप) m. *Starrkrampf* Suçr. 1, 254, 3. 18. 2, 42, 7. Wise 252. — Vgl. अपतन्त्र.

अपतानकिन् (von अपतानक) adj. *mit Starrkrampf behaftet* Suçr. 2, 41, 13. 42, 5.

1. अ॑पति (3. अ + पति) m. *Nicht-Gemahl:* अवं भेषज पादय य इमां संविवृत्सत्यपतिः स्वपतिं स्त्रियम् AV. 8, 6, 16.

2. अपति (wie eben) adj. f. *ohne Gemahl, unverheirathet* R. 1, 34, 44.

अपतिक (von 3. अ + पति) adj. f. आ dass. Nir. 3, 5.

अ॑पतिघ्नी (3. अ + पति - घ्नी von हन्) adj. f. *den Gemahl nicht tödtend* ṚV. 10, 85, 44. AV. 14, 1, 62. 2, 18.

अपत्नीक (von 3. अ + पत्नी) adj. 1) *keine Gemahlin habend:* तदाहुरपत्नीको ऽप्यग्निहोत्रमाहरेत् Ait. Br. 7, 9. Kâtj. Çr. 2, 5, 18. — 2) *wobei die Gemahlin fehlt:* पितृयज्ञः Kâtj. Çr. 5, 8, 5.

अ॑पत्य (von 1. अप; zur Bildung vgl. नित्य, निष्ट्य, अधि - त्यका, उप - त्य - का) n. Çânt. 3, 18. 1) *Abkömmling, Nachkommenschaft, Kind* (von Menschen und Thieren) Naigh. 2, 2. AK. 2, 6, 1, 28. H. 542. Med. j. 71. होता निषत्तो मनोरपत्ये *unter den Menschenkindern* ṚV. 1, 68, 7. (4.) प्रजामपत्यं बलमिच्छमानः 179, 6. 7, 5, 7. 9, 10, 8. AV. 7, 109, 1. VS. 13, 35. अपत्यं पौत्रप्रभृति गोत्रम् P. 4, 1, 162. M. 3, 64. 5, 161. 9, 28. 68. 146. 174. 190. 198. 203. 11, 61. उत्पादनमपत्यस्य 9, 27. अपत्यप्राप्तिः 103. यदपत्यं भवेदस्याम् 127. यदा पश्येत् — अपत्यस्यैव चापत्यम् 6, 2. अपत्यविक्रयिन् 3, 51. कर्याश्च हरयो ऽपत्यं वानरा भुवि विश्रुताः R. 3, 20, 26. मातङ्ग्यपि च मातङ्गानपत्यम् — समजायत 27. 4, 10. 11. Brâhmaṇ. 1, 27. 3, 4. Çâk. 41. 118. 188. pl.: Brâhmaṇ. 2, 26. Ragh. 1, 50. Pańkat. 98, 11. Hit. 20, 12. Am Ende eines adj. comp. f. आ, s. अनपत्य, अन्तरापत्या. — 2) *ein patronymisches Suffix:* स्त्रीपुंसयोरपत्यान्ताः *die Patronymika sind männlichen und weiblichen Geschlechts.* AK. 3, 6, 37.

अपत्यता (nom. abstr. von अपत्य) f. M. 3, 16: तदपत्यतया *dadurch dass dieser Nachkommenschaft hat.*

अपत्यद (अपत्य + द) 1) adj. f. आ *Nachkommenschaft verleihend.* — 2) f. °दा N. einer Pflanze (गर्भदात्रीवृत्त) Râǵan. im ÇKDr.

अपत्यपथ (अपत्य + पथ) m. *Scheide* (des Weibes) Trik. 2,6,23. H. 609. Suçr. 1,278,4. 343,1. 2,92,13.

अपत्यवत् (von अपत्य) adj. *von Nachkommenschaft begleitet:* तत्प्रजावदपत्यवत् AV. 12,4,1. Vgl. अनपत्यवत्.

अपत्यशत्रु (अपत्य + शत्रु) 1) adj. *die Nachkommen zum Feinde habend.* — 2) m. *Krebs* Çabdak. im ÇKDr. Vgl. Draup. 5,9. und Stenzler in Z. f. d. K. d. M. IV, 399.

अपत्यसाच् (अपत्य + साच् von सच्) adj. *von Nachkommenschaft begleitet:* रयिम् ṚV. 1,117,23. 6,72,5.

अपत्रपण (von त्रप् mit अप) n. *Scham* Nir. 3,21.

अपत्रपा (wie eben) f. *Scham, Verlegenheit* AK. 1,1,7,23. H. 311. निरपत्रप *schamlos* R. 4,30,17. 5,89,33. f. आ 2,37,6.

अपत्रपिष्णु (wie eben) adj. *schamhaft, verschämt* P. 3,2,136. Vop. 26, 142. AK. 3,1,28. H. 390.

अपत्राप्य (wie eben) part. fut. pass. P. 3,1,126.

1. अपथ (3. अ + पथ) n. 1) *Nichtweg, Wegelosigkeit, Unwegsamkeit* P. 5,4,72. 2,4,30. Vop. 6,91. AK. 2,1,17. H. 984. पूषा परस्तादपथं वः कृणोतु AV. 6,73,3. 5,31,10. 10,1,16. अथैतदपथमिवैति यदेतां दिशमेति Çat. Br. 7,2,1,19. तस्यथेह चेद चापथेन चरित्वा पन्थानं पर्यवेयात् Ait. Br. 4, 4. Im moral. Sinn: न कश्चिद्वर्णानामपथं भजते Çâk. 107. अपथानि गाहते मूढः P. 2,4,30, Sch. को वा न पदमपथे ऽकार्यत मया Prab. 8,4. — 2) *die weibliche Scham* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अपत्यपथ.

2. अपथ (wie eben) adj. f. आ *wegelos:* अपथो देशः । अपथा नगरी P. 2, 4,30, Sch. Vop. 6,91. अपथम् adv. ibid.

अपथिन् (3. अ + पथिन्) m. nom. अपन्थास् = 1. अपथ P. 5,4,72. Vop. 6,91. AK. 2,1,17. H. 984.

अपथ्य (3. अ + पथ्य) adj. *unpassend, unangemessen:* अकार्यं कार्यसंकाशमपथ्यं पथ्यसंमितम् R. 2,109,2. *unzuträglich, unverträglich,* von Speisen und Arzeneien: अपथ्यमिव भोजनम् R. 5,76,6. अपथ्यैः सह संभुक्तो व्याधिरन्नरसे यथा Draup. 2,57. संतापयन्ति कमपथ्यभुजं न रोगाः Pańkat. III, 244. अपथ्यसेवनात् 217,23. Suçr. 1,72,16. 280,9. 2,513,8. अपथ्यनिमित्त *durch unzuträgliche Lebensweise veranlasst:* (प्रमेहः) अहिताहारजो ऽपथ्यनिमित्तः 76,19. अपथ्यशमन Verz. d. B. H. No. 988.

1. अपद् (3. अ + पद्) adj. *fusslos:* गायत्र्यस्येकपदी द्विपदी त्रिपदी चतुष्पद्यपदसि न हि पद्यसे Çat. Br. 14,8,15,10. = Bṛh. Âr. Up. 5,14,7.

2. अपद् (wie eben) adj. nom. अपाद्, f. अपाद् oder अपदी (gaṇa कुम्भपद्यादि) dass.: अपादशीर्षा ṚV. 4,1,11. 1,32,7. AV. 10,8,21. अथ यदपात्समभवत्तस्मादहिः Çat. Br. 1,6,3,9. 7,1,1. 3,3,4,10. 4,4,5,5. अपादम् ṚV. 3,30,8. 5,32,8. अपदे 1,24,8. pl.: अपादः 10,99,4. fem.: अपादेति प्रथमा पद्वतीनाम् 1,152,3. 6,59,6. अहस्ता यदपदी वर्धत क्षाः शचीभिर्वेद्यानाम् 10,22,14. अपदी du. 1,185,2.

1. अपद (3. अ + पद) n. 1) *kein Aufenthaltsort:* कपोतोलूकाभ्यामपदं तदस्तु AV. 6,29,2. — 2) *der unrechte Ort, die unrechte Zeit:* अपदे नश्यता Kathâs. 26,23.

2. अपद (wie eben) adj. *fusslos:* अपदा वयम् Pańkat. 211,6.

अपदक्षिणम् (von 1. अप + दक्षिण) adv. *von rechts weg, nach links hin* Kâtj. Çr. 4,13,12. v. l. अप्रद°. — Vgl. अपसव्यम्.

अपदान (von दा, ददाति mit अप) n. = कर्म वृत्तम् Svâmin zu AK. 3,3, 3. im ÇKDr. *eine glorreiche That* R. 2,65,4. Çâk. 160, v. l. — Vgl. अवदान.

अपदान्तर (3. अ + पद - अन्तर) adj. (*durch keinen Schritt getrennt*) *anstossend* AK. 3,2,17, v. l. für अपटान्तर.

अपदिशम् (von 1. अप + दिश्) adv. *in einer Zwischengegend* (der Windrose) AK. 1,1,2,7. H. 167.

अपदी s. 2. अपद्.

अपदेश (von दिश् mit अप) m. 1) *Abweisung, Zurückweisung:* हेत्वपदेशे Nir. 1,4. दीक्षासु चापदेशान् Kâtj. Çr. 22,1,14. — 2) *Vorwand, Schein* (व्याज) P. 6,2,7. AK. 1,1,7,33. H. an. 4,309. Med. ç. 30. गच्छन्ति स्मापदेशेन (*unter jenem Vorwande,* Schlegel: *occultis tramitibus*) भीतास्तस्य पितुः स्त्रियः ॥ R. 1,9,41; vgl. 40. केनापदेशेन *unter welchem Vorwande* Çâk. 27,2. धर्मस्यापदेशेन M. 4,198. स्नानापदेशेन *unter dem Vorwande des Bades* Kathâs. 4,67. देवपूजापदेशेन 13,15. रक्षापदेशात् Ragh. 2,8. कार्यापदेशात् Kathâs. 22,220. व्रतापदेश Vikr. 53. अहोरात्रापदेशेन गताः संवत्सरा दश *es sind 10 Jahre dahin gegangen als wenn es blosse Tage gewesen wären* Viçv. 13,12. pl.: अपदेशैः *unter gewissen Vorwänden* M. 8,182. शौर्यकर्मापदेशैः 9,268. Vgl. उपदेश. — 3) *Nachweisung, Grund* (निमित्त, कारण) AK. H. an. Med. so heisst *das 2te Glied im fünfgliedrigen Syllogismus* Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. VII, 307, N. 3. — 4) *Ziel* (लक्ष्य, das aber auch = व्याज ist) AK. 3,4,218. H. an. 4,309. Med. ç. 30. — 5) *Ort* (पद, das aber auch = व्याज ist) AK. 3, 4,218.

अपदेशिन् (von अपदेश) adj. *Jemandes Schein, Aussehen annehmend,* am Ende eines comp.: राजपुत्राप° Kathâs. 24,121.

अपदेश्य (von दिश् mit अप) adj. *anzuzeigen:* अपदिश्यापदेश्यम् M. 8,54.

अपद्रव्य (1. अप + द्रव्य) n. *schlechte Waare* Kull. zu M. 9,286.

अपद्वार (1. अप + द्वार) n. *ein Ort abseits der Thür:* अपद्वारैर्वीक्षिते निर्यियासुः Suçr. 2,245,7.

अपधा (von धा, दधाति mit अप) f. *Versteck, Verschluss:* यो गा उदाजदपधा (instr.) वलस्य ṚV. 2,12,3.

अपधूम (1. अप + धूम) adj. *frei von Rauch;* davon nom. abstr. °मत्व Ragh. 10,75.

अपध्वंस (von ध्वंस् mit अप) m. 1) *Herabfall, das Sinken:* अपध्वंसजाः heissen *die Kinder gemischter Ehen, wo die Mutter einer höheren Kaste als der Vater angehört,* M. 10,41.46. — 2) *Verborgenheit:* पथामपध्वंसेनैत्विन्द्रो वज्रेण हन्तु तम् AV. 4,3,5.

अपध्वंसिन् (von ध्वंस् im caus. mit अप) adj. *zum Fall bringend, vernichtend, aufhebend:* सर्वेनसामपध्वंसि जप्यम् AK. 2,7,47.

अपध्वस्त (von ध्वंस् mit अप) adj. *tief gesunken* (übertr.): मूर्ख अपध्वस्तो ऽसि Mṛkkh. 124,3. 131,8. *verachtet* AK. 3,1,39. H. 440. Die Erklärer zu AK. 3,2,43. führen अपध्वस्त als v. l. von अवध्वस्त *grob gemahlen* auf.

अपध्वान्त (von ध्वन् mit अप) adj. *misstönend* Khând. Up. 2,22,1. Çaṅk.: = भिन्नकांस्यस्वरसम.

1. **अपनय** (von नी mit अप) m. *das Wegführen, Wegnahme:* तण्डुलापनय Kâtj. Çr. 25, 4, 43. अनपनय 9, 7. स्वमतात्प्रच्यावनमपनयो निग्रहः *das Jemand-von-seiner-Meinung-Abbringen* P. 8, 2, 94, Sch.

2. **अपनय** (1. अप + नय) m. *schlechte Politik:* नयापनयकोविद R. 4, 40, 16. 5, 90, 19.

अपनयन (von नी mit अप) n. 1) *das Wegführen, Fortbringen:* आत्मनश्चापनयनं चिन्तयन् R. 3, 64, 11. — 2) *das Entfernen, Vertreiben, Verscheuchen, Heilen* (einer Krankheit) P. 5, 4, 49. रोगाप° Vop. 8, 102. श्रमापनयनैः R. 1, 46, 11. Çâk. 103. गण्डस्वेदाप° Megh. 27. मदाप° Prab. 62, 4. Colebr. Alg. 207, N. 1.

अपनामन् (1. अप + नामन्) n. P. 6, 2, 187.

अपनिर्वाण (1. अप + निर्वाण) adj. *noch nicht erlöscht, noch nicht zu Ende:* दिवसः Çâk. 39, 20, v. l. für अपरिनिर्वाण und अनिर्वाण.

अपनिहित s. धा mit अप + नि und अनपनिहितम्.

अपनुत्ति (von नुद् mit अप) f. *Vertreibung, Entfernung:* श्रमाप° Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 19. *Sühne:* पापानामपनुत्तये M. 11, 209. सर्वपापाप° 139. Jâǵn. 3, 306. सुरापानाप° M. 11, 92. गुरुतल्पाप° 106.

अपनुद् (wie eben) adj. *vertreibend, verscheuchend:* शोकाप° R. 2, 1, 28.

अपनुनुत्सु (von नुद् im desid. mit अप) adj. *zu entfernen, zu sühnen verlangend:* तपसापुनुनुत्सुस्तु सुवर्णस्तेयजं मलम् M. 11, 101.

अपनोद (von नुद् mit अप) m. *Forttreibung, Zurückweisung* Kâtj. Çr. 1, 9, 17. अतिथ्यप° 4, 10, 15. वासानपनोद *eine Nichtzurückweisung in Betreff des Aufenthalts* 25, 4, 3. *Sühne:* ब्रह्महत्यापनोदाय M. 11, 75.

अपनोदक (wie eben) *das Fortstossen, das Fortschieben:* यवनिकापनोदकेन (zur Erklärung von पटाक्षेपेण) Kâṭ. zu Çâk. 46, 18. Oder ist etwa अपनोदनेन zu lesen?

अपनोदन (wie eben) 1) adj. *vertreibend, entfernend:* कृच्छ्रो ऽयं सर्वपापापनोदनः M. 11, 215. 260. — 2) n. *Vertreibung:* एनसां स्थूलसूक्ष्माणां चिकीर्षन्नपनोदनम् M. 11, 252. Kauç. 14.

अपनोद्य (wie eben) adj. *fortzutreiben, zurückzuweisen* Sch. zu Kâtj. Çr. 25, 4, 3.

अपन्नगृह (3. अ-पन्न + गृह) adj. *dessen Haus nicht gefallen ist* VS. 6, 24.

अपपाठ (von पठ् mit अप) m. *ein Verstoss beim Lesen:* द्वादशापपाठा अस्य जाताः P. 4, 4, 64, Sch.

अपपात्र (1. अप + पात्र) adj. *von dem die Geschirre fern gehalten werden*, weil sie sonst verunreinigt würden: अपपात्राश्च कर्तव्याः (चण्डालश्वपचाः) M. 10, 51. — Vgl. अपपात्रित.

अपपात्रित (von 1. अप + पात्र) adj. *mit dem die Gemeinschaft der Geschirre aufgehoben worden ist:* अपपात्रितस्य रिक्थपिण्डोकानि निवर्तन्ते । इति शुद्धितत्त्वे शङ्खापस्तम्बौ । ÇKDr. — Vgl. अपपात्र.

अपपित्व (1. अप + अपित्व mit Ausfall des Anlauts) n. *Abwendung, Trennung:* अपपित्वं चिकितुर्न प्रपित्वम् Ṛv. 3, 53, 24.

अपपूत (1. अप + पूत) n. P. 6, 2, 187.

अपप्रजाता (von जन् mit अप + प्र) adj. f. *die eine Fehlgeburt gethan hat* Suçr. 2, 398, 21.

अपप्रोषित (von वस्, वसति mit अप + प्र), अनप° *das nicht-verreist-Sein:* मनसैवास्यानपप्रोषितं भवति Çat. Br. 11, 3, 1, 5. 6. Sâj.: = प्रवासदोषाभावः.

अपबर्हिस् (1. अप + बर्हिस्) adj. *mit weggelassenem* Barhis-*Abschnitte:* सो ऽपबर्हिषश्चतुरः प्रयाजान्यजति Çat. Br. 3, 6, 1, 23. सो ऽपबर्हिषौ द्वावनुयाजौ यजति 44. 4, 4, 5, 14. 19. Kâtj. Çr. 5, 8, 37.

अपभय (1. अप + भय) adj. *frei von Furcht* Ragh. 3, 51.

अपभरणी (1. अप + भरणी) f. pl. *die letzte Mondstation* Ind. St. I, 72. 98. 100.

अपभर्तृ (von भर् mit अप) m. *Wegnehmer:* अपभर्ता रपसो दैव्यस्य Ṛv. 2, 33, 7.

अपभी (1. अप + भी) adj. *frei von Furcht* Draup. 8, 19.

अपभूति (von भू mit अप) f. *das Fehlen, der Schaden:* यममी पुरोदधिरे ब्रह्माणमपभूतये AV. 5, 8, 5.

अपभ्रंश und **अपभ्रंस** (von भ्रंश् oder भ्रंस् mit अप) m. 1) *Herabfall* Trik. 3, 3, 425. H. an. 4, 310. Med. ç. 31. अनपभ्रंश Pańkav. Br. 17, 4. in Ind. St. I, 34, N. अत्यारूढिर्भवति महतामप्यपभ्रंसनिष्ठा v. l. zu Çâk. 78. — 2) *falsche, von der Grammatik abweichende Sprache* AK. 1, 1, 5, 2. Trik. H. an. 4, 309. Med. — 3) N. einer bes. Sprache Trik. H. an. Med. Wird dem Prâkṛt entgegengesetzt und in 4 Unterdialecte getheilt, Sch. der Mṛkkh. bei Stenzler, S. V. Vgl. Lassen, Institt. 10. fgg. LIA. II, 1150. Ind. St. II, 408.

अपभ्रष्ट (wie eben) adj. *verdorben, provinciell* (Sprache): एसो ठिम्रो खु मह्लाम्रो इत्यपभ्रष्टवक्रया । गिरा Kathâs. 17, 141.

अपम (von 1. अप) 1) adj. *der entfernteste, letzte:* अनाशोश्चिदवितारोपमस्य चित् Ṛv. 10, 39, 8. AV. 10, 4, 1. — 2) m. *Declination* (astron.), ÇKDr.: क्रान्तिः । इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः । — Vgl. अपर.

अपमर्द (von मर्द् mit अप) m. (*was weggerieben, weggekehrt wird*) *Schmutz* (?): कृपर्हस्तिकरीषाभ्यामपमर्दः कृतो महान् R. 3, 2, 3.

अपमर्श (von मर्श् mit अप) m. *Berührung:* कृतापमर्शा *berührt* Çâk. 116, v. l. für अभिमर्श.

अपमान (von मन् mit अप) m. R. 1, 12, 14. n. Wilson, Çabdar., Pańkat. 83, 21. 84, 9; an den übrigen Stellen das Geschlecht nicht zu erkennen. Das m. verdient den Vorzug. *Verachtung, Geringschätzung* Çabdar. im ÇKDr. नापमानः प्रयोक्तव्यः कामक्रोधकृतः क्वचित् R. 1, 12, 14. 3, 28, 2. अपमानार्ह 5, 24, 5. Pańkat. 234, 8. Hit. I, 122. 123. Gegens. मान Tégov. Up. 14. in Ind. St. II, 64, N. 4. Bhag. 6, 7. 12, 18. 14, 25. Vikr. 88. Pańkat. I, 101. III, 246. तवापमानात् *weil du eine Geringachtung gegen mich an den Tay gelegt hast* Pańkat. 264, 8. किं ते (obj.) भगवता (subj.) ऽपमानं कृतम् 83, 21. समुद्रेण — ममापमानं विहितम् 84, 9.

अपमानिन् (wie eben) adj. *geringachtend, verschmähend:* भेषजापमानी Suçr. 2, 169, 18.

अपमार्ग (1. अप + मार्ग) m. *Seitenweg:* संमुखो भूत्वापमार्गेण Pańkat. 169, 15.

अपमार्जन (von मर्ज् mit अप) n. 1) *das Abstreichen, Reinigen* Kâtj. Çr. 9, 10, 5. bei Mahîdh. zu VS. 7, 12. — 2) *Abgeschabtes, Späne* Suçr. 2, 357, 7.

अपमित्य (von मि mit अप) adj. *wegzuwerfen* AV. 6, 117, 1.

अपमित्यक (von मा mit अप) n. *Schulden* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. आप°.

अपमुख (1. अप + मुख) adj. P. 6, 2, 186. *mit abgewandtem Gesicht* (Gegens. अभिमुख).

अपमूर्धन् (1. अप + मूर्धन्) adj. *kopflos:* अपमूर्धकलेवरम् AK. 2,8,2,86.

अपमृत्यु (1. अप + मृत्यु) m. *plötzlicher, unnatürlicher Tod* PAÑKAT. 186,24. 187,7. MAHIDH. zu VS. 3,17. 19. 60. Dagegen ist PAÑKAV. BR. 25, 15. in Ind. St. I, 35,16. zu lesen: सर्पा अप मृत्युमजयन्; vgl. BRH. ÂR. UP. 1,2,7. 5,2.

अपयशस् (1. अप + यशस्) n. *Unehre, Schande:* अपयशो यद्यस्ति किं मृत्युना BHARTR. 2,45.

अपयातव्य (von या mit अप) adj. *fortzugehen, zu entfliehen:* अपयातव्यं नक्तं गुप्तमितस्त्वया *du musst heimlich in der Nacht von hier entfliehen* KATHÂS. 13,9.

अपयान (wie eben) n. *Flucht, Rückzug* AK. 2,8,2,80. H. 802. अपयाने ऽपि च भवान्समर्थो लघुविक्रमः R. 3,40,29. Gegens. उपयान 6,89,19.

अपर (von 1. अप) 1) pron. adj. f. आ gaṇa सर्वादि; VOP. 3, 9. Declin. P. 1,1,34. 7,1,16. VOP. 3,12. 37. *a) der hintere, der spätere* (Gegens. पूर्व): अन्तरा पूर्वमपरं च केतुम् RV. 10,139,2. परा पूर्वेषां सख्या वृणक्ति वितर्तुराणो अपरेभिरेति 6,47,17. न मृष्यते प्रथमं नापरं वचः 1,145,2. आक्षित्पूर्वास्वपरा अनूरुत् 3,55,5. 1,31,4. 74,8. 120,2. 6,47,15. 7,6,3. 10, 18,5. 27,7. 44,7. ÇAT. BR. 7,1,1,27. 8,4,4,9. 10,3,5,2. NIR. 1,13. अपरकूवरी KÂTJ. ÇR. 12,4,12. अपरपक्ष *die zweite Hälfte des Monats* ÇAT. BR. 6,7,4,7. Gegens. पूर्वपक्ष 14,6,1,7. (= BRH. ÂR. UP. 3,1,5). NIR. 5,11. 11,6. M. 3,278. (अपरः पक्षः geht voran) und अपूर्यमाणपक्ष KHÂND. UP. 5,10,3. पूर्वं कूलम् ist *das diesseitige Ufer*, अपरं कूलम् *das jenseitige*, BRH. ÂR. UP. 4,3,18. अपरा संध्या *Abendröthe*, पूर्वा संध्या *Morgenröthe*, M. 4,93. रात्रेरपरः कालः NIR. 2,18. Gegens. पर BHAG. 4,4: अपरं भवतो जन्म परं जन्म विवस्वतः. Häufig am Anfange eines comp. P. 2,1,58. 2,1. Vgl. पूर्वापर. — *b) der folgende:* अपरे ऽह्नि *am folgenden Tage* R. 2,65,1. — *c) westlich* (Gegens. पूर्व *östlich*): पूर्वे समुद्रे — अपरे समुद्रे ÇAT. BR. 10,6,4,1. (= BRH. ÂR. UP. 1,1,2.) ÇÂK. 99,15. अपरानपि शाल्वादीन् R. 4,43,23. Häufig mit einem Volksn. compon.: अपरचीनान् R. 4,44,14. u. s. w. Vgl. अपरेण. — *d) nachstehend, geringer, niedriger* (Gegens. पर, mit Anklang an eine falsche Etymologie vermittelst des neg. अ): यस्मात्परं नापरमस्ति किंचित् ÇVETÂÇV. UP. 3,9. परं चापरं च ब्रह्म PRAÇNOP. 5,2. परा चैवापरा च (विद्या) MUṆḌ. UP. 1,1,4.5. अपरेयमितस्त्वन्यां प्रकृतिं विद्धि मे पराम् BHAG. 7,5. परमपरं चेति द्विविधं सामान्यम् Z. d. d. m. G. VI, 13, N. 4. BHÂSHÂP. 7.9. (RÖER übers. पर durch *extensive*, अपर durch *non-extensive*). — *e) ein anderer* (इतर) MED. r. 105. स्वायंभुवस्य मनोः षड्वंश्या मनवो ऽपरे M. 1,61. पश्चापराः 7,157. HIḌ. 2,32. N. 12,75. R. 3,3,12. 15,26. u. s. w. सा चापरकार्ये प्रेषिता VET. 9,4. mit dem abl.: नातो ऽपरः कश्चन मह शरीरेणामृतो ऽसत् ÇAT. BR. 10,4,3,9. ईदृशं कर्म त्वत्तः कुर्वीत को ऽपरः R. 6,84,29. तन्नास्त्युपायो वेतालसाधनादपरो ऽत्र मे KATHÂS. 26, 235. mit dem gen.: तत्ते धूर्त हृदि स्थिता प्रियतमा काचिन्ममैवापरा PAÑKAT. IV,7. — *der andere:* अपराः — कन्याः *die übrigen* R. 3,20,11. ततो ऽपरे M. 9,123. दशापरे 165. — *verschieden:* बिम्बादिवोद्धृतौ बिम्बौ रामदेहात्तथापरौ (*zwei verschiedene*) R. 1,4,12. — *entgegengesetzt* (अर्वाचीन) MED. r. 105. — *ein anderer, ein zweiter:* नमस्ते ऽस्तु याज्ञवल्क्य यो म एतं (sc. प्रश्नं) व्यवचो ऽपरस्मै धारयस्व BRH. ÂR. UP. 3,8,5. वसापराणि (*weitere*) द्वात्रिंशतं वर्षाणि KHÂND. UP. 8,9,3. ÇAT. BR. 11,1,2,11. कृतदारो ऽपरान्दारान्भिक्षित्वा यो ऽधिगच्छति M. 11,5. नक्षत्रमालामपराम् VIÇV. 10,21. सप्तर्षीनपरान् 20. Häufig bei Vergleichungen: स्त्रीरत्नसृष्टिरपरा प्रतिभाति मे ÇÂK. 42. धर्म इवापरः R. 1,1,19. इन्द्र इवापरः 3,21,31. VIÇV. 1, 10. 6,2. 19. 10,20. PAÑKAT. IV,39. KATHÂS. 4,7. — *ein anderer, ein fremder* (Gegens. स्व): अपरपुरुषाः *andere, fremde Leute* (gegenüber den समानेषु) ÇAT. BR. 10,3,5,11. यदि स्वाश्चापराश्चैव (*aus der eigenen oder aus einer fremden Kaste*) विन्देरन्योषितो द्विजाः M. 9,85. — Bisweilen bloss anreihend: ह्लादिनी पावनी चैव नलिनी च तथापरा *und ferner die* Nalinî R. 1,44,14. गायनैश्च विरागिण्यो वादनैश्च तथापरैः 19,12. 3,34,32. — अपरे ऽपरान् *einer den andern:* पातयत्यपरे ऽपरान् R. 5,73,37. एक — अपर *der eine — der andere* R. 1,39,8. AMAR. 16. ÇUKAS. 39,15. H. 1230 एके — अपरे *Einige — Andere* P. 7,2,45, Sch. = केचित् — अपरे M. 9, 32. = केचित् — केचिदपरे (*einige Andere*) BRÂHMAṆ. 1,31. Bei mehrfacher Gliederung: एके — एके — अपरे M. 4,22—24. केचित् — तथापरे — च — तथापरे 3,134. अपराः — अपराः — अपराः — अन्याः R. 5,13, 55. अन्ये — (fehlt) — अपरे — अन्ये M. 1,85. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123; vgl. noch N. 12,87. R. 1,4,18—22. 5,13,35.38. 40,13. fgg. und den Artikel अन्य. Während अन्य nicht selten am Anf. eines comp. in substantivischer Bedeutung auftritt (z. B. in अन्यमनस् *dessen Sinn auf Jmd anders gerichtet ist*), steht अपर mit einem folgenden subst. stets in einem Congruenzverhältniss. — 2) m. *Hinterfuss des Elephanten* VAIĠ. beim Sch. zu ÇIÇ. 5,48. und zu KIR. 7,37. — 3) f. अपरा. *a) Westen* H. 167. — *b) Hintertheil des Elephanten* H. 1228. — *c) Uterus* MED. r. 105. — 3) f. अपरी (अ° P. 4,1,30.) pl. *künftige Zeiten, Zukunft:* उतापरीषु कृणुते सखायम् *für die Zukunft gewinnt er einen Freund* RV. 10,117,3. उतापरीभ्यो मघवा वि जिग्ये 1,32,13. ओ ते यन्ति ये अपरीषु पश्यान् 113,11. अहं प्रजा अजनयं पृथिव्यामहं जनिभ्यो अपरीषु पुत्रान् 10, 183,3. कं स्विद्देवापरीषु महानागमिवाभिसंसारं दिदृक्षितारो य एवमेतत्प्रयाजानां यशो वेदिता ÇAT. BR. 11,2,3,12. — 4) n. *a) Zukunft:* नूनं न इन्द्रापराय च स्याः RV. 6,33,5. Vgl. अपरी und अपरम्. — *b) Hintertheil des Elephanten* MED. r. 105. H. 1228, Sch.; vgl. अपरा *b.* — Vgl. अवर.

अपरकान्यकुब्ज (अपर 1,*c.* + कान्यकुब्ज) adj. *im westlichen Theil von* Kânjakubǵa *gelegen* P. 7,3,14, Sch.

अपरकाल (अपर + काल) adj. *von späterer Zeit;* davon nom. abstr. अपरकालत्व KÂTJ. ÇR. 5,4,30. 9,13.10.

अपरकाशकृत्स्न (अपर 1,*c.* + काशकृत्स्न) m. pl. *die im Westen wohnenden Schüler von* Kaçakṛtsna P. 6,2,104, Sch.

अपरकाशि (अपर 1,*c.* + काशि) m. N. pr. eines Volkes VP. 187.

अपरकुन्ति (अपर 1,*c.* + कुन्ति) m. N. pr. eines Volkes VP. 187.

अपरकृष्णमृत्तिका (अपर 1,*c.* + कृ°) f. N. pr. eines Dorfes (ग्राम) P. 6, 2,103, Sch.

अपरक्त (1. अप + रक्त) adj. *entfärbt, bleich:* आसापरक्ताधरः ÇÂK. 133.

अपरगोडानि und अपरगोडानि N. pr. eines Landes LALIT. 22.122. Die richtige Lesart ist अपरगोदान (अपर + गो°) Ind. St. 3,123. Davon adj. °दानीय LALIT. in Mél. asiat. 1,222.

अपरचीन (अपर 1,*c.* + चीन) m. pl. *die westlichen* Kîna R. 4,44,14.

अपरज (अपर + ज) adj. *später geboren* (Gegens. पूर्वज) VS. 16,32.

अपरजन (अपर 1,*c.* + जन) m. sg. *die westlichen Völker:* आज्ञानेयानपरजने (दद्यात्) KÂTJ. ÇR. 22,2,23.

अपरता (von अपर) f. nom. abstr. von अपर 1, *d.* Bhâshâp. 8.

अपरताल (अपर + ताल) N. pr. einer Gegend (?) R. 2,68,12.

अपरति H. 1522, v. l. für अवरति.

अपरत्र (von अपर) adv. *an einem andern Orte*, abwechselnd mit क्वचित् R. 3,15,26.27. एकत्र — अपरत्र *an der einen Stelle — an der andern Stelle, im ersten Falle — im andern Falle* P. 6,1,194, Sch.

अपरत्व (wie eben) n. *Entferntheit; Posteriorität* Z. d. d. m. G. VI, 12.

अपरत्वक n. von und = अपरत्व Bhâshâp. 3. 85.

अपरदक्षिणम् (von अपर + दक्षिणा) adv. *südwestlich* gaṇa तिष्ठद्गु.

अपरपक्ष (अपर + पक्ष) m. *die zweite Hälfte des Monats* (Gegens. पूर्वपक्ष) Çat. Br. 6,7,4,7. 8,4,2,11. 11,1,5,3. 14,6,1,7. (= Bṛh. Âr. Up. 3,1,5.) Nir. 5,11. 11,6.

अपरपक्षीय adj. von अपरपक्ष gaṇa गहादि.

अपरपञ्चाल (अपर 1, c. + पञ्चाल) m. pl. N. pr. *die westlichen* Pańkâla P. 6,2,103, Sch.

अपरपर (अपर + पर) adj. अपरपराः सार्था गच्छन्ति । अपरे च परे च सकृदेव गच्छन्तीत्यर्थः P. 6,1,144, Sch. — Vgl. अपरस्पर.

अपरपर्यट (अपर 1, c. + पर्यट) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 2,71,3.

अपरपाञ्चालक adj. von अपरपञ्चाल P. 7,3,13, Sch. Siddh. K. 239, *a*, 16.

अपरभाव (अपर + भाव) m. *Folge* Nir. 1,3.

1. अपरम् (von अपर) adv. 1) *in der Folge, künftighin:* मा छायां करवो ऽपरम् AV. 13,1,56. इदमिद्वा उ नापरं दिवि पश्यसि सूर्यम् 18,2,50. 38.51. — 2) *ferner, überdies, noch:* एवं द्विरपरं तूष्णीम् *so noch zweimal stillschweigend* Pâr. Gṛhj. 2,1. in Z. d. d. m. G. VII, 533. am Anf. eines Satzes: अपरं दोषश्च समुत्पाद्यते Pańkat. 71, 1. 59,7. 88,6. 114,5. अपरं च knüpft zwei Çloka, die einen ähnlichen Gedanken aussprechen, an einander, Hit. 5,3. 24,3. u. s. w. — Vgl. अपरम् und u. अपर 3. und 4, *a*.

2. अपरम् (wie eben) adv. *künftig* (Gegens. अद्य, नूनम्): ता वामद्य तावपरं हुवेम ṚV. 1,184,1. नह्यस्या अपरं चन जरसा मरते पतिः 10,86,11. 1, 189,4. 2,28,8. 8,27,14.

अपरयायात (अपर + यायात) n. Titel einer Erzählung (आख्यान) P. 6, 2,103, Sch.

अपररात्र (अपर + रात्र = रात्री) m. *die zweite Hälfte der Nacht, das Ende der Nacht* P. 5,4,87. Vop. 6,46. Trik. 1,1,107. H. 145. Çat. Br. 3, 2,2,16. Kâtj. Çr. 7,4,30. अपररात्र ऋत्विजः प्रबोधयन्ति 9,1,1. 11,1,17. पूर्वरात्रमध्यरात्रापररात्रेषु 21,3,9. R. 3,22,29. Daç. 2,31. अपररात्रकृतम् = अपररात्रे कृतम् P. 2,1,45, Sch.

अपरवक्त्रा (von अपर + वक्त्र) f. N. eines Metrums (2 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑—⏑—⏑— | ⏑⏑⏑⏑—⏑⏑—⏑—⏑—) Colebr. Misc. Ess. II, 164. (VI, 9.)

अपरवत् (3. अ + प°) adj. *nichts Folgendes habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमपरवत् Çat. Br. 10,3,5,11. Sâj.: स्रष्टव्यरूपापरवत्.

अपरवल्लभ (अपर 1, c. + वल्लभ) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193.

अपरविदेह (अपर 1, c. + विदेह) m. pl. *die westlichen* Videha H. 946, Sch.

अपरसक्थ (अपर + सक्थ = सक्थि) m. *der Hinterschenkel:* अथ यन्न शीर्ष्णो ऽवद्यति नांसयोर्नानूकस्य नापरसक्थयोः Çat. Br. 3,8,3,27.

अपरस्पर adj. *ununterbrochen* (in Bezug auf eine Handlung): अपरस्पराः क्रियासातत्ये P. 6,1,144. AK. 3,3,1. अपरस्पराः सार्था गच्छन्ति Sch. zu P. 6,1,144. — Wohl aufzulösen in अपरस् (nom. sg. von अपर) + पर *ein Hinterer und ein Vorderer, Einer hinter dem Andern;* Lassen zu Bhag. 16,8. zerlegt das Wort in अ + परस्पर *non alternatus, successione alterius in locum unius non interruptus.*

अपरस्परसंभूत (3. अ + परस्पर - संभूत) adj. *nicht das Eine aus dem Andern entstanden* Bhag. 16,8. Die künstliche und unpassende Erklärung der Scholiasten wird in den Noten geprüft.

अपरहैमन (von अपर + हेमन्) adj. *auf die zweite Hälfte des Winters bezüglich* P. 7,3,11, Sch.

अपराग (von रञ्ज् mit अप) m. *Abneigung, feindliche Gesinnung* (Gegens. अनुराग) M. 7,154.

अपराग्नि (अपर + अग्नि) m. du. *das südliche und das* Gârhapatja-*Feuer* Kâtj. Çr. 4,13,12. 15,2. im comp. 5,4,33.

अपराजित (3. अ + पराजित von जि mit परा) 1) adj. *a*) *unbesiegt* H. an. 5,18. Med. t. 230. जेतारमपराजितम् ṚV. 5,25,6. 1,11,2. 3,12,4. 8, 38,2. 10,48,11. VS. 28,2. अयं लोकः प्रियतमो देवानामपराजितः AV. 5, 30,17. 8,5,22. 10,2,33. 4,15. °ता सेना Çat. Br. 14,5,1,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,1,6. °ता पूर्ब्रह्मणः Khând. Up. 8,5,3. अपराजितमायतनम् (des Brahman) Kaush. Up. in Ind. St. I, 397.401. Hit. 2,17. संयुगेष्वपराजितः R. 4, 9,96. 5,32,14. अन्योऽन्यमपराजितौ 6,79,54. — *b*) अपराजिता दिक् heisst *die nordöstliche Weltgegend:* ते (देवासुराः) उदीच्यां प्राच्यां दिश्ययतन्त ते ततो न पराजयन्त सैषा दिगपराजिता Ait. Br. 1,4. M. 6,31. — 2) m. *a*) *ein bes. giftiges Insect* Suçr. 2,289,14. — *b*) Vishṇu H. ç. 66. an. 5, 18. Med. t. 230. — *c*) Çiva H. ç. 40. H. an. Med. — *d*) einer der 11 Rudra Hariv. 166. 11532. 14169. VP. 121. — *e*) eine Klasse von Göttern, die eine Unterabtheilung der Anuttara bilden, H. 94, Sch. — *f*) N. pr. eines Weisen Med. (es ist wohl ईशानर्ष्यन्तरे zu lesen). — 3) f. *a*) Durgâ H. an. Med. अपराजितास्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1350. — *b*) N. verschiedener Pflanzen: α) *Clitoria Ternatea Lin.*, ein rankender Strauch mit blauen oder weissen Blüthen, dessen Wurzel officinell ist, AK. 2, 4,3,22. H. 1156. an. 5,18. Med. Ainslie, Mat. ind. II, 139. — β) *Marsilea quadrifolia Lin.*, ein Wasserfarn, AK. 2,4,5,15. — γ) *Sesbania aegyptiaca Pers.*, ein kleiner Baum, H. an. Med. S. जयन्ती. — *c*) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑—, ⏑—⏑⏑—⏑— oder ⏑⏑—⏑⏑⏑—, ⏑—⏑⏑——⏑—) Colebr. Misc. Ess. II, 161. (IX, 2.)

अपराजिष्णु (3. अ + पराजिष्णु) adj. *unbesieglich* Çat. Br. 14,5,1,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,1,6.

अपराद्ध s. राध् mit अप.

अपराद्धपृषत्क (अपराद्ध + पृषत्क) adj. *dessen Pfeil das Ziel verfehlt, ungeschickt im Bogenschiessen* AK. 2,8,2,36. — Vgl. अपराद्धेषु.

अपराद्धि (von राध् mit अप) f. *Versehen, Missgriff* Çat. Br. 2,1,4,6.

अपराद्धेषु (अपराद्ध + इषु) adj. = अपराद्धपृषत्क H. 772.

अपराध (von राध् mit अप) m. *Vergehen, Versehen, Fehler, Schuld* AK. 2,8,1,26. 3,4,29,225. H. 744. Kâtj. Çr. 7,5,10. M. 8,126. 9,262. Jâǵn. 1,366. 2,274. Ragh. 2,49. नापराधो (*Versehen*) भवेत्कष्टो यद्यस्मिन्क्रतुसत्तमे R. 1,11,15. स्वरतो ऽपराधात् *durch ein Versehen in Betreff des Accents* Çikshâ 52. केनायमपराधेन (*wegen welches Vergehens*) राजपुत्रो विवासितः R. 2,58,22. यथापराधदण्ड *nach dem Maasse des Vergehens stra-*

fend Ragh. 1, 6. आर्द्रापराध Amar. 2. प्राप्तापराध *der sich ein Vergehen hat zu Schulden kommen lassen* M. 8, 299. Das subj. im gen.: नैष स्थाणोर्-पराधः Nir. 1, 16. M. 8, 408. Draup. 8, 37. R. 1, 47, 2. 5, 23, 8. 28, 7. Pañkat. 41, 2. Hit. I, 70. IV, 2. im loc.: सर्वे ऽपराधा मयि Amar. 53. 65. geht im comp. voran: दाशापराधतः M. 8, 409. आत्मापराध R. 5, 79, 5. Hit. I, 35. Çâk. 110, 23, v. l. Vid. 156. Das obj. geht im comp. voran: पतिव्रताप-राध R. 6, 33, 30. प्रणयापराधात् Amar. 52. अपराधं कर् mit dem gen. *Jmd eine Beleidigung anthun* R. 6, 33, 21. N. 25, 8. 10. Pañkat. 224, 20. सुरेन्द्रस्य कृतापराधान्दैत्यान् Vikr. 18. निरपराध *schuldlos* Vikr. 39. f. आ Çâk. 24. Kathâs. 23, 18. सापराध *schuldig* Prab. 17, 7. — Vgl. अनप-राध und अनपराधत्व.

अपराधभञ्जनस्तोत्र (अपराध - भञ्जन + स्तोत्र) n. *Lob der Sühne*, ein dem Çamkarâkârja zugeschriebenes Gedicht, Haeb. Chrest. 496—501.

अपराधय (von राध् im caus. mit अप) gaṇa ब्राह्मणादि. — Vgl. उपराधय.

अपराधिन् (von राध् mit अप) adj. *der ein Vergehen begangen, sich eine Schuld zugezogen hat* gaṇa ग्रहादि; R. 5, 91, 8. 6, 5, 10. Vikr. 33, 2. 39. पूर्वकर्मापराधिन् *der durch eine frühere That sich eine Schuld zugezogen hat, der früher ein Verbrechen begangen hat* Jâǵñ. 2, 266.

अपरान्त (अपर + अन्त) 1) adj. *an der westlichen Grenze wohnend:* सा-मुद्राश्चापरान्ताश्च नृपाः R. 4, 38, 56. — 2) m. *das an der östlichen Grenze belegene Gebiet und dessen Bewohner:* अपरान्ते निवेशितः Hariv. 5301. अपरान्तादहं कृष्ण संप्रतीहागतः 5315. अपरान्तेषु MBh. 1, 7885. अपरान्त-जयोद्यतैः Ragh. 4, 53. VP. 189. LIA. I, 537, N. Anh. XCIV. II, 792. Burn. Intr. 252, N. 2. — Vgl. परान्त.

अपरान्तक (von अपरान्त) 1) m. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 241, 24. श्रोणापरान्तकाः Burn. Intr. 252. — 2) N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵñ. 3, 113.

अपरान्तिका (von अपर + अन्त) f. N. eines aus 4 × 16 Mâtrâ bestehenden Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 79. 155.

अपरापरण (3. अ + परा°) adj. *ohne Fortsetzung, ohne Nachkommenschaft:* अप्रजसं करोत्यपरापरणो भवति क्षीयते AV. 12, 9, 7. — Vgl. परं-पर, परस्पर.

अपरापक्षाणा gaṇa अजादि; vgl. पूर्वापक्षाणा.

अपरार्क (अपर + अर्क) m. N. pr. der älteste bekannte Commentator von Jâǵnavalkja's Gesetzbuch, Jâǵñ. Vorrede V. Verz. d. B. H. No. 1025. 1170. 1176. 1403.

अपरार्ध (अपर + अर्ध) m. *die andere, zweite Hälfte* (Gegens. प्रथमार्ध) Çrut. 6.

अपराह्णँ (अपर + अह्न = अहन्) m. *Nachmittag* P. 2, 4, 29. 5, 4, 88. (m. n. gaṇa अर्धर्चादि) AK. 1, 1, 3, 3. AV. 9, 10, 5. Çat. Br. 1, 6, 3, 12. 2, 2, 3, 9. 3, 2, 3, 16. 4, 4, 2. 21. u. s. w. Khând. Up. 2, 9, 17. 14, 1. Kâtj. Çr. 7, 4, 31. 8, 2, 2. M. 3, 255. 278. R. 3, 22, 20. Amar. 59. अपराह्णकृतम् = अपराह्णे कृतम् P. 2, 1, 45, Sch.

अँपराह्णक (von अपराह्ण) *am Nachmittage geboren* (संज्ञायाम्) P. 4, 3, 28.

अपराह्णतन (von अपराह्ण) adj. = °ह्णेतन Siddh. K. im ÇKDr.

अपराह्णेतन oder °तँन (von अपराह्णे, loc. von °ह्ण) adj. *nachmittäglich* P. 4, 3, 24.

अपरिक्रम (3. अ + प°) adj. *der nicht herumgehen kann* Daç. 1, 40.

अपरिक्रामम् (von 3. अ + परिक्राम) adj. *ohne herumzugehen, stehen bleibend* Kâtj. Çr. 3, 5, 4.

1. अपरिग्रह (3. अ + परिग्रह) m. *Entblössung, Armuth* Âruṇ. Up. in Ind. St. 2, 180.

2. अपरिग्रह (wie eben) adj. *entblösst* (von Schmuck, Hülfsmitteln u. s. w.) Ǵâb. Up. in Ind. St. 2, 76.

अपरिचित (3. अ + परिचित von चि mit परि) adj. *ungekannt;* n. pl. *unüberlegte Handlungen* (?) Çâk. 106, v. l. für अपचरित.

अपरिच्छद (3. अ + प°) adj. *unbemittelt, arm* M. 8, 405.

अपरिज्यानि (3. अ + परि°) f. *das Nichtverlieren:* इष्टापूर्तस्यापरिज्यानिः N. einer Opferceremonie Ait. Br. 7, 21.

अपरितोष (3. अ + परितोष) adj. *unbefriedigt* Çâk. 97, 4.

अँपरिपर (3. अ + परिपर) adj. *keinen Umweg machend:* अपरिपरेण पथा यमराज्ञः पितॄन्गच्छ AV. 18, 2, 46.

अँपरिमित (3. अ + परिमित) adj. *ungemessen, unbegrenzt:* अपरिमित-मेव यज्ञमाप्नोत्यपरिमितं लोकमवं रुन्धे AV. 9, 5, 22. 15, 13, 5. 15, 9. Çat. Br. 2, 1, 4, 17. 3, 6, 4, 26. 6, 5, 2, 7. 3, 6. 7. 7, 2, 4, 30. 3, 1, 42. 8, 7, 2, 17. 10, 2, 3, 17. 4, 3, 5. Ait. Br. 4, 6. Kâtj. Çr. 5, 3, 15. 6, 1, 32. 7, 1, 30. 16, 4, 25. 17, 7, 28. 21, 3, 6. 33. 25, 13, 38. Âçv. Çr. 10, 5. Kauç. 88. compar. °तर Çat. Br. 1, 3, 2, 12. 4, 4, 7.

अपरिम्लान (3. अ + परिम्लान) 1) adj. *nicht welk, nicht verwelkend.* — 2) m. N. einer Pflanze (रक्ताम्लानवृक्ष) Râǵan. im ÇKDr.

अपरियाणि (3. अ + परियाणि) f. *das Nichtherumgehen* (bei Drohungen) Kâç. zu P. 8, 4, 29.

अँपरिविष्ट (3. अ + परिविष्ट) adj. *uneingefasst, unumfassbar:* आस्यम् ṚV. 2, 13, 8.

अँपरिवृत (3. अ + परिवृत) adj. *unumfangen, unumschlossen:* शिरिं-णायां चिदक्तुना महोभिरपरिवृतो वसति प्रचेताः ṚV. 2, 10, 3. अपरिवृतं (*uneingehegt*) धान्यम् M. 8, 238.

अपरिशेष (अ + प°) adj. *keinen Rest übriglassend, allumfassend, Alles in sich schliessend:* ज्ञानम् Sâṁkhjak. 64.

अपरिसमाप्तिक (von 3. अ + परिसमाप्ति) adj. *nicht endend* Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 7.

अँपरिह्वृत (3. अ + प° von ह्वर् mit परि) adj. P. 7, 2, 32. *unbeschädigt, ungefährdet:* अपरिह्वृता दधिरे दिवि क्षयम् ṚV. 10, 63, 5. वसूनि 8, 67, 8. 1, 100, 9.

अपरी s. u. अपर.

अपरीक्षित (3. अ + प° von ईक्ष् mit परि) adj. *unüberlegt, unbesonnen* (von Personen und Sachen): अपरीक्षितं न कर्तव्यं कर्तव्यं सुपरीक्षितम् Vet. 15, 5. (vgl. Pañkat. V, 16.) भूमिनाथेनापरीक्षितेन 14, 20. अपरीक्षित-कारणीय oder °कारित heisst das 5te Buch des Pañkatantra Pañkat. 5, 10. 234, 1. 266, 2.

अँपरीत (3. अ + प° von इ mit परि) 1) adj. *ungehemmt, unwiderstehlich:* दिवो न यस्य रेतसो दुघानाः पन्थासो यन्ति शवसापरीताः ṚV. 1, 100, 3. अस्ति ते ऽपरीतं नृतो शवः 8, 24, 9. 1, 89, 1. 5, 29, 14. — 2) m. N. pr. eines Volkes Vâju-P. im VP. 189, N. 60. (v. l. अपरान्त).

अँपद्रूप (1. अप + द्रूप) n. *Missgestalt, Missgeburt:* ततो ऽपद्रूपं जायते AV. 12, 4, 9.

अपरेण (instr. von अपर) praep. *hinter; westlich von*, mit dem acc.: वेदिम् Kâtj. Çr. 3,1,1. 4,24. परिधीन् 3,1,17. 7,3,15. u. s. w. ग्रामम् P. 5,3,35,Sch.

अपरेतरा (अपरा *Westen* + इतरा *entgegengesetzt*) f. *Osten* H. ç. 29.

अपरेद्युस् (अपरे, loc. von अपर, + द्युस्) adv. *am folgenden Tage* P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. Âçv. Gṛhj. 2,5. R. 1,9,52. पूर्वेद्युरपरेद्युर्वा श्राद्धकर्मण्युपस्थिते । निमन्त्रयेत u. s. w. *den Tag vorher oder an dem auf diesen folgenden Tage, d. i. an demselben Tage* M. 3,187. Substantivisch als loc. aufgefasst: अपरेद्युः संप्राप्ते N. 13,14.

अपरोक्ष (3. अ + प°) adj. *wahrnehmbar* Sâh. D. 30,7. Davon 1) अपरोक्षम् praep. *im Angesichte von*, mit dem gen.: अपरोक्षं कृत्स्नस्य समुद्रमपोथयत् R. 6,32,18. — 2) अपरोक्षात् adv. *offenbar*: यत्साक्षादपरोक्षाद्ब्रह्म Çat. Br. 14,6,4,1. 5,1. = Bṛh. Âr. Up. 3,4,1. 3,5.

अपरोध (von रुध् mit अप) m. *Ausschluss, Verbot*: अभिप्रायमभिषुण्वन्ति देशानपरोधेन Kâtj. Çr. 24,3,31.

अपर्ण (3. अ + पर्ण) 1) adj. *blattlos*. — 2) f. °र्णा ein Beiname der Durgâ AK. 1,1,1,33. H. 203. eine Tochter Himavant's und der Menâ, die gar keine Speise (*kein Blatt*) zu sich nahm; die beiden andern Töchter heissen एकपर्णा und एकपाटला Hariv. 943. fgg.

अपर्तु (1. अप + ऋतु) adj. *unzeitig*: यत्रे विज्ञायते यमिन्यपर्तुः सा पशून्क्षिणाति रिफती रुशती AV. 3,28,1.

अपर्य् denom. von अपर gaṇa कण्ड्वादि.

अपर्यन्त (3. अ + प°) adj. *unbegrenzt*: तद्वैतद्यावच्छतं संवत्सरास्तावदमृतमनन्तमपर्यन्तम् Çat. Br. 10,1,5,4. बन्धोरनन्तस्यापर्यन्तस्य 14,9,1,10. (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,7.) अपर्यन्तबलो राजा MBh. 2,578. तदनन्तमपर्यन्तं दुर्जयं वानरं बलम् R. 6,1,17.

अपर्वक (von 3. अ + पर्वन्) adj. *ohne Gelenk* Çat. Br. 11,1,6,32.

अपर्वदण्ड (2. अपर्वन् + दण्ड) m. *eine Art Zuckerrohr* (रामशरतृण) Râgan. im ÇKDr.

1. अपर्वन् (3. अ + प°) n. 1) *eine Stelle, wo kein Gelenk ist*: अहिं वज्रेण वि रिणा अपर्वन् ṚV. 4,19,3. — 2) *ein Tag, der nicht* पर्वन् (s. d.) *ist*: चलत्यपर्वणि मही Hariv. 4262. राहुरग्रसदादित्यमपर्वणि 9872. शिरो ऽपर्वणि मुण्डितम् Pańkat. IV, 49.

2. अपर्वन् (wie eben) adj. *ohne Gelenke*.

अपल n. *Keil* (कीलक) Çabdam. im ÇKDr.

अपलाप (von लप् mit अप) m. 1) *Verschweigung* AK. 1,1,5,17. H. 276. an. 4,206. Med. p. 23. P. 1,3,44,Sch. — 2) *Liebe, Zuneigung* (प्रेमन्) H. an. Med. — 3) *die Gegend zwischen dem Schulterblatt und den Rippen, Achselhöhle* Suçr. 1,349,19.

अपलापिन् (wie eben) adj. *verschweigend, verhehlend*, mit dem gen. des obj.: साधारणस्य (*öffentliches Gut*) Jâǵń. 2,236.

अपलाल N. pr. eines Rakshas Burn. Intr. 377.

अपलाश (3. अ + प°) adj. *unbelaubt* ṚV. 10,27,14.

अपलाषिका (von लष् mit अप) f. *Durst* H. 393, wo beide Ausgaben und die verglichenen Handschriften fälschlich अपलासिका lesen; ÇKDr. wie wir mit Anführung derselben Autorität.

अपलाषिन् (wie eben) adj. P. 3,2,144. *durstig*.

अपलाषुक (wie eben), अनपलाषुकम् P. 6,2,160,Sch.

अपलासिका s. अपलाषिका.

अपलित (3. अ + प°) adj. *nicht ergraut*: केशाः AV. 19,60,1.

अपलुप् (nom. act. von लुप् mit अप), अपलुपं (acc.) (= अपलोप्तुं) नाशक्नुवन् ved. P. 3,4,12,Sch.

अपल्पूलनकृत (3. अ + प°) adj. *ungebeizt*: दीक्षितवसनम् Çat. Br. 3,1,2,19. Sch.: क्षारद्रव्यसक्लिन्नेनाधौतम्, Kâtj. Çr. 7,2,18. hat statt dessen: अमौत्रधौत, was der Sch. durch अरजकप्रक्षालित erklärt.

अपवक्तर् (von वच् mit अप) m. *Abwehrer*: उतापवक्ता हृदयाविधश्चित् ṚV. 1,24,8. एका च मे दश च मे ऽपवक्तारः (fut. periphr.) ओषधे AV. 5,15,1. — Vgl. अपवाचन.

अपवन (1. अप + वन) n. *angepflanzter Wald, Park* H. 1111. — Vgl. उपवन.

अपवत् adj. *wässerig*: अपूपवान् अपवांश्चरुरेह सीदतु AV. 18,4,24. — Von 2. अप् mit Einschaltung eines अ zwischen Thema und Suffix wie in अपसु = अप्सु ṚV. 8,4,14.

अपवरक (von वर् mit अप) m. *Schlafzimmer* H. 995. n. Trik. 2,2,5.

अपवर्ग (von वर्ज् mit अप) m. 1) *Abschluss, Ende*: उपक्रमप्रभृत्यपवर्गपर्यन्त Nir. 1,1. P. 2,3,6. 3,4,60. आ क्रतोरपवर्गात् Âçv. Gṛhj. 1,23. कर्मापवर्गे Kâtj. Çr. 2,2,23. 15,10,23. °र्गात् 25,13,37. सोमाप° adj. 15,9,22. पश्चादप° adj. 2,7,26. पञ्चाप° *was in fünf Tagen zum Abschluss gelangt* 15,4,2. मासाप° 23,1,1. नास्ति परलोकः । मृत्युरेवापवर्ग इति Prab. 28,1. = क्रियावसानसाफल्य H. an. 4,46. Med. g. 51. Viçva im ÇKDr. = फलप्राप्तिपूर्विका क्रियापरिसमाप्तिः P. 2,3,6, Sch. = क्रियान्त, कार्यसमाप्ति Gatâdh. und Ratnâv. im ÇKDr. = पूर्णता Dhar. im ÇKDr. — 2) *Ausnahme* (von einer Regel): अभिव्याप्यापकर्षणमपवर्गः Suçr. 2,558,5. — 3) *Gabe, Geschenk* (त्याग) Trik. 3,3,53. H. an. 4,46. Med. g. 51. Âçv. Çr. 9,9. Kauç. 1. न ते ऽपवर्गाः सुकृताद्विनाकृतास्तथा यथान्येषु वरेषु Sâv. 5,51. — 4) *die letzte Befreiung der Seele* (मोक्ष) AK. 1,1,4,16. Trik. H. 75. H. an. Med. सुषुप्तस्य स्वप्नादर्शने क्लेशाभाववदपवर्गः Njâja-S. 4,63. ज्ञानेन चापवर्गः Sâmkhjak. 44. भोगस्वर्गापवर्गदा (देवी) Dev. 13,3. Colebr. Misc. Ess. I, 401. — Vgl. अपवर्जन.

अपवर्जन (wie eben) n. 1) *das Verlassen* H. an. 5,23. Med. n. 228. — 2) *das Geben, Spenden* AK. 2,7,29. H. 387. H. an. Med. — 3) *die letzte Befreiung der Seele* (निर्वाण) H. an. Med. — Vgl. अपसर्जन.

अपवर्त (von वर्त् mit अप) m. *Fortbringer, Abkürzer; der Divisor, der für beide oder bloss für eine Grösse einer Gleichung angewandt wird*, Colebr. Alg. 363.

अपवर्तन (wie eben) n. 1) *das Wegrücken, Entfernen*: स्थानाप° Suçr. 2,91,14. — 2) *das Entziehen*: न त्यागो ऽस्ति द्विषत्याश्च न च दायापवर्तनम् M. 9,79. — 3) *Abkürzung, Reduction auf die geringsten Grössen; Division ohne Rest; der dazu angewandte Divisor*, Colebr. Alg. 113.

अपवाचन (von वच् im caus. mit अप) n. *das Wegsprechen, Abwehren*; s. अनप°.

अपवाद (von वद् mit अप) m. 1) *üble Nachrede, Tadel* AK. 1,1,5,13. 3,4,1,4. 16,91. H. 271. किं करिष्यामि राज्येन सापवादेन R. 2,98,3. 6,100,14. प्रातिलोम्यापवाद *eine Beschimpfung in herabsteigender Linie, d. h. wo der Höhere den Niedern beschimpft*, Jâǵń. 2,207. Pańkat. 36,19. Mit dem gen. des subj.: न परस्यापवादेन परेषां दण्डमाचरेत् Hit. II, 136.

des obj.: पुंश्चलि चिरकालं श्रुतो मया तवापवादः (*schlechte Gerüchte über dich*) Pankat. 37, 4. प्रकाशं च कृते तस्मिन्नपवादो भवेन्मम Kathâs. 5, 63. Das subj. geht im compar. voran: सा च पुंश्चली जनापवादसंयुक्ता च Pankat. 185, 11. I, 196. लोकापवादाद्भयम् Bhartr. 2, 52. वदिता जनापवादान् P. 3, 2, 135, Sch. das obj.: विप्राप° M. 4, 237. परापवादविरता गुणाढ्या न च गर्विताः R. 1, 7, 6. — 2) *Absprechung, Aufhebung, Ausnahme von einer Regel:* न्यायैर्मिश्रानपवादान्प्रतीयात् Rv. Prât. 1, 13. Sch. zu P. 3, 3, 20. Das obj. im gen.: स्थानेयोगित्वस्य प्रत्ययपरत्वस्य चापवादः P. 1, 1, 47, Sch. 1, 2, 7, Sch. 3, 1, 86, Sch. geht im comp. voran: प्रत्ययस्वराप° 6, 1, 197, Sch. अपवादप्रत्यय *das in der Ausnahme gesetzte Suffix* (Gegens. उत्सर्ग) 3, 1, 94, Sch. — 3) *Befehl* AK. 3, 4, 91. Sâǵǵana beim Sch. zu Kir. 14, 27. — Vgl. अववाद.

अपवादिन् (wie eben) adj. *tadelnd:* मृगयाप° Çâk. 23, 12.

अपवारण (von वर् mit अप) n. *das Verbergen, Verstecken* AK. 1, 1, 2, 14. 3, 4, 18, 127. H. 1477. an. 4, 159.

अपवारित (wie eben) adj. *verborgen, versteckt* H. 1476.

अपवारितक (von अपवारित) n. *verborgene, geheime Weise;* davon °केन (im Drama) *im Geheimen, so dass es nur die zunächst betheiligte Person sieht oder hört:* अपवारितकेन प्रावृणोति Mrkkh. 22, 23. 88, 13. 165, 3. — Vgl. अपवार्य.

अपवारुक (?) m. *Stein, Fels:* अश्मापवारुकः Trik. 2, 3, 5.

अपवार्य (gerund. von वर् mit अप) adv. *leise für sich* (= आत्मगतम् oder स्वगतम्, was die v. l. oft bietet) oder *so dass es nur die zunächst betheiligte Person hören kann* (als scenische Bemerkung im Drama; Gegens. प्रकाशम्) Çâk. 28, 17. 66, 20. 67, 7. 80, 19. 104, 17. Mâlav. 18, 3. 20, 1. 6. 21.

अपवास (von वस् = उष् mit अप) m. 1) *das Verlöschen:* अपवासे नक्षत्राणामपवास उषसामुत । अपास्मत्सर्वं दुर्भूतमप क्षेत्रियमुच्छतु AV. 3, 7, 7. — 2) N. einer Pflanze (v. l. यवास, यास, पास) AK. 2, 4, 2, 10, Sch.

अपवाह (von वह् mit अप) m. 1) Name eines Metrums (4 Mal – – – ⏑⏑⏑⏑⏑⏑, ⏑⏑⏑⏑⏑⏑, ⏑⏑⏑⏑⏑⏑, ⏑⏑ – – – –) Colebr. Misc. Ess. II, 164. (XXI, 2). — 2) N. eines Volkes VP. 188.

अपवाहन (von वह् im caus. mit अप) n. *das Wegführenlassen:* स्वराष्ट्रे वासयेद्राजा परदेशापवाहनात् (अपवासनात्?) Hit. III, 93.

अपवाह्य (von वह् mit अप) adj. *fortzuführen, fortzutragen:* उपवाह्यास्तु वो (Râma's Pferde werden angeredet) भर्ता नापवाह्यः पुराहनम् R. 2, 45, 16.

अपविक्षत (1. अप + वि°) adj. *frei von Wunden, unverletzt, unberührt:* अपविक्षतकोमलः — प्रियाधरः Çâk. Ch. 63, 3.

अपविघ्न (1. अप + विघ्न) adj. *frei von Hindernissen;* davon °घ्नम् adv. Ragh. 3, 38.

अपविद्ध (von व्यध् mit अप) adj. 1) *abgeworfen, fortgeworfen, abgelegt:* मृदिताश्चापविद्धाश्च दृश्यन्ते कमलस्रजः R. 2, 94, 24. यदा हि गर्गाणां वाहनमपविद्धं तिष्ठति Pat. zu P. 8, 4, 8. °गदो बाहुः Kumâras. 2, 22. अपविद्धशुचाविव (das Feuer und die Sonne) Ragh. 10, 75. — 2) *verstossen* H. 1474. so heisst *ein vom Vater oder von der Mutter oder von Beiden verstossener Sohn, der von einem Fremden adoptirt worden ist,* M. 9, 171. 159. Jâǵn. 2, 132.

अपविष (1. अप + विष) 1) adj. *frei von Gift.* — 2) f. °षा ein Riedgras mit aromatischer Wurzel, *Kyllingia monocephala Lin.*, Râǵan. im ÇKDr.

अपवीणा (von 1. अप + वीणा) P. 6, 2, 187.

अपवीरवत् (3. अ + प°) adj. *nicht mit einem Speer bewaffnet:* यो जनान्महिषाँ इवातितस्थौ पवीरवान् । उतापवीरवान्युधा ॥ Rv. 10, 60, 3.

अपवृज्य (von वर्ज् mit अप) adj. *zurückzulegen* (von einem Wege), s. अनप°.

अपवृति (von वर् mit अप) f. *Verbergung, Verhüllung* Med. n. 167.

अपवेध (von व्यध् mit अप) m. *fehlerhafte Durchbohrung* (von Edelsteinen, Perlen) M. 11, 286.

अपव्रत (1. अप + व्रत) adj. 1) *ungehorsam, ungetreu:* अनुव्रताय रन्धयन्नपव्रतान् Rv. 1, 51, 9. 5, 42, 9. — 2) *widerspänstig, widergöttlich:* गूळ्हं सूर्यं तमसापव्रतेन Rv. 5, 40, 6. VS. 17, 47.

अपशङ्क (1. अप + शङ्का) adj. *furchtlos;* davon °ङ्कम् adv. Çiç. 4, 47.

अपशद (von शद् mit अप) = अपसद Bharata zu AK. 2, 10, 16. H. 1443.

अपशब्द (1. अप + शब्द) m. *gemeine Ausdrucksweise* Bhartr. 3, 18. *degenerirte, ungrammatische Sprache* AK. 1, 1, 5, 2. Trik. 3, 3, 425. — Vgl. अपभ्रंश.

अपशिरस् (1. अप + शिरस्) adj. *kopflos* Çat. Br. 14, 2, 2, 48.

अपशीर्ष (1. अप + शीर्ष = शीर्षन्) adj. dass. H. 565.

अपशीर्षन् (wie eben) adj. dass.: तेनापशीर्ष्णा यज्ञेन देवा अर्चन्तः श्राम्यन्तश्चेरुः Çat. Br. 14, 1, 1, 17. 2, 2, 44. 49.

1. अपशु (3. अ + पशु) m. *kein Vieh:* तदाहुः । अपशुर्वा एष यदश्वो नैतस्य होतव्यम् Çat. Br. 13, 2, 4, 3.

2. अपशु (wie eben) adj. *des Viehes beraubt:* अप्रजा अपशुर्भविष्यति Çat. Br. 1, 6, 1, 17. अलंपशोरपशोश्च (सौत्रामणी भवति) Kâtj. Çr. 19, 1, 4.

अपशुच् *Seele* ÇKDr., mit Anführung folgender Stelle aus dem Bhâg. P.: क उत्तमश्लोकगुणानुवादात्पुमान्विरज्येत विनापशुघ्नात् । Sollte hier nicht richtiger विना पशु° getrennt werden? Die Schreibart पशुघ्न für पशुघ्न *Thiertödter* ist bekanntlich von den Grammatikern gestattet. Wilson zerlegt das Wort in 1. अप + शुच्.

अपशुहन् (3. अ + पशु - हन्) adj. f. °घ्नी *kein Vieh tödtend* AV. 14, 1, 62.

अपशोक (1. अप + शोक) 1) adj. *kummerlos.* — 2) m. N. eines Baumes (s. अशोक) Râǵan. im ÇKDr.

अपश्चाद्दघ्वन् (3. अ + पश्चात् - दघ्वन्) adj. *nicht zurückbleibend:* अरंगमाय जग्मये ऽपश्चाद्दघ्वने नरे Rv. 6, 42, 1. Im SV. mit einfachem द्. *nicht zu kurz kommend:* अपश्चाद्दघ्वान्नस्य भूयासम् AV. 19, 55, 5.

अपश्चिम (3. अ + प°) adj. *der keinen Letzten nach sich hat, der letzte, äusserste:* कश्यपश्च महाभागस्तेषामासीदपश्चिमः R. 3, 20, 9. अपश्चिमामिमां काष्ठामापद्रं प्राप्तवत्यहम् N. (Bopp) 13, 33.

अपश्य (3. अ + प°) adj. *nicht sehend:* अन्धा अपश्या न दभन्नभिख्या Rv. 1, 148, 5.

अपश्यना (3. अ + प°, nom. act. von पश्) f. *das Nichtsehen* Burn. Lot. de la b. l. 381. fg.

अपश्यत् (3. अ + प°, part. praes. von पश्) adj. *nicht sehend* Rv. 10, 135, 3.

अपश्रयं (von श्रि mit अप) m. *Kopfpolster* (an einem Lehnsessel): सामासाद् उद्गीथो ऽपश्रयः AV. 15,3,8. — Vgl. उपश्री.

अपश्री (1. अप + श्री) adj. n. °श्रि *der Schönheit beraubt* Çiç. 11,64.

अपश्लिष्ट (von श्लिष् mit अप) संज्ञायाम् gaṇa आचितादि.

अपष्ठ (von स्था mit अप) P. 8,3,97. m. Sch. n. *Widerhaken, mit dem der Elephant angetrieben wird*, H. 1231. — Vgl. अपाष्ठ.

अपष्ठु (wie eben) 1) adj. a) *entgegengesetzt, widrig* Uṇ. 1,25. AK. 3,2,33. Trik. 3,1,27. H. 1465. — b) *der linke* Med. th. 10. — 2) adv. a) *auf eine entgegengesetzte Weise* Çabdam. im ÇKDr. *falsch* Çiç. 15,17 (Text und Sch.: अपष्ठुम्). — b) *tadellos* H. an. 7,54. Med. avj. 18. Çabdam. — c) *schön, reizend* dies. — 3) m. *Zeit* Trik. 1,1,102 (अपष्टु). H. an. Med. th.

अपष्ठुर (wie eben) adj. *entgegengesetzt* H. 1465.

अपष्ठुल = अपष्ठुर Trik. 3,1,27.

1. अपस् (von 1. अप्) n. *opus, Werk, Handlung;* insbes. *das heilige Werk am Altar u. s. w.* Naigh. 2,1. Uṇ. 4,209. रथं न क्रन्तो अपसा भुरिजोः ṚV. 4,2,14. अपो ह्येषामजुषन्त देवाः 33,9. (अग्निः) अपांसि यस्मिन्नधि संदधुर्गिरः 3,3,3. अनुल्बणं वयत जोगुवामपः 10,53,6. 1,54,8. 68,5(3). 70,8(4). 85,9. 110,1. 3,12,7. 7,20,1. 10,12,4. — Vgl. अप्नस्, आपस्, नर्यापस् und स्वपस्.

2. अपस् (wie eben) adj. *werkthätig, werkkundig:* ऋध्याम कर्मापसा नवेन ṚV. 1,31,8. त्वष्टा माया वेदपसामपस्तमः 10,53,9. मा मात्रा शार्यपसः पुर ऋतोः 2,28,5. 1,2,9. 92,3. 160,4. 3,60,3. 4,33,1. 6,67,3. VS. 34,2. — अपसः f. pl. *die Thätigen* heissen insb. 1) *die bei der Feuererzeugung und im Opfer arbeitenden Finger und Hände*, die auch sonst weibl. personificirt werden. तमीं (सोमं) हिन्वन्त्यपसो यथा रथं नदीष्वा गभस्त्योः ṚV. 9,107,13. वह्नीनां गर्भो अपसाम् (अग्निः) 1,95,4. 71,3. 3,2,7. — 2) *die drei Göttinnen der heiligen Rede* ṚV. 5,42,12. 6,61,13. VS. 21,37. 28,8. — 3) *die fliessenden Wasser:* अदेब्धा सिन्धुरपसामपस्तमा ṚV. 10,75,7. 6,17,12. सस्रुषीस्तदपसो दिवा नक्तं च सस्रुषीः AV. 6,23,1. 19,3,3.

अपसद (von सद् mit अप) m. *ein Ausgestossener* AK. 2,10,16. Trik. 3,1,21. विप्रस्य (sc. पुत्राः) त्रिषु वर्णेषु नृपतेर्वर्णयोर्द्वयोः । वैश्यस्य वर्णे चैकस्मिन्षडेते ऽपसदाः स्मृताः ॥ M. 10,10. 16. 17. ये द्विजानामपसदा ये चापध्वंसजाः स्मृताः 46. अपसदं दीनं वर्जयित्वा विभीषणम् R. 5,85,25. Gewöhnlich am Ende eines comp. Gaṇar. zu P. 2,1,53. ब्राह्मणापसद (*einen von den Brahmanen ausgestossenen*) पुत्रं प्राप्स्यसि MBh. 12,1737. राजापसद N. 26,20. सैन्धवाप° Draup. 8,45. राक्षसाप° Hiḍ. 3,8. R. 4,56,14. वानराप° 6,83,14. कौणपाप° Çâk. Ch. 142,12.

अपसमम् (von 1. अप + सम) adv. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि.

अपसर (von सर् mit अप) m. *Auskunft, Entschuldigung:* अनपसर *der keine Entschuldigung hat* M. 8,198.

अपसरण (wie eben) n. 1) *das Fortgehen, Rückzug* R. 4,14,31. Prab. 6,6. Pañkat. 153,6.7. °णं कर् 35,2. 152,21.22. 194,24. — 2) *Ausweg:* अपसरणतो ह वा अग्रे देवा जयन्तो ऽजयन् — अग्नेतो ऽनपसरणात्सपत्नाननुदन्त Çat. Br. 1,9,3,11.

अपसर्जन (von सर्ज् mit अप) n. 1) *das Verlassen* Med. n. 228 (परिवर्जन). Bhûripr. (परित्याग) im ÇKDr. — 2) *das Spenden* dies. — 3) *die letzte Befreiung der Seele* (मोक्ष) Bhûripr. = आमात Med. — Vgl. अपवर्जन.

अपसर्प (von सर्प् mit अप) m. *Späher* AK. 2,8,1,13. Trik. 3,3,348. — Vgl. अवसर्प.

अपसर्पण (wie eben) n. *das Zurückgehen, das Weichen:* कृपानाम् R. 6,92,9.

अपसलवि (1. अप + स°) adv. (Gegens. प्रसलवि) 1) *linkshin:* अपसलवि त्रिः परिस्तृणान्पर्येति Çat. Br. 2,6,1,15.34. 2,12. अथापसलवि त्रिर्धून्वति 14,1,3,31. यद्वपसलवि सृष्टा स्यात्पितृदेवत्याः स्यात् 3,2,1,13. अपसलवि (Sch.: = अप्रदक्षिणम्) हि पित्र्यं कर्म 13,8,1,19. 2,6. अपसलवि (Sch.: = अप्रदक्षिणेन) सृष्ट्वा रज्ज्वा Kâtj. Çr. 21,3,32. — 2) *zwischen Daumen und Zeigefinger*, die den Manen geheiligte Stelle (पितृतीर्थ): प्रदेशिन्यङ्गुष्ठयोरन्तरा अपसलवि अपसव्यं वा तेन पितृभ्यो निदधाति । इति श्राद्धतत्त्वे भट्टभाष्यधृतगृह्यम् । ÇKDr. — Diese letztere Bedeutung (vgl. die Beisp. u. 1.) beruht wohl hier wie bei अपसव्यम् auf einer Spitzfindigkeit.

अपसव्य (1. अप + सव्य) adj. 1) *nicht der linke, der rechte* AK. 3,2,34. H. 1466. an. 4,220. Med. j. 116. अपसव्येन हस्तेन M. 3,214. अपसव्यमग्नौ कृत्वा सर्वमावृत्परिक्रमम् (*so dass dabei die rechte Seite zum Feuer gekehrt ist*) ibid. Davon °व्यम् adv. *von der linken weg zur rechten Seite hin:* उदपात्रेणावनेजयत्यपसव्यं (Sch.: = अङ्गुष्ठप्रदेशिन्योरन्तरालेन) सव्येन वोद्धरणासामर्थ्यात् Kâtj. Çr. 4,1,10. अपसव्यं प्रदक्षिणं चा स्तोत्रात्तात् (दास्यः परियन्ति) 13,3,21. स्तुते मार्जालीयं त्रिः परियन्त्यपसव्यं सव्योरूनाघ्नाना स्तोत्रया (sc. ऋचः) जल्पन्तः 25,13,34. प्राचीनावीतिना सम्यगपसव्यमतन्द्रिणा । पित्र्यमा निधनात्कार्यं विधिवद्दर्भपाणिना ॥ M. 3,279. अपसव्यं पितृतीर्थेन Kull. वाता मण्डलिनश्चैनमपसव्यं प्रचक्रमुः R. 6,90,19. एष वञ्जुलको नाम पक्षी परमदारुणः । अपसव्यं (*rechtshin*) प्रयात्यागु शंसयन्नो महद्भयम् ॥ 3,74,13. सो ऽपसव्यं चकार (*er umschritt ihn so, dass er ihm die rechte Seite zukehrte*) ह । पितरं दीर्घमधानं प्रस्थितम् 4,24,42. अपसव्यं ततः कुर्वन्नावणस्य महारथम् 6,90,10. Kauç. 87. अपसव्यं कर् bedeutet auch *die heilige Schnur auf die rechte Seite hängen* Jâgñ. 1,232; vgl. अपसव्यवत्. — 2) *entgegengesetzt, widrig* AK. 3,2,33. H. 1465. an. 4,220. Med. j. 116. Wohl vom Auspicium entlehnt (vgl. u. 1. R. 3,74,13.), da auch प्रसव्य dieselbe Bedeutung hat. Etwas Analoges bietet das Lateinische dar in den einander entgegengesetzten Bedeutungen sowohl von *laevus* als auch von *sinister*.

अपसव्यवत् (von अपसव्य) adj. *wobei die heilige Schnur auf der rechten Schulter sich befindet*, von einem Todtenmahl Jâgñ. 1,250.

अपसार (von सर् mit अप) m. *Ausweg:* °रहित, °परित्यक्त, °समायुक्त Pañkat. 171,16. III,125. Mṛkkh. 107,21.

अपसी s. u. 1. अपस्य.

अपसीर (1. अप + सीर) P. 6,2,187.

अपसृति (von सर्प् mit अप) f. *Fortgang, Weggang:* शरीरात् Çaṅk. in Wind. Sancara 20.

अपस्कम्भ (von स्कम्भ् mit अप) m. *Befestigung* (vielleicht der Pfeilspitze an den Schaft): अपस्कम्भस्य शल्यान्निरवोचमहं विषम् AV. 4,6,4.

अपस्कार (von कर् mit अप) m. 1) *Theil eines Wagens, ein Rad u. s. w.* (रथाङ्ग) P. 6,1,149. AK. 2,8,2,23. H. 758. — 2) *die Excremente* Dhar. im ÇKDr. Vet. 4,16. — 3) *Scheide* (des Weibes) Dhar. im ÇKDr.

अपस्खल (von स्खल् mit अप) m. *das Abspringen, das Fortspringen:* अपस्खल इव ह स हविषो यद्गार्हपत्ये अपयेयुः Çat. Br. 1,7,3,26. Vgl. Sâj.

अपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit अप) m. *ein luftführendes Gefäss an den Seiten der Brust* Suçr. 1,349,20.

अपस्नात (von स्ना mit अप) adj. *der sich nach einer Todtenceremonie abgewaschen hat* AK. 3,1,19. R. 2,42,22.

अपस्नान (wie eben) n. 1) *Abwaschung nach einer Todtenceremonie* H. 375. — 2) *das hierzu verwandte Wasser* M. 4,132.

अपस्पति (अपस् + पति) m. N. pr. ein Sohn Uttânapâda's VP. 86, N. 1.

अपस्पर्श (1. अप + स्पर्श) adj. f. आ *unempfindlich:* योनि: Suçr. 2,397, 20. 398,10.

1. अपस्पृश् (1. अ + पस्पृश्) adj. *nicht hart berührend, nicht wehethuend:* अहिंसन्तीरपस्पृशः । विद्याम यासां भुजो धेनूनां न RV. 10,22,13.

2. अपस्पृश् (von स्पर्श् mit अप) adj. *sich nicht berühren lassend, widerspänstig;* s. अनपस्पृश्.

अपस्फिग (1. अप + स्फिग) P. 6,2,187.

अपस्फुर् (von स्फुर् mit अप) adj. *wegschnellend*, s. अनप°.

अपस्फुर (wie eben) adj. *wegschnellend, ausschlagend;* bildlich vom gährenden Soma-Trank RV. 8,58,10. Vgl. अनप°.

अपस्फुरत् (wie eben) adj. dass., s. अनप°.

अपस्मार (von स्मर् mit अप) m. *Besessensein, Tollheit; Fallsucht* H. 321. Suçr. 2,537,11. fgg. Sâh. D. 64,4. 68,1. Verz. d. B. H. No. 934. 975. 996. 1005. स्मरापस्मार Bhartṛ. 1,88.

अपस्मारिन् (wie eben) adj. *besessen, toll; von Fallsucht behaftet* M. 3,7. Suçr. 2,540,5. Sâh. D. 68,5.

अपस्य् (denom. von 1. अपस्), अपस्यति *geschäftig sein:* स्विध्मा यद्वनधितिरपस्यात् RV. 1,121,7. Vgl. स्वपस्यत्.

1. अपस्य (von अपस् *Wasser* = 2. अप् 1) adj. f. °स्या *wässerig, zerfliessend* (vielleicht mit dem Doppelsinn: *geschäftig*): अतिष्ठन्तमपस्यं न सर्गं कृष्णा तमांसि त्विष्या जघान RV. 10,89,2. सधमादो द्युम्निनीराप एता अनाधृष्टा अपस्यो वसाना: VS. 10,7. — 2) f. °स्या *eine besondere Art Brennziegeln* (20 an der Zahl, zur Aufbauung des heiligen Feueraltars) Çat. Br. 7,4,2,37. 5,2,41.44. 8,2,3,4. 10,4,3,14.15. Kâtj. Çr. 17,6,2.8,13.21. Mahîdh. zu VS. 13,53.

2. अपस्य (von 1. अपस्) 1) adj. s. स्वपस्य. — 2) f. °स्या *Geschäftigkeit:* सूरश्चिदस्मा अनु दादपस्याम् RV. 7,45,2. 5,44,9. Vgl. स्वपस्या.

अपस्यु (wie eben) adj. *geschäftig*, von Händen und Fingern RV. 9,14, 2. 38,2. 10,153,1. शतं धारा अपस्युवः 9,56,2, 1,79,1. गिरः 9,2,7. 76,2.

अपह (von हन् mit अप) adj. *abwehrend, vertreibend*, mit dem obj. componirt: मन्त्रैर्विषापहै: M. 7,217. दुःखशोकापह R. 3,79,44. 2,45,8. Pańkat. III, 98. Mṛkkh. 138,1. H. 675.

अपहति (wie eben) f. *Abwehr, Vertreibung:* रक्षसामपहत्यै Ait. Br. 1,16. 6,1. न वै सशरीरस्य सतः प्रियाप्रिययोरपहतिरस्ति Khând. Up. 8, 12,1.

अपहन्तर् (wie eben) nom. ag. *Abwehrer, Vertreiber:* रक्षसाम् Çat. Br. 1,1,4,6. 2,1,6. Khând. Up. 1,3,1. Suçr. 2,77,16.

अपहरण (von हर् mit अप) n. *das Forttragen, das Entwenden:* सीताद्रव्यापहरणे शस्त्राणामौषधस्य च M. 9,293. 11,57.165. राज्याप° N. 10,9. Pańkat. 82,7. Uebertr. *Vernichtung:* तपोऽप° Viçv. 13,11. 14,16.

अपहर्तर् (wie eben) nom. ag. *Entwender;* das obj. im gen.: निक्षेपस्य M. 8,190.192. im acc.: अन्नमपहर्तार आहरका भवन्ति श्राद्धे सिद्धे P. 3, 2,135, Sch. geht im comp. voran: भार्याप° R. 4,17,32. कोषाप° M. 9, 275. Uebertr. *Sühner:* स्तेयदोषापहर्तॄणां व्रतानाम् M. 11,161.

अपहल (1. अप + हल) P. 6,2,187, Sch.

अपहान (von हा, जिहीते mit अप) s. अपरापहाणा und पूर्वाप°.

अपहानि (wie eben) f. *das Vergehen, das Schwinden:* सर्वपाशाप° Çvetâçv. Up. 1,11.

अपहार (von हर् mit अप) m. 1) *Fortnahme, Entwendung:* भार्याप° R. 3,75,60. धनाप° Vid. 319. Pańkat. 126,21. Kull. zu M. 8,332. येन (d. i. रामेण) — कर्णनासापहारेण भगिनी मे विरूपिता R. 3,40,18. *Entfernung:* निद्रापहार Prab. 81,5. — 2) *das Verthun fremden Gutes* Dâj. im ÇKDr. — 3) *das dem-Auge-Entziehen, Verbergung, Verheimlichung:* आत्मापहारं कर् *sich verstellen, sich ein fremdes Ansehen geben* Çâk. 13,22. Vgl. आत्मापहारक M. 4,255. — 4) *Verlust* AK. 3,3,16. H. 1524.

अपहारक (wie eben) adj. *forttragend, entwendend, stehlend;* subst. *Dieb:* जालापहारकान् (पक्षिण:) Hit. 14,9. परद्रव्याप° M. 9,256. Jâgn. 3,213. R. 2,82,11. 4,16,48. Pańkat. 135,6. 225,24. वागपहारक *ein Rededieb, der sich eine Kenntniss von den heiligen Schriften verschafft, ohne dazu berechtigt zu sein*, M. 11,51. Jâgn. 3,210. आत्मापहारक *der sein Selbst bestiehlt, sich für Jemand anders ausgiebt als er ist*, M. 4, 255. Vgl. अपहार 3.

अपहारिन् (wie eben) adj. *forttragend, mit sich fortziehend:* इन्द्रियाणां विचरतां विषयेष्वपहारिषु M. 2,88. नदी नीला महाघोरा सर्वभूतापहारिणी R. 4,44,81. कालपाशेन सर्वभूतापहारिणा 5,88,21. 6,82,73. *der entwendet:* दाराप° R. 5,66,31. Pańkat. 33,4.

अपहास (1. अप + हास) m. *ein Lachen ohne Veranlassung* H. 298.

अपहास्य (von हस् mit अप) adj. *zu verlachen, zu verspotten:* त्वया यदपहास्यं मे श्रुत्वा R. 2,27,2.

अपहिंकार (1. अप + हिंकार) adj. *ohne die beim Absingen des Sâman angewendete Silbe* him: गायत्रेणापहिंकारेण तुष्टुविरे Çat. Br. 2, 2,4,11. अपहिंकारं हैव पुरा ततः सामास 12.

अपह्नव (von ह्नु mit अप) m. 1) *das Läugnen* AK. 3,4,210. H. an. 4, 301. Med. v. 57. P. 1,3,44. 3,2,115, Vârtt. 2. M. 8,52.139. *Verstellung:* ज्ञातं मया ते हृदयं सखे मापह्नवं कृथा: (Brockhaus: *gib dich nicht der Verzweiflung hin*) Kathâs. 10,92. सापह्नव adj. *sich verstellend* 13, 156. — 2) *Besänftigung, Befriedigung:* एष उ वाहनस्यापह्नवः Çat. Br. 1,8,2,9. *Zuneigung, Liebe* H. an. Med.

अपह्नुति (wie eben) f. 1) *das Läugnen* Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. einer rhetorischen Figur Kâvja-Pr. 146,11. fgg.

अपह्रास (von ह्रस् mit अप) m. *Verminderung, Reduction* Suçr. 2,221,18.

अपांवत्स (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + वत्स) m. *Wasserkalb*, N. eines Sternes, Colebr. Misc. Ess. II, 352.

अपाक् s. u. अपाञ्च्.

1. अपाक (von अञ्च् mit अप) adj. *abseits* oder *hinten liegend, entfernt, von fern kommend:* प्राभोगयं प्र यदिच्छन्त ऐतनापाकाः प्राञ्चो मम केचिदापयः RV. 1,110,2. अदिद्युतत्स्वपाको विभावा 6,11,4. 12,2. VS. 20,44. Die Erklärer zerlegen das Wort in अ + पाक (!). — Vgl. अपाका, अपाकचक्षस्, अपाकात्, अपाकेस्थ.

2. अपाक (3. अ + पाक) m. *Unverdaulichkeit* Suçr. 1,186,8.

3. अपाक (wie eben) adj. *unreif*, von Geschwülsten u. s. w. Suçr. 1, 288, 6.

अपाकचक्षस् (1. अपाक + च°) adj. *fernschauend* oder *fernglänzend*, von Agni Ṛv. 8,64,7.

अपाकज (3. अ + पाक-ज) adj. *nicht durch Kochen, nicht durch Reifen entstanden; ursprünglich, natürlich* Bhâshâp. 41. 94.

अपाकरण (von कर्, करोति mit अप + आ) n. *das Wegtreiben:* वत्साप° Kâtj. Çr. 4,2,35. 22,5,19. संसृज्य वत्सान्पुनरपाकरणम् 25,4,39.

अपाकरिष्णु (wie eben) adj. *fern haltend, übertreffend:* वर्णाः स्वर्णापकरिष्णुः Bhartr. 1, 5.

अपाकर्तु (wie eben) *das Wegtreiben:* पुरा वत्सानामपाकर्तोरास्ते ved. P. 3,4,16, Sch.

अपाकर्मन् (wie eben) n. *Ablieferung, Abtragung;* s. अनपा°.

अपाकशाक (2. अपाक + शाक) n. *Ingwer* Râgan. im ÇKDr.

अपाका (von 1. अपाक) adv. *abseits, fern:* यं त्वं रथमिन्द्र मेधसातये ऽपाका सन्तमिषिर प्रणयसि Ṛv. 1,129,1.

अपाकात् (abl. von 1. अपाक) adv. dass.: प्रभर्ता रथं गव्यन्तमपाकाच्चिद्यमवति Ṛv. 8,2,35.

अपाकिन् (von 3. अ + पाक) adj. 1) *unreif*, von Geschwülsten Suçr. 1, 308,2. — 2) *unverdaulich*, von Giften Suçr. 2,233,16.

अपाकृति (von कर्, करोति mit अप + आ) f. *Fernhaltung:* विद्रा देवा अघानामादित्यासो अपाकृतिम् Ṛv. 8,47,2.

अपाकेस्थ (अपाके, loc. von 1. अपाक, + स्थ) adj. *fernstehend* AV. 8, 6, 14.

अपाक्तात् (von अपाक्) adv. *von hinten:* प्राक्तादपाक्तादधराडुदक्तात् Ṛv. 7,104,19.

अपाक्ष (1. अप + अक्ष *Auge*) adj. = अध्यक्ष und प्रत्यक्ष Trik. 3,2,11.

अपाङ्क्तेय (3. अ + पा°) adj. *nicht würdig einer geachteten Gesellschaft anzugehören, mit andern geachteten Personen an Etwas Theil zu nehmen* M. 3,167.170. Davon nom. abstr. °यत्व Ind. St. 2,256,6. — Vgl. d. folg. Wort.

अपाङ्क्त्य (3. अ + पा°) adj. dass. M. 3,169.176.182.183.11,200.

अपाङ्ग (1. अप + 3. अङ्ग) 1) adj. *gliedlos* H. an. 3,116. Med. g. 28. — 2) m. Trik. 3,5,5. Siddh. K. 249, *b*, 13. *a*) *der äussere Augenwinkel* AK. 2,6,2,45. H. 579. an. 3,116. Med. Suçr. 1,345,12. 351,1. 2,305,16. u. s. w. Çâk. 61. Amar. 19. Megh. 23.28.45.93. Am Ende eines adj. comp. f. ई N. 7,15. R. 5,38,7. आ 2,30,34. Vikr. 84. Çâk. 22. (v. l. an den beiden letzten Stellen ई). Nach P. 4,1,56. wäre bloss आ richtig. — *b*) *ein gefärbtes Mal auf dem Körper* AK. 3,4,2,22. H. an. 3,116. Med. g. 28. R. 2,96,25.

अपाङ्गक (von अपाङ्ग) m. N. einer Pflanze, = अपामार्ग, Çabdar. im ÇKDr.

अपाङ्गदर्शन (अपाङ्ग 2, *a*. + दर्शन) n. *Seitenblick* AK. 2,6,2,45. H. 578.

अपाङ्गदेश (अपाङ्ग 2, *a*. + देश) m. = *die Gegend des äussern Augenwinkels, der äussere Augenwinkel* AK. 2,8,2,6. H. 1225.

अपाङ्गनेत्र (अपाङ्ग 2, *a*. + नेत्र) adj. f. आ *ein Auge mit schönen äussern Augenwinkeln habend* Vikr. 17.

अपाची s. u. अपाञ्च्.

अपाचीतरा (अपाची + इतरा) f. *Norden* H. ç. 29.

अपाचीन (von अपाञ्च्) adj. 1) *rückwärts gewandt, hinten belegen* (*westlich*): यो अपाचीने तमसि मदन्तीः प्राचीश्चकार नृतमः शचीभिः Ṛv. 7,6,4. अपाचीनं तमो अगादजुष्टम् 78,3. तन्वोइ रपो अपाचीनमप व्यये AV. 6,91,1. — 2) *umgekehrt* (विपर्यस्त) H. an. 4,154. — 3) *südlich* H. 168. an. 4,154. — Vgl. अवाचीन.

अपाच्य (wie eben) adj. P. 4,2,101. 1) *westlich:* ये के च नीच्यानां राजानो ये ऽपाच्यानाम् Ait. Br. 8,14. — 2) *südlich:* उडाः कुलत्थाश्च अपाच्याः H. 961, Sch. — Vgl. अपाञ्च्.

अपाञ्च् (von अञ्च् mit अप) 1) adj. (nom. m. अपाङ्, n. अपाक्) f. अपाची. *a*) *rückwärts gelegen, hinten liegend; westlich* (Gegens. प्राञ्च्): अपाङ्प्राङेति Ṛv. 1,164,38. अपाञ्चौ त उभौ बाहू अपि नह्याम्यास्यम् AV. 7,70,4. विभिन्द्या पुरं शयथेमपाचीम् Ṛv. 10,67,5. 131,1. AV. 5,3,2. 18,3,3. Davon अपाक् adv. *rückwärts, westlich:* यदिन्द्र प्रागपागुदङ्न्यग्वा हूयसे नृभिः Ṛv. 8,4,1. एवैवापागपरे सन्तु दूढ्यः 10,44,7. VS. 6,36. — *b*) *südlich* (Gegens. उदञ्च्) H. 168. Eine Verwechselung mit अवाञ्च्. — 2) f. अपाची *Süden* AK. 1,1,2,3, Sch. H. 167. Halâj. im ÇKDr.

अपाञ्जस (1. अप + अञ्जस) P. 6,2,187.

अपाटव (3. अ + पा°) n. *Unwohlsein* Trik. 3,2,11. H. 462.

अपाणिपाद (3. अ + पाणि-पाद) adj. *ohne Hände und ohne Füsse* Çvetâçv. Up. 3, 19.

अपात्त s. u. दा mit अप + आ.

अपात्र (3. अ + पात्र) n. *eine Person, die nicht werth ist eine Gabe zu empfangen* अदेशकाले यद्दानमपात्रेभ्यश्च दीयते Bhag. 17,22. विद्येव कन्यका मोहादपात्रे प्रतिपादिता । यशसे न न धर्माय जायेतानुशयाय तु ॥ Kathâs. 24,26.

अपात्रकृत्या (अपात्र + कृत्या) f. *eine Handlung, die den Thäter unwürdig macht eine Gabe zu empfangen*, M. 11,125.

अपात्रीकरण (von अपात्र + कर्) n. dass.: निन्दितेभ्यो धनादानं वाणिज्यं शूद्रसेवनम् । अपात्रीकरणं ज्ञेयमसत्यस्य च भाषणम् M. 11,69.

अपाद् s. 2. अपद्.

अपादान (von दा, ददाति mit अप + आ) n. *das Fortnehmen, das Entfernen; der Gegenstand, von dem aus eine Trennung erfolgt; die Beziehung des Ablativs* P. 1,4,24. fgg. 2,3,28. 3,4,74.

अपाधन (1. अप + अधन) P. 6,2,187.

अपान (von 1. अन् mit अप) 1) m. *Aushauch* (Gegens. प्राण): मेमं प्राणो हासीन्मो अपानः AV. 2,28,3. 5,30,12. 6,41,2. 15,15,2. 16,1—7 (deren sieben). VS. 13,19.24. 14,8.12.14.17. 22,23.33. 23,18. 25,2. 36,1. Çat. Br. 8,1,2,8. 4,2,6. 5,1,14. 10,1,4,3.12. 11,2,2,27. 14,4,2,10. (= Brh. Âr. Up. 1,5,3.) प्राणो वै ग्रहः सो ऽपानेनातिग्राहेण गृहीतो ऽपानेन (*Einhauch?*) हि गन्धं जिघ्रति 6,2,2. (= Brh. Âr. Up. 3,2,2.) Bhag. 4,29. प्राणापानौ समौ कृत्वा नासाभ्यन्तरचारिणौ 5,27. Die indischen Lexicographen, die den अपान unter den fünf organischen Winden des Körpers aufführen, erklären ihn für *den zum After hinausgehenden Wind.* AK. 1, 1, 1, 59. H. an. 3, 354. Med. n. 28. Hiermit vgl. man folgende Stellen: पायूपस्थे ऽपानं चक्षुःश्रोत्रे मुखनासिकाभ्यां प्राणः स्वयं प्रतिष्ठते मध्ये तु समानः Praçnop. 3, 5. 8. 4, 3. नाभिर्निरभिद्यत नाभ्या अपानो ऽपानान्मृत्युः

Ait. Up. 1, 4. मृत्युरपानो भूत्वा नाभिं प्राविशत् 2, 4. 3, 10. — 2) n. *After* AK. 2, 6, 2, 24. H. 612. an. 3, 354. Med. n. 28. अपानप्रदेशान्निःसृतं द्रव्यम् Siddh. K. zu P. 3, 1, 15.

अपानदा॑ (अपान + दा adj.) adj. *den Aushauch schenkend* VS. 17, 15.

अपानपवन (अपान + पवन) m. = अपान 1. Hat seinen Sitz im Nacken, Rücken, Steissknochen und in den Hacken H. 1108.

अपानपा॑ (अपान + पा adj.) adj. *den Aushauch schützend* VS. 20, 34.

अपानभृ॑त् (अपान + भृत्) N. einer Klasse von Brennziegeln Çat. Br. 8, 1, 3, 6. 7.

अपानृत (1. अप + अनृत) adj. *frei von Lüge, wahr:* अपानृतकथं पुत्र पितरं कर्तुमिच्छसि R. 2, 34, 38.

अपान्तरतमस् (1. अप + अन्तर - तमस्) m. N. pr. eines alten Weisen, der mit Kṛshṇa-Dvaipâjana identificirt wird. अपान्तरतमा नाम ज्ञातो देवस्य वै सुतः। कृताश्च तेन वेदार्थाः Hariv. 14363. MBh. 12, 13695. 13704. Colebr. Misc. Ess. I, 327. Wind. Sancara 84. Weber, Lit. 218, N. 1.

अपांनप्तृ (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + नप्तृ) m. = अपां नपात् (s. u. 2. अप्) P. 4, 2, 27.

अपांनप्त्रीय und अपांनप्तृीय adj. von अपांनप्तृ P. 4, 2, 27. 28.

अपांनाथ (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + नाथ) m. *Herr der Gewässer,* ein Bein. *des Meeres* Râǵan. im ÇKDr. Varuṇa's H. 188, Sch.

अपांनिधि (अपाम् + निधि) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अपाप (3. अ + पाप) adj. f. आ *fehlerlos, nicht böse, rein, unschuldig* Ait. Br. 2, 7. अपापो ऽसि निकृतः पापकर्मणा Daç. 2, 39. Brâhmaṇ. 1, 32. Davon °पम् adv. Vop. 6, 61.

अ॑पापकाशिन् (3. अ + पाप - काशिन्) adj. *nicht hässlich aussehend:* या ते रुद्र शिवा तनूरघोरापापकाशिनी VS. 16, 2. = Çvetâçv. Up. 3, 5.

अ॑पापकृत् (3. अ + पाप - कृत्) adj. *nicht Böses thuend,* zur Erkl. von अवीरहन् Çat. Br. 3, 3, 4, 12. 30.

अ॑पापवस्यस (3. अ + पाप - वस्यस) n. *das Nichtüberhandnehmen des Uebels, Heil:* तस्मादिदमपापवस्यसम् Çat. Br. 1, 8, 2, 13. तद्यथात्रपं पशूनां रशनाः करोत्यपापवस्यसाय 4, 2, 1, 19. 4, 4, 13.

अ॑पापविद्ध (3. अ + पाप - विद्ध) adj. *nicht mit Fehlern behaftet* VS. 40, 8.

अपामार्ग॑ (von मर्ज् mit अप + आ) P. 3, 3, 121, Sch. (vgl. 6, 2, 144.) m. *Achyranthes aspera,* eine zweijährige Pflanze, vielfach als Zaubermittel, medicinisch und in Opferhandlungen gebraucht. AK. 2, 4, 3, 7. Trik. 3, 3, 37. Ainslie, Mat. ind. 2, 221. अपामार्गो अपं मार्ष्टु क्षेत्रियं शपथश्च यः AV. 4, 18, 7. 17, 6. 19, 4. 7, 66, 1. VS. 35, 11. अपामार्गेण वै देवा दिक्षु नाष्ट्रा रक्षांस्यपामृजत Çat. Br. 5, 2, 4, 14. 20. 13, 8, 4, 4. Kâtj. Çr. 21, 4, 22. Âçv. Gṛhj. 2, 7. Kauç. 50. Suçr. 1, 157, 15. 2, 49, 19. 102, 4. Jâǵn. 1, 301. अपामार्गहोमै Çat. Br. 5, 2, 4, 14. (Kâtj. Çr. 15, 2, 1.) °तण्डुलै 15. (Kâtj. Çr. 15, 2, 2).

अपामार्जन (wie eben) n. *das Abwischen, das Abwehren* (von Krankheiten und anderm Unglück): °स्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1162—1164.

अपांपति (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + पति) m. *Herr der Gewässer:* 1) *das Meer* AK. 1, 2, 3, 2. — 2) ein Bein. Varuṇa's N. 3, 4. 5, 37.

अपांपित्त (अपाम् + पित्त) n. *Feuer* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अप्पित्त.

अपाय (von इ mit अप) m. 1) *Weggang, Entfernung* P. 1, 4, 24. यतो (*von wo*) ऽपायः Vop. 6, 20. अपायम् Çiç. 4, 54. सूर्यापाय Megh. 78. आतपापाय R. 2, 93, 9. 6, 15, 24. 79, 56. Ragh. (ed. Calc.) 1, 53. एकापाय *eine Verminderung um eins* M. 1, 70. — 2) *Vernichtung, das Zugrundegehen:* अनपाय *unvergänglich,* ein Bein. Çiva's Çiv. — 3) *Vergehen:* अस्ति को ऽप्यपायो येन देव्याः प्रकोपः कृतः Vet. 31, 2. — 4) *was vom Ziele abführt, Gefahr, Nachtheil, Schaden* (Gegens. उपाय): गुणदोषं तथापायमन्यद्वा हेतुमद्वचः। उपायमनुपायं वा कार्यस्य च विनिश्चये ॥ सम्यक्पृष्टेन वक्तव्यः (sc. राज्ञा) सचिवेन कृतात्मना। R. 3, 44, 8. 9. दुर्भिक्षापायवर्जितः 1, 1, 87. उपायं चिन्तयेत्प्राज्ञः (sic) तथापायं च चिन्तयेत् Pańkat. I, 454. अपायसंदर्शनजां विपत्तिमुपायसंदर्शनजां च सिद्धिम् 70. अपायानामिदं गृहम् (sc. die Armuth) II, 107. दृष्टापाय adj. 214, 7. 11. अपायशङ्कया Hit. 14, 18. सत्ये ऽप्यपायमधीक्षते IV, 101. बह्वपाये (*viele Gefahren darbietend*) वने Pańkat. 8, 21. 25. 30, 25. कायः संनिहितापायः Pańkat. II, 192. = Hit. I, 202. स्थिरापायः कायः Çântiç. 2, 11. सापाय *Gefahr bringend* Pańkat. 192, 7. निरपाय *gefahrlos, keinen Nachtheil bringend:* उपायः R. 1, 9, 2. N. 4, 19. — 5) *Ausgang, Ende* (des Wortes) Ṛv. Prât. 11, 34.

अपायिन् (wie eben) adj. 1) *sich fortbewegend, fortgehend:* अनपायिन् *sich nicht trennend* Kathâs. 12, 33. 17, 17. 19, 50; vgl. अनपा°. Das comp. आगमापायिन् (Bhag. 2, 14.) *kommend und gehend* ist von आगम und अपाय abzuleiten. — 2) *vergänglich,* s. अनपा°.

1. अपार (von 1. अप) n. *das jenseitige Ufer* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अवार.

2. अपार (3. अ + पार) adj. f. आ. 1) *grenzenlos, unermesslich:* भूमिः Ṛv. 3, 30, 9. ऊर्वः 1, 14. रजसी 4, 42, 6. 9, 68, 3. रोदसी 3, 30, 5. Daher du. so viel als *Himmel und Erde* Naigh. 3, 30. महिमा Ṛv. 5, 87, 6. तस्माद्रुत राजापारं विशं प्रावसायाप्येकवेश्मनैव जिनाति Çat. Br. 1, 3, 2, 14. महद्भूतमनन्तमपारम् 14, 5, 4, 12. (= Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 12.) 7, 3, 13. नभःसरः R. 5, 55, 4. सागरम् — अपारमिव 5, 5, 2. 6, 108, 17. अपारस्याप्रमेयस्य (d. i. *des Meeres*) परं पारमुपाश्रिते 3, 44, 27. तदपारमसंख्येयं वानराणां महद्बलम् 6, 2, 9. रावणाश्च महाशत्रुरपारः प्रतिभाति मे 4, 27, 15. अपारमोहतिमिर Bhartr. 3, 1. — 2) *unerschöpflich:* अपारेण महता वृष्ण्येन Ṛv. 10, 44, 1. वृषभः 4, 17, 8.

अपार्ण (von अर्द् mit अप) adj. *entfernt:* अपार्णं ग्रामात् Nir. 9, 29. 5. — Vgl. अभ्यर्ण.

अपार्थ (1. अप + अर्थ) adj. f. आ Kâç. zu P. 5, 4, 151. 1) *zwecklos* Sâṁkhjak. 1. — 2) *sinnlos:* अपार्थं बहु संकीर्णं भाषते Suçr. 2, 245, 2.

अपार्थक (von 1. अप + अर्थ) adj. Kâç. zu P. 5, 4, 151. *zwecklos, unnütz* M. 8, 78. Suçr. 1, 64, 8. 65, 12. 2, 201, 9. Sâṁkhjak. 60. Prab. 92, 12.

अपालङ्क॑ m. N. einer Pflanze, *Cassia fistula,* Çânt. 1, 2.

अपालम्ब॑ (von लम्ब् mit अप + आ) m. *Schleife, eine Vorrichtung zum Hemmen des Wagens:* अपालम्बमभिपद्य Çat. Br. 3, 3, 4, 13. Kâtj. Çr. 7, 9, 15.

अपाला॑ f. N. pr. eine Tochter Atri's Ṛv. Anukr. Ṛv. 8, 80, 7. Bṛh. Dev. 6, 21. in Ind. St. 1, 118.

अपावृत् (von वर्त् mit अप und Dehnung) adj. *abgewandt,* s. अनपा°.

अपावृत (von वर् mit अप + आ) adj. 1) *geöffnet:* आस्याद्पावृतात् MBh. 1, 1341. स्वर्गद्वारमपावृतम् Bhag. 2, 32. अहो अपावृतं द्वारमापदां मम वेधसा Kathâs. 21, 118. अपावृतद्वार adj. Kâtj. Çr. 7, 6, 13. 10, 4, 11. — 2) *ge-*

schlossen H. an. 4, 92. Med. t. 180; vgl. अपावृति. — 3) *frei*, *unabhängig* AK. 3, 1, 15. H. 355. an. 4, 92. Med.

अपावृति (von वर् mit अप, mit Dehnung des Auslauts) f. *Verschluss*, *Versteck*: स ऊर्वस्य रेजयत्यपावृतिम् RV. 8, 55, 3.

अपावृत्त (von वर्त् mit अप + आ) 1) adj. *a*) *abgewendet*, *umgekehrt*, *umgewandelt*: तां तु मे सुकृतां बुद्धिम् — कथं इत्यान्यपावृत्तां परैरिव हतां चमूम् R. 2, 12, 59. — *b*) *abgewendet*, *abgekehrt*, *verschmähend*, mit dem abl.: प्रतिग्रहादपावृत्तः MBh. 3, 4052. — *c*) (vom caus.) *zurückgeschoben*: °कपाटक Vid. 212. Oder ist hier etwa अपावृत zu lesen? — 2) n. *das Wälzen des Pferdes* H. 1245.

अपावृत्ति (wie eben) f. H. an. 4, 162. zur Erkl. von उद्वर्तन.

अपाश्यो (von 3. अ + पाश) f. P. 6, 2, 156, Sch.

अपाश्रय (von श्रि mit अप + आ) m. 1) *Zuflucht*: ब्राह्मणापाश्रयः *sich unter den Schutz eines Brahmanen stellend* M. 9, 335. Wohl falsche Lesart für ब्राह्मणोपाश्रयः. — 2) *Geländer* oder *Hecke um ein Gebäude* H. 1012. R. 5, 11, 19.

अपाष्ठ (von स्था mit अप nach AV. Prât. 2, 96.) m. *Widerhaken* (am Pfeil z. B.): शल्याद्विषं निरवोचं प्राञ्जनादुत पर्णधेः। अपाष्ठाच्छृङ्गात्कुल्मलान्निरवोचमहं विषम् ॥ AV. 4, 6, 5. im comp.: शतापाष्ठां नि गिरति तां न शक्नोति निष्खिदम् 5, 18, 7. — Vgl. अपष्ठ.

अपाष्ठवत् (von अपाष्ठ) adj. *mit Haken versehen*: अपाष्ठवद्विषवन्नैतदत्तवे RV. 10, 85, 34.

अपाष्ठि s. अयोऽपाष्ठि.

अपासङ्ग (v. l. für उपासङ्ग) m. *Köcher* Sch. zu AK. und Sâras. im ÇKDr.

अपासन (von अस्, अस्यति mit अप) n. 1) *das Wegwerfen*: तृणकाष्ठापा° Kâtj. Çr. 7, 7, 11. वासोऽपा° 19, 5, 16. — 2) *Blutbad* AK. 2, 8, 2, 82. H. 372.

अपि ἐπί, Upasarga (Nir. 1, 3.) und Gati gaṇa प्रादि (vgl. P. 1, 4, 59. 60.) Vop. 1, 8. Karmapravakanîja P. 1, 4, 96. 1) ein an Verbalwurzeln u. nomm. antret. adv. (praep.), *Erlangung*, *Verbindung* und *Anschliessung* bezeichnend, Nir. 1, 3. So ausgedehnt der Gebrauch des sogleich zu besprechenden selbständigen अपि ist, so beschränkt der des angelehnten. Schon früh scheint dieses durch अभि verdrängt worden zu sein. Vgl. u. d. Wurzeln अस्, इ, गम्, गर्, ग्रह्, ब्रू, धा, नह्, बन्ध्, या, वत्, शस् u. s. w. und die mit अपि anlautenden Zusammenss. Der Anlaut dieses अपि fällt nicht selten ab, Vop. 3, 171. der Auslaut verlängert, s. अपीजू, अपीनस. — 2) *auch*, *ferner*, wie च einzelne Theile des Satzes oder ganze Sätze einfach aneinanderreihend: याः पार्थिवासो या अपामपि व्रते RV. 5, 46, 7. तेषां वयं सुमतौ यज्ञियानामपि भद्रे सौमनसे स्याम 10, 14, 6. सं ते मांसस्य विस्रस्तं समस्थ्यपि रोहतु AV. 4, 12, 3. ऋतं ह्यस्यामर्पितमपि ब्रह्माथो तपः 10, 10, 33. साक्षिप्रश्नविधानं च धर्मं स्त्रीपुंसयोरपि। विभागधर्मं द्यूतं च कण्टकानां च शोधनम् ॥ M. 1, 115. तेभ्यो लब्धेन भैक्षेण वर्तयन्नेककालिकम्। ... नित्यं पशुवृद्धिकरीमपि 7, 212. पित्र्ये स्वदितमित्येव वाच्यं गोष्ठे तु सुश्रुतम्। संपन्नमित्यभ्युदये दैवे रुचितमित्यपि ॥ 3, 254. किमवहिन्ध्ययोर्मध्यं यत्प्राग्विनशनादपि। प्रत्यगेव प्रयागाच्च 2, 21. चराणामन्नमचरा दंष्ट्रिणामप्यदंष्ट्रिणः 5, 29. तिष्ठन्तीष्वनुतिष्ठेत्तु व्रजन्तीष्वप्यनुव्रजेत् 11, 111. 3, 88. AK. 1, 2, 2, 30. Steht bisweilen auch voran: त्रिविधस्यापि त्र्यधिष्ठानस्य M. 12, 4. H. 11. अपि — अपि *sowohl* — *als auch* Hit. I, 159. अपि स्तुहि अपि सिञ्च P. 1, 4, 96, Sch. अपि — च dass. M. 5, 23. न — नापि — न चैव u. s. w. 4, 55. 5, 155. 7, 90. 8, 43. N. 3, 24. Viçv. 3, 11. Vet. 32, 7. वापि *oder auch* M. 2, 117. 185. 200. 220. 3, 2. 82. 220. 243. 4, 7. 5, 20. 32. 147. 6, 19—21. R. 1, 7, 10. 3, 56, 19. 21. 4, 16, 19. Vid. 254. durch ein Wort getrennt Hit. I, 196. यदि वा — यदि वापि — यदि वापि N. 17, 43. वापि (nach dem ersten Gliede) — अथ वा — वापि M. 8, 274. अल्पो ऽप्येवं महान्वापि *sei es gross oder klein* 3, 53. न — वापि *weder* — *noch* M. 2, 112. auch umgestellt: अपि वा Nir. 1, 1. 7, 4. 5. M. 6, 17. 9, 287. 11, 74. Ragh. 1, 10. Vid. 197. अल्पमपि वा बहु M. 10, 60. R. 3, 37, 18. 51, 41. N. 13, 40. न — न — न (dazw. das Negirte) अपि वा R. 1, 6, 10. = न (*weder*) — वा (*noch*) — अपि वा (*noch auch*) M. 6, 51. 4, 116. यद्यपि स्यात्तु सत्पुत्रो ऽप्यसत्पुत्रो ऽपि वा भवेत् 9, 154. अपि वा पुनः 2, 141. 214. Verbindet sich mit च *und*: चापि M. 1, 14. 7, 13. 8, 110. 209. 9, 103. 265. 266. N. 2, 14. 12, 87. Hip. 2, 24. 3, 9. R. 1, 1, 40. Hit. I, 74. यदि चापि N. 17, 20. न — न चापि *weder* — *noch* M. 5, 162. = न — चापि R. 4, 51, 34. अकारं चाप्युकारं च मकारं च M. 2, 76. auch von einander getrennt: पितुर्भगिन्यां मातुश्च ज्यायस्यां च स्वसर्यपि M. 2, 133. हितं चोपदिशत्स्वपि 206. 8, 127. — अपि च N. 12, 4. 26, 14. Çâk. 194. Vid. 246. AK. 3, 6, 9. am Anfange eines Satzes: अपि च ब्रह्मणा गीतं श्लोकं शृणु R. 4, 34, 17. Nir. 7, 4. N. 19, 27. Pankat. 182, 2. vor einem Çloka Çâk. 7, 11. 40, 5. 112, 21. reiht wie अपरं च zwei, einen ähnlichen Gedanken aussprechende Çloka's an einander Hit. 5, 1. 12, 13, v. l. Çâk. 18, 3. v. l. zu 14. Dhûrtas. 66, 7. 67, 19. न (*weder*) — न (*noch*) — अपि च (*noch auch*) N. 1, 13. — चैवापि M. 4, 6. अपि चैव 1, 105. तैथव — अपि 10, 109. न (dazwischen das Neg.) च — अपि च तथा (dazw. das Neg.) न N. 8, 16. Ueber die Verbindung mit अथ, अथो, अथ वा s. u. अथ. Dieses und das folgende अपि ist das अपि समुच्चये der ind. Grammatiker und Lexicographen. P. 1, 4, 96. AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 10. H. an. 7, 33. Med. avj. 47. — 3) *auch*, mit einigem Nachdruck das vorangehende Wort hervorhebend: न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति RV. 10, 71, 6. तेनास्माँ अपि सं सृज AV. 12, 1, 25. 4. देवलोके मे ऽप्यमदिति वै यजते यो यजते Çat. Br. 1. 9, 1, 16. 2, 3, 2. 5, 4. 9. 9, 2, 17. तदिदमप्येतर्हि 1, 1, 4, 13. 2, 3, 7. 4, 13. u. s. w. वैश्वदेवे तु निर्वृत्ते यद्यन्यो ऽतिथिराव्रजेत्। तस्याप्यन्नं यथाशक्ति प्रदद्यात् M. 3, 108. य एते तु गुणा मुख्याः पितॄणां परिकीर्तिताः। तेषामपीह विज्ञेयं पुत्रपौत्रमनन्तकम् ॥ 200. एषो ऽनापदि वर्णानामुक्तः कर्मविधिः शुभः। आपद्यपि हि यस्तेषां क्रमशः तं निबोधत ॥ 9, 336. यथेदमुक्तवान् शास्त्रं पुरा पृष्टो मनुर्मया। तथेदं यूयमप्यद्य मत्सकाशान्निबोधत ॥ 1, 119. 5, 61. 10, 71. N. 3, 4. R. 1, 9, 33. Hit. 10, 4. स्वल्पे ऽपि क्षुल्लकः kshullaka *bedeutet auch* (*unter Anderm auch*) *sehr klein* AK. 3, 4, 10. 11. अन्यदपि *auch etwas Anderes*, *noch etwas A.* Çâk. 15, 16. इदानीमपि *auch jetzt* Hit. 14, 3. *noch jetzt* Çâk. 5, 6. अद्यापि *noch heute*, *noch jetzt* R. 4, 38, 9. Pankat. 213, 5. 216, 2. Kaurap. 1—50. Çâk. 29. v. l. zu 32, 5. 23, 11, v. l. = अप्यद्य Çat. Br. 14, 4, 3, 34. = Brh. Âr. Up. 1, 5, 23. अद्यापि न *auch heute nicht*, *auch jetzt nicht*, *noch immer nicht* R. 1, 26, 31. Çukas. 44, 10. = नाद्यापि Prab. 59, 11. प्रागपि *auch erst*, *schon erst* Çâk. 72, 9. An falscher Stelle stehend: यस्य राज्ञस्तु विषये श्रोत्रियः सीदति क्षुधा। तस्यापि (gehört zu राष्ट्रम्) तत्क्षुधा राष्ट्रमचिरेणैव सीदति ॥ M. 7, 134. त्वमप्येवं नले (hierher geh. अपि) वद N. 1, 30. Auch durch च verstärkt: बाह्लीकं रामठं ऽपि च bâhlîka *be-*

deutet auch (*unter Anderm auch*) *Asa foetida* AK. 3, 4, 9. अपि चापि *aber und abermals* R. 2, 45, 9. पुनर् und भूयस् *wiederum* erhalten öfters ein verstärkendes अपि R. Gorr. 2, 44, 22. Çâk. 148. Ragh. 2, 52. Pañkat. I, 381. 402. 51, 21. 68, 23. 74, 9. 93, 15. 109, 4. 117, 3. Vid. 195. 322. Einem अपि beim relat. entspricht ein zweites अपि beim demonstr.: यश्चापि — तमपि M. 9, 273. ग्रामेष्वपि च ये केचित् — तानपि 271. — 4) *auch*, *selbst*, *sogar*, in der Regel auf das hervorgehobene Wort unmittelbar folgend: य उस्रिया अपि या (ṚV. 9, 108, 6: अप्या) अन्तरश्मनि SV. I, 6, 2, 4, 8. बालो ऽपि (*selbst wenn er ein Knabe ist*) विप्रो वृद्धस्य पिता भवति धर्मतः M. 2, 150. मुक्तो ऽपि बध्यते 6, 58. महतो ऽप्येनसः *sogar von grosser Sünde* 2, 79. आपद्यपि हि घोरायाम् 113. न हि मे शुध्यते भावः कदाचिद्विनशेदपि N. 8, 18. अज्ञायमानापि सती 17, 17. Hit. I, 75. Çâk. 53, 18. 76. 146. Ragh. 1, 9. एवमप्यसुखाविष्टा बिभर्षि परमं वपुः N. 13, 27. बलवदपि शिक्षितानामात्मन्यप्रत्ययं चेतः Çâk. 2. किं नु खलु गीतार्थमाकर्ण्येष्टजनविरहादृते ऽपि (beim folg. Beispiele steht अपि zwischen nom. und praep.) बलवदुत्कण्ठितो ऽस्मि 60, 5. शशाम वृष्ट्यापि विना दवाग्निः Ragh. 2, 14. रत्नं त्रिभुवने ऽप्येषा कन्योत्पन्ना गृहे मम Vid. 7. — R. 1, 1, 5. 34. 49. 96. 4, 16. Hit. Pr. 5. I, 9. 52. 70. Çâk. 19. 34. 35. 10, 18. 27, 6. Ragh. 1, 84. 94. 2, 7. Nach einem compar.: बलं वाव विज्ञानाद्भूयो ऽपि ह Khând. Up. 7, 8, 1. आत्मभुवः परो ऽपि Çâk. 186. अतः परमपि प्रियमस्ति 113, 5. सकृदपि *wenn auch nur einmal* Çâk. 27, 2. अद्यापि *sogar jetzt*, *schon jetzt* R. 5, 70, 18. तथापि *dennoch*, *dessenungeachtet* (s. u. तथा), यद्यपि *selbst wenn* M. 6, 67. 8, 164. 9, 319. (s. u. यदि). Vorangehend: अपि तेषु त्रिषु पदेष्वस्मि येषु विश्वं भुवनमाविवेश VS. 23, 50. यस्मादप्यश्लीलस्य श्रोत्रियस्य सुवं व्येव ज्ञायते Ait. Br. 1, 25. अपि सर्वं जीवितमल्पमेव Kathop. 1, 26. तस्मिंस्त्वयि किं वीर्यमित्यपीदं सर्वं दहेयं यदिदं पृथिव्यामिति Kenop. 18. अप्येकस्य सतः Nir. 7, 5. अप्यृतौ M. 4, 128. 248. 11, 248. तदप्येकं व्यसर्जयत् N. 13, 34. अप्यर्वमपि पर्जन्यमपि वैवस्वतं यमम् । रणे योधयितुं शक्तः R. 5, 37, 17. सीतामपि मृत्युमुखागताम् 4, 45, 9. Daç. 2, 22. Hit. I, 125. अपि स्तुयाद्राजानम् P. 1, 4, 96, Sch. अपि गिरिं शिरसा भिन्द्यात् 3, 3, 154, Sch. (dieses अपि mit dem potent. ist das अपि संभावने oder संभावनायाम् P. 1, 4, 96. 3, 3, 154. Vop. 25, 17. AK. 3, 4, 32, [Col. 28,] 10. H. an. 7, 33. Med. avj. 47. Hierher gehört wohl auch das अपि गर्हे H. an. 7, 33.) अपि जायां त्यजति P. 3, 3, 142, Sch. अपि सिञ्चेत्पलाण्डुं धिग्देवदत्तम् 1, 4, 96, Sch. (अपि गर्हायाम् P. 1, 4, 96. 3, 3, 142. AK. H. an. Med. avj. अपि निन्दसि शंकरम् Vop. 25, 8.) अपि चेत् *sogar wenn* M. 10, 87. Bhag. 4, 36. 9, 30. Selten vom hervorgehobenen Worte getrennt: दूरे सन्तो ऽपि *obgleich fern seiend* M. 8, 42. यस्य तस्य प्रसूतो ऽपि *selbst vom ersten Besten erzeugt* Hit. Pr. 22. तृणैर्गुणत्वमापन्नैर्बध्यन्ते ऽपि हि दन्तिनः I, 30. Auf ein अपि beim relat. folgt ein अपि beim demonstr.: अपि यत्सुकरं कर्म तदप्येकेन दुष्करम् M. 7, 55. यद्यपि — तथापि (s. u. यदि und तथा). In Begleitung einer Negation übersetzen wir अपि durch *einmal*, *quidem*: नैनं हिन्वन्त्यपि वाजिनेषु ṚV. 10, 71, 5. नाग्निर्दहति रोमापि A*gni verbrannte nicht einmal ein Haar* M. 8, 116. आचार्यश्च u. s. w. नार्तेनाप्यवमन्तव्याः 2, 226. 227. 3, 51. 4, 109. 135. 5, 157. 8, 344. N. 11, 36. 13, 18. 24, 26. 25, 10. Çâk. 9. 74. 107. 149. 106, 3. Vid. 241. Ragh. 3, 6. 63. Ṛt. 1, 10. तानि — एकस्यापि न लक्षये *diese gewahre ich auch bei Keinem von ihnen* N. 5, 14. तदेकमपि दूषणं त्वयि न लक्ष्यते Hit. 25, 10. अपि लङ्घितमध्वानं बुबुधे न Ragh. 1, 47. अपि (gehört zu कुलं राघवाणाम्) अस्य कुलं न स्याद्राघवाणां कुतो (*wie viel weniger*) भवान् Daç. 2, 24. Sehr häufig ist अपि in der Bedeutung *sogar* nach einem aus der Verbindung eines interrog. mit चित् oder चन gebildeten indef. anzutreffen: कथंचिदप्यतिक्रामन् *selbst das kleinste Versehen begehend* M. 3, 190. यत्किंचिदपि *selbst etwas ganz Geringes* 4, 228. 7, 137. किंचिन्निमित्तादपि (gehört zum ersten Gliede der Zusammensetzung) मनःसंतापात् Çâk. 95, 14. नाङ्गं किंचिदपि स्पृशेत् *er rühre kein Glied an, es sei welches es wolle* M. 4, 83. 2, 203. 3, 14. 7, 6. 8, 365. न — कदाचिदपि 4, 65. न कथंचिदप्यायास्यामि Pañkat. 214, 4. Auch in dieser Bedeutung erscheint अपि durch च verstärkt: स्वकादपि च वित्तात् M. 9, 199. कृते (sc. अपराधे) ऽपि च (*auch selbst wenn eine Beleidigung zugefügt worden wäre*) न मे कोपः N. 25, 10. — 5) *aber*, Gegensätze aneinanderreihend: मृगया u. s. w. कामजो दशको गणः ॥ पैशुन्यम् u. s. w. क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टकः ॥ M. 7, 47. 48. 51. शतं ब्राह्मणमाक्रुश्य क्षत्रियो दण्डमर्हति । वैश्यो ऽप्यर्धशतं द्वे वा शूद्रस्तु (ein stärkerer Gegensatz) वधमर्हति ॥ 8, 267. धान्यं दशभ्यः कुम्भेभ्यो हरतो ऽभ्यधिकं वधः । शेषे ऽप्येकादशगुणं दाप्यस्तस्य च तद्धनम् ॥ 320. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः । जातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 10, 67. 1, 77. N. 12, 97. Auch durch च verstärkt: पिता यस्य तु वृत्तः स्याज्जीवेच्चापि पितामहः M. 3, 221. Sehr häufig beim Wechsel des Subjects unmittelbar nach dem neuen Subject: ततः समाहिता गत्वा दूती वाक्यमब्रवीत् । दमयन्त्यपि कल्याणी प्रासादस्था ह्युपैक्षत ॥ N. 22, 5. 12. गच्छन्तु भवत्यः । वयमप्याश्रमपीडा यथा न भविष्यति तथा प्रयतिष्यामहे Çâk. 18, 13. MBh. in LA. 46, 16. Sund. 4, 13. Viçv. 7, 6. 7. 13, 23. R. 1, 10, 27. 17, 35. 36. 2, 107, 16—18. Ragh. 12, 10. 20. Vid. 28. 50. 89. 91. 92. Kathâs. 3, 52. Çâk. 24, 16. 29, 1. 31, 11. 61, 13. Hit. 15, 9. Vet. 25, 13. 29, 6. Auch चापि R. 1, 4, 32. 3, 63, 29. अपि च N. 21, 23. अथ — अपि Kathâs. 4, 32. Vgl. das arab. ف. — 6) *nur*: मुहूर्तमपि (bedeutet sonst: *wenn auch nur einen Augenblick*) तृप्तिश्च भवेद्भ्रातुर्ममैव च । हतै रेतैरहत्वा तु मोदिष्ये शाश्वतीः समाः ॥ Hiḍ. 2, 21. एकेनापि संधिना *nur unter einer Bedingung* Çâk. Ch. 61, 5. तदापि (*nur dann*) ग्रहीतुमर्हति नान्यदा Dâj. 125, 6. (vgl. 126, 5. 6.) नाद्यापि *nur heute nicht*, d. i. *a*) *jetzt noch nicht*, *b*) *jetzt nicht mehr;* s. die Belege u. अद्य. In dieser Bedeutung fällt अपि mit एव zusammen. — 7) *wenigstens*: यदि वा धनं नास्ति तदा प्रीतिवचसाप्यतिथिः पूज्यः (v. l. तावत् st. अपि) Hit. 19, 7. तृणानि भूमिरुदकं वाक्चतुर्थी च सूनृता । एतान्यपि सतां गेहे नोच्छिद्यन्ते कदा चन ॥ M. 3, 101. = Hit. I, 53. — 8) ein pron. oder adv. interrog. geht durch den Antritt von अपि in ein indef. über; s. u. किम्, कदा, कुत्र, क्व, कथम्. — 9) nach Zahlwörtern deutet अपि an, dass mit der angegebenen Zahl die ganze vorhandene Anzahl erschöpft sei: द्वावपि *beide* Ragh. 12, 93. AK. 2, 1, 5. Kâç. beim gaṇa सर्वादि. द्वयमपि *Beides* Siddh. K. zu P. 3, 3, 19. H. 18. त्रीणामपि समुद्राणां (*aller drei Meere*) युगान्तेषु समागमः ved. Kâç. zu P. 7, 1, 53. त्रयाणामप्युपायानां पूर्वोक्तानामसंभवे M. 7, 200. त्रयाणामपि लोकानाम् R. 1, 21, 11. 3, 18, 46. (vgl. im Pâli: तिसूपि लोकधातुसु, was Burn. Intr. 594. durch *dans les trois mondes mêmes* übersetzt) चतुर्णामपि वर्णानाम् M. 1, 107. 3, 20. 5, 57. 8, 359. 11, 138. सामादीनामुपायानां चतुर्णामपि 7, 109. 11, 179. षट्स्वपि H. 135. Vid. 35. Auch bei dabeistehendem pron.: द्वयोरप्येतयोः M. 7, 49. द्वयोरप्यन-

यो: Çrut. 23. त्रयो ऽप्येते M. 2, 39. त्रिष्वप्येतेषु 4, 193. त्रयो ऽपि ते Vid. 81. तेषां त्ववयवान्सूक्ष्मान्षषामप्यमितौजसाम् M. 1, 16. H. 73. 549. 863. पञ्चैतान्यपि (mit verstelltem अपि) Hit. Pr. 26. Statt des einfachen अपि trifft man auch अपि च und अपि चैव an: त्रयाणामपि चैतेषां गुणानाम् M. 12, 30. 34. चतुर्णामपि चैतेषाम् 4, 8. 9, 236. चतुर्भिरपि चैवैतैः 6, 91. Zum Ueberfluss erscheint अपि auch nach उभ, उभय und da, wo das Zahlwort von सर्व begleitet ist: उभाभ्यामपि M. 10, 82. Daç. 2, 36. Çâk. 109, 16. P. 1, 1, 57, Sch. उभावपि हि तौ धर्मौ M. 2, 14. 8, 377. 10, 68. Vet. 27, 16. उभयमपि Çâk. 97, 4. सर्वेष्वेव चतुर्ष्वपि M. 3, 135. सर्वमप्येतत्प्रयुञ्जीत चतुष्टयम् (अपि nicht beim Zahlwort, sondern bei सर्व) 8, 130. Nach सर्व hebt अपि oder अपि च die Gesammtheit stärker hervor: एतेषां सर्वेषामपि M. 3, 193. 6, 88. 89. 9, 188. 202. 10, 95. 12, 84. 85. Vid. 70. Dieselbe Kraft hat अपि auch nach अशेषतः M. 8, 37. Vielleicht ist auch hierher zu ziehen: अन्ये ऽपि *alle andern, die übrigen* Vid. 196. अन्येषामपि *der übrigen* Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. परे ऽपि *die übrigen* H. 131. und sogar N. 20, 13: त्वमिव यत्ता नान्यो ऽस्ति पृथिव्यामपि (*auf der ganzen Erde*). Im letzten Beispiel können wir uns allenfalls auch mit अपि *sogar* zufriedenstellen. — 10) Fragepartikel am Anfange eines Satzes: अपि मां व्यसनादस्मात्सुघोराद्धरिष्यति R. 5, 33, 34. 38. 1, 51, 4. अपि संनिहितो ऽत्र कुलपतिः Çâk. 7, 14. अपि तपो वर्धते 12, 20. अप्यस्ति शकुन्तलादर्शने कुतूहलम् 29, 4. अपि निर्विघ्नतपसो मुनयः 64, 17. अपि न जानासि Dhûrtas. 68, 11. Dies ist das अपि प्रश्ने AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 10. H. an. 7, 34. Med. avj. 47. Mitten im Fragesatz *etwa:* अजस्य रूपे किमपि स्विदेकम् RV. 1, 164, 6. — 11) am Anfange des Satzes mit einem potent. *ach wenn doch:* अपि नः स कुले जायाद्यो नो दद्यात्त्रयोदशीम् M. 3, 274. अपि मे देवताः कुर्युरिमं सत्यं मनोरथम् R. 2, 88, 24. अपि नान्धौ भवेतां नौ रुदन्तौ तावभीक्ष्णशः 46, 6. 51, 19. 53, 15. 86, 19. अपि नो भागधेयं स्यात् N. 8, 6. Vielleicht ist R. 3, 19, 13. zu lesen: अपि श्रमो न वैदेह्यौ बाधेत (st. बाधते) रघुनन्दन। सीता हि सुकुमाराङ्गी सुखेष्व न विनाकृता ॥ Dieses ist wohl das mit उत gleiche Bedeutung habende अपि P. 3, 3, 152. Der Sch. erklärt अप्यधीयीत und उताधीयीत durch बाढमध्येष्यते. Vop. 25, 16. wird als Beispiel angeführt: अपि कृन्यादघं शंभुरुत दुःखं जयेदजः. — 12) bei einer freundlichen Aufforderung (अन्ववसर्गे) P. 1, 4, 96. अपि सिञ्च। अपि स्तुहि Sch. कामकारक्रियासु Med. avj. 48. क्रियाकारक्रियासु H. an. 7, 34. — 13) अपि नाम am Anfange eines Satzes *vielleicht:* अपि नामायमारम्भः क्षितिपतेरार्यकस्य चारुदत्तस्य जीवितेन सफलः स्यात् Mṛkkh. 174, 3. अपि नाम कुलपतेरियमसवर्णक्षेत्रसंभवा स्यात् Çâk. 11, 10. अपि नाम मृगतृष्णिकेव नाममात्रप्रस्तावो मे विषादाय कल्पते (कल्पेत) 105, 8. ततो मया चिन्तितम्। अपि नामैषा पुस्तकभारवाहिनी मे ज्ञास्यति तत्त्वम् Prab. 107, 7. अप्येष नाम — दरिद्रः प्रेष्यः परत्र फलमिच्छति Mṛkkh. 125, 13. Ist dies etwa das अपि शङ्कायाम् AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 10. H. an. 7, 33. Med. avj. 47? — 14) अपि तु = किं तु Trik. 3, 4, 4. *sondern:* यदेते साधूनामुपरि विमुखाः सन्ति धनिनो न चैषामवज्ञैषामपि तु निजवित्तव्ययभयम् Çântiç. 3, 23. — 15) P. 1, 4, 96. wird अपि unter Anderem auch पदार्थे, d. i. *im Sinne eines zu ergänzenden Wortes* (युक्तपदार्थे H. an. 7, 34. Med. avj. 48.) ein Karmapravakanîja genannt. Der Sch. führt als Beispiel auf: सर्पिषो ऽपि स्यात्, was er durch सर्पिषो बिन्दुरपि स्यात् *es wird doch wohl etwas geklärte Butter da sein* erklärt.

अपिकक्ष (अपि + कक्ष) m. 1) *die Gegend der Achselgruben und Schulterblätter* (zunächst an Zug- und Lastthieren) Mahîdh. zu VS. 9, 14. (वाजी) ग्रीवायां बद्धो अपिकक्ष आसनि RV. 4, 40, 4. पक्षेभिरपिकक्षेभिरत्राभि सं रभामहे 10, 134, 7. — 2) N. pr. eines Mannes: आपिकक्षाः *die Nachkommen des A.* Verz. d. B. H. 55, 5.

अपिकक्ष्य (von अपिकक्ष) adj. *in der Gegend der Achselgruben befindlich* RV. 1, 117, 22.

अपिकर्ण (अपि + कर्ण) n. *die Gegend des Ohres:* शंसिषं नु ते अपिकर्णे RV. 6, 48, 6; vgl. auch 10, 46, 4, wo vielleicht ursprünglich अपिकर्णे stand.

अपिगीर्ण (von गर् mit अपि) adj. *gepriesen* AK. 3, 2, 59.

अपिगृह्य (von ग्रह् mit अप) adj. P. 3, 1, 118. Vop. 26, 19. तस्मान्नापिगृह्यम् P., Sch. ved. Vârtt.

अपिग्राह्य (wie eben) adj. klass. = अपिगृह्य ved. P. 3, 1, 118, Vârtt. Vop. 26, 19.

अपिज (von जन् mit अपि) adj. ἐπίγονος, *nachgeboren, hinzugeboren* VS. 9, 20. 18, 28. 22, 32.

अपित् (3. अ + पित् von पि = पिन्व्) adj. *nicht schwellend, vertrocknet:* अपिन्वतमपितः पिन्वतं धियः RV. 7, 82, 3.

अपितु s. अपि 14.

अपित्व (von अपि) n. *Betheiligung, Antheil:* तस्यामपित्वमीषाते Çat. Br. 1, 8, 1, 8. सा हेयं देवेषु सुत्यायामपित्वमीषे ऽस्त्वेव मे ऽपि प्रसुते भाग इति 4, 1, 2, 6. कृतास्मिन्नपित्वमिच्छा इति 3, 11.

अपित्विन् (von अपित्व) adj. *betheiligt, Antheil habend:* यद्वा अनादिष्टं देवतायै हविर्गृह्यते सर्वा वै तस्मिन्देवता अपित्विन्यो मन्यन्ते Çat. Br. 1, 8, 3, 24. तेष्वपित्वी भवति 9, 1, 3. 3, 8. देवलोके मे ऽप्यसदिति वै यजते यो यजते तद्देवलोक एवैनमेतदपित्विनं करोति 1, 16. 4, 3, 4, 20. 27.

अपिधान (von धा, दधाति mit अपि) n. = पिधान Vop. 3, 171. 1) *das Bedecken* AK. 1, 1, 2, 14. H. 1477. Kâtj. Çr. 9, 10, 4. — 2) *Bedeckung, Hülle, Decke:* तमपानैपिधानावृणोः RV. 1, 51, 4. 162, 13. AV. 7, 35, 3. इयमेव पृथिवी कुम्भी भवति राध्यमानस्यौदनस्य द्यौरपिधानम् 11, 3, 1, 11. 18, 4, 53. संवत्सरो वै यज्ञः प्रजापतिः। तस्यैतद्द्वारं यदमावास्या चन्द्रमा एव द्वारपिधानः Çat. Br. 11, 1, 1, 1. (गुहा) शिलापिधाना adj. f. R. 3, 76, 35. नैकजलदच्छत्रापिधानं जगत् Mṛkkh. 85, 4. Uebertr.: त इमे सत्याः कामा अनृतापिधानास्तेषां सत्यानां सतामनृतमपिधानम् Khând. Up. 8, 3, 1.

अपिधानवत् (von अपिधान) adj. *mit einer Decke versehen, verdeckt:* गव्यं चिदूर्वमपिधानवन्तमपं व्रन् RV. 5, 29, 12.

अपिधि (von धा, दधाति mit अपि) m. *Bedeckung:* प्रियाँ अपिधीँर्वनिषीष्ट मेधिरः RV. 1, 127, 7.

अपिनद्ध s. नह् mit अपि.

अपिपास (von 3. अ + पिपासा) adj. *von Durst befreit, befriedigt* Çat. Br. 14, 7, 2, 28. Khând. Up. 3, 17, 6.

अपिप्राण (अपि + प्राण) adj. f. ई *den Athem begleitend, mit jedem Athemzug verbunden:* इयं सा वां अस्मे दीधितिर्यजत्रा अपिप्राणी च सदनी च भूयाः RV. 1, 186, 11.

अपिबद्ध (von बन्ध् mit अपि) adj. *angebunden, befestigt:* अभिज्ञानामि पुष्पाणि तान्येवेमानि लक्ष्मण। अपिबद्धानि (Gorr.: अपि ब°) वैदेह्याः पूर्वं चैतानि कानने ॥ R. 3, 68, 42.

अ॑पिभाग (अपि + भाग) adj. *Antheil habend:* या देवता अपिभागास्ता भागधेयेन व्यर्धयेत् Çat. Br. 13,3,5,1. तत्रमेव तद्दिश्यपिभागं करोति तस्माद्यद्दिशस्तस्मिन्त्ता त्रयो ऽपिभागः 9,1,1,18.

अपिवान्यवत्सा s. अभिवान्यवत्सा.

अ॑पिव्रत (अपि + व्रत) adj. *beim Gelübde betheiligt, blutsverwandt:* तस्माद्यो ऽपिव्रतः (Sâj.: व्रतं भोजनम्। यजमानेन सह प्राप्तभोजनः। बन्धुवर्गः) स्यात्सो ऽन्वारभेत Çat. Br. 3,6,2,2. अपिव्रताश्चान्वारभन्ते यजमानम् Kâtj. Çr. 8,6,36. Sch.: येषां यजमानव्रते ऽपिव्रमस्ति दायाद्येनाविभक्ता इति पितृभूतिः। अपिव्रता गोत्रजा इति कर्कः। संसृष्टं साधारणं कर्म येषां ते ऽपिव्रता अविभक्ता दायादाः ते ह्येकेनापि कृष्यादिकर्म कृतं सर्व उपजीवन्तीति हरिस्वामिनः।

अपिशर्व॑र (von अपि + शर्वर) 1) adj. *an die Nacht angrenzend, am Ende der Nacht befindlich:* अपि शर्वर्या अनु स्मसीत्यब्रुवन्नपिशर्वराणि खलु वा एतानि छन्दांसीति ह स्माह Ait. Br. 4,5. — 2) n. *Frühmorgen:* त्वां यद॑ग्ने प॒शव॑ः स॒मास॑ते॒ समि॑द्धमपिशर्व॒रे ṚV. 3,9,7. मर्म प्रपित्वे अ॑पिशर्व॒रे व॑सवा॒ स्तोमा॑सो अवृत्सत 8,1,29. S. Roth zu Nir. S. 34.

अपिशल (अपि + शल) m. N. pr. eines Mannes: आपिशलाः *die Nachkommen des* A. Verz. d. B. H. 55,6. Davon आपिशलि.

अपिशस् (von शस् mit अपि) *das Aufschlitzen:* पुरा नाभ्या अपिशसः (abl.) Ait. Br. 2,6.

अपिहित s. धा, दधाति mit अपि.

अपी f. von अप्य, s. d.

अपीच्य (von अप्यञ्च् wie अनूच्य von अन्वञ्च्) adj. *geheim, verborgen* Naigh. 3,25. Nir. 4,25. यदा॒विर्यद॑पीच्यं॑ दे॒वासो॒ अस्ति॑ दुष्कृ॒तम् ṚV. 8,47,13. 39,6. 41,5.8. अपी॒च्ये॑न॒ मन॑सो॒त जि॒ह्वया॑ 10,53,11. 12,8. 1,84,15. 2,35,11. 7,60,10.

अपीजू॑ (von जू mit अपि) adj. *treibend:* उ॒षासा॒नक्ता॒ जग॑तामपीजुवा॑ ṚV. 2,31,5.

अ॑पीति (von इ mit अपि) f. 1) *das Einholen, Erreichen:* पु॒रा यत्सूर॒स्तम॑सो॒ अपी॑तेस्तम॑द्रिवः फलि॒गं हे॒तिम॑स्य ṚV. 1,121,10. — 2) *das Eingehen in Etwas, Verschwinden:* सो ऽनेन मिथुनेनात्मनैतं मिथुनमग्निमप्येति॥ एषात्रापीतिः Çat. Br. 10,1,1,8—11. मिनोति ह वा इदं सर्वमपीतिश्च भवति Mâṇḍ. Up. 11. — Vgl. अप्यय.

अपीनस (von अपि + नस्) m. *verstopfte Nase, Schnupfen* Bharata zu AK. 2,6,2,2. Suçr. 2,369,3.11. — Vgl. पीनस.

अपीव्य adj. *sehr schön* (अतिसुन्दर): अपीव्यदर्शनं शश्वत्सर्वलोकनमस्कृतम्। सन्तं वयसि कैशोरे भृत्यानुग्रहकारणम्॥ Bhâg. P. im ÇKDr. — Vielleicht ein Fehler für अप्रोच्य.

अपु = रूप Naigh. 3,7, v. l. — Vgl. अप्तु.

अपुंस् (3. अ + पुंस्) m. (nom. अपुमान्) *Nichtmann, Eunuch* M. 3,49. Indr. 5,50. Davon nom. abstr. अपुंस्त्व *Mannlosigkeit* ebend. 58.

अपुच्छा (von 3. अ + पुच्छ) f. N. eines Baumes, *Dalbergia Sissoo Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. शिंशपा.

1. अ॑पुत्र (3. अ + पुत्र) m. *Nicht-Sohn* Çat. Br. 14,9,2,20. = Bṛh. Âr. Up. 6,3,12.

2. अपु॑त्र (wie eben) adj. f. आ *sohnlos:* पत्नी Çat. Br. 5,3,1,13. Parâç. in Dâj. 271,9. M. 5,160. 9,127.131.132.135.185. Hit. I, 120. = Mṛkkh. 2,9.10. am Anf. eines comp. पूजने gaṇa काष्ठादि, eines der 34 जातक Çâkjamuni's Vjâḍi zu H. 233. Davon nom. abstr. अपुत्र॑ता Çat. Br. 10,1,1,10.

अपुत्रक (von 3. अ + पुत्र) adj. *sohnlos* Kathâs. 13,57.

अपुत्रिक (von 3. अ + पुत्रिका) adj. *sohnlos* (sic!) Devala in Dâj. 272, 2. Der Erklärer bemerkt: पुत्रिकापदं पुत्रोपलक्षणम्। Es ist wohl अपुत्रकस्य zu lesen.

अपुन॑र् (3. अ + पुनर्) adv. *ein für allemal:* अ॒नानु॒कृत्य॑म॒पुन॑श्च॒कार ṚV. 10,68,10.

अ॑पुनर्दीयमान (3. अ + पुनर् - दीयमान, part. praes. pass. von दा, ददाति) adj. *was nicht zurückgegeben wird* AV. 12,5,5.6.

अपुनर्भव (3. अ + पु°) m. 1) *Nichtwiederkehr:* रोगाणाम् Kâraka im ÇKDr. — 2) *die letzte Befreiung der Seele* H. 74.

अपुनर्भाव (3. अ + पु°) m. *das Nichtwiedergeborenwerden* Prab. 108,1.

अपुरोऽनुवाक्यक (von 3. अ + पुरोऽनुवाक्या) adj. ohne पुरोऽनुवाक्या (s. d.): प्रयाजाः Çat. Br. 11,4,1,12.

अपुरो॑रुक्क (von 3. अ + पुरोरुच्) adj. *ohne* पुरोरुच् (s. d.): तं वा अपुरोरुक्कं गृह्णाति। उक्थं हि पुरोरुग्गृह्णि पुरोरुक् Çat. Br. 4,2,3,7.9. 4,1,13. 2,11. 3,5.

अपुष्ट (3. अ + पुष्ट) adj. 1) *nicht genährt, nicht fett.* — 2) *leise,* vom Schluchzen H. 1402.

अपु॒ष्प॑ (3. अ + पुष्प) adj. f. आ *blüthenlos* ṚV. 10,71,5. 97,15. M. 1,47.

अपुष्पफलद (3. अ + पुष्प - फल - द) 1) adj. *keine Blumen und keine Früchte gebend.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Artocarpus integrifolia* (पनस), Râǵan. im ÇKDr.

अ॑पूत (3. अ + पूत) adj. 1) *nicht gereinigt:* एतैरपूतैर्विधिवत् M. 2,40. — 2) *unrein:* अपूतो वा एषो ऽमेध्यो यदश्वः Çat. Br. 13,1,1,1. यश्चापूत इव मन्येत Kâtj. Çr. 22,4,29.

अपू॒प॑ m. 1) *Kuchen* AK. 2,9,48. H. 398. यस्तै॑ अग्न कृ॒णव॑द्भद्रशोचे ऽपू॒पं घृ॒तव॑न्तम् ṚV. 10,45,9. 3,52,7. व्रीहिमय, यवमय Çat. Br. 2,2,3,12.13. 4,2,5,19. व्रीह्यपूप Kâtj. Çr. 4,11,8. पञ्चा॑पूप adj. AV. 3,29,4. — M. 5,7. Jâǵn. 1,173. अपूपाष्टका Verz. d. B. H. No. 1071. — 2) *Honigwaben* (?) Khând. Up. 3,1,1. — 3) *Waizen* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. पूप und ὄμπνη.

अपूप॑नाभि (अपूप + नाभि) adj. *dessen Nabel* (*Mitte*) *durch einen Kuchen gebildet* oder *damit verziert ist:* अपूपनाभिं कृत्वा यो ददाति शतौदनम् AV. 10,9,5.

अपूपम॑य (von अपूप) adj. अपूपमयं पर्व P. 5,4,21, Sch.

अपूप॑वत् (wie eben) adj. *von Kuchen begleitet,* vom Soma ṚV. 3,52,1. 8,80,2. चरुः AV. 18,4,16.

अपूपा॑पिहित (अपूप + अपि°) adj. *mit Kuchen bedeckt:* कुम्भः AV. 18,3,68.

अपू॑पीय (von अपूप) adj. P. 5,1,4.

अपूप्य = अपूपीय P. 5,1,4. m. *Waizenmehl* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अपूरणी (3. अ + पू°) f. (*zum Einschlag untauglich*) *der Wollbaum, Salmalia malabarica Sch. u. Endl.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. शाल्मलि.

अपूरु॒षं॑ (3. अ + पू°) adj. *unbelebt:* दारु॑ ṚV. 10,155,3.

अ॑पूरुषघ्न (3. अ + पूरुष - घ्न) adj. *nicht Männer tödtend,* von Indra ṚV. 1,133,6.

अपूर्ण (3. अ + पूर्ण) adj. *nicht voll:* चरुमपूर्णम् Kâtj. Çr. 4,1,5.7. *nicht ganz, gebrochen,* von einer Zahl Colebr. Alg. 13.

अपूर्व (3. अ + पूर्व) 1) adj. a) *kein Vorderes habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरम् **Çat. Br. 14,5,5,19.** (= **Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.**) 6,8,8. — b) *keinen Vorgang habend, nie dagewesen, ganz neu, unvergleichlich* **VS. 34, 2.** अपूर्वाणां (sc. अस्त्राणां) च जनने शक्तः **R. 1, 23, 17.** पर्वतम् 6, 84, 2. मणिः **Pańkat. V, 40.** सत्त्वम् 63, 7. भक्ष्यविशेषान् 199, 13. II, 16. अनुग्रहः **Çâk. 110, 7.** दृष्टः किं को ऽपि युष्माभिरिहापूर्वः पुमान् **Vid. 296.** चरिताद्भुतम् **Kathâs. 1, 51.** नापूर्वं वर्णितं त्वया 54. **Çṛṅgârat. 17.** Vgl. अपूर्वेण. — 2) n. *eine nicht unmittelbare, eine entfernte Folge* **Adhikaraṇamâlâ** im **ÇKDr. Colebr. Misc. Ess. I, 318.**

अपूर्वत्व (nom. abstr. von अपूर्व) n. in der ersten Bed. **Kâtj. Çr. 4, 3, 21:** न प्रकृतावपूर्वत्वात् (ऊहो भवति), Sch.: यतः प्रकृतेरन्या प्रकृतिर्नास्ति.

अपूर्वेण (instr. von अपूर्व) adv. *nie zuvor:* अपूर्वेणेषिता वाचः **AV. 10, 8, 33.**

अपूर्व्य (3. अ + पूर्व्य) adj. f. आ. 1) *dem nichts vorangeht, der erste:* त्वं नो वायवेषामपूर्व्यः प्रथमः पीतिमर्हसि **ṚV. 1,134,6.** एषो उषा अपूर्व्या व्युच्छति 46, 1. — 2) *dem nichts Aehnliches vorangeht, unvergleichlich, unerhört:* स्तोमैः **ṚV. 10,23,6.** वचांसि 6,32,1. ब्रह्माणि 8,55,11. सर्गाः 5, 56, 5 (an diesen vier Stellen neben पुरुतम). **Indra** 8,21,1. 78,5. **Agni** 3,13,5.

अपृक्त (3. अ + पृक्त von पर्च् [पृच्]) adj. *ungemischt*, so heisst in der Grammatik *ein aus einem Vocale bestehendes Wort* (wie आ, ई [für ईम्], उ) oder *ein aus einem einzigen Buchstaben bestehendes Suffix:* एकवर्णं पदमपृक्तम् **VS. Prât. 1, 152.** अपृक्त एकाल्प्रत्ययः **P. 1, 2, 41. 6, 1, 67. 68. 7, 3, 91. 96. fgg.**

अपृणन्त् (3. अ + पृ° von पर् [पृण्]) adj. *nicht spendend, geizig, hartherzig:* जह्यसुष्वीन्प्र वृक्षापृणतः **ṚV. 6,44,11.** उतो रयिः पृणतो नोप दस्यत्युतापृणन्मर्डितारं न विन्दते 10,117,1. 1,125,7. 5,42,9.

अपेक्षणीय (von ईक्ष् mit अप) adj. *zu beachten, zu berücksichtigen:* आत्मा यत्नेन रक्ष्यो रणशिरसि पुनः सो ऽपि नापेक्षणीयः **Navar. 4.** in **Haeb. Chrest. 2. Prab. 112, 1.**

अपेक्षा (wie eben) f. 1) *das Sichumsehen*, s. अनपेक्ष 1. — 2) *Beachtung, Berücksichtigung, Betracht;* das obj. im loc.: अपेक्षा भिक्षायामपि **Çântiç. 4, 15.** geht im comp. voran: आः पञ्चशरः कुसुमधन्वा कामो जेतव्य इत्यत्रापि शस्त्रग्रहणापेक्षा **Prab. 72, 12.** जीवितापेक्षया *in Rücksicht auf das Leben* **R. 3, 27, 3.** कार्यकारणापेक्षया **Pańkat. 40, 16. 152, 22.** प्रथमसुकृतापेक्षया **Megh. 17.** नियमापेक्षया **Ragh. 1, 94.** तादृशादयो रूढा इति न दर्शनक्रियापेक्षास्ति **P. 3, 2, 60, Sch.** अपेक्षया *mit jeglicher Rücksicht, mit der grössten Umsicht:* अलब्धं चैव लिप्सेत लब्धं रक्षेदपेक्षया **Hit. II, 7.** = **M. 7, 99** (wo प्रयत्नतः für अपेक्षया). अनपेक्ष *keine Rücksichten nehmend* **R. 5, 61, 19.** Am Ende eines adj. comp. nach einem subst.: *mit einer Rücksicht auf Etwas verbunden:* दण्डम् — शक्त्यपेक्षम् *eine Strafe mit Rücksicht auf das Vermögen* **Jâǵn. 2, 26.** स्त्रीलिङ्गनिर्देशो ऽर्थापेक्षः **P. 4, 1, 115, Sch.** सर्वधुरादिति निर्देशस्तु प्रातिपदिकापेक्षः **4, 4, 78, Sch. Siddh. K.** zu **P. 1, 1, 34.** शरीरसाधनापेक्षं नित्यं यत्कर्म तद्यमः **AK. 2, 7, 48.** — 3) *Erwartung, das Verlangen, Erforderniss:* निरपेक्ष adj. *ohne irgend ein Verlangen* **M. 6, 41. 49.** mit dem loc.: निरपेक्षास्मि जीविते **R. 4, 19, 19.** अनपेक्ष = निरपेक्ष **Bhag. 12, 16.** वह्निरेधापेक्ष इव *wie Feuer, das auf Holz wartet* **Çâk. 174.** यत्नापेक्षं मनोरथम् *ein Verlangen, das Anstrengung erheischt,* **Ragh.** (ed. Calc.) **1, 80.**

अपेक्षाबुद्धि (अपेक्षा + बुद्धि) f. *die auf die Mannigfaltigkeit der Dinge gerichtete Geistesthätigkeit* **Bhâshâp. 106—108.**

अपेक्षित (von ईक्ष् mit अप) 1) adj. s. u. ईक्ष्. — 2) n. *Rücksicht:* आत्मनिरपेक्षितं चेष्टितम् **Prab. 34, 15.**

अपेक्षितव्याख्यान (अपेक्षित + व्या°) n. *eine Erklärung des Berücksichtigten*, so heisst ein Commentar zum **Uttararâmakarita** Verz. d. B. H. No. 549.

अपेक्षिन् (von ईक्ष् mit अप) adj. 1) *berücksichtigend, beachtend*, mit dem gen. des obj.: बुद्ध्यापेक्षी भूतानाम् **R. 5, 86, 8.** मन्त्रिणामनपेक्षिणाम् **4, 28, 5.** mit dem obj. comp.: धर्मापे° **4, 61, 25.** क्रमापे° **5, 83, 1.** कालान्तरापे° **Pańkat. III, 236.** कालापे° 237. कर्म जीवानपेक्षि **AK. 3, 4, 80.** — 2) *erwartend:* उदयापेक्षिणी पत्युः **Kathâs. 16, 86.** संवादापेक्षिमानसाः 23, 11.

अपेत s. इ mit अप.

अपेतराक्षसी (von अपेत + राक्षस) f. N. einer Pflanze, *Ocimum sanctum*, **ÇKDr.** u. अप्रेतराक्षसी.

अपेन्द्र (1. अप + इन्द्र) adj. *wovon* **Indra** *ausgeschlossen ist:* सोमः **Çat. Br. 1, 6, 3, 6. 5, 5, 4, 7.**

अपेय (3. अ + पेय) adj. f. आ *nicht trinkbar* **M. 9, 314. Hit. Pr. 47.**

अपेशस् (3. अ + पे°) adj. *gestaltlos, formlos:* कृण्वन्पेशो अपेशसे **ṚV. 1, 6, 3.**

अपेहिकटा, अपेहिद्वितीया, अपेहिप्रघसा, अपेहिवाणिजा, अपेहिस्वागता Zusammensetzungen von अपेहि (2te imperat. von इ mit अप) + कट, द्वितीय, प्रघस, वाणिज, स्वागत gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अपोगण्ड (3. अ + पो°) adj. 1) *nicht unter 16 Jahren alt:* बाल आ षोडशाद्वर्षात्पोगण्डश्चापि शब्दितः **Nârada** bei **Kull.** zu **M. 8, 148.** अजडश्चेदपोगण्डः **M. 8, 148.** — 2) *jugendlich* **H. an. 4, 71** (किशोर). **Med. ḍ. 38** (शिशु). — 3) *sehr furchtsam* **H. an. Viçva** im **ÇKDr.** — 4) *runzelig* (वलिभ) **Med.** — 5) *der ein Glied zu viel oder zu wenig hat* **H. an. Med. AK. 2, 6, 1, 46, Sch.** — Vgl. पोगण्ड.

अपोढ s. वह् mit अप.

अपोदक (1. अप + उदक) adj. 1) *wasserlos, wasserdicht:* नौः **ṚV. 1, 116, 4.** — 2) *nicht wässerig, nicht flüssig:* विषम् **AV. 5, 13, 3. 7. 16, 11.**

अपोदिका (f. von अपोदक) f. N. eines Küchengewächses, *Basella rubra* oder *lucida Lin.*, **Svâmin** zu **AK. 2, 4, 5, 23. ÇKDr.** — Vgl. उपोदिका.

अपोदित्य (part. fut. pass. von इ mit अप + उद्) *abzugehen:* इतरथैव कुर्युः पथ एव नापोदित्यम् **Çat. Br. 13, 5, 3, 9.**

अपोद्धार्य (von हर् mit अप + उद्) adj. *wovon Etwas weggenommen werden darf:* अनपोद्धार्या आकृतयः **Çat. Br. 11, 1, 6, 35.**

अपोनप्त्रिय (von अपस्, gen. von 2. अप्, + नप्तर्) adj. *den* अपां नपात् (s. u. 2. अप्) *betreffend* **P. 4, 2, 27.** चरुम् **Pańkav. Br. 25, 10.** in **Ind. St. 1, 34.**

अपोनप्त्रीय (wie eben) adj. dass. **P. 4, 2, 28.** एतदपोनप्त्रीयमपश्यत् (sc. सूक्तम् **ṚV. 7, 30.**) **Ait. Br. 2, 19.** चरुः **Kâtj. Çr. 23, 4, 14. 24, 6, 22. Lâṭj. 10, 17.** in **Ind. St. 2, 311.**

अपोमय **Bṛh. Âr. Up.** (Pol.) **4, 4, 5.** und **Dev. 1, 75.** falsche Lesart für आपोमय.

अपोह् (von ऊह् mit अप) m. *das Abwägen*, eine der 8 Eigenschaften der Intelligenz, H. 311.

अपोहन (wie eben) n. dass.: मत्तः स्मृतिर्ज्ञानमपोहनं च Bhag.15, 15.

अपोहनीय (wie eben) adj. अविगपोहनीय (sc. क्रतु) m. *ein* Soma-*Opfer dieses Namens* (deren drei) Kâtj. Çr. 22,6,21.

अपोह्य (wie eben) adj. *zu vertreiben, zu entfernen, zu sühnen:* एतैर्व्रतैरपोह्यं स्यादेनो हिंसासमुद्भवम् M. 11, 145.

अप्कृत्स्न (2. अप् + कृत्स्न) N. einer Meditation Burn. Lot. de la b. l. 254. 425 (v. l. अप्सकृत्समाधि).

अप्चर (2. अप् + चर) adj. *im Wasser gehend*, m. *Wasserthier* M. 7, 72.

अप्त (von 2. अप्) adj. *wässerig*, s. अनप्त.

अप्तस् n. *eine religiöse Handlung* Uṇ. 4, 209, v. l. im ÇKDr. — Vgl. अपस्, अप्नस्, आपस्.

अप्तु 1) adj. *geschäftig, eifrig, ämsig:* अप्तवे (vom Soma) Çat. Br. 3,6, 2,8. Vielleicht eine Verstümmelung von अप्तुर्. — 2) m. *Körper* Uṇ. 1,74. Vgl. अप्यु.

अप्तुर् (अप् = 1. अपस् + तुर् von तर्) adj. *geschäftig, eifrig, ämsig:* यज्ञेन गातुमप्तुरो विविद्रिरे धियो हिन्वाना उशिजो मनीषिणः RV. 2,21, 5. विश्वे देवासो अप्तुरः सुतमा गन्त तूर्णयः 1,3,8. vom Gespanne der Açvin 18,4. vom Soma 9,61,13. 63,5.21. VS. 5,35. von Agni 3,27,11. von Indra 51,2. — Vgl. अप्तु 1.

अप्तूर्य (von अप्तुर्) n. *Eifer, Aemsigkeit:* इन्द्राग्नी तविषाणि वां सधस्थानि प्रयांसि च। युवोरप्तूर्यं हितम्॥ RV. 3,12,8. अप्तूर्ये मरुत आपिरेषः (इन्द्रः) 51,9.

अप्तोर्याम (अप्तोस्, gen. von अप्तु, + याम) m. N. einer liturgischen Handlung: यस्य पशवो नोपधेरन्नन्यान्वाभिजनान्निनित्सेत सोऽप्तोर्यामेण यजेत Âçv. Çr. 9, 11. 10, 10. (अग्निष्टोमात्) षडुत्तरे अत्यग्निष्टोम उक्थ्यः षोडशी वाजपेयो ऽतिरात्रो ऽप्तोर्यामः Kâtj. Çr. 10,9,26. 20,8,14.15. 21, 2,4. 23,1,19. 24,7,19. 25,13,14. Çat. Br. 13,5,4,7. 7,1,9. Maç. 6, 1. in Verz. d. B. H. No. 297. Sâj. zu Ait. Br. 1, 1. R. 1, 13, 45. (VP. 42: आप्तोर्यामा).

अप्त्य (von 2. अप्) adj. *wässerig, dunstig:* पूर्वे अर्धे रजसो अप्त्यस्य गवां जनित्र्यकृत प्र केतुम् RV. 1,124,5.

अप्नराज् (अप्न[स्] + राज्) adj. *über Besitz gebietend:* युवं ह्यप्नराजावसीदतं तिष्ठद्रथं न धूर्षदं वनर्षदम् RV. 10,132,7.

अप्नवान m. 1) *Arm* Naigh. 2,4. Vielleicht missverständlich aus RV. 4, 7,1. — 2) N. pr. erscheint in Verbindung mit den Bhṛgu: (अग्निः) यमप्नवानो भृगवो विरुरुचुः RV. 4,7,1. अप्नवानवत् adv.: और्वभृगुवच्छुचिमप्नवानवदा हुवे RV. 8,91,4. Verz. d. B. H. 54,2. v. u.

अप्नस् n. *ops, Ertrag, Besitz, Habe:* अंशेव नो भजतं चित्रमप्नः RV. 10, 106,9. ते सौभगं वीरवद्गोमदप्नो दधातन द्रविणं चित्रमस्मे 36,13. यच्चित्रमप्न उषसो वहन्ति 1,113,20. 9. 80,2. 106,9. Vgl. अनप्नस्, दानाप्नस्, स्वप्नस्. Nach Naigh. 2,1. und Uṇ. 4.209: *Werk*, nach Naigh. 2,2: *Nachkommenschaft*, nach 3,7: *Gestalt*. — Vielleicht in etym. Zusammenh. mit आप्.

अप्नस्वत् (von अप्नस्) adj. nur im f. °स्वती *erträglich, einträglich:* उर्वरा: RV. 1,127,6. वाच् 112,24. अप्नस्वती मम धीरस्तु शक्र वसुविदं भगमिन्द्रा भरा नः 10,42,3.

अप्नःस्थ (अप्नस् + स्थ; nach den Regeln der Prât. ohne Visarga zu schreiben) adj. oder m. (*reicher*) *Besitzer, Gutsherr:* सं यावप्नःस्थो अपसेव जनाँ श्रुधीयतश्चिद्यतथो महित्वा *die ihr die Reinigungsuchenden antreibet wie ein Gutsherr durch den Schaffner die Leute* RV. 6,67,3.

अप्पति (2. अप् + पति) m. *der Gebieter der Wasser*, Varuṇa, AK. 1,1,1,56. M. 3,87. 5,96.

अप्पदीक्षित m. N. pr. Verz. d. Pet. H. No. 80 (durch das Metrum theilweise gesichert). S. अप्पयदीक्षित.

अप्पित्त (2. अप् + पित्त) n. *Feuer* AK. 1,1,1,52. H. 1098. — Vgl. अपांपित्त.

अप्पिदीक्षित m. N. pr. Verz. d. B. H. No. 632. 806. S. अप्पयदीक्षित.

अप्य (von 2. अप्) adj. ved. = अद्भिः संस्कृतम् P. 4,4,134. f. अप्या und अपी (RV. 6,67,9.) 1) *im Wasser befindlich, vom Wasser kommend:* शं नो दिव्याः पार्थिवाः शं नो अप्याः RV. 7,35,11. मृग: 1,145,5. योनिः 2, 38,8. 6,49,6. 7,35,11. 10,95,10. योषा 10,4. योषणा 11,2. न ये देवास ओहसा न मर्ता अयज्ञसाचो अप्यो न पुत्राः 6,67,9. — 2) *wässerig, flüssig:* इष्टानि RV. 4,55,6. हविः 10,86,12. (P. 4,4,134, Sch.) उस्रियाः 9,108,6. — Vgl. आप्य.

अप्याञ्च् adj. von अञ्च् mit अपि; davon अपीच्य.

अप्यदीक्षित m. N. pr. Verz. d. B. H. No. 632. S. अप्पयदीक्षित.

अप्यय (von इ mit अपि) m. 1) *Annäherung, Zusammentreffen, Anfügung*, von Flüssen Pañkav. Br. 25,10. in Ind. St. I, 34,8. 44,3. von Rüstungsstücken u. s. w. Kauç. 16. 23. 24. — 2) *Fuge* Kâtj. Çr. 17,6,7. 9, 7. — 3) *das Eingehen in Etwas, Verschwinden:* स्वाप्यय *Eingehen in sich selbst* Çat. Br. 10,5,2,14. स नो दधाद्ब्रह्माप्ययम् Çvetâçv. Up. 6, 10. ब्रह्मण्यप्ययं ब्रह्माप्ययमेकीभावम् Çaṅk. zu d. St. प्रभवाप्यय du. oder sg. *Hervorgehen und Eingehen, Entstehen und Vergehen* Kathop. 6, 11. Mâṇḍ. Up. 6. M. 5,27. MBh. 1,2517. 5,2569. 12,747.1822.1845.10355. भवाप्ययौ Bhag. 11,2, v. l. — Vgl. अपीति.

अप्पयदीक्षित (अप्पय + दीक्षित) m. N. pr. eines Autors aus dem 16ten Jahrh. n. Chr. Colebr. Misc. Ess. I, 337. Verz. d. Pet. H. No. 80. Gild. Bibl. 369. Varianten dieses Namens: अप्पदी°, अप्पिदी°, अप्यदी°, अप्यय्य, अप्पायदी°.

अप्पय्य m. N. pr. Colebr. Misc. Ess. II, 174. S. अप्पयदीक्षित.

अप्यर्धम् (von अपि + अर्ध) adv. *in der Nähe:* तानप्यर्धमाग्नीध्रस्य निगयुः Çat. Br. 3,6,1,28.

अप्पायदीक्षित m. N. pr. Colebr. Misc. Ess. I, 333. Journ. as. IV série, XI, 529. S. अप्पयदीक्षित.

अप्रकाश (3. अ + प्र°) adj. *a) nicht leuchtend, finster:* अप्रकाशा दिशः सर्वा वातैरासन्ननार्तवैः Hit. 1, 18. Uebertr.: सो ऽहमिथ्याविशुद्धात्मा प्रजालोपनिमीलितः। प्रकाशश्चाप्रकाशश्च लोकालोक इवाचलः॥ Ragh. 1, 68. — *b) dem Auge nicht sichtbar, versteckt, heimlich:* तानि संधिषु सीमायामप्रकाशानि कारयेत् M. 8,251. प्रकाशांश्चाप्रकाशांश्च (*Diebe*) 9,256. Davon °शम् adv. *im Geheimen* 8,351. — 2) m. *geheime Mittheilung* Trik. 2,8,30.

अप्रकृष्ट (3. अ + प्र°) m. *Krähe* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अपकृष्ट.

अप्रकृत (3. अ + प्र°) adj. *nicht ausdrücklich bestimmt;* davon nom. abstr. °त्व Kâtj. Çr. 6,7,2.

अप्रकेत (3. अ + प्र°) adj. *unterschiedlos, unerkennbar:* अप्रकेतं सलिलं सर्वमा इदम् RV. 10,129,3.

अप्रक्षित (3. अ + प्र°) adj. *ungemindert, wohlerhalten:* वसु RV. 1,55,8.

अप्रगुण (3. अ + प्र°) adj. *verwirrt* AK. 3,2,21.

अप्रचङ्कश (3. अ + प्र°) adj. *ohne Sehkraft:* पर्यस्ताक्षा अप्रचङ्कशा अस्त्रैणाः सन्तु पण्डगाः AV. 8,6,16.

अप्रचेतस् (3. अ + प्र°) adj. *unverständig, thöricht:* कथा विधात्यप्रचेताः RV. 1,120,1.

अप्रच्छेद्य (3. अ + प्र°) *nicht zu ergründen* (?), ein Bein. Çiva's Çiv.

अप्रच्युत (3. अ + प्र°) adj. 1) *unerschüttert* RV. 2,28,8. — 2) *nicht abweichend von Etwas, treu anhängend, befolgend,* mit dem abl.: एतद्वो ऽभिहितं सर्वं निःश्रेयसकरं परम् । अस्मादप्रच्युतो विप्रः प्राप्नोति परमां गतिम् ॥ M. 12,116.

1. अप्रज (3. अ + प्रज) adj. f. आ *nicht gebährend, das Kind im Mutterleibe zurückhaltend:* संवत्सरद्वयं तं तु गान्धारी गर्भमाहितम् । अप्रजा धारयामास MBh. 1,4491.

2. अप्रज (von 3. अ + प्रजा) adj. f. आ *ohne Nachkommenschaft, kinderlos:* अप्रजाः सन्त्वत्रिणः RV. 1,21,5. M. 9,196. 197. N. 1,5. R. 1,37,23. मैथुनमप्रजम् Kâṅ. 57. — Vgl. अप्रजस्.

1. अप्रजज्ञि (3. अ + प्र° von ज्ञा) adj. *unerfahren, ungeschickt:* त एते सिरीस्तन्त्रं तन्वते अप्रजज्ञयः RV. 10,71,9.

2. अप्रजज्ञि (3. अ + प्र° von जन्) adj. *nicht zeugungskräftig:* रेतः Çat. Br. 2,3,1,14.

1. अप्रजस् (3. अ + प्र°) adj. *ohne Nachkommenschaft, kinderlos:* अस्वं त्वाप्रजसं कृणोमि AV. 7,35,3. 12,5,5,7.

2. अप्रजस् (wie eben) adj. dass. P. 5,4,122. Vop. 6,26. Çat. Br. 1,6,1,17. R. 1,14,29. 39,2. 43,12.

अप्रजस्ता (von अप्रजस्) f. *Kinderlosigkeit* AV. 9,2,3.

अप्रजास्त्व (von अप्रजास्, nom. von अप्रजस्) n. dass. AV. 8,6,26. 10,1,17.

अप्रता (loc. von अप्रति) adv. *ohne Entgeld:* न सोमो अप्रता पपे RV. 8,32,16.

अप्रति (3. अ + प्रति) adj. *unwiderstehlich:* य एक इदप्रतिर्मन्यमान आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् RV. 5,32,3. 2,19,4. यद्ध वृत्रा भूरीण्येको अप्रतीनि हन्ति 4,17,19. Davon अप्रति adv.: हथो अप्रत्यसुरस्य वीरान् RV. 7,99,5. 23,3. 83,4. 1,53,6. 9,23,7. AV. 7,50,1. — Vgl. अप्रता.

अप्रतिकर (3. अ + प्र°) adj. *vertrauend* oder *des Vertrauens würdig* (विश्वस्त, विश्वासपात्र) Gaṭâdh. im ÇKDr.

अप्रतिकर्मन् (3. अ + प्र°) adj. *ohne Gegenthat, dessen Thaten unvergleichlich sind* R. 1,75,22; vgl. अप्रतिमकर्मन् 76,18. 5,20,17. 6,65,35.

अप्रतिगृह्य (3. अ + प्र°) adj. *von dem man nichts annehmen darf* Çat. Br. 14,6,10,3. (= Bṛh. Âr. Up. 4,1,3.) Kâtj. Çr. 25,8,16.

अप्रतिग्राहक (3. अ + प्र°) adj. *der nichts annimmt:* श्रोत्रियाः Çat. Br. 13,4,3,14. Âçv. Çr. 10,7.

अप्रतिग्राह्य (3. अ + प्र°) adj. *was nicht angenommen werden darf:* प्रतिगृह्याप्रतिग्राह्यम् M. 11,253.

अप्रतिघ (3. अ + प्र°) adj. *nicht zurückzuschlagen, nicht zu besiegen:* रजः M. 12,28.

अप्रतिद्वन्द्व (3. अ + प्र°) adj. *ohne Gegenmann im Kampfe, unbesieglich:* त्वामप्रतिमकर्माणमप्रतिद्वन्द्वमाहवे R. 1,76,18. पौरुषे चाप्रतिद्वन्द्वः (रामः) 6,70,37. शृणु मे सुमहद्वीर्यमप्रतिद्वन्द्वमाहवे 5,22,19. सो ऽहं वनमिदं प्राप्तो निर्जनं लक्ष्मणान्वितः । सीतया चाप्रतिद्वन्द्वः (*auch ohne Widerspruch von Seiten der* Sîtâ) सत्यवादे स्थितः पितुः 2,107,8. Oder ist etwa अप्रतिद्वन्द्व (voc.) zu lesen? Gorr. 115,8: सो ऽहं वनमिदं दुर्गं निर्जनं लक्ष्मणान्वितः । ससीतश्चागतो वीर सत्यवाक्ये स्थि°.

अप्रतिधुर (3. अ + प्र°) adj. (ein Ross,) *das keinen (würdigen) Deichselgenossen findet* Çat. Br. 13,4,2,1.2.

अप्रतिधृष्टशवस् (3. अ + प्रतिधृष्ट - शवस्) adj. *dessen Wucht man sich nicht entgegenstellen kann,* von Indra RV. 1,84,2.

अप्रतिधृष्य (3. अ + प्र°) adj. *dem man nicht trotzen kann:* वातः VS. 38,7.

अप्रतिपद् (3. अ + प्र°) adj. *nicht einhaltend, unzuverlässig* VS. 30,8. Mahîdh.: = विकल.

अप्रतिबल (3. अ + प्र°) adj. *gegen den keine Kraft aufkommt, von unvergleichlicher Kraft* R. 6,70,55.

अप्रतिब्रुवत् (3. अ + प्र° von ब्रू mit प्रति) adj. *nicht widerredend:* सजातैरिद्धो ऽप्रतिब्रुवद्भिः AV. 3,8,3.

अप्रतिभ (von 3. अ + प्रतिभा) adj. *schüchtern, bescheiden* AK. 3,4,98.

अप्रतिभा (3. अ + प्र°) f. *das Nichtwagen einer Handlung, Scheu davor:* प्रजापतेरगुणाख्यानम् — अप्रतिभायां वा तद्वादः Kâtj. Çr. 12,4,23.

अप्रतिम (von 3. अ + प्रतिमा) adj. f. आ *ohne Gleichen, unvergleichlich:* अप्रतिमकर्मन् R. 1,76,18. 5,20,17. 6,65,35. रूपेणाप्रतिमेन N. 16,7. Pañkat. III, 240. गीतेनाप्रतिमेन Viçv. 14,10. लोकेष्वप्रतिमो भुवि N. 1,14. चकाराप्रतिमं लोके तपः परमदुष्करम् Viçv. 15,2. नरेष्वप्रतिमो ऽर्जुनः Hip. 1,37. रूपेणाप्रतिमा भुवि R. 1,34,14. 36,13. 3,38,17. Viçv. 13,5. Hip. 2,18. Sâv. 2,18. N. 10,25. अप्रतिमो गुणैः R. 4,28,18. त्रिषु लोकेषु नारीणां रूपेणाप्रतिमाभवत् Sund. 3,15. अनेकशास्त्रेष्वप्रतिमबुद्धिम् Pañkat. 196,17.

अप्रतिमन्यूयमान (3. अ + प्र°) adj. *unfähig den Eifer, den Zorn gegen einen Andern geltend zu machen:* अधरे पद्यन्तामप्रतिमन्यूयमानाः AV. 13,1,31.

अप्रतिरथ (3. अ + प्र°) 1) adj. *ohne Gegenmann im Kampfe:* स यः स इन्द्रः । एष सो ऽप्रतिरथः Çat. Br. 9,2,3,5. Çâk. 192. Çâk. Ch. 89,3. — 2) m. a) *Kämpfer* Trik. 3,3,195. Bhûripr. im ÇKDr. — b) N. pr. ein Sohn Indra's, angeblicher Ṛshi von RV. 10,103. RV. Anukr. ein Sohn Rantinâra's VP. 448. — 3) n. *die von* Apratiratha *verfasste Hymne:* ब्रह्मन्नप्रतिरथं जपेति Çat. Br. 9,2,3,1.5. Kâtj. Çr. 18,3,17. 11,1,9. Âçv. Çr. 4,8. Gṛhj. 3,12. पद्यात्रामङ्गलं साम तदप्रतिरथं विदुः Hâr. 121. प्रतिरथं यात्रामङ्गलसाम्नि च *ein Gesang, der bei einem Feldzuge für glückbringend angesehen wird,* Trik. 3,3,195. Daraus haben Bhûripr. im ÇKDr. und Wilson drei Bedeutungen gemacht: *a)* यात्रा *Marsch, b)* मङ्गल *glückbringend, c)* सामन् Sâmaveda.

अप्रतिरूप (3. अ + प्र°) adj. f. आ. 1) *nicht entsprechend, unangemessen* Çat. Br. 14,4,2,2. fgg. (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,2. fgg.) 5,2,8. (= 2,1,8.) — 2) *ohne Gegenbild, unvergleichlich,* im guten und im bösen Sinne: रुद्रायाप्रतिरूपाय R. 1,36,20. तस्यास्त्वप्रतिरूपायाः 3,38,20. 6,74,12. व-

धर्मप्रतिरूपं तु पितुः श्रुत्वा सुदारुणम् 1,75,24. ein Bein. Çiva's MBh. 12,10360. अप्रतिरूपकथा = संगाणिका Trik. 3,2,26.

अप्रतिवीर्य (3. अ + प्र°) adj. *gegen den keine andere Kraft aufkommt:* रामेणाप्रतिवीर्येण R. 4,35,4. 38,13.

अप्रतिष्कुत (3. अ + प्र° von स्कु) adj. *unabhaltbar, unaufhaltsam:* स वीरो अप्रतिष्कुत इन्द्रेण शूशुवे नृभिः ṚV. 7,32,6. von Indra 1,7,6. 8. 84, 7. 13. von Agni 3,2,14. von den Marut 5,61,13.

अप्रतिष्ठ (von 3. अ + प्रतिष्ठा) 1) adj. *ohne feste Grundlage, vergänglich:* सोमविक्रयिणे विष्ठा भिषजे पूतशोणितम्। नष्टं देवलके दत्तमप्रतिष्ठं तु वार्धुषौ ॥ M. 3, 180. Kull.: अनाश्रयतया निष्फलमेव. — 2) N. einer Hölle VP. 207.

अप्रतिष्ठान (3. अ + प्र°) adj. *ohne festen Ort* AV. 11,4,2,18.

अप्रतिसंख्य (3. अ + प्र°) adj. *nicht wahrnehmbar:* °निरोध *die nicht wahrnehmbare Vernichtung*, eines der drei Distinctionen in der Kategorie des Nichtrealen bei den Buddhisten, Colebr. Misc. Ess. I, 397.

अप्रतिहतनेत्र (3. अ + प्रतिहत - नेत्र) N. pr. eines Gottes Lalit. 267.

अप्रतीकार (3. अ + प्र°) adj. f. आ *wogegen keine Arzenei hilft:* जरां चैवाप्रतीकाराम् M. 12, 80.

अप्रतीक्षम् (von 3. अ + प्रतीक्षा) adv. *ohne zurückzublicken:* आयन्ति Çat. Br. 5,2,3,4. 4,20. 7,2,1,17. 9,1,2,12.

अप्रतीत (3. अ + प्र°) adj. *unbegegnet, unangefochten, dem nicht zu widerstehen ist:* वाजी ṚV. 1, 117, 9. 33, 2. अप्रतीतो जयति सं धनानि 4, 50,9. 2,133,6. 3,46,3. 5,32,7. 42,6. 6,20,9. 10,111,3.

अप्रतीत्त (3. अ + प्र° von दा, ददाति mit प्रति) adj. *nicht erstattet:* अपमित्यमप्रतीत्तं यदस्मि यमस्य येन बलिना चरामि AV. 6,117,1.

अप्रतीप (3. अ + प्र°) m. N. pr. eines Königs von Magadha VP. 465, N. 3.

अप्रत्यक्ष (3. अ + प्र°) adj. *was man nicht mit eigenen Augen wahrnimmt* oder *wahrgenommen hat* AK. 3,2,28. यो भाषते ऽर्थवैकल्यमप्रत्यक्षं सभां गतः M. 8,95. *unbekannt:* किं तु तस्य बलज्ञो ऽहम् — अप्रत्यक्षं च मे वीर्यं समरे तव R. 4,9,102.

1. अप्रत्यय (3. अ + प्र°) m. *Mangel an Vertrauen, Misstrauen:* दोषाणां संनिधानं कपटशतगृहं क्षेत्रमप्रत्ययानाम् Pańkat. I, 204. = Bhartṛ. 1,76. = Çāntiç. 2,3.

2. अप्रत्यय (wie eben) adj. *kein Vertrauen in Jmd* (loc.) *setzend:* बलवदपि शिक्षितानामात्मन्यप्रत्ययं चेतः Çāk. 2.

अप्रदुग्ध (3. अ + प्र°) adj. *nicht ausgemolken:* धेनवः ṚV. 3,55,16.

अप्रदृपित (3. अ + प्र°) adj. *nicht achtlos:* अस्य क्रत्वा सचते अप्रदृपितः ṚV. 1,145,2. — Vgl. अदृपित.

अप्रधान (3. अ + प्र°) 1) adj. *nicht obenan stehend, untergeordnet:* अप्रधानः प्रधानः स्यात्सेवते यदि पार्थिवम्। प्रधानो ऽप्यप्रधानः स्याद्यदि सेवाविवर्जितः ॥ Pańkat. I, 40. 11,17. अप्रधानकालं (अङ्गं) सकृत् (एव कर्तव्यम्) Kātj. Çr. 1,7,15. — 2) n. *das Untergeordnete* AK. 3,2,9. H. 1441.

अप्रधानता (von अप्रधान) f. *das Untergeordnetsein, eine untergeordnete Stellung:* आवां तावदप्रधानतां गतौ Pańkat. 32,8.

अप्रधानत्व (wie eben) n. = अप्रधानता Vop. 6,14.

अप्रपदन (3. अ + प्र°) n. *schlechter Zufluchtsort* oder *Herberge* Çat. Br. 1,2,3,1.

अप्रभु (3. अ + प्रभु) adj. *unvermögend:* अत्रा कर्तमवं पदात्यप्रभुः ṚV. 9,73,9. दीर्घमेतत्सदप्रभु Ait. Br. 3, 8. mit dem loc. eines nom. act.: अप्रभुर्लङ्घने ऽभवत् R. 6,36,89.

अप्रभूति (3. अ + प्र°) f. *Nichtentwickelung von Kraft:* अप्रभूती वरुणो निरपः सृजत् *ohne Anstrengung liess* Varuṇa *die Wasser strömen* ṚV. 10,124,7.

अप्रमत्त (3. अ + प्र°) adj. *einem Gegenstande Aufmerksamkeit schenkend, sorgsam* Çat. Br. 3,2,2,22. 6,6,3,8. 8,6,3,21. Çvetâçv. Up. 2, 9. M. 7, 142. 11, 215. Arǵ. 5, 4. Pańkat. 88, 19. Suçr. 1, 33, 4. mit dem loc. des obj.: अप्रमत्तस्त्वमश्वेषु भव R. 2,46,11. 52,66.

अप्रमय (3. अ + प्र°) adj. *unvergänglich:* एकधैवानुद्रष्टव्यमेतदप्रमयं ध्रुवम् Çat. Br. 14, 7, 2, 22. = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 20. Çaṁk.: = अप्रमेय *unermesslich.*

अप्रमाण (3. अ + प्र°) adj. 1) *ohne Maass, unermesslich*, s. d. folg. compp. — 2) *ohne Gewicht, ohne Bedeutung:* वचनम् Çāk. 121.

अप्रमाणशुभ (अप्रमाण + शुभ) *von unermesslichen Tugenden*, N. einer Klasse von Göttern bei den Buddh. Burn. Intr. 202. 612. Lalit. 143 (°शुभा).

अप्रमाणाभ (von अप्रमाण + आभा) *von unermesslichem Glanze*, N. einer Klasse von Göttern bei den Buddh. Burn. Intr. 202. 611. Lalit. 143 (°आभा).

1. अप्रमाद (3. अ + प्र°) m. *Aufmerksamkeit, Sorgsamkeit:* माता च मम कौशल्या कुशलं चाभिवादनम्। अप्रमादं च वक्तव्या R. 2,58,14. अप्रमादेन देशं तं परिपालयन् 83,20. अप्रमादश्च कर्तव्यः सर्वभूतेषु 3,23,6. Kâń. 71.

2. अप्रमाद (wie eben) adj. *aufmerksam, sorgsam;* davon nom. abstr. °दता Jâǵń. 3, 314.

अप्रमादम् (von अप्रमाद) adv. 1) *aufmerksam, sorgfältig:* यां रक्षन्त्यस्वप्ना विश्वदानीं देवा भूमिं पृथिवीमप्रमादम् AV. 12, 1, 4. 18. 13, 1, 23. 19, 46, 2. VS. 34, 55. — 2) *unablässig, unverändert:* (आपः) अप्रमादं क्षरन्ति AV. 12,1,9. ज्योतिर्वसानि सदमप्रमादम् 13,3,11.

अप्रमादिन् (3. अ + प्र°) adj. = 2. अप्रमाद M. 2, 115. Pańkat. I, 46. Kâń. 108.

अप्रमायुक (3. अ + प्र°) adj. *nicht plötzlichen Todes sterbend:* कृणोत्वप्रमायुकं रथजूतिमनागसम् AV. 19,44,3.

अप्रमीय (3. अ + प्र°) adj. *nicht zu tödten:* गजवाजिमुख्या वाप्रमीयाः प्रमीयन्ते (यदि) Shaḍv. Br. 6, 3. in Ind. St. I, 40, 1.

अप्रमूर (3. अ + प्र°) adj. *besonnen:* ते अप्रमूरा महोभिः। व्रता रक्षन्ते विश्वाहा ṚV. 1,90,2.

अप्रमृष्य (3. अ + प्र°) adj. *nicht zu vertilgen, unverwüstlich, bleibend,* रेक्णः ṚV. 6,20,7. अर्थं दिवे दिवे विविषुरप्रमृष्यम् 32,5. आमासु पूर्षु परो अप्रमृष्यं नारातयो वि नशन्नानृतानि 2,35,6.

अप्रमेय (3. अ + प्र°) adj. *unmessbar, unergründlich*, von Personen und Sachen: अस्य सर्वस्य विधानस्य स्वयंभुवः। अचिन्त्यस्याप्रमेयस्य M. 1, 3. अशक्यं चाप्रमेयं च वेदशास्त्रम् 12, 94. बलम् *Macht* Viçv. 4, 15. वरुण R. 1,77,1. von Menschen 23,15. 77,1. 2,86,1. 4,14,19. 5,44,6.

अप्रमेयात्मन् (अप्रमेय + आत्मन्) *von unergründlichem Geiste*, ein Bein. Çiva's Çiv.

अप्रयत्न (3. अ + प्र°) adj. *nicht ergeben, nicht hängend an*, mit dem loc.: अप्रयत्नः सुखार्थेषु M. 6, 26.

अप्रयाणि (3. अ + प्र° von या) f. *das Nichtfortgehen* (als Drohung) Kâç. zu P. 8,4,29. (vgl. 3,3,112.) अप्रयाणिस्ते भूयात् *dass du nicht fortgehst!* Vop. 26,196.

अप्रयापणि oder °नि (3. अ + प्र° von या im caus.) f. *das nicht-fortgehen-Lassen* (als Drohung) P. 8,4,30, Sch. Vgl. 3,3,112.

अप्रयावम् (von 3. अ + प्रयाव [von यु mit प्र]) adv. *ununterbrochen*: अर्के-रकुरप्रयावं भरन्तो ऽश्वायेव तिष्ठते घासमस्मै VS. 11,75.

अप्रयुच्छत् (3. अ + प्र°) adj. *unablässig, sorgfältig, achtsam*, bes. in Verbindung mit verbb. des Hütens: अप्रयुच्छन्नप्रयुच्छद्भिरग्ने शिवेभिर्नः पायुभिः पाहि शग्मैः RV. 1,143,8. 106,7. 2,11,8. 3,5,6. 10,4,7. 17,5. 66,13.

अप्रयुत (3. अ + प्र°) adj. *unveränderlich, stätig*: त्वं विष्णो सुमतिं विश्वजन्यामप्रयुतामेवयावो मतिं दाः RV. 7,100,2.

अप्रयुत्वन् (3. अ + प्र°) adj. *achtsam*: पार्षि तोकं तनयं पर्तृभिष्ट्वमदब्धैरप्रयुत्वभिः RV. 6,48,10.

अप्रलम्बम् (von 3. अ + प्रलम्ब) adv. *ohne Zögern, rasch* Halâj. im ÇKDr.

अप्रवीत (3. अ + प्र°) adj. *unbelegt, unbefruchtet*: यदप्रवीता दधते ह गर्भं सद्यश्चिज्जातो भवसीदु दूतः RV. 4,7,9. Çat. Br. 4,5,8,3. 5,5,1,11. Kâtj. Çr. 7,6,14. 13,4,16. 15,9,5. 22,9,13.

अप्रवृद्ध (3. अ + प्र°) adj. अप्रवृद्धो वृषकृतो रथः gaṇa प्रवृद्धादि.

अप्रवेद (3. अ + प्र°) adj. f. आ *verschwiegen*, von Himmel und Erde Çat. Br. 1,9,1,5. Nach Sâj. *schwer zu finden, zu erlangen*.

1. अप्रशस्त (3. अ + प्र° von शंस्) adj. 1) *ruhmlos, des Lobes entbehrend, dem ein Makel anhängt*: अप्रशस्ता इव स्मसि प्रशस्तिमम्ब नस्कृधि RV. 2,41,6. विश्वस्मात्सीमधमाँ इन्द्र दस्यून्विशो दासीरकृणोरप्रशस्ताः 4,28,4. विभीतकश्चाप्रशस्तः संवृत्तः कलिसंश्रयात् N. (Bopp) 20,41. — 2) *nicht gutgeheissen, verboten*: अप्रशस्तं निशि स्नानं राहोरन्यत्र दर्शनात् Parâç. im ÇKDr. अप्रशस्तं (*was nicht in's Wasser geworfen werden darf*) तु कृत्वाप्सु M. 11,255.

2. अप्रशस्त (3. अ + प्र° von शास्) adj. *ungehorsam, ungelehrig*: पान्ति मित्रावरुणाववद्याच्चयत ईमर्यमो अप्रशस्तान् RV. 1,167,8.

अप्रहत (3. अ + प्र°) adj. *unbebaut* (vom Erdboden) AK. 2,1,5.

अप्रहन् (3. अ + प्र°) adj. *nicht beschädigend*: त्यमु वो अप्रहणं गृणीषे शवसस्पतिम् RV. 6,44,4.

अप्रहित (3. अ + प्र° von हि) adj. *nicht angetrieben, nicht ausgesandt*: दूती AV. 6,29,2. प्रहेतारमप्रहितम् RV. 8,88,7.

अप्राग्र्य (3. अ + प्रा°) adj. *untergeordnet* AK. 3,2,9.

अप्राण (3. अ + प्राण) adj. *ohne Athem, unbelebt* AV. 8,9,9. Çat. Br. 3,3,2,19. 10,4,2,2. 13,7,1,9. 14,6,8,8.

अप्राणत् (3. अ + प्रा°, part. praes. von अन् mit प्र) adj. *nicht athmend* AV. 10,8,11.

अप्राणिन् (3. अ + प्रा°) adj. *unbelebt* M. 4,117. 9,223.

अप्रामिसत्य (अप्रामि [अ + प्रामि von मी mit प्र] + सत्य) adj. *unabänderlich* (*ewig*) *wahr*: अप्रामिसत्य मघवन्तथेदसदिन्द्र क्रत्वा यथा वशः RV. 8,50,4.

अप्रायु (3. अ + प्रायु von यु mit प्र; Padap. अप्रऽआयु, s. aber अप्रयावन्, अप्रयुत u. s. w.) adj. *unablässig, stätig*: अप्रायुवो रक्षितारः RV. 1,89,1. यज्ञाः 8,24,18.

अप्रायुस् (3. अ + प्रायुस्) adj. *nicht nachlassend, eifrig*: (अग्निः) नक्तं यः सुदर्शतरो दिवातरादप्रायुषे दिवातरात् RV. 1,127,5. — Vgl. अप्रायु.

अप्रिय (3. अ + प्रिय) 1) adj. *unlieb, widerwärtig* AK. 3,4,12. वृश्चते ऽस्याप्रियो भ्रातृव्यः AV. 8,10,3,1. 6,26. 12,1,30. Çat. Br. 1,6,1,12. 3,4,2,3. 14,4,2,22. Taitt. Up. 3,10,4. M. 4,138. 8,173. पाणिग्राहस्य — नाचरेत्किंचिदप्रियम् 5,156. Daç. 2,30. अप्रियवादिनी M. 9,81. °भागिन् Brâhman. 1,14. प्रियाप्रिय sg. *Angenehmes und Widerwärtiges* Hit. I,11. — 2) m. *a*) *Feind* M. 6,62. 79. आदानमप्रियकरम् 7,204. — *b*) N. pr. eines Jaksha Burn. Intr. 256. — 3) f. °या N. eines Fisches, *Silurus pungentissimus*, Çabdar. im ÇKDr. (vgl. AK. 1,2,2,25.).

अप्रेतराक्षसी f. N. einer Pflanze, *Ocimum sanctum*, Ratnam. im ÇKDr. — Var. von अपेतराक्षसी.

अप्रेमन् (3. अ + प्रे°) adj. *unfreundlich* AK. 3,4,227.

अप्रोषिवंस् (3. अ + प्रो°, part. perf. von वस् mit प्र) adj. *nicht weggegangen, verweilend* RV. 8,49,19.

अप्लव (3. अ + प्लव *Schiff*) adj. f. आ *ohne Schiff*: गम्भीरमप्लवा इव न तरेयुररातयः AV. 19,50,3. चिन्तार्णवगतः पारं नाससादाप्लवो यथा R. 3,4,22. किं मां न त्रायसे मग्नामप्लवे शोकसागरे 27,10.

अप्वा (Naigh. 4,3. und 5,3: अप्वा) f. N. einer Krankheit Nir. 6,12. अमीषां चित्तं प्रतिलोभयन्ती गृहाणाङ्गान्यप्वे परेहि RV. 10,103,12. कृमिमाणां ते अङ्गेभ्यो ऽप्वामन्तरोदरात्। यक्ष्मोधामन्तरात्मनो बहिर्निर्मन्त्रयामहे॥ AV. 9,8,9.

अप्सरःपति (अप्सरस् + पति) m. *der Gebieter der* Apsaras, ein Bein. Indra's H. 173.

अप्सरस् oder अप्सरा (H. 183, Sch. Çabdar. im ÇKDr. अप्सराम् AV. 4,38,1.3. अप्सराणाम् R. 1,45,34. अप्सराभ्यस् AV. 7,109,2. अप्सरासु 2,2,3.) f. N. weiblicher Wesen geisterhafter Art, deren Sitz in den Lüften ist. Sie sind die Weiber der Gandharva, haben die Fähigkeit sich zu verwandeln, lieben das Würfelspiel und verleihen Spielglück. Nach dem AV. sind die Apsaras wie andere gespenstische Wesen gefürchtet und wird Zauber gegen sie angewandt; insbesondere weil sie Wahnsinn verursachen können (im Anschluss hieran wohl ihre spätere Liebesverführungskraft). अप्सरसां गन्धर्वाणां मृगाणां चरणे चरन् RV. 10,136,6. समुद्रियां अप्सरसो मनीषिणमासीना अन्तरभि सोममक्षरन् 9,78,3. अप्सरसः सधमादं मदन्ति हविर्धानमन्तरा सूर्यं च AV. 7,109,3. 12,1,23. जाया इद्वो अप्सरसो गन्धर्वाः पतयो यूयम् 4,37,12. 11,9,15. 16. 14,2,35. RV. 10,123,5. VS. 18,38. fgg. 24,37. 30,8. उद्भिन्दतीं संजयन्तीमप्सरां साधुदेविनीम् AV. 4,38,1. ग्लहकामाः 2,2,5. 4,37,1. fgg. 7,109,2. 8,5,13. 12,1,50. 14,2,9. मनोमुहः 2,3,5. 6,111,4. 130,1. fgg. तद्ध ता अप्सरस आतयो भूत्वा परिपप्लविरे Çat. Br. 11,5,1,4. Die acht ersten Bücher des RV. thun der Apsaras und unter ihnen der Urvaçî nur an einer Stelle Erwähnung, im Anfange eines Vasishṭha-Liedes 7,33,9. 12; auch die letzten Bücher nur selten. Die VS. (15,15—19. Vgl. Çat. Br. 9,4,1,2. fgg.) kennt folgende Namen: Anumlokantî, Urvaçî, Kratusthalâ, Ghṛtâkî, Puñgikasthalâ, Pûrvakittî, Pramlokantî, Menakâ, Sahagaṅjâ. AV. 16,118,1.2. werden genannt: Ugragit, Ugrampaçjâ, Râshṭrabhṛt. In der RV. Anukr. zu 9,104.105: die zwei Çikhaṇḍinî, in Çat. Br. 13,5,4,13: Çakuntalâ, 3,4,1,22.

11,5,1,1: Urvaçî. Vgl. noch MBh. 1, 3055. 4816. fg. R. 2,91,17. Hariv. 12470. fgg. VP. 150, N. 21. Brahma-P. in LA. 51, 22. Vjâḍi zu H. 183. Bilden die Viç des Königs Soma Vaishṇava Çat. Br. 13, 4, 3, 8. entstehen bei der Quirlung des Oceans R. 1, 45, 33. fgg. VP. 76. Geschöpfe der sechs Pragâpati M. 1,37. Pragâpati's (heissen Vaidikî; vgl. damit die Laukikî und Daivikî VP. 150, N. 21.) Hariv. 12476. VP. 42. der Muni Hariv. 234. 12473. VP. 150. der Prâdhâ Hariv. 11554. 12470. der Vâk Padma-P. in VP. 150, N. 21. 14 Geschlechter derselben Kâdamb. in Z. d. d. m. G. VII, 584. nehmen mit den Gandharva, Guhjaka, Jaksha und den Dienern der Götter (विबुधानुचर) die höchste Stelle unter den von der Leidenschaft (रजस्) getriebenen Wesen ein M. 12, 47. wohnen in Brahman's Welt Kaush. Up. in Ind. St. 1, 398. अप्सरसां लोके M. 4, 183. sind Indra's Dienerinnen N. 26, 13. Kuvera's R. 4, 33, 36. empfangen im Svargaloka die im Kampfe gefallenen Krieger als Gatten MBh. 12, 3657. fg. werden auf Bitten der Götter von Indra auf die Erde gesandt um Büsser, die durch ihre Kasteiungen eine zu grosse Macht zu erlangen im Begriff sind, zu verführen, LIA. I, 774. werden von Ashṭâvakra verflucht VP. 618. Die ind. Lexicographen (AK. 1, 1, 1, 6. 47. Trik. 1, 1, 64. H. 183; nach Uṇ. 4, 236. meistens im pl.) führen अप्सरस् als pl. tantum an, während der sg. so häufig ist, dass es beinahe keines Beleges dazu bedürfte; vgl. N. 26, 13. Hiḍ. 4, 28. Viçv. 13, 4. 28. — Bei der etym. Erklärung bieten sich drei Möglichkeiten dar: 1) अप् + सरस् (von सर् *gehen*) also *im Wasser gehend;* vgl. Nir. 5, 13: अप्सरा अप्सारिणी. Diese Etymologie hat wohl mit Veranlassung zu der Sage von der Entstehung der Apsaras bei der Quirlung des Oceans gegeben. — 2) अ + प्सरस्. Dieses würde aber nicht *gestaltlos* heissen, da प्सरस् vielmehr *Ergötzen* zu bedeuten scheint. Bei dieser Ableitung hätte man sich die Apsaras als unfriedliche Wesen zu denken, wie sie uns im AV. entgegentreten. — 3) von अप्सस्; wenn dieses Wort *Wange* bedeutet, wären die Apsaras *die schönwangigen*, καλλιπάρῃοι. — Eine vierte Etymologie, die wir R. 1, 45, 33. antreffen, wird wohl nur einem Inder zusagen können: अप्सु निर्मथनादेव रसात्तस्माद्वरस्त्रियः। उत्पेतुर्मनुजश्रेष्ठ तस्मादप्सरसो ऽभवन्॥

अप्सरस्तीर्थ (अप्सरस् + तीर्थ) n. *der Teich der* Apsaras (nom. pr.) Çâk. 126. 111, 3.

अप्सरा s. अप्सरस्.

अप्सरापति (अप्सरा + पति) m. *Herr der* Apsaras, so heisst der Gandharva Çikhaṇḍin AV. 4, 37, 7.

अप्सराय् (denom. von अप्सरस्), अप्सरायते *sich wie eine* Apsaras *betragen* P. 3, 1, 11, Vârtt. 2.

अप्सव (2. अप् + सव) adj. *Nass spendend:* ये अप्सवमर्णवं चित्रराधसस्ते नो रासन्तां महये सुमित्र्याः ṚV. 10, 65, 3.

अप्सव्य (von अप्सु, loc. pl. von 2. अप्) adj. *im Wasser befindlich* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6.

अप्सस् n. *Wange* (oder vielleicht ein anderer Theil des Vorderkörpers): शीर्ष्णा शिरो ऽप्ससाप्सो अर्दयन्नंशून्बभस्ति हरितेभिरासभिः AV. 6, 49, 2. जायेव पत्य उशती सुवासा उषा हस्रेव नि रिणीते अप्सः ṚV. 1, 124, 7 (vgl. Nir. 3, 5.). योषेव भद्रा नि रिणीते अप्सः 5, 80, 6. प्रति त्वा शवसी वदद्गिराववप्सो न योधिषत्। यस्ते शत्रुत्वमाचके 8, 45, 5. पृथिव्याः पुरीषमस्यप्सो नाम VS. 14, 4. Vgl. दीर्घाप्सस्. Nach Naigh. 3, 7. und Nir. 5, 13: *Gestalt;* vgl. अब्जस्.

अप्सा (2. अप् + सा adj.) adj. (*Nass spendend*) *erquickend, Stärke verleihend:* स्वर्षामप्सां वृजनस्य गोपाम् ṚV. 1, 91, 21. पवस्व देवमादनो विचर्षणिरप्सा इन्द्राय वरुणाय वायवे 9, 84, 1. अग्निरप्सामृतीषहं वीरं ददाति सत्पतिम् 6, 14, 4.

अप्सु (3. अ + प्सु von प्सा) adj. *ohne Lebensmittel:* मा त्वा वयं सहसावन्नवीरा माप्सवः परि षदाम माडुवः ṚV. 7, 4, 6.

अप्सुक्षित् (अप्सु, loc. pl. von 2. अप्, + क्षित्) adj. *in den Gewässern* (der Luft) *wohnend* ṚV. 1, 139, 11.

अप्सुचर (अप्सु + चर) adj. *in den Gewässern einherschreitend* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. अप्सुचरो गह्वरेष्ठाः Sch.

अप्सुज (अप्सु + ज) adj. *in den Wassern geboren* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6.

अप्सुजा (अप्सु + जा) adj. dass., von Agni ṚV. 8, 43, 28. von Schlangen AV. 10, 4, 23. vom Pferde VS. 23, 14. — Çat. Br. 7, 5, 2, 18. 13, 2, 2, 19. 3, 2, 3.

अप्सुजित् (अप्सु + जित्) adj. *im Wasser siegend*, von Indra ṚV. 8, 13, 2. 36, 1.

अप्सुमति (अप्सु + मति) P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. Wohl falsche Lesart für अप्सुमत्.

1. अप्सुमन्त् (eine ungrammat. Bildung von अप्सु) adj. P. 6, 3, 1, Vârtt. 6, nach der Lesart der Siddh. K. *im Wasser sein Wesen behaltend, im Wasser nicht vergehend:* अग्नये ऽप्सुमते वैद्युताच्चेत् (Sch.: वैद्युतेन चेदग्निसंसर्गः तदाग्नये ऽप्सुमत इष्टिराकृतिर्वा) Kâtj. Çr. 25, 4, 33. न ह्याप्सु प्रैत्यप्सुमान्भवति य एतदेवंविद्वान्सर्वास्वप्सु पञ्चविधं सामोपास्ते Khând. Up. 2, 4, 2. Vgl. अपां नपात् u. 2. अप्.

2. अप्सुमन्त् (von अप्सु) adj. *das Wort* अप्सु (loc. pl. von 2. अप्) *enthaltend* Çat. Br. 9, 4, 4, 13.

अप्सुयोग (अप्सु + योग) m. *die bindenden Kräfte im Wasser* AV. 10, 5, 5. in einer Formel, einem vorangehenden ब्रह्मयोग, सोमयोग u. s. w. entsprechend. Vielleicht der grammatischen Form अब्योग vorgezogen, um eine gleiche Silbenzahl zu gewinnen.

अप्सुयोनि (अप्सु + योनि) adj. P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. *aus den Gewässern stammend* Çat. Br. 13, 2, 2, 19. 3, 10. 3, 2, 3.

अप्सुवाह् (अप्सु + वाह्) adj. *im Wasser fahrend*, vom Pferde SV. I, 4, 1, 5, 10.

अप्सुषद् (अप्सु + सद्) adj. *im Wasser wohnend*, von Agni ṚV. 3, 3, 5. AV. 12, 2, 4. 16, 1, 13. VS. 17, 12. vom Soma VS. 9, 2.

अप्सुषोम (अप्सु + सोम) m. (Soma *im Wasser*) *ein mit Wasser gefüllter Becher:* अथ पूर्णपात्रात्समवमृशन्ति। यान्वे के ऽप्सुषोमा इत्याचक्षते Çat. Br. 4, 4, 3, 13. Kâtj. Çr. 10, 8, 7: = चमसान्पूर्णपात्रान्, Mahîdh. zu VS. 8, 14: = उदकपूर्णान्.

अप्सुसंशित (अप्सु + सं°) adj. *in den Wassern erregt* AV. 10, 5, 33.

अफल (3. अ + फल) 1) adj. f. आ. *a*) *fruchtlos, unfruchtbar* (Gegens. फलिन्), eig. und übertr. AK. 2, 4, 1, 7. H. 1516. ṚV. 10, 71, 5. 97, 15. AV. 8, 7, 27. वृक्षो नापुष्पितः कश्चिदफलो वात्र दृश्यते R. 4, 59, 12. यथा षण्ढो ऽफलः स्त्रीषु यथा गौर्गवि चाफला। यथा चाज्ञे ऽफलं दानं तथा वि-

प्रो ऽनृचो ऽफलः ॥ M. 2, 158. तस्याफलाः क्रियाः 234. 3, 56. Suçr. 1, 7, 9. — b) *entmannt, castrirt:* शक्रः R. 1, 49, 1. मेषान् 11. — 2) m. N. einer Pflanze, *Tamarix indica* (फावुक), Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. °ला N. zweier Pflanzen: a) *Aloe indica Royle*, eine Staude, die keine Früchte trägt; vgl. घृतकुमारी. — b) angeblich *Flacourtia cataphracta Roxb.* (भूम्यामलकी), ein Baum mit angenehmen Früchten, Çabdak. im ÇKDr.; vgl. ताली.

अफेन (3. अ + फेन) 1) adj. f. आ *schaumlos* M. 2, 61. — 2) n. *Opium* Râǵan. im ÇKDr. Unter dem Synonym अहिफेनक wird sowohl dieses als auch unser Wort mit णा geschrieben; dagegen erscheint निफेन sowohl u. अफेन als auch an seinem Orte mit न. Das Wort in dieser Bedeutung ist wohl ein entlehntes.

अफ्सरस् eine andere Schreibart für अप्सरस् P. 8, 4, 48, Vârtt. 3, Sch.

अब् s. अम्ब्.

अबद्ध (3. अ + बद्ध) adj. *ungebunden, ungereimt, sinnlos* AK. 1, 1, 5, 21. H. 267. बह्वबद्धप्रलापिनः N. 26, 16.

अबद्धक von und = अबद्ध Çabdar. im ÇKDr.

अबद्धमुख (अबद्ध + मुख) adj. *ungebundenes Mundes, geschwätzig, eine böse Zunge habend* AK. 3, 1, 36. H. 351.

अबधा f. *Segment der Basis eines Dreiecks* Colebr. Alg. 70. = आबाधा = अवबधा.

अ॒बधिर (3. अ + ब°) adj. *nicht taub* ṚV. 8, 45, 7.

1. अबध्य (3. अ + बध्य von बन्ध्) = अबद्ध H. an. 3, 476. Med. j. 68.

2. अबध्य (3. अ + बध्य von बध् = वध्) s. अवध्य.

अबन्धक (3. अ + बन्धक) m. N. pr. अबन्धकाः *die Nachkommen des* Abandhaka gaṇa उपकादि.

अबन्धन॑ (3. अ + ब°) adj. *ohne Band, ledig:* वत्सः ṚV. 3, 55, 6.

अबन्धु॑ (3. अ + ब°) adj. *ohne Verwandtschaft, ohne Genossen:* वयं हि त्वा बन्धुमन्तमबन्धवो विप्रास इन्द्र येमिम ṚV. 8, 21, 4. 1, 53, 9. AV. 6, 122, 2.

अ॒बन्धुकृत् (3. अ + बन्धु-कृत्) adj. *Mangel an Genossen verursachend:* उतो अस्यबन्धुकृदुतो असि नु जामिकृत् AV. 4, 19, 1.

अबन्ध्य (3. अ + ब°) adj. f. आ *fruchttragend* (eig. und übertr.) AK. 2, 4, 2, 6. मह्यीम् Megh. 11, v. l. अबन्ध्ययोः — नेत्रयोः Vikr. 10. बाणेन मकरकेतोः — अबन्ध्यपातेन 21. Ragh. 1, 86. °रूपता Kumâras. 5, 2. कर्मभिः Ragh. 16, 2. — Vgl. फलाबन्ध्य.

अबन्ध॑ (3. अ + ब°) adj. *bandlos, auseinanderfallend,* von einem Gefässe AV. 4, 16, 7.

1. अबल (3. अ + बल) n. *Kraftlosigkeit, Schwäche:* पुरुषाणां बलाबलम् R. 1, 7, 12. अर्घबलाबलम् *den hohen und den niedrigen Stand des Preises* M. 9, 329.

2. अबल॑ (wie eben) 1) adj. f. आ *kraftlos, schwach* AV. 3, 19, 7. Khând. Up. 4, 4, 5. Pańkat. I, 387. Bhartṛ. 1, 10. — 2) m. a) N. einer Pflanze, *Crataeva Roxburghii R. Br.* (वरुणावृत्त), Çabdak. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Königs von Magadha VP. 465, N. 18. — 3) f. °ला. a) *Frauenzimmer* AK. 2, 6, 1, 2. H. 504. Çrut. 29. Bhartṛ. 1, 10 (doppelsinnig). Megh. 2. 91. 97. अबलाजन Çâk. 78. Ragh. 9, 46. — b) N. einer der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâḍi zu H. 233; vgl. अचला.

अबल॑धन्वन् (अबल + ध°) adj. *dessen Bogen kraftlos ist* AV. 3, 19, 7.

अबलाबल (3. अ + बल - अबल) *frei von Kraft und Schwäche,* ein Bein. Çiva's Çiv.

अबलास॑ (3. अ + ब°) adj. *nicht zehrend* AV. 8, 2, 18.

अ॒बलीयंस् (3. अ + ब°) adj. *schwächer* Çat. Br. 1, 3, 2, 14. 6, 2, 7. 4, 1, 2, 1. 5, 4, 4, 15. 11, 1, 6, 24.

अबलत्व॑ (von अबल) n. *Schwäche, Krankheit* Çat. Br. 3, 2, 1, 10. 6, 1, 29. 14, 7, 2, 1 (hier अ॒°). = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 1.

अबाध (von 3. अ + बाधा) 1) adj. a) *nicht gequält, nicht gemartert:* भयाबाध *von keiner Furcht gequält, unerschrocken* N. 12, 77. — b) *frei* AK. 3, 2, 33. H. 1466. — 2) f. °धा = अबधा Wils., aber आबाधा Colebr. Alg. 70.

अबाधक (von अबाध) adj. f. आ *ungehemmt, frei* Kathâs. 26, 80.

अ॒बाधित (3. अ + ब°) adj. *ungehemmt:* दिवे दिवे सङ्कारि स्तन्नबाधितः ṚV. 10, 92, 8.

अबालेन्दु (3. अ + बा° [बाल + इन्दु]) m. *Vollmond* Ragh. 6, 53.

1. अबाह्य (3. अ + बाह्य) adj. *nicht äusserlich, innerlich:* करणैरबाह्यैः (= अन्तःकरणैः) Ragh. 14, 50.

2. अबाह्य॑ (wie eben) adj. *ohne Aeusseres* (Gegens. अनन्तर): ब्रह्म Çat. Br. 14, 5, 5, 19. 6, 8, 8. 7, 2, 13. = Bṛh. Âr. Up. 2, 5, 19. 3, 8, 8. 4, 5, 13.

अबिन्धन (2. अप् + इन्धन) adj. *das Wasser zum Brennstoff habend:* अबिन्धनं वह्निम् (= वडवाग्निम्) Ragh. 13, 14. Nach der Saṁdehabhańǵikâ im ÇKDr. m. und = वाडवाग्नि.

अ॒बिभीवंस् (3. अ + बि°, part. perf. von भी) adj. *furchtlos, getrost:* स्तवा अबिभ्युषा हृदा ṚV. 9, 53, 2. 1, 11, 5. 6, 7.

अ॒बिभ्यत् (3. अ + बि°, part. praes. von भी) adj. *furchtlos:* यद्वा दत्तस्य बिभ्युषो अबिभ्यदरन्धयः शर्धत इन्द्र दस्यून् ṚV. 6, 23, 2.

अबुद्ध (3. अ + बुद्ध) adj. *thöricht* MBh. 12, 11263. 11317. 11326. Davon nom. abstr. °त्व 11299.

1. अबुद्धि (3. अ + बु°) f. *Unvernunft, Unverstand, Thorheit:* अबुद्धिं गतो राजा R. 4, 1, 23.

2. अबुद्धि (wie eben) adj. *unvernünftig, thöricht* M. 3, 104. Davon nom. abstr. °ता = 1. अबुद्धि R. 5, 87, 24.

अबुध् (3. अ + बुध्) adj. *unverständig, thöricht* Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 11. (Çat. Br. 14, 7, 2, 14. an der entspr. Stelle: अबुध).

अबुध॑ (3. अ + बुध) adj. dass. Çat. Br. 14, 7, 2, 14. subst. *Thor* Hit. II, 23.

अबुध्न॑ (3. अ + बु°) adj. *bodenlos* ṚV. 1, 24, 7.

अबुध्य॑ (3. अ + बु°) adj. *nicht zu wecken:* अबुध्यमबुध्यमानं सुषुपाणम् (अहिम्) ṚV. 4, 19, 3.

अ॒बुध्यमान (3. अ + बु°, part. praes. pass. von बुध्) adj. *ungeweckt:* अबुध्यमानाः पणयः ससन्तु ṚV. 1, 124, 10. 29, 3. 4, 19, 3 (s. u. अबुध्य).

अबोध (3. अ + बोध) m. *Unverstand, Thorheit* Bhartṛ. 3, 2. Prab. 69, 15. 17. 77, 9. 108, 16.

अब्ज (3. अप् + ज) 1) adj. *wassergeboren:* स्थलजाः पक्षिणो ऽब्जाश्च Hariv. 232. अब्जानश्ममयं चैव M. 5, 112. अब्जेषु चैव रत्नेषु सर्वेष्वश्ममयेषु च 8, 100. Hariv. 1526. Vgl. अब्जा. — 2) m. a) *Muschel* AK. 3, 4, 34. m. n. H. an. 2, 66. Med. ǵ. 3. Suçr. 2, 496, 6. — b) *Mond* AK. 1, 1, 2, 16. 3, 4, 2, 34. H. 105. an. 2, 66. Med. ǵ. 3. — c) N. eines Baumes, *Barringtonia acutan-*

gula Gaertn. (निचुल), MED. *g.* 3. — *d*) Dhanvantari, der bei der Quirlung des Oceans hervorgegangene Arzt der Götter, TRIK. 3,3,81. H. an. MED. HARIV. 1526. — *e*) N. pr. ein Sohn Viçala's COLEBR. Misc. Ess. I, 46, N. — 3) n. *a*) *Lotus* AK. 1,2,3,41. H. an. MED. m. TRIK. 3,3,81. — *b*) *die Zahl 1000,000,000* H. 874. COLEBR. Alg. 4. Vgl. पद्म.

अब्जज (अब्ज 3,*a*. + ज) m. ein Beiname Brahman's TRIK. 1,1,26.

अब्जबान्धव (अब्ज 3,*a*. + बा°) m. *Sonne* H. 96.

अब्जभोग (अब्ज 3,*a*. + भोग) m. *Lotuswurzel* ÇABDAK. im ÇKDR.

अब्जयोनि (अब्ज 3,*a*. + योनि) m. ein Bein. Brahman's AK. 1,1,1,12.

अब्जवाहन (अब्ज 2,*b*. + वाहन) m. ein Bein. Çiva's TRIK. 1,1,46. — Vgl. अब्दवाहन.

अब्जस् n. *Gestalt* UṆ. 4,209. Vgl. अप्सस् am Ende.

अब्जहस्त (अब्ज 3,*a*. + हस्त) m. *Sonne* H. 96.

अब्जा (2. अप् + जा) adj. *wassergeboren* P. 3,2,67, Sch. 6,4,41, Sch. VOP. 26,66.67. अब्जाः ṚV. 7,34,16. हंसः 4,40,5.

अब्जित् (2. अप् + जित्) adj. *Wasser gewinnend*, von Indra ṚV. 2,21,1.

अब्जिनी (von अब्ज 3,*a*.) f. *ein lotusreicher Platz* gaṇa पुष्करादि; = पद्मसमूह, = पद्मलता, = पद्मयुक्तदेश BHARATA im ÇKDR. वनाब्जिनी KATHÂS. 21,14.

अब्जिनीपति (अब्जिनी + पति) m. *Sonne* H. 97.

अब्द (2. अप् + द) m. 1) *Wolke* AK. 3,4,16,91. H. an. 4,223. MED. d. 2. — 2) *Jahr* AK. 1,1,3,20. 3,4,16,91. H. 159 (n., nach den Sch.: m. n.). H. an. MED. सहस्राब्दो अयंवेभिः VS. 12,74. M. 4,168. 8,30. 9,81. 11, 27. u. s. w. JÂGN. 1,14. INDR. 3,5. BRAHMA-P. in LA. 57,10. अब्दलक्षणाम् Verz. d. B. H. 258,9. Nimmt am Ende eines adj. comp. क an: त्रिंशदब्दकः H. 1220. Vgl. वर्ष. — 3) ein Riedgras, *Cyperus hexastychyus communis Nees*, H. an. MED. SUÇR. 2,503,21. — 4) N. pr. eines Berges H. an. — Wird auch अव्द geschrieben und von अव् abgeleitet UṆ. 4,100.

अब्दतन्त्र (अब्द 2. + तन्त्र) n. N. eines astronomischen Werkes Ind. St. 2,252,15.

अब्दया (instr. von einem f. अब्दा) adv. *aus Lust zur Wasserspende:* अब्दया चिन्मुहुरा क्रीडनीवृतः ṚV. 5,54,3.

अब्दवाहन (अब्द 1. + वाहन) m. ein Bein. ÇIVA's H. 197, Sch. — Vgl. अब्जवाहन und घनवाहन.

अब्दसार (अब्द + सार) m. *eine Art Kampher* RÂGAN. im ÇKDR.

अब्दिन् s. स्वब्दिन्.

अब्दिमत् (von अब्दिन्) adj. *Wasser giessend*, zugleich mit dem Nebensinne: *besamend* (vgl. स्वब्दिन् und वृषन्): यो अब्दिमाँ उदनिमाँ इयर्ति प्र विद्युता रोदसी उक्षमाणः ṚV. 5,42,14.

अब्दैवत (2. अप् + दैवत) adj. *die Wasser zur Gottheit habend*, *die Wasser verherrlichend:* त्र्यृचेनाब्दैवतेन M. 8,106. सूक्तं वाब्दैवतं जपेत् 11,132. — Vgl. अब्लिङ्ग.

अब्धि (2. अप् + धि von धा) m. 1) *Teich, See* (सरस्) H. an. 2,238. MEDH. dh. 2. — 2) *Meer* AK. 1,2,3,1. 3,4,18,103. H. an. MED. VID. 224. KATHÂS. 12,113. कार्याब्धौ HIT. III,129. — 3) (wegen der 7 Meere) eine Bezeichnung *der Zahl sieben* Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. IV, 324.

अब्धिकफ (अब्धि + कफ) m. *die für erhärteten Meerschaum gehaltene kalkige Schulpe des Tintenfisches, os Sepiae* AK. 2,9,105. H. 1077.

अब्धिज (अब्धि + ज) 1) adj. *im Meere geboren.* — 2) m. du. *die beiden* Açvin H. 182. — 3) f. °जा *berauschendes Getränk* (entstand bei der Quirlung des Oceans) H. 903.

अब्धिद्वीपा (von अब्धि + द्वीप) f. *die Erde* TRIK. 2,1,1.

अब्धिनगरी (अब्धि + न°) f. N. pr. *die Stadt* Dvârakâ TRIK. 2,1,15.

अब्धिनवनीतक (अब्धि + न°) m. *Mond* ÇABDAR. im ÇKDR.

अब्धिफेन (अब्धि + फेन) m. = अब्धिकफ RÂGAN. im ÇKDR.

अब्धिमण्डूकी (अब्धि + म°) f. *Perlenmuschel* H. 1204.

अब्धिशयन (अब्धि + श°) m. *im Meere ruhend*, ein Bein. Vishṇu's, H. 214.

अब्ध्यग्नि (अब्धि + अग्नि) m. *Feuer im Meer* H. 1100. — Vgl. वडवाग्नि.

अब्भक्ष (2. अप् + भक्ष) 1) adj. *von Wasser sich nährend.* — 2) m. *Schlange* TRIK. 1,2,5.

अब्भ, अब्भ्र u. s. w. s. u. अभ्र, अभ्रि u. s. w.

अब्रह्मचर्य (3. अ + ब्र°) adj. *unkeusch* NIR. 4,19.

अब्रह्मचर्यक (3. अ + ब्र°) n. *Nichtenthaltsamkeit im geschlechtlichen Umgange, Beischlaf* TRIK. 2,7,31.

अब्रह्मण्य (von 3. अ + ब्र°) n. (*eines Brahmanen nicht würdig*) ein Noth- und Hülferuf, den man etwa durch *Mord und Todtschlag* wiedergeben könnte. अहो अब्रह्मण्यमब्रह्मण्यम् PAÑKAT. 82,18. भो अब्रह्मण्यमब्रह्मण्यं वर्तते। मम शिशुरनेन चौरेणापहृतः 101,1. अथेत्य योगनन्दस्य व्याडिना क्रन्दितं पुरः। अब्रह्मण्यमनक्रान्तजीवो योगस्थितो द्विजः॥ अनाथशव इत्यद्य बलाद्दग्धस्तवोदये। KATHÂS. 4,111.112. Vgl. im Prâkṛt अब्बम्हणं अब्बम्हणं ÇÂK. 92,20. = अवध्योक्ति (im Drama) AK. 1,1,7, 14. H. 335.

अब्रह्मता (von अब्रह्मन्) f. *Andachtslosigkeit, unheilige Gesinnung:* मा ते इन्द्र ते वयं तुराषाडयुक्तासो अब्रह्मता (instr.) वि दसाम VS. 10,22.

अब्रह्मन् (3. अ + ब्र°) adj. 1) *nicht von Andacht begleitet:* न सोम इन्द्रमसुतो ममाद नाब्रह्माणो मघवानं सुतासः ṚV. 7,26,1. नाब्रह्मा यज्ञ ऋधग्जोषति त्वे 8,105,8. — 2) *von den Brahmanen abgesondert:* नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9,322.

1. अब्राह्मण (3. अ + ब्रा°) m. *ein Nicht-Brahmane* P. 6,2,2, Sch. VS. 30,22. AV. 5,17,8. 11,1,32. 12,4,43.44. ÇAT. BR. 2,3,1,39. 13,4,2,17. AIT. BR. 2,19. M. 2,241.242. 7,85. 8,359 (KULL.: अब्राह्मणो ऽत्र शूद्रः).

2. अब्राह्मण (wie eben) adj. *ohne Brahmanen:* तत्तदवक्लृप्तमेव यद्ब्राह्मणो ऽराजन्यः स्याद्यद्यु राजानं लभेत समृद्धं तदेतद्ध वेवानवक्लृप्तं यत्क्षत्रियो ऽब्राह्मणः स्यात् ÇAT. BR. 4,1,4,6.

अब्राह्मण्य (3. अ + ब्रा°) n. 1) *Verletzung des Heiligen, Bruch der Weihe:* येषामभयतो नाब्राह्मण्यम् ÂÇV. ÇR. 9,3. — 2) = अब्रह्मण्य die Erklärer zu AK. 1,1,7,14.

अब्रूकृत n. *die durch Zusammenkneifen der Lippen entstehende Undeutlichkeit der Sprache:* ओष्ठाभ्यामब्रूकृतमाह नद्धं ड्रष्टम् ṚV. PRÂT. 14, 2. Zusammenges. aus अब्रू (eine das *Brummen* nachahmende Lautverbindung, vielleicht mit beabsichtigtem Anklange an ब्रू *sprechen* mit vorangeh. neg. अ) und कृत.

अब्लिङ्ग (2. अप् + लिङ्ग) n. pl. (erg. सूक्तानि) *bestimmte an die Wasser gerichtete Gebete:* अब्लिङ्गानि जपेत् JÂGN. 3,30. — Vgl. अब्दैवत.

अभ् s. अम्भ्.

अभक्त (3. अ + भक्त) adj. *nicht genossen, nicht empfangen:* अवः RV. 1,127,5.

अभक्ष्य (3. अ + भक्ष्य) adj. *was nicht gegessen werden darf* M. 1, 113. 11, 152. 12, 59. R. 4, 16, 33. mit dem instr. des subj.: अभक्ष्यं चैव मे मांसं त्वादृशैर्ब्रह्मचारिभिः R. 4, 16, 31. mit dem gen.: अभक्ष्याणि द्विजातीनाम् M. 5, 5. 26.

अभग (3. अ + भग) adj. *ohne Genuss, ohne Glück:* चकार भद्रमस्मभ्यमभगो भगवद्भ्यः AV. 5, 31, 11.

1. अभय (3. अ + भय) 1) adj. f. आ *wo keine Furcht (Gefahr) ist, sicher:* विशामासामभयानामधिक्षितम् RV. 10, 92, 14. सर्वा दिशो अभयास्ते भवन्तु AV. 19, 45, 4. ÇAT. BR. 1, 1, 1, 17. 9, 1, 6. 2, 4. 4, 1, 1, 20. 14, 7, 1, 22 (hier अभयं). = BṚH. ÂR. UP. 4, 3, 21. TAITT. BR. 3, 1, 2, 14. in Z. f. d. K. d. M. 7, 274. BHARTṚ. 3, 32. °यम् adv. R. 2, 46, 29. — 2) m. *a)* ein Bein. Çiva's ÇIV. — *b)* N. pr. ein Sohn Dharma's VP. 55, N. 13. LIA. I, Anh. XX, N. 7. — 3) f. °या N. einer Pflanze, *Terminalia citrina*, AK. 2, 4, 2, 39. TRIK. 3, 3, 315. H. 1146. an. 3, 477. MED. j. 70. SUÇR. 1, 139, 14. 214, 21. — 4) n. *a) Sicherheit, Frieden, Ruhe* H. an. 3, 477. इन्द्र आशाभ्यस्परि सर्वाभ्यो अभयं करत् RV. 2, 41, 12. 27, 11. 14. 3, 30, 5. 4, 29, 3. 6, 47, 8. 9, 78, 5. VS. 18, 6. AV. 6, 32, 3. 8, 1, 10. ÇAT. BR. 3, 9, 2, 19. 14, 6, 11, 6 (= BṚH. ÂR. UP. 4, 2, 4). TAITT. BR. 3, 1, 1, 6. TAITT. UP. 2, 7. BHAG. 16, 1 (SCHL.: *impavidus animus*). JÂǴN. 1, 211. अभयस्य हि यो दाता M. 8, 303. यो दत्त्वा सर्वभूतेभ्यः — अभयम् 6, 39. R. 5, 91, 14. KATHÂS. 3, 30. अभयं ददामि ते वीर तत्त्वमेवाभिधीयताम् R. 5, 63, 2. 6, 1, 27. अभयं याचमानैः 5, 82, 20. देवेभ्यश्चाभयम् *Sicherheit vor den Göttern* ARǴ. 9, 29. न तस्माद्भयं तव *der kann dir keine Sicherheit gewähren* R. 5, 47, 29. व्यापयेद्भयानि च M. 7, 201. अभयप्रदः 4, 232. भयेष्वभयदः R. 4, 21, 11. अभयप्रदानम् PAŃKAT. 24, 21. I, 322. अभयवाचं मे यच्छ *versprich mir Sicherheit* HIT. 59, 2. अभयवाचं दत्त्वा 70, 13. अभयवचन PAŃKAT. 26, 1. अभयदक्षिणा *Sicherheitsversprechen, das Versprechen, dass man Jmd vor jeglicher Gefahr schützen werde* M. 4, 247. DAÇ. 2, 38. PAŃKAT. 25, 12. 14. अभययाचनाञ्जलि RAGH. 11, 78. आपन्नाभयसत्त्रेषु दीक्षिताः खलु पौरवाः ÇÂK. 49. superl. अभयतम RV. 10, 15, 7: सो अस्मा अभयतमेन नेषत्. Am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÂS. 20, 52: याचिताभया. — *b)* (erg. सूक्त) *ein auf Frieden u. s. w. gerichteter Opferspruch:* अभयैर्जुहुयात् KAUÇ. 105. 139. — *c) die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2, 4, 5, 30. H. an. 3. 477. MED. j. 70.

2. अभय (wie eben) adj. *der keine Furcht hat* MED. j. 71. ब्रह्म ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8. आत्मा 7, 2, 30. = BṚH. ÂR. UP. 4, 4, 25.

अभयगिरिवासिन् (1. अभय - गिरि + वासिन्) *auf dem Berge der Sicherheit wohnend*, so hiess eine Klasse von Schülern des Kâtjâjana, BURN. Intr. 447. Lot. de la b. l. 357.

अभयंकर (अभयम्, acc. von 1. अभय 4, *a*, + कर) adj. *Sicherheit, Frieden schaffend* P. 3, 2, 43, Sch. 1, 1, 72, Vârtt. 6, Sch. von Indra RV. 10, 152, 2.

अभयंकृत् (अभयम् + कृत्) adj. dass.: द्यावापृथिव्यो ÇAT. BR. 1, 9, 1, 6.

अभयज्ञात (अ° + ज्ञात) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि.

अभयडिण्डिम (1. अभय + डि°) m. *Kriegstrommel* TRIK. 1, 1, 123.

अभयद (1. अभय + द) 1) adj. *Sicherheit verleihend* R. 4, 21, 11. — 2) m. *ein* Arhant *bei den* Ǵaina's H. 25. — 3) N. pr. eines Königs, eines Sohnes von Manasju, HARIV. 1656. 1657.

अभयंदद (अभयम्, acc. von 1. अभय, + दद) *Sicherheit verleihend*, ein Bein. von Avalokiteçvara BURN. Lot. de la b. l. 264.

अभयसनि (1. अभय + सनि) adj. *Frieden schenkend:* हविः VS. 19, 48.

अभयानन्द (1. अभय + आनन्द) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 217. 613.

अभव (3. अ + भव) m. *Nichtsein, Vernichtung:* लोकानामभवाय R. 3, 69, 9. 70, 1. Gegens. भव *Sein, Entstehung:* भवाय सर्वभूतानामभवाय च रक्षसाम् 5, 89, 31. 21, 22. सर्वभूतभवाभवम् 2, 77, 24. भवाभवौ 22, 22. भवाभवात्मक SÂV. 3, 10. प्रभव *Entstehung:* प्रभवाभवकोविद R. 2, 106, 6. — Vgl. अभाव.

अभस्त्रका oder अभस्त्रिका demin. von 3. अ + भस्त्र P. 7, 3, 47.

अभाग (3. अ + भाग) adj. *ohne Antheil* RV. 10, 83, 5. ÇAT. BR. 1, 9, 2, 35. an der Erbschaft M. 9, 213.

अभाग्य (3. अ + भाग्य) adj. *unglücklich* R. 3, 72, 27.

अभाव (3. अ + भाव) m. 1) *Nichtdasein, Nichtvorhandensein, Abwesenheit;* das subj. im gen.: तेषामभावे ÇVETÂÇV. UP. 6, 4. KÂTJ. ÇR. 4, 3, 23. M. 8, 259. 9, 188. geht im comp. voran: तदभावे KÂTJ. ÇR. 4, 3, 23. M. 3, 212. 8, 182. 258. 9, 189. R. 4, 31, 6. PAŃKAT. 212, 1. — 2) *Nichtsein*, = असत्त्व TRIK. 3, 3, 411. MED. v. 31. = असत्ता H. an. 3, 693. भावाभावकर ÇVETÂÇV. UP. 5, 14. P. 1, 1, 57, Sch. Die siebente Kategorie in Kaṇâda's Systeme MADHUS. in Ind. St. 1, 18, ult. COLEBR. Misc. Ess. I, 264. 288. Z. d. d. m. G. 6, 14. — 3) *Vernichtung, Tod* TRIK. 3, 3, 411. H. 1517. an. 3, 693. MED. v. 31. कुलस्य त्वमभावाय कालरात्रिरिवागता R. 2, 73, 4. राक्षसानामभावाय भर्तुरस्या भवाय च 5, 27, 6. तदभावे *sobald er stirbt* VID. 202. अभावाय न भूतये DRAUP. 5, 9. — Vgl. अभव.

अभि zend. *aiwi*, ἀμφί, lat. *ob*, ahd. *umbi*, nhd. *um*, ОБЪ. Die begriffliche Verwandtschaft tritt bei अभितस् deutlich hervor. Upasarga (NIR. 1, 3.), Gati und Karmapravaḱanija P. 1, 4, 56. 59. 60. 91. gaṇa प्रादि; VOP. 1, 8. 1) adv. *a) herbei:* रथं देवासो अभि विक्षु वाजयुम् RV. 2, 31, 2. Gegens. अप (s. d.). Sehr häufig in Verbindung mit Wurzeln der *Bewegung*. — *b) hinein:* अभ्यभि (in die Becher) सोमानुन्नयन्ति KÂTJ. ÇR. 22, 10, 5. — *c) oben, in der Höhe* (?): घनात्ययः प्रभवति शैलादभि नदी यथा MBH. 12, 228. Vgl. अभिक्रम. — *d)* in Zusammensetzungen mit einem nomen drückt अभि eine *Steigerung* aus; vgl. अभिधर्म, अभिताम्र, अभिनम्र, अभिनव. — 2) praep. mit folg. oder vorang. acc. *a) zu — her, zu — hin, nach — hin, gegen:* प्र तं नय प्रतरं वस्यो अच्छाभि सुम्नं देवभक्तम् RV. 10, 45, 9. स मानुषीरभि विशो वि भाति 7, 5, 2. वाजाँ अभि पवमान प्र गाहसे 9, 110, 2. 1, 31, 18. 45, 8. 48, 7. 119, 1. 8, 82, 4. 10, 18, 8. SV. II, 9, 3, 6, 2. ÇAT. BR. 1, 2, 2, 4. 4, 1, 5, 16. 6, 6, 1, 12. 11, 5, 5, 6. पुरुषमभ्यावृत्तम् *nach dem p. hingekehrt* 7, 5, 1, 7. अग्निमभि शलभाः पतन्ति P. 2, 1, 14, Sch. वृक्षमभि द्योतते 1, 4, 91, Sch. Verbindet sich mit dem obj. auch zu einem adv. comp.: शरम् — शब्दं प्रति गन्तप्रेप्सुरभिलक्ष्यमपातयम् DAÇ. 1, 22. अभ्यग्नि शलभाः पतन्ति P. 2, 1, 14, Sch. अभ्यर्कबिम्बं स्थितः ÇÂK. 170. Dies ist das अभि आभिमुख्ये (NIR. 1, 3. P. 2, 1, 14. H. an. 7, 36. MED. avj. 49.) und लक्षणे (P. 1, 4, 91. 2, 1, 14. H. an.) oder चिह्ने (VOP. 5, 7. mit dem Beispiele: प्राज्ञो गोविन्दमभि तिष्ठति *ein Weiser hält sich zu* Gov.). — *b) in — hinein:* अभि प्रज्ञानि च कृष्णानि च लोमानि निष्यूतो (*eingeflochten*) भवति (रुक्मः) ÇAT. BR. 11, 5, 5, 6; vgl. das zweite Beispiel u. *h.* — *c) um, für*

(d. h. *zur Gewinnung von*): एते अंसृग्रमिन्दवस्तिरः पवित्रमाशवः । विश्वान्यभि सौभगा 9,62,1. येना नः पूर्वे पितरः पदज्ञाः स्वर्विदो अभि गा अद्रिमुष्णन् 97,39. 1,33,11. 61,10. यमभि (so ist zu lesen) काममुत्तराणि कर्वाणि निर्वपति Çat. Br. 2,2,4,5. — *d) aus Anlass von, wegen:* अन्यस्य चित्तमभि संचरेण्यमुताधीतं वि नश्यति Ṛv. 1,170,1. पवमाना असृक्षत सोमाः शुक्रास इन्दवः । अभि विश्वानि काव्या ॥ 9,63,25. — *e) gegen, in Bezug auf, auf, über:* एतद्ध स्म स तदभ्याह (so ist zu lesen) Çat. Br. 1,1,2,11. क्षत्रियमभ्यविवादिनीम् 3,9,3,3. तस्य त्वयमात्मा यावदिदमभ्ययमग्निर्विहितः 8,1,4,1. 7,2,4,28. 11,5,5,12. आत्तमभि मिमीते Kâtj. Çr. 10,1,5. शान्तसंकल्पः सुमना यथा स्याद्वीतमन्युर्गौतमो माभि Kaṭhop. 1,10. साधुर्देवदत्तो मातरमभि P. 1,4,91, Sch. न तामभि क्रुद्धा (Boll. verbindet) मुनिः Vikr. 36,1. अन्योऽन्यमभि संरब्धौ (vgl. त्वामेव प्रति संरब्धः R. 6,4,30. Gorr. verbindet an beiden Orten die praep. mit dem partic.; übrigens kommt 6,3,17. auch ein अभिसंरब्ध ohne obj. vor, und अन्योऽन्यम् kann füglich auch als adv. gefasst werden) R. 6,76,32. Dies ist das अभि इत्थंभूताख्याने P. 1,4,91. इत्थंभूतकथने Med. avj. 49. इत्थंभूते H. an. 7,36. इत्थंभावे Vop. 5,7. (mit dem Beispiele: भक्तो विष्णुमभि *dem* Vishṇu *zugethan, sein Anhänger*). — *f) bei* (mit verbb. des *Bittens* zur Bezeichnung dessen, bei welchem gebeten wird): अभि त्वा देव सवितर्भागमीमहे Ṛv. 1,24,3. अभि देवाँ इयक्षते 9,11,1. — *g) über:* द्यौर्न भूमाभि Ṛv. 6,36,5. साह्वान्विश्वा अभि स्पृधः 9,20,1. केनाभि मह्ना पर्वतान्केन कर्माणि पूरुषः AV. 10,2,18. Verbindet sich mit dem reg. Worte zu einem comp., s. अभिवासस्. Vgl. अस् und भू mit अभि. — *h)* in distrib. Bed. (वीप्सायाम्) P. 1,4,91. Vop. 5,7. H. an. 7,36. वृक्षं वृक्षमभि सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1,4,91, Sch. भूतं भूतमभि प्रभुः Vishṇu *ist in jedem Wesen* Vop. 5,7. — Med. avj. 49. wird noch ein अभि अभिलाषे erwähnt, wobei an अभिलाष selbst, an अभिकाङ्क्षा u. s. w. gedacht worden ist. — अभि schliesst sich theils allein, theils mit andern praepp. an eine grosse Anzahl von Verbalwurzeln an. Nicht selten entspricht अभि der deutschen Partikel *be:* वर्ष् *regnen*, अभिवर्ष् *beregnen*, u. s. w.

अभिक (von अभि) adj. *hinter Etwas her, begierig, lüstern* P. 5,2,74. AK. 3,1,24. H. 434. Ragh. 19,4. — Vgl. 1. अभीक und अनुक.

अभिकरण (von कर्, करोति mit अभि) n. *Mittel, Zauber;* s. स्वप्नाभिकरण.

अभिकाङ्क्षा (von काङ्क्ष् mit अभि) f. *Verlangen:* अभिकाङ्क्षामस्योत्पादयति P. 1,3,69, Sch. Das obj. im acc.: स्वर्गं वाप्यभिकाङ्क्षया R. 3,48,15. geht im comp. voran: शीताभि° Suçr. 2,488,13.

अभिकाङ्क्षिन् (wie eben) adj. *verlangend*, mit dem obj. comp. M. 4,91. R. 2,24,36. 4,61,36. 5,73,66. MBh. 3,1735 (= Indr. 1,22).

1. अभिकाम (अभि + काम) m. *Zuneigung:* साभिकामा *in Liebe zugethan* N. 24,13.

2. अभिकाम (wie eben) adj. f. आ *in Liebe zugethan, hingezogen zu Etwas, verlangend:* अभिकामो ऽभिकामां तु — सेवेत प्रमदाम् Suçr. 2,488,13. तया स — अभिकामया समेयिवान् R. 1,77,29. याचे त्वां चाभिकामाहम् MBh. 1,7807. Das obj. im acc.: यं यमन्तमभिकामा भवन्ति Khând. Up. 8,1,5. अकस्माच्चाभिकामो ऽसि सीताम् R. 6,95,15. geht im comp. voran: अहं त्वदभिकामा 3,24,15. समराभिकामा 29,33.

अभिकाल (अभि + काल) m. N. einer Stadt R. 2,68,17. LIA. II,523.

अभिकृति (अभि + कृति) f. N. eines hundertsilbigen Versmaasses (von welchem Ṛv. kein Beispiel hat) Ṛv. Prât. 16,56. AV. Anukr. 1,1. Sâj. zu Ṛv. 1,127. Mahîdh. zu VS. 27,45. Bei Colebr. Misc. Ess. II, 164. अतिकृति genannt.

अभिकृत्वन् (von कर्, करोति mit अभि) adj. *bezaubernd;* davon f. subst. °त्वरी Bezeichnung *weiblicher Unholde:* अपेयं रात्र्युच्छत्वपोच्छन्त्वभिकृत्वरीः AV. 2,8,2. — Vgl. अभिकरण, कृत्वरी u. कृत्वन् und अभिनिष्कारिन्.

अभिक्रतु (अभि + क्रतु) adj. *übermüthig:* (इन्द्रः) अवाभिनदमिताभिक्रतूनाम् Ṛv. 3,34,10.

अभिक्रम (von क्रम् mit अभि) m. 1) *muthiger Angriff auf den Feind* H. 791. Erkl. zu AK. 2,8,2,64. Vgl. अतिक्रम. — 2) *Angriff, Unternehmung* Bhag. 2,40. — 3) *das Hinaufsteigen* (आरोहण) H. 1510.

अभिक्रान्ति (wie eben) f. *das Herbeikommen:* यज्ञस्याभिक्रान्त्या अनपक्रमाय Ait. Br. 1,26.

अभिक्रान्तिन् (von अभिक्रान्त, part. perf. pass. von क्रम् mit अभि; vgl. P. 5,2,88.) adj. *fertig, geübt in Etwas* (loc.): य एषामध्ययने ऽभिक्रान्तितमः स्यात् Lâṭj. in Ind. St. 1,52,15.

अभिक्रामम् (acc. von अभिक्राम und dieses von क्रम् mit अभि) adv. *hinzuschreitend* Kâtj. Çr. 3,2,21. 6,8,4.

अभिक्रोशक (von क्रुश् mit अभि) m. vielleicht *Ausrufer, Herold* VS. 30,20. Mahîdh.: = निन्दक.

अभिक्षत्तर् (von क्षद् mit अभि) m. *Mörder, Zerstörer:* अभिक्षत्तुस्त्वावतो वरूता Ṛv. 7,21,8. अभिक्षत्तारो (ursprünglich wohl अभिक्षत्तारा) अभि च क्षमध्वम् 2,29,2.

अभिक्षदा (अभिक्ष [von 3. अ + भिक्षा] + दा) adj. *ohne Bitte gewährend, die Bitte im Voraus gewährend:* अभिक्षदामर्यमणं सुशेवम् Ṛv. 6,50,1.

अभिख्या (von ख्या mit अभि) f. 1) *Anblick:* अन्धा अपश्या न दभन्नभिख्या Ṛv. 1,148,5. — 2) *Schein:* अभिख्या भासा बृहता शुशुक्वनिः Ṛv. 8,23,5. = प्रज्ञा Naigh. 3,9. — 3) *Glanz, Schönheit* AK. 3,4,158. H. 1512. an. 3,480. Med. j. 70. Ragh. 1,46. Kumâras. 1,44. 7,18. Megh. 78. Çiç. 4,65. — 4) *Ruhm, Berühmtheit* Trik. 3,3,304. H. 273. an. 3,480. Med. j. 70. — 5) *Erzählung* (आख्यान) Çabdar. im ÇKDr. — 6) *Name, Benennung* AK. 3,4,158. 1,1,5,8. H. 260. an. 3,480. Med. j. 70.

अभिख्यातर् (wie eben) m. *Beschauer:* अभिख्याता मर्डिता सोम्यानाम् Ṛv. 4,17,17.

अभिगन्तर् (von गम् mit अभि) nom. ag. 1) *Beschläfer:* तदभिगन्तारम् Vivâdak. 114,14. — 2) *der Etwas begreift, versteht:* अभिगन्तेव ब्रह्म कर्ता क्षत्रियः Çat. Br. 4,1,4,1.

अभिगम (wie eben) in Ableitt. werden beide Glieder verstärkt (आभिगा°) gaṇa अनुशतिकादि. m. 1) *Herbeikunft:* अभिषेणनं तु स्यात्सेनयाभिगमो रिपौ H. 790. तव — अभिगमेन Ragh. 5,11. *Besuch:* कृत्वा तासामभिगममपाम् Megh. 50, v. l. (für अधिगम). — 2) *fleischliche Vermischung:* प्रसह्य दास्यभिगमे Jâǵn. 2,291.

अभिगमन (wie eben) n. 1) *das Herankommen, Herbeikommen, Nahetreten:* ततो ऽभिगमनमर्हति *er verdient, dass man von dort zu ihm kommt* P. 5,1,74, Vârtt. 2. सेनयाभिगमनं रिपौ AK. 2,8,2,63. तस्य (obj.) अभिगमनात् Ragh. 17,72. ज्येष्ठाभिगमनात्पूर्वम् *bevor sie sich dem Aeltesten genähert* 12,35. वधूसंयानं वा तदभिगमनोपस्थितमिदम् Mṛkkh. 98,23. अजस्वयंवराभि° Ragh. 5, in der Unterschr. *Besuch:* भरद्वाजाभि° *des* Bh. (obj.)

R. 2, 57, 2. शरभङ्गाश्रमाभि° 3, 9, in der Unterschr. Pańkat. 148, 11. — 2) *das Besteigen:* गुरुतल्पाभिगमन *die Entheiligung des Bettes des Lehrers* Kathâs. 20, 154. — 3) *fleischliche Vermischung:* वरमृतुषु नैवाभिगमनम् Pańkat. Pr. 8. ममाभिगमनाद्दोषं न प्राप्स्यसि वरानने R. 5, 3, 32. नीचाभि° *sich mit einem niedrigen Manne vermischen* Jâǵn. 3, 298. परदाराभि° R. 3, 13, 4. Jâǵn. 2, 294. Hit. I, 129.

अभिगम्य (wie eben) adj. 1) *zu besuchen:* सो ऽभिगम्यश्च पूज्यश्च कार्तव्यश्च प्रदक्षिणम् R. 3, 75, 58. अद्यप्रभृति भूतानामभिगम्यो ऽसि शुद्धये Kumâras. 6, 56. — 2) *zugänglich, einladend* Ragh. 1, 16.

अभिगर् (von गर् [गॄ] mit अभि) m. 1) *Loblied:* अनुष्टुप्ते ऽभिगरः VS. 8, 47. Kâtj. Çr. 13, 4, 2. — 2) *Lobsänger* Kâtj. Çr. Pańkav. Br.; s. u. अपगर.

अभिगर्जन (von गर्ज् mit अभि) n. *wildes Geschrei:* लङ्कादाहाभि° *bei der Verbrennung von* L. R. 1, 3, 31.

अभिगामिन् (von गम् mit अभि) adj. *sich fleischlich vermischend:* ऋतुकालाभिगामी स्यात् M. 3, 45. राजपत्न्यभि° Jâǵn. 2, 282.

अभिगुप्ति (von गुप् mit अभि) f. *Bewahrung, Behütung* Çat. Br. 1, 2, 5, 20. 5, 2, 17.

अभिगूर्त s. u. गर् [गॄ] mit अभि.

अभिगूर्ति (von गर् mit अभि) f. *Lobgesang:* उतो तेषामभिगूर्तिर्न इन्वतु RV. 1, 162, 6. 12.

अभिगेष्ण (von गा, गायति mit अभि) adj. *besingend:* यद्देलवा अभिगेष्णाश्चरन्ति Ait. Br. 5, 3.

अभिगोप्तर् (von गुप् mit अभि) nom. ag. *Bewacher, Hüter* Çat. Br. 1, 7, 4, 18. 3, 8, 1, 5. 7, 3, 2, 18. 14, 1, 2, 15. u. s. w.

अभिग्रह (von ग्रह् mit अभि) m. 1) *Raub* (अभिग्रहण) H. an. 4, 335. Med. h. 27. — 2) *Angriff,* nach Andern *Herausforderung zum Kampfe* (अभियोग) AK. 3, 3, 13. H. an. Med. — 3) *Ansehen, Autorität* (गौरव) H. an. Med.

अभिग्रहण (wie eben) n. *Raub* AK. 3, 3, 17. H. an. 4, 335. Med. h. 27.

अभिघात (von हन् mit अभि) 1) m. *a) Schlag, Angriff, Beschädigung* (eig. und übertr.) Jâǵn. 2, 223. Suçr. 1, 4, 8. 51, 2. 2, 523, 3. 319, 8. Mit dem subj. compon.: शराभि° R. 4, 16, 53. 6, 88, 8. करकाभिघातैः *durch Hagelschläge* Kât. 3. आयुधाभि° Suçr. 2, 1, 5. शीतातपाभिघातान् M. 12, 77. पित्तरक्ताभि° Suçr. 2, 125, 11. शोकाभि° Kathâs. 17, 38. दुःखत्रयाभि° Sâńkhjak. 1. mit dem obj.: तटाभिघात Kumâras. 7, 49; vgl. तटाघात 2, 50. — *b) Anstoss* (beim Aussprechen der Laute): आयाममार्दवाभिघाताः VS. Prât. 1, 30. — 2) n. *eine unerlaubte Consonantenverbindung* und namentl. *die Verbindung eines vorang. 4ten* (घ, झ, ढ, ध, भ) *Consonanten der 5 ersten Consonantenreihen mit einem folg. 1sten* (क, च, ट, त, प) *oder 5ten* (ङ, ञ, ण, न, म), *eines 2ten* (ख, छ, ठ, थ, फ) *mit einem 1sten und endlich eines 3ten mit einem 2ten.* प्रश्नादौ कवर्गादिवर्णानां पूर्वस्थितचतुर्थद्वितीयतृतीयचतुर्थवर्णाः क्रमेण परस्थितवर्गैकद्वित्रिवर्णयुक्ताः । तत्र ज्ञातौ । यथा । अभिघातं स्यात्पूर्वं वेदद्विच्यब्धिवर्णाश्चेत् । नगवर्गाणां परतो धरणीचन्द्रद्विरामाख्याः ॥ इति केरलग्रन्थः । ÇKDr.

अभिघातक (wie eben) adj. *abschlagend, abwehrend* Sâńkhjak. 1. (weniger gute Lesart bei Wils. für अपघातक).

अभिघातिन् (wie eben) 1) adj. *schlagend, angreifend, verletzend:* परमर्माभिघातिना । भवितव्यं नरेन्द्रेण R. 5, 81, 5. — 2) m. *Feind* AK. 2, 8, 1, 11. Hit. IV, 92.

अभिघार (von घर् mit अभि) m. *geklärte Butter* (घृत) Râǵan. im ÇKDr.

अभिघारण (wie eben) n. *das Besprengen, Begiessen* Kauç. 6. Kâtj. Çr. 1, 9, 10. 3, 3, 9. 5, 9, 5. 6, 6, 25. 9, 9, 24.

अभिचक्षण (von चक्ष् mit अभि) n. *Vorsicht, Schutzmittel:* वेदाहं तस्य भेषजं शीपुदुरभिचक्षणम् AV. 6, 127, 2.

अभिचक्षणा (wie eben) f. *Umblick, Ausblick:* यावतीर्दिशः प्रदिशो विषूचीर्यावतीराशा अभिचक्षणा दिवः AV. 9, 2, 21.

अभिचर् (von चर् mit अभि) m. *Begleiter, Diener* AK. 2, 8, 2, 39. H. 496.

अभिचरण (wie eben) n. *das Bezaubern, Behexen;* davon °णीय adj. *zum Bezaubern geeignet:* तं त्वष्टा हतपुत्रो ऽभ्यचरत्सो ऽभिचरणीयमपेन्द्रं सोममाहरत् Çat. Br. 12, 7, 1, 1. 8, 3, 1.

अभिचरितु (wie eben) *Bezauberung;* davon °तोस् abl.: ईश्वरो ऽभिचरितोः (= °रितुम्) ved. P. 3, 4, 13, Sch.

अभिचार (wie eben) m. *Behexung, Bezauberung* AK. 3, 3, 19. H. 830. मा त्वा प्रापच्छपथो माभिचारः AV. 11, 1, 22. 8, 2, 26. 10, 3, 7. 19, 9, 9 (pl.). Kâtj. Çr. 2, 3, 5. 15, 7, 35. अभिचाराभिशापाभ्यां मोहस्तत्राभिजायते Suçr. 2, 406, 8. अभिचारेषु सर्वेषु कर्तव्यो द्विशतो दमः M. 9, 290. 11, 63. 197. Shadv. Br. in Ind. St. 1, 36, 19. Madhus. in Ind. St. 1, 16, 10. अभिचारकाण्ड Mall. zu Kir. 10, 10.

अभिचारकल्प (अभिचार + कल्प) m. Titel eines zum AV. gehörigen *Werkes über Bezauberungen* Ind. St. 1, 297, N. 2. Weber, Lit. 147.

अभिचारिन् (von चर् mit अभि) adj. *behexend, bezaubernd:* ये त्वा कृत्वालेभिरे विद्वला अभिचारिणः AV. 10, 1, 9.

अभिचार्य part. fut. pass. von चर् mit अभि Vop. 26, 15.

अभिच्छायम् (von अभि + छाया) adv. *schattenwärts, in der Schattenlinie:* यो माभिच्छायमत्येषि मां चाग्निं चान्तरा AV. 13, 1, 57.

अभिजन (von जन् mit अभि) m. Trik. 3, 3, 4. 1) *Herkunft, Abstammung; die Vorfahren:* अभिजनाः पूर्वे बान्धवाः Kâç. zu P. 4, 3, 90. अभिजनप्रतिबन्धो वंशः dies. zu 4, 1, 163. तुल्याभिजन R. 5, 19, 32. N. 16, 20. Mâlav. 9, 1. कल्याणाभि° R. 2, 1, 15. N. 12, 70. शुद्धाभिजनकर्मन् R. 2, 106, 9. कुलाभिजनाचारैरतिशुद्धः Hit. I, 193. — M. 1, 100. 4, 18. Jâǵn. 1, 123. R. 4, 26, 23. 6, 4, 51. *edle Abstammung:* सद्याभिजनसंपन्नः (राजा) R. 4, 34, 12. अभिजनसंपन्नं राजा मन्त्रिणमिच्छति 5, 81, 15. नृपाभिजनसंपन्ना कुन्तीपुत्री Pańkat. III, 239. Nach H. an. 4, 154. Med. n. 165. = कुलध्वज *das Haupt einer Familie.* — 2) *Geburtsort* AK. 3, 4, 110. H. an. 4, 154. Med. n. 165. P. 4, 3, 90. निवासो नाम यत्र संप्रत्युष्यते । अभिजनो नाम यत्र पूर्वैरुषितम् Pat. zu d. St. — 3) *Geschlecht, Familie* (कुल) AK. 2, 7, 1. 3, 4, 110. H. 503. an. 4, 154. Med. n. 165. येषामभिजनं प्राप्य मतिः क्रोधसमन्विता । महत्सर्वविनाशस्य लक्षणं प्रतिभाति मे ॥ R. 5, 87, 15. *ein edles Geschlecht* (कुले ख्याते) Trik. 3, 3, 225. — 4) *guter Ruf, Berühmtheit* (ख्याती) Med. n. 165. Bhartr. 2, 32.

अभिजनवत् (von अभिजन) adj. *von edler Herkunft* Bhag. 16, 15. Çâk. 94. धर्माभिजनवान् = धर्मवानभिजनवांश्च R. 2, 72, 16.

अभिजनितु (von जन् mit अभि) *Erzeugung,* mit dem acc.: अद्भुतमभिजनितोः Çat. Br. 3, 1, 2, 21.

अभिजय (von जि mit अभि) m. *Besiegung:* दिशाम् MBh. 2, 994.

अभिजात (von जन् mit अभि) adj. 1) *gemäss Etwas* (acc.) *geboren:* संपदं दैवीमभिजातः *divina sorte natus* Bhag. 16, 5. 3. अभिजातस्य — संपदमासुरीम् 4. — 2) *geboren, entstanden:* अजातपत्नामभिजातकण्ठीम् R. 5, 11, 23. — 3) *von edler Herkunft* AK. 3, 4, 84. H. 502. an. 4, 94. Med. t. 182. परमाभिजाता R. 5, 11, 21. संभवत्यभिजातानामभिमानो ह्यकृत्रिमः Kathâs. 18, 55. Bhartr. 2, 48. = Hit. II, 26. Ragh. 17, 4. — 4) *geeignet, geschickt* (न्याय्य) H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — 5) *gelehrt* AK. H. an. Med. — 6) *schön* (सुन्दर) Viçva im ÇKDr. °वाच् Kumâras. 1, 46.

अभिजाति (wie eben) f. *Herkunft, Geburt;* davon अभिजातीय am Ende eines comp.: प्रज्ञाभिजातीया R. 6, 10, 24.

अभिजित् (von जि mit अभि) 1) adj. *a) siegreich:* अभिजिता तेजसा तेजो जिन्व VS. 15, 7. — *b) unter dem Sternbilde* Abhiǵit *geboren* P. 4, 3, 36. Vgl. आभिजित. — 2) m. *a)* N. eines eintägigen Soma-Opfers, eine Unterabtheilung der grossen Opferfeier des Gavâm-ajana: विश्वजिच्चाभिजिच्च यः AV. 11, 7, 12. एते एव पूर्वे अहनी अभिजिदतिरात्रः Çat. Br. 13, 5, 4, 4. 12, 1, 2, 2. 12. 4, 2. 2, 1, 3. 2, 21. 3, 2. 10. 11. 4, 15. 3, 1, 4. 8. Ait. Br. 4, 19. 6, 18. Âçv. Çr. 8, 5. 13. 10, 1. u. s. w. Kâtj. Çr. 13, 2, 5. 13. 20, 8, 14. 22, 1, 6. 7. 36. 42. 24, 2, 2. 3. 8. 6, 45. 23, 1, 20. 5, 26. 24, 1, 17. 4, 5. 5, 4. 7, 35. M. 11, 74. R. 1, 13, 45. Verz. d. B. H. 72, 10. 73, 8. 19, 9. — *b)* N. pr. ein Sohn Punarvasu's Hariv. 2016. Vater Punarvasu's VP. 436. — 3) f. N. eines Sternbildes: अभिजिन्मे रासतां पुण्यमेव AV. 19, 7, 4. Hariv. 3320. Das 6te Mondhaus nach dem Vollmond, dem Brahman geheiligt, Taitt. Br. 3, 1, 2, 6. ततः प्रभाते विमले मुहूर्ते ऽभिजिति प्रभुः। वसिष्ठः पुष्ययोगेन ब्राह्मणैः परिवारितः॥ R. 6, 112, 70. Colebr. Misc. Ess. II, 341. 358. LIA. I, 746. Ind. St. 1, 99. — 4) n. (nach ÇKDr.) *die 8te Stunde* (मुहूर्त) *des Tages:* अभिजिति शिष्यानुपनीय श्वोभूते संभारान्संभरति Kauç. 139. अपराह्णे तु संप्राप्ते अभिजिद्रौहिणोदये। यदत्र दीयते जन्तोस्तदक्षयमुदाहृतम्॥ Matsja-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 912.

अभिजित (wie eben) N. eines Sternbildes: अहं त्वभिजिते योगे निशाया यौवने स्थिते। अर्धरात्रे करिष्यामि गर्भमोक्षम् Hariv. 3248. मुहूर्ते ऽभिजिते प्राप्ते सार्धरात्रे विभूषिते 3317.

अभिजिति (wie eben) f. *Sieg, Erkämpfung:* अभिजित्या अभिजयानि Çat. Br. 3, 4, 4, 9. 14. वरं ददामि जित्या अभिजित्यै विजित्यै संजित्या इति वाचं विसृजते Ait. Br. 8, 9. 1, 25. एषां लोकानामभिजित्यै Çat. Br. 3, 7, 1, 14. सर्वस्य लोकस्याभिजित्यै 13, 1, 2, 1.

अभिज्ञ (von ज्ञा mit अभि) 1) adj. f. आ *kundig, erfahren* AK. 3, 1, 4. H. 343. स ह्यभिज्ञो हरिप्रभुः R. 4, 35, 25. 5, 85, 7. अभिज्ञास्मि 2, 39, 27. Das obj. im gen.: कान्तारवनदुर्गाणामभिज्ञान् 4, 38, 53. अभिज्ञा राजधर्माणाम् 2, 26, 4. geht im comp. voran: नीतिशास्त्राभिज्ञान् Hit. 8, 5. Davon nom. abstr.: शब्दस्वनाभिज्ञता Ragh. 7, 61. अनभिज्ञ *nicht kundig*, mit dem gen.: अनभिज्ञं च नारीणाम् R. 1, 9, 3. 2, 42, 20. 5, 87, 22. N. 15, 17. Pankat. 13, 4. 1, 83. mit dem loc. Kathâs. 24, 187. am Ende eines comp. Pankat. 13, 6. Megh. 16. *ununterrichtet, ungebildet* Vop. 26, 219. — 2) f. °ज्ञा. *a) das Gedenken, das sich-Erinnern* P. 3, 2, 112. — *b) eine höhere, übernatürliche Kenntniss und Macht,* deren einem Buddha sechs oder fünf zugetheilt werden. Burn. Intr. 295. Lot. de la b. l. 820. fgg. H. 233, Sch. Vgl. षडभिज्ञ.

अभिज्ञान (wie eben) n. 1) *das Wiedererkennen:* रामनामाङ्कितं चेदं प्रगृह्याणाङ्गुरीयकम्। तदभिज्ञानहेतोर्हि दत्तं तेन महात्मना R. 5, 32, 44. तया च तस्य प्राप्तस्य तत्राभिज्ञानसिद्धये। पुत्रकस्य प्रसुप्तस्य न्यस्तं वासस्यलक्तकम् (so ist zu lesen für वासस्य ल°)॥ Kathâs. 3, 71. — 2) *das Gedenken, Erinnerung:* पूर्ववृत्तमभिज्ञानं भूयः संप्रत्यभाषत R. 5, 68, 1. एतावदार्या — अभिज्ञानमुवाच 43. — 3) *Kenntniss:* लक्षणं त्वनभिज्ञानं तदभिज्ञानसूचकम् Vop. 26, 219. — 4) *woran man Jmd oder Etwas erkennt, wobei man sich Jmdes oder Etwas erinnert, Erkennungszeichen, Erinnerungsmahl:* रामस्य ददृशाश्रमनेयुषः। कृतं वृत्तेष्वभिज्ञानं कुशचीरैः क्वचित्क्वचित्॥ R. 2, 100, 6. उपपन्नैरभिज्ञानैर्दूतं तमवगच्छत 5, 33, 14. 6, 8, 3. चिह्नभूतं त्वभिज्ञानं त्वमङ्गं कर्तुमर्हसि। येन त्वामभिजानीयां द्वन्द्वयुद्धमुपागतम्॥ 4, 12, 44. तस्यै भर्तुरभिज्ञानमङ्गुलीयं ददौ Ragh. 12, 62. R. 1, 1, 72. 6, 110, 51. Kathâs. 3, 72. इत्युक्ता शक्तिदेवेन साभिज्ञानम् 26, 102. Megh. 111. zu 112, v. l. *Zeichen* H. 106. *Zeichen, Beweis für Etwas* mit प्रति oder mit dem loc.: पर्याप्तं चाप्यभिज्ञानमिह स्वाधीनतां प्रति। यत् u. s. w. R. 5, 81, 24. पर्याप्तं चाप्यभिज्ञानं धर्मस्य परिरक्षणे। यत् u. s. w. 86, 7.

अभिज्ञानशकुन्तल (von अभिज्ञान 4. + शकुन्तला) n. Titel eines allbekannten Dramas Çâk. 3, 12. Vgl. Böhtlingk zu d. St.

अभिज्ञु (अभि + ज्ञु = जानु) adv. 1) *knielings, kniend:* संजानाना उप सीदन्नभिज्ञु RV. 1, 72, 5. अभिज्ञ्वा सर्वभिर्गा अनुग्मन् 3, 39, 5. सपर्यवो भरमाणा अभिज्ञु प्र वृञ्जते नमसा बर्हिरग्नौ 7, 2, 4. — 2) *bis an's Knie:* वाश्रा अभिज्ञु यातवे RV. 1, 37, 10. मह्ना अभिज्ञ्वा यमत् 8, 81, 3.

अभितराम् (von अभि) adv. *näher hinzu:* अभितरामु वै ज्ञयन्क्रामति तस्मादभितरामभितरामेव क्रामेदभितरामभितरामाक्रतीर्मुक्त्यात् Çat. Br. 1, 5, 2, 6. अथ यदाभ्येत्यथ बलीयस्तपति। अथ यदाभितरामेत्यथ बलिष्ठतमं तपति Ait. Br. 3, 44.

अभितस् (von अभि) P. 5, 3, 9. adv. praep. 1) *herbei, hinzu:* अभितश्चागतं प्रेम्णा प्रत्याख्यातुं न मार्हसि Sâv. 3, 11. मन्ये तु तेषाम् — कालो ऽभितः प्राप्त इहोपयातुम् Draup. 3, 7. = अभिमुखे AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 17. H. an. 7, 58. = संमुखे Med. avj. 83. — 2) *nebenbei, nahebei* AK. H. an. Med. avj. ततो राजाब्रवीद्वाक्यं सुमन्त्रमभितः स्थितम् R. 1, 11, 4. वाली सुग्रीवमभितो ददर्श 4, 21, 1. पम्पा नामाभितो वापी 3, 75, 57. अभितो (v. l. अभिभो) रम्यताम् M. 3, 251. Kull.: = उभयत इह वा स्वगृहे वास्यताम्. *neben, in der Nähe von,* mit dem acc.: सीता पुरस्ताद्व्रजतु त्वमेनामभितो व्रज R. 2, 103, 21. अग्रे कस्यचिदस्ति कंचिदभितः केनापि पृष्ठे कृतः। संसारः Çântiç. 2, 24. mit dem gen.: निषसादाभितस्तस्य R. 1, 33, 22. कामक्रोधवियुक्तानां यतीनां यतचेतसाम्। अभितो ब्रह्मनिर्वाणं वर्तते Bhag. 5, 26. — 3) *zu beiden Seiten* AK. H. an. Med. avj. Bhartr. 1, 80. Amar. 88. *zu beiden Seiten von,* mit dem acc.: अभितो यूपं तिष्ठन्तौ जुह्वतः। यथा वै नासिकैवं यूपस्तस्मादिने अभितो नासिकां चक्षुषी Çat. Br. 4, 2, 1, 25. 1, 2, 5, 15. 8, 5, 1, 15. 9, 1, 1, 44. 4, 4, 6. 12, 9, 3, 10. 16. एतौ वा अग्नेर्महिमानावभितः संबभूवतुः 10, 6, 4, 1. = Brh. Âr. Up. 1, 1, 2. अभितो दण्डम् Kâtj. Çr. 26, 7, 25. प्रयागमभितः पश्य — धूममुच्छ्रितम् R. 2, 54, 5. भरद्वाजाश्रमश्चैष प्रयागमभितः शिवः 6, 108, 43. पादपैः पुष्पपत्राणि सृजद्भिरभितो नदीम् 95, 8. Çâk. 144. प्रज्ञो च बालव्यजने — अभितस्तं ददर्श सः R. 4, 33, 38. — 4) *vor und nachher,* mit d. acc.: तमभितो ऽतिरात्रौ Âçv. Çr. 10, 5. त्रिकद्रुकाः पृष्ठ्यमभितः Kâtj. Çr. 24, 1, 21. 2, 6. 18. 29. 3, 4. 21. 5, 9. — 5) *von allen Seiten, umher, ringsum:* तवेदिदमभितश्चेकिते वसु RV. 1, 53, 3. सस्त्वयमभितो जनः

7,33,5. अष्टावन्धुरं वहताभितो रथम् 10,53,7. 5,30,10. 7,101,4. 10,76,6. 81,5. VS. 5,16. 11,29. 16,6. 20,40. AV. 3,5,6. u. s. w. ÇAT. BR. 1,2,5,6. R. 2,94,20. KATHÂS. 8,28. अभितो (Sch.: = सर्वतः) देवयजनमात्रदेश *dessen Platz an allen Seiten zu einem* देवयजन *hinreicht* KÂTJ. ÇR. 7,1,14. तद्वावबोधमभितः (Sch. = सर्वत्र, सर्वदिन्तु) पुरुषस्तनोति PRAB. 98,16. अभितोभाविन् P. 6,2,182. *um — herum*, mit dem acc. SIDDH. K. zu P. 2,3,2. VOP. 5,7. ये देवा राष्ट्रभृतो ऽभितो यन्ति सूर्यम् AV. 13,1,35. 3,30,6. ब्राह्मणासो अतिरात्रे न सोमे सरो न पूर्णमभितो वदन्तः RV. 7,103,7. ता अग्निमभितो निविष्टाः ÇAT. BR. 2,5,1,4. KÂTJ. ÇR. 26,7,17. तमभित आसीनाः KHÂND. UP. 8,6,4. माला च काञ्चनी — दिवः सुग्रीवमूर्धानमभितो निपपात ह R. 4,12,16. सर्वे प्रजापतिमभित उपविशन्ति ÇÂK. 110,3. Ist dieses nicht das अभितः साकल्ये oder कात्स्न्र्ये der ind. Lexicographen (AK. 3,4,32,[COL. 28,] 17. H. an. 7,58. MED. avj. 83.)? — 6) *schnell* AK. H. an. MED. avj.

अभिताप (von तप् mit अभि) m. *Schmerz* (des Körpers und der Seele): शिरोऽभिताप *Kopfschmerz* SÂV. 5,69. SUÇR. 2,312,18. 319,4. 376,8. fgg. बलवान्मनसो ऽभितापः VIKR. 40,8. विक्लिताभितापाः adj. KATHÂS. 16,121. सविस्मयः साभितापः सहर्षश्च बभूव सः 25,154.

अभिताम्र (अभि + ताम्र) adj. f. आ *dunkel geröthet*: धूमाभिताम्रालम् RAGH. 15,49. दृशि धूमाभिताम्रायाम् KATHÂS. 14,30.

अभितोरात्रम् (von अभितस् + रात्र) adv. *gegen die Nacht hin* ÇAT. BR. 12,4,3,10.

अभितोऽस्थि (अभितस् + अस्थि) adj. *von Knochen umgeben*: तस्मादिमे अभितोऽस्थिनी चतुषी ÇAT. BR. 4,2,1,19.

अभित्ति (3. अ + भित्ति) f. *das Nichtsplittern* VS. 11,64.

अभिदक्षिणम् (von अभि + द°) adv. *rechtshin*: पाशं कृत्वान्तराशृङ्गमभिदक्षिणं (Sch.: = दक्षिणशृङ्गसंमुखम्) बध्नाति KÂTJ. ÇR. 6,3,26. अभिदक्षिणमाचारो देवानां प्रसव्यं पितृणाम् KAUÇ. 1.6. — Vgl. प्रदक्षिणम्.

अभिदर्शन (von दर्श् mit अभि) n. *das Erblicken*, mit dem obj. comp.: मोषाभि° M. 9,274.

अभिदिप्सु (von दम्भ् im desid. mit अभि) adj. *feindselig, arglistig*: विश्वा इद्र्यो अभिदिप्स्वो३ मृधो वृक्कस्पतिर्वि वर्वहो रथाँ इव RV. 2,23,13.

अभिदूति (von अभि + दूती) adv. *gegen eine Botin hin*: अभिदूति काचिदिति संदिदिशे *diesen Auftrag gab Jemand der Botin* SÂH. D. 47,2.

अभिद्यु (अभि + द्यु) adj. 1) *zum Himmel gerichtet, dem Licht zustrebend;* häufig von den Winden RV. 1,6,8. 6,51,15. 8,7,25. 10,77,3. 78,4. von Agni 8,64,5. von Anbetenden 1,47,4. 127,7. u. s. w. — 2) *himmlisch*: समिन्द्र राया समिषा रभेमहि सं वाजेभिः पुरुश्चन्द्रैरभिद्युभिः RV. 1,53,5. (इन्द्रवः) अस्मत्क्राणासः सुकृता अभिद्यवः 134,2. 119,10. 3,27,1. ÇAT. BR. 1,4,1,8.9.

अभिद्रुह् (von द्रुह् mit अभि) adj. *beleidigend, feindlich, gehässig* RV. 1,122,9 (s. u. अदगायाद्रुह्); vgl. अनभिद्रुह्.

अभिद्रोह (wie eben) m. *Beleidigung, Verletzung*: यत्किं चेदं वरुण दैव्ये जनेऽभिद्रोहं मनुष्याश्चरामसि RV. 7,89,5. नामजातिग्रहं त्वेषामभिद्रोहेण कुर्वतः M. 8,271. मित्राभि° R. 1,26,20. भूतेन्द्रियानभिद्रोहो धर्मो हि परमो मतः KATHÂS. 13,134.

अभिधर्म (अभि + धर्म) m. *das obere Gesetz, die Metaphysik* (bei den Buddhisten) BURN. Intr. 563. 40. अभिधर्मकोश Titel eines dem VASUBANDHU zugeschriebenen Werkes ibid. अभिधर्मकोशव्याख्या ein Commentar dazu ibid. अभिधर्मपिटक bildet eine der 3 Abtheilungen unter den heiligen Schriften der Buddhisten 35. 40. 41. 448. WEBER, Lit. 254. 256. 267. 268.

अभिधर्षण (von धर्ष् mit अभि) n. *das Besessensein*: रक्षःपिशाचभूतादेरभिषङ्गः। इति महाभारतम्। ÇKDR.

अभिधा (von धा mit अभि) 1) adj. *benennend*: अभिधा असि भुवनमसि VS. 22,3. — 2) *Name, Benennung* TRIK. 1,1,118. H. 260. SÂH. D. 9,20. 10,1. 14,18. 16,19.21. 17,5.6. am Ende eines adj. comp. PANKAT. 210,3. H. 26. VID. 165. f. आ KATHÂS. 7,107. न्यायमते शब्दशक्तिः। मीमांसामते विधिसमवेतविधिव्यापारी भूतपदार्थः। ÇKDR.

अभिधातव्य (wie eben) adj. *zu sagen, zu verkünden*: भवताप्यकृपणशौण्डीर्यमभिधातव्यम् MṚKKH. 55,24.

अभिधान (wie eben) m. n. SIDDH. K. 249, *a*, 9. 1) n. *Bezeichnung, Benennung* AK. 1,1,5,8. TRIK. 1,1,118. एतावतामर्थानामिदमभिधानम् NIR. 1,20. 7,5.13. RV. PRÂT. 13,7. ÂÇV. ÇR. 4,1. KÂTJ. ÇR. 20,7,19. गोशब्दस्य वाहीकार्थाभिधाने SÂH. D. 14,16. एकेनैव गोत्रप्रत्ययेन सर्वेषां गोत्राणां पर्यायेणाभिधानं भवति P. 4,1,93, Sch. SIDDH. K. zu P. 2,3,1. आशीर्वादाभिधानवत् adj. M. 2,33. *Name*: अभिधानं मम माल्यवानितीदम् KATHÂS. 7,112. R. 3,35,59. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. R. 2,23,15. PANKAT. 155,5. HIT. 26,13. KATHÂS. 12,84. VID. 224. 268. RAGH. 3,20. f. आ HIT. 27,10. *Rede* H. ç. 81. — 2) n. *Wörterbuch* VOP. 26,219.

अभिधानचिन्तामणि (अभिधान + चि°) m. Titel von HEMAKANDRA's synonymischem Wörterbuche H. 1, Sch.

अभिधानमाला (अभिधान + माला) f. *Wörtersammlung* H. 19, Sch.

अभिधानरत्नमाला (अभिधान + र°) f. Titel von HALÂJUDHA's Wörterbuche COLEBR. Misc. Ess. II, 58.

अभिधानी (von धा mit अभि) f. *Halfter*: तस्या इन्द्रो वत्स आसीद्गायत्र्यभिधान्यभ्रमूधः AV. 8,10,2,5. अश्वाभिधानी 4,36,10. 5,14,6. AIT. BR. 6,35. ते मौञ्जीभिरभिधानीभिरभिहिता भवन्ति ÇAT. BR. 6,3,1,26. अश्वाभिधानीकृता भवन्ति सर्वतो वा अश्वाभिधानी मुखं परिशेते 27. अश्वाभिधानीमादत्ते 13,1,2,1.

अभिधायक (wie eben) adj. *bezeichnend*: एतेषामभिधायकानि क्लीबे स्युः SIDDH. K. 250, *b*, 4. लिङ्गान्तरानभिधायकत्वम् KAIJ. zu P. (ed. Calc.) 1,4,3.

अभिधायिन् (wie eben) adj. 1) dass.: कर्पूः कुल्याभिधायिनी AK. 3,4,224. — 2) *sagend, sprechend*: इत्यभिधायिनि प्रियतमे AMAR. 23. इत्यभिधायिना KATHÂS. 26,205. युक्तवाक्याभिधायिना R. 5,14,11. वाक्याभिधायी (वाच्य°?) पुरुषः पृष्ठमांसाद् उच्यते TRIK. 3,1,9. *aussagend, lehrend*: विरुद्धार्थाभिधायिनः। वेदान्ताः PRAB. 20,17.

अभिधावक (von धाव् mit अभि) adj. *herbeilaufend, —eilend* JÂGN. 2,234.

अभिधृष्णु (von धर्ष् mit अभि) adj. *bewältigend, beherrschend;* mit dem acc.: तस्माद्ब्राह्मणः पशूनभिधृष्णुतमः ÇAT. BR. 3,9,1,12. SÂJ.: = अत्यन्तं धर्षकः.

अभिधेय (von धा mit अभि) 1) adj. *zu bezeichnen*: वर्षणप्रतिबन्धे ऽभिधेये P. 3,3,51, Sch. n. *das zu Bezeichnende, der zu besprechende Gegenstand* SÂH. D. 2,16. 15,20. VOP. 1. अन्धः स्यात्तिमिरे क्लीबं चतुर्लोने ऽभिधेयवत् (*nach dem Geschlecht des subst. sich richtend*) MED. dh. 3. Vgl. वाच्य. — 2) n. *Bedeutung* AK. 3,4,88. SIDDH. K. zu P. 1,1,34.

अभिध्या (von ध्या mit अभि) f. *das Begehren nach fremdem Gute* AK. 1,1,2,24. H. 431. — Vgl. अभिध्यान.

अभिध्यान (wie eben) n. *das Richten der Gedanken auf einen Gegenstand*, mit dem gen. des obj.: तस्याभिध्यानात् Çvetâçv. Up. 1,10 (अभिधानात् gedr.). 11. mit dem loc.: परद्रव्येष्वभिध्यानम् M. 12,5.

अभिनन्द (von नन्द् mit अभि) 1) m. *Wollustgefühl:* अभिनन्दा विष्णुलिङ्गाः Çat. Br. 14, 9, 1, 16. (= Brh. Âr. Up. 6, 2, 13.) Khând. Up. 5, 8, 1. — 2) *Sehnsucht, Verlangen;* das obj. geht im comp. voran: दाहप्रपाकौ शिशिराभिनन्दा (pl.) धूमायनम् u. s. w. पित्ताभिपन्ने नयने भवन्ति Suçr. 2,213, 1. 2. — 3) Titel eines Commentars zum Amarakosha Colebr. Misc. Ess. II, 55, N. — 4) अभिनन्दपण्डित N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 643.

अभिनन्दन (wie eben) m. N. pr. der 4te Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 26.

अभिनन्दनीय (wie eben) adj. *anzuerkennen, zu loben* Çâk. 63, 18.

अभिनन्दिन् (wie eben) adj. *sich sehnend, verlangend*, am Ende eines comp. R. 3,30,5. 79,12. 5,59,11.

अभिनन्द्य (wie eben) adj. *zu loben, zu schätzen:* जनस्य — द्वावप्यभूतामभिनन्द्यसत्त्वौ Ragh. 5,31. अन्यद्भागधेयमेतेषां रक्षणे निपतति। यद्रत्नराशीनपि विहायाभिनन्द्यम् Çâk. 27, 6.

अभिनभ्यं (von अभि + नभस्) n. *Wolkennähe:* अहमस्मि महामहो ऽभिनभ्यमुदीषितः R̥V. 10,119,12.

अभिनम्र (अ° + न°) adj. f. आ *stark geneigt, gebückt* Ragh. 13, 32.

अभिनय (von नी mit अभि) m. *Pantomime, theatralische Darstellung* AK. 1,1,2,16. H. 282. Sâh. D. 76,11. Vikr. 36. Ragh. 9,29. 19,14. Kir. 10,42. Sâj. zu Çat. Br. 1,3,1,6.7. 2,4,2,18. u. s. w. zur Erklärung von इह, अत्र, इदम् u. s. w. प्रयोगाभि° Prab. 2,16. नृत्याभि° Kumâras. 5,79. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 17,20. साभिनयम् adv. *pantomimisch:* आरुह्य Çâk. 62,15, v. l. अवतीर्य 100,20, v. l. Statt अभिनयत्रपसंपन्ना Pańkat. 127,22. ist wohl अभिनव° zu lesen.

अभिनव (अभि + नव) adj. *ganz neu, ganz frisch* AK. 3,2,27. H. 1448. लोह Suçr. 2,132,12. सेवक Pańkat. III, 122. पदपङ्क्ति Çâk. 56. वपुस् 18. कण्ठशोणित 134. पयस् *Milch* AK. 2,9,54. H. 405. अभिनवोद्भिद् AK. 2, 4, 1, 4. फलमभिनवपाकम् Vikr. 90. Megh. 96. Dhûrtas. 67, 5. अभिनवचन्द्रार्घविधि Tit. des 114ten Adhjâja im Bhavishjott.-P. Verz. d. B. H. No. 468. अभिनवशाकटायन Çâkaṭâjana *der Jüngere*, ein Grammatiker, Colebr. Misc. Ess. II, 44.

अभिनह्न (von नह् mit अभि) n. *Verband* (der Augen): अभिनह्नं प्रमुच्य Khând. Up. 6,14,2.

अभिनिधन (अभि + निधन) n. N. eines Sâman: आभीकमभिनिधनमाभीक्षवानि चैके (माध्यंदिने पवमान आवपन्ति) Kâtj. Çr. 25,14,15.

अभिनिधान (von धा mit अभि + नि) n. 1) *das Niederlegen zu etwas Anderm hin* Kâtj. Çr. 5,1,32. bei Mahîdh. zu VS. 5,2. — 2) *Unterdrückung, Schwächung* (in der Aussprache) R̥V. Prât. 6, 5.9.11. AV. Prât. 1,42.

अभिनिर्मुक्त (अभि + निर्मुक्त) adj. *der bei Sonnenuntergang schon schläft* AK. 2,7,54. H. 860.

अभिनिर्याण (von या mit अभि + निस्) n. *Auszug gegen den Feind* AK. 2,8,2,63. H. 789.

अभिनिवर्त (von वर्त् mit अभि + नि) m. *das sich-zu-Etwas-Hinkehren;* davon acc. °वर्तम् adv.: पुनः पुनरभिनिवर्तमृत्विजो भक्षयन्ति तस्मादृतवश्च मासाश्चान्योऽन्यमभिनिवर्तन्ते Çat. Br. 12,8,2,30.

अभिनिविष्ट (von विश् mit अभि + नि) adj. *fest beharrend auf Etwas;* davon nom. abstr. °ष्टता *das Beharren auf Etwas:* निन्दाक्षेपापमानादेरमर्षो ऽभिनिविष्टता Sâh. D. 69,4.

अभिनिवेश (wie eben) m. 1) *das sich-Hingeben einer Sache, Neigung zu Etwas, das zu Willen-Sein:* अनुरूपाभिनिवेशतोषिणा कृताभ्यनुज्ञा गुरुणा Kumâras. 5,7. पापे ऽभिनिवेशः P. 1,4,47, Sch. वितथाभिनिवेशः M. 12,5. वितथाभिनिवेशवत् Jâǵn. 3,155. करुणादिषु च सकलस्यापि साभिनिवेशप्रवृत्तिदर्शनात् Sâh. D. 24,22. ततो देव्या समुपजाताभिनिवेशम् (adv. Sch. = उत्पन्नो ऽभिमानो यत्र यस्यां क्रियायां यथा स्यात्तथा) उक्तमेवम् Prab. 67,14. Vgl. अहिणिवेश im Prâkrt Çâk. 34,9. 35,18. कदमस्सिं दे हिअअाभिणिवेसो Vikr. 35,13. — 2) *Vorhaben, Vorsatz:* जनकात्मजायां नितान्तरूक्षाभिनिवेशमीशम् Ragh. 14,43. — 3) *Beharrlichkeit* H. 1500. — 4) योगशास्त्रमते मरणजन्यभयजनकाविद्याविशेषः। ÇKDr. *eitle Furcht:* अविद्यास्मितारागद्वेषाभिनिवेशाः पञ्च क्लेशाः Sch. zu Çiç. 4,55. Vgl. Sâmkhjak. ed. Wils. S. 150. VP. 34, N. 2. Sch. zu Prab. 98,15.

अभिनिवेशिन् (wie eben) adj. *ergeben, nachhängend:* वितथाभि° Jâǵn. 3,134.

अभिनिष्कारिन् (von कर्, करोति mit अभि + निस्) adj. *der gegen Jmd Etwas ausführt, anschlägig:* कृत्याकृतौ वलगिनौ ऽभिनिष्कारिणः प्रजाम्। मृणीहि कृत्ये AV. 10,1,31. — Vgl. अभिकृत्वन्.

अभिनिष्क्रमण (von क्रम् mit अभि + निस्) n. *das Verlassen des Hauses um den Einsiedlerstand zu ergreifen* Burn. Lot. de la b. l. 333. fg. °सूत्र Titel eines buddh. Werkes Schiefner, Lebensb. 232 (2).

अभिनिष्टान (von स्तन् mit अभि + निस्) P. 8,3,86. m. 1) *ein verklingender Laut:* विसर्जनीयो ऽभिनिष्टानः AV. Prât. 1,42. — 2) *der Visarga* Trik. 3,3,228. H. an. 5,24. Med. n. 230. P. 8,3,86, Sch. नाम चास्मै दद्युर्घोषवदाद्यन्तरन्तस्थमभिनिष्टानान्तम् Âçv. Grhj. 1,15. Pâr. Grhj. 1,17. in Z. d. d. m. G. 7,532. — 3) *Buchstab* Trik. H. an. Med. P., Sch. — An mehreren Orten mit ष्ठ statt ष्ट; vgl. अभिनिस्तान.

अभिनिष्पत्ति (von पद् mit अभि + निस्) f. *das Auftreten, Erscheinen:* तन्मात्रेण स्वरूपेण *in dieser Form allein* Çaṁk. in Wind. Sancara 124.

अभिनिस्तान = अभिनिष्टान P. 8,3,86.

अभिनिहित s. धा mit अभि + नि.

अभिनीत (von नी mit अभि) adj. 1) *sehr geschmückt* oder *vorzüglich*, अतिसंस्कृत AK. 3,4,14,83. संस्कृत H. an. Med. — 2) *geeignet* AK. 2, 8,1,24. 3,4,14,83. H. 743. an. 4,94. Med. t. 181. मित्रार्थमभिनीतस्त्वम् R. 4,28,13. — 3) *geduldig* oder *ungeduldig* (?), je nachdem man मर्षिन् oder अमर्षिन् liest, AK. 3,4,14,83. H. an. Med.

अभिनेतव्य (wie eben) adj. *aufzuführen, darzustellen:* नाटकम् Prab. 2,19.

अभिनेय (wie eben) adj. dass. H. 285.

अभिन्न (3. अ + भिन्न) adj. 1) *nicht durchbohrt, nicht verwundet:* तीक्ष्णदुर्जननिकारशरैरभिन्नाः Çântiç. 2,17., *unverletzt* Çat. Br. 8,7,2,16. Ragh. 17,12. — 2) *nicht gebrochen, ganz* Kâtj. Çr. 26,7,48. von einer Zahl Colebr. Alg. 16. — 3) *zusammenhängend:* अभिन्ने (AV. 4,21,2. an der entsprechenden Stelle: अभिन्नो) खिल्ये नि दधासि देवयुम् R̥V. 6,28,2.

— 4) *ungetheilt, einheitlich;* vom höchsten Wesen Madhus. in Ind. St. 1,19,16. Davon nom. abstr. °त्व R. 5,82,7. — 5) *nicht verschieden, identisch, derselbe* AK. 3,3,38. ननु जनक एवास्माकमभिन्नः Prab. 9,8. mit dem abl. 53,10.

अभिन्यास (von अस् mit अभि + नि) m. N. einer bestimmten Form von Fieber Suçr. 2,402,19. Wise 230.

अभिपत्ति (von पद् mit अभि) f. *das Erfassen* Çat. Br. 9,4,2,4.

अभिपन्न s. u. पद् mit अभि.

अभिपित्वँ (अभि + अपित्व) n. 1) *Einkehr* Nir. 3,15 (= अभिप्राप्ति). ग्रावा यत्र वदति कारुरुक्थ्यस्तस्येदिन्द्रो अभिपित्वेषु रणयति Ṛv. 1,83,6. इन्द्राभिपित्वं करते गृणानः 4,16,1. कुह स्विद्दोषा कुह वस्तोरश्विना कुहाभिपित्वं करतः कुहोषतुः 10,40,2. 1,186,1.6. 7,18,9. 8,4,21. — 2) *des Tages Einkehr, Abend:* वेर्षि प्रपित्वे मनुषो यजत्र । अभिपित्वे मनवे शास्यो भूः 1,189,7. आ वः (ऋभवः) पीतयो ऽभिपित्वे अह्नामिमा अस्तं नवस्व इव ग्मन् 4,34,5. दिवाभिपित्वे ऽवसागमिष्ठा 5,76,2. 1,126,3. 4,35,6. 8,27,20. — Vgl. अपपित्व und प्रपित्व.

अभिपुष्प (अभि + पुष्प) adj. *mit Blüthen bedeckt:* प्रसवाभिपुष्पः (राक्षसराजवृक्षः) R. 6,93,18.

अभिपूरण (von पूर् mit अभि) n. *das Ausfüllen* Kâtj. Çr. 24,3,33.

अभिपूर्वम् (von अभि + पूर्व) adv. *der Reihe nach* AV. 11,2,22. Çat. Br. 6,1,2,9.

अभिप्रतारिन् (von तर् mit अभि + प्र) m. N. pr. eines Nachkommen des Kakshasena Khând. Up. 4,3,5.

अभिप्रदक्षिणम् (von अभि + प्रदक्षिण) adv. *rechtshin:* कार् mit einem acc. *Jmd rechtshin umwandeln* R. 1,15,16. 5,5,9. — Vgl. अभिदक्षिणम्.

अभिप्रभङ्गिन् (von भञ्ज् mit अभि + प्र) adj. *zerbrechend:* विभया हि त्वावत उग्रादभिप्रभङ्गिणः Ṛv. 8,45,35. — Vgl. अभिभङ्ग.

अभिप्रमुर् (von मर् [मृण्] mit अभि + प्र) adj. *zerstörend:* अभिप्रमुरा जुह्वा Ṛv. 10,115,2.

अभिप्रयायम् (von या mit अभि + प्र) adv. *hinzutretend:* अभिप्रयायमभिषुणवन्ति (Sch.: = यात्वा यात्वा) Kâtj. Çr. 24,3,31.

अभिप्रवर्तन (von वर्त् mit अभि + प्र) n. *das Austreten* (des Schweisses) Suçr. 1,270,10.

अभिप्रश्निन् (von अभि + प्रश्न) adj. *fragelustig* VS. 30,10.

अभिप्रातर् (अभि + प्रातर्) adv. *gegen Morgen* Çat. Br. 14,9,4,18. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,19. Nach Dviv.: *am 4ten Tage in der Frühe.* — Vgl. अभिसायम्.

अभिप्राप्ति (von आप् mit अभि + प्र) f. *Ankunft, Einkehr* Nir. 3,15.

अभिप्राय (von इ mit अभि + प्र) 1) adj. *auf Etwas losgehend, gerichtet auf, zielend auf:* कर्त्रभिप्राये क्रियाफले *wenn der Vortheil der Thätigkeit auf den Thäter gerichtet ist* P. 1,3,72. — 2) m. a) *Absicht, Vorhaben, Wunsch, Verlangen:* संभारमाहरति गोरनभिप्रायाद्वनस्पतीनाम् Kauç. 7. तस्मात्कथयाम्यस्य निजाभिप्रायम् Pańkat. 208,14. यतः साभिप्रायाणि वचांसि श्रूयन्ते 122,13. R. 1,75,15. 4,28,2. 6,10,15.16. Sâv. 1,13. 3,7. N. 9,35. 24,5. Brahma-P. in LA. 50,17. Çâk. 21,6. 34,7. Vet. 29,16. स्वचित्ताभि° Pańkat. 209,14. हृदयाभि° 16. pl. I,174. mit dem loc.: यदि तस्यामभिप्रायो भार्यार्थे तव जायते R. 3,38,21. — b) *Meinung, Ansicht* M. 7,57. Pańkat. 19,13.21. 150,25. Sâh. D. 4,11. निवेशयत मे सैन्यमभिप्रायेण सर्वतः R. 2,83,23. इत्यभिप्रायः *dies ist die Meinung* (des Autors), *dies hat der Autor sagen wollen*, am Ende einer Erklär. bei Scholiasten. *Sinn, Inhalt:* एवमुच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति Nir. 7,3. — Nach den Lexicographen (AK. 3,3,20. 4,91.209. H. 1383.) = छन्द, आशय, भाव, आकूत, मत; अभिप्रायाः = समुदाचाराः Trik. 3,2,26.

अभिप्रीँ (von प्री mit अभि) adj. *erfreuend, gewinnend:* अभिप्रियं यत्पुरोळाशमर्वता त्वष्टेदेनं सौश्रवसाय जिन्वति Ṛv. 1,162,3. तुभ्यं वाता अभिप्रियस्तुभ्यमर्षन्ति सिन्धवः 9,31,3.

अभिप्रेत s. u. इ mit अभि + प्र.

अभिप्रेप्सु (von आप् im desid. mit अभि + प्र) adj. *verlangend nach*, mit dem acc. M. 8,281.344. R. 6,16,60.

अभिप्लव (von प्लु mit अभि) m. (mit Ergänzung von षळह) N. einer Wochenliturgie, die sich während eines Monates der Feier des Gavâmajana fünfmal wiederholt. त आदित्याः — स्वर्गं लोकमभ्यप्लवन्त यदभ्यप्लवन्त तस्मादभिप्लवाः Çat. Br. 12,2,2,10. 1,2,2.10. 4,1.2,1,2. 2,1.10.12. 3,2—11. 4,2.7.8. 3,1,3.7. परियद्वा एतद्देवचक्रं यदभिप्लवः षळहः Ait. Br. 4,15.17. Âçv. Çr. 7,5. fgg. 9,1. u. s. w. Kâtj. Çr. 13,2,1.3.4.15. 24,1,7. 2,2.4.27.28. 3,7—10.18.26.32.33. u. s. w. पृष्ठ्याभिप्लवौ Çat. Br. 12,1,2,2. 4,3. 2,2,2.4.20. 4,16. चतुर्दशाभिप्लव adj. Kâtj. Çr. 24,3,29. Maç. S. in Verz. d. B. H. 72,7.

अभिबुद्धि (अभि + बु°) f. philos. Verz. d. B. H. No. 636.

अभिभङ्ग (von भञ्ज् mit अभि) adj. *zerbrechend:* अभिभुवे ऽभिभङ्गाय वन्वते ऽषाळ्हाय सहमानाय वेधसे Ṛv. 2,21,2.

अभिभवँ (von भू mit अभि) 1) adj. *übermächtig:* अभीवर्तो अभिभवः सपत्नक्षयणो मणिः AV. 1,29,4. — 2) m. a) *das Hinzukommen, das Dazukommen:* अन्यतेजोऽभिभवात् Çâk. 40. — b) *das Vorwalten, Uebermacht* Sâṅkhjak. 7. अधर्माभि° Bhag. 1,41. प्रणयाभि° Pańkat. 224,15. महेन्द्राभिभवाद्भीतैर्विन्ध्यकूटैरिव Kathâs. 19,93. — c) *Ueberwältigung* P. 1,3,32, Sch. मर्त्यैश्चाभिभवस्तस्य शापान्तः कथितः पुरा Kathâs. 10,43. अन्योऽन्याभि° Sâṅkhjak. 12. अभिभवाशङ्कि चुक्षुभे द्विषतां मनः Ragh. 4,21. अलभ्यशोकाभिभवा adj Kumâras. 5,43. — d) *Demüthigung, Beschämung* H. 441. Vop. 23,53. निरभिभवसाराः परकथाः Bhartṛ. 2,54. = गर्वनाश Çabdak. im ÇKDr.

अभिभवन (wie eben) n. *das Überwältigen:* जरया चाभिभवनं व्याधिभिश्चोपपीडनम् M. 6,62.

अभिभाँ (von भा mit अभि) f. *Erscheinung, Unglückszeichen:* मा त्वा का चिदभिभा विश्व्या विदत् Ṛv. 2,42,1. यावतीरभिभा बहु साकमग्ने प्र चेदत्रोष्टमभिभां जनेषु AV. 4,28,4. परः क्रोष्टारो अभिभाः श्वानः परो यन्त्वघरुदो विकेश्यः 11,2,11. 1,20,1. 5,3,6. 18,4,49. 19,44,7. Nir. 9,4.

अभिभार (अभि + भार) adj. *belastet, schwer:* वज्र Çat. Br. 3,4,4,8.

अभिभाविन् (von भू mit अभि) adj. भूते gaṇa ग्राह्यादि, *besiegend:* सर्वतेजोऽभि° Ragh. 1,14.

अभिभाषण (von भाष् mit अभि) n. *das Anreden, das Reden mit Jmd:* अनार्याभि° Âçv. Çr. 12,8. निशाचरीणां प्रत्यक्षमक्षमं चाभिभाषणम् (mit der Sitâ) R. 5,29,9.

अभिभाषिन् (wie eben) adj. *anredend:* नक्तंचराः — क्रूराभिभाषिणः Sâv. 5,74. करुणाभिभाषिणीम् R. 3,59,27. स्मितपूर्वाभिभाषिणी N. 3,19. R. 3,49,5. Ragh. 17,31.

अभिभाष्य (wie eben) adj. *anzureden:* न ते ऽहमभिभाष्यो ऽस्मि R. 2,74,7.

अभिभु oder **अभिभू** (von भू mit अभि) adj. *überlegen, übermächtig* (mit dem acc.): तद्विश्वमभिभूरसि ṚV. 8, 78, 6. अभिभुं क्षत्रवर्धनं सपत्नदम्भनं मणिम् AV. 10,6,29. अग्ने सहस्वानभिभूरभीदसि 11,1,6. ṚV. 1,100,10. 2,21,2. 8,87,2. 10,166,4. VS. 10,28. 22,30. AV. 2,27,1. 6,97,1. 9,5,36. compar.: विश्वाः पृतना अभिभूतरं नरम् ṚV. 8,86,10.

अभिभूति (wie eben) f. 1) *Ueberlegenheit:* अभिभूत्यै रूपम् Çat. Br. 13, 5, 1, 11. अभिभूत्यै स्वाहा Kâtj. Çr. 25,14,16. — 2) *Geringschätzung* Çabdar. im ÇKDr. — 3) concr. *überlegen, übermächtig:* वृषणम् ṚV. 1, 118,9. क्षत्रम् 4,21,1. पौंस्यम् 10,76,2. besonders von Indra: त्वं भूरभिभूतिर्जनानाम् AV. 6,98,2. ṚV. 1,53,3. 6,19,6. 10,84,6. 131,1.

1. **अभिभूत्योजस्** (अभिभूति + ओजस्) n. *überlegene Kraft:* तस्मिन्निमामभिभूत्योजः ṚV. 4,41,4.

2. **अभिभूत्योजस्** (wie eben) adj. *von überlegener Kraft,* von Indra ṚV. 3,34,6. 48,4. 4,42,5. 6,18,1. von Manju 10,83,4. vom Donnerkeil 1,52,7.

अभिभूय (von भू mit अभि) n. *Ueberlegenheit:* ऊर्जे त्वा बलाय त्वौजसे सहसे त्वा। अभिभूयाय त्वा राष्ट्रभृत्याय पर्यूहामि शतशारदाय॥ AV. 19,37,3.

अभिभूवन् (wie eben) adj. f. °वरी *überlegen:* समैन्नपमिमा अहं सपत्नीरभिभूवरी ṚV. 10,159,6.5.

अभिमनस् (अभि + मनस्) adj. *dessen Geist auf Etwas gerichtet ist, strebend, verlangend nach;* am Ende eines comp.: धर्माभि° R. 2,34,32. युद्धाभि° 5,38,24. = सचेतस् Sch. zu Bhaṭṭ. 5,73.

अभिमनाय् (denom. von अभिमनस्), अभिमनायते *streben, verlangen* gaṇa भृशादि; कान्तिं (विलोक्य) नाभिमनायेत को वा Bhaṭṭ. 5,73. Sch. 1: = सचेता भवेत्, Sch. 2: = प्रीतमना भवेत्.

अभिमन्तर् (von मन् mit अभि) m. *Wünscher, Verlanger:* अहंकारमभिमन्तारमीश्वरम् M. 1,14.

अभिमन्तव्य (wie eben) adj. *für Etwas zu halten, anzusehen:* न सा स्त्रीत्यभिमन्तव्या यस्यां भर्ता न तुष्यति Pańkat. III,154.

अभिमन्तु (wie eben) *Anschlag, Nachstellung:* एष वै रुद्रियो ऽग्निः स हैनमीश्वरः सपुत्रं सपशुमभिमन्तोः Çat. Br. 12,5,1,16.

अभिमन्त्रण (von मन्त्रय् mit अभि) n. 1) *das Anrufen, Anreden* H. 261. Kauç. 90. — 2) *das Besprechen, Einsegnen* Kauç. 7. यूपवृक्षस्य Kâtj. Çr. 6,1,19. अपाम् 10,7. 9,8,21. पात्राभि° Jâǵń. 1,237.

अभिमन्थ (von मन्थ् mit अभि) m. = अधिमन्थ Trik. 2,6,16.

अभिमन्यु (अभि + मन्यु) m. N. pr. 1) ein Sohn des Manu Ḱâkshusha Hariv. 72. VP. 98. — 2) ein Sohn Arǵuna's von der Subhadrâ MBh. im VP. 459, N. 5. VP. 460. Kathâs. 9,7. — 3) ein König, der Nachfolger von Nâgârǵuna (also auch in Verbindung mit einem Arǵuna), Râǵa-Tar. 1, 174. P. II, S. XVII. fgg. LIA. I,476, N. II,889. Weber, Lit. 201—204. — 4) ein anderer König von Kâçmîra, ein Sohn Kshemagupta's, Râǵa-Tar. 6, 188. 289.

अभिमन्युपुर (अभिमन्यु + पुर) n. N. pr. einer Stadt, deren Gründung dem 3ten Abhimanju (Râǵa-Tar. 1,175.) und der Mutter des 4ten (6,299.) zugeschrieben wird.

अभिमन्युस्वामिन् (अभिमन्यु + स्वामिन्) m. N. pr. eines Tempels Râǵa-Tar. 6,299.

अभिमर (von मर् mit अभि) m. 1) *Todtschlag* H. an. 4, 232. Med. r. 242. — 2) *Kampf* AK. 3,4,56.216. H. an. 4,233. Med. — 3) *Aufstand des Heeres* (स्वबले साधसे) H. an. 4,233. (स्वबलसाधने) Med. — 4) *Fesselung* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अभिमर्द (von मर्द् mit अभि) m. 1) *Bedrückung, Gewaltanthuung* (अवमर्द) Med. d. 45. कृतो ऽभिमर्दः कुरुभिः प्रसह्य Draup. 6,8. — 2) *Kampf* H. an. 4, 135. Med. — 3) *berauschendes Getränk* (मद्य) H. an.

अभिमर्दन (wie eben) 1) adj. *bedrückend, Gewalt anthuend:* परदाराभि° R. 3,36,11. — 2) n. *Bedrückung, Besiegung:* तव तेनाभिमर्दनम् R. 6,95,8. लङ्कायाश्चाभिमर्दनम् 100,7.

अभिमर्दिन् (wie eben) adj. *bedrückend, Gewalt anthuend:* भ्रातृदाराभि° R. 4,17,43.

अभिमर्श (von मर्श् mit अभि) m. *Berührung:* कृताभिमर्शाम् — त्वया Çâk. 116. Das obj. im gen., das subj. im comp. vorangehend: पराभिमर्शो न तवास्ति Kumâras. 5,43. Vgl. अभिमर्ष.

अभिमर्शक (wie eben) adj. *berührend,* s. अभिमर्षक.

अभिमर्शन (wie eben) n. *Berührung:* सदाऽभि° Kâtj. Çr. 9,8,19. 9,1.26,1, 27. Jâǵń. 2,284. बालधेरभिमर्शनम् (so zu lesen st. बल°) R. 2,61,19. Vgl. अभिमर्षण und शिवाभिमर्शन.

अभिमर्ष falsche Lesart für अभिमर्श M. 8,352. R. 5,84,8: परदाराभि°.

अभिमर्षक falsche Lesart für अभिमर्शक R. 1,7,14: परदाराभि°.

अभिमर्षण falsche Lesart für °मर्शन R. 3,46,11: रामदाराभि°, 6,66, 26. 95,47: परदाराभि°.

अभिमाति (von मा = मन् mit अभि) 1) adj. *nachstellend, feindlich:* अभिमातिं सहो दधे ṚV. 5,23,4. — 2) f. *Anschlag, Nachstellung:* अभिमातिं कयस्य चित्। तिग्मं न क्षोदः प्रतिघ्नन्ति भूर्णयः ṚV. 8,25,15. 10,69, 5. 84,3. Weit häufiger concr. *Nachsteller, Angreifer* (m. *Feind* H. 729.): अग्ने सहस्व पृतना अभिमातीरपास्य ṚV. 3,24,1. विश्वा स्पृधो अभिमातीर्जयेम 10,18,9. 1,25,14. 3,62,15. 10,102,4. 116,6. AV. 2,7,4. 19,32,6. सपत्नो वा अभिमातिः Çat. Br. 5,2,4,16. Oft ist zwischen beiden Auffassungen nicht zu scheiden. — Vgl. °मातिन्.

अभिमातिजित् (अभिमाति + जित्) adj. *den Nachsteller besiegend:* सपत्नहा नो अभिमातिजिच्च स्वे गये जागृह्यप्रयुच्छन् VS. 27,3.

अभिमातिन् (von मा = मन् mit अभि) adj. *nachstellend, feindlich:* बाधते विश्वमभिमातिनम् ṚV. 1,85,3. — Vgl. °माति.

अभिमातिषाह् (अभिमाति + साह्) adj. *Nachstellung* oder *Angriff* (*Angreifer*) *überwindend:* त्वद्विप्रो जायते वाज्यग्ने त्वद्वीरासो अभिमातिषाहः ṚV. 6,7,3. 1,91,18. 2,4,9. 6,69,4. 10,47,3. 104,7.

अभिमातिषाह (अभिमाति + साह) adj. dass. ṚV. 10,83,4. 128,7. AV. 5,20,2.11.

अभिमातिहन् (अभिमाति + हन्) adj. *Angreifer vernichtend,* von Indra ṚV. 3,51,3. VS. 6,32. 38,8. vom Soma ṚV. 9,65,15. — VS. 5,24. 12,5.

अभिमाद्यत्क (von अभिमाद्यत्, part. praes. von मद् mit अभि) adj. *etwas stammelnd:* अथ यत्सुरापाणामास। ततः कलविङ्कः समभवत्तस्मात्सो ऽभिमाद्यत्क इव वदत्यभिमाद्यन्निव हि सुरां पीत्वा वदति Çat. Br. 1,6,3, 4. 5,5,4,5.

अभिमान (von मन् mit अभि) m. 1) *hohe Meinung von sich, Hochmuth,*

Stolz AK. 1, 1, 2, 22. 3, 4, 18, 113. H. 317. an. 4, 154. Med. n. 162. Praçnop. 2, 4. R. 4, 6, 21. 6, 66, 27. Bhartr. 3, 4. Kathâs. 18, 55. Çrngâr. 17. दर्पो ऽभिमानश्च Bhag. 16, 4. अभिमानं च मानं च त्यक्त्वा R. 2, 58, 16. देहाभि° Bâlab. 31. साभिमानम् adv. Viçv. 12, 13. Pañkat. 83, 17. — 2) *Selbstbewusstsein:* अभिमानो ऽहंकारः Sâñkhjak. 24. Col. Misc. Ess. I, 242. — 3) *das für-Etwas-Halten, Auffassung:* प्रामाण्याभिमानात् Z. d. d. m. G. 7, 299, N. 4. साधारण्याभिमानतः (Ball.: *from the conceit of community*) Sâh. D. 26, 15. = ज्ञान AK. 3, 4, 113. H. an. 4, 155. Med. n. 162 (ऽज्ञाने). — 4) *Zuneigung* (प्रणय) AK. 3, 4, 113. H. an. 4, 155. Med. n. 162. — 5) *feindliche Absicht, Nachstellung* Kâtj. Çr. 9, 5, 12. mit dem subj. comp.: रुद्राभि° 23, 4, 18. = हिंसेच्छा Sâj. zu Çat. Br. 3, 6, 2, 20. = हिंसा AK. H. an. Med.

अभिमानित (von मन् im caus. mit अभि) n. *geschlechtliche Vermischung* Trik. 2, 7, 31. Vgl. अभिमान 4.

अभिमानिन् (von मन् mit अभि) 1) adj. *stolz, hochmüthig* R. 3, 37, 16. Kathâs. 7, 43. 10, 18. दुरभि° Prab. 57, 4. स्थानाभि° (Sch.: = स्थानाभिमानं जनयन्) 101, 10. मद्मूर्खताभिमानिन् (das suff. gehört zum ganzen comp.) Sâh. D. 36, 8. — 2) m. N. pr. eine Gottheit im 14ten Manvantara Hariv. 495. eine Form von Agni VP. 83.

अभिमानुक (wie eben) adj. *ein Absehen auf Etwas habend, nachstellend,* mit dem acc.: अभिमानुको ह रुद्रः पशून्त्स्यात् Çat. Br. 2, 6, 2, 6. अनभिमानुको हैष देवः प्रजा भवति Ait. Br. 3, 34; vgl. Âçv. Grhj. 4, 9.

अभिमाय (von अभि + माया) adj. *verwirrt, der nicht weiss was zu thun ist,* इतिकर्तव्यतामूढः । अभिभूतः । Gatâdh. im ÇKDr.

अभिमिह्य (von मिह् mit अभि) adj. *zu beharnen:* इयं वै पृथिवी देवी देवयजनी सा दीक्षितेन नाभिमिह्या Çat. Br. 3, 2, 2, 20.

अभिमुख (अभि + मुख) P. 6, 2, 185. 1) adj. f. ई. *a) mit zugewandtem Gesicht, zugewandt* AK. 2, 4, 32, (Col. 28,) 17. H. 1437. स हतो ऽभिमुखो राजा — तु मया रणे R. 1, 71, 18. शार्दूलो ऽभिमुखो ऽभ्येति N. 12, 22. °खे मयि संहृतमीक्षितम् Çâk. 44. M. 2, 197. Daç. 2, 40. तणामभिमुखैः (नेत्रैः) Amar. 4. अभिमुखतरुस्कन्धभग्नैकदन्तः Çâk. 32, v. l. कर्णं ददात्यभिमुखं मयि भाषमाणे 30. अभिमुखा (sic) शाला P. 6, 2, 185, Sch. Mit dem acc.: अध्वर्युरभिमुखो रथशिरः (जुहोति) Kâtj. Çr. 18, 5, 20. राजानमेवाभिमुखाः निषेदुः R. 2, 1, 34. पपाताभिमुखः पार्थम् Draup. 8, 14. खरं चाभिमुखा नेदुः खगाः 3, 29, 9. पम्पामभिमुखो ययौ 60, 3. 2, 103, 26. 4, 13, 26. 15, 8. 6, 70, 46. अम्बुवेगाः समुद्रमेवाभिमुखा द्रवन्ति Bhag. 11, 28. f. ई Nir. 3, 5. R. 2, 36, 11. mit dem dat.: आश्रमायाभिमुखा बभूवुः Draup. 6, 6. gen.: यस्ते तिष्ठेदभिमुखो रणे R. 5, 71, 9. तस्याभिमुखो भूत्वा Pañkat. 231, 13. तस्यैव सरसो ऽभिमुखमायान्तम् 161, 12. am Ende eines comp.: दक्षिणाभिमुखः M. 4, 50. R. 3, 30, 33. 4, 3, 19. N. 20, 34. Çâk. 12, 20. f. ई R. 1, 77, 3. Çâk. 15, 12. 57, 3. Pañkat. 199, 14. तान् — चतुष्काभिमुखीमनैषुः *sie führten sie in ein von 4 Pfosten getragenes Gemach* Kumâras. 7, 9. अन्योऽन्यपुच्छाभिमुखम् *sich gegenseitig die Schwänze zukehrend* Çâlipati in Z. f. d. K. d. M. 3, 289. Vgl. अभिमुखम् und अभिमुखे. — *b) sich nähernd, heranrückend:* अभिमुखेष्विव वाञ्छितसिद्धिषु Vikr. 28. यौवनाभिमुखी संवृत्ते Pañkat. 261, 11. पाकाभिमुखैः — विज्ञापनापलैः Ragh. 17, 40. — *c) geneigt, gestimmt, bereit zu Etwas, zu Jmd haltend, mit Jmd in Verbindung stehend;* mit dem gen.: को ऽस्य भवेदभिमुखो नरः R. 4, 9, 50. ममैवाभिमुखः स्थित्वा 1, 29. mit dem instr.: न नास्तिकेनाभिमुखो बुधो स्यात् R. 2, 109, 33. am Ende eines comp.: मङ्गलाभिमुखी तस्य भूत्वा R. 5, 49, 19. तदा प्रमादाभिमुखी भवामि Pañkat. 223, 8. प्रयाणाभि° Ragh. 5, 29. पुरप्रवेशाभि° 7, 1. Kumâras. 2, 16. 5, 60. — 2) f. °खी N. pr. eine der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâdi zu H. 233.

अभिमुखम् (acc. von अभिमुख) adv. praep. *entgegen, vor Jmdes Augen, nach der Richtung von, gegen, zu-hin, nach-hin:* सेनयाभिमुखं याति Vop. 21, 17. इतो ऽभिमुखमागतः *hierherwärts* Kathâs. 26, 171. mit dem acc.: ये गता ऽभिमुखं विष्णुम् — संपिष्टास्ते तदा युद्धे विष्णुना R. 1, 45, 48. mit dem gen.: आसीताभिमुखं गुरोः M. 2, 193. तत्र गन्तव्यमेतस्याभिमुखम् Pañkat. 219, 17. am Ende eines comp.: राघवाभिमुखं याहि R. 3, 34, 2. 31, 2. Pañkat. 63, 3. 174, 6. Hit. 42, 14. नेपथ्याभिमुखमवलोक्य Çâk. 3, 6. Dhûrtas. 68, 5. कलत्राभिमुखं स्थितः Vikr. 69, 8. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: अभिमुखहतवीर R. 4, 23, 12. °गत Megh. 69. तदभिमुखकृतप्रयाणः Pañkat. 232, 16. — Vgl. अभिमुखे.

अभिमुखीकरण (von अभिमुख + कर्) n. *das sich-gegenüber-Stellen, das Anreden:* संबोधनमभिमुखीकरणम् P. 2, 3, 47, Sch.

अभिमुखे (loc. von अभिमुख) *gegenüber,* mit dem gen.: ये त्वन्ये राक्षसा वीरा रामस्याभिमुखे स्थिताः R. 6, 19, 25. 1, 73, 23. 2, 39, 26. am Ende eines comp. 4, 33, 43. — Vgl. अभिमुखम्.

अभिमेथिका (von मिथ् oder मेथ् mit अभि) f. pl. *verhöhnende, beschimpfende Reden, Zoten:* सर्वास्विवा एषा वाचः । यदभिमेथिकाः Çat. Br. 13, 5, 2, 9.

अभिमोद s. अभीमोद.

अभिम्लात s. म्ला mit अभि.

अभियज्ञगाथा (अभि-यज्ञ + गाथा) f. *Vers der ein abgehaltenes Opfer* oder *Regeln für ein Opfer zum Gegenstand hat* Ait. Br. 8, 21. 3, 43. Âçv. Çr. 8, 13. Grhj. 1, 3.

अभियाचन (von याच् mit अभि) n. *Bitte, Gebet:* सत्याभियाचन adj. *die Bitten wahr machend, erhörend* R. 2, 55, 6.

अभियातर् (von या mit अभि) m. *Angreifer* R. 2, 1, 21.

अभियाति (wie eben) m. *Feind:* अभियात्यरी (wenn अभियातिन् gemeint wäre, hätte der Verfasser die Zusammens. vermieden, wodurch das Versmaass auch nicht gestört worden wäre) H. 728. Vgl. अभिमाति.

अभियातिन् (wie eben) m. dass. Râjam. zu AK. 2, 8, 1, 11. im ÇKDr. Vgl. अभिमातिन्.

अभियायिन् (wie eben) adj. *herankommend:* सैन्यानामभियायिनाम् R. 6, 16, 56. *sich wohin begebend,* mit dem acc.: संग्राममभि° 31, 41. *auf Jmd losgehend, angreifend:* रामाभि° Ragh. 12, 43.

अभियुग्वन् (von युज् mit अभि) m. *Gegner, Widersacher:* सुरथैन रथीतमो ऽस्माकेनाभियुग्वना । जेषि जिष्णो हितं धनम् ॥ Rv. 6, 45, 15. VS. 39, 7.

अभियुज् (wie eben) f. *Angriff* und concret *Angreifer, Gegner:* वि षु विश्वा अभियुजो वज्रिन्विष्वग्यथा वृह Rv. 8, 45, 8. (ऊतिभिः) आभिर्विश्वा अभियुजो विषूचीरार्याय विशो ऽव तारीर्दासीः 6, 25, 2. 3, 11, 6. 4, 38, 8. 5, 4, 5. 9, 21, 2.

अभियोक्तर् (wie eben) m. 1) *Gegner, Feind* Hit. III, 93. — 2) *Ankläger* Brhasp. in Vjavahârat. 11, 9. M. 8, 52. 58. Jâgñ. 2, 95.

अभियोक्तव्य (wie eben) adj. *anzuklagen:* न स राज्ञाभियोक्तव्यः स्वकं संसाधयन्धनम् M. 8, 50.

अभियोग (wie eben) m. 1) *Richtung seiner Thätigkeit auf Etwas, Beobachtung, Ausübung* H. 300. Das obj. im loc.: सत्तः स्वयं परव्हितेषु कृताभियोगाः Bhartṛ. 2, 65. मौने ऽभियोगः कृतः Amar. 92. geht im comp. voran: नयाभियोगं मनसः प्रसादं समापयस्वात्मगुणेन कामम् R. 4, 29, 25. कार्याभियोगे ऽभिनिविष्टबुद्धिः 5, 51, 26. तपोऽभियोगाद् षिरूप्रसंयमो विक्राय देव्हम् 42, 17. विपरीतसुरताभियोगे Kaurap. 12. — 2) *Angriff* AK. 3, 3, 13. 4, 170. Med. r. 248. Mit dem subj. componirt: अप्राप्तपराभियोग Kumâras. 7, 50. — 3) *Anklage:* अभियोगमनिस्तीर्य Jâǵn. 2, 9. मक्ताभियोगेषु 95. Vgl. मिथ्याभियोग.

अभियोगिन् (wie eben) adj. *anklagend:* मिथ्याभि° Jâǵn. 2, 11.

अभियोजन (wie eben) n. *ein wiederholtes Anschirren:* अभियोजनं नाम युक्ते पुनर्योजनम् Sâj. zu Çat. Br. 9, 4, 2, 11.

अभिरक्षितर् (von रक्ष् mit अभि) m. *Beschützer*, mit dem gen. des obj. M. 7, 35.

अभिरति (von रम् mit अभि) f. 1) *das Vergnügen-Finden an Etwas:* पिशुनत्वादिषु Hit. I, 129. न मृगयाभिरतिः Ragh. 9, 7. — 2) N. einer Welt bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 113. 391.

अभिराज् (अभि + राज्) adj. *ringsum herrschend* Kauç. 77.

1. अभिराम (von रम् mit अभि) adj. f. आ *woran man seine Freude hat, erfreulich, angenehm, lieblich, hübsch* H. 1444. R. 1, 15, 19. 2, 24, 5. 59, 12. 3, 49, 23. 4, 27, 21. 5, 11, 20. Çâk. 73. Megh. 52. सर्वप्रजाभि° R. 2, 58, 29. मनोऽभि° 5, 11, 20. Ragh. 1, 39. श्रोत्राभि° 2, 72. नयनाभि° 6, 47. Prab. 6, 5. गुणाभिरामं रामम् R. 5, 19, 1. ग्रीवाभङ्गाभिरामम् adv. Çâk. 7. रामाभिरामेरितचित्तदोष R. 5, 11, 8.

2. अभिराम (अभि + राम) *auf* Râma *bezüglich*, Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 536.

अभिराष्ट्र (अभि + राष्ट्र) adj. *ringsum herrschend:* अभिराष्ट्रो विषासहिः। यथाक्मेषां भूतानां विराजानि जनस्य च॥ ṚV. 10, 174, 5.

अभिरुचि (von रुच् mit अभि) f. *Zufriedenheit, Genügsamkeit:* यशसि Bhartṛ. 2, 53. = Hit. I, 28. भैक्ते Çântiç. 3, 12.

अभिरुचिर (अभि + रुचिर) adj. *durchgängig glänzend, schön:* रथम् R. 3, 39, 5.

अभिरूप (अभि + रूप) 1) adj. f. आ. *a) entsprechend, angemessen:* आप्रुः शिशानो वृषभो न भीम इति। ऐन्द्र्यो ऽभिरूपा द्वादश भवन्ति Çat. Br. 9, 2, 3, 6. ज्ञाताय ज्ञातवतीम् (ऋचम्) अभिरूपामनुब्रूयात् Ait. Br. 1, 16. 21. काममनभिरूपमस्या वयसो वल्कलम् Çâk. 10, 6, v. l. — *b) schön* AK. 3, 4, 134. Med. p. 23. विश्वं मुशन्तीमभिरूपां विराजं पश्यन्ति त्वे न त्वे पश्यन्त्येनाम् AV. 8, 9, 9. उत्कृष्टायाभिरूपाय वराय सदृशाय च। — कन्यां दद्यात् M. 9, 88. अभिरूपगुणभूयिष्ठा परिषत् Çâk. Ch. 2, 1. N. (Bopp) 12, 30. — *c) unterrichtet, gelehrt* AK. 3, 4, 134. H. 341. Med. p. 23. कामं श्राद्धे ऽर्चयेन्मित्रं नाभिरूपमपि त्वरिम् M. 3, 144. अभिरूपभूयिष्ठा परिषदियम् Çâk. 3, 11. — 2) m. *a) Mond.* — *b)* Çiva. — *c)* Vishṇu. — *d)* Kâmadeva Çabdak. im ÇKDr.

अभिरूपक von und = अभिरूप P. 8, 1, 8, Sch. am Anf. eines comp. vor कृत u. s. w. gaṇa श्रेण्यादि; कुमाराभिरूप gaṇa श्रमणादि.

अभिरोरुद (von रुद् mit अभि) adj. *Thränen* (der Sehnsucht) *erregend:* इदं खनामि भेषजं मांपश्यमभिरोरुदम् AV. 7, 38, 1.

अभिलक्ष्यम् (von अभि + लक्ष्य) adv. *nach dem Ziele hin:* शरम् — शब्दं प्रति गजप्रेप्सुरभिलक्ष्यमपातयम् Daç. 1, 22.

अभिलङ्घन (von लङ्घ् mit अभि) n. *das Hinüberspringen*, mit dem gen. des subj. und obj.: त्रयाणामेव भूतानां सागरस्याभिलङ्घने॥ शक्तिः स्यात् R. 5, 53, 9. 10. Aller Wahrscheinlichkeit nach verlesen für अतिलङ्घन.

अभिलाप (von लप् mit अभि) m. 1) *Ausdruck, Wort* Trik. 1, 1, 119. Kathâs. 23, 94. Sâh. D. 30, 2. — 2) संकल्पाङ्गवाक्यम्। यथा। काम्यभिलापरक्तिः कुशतिलजलत्यागरूपः संकल्पः शास्त्रार्थः। इति प्रक्रमाधिकरणम्। ÇKDr. — Vgl. अभीलापलप्.

अभिलाव (von लू mit अभि) m. P. 3, 3, 28. *das Kornschneiden* AK. 3, 3, 24. H. 1521.

अभिलाष (von लष् mit अभि) m. *das Verlangen, Lust, Hinneigung* AK. 1, 1, 7, 28. 3, 4, 30, 234. H. 431. P. 1, 4, 33, Sch. Ragh. 3, 4. आत्माभिलाषः Megh. 109. भव हृदय साभिलाषम् Çâk. 27. साभिलाषा (दृष्टिः) Citat beim Sch. zu 35. साभिलाषं (adv.) निर्वर्ण्य 33, 12. Das obj. im loc.: यदैव राज्ये क्रियते ऽभिलाषः Pańkat. V, 56. न खलु सत्यमेव शकुन्तलायां ममाभिलाषः Çâk. 30, 15. तस्यां साभिलाषो ऽभवद्युवा Kathâs. 10, 50. mit प्रति im acc.: मनुषाः — साभिलाषाः सुतान्प्रति Dev. 1, 39. geht im comp. voran: आहाराभि° Pańkat. 197, 23. द्रव्याभि° Hit. I, 204. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 7, 16. Nach Bharata *die erste Regung der Liebe*, s. Çaṅk. zu Çâk. 22. = संगमेच्छा Rasam. im ÇKDr.

अभिलाषक (wie eben) adj. *verlangend nach*, mit dem acc.: संग्राममभिलाषकः R. 6, 2, 31.

अभिलाषिन् (wie eben) adj. dass. Das obj. im loc.: अस्यामभिलाषि मे मनः Çâk. 21. am Ende eines comp. Vikr. 13, 20, v. l. Megh. 76 (°लासिन्). Ragh. 2, 6. 3, 36. बलात्काराभि° *mit Gewalt* (nach einem Frauenzimmer) *verlangend* Kathâs. 20, 123.

अभिलाषुक (wie eben) adj. f. आ dass. AK. 3, 1, 22. H. 429. Das obj. im acc.: जयमत्रभवान्नूनमरातिष्वभिलाषुकः Kir. 11, 18. geht im comp. voran: कन्याभि° Kathâs. 15, 49. पुरुषान्तराभिलासुका Çuk. in LA. 42, 14.

अभिलास (Sâras. zu AK. im ÇKDr.) u. s. w. s. u. अभिलाष u. s. w.

अभिलूता (अभि + लूता) f. *ein spinnenartiges Insect:* साध्याभिरभिलूताभिर्दष्टमात्रस्य देव्हिनः Suçr. 2, 299, 16.

अभिवदन Indr. 5, 19. = अभिवादन MBh. 3, 1835. *Anrede* (von वद् mit अभि) Mallin. zu Kumâras. 6, 2.

अभिवत् (von अभि) adj. *das Wort* अभि *enthaltend* Çat. Br. 13, 5, 1, 11.

अभिवन्दन (von वन्द् mit अभि) n. *Begrüssung:* आरोग्यं ब्रूहि कौशल्यामथ पदाभिवन्दनम् (das Metrum erfordert पादाभि°)। सीतायाः सूत मम च वचनात् R. 2, 52, 30. उभयोरेव शिरसा चक्रे पादाभिवन्दनम् Sâv. 2, 3. वैदेह्या हनूमान् — पादाभिवन्दनं चक्रे R. 5, 37, 26. MBh. 1, 7565. अथ मातुर्गुरूणां च कृतपादाभिवन्दनः Kathâs. 4, 90. तां च कृतपादाभिवन्दनाम् 22, 131. — Vgl. अभिवादन.

अभिवयस् (अभि + वयस्) adj. *jung, frisch;* übertr. auf den Soma: तीव्रस्याभिवयसो अस्य पाहि ṚV. 10, 160, 1.

अभिवर्ग und अभिवर्त s. u. अभी°.

अभिवर्तिन् (von वर्त् mit अभि) adj. *hingehend zu, entgegengehend:* लिप्सा ऋपि शरास्तेन शस्त्राणि विविधानि च। नाकाल्पत्त रणार्थाय मृत्युकालाभिवर्तिनः॥ R. 6, 88, 35.

अभिवर्षण (von वर्ष् mit अभि) n. *das Beregnen:* (वर्त्रयेयुः) अपां प्रगाहणामभिवर्षणाम् Âçv. Çr. 12, 8. Kauç. 41. *das Regnen:* यथा काले ऽभिवर्षणाम् R. Gorr. 1, 21, 15.

अभिवर्षिन् (wie eben) adj. *beregnend:* पत्नीमश्मवर्षाभिवर्षिणीम् R. 1, 28, 22.

अभिवहन (von वह् mit अभि) n. *das Herbeifahren* Nir. 4, 16.

अभिवातम् (von अभि + वात) adv. *gegen den Wind* Çat. Br. 4, 1, 3, 9.

अभिवाद (von वद् mit अभि) m. 1) *Begrüssung:* प्रत्युत्थानाभिवादाभ्याम् M. 2, 120. 122. 123. 126. — 2) *beleidigende Reden* AK. 1, 1, 5, 14. Vgl. अतिवाद.

अभिवादक (wie eben) adj. 1) *salutaturus*, mit dem acc.: आगतो ऽस्मि भवन्तमभिवादकः N. 21, 22. — 2) *höflich* AK. 3, 1, 28. H. 349.

अभिवादन (wie eben) n. *Begrüssung* AK. 2, 7, 40. H. 844. Âçv. Çr. 12, 8. M. 2, 121. 124. 125. 210. 217. MBh. 1, 1835. R. 2, 58, 14. 4, 55, 13. 5, 31, 27. Kâç. zu P. 8, 2, 83. पादाभि° R. 3, 15, 24. 19, 26. Sâv. 1, 37. अभिवादनविधि Verz. d. B. H. No. 1022. — Vgl. अभिवन्दन.

अभिवादिन् (wie eben) adj. *aussagend, beschreibend:* तदभिवादिन्येष र्भवति Nir. 2, 16. 5, 13. 9, 4. u. s. w.

अभिवाद्य (wie eben) 1) adj. *der Begrüssung würdig:* अभिवाद्याभिवाद्यान् R. 1, 42, 4. 2, 68, 16. Divja - Av. in Burn. Intr. 266, N. — 2) ein Bein. Çiva's Çiv.

अभिवान्यवत्सा (von अभिवान्य [von वन् mit अभि] + वत्स) f. (sc. गो) *eine Kuh, die ein angewöhntes (fremdes) Kalb nährt:* अभिवान्यवत्सायाः पयसा बुकुपादन्यदिवैतत्पयो यदभिवान्यवत्साया अन्यदिवैतदग्निहोत्रं यत्प्रेतस्य Ait. Br. 7, 2. Daneben die Form अपिवान्यवत्सा Kauç. 80. 82.

अभिवास (von वस्, वसति mit अभि) m. *Wohnung:* °गृहेषु Kaurap. 36. in Haeb. Chrest. 233; bei Bohlen: अति वास°. Vgl. अधिवास.

अभिवासम् (अभि + वासस्) adv. *über dem Kleide* Çat. Br. 1, 3, 1, 14.

अभिवाह्य (von वह् mit अभि) n. *das Hingeführtwerden:* हव्यकाव्याभिवाह्याय M. 1, 94.

अभिविधि (von धा mit अभि + वि) m. *vollständiges, allgemeines Zusammenfallen* P. 2, 1, 13 (Sch.: तेन विना मर्यादा । तत्सहितो ऽभिविधिः). 3, 3, 44 (Sch.: = क्रियायाः कार्त्स्न्येन संबन्धः). 5, 4, 53 (Sch.: बहूनां व्यक्तीनामेकदेशेनान्यथाभावो ऽभिविधिः । कार्त्स्न्ये त्वेकव्यक्तेः सर्वावयवेनान्यथाभावः). 1, 4, 89, Vârtt. 1, 1, 14, Kâr.

अभिविमान (अभि + विमान) adj. *von ungeheurer Ausdehnung* (?) आत्मानम् Khând. Up. 5, 18, 1.

अभिवीर (अभि + वीर) adj. *von Mannen umgeben*, von Indra Ṛv. 10, 103, 5.

अभिवृद्धि (von वर्ध् mit अभि) f. *Zuwachs, Vermehrung, Gedeihen* Suçr. 1, 276, 6. 2, 40, 7. 52, 3. राष्ट्राभि° M. 7, 109.

अभिवेग (von विज् mit अभि) m. *das Bedenken, Ueberlegung:* असत्सु मे जरितः साभिवेगो (unreg. Krasis) यत्सुन्वते यजमानाय शिक्षम् Ṛv. 10, 27, 1.

अभिव्यक्ति (von अञ्ज् mit अभि + वि) f. *Offenbarwerdung, Erscheinung* Çvetâçv. Up. 2, 11. P. 8, 1, 15. Suçr. 1, 44, 15. 16. Sâh. D. 25, 19. 60, 20.

अभिव्यञ्जक (von अञ्ज् im caus. mit अभि + वि) adj. *offenbarend, zur Erscheinung bringend:* गुणाभिव्यञ्जकौ शब्दार्थौ Sâh. D. 4, 10. Davon nom. abstr. °कत्व ebend. 3.

अभिव्यादान (von दा, ददाति mit अभि + वि + आ) n. *das Wiederaufnehmen, Wiederholung:* अभिव्यादानं च विवृत्तिपूर्वे कण्ठ्ये ता आपो वसा इति दीर्घे Ṛv. Prât. 14, 28.

अभिव्याधिन् (von व्यध् mit अभि) adj. *verwundend:* मा नो विदन्व्याधिनो मो अभिव्याधिनो विदन् AV. 1, 19, 1.

अभिव्यापक (von आप् im caus. mit अभि + वि) adj. *vollständig in sich aufnehmend* Siddh. K. zu P. 1, 4, 45.

अभिव्याप्ति (von आप् mit अभि + वि) f. *allseitiges Durchdringen, allseitiges Umfassen* AK. 3, 3, 6. H. 1517. dadurch अभिविधि umschrieben P. 5, 4, 53, Sch.

अभिव्याप्य (wie eben) n. *Ausdehnung* (einer Vorschrift u. s. w.), *Gültigkeit:* अभिव्याप्यापकर्षणामपवर्गः Suçr. 2, 558, 5.

अभिव्याहार (von हर् mit अभि + वि + आ) m. 1) *das Aussprechen, Reden:* अथ यो वेदेदमभिव्याहराणीति स आत्माभिव्याहाराय वाक् Khând. Up. 8, 12, 4. ऋगादिमन्त्राभिव्याहारेण Sâj. zu Çat. Br. 3, 2, 1, 37. — 2) *Benennung* Nir. 1, 13. 10, 16.

अभिव्याहारिन् (wie eben) adj. *sprechend:* कोकिलाभि° *wie ein* K. P. 6, 2, 80, Sch.

अभिव्लङ्ग (von व्लङ्ग् [verwandt mit वल्ग्] mit अभि) m. *Abschüttelung:* यासां तिस्रः पञ्चाशतो ऽभिव्लङ्गैरपावपः Ṛv. 1, 133, 4.

अभिशंसन (von शंस् mit अभि) n. 1) *Beleidigung*, mit dem gen. des obj.: क्षत्रियस्य M. 8, 268. — 2) *Beschuldigung:* मिथ्याभि° Jâgn. 2, 289.

अभिशंसिन् (wie eben) adj. *beschuldigend:* मिथ्याभि° Jâgn. 3, 285.

अभिशङ्का (von शङ्क् mit अभि) f. 1) *Misstrauen gegen Jmd* (gen.): सुहृदाम् R. 6, 66, 26. — 2) *Besorgniss vor Etwas:* वाष्पपाताभिशङ्कया Kathâs. 21, 70.

अभिशपन (von शप् mit अभि) n. *das Verleumden* AK. 1, 1, 5, 11, Sch.

अभिशस् (von शंस् mit अभि) f. *das Schelten, Verwünschung:* यदाशसा निःशसाभिशसोपारिम Ṛv. 10, 164, 3.

अभिशस्त s. u. शंस् mit अभि und अनभिशस्त.

अभिशस्तक (von अभिशस्त) adj. 1) *beschuldigt, angeklagt, auf dem ein Makel ruht* Jâgn. 1, 223. 2, 70. — 2) *aus Fluch entsprungen:* व्याधयः Suçr. 1, 89, 19.

अभिशस्ति (von शंस् mit अभि) f. 1) *Verwünschung:* अघ्न्यै पदवीर्भव ब्राह्मणास्याभिशस्त्या AV. 12, 5, 6, 12. तितिक्षन्ते अभिशस्तिं जनानाम् Ṛv. 3, 30, 1. — 2) *Fluch, Verdammung* s. v. a. *Unglück:* नभो न रूपं जरिमा मिनाति पुरा तस्या अभिशस्तेरधीहि Ṛv. 1, 71, 10. त्वं नो अस्या अमतेरुत क्षुधोऽभिशस्तेरव स्पृधि 8, 55, 14. अमुत्रभूयादध यद्यमस्य बृहस्पते अभिशस्तेरमुञ्चः VS. 27, 9. Ṛv. 1, 91, 15. 93, 5. 7, 13, 2. 94, 3. 8, 19, 26. 10, 39, 6. 104, 9. VS. 2, 5. — 3) concret *Verwünscher, Verflucher:* अग्निनः शत्रून्प्रत्येतु विद्वान्प्रतिदहन्नभिशस्तिमरातिम् AV. 3, 1, 1. 2, 1. जही चिकित्वो अभिशस्तिमेतामग्ने यो नो मर्चयति द्वयेन Ṛv. 5, 3, 7. 8, 78, 2. — 4) *Tadel* Çat. Br. 3, 4, 2, 14. Vgl. अनभिशस्ति. *schlechter Ruf, böser Leumund* (अपवाद, लोकापवाद) H. an. 4, 98. Med. t. 186. *Anklage, Beschuldigung:* इमां मिथ्याभिशस्तिं कृष्णस्य (obj.) Hariv. 2089. — 5) *das Bitten, Betteln* AK. 2, 7, 32. H. ç. 94 (अभिषस्ति). H. an. Med.

अभिशस्तिचातन (अभिशस्ति + चा°) adj. *Fluch abwehrend*, von **Agni** ṚV. 3,3,6.

अभिशस्तिपा (अ° + पा) adj. *vor Fluch (Unheil) schützend*, von **Indra**, **Soma** u. s. w. ṚV. 6,52,3. 9,23,5. 96,10. VS. 5,5. AV. 2,13,3. 4,39,9. 5,18,6. 8,7,14.

अभिशस्तिपावन् (अ° + पावन्) adj. dass.: (अग्ने) भवा यज्ञानामभिशस्तिपावा ṚV. 1,76,3. 7,11,3. VS. 5,4.

अभिशस्तेन्य (von अभिशस्त) adj. *tadelnswerth*, s. अनभि°.

अभिशस्त्य (wie eben) adj. dass., s. अनभि°.

अभिशान्त्व (von शम् mit अभि) m. *das Freundlichthun*: पुत्रेति मधुरां वाणीमभिसान्त्वपुरस्कृताम् R. 5,56,44.

अभिशाप (von शप् mit अभि) m. 1) *Fluch* NIR. 7,3. BṚH. DEV. 4,23. in Ind. St. 1,120. N. 11,16. R. 3,8,12. 4,44,114. 5,2,13.14. — 2) *schwere Beschuldigung* JĀGN. 2,12.99. मिथ्याभिशापास्तं न स्पृशन्ति HARIV. 2090. — 3) *Verleumdung* AK. 1,1,5,11. असतो दोषस्याध्यारोपो ऽभिशापः DURGA zu NIR. 7,3. — Vgl. अभीशाप.

अभिशोक (von शुच् mit अभि) m. *Gluth*: यदि शोको यदि वाभिशोकः (असि तक्मन्) AV. 1,25,3.

अभिशोच (wie eben) adj. *glühend, leuchtend*: अभिशोचानप्सु ज्योतयमामकान् (पिशाचान्) AV. 4,37,10.

अभिशोचन (wie eben) n. *Qual* und concret *Quälgeist*: जङ्गिडो जम्भाद्विशराद्विष्कन्धादभिशोचनात् (पातु) AV. 2,4,2. नैनं प्राप्नोति शपथो न कृत्या नाभिशोचनम्। नैनं विष्कन्धमश्नुते ॥ 4,9,5.

अभिशोचयिष्णु (von शुच् im caus. mit अभि) adj. *glühend, quälend*: तक्मा AV. 6,20,3.

अभिश्राव (von श्रु mit अभि) m. *das Hören, Erhören*: ऋतं दिवे तदवोचं पृथिव्या अभिश्रावाय ṚV. 1,185,10. द्यावा ह क्षामा प्रथमे ऋतेनाभिश्रावे भवतः 10,12,1.

अभिश्रिष् s. श्रिष्.

अभिश्री (von श्री mit अभि) meist subst. 1) *sich verbindend, sich mengend*; von den Flüssigkeiten, die zum **Soma** gemischt werden: असश्चतः शतधारा अभिश्रियो हरिं नवन्ते ऽव ता उदन्युवः ṚV. 9,86,27. एवा त इन्दो सुभ्वं सुपेशसं रसं तुञ्जन्ति प्रथमा अभिश्रियः 79,5. — 2) *zusammenhaltend, aneinandergeschlossen*; die Rosse **Agni**'s: एनी त एते बृहती अभिश्रिया हिरण्ययी वक्वरी बर्हिराशाते ṚV. 1,144,6. Himmel und Erde AV. 8,2,14. — 3) *zusammenfassend, vereinigend, ordnend*: (वायुः) नियुतामभिश्रीः ṚV. 7,91,3. राजा हि कं भुवनानामभिश्रीः 1,98,1. विराण्मित्रावरुणयोरभिश्रीः 10,130,5. (द्यावापृथिवी) भुवनानामभिश्रिया 6,70,1. die Priester: अध्वराणामभिश्रियः 10,66,8. आ सुते सिञ्चत श्रियं रोदस्योरभिश्रियम् 8,61,13.

अभिश्वस (von श्वस् mit अभि) m. *Seufzer, Aufstossen* (des Magens): भीमस्य वृष्णो जठरादभिश्वसो दिवे दिवे सहुरि स्तन्नबाधितः ṚV. 10,92,8.

अभिश्वास (wie eben) m. *das Anhauchen, Anfachen*: अग्नेः KĀTJ. ÇR. 4,8,29.

अभिषङ्ग (von सञ्ज् mit अभि) m. 1) *vollständige Verbindung* (सर्वतोभावेन सङ्गः) HALĀJ. im ÇKDR. — 2) *Umarmung* RĀJAM. zu AK. im ÇKDR. — 3) *Besessensein* MĀDHAVAKARA im ÇKDR. — 4) *Schwur* TRIK. 3,3,54. H. an. 4,47. MED. g. 52. — 5) *Verwünschung* AK. 3,4,25. H. an. MED. — 6) *Verleumdung* MATHURĀNĀTHA im ÇKDR. — 7) *Niederlage, Schlag* AK. H. an. 4,46. MED. RAGH. 2,30. 8,74. 14,54. KUMĀRAS. 3,73. (vgl. SĀH. D. 67,4). Am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 14,77. — Vgl. अभीषङ्ग.

अभिषव (von सु, सुनोति mit अभि) 1) m. a) *das Ausdrücken des* **Soma**, *Keltern*: यदा सोमांशूनभिषवाय व्यपोहन्ति ĀÇV. ÇR. 5,12. KĀTJ. ÇR. 7,6,28. 9,1,7. 5,2.11. 10,1,4. 3,14. 9,29. 22,1,44. MADHUS. in Ind. St. 1,15,2. *Destillation* AK. 2,10,42. TRIK. 3,3,411. H. an. 4,302. MED. v. 56. — b) *religiöse Abwaschung* AK. 2,7,46.10. TRIK. H. 905. H. an. MED. — c) *Opfer* TRIK. H. an. MED. — 2) n. *saure Grütze* HALĀJ. im ÇKDR. Vgl. अभिषुत.

अभिषवणी (wie eben) f. *Pressgeräthe, Kelter*, pl. AV. 9,6,1,16. — Vgl. अधिषवण.

अभिषाच् (von सच् mit अभि) adj. 1) *folgend*: दृशं वशासो अभिषाच ऋष्वान् ṚV. 6,63,9. AV. 18,4,44. — 2) *anhänglich, zugethan* ṚV. 3,51,2. 7,35,11. 10,65,14.

अभिषाह् s. अभीषाह्.

अभिषिषेणयिषु (von अभिषेणय् im desid.) adj. *im Begriff mit seinem Heere heranzurücken* ÇIÇ. 6,64.

अभिषुक m. N. einer Pflanze SUÇR. 1,213,18.

अभिषुत (von सु, सुनोति mit अभि) 1) adj. *ausgepresst*, s. u. सु. — 2) n. *saure Grütze* AK. 2,9,39. H. 415. Vgl. अभिषव 2.

अभिषेक (von सिच् mit अभि) m. 1) *Besprengung, Weihung durch Besprengung mit Wasser* (namentl. zum Königthum) ÇAT. BR. 5,3,5,6—9. u. s. w. AIT. BR. 8,5.21. u. s. w. KĀTJ. ÇR. 15,4,39. 18,5,7. रामस्य R. 1,3,11. 1,21. PAÑKAT. 158,22. विभीषणाभि° R. 1,3,35. PAÑKAT. 157,22. यदेव राज्ये क्रियते ऽभिषेकः III,267. राज्याभि° 158,18. सैनापत्याभि° KATHĀS. 20,95. अभिषेकोदक R. 3,61,38. पादुकास्वभिषेकः 1,3,16. Am Ende eines adj. comp. f. आ AK. 1,1,2,13. 2,6,1,5. H. 334. 520. — MADHUS. in Ind. St. 1,21,22. Verz. d. B. H. No. 1253. 1254. COLEBR. Misc. Ess. I, 39. LIA. I, 802. 811. — 2) *Weihwasser* ÇAT. BR. 5,4,2,4. KĀTJ. ÇR. 15,6,8. 19,4,18. संध्रियतामायुषो राज्याभिषेकः VIKR. 85,18. उपनीयतां मन्त्रेण संभृतः कुमारस्याभिषेकः 87,10. — 3) *religiöse Abwaschung* TRIK. 2,6,33. कृताभिषेको गङ्गायाम् R. 1,44,30. सो ऽभिषेकं ततः कृत्वा तीर्थे 2,23. 3,5,6. MBH. 3,6025. HIT. IV, 86. RAGH. 1,85. KUMĀRAS. 7,11 (°का adj. f.). तोये — धर्माभिषेकक्रिया ÇĀK. 171.

अभिषेक्तृ (wie eben) m. *Besprenger* VS. 30,12. ÇAT. BR. 12,8,3,19.

अभिषेक्य (von अभिषेक) adj. *zur Weihung bestimmt, der Weihung würdig*: राजा KAUÇ. 17. राजपुत्रान् KĀTJ. ÇR. 20,2,26.

अभिषेचन (von सिच् mit अभि) n. *das Weihen zur Königswürde*: भरतस्य R. 1,1,22. 4,18,14. 5,31,13. AMAR. 95. RAGH. 8,3. यौवराज्याभि° R. 2,26,3.

अभिषेचनीय (von अभिषेचन) 1) adj. a) *der Weihung würdig*: राजानः, dageg. die विशो ऽनभिषेचनीयाः ÇAT. BR. 13,4,2,17. — b) *zur Weihung gehörig*: पात्राणि, आपः ÇAT. BR. 5,3,5,10—15. KĀTJ. ÇR. 15,5,6. — 2) m. *die Weihungsfeier* ÇAT. BR. 5,4,5,5. 5,2,1. AIT. BR. 7,15. ĀÇV. ÇR. 9,3.4. KĀTJ. ÇR. 15,3,32—34. 8,22. 9,22. 18,6,15. MAÇ. 4,8. in Verz. d. B. H. 72.

अभिषेण (von अभि + सेना) adj. *Geschosse richtend:* अभिषेणाँ अभ्यादेदिशानान्पराच इन्द्र प्र मृणा जही च ṚV. 6,44,17.

अभिषेणन (von अभिषेणय्) n. *Aufbruch gegen den Feind mit einem Heere* AK. 2,8,2,63. H. 790.

अभिषेणय् (von अभि + सेना), अभिषेणयति *mit einem Heere heranrücken* P. 3,1,25. 8,3,65. अभ्यषेणयत् 63. desid.: अभिषिषेणयिषति VOP. 21, 17. 8,45.

अभिषोतर् (von सु, सुनोति mit अभि) m. *der den Somasaft auspressende Priester* ÇAT. BR. 4,3,2,19. KÂTJ. ÇR. 10,3,11.

अभिष्टन (von स्तन् mit अभि) m. *das Tosen, Brüllen:* अभिष्टने ते अद्रिवो यत्स्था जगच्च रेजते ṚV. 1,80,14.

1. अभिष्टि (von अस्, अस्ति mit अभि) m. *Gönner, Beistand*, von Indra: महाँ अभिष्टिरोजसा ṚV. 1,9,1. जिगायोशिग्भिः पृतना अभिष्टिः 3,34, 4. ससाहे शक्रः पृतना अभिष्टिः 10,104,10. VS. 20,38.

2. अभिष्टि (wie eben) f. 1) *Vortheil, Förderung:* एतं शंसमिन्द्रास्मयुष्टं कू चित्सन्तं सहसावन्नभिष्टये सदा पाह्यभिष्टये ṚV. 10,93,11. अहं पितेव वेतसूँरभिष्टये तुग्रं कुत्साय स्मदिभं च रन्धयम् 49,4. (रथम्) सद्यश्चित्तमभिष्टये करो वशश्च वाजिनम् 1,129,1. 5,17,5. 38,3. 8,8,17. 9,84,2. 10,9,4. VÂLAKH. 2,1. AV. 6,3,2. — 2) *Gunst, Beistand*, häufig parallel mit ऊति und अवस्: माकुध्र्यगिन्द्र शूर वस्वीरस्मे भूवन्नभिष्टयः ṚV. 10,22,12. अग्ने वर्धते जरिताभिष्टौ 6,1. त्रिता न यान्पञ्च होतॄनभिष्टय आववर्तदवरां चक्रियावसे 2,34,14. 1,47,5. 52,4. 119,8. 4,46,2. 7,19,8.9. 8,19,20. 27, 13. 90,1. 10,61,22. VÂLAKH. 5,5. VS. 4,11. — Vgl. स्वभिष्टि.

अभिष्टिकृत् (2. अ° + कृत्) adj. *fördernd, beistehend:* त्वद्वाजी वाजंभरो विहाया अभिष्टिकृज्जायते सत्यशुष्मः ṚV. 4,11,4. 20,1. 9,48,5.

अभिष्टिद्युम्न (1. अ° + द्युम्न) adj. *glückbringend:* ता घा ता भद्रा उषसः पुरासुरभिष्टिद्युम्ना ऋतजातसत्याः ṚV. 4,51,7.

अभिष्टिपा (2. अ° + पा) adj. *den Vortheil wahrend:* त्वं न इन्द्र त्वाभिरूती त्वायतो अभिष्टिपासि जनान् ṚV. 2,20,2.

अभिष्टिमत् (von 2. अभिष्टि) adj. *förderlich, günstig:* वरूथम् ṚV. 1, 116,11.

अभिष्टिशवस् (2. अ° + शवस्) adj. *kräftigen Beistand leihend:* मित्राय पञ्च येमिरे जना अभिष्टिशवसे ṚV. 3,59,8.

अभिष्णात (von स्ना mit अभि) m. pl. N. pr. eines Geschlechts HARIV. 1466.

अभिष्यन्द oder अभिस्यन्द (von स्यन्द् mit अभि) m. 1) *das Träufeln* H. an. 4,136. MED. d. 43. — 2) *Triefäugigkeit, Augenentzündung* H. an. MED. प्रायेण सर्वे नयनामयास्ते भवन्त्यभिष्यन्दनिमित्तमूलाः SUÇR. 2, 312,16. 82,13. 1,271,12. Vgl. स्यन्द. — 3) *Ueberfluss, Fülle* (अतिवृद्धि) H. an. MED. स्वर्गाभिस्यन्दवमनं कृत्वेव विनिवेशितम् (eine Stadt) KUMÂRAS. 6,37. RAGH. 15,29.

अभिष्यन्दिन् oder अभिस्य° (wie eben) adj. 1) *träufelnd, flüssig* SUÇR. 1,33,13. 175,12. — 2) *auflösend, eröffnend, laxativ* SUÇR. 1,176,2. 177, 16. 180,9. 199,20. 2,184,15. — 3) *zu Blutandrang reizend, congestiv* SUÇR. 1,187,13. 190,16. 203,19. 204,4.6.8. 2,41,12. 184,8. 276,5.

अभिष्यन्दिरमण (अभिष्यन्दिन् + र°) n. *eine an eine grössere Stadt sich anschliessende kleinere Stadt* TRIK. 2,2,1 (अभिस्य°). GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. शाखानगर.

अभिष्वङ्ग (von स्वञ्ज् mit अभि) m. *Zuneigung* AK. 3,4,30. नास्ति मे त्वय्यभिष्वङ्गः R. 6,100,21. असक्तिरनभिष्वङ्गः पुत्रदारगृहादिषु BHAG. 13,9.

अभिसंश्रय (von श्रि mit अभि + सम्) m. *Zuflucht:* यदि कर्ता भवानेवं विले ऽस्मिन्नभिसंश्रयम् R. 4,54,16.

अभिसंसार (von सर् mit अभि + सम्) m. *gemeinschaftliches Herbeikommen:* अभिसंसारम् adv. ÇAT. BR. 11,2,7,12 (s. u. अपर् 3.).

अभिसंस्कार (von कर्, करोति mit अभि + सम्) m. *Gedanke, Phantasiegebilde* BURN. Intr. 504, N. 3.

अभिसंक्षेप (von क्षिप् mit अभि + सम्) m. *das Zusammenziehen, Zusammenfassen;* übertr.: चित्ताभि° zur Erklärung von मिद्ध TRIK. 3,3,220.

अभिसंख्येय (von ख्या mit अभि + सम्) adj. *zu zählen:* अवश्यमभिसंख्येयं तन्मया वानरं बलम् R. 6,1,5.

अभिसंचारिन् (von चर् mit अभि + सम्) adj. *wandelbar* NIR. 1,6.

अभिसत्वन् (अभि + स°) adj. *von Muthigen umgeben* ṚV. 10,103,5. — Vgl. अभिवीर.

अभिसंताप m. *Kampf* HALÂJ. im ÇKDR. Scheinbar von तप् mit अभि + सम्, aber nur durch Umstellung zweier Buchstaben aus अभिसंपात entstanden.

अभिसंददि s. संददि.

अभिसंधक (von धा mit अभि + सम्) adj. *hintergehend:* सर्वाभि° M. 4, 195. KULL.: = परगुणासहनतया सर्वाक्षेपकः.

अभिसंधा (wie eben) f. *Aussage, Rede:* सत्याभि° adj. KHÂND. UP. 6, 16,2. R. 1,6,5. 5,30,7. अनृताभि° adj. KHÂND. UP. 6,16,1.

अभिसंधान (wie eben) n. 1) *Aussage, Rede:* सा हि सत्याभिसंधाना R. 5,51,21. — 2) *das Betrügen* H. 379. ÇÂK. 121, v. l. (für अति°). पराभि° RAGH. 17,76.

अभिसंधि (wie eben) m. *Absicht:* तस्य दुष्टाभिसंधिं नावबुध्यते PAÑKAT. 200,11. स्वर्गाभिसंधिसुकृतम् *fromme Werke, mit denen man den Himmel erstrebt* KUMÂRAS. 6,47. अणाहिसंधि (Prâkṛt) *Uneigennützigkeit* ÇÂK. CH. 9,6.

अभिसंपत्ति (von पद् mit अभि + सम्) f. *das vollständig-zu-Etwas-Werden, Uebergehen in:* अचयनं वा, चित्यस्याहवनीयाभिसंपत्तेः KÂTJ. ÇR. 18,6,36. Sch.: आहवनीय एव चित्याभिसंपत्तिश्रवणात् यो वाव चिते ऽग्निर्निधीयते तामेवेष्टकामेष सर्वो ऽग्निरभिसंपद्यत इति, Sch. 2: एकवारं चित्यस्योपरि निधानेनैवाहवनीयाग्ने रेव सर्वदा चित्यात्मकता संपन्ना.

अभिसंपद् (wie eben) f. *das Vollwerden, volle Zahl:* द्वादशगवं वा चतुर्विंशतिगवं वा संवत्सरमेवाभिसंपदम् ÇAT. BR. 7,2,2,6. एतामभिसंपदम् 3,9,2,17. 9,1,1,26. 2,2,6. 12,2,2,6. 13,5,4,26.

अभिसंपात (von पत् mit अभि + सम्) m. *Zusammenstoss, Kampf* AK. 2,8,2,73. H. 797.

अभिसंबन्ध (von बन्ध् mit अभि + सम्) m. 1) *Verbindung:* वैजिकादभिसंबन्धात् *aus einer geschlechtlichen Verbindung* M. 5,63. — 2) *das zu-Etwas-Gehören:* रु इत्येतस्य नात्राभिसंबन्धः P. 8,3,6, Sch. 12, Sch. व्यवायशब्दस्य प्रत्येकमभिसंबन्धः 58, Sch.

अभिसंमुख (अभि + सं°) adj. f. आ *mit dem Antlitz zu Jmd* (acc.) *gerichtet, ehrerbietig:* विशं तत्क्षत्त्रमभिसंमुखां करोति ÇAT. BR. 9,4,3,8.

अभिसर (von सर् mit अभि) m. 1) *Gefährte* AK. 2,8,39. — 2) N. eines Volkes VARÂH. BṚH. S. 14,29. in Verz. d. B. H. 242.

अभिसरण (wie eben) n. *ein Stelldichein:* °वेश *ein zum Besuch des Geliebten passendes Kleid* Vikr. 40, 17. Vgl. अभिसारिकावेशो 19. und u. अभिसारिका.

अभिसर्जन (von सर्ज् mit अभि) n. 1) *Freigebigkeit.* — 2) *Mord* Dharaṇi im ÇKDr. — Falsche Lesart für अतिसर्जन.

अभिसर्तर् (von सर् mit अभि) m. *Angreifer* VS. 30, 14.

अभिसर्पण (von सर्प् mit अभि) n. *das Herankommen* Vop. 9, 10.

अभिसाल्व s. अभिशाल्व.

अभिसायम् (von अभि + साय) adv. *gegen Abend* Khând. Up. 4, 6, 1 (Röer: अभि सायं). — Vgl. अभिप्रातर्.

अभिसार (von सर् mit अभि) m. 1) *Angriff:* श्रो ऽभिसारः पुरस्य नः R. 6, 9, 19. — 2) *ein Stelldichein:* अभिसारस्थानानि Sâh. D. 47, 14. क्रीडाभिसारोत्सवे 5. कृताभिसाराणां पुंश्चलीनाम् 17. राजपुत्र्यभिसाराय (Brockh.: *zum Gebrauch der Königstochter*) Kathâs. 10, 108. — 3) *Gefährte* Dhar. im ÇKDr. — 4) *Kampf* dies. — 5) *Macht* dies. — 6) *Instrument* (साधन) dies. — 7) N. pr. eines Volkes VP. 191. häufig in Verbindung mit vorangehendem दार्व MBh. in Lassen, Pent. 18. Râǵa-Tar. 1, 180. 4, 711. 5, 141. LIA. II, 138, N. 154.

अभिसारिका (f. zu अभिसारक und dieses wie eben) f. *ein Mädchen, das sich auf ein Stelldichein einlässt,* Bharata zu H. 529. AK. 2, 6, 1, 10. H. 529. Kumâras. 6, 43. Ragh. 16, 12. Sâh. D. 46, 8. 19. Vet. 25, 12. अभिसारिकावेश Mṛkkh. 82, 18; vgl. अभिसरण.

अभिसारिन् (von सर् mit अभि) 1) adj. *zu Jmd gehend, den Geliebten besuchend:* समुद्राभिसारिणी (von einem Flusse, mit dem eben erwähnten Nebenbegriffe). — 2) °रिणी (sc. त्रिष्टुभ्) *die Zulaufende,* d. h. *einem andern Metrum sich Zuwendende;* so heisst diejenige Trishṭubh, in welcher zwei Pâda zwölfsilbig sind. विराजजागतौ पादौ यो वाचेत्यभिसारिणी R̥V. Prât. 16, 42; das Beispiel R̥V. 10, 23, 5. zeigt 11 + 11, 12 + 12.

अभिसारी (von अभिसार) f. N. einer Stadt MBh. 2, 1027. Z. f. d. K. d. M. II, 45. LIA. II, 166, N.

अभिसावकीय् (von अभि + सावक), °कीयति = स वकमिच्छति P. 8, 3, 65, Vârtt. 5, Sch.

अभिसुसूस् (von सु, सुनोति im desid. mit अभि) adj. P. 8, 3, 117, Sch.

अभिसेवन (von सेव् mit अभि) n. *Ausübung, Gebrauch* Suçr. 2, 537, 15.

अभिस्कन्द (von स्कन्द् mit अभि) m. *Angreifer:* उदेणीवं वारण्यभिस्कन्दं मृगीवं कृत्या कर्तारमृच्छतु AV. 5, 14, 11.

अभिस्थिरम् (von अभि + स्थिर) adv. *sehr fest* Çat. Br. 3, 2, 1, 37.

अभिस्नेह (von स्निह् mit अभि) m. *Zuneigung, das Verlangen:* यः सर्वत्रानभिस्नेहः Bhag. 2, 57.

अभिस्यन्द, °न्दिन्, °न्दिरमण s. u. अभिष्यन्द u. s. w.

अभिस्वयमातृणम् (von अभि + स्व°) adv. *auf den* स्वयमातृणा *genannten Schutt* Çat. Br. 7, 4, 2, 40.

अभिस्वर् (von स्वर् mit अभि) f. *Anruf:* अभिस्वरा निषदा गा अवस्यव इन्द्रे हिन्वाना द्रविणान्याशत R̥V. 2, 21, 5. नेमिं नमन्ति चक्षसा मेषं विप्रा अभिस्वरा 8, 86, 12.

अभिस्वरे (dat. vom vorherg.) (*auf Rufnähe*) *nach, hinter,* mit dem gen.: स्थाता रथस्य हर्योरभिस्वरे R̥V. 3, 45, 2. चतुष्पादेति द्विपदामभिस्वरे 10, 117, 8. SV. II, 3, 1, 14, 2 (Var. zu R̥V. 8, 86, 12).

अभिस्वर्तर् (von स्वर् mit अभि) m. *Rufer, Sänger:* अभिस्वर्तारो अर्कं न सुष्टुभः R̥V. 10, 78, 4.

अभिहरण (von हर् mit अभि) n. *das Herbeibringen:* कार्मुकाभि° Ragh. 11, 43.

अभिहव (von हव् = ह्वा mit अभि) m. *Aufruf* P. 3, 3, 72.

अभिहस्य (von हस् mit अभि) adj. *lächerlich:* यस्ते मदो ऽवकेशो विकेशो येनाभिहस्यं पुरुषं कृणोषि AV. 6, 30, 2.

अभिहार (von हर् mit अभि) m. 1) *Raub* AK. 3, 3, 17. 4, 170. H. an. 4, 235. Med. r. 248. Vgl. अभ्यवहार. — 2) *Angriff* AK. 3, 4, 170. Med. — 3) *das sich-Bewaffnen* AK. H. an. Med. — 4) *Mischung:* समानाभि° *gleichartiger Dinge* Sâṁkhjak. 7. — 5) *Trinker von berauschenden Getränken* (मद्यप) H. an.

अभिहास (von हस् mit अभि) m. *Scherz, Kurzweil:* स्वभि° Âçv. Çr. 12, 8.

अभिहित s. u. धा mit अभि und अनभिहित.

अभिहुति (von हव् = ह्वा mit अभि) f. *Anrufung, Verehrung* (der Götter) Nir. 5, 28.

अभिहुत् (von ह्रु = ह्वर् mit अभि) 1) adj. *beugend, fällend:* विश्वाद्रिपोरुत वा निनित्सोरभिहुतामसि हि देव विष्पट् R̥V. 1, 189, 6. अप तस्य द्वेषो गमेदभिहुतः AV. 6, 4, 2. — 2) f. *Fall, Niederlage, Schaden:* त्रायध्वं नो दुरेवाया अभिहुतः R̥V. 10, 63, 11. स नस्त्रासते दुरितादभिहुतः शंसादघादभिहुतः 1, 128, 5.

अभिहुति (wie eben) f. = अभिहुत् 2: शतभुजिभिस्तमभिहुतेरघात्पूर्भी रक्षता मरुतो यमावत R̥V. 1, 166, 8. concr.: *fällend, stürzend:* अभिहुती गयस्य चित् AV. 6, 3, 3.

अभिह्वर (wie eben) adj. *abfallend, abschüssig:* नाभिह्वरे पदं नि दधाति स मृत्यवे *der setzt den Fuss nicht auf den abschüssigen Pfad zum Tode* AV. 6, 76, 3.

अभी (3. अ + भी) adj. *ohne Furcht* R. 5, 14, 12. Ragh. 9, 63. 15, 8.

1. अभीक (von अभि) adj. = अभिक *hinter Etwas her, lüstern* P. 5, 2, 74. AK. 3, 1, 24. Trik. 3, 3, 2. H. 434. an. 3, 2. Med. k. 40. = कामुक, = उत्सुक Çabdar. im ÇKDr.

2. अभीक (von अञ्च् mit अभि; vgl. अनूक, अपाक, प्रतीक) n. *das Zusammentreffen, Widerstand:* प्राक्नमनु दस्यवे करभीकम्. Davon loc. अभीके (mit Ausnahme von R̥V. 1, 119, 8. 10, 133, 1. stets am Ende des Pâda) Naigh. 2, 17. 3, 29. Nir. 3, 20. 1) adv. *a) beim Zusammentreffen, gleichzeitig, rechtzeitig:* मध्या यत्कर्त्वमभवदभीके कामं कृण्वाने पितरि युवत्याम् R̥V. 10, 61, 6. सं यद्विशो ऽववृत्रन्त युध्मा आदिन्नेम इन्द्रयन्ते अभीके 4, 23, 4. ता नो यामन्नुरुष्यतामभीके 7, 85, 1. 1, 118, 5. 119, 8. 10, 55, 1. — *b) im Augenblick, alsbald:* सखा दस्यून्प्र मृणा कुत्स्येन प्र सूर्यश्चक्रं वृहतादभीके R̥V. 4, 16, 12. अर्कान्निन्द्रो अर्दद्दृह्यो रन्दो पुरा दस्यून्मध्यंदिनादभीके 28, 3. 6, 24, 10. 7, 18, 24. 10, 38, 4. 133, 1. — 2) praep. mit vorang. abl. *a) von — her, aus:* आस्नो वृकस्य वर्तिकामभीके (अमुमुक्तम्) R̥V. 1, 116, 14. प्राचि रेतो निर्षिक्तं द्यौरभीके (wo द्यौः, das auch VS. 33, 11. steht, als abl. zu nehmen ist; richtig Mahîdh. zu d. St.) 71, 8. — *b) aus Anlass von, wegen:* महश्चिदग्न एनसो अभीके ऊर्वाद्देवानामुत मर्त्यानाम्। मा ते सखायः सदमिद्रिषाम 4, 12, 5. — *c) vor* (bei Zeitww. des *Schützens, Sichrettens*): तूर्वन्तो नरा दुरितादभीके R̥V. 6, 50, 10. पाहि व-

भ्रिवो दुरितादभीके 1,121,14. को वां महश्चित्त्यजसो अभीके उरुष्यतं माध्वी दस्रा न ऊती 4,43,4.

3. अभीक (von 3. अ + भी) 1) adj. *a) furchtlos* Trik. 3,3,2. H. an. 3,2. Med. k. 40. — *b) grausam* Med. Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. *a) Dichter* Med. — *b) Gebieter* (स्वामिन्) Halâj. im ÇKDr.

अभीक्ष्ण (aus अभि + क्षण) adj. 1) *beständig* H. an. 3,193. Med. ṇ. 35. — 2) *heftig* (भृश) dies. Davon: 1) अभीक्ष्णम् adv. gaṇa स्वरादि. *a) jeden Augenblick, wiederholt, beständig* AK. 3,5,1.11. Trik. 3,3,121. H. 1531. an. 7,56 (पौनःपुन्ये संतते च). Med. avj. 61 (मुहुरर्थात्ते). मुहुर्मूढ इव कालो यावदभीक्ष्णं चेति । अभीक्ष्णमभिक्षणं भवति Nir. 2,25. Kenop. 30 (Çaṅk.: = भृशम्). N. 9,34. Arg. 10,54. Suçr. 1,98,16. 376,2. 2,41,3. 98,14. Pañkat. II, 193. IV, 66. महारण्यमनभीक्ष्णोपसेवितम् R. 2,71,8. — *b) sehr*, भृशे Trik. 3,3,121. प्रकर्षे H. an. 7,55. Med. avj. 61. — *c) eiligst* H. an. Med. — 2) अभीक्ष्णशस् adv. *beständig, ununterbrochen:* अपि नान्धौ भवेतां नौ रुदन्तौ तावभीक्ष्णशः R. 2,46,6. 3,30,28. Suçr. 2,130,17. 254,21.

अभीत (3. अ + भीत) adj. f. आ *ohne Furcht* AK. 2,8,2,64. H. 791. R. 2,60,7. अभीतवत् adv. 6,28,6.

अभीति (von इ mit अभि) f. *Anlauf:* विश्वा अभीती रपसो युयोधि ṚV. 4,33,3. (वन्वन्तु) अभीतिमर्यः 7,21,9.

अभीवन् (wie eben) adj. f. °वरी *anlaufend, anstürmend:* सेना VS. 11,77. Ait. Br. 8,11.

अभीपतस् (von आप् mit अभि) adv. *wie es sich trifft, rechtzeitig:* अभीपतो वृष्टिभिस्तर्पयन्तं सरस्वन्तमवसे जोहवीमि ṚV. 1,164,52.

अभीप्सिन् (von आप् im desid. mit अभि) adj. *verlangend, begehrend nach:* विद्याभी° Kaṭhop. 2,4.

अभीप्सु (wie eben) adj. dass., mit dem acc. N. 5,2. Brahma-P. in LA. 50,16.

अभीमोद (von मुद् mit अभि) m. *Jubel*, s. d. folg. Art.

अभीमोदमुद् (अ° + मुद्) adj. *fröhlich zujubelnd:* आनन्दा मोदाः प्रमुदोऽभीमोदमुदश्च ये AV. 11,7,26. 8,24.

अभीर m. 1) *Kuhhirt* Ramân. zu AK. 2,9,57. im ÇKDr. Burn. Intr. 150. — 2) N. eines Volkes; अभीरी f. *die von ihm gesprochene Sprache* Colebr. Misc. Ess. II, 68. — 3) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156. (30.). — Vgl. die richtigere Form आभीर.

अभीराजी f. N. eines giftigen Insects Suçr. 2,287,15.

अभीरु (3. अ + भीरु) 1) adj. *a) nicht furchtbar, nicht schrecklich, harmlos* ṚV. 1,87,6. अभीरवम् 8,46,6. तस्मिन्हि सन्त्यूतयो विश्वा अभीरवः सचा 7. — *b) unerschrocken* M. 7,190. — 2) m. Bhairava: अभीरुर्भैरवो भीरुर्भूतपो योगिनीपतिः । इति वटुकभैरवस्तवः । ÇKDr. — 3) f. *Asparagus racemosus Willd.*, kletternd und mit wohlriechenden Blüthen, AK. 2,4,2,19. अभीरू Suçr. 2,223,10.

अभीरुण (3. अ + भी°) adj. *nicht schrecklich, arglos:* यच्चाभिदुद्रोहानृतं यच्च शेपे अभीरुणम् VS. 6,17.

अभीरुपत्त्री (von अभीरु 3. + पत्त्र) f. *eine Pflanze, deren Blätter gleich denen der* Abhîru *sind*, angeblich = अभीरु 3. AK. 2,4,2,19.

अभील Med. l. 61, s. आभील.

अभीलापलप् (अभीलाप = अभिलाप + लप्) adj. *klagewimmernd:* आलापाश्च प्रलापाश्चाभीलापलपश्च ये AV. 11,8,25.

अभीवर्ग (von वर्ज् mit अभि) m. *Bereich:* अयं राष्ट्रस्याभीवर्गे निजो भूयासमुत्तमः AV. 3,5,2. इमं राष्ट्रस्याभीवर्गे कृणुतं युज उत्तरम् 6,54,2. पुरस्तात्ते नमः कृण्म उत्तरादधरादुत । अभीवर्गाद्दिवस्पर्यन्तरिक्षाय ते नमः 11,2,4.

अभीवर्त (von वर्त् mit अभि) m. 1) adj. *siegreich angreifend:* अभीवर्तेन हविषा येनेन्द्रो अभिवावृते । तेनास्मान्ब्रह्मणस्पते ऽभि राष्ट्राय वर्तय ṚV. 10,174,1.3. Vgl. AV. 1,29,1. — 2) m. *a) siegreicher Angriff, Sieg* VS. 14,23. — *b) das Lied* ṚV. 10,174, *welches beim Angriff gesprochen wird:* अथैनं सारयमाणामुपारुह्याभीवर्तं वाचयति Âçv. Gṛhj. 3,12.

अभीशाप (= अभिशाप) m. *schwere Beschuldigung* Jâǵn. 2,110.

अभीशु m. 1) *Zügel* Naigh. 1,5. अभीशूनां महिमानं पनायत मनः पश्चादनु यच्छन्ति रश्मयः ṚV. 6,75,6. उत्पूषणं युवामहे ऽभीशूँरिव सारथिः 57,6. 1,38,12. 5,44,4. 8,33,11. AV. 6,137,2. 8,8,22. VS. 34,6. Çat. Br. 5,4,2,14. Çâk. 5,15. दशाभीशु ṚV. 10,94,7; daraus missverständlich Naigh. 2,4.5. die Bedeutungen: *Arm, Finger*. Im comp. अनभीशु, स्मदभीशु, स्वभीशु, हिरण्याभीशु. — 2) *Lichtstrahl* Naigh. 1,5. H. 99. Halâj. im ÇKDr. — Wohl von ईश् mit अभि; von अश् nach Nir. 3,9: अभीशवो ऽभ्यश्नुवते कर्माणि. — Vgl. अभीषु.

अभीषङ्ग (= अभिषङ्ग) m. *Verwünschung* AK. 3,3,6. H. 272.

अभीषाह् (von सह् mit अभि) 1) adj. *übergewaltig:* अभीषाडस्मि विश्वाषाडाशामाशां विषासहिः AV. 12,1,54. 13,1,28. ṚV. 7,4,8. Nir. 3,3. — 2) f. *Gewalt:* मैनामभीषाहेव नैष्ट Çat. Br. 3,2,4,4.

अभीषु falsche Schreibart für अभीशु AK. 3,4,221. H. 99, Sch. an. 3, 729. Med. sh. 30. Çâçvata beim Sch. zu Çiç. 1,22.

अभीषुमन्त् (von अभीषु) adj. *strahlend* Çiç. 16,50.

अभीष्ट (von इष्, इच्छति mit अभि) adj. *erwünscht, lieb;* s. u. इष्. — 2) f. °ष्टा N. eines Parfums (s. रेणुका) Çabdar. im ÇKDr.

अभीष्टदेवता (अ° + दे°) f. *die Einem am Herzen liegende Gottheit:* °नमस्कार Verz. d. B. H. 298,4. अभीष्टदेवतां स्मर् *derselben gedenken, sich zum Tode bereiten* Pañkat. 208,14.16.

अभुज् (3. अ + भुज्) adj. *der Etwas nicht erfahren hat:* अशासं त्वा विदुषी सस्मिन्नहन्न म आशृणोः किमभुग्वदासि ṚV. 10,95,11.

अभुञ्जन्त् (3. अ + भु°, part. praes. von भुज्) adj. *nicht zutheil werden lassend:* वस्याँ इन्द्रासि मे पितुरुत भ्रातुरभुञ्जतः ṚV. 8,1,6.

अभूततद्भाव (3. अ - भूत + तद् - भाव) m. *das Werden dessen, was man früher nicht gewesen ist*, P. 3,1,12, Vârtt.

अभूतरजस् (3. अ - भूत + रजस्) m. pl. eine Klasse von Göttern im 5ten Manvantara VP. 262.

अभूति (3. अ + भूति) f. 1) *das Nichtsein:* तस्य ह न देवाश्च नाभूत्या ईशते Çat. Br. 14,4,2,22. = Bṛh. Âr. Up. 1,4,10. — 2) *Schwäche, Armseligkeit:* अभूत्यैनं विध्यामि निर्भूत्या° पराभूत्या° AV. 16,7,1.5,3. 8,3. 7,100. 11,8,21. 12,5,4,8. VS. 30,17.

अभूमि (3. अ + भूमि) f. 1) *Nicht-Erde, irgend Etwas mit Ausnahme der Erde:* शूलं चाभूमौ निक्षिपेत् Kâtj. Çr. 6,8,3. — 2) *ein ungeeigneter Ort:* अभूमिरियमविनयस्य Çâk. 101,19. अभूमिर्दर्पाणामहम् Çântiç. 4,22. स खलु मनोरथानामप्यभूमिर्विसर्जनावसरसत्कारः: *fürwahr die Gunstbezeugung bei Gelegenheit der Entlassung war sogar ausser dem Bereich der Wünsche*, (*übertraf sogar alle Wünsche*) Çâk. 97,9. Vgl. Mâlav. 35, 4: अभूमी इअं मालविआए.

अभूमिज (अ° + ज) adj. *auf ungeeignetem Boden gewachsen:* धान्यम् Suçr. 1, 199, 19.

अभृत (3. अ + भृत) adj. *keinen Lohn beziehend* M. 8, 231.

अभेद (3. अ + भेद) m. *Ungetrenntheit:* पदभेदेन पादानां विभागो ऽभिसमीद्यतु RV. Prât. 17, 14. विग्रहयोरभेदः *der beiden Körper* Bhartr. 1, 23. अभेदेन च युध्येत बलं रतेत्परस्परम् Hit. III, 79.

अभेद्य (3. अ + भेद्य) 1) adj. *nicht spaltbar, undurchdringlich:* कवच R. 6, 79, 65. दंशन Dev. 2, 27. Davon nom. abstr. °त्व R. 3, 7, 21: अस्त्राभे°. — 2) n. *Diamant* Râgan. im ÇKDr.

अभोग्घ्नन् (3. अ - भोग् + हन्) adj. *den Kargen schlagend*, von den Marut, die den Mächten der Luft Feuchtigkeit abgewinnen, RV. 1, 64, 3.

अभोजन (3. अ + भो°) n. *das Nichtessen, das sich-Enthalten von Essen* Adbh. Br. in Ind. 1, 40, 3. Kâtj. Çr. 14, 5, 20. 17, 3, 7. 25, 4, 5. M. 11, 166. 203. 215.

अभोज्य (3. अ + भोज्य) adj. 1) *zu essen verboten:* अभोज्यान्न adj. *dessen Speise man nicht geniessen darf* M. 4, 221. — 2) = dem eben bespr. अभोज्यान्न M. 11, 152: अभोज्यानां तु भुक्तान्नम्.

अभ्यग्नि (अभि + अग्नि) 1) m. N. pr. ein Sohn des Etaça (Aitaça), vom Geschlechte der Aurva (Bhrgu): तस्मादाहुरभ्यग्नय ऐतशायना और्वाणां पापिष्ठा इति Ait. Br. 6, 33. तस्मादैतशायना आजानेय्या सन्तो भृगूणां पापिष्ठाः Çâṅkh. Br. 30, 5. — 2) adv. *zum Feuer hin:* अभ्यग्नि शलभाः पतन्ति P. 2, 1, 14, Sch. Vgl. u. कर्.

अभ्यग्र (अभि + अग्र) 1) adj. *nahe* AK. 3, 2, 17. — 2) *Nähe* H. 1450.

अभ्यङ्ग (von अञ्ज् mit अभि) m. 1) *das Salben, Bestreichen mit fettigen, öligen Stoffen:* (वर्जयेत्) अभ्यङ्गमञ्जनं चात्तणोः M. 2, 178. Suçr. 1, 36, 15. 2, 5, 12. 94, 9. 137, 18. Kumâras. 7, 7. — 2) *Salbe* Suçr. 2, 248, 2. 4. 10. 422, 20. Kathâs. 4, 53. °मर्दन Pańkat. 238, 7.

अभ्यञ्जन (wie eben) n. 1) *Einreibung mit öligen Stoffen* Râgan. im ÇKDr. Kâtj. Çr. 7, 3, 14. 8, 8, 17. 20, 4, 8. आञ्जनाभ्यञ्जने (Sch.: आञ्जनमत्तणोरभ्यञ्जनं च पादयोः) कृत्वा 21, 4, 25. 24, 3, 13. Kauç. 87. 88. 92. भोजनाभ्यञ्जनाद्दानाद्यदन्यत्कुरुते तिलैः M. 10, 91. अभ्यञ्जनं स्नापनं च गात्रोत्सादनमेव च। गुरुपत्न्या (obj.) न कार्याणि 2, 211. आञ्जनाभ्यञ्जनीय Name eines 36-tägigen Soma-Opfers, bei dem tägliches *Einsalben* stattfindet, Kâtj. Çr. 24, 3, 10. — 2) *ölige Salbe, Oel* H. 417. तेभ्य आगतेभ्य आञ्जनाभ्यञ्जने प्रयच्छत्त्येष ह मानुषो ऽलंकारः Çat. Br. 13, 8, 4, 7. Âçv. Çr. 11, 6. — 3) *Schmuck:* आ नो भर व्यञ्जनं गामश्वमभ्यञ्जनम्। सचा मना हिरण्यया ॥ RV. 8, 66, 2. चित्तिरा उपबर्हणं चक्षुरा अभ्यञ्जनम् 10, 85, 7. आत्मा पितुस्तनूर्वास ओजोदा अभ्यञ्जनम् 8, 3, 24.

अभ्यधिक (अभि + अधिक) adj. 1) *überschüssig, hinzukommend, mehr seiend:* एष चाभ्यधिको ऽस्माकं गुणः R. 5, 82, 13. कर्तृणां कारणं हेतुर्गुणायुक्तं गुणावहम्। मत्तश्चाभ्यधिको युद्धे 16. — 2) *das gewöhnliche Maass überschreitend, vorzüglich, ausserordentlich:* चकार युद्धे ऽभ्यधिकं च विक्रमम् R. 6, 90, 33. — 3) *überlegen, vorangehend, mehr geltend, höher stehend, mehr, grösser, stärker, heftiger, vorzüglicher:* न तत्समश्चाभ्यधिकश्च दृश्यते Çvetâçv. Up. 6, 8. न त्वत्समो ऽस्त्यभ्यधिकः कुतो ऽन्यः Bhag. 11, 43. यथास्याभ्यधिका न स्युर्मित्रोदासीनशत्रवः M. 7, 177. अस्माकमन्तिके मा स्थाः सर्वथाभ्यधिका च सा Kathâs. 10, 119. तथा तथा तुलायां स कपोतो ऽभ्यधिको ऽभवत् 7, 94. ऊनं वाभ्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् Jâǵn. 2, 295. Das wodurch oder woran man Jmd *überlegen* ist, steht im instr. oder geht im comp. voran: षड्भ्यो गुणेभ्यो ऽभ्यधिका विहीनान्मन्यामहे — पाण्डुपुत्रान् Draup. 5, 11. वीर्याभ्य° Pańkat. IV, 25. प्रमाणाभ्य° I, 371. R. 4, 62, 13. Der übertroffene Gegenstand im abl.: नो दुःखाद्दुःखमभ्यधिकम् N. 11, 16. आगमो ऽभ्यधिको भोगात् *Erwerb gilt mehr als Niessbrauch* Jâǵn. 2, 27. धान्यं दशभ्यः कुम्भेभ्यो हरतो ऽभ्यधिकं वधः M. 8, 320—322. Brâhman. 1, 8. Kathâs. 20, 153. im instr.: प्रभुः क्षमावान्वीरश्च दाता चाभ्यधिको नृपैः N. 21, 13. geht im comp. voran: भोजनाच्छादनाभ्यधिका (*mehr als zur Speise und Kleidung erforderlich ist*) समृद्धिर्नास्ति Pańkat. 134, 8. 22. 132, 25. — Vgl. अधिक.

अभ्यधिकम् (von अभ्यधिक) adv. *in hohem Grade, ausserordentlich vorzüglich:* प्रवात्यभ्यधिकं गुणाः R. 5, 73, 59.

अभ्यध्वम् (von अभि + अध्व) adv. *nach dem Wege hin, auf den Weg:* शम्यां प्रास्यति Kâtj. Çr. 24, 6, 17.

अभ्यध्वे (wie eben) adv. *auf dem Wege:* यैर्यारभ्यध्व उत यद्दूरे चित् AV. 4, 28, 2.

अभ्यनुज्ञा (von ज्ञा mit अभि + अनु) f. 1) *Anerkennung, Zustimmung* Âçv. Grhj. 4, 8. — 2) *Entlassung, Beurlaubung:* निर्वाच्येति भो३ इति चोदना स्यान्निरुक्त ओं भो३ इति चाभ्यनुज्ञा RV. Prât. 15, 6. कृताभ्यनुज्ञ *der die Erlaubniss zum Gehen erhalten hat, entlassen* R. 5, 76, 24. f. °ज्ञा Kumâras. 5, 7. दत्ताभ्यनुज्ञ R. 6, 82, 55. प्राप्ताभ्यनुज्ञ Kathâs. 26, 287. Mit dem obj. comp.: सीताभ्य° R. 2, 30, in der Unterschr. — 3) *Befehl:* वसिष्ठेन कृताभ्यनुज्ञः Ragh. 2, 69.

अभ्यनुज्ञान (wie eben) n. *Befehl, Aufforderung:* भरद्वाजाभ्यनुज्ञानाच्चित्रकूटस्य दर्शनम् R. 1, 3, 14.

अभ्यन्तर (अभि + अन्तर) 1) adj. f. आ. *a) der innere, innerlich, im Innern* (eines Gebäudes u. s. w.) *sich aufhaltend:* गुल्माभ्यन्तरविद्रधीन् Suçr. 1, 137, 18. अभ्यन्तरगृहम् Kathâs. 4, 51. Sâṅkhjak. 33. Colebr. Misc. Ess. I, 392. अभ्यन्तराः स्त्रियः R. 6, 112, 43. 4, 19, 4. अभ्यन्तराज्जनात् Kathâs. 23, 66. अभ्यन्तरशोणिते *wenn das Blut noch inwendig ist, wenn die geschlagene Stelle nur mit Blut unterlaufen ist* Jâǵn. 3, 293. गणाभ्यन्तर *Mitglied einer Corporation* M. 3, 154. — *b) eingeweiht, vertraut mit* (loc.): मन्त्रेष्वभ्यन्तराः के स्युः R. 6, 5, 19. मन्त्रेष्वभ्यन्तरीकृताः 40, 14. Vgl. im Prâkrt: संगीदए अब्भन्तरम्हि Mâlav. 66, 7. अणब्भन्तरा खु अम्हे मदणागदस्स वुत्तन्तस्स Çâk. 34, 2. — *c) der nächste, nah verwandt:* त्यक्ताश्चाभ्यन्तरा येन बाह्याश्चाभ्यन्तरीकृताः Pańkat. I, 290. — 2) n. *a) das Innere:* प्राणापानौ नासाभ्यन्तरचारिणौ Bhag. 5, 27. Çâk. 167. Pańkat. 221, 24. Hit. 17, 7. Kathâs. 2, 50. Ragh. 3, 9. अभ्यन्तरम् *in's Innere, hinein:* तत्प्रवेश्यतामभ्यन्तरमयम् Mrkkh. 22, 18. 24. 92, 11. अभ्यन्तरं स्वनिकटं विप्रं प्रावेशयत् Kathâs. 26, 46. वासाभ्यन्तरं प्रविशाव Dhûrtas. 75, 10. — *b) Zwischenraum* AK. 1, 1, 2, 7. H. 1460. षण्मासाभ्यन्तरे Pańkat. 5, 6. 186, 18. Hit. 8, 5.

अभ्यन्तरतस् (von अभ्यन्तर) adv. *einwärts* Suçr. 2, 319, 1.

अभ्यन्तरीकर् (अभ्यन्तर + कर्) 1) *einweihen in Etwas, vertraut machen mit Etwas;* s. u. अभ्यन्तर 1, *b.* — 2) *zu seinem Nächsten machen,* s. u. अभ्यन्तर 1, *c.*

अभ्यमन (von 2. अम् mit अभि) n. *Anfall, Bedrängung* Nir. 6, 12. 10, 17.

अभ्यमनवत् (von अभ्यमन) adj. *anstürmend, bedrohend* Nir. 6, 12.

अभ्यमित (von 2. अम् mit अभि) adj. *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459. — Vgl. अभ्यान्त.

अभ्यमित्र (von 2. अम् mit अभि) n. *Angriff* P. 5, 2, 17. Nach dem Sch. adv. (अभि + अमित्र) *gegen den Feind.*

अभ्यमित्रीण, अभ्यमित्रीय und अभ्यमित्र्य adj. *zum Angriff geeignet, muthig angreifend* P. 5, 2, 17. AK. 2, 8, 2, 43. H. 792. Wohl von अभ्यमित्र; nach dem Sch. zu P. 5, 2, 17: = अमित्राभिमुखं सुष्ठु गच्छति.

अभ्यमिन् (von 2. अम् mit अभि) adj. *angreifend* P. 3, 2, 157.

अभ्यय (von इ mit अभि) m. 1) *das Herbeikommen, Nahen:* तमोऽभ्यये KÂTJ. ÇR. 4, 15, 13. — 2) *Eingang, Untergang:* आदित्याभ्यये KÂTJ. ÇR. 8, 9, 13.

अभ्यरि (अभि + अरि) adv. *gegen den Feind:* व्रजन् H. 792.

अभ्यर्कबिम्बम् (von अभि + अर्क - बिम्ब) adv. *gegen die Sonnenscheibe gekehrt:* स्थित: ÇÂK. 170.

अभ्यर्चन (von अर्च् mit अभि) n. *Verehrung, Anbetung:* देवताभ्य° M. 2, 176. N. 12, 58. R. 2, 67, 23. Verz. d. B. H. No. 896.

अभ्यर्च्य (wie eben) adj. *verehrungswürdig* PAÑKAT. III, 260.

अभ्यर्ण 1) adj. *nahe* P. 7, 2, 25. VOP. 26, 111. AK. 3, 2, 17. H. 1534. 1451. RAGH. 2, 32. BHATT. 3, 28. कालो ऽभ्यर्णत्रलागम: SÂH. D. 65, 8. — 2) n. *Nähe:* अभ्यर्णवर्तिन् KATHÂS. 25, 71. — Von अर्द् mit अभि; nach P. 7, 2, 25. von अर्द्; vgl. अपार्ण *entfernt.*

अभ्यर्थन (von अर्थय् mit अभि) *Bitte,* n. ÇÂNTIÇ. 1, 17. f. °ना SÂV. 4, 27. KATHÂS. 20, 107. °भङ्ग KUMÂRAS. 1, 53.

अभ्यर्थनीय (wie eben) adj. *dem man mit einer Bitte nahen kann:* कस्य नाभ्यर्थनीया: BHARTR. 2, 59. — Vgl. अभ्यर्थ्य.

अभ्यर्थिन् (wie eben) adj. *bittend:* अभीष्टाभ्य° KATHÂS. 20, 63.

अभ्यर्थ्य (wie eben) adj. *zu bitten:* असन्तो नाभ्यर्थ्या: BHARTR. 2, 61. कार्येषु — अभ्यर्थ्यो ऽस्मि न वज्रिणा RAGH. 10, 41.

अभ्यर्ध (अभि + अर्ध) m. *diesseitige Lage,* mit dem abl. ÇAT. BR. 4, 2, 2, 7. loc. *diesseits, vor* 1, 7, 3, 21. 4, 2, 3, 7. — Vgl. अभ्यर्धम्.

अभ्यर्धयज्वन् (अ° + य°) adj. *Spenden entgegenbringend,* von Pûshan RV. 6, 50, 5. NIR. 6, 6. — Vgl. प्रत्यर्धि.

अभ्यर्हणीय (von अर्ह् mit अभि) adj. *ehrenwerth, ehrwürdig;* davon nom. abstr. °ता M. 9, 23: ज्ञगामाभ्यर्हणीयताम्.

अभ्यवकर्षण (von कर्ष् mit अभि + अव) n. *das Herausziehen* AK. 3, 3, 17.

अभ्यवकाश (अभि + अव°) m. *freier Raum, das Freie* KAUÇ. 46.

अभ्यवदान्य (अभि + अ - वदान्य) adj. *eine Gabe* (gen.) *zurückhaltend in Bezug auf Jmd* (acc.): मा नो भवान्ब्रह्मोरनत्तस्यापर्यत्तस्याभ्यवदान्यो भूत् ÇAT. BR. 14, 9, 1, 10. = BRH. ÂR. UP. 6, 2, 7.

अभ्यवस्कन्द (von स्कन्द् mit अभि + अव) m. *Ueberfall* H. 800.

अभ्यवस्कन्दन (wie eben) n. dass. AK. 2, 8, 2, 78.

अभ्यवहरण (von हृ mit अभि + अव) n. *das Hinabschaffen, Fortschaffen:* भस्मन: ÇAT. BR. 6, 7, 4, 14. 8, 2, 1. 10, 1, 5, 2. KÂTJ. ÇR. 17, 1, 1.

अभ्यवहार (wie eben) m. *das Essen, Geniessen* H. 423. R. 2, 87, 15. 4, 61, 42. अत्यान्नाभ्य° M. 6, 59. PAÑKAT. 188, 13.

अभ्यवहार्य (wie eben) adj. *essbar, geniessbar* H. 921, Sch. R. 4, 50, 33. 51, 6. P. 7, 3, 69, Vârtt. 2, 1, 35, Sch. 4, 2, 16, Sch. subst. n. *Essen:* सर्वत्रौदरिकस्याभ्यवहार्यमेव विषय: VIKR. 39, 14.

अभ्यवायन (von इ mit अभि + अव) n. *das Hinabgehen:* अप एवाभ्यवेत्य — यद्यु अभ्यवायनाय ग्लायेत् ÇAT. BR. 3, 8, 5, 10.

अभ्यशन (von अश् mit अभि) n. *das Reichen bis zu Etwas, das Erreichen* NIR. 2, 15. 6, 1. 4.

अभ्यसन (von अस्, अस्यति mit अभि) n. *das Obliegen, Studium* MED. s. 14. अनभ्यसनशीलस्य विद्येव तनुतां गता R. 5, 19, 22. RAGH. 1, 88. स्वाध्यायाभ्य° BHAG. 17, 15. ब्रह्मज्ञानाभ्य° ÇÂNTIÇ. 4, 17.

अभ्यसूयक (von असूय् mit अभि) adj. *neidisch, missgünstig* BHAG. 16, 18.

अभ्यसूया (wie eben) f. *Neid, Missgunst* KUMÂRAS. 3, 4. RAGH. 6, 74. 9, 64. MEGH. 40. साभ्यसूय adj. RAGH. 7, 2.

अभ्यस्त (von अस्, अस्यति mit अभि) adj. 1) *gelesen, studirt* RAGH. 1, 8. — 2) *reduplicirt* NIR. 4, 23. 25. P. 6, 1, 5. 33. 189. 4, 112. 7, 1, 4. 78. 3, 87. 3, 4, 109. — 3) *multiplicirt* NIR. 3, 10.

अभ्यस्तम् (von अभि + अस्त) adv. *zum Untergange hin:* इ *untergehen* ÇAT. BR. 12, 4, 4, 6. अभ्यस्तमय *Untergang* (der Sonne), s. अनुदृताभ्यस्तमय.

अभ्याकाङ्क्षित (von काङ्क्ष् mit अभि + आ) n. *falsche Forderung, falsche Anklage* ÇABDAR. im ÇKDR.

अभ्याकारम् s. u. कार्, करोति mit अभि + आ.

अभ्याक्रामम् (von °क्राम und dieses von क्रम् mit अभि + आ) adv. *herantretend* (an den Webstuhl) oder *wechselsweise:* तन्त्रमेके युवती विरूपे अभ्याक्रामं वयत: षण्मयूखम् AV. 10, 7, 42.

अभ्याख्यान (von ख्या mit अभि + आ) n. *falsche Anklage, Verleumdung* AK. 1, 1, 5, 11. H. 268.

अभ्यागत (von गम् mit अभि + आ) 1) adj. s. u. गम्. — 2) m. *Gast* H. 499. HIT. I, 101. KÂN. 49. VID. 250.

अभ्यागम (wie eben) m. 1) *Herbeikunft, Annäherung* (अभ्युपगम) H. an. 4, 214. *Besuch:* किं वा मदभ्यागमकारणं ते RAGH. 16, 8. — 2) *Nähe* H. an. 4, 213. MED. m. 58. — 3) *das vor - Jmd - Aufstehen* (अभ्युद्गमन) MED. (अभ्युत्थान) VIÇVA im ÇKDR. — 4) *Angriff, Beschädigung, Schlag* (घात) H. an. 4, 214. (अभिघात) MED. — 5) *Kampf, Schlacht* AK. 2, 8, 2, 74. H. 797. an. 4, 213. — 6) *Feindschaft* (रोध) H. an. 4, 214. (विरोध) TRIK. 3, 3, 291. MED. (वैर) VIÇVA im ÇKDR.

अभ्यागमन (wie eben) n. *das Herankommen* R. 1, 8, 24.

अभ्यागारिक (von अभि + आगार) adj. *mit Eifer für den Unterhalt der Familie sorgend* AK. 3, 1, 12. H. 478.

अभ्याघात (von हन् mit अभि + आ) m. *Ueberfall* M. 9, 272.

अभ्याघातिन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142.

अभ्याचार (von चर् mit अभि + आ) m. *Anfechtung:* अवीरयन्त वरुणेन देवा अभ्याचारमसुराणां श्व: श्व: AV. 10, 3, 2.

अभ्याज्ञाय (von ज्ञा mit अभि + आ) *Anweisung, Befehl:* तस्मिन्दक्षिणां दधाति तूपरौ मिथुनौ दद्यादित्यभ्याज्ञायेनैव मन्य इति ह स्माह माहित्थि: ÇAT. BR. 9, 5, 1, 57.

अभ्यातान (von तन् mit अभि + आ) m. *Ausbreitung* KAUÇ. 137.

अभ्यात्म (von अभि + आत्मन्) adj. *gegen sich, zu sich hingekehrt:* कुशपिञ्जूलान्यभ्यात्माग्राणि ÂÇV. GRHJ. 1, 17. Davon °त्मम् adv. *gegen sich, zu sich hin:* चित: ÇAT. BR. 7, 1, 1, 21. 9, 1, 2, 30. प्रदेशिन्या: पर्वणी उत्तमे अङ्गुष्ठेनाभ्यात्मं निमार्ष्टि ÂÇV. ÇR. 1, 7. 5, 5. GRHJ. 1, 7. KÂTJ. ÇR. 16, 7, 12. 17, 2, 2. 18, 2, 11 (MAHÎDH. zu VS. 17, 8.). KAUÇ. 90.

अभ्यादान (von दा, ददाति mit अभि + आ) n. *Beginn* AK. 3, 3, 26. H. 1510. ओमभ्यादाने P. 8, 2, 87.

अभ्याधान (von धा mit अभि + आ) n. *das Zulegen:* अभ्याधानाय क्षेवेध्मः क्रियते Çat. Br. 1, 3, 3, 18. एधोऽभ्या° Kauç. 2.

अभ्यान्त (von अम् mit अभि) adj. *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459. — Vgl. अभ्यमित.

अभ्यामर्द (von मर्द् mit अभि + आ) m. *Kampf, Schlacht* AK. 2, 8, 2, 74. H. 798.

अभ्यायंसेन्य (von यम् mit अभि + आ) adj. *erreichbar:* (अश्विना) अभ्यायंसेन्या भवतं मनीषिभिः RV. 1, 34, 1.

अभ्यारम् (von अभि + आर; vgl. आरे, आरात्) adv. *zur Hand, bereit:* अभ्यारमिदद्रयो निषिक्तं पुष्करे मधु RV. 8, 61, 11.

अभ्यारम्भ (von रम्भ् mit अभि + आ) adj. *Anfang* Çat. Br. 13, 4, 1, 2. 7.

अभ्यारूढ s. u. रुह् mit अभि + आ und अनभ्यारूढ.

अभ्यारोह (von रुह् mit अभि + आ) m. 1) *das Hinaufsteigen:* अथेयान्वा एषो ऽभ्यारोहाद्भवति को क्षेवमर्हत्यभ्यारोढुम् Çat. Br. 3, 3, 4, 9. अनभ्यारोहाय 7, 3, 2, 2. Uebertr.: अथातः पवमानानामेवाभ्यारोहः *das Ersteigen, das Beten der drei reinigenden Sprüche* (असतो मा सद्गमय, तमसो मा ज्योतिर्गमय, मृत्योर्मामृतं गमय) 14, 4, 1, 30. = Brh. Âr. Up. 1, 3, 28. Dvivedag.: अस्य च जपकर्मणो ऽभ्यारोह इत्याख्या। आभिमुख्येनारोहत्यनेन जपकर्मणा एवंविद्देवभावमित्यभ्यारोहः। eben so Çaṅk. zu Brh. Âr. Up. — 2) *Zunahme* (Gegens. निवाह): अक्काम् Çat. Br. 12, 2, 3, 10.

अभ्यारोहणीय (wie eben) n. N. einer Ceremonie Âçv. Çr. 9, 3. Maç. 4, 9. in Verz. d. B. H. 72.

अभ्यारोह्य (wie eben) adj. *zu erklimmen, zu erreichen:* अनभ्या° मनुष्यैः Çat. Br. 1, 6, 2, 1. 3, 1, 4, 3. 7, 1, 27.

अभ्यावर्त (von वर्त् mit अभि + आ) 1) m. *Wiederkehr, Wiederholung;* davon अभ्यावर्तम् adv.: तेन रेतसा सिक्तेनेमाः प्रजाः पुनरभ्यावर्तं प्रजायन्ते Çat. Br. 1, 5, 3, 16. 3, 8, 4, 18. 4, 2, 5, 8. 3, 1, 26. 5, 5, 2. 3. 12, 3, 1, 2. — 2) n. = आवृत्तिस्तोत्र *eine mit Wiederholungen verbundene Strophe:* त्रिवृदभ्यावर्तम्, एकविंशमभ्या°, त्रयस्त्रिंशमभ्या° Çat. Br. 13, 5, 4, 10. 20; vgl. 4, 2, 5, 8.

अभ्यावर्तिन् (wie eben) 1) adj. *wiederkehrend* VS. 12, 7. Kauç. 72. अहान्यनभ्यावर्तीनि Ait. Br. 6, 18. — 2) m. N. pr.: अभ्यावर्तिने चायमानाय शिक्षन् RV. 6, 27, 5. अभ्यावर्ती चायमानो ददाति 8.

अभ्यावृत्ति (wie eben) f. *Wiederholung:* क्रियाभ्यावृत्तिगणने P. 5, 4, 17.

अभ्याश (von अश् mit अभि) m. 1) *Erlangung, Erreichung:* तदभ्यासकरणात् *weil sie die Erreichung desselben bewirken* Jâǵn. 3, 114. — 2) *Aussicht, Hoffnung*, mit folg. यद् und potent.: अभ्याशो ह यदस्मै स कामः समृध्येत Khând. Up. 1, 3, 12. अभ्याशो ह यदेनं साधवो धर्मा आ च गच्छेयुरुप च नमेयुः 2, 1, 4. अभ्यासो ह यत् u. s. w. 3, 19, 4. अभ्याशो ह यत् u. s. w. 5, 10, 7. — 3) *Nähe* H. 1450. Râjam. zu AK. im ÇKDr. अभ्यास AK. 3, 2, 16. Trik. 3, 3, 442. Med. s. 14. न च दूरे न चाभ्यासे R. 3, 21, 12. °परिवर्तिनी N. 11, 20. °गतम् Draup. 8, 13. अभ्यासे चाश्रमात्पुण्यात् R. 4, 59, 12. नगराभ्यासे N. 9, 10. अभ्यासमागम्य R. 1, 9, 25. रामाभ्यासं महावीर्यो गच्छताम् 5, 89, 15. तदभ्यासमितो गिरिः 3, 75, 57. अभ्यासात् am Anf. eines comp. vor einem part. praet. pass. P. 2, 1, 39, Sch. Vgl. 6, 3, 2. und Siddh. K. zu 6, 2, 49. Auch adj.: अभ्यासे मधौ Kumâras. 6, 2. — Wird, wie man aus den angeführten Beispielen ersieht, fast immer mit अभ्यास verwechselt. Sollte die verhältnissmässig seltene Schreibart अभ्याश eine fehlerhafte sein, so könnte अभ्यास auf आस् (vgl. आसात्) zurückgeführt werden; jedenfalls scheint uns aber dieses Wort von dem nächstfolgenden getrennt werden zu müssen.

अभ्यास (von अस्, अस्यति mit अभि) m. 1) *Wiederholung* Kâtj. Çr. 24, 7, 20. P. 1, 3, 71. Vop. 23, 54. अभ्यासात्कर्मणां तेषां पापानाम् M. 12, 74. अभ्यासादेकैकस्य Jâǵn. 3, 323. ध्याननिर्मथनाभ्यासात् Çvetâçv. Up. 1, 14. अभिप्लवाभ्या° Kâtj. Çr. 24, 3, 33. — 2) *das Obliegen, Uebung, anhaltende Beschäftigung mit Etwas, wiederholte Anwendung, Gebrauch, Gewohnheit* Med. s. 14. Hâr. 150. श्रेयो हि ज्ञानमभ्यासात् Bhag. 12, 12. मनो दुर्निग्रहं चलम्। अभ्यासेन तु — वैराग्येण च गृह्यते 6, 35. 44. 18, 36. अभ्यासयोगेन 12, 9. तत्रात्मा हि स्वयं किंचित्कर्म किंचित्स्वभावतः। करोति किंचिदभ्यासात् (*aus Gewohnheit*) Jâǵn. 3, 68. मातृपितृकृताभ्यासो गुणितामेति बालकः H. Pr. 36. अस्याभ्यासाद्धृतस्येह जीवेद्वर्षशतत्रयम् Suçr. 2, 419, 19. शास्त्रविशेषाणां पुनःपुनरभ्यासः Madhus. in Ind. St. 1, 21, 26. योगाभ्यास Jâǵn. 3, 51. Bhartr. 1, 96. अमङ्गलाभ्यासरति *der eine Freude am Unheilstiften hat* Kumâras. 5, 65. यद्यत्करोति दिवा मर्त्यो वीक्षते वा करोति वा। तत्स्वप्ने ऽपि तदभ्यासात्तथा ब्रूते करोति च॥ Pańkat. I, 149. शराभ्यास = उपासन Trik. 3, 3, 231. *wiederholtes Lesen, Studium:* अभ्यासार्थे द्रुतां वृत्तिं प्रयोगार्थे तु मध्यमाम् (कुर्यात्) RV. Prât. 13, 9. अनभ्यासे विषं विद्या Hit. Pr. 21. अनभ्यासेन वेदानाम् M. 5, 4. वेदाभ्या° 2, 166. 4, 148. 10, 80. 11, 46. 245. 12, 31. 83. 92. Jâǵn. 3, 311. विद्या° Pańkat. 220, 4. ब्रह्मा° M. 4, 149. तदभ्या° Jâǵn. 3, 112. तत्त्वा° Sâṁkhjak. 64. आयुर्वेदकृताभ्यास adj. Kân. 103. अन्धतामिस्रवासाभ्यासोद्यता इव Kathâs. 4, 63. — 3) *Waffenübung* Trik. 3, 2, 20. 3, 3, 442. H. 788. — 4) *Reduplication* (in der Gramm.) Nir. 5, 12. P. 6, 1, 4. 7. 17. u. s. w. — 5) *Refrain* Nir. 10, 42. — 6) *Multiplication* Colebr. Alg. 5. 171. — Vgl. अभ्याश und अभ्यस्त.

अभ्यासादन (von सद् im caus. mit अभि + आ) n. *das Ueberfallen* AK. 2, 8, 2, 78. H. 800.

अभ्याहार (von हृ mit अभि + आ) m. 1) *Herbeischaffung:* ततो ऽभ्याहारं कुर्वन्ति Çat. Br. 13, 8, 3, 10. — 2) *Raub* AK. 3, 3, 17, Sch. S. अभिहार.

अभ्याहित part. praet. pass. von धा mit अभि + आ (s. d.); अभ्याहितपशु (das part. im loc. aufzufassen) N. einer besondern Abgabe P. 6, 3, 10, Sch.

अभ्युक्षण (von उक्ष् mit अभि) n. *das Besprengen* Kâtj. Çr. 22, 6, 13. Ragh. 16, 57.

अभ्युच्चगामिन् (अभि-उच्च + गामिन्) *sehr hoch gehend*, N. eines Buddha Lalit. 7. 167. Es ist wohl अत्युच्चगामिन् zu lesen; vgl. Mél. asiat. I, 221.

अभ्युच्चय (von चि mit अभि + उद्) m. *Vermehrung, Anhäufung* Nir. 1, 2.

अभ्युत्थान (von स्था mit अभि + उद्) n. 1) *das vor-Jmd-Aufstehen* (eine Höflichkeit): नाभ्युत्थानक्रिया यत्र Pańkat. II, 65. तेनापि चाभ्युत्थानादिभिः सत्कृतः 138, 10. — 2) *Erhebung, Aufbruch:* अभ्युत्थानं च युद्धार्थे कृष्णपक्षचतुर्दशीम्॥ कृत्वा निर्याह्यमावास्यां विजयाय बलैर्वृतः। R. 6, 72, 65. 66. — 3) *das Emporkommen, das Erreichen einer hohen Stellung, das zur-Geltung-Gelangen* H. 501. तस्य — नवाभ्युत्थानदर्शिन्यः Ragh. 4, 3. यदा यदा हि धर्मस्य ग्लानिर्भवति भारत। अभ्युत्थानमधर्मस्य Bhag. 4, 7.

अभ्युत्थायिन् (wie eben) adj. *sich vor Jmd erhebend:* अन° Sch. zu Kâtj. Çr. 22,5,27.

अभ्युत्थित s. u. स्था mit अभि + उद्.

अभ्युत्थिताश्व (अभ्युत्थित + अश्व) m. N. pr. eines Fürsten VP. 386. LIA. I, Anh. XII.

अभ्युत्थेय (von स्था mit अभि + उद्) adj. *vor dem man sich zu erheben hat* Sch. zu Kâtj. Çr. 22,5,27.

अभ्युत्पतन (von पत् mit अभि + उद्) n. *das an-Jmd-Hinaufspringen:* अलक्षिताभ्युत्पतनः — सिंहः Ragh. 2,27.

अभ्युदय (von इ mit अभि + उद्) 1) adj. *aufgehend:* अभ्युदयं दृष्ट्वा शशाङ्कम् R. 4,26,8. — 2) m. *a) Sonnenaufgang* Kâtj. Çr. 24,3,21. — *b) das Beginnen, Anfangnehmen:* रामाभिषेकाभ्युदय R. 1,3,37. विक्रमाभ्युदयोन्मुखाः 4,62,24. — *c) das Emporsteigen, Glück, Heil, Segen:* संपन्नमित्यभ्युदये (वाच्यम्) M. 3,254. R. 2,40,26. 5,31,37. रामस्याभ्युदयश्रुतिः Ragh. 12, 3. नृपस्याभ्युदयाय Pańkat. 156, 15. लोकाभ्युदयाय Ragh. 3,14. तदभ्युदयव्यापारेणैव वासरान्नयामः Prab. 68, 14. Gegens. विपद् Bhartr. 2, 53. = Hit. I,28. अभ्युदयकालेषु Çâk. 108,23. यतो ऽभ्युदयनिःश्रेयससिद्धिः स धर्मः (Müller: *Pflicht ist das, woraus Weisheit und Seligkeit folgt*) Kanâda in Z. d. d. m. G. 6,10,N. 4. अभ्युदयदा Dev. 4, 14. अभ्युदयकाण्ड (Gegens. अभिचारकाण्ड) Mall. zu Kir. 10, 10. — *d) Festlichkeit:* अभ्युदयेषु M. 9, 84. — Vgl. आभ्युदयिक.

अभ्युदित (von इ mit अभि + उद्) 1) adj. *a) aufgegangen*, s. u. इ. — *b) der bei Sonnenaufgang noch schläft* AK. 2,7,54. H. 860. — 2) f. °ता N. einer Ceremonie Kaush. Br. 4,2. in Ind. St. 2, 288, 9. — 3) n. *Aufgang:* अथाभ्युदितस्य (sc. मीमांसा भवति) Çat. Br. 11,1,4,7. चन्द्रमसाभ्युदिते Kâtj. Çr. 25,4,37. अकृताभ्युदिते *beim Aufgang der Sonne, bevor noch geopfert worden ist* 10.

अभ्युद्ग m. angeblich von उब्ज् mit अभि Pat. zu P. 8,3,38.

अभ्युद्गतराज (अभ्युद्गत [von गम् mit अभि + उद्] + राज) m. N. eines Kalpa Burn. Lot. de la b. l. 275.

अभ्युद्गम (von गम् mit अभि + उद्) m. *das vor-Jmd-Aufstehen* (eine Höflichkeit): अभ्युद्गमविधिः Amar. 82. तेनाप्यभ्युद्गमानन्दस्वागतैरभ्यनन्द्यत Kathâs. 24,122. — Vgl. अभ्युत्थान.

अभ्युद्गमन (wie eben) n. = अभ्युद्गम Med. m. 58.

अभ्युद्दृष्ट (von दर्श् mit अभि + उद्) 1) n. *das Sichtbarwerden* (des Mondes): पश्चादभ्युद्दृष्टे *wenn der Mond später sichtbar wird* (während man gedacht hatte, dass es Neumond sei) Kâtj. Çr. 25, 4, 46. अनभ्युद्दृष्ट *bei dessen Opfer der Mond gar nicht sichtbar geworden ist:* तयाप्यनभ्युद्दृष्टो यजेतैव Çat. Br. 11,1,5,11. °ष्टस्यापि पशुकामस्य Kâtj. Çr. 25, 4, 50. — 2) f. °ष्टा N. einer Ceremonie Kaush. Br. 4, 3. in Ind. St. 2,288,9.

अभ्युपगम (von गम् mit अभि + उप) m. 1) *Herbeikunft, Annäherung* H. an. 5,36. 4,214. Med. m. 63. — 2) *Einwilligung, Einräumung, Abmachung* AK. 1, 1, 4, 14. H. 278. an. 5,36. Med. धातूपसर्गयोः कार्यमन्तरङ्गमित्यभ्युपगमात् Siddh. K. zu P. 8, 3, 74. क्रियाभ्युपगम *eine specielle Abmachung* M. 9,53. Suçr. 1,21,20 (?).

अभ्युपपत्ति (von पद् mit अभि + उप) f. 1) *das Jmd-Beispringen, zu-Hülfe-Kommen, zu-Gefallen-Thun* AK. 3,3,13. H. 1508. Das obj. geht im comp. voran: ब्राह्मणाभ्युपपत्तौ च शपथे नास्ति पातकम् M. 8,112. स्त्रीविप्राभ्युपपत्तौ च घ्नन्धर्मेण न दुष्यति 349. 10,62. — 2) *Einwilligung:* मारीचाभ्यु° *des* M. R. 3,46, in der Unterschr.

अभ्युपाय (von इ mit अभि + उप) m. 1) *Einwilligung, Versprechen* H. 278. — 2) *Mittel:* यैरभ्युपायैरेनांसि मानवो व्यपकर्षति M. 11,210. वेश्याभिर्मुनिद्रूपाभिरनेष्यत ऋषेः सुतम्। लोभयित्वाभ्युपायेन स्वां पुरीं पितुराश्रमात् ॥ R. 1,8,23. अभ्युपायैर्विविधैर्नेप्रर्देवारिसैनिकाः Dev. 8,38. अमुष्य — नोन्मूलविनाशनाय — अपरो ऽभ्युपायः Prab. 70, 2. ममत्वोच्छेदस्य प्रथमो ऽभ्युपायः 93,19. अस्मिन्सुराणां विजयाभ्युपाये (शिवे) Kumâras. 3,19.

अभ्युपायन n. = उपायन *Geschenk* Bhâg. P. im ÇKDr.

अभ्युष (von उष् mit अभि) m. *nur ein wenig geröstetes Korn u. s. w.* AK. 2,9,47, Sch. gaṇa अपूपादि, v. l. — Vgl. अभ्यूष und अभ्योष.

अभ्युषीय und अभ्युष्य adj. von अभ्युष gaṇa अपूपादि, v. l.

अभ्यूष = अभ्युष AK. 2,9,47. H. 399. gaṇa अपूपादि.

अभ्यूषीय und अभ्यूष्य adj. von अभ्यूष gaṇa अपूपादि.

अभ्यूह (von ऊह् mit अभि) m. *das Erwägen, Verstehen* Nir. 13,12.

अभ्यूह्य (wie eben) adj. *zu verstehen* (d. i. *gemeint*): इत्यादयः शब्दा अत्राभ्यूह्याः H. 507, Sch.

अभ्येष m. und davon adj. अभ्येषीय und अभ्येष्य gaṇa अपूपादि.

अभ्योष = अभ्युष AK. 2,9,47, Sch. H. 399. gaṇa अपूपादि.

अभ्योषीय und अभ्योष्य adj. von अभ्योष gaṇa अपूपादि.

अभ्र्, अभ्रति *gehen, herumirren* Dhâtup. 15,48. वनेष्वनभ्र निर्भयः Bhatt. 4,11. वियत्यानभ्रतुः 14,110.

अभ्र n. Siddh. K. 248, *b*, 8. 1) *Gewitterwolke, Gewölk, Wolke* Naigh. 1,10. AK. 1,1,2,8. Trik. 3,3,328. H. 164. an. 2,393. Med. r. 6. पर्जन्यमिद्धं स्तनयन्त्यभ्रा ṚV. 1,79,2. अभ्रादिव प्र स्तनयन्ति वृष्टयः 10,75,3. यत्ते अभ्रस्य विद्युतो दिवो वर्षन्ति वृष्टयः 5, 84, 3. समभ्रेण वसत पर्वतासः 85,4. 4,17,12. 5,63,3.4. 6,44,12. VS. 22, 26. AV. 4,15,1.9. 8,6,19. 9,7,18. u. s. w. (m. nur in der gezwung. Verbind. AV. 9,65,3: तस्मा अभ्रो भवन्निद्धं कृणोति स्तनयन्प्र स्तौति। विद्योतमानः प्रति कुरुति ॥) अभ्राणि समप्लावयन् Çat. Br. 1,5,2,18. अग्नेर्वै धूमो जायते धूमादभ्रमभ्राद्वृष्टिः 4, 3, 5, 17. अभ्रं वा अपां भस्म 7, 5, 2, 48. द्यौरिवात्माभ्रम्वधः 9, 3, 2, 15. 10, 5, 4, 17. 11, 1, 4, 1. 14, 9, 1, 13. = Brh. Âr. Up. 6, 2, 10. धूमो भूत्वाभ्रं भवति ॥ अभ्रं (*Dünste*) भूत्वा मेघो भवति मेघो भूत्वा प्रवर्षति Khând. Up. 5,10,5.6. अभ्राणि संप्लवन्ते स हिंकारो मेघो जायते स प्रस्तावो वर्षति 2,15,1. M. 4,104. N. 13,27. 16, 13. R. 3,58,22. 5,95,38. Hit. I,169. Megh. 64. अभ्रकूट Indr. 1,6. Çâk. 75, v. l. अभ्रमण्डल R. 3, 5, 23. संध्याभ्रघनप्रकाश 6, 35, 12. अभ्रघन *Wolkenmasse* Ragh. 13,77. अभ्रवृन्द 7, 66. 13, 76. 16, 25. अभ्रमाला Halâj. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,49,17: साभ्रां पूर्णचन्द्रप्रभाम्. — 2) *Himmel, Atmosphäre, Aether* AK. 1,1,2,1. Trik. 3,3,328. H. 163. an. 2,393. Med. r. 6. — 3) *Staub* (?): (ओदनस्य) काब्रु फलीकरणाः शरो ऽभ्रम् AV. 9, 3, 6. — 4) *Talk* Med. r. 6; vgl. अभ्रक. — 5) *Gold* Med. — Es kommt auch die Schreibart अब्भ्र vor (Sâh. D. [1828.] 121, 15. AK. 1, 1, 2, 1. 8.), da man das Wort in अप् + भ्र von भर् (Çaṅk. zu Khând. Up. 2, 15, 1: अप्शब्दएवभरणात्) zu zerlegen pflegt. Diese Etymologie ist unsicher: अभ्र entspricht wohl dem griech. ἀφρός (nicht ὄμβρος) und ist vielleicht auf eine Wurzel अभ् = नभ् (wovon नभस्) = नह् zurückzuführen. Vielleicht findet auch eine nähere Verbindung mit अम्भस्, अम्भर् (durch Umstellung अम्भ्र) statt.

अभ्रंलिह् (अभ्रम्, acc. von अभ्र, + लिह्) P. 3,2,32. 1) adj. *die Wolken leckend, die Wolken erreichend:* अभ्रंलिहाग्राः प्रासादाः Megh. 65. प्रासादमभ्रंलिहम् Ragh. 14,29. — 2) m. *Wind* P. 3,2,32, Sch. Sâh. D. (1828) 121, 15.

अभ्रक (von अभ्र) n. *Talk* AK. 2,9,100. H. 1051. Ainslie, Mat. ind. 1,421. Verz. d. B. H. No. 963. 969. 999.

अभ्रंकष (अभ्रम् + कष) P. 3,2,42. Vop. 26,57. m. *Wind* P., Sch.

अभ्रजा (अभ्र + जा) adj. *durch Dünste veranlasst:* यो अभ्रजा वातजा यश्च शुष्मो वनस्पतींत्सचतां पर्वतांश्च AV. 1,12,3.

अभ्रनाग (अभ्र + नाग) m. *Weltelephant* (deren 8) Hâr. 147.

अभ्रपथ (अभ्र + पथ) n. *Atmosphäre* H. 163.

अभ्रपिशाच (अभ्र + पि°) m. Râhu Trik. 1,1,95.

अभ्रपिशाचक m. dass. Hâr. 38.

अभ्रपुष्प (अभ्र + पुष्प) 1) m. N. eines Rohres, *Calamus Rotang*, AK. 2, 4,2,10. — 2) n. *Wasser* Naigh. im ÇKDr.

अभ्रप्रुष् (अभ्र + प्रुष्) f. *das Sprühen der Wolke:* अभ्रप्रुषो न वाचा प्रुषा वसु RV. 10,77,1.

अभ्रमांसी (अभ्र + मांसी) f. N. einer Pflanze, *Valeriana Jatamansi Jones* (आकाशमांसी, जटामांसी), Râgan. im ÇKDr.

अभ्रमातङ्ग (अभ्र + मा°) m. Indra's *Elephant* AK. 1,1,1,42. H. 177.

अभ्रमाला (अभ्र + माला) f. *an einander gereihte Wolken* Halâj. im ÇKDr.

अभ्रमु f. N. pr. das Weibchen von Airâvata, dem Weltelephanten des Ostens, AK. 1,1,2,6. von Kumuda Hâr. 147.

अभ्रमुप्रिय (अभ्रमु + प्रिय) m. Airâvata, Indra's *Elephant* H. 177.

अभ्रमुवल्लभ (अभ्रमु + वल्लभ) m. dass. AK. 1,1,1,42.

अभ्ररोह (अभ्र + रोह) n. *lapis Lazuli* Râgan. im ÇKDr.

अभ्रलिप्त (अभ्र + लिप्त) adj. f. ई *hier und da mit Wolken bezogen:* °प्ती द्यौः P. 4,1,51, Sch. Vop. 4,19.

अभ्रवर्ष (अभ्र + वर्ष) adj. *aus dem Gewölk triefend:* दिव्या न कोशासो अभ्रवर्षाः RV. 9,88,6.

अभ्रवाटिक (अभ्र + वा°) m. N. einer Pflanze, *Spondias mangifera* (आम्रातक), Râgan. im ÇKDr.

अभ्रातर् (3. अ + भ्रातर्) adj. *bruderlos* (von Jungfrauen gesagt): अभ्रातेव पुंस एति प्रतीची RV. 1,124,7. अभ्रातरो न योषणो व्यन्तः पतिरिपो न जनयो दुरेवाः 4,5,5. अभ्रातर इव जामयः AV. 1,17,1. Das f. °त्री in dem Citat Nir. 3,5: नाभ्रात्रीमुपयच्छेत.

अभ्रातृक (von 3. अ + भ्रातर्) adj. dass. Nir. 3,4. 5.

अभ्रातृघ्नी s. u. अभ्रातृहन्.

अभ्रातृमती (3. अ + भ्रा°) adj. f. = अभ्रातर् Nir. 3,4.

अभ्रातृव्य (3. अ + भ्रा°) adj. *ohne Nebenbuhler, ohne Feind*, als Erkl. von असपत्न Çat. Br. 5,3,2,12. 4,2,3. अभ्रातृव्यो भ्रातृव्यहा भवति य एवंविद्वान् u. s. w. Ait. Br. 4,2.

अभ्रातृहन् (3. अ + भ्रातर् - हन्) adj. f. °तृघ्नी *nicht den Bruder tödtend* AV. 14,1,62.

अभ्राय् (von अभ्र), अभ्रायते *Wolken erregen* P. 3,1,17.

अभ्रावकाशिक (von अभ्र + अवकाश) adj. *sich den Wolken (dem Regen) aussetzend, keinen Schutz vor ihnen suchend:* ग्रीष्मे पञ्चतपास्तु स्याद्वर्षास्वभ्रावकाशिकः M. 6,23. जलशायी च हेमन्ते वर्षास्वभ्रावकाशिकः R. 1,43, 14. घर्मे पञ्चतपा भूत्वा वर्षा° Viçv. 13,24. Vgl. Brahma-P. in LA. 50,7: ग्रीष्मे पञ्चतपा भूत्वा वर्षासु सलिलेशयः।

अभ्रावकाशिन् (wie eben) adj. dass. R. 3,10,4.

अभ्रि f. *Haue, Spatel* AK. 1,2,2,13. H. 878 (bei der Reparatur eines Schiffes). VS. 11,10. (खनति भेषजम्) हिरण्ययीभिरभ्रिभिर्गिरीणामुप सानुषु AV. 10,4,14. Çat. Br. 2,3,2,15. 3,5,4,4. वैणवी, कल्माषी, सुषिरा, प्रादेशमात्री, अन्यतःक्ष्णुत्, उभयतःक्ष्णुत्, तीक्ष्णा, औडुम्बरी, वैकङ्कती, अरत्निमात्री 6,3,1,30. fgg. 7,5,2,52. 14,1,2,3. fgg. Kâtj. Çr. 6,2,8. 8,4, 25. 5,1. 8,1.9. 16,2,5.8.23. 4,9. 19,3,2. 22,1,21. 26,1,3. 2,18. 6,26. 7,19. Pañkav. Br. 16,6. in Ind. St. 1,33. अभ्रिं कार्ष्णायसीं दद्यात्सर्पं हत्वा द्विजोत्तमः M. 11,133. अभ्रिवत् *wie es mit der Haue geschehen ist* Kâtj. Çr. 17,1,21. — Vgl. अनभ्रि.

अभ्रिखात (अभ्रि + खात) n. *umgearbeiteter Boden:* अभ्रिखाते न रूपः AV. 4,7,5. 6.

अभ्रित (von अभ्र) adj. *mit Wolken bezogen* gaṇa तारकादि; Ragh. 3,12.

अभ्रिय (wie eben) ved. P. 4,4,118. 1) adj. f. आ *vom Wettergewölk kommend, dahin gehörig* AK. 1,1,2,9. यदभ्रियां वाचमुदीरयन्ति (*den Donner*) RV. 1,168,8. दिद्युत् AV. 2,2,4. Bṛhaspati RV. 10,68,12. — 2) m. *Blitz:* व्यभ्रिया न द्युतयन्त वृष्टयः (मरुतः) RV. 2,34,2. सो अभ्रियो न यवस उदन्यन्क्षयाय गातुं विदन्नो अस्मे 10,99,8. — 3) n. *Donnergewölk:* स्तोमाँ इयर्म्यभ्रियेव वातः RV. 1,116,1. वावदतो अभ्रियस्येव घोषाः 10,68,1.

अभ्री f. = अभ्रि Bharata zu AK. im ÇKDr.

अभ्रीय adj. von अभ्र *Talk* (?) Verz. d. B. H. No. 967.

अभ्रेष (3. अ + भ्रेष) m. *Schicklichkeit* (न्याय) P. 3,3,37. AK. 2,8,1,24. H. 743.

अभ्रोत्थ (अभ्र + उत्थ) n. Indra's *Donnerkeil* Trik. 1,1,63.

अभ्र्य (von अभ्र) = अभ्रमिव gaṇa शाखादि.

अभ्व (3. अ + भ्व = भव oder भुव, also *Unding*) 1) adj. *a) ungeheuer:* गिरयश्चिदभ्वाः RV. 1,63,1. = महत् Naigh. 3,3. — *b) ungeheuerlich, unheimlich:* आ यो नो अभ्व ईषते। वि तं युयोत RV. 1,39,8. — 2) n. *a) ungeheure Macht, Grösse u. s. w., immanitas:* अर्हन्निदं दयसे विश्वमभ्वं न वा ओजीयो रुद्र त्वदस्ति RV. 2,33,10. नेमा आपो अनिमिषं चरन्तीर्न ये वातस्य प्रमिनन्त्यभ्वम् 1,24,6. 6,4,3. ते हैते (sc. रूपं चैव नाम च) ब्रह्मणो महती अभ्वे (oxyt.)। स यो हैते ब्रह्मणो महती अभ्वे वेद महद्धैवाभ्वं भवति Çat. Br. 11,2,3,4; vgl. *c.* am Ende. — *b) Unheimlichkeit, Schwüle;* mehrmals von den Schrecken des Dunkels: उषसश्चरन्ति। गूहन्तीरभ्वमसितं रुशद्भिः RV. 4,51,9. 1,92,5. 144,5. अवेत्वभ्वं कृणुता वरीयः 5,49,5. 2,4, 5. 1,185,2. fgg. (मरुतः) ते सप्सरासो ऽजनयन्ताभ्वम् 1,169,8. अभ्यक्सा त इन्द्र ऋष्टिरस्मे सनेम्यभ्वं मरुतो जुनन्ति 3. Aus den beiden letzten Stellen schloss man unrichtig auf die Bedeutung *Wasser, Wolke* Naigh. 1, 10. 12. — *c) Ungeheuer, Unding:* (सविता) दिवो रोहांस्यरुहत्पृथिव्या अरीरमत्पतयत्कच्चिदभ्वम् RV. 6,71,5. महद्वा इतो ऽभ्वं जनिष्यते Çat. Br. 3,2, 1,26. 27. Im AV. als perisp.: दौर्बल्यं दौर्जीवित्यं रक्षो अभ्वमराय्यः (नाशयामसि) 4,17,5. 13,4,3,4.

1. अम् indecl. gaṇa चादि und स्वरादि. *a) schnell, b) wenig* Vjâḍi im ÇKDr.

2. अम्, अमति (ved. अमिति, अमीति P. 7,2,34. 3,95.) *gehen; einen Laut*

von sich geben; ehren DHÂTUP. 13, 22. part. perf. एमिवंस् *schädlich, verderblich*, acc. एमुषम् (der abw. Acc. beruht wohl auf Missverständniss der Form) ṚV. 8, 66, 10: वराहम्; vgl. NIR. 5, 4. und एमूष. part. perf. pass. श्रान्त oder अमित P. 7, 2, 28. VOP. 26, 113. — Caus. आमयति DHÂTUP. 19, 69. VOP. 18, 22. 1) *befallen, beschädigen:* मा च नः किं चनाममत् AV. 6, 37, 3. 10, 5, 23. — 2) *schadhaft, krank sein* DHÂTUP. 33, 46. यस्या उदरमामयत् ṚV. 10, 86, 33. मो च नः किं चनाममत् VS. 16, 47. मूत्रं भवत्वामयत् AV. 9, 8, 10. — Vgl. 2. अम, 1. अमत, 3. अमति, 1. अमत्र, अमस.

— अभि *mit Gewalt gegen Jmd vorschreiten, plagen:* किं सुबाहो स्वङ्गुरे पृथुष्टो पृथुजाघने । किं शूरपत्नि नस्त्वमभ्यमीषि वृषाकपिम् ṚV. 10, 86, 8. तमभ्यमीति (vgl. P. 7, 2, 34. 3, 95, Sch.) वरुणः VS. 22, 5. नि दुर्ग इन्द्र श्नथिह्यमित्राँ अभि ये नो मर्तासो अमन्ति ṚV. 7, 25, 2. med. dass.: अग्ने त्वमस्मद्युयोध्यमीवा अनग्नित्रा अभ्यमन्त कृष्टीः ṚV. 1, 189, 3. part. अभ्यमित *gefürchtet* NIR. 6, 23. अभ्यमित oder अभ्यान्त *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459. Vgl. अभ्यमन, अभ्यमित्र, अभ्यमिन्.

— वि part. med. ved. व्येमान KÂÇ. zu P. 6, 4, 120.

— सम् med. 1) *dringend angehen, sich Jmdes versichern:* त्वामिदेव तममे समश्वयुर्गव्युरग्रे मथीनाम् VÂLAKH. 5, 8. — 2) *sich verbünden:* न यन्मित्रैः सममंमान एति AV. 12, 3, 48. — 3) *unter sich festsetzen:* एतद्ध देवा भूयः समामिरे इत्थं नः सो ऽमुथासद्यो न एतदतिक्रामादिति तथो एवैत एतत्सममन्ते ÇAT. BR. 3, 4, 2, 13.

1. अम pron. *dieser:* अमो ऽहमस्मि सा त्वं सामाहमस्म्यृक्त्वम् *der bin ich, die bist du* AV. 14, 2, 71. Vgl. ÇAT. BR. 14, 9, 4, 19 (= BṚH. ÂR. UP. 6, 4, 20). 4, 1, 24 (= BṚH. ÂR. UP. 1, 3, 22). KHÂND. UP. 1, 6, 1. 5, 2, 6 (ÇAṄK.: = प्राण). ÂÇV. GṚHJ. 1, 7. — Vgl. अमा, अमात्, अमु.

2. अम (von 2. अम्) gaṇa वृषादि. m. 1) *Andrang, Wucht, Ungestüm* (der Geschosse, des Laufes u. s. w.): सेनेव सृष्टामं दधाति ṚV. 1, 66, 4 (7). अमादेषां (मरुतां) भियसा भूमिरेजति 5, 59, 2. (सरस्वती) यस्या अनन्तो अह्रुतस्त्वेषश्चरिष्णुरर्णवः । अमश्चरति रोरुवत् 6, 61, 8. तपन्ति शत्रुं स्वर्ण भूमा महासेनासो अमेभिरेषाम् 7, 34, 19. 4, 22, 3. 5, 56, 3. 8, 12, 24. 20, 6. 64, 10. 9, 90, 6. VS. 18, 4. AV. 13, 4, 50. — 2) *Betäubung, Schrecken:* त्वं महाँ इन्द्र यो ह शुष्मैर्द्यावा जज्ञानः पृथिवी अमे धाः ṚV. 1, 63, 1. अमे देवान्धादुहो निषीदन् 67, 2 (3). विद्म्मृगस्य ताँ अमः 8, 82, 14. — 3) *Krankheit* VOP. 26, 170; vgl. आम. — 4) adj. *unreif* ÇABDAR. im ÇKDR.; vgl. आम. — Vgl. अमवत्.

अमङ्गल (3. अ + म°) 1) adj. *unheilbringend* RAGH. 12, 43. — 2) m. *Ricinus communis L.* ÇABDAK. im ÇKDR.; s. एरण्ड. — 3) n. *Unheil* KUMÂRAS. 5, 65.

अमण्ड m. = अमङ्गल 2. HÂR. 108. — Vgl. मण्ड und आमण्ड.

1. अमत (von 2. अम्) m. 1) *Krankheit* UṆ. 3, 109. — 2) *Tod.* — 3) *Zeit* UṆÂDIK. im ÇKDR. Vgl. 1. अमति und अमस.

2. अमत (3. अ + मत) adj. *nicht empfunden, nicht empfindbar* ÇAT. BR. 14, 6, 7, 31 (= BṚH. ÂR. UP. 3, 7, 23). 8, 11. (= 8, 11.).

1. अमति m. 1) *Zeit* UṆ. 4, 60. H. an. 3, 242. MED. t. 83 (अयति). — 2) *Mond* MED. (हिमदीधिति) H. an. (st. दण्डे ist wohl mit ÇKDR. चन्द्रे zu lesen).

2. अमति f. *Schein, Schimmer:* उदु ष्य देवः सविता ययाम हिरण्ययीममतिं यामशिश्रेत् ṚV. 7, 38, 1. व्युर्वी पृथ्वीममतिं सृजानः 2. (अग्निः) अमतिर्न सत्यः *lauter wie Lichtglanz* 1, 37, 2. वि सूर्यो अमतिं न श्रियं सात् 5, 45, 2. वावृधानावमतिं क्षत्रियस्य 69, 1. 1, 64, 9. 3, 38, 8. 5, 62, 5. VS. 4, 25. Vgl. NAIGH. 3, 7.

3. अमति (von 2. अम्) 1) adj. *dürftig, arm:* अजनीपिरज्ञा अनन्तात्यामतिः पुरा तस्या अभिशस्तेरव स्पृतम् *ich* (ein Weib spricht) *bin ohne Freunde, ohne Bekannte und Verwandte, arm — reisset mich aus diesem Unglück!* ṚV. 10, 39, 6. ÇABDAR. im ÇKDR. führt ein adj. अमति in der Bedeutung दुष्ट auf. — 2) f. *Mangel, Dürftigkeit:* मा नो अग्ने ऽवीरते परा दा दुर्वाससे ऽमतये मा नो अस्यै ṚV. 7, 1, 19. गोभिष्टरेमामतिं दुरेवां यवेन क्षुधं पुरुहूत विश्वाम् 10, 42, 10. चक्रं न वृत्तं पुरुहूत वेपते मनो भिया मे अमतेरिदद्रिवः 5, 36, 3. अपामतिं दुर्मतिं बाधमानाः VS. 17, 54. 19, 84. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः कुतो नु पुरुषे ऽमतिः । राद्धिः समृद्धिरव्यृद्धिर्मतिरुदितयः कुतः AV. 10, 2, 10. ṚV. 1, 53, 4. 3, 16, 5. 8, 18, 11. 55, 14. 10, 33, 2. 43, 3. 76, 4. AV. 12, 2, 48. 19, 34, 3. Durch Wortspiele in AV. und VS. ist die Ableitung von अ + मति angedeutet, jedoch sind jene auch ohne innere Verwandtschaft der Wörter möglich und findet sich AV. 4, 10, 3: शङ्खेनामीवाममतिं शङ्खेनोत सदान्वाः; auch spricht die Bedeutung für die Ableitung von अम्. Vgl. अमतीवन्.

4. अमति (3. अ + मति) f. *das Nichtwissen:* अमत्या *ohne es zu wissen, aus Versehen, absichtslos* M. 4, 222. 5, 20. Vgl. 3. अमति am Ende.

अमतीवन् (von 3. अमति) adj. *dürftig, arm:* न मे स्तोतामतीवा न दुर्हितः स्यात् ṚV. 8, 19, 26.

1. अमत्र (von 2. अम्) adj. *ungestüm, heftig:* महाँ अमत्रो वृजने विरप्श्युग्रं शवः पत्यते धृष्ण्वोजः ṚV. 3, 36, 4. स्वरिरमत्रो ववक्षे रणाय 1, 69, 9. Uebertr.: किमादमत्रं सख्यं सखिभ्यः कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4, 23, 6. NIR. 6, 23.

2. अमत्र n. *Krug, Trinkschale* oder ähnliches *Gefäss* NIR. 5, 1. UṆ. 3, 104. AK. 2, 9, 33. 3, 4, 46. H. 1026. आ मध्वो अस्मा असिचन्नमत्रमिन्द्राय पूर्णम् ṚV. 10, 29, 7. अयं सोमश्चमूसुतो ऽमत्रे परि षिच्यते 5, 51, 4. 2, 14, 1. 6, 42, 2. P. 4, 2, 14.

अमत्रिन् (von अमत्र) adj. *mit einem Kruge u. s. w. versehen* ṚV. 6, 24, 9.

अमधव्य (3. अ + म°) adj. *der Süssigkeit*, d. h. *des* Soma *nicht würdig* AIT. BR. 2, 20.

अमध्यम (3. अ + म°) adj. *nicht der mittlere* ṚV. 5, 59, 6 (s. u. अकनिष्ठ).

1. अमनस् (3. अ + मनस्) n. *Nicht-Empfindung* ÇAT. BR. 14, 6, 10, 14. = BṚH. ÂR. UP. 4, 1, 6.

2. अमनस् (wie eben) adj. 1) *ohne Empfindung* ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8. = BṚH. ÂR. UP. 3, 8, 8. — 2) *ohne Verstand, unverständig:* यथा बाला अमनसः प्राणन्तः प्राणेन वदन्तो वाचा u. s. w. KHÂND. UP. 5, 1, 11.

अमनस्क (von 3. अ + मनस्) adj. 1) *ohne Empfindung:* अमनस्कयोगविवरण Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 646. — 2) *unverständig* KAṬHOP. 3, 7.

अमनि f. ÇKDR. *Weg* UṆ. 2, 98.

अमनुष्य (3. अ + म°) 1) adj. *nicht menschlich:* सहस्रसंवत्सरममनुष्याणाम् KÂTJ. ÇR. 1, 6, 17. — 2) m. *Nichtmensch, Abwesenheit eines Menschen:* नामनुष्ये भवत्यग्निः R. 2, 93, 21. — 3) m. *Unhold* P. 2, 4, 23. AK. 3, 6, 27.

अमत्तु (3. अ + म°) adj. *ungelehrig, unverständig:* अकर्मा दस्युरभि नो अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः ṚV. 10, 22, 8. अमन्तवो मां त उप क्षियन्ति 125, 4.

अमन्त्र (3. अ + म°) adj. 1) *von keinem Veda-Liede begleitet:* अमन्त्रं बलिं हरेत् M. 3, 121. — 2) *vom Veda-Liede ausgeschlossen, den Veda nicht kennend:* स्त्रियः M. 9, 18. अव्रतानाममन्त्राणाम् 12, 114.

अमन्त्रक (von 3. अ + मन्त्र) adj. f. °न्त्रिका = अमन्त्र 1. M. 2, 66.

अमन्त्रविद् (3. अ + मन्त्र - विद्) 1) adj. *die Veda-Hymnen nicht kennend* M. 3, 133. — 2) m. N. pr. Var. von अमित्रजित् Matsja-P. in VP. 463, N. 15.

अमन्द् (3. अ + मन्द्) 1) adj. *nicht träge, frisch* AK. 3, 4, 32. स्तोम ṚV. 1, 126, 1. Nir. 9, 10. अमन्दमाध्वन्मदने voc. f. Çrut. 22. — 2) m. *Baum* Çabdak. im ÇKDr.

अमन्यमान (3. अ + म° von मन्) adj. *sich einer Sache nicht versehend:* अमन्यमानां क्वा जघान ṚV. 2, 12, 10. अमन्यमानाँ अभि मन्यमानैर्निब्रह्मभिरधमो दस्युमिन्द्र 1, 33, 9.

अमन्युत (3. अ + म°) adj. *keinen Groll hegend:* अमन्युता (Padap.: °ताः) नो वीरुधो भवन्तु AV. 12, 3, 31.

अमम (3. अ + मम, gen. von अहम् *ich*) 1) adj. *ohne Selbstgefühl:* अममाः सर्वधर्माः Vjutp. 5, *b. gleichgültig, unbekümmert,* mit einem loc.: शरणेष्वममश्चैव वृक्षमूलनिकेतनः M. 6, 26. — 2) m. N. pr. der zwölfte Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî H. 55.

अमम्रि (3. अ + मम्रि) adj. *unsterblich:* अमम्रिर्भिर्त्रामृतो अतिजीवः AV. 8, 2, 26.

अमर (3. अ + मर) P. 6, 2, 116. 1) adj. *unsterblich, unvergänglich* Çat. Br. 14, 6, 8, 8. 7, 2, 30. 31. = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 25. Hit. Pr. 3. f. आ M. 2, 148. ई R. 1, 34, 16. — 2) m. *a) Gott* AK. 1, 1, 1, 2. H. 87. an. 3, 513. Med. r. 104. M. 7, 72. Sund. 1, 22. Arǵ. 4, 12. Hiḍ. 2, 27. N. 2, 23. 3, 3. u. s. w. R. 2, 1, 35. Viçv. 10, 31. — *b)* N. pr. eines Marut's Hariv. 11545. — *c) Euphorbia Tirucalli L.,* baumartig, H. an. 3, 513. Med. r. 104 (m. n.). Ainslie, Mat. ind. 2, 133. 425. Suçr. 2, 207, 15. 223, 15. 18. — *d) Tiaridium indicum Lehm.,* eine jährige Pflanze, eine der gemeinsten in Indien, H. an. Med. (m. n.). — *e) Quecksilber* Râǵan. im ÇKDr. — *f)* N. pr. = अमरसिंह Trik. 1, 1, 2. 3, 3, 1. H. 685, Sch. Med. Anh. 2. Vop. in Verz. d. B. H. No. 790. — *g)* N. eines Berges MBh. 2, 1193. Z. f. d. K. d. M. 2, 30. — *h)* myst. Bezeichnung des *Buchstabens* उ Ind. St. 2, 316. — 3) f. °रा. *a) Nabelschnur* Trik. 3, 3, 325; vgl. अमल 2, *a.* — *b) Uterus* Med. r. 104. — *c) Hauspfosten* H. an. 3, 514. Med. — *d)* N. verschiedener Pflanzen: *Panicum dactylon* (दूर्वा) H. an. Med. *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची) dies. und Trik. 3, 3, 325. इन्द्रवारुणीवृक्षः ॥ वटीवृक्षः ॥ महानीलीवृक्षः ॥ गृहकन्या । घृतकुमारी । इति धरणी । Râǵan. im ÇKDr. — *e)* Indra's *Stadt* (s. अमरावती) H. an. 3, 513. Med. r. 104.

अमरकण्टक (अमर + क°) N. pr. eines Ortes R. Gorr. 2, 73, 3. eine Berggruppe des Vindhja LIA. 1, 82.

अमरकोट (अमर + कोट) N. pr. eines Ortes LIA. 1, 111.

अमरकोष (अमर 2, *f.* + कोष) m. Titel des von Amarasiṁha verfassten Wörterbuchs Trik. 1, 1, 3. Verz. d. B. H. No. 792 — 801. Weber, Lit. 206 — 208. 236. अमरकोषकौमुदी Titel eines Commentars dazu Z. f. d. K. d. M. 7, 170.

अमरचन्द्र (अ° + च°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 435. Z. d. d. m. G. 2, 339.

अमरज (अ° + ज) m. N. einer Pflanze (दुष्खदिरवृक्ष) Râǵan. im ÇKDr.

अमरतटिनी (अ° + त°) f. *der Götterfluss,* ein Beiname des Ganges, Bhartṛ. 3, 87.

अमरत्व (von अमर) n. *Unsterblichkeit, der Zustand der Götter* Sund. 1, 22. 23. Arǵ. 3, 47. R. 2, 31, 5. 3, 17, 32. 65, 5. Gorr. 1, 35, 14. Suçr. 2, 399, 6.

अमरदत्त (अ° + द°) m. N. pr. ein Lexicograph Med. Anh. 2. Colebr. Misc. Ess. II, 59.

अमरदारु (अ° + दा°) m. N. eines Baumes, *Pinus Deodora Roxb.* (देवदारु), Râǵan. im ÇKDr.

अमरदेव (अ° + दे°) m. N. pr. = अमरसिंह LIA. II, 1154.

अमरद्विज (अ° + द्वि°) m. *Tempelhüter* Trik. 2, 10, 4. im Kapitel der Çûdra.

अमरपति (अ° + प°) m. *Herr der Götter,* ein Bein. Indra's, Prab. 26, 8.

अमरपुष्प oder °ष्पक (अ° + पु°) m. N. verschiedener Pflanzen: 1) ein Gras, *Saccharum spontaneum L.,* dessen Blüthen von einer Menge schöner Seidenhaare umgeben sind, Roxb. Fl. ind. I, 235. H. an. 5, 34. Ratnam. im ÇKDr. S. काश. — 2) *Pandanus odoratissimus* (केतक) H. an. — 3) *Mangifera indica* (चूत) ders.

अमरपुष्पिका (अ° + पु°) f. *Anethum Sowa Roxb.* (अधःपुष्पीवृक्ष) Ratnam. im ÇKDr.

अमरमाला (अ° + मा°) f. Titel eines Wörterbuchs Colebr. Misc. Ess. II, 17. 59.

अमररत्न (अ° + र°) n. *Krystall* Râǵan. im ÇKDr.

अमरराज (अ° + रा°) m. *König der Götter,* ein Bein. Indra's: °शत्रु ein Bein. Râvaṇa's R. 6, 35, 1.

अमरलोक (अ° + लो°) m. *die Welt der Unsterblichen;* davon nom. abstr. °कता M. 2, 5: तेषु सम्यग्वर्तमानो गच्छत्यमरलोकताम्.

अमरवल्लरी (अ° + व°) f. N. einer Pflanze, *Cassyta filiformis Lin.* (आकाशवल्ली), Vaidj. im ÇKDr.

अमरशक्ति (अ° + श°) m. N. pr. eines Königs Pańkat. 3, 11.

अमरसरित् (अ° + स°) f. *der Götterstrom,* ein Beiname des Ganges, Prab. 21, 13.

अमरसिंह (अ° + सिंह) m. N. pr. ein berühmter Lexicograph, über dessen Zeitalter viel gestritten worden ist. Lebte angeblich am Hofe Vikramâditja's Navar. in Haeb. Chrest. 1. Weber, Lit. 188. 205—208. LIA. II, 1154. fgg.

अमराद्रि (अमर + अद्रि) m. *Berg der Unsterblichen,* ein Bein. des Sumeru, Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अमराधिप (अमर + अधिप) m. *Fürst der Unsterblichen:* 1) ein Bein. Indra's R. 2, 74, 19. — 2) Çiva's Çiv.

अमरावती (von अमर, vgl. P. 6, 3, 119.) f. *der Sitz der Unsterblichen:* 1) Indra's *Stadt* AK. 1, 1, 1, 40. Trik. 1, 1, 60. H. 178. an. 3, 513. Med. r. 104. Arǵ. 4, 46. Indr. 1, 42. R. 1, 6, 5. 3, 53, 37. Hariv. 8942. 13895. u. s. w. Pańkat. 83, 16. VP. 71. — 2) eine Stadt in Berar Colebr. Misc. Ess. II, 453.

अमरिष्णु (3. अ + म°) adj. *unsterblich:* अनातुरा अजरा स्थामरिष्णवः (अद्रयः) RV. 10,94,11.

अमरु m. N. pr. ein erotischer Dichter Verz. d. B. H. No. 585. Colebr. Misc. Ess. II,95. Weber, Lit. 194. Seine 100 Liebesgedichtchen in eben so vielen Strophen führen den Titel अमरुशतक. Von Einigen fälschlich अमरु geschrieben.

अमरेश (अमर + ईश) m. *Herr der Götter,* ein Bein. Çiva's (Rudra's) R. 6,35,3. Indra's Sâh. D. 62,5.

अमरेश्वर (अमर + ईश्वर) m. dass. 1) ein Bein. Vishṇu's R. 1,77,29. — 2) Indra's Çâk. 97,15. Ragh. 19,15.

अमर्त (3. अ + मर्त) adj. *unsterblich* RV. 5,33,6.

अमर्त्य (3. अ + मर्त्य) 1) adj. *unsterblich:* मर्ता अमर्त्यस्य ते भूरि नाम मनामहे । विप्रासो जातवेदसः ॥ RV. 8,11,5. यद्देवा देवानर्यजन्तामर्त्यान्मनसामर्त्येन AV. 7,5,3. bes. häufig von Agni RV. 1,44,1.11. 58,3. 3,11, 2. 5,14,1. 6,3,6. 9,4. VS. 33,60. 37,16. von Soma RV. 9,84,2. VS. 21,14. Ushas RV. 1,30,20. Râtri 10,127,2. u. s. w. अमर्त्यभाव Ragh. 7,50. — b) *unvergänglich, göttlich;* vom Wagen der Açvin RV. 1,30,18. 5, 57,9. मद 1,84,4. पात्र 2,37,4. — 2) m. *Gott* AK. 1,1,1,3. H. 88.

अमर्त्यभुवन (अ° + भु°) n. *Götterwelt, Himmel* Halâj. im ÇKDr.

अमर्धत् (3. अ + म° von मर्ध्) adj. *nicht ermattend, unermüdlich:* आ धेनवः पयसा तूर्ण्यर्था अमर्धन्तीरुप नो यन्तु मध्वा RV. 5,43,1. इहेव यातम् । अमर्धन्ता सोमपेयाय देवा । 3,25,4. (पितरः) अमर्धन्तो वसुभिर्यादमानाः 7,76, 5. Uebertr.: प्र मे पन्था देवयाना अदृश्रन्नमर्धन्तो वसुभिरिष्कृतासः 2. — Vgl. अमृध.

अमर्मन् (3. अ + मर्मन्) adj. *gelenklos (ohne Stelle, wo die Waffe haften kann),* vom Dämon, den Indra fällt: विवेदामर्मणो मन्यमानस्य मर्म RV. 3,32,4. 5,32,5. त्वं शिरो अमर्मणः पराहन् 6,26,3.

अमर्याद (von 3. अ + मर्यादा) adj. *keine Grenzen habend, alle Schranken überschreitend:* तादृशं त्वममर्यादं कर्म कर्तुं चिकीर्षसि R. 2,35,11. प्रधर्षितायां सीतायां बभूव सचराचरम् । जगत्सर्वममर्यादमन्धेन तमसा वृतम् ॥ 3,58,16. नामर्यादः कथं च न (रामः) 41,11.

1. अमर्ष (3. अ + मर्ष) m. 1) *das Nichtdulden, Nichtleiden, Nichtzugeben* P. 3,3,145. Vop. 25,11. — 2) *das Ungehaltensein, Unmuth, Aerger, Zorn* AK. 1,1,2,26. 3,4,211. H. 320.321. P. 1,4,37, Sch. Bhag. 12,15. R. 3,33,14. 4,8,30.39.40. Kathâs. 10,61. गतो ऽस्म्यत्तममर्षस्य R. 6, 100,3. स्थिरामर्षा 91,6. सामर्ष adj.: सामर्षे हृदये Pańkat. III,264. बुद्धिर्मुनेः समुत्पन्ना । सामर्षा Viçv. 13,11. सामर्षम् adv. Mṛkkh. 19,17. सामर्षता *Aerger, Zorn* Ragh. 7,41.

2. अमर्ष (wie eben) 1) adj. *nicht duldend, nicht ertragend:* पितृवधा° R. 1,74,20. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 387. LIA. I, Anh. XII. Vgl. अमर्षण.

अमर्षण (3. अ + म°) 1) adj. *der nichts hingehen lässt, sich nichts gefallen lässt, leicht aufbrausend, zornig* AK. 3,1,32. H. 392. N. 12,40. Draup. 7,17. R. 4,9,64. 14,1. 35,31. 5,89,2. 6,4,26. 79,29. 100,15. Suçr. 1, 335, 21. Ragh. 3,53. अत्यम° Hit. 4, 54. रणाम° R. 4,22,5. — 2) m. N. pr. = 2. अमर्ष 2. Bhâg. P. in LIA. I, Anh. CVII (zu S. XII, N.27.).

अमर्षित (3. अ + म°) adj. dass. R. 4,9,13. 5,39,31. अमर्षिततरा भूयश्चक्रुः कर्माण्यभीतवत् 6,28,6.

अमर्षिन् (von 3. अ + मर्ष) adj. dass.: अमर्षी न हि नः श्रुत्वा धर्षणं मर्षयिष्यति R. 5,62,3. 3,38,13. Draup. 7,1. Arǵ. 10,33. Pańkat. I, 370.

अमल (3. अ + मल) 1) adj. f. आ *fleckenlos, rein, makellos, glänzend* Med. l. 59. गगणं तोयदात्यये R. 2,72,19. चन्द्ररेखाम् 5,20,3. दलपत्रम् *Ohrring* Kumâras. 7,23.32.33. सीताम् R. 1,1,82. सुहृदः Pańkat. II, 182. यशः Kathâs. 22,26. Suçr. 1,103,19. — 2) f. °ला. a) *Nabelschnur* Trik. 2,6,11; vgl. अमर 3,a. — b) N. eines Baumes, *Emblica officinalis Gaertn.* AK. 2,4,4,15. S. आमलक. — c) N. einer andern Pflanze (सातलावृत्त) Râǵan. im ÇKDr. — d) ein Bein. der Lakshmî Med. l. 59. — 3) n. *Talk* AK. 2,9,100. H. 1051. Med. Vgl. स्वच्छपत्र, गिरिजामल.

अमलगर्भ (अ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 22,b.

अमलाऽकटा so wollen Einige AK. 2,4,4,15. lesen, während Andere अमला und अऽकटा trennen.

अमवत् (von 2. अम) adj. Nir. 6,12. 1) *ungestüm, stürmisch;* die Marut RV. 1,38,7. 6,66,6. 8,20,7. अर्चयः 1,36,20. — 2) *schrecklich:* स्वनः RV. 8,7,5. उक्थ्यं 1,52,9. — 3) *kräftig, gewaltig, kühn:* क्षत्रम् RV. 5, 34,9. शवः 86,3. 8,64,3. राज्ञी 4,4,1. — 4) *tüchtig, standhaltend, dauernd:* शर्म नो यन्तममवद्वरूथम् RV. 4,55,4. सातिर्न वो ऽमवती स्वर्वती 1, 168,7. द्यौः 52,10. 10,76,5. — अमवत् adv. *ungestüm:* ये आश्वश्वा अमवद्वहन्त RV. 5,58,1.

अमस (von 2. अम्) m. 1) *Krankheit.* — 2) *Dummheit* (निर्बोध). — 3) *Zeit* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. 1. अमत.

अमस्तु (3. अ + मस्तु) n. *reiner Quark (ohne die Molken)* Kauç. 87.

अमह्रीयमान (3. अ + म° von मह्रीय) adj. *niedergeschlagen, freudlos* RV. 4,18,13.

1. अमा (von 1. अम) adv. 1) *daheim, zu Hause, bei sich* Naigh. 3,4. Nir. 6,15. 11,46. AK. 3,4,32, (Col. 28,) 11. H. an. 7,36 (संनिधानार्थकार्थे). विश्वेषां कामश्चरताममाभूत् RV. 2,38,6. कर्ता नो अध्वन्ना सुगं गोपा अमा 6, 51,15. स नो अमा सो अरणे नि पातु 10,63,16. 1,124,2. 2,36,3. 10,27,2. 185,2. AV. 12,4,38. अमा वै नो ऽस्य वसुर्भवति Çat. Br. 1,6,4,3.5. अमेवासां तद्भवति *dieses findet sich bei ihnen vor* 14,4,3,29 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,20). अमो नामास्यमा हि ते सर्वमिदम् Khând. Up. 5,2,6. Kauç. 3. In Verbindung mit कृ gaṇa साक्षादादि (s. P. 1,4,74.): *zu sich nehmen, bei sich haben:* अमा कृत्वा पाप्मानम् AV. 4,18,3. अमा घृतं कृणुते 11,5,15. नो क्षामाकुर्वीत सिक्तो क्वैनं भूत्वा क्षिणोति । नो ह्यन्यस्मै दद्यात् Çat. Br. 3,5,1,25. Âçv. Çr. 6,10. Gṛhj. 4,3. Vgl. अमात्, अमोत. — 2) *zusammen, gemeinschaftlich* AK. 3,4,32, (Col. 28,) 11. H. 1527. P. 3,1,122, Sch. Vop. 26,11. Vgl. अमावस्या.

2. अमा = अमावस्या Trik. 1,1,107. H. 150. अमायां च सदा सोम ओषधीः प्रतिपद्यते Vjâsa bei Mallin. zu Ragh. 14,80.

1. अमांस (3. अ + मांस) n. *Nicht-Fleisch, etwas anderes als Fleisch:* अन्नमुपकल्पयत्यस्मै हविष्यममांसम् Kâtj. Çr. 7,2,2.

2. अमांस (wie eben) adj. *ohne Fleisch, mager; schwach* AK. 2,6,1,44. H. 449.

अमाजुर (अमा + जुर) adj. *daheim alternd, ledig im Vaterhause bleibend:* अमाजुरश्चिद्भवथो युवं भगः RV. 10,39,3. मा ते अमाजुरो यथा मूरास इन्द्र सख्ये त्वावतः नि षदाम सचा सुते 8,21,15. अमाजूरिव पित्रोः सचा सती समानादा सदसस्त्वामिये भगम् 2,17,7. — Vgl. पितृषद्.

अमात् (von 1. अम) adv. *aus der Umgebung, Nähe:* आ यात मरुतो दिव आन्तरिक्षादमादुत । माव स्थात परावतः ॥ RV. 5,53,8.

अमातापुत्र (3. अ + माता [von मातर्] - पुत्र) am Anfange eines comp. gaṇa काष्ठादि.

अमात्य (von अमा) P. 4,2,104, Sch. m. 1) *Hausgenosse, Eigener, Angehöriger:* स नो वेदो अमात्यमग्नी रक्षतु विश्वतः । उतास्मान्पात्वंहसः: Agni *bewahre uns Habe, Angehörige* (collectiv) *und schütze uns selbst* RV. 7,15,3. यं मे निष्ट्यो यममात्यो निचखान VS. 5,23. अन्वञ्चो ऽमात्याः *(die Angehörigen des Verstorbenen)* Âçv. Gṛhj. 4,2.6. Kâtj. Çr. 21,3,7. — 2) *(ein Gefährte des Königs) Minister* AK. 2,8,1,4. 3,4,5,30. Trik. 2,8,24. H. 714. 719. M. 7, 60.65.141.157. 9,234.294. Sâv. 7,3. N. 8,21. 26,30. R. 1,7,2.16. Viçv. 3,6. Hit. II, 87.96.99.122.127. 105,5. III,143. Çâk. 80,23. 90,20. 95,20. Ragh. 3,28. Bhaṭṭ. 3,28.

अमात्र (3. अ + मात्र) adj. *maasslos* Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. Davon °त्रम् adv.: अमात्रं त्वा धिषणा तित्विषे मही RV. 1,102,7.

अमानन (3. अ + मा°) n. *Geringachtung, Verachtung* Çabdar. im ÇKDr.

अमानस्य (von 3. अ + मानस) n. *Pein* AK. 1,2,2,3, v. l. für आमनस्य, आमानस्य.

अमानुष (3. अ + मा°) adj. oder subst. f. ई. 1) *(einem andern als dem menschlichen Gebiete angehörig) nicht menschlich, Nichtmensch:* सचा यदासु जहतीष्वत्कममानुषीषु मानुषो निषेवे RV. 10,95,8. यत्त्वाहममानुषं सन्तं मानुषो ऽभिमृशामि Çat. Br. 1,2,2,15. अमानुषमिव वै मा विशसिष्यन्ति *als ob ich kein Mensch wäre, wollen sie mich schlachten* Ait. Br. 7,16. M. 9,284. 11,173. R. 2,102,4. 3,4,11. 69,13. Çâk. 118. Kathâs. 10,125. Suçr. 2,531,12. — 2) *(dem Wesen eines Menschen widersprechend) unmenschlich, Unmensch:* अश्रैरवीद्दृत्रो अस्य वज्रो ऽमानुषं यन्मानुषो निजूर्वात् RV. 2,11,10. (दस्युः) अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः 10,22,8.

अमामसी und अमामासी = अमावसी Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Eine schlechte Variante, bei der man wahrscheinlich an मस् (vgl. चन्द्रमस्) oder मास् *Mond* gedacht hat.

अमाय (von 3. अ + माया) adj. *nicht schlau, rathlos:* सोऽग्युमिरत्यष्ठादन्यानमायान्मायवत्तरः Çat. Br. 13,5,4,2.

अमावसी = अमावस्या Trik. 1,1,107. H. 151. Çabdar. im ÇKDr.

अमावसु (अमा + वसु) m. N. pr. ein Nachkomme des Purûravas, Hariv. 958 (ein Vasu). 1372. 1413. VP. 398. 399. आमावसु Hariv. 1413.

अमावस्या (von वस्, वसति mit अमा) f. (nämlich रात्रि) *die Nacht des Zusammenwohnens des Mondes und der Sonne, Neumondsnacht* P. 3,1,122. Vop. 26,11. AK. 1,1,3,8.

अमावासी = अमावस्या H. 151. Çabdar. im ÇKDr. अमावास्याम् — संप्रतस्थुः MBh. 1,4644. निर्याह्यमावास्याम् R. 6,72,66.

1. अमावास्य (von वस्, वसति mit अमा) 1) n. *das sich-Einnisten* (?): य आगरे मृगयन्ते प्रतिक्रोशे ऽमावास्ये । क्रव्यादो अन्यान्दिप्सतः सर्वांस्तान्त्सहसा सहे ॥ AV. 4,36,3. — 2) f. °स्या (mit oder ohne रात्रि) *Neumondsnacht* P. 3,1,122. Vop. 26,11. AK. 1,1,3,8. H. 150. ये ऽमावास्यां रात्रिमुदस्थुर्व्राजमत्रिणः AV. 1,16,1. अहमेवास्म्यमावास्या३ मामा वसन्ति सुकृतो मयीमे । मयि देवा उभये साध्याश्चेन्द्रज्येष्ठाः समगच्छन्त सर्वे ॥ 7,80,2. अमावास्या च पौर्णमासी च 15,2,2. 16,3. 17,9. Çat. Br. 1,6,3,35. 4,5. 8,32. 2,4,4,6. u. s. w. 14,4,3,22. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,14. Ait. Br. 7,11. Khând. Up. 5,2,4. Âçv. Çr. 12,6. Kâtj. Çr. 3,3,25. u. s. w. Nir. 11,31. P. 4,3,30. M. 4,113.114.128. Jâǵn. 1,217. Pańkat. 169,8. Vgl. अमावस्या, कुहू, सिनीवाली und आमावास्य.

2. अमावास्य (von अमावास्या) adj. *in einer Neumondsnacht geboren* P. 4,3,31. — Vgl. आमावास्य.

अमावास्यक (wie eben) adj. dass. P. 4,3,30.

अमित (3. अ + मित) adj. 1) *ungemessen, unermesslich:* सहोभिर्विश्वं परि चक्रमू रजः पूर्वा धामान्यमिता मिमानाः RV. 10,56,5. ये अप्रथेताममिता योजनानि AV. 4,26,1. वयांसि RV. 6,62,3. अमिता महित्वा (मरुतः) 5,58,2. महोभिः 7,3,7. वसूनि 84,4. वीर्या 8,24,21. 1,119,3. AV. 10,7,39. °प्रभ Viçv. 11,19. °तेजस् R. 1,5,1. — 2) *ohne bestimmtes Maass:* छन्दः Çat. Br. 4,4,3,7. आकृतयः 13,1,3,2. अमिताः कार्यावन्धास्तु विज्ञेयाः Suçr. 1,58,11. मितं ददाति हि पिता मितं धाता मितं सुतः । अमितस्य हि दातारं भर्तारं का न पूजयेत् ॥ R. 4,20,4. = Pańkat. III, 156. u. s. w. vgl. Mél. asiat. I, 302. — अमितम् adv. zu 1: ववक्ष इन्द्रो अमितम् RV. 4,16,5.

अमितक्रतु (अ° + क्रतु) adj. *unermessliche Willenskraft besitzend*, von Indra RV. 1,102,6.

अमितगति (अ° + गति) m. N. pr. eines Ǵaina-Autors Colebr. Misc. Ess. II, 53. 462. 463.

अमितध्वज (अ° + ध्वज) m. N. pr. ein Sohn Dharmadhvaǵa's VP. 645.

अमितवीर्य (अ° + वीर्य) adj. *mit ungemessenen Kräften begabt:* जङ्गिड AV. 19,34,8.

अमिताक्षर (अ° + अक्षर) adj. *aus keiner bestimmten Anzahl von Silben bestehend, ungebunden:* ग्रन्थ Nir. 1,9.

अमिताभ (von अ° + आभा) *von unermesslichem Glanze:* 1) eine Klasse von Göttern VP. 262. 267. — 2) N. eines Dhjânibuddha Burn. Intr. 100. u. s. w. Lot. de la b. l. 113. 251. Weber, Lit. 260. 266, N. 1.

अमितायुस् (अ° + आयुस्) m. = अमिताभ 2. Burn. Intr. 102.

अमितोदन m. N. pr. eines Königs Burn. Intr. 157, N. Die Pâli-Form von अमृतोदन.

अमितौजस् (अ° + ओजस्) adj. *unermessliche Thatkraft besitzend*, Indra RV. 1,11,4. Brahman's पर्यङ्क Kaush. Up. in Ind. St. 1,397. 401. मनुः M. 1,4. महर्षीन् 36. die 6 Principien (अहंकार u. s. w.) 16.

अमित्र m. *Feind* (in Gesinnung oder That) AK. 2,8,1,11. H. 729. एना मन्दानो जहि शूर शत्रूं जामिमजामिं मघवन्नमित्रान् RV. 6,44,17. अन्वृत्राणि वि पुरो दर्दरीति जयं छत्रूँरमित्रान्पृत्सु साहन् 73,2. अमित्रस्य व्यथया मन्युमिन्द्र 25,2. 1,133,1. 3,30,16. 4,4,4. 10,103,4. 152,3. u. s. w. AV. 2,28,3. 3,1,5. 4,22,1. 5,20,5. सर्वस्य वा अहं मित्रमस्मि न मित्रं सन्नमित्रो भविष्यामि 4,1,4,8. 5,4,4,15. M. 2,239. 7,83.207. 12,79. N. 12,94. R. 1,6,3. f. अमित्रा *Feindin:* ममामित्रे (voc.) Daç. 2,71. R. 2,74,7. — Zusammeng. aus 3. अ + मित्र also eig. *Nichtfreund;* nach P. 6,2.116: *der keinen Freund hat*, nach Uṇ. 4,175. als Oxytonon von 2. अम्.

अमित्रखाद (अ° + खाद) adj. *Feinde verschlingend*, Indra RV. 10,152,1. — Vgl. वृत्रखाद.

अमित्रघात (अ° + घात) 1) adj. ved. *Feinde tödtend* P. 3,2,88, Sch. — 2) m. N. pr. ein Beiname von Vindusâra, dem Sohne Kandragupta's, Ἀμιτροχάτης, Z. f. d. K. d. M. I, 109. LIA. II, 213. 1128. Weber, Lit. 224, N.

अमित्रघातिन् (अ° + घा°) adj. dass. R. 5, 80, 23.

अमित्रघ्न (अ° + घ्न) adj. dass. R. 3, 23, 6. 35, 88.

अमित्रजित् (अ° + जित्) N. pr. ein Sohn Suvarṇa's VP. 463. LIA. I, Anh. XIII.

अमित्रता (von अमित्र) f. *Feindschaft:* मित्राण्यमित्रतां यान्ति PAÑKAT. II, 106. 227, 10. MṚKKH. 23, 4.

अमित्रदम्भन (अ° + द°) adj. *Feinde beschädigend*, Agni ṚV. 4, 14, 4. der Wagen Bṛhaspati's 2, 23, 3.

अमित्रय् (denom. von अमित्र) *feindlich gesinnt sein;* davon part. अमित्रयन्त् *feindselig:* मर्त्यम् ṚV. 1, 131, 7. 5, 33, 5. जनम् 10, 180, 3. — Vgl. अमित्राय्.

अमित्रसह (अ° + सह) m. N. pr., Var. von मित्रसह in einigen PURÂṆA, VP. 380, N. 11. LIA. I, Anh. IX, N. 18.

अमित्रसाह (अ° + साह) adj. *Feinde bewältigend*, Indra AV. 1, 20, 4.

अमित्रसेना (अ° + सेना) f. *Feindesgeschoss* SV. II, 9, 3, 6, 2 (= AV. 3, 1, 3). AV. 5, 20, 6.

अमित्रहन् (अ° + हन्) adj. *Feinde vernichtend:* (मन्यो) अमित्रहा वृत्रहा दस्युहा च विश्वा वसून्या भरा त्वं नः ṚV. 10, 83, 3. Indra 6, 45, 14. 10, 134, 3. Soma 9, 96, 12. — VS. 5, 24.

अमित्राय् (denom. von अमित्र) *feindlich gesinnt sein:* पुत्रो ऽप्यमित्रायते BHARTṚ. 3, 74. — Vgl. अमित्रय्.

अमित्रायुध् (अमित्र + युध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *Feinde bekämpfend:* अमित्रायुधो मरुतामिव प्रयाः प्रथमजा ब्रह्मणो विश्वमिद्विदुः ṚV. 3, 29, 15.

अमित्रिन् (von अमित्र) adj. *feindlich:* मा कस्मै धातमभ्यमित्रिणे नः ṚV. 1, 120, 8.

अमित्रिय (wie eben) n. *Feindliches:* वि यो धृष्णो वधिषो वज्रहस्त विश्वा वृत्रममित्रिया शवोभिः ṚV. 6, 17, 1. विश्वा वन्वन्नमित्रिया 8, 31, 3.

अमिथित (3. अ + मि° von मिथ्) adj. *nicht geschmäht, nicht gereizt* ṚV. 8, 45, 37.

अमिथु v. l. für अ । मिथु gaṇa स्वरादि.

अमिथ्या (3. अ + मि°) adv. *nicht unwahr:* इति प्रियार्हां तामूचुस्ते प्रियमप्यमिथ्या RAGH. 14, 6.

अमिन् (von 2. अम्) adj. *krank* VOP. 2, 20.

अमिन (von 2. अम) adj. *ungestüm, stürmisch:* महाँ इन्द्रो नृवदा चर्षणिप्रा उत द्विबर्हा अमिनः सहोभिः ṚV. 6, 19, 1. आ द्विबर्हा अमिनो यात्विन्द्रः 10, 116, 4. NIR. 6, 16. Die Commentt.: *unermesslich; unvergleichlich; unverletzlich.*

अमिनत् (3. अ + मि° von मी) 1) *nicht versehrend:* अमिनती दैव्यानि व्रतानि प्रमिनती मनुष्या युगानि ṚV. 1, 124, 2. 92, 11. 4, 5, 6. — 2) *unversehrt:* (द्यावापृथिवी) अमिनती ṚV. 4, 56, 2.

अमिश्र (3. अ + मिश्र) adj. *ungemischt, ohne Theilnahme Anderer:* तद्वा अमिश्रमेव वसूनां प्रातःसवनम् ÇAT. BR. 4, 3, 5, 1.

अमिष n. 1) *Fleisch* AK. 2, 6, 2, 14, Sch. — 2) *Vergnügen* (लौकिकसुख) UṆÂDIK. im ÇKDR. — 3) *Truglosigkeit* (छलाभाव) ÇKDR. — Vgl. आमिष.

अमी s. 1. अदस्.

अमीतवर्ण (3. अ - मीत [von मी] + वर्ण) adj. *von unversehrter, unverlöschter Farbe:* उषसः ṚV. 4, 51, 9.

अमीव (von 2. अम्) 1) f. °वा. a) *Plage, Drangsal, Schrecken:* व्यस्मद्द्वेषो वितरं व्यंहो व्यमीवाश्चातयस्वा विषूचीः ṚV. 2, 33, 2. येन सूर्य ज्योतिषा बाधसे तमो जगच्च विश्वमुदियर्षि भानुना । तेनास्मद्विश्वामनिरामनाहुतिमपामीवामप दुष्वप्न्यं सुव ॥ 10, 37, 4. अपामीवामप विश्वामनाहुतिमपारातिम् 63, 12. 1, 35, 9. VS. 11, 47. 12, 105. AV. 4, 10, 3. 7, 85, 1. — b) *Dränger, Plagegeist* (oft von dämonischen Wesen): जम्भयन्तो ऽहिं वृकं रक्षांसि सनेम्यस्मद्युयवन्नमीवाः ṚV. 7, 38, 7. अग्ने त्वमस्मद्युयोध्यमीवा अनग्नित्रा अभ्यमन्त कृष्टीः 1, 189, 3. अपामीवा भवतु रक्षसा सह 9, 85, 1. 3, 15, 1. 7, 1, 7. 10, 98, 12. AV. 8, 7, 14. 19, 34, 9. 44, 7. — c) *Leiden, Krankheit* (auch die persönlich gedachte Ursache der Krankheit): सोमारुद्रा वि वृहतं विषूचीममीवा (sic) या नो गयमाविवेश । आरे बाधेथां निर्ऋतिम् ṚV. 6, 74, 2. यस्ते गर्भममीवा दुर्णामा (subst. und subj. des Satzes) योनिमाशये । अग्निष्टं ब्रह्मणा सह निष्क्रव्यादमनीनशत् 10, 162, 2. NIR. 6, 12. — 2) n. *Leiden, Schmerz:* न हि त्वमीदृशं कृत्वा तस्यामीवं दशानन । जीवितुं शक्यसि चिरं विषं पीत्वेव दुर्मतिः ॥ R. 3, 59, 23. — Vgl. अनमीव und die folgg. compp.

अमीवचातन (अ° + चा°) adj. f. ई *Leiden, Plagen (Plagegeister) verscheuchend:* (वचः) शं यत्स्तोतृभ्य आपये भवाति द्युमदमीवचातनम् ṚV. 7, 8, 6. उप प्रागाद्देवो अग्नी रक्षोहामीवचातनः AV. 1, 28, 1. आप इद्वा उ भेषजीरापो अमीवचातनीः ṚV. 10, 137, 6. 1, 12, 7. AV. 8, 2, 28. 19, 44, 7.

अमीवहन् (अ° + हन्) adj. *Leiden, Plage tilgend*, Bṛhaspati ṚV. 1, 18, 2. Vâstoshpati 7, 55, 1. गयस्फानो अमीवहा वसुवित्पुष्टिवर्धनः । सुमित्रः सोम नो भव ॥ 1, 91, 12. तं त्वाहं भवभीतानां प्रपन्नानां भयापहम् । आपृच्छे शापनिर्मुक्तः पादस्पर्शादमीवहन् ॥ BHÂG. P. im ÇKDR.

अमु ein Pronominalstamm, der mehrere casus zu अदस् beisteuert und ausserdem in अमुक, अमुतस्, अमुत्र, अमुथा, अमुया, अमुर्हि, अमुवत् sich erhalten hat.

अमुक (von अमु) pron. *der und der*, die Stelle eines Namens vertretend und unserm *N. N.* entsprechend: अहममुकः साक्षी JÂGN. 2, 87. अमुकेन 88. अमुकपुत्र *der Sohn von N. N.* 86. अमुकसूनु 88. MAHIDH. zu VS. 10, 30. — Vgl. u. 1. अदस्.

अमुक्त (3. अ + मुक्त von मुच्) 1) adj. *nicht losgelassen; nicht abgeschossen.* — 2) n. (nämlich अस्त्र) *eine Waffe, die nicht geworfen wird, sondern in der Hand bleibt* (z. B. ein Schwert) H. 774. MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 16. fgg.

अमुक्तहस्त (अमुक्त + हस्त) adj. f. आ *dessen Hand sich nicht öffnet, karg, geizig:* व्यये चामुक्तहस्तया M. 5, 150.

अमुख (3. अ + मुख) adj. *ohne Mund* ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8. = BṚH. ÂR. UP. 3, 8, 8.

अमुग्ध (3. अ + मुग्ध) adj. *nicht verwirrt, nicht verkehrt:* तस्य हैषामुग्धानुव्रता प्रजा जायते ÇAT. BR. 3, 7, 1, 22.

अमुच् *das Nichtlösen* ÇAT. BR. 1, 2, 4, 16.

अमुची (3. अ + मुची f. von मुच्) f. *die Nichtloslassende*, Bez. eines dämon. Wesens: अमुच्या हृदः पाशान् AV. 16, 6, 10.

अमुतस् (von अमु) adv. VOP. 7, 97. Gegens. इतस्. 1) *von dort, dort:* इत आगतो अमुतः कुतश्चित् ṚV. 1, 179, 4. प्रेतो मुञ्चामि नामुतः 10, 85, 25. अर्वाञ्चमिन्द्रममुतो हवामहे AV. 5, 3, 11. ṚV. 9, 81, 2. 10, 128, 10. 155, 2. VS. 3, 60. AV. 5, 8, 3. 7, 115, 1. u. s. w. — 2) *von dort, d. i. vom Himmel her:*

ते ऽमुत आगता अस्यां पृथिव्यां प्रतिष्ठिताः ÇAT. BR. 2,1,4,6. अमुतो वै दिवो वर्षति 4,3,1,16. 6,7,3,5. 7,4,2,22. 8,3,4,7. 3,1.13. u. s. w. इत इमा इधात्यमुतो ऽमुष्य रश्मयः प्रादुर्भवन्ति NIR. 7,23. — 3) *hierauf, alsdann, ferner:* यथोत्तरं दशगुणं भवेदेको दशामुतः। शतं सहस्रम् u. s. w. H. 873. — Vgl. अदम्.

अमुत्र (wie eben) adv. Gegens. इह. 1) *dort:* अमुत्र सन्निह वेत्थ AV. 13, 1,39. यद्यप्यमुत्र सत्यपहन्महि ÇAT. BR. 1,7,3,9. 3,1,20. 6,3,1,20. 6,1,6. u. s. w. यदेवेह तदमुत्र यदमुत्र तदन्विह KAṬHOP. 4,10. NIR. 4,25. 11,37. *dort und dort, an dem und dem Orte:* अमुत्राह्मासम् VJUTP. 9,*b*. — 2) *dort, da,* d. i. *im Vorhergehenden, im angegebenen Falle:* तस्मादमुत्रैवाङ्गुलीर्न्यचेदमुत्र वाचं यच्छेत् ÇAT. BR. 3,2,1,36. स यदमुत्र राजानं क्रेष्यन्नुपप्रैष्यन्यजते 4,5,1,2. 1,9,1,13.14. 6,3,3,14. — 3) *dort oben, im Himmel, im Jenseits, im künftigen Leben* AK. 3,5,8. H. 1528. अमुत्रामुष्मिंल्लोके VS. 17,2. सामुत्र वृष्टिर्भवति ÇAT. BR. 7,4,2,22. 2,2,3,6. 3,6,2,18. 4,3,4,32. u. s. w. KÂTJ. ÇR. 3,4,30. ÂÇV. GṚHJ. 4,4. M. 3,181. 4,168.239. 5,55. 9,139.322. 12,89. BHAG. 6,40. BRÂHMAN. 2,5. PRAB. 100,8. अमुत्रार्थम् M. 7,95. — 4) *hier:* अनेनैवार्भकाः सर्वे नगरे ऽमुत्र (*hier in der Stadt*) भक्षिताः KATHÂS. 24,208. — 5) *dorthin:* अयं मामुत्र गादितः AV. 8,1,18.

अमुत्रभूय (अमुत्र + भूय) n. *das Dortsein,* näml. *in jener Welt,* d. i. *das Gestorbensein:* अमुत्रभूयादध यद्यमस्य बृहस्पते अभिशस्तेरमुञ्चः VS. 27,9.

अमुथा (von अमु) adv. *auf jene Weise, so,* in der euphem. Redensart mit अस् *sein:* इत्थं नः सो ऽमुथासत्यो न एतदतिक्रामात् *fürwahr dem soll es so und so,* d. h. *übel ergehen, welcher* u. s. w. ÇAT. BR. 3,4,2,13. NIR. 3, 16. — Vgl. अमुया.

अमुद्र्यञ्च् = अमुमुयञ्च् VOP. 26,80.

अमुमुयञ्च् adj. nom. °यङ्, f. °मुईची, = अमुमञ्चति, ein aus अमु und अञ्च् künstlich gebildetes Wort, SIDDH. K. zu P. 8,2,80.81. VOP. 26,80. 3, 148. 4,12. — Vgl. अदद्र्यञ्च्.

अमुया (von अमु) adv. *auf jene Art, so oder so:* मा मातरममुया पत्तवे कः ṚV. 4,18,1. जिनाति वेदमुयाहन्ति वा धुनिः 5,34,5. नदं न भिन्नममुया शयानम् 1,32,8. अश्रीरा तनूर्भवति रुशती पापयामुया 10,85,30. (गर्दभं) नुवन्तं पापयामुया 1,29,5. AV. 7,56,6. In Verbindung mit अस् und भू: *so und so sein, dahin sein, verloren sein:* अप द्वेषांस्यमुया भवन्तु AV. 5,22,1. मामुया भूवम् ÇAT. BR. 1,6,3,17. यथेदं नामुयासत् 7,4,5. यदेवास्य विशस्यमानस्य किं चित्स्कन्दति तदेतस्मिन्प्रतितिष्ठति तथा नामुया भवति 3,8,1, 14. यद्वै रेतसो योनिमतिरिच्यते ऽमुया तद्भवति 6,3,3,26. 1,7,2,13.14. 3, 8,2,28.

अमुर्हि (wie eben) adv. *zu der Zeit, dann:* अमुर्ह्येव दध्याद्यदस्योपकल्पते ÇAT. BR. 6,2,2,40. *damals:* यद्वा एते ऽमुर्ह्यधियन्त तेद्वाप्यग्न्य कुर्वन्ति 14,4,3,34. = BṚH. ÂR. UP. 1,5,23.

अमुवत् (wie eben) adv. *wie der und der:* मनुवद्भरतवदमुवदिति यजमानार्षेयाण्याह KÂTJ. ÇR. 3,2,7.

अमुष्यकुल (अमुष्य, gen. zu अदस्, + कुल) adj. *aus dem Geschlecht des und des* gaṇa प्रतिजनादि und मनोज्ञादि. Vgl. आमुष्यकुलक, °कुलिका, °कुलीन, आमुष्यायण.

अमुष्यपुत्र (अमुष्य + पुत्र) m. *der Sohn des und des, der Sohn eines berühmten Mannes* H. 502. GAṬÂDH. im ÇKDR. gaṇa मनोज्ञादि.

अमूदृत्त, अमूदृश् und अमूदृश (von अमु + दृत्त u. s. w.) adj. *dem und dem ähnlich* SIDDH. K. 62,*a*,13. VOP. 26,83.85.

अमूर (3. अ + मूर) adj. *irrthumlos, untrüglich:* सं जानत स्वैर्दक्षैरमूराः ṚV. 1,68,4 (8). विश्वे अमृता अमूराः 72,2. कविम् 3,19,1. स्पशो अदब्धासो अमूराः 6,67,5. निचेतारः 10,61,27. 3,25,3. 4,11,5. 6,15,17. 7,61,5. 10, 4,4. NIR. 6,8. 11,2. — AV. 5,1,9. und 11,5, wo die Hdschrr. अमुर (voc.) haben, ist, wie das Metrum zeigt, ebenfalls अमूर zu lesen.

अमूर्त (3. अ + मूर्त) adj. *unkörperlich:* द्वे वाव ब्रह्मणो रूपे मूर्तं चैवामूर्तं च ÇAT. BR. 14,5,3,1. = BṚH. ÂR. UP. 2,3,1. MUṆḌ. UP. 2,1,2. PRAÇNOP. 1,5. KATHÂS. 20,70. PRAB. 71,13. VOP. 23,29.

अमूर्तरजस् (अ° + र°) m. N. pr. ein Sohn Kuça's von der Vaidarbhî R. 1,34,3. Varianten dieses Namens: अमूर्तय, अमूर्तरय (MBH. 12,6194), अमूर्तरयस, अमूर्तिमत् VP. 399 (vgl. N. 9).

अमूल (3. अ + मूल) 1) adj. f. आ P. 4,1,64, Vârtt. 5. VOP. 4,15. *unbewurzelt; ohne Halt* (Gegens. मूलिन्): द्वयं वा इदं जीवनं मूलि चैवामूलं च। पशवो ऽमूला ओषधयो मूलिन्यः ÇAT. BR. 2,3,1,10. 1,8,3,15. 5,1,2, 3. अन्तरितं वा अनु रक्षश्चरत्यमूलमुभयतः परिच्छिन्नम् 1,1,2,4. 3,1,3,13. 8,1,12. 2,15. 4,1,1,20. — 2) f. °ला *Methonica superba Lam.* (अग्निशिखा), vom Liliengeschlecht, mit giftiger Knolle, ÇABDAK. im ÇKDR. Hierher könnte gezogen werden: यां ते चक्रुरमूलायां वलगं वा नराच्याम्। क्षेत्रे ते कृत्याम् AV. 5,31,4.

अमृक्त (3. अ + मृक्त von मर्च्) adj. *unversehrt, unverkümmert:* वाससा ṚV. 9,69,5. पात्रम् 2,37,4. रथः 7,37,1. रत्नम् 2. रातिः 8,24,9. वाजाँ एको वज्रहस्तः। सनादमृक्तो दयते 2,31. सप्त यो देवीः सुरणा अमृक्ताः 10, 104,8. 3,1,6. 11,6. 4,3,12. 6,1,4.

अमृणाल (3. अ + मृ°) n. *die wohlriechende Wurzel des Andropogon muricatus* (वीरण), aus welcher Matten, Schirme u. s. w. geflochten werden, AK. 2,4,5,30.

अमृत (3. अ + मृत) P. 6,2,116. 1) adj. f. आ. *a*) *nicht gestorben* BRÂHMAN. 3,18. — *b*) *unsterblich* Kâr. zu P. 3,2,188. यच्चायं पृश्निमातरो मर्तासः स्यातन। स्तोता वो अमृतः स्यात्॥ ṚV. 1,38,4. मर्तेष्वग्निरमृतो नि धायि 7,4,4. अपाम सोमममृता अभूम 8,48,3. 1,166,3. 3,20,3. 4,35,8. u. s. w. ÇAT. BR. 2,2,2,8. wie die Götter *unsterblich* wurden 9,5,1,7. 11,2,3,6. *unsterblich* wird man nur कर्मणा विद्यया वा 10,4,3,9. तस्य ह प्रजापतेः। अर्धमेव मर्त्यमर्धममृतम् 1,2,2. 4,1. BṚH. ÂR. UP. 1,4,6. ÇVETÂÇV. UP. 3,1. BHAG. 14,27. subst. *ein unsterbliches, gottähnliches Wesen* H. an. 3,236. MED. t. 77. तमा नो अर्कममृताय जुष्टमिमे धासुरमृतासः पुराजाः ṚV. 7,97,5. कस्य नूनं कतमस्यामृतानां मनामहे चारु देवस्य नाम 1,24,1. 72,2.10. 189, 3. 3,21,1. 4,42,1. u. s. w. fem.: यदासु मर्तो अमृतासु निस्पृक् 10,95,9. 17,2. — *c*) *unvergänglich:* कुविन्मे वस्वो अमृतस्य शिक्षाः ṚV. 3,43,5. ईशे ह्यग्निरमृतस्य भूरेरीशे रायः सुवीर्यस्य दातोः 7,4,6. इदं त्यत्पात्रमिन्द्रपानमिन्द्रस्य प्रियममृतमपायि 6,44,16. VS. 4,18.26. यज्ज्योतिरन्तरमृतं प्रजासु 34,3. Auf solche Stellen mag zum Theil die Bedeutung *Gold* gegründet sein; vgl. 4,1. — *d*) = सुन्दर *schön* und = अतिहृद्य *sehr lieblich* VJÂḌI im ÇKDR. (hier als m.). — 2) m. *a*) *Gott,* s. u. 1,*b*. — *b*) N. einer Wurzel (वाराहीकन्द) RÂGAN. im ÇKDR. — *c*) N. einer Pflanze, *Phaseolus trilobus Ait.* (वनमुद्ग) id. — *d*) ein Bein. Çiva's ÇIV. — *e*) ein Bein. Dhanvantari's H. an. 3,236. MED. t. 77. — 3) f. °ता. *a*)

ein berauschendes Getränk RÂǴAN. im ÇKDR. — b) N. verschiedener Pflanzen: α) *Emblica officinalis Gaertn.* (आमलकी) AK. 2,4,2,38. TRIK. 3,3,143. H. an. 3,237. MED. t. 77. RÂǴAN. im ÇKDR. AINSLIE, Mat. ind. 2,245. — β) *Terminalia citrina Roxb.* (हरीतकी, पथ्या) AK. 2,4,2,39. TRIK. 3,3,143. H. an. 3,237. MED. t. 77. RÂǴAN. = चम्पादेशजस्थूलमांसा हरीतकी। सा विरेचनो (sic) प्रशस्ता RÂǴAVALLABHA im ÇKDR. — γ) *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची) AK. 2,4,2,1. TRIK. 3,3,143. H. 1157. H. an. MED. t. SUÇR. 2,106,2.8. 116,7. 207,8. 256,3. 522,4. Vgl. अमृतवल्ली. — δ) *Piper longum L.* (मागधी) H. an. MED. — ε) *Ocymum sanctum L.* (तुलसी) ÇABDAM. im ÇKDR. — ζ) *Cucumis colocynthis* (इन्द्रवारुणी) RÂǴAN. im ÇKDR. — η) *Halicacabum cardiospermum* (ज्योतिष्मती) id. — ϑ) = गोरक्तदुग्धा id. — ι) = अतिविषा id. — κ) = रक्तत्रिवृत् id. — λ) *Panicum dactylon* (दूर्वा) id. — c) N. pr. Mutter von Parikshit MBH. 1,3794. LIA. I, Anh. XXIV. Tochter Simhahanu's und Schwester Amṛtodana's SCHIEFNER, Lebensb. 233(3). — 4) n. a) *das Unsterbliche, d. i. die Gesammtheit der Unsterblichen:* निवेशयन्नमृतं मर्त्यं च ṚV. 1,35,2. (स्तृणीत बर्हिः) यत्रामृतस्य चक्षणम् 13,5. तत्रामृतस्य चेतनम् 170,4. — b) *Unsterblichkeit:* देवेभ्यः कमवृणीत मृत्युं प्रजायै कममृतं नावृणीत ṚV. 10,13,4. न मृत्युरासीदमृतं न तर्हि 129,2. दक्षिणावन्तो अमृतं भजन्ते 1,125,6. सूर्यस्य भागे अमृतस्य लोके AV. 8,1,1. ṚV. 1,83,15. 10,121,2. ÇAT. BR. 7,3,1,46. u. s. w. 14,9,1,30 (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,28). ÎÇOP. 11. प्रजातिरमृतमानन्द इत्युपस्थे TAITT. UP. 3,10,3. M. 12,85.104. — c) *die Welt der Unsterblichkeit, das ewige Reich, die Ewigkeit:* उषः प्रतीची भुवनानि विश्वोर्ध्वा तिष्ठस्यमृतस्य केतुः ṚV. 3,61,3. अमृतस्य पन्थाम् 4,35,3. अमृतस्य नाभिः 58,1. शृण्वन्तु विश्वे अमृतस्य पुत्राः 10,13,1. 1,91,18. अमृतस्य पत्नी heissen *die Morgenröthen* 4,5,13. *die Wasser* VS. 6,34. Aditi 21,5. Kuhû AV. 7,47,2. हिता व्यूर्ण्वन्नमृतस्य धाम ṚV. 9,94,2. देवा इवामृतं रक्षमाणाः AV. 3,30,7. pl. *die Kräfte der Ewigkeit:* विश्वरूपो अमृतानि तस्थौ ṚV. 3,38,4. सत्रा चक्राणो अमृतानि विश्वा 1,72,1. — d) *der Trank der Unsterblichkeit, Lebensessenz,* ἀμβροσία AK. 1,1,1,44. 3,4,104. TRIK. 3,3,143. H. 89. an. 3,235. MED. t. 76. अप्स्वन्तरमृतमप्सु भेषजम् ṚV. 1,23,19. मन्ये भेजानो अमृतस्य तर्हि हिरण्यवर्णा अतृपं यदा वः AV. 3,13,6. गोषु प्रियममृतं रक्षमाणा ṚV. 1,71,9. अपार ऊर्वे अमृतं दुहानाः 3,1,14. 1,112,3. 164,21. VS. 2,34. AV. 3,12,8. अमृताकृतिः AIT. BR. 2,14. M. 2,162.239. INDR. 1,27. अमृतह्रद ÇÂK. 100,17. फलान्यमृतकल्पानि R. 5,74,6. पातालादमृतमानीय चत्वारो ऽपि जीवापिताः VET. 33,20. Häufig wird *die Rede* oder *die Stimme* mit अमृत verglichen: वाचंताममृतोपमाम् N. 12,42. RAGH. 3,16. °वाणी ÇRUT. 5. °रुता 35. वचनामृत HIT. 25,2. *der Gipfel aller Genüsse:* अमृतं शिशिरे वह्निरमृतं प्रियदर्शनम्। अमृतं राजसन्मानममृतं संगतिः सताम्॥ PAŃKAT. I,144. Entsteht bei der Quirlung des Oceans MBH. 1,1094. fgg. R. 1,45. HARIV. 12185. VP. 75. fgg. befindet sich im Monde 238. fgg. Vgl. अमृततरंगिणी, अमृतदीधिति, अमृतद्युति, अमृतसू. — e) N. einer Mixtur gegen Vergiftung SUÇR. 2,250,17. 285,9. = रसायन H. an. 3,236. = औषध RÂǴAN. im ÇKDR. — f) *Ueberbleibsel eines Opfers* AK. 2,7,28. TRIK. 3,3,143. H. 834. an. 3,235. MED. t. 76. विघसाशी भवेन्नित्यं नित्यं वामृतभोजनः। विघसो भुक्तशेषं तु यज्ञशेषं तथामृतम्॥ M. 3,285. — g) *unerbettelte, freiwillig dargebotene Almosen* AK. 2,9,3. TRIK. 3,3,143. H. 866. an. 3,235. MED. t. 77. ऋतामृताभ्यां जीवेत्तु u. s. w. अमृतं स्यादयाचितम् M. 4,4.5. — h) N. pr. eines Ortes: क्षीरादस्योत्तरे कूले उदीच्यां दिशि देवताः। अमृतं नाम परमं स्थानमाहुर्मनीषिणः॥ HARIV. 14095. अमृतेशय erscheint ebend. S. 927, Z. 4, v. u. als ein Beiname Vishṇu's. Die Lexicographen führen noch folgende Bedeutungen an: i) *Wasser* NAIGH. 1,12. AK. 1,2,3,3. 3,4,14,78. TRIK. 3,3,143. H. 1069. an. 3,235. MED. t. 76. — k) *Gold* NAIGH. 1,2. H. an. 3,236. Vgl. 1, c. und अमृतेष्टका. — l) *geklärte Butter* (घृत) H. an. 3,236. MED. t. 76. — m) *Milch* H. an. RÂǴAN. im ÇKDR. *warme Milch* H. ç. 98. — n) *Speise* (जग्धि) H. an. — o) *gekochter Reis* (अन्न) id. — p) *Süssigkeit* (स्वादु) id. — q) *Liebliches* (हृद्य) id. — r) *Eigenthum* (स्व) id. — s) *eine Art Gift,* विषसामान्य und वत्सनाभ RÂǴAN. im ÇKDR. — t) *Quecksilber* id. — u) *Strahl* JÂDAVA bei MALLIN. zu RAGH. 10,59. ÇAṀKAR. zu BṚH. ÂR. UP. 4,4,16. — v) *die letzte Befreiung* (मोक्ष) AK. 1,1,4,15. TRIK. 1,1,134. 3,3,143. H. 74. an. 3,235. MED. t. 77.

अमृतकेशव (अ° + के°) N. eines von einer Amṛtaprabhâ erbauten Heiligthums RÂǴA-TAR. 4,658.

अमृतगति (अ° + ग°) f. N. eines Metrums (4 Mal ◡◡◡◡–◡◡◡◡–) COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 11.). — Vgl. अमृतमती.

अमृतगर्भ (अ° + ग°) m. *Kind der Unsterblichkeit:* यो न जीवो ऽसि न मृतो देवानाममृतगर्भो ऽसि स्वप्न AV. 6,46,1.

अमृतचिति (अ° + चि°) f. *Häufung der Unsterblichkeit,* Beiw. der sechs verschiedenen चिति beim अग्निचयन ÇAT. BR. 10,1,4,2. fgg.

अमृतजटा (अ° + ज°) f. N. einer Pflanze, *Valeriana Jatamansi Jon.* (जटामांसी), RÂǴAN. im ÇKDR.

अमृततरंगिणी (अ° + त°) f. *Mondschein* RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. अमृत 4, d. am Ende.

अमृतत्व (von अमृत) n. *Unsterblichkeit:* प्रजाभिरग्ने अमृतत्वमश्याम् ṚV. 5,4,9. कृण्वानासो अमृतत्वाय गातुम् 3,31,9. देवेभ्यो हि प्रथमं यज्ञियेभ्यो ऽमृतत्वं सुवसि भागमुत्तमम् 4,54,2. 1,72,9. 110,3.4. 164,23. 3,60,3. 4,33,4. 36,4. u. s. w. AV. 7,106,1. 18,3,62. 4,37. u. s. w. VS. 7,47. 9,19. ÇAT. BR. 3,6,1,28. 14,5,4,2 (= BṚH. ÂR. UP. 2,4,2). 7,3,3.24 (= BṚH. ÂR. UP. 4,5,3.15.) u. s. w. AIT. BR. 2,14. KAṬHOP. 6,8. ÇVETÂÇV. UP. 1,6. M. 6,60.

अमृतदीधिति (अ° + दी°) m. *Mond* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अमृत 4, d. am Ende.

अमृतद्युति (अ° + द्यु°) m. dass. H. 105.

अमृतधारा (अ° + धा°) f. N. eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 165.

अमृतनादोपनिषद् (अ° - नाद + उप°) f. N. einer Upanishad Ind. St. 1,249.251.469. 2,59.60.394. WEBER, Lit. 158.164.

1. अमृतपक्ष (अ° + प°) m. *unsterblicher Flügel* ÇAT. BR. 12,9,3,10.

2. अमृतपक्ष (wie eben) adj. zur Erkl. von हिरण्यपक्ष (VS. 18,53) ÇAT. BR. 9,4,4,5.

अमृतप्रभा (अ° + प्र°) f. N. pr. verschiedener Frauen RÂǴA-TAR. 3,9.463. 4,658.

अमृतफल (अ° + फ°) 1) m. n. N. zweier Pflanzen: a) *Trichosanthes dioeca Roxb.* (पटोल); vgl. अमृताफल. — b) = पारेवतवृक्ष (?) RÂǴAN. im ÇKDR. — 2) f. °ला. a) *Weintraube* (द्राक्षा); vgl. अमृतरसा. — b) *Emblica officinalis Gaertn.* (आमलकी) id.

अमर्तबन्धु (अ° + ब°) m. *Genosse der Unsterblichkeit* (Gegens. मृत्युबन्धु): तं देवा अन्वजायन्त भद्रा अमृतबन्धवः ṚV. 10,72,5.

अमृतभवन (अ° + भ°) n. N. eines von einer **Amṛtaprabhâ** erbauten Klosters Râǵa-Tar. 3,9.

अमृतभुज् (अ° + भुज्) m. *Gottheit* H. 7.

अमृतमती (von अमृत) f. = अमृतगति Colebr. Misc. Ess. II, 159. Man hätte अमृतवती erwartet.

अमृतमय (von अमृत) adj. f. ई. 1) *unsterblich:* यश्चायमस्यां पृथिव्यां तेजोमयो ऽमृतमयः (Çaṅk. = अमरणधर्मा) पुरुषः Çat. Br. 14,5,5,1. = Bṛh. Âr. Up. 2,5,1. — 2) *Ambrosia-artig:* यः सदैवामृतप्रायाणीदृशानि फलानि भक्षयति। तस्य हृदयममृतमयम् Pańkat. 206,7. फलम् 263,23. 208,18. विषम् Bhartṛ. 1,76. ein Mädchen 74.

अमृतरस (अ° + रस) 1) m. *Göttertrank, Ambrosia:* काव्यामृतरसास्वादः Hit. I,145. विविधकाव्यामृतरसान् Bhartṛ. 3,77. — 2) f. °सा *dunkle Weintraube* (कपिलद्राक्षा) Râǵan. im ÇKDr.

अमृतलता (अ° + ल°) f. *eine Ambrosia- (Lebenskraft-) spendende Schlingpflanze:* सैवामृतलता रक्ता (*zugeneigt*) विरक्ता (*abgeneigt*) विषवल्लरी Bhartṛ. 1,75.

अमृतलतिका (अ° + ल°) f. dass. °के voc., Anrede an eine Schöne Çrut. (Br.) 35.

अमृतवपुस् (अ° + व°) m. ein Bein. **Çiva's** Çiv.

अमृतवल्ली (अ° + व°) f. *Cocculus cordifolius DC.*, eine sehr gemeine Schlingpflanze. Benannt entweder nach den heilenden Eigenschaften, oder als eine nie aussterbende Pflanze (vgl. अमर 3,*d*). Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अमृत 3,*b*, γ.

अमृतवाका (अ° + वा°) f. *ein bes. Vogel* Çat. Br. 10,5,2,10.

अमृतबिन्दूपनिषद् (अ° - बिन्दु + उप°) f. N. einer **Upanishad** Colebr. Misc. Ess. I, 95. Ind. St. 1,249.252.302. 2,1.59.394. Weber, Lit. 158. Verz. d. B. H. No. 357.

अमृतसंभवा (von अ° + संभव) f. = अमृतवल्ली Râǵan. im ÇKDr.

अमृतसार (अ° + सार) m. *Ambrosia-Essenz*, ist wohl die Sanskrit-Form für die Stadt **Amritsir**. LIA. 1,98. 99.

अमृतसारज (अ° + ज) m. *Melasse:* गुडः ॥ तवराजोद्भवखण्डः ॥ Râǵan. im ÇKDr.

अमृतसू (अ° + सू) m. *Mond* H. 104; vgl. अमृत 4, *d*. am Ende.

अमृतसोदर (अ° + सो°) (*der leibliche Bruder der Ambrosia*) m. *Pferd* Râǵan. im ÇKDr. Das Pferd उच्चैःश्रवस् entstand wie die **Ambrosia** bei der Quirlung des Oceans.

अमृतस्रवा (von अ° + स्रव) f. N. einer Pflanze, = रुदन्ती, वृत्तारुहा, उपवल्लिका, घनवल्ली, मितलता, Râǵan. im ÇKDr.

अमृताकर (अ° + आकर) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 5,422. 6,219.

अमृताक्षर (अ° + अक्षर) adj. *unsterblich und unvergänglich:* क्षरं प्रधानममृताक्षरं हरः Çvetâçv. Up. 1,10.

अमृतानन्द (अ° + आनन्द) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 1335. Burn. Intr. 630.

अमृतान्धस् (अ° + अन्धस्) m. *Gottheit* AV. 1,1,1,3. H. 88, Sch.

अमृताफल n. = अमृतफल 1, *a*. Dravjâbhidhâna im ÇKDr.

अमृताय् (von अमृत), अमृतायते *der Ambrosia gleichen:* उत्तिष्ठ वत्सेत्यमृतायमानं वचो निशम्य Ragh. 2,61.

अमृताशन (अ° + अशन) m. *Gottheit* Halâj. im ÇKDr.

अमृताश्मं (von अ° + अश्मन्) m. P. 5,4,94, Sch. Vop. 6,45.

अमृतासङ्ग (अ° + आ°) n. *Collyrium aus Amomum Xanthorrhiza* H. 1053. — Vgl. अमृतोत्पन्न.

अमृतासु (अ° + असु) adj. *eine unsterbliche Seele habend* AV. 5,1,1.7.

अमृताहरण (अ° + आ°) m. *Ambrosia-Dieb*, ein Bein. **Garuḍa's** Hâr. 10.

अमृताह्व (अ° + आह्वा) n. *eine bes. Frucht:* लघुबिल्वफलाकृति खोरासानदेशजनासपाती नाम फलम्। तत्पर्यायः। रुचिफलम्। अस्य गुणाः। गुरुत्वम्। वातनाशित्वम्। स्वादुत्वम्। अम्लत्वम्। रुचिशुक्रकारित्वं च। तल्लघुफलगुणाः। वृष्यत्वम्। सुस्वादुत्वम्। त्रिदोषनाशित्वं च। तत् मुद्गलदेशे बहुलं लभ्यते। इति भावप्रकाशः। ÇKDr.

अमृतेश (अ° + ईश) m. ein Bein. **Çiva's** Çiv. अमृतेशादिलिङ्गप्रादुर्भाव heisst der 94ste **Adhjâja** im Skandapurâṇa Verz. d. B. H. No. 491.

अमृतेशय (अमृते, loc. von अमृत + शय) m. ein Bein. **Vishṇu's**, s. u. अमृत 4,*h*.

अमृतेश्वर (अ° + ईश्वर) m. = अमृतेश Râǵa-Tar. 3,463.

अमृतेष्टका (अ° 4, *k*. + इष्टका) f. Bezeichnung einer Art Backsteine in der Form von goldenen Thierköpfen: (पशुशीर्षाणि) हिरण्मयान्यु हैके कुर्वन्ति अमृतेष्टका इति वदन्तस्ता ह ता अनृतेष्टका न हि तानि पशुशीर्षाणि Çat. Br. 6,2,1,38. 11,1,2,43.

अमृतोत्पन्न (अ° + उत्पन्न) 1) f. °न्ना *Fliege* Râǵan. im ÇKDr. — 2) n. *eine Art Collyrium* (खर्परीतुत्थ) ebend. Vgl. अमृतोद्भव und अमृतासङ्ग.

अमृतोदन (अ° + ओदन mit unreg. Krasis) m. N. pr. Sohn **Siṁhahanu's** Schiefner, Lebensb. 233(3). 264(34). LIA. II, Anh. II. Lalit. 193, N. 389, N.

अमृतोद्भव (अ° + उद्भव) n. = अमृतोत्पन्न 2. Râǵan. im ÇKDr.

1. अमृत्यु (3. अ + मृ°) m. *Nicht-Tod, Nicht-Todtschlag:* अमृत्युर्ह वा अन्यो ब्रह्महत्यायै मृत्युरेष ह वै साक्षान्मृत्युर्यद्ब्रह्महत्या Çat. Br. 13,3,5,3.

2. अमृत्यु (wie eben) adj. *ohne Tod, unsterblich:* अद्रयः ṚV. 10,94,11. अर्वः 6,48,12. उशिजः 3,2,9.

अमृध (3. अ + मृ°) adj. f. आ. 1) *unablässig, unermüdlich:* मिहो नपातममृधम् (प्रच्यावयन्ति) ṚV. 1,37,11. (इन्द्रः) अमृधो वाजसातये 8,69,2. (इषः) गोभिर्यतमाना अमृधाः 3,58,8. तस्मा अमृधा उषसो व्युच्छान् 5,37,1. 43,2.13. 6,22,10. 75,9. — 2) *angespannt:* मदः ṚV. 6,19,7. धियं मे ऽमृधां सातये कृतं वसूयुम् 7,67,5. — Vgl. अमर्धत्.

अमृषा (3. अ + मृषा) adv. *gewiss, richtig:* यथा वृक्षो वनस्पतिस्तथैव पुरुषो ऽमृषा Çat. Br. 14,6,9,30. = Bṛh. Âr. Up. 3,9,28.

अमेदस्क (von 3. अ + मेदस्) adj. *ohne Fett:* मांसम् Suçr. 2,64,5.

अमेधस् (3. अ + मे°) adj. P. 5,4,122. Vop. 6,27. *dumm, einfältig* H. 352.

अमेध्य (3. अ + मे°) 1) adj. *nicht opferfähig* oder *-würdig, unrein, unheilig, nefastus:* अमेध्यो वै पुरुषो यदनृतं वदति Çat. Br. 1,1,1,1. 3,12. 3,1,2,10. अस्ति वै पत्न्या अमेध्यं यदवाचीनं नाभेः 1,3,1,13. 3,1,2,2.19. 5,2,1,8. त एत उत्क्रान्तमेधा अमेध्या अयज्ञियाः 7,5,2,37. प्रात्वम् — अमेध्यादपि काञ्चनम् *Gold lässt sich auch aus etwas Unreinem gewinnen* M. 2,239 (vgl. Kâṇ. 16). नामेध्यं प्रक्षिपेदग्नौ 4,53. अमेध्यलिप्त 56. अमेध्य-

प्रभव 5,5. अमेध्याक्त 126. 128. 132. 11,96. 12,71. Bhag. 17,10. — 2) n. a) *die Excremente* Çabdar. im ÇKDr. समुत्सृजेद्राजमार्गे यस्त्वमेध्यमनापदि M. 9,282. — b) *etwas Unheiliges, ein böses Vorzeichen:* अमेध्यं दृष्ट्वा सूर्यमुपतिष्ठेत Kâtj. Çr. 25,11,24. स्वप्ननदीतरणावर्षणामेध्यदर्शनप्रयाणेषु 1,7,3.

अमेनं (von 3. अ + मेना) adj. *unbeweibt:* अमेनांश्चिज्जनिवतश्चकर्थ RV. 5,31,2.

अमेनि (3. अ + मे°) adj. *nicht schiessend, nicht schleudernd, unfähig dazu:* मेन्या मेनिरस्यमेनयस्ते संतु येऽस्मानभ्यघायन्ति AV. 5,6,9.10. VS. 38,14.

अमेय (3. अ + मेय) adj. *nicht messbar:* अमेयात्मन् Indr. 2,22. Ragh. 10,18.

अमेष्ट (अमा + इष्ट) adj. *daheim geopfert* VS. 10,20.

अमोक्य (3. अ + मो°) adj. *unlöslich:* पाशाः AV. 3,6,5.

अमोघ (3. अ + मोघ) 1) adj. f. आ *nicht irrend, nicht fehlend, nicht eitel, einschlagend, das Ziel erreichend, fruchtbar, gegründet* H. an. 3,134. Med. gh. 7. इषवः R. 3,18,38. शक्तिम् (*Speer*) 6,80,32. सायकम् Ragh. 3,53. अस्त्रम् 12,97. Vikr. 88. Kumâras. 3,66. बलम् Viçv. 6,20. °क्रोधहर्ष R. 2,1,17. सभ्रूभङ्गप्रहितनयनैः कामिलक्ष्येष्वमोघैः Megh. 72. वीर्यम् Kumâras. 2,5. आशिषः Ragh. 1,44. — 2) m. a) *das Nichtirren, Nichtfehlgehen:* तदत्र तं प्रीणाति तथो हास्यैषा ऽमोघायावाहिता भवति Çat. Br. 1,7,3,13. तथो हामोघाय देवतानां मनांस्युपसंगतानि भवन्ति 3,8,3,14. — b) ein Bein. Çiva's Çiv. — c) N. eines Flusses Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. °घा. a) *Bignonia suaveolens Roxb.* AK. 2,4,2,35. — b) N. einer Pflanze, deren Same gegen Eingeweidewürmer gebraucht wird, AK. 2,4,2,24. H. an. 3,134. Med. gh. 7. Vgl. विडङ्ग. — c) *Terminalia citrina Roxb.* (पथ्या) H. an. Med. — d) N. eines Speers (शक्ति) MBh. 3,16990. fg. R. 1,29,12. — e) ein Bein. von Çiva's Gemahlin H. ç. 49. — f) N. pr. die Frau des Büssers Çântanu LIA. I, 555, N. — g) myst. Bezeichnung *des Doppelconsonanten* त्त Ind. St. 2,316.

अमोघदण्ड (अमोघ 1. + दण्ड) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अमोघदर्शिन् (अ° + द°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lalit. 167. Burn. Lot. de la b. l. 2. Vjutp. 22,b.

अमोघभूति (अ° + भू°) m. N. pr. eines Königs LIA. II, 825. fg.

अमोघराज (अ° + राज) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 3.

अमोघविक्रम (अ° + वि°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अमोघसिद्ध (अ° + सि°) m. N. pr. der 5te Dhjânibuddha Burn. Intr. 117. 342. Schiefner, Lebensb. 244 (14).

अमोघाचार्य (अ° + आचार्य) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 974.

अमोत (अमा + उत) adj. (*daheim*) *gewebt:* वासः AV. 9,5,14. 12,3,51.

अमोतक (von अमोत) m. *Weber:* अमोतपुत्रका एषाममोतका इवासते Kunt. 1,5.

अमोतपुत्रका (अ° + पु°) f. *Webermädchen*, s. u. अमोतक.

अम्नस् (3. अ + मनस्) adv. *unversehens:* (गन्धर्वाः) ये अम्नो जाता-न्मारयन्ति सूतिका अनुशेरते AV. 8,6,19. Kann das स zu र erweichen P. 8,2,70. अम्न एव oder अम्नरेव Sch. Im gaṇa स्वरादि werden अम्नस् und अम्नर् als indecl. aufgeführt.

1. अम्ब्, अम्बति *gehen* Dhâtup. 11,21.

2. अम्ब्, अम्बते *tönen* Dhâtup. 10,16. — Vgl. अम्भ्.

1. अम्ब Partikel, in der Mitte des Satzes enklitisch, aufmunternd und bekräftigend: *wohl, wohlan!* अम्ब नि ष्वर समरी विदाम् VS. 6,36. मा सु भित्था मा सु रिषो ऽम्ब धृष्णु वीरयस्व सु 11,68. उवे अम्ब सुलाभिके यथेवाङ्ग भविष्यति। भसन्मे अम्ब सक्थि मे शिरो मे वीव हृष्यति RV. 10,86,7. (ओषधयः) शतं वो अम्ब धामानि 97,2. अप्रशस्ता इव स्मसि प्रशस्तिमम्ब नस्कृधि 2,41,16. Die Erklärer und auch Çat. Br. 6,6,2,5. sehen darin einen Vocativ: *o Mutter!* — Vgl. अम्बा.

2. अम्ब = अम्र H. 1388, Sch. prâkṛtisch für अम्ब्र.

अम्बक n. 1) *Auge* Trik. 2,6,30. H. 575. Aus त्र्यम्बक (s. d.) geschlossen. — 2) *Kupfer* Râǵan. im ÇKDr.

अम्बया f. *Mutter, Mütterchen:* अम्बया नद्यः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183, N. 3. 397. 398, N. — Vgl. अम्बि.

अम्बर n. Siddh. K. 249, b, 2. m. n. gaṇa अर्धर्चादि. 1) n. *Umkreis, Umgebung:* यन्नासत्या परावति यद्वा स्थो अध्यम्बरे (vgl. 1,47,7, wo तुर्वशे st. अम्बरे) RV. 8,8,14. Nach Naigh. 2,16. = अन्तिक. — 2) n. *Kleidung, Gewand* AK. 3,4,183. H. 666. an. 3,517. Med. r. 108. M. 4,35. Bhag. 11, 11. Arǵ. 10,19. Sund. 1,30. Viçv. 4,22. 12,24. R. 3,9,4. प्रवराण्यम्बराणि 2, 94, 12. कम्बलादीनि वस्त्राणि क्षौमपट्टाम्बराणि च 1,74,3. In Verbindung mit वासस् *Kleid:* सुसूक्ष्माम्बरवाससम् Hid. 3, 14. अग्निनाम्बरवाससः R. 5,10,15. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,75,7. 6,95,22. Kathâs. 2,51. Amar. 36 (= Vet. 11,13). मही सागराम्बरा R. 2,98,7. — 3) n. *Baumwolle* H. an. 3,517. Viçva im ÇKDr. — 4) n. *Luftkreis, Himmel, Luft* Naigh. 1,3. AK. 1,1,2,1. 3,4,183. H. 163. an. 3,517. Med. r. 108. तारापतिरिवाम्बरे Sâv. 1,19. स्तनयित्नोरिवाम्बरे Arǵ. 6,9. भूषयन्ताविमं देशं चन्द्रसूर्याविवाम्बरम् R. 1,48,5. कपोताङ्गारुणो धूमो दृश्यते विमले ऽम्बरे 3,5,7. येन ते भविष्यत्यम्बरे गतिः Vid. 111.21. Ragh. 12,41. m.: महीधरः — बभूव संनादितनिर्झरान्तरो भृशं नदद्भिर्जलदैरिवाम्बरः R. 4,55, 21. — 5) *Safran* H. ç. 131. — 6) *Talk* Râǵan. im ÇKDr. Vgl. अभ्र. — 7) *eine bes. wohlriechende Substanz (Ambra)* Trik. 3, 3, 325. H. an. 3, 517. Med. r. 108. Viçva im ÇKDr. — 8) N. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 241 (Çl. 27.). — 9) = नागभिद् Trik. 3, 3, 325. — 10) = रदच्छदकपाटयोः: *Lippe und Uebel* H. an. 3, 517. Statt dessen ist wohl wie Med. r. 111. zu lesen: ऽररं छदकपाटयोः. — Wohl aus अनु-वर (von वर्) verstümmelt.

अम्बरस्थली (अ° + स्थ°) f. *die Erde* H. ç. 156.

अम्बरिष n. *Bratpfanne* = अम्बरीष Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अम्बरीष n. Siddh. K. 249, b, 5. 1) *Bratpfanne*, n. AK. 2, 9, 30. Trik. 3,3,433. H. 1020 (m. n. Sch.). Med. sh. 47. m. Uṇ. 4,9 (अं°). H. an. 4, 314. वैश्यकुलाम्बरीषमकानसाद्वा Kâtj. Çr. 4,7,16. — 2) m. *Kind, Junges* (किशोर) Trik. H. an. Med. sh. 48. — 3) m. *Sonne* diess. — 4) *Kampf*, m. H. an. n. Trik. Med. sh. 47. — 5) m. *Reue* Med. sh. 48. — 6) m. *Spondias mangifera* (आम्रातक) H. an. 4, 315. Med. — 7) m. *eine Art Hölle* Med. — 8) Vishṇu Trik. — 9) Çiva Trik. H. an. — 10) N. pr. ein Abkömmling von Vṛshâgir RV. 1, 100, 17. Verfasser von 9, 98. Verz. d. B. H. 56, 9. ein König Med. sh. 47. भगवानम्बरीषश्च ब्राह्मणायामितौजसे। प्रदाय सकलं राष्ट्रं सुरलोकमवाप्तवान्॥ MBh. 13, 6252. ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Praçuçruka's und König von

Ajodhjâ R. 1, 70, 40. 2, 110, 32. Viçv. 11, 5. fgg. Ind. St. 2, 119. ein Sohn Nâbhâga's MBh. 12, 993. fgg. 3615. fgg. 8597. Hariv. 641. 813. VP. 351, N. 7 (vgl. Hariv. 637). 379. Pulaha's 83, N. 6. Mâṁdhâtar's 363. eines Purohita Schiefner, Lebensb. 287 (57). नारदाम्बरीषसंवाद Padma-P. in Verz. d. B. H. No. 453. — Colebr. Misc. Ess. I, 24. LIA. I, 730. Anh. VI, N. VIII. IX.

अम्बरीषपुत्र (अ° + पु°) m. N. pr. gaṇa राजन्यादि.

अम्बरौकस् (अम्बर + ओकस्) m. *Himmelsbewohner, Gott* Kumâras. 5, 79.

अम्बर्य् (von अम्बर), अम्बर्यति *zusammentragen* gaṇa कण्ड्वादि, v. l. für संवर्य्.

अम्बलगच्छनायकगुरु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

अम्बष्ठ 1) m. N. eines Landes und des dasselbe bewohnenden Volkes H. an. 3, 173. Med. ṭh. 11. AV. Pariç. 56. in Verz. d. B. H. 93. Varâh. Bṛh. S. 14, 7. ebend. 240. Setus. ebend. No. 535. MBh. 2, 1189 (vgl. Z. f. d. K. d. M. 3, 185. 195.) 7, 3399. fgg. LIA. I, 820. Hariv. 1679 (अम्बाष्ठ). VP. 177. Nach dem Gesetzbuch: *der Sohn eines Brahmanen von einer Frau aus der dritten Kaste* M. 10, 8. 13. 15. Jâǵń. 1, 91. AK. 2, 10, 2. Trik. 3, 3, 105. H. 896. an. Med. giebt sich mit der Heilkunde ab M. 10, 47. ist Elephantentreiber: अम्बष्ठाम्बष्ठ मार्गं नो देह्यपक्राम माचिरम् Bhâg. P. im ÇKDr. = कायस्थजातिविशेषः । इति पश्चिमदेशे प्रसिद्धः । ÇKDr. f. °ष्ठी M. 10, 19. Vgl. आम्बष्ठ und आम्बष्ठ्य. — 2) f. °ष्ठा N. verschiedener Pflanzen: a) *Jasminum auriculatum Vahl.* AK. 2, 4, 2, 51. Trik. 3, 3, 105. H. an. Med. Vgl. गणिका, यूथिका. — b) *Clypea hernandifolia W. u. A.* AK. 2, 4, 3, 3. Trik. H. an. Med. Vgl. पाठा. — c) *Oxalis corniculata L., gehörnter Sauerklee*, viel gebraucht in der Medicin, AK. 2, 4, 5, 6. H. an. Med. Suçr. 1, 141, 9. 150, 19. 157, 17. 2, 277, 14. 367, 19. 434, 13. Vgl. अम्बा, अम्लिका. — d) क्षुपविशेषः । अम्बाडा इति ख्याता । Râǵan. im ÇKDr. — 3) f. °ष्ठी s. u. 1. — P. 8, 3, 97. wird das Wort in अम्ब + स्थ zerlegt.

अम्बष्ठकी f. = अम्बष्ठ 2, b. Râǵan. im ÇKDr.

अम्बष्ठिका f. 1) = अम्बष्ठकी Râǵan. im ÇKDr. — 2) N. einer andern Pflanze, *Clerodendrum Siphonanthus R. Br.*, = ब्राह्मणी (vulg.: वामनहाटी) Ratnam. im ÇKDr.

अम्बा f. voc. अम्बे ved., अम्ब klass. P. 7, 3, 107. 109, Vârtt. Vop. 3, 76. 1) *Mutter, Mütterchen* AK. 1, 1, 7, 14. H. 335. 557. Çabdar. im ÇKDr. अम्बे अम्बिके ऽम्बालिके VS. 23, 18. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jaǵ. V. bei P. 6, 1, 118. अम्बाश्चाम्बायवश्चाप्सरसः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183, N. 3. 397. — Nir. 9, 10. R. 2, 72, 8. 12. 3, 22, 35. Jaǵńad. (Lois.) 1, 34. Pańkat. Pr. 7 (= Hit. Pr. 14.). Çâk. 30, 3. Prab. 48, 5. Trik. 3, 3, 161. H. 847. pl. rever.: किमम्बाभिः प्रेषितः Çâk. 29, 12. voc. अम्ब R. 2, 58, 16. 72, 10. 13. Gorr. 2, 38, 39. 42. Ragh. 14, 16. Kathâs. 12, 96. Vid. 102. 204. अम्बा (?): अम्बा मा दुःखिता भूत्वा पश्येस्त्वं पितरं मम R. 2, 39, 34 (Gorr. 2, 38, 42: अम्ब मा u. s. w.). अम्बे (?) Pańkat. 46, 5. 264, 25. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बष्ठ 2, d. Râǵan. im ÇKDr. — 3) Durgâ, Çiva's Gemahlin, AK. 1, 1, 1, 33, Sch. त्वमप्यम्ब मां पश्य Çańkar. in Verz. d. B. H. 362, Z. 3, v. u. — 4) N. pr. Tochter eines Königs von Kâçi MBh. in LIA. I, 632, N. 2. eine Schwester von Pâṇḍu's Mutter MBh. im ÇKDr. — Ein einer grammatischen Kategorie angepasster Naturlaut. Vgl. die folgg. Ww.

अम्बाडा oder अम्बाला f. dass. voc. °डे, °ले P. 7, 3, 107, Vârtt. 1. Vop. 3, 76. ved. °ड oder °डे, °ल oder °ले Kâç. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jaǵ. V. bei P. 6, 1, 118.

अम्बायु f. dass.: अम्बाश्चाम्बायवश्चाप्सरसः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183, N. 3. 397. 398, N.

अम्बाला s. अम्बाडा.

अम्बालिका (von अम्बाला) f. 1) dass. Çabdar. im ÇKDr.; s. u. अम्बा 1. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बा 2. Râǵan. im ÇKDr. — 3) N. pr. Tochter eines Königs von Kâçi und Gemahlin von Vikitravîrja MBh. 1, 4137. Z. f. d. K. d. M. 1, 75, N. LIA. I, 632. Ind. St. 1, 184.

अम्बि f. *Weib, Mutter, Amme:* अम्बयो यन्त्यध्वभिर्जामयो अध्वरीयताम् RV. 1, 23, 16. Davon superl. (wie मातृतमा): अम्बितमे नदीतमे देवितमे सरस्वति 2, 41, 16. — Vgl. अम्बया.

अम्बिका (von अम्बि) f. voc. °के P. 7, 3, 107, Vârtt. 1. Vop. 3, 76. ved. °क oder °के Kâç. 1) *Mutter, Mütterchen* Trik. 3, 3, 3. H. an. 3, 6. Med. k. 44. Çabdar. im ÇKDr. अम्बे अम्बिके ऽम्बालिके VS. 23, 18. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jaǵ. V. bei P. 6, 1, 118. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बा 2. Râǵan. im ÇKDr. — 3) eine andere Pflanze, *Wrightia antidysenterica* (कटुकी) Çabdaḱ. im ÇKDr. — 4) Rudra's Schwester: सह स्वस्राम्बिकया VS. 3, 57. Çat. Br. 2, 6, 2, 9. 13. — 5) Çiva's Gemahlin Pârvatî AK. 1, 1, 1, 33. Trik. 3, 3, 3. H. 203. an. 3, 6. Med. k. 44. Suçr. 2, 422, 15. Hariv. 7593. Kumâras. 6, 90. Amar. 1. Kathâs. 1, 17. 20, 81. 22, 16. 26, 62. Mutter von Gaṇeça Jâǵń. 1, 289. — 6) die Gemahlin des Rudra Ugraretas Bhâg. P. in VP. 59, N. 4. — 7) N. einer Göttin, die die Befehle des 22sten Arhant zu vollziehen hat, H. 46. an. 3, 6. — 8) N. pr. die Tochter eines Königs von Kâçi und Gemahlin Vikitravîrja's MBh. 1, 4137. Z. f. d. K. d. M. 1, 75, N. LIA. I, 632. Mutter von Dhṛtarâshṭra Med. k. 44. Pańkat. I, 176. von Pâṇḍu H. an. 3, 6.

अम्बिकापति (अ° + प°) m. s. Ind. St. 2, 187.

अम्बिकेय (von अम्बिका) m. 1) Gaṇeça. — 2) Kârttikeja. — 3) Dhṛtarâshṭra ÇKDr. — Vgl. आम्बिकेय.

अम्बिकेयक (von अम्बिकेय) m. Gaṇeça Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अम्बु n. 1) *Wasser* Naigh. 1, 12 (v. l.: m.). AK. 1, 2, 3, 4. H. 1069. पञ्चस्रोतोऽम्बुम् (adj. f.) Çvetâçv. Up. 1, 5. M. 6, 67. 10, 103. R. 4, 61, 22. Suçr. 2, 493, 15. 20. 521, 11. 13. 14. Hit. I, 144. Ragh. 1, 51. Ṛt. 1, 8. Vid. 33. pl.: Pańkat. III, 33. Çâk. 109. Ragh. 11, 11. °वेगाः Bhag. 11, 28. °रयः Daç. 1, 43. शीकरो ऽम्बुकणाः स्मृताः AK. 1, 1, 2, 13. — 2) *Andropogon Schoenanthus* (?) AK. 2, 4, 4, 10. — Vgl. 2. अम्भस्.

अम्बुकण्टक (अ° + क°) m. *Alligator* Trik. 1, 2, 23.

अम्बुकिरात (अ° + कि°) m. dass. ibid.

अम्बुकीश (अ° + की°) m. *Delphinus gangeticus* Trik. 1, 2, 24.

अम्बुकूर्म (अ° + कू°) m. dass. H. 1350.

अम्बुकेशर (अ° + के°) m. *Citronenbaum* (छोलङ्ग) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अम्लकेशर.

अम्बुग (अ° + ग) adj. *im Wasser lebend* H. 22.

अम्बुघन (अ° + घ°) m. *Hagel* H. ç. 28.

अम्बुचामर (अ° + चा°) n. N. einer Pflanze, *Blyxa octandra Rich.* (शैवाल), Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अम्बुचारिन् (अ° + चा°) adj. *im Wasser wandelnd*, subst. *Wasserthier* M. 12,57.

अम्बुज (अ° + ज) 1) adj. *im Wasser geboren, entstanden:* सुगन्धीनि च माल्यानि स्थलजान्यम्बुजानि च R. 4,25,24. — 2) m. N. einer Pflanze, *Barringtonia acutangula Gaertn.* AK. 2,4,2,41. Trik. 3,3,81. Med. ǵ. 19. S. हिज्जल. — 3) *Lotus, Nymphaea Nelumbo*, n. Med. ǵ. 19. Kathâs. 13,140. R. 5,13,27. हस्तैरम्बुजसंनिभैः 1,9,18. मुखमम्बुजेन — स विधाय धाता Çṛṅgârat. 3. °प्रीत्या Vid. 136. m.: जग्राह चरणाम्बुजान् R. 2,104, 16. — 4) n. Indra's *Donnerkeil* Trik. 1,1,63. Vgl. अपां नपात् u. 2. अप्.

अम्बुजन्मन् (अ° + ज°) n. *Lotus, Nymphaea Nelumbo* Râǵan. im ÇKDr.

अम्बुजभू (अ° + भू) m. Brahman: °भुवः (pl.) — कोटयः Prab. 91,8.

अम्बुतस्कर (अ° + त°) m. *Sonne* H. ç. 9.

अम्बुताल (अ° + ता°) m. = अम्बुचामर Trik. 1,2,35.

अम्बुद (अ° + द) 1) m. *a) Wolke* Ratnam. im ÇKDr. Hid. 1,37. 4,49. R. 2,114,15. Amar. 62. 97. Kathâs. 19,94. Ragh. 3,53.58. — *b)* N. einer Pflanze, *Cyperus hexastychius communis Nees* (मुस्तक), Vaidj. im ÇKDr. Vgl. अम्बुभृत्, अम्भोद, अम्भोधर. — 2) n. *Talk* H. 1051, Sch.

अम्बुधर (अ° + ध°) m. *Wolke* R. 5,16,29. Kumâras. 4,43. Ragh. 6,44.

अम्बुधि (अ° + धि) m. *Meer* Çabdar. im ÇKDr. R. 1,45,44. Kathâs. 26,9. Vid. 165.

अम्बुधिस्रवा (von अ° + स्रव) f. N. einer Pflanze, *Aloes perfoliata* गृहकन्या), Râǵan. im ÇKDr.

अम्बुनिधि (अ° + नि°) m. *Meer* Vid. 238.

अम्बुप (अ° + प) 1) adj. *Wasser trinkend, in sich ziehend.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Cassia alata* oder *Tora L.* (चक्रमर्दक), Çabdaḱ. im ÇKDr. Vgl. दद्रुघ्न.

अम्बुपत्रा (von अ° + पत्र) f. N. einer Pflanze, *Cyperus hexastychius communis Nees*, = उच्चटावृत्त Ratnam. im ÇKDr.

अम्बुप्रसाद (अ° + प्र°) m. N. einer Pflanze, = अम्बुप्रसादन Râǵan. im ÇKDr.

अम्बुप्रसादन (अ° + प्र°) n. *Strychnos potatorum L.* (कतक), ein Baum, dessen Same zur Klärung schlammigen Wassers dient, Trik. 2,4,7. Ainslie, Mat. ind. 2,420. Vgl. M. 6,67: फलं कतकवृक्षस्य यद्यप्यम्बुप्रसादकम्। न नामग्रहणादेव तस्य वारि प्रसीदति ॥

अम्बुभृत् (अ° + भृत्) m. 1) *Wolke* AK. 1,1,2,8. — 2) *Meer* ÇKDr. — 3) *Cyperus hexastychius communis Nees* ÇKDr. Vgl. AK. 2,4,5,23.

अम्बुमत् (von अम्बु) 1) adj. *wasserreich* (Gegend) H. 953. — 2) f. °ती N. eines Flusses MBh. 3,6026.

अम्बुमात्रज (अ° - मात्र + ज) adj. *bloss im Wasser entstehend:* शम्बूकास्त्वम्बुमात्रजाः H. 1205. ÇKDr. fasst dieses als Synonym von शम्बूक *eine zweischalige Muschel* auf.

अम्बुर m. H. 1009. falsche Lesart für उम्बर.

अम्बुराशि (अ° + रा°) m. *Meer* v. l. ad Çâk. 32,5. Kumâras. 3,67. Ragh. 6,57. 9,82. Vikr. 18. Bhartṛ. 1,69.84. Kathâs. 26,137. Vid. 4.

अम्बुरुह (अ° + रुह) 1) n. *Lotusblume:* दृष्ट्वाथाम्बुरुहं दिव्यं गोशृङ्गं नाम पर्वतम् R. 4,40,42. व्योमगङ्गान्तरोत्फुल्लहेमाम्बुरुहविभ्रमैः Kathâs. 14,19. नदीं गोदावरीं चैव प्रसन्नाम्बुरुहाम् R. 4,41,18. Vgl. अम्बुज. — 2) f. °हा *Hibiscus mutabilis* (स्थलपद्मिनी) Râǵan. im ÇKDr.

अम्बुवाची (अ° + वाची von वाच्) f. nach Wils.: *die 4 Tage vom 10ten bis zum 13ten in der dunkeln Hälfte des Monats* Âshâḍha. अम्बुवाचीप्रद n. heisst As.Res. 3,285. *der 10te*, अम्बुवाचीत्याग *der 13te Tag in der 2ten Hälfte des Monats* Ǵjaishṭha.

अम्बुवासिनी (अ° + वा°) f. N. einer Pflanze, *Bignonia suaveolens Roxb.* (पाटला), Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अम्बुवासी (von अ° + वास) f. dass. Râǵan. im ÇKDr.

अम्बुवाह (अ° + वा°) m. 1) *Wolke* Ratnam. im ÇKDr. Kumâras. 3, 48. Megh. 97. Prab. 81,8. 112,10. — 2) = अम्बुभृत् 3. ÇKDr.

अम्बुवाहिनी (अ° + वा°) f. 1) *Geschirr mit einer Schnauze zum Wasserschöpfen* Trik. 3,3,130. Vgl. काष्ठाम्बुवाहिनी dass. AK. 1,2,3,11. — 2) N. pr. eines Flusses (v. l. मधुवा°) VP. 183, N. 49.

अम्बुवेतस (अ° + वे°) m. N. eines Rohrs AK. 2,4,2,11.

अम्बुशिरीषिका (अ° + शि°) f. N. einer Pflanze (जलशिरीष, शिरीषिका u. s. w.) Bhâvaprakâça im ÇKDr.

अम्बुशीता (अ° + शी°) N. eines Flusses R. 4,41,16.

अम्बुसर्पिणी (अ° + स°) f. *Blutegel* Trik. 1,2,25.

अम्बुसेचनी (अ° + से°) f. = अम्बुवाहिनी 1. Mathurânâtha zu AK. 1, 2,3,11. im ÇKDr.

अम्बूकार (von अम्बु + कार) *bespeien:* अम्बूकृत *von Speien begleitet* (Rede) AK. 1,1,5,21. H. 267.

अम्ब = अम्ल Uṇâdik. im ÇKDr.

अम्भ्, अम्भते *tönen* Dhâtup. 10,23. — Vgl. 2. अम्ब्.

1. अंभस् (अम्भर्) n. *Gewalt, Furchtbarkeit.* VS. 18,4. erscheinen paarweise: ज्यैष्ठ्यम् und आधिपत्यम्, मन्युः und भामः, अमः u. अम्भः, जेमा u. महिमा u. s. w. Aehnlich AV. 13,4,6,5: अम्भो अमो महः सह इति बोपास्महे वयम्, während 2,1. in den Worten कीर्तिश्च यशश्चाम्भश्च नभश्च ब्राह्मणवर्चसं चान्नं चान्नाद्यं च das नभश्च ungehörig eingeschoben ist (in Erinnerung an die Bedeutung von 2. अम्भस्) und die Paargliederung stört. In 6,6. dagegen scheint अम्भः aus der vorangehenden Zeile irrthümlich hereingekommen zu sein: अम्भो अरुणं रजतं रजः सह इति बोपास्महे वयम्. Im gaṇa स्वरादि erscheinen अम्भस् und अम्भर् indecl. als v. l. von अम्नर्. — Vgl. 1. अम्भृण.

2. अंभस् n. 1) *Wasser* Naigh. 1,12. Uṇ. 4,209. AK. 1,2,3,4. H. 1069. किमावरीवः कुह कस्य शर्मन्नम्भः किमासीद्गहनं गभीरम् RV. 10,129,1. Ait. Up. 1,2. M. 3,179. 4,190. 7,33.34. Bhag. 2,67. R. 1,49,17. 3,28,2. 5,74,34. Daç. 1,17.36. Viçv. 6,5. Hit. I,81. Çâk. 117. Ragh. 1,89. Megh. 22.52. pl.: Pańkat. II,157. Hit. I,147.187. v. l. zu Çâk. 14. Vid. 4. AK. 1,2,3,6.28. 3,4,4,28. वरुणश्चाम्भसां पतिः R. 6,102,2. अम्भसा (instr.) am Anf. eines comp. P. 6,3,3. अम्भसी = द्यावापृथिव्यौ Naigh. 3,3. Mit dem pl. अम्भांसि werden im VP. (39, N. 14.) *die Götter, Ungötter, Manen und Menschen* bezeichnet. — 2) लग्नादितश्चतुर्थराशिः। इति ज्योतिषम्। ÇKDr. — 3) mystische Bezeichnung *des Buchstabens* व Ind. St. 2,316. — Vgl. अभ्र, अम्बु, ὄμβρος, *imber.*

अम्भःसार (अम्भस् + सार) n. *Perle* Râǵan. im ÇKDr.

अम्भःसू (अ° + सू) m. *Rauch* (urspr. wohl *Dunst*) H. 1104.

अम्भिणी s. u. 2. अम्भृण 2.

1. अम्भृर्णं adj. *gewaltig, schrecklich:* पिशङ्गभृष्टिमम्भृणं पिशाचिमिन्द्र

सं मृणा । सर्वं रक्षो नि बर्हय ॥ ṚV. 1, 133, 5. = मरुत् NAIGH. 3, 3. Nach SÂJ.: *fürchterlich schreiend*, von भण्. Offenbar aus अम्भिणा verkürzt und dieses von 1. अम्भस्, अम्भर्; vgl. ὄμβριμος, ὄβριμος.

2. अम्भृर्णा (von 2. अम्भस्, अम्भर्) m. 1) *Kufe* (nach MAHÎDH.: *die zwei bei der* Soma-*Bereitung dienenden Gefässe* पूतभृत् *und* आधवनीय): कुम्भीभ्यामम्भृणी सुते स्थालीभिः स्थालीरप्नोति VS. 19, 27. ÇAT. BR. 4,5, 6, 3. Vgl. अम्बरीष. — 2) ṚV. ANUKR. 10, 125. heisst die VÂK, unter welcher bei den Commentt. immer zunächst die sogenannte *mittlere Stimme* d. h. diejenige des Luftgebietes, *der Donner* zu verstehen ist, आम्भृणी, *eine Tochter des* अम्भृण, d. h. *der grossen Kufe*, *der Wolke*, NIR. 7, 2. Daraus verstümmelt ist अम्भिणी (oder अम्भिणी) bezeichnet als Lehrerin der VÂK ÇAT. BR. 14,9,4,33. = BṚH. ÂR. UP. 6,5,3.

अम्भोज (2. अम्भस् + ज) 1) adj. *wassergeboren*. — 2) m. *Mond* BHÂG. P. im ÇKDR. — b) *der indische Kranich* (सारस) ÇKDR. Vgl. AK. 2,5, 22. — 3) n. *Lotusblume* ÇABDAR. im ÇKDR. नेत्रयोरे जगत्सर्वं निमीलति निमीलति । सूर्योदय इवाम्भोजं तत्प्रबोधे प्रबुध्यते ॥ HIT. III, 142. तव मुखाम्भोजे ÇṚṄGÂRAT. 20. मृताम्भोजा वापीव R.5,36,12. मुमुखाम्भोजा PRAB. 70,15. उल्लम्भवदनाम्भोजा Citat in SÂH. D. 55, 14.

अम्भोजखण्ड (अ° + ख°) n. *Lotusgruppe* KÂÇ. zu P.4,2,51.

अम्भोजजन्मन् (अ° + जन्मन्) m. ein Bein. Brahman's DHÛRTAS. 66, 3.

अम्भोजन्मन् (अम्भस् + ज°) n. = अम्भोज 3: अम्भोजजन्मजनि m. ein Bein. Brahman's BHÂG. P. im ÇKDR.

अम्भोजयोनि (अ° + यो°) m. ein Bein. Brahman's PRAB.24,1.

अम्भोजिनी (von अम्भोज 3.) f. *eine Lotusreiche Gegend*, *Lotusgruppe* gaṇa पुष्करादि; BHARTṚ. 2, 15. KATHÂS. 25, 186. = पद्मलता, पद्मसमूह, पद्मयुक्तदेश ÇABDAR. im ÇKDR.

अम्भोद (अम्भस् + द) m. 1) *Wolke* ÇABDAR. im ÇKDR. R. 5,40,7. BHARTṚ. Suppl. 6. 7. — 2) *Cyperus hexastychius communis Nees* (मुस्तक) ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अम्बुद.

अम्भोधर (अम्भस् + ध°) m. 1) *Wolke* ÇABDAR. im ÇKDR. MṚKKH. 85, 4. — 2) = अम्भोद 2. ÇABDAR. im ÇKDR.

अम्भोधि (अम्भस् + धि) m. *Meer* ÇABDAR. im ÇKDR. KATHÂS. 19, 105. 26, 119. VID. 244.

अम्भोधिवल्लभ (अ° + व°) m. *Korallen* (प्रवाल) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्भोनिधि (अम्भस् + निधि) m. *Meer* ÇABDAR. im ÇKDR. ARG. 6, 6. KUMÂRAS. 1, 20. KAURAP. 50. = ÇUKAS. 44, 12.

अम्भोराशि (अम्भस् + रा°) m. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

अम्भोरुह् (अम्भस् + रुह्) n. (nom. °रुट्) *Lotusblume* AK. 1,2,3,40, Sch. वक्त्राम्भोरुहि DHÛRTAS. 66, 8.

अम्भोरुह (अ° + रु°) 1) n. dass. AK. 1, 2, 3, 40. KUMÂRAS. 2, 44. Am Ende eines adj. comp. f. आ DHÛRTAS. 83, 1. — 2) m. *der indische Kranich* ÇKDR. Vgl. अम्भोज 2, *b*.

अम्मय (von 2. अप्) adj. f. ई *aus Wasser bestehend*, *wässerig* SIDDH. K. zu P.4,3,144. AK.1,2,3,5. अम्मयानि तीर्थानि BHÂG. P. im ÇKDR. RAGH. 10, 59.

अम्यक् s. म्यक्.

अम्र = आम्र ÇABDAR. im ÇKDR.

अम्रात = आम्रातक RATNAM. im ÇKDR.

अम्रातक = आम्रातक TRIK. 2, 4, 8. 3, 3, 232.

अम्ल Uṇ. 4, 110. 1) adj. *sauer*, m. *Säure* (abstr.) gaṇa अर्शआदि; AK. 1, 1, 4, 18. 3, 4, 14, 85. H. 1388. an. 2, 474. MED. l. 2. शौचं (verschiedener Metalle) यथार्हं कर्तव्यं क्षाराम्लोदकवारिभिः M. 5, 114. JÂGṆ. 1, 190. कट्वम्ललवणात्युष्णतीक्ष्णरूक्षविदाहिनः । आहारा: BHAG. 17, 9. अम्ललवणोपेतैः — मांसैः R. 5,14,45. eine der sechs Modificationen des Geschmacks (रस): यो दन्तहर्षमुत्पादयति मुखास्रावं जनयति श्रद्धां चोत्पादयति सो ऽम्लः (रसः) SUÇR. 1, 155, 2. Die Verbindungen dieses Geschmacks mit andern 2, 543. fgg. die Zusammenstellung der Stoffe, welche ihn erregen (अम्लवर्ग) 1, 157, 4. तक्रमम्लमनम्लं वा 2, 50, 1. — 2) m. *Säure*, *durch Gährung sauer Gewordenes*, *Essig u. s. w.*: अर्कोङ्कुरानम्लपिष्टान् SUÇR. 2, 363, 11. Vgl. धान्याम्ल, वृक्षाम्ल. — 3) m. (?) *Oxalis corniculata*, *Sauerklee* SUÇR. 2, 453, 11. — 4) m. = अम्लवेतस H. an. 2, 474. RÂGAN. im ÇKDR. — 5) f. अम्ली *Oxalis corniculata* (चाङ्गेरी) H. an. 2, 474. MED. l. 2. — 6) n. *Buttermilch* (तक्र) RÂGAN. im ÇKDR. Vgl u. 1. am Ende. — Vgl. अम्ब, अम्बु.

अम्लक (von अम्ल) m. *Artocarpus Lacutscha* (लकुच) *Roxb.* ÇABDAR. im ÇKDR.

अम्लकाण्ड (अ° + का°) n. N. einer Pflanze, = लवणतृण RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लकेशर (अ° + के°) m. *Citronenbaum* (बीजपूर) RATNAM. im ÇKDR. — Vgl. अम्बुकेशर.

अम्लचुक्रिका (अ° + चु°) f. = अम्लचूड ÇKDR. u. अम्लशाक.

अम्लचूड (von अ° + चूडा) m. *eine Art Sauerampfer* (अम्लशाक) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लजम्बीर (अ° + ज°) m. *Citronenbaum* RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लता (von अम्ल) f. *Säure* SUÇR. 1, 149, 9.

अम्लनायक (अ° + ना°) m. = अम्लवेतस RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लनिम्बूक (अ° + नि°) m. *Citronenbaum* ÇKDR. u. अम्लजम्बीर.

अम्लनिशा (अ° + नि°) f. N. einer Pflanze, *Curcuma Zerumbet Roxb.* (शटी), RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लपञ्चफल (अ + प° - फ°) n. *eine Verbindung von 5 Arten saurer Vegetabilien* (कोल, दाडिम, वृक्षाम्ल, चुक्रिका, अम्लवेतस oder जम्बीर, नारङ्ग, अम्लवेतस, तिन्तिडीक, बीजपूर) RÂGAN. im ÇKDR. Vgl. SUÇR. 1, 157, 4. fgg.

अम्लपत्र (अ° + प°) 1) m. N. einer Pflanze, *Oxalis*, = अश्मन्तक RÂGAN. im ÇKDR. — 2) f. °त्रा. *a*) = पलाशीलता. — *b*) = क्षुद्राम्लिका ebend.

अम्लपनस (अ° + प°) = अम्लक WILS.

अम्लपित्त (अ° + पि°) n. *saure Galle*, Bezeichnung des *status gastricus*, WISE 353. Verz. d. B. H. No. 965. 967. 975.

अम्लपूर (अ° + पू°) n. = वृक्षाम्ल n. RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लफल (अ° + फ°) m. *Mangifera indica* (आम्र) RÂGAN. im ÇKDR. nach WILS.: *die Tamarinde*. n. *die Frucht der Tamarinde* SUÇR. 1, 73, 16. 80, 8 (lies: अम्लफलकदर).

अम्लभेदन (अ° + भे°) m. = अम्लवेतस RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लरुहा (अ° + रु°) f. *eine Art Betel* (मालवदेशजनागवल्लीभिद्) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्ललोणिका (von अम्ल + लोण = लवण) f. *Oxalis corniculata L.* AK. 2, 4, 5, 6. HÂR. 102. — Vgl. अम्बष्ठ 2, *c*.

अम्ललोणी (wie eben) f. dass. TRIK. 3,3,108.

अम्लवती (von अम्ल) f. = क्षुद्राम्लिका RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लवर्ग s. u. अम्ल 1.

अम्लवल्ली (अ° + व°) f. N. einer Pflanze, *Pythonium bulbiferum Schott*, (त्रिपर्णिका नाम कन्दविशेषः) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लवाटिका (अ° + व°) f. *eine Art Betel* (नागवल्लीभिद्) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लवास्तूक (अ°+वा°) n. *Sauerampfer* (चुक्र) RÂGAN. im ÇKDR. (WILS.: °वास्तुक).

अम्लवीज (अ° + वी°) n. (WILS.: m.) = वृक्षाम्ल n. RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लवृक्ष (अ° + वृ°) n. dass. RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लवेतस (अ° + वे°) m. *ein Sauerampfer*, *Rumex vesicarius*, AK. 2,4,5,6. H. 417. AINSLIE, Mat. ind. 1,398. SUÇR. 2,43,3. 453,7. 13. 459,10.

अम्लशाक (अ° + शा°) 1) m. *eine Art Sauerampfer* (शाकाम्ल, शुक्राम्ल, अम्लचुक्रिका, अम्लचूड u. s. w.) RÂGAN. im ÇKDR. — 2) n. *a*) = वृक्षाम्ल n. — *b*) = चुक्र ebend.

अम्लसार (अ° + सा°) 1) m. *a*) = अम्लवेतस. — *b*) *Citronenbaum*. — *c*) *Phoenix paludosa Roxb.* (eine Pflanze), हिन्ताल. — 2) n. *gegorener Reis* (काञ्जिक) RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लहरिद्रा (अ° + ह°) f. = अम्लनिशा RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लाङ्कुश (अ° + अङ्कुश) m. = अम्लवेतस RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लातक m. = अम्लान m. RÂGAN. im ÇKDR.

अम्लान (3. अ + म्लान von म्ला) 1) adj. *nicht welk*: °पङ्कजां मालाम् DEV. 2,28. 5,51. auf das Gesicht übertragen: *hell*, *klar*: पर्यार्वन्यायवादिषु कार्णो ऽप्यम्लानदर्शनः VID. 65. Daher wohl = निर्मल, अमल H. an. 3, 352. MED. n. 32. — 2) m. *Gomphraena globosa L.*, *Kugelamaranth*, dessen Blüthenköpfchen *nicht welken*, AK. 2,4,2,54. TRIK. 2,4,25. H. an. MED. Vgl. अपरिम्लान.

अम्लानिनी (von अम्लान) f. *eine Gruppe von Kugelamaranthen* TRIK. 1,2,36.

अम्लिका (von अम्ल) f. 1) *saures Aufstossen* H. an. 3,7. MED. k. 45. — 2) *Tamarindus indica*, deren *saures* Fruchtfleisch genossen und medicinisch gebraucht wird, AK. 2,4,2,24. H. 1143. H. an. MED. AINSLIE, Mat. ind. 1,426. Vgl. तिन्तिडी. Nach RÂGAN. im ÇKDR. ausserdem: = पलाशीलता, श्वेताम्लिका und क्षुद्राम्लिका.

अम्लिकावटक (अ° + व°) m. *eine Hülsenfrucht mit Tamarindenbrühe* (अम्लिकां स्वेदयित्वा जलेन सह मर्दयित्वा तत्संस्कृतजले मग्नवटकः) BHÂVAPRAKÂÇA im ÇKDR.

अम्लीका f. 1) = अम्लिका 1. SUÇR. 1,156,5. 258,17. — 2) = अम्लिका 2. AK. 2,4,2,24, Sch.

अम्लोटक (aus अम्ल + वटक) m. N. einer Pflanze (अश्मन्तकवृक्ष) RATNAM. im ÇKDR.

अम्लोद्गार (अ° + उद्गार) m. *saures Aufstossen* H. an. 3,7. MED. k. 45.

अय्, अ॑यते *gehen*, eine aus इ hervorgegangene Form, die unter dieser Wurzel besprochen wird.

अ॑य (von इ) m. 1) *Gang*: अभ्यस्तमय *Untergang*, s. अनुद्गताभ्यस्तमय. — 2) *gutes Geschick* AK. 1,1,4,5. H. 1379. अयान्वित *vom guten Geschick begleitet* RAGH. 4,26. — 3) *Würfel*: यायैः परिनृत्यंत्यादंदाना कृतं ग्लहात् AV. 4,38,3. VS. 30,8. (कलिः) सर्वानयानभिभवति ÇAT. BR. 5,4,4,6. 13,3,2,1. यथा कृताय विजितायाधरेयाः (d. i. अधरे ऽयाः, man streiche demnach oben अधरेय) संयन्ति KHÂND. UP. 4,1,4.

अयक्ष्म॑ (3. अ + य°) 1) adj. *a*) *nicht krank*, *gesund* VS. 1,1. यथा॑ नः सर्वमिज्जगदयक्ष्मं सुमना॒ असत् 16,4. AV. 5,29,13. 6,59,2. 12,1,62. — *b*) *gesund*, d. i. *Gesundheit erhaltend*, *verschaffend* VS. 16,11. (आदः) अयक्ष्मा यक्ष्मनाशनीः AV. 3,12,9. — 2) n. *Gesundheit*: अपो दे॒वीरु॑प सृज मधु॑मतीरयक्ष्माय॑ प्र॒जाभ्यः॑ VS. 11,38. 53. 18,6.

अयक्ष्मक॑रण (अ° + क°) adj. f. ई *gesund machend*: अपः AV. 19,2,5.

अयक्ष्म॑ताति (von अयक्ष्म) f. *Gesundheit* AV. 4,25,5.

अयक्ष्मत्व॑ (wie eben) n. dass. ÇAT. BR. 6,4,3,2.

अयजु॑ष्क (von 3. अ + यजुस्) adj. *ohne Opferspruch*: यदयजुष्केन क्रियते ÇAT. BR. 13,1,2,1.

अ॑यज्ञ (3. अ + य°) m. *Nichtopfer*, *kein ordentliches Opfer* ÇAT. BR. 11,1,2,9. 14,7,1,22. अयज्ञे *wenn nicht mehr geopfert wird*, *wenn das Opfer vorbei ist* M. 3,120.

अयज्ञ॑ (wie eben) adj. *opferlos*, *nicht opfernd*: प॒णीँर॑श्र॒द्धाँ अ॒वृधाँ अ॒यज्ञान् RV. 7,6,3. 10,138,6.

अ॑यज्ञसाच् (3. अ + यज्ञ-साच्) adj. *kein Opfer treibend* RV. 6,67,9.

अयज्ञिय॑ (3. अ + य°) oder अ॑यज्ञिय (ÇAT. BR. 4,5,2,10.) adj. 1) *nicht zum Opfer taugend* (act. oder pass.): पशवः ÇAT. BR. 7,5,2,37. गर्भः 4,5,2,10. वास्तु वै शरीरमयज्ञियं निर्वीर्यम् 2,1,2,9. 3,2,2,20. 5,3,2,2. 7,4,1,30. — 2) *unwürdig*, *unheilig*: अ॒य॒ज्ञि॒याद्य॒ज्ञियं॑ भा॒गमे॑मि RV. 10,124,3. अयज्ञियो हृतवर्चा भवति AV. 12,2,37.

अ॑यज्यु (3. अ + य°) adj. *nicht gottesfürchtig*, *unfromm*, *gottlos*: शा॒स॒स्तमि॑न्द्र॒ मर्त्य॒मय॑ज्युम् RV. 1,131,4. य॒ज्वेदय॑ज्योर्वि भ॑जाति॒ भोज॑नम् 2,26,1. 1,121,13. 7,6,3. 83,7.

अ॑यज्वन् (3. अ + य°) adj. *nicht opfernd*, *unfromm*: अय॒न्मासा॒ अय॑ज्वनामवी॒राः RV. 7,61,4. दे॒वानां॒ य इन्म॑नो॒ यज॑मान॒ इय॑क्षत्य॒भीदय॑ज्वनो भुवत् 8,31,15. 1,33,4. 5. 8,59,11. 10,49,1. AV. 3,24,2. 11,2,23. M. 11,14. 20. INDR. 2,5.

अयत्न (3. अ + य°) m. *Nichtanstrengung*: अयत्नेन, अयत्नात् oder अयत्नतस् *ohne Anstrengung*, *ohne Mühe*: तद्वाप्नोत्ययत्नेन M. 5,47. HIT. 38,18. अयत्नादागतं राज्यम् R. 2,85,12. निधिं लब्धमयत्नतः KATHÂS. 19,38. अयत्नज H. 509.

अय॑थ (von इ) n. *Bein*, *Fuss*: गोधा तस्मा॑ अयथं॑ कर्षदे॒तत् RV. 10,28,10.

अयथातथम् (3. अ + य°) adv. *nicht so wie es sein sollte*: तद्गच्छत्ययथातथम् M. 3,240.

अ॑यथायथ (von 3. अ + यथा-यथा) adj. *nicht wie es sein sollte*, *unangemessen*, *unschicklich*: तदयथायथं मन्यते यत्कनिष्ठं छन्दः सद्गायत्री प्रथमा छन्दसां युज्यते ÇAT. BR. 1,8,2,10. 3,9,3,7. 6,8,2,8. 7,2,1,18. 5,2,38. 8,6,3,13.

अ॑यन (von इ) 1) adj. *gehend* NIR. 2,7. 9,3. 10,41. am Ende eines compositum: यथेमा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रायणाः (*zum Meere hinströmend*) — इमाः षोडश कलाः पुरुषायणाः (*zum Geiste hinstrebend*) PRAÇNOP. 6,5. Das patronymische suff. अयन gehört ursprünglich wohl auch hierher. — 2) n. *a*) *das Gehen*, *Gang*; *Weg* AK. 2,1,15. H. 983. an. 3,352. MED. n. 28. नान्यः पन्था॑ विद्यते ऽय॑नाय VS. 31,18 (= ÇVETÂÇV. UP. 3,8. 6,15).

आयन्नापो ऽयनमिच्छमानाः RV. 3,33,7. अपां त्वायने सादयामि VS. 13,53. अन्यत्रास्मदयना कृणुध्व AV. 10,1,16. 8,21. ÇAT. BR. 2,4,2,6. NIR. 2,25. 10,21. KAUÇ. 140. RAGH. 16,44. ता (आपः) यदस्यायनम् M. 1, 10. अयनेषु च सर्वेषु यथाभागमवस्थिताः *per tramites aciei cunctos secundum ordines collocati* BHAG. 1,11. स्वेदायन *Schweissloch* ÇAT. BR. 12,3,2,5. JÂGṆ. 3,103. — *b*) *Lauf*, *Umlauf*, περίοδος: इष्यनानि सांवत्सरिकाणि ÂÇV. ÇR. 2,14. So dient das Wort zur Bezeichnung einer Anzahl periodischer im Laufe eines Jahres sich hinziehender Opferfeste, die ihre bes. Benennungen führen. अङ्गिरसामयनम्, आदित्यानामयनम्, दाक्षिणानामयनम् AV. 18,4,8. AIT. BR. 4,17. ÂÇV. ÇR. 12,2. ÇAT. BR. 4,4,5,19. KÂTJ. ÇR. 24,4,3. अर्यम्णो ऽय° ÂÇV. ÇR. 12,6. गवामय° AIT. BR. 4,17. ÂÇV. ÇR. 11,7. KÂTJ. ÇR. 24, 4,48. 5,2.9. 7,24. कुण्डपायिनामय° ÂÇV. ÇR. 12,4,7. KÂTJ. ÇR. 24,4,20. तुरायण ÇÂṄKH. BR. in Ind. St. 2,288. ÂÇV. ÇR. 2,14. दाक्षायण 2,14. दृतिवातवतोरय° 12,3. KÂTJ. ÇR. 24,4,16.34. 6,41. द्यावापृथिव्योरय° ÂÇV. ÇR. 2,14. पश्वयन 12,7. मित्रावरुणयोरय° 6. मुन्ययन ÇÂṄKH. BR. in Ind. St. 2,288. संसदामय° ÂÇV. ÇR. 11,3. सत्रायण ÇAT. BR. 4,4,5,20. सर्पाणामयनम् ÂÇV. ÇR. 12,4. — *c*) *der Lauf der Sonne* (nach einer Richtung), *die Zeit von einem Solstitium zum andern*, *Halbjahr* AK. 1,1,2, 13. H. 158. MED. n. 28. SUÇR. 1,19,3. VP. 23. BRAHMA-P. in LA. 55,13. अयनस्यादौ M. 4,26. प्रत्ययनम् *jedes halbe Jahr* JÂGṆ. 1,125. *das Halbjahr, in dem die Sonne nach Norden sich bewegt*, heisst: उदगयन M. 1, 67. उत्तरायण 6,10. उत्तरमयनम् PRAÇNOP. 1,9. *das andere Halbjahr:* दक्षिणायण M. 1,67. दक्षिणमयनम् PRAÇNOP. 1,9. दाक्षस्यायनम् M. 6,10. — *d*) *das Solstitium* selbst H. an. 3,352 (गेहे ऽर्कस्योदग्दक्षिणतो गतौ). दक्षिणम् *das Winter-*, उत्तरम् *das Sommersolstitium* VARÂH. BRH. S. in Z. f. d. K. d. M. IV,327. अयनद्वयम् JÂGṆ. 1,217. अयनचलन COLEBR. Misc. Ess. II, 374. fgg. — *e*) *Weg*, *Vorgang*, *Art und Weise:* एतन्न्वेकमयनम् ॥ अथेदं द्वितीयम् ÇAT. BR. 2,2,1,22.23. 5,3,10. 4,6,8,7.8.12.13. 5,3,10, 11. 11,1,2,3. समेन ह वा अस्यायनेनेतं भवति य एवमेतद्वेद 12,3,5,13. — *f*) *Lehrbuch* (शास्त्र): ज्योतिषामयनं (gehört offenbar zu 2,*a*.) नेत्रं निरुक्तं श्रोत्रमुच्यते TITHJÂDITATTVA im ÇKDR. — Vgl. आग्रायण, रसायन, स्वस्त्ययन u. s. w.

अयनदेवता (अ° + दे°) f. *eine am Wege aufgestellte Gottheit* (?): संवृतायनदेवताम् (पुरीम्) R. 2,42,31. GORR. (2,41,21) hat statt dessen: संवृतापणवीथिकाम्.

अयनमातृ (अ° + मा°) f. N. einer Gottheit HARIV. in der Uebers. von LANGLOIS I, 511.

अयन्त्र (3. अ + य°) n. *was nicht Mittel zur Lenkung, zu Zwang ist* RV. 10,46,6.

अयन्त्रित (3. अ + य°) adj. *ungebunden*, *frei* H. 1466. *der sich nicht in Schranken hält, seinen Begierden freien Lauf lässt* (Gegens. सुयन्त्रित) M. 2,118.

अयम् s. u. इदम्.

1. अयव m. N. eines Insects SUÇR. 2,509,15.

2. अयव (3. अ + य°) m. *die dunkle Monatshälfte* VS. 14,26.31. पूर्वपक्षा वै यवा अपरपक्षा अयवास्ते हीदं सर्वं युवते चायुवते च ÇAT. BR. 8,4,2,11.

अयवन् m. dass. ÇAT. BR. 1,7,2,25.26.

अयवस् n. dass.: सन्नूरब्दो अयवेभिः VS. 12,74.

1. अयशस् (3. अ + य°) n. *Unehre*, *Schande:* अयशो महदाप्नोति M. 8, 128. R. 2,74,6. 3,2,26. 5,87,26. PAṄKAT. I, 248. II, 116. अयशः प्रमृष्टम् RAGH. 6,41. सर्वेषाम् — अयशस्कारि (voc. f.) HIT. 3,18.

2. अयशस् (wie eben) adj. *unangenehm*, *unschön*, *unwerth:* इन्द्रियेण ते यशसा यश आदद इत्ययशा ह भवति ÇAT. BR. 14,9,4,7 (= BRH. ÂR. UP. 6,4,7). अनूचानो ऽप्ययशा यन्नेत KÂTJ. ÇR. 15,3,24.

अयशस्य (von 1. अयशस्) adj. *ruhmlos*, *Schande bereitend* R. 5,91,12. SUÇR. 1,7,6.

अयश्चूर्ण (अयस् + चू°) n. *Eisenspäne* SUÇR. 2,512,9.

अयःशङ्कु (अयस् + श°) m. N. pr. eines Asura HARIV. 2281. 14282.

अयःशय (अयस् + श°) adj. *in Erz liegend* VS. 5,8. KÂTJ. ÇR. 8,2,35. SÂJ. zu AIT. BR. 1,23. hat dafür aus einer andern Quelle die unregelmässige Form अयाशय.

अयःशिरस् (अयस् + शि°) m. N. pr. eines Asura HARIV. 2281. 13092. 14282.

अयःशूल (अयस् + शू°) n. (*eiserne Lanze*) *ein scharfes Mittel*, *scharfer Kunstgriff* P. 5,2,76. = तीक्ष्ण उपायः Sch. Vgl. आयःशूलिक.

अयस् n. *Metall* überhaupt, *Eisen* (AK. 2,9,98. H. 1038. HÂR. 160.) insbes.: अयो न देवा जनिमा धमन्तः RV. 4,2,17. शिशीते तेजो ऽयसो न धाराम् 6,3,5. 1,57,3. 163,9. हरितं त्रीणि रजते त्रीण्ययसि त्रीणि AV. 5, 28,1. श्याममयो ऽस्य मांसानि लोहितमस्य लोहितम् 11,3,1,7. VS. 18,13. अश्मनो ऽयस्तस्मादश्मनो ऽयो धमन्त्ययसो हिरण्यं तस्मादयो बहुध्मातं हिरण्यसंकाशमिवैव भवति ÇAT. BR. 6,1,2,5. अश्मनो धमन्ति 1,13. 5,1,2, 14. 4,1,2. 12,7,1,7. 2,10. ताम्रायःकांस्यरैत्यानां त्रपुणः सीसकस्य च M. 5,114. 11,167. अयःप्रतिमा *ein Bild aus Eisen* H. 1464. अयोहृदय RAGH. 9,9. = हिरण्यनामन् NAIGH. 1,2. — Vgl. आयस.

अयस = अयस् am Ende eines comp. VOP. 6,45.62. Vgl. कृष्णायस, लोहायस.

अयस्कंस (अ° + कं°) m. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कर्णी (von अ° + कर्ण) f. P. 8,3,46, Sch.

अयस्काण्ड (अ° + का°) m. gaṇa कस्कादि.

अयस्कान्त (अ° + का°) m. gaṇa कस्कादि, *Magnet* RÂGAN. im ÇKDR. SUÇR. 1,99,18. KUMÂRAS. 2,59. RAGH. 17,63.

अयस्काम (अ° + का°) m. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कार (अ° + का°) m. P. 8,3,46, Sch. *Eisenschmied* P. 2,4,10, Sch. WILS. und ÇKDR. führen für die Bedeutung von *the upper part of the thigh* TRIK. 2,8,38. als Autorität an; daselbst wird aber आय° gelesen.

अयस्कुम्भ m., °म्भी f., अयस्कुशा (अ° + कु°) f. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कृति (अ° + कृ°) f. *Herstellung von Eisenpräparaten* SUÇR. 2, 64,13. 74,8.15.

अयस्ताप (अ° + ता°) adj. *der Eisen glüht* VS. 30,14.

अयस्थूण (von अयस् + स्थूणा) 1) adj. f. °णी gaṇa गौरादि, *mit ehernen Pfeilern versehen*, *von Erz* oder *Eisen gebaut:* गर्तम् RV. 5,62,8. — 2) m. N. pr.: अयस्थूणगृहपतीनां ह वै शल्बायनो ऽधर्युरास ÇAT. BR. 11,4,2,17. अयस्थूणाख्यः कश्चिदृषिः स गृहपतिर्येषां ते तथोक्ताः Sch. gaṇa शिवादि. अयःस्थूणास् pl. zu आय° gaṇa यस्कादि.

अयस्पात्र (अ° + पा°) n. *eisernes* oder *ehernes Gefäss* AV. 8,10,4,1. अयस्पात्र und °त्री P. 8,3,46, Sch.

अयस्मय (von अयस्) 1) adj. f. ई ved. P. 1, 4, 20. *eisern, ehern:* बन्धम् VS. 12,63. ऋष्टी: AV. 4,37,8. 5,28,9. द्रुपदे 6,63,3. 2. 84,3. अङ्कुन्ने 7,115, 1. पाशैः 19,66. पुरम् Ait. Br. 1,23. Çat. Br. 3,4,4,3. चरुणा 13,3,5,5. 14,2,2,54. Çâñkh. Br. in Ind. St. 2,310. Kâtj. Çr. 20,8,2. 11. 25,7, 33. Arg. 10,31. — 2) m. N. pr. ein Sohn des Manu Svârokisha Hariv. 419. — Vgl. अयोमय.

अयस्य ved. von अयस् Kâç. zu P. 5,4,30: अयस्यो वसानाः.

अयःस्थूण s. अयस्थूणा.

अया (instr. f. von 2. अ b.) adv. *auf diese Weise, so:* अया वाजं देवहितं सनेम Ṛv. 6,17,15. अया निजघ्निरोजसा 9,53,2. अया पवस्व देवयुः 106,14. अया पातमिमं सुतम् 3,12,2. 10,116,9.

अयाचित (3. अ + या°) 1) adj. *nicht erbeten, von freien Stücken dargereicht* (Almosen) Trik. 3,3,143. H. 866. अमृतं स्यादयाचितम् (भैक्षम्) M. 4,5. त्र्यहमद्यादयाचितम् 11,211. अयाचितोपस्थितमम्बु *Wasser, das, ohne dass man darum bäte, sich darbietet* Kumâras. 5,22. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi, der sonst Upavarsha heisst, Trik. 2,7,23.

अयाचिन् (3. अ + या°, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्रहादि.

अयाज्य (3. अ + या°) adj. *für den nicht geopfert werden darf* Çat. Br. 14,6,10,3 (= Bṛh. Âr. Up. 4,1,3). Kâtj. Çr. 25,8,16. M. 3,65. 11,59.

अयातयाम (3. अ + या°) 1) adj. *nicht matt, nicht abgenutzt, frisch:* तैरयातयामैर्यज्ञं तनोति (छन्दोभिः) Çat. Br. 3,9,2,10. 4,3,2,5. 7,1,1,11. u. s. w. — 2) N. eines bes. Jagus-Textes, der dem Jâgńavalkja vor allen Uebrigen zuerst enthüllt wurde, VP. 281.

अयातयामता (von अयातयाम) f. *ungeschwächte Kraft, Frische:* छन्दांसि व्यूहत्ययातयामताये — तद्यथादो ऽश्वैर्वानडुद्भिर्वान्यैरन्यैः श्रान्ततरैः श्रान्ततरैरुप विमोकं यान्ति Ait. Br. 4,27. Çat. Br. 3,1,2,19. 2,8. 13,5,2,7.

अयातयामन् (3. अ + या°) adj. f. °म्नी = अयातयाम: तदेतदस्तुतमशस्तमयातयाम सूक्तम् Ait. Br. 5,4. अयातयामा वा अक्षितिरितशप्रलाप: 6,33. Çat. Br. 1,5,2,24. 3,1,3. अयातयाम्नी वा इयं वाक् 3,1,16. u. s. w.

अयातु (3. अ + यातु) adj. *nicht dämonisch, rein von Dämonischem (Zauberei):* ह्वयामि देवाँ अयातुः Ṛv. 7,34,8. यो मायातुं यातुधानेत्याह 104,16.

अयाथतथ्य (von 3. अ + यथातथ) = आयथातथ्य P. 7,3,31. Nach dem Sch. adv.

अयाथापुर्य (von 3. अ + यथापुर) = आय° P 7,3,31. adv. Sch.

अयान (3. अ + या°?) n. *natürliche Anlage, Natur* (स्वभाव) Hâr. 144.

अयानय m. N. eines Orts (स्थलविशेष Sch.) P. 5,2,9.

अयानयीन adj. = अयानयं नेयः P. 5,2,9. °नः शारः Sch.

अयाशय s. अयःशय.

अयाशु (3. अ + या°) adj. *unfähig zur Begattung:* कुम्भमुष्का अयाशवः AV. 8,6,15.

अयास् (3. अ + यास् von यस्) 1) adj. (*sich nicht anstrengend*) *behende, leicht, gewandt.* Man findet acc. sg. अयासम्, nom. acc. pl. अयासस्, gen. अयासाम्. Häufig von den Marut Ṛv. 1,64,11. 167,4. 168,9. 169,7. 3, 54,13. 5,42,15. 6,66,5. 7,58,2. गावः 2,134,6. अश्वम् 9,88,4. सिंहम् 3. अर्चयः 4,6,10. अजराः 3,18,2. — Nir. 2,7. und die Commentt. von इ *gehen.* — 2) indecl. *Feuer* Uṇ. 4,221.

अयास्य (3. अ + या°) 1) adj. *unermüdlich, wacker, unternehmend,* von Indra: एकः कृष्टीरयास्यः । पूर्वीरति प्र वावृधे Ṛv. 8,51,2. निधोरिदेवाँ अमृणादयास्यः 10,138,4. 1,62,7. (इन्दो अर्षसि) अभि देवाँ अयास्यः 9, 44,1. — 2) m. N. pr. eines Angiras: अयास्यं उक्थमिन्द्राय शंसन् Ṛv. 10,67,1. एह गमन्नृषयः सोमशिता अयास्यो अङ्गिरसो नवग्वाः 108,8. (An beiden Stellen liesse sich aber das Wort auch appellat. fassen, in der zweiten namentlich auf Indra beziehen; in welchem Falle das N. pr. dem Ṛv. ganz fehlen würde). Angeblicher Verfasser von Ṛv. 9,44—46. 10,67.68. (प्राणः) अयमास्ये ऽन्तरिति सो ऽयास्य आङ्गिरसो ऽङ्गानां हि रसः Çat. Br. 14,4,1,9. 21. 26 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,8. 19. 24). 5,5,22. 7,3, 28 (= Bṛh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3). एतमु एवायास्यं मन्यन्त आस्यायद्यते Khând. Up. 1,2,12. Verz. d. B. H. 55.

अयि indecl. 1) interj. in Verbindung mit einem voc. oder diesen vertretend: अयि प्रिये Mṛkkh. 87,23. अयि कृशोदरि Çrut. 31. अयि भो महर्षिपुत्र Çâk. 103,12. अयि भोः कुसुमलताप्रियातिथे 88,10. अयि भोः 69,15. अयि तर्कय 83,5, v.l. नवामेकामेकावलिमयि मयि त्वं विरचयेः Sâh. D. 49,4. MBh. 1,6424. Çṛñgârat. 6. अयि संप्रति देहि दर्शनं स्मर Kumâras. 4,28. Dies ist das अयि ऽनुनये (AK. 3,5,18. H. an. 7,41. Med. avj. 63.) und संबोधने (H. 1537. Med. avj. 63). — 2) Fragepartikel H. an. 7,41. Med. avj. 63. अयि ज्ञानीषे रेभिलस्य सार्थवाहस्य गृहम् Mṛkkh. 67,10. अयि शिवं भवत्याः Pańkat. 38,6. अयि जीवितनाथ जीवसि Kumâras. 4,3. 5, 33—35. 62. Çâk. 12,20, v.l. 64,17, v.l. für अपि; vgl. dieses.

अयुक्त (3. अ + यु°) adj. 1) *nicht angespannt, ledig:* अत्रो युक्तो ऽवसातारमिच्छादथो अयुक्तं युनजद्ववन्वान् Ṛv. 10,27,9. अश्व Çat. Br. 4,3, 4,12. Kâtj. Çr. 10,2,8. 14,3,9. अयुक्तम् adv.: कामं न्वा एषु लोकेषु युक्तं चायुक्तं चरन्ति Çat. Br. 12,4,1,3. — 2) *nicht bespannt, nicht geschirrt:* अरश्मानो ये रथा अयुक्ताः Ṛv. 9,27,20. यदास्यायुक्तानि (Sch.: = अयोग्यानि) यानानि प्रवर्तन्ते Shaḍv. Br. in Ind. St. 1,41,7. — 3) *unangespannt, unandächtig:* अयुक्तासो अब्रह्मता यदसन् Ṛv. 5,33,3. न ह्ययुक्तेन मनसा किं चन संप्रति शक्नोति कर्तुम् Çat. Br. 6,3,1,14. — 4) *nicht angespannt, nachlässig, fahrlässig, ungeschickt, ungeübt:* निहन्मि सुग्रीवमयुक्तमद्य R. 4,31,4. अयुक्तचार 3,37,7. 10. 41,2. अयुक्तबुद्धिगुणदोषदर्शने 37,23. — 5) *unangemessen, unschicklich, unpassend:* राघवाणामयुक्तो ऽयं सत्यधर्मविपर्ययः R. 1,23,2. अब्रवीत्परुषं वाक्यमयुक्तम् 3,44,2. तत्किमेतदयुक्तार्थं मारीच मयि कथ्यते । वाक्यम् 3. तदयुक्तमधर्मेण यत्त्वयाहं कृतो रणे 4,16,49. अयुक्तमेतत् । यत्त्वं रासभं स्कन्धाधिरूढं नयसि Pańkat. 170,8. अयुक्तो ऽयं निर्देशः Pat. zu P. 4,2,64. अयुक्तकारण zur Erkl. von कौकृत्य Trik. 3,3,308.

अयुक्तत्व (von अयुक्त) n. *das nicht-in-Anspruch-Genommensein, nicht-Verwendetsein, nicht-Gebrauchtsein* Kâtj. Çr. 2,8,6. 4,3,7. 12,1,10. 25,7,5.6.

अयुक्तरूप (अ° + रूप) adj. *unangemessen, unschicklich, unpassend* Kumâras. 5,69.

अयुक्छद (अयुज् + छद) m. N. einer Pflanze, *Alstonia scholaris R. Br.*, H. 1133. — Vgl. सप्तपर्ण.

अयुक्पलाश (अयुज् + प°) m. = सप्तपलाश H. 16.

अयुगिषु (अयुज् + इषु) m. ein Bein. Kâma's H. 16. — Vgl. पञ्चेषु.

अयुग्म (3. अ + यु°) adj. f. आ *nicht paarweise seiend, ungerade* Âçv.

Çr. 12,6. Kauç. 85. Kâtj. Çr. 9,2,23. 16,7,22. u. s. w. अयुग्मासु रात्रिषु M. 3,48.

अयुग्मच्छद (अ° + छद) m. = अयुक्छद Bharata zu AK. im CKDr.

अयुग्मनेत्र (अ + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's Kumâras. 3,51.69. — Vgl. अयुङ्नेत्र.

अयुज् (3. अ + युज्) adj. *nicht paarweise seiend, ungerade:* अयुज्ञा अयुज्ञा एकधना भवन्ति त्रयो वा पञ्च वा Çat. Br. 3,9,3,34. 13,8,1,3.

अयुङ्नेत्र (अयुज् + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's H. 16. — Vgl. त्रिनेत्र.

अयुज् (3. अ + युज्) adj. dass.: स्तोमाः Çat. Br. 9,3,3,2. fgg. Ṛv. Prât. 16,39. Kâtj. Çr. 1,3,14. 14,1,5. Âçv. Gṛhj. 4,2. M. 3,277. Am Anfange eines comp. für eine bestimmte *ungerade* Zahl H. 15; vgl. अयुक्छद, अयुगिषु, अयुङ्नेत्र.

अयुज (3. अ + युज) adj. 1) *ohne Genossen, ohne Gleichen:* अयुजो असमो नृभिः Ṛv. 8,51,2. — 2) *nicht paarweise seiend, ungerade* Âçv. Gṛhj. 4,5.

1. अयुत (3. अ + युत) 1) adj. *ungestört:* अयुतो ऽहमयुतो म आत्मायुतं मे चक्षुः AV. 19,51,1. — 2) m. N. pr. ein Sohn Râdhika's Bhâg. P. 9, 22,11. LIA. I, Anh. CVIII.

2. अयुत (3. अ + युत) Çânt. 3,7. *eine Myriade* Nir. 3,10. m. n. H. 873. Siddh. K. 250,*b*,10. सहस्रं सवाँ अयुतं च साकम् Ṛv. 3,6,15. न सहस्राय नायुताय वज्रिवो न शताय 8,1,5. 2,41. 21,18. 34,15. 46,22. VS. 17,2. AV. 8,2,21. 8,7. 10,8,24. Çat. Br. 13,5,4,8. Kâtj. Çr. 23,1,9. 22,11,6. अज्ञानाम् M. 12,113. Matsjop. 4. R. 5,47,12. 73,10. 6,13,17. वर्षायुत N. 26,27. R. 3,21,7. वृत्तान्पुष्पितान्विहगायुतान् 5,95,14. Das m. nicht zu belegen. Am Anf. eines comp. gaṇa काष्ठादि.

अयुतजित् (2. अयुत + जित्) m. N. pr. ein Sohn Bhaǵamâna's VP. 424. Sindhudvîpa's Brahma-P. in VP. 379, N. 8. LIA. I, Anh. IX, N. 16.— Vgl. अयुताजित्.

अयुतनायिन् (2. अयुत + ना°) m. N. pr. eines Königs aus dem Mondgeschlechte: महाभौमः खलु प्रासेनजितीमुपयेमे सुयज्ञां नाम तस्यामस्य जज्ञे अयुतनायी यः पुरुषमेधानामयुतमानयत्तेनास्यायुतनायित्वम् MBh. 1,3773. LIA. I, Anh. XXI.

अयुतशस् (von 2. अयुत) adv. *Myriadenweise* Indr. 2,8.

अयुताजित् (2. अयुत + जित्, mit Dehnung des Auslauts) m. N. pr. ein Sohn Sindhudvîpa's und Vater Ṛtaparṇa's Hariv. 814. ein Sohn Bhaǵamâna's 2003. — Vgl. अयुतजित्, शताजित्, सहस्राजित्.

अयुतायुस् (2. अयुत + आयुस्) m. N. pr. ein Sohn von Ǵajasena Ârâvin VP. 457. ein Sohn Çrutavant's 465. Sindhudvîpa's versch. Pur. 379, N. 8. LIA. I, Anh. IX, N. 6. XXIV. XXXII. — Vgl. die vorhergeh. Ww.

अयुताश्व (2. अयुत + अश्व) m. N. pr. ein Sohn Sindhudvîpa's VP. 379. LIA. I, Anh. IX. — Vgl. die vorhergeh. Ww.

अयुद्ध (3. अ + यु°) 1) adj. *unbekämpft, ohne Widerstand:* अयुद्ध इद्युधा वृतं शूर आजति सत्वभिः Ṛv. 8,45,3. अयुद्धो अस्य वि भजानि वेदः 10,27, 10. — 2) n. *Nicht-Kampf* Hit. II, 161.

अयुद्धसेन (von अ° + सेना) adj. *dessen Geschoss unwiderstehlich ist,* von Indra Ṛv. 10,138,5.

अयुध्य (3. अ + यु°) adj. *nicht zu bekämpfen* Ṛv. 10,103,7.

अयुधिन् (3. अ + यु°) adj. *nicht kämpfend, kein tüchtiger Kämpfer:* कास्त एना अवं सृजादयुधी Ṛv. 10,108,5.

अयुव (3. अ + युव) adj. *ungestört, unerschüttert:* अयुवमार्यस्य राष्ट्रं भवति Ait. Br. 8,25.

अये indecl. gaṇa चादि. interj. 1) *der Ueberraschung:* अये वसन्तसेना प्राप्ता Mṛkkh. 87,23. अये इन्द्रधनुः 92,8. अये मातलिः Çâk. 94,20. 8,21. 22. 27,10. 33,1. 80,3. 92,21. 106,15. Vikr. 4,1. 11,13. 37,17. Prab. 86, 14. — 2) = अयि 1. Bhartṛ. 3,87. Çâk. 83,23. 101,6.9.20. Dhûrtas. 72, 8. — Die Lexicographen kennen folgende Bedeutungen: *a)* क्रोधे, *b)* विषादे, *c)* संभ्रमे, *d)* स्मरणे (H. an. 7,41.42. Med. avj. 64), *e)* संबोधने Çabdar. im ÇKDr.

अयोग (3. अ + योग) m. 1) *Trennung* (विश्लेष) H. an. 3,115. Med. g. 27. — 2) *unpassendes Verhältniss, Nichtübereinstimmung* Mallin. zu Kumâras. 3,14. — 3) *Unwirksamkeit eines Heilmittels,* bes. eines Purgativs oder Vomitivs Suçr. 2,190,5. 191,14. 200,12. 203,13. — 4) *heftige Anstrengung* (कठिनोद्यम) H. an. Med. — 5) *Hammer* (कूट) dies. Dieselbe Bedeutung hat अयोघन; अयोग kann indessen eher aus अयोग्र entstanden sein. — 6) = विधुर dies. und Trik. 3,3,54, was Wils. hier durch *a widower, an absent lover or husband* (!) übersetzt.

अयोगव m. *der Sohn eines* Çûdra *und einer Frau der 3ten Kaste* Ǵatâdh. im ÇKDr. सैरिंध्रम् — सूते दस्युरयोगवे (am Ende des Çloka) M. 10, 32. Kull. erklärt das letzte Wort durch आयोगवस्त्रीजातौ शूद्रेण वैश्यायामुत्पन्नायाम्. Ist nicht vielleicht अयोगवे ein alter Fehler für अयोगवि von अयोगू f. (?) — Vgl. आयोगव.

अयोगवाह (अ° + वाह) m. der gemeinschaftliche Name für den Anusvâra, Visarǵanîja, Upadhmânîja und Ǵihvâmûlîja, die, zwischen Vocalen und Consonanten stehend, *eine Trennung zwischen ihnen bilden,* P. II, S. 376.

अयोगुड (अयस् + गुड) m. *eiserne Kugel* M. 3,133. Karaka im ÇKDr.

अयोगू m. wohl = आयोगव VS. 30,5. Mahîdh. nach der scheinbaren Etymologie: = अयसो गन्ता.

अयोऽग्र (अयस् + अग्र) n. *Mörserkeule* AK. 2,9,25. H. 1017.

अयोघन (अयस् + घन) P. 3,3,82. m. *eiserner Hammer* AK. 3,4,39. H. 920. Ragh. 14,33.

अयोजाल (अयस् + जा°) adj. *mit eisernen Netzen versehen* AV. 19,66. R. 3,39,36.

अयोदंष्ट्र (von अयस् + दंष्ट्रा) adj. *mit eisernem Gebiss versehen,* Agni Ṛv. 10,87,2. वराहून् 1,88,5.

अयोदती (von अयस् + दत् = दन्त) f. संज्ञायाम् P. 5,4,143, Sch.

अयोद्धृ (3. अ + यो°) m. *ein schlechter Kämpfer* Ṛv. 1,32,6.

अयोध्य (3. अ + यो°) 1) adj. f. आ *nicht zu bekämpfen, nicht zu bezwingen:* पुरुता AV. 5,20,12. देवानां पूरयोध्या 10,2,31. Indra 19,13, 3.7. R. 6,112,47. — 2) f. N. pr. einer Stadt, das heutige Oude Trik. 2,1,12. H. 975. Beschreibung derselben R. 1,5. अद्यायोध्या महाबाहो अयोध्या प्रतिभाति नः R. 6,112,47. Viçv. 8,15. 11,5. u. s. w. N. 8,24. 18,2. Nach der Hauptstadt heisst auch das Land Hiouen-Thsang 361. अयोध्याकाण्ड heisst das 2te Buch des Râmâjaṇa.

1. अयोनि (3. अ + यो°) f. 1) *etwas Anderes als die weibliche Scham*

ÇAT. BR. 1,7,2,14. 4,1,2,20. 7,2,2,5. M. 11,173. — 2) = अयोऽग्र *Mörserkeule* VAIG. beim Sch. zu H. 1017. Ist etwa अयोऽणि (अयस् + अणि) zu lesen?

2. अयोनि (wie eben) adj. *ohne Ursprung, ohne Anfang:* जगद्योनिरयोनिस्त्वं जगदन्तो ऽप्यनन्तकः KUMÂRAS. 2,9.

अयोनिक (von 3. अ + योनि) adj. *ohne den Spruch* एष ते योनिः KÂTJ. ÇR. 9,5,26.

अयोनिज (3. अ + योनि-ज) adj. f. आ *nicht auf dem natürlichen Wege geboren* RAGH. 11,47.48.

अयोऽपाष्टि (अयस् + अ°) adj. *mit eisernen Krallen versehen:* श्येनः RV. 10,99,8. — Vgl. अयपाष्ट.

अयोमय (von अयस्) adj. f. ई *eisern* P. 1,4,20, Vârtt. M. 8,271. 11,103. R. 4,43,33. KATHÂS. 13,142. — Vgl. अयस्मय.

अयोमल (अयस् + म°) n. *Eisenrost* RÂGAN. im ÇKDR.

अयोमुख (अयस् + मु°) 1) adj. a) *mit eisernem Maul versehen* AV. 11,10,3. *mit eisernem Schnabel:* अयोमुखानि वयांसि MBH. 12,12072. — b) *mit einer eisernen Spitze versehen:* भूमिं भूमिशयांश्चैव हन्ति काष्ठमयोमुखम् (*der Pflug*) M. 10,84. अयोमुखानां शूलानामग्रे चरितुमिच्छसि R. 3,53,53. — 2) m. a) *Pfeil* RAGH. 5,55. — b) N. pr. eines Dânava HARIV. 197. VP. 147. — c) N. eines Berges R. 4,41,19. HARIV. 12836.

अयोरस (अयस् + र°) m. *Rost, Abgeschabtes vom Eisen:* शर्कराश्मायोरसस्तेन संसृजति ÇAT. BR. 6,5,1,6. KÂTJ. ÇR. 16,3,19. bei MAHÎDH. zu VS. 11,54.

अयोवत्स (अयस् + व°) m. N. pr.: अयोवत्सतुरायणाः Verz. d. B. H. 55,38.

अयोहत (अयस् + हत) adj. *aus Eisen oder Erz getrieben,* von einem Gefässe RV. 9,1,2. 80,2.

अयोहनु (अयस् + हनु) adj. *mit ehernen Wangen versehen* RV. 6,71,4.

अयौधिकि (3. अ + यौ°) gaṇa चार्वादि (v. l. अयौधिकि).

अर् (ऋ, ॠ), इयर्ति NAIGH. 2,14. DHÂTUP. 25,16. P. 7,4,77. VOP. 10,4.7. ऋणोति NAIGH. 2,14. DHÂTUP. 31,27. ऋणोति und ऋण्वति NAIGH. 2,14. Die Form ऋणाति NAIGH. 2,14. scheint ein blosser Fehler für ऋणत्ति (von अर्द्) zu sein. imperf. ऐयरुस् VOP. 10,7. potent. इयृयात् P. 7,4,29, Sch. perf. आर, आरिथ, आरुस् P. 7,2,66. 4,11. VOP. 8,62.89. aor. आरत् P. 3,1,56. 7,4,16. VOP. 8,91. आर्षीत् VOP. ibid. aor. med. आर्त, अरामहि, अरन्त; conj. 3. sg. आरत; fut. अरिष्यति; prec. अर्यात् P. 7,4,29. VOP. 8,88.93. ger. ऋत्वा; partic. praes. अराणा (in Verbindung mit सम्), part. perf. आरिवंस् VOP. 26,133. praet. pass. ऋत und अर्ण (mit अप und अभि). Die Form अर्णवत् AV. 5,2,8. könnte für imperf. conj. gelten, ist aber eher missverständliche Variante, denn AV. तुरश्चिद्विश्वमर्णवत्तपस्वान् entspricht RV. 10,120,8: दुरश्च विश्वा अवृणोदप स्वाः. 1) *sich erheben, aufstreben:* त्वेषस्ते धूम ऋण्वति RV. 6,2,6. शुष्मं इयर्ति प्रभृता मे अद्रिः 1,165,4. *gehen, sich bewegen* NAIGH. 2,14. DHÂTUP. 25,16. VOP. 10,7. — 2) *auf Jmd oder Etwas stossen, in oder auf Etwas gerathen, erreichen, erlangen:* अग्निमृत्वा ते पराञ्चो व्यवत्साम् AV. 4,40,1. जामिमृत्वा माव पत्सि लोकात् 6,120,2. 12,4,53. रथं स्थाणुमारदवार्षत् 10,4,1. 4,27,6. ÇAT. BR. 14,4,1,8 (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,7). KHÂND. UP. 1,2,7. तां गाम् (*Gegend*) आर NALOD. 1,32. न रिरंसामार 41. स्मरस्य युद्धरङ्गतां रमार *die Erde wurde zu* Kâma's *Kampfplatz* 2,10. — 3) *zu Theil werden,* mit dem acc. der Person: ताम् — आर — अरवता (= मूकत्वम्) NALOD. 2,18. — 4) *bewegen, aufregen, auftreiben, erheben* (auch von der Stimme): इयर्ति धूममरुषं भरिभ्रत् RV. 10,45,7. यज्ञतं धूममृण्वन् 7,2,1. पवमानो अभि स्पृधो विशो राजेव सीदति । यदीमृण्वन्ति वेधसः 9,7,5. इयर्ति वाचमरितेव नावम् 2,42,1. स्तोमाँ इयर्मि 1,116,1. 56,4. कृष्टीरियर्ति 7,8. ऋणोरपो अनवद्यार्णाः 174,2. AV. 6,22,3. — 5) *aufthun* (vgl. अर् mit वि): विश्वस्मा इत्सुकृते वारमृण्वत्यग्निर्द्वारा व्यृण्वति (ursprünglich wohl अग्निर्वारा) RV. 1,128,6. 10,25,11. मही अत्रं महिना वारमृण्वथः 1,151,5. — 6) part. perf. f. आरुषी *treffend, angreifend:* सर्वा भ्रूणान्यारुषी RV. 10,155,2.

अर् (ऋ, रि), ऋणोति (रिणोति) *verletzen* (हिंसायाम्) DHÂTUP. 27,28. — pass. अर्यते P. 7,4,29. VOP. 8,88. 24,3. — caus. अर्पयति P. 7,3,36.86. VOP. 18,8. aor. आर्पिपत्; part. praet. pass. अर्पित und अर्पित ved. P. 6,1,209. अर्पित im Mantra 210. अर्पित klass. 209, Sch. 1) *schleudern, werfen:* सपत्नेषु वज्रमर्पयैतम् AV. 10,9,1. यदा शरानर्पयिता तवोरसि DRAUP. 5,19. हृदि शल्यमर्पितम् RAGH. 8,87. अनिलैः — स्तनमण्डलार्पितैः ṚT. 1,8. — 2) *hineinstecken, hineinlegen, anstecken, befestigen, infigere:* सप्तचक्रे षळर आहुरर्पितम् RV. 1,164,12 (= PRAÇNOP. 1,11). शङ्कवो ऽर्पिताः 48. अर्पित 9,86,39.45. 10,190,2. कान्यतः पुरुषे अर्पितानि VS. 23,51. fg. तिरे सर्पिरिवार्पितम् (RÖER: *like butter contained in milk*) ÇVETÂÇV. UP. 1,16. वामप्रकोष्ठार्पितं वलयम् ÇÂK. 133. कर्णार्पितबन्धनं शिरीषम् 145. वामप्रकोष्ठार्पितहेमवेत्रः KUMÂRAS. 3,41. मन्मथलेख एष नलिनीपत्रे नखैरर्पितः (*mit den Nägeln eingegraben*) ÇÂK. 74. Uebertr.: पुरा विकुरुते मायां भुजयोः सारमर्पय HIP. 4,47. *heften, richten,* vom Blick und den Gedanken: पुनर्दृष्टिं बाष्पप्रकरकलुषामर्पितवती मयि क्रूरे यत्तत् u. s. w. ÇÂK. 136. पत्युः पादार्पितेक्षणाः KUMÂRAS. 6,11. स्वपदार्पितचक्षुषा RAGH. 15,77. मय्यर्पितमनोबुद्धिः BHAG. 8,7. 12,14. स चापि — बभूव तत्रार्पितचेतनस्तदा R. 1,4,32. स तेन राज्ञा दुःखेन भृशमर्पितचेतनः 2,59,28. सा जिह्वा या जिनं स्तौति तच्चित्तं यत्तदर्पितम् PAÑKAT. V,13. अर्पित *beruhend auf* (acc.): तं देवाः सर्वे ऽर्पिताः (ÇAṄKAR.: = संप्रवेशिताः) KATHOP. 4,9. — 3) *durchbohren:* मा ते मर्म विमृग्वरि मा ते हृदयमर्पिपम् AV. 12,1,35. ये बृहत्सामानमाङ्गिरसमार्पयन्ब्राह्मणं जनाः 5,19,2. — 4) *aufsetzen, auflegen, auftragen:* अपथे पदमर्पयन्ति RAGH. 9,74. अर्पितोरुसुगन्धिस्रक् BHAṬṬ. 5,90. विलेपनम् — प्रत्यङ्गमप्यर्पितम् HIT. I,90. हस्तार्पितनयनवारिभिः RAGH. 9,78. भुजलता न हारदेशे ऽर्पिता AMAR. 62. चित्रार्पिता *auf ein Bild übertragen, gemahlt* ÇÂK. 143. = आलिख्यसमर्पित RAGH. 3,15. = चित्रन्यस्त KUMÂRAS. 2,24. चित्रार्पितारम्भ 3,42. आज्ञां शासनार्पिताम् *mandatum tabulae inscriptum* RAGH. 17,79. — 5) *darreichen, hingeben, übergeben:* हस्ते ऽन्यस्य यदर्प्यते द्रव्यम् *welcher Gegenstand einem Andern in die Hand übergeben wird* JÂǴÑ. 2,65. यथार्पितान्पशून् 164. तदर्पय मे स्वहृदयम् (buchstäblich zu fassen) PAÑKAT. 208, 23.21. इति सूतस्यार्पयति ÇÂK. 8,13, v. l. तदर्पितकुटुम्बभर 95. तुभ्यमिदमर्पितं शरीरं मया VID. 151. VIKR. 153. KATHÂS. 4,64. BHAṬṬ. 8,118. कलिङ्गगङ्गाशब्दावात्मानमर्पयतः *geben sich,* d. i. *ihre Bedeutung hin* SÂH. D. 12,12. 10,22. — 6) *zurückgeben, wiedererstatten:* यो निक्षेपं नार्पयति M. 8,191. JÂǴÑ. 2,169. ÇÂK. 97, v. l. राघवस्यामुषः कान्तामात्तिरूक्तो न चार्पिपः BHAṬṬ. 15,16. आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वमुच्चैः AMAR. 94. अर्पितप्रकृतिकान्तिभिर्मुखैः RAGH. 19,10. — intens. ved. अलर्षि P. 7,4,65. *sich regen, stre-*

ben: पुरुत्रा चिद्धि ते मनः। अलर्षि युध्म खजकृत्॥ ṚV. 8,1,7. अलर्ति दक्ष उत मन्युरिन्दो मा नो अर्यो अनुकामं परा दाः 48, 8. klass. अरार्यते P. 7,4, 30. Pat. zu 3,1,22. Kâç. zu 6,1,3. *herumirren:* वने त्वं किमभीरुरर्यसे Bhaṭṭ. 4,21. *zu Jmd* (acc.) *laufen, fliegen:* गृध्रास्तमारार्यन्त Bhaṭṭ. 17,73. Die Form अलर्यति (v. l. अलर्षति) Naigh. 2, 14 scheint fehlerhaft zu sein. — desid. अरिरिषति P. 7,2,74. Hierher oder zu 1. अर्ष् gehört अर्षति und अलर्षति Naigh. 2,14. — Vgl. 1. अर्ह् und ईर्.

— अनु *folgen:* अन्वारत्कुम्भकर्णो मरुत्सुतः Bhaṭṭ. 15, 57. med. *nach Jmd sich erheben:* अन्वेनाँ अह विद्युतो मरुतो जज्झतीरिव भानुरर्त त्मना दिवः ṚV. 5,52,6.

— अप *wegschaffen, beseitigen, öffnen:* अप द्वारा मतीनां प्रत्ना ऋण्वन्ति कारवः ṚV. 9,10,6. ऋत्वा शक्रेभिरक्षभिर्ऋणोरप व्रजं दिवः 102, 8. Hierher gehört wohl die unregelmässige Form अपार्ण (s. d.) *entfernt;* vgl. अभ्यर्ण.

— अभि *dringen zu, erreichen:* अभि कृष्णेन रजसा द्यामृणोति *durch dunkeln Dunst dringt er zum Himmelsglanz* ṚV. 1,35,9. शिश्रुं न जातमभ्यारुरश्वाः 3,1,4. Die unregelmässige Form अभ्यर्ण (s. d.) *nahe* stellen die Grammatiker zu अर्द्.

— अव s. अवर्ति.

— आ 1) *kommen:* सीतां जिघांसू — राक्षसावारताम् Bhaṭṭ. 6,28. — 2) *erreichen, erlangen, gerathen in* (Uebel): माडुष्कृतो वृजनमारताम् ṚV. 3,33,13. मुच्यामार्तिमारिष्यसि Çat. Br. 1,6,1,16. 4,3,11. 3,6,1,29. u. s. w. Ait. Br. 2,31. — 3) *Jmd Etwas anthun:* ते तमैच्छन्य एनमारिष्यति Ait. Br. 3,33. Hierher gehören auch आर्त partic. und आर्ति nom. act., die man mit doppeltem त zu schreiben pflegt, weil man sie von अर्द् ableitet; s. u. d. Ww. — 4) *einfügen, einsetzen:* आ घ त्वावान्त्मनाप्त स्तोतृभ्यो धृष्णवियानः। ऋणोरक्षं न चक्र्योः॥ ṚV. 1,30,14. आ यद्दुवः शतक्रतवा कामं जरितॄणाम्। ऋणोरक्षं न शचीभिः॥ 15. — caus. *zu Theil werden lassen, verhängen:* यद्वा इदं किं चाह्रति वरुण एवेदं सर्वमार्पयति Çat. Br. 4,5,3,7. partic. praet. pass. आर्पित *befestigt an, angeschlossen an, beruhend auf:* तस्मिन्नार्पिता भुवनानि विश्वा ṚV. 1,164,14. अङ्गे अङ्ग आर्पितं उत्सितश्च AV. 6,112,3. सप्त छन्दांसि चतुरुत्तराण्यन्यो अन्यस्मिन्नध्यार्पितानि 8,9,19. ऋतं ह्यस्यामार्पितम् 10,10,33. 7,12.14. 8,6. 11,5,9. 13,3,10. 18,1,17.

— उद् 1) *sich erheben, aufsteigen:* उदियर्षि भानुना ṚV. 10,140,2. यस्माद्योनेरुदारिथा यजे तम् 2,9,3. 4,58,1. med.: उदस्य शुष्माद्भानुर्नार्त 7,34,7. — 2) *aufregen, auftreiben, erheben:* समुद्रादूर्मिमुदियर्ति वेनः ṚV. 10,123,3. अनन्तं शुष्ममुदियर्ति भानुना 75,3. वाचः 1,113,7. अयं मे पीत उदियर्ति वाचम् 6,47,3. — caus. Kâtj. Çr. 15,11,21.

— उप 1) *anstossen, ein Versehen machen:* यदा शसा निःशसाभिशसोपारिम जाग्रतो यत्स्वपन्तः ṚV. 10,164,3. यदस्मृति चकृम किं चिदग्न उपारिम चरणे जातवेदः AV. 7,106,1. — 2) *beleidigen:* मोपाराम जिह्वयेयमानम् AV. 11,2,17. — caus. *in die Nähe bringen:* ता हैके पुरुषमुपार्प्योपदधति Çat. Br. 8,1,4,1. परिश्रित्स्वेवोपार्प्य ebend.

— नि *niederlegen:* तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन् ṚV. 7,1,2. त्वे असुर्यं वसवो न्यृण्वन् 5,6. — caus. *niederwerfen:* न्यर्पयतं वृषणा तमोवृधः ṚV. 7,104,1. वृत्राः शेरे न्यर्पिताः AV. 10,3,15.

— निस् 1) *sich losmachen, verlustig gehen, versäumen,* mit dem abl.: मा ते गोदत्र निरराम राधसः ṚV. 8,21,16. मा वो दात्रान्मरुतो निरराम 7, 56,21. निरन्यतश्चिदारत *ihr versäumet etwas Anderes* (bei अन्यतम् ist dieses Beispiel demnach von 5 zu 1 zu ziehen) 1,4,5. — 2) *ablösen:* अङ्गे निर्ऋत्य न्यदधुः क्व स्वित् AV. 10,2,2. — partic. praet. pass. निर्ऋत *aufgelöst, hinfällig:* निर्ऋतं जरण्यया ṚV. 1,119,7. — caus. *auseinandergehen machen, auflösen:* इयं (*die Erde*) वै निर्ऋतिरियं वै तं निरर्पयति यो निर्ऋच्छति Çat. Br. 7,2,1,11.

— प्र 1) *sich in Bewegung setzen, gehen, ausgehen:* प्रो आरत मरुतो दुर्मदा इव ṚV. 1,39,5. वयश्चित्ते पतत्रिणो द्विपच्चतुष्पदर्जुनि। उषः प्रारन्नृतूँरनु 49,3. प्र वां रथो मनोजवा इयर्ति 7,68,3. प्र य आरुः शितिपृष्ठस्य धासेः 3,7,1. — 2) *in Bewegung bringen, hervorbringen:* प्र वां स विप्रो मन्मानि दीर्घश्रुदियर्ति ṚV. 7,68,3. — caus. *in Bewegung setzen, anregen:* प्रार्प्या जगत् ṚV. 1,113,4. देवो वः सविता प्रार्पयतु श्रेष्ठतमाय कर्मणे VS. 1,1.

— प्रति partic. praet. pass. *eingefügt:* अरणी प्रत्यृत एने अग्निः Nir. 5, 10. — caus. 1) *entgegenwerfen:* प्रत्यश्चमर्कं प्रत्यर्पयित्वा (P. 7,1,38, Sch.) AV. 12,2,55. — 2) *befestigen, anbringen:* स्तनेषु प्रत्यर्पिताः — हाराः Ragh. 6,28. — 3) *übergeben* Ragh. 15,41. — 4) *zurückgeben, wiedergeben:* यथार्पितान्यप्रून्गोपः सायं प्रत्यर्पयेत्तथा Jâǵn. 2, 164. Mṛkkh. 150, 9. Çâk. 97. Çâk. Ch. 61,5. Ragh. 6,2. 7,27. 13,65. *von Neuem geben:* राज्ञे पृथ्वीं तदर्पिताम्। प्रत्यर्प्य तस्मै स ययौ नरदर्षिरदर्शनम्॥ Kathâs. 21,36.

— वि 1) *auseinandergehen, sich aufthun:* अलातृणो वल इन्द्र व्रजो गोः पुरा हन्तोर्भयमानो व्यार ṚV. 3,30,10. — 2) *aufthun, eröffnen, ausbreiten:* वि द्वारावृणवो दिवः ṚV. 1,48,15. 69,10(5). व्यानुषग्वार्या देव ऋण्वति 58,3. अग्निर्द्वारा व्यृण्वति 128,6. वि हव्यमग्निरानुषग्भगो न वारमृण्वति 5,16,2. med.: व्यृण्विरे (व्रजम्) 10,25,5.

— सम् act. 1) *zu Stande kommen:* अग्निर्धिया समृण्वति ṚV. 3,11,2. — 2) *zu Stande bringen:* धिया रथं न कुलिशः समृण्वति ṚV. 3,2,1. — med. P. 1,3,29, Vârtt. 2. मा समृत, समार्त Sch. समारत 3,1,56, Sch. समियृते Vop. 23,14. 1) *zusammenlaufen, zusammenkommen:* ऋतस्य योना समरन्त नाभयः ṚV. 9,73,1. अग्नं यतमनु ताः समृण्वताम् AV. 18,2,9. सं पृच्छसे समराणः शुभानैः ṚV. 1,165,3. समराणे ऊर्मिभिः पिन्वमाने 3,33,2. समारन्त ममाभीष्टाः संकल्पास्त्वय्युपगते Bhaṭṭ. 8,16. — 2) *zusammenstossen, zusammentreffen:* समन्यवो यत्समरन्त सेनाः ṚV. 7,25,1. (रुद्रेण) मा समरामहि AV. 11,2,7.20. समृतेषु धनेषु ṚV. 10,103,11. Vgl. समृति. — 3) *zusammentreiben, scheuchen:* कथा न क्षोणीर्भियसा समारत (3. sg.) ṚV. 1, 54,1. — caus. 1) *auf Jmd* (acc.) *schleudern, treffen:* तां वज्रेण समर्पय AV. 5,22,6. समर्पयेन्द्र महता वधेन 6,66,1. med.: छिद्रेण पत्त्रस्य समर्पयध्वं शरैः MBh. 1, 6978. — 2) *befestigen, hineinstecken, hineinlegen:* यथा रथनाभौ च रथनेमौ चाराः सर्वे समर्पिता एवम् u. s. w. Çat. Br. 14,5,5,15 = Bṛh. Âr. Up. 2,5,15. यथा वा अरा नाभौ समर्पिता एवमस्मिन्प्राणे सर्वं समर्पितम् Khând. Up. 7,15,1. Muṇḍ. Up. 2,2,1. Ragh. 4,48. अग्रहस्ते मुकुलीकृताङ्गुलौ समर्पयन्ती (*einhängend*) स्फटिकाक्षमालिकाम् Kumâras. 5, 63. मनस्वी तद्गतमनास्तस्या हृदि समर्पितः (*in ihrem Herzen ruhend*) R. 1,77,25. — 3) *auflegen, auftragen:* आलिख्यसमर्पित *auf ein Bild aufgetragen, gemahlt* Ragh. 3,15; vgl. das caus. des simpl. u. 4. — 4) *übergeben, übertragen:* ईदृशान्येव महारत्नानि बहूनि तव हस्ते समर्पितानि Vet. 2,16.17. तस्मै (auch gen. und loc.) समर्पयेतान् (zum Unterricht)

PAÑKAT. 4, 22. 138, 18. 219, 1. HIT. 8, 14. 40, 11. 42, 3. 7. 121, 13. VET. 22, 4. त्वत्समर्पितकर्मणाम् RAGH. 10, 28. तदेतत् — वाचस्पतिना प्रणीय चार्वाकाय समर्पितमासीत् PRAB. 28, 3. काव्यनाट्यसमर्पित *für ein Gedicht oder eine dramatische Vorstellung bestimmt* SÂH. D. 25, 10. med.: एनां (कथां) कस्मै तावत्समर्पये KATHÂS. 8, 8. — 5) *zurückerstatten, wiedergeben:* समुद्रेण टिट्टिभस्य तान्यण्डानि समर्पितानि HIT. 72, 20.

— अभिसम् med. *treffen, ergreifen:* धन्वन्न तृष्णा समरीत ताँ अभि RV. 10, 79, 3.

1. अ॒र॑ m. 1) *Radspeiche* (n. nach H. an. 2, 394 und MED. r. 3): अरान्न नेमिः परि ता बभूव RV. 1, 32, 15. 141, 9. 5, 13, 6. 8, 20, 14. 66, 3. रथानां न ये३ ऽराः सनाभयः 10, 78, 4. AV. 3, 30, 6. 10, 8, 34. ÇAT. BR. 1, 4, 2, 15. 4, 5, 5, 5. 14, 5, 5, 15 (= BṚH. ÂR. UP. 2, 5, 15). PAÑKAT. I, 93. ÇÂK. 166. VIKR. 4. BHARTṚ. 3, 88. त्र्यर AV. 10, 2, 32. पञ्चार RV. 1, 164, 13. षळर 12. द्वादशार 11. AV. 4, 35, 4. त्रिंशदर ebend. शतार्धार ÇVETÂÇV. UP. 1, 4. — 2) *eine Speiche im Zeitenrade*, deren die Gaina sechs in der Avasarpiṇî und eben so viele in der Utsarpiṇî zählen, H. 128. — 3) N. des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 28 (vgl. 35. 38. 40. 48. 49). an. 2, 394 (lies: अरो जिने). der 7te Kakravartin in Bhârata H. 693. — 4) N. eines Meeres in Brahman's Welt: अरश्च ह वै एयश्चार्णवौ (spielende Etym. von अर्णव) ब्रह्मलोके KHÂND. UP. 8, 5, 3. — In der Bedeutung *Radspeiche* wohl von अर् *sich einfügen*, wovon caus. अर्पय् *hineinstecken* u. s. w.

2. अर (von अर्) adj. 1) *schnell, geschwind* AK. 1, 1, 1, 60. H. 1530. an. 2, 394. MED. r. 3. अरम् adv. ebend.: अरं याति तुरंगमः H. 1530, Sch. — 2) *wenig* ÇAṂKAR. zu TAITT. UP. 2, 7. Eine spitzfindige Zerlegung von उदरम् in उद् + अरम्. — Vgl. अरम्.

अरक (von 1. अर) m. 1) *Radspeiche* SUÇR. 1, 354, 7. — 2) = 1. अर 2. H. 133. — 3) *Blyxa octandra Rich.* HÂR. 106. S. शैवाल. — 4) eine andere Pflanze, *Gardenia enneandra Koen.*, = पर्पट RÂGAN. im ÇKDR.

अ॒र॒क्षस् (3. अ + र°) adj. *harmlos, aufrichtig:* मनसा RV. 2, 10, 5. कृवम् 6, 87, 9. मनीषाम् 7, 85, 1. Bṛhaspati 1, 190, 3.

अरगराट (?) AV. 6, 69, 1: गिरावरगराटेषु हिरण्ये गोषु यद्यशः.

अरग्वध = आरग्वध BHARATA zu AK. 2, 4, 2, 4. CKDR.

अरघट्ट (1. अर 1. + घट्ट) m. AK. 3, 6, 2, 18. *ein Rad, mit dem das Wasser aus dem Brunnen gezogen wird*, PAÑKAT. 209, 24. 211, 24. 221, 12.

अरघट्टक m. dass. H. 1093.

अ॒रं॒कृत् (von कर् mit अरम्) adj. *zurichtend, dienend* (im Gottesdienst): त्वमग्ने द्रविणोदा अरंकृते RV. 2, 1, 7. तेषां हि चित्रमुक्थ्यं१ वरूथमस्ति दाशुषे। आदित्यानामरंकृते 8, 56, 3. 1, 14, 5. 8, 1, 10. 5, 17.

अरंकृत s. u. अरम्.

अ॒रं॑कृति (von कर् mit अरम्) f. *Dienst:* का ते अस्त्यरंकृतिः सूक्तैः। कदा नूनं ते मघवन्दाशेम ॥ RV. 7, 29, 3.

अ॒रं॒गमे (von गम् mit अरम्) adj. *gewärtig, erscheinend, sich darbietend:* अरंगमाय जग्मये ऽपश्चाद्दघ्वने नरे RV. 6, 42, 1. 8, 46, 17. तीव्रो रसो मधुपृचामरंगम आ मा प्राणेन सह वर्चसा गमेत् AV. 3, 13, 5. 13, 2, 33.

अरज्जिन् (3. अ + र°) adj. *leidenschaftlos:* अरज्जिसत्त्व *ein leidenschaftloses Wesen*, eine Klasse von Göttern bei den Buddh. BURN. Intr. 614.

अ॒रं॒घु॒षे (अरम् + घुष) adj. *laut tönend, vernehmlich:* अरंघुषो निमन्त्र्योन्मत्र्य पुनरब्रवीत् AV. 10, 4, 4.

अ॒र॒ज॑स् (3. अ + र°) adj. 1) *staublos* ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8. N. 24, 37. — 2) *nicht die Katamenien habend;* subst. f. *ein noch nicht mannbares Mädchen* H. 510.

अरजाय् (von अरजस्), अरजायते *staublos werden* oder *die Katamenien verlieren* gaṇa भृशादि.

अ॒र॒ज्जु॑ (3. अ + र°) adj. 1) *nicht aus Stricken bestehend:* अरज्जौ दस्यून्समुनब्धभीतये RV. 2, 13, 9. — 2) *nicht mit Stricken versehen:* यो सेतृभिररज्जुभिः सिनीथ RV. 7, 84, 2.

अरटु m. N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.*, RÂJAN. zu AK. 2, 4, 2, 38. ÇKDR. — Vgl. अरडु und अरलु.

अ॒र॒ट्वे॑ (von अरटु) adj. *aus dem Holz von* अरटु *gemacht:* ein Wagen RV. 8, 46, 27 (wo अश्वत्थ kein N. pr. ist, wie u. 2. अश्वत्थ 19. angegeben ist).

अरडु wohl = अरटु; davon adj. अरडुक gaṇa ऋश्यादि.

1. अ॒र॑ण adj. f. ई *fremd, fern* (Gegens. स्व, auch नित्य und अमा) NIR. 3, 2. 11, 46. मा त्वत्क्षेत्राण्यरणानि गन्म RV. 6, 61, 14. वेशं वा नित्यं वरुणारणं वा यत्सीमागश्चकृम 5, 85, 7. यो नः स्वो अरणो यश्च निष्ट्यो जिघांसति 6, 75, 19. स्वात्सख्यादरणीं नाभिमेमि 10, 124, 2. मा भूम निष्ट्या इवेन्द्र त्वदरणा इव 8, 1, 13. सा नो अमा सो अरणे नि पातु 10, 63, 16. गच्छामुमरणं जनम् AV. 5, 22, 13. RV. 2, 24, 7. 3, 53, 24. 5, 2, 5. 8, 4, 17. 10, 117, 4. VS. 26, 2. AV. 1, 19, 3. 5, 30, 2. 6, 43, 1. 7, 52, 1. 108, 1. ÇAT. BR. 5, 4, 1, 15.

2. अरण (von अर्) n. *das Hineingehen, Sichhineinfügen:* अर्णाणारणात् NIR. 6, 32.

1. अ॒र॑णि 1) *Reibholz, die Holzstücke durch deren Reibung Feuer entzündet wird.* Die Reibung erscheint im Veda häufig als Paarung und Agni als Kind der Hölzer. UṆ. 2, 98. NIR. 5, 10. Nach den Lexicogrr. m. f. AK. 2, 7, 18. H. 825. MED. ṇ. 34. SIDDH. K. 247, *a*, 15; im Gebrauch ist das f. mit der Nebenform अरणी nachzuweisen. तं जिष्ठाभिररणिभिः RV. 1, 127, 4. 129, 5. उत स्म यं शिशुं यथा नवं जनिष्टारणी 5, 9, 3. हिरण्ययी अरणी यं निर्मन्थतो अश्विना (गर्भम्) 10, 184, 3. अरण्योः 7, 1, 1. 3, 29, 2. AV. 10, 8, 20. ÇAT. BR. 3, 1, 1, 11. 4, 6, 8, 3. 12, 4, 2, 3. 10. und sonst. KATHOP. 4, 7. ÇVETÂÇV. UP. 1, 14. 15. ÂÇV. GṚHJ. 4, 6. R. 2, 104, 24. HARIV. 312. 979. 1407. fg. PAÑKAT. I, 247. Sie werden als *das obere* und *untere* unterschieden: उत्तरारणि und अधरारणि ÇAT. BR. 3, 4, 1, 22. 11, 5, 1, 15. fgg. KÂTJ. ÇR. 5, 1, 30. 8, 7, 5. u. s. w. ÇVETÂÇV. UP. 1, 14. अरणिलक्षण heisst das 22ste PARIÇISHṬA zum AV. Verz. d. B. H. 90. — 2) m. *die zu solchen Reibhölzern gebrauchte Premna spinosa* (वह्निमन्थ) MED. ṇ. 34. DIVJA-AV. in BURN. Intr. 209. — 3) m. *Sonne* KÂÇIKHAṆḌA im ÇKDR. — Von अर् entweder in der Bedeutung von *sich eng anschliessen* (vgl. die 2te Bedeutung des caus.), oder in der von *auffliegen* (vgl. die 4te Bed. des caus.), oder endlich in der von *erregen.*

2. अ॒र॑णि (3. अ + रणि) f. *Kargheit:* निररणिं सविता साविषत्पदोर्निर्हस्तयोर्वरुणो मित्रो अर्यमा AV. 1, 18, 1.

अरणिमत् (von 1. अरणि) adj. *mit Reibhölzern in Verbindung stehend, mit denselben zu erzeugen:* (अग्निम्) ध्रियमाणं वा प्रज्वल्यारणिमन्तं वा मथित्वा ÂÇV. ÇR. 2, 2.

अरणी s. u. 1. अरणि 1.

अरणीकेतु (अ° + केतु) m. = 1. अरणि 2. Râǵan. im ÇKDr.

अरण्य (von अरण) Uṇ. 3, 101 (von अर्). Çânt. 3, 18. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 250, b, 6. (*das Fremde*) *das weder bebaute noch regelmässig beweidete Land, Wildniss, Oede, Wald*. n. Nir. 9, 29. AK. 2, 4, 1. 1. 3, 6, 2, 22. H. 1110. अमा चैनमरण्ये पाहि रिषः *bewahre ihn vor Schaden daheim und draussen* Ṛv. 6, 24, 10. अरण्याद्न्य आभृतः कृष्या अन्यः *der Eine kommt aus der Wildniss, der Andere vom Ackerland* AV. 2, 4, 5. ये ग्रामा यदरण्यं याः सभा अधि भूम्याम् 12, 1, 56. Ṛv. 1, 163, 11. VS. 3, 45. 20, 17. अरण्यमभिप्रेयात्तदेव मनुष्येभ्यस्तिरो भवति Çat. Br. 13, 6, 2, 20. एतद्वै परमं तपो यं प्रेतमरण्यं हरन्ति 14, 8, 11, 1 (= Bṛh. Âr. Up. 5, 11). 5, 2, 3, 5. 11, 5, 1, 13. u. s. w. M. 2, 104. 5, 43. 69. 6, 2. 4. 7, 147. 8, 69. 356 (अरण्ये वने ऽपि वा). 9, 265 (auch mit वन). 11, 101. 258. N. 12, 53. 78. R. 1, 9, 26. u. s. w. Megh. 21. अरण्याध्ययन, अरण्याधीति Taitt. Âr. in Ind. St. 1, 74. अरण्यरुदित *ein Weinen in den Wald hinein; ein Weinen, ein Klagen vor tauben Ohren* Amar. 76 (vgl. अरण्ये मए रुदिअं आसि Çâk. 22, 11. न खल्वर्हमिदं प्रून्ये रोमि MBh. 1, 3022). अरण्यद्वादशी N. des 63sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. 135. — 2) m. N. einer Pflanze, = कट्फल Çabdak. im ÇKDr. — 3) N. pr. ein Sâdhja Hariv. 11536. ein Sohn des Manu Raivata 434.

अरण्यक (von अरण्य) n. *Wald* Jâǵn. 3, 192.

अरण्यकदली (अ° + क°) f. *die wilde* Kadalî, *Gossypium* Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यकाण्ड (अ° + का°) n. Titel des 3ten Buches im Râmâjaṇa, das Râma's Aufenthalt in *der Wildniss* schildert.

अरण्यकार्पासी (अ° + का°) f. *die wilde Baumwollenstaude, Gossypium* Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यकुलत्थिका (अ° + कु°) f. N. einer Pflanze, *Glycine labialis Lin.*, = कुलत्था (vulg. वनकुलथी) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यकुसुम्भ (अ° + कु°) m. N. einer Pflanze, *Carthamus tinctorius Lin.*, = अग्निसंभव, कौसुम्भ Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यगज (अ° + ग°) m. *ein wilder Elephant* Pańkat. 219, 15.

अरण्यगान (अ° + गा°) n. *eines der 4* Gâna oder *Gesangbücher des* Sâmaveda Ind. St. 1, 30. Bei Benfey (SV. Vorrede, VI): आर°.

अरण्यघोली (अ° + घो°) f. N. einer Pflanze, = वनघोली (ein पत्रशाकविशेष) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यचटक (अ° + च°) m. *eine wilde Taube* (धूसर, भूमिशय) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यचर (अ° + च°) adj. subst. *den Wald bewohnend, wild, ein wildes Thier* (Gegens. ग्राम्य) Pańkat. 135, 23. 215, 6.

अरण्यज (अ° + ज) adj. dass. H. 1283.

अरण्यजार्द्रका (अ° + आर्द्रका) f. *wilder Ingwer* Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यजीर (अ° + जी°) m. *wilder Kümmel* Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यजीव (अ° + जी°) adj. subst. = अरण्यचर Pańkat. 193, 23.

अरण्यधर्म (अ° + ध°) m. *der Zustand im Walde, Wildheit*: तथारण्यधर्माद्वियोज्य ग्राम्यधर्मेषु नियोजितः Pańkat. 31, 6.

अरण्यधान्य (अ° + धा°) n. *wilder Reis* (नीवार) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यनृपति (अ° + नृ°) m. *König des Waldes*, ein Bein. *des Tigers* N. 12, 25. — Vgl. अरण्यराज्.

अरण्यभव (अ° + भ°) adj. *im Walde wachsend, wild*: तिलाः Pańkat. II, 93.

अरण्यमक्षिका (अ° + म°) f. *Bremse* (दंश) Çabdar. im ÇKDr.

अरण्यमार्जार (अ° + मा°) m. *wilde Katze* Pańkat. 165, 14.

अरण्यमुद्ग (अ° + मु°) m. *eine Bohnenart* (मकुष्टक) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यराज् (अ° + राज्) m. nom. °राट् *König des Waldes*, ein Bein. *des Löwen* N. 12, 13. *des Tigers* 22. — Vgl. अरण्यनृपति.

अरण्यरुदित s. u. अरण्य 1.

अरण्यवायस (अ° + वा°) m. *Rabe* Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यवासिनी (अ° + वा°) f. N. einer Pflanze, = अत्यम्लपर्णी Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यवास्तूक (अ° + वा°) m. N. einer Pflanze, = वनवास्तूक (vulg. वनबेतो) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यशालि (अ° + शा°) m. *wilder Reis* (नीवार) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यशूरण (अ° + शू°) m. N. einer Pflanze, = वनशू° (vulg. वनतुल) Râǵan. im ÇKDr.

अरण्यश्वन् (अ° + श्वन्) m. (*wilder Hund*) *Wolf* H. 1291.

अरण्यानि und °नी (von अरण्य) f. 1) *Wildniss, Einöde, grosser Wald* P. 4, 1, 49. Vop. 4, 26. AK. 2, 4, 1, 1 (überall °नी). वसन्नरण्यान्याम् Ṛv. 10, 146, 4. AV. 12, 2, 53. यथारण्यान्यां मुग्धाश्चरतो ऽशनाया वा पिपासा वा पाप्मानो रक्षांसि सचन्ते Çat. Br. 12, 2, 3, 12. °नी Hit. 17, 14. — 2) *die Genie der Wildniss, ihrer Einsamkeit und Schrecken, Mutter des Wildes* Ṛv. 10, 146 (das ganze Lied). nom. °निः, acc. °निम्, voc. °नि; Nir. 9, 29. und Naigh. 5, 3: °नी.

अरण्यायन (अ° + अयन) n. *das in-den-Wald-Gehen* (als ein frommes Werk): अथ यदरण्यायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदरश्च ह वै ण्यश्चार्णवौ (spiel. Etym.) ब्रह्मलोके तृतीयस्यामितो दिवि Khând. Up. 8, 5, 3.

अरण्यीय adj. von अरण्य gaṇa उत्करादि.

अरण्येतिलक (von अ°, loc. von अरण्य, + तिल; vgl. P. 5, 3, 97) m. pl. °कास् *im Walde wachsender* Tila (der kein Oel giebt), bildlich von *Dingen, die gehegten Erwartungen nicht entsprechen* P. 2, 1, 44, Sch. 6, 3, 9, Sch. Vgl. Pańkat. II, 93: यथा काकयवाः प्रोक्ता यथारण्यभवास्तिलाः। नाममात्रा न सिद्धौ हि धनहीनास्तथा नराः॥

अरण्येऽनूच्य (अ° + अनूच्य) m. (sc. पुरोडाश) Bezeichnung einer Spende Çat. Br. 9, 3, 1, 12. 24. 2, 4. 13, 3, 5, 1. Kâtj. Çr. 18, 4, 20. 24. 5, 1 bei Mahîdh. zu VS. 39, 7. fgg.

अरण्यौकस् (अ° + ओकस्) m. *Waldbewohner; ein Brahman, der sein Haus aufgegeben hat und in den Wald gezogen ist*, Çâk. 81. — Vgl. वानप्रस्थ.

अरतत्रप (von 3. अ + रत - त्रपा) 1) adj. *den coitus ohne Scham vollbringend*. — 2) m. *Hund* Trik. 2, 10, 6.

1. अरति (von अर्, vgl. अरम्) m. *Diener, Gehülfe, Verwalter, Ordner, administer*; von Agni: यो मर्त्येष्वमृत ऋतावा देवो देवेष्वरतिर्निधायि Ṛv. 4, 2, 1. 1, 1. यं देवा दूतमरतिं न्येरिरे । यजिष्ठं हव्यवाहनम् 8, 19, 21. अग्निं विश्वेषामरतिं वसूनाम् 1, 58, 7. विश्वो विहाया अरतिर्वसुर्दधे 128, 6. प्राग्नये तवसे भरध्वं गिरं दिवो अरतये पृथिव्याः 7, 5, 1. 1, 59, 2. 128, 8. 2, 2, 2. 3. 4, 38, 4. 6, 3, 5. 67, 8. 7, 10, 3. 16, 1. 10, 3, 1. 2. 45, 6. 46, 4. In Ṛv. 5, 2, 1: अनीकमस्य (कुमारस्य) न मिनज्जनासः पुरः पश्यन्ति निहितमरतौ hat

ursprünglich gewiss अरत्नौ gestanden, wie auch der Vers an vorletzter Stelle eine Länge fordert. — Vgl. ὑπ-ηρέτης.

2. अराति m. ÇKDR. *Zorn* UṆ.4,61 (von अर् [ऋ]).

3. अरति (3. अ + रति) f. 1) *Unbehagen, Unbehaglichkeit:* रत्यरती H. 72. SUÇR. 2, 494, 17. LALIT. 353 (अरती). BURN. Lot. de la b. l. 443. = अनवस्थितचित्तत्व RAXITA, = क्रीडाभाव KÂRTTIKA im ÇKDR. — 2) *Ungeduld, Sehnsucht* H. 314. अरति = उद्वेग UṆ.5,7 (von अर् [ऋ]).

अरत्नि m. 1) *Ellbogen* H. an. 3, 357. MED. n. 34. VS.20,8. DRAUP.9,5. अरत्नी du. ÇAT. BR. 4,2,1,15.19. ÂÇV. ÇR. 5,6. Vielleicht *Ecke, Winkel* ṚV.10,160,4: अनुस्पष्टो भवत्येषो अस्य यो अस्मै रेवान्न सुनोति सोमम्। निररत्नौ मघवा तं दधाति ब्रह्मद्विषो हन्त्यनानुदिष्टः ॥ Vgl. auch 5,2,1 unter 1. अराति. — 2) *Elle, das Maass vom Ellbogen bis zur Spitze des kleinen Fingers* AK.2,6,2,37. H. 599. an. 3,357. MED. n. 34. UṆ. 4, 2. उर्वी काष्ठा हितं धनम्। अपावृक्ता अरत्नयः ॥ ṚV.8,69,8. नवारत्नीन् AV.19,57,6. बाह्वर्वा अरत्निः ÇAT. BR. 6,3,1,33. 7,1,14. 14,1,2,6. KAUÇ. 85. तामुत्तरतो ऽग्नेर्निधात्यरत्निमात्रे *in der Entfernung von nur einer Elle* ÇAT. BR. 7,1,1,43. अरत्निमात्राद्धि वृषा योषामुपशेते 5,1,6. KÂTJ. ÇR. 17,4,28. 5,3. 12,24. अरत्निमात्र adj. f. ई *eine Elle lang* AIT. BR. 8, 5. ÇAT. BR. 6,7,1,14. 3,1,30.33. u. s. w. KÂTJ. ÇR. 1,3,38. 8,5,25. u. s. w. R. 4, 40, 43. SUÇR. 2, 172, 5. Am Ende eines comp. mit vorangehendem Zahlwort R. 1,13,27. Accent eines solchen comp. P. 6,2,29, Sch. बह्वरत्नि 30, Sch. — Vgl. रत्नि und सरत्नि.

अरत्निक (von अरत्नि) m. *Ellbogen:* चत्वार्यरत्निकास्थीनि JÂGṄ.3,86.

अरथ (3. अ + रथ) adj. *ohne Wagen* ṚV. 10,99,4. VS. 16,26. AV. 11, 10, 24.

अरथी (3. अ + र°) m. *Nicht-Wagenführer* ṚV. 6,66,7.

अरध्र (3. अ + रध्र) adj. *nicht lässig* ṚV. 6,18,4. 62,3.

अरनेमि (1. अर + नेमि) m. N. pr. Brahmadatta Aranemi, ein König von Koçala SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4).

अरन्तुक N. pr. eines Tîrtha: तरन्तुकारन्तुकयोः MBH.3,7078. LIA. 1, 593, N. 2.

अरप (Nebenform von अरपस्) adj. *unbeschädigt:* अधा विश्वाहारप एधते गृहे VS. 8, 5.

अरपचन (अ° + प°) m. ein Name Mańguçrî's MAṄGUÇRIN. 4.

अरपस् (3. अ° + र°) adj. 1) *unbeschädigt, heil:* त्रायन्तां विश्वा भूतानि यथायमरपा असत् ṚV. 10,137,5. घृणीव छायामरपा अशीया विवासेयं रुद्रस्य सुम्नम् 2,23,6. 10,15,4. 37,11. AV. 1, 22, 2. — 2) *nicht beschädigend, wohlthuend:* शं वातो वात्वरपा अप स्रिधः ṚV. 8,18,9.

अरम् (von अर und dieses von अर् 2. und 3.) adv. 1) *zur Hand, zugegen, praesto:* यदीमाग्मुर्वहति देव एतशो विश्वस्मै चक्षसे अरम् ṚV. 7,66, 14. दुरोकशोचिः क्रतुर्न नित्यो जायेव योनावरं विश्वस्मै 1, 66, 5 (3). प्र वामिष्टयो ऽरमश्नुवन्तु 6,74,1. 8,81,26. — 2) *zurecht, recht, passend, entsprechend:* अरं रोदसी कक्ष्ये नास्मै ṚV. 1,173,6. अरं ते सोमस्तन्वे भवाति 41, 5. अरं कामाय शं हृदे 10, 97, 18. दाशच्चो अस्मा अरं सूक्तैः 1, 70, 5 (3). अरमस्मै भवति यामहूतौ 10,117,3. 1,108,3. 2,5,7. 17, 6. 18,2. 6, 16,43. 8,81,24.25. 9,24,5. 10,71, 10. 96, 7. — 3) *genug, hinreichend:* विश्वं स देव प्रति वारमग्ने धत्ते धान्यम् ṚV. 6, 13, 4. पुरु वारं पुरु 1, 142, 10. अरं भक्ताय KÂÇ. zu P. 8, 2, 18, Vârtt. 2. — Häufig in den beiden Verbindungen: *a)* अरं गम् *gewärtig sein, erscheinen, sich darbieten:* अरं मे गन्तं हवनायास्मै गृणाना यथा पिबाथो अन्धः ṚV. 6,63,2. त्वां नक्षन्त नो गिरः। अरं गमेम ते वयम् 8, 81, 27. अत्रा चिन्नो मधो पितो ऽरं भक्षाय गम्याः 1,187,7. 7,68,2. 8,45,10. 10,9,3. SV. I,3,1,2,6. — *b)* अरं कर् *α) zurechtmachen, zurüsten:* को वां ऽध्वरं तुविजाता अरं करत् ṚV. 10, 63, 6. एह्वि मनुर्देवयुर्यज्ञकामो ऽरंकृत्या तमसि क्षेष्यग्ने 51, 5. partic. अरंकृत *gerüstet, bereit:* सोमाः 1,2,1. (यज्ञः) अग्निहूतो अरंकृतः 10,14,13. 119,13. AV. 2, 12, 7. 12, 1, 22. — β) *dienen:* वयं ते ऽरं सुतेभिः कृणवाम सोमैः ṚV. 3,35,5. यदारमक्रन्नृभवः पितृभ्यां परिविष्टी वेषणा दंसनाभिः 4,33,2. अरं दासो न मीळ्हुषे कराणि 7,86,7. 2,5,8. — Vgl. 2. अर 1. und das aus अरम् entstandene अलम् (P. 8,2,18, Vârtt. 2).

अरम SÂRAS. zu AK. 3,2,3. ÇKDR. Falsche Variante für अवम.

अरमणस् (अर[म्] + मनस्) adj. *dienstbereit, gehorsam:* (वज्रं) निकाममरमणसम् ṚV. 6,67,10.

अरमति (अर[म्] + मति) f. *Dienstbereitheit, Gehorsam, Ergebenheit;* persönlich gedacht *die Genie des Cultus, der thätigen Frömmigkeit:* वि षा होत्रा विश्वमश्नोति वार्यं बृहस्पतिररमतिः पनीयसी। ग्रावा यत्र मधुषुदुच्यते बृहत् ॥ ṚV. 10,64,15. उप यमेति (अग्निं) युवतिः सुदक्षं दोषा वस्तोर्हविष्मती घृताची। उप स्वैनमरमतिर्वसूयुः 7, 1, 6. प्रति न स्तोमं त्वष्टा जुषेत स्यादस्मे अरमतिर्वसूयुः 34,21. प्र वो महीमरमतिं कृणुध्वं प्र पूषणम् 36, 8. यज्ञस्व सु पूर्वणीक देवाना यज्ञियामरमतिं ववृत्याः 36, 8. पुनः समव्यद्वितं वयन्ती मध्या कर्तोर्न्यधाच्छक्म धीरः। उत्संहायास्थाद्व्यृतूँरदर्धररमतिः सविता देव आगात् *wieder eingezogen hatte die Webende* (Aramati) *ihr Aufgespanntes* (das Gewebe der Andacht und Opfer), *mitten im Werk hatte der Andächtige abgelassen* (bei Einbruch der Nacht); *da erhebt sich neu und ordnet die Zeiten* Aramati: *der göttliche* Savitar *ist da* (d. h. es ist wieder Morgen geworden) 2, 38, 4. आ नो महीमरमतिं सजोषा ग्नां देवीं नमसा रातहव्याम्। मधोर्मदाय बृहतीमृतज्ञामाग्ने वह पथिभिर्देवयानैः ॥ 5,43,6. 54,6. नमो मह्यरमतिः पनीयसी 10, 92, 4. प्र रुद्रेण ययिना यन्ति सिन्धवस्तिरो महीमरमतिं दधन्विरे 5. Concret: *gehorsam, fromm:* अरमतिरनर्वणो विश्वो देवस्य मनसा। आदित्यानामनेह इत् ॥ 8,31,12.

अरममाण (3. अ + र° von रम्) adj. *nicht ruhend* ṚV. 9,72,3.

अरमिष् (अरम् + इष्) adj. *herbeieilend:* महः सु वो अरमिषे स्तवामहे मीळ्हुषे अरंगमाय जग्मये ṚV. 8,46,17.

अरमुडि m. N. pr. ein König von Nepâla RÂGA-TAR. 4, 530. 536. 551. 557.

अरर 1) n. *Hülle, Deckel* (छद) MED. r. 111. — 2) *Thür, Thürflügel* m. f. n. AK. 2,2,17. n. UṆ. 3, 131. TRIK. 2, 2, 10. H. 1006. — 3) *Hülle, Scheide eines Bambusschusses* (करीरकोष) VIÇVA im ÇKDR. — Vgl. u. अर.

अररक m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

अररि m. n. *Thürflügel* H. 1007.

अररिन्द n. nach NAIGH. 1, 12: *Wasser* (*Flüssigkeit*); es scheint ein *Werkzeug* oder *Gefäss bei der* Soma-*Bereitung* zu bezeichnen: अधारयदररिन्दानि सुक्रतुः पुरू सद्मानि सुक्रतुः ṚV. 1,139,10.

अररिवंस् (3. अ + र°) adj. *missgünstig, hart, unfreundlich;* häufig Bezeichn. *dämonischer Wesen, welche das Gedeihen menschlicher Zustände*

hemmen: यो नो अग्ने अररिवाँ अघायुररातीवा मर्चयति द्वयेन RV. 1,147,4. मा नः शंसो अररुषो धूर्तिः प्र णङ्मर्त्यस्य 18,3. पाहि नो अग्ने रक्षसो अजुष्टात्पाहि धूर्तेरररुषो अघायोः 7,1,13. पुरा गृध्रादररुषः पिबातः 5,77,1. 1,150,2. 7,56,19. 94,8.

अररु (3. अ + ररु) adj. dass.: कं चिन्वावीररुं शूर मर्त्यम् RV. 1,129,3. ein Dämon: अर्मिमीतारुं यद्यतुष्पात् 10,99,10. अपारुं पृथिव्यै देवयजनाद्वध्यासम् VS. 1,26. ÇAT. BR. 1,2,4,17. N. des Schlafes: अररुर्नामासि (स्वप्न) AV. 6,46,1. Nach UṆ. 4,80: *Feind.*

अररे interj. *des hastigen Rufens* ÇABDAR. im ÇKDR.

अरर्य्, अरर्यति (आराकर्मणि, WEST.: *facere periculum, experiri*) gaṇa कण्ड्वादि.

अरलु m. N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.*, AK. 2,4,2,38. SUÇR. 2,436,8. अरलुदण्डं यदायुधम् KAUÇ. 43. — Vgl. अरटु.

अरलुक m. dass. SUÇR. 2,389,8.

अरविन्द n. 1) *Lotusblume, Nelumbium speciosum* oder *Nymphaea Nelumbo* AK. 1,2,3,38. H. 1160. blüht mit Sonnenaufgang auf KUMĀRAS. 1,32. ist wohlriechend ÇĀK. 55. RAGH. 1,43. अरविन्दानि R. 5,33,11. वक्त्रारविन्द° RAGH. 13,23. HIT. 59,1. KUMĀRAS. 1,33. फुल्लारविन्दवदना KAURAP. 1. ÇṚÑGĀRAT. 4. परिम्लानमुखारविन्दा RAGH. 14,50. ÇRUT. 30. *rother Lotus* (रक्तकमल), *blauer Lotus* (नीलोत्पल) RĀǴAN. im ÇKDR. — 2) m. *der indische Kranich* ÇKDR. (vgl. AK. 2,5,22). — 3) *Kupfer* RĀǴAN. im ÇKDR. — Wird in अर + विन्द zerlegt SIDDH. K. zu P. 3,1,138. VOP. 26,35.

अरविन्दिनी f. *eine Gruppe von* Aravinda gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135.

अरश्मन् (3. अ + र°) adj. *ohne Strang:* अरश्मानो ये रथा अयुक्ताः RV. 9,97,20.

अरस (3. अ + रस) adj. 1) *saftlos, geschmacklos:* अरसाश *Genuss fader, nicht saftiger Speisen, Kasteiung* KAUÇ. 141. अरसाशिन् 42. — 2) *kraftlos, wirkungslos, matt:* विषम् RV. 1,191,16. अरसाः सन्तु कर्वरीः AV. 4,18,1. निरिन्द्रिया अरसाः सन्तु सर्वे (सपत्नाः) 9,2,10. 2,27,1. 31,3. 4,6,1.6. 7,2. 5,8,6. 13,7. u. s. w. — 3) *ohne Geschmackssinn:* ब्रह्म ÇAT. BR. 14,6,8,8 = BṚH. ĀR. UP. 3,8,8.

अराजक (von 3. अ + राजन्) adj. *königslos* M. 7,3. DRAUP. 6,5. MBH. 12,2497. fgg. R. 2,67,7. fgg. KĀN. 57. KATHĀS. 15,100.

अराजन् (3. अ + रा°) ved. gaṇa चार्वादि, अराजन् *Nicht-König* ÇAT. BR. 3,4,1,7.8. 13,4,2,17. AIT. BR. 8,23.

अराजिन् (3. अ + रा°) adj. *glanzlos:* (मरुतः) वि वृत्रं पर्वशो ययुर्वि पर्वताँ अराजिनः RV. 8,7,23.

अराट m. N. pr. mit dem Bein. कालाम LALIT. 226. fgg. 377. Vgl. अराड.

अराट्की f. N. der Pflanze Aǵaçṛṅgī oder Beiw. derselben: अजशृङ्ग्यराटकी तीक्ष्णशृङ्गी व्यृषतु AV. 4,37,6. — Vielleicht verwandt mit अराल; vgl. अरटु und अरलु.

अराड oder अराळ्ह (अ° + रा°) m. N. pr. s. आराळ्हि.

अराति (3. अ + राति) 1) f. a) *Ungunst, malignitas;* α) persönlicher Wesen: *Kargheit, Härte, Uebelwollen;* β) der Verhältnisse: *Misslingen, Ungemach.* Auch im pl. gebraucht. मा नो अरातिरीशत देवस्य मर्त्यस्य च। पर्षि तस्या उत द्विषः॥ RV. 2,7,2. अभ्या तपन्ति माघान्यर्यो वनुषामरातयः 7,83,5. न्यराती ररावणां विश्वा अर्यो अरातीरितो युच्छन्त्वामुरः 8,39,2. नि वो नु मन्युर्विशतामरातिः 10,34,14. नुदन्नरातिं परिपन्थिनं मृगम् AV. 3,15,1. RV. 9,79,3. AV. 2,7,4. 3,31,1. 10,5,36. 11,8,21. 19,31,11. भूताय त्वा नारातये ÇAT. BR. 1,1,2,20. अप क्षुधं नुदतामरातिम् TAITT. BR. 3,1,1,14. — b) Bezeichnung sowohl einer *Unholdin, welche die guten Bestrebungen der Menschen vereitelt und ihre Wohlfahrt stört,* als einer *Mehrzahl schädlicher Unholde.* आ नो भर मा परि ष्ठा अराते मा नो रक्षीर्दक्षिणां नीयमानाम्। नमो वीर्त्साया असमृद्धये नमो अस्त्वरातये॥ AV. 5,7,1 (vgl. das ganze Lied). आरादरातिं निर्ऋतिं परो ग्राहिं क्रव्यादः पिशाचान् 8,2,12. शून्यैषी निर्ऋते याजगन्थोत्तिष्ठाराते प्र पत मेह रंस्थाः 14,2,19. 1,18,1. 6,124,3. 12,3,17. अत्रा पुरंधिरजहादरातीर्मदे सोमस्य मूरा अमूरः RV. 4,26,7. ससन्तु त्या अरातयो बोधन्तु शूर रातयः 1,29,4. विश्वा अग्ने ऽप दहारातीः 7,1,7. मा त्वा स्थुर्नो अरातयः 10,57,1. 1,43,8. 116,21. 2,23,9. 9,97,10. 10,85,32. 174,2. VS. 1,7.11.14.16.29. 5,26. कृणोमि भगिनं माप द्रान्त्वरातयः AV. 6,129,1. 2,10,7. 3,1,1. 2,1. 5,23,2. 12,2,45. 13,1,20. 19,50,3. प्रत्युष्टं रक्षः प्रत्युष्टा अरातयः ÇAT. BR. 1,1,2,2. अवधूतं रक्षो ऽवधूता अरातयः 4,4. अप द्वेषांसि नुदतामरातीः TAITT. BR. 3,1,1,13. — 2) in der spätern Sprache m. in der Bedeutung *Feind* AK. 2,8,1,11. 3,4,14,86. H. 729. PAÑKAT. III, 10. HIT. I, 203. 77,7. RAGH. 12,89. PRAB. 16,15 (आरातयः gegen das Metrum). 117,11.17. Vgl. अरि.

अरातिदूषण (अ° + दू°) adj. *Ungunst, Unheil zerstörend* AV. 19,34,4.

अरातिदूषि (अ° + दू°) adj. dass. AV. 2,4,6.

अरातिय् s. u. अरातीय्.

अरातिहन् (अ° + हन्) adj. *Unheil vernichtend* AV. 19,35,2.

अरातीय् (von अराति) act. *Unglück bringen wollen,* mit dem dat.: यो अस्मभ्यमरातीयात् VS. 11,80. ÇAT. BR. 1,2,4,14. 3,3,11. 4,5,6. u. s. w. part. अरातीयन्त् *missgünstig, abhold, schadenfroh* RV. 1,99. VS. 11,80. 12,5. AIT. BR. 3,11. Die Form अरातिय् AV. 4,36,1: यो नो दुरस्याद्दिप्साच्चाथो यो नो अरातियात्.

अरातीयु (von अरातीय्) adj. *unheildrohend, feindselig* AV. 10,6,1.

अरातीवन् (von अराति) adj. *abgünstig, abhold;* auch Bezeichnung von *Dämonen* RV. 1,147,4 (s. u. अररिवंस्). उत वा यो नो मर्चयादनागसो ऽरातीवा मर्तः सानुको वृकः RV. 2,23,7. अरातीवा मा नस्तारीन्मो च नः किं चनाममत् 9,114,4. 8,51,11.

अराद्धि (3. अ + राद्धि) f. *Missgunst* VS. 30,9.

अराधस् (3. अ + रा°) adj. *ungütig, hart, eigennützig, geizig:* मर्तम् RV. 1,84,8. पदा पणींरराधसो नि बाधस्व 8,53,2. अप श्वानमराधसं हता मखं न भृगवः 9,101,13. 10,32,2. 60,6. मा त्वा वोचन्नराधसं जनासः AV. 5,11,7. 12,5,70.75.

1. अराय (3. अ + राय) m. *Knicker, Geizhals:* न पापासो मनामहे नारायासो न जळ्हवः RV. 8,50,11. NIR. 6,25.

2. अराय (wie eben) m. °यी f. *Unhold, Unholdin,* Bezeichn. *einer Gattung von Dämonen:* अरायेभ्यो जिघत्सुभ्य इमं मे परि रक्षत AV. 8,2,20. अरायाँ अस्य मुष्काभ्यां भंससो ऽप हन्मसि 6,4.5. अरायमसृक्पावानं यश्च स्फातिं जिहीर्षति 2,25,3. ये गन्धर्वा अप्सरसो ये चारायाः किमीदिनः 12,1,50. 11,6,16. 16,6,7. fem. NIR. 6,30. अराय्यं ब्रह्मणस्पते तीक्ष्णशृङ्गोदृषन्निहि RV. 10,155,2. 1. असौ यो अधराद्गृहस्तत्र सन्त्वराय्यः AV. 2,14,3. अपमृज्य यातुधानानप सर्वा अराय्यः 4,18,8.7. 1,28,4. 4,17,5.

अरायक्षयण (अ° + क्ष°) adj. *die Unholde bewältigend* AV. 2,18,3.

अरायचातन (अ° + चा°) adj. *die Unholde verjagend* AV. 2,18,3.

अराल 1) adj. *gebogen* AK. 3,2,20. TRIK. 3,3,379. H. 1457. an. 3,622. MED. l. 58. °पक्ष्मन् N. 11,31. R. 5,28,13.17. KUMÂRAS. 5,49. °केशी RAGH. 6,81. KAURAP. 11. In dieser Bedeutung wohl ohne Zweifel von अर *Speiche*, also eig. *speichenartig auseinandergehend*. — 2) m. *a) gebogener Arm* ÇABDAR. im ÇKDR. — *b) das Harz der Shorea robusta* (सर्जरस) AK. 2,6,3,29. TRIK. 3,3,379. H. an. 3,623. MED. l. 58. Auch राल. — *c) ein Elephant in Wuth* H. an. 3,622. MED. l. 58. — 3) f. °ला. *a) ein unkeusches Weib* (कुलटा). — *b) ein bescheidenes Weib* (अधृष्टा) ÇABDAR. im ÇKDR. — 4) f. अराली und अराली gaṇa बह्वादि und शार्ङ्गरवादि.

अरावन् (3. अ + रा°) adj. *missgünstig, feindselig;* auch Bezeichnung *dämonischer Wesen:* अरावा चन मर्त्यः ṚV. 8,28,4. पाहि नो अग्ने रक्षसः पाहि धूर्तेररावणः 1,36,15.16. मा नो निदे च वक्तवे ऽर्यो रन्धीररावणे 7, 31,5. पाहि विश्वस्माद्रक्षसो अराव्णः 8,49,10. यो अस्मभ्यमरावा 9,21,5. 10,37,12.

1. अरि (von अर्) 1) adj. (*aufstrebend*) *verlangend, begierig, anhänglich* (decl. wie 2. अरि): वनेम पूर्वीरर्यो मनीषा ṚV. 1,70,1. अर्यो दिधिषेाई बिभृत्राः 71,3. तं नाकमर्यो अगृभीतशोचिषं रुशत्पिप्पलं मरुतो वि धूनुथ 5,54,12. सुते सुते न्योकसे बृहद्बृहत एदरिः। इन्द्राय शूषमर्चति ॥ 1,9,10. (आ याहि) अर्य आशिषं उप नो हरिभ्याम् 3,43,2. अर्यो वा गिरो अभ्यर्च विद्वान् 10,148,3. 1,122,14. वाचा विप्रास्तरत वाचमर्यः 10,42,1. 28,1. तत्सु नो विश्वे अर्य आ सदा गृणन्ति कारवः 6,45,33. गावो यवं प्रयुता अर्यो अक्षन् 10,27,8. वृकायारये जसुरये 6,13,5. 1,184,1. 185,9. 6,25,7. 8,34, 10. 61,16. Vgl. स्वरि. — 2) *Rad* m. TRIK. 2,8,48. n. H. 755 (v. l.: m.). Sch.: अराः सन्त्यस्मिन्नरिः (sic); hiernach vielleicht n. अरिन्.

2. अरि (3. अ + रि von रा) ved. acc. अरिम् und अर्यम्, gen. abl. und nom. acc. pl. अर्यस्. 1) adj. *a) knickerig, karg, missgünstig;* gegen die Götter) *unfromm:* वि च नशन्न इषो अरातयो ऽर्यो नशन्त सनिषन्त नो धियः ṚV. 9,79,1. उत स्वस्या अरात्या अरिर्हि ष उतान्यस्या अरात्या वृको हि षः 3. आ पवमान नो भरार्यो अदाशुषो गयम् 23,3. स्पर्धन्ते रायो अर्यः 6,14,3. तरन्तो अर्यो अरातीर्वन्वन्तो अर्यो अरातीः 16,27. अधा अर्यो अरातयः 48,16. अभि चष्टे सूरो अर्य एवान् 51,2. 1,73,5. 6,20,1. 36,5. 47,9. 59,8. 8,39, 2. 10,133,3. VÂLAKH. 3,9. — *b) feindselig*, subst. *Feind:* (अश्वम्) अर्यो अभिभूतिम् ṚV. 1,118,9. अर्यः परस्यान्तरस्य तरुषः 6,15,3. त्रातारो भूत पृतनास्वर्यः 7,56,22. तिरो अर्यो हवनानि श्रुतं नः 68,2. अभ्या तपन्ति माघान्यर्यो वनुषामरातयः 83,5. (वहन्तु त्वा हरयः) तिरश्चिदर्य सवनानि वृत्रहन्नन्येषां या शतक्रतो 8,33,14. 1,169,6. 2,8,2. 6,14,3. 7,34,18. 8,1,4. 48,8. 49,12. 54,9. 55,12. In समर्यो विदाम् VS. 6,36 scheint अरी: nom. sg. zu sein. In der spätern Sprache ist अरि m. *Feind* in sehr häufigem Gebrauch. UṆ. 4,140. AK. 2,8,1,10. 2,63. H. 728. M. 3,138.144.230. 7, 73.102.104.158.172.173.175.181.185.194.195.198.210. 9,275. 11,32. 33. N. 12,34. HIT. I,52. RAGH. 1,59.61. 4,4. in der Astrol. Ind. St. 2,285. अरिकर्षण N. 12,16. अरिहन् 36. RAGH. 9,23. अरिनन्दन HIT. II,6. Am Ende eines comp. H. 10. Vgl. अराति. — 2) m. *eine Mimosa-Art* (खदिरपत्रिका, दाली, संदानिका) RÂGAN. im ÇKDR.

3. अरि (wie eben) m. *Feind:* हव्येनान्प्र दहत्वरिर्यो नः पृतन्यति AV. 13,1,29. अपेह्यरिरस्यरिर्वा असि विषे विषमपृक्थाः 7,88,1.

अरिक्षिप (अरि + क्षिप) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's HARIV. bei LANGLOIS I, 160.172. Der gedruckte Text hat an der ersten Stelle (1917) अविक्षिप, an der zweiten (2084) गिरिक्षिप.

अरिगूर्त (1. अरि + गूर्त) adj. *von Verlangenden gepriesen, eifrig geehrt:* असश्चथो नो वरुणः सुकीर्तिरिषश्च पर्षदरिगूर्तः सूरिः ṚV. 1,186,3. — Vgl. अरिष्टुत.

अरिगिन् (?) m. *Hahn* H. ç. 191.

अरितर् (von अर्) m. *Ruderer*, ἐρέτης: इयर्ति वाचमरितेव नावम् ṚV. 2,42,1. 9,95,2.

अरिति N. pr. LALIT. 194.

अरित्र (von अर्) करणे P. 3,2,184. VOP. 26,169. 1) adj. *treibend:* अस्यासो दमामरित्रा अर्चद्धूमासो अग्नयः पावकाः ṚV. 10,46,7. — 2) m. *Ruder:* तस्या अविद्व एव स्फ्याश्चारित्राश्च स्वर्गस्य लोकस्य संपारणाः ÇAT. BR. 4,2, 5,10. — 3) n. अरित्र und अरित्र. *a) Steuerruder* AK. 1,2,3,13. H. 879. *Ruder* HÂR. 144. अरित्राणि हिरण्ययी AV. 5,4,4. (नावम्) शतारित्राम् VS. 21,7. ṚV. 1,116,5. अरित्रगाधमुदकम् SIDDH. K. 234, *a*, 7. Vgl. Ind. St. 1,353. LIA. I,814, N. 3. — *b) ein Theil des Wagens:* अरित्रं वां दिवस्पृथु तीर्थे सिन्धूनां रथः ṚV. 1,46,8. दशारित्र (रथ) 2,18,1. — Vgl. नित्यारित्र, स्वरित्र.

अरित्रपरण (अ° + प°) adj. f. ई *durch Kraft der Ruder übersetzend:* नावम् ṚV. 10,101,2.

अरिदान्त (2. अरि + दान्त) m. (*durch den Feind gebändigt*) N. pr. eines Mannes HARIV. 6628.

अरिधायस् (1. अरि + धा°) adj. *gern milchend, nährend:* गाः ṚV. 1, 126,5.

अरिंदम (अरिम्, acc. von 2. अरि, + दम) संज्ञायाम् (नाम्नि) P. 3,2,46, Sch. VOP. 26,60. 1) adj. *den Feind bändigend*, ein Bein. tapferer Krieger N. 7,9. 12,69. 18,23. 24,36. HIḌ. 4,17. R. 1,1,12. VIÇV. 3,12. — 2) m. ein Bein. Çiva's ÇIV. — 3) N. pr. Vater von Sanaçruta AIT. BR. 7,34. ein Muni KATHÂS. 21,23.

अरिपु (3. अ + रि°) m. N. pr. Vater von Nala BHÂG. P. in VP. 416, N. 2.

अरिप्र (3. अ + रि°) adj. 1) *fleckenlos, rein, klar:* ऊर्मिम् ṚV. 7,47,1. उषसः 90,4. आपः AV. 10,5,24. — 2) *makellos, tadellos:* die Açvin ṚV. 8,8,9. यदेषां श्रेष्ठं यदरिप्रमासीत् 10,71,1. 120,9.

अरिमर्द (2. अरि + मर्द) m. (*den Feind zermalmend*) N. einer Pflanze (काममर्द) RÂGAN. im ÇKDR.

अरिमर्दन (2. अरि + म°) m. (*den Feind zermalmend*) N. pr. ein Sohn Çvaphalka's HARIV. 1917. 2083. VP. 435. ein König der Eulen PAÑKAT. 148,8.

अरिमेजय (अरिम्, acc. von 2. अरि, + एजय) m. (*den Feind erzittern machend*) N. pr. PAÑKAV. BR. in Ind. St. 1,35. ein Sohn Kuru's HARIV. 1802. Çvaphalka's 1917. 2084.

अरिमेद (अ° + मे°) m. 1) N. eines Strauchs, *Vachellia farnesiana* W. u. A., AK. 2,4,2,30. Auch रिमेद und इरिमेद. — 2) N. einer Gegend VARÂH. BṚH. S. 14,2. in Verz. d. B. H. 240.

अरिमेदक (अ° + मे°) m. 1) N. eines Insects SUÇR. 2,288,1. — 2) = अरिमेद 1. ÇKDR.

अरिश्म gaṇa कृशाश्वादि.

अरिषण्य (3. अ + रि°) adj. *nicht verletzend* oder *vor Verletzung schützend:* श्चानेव नो अरिषण्या तनूनाम् RV. 2,39,4.

अरिषण्यत् (3. अ + रि°) adj. *keinen Schaden nehmend:* अरिषण्यन्वीळयस्व वनस्पते RV. 2,37,3. 1,63,5. 6,24,9. 25,2.

अरिष्ट (3. अ + रि°) 1) adj. f. आ. a) *unversehrt:* अरिष्टः सर्व एधते RV. 1,41,2. पर्षन्नो अति सश्चतो अरिष्टान् 7,97,4. 5,31,1. 10,85,24. VS. 2,13. 11,69. 37,20. AV. 4,5,7. 7,53,5. 10,3,10. 5,23. अनार्तो ह वा अरिष्टो ऽजीतः सर्वतो गुप्तः Ait. Br. 8, 11. Çat. Br. 10, 3, 5, 8. अरिष्टदेह Draup. 7,20. instr. pl. f. als adv.: अथारिष्टाभिरा गहि RV. 6,54,7. — b) *vollkommen:* die Âditja RV. 2,27,2. पूर्वं अरिष्टाः 6,19,4. सौभगेभिः 1,112,25. — c) *sicher:* अरिष्टैर्नः पथिभिः पारयन्ता RV. 6,69,1. अरिष्टेभिः पायुभिर्विश्ववेदसो यन्ता नो ऽवृकं छर्दिः 8,27,4. अरिष्टं गच्छ पन्थानम् R. 1,26,3. गच्छस्वारिष्टमव्यग्रं पन्थानमकुतोभयम् 2,34,31. अरिष्टं मार्गमातिष्ठत्पुण्यं वायुनिषेवितम् 5,5,9. — 2) m. a) *Reiher* (कङ्क) H. an. 3, 153. Med. t. 32. — b) *Krähe* AK. 2,5,20. Trik. 3,3,91. H. 1321. an. 3, 153. Med. Hâr. 84. — c) N. verschiedener Pflanzen: α) *Sapindus detergens Roxb.* (oder *emarginatus*), *Seifenbaum* AK. 2,4,2,12. H. 1138. an. 3,153. Med. t. 32. Ainslie, Mat. ind. 2,318. Suçr. 1,71, 14. 144,13. 214, 17. 2, 97, 21. Die Früchte beim Waschen gebraucht Jâǵn. 1, 186. Auch अरिष्टक und रिष्ट. — β) *Azadirachta indica A. Juss.* AK. 2,4,2, 42. Trik. 3,3,91. H. 1139. an. 3,153. Med. N. 12,3. R. 2,94,9. S. निम्ब. — γ) *Knoblauch* AK. 2,4,5,14. Trik. 3,3,91. H. 1186. an. 3,153. Med. — d) *eine destillirte Mixtur*, häufig mit Spirituosen angesetzt Suçr. 1, 190,20. 191,5. 376,21. 2,51,3. 73,3. 78,20. 88,15. 146,13. 455,4. — e) N. pr. ein Asura, ein Sohn von Bali, den Kṛshṇa (Vishṇu) erschlägt, H. 220. Hariv. 2360. 2438. 2651. u. s. w. VP. 536. — ein Sohn des Manu Vaivasvata VP. 348, N. 4. — 3) f. °ष्टा. a) *Binde, Verband* Suçr. 2,269,16. fgg. 274,18. — b) N. einer in der Medicin angewandten Pflanze (कटुका) Râǵan. im ÇKDr. — c) N. pr. eine Tochter Daksha's und eine der Gemahlinnen Kaçjapa's Hariv. 169. 234. VP. 122. Mutter eines Apsaras-Geschlechts Kâdamb. in Z. d. d. m. G. 7, 584. — 4) n. a) *Unheil, Unglück* (अशुभ) AK. 3, 4, 38. H. an. 3, 153. Med. t. 33. नारिष्टशङ्का कर्तव्या Vid. 161. — b) *ungünstiges Symptom, Anzeichen des Todes* H. 125. an. 3,153. Med. प्राज्ञ्यारिष्टगृहीतो ऽपि मुच्यते प्राणसंशयात् Suçr. 2,163,11. 1,103,3. 119,7. 2,134,11. Auch 1,102,16. 103, 5 scheint so gelesen werden zu müssen. सारिष्ट 2,262,2. अरिष्ट, अरिष्टभङ्ग, अरिष्टविचार Varâh. u. s. w. in Verz. d. B. H. No. 857—59. 876. 878. Ind. St. 2,275. 287, N. 2. अरिष्टदुष्टधी zur Erklär. von विवश AK. 3,1,44. H. 438. — c) *Glück, Heil* (शुभ) AK. 3, 4, 38. H. an. Med. — d) *Buttermilch* (तक्र) AK. 2,9,53. Trik. 3,3,90. H. 408. an. 3,153. Med. — e) *ein Spirituosum* Trik. 2, 10, 14. Med. — f) *Gemach für eine Wöchnerin* AK. 2,2,8. Trik. 3,3,90. H. 997. an. 3,153. Med. अरिष्टशय्या *das Lager einer Wöchnerin* Ragh. 3, 15. *Gynaeceum* überh.: अपस्नात इवारिष्टं प्रविवेश गृहोत्तमम् R. 2,42,22.

अरिष्टक (von अरिष्ट) m. = अरिष्ट 2, c, α. Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2, 388,17. 424,3. Die Früchte beim Waschen gebraucht M. 5,120.

अरिष्टकर्मन् (अ° + क°) m. N. pr. ein König aus der Andhra-Dynastie VP. 473 (अरिष्टकर्मा [आ°?] Matsja-P. ebend. N.).

अरिष्टगातु (अ° + गा°) adj. *sicher wohnend* RV. 5,44,3.

अरिष्टगु (अ° + गु = गो) adj. *dessen Heerden unverletzt sind* AV. 10,3,10.

अरिष्टग्राम (अ° + ग्रा°) adj. *dessen Schaar unversehrt, vollzählig ist:* die Marut RV. 1,166,6.

अरिष्टताति (von अरिष्ट) f. *Unversehrheit, Sicherheit:* जीवातवे न मृत्यवे ऽथो अरिष्टतातये RV. 10,60,8. आ त्वागमं शंतातिभिरथो अरिष्टतातिभिः 137,4. 97,7. AV. 3,5,5. 5,30,12. 6,19,2. 80,2. u. s. w. Nach P. 4,4,143. 144: 1) = अरिष्टस्य करः, 2) अरिष्टस्य भावः; die Lexicographen kennen nur die Bedeutung *glückbringend* Trik. 3,1,1. H. 489, v. l. für रिष्टताति.

अरिष्टनेमि (अ° + ने°) adj. *dessen Radfelge unversehrt bleibt*, ein Bein. des Târkshja (s. d.): अरिष्टनेमिं पृतनाजमाशुं स्वस्तये तार्क्ष्यमिहा हुवेम RV. 10,178,1. 1,89,6. 180,10. 3,53,17. Erscheint als besondere Person neben Târkshja in der Formel VS. 15,18. Hariv. 12468. 14175. Ihm wird in RV. Anukr. das Lied 10,178 zugeschrieben; ein Praǵâpati R. 3,20,9. Vâju-P. in VP. 50, N. Gemahl von 4 Töchtern des Daksha VP. 119. wird mit Kaçjapa identificirt MBh. in VP. 123, N. 23. Vater von Sumati, der 2ten Gemahlin Sagara's R. 1,39,4. ein Fürst, Sohn des Ṛtuǵit VP. 390. ein Sohn von Kitraka und Bruder von Pṛthu Hariv. 1921. 2088. — N. des 22sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 30. nach dem Sch. auch °नेमिन्.

अरिष्टपुर (अ° + पुर) n. N. einer Stadt P. 6, 2, 100. — Vgl. अरिष्टाश्रितपुर.

अरिष्टभर्मन् (अ° + भ°) adj. *sichere Hut gewährend:* Aditi RV. 8,18,4.

अरिष्टमथन (अरिष्ट 2, e. + म°) m. ein Beiname Çiva's (eig. Vishṇu's) Çiv.

अरिष्टरथ (अ° + रथ) adj. *dessen Wagen unversehrt ist* RV. 10,6,3.

अरिष्टवीर (अ° + वीर) adj. *dessen Männer unversehrt sind* RV. 1, 114,3. AV. 3,12,1.

अरिष्टसूदन (अरिष्ट 2, e. + सू°) m. ein Bein. Vishṇu's Trik. 1,1,33.

अरिष्टहन् (अ° + हन्) m. dass. H. 221, Sch.

अरिष्टाश्रितपुर (अरिष्ट-आश्रित + पुर) n. N. einer Stadt P. 6,2,100, Sch. — Vgl. अरिष्टपुर.

अरिष्टासु (अ° + असु) adj. *dessen Lebenskraft unversehrt ist* AV. 14, 2,72.

अरिष्टि (3. अ + रि°) f. *Unversehrtheit:* पोषं रयीणामरिष्टिं तनूनाम् RV. 2,21,6. VS. 2,3. 30,13. Çat. Br. 5,4,2,16. 6,6,4,1. fgg. 11,5,4,4. u. s. w. 14,4,2,29 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,16. Pâr. Gṛhj. 2,2.

अरिष्टुत (1. अरि + स्तुत) adj. *eifrig gepriesen:* (इन्द्रः) विश्वगूर्तो अरिष्टुतः RV. 8,1,22. — Vgl. अरिगूर्त.

अरिष्यत् (3. अ + रि°) adj. *keinen Schaden nehmend:* अरिष्यन्तो नि पायुभिः सचेमहि RV. 8,25,11. 12. 2,8,6. 4,57,3. 10,63,14. Vâlakh. 3,3. AV. 2,4,1. 19,50,3.

अरिह m. N. pr. zweier Könige: a) ein Sohn von Avâkîna MBh. 1, 3771. fg. — c) ein Sohn Devâtithi's ibid. 3776. fg. LIA. I, Anh. XXI.

अरीळ्ह (3. अ + री° von रिह् = लिह्) adj. *ungeleckt:* वत्सम् RV. 4,18,10.

अरीकृणा P. 4,2,80. gaṇa उत्कारादि.

1. अरु = अरुस्, vgl. अरुंतुद und पाकारु.

2. अरु m. 1) *Sonne* Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) N. einer Pflanze (रक्तखदिर) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अरुणा.

अरुंषिका (von अरुस्) f. *Kopfgrind* Suçr. 1,293, 13. 2,119, 20.

अरुग्ण (3. अ + रु°) adj. *ungebrochen* ṚV. 6,39,2.

अरुच् (3. अ + रुच्) adj. *lichtlos* ṚV. 6,39,4.

अरुचि (3. अ + रु°) f. *Mangel an Appetit*, *Ekel* Suçr. 1, 200, 19. 2, 85, 10. 187, 11.

अरुज् (3. अ + रुज्) adj. *nicht aufbrechend*, *nicht schwärend:* ग्रन्थि: Suçr. 1,287, 10.

अरुज (von 3. अ + रुजा) 1) adj. *a) nicht zerbrechend:* कर्णिका Suçr. 2,300, 14. — *b) nicht aufbrechend:* ग्रन्थि: Suçr. 2, 309, 8. 20. — *c) gesund:* शरीरम् Bhartṛ. 3,76. — 2) m. *a)* N. einer Pflanze, *Cassia fistula* (आरग्वध), Râǵan. im ÇKDr. — *b)* N. pr. eines Dânava Hariv. 14284.

अरुण Uṇ. 3, 60. 1) adj. f. आ und ई (ved.). *a) röthlich, rothbraun; die Farbe des Morgens* im Gegensatz *zum Schwarz der Nacht:* कृष्णं च वर्णमरुणं च सं धुः ṚV. 1,73,7 (AV. 12,1,52). der Strahlen, Rinder, Rosse der Morgenröthe 92,2.15. 113,14. 124,11. 5,80,3. des Soma und der Soma-Pflanze: वृत्तस्य शाखामरुणस्य बप्सत: 10,94,3. 7,98,1. 9,45,3. des Wolfs 1,105, 18. des Aussatzes (vgl. 2, *c.*) AV. 5,22,3. 6,20,3. — ṚV. 1,134,3. 2,1,6. 4,1,16. 8,90,6. VS. 16,6.39. 24,3.11.29,58. AV. 10,2, 11. 11,5,12. 10,2. 13,2,26. Çat. Br. 3,3,1,15. Kâtj. Çr. 7,6,14. 22,9,13. अरुणपुष्प Çat. Br. 4,5,10,2. Kâtj. Çr. 25,12,18. प्राची दिगियमभवत्तावदरुणा Çṛṅgârat. 8. कुरवक: AK. 2,4,2,55. पल्लव Brahma-P. in LA. 59, 10. कपोताङ्गारुणो धूम: R. 3,5,7. भस्मारुणम् — दग्धास्थिस्थानमण्डलम् 2,77,8. पाण्डरारुणवर्णानि नीललोहितकानि च — महाभ्राणि चकाशिरे 5,55,15. पाण्डुरारुणवर्णानि स्रोतांसि विमलान्यपि। मुमुचुर्गिरिधातुभ्य: सभस्मानि भुजंगवत्॥ Daç. 1, 18. (मेघा:) गर्दभारुणा: R. 3, 30, 4. हिमारुणा:। शीतवृद्धतरायामास्त्रियामा भाति सांप्रतम् (हेमन्ते), तुषारारुणमण्डल: सनि:श्वास इवादर्शचन्द्रमा न प्रकाशते 3,22,12.13. तां निरीक्ष्य — ज्ञितौ ज्ञितिरन्धेऽरुणाम् 5,33,2. करौ च तव — पद्मपत्रारुणौ शुभौ 3,52,31. नख Çâk. 138. कोपादरुणलोचन: Dev. 3, 7. Kumâras. 4, 12. Amar. 44. Ueber die Personification der अरुणा: केतव: s. u. केतु. Die Lexicographen bestimmen die Farbe durch folgende Umschreibungen: अव्यक्तराग AK. 1,1,4, 25. H. an. 3, 192. Med. ṇ. 33. बालसंध्याभ H. 1396. संध्याराग H. an. Med. पिङ्ग H. an. 3,191. कपिल Med. ṇ. 34. गौर AK. 3, 4, 25, 191. आरक्त Trik. 3, 3, 120. Das m. bezeichnet die *rothe Farbe* in abstr. — *b) verwirrt* (व्याकुल) Trik. 3,3,120. — *c) stumm* H. an. 3, 192. Med. ṇ. 34. — 2) m. *a) Morgenröthe*, personif. *der Wagenlenker der Sonne* AK. 1,1,2, 33. Trik. 3,3,119. H. 102. an. 3, 191. Med. ṇ. 33. अरुणोदये M. 10, 33. R. 2, 71, 17. बालारुण Kumâras. 3, 30. अरुणांश Ragh. 5, 69. आविष्कृतारुणपुर:सर: (अर्क:) Çâk. 77. किं वाभविष्यदरुणस्तमसां विभेत्ता तं चेत्सहस्रकिरणो धुरि नाकरिष्यत् 163. Kumâras. 5, 44. ein Sohn der Vinatâ und Bruder Garuḍa's R. 3, 20, 33. Hariv. 224. 2499. 11556. 12507. 14175. VP. 149. Schüler des Sûrja Verz. d. B. H. No. 939. — *b) Sonne* AK. 1,1,2,31. 3,4,13,51. Trik. 1,1,100. 3,3,119. H. 95. an. 3,191. Med. ṇ. 33. परिणतारुणप्रकाश: शलभसमूह इव Çâk. 31. — *c) eine Art Aussatz* H. an. Med. Vgl. u. 1, *a.* — *d)* N. eines kleinen giftigen Thieres (मूषिक) Suçr. 2,279, 20. — *e)* N. einer Pflanze, *Rottleria tinctoria* (पुंनाग) Râǵan. im ÇKDr. Als Synonym von अर्क *Sonne* auch ein Name für die *Pflanze* अर्क ÇKDr. — *f) Melasse* (गुड) Râǵan. im ÇKDr. — *g)* N. pr. ein Lehrer mit dem Bein. Aupaveçi Çat. Br. 2, 2, 2, 20. Aupaveçi Gautama 10,6,1,1. Schüler des Upaveçi 14,9,4,33 (hier proparox.) = Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. Weber, Lit. 129. Vater von Uddâlaka Colebr. Misc. Ess. I, 37. 54. 83. 84. 87. Sohn Vîtadravja's ṚV. Anukr. zu 10, 91. Vgl. आरुणि. — ein Asura (त्रैलोक्ये महाबाधां करिष्यति) Dev. 11,49. — Aruṇa Âṭa ein Schlangenpriester Pañkav. Br. in Ind. St. 1, 35. — ein König aus dem Sonnengeschlecht LIA. I, Anh. CVI (zu S. VI, N. 8). — 3) f. °णा. *a)* N. verschiedener Pflanzen: α) = अतिविषा, eine *Birkenart* AK. 2, 4, 3, 18. Trik. 3, 3, 119. H. an. 3, 192. Med. ṇ. 34. — β) *Grapp*, *Färberröthe* (मञ्जिष्ठा) Trik. H. an. Med. — γ) *Ipomoea Turpethum R. Br.* (oder wohl eine andere *rothblühende* Species), त्रिवृत् H. an. Med. — δ) *Abrus precatorius* (गुञ्जा), mit *rothen* Beeren Râǵan. im ÇKDr. — ε) *die Koloquinte* (इन्द्रवारुणी) id. — ζ) = मुण्डितिका id. — η) = श्यामा H. an. Med. — *b)* N. eines Flusses LIA. I, 59. — 4) f. °णी. *a)* (sc. गो) *die röthliche Kuh*, vom Gespann der Morgenröthe und den Kühen im Indra-Mythus: त्वामा भिन्दन्तो अरुणीरप व्रन् ṚV. 4,2,16. 1, 112, 19. 121, 3. सन्नरुषा अरुणीभि: VS. 12, 74. Vgl. Naigh. 1, 15. — *b) die Morgenröthe:* आवर्तन्त्यरुणीर्ज्योतिषागात् ṚV. 4, 14, 3. — 5) n. *a) Röthe:* दिविस्पृश्यात्यरुणानि कृण्वन् ṚV. 10,168,1. 2,34,12. — *b) Gold:* अरुणं रजतम् AV. 13,4,5,6. — Vgl. अरुष.

अरुणकमल (अ° + क°) n. *der rothblühende Lotus* (रक्तोत्पल) Râǵan. im ÇKDr.

अरुणज्योतिस् (अ° + ज्यो°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अरुणता (von अरुण) f. *röthliche Färbung* Suçr. 1,36,3.

अरुणदत्त (अ° + द°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 932. 933. Colebr. Misc. Ess. II, 59, N.

अरुणदूर्वा (अ° + दू°) f. *ein röthliches Fennichgras* Çat. Br. 4,5,10, 5.6. Kâtj. Çr. 25, 12, 19.

अरुणप्रिया (अ° + प्रि°) f. N. einer Apsaras Hariv. 12470.

अरुणप्सु (अ° + प्सु) adj. *von röthlichem Aussehen:* die Morgenröthe ṚV. 5,80,1. 8,5,1. 62,16. ihr Gespann 1,49,1. die Marut 8,7,7.

अरुणबभ्रु (अ° + ब°) adj. *rothgelb* VS. 24,2.

अरुणयुज् (अ° + युज्) adj. *mit Roth (röthlichen Strahlen) angethan:* die Rosse der Morgenröthe ṚV. 6,65,2.

अरुणलोचन (अ° + लो°) 1) adj. *rothäugig.* — 2) m. *Taube* Râǵan. im ÇKDr.

अरुणसारथि (अ° + सा°) m. (*den* Aruṇa *zum Wagenlenker habend*) *Sonne* H. 98.

अरुणात्मज (अ° 2, *a.* + आत्मज) m. Aruṇa's *Sohn*, ein Bein. des fabelhaften Vogels Ǵaṭâju Trik. 1,1,103.

अरुणावरज (अ° 2, *a.* + अव°) m. Aruṇa's *jüngerer Bruder*, ein Bein. des Garuḍa Trik. 1,1,42. H. 230.

अरुणाश्व (अ° + अश्व) adj. *mit röthlichen Rossen fahrend:* die Marut ṚV. 5,57,4.

अरुणित (von अरुण) adj. *geröthet:* स्तनाङ्गरागारुणिताच्च कन्दुकात् KUMÂRAS. 5, 11.

अरुणोद (अ° + उद) N. eines Sees VP. 169. TROYER zu RÂGA-TAR. 3, 448.

अरुणोपल (अ° + उपल) m. *Rubin* H. 1064.

अ॑रुतहनु (3. अ - रुत + हनु) adj. *dessen Backe nicht zerschlagen ist* ṚV. 10, 105, 7.

अरुंतुद (अरुम्, acc. von अरु = अरुस्, + तुद) P. 3, 2, 35. 6, 3, 67. VOP. 26, 55. adj. *Wunden schlagend, Schmerz bereitend* (auch übertr.) AK. 3, 2, 33. H. 501. RAGH. 1, 71. PRAB. 31, 16. 93, 2. नारुंतुदः स्यादार्तो ऽपि न परद्रोहकर्मधीः M. 2, 161.

अरुन्धती॑ (3. अ° + रु° von रुध्) f. 1) *eine heilkräftige Schlingpflanze* AV. 4, 12, 1. 5, 5, 5. 9. 6, 59, 1. 2. 8, 7, 6. 19, 38, 1. — 2) N. pr. die Gattin Vasishṭha's H. 849. Zusatz zu dem Hochzeitsliede ṚV. 10, 85. तथैवारुन्धती याता पतिशुश्रूषया दिवम् R. 3, 3, 10. 1, 10, 37. 5, 31, 6. RAGH. 1, 56. KUMÂRAS. 6, 11. 32. सारुन्धतीक adj. 4. Gemahlin Dharma's HARIV. 145. 12449. 12481. VP. 119. — 3) ein Gestirn, als Gattin der sieben Ṛshi (des Gestirns) gedacht TAITT. ÂR. 3, 9, 2 in Ind. St. 1, 89. ध्रुवमरुन्धतीं सप्त ऋषीनिति दृष्ट्वा ÂÇV. GṚHJ. 1, 7. दीपनिर्वाणगन्धं च सुहृद्वाक्यमरुन्धतीम्। न जिघ्रति मुमूर्षुर्यो न शृणोति न पश्यति ॥ R. 3, 59, 16. दीप° न जिघ्रन्ति न शृण्वन्ति न पश्यन्ति गतायुषः ॥ HIT. I, 69; vgl. SUÇR. 1, 114, 4. Nach dem ÇKDR. befindet sich der Stern im Siebengestirn selbst, in der Nähe von Vasishṭha.

अरुन्धतीजानि (अ° + जा°) m. ein Bein. Vasishṭha's H. 849.

अरुन्धतीनाथ (अ° + ना°) m. dass. TRIK. 2, 7, 20.

अ॑रुपित s. आरुपित.

अरुंमुख s. d. folg. Wort.

अरुर्मघ m. eine Bezeichnung *habsüchtiger Dämonen*, wie der Paṇi's, welche Indra erschlägt, AIT. BR. 7, 28. Der erste Bestandtheil des Wortes ist wohl = अररु, vgl. पुनर्मघ. अरुंमुख KAUSH. UP. 3 in Ind. St. 1, 409. 411 ist eine Entstellung dieses अरुर्मघ.

अरुशहन् (अरुश [wohl = अरुष] + हन्) adj. *die Röthliche*, d. i. *die Sturmwolke* (vgl. अरुष 2, c.) *treffend:* सत्रा खेदामरुशहा वृषस्व ṚV. 10, 116, 4.

अरुष् (3. अ + रुष्) adj. *nicht im Zorn, guter Laune:* अरुषि नृपे स्तुतिवचनम् PAÑKAT. I, 80.

अरुष॑ 1) adj. f. अ॑रुषी *röthlich*, die Farbe Agni's und seiner Rosse; er selbst erscheint als *rothes* Ross ṚV. 3, 1, 4. 7, 5. 31, 3. 4, 6, 9. 5, 1, 5. 12, 2. 6. 6, 48, 6. 49, 2. von Pferden, Kühen, Gespannen der Götter, besonders der Morgenröthe, der Açvin, des Bṛhaspati 1, 118, 5. 92, 1. 20. 4, 15, 6. 43, 6. 7, 75, 6. 97, 6. Soma 9, 8, 6. 25, 4. 61, 21. 82, 1. 111, 1. VS. 13, 43. Blitzflammen: अतः कृष्णा अरुषैर्धामभिर्गात् ṚV. 3, 31, 21. die Sonne als *röthlicher* Vogel 5, 47, 3. — 2) m. *a) die rothen Hengste* Agni's, *die Flammen* NAIGH. 1, 14. रिहन्त्यूधो अरुषासो अस्य ṚV. 1, 146, 2. 94, 10. 2, 10, 2. 7, 16, 2. Indra's Pferde AV. 3, 3, 2. — *b) die Sonne, der Tag:* रिणक्ति कृष्णीररुषाय पन्थाम् ṚV. 7, 71, 1. अरुषस्य दुहितरा विरूपे स्तृभिरन्या पिपिशे सूरो अन्या 6, 49, 3. Vgl. अरुष. — *c) die röthliche Sturmwolke:* उतारुषस्य वि ष्यन्ति धाराः ṚV. 1, 85, 5. वि रोचतामरुषो भानुना शुचिः 10, 43, 9 (vgl. 1, 114, 5: दिवो वराहमरुषं कपर्दिनम्). — 3) f. °षी. *a) die Morgenröthe* NAIGH. 1, 8. ṚV. 1, 30, 21. 71, 1. 3, 55, 11. 10, 8, 3. — *b) eine rothe Stute* (auch vom *Gespann des* Agni, *der* Ushas) ṚV. 8, 57, 18. 1, 14, 12. VÂLAKH. 6, 3. Daher *die Flammen* ṚV. 1, 72, 10. 9, 111, 2. — *c)* N. pr. Gattin Bhṛgu's und Mutter Aurva's LIA. I, 714, N. 4. — Nach NAIGH. 3, 7 das n. ein रूपनामन्. — Vgl. अरुण.

अ॑रुषति und अरुष्यति NAIGH. 2, 14 *gehen;* ohne Zweifel ein künstlich gebildetes Verbum zur Erklärung von अरुष *Ross;* vgl. z. B. SÂJ. zu ṚV. 1, 14, 12.

अरुषस्तूप (अ° + स्तूप) adj. *Flammenbündel, -büschel habend:* Agni ṚV. 3, 29, 3.

अरुष्क (von अरुस्) m. N. eines Baumes, *Semecarpus Anacardium*, ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अरुष्कर.

अरुष्कर (अरुस् + कर) P. 3, 2, 21. 1) adj. *wund machend* AK. 3, 4, 191. H. an. 4, 233. (अरुस्कर) MED. r. 242. SUÇR. 1, 64, 8. Vgl. आरुष्कर. — 2) m. *Semecarpus Anacardium* (vgl. अरुष्क) AK. 2, 4, 2, 23. MED. ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) n. *die Nuss dieses Baumes* H. an. 4, 233.

अ॑रुस् (von अर् 6.) UṆ. 2, 113. 1) adj. *wund* ÇAT. BR. 3, 1, 2, 7. अ॑रुष्कृत *verwundet:* क्रूरीकृतेव हि भवत्यरुष्कृता 13, 3, 2, 6. Vgl. अनरुस्, wo ते एवैतदनरुष्करोति यदन्यावानक्ति zu lesen ist. — 2) n. *Wunde* AK. 2, 6, 2, 5. H. 465. यद्दण्डेन यदिषा यद्वारुर्हरसा कृतम् AV. 5, 5, 4. ÇAT. BR. 3, 1, 2, 10. दक्षिणारुस् *an der rechten Seite verwundet* AK. 2, 10, 24. — 3) indecl. *Gelenk* UṆÂDIK. im ÇKDR. — Vgl. अरु.

अरुःस्राण (अ° + स्राण = स्राण) n. *ein best. Wundmittel:* अरुस्स्राणमिदं महत्पृथिव्या अध्युद्भृतम् AV. 2, 3, 3. 5.

अरुहा (3. अ + रु°) f. N. einer Pflanze (भूधात्री, vulg. भूमिआमला) RÂGAN. im ÇKDR.

अरूकर (अरुस् + कर) *verwunden* VOP. 7, 84.

अरूक्ष (3. अ + रूक्ष) adj. *weich;* davon nom. abstr. °क्षता *Weichheit:* दर्भैः प्रच्छादयत्यरूक्षतायै ÇAT. BR. 13, 8, 2, 13.

अ॑रूक्षित (3. अ° + रू°) adj. *weich, geschmeidig:* अरूक्षितं दृश आ रूपे अन्नम् ṚV. 4, 11, 1.

अ॑रूक्ष्ण (3. अ + रू°) adj. *weich, zart:* वासः AV. 8, 2, 16.

अरूप (3. अ + रूप) adj. f. आ. 1) *gestaltlos* ÇVETÂÇV. UP. 3, 10. — 2) *missgestaltet:* इमामरूपामसतीम् R. 3, 23, 43.

अरूपिन् (3. अ + रू°) adj. *gestaltlos* R. 1, 23, 15.

अ॑रूप m. 1) *Sonne* UṆ. 4, 74. Vgl. अरुष 2, *b.* — 2) *eine Art Schlange* UṆÂDIK. im ÇKDR.

अरे interj. *der Anrede* H. 1537. VS. 23, 55. 56. ÇAT. BR. 2, 4, 2, 4. 14, 5, 4, 1. 4 (= BṚH. ÂR. UP. 2, 4, 1. 4). 7, 2, 2 (= BṚH. ÂR. UP. 4, 5, 2). अङ्गारे KHÂND. UP. 4, 1, 5. HIT. 22, 14. ÇÂNTIÇ. 3, 16. PRAB. 24, 8. Nach MED. avj. 63: प्राकृत्यसूयये: (lies mit ÇKDR. अपाकृ°). — Vgl. रे, अररे und अरेरे.

अरेणु॑ (3. अ + रे°) 1) adj. *nicht staubig, unbestaubt* (d. i. *den irdischen Boden nicht berührend*), von den Pfaden in den Lüften ṚV. 1, 35, 11. 163, 6. vom Gespann der Götter u. dgl.: अरेणवो हिरण्ययास एषाम् (मरुताम्) ṚV. 6, 66, 2. अरेणवस्तुजा आ सद्मन्धेनवः 1, 151, 5. अरेणुभिर्योजनेभिः 6, 62, 6. von den Marut 1, 168, 4. von denselben oder andern göttlichen Wesen: त्वं चिदश्वं न वाजिनमरेणवो यमत्नत 10, 142, 3.

— 2) n. *das Staublose*, d. i. *der Luftraum:* स तुर्वणिर्महाँ अरेणु पौंस्ये RV. 1, 56, 3.

अरेतस् (3. अ + रे°) adj. *ohne Samen, den Samen nicht empfangend* Çat. Br. 14, 9, 4, 9 = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 10.

अरेतस्क (von 3. अ + रेतस्) adj. *samenlos:* न वा अरेतस्कात्किं चन विक्रियते Çat. Br. 7, 1, 1, 10.

अरेपस् (3. अ + रे°) adj. *fleckenlos, rein, lauter, glänzend:* (उषाः) अरेपसा तन्वा३ शाशदाना RV. 1, 124, 6. 181, 4. 4, 10, 6. 9, 70, 8. सूरो न यस्य दृशतिररेपाः 6, 3, 3. क्षितीनां न मर्या अरेपसः 10, 78, 1. दर्विः 105, 10. 1, 64, 2. 5, 51, 6. 53, 3. 57, 4. 63, 6. 73, 4. 6. 10, 91. 4. VS. 5, 3. 12, 60. AV. 7, 22, 2.

अरेरे interj. mit der Niedere gerufen werden Ġaṭâdh. Anruf im Zorn Çabdam. im ÇKDr. Wohl das verdopp. अरे, also eig. अरेऽरे zu schreiben.

अरोक (3. अ + रो°) adj. *dunkel* AK. 3, 2, 49. अरोकदत्त् oder अरोकदत्त (संज्ञायाम्) P. 5, 4, 144.

1. अरोग (3. अ + रोग) m. *Gesundheit:* सुचिन्तितं चौषधमातुराणां न नाममात्रेण करोत्यरोगम् Hit. I, 162.

2. अरोग (wie eben) adj. f. आ *frei von Krankheit, gesund* AK. 3, 4, 78. M. 1, 83. 7, 226. Brâhman. 3, 10. R. 1, 1, 87. 2, 50, 28. 70, 9. 10. Suçr. 2, 51, 16.

अरोगण (3. अ + रो°) adj. *nicht krank machend, von Krankheit helfend* AV. 2, 3, 2.

अरोगिन् (3. अ + रो°) adj. *gesund;* davon °गिता *Gesundheit* Hit. Pr. 18. Vet. 31, 14.

अरोग्य (von 3. अ + रोग) adj. dass.; davon °ग्यता *Gesundheit:* कच्चिदरोग्यता रामे R. 2, 70, 7.

अरोचक (3. अ + रो°) 1) adj. *a) nicht glänzend* Kauç. 4. — *b) Appetitlosigkeit* oder *Ekel erzeugend* Suçr. 1, 207, 13. — 2) m. *Mangel an Esslust, Ekel* Suçr. 1, 169, 1. 174, 16. 210, 7. 2, 520, 18. fgg. Verz. d. B. H. No. 955. 972. 975. 996.

अरोचकिन् (von अरोचक 2.) adj. *an Appetitlosigkeit leidend* Suçr. 2, 180, 4.

अरोचमान (3. अ + रो°) adj. *nicht glänzend* M. 3, 62. ist संज्ञायाम् oxytonirt gaṇa चार्वादि.

अर्क् s. अर्कय्.

अर्क (von 1. अर्च्) m. P. 1, 1, 58, Vârtt. 2, Sch. Uṇ. 3, 40. 1) *Strahl* (der Sonne, des Feuers u. s. w.); *Blitzstrahl* Naigh. 2, 20. आ सूर्यो न भानुमद्भिरर्कैरग्ने ततन्थ रोदसी वि भासा RV. 6, 4, 6. 3, 8. प्रचर्षणिर्द्भिरर्कैः 4, 56, 1. (सोम) जज्ञानः सूर्यमपिन्वो अर्कैः 9, 97, 31. (इन्द्र) अवर्धयो द्यां बृहद्भिरर्कैः 2, 11, 15. इन्द्रः पूर्भिदातिरद्दासमर्कैः 3, 34, 1. त्वमिन्द्र सत्राषसमर्कं बिभर्षि बाह्वोः । वज्रं शिशान ओजसा ॥ 10, 153, 4. 68, 6. 4, 16, 4. प्रत्यञ्चमर्कं प्रत्यर्पयित्वा AV. 12, 2, 55. 4, 24, 1. VS. 18, 22. Vgl. Çat. Br. 10, 6, 5, 2 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 2). In der Zusammenstellung अग्नि, अर्क, उक्थ 10, 6, 2, 5—7. 4, 1, 4. 15. 21. 12, 3, 2, 14. अर्कविध 10, 6, 2, 10. wobei wie auch sonst im Çat. Br. die Bedd. vermengt werden. नीहारधूमार्कानिलानलानां खद्योतविद्युत्स्फटिकशशिनाम् । एतानि रूपाणि पुरःसराणि ब्रह्मण्यभिव्यक्तिकराणि योगे ॥ Çvetâçv. Up. 2, 11 (Röer: *hot air*). — 2) *Sonne* (auch als Gottheit) AK. 1, 1, 2, 31. 3, 4, 1, 4. H. 95. an. 2, 1. Med. k. 15. अर्कं स्वर्विदम् RV. 10, 107, 4. अवक्षिपन्नर्कं उल्कामिव द्योः 68, 4. 8, 90, 19. स्वर्णार्कः VS. 18, 50. अर्कः समिद्ध उद्रोचथा दिवि AV. 13, 3, 22. Praçnop. 4, 2. M. 2, 101. 181. 5, 87. 96. 105. 7, 4. 7. 8, 86. 9, 303. 305. Jâǵn. 3, 41. Sâv. 5, 26. Sund. 4, 19. R. 1, 7, 18. 6, 36, 116. Çâk. 77. 86. 170. Pańkat. 242, 4. Brahma-P. in LA. 51, 20. Vid. 54. 259. Kathâs. 25, 207. — Bei den Ġaina bilden die अर्कास् als Gottheit eine Unterabth. der ज्योतिष्क H. 92. — 3) *Feuer:* अर्कस्य योनिमासदम् RV. 9, 50, 4. अयं वा अग्निरर्कः Çat. Br. 8, 6, 2, 19. 9, 4, 2, 18. 20. 10, 3, 4, 5. 5, 2, 3. 6, 5, 8 = Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 7. — 4) *Krystall* AK. 3, 4, 1, 4. H. an. Med. — 5) *Kupfer* H. an. Med. — 6) ein Bein. Indra's Trik. 3, 3, 2. H. an. 2, 1. Med. k. 15. Vgl. u. 10. — 7) *Sonntag* (im Anschluss an 2.) Ġjot. im ÇKDr. — 8) *das aufgerichtete Glied* (wohl im Anschluss an 1. *Blitzstrahl* = *Donnerkeil*, *Keil*): एवं ते शेपः सहसायमर्को ऽङ्गेनाङ्गं संसमकं कृणोतु AV. 6, 72, 1. — 9) *Calotropis gigantea* (nach der *Keil*-Form der Blätter, vgl. अर्कपर्ण, °पत्र), ein gemeiner Strauch mit heilkräftigem Safte und Rinde. AK. 2, 4, 2, 61. Trik. 3, 3, 2. H. an. 2, 1. Med. k. 15. Ainslie, Mat. ind. 1, 486. 2, 488. Nach Roxb. Fl. ind. 2, 30 heisst so die Species mit lilafarbigen Blüthen, die mit weissen — अलर्क. Suçr. 1, 133, 1. 138, 12. 182, 15. 237, 21. 2, 70, 3. 8. 17. अर्कक्षीर 282, 8. Die einzelnen Theile der Pflanze, deren breite Blätter namentlich beim Opfer dienen, werden mit Körpertheilen verglichen. Çat. Br. 9, 1, 1, 4. 9. अर्कपर्ण 42. Kâtj. Çr. 18, 1, 1. °पलाश Çat. Br. 2, 2, 2, 12. 13. Kâtj. Çr. 4, 11, 5. °काष्ठ 18, 1, 1. °कोश्यौ Çat. Br. 10, 3, 4, 3. 5. °धानाः, °पुष्प, °मूल, °समुद्गौ, अर्काष्ठीला ebend. gebrannt beim Opfer an die Sonne Jâǵn. 1, 301. अर्कस्योपरि शिथिलं च्युतमिव नवमल्लिकाकुसुमम् Çâk. 41. स तैरर्कपत्रैर्भक्षितैः क्षारतिक्तकटुरूक्षैस्तीक्ष्णविपाकैश्चक्षुष्युपहतो ऽन्धो बभूव MBh. 1, 716. यमाश्रित्य न विश्रामं क्षुधार्ता यान्ति सेवकाः । सो ऽर्कवन्नृपतिस्त्याज्यः सदा पुष्पफलो ऽपि सन् ॥ Pańkat. I, 57. — 10) Bez. einer Ceremonie (im Anschluss an 1. *Blitzstrahl*): इन्द्रायार्कवते पुरोडाशमिति विह्नितो यागो ऽर्कः Mahidh. zu VS. 18, 22. अर्काश्वमेधसंततिसंज्ञाः पञ्चाहुतयः id. zu 50. Çat. Br. 9, 4, 2, 18. 10, 6, 5, 8 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 7). अर्काश्वमेधौ AV. 11, 7, 7. अर्काश्वमेधम् P. 2, 4, 4, Sch. — 11) *Lobpreis, Lied:* इन्द्रमिद्गाथिनो बृहदिन्द्रमर्केभिरर्किणः । इन्द्रं वाणीरनूषत ॥ RV. 1, 7, 1. यस्ते यज्ञेन समिधा य उक्थैरर्केभिः सूनो सहसो ददाशत् 65, 5. तमर्केभिस्तं सामभिस्तं गायत्रैश्चर्षणयः । इन्द्रं वर्धयन्ति क्षितयः 8, 16, 9. मधोर्धारा अभिर्नयन्तो अर्कम् 9, 73, 2. 1, 10, 1. 131, 6. 141, 13. 186, 4. 3, 26, 7. 8. 31, 9. 4, 3, 15. 5, 5, 4. 10, 116, 9 und sonst. AV. 3, 3, 2. 13, 1, 33. 18, 3, 40. Vom *Singen* der Winde RV. 1, 19, 4. 85, 2. 166, 7. Indra's: अयोर महामर्कं मघवं चित्रमर्च 10, 112, 9. — 12) concr. *Preisender, Sänger:* (पितरः) स्तोमतष्टास अर्कैः RV. 10, 15, 9. आत्रमर्का अनूषतेन्द्र गोत्रस्य दावने 8, 52, 5. यमर्का अध्वरं विदुः 6. die Winde: दिवो अर्काः 5, 27, 5. — 13) *ein Gelehrter* Çabdar. im ÇKDr. — 14) *ein älterer Bruder* Daṇḍâdinâtha ebend. — 15) *Speise* nach Naigh. 2, 7. n. Nir. 5, 4. Die Bedeutung konnte z. B. RV. 7, 9, 2 gesucht werden; vgl. auch Çat. Br. 12, 8, 1, 2: अर्को (*Lied*) वै देवानामन्नम्.

अर्ककान्ता (अर्क 2. + का°) f. N. einer Pflanze, *Polanisia icosandra W. u. A.* (अर्कभक्ता, आदित्यभक्ता, vulg. ङुङ्कुडिया), Râǵan. im ÇKDr.

अर्कक्षेत्र (अ° + क्षे°) n. *das Feld der Sonne*, N. eines heiligen Gebietes in Orissa LIA. I, 187, N.

अर्कचिकित्सा (अ° + चि°) f. *die Heilkunde des Sonnengottes*, Titel eines med. Werkes Verz. d. B. H. No. 943. — Vgl. अर्कप्रकाश.

अर्कज (अ° + ज) m. du. *die zwei Söhne des Sonnengottes*, ein Bein. der Açvin H. 182.

अर्कतनय (अ° + त°) 1) m. *Sohn der Sonne*, ein Bein. Karṇa's H. 711. Im MBh. erhalten nach dem ÇKDr. diesen Beinamen ferner: Jama, Manu Vaivasvata, Manu Sâvarṇi und Çani. Vgl. अर्कनन्दन und अर्कसूनु. — 2) f. °या ein Bein. der Flüsse Jamunâ und Tapatî MBh. im ÇKDr.

अर्कत्व (nom. abstr. von अर्क) n. Çat. Br. 10,6,5,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,1.

अर्कनन्दन (अ° + न°) m. *Sonnensohn*: 1) *der Planet Saturn* Ind. St. 2,261. Pañkat. 1,240. — 2) ein Bein. Karṇa's Trik. 2,8,18. Vgl. अर्कतनय.

अर्कनयन (अ° + न°) m. N. eines Asura Hariv. 2285. 14287.

अर्कपत्र (अ° + प°) 1) m. *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. °त्रा *Aristolochia indica*, ein Schlingstrauch mit *keilförmigem Blatte*, Ratnam. im ÇKDr. — 3) n. *das Blatt der Calotropis gigantea*: स कदाचिदरण्ये तुधार्तो ऽर्कपत्राण्यभत्तयत् MBh. 1,715.

अर्कपर्ण (अ° + प°) 1) m. *Calotropis gigantea* AK. 2,4,2,68. Trik. 3, 3,2. Med. k. 15. — 2) n. *das Blatt dieser Pflanze*, s. u. अर्क 9.

अर्कपादप (अ° + पा°) m. N. einer Pflanze, *Melia Azadirachta Lin.* (निम्ब), Trik. 2,4,17.

अर्कपुष्प (अ° + पु°) 1) n. Ind. St. 1,46. — 2) f. °ष्पी N. einer Pflanze (कुटुम्बिनी), Bhâvaprakâça im ÇKDr. Suçr. 1,378,14.

अर्कपुष्पिका (von अर्कपुष्प) f. *Gynandropsis pentaphylla DC.*, eine Gemüsepflanze, Ratnam. im ÇKDr.

अर्कप्रकाश (अ° + प्र°) m. *die Enthüllung des Sonnengottes*, Titel eines med. und jur. Werkes Verz. d. B. H. No. 943. 1403. — Vgl. अर्कचिकित्सा.

अर्कप्रिया (अ° + प्रि°) f. N. einer Pflanze, *Hibiscus rosa sinensis L.* (जवा), Râǵan. im ÇKDr.

अर्कबन्धु (अ° + ब°) m. ein Bein. Çâkjasiṁha's AK. 1,1,1,10.

अर्कबान्धव (अ° + बा°) m. dass. H. 236.

अर्कभक्ता (अ° + भ°) f. = अर्ककान्ता Râǵan. im ÇKDr.

अर्कमूला (von अर्क + मूल) f. = अर्कपत्रा Ratnam. im ÇKDr.

अर्कय् (von अर्क), अर्कयति 1) *brennen*. — 2) *loben* Dhâtup. 32,101.

अर्करेतोज (अर्क-रेतस् + ज) m. *aus dem Samen des Sonnengottes entstanden*, ein Bein. Revanta's H. 103.

अर्कलूष (अर्क + लूष) m. N. pr. gaṇa कर्णादि und विदादि.

अर्कवत् (von अर्क) adj. *den Blitzstrahl haltend* Mahîdh. zu VS. 18,22.

अर्कवल्लभ (अ° + व°) m. N. einer Pflanze, *Pentapetes phoenicea Lin.* (बन्धूक), Râǵan. im ÇKDr.

अर्कवेध (अ° + वे°) m. N. einer Pflanze (तालीशपत्र) Râǵan. im ÇKDr.

अर्कव्रत (अ° + व्र°) n. *die Regel*, *das Gesetz der Sonne*. Wenn der König von seinem Volke die Abgabe auf eine eben so unmerkliche Weise erhebt, wie die Sonne während acht Monaten mit ihren Strahlen das Wasser einsaugt, so heisst ein solches Verfahren अर्कव्रत. M. 8, 305.

अर्कशोक (अ° + शो°) m. *Strahlenglanz*: त्वां हि मन्द्रतममर्कशोकैर्ववृमहे महि नः श्रोष्यग्ने R̥V. 6,4,7.

अर्कसाति (अ° + सा°) f. *Liederfindung*, *dichterische Begeisterung* (auch wohl mit dem Nebensinne: *Findung der Strahlen*): रपत्कविरिन्द्रार्कसातौ R̥V. 1,174,7. शतैरपं द्रन्पणायं इन्द्रात्र दशोणाये कवये ऽर्कसातौ 6,20,4. त्वं कविं चोदयो ऽर्कसातौ 26,3.

अर्कसूनु (अ° + सू°) m. *Sonnensohn*, ein Bein. Jama's H. 184. — Vgl. अर्कतनय.

अर्कसोदर (अ° + सो°) m. Indra's *Elephant* Airâvata H. 177.

अर्कहिता (अ° + हि°) f. = अर्ककान्ता Râǵan. im ÇKDr.

अर्काश्मन् (अ° + अश्मन्) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) Halâj. im ÇKDr.

अर्किन् (von अर्च्) adj. 1) *strahlend* R̥V. 8,90,13. — 2) *lobsingend*, *preisend* R̥V. 1,7,1. 10,1. die Marut 38,15. Vgl. अर्चिन्.

अर्कीय adj. von अर्क gaṇa उत्करादि.

अर्कोपल (अ° + उपल) m. = अर्काश्मन् Râǵan. im ÇKDr. Çiç. 4,58.

अर्क्य von अर्क Çat. Br. 10,4,1,4. 15. 21—23. 6,5,1 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 2,1). 12,3,3,14.

अर्गड oder °डा *ein vorgeschobenes Hinderniss* (auf dem Wege): इन्द्रस्यार्यं व्रजः कृतः सार्गडः (Kâṇva-Rec.: सार्गलः) सपरिश्रयः Çat. Br. 14,9,4,22. — Vgl. अर्गल.

अर्गल 1) *Riegel*, *ein Holzpflock zum Schliessen einer Thür oder eines Deckels* m. f. AK. 2,2,17. m. f. n. Trik. 3,5,22. f. (°ला, nach dem Sch.: m. f. n.) H. 1004. Med. l. 57. n. H. an. 3,622. दृढतोरणार्गलाम् (पुरीम्) R. 1,6,26. स्वर्गार्गलोद्घाटनम् (धर्मम्) Hit. I, 146. इदं गृहं भिन्नमनायतार्गलं विशीर्णसंधिश्च महाकपाटः Mṛkkh. 98,17. पुरार्गलादीर्घभुज Ragh. 18,3. अनुपोढार्गलमप्यगारम् 16,6. यत्तद्देवगृहे — दृढदत्तार्गले Kathâs. 13,170. मोतद्वारार्गलो 20,130. दत्तो विद्रुधकेणैव सुदीर्घः परिघार्गलः Vid. 218. अवघ्नन्नर्गलेन बहिश्च ताम् (मञ्जूषाम्) Kathâs. 4,56. तस्या (मञ्जूषायाः) द्वार्गलम् 60. दत्तं च बहिरर्गलम् 62. Uebertr.: ते लघुपतनकवाक्यार्गलया (*Fessel*) निवारिताः Pañkat. 105,5. वार्यर्गलाभङ्ग इव प्रवृत्तः Ragh. 5,45. अर्गलास्तुति Verz. d. B. H. No. 481. fg. Vgl. अनर्गल und सार्गल. — 2) *Welle* n. H. an. 3,622. m. f. n. Med. l. 57. — Vgl. अर्गड.

अर्गलिका (von अर्गल) f. *ein kleiner Riegel* H. 1005.

अर्गलित (wie eben) adj. *verriegelt*: °द्वारां भार्याम् Kathâs. 19,27.

अर्गलीय und अर्गल्य adj. von अर्गल gaṇa अपूपादि.

अर्घ्, अर्घति *einen Werth haben* Dhâtup. 5,58. परीक्षका यत्र न सन्ति देशे नार्घन्ति रत्नानि समुद्रजानि Pañkat. I,88. — Wohl eher denom. von अर्घ als ältere Form von अर्ह्.

अर्घ (von अर्ह्) gaṇa न्यङ्क्वादि. m. Siddh. K. 250, *a*, 3. m. n. 251, *a*, ult. 1) *Werth*, *Geltung*, *Preis*, m. AK. 3,4,28. H. an. 2,52. Med. gh. 2. अर्घबलाबलम् M. 9,329. कुर्युरर्घं यथापण्यम् M. 8,398. कुर्वीत चैषां प्रत्यक्षमर्घसंस्थापनं नृपः 402. अर्घं कार् Jâǵń. 2,249. रत्नानि स्थाप्यते यो ऽर्घः 251. अर्घस्य ह्रासं वृद्धिं वा जानताम् 249. मणयो यैरर्घतः (so ist zu lesen für अर्घ्यतः) पातिताः Bhartṛ. 2,12. अनर्घ *ein unrichtiger Preis* Jâǵń. 2,250. am Ende eines adj. comp.: सहस्रार्घमिळा अत्र भागं (*tausendfältigen Theil*) रायस्पोषं यजमानेषु धेहि R̥V. 10,17,9. बृहत्ते जातं बृंहत इन्द्र शूर सहस्रार्घस्य (*Tausenden gleichgeltend*, *sie aufwiegend*) शतवीर्यस्य AV. 8,8,

7. शतार्घ Çat. Br. 7,2,4,26. महार्घ *von grossem Werth* Kathâs. 21,86. अनर्घ *unschätzbar* 24,148.172; vgl. u. अर्घ्य 1,a. — 2) *Ehrengabe* AK. 3,4,28. 2, 7,32. H. 500. an. 2,52. Med. gh. 2. अथ हास्मा अर्घं (Röer: अर्घ्यं) चकार Çat. Br. 14,9,4,7 (= Brh. Âr. Up. 6, 2, 4). तस्यार्घमासनं चैव गां चाविद्य Sâv. 3, 6 (MBh. 3, 16696: अर्घ्यम्). दत्त्वार्घम् Jâǵn. 1,234. दूर्वसर्षपपुष्पाणां दत्त्वार्घं पूर्णमञ्जलिम् 289. कुतजकुसुमैः कल्पितार्घाय तस्मै Megh. 4. कृष्णवाप्याम्बुशीकरैर्दत्तार्घेव Vid. 301. Verz. d. B. H. No. 849(41).884.897.903. 1246.1253 (°दान). Colebr. Misc. Ess. I,135.166. Vgl. अर्घ्य.

अर्घट n. = पार्घट *Asche* Hâr. 162. Wils.: अर्वट.

अर्घाष्टपुरक (अर्घ - अष्टन् - पु°) n. N. pr. einer Stadt Lia. II, 955.

अर्घेश m. ein Bein. Çiva's Çabdar. im ÇKDr. — Nach Wils. aus अर्घ + ईश entstanden; eher aus अर्घिन् = अर्घ्य.

अर्घ्य (von अर्घ) 1) adj. a) *schätzbar:* अनर्घ्य *unschätzbar* Kumâras. 1, 59; vgl. u. अनर्घ. — b) (अर्घ्य = अर्घमर्हति) *der Ehrengabe würdig* gaṇa दण्डादि (vgl. P. 5, 1, 66). H. an. 2, 345. Med. j. 4. Jâǵn. 1, 357. 2, 232. Kumâras. 6, 50. प्रतिसंवत्सरं त्वर्घ्याः (*zu bewirthen*) स्नातकाचार्यपार्थिवाः Jâǵn. 1, 110. — 2) n. *eine Ehrengabe an Wasser* (bildet einen Theil des Madhuparka) P. 5,4,25 (अर्घ्य, vgl. 6, 1, 213). AK. 2, 7, 32. H. 500. an. 2, 345. Med. j. 4. Âçv. Grhj. 1, 24. 4, 7. Kauç. 90. R. 1, 2, 28. 9,31. 67. 18,14. 20,9. 4,34,8. 5,7,50. Ragh. 1, 44. Kumâras. 1, 59. 6, 50. m.: दत्तः स्वेदमुचा पयोधरेणार्घ्यो न कुम्भाम्भसा Amar. 40. — 3) n. *eine Art Honig* Vâkasp. zu H. 1214. जरत्कारुमुनितपोवनतरुद्भूतमधु। तस्य गुणाः। चक्षुरामयहितकारित्वम्। आमवातकफपित्तनाशित्वं च। इति राजवल्लभः। ÇKDr.

1. अर्च्, अर्चति 1) *strahlen*, vgl. अर्क, अर्किन्, अर्च, अर्चि, अर्चिस्, 3. अर्ज्. — caus. *strahlen machen:* कृष्णप्रुषमर्चयः सूर्यं कृष्वन्नरोचयः RV. 3,44,2. Vgl. u. प्रति. — 2) *lobsingen, preisen* Naigh. 3, 14. अर्चामि सुम्नयन्नहमत्यूतिम् RV. 1, 138, 1. तदस्मै नव्यमङ्गिरस्वदर्चत शुष्मा यदस्य प्रत्नथोदीरते 2, 17, 1. यस्मा अर्कं सप्तशीर्षाणमानृचुः (vgl. P. 6,1,36) Vâlakh. 3, 4. RV. 1, 6, 8. 10, 1. 19, 4. 92, 3. 10,12, 4. 112, 9. 165, 1. u. s. w. AV. 12,1,38. 18,3,63. vom *Singen* der Winde: अर्चन्नत्र मरुतः सस्मिन्नाजौ RV. 1,52,15. 85,2. 165,1. 166,7. 3,14,4. 5,29,6. vom *Brüllen* des Stiers: वृषा यत्सेकं विपिपानो अर्चात् 4,16,3. Im Çat. Br. in der Regel in Verbindung mit श्रम्: अर्चन्तः श्राम्यन्तश्चेरुः 1,2,5,7.18. 8,1,7. 4,2,4,15. 5,4,3. 10,4,3,6. 6,5, 1 (= Brh. Âr. Up. 1, 2, 1). 11, 1, 6, 7. u. s. w. — pass.: यार्भ्यां गायत्रमृच्यते RV. 8,38,10. 7,70,6. part. praes. pass. 6,38,2. 49,3. ऋच्, ऋचति *loben* Dhâtup. 28, 19. Vgl. अर्क, अर्किन्, ऋच्. — 3) *ehren, seine Achtung erweisen; begrüssen* Dhâtup. 7,24. mit dem acc.: एवं यः सर्वभूतानि ब्राह्मणो नित्यमर्चति M. 3, 93. पितॄन् 4, 150. यदर्चति 8, 305. MBh. 1, 6453. 2, 1379. R. 6, 104, 38. त्वाम् — ब्राह्मणाः — मन्त्रैरर्चन् (sic) MBh. 3, 169. आर्चन् Bhaṭṭ. 17, 5. आनर्च R. 2,25,24. Ragh. 2, 21. 4, 84. आनर्चुः Indr. 3, 1. MBh. 3, 988. आर्चीत् Bhaṭṭ. 1, 15. अर्चिष्यन्देवतातिथीन् M. 4, 251. gerund. अर्चित्वा R. 3,77,15. und अर्च्य M. 1, 4. 7, 145. MBh. 3, 8018. अर्च्य तान्देवान्गतः ved. P. 7, 1, 38, Sch. med.: अर्चामहे ऽर्चितं सद्भिः MBh. 2, 1383. pass.: आनर्चे तेन Bhaṭṭ. 14, 63. — caus. अर्चयति (Dhâtup. 34,3) hat dies. Bedeutung: ते तमर्चयन्तस्त्वं (so ist zu lesen) हि नो पिता यः u. s. w. Praçnop. 6, 8. प्रियां वाचमभिवदन्त्यो ऽर्चयन्त्य एष वः पुण्यः सुकृतो ब्रह्मलोकः Muṇḍ. Up. 1, 2, 8. M. 2, 181. 202. 3, 27. 144. 209. 4,30. 5,32. 6,7. MBh. 1, 6533. 2, 517. 1408. 3,2762. N. 2, 14. 18, 17. R. 2,32, 13. 4,25,6. 5,55,21. Suçr. 1,15,6. आर्चिचत् Vop. 18, 1. med.: स्वाध्यायेनार्चयेतर्षीन् M. 3, 81. अर्चयिष्ये ऽहमर्च्यं त्वाम् MBh. 1, 3203. अर्चयस्वैमौ R. 4, 4, 8. अर्चयां चक्रे 1,9,67. कच्चिदर्चिष्यते शिवम् Vop. 25, 20. अर्चित *geehrt, verehrt, begrüsst, in gutem Ansehen stehend* AK. 3,2,51.47. H. 447. M. 3, 146. Indr. 4, 3. 5. Ragh. 1, 6. 90. Çâk. 64, 11. अर्चिते ऽप्यर्णवे रत्नैः Vid. 227. Ragh. 12, 89. अर्चितं सर्वलोकानां सस्कन्धविटपद्रुमम् R. 4, 18, 23. ऋषिगणार्चित MBh. 3, 169. Hit. II, 76. उपविश्य — आसने परमार्चिते R. 1,2, 29. अर्धन् *ein guter Weg* AK. 2,1,16. — सर्वं सुकृतमादत्ते ब्राह्मणो ऽनर्चितो वसन् M. 3, 100. नवेनानर्चिता ह्यस्य पशुहव्येन चाग्नयः 4, 28. 29. — *mit Ehrerbietung gereicht:* यो ऽर्चितं प्रतिगृह्णाति ददात्यर्चितमेव च M. 4, 235. अनर्चित 213. Jâǵn. 1, 167. — अर्चितवत् Kathâs. 22, 122. — desid. अर्चिचिषति P. 6, 1, 3, Sch. — Die Begriffe *Licht* und *Sprache* berühren sich auch sonst in der Sprache.

— अनु *zujauchzen;* mit dem acc.: अनु यदीं मरुतो मन्दसानमार्चन्निन्द्रम् RV. 5,29,2.

— अभि 1) *preisen, besingen; singen:* पश्वयन्तासो अभि कारमर्चन् RV. 4,1,14. इम उ त्वा जरितारो अभ्यर्चन्त्यर्कैः 6,21,10. 1,51,1. 101,7. 6,50, 15. 8,40,4. 10,148,3. VS. 4,25. AV. 7,82,1. 13,1,33. 2,23. med.: अभि वो अर्चे पोष्यावतो नॄन् RV. 5,41,8. 6,22,1. अग्निं देवेद्धमभ्यर्चसे (1 pers.) गिरा 10,64,3. — 2) *ehren, verehren, seine Achtung erweisen:* यथार्हमेतानभ्यर्च्य M. 8, 391. 3, 30. 5, 52. R. 3,22,6. Bhag. 18,46. Ragh. 1,35. Vikr. 45, 9. Bhaṭṭ. 1, 24. अभ्यर्चितुम् R. 2, 90, 23. अभ्यर्चित MBh. 2, 1390. R. 3, 77, 13. 4,44, 33. Vgl. अभ्यर्चन fg.

— समभि *ehren, verehren, begrüssen:* देवान्पितॄन्समभ्यर्च्य Jâǵn. 1, 179. 2, 112. समभ्यर्च्य स्वागतेनागतांस्तु तान् 1, 226. MBh. 3, 5045. 8169.

— प्र 1) *preisen, besingen; singen:* प्र वामर्चन्त्युक्थिनो नीथाविदो जरितारः RV. 3, 12, 5. 13, 1. 101, 1. प्रार्चद्दयमानो युवाकुः 1,120,3. 62,1. 4,55,2. 7,43,1. प्र व इन्द्राय बृहते मरुतो ब्रह्मार्चत 8, 78, 3. 10,133,1. — 2) *ehren:* प्रानर्चुरर्च्या जगदर्चनीयम् Bhaṭṭ. 2, 20. — caus. dass.: प्रार्चिचन्न स्वयंभुवम् Bhaṭṭ. 15, 95.

— अभिप्र *besingen:* अभि प्र वः सुराधसमिन्द्रमर्च Vâlakh. 1, 1. RV. 8, 58, 4.

— प्रति 1) *entgegenstrahlen:* अग्ने यत्ते ऽर्चिस्तेन तं प्रत्यर्च AV. 2, 19, 3. — 2) caus. *den Gruss erwiedern*, mit dem acc.: द्वाःस्थं प्रत्यर्च्य तं जनम् R. 2, 71, 31. सर्वानर्चयित्वा — प्रत्यर्चितश्च तैः सर्वैः MBh. 2, 517. 3, 941. — 3) caus. *einzeln begrüssen:* स्त्रियश्च ताम् — प्रत्यर्चयामासुः MBh. 1, 7211.

— सम् *ehren, verehren:* देवान्समानर्चुः R. 2,3,48. — caus. dass.: ताम् — समार्चयत् MBh. 3, 10190 (11090 gedr.). Bhaṭṭ. 4, 9.

2. अर्च्, अर्चति *abschnellen, abschiessen:* वृक्षं यद्गावः परिषस्वजाना अनुस्फुरं शरमर्चन्त्यृभुम् AV. 1, 2, 3. Man könnte hier einen Fehler in der Schreibung vermuthen; vgl. 1. अर्ज् u. उद्.

3. अर्च् mit सम् med. *feststellen:* वि यो ममे रजसी सुक्रतूययाजरेभि स्कम्भनेभिः समानृचे RV. 1, 160, 4. — Vgl. 2. अर्ज् 2. und ऋच्.

अर्च (von 1. अर्च्) adj. *strahlend:* अस्मा एतद्दिव्यर्चेव मासा मिमिक्ष इन्द्रे न्ययामि सोमः RV. 6, 34, 4.

अर्चक (wie eben) adj. *verehrend:* गुरुदेवद्विजार्चकः M. 11, 224. Vop. 3, 132. subst. *Verehrer* Vop. 5, 7.

अर्चत्रि (wie eben) adj. *tönend* (*wiehernd* oder *brüllend*): अर्चत्रयो धुनयो न वीराः ṚV. 6,66, 10.

अर्चत्र्य adj. *zu preisen:* अर्चत्र्यो मघवा नृभ्य उक्थैः ṚV. 6, 24, 1. — Von einem auf 1. अर्च् zurückgehenden nom. अर्चत्र *Preis, Lob.*

अर्चद्धूम (अर्चत् + धूम) adj. *glänzenden Rauch habend:* अग्नयः ṚV. 10, 46, 6.

अर्चन (von 1. अर्च्) 1) adj. f. ई *preisend, lobsingend:* ऋगर्चनी Nir. 1,8. *tönend*, s. d. folg. Wort. — 2) n. *Verehrung:* नाभ्यनन्दत्तथार्चनम् MBh. 3, 10190 (11090 gedr.). सुरा° Jâǵn. 1, 209. Kathâs. 26, 205. Pańkat. I, 347. Vop. 5, 7. — 3) f. °ना dass. Ǵaṭâdh. गुरुदेवद्विजानां नित्यार्चनागुणाः Râǵavallabha im ÇKDr.

अर्चनानस् (अर्चन + अनस्) m. (*der einen tönenden Wagen hat*) N. pr. eines Ṛshi: सुतं सोमं न हस्तिभिरा पड्भिर्धावतं नरा बिभ्रतावर्चनानसम् ṚV. 5, 64, 7. अगस्त्यः श्यावाश्वः सोभर्यर्चनानाः AV. 18, 3, 15. Verz. d. B. H. 58, 2, v. u.

अर्चनीय (von 1. अर्च्) adj. *zu ehren, verehrungswürdig:* अर्चिता चार्चनीयानाम् R. 5, 32, 7. Hit. 1, 40. जगदर्चनीय Bhaṭṭ. 2, 20.

अर्चत् 1) part. praes. von अर्च्. — 2) m. ein aus ṚV. 10, 149, 5 erschlossenes N. pr. Nir. 10, 32. Ind. St. 1, 294, 2.

अर्चा (wie eben) f. 1) *Verehrung* Vop. 26, 192, v. l. AK. 2, 7, 34. 3, 4, 70. Trik. 3, 3, 74. H. 447. an. 2, 55. Med. k. 1. लोकः पच्यमानश्चतुर्भिर्धर्मैर्ब्राह्मणं भुनक्त्यर्चया च दानेन चाज्येयतया चावध्यतया च Çat. Br. 11, 5, 7, 1. R. 2, 32, 13. देवतार्चा 71, 37. M. 3, 74. Kathâs. 26, 229. Vop. 5, 10. Statt चितार्चाय Kathâs. 25, 140 ist wohl चितार्चया zu lesen. — 2) *ein zur Verehrung bestimmtes Bild, Götterstatue* AK. 2, 10, 36. Trik. 3, 3, 74. H. 1463. an. 2, 55. Med. k. 1. Varâha-P. in Verz. d. B. H. No. 485. fg.

अर्चि (von 1. अर्च्) m. *Strahl, Flamme* des Feuers, der Morgenröthe u. s. w.) Uṇ. 2, 104. (उषाः) यस्या रुशन्तो अर्चयः प्रति भद्रा अदृक्षत ṚV. 1, 48, 13. उदग्ने शुचयस्तव शुक्रा भ्राजन्त ईरते। तव ज्योतींष्यर्चयः 8, 44, 17. स माया अर्चिना पदास्तृणान्नाकमारुहत् 41, 8. 1, 44, 12. 36, 3. 20. 4, 6, 10. 5, 6, 7. 9, 5. 17, 3. 10, 140, 1. VS. 12, 32. य एष एतस्मिन्मण्डलेऽर्चिर्दीप्यते तानि सामानि Mahânâr. Up. (vgl. Ind. St. 2, 94, 1). आसन्ननिर्वाणः प्रदीपार्चिरिवोषसि (अर्चिस् ist f. n.) Ragh. 12, 1. सार्चिर्ज्वालाकुलम् R. 4, 10, 20. Hierher oder zu अर्चिस् gehören ṚV. 10, 16, 4. AV. 1, 25, 2. 12, 1, 51. — f.: तपुरग्राभिरर्चिभिः AV. 8, 3, 23, wobei jedoch zu bemerken ist, dass die entsprech. Stelle ṚV. 10, 87, 23 das f. ऋष्टिभिः liest. — Vgl. अर्चिस्.

अर्चिकेतु (अ° + के°) m. N. pr. Lalit. 168.

अर्चितर् (von 1. अर्च्) m. *Verehrer:* अर्चिता चार्चनीयानाम् R. 5, 32, 7.

अर्चितिन् (von अर्चित, part. praet. pass. von 1. अर्च्) adj. *verehrend*, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अर्चिन् (von 1. अर्च्) 1) adj. *singend*, von den Marut ṚV. 2, 34, 1. आयत्या उषसो अर्चिनो गुः 5, 45, 1. Vgl. अर्किन्. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 23.

अर्चिनेत्राधिपति (अर्चि - नेत्र + अधि°) m. N. pr. eines Jaksha Lex. sanscr. tib. 88.

अर्चिमत् (von अर्चि) adj. 1) *strahlend, flammend:* die Açvin ṚV. 10, 61, 15. यदर्चिमत् Muṇḍ. Up. 2, 2, 2. — 2) m. N. pr. Lalit. 166.

अर्चिवत् (wie eben) adj. dass.: नक्षत्रम् ṚV. 7, 81, 2. पवित्रम् 9, 67, 24.

अर्चिष्मत् (von अर्चिस्) 1) adj. *strahlend, flammend* R. 5, 73, 54. Vikr. 43. — 2) m. *Feuer* H. 1098. *der Gott des Feuers* Hariv. 7220. — 3) f. °ती Name einer der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâḍi zu H. 233.

अर्चिस् (von 1. अर्च्) 1) *Strahl, Flamme* (des Feuers, der Sonne, Morgenröthe u. s. w.) Uṇ. 2, 104. f. n. Siddh. K. 250, *a*, ult. AK. 1, 1, 2, 52. 3, 4, 73. 111. 232. Trik. 3, 5, 20. H. 99. 1102. an. 2, 575. Med. s. 14. जिह्वाभिरह नन्नमदर्चिषा जञ्जणाभवन्। अग्निर्वनेषु रोचते ṚV. 8, 43, 8. यत्ते पवित्रमर्चिष्यग्ने विततमन्तरा 9, 67, 23. उत्सूर्यो बृहदर्चींष्यश्रेत् 7, 62, 1. 1, 92, 5. 157, 1. 4, 7, 9. 5, 17, 3. 79, 9. 8, 7, 36. 10, 87, 2. 11. 14. 17. AV. 2, 19, 3. 5, 29, 15. 8, 3, 25. 6, 32, 3. 11, 5, 13. u. s. w. Çat. Br. 6, 2, 1, 32. 4, 1, 2. 2, 3, 2, 12. 10, 5, 1, 5. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 9. 2, 3, 6 (अग्न्यर्चिः). Hit. 1, 49. R. 3, 60, 12. 5, 12, 41. 13, 32. 75, 6. 6, 36, 117. Ragh. 3, 14. Kumâras. 2, 20. Vid. 97. Während in den Saṁhitâ's sich durch keine grammatische Form oder Construction das f., wohl aber das n. (अर्चींषि) nachweisen lässt, haben wir in allen bis jetzt angeführten Stellen aus der spätern Zeit kein entschiedenes n., wohl aber bietet sich das f. mit Sicherheit dar in folgenden Formen: नैशस्यार्चिर्हुतभुज इव छिन्नभूयिष्ठधूमा Vikr. 8. अर्चिषम् Ḱhând. Up. 4, 15, 5. स्वयार्चिषा Indr. 1, 35. सप्तार्चिषः nom. pl. Muṇḍ. Up. 2, 1, 8. Praçnop. 3, 5. H. 1102. 1099, Sch. R. 1, 73, 14. 4, 32, 13. Vikr. 6, 18. Als ausgesprochenes n. erscheint अर्चिस् Çat. Br. 6, 2, 1, 32. Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 15. Jâǵn. 3, 193. Vgl. अर्चि. — 2) f. N. pr. die Gemahlin Kṛçâçva's und Mutter Dhûmaketu's Bhâg. P. in VP. 123, N. 26.

अर्च्य (wie eben) adj. Vop. 26, 17. 18. *zu verehren, verehrungswürdig* H. 446. अर्च्यो नः पुरुषोपहारबलिभिर्देवो महाभैरवः Prab. 54, 4. त्वया मम च कृष्णोऽर्च्यः Vop. 5, 10. अर्चयिष्ये ऽहमर्च्यं त्वाम् MBh. 1, 3203. Ragh. 2, 10. Bhaṭṭ. 6, 70.

1. अर्छ्, ऋच्छति (nach Naigh. 2, 14 und Veda-Texten; nach den Grammatikern hätte man अर्च्छति erwartet, da ऋच्छ् an Stelle von ऋ der ersten Klasse auftritt), arch. auch अर्छति; nur im praes. potent. imperat. und imperf. (ep. आनर्छत्) im Gebrauch und von den Grammatikern als Substitut von ऋ (अर्) angesehen. Dhâtup. 22, 38. P. 7, 3, 78. Vop. 8, 70. 1) *gehen* Naigh. Dhâtup. Vop. आर्छन्वामे मृगाः कृष्णाः Bhaṭṭ. 17, 10. — 2) *feindlich entgegentreten, angreifen:* य उ एनं हिनस्ति स्वां स योनिमृच्छति Çat. Br. 14, 4, 2, 23 = Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 11. मन्युस्तन्मन्युमृच्छति M. 8, 351. आर्छद्दुकरथं रणे MBh. 4, 1059. शरैः — सर्वानार्छत् 3, 11716. रावणो राममानर्छच्छक्तिशूलासिवृष्टिभिः 16375. med.: आर्छेतां बाहुसंरम्भात्केशाकेशि रथारथि 4, 1056. — 3) *auf Jmd* oder *Etwas stossen, in* oder *auf Etwas gerathen, erreichen, erlangen, theilhaftig werden* (meist zum Schaden): वाचास्तेनं शरव ऋच्छतु ṚV. 10, 87, 15. कर्तारं बन्ध्वृच्छतु AV. 10, 1, 3. 4, 19, 6. 5, 14, 11. 6, 26, 3. Çat. Br. 2, 6, 2, 1. यत्रारे ब्राह्मणस्यान्वेषणा तदेनमर्छेति (*dort suche ihn zu treffen*) Ḱhând. Up. 4, 1, 7. एतत्स ऋच्छात् AV. 5, 10, 1. स ह वाव तामार्तिमृच्छति Ait. Br. 2, 31. मनश्च ग्लानिमृच्छति M. 1, 53. दोषम् 2, 93. आर्तिम् 8, 115. चण्डालपुक्कशानां च ब्रह्महा योनिमृच्छति 12, 55. पतनम् Jâǵn. 3, 219. ब्रह्मनिर्वाणम् Bhag. 2, 72. शान्तिम् 5, 29. मृत्युमृच्छति MBh. 3, 2166 (N. 4, 7: अर्छति). नाशमर्छति 84. पुत्रशोकं यथा नर्छेत् R. 2, 38, 16. नाशमृच्छेयुः MBh. 4, 907. जरामार्छत् 1, 3161. — 4) *zu Theil werden*, mit dem acc. der Person: मयुं ते शुगृच्छतु VS. 13, 47.

17,1. यं ब्राह्मणमनूचानं यशो नर्छेत् Ait.Br.5,23. अयोगक्षेमो यजमानमृच्छेत् Çat. Br. 11, 4, 2, 2. यो वै न सुनोति न यजते तं निर्ऋतिर्ऋच्छति 7, 2, 1, 9. पादो ऽधर्मस्य कर्तारं पादः साक्षिणमृच्छति M. 8, 18. MBh. 3, 1159. तमृच्छन्ति न संपदः Bhaṭṭ. 18, 5. — 5) bedienen (परिचरणे) Naigh. 3, 5.

— अप, अपार्छति Vop. 2, 3.

— अभि 1) zu Jmd kommen, heimsuchen: ततः सर्वाणि भूतानि कालो ऽभ्यर्छति शैशिरः MBh. 3, 11875. — 2) gegen Etwas (acc.) anstreben, zu bewältigen suchen: विद्युद्रूपां महाघोरामाकाशे महतीं गदाम्। शरैर्बहुभिरभ्यार्छत् MBh. 3, 11726.

— आ in Etwas (Schaden) gerathen, erlangen, theilhaftig werden: पापमार्छत्वपकामस्य कर्ता AV. 2, 12, 5. Ait. Br. 2, 31. वेपनो ह वा स्यादन्यां वार्तिमार्छेत् Çat. Br. 1, 5, 1, 2. यद्वा इदं किं चार्छति वरुण एवेदं सर्वमार्पयति 4, 5, 2, 7. 8, 7, 2, 16. क्लेशमार्छन्ति MBh. 3, 17226.

— अवा ausschirren: स यन्निधायावस्येयुर्यथा वाहनमवार्छेदेवं तत् Çat. Br. 1, 8, 3, 27. Sâj.: = अधः पतेत्.

— उप, उपार्छति P. 6, 1, 91, Sch.

— नि hinfallen, zu Grunde gehen: उप यद्वीदं किं च जायते ऽस्यां तदुपजायते ऽथ यन्न्यृच्छत्यस्यामेव तदुपोप्यते Çat. Br. 2, 3, 4, 9.

— निस् 1) herausfallen, mit dem abl.: देवात्सब्राह्मणानृत्वा जिह्मो लोकान्निर्ऋच्छति AV. 12, 4, 53. — 2) auseinandergehen: इयं (die Erde) वै निर्ऋतिरियं वै तं निरर्पयति यो निर्ऋच्छति Çat. Br. 7, 2, 1, 11.

— प्र, प्रार्छति P. 6, 1, 91, Sch.

— वि auseinandergehen: स विषङ्व्यार्छत् Çat. Br. 12, 7, 1, 1. 8, 3, 1.

— सम् zusammentreffen: वज्रौ ह समृच्छेयातां तयो ह वज्रौ न समृच्छेते Çat. Br. 1, 2, 5, 20.

2. ऋर्छ् (ऋछ्), ऋच्छति, आनर्छ, आनर्छुम् Dhâtup. 28, 15. P. 3, 1, 36. 7, 4, 11. 1) gehen (fehlt bei Einigen). — 2) schwach werden (von den Sinnen). — 3) gerinnen, gefrieren (मूर्तिभावे) Dhâtup.

— सम् med. P. 1, 3, 29. समृच्छिष्यते Sch.

1. अर्ज्, अर्जति, आनर्ज herbeischaffen, sich verschaffen, erlangen, erwerben Dhâtup. 7, 49. यदघमर्जति Naish. 5, 84. आनर्जुर्नृभुजो ऽस्त्राणि Bhaṭṭ. 14, 74. — caus. 1) dass. Dhâtup. 33, 52. यद्गर्हितेनार्जयन्ति कर्मणा ब्राह्मणा धनम् M. 11, 193. संभारान्पुनरार्जयत्। ततः संभृतसंभारः u. s. w. MBh. 1, 8134. धनमर्जयेत् Kathâs. 6, 36. भैक्ष्येणाप्यर्जयिष्यामि पुनर्न्यासप्रतिक्रियाम् Mṛkkh. 53, 13. परस्वान्यार्जयत् Bhaṭṭ. 17, 38. आर्जिजत् (Sch. = ग्रहीतुं यतते स्म) — वृत्तम् 15, 43. med.: तदर्जयस्व Indr. 3, 7. अर्जित erlangt, erworben: विधिनाप्यर्जितं धनम् M. 4, 193. बहु वित्तं मयार्जितम् N. 26, 4. 12. अर्थानामर्जने दुःखमर्जितानां च रक्षणे Pańkat. I, 179. Hit. II, 63. चिरार्जितं तपः R. 3, 14, 4. तपसार्जिता (गदा) 35, 42. Viçv. 14, 19. Pańkat. I, 328. रणार्जितं द्रव्यम् Jâǵń. 1, 322. वीर्यार्जित R. 1, 5, 1. 46, 2. 4, 23, 3. Hit. I, 96. II, 18. Ragh. 2, 64. 3, 10. Vid. 316. 318. 323. स्वयमर्जित selbst herbeigeschafft, erlangt, erworben M. 9, 209. Jâǵń. 2, 118. R. 2, 53, 4. स्वार्जित dass.: इन्द्रलोकं गतो राजा स्वार्जितेनैव कर्मणा (als Kapital betrachtet) R. 1, 43, 11. स्वार्जितैः कर्मभिः शुभैः Viçv. 13, 2. — 2) सतो गुणान्तराधान Mâdhava, fucare West. — Vgl. 4. अर्ज्.

— अति act. med. 1) hinüberschaffen, zulassen: स्वस्ति हैनमत्यर्जन्ति स्वर्गं लोकमभि Ait. Br. 1, 11. तं तुरीये ऽत्यार्जत 2, 25. अति नो ऽर्जस्यावकाशं नः कुर्विति (lass uns hinüber, mach' uns Platz!) स नास्तुतो ऽतिसृज्य इत्यब्रवीत् — तान्स्तुतो ऽत्यार्जत 3, 42. — 2) wegschaffen, beseitigen: अथैनमुत्क्रान्तमेधमत्यार्जन्त Ait. Br. 2, 8.

— अप्यति hinzufügen zu: यज्ञ एतच्छन्दमप्यत्यर्जन्ति Ait. Br. 7, 6.

— अनु loslassen: नान्वर्जति Çat. Br. 3, 7, 2, 4.

— अपि hinzuthun: अथांशून्पुनरप्यर्जति Çat. Br. 11, 5, 9, 12.

— अव entlassen: तामवार्जन्ति Çat. Br. 4, 5, 8, 11.

— अन्वव 1) entlassen nach einer bestimmten Richtung: तदेनं सावसमेवान्ववार्जति Çat. Br. 2, 6, 2, 17. — 2) heimsuchen: तमशनायापिपासाभ्यामन्ववार्जत् Ait. Up. 2, 1.

— समव zusammenlassen: मातृभिर्वत्सान्समवार्जन्ति Çat. Br. 2, 5, 2, 16. 1, 7, 1, 3.

— उद् herausschaffen: (भूमिः) यस्यां पूर्वे भूतकृत ऋषयो गा उदानृजुः (die Hdschrr.: आनृचुः und आनृतुः) AV. 12, 1, 39.

— उप 1) hinzubringen, zulassen: अथ वत्समुपार्जन्ति Çat. Br. 14, 2, 1, 9. — 2) caus. herbeischaffen, erwerben, erlangen: प्रभाते ऽन्यत्किंचिदुपार्जयिष्यामि Pańkat. 219, 7. यच्चास्य सुकृतं किंचिदमुत्रार्थमुपार्जितम् M. 7, 95. श्रमेण यदुपार्जितम् 9, 208. धनं च बहु — उपार्जितम् MBh. 2, 1222. उपार्जितानां वित्तानाम् Hit. I, 147. चिरकालोपार्जितः प्रियसुहृन्मे 26, 13. धर्मोपार्जितवृत्तिः Pańkat. 6, 5.

— प्र caus. gewähren, verschaffen: रेतः सेक्तं प्रार्जयति Nir. 3, 5.

2. अर्ज् (ऋज्), अर्जते 1) gehen. — 2) stehen, feststehen. — 3) erwerben. — 4) wohlauf sein (ऊर्जने) Dhâtup. 6, 16.

3. अर्ज् (ऋज्), ऋञ्जते rösten Dhâtup. 6, 17.

4. अर्ज् = ऋज्, ऋञ्जति (nur im partic. praes.); med. ऋञ्जते, die 3te pl. ebenso, als wäre eine ऋञ्ज् vorauszusetzen, das sich nicht findet; 1. conj. aor. ऋञ्जसे. — ऋज्यति, auch med. (s. u. अभि). Vgl. ὀρέγω, ὀργή. 1) sich strecken, ausgreifen (im Laufe, vgl. ὀρέξατ' ἰών): उभे सिचौ यतते भीम ऋञ्जन् Ṛv. 1, 95, 7. अधि भुवोः किरते रेणुमृञ्जन् 4, 38, 7. दुर्वर्तुः स्मा भवति भीम ऋञ्जन् 8. पिता यत्र दुहितुः सेकमृञ्जन्सं शग्म्येन मनसा दधन्वे 3, 31, 1. ऋञ्जती शरुः 1, 172, 7. med: स जिह्वया चतुरनीक ऋञ्जते 5, 48, 5. येना सहन्त ऋञ्जत स्वरोचिषः (मरुतः) 3, 87, 5. — 2) erstreben, verlangen nach (Nir. 6, 21: ऋञ्जतिः प्रसाधनकर्मा): विशस्त्वा राजानं सुविदत्रमृञ्जते Ṛv. 2, 1, 8. तमु हव्यैर्मनुष ऋञ्जते गिरा 2, 5. 6, 15, 1. ईशानासस्तरुष ऋञ्जते नॄन् 1, 122, 13. infin.: वेमि त्वा पूषन्नृञ्जसे वेमि स्तोतव आघृणे 8, 4, 17. — 3) partic. ऋञ्जसान; a) herbeieilend: रथो न विद्वाँ ऋञ्जसान आयुषु व्यानुषग्वार्या देव ऋण्वति Ṛv. 1, 58, 3. — b) erstrebend: विश आरीराहुतमृञ्जसानम् 1, 96, 3. ऋञ्जसानः पुरुवार उक्थैरेन्द्रं कृण्वीत सदनेषु होता 4, 21, 5. — Vgl. 1. अर्ज्.

— अभि nach Etwas greifen, auf Etwas zueilen, med.: अभि द्विजन्मा त्रिवृदन्नमृज्यते Ṛv. 1, 140, 2. part. act.: अभि अव ऋज्यन्तो वहेयुः (अश्वाः) 6, 37, 3.

— आ med. erstreben, herbeiwünschen: आ राधश्चित्रमृञ्जसे (1. pers.) Ṛv. 5, 13, 6. आ वं ऋञ्जस ऊर्जां व्युष्टिष्विन्द्रं मरुतो रोदसी अनक्तन 10, 76, 1.

— नि med. 1) erreichen, gewinnen: दैव्या होतारा प्रथमा न्यृञ्जे Ṛv. 3, 4, 7. नि यामं चित्रमृञ्जते (मरुतः) 1, 37, 3. 10, 142, 2. — 2) erwischen, unter sich bringen: अहं कुत्समार्जुनेयं न्यृञ्जे Ṛv. 4, 26, 1. योधो न शत्रून्स वना न्यृञ्जते 1, 143, 5. वृत्रा भूरि न्यृञ्जसे (2. pers.) 8, 79, 4. 1, 54, 2.

— सम् med. *zusammen streben, sich vereinigen auf*, mit dem loc.: समस्मिन्नृञ्जते गिरः ṚV. 1,6,9.

5. अर्ज् (in 2. अर्जक, अर्जुन, ऋज्र u. s. w.) = रज् = राज् und 1. अर्च् 1.

1. अर्जक (von 1. अर्ज्) adj. *herbeischaffend, erwerbend*: अत एव वसिष्ठेन ज्येष्ठस्यांशद्वयमभिधायार्जकस्यांशद्वयमभिहितम् Dâj. im ÇKDr.

2. अर्जक (von 5. अर्ज्) m. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Ocymum gratissimum L.*, eine wohlriechende Pflanze, AK. 2,4,2,60. — 2) वर्वरीभेद (तुद्रतुलसी, तुद्रपर्णा, मुखार्जक, उग्रगन्ध, जम्बीर, कुठेर, कठिञ्जर) Râǵan. im ÇKDr. — 3) सामान्यतुलसी Ratnam. im ÇKDr.

अर्जन (von 1. अर्ज्) n. *das Herbeischaffen, Erwerben, Einsammeln* P. 3, 1,20, Vârtt. 2. अर्थानामर्जने दुःखम् Pańkat. I, 179. द्रव्यार्जनं च नाशं च मित्रामित्रस्य चार्जनम् M. 12,79. अर्थार्जन Hit. 10,14. I,148.172. Kathâs. 26,129. कणिशाद्यर्जनं शिलम् H. 865.

अर्जुन (von 5. अर्ज्) Uṇ. 3,58. 1) adj. f. ई. a) *weisslich, licht, die Farbe des Tageslichts* (als m. die Farbe in abstr.) AK. 1,1,4,22. 3,4,83. Trik. 3,3,229. H. 1393. an. 3,352. Med. n. 30. अहश्च कृष्णमहरर्जुनं (Nir. 2,11: = शुक्लम्) च ṚV. 6,9,1. कृष्णायाः पुत्रो अर्जुनो रात्र्या वत्सो ऽजायत AV. 13,3,26. कृष्णा रूपाण्यर्जुना ṚV. 10,21,3. वर्प्रम् 3,44,5. वस्त्राणि 39,2. अत्कैः (von der Milch; SV. v. l. vom Soma) 9,107,13. वार्मव्ययम् 69,4. von Insecten AV. 2,32,2. 5,23,9. so heisst *die Erde* 5,84,2. *die Morgenröthe* 1,49,3. Naigh. 1,8. न हि राजत्ययोध्येयं सासारेवार्जुनी क्षपा R. 2,114,14. — b) *silbern*: प्रेङ्खा हरिता अर्जुना उत AV. 4,37,5. — 2) m. a) *Pfau* Trik. 3,3,229. Med. n. 30. — b) *eine bes. Hautkrankheit* (nach Sâj.) ṚV. 1,122,5. — c) *Terminalia Arǵuna W. u. A.*, ein starker Baum mit wirksamer Rinde, AK. 2,4,2,25. Trik. 3,3,229. H. 1135. an. 3,353. Med. n. 30. N. (Bopp) 12,3. R. 3,39,13. 4,1,12. 27,5. 5,95,8. Suçr. 1, 138,4. 2,13,4. 106,12. 113,18. अर्जुनद्रुमः Trik. 3,3,285. अर्जुनपुरुषम् und अर्जुनशिरीषम् gaṇa गवाश्वादि. — d) ein Name Indra's: अरिष्टो अर्जुनः VS. 10,21. अर्जुनो ह वै नामेन्द्रो यदस्य गुह्यं नाम Çat. Br. 2,1,2,12. 5,4,3,7. Ind. St. 1,189. fg. Weber, Lit. 110. 131. fg. — e) N. pr. der 3te Sohn Pâṇḍu's, gezeugt von Indra mit Kuntî, Trik. 2,8,16. 3,3,229. H. 708. an. 3,353. Med. n. 30. Indr. 1,10. fgg. Draup. 3,6. MBh. 1,3814 (vgl. 4785. fgg.). 4,1375. VP. 437. 459. 613. 615. fg. Kathâs. 9,7. Lalit. 26. LIA. I,638. 641. Anh. XXV. Ind. St. 1,184. 189. fg. 206. 415. fg. Weber, Lit. 36. 49. 110. fg. 113. fg. 176. fg. Verz. d. B. H. No. 434. अर्जुनपरिचय Gild. Bibl. 179. °समागम 166. अर्जुनाः *die Nachkommen des A.* P. 2,4,66, Sch. — f) N. pr. ein Sohn Kṛtavîrja's (daher Kârtavîrja zubenannt), der von Paraçurâma erschlagen wird, Trik. 2,8,9. 3,3,228. H. 702. an. 3,353. Med. n. 30. MBh. 12,1750. R. 1,75,23. VP. 417. Hariv. 1850. fgg. LIA. I,715. Anh. XXVII. Ind. St. 2,136. 142. — g) N. pr. ein Çâkja und grosser Mathematiker Lalit. 139. fgg. Auch in der spätern Zeit tritt Arǵuna als Mannsname auf Z. f. die K. d. M. I, 226. Verz. d. B. H. No. 437. 814. अर्जुनमिश्र 392. 395. 398. — h) N. eines Landes Varâh. Bṛh. S. 14,25 in Verz. d. B. H. 241. — i) *der einzige Sohn einer Mutter* (wohl mit Anspielung auf den Eigenn. Arǵuna) H. an. 3,353. Med. n. 30. — 3) f. °नी. a) *Kupplerin* H. an. Med. n. 31. — b) *Kuh* AK. 2,9,67. Trik. 3,3,229. H. 1265. an. Med. — c) *eine bes. Schlange* AV. 2,24,7. — d) du. und pl. N. eines Sternbildes, sonst auch फल्गुन्यौ genannt: मघासु हन्यन्ते गावो ऽर्जुन्योः पर्युह्यते ṚV. 10,85,13. Vgl. Kauç. 75. अर्जुन्यो वै नामैतास्ता एतत्परोक्षमाचक्षते फल्गुन्य इति Çat. Br. 2,1,2,11. Ind. St. 1,190. Weber, Lit. 222. — e) N. pr. Ushâ (vgl. u. 1, a, am Ende, wo *die Morgenröthe* so heisst), die Gemahlin Aniruddha's Trik. 3,3,229. H. an. 3,353. Med. n. 31. — f) N. eines Flusses, der sonst Bâhudâ oder Karatojâ heisst, H. 1086. an. Med. — 4) n. a) = रजत *Silber*: दिवस्त्वा पातु हरितं मध्यात्त्वा पात्वर्जुनम् । भूम्या अयस्मयं पातु AV. 5,28,9.5 (vgl. ebend. 1: हरिते त्रीणि रजते त्रीण्ययसि त्रीणि). Nach Naigh. 3,7 ein रूपनामन्. — b) *Gold* H. 1044. — c) *eine Krankheit des Weissen im Auge* H. an. 3, 353. Med. n. 31. Suçr. 2,311,2. — d) *Gras* AK. 2,4,5,33. H. 1195. an. 3,352. Med. In dieser Bed. oxytonirt Uṇ. 3,59. Çânt. 1,17.

अर्जुनक (von अर्जुन) m. *ein Verehrer von* Arǵuna P. 4,3,98. 6,1,197, Sch.

अर्जुनकाण्ड (अ° + का°) adj. *mit weisslichen Fortsätzen (Abzweigungen u. dgl.) versehen*: वधोरर्जुनकाण्डस्य यवस्य पलाल्या AV. 2,8,3.

अर्जुनध्वज (अ° + ध्व°) m. ein Bein. Hanumant's Trik. 2,8,7. H. 705.

अर्जुनपाकी (von अ° + पाक) f. N. einer Pflanze und deren Früchte gaṇa हरीतक्यादि.

अर्जुनस (von अर्जुन 2, c.) adj. *mit* Arǵuna's *bewachsen* gaṇa तृणादि.

अर्जुनाव m. N. pr. gaṇa धूमादि.

अर्जुनोपम (von अ° 2, c. + उपमा) m. (*dem* Arǵuna *ähnlich*) *Tectona grandis L., der Teakbaum*, Ratnam. im ÇKDr.

अर्ण् (ऋण्), अर्णोति und अर्णुते oder ऋणोति und ऋणुते; perf. आनर्ण, आनृणे u. s. w. *gehen* Dhâtup. 30,5. — Eine aus अर्, ऋणोति gebildete Form.

अर्ण 1) adj. a) *wallend, fluthend*: ऋणोरपो अनवद्यार्णाः ṚV. 1,174,2. 3,32,5. — b) *aufbrausend, unruhig*: त्यं चिदर्णं मधुपं शयानमसिन्वं वव्रं मह्याददुग्रः ṚV. 5,32,8. — 2) m. a) *Woge, Fluth, Strom*: वर्धन्तां द्यावो गिरश्चन्द्राग्रा उदा वर्धन्तामभिषाता अर्णाः ṚV. 5,41,14. अग्ने दिवो अर्णमच्छा जिगासि 3,22,3. Vgl. खादोअर्णा (Naigh. 1,13). — b) *der Teakbaum* Çabdak. im ÇKDr. — c) *Buchstab* (= वर्ण) nach der heil. Schrift (आगम) ebend. Vgl. Mahîdh. zu VS. 3, 25. 34. 39. 41. 43. 4,33. u. s. w. — d) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 130, N. 4. 164 (अर्णा); vgl. अर्णव 2, c. — e) N. pr.: उत त्या सद्य आर्या सरयोरिन्द्र पारतः । अर्णा चित्ररथावधीः ॥ ṚV. 4,30,18. — 3) n. *das Wogen, Gewühl* (des Kampfes): यत्र वह्निरभिहितो दुद्रुवद्द्रोण्यः पशुः । नृमणा वीरपस्त्यो ऽर्णा धीरेव सनिता ṚV. 5,50,4. — Von अर् oder अर्द्; vgl. अर्णस्.

अर्णव (von अर्ण) 1) adj. a) *wallend, fluthend*: (सरस्वती) यस्या अनन्तो अह्रुतस्त्वेषश्चरिष्णुरर्णवः । अमश्चरति रोरुवत् ṚV. 6,61,8. तिरः समुद्रमर्णवम् 1,19,7. अस्तभ्नात्सिन्धुमर्णवम् 3,53,9. त्वेषः स भानुरर्णवो नृचक्षाः 22, 2. महान्केतुरर्णवः सूर्यस्य 7,63,2. VS. 16,55. AV. 12,1,60. 13,1,36. — b) *aufbrausend, unruhig*: शतक्रतुमर्णवं शाकिनं नरम् ṚV. 3,51,2. subst. *ein in den Strömungen der Luft und Wolken thätiger Dämon*: इन्द्रो मह्ना महतो अर्णवस्य व्रतामिनादङ्गिरोभिर्गृणानः 10,111,4. इन्द्रो मह्ना महतो अर्णवस्य वि मूर्धानमभिनदर्बुदस्य 67,12. अत्र एकपात्तनयित्नुरर्णवः 66,11. — 2) m. a) *Woge, Fluth, Strom*: निरपामौब्जो अर्णवम् ṚV. 1,56,5. 85, 9. तमर्णवान्वद्धानाँ अरम्णाः 5,32,1. अनु स्वं भानुं श्रयते अर्णवैः 59,1. — b) *wogende See, Meerfluth*: सो अर्णवो न नद्यः समुद्रियः प्रति गृभ्णाति

विश्रिता वरीमभिः RV. 1,55,2. रोहितो दिवमारुहन्महतः पर्यर्णवात् AV. 13,1,26. 12,1,8. VS. 13,53. 22,25. häufig vom *Luftmeer:* व्यद्रिणा पतथ त्वेषमर्णवम् RV. 1,168,6. या सप्तबुध्नमर्णवं जिह्मबारमपोर्णुतः 8,40,5. 10,10,1. 65,3. (सूर्य) सुपर्णमाशुं पतयन्तमर्णवे AV. 13,2,2.11. 3,6,3. 5,6,4. 11,8,2.6. In der Bedeutung *Meer* sehr häufig in der spätern Sprache. AK. 1,2,2,1. 3,4,60. H. 1073. अथ यदरण्यायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदरश्च ह वै एयश्चार्णवौ (spiel. Etym.) ब्रह्मलोके u. s. w. Khând. Up. 8,5,3. ता एता देवताः सृष्टा अस्मिन्महत्यर्णवे Ait. Up. 2, 1. विशीर्यन्तीं नावमिवार्णवान्ते Draup. 7,19. Hit. I,198. Ragh. 1,16. 3,59. Vid. 227. महार्णवः R. 4,9,38. पयोदधीनां च वरो महार्णवः 11,11. लवणार्णव 1,1,70. चतुरर्णवोपमाः Ragh. 3,30. सपर्वतवनार्णवा (पृथिवी) R. 1,16,32. Bildlich: ज्ञानार्णव N. 13,16. चिन्तार्णव R. 3,4,22. Vgl. जलार्णव *Regenzeit.* — c) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II,130, N. 4. 164. Vgl. अर्णा 2, *d.* — *d*) Titel eines jur. Werkes: अपरार्कार्णवपारिजातान् Verz. d. B. H. No. 1170. — Kâç. und Siddh. K. zu P. 5,2,109 leiten das Wort von अर्णस् ab.

अर्णवज (अ° + ज) m. n. *os Sepiae* Ratnam. im ÇKDr.

अर्णवमन्दिर (अ° + म°) m. ein Bein. Varuṇa's H. 188.

अर्णवोद्भव (अ° + उद्भव) m. N. einer Pflanze (अग्निजार) Râǵan. im ÇKDr.

अर्णस् n. 1) *Woge, Fluth, Strom:* उब्जन्नर्णांसि RV. 1,52,2. अर्णो न द्वेषो धृषता परि ष्ठुः 167,9. अर्णो अपां प्रैरयदहिहाच्छा समुद्रम् 2,19,3. अर्णोभिरापो मधुमद्भिः 4,3,12. सिन्धुर्न पिप्ये अर्णसा 9,107,12. 1,61,12. 174,4. 4,16,7. 19,6. 6,72,3. 7,18,5. 87,1. 10,8,3. — 2) *die See, Meerfluth* RV. 1,117,14. वि मध्ये अर्णसो धायि पज्रः 158,3. 6,62,6. 7,69,8. 8,20,13. परि स्रव नभो अर्णांसि चमूषु 9,97,21. vom *Luftmeer:* रथो यद्वां पर्यर्णांसि दीयत् 1,180,1. आ सूर्यो अरुहच्छुक्रमर्णो ऽयुक्त यद्धरितः 5,45,10. अयं विदच्चित्रदृशीकमर्णः 6,47,5. 7,60,4. 10,49,9. Zweifelhaft bleibt die Bedeutung in der verunstalteten Stelle 1,122,14: हिरण्यकर्णं मणिग्रीवमर्णस्तन्नो विश्वे वरिवस्यन्तु देवाः, Padap.: मणिऽग्रीवम् । अर्णः । Nach Naigh. 1,13 bedeutet अर्णस् *Fluss*, nach 1,12. Uṇ. 4,198. AK. 1,2,3,4. H. 1069: *Wasser.* — Diese Form des Wortes ist dem RV. eigen und wird im AV. und in der VS. durch अर्णव ersetzt. Etymologie wie bei अर्ण.

अर्णस adj. von अर्ण gaṇa तृणादि.

अर्णसाति (अ° + सा°) f. *Kampfgewühl:* त्वां ह त्यदिन्द्रार्णसातौ स्वर्मीळ्हे नर आजा हवन्ते RV. 1,63,6. तस्मै तवस्यमनु दायि सत्रेन्द्राय देवेभिरर्णसातौ 2,20,8. आशुषाणासो मिथो अर्णसातौ 4,24,4.

अर्णस्वन्त् (von अर्णस्) adj. *fluthenreich* Nir. 10,9.

अर्णोद (अर्णस् + द) m. 1) *Wolke.* — 2) N. einer Pflanze, *Cyperus rotundus* (मुस्तक), Râǵan. im ÇKDr.

अर्णोभव (अर्णस् + भव) m. *Muschel* Râǵan. im ÇKDr.

अर्णोवृत् (अर्णस् + वृत् von वर्) adj. *die Fluthen einschliessend:* अहिम् RV. 2,19,2.

अर्त् (ऋत्) eine Sautra-Wurzel. आनर्त, अर्तिष्यति, आर्तीत् Siddh. K. 131, *a*, 14. अर्तित्वा oder ऋतित्वा P. 1,2,24, Sch. praes. ऋतीयते (von ऋतीय, denom. von ऋति), ein Stamm, der durch alle Verbalformen durchgeht: ऋतीयिता u. s. w. P. 3,1,29.31. *tadeln, schelten; Mitleid haben; wetteifern; gebieten; gehen* Dhâtup. 24, 1, N. Siddh. K. P. 1,2,24, Sch.

अर्तगल m. = आर्तगल Bharata zu AK. 2,4,2,55 im ÇKDr.

अर्तन (von अर्त्) 1) adj. *schmähend* VS. 30,19. Mahîdh.: = दुःखिन्. — 2) n. *Tadel* AK. 3,3,32.

अर्तय् s. अन्वर्तितर्.

अर्ति f. 1) *Schmerz* AK. 3,4,14,70. 32,18. H. 1371. an. 2,158. Med. t. 3. Suçr. 2, 461,18. शिरोऽर्ति Kathâs. 13,152. — 2) *das Ende eines Bogens* AK. 3,4,9,40. H. 775. an. 2,158. Med. — In der ersten Bedeutung eine Schwächung von आर्ति.

अर्तिका f. *eine ältere Schwester* (im Drama) Svâmin zu AK. 1,1,7,15 im ÇKDr. — Vgl. अत्तिका und अत्तिका.

अर्तुक (von अर्त्) adj. *herausfordernd, streitlustig:* समदेनान्विन्दत्यर्तुका ह भवन्ति Çat. Br. 4,6,8,12.

अर्थ् s. अर्थय्.

अर्थ Uṇ. 2,4. Im RV. nur an wenigen Stellen des 10ten Maṇḍala m., sonst n.; in der spätern Zeit nur m. (vgl. jedoch M. 11,189. R. 5,63,15) Siddh. K. 250, *b*, 6. 1) *Ziel, Zweck* AK. 3,4,88. H. 1514. an. 2,211. Med. th. 2. तदिन्द्रो अर्थं चेतति RV. 1,10,2. त्वामच्छा चरामसि तदिदर्थं दिवे दिवे 9,1,5. मैषां नु गादपरो अर्थमेतम् 10,18,4. ईयुरर्थं न न्यर्थं परुष्णीम् 7,18,9. श्येनासो न दुवसनासो अर्थम् 4,6,10. 10,29,5. VS. 18,15. अर्थद्रव्यविरोधे ऽर्थसामान्यम् Kâtj. Çr. 1,4,16. 5,5. श्रुत्यर्थक्रमेभ्यः 3. अर्थनिर्वृत्तेः 2. 3,27. अर्थाभाव 22,6,6. अर्थलोप 4,3,22. अर्थप्रसंख्या 1,10,3. एकार्थ, पुरुषार्थ 7,2. परार्थ 4,3,23. एष्वर्थेषु पशून्हिंसन् M. 5,42. अर्थसंपादन 7,168. यदर्थमिष्यते भार्या प्राप्तः सो ऽर्थस्त्वया मयि Brâhman. 2,7. ऋते कुटुम्बार्थात् *ausser wenn es für die Familie geschieht* Jâǵn. 2,46. यवार्थास्तु तिलैः कार्याः *was man mit der Gerste bezweckt, soll man mit* Tila *thun,* d. h. *statt der Gerste* Tila *nehmen* 1,233. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (f. आ) P. 2,1,36 und Vârtt. 3.4. AK. 3,6,43. Accent P. 6,2,44. यज्ञार्थात्कर्मणो ऽन्यत्र *mit Ausnahme eines Werkes, das ein Opfer zum Ziel hat, zu einem Opfer dient* Bhag. 3,9. पित्र्यर्थ (*für die Manen bestimmt*) पाञ्चयज्ञिके M. 3,83. योगविभाग उत्तरार्थः *findet des Folgenden wegen statt* P. 1,4,60, Sch. 1,23, Vârtt. 2. 62, Sch. 2,6, Sch. संतानार्थाय विधये Ragh. 1,34. 2,16. AK. 2,8,2,19. H. 752. — अर्थम् acc., अर्थाय dat. und अर्थे loc. *zum Behuf von, wegen, für.* Am häufigsten (im Manu gegen 70 Mal) erscheint अर्थम् und, wie es scheint, stets am Ende eines comp.: यज्ञसिद्ध्यर्थम् M. 1,23. विद्यातपोविवृद्ध्यर्थं शरीरस्य च शुद्धये 6,30. उदकग्रहणार्थम् Pańkat. 19,15. जिहीर्षुरम्भो गुर्वर्थम् Daç. 1,36. अमरान्वै निबोधास्मान्दमयन्त्यर्थमागतान् N. 3,3. वेलोपलक्षणार्थमादिष्टो ऽस्मि काश्यपेन Çâk. 46,6. आपदर्थं धनं रक्षेद्दारान्रक्षेद्धनैरपि M. 7,213. चिह्नभूतो विभूत्यर्थमयं धात्रा विनिर्मितः N. 17,6. किमर्थम् *weshalb* Hid. 4,28. R. 1,8,2. तदर्थम् 73,4. एतदर्थम् N. 3,25. अमुत्रार्थम् M. 7,95. तद्दर्शनादभूच्छंभोर्भूयान्दारार्थमादरः *qua conspecta* Çivae *desiderium uxorem ducendi augebatur* Kumâras. 6,13. Im comp. ohne Flexionszeichen: एककार्यार्थसंगतौ Sund. 1,4. — अर्थाय steht sowohl mit dem gen. als auch am Ende eines comp.: प्रत्याख्याता मया तत्र नलस्यार्थाय देवताः N. 13,19. ऋतुपर्णस्य चार्थाय भोजनीयमनेकशः। प्रेषितं तत्र राज्ञा 23,9. ममायं नूनमर्थाय यतमानो विहंगमः। राक्षसेन हतः संख्ये प्राणांस्त्यजति R. 3,73,2. 2,51,1. 5,13,71. Brâhman. 1,29. अस्माकार्थाय (*um unserntwillen*) जज्ञिषे AV. 1,7,6. कामसंजननार्थाय R. 1,9,19. 4,4. 2,52,88. Viçv. 12,9. Sund. 1,7.24.

एक एव हितार्थाय — बहवो ऽत्र विपत्तये PAÑKAT. III, 77. IV, 19. अस्मद्‌र्थाय R. 3,73,32. — अर्थे gerade so verbunden: गोब्राह्मणस्य चैवार्थे M. 5,95. 7,14. BHAG. 1,33. BRÂHMAṆ. 1, 27. PAÑKAT. 220, 19. HIT. I, 62. ÇÂK. 88. रामलक्ष्मणयोरर्थे त्वत्सुते वरये R. 1,70,44. 72,6. एतास्तिस्रस्तु भार्यार्थे नोपयच्छेत्तु बुद्धिमान् *nehme nicht zur Frau* M. 11, 172. विक्रीणीषे सुतं यदि पशोरर्थे (*als Opferthier*) VIÇV. 11, 13. कुटुम्बार्थे M. 8,166.167.169. 10, 62. 11,79. BHAG. 1,9. DRAUP. 1,4. N. 1,6. 4,16. 12,20. 19,4. R. 3,73,35. PAÑKAT. I, 230. HIT. I, 38. VID. 272. जनन्या राक्षसेन्द्रो ऽद्य मोक्षार्थे (*um Befreiung*) तव याचितः R. 6, 10, 27. Nach VOP. 5,36 haben अर्थेन (mit dem instr.) und अर्थस्य (mit dem gen.) dieselbe Bedeutung. Vgl. अर्थतस्. — 2) *Grund, Veranlassung, Ursache* H. an. 2, 211. MED. th. 2. अतो ऽर्थात् *aus diesem Grunde* M. 2, 213. केनचिदर्थेन *aus irgend einer Veranlassung* N. 15, 13. अलुप्तश्च मुनेः क्रियार्थः *Mittel zum Opfer* RAGH. 2, 55. — 3) *Vortheil, Nutzen:* अर्थानर्थौ M. 8, 24. तेत्रिणामर्थः M. 9, 52. 51. यावानर्थ उदपाने सर्वतः संप्लुतोदके BHAG. 2, 46. परार्थ RAGH. 1, 29. Häufig in Verbindung mit काम *Begierde* und धर्म *Tugend*. Diese drei Motive der Handlungen bilden den त्रिवर्ग AK. 2,7,57. H. 1382. M. 12,38. BRÂHMAṆ. 1, 16. धर्मकामार्थान् M. 7, 151.26. R. 1,5,4. कामार्थौ M. 2,224. R. 1,7, 12. = अर्थकामौ P. 2,2,34, Vârtt. 8 (vgl. gaṇa राजदन्तादि). M. 4, 176. KUMÂRAS. 5,38. अर्थकामेष्वसक्तानाम् M. 2, 13. धर्मावाप्तिं च विपुलामर्थकामं च केवलम् R. 2, 86, 6. धर्मार्थौ M. 2, 112.224. 4,92. 8,74. = अर्थधर्मौ P. 2,2,34, Vârtt. 8 (vgl. gaṇa राजदन्तादि). M. 7,46. Dazu gesellt sich bisweilen noch मोक्ष *die letzte Befreiung* AK. 2,7,57. H. 1382. HIT. Pr. 25. I, 37. Bei einem Glückwunsch (आशिषि) mit dem dat. oder gen. P. 2,3,73. अर्थो देवदत्ताय oder देवदत्तस्य Sch. — 4) *Sache, Gegenstand, Ding, Object* AK. 3,4,88. TRIK. 3,3,195. H. 1384, Sch. an. 2, 211. MED. th. 2. अध च्यवान उत्तवीत्यर्थम् *vermag Etwas* ṚV. 10,59,1. न निर्बद्धा उपसर्गा अर्थान्निराहुः NIR. 1,3.11.15.16.19. स न मन्येतागतूनिवार्थान्देवतानाम् 7,4. इन्द्रियेभ्यः परा ह्यर्था अर्थेभ्यः परं मनः KAṬHOP. 3, 10. ÎÇOP. 8. न — सूक्ष्ममप्यर्थमुत्सृजेत् M. 8, 170. अर्थं भित्तिवा 11, 25. 42. 8, 180. 187. अर्थो हि कन्या परकीय एव ÇÂK. 97. सुखार्थेषु M. 6, 26. इन्द्रियार्थेषु 4, 16. 11, 44. BHAG. 2, 58. R. 1, 9,4. अभीप्सितानामर्थानाम् M. 7, 204. 8, 53. ÇÂK. 61, 17. KUMÂRAS. 7, 71. तमेवार्थम् (*dasselbe*) अभाषतेव RAGH. 2, 51. संगीतार्थ *musikalischer Apparat* MEGH. 57. Euphemistisch für den *penis:* तस्यामर्थं निष्ठाप्य ÇAT. BR. 14,9,4,8.20 = BṚH. ÂR. UP. 6, 4, 9.21 (an beiden Stellen: निष्ठाय). — 5) *Gut, Besitz, Reichthum, Vermögen, Geld* AK. 2, 9, 91. 3,4,88. H. 192. an. 2, 211. MED. th. 2. अर्थस्य संग्रहे च — व्यये चैव M. 9, 11. 4,18. 5,106. 7,124,157. 8,47. fgg. सम्यगर्थसमाहर्तॄन् 7,60. अर्थे (*bei den Finanzen*) नियुञ्जीत 62. यस्यार्थास्तस्य मित्राणि PAÑKAT. I,3. सर्वान्परित्यजेदर्थान्स्वाध्यायस्य विरोधिनः M. 4, 17.15. 7,106. RAGH. 1, 7. अर्थलाभ PAÑKAT. 7, 10. HIT. Pr. 15. अर्थव्यय H. 387. अर्थानां प्रयोगः (vgl. अर्थप्रयोग) *das Ausleihen von Geld* TRIK. 2,9,1. — 6) *Sache, Angelegenheit* AK. 3, 4,88. H. an. 2, 211. MED. th. 2. येन हैवार्थेन पुरुषश्चरेत्तं हैव वदेत् KHÂND. UP. 5,11,6. गृह्यार्थः M. 2, 67. ते सर्वेषर्थेष्वमीमांस्ये 2, 10. स्वार्थसाधनतत्पर 4, 196. 2, 100. RAGH. 1, 19. KATHÂS. 15,59. स्वार्थचिन्तक M. 7, 121. अर्थसिद्धि 215. R. 2,50,5. RAGH. 2, 21. KATHÂS. 2,63. सर्वसिद्धार्थ M. 1, 83. सिद्धार्थ R. 1,6,7. समृद्धार्थ 44, 60. 3,24,10. 4,44,105. HIḌ. 1, 42. समाप्ते ऽर्थे JÂGÑ. 2, 86. दुरापे ऽर्थे RAGH. 1, 72. स्वार्थं करिष्यामि N. 4, 17. अवश्यभाविन्यर्थे BRÂHMAṆ. 2, 2. तमेव चिन्तयन्नर्थम् R. 1, 2, 23. अर्थसंदेह *ein zweifelhafter Fall* HIT. 10, 11, v. l. Steht bisweilen ziemlich müssig da: देशकालार्थदर्शिन् M. 8, 157. धर्मार्थप्रभवः neben अधर्मप्रभवः 6, 64. संदेशार्थाः *Botschaften* MEGH. 5. पुत्रार्थकारणात् R. 1, 15, 22. अपत्यार्थकारणात् 3,4,19. गुर्वग्निहोत्रार्थकृते SÂV. 4, 25. — एनस्विभिरनिर्णिक्तैर्नार्थं किंचित्समाचरेत् *er habe auch nicht die geringste Gemeinschaft mit* u. s. w. M. 11, 189. *Geschäft, Arbeit;* in der Regel mit इ, गम् (*einem Geschäft nachgehen, eine Arbeit treiben*): देवो नो अत्र सविता न्वर्थं प्रासावीद्द्विपत्प्र चतुष्पदित्यै ṚV. 1, 124, 1. क्व नूनं कद्वो अर्थं गन्ता दिवो न पृथिव्याः *habt ihr Etwas zu thun im Himmel, nicht auf Erden?* 38, 1. नूनं जनाः सूर्येण प्रसूता अयन्नर्थानि कृणवन्नपांसि 7,63,4. दिवे दिवे धुनयो यन्त्यर्थम् *tagtäglich treiben die Rauschenden (Flüsse) ihre Arbeit* 2, 30, 2. अर्थं ह्यस्य तरणि 3, 11, 3. 1,105,2. 113,6. 130,5. 144,3. 2,39,1. 3,53,3. 61,3. 4,13,3. 6,32,5. 8, 58,17. 68,5. 10,106,7. 143,1. AV. 15,17,8. m.: एतमर्थं च चिकेताहमग्निः ṚV. 10,51,4. अर्थमेतं रथीवाध्वानमन्वा ववृत्तुः 6. VS. 18,15. अहरहरर्थात्साधयन्ति ÇAT. BR. 11,5,7,1. तस्माच्छालायामर्थः शालायामर्थः स्यात् *wenn der A. in der* शा° *Etwas zu thun hat* 3,6,2,20. गृत्समदमर्थमभ्युत्थितम् NIR. 9,4. तेनादकार्यान्कुर्वन्ति KAUÇ. 75. — Bemerkenswerth ist die Verbindung mit dem instr.: नो ह्यवर्चसो व्याख्या चनार्थो ऽस्ति *der* अव° *hat nichts mit der* व्या° *zu thun* ÇAT. BR. 5,2,5,12. एतैर्ह्यत्रोभयैरर्थो भवति (*man hat mit Beiden zu thun, man bedarf Beider*) यद्वैश्च ब्राह्मणैश्च 3,3,4,20. यदि प्राणैरिहार्थो वो निवर्तध्वम् *wenn es Euch um's Leben zu thun ist, so kehret um* R. 3,26,10. न हि मे जीवितेनार्थो नाप्यर्थेन विभूषणैः 5,26,23. को नु मे जीवितेनार्थः N. 12, 65. BHAG. 3, 18. HIT. Pr. 11. अचेतनग्रहणेन नार्थः PAT. zu P. 3,1,7, Vârtt. 1. सतामर्थः शिवार्चया VOP. 5, 10. Es findet mit diesem instr. auch comp. statt P. 2, 1, 30, Sch. Accent eines solchen comp. 6,2,153, Sch. Vgl. अर्थिन् 1. — 7) *Begehr, Verlangen, Bedarf* MED. th. 2. यावदर्थ *soviel als nöthig ist* M. 2, 51 (v. l.: यावदन्न). 182. — 8) *Sinn, Bedeutung, Begriff, Inhalt* AK. 3, 4, 88. H. an. 2, 211. MED. th. 2. तस्यैते कथिता ह्यर्थाः प्रकाशन्ते महात्मनः ÇVETÂÇV. UP. 6, 23. ते तमर्थमपृच्छन्त देवान् M. 2, 152. वेदार्थविद् 3, 186. उदारवृत्तार्थपदैः श्लोकशतैः R. 1,2,45. विचित्रार्थपदम् (आख्यानम्) 4, 28. विश्रुतार्थं 29. वागर्थौ RAGH. 1, 1. अर्थशब्दौ = शब्दार्थौ gaṇa राजदन्तादि; विस्पष्टार्थ M. 2, 33. अर्थयुक्त KUMÂRAS. 1, 13. परोक्षार्थ HIT. Pr. 9. श्रुतेरिवार्थं स्मृतिरन्वगच्छत् RAGH. 2, 2. P. 1, 2, 56. ईषदर्थे *in der Bedeutung von* ई° 1, 1, 14, Kâr. RAGH. 3,21. In Verbindung mit तत्त्व vorang. oder folg.: वेदशास्त्रार्थतत्त्वज्ञ M. 12, 102. R. 1, 1, 16. अर्थार्थतत्त्वज्ञ 3, 76, 1. वेदतत्त्वार्थविद् M. 5, 42. 3,96. अस्य सर्वस्य विधानस्य — कार्यतत्त्वार्थवित् 1, 3. Am Ende eines adj. comp. häufig durch क verstärkt AK. 2, 8, 2, 62. 3,2,59. 3,32. H. 4. — 9) *Art und Weise* H. an. 2, 211. — 10) *Verbot* (निवृत्ति) AK. 3,4,88. H. an. 2, 211. MED. th. 2. — 11) *Preis* H. 868. Offenbar ein Fehler für अर्घ. — 12) personif. ein Sohn Dharma's BHÂG. P. in VP. 55, N. 13. — Vielleicht von अर्, also: *was man erreicht.*

अर्थकर (अ° + क°) adj. f. ई P. 3,2,20, Sch. *Nutzen bringend, nützlich:* विद्या HIT. Pr. 18.

अर्थकर्मन् (अ° + क°) n. *eine die Sache betreffende Handlung, Haupthandlung* (Gegens. गुणकर्मन्) MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 23. 15, 5.

1. अर्थकाम (अ° + का°) *die Begierde und der Nutzen,* s. u. अर्थ 3.

2. अर्थकाम (wie eben) adj. *nach Besitz* oder *Reichthum Verlangen tragend* N. 17, 43.

अर्थकृच्छ्र (अ° + कृ°) n. *ein schwieriger Fall, eine verwickelte Angelegenheit:* अर्थकृच्छ्रेषु चैवाहं प्रष्टव्यो नैपुणेषु च N. 15, 3.

अर्थकृत् (अ° + कृत्) adj. *Nutzen bringend, nützlich:* स चापि ते ऽर्थकृत्तात साधकश्च भविष्यति Indr. 5, 56.

अर्थकृत्य (अ° + कृ°) n. und f. °त्या *eine auf den Nutzen gerichtete Handlung:* नित्यं स्थितो ऽर्थकृत्येषु नित्यं धर्मपरायणः R. 4, 38, 43. मन्दायत्ते न खलु सुहृदामभ्युपेतार्थकृत्याः Megh. 39.

अर्थगत (अ° + ग°) adj. = गतार्थ gaṇa आहिताग्न्यादि.

अर्थघ्न (अ° + घ्न) adj. f. ई *verschwenderisch* M. 9, 80. Jâǵn. 1, 73.

अर्थजात (अ° + जात n.) adj. *bedeutungsvoll, inhaltsvoll* (?) Çâk. 164, v. l.

अर्थज्ञ (अ° + ज्ञ) adj. *die Sache, das Wesen begreifend* Nir. 1, 19.

अर्थतस् (von अर्थ) 1) *nach einem Ziele hin:* प्रदीपवच्चार्थतः वृत्तिः *einer Lampe gleich streben sie nach einem Ziele* Sâṁkhjak. 13. — 2) *in der That, in Wahrheit, wirklich* R. 6, 98, 20. Mṛkkh. 55, 8. Hit. I, 179. Kathâs. 17, 76. — 3) *wegen*, am Ende eines comp.: तत्सर्वमुद्रार्थतः Pańkat. I, 286.

अर्थद (अ° + द) adj. 1) *Nutzen bringend* Kathâs. 17, 122. — 2) *freigebig* M. 2, 109.

अर्थदूषण (अ° + दू°) n. *ein Angriff auf fremdes Eigenthum* H. 738. M. 7, 48. 51. Hit. III, 114.

अर्थना (von अर्थय्) f. *das Bitten* AK. 2, 7, 32. 3, 3, 6. 4, 226. H. 388.

अर्थनिश्चय (अ° + नि°) m. *Entscheidung, Bestimmung* AK. 3, 4, 22, 12.

अर्थनीय (von अर्थय्) adj. *zu verlangen, zu fordern:* तन्मया — वत्सकाशाद्देज्ञानमर्थनीयम् Pańkat. 61, 21. किमतः परमर्थनीयम् Bhartṛ. 3, 69.

अर्थपति (अ° + प°) m. *Herr der Schätze:* 1) *König* Med. t. 177. Pańkat. I, 84. III, 89. Ragh. 1, 59. 2, 46. 9, 3. 18, 1. — 2) Kuvera Med. — 3) N. pr. eines Mannes Z. d. d. m. G. 7, 582.

अर्थप्रयोग (अ° + प्र°) m. *das Ausleihen von Geld auf Zinsen, Wucher* AK. 2, 9, 4. H. 880.

अर्थबन्ध (अ° + ब°) m. *das Band der Begriffe, Worte, Text* Çâk. 164.

अर्थमात्र (अ° + मा°) n. f. *Vermögen, Geld:* भोजनाच्छादनाभ्यधिकं स्वल्पमप्यर्थमात्रं न संपद्यते Pańkat. 132, 25. कथं मयास्येपमर्थमात्रा कर्तव्या 33, 5 (vgl. महती वित्तमात्रा 32, 24). अर्थमात्रास्ति नः पुनः Kathâs. 24, 125.

अर्थय् (von अर्थ), अर्थयते (अर्थते ep.) *bitten* Dhâtup. 35, 51. 1) *nach Etwas streben, verlangen, wünschen, fordern:* यद्वा नः सूनृतावतः कर आदर्थयास इत् Ṛv. 1, 82, 1. उभा उ नूनं तदिदर्थयेथे 10, 106, 7. वैन्यं गत्वा महात्मानमर्थयस्व धनं बहु MBh. 3, 12681. किमर्थये Pańkat. 251, 4. तमभिक्रम्य सर्वे ऽद्य वयं चार्थामहे वसु 8613. अर्थित n. *Wunsch:* अर्थितमीयिवान् Vop. 5, 26. Vgl. अर्थनीय und अर्थितव्य. — 2) *Jmd* (acc.) *mit einer Bitte* oder *Forderung angehen:* अर्थितो ह्यस्मि कैकेय्या वनं गच्छेति R. 2, 34, 49. Kathâs. 3, 76. 5, 55. तैरेव चार्थ्यमानः 22, 255. प्रहस्तमर्थयां चक्रे योद्धुम् Bhaṭṭ. 14, 88. mit dem acc. der Sache: तमर्थये मोक्षम् Vop. 5, 6.

— अभि *Jmd* (acc.) *um Etwas bitten:* अभ्यर्थयेथा देवेशममोघार्थम् (*um*) MBh. 3, 16990. ततो ऽहं तामपि तथैवाश्रयमभ्यर्थितवती Prab. 109, 18. इमं तावत्प्रियाप्रवृत्तये (*um*) सारंगमासीनमभ्यर्थये Vikr. 68, 9. कन्या त्वां भर्तृत्वे (*Gatte zu sein*) ऽभ्यर्थयिष्यति (sic) Kathâs. 26, 148. अभ्यर्थ्य राजानम् 5, 5. 4, 80. Bhaṭṭ. 6, 3. अभ्यर्थित *gebeten* M. 2, 189. Pańkat. 186, 25. 236, 21. Ragh. 4, 58. यथाभ्यर्थितमनुतिष्ठन् *thuend wie er gebeten war* Çâk. 103, 19. उभयाभ्यर्थितेन *auf Bitten beider Theile* Jâǵn. 2, 88. — Vgl. अभ्यर्थन fgg.

— प्र 1) *nach Jmd* oder *Etwas* (acc.) *begehren, verlangen, um Etwas bitten:* सर्वान्कामांश्छन्दतः प्रार्थयस्व Kathop. 1, 25. प्रार्थयस्व हृदयवाञ्छितम् Pańkat. 253, 22. कामं प्रार्थयसे यं त्वं मत्तः MBh. 1, 8127. ऐन्द्रं प्रार्थयते स्थानम् 3, 10916. स्वर्गतिं प्रार्थयन्ते Bhag. 9, 20. R. 2, 55, 27. Bhaṭṭ. 7, 48. अर्जुनेन विनाशं हि तव — प्रार्थयानो रणे MBh. 3, 16989. अमृतं प्रार्थयानस्य R. 2, 25, 31. अनेन वीर्येण कथं प्रार्थयसे स्त्रियं बलात् Draup. 8, 58. mit dem inf.: आदातुं चास्य वित्तानि प्रार्थयन्ते MBh. 3, 1037. 14259. act.: उत्सृष्टमामिषं भूमौ प्रार्थयन्ति यथा खगाः। प्रार्थयन्ति जनाः सर्वे पतिहीनां तथा स्त्रियम् Brâhman. 2, 12. 16. Sund. 4, 12. N. 2, 22. 13, 43. MBh. 3, 2600. Pańkat. III, 238. पार्थं प्रार्थय Indr. 5, 33. गावस्तृणमिवारण्ये प्रार्थयन्ति (स्त्रियः) नवं नवम् Hit. I, 189. pass.: प्रार्थ्यतां किंचिदभीष्टम् Pańkat. 250, 7. Çâk. 70, 2. Ragh. 7, 64. Brâhman. 2, 11. 13. प्रार्थित Sund. 1, 26. Sâv. 1, 30. किमिदं प्रार्थितं कर्तुम् *was fällt dir ein zu thun?* N. 19, 14. प्रार्थितार्थसिद्धयः Çâk. 41, 11. ब्रूहि यत्प्रार्थितं (*Wunsch*) तुभ्यं कार्यमागमनं प्रति R. 1, 10, 22. एकाप्सरःप्रार्थितयोः *der Beiden, deren Verlangen auf eine und dieselbe A. gerichtet ist* Ragh. 7, 50. प्रार्थितदुर्लभ *ersehnt aber schwer zu erlangen* Kumâras. 5, 46. 61. — 2) *Jmd* (acc.) *mit einer Bitte angehen*, med.: तेन भवन्तं प्रार्थयन्ते Çâk. 28, 11. रघूत्तमम् — प्रार्थयां चक्रे प्रियाकर्तुम् Bhaṭṭ. 4, 19. mit dem acc. der Sache: रामम् — अहं धनमनन्तं हि प्रार्थये MBh. 1, 5126. प्रार्थयां चक्रे (ohne obj.) Pańkat. 251, 22. act.: अर्थी त्वां प्रार्थयाम्यद्य कुरुष्व वचनं मम R. 3, 40, 6. स राजानम् — प्रार्थयिष्यति — अनपत्यो ऽस्मि मे कन्यां सखे दातुमर्हसि 1, 10, 4. 5. pass.: नोपचारपरिभ्रष्टः कृपणः प्रार्थ्यते जनैः Hit. I, 127. हरिदासो ऽपि ब्राह्मणेनैकेनागत्य प्रार्थितः Vet. 36, 4.

— अभिप्र *begehren:* यदभिप्रार्थितं मया R. 2, 11, 3.

— संप्र act. *bitten:* भृशं संप्रार्थयामास R. 2, 112, 14. संप्रार्थयामास नगेन्द्रवर्यम् MBh. 3, 12334. इमे तैर्विविधैरुपायैः संप्रार्थिता हन्तुम् 5, 18.

— प्रति act. *zum Kampf herausfordern:* संख्ये प्रार्थयत राघवम् Bhaṭṭ. 6, 25. Sch.: = प्रत्यर्थिनं कुरुत.

— सम् 1) *bereit machen:* अस्मभ्यं तद्दसो दानाय राधः समर्थयस्व Ṛv. 2, 13, 13. — 2) *urtheilen, bei sich denken:* स्वजनेभ्यः सुतविनाशकारणं श्रुत्वा तथैव समर्थितवान् Pańkat. 175, 3. एवं समर्थितवान् 185, 2. Kathâs. 24, 210. — 3) *auf Etwas sinnen:* मद्रोपे संप्रहारे ऽस्मिन्वीरयानं (so ist zu lesen) समर्थ्यताम् R. 4, 9, 72. वसाचले ऽस्मिन् — समर्थयन् शत्रुवधे समुद्यमम् 26, 25. अपत्योत्पादने यत्नमापदि त्वं समर्थय MBh. 1, 4666. — 4) *beurtheilen, für Etwas halten:* इदमनन्यपरायणमन्यथा — हृदयं मम यदि समर्थयसे Çâk. 67. अनुपयुक्तमिवात्मानं समर्थये 97, 3. उभयमप्यपरितोषं समर्थये *ich halte Beide für unbefriedigt* 4. भवता समर्थये वीर्यप्रशृङ्गमिव भग्नमात्मनः Ragh. 11, 72. मनसा समर्थित आपत्प्रतीकारः किल ममोद्यानप्रवेशः Vikr. 20, 9. समर्थये यत्प्रथमं प्रियां प्रति *was ich vorhin für die Geliebte hielt* 132. नान्यं दैवात्समर्थये R. 2, 22, 18. — 5) *in Betracht ziehen:* मम वृत्तं च शीलं च सर्वं ते न समर्थितम् R. 6, 101, 17. — 6) *für gut halten, beschliessen:* यैर्विवासस्त्वारण्ये मिथो राम समर्थितः ॥ अहं विवासयिष्यामि तानेवाद्य R. Gorr. 2, 20, 26.

अर्थवत् (von अर्थ) adv. *dem Zwecke gemäss* M. 5,134. JÂGN. 3,2.

अर्थवत्त्व (von अर्थवत्) n. *Bedeutsamkeit:* भुत्यानर्थक्यमिति चेत् कालान्तरे ऽर्थवत्त्वं स्यात् KÂTJ. ÇR. 1,8,6. KAIJ. zu P. 8,2,85.

अर्थवत् (von अर्थ) 1) adj. *a) zweckdienlich, zweckmässig* (Geräthe u. s. w.) KÂTJ. ÇR. 2,3,8. 5,8,8. 9,1,3. 26,2,11. — *b) begütert, reich* HIT. I, 175. BHARTR. 3,54. — *c) bedeutungsvoll, bedeutsam:* वचनम् R. 1,14,35. 5,47,1. P. 1,2,45. 8,2,85, Vârtt. 2. und PAT. अर्थवान्खलु मे राजशब्दः ÇÂK. 64,21. केनेत्थं परमार्थतो ऽर्थवदिव प्रेमास्ति वामध्रुवाम् PANKAT. I, 152. *einen verständlichen Sinn habend:* मन्त्राः NIR. 1,16. — 2) m. *Mensch* RÂGAN. im ÇKDR.

अर्थवर्गीय (von अर्थ + वर्ग) *auf die Kategorie der Objecte bezüglich*, Titel von best. Sûtra's bei den Buddhisten BURN. Intr. 565.

अर्थवाद (अ° + वा°) m. 1) *Darstellung des Sachverhältnisses, Exegese* MADHUS. in Ind. St. 1,14,12. 15,19 (vgl. u. अनुवाद 1). = तर्क Sch. zu PÂR. GRHJ. 2,6 in Z. d. d. m. G. 7, 536. *affirmation or narrative* COLEBR. Misc. Ess. I, 302. — 2) *Ausspruch*, z. B. der Çruti KÂTJ. ÇR. 13,1,8. 18,2,7. Sch. zu 25,9,10. — 3) *Lob (ein Ausspruch der Wahrheit gemäss)* H. 270.

अर्थविज्ञान (अ° + वि°) n. *das Erfassen des Begriffs*, eine der acht Eigenschaften der Intelligenz H. 311.

अर्थविनिश्चय (अ° + वि°) m. Titel eines buddh. Sûtra BURN. Intr. 41. 448.

अर्थशास्त्र (अ° + शा°) m. *ein dem Nützlichen, dem praktischen Leben gewidmetes Lehrbuch* AK. 1,1,5,5. VP. 284. MADHUS. in Ind. St. 1,13, 14. 22,7. WEBER, Lit. 239.

अर्थशौच (अ° + शौ°) n. *die Reinheit, Unbescholtenheit in Geldangelegenheiten* M. 5,106.

अर्थसंचय (अ° + सं°) m. 1) *Erwerbung von Vermögen:* कुदेशमासाद्य कुतो ऽर्थसंचयः KÂN. 93. — 2) *Vermögen, Besitz:* राजगामी तस्यार्थसंचयः ÇÂK. 90,20. pl. VID. 319.

अर्थसाधक (अ° + सा°) *die Sachen zum Abschluss bringend*, N. pr. eines Ministers des Königs Daçaratha R. 1,7,3.

अर्थसार (अ° + सा°) m. *ein ansehnliches Vermögen:* महताप्यर्थसारेण PANKAT. II, 46 = HIT. I, 85.

अर्थसिद्धक (von अ° + सिद्ध) m. N. einer Pflanze, *Vitex Negundo L.* (सिन्दुवार), RÂGAN. im ÇKDR.

अर्थागम (अ° + आगम) m. *Einkommen, Einkünfte* HALÂJ. im ÇKDR. HIT. Pr. 18.

अर्थात् (abl. von अर्थ) *der Sache, den Umständen gemäss, wie es sich von selbst versteht:* अधिगतं प्राप्तम् । अर्थात्कण्वेन Sch. zu ÇÂK. 41.

अर्थान्तर (अर्थ + अन्तर) n. 1) *ein anderer, ein verschiedener, neuer Umstand; ein vom vorhergehenden verschiedenes, neues Sachverhältniss:* प्रकृतादर्थादसंबद्धार्थमर्थान्तरम् NJÂJA-S. 5,50. अर्थान्तरं न्यस्यति MALLIN. zu ÇIÇ. 1,17. अर्थान्तरन्यास Sch. zu ÇÂK. 35. — 2) *eine andre, verschiedene Bedeutung:* बुद्धिरुपलब्धिर्ज्ञानमित्यनर्थान्तरम् NJÂJA-S. 1,15.

अर्थापत्ति (अ° + आप°) f. *eine Folge aus den Umständen:* यद्कीर्तितमर्थादापद्यते सार्थापत्तिः SUÇR. 2, 558, 10. NJÂJA-S. 5, 22. *presumption* COLEBR. Misc. Ess. I, 303. *Voraussetzung* MÜLLER in Z. d. d. m. G. 7, 299. 310.

अर्थापय्, अर्थापयति denom. von अर्थ P. 3,1,25, Vârtt. VOP. 21,16.

अर्थिक (von अर्थ) m. *ein Barde, der das Amt hat den Fürsten zu wecken*, H. 794.

अर्थितव्य (von अर्थय्) adj. *zu fordern, zu verlangen:* इदं राज्यमर्थितव्यं केन केनाप्युपायेन N. 26,9.

अर्थिता (von अर्थिन्) f. 1) *das Verlangen, Begehren* RAGH. 11,2. यद्यर्थिता — प्राणान्मया धारयितुं चिरं वः *siquidem diu a me servari vultis vitam* 14,42. mit dem instr.: यथ्यर्थिता तु दारैः *(nach einem Weibe)* स्यात्स्त्रीवादीनाम् M. 9, 203. Bei BHARATA zu ÇÂK. 8, 20 ist wohl वाक्यस्यार्थितया zu lesen für अर्थतया. — 2) *das Betteln* HIT. I, 130.

अर्थित्व (wie eben) n. *der Zustand eines Bittenden:* तेनार्थित्वं त्वयि *(zu dir)* — गतो ऽहम् MEGH. 6.

अर्थिन् (von अर्थ) P. 5,2,135, Vârtt. 3. adj. subst. 1) *dem es um Etwas zu thun ist, der sich Etwas angelegen sein lässt, verlangend, begehrend, um Etwas bittend*, mit dem instr.: भार्यया चार्थी R. 3,24,4. अस्थानां स्वादनेनाहमर्थी नान्येन केनचित् 2,50,31. को वधेन ममार्थी स्यात् DAÇ. 1,27. ÇANK. in WIND. Sancara 101. mit dem gen.: अनर्थिनः सुताः स्त्रीणां भर्तारो भ्रातरः R. 2,41,16. am Ende eines comp. P. 5,2,135, Vârtt. 4. राज्ञो बलार्थिनः M. 2,37. पुत्रा° 3,48. 262. 4,12. 5,34. 6,49. 8,93. JÂGN. 3,331. N. 13,10. 25. BHAG. 7,16. VIÇV. 12,9. HIT. 22,8. 35,4. 43,16. ÇÂK. 154. AK. 2,6,1,10. H. 479. absol.: ऋतुकालं प्रतीक्षन्ते नार्थिनः *(Verliebte, Brünstige)* R. 1,48,18. या (कन्या) दीयते ऽर्थिने *(dem Bewerber)* JÂGN. 1,60. — 2) *Jmd* (gen.) *mit einer Bitte angehend:* अर्थी वररुचिर्मे ऽस्तु दास्याम्यस्मै च काञ्चनम् KATHÂS. 4,100. absol. *der auf's Bitten angewiesen ist, bedürftig, arm, Bettler* AK. 3,1,49. H. 388. an. 2,257. MED. n. 35. M. 11,1. R. 4,30,10. HIT. I, 72. 183. RAGH. 1,6. 2,64. 9,30. KATHÂS. 21,106. VET. 29,13. — 3) *Kläger* TRIK. 3,3,227. MED. n. 35. M. 8,62. 79. JÂGN. 2,6. DHÛRTAS. 89,20. — 4) *Diener* AK. 2,8,1,9. H. an. 2,257. MED. n. 35. — 5) *Gefährte* VIÇVA im ÇKDR. — Vgl. अर्थय्.

अर्थिसात् (von अर्थिन्) adv. in Verbindung mit कर् *zur Verfügung des Verlangenden stellen*, mit dem acc.: को ऽन्यो ज्ञीमूतवाहनात् । शक्नुयादर्थिसात्कर्तुमपि कल्पद्रुमम् KATHÂS. 22,35.

अर्थीय (von अर्थ) am Ende eines comp. 1) *zu Etwas bestimmt:* शरीरं यातनार्थीयम् M. 12,16. — 2) *auf Etwas bezüglich:* कर्म चैव तदर्थीयम् BHAGH. 17,27. एवमर्थीय NIR. 3,1.

अर्थे (loc. von अर्थ) in Verbindung mit कर् gaṇa साक्षादादि.

अर्थेत् (अर्थ + इत् von इ) adj. *ämsig, eilig*, von fliessenden Wassern VS. 10,3.

अर्थेप्सु (अर्थ + ईप्सु) adj. *gierig nach Besitz;* davon nom. abstr. °प्सुता BRÂHMAN. 1,18.

अर्थोपम (von अर्थ + उपमा) n. *Sachgleichniss*, d. h. ein solches Gleichniss, welches auch ohne das *tertium comparationis* verständlich ist: अथ लुप्तोपमान्यर्थोपमानीत्याचक्षते सिंहो व्याघ्र इति पूजायाम् NIR. 3,18.

अर्थौघ (अर्थ + ओघ) m. *Schatz* AK. 3,4,223.

अर्थ्य (von अर्थ) 1) adj. f. आ P. 4,4,92. *a) geeignet, angemessen* H. an. 2,344. MED. j. 3. एतदन्यच्च विविधं युक्तमर्थ्यमनुष्ठितम् R. 6,92,77. वाच् KUMÂRAS. 2,3. RAGH. 1,59. स्तुति 4,6. Vgl. अनर्थ्य. — *b) reich* AK. 3,4, 162. हेमार्थ्यः (यज्ञैः) PANKAT. I, 347. तदा ह्यर्थान्नृपे तस्मिन्वर्षत्यर्थ्ये ऽनु-

ज्ञीविषु Kathâs. 23,81. — c) *wonach man verlangt* (संप्राप्य) H. an. — d) *klug, verständig* AK. 3,4,162. H. an. Cit. beim Sch. zu H. 834. — e) = ध्रुव Med. — 2) n. *Erdharz* (शिलाजतु) AK. 2,9,104. H. 1062. an. Med.

अर्द्, अर्दति Dhâtup. 3, 18. अर्दन्तु ved. अर्णाति Naigh. 2, 19. आनर्द P. 7, 4,71, Sch. Vop. 8,53. 1) *in Bewegung* (der Theile) *gerathen, zerstieben, sich auflösen:* अधायन्त सुभ्वः पर्वतास आर्दन्धन्वानि सरयन्त आपः ṚV. 4,17,2. विग्रीवासो मूरदेवा अर्दन्तु 7,104,24. कूट्यास्य सं शीर्यन्ते श्लोण्याः काटमर्दति AV. 12,4,3. *gehen, sich bewegen* Naigh. 2, 14. Dhâtup. अर्दित (caus. Form) *gegangen* Çabdar. im ÇKDr. — 2) *um Etwas* (acc.) *bitten* Dhâtup. निर्गलितांबुगर्भं शरद्घनं नार्दति चातकोऽपि Ragh. 5, 17. अर्दित (caus. Form) *erbeten* AK. 3,2,47. H. an. 3, 238. Med. t. 79. Vgl. अर्दना. — 3) *quälen* Kâç. Vop. 8,52. *verwunden, tödten* Dhâtup. 34,22. रक्षःसहस्राणि — आर्दीत् Bhaṭṭ. 12,56. Vgl. das caus. — caus. अर्दयति, आर्दिदत् oder आर्दयीत् Vop. 8,86. 18,1. die letztere Form ved. P. 3,1,51. कामम् अर्दयीत् Sch. 1) *in Unstätigkeit, in Unruhe versetzen, aufregen, erschüttern:* अभि क्रन्द स्तनयार्दयोदधिम् AV. 4,15,6. 11. शीर्ष्णो शिरोऽप्ससाप्सो अर्दयन् 6, 49, 2. — 2) *verzerren:* अर्दयित्वानिलो वक्त्रमर्दितं (s. d.) जनयत्यतः Suçr. 1,255, 18. — 3) *beunruhigen, bedrängen, quälen:* तत एनं महावेगैरर्दयामास तोमरैः। तानागतान्स चिच्छेद MBh. 3, 16450. असुराः — सुरगणमर्दयंस्तदा 1, 1182. यैरर्द्यमानाः सुभृशं तपस्तप्स्यन्ति मानवाः 3, 11255. अर्द्यमानास्त्वतोभिः R. 3, 14, 16. येन (धनुषा) आर्दिदद्दैत्यपुरं पिनाकी Bhaṭṭ. 2, 46. सूर्यरश्मिभिरर्दितम् R. 4,58,7. राक्षसैः — अर्दिताः स्म भृशम् 3, 14, 11. व्यसनेनार्दितम् MBh. 3, 2505. विश्वामित्रार्दितान्दृष्ट्वा पह्लवान् Viçv. 4, 20. भयार्दित 10, 4. कोपार्दित Çuk. 39, 13. योगबला° Brahma-P. in LA. 59,2. क्षुधार्दित Hit. 2,3. मदनार्दिता R. 3,23, 14. — 4) *schlagen, verletzen, verwunden, tödten* Naigh. 2, 19. Dhâtup. 34,22. (त्वमिन्द्र) अवस्यता मनसा वृत्रमर्दयः ṚV. 10, 147, 2. आर्दयद्वृत्रमकृणोद्उ लोकम् 104, 10. अमैरमित्रमर्दय 8,64, 10. Vâlakh. 5,2. पराशर त्वं तेषां पराचं शुष्ममर्दय AV. 6,65, 1. विचरन्तोऽर्दयन्सर्वान्सिंहव्याघ्रमहोरगान् R. 1,16, 30. आर्दिदत् Bhaṭṭ. 9, 19. 15,90. अर्दित *verletzt, verwundet* H. an. 3, 238. Med. t. 79. मुष्टिप्रहारादिभिरर्दितेऽङ्गे Suçr. 1, 288, 5. कुसुमेषुणार्दिता Pańkat. 221, 13. शाल्वबाणार्दिते तस्मिन् MBh. 3,717. स तैः शैरैर्मूर्ध्नि — राक्षसार्दितः R. 5,42,8. अर्दितपक्षाभिघातचिकित्सा Verz. d. B. H. No. 1005.

— अति *stark bedrängen:* अत्यार्दिद्दालिनः पुत्रम् Bhaṭṭ. 15, 115.

— अभि *bedrängen, peinigen:* अभ्यर्दसि मां सुदुःखम् R. 2,21, 55. अभ्यर्दित M. 1, 4116. अभ्यर्दितो वृषलः। शीतेन पीडित इत्यर्थः P. 7,2,25, Sch. 24 wird auch अभ्यर्ण (s. d.) *nahe* hierhergezogen.

— उद् *aufschlagen*, von einer Woge Çat. Br. 5,3,4,5. 6.

— नि part. न्यर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. *aufgelöst, schwindend:* स ह न्यर्णः शिश्ये Çat. Br. 12,7,1, 10.

— निस् *ausströmen:* सोऽस्यायं पराङिव प्राणो निरर्दति Çat. Br. 4,1,1,3.

— प्र caus. *abfliessen machen:* तासामनु प्रवत इन्द्र पन्थां प्रार्दयो नीचीरपसः समुद्रम् ṚV. 6,17,12.

— प्रति caus. *einen Andrang erwiedern*, mit dem acc.: मार्गणवर्षेण रामं प्रत्यर्दयद्रणे R. 6,92,32. med.: प्रत्यर्दयत संक्रुद्धो राघवं पुनराहवे 88,2.

— वि part. व्यर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. 1) *wegfliessen:* या ऊर्मो व्यर्दतः Çat. Br. 5,3,4,4. — 2) *bedrängen:* अव्यर्ण *nicht bedrängt* Bhaṭṭ. 9, 19. — caus. *zerstieben machen, zerstören, vernichten:* यस्य त्रितो व्योजसा वृत्रं विपर्वमर्दयत् ṚV. 1,187,1. बृहस्पते वि परिरापो अर्दय 2,23, 14.

— सम् part. समर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. — caus. *verwunden:* यक्षारमस्य सहसा त्रिभिर्बाणैः समार्दयत् MBh. 3, 761. तम् — वत्सदन्तैस्त्रिभिः पार्श्वे समार्दयत् 11724.

अर्दन (von अर्द्) 1) adj. a) *unruhig sich bewegend* Nir. 6,33. — b) *in Unruhe versetzend, bedrängend:* बलं परबलार्दनम् Viçv. 4, 17. परपुरार्दन R. 2,1,33. Vgl. जनार्दन. — 2) f. °ना *das Bitten* AK. 3,3,6. H. 388. — 3) n. *Aufregung, Unruhe* Suçr. 1,290, 17.

अर्दनि (wie eben) m. 1) *Krankheit.* — 2) *Bitte.* — 3) *Feuer* Bharata zu AK. 3,6, 19 im ÇKDr. Die Lesart अर्दनि für अर्बुद verdient jedenfalls den Vorzug, da das letztere Wort nach 33 m. und n. ist. Die alphabetische Ordnung wird auch sonst verletzt.

अर्दित (wie eben) 1) adj. s. u. अर्द्. — 2) n. *Kinnbackenkrampf* (*Trismus, Tetanus*) H. an. 3,238. Med. t. 79 (वातव्याधौ). Suçr. 1,179, 20. 255, 18. 256, 3. 2,43, 6. 232, 3. Wise 253. Nach Andern: *Haemiplegia.*

अर्दितिन् (von अर्दित) adj. *am Kinnbackenkrampf leidend* Suçr. 2, 136, 14.

अर्ध् (ऋध्) bildet vier Präsensformen: a) ऋधोति, ऋध्याम्, ऋधत्तम्, imperf. आर्ध्नः; b) ऋध्यति Dhâtup. 26, 135; c) ऋध्नोति Naigh. 3,5. Dhâtup. 27, 23. आर्ध्नोत्; d) ऋणद्धि Naigh. 3,5. ऋणधत्, ऋन्धत्. perf. आनृधुस् P. 7,4,71, Sch. आनृधे, aor. ऋधत्, prec. ऋध्यासम्. 1) *Gelingen* —, *Wohlergehen finden, gedeihen, glücklich sein* (वृद्धौ Dhâtup.): ऋधद्यस्ते धिया मर्तः शशमते ṚV. 6,2,4. इन्धानास्त्वा शतं हिमा ऋधेम AV. 19,55,4. अस्यामृधेद्धोत्रायाम् Çat. Br. 1,9,1, 12. ऋध्यास्म Taitt. Br. 3,1,2, 1. नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9, 322. सपत्नानृध्यतो दृष्ट्वा MBh. 2, 1693. 3, 12613. ऋद्ध *dem es wohlergeht, in guter Lage* H. 357. an. 2, 239. Med. dh. 4. मन्दिर Kumâras. 7, 55. राज्य Ragh. 2, 50. मठ Vid. 251. *voll*, von der Stimme N. (Bopp, wo ऋद्धाम् zu lesen ist) 12, 59. n. subst. neben ऋद्धि VS. 18, 11. — 2) *fördern, gelingen machen, glücklich vollbringen, zu Stande bringen* (परिचरणे Naigh. 3,5): मरुतां स्तोमम् ऋध्याम् ṚV. 5,60, 1. ऋध्याम कर्मापसा नवेन 1,31,8. 2,28, 5. 4,10, 1. 10,106, 11. य एषां भृत्यामृणधत्स जीवात् 1,84, 16. यामृधाथे सधस्तुतिम् 17, 9. आर्द्ध्नोति कृविष्कृतिम् 18, 8. स ऋध्नोत् AV. 4,39, 1. ऋध्यास्मेदं सरस्वति 6, 94, 3. ये भक्षयन्तो न वसून्यानृधुः 2,35, 1. मन्मानि धीभिरुत यज्ञमृन्धन् ṚV. 10, 110, 2. 3, 31, 2. VS. 8, 9. आर्ध्म सूक्तवाकम् Çat. Br. 1, 9, 1, 4. तदश्यात्तदृध्यात् 16. — pass. *in Erfüllung gehen:* स कामं ऋध्यते Bṛh. Âr. Up. 5, 14, 7 (= Çat. Br. 14, 8, 15, 10, wo समृध्यते). *gedeihen:* ते च — लोके ऽस्मिन्नृध्यन्ते केन हेतुना MBh. 3, 8488. अनृध्यमाने Çat. Br. 3,6,2,24. — 3) *genügen, befriedigen*, mit dem acc. der Person: अक्षत एव तद्देवानृध्नुवन्ति Ait. Br. 1, 1. — caus. dass.: ये त्वां यज्ञैर्यज्ञिये अर्धयन्ति AV. 7,80, 4. अन्यतरार्धयित्वा जामिः प्रदीयते परस्मै Nir. 3, 6. — desid. ईर्त्सति (vgl. u. आ, उप und वि) oder अर्दिधिषति P. 7,2, 49. 4, 55. Vop. 19, 8. 10; vgl. अर्दिधिषुर्यशः (Sch. = वर्धितुमिच्छुः) Bhaṭṭ. 9, 32. — Verwandt mit राध् und वर्ध्.

— अधि *sich ausbreiten* (für eine Etym. gebildet): यदस्मिन्निदं सर्वमध्यर्ध्नोत्तनाध्यर्ध इति Çat. Br. 14, 6, 9, 10 = Bṛh. Âr. Up. 3, 9, 9.

— अनु *vollführen:* अनु व्रतान्यदितेर्ऋधन्तः ṚV. 7,87,7.

— आ desid. med. *erlangen —, eintreiben wollen:* ऋणान्नो नर्णमेर्त्समाणो यमस्य लोके ऽधिरज्जुरायत् AV. 6,118,2.

— उप desid. *vollführen wollen, beharrlich bleiben, ausdauern:* नक्षत्रमुपेर्त्सेत् ÇAT. BR. 2,1,2,17.19. एतेषामेकं संवत्सरमुपेर्त्सेत् 3,2,14.

— वि pass. *verlustig gehen*, mit dem instr.: पशुभिर्व्यृध्येत ÇAT. BR. 13,1,2,8. व्यृद्ध *abgetrennt, ausgeschlossen, ungehörig:* मिथुनेन व्यृद्धः 2,1,2,4. 3,2,2,15. व्यृद्धं वै तद्यज्ञस्य यन्मानुषम् 1,2,2,9. 7,2,9. अव्यृद्ध *ungeschmälert* 12,3,5,12. — caus. *ausschliessen von, berauben*, mit dem instr. der Sache: क्षत्रेणैनं व्यर्धयानि AIT. BR. 2,33. 3,3. ÇAT. BR. 4,4,2,13. 5,3,5,25. 13,2,2,15. pass.: इन्द्रस्यानु व्यृद्धिं क्षत्रं सोमपीथेन व्यार्ध्यत। तद्व्यृद्धमेवाद्यापि क्षत्रं सोमपीथेन AIT. BR. 7,28. ÇAT. BR. 2,1,2,4. 3,1,7. 4,1,4,8. 5,5,4,10.13. — desid. *vereiteln wollen:* मा वनिं मा वाचं नो वीर्त्सीः AV. 5,7,6. चित्तं वीर्त्सन्ती 8.

— सम् act. *gedeihen:* कः क्षिएवंस्तान्समृध्नुयात् M. 9,315. शत्रुपक्षं समृध्यन्तम् MBH. 2,1960. — pass. 1) *in Erfüllung gehen, gelingen, zutheilwerden:* इह प्रियं प्रजया ते समृध्यताम् ṚV. 10,85,27. सं म आकूतिर्ऋध्यताम् AV. 4,36,4. 8,2,13. 12,4,19. 19,52,5. अयं मे कामः समृध्यताम् VS. 26,2. ÇAT. BR. 1,9,1,16. 4,1,4,1. न हैवास्मै तत्समानृधे 3.8. सा (आशीः) ते सर्वा समर्धिष्यते 1,8,1,9. 3,5,1,22. 2,9. समार्ध्यत 1,8,1,10 (so ist auch 6,2,7 zu lesen). समृध्यते 11. यदस्मै स कामः समृद्धेत (lies °ध्येत) KHÂND. UP. 1,3,12. न मे स कामः समार्धि ÇAT. BR. 3,9,1,2. असावस्मै कामो मा समर्धीति 14,8,15,10 (BṚH. ÂR. UP. 5,14,7: समृद्धोति). 4,6,5,5. तेषामायाचितं देव त्वत्प्रसादात्समृध्यताम् R. 2,2,37. समृद्ध *erfüllt, gelungen, vollständig, vollkommen:* युवं भगं सं भरतं समृद्धम् AV. 14,1,31. एतद्वै यज्ञस्य समृद्धं यद्रूपसमृद्धम् AIT. BR. 1,4. समिद्धहोमेन होव समृद्धा आकृतयः ÇAT. BR. 1,5,2,7. 3,6,1,29. न वै सुसर्वाविव स्थो न सुसमृद्धाविति 4,1,5,10. असमृद्ध 11.13. एवंसमृद्ध 5,1,2,10. समृद्धं कर्म KHÂND. UP. 5,2,8. समृद्धार्थ R. 1,44,60. 3,24,10. 4,44,105. HIḌ. 1,42. असमृद्धेन कामेन R. 2,92,16. सुसमृद्धतेजस् 104,26. समृद्धान् (*ausgewachsene*) वनस्पतीन् HIḌ. 1,11. समृद्धवेग *mit beschleunigter Hast* BHAG. 11,29. — 2) *theilhaft werden, sich vereinigen;* mit dem instr. der Sache: स्वया त्वचा समृध्या इति ÇAT. BR. 3,1,2,16. समृद्ध *theilhaft, mit Etwas versehen, ausgerüstet;* das obj. im instr.: स्वया हि त्वचा समृद्धो भवति ÇAT. BR. 3,1,2,16. 2,1,2,5. शस्यैः समृद्धा धरा DHÛRTAS. 96,9. das obj. im abl.: (कुलानि) समृद्धानि गोऽजाविधनधान्यतः M. 3,6. मन्नतस्तु समृद्धानि कुलान्यल्पधनान्यपि 66. geht im comp. voran: विद्यातपःसमृद्ध M. 3,98. पुष्पभारसमृद्धानां द्रुमाणाम् R. 3,79,18. स्त्रीणां मदसमृद्धानाम् 5,10,12. पराक्रमोत्साहसमृद्धमानस 42,14. absol. *wohl ausgestattet, reich* = अधिकर्द्धि AK. 3,1,11. स यो मनुष्याणां राद्धः समृद्धो भवति ÇAT. BR. 14,7,1,32 (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,33). M. 3,125. 8,170 (Gegens. परिक्षीण). N. 10,2. 13,13. 17,43 (Gegens. अधन). R. 1,9,11. 33,24. 2,40,5 (Gegens. व्यसनिन्). HIT. Pr. 6. 45,7. पुराणि R. 4,41,16. 5,23,9. राज्य BHAG. 11,33. — caus. 1) *erfüllen, gelingen machen* NIR. 8,6. कामान्समर्धयन्तु नः SV. II, 5,2,8,4. VS. 20,12. यदस्मै तं कामं समर्धयेयुः ÇAT. BR. 1,1,2,19. तथो एवैनं समर्धयति कृत्स्नं करोति 5,5,4,19. 1,4,5. 4,5,2,10. — 2) *theilhaft machen, vereinigen;* mit dem acc. des nähern und instr. des entferntern obj.: ऋचा स्तोमं समर्धय VS. 11,8. स्वेनैवैनं तद्भागधेयेन समर्धयन्ति AIT. BR. 1,3.13. सत्येनैवैतत्समर्धयन्ति ÇAT. BR. 1,3,1,27. 2,1,1,1. fgg. 4,1,1. 4,4,2,13. 5,3,5,25. 5,4,13.18.

1. अर्ध ÇÂNT. 2,13. 1) adj. nom. pl. अर्धे oder अर्धास् P. 1,1,33. VOP. 3,12. *halb, hälftig, die Hälfte ausmachend;* अर्ध — अर्ध (अर्ध — नेम) *der eine Theil — der andere Th., die Einen — die Andern:* अर्धमर्धेन पयसा पृणक्ष्यर्धेन शुष्म वर्धसे AV. 5,1,9. तेषां वा अर्धानुपाकिरन्ति। अर्धाननुदिशन्ति ÇAT. BR. 3,6,2,22. 2,6,1,5. 4,6,8,5. 5,1,2,5. पचाति नेमो नहि पक्षदर्धः ṚV. 10,27,18. यावदर्धे मार्गे गच्छति VET. 22,2. Am Anf. eines comp. P. 2,2,2. अर्धपद्य KÂTJ. ÇR. 17,1,15. 11,7. अर्धपुरुष, °षीय 16,8,2.7.8. fgg. अर्धपण M. 8,404. 150. 243. N. 11,30. अर्धमार्गे RAGH. 7,42. अर्धह्रस्व *eine halbe Mora* P. 1,2,32. adj. von compp. mit अर्ध und einem Maasse 7,3,26.27. अर्धाम्बु *halb mit Wasser* AK. 2,9,53. H. 409. अर्धेन्द्र *halb dem I. gehörig* ÇAT. BR. 9,3,2,9. अर्धावशेष *zur Hälfte übrig geblieben* R. 5,14,49. = अर्धशेष 51. 15,20. अर्धश्याम *halbbewölkt* ÇÂK. 60. अर्धपूर्ण *halbgefüllt* KÂTJ. ÇR. 9,6,24. अर्धपिष्ट 5,1,11. अर्धमुक्त R. 5,28,17. so häufig mit einem part. praet. pass. P. 5,4,5. N. 24,47. ÇÂK. 7.131.173. 12,11. 15,3. 67,9. 86,17. 107,8. PAÑKAT. 254,20.21.25. 256,22. MEGH. 21. अर्धवृद्ध *von mittlerm Alter* AK. 2,6,1,17. TRIK. 3,3,232. H. 531. vor einem nom. card.: अर्धशत *150* M. 8,267.311 (nach KULL. *50*). अर्धत्रयोदशन् $13\frac{1}{2}$ JÂGÑ. 2,165.204. अर्धसप्तशत *750* R. 2,34,13. 39,36 (GORR.: *350*). Dagegen अर्धपञ्चाशत् *25* M. 8,268. vor einem nom. ordin. P. 1,1,23, Vârtt. 3. अर्धतृतीय *drittehalb* ÂÇV. ÇR. 12,5. R. 2,92,10. SUÇR. 2,167,11. अर्धचतुर्थ *viertehalb* 196,16. अर्धपञ्चम M. 4,95. अर्धपञ्चमक *für* $4\frac{1}{2}$ *gekauft u. s. w.* P. 1,1,23, Vârtt. 3, Sch. अर्धसप्तदश $16\frac{1}{2}$ KÂTJ. ÇR. 8,3,10. nach einem card.: दशार्धानाम् *der fünf* M. 1,27. — 2) *Hälfte*, m.: यश्चासावर्धो य उ चायमर्धः ÇAT. BR. 1,2,2,5. 5,2,1,10. पदेभ्यः पदेतरार्धान्संचस्कार NIR. 1,13. n. P. 2,2,2. AK. 1,1,2,17. H. an. 2,238. MED. dh. 2. प्र रिरिचे दिव इन्द्रः पृथिव्या अर्धमिदस्य प्रति रोदसी उभे ṚV. 6,30,1. अर्धेन विश्वं भुवनं जजान यदस्यार्धं क्व तद्बभूव AV. 18,8,7. तस्यार्धमन्तर्वेदि स्यादर्धं बहिर्वेदि ÇAT. BR. 3,6,1,26. 3,2,3. 8,6,1,12. 7,2,3. 2,7.8. u. s. w. KÂTJ. ÇR. 16,8,4. M. 1,32. 8,38.210.296. 9,112. 11,255. N. 10,3.16.19. 13,36. BHARTṚ. 3,50. RAGH. 12,99. VID. 228.334. यदर्धे विच्छिन्नम् ÇÂK. 9. चन्द्रार्ध R. 1,28,25. RAGH. 3,59. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÂS. 20,22. — 3) *der eine Theil von Zweien, Partei:* अस्माकमर्धमा गहि ṚV. 4,32,1. अर्धं वीरस्य (परा नुनुदे) 7,18,16. अर्धं कर् *bevorzugen, begünstigen:* तोकस्य सातौ तनयस्य भूरेरस्माँ अर्धं कृणुतादिन्द्र गोनाम् 2,30,5. अपां तोकस्य तनयस्य जेष इन्द्र सूरीन्कृणुहि स्मा नो अर्धम् 6,44,18. — 4) *eine halbe Mora:* अर्धसममुक्तावली Verz. d. B. H. No. 814. — Vgl. सार्धम्.

2. अर्ध m. 1) *Seite, Theil* (einer von zweien) ÇÂNT. 2,13. AK. 1,1,2,17. H. 1434. an. 2,238. MED. dh. 2. (उषसः) पूर्वे अर्धे रजसो भानुमञ्जन् ṚV. 1,92,1. दिव आहुः परे अर्धे पुरीषिणम् 164,12. उभावर्धौ भवतः साधू अस्मै 2,27,15. वि वेचो यमर्धं ते मघवन्क्षेम्या धूः 10,28,5. 6,27,5. AV. 4,1,6. पूर्वो ऽर्धो वै शिरः ÇAT. BR. 1,3,2,12. दक्षिणो ऽर्धः पशोर्वीर्यवत्तरः 8,2,4,19. 6,2,12. 9,3,4,11. 11,2,6,5.6. ऋज्वायतार्धम् (vom Körper) MÂLAV. 27. ग्रामार्धः P. 2,2,2, Sch. Vgl. अवरार्ध, उत्तरार्ध, जघनार्ध, परार्ध, पश्चार्ध, पूर्वार्ध. — 2) *Ort, Platz, Gegend:* दिवे दिवे सदृशीरन्यमर्धं कृष्णा असेधदप सद्मनो जाः ṚV. 6,47,21. सा कद्रीची कं स्विदर्धं परागात् 1,164,17. कुतस्तौ जातौ कतमः सो अर्धः AV. 8,9,1. तस्माद्यो ऽर्धस्य श्रेष्ठो भवत्यसावमुष्यार्धस्य शिर इत्याहुः ÇAT. BR. 1,4,5,5. 5,4,5. 2,1,2,8. यज्ञस्यार्धात् 4,3,4,14. आहवनीयस्यार्धमेति 7,3,1,6. 3,7,4,10. 4,2,4,20. 11,4,1,2. 12,

1,2,10. दिवः — परे अर्धे Praçnop. 1,11. पितुरर्धमेयाय Khând. Up. 5,3,4. 6. अरण्यार्धमभिव्रज्य Kauç. 126. Vgl. अप्यर्धम्, अभ्यर्ध, परार्ध.

अर्धऋच s. अर्धर्च.

अर्धकंसिक adj. von अ° + कंस, = आर्ध° P. 7,3,27, Sch.

अर्धकघातिन् (अ° + घा°) adj. von Rudra AV. 11,2,7.

अर्धकाल und अर्धकूट (अ° + का° und कू°) m. Beinn. von Çiva Hem. ç. 46.45.

अर्धकेतु (अ° + के°) m. N. pr. eines Rudra Vâju-P. in VP. 121, N. 17.

अर्धकौडविक adj. von अ° + कुडव, = आर्ध° P. 7,3,27, Sch.

अर्धखारी n. oder °री f. *eine halbe* Khârî P. 5,4,101. Vop. 6,49.

अर्धगङ्गा (अ° + ग°) f. ein Name des Flusses Kâverî Trik. 1,2,32. LIA. I, 161, N. — Vgl. अर्धजाह्नवी.

अर्धगर्भ (अ° + ग°) adj. *in der Mitte des Schoosses befindlich* RV. 1, 164, 36.

अर्धगुच्छ (अ° + गु°) m. *ein Perlenschmuck von 24 Schnüren* H. 660.

अर्धचक्रवर्तिन् (अ° + च°) m. *ein halber* Kakrav.; so heissen die 9 schwarzen Vâsudeva und die 9 Feinde Vishṇu's H. 695, Sch. — Vgl. das folg. W.

अर्धचक्रिन् (अ° + च°) m. dass. H. 948.

अर्धचन्द्र (अ° + च°) 1) m. *a) Halbmond* H. an. 4,238. R. 3,49,35. Kumâras. 6,75. Kathâs. 25,81. अर्धचन्द्रार्धभास्करे *um Mittagszeit des 8ten Tages* R. 3,55,33. — *b) das Auge im Pfauenschwanze* H. an. 4,238. — *c) die mit einem Fingernagel hervorgebrachte halbmondförmige Verletzung* Med. r. 248. — *d) ein Pfeil mit halbmondförmiger Spitze* H. an. Med. r. 249. Draup. 9,9. R. 3,34,30. 5,39,20. 6,19,50. 30,18. 36,116. 91,118. Kathâs. 6,60. auch अर्धचन्द्रोपम R. 6,36,77; vgl. अर्धचन्द्रमुखैर्बाणैः Ragh. 12, 96. — *e) die zum Packen halbmondförmig gebogene Hand* Hâr. 114. अर्धचन्द्रं दा (mit oder ohne गले) *Jmd am Halse packen*: तच्छीघ्रमर्धचन्द्रो ऽस्य गले ऽस्मिन्दीयताम् (Brockh.: *werft ihm rasch eine Schlinge um den Hals*) Kathâs. 6,59. शृगालाः सर्वे ऽप्यर्धचन्द्रं दत्त्वा निःसारिताः Pankat. 63,24. तद्दीयतां शीघ्रमस्यार्धचन्द्रः 218,15. रज्जुभिर्बद्ध्वार्धचन्द्रं दत्त्वा पश्चिमद्वारेण निष्कासितवती Vet. 10,11 (Lassen zieht es zu c). अर्धचन्द्रभागिन् *der am Halse gepackt wird, zum Haus hinausgeworfen wird* Pankat. 29,8. = गलहस्त Trik. 3,3,327. H. an. 4,238. Med. r. 249. तर्जन्यङ्गुष्ठविस्तारे गलहस्तार्धचन्द्रकौ Bala beim Sch. zu Naish. 6,25. — 2) f. °न्द्रा N. einer Pflanze, *Convolvulus Turpethum* (कृष्णत्रिवृत्, vulg. कालतेउडी) AK. 2,4,3,27. H. an. Med. — Vgl. अर्धेन्दु.

अर्धचन्द्रिका (von अ° + चन्द्र) f. N. einer Schlingpflanze (कर्णस्फोटालता) Râgan. im ÇKDr.

अर्धचोलक (अ° + चो°) m. *ein kurzes Wamms* Hâr. 197.

अर्धजाह्नवी (अ° + जा°) f. ein N. des Flusses Kâverî H. 1084. Hâr. 151. — Vgl. अर्धगङ्गा.

अर्धतिक्त (अ° + ति°) m. N. einer Pflanze (नेपालनिम्ब) Râgan. im ÇKDr.

अर्धतूर (अ° + तू°) m. *ein best. musikalisches Instrument* H. ç. 86.

अर्धदिवस (अ° + दि°) m. 1) *der halbe Tag, Mittag* R. 1,36,6. — 2) *ein die Hälfte des ganzen Tages einnehmender Tag, ein Tag von 12 Stunden*; s. अर्धरात्रार्धदिवस.

अर्धदेव (अ° + दे°) m. *Halbgott*: इन्द्रं न वृत्रतुरमर्धदेवम् RV. 4,42,8.9.

अर्धद्रौणिक adj. von अ° + द्रोण, = आर्ध° P. 7,3,26, Sch.

अर्धधार (von अ° + धारा) n. *ein einschneidiges chirurgisches Messer* Suçr. 1,26,11.14. Wise 169.

अर्धनारायण (अ° + ना°) m. eine Form von Vishṇu Lalit. 218.

अर्धनारीश (अर्ध-नारी + ईश) m. Çiva in der Form eines *Halbweibes* Çabdar. im ÇKDr. Auch अर्धनारीनटेश Verz. d. B. H. No. 1339.

अर्धनाव (von अर्ध + नौ) n. *ein halbes Schiff* P. 5,4,100. Vop. 6,48. AK. 1,2,3,14.

अर्धपथ (अ° + प°) n. *der halbe Weg* Jâgn. 2,198.

अर्धपाञ्चालक adj. von अ° + पञ्चाल P. 7,3,12, Sch. 1,1,72, Vârtt. 11, Sch. Vop. 7,2.18.

अर्धपादिक (von अ° + पाद्) adj. *mit einem halben Fusse*: कार्यो ऽर्धपादिकः *ihm muss die Hälfte des Fusses abgeschnitten werden* M. 8,325.

अर्धपारावत (अ° + पा°) m. 1) *eine bes. Taubenart* (चित्रकण्ठ). — 2) *Rebhuhn* (तित्तिरि) H. an. 6,4. Med. t. 235.

अर्धप्रस्थिक adj. von अ° + प्रस्थ, = आर्ध° P. 7,3,27, Sch.

अर्धबृहती (अ° + बृ°) f. *halbbreit*, N. von vier Ishṭakâ's Kâtj. Çr. 17,1,8 bei Mahîdh. zu VS. 12,47.

अर्धभाग (अ° + भा°) m. 1) *Hälfte* Kumâras. 5,50. — 2) *Theil*: पूर्वा° *Vordertheil, Spitze* (eines Pfeils) Ragh. 7,42.

अर्धभाज् (अ° + भाज्) P. 3,2,62, Sch. 6,1,67, Sch. 1) adj. *die Hälfte erhaltend*: निधीनां तु पुराणानां धातूनामेव च क्षितौ । अर्धभाग्रक्षणाद्राजा M. 8,39. — 2) *Theilhaber, Genosse*: देवानामर्धभागसि AV. 6,86,3.

अर्धभास्कर (अ° + भा°) m. *Mittagszeit* R. 3,55,33.

अर्धभेटिका f. *eine Art Kuchen* H. ç. 95. Ist etwa अर्धमोदिका zu lesen?

अर्धमागधी (अ° + मा°) f. *eine Abart des* Mâgadhî-*Dialects* H. 59, Sch. (Sprache der Arhant's). Colebr. Misc. Ess. II, 67. LIA. II, 506.

अर्धमाणव (अ° + मा°) m. *ein Perlenschmuck von 12 Schnüren* H. 659.

अर्धमात्रा (अ° + मा°) f. *eine halbe Mora* Jogat. in Ind. St. 2,50,11.

अर्धमास (अ° + मास) m. *ein halber Monat*: अर्धमासाश्च मासाश्चार्तवा ऋतुभिः सह AV. 11,7,20. 10,7,5. VS. 22,28. 23,41. 24,37. 27,45. Çat. Br. 1,3,5,8. 4,19. u. s. w. 10,6,4,1 (= Bṛh. Âr. Up. 1,1,1). M. 4,25. Suçr. 2,134,7. अर्धमासशस् adv. *halbmonatlich* Çat. Br. 1,1,2,11. 3,5,8. 11,2,6,12.

अर्धमासतम (von अर्धमास) adj. *halbmonatlich* P. 5,2,57.

अर्धमासिक (von अर्धमास) adj. *halbmonatlich, einen halben Monat während* Jâgn. 2,177.

अर्धमुष्टि (अ° + मु°) *die halb geschlossene Hand* H. 597.

अर्धरात्र (अ° + रा°) m. 1) *Mitternacht* AK. 1,1,3,6. Trik. 1,1,107. H. 145. M. 4,131. 7,151. Jâgn. 1,149. N. 13,5. Daç. 1,3. R. 1,35,14. 2, 42,32. 6,7,21. Suçr. 1,21,6. Ragh. 16,4. अर्धरात्रौ Vet. 10,14 ist wohl eine falsche Form. — 2) *eine die Hälfte des ganzen Tages einnehmende Nacht*, s. d. folg. W.

अर्धरात्रार्धदिवस (अर्धरात्र + अर्ध°) *Tag- und Nachtgleiche* R. 3,35,33.

अर्धर्च (von अर्ध + ऋच्) m. n. *Halbvers* P. 2,4,31. 5,4,74, Sch. Siddh. K. 251, a, ult. Vop. 6,74. AK. 3,6,32. ऋचः पदं मात्रया कल्पयन्तो ऽर्धर्चेन चाकॢपुर्विश्वमेजत् AV. 9,10,19. Çat. Br. 3,8,3,30. 4,3,3,6. 7,5,2,25. VS.

19,25: अर्धर्चश्चे. अर्धर्चशस् adv. *halbversweise* Ait. Br. 2,18. Çat. Br. 4,3,2,6. 11,5,4,15. Kâtj. Çr. 17,5,18. Kauç. 160. Pâr. Gṛhj. 2,3.

अर्धविसर्ग (अ° + वि°) m. *der Hauch* (Visarga) vor क, ख, प, फ, weil das Zeichen dafür (⊗) die *Hälfte* des Zeichens für den andern Visarga (ः) bildet.

अर्धवीक्षण (अ° + वी°) n. *Seitenblick* H. 577.

अर्धवैनाशिक (von अर्ध + विनाश) m. ein Bein. der Anhänger von Kaṇâda Colebr. Misc. Ess. I, 394. — Vgl. पूर्णवैनाशिक und सर्ववै°.

अर्धशन = अर्धाशन (अ° + अशन) n. *eine halbe Mahlzeit* Çabdar. im ÇKDr.

अर्धशफर (अ° + श°) m. *ein best. Fisch* (दण्डपाल) Hâr. 190.

अर्धशब्द (अ° + श°) adj. *eine halblaute Stimme habend* Ind. St. 2,258.

अर्धश्लोक (अ° + श्लोक) m. *ein Halb*-Çloka Colebr. Misc. Ess. II, 70.

अर्धसार (अ° + सा°) = न्याय्य Trik. 3,5,8.

अर्धसीरिन् (von अ° + सीर) m. *Ackerbauer, der die Hälfte des Ertrags (Pflugs) für seine Arbeit erhält* Jâǵn. 1,166.

अर्धहार (अ° + हार) m. *ein Perlenschmuck aus 64 Schnüren* AK. 2,6,2,7. H. 660. nach Andern: *aus 40 Schnüren* Sch. zu 661.

अर्धार्ध (अर्ध + अर्ध) *die Hälfte der Hälfte, ein Viertel*: अर्धार्धयोजनात् Pańkat. II, 19. अर्धार्धभाग dass. Ragh. 10,57.

अर्धासन (अ° + आसन) n. *halber Sitz*; einem Gaste *die andere Hälfte des Sitzes* anbieten gilt für eine grosse Ehre: मम हि दिवौकसां समक्षमर्धासनोपवेशितस्य Çâk. 97,10. अर्धासनं गोत्रभिदोऽधितष्ठौ Ragh. 6,73. Kathâs. 17,110. Nach der Dhar. im ÇKDr.: 1) स्नेहदान. — 2) अकुत्सन.

अर्धि s. प्रत्यर्धि.

अर्धिक (von अर्ध) adj. f. ई P. 5,1,48. 25, Vârtt. 1. *die Hälfte betragend* Jâǵn. 2,296. am Ende eines comp. P. 4,3,4, Vârtt. तदर्धिक M. 3,1. Jâǵn. 2,208. Suçr. 2,282,12.

अर्धिन् (wie eben) adj. *die Hälfte empfangend* M. 8,210. — Vgl. स्वर्धिन्.

अर्धुक (von अर्ध्) adj. *gedeihend*: एकमतिरिक्तं जुहोति तस्मादेकः प्रजास्वर्धुकः Çat. Br. 13,1,2,8.

अर्धेन्दु (अर्ध + इन्दु) m. 1) *Halbmond* H. an. 3,326. Med. d. 18. — 2) *die mit einem Fingernagel hervorgebrachte halbmondförmige Verletzung* ebend. — 3) *ein Pfeil mit halbmondförmiger Spitze* ebend. und H. 780. — 4) *die zum Anpacken halbgebogene Hand* (गलहस्त) H. an. Med. — 5) अतिप्रौढस्त्रीयोन्यङ्गुलियोजन H. an. 3,325. Med. d. 19. — Vgl. अर्धचन्द्र.

अर्धेन्दुमौलि (अ° + मौ°) m. ein Bein. Çiva's Megh. 56.

अर्धोदय (अ° + उदय) m. *Aufgang des Halbmonds* Verz. d. B. H. No. 1185. °व्रत ebend. und No. 468 (158).

अर्धोरुक (von अर्ध + ऊरु) adj. *bis zur Mitte der Schenkel reichend*: अंशुकम् AK. 2,6,2,20. H. 673. Wils. und ÇKDr.: n. als Synonym von चण्डातक *Unterrock*, in welcher Bedeutung das Wort Daçak. in Benf. Chr. 186,9 auftritt.

1. अर्ध्य (von अर्ध्) adj. *zu vollbringen, zu erreichen*: विदुषा चिदर्ध्य स्तोमः ṚV. 1,156,1. शविष्ठं वाजं विदुषा चिदर्ध्यम् 5,44,10.

2. अर्ध्य adj. von अर्ध P. 4,3,4. am Ende eines comp. 5.6.

अर्पण (von अर् im caus.) n. 1) *das Schleudern, Werfen*: अनिलैः — स्तनमण्डलार्पणैः Ṛt. 1,8, v. l. — 2) *das Hineinstecken, Anheften*: तीक्ष्णतुण्डार्पणैर्ग्रीवां नखैः सर्वां व्यदारयत् R. 3,57,24. — 3) *das Einstossen, Durchbohren*: यच्चद्युत्तं लिखितमर्पणेन AV. 12,3,22. — 4) *das Aufsetzen*: पादार्पण Ragh. 2,35. — 5) *das Darbringen, Darreichen, Hingeben, Uebergeben* R. 4,28,22. H. 1520. Das obj. im gen. R. 1,3,17. 29. Kathâs. 8,10. Sâh. D. 12,8. geht im comp. voran Ragh. 2,55. 13,9. तत्कुरुष्व मदर्पणम् *das bringe mir dar* Bhag. 9,27. Vgl. अनर्पण. — 6) *das Zurückerstatten* Hit. 72,19. न्यासार्पण AK. 3,4,122. 2,9,81. H. 870.

अर्पितोत oder अर्पितोप्त (अर्पित + उत oder उप्त) in umgestellter Ordnung zusammeng. gaṇa राजदन्तादि.

अर्पिस m. *Herz* Uṇ. 4,2.

अर्फ् (ऋफ्, ऋम्फ्), ऋफति oder ऋम्फति *verletzen, tödten* Dhâtup. 28,30. — Vgl. रिफ्.

अर्ब्, अर्बति *gehen; verletzen* Dhâtup. 11,21. — Vgl. अर्व्.

अर्बुद m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 251, *b*, 6. AK. 3,6,33 (3,6,19 ist अर्दनि st. अर्बुद zu lesen). 1) m. *Schlange*: महान्तं चिदर्बुदं नि क्रमीः पदा ṚV. 1,51,6. वि मूर्धानमभिनदर्बुदस्य 10,67,12. — 2) *ein dämonisches Schlangenwesen*, von Indra bekämpft; in dieser Bed. अर्बुद betont: न्यर्बुदं वावृधानो अस्तः ṚV. 2,11,20. यो अर्बुदमव नीचा बबाधे 2,14,4. निरर्बुदस्य मृगयस्य मायिनो निः पर्वतस्य गा आजः 8,3,19. न्यर्बुदस्य विष्टपं वर्ष्माणं बृहतस्तिर: 32,3. क्रिमेर्नोविध्यदर्बुदम् 26. Heisst Kâdraveja (Sohn der Kadru), sein Volk sind die *Schlangen* (सर्प). ṚV. Anukr. schreibt ihm die Lieder an die Soma-Steine 10,94. 175 zu; vgl. Âçv. Çr. 5,12, wo nach ellipt. Ausdrucksweise das Lied selbst अर्बुद heisst. अर्बुदः काद्रवेयो राजेत्याह तस्य सर्पा विशः Çat. Br. 13,4,3,9. Âçv. Çr. 10,7. तान्होवाचार्बुदः काद्रवेयः सर्प ऋषिर्मन्त्रकृत् Ait. Br. 6,1. Pańkav. Br. in Ind. St. 1,35. — 3) *längliche runde (schlangenförmige) Masse*: (रेतः) पञ्चरात्राद्बुद्बुदः सप्तरात्रात्पेशी द्विःसप्तरात्रादर्बुदः Nir. 14,6. यदि पिण्डः पुमान्स्त्री चेत्पेशी नपुंसकं चेदर्बुदमिति Suçr. 1,322,7. प्रथमे मासि संक्लेदभूतो धातुविमूर्छितः। मास्यर्बुदं द्वितीये तु तृतीयेऽङ्गेन्द्रियैर्युतः॥ Jâǵn. 3,75. पार्श्वकाः स्थालकैः सार्धमर्बुदैश्च द्विसप्ततिः 89. = पुरुष (*Foetus?*) Med. d. 19. — 4) *Geschwulst, Knoten, Polyp*, m. Trik. 3,3,203. H. an. 3,325. Med. d. 19. bez. *Anschwellungen* der verschiedensten Art, meist schmerzlose und ohne Entzündung entstehende. Suçr. 1,24,19. 31,17. 93,2. 287,19. 306,9. 2,108,10. fgg. 306,4. 309,15. an den Augenlidern: वर्त्मान्तरस्थं विषमं ग्रन्थिभूतमवेदनम्। विज्ञेयमर्बुदं पुंसां सरक्तमवलम्बितम् 2,309,15. 306,4. 337,1. im Ohr 361,4. 363,7. नासार्बुद 1,25,6. 2,366,7. fgg. मांसार्बुद 1,300,1. 288,8. मेदोऽर्बुद 2,109,11. 118,20. शोणितार्बुद 1,299,1. शर्करार्बुद 2,118,20. द्विरर्बुद 1,288,11. Verz. d. B. H. No. 967. 975. Vgl. अध्यर्बुद. — 5) *die Zahl 100,000,000*, m. n. H. 874. m. Trik. 3,3,203. H. an. 3,325. Med. d. 19. n. VS. 17,2. Nir. 3,10 (Einschieb.). Arǵ. 5,21. R. 5,29,3. 73,11. 6,4,4. Vgl. न्यर्बुद. — 6) m. N. eines Berges H. an. 3,325. Med. R. 6,2,27. Suçr. 2,169,1. 173,16. Z. f. d. K. d. M. 3,204. VP. 180, N. 3. — 7) N. eines Volkes VP. 177 und N. 6. — 8) N. einer Hölle Burn. Intr. 201.

अर्बुदि m. urspr. soviel als अर्बुद 2. Erscheint als Bekämpfer des Dämonischen mit Njarbudi: अर्बुदिर्नाम यो देव ईशानश्च न्यर्बुदिः। याभ्या-

मत्तरिक्षमावृतमियं च पृथिवी मही । ताभ्यामिन्द्रमेदिभ्यामहं जितमन्वेमि सेनया । AV. 11,9,4. 10,5. — Vgl. न्यर्बुदि.

अर्बुदिन् (von अर्बुद) adj. *mit Geschwulst, Knoten u. s. w. behaftet* Suçr. 2,108,19.

अर्भ Uṇ. 3,150. adj. *klein, unbedeutend* (Gegens. महत्): नाभादीषते न महो विभाती RV. 1,124,6. ईळेन्यो महो अर्भाय जीवसे 146,5. यूयं महो न एनसो यूयमर्भादुरुष्यत 8,47,8. 1,7,5. 40,8. 51,13. 81,1. 102,10. 6,50,4. अर्भे AV. 7,56,3: अर्भस्य त्रिप्रदंशिनो मशकस्यारसं विषम्. Nach H. 338: m. *Knabe.* — Verwandt mit अल्प, das der RV. noch nicht kennt.

अर्भक (von अर्भ) 1) adj. a) *klein* Naigh. 3,2. Nir. 3,20. 4,15. नमो महद्भ्यो नमो अर्भकेभ्यो नमो युवभ्यो नम आशिनेभ्यः RV. 1,27,13. 114,7. 4,32,23. AV. 11,2,29. 19,36,3. VS. 16,26. = स्वल्प Uṇâdik. im ÇKDr. — b) *schwach, gering, wenig:* परिच्छिन्ना भरता अर्भकासः RV. 7,33,6. न बह्वः समशकन्नार्भका अभि दाधृषुः AV. 1,27,3. 7,56,6. — c) *mager* Med. k. 46. — d) *jung, kindisch:* अर्भको न कुमारको ऽधि तिष्ठन्नवं रथम् RV. 8,58,15. नहि वो अस्त्यर्भको देवासो न कुमारकः 30,1. — e) *ähnlich* (सदृश) Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) m. a) *Knabe, Kind* AK. 3,4,1,3. 13,48. Med. k. 46. Ragh. 3,21.25. 7,64. Kathâs. 24,208. 25,101. *das Junge eines Thiers* AK. 2,5,38. Çâk. 14, v. l. शकुला° H. 1345. Nach Uṇ. 5,53: अर्मक. — b) *Thor, einfältiger Mensch* Med. k. 46.

अर्भग (von अर्भ) adj. *jugendlich* RV. 1,116,1.

अर्म m. n. AK. 3,6,34. Siddh. K. 251,*a*, ult. 1) *eine bes. Augenkrankheit*, m. Uṇ. 1,138. Vgl. अर्मन्. — 2) अर्मेभ्यो (?) हस्तिपम् VS. 30,11. — Accent eines auf अर्म ausg. comp. P. 6,2,90. गुप्तार्मम्, कुक्कुटार्मम्, बृहदर्मम्, कपिञ्जलार्मम्, महार्मम्, नवार्मम् Sch. nach अधिक, अश्मन्, कज्जल, भूत, मद्र, संजीव 91. nach einem Zahlwort 8,2,2, Sch. Alle diese compp. scheinen Ortsnamen zu sein; vgl. अर्मा नाम चिरन्तनग्रामनिवासाः Ind. St. 1,54,8, v. u. नैतन्धवा नामार्माः (durch छद्राः erklärt) 34,17.

अर्मक 1) adj. *schmal, dünn* (?): अर्मकपालिकां बध्नाति चतुर्भिर्दूर्वाग्रैः Kauç. 26. — 2) n. *Enge* (?): वैलस्थानके अर्मके महावैलस्थे अर्मके RV. 1,133,3.

अर्मण m. *ein bes. Maass* (द्रोण) Vaidjakaparibhâshâ im ÇKDr.

अर्मन् n. N. verschiedener *Krankheiten des Weissen im Auge*, z. B. *Augenfell* Suçr. 2,86,2. प्रस्तार्यर्मन्, अधिमांसार्मन्, स्नाय्वर्मन् 306,3. शुक्लार्मन् 310,13. लोहितार्मन् 14. 334,14. 335,6.19. 336,1.3.21. — Vielleicht von अर्द्.

1. अर्य 1) adj. a) *anhänglich, treu ergeben, lieb:* यत्रामदद्वृषाकपिरर्यः पुष्टेषु मत्सखा RV. 10,86,1.3. प्रार्य स्तुषे तुविमघस्य दानम् 5,33,6.9. 34,9. प्र तत्ते नामार्यः शंसामि 7,100,5. शश्वन्तो नार्यभिचक्ष्याह सुभद्रमर्य भोजनं बिभर्षि 8,1,34. स शर्धदर्यो विषुणस्य जन्तोः 7,21,5. 1,116,6. 2,23,15. 4,16,17. 10,20,4. — b) *zugethan, gütig:* मित्रस्तन्नो वरुणो देवो अर्यः प्र साधिष्ठेभिः पथिभिर्नयन्तु RV. 7,64,3. ता हि देवानामसुरा तावर्या (मित्रावरुणा) 65,2. अचेतयद्चितो देवो अर्यः (वरुणः) 86,7. तन्मे वि चष्टे सवितायमर्यः 10,34,13. आ नो भज मघवन्गोष्वर्यः 1,121,15. सन्ति ह्यर्य आशिष इन्द्र आयुर्जनानाम् Vâlakh. 5,15. RV. 1,81,6.9. 2,12,4. 35,2. 10,27,19. 191,1. अर्यया in RV. 5,75,7: तिरश्चिदर्यया परि वर्तिर्यातमदाभ्या wird als Irrthum der Redaction für अर्य आ (*vorüber an den Feinden kommt zur Wohnstatt*) zu betrachten sein; vgl. 8,34,10: आ याह्यर्य आ परि स्वाहा सोमस्य पीतये und 55,12: तिरश्चिदर्यः सवना वसो गहि. Vgl. साधर्य. — c) *der beste* (श्रेष्ठ) Bharata zu AK. im ÇKDr. — 2) m. *Herr, Gebieter* Naigh. 2,22. P. 3,1,103 und Vârtt. Çânt. 1,18. Vop. 26,16. AK. 3,4,148. H. 359. an. 2,343. Med. j. 4. f. आ Siddh. K. zu P. 4,1,49. — Von अर्, vgl. 1. अरि.

2. अर्य m. अर्या f.: यच्छूद्रे यदर्ये यदेनश्चकृमा वयम् VS. 20,17. शूद्रो यदर्यायै जारः 23,21. 14,30. 26,2. Wäre nach Mahîdh. = वैश्य (vgl. P. 3,1,103 und Vârtt. Vop. 26,16. AK. 2,9,1. 3,4,148. H. an. 2,343. Med. j. 4), ist aber als gleichbedeutend mit आर्य *Arier, ein Mann der berechtigten Nation, Mitglied der Kasten* anzusehen, nach der gangbaren Entgegensetzung von आर्य und शूद्र, z. B. AV. 4,20,4. 19,62,1. In der folg. St. des Lâṭj. (Ind. St. 1,50, penult.) dagegen ist der Vaiçja gemeint: अर्यो अन्तर्वेदि — बहिर्वेदि शूद्रः । अर्याभावे यः कश्चार्यो (आ°) वर्णः. अर्यवर्य *ein vornehmer* Vaiçja Daçak. in Benf. Chr. 186,17. अर्या ist *eine Frau aus der 3ten Kaste* P. 4,1,49, Vârtt. 7. AK. 2,6,1,14. 10,3. H. 524. अर्याणी (Vop. 4,24) *die Frau eines Mannes aus der 3ten Kaste* Siddh. K. zu P. 4,1,49. AK. 2,6,1,15. H. 523. — Vgl. अर्याणी.

3. अर्य adj. wohl nicht verschieden von 1. अर्य, nur RV. 1,123,1: (उषाः) कृष्णादुदस्थादर्या३ विहायाश्चिकित्सन्ती मानुषाय क्षयाय.

अर्यजारा (von 2. अर्य + जार) f. *Geliebte eines Ariers* VS. 23,30.

अर्यपत्नी (1. अर्य + प°) f. *Gattin eines treuen* (d. h. *des eigenen, rechtmässigen*) *Gatten:* यो देह्यो३ अनमयद्वधस्नैर्यो अर्यपत्नीरुषसश्चकार RV. 7,6,5. यो अर्यपत्नीरकृणोदिमा अपः 10,43,8.

अर्यमदत्त (अर्यमन् + दत्त) m. ein Mannsname P. 5,3,84, Sch.

अर्यमदेवा (von अर्यमन् + देव) f. N. des 12ten Mondhauses H. 112. Vgl. Taitt. Br. 3,1,1,9. Z. f. d. K. d. M. IV, 312. Ind. St. 1,99.

अर्यमन् (von 1. अर्य) m. Uṇ. 1,158. Declin. P. 6,4,12. Vop. 3,111. am Anf. eines Mannsnamens P. 5,3,84. 1) *Busenfreund, Gespiele, Gefährte, Camerad, sodalis:* नार्यमणं पुष्यति नो सखायम् RV. 10,117,6. यथाहमुत्तरो ऽसान्यर्यम्ण उत संविदः AV. 3,5,5. नियुत्वन्तो ग्रामजितो यथा नरो ऽर्यमणो न मरुतः कबन्धिनः RV. 5,54,8. वि तां दुह्रे अर्यमा कर्तरी सचाँ एष तां वेद मे सचा 1,139,7. वर्षन्तु पूषन्नस्मिन्त्सूतावर्यमा होता कृणोतु वेधाः AV. 1,11,1. RV. 1,174,6. अर्यम्णो स्वाहेति तदेनमस्य सर्वस्यार्यमणं करोति Çat. Br. 5,3,5,9. Gebräuchlich ist es insbes. von demjenigen *Gefährten* eines Bräutigams (παρανύμφιος), welcher bei der Hochzeit als *Brautwerber* und *Ehestifter* thätig ist. सोमजुष्टं ब्रह्मजुष्टमर्यम्णा संभृतं भगम् । धातुर्देवस्य सत्येन कृणोमि पतिवेदनम् ॥ AV. 2,36,2. अर्यम्णो अग्निं पर्येतु पूषन्प्रतीक्षन्ते श्वशुरो देवरश्च 14,1,39. अयमा यात्यर्यमा पुरस्ताद्विषितस्तुपः । अस्या इच्छन्नग्रुवै पतिमुत जायामजानये 6,60,1. भग उवेदर्यमणं निनाय । जने मित्रो न दंपती अनक्ति RV. 10,68,2. 40,12. समर्यमा सं भगो नो निनीयात्सं जास्पत्यं सुयममस्तु देवाः 85,23; vgl. mit der var. l. in AV. 14,1,34. Diese appell. Bedeutung greift an vielen Stellen über in die folgende. Der Anlass zu Wortspielen lag besonders nah, indem die Namen zweier andern Âditja, Bhaga und Mitra, auf dasselbe Gebiet sich ziehen liessen; z. B.: (अग्ने) त्वमर्यमा भवसि यत्कनीनां नाम स्वधावन्गुह्यं बिभर्षि । अञ्जन्ति मित्रं सुधितं न गोभिर्यद्दंपती समनसा कृणोषि ॥ 5,3,2. 10,31,4. — 2) N. eines Âditja, der am häufigsten in einer Trias mit Varuṇa und Mitra genannt und angerufen wird. ऋतं मित्रस्य सादनमर्यम्णो वरुणस्य च RV. 1,136,2. अभि सम्राजो वरुणो गृणन्त्यभि मित्रासो

अर्यमा सजोषाः 7,38,4. मित्रो नो अत्यंहतिं वरुणः पर्षदर्यमा । आदित्यासो यथा विदुः ॥ 8,56,2. 1,26,4. 40,5. 41,1.7. 2,27,1. 7,66,7 und oft. AV. 1,18,2. 6,4,2. 103,1. Taitt. Br. 3,1,1,9. neben Bhaga, Pûshan, Bṛhaspati und andern ṚV. 4,30,24. 3,5. 10,141,2.5. AV. 3,14,2. 5, 28,12. ṚV. 3,54,18. 8,46,4. Bṛh. Dev. in Ind. St. 1,104. Ait. Up. 1,1. MBh. 1,2523. 4823. R. 2,25,8. Mit. 142,2. Hariv. 175. 593. 11549. 12456. 14166. VP. 122. चर्यत ईमर्यमो अप्रशस्तान् ṚV. 1,167,8. अर्यमणं न मन्द्रं सृप्रभोजसम् 6,48,14. अभिलृदामर्यमणं सुशेवम् (vgl. Sâjaṇa zu 2,1,4: अर्यमेति तमाहुर्यो ददातीति) 50,1. 1,105,6. 2,1,4. 10,64,5. 85,43. तदेष उपरिष्टादर्यम्णः पन्थाः Çat. Br. 5,3,1,2. 5,1,12. MBh. 12,776. Arjaman fehlt in der Götteraufzählung des Naigh., dagegen vgl. Nir. 2,13. 6,31. 11,23. अर्यम्णो ऽयनम् eine bes. Feier Âçv. Çr. 12,6; vgl. u. अयन. अर्यम्णामिति च त्र्यृचम् M. 11,254. Kull.: अर्यमणं वरुणं मित्रं चेति त्र्यृचयम्. — 3) N. pr. das Haupt der Manen H. an. 3,356. Med. n. 164. पितॄणामर्यमा चास्मि Bhag. 10,29. Vgl. Verz. d. B. H. No. 206. 324. 1127. 1143 —45. — 4) *Sonne* AK. 1,1,2,29. H. 95. an. Med. — 5) N. einer Pflanze (सूर्यभक्ता) H. an. nach ÇKDr. = अर्क.

अर्यमिक, अर्यमिय und अर्यमिल deminn. von अर्यमदत्त P. 5,3,84.

अर्यम्य (von अर्यमन्) adj. *innig befreundet*, subst. *Busenfreund*, *Camerad*: अर्यम्यं वरुण मित्र्यं वा सखायं वा सदमिद्भ्रातरं वा । वेशं वा नित्यं वरुणारणं वा यत्सीमागश्चकृमा शिश्रथस्तत् ॥ ṚV. 5,85,7.

अर्यश्वेत (अ° + श्वे°) m. N. pr. gaṇa शिवादि (v. l. आ°) zu P. 4,1,112.

अर्याणी (von अर्य) f. Vop. 4,24. 1) *Herrin* Siddh. K. zu P. 4,1,49. — 2) *eine Frau aus der 3ten Kaste* P. 4,1,49, Vârtt. 7. AK. 2,6,1,14. H. 524.

अर्व्, अर्वति *verletzen*, *tödten* Dhâtup. 15,75. — Vgl. अर्ब्.

1. अर्व (in अर्ववसु, अर्वाक, अर्वाञ्च्, अर्वावत्, अर्वावसु) *herwärts*.

2. अर्व = 2. अर्वन् in अनर्व (s. d.).

अर्वट s. अर्घट.

1. अर्वन् und अर्वत् (von अर्) m. °ती f. nom. sg. stets अर्वा, ausserdem vom Thema अर्वन् zuweilen acc. sg. und pl. P. 6,4,127. Vop. 3,117. 118. 4,12. *Renner*. a) vom *Rennpferde* und vom *Lenker*: अर्वता जयन्ती ṚV. 1,116,17. सनिता विप्रो अर्वद्भिर्हन्ता वृत्रं नृभिः शूरः 8,2,36. अभी न आ ववृत्स्व चक्रं न वृत्तमर्वतः । नियुद्भिश्चर्षणीनाम् ॥ 4,31,4. स कक्षीवन्तं रेजयत्सो अग्निं नेमिं न चक्रमर्वतो रघुद्रु 10,61,16. अर्हन्ता चित्पुरो दधे ऽशेव देवावर्वते *wie zwei werthvolle Preise für den Renner* 5,86,5. व्यप्स्मदा काष्ठा अर्वते वः 1,63,5. अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा 1,152,5. क्रिविर्दन्नमश्वं नार्वाणं धनर्चम् 10,46,5. 1,8,2. 27,9. 64,13. 112,21. 2,2,10. 4,36, 6. 37,6. 38,10. 6,28,4 (vgl. VS. 28,13). 7,58,4. Selten adj., z. B. AV. 4, 9,2: अश्वानामर्वताम्. — b) dichterisch vom *Ross* überhaupt: शं नः करत्यर्वते सुगं मेषाय मेष्ये ṚV. 1,43,6. याभी रथाँ अवथो याभिरर्वतः 112,22. अश्वो यो अर्वतः शिरो ऽभिधाय निनीषति AV. 19,50,5. ṚV. 1,73,9. 91,20. 2,33,1. 5,6,1. 9,11,3. 62,2. 10,64,6. VS. 11,22. 44. 22,5. 29,9. AV. 4, 27,3. 6,92,2. 10,4,7. हयो भूत्वा देवानवहत् वाजी गन्धर्वानर्वासुरानश्वो मनुष्यान् Çat. Br. 10,6,4,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,1,2. अर्वती *Stute*: सं जग्मिरे महिषा अर्वतीभिः ṚV. 10,5,2. 1,145,3. 7,87,1. AV. 10,4,21. — Die Lexicographen kennen folgende Bedeutungen: 1) adj. *niedrig*, *verachtet* Uṇ. 4,114. 5,54. AK. 3,2,3. 3,4,11,46. Trik. 3,3,146. 228. H. 1443. an. 2,257. Med. n. 36. — 2) m. a) *Pferd* Naigh. 1,14. Uṇ. 4,114. AK. 2,8,2,12. Trik. H. 1233. an. Med. — b) eines von den 10 Pferden des Mondes Vjâḍi zu H. 104. — c) ein Bein. Indra's Viçva im ÇKDr. — d) *Spanne des Daumens und kleinen Fingers* (गोकर्णपरिमाण) ebend. — 3) f. °ती. a) *Stute* Med. t. 85. Halâj. im ÇKDr. — b) *Kupplerin* Trik. 3,3,146. Med.

2. अर्वन् = 2. अर्व in अनर्वन् (s. d.).

अर्वनस् (अर्वन् + नस्) adj. *mit einer Pferdenase* P. 5,4,118, Vârtt. 2 (इति नैगमाः).

अर्वरीवत् m. N. pr. VP. 83. 261.

अर्ववसु (अर्व + वसु) m. N. eines der 7 Hauptstrahlen der Sonne VP. 236, N. 3. — Vgl. अर्वाग्वसु und अर्वावसु.

अर्वश (von अर्वन्) adj. *mit Rennern versehen* oder *rasch*: इन्द्रो देवेभिरर्वशेभिरर्वशः ṚV. 10,92,6.

अर्वाक् s. u. अर्वाञ्च्.

अर्वाक (von अञ्च् mit अर्व), davon loc. अर्वाके *in der Nähe* Naigh. 2, 16. यन्नासत्या पराके अर्वाके अस्ति भेषजम् ṚV. 8,9,15.

अर्वाक्कालिक (von अर्वाञ्च् + काल) adj. *zu einer uns nähern Zeit gehörig*; davon °कता *Posteriorität* M. 12,96.

अर्वाक्सामन् (अर्वाञ्च् + सा°) N. dreier Soma-Opfertage Çat. Br. 12, 2,1,3. 4,15.

अर्वाक्स्रोतस् (अर्वाञ्च् + स्रो°) N. einer Schöpfung VP. 36.

अर्वाग्बिल (अर्वाञ्च् + बिल) adj. *die Mündung herwärts habend* Çat. Br. 14,5,2,4 = Bṛh. Âr. Up. 2,2,3.

अर्वाग्वसु (अ° + व°) adj. *Güter entgegenbringend* VS. 15,19. Çat. Br. 8,6,1,20. — Vgl. अर्ववसु und अर्वावसु.

अर्वाची s. u. अर्वाञ्च्.

अर्वाचीन und अर्वाचीन (von अर्वाञ्च्) adj. f. आ. 1) *hergewandt*, *zugewandt*, meist in freundlichem Sinne: अर्वाचीनं सु ते मनो ग्रावा कृणोतु वग्नुना ṚV. 1,84,3. (ऊतीः) अर्वाचीना आ कृणुष्व 10,6,6. पथिभिः 9,97,28. (ये) अर्वाचीनासो वनयो युयुज्रे 6,25,3. 4,3,2. 20,2. 5,74,9. 7,41,6. 8,3, 17. — 2) *diesseits* —, *unterhalb befindlich*, mit dem abl.: यद्दूर्ध्वं पृथिव्या अर्वाचीनमन्तरिक्षात् Çat. Br. 8,2,1,2. 17. 3,1,1. 13,6,1,10. तद्यत्किं चार्वाचीनमादित्यात्सर्वं तन्मृत्युनाप्तम् 2,3,3,12. 9,4,2,4. 10,5,1,4. अर्वाचीनम् adv. *diesseits*, *von da an* (im Raume oder in der Zeit), mit dem abl. Çat. Br. 2,3,3,11. 1,7,4,8. 5,1,1,5. bei einem Zahlenverhältniss *weniger als*: अर्वाचीनं सप्तविधात् 10,2,2,18. — 3) *nachgeboren* (पश्चाज्जात) Dhar. im ÇKDr. — 4) *verkehrt* ebend. und Med. r. 105.

अर्वाञ्च् (अर्व + अञ्च्) 1) adj. f. अर्वाची. a) *herwärts kommend*, *hergekehrt*, *zugekehrt*, *entgegenkommend* (Gegens. पराञ्च्): अस्मत्रा गन्तमुप नो ऽर्वाञ्चा सोमपीतये ṚV. 1,137,3. अर्वाञ्चं नुनुदे वलम् 8,14,8. आ वो ऽर्वाचः सुविताय रोदस्योर्महे ववृत्यामवसे 1,168,1. ये अर्वाञ्चस्ताँ उ पराच आहुः 164,19. मा स्मातो ऽर्वङ्गः AV. 5,22,11. इन्द्र चित्तानि मोहयन्नर्वाङाकूत्या चर 3,2,3. ṚV. 1,34,12. 35,10. 41,8. 157,3. 3,41,8.9. u. s. w. VS. 22,24. AV. 6,67,3. 17,1,17. परस्तादर्वाक्प्रवृणाति परस्ताद्ध्यर्वाच्यः प्रजाः प्रजायन्ते Çat. Br. 1,4,2,4. अर्वाचीश्च (इष्टकाः) पराचीश्चोपदधाति तस्मादिमे प्राणा अर्वाञ्चश्च पराञ्चश्च 12,2,2,13. 1,4,1,4. 5,1,10. 8,1,25. 3,3, 2,16. 11,6,2,2. — b) *diesseitig* (Gegens. पर), vom Ufer: परार्वाची तीरे

AK. 1,2,3,8. H. 1079. — c) *unterhalb befindlich, nach unten gerichtet* (Gegens. ऊर्ध्व): सत्येनोर्ध्वस्तपति ब्रह्मणार्वाङ्वि पश्यति । प्राणेन तिर्यङ्प्राणीति AV. 10,8,19. यस्योर्ध्वा दिवं तन्व१स्तपन्त्यर्वाङ्सुवर्णैः पतरैर्वि भाति 13,3,16. (लोकान्) इतश्चोर्ध्वानमुतश्चार्वाचः Çat. Br. 8,7,1,13. 3,4,7. 9,1,1,34. ये चैतस्मादर्वाञ्चो लोकाः Khând. Up. 1, 7, 6. — 2) अर्वाक् indecl. gaṇa स्वरादि. adv. praep. a) *herwärts* (Gegenss. पराक्, परस्, परस्तात्): ये नार्वाङ् परश्चरन्ति RV. 10,71,9. नार्वागिन्द्रं प्रतिमानानि देभुः 10,89,5. भयं परस्तादभयं ते अर्वाक् AV. 8,1,10. पराक्ते ज्योतिरपथं ते अर्वाक् 10,1,16. अर्वाञ्चा परेभ्यो ऽविदं परो ऽवरेभ्यः VS. 5,42. सं चोदय चित्रमर्वाग्राधः RV. 1,9,5. अर्वाकपथ उरुज्रयः कृणुध्वम् 7,39,3. उक्थेभिरर्वागवसे पुरुवसू अर्कैश्च नि ह्वयामहे 1,47,10. 92,16. 108,4. 118,2. 5,43,5. 7,27,3. AV. 4,25,6. Çat. Br. 1,4,2,4. 5,1,10. 9,1,2,30. — b) *diesseits, von — aus, von — an, vor* oder *nach* (je nachdem von etwas Bevorstehendem oder Vorangegangenem die Rede geht) AK. 3,5,16. H. 1542. mit dem abl.: ततो हैतदर्वाक्काशयो ऽग्नीन्नादधते Çat. Br. 13,5,4,19. अर्वागिव मदिदं सर्वं स्यात् 4,5,3,2. 5,4,1,8. 2,5,6. 5,3,7. यस्मादर्वाक्संवत्सरो ऽहोभिः परिवर्तते 14,7,2,20 = Bṛh. Âr. Up. 4,4,16. अर्वागतिरात्रेभ्यः Âçv. Çr. 9,1. लुशादर्वाक् *vor* Luça d. i. *in den vorhergehenden Theilen des Buches* RV. Prât. 1,31. एकोनविंशतित्रिंशदित्यादयः शतादर्वाकस्त्रीलिङ्गाः H. 872, Sch. दशाहं शावमशौचं सपिण्डेषु विधीयते । अर्वाक्संचयनादस्थ्नाम् M. 5,59. अर्वाक्त्र्यब्दाद्धरेत्स्वामी परेण नृपतिर्हरेत् 8,30. अर्वाक्सपिण्डीकरणं यस्य संवत्सराद्भवेत् (St.: *nach*) Jâǵn. 1,254. अर्वाक्संवत्सरात्स्वामी हरेत परतो नृपः (St.: *bis nach*) 2,173. अर्वाक्चतुर्दशादह्नो यस्य नो राजदैविकम् । व्यसनं जायते घोरम् 113. Mit. in Z. d. d. m. G. 7,540, N. 3. वर्षात्षोडशादर्वाक् H. 1542, Sch. mit dem instr.: अर्वाग्देवा अस्य विसर्जनेन RV. 10,129,6. एना पर एकेन दूणाशं चिदर्वाक् AV. 5,11,6. bildet mit einem nom. ord. ein comp.: अर्वाग्विंशेषु (*dem 20sten vorangehend*) वर्षेषु Çat. Br. 10,2,6,8. अर्वाक्पञ्चाशोध्वक्सु 11,5,5,6. Gegens. परस्. — c) *unterhalb*: स यावदादित्य उत्तरत उदेता दक्षिणतो ऽस्तमेता द्विस्तावदूर्ध्वमुदेतार्वागस्तमेता Khând. Up. 3, 10, 4. — d) *innerhalb, vor einem* loc.: एते चार्वागुपवनभुवि (*innerhalb* oder *in der Nähe*) — नष्टातङ्कं हरिणशिशवो मन्दमन्दं चरन्ति v. l. ad Çâk. 14.

अर्वावत् (von अर्व) f. *Nähe* (Gegens. परावत्): यद्दत्रा परावतमर्वावतं च हूयसे RV. 3,40,9. अर्वावतो न आ गहि परावतश्च वृत्रहन् 3,40,8. 37,11. 8,71,1. 9,39,5. यच्छक्रासि परावति यदर्वावति 8,13,15. ये परावति सुन्विरे जनेष्वा ये अर्वावतीन्दवः Vâlakh. 5,3. RV. 5, 73, 1. 8, 33, 10. 9, 65, 22.

अर्वावसु (अर्व + वसु) N. des Hotar der Götter nach Çat. Br. 1,5,1, 24. ihres Brahman nach Kaush. Up. in Ind. St. 2,306. — Vgl. अर्वाग्वसु.

अर्वुक m. N. pr. अर्वुकाश्चैव राजानश्च MBh. 2,1119. LIA. I,566, N. 1.

अर्श् (ऋश्) s. रिश्.

अर्श 1) m. *Verletzung* (von अर्श्), s. अनर्शराति. — 2) n. *Hämorrhoiden* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अर्शस्.

अर्शनि von अर्श्, s. अनर्शनि.

अर्शस् (von अर्श् = 2. अर्ष्) n. *Hämorrhoiden*, pl. *Hämorrhoidalknoten* Uṇ. 4,197. AK. 2,6,2,5. H. 468. नाशयित्री बलासस्यार्शस उपचितामसि VS. 12,97. Suçr. 1,258. fgg. 2,46. fgg. Verz. d. B. H. No. 941. u. s. w. अर्शोरोगयुत AK. 2,6,2,10.

अर्शस (von अर्शस्) adj. *an Hämorrhoiden leidend* P. 5,2,127. Vop. 7, 32. 33. AK. 2,6,2,10. H. 461. M. 3,7.

अर्शसान 1) adj. *zu schaden suchend, boshaft*: न्यर्शसानमोषति RV. 1, 130,8. 8,12,9. अव प्रियमर्शसानस्य साह्वा शिरो भरद्दासस्य 2,20,6. आ सोऽविषदर्शसानाय शरुम् 10,99,7. Entweder von अर्श् oder 2. अर्ष्. — 2) m. *Feuer* Uṇ. 2,85.

अर्शिन् (von अर्श 2.) adj. *mit Hämorrhoiden behaftet* Çabdar. im ÇKDr.

अर्शोघ्न (अर्शस् + घ्न) adj. *Hämorrhoiden vertreibend* Suçr. 1,194,8. 2, 48,11. Diese Bezeichnung führen als Specifica: 1) m. *Amorphophallus campanulatus Blume* (s. कन्द) AK. 2,4,5,22. H. 1189. Med. n. 32. — 2) m. *ein Theil Buttermilch mit drei Theilen Wasser* H. ç. 99. — 3) f. °घ्नी *Curculigo orchioides Lin.* (तालमूली) Med. n. 32.

अर्शोयुज् (अर्शस् + युज्) adj. *mit Hämorrhoiden behaftet* H. 461.

अर्शोहित (अर्शस् + हित) m. (*gut gegen die Hämorrhoiden*) *Semecarpus Anacardium Lin.* (s. भल्लातकी) Trik. 2,4,13.

1. अर्ष् (ऋष्), अर्षति, आनर्ष. 1) *fliessen, gleiten, schiessen* (von Flüssigkeiten); *Etwas* (acc.) *herbeiströmen*: अर्षन्त्यापस्त्वयेद्ध प्रसूताः RV. 3, 30,9. अर्षादिद्दे प्रसवः सर्गतक्तः 33,11. तस्मा आपो घृतमर्षन्ति सिन्धवः 1, 125,5. मह्नी न धारात्यन्धो अर्षति 9,86,44. 1,105,12. 4,18,6. 58,5.6. 9,2,4. 28,6. 61,15. 86,11. 101,7. 107,4 und oft, besonders vom Soma. — 2) *gleitend —, rasch sich bewegen*: शश आस्कन्दमर्षति VS. 23,55. 56. परेणाघायुरर्षतु AV. 4,3,2. (रथः) स्थाणुमारदथार्षत् 10,4,1. नैनद्देवा आप्नुवन्पूर्वमर्षत् (partic.) Îçop. 4. — Verwandt mit वर्ष्.

— अभि 1) *herbeifliessen, herbeieilen*, mit dem acc. des Ziels: अभि त्वा सिन्धो शिशुमिन्न मातरो वाश्रा अर्षन्ति पयसेव धेनवः RV. 10,75,4. अभ्यर्षत सुष्टुतिम् 4,58,10. 9,62,3. 23. Nir. 2,11. — 2) *herbeiströmen* (trans.): अभि वाजमर्ष (vgl. Naigh. 3,21) RV. 9,87,6. अभी नो अर्ष दिव्या वसूनि 97, 51. 62,19. 64,8. 107,21. अजान्ह वै पृश्नींस्तपस्यमानान्ब्रह्म स्वयंभ्वभ्यानर्षत्त ऋषयो ऽभवन् तदृषीणामृषित्वम् Taitt. Âr. 2,9.

— परि *umfliessen*: परि गव्युर्नो अर्ष परि सोम सिक्तः RV. 9,97,15. 10,4. 52,1. (सोमः) परि कोशमर्षति शुक्रा वसानो अर्षति 1,135,2.

— प्र *hervorströmen*: प्र णो इन्द्रो महे तन ऊर्मिं न बिभ्रदर्षसि RV. 9, 44,1. 9,2. 20,1.

— वि *durchströmen*: वि वारमव्यमर्षति RV. 9,61,17.

— सम् *zusammenkommen, sich mit Jmd zusammenthun*: मर्य इव युवतिभिः समर्षति RV. 9,86,16. 34,6. उभावन्तौ समर्षति AV. 13,2,13.

2. अर्ष् (ऋष्), ऋषति, आर्षम् *stossen, stechen*: शृङ्गाभ्यां रक्ष ऋषति AV. 9,4,17. ऋष्, ऋषति *gehen* (गतौ) Dhâtup. 28,7. — Vgl. ऋष्टि *Speer*.

— उद् *aufspiessen*: अराय्यं ब्रह्मणस्पते तीक्ष्णशृङ्गोदृषन्निहि RV. 10, 155,2.

— उप *anspiessen, anstechen, stacheln*: (अर्षणीः) या हृदयमुपर्षन्ति AV. 9,8,14. 15. 16. अथ दक्षिणायुग्यमुपार्षति (sic) Çat. Br. 5,4,3,8.

— नि 1) *niederdrücken, unterdrücken, verstecken, bedecken*: गुहाकरिन्द्रं माता वीर्येणा न्यृष्टम् RV. 4,18,5. अयं निधिः सरमे अद्रिबुध्नो गोभिरश्वेभिर्वसुभिर्न्यृष्टः 10,108,7. क्रूदं न हि त्वा न्यृषन्त्यूर्मयो ब्रह्माणीन्द्र तव यानि वर्धना 1,52,7. — 2) *hineinstopfen*: यदुदर्यस्य मेदसः परिशिष्यते तद्गुदे न्यृषेत् Çat. Br. 3,8,4,5. 6,6,2,9.

— परि *stützend umfangen*: उभयतः पर्यृषन्ति धृत्या अप्रस्रुवाय Ait. Br.

4,19. अथ पर्युषति Çat. Br. 3,6,1,18. 7,1,16. Kâtj. Çr. 6,3,11. Mahîdh. zu VS. 5,27. 6,3.

— वि *spiessen, durchbohren:* अन्तःशृङ्गोराटकी तीक्ष्णशृङ्गी व्यृषतु AV. 4,37,5. (अष्टिभिः) व्यृषतु 7. 8,7,9. इतरं शवं व्यृषति Çat. Br. 1,8,2,18.

अर्षण (von 1. अर्ष्) adj. *fliessend, beweglich* Nir. 4,7; vgl. अर्षणिन् (für eine Etym. gebildet) 16.

अर्षणी (von 2. अर्ष्) f. *stechender, bohrender Schmerz:* याः सीमानं विरुजन्ति मूर्धानं प्रत्यर्षणीः AV. 9,18,13. 16. 21.

अर्सस् = अर्शस् AK. 2,6,2,5, Sch.

अर्ह्, अर्हति (ep. auch अर्हते), आनृहुः ved. P. 6,1,36. आनर्हुः klass. Sch. mit dem inf. P. 3,4,65. Bis jetzt vom simpl. nur das praes. und der inf. अर्हसे (RV. 10,77,1) zu belegen. *ehren* Dhâtup. 17,89. 1) *verdienen, werth sein:* a) *Ansprüche, ein Recht auf Etwas* (acc.) *haben:* सोमानां प्रथमः पीतिमर्हसि RV. 1,134,6. स इद्वाधूयमर्हति 10,85,3. 2,14,2. 4,47,2. 5,51,6. सोमाहुतिं नार्हथ Çat. Br. 3,6,2,19. इदं सर्वं वै ब्राह्मणो ऽर्हति M. 1,100. 105. 2,45. 8,31. 148. 152. 9,106. 12,100. गुरुवन्मानमर्हति 2,208. सत्कारमितरो ऽर्हति 3,137. सात्यम् 8,62. सर्वं संस्कारम् 10,69. न स्त्री स्वातन्त्र्यमर्हति 9,3. 143. 214. वीरो राज्यमर्हति Vid. 72. ननु गर्भः पित्र्यं रिक्थमर्हति Çâk. 91,2. किमिव नामायुष्मानमरेश्वरान्नार्हति 97,15. med.: त्रिषु लोकेषु यो राज्यम् — अर्हते नृपः Hid. 1,36. अर्हसे च — मया समभिभाषणम् R. 5,33,24. रावणो नार्हते पूजाम् 6,95,48. *das Recht haben, dürfen,* mit einem inf.: तस्मान्नार्हाम्यनृतं वक्तुम् Praçnop. 6,1. स सोमं पातुमर्हति M. 11,7. 18. न स तच्छब्धुमर्हति 8,147. नायम् — मत्तो जीवितुमर्हति Draup. 9,7. न मादृशी त्वामभिभाष्टुमर्हति 3,2. N. 18,10. 11. तं तु नार्हामि संक्रोष्टुम् R. 2,22,14. med.: सलिलं नार्हसे प्राज्ञ दातुमेषां हि लौकिकम् R. 1,42, 18. — b) *zu Etwas verpflichtet sein, unterliegen, verfallen in,* mit dem acc.: तत ओंकारमर्हति *darauf hat er die Silbe* om *zu sprechen* M. 2,75. दण्डमर्हति *er unterliegt einer Strafe* 8,194. 32. 205. 294. MBh. 3,1043. पञ्चकं शतमर्हति *er verfällt in eine Strafe von fünf vom Hundert* M. 8,139. 241. वधम् 267. 323. 364. 366. मौण्ड्यम् 370. 375. पाणिच्छेदनम् 280. पुनःसंस्कारम् 9,176. 11,150. सर्वस्वहारम् 9,242. परिभाषणम् 283. त्यागम् 10,113. 8,389. आधिश्चोपनिधिश्चोभौ न कालात्ययमर्हतः *verfallen nicht* 145. नान्यदन्येन संसृष्टं रूपं विक्रयमर्हति *unterliegt nicht dem Verkauf, darf nicht verkauft werden* 203. नायं परुषमर्हति R. 4,35,2. न ते गात्राण्युपचारमर्हन्ति *deine Glieder brauchen keinen Dienst zu leisten* Çâk. 66. *verpflichtet sein, müssen,* mit dem inf.: तावतीं दातुमर्हति M. 8,155. न दण्डं दातुमर्हति *er ist nicht verpflichtet, er braucht nicht die Strafe zu zahlen* 341. 159. 233. 9,208. नान्यतस्त्री दातुमर्हति Jâǵn. 2,49. जानीषे त्वं यथा राजा सम्यग्वृत्तः सदा त्वयि। तस्य त्वं विषमस्थस्य साहाय्यं कर्तुमर्हसि॥ N. 8,13. तद्द्वेषाच्च — ममापि द्वेष्टुमर्हति MBh. 3,15224. R. 2, 21,54. Çâk. 30,5. अर्थना मयि भवद्भिः — कर्तुमर्हति *muss erfüllt werden* Naish. 5,112. — c) *werth sein, aufwiegen:* यस्यं ते क्रतुः शतं सर्वा अर्हति RV. 10,158,2. 5,86,5 (s. u. अर्वत्). 8,20,18. 10,77,1. भूयो वा अतः सोमो राजार्हति Çat. Br. 3,3,2,1. न कियच्चनार्हति 5,4,2,10. Kâtj. Çr. 7,8,7. 8. एकस्तान् — सर्वानर्हति M. 3,131. सर्वे ते जपयज्ञस्य कलां नार्हन्ति षोडशीम् 2,86. Arǵ. 11,3. नैषधो ऽर्हति वैदर्भीं तं चेयम् N. 16,20. — 2) *vermögen, können,* mit dem inf. (acc.): एतावद्वेदुषस्त्वं भूयो वा दातुमर्हसि RV. 5,79,10. नहि मित्रस्य वरुणस्य धासिमर्हामसि प्रमियं सान्वग्नेः 4,55, 7. न त्वा निकर्तुमर्हति AV. 10,1,26. 19,22,11. होत्रमर्हतः VS. 28,19. ब्रह्मा भवितुमर्हति Çat. Br. 12,6,1,41. 2,1,2,11. 4,1,10. 6,7,1,1. को हि त्वैवं ब्रुवन्तमर्हति प्रत्याख्यातुम् 14,9,1,11 = Bṛh. Âr. Up. 6,2,8. कस्तं मदामदं देवं मदन्यो ज्ञातुमर्हति Kathop. 2,21. विनाशमव्ययस्यास्य न कश्चित्कर्तुमर्हति Bhag. 2,17. सशरीरो दिवं यातुं नार्हत्यकृतपावनः Viçv. 10,24. अनुद्योगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्तुमर्हति Hit. Pr. 29. R. 2,44,8. — 3) überaus häufig vertritt die 2te Person von अर्ह् mit einem inf. die Stelle eines imperat.: अक्षरप्रभवानां च धर्मान्नो वक्तुमर्हसि M. 1,2. Bhag. 10,16. तथापि त्वं नैनं शोचितुमर्हसि 2,26. 16,24. त्वमप्यतान्समाविश्य साहाय्यं कर्तुमर्हसि N. 6,14. 12,10. 11. 99. 14,7. 17,18. Viçv. 7,17. Çâk. 54,22. तं देवः श्रोतुमर्हति 64,12. 61,12. Ragh. 1,72. 88. 3,46. Hit. 17,6. 27,9. एकार्थसमुपेतं मां न प्रेषयितुमर्हथ N. 3,7. 9,33. med.: शोचितुं नार्हसे देव यथान्यः प्राकृतस्तथा R. 3,71,11. दोषानस्वान्नार्हसे ऽन्यस्मै वक्तुम् MBh. 3,1580. In dieser Verbindung ist das einfache अर्ह् ein geschwächtes *müssen,* das mit न verbundene — ein geschwächtes *nicht dürfen.* — caus. अर्हयति *ehren* Dhâtup. 33,58. 34,24. स्रग्विणं तल्प आसीनमर्हयेत् (*beschenke er*) — गवा M. 3,3. राजर्त्विक्स्नातकगुरून् — अर्हयेन्मधुपर्केण 119. अर्हयन् MBh. 1,6714. राजार्हितं मधुपर्कपाणिः Bhaṭṭ. 1,17. अर्हित *geehrt, verehrt* AK. 3,2,51. H. 446. — Vgl. अर्घ.

— अति *besonders werth sein, einen Vorzug haben:* अति यदर्यो अर्हात् RV. 2,23,15.

— अभि caus. partic. praet. pass. अभ्यर्हित *geehrt, ehrwürdig* P. 2,2, 34, Vârtt. 3. AK. 3,4,86. — Vgl. अभ्यर्हणीय.

— प्र med. *sich auszeichnen:* प्र रोदसी मरुतो विह्वरर्हिरे RV. 10, 92,11.

अर्ह (von अर्ह्) 1) adj. f. आ; am Ende eines comp. P. 3,2,12. a) *verdienend, würdig, Ansprüche* oder *ein Recht auf Etwas habend:* अर्हाविभोजयन् M. 8,392. Das obj. im acc.: नैवार्हः पैत्रिकं रिक्थम् 9,144. अर्हा भवनवासम् Sâv. 3,9. संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे R. 6,8,26. geht im comp. voran: मानार्ह M. 2,137. पूजार्ह 9,26. Viçv. 2,17. 3,7. सत्कारार्ह N. 9,10. मण्डनार्हा 16,13. सुखार्हा 17. R. 2,92,14. Ragh. 1,76. मादृशां न संभाषणार्हः Çuk. 41,17. mit dem inf.: अर्हो ऽसि कपिराज्यस्य श्रियं भोक्तुमनुत्तमाम् R. 4,36,17. स्तोतुम् *gelobt zu werden* Vop. 26,25. — b) *verdienend, unterworfen, unterliegend;* das obj. im acc.: न परित्यागमर्हेयं मत्सकाशात् Viçv. 3,12. वृथा मरणमर्हस्त्वम् Hid. 4,50. geht im comp. voran: निन्दार्ह M. 8,19. शतदण्डार्ह 240. कशार्ह H. 1236. मार्हो गम् *ein dem medium unterworfenes* गम् Vop. 8,97. 26,28. — c) *dürfend,* mit dem inf.: तस्मान्नार्हा वयं हन्तुं धार्तराष्ट्रान् Bhag. 1,37. नार्हो मत्पुरुषैर्नेतुम् *er darf nicht fortgeführt werden* Sâv. 5,15. — d) *passend, angemessen:* तत्र तेन सह संधिविग्रहौ न युक्तौ। केवलं यानमर्हं स्यात् Pańkat. 152,8. mit dem gen.: स भृत्यो ऽर्हो महीभुजाम् 1,98. fgg. तच्च दरिद्राणां चार्हं न वित्तवताम् 8,3. am Ende eines comp.: तत्कर्मार्ह AK. 2,7,27. नृपार्ह ऽर्घे 3,4, 241. यज्ञार्ह H. 830. — e) *kostend, werth:* महार्ह R. 4,50,34. Vgl. शतार्ह, सहस्रार्ह. — 2) m. Indra Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. अर्हा *Ehrenbezeugung:* तस्मै ह प्राप्तायार्हां चकार Khând. Up. 5,3,6. — 4) n. pl. dass.: तेभ्यो ह प्राप्तेभ्यः पृथगर्हाणि कारयां चकार Khând. Up. 5,11,5. — Vgl. अनर्ह, यथार्ह.

अर्हण (von अर्ह् im caus.) 1) n. *Ehrenbezeugung, Verehrung:* अर्हणां

तत्कुमारीणाम् (obj.) M. 3, 54. — 2) f. °णा dass. AK. 2, 7, 34. H. 447. तामर्हणाम् — प्रतिगृह्य N. 25, 3. भवतां प्रभूताः श्रावका अर्हणां कुर्वन्ति Pañkat. 236, 24. तस्मै — अर्हणामर्हते चक्रुः Ragh. 1, 55. शिष्यवर्गपरिकल्पितार्हणाम् — तपोवनम् 11, 23. — 3) अर्हणा (instr.) adv. *nach Gebühr, nach Vermögen:* आर्द्दव्यान्याद्दिर्यज्ञस्य केतुरर्हणा RV. 1, 127, 6. नृचक्षसो अनिमिषन्तो अर्हणा बृहद्देवासो अमृतत्वमानशुः 10, 63, 4. प्र ये न्वस्यार्हणा ततक्षिरे युजं वज्रं नृषदनेषु कारवः 92, 7.

अर्हत्व (von अर्ह्) n. *die Würdigkeit zu Etwas:* वेदार्हत्वं ममेच्छता Kathâs. 2, 74.

अर्हन्त् (part. praes. von अर्ह्) 1) adj. a) *verdienend, Ansprüche auf Etwas* (acc.) *habend* RV. 1, 94, 1. 2, 3, 3. 5, 7, 2. statt des verb. fin. P. 3, 2, 133. अर्हन्निह भवान्विद्याम् Sch. — b) *vermögend, dürfend* RV. 2, 3, 1. 5, 52, 5. 10, 2, 2. 99, 7. — c) *würdig,* subst. *ein Würdiger* H. an. 2, 157. Med. t. 84. तद्यथैवादो मनुष्यराज आगते ऽन्यस्मिन्वार्हत्युक्षाणं वा वेहतं वा क्षदन्ते Ait. Br. 1, 15. Çat. Br. 3, 4, 1, 3. 6. Ind. St. 1, 51. Ragh. 1, 55. 5, 11. Kumâras. 6, 56. Çâk. 112. अर्हत्तम *überaus ehrwürdig* M. 3, 128. अनर्हन्त् Draup. 6, 20. — d) *gelobt* (स्तुत) Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. a) *ein* Buddha Trik. 1, 1, 10. H. ç. 81. Med. t. 84. — b) die höchste Würde in der buddh. Hierarchie (क्षपणक) Med. t. 84. Burn. Intr. 294. Lot. de la b. l. 287. — c) *ein* Arhant oder *Obergott* bei den Gaina H. 24. fgg. an. 2, 157. देवो ऽर्हन् (v. l. अर्हतां देवः) Varâh. Bṛh. S. 58, 45 in Verz. d. B. H. 246; vgl. auch No. 964.

अर्हन्त (von अर्ह्) 1) adj. *würdig* Gaṭâdh. im ÇKDr. — 2) m. a) *ein* Buddha ebend. und Med. t. 84. — b) *ein buddh. Bettler* ebend. — c) Çiva Çabdar. im ÇKDr.

अर्हयोग्नि m. N. pr. Verz. d. B. H. 58, 1.

अर्हरिष्वणि adj.: (इन्द्रः) इर्यर्ति रेणु बृहदर्हरिष्वणिः RV. 1, 56, 4. nach Padap.: अर्हरि + स्वनि, Sâj.: *Geschrei der Feinde erregend.* Besser wohl als unvollständig redupl. Form von हृष् (nach der Analogie von शुशुक्वनि, जुगुर्वणि, दधृष्वणि) aufzufassen und demnach durch *lustig, ausgelassen, tobend* zu übersetzen.

अर्ह्य (von अर्ह्) adj. *würdig:* स्तोतुम् *gelobt zu werden* Vop. 26, 25, v. l.

अल्, अलति *schmücken; genügen, gewachsen sein; abwehren* Dhâtup. 15, 8. — Eine zur Erklärung von अलम् erfundene Wurzel.

अल n. 1) *Stachel des Scorpions* H. 1211. — 2) = आल, = हरिताल *Auripigment* Ratnam. im ÇKDr. und Sch. zu AK. 2, 9, 104.

अलक 1) m. n. *Haarlocke, lockiges Haar* AK. 2, 6, 2, 47. H. 569. an. 3, 3 (m.). Med. k. 40. केशरस्य च पुष्पाणि करेणामृद्य राघवः । अलकं पूरयामास मैथिल्याः R. 2, 96, 20. Kaurap. 4. Amar. 3. Ragh. 1, 42. 4, 54. 6, 23. Megh. 64. 66. 68. 82. 88. 93. Pañkat. I, 225. अलकान्त Megh. 8. am Ende eines adj. comp. f. आ Mṛkkh. 86, 19. Vikr. 53. Kumâras. 5, 55. — 2) m. = अलर्क *ein toller Hund* Râjam. zu AK. 2, 10, 22 im ÇKDr. — 3) f. °का gaṇa क्षिपकादि. a) *ein junges Mädchen von 8 bis 10 Jahren* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अलकनन्दा. — b) Kuvera's *Stadt* AK. 1, 1, 1, 66. H. 190. an. 3, 4. Med. k. 40. Kumâras. 6, 37. Megh. 64. Kathâs. 19, 107. Hariv. 6800. Vop. 5, 21.

अलकनन्दा (अ° + न°) f. 1) *ein junges Mädchen* Trik. 2, 6, 1. — 2) Bein. der Gaṅgâ Ratnam. im ÇKDr. ein Quellstrom der Gaṅgâ VP. 170. 229. die Nalinî LIA. 1, 49. 845, N. 2. देवेषु गङ्गा गन्धर्व प्राप्नोत्यलकनन्दताम् MBh. 1, 6456.

अलकप्रभा (अ° + प्र°) f. Kuvera's *Stadt* Çabdar. im ÇKDr.

अलकप्रिय (अ° + प्रि°) m. N. einer Pflanze Gaṭâdh. im ÇKDr. *Terminalia tomentosa W. u. A.* (s. असन) Wils.

अलकम् adv. *umsonst, für nichts:* यदीं शृणोत्यलकं शृणोति RV. 10, 71, 6. रेकु पदमलकमा जगन्थ 108, 7.

अलकाधिप (अलका + अधिप) m. ein Bein. Kuvera's Gaṭâdh. im ÇKDr.

अलकाधिपति (अ° + अधि°) m. dass. Suçr. 2, 283, 7.

अलकेश्वर (अ° + ईश्वर) m. dass. Ragh. 19, 15.

अलक्त m. nach Einigen ein *rothes Baumharz,* nach Andern *die Cochenille* oder *der rothe Saft derselben* AK. 2, 6, 3, 26. Trik. 3, 3, 244. H. 686. अलक्तरसरक्ताभावलक्तरसवर्जितौ । अद्यापि चरणौ तस्याः पद्मकोशसमप्रभौ ॥ R. 2, 60, 18. — Vgl. d. folg. W.

अलक्तक m. dass. H. 686, Sch. Hâr. 159. Halâj. und Gaṭâdh. im ÇKDr. स्त्रियः कृतार्थाः पुरुषं निरर्थं निष्पीडितालक्तकवत्त्यजन्ति Mṛkkh. 63, 5 = Pañkat. I, 209. अलक्तको यथा रक्तो निष्पीड्यः 161. चिरोज्झितालक्तकपाटलेन Kumâras. 5, 34. अलक्तकाङ्कानि पदानि 68. 7, 58. Vikr. 79. बिम्बाधरालक्तकः Mâlav. 30, 1. सालक्तक adj. Amar. 52. 86. n.: तया च तस्य प्राप्तस्य तत्राभिज्ञानसिद्धये । पुत्रकस्य प्रसुप्तस्य न्यस्तं वाससलक्तकम् (so ist zu lesen) ॥ Kathâs. 3, 71.

1. अलक्षण (3. अ + ल°) n. *ein böses, Unglück verheissendes Zeichen* M. 4, 156.

2. अलक्षण (wie eben) adj. f. आ *ohne Zeichen, ohne Merkmale* Çat. Br. 7, 2, 1, 7. 13, 8, 2, 6. 8. Kâtj. Çr. 17, 1, 23. 21, 4, 9. M. 1, 5. *ohne glückliche Zeichen, Unheil bringend* Trik. 3, 1, 2. क्रोशावहा भर्तुरलक्षणाहं सीता Ragh. 14, 5.

अलक्षित (3. अ + ल°) adj. 1) *ungesehen, unbemerkt* Hit. 1, 7. — 2) *ungezeichnet, ohne Merkzeichen:* गौः Çat. Br. 3, 3, 1, 16. Kâtj. Çr. 7, 6, 14.

अलक्ष्मी (3. अ + ल°) f. nom. अलक्ष्मीस्. 1) *böses Geschick,* auch personif. AK. 1, 2, 1, 2. Trik. 1, 2, 7. H. 1380. ईदृशीयं ममालक्ष्मीर्निर्दहेदपि पावकम् R. 3, 72, 25. Nir. 6, 30. Suçr. 2, 161, 10. 17. 419, 16. Hariv. 3279. — 2) *Noth, Armuth* Durga zu Nir. 6, 30.

अलक्ष्य (3. अ + ल°) 1) adj. a) *unsichtbar* Kathâs. 24, 8. Vet. 30, 11. — b) *unbezeichnet, nicht angezeigt;* davon nom. abstr. अलक्ष्यत्व Sâh. D. 30, 21. — c) *ohne besondere Zeichen, unansehnlich:* अलक्ष्यजन्मता Kumâras. 5, 72. — 2) m. N. einer Waffe R. 1, 30, 5.

अलखान m. N. pr. eines Königs von Gurgara Râga-Tar. 5, 149. 154.

अलगर्द 1) m. *eine Schlange von der Gattung der* दर्वीकर, *eine Wasserschlange* AK. 1, 2, 1, 6. H. 1305. Suçr. 2, 265, 10. — 2) f. °र्दा *ein giftiger Blutegel:* रोमशा महापार्श्वा कृष्णमुख्यलगर्दा Suçr. 1, 40, 12. — Vgl. अलगर्ध, अलीगर्द.

अलगर्ध m. = अलगर्द Trik. 1, 2, 3.

अलग्गु (3. अ + ल° von लग्) adj. *unzusammenhängend sprechend, stammelnd:* अलग्गुमिव ह वै वाग्वदेद्यन्मनो न स्यात् Çat. Br. 3, 2, 4, 11.

अलघु (3. अ + ल°) adj. *nicht kurz, lang* (von einer Silbe) Çrut. 44.

अलंकरण (von कर् mit अलम्) n. Çabdar. im ÇKDr. 1) *das Zurüsten,*

Schmücken Kauç. 6. — 2) *Schmuck* Kâtj. Çr. 8,9,28. Indr. 5,2. Çâk. 10,6, v. l. 50,2. Kathâs. 3,42.

अलंकरिष्णु (wie eben) 1) adj. P. 3,2,136. Vop. 26,142. *putzsüchtig* Nir. 6,19. *putzend, zu putzen verstehend* AK. 2,6,3,1. 3,1,29. H. 389. mit dem acc.: कन्यामलंकरिष्णुः P. 2,3,69, Sch. अनलंकरिष्णु 6,2,160, Sch. nach Andern: *geputzt.* — 2) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अलंकर्तर् (wie eben) adj. dass. AK. 2,6,3,1.

अलंकर्मीण (von अलम् + कर्मन्) adj. *einem Geschäft gewachsen* P. 5,4,7. AK. 3,1,18. H. 354.

अलंकार (von कर् mit अलम्) m. 1) *das Schmücken:* कृत्वालंकारमात्मनः R. 2,40,13. — 2) *Schmuck, Zierath* AK. 2,6,3,3. H. 649. 508. fg. an. 4,236. Med. r. 243. आञ्जनाभ्यञ्जने प्रयच्छन्त्येष ह मानुषो ऽलंकारः Çat. Br. 13,8,4,7. 3,5,1,36. Khând. Up. 8,8,5. M. 4,66. 9,17. 92. 150. 200. 219. 10,52. Çâk. 10,6. 50,2, v. l. Hit. 42,1. Kathâs. 24,181. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,18,6. Çrut. 18. अलंकारसुवर्ण *Gold zu Schmucksachen* AK. 2,9,96. H. 1046. — 3) *eine rhetorische Figur* H. an. 4,236. Med. r. 243. Dhûrtas. 68,12. Verz. d. B. H. No. 965.

अलंकारक (von अलंकार) m. *Schmuck:* सर्वालंकारकेषु M. 7,220.

अलंकारचन्द्रिका (अ° 3. + च°) f. Titel eines Commentars zum Kuvalajânanda Verz. der Pet. H. No. 81.

अलंकारवत् (von अलंकार) adj. *geschmückt;* davon °वती f. Titel des 9ten Lambaka im Kathâs. Kathâs. 1,7.

अलंकारशास्त्र (अ° + शा°) n. *ein Lehrbuch der Rhetorik* Verz. d. B. H. No. 820.

अलंकारसूर (अ° + सू°) m. N. einer Meditation bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 269.

अलंकुमारि (von अलम् + कुमारी) P. 1,2,44, Sch.

अलंकृत s. u. अलम्.

अलंकृति (von कर् mit अलम्) f. 1) *Schmuck:* कर्णालंकृति Amar. 13. — 2) *rhetorischer Schmuck, rhetorische Figur* Sâh. D. 2,19.

अलंक्रिया (wie eben) f. *das Schmücken* AK. 2,6,3,2.

अलंगामिन् (अलम् + गा°) adj. *der gehörig, in entsprechender Weise* (nicht etwa nur zufällig) *Jemand nachgeht*, zur Erkl. von अनुगवीन P. 5,2,15.

अलज m. *ein best. Vogel* VS. 24,34.

अलजी (AV. अलजि) f. eine Augenkrankheit, *Ausschwitzungen auf der Verbindung der cornea und sclerotica* AV. 9,8,20. Suçr. 1,61,3. 298,17. 2,123,19. 305,21. 307,8. Wise 296. — Vgl. अन्धालजी.

अलञ्जर m. = अलिञ्जर Bharata zu AK. 2,9,31 im ÇKDr.

अलंजीविक (von अलम् + जीविका) adj. *zum Lebensunterhalt hinreichend* AK. 3,6,43, Sch.

अलंजुष (अलम् + जुष) adj. *genügend, für sich ausreichend* Çat. Br. 3,8,5,8.

अलति m. *eine Art von Gesang* Unâdik. im ÇKDr.

अलंधन (अलम् + धन) adj. *hinreichendes Vermögen besitzend* M. 8,162.

अलंधूम (अलम् + धूम) m. *dicker Rauch* Gatâdh. im ÇKDr.

अलपत् (3. अ + ल° von लप्) adj. *nicht sprechend:* सं विश्वाङ्गैर्वदं निह्वयालपन् AV. 8,2,3.

अलम् adv. gaṇa स्वरादि; am Anf. eines adj. comp. AK. 3,6,43. *zureichend, hinlänglich, entsprechend, gewachsen, vermögend*, nicht selten die Stelle eines adj. vertretend: न वै न इत्थं विहृतो (यज्ञो) ऽलं भविष्यति Ait. Br. 1,18. ब्रूहि सत्यमलं धैर्यम् Mṛkkh. 145,24. = अत्यन्तम् Sch. zu Çiç. 4,39. अलमर्थज्ञौ: MBh. 3,10019. यो ऽसौ रैन्द्रो गजः पुण्यं तीर्थमुत्सादयत्यलम् (*in hohem Grade*) R. 5,3,21. सचन्द्रतारागणमण्डितं यथा नभः क्षपायामलं विराजते 2,80,21. तद्घोरनघं कुलम्। अलमुद्योतयामासुः Ragh. 10,81. त्वमपि विततयज्ञः स्वर्गिणः प्रीणयालम् (v. l. भावयालम्) Çâk. 193. Megh. 54. यो गच्छत्यलं (*auf entsprechende Weise*) विद्विषतः प्रति AK. 2,8,2,42. Folgende Verbindungen verdienen eine besondere Beachtung: 1) mit dem dat. P. 2,3,16. इयं जीवितवा अलम् AV. 6,109,1. अलं यज्ञाय Çat. Br. 8,2,1,30. यशसे 5,3,2,3. 1,4,2,1. 2,3,4,14. 3,9,2,22. 4,1,2,6. 9,2,2,49. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 1,3,18. 2,4,13. न वै नो ऽयमलम् Ait. Up. 2,2. धनं वा जीवनायालम् M. 11,76. Ragh. 2,39. Kumâras. 6,82. Bhartṛ. 3,55. Prab. 9,2. अलं (*gewachsen*) मल्लो मल्लाय P. 2,3,16, Sch. दैत्येभ्यो ऽलं हरिः Vop. 5,16. mit nachfolg. relat.: नो हैषो ऽतः पुरा तस्मा अलमास यच्छ्रियमधारयिष्यत्तस्मादिदमप्येतर्ह्यांक्रन्न वा एषो ऽलं श्रियै Çat. Br. 8,6,2,1. स एषो ऽत्र तस्मै नालमासीद्यदन्नमात्स्यत् 9,2,2,48. स एषो ऽत्र तस्मा अलं यद्धिंस्याद्यं जिहिंसिषेत् 1,2. — 2) mit dem loc.: त्रयाणामपि लोकानामलमस्मि (*ich vermag*) निवारणे R. 3,47,6. — 3) mit dem inf. P. 3,4,66. अलं भोक्तुम् *hinreichend zum Essen* Sch. यो वालं (*im Stande*) विज्ञातुं स्यात् Nir. 2,3. धर्माद्विचलितुं नाहमलं चन्द्रादिव प्रभा R. 2,39,28. 23,30. 61,14. 18. 3,70,15. M. 2,214. Ragh. 9,28. 15,64. Çâk. 53. Vikr. 51. 156. Megh. 65. 86. Dev. 4,3. Kathâs. 26,195. in der Bedeutung eines imperat. prohib.: अलं ते पाण्डुपुत्राणां भक्त्या क्लेशमुपासितुम् Draup. 4,20. अलं सुप्तजनं प्रबोधयितुम् *wecke nicht* Mṛkkh. 45,6; vgl. u. 5. 6. — 4) mit dem fut.: अलं देवदत्तो हनिष्यति D. *wird im Stande sein einen Elephanten zu tödten* P. 3,3,154, Sch. — 5) mit dem instr. *genug damit, fort damit* Siddh. K. zu P. 2,3,27. Vop. 5,10. 26,201. अलं ते घृणया R. 1,28,20. तदलं देवि रामस्य श्रिया विहृतया त्वया 2,36,30. अलमश्रुप्रपातेन त्यज शोकं निरर्थकम् 5,25,37. Çâk. 37,23. 39,13. 40,4. 105,14. 110,23. Ragh. 2,34. 3,50. Pańkat. 165,10. Dhûrtas. 75,10. 85,8. 87,3. 95,7. Vgl. u. 3. am Ende. — 6) mit dem gerund. (ein erstarrter instr.) dass. P. 3,4,18. Vop. 26,201. तदलं ते वनं गत्वा (*lass ab vom Gange in den Wald*) क्षमं न हि वनं तव R. 2,28,25. तदलं विक्लवां बुद्धिं कृत्वा 5,71,5. तदलं शोकमालम्ब्य क्रोधमालम्ब राघव 11. तदलं मत्कृतेनैव नैराश्यमुपगम्य वै 6,85,10. Çâk. 17,5. 53,22. — 7) mit कर् *thun: a) zurecht —, fertig machen:* पुरोडाशान् Çat. Br. 4,2,5,11. अलं कृत्वोदनं गतः P. 1,4,64, Sch. — *b) schmücken* P. 1,4,64 (heisst Gati in dieser Bed., daher अलंकृत्य comp.). अलंकुरुतः Çâk. 50,22. अलंचकार तां वेदिं गन्धपुष्पैः समन्ततः R. 1,73,19. अलंचक्रतुः Ragh. 2,18. जनयित्रीमलंचक्रे यः 10,71. अलंकृत्य M. 3,28. 5,68. अलंक्रियतामत्रभवती Çâk. 50,2. अलंकृत *geschmückt* AK. 2,6,3,2. Çat. Br. 9,5,2,4. 13,4,1,8. Kâtj. Çr. 20,1,12. M. 7,222. N. 2,10. 25,1.5. R. 1,5,13.21. Hit. I,75. H. 475. — Mit vorang. अभि dass.: अभ्यलंकृत *geschmückt* R. 3,53,36. — Mit उप dass.: उपालंकृत Pańkat. 159,19. — Mit सम् dass.: तावन्योऽन्यमशोकस्य पुष्पैः — समलंचक्रतुः R. 2,96,30. समलंचक्रिरे MBh. 1,4941. समलंकृत्य 4440. समलंकृत N. 1,11. 26,13. R. 3,5,12. 49,1. 5,7,60. —

c) *wehren, Hindernisse in den Weg legen*, mit dem gen.: वृषो हि भगवान्धर्मस्तस्य यः कुरुते ह्यलम् । वृषलं (etym. Spielerei) तं विडुर्देवाः M. 8,16. — Die Lexicographen führen folgende Bedeutungen an: *a)* पर्याप्ति, *b)* शक्ति oder सामर्थ्य, *c)* भूषण oder अलंकरण AK. 3,4,32,13. H. an. 7,37. Med. avj. 56. 57. *d)* वारण AK. 3,4,32,13. 3,5,11. Med. avj. *e)* अवधारण H. an. *f)* निरर्थक H. 1527. an. Med. — Vgl. die ältere Form अरम्.

अलंपट (अलम् + पट) m. *das Innere eines Hauses, das Frauengemach* (कन्याट) Hâr. 192.

अलंपशु (अलम् + पशु) adj. *der Vieh zu halten im Stande ist:* अलंपशोरपशोश्च (सौत्रामणी भवति) Kâtj. Çr. 19,1,4.

अलंपुरुषीण (von अलम् + पुरुष) adj. *für den Menschen hinreichend* P. 5,4,7.

अलंबल (अलम् + बल) m. *von hinreichender Kraft*, ein Bein. Çiva's Çiv.

अलम्बुष 1) m. *a) die Hand mit den ausgestreckten Fingern* Med. sh. 50. — *b) Erbrechen* (छर्दन, wie auch der Râkshasa Alambusha heisst) Trik. 3,3,239. H. an. 4,316. Med. — *c)* N. pr. eines Rakshas Med. — 2) f. °षा. *a) Grenzlinie, Barrière* (अन्यप्रवेशवारणार्थदत्तरेखादिः) ÇKDr. — *b)* N. einer Pflanze, गण्डीरी H. an. मुण्डीरी Med. लज्जालुभेदः । तस्य पर्यायः । खरत्वक् । मेदः । गला । Râǵan. im ÇKDr. Vgl. अञ्जलिकारिका. — *c)* N. pr. einer Apsaras H. an. Med. R. 2,91, 17. 45. Hariv. 12471. 14162. Brahma-P. in LA. 51, 13. Kathâs. 9, 24. Mutter Viçâla's R. 1,47,12. LIA. I, Anh. XV.

अलंभूष्णु (अलम् + भूष्णु) adj. *im Stande, vermögend, gewachsen* H. ç. 106 (°भूष्ण).

1. अलय (3. अ + लय) m. *das nicht-zu-Grunde-Gehen, Bestand:* शक्रादिष्वपि लोकेषु वर्तमानौ लयालयौ । श्रूयेते R. 3,71,10.

2. अलय (wie eben) adj. *ohne festen Wohnort, herumirrend* Çiç. 4,57.

अलर्क m. 1) *ein toller Hund* AK. 2,10,22. H. 1280. an. 2,5. Med. k. 44. Hâr. 222. Suçr. 2,282,15. 283,8. — 2) *ein fabelhaftes, eberähnliches Thier mit acht Beinen.* In ein solches Thier wurde der Asura Daṃça durch Bhṛgu's Fluch verwandelt MBh. im ÇKDr. — 3) *Calotropis gigantea alba R. Br.* AK. 2,4,2,61. H. an. Med. Suçr. 1,57,17. 138,12. 2,70,3. Vgl. अर्क 9. — 4) N. pr. eines Fürsten H. an. Hariv. 1587. fgg. 1742. fgg. VP. 408. LIA. I, Anh. XXX. XXXI.

अलर्षिराति (अलर्षि von अर् + राति) adj. *ungeduldig in Betreff des Gebens* SV. II, 5,2,14,2, v. l. für अनर्शराति des ṚV.

अललाभवत् (अलला interj. + भ°) adj. *munter werdend:* एता अर्षन्त्यललाभवन्तीर्ऋतावरीरिव संक्रोशमानाः (आपः) ṚV. 4,18,6.

अलवस् barbarische Aussprache für अरयस् (pl. von अरि) Çat. Br. 3, 2,1,23.

अलवाल n. = आलवाल Bharata und andere Erklärer zu AK. 1,2,3, 29 im ÇKDr.

अलवालक n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अलस (3. अ + लस) 1) adj. f. आ *stumpf, ohne Energie, träge, müde, matt* AK. 2,10,19. H. 383. an. 3,744. Med. s. 14. अपेह्यलसो ऽभूर्या मे वाचमवधीः Ait. Br. 6,33. Çat. Br. 3,5,4,3. अशक्नुवद्भिस्तैर्गन्तुमुपवासश्रमालसैः R. 3,77,25. 2,32,19. Pańkat. III,25. Hit. II,3. दरिद्रस्यालसस्य च Kathâs. 6,77. अलसाम्बुद् Amar. 97. पादेन — मदनालसेन 52. मदालसा Prab. 45,3. अलसैः — लोचनैः Amar. 90. Ragh. 2,19. Dhûrtas. 87,15. H. 506. अलसवलितैः — नयनैः Amar. 4. अलसगमना Megh. 80. am Anf. eines comp. adv.: अलसगामिनी Amar. 51. अलसोन्मीषदीक्षणा Kathâs. 3, 64. — 2) m. *a) Geschwüre, Schrunden zwischen den Fusszehen* H. an. 3, 744. Med. r. 13. Suçr. 1,295,5. 2,119,7. Verz. d. B. H. No. 955. — *b)* N. eines kleinen giftigen Thieres Suçr. 2,278,2. — *c)* N. einer Pflanze H. an. Med. — 3) f. °सा N. einer Pflanze, *Vitis pedata Wall.*, ein Schlinggewächs (हंसपदी, गोधापदी), H. an. Med.

अलसक m. *Trommelsucht, Pneumatosis* oder eine andere Form von *Flatulenz* Suçr. 2,518,4.14.

अलसाला (?) AV. 6,16,3: अलसालासि पूर्वा सिलाञ्जालास्युत्तरा नीलागलसाला ।

अलाण्डु m. N. eines schädlichen Insects oder eines andern kleinen Thieres AV. 2,31,2.3.

अलात n. *Feuerbrand, Kohle* AK. 2,9,30. Trik. 3,3,327. H. 1103. अलातसदृशेक्षणा R. 3,24,18. अलातचक्र 29,4. 4,5,25. 6,73,29. Vikr. 140. निर्वाणालातलाघव Kumâras. 2, 23. अलातज्वाला H. 1103. अलातशान्ति heisst das 4te Prakaraṇa von Gaudapâda's Commentar zur Mâṇḍûkjopanishad Ind. St. 2,101. Bibl. ind. VIII, S. 598.

अलातृण adj. die Comm. führen das Wort auf अलम् und Wurzel तृन्द् zurück. Vielleicht von ला = रा, suff. तृण, *der nichts herausgiebt:* स्कम्भदेष्णा अनवभ्रराधसो ऽलातृणासः (मरुतः) ṚV. 1,166,7. अलातृणो वल इन्द्र व्रजो गोः (व्यार) 3,30,10. Nir. 6,2.

अलाबु (°वु) 1) f. auch °बू Uṇ. 1,87. P. 4,1,66, Vârtt., Sch. *die Flaschengurke, Lagenaria vulgaris Ser.* AK. 2,4,5,21. H. 1155 (nach dem Sch. auch n.) अलाव्वा इव रूपेण Suçr. 1,264,3. अलाबुर्भिन्नविद्धा तु रक्ता 216,12. 65,14. अलाबुवीजानि 2,517,14. 1,24,20. 363,4. अलाबुवीणा *eine Laute in Gestalt einer Flaschengurke* Lâṭj. 4,2,1 in Ind. St. 1, 187, N. 1. — 2) m. n. *ein daraus gemachtes Gefäss:* अलाबुनाभिषिञ्चेत् AV. 8,10,30. Kauç. 29. 39. M. 6,54 (यतिपात्र). *dient zum Schröpfen* Suçr. 1,40,4. 39,17.

अलाबुपात्र (अ° + पा°) n. = अलाबु 2. AV. 8,10,29.

अलाबुमय (von अलाबु) adj. *aus einer Flaschengurke gemacht:* यतिपात्र Jâǵń. 3,60.

अलाबूकट (अ° + कट) n. *der Blüthenstaub* (रजस्) *der Flaschengurke* P. 5,2,29, Vârtt. 1.

अलाभ (3. अ + ला°) m. 1) *das Nichterlangen:* अलाभे न विषादी स्याल्लाभे चैव न हर्षयेत् M. 6,57. अलाभे (*in Ermangelung*) त्वन्यगेहानाम् 2,184. 9,184. सर्पिर्वा मधलाभे Âçv. Gṛhj. 1, 24. Kauç. 91. M. 2,43. — 2) *Verlust:* लाभालाभं च पण्यानाम् (*auf eine Waare*) M. 9,331. प्राणालाभे *bei Verlust des Lebens* 11,80.

अलाय्य m. Bezeichnung Indra's oder N. pr.: अलाय्यस्य परशुर्ननाश तमा पवस्व देव सोम । आखुं चिदेव देव सोम ṚV. 9,67,30. Nach Sâj. von अर् und so viel als *Angreifer*, was im Zusammenhang unmöglich ist.

अलार n. *Thür* Çabdar. im ÇKDr.

अलास m. *eine Geschwulst auf der Oberfläche der Zunge* Suçr. 1,305, 19. 2,132,13.

अलास्य (3. अ + ला°) adj. *träge, faul* RAGH. 16,14. — Vgl. अलस und आलास्य.

अलि m. Uṇ. 4,140. 1) *Krähe* ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) *der indische Kuckuck* ebend. — 3) *Scorpion* AK. 2,5,14. TRIK. 3,3,129. HÂR. 218. Vgl. अलिन्. — 4) *Biene* AK. 2,5,29. 3,4,19. TRIK. 3,3,380. H. 1212 (nach dem Sch. auch f.) an. 2,474. MED. l. 2. PAÑKAT. I, 203. HIT. I, 182. RAGH. 9,43. 12,102. SÂH. D. 21,1. ÇIÇ. 4,57. अलिकुण्डले (voc.) ÇRUT. 41. Vgl. अलिन्. — 5) *ein berauschendes Getränk* TRIK. 3,3,380. H. an. 2,474. MED. l. 2.

अलिंश m. *ein bes. dämonisches Wesen:* दुर्णामा तत्र मा गृधदलिंश उत वत्सपः AV. 8,6,1.

अलिक n. *Stirn* AK. 2,6,2,43. H. 573. — Vgl. अलीक.

अलिकुलसंकुल (अलि-कुल + सं°) m. N. einer Wasserpflanze, *Trapa bispinosa* (कुब्जक), RÂGAN. im ÇKDR.

अलिक्लव m. *ein best. Aasvogel* AV. 11,2,2. 9,9.

अलिगर्द m. AK. 1,2,2,6, v. l. für अलगर्द.

अलिगर्ध m. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

अलिगु (3. अ + लि°) m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

1. अलिङ्ग (3. अ + लि°) n. *das Fehlen von Merkmalen* MUṆḌ. UP. 3,2,4.

2. अलिङ्ग (wie eben) adj. *ohne Kennzeichen*, im liturg. Sinne (s. लिङ्ग) NIR. 12,40. neben अलक्षण MÂṆḌ. UP. in Ind. St. 2, 108. *ohne entscheidendes Kennzeichen* AV. PRÂT. 4, 12. (ein Wort) *ohne grammatisches Geschlecht*, z. B. पञ्चन् H. 872, Sch. oder ein indecl. wie रहस् und उपांशु AK. 2,8,2,23.

अलिजिह्वा und अलिजिह्विका (अ° + जि°) f. *Zapfen im Halse* ÇABDAR. im ÇKDR.

अलिञ्जर m. *ein kleiner Wassertopf* AK. 2,9,31. TRIK. 3,3,135. H. 1022. HÂR. 192. MATSJOP. 10.

अलिदूर्वा (अ° + दू°) f. N. einer Pflanze (मालादूर्वा) RÂGAN. im ÇKDR.

अलिन् m. 1) *Scorpion* TRIK. 3,3,229. MED. n. 34. — 2) *Biene* AK. 2, 5,29. H. 1212. TRIK. MED. — In der ersten Bedeutung von अल. Vgl. अलि.

अलिन vielleicht N. eines Volksstammes ṚV. 7,18,7. SÂJ.: = तपोभिः प्रवृद्धः. — Vgl. अलिन्द 2.

अलिनी (von अलि) f. *Bienenschwarm* (?) BHARTṚ. 1,5.

अलिन्द m. 1) *Terrasse vor der Hausthür* AK. 2,2,12. H. 1010. अग्गिसरणालिन्दो (Prâkṛt) ÇÂK. 62,14. f. अलिन्दी gaṇa गौरादि. Vgl. आलिन्द. — 2) m. pl. N. eines Volkes MBH. 6,371. Dasselbe Volk heisst VP. 193: अलिन्दय. Vgl. अलिन.

अलिपक m. 1) *Hund* MED. k. 173. — 2) *der indische Kuckuck* H. an. 4,2. MED. — 3) *Biene* H. an. MED. — Vgl. अलि, अलिमक, अलिम्पक, अलिम्बक.

अलिपत्रिका (von अ° + पत्र) f. N. eines Strauchs (वृश्चिकाख्यक्षुप) RÂGAN. im ÇKDR. Vgl. d. fg. W.

अलिपर्णी (von अलि + पर्ण) f. N. eines *mit stechenden Haaren besetzten* Strauchs, *Tragia involucrata Lin.* (वृश्चिकाली), RÂGAN. im ÇKDR.

अलिप्रिय (अ° + प्रि°) 1) f. °या *Bignonia suaveolens* (पाटला) RATNAM. im ÇKDR. — 2) n. *Nymphaea rubra* TRIK. 1,2,33.

अलिमक m. 1) *der indische Kuckuck* TRIK. 3,3,2. MED. k. 173. — 2) *Frosch* TRIK. MED. — 3) *Biene* MED. — 4) N. einer Pflanze, *Bassia latifolia* (मधूक) MED. — 5) *die Staubfäden der Lotusblume* MED. — Vgl. अलिपक.

अलिमोदा (von अलि + मोद) f. N. einer Pflanze, *Premna spinosa* (गणिकारी), RÂGAN. im ÇKDR.

अलिम्पक m. = अलिमक 1. 2. 4. 5. H. an. 4,2.

अलिम्बक m. = अलिमक 1. 2. 3. 5. ÇABDAR. im ÇKDR.

अलीक Uṇ. 4,25. am Anfange eines adj. comp. vor einem part. praet. pass. in Bezug auf den Accent gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170.171. 1) adj. a) *widerwärtig, unangenehm* AK. 3,4,12. H. an. 3,2. MED. k. 41. von Schlangen AV. 5,13,5. n. subst. *etwas Unangenehmes:* विदितमप्यलीकं न तद्दर्शयेयुः ÂÇV. ÇR. 2,5. तद्यथा स महाराजो नालीकमधिगच्छति। न च ताम्यति शोकेन सुमन्त्र कुरु तत्तथा ॥ R. 2,52,25. — b) *unwahr, falsch* oder n. subst. *Falschheit* AK. 3,4,12. H. 265. an. 3,2. MED. k. 41. गुरोश्चालीकनिर्बन्धः M. 11,55. किमेवमलीकभयेन प्रणश्यसि PAÑKAT. 259,4. अलीकवचन AMAR. 23. 43. अलीकनिमीलने नयनयोः 33. स्त्रीणामलीकमधुरं हि वचः KATHÂS. 14,42. — c) *wenig* ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) n. a) *Stirn* H. 573. an. 3,2. Vgl. अलिक. — b) *Himmel* MED. k. 41. — Vgl. व्यलीक.

अलीकमत्स्य (अ° + म°) m. *falscher Fisch*, so heisst *ein Gebäck von Mehl der Veitsbohne mit Sesam-Oel* RÂGAN. im ÇKDR.

अलीकयु (von अलीक) m. N. pr. eines Brahmanen mit dem Zunamen Vâkaspatja KAUSH. BR. 26,5. 28,4 in Ind. St. 1,215,1.

अलीकाय् (von अलीक), अलीकायते *getäuscht werden* gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

अलीकिन् adj. von अलीक (मत्वर्थे) gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

अलीक्य adj. von अलीक (भवे ऽर्थे) gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. Accent im comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6,2,131.

अलीगर्द m. = अलगर्द H. 1305, Sch.

अलु f. = आलु *ein kleiner Wasserkrug* RAMÂN. zu AK. 2,9,31 im ÇKDR.

अलुभ्यत् (3. अ + लु°) adj. *bescheiden, besonnen* AV. 3,10,11.

अलून adj. = अन्नून *weich*, übertr.: अलूना धर्मकायाः TAITT. UP. 1,11, 4. Ind. St. 2,216.

1. अलोक (3. अ + लोक) m. 1) *Nichtwelt, das Aufhören der Welt:* त्रैलोक्यहितकामार्थं तेजस्तेजसि धारय। रक्ष सर्वानिमांल्लोकान्नालोकं कर्तुमर्हसि ॥ R. 1,37,12. — 2) *die übersinnliche Welt* H. 1365. अलोकाकाश *der Aufenthaltsort der Entfesselten* (bei den Gaina) COLEBR. Misc. Ess. I, 386. — 3) pl. *Nicht-Leute* ÇAT. BR. 14,7,2,22 = BṚH. ÂR. UP. 4, 3,22.

2. अलोक (wie eben) adj. f. आ *nicht Raum habend, keine Stelle findend:* अलोका इष्टका उपदध्यादिष्टका लोकानतिरिच्येरन् ÇAT. BR. 6,2,2, 28. यदि वा ऋत्विजो ऽलोका भवन्त्यलोक उ तर्हि यजमान उभये हि समानलोका भवन्ति 9,5,2,16.

अलोक्य (3. अ + लोक्य) adj. f. आ *unstatthaft, ungewöhnlich:* यदलोक्यामग्निचित्यामाक्रुरथ कस्माद्वैषीरिति। स होवाच किं नु लोक्यं किमलोक्यम् ÇAT. BR. 9,5,2,15.16. लोक्या शतायुतेत्येवाक्रुस्तस्माड ह न पुरायुषः स्वकामी प्रेयादलोक्यं हि 10,2,6,7. ययास्योद्गिरते वाचा नालोक्या

(*unstatthaft, unangemessen;* KULL.: = स्वर्गादिप्राप्तिविरोधिनीं तामुदीरयेत् M. 2, 161. — Vgl. d. fg. W.

अलोक्यता (von अलोक्य) f. *der Zustand dessen, der sich nicht für den Himmel eignet* (?) ÇAT. BR. 14, 4, 2, 33 = BṚH. ÂR. UP. 1, 3, 28.

अलोपाङ्ग (3. अ - लोप + अङ्ग) adj. *dem kein Glied mangelt* AIT. BR. 8, 22 im Wortspiel mit dem N. pr. Aṅga.

अलोभ (3. अ + लोभ) m. 1) *Nichtverwirrung, richtiger Gang:* मनुष्यरथस्यैवान्तरौ रश्मी विहृरन्त्यलोभाय AIT. BR. 2, 37. — 2) *Genügsamkeit* HIT. I, 7.

अलोमक (von 3. अ + लोमन्) adj. f. °मका ved. °मिका klass. P. 7, 3, 45, Vârtt. 3. *unbehaart:* अलोमका ह योनिरन्तरतः ÇAT. BR. 14, 4, 3, 11 (= BṚH. ÂR. UP. 1, 4, 6). 2, 2, 4, 4. 9, 3, 1, 5. 10, 1, 4, 11. अलोमिका AIT. BR. 5, 23. M. 3, 8.

अलोला oder लोला f. Name eines Metrums (4 Mal – – – ⏑ ⏑ – –, – – – ⏑ ⏑ – –) COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 5).

अलोलुव n. BHAG. 16, 2 wohl aus अलोलुपत्व verstümmelt.

अलोलुप (3. अ + लो°) adj. *nicht verwirrt, frei von allen aufregenden Affecten;* davon nom. abstr. °पत्व ÇVETÂÇV. UP. 2, 13.

अलोह (3. अ + लोह) m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4, 2, 97.

अलोहित (3. अ + लो°) 1) adj. *blutlos* AIT. BR. 2, 14. ÇAT. BR. 14, 6, 8, 8 = BṚH. ÂR. UP. 3, 8, 8. — 2) n. *Nymphaea rubra* RATNAM. im ÇKDR.

अलौकिक (3. अ + लौ°) adj. 1) *aus dem natürlichen Gange der Welt heraustretend, übernatürlich:* इष्टप्राप्त्यनिष्टपरिहारयोरलौकिकमुपायं यो ग्रन्थो वेदयति स वेदः SÂJ. in der Einl. zu AIT. BR. — 2) (gramm.) *im täglichen Leben nicht anzutreffen, ungewöhnlich, selten, theoretisch, vedisch;* so heisst z. B. die Auflösung des comp. अधिहरि in हरौ इति — लौकिक, dagegen die in हरिङि (ङि ist die technische Bezeichnungsweise der Endung des loc.) अधि — अलौकिक P. II, p. 79. MADHUS. in Ind. St. 1, 17, 20. Davon nom. abstr. °कत्व *das seltene Vorkommen* (eines Wortes): अलौकिकत्वादमरः स्वकोषे न यानि नामानि समुल्लिलेख। विलोक्य तैरप्यधुना प्रचारमयं प्रयत्नः पुरुषोत्तमस्य ॥ TRIK. 1, 1, 2.

अल्प adj. f. आ, nom. pl. m. अल्पे oder अल्पास् P. 1, 1, 33. VOP. 3, 12. *klein, gering, von geringem Umfange, geringfügig, wenig, selten, von kurzer Dauer* (Gegens. महत् und बहु) NAIGH. 3, 2. AK. 3, 2, 11. H. 1426. °शरीर R. 5, 35, 31. °तनु AK. 2, 6, 1, 48. H. 453. ज्ञाति *Species* AK. 2, 5, 27. क्रतु 2, 9, 33. °द्वारा SUÇR. 1, 290, 14. मण्डल 296, 7. °भुजान्तर VIKR. 112. सरित् AK. 1, 2, 3, 33. शुल्क M. 3, 53. पाप्मन् ÇAT. BR. 11, 1, 5, 8. फल *Lohn* M. 7, 86. स्वल्पे ऽप्यर्थे 8, 111. °कार्य N. 21, 23. केतु RAGH. 2, 47. वस्तु HIT. I, 30. संपद् II, 5. आपद् R. 2, 39, 21. VID. 241. अपराध N. 25, 10. °द्रोह M. 4, 2. अल्पविषया मतिः RAGH. 1, 2. °अत्यय SUÇR. 1, 353, 14. °संनिचय R. 1, 6, 7. °सुखिता 5, 86, 7. °भागधेय 6, 74, 11. °दुःखता ARG. 10, 8. °बल N. 19, 15. HIT. 27, 18. °शक्ति 15, 9. ÇÂK. 153, v. l. °विद्य M. 11, 36. °बुद्धि 12, 74. °मति SUÇR. 1, 35, 6. °चेतस् R. 5, 85, 15. °धी HIT. I, 63. °सत्त्व VID. 63. °दर्शन HID. 1, 45. °लाभ *Gewinn* DHÛRTAS. 76, 19. उतो समुद्रौ वरुणस्य कुक्षी उतास्मिन्नल्प उदके निलीनः AV. 4, 16, 3. °आढ्य ÇAT. BR. 11, 4, 2, 18. मूत्रपुरीष ÇVETÂÇV. UP. 2, 13. °अन्न M. 6, 59. °धन 3, 66. 11, 40. °दक्षिण (यज्ञ) 39. 40. शुक्र 3, 49. SUÇR. 1, 348, 21. °पुण्य N. 15, 16. द्रव्याणामल्पसाराणाम् M. 11, 164. अल्पया गिरा *mit schwacher Stimme* KATHÂS. 24, 136. °प्रयोग *von seltenem Gebrauch* NIR. 1, 14. °निष्पत्तयः 2, 2. शीधुपानेन चाल्पेन INDR. 5, 13. *gering an Zahl* M. 5, 118. 7, 191. N. 26, 1. अत्यल्पमिदमुच्यते *es werden damit zu wenige aufgezählt* PAT. zu P. 8, 2, 55. °वयस् H. 1233. अपि सर्वं जीवितमल्पमेव KATHOP. 1, 26. स्वल्पं तथायुः (vgl. अल्पायुस्) PAÑKAT. Pr. 10. — अल्पाल्प *ganz gering, ganz wenig* M. 7, 129. MEGH. 79. अल्पेतर *gross,* °त्व *Grösse* RAGH. 5, 22. — n. subst. Gegens. भूमन् KHÂND. UP. 7, 24, 1. तेन ह्यल्पं कार्यापितव्यम् ÇÂK. 79, 14. अल्पविद् KHÂND. UP. 7, 5, 2. अल्पक्रीत *billig* (*mit Wenigem*) *gekauft* PRAB. 61, 2. — अल्पम् adv. *wenig, in geringem Grade* (Gegens. बहु) M. 2, 149. 10, 60. — अल्पात् *ohne vieles Zuthun, leicht* P. 2, 3, 33. vor einem part. praet. pass. im comp. 2, 1, 39. 6, 3, 2. अल्पान्मुक्त Sch. — अल्पेन dass. P. 2, 3, 33. प्रीतिरल्पेन भिद्यते R. 4, 32, 7. *eine kurze Zeit hindurch:* स्वल्पेन M. 2, 134. — compar. अल्पीयंस् P. 5, 3, 64. VOP. 7, 60. AK. 3, 2, 12. H. 1428. M. 8, 36. 11, 8. P. 2, 2, 34, Vârtt. 7. अल्पीयःखा SUÇR. 1, 296, 20. अल्पतर ṚV. PRÂT. 15, 15. KÂTJ. ÇR. 2, 7, 13. KATHÂS. 24, 135. स्वल्पतरं (*sehr geringfügig*) कार्यम् VET. 3, 6. superl. अल्पिष्ठ P. VOP. AK. TRIK. 3, 1, 25. H. In derselben Bedeutung erscheinen auch कनीयंस् und कनिष्ठ, welche P. und VOP. zu अल्प stellen. — Wohl verwandt mit अर्भ.

अल्पक (demin. von अल्प) 1) adj. f. °पिका dass.: स्नेहपात्र H. 1025. शिवभेद 1290. प्रतिग्रह M. 4, 191. कुल HIT. I, 31. पिण्डेभ्यस्त्वल्पिकां मात्रां समादाय M. 3, 219. ज्ञातिरल्पिका H. 1215. वृद्धि *Zinse* M. 10, 117. पीडा 7, 169. n. subst. सुसंतुष्टः कापुरुषः स्वल्पकेनापि तुष्यति PAÑKAT. II, 145. °कम् adv. *ein wenig* ÇAT. BR. 1, 7, 3, 25. NAIGH. 3, 2. अल्पकात् *nach Kurzem* ÇAT. BR. 2, 1, 3, 15. — 2) m. N. einer Pflanze, *Hedysarum Alhagi* (यवास), RÂGAN. im ÇKDR.

अल्पकेशी (von अ° + केश) f. N. einer Pflanze (भूतकेशी) RATNAM. im ÇKDR. *Calmus-Wurzel* WILS.

अल्पगन्ध (अ° + ग°) n. *die rothe Lotusblume* (रक्तकैरव) RATNAM. im ÇKDR.

अल्पता (von अल्प) f. *Geringheit, Geringfügigkeit* SUÇR. 1, 75, ult. 76, 3. MṚKKH. 114, 4. PAÑKAT. II, 169. HIT. III, 12.

अल्पत्व (wie eben) n. dass. BHARTṚ. 3, 29. BHÂSHÂP. 121.

अल्पपत्र (अ° + प°) m. N. einer Pflanze (लुद्रपत्रतुलसी) RATNAM. im ÇKDR.

अल्पपद्म (अ° + प°) n. *die rothe Lotusblume* (रक्तपद्म) RATNAM. im ÇKDR.

अल्पपशु (अ° + प°) adj. *der wenig Vieh besitzt* AV. 12, 4, 25.

अल्पप्रमाणक (von अ° + प्रमाण) m. N. einer Pflanze (चेलान) RATNAM. im ÇKDR.

1. अल्पप्राण (अ° + प्रा°) m. *schwacher Hauch,* eine äussere Articulation (बाह्यप्रयत्न), mit der die nicht aspirirten Tenues und Mediae, so wie die Nasale der fünf ersten Consonantenreihen, die Halbvocale und die Vocale ausgesprochen werden. P. 1, 1, 9, Sch.

2. अल्पप्राण (wie eben) adj. *kurzathmig; apathisch:* अल्पप्राणाश्च क्रियासु भवति SUÇR. 1, 53, 7. Vgl. अल्पबलप्राण (von Pferden) N. 19, 15.

अल्पमारिष (अ° + मा°) m. N. einer Pflanze, *Amaranthus polygamus Lin.,* AK. 2, 4, 5, 1. H. 1184.

अल्पमेधस् (अ° + मे°) adj. *von geringem Verstande, dumm* P. 5,4,122, Sch. Vop. 6,27. Kathop. 1,8. Pańkat. II, 92.

अल्पंपच (अल्पम्, acc. von अल्प, + पच) adj. wohl = मितंपच *geizig* Vop. 26,55.

अल्पशःपङ्क्ति (अ° + प°) f. N. eines Metrums Verz. d. B. H. No. 383.

अल्पशस् (von अल्प) adv. *in geringem Maasse, vereinzelt, wenig:* अल्पश इव प्राश्नाति Çat.Br. 4,6,9,5. बहुशो ददाति आभ्युदयिकेषु । अल्पशः श्राद्धेषु P. 5,4,42, Vârtt., Sch. अल्पशो (= अल्पाभ्यो) देहि 6,3,35, Vârtt. 1, Sch. Vop. 7,68. *selten, nur dann und wann* P. 2,1,38. Gegens. प्रायशस् M. 12,20.21.

अल्पसरस् (अ° + स°) n. *ein kleiner Teich* AK. 1,2,3,28.

अल्पाक्षि (अ° + अक्षि) adj. *fein gefleckt* VS. 24,4.

अल्पायुस् (अ° + आ°) 1) adj. *ein kurzes Leben habend* M. 4,157. — 2) m. *Ziege* Trik. 2,9,25.

अल्पित (von अल्प) adj. *verkleinert, verringert* Naish. 1,15.

अल्पेशाख्य (von अल्प - ईश + आख्या) adj. *den Namen eines kleinen Herrn führend, von niedriger Herkunft* (Gegens. महेशाख्य) Avad. Çat. in Burn. Intr. 239, N. 1.

अल्लम N. pr. Verz. d. B. H. No. 647 (S. 196, Z. 11).

अल्ला f. *Mutter*, voc. अल्ल P. 7,3,107, Sch. Vop. 3,76.

अल्लाड oder अल्लाल N. pr. अल्लाडनाथ Verz. d. B. H. No. 1170. अल्लालसूरि 643. — Steht zu अल्ला in demselben Verhältniss wie अम्बाडा und अम्बाला zu अम्बा.

अव् (ἄω, *aveo*), अवति Dhâtup. 15,91. आविषम्, आवीत्; imperat. ved. अविड्ढि, अविष्टु, अविष्ट (अवित); आव; अविष्यति; inf. ved. अवितवे; gerund. ved. आव्य; partic. ऊत (in त्वोत) und अवित. Das अ in अव्यात् u. अवन्तु angeblich nicht elid. im Veda P. 6,1,116. 1) *Freude haben, sich gütlich thun, sich sättigen an Etwas* (loc.) Naigh. 2, 8. मदेषु वृषन्नुशिजो यदाविथ Ṛv. 1,131,5. उत नो ब्रह्मन्नविष उक्थेषु 3,13,6. कर्मसु नोऽवत VS. 20,74. आ च नो बर्हिः सदताविता च न स्पार्हाणि दातवे वसु Ṛv. 7,59,6. प्रायद्भ्यो न यवसेऽविष्यन् 3,2. तृष्णविष्यन्नन्तसेषु तिष्ठति 1,58,2. 8,36,2. 10,15,1. 120,7. — 2) *Jemand wohlthun, gütlich thun, sättigen:* यत्पर्जन्यः पृथिवीं रेतसावति (vgl. AV. 8,7,21) Ṛv. 5,83,4. मित्रावरुणौ त्वा वृष्ट्यावताम् VS. 2,16. इत्था सुतः पौर इन्द्रमाव Ṛv. 2,11,11. आवदिन्द्रं यमुना तृत्सवश्च 7,18,19. आ धेनवो मामतेयमवन्तीर्ब्रह्मप्रियं पीपयन् 1,152,6. न मे दूरादवितवे वसिष्ठाः *mögen die* Vasishṭha *nie fern von mir sein, um mir gütlich zu thun* (Indra spricht) 7,33,1. (अन्नं) यद्भूयो हिनस्ति तद्यत्कनीयो न तदवति *zu viel* (Speise) *schadet, zu wenig sättigt nicht* Çat. Br. 7,2,2,17. यदग्नौ जुह्वति तदेनानवति 1,3,2,16. 4,1,4. 6,2,37. 7,5,1,14. 8,2,1,5. 10,4,1,3. 14.20. अहमन्नम् — अहमन्नादः — यो मा ददाति स इदेव माऽवाः Taitt. Up. 3,10,6. सह नाववतु । सह नौ भुनक्तु । सह वीर्यं करवावहै 3,11. क्षत्रियान्तकरणो ऽपि विक्रमस्तेन मामवति (*befriedigt*) नाजिते त्वयि Ragh. 11,75. — 3) *gern haben, wünschen, lieben:* तं रक्षता मरुतो यमावत Ṛv. 1,168,8.13. न मृषा श्रान्तं यदवन्ति देवाः 179,3. सद्यो ह जातो वृषभः कनीनः प्रभर्तुमावदन्धसः सुतस्य 3,48,1. विश्वा हि माया अवसि 6,58,1. यत्सत्यं यतरदृजीयस्तदित्सोमो ऽवति हन्त्यासत् 7,104,12. न मामवति सद्वीपा रत्नसूरपि मेदिनी ॥ Ragh. 1,65. अवित n. *Gefallen, Freude*, s. अहोयावित. — 4) *an Etwas Gefallen finden, sich Etwas angelegen sein lassen, beachten:* अवतं धियं मे Ṛv. 2,40,5. अस्माँ अवन्तु ते धियः 8,3,1. नरा यद्वामश्विना स्तोममावन् 4,44,7. अविष्टनो पैजवनस्य केतम् 7,18,25. अया धिया मनवे श्रुष्टिमाव्या साकं नरो दंसनैरा चिकित्रिरे 1,166,13. 129,4. 182,4. 2,12,14. 3,8,8. 62,8. 4,33,3. 7,64,5. 8,81,15. 85,13. VS. 29,8. AV. 5,27,8. 7,20,5. SV. I,2,1,2,2. देवचित्तं त्वावतु मा मनुष्यचित्तम् Çat. Br. 11,8,2,9. 1,7,4,21. 2,1,2,2. — 5) *begünstigen, fördern, ermuthigen, helfen, schützen:* स पवस्व य आविथेन्द्रं वृत्राय हन्तवे Ṛv. 9,61,22. यज्ञेन यज्ञमव यज्ञियः सन्यज्ञस्ते वज्रमहिहत्य आवत् 3,32,12. अन्या वो अन्यामवतु 10,97,14. अविड्ढीन्द्र चित्रया न ऊती 2,17,8. अस्माँ अव मघवन्गोमति व्रजे 8,59,6. 1,23,12. 24,3. 27,7. 76,2. 110,9. 152,6. 181,7. 185,4.9. 2,12,14. 30,6. 8,9,5. 9,83,2. 10,80,3. 108,2. VS. 2,9. AV. 2,13,5. 3,19,5. 4,29,3. 14,1,35. 19,72,1. Çat. Br. 1,8,1,28. Nir. 3,9. सत्यं वदिष्यामि । तन्मामवतु । तद्वक्तारमवतु Taitt. Up. 1,1.12. प्रत्यक्षाभिः प्रसन्नस्तनुभिरवतु वस्ताभिरष्टाभिरीशः Çâk. 1. यमवतामवतां (*der Schützenden, Regierenden*) धुरि स्थितः Ragh. 9,1. अवित *beschützt, erhalten* AK. 3,2,55. H. 1497. Im Dhâtup. werden dieser Wurzel folgende Bedeutungen gegeben: रक्षण, गति (vgl. Naigh. 2,14), कान्ति, प्रीति, तृप्ति, अवगम, प्रवेश, श्रवण, स्वाम्यर्थ (Andere: सामर्थ्य), याचन (oder अर्थन), क्रिया, इच्छा (oder काम), दीप्ति, अवाप्ति, आलिङ्गन, हिंसा, आदान (Andere: दहन), भाव (Andere: भाग), वृद्धि; Kâtantra nur: पालन. — caus. आवयति (die Betonung आवयति Naigh. 2,8 scheint auf unrichtiger Ableitung von वी mit आ zu beruhen; die Texte haben nur imperf.-Formen) *verzehren:* एवारे वृषभा सुते ऽसिन्वन्भूर्यावयः Ṛv. 8,45,38. अग्निर्न जम्भैस्तृषदन्नमावयत् 10,113,8. सुपर्णस्त्वा गरुत्मान्विष प्रथममावयत् AV. 4,6,3. अविंस्तोकान्यावयत् 5,19,2. मेषस्य हविष आवयत् VS. 21,44. Çat. Br. 1,6,2,5. 5,5,4,6.

— अनु *aufmuntern, ermuthigen:* अनु त्रितस्य युध्यतः शुष्ममावन्नुत क्रतुम् Ṛv. 8,7,24.

— उद् 1) *beachten, auf Etwas merken:* भगेमां धियमुदवा ददन्नः Ṛv. 7,41,3. — 2) *lauern:* उदवन्तौ वृकाविव AV. 7,95,2. — 3) *fördern, antreiben:* अस्माकमंशमुदवा भरेभरे Ṛv. 1,102,4. इन्द्र उदावत्पतिमघ्न्यानाम् 10,102,7.

— उप *liebkosen, freundlich thun, ermuthigen;* mit dat. oder acc.: वृषारवाय वदते यदुपावति चिच्चिकः Ṛv. 10,146,2. किं स्वित्पुत्रेभ्यः पितरा उपावतुः 1,161,10. पुत्रो मातरा विचरन्नुपावसि 10,140,2. अन्यान्यस्या उपावत 97,14. गाव उपावतावतम् 8,61,12. सीसायाध्याह वरुणः सीसायाग्निरुपावति AV. 1,16,2. उप हि द्वितीयो ऽवति Çat. Br. 3,7,2,9.

— प्र 1) *beachten, auf Etwas merken:* विश्वा धियो अश्विना प्रावतं नः Ṛv. 1,117,23. प्र सुन्वत स्तुवतः शंसमावः 33,7. 31,8. 10,26,1. 97,17. प्राव मे वचः AV. 13,1,42. — 2) *sich Jemandes annehmen, ermuntern, zu Etwas verhelfen:* इन्द्रः समत्सु यजमानमार्यं प्रावत् Ṛv. 1,130,8. प्रावन्वाणीः पुरुहूतं धमन्तीः 3,30,10. प्रावीन्नु वीरो जरितारमूती 7,20,2. 1,4,8. 33,14. 36,17. 47,5. 51,5. 81,1. 2,15,9. 7,19,3. 8,3,12. 49,10. 10,103,7. (अग्निः) यमिमा विशः प्रावन्तु जूतये 1,127,2. 102,3. 5,46,7. यज्ञं प्रावन्तु नः शुभे VS. 18,76. तास्त्वा पुत्रविद्याय देवीः प्रावन्त्वोषधयः AV. 3,23,6. इयमिन्द्रं वरुणमष्ट मे गीः प्रावत्तोके तनये तूतुजाना Ṛv. 7,84,5. — 3) *befriedigen, sättigen:* यद्देवासो ललामगुं प्र विष्टीमिनमाविषुः VS. 23,29. मेघाः प्रावन्तु पृथिवीमनु AV. 4,15,9.

— संप्र *behülflich sein:* धियै समेश्विना प्रावतं नः AV. 6,4,3.

— सम् *befriedigen, sättigen:* मनुं प्रूरुमिषा समावतम् RV. 1,112,18. सं वौ ऽवन्तु सुदानव उत्साः AV. 4,15,7.9.

1. अव Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3) und Gati gaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1,4,57—60). Vop. 1,8. Das anlautende अ kann abfallen Vop. 3, 171. 1) *weg, ab* —; 2) *herab.* In beiden Bedeutungen sehr häufig mit Verbalwurzeln und auch im comp. mit einem nom. Nach P. 2,2,18, Vârtt. 6 soll अव in der Bed. von अवक्रुष्ट sich mit einem instr. zu einem comp. verbinden: अवकोकिलः = अवक्रुष्टः कोकिलया Sch. Isolirt erscheint अव als adv. in der Bedeutung *weg* RV. 1,180,3: युवं पयं उस्रियायामधत्तं पक्वमामायामव पूर्व्यं गोः, als praep. mit dem abl. in der Bed. *von — weg* 1,56,1: वृष प्र पूर्वीरिव तस्य चम्रिषो ऽत्यो न योषामुदयंस्त भुर्वणिः, in der Bed. *herab* AV. 7,55,1: ये ते पन्थानो अव दिवः. Durgad. im ÇKDr. kennt folgende Bedd.: 1) निश्चय, 2) असाकल्य, 3) अनादर; Çabdar. ebend.: 1) आलम्बन, 2) विज्ञान, 3) व्यापन, 4) शुद्धि, 5) अल्प, 6) परिभव, 7) नियोग, 8) पालन. Ueber die Berührung mit अप s. oben. Von अव abgeleitet: अवच, अवट, अवत, अवतरम्, अवम, अवर, अवस्.

2. अव (von अव्) adj. *verlangend, liebend:* क्रत्वा यदस्य तविषीषु पृञ्चते ऽग्नेरवेण (RV. Prât. 5,28) मरुतां न भोज्या RV. 1,128,5.

अवक्षति s. अवर्ति.

1. अवंश (3. अ + वंश) m. *ein niedriges, verachtetes Geschlecht:* अवंशपतितो राजा Kâm. 81.

2. अवंश (wie eben) n. *das Balkenlose, Stützenlose,* d. h. *der Luftraum:* अवंशे द्यामस्तभायत् RV. 2,15,2. उर्वी गभीरे रजसी सुमेके अवंशे धीरः शच्या समैरत् 4,56,3. नर्तत नाकं निर्ऋतेरवंशात् 7,58,1.

अवकट von 1. अव P. 5,2,30. Nach ÇKDr. n. = वैरूप्य. Vgl. अवकुटार, उत्कट (Gegens.), प्रकट, विकट, संकट.

अवकटिका (von अवकट) f. *Verstellung* H. ç. 89. — Vgl. अवकुटारिका.

अवकर (von कर्, किरति mit अव) m. *Kehricht* AK. 2,2,18. H. 1016. Bhartr. Suppl. 21. — Vgl. अवस्कर.

अवकर्त (von कर्त् mit अव) m. *Abschnitt:* वस्त्रावकर्तेन संवीता N. 10,22.

अवकर्तन (wie eben) n. *das Abschneiden:* वस्त्रार्धस्य N. 10,16.

अवकर्तिन् (wie eben) adj. *abschneidend:* चर्माव° *der in Leder arbeitet* M. 4,218.

अवकल्पित (part. praet. pass. von कल्प् mit अव) im comp. nach श्रेणि u. s. w. gaṇa श्रेण्यादि.

अवकल्पितिन् adj. = अवकल्पितमनेन gaṇa इष्टादि.

अवका f. gaṇa क्षिपकादि, eine grasähnliche Sumpfpflanze, *Blyxa octandra Rich.*, sonst gewöhnlich शैवाल genannt. VS. 17,4. 25,1. Çat. Br. 7,5,1,11. 8,3,2,5. 9,1,2,20.22. 13,8,3,13. गर्तेष्ववकां शीपालमित्यवधापयेत् Âçv. Grhj. 2,8 (hier und 4,4 ist die Glosse शीपालमिति = शैवालम् zur Erklär. des später ungebräuchlichen Namens eingeschaltet). Kâtj. Çr. 17,4,28. 9,4. 18,2,20. u. s. w. Kauç. 40. Vgl. Mahidh. zu VS. 17,4.

अवकाद (अ° + अद्) adj. *die Blyxa* (s. d. vor. W.) *fressend* AV. 4, 37,8.10.

अवकाश (von काश् mit अव) m. 1) *ein auf Etwas gerichteter Blick,* techn. Bezeichnung einiger Sprüche, bei deren Recitation *auf* gewisse Gegenstände *geblickt wird.* Çat. Br. 4,5,6,1. 14,1,4,1. 2,2,51. Kâtj. Çr. 9,7,9. *die hierzu Zuzulassenden* heissen अवकाश्य Kâtj. Çr. 9,8,16. 12,5,11. 26,7,52; *die nicht Zugelassenen* अनवकाशित Harisv. zu Çat. Br. 4,5,6,5. — 2) *Platz, Raum, Gelegenheit* AK. 3,4,120. अवकाशेषु चोक्षेषु नदीतीरेषु चैव हि । विविक्तेषु च तुष्यन्ति दत्तेन पितरः सदा ॥ M. 3,207. अवकाशो विविक्तो ऽयं महानद्योः समागमे R. 2,54,21. 5,15,12. Suçr. 1,33,17. 326,11. Vikr. 62,15. महावकाश *geräumig, weit* Kauç. 24. यथावकाशम् adv. *nach Verhältniss des Raumes* RV. Prât. 15,2. यथावकाशं नी *an seinen Platz bringen* Ragh. 6,14. अस्माकमस्ति न कथंचिदिहावकाशः Pańkat. IV, 9 (vgl. Sâh. D. 43, 19. fgg.). अवकाशो न शाल्वस्य राजसेष्विह दृश्यते ॥ न दानस्य न भेदस्य नैव युद्धस्य दृश्यते । गतिरत्र चतुर्णां हि वानराणां महात्मनाम् ॥ R. 5,9,28.29. सुपि चेत्यस्यावकाशः । वृक्षाभ्याम् *die Regel* सुपि च *findet Anwendung in dem Beispiele* वृ° (vgl. अनवकाश und P. 1,4,1, Sch.) P. 1,4,2, Sch. ततो न न्यूनलशङ्कावकाशः Madhus. in Ind. St. 1,14,3. अवकाशं कर् oder दा *Platz machen, Raum geben, Einlass geben:* उद्यमाय ह तमवकाशं करोति Çat. Br. 8,5,2,13. तथापरस्मा अवकाशं न करोति 13,8,2,19.20. 3,12. 10,2, 2,7. भाण्डावकाशद् (Räubern) M. 9,271.278. Jâǵn. 2,276. शयने दत्तो ऽवकाशः Amar. 18. Ragh. 4,58. तस्माद्देयो विपुलमतिभिर्नावकाशो ऽधमानाम् Pańkat. I, 410. ददौ च निरुचित्ते ऽपि सो ऽवकाशं मनोभुवः Kathâs. 20,71. असौ हि दत्वा तिमिरावकाशम् (*der Finsterniss Einlass gebend*) अस्तं व्रजत्युन्नतकोटिरिन्दुः Mrkkh. 44,22. अवकाशप्रदान Garbhop. in Ind. St. 2, 66. अवकाशं लभ् *Platz finden, festen Fuss gewinnen, eine günstige Aussicht, Gelegenheit erlangen:* छाया न मूर्छति मलोपहतप्रसादे शुद्धे तु दर्पणतले सुलभावकाशा Çâk. 191. लब्धावकाशो मे मनोरथः 15,10. लब्धावकाशा मे प्रार्थना 17,14. शोकावेगदूषिते मे मनसि विवेक एव नावकाशं लभते Prab. 91,17. लब्धावकाशस्तस्य (*ihm beizukommen*) अभूत् Kathâs. 5,108. लब्धावकाशो ऽविध्यन्मां (so ist zu lesen) तत्र दग्धो मनोभवः 1,41. auch अवकाशमाप् 24,227. अवकाशं रुध् *keinen Raum geben, hindern, hemmen:* निद्राम् — नयनसलिलोत्पीडरुद्धावकाशाम् Megh. 88. — 3) *Zwischenraum, Oeffnung* AK. 3,4,189. Suçr. 1,359,13. 2,80, 12. ईषदवकाशं गत्वा zur Erkl. von स्तोकमन्तरं गत्वा Sch. zu Çâk. 8,9. — 4) *Zwischenzeit:* अथ यान्यूर्ध्वानि क्रयादहानि तस्मिन्नवकाशे ऽध्वर्युरग्निं चिनोति Çat. Br. 6,2,2,29. — Vgl. अभ्यवकाश, अधावकाशिक, अभावकाशिन्.

अवकाशवत् (von अवकाश) adj. *geräumig* Çat. Br. 6,3,2,19. 4,2,10.

अवकाश्य s. u. अवकाश 1.

अवकीर्णिन् (von अवकीर्ण, part. praet. pass. von कर्, किरति mit अव) gaṇa इष्टादि, adj. subst. *der sein Gelübde der Enthaltsamkeit gebrochen (Samen vergossen) hat* AK. 2,7,53. H. 854. Âçv. Çr. 12,8. Kâtj. Çr. 1,1,13. Pâr. Grhj. in Z. d. d. m. G. 7, 529. M. 3,155. 11,117.118. 121. Jâǵn. 1,222. 3,280.

अवकुञ्चन (von कुञ्च् mit अव) n. *Krümmung, Zusammenziehung* Suçr. 1,85,10.

अवकुटार (1. अव + कु°) adj. P. 5,2,30. Nach ÇKDr. n. = वैरूप्य. — Vgl. अवकट.

अवकुटारिका (von अवकुटार) f. *Verstellung* H. ç. 89. — Vgl. अवकटिका.

अवकृष्ट (von कर्ष् mit अव) adj. 1) *fortgezogen* N. 10, 28. — 2) *ausgestossen* AK. 3, 1, 39. H. 440. — 3) *abgenommen, kleiner geworden* Kâtj. Çr. 2, 8, 13. 26, 7, 18. — 4) *niedrig, eine niedrige, wenig geachtete Stellung einnehmend:* पणो देयो ऽवकृष्टस्य (प्रेष्यजनस्य) षडुत्कृष्टस्य वेतनम् M. 7, 126. अवकृष्टजातिः 8, 177. चान्द्रायणं चरेत्सर्वानवकृष्टान्निहन्य तु Jâǵn. 3, 262. प्रतिकर्तुं प्रकृष्टस्य नावकृष्टेन युज्यते R. 4, 17, 47.

अवक्लृप्ति (von कल्प् mit अव) f. *das für-möglich-Halten:* अनवक्लृप्तौ P. 3, 3, 145. 8, 1, 62, Sch.

अवकेश (1. अव + केश) adj. *herabhängende Haare habend* AV. 6, 30, 2.

अवकेशिन् (von 1. अव + केश) adj. *unfruchtbar* AK. 2, 4, 2, 7. H. 1116.

अवकोकिल = अवक्रुष्टः कोकिलया P. 2, 2, 18, Vârtt. 6, Sch.

अवकोल्ब (अवका + उल्ब) adj. *von* Avakâ-*Pflanzen umhüllt:* ओषधयः AV. 8, 7, 9.

अवक्त्र (3. अ + व°) adj. *ohne Mündung,* von Geschirren Suçr. 2, 7, 1. 16.

अवक्रन्दिन् (von क्रन्द् mit अव) adj. *anstürmend,* vom Stier RV. 8, 1, 2.

अवक्रन्द (von क्रन्द् mit अव) m. *das Brüllen, Wiehern* VS. 22, 7. 25, 1.

अवक्रय (von क्री mit अव) m. 1) *Vermiethung, Verpachtung* Jâǵn. 2, 238. — 2) *Pachtgeld* P. 4, 4, 50. = राजग्राह्यं द्रव्यम् Siddh. K. *Preis* AK. 2, 9, 80.

अवक्रामिन् (von क्रम् mit अव) adj. *entfliehend:* बन्धमिवावक्रामी गच्छ कृत्ये कृत्याकृतं पुनः AV. 5, 14, 10.

अवक्लिन्नपक्व (अ° + प°) in umgestellter Ordnung zusammeng. gaṇa राजदन्तादि.

अवक्लेद (von क्लिद् mit अव) m. *das Herabträufeln* Vop. 26, 174.

अवक्षयण (von क्षि mit अव) n. *Mittel zum Löschen,* z. B. ein Deckel um Kohlen zu ersticken, in der sprüchwörtlichen Redensart: तं हि प्रतिख्यायोवाच त्वां स्विच्छाकल्य ब्राह्मणा उल्मुकावक्षयणमक्रता३ इति Çat. Br. 11, 6, 3, 3. त्वां स्विदिमे ब्राह्मणा अङ्गारावक्षयणमक्रता३ इति 14, 6, 9, 19 = Bṛh. Âr. Up. 3, 9, 18; dem Sinne nach s. v. a. *hast du dir für die Brahmanen die Finger verbrennen sollen?*

अवक्षाम (von क्षम् mit अव) m. *Abfindung:* अग्ने पेष्ट्रमिवावक्षामं तं प्रत्यस्यामि मृत्यवे AV. 6, 37, 3.

अवक्षेप (von क्षिप् mit अव) m. *das Schelten, Tadel* P. 6, 3, 73, Vârtt.

अवक्षेपण (wie eben) 1) n. *a) das Hinabwerfen* (Gegens. उत्क्षेपण), eine der fünf Grundbewegungen Bhâshâp. 5. — *b) das Niederwerfen, Ueberwältigen* P. 1, 3, 32. Vop. 23, 25. — *c) Tadel, Geringachtung* P. 5, 3, 95. 6, 2, 195. — 2) f. °णी *Zügel* H. 1252.

अवखण्डन (von खण्डय् mit अव) n. *das Zertheilen, Zersplittern* Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 5, 7. Vop. 11, 3, v. l.

अवखाद (1. अव + खाद) m. *vergebliches (leeres) Kauen, Hungerleiden:* नात्रावखादो अस्ति वः RV. 1, 41, 4.

अवगण (1. अव + गण) adj. (*von seinem Haufen getrennt*) *allein* H. 1457, Sch.

अवगणन (von गणय् mit अव) n. *Verachtung* H. 1479, Sch.

अवगण्ड (अ° + ग°) m. *Blüthe auf dem Gesicht* Trik. 2, 6, 17. — Vgl. युवगण्ड.

अवगति (von गम् mit अव) f. *Erkenntniss* Gaṭâdh. im ÇKDr. ब्रह्माव° Çaṅkar. in Wind. Sancara 108. Sâh. D. 5, 17.

अवगथ (wie eben) adj. *der sich früh morgens gebadet hat* Uṇ. 2, 9.

अवगन्तव्य (wie eben) adj. *zu beurtheilen:* न दोषेणावगन्तव्या कैकेयी भरत त्वया। रामप्रव्राजनं ह्येतत्सुखोदर्कं भविष्यति॥ R. 2, 92, 29.

अवगम (wie eben) m. *Verständniss, Erkenntniss, das Kennenlernen, Erfahren:* आत्मनावगमं कर् *sich selbst von Etwas überzeugen* Hit. II, 136. प्रत्यक्षावगम adj. Bhag. 9, 2. एतद्वृत्तान्ताव° Kathâs. 5, 87.

अवगमन (wie eben) n. *das Erfahren, Kennenlernen* Vop. 11, 7.

अवगल्भ (1. अव + गल्भ) P. 3, 1, 11, Vârtt. 3. Davon denom. अवगल्भते, अवगल्भांचक्रे ebend.

अवगाढ (von गाह् mit अव) adj. 1) *eingetaucht* Kâtj. Çr. 15, 4, 26. 20, 5, 14. अवगाढः — शोकसागरम् R. 2, 59, 28. अमृतह्रदमिवावगाढो ऽस्मि Çâk. 100, 17. अवगाढम् — सलिले MBh. 1, 5300. पूर्वापरसमुद्रावगाढः — सानुमान् Çâk. 99, 15. — 2) *worin man sich eintaucht, badet:* अवगाढा (गङ्गा) च पीता च पुनात्यासप्तमं कुलम् MBh. 3, 8236. — 3) *vertieft* (Gegens. अभ्युन्नत), *tiefliegend:* पदपाङ्क्तिः Çâk. 56. Suçr. 1, 283, 17. 326, 13. — 4) *versteckt, stockend,* vom Blut Suçr. 1, 353, 3. — Vgl. गाढ.

अवगाद m. *ein hölzernes Geschirr zum Ausschöpfen des Wassers aus einem Boote* Halâj. im ÇKDr.

अवगाह (von गाह् mit अव) m. = वगाह Vop. 3, 171. *Eintauchung, Waschung, Baden* Suçr. 1, 78, 12. 182, 8. Ṛt. 1, 1. सलिलाव° Çâk. 3. जलाव° Ragh. 5, 47.

अवगाहन (wie eben) n. dass. Suçr. 2, 133, 14. Çṛṅgârat. 1. यमुनाकच्छमवतीर्य प्रकाममुदकपानावगाहनं कृत्वा Pańkat. 31, 2. पीनोत्तुङ्गकुचावगाहन *das sich - im Busen - Vergraben* Prab. 57, 11, v. l. für अवगूहन.

अवगाहे (dat. von अव - गाह्) ved. P. 3, 4, 14, Sch.

अवगुण्ठन (von गुण्ठ् mit अव) n. 1) *Schleier, Hülle* Çabdar. im ÇKDr. °संवीता Sâh. D. 47, 8. तिमिरावगुण्ठनपटक्षेपं विधत्ते विधुः 6. वधूशब्दाव° Mṛkkh. 66, 21. — 2) *eine bes. Art von Fingerverbindung bei religiösen Ceremonien:* मुद्राविशेषः। तथा च तन्त्रसारे। सव्यहस्तकृता मुष्टिर्दीर्घाधोमुखतर्जनी अवगुण्ठनमुद्रेयमभितो भ्रामिता मता॥ ÇKDr. — 3) *das Kehren* ÇKDr.

अवगुण्ठनवत् (von अवगुण्ठन) adj. *verschleiert* Çâk. 110.

अवगुण्ठिका f. = अवगुण्ठन 1. Trik. 2, 6, 35.

अवगूहन (von गुह् mit अव) n. *das Verstecken* Kâtj. Çr. 8, 8, 15. 24. — पीनोत्तुङ्गकुचावगूहन Prab. 57, 11. Sch.: = आलिङ्गन; es ist aber wohl die Lesart अवगाहन vorzuziehen.

अवगृह्य (von ग्रह् mit अव) adj. *trennbar,* von grammat. Zusammensetzungen RV. Prât. 5, 20. P. 3, 1, 119, Sch.

अवगोरण (von गुर् mit अव) n. *das Drohen, das zum - Angriff - Mienemachen* Brâhmaṇa im ÇKDr.

अवग्रह (von ग्रह् mit अव *trennen*) m. P. 3, 3, 51. 1) *die in den Leseweisen* (Pâṭha) *des* Veda *übliche Ablösung der Theile eines comp.* (nach dem weitern Begriffe), z. B. einer praep., der Endung des superl. u. s. w. Das, wovon abgelöst wird, steht im instr., z. B. पूर्वेणावग्रहः AV. Prât. 4, 7. 42. 125. RV. Prât. 15, 10. Taitt. Prât. 1, 4. 5. P. 8, 2, 16, Vârtt. 2. 4, 2, 36, Vârtt. 4. Kâç. zu 8, 3, 109. 6, 3, 98, Sch. अवग्रहः पदस्य 3, 3, 45, Sch. — 2) *der Trennungspunkt, Zwischenraum einer solchen Auflösung* (welcher RV. Prât. 1, 6 genauer अवग्रहान्तर n. heisst): समासे

ऽवग्रहो ह्रस्वसमकालः VS. Prât. 5,1. RV. Prât. 4,12. AV. Prât. 3,85. Taitt. Prât. 1,5. — 3) *Trennungssilbe, Trennungslaut*, d. h. *die Silbe*, oder *der Laut, nach welchem der Zwischenraum erscheint* VS. Prât. 1, 119. 121. 4,137. ऋदवग्रहात् P. 8,4,26. अवग्रहभूतो य ऋकारः Sch. — 4) *einer der beiden Bestandtheile des aufgelösten Wortes*, und zwar *der Haupttheil* oder *der vordere Theil*: संहितावदवग्रहः स्वरविधौ परं च सर्वं चेदनुदात्तम् VS. Prât. 1,149.154. RV. Prât. 1,12. Taitt. Prât. 2,4. — 5) *Hemmniss, Hinderniss* H. an. 4,335. Med. h. 26. स रोचयामास परैश्च बन्धं प्रसह्य रक्षोभिरवग्रहं च R. 5,44,18. निरवग्रह *der sich durch nichts hemmen lässt, der nach freiem Entschluss handelt* 89, 39. Hit. II, 94. Vgl. अवग्राह 2. — 6) (*Hemmung des Regens*) *Dürre* P. 3,3,51. AK. 1,1,2,12. Trik. 3,3,455. H. 166. an. 4,355. Med. h. 26. Ragh. 1, 62. 10,49. 12,29. Kathâs. 3,11. न वेद्मि सः — कदा — तपःकृशामभ्युपपत्स्यते वृषेव (*wie* Indra) सीतां तदवग्रहक्षताम् (तद् auf Indra zu beziehen) Kumâras. 5,61. अवग्रहो देवस्य P. 3,3,51, Sch. Vgl. अवग्राह 3. — 7) *Natur* (प्रकृतिभाव) Trik. 3,3,455. — 8) *eine bes. Kenntniss* (ज्ञानविशेष, Wils.: *a false idea*) H. an. 4,334. — 9) *Fluch* (शाप) Bharata und Andere zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्राह 2. — 10) *Elephantenstirn* AK. 2,8,2,6. H. 1226. an. 4,334. Med. h. 26. — 11) *Elephantenheerde* Hâr. 266.

अवग्रहण (wie eben) n. 1) *das Hemmen, Hindern* H. an. 5,13. Med. ṇ. 112. Vgl. गृहावग्रहणी *Thürschwelle*. — 2) *Geringachtung* ebend.

अवग्राह (wie eben) m. 1) *das Absetzen, Trennen*; davon °हम् adv. *absetzend, abbrechend in der Rede* (Gegens. संततम्) Ait. Br. 2,19. — 2) *Hemmniss, Hinderniss* (bei einer Verwünschung, आक्रोशे) P. 3,3,45. अवग्राहस्ते भूयात्। अभिभव इत्यर्थः। Sch. = शाप Sch. zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्रह 9. — 3) *Dürre* P. 3,3,51. AK. 1,1,2,12. H. 166. Vgl. अवग्रह 6. — 4) *Elephantenstirn* Sch. zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्रह 10.

अवघट m. *Grube* Trik. 1,2,28. — Scheinbar von घट्; vgl. अवट.

अवघट्टन (von घट्ट् mit अव) n. *das Abreiben* Suçr. 1,362,6.

अवघर्षण (von घर्ष् mit अव) n. dass. Suçr. 1,66,9. 67,3. शुद्धिरेतेषां (यतिपात्राणां) गोवालैश्चावघर्षणात् Jâǵn. 3,60.

अवघात (von हन् mit अव) m. 1) *Schlag, Verwundung*: कर्णावघातैरपि ताड्यमाना दूरीकृताः करिवरेण (भृङ्गाः) Nîtipr. 2. in Haeb. Chrest. 526. अधरे दन्तदन्तावघाते Sâh. D. 71,3. — 2) *das Entfernen der Hülsen durch Stampfen in einem Mörser* H. 1017. Madhus. in Ind. St. 1,15,2. Vgl. अवहनन. — 3) *gewaltsamer, unnatürlicher Tod* (अपमृत्यु) ÇKDr.

अवघ्राण (von घ्रा mit अव) n. *das Beriechen* Kâtj. Çr. 10,5,11. 22,10,4.

अवच *der niedere*; verhält sich zu अव geradeso wie उच्च zu उद्, aber nur in Verbindung mit diesem (s. उच्चावच) in Gebrauch, während उच्च auch allein erscheint.

अवचक्षण (von चक्ष् mit अव) ist कुत्सनाभीक्ष्ण्ययोः tonlos nach einem verb. fin., während dieses seinen Ton bewahrt, gaṇa गोत्रादि (vgl. P. 8, 1,27.57).

अवचक्षे (dat. von अव - चक्ष्) ved. P. 3,4,15.

अवचलुक Ait. Br. 8,23 nach Sâj. N. einer Gegend.

1. अवचन (3. अ + व°) n. *das Fehlen einer Angabe* Kâtj. Çr. 20,7,21. 22,1,2.

2. अवचन (wie eben) adj. f. आ *sprachlos, nicht sprechend*: शकुन्तला साध्वसादवचना तिष्ठति Çâk. 12,21.

अवचनीय (3. अ + व°) adj. *was nicht ausgesprochen werden dürfte*: वादेष्ववचनीयेषु M. 8,269.

अवचन्द्रमसँ (अ° + च°) n. *das Herabblicken des Mondes*: एतस्माद्ध वै तद्धीषावचन्द्रमसादिति ॥ १ ॥ छायामुपसर्पन्ति। Çat. Br. 11,1,5,1.

अवचय (von चि mit अव) m. *das Abpflücken, Lesen*: कुसुमाव° Mṛkkh. 127,7. Çâk. 43,1. Kathâs. 26,38.

अवचर (von चर् mit अव) adj. *auf Etwas wandernd, sich auf* oder *in Etwas bewegend*, am Ende eines comp.: दक्षिणाव°, वामाव°, कामाव°, रूपाव°, ध्यानाव°, अतर्काव° Burn. Lot. de la b. l. 353.

अवचर्त्तिकाँ AV. 5,13,9: कर्णा श्वावित्तदब्रवीद्गिरेरवचरन्तिका (?).

अवचायिन् (von चि mit अव) adj. *abpflückend, lesend*: पुष्पाणाम् H. 900.

अवचारण (von चर् im caus. mit अव) n. *das Behandeln, Verfahren, Anwendung* Suçr. 1,31,11. 42,20. 315,4. 2,61,3. 350,3.

अवचूरि und अवचूरिका f. *eine Art Glosse* (?) Verz. d. B. H. No. 766. 767.

अवचूर्णन (von अवचूर्णय्) n. *das Bestreuen mit Pulver* H. an. 4,324. Med. s. 47. Suçr. 2,3,18. 4,4. 133,15.

अवचूर्णय् (von 1. अव + चूर्ण), अवचूर्णयति *mit Pulver bestreuen* P. 3,1, 25, Sch. Vop. 21,17. अवचूर्णित *mit Pulver bestreut* AK. 3,2,43; nach den Erklärern: *grob pulverisirt*.

अवचूल (von 1. अव + चूला = चूडा) m. *ein von einem Banner herabhängender Büschel* H. 750.

अवचूलक (wie eben) m. *Fliegenwedel* (चामर) Trik. 2,8,31.

अवच्छद (von छद् mit अव) m. *Decke*: काञ्चनावच्छदान् — खरान् R. 3,56,48.

अवच्छुरित (von छुर् mit अव) n. *lautes Auflachen* AK. 1,1,7,34.

अवच्छुरितक n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवच्छेद (von छिद् mit अव) m. 1) *Abgeschnittenes, Abschnitt* (eines Kleides) Âçv. Çr. 6,10. — 2) *Trennung, Absonderung* Bâlab. 34. — 3) *Scheidung, Unterscheidung*: शब्दार्थस्यानवच्छेदे Sâh. D. 17,13.

अवच्छेदक (wie eben) adj. *scheidend, unterscheidend*: शक्यताव° Sch. zu Sâh. D. 13,1.2.

अवच्छेद्य (wie eben) adj. *zu trennen* Bâlab. 34.

अवजय (von जि mit अव) m. *Besiegung*: इन्द्रलोकाव° Ragh. 6,62. गङ्गाव° Kathâs. 19,90. राक्षसाव° Vid. 323.

अवज्ञा (von ज्ञा mit अव) f. *Verachtung, Geringachtung* AK. 1,1,7,23. Trik. 1,1,128. H. 1479. R. 3,49,52. Hit. 92,3. Das subj. im gen. Bhartṛ. 3,38. geht im comp. voran Pańkat. I,355. Das obj. im loc.: न खल्ववज्ञा कर्तव्या रिपावपि दुर्बले R. 3,33,17. 6,33,2. Hit. 16,14. आत्मन्यवज्ञां शिथिलीचकार Ragh. 2,41. im gen.: परेषां सहसावज्ञा न कर्तव्या R. 5,80,12. यदेते साधूनामुपरि विमुखाः सन्ति धनिनो न चैषामवज्ञैषामपि तु निजवित्तव्ययभयम् Çântiç. 3,23. सावज्ञम् adv. *mit Verachtung* R. 3,32,9. Dhûrtas. 84,7.

अवज्ञान (wie eben) n. dass. P. 3,3,55. R. 3,33,18. Das subj. im gen. Hit. II,75. das obj. im loc.: त्वया — मया समुपन्यस्तेष्वपि मन्त्रेष्ववज्ञानं वाक्यपारुष्यं च कृतम् 103,4. geht im comp. voran: तदव° Ragh. 1,79.

अवज्ञेय (wie eben) adj. *zu verachten* Jâǵn. 1,153.

अवट (von 1. अव) m. 1) *Grube* Naigh. 3,23. AK. 1,2,1,2. Trik. 1,2,28. 3,3,91. H. 931. 1364. ये वावटेषु शेरते तेभ्यः सर्पेभ्यो नमः VS. 13,7. 11, 61. SV. I,2,1,2,2. II,7,3,16,2.3 (v. l. für अवत). Çat. Br. 3,5,4,19. 6, 1,3. 7,1,3. Kâtj. Çr. 6,3,17.20. 8,5,1.24. 8,13. यूपावट 6,2,8 (vgl. 16, 7,31). अवटे चापि मे राम प्रक्षिपेमं कलेवरम् R. 3,8,19.20.22. 6,110, 14. तावन्मामवटे कृत्वा दह राम यथाविधि 3,75,45.50. Suçr. 2,387,3. *Grube am Körper* Jâǵn. 3,98. अवटकच्छप *eine Schildkröte in der Grube*, bildlich von *einem unerfahrenen Menschen, der nicht aus seinen vier Mauern herausgekommen ist*, gaṇa पात्रेसमितादि. Die Lexicographen spalten folgendermaassen: *a)* विल (खिल Med. खल Trik.), *b)* गर्त, *c)* कूप Trik. 3,3,91. H. an. 3,152. Med. t. 32. Vgl. अवत. — 2) *Taschenspieler* (कुहकजीविन्) H. an. Med. — 3) N. pr. gaṇa गर्गादि; vgl. Ind. St. 1,152.

अवटि m. = अवट 1. Halâj. im ÇKDr.

अवटीट (von अवट?) adj. f. आ *flachnasig* P. 5,2,31 (पुरुषो ऽवटीटः, नासिकावटीटा, अवटीटम् *Flachnasigkeit* Sch.). AK. 2,6,1,45. H. 451.

अवटु m. f. 1) *Nacken* AK. 2,6,2,39. H. 586. an. 3,154. Suçr. 2,29,19. — 2) *Grube* oder *Brunnen* H. an. Vgl. अवट. — 3) N. eines Baumes Uṇâdik. im ÇKDr.

अवट्य (von अवट) adj. *in einer Grube befindlich* VS. 16,38.

अवडङ्ग m. *Markt* Gaṭâdh. im ÇKDr. Andere lesen अवद्रङ्ग.

अवण्ड (3 अ + व°) adj. f. आ *nicht ungeschwänzt*, von der Kuh Çat. Br. 3,3,1,16.

अवत (von 1. अव) m. *Brunnen, Cisterne* Naigh. 3,23. (पिब) अवतं न वंसगस्तातृषाणः ṚV. 1,130,2. (इन्द्रम्) आ च्यावयामो ऽवते न कोशम् 4,17, 16. तुभ्यं खाता अवता अद्रिदुग्धा मध्वः श्चोतन्त्यभितो विरप्शम् 50,3. अवतं मतीनाम् 3,46,4. अवं चष्ट ऋचीषमो ऽवताँ इव मानुषः 8,51,6. सिञ्चामहा अवतमुद्रिणं वयं सुषेकमनुपक्षितम् 10,101,5.7. 1,116,9.22. 55,8. 85,10. 11. 8,61,12. 10,25,4. Vâlakh. 1,6. — Vgl. अवट.

अवतंस (von तन् mit अव; vgl. अवतान) m. n. Trik. 3,5,13. *Kranz, reifenförmiger Schmuck;* nach den Lexicographen (AK. 3,4,229. H. 654. Med. s. 47): *a) Ohrenschmuck*, *b) auf dem Scheitel getragener Kranz.* कर्णावतंसद्विगुणात्तरसूत्रम् Kumâras. 3,46. मातरः — स्ववाहनतोभचलावतंसाः 7,38. Bildlich: पुण्डरीकावतंसाभिः परिखाभिः R. 5,12,18. पुष्पावतंसम् — सलिलम् Suçr. 1,171,10. स्रवन्त्यः — हंसावतंसाः Prab. 87,14. तामरसावतंसाः — जलसंनिवेशाः Kât. 5. — Vgl. अवतंसक.

अवतंसक (von अवतंस) dass.: पुष्पावतंसकैः R. 5,17,13. कृतापीडावतंसकौ भार्यापती 2,96,31. प्रासादाग्रावतंसका (लङ्का) 3,53,36. कोष्ठागारावतंसकाम् (लङ्काम्) 5,10,1. प्रभापल्लवितेनासौ करोति मणिना खगः । अशोकस्तवकेनेव दिङ्मुखस्यावतंसकम् ॥ Vikr. 141.

अवतत्तण (von तक्ष् mit अव) n. *Zerschnittenes, Häckerling:* मूलावतत्तणानि सभानामुपस्तरणानि Kauç. 11. फलीकरणतुषबुसावतत्तणान्यावपति 14.42.

अवततधन्वन् (अवतत [von तन् mit अव] + ध°) adj. *einen abgespannten* (ohne Sehne) *Bogen habend* VS. 3,61.

अवततेनकुलस्थित (अवतते, loc. von अवतप्त [von तप्], + नकुलस्थित) n. *ein Stehen des Ichneumons auf heissem Boden*, bildlich von *der Beweglichkeit und Unbeständigkeit eines Menschen* P. 2,1,47, Sch.

अवतमस (von 1. अव + तमस्) n. P. 5,4,79. Vop. 6,79. *Finsterniss, unvollkommene Finsterniss* AK. 1,2,1,3. H. 146. Çiç. 11,57.

अवतरण (von तर् mit अव) n. 1) *das Fortschiessen, plötzliches Verschwinden:* स्तन्याव° *das Fortschiessen der Milch, Milchversetzung, metastasis lactea* Suçr. 2,401,3. 413,4. — 2) *das sich-Hinablassen, Hinabschiessen, Hinabfahren* Trik. 3,3,326. वेगावतरणात् (aus der Luft zur Erde hin) Çâk. 99,7. mit dem subj. comp.: भाराव° *die Herabkunft* Vishṇu's (s. अवतार) MBh. 12,12965. गङ्गाव° R. 1,43,4. mit dem obj.: अप्सरस्तीर्थाव° Çâk. 111,3.

अवतरणिका (von अवतरण) f. *die kurze Gebetsformel* (गणेशाय नमः) *beim Beginn eines Werkes*, durch die man eine Gottheit gleichsam *herabzusteigen bittet.* Sâh. D. 1,3.

अवतरम् (von 1. अव mit dem suff. des compar.) adv. *weiter weg:* अवं स्रवेदघशंसो ऽवतरमव क्षुद्रमिव स्रवेत् ṚV. 1,129,6.

अवतरितव्य (von तर् mit अव) adj. *herabzusteigen* (von einem Wagen): सखे नावतरितव्यम् Mṛćkh. 110,3.

अवतर्पण (von तर्प् mit अव) n. *Linderungsmittel* Suçr. 2,342,5.

अवतस् (von 1. अव) adv. *unten, in der Unterwelt* Kir. 5,27.

अवतान (von तन् mit अव) 1) adj. = अवतनोति P. 3,1,140, Vârtt. Vop. 26,37. — 2) m. *a) Abspannung* (des Bogens); so heissen die Verse VS. 16,54—63. Çat. Br. 11,1,1,21.27. — *b) was über Etwas gespannt wird, Decke u. s. w.:* लताशतैरवततामवतानशतैस्तथा । लतागृहवनोपेताम् u. s. w. (नदीम्) R. 5,16,28. — Vgl. अश्वावतान.

अवतापिन् (von अव + ताप) adj. *worauf die Sonne senkrecht herabscheint, wo die Sonne hineinscheint:* गुहा सदवतापि स्यात् Çat. Br. 13, 8,1,11. Kâtj. Çr. 21,3,15.

अवतार (von तर् mit अव) m. P. 3,3,120. 1) *Herabkunft* Trik. 3,3, 326. H. an. 4,237. Med. r. 245. गङ्गाव° R. 1,44,21. Gegens. उत्पतन Kathâs. 20,159. अवतारमन्त्र *eine Gebetsformel, durch die man sich herablässt* 180. *Das Herabkommen* überirdischer Wesen auf die Erde in veränderter Gestalt, so wie die *Erscheinung* selbst: मर्त्यलोके ऽवतारो ऽस्तु युवयोः Kathâs. 9,27. रामावतारः Ragh. 10, in der Unterschr. रुद्रावतारस्त्वम् Kathâs. 2,27. अप्यवतारो ऽयं नृपतिः 7,18. गणावतारः 8,31. मन्मथाव° Vet. 24,1. धर्मार्थकाममोक्षाणामवतार इवाङ्गभाक् Ragh. 10,85. विजुर्यन दशावतारगहने क्षितो महासंकटे Bhartṛ. 2,93. Ueber die zehn Verkörperungen Vishṇu's s. MBh. 12,12941. fgg. Ind. St. 2,169. 409—411. LIA. I, 779. II, 1107. fgg. nach dem ÇKDr. kennt das Bhâg. P. ihrer 22, in Z. d. d. m. G. 2,338 (147—150) wird ein Werk von Haradâsa über die 24 Avatâra des Vishṇu aufgeführt. Wils. in der Vorrede zum VP. XLIII spricht von 24 Avatâra auch im Bhâg. P. und erwähnt dabei der 28 Avatâra des Çiva im Liṅga-P. अवतारसौख्य Verz. d. B. H. No. 495. 1403. Uebertr. bedeutet अवतार jede *neue und unerwartete Erscheinung:* नवावतारं कमलादिवोत्पलम् (vgl. अवरोह) Ragh. 3, 36. परीवादनवाव° 5,24. शिशुभावयौवनदारभाराव° Çântiç. 2,24. कथाव° 3,14. Kathâs. 8,30.37. — 2) *ein Absehen auf Jmd* (gen.), *Gelegenheit Jmd beizukommen:* दीर्घरात्रं मारः पापीयान्भगवतो ऽवतारप्रेक्षी (vgl. Lalit. 298) अवतारगवेषी Burn. Lot. de la b. l. 383. अवतारं लभ् *seine Absicht in Bezug auf Etwas* (gen.) *erreichen* ebend. und Intr. 165, N. 1.

— 3) *Landungsplatz* (तीर्थ, नद्यादितीर्थ) Trik. 3,3,326. H. 1087. an. 4, 237. Med. r. 245. Wils.: *a* Tîrtha *or sacred place.* — 4) *Teich u. s. w.* (पुष्करिण्यादि) Med.

अवतारक (wie eben) adj. *auftretend, betretend* in रङ्गावतारक *Schauspieler.*

अवतारण (von तर् im caus. mit अव) n. 1) *das Herabkommenlassen:* गङ्गायाः R. 1,42,21. इच्छेयमस्माद्गिर्यग्राद्भवद्भिरवतारणम् 4,56,29. रथावतारणम् Çâk. 100, 1, v. l. — 2) *Verehrung* (अर्चन) H. an. 5, 13. Med. ṇ. 113. — 3) *Besessensein* ebend. — 4) *Saum eines Kleides* ebend.

अवतारिन् (von तर्) adj. *auftretend, betretend* in रङ्गावतारिन् *Schauspieler.*

अवतूलय् (von अव + तूल), अवतूलयति = तूलैरवकुष्णाति Vop. 21, 17.

अवतोक (अव + तोक) adj. f. आ *die eine Fehlgeburt gemacht hat:* स्त्रियम् AV. 8,6,9. VS. 30, 15. f. °का subst. von einer solchen *Kuh* AK. 2, 9, 69. H. 1267.

अवत्क (von अवत?) n. *Brünnlein* (?): अदो यदवधावत्यवत्कमधि पर्वतात् AV. 2, 3, 1.

अवत्त (von दा, द्यति mit अव) adj. *abgeschnitten, abgetheilt* (von der Zertheilung einzelner Stücke des Thiers oder anderer Opfergegenstände) VS. 21, 43. तत्पशोरवत्तं भवति यद्धृदयस्याग्रे ऽवद्यति Çat. Br. 3,8,3,16. 4,5,2,6. Kâtj. Çr. 6,10,29. Âçv. Gṛhj. 1,7. Kauç. 4. चतुरवत्तं, पञ्चावत्तं *viertheilig, fünftheilig* Çat. Br. 1,7,2,7.8. 8,1,12. Ait. Br. 2,14. Sâj. zu Ait. Br. 1,24. यथावत्तम् Kâtj. Çr. 20,8,9.

अवत्तिन् (von अवत्त) nach einem nom. card. *in so und so viele Theile zertheilend:* चतुरव°, पञ्चाव° *Viertheiler, Fünftheiler* (der das Opferfleisch in so viele Stücke zu zerlegen pflegt): सा (वपा) पञ्चावत्ता भवति यद्यपि चतुरवत्ती यजमानः स्यात् (Sâj.: विविधा यजमानाश्चतुरवत्तिनः पञ्चावत्तिनश्चेति) Ait. Br. 2,14. Âçv. Gṛhj. 1,10.

अवत्सार m. N. pr. Ṛv. 5,44,10. ein Nachkomme Kaçjapa's Ṛv. Anukr. Âçv. Çr. 12,14. Verz. d. B. H. 58,26. fgg. Ind. St. 1,188, N. ein Sohn Prasravaṇa's Kaush. Br. in Ind. St. 2,315.

अवत्सीय (3. अ + व°) adj. *den Kälbern nicht zuträglich* P. 6,2,155, Sch.

अवदंश (von दंश् mit अव) m. *eine Durst erregende Speise* AK. 2,10, 40. H. 907. Suçr. 2,79,5 (?).

अवदरण (von दर् mit अव) n. *das Aufbrechen, Bersten* Suçr. 1,62,18. 269,21. 273,6. 291,9. 2,47,19. — Vgl. अवदारण.

अवदाघ von दह् mit अव (संज्ञायाम्) gaṇa न्यङ्क्वादि.

अवदात (von दा, दायति mit अव) adj. 1) *rein* AK. 3,4,83. H. 1436. an. 4,92. Med. t. 178. करुणावदाते (हृदि) Çântiç. 3,14. Prab. 35,10. Dhûrtas. 67,3. Bhaṭṭ. 2,18. — 2) *weiss* oder *gelb* AK. 1,1,4,22. 3,4, 83. H. 1393. an. Med. श्यामावदात Sâv. 5,8. R. 5,14,23. Als m. die Farbe in abstr. — 3) *angenehm* (मनोज्ञ) H. an.

1. अवदान (von दा, द्यति mit अव) n. 1) *das Abtheilen, Zerstücken, Zerschneiden* Trik. 3,3,226. H. an. 4,155. Med. n. 161. वशाया अवदानानां यथैव तेषामवदानम् Çat. Br. 4,5,2,8.6. एषो ऽवदानधर्मः Âçv. Gṛhj. 1,7. Kâtj. Çr. 1,1,16. 5,12. 5,10,10. 6,7,9. 25,10,7. — 2) *Abschnitt, Stück:* यत्किं चाग्नौ जुह्वति तदवदानं नाम Çat. Br. 1,7,2,6. यदिदं किं चिदवदानं क्रीयते न तदाद्रियेत 3,8,3,16. 4,7,2,6. 2,5,2,37.38. 4,5,2,6. 7. 5,1,2,5. 11,1,8,5. 4,2,16. अङ्गुष्ठपर्वमात्रमवदानम् Kâtj. Çr. 1,9,6. 14, 2,17. 15,10,20. 25,5,19. 9,8. 10,9. fgg. अवदानहोम 1,1,15.

2. अवदान (von दा, दायति mit अव) n. *eine reine, erlaubte Beschäftigung* H. 811. an. 4,155. *eine vollbrachte Handlung* (कर्म वृत्तम्) AK. 3, 3,8. = इतिवृत्त Trik. 3,3,226. = अतिवृत्त H. an. Med. n. 161. *Handlung* (कर्मन्) Trik. Med. *eine aussergewöhnliche That, Heldenthat* Çâk. 160. Ragh. 11,21. त्रिपुराव° *gegen* Trip. Kumâras. 7,48. sehr häufig bei den Buddhisten, wo es Burnouf durch *Legende* übersetzt, während es nur die den Inhalt der Legende bildende *That* bezeichnet. Burn. Intr. 64.99.437. अवदानशतक Titel *einer aus 100 Legenden bestehenden Sammlung* 115.131.199. बोधिसत्त्वावदानकल्पलता Titel einer andern Sammlung 555. दिव्यावदान, अशोकावदान 358. u. s. w. Weber, Lit. 262.

3. अवदान n. = अवदाह Svâmin zu AK. 2,4,5,30 im ÇKDr.

अवदान्य (3. अ + व°) gaṇa चार्वादि, *karg, geizig,* s. अभ्यवदान्य.

अवदाय von दा mit अव Vop. 26,37, v. l.

अवदारण (von दर् mit अव) n. 1) *das Aufbrechen, Bersten:* अवदारणकाले तु पृथिवी नावदीर्यते R. 2,77,16. Suçr. 2,250,6. Vgl. अवदरण. — 2) *Spaten* AK. 2,9,12. H. 892.

अवदावद (3. अ + व°) adj. *ohne Nachrede:* पुत्रे ब्रह्माण इच्छंत स वै लोको ऽवदावदः Ait. Br. 7,13.

अवदाह (von दह् mit अव) m. *die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2,4,5,30. Nach Bharata im ÇKDr. auch अवदाहेष्ट und अवदाहेष्टकापथ, je nachdem man im Text mehr oder weniger trennt.

अवदोह (von दुह् mit अव) m. *Milch* Trik. 2,9,17.

अवद्य (3. अ + व°) Uṇ. 5,54. 1) adj. *a) verachtet* P. 3,1,101. AK. 3, 2,4. H. 1442. — *b) unangenehm, widerwärtig* (अनिष्ट) Vop. 26,16. Nach ÇKDr. n. — 2) n. *a) Tadelnswerthes, Mangel, Unvollkommenheit, Fehler:* हित्वायावद्यं पुनरस्तमेहि Ṛv. 10,14,8. अतीयाम निदस्तिरः स्वस्तिभिर्हित्वावद्यमरातीः 5,33,14. 1,115,6. 6,66,4. इदमापः प्र वहतावद्यं च मलं च यत् VS. 6,17. अवद्यादपेतः Ragh. 7,67. — 2) *Tadel, Schmähung:* न युष्मे वाजबन्धवो निनित्सुश्चन मर्त्यः। अवद्यमधि दीधरत् Ṛv. 8,57,19. ब्रवीषि पुनर्मघेषवद्यानि भूरि AV. 5,11,7. दुर्जनोत्पादितावद्य Kathâs. 24,225. — 3) *Schande, Schmach:* सखा सखीँरमुञ्चन्निरवद्यात् Ṛv. 3,31, 8. 1,93,5. 167,8. 4,4,15. 6,15,12. पातामवद्याद्दुरिताद्भीके 1,185,10. häufig in dieser Verbindung mit दुरित 7,12,2. AV. 2,10,6. 5,6,8. 12, 2,47. VS. 4,15. अवद्यमिव मन्यमाना गुहाकरिन्द्रं माता Ṛv. 4,18,5.7. — Vgl. अनवद्य, अरिअवद्य, गुहद्वद्य, निरवद्य, मिथोअवद्यप.

अवद्यगोहन (अ° + गो°) adj. *Mangel verdeckend, abhelfend* Ṛv. 1, 34,3 (voc.). — Vgl. गुहद्वद्य.

अवद्यभी (अ° + भी) f. *Scheu vor Fehlern* Ṛv. 10,107,3.

अवद्यवत् (von अवद्य) adj. *schmählich, beklagenswerth:* को अस्या नो द्रुहो ऽवद्यवत्या उन्नेष्यति क्षत्रियो वस्य इच्छन् AV. 7,103,1.

अवद्योतिन् (von द्युत् mit अव) adj. *beleuchtend:* सर्वार्थाव° Çaṅkar. in Wind. Sancara 112,16.

अवद्रङ्ग m. *Markt,* v. l. für अवडङ्ग ÇKDr. u. अवडङ्ग.

1. अवध (3. अ + वध) m. *kein Mord* M. 5,39.

2. अवध adj. *unverletzbar* Ṛv. 1,185,3.

अवधर्ष्य (von धर्ष् mit अव) adj. *dem man trotzen kann*, s. अनवधर्ष्य.

अवधातव्य (von धा mit अव) adj. *aufzumerken, aufzupassen:* तदत्र देवेनावधातव्यम् Prab. 31,8.

अवधान (wie eben) n. *Aufmerksamkeit, Andacht* H. 1378. शृणुत जना अवधानात् Vikr. 2. तदवधानेन तावदाकर्णयाव: Prab. 63,10. अवधानपरे चकार सा — विलोचने Kumâras. 4,2. दत्तावधान: शृणोति Pańkat. 119,1. Kathâs. 24,98. सावधान *aufmerksam* Jâǵń. 3,112. Pańkat. 183,9. 191, 10. Sâh. D. 59,5. nom. abstr. °नता Pańkat. 34,23: सावधानतया रक्षणीया.

अवधानिन् (von अवधान) adj. *aufmerksam* gaṇa इष्टादि.

अवधार (von धर् mit अव) m. = अवधारण 2: सर्वत्र यदवधारेणोच्यते (oder ist etwa अवधारणेनो° zu lesen?) स एकान्त: । क्वचित्तथा क्वचिदन्यथेति य: सो ऽनेकार्थ: । Suçr. 2,558,21. 559,2.

अवधारक (wie eben) adj. *genau bestimmend, sich auf Etwas streng beschränkend:* इष्टावधारकं (°धावकं Hdschr.) वाक्यमाशी: परिकीर्तिता Bharata zu Çâk. 51,16.

अवधारण (wie eben) n. 1) *Bestätigung, Bejahung:* अस्तीत्युत्पन्नस्य सन्नस्यावधारणम् Nir. 1,2. विषादे विस्मये कर्षे कोपे दैन्ये ऽवधारणे । प्रसादने ऽनुकम्पायां द्विस्त्रिरुक्तं वा न दुष्यति ॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 5,5. Diese Bedeutung haben bisweilen die Partikeln तु und हि AK. 3, 4,32,3.18. — 2) *genaues Bestimmen, Beschränken auf etwas Bestimmtes mit Ausschliessung alles Andern,* = इयत्तापरिच्छेद P. 2,1,8, Sch. एवावधारणे *die Partikel* एव *beschränkt auf das angegebene Maass* VS. Prât. 6,22. एवेत्यवधारणम् P. 8,1,62. यावदवधारणे 2,1,8 (mit folg. Beispiele beim Sch.: यावदमत्रं ब्राह्मणानामन्त्रयस्व *lade gerade so viele Brahmanen ein, als Geschirre vorhanden sind*). AK. 3,4,32,8. मात्रं कार्त्स्न्ये ऽवधारणे 25,180. इष्टतो ऽवधारणार्थ एवकार: P. 6,1,80, Sch. इष्टावधारणार्थश्चकार: 8,3,61, Sch. क्रुद्धे स्मेरमुखावधारणम् *dem Zornigen gegenüber beschränkt man sich auf ein lächelndes Gesicht*, d. i. *zeigt man nur ein läch. G.* Prab. 75,10. एते तावदर्थावधारणविधुरा: स्वाध्यायाध्ययनमात्रनिरता वेदविप्लावका एव 20,13. Vedântas. in Benf. Chr. 216,3. Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2.

अवधारणीय (wie eben) adj. *genau zu bestimmen:* विष्णोरिवास्यानवधारणीयमीदृक्तया रूपमियत्तया वा Ragh. 13,5.

अवधारित s. u. धर् mit अव; davon अवधारितिन् = अवधारितमनेन gaṇa इष्टादि.

अवधार्य (wie eben) adj. dass.: गुणवदगुणवद्वा कुर्वता कार्यमादौ परिणतिरवधार्या यत्नत: पण्डितेन Bhartṛ. 2,97.

अवधि (von धा mit अव) m. 1) *Aufmerksamkeit* (s. अवधान) H. an. 3, 341. Med. dh. 26. — 2) *Grenze, Grenzpunkt* AK. 3,4,102.189. Trik. 3, 3,214. H. 962. an. 3,341. Med. dh. 26. अथ पुनरेत्य तमवधिं संछादयति Çat. Br. 8,7,2,12. P. 5,3,35, Sch. Siddh. K. zu P. 1,1,34. मूलाच्छाखावधिर्गण्ड: *der Theil von der Wurzel bis zu den Aesten heisst* ग° H. 1120. कुरुक्षेत्रं द्वादशयोजनावधि Kur. *erstreckt sich auf 12* Jogana 950. अवधिभूत P. 1,4,24, Sch. स्मरशापावधि Kumâras. 4,43. शापदोषो ऽयं पुष्पदन्तागमावधि: Kathâs. 2,24. सावधिम् — तिलोत्तमाशापं कथयित्वा 9,52. अवधि adv. *bis*, am Ende eines comp.: व्याडी रक्षतु मे देहं तत: प्रत्यागमावधि Kathâs. 4,100. abl. अवधेस् dass.: शरावत्यास्तु यो ऽवधे: ॥ देश: प्राग्दक्षिण: प्राच्य: AK. 2,1,6.7. स्कन्ध: स्यान्मूलाच्छाखावधे: तरो: 2,4,2, 10. पूर्वे प्रक्रावधे: *die voranstehenden Wörter bis* प्रक्र 2,6,2,7. त्रिलिङ्गा वासितावधे: (die Wörter) *bis* वासित *sind trium generum* 2,9,44. शेषान्मासान्गमनदिवसस्थापितस्यावधे: *die übrig bleibenden Monate bis zu dem am Tage der Abreise festgesetzten Termin* Megh. 85. — 3) *District:* जनपदतदवध्योश्च P. 4,2,124. तदवधिरपि जनपद एव गृह्यते न ग्राम: Kâç. zu d. St. — 4) *Höhle* AK. 3,4,102. H. an. 3,341. Med. dh. 26. Vgl. अवट und अवटि. — 5) *Zeit* Trik. 3,3,214. H. an. Med. dh. Vgl. u. 2.

अवधिमत् (von अवधि) adj. *begrenzt, dessen Grenze bestimmt wird* P. 5,3,35, Sch.

अवधीरण (von अवधीरय्) n. oder °णा f. *Verstossung, Zurückweisung, Verschmähung:* विशङ्कसे यतो ऽवधीरणाम् (v. l. °णाम्) Çâk. 62. यस्मात्प्रणयावधीरणां शङ्कसे v. l. zu 62. कृतवत्यसि नावधीरणाम् — यदा मयि Ragh. 8,47.

अवधीरय् (von 1. अव + धीर), अवधीरयति *verstossen, zurückweisen, verschmähen* Dhâtup. 35,84, l. क्लिन्नवचनमवधीर्य Hit. 42,11. Çiç. 9,59. अवधीरित Hit. 22,3. 48,2. 60,10. Çâk. 140. 172. Prab. 102,19. Amar. 83. Kathâs. 15,75.

अवधूनन (von धूनय् mit अव) n. *das Schütteln* M. 3,230. Suçr. 2,201, 21. Sâj. zu Çat. Br. 1,1,4,4.

अवधृष्य (von धर्ष् mit अव), s. अनवधृष्य. Das Beispiel: यत्ते नियतं रक्षसं मृत्यो ऽनवधृष्यम् beim Sch. zu P. 8,1,18 ist aus AV. 8,2,10, wo नियानं und अनवधर्ष्यम् gelesen wird.

अवध्य (3. अ + व°) adj. *der nicht verletzt werden kann* oder *darf* H. 335. an. 3,476. Med. j. 68. VS. 8,46. M. 9,249. R. 5,23,25. 56,132. Brâhman. 2,29. Pańkat. I,217. 413. III,29. 182,3. Vet. 14,17. 27,6. अवध्यं दैवतै: R. 1,14,31. देवदानवयक्षाणामवध्यो ऽसि 14. अवध्या: सर्वभूतानां प्रमदा: 2,78,21.

अवध्यता (von अवध्य) f. *Unverletzbarkeit* Çat. Br. 11,5,2,1. R. 5,44, 10. शस्त्रेणावध्यता 3,7,21. अवध्यताम् — सुरराक्षसपन्नगै: Arǵ. 10,9.

अवध्यत्व (wie eben) n. dass. R. 6,36,30. देवदानव — पन्नगै: । अवध्यत्वम् 37,7. दैवात्सर्गादवध्यत्वम् Ragh. 10,44. सर्वावध्यत्वम् R. 5,58,14.

अवध्याश्व (अ° + अश्व) m. N. pr. eines Mannes Maitr. Up. in Ind. St. 1,276.

अवध्र (3. अ + व°) adj. *unschädlich, wohlthätig:* ज्योतिरदिते: Ṛv. 7, 82,10.

अवध्वंस (von ध्वंस् mit अव) m. 1) *Bestreuung* H. an. 4,324. Med. s. 47. — 2) *Staub, Mehl:* (तण्डुला) अवध्वंसं इवारुणा: AV. 5,22,3. — 3) *in-Stich-Lassung* H. an. Med. — 4) *Verachtung* diess.

अवध्वस्त (wie eben) adj. 1) *bestreut* AK. 3,2,43. H. 1476. an. 4,96. Med. t. 183. Kauç. 116. — 2) *getüpfelt*(?) Âçv. Çr. 9,4. — 3) *verlassen* H. an. Med. — 4) *verachtet* diess. Vgl. अपध्वस्त.

अवन (von अव्) n. 1) *Befriedigung* (तर्पण) AK. 3,3,4. H. 1502. — 2) *Freude, Wohlgefallen* (प्रीति) H. an. 3,356. Med. n. 27. — 3) *Wunsch*, zur Erkl. von एव Nir. 2,25. 12,21. — 4) *Gunst, Schutz* (रक्षण) H. an. Med. zur Erkl. von अवस् und ओमन् Nir. 2,24.25. 6,4. 10,33. भुङ्गो ऽनवने P. 1,3,66. Nalod. 1,4. — 5) *Eile* AK. 3,3,39, (Col. 38,) Sch.

अवनक्षत्र (अ° + न°) n. *das Verschwinden der Gestirne:* अवनक्षत्रे ऽवसितवति Kauç. 27. 30. 31.

अवनति (von नम् mit अव) f. *Niedergang:* गतवति — दिनकरे ऽवनतिम् Çiç. 9,8.

अवनद्ध (von नह् mit अव) 1) adj. *überzogen, bezogen:* चर्माव° *mit Haut* M. 6,76. — 2) n. *Trommel* Svâmin zu AK. 1,1,7,4 im ÇKDr. H. 287, Sch. Vgl. आनद्ध.

अवनम्र (अ° + न°) adj. f. आ *gebeugt:* पर्याप्तपुष्पस्तबकावनम्रा Kumâras. 3,54. पादाव° *bis zu den Füssen* Kathâs. 22,130. मूलमूलाव° 25,147.

अवनय m. = अवनाय Bharata zu AK. 3,3,27 im ÇKDr.

अवनयन (von नी mit अव) n. *das Hinabgiessen:* ध्रुवावनयनम् Âçv. Çr. 5,20. Kâtj. Çr. 8,5,24.

अवनाट (1. अव + नाट?) adj. f. आ *flachnasig* P. 5,2,31. AK. 2,6,1,45. H. 451. °टो पुरुषः, °टा नासिका, °टम् *Flachnasigkeit* P. 5,2,31, Sch. — Vgl. अवटीट, अवभ्रट.

अवनाय (von नी mit अव) m. P. 3,3,26. *Niedersetzung* AK. 3,3,27.

अवनि (von 1. अव) Uṇ. 2,98. f. 1) *Bahn, Lauf, Bett eines Flusses:* प्रत्नेतौ मह्लीमवनिं प्राभि मर्मृशत् (इति) ṚV. 1,140,5. स्वरन्त्यापो ऽवना परिज्रयः 5,54,2. चकारे मह्लीरवनीरह्मभ्यः 7,87,1. 1,62,10. — 2) *Strom, Fluss* Naigh. 1,13. आ वां रथो ऽवनिर्न प्रवत्वान् ṚV. 1,181,3. 186,8. गा न त्राणा अवनीरमुञ्चत् 61,10. सं यं स्तुभो ऽवनयो न यन्ति समुद्रं न स्रवतः 190,7. या रायोऽवनिर्महान् *der ein Strom von Gütern ist, der Grosse* 4,10. 2,13,7. 4,19,6. 5,11,5. 85,6. 6,61,3. 10,99,4. — 3) *Erde* Naigh. 1,1. AK. 2,1,3. H. 936. R. 1,37,24. 5,91,18. Pańkat. 163,6. Bhartṛ. 2,10. *Erdboden* Megh. 86. *Platz:* यूपकर्णी घृतावनी H. 825. Vgl. अवनी. — 4) nach Naigh. 2,5 अवनयः = अङ्गुलयः *Finger.*

अवनिपति (अ° + प°) m. *Herr der Erde, König* Pańkat. 28,20. Ragh. 10,87.

अवनिपाल (अ° + पा°) m. *Beschützer der Erde, König* Bhag. 11,26. Ragh. 11,93.

अवनिश्चय (von चि mit अव + निस्) m. *Erschliessung* (?) Z. d. d. m. G. 7,299, N. 3.

अवनी (von अवनि) f. 1) *Erde* Bharata zu AK. im ÇKDr. R. 4,57,2. 5,89,21. Pańkat. 236,9. Ghaṭ. 1. Vgl. अवनि 3. — 2) N. einer Pflanze, = त्रायमाणा (also in dieser Bed. von अव्) Râǵan. im ÇKDr.

अवनीपति (अ° + प°) = अवनिपति Kathâs. 24,12.

अवनीश (अ° + ईश) m. dass. Kaurap. 22.

अवनेग्य (von निज् mit अव) adj. *zum Abwaschen dienend:* उदकम् Çat. Br. 1,8,1,11.

अवनेजन (wie eben) n. 1) *das Abwaschen, Abspülen:* der Hände Çat. Br. 1,8,1,1. der Füsse M. 2,209. पित्र्यवनेजनम् Kâtj. Çr. 5,9,17. — 2) *Waschwasser:* हस्तावनेजनम् AV. 11,3,13. आपः पादावनेजनीः Ait. Br. 8,27. *Fusswasser* Kauç. 90.

अवन्तक N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 241,8.

अवन्ति Uṇ. 3,50. 1) m. pl. N. eines Landes und des dasselbe bewohnenden Kriegerstammes Trik. 2,1,9. H. 956. P. 4,1,171, Sch. Vop. 6,52. MBh. 6,350. Hariv. 2023. VP. 187. Râǵa-Tar. 4,162. अवन्त्यः (acc. pl.!) AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93,39. अवन्तिविषय Pańkat. 240,11. अवन्तिदेश Kathâs. 10,19. Vgl. अवन्तिपुर, अवन्तिका, अवन्ती. — 2) m. Name eines Flusses Uṇâdik. im ÇKDr. Wils. im VP. 185, N. 80: अवन्ती.

अवन्तिका (von अवन्ति) f. = अवन्ती 1. Skanda-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 1242.

अवन्तिदेव (अ° + दे°) m. N. pr. = अवन्तिवर्मन् Râǵa-Tar. 5,122.

अवन्तिन् id. Râǵa-Tar. 5,17.

अवन्तिपुर (अ° + पु°) 1) n. a) *die Stadt der* Avanti, Uǵǵajinî Hariv. 4906. Vgl. अवन्ती. — b) N. einer von Avantivarman in Kâçmîra gegründeten Stadt Râǵa-Tar. 5,44. — 2) f. °री Uǵǵajinî Mṛkkh. 2,3.

अवन्तिब्रह्म (von अ° + ब्रह्मन्) m. N. eines von Brahmanen bewohnten Gebietes (जनपद) P. 5,4,104, Sch. = अवन्तिषु ब्रह्मा Vop. 6,52.

अवन्तिवर्मन् (अ° + व°) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. 4,718. 5,2.fgg.

अवन्तिसोम (अ° + सोम) m. *saure Grütze* AK. 2,9,39. H. 415. Hâr. 115.

अवन्तिस्वामिन् (अ° + स्वा°) m. N. eines von Amantivarman erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 5,45.

अवन्ती (von अवन्ति) f. P. 4,1,65, Sch. 1) Uǵǵajinî, die Hauptstadt von Avanti, H. 976. N. 9,21. Megh. 31, v. l. — 2) *Königin von* Avanti, f. zu आवन्त्य P. 4,1,176, Sch. — 3) N. eines Flusses, s. अवन्ति 3.

अवन्तीश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. eines von Avantivarman erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 5,45.

अवन्त्यश्मक (अ° + अश्मक) n. mit Umstellung der Glieder zusammeng. gaṇa राजदन्तादि, अवन्त्यश्मकाः gaṇa कार्तकौजपादि.

अवपाक (von 3. अ + वपा) adj. *ohne Netz (omentum)* Çat. Br. 13,7,1,9. Kâtj. Çr. 21,2,8.

अवपाटिका (von पट् mit अव) f. *Zerreissung der Vorhaut* Suçr. 1,297, 2.7. 87,1.

अवपात (von पत् mit अव) m. 1) *Herabfall, Niederfall, das Niederfliegen:* अनवपाताय Ait. Br. 4,19. जलं कूलावपातेन प्रसन्नं कलुषायते Mṛkkh. 148,17. अधश्चरणावपातं (adv.) भूमौ निपत्य (आ) Bhartṛ. 2,16. कपोतावपात Hit. 14,19. श्येनावपातमवपत्य Prab. 66,14. शस्त्रावपात *Niederfall einer Waffe, Verletzung mittelst einer Waffe* Jâǵń. 2,277. — 2) *eine zum Fangen des Wildes gegrabene Grube* Trik. 3,2,15. H. 931. अवपातमग्नः करीव Ragh. 16,78.

अवपातन (von पत् im caus. mit अव) n. *das Niederfällen, Niederwerfen, Umwerfen:* द्रुमाणाम् M. 11,64. कुड्याव° Jâǵń. 2,223.

अवपात्रित (von 1. अव + पात्र) adj. *von der Gemeinschaft der Geschirre ausgeschlossen,* = भिन्नोदकीकृत Dâjabh. 161,9—11. — Vgl. अपपात्रित.

अवपान (von पा, पिबति mit अव) n. 1) *das Trinken, Tränken:* शत्तमः सोमो भूत्ववपानेषु ṚV. 1,136,4. सोमो ऽवपानमस्तु ते 10,43,2. — 2) *die Tränke:* ऋश्यो न तृष्यन्नवपानमा गहि ṚV. 8,4,10. मापं स्थातं महिषेवावपानात् 10,106,2. 7,98,1.

अवपाशित (von 1. अव + पाश) adj. *über den eine Schlinge gezogen worden ist:* पश्याम्येव हि कण्ठे त्वां कालपाशावपाशितम् R. 3,59,18.

अवपीड (von पीड् mit अव) m. 1) *Druck* Suçr. 2,202,4. — 2) *eine der fünf Formen von Niese- oder Kopfreinigungsmitteln* (नस्य) Suçr. 2, 42,8. 120,4. 128,15. 236,1.3. 238,16.

अवपीडन (wie eben) 1) n. a) *Druck* Suçr. 1,290,18. — b) *Niesemittel* Suçr. 2,41,15. Vgl. अवपीड. — 2) f. °ना *Verletzung:* अङ्गाव° M. 8,287.

अवप्रज्ञान (von प्रज्ञ् = पर्ज् = पृज्, mit अव) m. *Ende eines Gewebeaufzuges* (Gegens. प्रवयण): अवप्रज्ञानतम् Ait. Br. 3,10.

अवफ (1. अव + फ, vgl. फट्) m. *laute Blähung:* आकाशमवफेन गन्धयति Kauç. 115.

अवबधा = अबधा = आबाधा *Segment der Basis eines Dreiecks* Colebr. Alg. 70.

अवबन्ध (von बन्ध् mit अव) m. *Vorfall* oder *Lähmung des Augenlides, Blepharoptosis:* वर्त्माव° Suçr. 2,306,12. व्याधिर्वर्त्मावबन्धकः 307,19 (vgl. बन्धो वर्त्मनः 309,1).

अवबाहुक (von 1. अव + बाहु) m. *Krampf im Arm* Suçr. 1,257,2. 2,43,17.

अवबोध (von बुध् mit अव) m. 1) *das Wachen, Wachsein* (Gegens. स्वप्न) Bhag. 6,17. Kumâras. 2,8. — 2) *das Wahrnehmen, Erkennen, Kennenlernen, Erkenntniss:* ज्ञानं सम्यगवबोधः P. 1,3,47, Sch. प्रतिकूलेषु तैक्ष्ण्यस्यावबोधः क्रोध इष्यते Sâh. D. 75,22. बभूव सान्द्रे रजस्यात्मपरावबोधः Ragh. 7,38. भावावबोध 5,64. तद्भाव° Prab. 69,16. 70,2. 98,16. 106,6. स्वात्माव° 1,8. Bhartr. 3,91. Burn. Intr. 518, N. 2.

अवबोधन (von बुध् mit अव) n. *Erkenntniss:* बालावबोधनार्थम् Pańkat. 5,13. वार्तामात्राव° Daçak. in Benf. Chr. 180,8.

अवब्रव (von ब्रू mit अव) m. *üble Nachrede,* s. अनवब्रव.

अवभञ्जन (von भञ्ज् mit अव) n. *das Zerbrechen, Abreissen* Suçr. 1,85,9.

अवभाषण (von भाष् mit अव) n. *das Reden* Sâh. D. 69,17.

अवभास (von भास् mit अव) m. 1) *Glanz, Schein:* अनग्न्यावभासः Kauç. 130. समस्तजगदव° Çaṅkar. in Wind. Sancara 129. शुक्लाव° *weiss aussehend* Suçr. 2,268,15. पीतावभासता *gelbliches Aussehen* 1,49,20. — 2) *das Erscheinen, Offenbarwerden* Vedântas. in Benf. Chr. 217,11. — 3) *Raum, Bereich:* बालानां श्रवणावभासमागच्छामि *ich komme in den Bereich des Hörens der Kinder,* d. h. *ich werde bei ihnen bekannt* Saddh. L. in Burn. Intr. 596. Vgl. अवकाश.

अवभासक (von भास् im caus. mit अव) adj. *ausstrahlend* Vedântas. in Benf. Chr. 219,12.

अवभासकर (अ° + क°) m. N. eines Gottes Lalit. 267.

अवभासप्रभ (von अ° + प्रभा) m. pl. eine Klasse von Göttern Burn. Lot. de la b. l. 3.

अवभासप्राप्त (अ° + प्राप्त) N. einer Welt Burn. Intr. 89.384.

अवभासिन् (von भास् mit अव) adj. *schimmernd, schillernd:* त्वच् Suçr. 1,326,2.

अवभृथ (von भर् mit अव) m. Uṇ. 2,3. P. 6,2,144, Sch. *Entledigung;* so heisst *das Reinigungsbad für die Opfernden und die gebrauchten Gefässe,* welches viele heilige Handlungen schliesst. AK. 2,7,27. H. 834. अच्छावभृथमोजसा Ṛv. 8,82,23. अवभृथमेव (wohl unricht. Accent) तदुपावैति AV. 9,6,63. VS. 3,48. 8,27.59. 18,21. 19,28. उन्मुच्य कृष्णाजिनमवभृथमभ्यवैति Ait. Br. 1,3. 7,17. Çat. Br. 2,5,2,46. 3,4,3,1. 4,4,5,1.10.fgg. 5,3,5,26. u. s. w. यो ह वा अयमपामावर्तः स हावभृथः 12,9,2,4. अवभृथमभ्यवयन्ति Pańkav. Br. in Ind. St. 1,34,16. Shaḍv. Br. 3,1 ebend. 36,19. नावभृथं सरस्वत्याम् (अभ्यवेयुः) Kâtj. Çr. 24,6,22. प्रतिपर्वावभृथाः 22,7,16. 4,3,5. 5,2,21. 4,33. u. s. w. अवभृथवत् 19,5,11.16. 26,7. अवभृथेष्टि 5,12. 7,11. 2,8,17. — Âçv. Çr. 6,10.13. Gṛhj. 1,10. 6,13. Kauç. 140. Khând. Up. 3,17,5. M. 11,82. Jâǵń. 3,244. Indr. 5,29. MBh. 12,240. R. 4,22,32. Ragh. 1,84. 6,61. 9,18. 11,31.

अवभेदिन् (von भिद् mit अव) adj. *zerspaltend* VS. 16,34.

अवभ्र (von भर् mit अव) m. *das Forttragen,* s. अनवभ्र.

अवभ्रट (1. अव + भ्रट?) adj. *flachnasig* P. 5,2,31. AK. 2,6,1,44. H. 451. °टः पुरुषः, °टा नासिका, °टम् *Flachnasigkeit* P. 5,2,31, Sch.

अवम (von 1. अव) Uṇ. 5,54 (अवम). Kâç. zu P. 4,3,8. 1) adj. f. आ. *a) der unterste,* auch in übertr. Bed. (Gegens. परम) AK. 3,2,3. H. 1442. परमे सधस्थे यद्वावमे (= अन्तिकनामन् Naigh. 2,16) वृजने Ṛv. 1,101,8. 108,9.10. 7,32,16. अग्निर्वै देवानामवमो विष्णुः परमः Ait. Br. 1,1. अवमा मात्रा यदङ्गुलयः Çat. Br. 10,2,1,2. अलकानवमां (*nicht schlechter als A.*) पुरीम् Ragh. 9,14. Nach einem nom. act. (behält seinen Ton) im comp. P. 6,2,25. गमनावमम् Sch. Vgl. अनवम. — *b) der nächste:* बहूनामवमाय सख्ये Ṛv. 2,35,12. स त्वं नो अग्ने ऽवमो भवोती नेदिष्ठो अस्या उषसो व्युष्टौ 4,1,5. या त ऊतिरवमा या परमा या मध्यमा 6,25,1. आ वां रथमवमस्यां व्युष्टौ सुम्नायवो वृषणो वर्तयन्तु 7,71,3. 1,105,4. 3,30,16. — *c) der letzte, jüngste:* ये मध्यमास उत नूतनास उतावमस्य पुरुहूत बोधि Ṛv. 6,21,5. — *d) abnehmend, um — weniger:* एकावमान्यसुराणां (छन्दांसि) ततः पञ्चदशान्तरात् Ṛv. Prât. 16,3. — *e)* पितर अवमाः Agnisv. in Ind. St. 2,90, N.; s. ऊम. — 2) n. तिथ्यन्तद्वयस्पृष्टैकदिनवारः Ǵjot. im ÇKDr. *a lunar day, exactly coinciding with a solar one* Wils.

अवमताङ्कुश (अवमत [s. u. मन् mit अव] + अङ्कुश) m. *ein hartnäckiger Elephant, der des Hakens spottet,* H. 1222.

अवमति (von मन् mit अव) m. *Herr, Gebieter* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अवमन्तर् (wie eben) m. *Verächter* M. 2,163. Mṛkkh. 19,25. पराव° R. 3,37,23. युद्धाव° Pańkat. III,25.

अवमन्तव्य (wie eben) adj. *gering zu achten, zu verachten:* बालो ऽपि नावमन्तव्यो मनुष्य इति भूमिपः M. 7,8. स त्वया नावमन्तव्यः R. 2,39,25. न तु ते सो ऽवमन्तव्यः 3,75,66.

अवमन्थ und अवमन्थक (von मन्थ् mit अव) m. *eine Beulenkrankheit* Suçr. 1,59,4. 299,2. 2,124,6. — 1,59,18. 2,92,8.

अवमर्द (von मर्द् mit अव) m. *Bedrängung, das in-die-Enge-Treiben* AK. 2,8,2,78. H. 800. Med. d. 45 (= अभिमर्द). स च त्वमासाद्य रणावमर्दं परिश्रमं गच्छसि निश्चितार्थः R. 5,43,7. बलावमर्दस्त्वयि संनिविष्टो यथा न गर्ह्येयुरुदारसत्त्वाः 11. MBh. 12,2183.

अवमर्दन (wie eben) 1) adj. *bedrängend:* शत्रुबलावमर्दनः R. 3,35,114. — 2) n. *a) das Reiben:* हस्तपादाव° Pańkat. 34,12. — *b) das Bedrängen:* रामरणाव° R. 3,25,26. इन्द्रजिद्रथाव° 6,69, in der Unterschr.

अवमर्दिन् (wie eben) adj. *bedrängend:* वैरिवंशाव° Kathâs. 23,58.

अवमर्श (von मर्श् mit अव) m. *Berührung:* कृतावमर्षा (lies °र्शा) Çâk. 116, v. l. für अभिमर्श. Vgl. अनवमर्शम्.

अवमान (von मन् mit अव) m. *Geringachtung* M. 2,162. Bhag. 14,25, v. l. (für अपमान). R. 2,22,3. 4,34,31. Kathâs. 6,119. 10,34. राजाव° (doppelsinnig) 20,21.

अवमानन (von मन् im caus. mit अव) n. und °ना f. dass. AK. 1,1,2,23. H. 1479, Sch. स्वावमानन (obj.) H. 321. Sâh. D. 64,8. भृत्याव° (subj.) Kathâs. 1,66.

अवमानिन् (von मन् mit अव) adj. *geringachtend, verschmähend:* सर्वलोकाव° R. 5,81,6. उपस्थितश्रेयो ऽव° Çâk. 91,16.

अवमान्य (von मन् im caus. mit अव) adj. *gering zu achten* M. 9,82.

अवमार्जन (von मार्ज् mit अव) n. *das Abgestreifte, Abgeriebene* RV. 1, 163, 5.

अवमूर्धशय (1. अव-मूर्धन्+शय) adj. *mit herabhängendem Kopfe ruhend* P. 3,2,15, Vârtt. 3, Sch. gaṇa पार्श्वादि.

अवमृश्य (von मर्श् mit अव) adj. *berührbar:* अनवमृश्यैः (राक्षसैः) Çat. Br. 1,4,3,1.

अवय (von अवि) in शतावय adj. *hundert Schafe zählend:* सनत्साश्व्यं पशुमुत गव्यं शतावयम् RV. 5,61,5.

अवयजन (von यज् mit अव) n. *Sühnung, Reinigung* VS. 8,13. 20,17.

अवयव m. *Glied, Theil* AK. 2,6,2,21. 3,4,118. H. 566. Çvetâçv. Up. 4,10. M. 1,16—18. Suçr. 2,132,20. Hit. III,83. Ragh. 12,43. Amar. 40. 46. P. 1,1,46, Sch. 2,2,1, Sch. Sâh. D. 13,14. शरीराव° P. 5,1,6. साल्वाव° 4,1,173. Am Ende eines adj. comp. f. आ Pañkat. 46,2. Ragh. 3,7. Die अवयवाः: *Schlussglieder* bilden den 7ten पदार्थ in der Logik des Njâja-Systems Njâja-S. 1,1.32. Madhus. in Ind. St. 1,18,24. Z. d. d. m. G. 6,4. Verz. d. B. H. No. 663.668.671.

अवयविन् (von अवयव) adj. *aus Gliedern* oder *Theilen bestehend; ein Ganzes* P. 2,2,1, Sch. Sâh. D. 13,14. Njâja-S. 1,32—34. Z. d. d. m. G. 6,14, N. 2.

अवया (von या mit अव) adj. *weichend, ablassend,* s. अनावया.

अवयाज् (von यज् mit अव) f. P. 3,2,72. Vop. 26,65. Declin. (nom. °यास्) P. 8,2,67. Vop. 3,107—109.136. *Opferantheil:* अस्ति हि ष्मा ते शुष्मिन्नवयाः RV. 1,173,12. या तेषामवया दुरिष्टिः AV. 2,35,1.

अवयातर् (von या mit अव) m. *Abwender, Besänftiger:* अवयाता हळसो दैव्यस्य (vgl. AV. 2,2,2) RV. 8,48,2. दुर्मतीनाम् 1,129,11.

अवयातहेळस् (अवयात [von या mit अव] + हे°) adj. *dessen Groll besänftigt, versöhnt ist* RV. 1,171,6.

अवयान (von या mit अव) 1) *das Heruntergehen* (Gegens. उद्यान) AV. 8,1,6. — 2) *Rückzug* Lalit. 150, N. 4. Vgl. अपयान. — 3) *Besänftigung, Aussöhnung:* इयं धीर्भूया अवयानमेषाम् RV. 1,185,8.

अवयुन (3. अ + व°) adj. *unkenntlich, wirre:* तमः RV. 6,21,3.

अवर (von 1. अव) 1) adj. f. आ, Declin. P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9.12. 37. Gegens. पर. *a) unten befindlich, der untere:* अवरे वृजने RV. 2,24, 11. आ समुद्रादवरादा परस्मात् 7,6,7. 10,120,7. AV. 1,8,3. 12,4. 7,41,1. शं ते परेभ्यो गात्रेभ्यः शमस्त्ववरेभ्यः VS. 23,44. 7,5. compar. अवरतर Çat. Br. 3,1,2,1. Uebertr. *niedrig, gering, wenig geachtet* Çat. Br. 5, 1,2,12. प्राणेन रक्षन्नवरं (die Mâdhj.-Rec. Çat. Br. 14,7,1,13 hat st. d.: अपरं) कुलायम् Bṛh. Âr. Up. 4,3,12. कर्मन् Muṇḍ. Up. 1,2,7. न नरेणावरेण प्रोक्त एषः Kathop. 2,8. श्रद्दधानः शुभां विद्यामाददीतावरादपि। अन्त्यादपि परं धर्मम् M. 2,238. अवरवर्णज 3,241. 9,248. अदीर्घकाले न तु देवि जीविते वृणे ऽवराम मह्यमधर्मतः R. 2,21,62. दूरेण ह्यवरं (*bedeutend weniger werth*) कर्म बुद्धियोगात् Bhag. 2,49. प्रथमावरत्वम् *die höchste und niedrigste Stellung* Kumâras. 7,44. अवरावर *der allerniedrigste:* न हि प्रकृष्टान्प्रेष्यांस्तु प्रेषयन्त्यवरावरान् R. 5,53,24. 69,21. Vgl. अनवर. — *b) der hintere, nachstehend, nachfolgend, später, jünger* H. 1542. मनोजवा अवर इन्द्र आसीत् RV. 1,163,9. ब्राह्मणो होतुरवरो निषीदन् 10,88,19. अनु यत्पूर्वा अरुहत्सनाजुवो नि नव्यसीष्ववरासु धावते 1,141,5. पृच्छन्तो ऽवरासः पराणि 6,21,6. प्रथमच्छदवरां आ विवेश 10,81,1. Nir. 1,20. अवरं स्वाहाकारं करोति परां देवताम् Çat. Br. 4,1, 1,23. अन्तरं मृत्योरमृतमित्यवरं ह्येतन्मृत्योरमृतम् 10,5,2,4. 12,2,3,6. अवरपुरुषाः *die Nachkommen* Khând. Up. 4,11,2. चतुरो ऽवरान् *die 4 folgenden* M. 3,23. दत्तो विवस्वानवरो (*darauf*) ऽरिष्टनेमिस्तथैव च। काश्यपश्च u. s. w. R. 3,20,9. पूर्वजे ऽवरः पुत्रो ज्येष्ठो राज्ये ऽभिषिच्यते 2,110, 36. P. 3,3,136. अवरोक्त *zuletzt genannt* Kâtj. Çr. 1,10,5. श्रुतेन बालस्थानेन जन्मना चावरो ह्यहम् R. 2,106,22. मासेनावरो मासावरः Siddh. K. zu P. 2,1,31. यदवरं कौशाम्ब्याः, यदवरमाग्रहायण्याः Sch. zu P. 3,3, 136.137. रामाद्दर्षणाधो ऽनन्तो ऽवरः Vop. 5,10. कृष्णादवरो गदः 21. कालावर *der Zeit nach später* 3,37, Çl. 3. जरावराः *die auf* जरा *folgenden* (Wörter) AK. 2,6,2,49. — *c) westlich* Çat. Br. 1,6,3,11. — *d) näher:* अवरां चक्रियावसे RV. 2,34,14. परो यदात्यवरेण पित्रा 6,9,2. शिशानो ऽवरं परं च 10,87,3. 1,155,3. 8,64,15. 9,97,17. 10,15,1. 56,6.7. 88,17. यमः परो ऽवरो विवस्वान्ततः परं नाति पश्यामि किं चन AV. 18,2,33. 1, 17,2. 5,11,5. 24,6. 10,7,21. — *e)* am Ende eines adj. comp. nach einem Wort, das ein Grössenverhältniss bezeichnet: *das Mindeste, das niedrigste Maass, der niedrigste Betrag:* इषुमात्रावरं स्थण्डिलमुपलिप्य Âçv. Gṛhj. 1,3. संवत्सरावरेषु (*wenigstens ein Jahr während*) सत्रेषु Kâtj. Çr. 13,4,5. त्रिरात्रावरम् 4,11,3. दशावरा (*aus Zehnen zum Mindesten bestehend*) परिषत् M. 12,110—112. त्र्यवर *wenigstens drei* 3,187. 8,60. Jâǵn. 2,69. त्र्यवरम् *wenigstens dreimal* M. 11,80. कार्षापणावर 8,274. 10,120 (an beiden Stellen von den Erkll. sehr künstlich gedeutet). Verz. d. B. H. No. 1149.1150. — 2) f. °रा *a) Hintertheil des Elephanten* H. 1228, Sch. an. 3,515. Vgl. अपर 3, *b.* — *b)* ein Bein. der Durgâ H. an. Viçva im ÇKDr. — 3) n. *Hintertheil des Elephanten* AK. 2,8,2,8. Trik. 2,8,39. Med. r. 108. Vgl. अपर 4, *b.* — Vgl. परावर und परोऽवर.

अवरङ्गसाह die sanskritisirte Form von Aurungzeb Ind. St. 2,245,27.

अवरज (अ° + ज) adj. 1) *niedrig geboren,* subst. Çûdra M. 2,223. — 2) *nachgeboren, jünger:* अस्य चावरजं विद्धि भ्रातरं मां तु लक्ष्मणम् R. 3, 75,10. subst. m. *ein jüngerer Bruder* AK. 2,6,1,43. H. 552.9. R. 3,1,6. 18. 6,13,6. f. °जा *eine jüngere Schwester* Ragh. 6,58.84. 12,32.

अवरत s. u. रम् mit अव und अनवरत.

अवरतस् (von अवर) adv. P. 5,3,29. °तो वसति, आगतः, रमणीयम् Sch.

अवरति (von रम् mit अव) f. *das Nachlassen, Aufhören* AK. 3,3,38. H. 1522.

अवरपरम् (von अवर + पर) adv. *nacheinander, aufeinander:* यस्मिंत्समुद्रो द्यौर्भूमिस्त्रयो ऽवरपरं श्रिताः AV. 11,3,20.

1. अवरवर्ण (अ° + व°) m. *eine niedrige, verachtete Kaste:* अवरवर्णज M. 3,241. 9,248.

2. अवरवर्ण (wie eben) m. *ein Mann aus einer verachteten Kaste, ein Çûdra* AK. 2,10,1.

अवरवर्णक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवरव्रत (अ° + व्रत) m. *Sonne* Trik. 1,1,98. — Vgl. अर्कव्रत.

अवरशिला (अ°+शि°) f. N. pr. eines buddh. Klosters Hiouen-Thsang 188. — Vgl. पूर्वशिला.

अवरशैल (von अवरशिला) m. pl. N. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357. — Vgl. पूर्वशैल.

अवरस्तात् (von अवर) adv. P. 5,3,29.41. °स्तादसति, आगतः, रमणीयम् Sch.

अवरस्पर (अवरस्, nom. von अवर, + पर; Padap.: अवरऽपर) adj. *der hintere voran, verkehrt, verworren* VS. 30, 19.

अवरह्नस् (von 1. अव + रह्नस्) P. 5,4,81. Vop. 6,81.

अवरार्ध (अ° + अर्ध) m. *der geringste Theil, das Minimum:* द्व्यत्तवरार्ध *zum Mindesten zweisilbig* P. 5,4,57. Nach den Sch.: *dessen Hälfte zum Mindesten zweisilbig ist* (द्व्यत्तवर + अर्ध). अवरार्धम् adv. *in einer bestimmten Folge der Theile, successiv:* सकृत्कर्म पितृणामवरार्धं देवानाम् Kauç. 1. अवरार्धतस् adv. *von unten her:* अवरार्धतश्चैव परार्धतश्च परिगृह्य Çat. Br. 9,1,2,16.

अवरार्ध्य (von अवरार्ध) P. 4,3,5. 1) adj. *auf der unteren (näheren) Seite befindlich:* अग्निर्वै यज्ञस्यावरार्ध्यो विष्णुः परार्ध्यः Çat. Br. 3,1,2,1. 5,2,2,6. *von unten anfangend:* एष वावरार्ध्यो भूमा यदेका च दश च Çat. Br. 9,1,2,16. Uebertr. in अनवरार्ध्य (s. d.). — 2) n. *das Mindeste, Minimum:* दशगवावरार्ध्या दक्षिणा Kauç. 82. Vgl. अवर 1, *e.* und अवरार्ध.

अवरिका = अवारिका ÇKDr. u. अवारिका.

अवरीण (von अवर) adj. *erniedrigt, getadelt* AK. 3,2,43. — Vgl. अधरीण.

अवरीयस् (3. अ + व°) m. N. pr. ein Sohn des Manu Sâvarṇa Hariv. 465.

अवरुद्धि (von रुध् mit अव) f. *Festhaltung, Inbeschlagnahme, Gewinnung*, stets im dat.: इन्द्रियाणां वीर्याणामवरुद्ध्यै Ait. Br. 1,12. सर्वेषां कामानामवरुद्ध्यै 2,17. 8,27. Çat. Br. 2,1,1,7. 3,4,15. 3,2,1,33. u. s. w.

अवरूप (अ° + रू°) adj. f. आ *ungestalt, ausgeartet:* या ते दीप्तिरवरूपा जातवेदः Kauç. 130.

अवरेण (instr. von अवर) *unter*, mit dem acc.: याश्चैतं परेणापो याश्चावरेण Çat. Br. 7,1,1,24.

अवरोकिन् (von रुच् mit अव) adj. *glänzend, scheinend:* श्वेता अवरोकिणः *weissglänzend*, viell. *röthlichweiss* VS. 24,6.

अवरोचक (अव + रो°) m. *Appetitlosigkeit* Suçr. 2,214,5.

1. अवरोध (von रुध् = रुह् mit अव) m. 1) *Bewegung nach unten, Senkung:* अच्युतो ऽयं रोधावरोधाद्ध्रुवो राष्ट्रे प्रतितिष्ठति Kauç. 98. — 2) *Senker, Wurzeltrieb;* von den *Luftwurzeln* des indischen Feigenbaums Ait. Br. 7,30. *den Ausläufern* der Dûrvâ (*Cynodon dactylon*) 8,8. Vgl. अवरोह 3.

2. अवरोध (von रुध्) m. 1) *Hemmung, Verhaltung, Störung* Suçr. 2, 52,11. 266,21. अन्तः प्राणाव° Mṛkkh. 1,2. तपोवनाव° Çâk. Ch. 41,6 (v. l. उपरोध). — 2) *Einschliessung, Belagerung:* दुर्गाव° Hit. 102,1. 104, 4.6. — 3) *Verhüllung* (तिरोधान) H. an. 4,147. Med. dh. 39. — 4) *der Hemmende, Wächter* Suçr. 1,89,4. — 5) *königliches Gynaeceum, die Weiber des Königs* (pl.) AK. 2,2,11. H. 727. an. Med. R. 1,3,28. परदारावरोधस्य मुतस्य च निरीक्षणम् 5,14,56. Ragh. 1,32. 4,68.87. 6,48. 16, 58. Kumâras. 7,73. राजावरोधानाम् Kathâs. 12,55. अवरोधगृह Çâk. 100. 139. *der königliche Palast* H. an.

अवरोधक (wie eben) adj. *im Begriff einzuschliessen, zu belagern*, mit dem acc.: कस्यचित्त्वथ कालस्य सांकाश्यादागतः पुरात्। सुधन्वा वीर्यवान्राजा मिथिलामवरोधकः ॥ R. 1,71,16.

1. अवरोधन (von रुध् = रुह् mit अव) n. *absteigende Bewegung, das Absteigen* (Gegens. उद्रोधन): संवत्सरस्य Ait. Br. 4,4.

2. अवरोधन (von रुध् mit अव) n. 1) *Belagerung:* लङ्काव° R. 1,3,33. — 2) *ein verschlossener, geheimer Ort, das Innerste:* दिवः ṚV. 9,113, 8. — 3) *Gynaeceum* AK. 2,2,11. H. 727.

अवरोधिक (von 2. अवरोध) m. *Aufseher eines Gynaeceums* H. 726.

अवरोह (von रुह् mit अव) m. 1) *das Herabsteigen* Trik. 3,3,455. H. an. 4,336. Med. h. 27. — 2) *das Aufsteigen* (? आरोह) Med. — 3) *Senker, Wurzeltrieb;* von den *Luftwurzeln* des ind. Feigenbaums AK. 2,4,1, 11. (तरोरङ्घ्रि) H. an. Kauç. 57. अवरोहशताकीर्णं वटमासाद्य तस्थतुः R. 2,52, 96. = लताद्रुम Trik. H. an. 4,335. Med. h. Vgl. 1. अवरोध 2. — 4) *Himmel* Trik. 1,1,4. 3,3,455 (lies त्रिदिवे).

अवरोहक (wie eben) s. अश्वावरोहका.

अवरोहण (wie eben) n. *das Herabsteigen* Kâtj. Çr. 18,3,9. व्योमाव° *das sich-vom-Himmel-Herablassen* Kathâs. 20,179.

अवरोहवत् (von अवरोह) gaṇa बलादि. m. *der indische Feigenbaum;* vgl. अवरोहिन्.

अवरोहशायिन् (अ° + शा°) m. *der indische Feigenbaum* Râgan. im ÇKDr.

अवरोहिका (von अवरोहक) f. N. eines Strauchs, *Physalis flexuosa L.* (अश्वगन्धालता), Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अश्वारोहा, अश्वावरोहिका.

अवरोहित (von रुह् mit अव) gaṇa उत्करादि; davon adj. °तीय nach P. 4,2,90.

अवरोहिन् (von अवरोह 3.) gaṇa बलादि. m. *der indische Feigenbaum* Râgan. im ÇKDr.

अवर्चस् (3. अ + व°) adj. *unansehnlich, unbedeutend* AV. 4,22,3. — 2) *ohne die heilige Würde* (ब्रह्मवर्चस) Çat. Br. 5,2,5,12.

अवर्त्रिवस् (3. अ + व° von वर्त्) adj. *der Etwas nicht hindert, nicht hindern kann:* तुराणामतुराणां विशामवर्जुषीणाम्। समैतु विश्वतो भगो अन्तर्हस्तं कृतं मम ॥ AV. 7,5,2.

1. अवर्ण (3. अ + वर्ण) m. *Vorwurf, Tadel* AK. 1,1,5,13. H. 271. सोऽहं न तत्पूर्वमवर्णमीशे Ragh. 14,38. न चावदद्भर्तुरवर्णम् 57.

2. अवर्ण (wie eben) adj. *ohne Merkmale* Çvetâçv. Up. 4,1.

अवर्तन (आ°?) N. pr. einer Weltinsel Bhâg. P. in VP. 175, N. 3.

अवर्तमान (3. अ + व°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अवर्ति (von अर्त् mit अव) f. *Herabgekommenheit, Noth, Mangel:* किमङ्ग वां प्रत्यवर्तिं गमिष्ठाहुर्विप्रासः ṚV. 1,118,3. अवर्त्या शुन आन्त्राणि पेचे 4,18,3. AV. 4,34,3. 9,2,3. 4,17. 12,2,35. 5,36. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः 10,2,10. — VS. 30,12 hat अवऋति.

अवर्त्र (3. अ + व°) adj. *nicht umwendend* ṚV. 6,12,3.

अवर्धमान (3. अ + व°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अवर्मन् (3. अ + व°) adj. *ohne Rüstung* AV. 11,10,23.

अवर्य (von अवर), अवर्यति *niedriger werden* (?) gaṇa कण्ड्वादि.

अवर्ष (3. अ + वर्ष) m. *Mangel an Regen, Dürre* R. 3,35,28. 6,9,38.

अवर्षण (3. अ + व°) n. dass. Vet. 27,2.

अवर्षुक (3. अ + व°) adj. *nicht regnend:* वृष्टिं तेदोषधिभिर्नाना कुर्यादवर्षुको ह स्यात् Çat. Br. 12,1,1,3.

अवर्ष्य (3. अ + व°) adj. *im regenlosen, heitern Wetter thätig* VS. 16,38.

अवलक्ष = वलक्ष adj. *weiss*, m. *die weisse Farbe* Svâmin zu AK. 1,1,4,22 im ÇKDr.

अवलग्न (von लग् mit अव) 1) adj. *herabhängend* (लग्न) H. an. 4,155. Med. n. 159. — 2) m. n. *Taille* AK. 2,6,2,30. H. 607. an. Med.

अवलम्ब (von लम्ब् mit अव) m. 1) *das an-Etwas-Herabhängen, das sich-an-Etwas-Hängen, auf-Etwas-Stützen* (auch in übertr. Bed.): तन्तुजालावलम्बाः (चन्द्रकान्ताः) Megh. 71. चित्रलेखादत्तहस्तावलम्बा Vikr. 11,1. कुनृपतिभवनद्वारसेवाव° Bhartr. 1,66. — 2) *Stütze, Anhalt:* सावलम्बगमना Ragh. 19,50. नभसि निरवलम्बे Kât. 1. संततिच्छेदनिरवलम्बानां कुलानाम् Çâk. 91,12. — 3) *Anhang:* पृष्ठ्याव° N. einer Ceremonie: त्रिकद्रुकाः पृष्ठ्यावलम्ब इति पशुकामस्येति Âçv. Çr. 10,3. Kâtj. Çr. 23,3,2.14.28. Maç. 7,12 in Verz. d. B. H. 73. — 4) *eine senkrechte Linie* Wils.

अवलम्बक (wie eben) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II,157 (III,52).

अवलम्बन (wie eben) n. *das sich-an-Etwas-Hängen, auf-Etwas-Stützen, an-Etwas-Halten:* शिक्याव° Suçr. 1,171,21. मम नैव (वेत्रयष्टिः) जाता — अवलम्बनार्थम् (v. l. °नाय) Çâk. 100. सख्या अवलम्बनं कृत्वा *sich auf die Freundin stützend* Çâk. Ch. 117,10. उद्धर्तव्यो ऽस्मि युष्माभिरवलम्बनरज्जुभिः Vid. 231. तया — भवतो ऽवलम्बनार्थं हस्तः प्रसारितः Pańkat. 216,13. Kumâras. 5,66. मम पुच्छे करावलम्बनं कृत्वोत्तिष्ठ, Hit. 41,16. निरवलम्बन *ohne Stütze* Çâk. Ch. 137,11 (v. l. °लम्ब).

अवलम्बिन् (wie eben) adj. *herabhängend, an Etwas hängend, sich auf Etwas stützend, sich auf* oder *an Etwas lehnend, sich an Etwas befindend:* पुष्पभारावलम्बिभिः (तरुभिः) R. 2,96,3. इमे च विपुलास्तालाः सक्त शाखावलम्बिनः 4,9,89. Sâv. 5,104. Ragh. 15,49. गवाक्षविवरावलम्बिना (चरणेन) 19,7. भुजाव° Kumâras. 7,37. परिजनांसाव° Çâk. 62,15. चरमाचलचूडावलम्बिनि (चन्द्रमसि) Hit. 9,5. अपरधुर्यपदाव° Ragh. 5,66. अयं हि निद्रा नयनावलम्बिनी ललाटदेशादुपसर्पतीव माम् Mrkkh. 46,7. शापान्ताशाव° Kathâs. 17,28. व्रणाः — शिरःपार्श्वावलम्बिनः Suçr. 2,19,20.

अवलिप्त adj. s. u. लिप् mit अव; davon अवलिप्तता (H. 316) und अवलिप्तत्व (R. 5,89,59) *stolzes, hochmüthiges Betragen.*

अवलुञ्चन (von लुञ्च् mit अव) n. *das Ausreissen:* केशानाम् R. 6,98,25. einer Naht Suçr. 1,94,5.

अवलुण्ठन (von लुण्ठ् mit अव) n. *das Berauben:* सार्थाव° Kathâs. 22,71.

अवलुम्पन (von लुप्, लुम्प् mit अव) n. *das plötzliche Aufspringen:* eines Wolfes MBh. in LA. 48,4.

अवलेख (von लिख् mit अव) m. *Abgekratztes* Suçr. 2,365,3.

अवलेखन (wie eben) 1) n. *das Kratzen* Suçr. 1,316,4.8. — 2) °नी f. ? Kauç. 36.39.49.

अवलेप (von लिप् mit अव) m. 1) *Beschmierung, Befeuchtung* H. an. 4,206. Med. p. 24. मुखाव° Suçr. 1,155,1. — 2) *Schmückung* (भूषण) Med. (दूषण H. ist wohl nur ein Druckfehler). — 3) *Verbindung, Vereinigung* (सङ्ग) Trik. 3,3,273. — 4) *Stolz, Hochmuth* Trik. (lies गर्व st. वर्ग). H. an. Med. R. 5,93,4. Ragh. 5,53. 8,35. Vikr. 5,8. Sâh. D. 56,11. अत्रावलेपं करिष्यति Pańkat. 82,14. बलावलेपात् Dev. 10,2. pl. Megh. 14.

अवलेपन (wie eben) n. *stolzes, hochmüthiges Benehmen* R. 1,44,9.36.

अवलेह (von लिह् mit अव) m. *Latwerge, Paste mit Zucker u. s. w. zum Lecken* Suçr. 2,73,20. 448,19. अवलेहकल्पना Çârng. in Verz. d. B. H. 283 (XIV).

अवलेहिका (von अवलेह) f. dass. Suçr. 1,94,5.

अवलोक (von लोक् mit अव) m. *Betrachtung:* नवशष्पावलोकाय Vikr. 120. अङ्गाव° Sâh. D. 67,8. नाडीपरीक्षाव° Verz. d. B. H. No. 982. यावदेनमवलोकमार्गे (*auf dem Wege, von dem aus eine Betrachtung gestattet ist*) प्रतिपालयामि Vikr. 38,5.

अवलोकक (wie eben) adj. *spectaturus:* प्रेषितस्ते यदा वीर हनूमानवलोककः (*als Späher*) R. 6,101,13.

अवलोकन (wie eben) n. *das Hinblicken, Schauen, Anblick, Erblicken, Blick* H. 577. अस्ति चास्य भूपतेः सपरिषदो ऽवलोकनकुतूहलम् Prab. 3,1. दिशो नो (*nicht*) बभूवुरवलोकनक्षमाः Ragh. 11,60. अथ यावद्दिशामवलोकनम् — कुर्वन्ति Pańkat. 245,8. तदवलोकनक्षणात्प्रभृति Hit. 39,21. भुवनाव° Mrkkh. 50,21. राजमार्गावलोकनं करोति Vet. 23,16. सच्चरिताव° Kathâs. 24,227. परतत्त्वाव° Suçr. 2,164,3. दिगवलोकनप्रासाद *ein Palast, von dem man nach allen Gegenden hin sehen kann* Çâk. Ch. 141,8. योगनिद्रान्तविशदैः पावनैरवलोकनैः Ragh. 10,14.

अवलोकित (wie eben) 1) adj. s. u. लोक् mit अव. — 2) m. = अवलोकितेश्वर Trik. 1,1,17. H. an. 5,18. Med. t. 230. Burn. Intr. 224.

अवलोकितेश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. pr. eines Bodhisattva, der bei den nördlichen Buddhisten im höchsten Ansehen steht, Burn. Intr. 115. 117. 120. 220. 222. 224. 226 und ebend. N. 1. 290. 539. 542. 619. Lot. de la b. l. 261. fgg. 301. 352. 428.

अवलोकिन् (von लोक् mit अव) adj. *schauend, blickend:* चक्षुरवलोकिनः (चक्षुषः) Kumâras. 5,49.

अवलोभन (von लुभ् mit अव) n. *sinnliche Begierde*, s. अनवलोभन.

अवलोम adj. von 1. अव + लोमन् P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अवल्गुज (3. अ-व° + ज) m. *Vernonia anthelminthica Willd.*, eine jährige Pflanze, AK. 2,4,2,14. Ainslie, Mat. ind. 2,54. Suçr. 1,221,12. 2,67,5 (vgl. 12).

अवल्गुली f. N. eines giftigen Insects Suçr. 2,288,15.

अववद (von वद् mit अव) m. *üble Nachrede* in दुरववद (s. d.).

अववदन (wie eben) n. *übles Nachreden* Sâj. zu Ait. Br. 5,23.

अववदितर् (wie eben) m. *der die letzte Rede hat, der Entscheidende:* तस्माद्धाप्येतर्हि पितरं पुत्रा निष्ठावो ऽववदितेत्याचक्षते Ait. Br. 5,14.

अववर्षण (von वर्ष् mit अव) n. *das Beregnen* Kâtj. Çr. 1,7,13.

अववाद (von वद् mit अव) m. 1) *üble Nachrede, Tadel* H. an. 4,136. Med. d. 45. — 2) *Befehl* AK. 2,8,1,25. H. 277. an. Med. — 3) *Vertrauen* H. an. Med. — 4) *Unterweisung* (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 304. fg. — Vgl. अपवाद.

अवव्रश्च (von व्रश्च् mit अव) m. *Splitter, Spahn:* उल्मुकस्य Çat. Br. 12,4,1,3.

अवश 1 (3. अ + वश) adj. f. आ. 1) *keinem fremden Willen unterthan, unabhängig, frei* AV. 6,42,3. 43,2. Gegens. सङ्गिन् Çâk. 108, v. l. *ungezügelt:* अवशेन्द्रियचित्त Hit. I,16. लोभम् Prab. 78,5. — 2) *keinen eigenen Willen habend, wider Willen verfahrend, invitus:* तैरुच्यते ऽवशः

M. 5, 33. कार्यते ह्यवशः कर्म सर्वः Bhag. 3, 5. निवृत्तो ऽस्म्यवशस्तदा R. 2, 59, 4. स मह्यात्यवशः शोके वातेनाभिहतेव नौः 4, 6, 12. विमुञ्चन्त्यवशा देहं कालस्य वशमागताः 44, 66. अवशास्मि तदा वीर स्पृष्टा गात्रेण रक्षसा 5, 68, 38. Statt अवशो Çântiç. 1, 26 ist wohl अवशो zu lesen.

अवर्शस् (von शस् mit अव) f. *unrechtes Verlangen* AV. 6, 45, 2.

अवेशा (3. अ + व°) f. *Nicht-Kuh, schlechte Kuh:* तां देवा अमीमांसन्त वशेयाउमवशेति AV. 12, 4, 42. 17.

अवशातन (von शातय् mit अव) n. *das Welken, Einschrumpfen:* मांसानाम् Suçr. 2, 267, 2.

अवशिरस् (1. अव + शि°) adj. *den Kopf nach unten habend* Kauç. 51.

अवशिष्ट s. u. शिष् mit अव; davon °ष्टक n. *das Uebriggebliebene, Rest:* दण्डप्रस्त्कावशिष्टकम् Jâgń. 2, 47.

अवशीर्षक (von 1. अव + शीर्षन्) adj. *der den Kopf nach unten gerichtet hat* Suçr. 2, 202, 18.

अवशेष (von शिष् mit अव) *Ueberbleibsel, Rest:* रक्षसामवशेषं तु खरदूषणसंश्रयम्। दुर्बलं बलिनं रामनाह्वे पुनरुत्थितम्॥ R. 3, 32, 1. ततो ऽवशेषम् (acc.) 31, 49. पुण्यानामवशेषेण 4, 60, 22. अनेनाङ्को ऽवशेषेण 5, 29, 10. Am Ende eines comp. nach dem Ganzen: दण्डप्रस्त्काव° M. 8, 159. R. 2, 25, 27. Ragh. 2, 69. Am häufigsten mit dem Rest selbst zu einem adj. comp. verbunden: अर्धावशेष *wovon die Hälfte übrig geblieben ist* R. 5, 14, 49. तेषामल्पावशेषाणाम् 3, 32, 2. सूतावशेष (रथ) 2, 52, 38. 3, 31, 49. 5, 41, 38. v. l. zu Çâk. 32, 5. Kathâs. 12, 109. f. आ R. 6, 26, 42. कथावशेषता *der Zustand eines solchen, von dem nur die Erzählung übrig bleibt, der nur in der Erzählung fortlebt* Prab. 83, 1. शीर्षावशेषीकृतः *von dem man nur den Kopf übrig gelassen hat* Bhartr. 2, 27. सावशेष *wovon noch ein Rest nach ist, noch nicht ganz zu Ende* Pańkat. 109, 17. 146, 23. Çâk. 22, 15. निरवशेष *wovon kein Rest nachbleibt, ganz:* निरवशेषं तं मेषं बुभुजे R. 3, 16, 28. निरवशेषतः adv. *vollständig, so dass nichts übrig bleibt:* कुलं निरवशेषतः। वक्तव्यम् 1, 71, 2. — Die Analogie spricht für m., das erste Beispiel für n.

अवश्यपुत्र (अ° + पु°) gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

अवश्यम् (von 3. अ + व°) adv. gaṇa स्वरादि, *nothwendig, jedenfalls, durchaus* AK. 3, 5, 16. H. 1540. Kâtj. Çr. 22, 10, 22. M. 12, 68. Brâhman. 2, 2. Arg. 4, 22. R. 1, 22, 11. 5, 41, 10. 6, 95, 55. 103, 13. Pańkat. 24, 20. 79, 22. Hit. 9, 11. 21, 14. 24, 12. Bhartr. 3, 34. Megh. 10. 62. 91. Dhûrtas. 67, 13. Am Anf. eines comp. vor einem part. fut. pass. ohne das Flexionszeichen P. 6, 1, 144, Vârtt. 4. Vop. 6, 72. अवश्यकार्य gaṇa मयूरव्यंसकादि; R. 2, 96, 8. °करणीय Brâhman. 3, 16. °कर्तव्य Hit. 9, 11, v. l. °लाव्य P. 6, 1, 80, Sch. °पाच्य, °वाच्य (der Palatal einer Wurzel geht nach अवश्य nie in den Guttural über) 7, 3, 65, Sch. dagegen अवश्यंभाविन् MBh. 1, 6144 (Brâhman. 2, 2: अवश्यभाविन्). Hit. Pr. 27 (zu einem comp. zu verbinden). अवश्यंभाव Vop. 25, 16. — H. an. 7, 56 und Med. avj. 61 kennen zwei Bedeutungen: निश्चयनित्ययोः und नित्यप्रयत्नयोः.

अवश्या f. *Reif* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अवश्याय.

अवश्याय (von श्या mit अव) m. P. 3, 1, 141. 1) *Reif* AK. 1, 1, 2, 19. H. 1072. an. 4, 220. Med. j. 115. Nir. 2, 18. 8, 10. R. 3, 22, 21. 22. — 2) *Hochmuth* H. an. Med. (st. अभिधाने ist wohl अभिमाने zu lesen). Viçva im ÇKDr.

अवश्रयण (von श्री mit अव) n. *das vom-Feuer-Nehmen* (Gegens. अधिश्रयण) Sâh. D. 10, 17.

अवश्वसम् (von अव - श्वस्) adv. *wie weggeblasen, wie ein Hauch:* नदीं यन्त्वप्सरसो ऽपां तारमवश्वसम् AV. 4, 37, 3.

अवष्कयणी f. = वष्क° Sâras. zu AK. 2, 9, 71 im ÇKDr.

अवष्टम्भ (von स्तम्भ् mit अव) m. 1) *das sich-Aufstützen, sich-Anlehnen; seine-Zuflucht-Nehmen:* पर्यस्तिकाव° Suçr. 2, 145, 1. रामाव° R. 4, 7, in der Unterschr. तत्कथमहं धैर्यावष्टम्भं करोमि Pańkat. 21, 20. पौरुषावष्टम्भं कृत्वा 24. अथ शोकं समुत्सृज्य बालो ऽपि गतवानहम्। स्वावष्टम्भेन विद्यानां प्राप्तये दक्षिणापथम्॥ Kathâs. 6, 22. पदार्थाव° Prab. 27, 7. — 2) *das auf-dem-Platze-Bleiben, kühnes Selbstvertrauen, Entschlossenheit:* पलायनमवष्टम्भो वा Pańkat. 246, 19. अवष्टम्भकर Suçr. 2, 142, 19. प्रसन्नवदनो हृष्टः स्पष्टवाक्यः सरोषदृक्। सभायां वक्ति सामर्थ्यं सावष्टम्भो नरः शुचिः॥ Pańkat. 1, 215. तं सावष्टम्भम् (adv.) अभाषत Kathâs. 25, 97. — 3) *Anfang* आरम्भ Trik. 3, 3, 283 (st. अवष्टब्ध ist अवष्टम्भ zu lesen). प्रारम्भ Med. bh. 25. संरंभारङ्गयोः (?) H. an. 4, 213. — 4) = सौष्ठव Halâj. im ÇKDr. — 5) *Pfosten* (स्तम्भ) H. an. Med. — 6) *Gold* Trik. 3, 3, 283. H. an. 4, 212. Med. Vgl. अवष्टम्भमय.

अवष्टम्भन (wie eben) n. *das sich-Aufstützen, das seine-Zuflucht-Nehmen:* दृढसह्याव° Pańkat. 233, 16.

अवष्टम्भमय (von अवष्टम्भ 6.) adj. *golden* Ragh. 3, 53.

अवष्वाण (von स्वन् mit अव) m. *geräuschvolles Essen* H. 424.

1. अवस् (von अव्) n. 1) *Befriedigung, Ergötzen, Genuss* (vgl. Naigh. 2, 7): आ वां रथो नियुत्वान्वक्षदवसे ऽभि प्रयांसि सुधितानि वीतये RV. 1, 135, 4. 22, 10. 47, 10. 52, 12. 118, 10. तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन्त्सुप्रतिचक्षमवसे कुतश्चित् 7, 1, 2. पर्चता पक्तीरवसे कृणुध्वमित् 32, 6. 8, 59, 2. 9, 108, 14. (मेधां) प्रपीतां ब्रह्मचारिभिर्देवानामवसे हुवे AV. 6, 108, 2. — 2) *Verlangen, Wunsch, Streben:* आ वां मित्रावरुणा हव्यजुष्टिं नमसा देवाववसा ववृत्याम् RV. 1, 152, 7. 177, 1. नाना हि त्वा हवमाना जना इमे धनानां धर्तरवसा विपन्यवः 102, 5. अपामवो न समुद्रे 8, 16, 2. अग्निर्गिरो ऽवसा वेतु धीतिम् 1, 77, 4. — 3) *Gunst, Förderung, Beistand* (auch pl.): उप वामवः शरणं गमेयम् RV. 1, 158, 3. नक्षन्ति रुद्रा अवसा नमस्विनम् 166, 2. विद्मा हि ते पुरा वयमग्ने पितुर्यथावसः 8, 64, 16. बोध्याऽपिरवसो नूतनस्य 3, 51, 16. यस्मिन्नाविद्यावसा दुरोणे 10, 120, 7. ऋग्मियुर्वा नृषदनमवोभिः 7, 20, 1. 1, 17, 1. 2. 6. 22, 6. 11. 42, 5. 3, 17, 3. 4, 1, 20. 8, 70, 2. 10, 81, 7. 131, 6. u. s. w. VS. 21, 5. AV. 6, 7, 1. 7, 40, 1. — Vgl. स्ववस्.

2. अवस् (von 1. अव) P. 5, 3, 39. gaṇa स्वरादि; Vop. 7, 108. 1) adv. *unten, nach unten, herwärts* (Gegens. परस्): अवः परेण पर एनावरेण पदा (गोरुदस्थात्) RV. 1, 164, 17. 18. अवश्चान्यरो अन्येन पश्यन् 6, 9, 3. 10, 67, 4. अवः पश्यन्ति विततं यथा रजः 1, 83, 2. अवर्मह (über die Erweichung zu र vgl. RV. Prât. 1, 22. P. 8, 2, 70) इन्द्र दादृहि 133, 6. — 2) praep. *unter, unten an,* mit instr. und abl.: अवो दिवा पतयन्तं पतंगम् RV. 1, 163, 6. अवश्च यः परः स्रुचा 10, 17, 13. अवो दिवो वर्तमानाः 5, 40, 6. 8, 40, 8. अवः सूर्यस्य बृहतः पुरीषात् 10, 27, 21.

अवसे (von अव्) n. *Labung, Nahrung,* besonders *Wegzehrung* Nir. 1, 17. युवं शयोरवसं पिप्यथुर्गवि RV. 1, 119, 6. यदमुञ्चीतमवसं पणिं गाः 93, 4. अवसाये पद्वते रुद्र मृळ *der wandelnden Nahrung* (d. h. *des Viehs*) *schone* 10, 169, 1. एतत्ते रुद्रावसम् VS. 3, 61. अवसेन वा अध्वानं यन्ति Çat.

Br. 2,6,2,17. Kauç. 50. — Uṇ. 3,116 wird ein m. अवर्स in der Bed. *König* und *Sonne* besprochen.

अवसक्थिका (von 1. अव + सक्थि) f. *ein Tuch, welches beim Sitzen über die Lenden geworfen wird,* Trik. 3,2,10. H. 679. अवसक्थिकां कर् *ein Tuch über die Lenden werfen* M. 4,112.

अवसंचक्ष्य (von चक्ष् mit अव + सम्) adj. P. 2,4,54, Vârtt. 2.

अवसथ m. 1) *Wohnung* Halâj. im ÇKDr. — 2) *Dorf* (ग्राम) Çabdar. im ÇKDr. — Falsche Form für आवसथ, bei der man vielleicht an सा, स्यति mit अव (vgl. अवसित) gedacht hat.

अ॑वसभ (von 1. अव + सभा) adj. f. आ *aus der Gesellschaft ausgeschlossen* (?) Çat. Br. 1,3,1,21.

अवसर (von सर् mit अव) m. 1) *Regen* Trik. 3,3,326. Med. r. 246. — 2) *Gelegenheit, Zeitpunkt, günstiger Augenblick* AK. 3,3,24. 4,46.149. Trik. H. 1509. an. 4,233. Med. अत्रावसरे Pańkat. 230,17. एतस्मिन्नवसरे 239,5. 37,10. प्रभाते ऽवसरवेलायाम् 64,15. अवसरे *im günstigen Augenblick* Kathâs. 24,118. सर्वावसरम् *bei jeder Gelegenheit, beständig* Vet. 2,2. प्रतिपाल्यावसरः खलु प्रस्तावः Çâk. 101,9. न ज्ञातावसरे प्राप्ते सत्त्ववानवसीदति Vid. 233. प्राप्तावसरेण मया Hit. 54,14. अप्राप्तावसरं वचनम् 11. संप्राप्तावसर Kathâs. 24,153. अवसरो ऽयमात्मानं प्रकाशयितुम् Çâk. 12,11. Vikr. 12,7. अनवसरप्रवेश Hit. 53,11. अभवद्राज्ञा वितीर्णावसरो बहिः *der König gewährte ihm Gelegenheit aufzutreten* Râǵa-Tar. 5,353. Mit dem gen.: अथ कदाचिज्जातिक्रमाच्छशकस्यावसरः समायातः (*kam die Reihe an den Hasen*) Pańkat. 55,4. वेदस्यावसरो ऽत्र कः *was hat hier der Veda zu thun?* Kathâs. 6,62. अवसरः को ऽत्र मोदकानां जलान्तरे 116. अथवा साहसस्य तावदनवसरः Mṛkkh. 102,8. am Ende eines comp. सेवाव॰ Kumâras. 7,40. प्राप्तविक्रमावसरम् — युद्धम् Ragh. 12,87. विसर्जनावसरसत्कार *die Ehrenbezeigung bei Gelegenheit der Entlassung* Çâk. 97,10. भिन्नाव॰ Dhûrtas. 89,12. — 3) *eine bes. Art sich zu berathen* (मन्त्रभेद) Med. r. 246. — 4) *Jahr* H. an. 4,233.

अवसर्ग (von सर्ज् mit अव) m. gaṇa न्यङ्क्वादि, *eigener Wille, Unabhängigkeit* Trik. 3,2,27.

अवस॑र्जन (wie eben) n. *Lösung* VS. 12,64.

अवसर्प (von सर्प् mit अव) m. *Späher* H. 733. Bharata zu AK. 2,8,1,13 im ÇKDr. — Vgl. अपसर्प.

अवस॑र्पण (wie eben) n. *das Herabsteigen:* तदप्येतदुत्तरस्य गिरेर्मनोरवसर्पणमिति Çat. Br. 1,8,1,6.

अवसर्पिन् (wie eben) adj. *hinabsteigend;* davon ॰र्पिणी f. N. einer grossen Zeitperiode bei den Ǵaina. Man stellt sich die Zeit als ein Rad dar, das zu seinem einmaligen Umlauf 2000,000,000,000,000 Sâgara von Jahren bedarf. Die sechs *hinunterlaufenden* Speichen bilden die eine Hälfte einer solchen Periode und zwar die Avasarpiṇî, die sechs *hinauflaufenden* die andere Hälfte, d. i. die Utsarpiṇî. Die Länge der Radspeichen, die innerhalb einer und derselben Hälfte wechselt, ist in beiden Hälften gleich, es folgen aber die Speichen hier in umgekehrter Ordnung auf einander, so dass z. B. die 1ste Speiche der Avas. der 6ten der Uts. entspricht. Wir leben jetzt in der Avas. und haben eine Uts. schon hinter uns. H. 128.26. An dem letztern Orte werden die 24 Arhant oder *Obergötter* der gegenwärtigen Avas. aufgeführt.

अवसव्य adj. = अपसव्य *nicht der linke, der rechte* Râjam. zu AK. 3,2,34 im ÇKDr.

अ॑वसा (von सा, स्यति mit अव) f. *Lösung, Befreiung:* कथा शृणोति हूयमानमिन्द्रः कथा शृण्वन्नवसामस्य वेद RV. 4,23,3. — Vgl. अनवस, पिनाकावस.

अवसातृ॑ (wie eben) m. *Löser, Befreier:* युक्तो ऽवसातारमिच्छात् RV. 10,27,9.

अवसाद (von सद् mit अव) m. 1) *das Niedersitzen:* वेद्यासनावसाद Suçr. 1,109,8. — 2) *das Sinken, Abnahme:* स्वराव॰ Suçr. 2,266,20. सत्त्वाव॰ Vid. 241. — 3) *Abnahme der Kräfte, Mattigkeit* Suçr. 1,50,1. — 4) *Sinken des Muths, Bestürzung* H. 312.

अवसादक (von सद् im caus. mit अव) adj. *zum Sinken bringend, vereitelnd:* एष शोकः परित्यक्तः सर्वकार्यावसादकः R. 4,26,19.

अवसादन (wie eben) n. 1) *das Niederdrücken, Entmuthigen* Dhâtup. 20,24. 28,133. — 2) *das Erzeugen eines Schorfes durch künstliche Mittel* Suçr. 2,3,20. 11,15.

1. अवसा॑न (von सा, स्यति mit अव) n. 1) *Ort des Absteigens, Einkehr, Ruheort, Aufenthalt:* यमो ददात्यवसानमस्मै RV. 10,14,9. AV. 18,2,37. इदमुच्छ्रेयो ऽवसानमागाम् 19,14,1. अथास्येदं मानुषं प्रयाणं यदिदं प्रयाति मानुषमवसानं यदवस्यति Çat. Br. 6,8,1,3. 2,6,2,7. 6,7,4,8. 7,1,1,3.4. नवावसाने 12,4,2,10. — Kauç. 43. — 2) *Beschluss, Ende* AK. 3,3,39. 3,4,14,70. Trik. 3,2,29. आदिमध्यावसानेषु Çrut. (Br.) 4. ब्रह्मारम्भे ऽवसाने च M. 2,71. दोहाव॰ Ragh. 2,23. पूजाव॰ Kathâs. 20,102. वाप्याव॰ Pańkat. 142,19. उष्णकालाव॰ 174,10. दिनाव॰ Ragh. 2,45. रात्रेः AK. 3,5,18. तृष्णाम्बुराशेर्न हि जगति गतः कश्चिदेवावसानम् Bhartr. 1,69. स चायमङ्गुलीयकदर्शनावसानः *und dieser* (Fluch) *hat durch das Erblicken des Ringes sein Ende erreicht* Çâk. 111,6. am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 1,95. — 3) *Tod* H. 324. मूलपुरुषावसाने Çâk. 91,13. पुंसो ऽवसानं व्रजतो ऽपि Pańkat. II,123. — 4) *Grenze* H. 962. — 5) *Ende eines Wortes; der letzte Bestandtheil eines zusammeng. Wortes* (Ragh. 18,9); *das Ende eines Satzes, Pause* Trik. 3,2,29. RV. Prât. 1,3. VS. Prât. 3,31. 4,21. 7,1. P. 1,4,110. 8,3,15. 4,56.47, Vârtt. 3. — 6) *das Ende einer Verszeile* und *die dadurch gebildete Verszeile selbst:* एकावसाना, द्व्यवसाना (ऋक्) *Distichon* u. s. w. häufig in AV. Anukr. VS. Prât. 3,119. Kâtj. Çr. 9,13,29. 19,7,4.

2. अ॑वसान (3. अ + व॰ von वस्, वस्ते) adj. *sich nicht bekleidend* RV. 3,1,6.

अवसानद॑र्श (1. अ॰ + द॰) adj. *auf seinen Bestimmungsort* oder *Aufenthalt blickend* AV. 7,41,1.

अवसानिका (von 1. अवसान) am Ende eines adj. comp.: ओषधिः फलपाकावसानिका *die O. erreicht ihr Ende mit dem Reifwerden der Frucht* H. 1117. Das entspr. m. ist wohl ॰सानक und R. 2,56,25: सर्वान्मल्लान्सत्रावसानिकान् wahrscheinlich nur falsche Lesart.

अवसान्य॑ (von 1. अवसान 6.) adj. *zur Verszeile gehörig:* नमः श्लोक्याय चावसान्याय च VS. 16,33.

अवसा॑म (von 1. अव + सामन्) n. P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अवसाय (von सा, स्यति mit अव) P. 3,1,141. Vop. 26,37. m. 1) *Beschluss, Ende.* — 2) *Rest.* — 3) *Beschluss, Entscheidung* (निश्चय) Med. j. 115.

अवसायिन् (wie eben) adj. *sich aufhaltend, wohnend* in: अन्तावसायिन् und अत्यावसायिन् (s. dd.). Vgl. 1. अवसान 1.

अ॑वसित (wie eben) 1) adj. *a) der sich niedergelassen hat, wohnhaft:* य उ वै के चाग्निचितो ऽस्यामेव ते ऽवसिता: Çat. Br. 7,1,1,1. समीपावसित Kâtj. Çr. 8,9,9. पर्वतमन्ववसिता (= पर्वतेन सह संबद्धा, also von सि abgeleitet) सेना P. 1,4,85, Sch. — *b) beendigt* AK. 3,2,48. H. an. 4, 93. Med. t. 177. Çâk. 3,6. Kumâras. 2,53. Bhatt. 10,6. — *c) in Pause stehend* R̥V. Prât. 6,2. Vgl. 1. अवसान 5. — *d) gekannt, verstanden* AK. 3, 2,57. Trik. 3,3,146. H. 1496. an. Med. — *e) aufgehäuft* (von Korn) H. an. Med. Bharata zu AK. 2,9,23 im ÇKDr. Vgl. आवसित. — *f) gegangen* Trik. H. an. 4,92. — 2) n. *Wohnplatz:* नवावसिते वैनमाहरेयु: Çat. Br. 2,3,2,8. Kâtj. Çr. 4,13,8.

अवसेक (von सिच् mit अव) m. *Einspritzung, Bespritzung, Begiessung:* अवसेको भवेद्धस्ते: Suçr. 2,201,10. देश: को नु जलावसेकशिथिल: Mr̥kkh. 47,1.

अवसेकिम (von अवसेक) m. *eine bes. Art Kuchen* H. 400.

अवसेचन (von सिच् mit अव) n. 1) *das Begiessen* Kâtj. Çr. 26,1,27. Suçr. 2,390,9. — 2) *das zum Begiessen gebrauchte Wasser:* पादाव° M. 4,151. — 3) *das Entziehen von Blut* Suçr. 1,39,16. 63,17.

अवस्कन्द (von स्कन्द् mit अव) m. 1) *Ueberfall, Angriff* H. 800, Sch. Hit. III, 110. अवस्कन्दप्रदानस्य सर्वे काला: प्रकीर्तिता: Pańkat. III, 37. उज्जयिन्यामवस्कन्दं दातुम् Kathâs. 12,35.37. 16,3. — 2) *Lager,* जिगीषूणां निवेशस्थानम् Halâj. im ÇKDr.

अवस्कन्दन (wie eben) n. 1) *das Herabsteigen* (अवतरण) MBh. im ÇKDr. — 2) *das Baden* Bhatti im ÇKDr.

अवस्कन्दिन् (wie eben) adj. 1) *bespringend* Çat. Br. 3,3,4,18; vgl. Shadv. Br. in Ind. St. 1,38,17. — 2) *angreifend:* तत्प्रदेशपर्यन्ताव° Mahâv. 72,7.

अवस्कर (von कर् mit 2. अवस्) *was zu verdecken ist:* 1) *die Excremente* P. 6,1,148. AK. 2,6,2,18. H. 634. an. 4,234. Med. r. 245. — 2) *die Schamtheile* (गुह्य) AK. 3,4,169. H. an. Med. — 3) *Ort, wohin die Unreinigkeiten des Hauses getragen werden* P. 6,1,148, Sch. अवस्कर: गृहमार्जितपांस्वादिनिचयस्थानम् Mit. 267,4 v. u. — Vgl. अनवस्कर.

अ॑वस्करक (von अवस्कर) m. *in den Excrementen entstehend* (तत्र जात:), *ein bes. Insect* (?) P. 4,3,28.

अवस्कव॑ (von स्कु mit अव) m. *ein bes. Wurm* (कृमि) AV. 2,31,4.

अवस्तरण (von स्तर् mit अव) n. *das Bestreuen* Kâtj. Çr. 8,3,24.32.

अव॑स्तात् (von 2. अवस्) P. 5,3,40. Vop. 7,108. 1) adv. *unten, von unten, nach unten, herwärts* (Gegens. परस्तात्): स्वधावस्तात्प्रयति: परस्तात् R̥V. 10,129,5. VS. 8,9. अवस्तादुपोह्य Çat. Br. 1,1,2,8. 8,6,1,23. अव॑स्तात्प्रपदन adj. *was man von unten erreicht:* स्वर्गो लोक: ebend. — 2) praep. *unter,* mit dem gen.: या: परस्तात्सूर्यस्य याश्चावस्तात् R̥V. 3, 22,3. अवस्ताद्धि दिव आदित्य: Çat. Br. 9,3,1,6. 1,7,2,18. 7,4,1,10.

अवस्तार॑ (von स्तर् mit अव) m. P. 3,3,120. *Vorhang u. s. w.* ÇKDr.

अवस्तु (3. अ + व°) n. *eine werthlose Sache* Kumâras. 5,66. वेदान्तमते। अज्ञानादिसकलजडसमूह: । ÇKDr.

अवस्त्र (3. अ + व°) adj. *ohne Kleid, unbekleidet;* davon nom. abstr. °स्त्रता N. 10,16.

अवस्थ॑ (von स्था mit अव) 1) m. *das männliche Glied* AV. 7,90,3. Vgl. 2, *d* und उपस्थ. — 2) f. °स्था. *a) das Auftreten, Erscheinen* (vor Gericht): कृतावस्थो धनैषिणा *vom Gläubiger vor Gericht gebracht* M. 8,60. — *b) festes Aufstehen, Bestand;* s. अनवस्थ. — *c) Zustand, Lage, Stellung, Verhältniss, Fall, Grad, Stufe* AK. 1,1,4,7. H. 1377. तस्मात्सर्वास्ववस्थासु मान्या: पूज्याश्च पार्थिवा: R. 3,44,13. 1,17,27. 4,21,8. Çâk. 80,7. Kumâras. 2,6. Megh. 107. अवस्थाकालसदृश R. 5,70,13. अवस्थोचित Kathâs. 26,25. इमामवस्थां नीतासि R. 3,25,2.16. Pańkat. 173, 3. अवस्थां गम् 214,20. Sâv. 5,89. अवस्थां या Megh. 18. ईदृशीमवस्थां प्रपन्नो ऽस्मि Çâk. 60,12. राक्षससांनिध्यजामवस्थां कम्पज्वरादिभिरनुभवति Pańkat. 258,7. स कपीन्द्रेण तुल्यावस्थ: स्वसु: कृत: Ragh. 12,80. Bhartr. 2,37. तदवस्था adj. N. 17,30. सर्वावस्थ Sâv. 4,32. स्वामिनो महत्यवस्था वर्तते Pańkat. 70,11. महती ते व्यसनावस्था वर्तते 107,6. अत्यावस्थो ऽपि महान्स्वामिगुणान्न जहाति IV, 76. अवस्थां पश्चिमां पश्य पितु: पुत्र सुदारुणाम् R. 4,22,26. 6,7,45. 8,8.9. मम त्वद्दर्शनान्मनोभवेन पश्चिमावस्था कृता Pańkat. 128,6. इत्याद्यवस्था मम संजाता Prab. 113,3. प्रथमकामावस्था Sch. zu Çâk. 22. वाष्पो नामाश्रुण: पूर्वावस्था Sch. zu 81. कामयमानावस्थो राजा Çâk. 32,1. स्फुलिङ्गावस्थया वह्निरेधापेक्ष इव स्थित: 174.131. कायाव° Dhûrtas. 83,16. द्रवाव° *Zustand des Flüssigseins* P. 6,1,24, Sch. मदावस्थ इव द्विपेन्द्र: Ragh. 2,7. Megh. 30. *Altersstufe* P. 5, 4,146. 6,2,115. AK. 3,4,218. बालावस्थ Vikr. 156. अवस्थाचतुष्टय Vaidj. im ÇKDr. Vgl. समवस्था. — *d) die weibliche Scham:* अभ्यवस्था: प्र जायन्ते प्र वव्रेर्वव्रिश्चिकेत R̥V. 5,19,1. Vgl. अवस्थ.

अवस्थान (wie eben) n. 1) *das auf-Etwas-Stehen* oder *sich-Stellen, Sichbefinden, Wohnen, Verbleiben, Verharren, Aufenthalt:* पद्भ्यां दृढमवस्थानं स कृत्वा कपिकुञ्जर: R. 5,5,18. चतुर्मण्डलावस्थानेनावस्थित: (सिंह:) Pańkat. 9,14. उदकग्रहणार्थं प्रवृत्तस्य स्वामिन: किमिह निवृत्यावस्थानम् 19,15. अत्रात्मनो निर्जनवनावस्थानकारणमाख्यातुमर्हसि Hit. 27, 9. अत्रावस्थानेन वनमिदं सनाथीक्रियताम् 38,13. 30,17. किं पुन: कारणं वाराणस्यो सर्वात्मना महामोहस्यावस्थाने Prab. 25,9. कीदृक्ते व्यसनावस्थानम् Pańkat. 107,8. प्रकृते: स्वरूपावस्थानं भवति P. 3,1,26, Vârtt. 2, Sch. Sâh. D. 75,2. Vgl. अनवस्थान. — 2) *Standort, Lage;* so heissen die 3 Theile, in die die Bahn der Sonne und anderer Planeten am Himmel getheilt werden, VP. 226, N. 21.

अवस्थायिन् (wie eben) adj. *stehend, aufgestellt:* पश्चादवस्थायि बलम् (= संनय *Hintertreffen*) AK. 3,4,24,153.

अवस्थित s. u. स्था mit अव.

अवस्थिति (von स्था mit अव) f. *Aufenthalt:* सा जग्राह — आश्रमे ऽवस्थितिम् Kathâs. 9,67. *das Verbleiben, Beharren,* s. अनवस्थिति.

अवस्पर्तर् (von स्पर् mit अव) m. *Erretter* R̥V. 2,23,8.

अवस्य् (von 1. अवस्), अवस्यति *Gunst, Beistand suchen:* अवस्यते स्तुवते कृष्णियाय R̥V. 1,116,23.

अवस्पन्दन (von स्पन्द् mit अव) gaṇa गहादि; davon °नीय adj. nach P. 4,2,138.

अवस्यु॑ (von अवस्य्) adj. *verlangend, Gunst —, Beistand suchend:* ईळानायावस्यवे यविष्ठ दूत नो गिरा (आ गहि) R̥V. 2,6,6. अवस्यवे यो वरिव: कृणोति 4,50,9. तां वहामि प्रतरणीमवस्युवम् 5,46,1. तं नो विश्वा अवस्युवो गिर: शुम्भन्ति 9,43,2. 1,14,5. 25,19. 101,1. 114,11. 131,3.7.

94,4. 8,13,9.17. 21,1. 9,13,2. अवस्यूरसि दुवस्वान् VS. 5,32. 18,45. 38,7. Der Anlaut nicht abgeworfen nach ए und ओ P. 6,1,116.

अवस्रम् s. u. स्रंस् mit अव.

अवस्वत् (von 1. अवस्) adj. *strebend, begierig* AV. 2,26,6.

अवस्वन्य (von स्वन् mit अव) adj. *brausend, tosend* VS. 16,31.

अवहनन (von हन् mit अव) n. 1) *das Dreschen, Aushülsen* Kâtj. Çr. 5,8,14. Vgl. अध्यवहनन. — 2) *Lunge* Jâǵn. 3,94.

अवहरण (von हर् mit अव) n. *das Wegwerfen* Kâtj. Çr. 11,1,19. 20, 5,19. 22,6,3. 25,5,9. 7,32. 10,16. 13,19. अनव° 9,1,9. त्रिप्लक्षाव° ein Ortsname 24,6,39.

अवहस्त (1. अव + हस्त) m. *Rücken der Hand* H. 593.

अवहार (von हर् mit अव) P. 3,1,141. 3,121, Vârtt. Vop. 26,37. 1) *Einladung* (निमन्त्रण) H. an. 4,236. Med. r. 244. — 2) *Pause, Einhalt* (im Kampf, im Spiel u. s. w.) diess. — 3) *Dieb* diess. und Trik. 3,3,328. — 4) *Haifisch* oder ein anderes *grosses Wasserthier* AK. 1,2,3,21. Trik. H. 1351. an. Med. — 5) *ein vor die Augen zubringendes Ding* (उपनेतव्य) H. an. Med. — 6) = धर्मान्तर Çabdar. im ÇKDr. *apostacy, abandoning a sect or cast; re-delivery* Wils.

अवहारक (wie eben) m. = अवहार 4. Çabdar. im ÇKDr.

अवहार्य (von हर् im caus. mit अव) adj. 1) *der zu erstatten, zu bezahlen anzuhalten ist*, mit dem acc.: अवहार्यो भवेच्चैव — षट्शतं दमम् M. 8,198. — 2) *was man erstatten lassen muss:* अवहार्यौ भवेतां तौ (आधिश्चोपनिधिश्च) M. 8,145.

अवहालिका f. *Mauer* Hâr. 98.

अवहास (von हस् mit अव) m. *Scherz* Bhag. 11,42. Brahma-P. in LA. 57,7.

अवहास्य (wie eben) adj. *zu verspotten, dem Spotte ausgesetzt, lächerlich:* अवहास्यो बलीयसा R. 4,14,31. अकार्यमवहास्यं च (प्रधर्षणाम्) 6,74,11.

अवहित्था f. *Verstellung* AK. 1,1,7,34 (nach Bharata im ÇKDr. auch n.). भयगौरवलज्जादेर्हर्षाद्याकारगुप्तिरवहित्था Sâh. D. 69,16. — Prâkrtisch aus अवहिःस्था *das nicht-nach-aussen-Treten.*

अवहेल (von हेल् = हेड् mit अव) n. und °ला f. *Verachtung* AK. 1, 1,7,23. H. 1479. — Vgl. हेल.

अवहेलन (wie eben) n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवह्वर (von ह्वर् mit अव) m. *krumme Wege, Ränke, Betrug;* s. अनवह्वर.

अवाक् s. u. अवाञ्च्.

अवाकिन् (3. अ + वा°) adj. *nicht redend* Khând. Up. 3,14,2.

1. अवाक्क (von 3. अ + वाच्) adj. *sprachlos* Çat. Br. 10,6,3,2.

2. अवाक्क (von अवाञ्च्) für die Etym. von अवका gebildet Çat. Br. 9, 1,2,22.

अवाक्पुष्पी (von अवाञ्च् + पुष्प) f. N. einer Pflanze, *Anethum Sowa Roxb.*, AK. 2,4,5,18. — Vgl. अधःपुष्पी.

अवाक्शाख (von अवाञ्च् + शाखा) adj. *mit nach unten gehenden Aesten*, von der *Ficus religiosa* (अश्वत्थ) Kathop. 6,1.

अवाक्श्रुति (अवाञ्च् + श्रुति) adj. *taubstumm* H. 348.

अवाग्र (1. अव + अग्र) adj. *mit geneigter Spitze, gekrümmt* AK. 3,2,20. H. 1456.

अवाङ्मुख (अवाञ्च् + मुख) 1) adj. *mit dem Gesicht nach unten* Draup. 9,24. R. 4,32,1. 60,19. Viçv. 7,7.15. Ragh. 2,60. — 2) m. N. pr. einer Waffe R. 1,30,4.

अवाच् (3. अ + वाच्) adj. *ohne Sprache, stumm* AK. 3,1,13. H. 349. Çat. Br. 14,6,8,8 = Brh. Âr. Up. 3,8,8.

अवाचीन (von अवाञ्च्) 1) adj. f. आ P. 5,4,8. *abwärts gerichtet, unten befindlich* AV. 10,4,25. अवाचीनानव जहीन्द्र वज्रेण 13,1,30. अवाचीनाग्रं निमित्य (यूपम्) Ait. Br. 2,1. यदूर्ध्वं नाभेरवाचीनं शीर्ष्णः Çat. Br. 12,9,1, 7. 1,3,1,13. 4,2,4,2.8.15. 5,2,1,8. 8,2,1,18. u. s. w. अवाचीनशीर्षन् 4,5,5,6. °हस्त Kauç. 82. — Med. n. 160 heisst es: अवाचीनमवागन्धे(?) विपर्यस्ते च; विपर्यस्त weist auf अर्वाचीन. — 2) m. N. pr. eines Königs MBh. 1,3770. fg. LIA. I, Anh. XXI.

अवाच्य (3. अ + वा°) adj. 1) *nicht anzureden:* अवाच्यो दीक्षितो नाम्ना M. 2,128. — 2) *was* oder *wovon nicht geredet werden darf* AK. 1,1,5,21. H. 266. अवाच्यं वदतो जिह्वा कथं न पतिता तव R. 5,56,81. वाच्यावाच्यम् 3,35,73. Vgl. अवाच्यदेश. — 3) *nicht ausdrücklich bezeichnet;* davon nom. abstr. अवाच्यत्व Sâh. D. 30,20.

अवाच्यदेश (अ° + दे°) m. *die weibliche Scham* Trik. 2,6,22.

अवाजिन् (3. अ + वा°) m. *ein schlechtes Ross:* नावाजिनं वाजिना हासयन्ति RV. 3,53,23.

अवाञ्च् (von अञ्च् mit अव) 1) adj. nom. m. अवाङ्, f. अवाची *abwärts gerichtet, der untere, unterhalb gelegen* (Gegens. ऊर्ध्व): दुष्प्राव्यो ऽवहन्तेदवाचः RV. 4,25,6. ऊर्ध्वा अवाची: पुरुषे तिरश्चीः AV. 10,2,11. पञ्चिका नाम द्यूतविशेषः पञ्चभिः कपर्दैर्भवति । तत्र यदा सर्वे उत्ताना: पतन्त्यवाञ्चो वा तदा पातयितान्यं जयति P. 2,1,10, Sch. mit abl.: यदवाक्पृथिव्याः Çat. Br. 14,6,8,3 = Brh. Âr. Up. 3,8,3. = अधोमुख AK. 3,1,33. H. 457. अवाची दिक् *die untere Richtung*, d. h. *nach dem Boden hin* (sonst ध्रुवा दिक्) VS. 22,24. Çat. Br. 14,6,11,5 (= Brh. Âr. Up. 4,2,4). 1,4,3,8.10.20. 2,5,1,11. 7,5,1,35. u. s. w. Maitr. Up. in Ind. St. 1,279,5. अवाक्शिरस् adj. M. 3, 249. 8,94. 11,73. Matsjop. 4. Draup. 8,22. R. 2,23,1. 3,10,6. 5,56,78. Viçv. 10,17. अवाक्फणा Rt. 1,13 in LA. — 2) f. °ची *Süden* AK. 1,1, 2,3. H. 167, Sch. — 3) अवाक् adv. *nach unten, in die Tiefe* H. 1526. व्याममात्रं तिर्यग्वितस्त्यवाक् Âçv. Grhj. 4,1. अवागङ्गुरिं तिर्यगङ्गुरिम् Kauç. 87. अवाङ्नरकमभ्येति M. 8,75. Nach Kull.: adj. und = अधोमुख, wohl weil an andern Stellen in ähnlicher Verbindung अवाक्शिराः steht.

1. अवात (3. अ + वात *Wind*) adj. *windlos, nicht vom Winde bewegt, ruhig:* आनीदवातं स्वधया तदेकम् RV. 10,129,2. मिहं कृण्वन्त्यवाताम् 1,28,7. अवाते अपस्तरसि 6,64,4. vom Soma 8,68,7. — 1,62,10. AK. 3,4,87. In RV. 1,52,4 sollte man die Betonung अवाताः erwarten.

2. अवात (3. अ + वात von वन्) adj. *unangefochten, unangetastet:* वन्वन्नवातो अस्तृतः RV. 6,16,20. वन्वन्नवातो अभि देववीतिम् (पवस्व) 9,89,7. स मत्सरः पृत्सु वन्वन्नवातः 96,8. न मृष्यन्ते युवतयो ऽवाताः 6,67, 7. 64,5.

अवातल (3. अ + वा°) adj. *nicht blähend* Suçr. 1,221,17.

अवादिन् (3. अ + वा°) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अवान (von अन् mit अव) 1) m. *das Einathmen*, s. अनवानम्. — 2) adj. *trocken*, von Früchten u. s. w. Çabdar. im ÇKDr.

अवान्तर (1. अव + अन्तर) adj. *zwischenbefindlich, eingeschlossen:* दीक्षा

ÇAT. BR. 3,4,2,1.2. अवान्तरदीक्षिन् P. 5,1,94, Vârtt. 3. अवान्तरेडा AIT. BR. 2,20. KÂTJ. ÇR. 3,4,10. 5,4,33. 6,9,6. H. 255. 1126, Sch.

अवान्तरदिश् (अ° + दिश्) f. *Nebengegend, Zwischenpunkt der Windrose* ÇAT. BR. 1,8,1,40. 2,6,1,10.36. u. s. w. BṚH. ÂR. UP. 1,1,1. 6,2,9. NIR. 11,40. वेदिं कोरोत्यवान्तरदिक्स्रक्तिम् KÂTJ. ÇR. 5,8,21.

अवान्तरदिशा (अ° + दि°) f. dass. VS. 24,26.

अवान्तरदेशं (अ° + देश) m. *ein Ort, der in der Richtung einer Zwischengegend liegt:* तयोः पूर्वयोरुत्तरमन्ववान्तरदेशं व्रजतात् ÇAT. BR. 11, 6,1,2.7. 8,4,4,10. 13,8,2,10. KÂTJ. ÇR. 17,10,4.

अवान्तरम् (von अवान्तर) adv. *dazwischen:* तदेतदवान्तरामात्मानमुपदक्ष्यते ÇAT. BR. 12,8,2,31. 3,1,4,1.

अवापित (3. अ + वा°) adj. *nicht gesäet, sondern gepflanzt:* °धान्य RÂǴAN. im ÇKDR.

अवाप्तव्य (von आप् mit अव) adj. *zu erlangen* BHAG. 3,22. RAGH. 10,32.

अवाप्ति (wie eben) f. *Erlangung, Erreichung* AK. 3,4,128. इह धर्मार्थकामानामवाप्तिफलमिष्यते R. 5,84,5. धर्मावाप्तिं च विपुलाम् 2,51,5. 86, 6. 1,3,34. 5,37,14. HIT. I,167. II,119. KUMÂRAS. 5,64. KAURAP. 42. KATHÂS. 9,42. VID. 174. इष्टानवाप्ति SÂH. D. 70,1.

अवाप्य (wie eben) adj. *zu erlangen* M. 11,185. PAṄKAT. 241,8.

अवाय (von इ mit अव) adj. *nachgebend, nachlassend*, s. अनवाय.

अवारं (von 1. अव, nach Analogie von पार; vgl. अवस् und परस् u. s. w.) m. n. SIDDH. K. 249,b,4. *das Diesseits; das diesseitige, nähere Ufer* AK. 1,2,38. 3,6,35. H. 1079. VS. 30,16. यो वै संवत्सरस्यावारं च पारं च वेद AIT. BR. 4,14. NIR. 2,24.

अवारण (3. अ + वा°) adj. *unheilbar;* davon °णीय *von unheilbaren Krankheiten handelnd* SUÇR. 1,119,10.

अवारंतस् (von अवार) adv. *nach diesseits* ṚV. 10,65,6.

अवारपार (अ° + पा°) P. 4,2,93. 5,2,11. m. *Meer* H. 1073. — Vgl. पारावार.

अवारपारीण adj. von अवारपार P. 4,2,93. 5,2,11. 4,3,25, Sch.

अवारिका f. N. einer Pflanze, *Coriandrum sativum Lin.* (धन्याक), RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. अवरिका.

अवारीण adj. von अवार P. 4,2,93, Vârtt. 1. SIDDH. K. zu 5,2,11.

1. अवार्य (von अवार) adj. *diesseitig:* नमः पार्याय चावार्याय VS. 16,42. 25,1.

2. अवार्य (3. अ + वार्य) adj. *unabwendbar, unwiderstehlich*, s. d. fgg. compp. *unheilbar* (von einer Krankheit); davon nom. abstr. °र्यता *Unheilbarkeit* SUÇR. 1,119,11.

अवार्यक्रतु (2. अ° + क्रतु) adj. *von unwiderstehlichem Muth* ṚV. 8, 81,8.

अवावन् adj. wird von श्रोण abgeleitet P. 6,4,41, Sch. VOP. 4,13. f. ebenso P. 4,1,7, Vârtt. °वरी VOP.

अवासस् (3. अ + वा°) adj. *unbekleidet, nackt* AK. 3,1,39.

अवासिन् (3. अ + वा°) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अवास्तुं (3. अ + वा°) adj. *ohne Wohnplatz, heimathlos* AV. 12,5,55.

अवाहनं (3. अ + वा°) adj. *ohne Gespann* oder *Wagen, nicht fahrend* ÇAT. BR. 4,4,4,10.

अवि (von अव्) 1) adj. *zugethan, günstig:* अविं वृधाम शग्मियं सखायं वरुणं पुत्रमदित्या इषिरम् AV. 5,1,9. अविर्वै नाम देवतर्तेनास्ते परीवृता 10,8,11. — 2) m. *a) Schaf*, f. *Schafmutter* AK. 3,4,209. TRIK. 2,9,24. H. 1276. an. 2,517. MED. v. 2. अविं वृकं इव मथ्नीत AV. 5,8,4. 3,29,1. 7, 50,5. अव्यां रामायाम् 12,2,19.20.53. 5,31,2. ṚV. 10,26,2. अव्यो वारैः परिपूतः (सोमः) 8,2,2. 9,6,1. 16,8. u. s. w. ÇAT. BR. 1,2,3,6.9. 6,2,1,15. 7,5,2,5.20. u. s. w. 14,4,2,9 (= BṚH. ÂR. UP. 1,4,4). AIT. BR. 2,8. KHÂND. UP. 2,6,1. KÂTJ. ÇR. 15,10,4. 16,1,8. M. 3,6. 11,138. 12,55. यथावयो हि राज्यानि प्राप्नुवन्ति नृपात्मये R. 2,35,9. Uebertr. auf die *aus Wolle gemachten* Soma-*Seihen:* अधुक्षत्सोमविभिरद्रिभिर्नरः ṚV. 2,36,1. मर्मृजानो ऽविभिः सिन्धुभिर्वृषा 9,86,11. अधि ष्णुभिरवीनाम् 107,8.2. 78,1. 109,7. अविदानविधि N. des 154sten Adhj. im BHAVISHJOTTARAP. Verz. d. B. H. 136. Vgl. अजावि, त्र्यवि, पञ्चावि. — *b) Gebieter* (नाथ) MED. — *c) Sonne* AK. 3,4,209. H. an. 2,517. MED. v. 2. Vgl. रवि. — *d) Wind* DAṆḌIN im ÇKDR. — *e) Berg* AK. H. an. MED. — *f) Wall* DAṆḌIN im ÇKDR. — *g) eine Decke von Mäusefellen* (मूषिककम्बल) H. an. MED. WILS.: α) *a rat* (मूषिक), β) *a blanket* (कम्बल). — 3) f. *ein Frauenzimmer zur Zeit der Katamenien* AK. 2,6,1,20. H. 535, v. l. für अधि. In dieser Bedeutung = 3. अ + वि, vgl. अवी 2.

अविकं (von अवि) 1) m. *Schaf* P. 5,4,28. °का f. *Schafmutter:* गन्धारीणामिवाविका ṚV. 1,126,7. Vgl. अजाविका. — 2) n. *Diamant* RÂǴAN. im ÇKDR.

अविकटं (अ° + कट) m. *eine Heerde Schafe* P. 5,2,29, Vârtt. 4, Sch.

अविकटोरण (अ° + क°) m. N. einer besondern Abgabe P. 6,3,10, Sch.

अविकल (3. अ + वि°) adj. *woran nichts fehlt, vollständig, ganz:* फलम् MEGH. 25.35. इन्द्रियाणि HIT. I,121.

अविकारं (3. अ + वि°) und अविकारसदृशं gaṇa चार्वादि.

अविक्रीत (3. अ + वि°) adj. *der nicht verkauft hat* ṚV. 4,24,9.

अविक्षित् (3. अ + वि°) m. N. pr. eines Königs MBH. 14,82. VP. 352. LIA. I, Anh. XV. XXIV. — Vgl. आविक्षित.

अविक्षित (3. अ + वि°) adj. *unvermindert, unversehrt:* अविक्षितास आयुषा सुवीराः ṚV. 7,1,24. पितुमा भर संरराणो अविक्षितम् 8,32,8.

अविक्षिप्यं (3. अ + वि°) 1) adj. = विक्षेप्तुं न शक्यः und न विक्षिपति (आक्रोशे) Sch. zu P. 6,2,157.158. — 2) m. N. pr. s. अरिक्षिप.

अविगन्धिका (von अवि + गन्ध) f. N. einer Pflanze, = अजगन्धा RÂǴAN. im ÇKDR.

अविघ्न (3. अ + वि°) m. *Carissa Carandas L.*, ein Strauch mit essbaren Früchten, AK. 2,4,2,48. As. Res. 4,256. — Vgl. आविघ्न und विघ्न.

अविघ्न (3. अ + वि°) adj. *keine Störung —, keine Unterbrechung erleidend:* अविघ्नं क्रियतां सर्वं किमर्थं हि विलम्ब्यते R. 1,73,15. अविघ्नं गच्छ पन्थानम् 3,12,11. अविघ्नक्रिया ÇÂK. 13,23. — n. subst. *Ungestörtheit, Abwesenheit jedes Hindernisses:* अविघ्नमस्तु ते RAGH. 1,91. अविघ्नेन *ungestört, ohne Hinderniss* R. 1,20,4. 21,8. 4,38,8. अविघ्नकरणव्रत VARÂHA-P. in Verz. d. B. H. No. 485. fg.

अविचाचल (3. अ + वि°) adj. *nicht schwankend, feststeckend, feststehend:* खीलाः AV. 10,8,4.

अविचाचलत् (3. अ + वि°) adj. dass. AV. 6,87,1.2. Var. des folg.

अविचाचलि (3. अ + वि°) adj. dass. ṚV. 10,173,1.2.

अविचृत्यं (3. अ + वि°) adj. *unlöslich:* पाशम् VS. 12,65.

अविचेतन (3. अ + वि°) adj. *unverständlich* RV. 8,89,10.

अविच्छेद (3. अ + वि°) m. *das sich-nicht-Spalten, nicht-zertrennt-Werden* AV. 9,6,38. ÇAT. BR. 6,4,2,10. 9,5,1,44.

अविजात (3. अ + वि°) adj. *nicht geboren habend* VS. 30,15.

अविजानत् (3. अ + वि°) adj. *nicht verstehend* RV. 1,164,5.

अविज्ञात (3. अ + वि°) adj. *unerkannt, unbekannt:* विज्ञातं विजिज्ञास्यमविज्ञातम् ÇAT. BR. 14,4,3,15.17 (= BRH. ÂR. UP. 1,5,8). 6,7,31. 8,11 (= BRH. ÂR. UP. 3,7,23. 8,11). M. 4,129. 10,57. 11,87. *unkenntlich, undeutlich, zweifelhaft* VS. 24,5.9. NIR. 5,21. 11,28. यद्यु अविज्ञातो गर्भो भवति ÇAT. BR. 4,5,2,10. 11,5,8,6. KÂTJ. ÇR. 25,1,12. 10,13.

अविज्ञातगति (अ° + ग°) m. N. pr. ein Sohn Anila's und der Çivâ HARIV. 156.

अविज्ञातगद (अ° + ग°) adj. *unverständlich sich vernehmen lassend* AV. 12,4,16.

अविडीन (3. अ + वि°) n. *das Entgegenfliegen der Vögel* (पक्षिणामाभिमुख्याभिगमनम्) MBH. im ÇKDR.

अवितथ (3. अ + वि°) 1) adj. *nicht unwahr, wahr* ÇABDAR. im ÇKDR. ÇÂK. 34,14. °थम् adv. *der Wahrheit gemäss* M. 2,144. — 2) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑–, ⏑⏑⏑––⏑⏑–⏑⏑–) COLEBR. Misc. Ess. I, 148.162 (XII,6).

अवितृ (von अव्) m. °त्री f. *Gönner, Förderer, Schirmer:* सखीयतामविता बोधि सखा RV. 4,17,18. सा नो बोध्यवित्री 7,96,2. सखा च शूरो ऽविता च नृणाम् 19,10. भुवो अविता वामदेवस्य धीनाम् 4,16,8. 6,44,15. 61,4. अविता रथानाम् 10,103,4. 1,36,2. 81,8. 129,10. 181,1. 2,12,6. 32,1. 7,25,4. 8,13,26. u. s. w.

अवितारिन् (3. अ + वि°) adj. *nicht vorübergehend, bleibend* RV. 8,5,6.

अवित्ति (3. अ + वि°) f. 1) *das Nichtfinden:* विन्दाम एतेषामवित्त्येतरेषां न कुर्मः ÇAT. BR. 13,2,2,15. — 2) *das Nichthaben, Armuth* AV. 16,6,10.

अवित्यज (3. अ + वि°) m. n. *Quecksilber* RÂGAN. im ÇKDR.

अविथुर (3. अ + वि°) adj. *nicht schwankend, nicht zerbrechlich* RV. 1,87,1.

अविथ्या f. = अवये हिता P. 5,1,8. Wohl N. einer Pflanze wie अजथ्या.

अविदस्य (3. अ + वि°) adj. *nicht aufhörend, unerschöpflich:* रयिम् RV. 7,39,6.

अविदीधयु (3. अ + वि°) adj. *sich nicht besinnend, nicht zaudernd:* (वामाङ्कः) दातारमविदीधयुम् RV. 4,31,7.

अविदुग्ध (अ° + दु°) n. *Schafmilch* H. 1278.

अविदूर (3. अ + वि°) adj. *nicht sehr weit entfernt, nahe* AK. 3,4,107. R. 3,20,38. n. *Nähe*, mit dem gen.: आश्रमस्याविदूरस्थाः R. 1,9,12. अविदूरम् *in die Nähe von, zu — hin:* अचारयद्दै (कृपान्) तमसाविदूरम् 2,45,33. अविदूरात् *in der Nähe* 50,13. 3,48,19. 5,95,31. अविदूरतम् dass. 1,9,41. 30,15. 2,41,26. 46,17. 3,19,23. 4,63,22. अविदूरे dass., mit dem abl. HIR. 2,1.

अविदूस (अ° + दू°) n. *Schafmilch* P. 4,2,36, Vârtt. 5. H. 1278.

अविद्धकर्णा (von अ - विद्ध + कर्ण) f. N. einer Pflanze, = अम्बष्ठा (vulg. आकनादि), भृङ्गराज BHARATA zu AK. 2,4,3,3. ÇKDR.

अविद्धकर्णी (wie eben) f. = विद्धकर्णी BHARATA zu AK. 2,4,3,3. ÇKDR.

अविद्य (3. अ + विद्या) adj. *der keine Studien gemacht hat* M. 9,205.

अविद्या (wie eben) f. *das Nichtwissen, Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374. AV. 11,8,23. VS. 40,12—14. ÇAT. BR. 14,7,1,20. 2,4 (= BRH. ÂR. UP. 4,3,20. 4,3). KATHOP. 2,4. ÇVETÂÇV. UP. 5,1. Vgl. u. अभिनिवेश 3. Im Vedânta = माया ÇKDR. Bei den Buddhisten: *Unwissenheit* und zugleich *Nichtsein* BURN. Intr. 473.485.488.506.507.638. LIA. II, 461. COLEBR. Misc. Ess. I, 396. अविद्यावर्णन Verz. d. B. H. No. 642.

अविद्यामय (von अविद्या) adj. f. ई *von der Unwissenheit* oder *der Täuschung herrührend:* निद्रा PRAB. 16,16.

अविद्रिय (3. अ + विद्रिय von दृ [दॄ] mit वि) adj. *ohne Riss, undurchdringlich, dicht* RV. 1,46,15.

अविद्वंस् (3. अ + वि°) adj. *nichtwissend, unwissend:* वेदद्विद्वां कृणवच्च विद्वान् RV. 5,30,3. अविद्वांसो विदुष्टरं सपेम 6,15,10. 1,120,2. 10,79,6. AV. 4,18,2. यद्विद्वांसो यदविद्वांस एनांसि चकृमा वयम् 6,115,1. VS. 8,13. compar.: विदुषो देवा अविदुष्टरासः RV. 10,2,4. — ÇAT. BR. 9,5,2,3. 10,1,3,10. 5,2,2. 4,16. u. s. w. KHÂND. UP. 5,11,5. M. 2,214. 4,189. 191. 9,317. 12,52.

अविद्विष् s. द्विष्.

अविद्वेष (3. अ + वि°) m. *Abwesenheit von Hass* AV. 3,30,1.

अविधवा (3. अ + वि°) f. *Nichtwittwe* RV. 10,18,7. MEGH. 97.

अविधा Interj. Sch. zu ÇÂK. 93,11.

अविन m. *Opferpriester* UN. 2,47.

अविनय (3. अ + वि°) m. *schlechtes, unkluges Benehmen* M. 7,40.41. को ऽयमाचरत्यविनयं तपस्विकन्यासु ÇÂK. 24. 101,19. HIT. II, 135. KATHÂS. 4,70.

अविनायिन् (3. अ + वि°, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अविनीत (3. अ + वि°) adj. *ungezogen, schlecht gezogen, von schlechter Aufführung, ungesittet* AK. 3,1,23. TRIK. 3,1,26. H. 431. नाविनीतैर्व्रजेद्धुर्यैर्न च क्षुद्व्याधिपीडितैः M. 4,67. राजन् R. 3,45,11. मर्त्या भवाविनीतेति (so zu lesen) विह्वलत्वं शशाप स KATHÂS. 1,57. f. °ता *eine untreue Frau* H. 528.

अविन्ध्य 1) m. N. pr. ein Minister Râvaṇa's R. 5,35,13. 6,72,60. 95,60. — 2) f. आ N. eines Flusses HARIV. 7603.

अविपट (अ° + प°) m. *Schaffell* (?), = अवीनां विस्तारः P. 5,2,29, Vârtt. 5.

1. अविपाक (3. अ + वि°) m. *mangelhafte Verdauung* SUÇR. 1,263,18. 2,81,17. 466,15. 471,1.

2. अविपाक (wie eben) adj. *an mangelhafter Verdauung leidend;* davon nom abstr. °कता SUÇR. 1,171,14. 2,402,5.

अविपाल (अ° + पा°) m. *Schafhirt* VS. 30,11. ÇAT. BR. 4,1,5,2.

अविप्र (3. अ + वि°) adj. *nicht erregt, nicht begeistert:* अविप्रे चिद्वयो दधत् RV. 6,45,2. अविप्रो वा यदविधद्विप्रो वेन्द्र ते वचः 8,50,9.

अविप्रिय (अवि + प्रिय) 1) m. N. eines Grases, *Oplismenus frumentaceus* (श्यामाक), RÂGAN. im ÇKDR. — 2) f. °या N. einer Pflanze (श्वेतालता) ebend.

अविमत्त (3. अ + वि°) m. N. pr. (?): अविमत्तकामविद्धाः gaṇa कार्तकौजपादि.

अविमत् (von अवि) adj. *Schafe besitzend* RV. 4,2,5. AV. 6,37,1.

अविमरीसं (अ° + म°) m. *Schafmilch* P. 4,2,26, Vârtt. 5. H. 1278.

अविमुक्त (3. अ + वि°) 1) adj. s. u. मुच्. — 2) m. N. pr. eines Tîrtha bei Benares Kaiv. Up. in Ind. St. 2,14. Gâb. Up. ebend. 73 — 75.77. MBh. 3,8057. LIA. I,583, N. 3. Hariv. 1578. fgg. = वाराणसीक्षेत्र Kâçikhaṇḍa im ÇKDr. अविमुक्तेशाविर्भाव ebend. in Verz. d. B. H. No. 490 (39).

अविमुक्तापीड (अ° + आपीड) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. 4,42.

अविमोक्य (3. अ + वि°) adj. *unlöslich:* दाम AV. 6,63,1.

अवियोगतृतीया (3. अ - वि° + तृ°) m. *ein bes. Feiertag:* अवियोगतृतीयाव्रत N. des 16ten Adhj. im Bhavishjottarap. Verz. d. B. H. 134.

अविरण (3. अ + वि°) *Fortdauer:* सना ता त इन्द्र नव्या आगुः सहो नभो ऽविरणाय पूर्वीः RV. 1,174,8.

अविरत (3. अ + वि°) adj. *nicht ablassend von,* mit dem abl.: व्रात्यचरणात् Kâtj. Çr. 22,4,23. *ununterbrochen* AK. 1,1,1,61. H. 1471. Megh. 100. v. l. ad 113. °तम् adv. Kathâs. 2,62. 3,62. Vop. 3,143.

अविरति (3. अ + वि°) f. *Unenthaltsamkeit* H. 73.

अविरल (3. अ + वि°) adj. *dicht, fest* H. 1447. अविरलम् (adv.) आलिङ्गितुम् Çâk. 55.

अविराधयत् (3. अ + वि°) adj. *sich nicht entziehend* AV. 2,36,4.

अविरोध (3. अ + वि°) m. *Abwesenheit eines Hindernisses* oder *Widerspruchs* Kâtj. Çr. 2,6,36. 5,11,8. 8,8,38. 9,9,19. Madhus. in Ind. St. 1,19,25. अविरोधप्रकाश Titel eines Werkes ebend. 1,467. °शविवेक ein Commentar dazu, ebend.

अविलम्बन (3. अ + वि°) adj. *nicht zögernd, schnell* AK. 3,2,32.

अविलम्बम् (von 3. अ + विलम्ब) adv. *ohne Verzug, sogleich* Çâk. 27,14, v. l. für °म्बितम्.

अविलम्बित (3. अ + वि°) adj. *nicht zögernd, nicht langsam, rasch zu Werke gehend* AK. 3,2,32. H. 1470. Kâtj. Çr. 10,1,8.10. °तम् *ohne Verzug* AK. 1,1,1,60. Çâk. 27,14.

अविला (von अवि) f. *Schafmutter* H. 1277.

अविलिख्य (3. अ + वि°) adj. = विलेखितुं न शक्तः und न विलिखति (आक्रोशे) Sch. zu P. 6,2,157.158.

अविवाक्य (3. अ + वि°) adj. *keine Zurechtweisung zulassend;* so heisst der 10te Tag eines gewissen Soma-Opfers Ait. Br. 5,22. Kâtj. Çr. 12,3,19. Âçv. Çr. 12,7.

1. अविवेक (3. अ + वि°) m. *Mangel an Urtheilskraft:* अहो ऽविवेको ऽस्मद्भूपतेर्यः u. s. w. Pañkat. 29,25.

2. अविवेक (wie eben) adj. *ohne Urtheilskraft;* davon nom. abstr. °कता Pañkat. 16,20. Hit. Pr. 10.

अविवेकिन् (wie eben) adj. *nicht unterscheidend, nicht urtheilsfähig* Kathâs. 24,225. Sâṁkhjak. 11.14.

अविवेनम् (3. अ + वि°) adv. *nicht abgeneigt, wohlgeneigt:* सध्रीचीनेन मनसाविवेनं तमित्सखायं कृणुते समत्सु RV. 4,24,6. कस्याश्विनाविन्द्रो अग्निः सुतस्यांशोः पिबन्ति मनसाविवेनम् 25,3.

अविशस्तृ (3. अ + वि°) m. *ein schlechter Zerleger, unkundiger Schlächter* RV. 1,162,20.

अविश्वमिन्व (3. अ + वि°) adj. f. आ *nicht allumfassend, nicht über Alles hin reichend:* विश्वविदं वाचमविश्वमिन्वाम् RV. 1,164,10. सप्तचक्रं रथमविश्वमिन्वम् 2,40,3. Padap. trennt regelmässig: विश्वम् ऽइन्व, dagegen अविश्व ऽमिन्व; vielleicht wegen des scheinbaren Widerspruchs in der zuerst angeführten Stelle.

अविश्वविन्न (3. अ + विश्व - विन्न [von विद्]) adj. *nicht überall vernommen,* Var. des vorherg. AV. 9,9,10 = RV. 1,164,10.

1. अविश्वास (3. अ + वि°) m. *Misstrauen* AK. 3,4,210.

2. अविश्वास (wie eben) 1) adj. *kein Vertrauen erregend.* — 2) f. °सा *eine Kuh, die nach einem langen Zwischenraum kalbt,* Çabdak. im ÇKDr.

अविष (3. अ + विष) Uṇ. 1,45 (von अव्). 1) adj. *ungiftig:* वनानि RV. 6,39,5. पितुम् VS. 2,20. AV. 8,2,19. Suçr. 1,41,6. — 2) m. *Meer,* इति कातन्त्रीयोणादिवृत्तिः ÇKDr. — 3) f. °षा N. einer Pflanze, *Curcuma Zedoaria* (निर्विषातृणा), Râǵan. im ÇKDr. — 4) f. °षी *Fluss* Uǵǵvaladatta zum Uṇâdik. im ÇKDr.

अविष्ठ (von अव्) adj. *sehr gern aufnehmend, sehr aufmerksam:* यो अर्चतो ब्रह्मकृतिमविष्ठः RV. 7,28,5.

अविष्या (von अवि 1.) f. *Begierde, Trieb, Hitze:* अव्यार्पूणां चिन्व्ययां अविष्याम् RV. 2,38,3.

अविष्यु (wie eben) adj. *auf Etwas losgehend, gierig, heftig:* मा त्वा मूरा अविष्यवो मोपहस्वान आ दभन् RV. 8,45,23. अविष्यवे रिपवे 1,189,5. 8,56,9. ये च कृत्या अविष्यवः (मक्षिकाः) AV. 11,2,2. 3,26,2.

अविसोढ (अ° + सोढ) n. *Schafmilch* P. 4,2,36, Vârtt. 5. H. 1278.

अविस्तर (3. अ + वि°) adj. *von geringem Umfange* Çrut. 1.

अविस्थल (अ° + स्थ°) n. *Schafstätte,* N. pr. einer Stadt MBh. 5,2595. Wahrscheinlich ist wie 934 कुशस्थल zu lesen; vgl. LIA. I, 691, N. 1.

अविहर्यतक्रतु (3. अ - वि° + क्रतु) adj. *dessen Wille sich nicht abwenden lässt,* von Indra RV. 1,63,2 (voc.).

अविह्रुत (3. अ + वि°) adj. *ungebeugt, ungebrochen:* क्षत्रम् RV. 5,66,2. आ मा भद्रस्य लोके पाप्मन्धेह्यविह्रुतम् AV. 6,26,1.

अविह्वरत् (3. अ + वि°) adj. *nicht gleitend, nicht fallend:* रथम् RV. 4,36,2.

1. अवी (von अव्) adj. *verlangend, bereitwillig:* वेति स्तोतव अव्यम् RV. 8,61,5. Vgl. उक्थावी, उपावी, दुष्प्रावी, देवावी, सुप्रावी.

2. अवी (3. अ + वी *empfangend*) f. nom. अवीस् Vop. 3,80. *ein Frauenzimmer zur Zeit der Katamenien* Uṇ. 3,156. H. 535. Vgl. अवि 3.

अवीचि (3. अ + वीचि) 1) adj. *ohne Wellen* H. an. 3,137 (fälschlich तरङ्ग). — 2) m. *eine bes. Hölle* Uṇ. 4,73. AK. 1,2,2,1. H. an. Jâǵñ. 3,224. Kathâs. 13,149. 24,93. VP. 207. Burn. Intr. 201. Lot. de la b. l. 4. 215.309. Schiefner, Lebensb. 273 (43). 300 (70) fg.

अवीचिमय (von अवीचि) m. *eine bes. Hölle für Lügner* Bhâg. P. im ÇKDr.

1. अवीज (3. अ + वीज) n. *schlechter Samen, schlechtes Korn:* अवीजविक्रयिन् M. 9,291.

2. अवीज (wie eben) adj. *ohne Samen, impotent* M. 9,79.

अवीजक (von 3. अ + वीज) adj. *unbesäet:* क्षेत्रम् M. 10,71.

1. अवीर (3. अ + वीर) adj. f. आ. 1) *unmännlich, schwächlich* Med. r. 112. अवीरे क्रतौ वि दविद्युतन्न RV. 10,95,3. अपन्मासा अपत्नवनामवीराः 7,61,4. अवीरामिव (vielleicht zu 2.) मामयं शरारुरभि मन्यते। उताहमस्मि वीरिणी 10,86,9. अवीरपुरुष Vid. 269. — 2) *ohne Söhne:* मा त्वा वयं सहसावन्नवीरा माप्सवः परि षदाम मादुवः RV. 7,4,6.

2. अवीरै (wie eben) adj. *von Männern entblösst:* अवीर इव बत मे ऽज्ञन इव पुत्रं हरन्ति Çat. Br. 11,5,1,3. किं नु तदवीरं कथमज्ञनं स्याद्यत्राहं स्याम् 4. अवीरा *eine Frau ohne Mann und ohne Kinder* AK. 2,6, 1,11. H. 530, Sch. Med. r. 112. अवीरायाश्च योषित: M. 4,213. अवीरास्त्री (im comp.) Jâǵn. 1,163.

अवीरैता (von 1. अवीर) f. *Mangel an Söhnen:* मा शूने अग्ने नि षदाम नृणां माशेषसो ऽवीरता परि त्वा । प्रजावतीषु दुर्यासु दुर्य ॥ R̥V. 7,1,11. मा नो अग्ने ऽवीरते (dat.) परा दा दुर्वाससे ऽमतये मा नो अस्यै 19. मावीरतायै रीरधः । मागोतायै 3,16,5.

अवीरहन् (3. अ + वीर - हन्) adj. f. °रघ्नी *den Männern nicht verderblich* R̥V. 1,91,19. VS. 4,33. AV. 1,16,4. 6,14,3. 83,2. 14,1,39.

अवीर्यै (3. अ + वी°) adj. f. आ *schwach:* अवीर्या वै स्त्री Çat. Br. 2,5, 2,36. विशं तत्क्षत्रादवीर्यतरां कुरुते 8,7,2,3. 1,3,2,14. 7,2,17. 9,4,3,4. *kraftlos*, von einem Gifte H. 1314.

अवृकै (3. अ + वृक) 1) adj. *nicht gefährdend, harmlos, treu; ungefährdet, sicher:* स्वर्वज्ज्योतिरवृकं नशीमहि R̥V. 10,36,3. 1,55,6. सखा 4,16, 18. वृधः 15,3. अवृकतमो नरां नृपाता 1,174,10. 6,48,18. छर्दिः 1,48,15. 8,27,4. वरूथैः 7,19,7. 74,6. 6,2,2. 4,8. 10,144,5. — 2) n. *Sicherheit, Ruhe:* सचावहे यदवृकं पुरा चित् R̥V. 7,88,5. अवृके क्षेष्यन्त: 6,4,4. 1,30, 13. 7,66,8.

अवृक्षक (von 3. अ + वृक्ष) adj. *baumlos* R. 4,44,35.

अवृजिन (3. अ + वृ°) adj. *nicht ränkesüchtig, ohne Falsch:* die Âditja R̥V. 2,27,2. Çat. Br. 14,7,1,35 — 39 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,33.

अवृत (3. अ + वृत) adj. *unbeschränkt, ungehemmt:* पन्य आ दर्दिरच्छता सहस्रा वाज्यवृतः R̥V. 8,32,18. 1,133,7. सहावा यस्यावृतो रयिर्वाजेष्ववृतः 6,14,5. 8,33,6. 10.91,14.

1. अवृत्ति (3. अ + वृ°) f. *Abwesenheit von Subsistenzmitteln, Noth:* अवृत्ती M. 4,223. अवृत्तिकर्षित 9,74. 10,101.

2. अवृत्ति (wie eben) adj. *nicht vorhanden;* davon nom. abstr. अवृत्तित्व *Nichtsein* Z. d. d. m. G. 7,301, N. 3.

अवृधै (3. अ + वृध) adj. *nicht fördernd, nicht ehrend:* पणीरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान् R̥V. 7,6,3.

अवृष्टि (3. अ + वृ°) f. *Mangel an Regen, Dürre (Hungersnoth)* Çat. Br. 11,1,6,24. Kauç. 126. H. 60.

अवृह oder अवृह्ह (3. अ + वृ°) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. Intr. 202. 614. fg. Lalit. 143.

अवेक्षण (von ईक्ष् mit अव) n. 1) *das Hinsehen, Hinblicken:* वृथा विध्नगवेक्षणम् Sâh. D. 57,15. — 2) *das Beobachten, Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas, Vorsorge:* वर्णाश्रमावेक्षणजागरूक Ragh. 14,85. अनवेक्षणादपि कृषिः (विनश्यति) Bhartṛ. 2,34.

अवेक्षणीय (wie eben) adj. *gegen den Rücksicht zu nehmen ist:* अतस्त्वयाहम् — अवेक्षणीया Ragh. 14,67.

अवेक्षा (wie eben) f. *Vorsorge, Sorgfalt, Rücksicht* AK. 3,3,28. H. 1518. लब्धं रक्षेदवेक्षया M. 7,101. mit dem loc.: यदि रामस्य नावेक्षा त्वयि स्यान्मातृवत्सदा R. 2,73,16. यत्तु मे चरणौ मूर्ध्ना गतस्त्वं जीवितेप्सया । अत्रास्त्यवेक्षा त्वयि मे रक्ष्यो हि शरणागतः ॥ 96,51. स्ववेक्ष adj. f. आ *wofür man gute Vorsorge getroffen hat* 5,75,1. — Vgl. अनवेक्षक, अनवेक्षम् und अनवेक्षा.

अवेक्षिन् (wie eben) adj. *blickend, hinsehend:* अधो ऽवेक्षी Pańkat. I, 214.

अवेक्ष्य (wie eben) adj. *worauf man Rücksicht zu nehmen hat:* किमवेक्ष्यमस्ति ते भव स्वभार्या मम R. 6,7,48.

अवेद्य (3. अ + वेद्य von विद्, विन्दति) 1) adj. f. आ *nicht zu ehelichen:* अवेद्यावेदनेन M. 10,24. — 2) m. *Kalb* Çabdak. im ÇKDr.

अवेनत् (3. अ + वे°) adj. *bewusstlos:* गर्भे माता सुधितं वक्षणास्ववेनन्तं तुषयन्ती बिभर्ति R̥V. 10,27,16.

अवेल 1) m. *Verheimlichung, Läugnung* H. an. 3,623. Med. l. 60. — 2) f. °ला *gekauter Betel* ebend. — Nach Wils.: अव + इला.

अवेष्टि (von यज् mit अव) f. *Befriedigung* oder *Sühnung durch Opfer:* दिशामवेष्टीर्निर्वपति Çat. Br. 9,4,3,10.

अवैरहत्य (3. अ + वै°) n. *Nicht-Todtschlag der Männer, Sicherheit der Männer:* अवैरहत्यायेदमा पपत्यात्सुवीरताया इदमा ससद्यात् AV. 6, 29,1.

अवोक्षण (von उक्ष् mit अव) n. *das Begiessen:* घृतावोक्षण Sâj. zu Çat. Br. 7,3,2,1.

अवोद (von उन्द् mit अव) m. P. 6,4,29. Vop. 26,174. *das Herabträufeln.*

अवोदेव (2. अवस् + देव) adj. *die Götter herunterbringend:* अवोदेवमुपरिमर्त्यं कृधि वसो विविदुषो वचः R̥V. 8,19,12.

अवोष (von उष् mit अव) m. gaṇa अपूपादि; davon adj. अवोषीय und अवोष्य nach P. 5,1,4.

अव्द् = अब्द् Uṇ. 4,100. Râjam. und Sâras. zu AK. im ÇKDr.

अव्य (von अवि) adj. *vom Schaf herrührend;* mit वार oder सानु von *der Soma-Seihe:* तिरः पवित्रं वि वारमव्यम् R̥V. 9,109,16. 13,6. 61, 17. 97,4.31. यदव्य एषि सानवि 50,2. 91,1. 96,13. 97,3. 12.40. eines der beiden substt. zu ergänzen 98,3. 107,17. — Vgl. 1. अव्यय.

अव्यक्त (3. अ + व्यक्त) 1) adj. *nicht zur Erscheinung gebracht, nicht deutlich, nicht offenbar, unsichtbar, unbemerkt, unmerklich, unentschieden* (अस्फुट) H. an. 3,239. Med. t. 80. संयुक्तमेतत्क्षरमक्षरं च व्यक्ताव्यक्तं भरते विश्वमीशः Çvetâçv. Up. 1, 8. Kaivaljop. in Ind. St. 2,11,3. स्वयंभूर्भगवानव्यक्तो व्यञ्जयन्निदम् M. 1,6.7.11. 12,29. अव्यक्तप्रभवो ब्रह्मा R. 1,70,19. आगमो मे ततो ऽव्यक्तः 4,35,26. देही Bhag. 2,25. भावः 8,20. अव्यक्तरागस्त्वरुणः AK. 1,1,4,25. अव्यक्तानुकरण *die Nachbildung eines unarticulirten Lautes* P. 5,4,57. 6,1,98. Vop. 7,87. अव्यक्तरस Suçr. 1,169,19. 172,2. अव्यक्तम् adv.: बालः कलमव्यक्तमब्रवीत् Brâhmaṇ. 3,21. In der Algebra *unbekannt:* गणित Colebr. Alg. 112. राशि 131. 185. अव्यक्तसाम्य 324. — 2) m. *a) Thor, Narr* H. an. 3,239. — *b) der noch nicht zur Erscheinung gelangte Urstoff:* ब्रह्मा विश्वसृजो धर्मो महानव्यक्त (v. l. °क्तम्) एव च । उत्तमां सात्त्विकीमेतां गतिमाहुर्मनीषिणः ॥ M. 9,50. — *c)* Vishṇu AK. 3,4,64. Med. t. 80. — *d)* Çiva Med. — *e)* Kâma Med. — 3) n. *das Unentfaltete, der noch nicht zur Erscheinung gelangte Urstoff:* महतः परमव्यक्तमव्यक्तात्पुरुषः परः Kathop. 3,11. Sâmkhjak. 2.10.14.16.58. Verz. d. B. H. No. 928. Madhus. in Ind. St. 1,19,22. बुद्धेरिवाव्यक्तम् (कारणम्) उदाहरन्ति Ragh. 13,60. = प्रकृति H. an. 3,239. = परमात्मन् Med. t. 80. = आत्मन् H. an. = महदादि (sonst = व्यक्त) Med. Vgl. u. 2, *b*.

अव्यक्तलक्षण (अ° + ल°) und अव्यक्तव्यक्त (अ° + व्य°) m. Beinamen von Çiva Çiv.

अव्यङ्ग (3. अ + व्य°) 1) adj. *vollgliederig* Kâtj. Çr. 6,3,21. 7,6,14. अव्यङ्गाङ्गी M. 3,10. — 2) f. °ङ्गा falsche Var. für अध्यण्डा ÇKDr.

अव्यचस् (3. अ + व्य°) adj. *nicht geräumig* AV. 19,68,1.

अव्याण्डा f. AK. 2,4,3,5, v. l. für अध्यण्डा.

अव्यति (von अव्) f. *Sättigung, Befriedigung* oder *Begierde:* त्रिः स्म माह्नः श्नथयो वैतसेनोत स्म मे ऽव्यत्यै पृणासि RV. 10,95,4.

अव्यथ (von 3. अ + व्यथा) 1) adj. *frei von Pein* Med. th. 15. — 2) m. *Schlange* ebend. — 3) °था N. zweier Pflanzen: *a) Terminalia citrina* Roxb., ein Baum, AK. 2,4,2,39. Trik. 3,3,194. Med. — *b) Hibiscus mutabilis L.*, ein Zierstrauch, AK. 2,4,5,11. Med. — Vgl. अव्यथा.

अव्यथमान (3. अ + व्य°) adj. *nicht wankend* VS. 11,63. 13,16. 14,11.

अव्यथा (3. अ + व्यथा) f. *Schwankungslosigkeit* VS. 10,21. 15,10. — Vgl. अव्यथ 3.

अव्यथि (3. अ + व्य°) 1) adj. *nicht wankend, sicher schreitend, unverzagt:* प्रोळ्हः समुद्रमव्यथिर्जगन्वान् RV. 1,117,15. (रयिं) सुपर्णो अव्यथिर्भरत् 9,48,3. Beiw. der Rosse der Açvin (vgl. Naigh. 1,14): (भुज्युम्) उहथुरर्णसो अस्रिधानैः । पतत्रिभिरश्रमैरव्यथिभिः 7,69,8. भुज्युं याभिरव्यथिभिर्जिजिन्वथुः 1,112,6. — 2) f. *sicherer Gang, Unverzagtheit:* तदव्यथी जरिमाणस्तरन्ति RV. 10,27,21. यो वेदिष्ठो अव्यथिष्वश्वावन्तं जरितृभ्यः (वाजम्) 8,2,24. 10,31,10. SV. II,2,2,3,3 (Var. zu RV. 9,48,3).

अव्यथिन् (3. अ + व्य°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. P. 3,2,157.

अव्यथिष (3. अ + व्य°) 1) m. *a) Sonne* Uṇ. 1,49. Trik. 1,1,98. — *b) Meer* Uṇ. — 2) °षी f. *a) Nacht* Uṇ. *Mitternacht* ÇKDr. Wils. — *b) Erde* Uṇ.

अव्यथिष्यै (3. अ + व्य°) ved. inf. P. 3,4,10.

अव्याध्य (3. अ + व्य°) P. 3,1,114. Vop. 26,20. adj. *unerschütterlich* RV. 2,35,5. राष्ट्रम् Ait. Br. 7,31.

अव्यनत् (3. अ + व्य° von अन्) adj. *nicht athmend, leblos* RV. 10,120,2.

1. अव्यय (von अवि) adj. f. ई *vom Schaf herrührend:* रोमाणि RV. 1,135,6. वारे 9,36,4. 67,4. 69,4. पवित्रम् 66,28. गव्ययी त्वग्भवति निर्णिगव्ययी 70,7. 16,6 und sonst. Abweichend betont 86,34: पवमान मह्यर्णो वि धावसि सूरो न चित्रो अव्ययानि पव्यया. — Vgl. अव्य.

2. अव्यय (3. अ + व्यय) 1) adj. f. आ *keinem Wechsel unterworfen, gleichmässig fortdauernd, unvergänglich* H. an. 3,478. Med. j. 68. Kathop. 3,15. Muṇḍ. Up. 1,1,6. Çvetâçv. Up. 3,12. M. 1,18.19.57. 2,81. 8,344. Bhag. 2,17.34. 4,1.6.13. 7,24.25. 15,5.17. Arǵ. 6,1. N. 2,14. R. 1,2,28. 31,19. 2,101,28. 3,10,14. 5,3,24. 89,37. Viçv. 12,6. 15,4. — 2) m. = परमेश्वर H. an. 3,478. Vishṇu Med. j. 68. Çiva Trik. 1,1,45. Çiv. — 3) N. pr. ein Sohn des Manu Raivata Hariv. 433. — 4) m. n. Siddh. K. 249, *a*, ult. *ein Indeclinabile* P. 1,1,37. 2,1,6. 2,11. 3,69. 4,82. 4,2,104. 6,2,2. AK. 3,4,241. 6,34.46. H. 23. an. Med. सदृशं त्रिषु लिङ्गेषु सर्वासु च विभक्तिषु । वचनेषु च सर्वेषु यन्न व्येति तदव्ययम् ॥ Kâr. in P. II, 414. fg.

अव्ययत्व (von अव्यय) n. *Unvergänglichkeit:* विद्यायाः Hit. Pr. 4, v. l. für अक्षयत्व.

अव्ययीभाव (von अव्यय + भू) m. *eine adverbiale Zusammensetzung, die keinem Wechsel der Flexion mehr unterworfen ist,* P. 1,1,41. 2,1,5. 4,18.83. u. s. w. AK. 3,6,26. अव्ययीभावसमास P. 1,1,41, Sch.

अव्याहारिन् (3. अ + व्या°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अव्युष्ट (3. अ + व्युष्ट) adj. *noch nicht leuchtend,* von den Morgenröthen RV. 2,28,9.

अव्यृद्धि (3. अ + व्यृद्धि) f. *das Nichtmisslingen* AV. 10,2,10.

अव्येष्यत् (3. अ + व्ये° von इ) adj. *nicht verschwindend, sich nicht verlierend* AV. 12,4,9.

अव्रण (3. अ + व्रण) adj. *ohne Einrisse, Narben, Splitter* VS. 40,8. दन्तपवनम् Suçr. 2,135,18. यूपम् Kâtj. Çr. 6,1,8. दण्डाः M. 2,47. अव्रणं शुक्रम् heisst *eine Augenkrankheit* Suçr. 2,311,13.20. 329,3; vgl. शुक्र.

अव्रत (3. अ + व्रत) adj. *gesetzlos, ungehorsam, ruchlos:* सुन्वद्भ्यो रन्धया कं चिदव्रतम् RV. 1,132,4. दस्युम् 175,3. 9,41,2. व्रतैः सीक्षन्तो अव्रतम् (vgl. P. 6,1,116) 6,14,3. 1,33,5. 51,8. 101,2. 9,73,5. AV. 6,20,1. 7,116,2. SV. I,4,1,1,6. 5,2,1,5. *der die religiösen Obliegenheiten nicht erfüllt* M. 3,170. 10,20. 12,114. R. 1,13,23.

अव्रतिक (3. अ + व्र°) adj. dass. Indr. 2,5.

अव्रत्य (von अव्रत) n. *Verstoss gegen die asketische Regel:* य आहिताग्निरुपवसथे ऽव्रत्यमापद्येत Ait. Br. 7,8. Çat. Br. 3,2,2,24. 4,2,2. Kâtj. Çr. 7,5,2. अव्रत्योपचारः Âçv. Grhj. 12,8.

अव्राजिन् (3. अ + व्रा°, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अव्रात्य (3. अ + व्रा°) m. *ein Nicht*-Vrâtja AV. 15,13,6.

अव्रीड (von 3. अ + व्रीडा) m. N. pr. gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

अश्व Uṇ. 4,110 = अश्न und अम्बु.

1. अश् (अंश्), अश्नोति und अश्नुते; potent. अश्याम्, अशीय, अशीमहि; imperat. अष्टु; imperf. 3. sg. अष्ट, pl. आशत, du. आशाथे, आशाते (nach dem Metrum: आशाथे, आशते); aor. आक्षत्, आक्षिषुम् (hierher nach Devar. आशिषः Naigh. 3,21); अशत् Naigh. 2,18. अशेम; आनट्, आनश्याम्; अनशामहै RV. 8,27,22; आशिषत 3. pl. (Bhaṭṭ. 15,43); perf. आश, आशुस्; आनंश; आनशे (P. 7,4,72. Vop. 8,53. 12,6), आनशुस्; आनशे, आनशिरे; part. perf. आनशान; fut. अशिष्यते; अशिता oder अष्टा Vop. 8,79; inf. अशितुम्. In der klass. Sprache nur med. 1) *erreichen, anlangen —, eintreffen bei:* सद्यो अस्याध्वनः पारमश्नुथ RV. 5,54,10. अशीमहि गाधमुत प्रतिष्ठाम् 47,7. अश्यामायूंषि सुधितानि पूर्वा 2,27,10. इयमिन्द्रं वरुणमष्ट मे गीः 7,84,5. तता घर्मा अश्नुवते विसर्गम् *erreichen ihr Ende* 103,9. यं जीवमश्नवामहै 10,97,17. को दैव्यत्वमश्नवत् 1,40,7. 52,14. 116,25. 121,16. 163,10. 7,65,2. 10,126,1. तौ मा द्रविणमष्टु VS. 8,60. 7,3.6. Çat. Br. 6,3,1,20. 12,9,3,13. यद्ददाति गयास्थश्च सर्वमानन्त्यमश्नुते *reicht für die Ewigkeit aus* Jâǵn. 1,260. — 2) *erlangen, in den Besitz einer Sache kommen:* अमृतत्वमानशुः RV. 1,164,23. अभयं ज्योतिरश्याम् 2,27,11. द्रविणान्याशत 21,5. इन्द्रं नरो बुबुधाना अशेम 5,30,2. यस्ते अग्ने सुमतिं मर्तो अक्षत् 10,11,7. 1,164,37. 7,47,2. 8,47,6. 10,96,7. VS. 3,18. 4,18. 7,47. 8,10.62. 38,28. 39,4. देवा अमृतानशानाः AV. 2,1,5. स्वरानशानाः 6,47,3. नहि ते अग्ने तन्वः

क्रूरमानंश मर्त्यः 49, 1. श्रियमश्नुते Çat. Br. 3, 1, 1, 12. 2, 4, 12. 10, 3, 5, 8. 4, 3, 4. Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 22. न वेदफलमश्नुते M. 1, 109. MBh. 3, 1157. 4051. Hit. I, 78. Naish. 6, 43. अनन्तं सुखम् M. 4, 149. 5, 46. Bhag. 5, 21. आनन्त्यम् M. 9, 107. 137. उत्कृष्टां ज्ञातिम् 335. अमृतम् 12, 104. स्वर्गम् MBh. 3, 12498. प्रीतिम् R. 2, 36, 22. नैष्कर्म्यम् Bhag. 3, 4. परमारोग्यम् MBh. 3, 15393. क्रौपल्लवाणामानशिरे मनोज्ञाम् Ragh. 7, 20. उदयमस्तमयं च रघूद्वहा-दुभयमानशिरे वसुधाधिपाः 9, 9. दिशः (acc. pl.), ककुभः *die Weltgegenden auf seinen Antheil erhalten, in die Flucht geschlagen werden, die Flucht ergreifen* Bhaṭṭ. 5, 14. 14, 19. 3, 37. Vgl. दिशो भज्. absol. *geniessen:* धनेन किं यो न ददाति नाश्नुते Hit. I, 151. — 3) *einer Sache mächtig werden, Etwas bemeistern, vermögen:* श्यावाश्वस्ते स्तोममानशे RV. 5, 81, 5. अग्निः सुशोको विश्वान्यश्याः 1, 70, 1. 69, 6 (3). ईशानाय प्रकृतिं यस्त आनट् 7, 90, 2. न यस्य ते सख्यमानंश मर्त्यः 8, 57, 8. यदि त्वा यातिरानशे AV. 6, 113, 1. — 4) व्याप्तौ *durchdringen, erfüllen* Naigh. 2, 8. Dhâtup. 27, 17. Vop. 26, 6. तपाटैः — खं प्रावृषेण्यैरिव चानशे ऽब्दैः Bhaṭṭ. 2, 30. — 5) संघाते *anhäufen* Dhâtup. Vop. — desid. अशिशिषते P. 7, 2, 74 (Sch. °ति). Siddh. K. 155, b, 6. Vop. 19, 7. — intens. अशाश्यते Pat. zu P. 3, 1, 22. Vop. 20, 1. 4. — Hiervon अंश, dessen Grundbedeutung also *Antheil* ist. Vgl. 2. अश् und नश्.

— अनु *erreichen, nachkommen, gleichkommen:* न ते वज्रमन्वश्नोति कश्चन RV. 2, 16, 3. न ते महित्वमन्वश्नुवन्ति 7, 99, 1. यदा ते मर्तो अनु भोगमानट् 1, 163, 7. 52, 14. 8, 59, 5. — med.: नकिष्ट्वानु मज्मना नकिः स्वश्व आनशे RV. 1, 84, 6. AV. 4, 25, 2.

— अभि 1) *erreichen, erlangen:* अभीष्टिमश्याम् RV. 1, 166, 14. तदस्य प्रियमभि पाथो अश्याम् 154, 5. अभ्यानश्म सुवितस्य शूषम् 10, 31, 3. 2, 24, 6. 3, 11, 7. 7, 93, 8. स्वः पक्वेनाभ्यश्नवाते AV. 12, 3, 24. Vgl. अभ्यशन und अभ्याश. — 2) *bemeistern:* विश्वा इत्स्पृधो अभ्यश्नवाव RV. 1, 179, 3. विश अदेवीरभ्य१श्नवाम 6, 49, 15. कामेन कृतो अभ्यानळर्कम् 8.

— आ *erreichen, erlangen:* आ यदिषे नृपतिं तेज आनट् RV. 1, 71, 8. प्रायमाशिष्ये *ich werde mich dem Hungertode ergeben* R. 4, 53, 15. 55, 12. 2, 21, 27. प्रायमाशितुम् 5, 55, 18. Vgl. u. उप.

— उद् 1) *an die Spitze kommen:* एतेनो हैतौ तडुदश्नुवाते यदेनौ सर्वं सवनमनुह्रयते Çat. Br. 4, 2, 1, 26. — 2) *bis an Etwas reichen, erreichen:* (स्तोमः) रुद्रस्य सूनूंर्युवन्यूंरुदश्याः RV. 5, 42, 15. को वां महान्ति महतामुदश्नवत्कस्काव्या 59, 4. दिवश्चिदन्तां उपमां उदानट् 10, 8, 1. — 3) *vermögen, bemeistern:* य उदानड्व्ययनं य उदानट्परायणम् 10, 19, 5. उदश्नेम तवावसा। मूर्धानं राय आरभे 1, 24, 5. नकिष्ट पूर्व्यस्तुतिम्। उदानंश शवसा न भन्दना 8, 24, 17.

— उप *erlangen, in den Besitz von Etwas kommen:* न च लोकानुपाश्नुते MBh. 1, 3089. फलम् M. 6, 82. 12, 81. सुखम् 20. सुखदुःखम् MBh. 3, 12619. भूतिम् 1243. Vgl. u. 2. अश् mit उप. प्रायमुपाशिष्ये *ich werde mich dem Hungertode hingeben* 15080. Vgl. u. आ.

— परि *eintreffen bei, erreichen:* परि ते दूळभो रथो ऽस्माँ अश्नोतु विश्वतः RV. 4, 9, 8. परि विश्वानि सुधिताग्नेरश्याम मन्मभिः 3, 11, 8. 1, 178, 1.

— प्र *erreichen, eintreffen, zu Theil werden:* प्र ते अश्नोतु कुक्ष्योः प्रेन्द्र ब्रह्मणा शिरः RV. 3, 51, 12. प्र यदानड्विश आ हर्म्यस्य 1, 121, 1. 17, 9. प्र ते सुम्ना नो अश्नवत् 8, 79, 6. किमिच्छन्ती सरमा प्रेदमानट् 10, 108, 1. 3, 45, 3. 10, 20, 4.

— वि 1) *erreichen, Jmdes habhaft werden:* ते तं व्याशिषत Bhaṭṭ. 15, 42. — 2) *erlangen, in Besitz nehmen, beherrschen:* इमां त्रितिमजयदिमां व्यष्टिं व्याश्नुत Çat. Br. 10, 2, 4, 8. 2, 2, 4, 17. 12, 3, 3, 2. Âçv. Çr. 10, 6. तेत्रिंयं वो व्यानशे AV. 3, 7, 6. देवा मघोर्व्याशत SV. II, 5, 2, 11, 3. व्यानळिन्द्रः पृतनाः स्वोजाः RV. 10, 29, 8. — 3) *erreichen, zufallen, zu Theil werden:* विश्वमायुर्व्यश्नुतः RV. 8, 31, 8. विश्वमायुर्व्यश्नवै VS. 19, 37. विभूत्कामान्व्यश्नवै 20, 23. व्यश्नुवी मदम् RV. 8, 45, 22. वि पृक्षो अग्ने मघवानो अश्युः 1, 73, 5. 54, 9. 73, 9. 89, 8. 93, 3. 10, 27, 7. 85, 42. विश्वा आशा व्यानशे AV. 5, 7, 9. 13, 1, 16. 14, 2, 64. 19, 55, 6. त्वं त इन्द्र महिमा व्यानट् RV. 7, 28, 2. — 4) *durchdringen, erfüllen:* प्रतापस्तस्य भानोश्च युगपद्व्यानशे दिशः Ragh. 4, 15. तूर्यध्वनिरुदचरद्व्यश्नुवानो दिगन्तान् 16, 87. व्यश्नुवाना दिशः प्रापुर्वनम् (किंकराः) Bhaṭṭ. 9, 4. प्रावर्धत रजो भौमं तद्व्याश्नुत दिशो दश 17, 60. घोषश्च व्यानशे दिशः 14, 96.

— अनुवि *hinter Etwas hergehen, erreichen:* स उभे स्तुतशस्त्रे अनुविभवत्युभे स्तुतशस्त्रे अनुव्यश्नुते Çat. Br. 10, 3, 5, 12.

— सम् 1) *erlangen, erreichen:* देवत्वमृभवः समानश RV. 3, 60, 2. 3. चतुर्धावित्समश्नुते AV. 3, 22, 5. लोकात्सर्वात्समानशे 10, 7, 36. 10, 33. यथा महान्तमधानं विमोकं समश्नुवीत Çat. Br. 6, 7, 4, 12. 1, 6, 1, 10. 2, 3, 3, 16. u. s. w. स्वर्गं लोकं समश्नुविष्यामहे (fut. mit dem Char. des praes.) 3, 4, 3, 8. ब्रह्म समश्नुते Kathop. 6, 14 = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 7. सर्वान्कामान् Taitt. Up. 2, 5. M. 2, 5. 3, 277. अमुं लोकम् Taitt. Up. 2, 6. ब्रह्मलोकम् M. 2, 233. स्वर्गम् 11, 6. कीर्तिम् MBh. 3, 16963. अर्धम् (फलस्य) 2, 2312. समश्नुते मे लघिमानमात्मा Ragh. 13, 37. — 2) *entgegenkommen:* पृच्छमाना सखीयते सं धीतमश्नुतं नरा RV. 8, 40, 3.

— अनुसम् *erreichen:* यदेतदन्वाह तेनानुसमश्नुते Çat. Br. 4, 3, 1, 2.

— उपसम् *erreichen, erlangen:* उपांशुना सममृतत्वमानट् RV. 4, 58, 1.

2. अश्, अश्नाति *essen, verzehren, zu sich nehmen* (von Menschen und Thieren); mit acc. und gen. (in der klass. Sprache nur acc.) Dhâtup. 31, 51. सोमं यं ब्रह्माणो विदुर्न तस्याश्नाति कश्चन RV. 10, 85, 3. घृतस्य स्तोकं सकृदह्न आश्नाम् 95, 16. यदश्वस्य क्रविषो मक्षिकाश 1, 162, 9. यदश्नासि यत्पिबसि AV. 8, 2, 19. RV. 7, 67, 7. 73, 2. 9, 67, 31. 10, 87, 17. AV. 4, 11, 3. 6, 135, 1. 11, 10, 14. 12, 4, 43. जायाया अन्ते नाश्नीयात् Çat. Br. 10, 5, 2, 9. 2, 4, 2, 4. 3, 22. 6, 1, 40. 3, 1, 2, 21. u. s. w. praes. Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8. M. 1, 95. 3, 18. 237. 4, 249. 5, 15. 8, 95. R. 1, 19, 22. MBh. 1, 711. 2, 232. 1733. 3, 12672. 13353. Kathâs. 24, 216. potent. M. 2, 51. 189. 3, 106. 5, 73. u. s. w. MBh. 3, 104. पायसमश्नीयात् P. 2, 3, 45, Sch. अशो ऽशान (imperat.) Pâr. Gṛhj. 2, 3. Khând. Up. 4, 10, 3. अश्नीत R. 1, 15, 14. अशिष्यति 2, 58, 4. अशिता oder अष्टा Vop. 16, 5. माशीः Khând. Up. 6, 7, 1. आश 2. part. praes. अश्नत् Çat. Br. 11, 5, 4, 15. M. 3, 239. 5, 138. 11, 95. 220. 261. अश्नती 4, 43. vgl. अनश्नत्; fut. अशिष्यत् Çat. Br. 2, 2, 4, 16. 6, 1, 34. 14, 9, 2, 15 = Bṛh. Âr. Up. 6, 1, 14. perf. act. आशिवंस् P. 7, 2, 67, Sch. अनाश्वंस् (mit अ neg.) P. 3, 2, 109. अशितावत् AV. 9, 6, 38: अशितावत्यतिथावश्नीयात्; अनशितुम् Khând. Up. 4, 10, 3. ger. अशित्वा Çat. Br. 4, 2, 5, 19. 14, 9, 2, 15 (= Bṛh. Âr. Up. 6, 1, 14). MBh. in LA. 47, 2. अनशित्वा Çat. Br. 2, 3, 2, 3. 5. med.: अश्नीमहि वयं भिक्षाम् Bhartṛ. 3, 56. अनश्नान MBh. in Benf. Chr. 57, 23; vgl. u. प्र. pass.: पात्रेषु ह्याशनमश्यते Çat. Br. 2, 5, 2, 23. part. अशित AK. 3, 2, 60. Çat. Br. 1, 1, 1, 9. Uebertr. *kosten, geniessen:* अश्नन्ति दिव्यान्दिवि देवभोगान् Bhag. 9, 20. प्रत्यक्षं फलमश्नन्ति कर्मणां MBh. 3, 1207.

यस्य पौरुषमश्नन्ति मित्रस्वजनबान्धवाः । अमरा इव शक्रस्य R. 5,2,36. यद्ददाति यदश्नाति तदेव धनिनो धनम् HIT. I,159.160. — caus. आशयति *essen lassen, speisen, füttern* P. 1,3,87, Sch. आशिशत् 1, 59, Sch. mit dem acc. der Person M. 3,83.94.219.220. part. आँशित 1) *gespeist, gefüttert, gesättigt, satt:* उताशितमुप गच्छन्ति मृत्यवः ṚV. 10,117,1. तदाशितायै पयसा KÂTJ. ÇR. 4,6,12. अद्य दीर्घस्य कालस्य भविष्याम्यहमाशिता R. 5,8,2. अत्यर्थमाशिताः 60,11. गावो यत्राशिताः (*geweidet haben*) पुरा AK. 2,9,59. H. 964. आँशित *satt* P. 6,1,207 (nach dem Sch. mit आ zusammenges.; vgl. BHAṬṬ. 7,38: पलानामलमाशिताः, wo beide Scholl. die praep. annehmen). H. 426. अनाशित R. 5,17,34. 24,31. — 2) *zu essen dargereicht:* हुतमाशितं पायितम् BṚH. ÂR. UP. 4,1,2. आशित ओदनः P. 6,1,207, Sch. आशितं देवदत्तेन ebend. — 3) n. *Speise:* कृषन्नित्फाल आशितं कृणोति ṚV. 10,117,7. अदत्तिर्पवद्दूर्धमानमाशितम् 37,11. — desid. अँशिशिषति P. 6,1,2, Sch. *essen wollen* ÇAT. BR. 3,1,2,1. KHÂND. UP. 3,17,1. partic. ÇAT. BR. 10,4,2,18. — intens. अशाश्यते PAT. zu P. 3,1,22.

— अति *Jmd* (acc.) *im Essen übergehen, früher als ein Anderer essen:* देवानत्यश्नाति ÇAT. BR. 1,1,1,9. 11,1,3,1. med.: अहं पतीन्नातिशये नात्यश्ने नातिभूषये MBH. 3,14686.

— आ vgl. u. d. simpl. im caus.

— उप *essen, verzehren:* यज्ञभागानहं सर्वानुपाश्नामि DEV. 5,61. Uebertr. *kosten, geniessen:* स्वर्गलोकमुपाश्नीयाम् VIÇV. 12,6. स फलं तदुपाश्नाति MBH. 3,12614. Vgl. 1. अश् mit उप.

— समुप *kosten, geniessen:* छास्थस्तत्समुपाश्नाति सुकृतम् MBH. 3,12631.

— निस् *ausessen:* अनिराशिता कुम्भीम् ÇAT. BR. 2,5,3,16.17.

— परि *essen:* पर्यश्नन्ति MBH. 3,13354.

— प्र *essen, verzehren, zu sich nehmen:* प्राशीन क्रतुया कृवोंषि ṚV. 1,170,5. 3,21,2. अग्नेष्टास्यैन प्राश्नामि VS. 2,11. AV. 1,7,2. 8,7,25. 11,3,26. तद्वगः प्राशिष्यंति ÇAT. BR. 1,7,4,6. 2,5,2,16. 6,1,48. 4,6,9,5. u. s. w. प्राश्नीयात् R. 3,63,27. प्राश्नन् MBH. 3,10416. BHAṬṬ. 17,3. प्राशुः 1,13. प्राशीत् 15,29. प्राशिष्यामि R. 3,63,25. प्राश्य ÇAT. BR. 14,9,4,18 (=BṚH. ÂR. UP. 6,4,19). M. 5,103. 11,149.150.154. JÂGṆ. 1,20. 3,277. R. 1,15,25. 35,9. MBH. 3,2944. प्राश्नती AV. 6,133,2. प्राँशित ÇAT. BR. 1,8,1,39. M. 2,62. 3,73.74. MBH. 3,11477. प्राश 2. sg. imperat. R. 3,63,18. (statt प्राश्यन्ति R. 1,13,41 ist प्रास्यन्ति zu lesen, wie auch SCHL. übersetzt). med.: न प्राश्नीतोदकमपि MBH. in BENF. Chr. 47,39. übertr. *sich mit einem Weibe* (instr.) *vergnügen:* यन्निएया नैत्यकं तत्र प्राश्नीत पुरुषः शुचिः MBH. 3,8083. — caus. *essen lassen, zu essen geben, speisen:* यवं प्राशयेत् ÂÇV. GṚHJ. 1,13. अथ दधि मधु घृतं संनीयानन्तर्हितेन जातरूपेण प्राशयति BṚH. ÂR. UP. 6,4,25. पिण्डांस्तान् — गां विप्रमजमग्निं वा प्राशयेत् M. 3,260. मन्त्रपूतं चरुं राज्ञीं प्राशयत् KATHÂS. 9,10. pass. *gespeist werden:* प्राश्यतामयम् R. 3,18,31.

— वि *aufessen:* अन्ना यदिन्द्रः प्रथमा व्याशं ṚV. 3,26,8. पाटामिन्द्रो व्याश्नात् AV. 2,27,4. med.: देवा मधोर्व्यश्नते ṚV. 9,51,3. part. SV. I,6,2,2,2 (in einer vermuthlich verdorbenen Stelle).

— सम् *essen, verzehren:* नक्तं चान्नं समश्नीयात् M. 6,19. 11,218. Uebertr. *kosten, geniessen:* यथा फलं समश्नाति MBH. 3,13352.

अशकुम्भी (von अश? + कुम्भ) f. N. einer Wasserpflanze, *Pistia Stratiotes Lin.* (पानीयपृष्ठज), RATNAM. im ÇKDR.

अशत्रुँ (3. अ + शत्रु) 1) adj. *a) der keinen* (ebenbürtigen) *Gegner hat, dem Niemand trotzt:* अशत्रुरिन्द्र जनुषा सनादसि ṚV. 1,102,8. 10,28,6. 133,2. — *b) nicht trotzend, wehrlos:* अशत्र्वर्य: समजाति वेदः ṚV. 5,2,12. — 2) m. *Mond* ÇABDAK. im ÇKDR. — 3) n. *Feindlosigkeit:* अशत्रुमिन्द्रो अभयं नः कृणोतु AV. 6,40,2.

अँशन् m. *Schleuderstein, Stein, Fels:* तपुषाश्नेव विध्य ṚV. 2,30,4. आर्दर्दतमपिहितान्यश्ना 4,28,5. 10,68,8. vielleicht *Wolke:* दश प्राकसानु वि तिरत्यश्नः 10,27,15. — Vgl. 2. अश्म und 2. 3. अश्मन्; diese Wörter so wie अशनि, अश्र und आशु scheinen eines und desselben Ursprungs zu sein. Der allen zu Grunde liegende Begriff ist der *der raschen Bewegung*, also wohl von 1. अश्.

1. अशन (von 1. अश्) adj. *erreichend, hinüberreichend* NIR. 4,26. 5,26 (an beiden Orten für Etymologien gebildet).

2. अँशन (von 2. अश्) 1) n. *a) das Essen, Speisen* H. 423. मासि मासि वो ऽशनम् ÇAT. BR. 2,4,2,2. KÂTJ. ÇR. 12,4,5. M. 7,220. 11,180. JÂGṆ. 3,123. PAÑKAT. I,8. अशनानशनम् ÇAT. BR. 1,1,1,7. घृताशन JÂGṆ. 3,275. मांसाशन PAÑKAT. 232,4. Citat beim Sch. zu ÇÂK. 20,9. प्राणधारणमात्रामशनक्रियां कुर्मः PAÑKAT. 236,22. — *b) Essen, Speise* TRIK. 3,3,355. H. 395 (nach dem Sch. auch m.) विषेद्वि यो मा पिशाचो अशने ददम्भ AV. 5,29,6. यस्मा अशनमाहरिष्यन्त्स्यात् ÇAT. BR. 1,3,2,10.11. 6,3,2,5.12. 7,2,5. u. s. w. BṚH. ÂR. UP. 1,4,16. NIR. 6,9. M. 2,54.55. 3,59. 4,29. JÂGṆ. 1,82. 3,16. R. 2,61,5. SUÇR. 1,241,10. 246,2.3. 2,79,7. BHARTṚ. 3,55.92. ÇÂNTIÇ. 2,20. PAÑKAT. 192,12. KATHÂS. 14,39. फलमूलैः कृताशनाः R. 2,43,8. मांसाशनं (*Fleischspeise*) च नाश्नीयुः M. 5,73. यज्ञशिष्टाशनम् 3,118. फलमूलाशनैः 5,54. Ueberaus häufig mit der Speise selbst zu einem adj. comp. verbunden: मूलफलाशन *Wurzeln und Früchte zur Speise habend, sich davon nährend* M. 6,25.17.31. 11,236. ARG. 3,15. HID. 4,2. VIÇV. 1,8. 7,2. R. 3,1,15. 4,16,28. 37,28. H. 7. यदशन neben यदन्न R. 2,103,30. f. आ M. 10,35. N. 13,30. R. 3,52,41. In dieser Verbindung könnte अशन auch als adj. gefasst werden. — 2) f. °ना = अशनाया! KHÂND. UP. 6,8,3. — Vgl. अध्यशन, अनशन, पिशिताशन, हुताशन u. s. w.

3. अशन = असन m. N. eines Baumes, *Terminalia tomentosa W. u. A.*, RÂJAM. zu AK. 2,4,2,24 im ÇKDR. SUÇR. 2,72,15.

अशनकृँत् (2. अशन + कृत्) adj. *Speise bereitend* AV. 9,6,13.

अशनपति (2. अशन + पति) m. *Speiseherr* ÇAT. BR. 6,6,4,7 (voc.)

अशनपर्णी f. N. einer Pflanze (s. असनपर्णी) ÇABDAR. im ÇKDR. Auch शनप° und सनप°.

अशनवत् (von 2. अशन) adj. *speisereich* NIR. 10,12.13.

अशनाय् (von 2. अशन), अशनायति *nach Speise verlangen, hungrig sein* P. 7,4,34. VOP. 21,5. यावद्वै पुरुषस्य स्वं भवति नैव तावदशनायति ÇAT. BR. 5,3,5,12. अशनायामः KHÂND. UP. 1,12,2. part. अशनायित *hungrig* AK. 3,1,20. H. 392.

अशनायाँ und अशनाँया (von अशनाय्) f. *Hunger* AK. 2,9,54. H. 393. अन्नाद्वा अशनाया निवर्तते पानात्पिपासा ÇAT. BR. 10,2,6,19. 7,2,2,21. 9,2,3,8. 10,6,5,1.4 (= BṚH. ÂR. UP. 1,2,1.4). 11,3,3,7. 7,3,3. 12,2,3,12. 14,6,4,1 (= BṚH. ÂR. UP. 3,5,1). AIT. BR. 2,2.7,15. AIT. UP. 2,1.5. यत्रैतत्पुरुषो ऽशिशिषति नामाप एव तदशितं नयन्ते तद्यथा गोनायो ऽश्वनायः पुरुषनाय इत्येवं तदप आचक्षते ऽशनायेति (spiel. Etym.) KHÂND. UP. 6,8,3.

अशनायुक (wie eben) adj. *hungrig* ÇAT. BR. 7,3,1,23. 11,4,2,10. 7,2,3. 12,1,1,4.

अशनि Uṇ. 2,98. 1) *Geschoss*, bes. *das himmlische Geschoss, Donnerkeil, Blitzstrahl* TRIK. 1,1,84. 3,3,228. H. 180. 1105 (nach dem Sch. m. f.) an. 3,356. f. SIDDH. K. 248,a,2. m. f. 247,a,pen. AK. 1,1,1,43. TRIK. 3,5,17. MED. n. 33. तिग्मा यदन्तरशनिः पताति कस्मिं चिच्छूर मुहुके जनानाम् ṚV. 4,16,2. किमाशनिर्हृदीसा हन्त्वेनम् 10,87,5. दिव्यो यथाशनिः 1,143,5. गोषुयुधो नाशनिः सृजाना 6,6,5. वृत्रं जघानाशन्येव वृक्षम् 2,14,2. यथा वृक्षमशनिर्हन्ति AV. 7,50,1. ṚV. 1,54,4. 80,13. 176,3. 7,104,25. AV. 3,27,4. 6,37,2. 142,1. 7,109,4. 12,3,58. VS. 25,2. ÇAT. BR. 11,6,3,9. 14,6,9,7 (= BṚH. ÂR. UP. 3,9,6). So heisst Agni als *Blitzfeuer* 6,1,3,14; vgl. VS. 39,8 und ÇÂÑKH. BR. in Ind. St. 2,302,7. *die Spitze des Geschosses*: यदीरिषुः संनममानो अग्ने वाचा शल्यां अशनिभिर्दिहानः ṚV. 10,87,5. Neben विद्युत् BṚH. ÂR. UP. 6,2,10. KHÂND. UP. 5,5,1. M. 1,38. neben वज्र R. 3,32,13. 42,39. 4,31,27. वज्रिहस्तविमुक्तायाः — अशनेः 5,23,19. इन्द्राशनि 3,56,25. 4,54,15. ARǴ. 7,28. शक्रस्य महाशनिध्वजम् RAGH. 3,56. शुष्कार्द्रे चाशनी VIÇV. 6,9. R. 1,29,10. pl. INDR. 1,5.3,4. अकालाशनिपात KATHÂS. 17,24. दुःखाशनिहत 19,27. Als m. erscheint अशनि R. 3,4,45: पततश्चाशनेरिव, 6,69,40: तेन बाणाशनिना, P. 2,1,15, Sch.: अनुवनमशनिर्गतः. Neben अशनि ist auch अशनी im Gebrauch, so z. B. ÇAT. BR. 11,2,7,21. fgg. (अशनि voc.) अशनीमिव (am Ende des Çloka) R. 3,35,40. अशनीग्रावघटित PRAB. 76,14 (v. l. und beide Scholl.: अशनि). — 2) N. eines Kriegerstammes gaṇa पर्श्वादि zu P. 5,3,117 und 4,1,177, Vârtt. 2. — Ueber die Etymologie s. bei अशन् am Ende.

अशनिक = अशन्या कुशलः gaṇa आकर्षादि.

अशनिप्रभ (von अ° + प्रभा) m. N. pr. eines Râkshasa R. 6,69,11.

अशनिमत् (von अशनि) adj. *blitzschleudernd*: विभञ्जनुरशनिमाँ इव द्यौः ṚV. 4,17,13.

अशनीय्, अशनीयति denom. von 2. अशन P. 7,4,34, Sch.

अशपत् (3. अ + श°) adj. *nicht fluchend, nicht verwünschend* AV. 6,37,3.

अशम् (3. अ + शम्) ind. *Unheil*: शं नो देवी पृश्निपर्ण्यशं निर्ऋत्या अकः AV. 2,25,1. अशमिव वै तद्यो मिथुनेन व्यृद्धः ÇAT. BR. 2,1,2,4.

अशस् (3. अ + शस्) adj. *verwünschend, hassend*: अवं रुद्रा अशसो हन्तना वधः ṚV. 2,34,9. दहाशसो रक्षसः पाह्यस्मान् 4,4,15.

अशस्त (3. अ + शस्त) adj. *unnennbar, unaussprechlich*; n. pl. subst.: किमशस्तानि शंससि AV. 6,45,1.

अशस्तवार (अ° + वार) adj. *der unaussprechliche Schätze hat*: Indra ṚV. 10,99,5.

अशस्ति (3. अ + श°) f. *Verwünschung, böser Anschlag, Unsegen*, concr. *Verwünscher, Hasser*: प्र यो भनक्ति वनुषामशस्तीः ṚV. 6,68,6. क्षिपदशस्तिमप दुर्मतिं हन् 10,182,1. स पौंस्येभिरभिभूरशस्तीः 1,100,10. 4,48,2. 6,48,7. 7,18,5. मा नो विददभिभा मो अशस्तिः AV. 1,20,1. अमीगस्मानशस्त्याः 12,2,12. 7,114,2. 8,2,2. 17,1,8.17. VS. 11,15.

अशस्तिहन् (अ° + हन्) adj. *Fluch —, Unsegen abwendend*: अपाधमदभिशस्तीरशस्तिहा ṚV. 8,78,2. 88,5. 9,62,11. 87,2. 10,55,8.

अशाख (3. अ + शा°) f. (*zweiglos*) N. eines Grases (मूलीतृण) RÂǴAN. im ÇKDR.

अशान्त (3. अ + शान्त) adj. 1) *unbändig, heftig, wild*: सिंही भूत्वाशान्तेवाचरत् ÇAT. BR. 3,5,1,24. घोरतरा अशान्ततराः 11,1,1,20. 12,5,1,15. Davon अशान्तता *Mangel an Ruhe, Leidenschaftlichkeit*: ऋषीणामपि KATHÂS. 20,132. — 2) *der heiligen Ordnung nicht unterworfen, ungeweiht, unheilig*: यद्वै यज्ञस्य रिष्टं यदशान्तमापो वै तस्य सर्वस्य शान्तिः ÇAT. BR. 12,4,1,5. तदेतदशान्तं तदेतत्तिरः करोति 9,1,1,42. 12,5,1,1.

अशितंगवीन adj. = आशि° SÂRAS. zu AK. 2,9,59 im ÇKDR.

अशितृ (von 2. अश्) m. *Esser* ÇAT. BR. 2,3,1,11.12.

अशितव्य (wie eben) adj. *zu essen*: तस्मादेतेषां पशूनां नाशितव्यम् ÇAT. BR. 1,2,3,9.

अशित्र n. von अश् Uṇ. 4,174. m. f. n. *Dieb* UṆÂDIK. im ÇKDR.

अशिन् (von 1. अश्) adj. *weitreichend, dauernd* NIR. 4,14. superl. अशीतम VS. 2,20: अग्ने ऽदब्धायो ऽशीतम (vgl. 1. अश् mit आयुस् u. dgl.).

अशिपद adj. Nach SÂJ. bezeichnet शिपद n. eine Krankheit (wobei er vielleicht an श्लीपद denkt), अशिपद also: *diese nicht verursachend*: शिवा देवीरशिपदा भवन्तु सर्वा नद्यो अशिमिदा भवन्तु ṚV. 7,50,4.

अशिमिद (von 3. अ + शिमिदा) adj. *nicht verderblich wie eine* Çimidâ (ein best. dämonisches Wesen; s. u. d. W.); ursprünglich wohl nur eine Var. des vorhergehenden Wortes (s. d.). Nach SÂJ. = अ - शिमि + द *nicht verderblich*. VS. 38,7.

अशिमिविद्विष् (अशिमि + वि°) adj. Beiw. der sieben Parǵanja: ये च मे ऽशिमिविद्विषः पर्जन्याः सप्त पृथिवीमभिवर्षन्ति वृष्टिभिः TAITT. ÂR. bei SÂJ. zu ṚV. 2,12,12. Vielleicht ist शिमि° zu lesen.

अशिर (von 2. अश्) 1) m. *a*) *Feuer* TRIK. 1,1,66. H. an. 3,519. MED. r. 111. — *b*) *Sonne* H. an. MED. — *c*) N. pr. eines Râkshasa H. an. MED. — 2) f. °रा N. pr. die Frau des Râkshasa Açira UṆÂDIK. im ÇKDR. — 3) n. *Diamant* RÂǴAN. im ÇKDR.

अशिरस् (3. अ + शि°) adj. *kopflos* M. 9,237. = अशिरस्क DRAUP. 8,30.

अशिव (3. अ + शिव) 1) adj. f. आ. *a*) *unfreundlich, ungütig, missgünstig*: सखायस्ते विषुणा अग्न एते शिवासः सन्तो अशिवा अभूवन् ṚV. 5,12,5. दुराध्यो३ माशिवासो अव क्रमुः 7,32,27. 1,117,3. 6,44,22. AV. 7,43,1. — *b*) *schädlich, gefährlich*: मा त्वा वृकासो अशिवास उ क्षन् ṚV. 10,95,15. AV. 12,2,27. अशिव इव वा एष भक्षो यत्सुरा ब्राह्मणस्य ÇAT. BR. 12,8,1,5. — *c*) *Unglück bringend, — verheissend*: रुरुवुः संघशो घोराः पावकोद्गारिभिर्मुखैः। अशिवा दिशि दीप्तायां शिवास्तत्र भयावहाः॥ R. 3,29,11.1. — 2) m. N. pr. eines göttlichen Wesens HARIV. LANGL. I, 513. — 3) n. *Ungunst, übles Geschick, Unheil*: पुरू सहस्राशिवा जघान ṚV. 10,23,5. दश रात्रीरशिवेना नव द्यूनवनद्धं श्नथितमप्स्वन्तः 1,116,24. सर्वेषामशिवाय नः R. 1,40,10. सर्वभूताशिवाय 3,30,3.

अशिशिषु (von 2. अश् im desid.) adj. *hungrig* KAUÇ. 49.

अशिशु (3. अ + शिशु) ved. adj. f. *kinderlos, ohne Junge* P. 4,1,62, Sch. = अशिशुका ÇABDAR. im ÇKDR. = अशिश्वी klass. P. 4,1,62 (अशिश्वी). VOP. 4,26. AK. 2,6,1,11. H. 529. धेनवः ṚV. 1,120,8. 3,55,16.

अशिष्ठ (superl. zu अशिन्) zur Erklärung von अशीतम ÇAT. BR. 1,9,2,20.

अशीत (von अशीति) adj. *der 80ste*: अर्वागशीत *dem 80sten vorangehend* ÇAT. BR.

अशीतम s. u. अशिन्.

अशीति f. *achtzig* P. 5,1,59. ÇÂNT. 1,7. आशीत्या नवत्या याह्यर्वाङ्

शतेन RV. 2,18,6. अशीतिभिस्तिसृभिः सामगेभिः AV. 2,12,4. 5,15,8. प-ञ्चशीतयः 11,3,21. 19,47,3. VS.23,58. अगशीतीः शंसेत् ÇAT.BR.9,5,1,63. तेषां तिस्रश्चाशीतयो ऽक्षराणि 10,1,2,9. द्वाभ्यां नाशीतिम् (d. i. 78) 4,3,13. 2,3, 3,19. 8,5,2,17. 10,4,2,25.30. पिण्डानां तिस्रो ऽशीतीः M. 11, 220. अशीतिं यानानि R. 2,32,19. अशीतिवर्षाणि PAṄKAT. 192,3. अशीतिभाग *der 80ste Theil* M. 8,140. Als n. scheint अशीति R. 5,6,21 gefasst werden zu müssen: सप्तत्यां राक्षसीं दृष्ट्वा अशीत्येवं गता क्षसी; 56,21 finden wir statt dessen: सप्तत्या राक्षसीं दृष्ट्वा अशीत्यैव स्थितो ह्यहम्. — Ueber das Verhältniss von अशीति zu अष्टन् *acht* s. BENF. Gr. 322.

अशीतिक (von अशीति) adj. *das Maass von 80 habend* R. 5,6,21. 56,22.

अशीर्षन् (3. अ + शी°) adj. *kopflos:* अपादशीर्षा RV. 4,1,11. अशीर्षाणं इवाह्नयः (vgl. SV. II, 9,3,8,2) AV. 6,67,2. 19,47,8. 50,1.

अशीर्षिक (von 3. अ + शीर्षन्) adj. dass. gaṇa व्रीह्यादि.

अशुभ (3. अ + शुभ) 1) adj. und n. s. u. शुभ. — 2) m. N. pr. ein Lexicograph H. 935, Sch.

अशुष (von 2. अश्) adj. *verzehrend, gefrässig;* bes. Beiw. eines Dämonen Çushṇa: रक्षो अग्निमशुषं तूर्वयाणाम् RV. 1,174,3. कुत्साय शुष्णमशुषं नि बर्हीः 4,16,12. वधीः शुष्णस्याशुषस्य मायाः पित्वो नारिरेचीत्किं चन प्र 6,20,4. 31,3. 1,101,2. 2,14,5. — Vgl. 1. अश्न.

अशूद्र (3. अ + शू°) m. *Nicht*-Çûdra VS. 30,22. KÂTJ. ÇR. 4,2,22.41.

अशूला (von 3. अ + शूल) f. Name eines Baumes, *Vitex alata Roxb.*, Hort. beng. 46.

अशृथित (3. अ + शृ° von श्रथ्) adj. *sich nicht auflösend* RV. 10,94,11.

अशेव (3. अ + शेव) adj. *schädlich, gefährlich:* व्येतु दिद्युद्द्विषामशेवा RV. 7,34,13. अत्रा जहाम ये असन्नशेवाः (VS. v. l.: अशिवाः) शिवान्वयमुत्तरेमाभि वाजान् 10,53,8.

अशेष (3. अ + शेष) 1) m. *Nicht-Rest* KÂTJ. ÇR. 3,3,28. — 2) adj. f. आ *ohne Rest, ganz, vollständig, all, jeder* AK. 3,2,14. H. 1433. KÂTJ. ÇR. 6,8,10. अशेषसंबन्ध P. 5,4,4, Sch. अस्त्राण्यशेषाणि R. 1,23,11. अशेषकार्येषु PAṄKAT. 163,7. PRAB. 5,1. ṚT. 1,20. AK. 2,8,1,2. ऋतोरशेषं फलम् RAGH. 3, 65. यशः 48. अभिमतसिद्धिरशेषा PAṄKAT. V, 27. ब्रह्मशेषम् R. 2,59,1. PAṄKAT. 43,13. अशेषे प्रमाणं तु भवतः N. 4,31. धौताश्रुशेषमुदकम् *Wasser, das nur aus hellen Thränen besteht,* ÇÂK. 152. — 3) अशेषम् adv. *vollständig, ganz:* तथाविधस्तावदशेषमस्तु वः KUMÂRAS. 5,82. — 4) अशेषेण dass.: तद्वाक्यम् — न्यवेदयदशेषेण N. 8,21. BHAG. 10,16. येन भूतान्यशेषेण द्रक्ष्यस्यात्मनि 4,35. यथाज्ञप्तमशेषेण चक्रुर्नृपतिशासनम् R. 1,11,18. 20,23. तानि दास्यत्यशेषेण रामाय 23,18. 2,45,6. 4,44,127. एवं सर्वमशेषेण रावणान्तःपुरं कपिः । अन्विष्य 5,14,54. — 5) अशेषतस् dass.: एतद्वो ऽयं भृगुः शास्त्रं श्रावयिष्यत्यशेषतः M. 1,59. 2,66. 3,124.169.193.266. 5,26. 8,37. 131. 9,105. 10,25. 12,24.30.87.107. N. 16,34. R. 1,4,8. 11,4. 23,12. 29,23. 5,36,6. ÇÂK. 153. — Davon अशेषता f. *Totalität* P. 2,1,6, Sch.

अशेषय् (wie eben) *vollständig zu Ende bringen:* कृत्यमशेषयित्वा KUMÂRAS. 7,29.

अशेषस् (3. अ + शे°) adj. *ohne Nachkommenschaft:* माशेषसो ऽवीरता परि त्वा (नि षदाम) R. 7,1,11.

अशेषसाम्राज्य (अ° + सा°) m. ein Bein. Çiva's ÇIV.

अशैक्ष (3. अ + शैक्ष) m. *nicht mehr Schüler, ein* Arhant BURN. Intr. 322.323, N.

अशोक (3. अ + शोक) 1) adj. f. आ. *a) ohne Gluth* ÇAT. BR. 14,8,22,1 = BṚH. ÂR. UP. 5,10. — *b) ohne Kummer, keinen Kummer empfindend, — bereitend* H. an. 3,1. MED. k. 39. सत्यनामा भवाशोक (s. 2, *a*) अशोकः शोकनाशनः N. 12,79. NALOD. 3,33. अशोका AÇOKÂV. in BURN. Intr. 360. — 2) m. *a) Jonesia Asoka Roxb.*, ein Baum von mässiger Grösse, zum System der Leguminosen gehörig, mit orangefarbigen später in's Rothe übergehenden in der Nacht duftenden Blüthen (März — April), dessen Blumenpracht Alles übertreffen soll, was sonst das Pflanzenreich aufweist. As. Res. 4,266.353. ROXB. Fl. ind. 2,218. AK. 2,4,2, 45. TRIK. 2,4,18. H. 1135. an. 3,1 (macht daraus zwei Bäume: कङ्केलि und वञ्जुल). MED. k. 39. N. 12,79. SUÇR. 1,138,8. °तरु N. 12,75. °नग 79. °वृक्ष 80. ÇÂK. 101,10. °वनिका R. 1,1,71. 3,62,32. 6,7,9. 112,53. अशोकान् — नीलाशोकांश्च 3,17,10. रक्ताशोक MEGH. 76. Die Berührung des Stammes mit dem Fusse eines schönen Frauenzimmers erzeugt Blüthen RAGH. 8,61. KUMÂRAS. 3,26. RATN. 12,4. Schol. zu NALOD. 3,33. — *b)* N. pr. ein Minister des Königs Daçaratha R. 1,7,3. ein König MBH. 1,2650. 12,114. ein König in Pâṭaliputra, der im Buddhismus eine grosse Rolle spielt. Einige Nachrichten setzen ihn 100, andere 200 Jahre nach Buddha's Tode. Dieses beruht auf der Verwechselung zweier Könige desselben Namens. BURN. Intr. 133. 149. 370. 432. 435. fg. Ursprung seines Namens 360. Açoka, von dem die berühmten Inschriften herstammen, regierte 263 — 226 v. Chr. LIA. II, 274.213. fgg. WEBER, Lit. 254. fg. अशोकावदान BURN. Intr. 358. अशोकवर्णा 462, N. 2. Vgl. कालाशोक. — 2) f. °का *a)* N. einer Arzeneipflanze (अशोकरोहिणी, कटुरोहिणी) H. an. 3,1. MED. k. 39. — *b)* N. pr. gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. eine Göttin, die dem 10ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî zur Ausrichtung seiner Befehle beigegeben ist, H. 45. — *c)* n. *a) die* Açoka-*Blüthe* SIDDH. K. zu P. 4,3,166. VIKR. 26. — *b) Quecksilber* H. an. 3,1. MED. k. 39.

अशोकत्रिरात्र (अ° + त्रि°) m. N. eines *drei Nächte* hindurch dauernden Festes: °व्रत BHAVISHJOTTARAP. in Verz. d. B. H. No. 1194. — Vgl. अशोकपूर्णिमा, अशोकषष्ठी, अशोकाष्टमी.

अशोकदत्त (अ° + द°) m. N. pr. eines Mannes KATHÂS. 25,75.

अशोकपूर्णिमा (अ° + पू°) f. N. eines bes. Feiertags: °व्रत Titel des 101sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAP. Verz. d. B. H. 135. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशोकमञ्जरी (अ° + म°) f. Name eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 164.

अशोकरोहिणी (अ° + रो°) f. N. einer Arzeneipflanze (s. कटुरोहिणी) AK. 2,4,3,4. SUÇR. 1,157,16.

अशोकवर्धन (अ° + व°) m. N. pr. eines Königs BHÂG. P. 12,1,12 in Lot. de la b. l. 778. VP. 469.

अशोकवेग (अ° + वेग) m. N. pr. = अशोकदत्त KATHÂS. 25,292.

अशोकषष्ठी (अ° + ष°) f. N. eines bes. Feiertags: °व्रत Titel des 33sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAP. Verz. d. B. H. 135. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशोकारि (अशोक 2, *a.* + अरि) m. *Feind des* Açoka; so heisst die *Nauclea Kadamba Roxb.* (s. कदम्ब), vielleicht wegen der Aehnlichkeit der Blüthenfarbe u. Pracht beider Bäume. As. Res. 4,251. ÇABDAK. im ÇKDR.

अशोकाष्टमी (अ° + अष्टमी) f. *der 8te Tag in der ersten Hälfte des Monats* Kaitra As. Res. III, 277. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशौच (3. अ + शौच) m. *Uneigennützigkeit, Bescheidenheit* (अनहंकृति) Trik. 3,1,8.

अशोभमान (3. अ + शो°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अशौच (3. अ + शौच) = आशौच P. 7,3,30. n. *Unreinheit:* स्त्रीणाम् Vet. 21,9. in relig. Sinne M. 11,183.

1. अश्न (von 2. अश्) 1) adj. *gefrässig:* मृगो नाश्नो अति यज्जुगुर्यात् ṚV. 1,173,2. vom Blitzfeuer: तस्य भ्राता मध्यमो अस्त्यश्नः 164,1. — 2) m. N. eines Dämonen: अश्नस्य चिच्छिश्नथत्पूर्व्याणि ṚV. 2,20,5. 6,4,3. यः स्वश्नं जघान यः शुष्णमशुषं यो व्यंसम् 2,14,5.

2. अश्न m. *Stein:* (सोमो) नृभिर्धूतः सुतो अश्नैः ṚV. 8,2,2. Naigh. 1,10 (*Wolke*). — Vgl. अशन् und अश्मन्.

अश्नया SV. I,4,1,2,3 nach Benfey *Hunger* von einem vorausgesetzten denom. अश्नय् = अशनाय्. Die Stelle scheint indessen verdorben und es könnte ursprünglich अश्ना (von अशन्) gestanden haben.

अश्नीतपिबता f. *eine Aufforderung zum Essen* (अश्नीत *esset*) *und Trinken* (पिबत *trinket*) gaṇa मयूरव्यंसकादि. अश्नीतपिबतीय्, °यति *zum Essen und Trinken auffordern wollen* Bhaṭṭ. 5,92.

अश्म am Ende eines comp. = अश्मन् P. 5,4,94. Vop. 6,45.

अश्मक (von अश्मन्) oxyt. gaṇa ऋश्यादि, proparox. = अश्मनि कुशलः gaṇa आकर्षादि. m. N. pr. eines Mannes VP. 382. LIA. I, Anh. IX. X, N. अश्मकसुमन्तुना MBh. 12,1592. f. °की die Gemahlin Prâkinvant's LIA. I, Anh. XIX. Devamîdhusha's Hariv. 1922. Anâdhṛshṭi's 1936. m. pl. N. eines Kriegerstammes und des von ihm bewohnten Gebietes P. 4,1,173. R. 4,41,17. Varâh. Bṛh. S. 14,22 in Verz. d. B. H. 241. Matsja-P. in VP. 467, N. 17. 188, N. 33. अवन्त्यश्मकाः gaṇa कार्तकौजपादि. LIA. I,708, N. 1. — Vgl. 2. अश्वक.

अश्मकदली (अश्मन् + क°) f. N. einer Pflanze (कदलीविशेष) Râǵan. im ÇKDr.

अश्मकेतु (अ° + के°) m. N. einer Pflanze (क्षुद्रपाषाणभेद) Râǵan. im ÇKDr.

अश्मगन्धा (von अ° + गन्ध) f. N. einer Pflanze Çat. Br. 13,8,1,16. Kâtj. Çr. 25,7,17. — Vgl. अश्वगन्धा.

अश्मगर्भ (अ° + ग°) n. *Smaragd* AK. 2,9,92. H. 1064. Lot. de la b. l. 319 (nach Burn.: *Diamant*). — Vgl. अश्मयोनि.

अश्मगर्भज (अ° - गर्भ + ज) n. dass. Râǵan. im ÇKDr.

अश्मघ्न (अ° + घ्न) m. N. einer Pflanze (पाषाणभेदनवृक्ष, vulg. क्षायाकुडी) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अश्मभिद्.

अश्मचक्र (अ° + च°) adj. *mit einer Scheibe von Stein versehen* ṚV. 10,101,7.

अश्मज (अ° + ज) n. 1) *Erdharz* AK. 2,9,104. H. 1062. Vgl. अश्मोत्थ, शिलाजतु. — 2) *Eisen* Râǵan. im ÇKDr. Vgl. अश्मसार und M. 9,321.

अश्मजतुक (अ° + ज°) n. *Erdharz* Râǵan. im ÇKDr.

अश्मदारण (अ° + दा°) m. *Brechstange* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अश्मदिद्यु (अ° + दि°) adj. *Felsen —, Donnerkeile schleudernd:* die Marut ṚV. 5,54,3.

1. अश्मन् (von 2. अश्) m. *Esser:* ऊर्जो भागो य इमं जजानाश्मान्नानामाधिपत्यं जगाम AV. 18,4,54.

2. अश्मन् m. Uṇ. 4,148 (ved.). 1) *Schleuderstein*, bes. der dazu geeignete *Kiesel:* अश्मानं स्वर्यम् ṚV. 5,30,8. 56,4. यदि वाश्मा प्रहृतो जघान AV. 4,12,7. (अग्ने) त्वमश्मनस्परि 3,1,1. 21,1. 12,1,19. अथ यदश्म संततितमासीत्सो ऽश्मा पृश्निरभवत् (*bunter Kiesel, Achat* oder dergl.) Çat. Br. 6,1,2,3. 9,2,2,14.47. 4,2,6. 10,4,2,18. Kâtj. Çr. 18,3,19. 6,9. — 2) *harter Stein* überh., *Felsstück, Fels* AK. 2,3,4. Trik. 2,3,5. H. 1035. तकं भिनदश्मना ṚV. 2,191,15. अश्मानं चिच्छवसा दिद्युतो वि 5,30,4. 4,16,6. अश्मना बिलमप्यधाम AV. 7,35,2.3. 5,23,13. 6,42,2. 138,5. 11, 7,21. अश्मानं तन्वं कृधि 1,2,2. 2,13,4. उद्धरन्नश्मना गाः ṚV. 10,68,4. अश्मानः स्रवन्ति (omin.) Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,22. — Bṛh. Âr. Up. 1,3,7. Khând. Up. 1,2,7.8. M. 4,190. 8,250. 9,321. 10,86. Hit. Pr. 45. Vid. 105. अश्मचूर्ण *Staub von Stein* Kâtj. Çr. 16,3,19. अश्मकुट्ट (*Früchte*) *mit einem Stein zerschlagend* M. 6,17. R. 3,10,2. अश्मकुट्टक Jâǵn. 3,49. Uebertragen, wie andere Bezeichnungen von *Fels, Berg*, auf die *Wolke* Naigh. 1,10. मध्ये दिवो निहितः पृश्निरश्मा (vgl. AV. 10,5,20 und oben u. 1) ṚV. 7,47,3. यो अश्मनोरन्तरग्निं जजान 2,12,3. ते बाहुभ्यां धमितमग्निमश्मनि नकिः षो अस्त्यरणो जहुर्हि तम् 24,7. तस्यैतच्छरीरं यदिरयो यदश्मानः Çat. Br. 3,4,2,13. तस्मादश्मनो ऽयो धमन्ति (ebenso wohl s. v. a. *Erzgestein*, vgl. ṚV. 9,112,2: कार्मारो अश्मभिर्द्युभिर्हिरण्यवन्तमिच्छति) 6,1,2,5. अश्मनो ह्यापः प्रभवन्ति 9,1,2,4. 3,1,2,11. 6,1,1,13. अश्ममूर्धा Ait. Br. 8,28. — 3) *die himmlische Schleuderwaffe, Donnerkeil* (vgl. अशनि): त्वमायसं प्रति वर्तयो गोर्दिवो अश्मानम् ṚV. 1,121,9. 7,104, 19. (इन्द्रः) सो अश्मानं शवसा बिभ्रदेति 4,22,1. आरे अश्मा यमस्यथ (मरुतः) 1,172,2. AV. 13,4,41. 1,13,1. हतमेव तु तत्सैन्यं पश्यामि शरवृष्टिभिः। राघवेणोत्तमं शस्यमिन्द्रेणेवाश्मवृष्टिभिः॥ R. 3,38,8. अश्मवर्षं महामेघः सहसैव ववर्ष ह 29,1. शलभास्त्वमश्मवर्षं समास्थायाह्मभ्ययाम् (Arǵuna spricht) Arǵ. 3,33. MBh. 12,10115. fg. Wenn der Dichter an den letzten Stellen auch nur an *Steine* gedacht haben sollte, so liegt doch der ganzen Vorstellung vom *Steinregen* ein Fallen von *Blitzen* oder *Meteorsteinen* zu Grunde. — 4) vielleicht *Himmel* (wie im Zend): स्वर्यदश्मन्नधिपा उ अन्धो ऽभि मा वपुर्दृशये निनीयात् ṚV. 7,88,2. Es reicht jedoch auch die Bedeutung *Wolke* zu. — 5) N. pr. eines Brahmanen MBh. 12,834. fgg. — Vgl. Roth in Z. f. vgl. Spr. 2,44. Ueber die verwandten Wörter s. u. अशन्.

3. अश्मन् m. scheint = अश्मन् *Stein* zu sein Çat. Br. 3,1,2,11: तस्मै सर्वतो ऽश्मपुरं परिदधात्यश्मा ह्याञ्जनम् *gegen diesen wirft er rings eine steinerne Wehr auf; denn Stein (aus Stein bereitet) ist die Augensalbe.*

अश्मन्त 1) n. a) *Ofen* AK. 2,9,29. Trik. 3,3,145. Med. t. 83. — b) *Feld* Med. — c) *Tod* Trik. 3,3,144. Med. — 2) adj. a) *unheilvoll* (अशुभ) Trik. Med. — b) *schrankenlos* (अनवधि) Med. — 3) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11546. — Bei den zwei ersten Bedeutungen kann अश्मन् *Stein* zu Grunde liegen, bei den zwei folgenden: 3. अ + शम्, bei der fünften: 3. अ + सीमन्, सीमन्त. H. an. liest अश्मन्त st. अश्मन्त.

अश्मन्तक (von अश्मन्त) 1) *Ofen*, n. Trik. 3,3,4. H. 1018. Med. k. 175. m. H. an. 4,3. — 2) *Lampenschirm*, n. Med. m. H. an. 4,2. — 3) m. N. einer Pflanze, = अम्लोटक Ratnam. im ÇKDr. = इन्दुक, कुराली, अम्लपत्र, अश्मपत्र, नीलपत्र, यमलपत्रक Râǵan. ebend. Suçr. 1,93,15. 376,14. 377,13. 2,52,19. Vgl. अश्मान्तक.

अश्मन्मय (von अश्मन्) adj. f. ई *steinern, aus Fels gemacht:* शतमश्मन्मयीनां पुरामिन्द्रो व्यास्यत् ṚV. 4,30,20. नद्धेना 10,67,3. 101,10. — Vgl. अश्ममय.

अश्मन्वत् (wie eben) adj. *steinig, steinern* ṚV. 10,53,8. — Vgl. अश्मवत्.

अश्मपुष्प (अश्मन् + पु°) n. *Benzoe-Harz* AK. 2,4,4,10.

अश्मभाल (अ° + भाल) n. *ein Mörser aus Eisen* (sic) *u. s. w.* ÇABDAK. im ÇKDR.

अश्मभिद् (अ° + भिद्) m. *den Stein zertheilend*, eine gegen den *Blasenstein* gebrauchte Pflanze, angeblich *Coleus scutellarioides Benth.*, RATNAM. im ÇKDR. SUÇR. 2,53,8. 530,10.

अश्मभेद (अ° + भे°) m. dass. RATNAM. im ÇKDR.

अश्मभेदक (अ° + भे°) m. dass. SUÇR. 1,137,19. 2,227,13.

अश्ममय (von अश्मन्) adj. *von Stein, steinern* P. 4,3,143, Sch. ÇAT. BR. 3,9,4,2. 12,5,2,14. KÂTJ. ÇR. 25,7,32. M. 5,111.112. 7,132. 8,100. — Vgl. अश्मन्मय.

अश्मयोनि (अ° + यो°) m. *Smaragd* BHAR. zu AK. 2,9,92 im ÇKDR. — Vgl. अश्मगर्भ.

अश्मर (von अश्मन्) 1) adj. *von Stein, steinern, steinig* P. 4,2,80. — 2) f. °री *Blasenstein* (sowohl das Concrement als die Krankheit) AK. 2,6,2,7. H. 470. SUÇR. 1,120,11. 261. fgg. 349,11. 2,52. fgg. 529. fgg. Verz. d. B. H. No. 963. 965. 967. 975. अश्मरीभिदन *Mittel gegen den Stein* SUÇR. 2,54,8. Im comp. öfters अश्मरि 1,263,12. 2,525,2. 527,10. Vgl. शर्करा.

अश्मरथ (अश्मन् + र°) m. N. pr. gaṇa गर्गादि.

अश्मरीघ्न (अ° + घ्न) m. *den Blasenstein vernichtend*, N. eines Baumes, *Crataeva Roxburghii R. Br.*, TRIK. 2,4,8. — Vgl. तिक्तशाक.

अश्मरीहर (अ° + ह°) m. N. einer Pflanze, *Sorghum* (?) (धान्यविशेष, vulg. देधान) RATNAM. im ÇKDR.

अश्मल m. pl. N. eines Volkes, v. l. für अश्मक und अश्वक VP. 188, N. 3.

अश्मवत् (von अश्मन्) adj. *steinig* SUÇR. 1,135,5. — Vgl. अश्मन्वत्.

अश्मवर्मन् (अश्मन् + व°) n. *ein steinerner Wall* oder *Schild* AV. 5, 10,1.

अश्मव्रज (अ° + व्र°) adj. *in Fels eingesperrt:* die Flüsse ṚV. 10,139, 6. सुदुघा उस्राः 4,1,13.

अश्मसार (अ° + सा°) m. 1) *Eisen* AK. 2,9,99. SUÇR. 2,531,4. — 2) *Sapphir* TRIK. 2,9,29.

अश्मसारमय (von अश्मसार) adj. *eisern* R. 4,22,15.

अश्महन्मन् (अ° + ह°) n. *Schlag des Donnerkeils* ṚV. 7,104,5.

अश्मान्तक N. einer Pflanze M. 2,43. — Vgl. अश्मन्तक.

अश्मार्म (अ° + अर्म) n. P. 6,2,91.

अश्मास्य (अ° + आस्य) adj. *mit einer steinernen Mündung versehen, aus dem Felsen fliessend:* अवतम् ṚV. 2,24,4.

अश्मीय adj. von अश्मन् gaṇa उत्करादि.

अश्मीर m. n. = अश्मरी UṆÂDIK. im ÇKDR.

अश्मोत्थ (अ° + उ°) n. *Erdharz* (शिलाजतु) RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अश्मज.

अश्र n. UṆ. 2,14. SIDDH. K. 249, *b*, 1. 1) m. = अश्रि (s. d.), fälschlich अस्र geschrieben H. 1013. an. 2,393. MED. r. 5. Am Ende eines adj. comp.: चतुरश्र *viereckig* KÂTJ. ÇR. 8,5,28. 16,2,2. 4,9. 5,5. 17,5,3. त्र्यश्र SUÇR. 2,17,11. चतुरस्र ebend. KAUÇ. 85.137. KUMÂRAS. 7,88. — 2) n. = अश्रु *Thräne* UṆÂDIK. im ÇKDR. मुदाश्रैः R. 2,44,23. MEGH. 103. अश्रं (so ist zu lesen st. अश्रुं) जललवमयं मोचयिष्यति 91. प्रालेयाश्रम् 40. नेत्राभ्यामश्रमुत्सृजन् R. 2,103,6. तस्या दृग्भ्याम् — अश्रं प्रववृते KATHÂS. 13,126. साश्राविलेक्षणा R. 2,37,10. MEGH. 100. Die falsche Schreibart अस्र erscheint AK. 2,6,2,44. TRIK. 3,3,325. H. 307. an. 2,393. MED. r. 5. नास्रमापातयेत् M. 3,229.230. AMAR. 31. KUMÂRAS. 5,61. नयने सास्रे R. 3,27,6. सास्रा दृष्टिः 29,15. सास्रा (वसन्तसेना) MṚKKH. 95,12. im comp. vor einem part. auf त gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170. — 3) n. = अस्र (s. d.) *Blut* Sch. zu AK. 2,6,2,15.

अश्रद्ध (von 3. अ + श्रद्धा) adj. *nicht vertrauend, ungläubig:* पणींरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान् ṚV. 7,6,3. AV. 12,2,51. mit dem loc.: मलो देवादिपूजास्वश्रद्धः H. 858.

अश्रद्धा (wie eben) f. *Mangel an Vertrauen, Unglaube* VS. 19,77. AV. 11,8,22. ÇAT. BR. 1,2,5,24.25. 2,3,2,9. 11,6,2,12. 14,4,3,9 (= BṚH. ÂR. UP. 1,5,3). M. 4,225.

अश्रप m. = अस्रप AK. 1,1,2,55, Sch.

1. अश्रम (3. अ + श्र°) m. *Abwesenheit von Müdigkeit:* अश्रमेण *ohne Müdigkeit* RAGH. 2,67.

2. अश्रम (wie eben) adj. *unermüdlich* ṚV. 7,69,8.

1. अश्रमण (3. अ + श्र°) adj. dass.: अद्रयो ऽश्रमणा अश्रथिता अमृत्यवः ṚV. 10,94,11.

2. अश्रमण (wie eben) m. *Nicht-Asket* ÇAT. BR. 14,7,1,22 = BṚH. ÂR. UP. 4,3,22.

अश्रातम् (3. अ + श्रा°) adv. *ungekochter Weise, roh:* यदि श्रातो जुहोतन यद्यश्रातो ममत्तन ṚV. 10,179,1. Vgl. AV. 7,72,1.

अश्राद्धभोजिन् (3. अ + श्राद्ध - भो°) adj. *der das Gelübde gethan hat bei einer Todtenceremonie nicht zu essen* P. 3,2,80, Sch.

अश्रान्त (3. अ + श्रा°) adj. *unermüdet:* यस्मिन्नश्रान्ता असनाम वाजम् ṚV. 10,62,11. AV. 19,25,1. अश्रान्तम् adv. *beständig, ununterbrochen* AK. 1,1,2,61. H. 1471.

अश्राय् (von अश्र 2.), अश्रायते *weinen* gaṇa सुखादि (mit स st. श) zu P. 3,1,18. अस्रायमाणाको MBH. 3,16834.

अश्रि UṆ. 4,139. f. *die scharfe Seite eines Dinges, Ecke, Kante, Schneide eines Schwertes* AK. 2,8,2,61. 3,4,40.199. H. 1013. दृषा ते प्रज्ञाताश्रिरस्तु ÇAT. BR. 3,8,1,5. 2,13. KÂTJ. ÇR. 6,4,3. Am Ende eines comp.: त्रिरश्रिं (*dreieckig*) हन्ति चतुरश्रिः ṚV. 1,152,2. वृषा वृषन्धिं चतुरश्रिमस्यन् 4,22,2. वज्रो वा एष यद्यूपः सो ऽष्टाश्रिः कर्तव्यो ऽष्टाश्रिर्वै वज्रः AIT. BR. 2,1. ÇAT. BR. 3,6,4,27. 7,1,28. 5,2,1,5. KÂTJ. ÇR. 6,1,27.28. R. 1, 13,28. अष्टाश्रिः MBH. 3,10665. वज्रं सहस्रभृष्टिं ववृतच्छताश्रिम् ṚV. 6, 17,10. कुलिशं कुण्ठिताश्रीव लक्ष्यते KUMÂRAS. 2,20. — Vgl. अश्र 1.

अश्रित (3. अ + श्रित) adj. *nicht verweilend* (?): तं शश्वतीषु मातृषु वन आ वीतमश्रितम् ṚV. 4,7,6.

अश्रिन् (von अश्र 2.) adj. *mit Thränen im Auge* gaṇa सुखादि (mit स st. श) zu P. 5,2,131.

अश्रिमत् (von अश्रि) adj. *kantig* Nir. 6,23.

अश्री f. = अश्रि Sch. zu AK. im ÇKDr.

अश्रीक (von 3. अ + श्री) adj. *unheilvoll, unglücklich* Arg. 10,65. — Vgl. अश्लीक.

अश्रीर॑ (3. अ + श्री°) adj. f. आ *unlieblich, hässlich:* अश्रीरं चित्कृणुथा सुप्रतीकम् RV. 6,28,6. 8,2,20. अश्रीरा तनूर्भवति रुशती 10,85,30. — Vgl. अश्लील.

अश्रु॑ Uṇ. 5,29. 2,14. 4,105. n. Siddh. K. 248,*b*,5 v. u. *Thräne* AK. 2,6,2,44 und H. 307 neben अस्तु. चक्रन्नाश्रु वर्तयद्विजानन् RV. 10,95,12.13. अश्रूणि कृपमानस्य AV. 5,19,3. VS. 25,9. Çat. Br. 4,2,1,11. 6,1,1,11 (wo scheinbar m. wegen des etymol. Spiels mit अश्व). 2,2. 3,1,28. 9,1,1,6. 12,7,1,2. M. 5,135. N. 12,75. Suçr. 2,249,16. Çâk. 142. Ragh. 3,61. अश्रूणि मुमुचुः R. 2,48,2. 3,66,15. भृशमश्रूणि वर्तयन् 2,58,21. आवर्तयन्त ते ऽश्रूणि नयनैः शोकपीडितैः 47,16. अश्रूणि प्रमृज्य Çak. 49,20. अपाङ्गप्रसारिभिरश्रुभिः 61. अश्रुलेशाः पतन्ति Megh. 105. उष्णैर्विरहजनितैरश्रुभिः 87 (vgl. 12). शोकोत्थैरश्रुभिः Ragh. 12,4. अनुष्णैस्तदानन्दाश्रुबिन्दुभिः 62. (vgl. 16,44). पौरैरश्रुकण्ठैः (*mit Thränen im Halse*) R. 2,74,28. — Vgl. अस्र 2.

अ॑श्रुत (3. अ + श्रुत) 1) adj. *ungehört, unhörbar* Çat. Br. 14,6,7,31. 8,11 = Bṛh. Âr. Up. 3,7,23. 8,11. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kṛshṇa's Hariv. 6190. Djutimant's VP. 82, N. 1 (mit स).

अश्रुतव्रण (अ° + व्र°) m. N. pr. eines Mannes VP. 82, N. 1 (mit स).

अ॑श्रुति (3. अ + श्रु°) f. 1) *das Nichthören, Vergessenheit:* अश्रुतिमेव तद्यं गमयति Çat. Br. 13,8,1,2. अश्रुतिं वापि गच्छत R. 2,48,24. — 2) *das Nichtenthaltensein im Gesetz* (श्रुति) Kâtj. Çr. 25,14,6.

अश्रुतिधर (3. अ + श्रुति-धर) adj. *nicht in's Gehör fallend* VS. Prât. 4,146.

अश्रुमुख॑ (अ° + मु°) adj. f. ई *mit Thränen im Gesicht:* प्रतिघ्नानाश्रुमुखी कृधुकर्णी च क्रोशतु AV. 11,11,7. R. 2,59,14.

अश्रेयंस् (von 3. अ + श्रेयंस्) 1) adj. *schlechter, niedriger stehend* M. 10,64. — 2) n. *Unheil, Unglück:* ततश्च ध्रुवमश्रेयस्त्वया सह भवेन्मम Kathâs. 4,34.

अश्रेष्मन् (3. अ + श्रे°) adj. *ohne Band* (?): अश्रेष्माणो अधारयन् AV. 3,9,2.

अश्लाघा (3. अ + श्ला°) f. *Bescheidenheit, Zurückhaltung* Nir. 4,10.

अश्लीक (jüngere Form von अश्रीक) adj. *unheilvoll, Unglück bringend:* अश्लीकमेतत्साधूनाम् M. 4,206.

अश्लील॑ (jüngere Form von अश्रीर) adj. *unschön, hässlich* AV. 14,1,27 (v. l. zu RV. 10,85,30). अप्यश्लीलं सुवाससं दिदृक्षन्ते Çat. Br. 3,1,2,16. अप्यश्लीलस्य श्रोत्रियस्य मुखं व्येव ज्ञायते तृप्तमिव Ait. Br. 1,25. *nicht fein* (von einer Rede) AK. 1,1,5,19. H. 266. अश्लीलपरिवाद *üble Nachrede* Jâǵn. 1,33. अ॑श्लील P. 6,2,42, Sch. अ॑श्लीलदृढरूपा ebend.

अश्लेषा॑ (von 3. अ + श्लेष) f. Çânt. 1,20. N. *des 9ten Mondhauses* H. 111. Colebr. Misc. Ess. I, 90. 109. II, 334. 355. 363. 381. 387. 465. 474.

अश्लेषाभव (अ° + भव) m. *der niedersteigende Knoten* (केतु) Hâr. 37.

अश्लेषाभू (अ° + भू) m. dass. H. 122.

अ॑श्लोन (3. अ + श्लोन) adj. *nicht lahm, nicht krüppelhaft:* यत्रं सुहार्दः सुकृतो मदन्ति विहाय रोगं तन्वः स्वायाः। अश्लोना अङ्गैरह्रुताः स्वर्गे तत्रं पश्येम पितरौ च पुत्रान् ॥ AV. 6,120,3. 1,31,3.

अश्व् (denom. von अश्व), अश्वति *sich wie ein Pferd betragen* Sch. zu P. 3,1,11.

अ॑श्व Uṇ. 1,150. 1) m. *a*) *Ross, Pferd,* bes. *Hengst* Naigh. 1,14. AK. 2,8,2,11. Trik. 2,8,41. H. 1232. Med. v. 3. रथीव कशयाश्वाँ अभिक्षिपन् RV. 5,83,3. इन्द्राय चक्रुः सुयुजा ये अश्वा 4,33,10. वृष्णो अश्वस्य धाराः (AV. 4,15,11. 11,2,22) 5,83,6. अश्वं न वाजिनम् (AV. 6,72,3) 7,7,1. वर्धमानो अश्वैः 10,11,7. 107,7. 119,3. अश्वो वोळ्हा 9,112,4. अश्वः कनिक्रदद्यथा AV. 2,30,5. हिरण्यमश्वमुत गामजामविम् 6,71,1. गौरश्वः पुरुषः पशुः 8,2,25. 7,11. 11,2,9. स्याम्यश्वमतिष्ठिपम् 6,77,1. Çat. Br. 7,5,2,15. 13,4,2,1.2. हयो भूत्वा देवानवहद्वाजी गन्धर्वानर्वासुरानश्वो मनुष्यान् 10,6,4,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,1,2. ततो ऽश्वः समभवद्यदश्वत्तन्मेध्यमभूत् 1,2,7. M. 2,204.246. 3,64.162. 4,120.188.189. 5,133. 7,96.192. u. s. w. N. 1,1. 2,10. u. s. w. Das *Pferd* ist Opferthier und zwar das vornehmste RV. 1,162,3. Ait. Br. 2,8. 8,22. Çat. Br. 1,2,3,6.9. 6,2,1,2. Vgl. अश्वमेध. Der Sonnenball wird als ein den Himmel durchlaufendes *Ross* (unter dessen verschiedenen Namen) vorgestellt, z. B.: सूरादश्वं वसवो निरतष्ट RV. 1,163,2; vgl. Çat. Br. 2,6,3,9. 3,5,1,19.20. 6,3,1,29 und sonst. अश्ववत् adv. *wie ein Ross* Nir. 2,27. Kâtj. Çr. 22,8,24. अश्वशफ॑ Çat. Br. 1,2,2,10. अश्वकशा Nir. 9,19. अश्वहारक M. 11,51. अश्वचर्या R. 1,40,6. अश्वानुसार *Begleitung des* (zum Pferdeopfer) *bestimmten Rosses* MBh. 15,73—84. LIA. I,542. अश्वलक्षण und अश्वचेष्टित Varâh. Bṛh. S. 65. 92 in Verz. d. B. H. 248. 249. अश्वरथ॑ *ein mit Rossen bespannter Wagen* Çat. Br. 5,2,4,9. Ait. Br. 4,9. Kâtj. Çr. 15,1,22. 22,2,1. दक्षिणाश्वरथश्चतुर्युक् 5,10. अश्वरथदान heisst das 14te Pariçishṭa zum AV. Verz. d. B. H. 90. अश्वदूत *ein berittener Bote* Lalit. (Hdschr.) Kap. 15. गोऽश्व n. Çat. Br. 12,8,1,14. 3,22. अश्वखरौ Kâtj. Çr. 16,3,10. अश्वगर्दभाजाः 2,4. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,35,35. AK. 2,8,2,48. H. 748. पञ्चाश्वा *für fünf Pferde gekauft* P. 4,1,22, Sch. Accent eines adj. comp. auf अश्व 6,2,107.108. — *b*) (wegen der *7 Pferde* der Sonne) Bezeichnung der *Zahl sieben* Çrut. 39. — *c*) *ein bes. Menschenart* (पुंजातिभेद) Med. v. 3. तस्य लक्षणम्। काष्ठतुल्यवपुर्धृष्टो मिथ्याचारश्च निर्भयः। द्वादशाङ्गुलमेढ्रश्च दरिद्रस्तु हयो मतः॥ Ratim. im ÇKDr. — *d*) N. pr. ein Sohn Ḱitraka's Hariv. 1921. m. pl. N. eines Volkes Râǵa-Tar. t. II, p. 311. ein Dânava MBh. 1,2532. — 2) f. अ॑श्वा *Stute* gaṇa अजादि; AK. 2,8,2,14. 3,4,231. Trik. 3,3,422. H. 1233. अश्वे इव विषिते हासमाने RV. 3,33,1. 1,4. 1,30,21. 9,107,8. VS. 37,12. Çat. Br. 5,5,4,35. 14,1,3,25. Âçv. Çr. 12,6. Bṛh. Dev. in Z. f. vgl. Spr. 1,442. — Ueber die Etym. s. u. अशन् und vgl. Nir. 1,12. 2,27.

1. अश्वक॑ (von अश्व) m. *Rösslein, Hengstlein* (spöttisch) VS. 23,18. Davon f. अश्विका P. 7,3,46.

2. अ॑श्वक (von अश्व) m. संज्ञायाम् P. 5,3,97, Sch. m. pl. N. eines Volkes MBh. 6,351. VP. 188. LIA. I, 859, N. 6. II, 129. 137. 142. — Vgl. अश्मक.

अश्वकन्दिका f. = अश्वगन्धा Ratnam. im ÇKDr. Scheinbar von अश्व + कन्द, vielleicht aber nur fehlerhaft für अश्वगन्धिका.

अश्वकर्ण (अ° + क°) 1) m. *Pferdeohr* Kâtj. Çr. 20,2,18. — 2) m. N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.*, so benannt nach der Form seiner Blätter. Râǵan. im ÇKDr. R. 1,26,15. 2,100,13. 3,21,20. 4,1,12.

31,13. 5,95,8. 6,30,20.21. 36,54. Suçr. 1,32,15. 138,5. 2,23,5. 258,16. 388,12. Vgl. साल. — 3) adj. Bezeichnung *einer bes. Art von Knochenbruch* Suçr. 1,300,18. — 4) N. pr. eines Berges Burn. Lot. de la b. l. 842. — Vgl. अश्वकर्णक.

अश्वकर्णक m. 1) = अश्वकर्ण 2. AK. 2,4,2,25. — 2) = अश्वकर्ण 3. Suçr. 1,301,6.

अश्वकिनी (von अश्वक) f. N. *des ersten Mondhauses* H. 108. — Vgl. अश्विनी.

अश्वकुटी (अ° + कु°) f. *Pferdestall* Pańkat. 253,21. 254,22.

अश्वक्रन्द (अ° + क्र°) m. N. eines Vogels MBh. 1,1488.

अश्वखुर (अ° + खु°) 1) m. a) *Pferdehuf* Pańkat. 252,23. — b) *ein bes. Parfum* (नखी) Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °री N. einer Pflanze, *Clitoria Ternatea Lin.* (अपराजितालता), Rágan. im ÇKDr.

अश्वगति (अ° + ग°) f. *Pferdegang*, N. eines Metrums (4 Mal —◡◡ —◡◡—◡◡—◡◡—◡◡—) Colebr. Misc. Ess. II, 162.

अश्वगन्धा (von अश्व + गन्ध) f. N. eines Strauchs, *Physalis flexuosa Lin.*, Trik. 3,3,60. Ratnam. und Rágan. im ÇKDr. Suçr. 1,58,1.2. 238,6. 2,95,2. Ainslie, Mat. ind. 2,14. Auch अश्वगन्धिका ÇKDr. — Vgl. अश्मगन्धा.

अश्वग्रीव (von अश्व + ग्रीवा) m. N. pr. einer der Feinde Vishṇu's H. 699. ein Sohn der Danu MBh. 1,2533. R. 3,20,17. Ḱitraka's Hariv. 1920. ein Asura, der auf der Erde unter dem Namen Rośamâna als König auftritt, MBh. 1,2653. fg.

अश्वघाम (°घास?) N. pr. eines Ortes Rága-Tar. 3,489.

अश्वघास (अ° + घास) m. *Weide für die Pferde* P. 2,1,36, Vârtt. 2. Kathâs. 15,124.

अश्वघोष (अ° + घोष) m. N. pr. eines Buddhisten Burn. Intr. 215. fg. 556. LIA. II, Anh. V. Weber, Lit. 156, N. 1.

अश्वघ्न (अ° + घ्न) m. *wohlriechender Oleander, Nerium odorum Ait.*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अश्वमार und करवीर.

अश्वचक्र (अ° + च°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 3,10272.

अश्वचलनशाला (अ° - च° + शा°) f. *Reithaus* Pańkat. 252,21.

अश्वजित् (अ° + जित्) 1) adj. *Rosse gewinnend* ṚV. 2,21,1. 9,59,1. AV. 5,3,11. 7,50,8. — 2) m. N. pr. eines buddh. Bhikshu Burn. Intr. 156, N. 2. 566. Lot. de la b. l. 1.292. Lalit. 2. 235, N. 3. Schiefner, Lebensb. 243 (13).

अश्वतर (von अश्व) m. 1) *Maulthier* P. 5,3,91. Trik. 2,8,44. H. 1253. an. 4,234. Med. r. 247. AV. 4,4,8. Ait. Br. 3,47. Çat. Br. 12,4,1,10. 7,1,5. 2,21. R. 2,91,53. f. °री AV. 8,8,22. अश्वतरीरथ: Ait. Br. 4,19. Ḱhând. Up. 4,2,1. Âçv. Çr. 9,11. Kâtj. Çr. 22,2,25. यदा — अश्वतरीगर्भो जायते (omin.) Adbh. Br. in Ind. St. 1,40,17. वातापिर्दोर्जितान्सर्वान्द्विजान्हन्ति स्म लक्ष्मण। उदरस्य समुत्थाने स्वगर्भो ऽश्वतरीमिव ॥ R. 3,49, 49. दण्डेनोपनतं शत्रुमनुगृह्णाति यो नरः। स मृत्युमुपगृह्णीयाद्गर्भमश्वतरी यथा ॥ MBh. 1,5623. सकृद्दुष्टं हि यो मित्रं पुनः संधातुमिच्छति। स मृत्युमुपगृह्णाति गर्भादश्वतरी यथा ॥ Kâm. 19 = Pańkat. II, 33 = Hit. II, 140. न्यस्तां सागरतोये वा पाताले वापि मैथिलीम्। आनयेयमहं दृशे श्वेतामश्वतरीमिव R. 4,16,41. — 2) *ein männliches Kalb* Dhar. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Gandharva (गन्धर्वविशेष) Dhar. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Nâga H. 1311. an. 4,234. Med. r. 247. MBh. 1,1555. 2,361. Hariv. 228. 4443. VP. 149.

अश्वतराश्व (अ° + अश्व) m. N. pr. eines Mannes Çaṁkar. zu Ḱhând. Up. 5,11,1. — Vgl. आश्वतराश्वि.

अश्वतीर्थ (अ° + ती°) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes in der Nähe von Kânjakubǵa an der Gaṅgâ MBh. 3,11052 (p. 571). 13,216.

अश्वत्थ 1) m. a) N. eines Baumes, *Ficus religiosa L.*, der heilig geachtet wird und namentlich bei den Buddhisten ein Gegenstand besonderer Verehrung ist, da Çâkjamuni unter einem solchen Baume das Diesseits verliess. Er schlägt Wurzel in den Spalten anderer Bäume, auf Mauern, Häusern und führt deren Zerstörung herbei. AK. 2,4,2,1. H. 1131. an. 3,316. Med. th. 15. LIA. I, 257. fgg. अश्वत्थे वो निषदनं पर्णे वो वसतिष्कृता ṚV. 10,97,5. यमश्वत्थमुपतिष्ठन्त जायवः 1,135,8. An beiden Stellen metonym. für *ein Gefäss aus dem Holze dieses Baumes.* पुमान्पुंसः परिजातो ऽश्वत्थः खदिरादधि AV. 3,6,1. 4,37,4. 5,4,3. 5,5. 8,7,20. 8,3. Çat. Br. 4,3,3,6. 5,2,1,17. 3,5,14. 12,7,1,9. Kâtj. Çr. 21, 3,20. अश्वत्थः सोमसवनः Ḱhând. Up. 8,5,3. ऊर्ध्वमूलो ऽवाक्शाख एषो ऽश्वत्थः सनातनः Kathop. 6,1. Bhag. 15,1. M. 8,246. N. (Bopp) 12,3. Çík. Ch. 141,3. Kathâs. 20,24. fgg. Lalit. 97. Aus dem Holze dieses *Feigenbaums* wird das eine Reibholz, das männliche, genommen, welches in ein Stück von Çamî (*Acacia Suma*), das weibliche, eingesteckt wird. शमीमश्वत्थ आरूढस्तत्र पुंसुवनं कृतम् AV. 6,11,1. Çat. Br. 11,5,1,13. Kâtj. Çr. 4,7, 22. Accent eines adj. comp. auf अश्वत्थ gaṇa घोषादि zu P. 6,2,85. Vgl. पिप्पल. — b) N. einer andern Pflanze (गर्दभाण्डक) H. an. 3,316. Viçva im ÇKDr. — c) *die Fruchtzeit der Ficus religiosa* P. 4,2,5.22. 3,48. — d) ein Bein. der *Sonne* MBh. 3,151. — e) N. pr. eines Mannes ṚV. 6,47,24. — f) N. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,3 in Verz. d. B. H. 240. — 2) f. a) °त्था *Vollmondstag im Monat* Âçvina (in welchem Monat die *Früchte der Ficus religiosa* zu reifen pflegen) H. an. *Vollmondstag* Med. th. 15. — b) °त्थी N. einer Pflanze (लघुपत्री, पवित्रा, ह्रस्वपत्रिका, पिप्पलीका, वनस्था) Rágan. im ÇKDr. — Wohl aus अश्व + स्थ (VS. Prât. 4,98) *Standort der Pferde* entstanden; vgl. कपित्थ und Z. f. vgl. Spr. 1, 467. 468. Denselben Uebergang von स in त vor थ haben wir in अश्वत्थामन् und अवहित्था.

आश्वत्थक (von अश्वत्थ) adj. *zur Fruchtzeit der Ficus religiosa abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,48.

अश्वत्थकुणा (अ° + कुणा) m. *die Fruchtzeit der Ficus religiosa* gaṇa पीलवादि zu P. 5,2,24.

अश्वत्थभेद (अ° + भेद) m. N. eines Baumes, *Bignonia suaveolens* (स्थालीवृत्त), Rágan. im ÇKDr.

अश्वत्थाम adj. von अश्वत्थामन् P. 4,1,85, Vârtt. 7.

अश्वत्थामन् (अश्व + स्थामन्) P. 3,2,74, Sch. gaṇa पृषोदरादि. 1) m. N. pr. ein Sohn Droṇa's und einer der Führer der Kuru im grossen Kampfe P. 4,1,103, Sch. Trik. 2,8,19. Bhag. 1,8. MBh. 1,211. fg. 537. 2436. 5115. fgg. Hariv. 453 (einer der 7 Weisen unter dem Manu Sâvarṇi). LIA. I, 693. Troyer in Rága-Tar. t. I, p. 406. fgg. — 2) adj. = अश्वत्थाम्नि भवः Kâr. 3 zu P. 4,3,60. Siddh. K. zu 4,1,85.

आश्वत्थिक adj. f. °की = अश्वत्थेन चरति gaṇa पर्पादि zu P. 4,4,10.

अश्वत्थिक gaṇa कुमुदादि zu P. 4,2,80. अश्वत्थिका = अश्वत्थी Râǵan. im ÇKDr. u. अश्वत्थी.

अश्वत्थिल adj. von अश्वत्थ gaṇa काशादि zu P. 4,2,80.

अश्वत्थीय dass. gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

अश्वत्रिरात्र (अ° + त्रि°) m. gaṇa युक्तारोह्यादि zu P. 6,2,81.

अश्वद (अ° + द) adj. *ein Ross schenkend* M. 4,231.

अश्वदंष्ट्रा (अ° + दं°) f. N. eines Strauchs, *Tribulus lanuginosus Lin.*, AK. im ÇKDr. Colebr. und Lois. (2,4,2,17) trennen wohl richtiger श्वदंष्ट्रा.

अश्वदा (अ° + दा) adj. *Rosse schenkend* ṚV. 1,113,18. 5,42,8. 10,107, 2. compar. 8,63,15. — Vgl. अनश्वदा.

अश्वदावन् (अ° + दा°) adj. dass. ṚV. 5,18,3 (voc.).

अश्वनदी (अ° + न°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,17132. LIA. I, 560.

अश्वनाय (अ° + नाय) m. *Rosshirt* Khând. Up. 6,8,3.

अश्वनिबन्धिक (von अ° + निबन्ध) m. *der das Amt hat für das Anbinden der Pferde zu sorgen* (?) Colebr. Misc. Ess. II, 245 in einer Inschr. — Vgl. अश्वबन्ध.

अश्वनिर्णिज् (अ° + नि°) adj. *mit Rossen geschmückt, durch Rosse verschönert:* गोअर्णासि त्वाष्ट्रे अश्वनिर्णिजि ṚV. 10,76,3. — Vgl. अश्वपेशस्.

अश्वन्त 1) n. *a) Tod. — b) Feld. — c) Ofen.* — 2) adj. *a) unheilvoll* (अशुभ). — *b) schrankenlos* H. an. 3,241. — Vgl. अश्मन्त.

अश्वप (अ° + प) m. *Rosshirt* VS. 30,11.

अश्वपति (अ° + प°) m. 1) *Rossegebieter* VS. 16,24. — 2) N. pr. P. 4, 1,84. ein Kaikeja Çat. Br. 10,6,1,2. fgg. Khând. Up. 5,11,4. Weber, Lit. 69.116. Schwager Daçaratha's und Oheim Bharata's R. 2,1,2. ein König von Madra und Vater von Sâvitrî Sâv. 1,3. LIA. I, 300, N. 1. ein Asura MBh. 1,2532.2650. Hariv. 2282.14283.

अश्वपर्ण (अ° + प°) adj. *durch Rosse beflügelt, mit Rossen fliegend:* die Marut ṚV. 1,88,1. समश्वपर्णाश्चरन्ति नो नरो ऽस्माकमिन्द्र रथिनो जयन्तु (hier vielleicht N. pr.) 7,47,31.

अश्वपस्त्य (अ° + प°) adj. *unter den Rossen bleibend, darauf beruhend:* ब्रह्म प्रजावद्रयिमश्वपस्त्यं पीत इन्द्विन्द्रमस्मभ्यं याचतात् ṚV. 9,86,41.

अश्वपाद् (अ° + पा°) *pferdefüssig* in übertr. Bed. gaṇa हस्त्यादि zu P. 5,4,138. N. pr. eines Siddha Râǵa-Tar. 3,267. fgg. 366. fgg.

अश्वपाल (अ° + पा°) m. *Stallknecht* Inhaltsv. zu Trik. 2,8,47. f. °ली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146.

अश्वपुच्छी (von अ° + पुच्छ) f. N. einer Pflanze, *Glycine debilis Ait.* (माषपर्णी), Râǵan. im ÇKDr.

अश्वपृष्ठ s. u. पृष्ठ.

अश्वपेज m. N. pr. gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106.

अश्वपेशस् (अ° + पे°) adj. s. v. a. अश्वनिर्णिज् ṚV. 2,1,16: ये स्तोतृभ्यो गोअग्रामश्वपेशसमग्ने रातिमुपसृजन्ति सूरयः.

अश्वप्रपतन (अ° + प्र°) n. davon adj. °नीय P. 5,1,111, Vârtt. 1.

अश्ववडव oder °वडव (अ° + वडवा) n. sg. *Hengste und Stuten* P. 2,4, 12. m. du. *Hengst und Stute* 27. अश्ववडवा: Sch. AK. 3,6,16.

अश्वबन्ध (अ° + ब°) m. *der das Amt hat die Pferde anzubinden, Stallknecht* R. 2,91,55; vgl. 58: हस्त्यश्वारोहबन्धकाः und oben अश्वनिबन्धिक.

1. अश्वबन्धन (अ° + ब°) n. *das Anbinden der Pferde:* अश्वबन्धनं च राज्ञ एव उचितम् Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1.

2. अश्वबन्धन (wie eben) adj. f. ई *zum Anbinden der Pferde dienend:* रज्जुः Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1.

अश्वबला (von अ° + बल) f. N. einer Gemüsepflanze Suçr. 1,220,12. 221,2. 2,48,10.

अश्ववाल oder °वाल (अ° + वा°) m. 1) *Rossschweif, Rosshaar* Kâtj. Çr. 19,2,7 (mit व). — 2) N. eines Rohrs, *Saccharum spontaneum Lin.*, Trik. 2,4,39. Çat. Br. 3,4,1,17 (an beiden Orten mit व). Colebr. Misc. Ess. I, 316. Vgl. काश.

अश्वबाहु (अ° + बाहु) m. N. pr. ein Sohn Ḱitraka's Hariv. 1920. 2088.

अश्वबुध्न (अ° + बु°) adj. *auf Rossen fussend,* d. h. *auf rossegezogenem Wagen stehend:* अस्य पत्मन्नरुषीरश्वबुध्ना ऋतस्य योनौ तन्वो जुषन्त ṚV. 10,8,3.

अश्वबुध्य (अ° + बु°) adj. *durch Rosse bemerkenswerth, — ausgezeichnet:* प्रजावतो नृवतो अश्वबुध्यानुषो गोअग्राँ उप मासि वाजान् ṚV. 1,92, 7.8. 121,14. — Vgl. अश्वपेशस्.

अश्वमहिषिका (von अ° + महिष) f. *die angeborene Feindschaft zwischen Pferd und Büffel* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अश्वारि.

अश्वमार (अ° + मार) m. *Oleander, Nerium odorum Ait.*, Çabdar. im ÇKDr. die Wurzel giftig Suçr. 2,251,14. — Vgl. अश्वघ्न, अश्वहन्तृ.

अश्वमारक m. dass. Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 1,32,17. 142,20. 2,49,15.

अश्वमिष्टि (अश्वम्, acc. von अश्व, + इष्टि) adj. *Rosse suchend, — wünschend:* उद्धावृषस्व मघवन्गविष्टय उदिन्द्राश्वमिष्टये ṚV. 8,50,7. *Rosse verschaffend:* Agni 2,6,2.

अश्वमुख (अ° + मु°) adj. f. ई *mit einem Pferdekopf;* subst. *ein* Kiṁnara Halâj. im ÇKDr. nach Andern ein davon verschiedenes Wesen H. 194, Randgl. मैनाकस्तु विचेतव्यः — स्त्रीणामश्वमुखीनां च निकेतास्तत्र शोभनाः R. 4,44,38. Kumâras. 1,11. ein Volk Varâh. Bṛh. S. 14, 25 in Verz. d. B. H. 241. — Vgl. अश्ववदन.

1. अश्वमेध (अ° + मे°) m. *Rossopfer,* nicht ein bloss allegorisches oder erst in später Zeit eingeführtes, sondern im höchsten Alter ganz gewöhnliches Opfer, dessen Kraft und Wirkung nur nachmals in's Wunderbare gesteigert und für welches eben darum unerschwinglicher Aufwand und Vorbereitung gefordert wurde. Zu dem Opfer diente z. B. das Lied ṚV. 1,162. VS. 22 — 25. Âçv. Çr. 10,6. fgg. VS. 18,22. Çat. Br. 6,6,1,1. 10,1,5,3. 6,5,7 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,7). 11,2,5,1. fgg. Kâtj. Çr. 20,8,19.20. 21,1,14. यथाश्वमेधः क्रतुराट् सर्वपापापनोदनः M. 11, 260. अश्वमेधेन यज् 5,53. 11,74. N. 5,43. 12,9. R. 1,1,91. अश्वमेधयाजिन् Çat. Br. 13,1,2,3. 14,6,2,2 (= Bṛh. Âr. Up. 3,3,2). राजसूयाश्वमेधानां क्रतूनाम् N. 12,32. Indr. 1,15. Vgl. LIA. I, 542, N. 3. 700. II, 982. अश्वमेधत्रिरात्र m. Maç. S. 6,6 in Verz. d. B. H. 73. अश्वमेधकाण्ड heisst das 13te Buch des Çat. Br.

2. अश्वमेध (wie eben) m. N. pr. ein Bhârata nach ṚV. Anukr. ṚV. 5,27,4—6. — Vgl. आश्वमेध.

अश्वमेधदत्त (अ° + दत्त) m. N. pr. eines Königs MBh. 1,3838. VP. 461. LIA. I, Anh. XXV.

अश्वमेधिक (von 1. अश्वमेध) 1) adj. *auf ein Rossopfer bezüglich:* पर्वन् MBH. 1, 354. 605. — 2) m. *ein zum* Açvamedha *sich eignendes Ross* GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. आश्वमेधिक.

अश्वमेधीय (wie eben) m. dass. AK. 2,8,2,13. TRIK. 2,8,43. H. 1243.

अश्वमेधेश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 1066.

अश्वमेध्य R. 1,12,37 wohl falsche Lesart für अश्वमेध, wie GORR. (1,12, 35) hat.

अश्वय् (von अश्व) *nach Pferden verlangen*, s. अश्वया und अश्वयु. अश्वयते = अश्वतरमाचष्टे DHÂTUP. 35,86. VOP. 21,15.

अश्वया (von अश्वय्) f. *Wunsch nach Pferden:* गव्यो षु णो यथा पुराश्वयोत रथया । वरिवस्य महामह ॥ ṚV. 8,46,10. 9,64,4. An beiden Stellen als instr. (st. अश्वयया) zu fassen.

अश्वयु (wie eben) adj. *Rosse begehrend:* (रथः) गव्युरश्वयुरीयते ṚV. 4, 31,14. 1,51,14. 8,67,9. 9,36,6.

अश्वयुज् (अ° + युज्) P. 3,2,61, Sch. 1) adj. *Rosse schirrend, mit Rossen bespannt:* die Marut ṚV. 5,54,2. रथेनाश्वयुजा R. 5,27,14. — 2) f. N. eines Sternbildes P. 4,3,36. *das Haupt des Widders* AK. 1,1,2,23. du. AV. 19,7,5. Ind. St. 1,87, N. 1. अश्विना अश्वयुजा, अश्विभ्याम् — अश्वयुग्भ्याम् TAITT. BR. 3,1,2,13 (*das 13te Mondhaus nach dem Vollmond*). *das erste Mondhaus* H. 108. Vgl. Ind. St. 1,100. — 3) m. *der Monat* Âçvina ÇABDAR. im ÇKDR. Vgl. अश्वयुज und आश्वयुज. — 4) adj. *unter dem Sternbilde* Açvajuǵ *geboren* P. 4,3,36. Vgl. आश्वयुज.

अश्वयुज (अ° + यु°) m. *der Monat* Âçvina ÇABDAR. im ÇKDR. KAUÇ. 140. — Vgl. आश्वयुज.

अश्वयूप (अ° + यू°) m. *der Pfosten, an welchen das Opferross gebunden wird:* चषालं ये अश्वयूपाय तक्षति ṚV. 1,162,6. Vgl. P. 3,1,85, Kâr., Sch.

अश्वयोग (अ° + योग) adj. *Rosse schirrend:* उत नं ईं मतयो ऽश्वयोगाः शिशुं न गावस्तरुणं रिहन्ति ṚV. 1,186,7.

अश्वरक्ष (अ° + र°) m. *Stallknecht* GAṬÂDH. im ÇKDR.

अश्वरथा (von अश्व + रथ) f. N. pr. eines Flusses MBH. 3,11681.

अश्वराज (अ° + रा°) m. *der König der Rosse*, so heisst das bei der Quirlung des Oceans entstandene Ross Uččaiḥçravas MBH. 1,1097.

अश्वराधस् (अ° + रा°) adj. *Rosse rüstend:* ये अग्ने चन्द्र ते गिरः शुम्भन्त्यश्वराधसः ṚV. 5,10,4. तामु ते स्वाभुवः शुम्भन्त्यश्वराधसः 10,21,2.

अश्वरोधक (अ° + रो°) m. *Nerium odorum Ait.* RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अश्वघ्न und अश्वमार.

अश्वरोह R. 2,91,58 und KATHÂS. 10,118 falsche Lesart für अश्वारोह.

अश्वल (von अश्व) m. N. pr. der Hotar von Ǵanaka, König von Videha, ÇAT. BR. 14,6,1,4.12 (= BṚH. ÂR. UP. 3,1,2.10). H. an. 4,131 wird अश्वल als eine Bedeutung (*Kämpfer zu Pferde?*) von अनीकस्थ aufgeführt. — Vgl. आश्वलायन.

अश्वललित (अ° + ल°) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑⏑–, ⏑–⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑⏑–) COLEBR. Misc. Ess. II,163 (XVIII,1).

अश्वलाला (अ° + ला°) f. *eine Art Schlange* TRIK. 1,2,3.

अश्ववक्त्र (अ° + व°) m. *ein* Kiṁnara ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. अश्वमुख.

अश्ववडव s. अश्वबडव.

अश्ववदन (अ° + व°) m. N. pr. eines Volkes VARÂH. BṚH. S. 14,6 in Verz. d. B. H. 240. — Vgl. अश्वमुख.

अश्ववत् und **अश्वावत्** (von अश्व) adj. P. 6,3,131. Kürze findet sich nur im subst. gebrauchten n. ṚV. 8,46,5. 9,63,18. 105,14. SV. II,3,1, 2,4 (wo im ṚV. Länge), obwohl auch in diesem Falle die Länge nicht ausgeschlossen ist, z. B. ṚV. 1,48,12. 83,1. 9,42,6. *mit Rossen versehen, rossreich; in Rossen bestehend:* वाजम् ṚV. 8,2,24. इषः 5,10. 1,30,17. रयिम् 4,49,4. वसु 7,94,9. रथेन 72,1. वाजेनम् 8,16,6. अश्वावन्तं गोमन्तमा पशुम् 1,83,4. die Morgenröthe 48,2. 7,41,7. 80,3. — 1,122,8. 123,12. 2,41,7. 10,47,5. 97,7. AV. 3,12,2. TAITT. BR. 3,1,1,10.

अश्ववह (अ° + वह) m. *Reiter zu Pferde* GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. अश्ववाह.

अश्ववार (अ° + वार) m. = अश्ववाल P. 8,2,18, Vârtt. 2, Sch. *Reiter zu Pferde* H. 761. R. 5,73,11. PRAB. 78,16. ÇIÇ. 3,66 (Sch.: अश्वान्वारयन्ति ते ऽश्ववारा अश्वारोहाः). *Stallknecht* TRIK. 2,8,47.

अश्ववारक m. dass. TRIK. 3,3,336. H. an. 4,336.

अश्ववारण (अ° + वा°) m. *Bos Gavaeus* (s. गवय) H. 1286. — Vgl. अश्वारि.

1. **अश्ववाल** = अश्ववार P. 8,2,18, Vârtt. 2, Sch.

2. **अश्ववाल** s. अश्वबाल.

अश्ववाह (अ° + वाह) m. *Reiter zu Pferde* PRAB. 78,16, v. l. für अश्ववार.

अश्ववाहक (अ° + वा°) m. dass. MED. h. 28.

अश्वविक्रयिन् (अ° + वि°) m. *Pferdehändler* TRIK. 2,9,27. HÂR. 201.

1. **अश्वविद्** (अ° + विद् von वेद्मि) *ein Kenner der Pferde*, ein Bein. des Königs Nala TRIK. 2,8,10. Vgl. N. 1,1.

2. **अश्वविद्** (अ° + विद् von विन्दति) adj. *Rosse verschaffend* ṚV. 9,61,3.

अश्ववृष (अ + वृ°) m. *Hengst* ÇAT. BR. 14,4,2,8 = BṚH. ÂR. UP. 1,4,4.

अश्वशक (अ° + श°) n. *Rossmist* ÇAT. BR. 6,5,2,9.11.

अश्वशकृत् (अ° + श°) 1) n. dass. KÂTJ. ÇR. 16,4,8. 26,1,23. — 2) N. pr. eines Flusses HARIV. 6445.

अश्वशङ्कु (अ° + श°) m. N. pr. eines Dânava MBH. 1,2531.

अश्वशाला (अ° + शा°) f. *Pferdestall* N. 19,11. MBH. 3,13323.

अश्वशास्त्र (अ° + शा°) n. *ein hippologisches Lehrbuch* MADHUS. in Ind. St. 1,22,7.

1. **अश्वशिरस्** (अ° + शि°) n. *Pferdekopf* MBH. 3,3083. 17461.

2. **अश्वशिरस्** (wie eben) 1) adj. *pferdeköpfig*, von Nârâjaṇa MBH. 12, 13100. 13114. u. s. w. Ind. St. 1,384. — 2) m. N. pr. eines Dânava MBH. 1,2531. 2646. HARIV. 2281. 2283. 14284. Vgl. वाजिशिरस् und Ind. St. 1,484.

अश्वशृगालिका (von अ° + शृगाल) f. *die angeborene Feindschaft zwischen Pferd und Schakal* ÇABDAR. im ÇKDR.

अश्वश्चन्द्र (अ° + श्च°) adj. *mit Rossen glänzend* ṚV. 6,35,4.

अश्वषा (अश्व + सा) ved. adj. = अश्वसा PAT. zu P. 8,3,110.

अश्वसनि (अ° + स°) adj. *Rosse gewinnend, — anschaffend* VS. 8,12. Vgl. gaṇa सवनादि zu P. 8,3,110.

अश्वसा (अ° + सा) adj. dass.: गोषणिं धियमश्वसां वाजसामुत ṚV. 6,53, 10. 1,175,5. 9,2,10. 61,20. — Vgl. अश्वषा.

अश्वसादिं (अ° + सा°) m. *Reiter zu Pferde* VS. 30,13.

अश्वसादिन् (अ° + सा°) m. dass. Ragh. 7,44.

अश्वसारथ्य (अ° + सा°) n. sg. *Dressur der Pferde und Wagenlenkerei:* सूतानामश्वसारथ्यम् M. 10,47.

अश्वसूक्ति (अ° + सू°) m. N. pr. nach RV. Anukr. Verfasser von RV. 8,14.15. aus dem Kaṇva-Geschlecht.

अश्वसूनृत adj. f. आ *vom Jubel der Rosse begleitet:* die Ushas RV. 5,79,1 (voc.). P. 6,1,115, Sch.

अश्वसेन (von अश्व + सेना) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,803.8237. Vater des 23sten Arhant's in der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 38. अश्वसेननृपनन्दन Sanatkumâra, der 4te Ḱakravartin in Bhârata H. 692.

अश्वस्तनिक (von 3. अ + श्वस्तन) adj. *der keinen Vorrath zum andern Tag hat, der nur für den gegenwärtigen Tag versorgt ist* M. 4,7.

अश्वस्तोमीय (von अश्व + स्तोम) adj. *zum Preise des Opferrosses gehörig* (RV. 1,162 und die Cerimonie) Çat. Br. 13,3,2,1. fgg.

अश्वस्थान (अ° + स्थान) 1) n. *Pferdestall* P. 4,3,35, Sch. — 2) adj. *im Pferdestall geboren* ebend.

अश्वस्य् (von अश्व), अश्वस्यति *nach dem Hengste verlangen* (von der Stute) P. 7,1,51 und Vârtt. 1. Vop. 21,5.

अश्वहनु (अ° + ह°) m. N. pr. eines Mannes Hariv. 1943.

अश्वहन्तर् (अ° + ह°) m. = अश्वमार Suçr. 2,67,19.

अश्वहृष्य (अ° + हृ°) adj. *die Rosse treibend, — spornend:* अश्वहृष्यो रथानाम् RV. 10,26,5. 9,96,2.

अश्वाक्ष (अ° + अक्ष *Auge*) m. N. einer Pflanze (देवसर्षपवृक्ष) Râǵan. im ÇKDr.

अश्वाजनी (अ° + अजनी von अजन) f. *Peitsche* Nir. 9,19. RV. 5,62,7. 6,75,13.

अश्वाध्यक्ष (अ° + अध्यक्ष) m. *Aufseher über die Pferde* N. 15,6. Pańkat. 156,18.

अश्वाभिधानी s. अभिधानी.

अश्वामघ (अश्व + मघ mit Dehnung des Auslauts) adj. *an Rossen reich* RV. 7,71,1.

अश्वाय् (von अश्व) *nach Rossen verlangen* P. 7,4,37. partic. अश्वायन्तः RV. 7,32,23.

अश्वायुर्वेद (अश्व + आयुस् - वेद) m. *Veterinärkunde* Verz. d. B. H. No. 944.

अश्वायुस् (अ° + आ°) m. N. pr. eines Königs Matsja-P. in VP. 398, N. 1.

अश्वारि (अश्व *Pferd* + अरि *Feind*) m. *Büffel* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अश्ववारण und अश्वमक्षिषिका.

अश्वारोह (अ° + आ°) 1) m. *Reiter zu Pferde* AK. 2,8,2,28. H. 761. an. 4,336. Med. h. 28. Kathâs. 10,124. बह्वश्वारोहसेना 117.121. Vgl. अश्वरोह. — 2) f. °हा N. einer Pflanze, = अश्वगन्धा H. an. Med. Vgl. अवरोहिका, अश्वावरोहक.

अश्वावतान (अ° + अव°) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गोपवनादि zu P. 2,4,67 und gaṇa बिदादि.

अश्वावत् s. अश्ववत्.

अश्वावरोहक (अ° + अव°) m. = अश्वगन्धा, अश्वारोहा und अवरोहिका Ratnam. im ÇKDr. f. °हिका dass. ÇKDr. u. अश्वगन्धा.

अश्विक, f. की adj. von अश्व gaṇa पर्वादि zu P. 4,4,10. अश्विकं nach gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. — Vgl. अश्वक.

अश्विन् (von अश्व) 1) adj. *mit Pferden versehen, aus Pferden bestehend, equinus:* गोमाँ अग्ने ऽविमाँ अश्वी यज्ञः RV. 4,2,5. स नो नियुद्भिरा पृण कामं वाजेभिरश्विभिः 6,47,21. रथम् 10,75,9. रयिं गोमन्तमश्विनम् 9,67,6. 4,10. अश्वी रथी सुरूप इद्गोमाँ इदिन्द्र ते सखा 8,4,9. — 2) m. subst. *Rossebändiger:* अश्वीव ताँ अति येषं रथेन 2,27,16. Agni: यमश्वी नित्यमुपयाति यज्ञम् 7,1,12. Indra und Agni 1,109,4. 4,34,19. — 3) m. du. अश्विनौ *die beiden Rosselenker*, zwei Lichtgötter, die zuerst am Morgenhimmel erscheinen (RV. 7,67,3. 8,5,2), auf einem von geflügelten Rossen oder von Vögeln gezogenen goldenen Wagen (8,5,33.35. 1,118,4) zum Frühopfer, nach anderer Auffassung dreimal am Tage zum Altar, kommen. Man rühmt ihre rettenden Thaten (1,118,3), Schenkungen, Heilungen; sie erscheinen schon im Veda als die göttlichen Aerzte (8,9,6. 22,10. 75,1. 10,39,3. Vgl. Taitt. Br. 3,1,2,13. Suçr. 1,3. AK. 1,1,1,47. H. 181). Die Açvin sind Söhne der Saraṇjû (RV. 10,17,2), einer Tochter Tvashṭar's, die die Gestalt einer Stute angenommen hatte (Brh. Dev. in Z. f. vgl. Spr. 2, 442. MBh. 1,2599). Daher heissen die Açvin auch वडवासुतौ. Aus Saraṇjû ist Hariv. 545 Sureṇu geworden, die auch den Namen Saḿǵńâ führt (ebend. und VP. 266); vgl. auch weiter unten u. 3. R. 3,20,15 wird Aditi als Mutter der Açvin genannt. Die Açvin sind die stäten Begleiter Indra's (R. 1, 24,8) und Muster der Schönheit (N. 1,26). Ihr gewöhnlicher Beiname ist नासत्यौ und दस्रौ, woraus die spätere Zeit einen Açvin Nâsatja und einen Dasra gebildet hat. Ueber ihre Auffassung s. Nir. 12,1. — AV. 2,29,6. 30,2. 3,3,4. 4,4. u. s. w. Ait. Br. 4,8. M. 4,231. LIA. I, 762. fg. Die Açvin erscheinen am Himmel auch als *die Zwillinge im Thierkreise* Ind. St. 2,259.278, N. — 4) f. अश्विनी eine den beiden Açvin an die Seite gestellte Göttin wie Indrâṇî dem Indra RV. 5, 46,8. gilt später für die Mutter der beiden Açvin, daher heissen diese अश्विनीसुतौ (AK. 1,1,1,46) und अश्विनीपुत्रौ (H. 181). Am Himmel: *das Haupt des Widders* oder *das erste Mondhaus* AK. 1,1,2,23. H. 108. VP. 226, N. 21. Colebr. Misc. Ess. II, 328.363.425.463. LIA. II, 1116. fg. Ind. St. 2,413. fg. Vgl. अश्वयुज्. — 5) n. *Pferdereichthum* (vgl. अश्ववत्): निरुन्धानो अमतिं गोभिरश्विना RV. 1,53,4.

अश्विनकृत unreg. Form = अश्विभ्यां कृत VS. 20,35.

अश्विमत् adj. von अश्विन् P. 4,4,126. अश्विमानुपधानो मन्त्र आसाम् (इष्टकानाम्) । आश्विनीरुपदधाति Sch.

अश्विय (von अश्व) adj. *auf das Ross bezüglich;* n. pl. τὰ ἱππικά, *Pferdeschaar:* समिन्द्रो गा अजयत्सं हिरण्या समश्विया RV. 4,17,11.

अश्वीय् (wie eben), अश्वीयति *sich Pferde wünschen* P. 7,1,51, Sch. — desid. अश्वीयियिषति oder अशिश्वीयिषति P. 6,1,3, Vârtt. 3, Sch. oder auch अशिश्वीयियिषिषति (!) Vop. 21,18.

अश्वीय (wie eben) 1) adj. gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. *dem Pferde zuträglich* H. an. 3,478. Med. j. 67. — 2) n. *Pferdeschaar* P. 4,2,48. AK. 2,8,2,16. H. 1420. an. Med.

अश्वेषित (अश्व + इषित) adj. *von Rossen fortgerissen* R̥V. 8,46,28.

1. अश्व्य (von अश्व) 1) adj. gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. *a) dem Rosse angehörig, von ihm herrührend:* वारं: R̥V. 1,32,12. उपब्दि: 74,7. शिरं: 119,9. 7,18,19. Çat. Br. 14,5,5,17 = Bṛh. Âr. Up. 2,5,17. — *b) aus* oder *in Rossen bestehend:* मघानि R̥V. 7,67,9. ऊर्वम् 4,28,5. वसौ 8,13,22. 25,23. — 2) n. *Rossschaar, Besitz von Rossen* R̥V. 4,41,10. 8,46,22. 9, 72,9. pl. 6,60,14. 8,27,6. 62,15. — Vgl. स्वश्व्य.

2. अश्व्य (wie eben) m. N. pr. patron. des Vaça, so v. a. *Sohn* Açva's R̥V. 1,112,10. 8,46,21. In R̥V. 8,24,14: नूनं अंधि स्तुवतो अश्व्यस्य, wo nach Anukr. ein Abkömmling Vjaçva's Verfasser ist, wäre es so v. a. *einem* Açva-*Namen angehörig.*

अष्, अंषति oder अंषते *gehen; leuchten; nehmen* Dhâtup. 21,21, v. l. für 3. अस्.

अषडक्षीण (von 3. अ + षष् - अक्ष) adj. *nicht unter 6 Augen verhandelt, unter 4 Augen besprochen, geheim* P. 5,4,7. AK. 2,8,1,22. H. 741. मन्त्र: P. 5,4,7, Sch.

अंषतर R̥V. 1,173,8: ता कर्माषतरास्मै प्र च्यौत्नानि देवयन्तो भरन्ते: Sâj.: अषतर = व्याप्ततर *zugänglicher, annehmbarer.* Compar. von einem nicht erhaltenen pos., der wohl zu 1. अश् zu ziehen ist.

अंषाढ oder अषाळ्ह (3. अ + साढ) 1) adj. *a) unüberwindlich:* युत्सु R̥V. 1,91,21. अषाळ्हाय सहमानाय 2,21,2 (vgl. Taitt. Br. 3,1,2,2). वृषभ: 3,15,4. 6,18,1. सहं: 1,55,8. शर्वमा 6,19,2. 7,20,3. 46,1. 8,32, 27. VS. 13,26. — *b) unter dem Sternbilde* Ashâḍhâ *geboren* P. 4,3, 34. f. अंषाढा Vârtt. 2. — 2) m. *a) der Monat* Âshâḍha (s. आषाढ) AK. 1,1,3,16, Sch. Trik. 3,3,117. — *b) ein Stab aus* Palâça-*Holz, den ein Schüler bei besondern Gelübden trägt* (s. आषाढ), AK. 2,7,45, Sch. Trik. — *c)* N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 1,1,1,7. Vgl. आषाढि. — *d) das* Malaja-*Gebirge* Trik. — 3) f. *a)* अंषाढा N. einer इष्टका Çânt. 3,19. Çat. Br. 6,3,1,1. 5,2,1 und sonst. — *b)* अषाढा N. eines Sternbildes P. 4,3,34. पूर्वा und उत्तरा AV. 19,7,4. pl. *das 18te und 19te Mondhaus* Taitt. Br. 3,1,2,4.5. *das 20ste und 21ste* VP. 226, N. 21. Ind. St. 1,99.

अषाढक (von अषाढ) m. *der Monat* Âshâḍha Çabdam. im ÇKDr.

अषोडशिक s. षोडशिन्.

अंष्टक (von अष्टन्) 1) adj. f. आ. *a) achttheilig, achtfach:* अष्टका वा उखा निधि: Çat. Br. 6,2,2,25. R̥V. Prât. 16,46.50. क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टक: M. 7,48. चत्वारो ऽष्टका (sc. पादा: *vier achtsilbige Verse*) जागतश्च मह्वावृहती Sâj. in der Einl. zu R̥V. 1,105. अष्टकावर्ग Verz. d. B. H. No. 857. 858. 878. f. अष्टिका P. 7,3,45, Vârtt. 10, Sch. — *b) der die acht grammatischen Bücher* Pâṇini's *studirt* oder *dieselben kennt* P. 4,2, 65, Sch. Vgl. u. 4. — 2) m. *a) ein Achtel,* z. B. in der äusserlichen Eintheilung des R̥V. — *b)* N. pr. ein Sohn Viçvâmitra's Ait. Br. 7,17. Âçv. Çr. 12,14. MBh. 1,3539. 3569. 3,8465. 13301. 12,6200. Hariv. 1462. 1473. 1775. fg. LIA. I, Anh. XIX, N. nach R̥V. Anukr. Verfasser von 10,104. ein Bein. Çiçu's, weil dieser *sieben* Mütter und *einen* Vater (Skanda) hatte, MBh. 3,14398. Er führt auch den Beinamen नवक. अष्टकाम् *das Geschlecht der* Ashṭaka Verz. d. B. H. 57,11. — 3) f. *a)* अष्टका Uṇ. 3,146. *der achte Tag nach dem Vollmonde* AV. 15,16,2. Çat. Br. 6,2, 2,23. fgg. 4,2,10. Kâtj. Çr. 13,1,2. Kauç. 138. अमावास्याचतुर्दश्योः पौर्णमास्यष्टकासु च M. 4,113. अष्टकापौर्णमास्यौ 114. अष्टकायाम् Jâǵn. 1, 143. So heissen insbesondere diese Tage in den Monaten des Hemanta und Çiçira, an welchen ein Manenopfer gebracht wird; auch dieses Opfer selbst. हेमन्तशिशिरयोश्चतुर्णामपरपक्षाणामष्टमीष्वष्टकाः Âçv. Gṛhj. 2,4. M. 4,119. 150. Jâǵn. 1,217. Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2. अष्टकाहोम: Kauç. 138. अष्टकाकर्मन् Verz. d. B. H. No. 1071. अष्टका पितृदैवत्यमित्ययं प्रसृतो जन: R. 2,108,14. Vgl. P. 7,3,45, Vârtt. 10 und अन्वष्टका. — *b)* अष्टकी s. u. अन्वष्टका. — 4) n. ὀκτάς, *ein aus acht Theilen bestehendes Ganzes:* अष्टकै: षड्भि: Çvetâçv. Up. 1, 4. सप्तसप्तकावेत्ताक्रमष्टाष्टकाविभूषित: R. 3,53,41. प्रतिग्रहप्राप्तहेममाषाष्टको द्विज: Kathâs. 6,51. मूर्त्यष्टक Vop. 5,34. अष्टकं पाणिनेः सूत्रम् P. 4. 2,65, Sch. अष्टावध्यायाः परिमाणमस्य। अष्टकं पाणिनीयम् 5,1,58, Sch.

अष्टकर्ण (अष्टन् + कर्ण) 1) adj. *dem zum Abzeichen eine Acht in's Ohr gebrannt ist* (?) P. 6,3,115. — 2) m. *achtohrig,* ein Bein. Brahman's (der vier Gesichter hat) Çabdar. im ÇKDr.

अष्टकर्णी (wie eben) m. N. pr. R̥V. 10,62,7: सहस्रं मे दर्दतो अष्टकर्ण्यः: श्रवो देवेष्वक्रत.

अष्टकाङ्ग (अष्टक + अङ्ग) n. *ein achttheiliges Würfelbrett* Trik. 2,10,18.

अंष्टकिक und अष्टकिन् adj. von अष्टका gaṇa व्रीह्यादि zu P. 5,2,116.

अष्टकृत्वस् (अष्टन् + कृ°) adv. *achtmal* AV. 11,2,9. Kâtj. Çr. 9,4,17.

अष्टकोण (अ° + कोण) m. *Achteck* Wils.

अष्टक्य adj. von अष्टका gaṇa गवादि zu P. 5,1,2.

अष्टखण्ड (अ° + ख°) m. Titel einer Zusammenstellung verschiedener Abschnitte des R̥V. Verz. d. B. H. No. 44.

1. अष्टगुण (अ° + गु°) n. *die acht Eigenschaften:* मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् Indr. 4,9. — Vgl. u. 2. अष्टाङ्ग.

2. अष्टगुण (wie eben) adj. *achtfach* M. 8,400. MBh. 3,5039. 8259.

अष्टतय (von अष्टन्) n. *eine Verbindung von Achten:* दिनाष्टतयादारभ्य Dhûrtas. 89,1. — Vgl. अष्टातय.

अष्टत्व (von अष्टन्) n. nom. abstr. P. 7,2,84, Sch.

अष्टदंष्ट्र (von अ° + दंष्ट्रा) m. N. pr. ein Sohn Virûpa's, nach R̥V. Anukr. Verfasser von 10,111. ein Dânava Hariv. 12935. — Vgl. अष्टादंष्ट्र.

अष्टदल (अ° + द°) *Achteck* Verz. d. B. H. No. 1195. Z. d. d. m. G. 6,93.

अष्टधा (von अष्टन्) adv. *achtfach, in acht Theile* oder *Theilen* P. 5,3, 42.43. अष्टधा युक्तो वहति वह्निरुग्र: AV. 13,3,19. VS. 8,62. Bhag. 7,4. Ragh. 16,3. Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. 4,324. AK. 1,1,1,31. H. 85.202. अष्टधाविहितं Çat. Br. 6,3,1,1.3.

अष्टन् ved., अंष्टन् klass. Uṇ. 1,156. Çânt. 2,5. Decl. P. 7,1,21. 2,84. Vop. 3,123.124. am Ende eines adj. comp. Siddh. K. 22, *a. acht:* अष्टौ ककुभ: R̥V. 1,38,8. पुत्रास: 10,72,8. Çat. Br. 3,1,2,2.3. 4,5,7,2. M. 1, 13.64. 3,20. u. s. w. Hid. 2,9. 4,19. N. 5,34. Viçv. 3,18. R. 1,7,2. अष्टौ कृत्व: (= अष्टकृत्वस्, s. d.) Çat. Br. 1,3,2,7.9. 9,3,2,8. 10,4,2,20. अष्टाभि: 6, 3,1,3. Kâtj. Çr. 17,7,2. Çâk. 1. अष्टानाम् M. 5,96. अष्टासु Çat. Br. 1,7, 2,23. 9,3,2,8. 10,4,2,20. M. 3,50. अष्ट वीरास: R̥V. 10,27,15. अष्टा पर: सहस्रा 8,2,41. AV. 5,15,8. 11,8,29. In Zusammensetzungen mit Zeh-

nern erscheint die Form अष्टा (P. 6,3,47. Vop. 6,35), vor चत्वारिंशत् u. s. w. aber auch अष्ट (P. 6,3,49). अष्टादशन् *achtzehn* Çat. Br. 8,4,1,8. 27.28. Kâty. Çr. 8,6,4. 24,3,36. M. 8,3.7. 9,250. Çrut. 4. अष्टादश *der achtzehnte* und *achtzehntheilig* VS. 14,23. Çat. Br. 8,4,1,28. अष्टादशधा Sâṅkhjak. 48. अष्टाविंशति *28* VS. 18,25. Çat. Br. 10,2,1,11. Taitt. Up. 2,10. Jâǵn. 1,302. अष्टाविंश *der 28ste* und *28fach* AV. 19,8,2. अष्टात्रिंश *der 38ste* und *38 enthaltend* Çat. Br. 10,4,3,18. अष्टाचत्वारिंशत् 6,2,1,32.33. 9,3,1,19. अष्टाचत्वारिंश *der 48ste* und *48fach* VS. 14, 23. Çat. Br. 9,3,1,5. 13,5,4,10. अष्टचत्वारिंशत् P. 6,3,49. अष्टाचत्वारिंशिन् oder अष्टाचत्वारिंशक *der ein 40jähriges Gelübde gethan hat* 5,1,94, Vârtt. 4. अष्टापञ्चाशत् Çat. Br. 6,2,1,31.36. अष्टाषष्टि Ṛv. Prât. 16,54. अष्टषष्टि Verz. d. B. H. 146 (69). अष्टासप्तति Çat. Br. 13,5,4,11. Vor शत u. s. w. soll nach P. 6,3,47, Vârtt. die Länge nicht zulässig sein; wir finden aber अष्टाशतं शतानि *108 Hunderte (10800)* Çat. Br. 10,4,2,23. 24. Die Kürze haben wir MBh. 3,158: नामाष्टशतकम् *die 108 Namen.* In der Regel ist eine solche Verbindung von Einern mit शत und सहस्र als Multiplication und nicht als Addition aufzufassen: अष्टशतम् *800* Jâǵn. 1,302. अष्टसाहस्रिका adj. f. *aus 8000 (Artikeln) bestehend:* प्रज्ञापारमिता Burn. Intr. 51. In Zusammensetzungen mit andern Wörtern kommen im Veda Kürze und Länge vor, in der klass. Sprache bei einfach aufzulösenden compp. nur die Kürze P. 6,3,125.126. अष्टपुत्र adj. AV. 8,9,21. अष्टयोनि ebend. अष्टवृष 5,16,8. अष्टस्तन Çat. Br. 6,5,2,19. Kâty. Çr. 16,4,3. अष्टवर्ग *in Reihen von Achten bestehend* 9,4,19. अष्टगृहीत 8,2,26. 16,2,7. अष्टवर्षा *achtjährig* M. 9,94. अष्टविकल्प Sâṅkhjak. 53. अष्टाकपाल *aus acht Schalen bestehend* VS. 29,60. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,6,2,5. 2,2,1,27. 5,1,8. 4,3. MBh. 3,14200. fgg. अष्टाकपाल in der Verbindung mit हविस्, sonst अष्टकपाल P. 6,3,46, Vârtt. 2. अष्टापद AV. 9,3,21. अष्टाचक्र 10,2,31. 11,4,22. अष्टावन्धुर Ṛv. 10,53,7. अष्टाशफ Çat. Br. 6,2,1,15. अष्टागव *mit acht Kühen bespannt* P. 6, 3, 46, Vârtt. 3. aber अष्टगवम् *acht Kühe* ebend. अष्टाहिरण्या दक्षिणा ved. P. 6,3,126, Sch. — Man könnte vielleicht mit demselben Recht अष्ट als Thema aufstellen (die künstlichen Formen प्रियाष्ट्रा u. s. w. Siddh. K. 22, *a* dürfen nicht in Betracht kommen), da der nom. acc. अष्ट auch als Schwächung von अष्टा = अष्टौ (eine Dual-Form) betrachtet werden kann. अष्ट oder अष्टन् muss auf eine Wurzel अश् zurückgeführt werden, da nur aus dieser die Form अशीति zu erklären ist.

अष्टपाद् (अ° + पाद्) *achtfüssig*, m. 1) *Spinne* H. 1210. — 2) *ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen* (शरभ) H. 1286.

अष्टपाद (अ° + पा°) 1) adj. *achtfüssig* MBh. 3,10665. — 2) m. *eine Art Spinne* Trik. 2,5,13.

अष्टपादिका (von अष्टपाद?) f. N. einer Pflanze, *Vallaris dichotomus Wall.* (vulg. हापरमाली), Ratnam. im ÇKDr.

अष्टम (von अष्टन्) 1) adj. अष्टमं, f. ई *der achte* Ṛv. 2,5,2. कमृविद्वामष्टमं शूरमाहुः 10,114,9. AV. 13,4,18. अष्टमीं रात्रीम् 8,9,21. VS. 25, 4. Çat. Br. 1,4,1,36. 8,5,2,7. Kâty. Çr. 16,2,1. M. 2,36.37. 3,21.34. u. s. w. — 2) m. अष्टम *ein Achtel* P. 5,3,51. धान्ये ऽष्टमं विशां शुल्कम् (आहारयेत्) M. 10,120. oxyt., wenn von einem पश्वङ्ग die Rede geht P. 5,3,52. — 3) f. °मी. *a)* sc. रात्रि, *der achte Tag (Nacht) im Halbmonat* Âçv. Gṛhj. 2,4. M. 4,128. Jâǵn. 1,146. Kathâs. 7,71. Dev. 12,3. Vet. 16, 14. Z. d. d. m. G. 6,92. अष्टमीव्रतविधान Titel eines Werkes Troyer in Râǵa-Tar. I, p. 371, N. Vgl. अनघाष्टमी. — *b)* N. einer Arzeneipflanze (क्षीरकाकोली) Çabdak. im ÇKDr.

अष्टमक (von अष्टम) adj. *der achte:* यो ऽशमष्टमकं हरेत् Jâǵn. 2,244.

अष्टमकालिक (von अ° + काल) adj. *der 7 Mahlzeiten* (3 ganze Tage und den Morgen des 4ten Tages) *vorübergehen lässt und erst an der 8ten theilnimmt* M. 6,19.

1. अष्टमङ्गल (अ° + म°) n. *die Verbindung von 8 glückbringenden Dingen:* मृगराजो वृषो नागः कलशो व्यजनं तथा। वैजयन्ती तथा भेरी दीप इत्यष्टमङ्गलम्॥ इति बृहन्नन्दिकेश्वरपुराणोक्तदुर्गोत्सवपद्धतौ॥ लोके ऽस्मिन्मङ्गलान्यष्टौ ब्राह्मणो गौर्हुताशनः। हिरण्यं सर्पिरादित्य आपो राजा तथाष्टमः॥ इति शुद्धितत्त्वे। ÇKDr.

2. अष्टमङ्गल (wie eben) m. *ein Pferd, bei dem Schweif, Brust, Hufe, Mähne und Gesicht weiss sind,* H. 1237.

अष्टमान (अष्टन् + मान) n. *ein* Kuḍava (ein Hohlmaass) Vaidjakaparibhâshâ im ÇKDr.

अष्टमिका (von अष्टम) f. *eine* Çukti (ein Gewicht) ebend.

अष्टमूर्ति (अष्टन् + मूर्ति) m. ein Bein. Çiva's H. 196. MBh. 3,1939. Ragh. 2,35. Kumâras. 1,58. 7,76. Çiç. 14,18. Çiv. Vgl. Çâk. 1 und die Anmerkungen.

अष्टरत्न (अ° + र°) n. *die acht Juwele*, Titel einer Sammlung von 8 Çloka ethischen Inhalts, Haeb. Chr. 7.

अष्टर्च (von अष्टन् + ऋच्) m. *eine Strophe* oder *Lied von acht Versen* Çat. Br. 9,5,2,9.

अष्टलोहक (von अ° + लोह) n. *ein Aggregat von acht Metallen:* Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Blei, Magnet (कान्तलोह), Muṇḍaloha (?) und Tîkshṇaloha (*Stahl?*), Râǵan. im ÇKDr. Vgl. अष्टलोहलक्षण Verz. d. B. H. No. 965.

अष्टवर्ग (अ° + व°) m. *ein Aggregat von 8 Arzeneien:* Ṛshabha, Ǵîvaka, Medâ, Mahâmedâ, Ṛddhi, Vṛddhi, Kâkolî und Kshîrakâkolî, Râǵan. im ÇKDr. Vgl. den gaṇa काकोल्यादि Suçr. 1,140, 8. fgg.

अष्टविध (von अ° + विधा) adj. *achtfach, achtfältig* M. 7,154. Suçr. 1,91, ult. Sâṅkhjak. 48.

अष्टश्रवण (अ° + श्र°) m. (*achtohrig*) Brahman H. 211. — Vgl. अष्टकर्ण.

अष्टश्रवस् (अ° + श्र°) m. dass. Trik. 1,1,25.

अष्टाक्षर (अ° + अ°) 1) adj. *achtsilbig* VS. 9,32. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,4,1,36. 7,2,23. 2,2,1,17. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 110. Ind. St. 1,393, N. 1.

1. अष्टाङ्ग (अष्टन् + अङ्ग) n. *acht Glieder;* von einer recht devoten Verneigung sagt man, dass sie *mit acht Gliedern* (Hände und Füsse, Knie und Ellenbogen?) vollbracht werde. साष्टाङ्गं प्रणम्य Pańkat. 33, 12. साष्टाङ्गपातं प्रणम्य Hit. 40,20. 91,22. Prab. 33,6. 74,16. साष्टाङ्गः प्रणामः 30,2. — कच्चिदष्टाङ्गसंयुक्ता चतुर्विधबला चमूः MBh. 2,197. अष्टाङ्गहृदय Titel eines med. Werkes Verz. d. B. H. No. 929—934. 970.

2. अष्टाङ्ग (wie eben) adj. f. आ *achtgliedrig, achttheilig:* बुद्धि R. 4,6,

1, 5, 81, 14. Vgl. मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् Indr. 4, 9. Uebertr.: अष्टाङ्गेनैव मार्गेण (sc. धर्मस्य) विशुद्धात्मा समाचरेत् MBh. 3, 123 (vgl. 121). चिकित्सायामष्टाङ्गायाम् 2, 224. आयुर्वेदस्तथाष्टाङ्गः 442. अष्टाङ्गार्घ्य *eine achtgliedrige Ehrengabe:* आपः क्षीरं कुशाग्राणि दधि सर्पिः सतण्डुलाः । यवाः सिद्धार्थकाश्चैव अष्टाङ्गार्घ्यः प्रकीर्तितः ॥ इति तन्त्रे ॥ आपः क्षीरं कुशाग्राणि घृतं मधु तथा दधि । रक्तानि करवीराणि तथा रक्तं च चन्दनम् ॥ अष्टाङ्ग एष अर्घ्यो वै भानवे परिकीर्तितः ॥ इति काशीखण्डम् । ÇKDr.

अष्टातय (von अष्टन्) adj. *aus acht Theilen bestehend;* n. pl. *achterlei Dinge:* एतस्मिंश्चमसे ऽष्टातयानि निषुतानि भवन्ति Ait. Br. 8, 5. — Vgl. अष्टतय.

अष्टादंष्ट्र = अष्टदंष्ट्र Verz. d. B. H. 25, 25.

अष्टादशभुजा (von अष्टादशन् + भुज) f. (*achtzehnarmig*) N. pr. Çiva's Gemahlin H. ç. 56.

अष्टादशाङ्ग (अ° + अङ्ग) m. *ein bes. Decoct von 18 Ingredienzen* Sukhabodha im ÇKDr. अष्टादशाङ्गक्वाथ Verz. d. B. H. No. 982.

अष्टाध्यायी (von अष्टन् + अध्याय) f. Titel des 11ten Kâṇḍa des Çat. Br., weil es aus *8 Lectionen* besteht, Weber, Ind. Lit. 113. Verz. d. B. H. No. 195.

अष्टापद (अ° + पद) 1) m. *Spinne* H. an. 4, 135. Med. d. 44. — 2) m. *Wurm* H. an. — 3) m. *ein fabelhaftes Thier mit 8 Füssen* (शरभ) Trik. 2, 5, 2. 3, 3, 202. H. 1286, Sch. H. an. Med. — 4) m. *eine Art Jasmin,* = अष्टापदी H. an. — 5) m. *Keil* Dhar. im ÇKDr. — 6) m. *der Berg* Kailâsa H. 1028. — 7) *ein getäfeltes Brett mit 8 Feldern zum Würfelspiel,* m. n. AK. 2, 10, 46. H. 487. Med. n. Trik. 3, 3, 202. Hâr. 171. m. H. an. im comp. R. 1, 5, 12. अष्टापदेन Hariv. 6752. 6761. Lot. de la b. l. 363. — 8) *Gold,* m. n. AK. 2, 9, 96. Med. n. H. 1043. m. H. an. f. Trik. आवर्जिताष्टापदकुम्भतोयैः Kumâras. 7, 10. — Im gaṇa अर्धर्चादि, der Wörter enthält, die zugleich m. und n. sind, findet sich auch अष्टापद; vgl. auch Siddh. K. 251, *b*, 6.

अष्टापाद् (अ° + पाद्) 1) adj. f. °पदी *achtfüssig, achttheilig* ṚV. 1, 164, 41. वाचमष्टापदीम् 8, 65, 12. त्वं नौ असि भारताग्ने वशाभिरुक्षभिः । अष्टापदीभिराहुतः (nämlich वाग्भिः oder ऋग्भिः) 2, 7, 5. 8, 65, 12. AV. 5, 19, 7. 10, 1, 24. In der Sprache des Rituals wird so *das trächtige Thier* bezeichnet VS. 8, 30. Çat. Br. 5, 5, 2, 8. Kâtj. Çr. 15, 9, 13. So nach Sâj. auch ṚV. 2, 7, 5. अनष्टापदी Çat. Br. 4, 5, 2, 12. — 2) f. °पदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5, 4, 139. *eine Art Jasmin* (चन्द्रमल्ली) Med. d. 44.

अष्टापाद्य adj. *achtfach:* अष्टापाद्यं तु शूद्रस्य स्तेये भवति किल्बिषम् । षोडशैव तु वैश्यस्य u. s. w. M. 8, 337. Kull.: अष्टाभिरापद्यते गुण्यत इत्यष्टगुणः कर्तव्यः (दण्डः). Wohl eher aus अष्टन् + पाद.

अष्टारचक्रवत् (von अष्टन्-अर + चक्र) *mit einem achtspeichigen Rade versehen,* m. N. pr. ein Bein. Mañguçrîs Trik. 1, 1, 20.

अष्टारथ (अष्टन् + रथ) m. N. pr. ein Sohn Bhîmaratha's Hariv. 1744. LIA. I, Anh. XXX.

अष्टावक्र (अष्टन् + वक्र) m. संज्ञायाम् P. 6, 3, 125, Sch. N. pr. ein Brahman, ein Sohn Kahoḍa's; sein Leben wird erzählt MBh. 3, 10599. fgg. तारितो ऽहं त्वया पुत्र सत्पुत्रेण महात्मना । अष्टावक्रेण धर्मात्मन्पिता वै तारितो यथा R. 6, 104, 17. 18. VP. 617. fg. Hariv. Lang. I, p. 513. ein philosophischer Autor Verz. d. Pet. H. No. 98.

अष्टावक्रीय adj. von अष्टावक्र MBh. 1, 449. 3, Kap. 132—134 in der Unterschr.

अष्टाह् (von अष्टन् + अह् = अहन्) adj. *achttägig:* ein Soma-Opfer Kâtj. Çr. 23, 5, 12.

1. अ॑ष्टि (von 1. अश्) f. *Erreichung:* इदं तद्युज उत्तरमिन्द्रं शुम्भाम्यष्टये AV. 6, 54, 1. — Vgl. उद्दष्टि, व्यष्टि, समष्टि.

2. अष्टि (von अष्टन्) f. N. eines Metrums von 64 Silben: उत्तराष्टिश्चतुःषष्टिः ṚV. Prât. 16, 54. Beispiel ist ṚV. 2, 22, 1, wo sich die Vertheilung findet: 12, 16, 4 | 12, 16 || In der spätern Prosodie: *jedes Metrum von 64 Silben* Colebr. Misc. Ess. II, 162. — Vgl. अत्यष्टि.

अष्टिन् (wie eben) adj. *achttheilig, achtsilbig:* पादस्याष्टिनः ṚV. Prât. 9, 15.

अ॑ष्ट्रा f. *Stachel zum Antreiben des Viehes, Ochsenstachel:* Zeichen des Ackerbauers (wie der Stab beim Brahmanen, der Bogen beim Krieger) Kauç. 80. शुनमष्ट्रामुदिङ्गय ṚV. 4, 57, 4. Werkzeug des Gottes Pûshan: या ते अष्ट्रा गोओपशाघृणे पशुसाधनी 6, 53, 9. अष्ट्रां पूषा शिथिरामुद्वरीवृजत् 58, 2. Dem f. साष्ट्रिका MBh. 3, 642 entspräche im m. साष्ट्रक (von स + अष्ट्रा). Vgl. स्वष्ट्र. — Wohl von 1. अश्, vgl. zend. *astrâ* und lith. *akstinas.*

अष्ट्राविन् (von अष्ट्रा) adj. *dem Stachel gehorchend,* vom Stier ṚV. 10, 102, 8.

अष्ट्रिका s. u. अष्ट्रा am Ende.

अष्ठि f. *Samen* (बीज) Uṇâdik. im ÇKDr. *Kern, Stein einer Frucht* Wils. — Wohl verwandt mit अशन und अश्मन्; davon abgeleitet sind wahrscheinlich अष्ठीला und अष्ठीवन्त्. Auch an eine Zusammenstellung mit अस्थि, das aber n. ist, lässt sich denken.

अष्ठीला f. 1) *ein kugelförmiger Körper:* लोहाष्ठीला MBh. 1, 4494. 4500. fg. अर्काष्ठीलाः Çat. Br. 10, 3, 4, 3. 5 vermuthlich *die runde kuchenförmig verdickte Narbe der Calotropis gigantea* (अर्क 9.). — 2) *runder Stein, Kiesel* Suçr. 1, 25, 10. 101, 10. 2, 246, 18. — 3) *Kern, Samenkorn* MBh. 3, 10629. — 4) *eine kugelige steinharte Anschwellung im Unterleibe,* durch Meteorismus hervorgebracht, gewöhnlich वाताष्ठीला Suçr. 1, 116, 4. 87, 3. 257, 11. fgg. 2, 44, 8. 523, 20. 524, 2. Sie heisst प्रत्यष्ठीला, wenn sie eine *Querlage* hat, 1, 157, 20. 2, 44, 8. Im comp. auch mit kurzem अ 1, 217, 2: अष्ठीलनुद्. — Wohl von अष्ठि; vgl. auch काण्ठकाष्ठील.

अष्ठीलिका (von अष्ठीला) f. N. einer bestimmten Form von *Eitergeschwüren,* entstanden durch Eindringen giftiger Körper, Suçr. 1, 298, 14. 2, 123, 13.

अष्ठीव॑न्त् P. 8, 2, 12. *Kniescheibe, Knie,* m. n. AK. 2, 6, 2, 23. H. 614. Zu belegen nur das m. अष्ठीवन्तौ परि कुल्प्यौ च देहत् ṚV. 7, 50, 2. ऊरुभ्यां ते अष्ठीवद्भ्यां पार्ष्णिभ्यां प्रपदाभ्याम् 10, 163, 4. AV. 9, 4, 12. 7, 10. कस्मान्नु गुल्फावधरावकृण्वन्नष्ठीवन्तावुत्तरौ पूरुषस्य 10, 2, 2. 9, 21. 11, 3, 45. 8, 14. Ait. Br. 2, 6. Çat. Br. 10, 3, 2, 10. 11, 2, 6, 9. अष्ठीवतोरधः (beim Elephanten) Trik. 2, 8, 37. अष्ठीवद्घ्नं Çat. Br. 13, 8, 2, 11. am Ende eines comp.: चत्वार्यूर्वष्ठीवानि (Stamm अष्ठीवन्) 8, 3, 4, 5. 4, 2, 11. — Wird P. 8, 2, 12, Sch. von अस्थि *Knochen* abgeleitet; wir nehmen eine engere Verbindung mit अष्ठी und अष्ठीला an.

1. अस्, अस्ति DHÂTUP. 24,57. (असि P. 7,4,50. VOP. 9,22. स्मसि ṚV. 1,29,1. 37,15. स्थन 105,5. AV. 1,31,2. 3,8,5. स्व und स्म ep.); conj. सतम् ÇAT. BR. 3,8,2,28; potent. स्याम् (स्यातन ṚV. 1,38,4); imperat. असानि, एधि (P. 6,4,119. VOP. 9,8); imperf. आसम् (आसीत् P. 7,3,96. VOP. 8,34. ved. auch आस् P. 7,3,97. ṚV. 10,85,7. 129,3. 149,2); conj. असन् ṚV. 10,27,4. असम् AV. 1,16,4. 6,8,1. असासि ṚV. 2,26,2. 10,174, 3. असत् 1,9,5. 89,5. असति 4,53,15. 6,45,14. असाम 1,53,15. 4,2,10. असाथ AV. 3,8,4. 14,1,32. असथ ṚV. 8,30,2. असन् 1,38,15. 89,1. ÇAT. BR. 1,1,4,23; perf. आस; part. praes. सत्. Die übrigen Formen fehlen und werden durch भू ersetzt P. 2,4,52. 1) *sein, dasein, vorhanden sein, Statt finden, geschehen, sich ereignen*: नासदासीन्नो सदासीत् ṚV. 10, 129,1. ये स्थ त्रयश्च त्रिंशच्च 8,30,2. अयमेवास्ति ÇAT. BR. 1,6,4,19. तस्माद्देवाः सन्ति 3,6,2,25. न ह पुरा ततः संवत्सर आस BṚH. ÂR. UP. 1,2, 4. श्रुतिद्वैधं तु यत्र स्यात् M. 2,14. विरामो ऽस्तु 73. शपथे नास्ति पातकम् 8,112. अन्तर्दशाहे स्यातां चेत्पुनर्मरणजन्मनी 5,79. न चैवेहास्त्यकामता 2, 2. 83. 105. 8,386. 10,4. तत्रास सत्रम् MBH. 3,10674. न त्वेवाहं जातु नासम् BHAG. 2,12. अयोध्या नाम तत्रास्ति नगरी R. 1,5,6. न योनिसंकरश्चासीत्तत्र नाचारसंकरः 6,17. नासीत्पुरे वा राष्ट्रे वा तस्करो नाशुचिर्नरः 7, 14. यदिच्छामि ते। तदस्तु (*das geschehe, gehe in Erfüllung*) ÇÂK. 56,19. आसीद्राजा नलो नाम N. 1,1. so häufig am Anfange des Satzes R. 1,45, 15. HIT. 4,5. 7,13. 9,3. 26,11. ÇÂK. 95,3. 105,7. BHAṬṬ. 6,99. विभवे सति *wenn die Mittel da sind* M. 4,34. 11,38. सति प्रदीपे सत्यग्नौ सत्सु तारारवीन्दुषु। विना मे मृगशावाक्ष्या तमोभूतमिदं जगत्॥ BHARTṚ. 1,14. — न अस् bedeutet auch *verloren sein, hin sein, nicht mehr zu retten sein*: नायमस्तीति दुःखार्ता N. 7,16. युध्येम विक्रम्य रणे समेतास्तदैव सर्वे रिपवो हि न स्युः MBH. 3,10284. अपि खल्व कुलं न स्याद्राघवाणां कुतो भवान् DAÇ. 2,24. यतो नास्ति जीवितं मम सांप्रतम् VID. 189. — अस्त्येतत् तथापि श्रूयताम् *so ist es, aber man höre dennoch* PAÑKAT. 111,15. 248, 17. अस्ति mit dem inf. P. 3,3,65. अस्ति भोक्तुम् *es ist Etwas zu essen da* Sch. अस्ति *so ist es* ÇÂK. 14,16. अस्ति wird als indecl. im gaṇa चादि und स्वरादि (vgl. TRIK. 3,4,5) aufgeführt; die Lexicographen (AK. 3,5, 18. H. 1541) geben *vorhanden* als Bedeutung an und so ist das Wort aufzufassen im comp. अस्तिक्षीरा *Milch habend* P. 2,2,24, Vârtt. 9 (vgl. N. 10 zum gaṇa चादि). गौः SIDDH. K. ब्राह्मणी H. 1541, Sch. Vgl. अस्तिता, अस्तिमत्, अस्तिप्रवाद, आस्तिक. Bemerkenswerth ist das mit dem Folgenden in keiner grammat. Verbindung stehende अस्ति, mit dem eine Erzählung eingeleitet wird: अस्ति कस्मिंश्चिदधिष्ठाने सोमिलिको नाम कौलिकः प्रतिवसति स्म *so Etwas hat sich mal begeben: an einem Orte u. s. w.* PAÑKAT. 132,22. 169,5. 209,22. अस्ति कस्मिंश्चिद्वनोद्देशे महान्यग्रोधवृक्षे पुरा स्वयमहमवसम् 163,18. अस्ति मामीक्षितुं पूर्वं ब्रह्मा नारायणस्तथा। महौ भ्रमन्तौ हिमवत्पादमूलमवापतुः॥ KATHÂS. 1,27. अस्ति पूर्वमहं व्योमचारी विद्याधरो ऽभवम् 22,56. Anders aufzufassen ist अस्ति च MṚKKH. 49,17: अथवा ज्वलति प्रदीपः। अस्ति च मया प्रदीपनिर्वापणार्थमाग्नेयः कीटो धार्यते; hier weist अस्ति च auf Etwas hin, welches das durch अथवा eingeleitete Bedenken wieder entfernt: *es brennt aber die Lampe! Thut nichts zur Sache* (*zugleich ist dieses*): *ich trage ja bei mir* u. s. w. In Verbindung mit einem fut. ist अस्ति als Frage der Verwunderung aufzufassen: अस्ति तत्रभवान्वृषलं याजयिष्यति *findet es wirklich Statt, dass u. s. w.?* P. 3,3,146, Sch. त्वं न मंस्यसे महादेवमस्ति नाम VOP. 25, 12. — 2) *Jemandes sein, Jmd gehören, Jmd eigen sein, bei Jmd angetroffen werden, Jmd zu Theil geworden sein, Jmd zu Theil werden, Jmd geschehen*; mit dem gen.: नहि मे अस्त्यघ्न्या ṚV. 8,91,19. सहस्रं यस्य रातय उत वा सन्ति भूयसीः 1,11,8. अस्माकं वा त्वमेको ऽसीति AIT. BR. 3,39. तस्यैवाहमस्मि ÇAT. BR. 1,8,1,8. 6,3,13. नास्य सपत्नाः सन्ति 4,19. यदन्यस्य सत्यन्येन चरति 2,5,2,20. साक्षिणः सन्ति मे M. 8,57. 89. तवास्मि *ich bin dein Gefangener* 7,91. न हि तस्यास्ति किंचित्स्वम् 8,417. तस्य भयं नास्ति कुतश्च न 6,40. तस्य प्रेत्य फलं नास्ति 3,139. नास्ति स्त्रीणां पृथग्यज्ञो न व्रतं नाप्युपोषितम् 5,155. कस्यासि N. 12,88. किं नु मे स्यादिदं कृत्वा किं नु मे स्यादकुर्वतः 10,10. ऋषिपुत्रवचः श्रुत्वा सर्वासां मतिरास वै R. 1,9,30. नास्ति बुद्धिरयुक्तस्य BHAG. 2,66. नमो ऽस्तु ते 11, 31. अस्त्येतदन्यसमाधिभीरुत्वं देवानाम् ÇÂK. 15,1. अपराधो न मे ऽस्ति HIT. I,170. तत्रोपरि नास्त्येव गतिर्मम *da hinauf steht mir der Gang nicht frei, vermag ich nicht zu gehen* VID. 283. mit dem dat.: (ऊतयः) सन्ति दाशुषे ṚV. 1,8,9. वस्वी षु ते जरित्रे अस्तु शक्तिः 7,20,10. mit dem loc.: अग्नाविह्वे आहवनानि ṚV. 7,8,5. स्वाम्यं च न स्यात्कस्मिंश्चित् M. 7,21. नैकत्र परिनिष्ठास्ति ज्ञानस्य पुरुषे क्वचित् N. 20,6. — 3) *weilen, sich aufhalten, sich irgendwo befinden*: ये देवास इह स्थन ṚV. 8,30,4. इहैव स्तम् 10,85,42. सन्ति कण्वेषु वो दुवः 1,37,14. असन्निरेके अद्रिवो सखा ते, स्याम वरूथे 7,20,8. स तया समं तत्रासीद्रात्रीः काश्चित् *er verweilte mit ihr einige Nächte daselbst* VID. 277. क्वासि हे सुभ्रु BHAṬṬ. 6,11. अप्यर्थकामौ तस्यास्तां धर्म एव RAGH. 1,25. — 4) *zu Etwas gereichen*, mit dem dat.: अस्ति हि ष्मा मदाय वः स्मसि ष्मा वयमेषाम् ṚV. 1,37,15. यथा वेदसामसद्वृधे 89,5. असो यथा नो ऽविता वृधे 7,24,1. — 5) *hinreichen, einer Sache gewachsen sein*; in Verbindung mit dem dat.: न ह्यस्योद्ग्रहणायैव स्यात् ÇAT. BR. 14,5,4,12 = BṚH. ÂR. UP. 2,4,12. सा तेषां पावनाय स्यात् M. 11,85. Vgl. u. 8. — 6) *sein* (copula): तानि धर्माणि प्रथमान्यासन् ṚV. 1,162,12. 179,2. तस्य युगौं असद्रथः 8,31,3. चित्तिरा उप बर्हणं चक्षुरा अभ्यञ्जनम् 10,85,7. अप्रतिद्ध्येधि 44. नेदस्यात्तिभूयासानि ÇAT. BR. 4, 3,4,3. यशो जने ऽसानि, श्रेयान्वस्यसो ऽसानि TAITT. UP. 1,4,3. ब्रह्मचार्यसानि PÂR. GṚHJ. 2,2. भक्तो ऽसि मे सखा च BHAG. 4,3. आसीदिदं तमोभूतम् M. 1,5. ऋपवानहमप्यासम् R. 3,75,20. तदिदमस्तु भरतवाक्यम् ÇÂK. 113,6. सुस्थः सन् M. 8,216. कुमार्यृतुमती सती 9,90. धार्मिके सति राजनि 11,11. Mit verschiedenen particc.: अस्कन्नं हविरसत् ÇAT. BR. 1,1,4,3. प्रेते राजनि सज्योतिर्यस्य स्याद्विषये स्थितः M. 5,82. गताः स्म निष्ठाम् MBH. 3,10627. प्रस्थिताः स्म N. 17,34. प्राप्तो ऽसि 3,20. निर्गतौ स्वः KATHÂS. 2,64. अस्मि जगत्सु जातस्वव्यागते यद्वक्ष्मानपात्रम् KIR. 3,6 (Sch.: अस्मि अहमित्यर्थाव्ययम्; COLEBR. Gr. p. 125 wird ein Beispiel [त्वामस्मि वच्मि] angeführt, wo अस्मि wirklich für अहम् zu stehen scheint*)). सागरान्ता मही येषामासीद्वीर्याज्जिता R. 1,5,1. पृष्टः सन् M. 8,94. विद्ययालंकृतो ऽपि सन् HIT. I,75. उपविष्टः सन् VET. 11,17. विश्रान्तः सन् MEGH. 27. नाग्नि वापि कृते सति M. 5,70. आचार्ये संस्थिते सति 80. MEGH. 60. कृतव्यो ऽस्मि न ते N. 1,19. यस्मा अशनमाहरिष्यन्त्स्यात् ÇAT. BR. 1,3,1,10. यथा — स्य-

---

*) Beim Druck stossen wir noch auf folgendes Beispiel: नरमांसमस्मि विक्रीणे गृह्यतामित्युवाच सः KATHÂS. 25,187. BROCKHAUS übersetzt: *Hier bin ich und hier ist das Menschenfleisch, welches ich verkaufe, nimm es.*

त्स्यत्स्यात् 2,1,4,4. यदि दास्यत्स्यात् 4,3,4,12. 5,1,3,13. तत्कर्तारो स्व MBh. 1,8173. Ueber dieses Participal-Fut., das in der Regel in den ersten und zweiten Personen aller Zahlen das partic. im nom. sg. aufweist und auch im med. in Gebrauch ist, s. die Grammatiker. Die copula verbindet sich auch mit advv.: तूष्णीमासीत् MBh. 3,4041. ताभ्यः — सह सतीभ्यः Çat. Br. 1,1,2,18. इति शश्वत्तथा स्यात् Ait. Br. 2,29. यथा प्रियं भगवतस्तथास्तु Viçv. 2,19. यद्धिरण्यं न विन्देत कथं स्यात् Ait. Br. 2,14. उभाभ्यामप्यजीवंस्तु कथं स्यात् M. 10,82. अनाम्नातेषु धर्मेषु कथं स्यात् 12,108. कथं स्यातां सुतौ बालौ भवेयं च कथं त्वहम् Brâhmaṇ. 2,9. यो ऽन्यथा सन्तमात्मानमन्यथा — भाषते M. 4,255. एवमेव स्यात् 5,61. किं नु खलु यथा वयमस्यामेवमियमप्यस्मान्प्रति स्यात् Çâk. 17,14. स्यादेवमपि mit folg. potent. *es könnte auch so geschehen, dass* N. 19,6. एवमस्तु *so sei es, ich willige ein* Viçv. 5,18. Hit. 17,20. 21,7. 39,9. Kathâs. 22,69. अस्त्वेवम् (अस्त्येवम्?) तथापि *mag sein, dessenungeachtet* Hit. 15,12. Hierher gehört auch das periphr. perf., das durch die Verbindung eines adverb. aufzufassenden nom. act. auf आ im acc. mit dem perf. von अस् (oder भू) gebildet wird. In der Regel geht das nom. act. dem verb. unmittelbar voran, es können jedoch die beiden Worte auch getrennt werden, wie z. B. Ragh. 9,61 (16,86): तं पातयां प्रथममास पपात पश्चात्. — 7) *werden:* तद्धेत आसीत् Bṛh. Âr. Up. 1,2,4. तां दृष्ट्वा दशविस्तारामासं विंशतियोजनः R. 5,56,18. तमसा संवृते लोके घोरेण परुषेण च। हरयो विमुखाश्चासन्प्रास्खलच्चापि मातलिः॥ Arǵ. 8,14. तदवस्थां तु तां दृष्ट्वा सर्वमन्तःपुरं तदा। हाहाभूतमतीवासीद्भृशं च प्ररुरोद ह॥ N. 17,30. नहुषः परकलत्रेदोहदी महाभुजंग आसीत् Vâsav. in Z. d. d. m. G. 8,538. तिरो ऽसानि *ich will mich verbergen* Bṛh. Âr. Up. 1,4,4. Dieselbe Bedeutung hat अस् in folgenden Verbindungen: शुक्लीस्यात् *er werde weiss*, अग्निसात्स्यात्, राजसात्स्यात्, ब्राह्मणात्रा स्यात् P. 5,4,51—55. — 8) अस्तु *es geschehe.* Die Lexicographen führen folgende Bedeutungen dieser Form an: असूयोपगमे AK. 3,5,13. *genug davon* (कृतम्, अलम्) H. 1528; vgl. u. 5. आनन्दे Trik. 3,4,1. पीडानिषेधयोः, असूयायाम्, अनुज्ञायाम् H. an. 7,20.21. अभ्यनुज्ञाने, असूयापीडयोः Med. avj. 21. Vgl. अस्तुंकार.

— अति *darüber sein, übertreffen:* सेदग्निरग्नींरत्यस्त्वन्यान् ṚV. 7,1,14. श्रिया समानाँ अति सर्वान्त्स्याम AV. 11,1,12.

— व्यति med. 2. sg. व्यतिसे, 1. sg. व्यतिहे Sch. zu P. 7,4,50.52. Vop. 23,55.56. *überwiegen:* अन्यो व्यतिस्ते तु ममापि धर्मः Bhaṭṭ. 2,35.

— अनु 1) *bereit sein, sich darbieten:* अधं ते विश्वमनु हासदिष्टये ṚV. 1,57,2. न्युंप्ता अक्षा अनु दीव आसन् 10,21,17. अपि शर्वर्या अनुस्मसीति Ait. Br. 4,5. — 2) *gelangen zu, erreichen:* अनु ष्याम रोदसी देवपुत्रे ṚV. 1,185,4. ते अस्य सन्तु केतवो ऽमृत्यवो ऽदाभ्यासो जनुषी उभे अनु 9,70,3.

— अपि mit loc. oder Ortsadvv. 1) *in Etwas sein, nahe zusammengehören mit:* युष्मे देवा अपि ष्मसि युध्यन्त इव वर्मसु ṚV. 8,47,8. अप्सरास्वपि गन्धर्व आसीत् AV. 2,2,3. अपि तेषु त्रिषु पदेष्वस्मि VS. 23,50. तदिच्छन्त यथा वयमिहाप्यसामेति Çat. Br. 6,2,3,1. 8,2,2,2. — 2) *zu Theil werden, vollständig gehören:* सर्वा ता ते अपि देवेष्वस्तु ṚV. 1,162,8. अस्मे स (रयिः) अपि ष्यात् 6,68,1. 8,32,7. न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति 10,71,6. यदेवात्र सोमस्य न्यक्तं तदिहाप्यसत् Çat. Br. 1,7,1,1.18. 3,3,4,10. impers.: देवलोके मे ऽप्यसत् 1,9,1,16. 3,1. 4,3,4,6.27. तस्यां नो ऽप्यसत् 12,3,5,1.

— अभि, अभिस्तस्, अभिषत्ति, अभिष्यात् P. 8,3,87, Sch. 1) *zufallen, auf Jmdes Theil kommen* P. 1,4,91. यदत्र ममाभिष्यात् तद्दीयताम् Sch. — 2) *darüber sein, übertreffen, beherrschen, bewältigen:* विश्वानि सत्यभ्यस्तु मह्ना ṚV. 2,28,1. इन्द्र नकिष्ट्वा प्रत्यस्त्येषां विश्वा जातान्यभ्यसि तानि 6,25,5. पृणान्नापिरपृणन्तमभि ष्यात् 10,117,7. येनासुराँ अभि देवा असाम 53,4. 48,7. 1,94,8. 105,19. 4,6,1. 12,1. 7,1,10.13. 48,2. अग्ने सहस्वानभिभूरभीदसि AV. 11,1,6. 6,97,1. 7,93,1. 13,1,22. Die Texte zeigen Ungleichförmigkeit in der Auffassung, indem sie durch die Betonung die praep. häufig vom verb. trennen, z. B. 7,39,4. 48,3 und sonst. — Vgl. अभिष्टि.

— आविस् s. u. d. W.

— उप *bei* oder *in Etwas sein*, mit dem acc.: बृहन्मित्रस्य वरुणस्य शर्मोप स्याम ṚV. 2,27,7.

— नि, निस्तस्, निषत्ति, निष्यात् P. 8,3,87, Sch. Vop. 9,24.

— परि 1) *im Wege sein*, mit dem acc.: नकिः सुदासो रथं पर्यास न रीरमत् ṚV. 7,32,10. नास्य ते महिमानं परि ष्टः (द्यावापृथिवी) 1,61,8. — 2) *verbringen, vertreiben:* संवत्सरस्य तदहः परि ष्ठ *so bringet ihr den Tag des Jahres hin, am welchem ...* ṚV. 7,103,7.

— प्र *voran sein, in ausgezeichnetem Maasse sein, vorwiegen, hervorragen:* स्तुषे नरा दिवो अस्य प्रसन्ता ṚV. 6,62,1. प्र स मित्र मर्तो अस्तु प्रयस्वान् 3,59,2. प्र दातुरस्तु चेतनम् 1,13,11. प्र ये महोभिरोजसोत सन्ति 7,58,2. ययोरस्ति प्र णः सख्यम् 8,10,3. 1,154,8. 7,20,5.

— प्रति *Jmd gleichkommen, mit Jmd wetteifern;* mit dem acc. ṚV. 6,25,5 (s. u. अभि). सा नेतरे विद्ये प्रत्यास नान्तरिक्षलोक इतरौ लोकौ प्रत्यास Çat. Br. 4,6,7,14.15.17. 2,4,4,3.

— प्रादुस् s. u. d. W.

— वि, विस्तस्, विष्यत्ति, विष्यात् P. 8,3,87, Sch.

2. अस्, अस्यति Dhâtup. 26,100. Vop. 11,5. आस, असिष्यति, आस्थत् P. 7,4,17. Vop. 8,91.125. 11,5. In Verbindung mit praepp. act. med. P. 1,3,29, Vârtt. 3. mit अभि, नि, विनि, संनि auch अस्, असति. part. praet. pass. अस्त (निरसित R. 4,13,45). 1) *schleudern, werfen, schiessen;* mit dem acc. der Sache und dat. loc. oder gen. des Ziels; auch mit dem instr. der Sache: दस्यवे हेतिमस्य ṚV. 1,103,3. आरे अस्मद्दैव्यं हेळो अस्यतु 114,4. स इदस्तेव प्रति धादसिष्यन् 6,3,5. 7,104,25. येना दूडाशे अस्यसि AV. 1,13,1. ये अस्ता ये चास्याः (शरवः) 19,2. यां ते रुद्र इषुमास्यत् 6,90,1.3. 4,6,4.7. 6,59,3. 65,2. 66,2. 10,1,23. 11,2,17.25. 12,4,17. यामिषुं गिरिशन्त हस्ते बिभर्ष्यस्तवे (dat. von अस्तु als infin.) VS. 16,3.22. प्राञ्चं स्रुवमस्यति Çat. Br. 5,2,4,18. 1,7,3,4. 3,7,2,2. Kâtj. Çr. 14,3,16. 17,2,4. ऊर्ध्वं प्राणमुन्नयत्यपानं प्रत्यगस्यति Kaṭhop. 5,3. शरान्संततमस्यताम् (gen. pl.) R. 2,67,18. अस्यन् MBh. 1,2292. वाणैरस्यता 8235. तस्मिन्नास्थदिषीकास्त्रम् Ragh. 12,23. तावास्यतां वाणान् Bhaṭṭ. 15,91. शस्त्राण्यासुः परस्परम् 14,77. अस्यमानं (das med. angeblich nach P. 3,2,129) महागदाः 5,81. अस्त *geworfen* AK. 3,2,37. Trik. 3,3,147. H. 324. वातास्तं वारि शीकरः 165. रामास्त आशुगः Ragh. 12,91. अनस्त (इषु) Çat. Br. 3,7,2,2. — 2) *vertreiben, verscheuchen:* स्त्रीणामासामास श्रमम् Nalod. 4,36. Vgl. u. अप. — 3) *von sich werfen, ablegen, fahren lassen, aufgeben:* अस्तवाराहरूप adj. Kathâs. 11,56. अस्तमौन 6,141. अस्तशोक Prab. 95,3. अस्तकोप ad Megh. 113. — 4) अस्त *beendigt* Med. t. 2.

— अति 1) *durch Werfen, durch Schiessen Jmd besiegen:* बहुभिश्चैकमत्यस्यन्नेकेन च बहून्नानान्। विनिर्येहल्याम्यहं वाणान्नृवाजिगजमर्मसु ॥ R. 2,23,37. — 2) अत्यस्त P. 2,1,24. *über Etwas hinweg gebracht, Etwas hinter sich habend:* तुहिनमत्यस्तः, तुहिनात्यस्तः Sch. — Vgl. अत्यास.

— व्यति part. व्यत्यस्त *umgestellt, in eine umgekehrte Lage gebracht:* व्यत्यस्तपाणिना कार्यमुपसंग्रहणं गुरोः। सव्येन सव्यः स्प्रष्टव्यो दक्षिणेन च दक्षिणः (पादः) ॥ M. 2,72. व्यत्यासम् adv. *abwechselnd* Çat. Br. 4,5,9, 11. 5,1,2,16. Kâtj. Çr. 16,6,5. 17,7,10. Âçv. Çr. 9,8. 10,4.

— अधि *darüberwerfen:* तयोश्छदिरध्यस्यति Kâtj. Çr. 8,3,23. — Vgl. अध्यास.

— अनु part. अन्वस्त *durchschossen, durchflochten:* मेखला, मुञ्जवल्शेनान्वस्ता भवति Çat. Br. 3,2,1,13.

— अप 1) *wegschleudern, wegwerfen, abwerfen:* अभिमातीरपास्य Rv. 3,24,1. बर्हिरिव तत्स्तृणान्नपास्यत् Çat. Br. 1,2,5,26. 1,2,15. 3,2,1,31. 3,2,8. Kâtj. Çr. 6,6,10. चीराण्यपास्याज्जनकस्य कन्या R. 2,38,6. भूषणमपास्य Nalod. 3,8. वाले ऽपास्तपिपीलिके Kathâs. 13,61. अपास्त *fortgestossen* Amar. 2. *wegtreiben, verscheuchen:* अपास्य हि रसान्भीमांस्तप्त्वा च जगदंशुभिः। परेताचरितां भीमां रविराविशते दिशम् ॥ Daç. 1,14. Vgl. अपासन. — 2) *zur Seite werfen, bei Seite lassen, in Stich lassen, aufgeben, keine Rücksicht auf Jmd* oder *Etwas nehmen;* stets gerund.: अन्नपानमपास्य MBh. 1,7942. अपास्य चास्य यत्नारम् 2,36. अपास्य फलकुद्दालं कुरुष्व वचनं मम R. 2,32,30. दृष्ट्वा मधून्यपास्यैव (der folg. acc. davon abhängig) सर्वानस्मानभक्षयत् 5,63,6. सारं ततो ग्राह्यमपास्य फल्गु Pańkat. Pr. 10. Hit. 70,10. Prab. 17,14. 85,10. Çiç. 1,44. यदि समरमपास्य (*vom Kampfe abgesehen, ausgenommen im Kampfe*) नास्ति मृत्योर्भयम् Hit. III, 139. — 3) *verwerfen, zurückweisen:* इत्यादीनां काव्यलक्षणत्वमपास्तम् Sâh. D. 5,8. इति मैथिलमतमपास्तम् Tithjâditattva im ÇKDr. u. अपास्त.

— अभि 1) *hinwerfen, zuwerfen, abschiessen:* यं प्रतिवेशं शकलं विन्देत्तमभ्यस्याभिजुहुयात् Çat. Br. 12,4,3,1. नोपरिष्टात्समिधमभ्यस्य करोति 5,1,10. Ait. Br. 3,22. अभ्यस्यतो (gen. sg.) वाणान् MBh. 1,5479. — 2) *seine Thätigkeit, seine Aufmerksamkeit auf ein best. Ziel richten, obliegen, betreiben, besorgen, verrichten, studiren, lesen:* वेदमेव सदाभ्यस्येत् M. 2,166. MBh. 1,6759. अभ्यस्यतीव व्रतमासिधारम् Ragh. 13,67. अभ्यस्यन्ति तटाघातम् (गजाः) Kumâras. 2,50. मृगकुलं रोमन्थमभ्यस्यतु Çâk. 39. व्यापारमभ्यस्यता (instr.) Mṛkkh. 52,2. कुकर्मजामिवाभ्यस्यन्भविष्यतीमधोगतिम् Kathâs. 24,94. Vid. 21. वेदमेवाभ्यसेन्नित्यम् M. 4,147. Kull. zu 6,29. चान्द्रायणं वा त्रीन्मासानभ्यसेत् M. 11,106. अभ्यसन्वेदम् Jâǵn. 3, 204. तद्वत्त — काले काले सदाभ्यसन् MBh. 3,1450. सहस्रकृत्वस्त्वभ्यस्य (*hersagend*) बहिरेतत्त्रिकम् M. 2,79. 4,125. वेदमभ्यस्य 6,95. 11,251. 254.257.258.262. med.: ब्रह्मैवाभ्यसते पुनः M. 4,149. pass.: कच्चिदभ्यस्यते सम्यग्गृहे ते — धनुर्वेदस्य सूत्रं वै यन्त्रसूत्रं च नागरम् MBh. 2,256. नाभ्यस्ता च कषायवस्त्ररचना Mṛkkh. 114,5. नयनयोरभ्यस्तमामीलनम् Amar. 92. विद्या Ragh. 1,8. Bhartṛ. 3,47. Pańkat. 244,1. Vgl. अभ्यसन, अभ्यस्त, अभ्यास.

— अव *hinwerfen* Çat. Br. 6,3,3,6.

— अभ्यव *auf Etwas hinwerfen:* दक्षिणापरमष्टमदेशमभ्यवास्येद्बर्हिः Kauç. 87.

— आ med. *einfassen, hineinschöpfen:* तमास्यध्वमूर्मिमद्या संकस्ताः Rv. 10,30,2. घृतवतीमध्वर्यो स्रुचमास्यस्व Çat. Br. 1,5,2,1.

— उद् 1) *in die Höhe werfen, in die Höhe heben* Çat. Br. 7,1,1,5. 13,8,2,4.9. तदुदस्तमलातम् MBh. 3,430. पुच्छमुदस्यति P. 3,1,20, Sch. पूर्वार्धेन पुष्पशय्यामुदस्य Çâk. 34,1. उदस्त *hinaufgeworfen* H. 1482, Sch. — 2) *hinauswerfen* Çat. Br. 2,6,2,16. Kâtj. Çr. 5,10,18.

— अनूद् *hinter Jmd in die Höhe werfen* Çat. Br. 5,2,1,16. 17.

— पर्युद् *umherstellen, hier und da anbringen:* हिमवत्सागरानूपाः सर्वे रत्नाकरास्तथा। अत्याः सर्वे पर्युदस्ता युधिष्ठिरनिवेशने ॥ MBh. 2,1805.

— व्युद् 1) *herausschleudern, umherstreuen, ausbreiten:* व्युदस्यत्यसंख्याताः शर्कराः Kauç. 50. मुञ्जवल्लाजरीभूता बहवस्तत्र पादपाः। चीराणीव व्युदस्तानि रेजुस्तत्र महावने ॥ MBh. 3,434. — 2) *fahren lassen, aufgeben:* रागद्वेषौ व्युदस्य Bhag. 18,51. कामक्रोधौ व्युदस्य MBh. 2,564. सीमन्तिनीभुजलतागहनं व्युदस्य Çântiç. 2,17.

— उप *unter Etwas werfen, zu Etwas hinwerfen:* अधस्ते अश्मनो मन्युमुपास्यामसि यो गुरुः AV. 6,42,2. पत्नीकरणात्कपालेनाधो ऽधः कृष्णाजिनमुपास्यति Çat. Br. 1,9,2,33. 3,8,1,14. 2,15. 4,2,5,6. तस्याधस्ताद्बर्हिरुपास्यति Âpast. bei Sâj. zu Ait. Br. 2,11. चमसेषूपास्यन्ति Kâtj. Çr. 10,5,11. 4,1,16. 6,5,15. पादयो रुक्मा उपास्यति 19,4,10.

— व्युप dass. mit Hinzutritt des Begriffes der *Vertheilung:* अथ सुवर्णरजतौ रुक्मौ व्युपास्यति Çat. Br. 12,8,3,11.

— नि 1) *niederwerfen, niederlegen, niedersetzen:* यं बल्वजं न्यस्यथ AV. 14,2,22. अथ पुनर्लोष्टं न्यस्यति Çat. Br. 3,2,2,21. 3,3,7. Kâtj. Çr. 21,3,27. न्यसेत्पादम् M. 6,46. न्यस्तो कलसः R. 1,2,7. भर्तुर्न्यस्य शनैः शिरः Sâv. 5,9. न्यस्तशस्त्रः M. 3,192. Draup. 7,8. न्यस्तचिह्ना Ragh. 2,7. तामन्तिकन्यस्तबलिप्रदीपाम् Ragh. 2,24. übertr.: अपि प्राणान्न्यसिष्यन्ति (*das Leben aufgeben*) R. 2,46,20. यथा — न जीवितं न्यस्य यमक्षयं व्रजेत् 38,17. न्यस्तदेह *gestorben* 78,9. अर्थान्तरं न्यस्यति *er bringt einen neuen Umstand zur Sprache* Mallin. zu Çiç. 1,17. mit einem loc. *auf Etwas niedersetzen, niederlegen, aufsetzen, auflegen:* छन्दःपुरुषमेनोनिर्णोदनं शरीरे न्यसेत् Kâtj. Anukr. 4,13 in VS. p. LVI. अयोग्ये न मद्विधो न्यस्यति भारमग्र्यम् Bhaṭṭ. 1,22. शिखरिषु पदं न्यस्य Megh. 13. तान्यस्मिन्स्यन्दने क्षिप्रं न्यस्यताम् (आयुधानि) R. 3,28,27. उपहारं भुवि न्यस्तम् 4,41,29. 2,104, 7.8. न्यस्तः — सर्पमुखे करः Hit. II,137. मया — न्यस्तं मुखं तन्मुखे Amar. 33. प्रमदालोचनन्यस्तं मलीमसमिवाञ्जनम् Hit. II,148. Çâk. 37. अंशन्यस्त Megh. 60. पुरो न्यस्तं ललामकम् AK. 2,6,3,37. H. 652. चित्रन्यस्त *auf ein Gemählde aufgetragen, gemahlt* Kumâras. 2,24 (vgl. अस् caus. 4). पथि न्यस् *auf die Strasse werfen, ablegen, aufgeben:* न्यसेत्पथि (कर्म *ein Gewerbe*) Jâǵn. 3,35. शिरस्याज्ञां न्यस् *einen Befehl mit der gebührenden Ehrerbietung aufnehmen* Amar. 82. एवं शापं मयि न्यस्य (*einen Fluch auf Jmd schleudern*) R. 2,64,55. अन्तर्न्यस्त *hineingelegt* AK. 2,2,3. — *hineinsetzen, in Etwas setzen;* mit dem loc.: राजा कृत्वा पुरे स्थानं ब्राह्मणान्न्यस्य तत्र Jâǵn. 2,185. द्रौपदीमाश्रमे न्यस्य Draup. 1,5. पित्रा क्षेपः — राज्यभ्रष्टो वने न्यस्तः R. 4,3,9. न्यस्तां सागरतोये वा पाताले वापि मैथिलीम् 16,41. — न्यस्त *hingestreckt, hingeworfen:* न्यस्तां भूमौ च वैदेहीम् R. 3,58,2. स भूमौ न्यस्तसर्वाङ्गः (*mit gesenkten Gliedern*) — पपात 4,16,2. सुन्यस्त *eine schöne Stellung im Liegen einnehmend, schön gelegen:* श्यामावदाताः सुन्यस्ताः (वराङ्गनाः) R. 5,14,23. रत्नवसनो लङ्घ

कोष्ठागारावतंसकाम् । मुन्यस्तां सुसमृद्धार्थां प्रमदामिव रूपिणीम् ॥ 10, 1. *befindlich:* न्यस्त एकादशाच्: *die vor der 11ten befindliche Silbe, die 10te Silbe* Çrut. 27. *ausgestellt:* क्रय्यं न्यस्तं क्रयाय यत् H. 871. *niedrig, schwach* (vom Ton) Ṛv. Prât. 3, 17. — 2) *Jmd* oder *Etwas* (acc.) *bei Jmd* (loc.) *niederlegen, in Verwahrung geben, anvertrauen, übergeben:* स राज्यं सचिवे न्यस्य MBh. 3, 9922. धनूरत्नम् — न्यासभूतं तदा न्यस्तमस्माकं पूर्वके R. 1, 66, 13. स यदि प्रपद्येत यथान्यस्तं यथाकृतम् M. 6, 183. धनं कुले न्यस्य Jâǵn. 2, 62. न्यस्ता तेन मन्त्रिषु कोशला Ragh. (ed. Calc.) 1, 35. रामे श्रीर्न्यस्यताम् 12, 2. मद्गेहे न्यस्ता विप्रेण केनचित् । आवन्तिकाभिधा येषा Kathâs. 16, 102. भ्रातरि न्यस्य — माम् Bhaṭṭ. 5, 82. — caus. *niedersetzen heissen:* गङ्गातीरे — न्यासयामासुरथ तां शिबिकाम् MBh. 1, 4948.

— अभिनि *niederdrücken:* अभिन्यस्यत्यग्रीडुत्करम् Kâtj. Çr. 2, 6, 22. Vgl. अभिन्यास.

— उपनि 1) *hinzulegen:* दीप्यमानं ततो वह्निं पुष्पैः सत्कृत्य सत्कृतम् । तत्रोपन्यस्य च प्रीतस्तयोर्मध्ये समेधितम् ॥ R. 4, 4, 17. — 2) *anvertrauen, übergeben:* उपन्यस्य महातेजा विप्रेभ्यः पाण्डवान् MBh. 3, 11551. — 3) *ausführlich darlegen, auseinandersetzen, mit Argumenten begleiten:* भूतमप्यनुपन्यस्तं हीयते व्यवहारतः *selbst die Thatsache, wenn sie nicht dargelegt wird, verliert im Processe* Jâǵn. 2, 19. यद्यपि गृध्रेण महामन्त्रिणा संधानमुपन्यस्तम् Hit. 120, 5. Vgl. u. समुपनि. किमिदमुपन्यस्तम् *was ist dies für ein Raisonnement (Andeutung?)?* Çâk. 65, 15. स तु तत्र विशेषदुर्लभः सदुपन्यस्यति कृत्यवर्त्म यः *welcher den guten Weg des Zuthuenden darlegt, verkündet* Kir. 2, 3. — Vgl. उपन्यास.

— समुपनि *ausführlich darlegen, mit Argumenten begleiten:* त्वया च — मया समुपन्यस्तेष्वपि मल्लेष्ववज्ञानं वाक्यारुष्यं च कृतम् Hit. 103, 3. — Vgl. oben u. उपनि 3.

— परिनि *ausstrecken, hinstrecken:* शयनीयपरिन्यस्तगात्र Kathâs. 6, 121.

— प्रतिनि *für Jeden besonders hinlegen:* तथैवायुधजालानि भ्रातृभ्यां कवचानि च । रथोपस्थे प्रतिन्यस्य सचर्म कठिनं च यत् ॥ R. 2, 40, 16.

— विनि 1) *hier und da hinstellen, auseinanderlegen, vertheilen, ausbreiten:* गुणांश्च सूपशाकाद्यान्पयो दधि घृतं मधु । विन्यसेत्प्रयतः पूर्वं भूमावेव M. 3, 226. (यूपाः) विन्यस्ता विधिवत्सर्वे R. 1, 13, 28. सुसंमृष्टेषु देशेषु विन्यस्तान्मणिवेदिकान् 5, 17, 2. (हाराः) स्तनमध्ये सुविन्यस्ताः 13, 37. (इन्द्रकोषकैः) प्राकारतालविन्यस्तैश्चन्द्रसूर्यशतैरिव 9, 18. विभागविन्यस्तमहार्घरत्नम् (सिंहासनम्) Bhaṭṭ. 3, 3. क्षितितलविन्यस्तमौलिमण्डलः Pańkat. 230, 18. विन्यस्तवैदूर्यशिलातले Kumâras. 7, 10. विन्यस्तशुक्लागुरु (अङ्गम्) 15. इतस्ततो विन्यस्तकृष्णाजिनदण्डपल — मुशलम् Prab. 21, 11. °शिलाविन्यस्तभास्वद्धरीसंविष्टाः 4. — 2) *niedersetzen, auflegen:* त्वद्धर्मिह विन्यस्ता — शिला R. 2, 96, 6. एकं पादमथैकस्मिन्विन्यस्योरुणि संस्थितम् । इतरस्मिंस्तथा चोरुं वीरासनमुदाहृतम् ॥ Vasiṣṭha beim Sch. zu Kumâras. 3, 45. स्वोरसि विन्यस्य वक्त्रं तस्य N. 24, 40. शेषान्मासान् — विन्यस्यन्ती भुवि गणनया देहलीमुक्तपुष्पैः Megh. 85. Uebertr. (*seinen Geist, seinen Blick*) *auf Jmd* oder *Etwas richten:* रामे विन्यस्तमानसा R. 2, 60, 7. विन्यस्यन्तीं दृशौ तिमिरे पथि Gîtag. 5, 19. — 3) *hineinstecken:* कर्णालंकृतिपद्मरागशकलं विन्यस्य चञ्चूपुटे Amar. 13. वक्त्रद्वारविन्यस्तोत्तरीयाञ्चलः Pańkat. 236, 9. — 4) *übergeben:* तव सूनावथ विन्यस्य राज्यम् Vikr. 155. सुतविन्यस्तपत्नीकः Jâǵn. 3, 45.

— संनि 1) *zusammen niederlegen, zusammenlegen:* यानि मांसानि संकृत्य संन्यासुः Çat. Br. 3, 1, 3, 4. तानालुप्य सार्धं संन्यासुः 4, 1, 17. — 2) *niederlegen, ablegen, hinlegen, sinken lassen:* सर्वाणि संन्यस्याभरणानि MBh. 3, 16708. Megh. 91. तस्य चोपान्तसंन्यस्ते शयानां शयने R. 5, 14, 29. संन्यस्तभुजद्वयः । स्वप्स्यसि 3, 35, 63. संन्यस्तशस्त्रः Ragh. 2, 59. व्रीडादमुं देवमुदीक्ष्य मन्ये संन्यस्तदेहः स्वयमेव कामः Kumâras. 7, 67. *auflegen:* भारं हि मयि संन्यस्य यातः MBh. 3, 740. संन्यस्त *hingestreckt, hingelagert:* मदविन्याससंन्यस्ताः स्वप्नयुक्ताः R. 5, 13, 45. अन्ये (वानराः) वन्येषु देशेषु संन्यस्ताश्च 6, 16, 46. — 3) *in Verwahrung geben, anvertrauen, übergeben, übertragen:* प्रणिधिभिः — संन्यस्य हिरण्यं तस्य (*vermittelst Jmd in Verwahrung geben*) M. 8, 182. मन्त्रिसंन्यस्तकार्यार्थम् R. 4, 28, 5. संन्यस्य त्वयि प्राणान् 5, 66, 10. मयि सर्वाणि कर्माणि संन्यस्याध्यात्मचेतसा Bhag. 3, 30. चेतसा सर्वकर्माणि मयि संन्यस्य 18, 57. योगसंन्यस्तकर्माणम् 4, 41. — 4) *aufgeben, sich von Etwas lossagen:* संन्यस्य सर्वकर्माणि M. 6, 95. 96. सर्वकर्माणि मनसा संन्यस्य Bhag. 5, 13. ohne obj. *allem irdischen Treiben entsagen und sich ganz dem beschaulichen Leben ergeben,* संन्यासिन् *werden:* दशलक्षणकं धर्ममनुतिष्ठन्समाहितः । वेदान्तं विधिवच्छ्रुत्वा संन्यसेदनृणो द्विजः ॥ M. 6, 94. संदृश्य क्षणभङ्गुरं तदखिलं धन्यस्तु संन्यस्यति Bhartṛ. 3, 21. संन्यस्तं मया Âruṇ. Up. in Ind. St. 2, 179.

— निस् 1) *hinauswerfen, wegwerfen, ausstossen, ausreissen:* निरस्तं रक्षः VS. 6, 16. निरस्तः शण्डः 7, 13. 18. स होतृषदनादेकं तृणं निरस्यति निरस्तः परावसुरिति Çat. Br. 1, 5, 1, 23. 6, 4, 20. 4, 2, 1, 10. Âçv. Çr. 5, 12. Kâtj. Çr. 21, 3, 33. 4, 4. 26, 6, 16. हस्तौ निरस्यति oder °ते *er streckt die Hände aus* Vop. 21, 17. 23, 15. सर्वे उष्माणो (*die Laute* श, ष, स und ह) ऽग्रस्ता निरस्ता (Çańkar.: अनिरस्ता अबहिःक्षिप्ताः) विवृता वक्तव्याः Khând. Up. 2, 22, 5. निरस्तम् (Rede) = त्वरयोदितम् AK. 1, 1, 5, 20. H. 267. निरस्यतु पुमान् शुक्रम् M. 5, 63. Suçr. 2, 23, 9. (तोयधिं) निरस्यन्तं तरंगान् Bhaṭṭ. 7, 105. बन्धं निरस्यति (*abstreifen*) oder °ते P. 1, 3, 29, Vârtt. 3, Sch. निरस्त *abgeschossen* (Pfeil) H. 779. — 2) *zurückwerfen, abwehren, verjagen, verscheuchen:* अस्या भूमेर्निरसितुं भारं भागैः पृथक्पृथक् MBh. 1, 2502. निरस्य रक्षांसि R. 3, 75, 74. 4, 9, 88. भूयश्च शरवर्षेण निरस्तो ऽहम् 3, 42, 42. 1, 32, 18. 3, 75, 29. 4, 8, 31. 51. 9, 88. 12, 43. 5, 26, 32. 50, 13. Arǵ. 9, 18. तस्य (des Liebesfeuers) निरस्यमानकिरणस्य Amar. 91. रक्षांसि — निरास्थत् Bhaṭṭ. 1, 12. 2, 36. 15, 35. निरासू राक्षसा वाणान् 14, 23. निरास भृङ्गम् 2, 6. अरुणेन तमो निरस्तम् Ragh. 5, 71. निरस्तमुखोद्या Amar. 96. निरस्तापद् Dhûrtas. 67, 1. 96, 11. — 3) *hinausweisen, verbannen, verstossen:* गृहान्निरस्ता न तेन वैदेहसुता मनस्तः Ragh. 14, 84. यन्त्वया — मम बान्धवाः । निरस्ताः परिधावन्ति R. 2, 61, 10. 110, 26. 3, 40, 15. 75, 62. 4, 14, 10. Dev. 1, 18. ein Bewerber R. 6, 72, 48. Mṛkkh. 115, 25. H. 1474. निरसित R. 4, 13, 45. — 4) *zunichtemachen, vertilgen:* निरस्तपादपे देशे Hit. I, 63. कुलं निरस्य Jâǵn. 2, 19. निरस्य समयम् MBh. 3, 295. यशांसि सर्वेषुभृतां निरास्थत् Bhaṭṭ. 1, 3. — 5) *zurückweisen, verwerfen:* अनुकार्यगतत्वं च निरस्यति Sâh. D. 28, 17.

— परा 1) *wegwerfen, bei Seite werfen:* तन्न पृथिव्यां परास्येन्नाप्सु Çat. Br. 3, 8, 5, 9. नाभिन्नां परास्येत् 8, 7, 3, 16. 3, 3, 2, 8. तन्न परास्यम् 4, 4, 5, 1. — 2) *verstossen, aussetzen* (ein neugeborenes Kind): परा मार्ताण्डमास्यत् Ṛv. 10, 72, 8. ममेच्चन त्वा युवतिः परास 4, 18, 8. तस्मात्स्त्रियं जातां परास्यन्ति न पुमांसम् Nir. 3, 4. — 3) *zurückweisen, verwerfen:* एतेन अनलंकृती पुनः क्वापीति यदुक्तं तदपि परास्तम् Sâh. D. 4, 16. 20.

— परि 1) *herumwerfen, rings herum anlegen, rings herum stellen, umnehmen:* पुच्छं पर्यस्यन्ती AV. 12,5,21. Ait. Br. 4,1. med.: संततां मेखलां पर्यस्तामेवैनामेतत्सतीं पर्यास्यत Çat. Br. 3,4,3,2. अग्निमयीः पुरस्त्रिपुरं पर्यास्यन्त Ait. Br. 2,11. अन्य्यऽन्येदेति पर्यन्यदस्यते AV. 13,2,43. पर्यस्त इव लोको ऽयं युधिष्ठिरनिवेशने MBh. 2,1898. (die Augen) *herumwerfen, herumgehen lassen:* मुखेन पर्यस्तविलोचनेन Kumâras. 3,68. पर्यस्तनेत्रोत्पला Amar. 26. *um Etwas verbreiten:* ताम्रोष्ठपर्यस्तरुचः स्मितस्य Kumâras. 1,45. — 2) *umgeben, umringen, umstricken:* पर्यासिषातां गावौ वत्सेन P. 3,1,52, Sch. कामपाशपर्यस्तः R. 2,31,12. विषयाक्षेपपर्यस्तबुद्धेः Bhartṛ. 3,29. — 3) *sich umdrehen:* पर्यस्य (auf dem Bette) Amar. 18. — 4) *umwerfen, niederwerfen:* अथोत्तानं पशुं पर्यस्यन्ति Çat. Br. 3,8,2,12. दासी घटमपां पूर्णं पर्यस्येत् — पदा M. 11,183. पाखण्डागमाः निर्मूलतया सदागमार्णवप्रवाहेण पर्यस्ताः (Sch.: = दूरे प्रक्षिप्ताः) Prab. 87,18. pass. reflex. पर्यास्थत P. 3,1,52, Sch. *umstürzen, niederfallen, herabsinken:* पर्यस्ताः पृथिव्यामश्रुबिन्दवः Ragh. 10,76. विद्रुमेषु पर्यस्तम् — शङ्खयूथम् 13,13. भग्नाक्षपर्यस्तरथम् 5,49. एकांसपर्यस्तशिरस्त्रजालम् 7,59. — caus. *fallen zu lassen zwingen:* तेन पर्यासयतास्रबिन्दून् Ragh. 13,28.

— विपरि med. *umkehren, umwechseln, vertauschen:* इतरथा पात्रे विपर्यस्येते Çat. Br. 4,3,1,13. विपर्यस्य पात्रमुखे Kâtj. Çr. 9,13,14.22.26. 1,7,27. 2,6,46. विपर्यस्त *umgekehrt, verstellt, verkehrt* Ait. Br. 1,25. Çat. Br. 2,2,1,13. MBh. 3,13487. P. 2,3,56, Sch. विपर्यस्तमनश्चेष्टैः Mṛćkh. 115,4. विपर्यासम् adv. *abwechselnd, wechselsweise* Ait. Br. 5,28. 6,19. Çat. Br. 3,2,4,16. 7,1,22. 4,2,2,9. 6,7,4,17. अविपर्यासम् 3,7,1,22.

— प्र *fortschleudern, hinschleudern, hinwerfen, werfen:* प्र यदित्था परावतः शोचिर्न मानमस्यथ ṚV. 1,39,1. 121,13. प्र या वाजं न हेषन्तं पुरुमस्यस्यर्जुनि 5,84,2. प्रच्छिद्योदपात्रे प्रास्यति Çat. Br. 3,1,2,8. 7,1,8. 8,2,18. 3,25. 4,2,1,21. Kâtj. Çr. 6,6,14. 8,13. 18,3,4. 5,15. यथा सैन्धवखिल्य उदके प्रास्तः Bṛh. Âr. Up. 2,4,12. M. 2,64. 3,76. प्रास्येदात्मानमग्नौ 11,73. पूर्णकुम्भमपां नवम् — प्रास्येयुः (*umwerfen*) 186.

— अनुप्र *nachwerfen* Çat. Br. 3,8,2,28. 9,3,3,14. 4,16.17. Kâtj. Çr. 6,6,28. — Vgl. अनुप्रास.

— अभिप्र *auf Etwas hinwerfen:* तृणं चावालमभिप्रास्यति Çat. Br. 4,2,5,5. Kâtj. Çr. 6,8,28. *hinwerfen:* अभिप्रास्यैनत् (so zu lesen st. अभिप्राश्य) Ḱhând. Up. 6,13,2.

— प्रतिप्र *daraufwerfen:* प्रतिप्रास्योल्मुकम् Kâtj. Çr. 6,5,4.

— प्रति 1) *zuwerfen, hinwerfen:* प्रत्यस्तं नमुचेः शिरः VS. 10,14. तं प्रत्यस्यामि मृत्यवे AV. 5,8,5. 6,37,3. यथाहिनिर्ल्वयनी वल्मीके मृता प्रत्यस्ता शयीत Çat. Br. 14,7,2,10 = Bṛh. Âr. Up. 4,4,7. — 2) *umschlagen, einbiegen:* अन्तकमु तर्हि पश्चात्प्रत्यस्येत् Çat. Br. 3,2,1,4. — 3) *abwerfen, ablegen, fahren lassen:* प्रत्यस्तधैर्यम् (das vorangehende अनु *alsdann* muss getrennt werden) Bhartṛ. 1,25.

— वि *auseinanderwerfen, zertrennen, zerstücken, zerstreuen, trennen, sondern:* ऋतेनाद्रिं व्यसन्भिदन्तः ṚV. 4,3,11. विश्वा इत्स्पृधो मरुतो व्यस्यथ 5,55,6. व्यास (med.) इन्द्रः पृतनाः 7,20,3. अश्मन्मयानि नहना व्यस्यन् 10,67,3. व्यस्यन्विश्वा अनिरा अमीवा VS. 11,47. अधा सपत्नानिन्द्राग्नी मे विषूचीनान्व्यस्यताम् 17,64. व्यस्यै हृदश्चित्तान्यस्यतम् AV. 3,25,6. अह्नीन्व्यस्यतात्पथः 10,4,6. तमो व्यस्य 12,3,18. ṚV. Prât. 14,19. व्यस्यन् — राक्षसान् Bhaṭṭ. 8,116. व्यास्यत् — शस्त्रसंहतीः 9,31. व्यस्यन्तृ-दन्यौ (*den Durst vertreibend*) पयोभिः 3,40. व्यस्य वेदांश्चतुरः MBh. 1,4236. विव्यासैकं (unregelm. redupl., als wenn व्यस् die Wurzel wäre) चतुर्धा यो वेदम् 2212. विव्यास वेदान्यस्मात्स तस्माद्व्यास इति स्मृतः 2417. व्यस्त *zerstückt* ṚV. 1,32,7. *vertrieben, entfernt:* प्रवितत्घनव्यस्तसूर्यातप Megh. 104. °व्यासङ्गव्यस्तधैर्य Bhartṛ. 1,66. *getrennt, verändert* Ragh. 11,73. *getrennt, gesondert, vereinzelt, einzeln genommen:* व्यस्तास्ताराणा इव MBh. 3,14380. (उपक्रमैः) व्यस्तैश्चैव समस्तैश्च M. 7,159. Jâǵń. 1,366. Arǵ. 10,64. P. 2,3,56, Sch. चतुर्धा — व्यस्तः प्रसवः Ragh. 10,85. तदस्ति किं व्यस्तमपि (*vereinzelt, eins davon*) त्रिलोचने Kumâras. 5,72. *getrennt, verschieden, mannigfach* Prab. 97,19. व्यस्ते काले *hin und wieder, bisweilen* MBh. 3,17052. *verwirrt* AK. 3,2,21.

— सम् 1) *verbinden, aneinanderreihen, anreihen, zusammenlegen:* उभावन्तौ समस्यताम् AV. 6,89,3. विष्णुक्रमवात्सप्रे समस्यति Çat. Br. 6,7,4,12.13. 14,3,1,1. रज्जुं सप्तधा समस्यति 10,2,3,8. 3,3,2,13. Kâtj. Çr. 3,5,1. 19,7,8. 5,12.13. 8,3,16. समासम् inf. Çat. Br. 4,1,2,26. 12,8,3,14. pass. *zusammengesetzt werden* (gramm.): सर्वो ऽप्यव्ययो ऽङ्का समस्यते P. 2,2,1, Sch. समस्यमाने — युष्मदस्मदी 7,2,90, Kâr. 1. समस्त (समस्तं P. 4,2,104, Vârtt. 19, Sch.) *verbunden, vereinigt, eine Einheit bildend, ganz, alles, alle insgesammt* AK. 3,2,14. Trik. 3,3,421. H. 1433. Çat. Br. 2,3,4,7. Ḱhând. Up. 2,1,1. 8,11,1. M. 3,85. 7,57.159. 198. 8,255. Jâǵń. 1,366. 3,191. R. 3,41,38. 4,8,10. 56,16. Pańkat. 236,18. Amar. 79. Vid. 4. *componirt* (gramm.) P. 1,1,73, Vârtt. 3. — 2) *vermengen:* यदस्याः पल्पूलनं शकृद्दासी समस्यति AV. 12,4,9.

— अनुसम् *noch hinzulegen, vollends beifügen:* बर्हिरनुसमस्यति परिधींश्च Çat. Br. 2,6,1,47.48. 1,8,3,18.22. तदेनं कृत्स्नं कृत्वानुसमस्यति 3,8,3,37.

— उपसम् *darauflegen* Çat. Br. 6,6,4,9.

3. अस्, असति, असते *gehen; leuchten; nehmen* Dhâtup. 21,21 (v. l. अष्).

अस s. u. तद्.

असंयत्त (3. अ + सं°) adj. *nicht beunruhigt:* असंयत्तो व्रते ते क्षेति पुष्यति ṚV. 1,83,3.

असंयत् (3. अ + सं° von इ) adj. *nicht eingehend, nicht zusagend:* असंयदेतन्मनसो हृदो मे AV. 18,1,14.

असंयुक्त (3. अ + सं°) n. gramm. *Hiatus* (wo Halbvocal eintreten sollte) ṚV. Prât. 15,7.

असंयुत (3. अ + सं°) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 67.

असंवत्सरभृत (3. अ + सं° - भृत) adj. *kein Jahr hindurch genährt,* vom Feuer Çat. Br. 7,1,2,11. 5,1,34. 9,5,1,62.63. Kâtj. Çr. 16,6,9. Davon °भृतिन् *der es kein Jahr hindurch nährt* Kâtj. Çr. 17,5,6.

असंव्याहारिन् (3. अ + सं°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134.

असंशय (3. अ + सं°) m. *Abwesenheit eines Zweifels:* स्त्रीत्वादवध्यमात्मानं मन्यसे तमसंशयः *weil du ein Weib bist, hältst du dich für unverletzlich; es findet kein Zweifel statt* R. 5,23,25; vgl. 29,20: नानाप्रकरणैर्विर्मामुपेयान्न संशयः und Pańkat. III,70. In der Regel असंशयम् adv. *ohne Zweifel, ganz sicher* M. 2,93. 7,12. Brâhmaṇ. 2,21. 3,9.10. N. 13,44. 21,10. R. 1,23,18. 4,8,2. Çâk. 21.

असंश्रव (3. अ + सं°) m. *Nichtbereich des Hörens:* असंश्रवे चैव गुरोर्न किंचिदपि कीर्तयेत् *auch lasse er nichts verlauten in einer Entfernung, aus der es der Lehrer nicht vernehmen kann,* M. 2,203.

असंश्रावम् (von 3. अ + संश्राव) adv. *unhörbar für* (gen.): शूद्रपतितयोरसंश्रावम् VS. Prât. 8,23.

असंश्लिष्ट (3. अ + सं°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

असंसूक्तगिल (3. अ - सं° + गिल) adj. *Unverkleinertes, Ungekautes schlingend:* die Hunde Rudra's AV. 11,2,30.

असंस्थित (3. अ + सं°) adj. 1) *nicht stillestehend:* असंस्थितान्प्राणान्संस्थापयेत् Ait. Br. 2,28. आदित्य इमां लोकानसंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,2,5. — 2) *nicht aufgestellt, unvollendet, nicht zu Stande gebracht:* ब्रह्मेवासंस्थितं कृविर्नंदत्तः AV. 6,50,2. साधसंस्थितं वा एष पितृयज्ञं संस्थापयति Ait. Br. 3,37. यदत ऊर्धमसंस्थितं यज्ञस्य Çat. Br. 1,6,1,10. 8,1,4,3. 2,2.

असंहत (3. अ + सं°) adj. *unverbunden;* m. *eine bes. Art Schlachtordnung, in der die verschiedenen Truppentheile unverbunden sind,* Râjam. zu AK. 2,8,2,47. ÇKDr.

असकृत् (3. अ + स°) adv. *mehr als ein Mal, oft, zu wiederholten Malen* AK. 3,5,1. H. 1531. Khând. Up. 5,10,8. M. 3,233. 12,78. N. 9,24. 14,2. 18,4. Daç. 1,17. 2,45. Hit. I,107. Ragh. 9,21. Megh. 89.91.110.

असकृत्समाधि (अ° + समा°) m. *wiederholte Andacht,* N. einer Meditation bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 425.

असक्तौ s. u. 1. अदस्.

असक्थ adj. = असक्थि (3. अ + स°) P. 5,4,121. Vop. 6,25.

असक्र (3. अ + सक्र von सश्च्) adj. f. आ *nicht stockend, nicht versiegend* Nir. 6,29. धेनुं न इषं पिन्वतमसक्राम् R̥V. 6,63,8.

असंकुल (3. अ + सं°) adj. *nicht vollgedrängt;* m. *ein breiter Weg* H. 986.

असंख्य (von 3. अ + संख्या) adj. f. आ *ohne Zahl, unzählbar* H. 875. 1074. M. 1,80. 12,15. Suçr. 2,262,10. Pańkat. 122,7. 148,8. 159,25. Kathâs. 22,208.

असंख्यात (3. अ + सं°) adj. *ungezählt, zahllos:* असंख्याता सहस्राणि ये रुद्रा अधि भूम्याम् VS. 16,54. ता (सिकताः) असंख्याता अपरिमिता निवपति Çat. Br. 7,3,1,42. 9,1,6.18. Kauç. 50.

असंख्येय (3. अ + सं°) 1) adj. *unzählbar, unzählig* N. 13,31. R. 1,1, 91. Davon °यता f. *Unzählbarkeit* Suçr. 2,562,1. — 2) m. ein Bein. Çiva's Çiv. — 3) n. *unzählbare Menge* AV. 10,8,24. bei den Buddhisten *eine best. ungeheure Zahl* Burn. Lot. de la b. l. 852. fgg. Intr. 191. LIA. I, 478, N. 1. Z. f. d. K. d. M. 4,502.

1. असङ्ग (3. अ + स°) m. *das Nichthängen, Nichthaften an Etwas:* अहिंसयेन्द्रियासङ्गैः u. s. w. साधयन्तीह तत्पदम् M. 6,75. असङ्गवत् adj. *nicht hängend an:* विषयेषु R. 3,37,23.

2. असङ्ग (wie eben) 1) adj. *nicht hängen bleibend, keinen Widerstand findend, sich frei bewegend:* असङ्गो देवविक्लिस्तस्मिन्वयवरे धनः। योजनाद्दृशे MBh. 2,944. असङ्गमद्रिष्वपि — आयुधम् *ein Geschoss, das keinen Widerstand findet, wenn es auch gegen Berge gerichtet ist,* Ragh. 3,63. Vgl. 2,42 und MBh. 3,1602: तस्य मूर्ध्नि शितं खड्गमसक्तं पर्वतेष्वपि। मुमोच. — *nicht anhängend, nicht abhängig:* असङ्गो ऽसितो न सज्यते न व्यथते Çat. Br. 14,6,9,28 (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,26). 14,6.7,1,17. 2,27 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,4. 3,16. 4,21). 14,6,8,8 (= Bṛh. Âr. Up. 3,8,8). — 2) m. N. pr. ein Sohn Jujudhâna's Hariv. 9207. VP. 435.

असचद्विष् (3. अ - सच + द्विष्) adj. *den Nicht-Ergebenen verfolgend:* die Marut R̥V. 8,20,24 (voc.).

असच्छाखा (असत् + शाखा) f. *unwirklicher Zweig, Scheinglied* (?) AV. 10,7,21.

असजात (3. अ + स°) adj. *nicht blutsverwandt* VS. 5,23.

असजात्य (3. अ + स°) adj. *ohne Blutsverwandtschaft* R̥V. 10,39,6 (s. u. अमति).

असज्जन (3. अ + स° oder असत् + जन) m. sg. *ein schlechter Mensch, Bösewicht:* न मामसज्जनेनार्या समानयितुमर्हति। धर्माद्विचलितुं नाहमलम् R. 2,39,28. Hit. II,148. Ragh. 12,46.

असज्ज्ञातिमिश्र (असत् - ज्ञाति + मिश्र) N. pr. einer handelnden Person im Dhûrtas.

असंज्ञा (3. अ + संज्ञा) f. *Uneinigkeit, Zwietracht* AV. 12,5,34. Çat. Br. 4,1,5,3.

असंज्ञिसत्त्व (3. अ - संज्ञिन् + स°) m. pl. eine Klasse von Göttern Lalit. 143. Variante von अरङ्गिसत्त्व, vgl. Burn. Intr. 614.

असत्कल्पना (असत् + क°) f. 1) *eine Handlung, die nicht besteht, die nicht begangen worden ist* (?): कुतो ऽयमसत्कल्पनाप्रश्नः Çâk. 66,3. — 2) *Täuschung* Kâṭ. zu Çâk. 66,3.

असत्ता (von असत्) f. *Nichtsein* H. an. 3,693.

1. असत्त्व (3. अ + स°) n. dass. Trik. 3,3,411. Med. v. 31.

2. असत्त्व (wie eben) adj. *kraftlos, ohne alle Energie* R. 6,89,2.

असत्पथ (असत् + प°) m. *schlechter Weg* Çabdar. im ÇKDr.

असत्य (3. अ + स°) 1) adj. f. आ *unwahr, trügerisch:* पापासः सन्तो अनृता असत्याः R̥V. 4,5,5. शंबोरप्रतिमा भार्या सत्यासत्याथ धर्मज्ञा MBh. 3,14133. — 2) n. *Unwahrheit* H. 265, Sch. असत्यस्य च भाषणम् M. 11, 69. *Trug:* यदत्र सत्यं वासत्यं वा गत्वा वेत्स्यामि निश्चयम् N. 19,8.

असत्सङ्ग (असत् + सङ्ग) adj. *am Bösen hängend;* m. N. pr. des Thürstehers im Prab. (32,1).

असदध्येतर् (असत् + अध्येतर्) m. *ein Brahman, der ketzerische Werke liest,* H. 857.

असद्ग्रह (असत् + ग्रह) m. *ein muthwilliger, böser Streich* Trik. 3,2,4. — Vgl. d. folgg. Ww.

असद्ग्रहिन् (अ° + ग्र°) adj. *einen muthwilligen, bösen Streich unternehmend* R. 2,1,18. Das Versmaass verlangt असद्ग्राहिन्.

असद्ग्राह (अ° + ग्राह) m. = असद्ग्रह R. 2,35,16.25.

असद्भाव (असत् + भाव) m. *das Nichtsein, Abwesenheit:* राज्यार्हपुत्रासद्भावदुःखित Kathâs. 6,91.

असद्यस् (3. अ + स°) adv. *nicht an demselben Tage, nicht sogleich* Kâtj. Çr. 4,2,44. 22,5,30.

असन् n. *Blut;* von diesem Stamm sind nach P. 6,1,63 und Vop. 3, 39 alle casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. du. und pl. erhalten; zu belegen sind nur der instr. und gen. abl. sg.: तस्यं क्लान्नास्युत्तिता AV. 5,5,8. VS. 25,9. Ait. Br. 2,7. Çat. Br. 1,9,2,35. 11,7,4,2. अश्वस्यास्नः संपतिता AV. 5,5,9. 19,3. — Vgl. असृज् und अस्र 3.

1. अ॑सन (von 2. अस्) n. *das Schleudern, Schiessen, Schuss* Med. n. 29. ṚV. 1,112,21. त्वमेव तिग्ममसनाय सं श्यत् 130,4. AV. 1,13,4. — Vgl. इषसन.

2. असन m. N. eines Baums, *Terminalia tomentosa W. u. A.*, AK. 2,4,2,24. H. 1144. Med. n. 29. R. 2,94,8. 4,29,11. Suçr. 1,138,4. 2,64,13. 68,2. — Vgl. अशन und आसन.

असनपर्णी (von 2. असन + पर्ण) f. = अशनपर्णी AK. 2,4,5,15, Sch.

असना॑ (von 2. अस्) f. *Wurfgeschoss, Pfeil:* अस्तुर्न शर्यामसनामनु द्यून् ṚV. 1,148,4. कृशानोरस्तुरसनामुरुष्यथः 155,2. 10,95,3.

असनि gaṇa ऋश्यादि; davon असनिक adj. nach P. 4,2,80.

1. अ॑सत् (3. अ + सत् von 1. अस्) 1) adj. f. अ॑सती. *a) nicht seiend, nicht vorhanden, keine Realität habend:* असतीभ्यो असत्तराः AV. 7,76,1. सनुच्छिष्टे असंश्चोभौ 11,7,3. ṚV. 7,104,8. असन्नेव भवति। असद्ब्रह्मेति वेद चेत् Ait. Up. 2,6. यद्यपि स्यात्तु सत्पुत्रो ऽप्यसत्पुत्रो ऽपि वा भवेत् *er mag einen Sohn haben oder nicht* M. 9,154. असति त्वयि *da du nicht mehr bist, nicht mehr lebst* Kumâras. 4,12. — *b) wie es nicht ist oder sein sollte, seiner Bestimmung nicht entsprechend, unwahr, unrecht, schlecht:* क आसतो वचसः सन्ति गोपाः ṚV. 5,12,4. असत्तमेव तत्पाप्मानं निर्ऋतिं कुरुते Çat. Br. 7,2,1,7. असच्छास्त्र *ein ketzerisches Lehrbuch* M. 11,65. मुच्यते ऽसत्प्रतिग्रहात् 194. असत्कार्यपरिग्रहः 12,32. *untreu, unzüchtig* (von einem Weibe) Hip. 3,18. R. 3,2,25. 23,43. f. असती subst. AK. 2,6,1,10. H. 528. Pańkat. 185,15. असतीसुत *der Sohn einer untreuen Frau, Bastard* AK. 2,6,1,26. H. 548. — 2) m. Indra Trik. 1,1,57. — 3) n. *a) Nichtseiendes, Nichtsein:* नासदासीन्नो सदासीत् ṚV. 10,129,1 (vgl. Çat. Br. 10,5,3,1). 72,2. 1,124,11. अनायुधास आसता सचन्ताम् 4,5,14. सतश्च योनिमसतश्च वि वः VS. 13,3. असति सत्प्रतिष्ठितम् AV. 17,1,19. 10,7,10.25. असतो मा सद्गमय — मृत्युर्वा असत्सदमृतम् Çat. Br. 10,4,1,30 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,28). 6,1,1,1. असद्वा इदमग्र आसीत्। ततो वै सदजायत Ait. Up. 2,7. सर्वमात्मनि संपश्येत्सच्चासच्च समाहितः M. 12,118. यत्तत्कारणमव्यक्तं नित्यं सदसदात्मकम् 1,11. मनः सदसदात्मकम् 14.74. — *b) Unwahrheit, Lüge:* असन्नस्त्वासत इन्द्र वक्ता ṚV. 7,104,8.12. कृत्यासदर्दत्तम् 13. *das Böse:* तं सन्तः श्रोतुमर्हन्ति सदसद्व्यक्तिहेतवः Ragh. 1,10. असत्कार *Jmd ein Leid zufügen* (अनादरे) P. 1,4,63. असत्कार *Beleidigung* MBh. 1,6355. असत्कृत *Vergehen, böse That:* यथा नासत्कृतं किंचिन्मनसापि चराम्यहम् N. 24,26. — Ueber die bei diesem Worte häufige Dehnung des Anlauts im Veda s. ṚV. Prât. 2,40.41.

2. अ॑सत् in der Personification असन्पांसवः nach der Etym. des Çat. Br. 2,3,2,1.3 so v. a. *werfend, ausstreuend;* s. aber आस.

असंतापं॑ (3. अ + सं°) adj. 1) *keinen Schmerz, — Kummer leidend:* असंतापं मे हृदयम् AV. 16,3,6. — 2) *keinen Schmerz, — Kummer verursachend:* शिवे ते स्तां द्यावापृथिवी असंतापे अभिश्रियौ AV. 8,2,14. 4,26,3.

असंदिग्ध (3. अ + सं°) adj. *nicht undeutlich, nicht verschwommen:* असंदिग्धान्स्वरान्ब्रूयात् ṚV. Prât. 3,18. °ग्धम् adv. *ohne allen Zweifel* Vid. 67.

अ॑संदित (3. अ + सं°) adj. *ungebunden, unbeschränkt:* असंदितो वि सृज विष्वगुल्काः ṚV. 4,4,2.

अ॑संदिन (3. अ + सं°) adj. dass.: यस्य त्रिधात्ववृतं बर्हिस्तस्थावसंदिनम् ṚV. 8,91,14.

अ॑सन्न (3. अ + सन्न) adj. *rastlos:* असन्नः प्राणः संचरति Çat. Br. 4,1,1,17. 2,17. 4,1,7. असन्ना ह्यापः 7,1,1,14. 4,3,1,7.

असंनद्ध (3. अ + सं°) adj. 1) *unbewaffnet* ÇKDr. — 2) *entstanden.* — 3) *sich für gelehrt haltend.* — 4) *stolz* Gaṭâdh. im ÇKDr.

असन्मन्त्र॑ (असत् + मन्त्र) m. *unwahre Rede* AV. 4,9,6.

1. असपत्न॑ (von 3. अ + सपत्नी) 1) adj. f. ई. *a) ohne Nebengattin, — Nebenbuhlerin:* असपत्नी सपत्नघ्नी जयन्त्यभिभूवरी ṚV. 10,159,5. — *b) ohne Nebenbuhler, unangefochten:* असपत्नः सपत्नहाभिराष्ट्रो विषासहिः ṚV. 10,174,5. AV. 10,6,30. 12,1,41. 19,14,1. 46,7. VS. 7,25. 9,40. 10,18. श्रीः Çat. Br. 2,4,4,6. 3,8,2,3. 8,5,1,3. so heisst eine इष्टका (hier f. आ) 8,5,1,4. 10,2,5,13. Kâtj. Çr. 17,4,1.6. 7,15. गाणपत्यं च विन्दति। समृद्धमसपत्नं च श्रिया युक्तम् MBh. 3,4093. — 2) n. *unangefochtener Zustand, Frieden* AV. 8,5,17. 9,2,7. 19,16,1.

2. अ॑सपत्न (wie eben) adj. *nicht nebenbuhlerisch* AV. 1,19,4.

अ॑सबन्धु (3. अ + स°) adj. *nicht verwandt* VS. 5,23. AV. 6,15,2. 54,3.

1. असम (3. अ + सम) adj. *ungleich:* न समो नासमो M. 10,73. *ungerade* (von einer Zahl) in असमबाण, असमसायक und असमेषु.

2. अ॑सम (wie eben) 1) adj. *nicht seines Gleichen habend, unvergleichlich, einzig:* पतिर्बभूथासमो जनानाम् ṚV. 6,36,4. अयुजो असमो नृभिः 8,52,2. वृकत्तं त्वमसमं जनानाम् 10,47,8. दिद्युतः 2,13,7. ब्रह्माणि 7,43,1. 1,54,8. 6,67,1. 10,71,7. 89,3. उरुः प्रवतामसमः स्वर्गः AV. 12,3,38. यो रणेष्विव सर्वेषु द्यूतेष्वप्यसमो जयी Kathâs. 23,32. असमसाहसिक Vet. 4,14. — 2) m. Buddha Trik. 1,1,8.

असमञ्ज m. N. pr. ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Sagara's von der Keçinî und Vater Aṁçumant's R. 1,39,16.23. 70,37. 2,36,16.19.20. 110,26.27. — Vgl. d. fg. W.

असमञ्जस् (3. अ + स°) m. id. R. Gorr. 1,40,16.20.21. MBh. 3,8884. 8888. 12,2054. Hariv. 801. VP. 377.

असमञ्जसम् (3. अ + स°) adv. *unpassend, ungehörig* Trik. 3,2,6. अतिप्रणयादेतन्मयोक्तमसमञ्जसम् Kathâs. 17,51. MBh. 2,2100. *schwankend, verworren* Vjutp. 111.

अ॑समद् (3. अ + स°) f. *Eintracht* Çat. Br. 1,1,2,18. 2,2,5. 4,4,2,3.

1. असमन॑ (3. अ + स°) adj. *auseinanderstrebend, sich trennend, sich zerstreuend:* असमना अजिरासो रघुष्यदः (आशवः) ṚV. 1,140,4. असमना जहतीर्भिन्नानि 7,5,3.

2. असमन॑ (wie eben) adj. *uneben:* यदिन्द्र सर्गे अर्वतश्चोदयासे महाधने। असमने अध्वनि वृजिने पथि श्येनाँ इव श्रवस्यतः ॥ ṚV. 6,46,13.

अ॑समरथ (2. अ° + र°) adj. *der einen unvergleichlichen Wagen hat* VS. 15,17.

असमबाण (1. अ° + बाण) *der eine ungerade Zahl (fünf) von Pfeilen führt*, ein Bein. Kâma's Git. 4,6. — Vgl. अयुगिषु, असमसायक, असमेषु.

अ॑समष्टकाव्य (3. अ - स° + का°) adj. *von unerreichter Weisheit:* पिता मतीनामसमष्टकाव्यः ṚV. 9,76,4. 2,21,4.

असमसायक (1. अ° + स°) m. = असमबाण Kathâs. 15,2.

अ॑समाति (3. अ + स°) adj. *dem Nichts gleicht, einzig in seiner Art:* रयः ṚV. 10,60,2.5. AV. 6,79,1. Aus ṚV. a. a. O. wird in der Anukr. der Name eines Königs abgeleitet.

अ॑समात्योजस् (अ° + ओ°) adj. *von unvergleichlicher Kraft* ṚV. 6,29,6.

असमान (3. अ + स°) adj. *ungleichartig, unebenbürtig* VS. 5,23.

असमावृत्तिक (von 3. अ + समावृत्ति) adj. *der seine Lehrzeit noch nicht überstanden hat* M. 11,157. Diese Lesart scheint uns vor असमावर्तक und असमावृत्तक den Vorzug zu verdienen.

असमृद्ध (3. अ + स°) adj. *dessen Wunsch vereitelt ist* AV. 1,27,2.3. — Vgl. u. अर्धू mit सम्.

असमृद्धि (3. अ + स°) f. *das Misslingen, Verunglücken* AV. 5,7,1. व्यृद्ध्यो या असमृद्धयो या अस्मिन् 14,2,49. पूर्वाभिरसमृद्धिभिः M. 4,137.

असमेषु (1. अ° + इषु) m. = असमबाण Trik. 1,1,37.

असमौजस् (2. अ° + ओ°) m. N. pr. Hariv. 2038. fg.

असंप्रति (3. अ + सं°) adv. gaṇa तिष्ठद्वादि, *dem Augenblick, den Verhältnissen nicht entsprechend:* यच्चैव संप्रति दद्मो यच्चासंप्रति तन्नो ऽयमग्निर्विश्वकर्मणः स्वर्गे लोके दधातु Çat. Br. 9,5,1,49. P. 2,1,6.

असंबद्ध (3. अ + सं°) adj. 1) *in keiner näheren Verbindung stehend, fern stehend:* मत्तोन्मत्तार्ताध्यधीनैर्बालेन स्थविरेण वा। असंबद्धकृतश्चैव व्यवहारो न सिध्यति॥ M. 8,163. *nicht verwandt* Çâk. Ch. 154,5 (im Prâkṛt). — 2) *unzusammenhängend, ungereimt* Gaṭâdh. im ÇKDr. पारुष्यमनृतं चैव पैशुन्यं चापि सर्वशः। असंबद्धप्रलापश्च (Kull.: सत्यस्यापि राजदेशवार्तादेर्निःप्रयोजनं वर्णनम्) वाङ्मयं स्याच्चतुर्विधम् (कर्म)॥ M. 12,6. असंबद्धप्रलापिन् Mṛkkh. 146,19. Vgl. Çâk. 16,8 (im Prâkṛt). — 3) *Unzusammenhängendes —, Ungereimtes sprechend:* असंबद्धः खल्वसि Mṛkkh. 146,6.

असंबाध (3. अ + सं°) 1) adj. f. आ *unbeengt, geräumig, weit, gross:* लोकान्प्रकाशवतो ऽसंबाधानुरुगायवतः Khând. Up. 7,12,2. सभा MBh. 2,345. आवसथान् 1282. गङ्गा 1,6458. भागीरथीजलम् 6459. असंबाधशतद्वारैः 6966. 3,11874. von einem Wagen R. 3,28,30. — 2) f. °धा N. eines Metrums (4 Mal – – – – – ◡◡◡ ◡◡◡ – – –) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (IX,1). — 3) n. *Unbeengtheit, offener Raum:* असंबाधे पृथिव्या उरौ लोके नि धीयस्व AV. 18,2,20.

1. असंभव (3. अ + सं°) m. VS. 40,10. s. u. संभव.

2. असंभव (wie eben) adj. s. u. संभव.

असंभव्यम् (von 3. अ + संभव्य) adv. *auf unbegreifliche, ausserordentliche Weise:* असंभव्यं पराभवन् AV. 5,18,12. 19,11.

असंभाव्य (3. अ + सं°) adj. *unbegreiflich, unmöglich:* श्रुतैवैतदसंभाव्यम् Kathâs. 6,147. °व्यम् adv. *auf unbegreifliche, ausserordentliche Weise:* तानसंभाव्यं पराभावयत् Ait. Br. 3,39. MBh. 13,272.

असंभूति (3. अ + सं°) f. VS. 40,9. Çat. Br. 14,7,2,13. s. u. संभूति.

असंमतादायिन् (3. अ-सं° + आदायिन्) adj. subst. *ohne Einwilligung des dabei Betheiligten nehmend, Dieb* MBh. 12,5969.

असंमित (3. अ + सं°) adj. *ungemessen, maasslos:* तस्मादिमा अतिरिक्ता असंमिता ओषधयः प्रजायन्ते Çat. Br. 1,9,2,30. 2,5,1,16.

असंमृष्ट (3. अ + सं° von मर्ज्) adj. *ungereinigt, ungescheuert:* असंमृष्टो जायसे मातृोः RV. 5,11,3. अग्निमग्नीत्संमृड्ढीत्यसंमृष्टमेव भवति संप्रेषितम् Çat. Br. 2,5,2,19. Kâtj. Çr. 5,5,6.

असंमोष (3. अ + सं°) असंमोषधर्माणो बुद्धाः *rien n'échappe à la connaissance des Buddhas* (?) Burn. Intr. 174.

असरु m. N. einer aromatischen Pflanze, *Blumea lacera DC.*, Çabdac. im ÇKDr.

असर्ववीर (3. अ + सर्व-वीर) adj. *seine Leute nicht voll beisammen habend* AV. 9,2,14.

असश्चन्त् und असश्चन्त् (3. अ + स°) adj. theils stark, theils schwach declin.; häufig die m.-Form bei f.-subst. *nicht stockend, nicht versagend* oder *versiegend*, von Flüssigkeiten, von der Milchkuh und Aehnlichem; dann übertragen auf Spenden und Gaben überhaupt: असश्चन्ती दिवेदिवे। इळा धेनुमती दुहे RV. 8,31,4. दुहानां धेनुं पिप्युषीमसश्चतम् 2,32,3. या ते अग्ने पर्वतस्येव धारासश्चन्ती पीपयद्देव चित्रा 3,57,6. प्र ते धारा असश्चतो दिवो न यन्ति वृष्टयः 9,57,1. 62,28. (अश्विनौ) असश्चता मघवद्भ्यो हि भूतम् 7,67,9. युवोर्दानाय सुभरा असश्चतः 1,112,2. असश्चन्ती भूरिधारे पयस्वती (द्यावापृथिवी) 6,70,2. उरुव्यचसा महिनी असश्चता (dieselben) 1,160,2. द्वारो देवीरसश्चतः 142,6. 1,13,6. — subst. (mit Auslassung von धारा) f. pl. असश्चतम् *unversiegliche Ströme:* तस्मा अर्षन्ति दिव्या असश्चतः RV. 2,25,4. 9,73,4. 74,6. 85,10. — instr. असश्चता adv.: वेः धेनुः सुदुघा जातवेदो ऽसश्चतेव समना सबर्धुक् RV. 10,69,8.

असश्चिवंस् (3. अ + स°) adj. dass.: या नो दोहते त्रिरहन्नसश्चुषी RV. 9,86,18.

अससत् (3. अ + स°) adj. *nie schlummernd:* अग्ने रक्षन्ते असस्तो अजराः RV. 1,143,3.

असह (3. अ + सह) 1) adj. f. आ *nicht im Stande Etwas zu ertragen:* कालक्षेपासहः Kathâs. 9,37. *die Geduld verlierend, ungeduldig* 6,114. — 2) n. *Mitte der Brust* H. ç. 124.

असहन (3. अ + स°) 1) adj. f. आ *nicht im Stande Etwas zu ertragen:* विरहासहनं मनः Kathâs. 15,87. *missgünstig, eifersüchtig* Megh. 55. Vikr. 55. im Prâkṛt 52,12. Ratn. 42,6. — 2) m. *Feind* H. 729. — 3) n. *das Nichtertragen, Nichtdulden:* परगुणासहनम् = असूया P. 8,1,8, Sch.

असहाय (3. अ + स°) adj. *der keinen Genossen hat* M. 7,30.55. *alleinstehend, isolirt:* एकामसहायमगारम् P. 5,1,113, Sch. 1,1,21, Sch. Davon nom. abstr. °यता M. 6,44.

असहायवन्त् (3. अ + स°) adj. *ohne Genossen* M. 6,42.

असहिष्णु (3. अ + स°) adj. *unverträglich, zänkisch, missgünstig* Kathâs. 24,6. अन्योऽन्यमसहिष्णुत्वं Vid. 66. Davon nom. abstr. °ष्णुता *Unverträglichkeit, Missgunst:* कष्टा हि स्त्रीणामन्योन्यासहिष्णुता Kathâs. 22,184. सुजनबन्धुजनेष्वसहिष्णुता Bhartr. 2,42.

असह्य (3. अ + स°) adj. f. आ *nicht zu ertragen, nicht zu bezwingen:* इन्द्रस्य बाहू SV. II, 9,3,2,3. यक्षिण्या R. 1,26,30. °वात Ṛt. 1,10. °वेगम् (रथम्) R. 5,43,15. दुःखानि 37,10. °पीड Ragh. 1,71. °वेदन Kumâras. 4,1. °परिखम् (पुरम्) R. 2,70,1. द्विषामसह्यः सुतराम् Ragh. 18,24. तेषां (देवानां) सर्वसहं मनः। असह्यं तु मनुष्याणाम् Kathâs. 15,84. (वाणाम्) असह्यमद्रिष्वपि Ragh. (ed. Calc.) 3,63.

असाक्षिक (von 3. अ + साक्षिन्) adj. *wozu keine Zeugen da sind:* असाक्षिकेषु त्वर्थेषु M. 8,109.

असाद (3. अ + साद) adj. *sitzlos, nicht sitzend:* असादा ये च सादिनः AV. 11,10,24.

असाधन (3. अ + सा°) adj. *der Hilfsmittel beraubt* Pañkat. II, 1 = Hit. I, 1.

असांतापिक (3. अ + सां°) adj. P. 6,2,155, Sch.

असामि (3. अ + सा°) adj. *nicht halb, ganz, vollständig:* ऊतिभिः RV. 1,39,9. शोर्नः 10. वसव्यम् 10,74,3. adv.: सद्यश्चिद्यो वावृधे असामि 6,19, 2. 38,5. 1,25,15. 10,22,2. 3.

असामिशवस् (अ° + श°) adj. *vollkräftig* RV. 5,52,5.

असांप्रत (3. अ + सां°) adj. *nicht angemessen, unpassend:* तदपश्यमहं भ्रातुरसांप्रतमनुव्रजन् MBH. 1,6371. अविधाय विवात्कसत्क्रियामनयोर्गम्यत इत्यसांप्रतम् RAGH. 8,60. विषवृक्षो ऽपि संवर्ध्य स्वयं छेत्तुमसांप्रतम् PAÑKAT. I, 275 = 469 (संवृद्धः) = KUMÂRAS. 2,55. SIDDH. K. zu P. 2,3,1.

असार (3. अ + सार) 1) adj. *saftlos, was seine ursprüngliche Kraft und Gehalt verloren hat, ohne Saft und Kraft, verdorben, untauglich, schwach, gebrechlich,* = फल्गु AK. 3,2,6. H. 1446. फलं पक्वमसारं वा SUÇR. 1, 105,15. दधि 178,10.19 (Gegens. दध्नः सरः). (विक्रयमर्हति) न चासारम् M. 8,203. हस्त्यश्वम् AK. 2,8,2,11. TRIK. 3,3,184. बहूनामप्यसाराणां समवायो बलावहः PAÑKAT. I, 376. संसार 33,12. 165,17. BHARTṚ. 1,19. PRAB. 95,11. असाराः सन्त्वेते विरतिविरसायासविषयाः BHARTṚ. 1,51. एवं प्रायेष्वसारेषु धीमान्को नाम मज्जति KATHÂS. 4,133. सारासारं च भाण्डानाम् M. 11,331. — 2) m. N. einer Pflanze, *Ricinus communis,* ÇABDAK. im ÇKDR. — 3) n. *Agallochum* RÂGAN. im ÇKDR.

असारता (von असार) f. *Untauglichkeit, Gebrechlichkeit:* (आधिः) असारतां यातः JÂGÑ. 2,60. धिगिमां देहभृतामसारताम् RAGH. 8,50.

असि (von 2. अस्) UṆ. 4,141. f. (!) SIDDH. K. 247, b, penult. 1) m. *ensis, Schlachtmesser, Schwert* AK. 2,8,2,57. H. 782. an. 2,574. मा ते गृध्नुरविशस्तातिहाय छिद्रा गात्राण्यसिना मिथू कः RV. 1,162,20. 10,86,18. वि पर्वशश्चकर्त गामिवासिः 79,6. AV. 9,5,4. स्वायसा असयः सन्ति नो गृहे 10,1,20. 11,9,1. AIT. BR. 7,16. ÇAT. BR. 3,8,1,4.12. 2,24. KÂTJ. ÇR. 1, 3,39. 6,4,13. असिपथं *Bahn des Schlachtmessers* ÇAT. BR. 13,2,10,1. KÂTJ. ÇR. 20,7,1. (युध्येत) असिचर्मायुधैः स्थले M. 7,192. असी चारिनिबर्हणी R. 3,12,19. बाणधनुष्पाणिर्बद्धासिः 71,2. तीक्ष्णासिपट्टिशधरैः — निर्दग्धं तद्बलं सर्वम् VIÇV. 4,22. INDR. 1,4. विधुतासिः RAGH. 12,40. असिलता PRAB. 3,9. अस्यसि adv. *Schwert gegen Schwert* VOP. 6,33. — 2) N. pr. eines Flusses H. an. 2,574. असी (bei Benares) VP. 184.

असिक (von असि?) n. *die Vertiefung zwischen Unterlippe und Kinn* H. 581.

असिक्निका (von असिक्नी) f. = असिक्नी b. GAṆÂDH. im ÇKDR. गतो गणास्तूर्णमसिक्निकानाम् KÂÇ. zu P. 4,1,39.

असिक्नी s. u. 2. असित.

असिगण्ड m. *ein kleines Kopfkissen* (क्षुद्रोपधान) GAṆÂDH. im ÇKDR. — Scheinbar zusammeng. aus असि und गण्ड *Wange.*

1. असित (3. अ + सित von सि) adj. *ungebunden* ÇAT. BR. 14,6,9,28. 11,6. 7,2,27 = BṚH. ÂR. UP. 3,9,26. 4,2,4. 4,21.

2. असित 1) adj. f. असिता, ved. असिक्नी P. 4,1,39, Vârtt. 1. 2. dieselbe Form auch klass. KÂÇ. *dunkelfarbig, schwarz* (als m. *Schwärze*) NIR. 9,26. AK. 1,1,4,23. H. 17. 1397. वस्म RV. 4,13,4. (उषसः) गूहन्तीरभ्वमसितं रुशद्भिः 51,9. 1,46,10. त्वचमसिक्नीम् 9,73,5. विश असिक्नीः (*das dunkle Volk* heissen *die Geister des Dunkels*) 7,5,3. नक्तंजातास्योषधे रामे कृष्णे असिक्नि च AV. 1,23,1. 5,13,8. 8,7,1. अश्यामसिक्न्याम् 12,2,20. 1,23,3. 11,2,18. स्वसितापतलोचना N. 12,46. MEGH. 111. असितकेशान्ता N. 16,17. निशासिता R. 2,96,19. ÇÂNTIÇ. 3,4. अनन्ता रश्मयस्तस्य — सितासिताः कर्बुनीलाः कपिलाः पीतलोहिताः JÂGÑ. 3,166. पक्ष *die dunkle, abnehmende Hälfte des Mondes* H. 147. — 2) m. a) *der Planet Saturn* H. 120. HALÂJ. im ÇKDR. HORÂÇ. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. — b) N. pr. eines Herrschers des *Dunkels* und Zauberers: असितस्य ते ब्रह्मणा कश्यपस्य गयस्य च AV. 1,14,4. तां (केशवर्धनीं) वीतहव्य आभरदसितस्य गृहेभ्यः 6,137,1. असितो धान्वो राजेत्याह तस्यासुरा विशः ÇAT. BR. 13,4,3,11. ÂÇV. ÇR. 10,7. — ein Kâçjapa, nach RV. ANUKR. neben Devala Verfasser der Lieder 9,5—24 (daher ein Asita Devala MBH. 1,106.2048. 2,441.1917 (देवलं चासितम्). 2038. 3,510.8263. 9,2854. BHAG. 10,13. HARIV. 951). steht im Geschlechte der Kâçjapa ÂÇV. ÇR. 12,14. — ein Vârshagaṇa ÇAT. BR. 14,9,4,33 = BṚH. ÂR. UP. 6,5,3. — ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Bharata's R. 1, 70,27. 2,110,15. — Auch die Buddhisten erwähnen einen Ṛshi Asita LALIT. 103. 110. 246. BURN. Intr. 141. 384. SCHIEFNER, Lebensb. 248 (18). — c) N. pr. eines Berges MBH. 3,8364. — 3) f. असिता. a) = असिक्नी b. (s. unten) BHARATA zu AK. 2,6,1,18 im ÇKDR. — b) *die Indigo-Pflanze* RÂGAN. im ÇKDR. — c) N. pr. einer Apsaras VJÂḌI zu H. 183. MBH. 1,4819. HARIV. 12472. — 4) f. असिक्नी. a) *die Dunkle, Nacht* NAIGH. 1, 7. असिक्नीमेति रुशतीमपाजन् RV. 10,3,1. असिक्न्यां यजमानो न होता 4, 17,15. — b) *eine weibliche Dienerin von mittleren Jahren (noch schwarz, noch nicht grau) im Harem* AK. 2,6,1,18. H. 521. MED. n. 33. — c) N. pr. eine Tochter Vîraṇa's und Gemahlin Daksha's HARIV. 120. fgg. VP. 117. — d) N. pr. eines Flusses im Pendshab, Akesines (später चन्द्रभागा), MED. n. 33. (भेषजं) यत्सिन्धौ यदसिक्न्याम् RV. 8,20,25. anders betont 10,75,5: असिक्न्या मरुद्वृधे वितस्तया (शृणुहि). VP. 183. Vgl. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 138. fg. — Angeblich zusammeng. aus 3. अ + सित *weiss,* aber dieses letztere Wort ist für die ältere Zeit nicht zu belegen und verdankt seinen Ursprung wohl dem missverstandenen असित, wie man auch aus असुर ein सुर gebildet hat.

3. असित m. *eine schwarze Schlange* AV. 3,27,1. 5,13,5.6. 6,56,2. 72,1. 7,56,1. 10,4,5.13. 12,3,55. vielleicht VS. 24,37. In AV. 6,137,2: केशा नडा इव वर्धन्तां शीर्ष्णस्ते असिताः परि könnte eher असिताः die richtige Betonung sein.

असितकी f. N. einer Pflanze LALIT. 247. 248.

असितग्रीव (von 2. अ° + ग्रीवा) adj. *dunkelnackig* VS. 23,13. soll Agni sein ÇAT. BR. 13,2,7,2.

असितज्ञु (2. अ° + ज्ञु) adj. f. ऊ *mit dunkeln Knien:* अग्निवासाः पृथिव्यसितज्ञूस्त्विषीमन्तं संशितं मा कृणोतु AV. 12,1,21.

असितमृग (2. अ° + मृग) m. N. pr. eines Geschlechts AIT. BR. 7,27.

असितार्धशेखर (2. अ° - अर्ध + शे°) m. N. pr. eines Buddha TRIK. 1, 1,15.

असितार्चिस् (2. अ° + अर्चिस्) m. *Feuer* TRIK. 1,1,67.

असितालु (2. अ° + आलु) m. N. einer Pflanze, = नीलालु RÂGAN. im ÇKDR.

असितोत्पल (2. अ° + उ°) n. *der blaue Lotus, Nymphaea caerulea,* RÂGAN. im ÇKDR.

असिदंष्ट्र (von अ° + दंष्ट्रा) m. *das Meerungeheuer* Makara ÇABDAR. im ÇKDR.

असिदंष्ट्रक (wie eben) m. dass. TRIK. 1,2,22.

असिधारा (अ° + धा°) f. *Schneide eines Schwertes* MAHÂNÂR. UP. in Ind. St. 2,86,N.3. RAGH. 10,42.87. असिधाराव्रत *das Gelübde auf der Schneide eines Schwertes zu stehen*, bildl. *ein über alle Maassen schwieriges Vorhaben:* असिधाराव्रतमिदं मन्ये यदरिणा सह संवासः PAÑKAT. 196,15. 197,11. सतां केनोद्दिष्टं विषममसिधाराव्रतमिदम् BHARTṚ. 2,54. — Vgl. आसिधार, wie auch KATHÂS. 17,91 zu lesen ist.

असिधाव (अ° + धाव) m. *Schwertfeger* ÇATÂDH. im ÇKDR.

असिधावक (अ° + धा°) m. dass. AK. 2,10,7. H. 916.

असिधेनु (असि + धेनु?) f. *Messer* H. 784. HALÂJ. im ÇKDR. — Vgl. असिपुत्री.

असिधेनुका (अ° + धे°) f. dass. AK. 2,8,2,60.

असिन्वँ (3. अ + सि°) adj. f. आ *unersättlich:* असिन्वं वव्रं मह्यादंदुग्र ṚV. 5,32,8. असिन्वा ते वर्ततामिन्द्र हेतिः 10,89,12.

अँसिन्वत् (3. अ + सि°) adj. dass. NIR. 6,4. हनू असिन्वती बप्सती भूर्यत्तः ṚV. 10,79,1. असिन्वन्नत्ति जिह्वया वनानि 2. असिन्वन्दंष्ट्रैः पितुरत्ति भोजनम् 2,13,4. नतत्कामं मर्त्यानामसिन्वन् (अग्निः) 7,39,6. 8,45,38.

1. असिपत्र (अ° + प°) *die Scheide eines Schwertes (Schwert-Blatt)*, m. MED. r. 247. n. (wohl richtiger) WILS.

2. असिपत्र (wie eben) 1) adj. *dessen Blätter Schwerter sind, mit schwertartigen Blättern.* — 2) m. a) *Zuckerrohr* H. an. 4,238. MED. r. 247. HÂR. 100. *Scirpus Kysoor Roxb.* (गुण्डनाम तृणम्) RÂGAN. im ÇKDR. असिपत्रवृत्त RAGH. 14,48 nach MALLIN. *ein bes. in der Unterwelt* (नारक) *wachsender Baum.* Vgl. असिपत्रवन. — b) *eine bes. Hölle* H. an. 4,237. MED. r. 247. Vgl. असिपत्रवन.

असिपत्रक (von असि + पत्र) m. *Zuckerrohr* TRIK. 2,4,39. H. 1194.

असिपत्रवन (2. अ° 2,a. + वन) n. Sch. zu P. 6,3,117 und 8,4,4. *eine bes. Hölle* M. 4,90. 12,75. JÂGN. 3,224. MBH. 12,12075. VP. 207.209.

असिपुच्छक (von असि + पुच्छ) m. *Delphinus gangeticus* HÂR. 77.

असिपुत्रिका (अ° + पु°) f. *Messer* HALÂJ. im ÇKDR.

असिपुत्री (अ° + पु°) f. dass. AK. 2,8,2,60. H. 784.

असिमँत् (von असि) adj. *mit Messern* oder *Dolchen versehen* VS. 16,21.

असिमेद (अ° + मेद) m. N. eines Strauchs, *Vachellia farnesiana W. u. A.*, ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. अरिमेद, अहिमेदक.

अँसिर (von 2. अस्) m. *Strahl* nach SÂJ.; vielleicht *Pfeil, Geschoss:* यः सूर्यस्यासिरेण मृज्यते ṚV. 9,76,4.

असिलोमन् (अ° + लो°) m. N. pr. eines Dânava MBH. 1,2531. HARIV. 202.2288.10409 (अशि°). 13025.13184.13537.14290.

अँसिष्ठ (von 2. अस् mit superl.-Endung) adj. *am besten schiessend:* यौ विदिताविषुभृतामसिष्ठौ AV. 4,28,2.

असिहत्य (अ° + ह°) n. *ein Kampf mit Schwertern;* in Ableitungen werden beide Glieder verstärkt (आसिहा°) gaṇa अनुशतिकादि.

असिहेति (अ° + हे°) adj. subst. *der ein Schwert als Waffe führt* AK. 2,8,2,38.

असी s. u. असि 2.

असीमकृष्ण (3. अ - सीमन् + कृष्ण) m. N. pr. eines Fürsten VP. 461.

अँसु 1) m. a) *Lebenshauch, Leben* (als Kraft und als Zustand); pl. (in der klass. Sprache nur dieser in Gebrauch) *Lebensgeister* NIR. 3,8. 11,18. UṆ. 1,10. AK. 2,8,2,88. TRIK. 3,5,6. H. 1367. SIDDH. K. 249, b, 12. असुं परं जनयं जीवमस्तृतम् ṚV. 1,140,8. 113,16. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् 164,4. यद्वस्य शवसा प्रारिणा असुं रिणन्नपः 2,22,4. अति क्रामिष्टं जुरतं पणेरसुम् 1,182,3. पुनर्दातामसुमद्येह भद्रम् 10,14,12. 12,1. 59,7. 121,7. असुं वातापि गच्छतु AV. 2,12,8. 5,1,7. 29,5. 30,1. 6,53,2. 7,2,1. 8,1,1.3.15. u. s. w. VS. 8,58. 18,2. 22,30. ÇAT. BR. 2,4,2,21. 6,6,2,6. 14,5,2,11 = BṚH. ÂR. UP. 2,1,10. 3,9,15. AIT. UP. 5,2. pl.: असुनासूत्समच्छिद्रन् AV. 6,104,1. मा ते हासिषुरसवः शरीरम् 8,2,26. 12,2,55. त्रिरायम्य शनैरसून् M. 3,217. विगतैरसुभिः R. 3,26,33. यो हि रत्नत्यसून्नरः PAÑKAT. II,111. अद्य यात्स्येतस्य (*schwinden*) हि नासवः KATHÂS. 25,143. असूनपि संत्यजन्ति BHARTṚ. 2,100. शरीरेभ्यो ऽमरारीणाममूनिव विचिन्वन्ति DEV. 2,67. असुव्ययेन PRAB. 64,12. पुनरसुं adj. *wieder auflebend* ÇAT. BR. 1,5,3,14. Vgl. अदब्धासु, अमृतासु, गतासु, परासु, व्यसु. — b) *das unkörperliche Leben, Geisterleben:* (पितरः) असुं य ईयुः ṚV. 10,15,1. — Ein प्रज्ञानाम NAIGH. 3,9. — 2) n. a) *Trauer.* — b) *Geist* (चित्त) UṆÂDIK. im ÇKDR.

असुक s. u. 1. अदस्.

असुतृण n. AK. 1,1,2,23, v. l. für असूतृण.

असुख (3. अ + सु°) 1) adj. f. आ *unglücklich, kummervoll, wehmüthig:* (भूतानाम्) असुखानामनाथानाम् MBH. 1,3984.6428. शोकजं वारि नेत्राभ्यामसुखं प्रास्रवद्बहु N. 24,15. — 2) n. *Kummer, Herzeleid, Pein* H. 1370. असुखैश्च विना PAÑKAT. II,191. असुखपीडितः N. 15,13. इदमत्यसुखं प्राप्य R. 5,15,37. दृष्ट्वा ह्यसुखमादत्ते MBH. 2,1934. प्राप्नोति — प्रत्येकं च सुखासुखम् M. 12,19. VOP. 5,6. असुखावह MBH. 1,4732. असुखोद्य M. 4,70. असुखोदर्क 176. 11,10. 12,18.

अँसुत (3. अ + सुत) adj. *ungeläutert, unfertig* (vom Soma): सुतः सोमो असुतादिन्द्र वस्यान् ṚV. 6,41,4. 7,26,1. VS. 19,78.95.

असुतृँप् (3. अ + सु°) adj. *unersättlich, ungesättigt:* Jama's Hunde ṚV. 10,14,12. असुतृपं उक्थशासंश्चरन्ति 82,7. परार्चिषा मूरदेवां छृणीहि परासुतृपो अभि शोशुचानः 87,14.

असुधारण (अ° + धा°) n. *das Leben* AK. 2,8,2,88.

अँसुनीत (असु + नीत) n. *Geisterreich* oder m. *Geisterherr* (Jama): इमौ युनज्मि ते वह्नी असुनीताय वोढवे। ताभ्यां यमस्य सादनं समितीश्चाव गच्छतात्॥ AV. 18,2,56.

अँसुनीति (अ° + नी°) f. *Geisterleben, Geisterreich* (im Himmel): यदा गच्छात्यसुनीतिमेतामथा देवानां वशनीर्भवाति ṚV. 10,16,2. तेभिः स्वराळसुनीतिमेतां यथावशं तन्वं कल्पयस्व 15,14. अहा यद्यावो ऽसुनीतिमयन्मध्वा नो अत्र पितरा शिशीतम् 12,4. Personificirt als weibliche Genie (nach NIR. 10,39 männlich) und angerufen um Erhaltung des leiblichen Lebens ṚV. 10,59,5.6. Der *geisterbeherrschende* Jama ist darunter verstanden AV. 18,3,59: तेभ्यः स्वराळसुनीतिर्नो अद्य यथावशं तन्वः कल्पयाति, v. l. zu ṚV. 10,15,14.

असुन्वँ (3. अ + सु°) adj. f. आ *keinen Soma bereitend, gegen die Götter gleichgültig, gottlos:* असुन्वामिन्द्र संसदं विषूचीं व्यनाशयः ṚV. 8,14,15.

अँसुन्वत् (3. अ + सु°) adj. dass.: वीळोश्चिदिन्द्रो यो असुन्वतो वधः ṚV. 1,101,4. 110,7. न रेवता पणिना सख्यमिन्द्रो ऽसुन्वता सुतपाः सं गृणीते 4,25,7. 5,34,5. 8,51,12. VS. 12,62.

असुमत् (von असु) adj. subst. *mit Leben begabt, ein belebtes Wesen* H. 1366.

अँसुम्न (3. अ + सु°) adj. *widerwärtig:* पणार्यः VS. 35, 1.

अँसुर (von असु) Uṇ. 1, 42. 1) adj. *lebendig;* von unkörperlichem Leben: *geistig.* Es bezeichnet den wesentlichen Unterschied des immateriellen göttlichen Daseins von der Daseinsform der sichtbaren, irdischen Wesen und wird gebraucht: *a)* von den Göttern überhaupt: परो देवेभिरसुरैर्यदस्ति ṚV. 10, 82, 5. 1, 108, 6. 8, 86, 1. von vielen einzelnen derselben: von Indra 1, 54, 3. 174, 1. 8, 79, 6. Rudra 5, 42, 11. Pûshan 5, 51, 11. den Marut 1, 64, 2. Soma 9, 74, 7. Savitar 1, 35, 7. 10. 110, 3. 4, 53, 1. — *b)* am häufigsten von Varuṇa oder Mitra-Varuṇa ṚV. 1, 24, 14. 151, 4. 2, 27, 10. 7, 36, 2. 65, 2. 8, 25, 4. 42, 1. 10, 132, 4. AV. 1, 10, 1 (so auch von den Âditja überhaupt ṚV. 8, 27, 20. von Arjaman 5, 42, 1) und von Agni ṚV. 4, 2, 5. 5, 12, 1. 15, 11. 27, 1. 7, 2, 3. 6, 1. 10, 11, 6. VS. 27, 12. — *c)* insbesondere wird so genannt der Himmel und (auch subst.) der dort waltende *höchste Geist,* dessen bestimmtere Auffassung Varuṇa ist (wie Ahura Mazdâ): इन्द्राय हि द्यौरसुरो अनम्नत ṚV. 1, 131, 1. 8, 20, 17. 10, 92, 6. दिवो असुराय मन्म प्रान्धांसीव यज्ञिये भरध्वम् 5, 41, 3. ऋता रक्षेथे असुरस्य मायया 63, 7, 3. अपो निषिञ्चन्नसुरः पिता नः (dazu vgl. Naigh. 1, 10, wo असुर so v. a. *Wolke*) 83, 6. 10, 124, 3. महस्पुत्रासो असुरस्य वीरा दिवो धर्तार उर्विया परि ख्यन् 10, 2. 6, 7, 2. 3, 56, 3. यदी घृतेभिराहुतो वाशीमग्निर्भरत उच्चाव च । असुर इव निर्णिजम् 8, 19, 23. (अग्निः) न नि मिषति सुरणो दिवे दिवे यदसुरस्य जठरादजायत 3, 29, 14. 9, 73, 1. 10, 177, 1. VS. 13, 44. — *d) unkörperlich, übermenschlich, göttlich* überh.: न्य१ग्निः सीददसुरो न होता ṚV. 7, 30, 3. (अग्निः) पिता यज्ञानामसुरो विपश्चिताम् 3, 3, 4. हवे वृषाणमसुरो नक्षत द्याम् 10, 74, 2. अस्मे वीरो मरुतः शुष्म्यस्तु जनानां यो असुरो विधर्ता 7, 56, 24. — 2) m. *a) Geist,* s. u. 1, *c.* — *b) unkörperliches Wesen übler Art, Geist* oder *Gespenst, Dämon;* theils α) unbestimmt von *einem Obersten dieser Wesen:* (विध्य) वृकद्वरसो असुरस्य वीरान् ṚV. 2, 30, 4. हथो अप्रत्यसुरस्य वीरान् 7, 99, 5. theils β) von einzelnen oder im pl. von den Schaaren *der geisterhaften widergöttlichen Dämonen,* Asura; so an einzelnen Stellen besonders im 10ten Buche des ṚV., sehr häufig im AV., in allen Brâhmaṇa, so wie durch die ganze folgende Literatur (AK. 1, 1, 1, 7. H. 238. an. 3, 519. Med. r. 113). दृळ्हानि पिप्रोरसुरस्य मायिनः ṚV. 10, 138, 3. निर्माया उ त्ये असुरा अभूवन् 124, 5. हवाय देवा असुरान्यदायन् 157, 4. येनासुराँ अभि देवा असाम 53, 4. 151, 3. अथातर्पयच्चतुरश्चतुर्धा देवान्मनुष्याँ असुरानुत र्षीन् AV. 8, 9, 24. 2, 3, 3. 27, 3. 4. 4, 19, 4. 23, 5. 6, 7, 2. 3. 65, 3. u. s. w. Zahlreiche Allegorien und Mythen über Kämpfe zwischen den Göttern (die hier noch nicht Sura heissen) und Asura werden in den Brâhmm. aufgestellt, um an diesen Gegensatz Gebräuche des Ritus u. Glaubenssätze anzuknüpfen. Çat. Br. 1, 2, 4, 8. 5, 1. 4, 1, 34. 5, 3, 2. 4, 6. 7, 2, 22. 2, 1, 1, 8. 2, 13. 2, 2, 8. 4, 3, 2. 3, 2, 1, 18. 5, 1, 1, 1. u. s. w. Ait. Br. 1, 23. 2, 11. 31. 36. 3, 39. 42. 50. 4, 5. u. s. w. Asita Dhânva heisst ihr Haupt Çat. Br. 13, 4, 3, 11. Âçv. Çr. 10, 7. Bali Vairoḱani R. 1, 31, 6. Baka MBh. 1, 6208. Mâjâdhara Kathâs. 17, 19. असुरतमस Çat. Br. 4, 3, 4, 21. असुरब्रह्म m. 1, 1, 4, 14. Die Asura sind Geschöpfe der 10 Pragâpati und werden zwischen den Apsaras und Nâga aufgeführt M. 1, 37. von Manu geschaffen Matsjop. 51. von Brahman VP. 40. दुष्टचेतसः M. 3, 225. महासुर R. 3, 18, 40. 4, 9, 66. भीमासुर Ragh. 3, 54. सुरासुराः Viçv. 10, 23. Çâk. 168. असुररक्षसाम् (vgl. असुररक्षस) R. 1, 1, 42. सुराप्रतिग्रहाद्देवाः सुरा इत्यभिविश्रुताः । अप्रतिग्रहणात्तस्या दैतेयाश्चासुरास्तथा ॥ 45, 38. Die Asura von tapfern Kriegern bekämpft Çâk. 156. bei den Buddhisten Lalit. 9. 11. u. s. w. Burn. Intr. 601. Lot. de la b. l. 3. Vgl. über die Asura noch MBh. 1, 2541. fgg., so wie u. दानव und दैतेय. — *c) Sonne* (vgl. सूर्य) H. an. 3, 519. Med. r. 113. — *d)* Râhu Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Ind. St. 2, 261. — *e) Elephant* H. ç. 175. — *f)* N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa पर्श्वादि zu P. 5, 3, 117. Vgl. 4, 1, 177, Vârtt. 2. Ind. St. 2, 243. — 3) f. असुरा. *a) Nacht* H. an. 3, 520. Med. r. 113. — *b) Zodiakal-Zeichen* (राशि) diess. — 4) f. असुरी. *a) ein weiblicher Unhold* (Asura): असुरी वै दीर्घजिह्वी देवानां प्रातःसवनमवालेट् Ait. Br. 2, 22. कालका च महासुरी MBh. 3, 12203. — *b)* N. einer Pflanze, *Sinapis racemosa Roxb.,* Bharata und andere Erkll. zu AK. 2, 9, 19 im ÇKDr. Vgl. आसुरी.

असुरकुमार (अ° + कु°) m. pl. *eine bes. Klasse von Göttern,* die zu den Bhavanâdhiça gehören, H. 90.

असुरक्षयण (अ° + क्ष°) adj. Asura's *vernichtend:* वधः AV. 11, 10, 10. 12. 13.

अँसुरक्षिति (अ° + क्षि°) adj. dass.: मणिः AV. 10, 6, 21.

असुरत्व (von असुर) n. *Geistigkeit, übersinnliche* oder *göttliche Würde:* महद्देवानामसुरत्वमेकम् ṚV. 3, 55, 1. fgg. 10, 55, 4. पृथुं योनिमसुरत्वा ससाद 99, 2.

असुरमायाँ (अ° + मा°) f. *dämonische Zauberkunst* AV. 3, 9, 4. Çat. Br. 2, 4, 2, 5.

असुररक्षसँ (von अ° + रक्षस्) n. pl. Asura *und* Rakshas: देवा ह वै यज्ञं तन्वानास्ते ऽसुररक्षसेभ्य आसङ्गाद्बिभयां चक्रुः Çat. Br. 1, 2, 1, 6. 3, 1, 5. 6, 1, 11 und sonst. — sg. *ein dämonisches Wesen, welches an den Eigenschaften beider Klassen theilnimmt* Çat. Br. 1, 2, 4, 17. 4, 1, 34. 3, 5, 1, 21. 4, 2, 1, 4. 6, 8, 1, 14.

असुरराज् (अ° + रा°) m. *König der* Asura, Beiw. des Asura Baka MBh. 1, 6208. — Vgl. असुराधिप.

असुररिपु (अ° + रि°) m. *Feind der* Asura, ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr.

असुरसा (3. अ + सु°) f. N. einer Pflanze, *Basilicum pilosum Benth.,* Ratnam. im ÇKDr.

असुरसूदन (अ° + सू°) m. *Vernichter der* Asura, ein Bein. Vishṇu's R. 1, 31, 15.

असुरहन् (अ° + हन्) adj. f. हघ्नी Asura's *vernichtend:* Agni ṚV. 7, 13, 1. Indra 6, 22, 4. विभ्राट् 10, 170, 2. वाक् Çat. Br. 1, 1, 4, 14. 17.

असुराचार्य (अ° + आ°) m. *Lehrer der* Asura, ein Bein. des Planeten *Venus* H. 120, Sch.

असुराधिप (अ° + अधिप) m. *Fürst der* Asura, so heisst Bali Vairoḱani R. 1, 31, 6. Mâjâdhara Kathâs. 17, 19. — Vgl असुरराज्.

असुराह्व (von अ° + आह्वा) n. *Messing* H. 1049. Eig. *den Namen eines* Asura *führend,* wie auch कांस्य *Messing* nach dem Asura Kaṁsa benannt sein soll.

असुर्त्तणा n. AK. 1, 1, 3, 23, v. l. für असूक्षणा.

असुर्य (von असुर) gaṇa गवादि zu P. 5,1,2. 1) adj. f. आ. a) *unkörperlich, geistig, göttlich:* मह्ना देवानामसुर्यः पुरोहितः ṚV. 8,90,12. असुर्यं वर्णं नि रिणीते अस्य तम् 9,71,2. चत्वारि ते असुर्याणि नाम (सन्ति) 10,54,4. Bṛhaspati 2,23,2. Indra 4,16,2. 7,22,5. 10,105,11. — b) *geisterhaft, dämonisch, asurisch:* यां ह्यन्यमना वाचं वदत्यसुर्या वै सा वागदेवजुष्टा Ait. Br. 2,6. Çat. Br. 3,2,1,25. 5,3,17. 6,8,1,10. कर्म 6,8,1,2. लोकाः 14,7,2,14. ved. = असुरस्य स्वम् P. 4,4,123. असुर्यं वा एतत्पात्रम् Sch. — 2) n. a) *Geistigkeit, göttliche Lebensfülle, Göttlichkeit,* auch pl.: दिवो न तुभ्यमन्विन्द्र सत्रासुर्यं देवेभिर्धायि विश्वम् ṚV. 6,20,2. अहं राजा वरुणो मह्यं तान्यसुर्याणि प्रथमा धारयन्त 4,42,2. बृहदु गायिषे वचो ऽसुर्या नदीनाम् 7,96,1. 65,1. अपां नपादसुर्यस्य मह्ना विश्वान्यर्यो भुवना जजान 2,35, 2. 1,167,5. 168,7. 2,33,9. 3,38,7. 7,5,6. 21,7. 65,1. 66,2. 6,30,2. 36, 1. 74,1. 8,25,3. 10,50,3. — b) *das Unkörperliche, die Kräfte* oder *die Gesammtheit der Geisterwesen:* त्वं विश्वस्माद्भुवनात्पासि धर्मणासुर्यात्पासि धर्मणा ṚV. 1,134,5. (आदित्याः) दीर्घाधियो रक्षमाणा असुर्यमृतावानश्चयमाना ऋणानि 2,27,4. In beiden Fällen wäre übrigens auch die vorang. Bedeutung nicht unmöglich.

अँसुषि (3. अ + सु°) adj. *keinen* Soma *bereitend, unfromm:* नासुष्वेरापिर्न सखा ṚV. 4,25,6. 24,5. ब्रह्मसुष्वीन्प्र वृकापृणतः 6,44,11.

असुहृद् (3. अ + सु°) m. *Nicht-Freund* (ohne deshalb ein Feind zu sein) N. 26,14. *Feind* H. 729, Sch. R. 5,76,5. Häufig am Ende eines comp. H. 200.

असू (3. अ + सू) adj. *nicht gebärend, unfruchtbar:* धेनुमस्वम् ṚV. 1, 112,3. 10,61,17. असूम् VS. 30,14. अस्वं त्वामजसं कृणोमि AV. 7,35,3.

असूक्षण n. *Geringachtung* AK. 1,1,2,23. H. 1479, Sch. Ausser dieser Form werden noch aufgeführt: असुक्षण, असुर्क्षण, असूर्क्षण, अस्तर्क्षण. Da die Etym. nicht klar ist, lässt sich auch keine Grundform aufstellen.

अँसूत (3. अ + सूत) adj. *die nicht geboren hat, unfruchtbar:* अँसूतजरतो P. 6,2,42.

अँसूतिक (von 3. अ + सूति) adj. dass. AV. 6,83,3.

असूय् (von असु), असूयति und °ते (उपतापे) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1, 27. *murren, ungehalten* oder *unzufrieden sein:* असूयन्नभ्यचाकशं तस्मा अस्पृहयं पुनः ṚV. 10,135,2. अस्त्वेव नो ऽप्यस्यां भाग इति ते हासुरा असूयन्त इवोचुः Çat. Br. 1,2,5,4. स्वामी विश्वसिते ऽप्यसूयति Citat in Sâh. D. 45,7. प्राणु सर्वं मे न चासूयितुमर्हसि MBh. 1,140. निदेशे हि मया तुभ्यं स्थातव्यमनसूयता 3,12675. ये मे मतमिदं नित्यमनुतिष्ठन्ति मानवाः। श्रद्धावन्तो ऽनसूयन्तो मुच्यन्ते ते ऽपि कर्मभिः ॥ Bhag. 3,31. श्रोतव्यमनसूयता R. 1,5,4. mit dem dat. der Person P. 1,4,37. Vop. 5,15. सा हास्मा आरकादिवैवास आसूयत्तस्माड स्त्री पुंसोपमन्त्रितारकादिवैवास्मै ऽसूयति स होवाचारकादिव वै म आसूयीदिति Çat. Br. 3,2,1,19. नित्यं तेभ्यो ऽसूये MBh. 1,5545. mit dem acc.: असूयन्ति हि राजानो जनाननृतवादिनः MBh. 4,99. कन्यामहमिमाम् — यदि माम् — रामो नासूयेन्मातृघातकम् R. 2,78,22. कश्च प्रत्राज्यमानो वा नासूयेत्पितरं सुतः Daç. 2,62. ये तु धर्मानसूयन्ते MBh. 3,13768. — caus. *Jemand zum Murren, zum Ungehaltensein bringen:* क्रोधादसूययित्वा तं रक्षा मे भवतः कृता N. 14,17.

— अभि *seinen Unwillen gegen Jmd* oder *Etwas* (acc.) *an den Tag legen, schmähen:* मां यो ऽभ्यसूयति Bhag. 18,67. वृद्धं मामभ्यसूयन्ति पुत्रा मन्युपरायणाः MBh. 1,142. प्रहसन्ति स्म तां केचिदभ्यसूयन्ति चापरे 3,2516. निद्रां चैवाभ्यसूयामि यस्या हेतोः पिता मम। माता च संशयं प्राप्ता Sâv. 5, 90. अज्ञानतस्ते — नाभ्यसूयाम्यहं वचः MBh. 3,15053. न ते वचः — अभ्यसूये 1359. नाभ्यसूयां (sic) पतिमहम् 1,4377. ger.: अभ्यसूयैनाम् (sic) R. 2,8,1. auch ohne obj.: ये त्वेतदभ्यसूयन्तो नानुतिष्ठन्ति मे मतम् Bhag. 3,32. प्रयत्नाच्च गुरू वृद्धौ शुश्रूषे ऽहम् — सत्यं वेद नाभ्यसूये यथाशक्ति ददामि च MBh. 3,13722. — Vgl. अभ्यसूयक und अभ्यसूया.

अँसूयक (von असूय्) adj. P. 3,2,146. *murrend, ungehalten:* दूताः Suçr. 1,105,2. *missgünstig* Nir. 2,4. विद्या ब्राह्मणमेत्याह सेवधिस्ते ऽस्मि रक्ष माम्। असूयकाय मां मा दाः M. 2,114. सूक्तिं कर्णसुधां व्यनक्तु सुजनः — ब्रूतां वाचमसूयको विषमुचम् Çântiç. 3,7. अनसूयक (vgl. auch u. d. W.) N. 12, 33. MBh. 3,15407. Jâgn. 1,28. f. अनसूयिका MBh. 3,10344.

असूया (wie eben) f. *Unwille, Ungehaltensein:* असूयाप्रतिवचने P. 3,4, 28. असूयोपगमे AK. 3,5,13. वक्ष्यामि त्वां हितं किंचिन्न तु सम्यगसूयया R. 4,14,20. अथैनां वधूरसूयाकुटिलं ददर्श Ragh. 6,82. सासूयम् adv. Mṛkkh. 19,5. Vikr. 30,14. *Unwille über die Verdienste oder das Wohlergehen Anderer, Missgunst, Neid,* = दोषारोपो गुणेष्वपि AK. 1,1,2,24. = अन्यगुणादूषण H. 323. = परगुणासहन P. 8,1,8, Sch. = परगुणेषु दोषाविष्करणम् Kull. zu M. 7,48. P. 1,4,37, Sch. = अन्यगुणार्द्धिनिमित्तोद्भूतत्वादसहिष्णुता Sâh. D. 72,13. पैशुन्यं साहसं द्रोह ईर्ष्यासूयार्थदूषणम्। वाग्दण्डजं च पारुष्यं क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टकः ॥ M. 7,48. Çâk. 76,2. Ragh. 4,23. Prab. 17,12. 89,16. *Widerwille* Nir. 2,3. — Vgl. अनसूय und अनसूया.

असूयितर् (wie eben) nom. ag. *murrend, ungehalten* MBh. 2,2545. अनसू° 1,5611.

असूयु (wie eben) adj. dass.; s. अनसूयु.

असूरि (von 3. अ + सूरि) n. *Abwesenheit eines* Soma-*Bereiters:* असूरे सन्ति सूरयः ṚV. 8,10,4.

असूर्क्षण n. = असूक्षण AK. 1,1,2,23, v. l.

अँसूर्त (3. अ + सूर्त) adj. *entlegen, fern* Nir. 6,15. असूर्ते सूर्ते रजसि निषत्ते ṚV. 10,82,4. असूर्तं रजो ऽप्यगुस्ते येऽन्धमं तमः AV. 10,3,9.

असूर्य (3. अ + सूर्य) adj. *sonnenlos:* असूर्ये तमसि वावृधानम् ṚV. 5,32,6.

असूर्यपश्या (3. अ + सूर्यम् [acc. von सूर्य]-पश्या) f. *die Gemahlin eines Königs* (die im Harem eingesperrt *nie die Sonne schaut*) P. 3,2,36. adj. Vop. 26,55.

असूसु (3. अ + सूसु) adj. = असू AV. 10,10,23: सर्वे गर्भादवेपन्त जायमानादसूस्वः.

असृक्कर (असृज् + कर) m. *Lymphe* (*Blut erzeugend*) H. 620.

असृक्प (असृज् + प) m. *ein* Rakshas (*Blut trinkend*) H. 188.

असृक्पात (असृज् + पात) m. *Blutfall,* pl. *die auf den Boden fallenden Blutstropfen* (eines verwundeten Thiers z. B.): यथा नयत्यसृक्पातैर्मृगस्य मृगयुः पदम् M. 8,44.

असृक्पावन् (असृज् + पा°) adj. *blutsaugend:* अरायम् AV. 2,25,3.

असृग्दर (असृज् + दर) m. *Bluterguss, Blutung* Suçr. 1,315,12.13. 2, 208,5.

असृग्धरा (असृज् + धरा) f. *Haut* (*Blut führend*) AK. 2,6,2,13. H. 630.

असृग्धारा (असृज् + धारा) f. 1) *ein Strom Blutes, Blut in Strömen* Kathâs. 22,224. — 2) = असृग्धरा Bharata und andere Erkll. zu AK. 2,6,2,13. ÇKDr.

अँसृङ्मुख (असृज् + मुख) adj. *mit blutigem Gesicht* AV. 11,9,17.

असृज् 1) n. *Blut* AK. 2,6,2,15. H. 619. 621. Med. ǵ. 20. Vop. 3, 39. 134. 165. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् R̥V. 1,164,4. असृक्क्षि अस्थि रोहतु AV. 4,12,4. nom. acc. Ait. Br. 2, 9. Çat. Br. 1,9,2,35. 3,8,2,14. 10,1,4,7. 4, 1,17. Âçv. Gṛhj. 4, 9. Nir. 4, 19. M. 4,167.169. 5,135. im comp. M. 3,182. Hit. 21, 14. instr. असृजा R. 3,8,4. gen. असृजम् Suçr. 2,129,8. Vgl. असन् und अस्न 3. — 2) n. *Safran* (wie alle Synonn. von *Blut*) Râǵan. im ÇKDr. — 3) m. N. eines Joga Med. ǵ. 20. विष्कम्भादिसप्तविंशतियोगान्तर्गतषोडशयोगः । तत्र जातफलम् । धनी कुरूपः कुमतिर्डुरात्मा विदेशगामी रुधिरप्रकोपः । महाप्रलोभी पुरुषो बलीयानसृकप्रसूतौ किल यस्य जन्तोः ॥ Koshṭhîpr. im ÇKDr.

असृपाट m. und °टी f. = असृक्पात (und auch daraus entstanden) Sâras. zu AK. 3,6,5,38. ÇKDr.

असेचन adj. *woran sich das Auge nicht satt sehen kann* Hâr. 220. = असेचनक AK. 3,2,2. Scheinbar von 3. अ + सेचन. — Vgl. आसेचनक.

असेन्य (3. अ + से°) adj. *nicht treffend, nicht verwundend, ungefährlich:* असेन्या वः पणयो वचांसि R̥V. 10,108,6.

असोकार (असो, nom. sg. zu 1. अदस् + कार *thun*) gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74.

असोनामन् (असो + नामन्) adj. *den und den Namen führend* Çat. Br. 14,4,2,15 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,7.

अस्कन्न (3. अ + स्कन्न von स्कन्द्) adj. 1) *unverspritzt, unverschüttet:* आज्यम् VS. 2,8. हविः Çat. Br. 1,1,4,3. 3,8,2,14. 13,1,2,1. — 2) *nicht* (mit Samen) *bespritzt, unbelegt:* अस्कन्नां वत्सतरीमाजन्ति Ait. Br. 1,27.

अस्कम्भन (3. अ + स्क°) n. *Abwesenheit einer Stütze:* अस्कम्भने सविता द्यामदृंहत् R̥V. 10,149,1.

अस्कृधोयु (3. अ + स्कृ°) adj. *nicht knapp, reichlich* Nir. 6,3. (रयिः) यो अस्कृधोयुरजरः स्वर्वान्तमा भर R̥V. 6,22,3. अवोरित्था वां छर्दिषो अभिष्टौ युवोर्मित्रावरुणावस्कृधोयु 67,11. (रत्नधेयम्) अस्मे धत्तं यदसदस्कृधोयु 7,53,2.

1. अस्त part. praet. pass. von 2. अस् (s. d.).

2. अस्त 1) n. *Heimath, Heimwesen* Naigh. 3,4. तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन् R̥V. 7,1,2. अन्येषामस्तमुप नक्तमेति 10,34,10. पत्युरस्तं परेत्य AV. 4,1,43. 14,2,13. गृहा वा अस्तम् Çat. Br. 2,5,2,29. — 2) davon अस्तम् adv. *heim, daheim;* gewöhnlich mit इ, गम्, या (*heimkehren*), वह् (*heimführen*): अस्तमिन्द्र प्र याहि R̥V. 3,53,6. 4,16,10. अस्तं नवस्व इव ग्मन् 34,5. 1,66,9(5). 116,25. अस्तमेहि गृहाँ उप 10,86,12. 5,6,1. 49,12. 7,37,4. 10,14,8. 85,33. 86,21. 95,2.13. VS. 3,47. AV. 4,15,6. यदश्विना ऊहथुर्भुज्युमस्तम् R̥V. 1,116,5. 7,37,6. 8,3,23. — सुपेशसं मावं सृजन्त्यस्तम् 5,30,13. जायेदस्तं मघवन्सेदु योनिः 3,53,4. 1,130,1. Besonders häufig von der Sonne (auch vom Monde) अस्तं गम्, इ, या (mit oder ohne Beisetzung von सूर्य, आदित्य u. s. w.) *untergehen*, wobei अस्तम् in Bezug auf den Accent wie eine praepos. behandelt wird P. 1,4,68. Vop. 8,21. AK. 3,5,17. H. 1539. यतः सूर्य उदेत्यस्तं यत्र च गच्छति AV. 10,8,16. अथ यदस्तमेति तद्ग्नावेव योनौ गर्भो भूत्वा प्रविशति Çat. Br. 2,3,1,3. 36. 4,12. 4,6,5,5. 5,3,1,7. u. s. w. 14,4,3,34 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,23. AK. 2,7,54. H. 859. अस्तं गच्छति यत्रार्को गिरौ क्षेमप्रभे प्रभे R. 4,37,22. अस्तंयत् AV. 9,6,54. °यते 17,1,23. अस्तमेष्यते ibid. अस्तमित ibid. Ait. Br. 5,29. Çat. Br. 14,7,1,3—6 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,3.4 (चन्द्रमसि). M. 4,75. 11,219. स यत्सायमस्तमिते (*nach Sonnenuntergang*) जुहोति Çat. Br. 2,3,1,2.4.9.11. 3,2,2,4.26. 4,5,3,11. Kâtj. Çr. 4,7,24. 8,3. प्रथमास्तमिते Ḱhând. Up. 2,9,9. नैवैतोऽस्तमादित्यं नास्तंयातम् M. 4,37. अस्तंगत H. 500. Sâv. 4,17. Hit. 17,20. अनस्तंगत R. 5,3,41. auch getrennt: गते त्वस्तं दिनकरे R. 1,33,21. अस्तं नी *zum Untergange geleiten, untergehen lassen:* किं स्विदादित्यमुन्नयति के च तस्याभितश्चराः । कश्चैनमस्तं नयति MBh. 3,17330. fg. अस्तं गम्, इ, प्राप् bedeutet auch überh. *zur Ruhe eingehen, aufhören, vergehen, sterben:* यथा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रे ऽस्तं गच्छन्ति Muṇḍ. Up. 3,2,8. सैषानस्तमिता देवता यद्वायुः Çat. Br. 14,4,3,33 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,22. विषयिणः कस्यापदो ऽस्तंगताः Hit. II,144. अस्तंगमितमहिमा Megh. 1. दण्डेनास्तमितत्विषा Kumâras. 2,23. स तस्यां कामसंपन्नो यत्नमणा समपद्यत । तेनाचिरेण कालेन ज्ञगामास्तमिवांशुमान् । MBh. 1,4697. त्वां संस्मरन्नस्तमितः पिता ते R. 2,102,9. Ragh. 12,11. अथ चास्तमिता त्वमात्मना 8,50. मत्पितास्तंगतस्ततः Kathâs. 2,42. 20,10. Prab. 98,13. अस्तं पितरि प्राप्ते Kathâs. 13,74. Daher अस्तम् H. 324 in der Bedeutung *Tod.* — 3) nach einer spätern Anschauung, die sich wohl aus der adverb. Verbindung अस्तं गम् u. s. w. *untergehen* herausgebildet hat, ist अस्त m. *ein bes. Berg im Westen, hinter dem Sonne und Mond beim Untergang verschwinden,* AK. 2,3,2. Trik. 3,3,147. H. 1027. an. 2,158. Med. t. 2. अस्ताद्रि Trik. 2,3,3. Vid. 35. Hariv. 12416. 13058. अस्तगिरि Verz. d. B. H. No. 849 (14,20). आदित्योदयने चास्ते गिरौ R. 4,37,4. अन्तरा मेरुमस्तं च भानोः 43,51. अदृश्यः सर्वभूतानामस्तं गच्छति पर्वतम् 48.49.59. अस्तमालोकयिष्यन्ति कपयः 54. यथा भास्करमस्तमूर्धनि 3,67,24. याते ऽस्तशिखरं रवौ Kathâs. 25,236. रविरस्यानुयातव्यो यावदस्तमथोदयम् R. 4,60,8. अस्तोपगतस्य भानोः 3,48,19. अस्तनिमग्नसूर्य Ragh. 16,11. नयति गिरिं नयनैः शशाङ्कमस्तम् R. 5,34,22. यात्यस्तशिखरं पतिरोषधीनाम् Çâk. 77. अस्ताचलचूडावलम्बिनि — चन्द्रमसि Hit. 9,5, v. l. — In सूर्यास्तप्रत्यहम् *jeden Tag beim Sonnenuntergang* Pańkat. III,187 ist अस्त gleichbedeutend mit अस्तमय. — 4) astrol. *das siebente Haus* Ind. St. 2,281,21. n. 276,7. m. Dîpikâ im ÇKDr. — Vielleicht von 1. अस्; vgl. अभ्यस्तम्.

अस्तक (von 2. अस्त) 1) n. *Heimath, Haus:* आकृता अस्माकं वीरा आ पत्नीरिदमस्तकम् AV. 2,26,5. Vgl. स्वस्तक. — 2) m. *Eingang in die ewige Ruhe, ewige Glückseligkeit* (मोक्ष) Trik. 1,1,134.

अस्तगमन (2. अस्त + ग°) n. *Untergang:* प्रागस्तगमनाद्रवेः MBh. 1,6058.

अस्तताति (von 2. अस्त) f. *Heimwesen, Heimath:* अस्ततातिं चिदायवे R̥V. 5,7,6.

अस्तम् s. 2. अस्त 2.

अस्तमती f. N. eines Strauchs, *Desmodium gangeticum* DC. (शालपर्णी), Çabdar. im ÇKDr. — Wohl nur eine Variante von अंशुमती.

अस्तमन n. *Untergang* (der Sonne) MBh. 1,565. 3,8782. 11891. fg. 13087. 15384. R. 5,9,46. Pańkat. II,7. 159,24. 163,20. 164,4. 172,8. 193,5. 228,14. — Aus अस्तमयन verstümmelt wie अन्तरण aus अन्तरयण.

अस्तमय (von अस्तम् + इ) m. dass. Çat. Br. 2,3,1,7.8. 3,2,2,1.26. 9,2,7. 4,5,3,11. Kâtj. Çr. 7,4,13. Ḱhând. Up. 2,9,8. Kathop. 6,6. Kathâs. 18,59. Uebertr.: उदयमस्तमयं च रघूद्वहादुभयमानशिरे वसुधाधिपाः Ragh. 9,9. कुर्वन्ति सामन्तशिखामणीनां प्रभाप्ररोहास्तमयं रजांसि 6,33.

अस्तमयन (wie eben) n. dass. Çat. Br. 13,8,1,9.

अस्तमीके adv. *daheim*, *nahe* Naigh. 2,16. सचस्व नः पराक आ सचस्वास्तमीक आ R̥V. 1,129,9. — loc. von अस्तमीक und dieses von अस्तम् und अञ्च् wie समीक; vgl. auch अनूक, अपाक, अभीक, प्रतीक.

अस्तर् (von 2. अस्) m. *Schleuderer, Schütze:* प्रैरैभिरस्तृभिः R̥V. 1,8,4. अस्तार इषुं दधिरे गभस्त्योः 64,10. मा त्वा विददिषुमान्वीरो अस्ता 2,42,2. कृशानोरस्तुरसनाम् 1,155,2. तमस्ता विध्या शर्वा शिशानः 10,87,6. 1,61,7. 4,4,1. 27,3. 31,13. 8,82,1. 85,2. 9,77,1. 10,64,8. 103,3. AV. 6,93,1.2. 11,2,7. 19,34,3. अपादस्ता Çat. Br. 1,7,1,1. 3,3,4,10.

अस्तरण (आस्तरण?) gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

अस्तर्लण n. = अमूलण H. 1479.

1. अस्ता adv. = अस्तम् SV. I,5,2,2,3 (v. l. zu R̥V. 1,130,1).

2. अस्ता (von 2. अस्) f. (sc. इषु oder हेति) *Wurfgeschoss, Pfeil:* इन्द्रस्तं हन्तु महता वधेनाग्निर्विध्यत्वस्तया AV. 5,31,12. 12,2,47. Vgl. Çat. Br. 3,7,2,2.

अस्ताग m. N. pr. der 15te Arhant der vergangenen Utsarpiṇī H. 52. — Eine Variante von अस्ताघ, wie man aus der Erklärung des Sch. ersieht.

अस्ताघ adj. *überaus tief* H. 1070. — Vgl. अस्ताग, अस्थाग, अस्थाघ.

1. अस्ति 3. sg. praes. von 1. अस् (s. d.).

2. अस्ति (nom. act. von 1. अस्) f. N. pr. Schwester der Prâpti, Tochter Ǵarâsaṁdhas und Gemahlin Kaṁsa's MBh. 2,595. LIA. I, 624. VP. 563 (अस्ती und प्राप्ती). — Vgl. स्वस्ति.

अस्तिकाय (1. अस्ति + काय) m. *Kategorie* Colebr. Misc. Ess. I, 385.

अस्तिक्षीर (1. अस्ति + क्षीर) adj. f. आ *Milch habend* gaṇa चादि, N. 10. P. 2,2,24, Vârtt. 9. गौः Siddh. K. ब्राह्मणी H. 1541, Sch.

अस्तित्व (von 1. अस्ति) n. *das Dasein:* सर्वो ह्यात्मास्तित्वं प्रत्येति न नाहमस्मीति Çaṅk. in Wind. Sancara 93. संभावनमस्तित्वाध्यवसायः P. 6, 2,21, Sch.

अस्तिप्रवाद (1. अस्ति + प्र°) n. Titel des 4ten der 14 Pûrva oder ältesten Schriften der Ǵaina H. 247.

अस्तिमत् (von 1. अस्ति) adj. *der Etwas hat, wohlhabend* H. 477.

अस्तुंकार adj. *wirksam*, von einer Arzenei (?) P. 6,3,70, Vârtt. 1. — Zusammeng. aus अस्तुम्, adv. acc. von अस्तु (3. sg. imperat. von 1. अस्), und कार, also eig. *bewirkend, dass erfolge, was der Arzt verheisst.*

अस्तुत (3. अ + स्तुत) adj. 1) *ungelobt, nicht lobenswerth* R̥V. 5,61,8. — 2) *nicht gebetet, nicht aufgesagt:* प्रगाथो Ait. Br. 3,17.

अस्तृत oder अस्तृत (3. अ + स्तृत) adj. *unüberwunden, unüberwindlich, unvertilgbar, unverwüstlich:* वन्वन्नवातो अस्तृतः R̥V. 6,16,20. अपराजितमस्तृतमषाळ्हम् 10,48,11. तसाद्रन्ध्यर्वमस्तृतम् 8,1,11. सध्र्यम् 1, 15,5. 4,4. 41,6. 8,82,9. 9,9,5. 27,4. SV. II,5,2,2,8. अस्तृतं AV. 1,20,4. 5,9,7. हिरण्यमस्तृतं भव Âçv. Gr̥hj. 1,15. Çat. Br. 14,9,4,26.

अस्तृतयज्वन् (अ° + य°) adj. *unermüdlich* oder *unübertrefflich opfernd:* Agni R̥V. 8,43,1.

अस्तृय n. ein गृहनामन् Naigh. 3,4, v. l. für अस्त.

अस्त्यान n. *Geringschätzung, Tadel* Trik. 3,2,28. — Scheinbar 3. अ + स्त्यान.

अस्त्र (von 2. अस्) n. Uṇ. 4,160 (अस्त्र). Siddh. K. 249, *b*, 3. *Wurfwaffe, Geschoss, Pfeil;* auch *Bogen:* आदित्य एषामस्त्रं वि नाशयतु AV. 11,10, 16. धनुर्गृहीत्वौपनिषदं महास्त्रं शरं ह्युपासानिशितं संधीयत Muṇḍ. Up. 2, 2,3. अस्त्राणि — मुमोच Viçv. 4,23. अस्त्रमुपसंहरन् Çâk. 94,20. अस्त्रोपसंहारमन्त्र Verz. d. B. H. No. 909. अस्त्रं शरधिं पुनस्ते — प्रविष्टम् Vikr. 18. प्रयुक्तमप्यस्त्रम् Ragh. 2,34. प्रहितास्त्रवृष्टिभिः 3,58. तस्मिन्नास्थदीषिकास्त्रम् 12,23. प्रत्याहतास्त्र adj. 2,41. महेन्द्रास्त्रप्रचोदितैः — शरवर्षैः Arǵ. 8,2. गाण्डीवास्त्रप्रनुन्नांस्तान्गतासून् MBh. 3,12253. इषस्त्रमेषां (क्षत्रियाणां) देवलम् 17337. अशिक्षितास्त्रं पितुरेव Ragh. 3,31. अस्त्रशस्त्राणि R. 1, 23,14. शस्त्रास्त्रभृत्त्वं क्षत्रस्य M. 10,79. पुष्पाण्यस्येषुचापास्त्राणि H. 228. मुमोच तं दारुणमस्त्रबन्धम् R. 5,44,13.15. अस्त्रग्राम H. 1414. अस्त्रभृत् R. 5, 43,2. AK. 2,8,2, 62. अस्त्रविद्, अस्त्रमन्त्र Ragh. 5,59. कृतास्त्र *mit der Wurfwaffe vertraut* MBh. 3,228. 14833. R. 3,4,28. कृतास्त्रता MBh. 1, 5156. — *Waffe* AK. 2,8,2,50. 3,4,4,28. H. 773. an. 2,394. Med. r. 5. *Bogen* H. 775. an. Med. *Schwert* (करवाल) Med. तत्र मुक्तमस्त्रमुच्यते ऽमुक्तं शस्त्रमित्युच्यते Madhus. in Ind. St. 1,21,18.

अस्त्रकण्टक (अ° + क°) m. *Pfeil* Trik. 2,8,52. H. ç. 142. Hâr. 53. — Vgl. अस्त्रकण्ठ.

अस्त्रजित् (अ° + जित्) n. N. einer Pflanze (कवाटवक्र, vulg. कवाटवेरु) Ratnam. im ÇKDr. Auch अस्त्रजित्.

अस्त्रमार्ज (अ° + मार्ज) m. *Schwertfeger* Çabdar. im ÇKDr.

अस्त्रसायक (अ° + सा°) m. *eiserner Pfeil* H. ç. 142. Çabdam. im ÇKDr.

अस्त्रिन् (von अस्त्र) adj. subst. *mit einer Wurfwaffe kämpfend, Bogenschütz* AK. 2,8,2,37.

अस्त्री (3. अ + स्त्री) f. *Nichtweib:* सो ऽहं न स्त्री न चाप्यस्त्री न पुमान्नापुमानपि MBh. 2,1694. gramm. *masculinum und neutrum, das männliche und neutrale Geschlecht* AK. 2,9,50.51. 2,4,1,12.

अस्त्रैण (3. अ + स्त्रैण) adj. *ohne Weiber:* अस्त्रैणाः सन्तु पण्डगाः AV. 8,6,16.

अस्थ = अस्थि *Knochen* am Ende einiger compp.: न ह्यूर्वस्थीतिकं चन वर्षीयो ऽस्त्यस्ति Çat. Br. 8,7,2,17. — Vgl. अनस्थ und पुरुषास्थ.

अस्थन् und अस्थि n. Uṇ. 3,152. in der klass. Sprache vom ersten Thema: अस्थ्ना, अस्थ्ने, अस्थ्नस्, अस्थनि oder अस्थ्नि, अस्थ्नोस्, अस्थ्नाम्, die übrigen cass. von अस्थि; im Veda vom ersten Thema überdies: loc. अस्थन्, अस्थानि (अस्थान्युत्कृत्य जुहोति P. 7,1,76, Sch.), अस्थभिस्, अस्थभ्यस् (AV. 2,33,6 ist für अस्थिभ्यस् vielleicht अस्थभ्यस् zu lesen, da jene Form proparox. sein müsste) P. 7,1,75.76. Vop. 3,95. 1) *Bein, Knochen* AK. 2,6,2,19. H. 619.625. देवानामस्थि कृशनं बभूव AV. 4,10,7. अस्थिशिकृनस्य 12,1. R̥V. 1,84,13. VS. 23,44. समस्थ्यपि रोहतु AV. 4,12,3. 4. 10,9,18. 11,8,11.29. 12,5,70. VS. 18,3. अन्तराणि ह्यस्थीनि बाह्यानि मांसानि Çat. Br. 9,2,2,46. अस्थिभ्य एवास्य स्वधास्रवत् 12,7,1,9. 1,2, 2,8. 10,1,4,3. 13,4,4,9. Kâtj. Çr. 25,8,1.3. 13,28.36.43. Âçv. Gr̥hj. 4,5. Khând. Up. 2,19,1. Br̥h. Âr. Up. 1,1,1. M. 3,182. 4,78.221. 5,59. 68.87.121. 6,76. 8,250.284. Suçr. 1,300,6.16. Pańkat. 52,2. Hit. I,41. 20,15. *Gebein* R. 1,1,63. 4,9,88. शरीरास्थि *Skelet* AK. 2,6,2,20. ग्रीवा पञ्चदशास्थिः Jâǵn. 3,88. मथितास्थिबन्धन adj. R. 5,42,20. अस्थिसंचय = श्मशान Karka zu Kâtj. Çr. 25,8,2. अस्थिवर्षण Shaḍv. Br. in Ind. St. 1, 40,4 v. u. अस्थिसार 2,286,8. und so immer अस्थि am Anf. eines comp.

Vgl. अस्थ, अनस्थन् und अनस्थि. — 2) *der harte Kern, Stein einer Frucht* Suçr. **2**,103, 18. 434, 8. 528, 13. Vgl. अष्ठी und кость, das auch *Knochen* und *Stein einer Frucht* bedeutet.

अस्थन्वन्त् (von अस्थन्) ved. adj. P. **8**,2,16. *mit Gebeinen versehen, knochig:* अस्थन्वन्तं यदनस्था बिभर्ति Ṛv. **1**,164,4. Çat. Br. **6**,6,2,9.

अस्थला (von 3. अ + स्थल) f. N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183.

अस्था Ṛv. **10**,48,10: प्र नेमस्मिन्ददृशे सोमो अन्तर्गोपा नेममाविरस्था कृणोति scheint adv. zu sein.

अस्थाग und अस्थाघ (H. 1070), अस्थान (Gaṭâdh. im ÇKDr.), अस्थाय (Trik. **1**,2,10; im Ind. aber अस्थाघ) und अस्थार (Çabdar. im ÇKDr.) adj. = अस्ताघ. — Scheint 3. अ + स्था *stehen* zu enthalten.

अस्थि s. अस्थन्.

अस्थिक (von अस्थि) n. *Knochen* gaṇa यावादि zu P. **5**,4,29. स्वल्पम् Bhartṛ. **2**,23. am Ende eines adj. comp.: दृढगुल्फशिरास्थिकः R. **5**,32, 11. नासा घनास्थिका Jâǵn. **3**,89. — Vgl. अनस्थिक.

अस्थिकृत् (अ° + कृत्) *das Fett im Körper* (मेदस्, वपा) H. 624.

अस्थिचक्कलित (अ° + क°) n. *eine bes. Art Knochenbruch* Suçr. **1**,300, 19. 301, 8.

अस्थिज (अ° + ज) 1) adj. *in den Knochen entstanden* AV. **1**,23,4. — 2) m. *Mark* Râǵan. im ÇKDr. — 3) m. *Donnerkeil* v. l. von अस्तज.

अस्थितुण्ड (अ° + तु°) m. *Vogel* (*der einen Mund von Knochen hat*) Çabdam. im ÇKDr.

अस्थितेजस् (अ° + ते°) n. *Mark* H. 628, Sch.

अस्थिधन्वन् (अ° + ध°) m. ein Bein. Çiva's H. 197.

अस्थिपञ्जर (अ° + प°) m. *Gerippe* H. 628.

अस्थिभक्ष (अ° + भ°) m. *Hund* (*Knochenfresser*) Hâr. 78.

अस्थिभङ्ग (अ° + भ°) m. N. einer Pflanze, *Vitis quadrangularis Wall.*, Wils.

अस्थिभुज् (अ° + भुज्) m. *Hund* (*Knochenfresser*) H. 1279.

अस्थिभूयंस् (अ° + भू°) adj. *vorzugsweise aus Knochen bestehend, dürre:* गुरुरीर्णा भवत्यस्थिभूयान् AV. **5**,18,13.

अस्थिमन्त् (von अस्थि) adj. *mit Knochen versehen:* सत्त्वानाम् M. **11**, 140. 141. Jâǵn. **3**,269.

अस्थिमय (wie eben) adj. *aus Knochen bestehend:* त्वङ्मांसास्थिमयं (das suff. gehört zum ganzen comp.) वपुः Bhartṛ. **1**,77.

अस्थिविग्रह (अ° + वि°) m. N. pr. ein Diener Çiva's, der sonst auch Bhṛṅgin heisst, Trik. **1**,1,49. H. 210.

अस्थिशृङ्खला (अ° + शृ°) f. = अस्थिसंहार Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिसंहार (अ° + सं°) 1) m. N. einer Pflanze, *Heliotropium indicum*, Hâr. 95. Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °री dass. Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिसंहारक (अ° + सं°) m. *der Adjutant* (ein Vogel) Wils.

अस्थिसंभव (अ° + सं°) 1) adj. *aus den Knochen entstehend* MBh. **1**, 1514. — 2) m. *Mark* (*in den Knochen entstehend*) H. 628.

अस्थिसार (अ° + सार) m. *Mark* Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिस्नेह (अ° + स्नेह) m. dass. (*Knochenfettigkeit*) H. 628. = अस्थिस्नेहसंज्ञक (von अ° + संज्ञा) m. Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिस्रंस (अ° + स्रंस) adj. *die Knochen auseinanderfallen machend:* अस्थिस्रंसं परुः स्रंसमास्थितं हृदयामयम्। बलासं सर्वं नाशय AV. **6**,14,1.

अस्थूरि (3. अ + स्थूरि) adj. *nicht einspännig* (vom Wagen); übertr. *nicht einseitig:* अस्थूरि नो गार्हपत्यानि सन्तु Ṛv. **6**,15,19. VS. **2**,27. Çat. Br. **1**,9,2,19. **3**,7,2,10. Kâtj. Çr. **6**,4,3.

अस्थेयस् (3. अ + स्थे°) adj. *nicht standhaltend:* आवृतमन्यासां वर्चो राधो अस्थेयसामिव Ṛv. **10**,159,5.

अस्नातृ (3. अ + स्ना°) adj. *nicht badelustig, das Wasser scheuend:* सो अस्नातॄनपारयत्स्वस्ति Ṛv. **2**,15,5. उत त्या तुर्वशायदू अस्नातारा शचीपतिः (अतारयत्) **4**,30,17. अस्नातापो वृषभो न प्र वेति **10**,4,5.

अस्नाविर (3. अ + स्ना°) adj. *ohne Sehnen, — Bänder* VS. **40**,8 = Îçop. 8.

अस्निग्धदारु (3. अ - स्निग्ध + दारु) n. *eine bes. Fichtenart* (देवकाष्ठ, देवदारुभेद) Râǵan. im ÇKDr.

अस्पृत (3. अ + स्पृत) adj. *unüberwunden, unaufgehalten* Ṛv. **9**,3,8. im SV. अस्तृत als v. l.

1. अस्म zusammenges. (अ + स्म) pron. Stamm der 1sten pl., aus dem fgg. casus gebildet sind: acc. अस्मान् *uns* Ṛv. **1**,9,6. 17,7. 24,12. **3**,62, 3; instr. अस्माभिस् 113,11. **3**,62,7; dat. अस्मभ्यम् **3**,62,14. **4**,36,8. **7**, 104,14; abl. अस्मत् **2**,33,11. **7**,1,21. 19,10. **10**,43,1. अस्मत्तस् Arǵ. **4**, 16; loc. अस्मासु Ṛv. **1**,48,12. 64,15; gen. अस्माकम् (eig. nom. neutr. von अस्माक) Ṛv. **1**,7,10. 25,15. 27,2.4. Die Form अस्माक beruht auf Inconsequenz der Schreibung, indem hier zuweilen die auch bei andern Silben auf म् im Veda vorkommende Elision in der Schrift erscheint: अस्माकासदिन्द्रो वज्रहस्तः Ṛv. **1**,173,10. अस्माकोती AV. **7**,77,1. एवास्माकेदं धान्यम् **3**,24,4. Dem Veda eigenthümlich ist die Form अस्मे Nir. 6,7 und die Erläutt. P. **7**,1,39, Sch. als dat. Ṛv. **1**,9,7.8. 30,22. 34,4. **3**,62,3. **7**,5,8. als loc.: अस्मे अन्तः **1**,24,7. अस्मे वत्सं परि षन्तं न विन्दन् 72,2. आरे अस्मे च शृण्वते 74,1. 165,7. नि ते मनो मनसि धाय्यस्मे **10**,10,3. 95,13. अस्मे रमस्वास्मे ते बन्धुः VS. **4**,22. Ṛv. **1**,122,14. **6**,68,1. Vgl. das comp. अस्मेहिति. Der nom. वयम् (Ṛv. **8**,51,12. **10**,72,1) ist aus einem andern Stamme gebildet; für den acc., dat. und gen. gilt auch die enclit. Form नस् Ṛv. **7**,1,5.9.19. **10**,85,43. — **7**,2,1. **8**,3. 15,4. **8**,60,10. — **7**,4,4.9. **8**,60,1.7. Im comp. erscheint sowohl अस्म als अस्मत् (abl.), in der klass. Sprache jedoch nur die letztere Form: अस्मत्सखा Ṛv. **6**,47,26. VS. **8**,50. अस्मत्प्रेषित Çat. Br. **6**,3,2,3. Die ind. Grammatiker stellen aus diesem Grunde अस्मत् (अस्मद्) als Thema auf, Uṇ. **1**,137. gaṇa सर्वादि zu P. **1**,1,27. Vop. **3**,9.56.138—145. AK. **3**,6, 8,46. Der pl. für den sg. P. **1**,2,59 und Kâç. zu d. St. Hit. **15**,19. Vet. 26,1. Dhûrtas. 86,2. u. s. w. — Die Formen des sg. s. u. म, die des du. u. आव.

2. अस्म zusammeng. pron. Stamm der 3ten Person, s. u. 2. अ *b* und u. इदम्.

अस्मत् s. अस्म.

अस्मत्रा (von अस्म) adv. *zu uns, bei uns, unter uns:* अस्मत्रा ते सध्र्यक्सन्तु रातयः Ṛv. **1**,132,2. अस्मत्रा गन्तमुप नः 137,1. **4**,32,18. 41,10. यो अस्मत्रा दुर्हणावाँ उप द्रयुः **8**,18,14. 52,4. (वृषभम्) एमस्मत्रा सधमादो वहन्तु **10**,44,3.

अस्मत्राञ्च् (अस्मत्रा + अञ्च्) adj. *uns zugewandt:* अस्मत्राञ्चो वृषणो (वहन्तु) Ṛv. **6**,44,19.

अस्मदीय (von अस्मत्) adj. *unser* P. 4,3,1. Bhag. 11,26. R. 4,57,23. Pankat. 162,10. 245,6. Megh. 73. Kathâs. 20,190.

अस्मद्रात (अस्मत् + रात) adj. *von uns gegeben* VS. 7,46.

अस्मद्रुह् (अस्म + द्रुह्) adj. *uns nachstellend, uns feindlich* RV. 1,36, 16. 8,49,7.

अस्मद्र्यञ्च् (von अस्म und अञ्च्, vgl. देवद्र्यञ्च् u. s. w.) adj. *zu uns hergewandt:* (स्तोमाः) अस्मद्र्यञ्चो ददतो मघानि RV. 7,19,10. °द्र्यक् adv.: अस्मद्र्यग्वावृधानः सहोभिः 10,116,16. अस्मद्र्यगा दावने वसूनाम् 9,93,4. अस्मद्र्यक्सं मिमीहि श्रवांसि 6,19,3. अस्मद्र्यक्कृणुतो याचितो मनः (aus einem Liede) Âçv. Çr. 2,10.

अस्मद्विध (von अस्मत् + विधा) adj. *gleich uns* oder *mir, Unseresgleichen, Unsereins:* न खल्वस्मद्विधास्तात पापमेवं प्रकुर्वते R. 4,31,6. भृत्यैरस्मद्विधैः 5,71,8. Dhûrtas. 88,15. अस्मद्विधः Sâv. 4,7. अस्मद्विधे Daç. 1, 24. अस्मद्विधस्य Pankat. 99,13.

अस्मन्त n. *Ofen* Râjam. im ÇKDr. — Vgl. अश्मन्त.

अस्मयु (von अस्म) adj. *uns zustrebend, nach uns verlangend, uns günstig:* वयमिन्द्र त्वायवो हविष्मन्तो जरामहे। उत त्वमस्मयुर्वसो॥ RV. 3,41,7. अच्छा गिरः सुमतिं गन्तमस्मयू 1,151,7. याह्यस्मयुः 135,2. 131,7. 142,10. 3,42,1. 6,48,2. 7,15,8. 8,19,7. 59,12. 9,6,1. 2,5. 10,93,11.14.

अस्माक adj. *der unserige:* सहवैन रथीतमो ऽस्माकेनाभियुग्वना (त्रेषि) RV. 6,45,15. अस्माकासो मघवानो वयं च 7,78,5. 1,97,3. 100,6. 5,10,6. 6,12, 14. 10,42,10. — Wohl aus अस्म + अञ्च् wie अनूक, प्रतीक u. s. w. Vgl. आस्माक.

अस्मिता (von अस्मि, 1. sg. von 1. अस्) f. *das Ichbinsein, Selbstsucht,* (vgl. अहंकार); s. u. अभिनिवेश 4.

1. अस्मृति (3. अ + स्मृति) f. *Nichterinnerung, das Vergessen:* संवत्सरास्मृतौ Kâtj. Çr. 21,3,1. 25,13,19. अस्मृतिं च वधस्य MBh. 3,11087 (p. 572).

2. अस्मृति (wie eben) adv. *unachtsam:* यदस्मृति चकृम किं चिदग्ने AV. 7,106,1.

अस्मेर (3. अ + स्मेर) adj. f. आ *nicht schmollend,* d. h. *zutraulich, zuthunlich:* तमस्मेरा युवतयो युवानं मर्मृज्यमानाः परि यन्त्यापः RV. 2,35,4.

अस्मेहिति (अस्मे [s. u. अस्म] + हिति) f. *Auftrag für uns:* कास्मेहितिः का परितक्म्यासीत् RV. 10,108,1.

अस्यन्दमान (3. अ + स्य°) adj. *nicht weggleitend* RV. 4,3,10.

अस्यवामीय n. *das mit den Worten* अस्य वाम् (RV. 1,164) *beginnende Lied* P. 5,2,29, Sch. M. 11,250.

अस्यहत्य und अस्यहेति verstärken in Ableitungen beide Glieder nach dem gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20. Die beiden Wörter stehen neben असि-हत्य und sind wohl in अस्य (=असि?)+हत्य u. हेति zu zerlegen.

अस्युद्यत (असि + उद्यत) adj. *mit erhobenem Schwerte* (für उद्यतासि) P. 2,2,36, Vârtt. 2, Sch.

अस्र 1) m. *Kopfhaar* AK. 3,4,166. H. ç. 117 (अस्त्र). an. 2,393. Med. r. 5. — 2) m. *Ecke* s. अश्र 1. — 3) n. *Blut* AK. 2,6,2,15. Trik. 3,3,325. H. 622. an. 2,393. Med. r. 5. Vgl. असन् und असृज् und die mit अस्र anlautenden compp. — 4) n. *Thräne* s. अश्र 2.

अस्रकण्ठ m. *Pfeil* ÇKDr. angeblich nach Hâr. Es ist wohl अस्त्रकण्ट zu lesen; vgl. अस्त्रकण्टक.

अस्रखदिर (अस्र 3. + ख°) m. *eine rothe Mimosa* (रक्तखदिर) Râgan. im ÇKDr.

अस्रज (अस्र 3. + ज) n. *Fleisch* (*aus Blut entstehend*) Râgan. im ÇKDr.

अस्रजित् v. l. von अस्त्रजित् ÇKDr.

अस्रप (अस्र 3. + प *trinkend*) 1) m. *ein* Rakshas AK. 1,1,1,55. Med. p. 14. — 2) f. आ. *a) Blutegel* H. 1203. Med. — *b) eine* Dâkinî Med.

अस्रपत्रक (von अस्र 3. + पत्र) m. N. einer Pflanze, = भिण्डावृत्त Râgan. im ÇKDr. Es ist wohl भण्डीवृत्त *Rubia cordifolia L.* zu lesen.

अस्रफला (von अस्र 3. + फल) f. N. einer Pflanze, *Boswellia thurifera Roxb.* (सल्लकी), Râgan. im ÇKDr.

अस्रमातृका (अस्र 3. + मा°) f. *Nahrungssaft* (शरीररस) Râgan. im ÇKDr.

अस्ररोधिनी (अस्र 3. + रो°) f. N. einer Pflanze, *Mimosa pudica L.*, Ratnam. und Râgan. im ÇKDr.

अस्रवत् (3. अ + स्र°) adj. *nicht leck,* von einem Schiffe RV. 10,63, 10. VS. 21,7.

अस्रविन्दुच्छदा (von अस्र 3. - वि° + छद) f. N. eines Knollengewächses (लक्ष्मणा नाम कन्दः) Râgan. im ÇKDr.

अस्राम (3. अ + स्राम) adj. *nicht steif, nicht lahm* AV. 1,31,3.

अस्रार्जक (अस्र 3. + 2. अर्जक) m. *eine weisse* (sic!) Tulasî (Pflanze) Ratnam. im ÇKDr.

अस्रि s. अश्रि.

अस्रिध् (3. अ + स्रिध्) adj. *keinen Schaden zufügend, fromm, friedlich:* वधूः RV. 4,32,24. हरयः Vâlakh. 2,8. केशासः (Gespann der Açvin) RV. 4,45,4. von Göttern 1,13,9. 3,9. 89,3. 5,46,4.

अस्रिधान (3. अ + स्रि°) adj. dass. vom Gespann der Açvin RV. 7,69,8.

अस्रीवयस् VS. 14,18. Nach Mahîdh.: अस्रि + वयस्, eher pl. von अस्रीवि; TS. 4,3,2,1 liest an der entspr. Stelle: अस्रीविश्छन्दः.

अस्रु s. अश्रु.

अस्रुत und अस्रुतव्रण s. अश्रुत und अश्रुतव्रण.

अस्रेधत् (3. अ + स्रे°) adj. = अस्रिध्: (अशनिः) अस्रेधन्ती वि नेशतु RV. 8, 27,18. (सदत) अस्रेधन्तो मरुतः सोम्ये मधौ 7,59,6. अस्रेधता मन्मना 3,14, 5. 29,9. 5,80,3. 8,49,8.

अस्रेमन् nach Naigh. 3,8 ein lobendes Wort. अग्नीजनन्नमृतं मर्त्यासो ऽस्रेमाणं तरणिं वीळुजम्भम् RV. 3,29,13. अस्रेमा वत्सः शिमीवाँ अरावीत् 10,8,2.

अस्वक (von 3. अ + स्व) adj. f. अस्वका oder अस्विका *besitzlos* P. 7,3,47.

अस्वग (3. अ - स्व + ग) adj. *nicht zum eigenen Heerde gehend, ohne Heimath:* अस्वगमप्रजसं करोत्यपरापरणो भवति क्षीयते AV. 12,5,15.

अस्वगता (von अस्वग) f. *Heimathlosigkeit:* अप्रजस्तामस्वगतामवर्तिम् AV. 9,2,3. 12,5,40.

1. अस्वप्न (3. अ + स्वप्न) m. *Schlaflosigkeit, Wachsein* Çat. Br. 3,2, 2,22. n. (sic!) Shadv. Br. 6,4 in Ind. St. 1,40.

2. अस्वप्न (wie eben) 1) adj. *schlaflos, wachsam:* अस्वप्नो यश्च जागृविः AV. 5,30,10. 8,1,13. यां रक्षन्त्यस्वप्ना विश्वदानीं देवा भूमिम् 12,1,7. — 2) m. *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 89.

अस्वप्नज् (3. अ + स्व°) adj. *nicht schläfrig, schlummerlos:* अस्वप्नजो अनिमिषा अदब्धाः (आदित्याः) RV. 2,27,9. 4,4,12. VS. 34,55.

अस्वर (3. अ + स्वर) adj. *nicht laut, halblaut, undeutlich* Amṛtav. Up. in Ind. St. 2,60, N. 6. वचनं दीनमस्वरम् R. 2,42,26. *eine unangenehme Stimme habend* AK. 3,1,37. H. 349. °रम् adv. *nicht laut, undeutlich:* आश्रावयति Çat. Br. 11,4,2,9.10.

अस्ववेश (3. अ + स्व - वेश) adj. *kein eigenes Haus habend, aus der Heimath vertrieben* ṚV. 7,37,7.

1. **अह्**, अंहति; 2. pl. perf. अनाह्. *fügen, reihen, rüsten:* एवा ते इन्द्रोचथमहेम श्रवस्या न त्मना वाजयन्तः ṚV. 2,19,7. अहेम यज्ञं पथामुराणाः 7,73,3. — Verhält sich zu नह् wie 1. अश् zu नश्.

— सम् *aneinanderfügen, zusammenreihen:* इमे मा पीता यशस उरुष्यवो रथं न गावः समनाह पर्वसु ṚV. 8,48,5. Vgl. 1,94,1: इमं स्तोममर्हते जातवेदसे रथमिव सं महेमा मनीषया, wo ursprünglich समहेमा möchte gestanden haben. Hierher dürfte auch अहे *ich verschliesse* zu ziehen sein AV. 6,56,3: सं ते हन्मि दता दतः समु ते हन्वा हनू। सं ते जिह्वया जिह्वां सम्वास्नाह आस्यम्.

2. **अह्** nur in den folgg. 5 Personen des perf., das praes.- und perf.-Bedeutung hat, erhalten: आत्थ, आह, आहथुस्, आहतुस्, आहुस् (in den Veda-Saṃhitâ nur 3. sg. und pl. nachzuweisen) P. 3,4,84. 8,2,35. Vop. 9,54.55. 1) *sagen, sprechen:* य इन्द्राय सुनवामेत्याह ṚV. 5,36,1. 4,33,5. 7,104,16. तदाहुः Çat. Br. 1,9,1,24. 2,1,1.13.14. 4,10. 2,1,5. एवमेतद्यथात्थ त्वम् N. 9,30. यदात्थ Ragh. 3,48. यदाह वचनम् Viçv. 10,5. सकृदाह (*sagt er*) ददानीति M. 9,47. एतद्वचनं श्रुत्वा कश्चित्कपोतः सदर्पमाह Hit. 12,20. 15,9. Çâk. 22,4. तावाहतुः Hit. 18,6. सर्वद्रव्येषु विद्यैव द्रव्यमाहुरनुत्तमम् (आहुः als Parenth. eingeschoben) Hit. Pr. 4. mit dem dat. der Person: तदिन्नक्तं तद्दिवा मह्यमाहुः ṚV. 1,24,12. mit dem acc.: धिक्त्वास्त्वित्येवैनमाहुः Khând. Up. 7,15,2. दाम्यतेति न (kann auch dat. sein) आत्थ Çat. Br. 14,8,2,2 = Bṛh. Âr. Up. 5,2,1. तान्प्रजापतिराह M. 4,225. Indr. 1,12. Sâv. 1,12. N. 20,2. Daç. 2,59. R. 1,2,5. Çâk. 84,12. Hit. 25,18. Ragh. 3,63. die Sache ebenfalls im acc.: शिष्यमाह — इदं वचः R. 1,2,20. N. 7,4. 9,15. Bhag. 1,21. प्रियमपि तथ्यमाह शकुन्तलां प्रियंवदा Çâk. 10,18. स भवन्तमनामयप्रश्नपूर्वकमिदमाह 65,1. Megh. 101. — 2) *anerkennen, annehmen, aufstellen, statuiren* Ait. Br. 6,26.31. एतानाहुः कौटसाक्ष्ये प्रोक्तान्दण्डान्मनीषिभिः M. 8,122. पुत्रान्द्वादश यानाह नृणाम् — मनुः 9,158. प्रायश्चित्तम् — कामकारकृते ऽप्याहुरेके 11,45. यानस्य चैव यातुश्च यानस्वामिन एव च। दशातिवर्तनान्याहुः 8,290. अपरे पुनरेवं सूत्रार्थमाहुः Kâç. zu P. 5,4,21. — 3) *aussagen, ausdrücken, bedeuten, bezeichnen:* स्त्रियां त्वमी। आहुर्दुहितरं सर्वे *alle diese Wörter* (für Sohn) *bezeichnen als femm. die Tochter* AK. 2,6,1,28. आहुर्नाम तद्वताम् ॥ स्वात्पालधन - अर्थकादयः *Wörter in der Bedeutung von* पाल *u. s. w., an das Eigenthum gefügt, bezeichnen den Namen der Besitzer* H. 3.4. पूर्वः — आह पुंवत्त्वे ऽपि पूर्वजान् AK. 3,4,136. नाम्ना *Jmd* (acc.) *beim Namen nennen:* को ऽयं पितरमस्माकं नाम्नाह MBh. 3,16065. — 4) *von Jmd* oder *Etwas* (acc.) *sagen:* तस्मात्सत्यं वदन्तमाहुर्धर्मं वदतीति Bṛh. Âr. Up. 1,4,14. यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति (vgl. u. प्र 3.) *von der man sagt, dass sie der Urquell alles Samens sei* Çâk. 1. स्नेहानाहुः (so ist zu lesen) — ते ह्यभोग्याः Megh. 111. — 5) *Jmd* (gen.) *Etwas* (acc.) *beilegen:* ब्रह्मर्षिशब्दम् — यदि मे भगवानाह Viçv. 13,21. — 6) *Jmd* oder *Etwas irgendwie* (acc.) *nennen, Jmd* oder *Etwas* (acc.) *für Jmd* oder *Etwas* (acc.) *halten, ansehen, erklären:* उत स्मा हि त्वामाहुरिन्मघवानम् ṚV. 4,31,7. 10,10,12. 95,18. 107,6. स्त्रियः सतीस्ताँ उ मे पुंस आहुः 1,164,16. चत्वार्याहुः सहस्राणि वर्षाणां तु कृतं युगम् M. 1,69. ब्रह्मा विश्वसृजो धर्मो महानव्यक्त एव च। उत्तमां सात्त्विकीमेतां गतिमाहुर्मनीषिणः ॥ 12,50. आर्षे गोमिथुनं शुल्कं केचिदाहुः 3,53. 1,86. 5,18. 7,26.210. 9,32.180. 10,6. 11,54.120. पुरुषं शाश्वतं दिव्यमादिदेवमजं विभुम् ॥ आहुस्त्वामृषयः Bhag. 10,12.13. Brâhmaṇ. 1,17. अविक्रेयं सुतं ज्येष्ठमाह Viçv. 11,17.20. Ragh. 2,50. Vet. 16,19. das praed. durch इति hervorgehoben: अज्ञं हि बालमित्याहुः M. 2,153. तस्माच्छरीरमित्याहुस्तस्य मूर्तिम् 1,17. — 7) *Jemand* (gen.) *Etwas* (acc.) *zusprechen, Etwas für Jmdes Eigenthum erklären:* स्थाणुच्छेदस्य केदारमाहुः शल्यवतो मृगम् M. 9,44. — Nur die abweichende perf.-Bildung nöthigt uns diese Wurzel von der vorhergehenden zu trennen.

— अधि *besprechen, segnen:* सीसायाध्याह वरुणः AV. 1,16,2.

— अनु *hersagen, vorsprechen* (bes. von Sprüchen bei Ceremonien): ता एता नवानन्तरायमन्वाह Ait. Br. 2,20. Çat. Br. 1,3,1,26. 5,2. fgg. 4,1,1. fgg. 6,2,27. u. s. w. स यामेवामूं सावित्रीमन्वाहैषैव स यस्मा अन्वाह तस्य प्राणांस्त्रायते 14,8,15,7. 9,3,13 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,4. 6,3,6). Pâr. Gṛhj. 2,3.

— निस् *aussprechen, aussagen, ausdrücken:* तद्वेव खलु सर्वानृतून्निराह Çat. Br. 1,5,2,8.9. 2,33. 4,2,2,12. अक्षतस्तदग्नेराशिषो निराह 8,6,1,22. 6,4,4,7. न निर्बद्धा उपसर्गा अर्थं निराहुः Nir. 1,3.

— प्र 1) *aussagen, ansagen, ankündigen, verkünden, sprechen, sagen:* यदा प्राह संज्ञप्तः पशुरिति Çat. Br. 3,8,2,1. अधमर्णो च यः प्राह (*antwortet*) यश्चाधर्मेण पृच्छति M. 2,111. न दास्यामीति शबलां (von दास्यामि abhängig) प्राह Viçv. 3,22. R. 1,2,42. 3,20,4. Pańkat. 34,2. mit dem acc. der Sache: एतं ते देव सवितर्यज्ञं प्राहुः VS. 2,12. Çat. Br. 1,7,4,21. (उपसर्गाः) उच्चावचानर्थान्प्राहुः Nir. 1,3. विप्राः प्राहुस्तथा चैतद्यो भर्ता सा स्मृताङ्गना M. 9,45. आयुष्यमपरे प्राहुः R. 1,4,22. mit dem dat. der Person: तस्मा एवैतत्प्राह Çat. Br. 1,1,1,2. तस्मै स विद्वानुपपन्नाय प्राह Citat aus der Çruti im Vedântas. in Benf. Chr. 204,8. स भारद्वाजाय सत्यवाहाय प्राह भारद्वाजो ऽङ्गिरसे परावराम् Muṇḍ. Up. 1,1,2. जानते मधुपर्कं प्राह Nir. 1,16. acc.: भगवानथ ताम् — प्राह Sund. 4,23. Draup. 9,10. MBh. in Benf. Chr. 21,10. Brahma-P. in LA. 55,19. Pańkat. 69,5. पुरोहितस्त्वां कुशलं प्राह R. 2,68,7. Viçv. 2,5. — 2) *angeben, überliefern:* तदेतदुक्तप्रत्युक्तं पञ्चदशर्चं बह्वृचाः प्राहुः Çat. Br. 11,5,1,10. — 3) *Jmd* oder *Etwas* (acc.) *irgendwie* (acc.) *nennen, Jmd* oder *Etwas für Etwas halten, ansehen:* सर्वास्तास्तेन पुत्रेण प्राह पुत्रवतीर्मनुः M. 9,183. एतच्चतुर्विधं प्राहुः साक्षाद्धर्मस्य लक्षणम् 2,12. अश्वमेधाद्दशगुणं फलं प्राहुः MBh. 3,4069. das praed. durch इति hervorgehoben: कैवर्तमिति यं प्राहुः M. 10,34. यं संन्यासमिति प्राहुः Bhag. 6,2. तं प्राहुः क्षेत्रज्ञमिति (v. l. क्षेत्रज्ञ इति, vgl. das simpl. u. 4.) 13,1. ये त्वां शूरमिति प्राहुः R. 5,36,17.

— प्रति 1) *Jmd gegenüber Etwas* (acc.) *aussprechen:* यमश्चित्त्वान्प्रत्येतदाह AV. 18,2,37. mit dem acc. der Person: स यदि पितरं वा मातरं वा — किंचिद्भृशमिव प्रत्याह Khând. Up. 7,15,2. ततः कपोतराजः — कपोतान्प्रत्याह Hit. 10,2. — 2) *erwiedern, antworten* Çat. Br. 3,5,4,17. 9,3,31. 14,4,3,25 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,17). mit dem acc. der Person 13,5,2,12. N. 26,11.

— वि *eine Erklärung, einen Grundsatz aufstellen:* तस्माद्वाप्येतर्हि वित्त्यां व्याहुर्यथा वित्तमेव न इति Ait. Br. 3,28.

3. अह्, अह्नोति ved. *durchdringen, erfüllen* Dhâtup. 27,25 (v. l. अड्).

1. अह part. 1) bestätigend, versichernd: *gewiss, sicher, ja, wohl;* oder schwächer, so dass es nur den Nachdruck auf das vorangehende Wort wirft und dabei zuweilen einen Gegensatz andeutet. Steht nie am Anfange eines Satzes. विश्वेदह ṚV. 1,92,3. कर्ता सुदासे अह वा उ लोकम् 7,20,2. वन्दस्व मरुतो अह 8,20,20. अर्षादह प्रसवः 3,33,11. विभ्राजमानांश्चमसाँ अहेवावेनत्त्वष्टा 4,33,6. क्वाह *wo doch* 10,51,2. अादह 1,6,4. Sehr häufig nach अत्र 1,48,4. 52,11. 84,15. 135,8. 154,6. 4,22, 7. 30,7. mit न *gewiss nicht:* नो अह प्र विन्दसि 10,86,2. दित्सन्त इद्रिपवो नाह देभुः 1,147,3. नाह विव्याच पृथिवी चनैनम् 3,36,4. Çat. Br. 2, 4,2,12. — ṚV. 1,119,3. 140,9. 146,5. 151,7. 2,31,7. 5,7,5. 52,6. 8,11, 4. 43,8. 9,77,2. — Im Çat. Br. ist das verb. im Satz in der Regel betont: अहास्यहात्तर्यत्त्यु मा यज्ञात् 1,7,2,3. तत्रमिवाह किल वयममुष्मिं लोके भवितास्मः 12,8,2,7. प्रथममहोत्तरस्य सवनस्य कोरात्युत्तमं पूर्वस्य 4,2,2,5. 1,2,2,2.3. तदह *dann gewiss* 3,7,1,30. — 2) erklärend und näher bestimmend: *nämlich:* यदह तिलास्तेन ग्राम्यम् Çat. Br. 9,1,1,3. यदह पुमांस्तेन न स्त्री यदु केशवस्तेन न पुमान् 5,1,2,14. 1,3,1,11.21. 3,1, 1,11. 9,2,34. द्वया वै देवा देवा अहैव देवा अथ ये ब्राह्मणास्ते मनुष्यदेवाः 2,2,2,6. — 3) einräumend und einschränkend: *zwar, freilich, wenigstens* Nir. 1,5. अत्यह तदिन्द्रो ऽमुच्यत देवो हि सः Çat. Br. 1,2,2,2.3. इदमहेदं सत्त्वं कृशपश्चत्याह्यमथायं गृहपतिरस्मीति मन्यते 11,4,2,8. mit folgendem तु *aber:* एषो ऽहैव प्राणो य एष हिरण्मयः पुरुषस्तस्य त्वयमात्मा 8,1,4,1.10. तदहैवाहिताग्नेः कर्म समानाधिष्ठ्यास्त्वेव भवन्ति 12,3,5,2. 10,1,1,9. यस्यागमादर्थपृथक्त्वमह विज्ञायते न त्वैदिशिकम् Nir. 1,14. — Nach P. 8,1,24 werden in Verbindung mit अह nur die orthotonirten Formen der pronomm. gebraucht: ग्रामो युवयोरह *(entweder?)* स्वम्। ग्रावयोरह *(oder?)* स्वम् u. s. w. Sch. Die Fälle, in denen das verbum finitum den Ton behält, werden 8,1,39.58.61 besprochen. Der Sch. führt folgende Beispiele an: अह (पूजायाम् P.) माणवको भुङ्क्ते शोभनम्॥ देवः पचत्यह *(entweder?)* । खादत्यह *(oder?)* ॥ त्वमह ग्रामं गच्छ३ । त्वमहारण्यं गच्छ *gehe du in's Dorf, du aber gehe in den Wald* (विनियोगे P.) ॥ स्वयमह *(zwar)* रथेन याती३ । उपाध्यायं पदातिं गमयति (क्षियायाम् P.) ॥ zu 62 bemerkt der Scholiast: समुच्चये चशब्दः केवलार्थो ऽहशब्दः ॥ Med. avj. 88 kennt von अह folgende Bedeutungen: प्रशंसाक्षिपयोः (lies °क्षियायोः), नियोगे, विनिग्रहे. — Von 2. अ, *b.*

2. अह m. am Ende eines comp. s. u. अहन् am Ende.

अहंयाति (अहम् + या°) m. N. pr. ein Sohn Saṁjâti's MBh. 1,3767. VP. 447. LIA. I, Anh. XX. रहंपाती Hariv. 1668 ist wohl nur ein Druckfehler.

अहंयु (von अहम्) adj. P. 5,2,140 (अहंय्यु Sch.). Vop. 7,32.33. *eigensüchtig, stolz, hochmüthig* AK. 3,1,50. H. 433. ṚV. 1,167,7.

अहंवादिन् (अहम् + वादिन्) adj. *nur von sich redend, eingebildet, hochmüthig:* अनहं° MBh. 1,4641.6529. Bhag. 18,26.

अहंश्रेयस् (von अहम् + श्रेयस्) n. *ein Vorrang, den man selbst sich anmaasst:* अथ ह प्राणा अहंश्रेयसि (so verbunden ist zu lesen) व्यूदिरे ऽहं श्रेयानस्म्यहं श्रेयानस्मीति Khând. Up. 5,1,6.

अहंश्रेयस (wie eben) n. dass.: अहंश्रेयसे विवदमानाः Çat. Br. 14,9,2, 7 = Bṛh. Âr. Up. 6,1,7. Kaush. Up. in Ind. St. 1,408,7.

अहंसन (von अहम् + सन) adj. *für sich gewinnend, selbst gewinnend:* Indra 8,50,9 (voc.). Dasselbe Wort mag ursprünglich gestanden haben 5,75,2: अत्यायातमश्विना तिरो विश्वा अहं सना.

अहःपति m. = अहर्पति P. 8,2,70, Vârtt. 2.

अहंकर्तव्य (अहम् + कर्तव्य) adj. *was man auf sich beziehen kann;* n. *das Object des* अहंकार Praçnop. 4,8.

अहंकार (अहम् + कार) m. 1) *Selbstbeziehung, das Bewusstsein des Ichs, Egoismus* Khând. Up. 7,25,1. Praçnop. 4,8. Çvetâçv. Up. 5,8. उद्बवर्हात्मनश्चैव मनः सदसदात्मकम्। मनसश्चाप्यहंकारमभिमन्तारमीश्वरम्॥ M. 1,14. को ऽहंकार इति प्रोक्तः । — । महाज्ञानमहंकारः MBh. 3, 17384.fg. Jâǵń. 3,177. Bhag. 7,4. Sâṁkhjak. 22.24.25. Vedântas. in Benf. Chr. 207,3. Bâlab. 7.8.10. — 2) *Selbstbewusstsein, grosse Meinung von sich, Dünkel, Stolz, Hochmuth* AK. 1,1,2,22. H. 316. Vop. 11,4. साम दानमहंकारः क्षमा सत्यं धृतिः स्थितिः। इति क्षत्रगुणा राम दण्डश्चाप्यपकारिणाम्॥ R. 4,16,22. निर्ममो निरहंकारः Bhag. 2,71. मूढतयाहंकारमाश्रितो मम वचनं न करोषि Pańkat. 176,2. मया निवारितो ऽपि न स्थितो ऽतिलौल्यादिव्याहंकाराच्च 247,20. Kathâs. 5,135. अहमहमिका तु सा स्यात्परस्परं यो भवत्यहंकारः AK. 2,8,2,70.

अहंकारवत् (von अहंकार) adj. *von sich eingenommen, dünkelhaft, stolz* AK. 3,1,50.

अहंकार्य (अहम् + कार्य) n. *das Object des Ichs, eine ganz persönliche Angelegenheit:* अहंकार्यसिद्ध्यर्थं रामस्य MBh. 3,11206.

अहंकृत (अहम् + कृत) adj. 1) *ein Bewusstsein von seinem Ich habend:* ज्ञातित्रपवयोवृत्तिविद्यादिभिरहंकृतः Jâǵń. 3,151. — 2) *egoistisch:* यस्य नाहंकृतो भावः Bhag. 18,17. अनहं° (s. d.) *uneigennützig.* — 3) *stolz, hochmüthig* H. 433. अहंकृताः । त्वमुत्पेतुः — सुपर्णाद्याः पतत्रिणः MBh. 1,8252. अहंकृतावलिप्तैः Brâhman. 2,11.

अहंकृति (अहम् + कृति) f. 1) *Egoismus* Bâlab. 6.10.12. निर्मानो निरहंकृतिः Bhartṛ. 3,95. Vgl. अनहंकृति. — 2 *hohe Meinung von sich, Dünkel* Çabdar. im ÇKDr. युध्यते ऽहंकृतिं कृत्वा दुर्बलो यो बलीयसा Pańkat. III,42. अहंकृतित्याग Kathâs. 5,138.

अहत (3. अ + हत von हन्) 1) adj. *a) nicht verletzt* VS. 19,11. — *b) nicht geschlagen* (von einer Trommel): अहतानि वर्माणि Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,15. — *c) beim Waschen nicht geschlagen, ungewaschen, neu;* von einem Kleide Çat. Br. 3,1,2,19. 13,8,4,6. 14,9,4,12 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,13). Kâtj. Çr. 4,7,12. 5,1,22. 7,2,17. Kauç. 8.9.18.76.79. 94. MBh. 2,99. Suçr. 1,316,11. — 2) n. *ein ungewaschenes, neues Kleid* Halâj. und Çabdar. im ÇKDr. अहतपक्ष Kâtj. Çr. 21,3,7.

अहति (3. अ + हति) f. *Unversehrtheit* ṚV. 9,96,4.

अहन् n. und अहस् (oder अहर्) n. Uṇ. 1,157. *Tag* AK. 1,1,2,2. H. 138. In der klass. Sprache ergänzen sich beide Stämme bei der Bildung der cass.: von अहन् stammt der instr. dat. abl. gen. loc. sg., der nom. acc. voc. gen. loc. du. und nom. acc. voc. gen. pl.; von अहस् die übrigen casus, P. 8,2,68.69. Vop. 2,54. 3,150.165. न geht nicht in ण über 3,30. 6,9, Anf. Im Veda hat der Stamm अहन् eine weitere Ausdehnung. अह्ना M. 5,64.102. 6,69. एकाह्ना (vgl. weiter u.) N. 19,2.10. R. 1,38,

29. अह्नि VS. 9,20. 24,25. 30,21. अह्नस् VS. 8,48. 24,36. Çat. Br. 14,9,4,18 = Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. AK. 2,7,31. इद्राह्णः ṚV. 4,33,11. न रात्र्या अह्न आसीत्प्रकेतः 10,129,2. सकृदह्नः 93,16. त्रिरह्नः 5. Çat. Br. 11,5,4,1. 3,4,4,23. M. 11,223.259. अह्नि ṚV. 1,110,7. 132,1. AV. 7,52,2. M. 4,51. 6,68. 11,182. N. 9,12 (बह्वतिथे ऽह्नि). 15,1. R. 1,28,37. 2,57,5. Pańkat. 95,23. अहन्यहनि *jeden Tag* M. 2,82.132. 5,30. 8,419. Çâk. 153. अह्नि AV. 6,110,3. Megh. 90. Kathâs. 24,124. AK. 3,5,22. अहन् (gleichfalls loc.) ṚV. 4,16,11. 10,95,1. Çat. Br. 3,2,2,4. u. s. w. त्रिरहन् ṚV. 9,86,18. सस्मिन्नहन् 10,95,11. du. अहनी *Tag und Nacht:* विषुरूपे अहनी सं चरेते ṚV. 1,123,7. 4,55,3. 5,82,8. 6,58,1. 10,39,12. 76,1. AV. 13,2,3. — अहनी युयुधे हे तु कार्णाः MBh. 1,301. रात्र्यहनी M. 1,66.67. अह्नोस् Çat. Br. 11,5,5,13. अहानि ṚV. 1,88,4. 10,18,5. VS. 11,17. Çat. Br. 1,1,2,21. 3,5,9. 3,4,2,22. M. 11,157. Jâgń. 3,22. MBh. 1,300. अघाहानि M. 5,84. अह्ना (wie von einem neutr. auf अ) ṚV. 1,50,7. 5,48,3. 10,12,4. अहभ्यस् 7,87,1. अहभिस् 28,4. 10,10,9. अह्नाम् 10,85,19. 110,4. AV. 6,128,2. इदा ह्यह्नाम् ṚV. 4,34,1. इदा चिदह्नानाम् 8,22,13. अहसु 1,124,9. अहस् nom. acc.: केनाहरकरोद्रुचे AV. 10,2,16. अहरिति हन्ति पाप्मानं ह्नाति च (etym. Spielerei) Çat. Br. 14,8,6,4 = Bṛh. Âr. Up. 5,5,3. अहरहः *Tag für Tag, täglich:* अहरहर्जायते मासि मासि ṚV. 10,52,2.3. Çat. Br. 2,3,2,3. 9,4,4,15. Bṛh. Âr. Up. 2,1,3. M. 2,182. 3,182. 8,306. 11,248. Vid. 186.223. अहरहःकर्मन् Çat. Br. 9,4,4,17. तदहम् *an demselben Tage* 4,6,8,4.6. 6,7,4,14. 8,1,5. यदहम् *an welchem Tage* 2,1,4,1. 4,6,8,5. 6,7,4,13. अहोभ्याम् H. 144. अहोभिस् ṚV. 10,14,9. VS. 35,1. Çat. Br. 14,7,2,20 (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,16). Âçv. Çr. 9,1. M. 3,46. Pańkat. 191,17. अहोभ्यस् VS. 6,15. अहःसु Çat. Br. 10,2,5,15. Ait. Br. 6,18. MBh. 1,6059. अह्नो (sic) रम्यम् Kâç. zu P. 8,2,68. — *Tag in einer nach Tagen abgetheilten Opfer- oder Festfeier, Tagewerk, Tagesabschnitt;* häufig in liturg. Büchern Ait. Br. 4,1.fgg. Âçv. Çr. 10,2 und oft. Kâtj. Çr. 12,3,20. 2,2. 6,28. — der *Tag* person. ist einer der 8 Vasu MBh. 1,2582.2584.2587. — अहस् *Tag* und सुदिन *schöner Tag* heissen zwei Tîrtha MBh. 3,6070. — Am Anfange einer Zusammens. immer nur अहस् oder अहर् (अहःशेष M. 11,204. अहरागम Bhag. 8,18.19. अहोरात्र Kâç. zu P. 8,2,68), am Ende अहस् (vgl. अनहर् im gaṇa चार्वादि) und अहन् (s. oben एकाह्ना, अघाहानि und P. 6,3,110. Vop. 3,42), meist aber अह्न m. (selten n. wie z. B. in पुण्याह, भद्राह, सुदिनाह AK. 3,6,29) P. 2,4,29. 5,4,91. 6,4,145. Vop. 6,37.56. AK. 3,6,12. षडहः AV. 8,9,16. त्र्यहो (*ein Werk von 3 Tagen*) ऽश्वमेधः संख्यातः R. 1,13,42. त्र्यहम् u. s. w. acc. Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. 4,13. M. 11,125.148.157. u. s. w. R. 2,34,33. त्र्यहेण u. s. w. M. 10,92. 5,83. त्र्यहात् u. s. w. 5,64. 8,108. त्र्यहे u. s. w. Pâr. Gṛhj. 2,3. M. 5,76. तदहे H. 374. ein solches comp. als letztes Glied eines adj. comp. erhält im f. आ, s. अनिर्दशाहा. Vgl. इत्यह, पुण्याह, भद्राह, यावदह, सुदिनाह, अन्वहम् und प्रत्यहम्. Ueber die vierte Form अह्न s. u. d. W.

अहन adj. von der Morgenröthe ṚV. 1,123,4: गृहंगृहमहना यात्यच्छा दिवेदिवे अधि नामा दधाना; könnte so v. a. *ordnend* sein, wenn es auf 1. अह् zurückgeführt wird. Naigh. 1,8.

अहन्ति (3. अ + ह°) f. = अहति VS. 16,18: नमः सूतायाहन्त्यै (dat.-Form statt gen.).

अहत्य (3. अ + ह°) adj. = अहन्त्य v. l. der TS. zu VS. 16,18 (s. d. vorherg. Art.).

अहत्व (3. अ + ह°) adj. dass. v. l. des Kâṭhaka.

अहन्य (3. अ + हन्य) adj. *unzerstörbar, unbezwinglich:* पुरुप्रैषा अहन्यो३ नैतशः ṚV. 1,168,5. अस्य क्रत्वाहन्यो३ यो अस्ति मृगो न भीमो अरक्षसस्तुविष्मान् 190,3. आ ग्रावभिरहन्येभिरक्तुभिर्वरिष्ठं वज्रमा जिघर्ति मायिनि 5,48,3.

अहम् nom. sg. *ich* ṚV. 10,125,1. fgg. 48,1. fgg. अहमिति हन्ति पाप्मानं ह्नाति च Çat. Br. 14,8,6,5 = Bṛh. Âr. Up. 5,5,4. Auf dieselbe spielende Weise wird ebend. 3 अहर् erklärt. — Ueber die übrigen casus des sg. s. u. म.

अहमग्रिका (von अहम् + अग्र) f. *Wettstreit um den Vorrang* H. 318, Sch. (wo अहमाग्रिका).

अहमहमिका (von अहम् + अहम्) f. dass. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. AK. 2,8,2,70. H. 317. इत्थं चाहमहमिकया तयोर्विवदतोः Pańkat. 183,5.

अहमुत्तर (अहम् + उ°) n. dass.: (अमित्रान्) तांरन्धयास्मा अहमुत्तरेषु AV. 4,22,1. 12,4,50.

अहंपूर्व (अहम् + पूर्व) adj. *begierig der erste zu sein:* रथैः ṚV. 1,181,3. यस्य चाहारसमये सूदाः — अहंपूर्वाः पचन्ति स्म प्रशस्तमन्नभोजनम् R. 2,12,92.

अहंपूर्विका (von अहंपूर्व) f. *Wettstreit um den Vorrang* AK. 2,8,2,68. H. 318. ह्नवादहंपूर्विकया यियासुभिः Kir. 14,32.

अहंप्रथमिका (von अहम् + प्रथम) f. dass. H. 318, Sch. Kathâs. 13,144.

अहंभद्र (अहम् + भद्र) n. dass. Çat. Br. 1,4,5,8.

अहंमति (अहम् + मति) f. *eitle Selbsttäuschung, Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374.

अहर् s. u. अहन्.

अहर् (3. अ + हर्) m. N. pr. ein Sohn des 12ten Manu Hariv. 484. ein Dânava 203.12939.

अहरित (3. अ + ह°) adj. *nicht gelb* AV. 1,22,2.

अहर्गण (अहर् + गण) m. 1) *Reihe von Opfertagen* Kâtj. Çr. 1,7,7. 10,1,18. 13,4,28. 22,11,30. 25,11,12. Verz. d. B. H. No. 122. — 2) *Monat* Hâr. 28. — 3) अहर्गणा मध्यादिज्ञानार्थं श्वेतवाराहकल्पावधि सृष्ट्यवधि ब्रह्मसिद्धान्तोक्तकल्पावधि कल्याद्यब्दावधि वा इष्टकालपर्यन्तं परिगणितसमूहः । तत्पर्यायः । द्युवृन्दम् दिनौघः । द्युगणः । दिनपिण्डः । इति ज्योतिःशास्त्रम् । ÇKDr. *any calculated terme* Wils. Daraus entstand das arabische *Arkand* Reinaud, Mém. sur l'Inde 322. LIA. II, 1144. Weber, Lit. 230. Verz. d. B. H. No. 843. 844.

अहर्जर (अहर् + जर) m. *das Jahr, insofern es die altgewordenen Tage in sich aufnimmt:* यथापः प्रवता यन्ति । यथा मासा अहर्जरम् Taitt. Up. 1,4,3.

अहर्जात (अहर् + जात) adj. *am Tage oder vom Tage geboren, nicht nächtlich, nicht dämonisch:* अहर्जातस्य यन्नाम तेना वः सं संनामसि AV. 3,14,1. 5,28,12.

अहर्दिव (अहर् + दिव) P. 5,4,77. adj. f. आ *tagtäglich:* अहर्दिवाभिरूतिभिः VS. 38,12. अहर्दिवम् adv. P. 5,4,77, Sch. Çiç. 1,51.

अहर्दिवि (अहर् + दिवि, loc. von दिव्) adv. *tagtäglich, immer wie-*

der auf's Neue: स भन्दना उदियर्ति प्रजावतीर्विश्वायुर्विश्वाः सुभरा अहर्दिवि R̥V. 9,86,41. यथा श्येनात्पतत्रिणः संविजन्ते अहर्दिवि AV. 5,21,6.

अहर्दृश् (अहर् + दृश्) adj. *den Tag sehend*, d. h. *lebend* R̥V. 8,55,10. Nir. 6,26.

अहर्निश (von अहर् + निश् oder निशा) n. *Tag und Nacht*, *ein ganzer Tag*, νυχθήμερον: अहर्निशस्यान्ते M. 1,74. एकमहर्निशम् 4,97. अहर्निशम् *Tag und Nacht*, *den ganzen Tag*, *beständig* 126. Pankat. 228,20. 229,7. Brahma-P. in LA. 55,11. Kathâs. 7,99. Çuk. 42,16.

अहर्पति (अहर् + पति) m. VS. Prât. 3,39. P. 8,2,70, Vârtt. 2. 1) *Herr des Tages* VS. 9,20. 18,28. eine best. Personification scheint hier nicht gemeint. — 2) *Sonne* AK. 1,1,2,32. H. 59. Ragh. 10,55. — 3) Çiva Çiv.

अहर्बान्धव (अहर् + बा°) m. *Sonne* H. 96.

अहर्भाज् (अहर् + भाज्) adj. *am Tage theilhabend*, von einer इष्टका Çat. Br. 10,4,4,4.

अहर्मणि (अहर् + मणि) m. *Sonne* H. 95.

अहर्मुख (अहर् + मुख) n. *Tagesanbruch* AK. 1,1,3,2. H. 138. 1533.

अहर्लोक (अहर् + लोक) adj. *die Stelle des Tages einnehmend*, von einer इष्टका Çat. Br. 10,4,3,19.

अहर्विद् (अहर् + विद्) adj. *seit Tagen vorhanden*, *lange bekannt:* (जरितारः) सुतसोमा अहर्विदः R̥V. 1,2,2. दाधार दक्षमुत्तममहर्विदम् 156,4. die Açvin 8,5,9.21.

अहल (von 3. अ + हलि) adj. = अहलि P. 5,4,121.

अहल्या (3. अ + ह°) f. N. pr. Gautama's oder Çaradvant's Frau H. an. 3,479. Med. j. 69. Çat. Br. 3,3,4,18. Shadv. Br. in Ind. St. 1,38. Taitt. Âr. 1,12,4. MBh. 3,8087. R. 1,48,15. Hariv. 1784. VP. 454. Mr̥kkh. 85,25. Prab. 8,2. Kathâs. 17,137. — eine Apsaras Med. — ein See H. an. 3,480. Es kann hier leicht durch सरस् und अप्सरस् eine Verwechselung entstanden sein.

अहल्लिक vielleicht *Schwätzer:* अहल्लिकेति होवाच याज्ञवल्क्यः Çat. Br. 14,6,9,26 = Br̥h. Âr. Up. 3,9,25.

अहविस् (3. अ + ह°) adj. *opferlos* R̥V. 1,182,3.

अहश्शस् (von अहस्) adv. *tagweise* Ait. Br. 4,13.

अहस् s. u. अहन्.

अहस्कर (अहस् + कर) m. P. 3,2,21. gaṇa कस्कादि zu 8,3,48. Vop. 2,54. *Sonne* AK. 1,1,2,30. H. 97.

अहस्त (3. अ + हस्त) adj. *handlos* R̥V. 1,32,7. 3,30,8. 10,22,14. अहस्तासो हस्तवन्तं सहन्ते 34,39. M. 5,29.

अहह interj. *der Freude* und *Trauer:* अहह अनेन प्रियोपलब्धिशंसिना मन्द्रकण्ठगर्जितेन समाश्वासितो ऽस्मि Vikr. 65,11. अहह आन्तो ऽस्मि 67,2. अहह महतां निःसीमानश्चरित्रविभूतयः Bhartr̥. 2,28. अहह गहनो मोहमहिमा 3,19. अहह कष्टमपण्डितता विधेः 2,88.29. Çântiç. 1,6. अहह महापङ्के पतितो ऽसि Hit. 12,3. अहह किं कामार्णवे मज्जसि Dhûrtas. 85,12. अहहेत्यद्भुते खेदे AK. 2,4,22, (Col. 28,) 18. H. an. 7,60. auch परिक्लेशप्रकर्षयोः Med. avj. 92.

अहहा dass. Râjam. und andere Erklärer zu AK. ÇKDr.

अहारिन् (3. अ + हारिन्) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134.

अहार्य (3. अ + हार्य) 1) adj. *a*) *was nicht fortgenommen*, *entzogen werden kann* oder *darf* H. an. 3,480. Med. j. 69. अहार्यं ब्राह्मणद्रव्यं राज्ञा नित्यमिति स्थितिः M. 9,189. Davon nom. abstr. °र्यत्व Hit. Pr. 4. — *b*) *unbestechlich:* परिचारकैः M. 7,217. — 2) m. *Berg* AK. 2,3,1. H. 1027. an. Med.

अहावस् Çat. Br. 4,4,5,8: स गायति । अग्निष्टपति प्रतिदहत्यहावो ऽहाव इति; vgl. 14,3,1,12. Scheint blosser Schnörkel am Ende des Sâman zu sein.

अहि m. Uṇ. 4,139 (अंहि, vgl. P. 6,2,48, Sch.). 1) *Schlange*, *Natter*, ἔχις AK. 1,2,1,7. 3,4,3,24. H. 1302. an. 2,596. Med. h. 2. Hâr. 15. f. अहि oder अही (s. d.) gaṇa बह्वादि zu P. 4,1,45. अहिर्न जूर्णामति सर्पति त्वचम् R̥V. 9,86,44. 7,104,9. VS. 6,12. AV. 4,3,4. 6,12,1. 56,1. 67,2. 6,139,5. Çat. Br. 2,3,1,6. 5,2,47. 4,4,5,23. M. 2,79. 3,9. 11,68. 228. 240. 12,57. Hit. Pr. 27. I,158. Çâk. 183. अहयः सविषाः सर्वे निर्विषा डुण्डुभाः Kathâs. 14,84. अहिजिह्मता R. 2,43,2. अहिनकुलम् *die Schlange und das Ichneumon* P. 2,4,9, Sch. — *die Schlange am Himmel*, *der Dämon* Vr̥tra (deshalb Naigh. 1,10 durch *Wolke*, 22 durch *Wasser* erklärt) AK. 3,4,240. Trik. 2,8,22. H. an. Med. अहन्नेनं प्रथमजामहीनाम् R̥V. 1,32,3.5. वृत्रं यदिन्द्र शवसावधीरहिम् 51,4. 52,10. 80,1. 103,2.7. 187,6. अहिमपः परिष्ठां हथो वृत्रम् 6,72,3. Ueber अहिर्बुध्न्य: s. u. बुध्न्य. — 2) *Nabel* (उदरावर्त) Hâr. 263. — 3) *Reisender.* — 4) *Sonne.* — 5) Râhu Anekârthadhv. im ÇKDr. — 6) वप्र H. an. *Blei* Wils.

अहिंसक (3. अ + हिं°) adj. *Niemand einen Schaden zufügend:* भूतानि M. 5,45. मुनयः R. 2,109,35. MBh. 3,13835.

अहिंसत् (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzend* R̥V. 10,22,13. VS. 11,28. AV. 9,8,13. 12,3,31.

अहिंसा (3. अ + हिंसा) f. 1) *das Niemand-Etwas-zu-Leide-Thun* H. 81. Khând. Up. 3,17,4. Nir. 1,16. M. 5,44. 6,75. 10,63. 11,222. 12,83. Bhag. 10,5. R. 3,13,30. Pankat. 166,19. III,105. Hit. 19,22. mit dem gen. des obj. M. 2,159. 6,60. — 2) *Unverletztheit* Çat. Br. 2,5,1,14. 6,3,1,26.32. u. s. w. Ait. Br. 1,30.

अहिंसान (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzend* R̥V. 5,64,3.

अहिंस्यमान (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzt werdend* R̥V. 1,141,5.

अहिंस्र 1) adj. *nicht verletzend*, *harmlos*, *ungefährlich* Kauç. 137. Kâtj. Çr. 2,2,12. M. 4,246. n. subst. *nicht verletzendes Wesen* (*Art und Weise zu sein*): हिंस्राहिंस्रे M. 1,29. — 2) f. आ N. einer Pflanze, *Momordica cochinchinensis Spreng.* (कुलिक), Râgan. im ÇKDr.

1. अहिक (von अहि) 1) m. s. अन्धाहिक. — 2) f. आ N. eines Baumes, *Salmalia malabarica Sch. u. Endl.* (शाल्मली), Çabdak. im ÇKDr.

2. अहिक (आह्निक?) adj. von अह *Tag* am Ende eines adj. comp.: पञ्चदशाहिक: *15 Tage während* Jâgn. 3,323.

अहिकान्त (अ° + कान्त) m. *Wind* (*die beliebte Speise der Schlangen*) H. 1106.

अहिकोष (अ° + को°) m. *eine abgestreifte Schlangenhaut* H. 1315.

अहिक्षत्र N. pr. eines Landes MBh. 3,15244. Vgl. d. folg. W. und अहिच्छत्र.

अहिक्षेत्र (अ° + क्षे°) N. pr. eines Landes VP. 187, N. 20. 454, N. 49. — Variante von अहिच्छत्र.

अहिगोप (अ° + गो°) adj. *von der Schlange bewacht* R̥V. 1,32,11.

अहिघ्न (अ° + घ्न) n. so v. a. अहिहत्य ṚV. 6,18,14: अनु त्वाहिघ्ने अध देव देवा मदन्.

अहिघ्नी (अहि + घ्नी) adj. *Schlangen tödtend:* ईमान्यर्वतः पदाहिघ्न्यो (masc.) वाजिनीवतः AV. 10,4,7. — Vgl. अहिहन्.

अहिच्छत्र (अ° + छ°) 1) m. *ein bes. vegetabilisches Gift (eine Art Pilz?*, vgl. d. folg. W.) H. 1197. = मेषशृङ्गीवृत्त (*Gymnema sylvestre R. Br.*, ein an Hecken wachsender Strauch) ÇKDR. — 2) m. Name eines Landes (प्रत्यग्रथाः) H. 960 (pl.). अहिच्छत्रं च विषयम् MBH. 1,5515. Verz. d. B. H. No. 366. HARIV. 1114. अहिच्छत्रे भव आहिच्छत्रः P. 3,1,7, Kâr., Sch. LIA. I, 602, N. 1. — 3) f. आ. *a) Zucker* RÂǴAN. im ÇKDR. — *b)* N. pr. die Hauptstadt von Ahikkhatra MBH. 1,5516. LIA. I, 602, N. 1. — Vgl. अहिक्षत्र und अहिक्षेत्र.

अहिच्छत्रक (wie eben) n. *Pilz* NIR. 5,16 und die Erläutt.

अहिण्डुका f. *ein bes. kleines giftiges Thier* SUÇR. 2,290,11. 292,11.

अहित (3. अ + हित) 1) adj. *a) nicht gestellt, nicht festgesetzt* u. s. w. s. u. धा. — *b) ungeeignet, untauglich:* अहितेन चिदर्वता जीरदानुः सिषासति ṚV. 8,51,2. हिताहितान् — स्त्रीविवाहान् M. 3,20. — *c) nicht vortheilhaft, nachtheilig, schädlich* ÇABDAK. im ÇKDR. ÇAT. BR. 2,5,2,20. KÂTJ. ÇR. 5,5,9. SUÇR. 1,72,15. fgg. उत्पातान् R. 3,30,2. — 2) m. *Feind* AK. 2,8,1,11. 2,64. H. 729. तवाहिताः BHAG. 2,36. RAGH. 4,28. 11,68. — 3) n. *Schaden:* किमेषः — सूक्ष्ममप्यहितं कर्तुं मम शक्तः R. 5,91,2.

अहितनामन् (अहित + नामन्) adj. *noch unbenannt* ÇAT. BR. 6,1,3,9. 9,1,2,19.

अहितुण्डिक m. s. आहि°.

अहिदत् oder अहिदन्त (अ° + द°) adj. *schlangenzähnig* P. 5,4,145, Sch.

अहिद्विष् (अ° + द्वि°) m. nom. °द्विट् *Feind der Schlangen* oder Vṛtra's: *a) Ichneumon (Viverra ichneumon)*, *b) Pfau*, c) Garuḍa, *d)* Indra MED. sh. 49.

अहिनस् (अ° + नस् *Nase*) P. 5,4,118, Vârtt. 2 (इति नैगमाः).

अहिनामभृत् (अ° - नामन् + भृत्) m. ein Bein. Baladeva's H. ç. 76. — Vgl. अहिभृत्.

अहिनिर्ल्वयनी (अ° + नि°) f. *eine abgestreifte Schlangenhaut* ÇAT. BR. 14,7,2,10 = BṚH. ÂR. UP. 4,4,7. In den Handschrr. निर्ल्वयनी, das Wort stammt aber von ल्वी.

अहिपताक (अ° + प°) m. *eine bes. ungiftige Schlange* SUÇR. 2,265,20.

अहिपुत्रक (अ° + पु°) m. *ein bes. geformtes Boot* HÂR. 142.

अहिपूतन (अ° + पू°) m. und f. °ना *Geschwüre am After* (bei Kindern) SUÇR. 1,297,15. 2,122,16. 18. 123,2.

अहिफेण n. *Opium* RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. अफेन, wo अहिफेण für अहिफेनक zu lesen ist.

अहिब्रध्न m. N. pr. eines Rudra ǴATÂDH. im ÇKDR. अहिब्रध्नदेवता f. = अहिर्बुध्नदेवता ǴJOT. im ÇKDR. Eine Entstellung von अहिर्बुध्न्यः (s. u. बुध्न्य).

अहिभय (अ° + भ°) m. *Furcht vor Schlangen*, bildl. *von einer aus Misstrauen gegen die eigenen Unterthanen entspringenden Furcht eines Königs* AK. 2,8,1,30. H. 301.

अहिभयदा (अ° + दा) f. Name einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta Roxb.* (भूम्यामलकी), RÂǴAN. im ÇKDR.

अहिभानु (अ° + भा°) adj. *scheinend wie Schlangen:* die Marut ṚV. 1,172,1 (voc.).

अहिभुज् (अ° + भु°) m. 1) *Pfau* AK. 3,4,32. H. 14. MED. ǵ. 30. — 2) N. einer Pflanze (नाकुली, गन्धनाकुली) RÂǴAN. im ÇKDR. — 3) Garuḍa AK. H. ç. 79. MED.

अहिभृत् (अ° + भृ°) m. ein Bein. Çiva's H. 199. — Vgl. अहिनामभृत्.

अहिमन्यु (अ° + म°) adj. *grimmig wie Schlangen:* die Marut ṚV. 1, 64,8. 9.

अहिमर्दनी (अ° + म°) f. N. einer Pflanze, = अहिभुज् 2. RÂǴAN. im ÇKDR.

अहिमाय (von अहि + माया) adj. *vielgestaltig* oder *gewandt wie eine Schlange, denselben Wechsel von Formen und Farben zeigend:* अहिमायाँ अभि द्यून् ṚV. 1,190,4. पिप्रोरहिमायस्य 6,20,7. ये के च ज्मा महिनो अहिमाया दिवो जज्ञिरे अपां सधस्थे 52,15. (देवाः) ज्योतीरथा अहिमायाः 10,63,4.

अहिमार (अ° + मा°) m. N. einer Pflanze, = असिमेद, अरिमेद RÂǴAN. im ÇKDR.

अहिमेदक (अ° + मे°) m. dass. RÂǴAN. im ÇKDR.

अहिरिपु (अ° + रि°) m. *Pfau* H. 14.

अहिर्बुध्न m. ein Bein. Çiva's H. 197. beide Theile declin.: अहये बुध्नाय Sch. अहिर्बुध्नदेवताः f. pl. *das 26ste Mondhaus* 114. — Eine aus अहिर्बुध्न्यः (s. u. बुध्न्य) verunstaltete Form.

अहिर्ब्रध्न m. N. pr. eines Rudra: अजैकपादहिर्ब्रध्नो (pl.!) रक्ष्यते धनदेन च MBH. 5, 3899. अहिर्ब्रध्नः HARIV. 165. अहिर्ब्रध्नः 14169. MBH. 1,4826. verschiedene PURR. in VP. 121, N. 17. अहिर्वध्न्यः HARIV. 11532. अहिर्व्रध्य MIT. 142,7. — Desselben Ursprungs wie das vorang. Wort.

अहिलता (अ° + ल°) f. N. zweier Pflanzen: 1) = अहिभुज् 2. — 2) *Betel* (ताम्बूली) RÂǴAN. im ÇKDR.

अहिलोचन (अ° + लो°) m. N. pr. ein Diener Çiva's VJÂḌI zu H. 210.

अहिशुष्मसत्वन् (अ° - शु° + स°) adj. *dessen Mannen* (die Marut) *wie die Schlangen zischen:* Indra ṚV. 5,33,5.

अहिसक्थ (अ° + स°) davon आहिसक्थ्य nach gaṇa सुवास्त्वादि.

अहिहत्य (अ° + ह°) n. *der siegreiche Kampf mit der Schlange (dem Dämon)* ṚV. 1,61,8. 130,4. 165,6. यज्ञस्ते वज्रमहिहत्य आवत् 3,32,12. 47,4.

अहिहन् (अ° + हन्) adj. *Schlangen tödtend*, von einem Rosse ṚV. 1, 117,9. 118,9. von Indra, *der den Dämon vernichtet* 2,13,5. 19,3. 30,1. — Vgl. अहिघ्नी.

अह्नी 1) m. N. eines von Indra und seinen Gehülfen bekämpften Dämons: यत्रा दशस्यन्नुषसो रिणन्नपः कुत्साय मन्मन्नह्यश्च दंसयः ṚV. 10, 138,1. यं सुपर्णः परावतः श्येनस्य पुत्र आभरत्। शतचक्रं यो३ह्यो वर्तनिः 144,4. Vgl. अह्नीशुव und अहि, mit welchem letztern das Wort vielleicht gleichbedeutend ist. — 2) ṚV. 9,77,5: इन्दुर्वो मह्ये वाजाय धन्वतु गोमते। इन्द्रण्यासो अह्यो३ न चारवः. Auch hier wäre die Bedeutung *Schlange* nicht unmöglich. — 3) f. *Kuh* NAIGH. 2,11. — 4) du. अह्नी (vielleicht Irrthum für अह्नी) *Himmel und Erde* NAIGH. 3,30.

1. अह्नीन (von अहन्) P. 6,4,145. adj. *über mehrere Tage sich erstreckend*, insbes. m. (mit hinzugedachtem स्तोम oder यज्ञ) *eine mehrtä-*

gige Feier P. 4,2,43, Vârtt. 2.3. अह्नीनसूक्तानि, अह्नीनानि ह वा एतान्यह्नानि Ait. Br. 6,8. ये भूयांसस्त्र्यह्नादह्नीनाः Âçv. Çr. 9,1. 7,4. इत्येकाह्ना अथाह्नीना द्व्यहप्रभृतयः 11,2. द्वादशाहः सत्त्रमह्नीनश्च Kâtj. Çr. 12,1,5. 6, 16. 23,1,1.3. 4,27. 24,7,17. व्रात्यानां याजनं कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च। अभिचारमह्नीनं च त्रिभिः कृच्छ्रैर्व्यपोहति॥ M. 11,197. अह्नीनं यागविशेषः अह्नीनयजनमशुचिकरमिति श्रुतेः Kull. Am Ende eines comp. nach Zahlwörtern P. 5,1,87. 6,4,145. द्व्यह्नीन, त्र्यह्नीन Sch.

2. अ॑ह्नीन (3. अ + ह्नीन) adj. 1) *ungeschmälert, vollständig:* अह्नीनात्स्वर्गा लोकात्सर्वरूपात्सर्वसमृद्धानेवाप्नवाम Ait. Br. 6,18. Çat. Br. 3,1, 4,7. अह्नीनकीर्ति adj. MBh. 1,1252. अह्नीनसत्त्व adj. 3,13780. *voll, üppig:* अह्नीननितम्बे Çrut. 20. — 2) *nicht beraubt von Etwas, sich einer Sache nicht entziehend:* वेदयज्ञैरह्नीनानाम् M. 2,183.

अह्नीनगु (von 2. अ° + गो) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes von Devânika, Hariv. 825. VP. 386. Ragh. 18,13.

अह्नीनर m. N. pr. eines Fürsten VP. 462 (Bhâg. P.: वह्नीनर).

अह्नीर m. *Kuhhirt* Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 11,8. — Vgl. अभीर, आभीर.

अह्नीरणि m. *eine zweiköpfige Schlange* Trik. 1,2,3. Hâr. 164.

अह्नीवती (von अहि) f. संज्ञायाम् gaṇa शरादि zu P. 6,3,120. Sch. zu 6,1,221 und 8,2,11.

अह्नीशु॑व N. eines von Indra bekämpfen Dämons: यः सृबिन्दुमनर्शनिं पिप्रुं दासमह्नीशुवम्। वधीदुग्रो रिणन्नपः। Ṛv. 8,32,2. अहन्वृत्रमृचीषम और्णवाभमह्नीशुवम् 26. 66,2. घृषुः श्येनाय कृत्वन आसु स्वासु वंसगः। अव दीधेदह्नीशुवः॥ 10,144,3. — Vgl. अह्नी.

अह्नु adj. im comp. परोऽह्वी f., Nebenform von अंहु *eng, schmal,* Çat. Br. 3,3,4,26: परउर्वीर्वा अन्या उपसदः परोऽह्वीरन्याः.

अ॑हुत (3. अ + हुत) adj. 1) *nicht geopfert, nicht dargebracht, noch nicht geopfert* AV. 12,4,53. हविषोऽहुतस्य नाश्नीयात् Çat. Br. 3,6,3, 21. 2,5,3,17. 4,5,2,16. 9,5,1,19.23. अहुताभ्युदिते Kâtj. Çr. 25,4,10. अहुतं च हुतं चैव तथा प्रहुतमेव च। ब्राह्म्यं हुतं प्राशितं च पञ्च यज्ञान्प्रचक्षते॥ जपोऽहुतो हुतो होमः u. s. w. M. 3,73.74. अहुतं हविः 12,68. — 2) *dem nicht geopfert worden ist* AV. 7,97,7. — 3) *nicht eropfert, nicht durch Opfer erlangt:* यन्मा हुतं यदहुतमाजगाम AV. 6,71,2.

अहुता॑द् (3. अ + हुत-अद्) adj. *nicht vom Geopferten geniessend, dem nicht gebührt vom Opfer zu essen:* हुतभागा अहुतादश्च देवाः AV. 1,30, 4. VS. 17,13. दस्यवः AV. 18,2,28. अहुतादो वै विशः Çat. Br. 2,5,2,24. 4,5,2,16.

अ॑हूत (3. अ + हूत) adj. *ungerufen, nicht herausgefordert:* भोजा जिग्युर्ये अहूताः प्रयन्ति Ṛv. 10,107,9.

अ॑हृणान (3. अ + हृ°) adj. *nicht grollend, freundlich:* किं मे हव्यमहृणानो जुषेत Ṛv. 7,86,2.

अ॑हृणीयमान (3. अ + हृ°) adj. 1) *nicht eifersüchtig, nicht unwillig, bereitwillig:* राजाना क्षत्रमहृणीयमाना सहस्रस्थूणं बिभृथः सह द्वौ Ṛv. 5, 62,6. पुनः प्रायच्छदहृणीयमानः 10,109,2. AV. 1,35,4. 6,74,3. 18,4,6. — 2) *was man gern giebt:* श्रियं ददातु अहृणीयमानाम् Taitt. Br. 3,1, 2,6 in Z. f. d. K. d. M. 7,272.

अहे interj. क्षेपे und वियोगे Çabdam. im ÇKDr.

अ॑हेळत् (3. अ + हे° von हेड्) adj. *nicht unwillig, geneigt* Ṛv. 1,91,4. अहेळता मनसा 7,67,7. 10,70,4. अहेळन्वसुः सुमना बभूव 32,8. VS. 15,1.

अ॑हेळमान (3. अ + हे°) adj. dass. Ṛv. 1,24,11. 138,3.4.

अ॑हेळयत् (3. अ + हे°) adj. dass.: (सूर्य) अहेळयन्नुच्चरसि स्वधा अनु Ṛv. 10,37,5.

अहेरु f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.*, AK. 2,4,3,20.

अ॑हैतुक (3. अ + है°) adj. *der Grundlage entbehrend* Bhag. 18,22 (v. l. अहे°).

अहो interj. *des freudigen* oder *traurigen Staunens, des Entzückens* oder *der Trauer, der Freude* oder *des Unwillens, des Lobes* oder *Tadels;* am Anf. eines Satzes: अहो गीतस्य माधुर्यम् R. 1,4,16. अहो रूपमहो वीर्यमहो सत्त्वमहो द्युतिः 5,45,16. N. 3,17. Pankat. 29,25. अहो रागबद्धचित्तवृत्तिरालिखित इव सर्वतो रङ्गः Çâk. 4,11. 9,1. 13,10. 16,12. 27, 17. 31,2. 32,15. 59,11. 80,7. 99,13. Vikr. 49,11. अहो तृप्ताः स्म R. 1, 13,20. अहो स्वप्नमिमं मन्ये 5,31,37. अहो पश्यत Pankat. 45,12. अहो हिरण्यक श्लाघ्योऽसि Hit. 17,5. अहो देवदत्तः पचति शोभनम् P. 8,1,40, Sch. अहो दुष्यन्तस्य संशयमारूढाः पिण्डभाजः Çâk. 92,6. 41,11. अहो कामी स्वतां पश्यति 35. अहो शाखामृगत्वं ते व्यञ्जितं प्लवगर्षभ R. 4,1,21. mitten in den Satz eingeschoben: घृताच्यां किल संसक्तो दश वर्षाणि लक्ष्मण। अमन्यताहो धर्मात्मा विश्वामित्रः R. 4,35,7. विधिरहो बलवानिति मे मतिः Bhartr. 2,87. हरन्ति धनिनां वित्तान्यहो दाम्भिकाः Prab. 21,7. Çântiç. 1,11.18. Amar. 44. तदहोऽयमस्मदीयो बान्धवः Pankat. 245,6. 227, 7. कटमहो करिष्यसि (असूयायाम्) P. 8,1,41, Sch. am Ende des Satzes: वरमपि च गर्भे स्थितिरहो Pankat. Pr. 8. 1,12. I,448. Çâk. 107. In Verbindung mit andern Partikeln: अहो नु खल्वीदृशीमवस्थां प्रपन्नोऽस्मि Çâk. 60,12. अहो धिगिति निःश्वस्य R. 2,57,11. Brâhman. 1,35. Pankat. 125, 16. 228,9. 234,9. Çâk. 18,9. अहो वो धिग्बलं क्षात्त्रम् MBh. 1,5156. धिगहो (so ist zu lesen st. दिगहो) कष्टां स्त्रीष्वनुराधिताम् Kathâs. 20,197. अहो बत (*wehe*) महत्पापं कर्तुं व्यवसिता वयम् Bhag. 1,45. Sâv. 2,11. N. 12,76. Prab. 92,13. Kathâs. 22,239. als *Anruf*: अहो बतासि स्पृहणीयवीर्य: Kumâras. 3,20. — Die Lexicographen geben folgende Bedeutungen an: विस्मये AK. 3,5,9. धिगर्थे शोके च करुणार्थविषादयोः H. an. 7, 52. Dieselben Bedeutungen und ausserdem: संबोधने (vgl. Pankat. 105, 21. 172,15. Çâk. 69,22, v. l.) प्रशंसायां विस्मये पदपूरणे॥ असूयायां वितर्के (Verwechselung mit आहो) Med. avj. 89.90. Weder ओ noch ein folgender Vocal erleiden irgend eine euphonische Veränderung nach P. 1,1, 15 und Vop. 2,19. Vgl. अहो अ° Pankat. 125,11. 128,4. 169,13. 173, 2. Hit. 35,5. अहो ए° Pankat. 192,23. 231,5. Dagegen gefehlt MBh. 1, 4197. Brahma-P. in LA. 55,8. Pankat. 29,25. 104,16. 157,5. 245,6. Bei अहो पूजायाम् hat das verb. fin. den Ton, in einer andern Bedeutung nicht nothwendig, P. 8,1,40.41. अहोवत wird besonders aufgeführt: अनुकम्पायां खेदामन्त्रणयोः H. an. 7,60. Med. avj. 34.

अ॑होतर् (3. अ + हो°) m. *Nicht-Opferer, zum Opfern ungeschickt* AV. 9,6,51. Çat. Br. 1,3,5,3. 5,1,13.

अहोपुरुषिका (von अहो + पुरुष) f. *grosses Selbstvertrauen, Grossthuerei* H. 318. In den Scholl. zu Bhatt. 5,27 wird आहोपुरुषिका durch अहोपुरुषस्य भावः erklärt. — Vgl. आहो°.

अहोरथंतर (अहस् + र°) n. P. 8,2,68, Vârtt.

अहोरा॑त्र (von अहन् + रात्रि) P. 5,4,87. 8,2,68, Vârtt. *Tag und Nacht,* νυχθήμερον; m. P. 2,4,29. AK. 1,1,3,12.21. H. 138. Praçnop. 1,13. MBh.

2,455. Pat. zu P. 4,2,4. Vop. 2,34. 6,8. अहोरात्राः VS. 27,45. त्रीनहोरात्रान् N. 12,44. Das n. wird P. 2,4,28 auf den du. im Veda beschränkt, während dasselbe auch in der klass. Sprache und zwar in allen Zahlen erscheint; im Veda ist der sg. nicht zu belegen. sg. n.: त्रिंशत्कला मुहूर्तः स्यादहोरात्रं तु तावतः M. 1,64. MBh. 3,2035. भवेत्पैत्रं त्वहोरात्रं मासेन H. 159. n. du.: अहोरात्रे AV. 6,128,3. 10,7,6. 8,23. VS. 6,21. Çat. Br. 1,6,3,25. 2,3,3,11.12. 3,8,4,15. Khând. Up. 8,4,1. M. 1,65. R. 2,5,13. n. pl.: अहोरात्रा यं परियन्तो नापुः अहोरात्राणि विदधत् ṚV. 10,190,2. VS. 23,41. Çat. Br. 1,3,5,16. 3,8,3,11. 7,3,1,39. 10,2,6,1. 4,2,2. 6,4,1 (= Bṛh. Âr. Up. 1,1,1). R. 2,105,18. als fem. erscheint अहोरात्रे VS. 14,30. Das Geschlecht nicht zu bestimmen: अहोरात्रम् acc. M. 4,119. 11,183. Jâǵn. 1,147. R. 2,28,12. षडहोरात्रम् 1,32,5. अहोरात्राभ्याम् Bṛh. Âr. Up. 3,1,4. अहोरात्रयोः VS. 24,25. Çat. Br. 1,6,3,35.36. अहोरात्रैर्विमितं त्रिंशदङ्गं त्रयोदशं मासम् AV. 13,3,8. N. 12,64. R. 1,12,32. अहोरात्रेभ्यः VS. 22,28. am Anf. eines comp. M. 1,73. Bhag. 8,17. Viçv. 13,12. am Ende eines comp. erscheint die Form अहोरात्रि MBh. 1,37: पक्षाहोरात्रयः.

अहोरूप (अहस् + रूप) n. P. 8,2,68, Vârtt.

अह्न m. am Ende einiger compp. = अहन् P. 2,4,29. 5,4,88—91. 6,3,110. 8,4,7 (न geht in ण über). Vop. 3,42. 6,38.39.57. AK. 3,6,12. याते कतिपयाह्ने Kathâs. 24,136. S. अत्यह्न, अपराह्ण, पूर्वाह्ण, मध्याह्न, रथाह्न, सायाह्न u. s. w. Isolirt erscheint diese Form im adv. dat. अह्नाय (s. d.).

अह्नवाय्य (3. अ + ह्न°) adj. *nicht zu läugnen, nicht zu beseitigen:* सत्यं तत्तुर्वशे यदौ विदानो अह्नवाय्यम्। व्यानट् तुर्वणे शमि॥ ṚV. 8,45,27.

अह्नाय (dat. von अह्न) adv. 1) *ehemals* (पुराणानामन्) Naigh. 3,27. — 2) *alsobald, sogleich* AK. 3,5,2. H. 1530. अह्लाय (sic) नरकं गच्छेत् MBh. 3,1385. अह्नाय सा नियमजं क्लममुत्ससर्ज Kumâras. 5,86. Ragh. 5,71.

अह्निक adj. von अहन् am Ende eines comp. nach Zahlwörtern P. 5,1,87. द्व्यह्निक *zweitägig* Sch.

अह्नी f. von अहन् gaṇa बह्वादि zu P. 4,1,45. Wohl am Ende eines adj. comp.

अह्नीय von अहन् am Ende eines comp., s. तिरोऽह्नीय.

अह्न्य desgl. in तिरोऽह्न्य, देवरथाह्न्य (n. *Tagereise des Sonnenwagens* Bṛh. Âr. Up. 3,3,2), रथाह्न्य.

अह्यर्षु (अहि + अर्षु von 1. अर्ष्) adj. *schlangengleich gleitend, — schiessend:* अह्यर्षूणां चिन्न्ययाँ अविष्याम् ṚV. 2,38,3.

अह्रय adj. *üppig, strotzend, keck, stolz, kraftbewusst:* वाजम् ṚV. 3,2,4. राधः 5,79,5.6. 8,8,13. Vâlakh. 5,16. 7,1. प्रजावद्रत्नो अह्रयं नो अस्तु ṚV. 7,67,6. धने 10,147,3. 93,9. वाणी 1,74,8. सूरिः 8,59,13. अग्निः 49,16. — Dieses und die fgg. Wörter vielleicht von ह्री mit 3. अ.

अह्रयाण adj. *üppig, keck, stolz* Nir. 5,5. युवतिरह्रयाणा ṚV. 7,80,2. Agni 4,4,14. 1,62,10.

अह्रि adj. *üppig, geil:* शुक्रं दुदुह्रे अह्रयः ṚV. 9,54,1.

अह्री (3. अ + ह्री) adj. *schamlos, zudringlich:* अथ यदात्मानं दरिद्रीकृत्येवाह्रीर्भूत्वा भिक्षेत Çat. Br. 11,3,3,5.

अह्रीक (wie eben) 1) adj. *schamlos.* — 2) m. *ein Buddhist* Trik. 3,1,22.

अह्रुत (3. अ + ह्रुत) adj. 1) *nicht schwankend, nicht strauchelnd, geradeaus gehend:* समेनमह्रुता इमा गिरो अर्षन्ति सस्रुतः ṚV. 9,34,6. 6,61,8. VS. 1,9. AV. 6,92,3. P. 7,2,31, Sch. — 2) *ungekrümmt, gerade:* अङ्गानि VS. 8,29. अश्लोणा अङ्गैरह्रुताः AV. 6,120,3.

अह्रुतप्सु (अ° + प्सु) adj. *geraden, aufrechten Ansehens:* die Marut ṚV. 8,20,7. 1,52,4.

अह्वला (3. अ + ह्वला von ह्वल् = ह्वर्) f. 1) *das Nichtschwanken, Nichtstraucheln, Festigkeit* Çat. Br. 1,1,3,12. 7,3,11. 8,3,21. 3,1,1,5. 5,3,17. — 2) N. einer Pflanze, *Semecarpus Anacardium L.* (भल्लातक), Çabdar. im ÇKDr.

आ

1. आ interj. 1) स्मृतौ oder स्मरणे *wenn man sich auf Etwas besinnt* Kâr. im Bhâshja zu P. 1,1,14. AK. 3,4,32, (Col. 28,) 1. H. an. 7,1. Med. avj. 3 (statt आः ist आ zu lesen). आ एवं किल तत् P. 1,1,14, Sch. आ ज्ञातम् (v. l. आं ज्ञातं मया) Prab. 46.4. — 2) वाक्ये (*aber* nach Colebr.) diess. आ एवं नु मन्यसे P. 1,1,14, Sch. — 3) अनुकम्पायाम् Med. — 4) समुच्चये Med. — Çâk. 44,12 und 85,15, v. l. ist wohl आः (s. u. आस्) für आ zu lesen; Prab. 111,15 haben die Scholien gleichfalls आः वाचाले st. आ वा°. — Die Interjection आ geht nach P. 1,1,14 (vgl. die Kâr. dazu) keine euphonische Verbindung mit andern Vocalen ein.

2. आ 1) adv. *a*) *her*, *herzu:* आ तू न इन्द्र कौशिक मन्दसानः सुतं पिब ṚV. 1,10,11. अनुकामं तर्पयेथामिन्द्रावरुणा राय आ 17,3. आ प्र द्रव AV. 3,4,5. आ प्र यातु परावतः 6,35,1. आ प्र च्यवेथाम् 18,4,49. In dieser Bedeutung überaus häufig in Verbindung mit Verben *der Bewegung.* — *b*) anreihend: *dazu*, *ferner*, *auch*, *und:* सर्वं पणेः समविन्दन्त भोजनमश्वावन्तं गोमन्तमा पशुं नरः ṚV. 1,83,4. (तन्मह्यमाह्नः) तदयं केतो हृद आ विचष्टे 24,12. महान्गर्भो मह्या जातमेषाम् 3,31,3. उदिदाभ्यः शुचिरा पूत एमि 10,17,10. अप द्वेषांस्या कृधि 3,16,5. शतमा सहस्रम् 2,14,7. मिमिद्वा समिद्भिरा 1,48,16. 7,2. 150,1. 4,11,1. 12,2. — *c*) steigernd und hervorhebend: *zumal*, *ganz*, *gar;* nicht selten dient es nur um auf das Wort, nach welchem es steht, den Nachdruck zu werfen. अधं स्वनान्मरुतां विश्वमा सद्म पार्थिवम्। अरेजन्त प्र मानुषाः ṚV. 1,38,10. को वो वर्षिष्ठ आ नरः 37,6. तत्सु नो विश्वे अर्य आ सदा गृणन्ति कारवः 6,45,33. बळित्था महिमा वामिन्द्राग्नी पनिष्ठ आ 59,2. यः सुन्वते पचते दुध्र आ चित् 2,12,15. मुहुरा 4,7. 7,20,2. प्र बोधया पुरंधिं जार आ ससतीमिव 1,134,3. उदीरय पितरा जार आ भगम् 10,11,6. 22,3. AV. 6,33,1. 7,22,1. तद्देवा ज्योतिषां ज्योतिरायुर्होपासते ऽमृतम् Çat. Br. 14,7,2,20 (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,16). 9,2,2,44. तस्यैष आदेशो यदेतद्विद्युतो व्यद्युतदा इतीति न्यमीमिषदा Kenop. 29. Aus Stellen wie ein Theil der hier angeführten wurde die Bedeutung *wie* abgeleitet, welche aber nicht unmittelbar im Worte liegt. Nir. 3,13. Çaṁkar. zu Kenop. 19. — *d*) zur Verstärkung oder näheren Bestimmung verschiedener praepp. dienend; bei अन्तर् ṚV. 9,67,23. अधि 73,5.6. अनु 2,38,7. सचा 1,9,3. S. u. d. Ww. — 2) praep. *a*) *zu — hin*, *bis an*, *bis zu*, *bis auf*, *bevor:* α) mit vorang. acc.: ताँ आ मदाय वज्रहस्त पीतये हरिभ्यां याह्योक आ ṚV. 7,32,4. ऋतस्य योनिमा 9,66,12. (धावति) सप्त प्रवत आ दिवम् 54,2. जोषमा 8,83,6. 7,43,4. — β) mit folg. acc., häufig im Çat. Br. in Verbindung mit इत्, wozu ein Zeitwort der Bewegung zu ergänzen: एतत्पुरोडाशमेव कूर्मं भूतं सर्पन्तम् 1,6,2,3. पुनरेम इति देवा एदग्निं तिरोभूतम् 2,2,3,3. 4,12. 3,4,2. 4,1,3,4. 11,5,1,4.11. — γ) mit folg. abl. P. 2,1,13. 3,10. स्वस्त्या गृहेभ्य आवसा आ विमोचनात् ṚV. 3,53,20. आस्य यज्ञस्योदृचः VS. 4,9. आ मूलात् AV. 7,59,1. 12,4,16. आ जरिम्णः 18,3,62. 1,14,3. शीर्ष्ण आ पुच्छात् Çat. Br. 10,2,1,9. 3,1,3,9. 12,8,3,17. एतस्मात्कालात् 4,2,4,5. 1,5,2,9. 2,4,3,21. 3,2,1,7. यदिदं किं च मिथुनमा पिपीलिकाभ्यः 14,4,2,9 (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,4). यत्तपस्तप्यत आ मैथुनात् 10,4,4,4. Kâtj. Çr. 2,2,2. 6,9. 12,4,1. 6,18. आ समुद्रात्तु वै पूर्वादा समुद्रात्तु पश्चिमात्। तयोरेवान्तरं गिर्योरार्यावर्तं विदुर्बुधाः॥ M. 2,22. आ हैव स नखाग्रेभ्यः परमं तप्यते तपः 167. आ षोडशात् *bis zum 16ten* (Jahre) 38. आर्कदर्शनात् 101.108.171. 243.244.3,279. 4,137. 5,88.158. 6,31. 9,70.89. 10,64.91.104. Jâǵń. 3,23. MBh. 1,4405. Bhag. 8,16. R. 1,6,25. 2,32,32.38. 3,34,23. 46,2. उदयं पर्वतं गत्वा आ मासाद्विनिवर्तत *bevor ein Monat um ist, in Monatsfrist* 4,40,69. 58,34. Çâk. 2.26. 71,10. Ragh. 1,90.91. An das subst. tritt pleon. noch अन्त *Grenze:* ओदकान्तात् Çâk. 54,21. — δ) verbindet sich mit dem regierten Worte zu einem adv. comp. P. 2,1,13. आपदान्याकीटपतंगपिपीलकम् Khând. Up. 7,2,1. 8,1. आसपिण्डक्रियाकर्म M. 3,247. आकर्णमूलमाकृष्य (कार्मुकम्) R. 4,9,106. आमरणम् Pańkat. I,44. मणिबन्धादाकनिष्ठं करस्य करभो बहिः AK. 2,6,2,32. आवत्सरान्तम् Kathâs. 23,20. 10,208. Vid. 54. आकुमारं यशः पाणिनेः P. 2,1,13, Sch. आदृष्टिप्रसरम् (so ist zu lesen) Amar. 74. Statt आसमुद्रान्ते R. 4,37,3 ist wohl °न्तम् zu lesen. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: आयोजनसुगन्धिन् MBh. 1,6965. आजानुबाहु *dessen Arme bis an die Knie reichen* R. 1,1,12. आकर्णमुक्तैरिषुभिः 3,69,16. Ragh. 1,5. Çâk. 80.145. Vid. 21. आमरणान्त (Hit. I,180) oder आमरणान्तिक (M. 9,101. MBh. 3,8333) *sich bis zum Tode erstreckend.* Vgl. आजरसम्, आव्युषम्, आत्सूर्यम्. — ε) bildet mit dem reg. Worte ein adj. comp.: आसप्तमांस्तस्य (*die siebente Welt mit*) लोकान्हिनस्ति Muṇḍ. Up. 1,2,3. आगोपाला द्विजातयः MBh. 2,531. कुलमासप्तमं (kann auch adv. sein) हन्ति R. 4,34,16. Jâǵń. 1,205.

— *b) von — her, von — aus, von — weg, von — an:* α) mit folg. abl.: त्रिरा दिवः सवितर्वार्याणि दिवेदिव आ सुव त्रिर्नो अह्नः RV. 3,56,6.7. आ परावतः 1,92,3.17. आत्तादा पराकात् 30,21. श्येनो हव्यं नयत्वा परस्मात् AV. 3,3,4. आ प्रजापतितो मनोः MBH. 1,3756. R. 1,5,1. RAGH. 1, 17. आ बाल्यात्तापसो ऽभवम् KATHÂS. 24,186. आ जन्मनः (v. l. जन्मतः) ÇÂK. 121. आ मूलाच्छ्रोतुमिच्छामि 14,19. KATHÂS. 25,195. आ मूलतः 12,191. VID. 130. Mit folg. प्रभृति in einer Prâkṛt-Stelle: आ मूलादो पहुदि ÇÂK. CH. 13,6. — β) mit vorang. abl.: अवादहो दिव आ दस्युम् RV. 1,33,7. समानादा सदसः 2,17,7. अस्मदा निदो वधैरजेत दुर्मतिम् 1,129,6. 8,66,6. AV. 4,15,11. — γ) bildet mit dem reg. Worte ein adv. comp.: मां चापि — जानन्ति ह्याकुमारम् MBH. 3,1403. सर्वमाजन्म वृत्तान्तं (so ist zu trennen) विस्तरादिदमब्रवीत् KATHÂS. 2,29 (vgl. 28: तद्ब्रूहि निजवृत्तान्तं जन्मनः प्रभृति). In आशिरःपादम् *vom Kopfe bis zu den Füssen* 4,53 ist Anfang und Ende mit आ zu einem comp. verbunden. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: आजन्मशुद्धानाम् RAGH. 1,5. KATHÂS. 21,122. Auch bei dieser Bedeutung mit pleon. अन्त *Grenze:* आमज्जनान्तं वृत्तान्तं सख्युस्तस्य च वर्णयन् KATHÂS. 10,69. — *c) aus, von, unter,* zur Hervorhebung eines Einzelnen unter Mehreren: यश्चिद्धि त्वा बहुभ्य आ सुतावाँ आविवासति RV. 1,84,9.20. यस्ते सखिभ्य आ वरम् 4,4. — *d) in, bei,* mit dem loc. NIR. 5,5. दम आ RV. 1,61,9. 73,4. गावो न यवसेष्वा 91,13. कियात्या 113,10. उपाक आ 27,6. शरण आ 150,1. 82,2. 112,17. 2,30, 1. 4,11,1. अध आ 5,48,1. सीदन्योना वनेष्वा 9,62,8. अजीजनो अमृत मर्त्येष्वा 9,110,4. 73,7. मर्यं न योषा कृणुते सधस्थ आ 10,40,2. समुद्र आ गूळ्हम् 72,7. वर आ पृथिव्याः AV. 7,8,1. 16,4,2. — *e)* im comp. mit einem adj. oder partic. *etwas, ein wenig, kaum* P. 2,2,18, SAUN. Vârtt. 3. Scheinbar adv., aber ursprünglich gewiss praep. und zwar in der unter *a.* aufgeführten Bedeutung: आपीत *bis zum Gelben angelangt, gelblich* R. 2,76,4. आलोहित v. l. zu ÇÂK. 69,2. आनील *bläulich* H. 1239. RAGH. 3,8. आपिञ्जर 16,51. आपाण्डुर AMAR. 89. ओष्ण (आ + उष्ण) P. 1, 1,14, Sch. आकुटिल *etwas gebogen* ÇÂK. 184. आतिरश्चीन *etwas in die Quere gehend* DAÇAK. in BENF. Chr. 198,23. आपक्व (s. d.) AK. 2,9,47. आलोल BHARTṚ. 3,48 (आलोलायतलोचनाः). आलक्ष्य *kaum, eben sichtbar* ÇÂK. 176. आभुग्न *ein wenig gebogen* RAGH. 1,83. — Um diese Partikel von der interj. आ zu unterscheiden, versehen die indischen Grammatiker und Lexicographen dieselbe mit einem ङ् am Ende (आङ्). P. 1,1,14. 4,89. 2,1,13. 3,10. VOP. 1,8. 2,19. AK. 3,4,32, (COL. 28,) 1. H. an. 7,2. MED. avj. 13. Euphonische Regeln in Betreff dieses आ P. 6,1,74.95. 126 (आँ). VOP. 2,5.19. In vielen in Europa gedruckten Werken, in denen sonst die Trennung der Wörter beobachtet wird, findet man आ mit einem folgenden abl. fälschlich zu einem comp. verbunden.

3. आ 1) m. Çiva PURUSH. im ÇKDR. — 2) f. Lakshmî H. 226.

आंश्य adj. von अंश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

आकत्थन (von कत्थ् mit आ) adj. *prahlend, grossthuend:* युद्धेष्वाकत्थनः R. 6,3,28.

आकत्य n. nom. abstr. von 3. अ + कत P. 5,1,121.

आकन v. l. für आनक gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80. Davon आकनायनि.

आकम्प (von कम्प् mit आ) m. *zitternde Bewegung:* चरणाकम्पैः कम्पयन्तीव मेदिनीम् R. 3,62,31. अनाकम्पधैर्य *unerschütterlich fest* VIKR. 160.

आकर (von कर्, किरति mit आ) m. 1) *Ueberschütter, Anfüller:* आकरे वसोर्जरिता पनस्यते RV. 3,51,3. 5,34,4. य आकरः सहस्रा यः शतामघः 8, 33,5. — 2) *Anhäufung, Ansammlung, Fülle, Menge* H. 1411, Sch. an. 3,522. MED. r. 113. गन्धानाम् R. 5,17,18. गुणानाम् 4,14,18. कमलाकर 3,22,25. पुष्पा° VIKR. 9. पद्मा° BHARTṚ. 2,65. अशेषगुणा° 88. आकरवर्णात् *um Anhäufung zu verhüten* SUÇR. 2,299,18. — 3) = आकुर्वन्त्यस्मिन् P. 3,3,118, Sch. *Mine* AK. 2,3,7. H. 1036. an. 3,522. MED. r. 113 (lies उत्पत्तिस्थान). M. 7,62. 8,419. 11,63. JÂGÑ. 3,242. मणिराकरोद्भवः RAGH. 3,18. आकरज (so ist zu lesen) KAṆÂDA in Z. d. d. m. G. 6,16,31. रत्नानामाकरैः MBH. 3,16302. शैलेन्द्रो हिमवान्नाम धातूनामाकरो महान् R. 1,36,13. पद्मरागाणाम् HIT. Pr. 44. कनकाकर R. 4,40,26. कारुण्यरत्नाकर HIT. 27,6. Acht Minen werden aufgezählt VARÂH. BṚH. S. in Verz. d. B. H. 249 (82). Am Ende eines adj. comp. f. आ MBH. 3,1657. 16215. — 4) N. pr. eines Landes VARÂH. BṚH. S. in Verz. d. B. H. 241 (12). — Die Bedeutung श्रेष्ठ (MED.) *der beste* beruht wohl auf einseitiger Auffassung. — Vgl. निकर, संकर.

आकरण n. *das Herausfordern* AK. 1,1,5,9. Nach den Sch. auch °णा f. Schlechte Lesart für आकारण.

आकरिन् (von आकर) adj. *aus Minen herstammend* (Sch.: = आकरज) KIR. 5,7.

आकर्णन (von आकर्णय्) n. *das Hören:* तद्वार्ताकर्णन KATHÂS. 16,67. 24,58.

आकर्णय् (denom. von 2. आ + कर्ण *Ohr*), आकर्णयति *das Ohr hinhalten, hinhorchen, hören:* सर्वे सविस्मयमाकर्णयन्ति ÇÂK. 52,21. तूष्णीं भव यावदाकर्णयामि 59,5. मद्विज्ञाप्यमाकर्णयन्तु PAÑKAT. 19,10. आकर्णयन्नुत्सुकहंसनादान् BHAṬṬ. 2,7. आकर्णित AMAR. 13. PRAB. 44,10. तद्वाक्यमाकर्ण्य R. 1,58,16. 3,64,6. PAÑKAT. 5,8. HIT. 4,12. 16,11. 20,18. ÇÂK. 6,13. 60, 4. 71,20. u. s. w.

— सम् *hören, vernehmen:* यो ऽग्रे चारमुखेन षण्मुखवरप्राप्तिं समाकर्णयत् KATHÂS. 6,167. तद्वचः समाकर्ण्य PAÑKAT. 19,14. 77,14. 78,6. 80,12.

आकर्ष (von कर्ष् mit आ) m. 1) *Ansichziehung* H. an. 3,731. MED. sh. 31. मधित्याकर्षैः (?) कुशैः KÂTJ. ÇR. 13,3,20. PRAB. 61,16. — 2) *das Spannen des Bogens* H. an. 3,730. MED. sh. 30. — 3) *Krampf* WILS. — 4) *Würfelspiel* (*das Ansichziehen der Würfel vor dem Wurf*) AK. 3,4, 223. H. an. MED. आकर्षस्ते ऽवाक्फलः MBH. 2,2116. — 5) *Würfel* AK. H. an. MED. — 6) *Spielbrett* diess. — 7) *Sinnesorgan* H. an. MED. — 8) N. pr. eines Fürsten MBH. 2,1270.

आकर्षक (wie eben) 1) adj. *an sich anziehend,* = आकर्षे (v. l. आकषे) कुशलः P. 5,2,64. — 2) m. *Magnet* ÇABDAM. im ÇKDR. — 3) f. °र्षिका N. pr. einer Stadt KATHÂS. 3,53.

आकर्षण (wie eben) 1) n. *das Ansichziehen, Herbeiziehen* MED. sh. 31. प्रकर्षणाकर्षणयोः MBH. 1,7109. 2,915. पक्वेष्टकानामाकर्षणम् MṚKKH. 47, 9.10. खलीना° PAÑKAT. 258,22. दायादादपरो यो ऽयो न ह्यस्त्याकर्षणो द्विषाम् HIT. III,92. लक्ष्मीरभसाक° VID. 338. KATHÂS. 20,195. 24,119. 25, 152.204. आकर्षण als Zauberkunst Verz. d. B. H. No. 904. — 2) f. °णी *ein Stäbchen* (mit einem Haken) *zum Ansichziehen eines Astes mit Früchten, Blumen u. s. w.* ÇKDR.

आकर्षस्थ m. = आकर्षः श्वेव P. 5,4,97, Sch. VOP. 6,42.

आकर्षिक adj. f. °की = आकर्षेण चरति P. 4,4,9.

आकर्षिन् (von कर्ष् mit आ) 1) adj. *an sich ziehend.* — *b)* °र्षिणी f. = आकर्षणी Wils.

आकलन (von कल् mit आ) n. 1) *das Binden.* — 2) *das Zählen* Trik. 3,3,230. H. an. 4,159. Med. n. 166. — 3) *das Wünschen* H. an. Med.

आकल्प (von कल्प् mit आ) m. 1) *Anwendung, Anfügung* (कल्पन) Trik. 3,3,274. H. an. 3,440. Med. p. 15. — 2) *Schmuck, Putz, Zierath* AK. 2,6,3,1. Trik. H. 635. an. 3,439. Med. आकल्पपरिचर्या MBh. 3, 13373. °साधन Ragh. 17,22. 18,51. Sâh. D. 54,12.17. — 3) *Krankheit, Unwohlsein* Vikr. (Lenz) 93,16. Falsche Lesart für आकल्य.

आकल्पक (wie eben) m. 1) *Sehnsucht* Trik. 3,2,28. H. an. 4,3. — 2) *Freude* H. an. — 3) *Ohnmacht* H. an. — 4) *Finsterniss* H. an. — 5) *Knoten* H. an. — आकल्यक Med. k. 175.

आकल्पम् (von 2. अ + कल्प) adv. *bis zum Ende eines* Kalpa Kathâs. 22,26.

आकल्य (von 3. अ + कल्य) n. *Unwohlsein, Krankheit* H. 463. — Vgl. आकल्प 3.

आकल्यक m. s. आकल्पक.

आकशायेय patron. von अकशाय (3. अ + कशाय, कषाय?) gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आकष (von कष् mit आ) m. P. 4,4,9, v. l. 5,2,64, v. l. *Probierstein* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. निकष.

आकषक (von आकष) adj. = आकषे कुशलः *der mit dem Probierstein umzugehen versteht* P. 5,2,64, v. l.

आकषिक (wie eben) adj. f. °की = आकषेण चरति P. 4,4,9, v. l.

आकस्मिक (von अकस्मात्) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *unvorhergesehen, unerwartet, plötzlich eintretend* Suçr. 1,89,21. त्रासस्त्वाकस्मिकं भयम् H. 321. आकस्मिकत्व Sch. zu Njâja-S. 4,22.

आकाङ्क (von काङ्क् mit आ) adj. *verlangend, wünschend;* gramm. *eine Ergänzung* (zur Vervollständigung des Sinnes) *erfordernd:* तिङ् *ein verbum finitum, das ein anderes verbum finitum (einen zweiten Satz) zur Vervollständigung des Sinnes erfordert* P. 8,2,96.104. — Vgl. आकाङ्क्षा.

आकाङ्क्षा (wie eben) f. 1) *Verlangen, Wunsch* AK. 1,1,7,27. भक्ताकाङ्क्षा च जायते Suçr. 2,212,2. तत्संगमाकाङ्क्षया Amar. 41. — 2) *das Erfordern einer Ergänzung* (zur Vervollständigung des Sinnes): आकाङ्क्षा प्रतीतिपर्यवसानविरहः Sâh. D. 8,20.17. Bhâshâp. 81.83. Vgl. आकाङ्क, आकाङ्क्ष्य, निराकाङ्क, साकाङ्क.

आकाङ्क्षिन् (wie eben) adj. *verlangend, wünschend, erwartend;* am Ende eines comp.: अफला° Bhag. 17,11. राज्ञो दर्शनाकाङ्क्षी R. 1,20,5. Ragh. 19,57.

आकाङ्क्ष्य (von आकाङ्क) n. *die Nothwendigkeit einer Ergänzung zur Vervollständigung des Sinnes* P. 3,4,23.

आकाय (von चि mit आ) m. *Scheiterhaufen* Vop. 26,174. आकायमग्निं चिन्वीत P. 3,3,41, Sch.

आकाय्य (von कि mit आ) adj. *begehrenswerth, wünschenswerth:* भेजानासो बृहद्दिवस्य राय आकाय्यस्य दावने पुरुक्षोः ṚV. 4,29,5.

1. आकार (von कर्, करोति mit आ) m. *Form, Gestalt, äussere Erscheinung* AK. 3,4,164. H. an. 3,521. Med. r. 116 (आकार ist nur ein Druckfehler). Nir. 7,6. Çâk. 103,18. Ragh. 1,15. जगत्प्रतिभयाकारं दुष्प्रेक्ष्यं चाभवत्तदा Sund. 2,25. जमदग्निम् — पावनालोकमाकारं तपसामिव Kathâs. 10,204. अन्तर्विषमया ह्येता बहिश्चैव मनोरमाः। गुञ्जाफलसमाकारा योषितः परिकीर्तिताः॥ Pañkat. I,211. Hit. I,87, v. l. ज्ञानाकार Madhus. in Ind. St. 1,13. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,28,24. Ragh. 12,41. Sehr häufig von *der äusseren Erscheinung eines Menschen, der Haltung, dem Ausdruck des Gesichts, insofern aus diesen auf die innere Stimmung geschlossen werden kann,* AK. 3,3,15. 4,164. H. 1513. an. Med. M. 7, 63.67. 8,25.26. क्रीडन्ति चाद्भुताकारैर्नयनभ्रूविचेष्टितैः R. 1,9,48. MBh. 2,2646. तामस्वस्थां तदाकारां सख्यस्ता जज्ञुरिङ्गितैः N. (Bopp) 2,5. उभयोराकारं विदित्वा Çâk. 14,4. तपोवनानि निर्विकाराकारगत्वव्यानि Sch. zu Çâk. 8,12. आकारं निगूहयन् Pañkat. 263,3. गूढाकारेङ्गित Ragh. 1,20. भवानपि संवृताकारमास्ताम् Vikr. 43,5. आकारगुप्ति AK. 1,1,7,34. आकारगोपन H. 314. आकारगूहन H. ç. 89. विकृताकारा N. (Bopp) 13,26. विस्मिताकाराः R. 3,6,13. साधसाकारं प्रच्छाद्य Pañkat. 9,13. — Vgl. आकृति.

2. आकार (आ + कार) m. *der Laut* आ.

आकारण (von कर्, करोति im caus. mit आ) n. *das Herbeirufen* H. 261. तैश्च मणिभद्राकारणाय कश्चित्प्रेषितः Pañkat. 237,23. Auch f. °णा nach den Sch. zu AK. 1,1,5,9. — Vgl. आकारणा.

आकारणीय (wie eben) adj. *herbeizurufen* Pañkat. 193,14.

आकारवत् (von आकार) adj. 1) *mit einer Gestalt versehen, verkörpert:* आकारवत्या नीत्येव Kathâs. 17,50. — 2) *wohlgeformt:* बाहवः N. 5,5.

आकारिक adj. = आकारे नियुक्तः P. 4,4,69, Sch. Es ist wohl आकरिक zu lesen.

आकाल (2. आ + काल) m. *die rechte Zeit,* s. अनाकाल.

आकालिक (von अकाल) 1) adj. f. ई. *a) keinen Zeitraum ausfüllend, nur einen Augenblick während, momentan* P. 5,1,114. auch आकालिक, f. आ Vârtt. विद्युत्स्तनितवर्षेषु महोल्कानां च संप्लवे। आकालिकमनध्यायमेतेषु मनुरब्रवीत्॥ M. 4,103.105.118. आकालिकः स्तनयित्नुः। आकालिकी विद्युत्। उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनीत्यर्थः P. 5,1,114, Sch. — *b) nicht zur rechten, gewöhnlichen Zeit eintreffend:* आकालिकं सपदि दुर्दिनम् Mṛkkh. 76,5 (vgl. अकालदुर्दिनम् 2). आकालिकीं वीक्ष्य मधुप्रवृत्तिम् Kumâras. 3,34. — 2) °की f. *Blitz* H. 1105. Vgl. अचिरद्युति u. s. w. — Die Grammatiker leiten das Wort in der ersten Bedeutung von आकाल ab, indem sie आ wahrscheinlich in der Bedeutung von *ein wenig* auffassen.

आकाश (von काश् mit आ) n. Naigh. 1,3. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4,31. Siddh. K. 251, *b*, 1 (n. 251, *a*, 9). AK. Trik. 3,5,13. H. In der vedischen Literatur nur m., in der klassischen nur n. zu belegen. 1) *Licht, Helle;* s. u. अनाकाश. — 2) *freier Raum:* आकाशं नः कुरु Ait. Br. 3,42. मध्ये ऽङ्गुल्याकाशं करोति Çat. Br. 3,3,2,19. 4,6,8,17. तयोर्वियतयोर्यो ऽन्तरेणाकाश आसीत्तदन्तरिक्षमभवत् 7,1,2,23. 10,5,2,11. 13,5,2,15. 8,2, 10. यश्चायमन्तरात्मन्नाकाशः 14,3,5,6 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,4). Bṛh. Âr. Up. 1,4,3. आकाशनीकाशतटाम् (सरस्वतीम्) MBh. 3,12552. सपर्वतवनाकाशाम् (पृथिवीम्) 15267. आकाशदेशमासाद्य N. 14,10. आकाशास्तिकाय (bei den Gaina) zerfällt in लोकाकाश und अलोकाकाश Colebr.

Misc. Ess. I, 386. — 3) *Luftraum, die freie Luft, Aether* NAIGH. 1, 3. AK. 1, 1, 2, 2. 3, 4, 1, 2. H. 163. ज्यायान्दिवो ज्यायानाकाशात् ÇAT. BR. 10, 6, 3, 2. अस्मिन्नाकाशे श्येनो वा सुपर्णो वा विपरिपत्य 14, 7, 1, 19 (= BRH. ÂR. UP. 4, 3, 19). 5, 5, 4. 6, 6, 1. 7, 10 (= BRH. 2, 5, 10. 3, 7, 12). TAITT. UP. 1, 3, 1. n. M. 1, 75. 10, 104. JÂǴN. 3, 144. BHAG. 13, 32. R. 1, 44, 23. 3, 29, 7. 4, 31, 23. 38, 34. 6, 70, 29. BHARTR. 3, 89. — M. 1, 76. 3, 90. 4, 184. N. 19, 22. SUÇR. 1, 91, 13. 151, 3. — आकाशग *durch den Luftraum gehend* R. 2, 33, 8. आकाशगां नदीम् (die Gaṅgâ) 1, 44, 5. आकाशगा गङ्गा 1, 38, 7. आकाशगङ्गा 4, 44, 61. MBH. 3, 10909. RAGH. 1, 78. आकाशगता वाणी (vgl. आकाशवाणी) VID. 112. आकाशचारिन् KATHÂS. 20, 179. आकाशगति PAŃKAT. 114, 21. आकाशगमन Verz. d. B. H. 193 (28). आकाशगामित्व No. 905. आकाशयान ÇÂK. 77, 1. 97, 1. आकाशपथ KATHÂS. 25, 214. Eine Rede, die von einer die Bühne nicht betretenden Person gesprochen wird, deutet man im Drama durch die scenische Bemerkung आकाशे *im Luftraume* an, ohne irgend eine Person zu nennen, MṚKKH. 32, 18. 40, 8. ÇÂK. 31, 7. 41, 23. 52, 16. 101, 5. आकाशे गीयते 59, 6. Eine solche Rede heisst आकाशभाषित oder auch schlechtweg आकाश n. Sch. zu ÇÂK. 31, 7. — Der *Aether* ist nach indischer Anschauung das fünfte Element und der Vermittler des Schalls, vgl. COLEBR. Misc. Ess. I, 243. 268. 275. 373. 398. MÜLLER in Z. d. d. m. G. 2, 19. fg. BURN. Intr. 497. Lot. de la b. l. 515. Die Bedeutung Brahman bei WILS. mag aus Stellen wie ḰHÂND. UP. 7, 12, 2: स य आकाशं ब्रह्मेत्युपास्ते gefolgert worden sein.

आकाशकक्षा (आ° + क°) f. *Horizont* (*Gürtel des Luftraums*) WILS.

आकाशगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 21. SUVARṆAPR. in Mém. VI sér. I, 225. 243 (an beiden Orten °र्भि).

आकाशचमस (आ° + च°) m. *Mond* (*Schale mit Aether*) H. ç. 12.

आकाशजननिन् (आ° + ज°) m. *ein Guckloch, eine Schiessscharte in einer Mauer* RÂǴADHARMA im ÇKDR.

आकाशदीप (आ° + दीप) m. *eine Laterne, die zu Ehren der* Lakshmî *oder* Kṛshṇa's *an besondern Tagen in freier Luft an einen Dachbalken gehängt wird*, ÇKDR.

आकाशप्रतिष्ठित (आ° + प्र°) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113.

आकाशमय (von आकाश) adj. *aus Aether bestehend* ÇAT. BR. 14, 7, 2, 6 = BRH. ÂR. UP. 4, 4, 5.

आकाशमांसी (आ° + मांसी) f. *Narde, Nardostachys Jatamansi* (जटामांसी) DC., RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. आत्ममांसी.

आकाशमूली (von आ° + मूल) f. N. einer Pflanze, *Pistia stratiotes* (कुम्भिका u. s. w.), HÂR. 112.

आकाशरक्षिन् (आ° + र°) m. *Wärter auf einer Mauer* RÂǴADHARMA im ÇKDR.

आकाशवत् (von आकाश) adj. *einen Raum einnehmend, geräumig, ausgespreizt:* स य आकाशं ब्रह्मेत्युपास्त आकाशवतो वै स लोकान्प्रकाशवतो ऽसंबाधानुरुगायवतो ऽभिसिध्यति ḰHÂND. UP. 7, 12, 2. आकाशवतीभिरङ्गुलिभिरपिदध्यात् ÂÇV. ÇR. 5, 5.

आकाशवल्ली (आ° + व°) f. *Cassyta filiformis L.*, eine parasitische Schlingpflanze, RÂǴAN. im ÇKDR.

आकाशवाणी (आ° + वा°) 1) f. *eine Stimme vom Himmel* TRIK. 2, 8, 26, im Inhaltsverz. Vgl. आकाशगता वाणी VID. 112. — 2) m. N. pr. Verfasser eines HANUMATSTOTRA Z. d. d. m. G. 2, 342, No. 200, *d*.

आकाशसलिल (आ° + स°) n. *Regen* RÂǴAN. im ÇKDR.

आकाशस्फटिक (आ° + स्फ°) m. *Luftcrystall*, von dem es zwei Arten giebt, den Sûrjakânta und den Ḱandrakânta, VÂḰASP. zu H. 1068. — Vgl. खस्फटिक.

आकाशानन्त्यायतन (आ°-आन° + आय°) n. *Ort der Unendlichkeit des Raums*, N. einer Welt bei den Buddhisten, Lot. de la b. l. 811.

आकाशीय (von आकाश) adj. *dem Aether eigen* SUÇR. 1, 151, 5. 17.

आकाशेश (आ° + ईश) m. 1) *Gebieter des Luftraums*, ein Bein. Indra's. — 2) in der Gerichtsspr. *eine hilflose Person* (*die nur über die Luft zu verfügen hat*), *ein Kind, ein Weib, ein Armer oder Kranker* WILS.

आकाश्य (von आकाश) adj. *im Luftraum befindlich* gaṇa दिगादि zu P. 4, 3, 54. Accent eines darauf ausgehenden comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6, 2, 131.

आकिंचन (von अकिंचन) n. *Mangel an jeglichem Besitz, Armuth* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

आकिंचन्य (wie eben) n. dass. MBH. 3, 13994.

आकिदन्ति und आकिदन्तीय N. pr. eines Kriegerstammes und dessen Oberhaupts gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

आकीम् (2. आ + encl. कीम्) NAIGH. 3, 12. gaṇa चादि; praep. *von — her*, mit dem abl.: आकीं सूर्यस्य रोचनात् R. 1, 14, 9.

आकीर्ण s. u. कर्, किरति mit आ.

आकुञ्चन (von कुञ्च् mit आ) n. *das Biegen, Beugen, Zusammenziehen* (von Gliedmaassen, Gegens. *Ausstrecken*) SUÇR. 1, 84, 13. 98, 7. 354, 1. eine der 5 Grundbewegungen BHÂSHÂP. 5. Z. d. d. m. G. 5, 13.

आकुर्वती (von कर्, करोति mit आ) f. N. pr. eines Felsens R. 2, 71, 3.

आकुल 1) adj. f. आ AK. 2, 8, 2, 67. 3, 2, 21. 4, 192. TRIK. 3, 3, 380. H. 366. 1472. *a*) *erfüllt, voll, überhäuft von Etwas;* mit dem instr.: तथा तैरूपयातैश्च प्रतिर्यद्भिश्च — आकुला सा सभा तात भवति स्म MBH. 2, 475. भर्तृशोकेन चाकुला R. 3, 63, 4. कृत्यैस्तस्य (*von Pflichten gegen ihn*) प्रतिज्ञाणामाकुला ÇÂK. 94. gewöhnlich am Ende eines comp. उत्सवः — जनाकुलः R. 1, 19, 11. गोकुलाकुल 2, 46, 17. 50, 9. मृगपक्षिगणाकुल 3, 74, 8. VIÇV. 4, 12. आज्यधूमाकुल R. 3, 17, 18. VIÇV. 6, 18. तस्यालापकुतूहलाकुलतरे श्रोत्रे AMAR. 81. सागरं प्रचलदूर्मिमालाकुलम् BHARTR. 2, 4. 3, 11. वाष्पाकुलां वाचम् N. 4, 18. पतिशोकाकुला 16, 11. विस्मया° R. 4, 50, 14. भया° HIT. 18, 11. VID. 107. स्नेहा° 179. कृषा° 50. कोपा° KATHÂS. 1, 43. पिपासा° PAŃKAT. 9, 11. घर्माकुल HIT. 42, 14. द्रव्याभिलाषाकुल I, 204. In vielen von diesen Beispielen spielt die Bedeut. schon nach *b*. hinüber. — *b*) *in Verwirrung* oder *Unordnung gerathen, aus seinem natürlichen Zustande gebracht, verwirrt* (übertr.): आकुलकेशान्त R. 3, 58, 45. आकुलां नगरीं कृत्वा 5, 54, 1. तानाकुलान्दृष्ट्वा विश्वामित्रास्त्रमोहितान् VIÇV. 5, 1. करिकरसपरिक्लिष्टामाकुलां पद्मिनीमिव R. 5, 21, 15. आकुलावर्तां तमसाम् (N. pr. eines Flusses) 2, 46, 28. अश्रुपूर्णाकुलेक्षणा BHAG. 2, 1. अत्याकुलं कथयसि MṚKKH. 130, 8. शोकसागरमध्यस्थो दध्यौ कारणमाकुलः MBH. 3, 17304. KATHÂS. 12, 183. 13, 161. आकुलेन्द्रिय R. 1, 1, 52. 3, 79, 1. इत्याद्युच्चवक्रप्रतर्कमपरिच्छेदाकुलं मे मनः ÇÂK. 106. कौतुकाकुलचेतस् ÇUK. 43, 18. सचित्ताकुलम् (सचित्त + आ°) ÇÂK. 32, 2. विह्वलाकुल VID. 29. — 2)

n. *eine mit Menschen angefüllte, eine bewohnte Gegend:* रक्षितेष्वाकुलेषु च R. 3,43,34. — Wird von कुल् abgeleitet, scheint uns aber eher von कर्, किरति mit आ abzustammen. — Vgl. पर्याकुल, व्याकुल, संकुल, समाकुल.

आकुलता (von आकुल) f. 1) *Fülle, Menge:* आवेगः संभ्रमस्तत्र वर्षजे पीडिताङ्गता — धूमाद्याकुलताग्निजे — पांश्वाद्याकुलतानिलात् Sâh. D. 64, 13. fgg. Ballantyne: *perplexity about smoke, etc. — perplexity about dust, etc.* — 2) *Verwirrung:* (कृष्णा) पञ्चपर्वतमध्यस्था नदीवाकुलतां गता MBh. 3,401. mit dem instr. comp.: गाढोष्ठग्रहपीडनाकुलतया Amar. 72.

आकुलत्व (wie eben) n. 1) *Fülle, Menge:* आकुलत्वाच्च क्रेतॄणामेकान्ते संस्थिता द्विजाः MBh. 3,13711. — 2) *Verwirrung, Verwirrtheit:* आकुलत्वं च शत्रूणां हृदि चित्रमजायत Kathâs. 19,60. तव चित्त किमाकुलत्वम् Bhartṛ. 1,17.

आकुलय् (wie eben), आकुलयति *in Verwirrung* oder *Unordnung bringen:* प्रणश्यज्जनकोलाहलेन लोकमाकुलयन् Pañkat. 129,19. Davon part. आकुलित *in Verwirrung* oder *Unordnung gebracht, verwirrt:* अम्भोविकाराकुलितो ऽपि वेषः Ragh. 16,67. मार्गाचलव्यतिकराकुलितेव सिन्धुः Kumâras. 5,85. मन्दानिलाकुलितचारुमृदुप्रवाल Ṛt. 6,17. भ्रान्ताकुलितचेतन R. 2,72,18. शोकेनाकुलितेन्द्रियः 98,11. भयादाकुलितेन्द्रियः 4,34,6. चिन्ताकुलितमानस MBh. in LA. 46,19. पिपासाकुलितचित्त Pañkat. 242,5. 255,15. स्मराकुलितमति Hit. 39,20. अत्याकुलितमूर्छया Çuk. 44,18. नकुलाकुलिताः (सर्पाः) Suçr. 2,263,4. *getrübt:* वृषः पिबति केदारे निःश्वासाकुलितं पयः R. 3,22,18.

आकुलि m. N. pr. eines Asura-Priesters Çat. Br. 1,1,4,14.

आकुलीकर् (von आकुल + कर्) 1) *mit Etwas erfüllen:* तरङ्गैराकुलीकृतम् R. 4,41,29. — 2) *in Verwirrung bringen:* चिन्ताकुलीकृतमति Pañkat. V,25. सैन्यनिर्घोषप्रतिशब्दाकुलीकृत Kathâs. 19,66. — Davon आकुलीकरण n. *das Verwirren,* = विमोहन P. 7,2,54, Sch.

आकुलीभू (von आकुल + भू) *verwirrt werden:* सत्यमाकुलीभूतो ऽस्मि Çak. 29,23.

आकूत n. *Absicht, Antrieb* H. 1383. VS. 18,58. चित्ताकूतम् (copulat.) AV. 11,9,1. आकूताद्वा एतदग्रे कर्म समभवत् Çat. Br. 6,6,1,15. भावाकूतं वर्मद्भिरिवेक्षणैः Amar. 4. Sâṁkhjak. 31. संकेतकालमनसं विटं ज्ञात्वा विदग्धया । हसन्नेत्रार्पिताकूतं (*mit Anspielung auf die lachenden Augen*) लीलापद्मं निमीलितम् ॥ Citat in Sâh. D. 21,4.5. साकूतम् adv. *in einer bestimmten Absicht, bedeutsam* Mṛkkh. 62,12. Kathâs. 6,141 (Brockhaus: *hastig*). Vgl. यत्राकूत. — Vielleicht von derselben Wurzel wie कवि. Vgl. आकूति.

आकूति f. *Absicht, Vorhaben:* आकूतिः सत्या मनसो मे अस्तु ṚV. 10,128,4. 151,4. 191,4. VS. 4,7. 11,66. AV. 3,2,3.4. 8,5. 20,9. सं म आकूतिर्ऋध्यताम् 4,36,4. 5,6,10. 7,8. 19,4,2. Çat. Br. 3,1,4,12. आकूतीनां च चित्तीनां प्रवर्तक (कृष्ण) MBh. 3,15530. Personif. eine Tochter von Manu Svâjambhuva und der Çatarûpâ VP. 53.54.99, N. 1. — Vgl. आकूत.

आकूतिप्र (आ° + प्र adj.) adj. *das Vorhaben zur Erfüllung führend* AV. 3,29,2.

आकूवार m. = अकूपार AK. 1,2,3,1, Sch.

आकृत (part. praet. pass. von कर्, करोति mit आ [s. d.]) *angebracht:* समुद्रे अध्याकृते गृहे ṚV. 8,10,1. आकृतम् wird Naigh. 3,12 unter den zusammengesetzten Partikeln aufgeführt, wohl missverständlich und ungenau nach der angef. Stelle, indem es in der Bedeutung eines einfachen आ (vgl. आकीम्), wie dieses sonst nach अधि vorkommt, gefasst wurde.

आकृति (von कर्, करोति mit आ) f. 1) *Bestandtheil:* समानो मास आकृतिः ṚV. 10,85,5. पञ्चपादं पितरं द्वादशाकृतिम् (adj.) 1,164,12. — 2) *Form, Gestalt, äussere Erscheinung* AK. 3,4,164. Trik. 3,3,147. H. an. 3,249. Med. t. 94. स्फ्यो ऽस्याकृतिरादर्शाकृति प्राशित्रहरणं चमसाकृति वा Kâtj. Çr. 1,3,39. 9,2,13. 26,1,20. स वृक्षकालाकृतिभिः परः Çvetâçv. Up. 6,6. विकृताकृति M. 11,52. तुल्या° N. 5,9. दारुणा° 12,13. Hid. 2,2. घोरा° Hit. 34,20. भव्या° Vid. 43. प्रतिभया° R. 4,9,46. काञ्चना° 1,13,26. अज्ञातव्यञ्जनाकृति *bei dem sich noch keine Spur von Bart zeigt* Brâhman. 1,28. किमिव हि मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् Çâk. 19. अहो सर्वास्ववस्थासु रमणीयत्वमाकृतिविशेषाणाम् 80,7. Vid. 105.260. Ohne alle Noth spalten H. an. Med. und Vaig. (beim Sch. zu Kir. 1,36) noch weiter, indem sie die Bedeut. *Körper* aufstellen. — 3) *Art, Unterart, Species* Trik. H. an. Med. Suçr. 2,17,14.16. 49,8. 164,11. आकृतिर्व्यपदेशानां प्राय आदित आदित ṚV. Prât. 18,4. Vgl. आकृतिगण. — 4) *ein Metrum von 88 Silben* ṚV. Prât. 16,56.59. Kâtj. Anukr. 4,12. Colebr. Misc. Ess. II,163. — 5) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,1165. — Vgl. आकार.

आकृतिगण (आ° 3. + गण) m. *eine zu einer grammatischen Regel gehörende Sammlung von Wörtern, die eine ganze Klasse von Wörtern enthält, welche vollständig aufzuführen nicht gut möglich ist.* Während also ein gewöhnlicher गण fest abgeschlossen ist, lässt ein आकृतिगण noch ein Undsoweiter zu. In der Grammatik von Pâṇini gehören zu solchen आकृतिगण uuter andern der अर्शआदि, आव्यादि, कण्ड्वादि, कपिलकादि.

आकृतिच्छत्रा (von आ° + छत्र) f. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera Lin.*, Ratnam. im ÇKDr.

आकृतिमत् (von आकृति) adj. *mit einer Gestalt versehen, verkörpert:* आकृतिमती साक्षादिव मधुश्रियम् Kathâs. 10,88.

आकृष्टि (von कर्ष् mit आ) f. *Anziehung, Ansichziehung, das Spannen* (der Bogensehne): ज्याकृष्टि Amar. 1. आकृष्टिमन्त्र *ein Zauberspruch, durch den man Jmd heranzieht* Hit. I,90.

आके adv. *herwärts, zugewandt, nahe* Naigh. 2,16 (nach 3,26 auch ein दूरनामन्): त्वमग्ने अभुराके नमस्यः ṚV. 2,1,10. — loc. von आक und dieses von अञ्च् mit आ; vgl. अनूक, अपाक, अभीक, उपाके, पराके u. s. w.

आकेनिप (आके + निप von पा) viell. *nahe beobachtend, zuschauend;* von den Rossen der Açvin: आकेनिपासो अहभिर्दविध्वतः स्वर्ण शुक्रं तन्वन्त आ रजः ṚV. 4,45,6. Nach Naigh. 3,14 = मेधाविन्. — Vgl. कोनिप.

आकोकेर m. = αἰγόκερως Z. f. d. K. d. M. 4,306. Ind. St. 2,259. Weber, Lit. 227. Varâh. in Verz. d. B. H. No. 857 (p. 254).

आकौशल n. nom. abstr. von 3. अ + कुशल P. 7,3,30.

आक्ताक्ष्य m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 6,1,2,24.

आक्न s. u. अच् mit आ.

आक्रन्द (von क्रन्द् mit आ) m. *Geschrei:* आक्रन्दे चाप्यपैहीति *so auch, wenn* (der Führer des Wagens) *ruft: gehe bei Seite* M. 8,292. तत्रैव नि-

शि नागानामाक्रन्दः श्रूयते महान् R. 3,76,31. *Kampfgeschrei:* युध्यन्ते पस्यामाक्रन्दो यस्यां वदति दुन्दुभिः AV. 12,1,41. *Wehgeschrei, Wehklage* MBh. 1, 1513. 7756. आक्रन्द उदभूत्तत्र Kathâs. 10, 94. दहनाक्रन्दो समं तत्रोदतिष्ठताम् 16, 15. वणिजामाक्रन्दैः 25, 45. आक्रन्दशब्द R. 2,65, 21. Pańkat. 237, 14. तुमुलाक्रन्द R. 2,65,27. Kathâs. 13,60.26,109. अनाक्रन्द adj. f. आ *nicht wehklagend* MBh. 1, 6568. 13859. किं क्रन्दसि दुराक्रन्द Pańkat. IV, 31. Nach den ind. Lexicographen: *a*) आरावे AK. 3, 4, 93. — *b*) रुदिते AK. सारावरुदिते H. an. 3, 327. क्रन्दने Med. d. 21. — *c*) ह्वाने Med. — *d*) संग्रामे Naigh. 2, 17. H. 799. दारुणे रणे AK. H. an. (st. दारुणारसे zu lesen °णारणे). दारुणयुद्धे Med. — Eine Stelle im Manu (7, 207) hat Veranlassung gegeben, noch andere Bedeutungen aufzustellen. Hier heisst es: पार्ष्णिग्राहं च संप्रेक्ष्य तथाक्रन्दं च मण्डले। मित्रादथाप्यमित्राद्वा यात्राफलमवाप्नुयात् ॥ आक्रन्दो मण्डले bedeutet hier allem Anschein nach nichts Anderes als *Wehgeschrei, ein Jammer daheim.* Kull. erklärt: विजिगीषोररिं प्रति निर्यातस्य यः पृष्ठवर्ती नृपतिर्देशाक्रमणाद्याचरति स पार्ष्णिग्राहः। तस्य तथा कुर्वतो यो नियामकः तस्यानन्तरो नृपतिः स आक्रन्दः। In näherm oder entfernterm Zusammenhange mit dieser Stelle stehen folgende Bedeutungen der Lexicographen: त्रातर् *Erretter* AK. नृप H. an. धातर् (ein verlesenes त्रातर्?) und मित्र Med. नाथ neben पार्ष्णिग्राहात्परो राजा Dhar. im ÇKDr.

आक्रन्दन (wie eben) n. *das Wehklagen* Pańkat. 145, 25.

आक्रन्दिक oder आक्रन्दिक adj. = आक्रन्दं धावति *der sich an den Ort des Geschreis verfügt* P. 4, 4, 38.

आक्रन्दिन् (von क्रन्द् mit आ) adj. *in klagendem Tone anrufend:* परस्पराक्रन्दिनि चक्रवाकयोः — मिथुने Kumâras. 5, 26.

आक्रम (von क्रम् mit आ) m. *Anschritt, Aufstieg, Angriff* H. 1511. VS. 15, 9. केनाक्रमेण यजमानः स्वर्गं लोकमाक्रमते Çat. Br. 14, 6, 1, 7. 7, 1, 10 = Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 6. 4, 3, 9. 4, 3. दुराक्रम *schwer anzugreifen* R. 1, 23, 16. आग्रह = आक्रम Med. h. 13.

आक्रमण (wie eben) 1) adj. *heranschreitend, beschreitend* VS. 25, 3. 6. — 2) n. *das Beschreiten, Auftreten, Aufsteigen, Aufstieg:* आरोहणमाक्रमणं जीवतो जीवतोऽयनम् AV. 5, 30, 7. वेद तत्ते अमर्त्य यत्त आक्रमणं दिवि 13, 1, 43. आक्रमणमेव तत्सेतुं यजमानाः कुर्वते सुवर्गस्य लोकस्य समष्ट्यै TS. 7, 5, 8, 5. Nir. 6, 17. कण्टकाक्रमणाक्लान्ता R. 2, 42, 19. देवलोकाक्रमण 31, 5. देशाक्रमण *das* (feindliche) *Betreten des Landes* Kull. zu M. 7, 207. mit dem subj. compon.: प्रतापाक्रमण *das Steigen der Macht* Kathâs. 18, 46. आग्रह = आक्रमण H. an. 3, 762.

आक्रमणीय (wie eben) adj. *zu besteigen:* अस्माभिरपि — इदमासनमनाक्रमणीयम् Prab. 23, 12.

आक्रम्य (wie eben) adj. dass.: विद्याधरैरनाक्रम्यो महागिरिः Vid. 167.

आक्रय (von क्री mit आ) m. *Krämer, Schacherer* VS. 30, 5.

आक्रान्ति (von क्रम् mit आ) f. *das Aufsteigen, Emporkommen, Betretung, Besteigung:* भावितत्तनयाक्रान्ति Kathâs. 22, 7. पादमाक्रान्तिसंभावितपादपीठम् Kumâras. 3, 11.

आक्रीड (von क्रीड् mit आ) 1) m. *Spiel, Scherz:* आक्रीडभूमिं देवानां गन्धर्वाप्सरसां तथा MBh. 1, 4649. आक्रीडपर्वताः Kumâras. 2, 43. — 2) m. n. *Spielplatz, Lusthain, Garten* AK. 2, 4, 1, 3 (m. *ein königlicher öffentlicher Garten*). H. 1112 (m., nach den Sch. m. n.). MBh. 3, 11358. 14866. R. 3, 61, 7. 4, 40, 36. m. MBh. 3, 11370. 14867. R. 5, 9, 10. 6, 73, 38. n. MBh. 3, 10823. — 3) m. N. pr. ein Sohn Karutthâma's Hariv. 1835.

आक्रीडिन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142.

आक्रोश (von क्रुश् mit आ) m. 1) *das Anrufen, Erfüllen einer Gegend mit seinem Geschrei:* तस्यास्यात्तु प्रवृत्तेन रुधिरौघेन तद्बिलम्। पूर्णमासीदुराक्रोशं स्तनतस्तस्य भूतले ॥ R. 4, 9, 19. — 2) *Anfahrung, Schmähung, Beschimpfung, Tadel* H. 272. Nir. 4, 2. P. 6, 2, 158. तत्र त्वाक्षारणा यः स्यादाक्रोशो मैथुनं प्रति AK. 1, 1, 5, 15. आक्रोशं मम (subj.) मातुश्च प्रमार्ज R. 2, 106, 28. तस्य (obj.) — आक्रोशकारिणाम् Jâǵn. 2, 302. mit dem obj. comp.: कुलाक्रोशकरं लोके धिक्ते चारित्रमीदृशम् R. 3, 59, 9. सुग्रीवाक्रोश 4, 30 in der Unterschr. अर्घ्याक्रोश Jâǵn. 2, 232. — 3) N. pr. eines Fürsten MBh. 2, 1188. Z. f. d. K. d. M. 3, 185. 190.

आक्रोशन (wie eben) n. *das Anfahren, Schmähen* AK. 3, 3, 6.

आक्रोष्टर् (wie eben) nom. ag. *Schmäher:* आक्रुश्यमानो नाक्रोशेन्मन्युरेव तितिक्षतः। आक्रोष्टारं निर्दहति सुकृतं चास्य विन्दति ॥ MBh. 1, 3557.

आक्ली indecl. wird mit अस्, कर् und भू zusammenges. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1, 4, 61. — Vgl. विक्ली.

आक्लेद nom. act. von क्लिद् mit आ Vop. 12, 1.

आक्षद्यूतिक (von अक्षद्यूत) adj. *durch das Würfelspiel entstanden* P. 4, 4, 19. वैरम् Sch.

आक्षपाटिक m. = अक्षपाटक Gaṭâdh. im ÇKDr.

आक्षपाद m. *ein Anhänger der* Njâja - *Lehre* H. 862. Bhûripr. im ÇKDr. — Von dem Prab. 21, 1 erwähnten N. pr. अक्षपाद; Sch. 1: अक्षपादमतं कणादशास्त्रम्, Sch. 2: अक्षपादः शैवपाशुपतमूलग्रन्थकृत्.

आक्षभारिक (von अक्ष + भार) adj. in der Bed. von तद्धरति वहत्यावहति gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50.

आक्षारणा (von क्षर् im caus. mit आ) f. *eine mit Bezug auf den Beischlaf ausgestossene Schmähung* AK. 1, 1, 5, 15. H. 272, Sch.

आक्षिक (von अक्ष) 1) adj. *a*) = अक्षैर्दीव्यति, जयति oder जितम् P. 4, 4, 2, Sch. आक्षिकमृणाम् *eine durch Würfelspiel entstandene Schuld* M. 8, 159. आक्षिपण *Einsatz beim Würfelspiel* Wils. — *b*) = भारभूतानक्षान्हरति वहत्यावहति gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50. — 2) m. *Morinda tinctoria,* ein kleiner Baum, Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 1, 190, 3. Vgl. अक्षिक, अक्षोक, 1. अच्युत am Ende, आच्छुक.

आक्षित् (von क्षि mit आ) adj. *sich aufhaltend, wohnend* Ṛv. 3, 55, 5. — Vgl. अनाक्षित्.

आक्षिप्तिका (von आक्षिप्त, part. praet. pass. von क्षिप् mit आ) f. *ein Gesang, der von einer sich der Bühne erst nähernden Person gesungen wird,* Vikr. 51, 3. 54, 3. Er hat seinen Namen wohl von der bei dieser Gelegenheit mit dem Vorhange vorgenommenen eigenthümlichen Bewegung (आक्षेप).

आक्षीव m. = अक्षीव Râjam. zu AK. 2, 4, 2, 11. ÇKDr.

आक्षेप (von क्षिप् mit आ) m. 1) *Ansichreissung, Ansichziehung, Zukkung* Trik. 3, 3, 274. H. an. 3, 439. Med. p. 15. तदाक्षिपत्याशु मुहुर्मुहुर्देहं मुहुश्चरः। मुहुर्मुहुस्तदाक्षेपादाक्षेपक इति स्मृतः Suçr. 1, 254, 2. वदनं तत्कृताक्षेपम् Kumâras. 7, 95. — 2) *Andeutung:* मुख्यार्थस्येतराक्षेपः *the primary meaning's hinting something else* (Ballantyne) Sâh. D. 11, 20.

Vgl. अभ्याद्य आक्षिप्यते 12,3 und आक्षेपिन्. — 3) *Anlegung, Auftragung:* गोरोचनाक्षेपनितान्तगौरे कपोले Kumâras. 7,17. — 4) *Fortwerfung, Aufgebung, das Fahrenlassen:* अंशुकाक्षेपविलज्जितानाम् — अङ्गनानाम् Kumâras. 1,14. विषयाक्षेपपर्यस्तबुद्धेः Bhartr. 3,29 (पर्यस्त bedeutet hier wohl *umgewandelt, umgestimmt*, was wir hier wegen des u. 2. अस् mit परि 3. Gesagten erwähnen). — 5) *das Hinausziehen, Aushalten* (eines Lautes): आयामविश्रम्भाक्षेपैस्त उच्यन्ते ऽक्षराश्रयाः RV. Prât. 3,1. — 6) *Schmähung, Verschmähung, Vorwurf* AK. 1,1,5,13. Trik. 3,2,28. 3,274. H. 272. an. Med. साक्षेपम् adv. Pankat. 24,12. — 7) *Zweifel, Ironie* Suçr. 2,559,5. = काव्यालंकार (°लंकृति) H. an. Med.

आक्षेपक (wie eben) 1) adj. *schmähend, tadelnd* H. an. 4,3. Med. k. 176. — 2) m. *Convulsion* Suçr. 1,254,2 (s. u. आक्षेप 1.). 16. 357,19. 2,32,6. 42,16. 95,10. = व्याधि und अनिलव्याधि (वातव्याधि) H. an. Med.

आक्षेपण (wie eben) n. *das Stossen, Anstossen* Suçr. 1,300,5.9.

आक्षेपिन् (wie eben) adj. *betreffend, befassend:* बाह्याभ्यन्तरविषयाक्षेपी चतुर्थः (प्राणायामः) Pat. Jogaç. 2,51.

आक्षेत्रज्ञ्य n. nom. abstr. von अक्षेत्रज्ञ P. 7,3,30. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124.

आक्षोट Çabdar. im ÇKDr. und आक्षोड Bhar. zu AK. 2,4,2,9 im ÇKDr. = अक्षोट.

आक्षोदन n. *Jagd* AK. 2,10,24 (v. l. für आच्छोदन).

आक्ष्यत् (part. fut. von अक्ष् oder अश्): आक्ष्यत्यहानि *zum Ziel zu führen geeignete, vollmachende Tage;* so heissen *gewisse Schlusstage in der Feier des* Ajana *der* Âditja *und der* Angiras: सर्वे पृष्ठ्याः षळहा अन्यान्याक्ष्यत्यहानि Ait. Br. 4,17. Çat. Br. 12,2,2,1.3. Nachweisung verschiedener Ansichten der Lehrer über diese Tage s. bei Sâj. zu Ait. Br. a. a. O.

आखँ (von खन् mit आ) m. = आखन P. 3,3,125, Vârtt. 1. Vop. 26, 175. *Spaten* Wils.

आखक, f. कीं v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आखण adj. *hart:* अश्मानमाखणम् Khând. Up. 1,2,7.8. Çank.: न शक्यते खनितुं कुद्दालादिभिरपि टङ्कैश्छेत्तुं न शक्यो ऽखण एवाखणः.

आखण्डयितृ (von खण्डय् mit आ) nom. ag. *Zerbrecher, Zerstörer* Nir. 3,10.

आखण्डल (wie eben) 1) adj. dass. RV. 8,17,12. Nir. 3,10. — 2) m. ein Bein. Indra's AK. 1,1,1,40. H. 2.171. Mṛkkh. 86,10. Çâk. 187. 108,16. Ragh. 4,83. Kumâras. 3,11. Megh. 15. Vgl. गोत्रभिद् und ähnliche Beinamen Indra's.

आखपिण्ड und आँखपिण्डशाला gaṇa क्षात्र्यादि zu P. 6,2,86.

आखनँ (von खन् mit आ) m. = आखान P. 3,3,125. 1) *Gräber.* — 2) *Spaten* Wils.

आखनिक (wie eben) Uṇ. 2,46. = आख P. 3,3,125, Vârtt. 3. Vop. 26, 175. m. 1) *Gräber* Wils. — 2) *Dieb* H. an. 4,4. Med. k. 176. — 3) *Schwein* Uṇ. Trik. 2,5,5. H. 1288. an. Med. — 4) *Maus* Uṇ. H. an. Med. — 5) *Spaten* Wils.

आँखनिकबक oder °बक (आ° + बक) m. *ein Storch im Verhältniss zu einer Maus,* bildl. von *einem Menschen, der sich einem Schwachen gegenüber als Held gebahrt,* gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81. Nach Vârtt. 4 zu P. 3,3,125 und nach Vop. 26,175 von खन् mit suff. इकवक. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखरँ (von खन् mit आ) P. 3,3,125, Vârtt. 2 (आखँर). Vop. 26,175. m. *Höhle, Bau eines Thieres:* आखरे कृष्णा इषिरा अनर्तिषुः RV. 10,94,5. यथाखरो मघवंश्चारुरेष प्रियो मृगाणां सुषदा बभूव AV. 2,36,4. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखरेष्ठँ (आखरे, loc. von आखर, + स्थ) adj. *im Bau sich aufhaltend:* कृष्णो ऽस्याखरेष्ठः VS. 2,1. P. 6,3,20, Sch.

आखा (von खन् mit आ) P. 3,2,101, Vârtt.

आखात n. schlechte Lesart für अखात Râjam. zu AK. 1,2,2,27. ÇKDr.

आखानँ (von खन् mit आ) m. = आखन P. 3,3,125. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखुँ (wie eben) Uṇ. 1,33. m. 1) *Maus, Ratze* (AK. 2,5,12. H. 1300); *Maulwurf* RV. 9,67,30 (s. u. अलाय्य). VS. 3,57. 24,26.28. AV. 6,50,1. TS. 5,5,12,1. Çat. Br. 2,1,1,7. 6,2,10. M. 4,126. 11,159. 12,62. MBh. 1,1816. Pankat. I,175.426. II,1. Kathâs. 24,132. — 2) N. eines Grases, *Lipeocercis serrata Trin.,* Ratnam. im ÇKDr. Kauç. 25. — Nach H. an. 4,4 bedeutet das Wort noch 3) *Dieb* und 4) *Schwein;* nach Wils. noch 5) *Gräber* und 6) *Spaten.*

आखुकरीषँ (आखु + क°) n. *Maulwurfshaufen* Çat. Br. 2,1,1,7.

आखुकर्णी (von आखु *Maus* + कर्ण *Ohr*) N. einer Pflanze, *Salvinia cucullata Roxb.,* Râgan. im ÇKDr.

आखुग (आखु + ग) m. (*auf einer Maus reitend*) ein Bein. Gaṇeça's H. 207. — Vgl. आखुरथ.

आखुपर्णिका und आखुपर्णी (von आखु *Maus* + पर्ण *Blatt*) f. N. einer Pflanze (vulg. इन्दुरकाणी) Ratnam. im ÇKDr. इन्दुरकानीपाणा ist nach Voigt die *Salvinia cucullata Roxb.* Vgl. आखुकर्णी.

आखुपाषाण (आखु + पा°) m. *Magnet* Râgan. im ÇKDr.

आखुभुज् (आ° + भुज्) m. (*Mäuse fressend*) *Katze* AK. 2,5,6.

आखुरथ (आ° + र°) m. ein Bein. Gaṇeça's Halâj. im ÇKDr. — Vgl. आखुग.

आखुत्र s. आखुव.

आखुविषघ्ना (आ° - विष *Gift* + घ्ना von हन्) f. N. einer Pflanze, = आखु 2. Gatâdh. = देवदालीलता (vulg. घघरवेल) Râgan. im ÇKDr.

आखूत्करँ (आ° + उत्कर) m. *Maulwurfshaufen* Çat. Br. 2,6,2,10. 4,5,2,15. Kâtj. Çr. 4,8,16. 5,10,13. 25,10,14.

आखूत्थ (आ° + उत्थ) m. = आखूनामुत्थानम् *das Hervorkommen* oder *Erscheinen von Ratten* oder *Maulwürfen* P. 3,2,4, Vârtt., Sch.

आखेट m. *Jagd* AK. 2,10,24. H. 927. सुभगाखेटभूमिषु Kathâs. 15,120. आखेटभूमयः 124. — Wird vom unbelegtem खिट् abgeleitet.

आखेटक m. 1) dass. Çabdar. im ÇKDr. Pankat. I,145. 60,9. हरिणाखेटके भ्राम्यन् Kathâs. 9,74. राजन्याखेटकं गते 16,6.5. Vet. in LA. 6,2. — 2) *Jäger* Pankat. I,432.

आखेटशीर्षक (von आ° + शीर्षन्) n. *eine bes. Art Mine* (कुट्टिमभेद) Çabdar. im ÇKDr.

आखेटिक (von आखेट) m. *Jagdhund* ÇKDr., angeblich nach Hâr.; vgl. indessen अखेटिक. Nach Wils. auch *Jäger.*

आखोट m. N. eines Fruchtbaums, = अक्षोट Râǵan. im ÇKDr.

आख्या (von ख्या mit आ) f. *Benennung, Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. AV. Prât. 4,39. P. 4,1,48. किं वा शकुन्तलेत्यस्य मातुराख्या Çâk. 105,7. यास्यत्याख्यां भरत इति 192. मदाख्या Kathâs. 7,107. स्वमज्ञातिधनाख्यायाम् sva, *wenn damit nicht ein Verwandter oder Besitz benannt (gemeint) wird* P. 3,3,20. 1,3,23. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (*das und das als Namen führend*) Kâtj. Çr. 16,3,21. 20,8,20. 22,4,7. M. 2, 134. 7,157. Çâk. 104,18. Hit. 26,12. AK. 2,4,5,1. Vid. 1.166.246. f. आ Kathâs. 3,53. Sâṁkhjak. 50.

आख्यात 1) adj. part. praet. pass. von ख्या mit आ; s. d. — 2) n. *verbum finitum* Nir. 1,1. ṚV. Prât. 12,6. AV. Prât. 1,1. 4,1. Trik. 3,3,149. H. 242. an. 3,244. Med. t. 87. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. Verz. d. B. H. No. 767.

आख्यातर् (von ख्या mit आ) nom. ag. *Erzähler, Sprecher* Ait. Br. 7, 18. P. 1,4,29.

आख्यातव्य (wie eben) adj. *zu berichten, zu erzählen:* आख्यातव्यं तु तत्तस्मै पृच्छते M. 11,17. विपुलमाख्यातव्यं भविष्यति MBh. 3,12608.

आख्याति (wie eben) f. 1) *Erzählung, Mittheilung, Verbreitung einer Nachricht, Gerücht:* स चान्यं कृतवान्कंचिन्मद्वधाख्यातये Kathâs. 5,43. भुवि व्यसनिताख्यातिः प्रवृत्ता ते लतेव या 11,23. — 2) *Benennung, Name:* तदाख्यातिमिवाययौ Kathâs. 18,15.

आख्यातिक adj. von आख्यात P. 4,3,72.

आख्यान (wie eben) n. 1) *das Erzählen, Berichten:* आख्यानपरिप्रश्नयोः P. 3,3,111. प्रश्नाख्यानयोः 8,2,105. अयथाभिप्रेताख्याने 3,4,59. इत्थंभूताख्यान 1,4,90. रामसंदेशाख्यान R. 2,58 in der Unterschr. — 2) *Erzählung, Legende* Nir. 5,21. 7,7. 11,25. Çat. Br. 13,4,3,2.15. P. 6,2, 103. MBh. 1,18.305.307. तस्यास्तत्प्रियमाख्यानं प्रवदस्व N. (Bopp) 22, 21. R. 1,1,94. 4,10. 44,63. स्वाध्यायं श्रावयेत्पित्र्ये धर्मशास्त्राणि चैव हि। आख्यानानीतिहासांश्च पुराणानि खिलानि च ॥ M. 3,232. चतुरो वेदान्सर्वानाख्यानपञ्चमान् N. 6,9 (vgl. Z. d. d. m. G. 1,86). साङ्गोपनिषदान्वेदान् चतुराख्यानपञ्चमान् MBh. 3, 1808. आख्यानाख्यायिकेतिहासपुराणेभ्यः P. 4,2,60, Vârtt. 5. VP. 159. Vgl. LIA. I, 485, N. 2.

आख्यानक (von आख्यान) 1) n. *eine kleine Erzählung* Pañkat. 72,16. 188,6. — 2) f. °की N. eines Metrums, eine Verbindung von इन्द्रवज्रा und उपेन्द्रवज्रा, Çrut. 24. Colebr. Misc. Ess. II, 124. 160 (VI, 3) 164 (VI, 6).

आख्यापन (von ख्या im caus. mit आ) n. *die Aufforderung zum Erzählen:* लङ्काडुर्गा° R. 5,72 in der Unterschr.

आख्यायिका (von ख्या mit आ) f. *eine kleine Erzählung, Legende* AK. 1,1,5,6. Trik. 3,2,23. P. 4,2,60, Vârtt. 5 (s. u. आख्यान 2.). Sâṁkhjak. 72. कथाख्यायिककारिकाः (die Kürze durch das Versmaass geschützt) MBh. 2,453.

आख्यायिन् (wie eben) adj. *erzählend, berichtend:* रहस्या° M. 7,223. Çâk. 22.

आख्येय (wie eben) adj. *zu erzählen, zu berichten:* तदाख्येयम् MBh. 1, 1654. तच्चाख्येयं त्वया मम N. 23,4. तत्सर्वं ममाख्येयम् Viçv. 9,8. Pañkat. 231,3. 236,3. आख्येया राममहिषी तेभ्यस्ते *denen musst du von der Gemahlin* R. *berichten* R. 4,61,12. तदीयो नाख्येयः (*worüber man nicht berichten kann*) स्फुरति हृदये को ऽपि महिमा Bhartṛ. 1,51. अनाख्येय Pañkat. 19,16. शब्दाख्येय Megh. 101.

1. आग = आगस् in अनाग (s. d.)

2. आग (von गम् mit आ) adj. *zufällig;* davon आगत्व *Zufälligkeit, Zufall* Daçak. in Benf. Chr. 193,4.

आगत s. u. गम् mit आ und अनागत.

आगत-नन्दिन्, आगत-प्रहारिन्, आगत-मत्स्य, आगत-योधिन्, आगत-रोहिन्, आगत-वञ्चिन् gaṇa युक्तारोह्यादि zu P. 6,2,81.

आगति (von गम् mit आ) f. 1) *Ankunft* (auch *Wiederkunft*), *das Kommen* ṚV. 2,5,6. VS. 20,13. Jâǵn. 3,170. *das Entstehen:* ज्ञानीते लोकस्यास्य गतागतिम् R. 2,110,1. — 2) *Zufall* Daçak. in Benf. Chr. 193,9.

आगन्तव्य (wie eben) adj. *zu kommen erforderlich:* अद्य तैः — आगन्तव्यम् R. 4,35,30. mit dem acc. des Orts: आगन्तव्यं तु नो द्रष्टुं पुनराश्रममण्डलम् (könnte auch nom. sein) 3,12,16. भवत्या — मत्सकाशमागन्तव्यम् Prab. 115,13. mit dem loc. oder einem Ortsadv.: त्वयात्र ह्रदे भूयो नागन्तव्यम् Pañkat. 162,7. 128,7. 193,7. Vid. 115.

आगन्तु (wie eben) adj. 1) *ankommend,* subst. *Ankömmling, Fremdling:* अकस्मादागन्तुना (*mit dem ersten besten Ankömmling*) सह विश्वासो न युक्तः Hit. 18,2. m. *Gast* AK. 2,7,33. H. 499. — 2) *hinzukommend, sich anhängend, angehängt:* बहुप्रकृतावागन्तुना पर्वणा (अवग्रहो भवति) VS. Prât. 4,7. प्रयाजाः Kâtj. Çr. 3,3,6. ग्रहाः 12,5,1. — 3) *von aussen kommend, äusserlich; zustossend, zufällig:* स न मन्येतागन्तूनिवार्थान्देवतानाम् Nir. 7,4. Suçr. 1,122,11. 2,1,5. 17,14. अग्निः (Gegens. ग्राम्य) Kauç. 134. नियमस्तु स यत्कर्मानित्यमागन्तुसाधनम् AK. 2,7,48.

आगन्तुक (von आगन्तु) adj. 1) = आगन्तु 1: त्वया च मूलभृत्यानपास्यायमागन्तुकः पुरस्कृतः Hit. 70,10. आगन्तुका वयम् Dhûrtas. 89,12. प्रष्टुं नवागन्तुकान् Kathâs. 24,231. von Vieh: *von selbst herbeikommend, verirrt* Jâǵn. 2,163. — 2) = आगन्तु 2. Âçv. Çr. 9,7: इत्यागन्तुका विकाराः. — 3) = आगन्तु 3. Trik. 3,1,20. Suçr. 1,96,8. 275,6. 2,1,4. आगन्तुकः पाठः *eine Lesart, die sich gleichsam eingeschlichen hat, auf keiner besondern Autorität beruht,* Mallin. zu Kumâras. 6,46.

आगन्तुज (आ° + ज) adj. *zufällig entstanden* Suçr. 1,122,12. 2,61,8.

आगम (von गम् mit आ) 1) adj. *hinzukommend, hinzutretend, ergänzend:* यदि पुत्रमा धेहि तं त्वमा गमयागमे AV. 6,81,2. आगमसकारः AV. Prât. 4,61. आगमशष्कुलीः Kauç. 23. superl. आगमिष्ठ *gern kommend, schnell kommend:* सुतावतो निष्कृतमागमिष्ठः ṚV. 3,58,9. 4,43,2. 5,76, 2. इहागमिष्ठाः 10,15,3. ते नो नक्षत्रे हवमागमिष्ठाः Taitt. Br. 3,1,1,8. — 2) m. *a) Ankunft, das Erscheinen* Trik. 3,3,291. H. an. 3,461. Med. m. 39. आगमास्ते शिवाः सन्तु R. 2,25,19. 1,1,39. 42,26. 3,16,32. 4,47, 18. Pañkat. III, 45. Ragh. 14,80. Kathâs. 26,11. अनागमाय गच्छध्वम् MBh. 3,8868. आगमं (*ihre Herkunft*) निर्गमं स्थानम् (सर्वपण्यानाम्) M. 8,401. समयो जलदागमः R. 4,27,2. N. 21,4. फलागम Daç. 1,7. Çâk. 109. अहरागमे Bhag. 8,18. निशागमे Pañkat. 148,19. व्यसनागम Kâṇ. 21. Çuk. 43, 11. दुःखानामागमः Brâhmaṇ. 1,15. व्ययागमौ *das Vergehen und Erscheinen* MBh. 2,547. आगमापायिन् *kommend und gehend* Bhag. 2,14. — b) *Hinzutritt, Zusatz* Nir. 1,4. — c) *Lauf* (eines Wassers), *Ausfluss:* एतैर्लिङ्गैर्नयेत्सीमां राजा विवदमानयोः । पूर्वभुक्त्या च सततमुदकस्यागमेन च M. 8,252. यस्तु पूर्वनिविष्टस्य तडागस्योदकं हरेत् । आगमं वाप्यपां भि-

न्यात् 9,281. पीतफेणागमश्च वक्त्रात् Suçr. 2,290,7. कृच्छ्रात्का° 293,5. — d) sehr häufig in comp. mit अर्थ und Wörtern von ähnlicher Bedeutung: *Zufluss von Geldern, von Reichthümern; Einkommen, Einkünfte:* तस्मादर्थागमाः सर्वे लोभमोहविवर्धनाः MBh. 3,88. Hit. Pr. 18. धर्म्यैर्धनागमैः MBh. 2,1210. विपुलाद्धा धनागमात् M. 8,347. 9,246. Kâm. 85. प्रचुरनित्यधनागमा (नृपनीतिः) Bhartr. 2,39. सप्त वित्तागमा धर्म्याः M. 10,115. Pañkat. 7,15. द्रविणागम II,12. — e) mit Ergänzung von अर्थ oder einem ähnlichen Worte: *Zufluss eines Besitzes,* bes. *das rechtmässige Inbesitzkommen einer Sache:* कृते युगे। नाधर्मेणागमः कश्चिन्मानुषान्प्रतिवर्तते M. 1,81. इतरेष्वागमाद्धर्मः पादशस्त्ववरोपितः 82. संभोगो दृश्यते यत्र न दृश्येतागमः क्वचित्। आगमः कारणं तत्र न संभोग इति स्थितिः ॥ 8,200. Jâgn. 2,27.171. अनागतविधानं च कर्तव्यं विषये नृपैः। आगमश्चापि कर्तव्यो (Schl.: *praesenti quoque tempori consulendum*) यथा दोषो न जायते R. 1,17,8. — f) in comp. mit विद्या *Zufluss von Kenntnissen, von Wissenschaften* Kâm. 35.37. — g) mit Ergänzung von विद्या oder einem Worte von ähnlicher Bedeutung: *Zufluss einer Kenntniss, Kenntniss, Wissen, Nachricht:* एवमाख्यातवान्वाली स ह्यभिज्ञो हरिप्रभुः। आगमो मे ततो ऽव्यक्तम् (व्य°?) तस्मादितद्ब्रवीमि ते ॥ R. 4,35,26. अत्रैव च मया प्राप्त आगमो वानरेषु वै 6,4,30. नामत्रयागमं तस्य प्रावेदयत वानरः 4,3,2. यथायमागमो मह्यं यथा चेदमभूत्पुरा MBh. 1,2912. असातिकल्पे चिह्नैर्युक्तिभिश्चागमेन (*nach dem was man davon weiss,* St.: *nach dem Gerüchte*) च। द्रष्टव्यो व्यवहारः Jâgn. 2,212. संदिग्धलेख्यशुद्धिः स्यात्स्वहस्तलिखितादिभिः। युक्तिप्राप्तिक्रियाचिह्नसंबन्धागमहेतुभिः (Stenzler: *und nach früheren Maassregeln*) 92. प्रज्ञया सदृशागमः। आगमैः सदृशारम्भः Ragh. 1,15. आगमवृद्धसेविन् 6,41. शिष्यप्रदेयागमाः (कवयः) Bhartr. 2,12. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम्। ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धिता ॥ R. 5,87,23. — h) *überlieferte Lehre, Vorschrift; Sammlung von solchen Lehren* oder *Vorschriften, Lehrbuch* (AK. 3,4,89. Trik. 3,2, 12. 3,29. [illegible] H. 3,461. Med. m. 39): प्रत्यक्षं चानुमानं च शास्त्रं च विविधागमम् M. 12,105. यच्चागमैर्न विद्यां (verb. fin.) च तमहं भूतभावनम् MBh. 3,11175. आगमाननतिक्रम्य 1163. महाप्राज्ञं धर्माणामागतागमम् 1030. सर्वागमपरायणाः 12637. असिद्धं परोक्षमाप्तागमात्सिद्धम् Sâmkhjak. 6. Suçr. 1,24,2. 2,10,20. 175,11. 518,7. बह्वप्यागमैर्भिन्नाः पन्थानः सिद्धिहेतवः Ragh. 10,27. पाखण्डागमाः Prab. 85,17. 29,1. 51,5. शास्त्रागमे वैष्णवाः Vet. 36,1. संगीतागमसागर Dhûrtas. 68,15. = सिद्धान्त u. s. w. *bewiesene Wahrheit* H. 242. Bei den Buddh. *Gesetzsammlung* (deren 4 erwähnt werden) Burn. Intr. 48. fg. 315. 317. 9. आगमशास्त्र Titel eines von Gauḍapâda verfassten Werkes Verz. d. B. H. No. 349 — 352. Ind. St. 2,101 — 104. आगमशास्त्रविवरण heisst Çaṁkara's Commentar dazu ebend. 1,469. — i) *Suffix* AV. Prât. 3,77. — k) *Augment, ein am Anfange, in der Mitte oder am Ende hinzutretender bedeutungsloser Laut* P. 3,1,3, Vârtt. u. s. w. — 3) n. *ein* Tantra: आगतं पञ्चवक्त्रात्तु गतं च गिरिजानने। मतं च वासुदेवस्य तस्मादागममुच्यते ॥ Tantraçâstra im ÇKDr. Colebr. Misc. Ess. II,178.

आगमन (wie eben) n. 1) *das Kommen* (auch *Wiederkommen*) Kâtj. Çr. 15,2,8. 19,5,17. यावदागमनं मम MBh. 1,2876. N. 3,21. 21,23. Viçv. 8,15. R. 3,18,13. ममेहागमनम् Pañkat. 194,24. अनागमनाय *um nicht wiederzukehren* 89,8. = भूयो नागमनाय Vid. 215. Mit dem subj. compon. R. 1,1,38. 3,15.35. Çâk. 60,18. Ragh. 12,24. Kathâs. 12,120. Vid. 51. mit dem obj.: मद्गृहागमनेन Pañkat. 214,5. R. 5,59 in der Unterschr. am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 22,106. — *das Kommen, Entstehen:* एतत्ते सर्वमाख्यातं वैरस्यागमनं महत् R. 4,9,29. — 2) *das Besuchen einer Frau, fleischlicher Umgang:* अत्यागमन Râga-Tar. 5,399.

आगमवत् (von आगम) adj. *sich fleischlich nähernd:* यदागमवतः पुंसस्तदपत्यं प्रजायते MBh. 1,3025.

आगमावर्ता (von आ° + आवर्त) f. N. einer Pflanze, *Tragia involucrata Lin.* (वृश्चिकाली), Râgan. im ÇKDr.

आगमिन् (von आगम 2, k.) adj. *ein Augment erhaltend:* ह्रस्व एवात्रागमी P. 6,1,73, Sch. — Kathâs. 26,65 ist आगामिन्याम् st. आगमिन्याम् zu lesen.

आगमिष्ठ s. u. आगम 1.

आगरे wohl = आगार AV. 4,36,3 (s. u. अमावास्य).

आगविष्ठ = आगमिष्ठ Taitt. Br. 3,1,1,7. — Entweder falsche Lesart oder superl. von einem adj. आगु (von गम्).

आगवीन (von 2. आ + गो) adj. *bis zur Rückkunft der Kühe bei einer Arbeit beschäftigt* P. 5,2,14.

आगस् n. *Aergerniss, Anstoss; Fehler, Vergehen* Uṇ. 4,211. AK. 2,8, 1,26. 3,4,30,232. H. 744. an. 2,575. Med. s. 15 (fast überall in zwei Begriffe getheilt). ṚV. 1,179,5. देवान्वा यच्चकृमा कच्चिदागः सखायं वा 185,8. 2,27,14. 29,1.5. 4,3,5. यो न आगो अभ्येनो भराति 5,3,7.12. 85, 7. 7,57,4. 87,7. 88,6. 93,7. 8,45,34. 10,137,1. तस्माडु ह नाग इव स्कन्नं स्यात् Çat. Br. 1,3,2,16. तद्धै देवानामाग आस 7,4,2. 6,1,4. 4,6,2,9. 10. 11,5,2,8. M. 9,241 (आगस्सु). R. 4,53,19 (आगांसि). तदागः क्रूरमुत्पाद्य MBh. 2,861.2597. आगस्कृत्वा 1,2055. आगस्कारिन् 4451. आगस्कृत् Ragh. 2,32. आगस्कृत *beleidigt* MBh. 1,4449. 3,13701. कृतागस् 12328. Amar. 43. अकृतागस् R. 1,7,13. सागस् Amar. 41. अनागस् (vgl. d.) N. 24,11. Mṛkkh. 123,19.

आगस्तीय adj. = अगस्तये हितम् Vop. 7,19.22.

1. आगस्त्य (von अगस्ति oder अगस्त्य) adj. 1) *den Weisen* Agasti *betreffend u. s. w.* gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. आगस्त्यमपि चाख्यानम् MBh. 1,442. आगस्त्यं सरः 3,4085. — 2) *von der Pflanze Agasti grandiflorum herrührend:* पुष्प Suçr. 1,223,11.

2. आगस्त्य patron. von अगस्ति gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Vop. 4, 12. Sarvas. Up. in Ind. St. 1,391, N. Ait. Âr. ebend. 2,212, N. 2. f. आगस्ती Vop. 4,12. Im pl. erscheint die primäre Form (अगस्तयस्) P. 2, 4,70; vgl. dagegen MBh. 3,971: आगस्त्याश्च महाभागाः.

3. आगस्त्य adj. von 2. आगस्त्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

आगा (von गा oder गम् mit आ) adj. *herbeikommend,* s. अनागा.

आगातर् (von गा, गायति mit आ) nom. ag. *Ersinger:* आगाता ह वै कामानां भवति यः ... Khând. Up. 1,2,14. — Vgl. आगान.

आगाध = अगाध Mathurân. zu AK. 1,2,3,15. ÇKDr.

आगान (von गा, गायति mit आ) n. *das Ersingen, durch Singen Erlangen:* कामागान Khând. Up. 1,7,8. — Vgl. आगातर्.

आगात्तु = आगन्तु *Gast* Nîlak. zu AK. 2,7,33. ÇKDr.

आगामिक (von आगामिन्) adj. f. आ *die Zukunft betreffend:* मतिरागामिका ज्ञेया बुद्धिस्तत्कालदर्शिनी H. 309, Sch. AK. 3,4,22, (Col. 28,) 15.

आगामिन् (von गम् mit आ) adj. 1) *kommend*, *hinzukommend* Nir. 5, 11.19. — 2) *der da kommen wird*, *zukünftig* Uṇ. 4,7. gaṇa गम्यादि zu P. 3,3,3. Pańkat. 169,8. 195,16. AK. 1,1,2,5. Kathâs. 26,65 (fälschlich आगमिन्). — Vgl. अनागामिन्.

आगामुक (wie eben) adj. P. 3,2,154, Sch. अनागामुकं 6,2,160, Sch.

आगार n. *Gemach*, *bedeckter Raum*, *Wohnung* AK. 3,4,185. M. 6,41. 51. Suçr. 1,18,1. 2,47,12. 51,20. 90,11. 165,4.6. — Vgl. अगार, अग्न्यागार, आगर.

आगारगोधिका (आ° + गो°) f. vielleicht *Eidechse* Suçr. 2,14,2.

आगारधूम (आ° + धू°) m. N. einer Pflanze Suçr. 2,34,2. 65,19. 130, 19. 216,20; vgl. 248,16 und गृहधूम.

आगुर् (von गुर् = गर्, गृणाति mit आ) f. *zustimmender Ausruf*; so heissen Formeln in priesterlichen Responsorien: तस्यदेवात्र मैत्रावरुणो द्विरागुरते सैव होतुरागूः Ait. Br. 2,28. ये३ यजामह इत्यागूः Âçv. Çr. 1, 5. अस्य यज्ञस्यागुर उदृचमशीय 4,3. = प्रतिज्ञा AK. 1,1,4,14. H. 278. Sâj. Die Erklärer zu AK. stellen aus Missverständniss auch eine Form आगू auf.

आगुरण und आगूरण n. *das Aussprechen der* Âgur Scholl.

आगुरव adj. f. ई *von Agallochum* (अगुरु) *herrührend* Çiç. 4,52.

आगूर्ण (part. praet. pass. von गुर् = गर्) n. = आगुरण: सचाङ्गं वागूर्णमात्रश्रुतेः Kâtj. Çr. 25,11,2.

आगूर्त (wie eben), davon आगूर्तिन् adj. *der die* Âgur *vollbringt*: आगूर्ती वा एष भवति यो दर्शपूर्णमासाभ्यां यजते, स आगूर्त्येवामुं लोकमेति कथमनागूर्ती भवति Çat. Br. 11,2,5,10. यज्ञतुर्विंशमहरुपेत्य प्रेयात्कथमनागूर्ती भवति 12,2,3,5. Sâj.: आगूर्तमागुरणं संकल्पस्तद्वान्.

आग्नापौष्ण adj. *dem* Agni *und* Pûshan *gehörig* Çat. Br. 5,2,5,5.6. Kâtj. Çr. 15,2,12.

आग्नावैष्णव adj. *dem* Agni *und* Vishṇu *gehörig* P. 6,3,28, Vârtt. VS. 24,8. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 3,1,3,1. 5,2,3,6. आग्नावैष्णवो ऽध्यायो ऽनुवाको वा gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

आग्निक (von अग्नि) adj. *zum Feueropfer gehörig* Kâtj. Çr. 16,4,30. 18,5,5. 20,4,7.9.

आग्निदत्तेय adj. von अग्निदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

आग्निपद = अग्निपदे दीयते कार्यं वा gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

आग्निमारुत 1) adj. *dem* Agni *und* Marut *gehörig* VS. 24,7. आग्निमारुते शस्त्रे Nir. 7,23. आग्निमारुतं कर्म P. 6,3,28, Sch. — 2) m. ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. अग्निमारुति und आग्नेय. — 3) n. (mit Ergänzung von शस्त्र) *Litanei an* A. *und die* M. Ait. Br. 3,35. 5,3.15. Çat. Br. 1,7,4,4. 4,5,1,8. Kâtj. Çr. 18,6,17. Âçv. Çr. 7,1. — Vgl. über die Form P. 7,3,21. 6,3,28.

आग्निवारुण adj. f. ई *auf* Agni *und* Varuṇa *bezüglich* P. 6,3,28, Sch. 7,3,23, Sch.

आग्निवेश्य patron. von अग्निवेश gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,20.21. 7,3,25.26. Bṛh. Âr. Up. 2,6,2. 4,6,2. Taitt. Prât. 1, 9. Verz. d. B. H. 55. Weber, Lit. 98. 249. — Vgl. अग्निवेश्य.

आग्निवेश्यायन patron. von आग्निवेश्य, N. pr. eines Lehrers Weber, Lit. 98. — Vgl. अग्निवेश्यायन.

आग्निशर्मायण und आग्निशर्मि (Vop. 7,1.2) patronn. von अग्निशर्मन् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99 und gaṇa बाह्वादि zu 96; vgl. 6,4,144.

आग्निशर्मीय adj. von आग्निशर्मि gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

1. आग्निष्टोमिक adj. *zum* Agnishṭoma *gehörig* P. 4,3,68, Sch. Çat. Br. 5,1,2,1. आग्निष्टोमिकं भक्तम् Kaiy. zu P. 5,1,96. अग्निष्टोमस्य दक्षिणा आग्निष्टोमिकी P. 5,1,95, Sch.

2. आग्निष्टोमिक adj. = अग्निष्टोममधीते वेद वा P. 4,2,60, Sch.

आग्निहोत्र adj. f. ई *zum* Agnihotra *geeignet*, *dazu dienend*: °त्री गौः Çat. Br. 11,5,3,5. Vgl. Ind. St. 1,169, N. 2.

आग्नीध्र 1) adj. *vom Feueranzünder* (अग्नीध्) *herrührend*, *ihm gehörig*: प्रति वीहि प्रस्थितं सोम्यं मधु पिबाग्नीध्रात् RV. 2,36,4. Kâtj. Çr. 9,12,15. — 2) m. *a*) *Feueranzünder* (so v. a. अग्नीध्), ein in gewissen Opferhandlungen fungirender Priester: इत्याग्नीध्रो यजति Ait. Br. 6,10. 3. Çat. Br. 1,8,1,41. 4,3,5,9. 4,2,18. 5,5,1,8. u. s. w. Kâtj. Çr. 10,2, 19.21. 26,7,3. Âçv. Çr. 1,4.4,1.5,5.19. 9,4. Hariv. 11363. AK. 2,7,17. — *b*) N. pr. ein Sohn des Manu Svâjambhuva Hariv. 415. — 3) f. °ध्रा *die Sorge um das heilige Feuer* H. 814. — 4) n. *a*) *der Raum des* Agnîdh, *ein Feueraltar sammt Umfassung* P. 4,3,120, Vârtt. 5. (आग्नीध्रं). 5,4,37, Vârtt. 6. आग्नीध्रादेव सदस्यानग्नीन्विहरति Ait. Br. 2,36. 1,23.30. 5,22. Çat. Br. 3,6,1,23. fgg. 2,11. 9,2,16. 4,3,4,11. 5,1,5,6. 4,3,6. u. s. w. Kâtj. Çr. 6,10,14. 8,6,22. 7,7. — *b*) *das Geschäft des* Agnîdh: अग्नय आग्नीध्रं कुर्वते Çat. Br. 4,3,4,24. 3,6,1,29. Kâtj. Çr. 9,8,14. 24,4,46. — Vgl. अग्नीध्र und आग्नीध्री.

आग्नीध्रीय 1) adj. *im* Âgnîdhra (n.) *befindlich*. — 2) m. *a*) nämlich अग्नि, *das im* Âgnîdhra *befindliche Feuer* Ait. Br. 5,34. गार्हपत्याद्वाग्नीध्रीयमागच्छन्ति Çat. Br. 9,2,3,26. 3,5,3,4. 6,1,28. 2,20.21. 4,4,2,8. Kâtj. Çr. 6,9,9. 8,6,33. Khând. Up. 2,24,7. पुरा प्रचरितोराग्नीध्रीये (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) होतव्यम् ved. Cit. beim Sch. zu P. 3,4, 16. आग्नीध्रीयायतनम् Âçv. Çr. 4,10. — *b*) nämlich धिष्ण्य [illegible] *Feuerheerd im* Âgnîdhra: य आग्नीध्रीये ऽग्निः Çat. Br. 7,1,2,12.14. आग्नी[illegible]यं प्रथमं चिनोति 9,4,2,4. Kâtj. Çr. 8,6,16. 10,6,15. Âçv. Çr. 5,3.7.

आग्नीध्य adj. *dem* Âgnîdhra (m.) *gehörig*: °ध्यां शालाम् Kâthaka beim Sch. zu Kâtj. Çr. 8,6,13.

आग्नेन्द्र adj. f. ई *dem* Agni *und* Indra *geweiht*: या वा आग्नेन्द्र्यैन्द्राग्नी सा (ऋक्) Ait. Br. 2,37. Vgl. P. 6,3,28. 7,3,22.

आग्नेय (von अग्नि) 1) adj. f. ई. *a*) *dem Feuer* oder *Feuergotte gehörig*, *geweiht*, *ähnlich* P. 4,2,30. 8, Vârtt. Vop. 7,19. VS. 24,6. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,6,2,23.24. 11,5,4,12. 13,7,1,3. Kâtj. Çr. 8,8,27. 10,9,17. Âçv. Çr. 9,4. प्रतापयुक्तस्तेजस्वी नित्यं स्यात्पापकर्मसु। दुष्टसामन्तहिंस्रश्च तदाग्नेयं व्रतं स्मृतम्॥ M. 9,310. मन्त्रमाग्नेयं पठन् MBh. 2,1154. पुरोडाश Jâǵń. 3,287. अस्त्र R. 3,35,45. Viçv. 6,1. शर Pańkat. 84,18. खड्ग Vid. 48. आग्नेयपुराण = अग्निपुराण Sâh. D. 2,10. VP. 284. आग्नेयः कीटः *ein das Feuer suchendes*, *in's Feuer fliegendes Insect* (von einem in ein Haus einbrechenden Diebe zum Auslöschen einer Lampe gebraucht) Mṛkkh. 49,18. — *b*) *der* Agnâjî *gehörig*, *geweiht* P. 6,3,35, Vârtt. 3, Sch. — 2) m. *a*) ein Bein. Skanda's MBh. 3.14630. Vgl. Ind. St. 1,269. — *b*) ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. आग्निमारुत. — *c*) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 3,15256. — 3) f. °यी. *a*) Agni's Gemahlin H. 1100.

Ǵaṭâdh. im ÇKDr. Vgl. अग्नायी. — b) *Gemahlin* Ûru's (Tochter Agni's?) Hariv. 73. — c) *die von* Agni *beschützte Weltgegend, der Süd-Osten* H. 169, Sch. Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — 4) n. a) *Blut* H. 621. — b) *geklärte Butter*, angeblich nach P. ÇKDr. — c) *Gold* Râǵan. im ÇKDr. — d) N. pr. einer Gegend Çabdar. im ÇKDr. Vgl. शोणितपुर.

आग्न्याधेयिक adj. *zum* Agnjâdheja *gehörig:* दक्षिणा Kâtj. Çr. 4, 11, 13.

आग्रभोजनिक (von अग्र + भोजन) adj. *dem das Essen zuerst gereicht wird* P. 4, 4, 66, Sch.

आग्रयण (von अग्र) 1) m. a) nämlich ग्रह, *der Erstling, eine* Soma-*Libation beim* Agnishṭoma: आग्रयणो ऽसि स्वाग्रयणः VS. 7, 20. 13, 58. 18, 20. ते देवा आग्रयणाग्रान्ग्रहानपश्यन् TS. 6, 4, 11, 1. Ait. Br. 3, 1. Çat. Br. 4, 1, 1, 1. fgg. 3, 3, 2. 5, 21. Kâtj. Çr. 9, 2, 15. 5, 21. Âçv. Çr. 6, 9. आग्रयणपात्र n. Çat. Br. 4, 5, 5, 8. 12. — b) *eine bes. Form* Agni's: इन्द्रेण सहितं यस्य हविराग्रयणं स्मृतम्। अग्निराग्रयणो नाम भानोरेवान्वयस्तु सः॥ MBh. 3, 14188. fgg. — 2) f. °णी, näml. इष्टि, *Erstlingsopfer*, ein हविर्यज्ञ Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. 1, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 527, N. 2. — 3) n. *Erstlingsopfer von Früchten am Ende der Regenzeit:* य आहिताग्निराग्रयणेनानिष्ट्वा नवान्नं प्राश्नीयात् Ait. Br. 7, 9. Çat. Br. 2, 4, 3, 14. Kâtj. Çr. 1, 2, 11. 4, 5, 2. आग्रयणमिन्द्राग्न्यग्रपाकस्य व्रीहीणां यवानां च 6, 1. आग्रयणं व्रीहिश्यामाकयवानाम् Âçv. Çr. 2, 9. 12, 8. Gṛhj. 2, 2. Kauç. 22. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2, 288. 299. fg. M. 6, 10 (Lois. आग्रा°). MBh. 3, 14188 (s. oben u. 1, b). R. 3, 22, 6 (zweimal आग्रा°). आग्रयणेष्टि Çat. Br. 2, 4, 3, 1. 5, 2, 3, 9. 12, 3, 5, 7. Jâǵn. 1, 125 (आग्रा°). अनाग्रयण adj. (अग्निहोत्र) Muṇḍ. Up. 1, 2, 3.

आग्रह (von ग्रह् mit आ) m. 1) a) *Ergreifung* (ग्रह, ग्रहण) H. an. 3, 761. Med. h. 13. — b) *Angriff* (आक्रम, आक्रमण) diess. — c) *Gunst, Zuneigung* (स्नेह, अनुग्रह, अभिनिवेश) Trik. 3, 3, 456. H. an. Med. Mall. zu Kumâras. 5, 7. — d) = शक्ति Trik. = आशक्ति (अनुग्रहाशक्त्योः) Med. = असङ्ग (aus einem verlesenen असक्ति entstanden) H. an. Die Bedeutung *moralische Kraft, Muth* scheint das Wort Kathâs. 25, 99 (इत्याग्रहाद्दत्तं तं स पिता तत्र नीतवान्) zu haben. Brockhaus: *der Vater führte ihn darauf aus dem Tempelhofe zu der Stelle hin.*

आग्रहयण adj. f. ई *zu dem Monat* Agrahajaṇa (= Agrahâjaṇa) *gehörig:* पौर्णमासी Kauç. 24. mit Auslassung von पौ° und in der Form °हायणी ebend. 10. — Vgl. das folg. W.

आग्रहायण 1) m. = अग्रहायण P. 5, 4, 36, Vârtt. 5. Râjam. zu AK. 1, 1, 3, 14. ÇKDr. — 2) f. णी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) (sc. पौर्णमासी) *der Vollmondstag im Monat* Agrahâjaṇa P. 4, 2, 22. 3, 50. 5, 4, 110. H. 150. Am Ende eines adv. comp. °णि oder °णम् P. 5, 4, 110. Vop. 6, 68. — b) *ein bes.* Pâkajaǵńa Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. 1, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 527, N. 2. — c) N. eines Sternbildes AK. 1, 1, 2, 24. S. मृगशिरस्.

आग्रहायणक adj. *am Vollmondstage im Monat* Agrahâjaṇa *abzutragen* (eine Schuld) P. 4, 3, 50.

1. आग्रहायणिक adj. von आग्रहायणी P. 4, 2, 22. आग्रहायणी पौर्णमास्यस्मिन् आग्रहायणिको मासादिः Sch. m. *der Monat* Agrahâjaṇa AK. 1, 1, 3, 14. H. 152.

2. आग्रहायणिक adj. = आग्रहायणक P. 4, 3, 50.

आग्रहारिक adj. *einer, der sich ein* अग्रहार *aneignet;* nach ÇKDr. u. अग्रदानिक gleichbedeutend mit diesem.

1. आग्रायण patron. von अग्र gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. ein Grammatiker Nir. 1, 9. 6, 13. 9, 8. = दार्भायण P. 4, 1, 102. ein Kâçjapa Verz. d. B. H. 58.

2. आग्रायण falsche Lesart für आग्रयण P. 5, 4, 36, Vârtt. 5. Vgl. आग्रयण am Ende.

आघट्टक (von घट्ट् mit आ) m. *Desmochaeta atropurpurea DC.* (रक्तापामार्ग), eine zweijährige Pflanze, Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. आघाट.

आघमर्षण patron. von अघमर्षण Verz. d. B. H. 61, 5.

आघर्षण (von घर्ष् mit आ) 1) adj. *kratzend, reibend.* — 2) f. °णी *Bürste, Reiber* Wils.

आघाट (von घट् mit आ) m. 1) *ein zur Begleitung des Tanzes gebrauchtes musik. Instrument, Cymbel oder Klappern:* यत्राघाटाः कर्कर्यः संवदन्ति AV. 4, 37, 4. — 2) *Grenze* H. 962. Vgl. घट. — 3) N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera* (अपामार्ग), Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आघट्टक und दार्वाघाट. — 4) = आघात am Ende einiger compp. P. 3, 2, 49, Vârtt. 2.

आघाटि (wie eben) m. oder f. = आघाट 1: आघाटिभिरिव धावयन् ṚV. 10, 146, 2.

आघात (von हन् mit आ) m. 1) *Schläger:* दुन्दुभ्याघात *Trommelschläger* Çat. Br. 14, 5, 4, 7. 7, 3, 8 = Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 7. 4, 5, 8. Vgl. आडम्बराघात. — 2) *Anschlag, Schlag, Verwundung:* तीव्राघातप्रतिहततरुस्कन्धलग्नैकदन्तः (ein Elephant) Çâk. 32. gewöhnlich in comp. mit dem, was den Schlag bewirkt oder wogegen der Schlag gerichtet ist: भुजा° MBh. 2, 912. करा° Bhartṛ. 2, 83. पादा° Kathâs. 13, 102. 21, 75. खुरा° 14, 12. इष्टका° Râǵa-Tar. 5, 463. पवनाघातप्रेरिता नौः 330. नखरा° Med. k. 224. कठिनकुचतटा° Amar. 55. अभ्यस्यन्ति तटाघातम् (vgl. तटाभिघात 7, 49) — द्विपाः Kumâras. 2, 50. Vgl. पत्राघात. — 3) *Tödtung:* सत्वा° Jâǵn. 3, 275. प्राणा° (so ist zu lesen) Bhartṛ. 2, 60. — 4) *Verhaltung* (von Harn u. s. w.) Suçr. 2, 192, 5. 194, 19, 529, 6. 8. u. s. w. Vgl. मूत्राघात. — 5) *Trübsal, Leiden* Vjutp. 61. — 6) *Richtplatz, Schlachthaus* Trik. 2, 8, 59. आघातमध्यात्कमनुप्रयामि शामित्रमालब्धुमिवाधरे ऽज्ञः Mṛkkh. 161, 11. आघातं नीयमानस्य वध्यस्येव Hit. IV, 64.

आघातन (von हन् im caus. mit आ) n. *Schlachthaus* Hâr. 199.

आघार (von घर् mit आ) m. 1) *Sprengung von Fett in das Opferfeuer:* शिरो ह वै यज्ञस्यैतयोरन्यतर आघारयोर्मूलमन्यतरः Çat. Br. 1, 4, 4, 8. 5, 1. 2, 5, 2, 19. 3, 4, 4, 9. 6, 2, 3, 5. 11, 2, 1, 5. Kâtj. Çr. 1, 8, 41. 42. 3, 1, 12. 8, 2, 30. आघारावाघार्याज्यभागौ जुहुयात् Âçv. Gṛhj. 1, 10. TS. 2, 5, 11, 3. 3, 1, 9, 2. 3. — 2) *geklärte Butter* H. 407.

आघृणि (von घर्ण् [घृण्] mit आ) adj. *glühend, gluthstrahlend*, Bein. des Gottes Pûshan ṚV. 1, 23, 13. 14. 138, 4. 3, 62, 7. 6, 55, 1. 3. 7, 40, 6. 10, 17, 5.

आघृणीवसु (आ° + वसु mit Dehnung des Auslauts) adj. *gluthreich*, von Agni ṚV. 8, 49, 20 (voc.).

आघोष (von घुष् mit आ) m. *Anruf:* एहि प्रेहि क्षयो दिव्याऽघोषं चर्षणीनाम् ṚV. 8, 53, 4. Nir. 5, 11.

आघोषणा (wie eben) f. *öffentliches Ausrufen, Bekanntmachen:* एवमाघोषणायां क्रियमाणायाम् Pańkat. 261, 9. Vgl. घोषणा ebend. 7.

आघ्राण (von घ्रा mit आ) 1) n. *das Riechen:* तद्गन्धाघ्राणात् KATHÂS. 13,64. — 2) n. *Sattheit* H. 426. — 3) adj. = आघ्रात *satt* H. 426, Sch.

आघ्रात (wie eben) adj. 1) *gerochen* MED. t. 87. — 2) *satt* H. 426. — 3) = क्रान्त (ÇKDR. आक्रान्त) MED. — H. an. 3,246: आघ्राते ग्रस्तसंधिनि (?). — Vgl. घ्रा mit आ.

आघ्रेय (wie eben) adj. *zu riechen:* घ्राणेन न तदाघ्रेयम् MBH. 14,610.

आङ्कुशायन adj. von अङ्कुश gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आङ्कुशिक (von अङ्कुश) adj. f. आ SUÇR. 1,85,10.

आंकृति (आम् + कृति) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2,126.

1. आङ्ग (von 2. अङ्ग) m., f. °ङ्गी, pl. अङ्गास् *aus dem Lande* Aṅga *stammend, ein Oberhaupt dieses Landes* gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. 4,1,170, Sch. 178, Sch. 2,4,62, Sch. ÇÂNT. 2,18. आङ्गी MBH. 1,3772.

2. आङ्ग (von 3. अङ्ग) 1) adj. *das Thema* (gramm.) *betreffend* P. 1,1,63, Sch. — 2) n. *ein zarter Körper* TRIK. 2,6,20.

आङ्गक adj. von 2. अङ्ग P. 4,2,125, Sch. = आङ्गः, आङ्गी oder अङ्गा भक्तिरस्य 4,3,100, Sch.

आङ्गदी f. N. pr. die Hauptstadt von Aṅgada's Reiche VÂJU-P. in VP. 386, N.

आङ्गविद्य adj. *in der Chiromantie* (अङ्गविद्या) *vorkommend, mit derselben sich abgebend* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73. 4,2,61, Vârtt. 4.

आङ्गार (von अङ्गार) n. *Kohlenhaufen* gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38.

आङ्गारक patron. von अङ्गार oder अङ्गारक Verz. d. B. H. 55.

आङ्गिक (von 3. अङ्ग) 1) adj. *mit dem Körper, mit den Gliedern bewerkstelligt* AK. 1,1,7,16. H. 283. — 2) m. *Trommelschläger* ÇABDAR. im ÇKDR. Wohl falsche Lesart für आङ्किक; vgl. अङ्किन्, अङ्की, अङ्क.

आङ्गिरस adj. f. ई *von den* Aṅgiras oder *von* Aṅgiras *stammend, ihnen angehörig, sie betreffend:* या कृत्या आङ्गिरसीर्याः कृत्या आसुरीः AV. 8,5,9. 7,17.24. आथर्वणीराङ्गिरसीर्दैवीर्मनुष्यजा उत। ओषधयः प्रजायन्ते 11,4,16. 12,5,42. VS. 4,10. 19,73. आङ्गिरसेनाग्निना दीपयति KAUÇ. 14.47. KÂTJ. ÇR. 23,2,3. द्विरात्र MAÇ. 6,2 in Verz. d. B. H. 73. आख्यानम् MBH. 1,469. der *angirasische* heisst insbesondere Bṛhaspati ṚV. 4,10,1. 10,164,4. AV. 8,10,25. 10,1,6. 11,10,10.12. 19,4,4. ÇAT. BR. 1,2,3,25. subst. *Angiraside* VOP. 7,1.9. pl. ṚV. 6,35,5. AV. 16,8,14. 19,22,1. R. GORR. 1,70,4. — ÂÇV. ÇR. 12,11,12. So heisst Bṛhatsâman AV. 5,19,2. Ḱjavana ÇAT. BR. 4,1,5,1. Ajâsja 14,4,1,9 (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,8). Sudhanvan der Gandharva 6,3,1 (= BṚH. 3,3,1). MBH. 2,2315. Kaka 1,3335. Trigata R. GORR. 2,32,40. Krshṇa KAUSH. BR. 30,9 in Ind. St. 1,190. Ghora ebend. Bṛhaspati (am Himmel *der Planet Jupiter*) AK. 1,1,2,26. H. 119. अध्यापयामास पितॄन् शिशुराङ्गिरसः कविः M. 2,151. MBH. 3,14118. 14,121 (= अङ्गिरसः पुत्रः 99.134). Ind. St. 2,239. Vgl. oben. Bṛhaspati's Bruder Saṁvarta MBH. 14,281. आङ्गिरसी MBH. 1,6908. 3,14128. In ṚV. ANUKR. und VS. ANUKR. wird eine grosse Zahl von *Angirasiden* als Verfasser vedischer Lieder aufgeführt. Vgl. auch noch P. 4,1,107.108.109. Verz. d. B. H. 55. fg. आङ्गिरसकल्प WEBER, Lit. 147. Verz. d. B. H. No. 366. आङ्गिरसस्मृति Ind. St. 1,467.

आङ्गुलिक (von अङ्गुलि) adj. *fingerähnlich* P. 5,3,108.

आङ्गूष m. *lauter Preis, Loblied:* अस्मा इदु त्यमुपमं स्वर्षां भराम्याङ्गूषमास्येन ṚV. 1,61,3.2. 62,1. 105,19. 138,2. 3,58,5. आङ्गूषेभिर्गृणानः सत्यधाराः 4,29,1. 5,74,8. 7,24,3. 94,11. NIR. 5,11. n.: अस्मा एतन्मह्याङ्गूषमस्मा इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिरवाचि ṚV. 6,34,5. 1,117,10. — Vgl. अङ्गूष und अङ्गोषिन्.

आङ्गूष्य adj. *laut preisend, schallend:* साम ṚV. 1,62,2.

आङ्गेयी wohl = आङ्गी (s. u. 1. आङ्ग) MBH. 1,3777.

आङ्ग्य adj. von अङ्ग gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

1. आच s. आचपराच und आचोपच.

1. आच m. N. pr. eines Mannes RÂǴA-TAR. 4,512.

आचतुम् (von चत् mit आ) UN. 2,116. m. *ein Gelehrter* WILS.

आचतुरम् (von 2. आ + चतुर्) adv. *bis zum vierten Gliede:* आचतुरं ह्रीमे पशवो द्वन्द्वं मिथुनायन्ते (d. i. माता पुत्रेण मिथुनं गच्छति पौत्रेण प्रपौत्रेण तत्पुत्रेणापि) P. 8,1,15, Sch.

आचतुर्य n. nom. abstr. von अचतुर (3. अ + चतुर) P. 5,1,121.

आचपराच n. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. Zusammengesetzt aus आच und पराच, zweien aus der Verbindung von आ und परा mit अञ्च् entstandenen Formen; vgl. अवच, उच्च und आचोपच. Indessen kann च auch als conj. *und* aufgefasst werden.

आचमन (von चम् mit आ) n. 1) *das Ausspülen des Mundes* AK. 2,7,35. H. 837. KULL. zu M. 3,251 und 5,142. आचमनविधि Verz. d. B. H. No. 1022. — 2) *Wasser zum Ausspülen des Mundes:* दद्यादाचमनं ततः JÂǴN. 1,242. आचमनबिन्दवः (kann auch zu 1. gezogen werden) 195.

आचमनक (wie eben) m. *Spucknapf* ÇKDR. angeblich nach HÂR., wo aber आचामनक sich findet.

आचमनीय (von आचमन 1.) 1) adj. *zum Ausspülen des Mundes dienend:* कुम्भान् ÂÇV. GṚHJ. 4,6. — 2) n. *Wasser zum Ausspülen des Mundes* ÂÇV. GṚHJ. 1,24. KAUÇ. 90. MBH. 3,13662. 13718. INDR. 3,2. VIÇV. 2,16.

आचय (von चि mit आ) m. gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64. *Ansammlung, Fülle* NIR. 12,9.

आचयक (wie eben) adj. = आचये कुशलः gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64.

आचरण (von चर् mit आ) n. 1) *Ankunft* ṚV. 1,48,3. — 2) *Wandel:* स्वाचरण MBH. 15,312. यथेष्टाचरणम् VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 219,3. — 3) *Karren, Wagen:* स यथा प्रयोग्य आचरणे युक्त एवमेवायमस्मिञ्छरीरे प्राणो युक्तः ḰHÂND. UP. 8,12,3. Nach ÇAṄK. m. — 3) *das Thun, Verrichten, Bewerkstelligen:* प्रतिरोधाचरण AK. 3,4,18,121. मङ्गलाचरण SÂH. D. 1,5.

आचरणीय (wie eben) adj. *zu thun, zu bewerkstelligen:* तद्द्रोहबुद्धेरपि मयास्य न विरुद्धमाचरणीयम् PAṄKAT. 59,25.

आचरितव्य (wie eben) adj. 1) *nach hergebrachter Sitte zu verfahren:* अप्याचरितव्यमभ्युदयकालेषु ÇÂK. 108,22. — 2) *zu thun, zu vollbringen:* अवश्यमेव — राज्ञो विषयवासिभिः। प्रियाण्याचरितव्यानि MBH. 3,15120.

आचर्य (wie eben) adj. P. 3,1,100, Vârtt. VOP. 26,15. 1) *adeundus, zu betreten, zu besuchen:* आचर्यो देशः P. 3,1,100, Vârtt., Sch. — 2) *zu thun, zu vollbringen:* आचर्यं कर्म P. 6,1,147, Sch.

आचाम (von चम् mit आ) m. VOP. 26,170. 1) *Ausspülung des Mundes* ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) *das Wasser, der Schaum von gekochtem Reise* AK. 2,9,49. H. 396. KÂTJ. ÇR. 19,1,22. JÂǴN. 3,322.

आचामक (wie eben) adj. P. 7,3,34, Sch. wohl: *der sich den Mund spült.*

आचामनक m. *Spucknapf* Hâr. 47. — Vgl. आचमनक.

आचाम्य part. fut. pass. von चम् mit आ P. 3,1,126. Vop. 26,12.

आचार (von चर् mit आ) m. 1) *Wandel, Handlungsweise, Betragen, Benehmen; guter Wandel, gutes Betragen; Herkommen, Brauch, Sitte, Observanz* (die Bedeutungen spielen bisweilen so in einander über, dass keine Scheidung möglich ist) AK. 3,4,141.151. H. 80.843. P. 3,1,10. उपनीय गुरुः शिष्यं शिक्षयेच्छौचमादितः । आचारमग्निकार्यं च संध्योपासनमेव च ॥ M. 2,69. आचारश्चैव साधूनाम् 6. सदाचार m. 12.4,155. VP. 300. साध्वाचार adj. M. 2,193. स्वाचारा Jâǵn. 1,87. शिष्टाचार m. MBh. 3, 13760. fgg. प्रख्याचारा R. 6,10,24. कल्याणाचार adj. P. 3,2,1, Vârtt. 6, Sch. (als adj. erklärt). विगर्हिताचार adj. M. 3,167. क्रूराचार m. 10,9. adj. 4,246. नीचाचार adj. Suçr. 2,144,6. दुराचार adj. M. 4,157. Bhag. 9,30. f. आ Pankat. I,437. Prab. 16,3. neben सदाचारा 48,4. मिथ्याचार adj. Bhag. 3,6. पापाचार adj. Hit. 1,48. रूपचातुर्यमाधुर्यशीलाचारगुणान्वितः R. 1,6,13. आचारेण च संयुक्ता Sâv. 6,16. चतुर्णामपि वर्णानामाचारश्चैव शाश्वतः M. 1,107. fgg. तस्मिन्देशे य आचारः पारंपर्यक्रमागतः 2,18. Jâǵn. 1,342. अभिदक्षिणमाचारो देवानां प्रसव्यं पितॄणाम् Kauç. 1. न शौचं नापि चाचारो न सत्यं तेषु विद्यते Bhag. 16,7. आचारहीन M. 3,165. आचाराद्विच्युतः 1,109. आचारस्य च वर्जनात् 5,4. विभीषणाश्च — राक्षसाचारवर्जितः R. 3,23,38. लोकाचारविवर्जित Pankat. V,33. भ्रष्टाचार adj. R. 3, 37,5. आचारपालन MBh. 3,13764. आचारसंकर R. 1,6,17. आचारभेद *Verletzung der hergebrachten Sitte* P. 8,1,60, Sch. एकब्रह्मव्रताचारा मिथः सब्रह्मचारिणः AK. 2,7,11. मङ्गलाचारयुक्त M. 4,145.146. शौचाचारांश्च शिक्षयेत् Jâǵn. 1,15. लौकिके समयाचारे R. 2,1,16. आचारलाजैः *farre sollemni* Ragh. 2,10. आचारधूमग्रहणात् 7,24. गुरुशुश्रूषणाचारा *die gewohnt ist dem Lehrer zu gehorchen* R. 3,1,7. Nir. 7,4. Ṛv. Prât. 3,13. 14. आचार (*es ist hergebrachte Sitte*) इति — ममा गृहीता या वेत्रयष्टिः Çâk. 100. आचार heisst der 1ste Adhjâja in Jâǵnavalkja's Gesetzbuch. — 2) *bestimmte Verhaltungsweise, Diät* Suçr. 2,184,8. Vgl. आचारिक. — 3) *Richtschnur:* त्वमाचारः क्रियावताम् (die Sonne wird angeredet) MBh. 3,166. — Vgl. अनाचार.

आचारचन्द्रिका (आ° + च°) f. Titel eines über *die religiösen Ceremonien* der Çûdra handelnden Werkes Colebr. Misc. Ess. I,149, N. 1.

आचारतन्त्र (आ° + त°) n. eine der 4 Klassen von Tantra bei den Buddhisten Burn. Intr. 638.

आचारदीप (आ° + दीप) m. *Leuchte der Observanzen,* Titel eines Werkes, Verz. d. B. H. No. 1022.

आचारमयूख (आ° + म°) m. *Strahl der Observanzen,* Titel eines Werkes, Verz. d. B. H. No. 1026.1028.

आचारवत् (von आचार) adj. *der einen guten Lebenswandel führt, tugendhaft* M. 12,126. R. 5,21,9.

आचारवेदी (आ° + वे°) f. *der Altar der Observanzen,* ein Name von Ârjâvarta, H. 948.

आचाराङ्ग (आ° + 3. अङ्ग) n. Titel des 1sten der 12 heiligen Bücher der Ǵaina H. 243.

आचारादर्श (आ° + आदर्श) m. *Spiegel der Observanzen,* Titel eines Werkes, Colebr. Misc. Ess. I,149, N. 1. Verz. d. B. H. No. 1023. fg. 1052.

आचारार्क (आ° + अर्क) m. *Sonne der Observanzen,* Titel eines Werkes, Verz. d. B. H. No. 1027.

आचारिक (von आचार) n. *bestimmte Verhaltungsweise, Diät* Suçr. 2, 47,12. 90,12. 211,9.

आचारी f. N. einer Pflanze, *Hingtscha repens Roxb.* (हिलमोचिका), Râǵan. im ÇKDr.

आचारोल्लास (आ + उल्लास) m. Titel eines über *Observanzen* handelnden Werkes Verz. d. B. H. No. 1025.

आचार्य 1) m. *a) Lehrer,* insbes. von *einem Brahmanen, der seinen Schüler mit der heiligen Schnur umgürtet und denselben in die heiligen Schriften einführt,* Vop. 26,16. AK. 2,7,7. Trik. 3,2,12. H. 78. AV. 11,5,1. Çat. Br. 3,6,2,15. 10,1,4,10. 11,3,3,3.6.7. 5,4,2.12. 12,2, 2,13. Taitt. Up. 1,3,5. Âçv. Gṛhj. 3,4. Kauç. 92. Nir. 1,4. 7,22. P. 6, 2,36. उपनीय तु यः शिष्यं वेदमध्यापयेद्द्विजः । सकल्पं सरहस्यं च तमाचार्यं प्रचक्षते ॥ M. 2,140 (vgl. Jâǵn. 1,34). उपाध्यायान्दशाचार्य आचार्याणां शतं पिता (गौरवेणातिरिच्यते) 145. वेदप्रदानादाचार्यं पितरं परिचक्षते 171. आचार्यो ब्रह्मणो मूर्तिः 225. आचार्यो ब्रह्मलोकेशः 4,182. युद्धाचार्य 3, 162. आचार्यदेव *den Lehrer als Gottheit verehrend* Taitt. Up. 1,11,2. आचार्यकरण *das den-Lehrer-Machen* P. 1,3,36. आचार्यकुर्वन् Sch. आचार्यहेमचन्द्र H. p. 15; vgl. Vop. p. 175. — *b)* ein Bein. Droṇa's, des *Lehrers* der Pâṇḍu, Trik. 2,8,19. Vgl. Bhag. 1,2. — 2) f. °या *Lehrerin* AK. 2, 6,1,14. H. 524. Siddh. K. zu P. 4,1,49. Vgl. आचार्यानी. — Man pflegt *adeundus* als ursprüngliche Bedeutung von आचार्य (von चर् mit आ) aufzustellen (vgl. MBh. 14,678: यथा हि शिष्यः शास्तारं श्रुत्यर्थमभिधावति); vielleicht liesse sich aber auch die übertragene *den man zur Richtschnur zu nehmen hat* rechtfertigen. Auch könnte man einen nähern Zusammenhang mit आचार annehmen; dann wäre आचार्य *ein Mann der Regeln, der Observanzen.*

आचार्यक (von आचार्य) 1) adj. *vom Lehrer kommend* P. 4,2,104, Vârtt. 21, Sch. — 2) n. *Lehreramt:* नाट्याचार्यकमर्जुनस्य Pankat. III, 268. लङ्कास्त्रीणां पुनश्चक्रे विलापाचार्यकं शरैः Ragh. 12,78. Daçak. 103,13. आचार्यकं विजयि मान्मथमाविरासीत् Mâlat. 16,4 (vgl. Sâh. D. 54,10).

आचार्यता (von आचार्य) f. *der Stand eines Lehrers:* सो ऽचिरेणैव कालेन परमाचार्यतां गतः MBh. 1,5092.

आचार्यत्व (wie eben) n. dass. Jâǵn. 1,275.

आचार्यभोगीन (von आ° + भोग) adj. *was dem Lehrer zum Genuss gereicht* P. 5,1,9, Vârtt. 3.4. gaṇa क्षुभ्नादि zu P. 8,4,39.

आचार्यवत् (von आचार्य) adj. *der einen Lehrer hat* Çat. Br. 14,6,10,2 = Bṛh. Âr. Up. 4,1,2. fgg. Khând. Up. 6,14,2.

आचार्यानी (wie eben) f. *die Frau eines Lehrers* P. 4,1,49, Vârtt. 6. Vop. 4,24. AK. 2,6,1,15 (fälschlich °र्याणी). H. 523. — Vgl. आचार्या u. आचार्य.

आचिख्यासा (von ख्या im desid. mit आ) f. *das Verlangen, die Absicht Etwas zu bezeichnen, auszudrücken:* कस्यचिद्भावस्य Nir. 7,3. तदाख्या° P. 2,4,21.

आचित् (von चित् mit आ) f. *Kenntnissnahme, Achtsamkeit:* विश्वस्य यामन्नाचितो जिगत्नु Ṛv. 7,65,1.

आचित (von चि mit आ) 1) adj. आचित und आचित. *a) angesammelt,*

angehäuft, aufgespeichert (संगृहीत) H. an. 3,248. Med. t. 89. ग्रामेमिवाचितम् AV. 4,7,5. — b) gefüllt, beladen, besteckt, bespickt H. 1473. an. Med. यवाचितम् (अनः) Çat. Br. 5,4,5,22. Âçv. Çr. 9,4. Kâtj. Çr. 22,11, 1. (विशालशाखाम्) फलैरूपचितैर्दिव्यैराचिताम् MBh. 3,11034. 11572. शैलैराचितान्देशान् R. 3,77,3. रोमभिराचितौ 74,22. सरांसि — कुमुदैः पुण्डरीकैश्च आचितानि Brahma-P. in LA. 53,3. सूचीभिर्यवचक्राभिराचितम् Suçr. 2,103,13. शराचितशरीरम् MBh. 13,3. मलाचिताङ्ग 3,10255. शैलः पुष्पाचितः R. 4,44,55. अर्धाचिता (रसना Gürtel) *dimidio gemmis distinctum* (St.) Ragh. 7,10 = Kumâras. 7,61. Vgl. पुलकाचित. — 2) *Wagenlast*, m. AK. 2,9,88. Trik. 3,3,148. Med. t. 89. n. H. an. 3,247. kommt dem Gewicht von 20 Tulâ gleich: तुला पलशतं तासां विंशत्या भार आचितः H. 883. — 3) *ein Gewicht von zehn Wagenlasten*, n. AK. 2,9,88. H. an. m. H. 885. Med. — Als subst. proparox. P. 6,2,146. am Ende eines adj. comp. f. आ 4,1,22 (vgl. 5,1,54).

आचितिक (von आचित subst.) adj. f. ई *einen* Âkita *haltend u. s. w.* P. 5,1,53. auch im comp. nach einem Zahlwort ebend. 54.

आचितीन (wie eben) adj. f. आ dass. ebend.

आचूषण (von चूष् mit आ) n. *das Saugen, Aussaugen;* auch vom *Saugen durch Schröpfköpfe u. s. w.* Suçr. 1,24,16. 25,17. 40,7. 99,17. 100, 8. 2,289,20.

आचेश्वर (2. आच + ईश्वर) m. N. eines von Âka erbauten Heiligthums Râga-Tar. 4,512.

आचोपच n. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. — Zusammeng. aus आच und उपच; vgl. आचपराच.

आच्छद् (von छद् mit आ) f. *Hülle* VS. 15,4.5.

आच्छद्विधान (आ° + वि°) n. *Schutzvorrichtung, Bedeckungsmittel:* आच्छद्विधानैर्गुपितः RV. 10,85,4.

आच्छाक falsche Form für आच्छुक bei Wils.

आच्छाद (von छद् mit आ) m. *Gewand, Kleidung* H. 666. 685. M. 7, 126. R. 2,39,6. Pañkat. 134,8.

आच्छादक (wie eben) adj. *verhüllend, verbergend:* असुरैः परिधयः परिधायकाः कूपस्याच्छादका स्थापिताः Cit. bei Sâj. zu RV. 1,32,5.

आच्छादन (wie eben) n. 1) *das Verdecken, Verhüllen, Verbergen* AK. 1,1,2,24. 3,4,127. H. an. 4,159. Med. n. 167. Kâtj. Çr. 8,3,12. Vop. 9, 46. — 2) *Bekleidung, Kleidung* AK. 2,6,3,17. 3,4,127.133.183. H. 666, Sch. H. an. Med. P. 4,3,143. 6,2,170. M. 3,59. 9,202. Jâgñ. 1,82. MBh. 2,1252. 3,14688. Sâv. 3,20. R. 2,37,8. 3,58,24. Pañkat. 128,20. 129,8 (भोजनाच्छादनादिक्रियां कारयित्वा). 134,22. 135,7.10. *Obergewand:* परिधानाच्छादनवस्त्रमपि समर्पय Pañkat. 226,17.

आच्छादिन् (wie eben) adj. *verdeckend, verhüllend:* स्तनयुगपरिणाहाच्छादिना वल्कलेन Çâk. 18.

आच्छुक m. N. einer Pflanze, = आतिक 2. Ratnam. im ÇKDr.

आच्छुरित (von छुर् mit आ) 1) adj. *gekratzt, geritzt, gereizt:* तस्याः कण्ठग्रहैकाग्रः स राज्ञा स्पर्शलोलुभः। न सेहे कञ्चुकेनापि तिप्रमाच्छुरितं वपुः ॥ Kathâs. 17,35. — 2) n. a) *ein mit den Nägeln hervorgebrachtes Geräusch* (नखवाद्य). — b) *lautes Lachen* Dhar. im ÇKDr.

आच्छुरितक (von आच्छुरित) n. a) *eine besondere Art Verletzung durch einen Fingernagel,* = नखक्षत Trik. 3,3,5. = नखघातविशेष H. an. 5,1. = नखराघातविशेष Med. k. 224. — b) *lautes Lachen* AK. 1,1,7,34. Trik. H. 298. H. an. Med.

आच्छोदन n. *Jagd* AK. 2,10,24. — Vgl. अच्छोटन, आत्तोदन, आखेट, आखेटक.

आच्युतदत्ति (von अच्युतदत्त) m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon °दत्तीय ebend.

आच्युतन्ति (von अच्युतन्त) m. pl. desgl. ebend. Davon °तन्तीय.

आच्युतिक adj. (f. ई) vom N. pr. अच्युत gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आच्छ् s. आञ्छ्.

आज (von अज) 1) adj. *von Ziegen herrührend, caprinus:* अजिन Âçv. Gṛhj. 1,19. पयस् Suçr. 1,174,20. मूत्र 2,13,1. आजैः — निष्ठानवरसंचयैः R. 2,91,66. — 2) m. *Geier* H. ç. 194. — 3) N. pr. Verz. d. B. H. 61,5 (pl.).

आजक (wie eben) n. *eine Heerde Ziegen* P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1417.

आजकार m. Çiva's *Stier* Çabdar. im ÇKDr.

आजगर (von अजगर) adj. *über die Boa handelnd:* आजगरपर्वन् MBh. I, p. 648, Z. 4.

आजगव n. Çiva's *Bogen* H. 201. MBh. 3,10456. — Vgl. अजकाव 3.

आजधेनवि patron. von अज - धेनु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आजनन (von जन् mit आ) n. *Geburt, Ursprung:* तेषामाजननं पुण्यं कस्य न प्रीतिमावहेत् MBh. 1,3756. तेषामाजननं सर्वम् — कीर्तय 4561. — Vgl. आजाति.

आजनि (von अज् mit आ, Padapâṭha: आऽअजनि) f. *Treibstock:* आजामि त्वाजन्या AV. 3,25,5.

आजन्मसुरभिपत्र (आ° [2. आ - जन्मन् + सुरभि] + पत्र) m. (*dessen Blätter von der Geburt an wohlriechend sind*) N. einer Pflanze (मरुव) Râgan. im ÇKDr.

आजपथिक adj. von अजपथ P. 5,1,77, Vârtt. 2.

आजमारि patron. von अजमार gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

आजमीढ oder आजमीळ्ह patron. von अजमीढ RV. 4,44,6. Âçv. Çr. 12,13. MBh. 1,3126. 3737. 2,1601. 3,249. 10231.

आजमीढक adj. von अजमीढ P. 4,2,125, Sch.

आजयन nom. act. von जि mit आ Nir. 9,23 (zur Erklärung von आजि).

आजरसम् (von 2. आ + जरस्) adv. *bis zum hohen Alter* Çat. Br. 1,6, 3,41. Ait. Br. 1,28. Dazu eine gleichbedeutende dat.-Bildung RV. 10, 85,43: आजरसाय समनक्त्वर्यमा.

आजवन nom. act. von जु mit आ Nir. 9,23 (zur Erklärung von आजि).

आजवस्तेय (nach gaṇa गृष्ट्यादि zu P. 4,1,136) und आजवस्तेय (nach gaṇa शुभ्रादि zu 4,1,123) patron. von अजवस्ति.

आजवाह्य und आजवाहक adjj. von अजवाह gaṇa कच्छादि zu P. 4,2, 133. 134.

आजातशत्रव patron. von अजातशत्रु. So heisst Bhadrasena Çat. Br. 5,5,5,14.

आजाति (von जन् mit आ) f. *Geburt:* एकविंशतिमाजातीः पापयोनिषु जायते M. 4,166. शतमाजातीः 8,82. — Vgl. आजनन.

आजाद्य adj. *aus dem Kriegerstamme der* Agâda *stammend* oder *ein Häuptling derselben* P. 4,1,171.

आजान (von जन् mit आ) n. 1) *Geburt, Abkunft, Art:* तन्मर्त्यस्य देवत्वमाजानमग्रे VS. 31, 17 (vgl. Taitt. Âr. 10,1,12). काव्यंयोराजानेषु 33,72. पुरुषाजानो हि हस्तीति Çat. Br. 3,1,3,4. आजानदेव *ein Gott von Geburt* (Gegens. कर्मदेव) Çat. Br. 14,7,1,35 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,33. = आजानजा देवाः Taitt. Up. 2,8.10. — 2) *Geburtsort* (nach Mahîdh.) VS. 33,72.

आजानि (wie eben) f. *Geburt, Abkunft:* त्रीण्यायूंषि तव जातवेदस्तिस्र आजानीरुषसस्ते अग्ने ṚV. 3,17,3. *gute Abkunft* Sch. zu Çâṅkh. Br. 30,5.

आजानिकर्य n. nom. abstr. von आजानिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आजानेय (von आजानि) 1) adj. f. ई *von edler Abkunft:* Pferde Kâtj. Çr. 22,2,23. MBh. 2,1733.1835. Am Ende eines comp. *von der und der Abkunft, Art:* सिंहाजानेय, हस्त्याजानेय, अश्वाजानेय buddh. Schiefner, Lebensb. 326 (96). Vgl. जातीय. — 2) m. *ein Pferd von edler Race* AK. 2,8,2,12. H. 1234. Draup. 7,10. शक्तिभिर्भिन्नहृदयाः स्खलन्तो ऽपि पदे पदे। आजानन्ति यतः संज्ञामाजानेयास्ततः स्मृताः॥ Açvatantra im ÇKDr. Vgl. अजानेय.

आजानेय्य adj. dass.: एतशायना आजानेय्याः सन्तो भृगूणां पापिष्ठाः Çâṅkh. Br. 30,5.

आजायन patron. von अज gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आजि (von अज्) f. P. 3,3,108, Vârtt. 6. Uṇ. 4,132. Trik. 3,5,1. 1) *Wettlauf, Wettkampf, Kampf* überh. Naigh. 2,17. Nir. 9,23. AK. 2,8,2,71. 3,4,34.95. H. 797. an. 2,66. Med. ǵ. 3. Siddh. K. 251,a,6. (रथं) पुरोयावानमाजिषु ṚV. 5,35,7. आजिं न जग्मुर्गिर्वाहो अश्वाः 6,24,6. तं त्वयाजिं सौश्रवसं जयेम 7,98,4. 4,20,3. 16,19. 17,9. 42,5. 58,10. u. s. w. AV. 2,14,5. 6,92,2. In den Brâhmaṇa häufig mit अज्, इ, धाव्, सर् *einen Wettlauf anstellen:* त आजिमयुस्तेषामाजिं यतामभिसृष्टानां वायुर्मुखं प्रथमः प्रत्यपद्यत Ait. Br. 2,25. 4,27. आजिमेवास्मिन्नजामहै Çat. Br. 2,4,3,4. 5,1,1,3. 4,1. आजिं हि सरिष्यन्तो भवन्ति 15. 6,1,2,12. 7,1,2,1. Kâtj. Çr. 14,3,21. Âçv. Çr. 9,9. आजेः सरणम् *Anstellung eines Wettlaufes* Khând. Up. 1,3,5. आजिसृत् Çat. Br. 5,1,5,10.28. 11,1,2,13. आजौ *im Kampfe* MBh. 3,772. Arǵ. 10,74. R. 1,29,3. 3,26,18. 59,24. Ragh. 12,45. आजिशिरस् *Vordertreffen* MBh. 3,16479. — 2) *Rennbahn:* दीर्घं यदाजिमभ्यख्यदर्यः ṚV. 4,24,8. तं त्वा पश्यन्ति परियान्तमाजिम् AV. 13,2,4. *ebener Boden* AK. 3,4,34. H. an. 2,66. Med. ǵ. 3. — 3) *Tadel* (आक्षेप) Çabdar. im ÇKDr. — 4) *Augenblick* H. an.

आजिकृत् (आ° + कृत्) adj. *wettkämpfend:* यदाजिं यात्याजिकृत् ṚV. 8,45,7.

आजिज्ञासेन्य (von ज्ञा im desid. mit आ) adj. *der Erforschung unterliegend* oder *zur Erforschung dienlich:* °सेन्याः (nämlich ऋचः) heisst ein kurzer Abschnitt der Kuntâpa-Lieder Ait. Br. 6,33.

आजितुर् (आ° + तुर्) adj. *in Kämpfen obsiegend:* Indra Vâlakh. 5,6.

आजिनीय von अजिन gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आजिपति (आ° + प°) m. *Herr im Kampf:* Indra Vâlakh. 5,14 (voc.)

आजिरि von अजिर gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

आजिरेय patron. von अजिर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आजिहीर्षु (von हृ im desid. mit आ) adj. *im Begriff stehend herbeizubringen,* mit dem acc. MBh. 3,11078.

आजीकूल N. pr. einer Gegend; davon adj. आजीकूलक gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आजीगर्ति patron. von अजीगर्त gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. TS. 5,2,1,3. Ait. Br. 7,17.

आजीव (von जीव् mit आ) m. *Lebensunterhalt* AK. 2,9,1. H. 865. आजीवः सर्वभूतानाम् MBh. 14,956.1432. स्वाजीव *guten Lebensunterhalt gewährend* R. 2,56,13,a. सर्वाजीव *von dem Alle leben* Çvetâçv. Up. 1,6. स्त्र्याजीव *ein Lebensunterhalt durch die Frau* M. 11,63. शस्त्राजीव *Soldat* AK. 2,8,2,35. — Vgl. अनाजीव.

आजीवक (wie eben) m. *ein Bettler (der überall seinen Lebensunterhalt findet)* Lalit. 378. — Vgl. आजीविन्.

आजीवन (wie eben) n. *Lebensunterhalt* M. 10,79. भवत्याजीवनं तस्मात् Pañkat. I,54. Çaṅk. zu Çvetâçv. Up. 1,6.

आजीविन् (wie eben) m. *einen Lebensunterhalt habend,* Bez. einer bes. Art Bettler (एकदण्डिन्) Ind. St. 2,287, N. 2. — Vgl. आजीवक.

आजीव्य (von आजीव) adj. *zum Lebensunterhalt geeignet, einen Lebensunterhalt gewährend:* देश Jâǵn. 1,320. आजीव्यः सर्वभूतानाम् MBh. 14,1330. स्वाजीव्य M. 7,69. subst. *Lebensmittel:* मया यथोचिताजीव्यैः संविभक्ताश्च वृत्तिभिः MBh. 3,8452.

आजुर् f. = विष्टि AK. 1,1,2,3. H. 1358. Steht an beiden Orten im Kapitel, das von der *Hölle* handelt und wird mannigfach gedeutet: *nicht bezahlte Arbeit, das zur-Hölle-Befördern* u. s. w. (s. विष्टि). Auch die Form आजू wird aufgeführt. Das Wort scheint auf जर् [जृ] zurückzugehen, so dass man eine Bed. wie *gebrechliches Alter* vermuthen könnte.

आज्ञप्ति (von ज्ञा im caus. mit आ) f. *Anordnung, Befehl* Çaṅk. zu Ait. Up. 5,2.

आज्ञा (von ज्ञा mit आ) f. *Anordnung, Befehl* AK. 2,8,1,26. H. 277. Çâk. 29,20. आज्ञया नरेन्द्रस्य *auf Befehl des Königs* R. 1,70,8. Viçv. 9,7. नृपाज्ञया M. 10,56. N. 19,11. Kathâs. 20,175. शास्ति यश्चाज्ञया राज्ञः स सम्राट् *der mit seinem Befehle Könige beherrscht* AK. 2,8,1,3. भर्तुरनाज्ञया *ohne Einwilligung des Gatten* M. 9,199. मन्मोहस्याज्ञया वर्तते Prab. 24,18. एष ते किंकरः संप्राप्त आज्ञयानुगृह्यताम् 72,4. आज्ञामिच्छामि *ich warte auf einen Befehl, ich stehe zu Diensten* Çâk. 28,10. यावदहं गत्वा गृहे प्रभोराज्ञां गृहीत्वागच्छामि Pañkat. 69,13. वनाय गच्छेति तदाज्ञां मुदिता ऽग्रहीत् Ragh. 12,7. दधुराज्ञाम् R. 4,23,2. तस्याज्ञां शासनार्पिताम्। दधुः शिरोभिर्भूपालाः (als Zeichen der Unterwürfigkeit) Ragh. 17,79. तथेति शेषामिव भर्तुराज्ञामादाय मूर्ध्ना Kumâras. 3,22. तस्याज्ञां शिरसि निधाय शेषभूताम् Mṛkkh. 173,21. मूर्ध्नि निवेशिताः सर्वा एवाज्ञाः Prab. 97,13. आज्ञां प्रतिहतामिव R. 5,18,8. आज्ञां विनिहतामिव 21,11. अनतिक्रमणीया दिवस्पतेराज्ञा Çâk. 95,19. आज्ञापत्र n. *ein geschriebener Befehl* ÇKDr.

आज्ञाकर (आ° + क°) m. *(der eines Andern Befehle vollzieht) Diener* R. 4,9,4. Bhartṛ. 1,11. f. °री Çâk. 110,14. आज्ञाकरत्व n. *das Amt des Dieners* Vikr. 60.

आज्ञाचक्र (आ° + च°) n. *ein bes. mystischer Kreis* (der letzte unter den sechsen) Çrîtattvakintâmaṇi im ÇKDr.

आज्ञात s. u. ज्ञा mit आ und अनाज्ञात; आज्ञातकौण्डिन्य (Lalit. 2 und Vjutp. 32 wohl richtiger आज्ञानकौ°) m. N. pr. eines der 5 ersten Schüler Çâkjamuni's Burn. Intr. 156, N. 2. In der uns so eben zukommenden Calc. Ausg. des Lalit. p. 1 finden wir die Form ज्ञानकौण्डिल्य.

आज्ञातर् (von ज्ञा mit आ) nom. ag. *Bestimmer, Anordner:* त्वमाज्ञाता त्वमिन्द्रासि दाता RV. 10,54,5.

आज्ञान (wie eben) n. *das Erkennen, Wahrnehmen:* संज्ञानमाज्ञानं विज्ञानं प्रज्ञानम् Ait. Up. 5,2. Çaṅk.: = आज्ञप्ति.

आज्ञानकौण्डिन्य s. u. आज्ञात.

आज्ञाप्य (von ज्ञा im caus. mit आ) adj. *der einen Befehl von Jemand* (gen.) *zu erhalten hat:* भवानाज्ञापयतु मामाज्ञाप्यो भवतां त्वहम् R. 1,66,3.

आज्ञायिन् (von ज्ञा mit आ) adj. *erkennend, wahrnehmend:* मनसाज्ञायिन् comp. P. 6,3,5.

1. आज्य (von अञ्ज् mit आ) n. P. 3,1,109, Vârtt. 2. Vop. 26,20. 1) *Opferschmalz; die am Feuer zerlassene und gereinigte Butter, welche in die Flamme gegossen oder zum Schmälzen und Salben verwendet wird,* AK. 2,9,51.52. 7,23. H. 407. 832. Das Wort findet sich im RV. nur in Maṇḍala 10. आज्यघृतयोर्भेदः पूर्वाचार्यैरुदाहृतः। सर्पिर्विलीनमाज्यं स्याद्घनीभूतं घृतं विदुः। Sâj. zu Ait. Br. 1,3. आज्यैर्घृतैर्जुहोति RV. 10,79,5. यं समाञ्जन्नाज्यैना वृणानाः 88,4. 53,2. 90,6. 122,7. 130,3. पूतं पवित्रेणेवाज्यम् VS. 20,20. 2,8.9.13. 5,35. स्रुचाज्यानि जुह्वतः AV. 6,114, 3. घृतेन कामं शिक्षामि हविषाज्येन 9,2,1. पुरोडाशावाज्येनाभिघारितौ 10, 29,5. 12,4,34. 13,1,53. 19,27,5. TS. 2,2,9,4. आज्यं वै देवानां सुरभि घृतं मनुष्याणामायुतं पितृणां नवनीतं गर्भाणाम् Ait. Br. 1,3. Çat. Br. 1,2,1, 22. 2,4,3,10. 3,5,2,1. आज्यमुत्पुनाति Kâtj. Çr. 2,7,7. नवनीतं स्वयंविलीनमाज्यमासिच्य 15,3,28. शुद्धमाज्यम् Kauç. 90.67. Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. श्वेता गा आज्याय दुहन्ति (so ist zu trennen) P. 8,1,63, Sch. Bhag. 9,16. R. 3, 9,33. 6,92,13. Suçr. 1,16,11. 2,159,8. Ragh. 7,17. आज्याहुतिं Çat. Br. 1,7,2,10. 9,3,2,4. Ait. Br. 2,14. Âçv. Gṛhj. 1,4.23. Pâr. Gṛhj. 2,1. आज्यग्रह Kâtj. Çr. 19,4,25. आज्यधानी Kauç. 6. आज्यहविस् Çat. Br. 1,5, 3,4.5. 9,2,7. 11,4,1,15. Vgl. पृषदाज्य. — 2) in weiterem Sinne auch das statt des eigentlichen *Opferschmalzes* verwendete *Oel, Milch u. s. w.:* घृतं वा यदि वा तैलं पयो वा दधि यावकम्। आज्यस्थाने नियुक्तानामाज्यशब्दो विधीयते Gṛhjasaṅgr. 2,2. — 3) Name einer bestimmten Litanei (शस्त्र oder स्तोत्र): होताज्यं शंसति Ait. Br. 2,37.31.36.38. आज्यस्तोत्रपृष्ठस्तोत्रादयः Sâj. in der Einl. zu Ait. Br. Çat. Br. 10,1,2,7. 13,5, 1,8. — 4) *Terpentin* Agajapâla im ÇKDr.

2. आज्य patron. von अज gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Verz. d. B. H. No. 104.

आज्यन्त (आजि + अन्त) m. *Ziel eines Wettlaufs* Nir. 2,15.

आज्यप (1. आ° + प) 1) adj. *das Opferschmalz trinkend* VS. 21,40.46. 47.58. 28,11. Çat. Br. 1,4,2,17. 5,3,23. 7,3,11. 9,1,10. 2,2,3,20. — 2) m. pl. *die Manen* (पितरस्) *der* Vaiçja, Söhne Pulastja's M. 3,197. 198. Kardama's VP. 321, N. 84, N. 10.

1. आज्यभाग (1. आ° + भाग) m. *Theil* (*Portion*) *des Opferschmalzes;* gewöhnlich du. von *den zwei Theilen für* Agni *und* Soma: आज्यभागावग्नीषोमाभ्यां यजन्ति Çat. Br. 1,6,3,19. आग्नेयमाज्यभागं यजन्ति 1,14. 11, 1,5,9. 13,4,1,13. आज्यभागाभ्यां चरत्याग्नेयेन सौम्येन Kâtj. Çr. 3,3,10. 4,11,12. 5,5,14. 8,33. Âçv. Gṛhj. 1,10. Kauç. 67. प्राणापानावाज्यभागौ तयोर्मध्ये हुताशनः MBh. 14,722.

2. आज्यभाग (wie eben) adj. f. आ *das Opferschmalz als Antheil habend:* सरस्वत्याज्यभागा भवति TS. 2,2,9,1.

आज्यभाम bei Wils. Fehler für आज्यभाग.

आज्यभुज् (1. आ° + भुज्) m. *der Verzehrer des Opferschmalzes*, ein Bein. Agni's R. 3,20,38.

आज्यवारि (1. आ° + वा°) m. *das Buttermeer* (eines der sieben Meere) H. 1075.

आञ्छ्, आञ्छति, आञ्छ oder अनाञ्छ Siddh. K. 114, *b*. Vop. 8,53.58. *gerade machen, einrichten, in die rechte Lage bringen* (durch Dehnen, Ziehen) Dhâtup. 7,29. आञ्छेदतितिक्षिम् Suçr. 2,27,21. चक्रयोगेनाञ्छेदूर्वस्थि निर्गतम् 28,18. (गर्भम्) अनुलोममेवाञ्छेत् (wohl nur Druckfehler für °ञ्छेत्) 92,10.

आञ्छन (von आञ्छ्) n. *das Einrichten, Geradeziehen* Suçr. 2,28,1.

आञ्जन (von अञ्ज् mit आ) n. *Salbe*, bes. *Augensalbe:* यदाञ्जनं त्रैककुदं जातं हिमवतस्परि AV. 4,9,9. 6,102,3. 19,44,1. fgg. TS. 6,1,1,5. अश्मा ह्याञ्जनं त्रैककुदं भवति Çat. Br. 3,1,3,11 यदाञ्जनाभ्यञ्जनमाहरन्त्याज्यमेव तत् AV. 9,6,11. Çat. Br. 13,8,4,7. Kâtj. Çr. 7,2,34. तेजो वा एतदक्ष्योर्यदाञ्जनम् Ait. Br. 1,3. Âçv. Çr. 11,6. Kauç. 72.87.88. आञ्जनाभ्यञ्जने कृत्वा *nachdem man Augen- und Fusssalbe aufgetragen hat* (u. अभ्यञ्जन als nom. act. aufgefasst) Kâtj. Çr. 21,4,25. 24,3,13. Wegen dieser doppelten Handlung heisst eine Ceremonie आञ्जनाभ्यञ्जनीय n. und °या f. Kâtj. Çr. 24,3,10. Âçv. Çr. 11,6. — *Fett* überh.: आञ्जनेन सर्पिषा RV. 10,18, 7. — 2) f. °नी dass.: आञ्जनी: R. 2,91,70. Gorr. (2,100,71) hat st. dessen अञ्जनम्.

आञ्जनिक्य n. von अञ्जनिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जनीकारी (आ° + का°) f. *Salberin* oder *Salbenbereiterin* VS. 30,14.

आञ्जनेय (metron. von अञ्जना) m. N. pr. Hanumant Trik. 2,8,6. H. 705.

आञ्जलिक्य n. von अञ्जलिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जिक m. N. pr. eines Dânava Hariv. 216.

आञ्जिनेय m. *eine Art Eidechse, Lacerta Unjinensis*, Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. 1. अञ्जन und अञ्जनिका.

आट m. N. pr. einer Schlange Pañkav. Br. 25,15 in Ind. St. 1,35.

आटविक (von अटवी) m. 1) *Waldbewohner* MBh. 2,1119. सम्लेच्छाटविकान् 3,15255. प्रच्छन्नवञ्चकास्त्वेते ये स्तेनाटविकादयः M. 9,257. — 2) *Förster* Sâh. D. 37,1. Vgl. अटविक.

आटवी N. pr. einer Stadt MBh. 2,1175.

आटव्य N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 281, N. 5.

आटि gaṇa छात्र्यादि zu P. 6,2,86. f. ein bes. Vogel, *Turdus Gingianus*, AK. 2,5,25. H. 1338. — Vgl. आडि und आति.

आटिक 1) adj. *rüstig zum Wandern* (vgl. अट, अटा) Ind. St. 1,255, N. 4. — 2) f. °की N. pr. die Frau von Ushasti Khând. Up. 1,10,1.

आटिक्य adj. *auf Reisen begriffen* Ind. St. 1,255, N. 4. — Vgl. आटिक.

आटिशाला (आ° + शा°) f. gaṇa छात्र्यादि zu P. 6,2,86.

आटीकन (von टीक् mit आ) n. *das Springen der Kälber* Trik. 2,9,20. — Vgl. आटीलक, आलीढक.

आटीकर m. *Stier* Bhûripr. im ÇKDr.

आटीमुख (आटि + मुख) *ein beim Aderlassen gebrauchtes chirurgisches Instrument mit einer dem Schnabel des Vogels* आटि *ähnlichen Spitze* Suçr. 1,26,12.16.

आटीलक n. *das Springen der Kälber* HÂR. 113. ÇKDR. liest आलीठक und erwähnt आठीलक (sic) als v. l. — Vgl. आटीकन.

आटोप m. 1) *das Sichaufblähen, Anschwellen, Anschwellung;* vom Schweife des Pfaues: कलापरुचिराटोपनिचितान्मुकुटानिव MBH. 3,11587. von der sog. Haube der Brillenschlange: फटाटोपो भयंकरः PAÑKAT. I,229 = III,83. बृहत्फटाटोपं भीषणं भुजंगमम् 174,11. von schweren Wolken: अद्यापि साटोपा मेघा दृश्यन्ते PAÑKAT. 93,8. साटोपम् — नदन्तः (मेघाः) ÇIÇ. 3,74. — 2) *Aufgeblasenheit des Leibes, Flatulenz* SUÇR. 1,81,21. 97,11. 2,21,16. 195,11. 224,7. — 3) *Aufgeblasenheit, Stolz* TRIK. 3,2,19. H. 1499. MṚKKH. 87,4. PAÑKAT. 46,4. साटोपम् adv. MṚKKH. 96,20. 138,13. 146,2. HIT. 58,15.

आँट्टस्थलक adj. von अट्टस्थली gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आट्णार 1) patron. von अट्णार; so heisst Para: तेन ह पर आट्णार ईजे कौशल्यो राजा ÇAT. BR. 13,5,4,4. TS. 5,6,5,3. PAÑKAV. BR. 25,16. — 2) NIR. 1,14 von DURGA durch अटनशील *wanderlustig* erklärt.

आडम्पर s. d. folg. Art. u. 1.

आडम्बर m. 1) *Trommel* AK. 2,8,2,76. H. 799. MED. r. 249. काचिदाडम्परं (sic) नारी भुजसंयोगपीडितम्। कृत्वा — प्रसुप्ता काममोहिता ॥ R. 5,13, 51. Vgl. den folg. Artikel. — 2) *ein Trompetenstoss, als Zeichen zum Angriff* AK. 3,4,170. H. an. 4,239. — 3) *Elephantengebrüll* AK. H. an. MED. — 4) *Stolz* (संरम्भ) H. an. MED. — 5) *Beginn* TRIK. 3,2,18. Diese und die vorangehende Bedeutung sind ursprünglich wohl nur eine gewesen, da संरम्भ und आरम्भ leicht verwechselt werden konnten. — 6) *Zorn* SVÂMIN im ÇKDR. — 7) *Freude* ÇARDAR. im ÇKDR. — 8) *Augenwimpern* MED.

आडम्बराघात (आ° + आघात) m. *Trommelschläger* VS. 30,19.

आडारक N. pr. gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69.

आडि f. 1) = आटि AK. 2,5,25. — 2) *ein bes. Fisch* RÂǴAN. im ÇKDR.

आडु (von अड्) in आद्याडु *nach Reichthümern strebend* (DURGA: आद्यानां स्पृहयिता) NIR. 12,14, gebildet zur Erklärung von आध्र.

आडू m. (ÇKDR.) *Floss* UṆ. 1,86. — Vgl. आतु.

आढक 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 249, b, 11. *ein best. Hohlmaass*, = 4 Prastha = 16 Kuḍava = 64 Pala = 256 Karsha = 4096 Mâsha (= 216 Kubik-Aṅgula COLEBR. Alg. 3) AK. 2,9,89. H. 886. an. 3,9. MED. k. 47. SUÇR. 2,175,15. 68,1. 170,12. 229, 16. fgg. HESSLER's Tabellen in der Uebers. des SUÇR. GARBHOP. in Ind. St. 2,71. HIT. Pr. 19. — Als *Gewicht* nach HESSLER's Berechnung = 12 Pfund, 1 Unze, 1 Scrupel und 12 Gran. Am Ende eines adj. comp. f. ई P. 4,1,22, Sch. 5,1,54, Sch. VOP. 6,55. — 2) f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. a) *Cajanus indicus Spreng.* (die Hülsenfrucht ist ein beliebtes Gemüse) AK. 2,4,4,18. 3,6,7. H. 1175. an. 3,10. MED. SUÇR. 1,73, 9. 79,21. 2,64,2. 77,7. 185,21. 489,15. — b) *eine bes. wohlriechende Erde* H. 1056.

आढकजम्बु (आ° + ज°) N. pr. einer Gegend; davon आँढकजम्बुक adj. P. 4,2,120, Sch.

आँढकिक, f. ई und आढकीन, f. आ, adjj. *einen Âḍhaka fassend, mit einem Â. besäet, u. s. w.* P. 5,1,53.54. AK. 2,9,10. H. 969.

आढीलक s. आटीलक.

आढ्य adj. f. आ 1) *wohlhabend, begütert, reich* AK. 3,1,10. H. 357. ऊप इवैव पिस्यत्याढ्य इव भवति ÇAT. BR. 9,5,1,17. 14,6,11,1 (= BṚH. ÂR. UP. 4,2,1). M. 8,169. MBH. 3,13234. BHAG. 16,15. R. 4,7,8. SUÇR. 1,39,14. PAÑKAT. V,8. VID. 6. — 2) mit dem instr. oder am Ende eines comp.: *an Etwas reich, strotzend von Etwas, mit Etwas reichlich versehen, vermischt, getränkt:* एवमादिगुणैराढ्यः VET. 1,15. धनाढ्य PAÑKAT. I,83. समुद्रमिव रत्नाढ्यम् R. 1,3,7. सुमृष्टपुष्पाढ्या राजमार्गाः N. 25,5. AK. 2,1,4. अङ्कुरा° R. 1,73,20. 3,21,13. धनयज्ञा° 4,13,30. नित्योत्सवसमाजा° 1,5,14. स्नात उत्तमगन्धाढ्याः N. 5,38. रूपा° VET. 1,11. परमरूपा° R. 3,23,19. रोगा° PAÑKAT. V,41. मूत्राढ्यैः करञ्जफलसर्षपैः SUÇR. 2,45,12. 107,14. तीरवृक्षकषायाढ्या वस्तयः 225,14. 244,8. 1,22,18. 161,2. — 3) *reichlich, in Ueberfülle vorhanden:* आढ्यमूत्रोदावर्तरोगिणाम् SUÇR. 2,207,4. Vgl. आढ्यवात. — Vielleicht aus अर्ध्य oder आर्ध्य (von अर्ध्) entstanden; es könnte jedoch auch ein etym. Zusammenhang mit अञ्ज्, अक्ति und आक्नस् angenommen werden. Dann wäre die urspr. Bed. *strotzend.*

आँढ्यक n. nom. abstr. von आढ्य gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.

आढ्यकुलीन (von आ° + कुल) adj. *aus einem reichen Geschlecht stammend* P. 4,1,139, Sch.

आढ्यंकरण (आढ्यम्, acc. von आढ्य, + क°) adj. f. ई *reich machend* P. 3,2,56. PAT. zu 4,1,15. VOP. 26,62.

आढ्यपदि (von आ° + पद्) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128.

आढ्यंभविष्णु und आढ्यंभावुक (आढ्यम्, adv. von आढ्य, + भ° und भा°) adjj. *reich werdend* P. 3,2,57. VOP. 26,63. अनाढ्यंभविष्णु P. 6,2,160.

आढ्यवात (आ° + वा°) m. (*überreicher Wind*) *krampfhafte* oder *rheumatische Lähmung der Lenden*, auch ऊरुस्तम्भ genannt, SUÇR. 2,45,4. 46,7.

आणक adj. = अणक RÂJAM. zu AK. 3,2,4. ÇKDR. आणकं सुरतं नाम दंपत्योः पार्श्वसंस्थयोः VET. 11,4.

आणव n. nom. abstr. von अणु 1. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. adj.(!) *überaus klein, fein* TEǴOV. UP. in Ind. St. 2,63, N. 1.

आँणवीन (von अणु 2, a) adj. *mit Panicum miliaceum bestanden* (Feld) P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 966.

आणि 1) m. *der Zapfen der Achse* (der Theil, welcher in der Nabe läuft): आणिं न रथ्यममृताधि तस्थुः ṚV. 1,35,6. गर्त्तं निधिं धुरमाणिर्न नाभिम् 5,43,8. त्वं शुष्णं वृजने पृक्ष आणौ (अध्वन्) 1,63,3. Hier vielleicht so v. a. *auf dem Wagen;* NAIGH. 2,17: *im Kampfe.* Nach den Lexicographen (TRIK. 3,3,120. H. 756. an. 2,132) und SÂJ. m. f. *Achsennagel, Lünse.* Diese Bed. hat das Wort vielleicht NIR. 6,32. — 2) *der Theil des Beins unmittelbar über dem Knie:* जानुन ऊर्ध्वमुभयतस्त्र्यङ्गुलमाणिर्नाम SUÇR. 1,348,17. 345,4. — 3) m. f. *Ecke eines Hauses* TRIK. H. an. — 4) m. f. *Grenze* diess. — Vgl. अणि.

आणीवेय patron. von अणीव gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आण्ड n. *Ei:* आण्डेव भित्त्वा शकुनस्य गर्भम् ṚV. 10,68,7. AV. 14,2,44. ÇAT. BR. 6,1,2,10. 2,1. 11,1,6,1. AIT. UP. 1,4. आण्डकपाले KHÂND. UP. 3,19,1. Uebertr. von *Brut:* शुष्णस्याण्डानि भेदति (vgl. P. 3,1,85, Sch.) ṚV. 8,40,10.11. 1,104,8. — m. du. *die Hoden* NIR. 6,32. VS. 20,9. 25,17. AV. 9,7,13. आण्डौ वै रेतःसिचौ ÇAT. BR. 7,4,2,24. 5,2,2,8. अनडुत्साण्डः KÂTJ. ÇR. 15,1,15. — Vgl. अण्ड, अध्याण्ड, मार्ताण्ड.

आण्डज (आ° + ज) adj. *aus einem Ei geboren* KHÂND. UP. 6,3,1. AIT. UP. 5,3. — Vgl. अण्डज.

आण्डवत् (von आण्ड) adj. *mit Eiern* oder *Hoden versehen* P. 5,2,111.

आण्डाद (आ° + अद) m. *Eierfresser*, von Dämonen: आण्डादो गर्भान्मा दभन् AV. 8,6,25.

आण्डायन adj. von अण्ड gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आण्डी f. *Hode:* उभे भिनद्म्याण्ड्यौ AV. 6,138,2.

आण्डीक (von आण्ड) adj. *eiertragend*, von einer Pflanze mit *eiartigen* Früchten oder Knollen: नाण्डीकं जायते बिसम् AV. 5,17,16. 4,34,5. KAUÇ. 66.

आण्डीर (von आण्ड) adj. = अण्डीर P. 5,2,111.

आण्डीवत (v. l. आण्डीवत्) wohl von आण्डी gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80; davon आण्डीवतायनि ebend.

आत् (von 2. अ, b) adv. 1) *darauf, dann, da:* पुरूणि दस्मो नि रिणाति जम्भैराद्रोचते वन आ विभावा RV. 1,148,4. त आववृत्रन्त्सदनमृतस्यादिद्घृतेन पृथिवी व्युद्यते 164,47. 127,5. 148,4. 7,64,3. 8,52,5. Besonders häufig im Nachsatz nach यद्, यदा, यदि und oft verstärkt durch eine der Partikeln अह, इद्, ईम्, उ. यदेदयुक्त हरितः सधस्थादाद्रात्री वासस्तनुते सिमस्मै 1,115,4. यदा कृणोषि नदनुं समूहस्यादित्पितेव हूयसे 8,21,14. 1,32,4. 51,4. 87,5. 140,5. 8,82,15. AV. 10,10,10. NIR. 6,8. — 2) einfach anreihend: *dann, ferner, auch, und:* वि ये दधुः शरदं मासमादहर्यज्ञमक्तुं चादृचम् RV. 7,66,11. 1,18,8. 71,3. 116,10. 10,82,2. वातः पर्जन्य आदग्निः AV. 3,21,10. 4,3,3.4. 9,8. 20,1. 7,70,2. पतिं ब्रातरमात्स्वान् 10,9,8. — 3) am schwächsten erscheint die Bedeutung, wenn das Wort am Anfange eines demonstrativen Nachsatzes steht nur um diesen deutlich hervorzuheben: य एक इदप्रतिर्मन्यमान आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् *der sich allein für unwiderstehlich hielt, dem erstand ein anderer Stärkerer* RV. 5,32,3. वि ये चृतन्त्यृता सपन्त आदिद्वसूनि प्र ववाचास्मै 1,67,8 (4). — 4) nach einem Fragewort: (wie) *dann*, (wie, ob) *doch;* wie sonst häufig उ, नु, अङ्ग u. s. w.: अनामृणः कुविदादस्य रायो गवां केतं परमावर्जते नः RV. 1,33,1. किमादमत्रं सख्यं सखिभ्यः कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4,23,6. किमादुतासि वृत्रहन्मघवन्मन्युमत्तमः 30,7.

आत m. *Gerüste, Umfassung, Rahmen einer Thür:* उदातैर्जिहते बृहद्द्वारो देवीर्हिरण्ययीः RV. 9,5,5. (द्वारः) वि पत्नीभिः अर्यमाणा उदातैः VS. 29,5. — Vielleicht von तन् mit आ. Vgl. आता.

आतक (अतक?) m. N. pr. eines Nâga: प्रातरातकौ MBH. 1,2154.

आतङ्क (von तञ्च् mit आ) m. 1) *körperliches Leiden* AK. 3,4,10. H. 462. an. 3,8. MED. k. 49. आतङ्कसमुत्पत्ति SUÇR. 1,30,15. 81,5. 89,13. दीर्घतीव्रामयग्रस्तं ब्राह्मणं गामथापि वा । दृष्ट्वा पथि निरातङ्कं कृत्वा वा ब्रह्महा शुचिः ॥ JÂGN. 3,245. *Fieber* R'GAN. im ÇKDR. आतङ्कदर्पण Titel eines medic. Werkes Z. d. d. m. G. 2,338 (No. 143). — 2) *Leiden der Seele, Unruhe, Besorgniss, Furcht* AK. H. 301. H. an. MED. एवमादिभिरनुपक्राम्यो ऽयमातङ्कः VIKR. 41,20. ज्ञातातङ्का SÂH. D. 71,2. मुक्तातङ्क PRAB. 43,5. नष्टातङ्कम् adv. ad ÇÂK. 14. निरातङ्क MBH. 2,1944. RAGH. 1,63. DEV. 12,30. f. आ MBH. 2,285 (kann auch zu 1. gehören). Von den Lexicographen in zwei Bedeutungen gespalten: a) *Pein* (संताप), b) *Furcht* शङ्का. — 3) *der Laut einer Trommel* H. an. MED.

आतञ्चन (wie eben) n. 1) *Mittel zum Gerinnen, coagulum, Lab.* — 2) *geronnene Milch; die sich darin absondernde Flüssigkeit, Zieger:* यत्तण्डुलैर् (आतञ्च्यात्) वैश्वदेवं तद्यदातञ्चनेन मानुषं तद्यद्दध्ना तत्सेन्द्रम् TS. 2,5,3,5. ÇAT. BR. 3,3,3,2. यत्पूर्वेद्युर्दुग्धं हविरातञ्चनं तत्कुर्वन्ति 11,1,4,1. KÂTJ. ÇR. 7,8,8. 25,4,38. Nach den Lexicographen: a) = प्रतीवाप AK. 3,4,118. H. an. 4,160. MED. n. 166. SVÂMIN erklärt: गलितस्य स्वर्णादिर्द्रव्यान्तरेणावचूर्णनम् *das Bestreuen von geschmolzenem Golde u. s. w. mit einer andern Substanz* (zum Oxydiren); ÇIRAS.: द्रवद्रव्यप्रक्षेपणोचितचूर्णम् *das dazu geeignete Pulver;* SUBHÛTI: निक्षेपणम् *das Aufwerfen;* RÂJAM.: उपद्रव: *Unglück.* — b) *Eile* (जवन) AK. H. an. पवन in MED. ist wohl nur Druckfehler für पवन = जवन. — c) *das Fettmachen* (आप्यायन) AK. H. an. MED. — d) प्रापण *das Befördern* H. an.

आतत *gespannt* (Bogen) s. u. तन् mit आ und अनातत.

आततायिन् (von आतत) adj. *gespannten Bogen tragend* VS. 16,18. *mit bewaffneter Hand Jmds Leben bedrohend, nach Jmds Leben trachtend* AK. 3,1,44. H. 372. आततायिनमायान्तं हन्यादेवाविचारयन् M. 8,350. नाततायिवधे दोषो हन्तुर्भवति कश्च न 351. (धार्तराष्ट्राः) सर्व एव कृतास्त्राश्च सततं चाततायिनः MBH. 3,1420. BHAG. 1,36. शत्रोर्नित्याततायिनः R. 4,15, 2. 5,88,5. PANKAT. 233,15. Verz. d. B. H. No. 1315. Später zählte man zu den आततायिन् auch andere Verbrecher: अग्निदो गरदश्चैव शस्त्रपाणिर्धनापहः । क्षेत्रदारापहारी च षडेते ह्याततायिनः ॥ Citat bei ÇRÎDHAR. zu BHAG. 1,36. Sch. zu H. 372 (°दारहरश्चैव).

आतताविन् adj. dass. Var. der TS. 4,5,2,2.

आतनि (von तन् mit आ) adj. *durchdringend:* (अग्ने) त्वं विशिक्षुरसि यज्ञमातनिः RV. 2,1,10.

आतप (von तप् mit आ) f. *Gluth:* परि वामरुषा वयो घृणा वरन्त आतपः RV. 5,73,5.

1. आतप (wie eben) adj. *Weh verursachend:* चर्षणिभ्य आतपः (वंसगः) RV. 1,55,1.

2. आतप (wie eben) m. ÇÂNT. 3,6. *Sonnenhitze, Sonnenschein* AK. 1,1,2,36. 3,6,2,20. H. 101. छायातपौ KATHOP. 3,1. PANKAT. II, 136. R. 3,58, 22. DAÇ. 2,65. SUÇR. 1,5,3. 67,5. आतपे शोषयेत् 158,14. 2,160,3. KÂN. 41. आतपलङ्घन ÇÂK. 31,8. 70. आतपात्यय RAGH. 1,52. 2,13. प्रचण्डातप ṚT. 1,11. ÇṚNGÂRAT. 9. प्रचण्डसूर्यातप ṚT. 1,10. सूर्यातप MEGH. 104. शीतातपाभिघातान् M. 12,77. बालातप *die jugendliche Sonnenhitze, der Schein der aufgehenden Sonne* 4,69. VIKR. 136. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,22,21: निविष्टहरूणातपा, ÇÂK. 32,13: इमामुग्रातपां वेलाम्.

आतपन (wie eben) m. *der Erwärmer*, ein Beiname Çiva's MBH. 12, 10374.

आतपत्र (2. आ° + त्र *schützend*) n. *Sonnenschirm* AK. 2,8,1,32. H. 717, Sch. पाण्डुरेणातपत्रेण हेमदण्डेन INDR. 2,17. R. 2,2,5. पाण्डुरेणातपत्रेण ध्रियमाणेन मूर्धनि 4,38,31. SUÇR. 1,107,3. धवलान्यातपत्राणि PANKAT. I, 48. स्वहस्तधृतदण्डमिवातपत्रम् ÇÂK. 103. RAGH. 2,13. 47. पद्मातपत्र 4,5. VID. 3. Am Ende eines adj. comp. f. आ MEGH. 11. KATHÂS. 21,2.

आतपत्त् s. u. तप् mit आ.

आतपत्रक n. = आतपत्र ÇABDAR. im ÇKDR.

आतपवत् (von 2. आतप) adj. *von der Sonne beschienen* KUMÂRAS. 1,6.

आतपवर्ष्य (von 2. आ° + वर्ष) adj. *von einem Sonnenregen herrührend:* आपः Ait. Br. 8,5.8. Kâtj. Çr. 15,4,31.

आतपवारण (2. आ° + वा°) n. *Sonnenschirm* H. 717. सितातप° Ragh. 3,70. 9,15.

आतपाभाव (2. आ° + अभाव) m. *Abwesenheit von Sonnenschein, Schatten* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनातप.

आतपीय adj. von आतप gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

आतप्य (von 2. आतप) adj. *im Sonnenschein befindlich* VS. 16,38.

आतमाम् (superl.-Bildung von 2. आ) adv. मन्त्रादेवोक्थमातमां ध्यायते Çat. Br. 10,1,2,5.

आतर (von तर् mit आ) m. *Fährgeld* AK. 1,2,3,11. H. 879.

आतर्दन (von तर्द् mit आ) n. *das Aufstossen, Oeffnen* Nir. 6,2.

आतर्पण (von तर्प् mit आ) n. 1) *Befriedigung* (प्रीणन) Med. n. 91. — 2) *das Anstreichen von Mauern u. s. w. bei Festlichkeiten* (मङ्गलालेपन) Med.

आतव N. pr. Davon आतवायन patron. gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आता f. so v. a. आत m.: उद्गाताभिर्निक्तताम् aus einer liturg. Formel Durga zu Nir. 4,18. Bildl. von *der Umfassung, dem Rahmen des Himmelsraumes;* daher Naigh. 1, 6 unter den Bezeichnungen für दिश्. वि य-त्तिरो धरुणमच्युतं रजो ऽतिष्ठिपो दिव आतासु बर्हणा RV. 1,56,5. (उषाः) व्यर्थ्रिभिर्दिव आतास्वद्यौत् 113,14. प्र ये हिता दिव अञ्जन्त्याताः 3,43,6.

आतान (von तन् mit आ) m. *ausgespannte Schnur, Strick u. s. w.:* अचः प्राचीनातानान्त्सामानि तिरश्चीनवायान्यजूंष्यतीकाशान् (अकुर्वन्) Ait. Br. 8,12. Dieselbe Bedeutung hat das Wort auch VS. 6,12, wo Mahidh. es durch यज्ञ erklärt; vgl. Çat. Br. 3,8,2,2. bildlich: एष एव नित्य एकान्तातानः 13,5,1,9.

आतापिन् m. ein best. Vogel, *Falco Cheela* (चिल्ल), Svâmin zu AK. 2, 5,21. ÇKDr. H. 1334. — Scheinbar von तप्, aber viell. falsche Lesart für आतायिन्.

आतायिन् m. dass. AK. 2,5,21.

आतार (von तर् mit आ) m. 1) *das Anlanden* Ind. St. 2,41. — 2) = आतर Çabdar. im ÇKDr.

आतार्य (von आतार) adj. *anlandend* oder *zum Anlanden, Anlegen gehörig* TS. 4,5,8,2. Ind. St. 2,41.

आताली wird mit अस्, भू und कर् zusammeng. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. ताली.

आति f. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. Uṇ. 4,132. *ein best. Wasservogel:* ता आतयो न तन्वः शुम्भत स्वाः RV. 10,95,9. VS. 24,34 (TS. 5,5, 13,1: आती). तद्ध ता अप्सरस आतयो भूत्वा परिपुप्लुविरे Çat. Br. 11,5,1, 4. *Turdus Ginginianus* H. 1338. — Vgl. आटि.

आतिथिग्व patron. von अतिथिग्व RV. 8,57,16.17.

1. आतिथेय (von अतिथि) 1) adj. f. ई *für einen Gast bestimmt, gastlich, gastfreundschaftlich* P. 4,4,104. AK. 2,7,33. देवपित्र्यातिथेयानि तत्प्रधानानि यस्य तु M. 3,18. आतिथेयः सत्कारः Çâk. 7,11. आतिथेयेषु वसन्नृषिकुलेषु Ragh. 12,25. प्रत्युज्जगामातिथिमातिथेयः 5,2. आतिथेयी Kumâras. 5,31. — 2) f. °यी *gastfreundliche Aufnahme* H. 499 (nach den Sch. auch n.).

2. आतिथेय patron. von अतिथि gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

1. आतिथ्य (von अतिथि) 1) adj. *für einen Gast bestimmt, gastlich* P. 5,4,26. AK. 2,7,33. H. an. 3,482. Med. j. 72. हविरातिथ्यं निरुप्यते सोमे राजन्यागते Ait. Br. 1,15. आतिथ्या, näml. इष्टि, Kâtj. Çr. 2,7,15. 17. 4,5,10. — 2) m. *Gast* H. 499, Sch. H. an. Med.

2. आतिथ्य (wie eben) n. *das Gastverhältniss, gastliche Aufnahme, Gastfreundschaft* H. 499. आतिथ्यमस्मै चकृमा सुदाव्ने RV. 1,76,3. यस्त्वे आतिथ्यमानुषग्जुजोषत् 4,4,10. 33,7. 5,28,2. VS. 5,1. TS. 2,2,5,5. भरतम् — आतिथ्येन न्यमन्त्रयत् R. 2,91,1. आतिथ्यं कर् 12.13. Hit. 17,3. Çâk. 13,1. mit dem gen. der Person R. 4,52,2. Viçv. 2,13. mit dem loc. Hit. I,52. कृतातिथ्य *der eine gastliche Aufnahme gefunden hat* R. 3,7, 1. Vid. 252. *der die Gastfreundschaft geübt hat* Vid. 188 (f. आ). लघुपतनकस्य यथोचितमातिथ्यं विधाय Hit. 27,2. प्रतिगृह्य तु ते तस्यास्तदातिथ्यम् R. 4,51,22. आतिथ्यधर्म 43. आतिथ्यस्य क्रियाहेतोः 2,91,11. आतिथ्यक्रिया Ragh. 1,58. आतिथ्यसत्कारं कृत्वा R. 3,2,6. विहितातिथ्यसत्क्रिया Kathâs. 2,50. — Im Ritus *der Empfang des* Soma, *wenn er zum Opferplatz gebracht wird;* auch आतिथ्येष्टि genannt. तेभ्यः सर्वेभ्य आतिथ्यं क्रियते Ait. Br. 1,15. शिरो वै यज्ञस्यातिथ्यम् 17. Çat. Br. 3,2,3,20. 4,1,1.2. 3,12. आतिथ्येन प्रचरति 5,4,5,15. 12,1,2,1. Kâtj. Çr. 8,1,1. 17,3,9.17. आतिथ्यवत् Ait. Br. 1,17.

आतिथ्यरूप (आ° + रूप) adj. *die Stelle des* आ° *vertretend* VS. 19,14.

आतिदेशिक adj. *mit dem* अतिदेश (s. d.) *in Verbindung stehend* P. 4, 1,151, Vârtt., Sch.

आतिरेक्य (von अतिरेक) n. *der Zustand des Ueberschusses, Ueberflusses:* eines Gliedes M. 11,50.

आतिविज्ञान्य (von अति + विज्ञान) adj. *über das Erkennen hinausgehend* Çat. Br. 1,4,1,8.

आतिश्वायन adj. von अतिश्वन् gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आतिष्ठ (von अतिष्ठ) n. *das Obenanstehen:* आधिपत्याय स्वावश्यायातिष्ठायारोहामि Ait. Br. 8,6. Nach Sâj. = आ + तिष्ठ.

आती s. u. आति.

आतु m. *Floss* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. आडू.

आतुच् (आ + तुच्) f. *das Dunkelwerden:* सूर उदिते मध्यंदिन आतुचि RV. 8,27,1.

आतुज् s. तुज्.

आतुजि (von तुज् mit आ) adj. *auf Etwas treffend*, viell. *über Etwas hastig herfallend:* पिबतं सोममातुजी RV. 7,66,18.

आतुर adj. f. आ *beschädigt, leidend, krank am Körper* oder *am Gemüth* AK. 2,6,2,9. H. 459. भिषज्यतं यदातुरम् RV. 8,22,10. 20,26. 61, 17. येन कृशं वाजयति येन हिन्वत्यातुरम् AV. 6,101,2. Âçv. Gṛhj. 1,24. Muṇḍ. Up. 1,2,10. M. 4,129. 179. 184. 207. 6,77 (रोगायतनमातुरम्). 8,28. 71. 312. 11,112. MBh. 3,17348. fg. N. 7,10. स्त्रियो रामनिमित्तमातुराः R. 2,48,28. 3,55,36. 59,27. 4,13,46. 50,8. 5,67,14. Suçr. 1,18,16. 95, 18.21. Pańkat. I,171. Hit. I,162. परमातुर Vikr. 12,3. Mit dem Worte, das den Grund des Leidens angiebt, zusammeng.: शरातुर R. 3,50,19. शोका° 1,1,33. Daç. 1,45. भया° R. 1,6,11. कामा° Pańkat. 181,3. मदना° Ragh. 12,32. Vet. 20,12. *unfähig, nicht im Stande Etwas zu thun*, mit dem inf. N. 11,34. आतुरसंन्यासविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1105. — Von तुर्व् mit आ. Vgl. अनातुर.

आतृण (part. praet. pass. von तर्द् mit आ) n. *Oeffnung, offene Wunde* Çat. Br. 14,6,9,31 = Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. — Vgl. शतातृण, स्वयमातृण und तर्द् mit आ.

आतृप्य (von तर्प् mit आ) m. N. eines Fruchtbaums, *Anona reticulata L.*; n. *die Frucht davon* Dravjaguṇa im ÇKDr.

आतोदिन् (von तुद् mit आ) adj. *stossend, stechend* AV. 7,95,3.

आतोद्य (wie eben) n. *ein musikalisches Instrument* AK. 1,1,7,5. H. 286. Ragh. 8,34. 15,88. Kathâs. 23,83. 25,227. mit वाद्य verbunden Vid. 336.

आत्कील patron. von अत्कील Âçv. Çr. 12,14.

आत्त s. दा, ददाति mit आ.

आत्तगन्ध (आ° + ग°) adj. *dem man den Geruch genommen hat, dem man den Hals zugeschnürt hat:* केनात्तगन्धो माणवकः Çâk. 93,2 (v. l. आर्तकण्ठ). Nach H. 440 = अभिभूत *gedemüthigt.* Statt आत्तगन्ध hat AK. 3,1,40 आत्तगर्व *dem der Uebermuth genommen worden ist.*

आत्तगर्व (आ° + ग°) adj. s. d. vorherg. Artikel.

आत्तमनस्क (von आत्त + मनस्) adj. *dessen Geist* (vor Freude) *fortgerissen ist* Burn. Lot. de la b. l. 367. = आत्तमनस् Vjutp. 79.

आत्तवचस् (आ° + व°) adj. *der Sprache beraubt* Çat. Br. 3,2,1,23.

आत्म = आत्मन् am Ende einiger compp., in denen das Wort seine Selbständigkeit verliert: प्रत्ययात्म *dessen Wesen im Vertrauen besteht* R. 2,109,19. Vgl. अध्यात्म.

1. आत्मक, f. आत्मिका = आत्मन् *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit*, am Ende eines adj. comp.: संकल्पात्मक *dessen Wesen* संकल्प *ist* Khând. Up. 7,4,2. सदसदा° M. 1,11.14.74. विषया° 12,29.73. रसा° Bhag. 15,13. हिंसा° 18,27. परिचर्या° 44. भवाभवा° Sâv. 3,10. कामा° R. 4,16,25. करुणा° 1,10,6. संशया° Pankat. I,10. मारा° Hit. 10,18. दाक्षा° Çâk. 40. पञ्चा° *fünffach* Çvetâçv. Up. 2,12. अष्टादशा° R. 1,13,30. दया° H. 774. उभया° M. 2,92. Sâṁkhjak. 27. बहुधा° R. 4,44,120. ऋगात्मके मन्त्रे *in einem* Mantra, *der dem* ṚV. *angehört*, P. 7,4,38, Sch. H. 77. Vop. 7,72. व्यवसायात्मिका बुद्धिः Bhag. 2,41.44. सर्वक्लेवात्मिकां कथाम् MBh. 3,12819. 14,918.989. स्यात्कल्या तु शुभात्मिका AK. 1,1,3,18. मारणात्मकाः f. pl. Vet. 16,15 ist ein Fehler. कारणगुणात्मकत्वात् Sâṁkhjak. 14. — Vgl. अनात्मक.

2. आत्मक (von आत्मन्) adj. *zum Wesen, zur Natur eines Dinges gehörig:* भूतानामात्मको भावः MBh. 15,926.

आत्मकाम (आत्मन् + काम) adj. f. आ 1) *sich selbst liebend, Eigenliebe besitzend* R. 2,70,10. — 2) *den Allgeist liebend* Çat. Br. 14,7,1,21. 2,8 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,21. 4,6.

आत्मकामेय (von आत्मकाम) m. N. pr. eines Volksstammes; davon आत्मकामेयक adj. *von ihnen bewohnt* (Gegend) gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आत्मकीय (von आत्मन्) adj. *eigen* (pron. poss. reflex. für alle Personen wie das slawische свой): आत्मकीये — शयनीये — संविशेषा मया सह MBh. 1,4712.

आत्मकृत (आ° + कृत) adj. *gegen sich selbst gethan:* एनः VS. 8,13.

आत्मगतम् (आ° + ग°) adv. *zu sich selbst gewendet, leise für sich* (als scenische Bemerkung im Drama) Çâk. 13,8 (vgl. die Scholl.). u. s. w.

आत्मगति (आ° + ग°) f. 1) *das Leben des Geistes* Nir. 3,12. 12,38. — 2) *der Gang des eigenen Selbst:* आत्मगत्या *von selbst, ohne Zuthun eines Andern* Çâk. 104,14.

आत्मगुप्ता (आ° + गु°) f. *Mucuna pruritus Hook.*, eine jährige Pflanze, deren Schoten mit stechenden Haaren bedeckt sind, AK. 2,4,3,5. H. 1151. Suçr. 1,133,19. 157,2. 2,222,21. 226,1. — Vgl. स्वयंगुप्ता.

आत्मगुप्ति (आ° + गु°) f. (*Selbstschutz*), *Höhle, Versteck eines Thieres* (?) Javaneçvara in Z. f. d. K. d. M. 4,346,3.

आत्मघातिन् (आ° + घा°) adj. subst. *sich selbst tödtend, Selbstmörder* Jâgn. 3,21.

आत्मघोष (आ° + घो°) *der sich selbst ruft.* m. 1) *Krähe* AK. 2,5,20. H. 1322. Hâr. 84. — 2) *Hahn* Çabdak. im ÇKDr.

आत्मज (आ° + ज) 1) m. *Sohn* (*aus dem Selbst* des Vaters *entstanden*) AK. 2,6,1,27. H. 542. Nir. 3,6. M. 7,14. Indr. 1,11. R. 1,1,51. 2,39,6. Hit. 42,21. Kathâs. 19,69. *Nachkomme:* कुशिकात्मज wird Viçvâmitra genannt Viçv. 1,5. 13,5. आत्मजौ *von einem Sohne und einer Tochter* Brâhman. 2,20. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,39,29. — 2) f. °जा a) *Tochter* AK. H. Sâv. 4,14. N. 12,71. R. 1,1,69. 3,3,18. 5,27,5. Çâk. 14,13. Ragh. 13,78. Kathâs. 25,290. Vid. 100. — b) *die Vernunft* (बुद्धि) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आत्मसंभव.

1. आत्मजन्मन् (आ° + ज°) n. *die Geburt* (*Wiedergeburt*) *seiner selbst, die Geburt eines Sohnes:* अत आहर्तुमिच्छामि पार्वतीमात्मजन्मने । उत्पत्तये हविर्भोक्तुर्यजमान इवारणिम् ॥ Kumâras. 6,28. Mallin.: = पुत्रोत्पत्तये पुत्रमुत्पादयितुम्.

2. आत्मजन्मन् (wie eben) m. *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 1,33. 5,36.

आत्मज्ञ (आ° + ज्ञ) s. अनात्मज्ञ.

आत्मज्ञान (आ° + ज्ञान) n. *die Kenntniss der Seele* oder *Allseele* M. 12,85. 92. आत्मज्ञानोपदेशविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. H. 180.

आत्मतत्त्व (आ° + त°) n. *das wahre Wesen der Seele* oder *Allseele* Çvetâçv. Up. 2,14.15. आत्मतत्त्वज्ञाति Titel eines philos. Werkes Z. d. d. m. G. 2,342 (No. 201, *h*).

आत्मत्याग (आ° + त्याग) m. *Selbsthingebung, Selbstmord* Brâhmaṇ. 2,35.

आत्मत्यागिन् (आ° + त्या°) adj. subst. *sein Selbst aufgebend, Selbstmörder* Jâgn. 3,6. MBh. 3,15156. Vgl. आत्मनस्त्यागिनाम् M. 5,89.

आत्मत्राण (आ° + त्रा°) *Leibwache* (?) R. 5,47,27.

आत्मत्व (von आत्मन्) n. *das Wesen-Sein, Natur-Sein* Sâh. D. 6,18.

आत्मदर्श (आ° + द°) m. *Spiegel* (*worin man sich schaut*) H. 317. Ragh. 7,65.

आत्मदर्शन (आ° + द°) n. *das Sichselbstsehen:* सर्वभूता° *in allen Wesen* Jâgn. 3,157. Vgl. M. 12,91: सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि । समं पश्यन्.

आत्मदा (आ° + दा) adj. *Seele* (*selbständiges Leben*) *gebend* ṚV. 10,121,2.

आत्मदान (आ° + दा°) n. *die Hingebung, Aufopferung seiner selbst* Kathâs. 22,219.

आत्मदूषि (आ° + दू°) adj. *seelenverderbend* (parall. तनूदूषि) AV. 16,1,3.

आत्मन् m. Uṇ. 4,154. 1) *Hauch:* आत्मानं वस्यो अभि वातमर्चत Ṛv. 10,92,13. आत्मेव वातः स्वसराणि गच्छतम् 34,7. आत्मा ते वातो रज आ नवीनोत् 7,87,2. आत्मा देवानां भुवनस्य गर्भो यथावशं चरति देव एषः (वातः) 10,168,4. — 2) *Seele, als Princip von Leben und Empfindung,* im nächsten Gegensatz zum Leibe AK. 1,1,4,7. 3,4,35.209. Trik. 1,1, 114. H. 1366. an. 2,258. Med. n. 38. मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तं मा स्वधितिस्तन्व आ तिष्ठिपत्ते Ṛv. 1,162,20. यत्ते आत्मनि तन्वां घोरमस्ति AV. 1,18,3. 7,57,1. समात्मा तनुवा मम TS. 1,1,10,12. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् Ṛv. 1,164,4. सूर्यं चक्षुर्गच्छतु वातमात्मा 10,16,3. 107,7. 8,3,24. शतात्मन् 1,149,3. सूर्यो मे चक्षुर्वातः प्राणोऽन्तरिक्षमात्मा पृथिवी शरीरम् AV. 5,9,7. 5,7. 6,53,2. 11,8,31. VS. 11,20. TS. 2,3,11, 1. Çat. Br. 4,6,1,1. 14,3,2,5. Bildlich: सूर्य आत्मा जगतस्तस्थुषश्च Ṛv. 1,115,1. 7,101,7. आत्मा यज्ञस्य (सुतः) 9,6,8. 2,10. Çat. Br. 10,4,2,3. भूतभृन्न च भूतस्थो ममात्मा भूतभावनः Bhag. 9,5. किमात्मना यो न जितेन्द्रियो भवेत् Hit. I, 151. u. s. w. — 3) *das Selbst, die eigene Person;* häufig für das pron. refl.: बलं दधान आत्मनि Ṛv. 9,113,1. यदमं सर्वस्मादात्मनस्तमिदं वि वृहामि ते 10,163,5. येन देवा पवित्रेणात्मानं पुनते सदा SV. II, 5,2,8,5. आत्मानं पितरं पुत्रं पौत्रं पितामहम् AV. 9,5,30. आत्मना प्रजया 5,29,6. 3,15,7. 29,8. 4,12,2. 20,5. सर्वाभ्य एव तद्देवताभ्यो यजमान आत्मानं निष्क्रीणीते Ait. Br. 2,3. 6,35. कथं नु पुनरात्मानमाप्याययेय Çat. Br. 3,9,1,3. स त्रेधात्मानं व्यकुरुत 10,6,5,3. आत्मा वै पुत्रनामासि 14,9,4,26. नोपस्पृशेत्पृथिव्यात्मानो तेन Kâtj. Çr. 2,6,14. loc. आत्मन् mit धा oder कर् *in sich aufnehmen, sich aneignen* TS. 5,1,9,6. Çat. Br. 3,1,2,27. 2,5,2,4. 4,5,4,5. 1,8,1,42. 3,1,4,6. 5,2,1,2. — यादृशो ऽस्य भवेदात्मा — तथात्मानं निवेदयेत् M. 4,254. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह 9,45.130. 10,28. आत्मैव ह्यात्मनः साक्षी 8,84. एवमात्मा पिता माता श्वश्रूः श्वशुर एव च। भर्तुः कुलं च सावित्र्या सर्वं कृच्छ्रात्समुद्धृतम् Sâv. 7,14. Brâhman. 3,11. आत्मैव तु नलं वेत्ति (*den* Nala *kennt nur sein Selbst*) या चास्य तदनन्तरा N. 22,16. मात्रापि आत्मा व्यापादितः *auch die Mutter brachte sich selbst um's Leben* Vet. 33,10. न शोचाम्यहमात्मानम् N. 11,11. 12,64. Brâhman. 1,32. Çâk. 19,1. 32,12. 66,18. दर्शयात्मानम् N. 11,8. आत्मानं सततं रक्षेत् M. 7,213.170. N. 9,17. R. 1,1,74. Çâk. 25,4. पुण्याश्रमदर्शनेन तावदात्मानं पुनीमहे 7, 20. उभयोः सदृशविनिमयादात्मानं वञ्चितं मन्ये Mâlav. 50. आत्मानमवधूतं ते (nom. pl.) विज्ञाय R. 1,66,22. Ragh. 10,61. आत्मनैव सहायेन सुखार्थी विचरेदिह M. 6,49. 7,46. N. 2,7. Ragh. 3,35. आत्मना वियुज् *seines Lebens verlustig gehen* M. 7,46. उद्बबर्हात्मनश्चैव (die Erklärer: आत्मनः = परमात्मनः, aber nur insofern, als von Brahman's *Selbst* die Rede ist) मनः सदसदात्मकम् M. 1,14. नेमं तथानुशोचामि जीवितक्षयमात्मनः Daç. 1,29. मां विद्धि वयस्यं पितुरात्मनः R. 3,20,2. Ragh. 1,79.87. विद्ध्याद्धितमात्मनः M. 7,57.76. N. 20,31. R. 1,7,17. तं पुत्रमात्मनः स्पृष्ट्वा — निपेततुः 2,64,28. जटाः कृत्वात्मनः सर्वे MBh. 1,6086. तत्प्राणान्देहि नः पुत्र कुशलं च तवात्मनि Kathâs. 18,275. शेषमात्मनि युञ्जीत M. 6,12.25. 38. Ragh. 2,41. न शशाकात्मनात्मानमियं धारयितुं धरा MBh. 1,2485. N. 6,11. गोपायन्ति कुलस्त्रिय आत्मानमात्मना 18,8. M. 9,12. आत्मन्यात्मानमाधाय MBh. 3,10966. ऋतुपर्णस्य वै काममात्मार्थं च करोम्यहम् N. 19,8. यावदेव न जानाति कश्चिद्दर्भमिमं नरः। तावदेव मया सार्धमात्मस्थं कुरु शासनम्॥ R. 2,21,8. भर्तारमात्मसदृशं सुकृतैर्गता त्वम् Çâk. 88. 98,9. Ragh. 1,88. क्षेम्याम् — परित्यजेन्नृपो भूमिमात्मार्थम् M. 7,212. ततः स्वात्मविनोदाय — सा जगाद Kathâs. 13,52. आमेष्वात्मविसृष्टेषु — अमोघाः प्रतिगृह्णन्तो — आशिषः Ragh. 1,44. आत्मनिन्दात्मपूजा च परनिन्दा परस्तवः MBh. 2,1542. आत्मपरावबोध *ein gegenseitiges Erkennen* Ragh. 7,38. Als Regel kann man aufstellen, dass आत्मन् wie das gerund. auf das logische Subject, die in Wirklichkeit thätig gedachte Person, selbst wenn sie zu ergänzen ist, bezogen werden muss: अस्वतन्त्राः स्त्रियः कार्याः पुरुषैः स्वैर्दिवानिशम्। विषयेषु च सज्जन्त्यः संस्थाप्या आत्मनो (d. i. पुरुषाणां) वशे॥ M. 9,2. संरोपिते ऽप्यात्मनि (d. i. मयि) धर्मपत्नी त्यक्ता मया Çâk. 131. अस्मान्साधु विचिन्त्य संयमधनानुच्चैः कुलं चात्मनः (d. i. तव) — सामान्यप्रतिपूर्वकमियं दारेषु दृश्या त्वया 92. भार्या पुत्रो ऽथ दुहिता सर्वमात्मार्थमिष्यते (आत्मन् ist auf das zu इष्यते zu ergänzende logische Subject zu beziehen) Brâhman. 2,3. Bisweilen ist आत्मन् auf die zunächst stehende Person zu beziehen, wenn diese auch in einem untergeordneten Verhältniss zum grammatischen Subject steht: संप्रेक्षमाणा पुत्रं ते नानुरूपमिवात्मनः (d. i. ते) Brâhman. 2,18. दास्यस्त्वस्य समागम्य मयात्मानं (d. i. मां) बलाधिकम् Hiḍ. 4,14. Der instr. आत्मना wird mit einem num. ordin. componirt; eine solche Zusammensetzung entspricht dem deutschen *selbander, selbdritt* u. s. w. P. 6,3,6 (ursprünglich ein Vârtt.). आत्मनासप्तमो राजा निर्ययौ गजसाह्वयात् MBh. 17,25. आत्मनापञ्चमं दृष्ट्वा माम् R. 4,5,9. 5,89,47. ततः प्रविशत्यात्मनातृतीयो वैखानसः Çâk. 6,17. आत्मनाद्वितीयेन मन्त्रः कार्यो महीभृता Hit. III, 37. Nach Kaij. zu P. 6,3,5 sagt man auch आत्मपञ्चम. Sehr häufig erscheint आत्मन् in der Bedeutung *das Selbst, die eigene Person* am Ende eines adj. comp. nach einem adj.: प्रीतात्मन् M. 1,60. R. 1,9,64. विनीता॰ M. 7, 39. R. 1,2,24. नियता॰ M. 3,188. 6,86. प्रयता॰ 4,145.146. संस्कृता॰ 10,110. दुःखपरीता॰ N. 23,23. प्रहृष्टा॰ 21,25. पापा॰ R. 1,1,32. विषविमुक्ता॰ N. 20,25. पुष्पमेघीकृता॰ Megh. 44. इज्याविशुद्धा॰ Ragh. 1,68. — 4) *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit* AK. 3,4,112. H. 1376. an. 2, 259. Med. n. 38. आत्मा यक्ष्मस्य नश्यति Ṛv. 10,97,11. काव्यस्यात्मा ध्वनिः Sâh. D. 6,18. Besonders häufig am Ende von adj. compp.: कर्मात्मन् *dessen Wesen die That ist* M. 1,22.53. धर्मात्मन् 5,3. 12,2. R. 1,1,29. 23,7. कामात्मन् M. 7,27. कामात्मता 2,2. संशया॰ Bhag. 4,40. छाया॰ Megh. 41. Häufig erhält ein solches comp. das suff. क (s. आत्मक). — 5) *die Person, die sich im Leib als Einheit darstellt; der Leib im Gegens. zu den Gliedern:* आत्मन्नुपस्थे न वृकस्य लोम VS. 19,92. अङ्गान्यात्मन्भिषजा तदश्विनात्मानमङ्गैः समधात्सरस्वती 93. 12,4. 20,7.10. आत्मा वै यज्ञस्य यजमानो ऽङ्गान्यृत्विजः Çat. Br. 9,5,2,16. 12,2,2,6. स वा आत्मानमेव विकृषति न पक्षपुच्छानि 7,2,2,8. 3,1,44. — 6) *Körper* AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. सर्वातिरिक्तसारेण सर्वतेजोऽभिभाविना। स्थितः सर्वोन्नतेनोर्वीं क्रान्त्वा मेरुरिवात्मना Ragh. 1,14. Kull. erklärt ohne Noth आत्मन् durch *Körper* M. 12,12: यो ऽस्यात्मनः कारयिता तं क्षेत्रज्ञं प्रचक्षते। यः करोति तु कर्माणि स भूतात्मोच्यते बुधैः॥ — 7) *Verstand, Intelligenz* AK. 3,4,112. Trik. 3,3,230. H. an. 2,258. Med. n. 39. मन्दात्मन् *von geringem Verstande* N. 15,13. नष्टात्मा कलिना स्पृष्टस्तत्तद्विगणयन्नृपः। जगामैकां वने शून्ये भार्यामुत्सृज्य दुःखितः 10,29. — 8) *die Persönlichkeit in ausgezeichnetem Sinne, das höchste persönliche Lebensprincip, Weltseele, Allgeist* (परमात्मन् u. s. w., syn. mit पुरुष) AK.

3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. तमेव विद्वान्न बिभाय मृत्योरात्मानं धीरमजरं युवानम् AV. 10,8,44. आत्मनात्मानमभि सं विवेश VS. 32,11. स वा अयमात्मा सर्वेषां भूतानामधिपतिः सर्वेषां भूतानां राजा Çat. Br. 14, 5,5,15 (= Brh. Âr. Up. 2,5,15). कतम आत्मेति यो ऽयं विज्ञानमयः प्राणेषु हृद्यन्तर्ज्योतिः पुरुषः 7,1,6 (= Brh. Âr. Up. 4,3,7). महाभाग्याद्देवताया एक आत्मा बहुधा स्तूयते Nir. 7,4. 14,1. महान्तमेव चात्मानम् (vgl. महात्मन्) M. 1,15. सत्त्वं रजस्तमश्चैव त्रीन्विद्यादात्मनो गुणान् 12,24. Eine Menge Stellen aus den Upanishad findet man in Ind. St. zusammengestellt. — Die Lexicographen haben noch folgende Bedeutungen: 9) *Fürsorge* (यत्न, प्रयत्न) AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 38. — 10) *Festigkeit* AK. H. an. Med. — 11) *Sonne.* — 12) *Feuer.* — 13) *Wind* H. an. — 14) *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. — 15) परव्यावर्तन Dhar. im ÇKDr. — In den ältern Schriften findet man das आ von आत्मन् nicht selten nach ए und ओ gleich einem kurzen अ abgeworfen: एषु सर्वेषु भूतेषु गूढो त्मा (Bed. 8.) न प्रकाशते Kathop. 3,12. अभावाय न भूतये त्मनः Draup. 5, 9. कृतार्थं मन्यते त्मानम् MBh. 1,7537. 2,2113.2521. 3,12526. सो त्मकारणात् 1,4016. अन्तर्धाय ततो त्मानम् 6713. Im Veda ist der Gebrauch von त्मन् (s. d.) nicht auf diesen Fall beschränkt. — Wohl von अन् *athmen* mit suff. मन्.

आत्मनित्य (आ° + नित्य) adj. *im Selbst haftend, an's Herz gewachsen:* तेषां च दयितो नित्यमात्मनित्यो बभूव ह MBh. 1,6080.

आत्मनीन (von आत्मन्) 1) adj. f. आ = आत्मने हितम् P. 5,1,9. 6,4, 169. Vop. 7,19.22. *dem Selbst zukommend, eigen:* भज निर्वृतिमात्मनीनाम् Prab. 95,4. Sch. 1: = आत्मने हिताम्, Sch. 2: = अभेदेनात्मसंबन्धिनीम्. — 2) m. a) *Sohn.* — b) *ein lebendes Wesen* (प्राणधार). — c) *Bruder der Frau.* — d) *Narr im Drama* (विदूषक, wohl wegen seines vertrauten Verhältnisses zum König) Ágaja im ÇKDr. — Vgl. आत्मवीर und आत्माधीन.

आत्मनेपद (आत्मने, dat. von आत्मन्, + पद) n. *die auf das Selbst, das Subject, zurückgehende Wortform;* so heissen die Endungen des Mediums im Verbum P. 1,4,100. 3,12. Ueber die Bildung des Wortes s. P. 6,3,7. — Vgl. परस्मैपद.

आत्मनेपदिन् (von आत्मनेपद) adj. *die Medial-Endungen annehmend* (Verbalwurzel) P. 1,3,62, Sch. 3,4,2, Sch. Siddh. K. zu 7,1,71.

आत्मनेभाषा (आत्मने + भाषा) f. = आत्मनेपद P. 6,3,7, Sch. Nach dem Vârtt. zu 6,3,8 °भाष.

आत्मन्वत् (von आत्मन्) adj. f. °वती *beseelt, lebendig, persönlich:* नौभिरात्मन्वतीभिः RV. 1,116,3. 182,5. आत्मन्वन्नभो दुह्यते घृतं पयः 9, 74,4. AV. 4,10,7. 25,1. 10,2,32. इदं सर्वमात्मन्वदप्राणन्निमिषच्च यत् 8, 2. 11,2,10. 13,1,52. आत्मन्वत्युर्वरा नारीयम् 14,2,14. 19,27,8. TS. 2, 3,13,3. Kâtj. Çr. 2,8,14. — Vgl. आत्मवत्.

आत्मन्विन् (wie eben) adj. *beseelt, belebt* Çat. Br. 10,6,5,1.7. 14,5,1, 13 = Brh. Âr. Up. 1,2,1.7. 2,1,13.

आत्मपराजित (आ° + प°) adj. *der sich selbst verloren hat* AV. 5,18,2.

आत्मप्रबोध (आ° + प्र°) m. *Erkenntniss der Seele* (*Allseele*), Titel einer Upanishad Ind. St. 2,8. Weber, Lit. 160.162.

आत्मप्रभ (von आ° + प्रभा) adj. *durch sich selbst glänzend:* लोकाः Indr. 1,37. N. 5,36.

आत्मप्रवाद (आ° + प्र°) n. *Unterhaltung über die Seele* (*Allseele*), N. des 7ten der 14 Pûrva oder ältesten heil. Schriften der Gaina, H. 247.

आत्मप्रीति (आ° + प्री°) f. *Selbstgenuss, Selbstbefriedigung* P. 7,1,51.

आत्मबन्धु (आ° + ब°) m. *ein naher Verwandter* (ein Sohn von des Vaters oder der Mutter Schwester und ein Sohn von der Mutter Bruder) ÇKDr. nach der Smrti.

1. आत्मबोध (आ° + बोध) m. *Kenntniss der Seele* (*Allseele*), N. eines Werkes von Çaṅkarâkârja Haeb. Chr. 489 — 495. Ind. St. 1,474. Verz. d. B. H. No. 617.618. आत्मबोधोपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I,112. Ind. St. 1,249.251.252.

2. आत्मबोध (wie eben) adj. *eine Kenntniss der Seele* (*Allseele*) *besitzend* Bhartr. 1,62.

1. आत्मभव (आ° + भव) m. *das Werden, das Entstehen, das Sein seiner selbst:* अग्निरात्मभवं प्रादाद्यत्र वाञ्छति नैषधः N. 5,36.

2. आत्मभव (wie eben) adj. *im Selbst entstanden, selbstzugezogen:* अयमात्मभवः शोकः Daç. 2,69.

आत्मभाव (आ° + भाव) m. 1) *das Sein, das Dasein der Seele* Çvetâçv. Up. 1,2. — 2) *das Selbst, die eigene Person* Burn. Lot. de la b. l. 411. — 3) *Körper* ibid.

आत्मभू (आ° + भू adj.) m. *durch sich selbst werdend,* ein Bein. 1) Brahman's AK. 1,1,1,11. Trik. 3,3,284. H. 213. an. 3,451. Med. bh. 11. Çâk. 186. Kumâras. 2,53. — 2) Vishnu's H. 217. Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 10,21. — 3) Çiva's Çabdar. Çâk. 194. Çiv. — 4) *des Liebesgottes* AK. 1,1,1,21. Trik. 3,3,284. H. 229, Sch. H. an. Med.

आत्मभूत (आ° + भूत) adj. *zum andern Selbst geworden, Jmdes Person ganz angehörend, ergeben:* तत्रात्मभूतैः कालज्ञैरहार्यैः परिचारकैः। सुपरीक्षितमन्नाद्यमद्यात् M. 7,217. Kull.: = आत्मतुल्यैः.

आत्मभूय (आ° + भूय) n. *Eigenthümlichkeit, Natur:* ततस्त्रिया आत्मभूयं गच्छति यथा स्वमङ्गं तथा Ait. Up. 4,2.

आत्ममय (von आत्मन्) adj. Nir. 6,12 (wohl eine Einschiebung) etwa *seelisch;* Durga: आत्मप्रकाशगतमादित्यस्य विज्ञानम्.

आत्ममूली (von आ° + मूल) f. *in sich selbst wurzelnd,* N. einer Pflanze, *Alhagi Maurorum Tournef.* (s. अनन्त 3, e, β), Çabdam. im ÇKDr.

आत्मंभरि (आत्मम्, acc. von आत्म, + भरि) adj. P. 3,2,26. Vop. 26,49. 50. *der nur sich selbst nährt, nur für seine Person besorgt ist, auf Kosten Anderer lebend* AK. 3,1,21. H. 427. भजत्यात्मंभरित्वं हि दुर्लभे ऽपि न साधवः Kathâs. 26,228.

आत्मयाजिन् (आ° + या°) adj. 1) *für sich selbst opfernd* Çat. Br. 11, 2,6,13. — 2) *sich selbst zum Opfer bringend:* सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि। समं पश्यन्नात्मयाजी स्वाराज्यमधिगच्छति॥ M. 12,91.

आत्मयोनि (आ° + यो°) *das eigene Selbst zur Geburtsstätte habend,* ein Bein. 1) Brahman's H. 6. an. 4,162. Med. n. 169. Çvetâçv. Up. 6, 16. Çaṅk.: आत्मा चासौ योनिश्चेत्यात्मयोनिः। सर्वस्यात्मा सर्वस्य च योनिश्चैतन्यं ज्योतिरित्यर्थः. — 2) Çiva's Çiv. — 3) *des Liebesgottes* H. 229, Sch. an. 4,162. Med. Kumâras. 3,70.

आत्मरता (आ° + र°) f. N. einer Pflanze, *Cucumis colocynthis* (महेन्द्रवारुणी, vulg. वडमाकाल्, das nach Voigt *Trichosanthes bracteata,* eine Schlingpflanze mit giftiger Frucht, ist), Râgan. im ÇKDr.

आत्मरामयोगेन्द्र (आ°, राम, योग, इ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 647.

आत्मवध (आ° + व°) m. und °वध्या f. *Selbstmord* MBh. 1,6228. fg.

आत्मवत् (von आत्मन्) adj. *seiner selbst mächtig, sich beherrschend, verständig;* von Menschen und Göttern, M. 1,108 (Kull.: = आत्मह्रितेच्छु). 5,43. 7,52 (Kull.: = प्रशस्तात्मन्). Jâǵń. 1,225. 3,46. MBh. 3,16096. Bhag. 2,45. 4,41. R. 1,1,4. 15,1. 46,18. 2,30,29. 3,23,19. 37,7. 51,44. 4,6,6. 7,6. 5,49,30. Viçv. 3,12. 7,9. 8,12. = अध्यर्थ *verständig* AK. 3,4, 162. Davon nom. abstr. आत्मवत्ता *Selbstbeherrschung* M. 11,86. Ragh. 8,10.83. — Vgl. अनात्मवत् und आत्मन्वत्.

आत्मवश (आ° + व°) adj. *vom eigenen Willen abhängig* M. 4,159. 160.

आत्मविक्रय (आ° + वि°) m. *Verkauf seiner selbst, Verkauf seiner Freiheit* M. 11,59.

आत्मविद् (आ° + विद् adj.) adj. *die Seele (Allseele) kennend* Çat. Br. 14,6,7,4 (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,1). Muṇḍ. Up. 2,2,9. Ḱhând. Up. 7,1,3. MBh. 14,1447 (आत्मवित्तम). ein Bein. Çiva's Çiv.

आत्मविद्या (आ° + वि°) f. *die Kunde von der Seele (Allseele)* Çat. Br. 10,3,5,13. M. 7,43. Ind. St. 1,395.

आत्मवीर (आ° + वीर) m. 1) *ein mächtiger Mann,* = बलवत् H. an. 4,239. = प्राणवत् Med. r. 250. — 2) *Sohn* H. an. — 3) *Bruder der Frau* H. an. Med. — 4) *der Narr im Drama* diess. — Vgl. आत्मनीन und आत्माधीन.

आत्मवृत्ति (आ° + वृ°) f. *Jmdes eigene Erscheinung, eigenes Auftreten* Ragh. 2,33.

आत्मशक्ति (आ° + श°) f. *eigene Kraft, eigene Kraftanstrengung:* दैवं निहत्य कुरु पौरुषमात्मशक्त्या Hit. Pr. 30.

आत्मशल्या (von आ° + शल्य) f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.* (शतावरी), Râǵan. im ÇKDr.

आत्मसद् (आ° + सद् adj.) adj. *in mir wohnend* AV. 5,9,8.

आत्मसनि (आ° + स°) adj. *Lebenshauch spendend* VS. 19,48.

आत्मसंभव (आ° + सं°) m. 1) *Sohn* MBh. 1,6651. R. 2,74,10. 5,18, 27. 6,6,26. 65,34. Ragh. 3,21. 11,57. 17,8. — 2) f. °वा *Tochter* R. 3, 20,22. — Vgl. आत्मज.

आत्मसात् (von आत्मन्) adv. *an sich, zu sich, auf sich.* Nur in Verbindung mit कर् *thun:* 1) *auf sich legen:* अग्नीन्वाप्यात्मसात्कृत्वा Jâǵń. 3, 54; vgl. M. 6,25: अग्नींश्चात्मनि वैतानान्समारोप्य. — 2) *sich zu Eigen machen, an sich bringen, für sich gewinnen:* द्वारकामात्मसात्कृत्वा MBh. 3,493. जगत् 496. कौली श्रीरात्मसात्कृता R. 4,28,9. जातं जातम् — मृत्युः करोत्यात्मसात् Bhartṛ. 3,34. कर्तुमात्मसात्प्रयतन्ते — द्विषत् Ragh. 8,2. ज्ञातयस्त्वात्मसात्कृताः Hit. IV,37.

आत्मसुख (आ° + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 643.

आत्महत्या (आ° + ह°) f. *Selbstmord* Prab. 92,7.

आत्महन् (आ° + हन्) 1) adj. *a) der seine Seele tödtet, nicht an die Wohlfahrt der Seele denkt* Îçop. 3. — *b) der sich um's Leben bringt, ein Selbstmörder* MBh. 1,6839. — 2) m. *Aufseher eines Heiligthums* Çabdar. im ÇKDr.

आत्माधीन (आ° + अधीन) m. 1) प्राणाधार (viell. *auf die Seele bezüglich,* oder ist etwa प्राणाधार *ein lebendes Wesen* zu lesen?). — 2) *Sohn.* — 3) *Bruder der Frau.* — 4) *Narr im Drama* H. an. 4,161. — Vgl. आत्मनीन und आत्मवीर.

आत्माशिन् (आ° + आ°) m. *Fisch (sich selbst,* d. i. *seine eigene Brut* oder *Seinesgleichen fressend)* Trik. 1,2,15. H. 1344. Vgl. R. 2,61,22: स्वयमेव हतः पित्रा जलजेनात्मजो यथा, 67,27: मत्स्या इव जना नित्यं भक्षयन्ति परस्परम्.

आत्मीभाव (von आत्मन् + भू) m. *das Werden zur Allseele, die Erhebung zur Allseele:* आत्मीभावमुपैहि संत्यज निजां कल्लोललोलां गतिम् Bhartṛ. 3,64.

आत्मीय (von आत्मन्) adj. f. आ *dem Selbst zugehörig, eigen,* vertritt die Stelle eines pron. poss. refl. aller Personen, AK. 3,4,189. H. 562. Jâǵń. 2,85. R. 3,23,7. Pańkat. 63,23. Ragh. 7,65. Kumâras. 2,19. Kathâs. 22,89.162. Vid. 235. सर्वः खलु कान्तमात्मीयं *(das Seinige)* पश्यति Çâk. 25,4, v. l. न कश्चिच्चण्डकोपानामात्मीयो *(die sie den Ihrigen nennen könnten)* भूभृताम् Bhartṛ. 2,47. अहमेनं प्रज्ञाबलेनात्मीयं करिष्यामि Hit. 52,16. आत्मात्मीय *der eigenen Person angehörig* P. 1,1,35, Sch. अनात्मीय *was einem nicht angehört* Pańkat. 132,18.

आत्मेश्वर (आ° + ई°) m. *ein Gebieter über sich selbst, einer der sich vollkommen in der Gewalt hat* Kumâras. 3,40.

आत्मोद्भव (आ° + उद्भव) 1) m. *Sohn* Ragh. 18,11. Vgl. आत्मसंभव. — 2) f. °वा *Glycine debilis Roxb.* (माषपर्णी), eine Fabacee, Râǵan. im ÇKDr.

आत्मोपजीविन् (आ° + उप°) adj. *von seiner Hände Arbeit lebend* M. 7,138. 8,362. An der letzten Stelle erklärt Kull. das Wort sehr künstlich durch *der von seiner Frau lebt:* भार्या पुत्रः स्वका तनुरित्युक्तत्वात् भार्यैवात्मा अनया उपजीवन्ति धनलाभाय.

आत्मोपनिषद् (आ° + उ°) f. Titel *einer über die Allseele handelnden* Upanishad Colebr. Misc. Ess. I,95. Ind. St. 1,249.251.302. 2,56.

आत्म्य (von आत्मन्) adj. 1) *einer Person angehörig, persönlich;* s. अनात्म्य. — 2) am Ende eines comp. (das und das) *Wesen habend:* एतदात्म्य Ḱhând. Up. 6,8,7. Çańk. hat st. dessen ऐतदात्म्य.

आत्यन्तिक (von अत्यन्त) adj. f. ई *fortwährend, beständig, ununterbrochen:* नाब्राह्मणे गुरौ शिष्यो वासमात्यन्तिकं वसेत् M. 2,242.243. सुख Bhag. 6,21. प्रिय R. 5,1,30. Sâmkhjak. 68. f. Bhag. 5,12, Sch.

आत्ययिक (von अत्यय) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *was einen raschen Verlauf hat und daher keinen Aufschub leidet, wobei periculum in mora ist, dringend:* कार्य M. 7,165. R. 5,56,62. 6,8,37. आत्ययिकं श्रुत्वा MBh. 2,218. कृत्यमात्ययिकं त्वया R. 2,70,3. 81,12. Hit. 68,18. व्याधि Suçr. 1,35,15. 358,5.

आत्रेय (von अत्रि) 1) adj. f. ई *von* Atri *herrührend:* स्वस्त्यात्रेयं (nämlich ṚV. 5,51,11. fgg.) जपन्ति Âçv. Gṛhj. 3,4. आत्रेयी शाखा Colebr. Misc. Ess. I,16, N. 74. Weber, Lit. 86—89. Ind. St. 1,71.73. 2,16.177. — 2) m. *a) Abkömmling des* Atri P. 4,1,122, Sch. Vop. 7,1.5. Trik. 3, 3,305. H. an. 3,481. Med. j. 73. Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,27 (= Bṛh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3). Hariv. 477.481. Colebr. Misc. Ess. I, 16. 296. II, 48. Weber, Lit. 98.148.216.218.235.237. Verz. d. B. H. 58.59. No. 194. 366. 940. 941. 947. 987. 1006. Ind. St. 1,21.71.263. 2,32. औद्मय 1,

आदिकाल (आ° + काल) m. *Urzeit:* आदिकाले — ये प्रजापतयो ऽभवन् R. 3,20,6.

आदिकाव्य (आ° + का°) n. *das Urgedicht*, ein Bein. des Râmâjaṇa. — Vgl. आदिकवि.

आदिकेशव (आ° + के°) m. *der Ur-*Keçava, ein Bein. Vishṇu's Prab. 80,11. 85,1. Râǵa-Tar. 1,38.

आदितस् (von आदि) adv. *vom Anfange an, am Anfange, im Beginn, zuerst* P. 5,4,44, Vârtt. AV. Prât. 1,17. Kâtj. Çr. 24,1,8. 5,14. Ait. Up. 4,1. M. 1,34.58.78.94. 2,69. 3,211. 8,216. R. 1,5,4. 3,20,6. 4,21, 19. Mṛkkh. 90,3. आदितश्चकारः कर्तव्यः ka *ist voranzustellen* P. 3,1,9, Vârtt. mit dem gen.: तस्यादित उदात्तमर्धह्रस्वम् P. 1,2,32. am Ende eines comp.: रामसंदर्शनादितः *von dem Augenblicke, da sie* R. *erblickte* R. 1,51,7.

आदितेय m. 1) *Sohn der* Aditi: सूर्यमादितेयम् ṚV. 10,88,11. Nir. 7, 29. 2,13. — 2) *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 88.

आदित्य 1) adj. a) *der* Aditi *gehörig, geweiht u. s. w.; von ihr stammend* P. 4,1,85. चरुः TS. 2,2,6,1. Çat. Br. 3,2,2,1.6.7. 4,5,1,1. 5,3,1, 4. Kâtj. Çr. 4,5,26. 10,11.14. 15,9,10. — b) *den* Âditja (s. weiter u.) *gehörig, ihnen zugerechnet, von ihnen stammend* P. 4,1,85. असौ यः पन्था आदित्यो दिवि प्रवाच्यं कृतः ṚV. 1,105,16. आदित्यं गर्भं पयसा समङ्धि VS. 13,41. चरुः Çat. Br. 6,6,1,2.7.9. यजूंषि 4,4,5,19. Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. सामन् Khând. Up. 2,24,11. सूक्त ṚV. Anukr. — 2) m. *Sohn der* Aditi: a) Âditja heissen *sieben Götter* des himmlischen Lichtes, an deren Spitze Varuṇa steht, welchem deshalb auch vorzugsweise diese Benennung zukommt. देवा आदित्या ये सप्त ṚV. 9,114,3; vgl. 10,72,8. 9. Çat. Br. 3,1,3,3. ṚV. 1,24,13.15. 25,12. 2,28,1. 7,84,4. 85,4. Ihre Namen sind: Varuṇa, Mitra, Arjaman, Bhaga, Daksha, Aṃça; der Name des siebenten lässt sich nicht mit Sicherheit bestimmen. Nir. 2,13. Eine Aufzählung in TS. (s. Sâj. zu ṚV. 2,27,1) hat die acht Namen: Mitra, Varuṇa, Dhâtar, Arjaman, Aṃçu (so!), Bhaga, Indra, Vivasvant. Ueber ihre Stellung und Bedeutung in der Götterwelt s. Roth in Z. d. d. m. G. 6,68. fgg. इमा गिर आदित्येभ्यो घृतस्नूः सनाद्राजभ्यो जुह्वा जुहोमि। शृणोतु मित्रो अर्यमा भगो नस्तुविजातो वरुणो दक्षो अंशः॥ ṚV. 2,27,1. धृतव्रता आदित्या इषिरा आरे मत्कर्त रहसूरिवागः 29,1. 8,56,1. fgg. तेभिर्याहि पथिभिः स्वर्गं यत्रादित्या मधु भक्षयन्ति AV. 18,4,3. तदादित्या उपजीवन्ति वरुणेन मुखेन Khând. Up. 3,8,1. — b) sie sind als *besondere Götterklasse* unterschieden, am häufigsten neben den beiden Ordnungen der Vasu und Rudra oder Marut, aber auch neben den Viçve-Devâs, Añgiras, Atharvan und Sâdhja genannt. आदित्या रुद्रा वसवो जुषन्तेदं ब्रह्म ṚV. 7,35,14.6. 1,45,1. 7, 51,3. 10,48,11. 125,1. 128,9. VS. 2,5. 5,11. 29,8. AV. 6,68,1. 74,3. 9,8,10. 10,7,22. एते वै त्रयो देवा यद्वसवो रुद्रा आदित्याः Çat. Br. 1,5, 1,17. घृतेनाक्तं वसवः सीदतेदं विश्वे देवा आदित्या यज्ञियासः ṚV. 2,3,4. AV. 1,9,1. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः 11,6,13. 12,3,43.44. 8,8,12. 19,39,5. TS. 7, 3,4,1. 4,6,1. Ait. Br. 6,34. 8,14. Çat. Br. 3,5,1,13. 4,3,5,19. 4,5,19. 6,6,1,11. 12,2,2,9. स नैव व्यभवत् स विशमसृजत यान्येतानि देवजातानि गणश आख्यायन्ते वसवो रुद्रा आदित्या विश्वे देवा मरुत इति Bṛh. Âr. Up. 1,4,12. वसून्वदन्ति तु पितृन्रुद्रांश्चैव पितामहान्। प्रपितामहांस्तथादित्यान् M. 3,284. एतद्रुद्रास्तथादित्या वसवश्चाचरन्व्रतम्। सर्वाकुशलमोक्षाय मरुतश्च महर्षिभिः 11,221. आदित्या वसवो रुद्रा अश्विनौ समरुद्गणौ। रक्षन्तु त्वाम् N. 10,24. Bhag. 11,6.22. Ihre Zahl wird in den Brâhmaṇa und später überhaupt auf *zwölf* angegeben mit offenbarer Beziehung auf die Zahl der Monate. AK. 1,1,1,5. Çat. Br. 4,5,7,2. 6,1,2,8. 11,6,3,5.8. कतम आदित्या इति द्वादश वै मासाः संवत्सरस्यैत आदित्या एते हीदं सर्वमाददाना यन्ति ते यदिदं सर्वमाददाना यन्ति (spiel. Etym.) तस्मादादित्या इति Bṛh. Âr. Up. 3,9,5 (vgl. Khând. Up. 3,16,5). कृत्वा द्वादशधात्मानं द्वादशादित्यतां गतः (die Sonne) MBh. 3,189. Die Namen sind: Dhâtar, Mitra, Arjaman, Çakra, Varuṇa, Aṃça, Bhaga, Vivasvant, Pûshan, Savitar, Tvashṭar, Vishṇu MBh. 1,2523. fg. 4823 (Indra für Çakra und Parǵanja neben allen andern und doch angeblich nur zwölf). Hariv. 175. fgg. 593.594 (Indra und Parǵanja für Çakra und Savitar; vgl. Mit. 142,2. fgg.). 11549 (Indra, Manu, Parǵanja und Ravi für Çakra, Vivasvant, Dhâtar und Savitar). 12456 (Puraṃdara für Çakra und Parǵanja für Vivasvant und Vishṇu, also im Ganzen nur eilf). VP. 122. Vishṇu, der jüngste, an ihrer Spitze MBh. 1,2524. 3,3091. Bhag. 10,21. Hariv. 594. Kinder Kaçjapa's MBh. 1,3135. Hariv. 11548. R. 3,20,15. VP. 122. Ihre Beziehungen zu den 12 Monaten in verschiedenen Purâṇa VP. 234, N. — c) Âditja als Name der *obersten Götter* ist zugleich allgemeine Bezeichnung für *Götter* überhaupt. AK. 1,1,1,3. Trik. 3,3,305. H. 88, Sch. an. 3,481. Med. j. 73. त्वामग्न आदित्यास आस्यं त्वां जिह्वां शुचयश्चक्रिरे कवे ṚV. 2,1,13. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 10,85,1.2. AV. 19,16,2. बृहस्पतिश्च भगवानादित्येष्वेव गण्यते MBh. 1,2603. 18,215. — d) Bezeichn. des *Sonnengottes* (des achten, den sieben andern unebenbürtigen Sohnes der Aditi nach der Mythe ṚV. 10,72,8.9); *Sonne* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3, 305. H. 95. an. 3,481. Med. j. 73. उद्गादयमादित्यः ṚV. 1,50,13. 163,3. 191,9. 8,90,11. उद्यन्नादित्यः क्रिमीन्हन्तु AV. 2,32,1. द्यौर्धेनुस्तस्या आदित्यो वत्सः 4,39,6. 9,2,15. 8,22. 10,3,18. 13,2,1.3.28. तत्र त्वादित्यौ रक्षतां सूर्यचन्द्रमसावुभौ 8,2,15. Ait. Br. 5,28.31. असावादित्य इमां लोकानसंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,3,5. षष्टिश्च ह वै त्रीणि च शतान्यादित्यं नाव्या अभिक्षरन्ति 10,5,4,14. 6,2,3.6.9. पुरादित्यस्यास्तमयात् 2,3,1,7. अग्नि, इन्द्र, आदित्य Nir. 7,11. अग्नि, वायु, आदित्य Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 6,1,2,1. 2,3,2. 3,2,2. 7,1,2,5. Bṛh. Âr. Up. 1, 3,14. Taitt. Up. 1,5,2. Ait. Up. 1,4. M. 3,76. 4,37.48. 7,6. 9,305. Bhag. 5,16. 15,12. Sâv. 4,17. Indr. 1,30. N. 1,2. 10,21. R. 1,1,77. 4, 43,43.47. Vid. 2. f. (um einer Vergleichung willen gebildet) VS. 4,21 (zu 1,6). आदित्यमण्डल n. Çat. Br. 10,5,4,15. आदित्यलोक m. 14,6, 6,1 (= Bṛh. Âr. Up. 3,6,1). MBh. 3,7055. आदित्यहृदय Verz. d. B. H. No. 1262.1263. Âditja Verfasser des ज्योतिष Madhus. in Ind. St. 1,17. — e) du. आदित्यौ N. eines Sternbildes, *die 7te Mondstation* H. 111; vgl. पुनर्वसु. — f) als Synonym von *Sonne* auch Name der *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) ÇKDr. — g) N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,345.

आदित्यकेतु (आ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,2737.4550.

आदित्यगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 26,b.

आदित्यदास (आ° + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 857.

आदित्यपत्र (आ° + प°) m. N. einer Pflanze, = अर्कपत्र RÂǴAN. im ÇKDR.

आदित्यपर्णिनी (von आ° + पर्ण) f. N. einer kriechenden Pflanze mit goldfarbenen Blüthen, die am Rande von Gewässern wächst, SUÇR. 2, 172, 3. 173, 4. °र्णिन् 96, 3.

आदित्यपुराण (आ° + पु°) n. N. eines der UPAPURÂṆA Ind. St. 1, 468. fg. आदित्यपुराणीय adj. ebend.

आदित्यपुष्पिका (von आ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (लोहितार्का, vulg. राङ्गा, आकन्द) RATNAM. im ÇKDR.

आदित्यप्रभ (von आ° + प्रभा) m. N. pr. eines Königs KATHÂS. 20, 33.

आदित्यभक्ता (आ° + भ°) f. = अर्कभक्ता RÂǴAN. im ÇKDR.

आदित्यवनि (आ° + व°) adj. *die* **Âditja** *gewinnend* VS. 5, 12.

आदित्यवत् adj. *von den* **Âditja** *umgeben* VS. 6. 32. 38, 8. KÂTJ. ÇR. 10, 7, 14.

आदित्यवर्ण (आ° + व°) 1) adj. *sonnenfarbig* VS. 31, 18. BHAG. 8, 9. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58, 35.

आदित्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs KATHÂS. 5, 60.

आदित्यव्रत (आ° + व्रत) n. viell. = अर्कव्रत; davon adj. आदित्यव्रतिक P. 5, 1, 94, Vârtt. 2, Sch.

आदित्यसूनु (आ° + सूनु) m. *Sonnensohn*, ein Bein. **Sugrîva's** H. 705. **Jama's, Saturns**, des **Sâvarṇi Manu** und des **Vaivasvata Manu** ÇKDR. nach den PURÂṆA.

आदित्यसेन (von आ° + सेना) m. N. pr. eines Königs von **Uǵǵajinî** VID. 1.

आदित्याचार्य (आ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1092.

आदित्व n. nom. abstr. von आदि AK. 3, 6, 28.

आदित्सु (von दा im desid. mit आ) adj. *zu nehmen, zu erlangen begierig*, mit dem acc. HIT. II, 106. KUMÂRAS. 1, 34.

आदिदेव (आ° + देव) m. *Urgott*, ein Bein. **Brahman's** JÂǴN. 3, 126. **Vishṇu's** oder **Kṛshṇa's** TRIK. 1, 1, 30. MBH. 3, 8402. BHAG. 10, 12. 11, 38. *des Sonnengottes* MBH. 3, 155.

आदिदैत्य (आ° + दै°) m. ein Bein. **Hiraṇjakaçipu's** MBH. 3, 8758; vgl. 15834, wo er दैत्यानामादिपुरुषः genannt wird.

आदिन् (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende eines comp.: परस्परादिनः M. 12, 59. पुरुषा° R. 3, 1, 15. — Vgl. अन्नादिन्, केवलादिन्.

आदिनव *Unglück, Hinderniss* (im Würfelspiel): आदिनवं प्रतिदीव्ने घृतेनास्माँ अभि क्षर AV. 7, 110, 4. — Vgl. आदीनव.

आदिनवदर्श (आ° + द°) adj. *auf des Mitspielers Unglück absehend* VS. 30, 18.

आदिनाथ (आ° + नाथ) m. 1) ein Bein. **Âdibuddha's** BURN. Intr. 222. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 647.

आदिपर्वन् (आ° + प°) n. *das Buch des Anfangs*, Titel des 1sten Buchs im MBH.

आदिपुराण (आ° + पु°) n. *das Ur*-PURÂṆA, Bezeichnung des BRAHMA-PURÂṆA VP. XVI.

आदिपुरुष (आ° + पु°) m. *Urmensch, Urahn*: दैत्यानामादिपुरुषः (हिरण्यकशिपुः) MBH. 3, 15834. यस्यादिपुरुषो ऽर्जुनः KATHÂS. 9, 7. *Urgeist* PRAB. 104, 19. आदिपूरुष ein Bein. **Vishṇu's** RAGH. 10, 6.

आदिबल (आ° + बल) n. (*Urkraft*) *Zeugung*: (व्याधयः) तत्रादिबलप्रवृत्ता ये शुक्रशोणितदोषान्वयाः कुष्ठार्शःप्रभृतयः। ते ऽपि द्विविधा मातृजाः पितृजाश्च। SUÇR. 1, 89, 9. fgg. 7.

आदिबुद्ध (आ° + बु°) 1) adj. *im Anfange erkannt* MÂṆḌ. UP. Kâr. 4, 92; vgl. 98: आदौ बुद्धाः. — 2) m. *der Ur*-**Buddha**, die höchste Gottheit der nördlichen Buddhisten, BURN. Intr. 117. 120. 222. 230. 442. 525. 581. 617. LIA. II, 1084.

आदिभव (आ° + भव) adj. *zuerst entstanden*: पुमान् Bezeichnung **Brahman's** RAGH. 13, 8.

आदिम (von आदि) adj. *der erste* P. 4, 3, 23, Vârtt. 3. 4, 3, 8, KÂÇ. VOP. 7, 111. AK. 2, 1, 11. H. 1458.

आदिमत् (wie eben) adj. *einen Anfang habend* JÂǴN. 3. 183. अनादिमत्परं ब्रह्म BHAG. 13, 12. आदिमत्त्व MÂṆḌ. UP. 9. — Vgl. अनादिमत्.

आदिमूल (आ° + मू°) n. *Urwurzel, Urgrund*: पञ्चबुद्ध्यादिमूला adj. ÇVETÂÇV. UP. 1, 5.

आदियोगाचार्य (आ° + योग - आ°) m. *der Urlehrer der Selbstvertiefung*, ein Bein. **Çiva's** ÇIV.

आदिरस (आ° + रस) m. *der Ur-Grundton* (einer poet. Darstellung): °श्लोक N. eines dem **Kâlidâsa** zugeschriebenen Gedichts GILD. Bibl. 270.

आदिराज (आ° + राज) m. *Urkönig*, ein Bein. **Manu's** R. 1, 6, 4. eines Sohnes des **Kuru** MBH. 1, 3741. **Pṛthu's** TRIK. 2, 8, 2. H. 700.

आदिवंश (आ° + वंश) m. *Urgeschlecht*: पुराणे हि कथा दिव्या आदिवंशाश्च धीमताम्। कथ्यन्ते MBH. 1, 864. आदिवंशविशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70, 43.

आदिवराह (आ° + व°) m. *der Ureber*, ein Bein. **Vishṇu's**, der mal als *Eber* auf der Erde erschienen ist, TRIK. 1, 1, 30.

आदिवाराह (von आदिवराह) adj. *auf den Ureber bezüglich*: °पुराण Verz. d. B. H. No. 468. 485. 486.

आदिविपुला (आ° + वि°) f. Name eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 154.

आदिश् (von दिश् mit आ) f. 1) *das Zielen, Anschlag, Absicht*: आ यः शर्याभिस्तुविनृम्णो अस्याश्रीणीतादिशं गभस्तौ RV. 10, 61, 3. तुर्याम यस्त आदिशामरातीः 6, 4, 5. तरन्तो अर्य आदिशः 8, 49, 12. यस्य ते नू चिदादिशं न मिनन्ति स्वराज्यम् 82, 11. Vgl. auch दिश् mit आ. — 2) *Angabe, Vorschlag*: अमुष्य चोपप्रलोभनाय त्वदादिष्टयादिशा मयोक्तम् DAÇAK. 109, 2 v. u. WILSON zu d. St.: आदिश् *indication of doubt or suspicion reproved*. — 3) Nebenbegriff zu दिश् *Himmelsgegend* in der Formel VS. 6, 19.

आदिशरीर (आ° + श°) n. *Urkörper* MBH. 3, 12632.

आदिष्ट 1) adj. s. u. दिश् mit आ und अनादिष्ट. — 2) n. *a) Befehl* DHÛRTAS. 67, 13. — *b) Ueberbleibsel einer Mahlzeit* MED. t. 34.

आदिष्टिन् (von आदिष्ट 1.) adj. oder m. *der Anweisungen erhält, Schüler, ein junger Brahman im ersten Lebensstadium* M. 5, 88.

आदिसर्ग (आ° + स°) m. *die primitive Schöpfung* MBH. 14, 1095. KÛRMA-P. in Verz. d. B. H. 128 (4).

आज्ञातर् (von ज्ञा mit आ) nom. ag. *Bestimmer, Anordner:* त्वमाज्ञाता त्वमिन्द्रासि दाता ṚV. 10,54,5.

आज्ञान (wie eben) n. *das Erkennen, Wahrnehmen:* संज्ञानमाज्ञानं विज्ञानं प्रज्ञानम् Ait. Up. 5,2. Çaṅk.: = आज्ञप्ति.

आज्ञानकौण्डिन्य s. u. आज्ञात.

आज्ञाप्य (von ज्ञा im caus. mit आ) adj. *der einen Befehl von Jemand* (gen.) *zu erhalten hat:* भवानाज्ञापयतु मामाज्ञाप्यो भवतां त्वहम् R. 1,66,3.

आज्ञायिन् (von ज्ञा mit आ) adj. *erkennend, wahrnehmend:* मनसाज्ञायिन् comp. P. 6,3,5.

1. आज्य (von अञ्ज् mit आ) n. P. 3,1,109, Vârtt. 2. Vop. 26,20. 1) *Opferschmalz; die am Feuer zerlassene und gereinigte Butter, welche in die Flamme gegossen oder zum Schmälzen und Salben verwendet wird,* AK. 2,9,51.52. 7,23. H. 407.832. Das Wort findet sich im ṚV. nur in Maṇḍala 10. आज्यघृतयोर्भेदः पूर्वाचार्यैरुदाहृतः । सर्पिर्विलीनमाज्यं स्याद्घनीभूतं घृतं विदुः ॥ Sâj. zu Ait. Br. 1,3. आज्यैर्घृतैर्जुहोति ṚV. 10,79,5. यं समाञ्जन्नाज्येना वृणानाः 88,4. 53,2. 90,6. 122,7. 130,3. पूतं पवित्रैणेवाज्यम् VS. 20,20. 2,8.9.13. 5,35. स्रुचाज्यानि जुहूतः AV. 6,114, 3. घृतेन कामं शिक्षामि हविषाज्येन 9,2,1. पुरोडाशावाज्येनाभिघारितौ 10, 29,5. 12,4,34. 13,1,53. 19,27,5. TS. 2,2,9,4. आज्यं वै देवानां सुरभि घृतं मनुष्याणामायुतं पितॄणां नवनीतं गर्भाणाम् Ait. Br. 1,3. Çat. Br. 1,2,1, 22. 2,4,3,10. 3,5,2,1. आज्यमुत्पुनाति Kâtj. Çr. 2,7,7. नवनीतं स्वयंप्रातमाज्यमासिच्य 15,3,28. शुद्धमाज्यम् Kauç. 90.67. Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. श्वेता गा आज्याय दुहन्ति (so ist zu trennen) P. 8,1,63, Sch. Bhag. 9,16. R. 3, 9,33. 6,92,13. Suçr. 1,16,11. 2,159,8. Ragh. 7,17. आज्याहुति Çat. Br. 1,7,2,10. 9,3,2,4. Ait. Br. 2,14. Âçv. Gṛhj. 1,4.23. Pâr. Gṛhj. 2,1. आज्यग्रह Kâtj. Çr. 19,4,25. आज्यधानी Kauç. 6. आज्यहविस् Çat. Br. 1,5, 3,4.5. 9,2,7. 11,4,1,15. Vgl. पृषदाज्य. — 2) in weiterem Sinne auch das statt des eigentlichen *Opferschmalzes* verwendete *Oel, Milch u. s. w.:* घृतं वा यदि वा तैलं पयो वा दधि यावकम् । आज्यस्थाने नियुक्तानामाज्यशब्दो विधीयते Gṛhjasaṅgr. 2, 2. — 3) Name einer bestimmten Litanei (शस्त्र oder स्तोत्र): होताज्यं शंसति Ait. Br. 2,37.31.36.38. आज्यस्तोत्रपृष्ठस्तोत्रादयः Sâj. in der Einl. zu Ait. Br. Çat. Br. 10,1,2,7. 13,5, 1,8. — 4) *Terpentin* Aǵajapâla im ÇKDr.

2. आज्य patron. von अज gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Verz. d. B. H. No. 104.

आज्यन्त (आजि + अन्त) m. *Ziel eines Wettlaufs* Nir. 2,15.

आज्यप (1. आ° + प) 1) adj. *das Opferschmalz trinkend* VS. 21,40.46. 47.58. 28,11. Çat. Br. 1,4,2,17. 5,3,23. 7,3,11. 9,1,10. 2,2,3,20. — 2) m. pl. *die Manen* (पितरस्) *der* Vaiçja, Söhne Pulastja's M. 3,197. 198. Kardama's VP. 321, N. 84, N. 10.

1. आज्यभाग (1. आ° + भाग) m. *Theil* (*Portion*) *des Opferschmalzes;* gewöhnlich du. von *den zwei Theilen für* Agni *und* Soma: आज्यभागावग्नीषोमाभ्यां यजन्ति Çat. Br. 1,6,3,19. आग्नेयमाज्यभागं यजन्ति 1,14. 11, 1,5,9. 13,4,1,13. आज्यभागाभ्यां चरत्याग्नेयेन सौम्येन Kâtj. Çr. 3,3,10. 4,11,12. 5,5,14. 8,33. Âçv. Gṛhj. 1,10. Kauç. 67. प्राणापानावाज्यभागौ तयोर्मध्ये हुताशनः MBh. 14,722.

2. आज्यभाग (wie eben) adj. f. आ *das Opferschmalz als Antheil habend:* सरस्वत्याज्यभागा भवति TS. 2,2,9,1.

आज्यभास bei Wils. Fehler für आज्यभाग.

आज्यभुज् (1. आ° + भुज्) m. *der Verzehrer des Opferschmalzes,* ein Bein. Agni's R. 3,20,38.

आज्यवारि (1. आ° + वा°) m. *das Buttermeer* (eines der sieben Meere) H. 1075.

आञ्छ्, आञ्छति, आञ्छ oder अनाञ्छ Siddh. K. 114, b. Vop. 8,53.58. *gerade machen, einrichten, in die rechte Lage bringen* (durch Dehnen, Ziehen) Dhâtup. 7,29. आञ्छेदतिक्षिप्तम् Suçr. 2,27,21. चक्रयोगेनाञ्छेद्वस्थि निर्गतम् 28,18. (गर्भम्) अनुलोममेवाच्छेत् (wohl nur Druckfehler für °ञ्छेत्) 92,10.

आञ्छन (von आञ्छ्) n. *das Einrichten, Geradeziehen* Suçr. 2,28,1.

आञ्जन (von अञ्ज् mit आ) n. *Salbe,* bes. *Augensalbe:* यदाञ्जनं त्रैककुदं जातं हिमवतस्परि AV. 4,9,9. 6,102,3. 19,44,1. fgg. TS. 6,1,1,5. अश्मा ह्याञ्जनं त्रैककुदं भवति Çat. Br. 3,1,3,11 यदाञ्जनाभ्यञ्जनमाहरन्त्याज्यमेव तत् AV. 9,6,11. Çat. Br. 13,8,4,7. Kâtj. Çr. 7,2,34. तेजो वा एतदक्ष्योर्यदाञ्जनम् Ait. Br. 1,3. Âçv. Çr. 11,6. Kauç. 72.87.88. आञ्जनाभ्यञ्जने कृत्वा *nachdem man Augen- und Fusssalbe aufgetragen hat* (u. अभ्यञ्जन als nom. act. aufgefasst) Kâtj. Çr. 21,4,25. 24,3,13. Wegen dieser doppelten Handlung heisst eine Ceremonie आञ्जनाभ्यञ्जनीय n. und °या f. Kâtj. Çr. 24,3,10. Âçv. Çr. 11,6. — *Fett* überh.: आञ्जनेन सर्पिषा ṚV. 10,18, 7. — 2) f. °नी dass.: आञ्जनी: R. 2,91,70. Gorr. (2,100,71) hat st. dessen अञ्जनम्.

आञ्जनिक्य n. von अञ्जनिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जनीकारी (आ° + का°) f. *Salberin* oder *Salbenbereiterin* VS. 30,14.

आञ्जनेय (metron. von अञ्जना) m. N. pr. Hanumant Trik. 2,8,6. H. 705.

आञ्जलिक्य n. von अञ्जलिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जिक m. N. pr. eines Dânava Hariv. 216.

आञ्जिनेय m. *eine Art Eidechse, Lacerta Unjinensis,* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. 1. अञ्जन und अञ्जनिका.

आट m. N. pr. einer Schlange Pańkav. Br. 25,15 in Ind. St. 1,35.

आटविक (von अटवी) m. 1) *Waldbewohner* MBh. 2,1119. सम्लेच्छाटविकान् 3,15255. प्रच्छन्नवञ्चकास्त्वेते ये स्तेनाटविकादयः M. 9,257. — 2) *Förster* Sâh. D. 37,1. Vgl. अटविक.

आटवी N. pr. einer Stadt MBh. 2,1175.

आटव्य N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 281, N. 5.

आटि gaṇa छात्र्यादि zu P. 6,2,86. f. ein bes. Vogel, *Turdus Ginginianus,* AK. 2,5,25. H. 1338. — Vgl. आडि und आति.

आटिक 1) adj. *rüstig zum Wandern* (vgl. अट, अटा) Ind. St. 1,255, N. 4. — 2) f. °की N. pr. die Frau von Ushasti Khând. Up. 1,10,1.

आटिक्य adj. *auf Reisen begriffen* Ind. St. 1,255, N. 4. — Vgl. आटिक.

आटिशाला (आ° + शा°) f. gaṇa छात्र्यादि zu P. 6,2,86.

आटीकन (von टीक् mit आ) n. *das Springen der Kälber* Trik. 2,9,20. — Vgl. आटीलक, आलीढक.

आटीकर m. *Stier* Bhûripr. im ÇKDr.

आटीमुख (आटि + मुख) *ein beim Aderlassen gebrauchtes chirurgisches Instrument mit einer dem Schnabel des Vogels* आटि *ähnlichen Spitze* Suçr. 1,26,12.16.

आटीलक n. *das Springen der Kälber* HÂR. 113. ÇKDR. liest आलीढक und erwähnt आढीलक (sic) als v. l. — Vgl. आटीकन.

आटोप m. 1) *das Sichaufblähen, Anschwellen, Anschwellung;* vom Schweife des Pfaues: कलापकृचिराटोपनिचितान्मुकुटानिव MBH. 3, 11587. von der sog. Haube der Brillenschlange: फटाटोपो भयंकरः PAÑKAT. I, 229 = III, 83. बृहत्फुटाटोपं भीषणं भुजंगमम् 174, 11. von schweren Wolken: अद्यापि साटोपा मेघा दृश्यन्ते PAÑKAT. 93, 8. साटोपम् — नदन्तः (मेघाः) ÇIÇ. 3, 74. — 2) *Aufgeblasenheit des Leibes, Flatulenz* SUÇR. 1, 81, 21. 97, 11. 2, 21, 16. 195, 11. 224, 7. — 3) *Aufgeblasenheit, Stolz* TRIK. 3, 2, 19. H. 1499. MṚKKH. 87, 4. PAÑKAT. 46, 4. साटोपम् adv. MṚKKH. 96, 20. 138, 13. 146, 2. HIT. 58, 15.

आटृस्थलक adj. von अटृस्थली gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

आट्णार 1) patron. von अट्णार; so heisst Para: तेन ह पर आट्णार ईजे कौशल्यो राजा ÇAT. BR. 13, 5, 4, 4. TS. 5, 6, 5, 3. PAÑKAV. BR. 25, 16. — 2) NIR. 1, 14 von DURGA durch अटनशील *wanderlustig* erklärt.

आडम्पर s. d. folg. Art. u. 1.

आडम्बर m. 1) *Trommel* AK. 2, 8, 2, 76. H. 799. MED. r. 249. काचिदाडम्परं (sic) नारी भुजसंयोगपीडितम्। कृत्वा — प्रसुप्ता काममोहिता ॥ R. 5, 13, 51. Vgl. den folg. Artikel. — 2) *ein Trompetenstoss, als Zeichen zum Angriff* AK. 3, 4, 170. H. an. 4, 239. — 3) *Elephantengebrüll* AK. H. an. MED. — 4) *Stolz* (संरम्भ) H. an. MED. — 5) *Beginn* TRIK. 3, 2, 18. Diese und die vorangehende Bedeutung sind ursprünglich wohl nur eine gewesen, da संरम्भ und आरम्भ leicht verwechselt werden konnten. — 6) *Zorn* SVÂMIN im ÇKDR. — 7) *Freude* ÇARDAR. im ÇKDR. — 8) *Augenwimpern* MED.

आडम्बराघात (आ° + आघात) m. *Trommelschläger* VS. 30, 19.

आडारक N. pr. gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69.

आडि f. 1) = आटि AK. 2, 5, 25. — 2) *ein bes. Fisch* RÂGAN. im ÇKDR.

आडु (von अड्) in आद्याडु *nach Reichthümern strebend* (DURGA: आद्यानां स्पृहयिता) NIR. 12, 14, gebildet zur Erklärung von आध्र.

आडू m. (ÇKDR.) *Floss* UṆ. 1, 86. — Vgl. आतु.

आढक 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, b, 11. *ein best. Hohlmaass,* = 4 Prastha = 16 Kuḍava = 64 Pala = 256 Karsha = 4096 Mâsha (= 216 Kubik-Añgula COLEBR. Alg. 3) AK. 2, 9, 89. H. 886. an. 3, 9. MED. k. 47. SUÇR. 2, 175, 15. 68, 1. 170, 12. 229, 16. fgg. HESSLER's Tabellen in der Uebers. des SUÇR. GARBHOP. in Ind. St. 2, 71. HIT. Pr. 19. — Als *Gewicht* nach HESSLER's Berechnung = 12 Pfund, 1 Unze, 1 Scrupel und 12 Gran. Am Ende eines adj. comp. f. ई P. 4, 1, 22, Sch. 5, 1, 54, Sch. VOP. 6, 55. — 2) f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) *Cajanus indicus Spreng.* (die Hülsenfrucht ist ein beliebtes Gemüse) AK. 2, 4, 4, 18. 3, 6, 7. H. 1175. an. 3, 10. MED. SUÇR. 1, 73, 9. 79, 21. 2, 64, 2. 77, 7. 185, 21. 489, 15. — b) *eine bes. wohlriechende Erde* H. 1056.

आढकजम्बु (आ° + ज°) N. pr. einer Gegend; davon आढकजम्बुक adj. P. 4, 2, 120, Sch.

आढकिक, f. ई und आढकीन, f. आ, adjj. *einen Âḍhaka fassend, mit einem Â. besäet, u. s. w.* P. 5, 1, 53. 54. AK. 2, 9, 10. H. 969.

आढीलक s. आटीलक.

आढ्य adj. f. आ 1) *wohlhabend, begütert, reich* AK. 3, 1, 10. H. 357. ऊष इवैव पिस्यत्याढ्य इव भवति ÇAT. BR. 9, 5, 2, 17. 14, 6, 11, 1 (= BṚH. ÂR. UP. 4, 2, 1). M. 8, 169. MBH. 3, 13234. BHAG. 16, 15. R. 4, 7, 8. SUÇR. 1, 39, 14. PAÑKAT. V, 8. VID. 6. — 2) mit dem instr. oder am Ende eines comp.: *an Etwas reich, strotzend von Etwas, mit Etwas reichlich versehen, vermischt, getränkt:* एवमादिगुणैराढ्यः VET. 1, 15. धनाढ्य PAÑKAT. I, 83. समुद्रमिव रत्नाढ्यम् R. 1, 3, 7. सुमृष्टपुष्पाढ्या राजमार्गाः N. 25, 5. AK. 2, 1, 4. अङ्कुरा° R. 1, 73, 20. 3, 21, 13. धनयज्ञा° 4, 13, 30. नित्योत्सवसमाजा° 1, 5, 14. स्रज उत्तमगन्धाढ्याः N. 5, 38. तृणा° VET. 1, 11. परमतृणा° R. 3, 23, 19. रोगा° PAÑKAT. V, 41. मूत्राढ्यैः करञ्जफलसर्षपैः SUÇR. 2, 45, 12. 107, 14. तीरवृक्षकषायाढ्या वस्तयः 225, 14. 244, 8. 1, 22, 18. 161, 2. — 3) *reichlich, in Ueberfülle vorhanden:* आढ्यमूत्रोद्वर्तं रोगिणाम् SUÇR. 2, 207, 4. Vgl. आढ्यवात. — Vielleicht aus अर्घ्य oder आर्ध्य (von अर्ध्) entstanden; es könnte jedoch auch ein etym. Zusammenhang mit अक्न, अक्नि und आक्नस् angenommen werden. Dann wäre die urspr. Bed. *strotzend.*

आढ्यक n. nom. abstr. von आढ्य gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

आढ्यकुलीन (von आ° + कुल) adj. *aus einem reichen Geschlecht stammend* P. 4, 1, 139, Sch.

आढ्यंकरण (आढ्यम्, acc. von आढ्य, + क°) adj. f. ई *reich machend* P. 3, 2, 56. PAT. zu 4, 1, 15. VOP. 26, 62.

आढ्यपदि (von आ° + पद्) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5, 4, 128.

आढ्यंभविष्णु und आढ्यंभावुक (आढ्यम्, adv. von आढ्य, + भ° und भा°) adjj. *reich werdend* P. 3, 2, 57. VOP. 26, 63. अनाढ्यंभविष्णु P. 6, 2, 160.

आढ्यवात (आ° + वा°) m. (*überreicher Wind*) *krampfhafte* oder *rheumatische Lähmung der Lenden,* auch ऊरुस्तम्भ genannt, SUÇR. 2, 45, 4. 46, 7.

आणक adj. = अणक RÂJAM. zu AK. 3, 2, 4. ÇKDR. आणकं सुरतं नाम दंपत्योः पार्श्वसंस्थयोः VET. 11, 4.

आणव n. nom. abstr. von अणु 1. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. adj. (!) *überaus klein, fein* TEGOV. UP. in Ind. St. 2, 63, N. 1.

आणवीन (von अणु 2, a) adj. *mit Panicum miliaceum bestanden* (Feld) P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 966.

आणि 1) m. *der Zapfen der Achse* (der Theil, welcher in der Nabe läuft): आणिं न रथ्यममृताधि तस्थुः ṚV. 1, 35, 6. गन्तं निधिं धुरमाणिर्न नाभिम् 5, 43, 8. त्वं शुष्णं वृजने पृक्ष आणौ (अकृन्) 1, 63, 3. Hier vielleicht so v. a. *auf dem Wagen;* NAIGH. 2, 17: *im Kampfe.* Nach den Lexicographen (TRIK. 3, 3, 120. H. 756. an. 2, 132) und SÂH. m. f. *Achsennagel, Lünse.* Diese Bed. hat das Wort vielleicht NIR. 6, 32. — 2) *der Theil des Beins unmittelbar über dem Knie:* जानुन ऊर्ध्वमुभयतस्त्र्यङ्गुलमाणिर्नाम SUÇR. 1, 348, 17. 345, 4. — 3) m. f. *Ecke eines Hauses* TRIK. H. an. — 4) m. f. *Grenze* diess. — Vgl. अणि.

आणीवेय patron. von अणीव gaṇa शुभ्रादि zu P. 4, 1, 123.

आण्ड n. *Ei:* आण्डेव भित्त्वा शकुनस्य गर्भम् ṚV. 10, 68, 7. AV. 14, 2, 44. ÇAT. BR. 6, 1, 2, 10. 2, 1. 11, 1, 6, 1. AIT. UP. 1, 4. आण्डकपाले KHÂND. UP. 3, 19, 1. Uebertr. von *Brut:* शुष्णस्याण्डानि भेदति (vgl. P. 3, 1, 85, Sch.) ṚV. 8, 40, 10. 11. 1, 104, 8. — m. du. *die Hoden* NIR. 6, 32. VS. 20, 9. 25, 17. AV. 9, 7, 13. आण्डौ वै रेतःसिचौ ÇAT. BR. 7, 4, 2, 24. 5, 2, 2, 8. अनड्डुहस्याण्डः KÂTJ. ÇR. 15, 1, 15. — Vgl. अण्ड, अध्याण्ड, मार्ताण्ड.

आण्डज (आ° + ज) adj. *aus einem Ei geboren* Khând. Up. 6,3,1. Ait. Up. 5,3. — Vgl. अण्डज.

आण्डवत् (von आण्ड) adj. *mit Eiern* oder *Hoden versehen* P. 5,2,111.

आण्डाद् (आ° + अद्) m. *Eierfresser*, von Dämonen: आण्डादो गर्भान्मा दभन् AV. 8,6,25.

आण्डायन adj. von अण्ड gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आण्डी f. *Hode:* उभे भिनद्म्याण्ड्यौ AV. 6,138,2.

आण्डीक (von आण्ड) adj. *eiertragend*, von einer Pflanze mit *eiartigen* Früchten oder Knollen: नाण्डीकं जायते बिसम् AV. 5,17,16. 4,34,5. Kauç. 66.

आण्डीर (von आण्ड) adj. = अण्डीर P. 5,2,111.

आण्डीवत (v. l. आण्डीवत्) wohl von आण्डी gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80; davon आण्डीवतायनि ebend.

आत् (von 2. अ, *b*) adv. 1) *darauf, dann, da:* पुत्रासो दस्मो नि रिणाति जम्भैरादोचते वन आ विभावा RV. 1,148,4. त आववृत्रन्त्सदनमृतस्यादिद्घृतेन पृथिवी व्युद्यते 164,47. 127,5. 148,4. 7,64,3. 8,52,5. Besonders häufig im Nachsatz nach यद्, यदा, यदि und oft verstärkt durch eine der Partikeln अह, इद्, ईम्, उ. यदेदयुक्त हरितः सधस्थादाद्रात्री वासस्तनुते सिमस्मै 1,115,4. यदा कृणोषि नदनुं समूहस्यादित्पतिर्वे हूयसे 8,21,14. 1,32,4. 51,4. 87,5. 140,5. 8,82,15. AV. 10,10,10. Nir. 6,8. — 2) einfach anreihend: *dann, ferner, auch, und:* वि ये दधुः शरदं मासमादहर्यज्ञमक्तुं चादृचम् RV. 7,66,11. 1,18,8. 71,3. 116,10. 10,82,2. वातः पर्जन्य आदग्निः AV. 3,21,10. 4,3,3.4. 9,8. 20,1. 7,70,2. पतिं भ्रातरमात्स्वान् 10,9,8. — 3) am schwächsten erscheint die Bedeutung, wenn das Wort am Anfange eines demonstrativen Nachsatzes steht nur um diesen deutlich hervorzuheben: य एक इदप्रतिर्मन्यमान आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् *der sich allein für unwiderstehlich hielt, dem erstand ein anderer Stärkerer* RV. 5,32,3. त्रि ये चृतन्त्यृता सपन्त आदिद्वसूनि प्र ववाचास्मै 1,67,8 (4). — 4) nach einem Fragewort: (wie) *dann,* (wie, ob) *doch;* wie sonst häufig उ, नु, अङ्ग u. s. w.: अनामृणः कुविदादस्य रायो गवां केतं परमावर्जते नः RV. 1,33,1. किमादमत्रं सख्यं सखिभ्यः कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4,23,6. किमादुतासि वृत्रहन्मघवन्मन्युमत्तमः 30,7.

आत m. *Gerüste, Umfassung, Rahmen einer Thür:* उदातैर्जिहते बृहद्वारो देवीर्हिरण्ययीः RV. 9,5,5. (द्वारः) वि पत्नीभिः अर्यमाणा उदातैः VS. 29,5. — Vielleicht von तन् mit आ. Vgl. आता.

आतक (अतक?) m. N. pr. eines Nâga: प्रातरातकौ MBh. 1,2154.

आतङ्क (von तञ्च् mit आ) m. 1) *körperliches Leiden* AK. 3,4,10. H. 462. an. 3,8. Med. k. 49. आतङ्कसमुत्पत्ति Suçr. 1,30,15. 81,5. 89,13. दीर्घतीव्रामयग्रस्तं ब्राह्मणं गामथापि वा । दृष्ट्वा पथि निरातङ्कं कृत्वा वा ब्रह्महा शुचिः ॥ Jâgń. 3,245. *Fieber* R'gan. im ÇKDr. आतङ्कदर्पण Titel eines medic. Werkes Z. d. d. m. G. 2,338 (No. 143). — 2) *Leiden der Seele, Unruhe, Besorgniss, Furcht* AK. H. 301. H. an. Med. एवमादिभिरनुपक्राम्यो ऽयमातङ्कः Vikr. 41,20. ज्ञातातङ्का Sâh. D. 71,2. मुक्तातङ्क Prab. 43,5. नष्टातङ्कम् adv. ad Çâk. 14. निरातङ्क MBh. 2,1944. Ragh. 1,63. Dev. 12,30. f. आ MBh. 2,285 (kann auch zu 1. gehören). Von den Lexicographen in zwei Bedeutungen gespalten: *a) Pein* (संताप), *b) Furcht* शङ्का. — 3) *der Laut einer Trommel* H. an. Med.

आतञ्चन (wie eben) n. 1) *Mittel zum Gerinnen, coagulum, Lab.* — 2) *geronnene Milch; die sich darin absondernde Flüssigkeit, Zieger:* यत्तण्डुलैर् (आतञ्च्यात्) वैश्वदेवं तच्यदातञ्चनेन मानुषं तच्यदृध्ना तत्सेन्द्रम् TS. 2,5,3,5. Çat. Br. 3,3,3,2. यत्पूर्वेद्युर्दुग्धं हविरातञ्चनं तत्कुर्वन्ति 11,1,4,1. Kâtj. Çr. 7,8,8. 25,4,38. Nach den Lexicographen: *a)* = प्रतीवाप AK. 3,4,118. H. an. 4,160. Med. n. 166. Svâmin erklärt: गलितस्य स्वर्णादेर्द्रव्यान्तरेणावचूर्णनम् *das Bestreuen von geschmolzenem Golde u. s. w. mit einer andern Substanz* (zum Oxydiren); Sâras.: द्रवद्रव्यप्रक्षेपणोचितचूर्णम् *das dazu geeignete Pulver;* Subhûti: निक्षेपणम् *das Aufwerfen;* Râjam.: उपद्रवः *Unglück.* — *b) Eile* (जवन) AK. H. an. पवन in Med. ist wohl nur Druckfehler für यवन = जवन. — *c) das Fettmachen* (आप्यायन) AK. H. an. Med. — *d)* प्रापण *das Befördern* H. an.

आतत *gespannt* (Bogen) s. u. तन् mit आ und अनातत.

आततायिन् (von आतत) adj. *gespannten Bogen tragend* VS. 16,18. *mit bewaffneter Hand Jmds Leben bedrohend, nach Jmds Leben trachtend* AK. 3,1,44. H. 372. आततायिनमायान्तं हन्यादेवाविचारयन् M. 8,350. नाततायिवधे दोषो हन्तुर्भवति कश्चन 351. (धार्तराष्ट्राः) सर्व एव कृतास्त्राश्च सततं चाततायिनः MBh. 3,1420. Bhag. 1,36. शत्रोर्नित्याततायिनः R. 4,15,2. 5,88,5. Pańkat. 233,15. Verz. d. B. H. No. 1315. Später zählte man zu den आततायिन् auch andere Verbrecher: अग्निदो गरदश्चैव शस्त्रपाणिर्धनापहः । क्षेत्रदारापहारी च षडेते ह्याततायिनः ॥ Citat bei Çridhar. zu Bhag. 1,36. Sch. zu H. 372 (°दारहरश्चैव).

आततायिन् adj. dass. Var. der TS. 4,5,2,2.

आतनि (von तन् mit आ) adj. *durchdringend:* (अग्ने) त्वं विशिर्तुरसि यज्ञमातनिः RV. 2,1,10.

आतप (von तप् mit आ) f. *Gluth:* परि वामरुषा वयो घृणा वरन्त आतपः RV. 5,73,5.

1. आतप (wie eben) adj. *Weh verursachend:* चर्षणिभ्य आतपः (वंसगः) RV. 1,55,1.

2. आतप (wie eben) m. Çânt. 3,6. *Sonnenhitze, Sonnenschein* AK. 1,1,2,36. 3,6,2,20. H. 101. छायातपौ Kathop. 3,1. Pańkat. II,136. R. 3,58,22. Daç. 2,65. Suçr. 1,5,3. 67,5. आतपे शोषयेत् 158,14. 2,160,3. Kân. 41. आतपलङ्घन Çâk. 31,8. 70. आतपात्यय Ragh. 1,52. 2,13. प्रचण्डातप Rt. 1,11. Çrṅgârat. 9. प्रचण्डसूर्यातप Rt. 1,10. सूर्यातप Megh. 104. शीतातपाभिघातान् M. 12,77. बालातप *die jugendliche Sonnenhitze, der Schein der aufgehenden Sonne* 4,69. Vikr. 136. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,22,21: निविष्टतरुणातपा, Çâk. 32,13: इमामुग्रातपां वेलाम्.

आतपन (wie eben) m. *der Erwärmer*, ein Beiname Çiva's MBh. 12,10374.

आतपत्र (2. आ° + त्र *schützend*) n. *Sonnenschirm* AK. 2,8,1,32. H. 717, Sch. पाण्डुरेणातपत्रेण हेमदण्डेन Indr. 2,17. R. 2,2,5. पाण्डरेणातपत्रेण ध्रियमाणेन मूर्धनि 4,38,31. Suçr. 1,107,3. धवलान्यातपत्राणि Pańkat. I,48. स्वहस्तधृतदण्डमिवातपत्रम् Çâk. 103. Ragh. 2,13.47. पद्मातपत्र 4,5. Vid. 3. Am Ende eines adj. comp. f. आ Megh. 11. Kathâs. 21,2.

आतपत् s. u. तप् mit आ.

आतपत्रक n. = आतपत्र Çabdar. im ÇKDr.

आतपवत् (von 2. आतप) adj. *von der Sonne beschienen* Kumâras. 1,6.

आतपवर्ष्य (von 2. आ° + वर्ष) adj. *von einem Sonnenregen herrührend:* आपः Ait. Br. 8,5,8. Kâtj. Çr. 15,4,31.

आतपवारण (2. आ° + वा°) n. *Sonnenschirm* H. 717. सितातप° Ragh. 3,70. 9,15.

आतपाभाव (2. आ° + अभाव) m. *Abwesenheit von Sonnenschein, Schatten* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनातप.

आतपीय adj. von आतप gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

आतप्य (von 2. आतप) adj. *im Sonnenschein befindlich* VS. 16,38.

आतमाम् (superl.-Bildung von 2. आ) adv. महादेवोक्थमातमां ध्यायते Çat. Br. 10,1,2,5.

आतर (von तर् mit आ) m. *Fährgeld* AK. 1,2,3,11. H. 879.

आतर्दन (von तर्द् mit आ) n. *das Aufstossen, Oeffnen* Nir. 6,2.

आतर्पण (von तर्प् mit आ) n. 1) *Befriedigung* (प्रीणन) Med. n. 91. — 2) *das Anstreichen von Mauern u. s. w. bei Festlichkeiten* (मङ्गलालेपन) Med.

आतव N. pr. Davon आतवायन patron. gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आता f. so v. a. आत m.: उदाताभिर्निहताम् aus einer liturg. Formel Durga zu Nir. 4,18. Bildl. von *der Umfassung, dem Rahmen des Himmelsraumes;* daher Naigh. 1, 6 unter den Bezeichnungen für दिश्. वि यत्तिरो धरुणमच्युतं रजो ऽतिष्ठिपो दिव आतासु बर्हणा ṚV. 1,56,5. (उषाः) व्यर्श्मिभिर्दिव आतास्वद्यौत् 113,14. प्र ये दिता दिव ऋञ्जन्त्याताः 3,43,6.

आतान (von तन् mit आ) m. *ausgespannte Schnur, Strick u. s. w.:* ऋचः प्राचीनातानात्सामानि तिरश्चीनवायान्यजूंष्यतीकाशान् (अकुर्वन्) Ait. Br. 8,12. Dieselbe Bedeutung hat das Wort auch VS. 6,12, wo Mahîdh. es durch यज्ञ erklärt; vgl. Çat. Br. 3,8,2,2. bildlich: एष एव नित्य एकाह्नातानः 13,5,1,9.

आतापिन् m. ein best. Vogel, *Falco Cheela* (चिल्ल), Svâmin zu AK. 2, 5,21. ÇKDr. H. 1334. — Scheinbar von तप्, aber viell. falsche Lesart für आतायिन्.

आतायिन् m. dass. AK. 2,5,21.

आतार (von तर् mit आ) m. 1) *das Anlanden* Ind. St. 2,41. — 2) = आतर Çabdar. im ÇKDr.

आतार्य (von आतार) adj. *anlandend* oder *zum Anlanden, Anlegen gehörig* TS. 4,5,8,2. Ind. St. 2,41.

आताली wird mit अस्, भू und कर् zusammeng. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. ताली.

आति f. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. Uṇ. 4,132. *ein best. Wasservogel:* ता आतयो न तन्वः शुम्भत स्वाः ṚV. 10,95,9. VS. 24,34 (TS. 5,5, 12,1: आती). तद्ध ता अप्सरस आतयो भूत्वा परिपुप्लुविरे Çat. Br. 11,5,1, 4. *Turdus Ginginianus* H. 1338. — Vgl. आटि.

आतिथिग्व patron. von अतिथिग्व ṚV. 8,57,16.17.

1. आतिथेय (von अतिथि) 1) adj. f. ई *für einen Gast bestimmt, gastlich, gastfreundschaftlich* P. 4,4,104. AK. 2,7,33. देवपित्र्यातिथेयानि तत्प्रधानानि यस्य तु M. 3,18. आतिथेयः सत्कारः Çâk. 7,11. आतिथेयेषु वसन्नृषिकुलेषु Ragh. 12,25. प्रत्युज्जगामातिथिमातिथेयः 5,2. आतिथेयी Kumâras. 5,31. — 2) f. °यी *gastfreundliche Aufnahme* H. 499 (nach den Sch. auch n.).

2. आतिथेय patron. von अतिथि gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

1. आतिथ्य (von अतिथि) 1) adj. *für einen Gast bestimmt, gastlich* P. 5,4,26. AK. 2,7,33. H. an. 3,482. Med. j. 72. हविरातिथ्यं निरूप्यते सोमे राजन्यागते Ait. Br. 1,15. आतिथ्या, näml. इष्टि, Kâtj. Çr. 2,7,15. 17. 4,5,10. — 2) m. *Gast* H. 499, Sch. H. an. Med.

2. आतिथ्य (wie eben) n. *das Gastverhältniss, gastliche Aufnahme, Gastfreundschaft* H. 499. आतिथ्यमस्मै चकृमा सुदात्रे ṚV. 1,76,3. यस्त्वं आतिथ्यमानुषग्जुजोषत् 4,4,10. 33,7. 5,28,2. VS. 5,1. TS. 2,2,5,5. भरतम् — आतिथ्येन न्यमन्त्रयत् R. 2,91,1. आतिथ्यं कर् 12,13. Hit. 17,3. Çâk. 13,1. mit dem gen. der Person R. 4,52,2. Viçv. 2,13. mit dem loc. Hit. I,52. कृतातिथ्य *der eine gastliche Aufnahme gefunden hat* R. 3,7, 1. Vid. 252. *der die Gastfreundschaft geübt hat* Vid. 188 (f. आ). लघुपतनकस्य यथोचितमातिथ्यं विधाय Hit. 27,2. प्रतिगृह्य तु ते तस्यास्तदातिथ्यम् R. 4,51,22. आतिथ्यधर्म 43. आतिथ्यस्य क्रियाहेतोः 2,91,11. आतिथ्यक्रिया Ragh. 1,58. आतिथ्यसत्कारं कृत्वा R. 3,2,6. विहितातिथ्यसत्क्रिया Kathâs. 2,50. — Im Ritus *der Empfang des* Soma, *wenn er zum Opferplatz gebracht wird;* auch आतिथ्येष्टि genannt. तेभ्यः सर्वेभ्य आतिथ्यं क्रियते Ait. Br. 1,15. शिरो वै यज्ञस्यातिथ्यम् 17. Çat. Br. 3,2,2,20. 4,1,1.2. 2,12. आतिथ्येन प्रचरति 5,4,5,15. 12,1,2,1. Kâtj. Çr. 8,1,1. 17,3,9.17. आतिथ्यवत् Ait. Br. 1,17.

आतिथ्यरूप (आ° + रूप) adj. *die Stelle des* आ° *vertretend* VS. 19,14.

आतिदेशिक adj. *mit dem* अतिदेश (s. d.) *in Verbindung stehend* P. 4, 1,151, Vârtt., Sch.

आतिरेक्य (von अतिरेक) n. *der Zustand des Ueberschusses, Ueberflusses:* eines Gliedes M. 11,50.

आतिविज्ञान्य (von अति + विज्ञान) adj. *über das Erkennen hinausgehend* Çat. Br. 1,4,2,8.

आतिश्वायन adj. von अतिश्वन् gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आतिष्ठ (von अतिष्ठ) n. *das Obenanstehen:* आधिपत्याय स्वावश्यायातिष्ठायारोहामि Ait. Br. 8,6. Nach Sâj. = आ + तिष्ठ.

आती s. u. आति.

आतु m. *Floss* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. आडू.

आतुच् (आ + तुच्) f. *das Dunkelwerden:* सूर उदिते मध्यंदिन आतुचि ṚV. 8,27,1.

आतुज् s. तुज्.

आतुजि (von तुज् mit आ) adj. *auf Etwas treffend,* viell. *über Etwas hastig herfallend:* पिबतं सोममातुजी ṚV. 7,66,18.

आतुर adj. f. आ *beschädigt, leidend, krank am Körper* oder *am Gemüth* AK. 2,6,2,9. H. 459. भिषज्यतं यदातुरम् ṚV. 8,22,10. 20,26. 61, 17. येनं कृशं वाजयति येनं हिन्वत्यातुरम् AV. 6,101,2. Âçv. Gṛhj. 1,24. Muṇḍ. Up. 1,2,10. M. 4,129.179.184.207. 6,77 (रोगायतनमातुरम्). 8,28. 71.312. 11,112. MBh. 3,17348. fg. N. 7,10. स्त्रियो रामनिमित्तमातुराः R. 2,48,28. 3,55,36. 59,27. 4,13,46. 50,8. 5,67,14. Suçr. 1,18,16. 95, 18.21. Pankat. I,171. Hit. I,162. परमातुर Vikr. 12,3. Mit dem Worte, das den Grund des Leidens angiebt, zusammeng.: शरातुर R. 3,50,19. शोका° 1,1,33. Daç. 1,45. भया° R. 1,6,11. कामा° Pankat. 181,3. मदना° Ragh. 12,32. Vet. 20,12. *unfähig, nicht im Stande Etwas zu thun,* mit dem inf. N. 11,34. आतुरसंन्यासविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1105. — Von तुर्व् mit आ. Vgl. अनातुर.

आतृस (part. praet. pass. von तर्द् mit आ) n. *Oeffnung, offene Wunde* Çat. Br. 14,6,9,31 = Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. — Vgl. शतातृस, स्वयमातृस und तर्द् mit आ.

आतृप्य (von तर्प् mit आ) m. N. eines Fruchtbaums, *Anona reticulata L.; n. die Frucht davon* Dravjaguṇa im ÇKDr.

आतोदिन् (von तुद् mit आ) adj. *stossend, stechend* AV. 7,95,3.

आतोद्य (wie eben) n. *ein musikalisches Instrument* AK. 1,1,2,5. H. 286. Ragh. 8,34. 15,88. Kathâs. 23,83. 25,227. mit वाद्य verbunden Vid. 336.

आत्कील patron. von अत्कील Âçv. Çr. 12,14.

आत्त s. दा, ददाति mit आ.

आत्तगन्ध (आ° + ग°) adj. *dem man den Geruch genommen hat, dem man den Hals zugeschnürt hat:* केनात्तगन्धो माणवकः Çâk. 93,2 (v. l. आर्तकण्ठ). Nach H. 440 = अभिभूत *gedemüthigt.* Statt आत्तगन्ध hat AK. 3,1,40 आत्तगर्व *dem der Uebermuth genommen worden ist.*

आत्तगर्व (आ° + ग°) adj. s. d. vorherg. Artikel.

आत्तमनस्क (von आत्त + मनस्) adj. *dessen Geist* (vor Freude) *fortgerissen ist* Burn. Lot. de la b. l. 367. = आत्तमनस् Vjutp. 79.

आत्तवचस् (आ° + व°) adj. *der Sprache beraubt* Çat. Br. 3,2,1,23.

आत्म = आत्मन् am Ende einiger compp., in denen das Wort seine Selbständigkeit verliert: प्रत्ययात्म *dessen Wesen im Vertrauen besteht* R. 2,109,19. Vgl. अध्यात्म.

1. आत्मक, f. आत्मिका = आत्मन् *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit,* am Ende eines adj. comp.: संकल्पात्मक *dessen Wesen* संकल्प *ist* Khând. Up. 7,4,2. सदसदा° M. 1,11.14.74. विषया° 12,29.73. रसा° Bhag. 15,13. हिंसा° 18,27. परिचर्या° 44. भवाभवा° Sâv. 3,10. कामा° R. 4,16,25. करुणा° 1,10,6. संशया° Pańkat. I,10. मारा° Hit. 10,18. दाक्ष्या° Çâk. 40. पञ्चा° *fünffach* Çvetâçv. Up. 2,12. अष्टादशा° R. 1,13,30. दया° H. 774. उभया° M. 2,92. Sâṅkhjak. 27. बहुधा° R. 4,44,120. ऋगात्मके मन्त्रे *in einem* Mantra, *der dem* ṚV. *angehört,* P. 7,4,38, Sch. H. 77. Vop. 7,72. व्यवसायात्मिका बुद्धिः Bhag. 2,41.44. सर्वक्लेवात्मिकां कथाम् MBh. 3,12819. 14,918.989. स्यात्कल्या तु प्रभातिका AK. 1,1,3,18. मारणात्मकाः f. pl. Vet. 16,15 ist ein Fehler. कारणगुणात्मकत्वात् Sâṅkhjak. 14. — Vgl. अनात्मक.

2. आत्मक (von आत्मन्) adj. *zum Wesen, zur Natur eines Dinges gehörig:* भूतानामात्मको भावः MBh. 15,926.

आत्मकाम (आत्मन् + काम) adj. f. आ 1) *sich selbst liebend, Eigenliebe besitzend* R. 2,70,10. — 2) *den Allgeist liebend* Çat. Br. 14,7,1,21. 2,8 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,21. 4,6.

आत्मकामेय (von आत्मकाम) m. N. pr. eines Volksstammes; davon आत्मकामेयक adj. *von ihnen bewohnt* (Gegend) gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आत्मकीय (von आत्मन्) adj. *eigen* (pron. poss. reflex. für alle Personen wie das slawische свой): आत्मकीये — शयनीये — संविशेथा मया सह MBh. 1,4712.

आत्मकृत (आ° + कृत) adj. *gegen sich selbst gethan:* एनः VS. 8,13.

आत्मगतम् (आ° + ग°) adv. *zu sich selbst gewendet, leise für sich* (als scenische Bemerkung im Drama) Çâk. 13,8 (vgl. die Scholl.). u. s. w.

आत्मगति (आ° + ग°) f. 1) *das Leben des Geistes* Nir. 3,12. 12,38. — 2) *der Gang des eigenen Selbst:* आत्मगत्या *von selbst, ohne Zuthun eines Andern* Çâk. 104,14.

आत्मगुप्ता (आ° + गु°) f. *Mucuna pruritus Hook.,* eine jährige Pflanze, deren Schoten mit stechenden Haaren bedeckt sind, AK. 2,4,3,5. H. 1151. Suçr. 1,133,19. 157,2. 2,222,21. 226,1. — Vgl. स्वयंगुप्ता.

आत्मगुप्ति (आ° + गु°) f. (*Selbstschutz*), *Höhle, Versteck eines Thieres* (?) Javaneçvara in Z. f. d. K. d. M. 4,346,3.

आत्मघातिन् (आ° + घा°) adj. subst. *sich selbst tödtend, Selbstmörder* Jâǵn. 3,21.

आत्मघोष (आ° + घो°) *der sich selbst ruft.* m. 1) *Krähe* AK. 2,5,20. H. 1322. Hâr. 84. — 2) *Hahn* Çabdak. im ÇKDr.

आत्मज (आ° + ज) 1) m. *Sohn* (*aus dem Selbst* des Vaters *entstanden*) AK. 2,6,1,27. H. 542. Nir. 3,6. M. 7,14. Indr. 1,11. R. 1,1,51. 2,39,6. Hit. 42,21. Kathâs. 19,69. *Nachkomme:* कुशिकात्मज wird Viçvâmitra genannt Viçv. 7,5. 13,5. आत्मजौ *von einem Sohne und einer Tochter* Brâhmaṇ. 2,20. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,39,29. — 2) f. °जा *a) Tochter* AK. H. Sâv. 4,14. N. 12,71. R. 1,1,69. 3,3,18. 5,27,5. Çâk. 14,13. Ragh. 13,78. Kathâs. 25,290. Vid. 100. — *b) die Vernunft* (बुद्धि) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आत्मसंभव.

1. आत्मजन्मन् (आ° + ज°) n. *die Geburt* (*Wiedergeburt*) *seiner selbst, die Geburt eines Sohnes:* अत आहर्तुमिच्छामि पार्वतीमात्मजन्मने । उत्पत्तये हविर्भोक्तुर्यजमान इवारणिम् ॥ Kumâras. 6,28. Mallin.: = पुत्रोत्पत्तये पुत्रमुत्पादयितुम्.

2. आत्मजन्मन् (wie eben) m. *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 1,33. 5,36.

आत्मज्ञ (आ° + ज्ञ) s. अनात्मज्ञ.

आत्मज्ञान (आ° + ज्ञान) n. *die Kenntniss der Seele* oder *Allseele* M. 12,85. 92. आत्मज्ञानोपदेशविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. H. 180.

आत्मतत्त्व (आ° + त°) n. *das wahre Wesen der Seele* oder *Allseele* Çvetâçv. Up. 2,14.15. आत्मतत्त्वज्ञाति Titel eines philos. Werkes Z. d. d. m. G. 2,342 (No. 201, *h*).

आत्मत्याग (आ° + त्याग) m. *Selbsthingebung, Selbstmord* Brâhmaṇ. 2,35.

आत्मत्यागिन् (आ° + त्या°) adj. subst. *sein Selbst aufgebend, Selbstmörder* Jâǵn. 3,6. MBh. 3,15156. Vgl. आत्मनस्त्यागिनाम् M. 5,89.

आत्मत्राण (आ° + त्रा°) *Leibwache* (?) R. 5,47,27.

आत्मत्व (von आत्मन्) n. *das Wesen-Sein, Natur-Sein* Sâh. D. 6,18.

आत्मदर्श (आ° + द°) m. *Spiegel* (*worin man sich schaut*) H. 317. Ragh. 7,65.

आत्मदर्शन (आ° + द°) n. *das Sichselbstsehen:* सर्वभूता° *in allen Wesen* Jâǵn. 3,157. Vgl. M. 12,91: सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि । समं पश्यन्.

आत्मदा (आ° + दा) adj. *Seele* (*selbständiges Leben*) *gebend* ṚV. 10,121,2.

आत्मदान (आ° + दा°) n. *die Hingebung, Aufopferung seiner selbst* Kathâs. 22,219.

आत्मदूषि (आ° + दू°) adj. *seelenverderbend* (parall. तनूदूषि) AV. 16,1,3.

आत्मन् m. Uṇ. 4,154. 1) *Hauch:* आत्मानं वस्यो अभि वातमर्चत ṚV. 10,92,13. आत्मेव वातः स्वर्सराणि गच्छन्त् 34,7. आत्मा ते वातो रज आ नवीनोत् 7,87,2. आत्मा देवानां भुवनस्य गर्भो यथावशं चरति देव एषः (वातः) 10,168,4. — 2) *Seele, als Princip von Leben und Empfindung,* im nächsten Gegensatz zum Leibe AK. 1,1,4,7. 3,4,35.209. Trik. 1,1, 114. H. 1366. an. 2,258. Med. n. 38. मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तं मा स्वधितिस्तन्व आ तिष्ठिपत्ते ṚV. 1,162,20. यत्ते आत्मनि तन्वां घोरमस्ति AV. 1,18,3. 7,57,1. समात्मा तनुवा मम TS. 1,1,10,12. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् ṚV. 1,164,4. सूर्यं चतुर्गच्छतु वातमात्मा 10,16,3. 107,7. 8,3,24. शतात्मन् 1,149,3. सूर्यो मे चतुर्वातः प्राणोऽन्तरिक्षमात्मा पृथिवी शरीरम् AV. 5,9,7. 5,7. 6,53,2. 11,8,31. VS. 11,20. TS. 2,3,11, 1. Çat. Br. 4,6,1,1. 14,3,2,5. Bildlich: सूर्य आत्मा जगतस्तस्थुषश्च ṚV. 1,115,1. 7,101,7. आत्मा यज्ञस्य (सुतः) 9,6,8. 2,10. Çat. Br. 10,4,2,3. भूतभृन्न च भूतस्थो ममात्मा भूतभावनः Bhag. 9,5. किमात्मना यो न जितेन्द्रियो भवेत् Hit. I, 151. u. s. w. — 3) *das Selbst, die eigene Person;* häufig für das pron. refl.: बलं दधान आत्मनि ṚV. 9,113,1. यदमं सर्वस्मादात्मनस्तमिदं वि वृक्षामि ते 10,163,5. येन देवा पवित्रेणात्मानं पुनते सदा SV. II, 5,2,8,5. आत्मानं पितरं पुत्रं पौत्रं पितामहम् AV. 9,5,30. आत्मनो प्रजया 5,29,6. 3,15,7. 29,8. 4,12,2. 20,5. सर्वाभ्य एव तद्देवताभ्यो यजमान आत्मानं निष्क्रीणीते Ait. Br. 2,3. 6,35. कथं नु पुनरात्मानमाप्याययेय Çat. Br. 3,9,1,3. स त्रेधात्मानं व्यकुरुत 10,6,5,3. आत्मा वै पुत्रनामासि 14,9,4,26. नोपस्पृशेत्पृथिव्यात्मानो तेन Kâtj. Çr. 2,6,14. loc. आत्मन् mit धा oder कर् *in sich aufnehmen, sich aneignen* TS. 5,1,9,6. Çat. Br. 3,1,3,27. 2,5,3,4. 4,5,4,5. 1,8,1,42. 3,1,4,6. 5,2,1,2. — यादृशो ऽस्य भवेदात्मा — तथात्मानं निवेदयेत् M. 4,254. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह 9,45.130. 10,28. आत्मैव ह्यात्मनः साक्षी 8,84. एवमात्मा पिता माता श्वश्रूः श्वशुर एव च। भर्तुः कुलं च सावित्र्या सर्वं कृच्छ्रात्समुद्धृतम् Sâv. 7,14. Brâhman. 3,11. आत्मैव तु नलं वेत्ति (*den Nala kennt nur sein Selbst*) या चास्य तदनन्तरा N. 22,16. मात्रापि आत्मा व्यापादितः *auch die Mutter brachte sich selbst um's Leben* Vet. 33,10. न शोचाम्यहमात्मानम् N. 11,11. 12,64. Brâhman. 1,32. Çâk. 19,1. 32,12. 66,18. दर्शयात्मानम् N. 11,8. आत्मानं सततं रक्षेत् M. 7,213. 170. N. 9,17. R. 1,1,74. Çâk. 25,4. पुण्याश्रमदर्शनेन तावदात्मानं पुनीमहे 7, 20. उभयोः सदृशविनिमयादात्मानं वञ्चितं मन्ये Mâlav. 50. आत्मानमवधूतं ते (nom. pl.) विज्ञाय R. 1,66,22. Ragh. 10,61. आत्मनैव सहायेन सुखार्थी विचरेदिह M. 6,49. 7,46. N. 2,7. Ragh. 3,35. आत्मना वियुज् *seines Lebens verlustig gehen* M. 7,46. उद्बवर्हात्मनश्चैव (die Erklärer: आत्मनः = परमात्मनः, aber nur insofern, als von Brahman's *Selbst* die Rede ist) मनः सदसदात्मकम् M. 1,14. नेमं तथानुशोचामि जीवितक्षयमात्मनः Daç. 1,29. मां विद्धि वयस्यं पितुरात्मनः R. 3,20,2. Ragh. 1,79.87. विद्ध्याद्धितमात्मनः M. 7,57.76. N. 20,31. R. 1,7,17. तं पुत्रमात्मनः स्पृष्ट्वा — निपेततुः 2,64,28. जराः कृतात्मनः सर्वे MBh. 1,6086. तत्प्राणान्देहि नः पुत्र कुशलं च तवात्मनि Kathâs. 18,275. शेषमात्मनि युञ्जीत M. 6,12.25. 38. Ragh. 2,41. न शशाकात्मनात्मानमियं धारयितुं धरा MBh. 1,2485. N. 6,11. गोपायन्ति कुलस्त्रिय आत्मानमात्मना 18,8. M. 9,12. आत्मन्यात्मानमाधाय MBh. 3,10966. ऋतुपर्णस्य वै काममात्मार्थं च करोम्यहम् N. 19,8. यावदेव न जानाति कश्चिदर्थमिमं नरः। तावदेव मया सार्धमात्मस्थं कुरु शासनम्॥ R. 2,21,8. भर्तारमात्मसदृशं सुकृतैर्गता त्वम् Çâk. 88. 98,9. Ragh. 1,88. क्षेम्याम् — परित्यजेन्नृपो भूमिमात्मार्थम् M. 7,212. ततः स्वात्मविनोदाय — सा जगाद Kathâs. 13,52. ग्रामेष्वात्मविसृष्टेषु — अमोघाः प्रतिगृह्णन्तौ — आशिषः Ragh. 1,44. आत्मनिन्दात्मपूजा च परनिन्दा परस्तवः MBh. 2,1542. आत्मपराबोध *ein gegenseitiges Erkennen* Ragh. 7,38. Als Regel kann man aufstellen, dass आत्मन् wie das gerund. auf das logische Subject, die in Wirklichkeit thätig gedachte Person, selbst wenn sie zu ergänzen ist, bezogen werden muss: अस्वतन्त्राः स्त्रियः कार्याः पुरुषैः स्वैर्दिवानिशम्। विषयेषु च सज्जन्त्यः संस्थाप्या आत्मनो (d. i. पुरुषाणां) वशे॥ M. 9,2. संरोपिते ऽप्यात्मनि (d. i. मयि) धर्मपत्नी त्यक्ता मया Çâk. 151. अस्मान्साधु विचिन्त्य संयमधनानुच्चैः कुलं चात्मनः (d. i. तव) — सामान्यप्रतिपूर्वकमियं दारेषु दृश्या त्वया 92. भार्या पुत्रो ऽथ दुहिता सर्वमात्मार्थमिष्यते (आत्मन् ist auf das zu इष्यते zu ergänzende logische Subject zu beziehen) Brâhman. 2,3. Bisweilen ist आत्मन् auf die zunächst stehende Person zu beziehen, wenn diese auch in einem untergeordneten Verhältniss zum grammatischen Subject steht: संप्रेक्षमाणा पुत्रं ते नानुरूपमिवात्मनः (d. i. ते) Brâhman. 2,18. ज्ञास्यस्यद्य समागम्य मयात्मानं (d. i. मां) बलाधिकम् Hiḍ. 4,14. Der instr. आत्मना wird mit einem num. ordin. componirt; eine solche Zusammensetzung entspricht dem deutschen *selbander, selbdritt* u. s. w. P. 6,3,6 (ursprünglich ein Vârtt.). आत्मनासप्तमो राजा निर्ययौ गजसाह्वयात् MBh. 17,25. आत्मनापञ्चमं दृष्ट्वा माम् R. 4,5,9. 5,89,47. ततः प्रविशत्यात्मनातृतीयो वैखानसः Çâk. 6,17. आत्मनाद्वितीयेन मह्यः कार्यो महीभृता Hit. III, 37. Nach Kaij. zu P. 6,3,5 sagt man auch आत्मपञ्चम. Sehr häufig erscheint आत्मन् in der Bedeutung *das Selbst, die eigene Person* am Ende eines adj. comp. nach einem adj.: प्रीतात्मन् M. 1,60. R. 1,9,64. विनीता° M. 7, 39. R. 1,2,24. नियता° M. 3,188. 6,86. प्रयता° 4,145.146. संस्कृता° 10,110. दुःखपरीता° N. 23,23. प्रहृष्टा° 21,25. पापा° R. 1,1,32. विषविमुक्ता° N. 20,25. पुष्पमेघीकृता° Megh. 44. इज्याविशुद्धा° Ragh. 1,68. — 4) *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit* AK. 3,4,112. H. 1376. an. 2, 259. Med. n. 38. आत्मा यक्ष्मस्य नश्यति ṚV. 10,97,11. काव्यस्यात्मा ध्वनिः Sâh. D. 6,18. Besonders häufig am Ende von adj. compp.: कर्मात्मन् *dessen Wesen die That ist* M. 1,22.53. धर्मात्मन् 5,3. 12,2. R. 1,1,29. 23,7. कामात्मन् M. 7,27. कामात्मता 2,2. संशया° Bhag. 4,40. छाया° Megh. 41. Häufig erhält ein solches comp. das suff. क (s. आत्मक). — 5) *die Person, die sich im Leib als Einheit darstellt; der Leib im Gegens. zu den Gliedern:* आत्मन्नुपस्थे न वृकस्य लोम VS. 19,92. अङ्गान्यात्मन्भिषजा तदश्विनात्मानमङ्गैः समधात्सरस्वती 93. 12,4. 20,7.10. आत्मा वै यज्ञस्य यजमानो ऽङ्गान्यृत्विजः Çat. Br. 9,5,2,16. 12,2,3,6. स वा आत्मानमेव विकृषति न पक्षपुच्छानि 7,2,2,8. 3,1,44. — 6) *Körper* AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. सर्वातिरिक्तसारेण सर्वतेजोऽभिभाविना। स्थितः सर्वोन्नतेनोर्वीं क्रान्त्वा मेरुरिवात्मना Ragh. 1,14. Kull. erklärt ohne Noth आत्मन् durch *Körper* M. 12,12: यो ऽस्यात्मनः कारयिता तं क्षेत्रज्ञं प्रचक्षते। यः करोति तु कर्माणि स भूतात्मोच्यते बुधैः॥ — 7) *Verstand, Intelligenz* AK. 3,4,112. Trik. 3,3,230. H. an. 2,258. Med. n. 39. मन्दात्मन् *von geringem Verstande* N. 15,13. नष्टात्मा कलिना स्पृष्टस्तत्तद्विगणयन्नृपः। जगामैकां वने शून्ये भार्यामुत्सृज्य दुःखितः 10,29. — 8) *die Persönlichkeit in ausgezeichnetem Sinne, das höchste persönliche Lebensprincip, Weltseele, Allgeist* (परमात्मन् u. s. w., syn. mit पुरुष) AK.

3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. तमेव विद्वान्न बिभाय मृत्योरात्मानं धीरमजरं युवानम् AV. 10,8,44. आत्मनात्मानमभि सं विवेश VS. 32,11. स वा अयमात्मा सर्वेषां भूतानामधिपतिः सर्वेषां भूतानां राजा Çat. Br. 14, 5,5,15 (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,15). कतम आत्मेति यो ऽयं विज्ञानमयः प्राणेषु हृद्यन्तर्ज्योतिः पुरुषः 7,1,6 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,7). महाभाग्याद्देवताया एक आत्मा बहुधा स्तूयते Nir. 7,4. 14,1. महान्तमेव चात्मानम् (vgl. महात्मन्) M. 1,15. सत्त्वं रजस्तमश्चैव त्रीन्विद्यादात्मनो गुणान् 12,24. Eine Menge Stellen aus den Upanishad findet man in Ind. St. zusammengestellt. — Die Lexicographen haben noch folgende Bedeutungen: 9) *Fürsorge* (यत्न, प्रयत्न) AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 38. — 10) *Festigkeit* AK. H. an. Med. — 11) *Sonne.* — 12) *Feuer.* — 13) *Wind* H. an. — 14) *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. — 15) परव्यावर्तन Dhar. im ÇKDr. — In den ältern Schriften findet man das आ von आत्मन् nicht selten nach ए und ओ gleich einem kurzen अ abgeworfen: एषु सर्वेषु भूतेषु गूढो त्मा (Bed. 8.) न प्रकाशते Kathop. 3,12. अभावाय न भूतये त्मनः Draup. 5, 9. कृतार्थं मन्यते त्मानम् MBh. 1,7537. 2,2113. 2521. 3,12526. सो त्मकारणात् 1,4016. अन्तर्धाय ततो त्मानम् 6713. Im Veda ist der Gebrauch von त्मन् (s. d.) nicht auf diesen Fall beschränkt. — Wohl von अन् *athmen* mit suff. मन्.

आत्मनित्य (आ° + नित्य) adj. *im Selbst haftend, an's Herz gewachsen:* तेषां च दयितो नित्यमात्मनित्यो बभूव ह MBh. 1,6080.

आत्मनीन (von आत्मन्) 1) adj. f. आ = आत्मने हितम् P. 5,1,9. 6,4, 169. Vop. 7,19.22. *dem Selbst zukommend, eigen:* भज निर्वृतिमात्मनीनाम् Prab. 95,4. Sch. 1: = आत्मने हिताम्, Sch. 2: = अभेदेनात्मसंबन्धिनीम्. — 2) m. *a) Sohn.* — *b) ein lebendes Wesen* (प्राणधार). — *c) Bruder der Frau.* — *d) Narr im Drama* (विदूषक, wohl wegen seines vertrauten Verhältnisses zum König) Agaja im ÇKDr. — Vgl. आत्मवीर und आत्माधीन.

आत्मनेपद (आत्मने, dat. von आत्मन्, + पद) n. *die auf das Selbst, das Subject, zurückgehende Wortform;* so heissen die Endungen des Mediums im Verbum P. 1,4,100. 3,12. Ueber die Bildung des Wortes s. P. 6,3,7. — Vgl. परस्मैपद.

आत्मनेपदिन् (von आत्मनेपद) adj. *die Medial-Endungen annehmend* (Verbalwurzel) P. 1,3,62, Sch. 3,4,2, Sch. Siddh. K. zu 7,1,71.

आत्मनेभाषा (आत्मने + भाषा) f. = आत्मनेपद P. 6,3,7, Sch. Nach dem Vârtt. zu 6,3,8 °भाष.

आत्मन्वन्त् (von आत्मन्) adj. f. °वती *beseelt, lebendig, persönlich:* नौभिरात्मन्वतीभिः ṚV. 1,116,3. 182,5. आत्मन्वन्नभो दुह्यते घृतं पयः 9, 74,4. AV. 4,10,7. 25,1. 10,2,32. इदं सर्वमात्मन्वदजत्प्राणान्निमिषच्च यत् 8, 2. 11,2,10. 13,1,52. आत्मन्वत्युर्वरा नारीयम् 14,2,14. 19,27,8. TS. 2, 3,13,3. Kâtj. Çr. 2,8,14. — Vgl. आत्मवन्त्.

आत्मन्विन् (wie eben) adj. *beseelt, belebt* Çat. Br. 10,6,5,1.7. 14,5,1, 13 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,1.7. 2,1,13.

आत्मपराजित (आ° + प°) adj. *der sich selbst verloren hat* AV. 5,18,2.

आत्मप्रबोध (आ° + प्र°) m. *Erkenntniss der Seele (Allseele)*, Titel einer Upanishad Ind. St. 2,8. Weber, Lit. 160.162.

आत्मप्रभ (von आ° + प्रभा) adj. *durch sich selbst glänzend:* लोकाः Indr. 1,37. N. 5,36.

आत्मप्रवाद (आ° + प्र°) n. *Unterhaltung über die Seele (Allseele)*, N. des 7ten der 14 Pûrva oder ältesten heil. Schriften der Gaina, H. 247.

आत्मप्रीति (आ° + प्री°) f. *Selbstgenuss, Selbstbefriedigung* P. 7,1,51.

आत्मबन्धु (आ° + ब°) m. *ein naher Verwandter* (ein Sohn von des Vaters oder der Mutter Schwester und ein Sohn von der Mutter Bruder) ÇKDr. nach der Smṛti.

1. आत्मबोध (आ° + बोध) m. *Kenntniss der Seele (Allseele)*, N. eines Werkes von Çaṁkarâkârja Haeb. Chr. 489 — 495. Ind. St. 1,474. Verz. d. B. H. No. 617.618. आत्मबोधोपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I,112. Ind. St. 1,249.251.252.

2. आत्मबोध (wie eben) adj. *eine Kenntniss der Seele (Allseele) besitzend* Bhartṛ. 1,62.

1. आत्मभव (आ° + भव) m. *das Werden, das Entstehen, das Sein seiner selbst:* अग्निरात्मभवं प्रादाद्यत्र वाञ्छति नैषधः N. 5,36.

2. आत्मभव (wie eben) adj. *im Selbst entstanden, selbstzugezogen:* अयमात्मभवः शोकः Daç. 2,69.

आत्मभाव (आ° + भाव) m. 1) *das Sein, das Dasein der Seele* Çvetâçv. Up. 1,2. — 2) *das Selbst, die eigene Person* Burn. Lot. de la b. l. 411. — 3) *Körper* ibid.

आत्मभू (आ° + भू adj.) m. *durch sich selbst werdend*, ein Bein. 1) Brahman's AK. 1,1,1,11. Trik. 3,3,284. H. 213. an. 3,451. Med. bh. 11. Çâk. 186. Kumâras. 2,53. — 2) Vishṇu's H. 217. Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 10,21. — 3) Çiva's Çabdar. Çâk. 194. Çiv. — 4) *des Liebesgottes* AK. 1,1,1,21. Trik. 3,3,284. H. 229, Sch. H. an. Med.

आत्मभूत (आ° + भूत) adj. *zum andern Selbst geworden, Jmdes Person ganz angehörend, ergeben:* तत्रात्मभूतैः कालज्ञैरहार्यैः परिचारकैः। सुपरीक्षितमन्नाद्यमद्यात् M. 7,217. Kull.: = आत्मतुल्यैः.

आत्मभूय (आ° + भूय) n. *Eigenthümlichkeit, Natur:* तत्स्त्रिया आत्मभूयं गच्छति यथा स्वमङ्गं तथा Ait. Up. 4,2.

आत्ममय (von आत्मन्) adj. Nir. 6,12 (wohl eine Einschiebung) etwa *seelisch;* Durga: आत्मप्रकाशगतमादित्यस्य विज्ञानम्.

आत्ममूली (von आ° + मूल) f. *in sich selbst wurzelnd*, N. einer Pflanze, *Alhagi Maurorum Tournef.* (s. अनन्त 3, e, β), Çabdam. im ÇKDr.

आत्मंभरि (आत्मम्, acc. von आत्म, + भरि) adj. P. 3,2,26. Vop. 26,49. 50. *der nur sich selbst nährt, nur für seine Person besorgt ist, auf Kosten Anderer lebend* AK. 3,1,21. H. 427. भजत्यात्मंभरित्वं हि दुर्लभे ऽपि न साधवः Kathâs. 26,228.

आत्मयाजिन् (आ° + या°) adj. 1) *für sich selbst opfernd* Çat. Br. 11, 2,6,13. — 2) *sich selbst zum Opfer bringend:* सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि। समं पश्यन्नात्मयाजी स्वाराज्यमधिगच्छति ॥ M. 12,91.

आत्मयोनि (आ° + यो°) *das eigene Selbst zur Geburtsstätte habend*, ein Bein. 1) Brahman's H. 6. an. 4,162. Med. n. 169. Çvetâçv. Up. 6, 16. Çaṁk.: आत्मा चासौ योनिश्चेत्यात्मयोनिः। सर्वस्यात्मा सर्वस्य च योनिश्चेत्यर्थः ज्योतिरित्यर्थः. — 2) Çiva's Çiv. — 3) *des Liebesgottes* H. 229, Sch. an. 4,162. Med. Kumâras. 3,70.

आत्मरक्ता (आ° + र°) f. N. einer Pflanze, *Cucumis colocynthis* (महेन्द्रवारुणी, vulg. वडमाकाल्, das nach Voigt *Trichosanthes bracteata*, eine Schlingpflanze mit giftiger Frucht, ist), Râgan. im ÇKDr.

आत्मरामयोगेन्द्र (आ°, राम, योग, इ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 647.

आत्मवध (आ° + व°) m. und °वध्या f. *Selbstmord* MBH. 1,6228. fg.

आत्मवत् (von आत्मन्) adj. *seiner selbst mächtig, sich beherrschend, verständig;* von Menschen und Göttern, M. 1,108 (KULL.: = आत्मकृतिच्छु). 5,43. 7,52 (KULL.: = प्रशस्तात्मन्). JÂGṄ. 1,225. 3,46. MBH. 3,16096. BHAG. 2,45. 4,41. R. 1,1,4. 15,1. 46,18. 2,30,29. 3,23,19. 37,7. 51,44. 4,6,6. 7,6. 5,49,30. VIÇV. 3,12. 7,9. 8,12. = अध्य *verständig* AK. 3,4, 162. Davon nom. abstr. आत्मवत्ता *Selbstbeherrschung* M. 11,86. RAGH. 8,10.83. — Vgl. अनात्मवत् und आत्मन्वत्.

आत्मवश (आ° + व°) adj. *vom eigenen Willen abhängig* M. 4,159. 160.

आत्मविक्रय (आ° + वि°) m. *Verkauf seiner selbst, Verkauf seiner Freiheit* M. 11,59.

आत्मविद् (आ° + विद् adj.) adj. *die Seele (Allseele) kennend* ÇAT. BR. 14,6,7,4 (= BṚH. ÂR. UP. 3,7,1). MUṆḌ. UP. 2,2,9. KHÂND. UP. 7,1,3. MBH. 14,1447 (आत्मवित्तम). ein Bein. Çiva's ÇIV.

आत्मविद्या (आ° + वि°) f. *die Kunde von der Seele (Allseele)* ÇAT. BR. 10,3,2,13. M. 7,43. Ind. St. 1,395.

आत्मवीर (आ° + वीर) m. 1) *ein mächtiger Mann,* = बलवत् H. an. 4,239. = प्राणवत् MED. r. 250. — 2) *Sohn* H. an. — 3) *Bruder der Frau* H. an. MED. — 4) *der Narr im Drama* diess. — Vgl. आत्मनीन und आत्माधीन.

आत्मवृत्ति (आ° + वृ°) f. *Jmdes eigene Erscheinung, eigenes Auftreten* RAGH. 2,33.

आत्मशक्ति (आ° + श°) f. *eigene Kraft, eigene Kraftanstrengung:* दैवं निहत्य कुरु पौरुषमात्मशक्त्या HIT. Pr. 30.

आत्मशल्या (von आ° + शल्य) f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.* (शतावरी), RÂGAN. im ÇKDR.

आत्मसद् (आ° + सद् adj.) adj. *in mir wohnend* AV. 5,9,8.

आत्मसनि (आ° + स°) adj. *Lebenshauch spendend* VS. 19,48.

आत्मसंभव (आ° + सं°) m. 1) *Sohn* MBH. 1,6651. R. 2,74,10. 5,18, 27. 6,6,26. 65,34. RAGH. 3,21. 11,57. 17,8. — 2) f. °वा *Tochter* R. 3, 20,22. — Vgl. आत्मज.

आत्मसात् (von आत्मन्) adv. *an sich, zu sich, auf sich.* Nur in Verbindung mit कर् *thun:* 1) *auf sich legen:* अग्नीन्वाप्यात्मसात्कृत्वा JÂGṄ. 3, 54; vgl. M. 6,25: अग्नीनात्मनि वैतानान्समारोप्य. — 2) *sich zu Eigen machen, an sich bringen, für sich gewinnen:* द्वारकामात्मसात्कृत्वा MBH. 3,493. जगत् 496. कौली श्रीरात्मसात्कृता R. 4,28,9. जातं जातम् — मृत्युः करोत्यात्मसात् BHARTṚ. 3,34. कर्तुमात्मसात्प्रयतन्ते — हि यत् RAGH. 8,2. ज्ञातयस्त्वात्मसात्कृताः HIT. IV, 37.

आत्मसुख (आ° + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 643.

आत्महत्या (आ° + ह°) f. *Selbstmord* PRAB. 92,7.

आत्महन् (आ° + हन्) 1) adj. *a) der seine Seele tödtet, nicht an die Wohlfahrt der Seele denkt* ÎÇOP. 3. — *b) der sich um's Leben bringt, ein Selbstmörder* MBH. 1,6839. — 2) m. *Aufseher eines Heiligthums* ÇABDAR. im ÇKDR.

आत्माधीन (आ° + अधीन) m. 1) प्राणाधार (viell. *auf die Seele bezüglich,* oder ist etwa प्राणाधार *ein lebendes Wesen* zu lesen?). — 2) *Sohn.* — 3) *Bruder der Frau.* — 4) *Narr im Drama* H. an. 4,161. — Vgl. आत्मनीन und आत्मवीर.

आत्माशिन् (आ° + आ°) m. *Fisch (sich selbst, d. i. seine eigene Brut oder Seinesgleichen fressend)* TRIK. 1,2,15. H. 1344. Vgl. R. 2,61,22: स्वयमेव कृतः पित्रा जलजेनात्मजो यथा, 67,27: मत्स्या इव जना नित्यं भक्षयन्ति परस्परम्.

आत्मीभाव (von आत्मन् + भू) m. *das Werden zur Allseele, die Erhebung zur Allseele:* आत्मीभावमुपैहि संत्यज निजां कल्लोललोलां गतिम् BHARTṚ. 3,64.

आत्मीय (von आत्मन्) adj. f. आ *dem Selbst zugehörig, eigen,* vertritt die Stelle eines pron. poss. refl. aller Personen, AK. 3,4,189. H. 562. JÂGṄ. 2,85. R. 3,23,7. PAṄKAT. 63,23. RAGH. 7,65. KUMÂRAS. 2,19. KATHÂS. 22,89.162. VID. 235. सर्वः खलु कान्तमात्मीयं *(das Seinige)* पश्यति ÇÂK. 25,4, v. l. न कश्चिच्चण्डकोपानामात्मीयो *(die sie den Ihrigen nennen könnten)* भूभृताम् BHARTṚ. 2,47. अहमेनं प्रज्ञाबलेनात्मीयं करिष्यामि HIT. 52,16. आत्मात्मीय *der eigenen Person angehörig* P. 1,1,35, Sch. अनात्मीय *was einem nicht angehört* PAṄKAT. 132,18.

आत्मेश्वर (आ° + ई°) m. *ein Gebieter über sich selbst, einer der sich vollkommen in der Gewalt hat* KUMÂRAS. 3,40.

आत्मोद्भव (आ° + उद्भव) 1) m. *Sohn* RAGH. 18,11. Vgl. आत्मसंभव. — 2) f. °वा *Glycine debilis Roxb.* (माषपर्णी), eine Fabacee, RÂGAN. im ÇKDR.

आत्मोपजीविन् (आ° + उप°) adj. *von seiner Hände Arbeit lebend* M. 7,138. 8,362. An der letzten Stelle erklärt KULL. das Wort sehr künstlich durch *der von seiner Frau lebt:* भार्या पुत्रः स्वका तनुरित्युक्तत्वात् भार्यैवात्मा अनया उपजीवन्ति धनलाभाय.

आत्मोपनिषद् (आ° + उ°) f. Titel *einer über die Allseele handelnden* Upanishad COLEBR. Misc. Ess. I, 95. Ind. St. 1,249.251.302. 2,56.

आत्म्य (von आत्मन्) adj. 1) *einer Person angehörig, persönlich;* s. अनात्म्य. — 2) am Ende eines comp. (das und das) *Wesen habend:* एतदात्म्य KHÂND. UP. 6,8,7. ÇAṄK. hat st. dessen ऐतदात्म्य.

आत्यन्तिक (von अत्यन्त) adj. f. ई *fortwährend, beständig, ununterbrochen:* नाब्राह्मणे गुरौ शिष्यो वासमात्यन्तिकं वसेत् M. 2,242.243. सुख BHAG. 6,21. प्रिय R. 5,1,30. SÂṄKHJAK. 68. f. BHAG. 5,12, Sch.

आत्ययिक (von अत्यय) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *was einen raschen Verlauf hat und daher keinen Aufschub leidet, wobei periculum in mora ist, dringend:* कार्य M. 7,165. R. 5,56,62. 6,8,37. आत्ययिकं श्रुत्वा MBH. 2,218. कृत्यमात्ययिकं त्वया R. 2,70,3. 81,12. HIT. 68,18. व्याधि SUÇR. 1,35,15. 358,5.

आत्रेय (von अत्रि) 1) adj. f. ई *von* Atri *herrührend:* स्वस्त्यात्रेयं (nämlich ṚV. 5,51,11. fgg.) जपन्ति ÂÇV. GṚHJ. 3,4. आत्रेयी शाखा COLEBR. Misc. Ess. I, 16, N. 74. WEBER, Lit. 86—89. Ind. St. 1,71.73. 2,16.177. — 2) m. *a) Abkömmling des* Atri P. 4,1,122, Sch. VOP. 7,1.5. TRIK. 3, 3,305. H. an. 3,481. MED. j. 73. ÇAT. BR. 14,5,5,21. 7,3,27 (= BṚH. ÂR. UP. 2,6,3. 4,6,3). HARIV. 477.481. COLEBR. Misc. Ess. I, 16. 296. II, 48. WEBER, Lit. 98.148.216.218.235.237. Verz. d. B. H. 58.59. No. 194. 366. 940. 941. 947. 987. 1006. Ind. St. 1,21.71.263. 2,32. औदमय 1,

228. कुमार 269. छागल P. 4,1,117. शापायन und भारद्वाजायन gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. pl. अत्रयस् P. 2,4,65. vgl. dagegen आत्रेयाश्चोत्तमत्रता: MBh. 3,971 und VP. 196 (ein Volksstamm). — b) m. Bezeichnung eines *Priesters*, der mit dem Sadasja in nächster Beziehung steht: (पशोः) दक्षिणो बाङ्करात्रेयस्य Ait. Br. 7,7. आत्रेयाय हिरण्यं ददाति Çat. Br. 4,3,4,21. आत्रेयाय चाग्नीध्रवत्सदसः पुरस्तादुपविष्टाय क आत्रेयं क आत्रेयमिति त्रिरुक्त्वा Kâtj. Çr. 10,2,21. Vielleicht wurde zu diesem Amte immer ein Abkömmling des Atri gewählt. — c) ein Bein. Çiva's Çiv. — d) m. *Lymphe* H. 620. — 3) f. °यी. a) *ein weiblicher Nachkomme des* Atri P. 2,4,65. — b) *ein menstruirendes Weib* AK. 2,6,1,20. Trik. 3,3,305. H. 535. an. 3,481. Med. j. 73. तस्मादप्यात्रेय्या योषितैनस्वी Çat. Br. 1,4,5,13. Nach Sâj. *ein nach einer Fehlgeburt menstruirendes Weib* (oder *diejenige, bei welcher in Folge einer Fehlgeburt noch Blut abfliesst*). Bei einer so individualisirten Bedeutung lässt sich eher an einen Zusammenhang mit einem N. pr. denken. M. 11, 87 und Jâgń. 3,251 wird die Busse für den Mord einer आत्रेयी besprochen. Kull.: आत्रेयी च रजस्वला ऋतुस्नातोच्यते. — c) N. pr. eines Flusses Trik. 3,3,305. H. an. 3,481. Med. j. 73. MBh. 2,374. = Tistâ (der letzte unmittelbare Zufluss der Gaṅgâ aus Norden) LIA. I, 60, N. 1.

आत्रेयायण patron. von आत्रेय gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आत्रेयिका f. = आत्रेयी 3, b. Halâj. im ÇKDr.

आत्रेयीपुत्र (आ° + पु°) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,31 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

आत्रेयीय adj. von आत्रेय P. 4,1,89, Sch.

आथर्वण 1) adj. f. ई *von* Atharvan oder *von den* Atharvan *herrührend, ihnen gehörig u. s. w.* P. 4,3,133 (vgl. Pat.). आथर्वणमसि व्याघ्रजम्भनम् AV. 4,3,7. आथर्वणीराङ्गिरसीर्दैवीर्मनुष्यजा उत। ओषधयः 11,4,16. आथर्वणो धर्म आम्नायो वा P. 4,3,133, Sch. आथर्वणा मन्त्राः Verz. d. B. H. No. 366. Ind. St. 1,297. 2,396. आथर्वणेन विधिना (eine Hochzeit vollzogen) 1,297. — 2) m. *ein Abkömmling* Atharvan's oder *der* Atharvan, z. B. Dadhjańk ṚV. 1,116,12. 117,22. TS. 5,1,4,4. AV. 6,1,1. अथर्वाणो अबध्नतार्थर्वणा अबध्नत। तैर्मेदिनो अङ्गिरसः 10,6,20. 16,8,12. 19,23,1. Çat. Br. 4,1,5,18. 6,4,2,3. 14,1,1,8. 6,3,1 = Bṛh. Âr. Up. 2,5,16. 3,7,1. Ind. St. 1, 84. 87. 217. 291. 295. 384. — 3) m. Bezeichnung eines bes. Priesters, dessen Ritual der AV. bildet, Ind. St. 1, 296. 446. *ein mit dem* AV. *vertrauter Brahman* H. an. 4,74. — 4) m. *Hauspriester* (पुरोहित) H. an. 4,74. — 5) m. *der* Atharva-Veda Khând. Up. 7,1,2.4. Ind. St. 1,146.266. अथर्वा। आथर्वणः। अथर्वणा प्रोक्त एव आथर्वणिकानां धर्म आम्नायो वा न त्वन्यः। P. 4,3,133, Pat., Sch. n. = अथर्वणां समूहः gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38. AK. 3,3,43. — 6) n. *ein Gemach, in welchem der Opferpriester dem Veranstalter eines Opfers das Gelingen desselben meldet*, H. 997.

आथर्वणिक m. *ein Kenner* oder *Anhänger des* AV. P. 6,4,174. 4,3,133. gaṇa वसन्तादि zu 4,2,63. Weber, Lit. 79. Ind. St. 1,45. 2,100. als adj. = आथर्वण Daçak. in Ind. St. 1,297.

आथर्वणीय (von आथर्वण) adj. आथर्वणीयरुद्रोपनिषद् Ind. St. 1,250, N.

आद (von दा, ददाति mit आ) adj. *nehmend, erhaltend*, am Ende eines comp.; s. दायाद.

आदंश (von दंश् mit आ) m. *Biss, Bisswunde* Suçr. 2,260,21. 267,6. 294,1. 297,1.

आदघ्न (आस् + दघ्न) adj. *bis zum Munde reichend:* आदघ्नास उपकक्षास उ त्वे ह्रदा इव स्नात्वा उ त्वे ददृश्रे ṚV. 10,71,7. Nir. 1,9.

आददि (von दा, ददाति mit आ) adj. 1) *verschaffend, gewinnend:* य आददिः स्वर्नृभिः ṚV. 8,46,8. — 2) *wegnehmend, wegschaffend:* आदद्व्यान्याददिः ṚV. 1,127,6. वीळुद्वेषा अनु वश ऋणमाददिः 2,24,13.

आदमखान m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 566.

आदर (von दर्, द्रियते mit आ) m. *gegen eine Person oder eine Sache bewiesene Rücksicht, Beachtung, Sorgfalt* P. 1,4,63. अत्रादरः कः Pańkat. III,262. संतुष्टस्य करप्राप्ते ऽप्यर्थे भवति नादरः Hit. I,139. स्वगुणोषूत्तमादरः Kumâras. 6,20. तेनाधुना ममाहारदाने ऽपि मन्दादरः Hit. 50,7. आदरात् Pańkat. IV,7. दर्शयत्त्यादरान्बहिः Sâh. D. 44,2. आदरेणानुज्ञग्राह Kathâs. 24,129. माम् — राज्ञा कृतादरम् 6,68. 15,130. व्याजकृतादराम् 13,120. Çuk. 43,14. प्रणामादर Kumâras. 6,91. तद्दर्शनादभूच्छंभोर्भूयान्दारार्थमादरः *in Folge dessen, dass er diese sah, richtete* Çiva *noch mehr sein Augenmerk auf eine Frau* 13. रोद्धुं शिक्षितमादरेण (*mit Sorgfalt*) हसितम् Amar. 92. अपौरादरनिर्मिता *ohne Betheiligung der Bürger geschaffen* Kumâras. 6,41. सादर *mit Achtung behandelt* Jâgń. 1,331. *ehrerbietig* AK. 3,4,88. मन्माता सादरावदत् Kathâs. 2,67. = प्रतीत Trik. 3,3,169. सादरम् adv. *mit Ehrerbietung* Çâk. 29,12. 61,9. Hit. 16,13. 27,8. 69,3. Megh. 34. Der einzige Lexicograph (Trik. 3,2,18), der das Wort aufführt, erklärt es durch आरम्भ *Beginn.* — Vgl. अत्यादर und अनादर.

आदरकि adj. von आदरक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111 (v. l. आररकि).

आदरक्य patron. von अदरक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105 (v. l. आररक्य).

आदरण (wie आदर) n. *das Beachten* Nir. 6,31. — Vgl. अनादरण.

आदरणीय (wie eben) adj. *zu achten* Sch. zu Bhaṭṭ. 6,55.

आदर्दिर (von दर्, दृणाति mit आ) adj. *zermalmend:* अद्रयः ṚV. 10,78,6.

आदर्श (von दर्श् mit आ) m. 1) *Spiegel* AK. 2,6,3,41. Trik. 3,3,425. H. 684. an. 3,716. Hâr. 222. Med. ç. 15. Çat. Br. 14,5,1,9 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,9). Bṛh. Âr. Up. 3,9,15. आदर्शाकृति प्राशित्रहरणम् Kâtj. Çr. 1,3,41. MBh. 1,253. Bhag. 3,38. R. 3,22,13. 4,41,31. Suçr. 2,167,8. 282,1. Kathâs. 14,53. आदर्शे हिरण्मये Ragh. 17,26. आदर्शबिम्ब Kumâras. 7,22. Häufig wie das gleichbedeutende दर्पण in Titeln von Werken gebräuchlich, unserm *Beleuchtung* entsprechend; s. आचारादर्श. Daher wohl die Bedeutung टीका *Commentar* Trik. H. an. Med. — 2) *Copie eines Werkes* H. an. Med. So ist wohl das zur Erklär. gebrauchte प्रतिपुस्तक zu fassen; Wilson: *the original manuscript from which a copy is taken.* — 3) N. pr. ein Sohn des 11ten Manu Hariv. 480. — 4) N. pr. einer Gegend P. 4,2,124, Sch. Varâh. Bṛh. S. 14,25 in Verz. d. B. H. 241.

1. आदर्शक (von आदर्श) m. *Spiegel* R. 5,13,42.

2. आदर्शक adj. von आदर्श 4. P. 4,2,124, Sch.

आदर्शमण्डल (आ° + म°) *mit spiegelähnlichen Flecken gezeichnet*, N. einer Schlange Suçr. 2,265,11.

आदहन (von दह् mit आ) n. *Verbrennungsplatz, Brandstätte:* तस्यादहनं परि नृत्यन्ति केशिनीः AV. 12,5,48. Âçv. Gṛhj. 4,1. Kauç. 15.82.

आदातर् (von दा, ददाति mit आ) nom. ag. *Empfänger* M. 4,193. Jâgń. 3,250. दाता नित्यमनादाता M. 6,8.

आदातव्य (wie eben) adj. *nehmbar* Praçnop. 4,8.

आदादिक (von 1. अद् + आदि) adj. *zur Klasse von Wurzeln, die mit* अद् *beginnen, (zur zweiten Klasse) gehörig.*

1. आदा॑न (wie eben) n. 1) *das Ansichnehmen, Ergreifen*, = ग्रहण H. an. 3,359. Med. n. 37. स्रुचोरादानस्य Çat. Br. 11,4,2,1. Kâtj. Çr. 1,10,9. 3,6,3. 4,2,19. Nir. 7,11. कुशाङ्कुरादानपरिक्षताङ्गुलिः Kumâras. 5,11. उञ्छो धान्यकणादानम् H. 865. — 2) *das Fürsichnehmen, Ansichziehen, Empfangen, Wegnehmen, Entziehen* AK. 3,4,239. आदानमप्रियकरं दानं च प्रियकारम्। अभीप्सितानामर्थानां काले युक्तं प्रशस्यते॥ M. 7,204. अनादेयस्य 8,171. निन्दितेभ्यो धनादानम् 11,69. बलीनां सम्यगादानात् MBh. 2,1205. स्वादान M. 8,172. द्रविणा° Jâgn. 1,61. आदाननित्याच्चादातुः M. 11,15. आदानं हि विसर्गाय सतां वारिमुचामिव Ragh. 4,86. आदानस्य प्रदानस्य Hit. IV, 94. भक्ष्यमाणो ह्यनादानात्क्षीयेत हिमवानपि MBh. 3,1211. आदानं पाञ्चभौतिकम् *das Aufnehmen der fünf Elemente* Jâgn. 3,175. भृताच्चाध्ययनादानम् *Empfang des Unterrichts von einem bezahlten Lehrer* M. 11,62. Jâgn. 3,235. अत्यादानात्स्रवेद्रक्तम् Suçr. 2,129,18. वस्तेः 221,1. जीवा° (s. d.) 190,6. निरादान *von dem nichts genommen wird, der nichts verliert* MBh. 3,8501.12636. — 3) *Krankheitssymptom* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. व्रतादान.

2. आदा॑न (von दा, द्यति mit आ) n. 1) *das Binden, Fesseln:* आदानेन संदानेनामित्राना द्यामसि AV. 6,104,1.2.3. आ रभेतामादानसंदानाभ्याम् 11,9,3. — 2) *Pferdeschmuck* H. an. 3,358. Med. n. 37.

आदानवत् (von 1. आदान) adj. *der Etwas empfängt:* एवमादानवन्तश्च निरादानाश्च सर्वशः *gewinnend und nichts verlierend* MBh. 3,8501.

आदानी f. N. einer Pflanze (हस्तिघोषा) Ratnam. im ÇKDr.

आदापन (von दा, ददाति im caus. mit आ) n. *Aufforderung zum Ergreifen:* स्रुगादापनम् Kâtj. Çr. 3,2,15.

आदाय (wie eben) adj. *nehmend*, s. अन्नादाय.

आदायचर (आदाय [gerund. von दा, ददाति mit आ] + चर) adj. f. ई P. 3,2,17.

आदायिन् (von दा, ददाति mit आ) adj. *Gaben zu empfangen geneigt* Ait. Br. 7,29. *für sich nehmend*, am Ende eines comp.: परस्वा° M. 7,123. अदत्ता° 8,340. — Vgl. असंमतादायिन्.

आदा॑र (von दर्, द्रियते mit आ) m. 1) *Anziehung, Anlockung:* आदारो वां मतीनाम् ṚV. 1,46,5; vgl. 62,11. — 2) N. einer Pflanze, welche der eigentlichen Soma-Pflanze substituirt wird, wo diese nicht zu haben ist: यदि श्येनहृतं न विन्देयुः। आदारानभिषुणुयात् Çat. Br. 4,5,10,4.5. 14,1,2,12. श्येनहृतं पूतीकानादारानरुणदूर्वा हरितकुशान्पूर्वालाभे उत्तरान् Kâtj. Çr. 25,12,19; vgl. Mahîdh. zu VS. 37,6.

आदारि॑न् (wie eben) adj. *anziehend, reizend:* गर्यम् ṚV. 8,45,13.

आदारिबिम्बी (von आ° + बिम्ब) f. N. einer Pflanze Suçr. 2,468,2.

आ॑दि m. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. *Anfang, Beginn; Erstling* AK. 3,2,30. H. 1459. आद्यन्तयोः Kâtj. Çr. 1,9,8. 24,5,13. 26,7,58. आद्यन्ते (*am Anfange und am Ende*) द्युनिशोः M. 4,25. आद्यन्तौ = अन्तादी gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. आद्यवसाने gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. मध्यान्तौ: कर्मादिः Kâtj. Çr. 1,3,5.fgg. पर्यायादिषु 13,3,18. सुत्यादौ 14,1,23. आदिसामर्थ्यात् 4,2,30. आदिश्च भवति य एवं वेद Mâṇḍ. Up. 9. Khând. Up. 2,8,1 (vgl. Ind. St. 1,257). लोकादिमग्निं तमुवाच Kathop. 1,15. सर्वस्यादिः MBh. 3,153. माम् — ज्ञात्वा भूतादिम् Bhag. 9,13. आदौ *im Beginn, am Anfange, zuerst* M. 1,8.21.71. 2,74 (आदावन्ते च). 3,85. 8,391. Bhag. 3,41. Pankat. I, 182 (आदौ — ततस्). Kathâs. 25,153 (आदौ — मध्यतस् — अन्ते). Vop. 25,32 (आदौ — अथ). Häufig am Ende eines adj. comp.: अव्यक्तादीनि भूतानि व्यक्तमध्यानि — अव्यक्तनिधनान्येव Bhag. 2,28. देवाद्यन्त *mit einem Opfer an die Götter beginnend und endend* M. 3,205. निषेकादिश्मशानान्त 2,16. गुणशब्दो नञादिः *ein Eigenschaftswort, dem die Neg.* अ *vorangeht* H. 16. मरीच्यादीन् — मुनीन् *die Weisen, bei denen M. den Anfang macht*, d. h. M. *und die andern Weisen* M. 1,58. श्रोत्रादीनि (इन्द्रियाणि) 2,91.142. गर्भिणी तु द्विमासादिः *eine Frau, die zwei Monate oder länger schwanger ist* 8,407. एवमादीन् *solche, deren Anfang der Art ist*, d. i. *diese und ähnliche* 9,260. 8,329. एवमादि वचनम् R. 4,12,38. शय्या खट्वादिः çajjâ *bedeutet* khaṭvâ *u. s. w.* P. 3,3,99, Sch. अन्नादिदायिन् *der Speise und Anderes giebt* M. 3,104. Sehr oft wie beim letzten Beispiel mit Weglassung des subst., auf welches das adj. zu beziehen ist und welches zum ersten Gliede des comp. sich wie ein Genus zur Species oder eine Species zum Individuum verhält. In einem solchen Falle pflegt das adj. sich im Geschlecht zu richten nach dem im comp. unmittelbar vorangehenden Worte oder nach einem ganz nahe liegenden Ergänzungsworte: अन्नपानेन्धनादीनि *Speisen, Getränke, Feuerung u. s. w.* M. 7,118. स्तम्बो गुच्छस्तृणादिनः AK. 2,9,21. गणिकादेः 2,6,1,22. रसितादि 1,1,2,10. मानलीलास्मरादयः H. 507. तपोयोगशमादयः 76. गामियानासनादयः (sc. शब्दाः) 9. एवमादीनि (sc. वचांसि) विलप्य N. 13,20. अतो ऽहं ब्रवीमि कङ्कणस्य तु लोभेन इत्यादि (*und so weiter*) Hit. 12,16. Çuk. 39,7. Befremdend ist das Geschlecht in रूपसंख्यादीन् *die Form, die Zahl und Anderes* M. 8,31. मातामहादि AK. 2,6,1,33. Ein solches adj. comp. erhält oft noch das suff. क, f. का: अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2,143. बालदायादिकं रिक्थम् 8,26. दानधर्मादिकं चरतु भवान् Hit. 10,21. क्रिया वृषोत्सर्गादिकाः सर्वाश्चकार Pankat. 9,3. Jâgn. 3,6. जातिर्गोपिण्डादिषु गोत्वादिका Sâh. D. 10,13. इत्यादिकम् Çântiç. 1,20. — आदि (sic!) कर् = पुरस्कर् *voranstellen, vorangehen lassen:* प्रायात् — सह स्त्रीभिर्द्रौपदीमादि कृत्वा MBh. 2,2008. — Ein nachvedisches Wort, das auch dem Çat. Br. noch fremd ist. Es stammt wohl von दा, ददाति mit आ (Vop. 26,181); die urspr. Bed. wäre also *Angriff*.

आदिक s. u. आदि.

आदिकर (आ° + क°) m. P. 3,2,21. *der Urschöpfer*, ein Bein. Brahman's Wils. — Vgl. आदिकर्तर्.

आदिकर्तर् (आ° + क°) m. dass. गरीयसे ब्रह्मणो ऽप्यादिकर्त्रे (Kṛshṇa) Bhag. 11,37. त्वं (Vishṇu) त्रयाणां हि लोकानामादिकर्ता R. 6,102,18. ein Bein. Brahman's Wils.

आदिकर्मन् (आ° + क°) n. *eine beginnende Handlung* P. 1,2,21. 3,4,71. 7,2,17.

आदिकवि (आ° + क°) m. *der Urdichter*, ein Beiname Brahman's Bhâg. P. im ÇKDr. Vâlmîki's H. 846, Sch. — Vgl. आदिकाव्य.

आदिकाण्ड (आ° + का°) n. *das Buch des Anfangs*, Titel des 1sten Buchs im Râmâjana.

आदिकारण (आ° + का°) n. 1) *Urgrund* AK. 1,1,1,6. Çaṅk. zu Çvetâçv. Up. 1,5. — 2) *Analysis, Algebra* Colebr. Alg. 130.

आदिकाल (आ° + काल) m. *Urzeit:* आदिकाले — ये प्रजापतयोऽभवन् R. 3,20,6.

आदिकाव्य (आ° + का°) n. *das Urgedicht*, ein Bein. des Râmâjaṇa. — Vgl. आदिकवि.

आदिकेशव (आ° + के°) m. *der Ur*-Keçava, ein Bein. Vishṇu's Prab. 80,11. 85,1. Râǵa-Tar. 1,38.

आदितस् (von आदि) adv. *vom Anfange an, am Anfange, im Beginn, zuerst* P. 5,4,44, Vârtt. AV. Prât. 1,17. Kâtj. Çr. 24,1,8. 5,14. Ait. Up. 4,1. M. 1,34.58.78.94. 2,69. 3,211. 8,216. R. 1,5,4. 3,20,6. 4,21, 19. Mṛkkh. 90,3. आदितश्चकारः कर्तव्यः k'a *ist voranzustellen* P. 3,1,9, Vârtt. mit dem gen.: तस्यादित उदात्तमर्धह्रस्वम् P. 1,2,32. am Ende eines comp.: रामसंदर्शनादितः *von dem Augenblicke, da sie* R. *erblickte* R. 1,51,7.

आदितेय m. 1) *Sohn der* Aditi: सूर्यमादितेयम् Ṛv. 10,88,11. Nir. 7, 29. 2,13. — 2) *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 88.

आदित्य 1) adj. *a) der* Aditi *gehörig, geweiht u. s. w.; von ihr stammend* P. 4,1,85. चरुः TS. 2,2,6,1. Çat. Br. 3,2,3,1.6.7. 4,5,1,1. 5,3,1, 4. Kâtj. Çr. 4,5,26. 10,11.14. 15,9,10. — *b) den* Âditja (s. weiter u.) *gehörig, ihnen zugerechnet, von ihnen stammend* P. 4,1,85. असौ यः पन्था आदित्यो दिवि प्रवाच्यं कृतः Ṛv. 1,105,16. आदित्यं गर्भं पयसा समङ्धि VS. 13,41. चरुः Çat. Br. 6,6,1,2.7.9. यजूंषि 4,4,5,19. Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. सामन् Khând. Up. 2,24,11. सूक्त Ṛv. Anukr. — 2) m. *Sohn der* Aditi: *a)* Âditja heissen *sieben Götter* des himmlischen Lichtes, an deren Spitze Varuṇa steht, welchem deshalb auch vorzugsweise diese Benennung zukommt. देवा आदित्या ये सप्त Ṛv. 9,114,3; vgl. 10,72,8. 9. Çat. Br. 3,1,3,3. Ṛv. 1,24,13.15. 25,12. 2,28,1. 7,84,4. 85,4. Ihre Namen sind: Varuṇa, Mitra, Arjaman, Bhaga, Daksha, Aṃça; der Name des siebenten lässt sich nicht mit Sicherheit bestimmen. Nir. 2,13. Eine Aufzählung in TS. (s. Sâj. zu Ṛv. 2,27,1) hat die acht Namen: Mitra, Varuṇa, Dhâtar, Arjaman, Aṃçu (so!), Bhaga, Indra, Vivasvant. Ueber ihre Stellung und Bedeutung in der Götterwelt s. Roth in Z. d. d. m. G. 6,68. fgg. इमा गिर आदित्येभ्यो घृतस्नूः सनाद्राजभ्यो जुह्वा जुहोमि। शृणोतु मित्रो अर्यमा भगो नस्तुविजातो वरुणो दक्षो अंशः॥ Ṛv. 2,27,1. धृतव्रता आदित्या इषिरा आरे मत्कर्त रहसूरिवागः 29,1. 8,56,1. fgg. तेभिर्याहि पथिभिः स्वर्गं यत्रादित्या मधु भक्षयन्ति AV. 18,4,3. तदादित्या उपजीवन्ति वरुणेन मुखेन Khând. Up. 3,8,1. — *b)* sie sind als *besondere Götterklasse* unterschieden, am häufigsten neben den beiden Ordnungen der Vasu und Rudra oder Marut, aber auch neben den Viçve-Devâs, Añgiras, Atharvan und Sâdhja genannt. आदित्या रुद्रा वसवो जुषन्तेदं ब्रह्म Ṛv. 7,35,14.6. 1,45,1. 7, 51,3. 10,48,11. 125,1. 128,9. VS. 2,5. 5,11. 29,8. AV. 6,68,1. 74,3. 9,8,10. 10,7,22. एते वै त्रयो देवा यद्वसवो रुद्रा आदित्याः Çat. Br. 1,5, 1,17. घृतेनाक्तं वसवः सीदतेदं विश्वे देवा आदित्या यज्ञियासः Ṛv. 2,3,4. AV. 1,9,1. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः 11,6,13. 12,3,43.44. 8,8,12. 19,39,5. TS. 7, 3,4,1. 4,6,1. Ait. Br. 6,34. 8,14. Çat. Br. 3,5,1,13. 4,3,5,19. 4,5,19. 6,6,1,11. 12,2,2,9. स नैव व्यभवत् स विशमसृजत यान्येतानि देवजातानि गणश आख्यायन्ते वसवो रुद्रा आदित्या विश्वे देवा मरुत इति Bṛh. Âr. Up. 1,4,12. वसून्वदन्ति तु पितॄन्रुद्रांश्चैव पितामहान्। प्रपितामहांस्तथादित्यान् M. 3,284. एतद्रुद्रास्तथादित्या वसवश्चाचरन्व्रतम्। सर्वाकुशलमोक्षाय मरुतश्च महर्षिभिः 11,221. आदित्या वसवो रुद्रा अश्विनौ समरुद्गणौ। रक्षन्तु त्वाम् N. 10,24. Bhag. 11,6.22. Ihre Zahl wird in den Brâhmaṇa und später überhaupt auf *zwölf* angegeben mit offenbarer Beziehung auf die Zahl der Monate. AK. 1,1,1,5. Çat. Br. 4,5,7,2. 6,1,2,8. 11,6,3,5.8. कतम आदित्या इति द्वादश वै मासाः संवत्सरस्यैत आदित्या एते हीदं सर्वमाददाना यन्ति ते यदिदं सर्वमाददाना यन्ति (spiel. Etym.) तस्मादादित्या इति Bṛh. Âr. Up. 3,9,5 (vgl. Khând. Up. 3,16,5). कृत्वा द्वादशधात्मानं द्वादशादित्यतां गतः (die Sonne) MBh. 3,189. Die Namen sind: Dhâtar, Mitra, Arjaman, Çakra, Varuṇa, Aṃça, Bhaga, Vivasvant, Pûshan, Savitar, Tvashṭar, Vishṇu MBh. 1,2523. fg. 4823 (Indra für Çakra und Parǵanja neben allen andern und doch angeblich nur zwölf). Hariv. 175. fgg. 593.594 (Indra und Parǵanja für Çakra und Savitar; vgl. Mit. 142,2. fgg.). 11549 (Indra, Manu, Parǵanja und Ravi für Çakra, Vivasvant, Dhâtar und Savitar). 12456 (Puraṃdara für Çakra und Parǵanja für Vivasvant und Vishṇu, also im Ganzen nur eilf). VP. 122. Vishṇu, der jüngste, an ihrer Spitze MBh. 1,2524. 3,3091. Bhag. 10,21. Hariv. 594. Kinder Kaçjapa's MBh. 1,3135. Hariv. 11548. R. 3,20,15. VP. 122. Ihre Beziehungen zu den 12 Monaten in verschiedenen Purâṇa VP. 234, N. — *c)* Âditja als Name der *obersten Götter* ist zugleich allgemeine Bezeichnung für *Götter* überhaupt. AK. 1,1,1,3. Trik. 3,3,305. H. 88, Sch. an. 3,481. Med. j. 73. त्वामग्न आदित्यास आस्यं त्वां जिह्वां शुचयश्चक्रिरे कवे Ṛv. 2,1,13. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 10,85,1.2. AV. 19,16,2. बृहस्पतिश्च भगवानादित्येष्वेव गण्यते MBh. 1,2603. 18,215. — *d)* Bezeichn. des *Sonnengottes* (des achten, den sieben andern unebenbürtigen Sohnes der Aditi nach der Mythe Ṛv. 10,72,8.9); *Sonne* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3, 305. H. 95. an. 3,481. Med. j. 73. उदगादयमादित्यः Ṛv. 1,50,13. 163,3. 191,9. 8,90,11. उद्यन्नादित्यः क्रिमीन्हन्तु AV. 2,32,1. द्यौर्धेनुस्तस्या आदित्यो वत्सः 4,39,6. 9,2,15. 8,22. 10,3,18. 13,2,1.3.28. तत्र त्वादित्यौ रक्षतां सूर्यचन्द्रमसावुभा 8,2,15. Ait. Br. 5,28.31. असावादित्य इमां लोकानसंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,2,5. षष्टिश्च ह वै त्रीणि च शतान्यादित्यं नाव्या अभिक्षरन्ति 10,5,4,14. 6,2,3.6.9. पुरादित्यस्यास्तमयात् 2,3,1,7. अग्नि, इन्द्र, आदित्य Nir. 7,11. अग्नि, वायु, आदित्य Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 6,1,2,1. 2,3,2. 3,2,2. 7,1,2,5. Bṛh. Âr. Up. 1, 3,14. Taitt. Up. 1,5,2. Ait. Up. 1,4. M. 3,76. 4,37.48. 7,6. 9,305. Bhag. 5,16. 15,12. Sâv. 4,17. Indr. 1,30. N. 1,2. 10,21. R. 1,1,77. 4, 43,43.47. Vid. 2. f. (um einer Vergleichung willen gebildet) VS. 4,21 (zu 1,6). आदित्यमण्डल n. Çat. Br. 10,5,4,15. आदित्यलोक m. 14,6, 6,1 (= Bṛh. Âr. Up. 3,6,1). MBh. 3,7055. आदित्यहृदय Verz. d. B. H. No. 1262.1263. Âditja Verfasser des ज्योतिष Madhus. in Ind. St. 1,17. — *e)* du. आदित्यौ N. eines Sternbildes, *die 7te Mondstation* H. 111; vgl. पुनर्वसु. — *f)* als Synonym von *Sonne* auch Name der *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) ÇKDr. — *g)* N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,345.

आदित्यकेतु (आ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,2737.4550.

आदित्यगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 26,*b*.

आदित्यदास (आ° + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 837.

आदित्यपत्र (आ° + प°) m. N. einer Pflanze, = अर्कपत्र Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यपर्णिनी (von आ° + पर्ण) f. N. einer kriechenden Pflanze mit goldfarbenen Blüthen, die am Rande von Gewässern wächst, Suçr. 2, 172, 3. 173, 4. °र्णिन् 96, 3.

आदित्यपुराण (आ° + पु°) n. N. eines der Upapurâṇa Ind. St. 1, 468. fg. आदित्यपुराणीय adj. ebend.

आदित्यपुष्पिका (von आ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (लोहितार्का, vulg. राङ्गा, आकन्द) Ratnam. im ÇKDr.

आदित्यप्रभ (von आ° + प्रभा) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 20, 33.

आदित्यभक्ता (आ° + भ°) f. = अर्कभक्ता Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यवनि (आ° + व°) adj. *die* Âditja *gewinnend* VS. 5, 12.

आदित्यवत् adj. *von den* Âditja *umgeben* VS. 6. 32. 38, 8. Kâtj. Çr. 10, 7, 14.

आदित्यवर्ण (आ° + व°) 1) adj. *sonnenfarbig* VS. 31, 18. Bhag. 8, 9. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58, 35.

आदित्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 5, 60.

आदित्यव्रत (आ° + व्रत) n. viell. = अर्कव्रत; davon adj. आदित्यव्रतिक P. 5, 1, 94, Vârtt. 2, Sch.

आदित्यसूनु (आ° + सूनु) m. *Sonnensohn*, ein Bein. Sugrîva's H. 705. Jama's, Saturns, des Sâvarṇi Manu und des Vaivasvata Manu ÇKDr. nach den Purâṇa.

आदित्यसेन (von आ° + सेना) m. N. pr. eines Königs von Uǵǵajinî Vid. 1.

आदित्याचार्य (आ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1092.

आदित्व n. nom. abstr. von आदि AK. 3, 6, 28.

आदित्सु (von दा im desid. mit आ) adj. *zu nehmen, zu erlangen begierig*, mit dem acc. Hit. II, 106. Kumâras. 1, 34.

आदिदेव (आ° + देव) m. *Urgott*, ein Bein. Brahman's Jâǵn. 3, 126. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1, 1, 30. MBh. 3, 8402. Bhag. 10, 12. 11, 38. *des Sonnengottes* MBh. 3, 155.

आदिदैत्य (आ° + दै°) m. ein Bein. Hiraṇjakaçipu's MBh. 3, 8758; vgl. 15834, wo er दैत्यानामादिपुरुषः genannt wird.

आदिन् (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende eines comp.: परस्परादिनः M. 12, 59. पुरुषा° R. 3, 1, 15. — Vgl. अन्नादिन्, केवलादिन्.

आदिनव *Unglück, Hinderniss* (im Würfelspiel): आदिनवं प्रतिदीव्ने घृतेनास्माँ अभि क्षर AV. 7, 110, 4. — Vgl. आदीनव.

आदिनवदर्शं (आ° + द°) adj. *auf des Mitspielers Unglück absehend* VS. 30, 18.

आदिनाथ (आ° + नाथ) m. 1) ein Bein. Âdibuddha's Burn. Intr. 222. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 647.

आदिपर्वन् (आ° + प°) n. *das Buch des Anfangs*, Titel des 1sten Buchs im MBh.

आदिपुराण (आ° + पु°) n. *das Ur*-Purâṇa, Bezeichnung des Brahma-Purâṇa VP. XVI.

आदिपुरुष (आ° + पु°) m. *Urmensch, Urahn*: दैत्यानामादिपुरुषः (हिरण्यकशिपुः) MBh. 3, 15834. यस्यादिपुरुषो ऽर्जुनः Kathâs. 9, 7. *Urgeist* Prab. 104, 19. आदिपूरुष ein Bein. Vishṇu's Ragh. 10, 6.

आदिबल (आ° + बल) n. (*Urkraft*) *Zeugung*: (व्याधयः) तत्रादिबलप्रवृत्ता ये शुक्रशोणितदोषान्वयाः कुष्ठार्शःप्रभृतयः। ते ऽपि द्विविधा मातृजाः पितृजाश्च। Suçr. 1, 89, 9. fgg. 7.

आदिबुद्ध (आ° + बु°) 1) adj. *im Anfange erkannt* Mâṇḍ. Up. Kâr. 4, 92; vgl. 98: आदौ बुद्धाः. — 2) m. *der Ur*-Buddha, die höchste Gottheit der nördlichen Buddhisten, Burn. Intr. 117. 120. 222. 230. 442. 525. 581. 617. LIA. II, 1084.

आदिभव (आ° + भव) adj. *zuerst entstanden*: पुमान् Bezeichnung Brahman's Ragh. 13, 8.

आदिम (von आदि) adj. *der erste* P. 4, 3, 23, Vârtt. 3. 4, 3, 8, Kâç. Vop. 7, 111. AK. 2, 1, 11. H. 1458.

आदिमत् (wie eben) adj. *einen Anfang habend* Jâǵn. 3. 183. अनादिमत्परं ब्रह्म Bhag. 13, 12. आदिमत्त्व Mâṇḍ. Up. 9. — Vgl. अनादिमत्.

आदिमूल (आ° + मू°) n. *Urwurzel, Urgrund*: पञ्चबुद्ध्यादिमूला adj. Çvetâçv. Up. 1, 5.

आदियोगाचार्य (आ° + योग - आ°) m. *der Urlehrer der Selbstvertiefung*, ein Bein. Çiva's Çiv.

आदिरस (आ° + रस) m. *der Ur-Grundton* (einer poet. Darstellung): °श्लोक N. eines dem Kâlidâsa zugeschriebenen Gedichts Gild. Bibl. 270.

आदिराज (आ° + राज) m. *Urkönig*, ein Bein. Manu's R. 1, 6, 4. eines Sohnes des Kuru MBh. 1, 3741. Pṛthu's Trik. 2, 8, 2. H. 700.

आदिवंश (आ° + वंश) m. *Urgeschlecht*: पुराणे हि कथा दिव्या आदिवंशाश्च धीमताम्। कथ्यन्ते MBh. 1, 864. आदिवंशविशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70, 43.

आदिवराह (आ° + व°) m. *der Ureber*, ein Bein. Vishṇu's, der mal als *Eber* auf der Erde erschienen ist, Trik. 1, 1, 30.

आदिवाराह (von आदिवराह) adj. *auf den Ureber bezüglich*: °पुराण Verz. d. B. H. No. 468. 485. 486.

आदिविपुला (आ° + वि°) f. Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154.

आदिश् (von दिश् mit आ) f. 1) *das Zielen, Anschlag, Absicht*: आ यः शर्याभिस्तुविनृम्णो अस्याश्रीणीतादिशं गभस्तौ ṚV. 10, 61, 3. तुर्याम यस्त आदिशामरातीः 6, 4, 5. तरन्तो अर्य आदिशः 8, 49, 12. यस्य ते नू चिदादिशं न मिनन्ति स्वराज्यम् 82, 11. Vgl. auch दिश् mit आ. — 2) *Angabe, Vorschlag*: अमुष्य चोपप्रलोभनाय त्वदादिष्टयादिशा मयोक्तम् Daçak. 109, 2 v. u. Wilson zu d. St.: आदिश् *indication of doubt or suspicion reproved*. — 3) Nebenbegriff zu दिश् *Himmelsgegend* in der Formel VS. 6, 19.

आदिशरीर (आ° + श°) n. *Urkörper* MBh. 3, 12632.

आदिष्ट 1) adj. s. u. दिश् mit आ und अनादिष्ट. — 2) n. *a*) *Befehl* Dhûrtas. 67, 13. — *b*) *Ueberbleibsel einer Mahlzeit* Med. t. 34.

आदिष्टिन् (von आदिष्ट 1.) adj. oder m. *der Anweisungen erhält, Schüler, ein junger Brahman im ersten Lebensstadium* M. 5, 88.

आदिसर्ग (आ° + स°) m. *die primitive Schöpfung* MBh. 14, 1095. Kûrma-P. in Verz. d. B. H. 128 (4).

आदिमूर (आ° + मू°) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 567.

आदीध्यक adj. und आदीध्यन nom. act. von दीधी mit आ Sch. zu P. 1,1,6. 7,4,53.

आदीनव m. 1) *Leiden, Noth* (क्लेश, परिक्लिष्ट) AK. 3,3,29. H. an. 4, 302. Med. v. 57. — 2) *Fehler* H. 1375. H. an. Med. Hâr. 196. — 3) = दुरन्त *ein böser Ausgang* (?) H. an. Med. *an inflictor of distress* Wils.

आदीपन (von दीप् mit आ) n. 1) *das Anzünden* Kauç. 80. — 2) *das Aufputzen von Mauern, Fluren u. s. w. bei festlichen Gelegenheiten* Trik. 2,9,13.

आदीश्वर (आदि + ई°) m. N. pr. eines Fürsten Colebr. Misc. Ess. II, 187.

आदुरि (von दृ, द्रियते mit आ) adj. *achtsam, besorgt* ṚV. 4,30,24 (voc.). So nach Durga, Sâj.: *zermalmend;* vgl. Erll. zu Nir. p. 96.

आदृत s. u. दृ, द्रियते mit आ und अनादृत.

आदृत्य (wie eben) adj. *zu achten* Vop. 26,18. आदृत्यस्तेन Bhaṭṭ. 6,55.

आदृष्टि (von दृश् mit आ) f. *die Sehkraft* Daçak. in Benf. Chr. 187,14.

आदेय (von दा, ददाति mit आ) adj. *zu nehmen:* पञ्चाशद्भाग आदेयो राज्ञा M. 7,130. अनादेयस्य चादानादादेयस्य च वर्जनात् 8,171. 170. तावन्मृद्वारि चादेयं (*anzuwenden*) सर्वासु द्रव्यशुद्धिषु 5,126. 134.

आदेव s. अदेव.

आदेवन (von दिव्, दीव्यति mit आ) n. *Spielplatz:* आदेवनं संस्तीर्य Kauç. 41.

आदेश॑ (von दिश् mit आ) m. 1) *Bericht, Mittheilung:* मङ्गलादेशवृत्ताः M. 9,258. राजद्विष्टादेशकृतः Jâǵn. 2,304. — 2) *Anweisung, Vorschrift, Regel:* अथादेशा उपनिषदाम् Çat. Br. 10,4,5,1. 14,5,3,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). Kâtj. Çr. 1,7,28. Taitt. Up. 1,11,4. 2,3. आदित्यो ब्रह्मेत्यादेशः Ḱhând. Up. 3,19,1. तस्यैष आदेशः *in Betreff von diesem folgende Vorschrift* Kenop. 29. अथातो ऽहंकारादेश एव Ḱhând. Up. 7,25,1.2. गुह्या एवादेशाः 3,5,1. स्वरादेशः *in Betreff eines Vocals* ṚV. Prât. 1,22. अनादेशे *beim Fehlen einer Vorschrift* Kâtj. Çr. 1,8,38. 9,5,20. 25,1,4. 3,17. ṚV. Prât. 6,4. Âçv. Gṛhj. 1,4. ओषधिग्रहणाद्द्रव्यगुणरसवीर्यविपाकप्रभावाणामादेशः Suçr. 1,5,18. 65,16. *Anweisung, Befehl* H. 277. पितुरादेश एष मे R. 4, 25,9. पितुरादेशात् 1,1,36. तवादेशतः Pańkat. II,199. राज्ञादेशेन Vet. 14, 8. आदेशं दत्तवान् 29,5. भ्रातुरादेशमादाय R. 5,68,21. तथेति प्रतिजग्राह — आदेशम् — शासितुः Ragh. 1,92. प्राप्तादेश R. 4,53,11. आदेशो वनवासस्य प्राप्तव्यः स मया किल 2,29,10. कृतादेशा 11. पितुरादेशकारिणः 4,4,6. आदेशं पालयंस्तस्य 3,17,23. आदेशमस्माकं प्रतिपाद्य Prab. 33,18. — 3) *Vorhersagung* (ज्योतिःशास्त्रफल) Siddhântaçir. im ÇKDr. कथितं च मम प्रियवयस्येन शर्विलकेन यथा किल आर्यकनामा गोपालदारकः सिद्धादेशेन समादिष्टो राजा भविष्यतीति Mṛḱḱh. 35,21. fgg. Vgl. आदेशिन्. — 4) (gramm.) *Substitut, eine substituirte Form, Laut u. s. w.:* आदेशश्च मूर्धन्यः AV. Prât. 1,63. युष्मदस्मदादेशे 2,84. P. 1,1,48.56. Ragh. 12,58.

आदेशन (wie eben) n. *das Anweisen* Vjutp. 10. — Vgl. व्रतादेशन.

आदेशिन् (wie eben) 1) adj. *anweisend, gebietend:* तत्र हूणावरोधानाम् — कपोलपाटलादेशि (*den Wangen Blässe anweisend*) बभूव रघुचेष्टितम् Ragh. 4,68. — 2) m. *Astrolog* H. 482. Vgl. आदेश 3.

आदेश्य (wie eben) adj. *anzuweisen, vorzuschreiben:* तच्चयुक्तं भवति तन्ममादेश्यम् Pańkat. 155,7.

आदेष्टृ (wie eben) nom. ag. *der Anweisungen, Befehle ertheilt:* आदेष्टा वधरे व्रती AK. 2,7,7. daher *Veranstalter eines Opfers* H. 847.

1. आद्य॑ (von 1. अद्) 1) adj. f. आ *was zu essen ist, geniessbar;* n. *Nahrung:* यदाद्यं यदनाद्यम् AV. 8,2,19. आद्यमस्यान्नं भवति TS. 2,2,5, 6. अन्न आद्यं बलिं कारयति Çat. Br. 1,8,3,17. इयं वा इदमत्ता चैवाद्यं च 10,6,3,1. विशमेव राष्ट्रायाद्यां करोति 13,2,9,8. 1,3,2,11. 3,18. 5,22. 4, 2,1,17. 13,4,4,8. वयमाद्यस्य दातारः Praçnop. 2,11. M. 5,16.24.25.30. यथाल्पाल्पमदन्त्याद्यं वार्योकोवत्सषट्पदाः 7,129. Vgl. अनाद्य und अन्नाद्य. — 2) n. *Korn* Râǵan. im ÇKDr.

2. आ॑द्य (von आदि) 1) adj. f. आ gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. am Ende eines comp. in Bezug auf den Accent gaṇa वर्ग्यादि zu 6,2,131. *a) am Anfange befindlich, der erste* (im Raum, in der Zeit oder in der Ordnung), *primitiv* AK. 3,2,30. 3,4,202. H. 1458. आद्ये ऽहन् अन्त्ये वा Kâtj. Çr. 13,4,18. आद्येभ्यः, द्वितीयेभ्यः, तृतीयेभ्यः 10,2,25. 16,6,28. 20,1,5. 4, 15. 24,3,38. AV. Prât. 3,23. M. 3,24.47. 4,1. 7,72 (त्रीण्याद्यानि — त्रीण्युत्तराणि). 8,4.333. 11,265 (आद्यं यत्त्र्यक्षरं ब्रह्म). MBh. 1,22. R. 4,58, 29. Çâk. 1. 84. Hit. Pr. 6. 12. 8,20. Ragh. 1,11. AK. 2,7,12. 3,4,212. आद्याद्य *immer der erste* M. 1,20. n. *Anfang:* आद्ये Çrut. (Br.) 36. — Häufig wie das gleichbedeutende आदि am Ende eines adj. comp.: गतयो ब्रह्माद्याः M. 1,50. स्वायंभुवाद्याः सप्तैते मनवः 63. 3,226. 5,131. 9, 230. N. 3,5. AK. 1,1,1,31. 2,5,8. 9,24. 2,6,3,21. 3,4,171. H. 3.18.34. — *b) unmittelbar vorangehend*, am Ende eines comp.: एकादशाद्य *der zehnte* Çrut. 27. संयुक्ताद्य *einem Doppelconsonanten unmittelbar vorangehend* 2. — *c) voranstehend, einzig in seiner Art, ausgezeichnet:* तोषितो ऽहं नृपश्रेष्ठ त्वयेकाद्येन कर्मणा MBh. 1,8130. — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern (v. l. आर्य und आप्य) VP. 263. Hariv. Langl. I,39 (ed. Calc. 437: आप्य). — 3) f. आद्या ein Bein. der Durgâ Çabdar. im ÇKDr.

आद्यकवि (आ° + क°) m. *der Urdichter*, ein Beiname Valmîki's Bhûripr. im ÇKDr. — Vgl. आदिकवि.

आद्यन्तवत् (von आदि + अन्त) adj. *Anfang und Ende habend* Bhag. 5,22.

आद्यमाषक (आ° + मा°) m. N. eines Gewichts, = 5 Guńga AK. 2, 9,86. — Vgl. माष.

आद्यबीज (आ° + बीज) n. *Urgrund* (आदिकारण) Gaṭâdh. im ÇKDr.

आद्युदात्त (आ° + उ°) adj. *den Accent auf der ersten Silbe habend* P. 3,1,3. Davon nom. abstr. °त्तत्व Kâç. zu 1,1,21.63.

आद्यून adj. *gefrässig* P. 5,2,67. AK. 3,1,21. H. 428. — Wohl von दिव् *peinigen* mit आ; vgl. auch lat. *jejunus.*

आद्योत (von द्युत् mit आ) m. *Licht* AK. 3,4,1,3.

आद्रिसार (von अद्रि°) adj. *eisern* R. 6,18,31.

आद्वादश॑म् (von 2. आ + द्वादशन्) adv. *bis auf zwölf:* छन्दांसि च दधत आद्वादशम् ṚV. 10,114,6.

आधमन (von धम् = ध्मा mit आ) n. M. 8,165: योगाधमनविक्रीतं योगदानप्रतिग्रहम् । यत्र वाप्युपधिं पश्येत्तत्सर्वं विनिवर्तयेत् ॥ Kull. erklärt das Wort durch बन्धक *Pfand*, was wohl kaum richtig ist. Vielleicht bedeutet es das *Aufstutzen* oder auch *Anpreisen einer Waare.*

आधमर्ण्य (von अधमर्ण) n. *das Schuldigsein* P. 3,3,170. 8,2,60.

आधर (von धृ mit आ) m. s. दुराधर.

आधर्मिक (von अधर्म) adj. *Unrecht thuend* P. 4,4,41, Vârtt. — Vgl. अधार्मिक und आधार्मिक.

आधर्ष (von धर्ष् mit आ) m. s. डुराधर्ष.

आधव (von धू mit आ) m. 1) *Aufrüttler, Erreger:* मतीनां च साधनं विप्राणां चाधवम् ṚV. 10,26,4. — 2) viell. so v. a. आधवनीय oder *die geschüttelte Masse, Mischung:* यदीमनु प्रदिवो मध्व आधवे गुहा सन्तं मातरिश्वा मथायति 1,141,3.

आधवन (wie eben) n. *das Schütteln, Bewegen* Nir. 6,29.

आधवनीय (von आधवन) m. *ein Gefäss, in welchem der* Soma *geschüttelt und gereinigt wird,* VS. 18,21. TS. 3,2,1,2. Ait. Br. 7,32. Çat. Br. 3,9,2,30. 4,3,5,18. Kâtj. Çr. 9,2,30. 3,21. 5,6.17. उन्नेताधवनीयं पवित्रमन्तर्धाय पूतभृत्यासिञ्चति 7,4. ऋजीषमिश्रमंशुमभिषुण्वन्ति यथा कथा चानुद्रकमाधवनीये करोति 10,3,13. 4,10. 5,1.

आधान (von धा, दधाति mit आ) n. 1) *das Anlegen, Zulegen, Legen* Çat. Br. 2,1,4,29. तुलाधान 11,2,7,33. समिदाधान Kâtj. Çr. 5,5,35. 6,10,9. 4,10,15. M. 2,176. पूतिदार्वाधान Kâtj. Çr. 4,11,1. 8,6,30. 10,8,6. Vgl. गर्भाधान. — 2) = अग्न्याधान (s. d.): भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्त्वाग्नीनन्त्यकर्मणि। पुनर्दारक्रियां पुनराधानमेव च ॥ M. 5,168 (Kull.: स्मार्ताग्नीन् श्रौताग्नीन्वा आदध्यात्). एषं कुर्वीत चाधर्युर्ब्रह्माधाने (Râghav.: कर्मणि, Kull.: केषांचिच्छाखिनामाधाने; gehört viell. zu 3.) च वाजिनम्। होता वापि हरेदश्वमुद्गाता चाप्यनः क्रये ॥ 8,209. आधानपशुबन्धेष्टिमन्त्रयज्ञतपःक्रियाः। त्वत्प्रसादादवाप्यन्ते ब्रह्मक्षत्रविशां गणैः (die Sonne wird angeredet) MBh. 3,184. ततः स चक्रे भगवानृषीणां विधिवत्तदा। सर्वेषां पुनराधानं विधिदृष्टेन कर्मणा ॥ 8194. षडाधाने दक्षिणामाङ्क्रेके 10663. — 3) = गर्भाधान *Empfängniss* Verz. d. B. H. No. 858 (III). 862 (258,17). Ind. St. 1,59,3 v. u. 2,287, N. 2. केतकाधानहेतोः Megh. 3. — 4) *das Niederlegen als Pand, Verpfändung* Jâǵń. 2,238. आधानं विक्रयं वापि नयतः 247. Vgl. 1. आधि. — 5) *das Beilegen, Zutheilen, Anwenden:* गुणो विशेषाधानहेतुः सिद्धो वस्तुधर्मः Sâh. D. 10,13. प्रजानां विनयाधानात् Ragh. 1,24. प्रतियत्नो गुणाधानम् P. 1,3,32, Sch. — 6) *der Ort, an welchen Etwas gelegt wird, in welchem Etwas ruht, sich befindet* Çat. Br. 14,5,2,1 = Bṛh. Âr. Up. 2,2,1. Vgl. पक्काधान, पुरीषाधान. — 7) *Umfangung, Umfassung:* तेषामाधानं पर्येति हर्यतम् ṚV. 10,94,8.

आधानिक (von आधान) n. *eine auf das* गर्भाधान (s. d.) *bezügliche Ceremonie* Trik. 2,6,12.

आधायक (von धा, दधाति mit आ) adj. *zutheilend, ertheilend, herbeiführend:* रस एवात्मा साररूपतया जीवनाधायको ऽस्य Sâh. D. 6,22. व्युत्पत्त्याधायकत्वात् 2,3. उत्कर्षमात्राधायकत्वं न तु स्वरूपाधायकत्वम् 4,12.13.

आधार (von धर् mit आ) m. P. 3,3,121, Vârtt. 1) *Stütze, Stützpunkt, Unterlage* (auch bildlich) Nir. 1,13. MBh. 3,10053. Suçr. 2,348,2. वलभी (*Dachstuhl*) छदिराधारः H. 1011. प्लवतो हि ममाधारं न करिष्यति मेदिनी R. 5,3,77. गच्छ त्वं पुराणं प्रभुमव्ययम्। आधारं सर्वभूतानाम् 89,39. Hit. I,195. आधारभूता जगतस्त्वम् Dev. 11,3. Çântiç. 2,6. n. (!) Kaiv. Up. in Ind. St. 2,12,9. — 2) *Rückhalt* (?): न किल्बिषमत्र नाधारो ऽस्ति AV. 12,3,48. — 3) *Behälter, Behältniss:* वर्त्याधारस्नेहयोगाद्यथा दीपस्य संस्थितिः Jâǵń. 3,165. तेजसश्चन्द्र इवादित्यस्य स (आमाशयः) चतुर्विधस्याहारस्याधारः Suçr. 1,78,18. अपामिवाधारमनुत्तरंगम् Kumâras. 3,48. तिष्ठत्याप इवाधारे Pańkat. I,77. चराचराणां भूतानां कुक्षिराधारतां गतः Kumâras. 6,67. जलाधार H. 1096. Jâǵń. 3,144. तोयाधार Çâk. 14. प्रसृते तु द्रवाधारे H. 598. जीवाजीवाधारक्षेत्रं लोकः 1365. कलिङ्गः पुरुषो युध्यते। अत्र पुरुषकलिङ्गयोराधार्याधारसंबन्धः Sâh. D. 13,8. — 4) *Deich, Damm* AK. 1,2,3,28. H. an. 3,521. Med. r. 114. आधारबन्ध Ragh. 5,6. — 5) = आलवाल H. an. 3,522. Med. Aus der Verbindung zweier geschiedener, aber auf einander folgender Artikel im AK. entstanden. — 6) आधारो ऽधिकरणम् *der Behälter* (einer Handlung heisst) अधि° (*die Beziehung des Locativs*) P. 1,4,45. Auf dieser Stelle beruht die Gleichsetzung von आधार mit अधिकरण H. an. Med. औपश्लेषिको वैषयिको ऽभिव्यापकश्चेत्याधारस्त्रिधा। कट आस्ते। स्थाल्यां पचति। मोक्ष इच्छास्ति। सर्वस्मिन्नात्मास्ति। Siddh. K. 40,b. सामीप्याश्लेषविषयैर्व्याप्त्याधारश्चतुर्विधः Vop. 5,30. जसाधारे कार्ये *in der auf die Endung des nom. pl. bezüglichen Operation* P. 1,1,32, Sch. Hier ist आधार schon ganz gleichbedeutend mit अधिकरण *Beziehung*. Auf dieselbe Weise ist das Wort vielleicht in प्राणाधार H. an. 4,161 aufzufassen.

आधारक (von आधार) m. *Unterlage:* वस्त्राधारकोन्नमितकव्याः Suçr. 2,92,8.

आधारण (von धर् mit आ) n. *das Tragen, Halten:* रसाधारण (andere Rec.: रसधारण) Nir. 7,11.

आधार्मिक = अधार्मिक Trik. 3,1,12. — Vgl. आधर्मिक.

आधार्य (von धर् mit आ) adj. *was aufzunehmen ist, dem ein Behälter anzuweisen ist* oder *angewiesen wird* Sâh. D. 13,8 (s. u. आधार 3. am Ende).

आधाव (von धू mit आ) m. *das Geschüttelte, durch Schütteln Gereinigte:* एतद्वा अपां नामधेयं गुह्यं यदाधावाः TS. 3,3,4,1.

1. **आधि** (von धा, दधाति mit आ) m. Siddh. K. 248,a, pen. 1) *Standort, Lage* AK. 3,4,108. H. an. 2,239. Med. dh. 3. — 2) *Depositum, Pfand* AK. H. 882. H. an. Med. हस्तेनैव ग्राह्य आधिरस्याः (?) ṚV. 10,109,3. M. 8,143. न भोक्तव्यो बलादाधिः 144. 145. 149. 150. Jâǵń. 2,23. Ind. St. 1,246, N. आधितां नीतः Mit. 268,9. — 3) = विशेषण *nähere Bestimmung, Epitheton u. s. w.* Trik. 3,3,215. Vgl. आधान 5. und आधेय 1,c.

2. **आधि** (von ध्या, ध्यायति mit आ) m. 1) *Gedanken, Sorge, Seelenleiden* AK. 1,1,7,28. 3,4,100. H. 312. 1371. an. 2,239. Med. dh. 3. Fast immer pl. und häufig in Verbindung mit व्याधि *körperliches Leiden*. VS. 22,20. तस्याधयो ऽप्सरसः शोचयन्तीर्नाम TS. 3,4,7,3. न तेषामापदः सन्ति नाधयो व्याधयस्तथा MBh. 3,195. 11259. Jâǵń. 3,63. आधिभिर्दह्यमानस्य N. 18,11. आधिभिर्न प्रकम्पन्ते वायुवेगैरिवाचलाः R. 3,72,8. यान्त्येवं गृहिणीपदं युवतयो वामाः कुलस्याधयः Çâk. 93. मनोगतमाधिहेतुम् 59. आधिव्याधिशतैः Bhartṛ. 3,34. आधिव्याधिप्रशमनम् MBh. 3,69. शमिताधि adj. Ragh. 8,27. अनाधि adj. 9,54. Entschiedenes m. und sg. Kathâs. 6,128: व्याधिर्यदि भवेद्राज्ञः प्रविशेयुश्चिकित्सकाः। आधिर्वा यदि तत्रास्य कारणं नोपलभ्यते ॥ Vgl. आधी. — 2) *das Nachdenken über das Recht* (धर्मचिन्ता) Trik. 3,3,215. — 3) *Erwartung, Hoffnung* Trik. H. an. Med. — 4) *Unglück* (व्यसन) AK. 3,4,100. H. an. Med. — 5) *ein für den Unterhalt seiner Familie besorgter Mann* (कुटुम्बव्यापृत) Trik.

आधिकरणिक s. अधि°.

आधिक्य (von अधिक) n. *Ueberschuss, Ueberfluss, Uebermaass; grosses Maass, hoher Grad; Uebergewicht, Ueberlegenheit* (vgl. अधिक): ए-

वमेतद्गुणाधिक्यं द्रव्ये द्रव्ये विनिश्चितम् Suçr. 1,152,17. न दानान्न च संकर्षान्नाधिक्यान्न च कामतः । वक्ष्यामि वचनम् R. 5,90,24. ऋद्धेराधिक्यं समृद्धिः P. 2,1,6, Sch. Çâk. 81, Sch. यदावगच्छेदायत्यामाधिक्यं ध्रुवमात्मनः M. 7,169. परगुणाधिक्येन मानः खण्डितः Prab. 88,9. mit dem abl.: यस्मादाधिक्यमुच्यते P. 2,3,9, Sch.

आधिज्ञ (2. आधि + ज्ञ) adj. 1) *gequält, gepeinigt* (व्यथित). — 2) *krumm* (वक्र) Agajapâla im ÇKDr.

आधिदैविक (von अधि + देव) adj. *in Beziehung zu den Göttern stehend:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेदाधिदैविकमेव च M. 6,83. दुःखम् Suçr. 1,89,5.

आधिपत्य (von अधिपति) n. *Oberherrlichkeit* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124. Siddh. K. 250,a,10. मम राष्ट्रस्याधिपत्यमेहि RV. 10,124,5. AV. 18,4,54. 19,56,3. VS. 14,24. TS. 4,4,12,3. Ait. Br. 1,30. 8,6. Çat. Br. 3,9,2,6. 8,4,2,2. Âçv. Çr. 9,5.9. Khând. Up. 3,6,4. 5,2,6. M. 12,100. Jâgñ. 1,270. Bhag. 2,8. MBh. 3,232.15888. Bhartr. 3,70. Çântiç. 2,15. Pańkat. II,23. 58,10. 126,4. Prab. 4,13.

आधिभौतिक (von अधि + भूत) adj. *in Beziehung zu den Wesen stehend* Suçr. 1,89,5.

आधिमन्यु (2. आ° + म°) m. pl. *Fieberhitze* Hâr. 200. Wils. und ÇKDr. °मन्यव m. sg.

आधिरथि patron. von अधिरथ MBh. 3,17179.

आधिराज्य (von अधिराज) n. *Oberkönigthum* AV. 19,20,3. Ragh. 17,30. — Vgl. अधिराज्य.

आधिवेदनिक (von अधिवेदन) n. *ein Geschenk, das man bei der Wiederverheirathung der ersten Frau für die Hintansetzung macht,* Jâgñ. 2,143.148. Vishṇu in Dâj. 116,6.

आधी (von ध्या, ध्यायति mit आ) f. *das Sinnen, Sehnen, Sorge:* व्यंदन्ति माध्यः RV. 1,105,8.7. चक्रन्न क्रन्ददाध्यै शिवायै 10,95,13. आध्योई नि तिरामि ते AV. 6,131,1. 132,1. Çat. Br. 11,5,1,4. निगीर्य सर्वा आधीः Kâtj. Çr. 13,3,20. — Vgl. 2. आधि, आधीपर्णा, दुराधी, दूरआधी, स्वाधी.

आधीत (wie eben) adj. *worauf das Sinnen gerichtet ist* Çat. Br. 3,1,4,12. fgg. n. *Gegenstand des Sinnens, das Beabsichtigte, Gehoffte:* उताधीतं वि नश्यति RV. 1,170,1. VS. 15,7. 18,2. 22,20. आधीतयजूंषि Çat. Br. 3,1,4,2. 11. 14.

आधीपर्णा (आ° + प°) adj. *mit Sehnsucht beflügelt (befiedert):* आधीपर्णां कामशल्यामिषुं संकल्पकुल्मलाम् AV. 3,25,2.

आधुनिक (von अधुना) adj. *jetzig* ÇKDr.

आधृष् und आधृष्ट s. u. धर्ष् mit आ und अनाधृष्, अनाधृष्ट.

आधृष्टि (von धर्ष् mit आ) f. *Antastung, Angriff;* s. अनाधृष्टि.

आधृष्य (wie eben) adj. s. अनाधृष्य.

आधेनव (von 3. अ + धेनु) n. *Mangel an Kühen* Kâç. zu P. 4,2,47.

आधेय (von धा, दधाति mit आ) 1) adj. a) *niederzulegen, zu deponiren:* आधिः *Pfand* Jâgñ. 2,60. — b) *was hingelegt wird, dem ein Platz angewiesen wird:* आधेयधरणे संभवः Trik. 3,3,424. — c) *beizulegen, zuzutheilen, zu geben:* त्वं सम्यग्वेत्सि यदस्य सोमिलकस्य भोजनाच्छादाभ्यधिका समृद्धिर्नास्ति । अतो भवता कदाचिदपि नाधेया । Pańkat. 134,9. सत्त्वे — आधेयः — गुणाः Kâr. in P. II, p. 451. Vop. 4,16. — 2) n. = आधान; s. अग्न्याधेय und पुनराधेय.

आधोरण m. *Elephantentreiber* AK. 2,8,2,27. H. 762. Ragh. 5,48. 7,43. 18,38. Kathâs. 13,15.

आध्मात s. u. ध्मा mit आ.

आध्मान (von ध्मा mit आ) n. 1) *das Aufblasen, Aufblähen, Sichaufblähen* Suçr. 1,97,5. — 2) Bezeichnung *mehrerer Krankheiten mit Blähungszuständen* Suçr. 2,44,5. 194,5. 200,12. 202,5. आध्मानमिति तज्जानीयाद्घोरं वातनिरोधजम् 1,257,14. 50,7. 198,4. 277,3. — Vgl. प्रत्याध्मान.

आध्मापन (von ध्मा im caus. mit आ) n. *ein Mittel zum Blasen* Suçr. 1,100,4.

आध्यक्ष्य (von अध्यक्ष) n. *Aufsicht* VS. 30,11.

आध्यश्वि N. pr. einer Gegend; davon adj. आध्यश्वीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आध्या f. = आध्यान Çabdar. im ÇKDr.

आध्यात्मिक (von अध्यात्म) adj. f. ई (Jâgñ. 1,101) und आ (Sâńkhjak. 50) *auf das Selbst* oder *die Allseele bezüglich* Kâr. zu P. 4,3,60. Nir. 7,1. M. 2,117. Suçr. 1,89,5. — Vgl. अध्यात्मिक.

आध्यान (von ध्या, ध्यायति mit आ) n. *das Zurückdenken, wehmüthiges Zurückdenken* AK. 1,1,7,29. H. 308. अनाध्याने P. 1,3,46.

आध्यापक = अध्यापक Çabdar. im ÇKDr.

आध्यायिक (von अध्याय) adj. *der sich mit dem Lesen, mit Studien abgiebt* Taitt. Up. 2,8. अथर्वशिखाध्यायिक Ind. St. 2,23,3.

आध्रं adj. *dürftig, ärmlich, gering* Nir. 12,14. आध्रस्यं चित्प्रमतिरुच्यसे RV. 1,31,14. आध्रेणो चित्तद्वेकं चकार 7,18,17. आध्रश्चिद्यं मन्यमानस्तुरश्चिद्राजा चिद्यं भगं भक्षीत्याह 41,2. 10,117,2.

आध्वनिक (von अध्वन्) adj. *sich auf der Reise befindend:* कान्तारेष्वपि विश्रामो जनस्याध्वनिकस्य वै MBh. 1,3031.

आध्वरायणी patron. von अध्वर gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आध्वरिक (von अध्वर) adj. P. 4,3,72. आध्वरिक *zum* Soma*-Opfer gehörig:* यज्ञः Çat. Br. 13,2,7,1. Kâtj. Çr. 20,4,2.

आध्वर्यव (von अध्वर्यु) 1) adj. *zum* Adhvarju (d. i. Jağurveda) *in Beziehung stehend* P. 4,3,123. यदि वाध्वर्यवं राजा नियुनक्ति पुरोहितम् AV. Pariçishṭa 1 in Ind. St. 1,296,13. — 2) n. *der Dienst beim Opfer;* spec. *die Function des* Adhvarju gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129. अर्हदरश्विनाध्वर्यवं वाम् RV. 10,52,2. VS. 28,19. ऋग्वेदेनैव हौत्रमकुर्वत यजुर्वेदेनाध्वर्यवं सामवेदेनोद्गीथम् Çat. Br. 11,5,8,4. Ait. Br. 5,33. Kâtj. Çr. 9,8,9. 23,5,33. 24,4,42. 25,1,6. Nir. 7,3. Madhus. in Ind. St. 1,16,8. 18,2.

आन् (!) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

1. आनं (von 2. अन्) m. *das Einathmen* H. 1368. Nach Sâj. *Mund* oder *Nase;* viell. *Hauch, das Blasen* RV. 1,52,15: वृत्रस्य यद्भृष्टिमता वधेन नि त्वमिन्द्र प्रत्यानं जघन्थ.

2. आन von आन् gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

आनक m. 1) Bez. *verschiedener Arten von Trommeln,* = पटह AK. 1,1,7,6. 3,4,1,3. H. an. 3,8. Med. k. 46. = भेरी AK. 3,4,1,3. H. 293. H. an. Med. = मृदङ्ग H. an. Med. शङ्खाश्च भेर्यश्च पणवानकगोमुखाः Bhag. 1,13. Hariv. 1924. — 2) *Donnerwolke* H. an. Med. — Vielleicht von 2. अन्.

आनकदुन्दुभि (आ° + दु°) m. N. pr. ein Bein. Vasudeva's, des Vaters von Kṛshṇa, AK. 1,1,1,17. H. 223. MBh. 2,1215. 3,783. वसुदेवो

महावाहुः पूर्वमानकदुन्दुभिः। जज्ञे यस्य प्रसूतस्य दुन्दुभ्यः प्राणदन्दिवि॥ आनकानां च संह्रादः सुमहानभवद्दिवि। HARIV. 1923. fg. 9043. 9110. VP. 436. In der spätern Zeit erklärte man das Wort als patron. von अनकदुन्दुभ, das erst aus आनकदुन्दुभि gebildet wurde. BHARATA zu AK. 1,1,1,6 führt आनकदुन्दुभि m. f. als Synonym von आनक und दुन्दुभि auf.

आनकस्थली (आ° + स्थ°) f. N. pr. einer Gegend gaṇa धूमादि zu P. 4,2.127. Davon आनकस्थलक adj. ebend.

आनकायनि von आनक gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

आनडुह (von अनडुह्) 1) adj. *vom Stier stammend*, *taurinus*: चर्मन् ÇAT. BR. 7,3,2,1. KÂTJ. ÇR. 4,8,3. 7,6,1. KAUÇ. 67. JÂGN. 1,279. गोमयपिण्ड PÂR. GṚHJ. 2,1. — 2) n. N. pr. eines Tîrtha HARIV. 5334.

आनडुहक n. = अनडुहा कृतम् (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3,118.

आनडुह्य patron. von अनडुह् gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. gaṇa अश्वादि zu 4,1,110. gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आनडुह्यायन patron. von आनडुह्य gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आनडुह्यायनि von आनडुह्य gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

आनत s. u. नम् mit आ.

आनतज्ञ (आ° + ज्ञ) m. pl. *eine Klasse göttlicher Wesen*, die eine Unterabtheilung der कल्पभव bilden, H. 93.

आनति (von नम् mit आ) f. *Verneigung* VS. 20,13. यथाक्रमकृतानति KATHÂS. 23,17. रचितानति VID. 279. कृतानतिर्महीपालैः RÂGA-TAR. 5, 215. द्रुमानति *der Bäume Verneigung* H. 62. चरणानति *eine Verneigung zu Füssen* AMAR. 22.44.

आनद्ध (von नह् mit आ) 1) adj. s. u. नह्. — 2) n. *ein mit Fell bezogenes musikalisches Instrument*, *Trommel u. s. w.* AK. 1,1,7,4. TRIK. 3,3,214. H. 287. an. 3,342. MED. dh. 27.

आनद्धवस्तिता (von आ° + वस्ति) f. *Urinverhaltung* SUÇR. 1,366,5.

आनन (von 2. अन्) n. *Mund*, *Gesicht* (von Menschen und Thieren) AK. 2,6,2,40. H. 572. BHAG. 11,24. BRÂHMAṆ. 1,13. HID. 2,7. 3,13. R. 1,8,20. SUÇR. 1,42,6. 110,4. ÇÂK. 30. 58. RAGH. 1,41. 3,3.17. MEGH. 66. 101. ṚT. 1,14. VID. 80. 285. गृध्रदीप्ताननान् (von Pfeilen) R. 6,79,69. Am Ende eines adj. comp. f. आ INDR. 5,37. N. 11,30. 16,22. 24,40. R. 3,5, 4. 51,37.

आनन्तर्य (von अनन्तर) n. *unmittelbare Folge* gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,124, Vârtt. 1. KÂTJ. ÇR. 4,3,16. 9,9,18. 13,1,5. 24,4,39. ÂÇV. ÇR. 5, 8. AV. PRÂT. 1,95. P. 4,1,104. 8,1,67, KÂÇ. M. 10,28. R. 4,23,6. 5,90, 87. आनन्तर्यमभिप्रेप्सुः 6,16,60.

आनन्त्य (von अनन्त) n. *Endlosigkeit*, *Ewigkeit* P. 5,4,23. ÇAT. BR. 13, 7,1,1. KAṬHOP. 3,17. ÇVETÂÇV. UP. 5,9. M. 3,266.272. 6,84. 9,107.137. JÂGN. 1,78.260. MBH. 3,1179. सुखमानन्त्यमश्नुते 13983. SÂH. D. 10,19.

आनन्द (von नन्द् mit आ) 1) m. a) *Lust, Wonne; Wollust* AK. 1,1,4, 3. 3,5,10. H. 316. सोमैनानन्दं जनयन् ṚV. 9,113,6. यत्रानन्दाश्च मोदाश्च मुदः प्रमुद आसते 11. VS. 19,8. 30,6.20. आनन्दनन्दौ 20,9. AV. 9,7,23. 10, 2,9. 11,7,26. 8,24. TS. 5,7,19,1. आनन्द एवास्य विज्ञानमात्मानन्दात्मानो हैवं सर्वे देवाः ÇAT. BR. 10,3,5,13.14. अत्यानन्देन रेतः परापतत् 6,2, 2,6. 14,5,1,22. 4,11. 6,10,5 (= BṚH. ÂR. UP. 2,1,79. 4,11. 4,1,6) BṚH. ÂR. UP. 4,3,9 (an den 3 letzten Stellen pl.). MÂṆḌ. UP. 5. TAITT. UP. 2, 4.5.8. R. 1,1,17. RAGH. 12,62. HIT. 42,8. ad ÇÂK. 81. VID. 51. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 209,20. SÂṄKHJAK. 28. कृतप्रत्युद्गमं राज्ञा तमानन्दमिवापरम्। प्राप वासवदत्ता सा प्रकर्षोत्फुल्ललोचना KATHÂS. 14,23. ausnahmsweise auch n.: विज्ञानमानन्दं ब्रह्म रातिर्दातुः परायणम् ÇAT. BR. 14,6,9,34 (= BṚH. ÂR. UP. 3,9,28). Dagegen ist TAITT. UP. 1,6,2 मनआनन्दम् zusammenzuschreiben und als adj. mit ब्रह्म zu verbinden: आकाशशरीरं ब्रह्म। सत्यात्म प्राणारामं मनआनन्दम्. *God*, *Supreme Spirit*, according to the Vedânta WILS. Nach einem Sch. zu AK. ist आनन्द auch adj. ÇKDR. Am Ende eines adj. comp. f. आ: निरानन्दा R. 2,47,10. 4,19,14. 5,18,3. 6,7,18. — b) N. des 48sten Jahres im Jupiter-Cyclus KÂLAS. 354. — c) ein Bein. Çiva's ÇIV. — d) N. pr. der 6te der 9 weissen Bala H. 698. — e) N. pr. ein Vetter und eifriger Anhänger Çâkjamuni's, Sammler der Sûtra, LALIT. 2. u. s. w. BURN. Intr. 45.76, N. 1. 197. 205. 392. 535. 578. Lot. de la b. l. 130. fgg. 297. LIA. II, Anh. II. fg. SCHIEFNER, Lebensb. 237 (7). 245 (15). 264 (34) u. s. w. Am ersten Orte werden zwei dieses Namens erwähnt, was auf einem Versehen des Uebersetzers beruht. — 2) f. °न्दा N. einer Pflanze (विजया, आरामशीतला) RÂGAN. im ÇKDR. — 3) °न्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. N. einer Pflanze (vulg. आकनपाता) ÇABDAK. im ÇKDR. — 4) n. s. u. 1, a.

आनन्दक (von नन्द् im caus. mit आ) adj. *erheiternd*: (मित्रम्) आनन्दकं चेतसः HIT. I,204, v. l.

आनन्दगिरि (आ° + गि°), आनन्दज्ञान (आ° + ज्ञान) oder आनन्दज्ञानगिरि (COLEBR. Misc. Ess. I, 83, N. 1) m. N. pr. ein Glossator des ÇAṄKARÂKÂRJA, als Commentators der UPANISHAD; s. d. von ROER herausgegebenen UPANISHAD.

आनन्दता f. nom. abstr. von आनन्द ÇAT. BR. 14,6,10,5 = BṚH. ÂR. UP. 4,1,6.

आनन्दतीर्थ (आ° + ती°) m. N. pr. eines Scholiasten COLEBR. Misc. Ess. I, 46, N. 1. 83, N. 1. Verz. d. B. H. No. 620.

आनन्दथु (von नन्द् mit आ) m. *Lust*, *Wonne* AK. 1,1,4,3. H. 316.

आनन्दन (von नन्द् im caus. mit आ) n. 1) *Erheiterung*: (मित्रम्) आनन्दनं (kann auch adj. sein) चेतसः HIT. I,204. — 2) *freundlicher Empfang*, *freundlicher Gruss* AK. 3,3,7. H. 731.

आनन्दपट (आ° + प°) n. *das Gewand einer Neuvermählten* HÂR. 31.

आनन्दपूर्ण (आ° + पू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 217. 613.

आनन्दप्रभव (आ° + प्र°) n. (*aus der Wollust entspringend*) *der männliche Saamen* H. 629.

आनन्दबोधेन्द्र (आ° - बो + इन्द्र) m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1, 468.

आनन्दभैरव (आ° + भै°) adj. *Wonne und Furcht erregend*: °रसः Verz. d. B. H. No. 1002. N. pr. ebend. No. 647.

आनन्दमय (von आनन्द) adj. f. ई *ganz Wonne seiend*: सुषुप्तस्थान एकीभूतः प्रज्ञानघन एवानन्दमयो ह्यानन्दभुक् MÂṆḌ. UP. 5. TAITT. UP. 2,5.8. 3,10,5. आनन्दमय्यां पुरि KATHÂS. 23,85. SÂH. D. 29,17. °यत्न 20. आनन्दमयकोषः = सत्त्वप्रधानाज्ञानम्। तत्पर्यायः। कारणशरीरम्। सुषुप्तिः। इति वेदान्तः। ÇKDR. Vgl. Ind. St. 1,301.

आनन्दयितर् (von नन्द् im caus. mit आ) nom. ag. *Erheiterer, Erfreuer:* आनन्दयित्री परिनेतुरासीत् RAGH. 14, 26.

आनन्दयितव्य (wie eben) n. *das Object der Wonne, der Wollust:* उपस्थश्चानन्दयितव्यं च PRAÇNOP. 4, 8.

आनन्दराम (आ° + रा°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 921.

आनन्दलहरि oder °री (आ° + ल°) f. *die Woge der Wonne*, Titel einer an die Pârvatî gerichteten Hymne von ÇAṄKARÂKÂRJA, GILD. Bibl. 286. 287. 290. HAEB. Chr. 246—264.

आनन्दवन (आ° + व°) m. N. pr. eines Scholiasten WEBER, Lit. 162. Verz. d. B. H. No. 360.

आनन्दवर्धन (आ° + व°) 1) adj. *die Wonne vermehrend* R. 1, 1, 17. 2, 45, 7. — 2) m. N. pr. eines Dichters RÂGA-TAR. 5, 34.

आनन्दवल्ली (आ° + व°) f. Titel des 2ten Theils der TAITT. UP. Ind. St. 2, 207. 216.

आनन्दवेद (आ° + वे°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 609.

आनन्दाश्रम (आ° + आश्रम) m. N. pr. eines Scholiasten COLEBR. Misc. Ess. I, 92. Scheint identisch mit आनन्दगिरि zu sein.

आनन्दि (von नन्द् mit आ) m. *Lust, Wonne* ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. नन्दि.

आनन्दित (wie eben) 1) adj. s. u. नन्द् mit आ. — 2) m. N. pr. eines Mannes LALIT. 289.

आनन्दिन् (wie eben) adj. *wonnig, lusterfüllt, glückselig:* आनन्दिनो-रोषधयो भवन्तु AV. 4, 15, 16. अप्सराम् 38, 4. ÇAT. BR. 14, 4, 3, 28 (= BṚH. ÂR. UP. 1, 5, 19). आनन्दिनो मोदमानाः सुवीरा अनामयाः सर्वमायुर्गमेम KAUÇ. 70. 40. KHÂND. UP. 7, 10, 1. TAITT. UP. 2, 7. MBH. 2, 609. R. 6, 11, 45.

आनभिम्लात patron. von अनभिम्लात BṚH. ÂR. UP. 2, 6, 2. — Vgl. d. folg. Wort.

आनभिम्लान patron. von अनभिम्लान gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

आनम (von नम् mit आ) m. *Biegung, Spannung* (eines Bogens); s. डुरानम.

आनम्य part. fut. pass. von नम् mit आ, = आनाम्य VOP. 26, 12.

आनय (von नी mit आ) m. *die Umgürtung mit der heiligen Schnur* H. 814. — Vgl. उपनय.

आनयन (wie eben) n. *das Herbeibringen, Herbeiführen* KÂTJ. ÇR. 25, 5, 22. MBH. 2, 2286. 3, 290. N. 17, 28. 24, 24. R. 1, 12, 27. 3, 39, 35. 4, 24, 20. PAÑKAT. 7, 17. AMAR. 15. KATHÂS. 4, 76. SÂH. D. 10, 2. Uebertr.: स्वामिनः प्राणसंदेहानयनात् PAÑKAT. 99, 9.

आनयितव्य (wie eben) adj. *herbeizubringen, herbeizuführen* MBH. 1, 6059.

आनयुग n. TRIK. 3, 3, 5.

आनर्त (von नर्त् mit आ) m. 1) *Bühne* (नृत्यस्थान, नृत्यशाला) AK. 3, 4, 66. H. an. 3, 245. MED. t. 91. — 2) *Kampf* AK. H. an. MED. — 3) N. pr. eines Landes und der Bewohner derselben (m. pl.) auf der Halbinsel Guzerat, mit der Hauptstadt Kuçasthalî, AK. H. an. MED. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. No. 366. VARÂH. BṚH. S. ebend. No. 849. MBH. 2, 997. 3, 622. 631. 12582. R. 4, 43, 13. VP. 190. n. sg.: आनर्तं नाम ते राष्ट्रं भविष्यत्यायतं महत् HARIV. 5163. Der Name des Landes wird auf eine Person zurückgeführt, einen Sohn Çarjâti's, HARIV. 642. fgg. VP. 354. fg. HARIV. 1751 erscheint Ânarta als ein Sohn Vibhu's. Vgl. LIA. I, 626. II, 791. — Die Bedeutung *Wasser* MED. ist offenbar aus der Verwechselung von जल mit जन entstanden: जनपदे जने *in der Bedeutung einer Gegend und deren Bewohner* heisst es H. an.

आनर्तक adj. von आनर्त 3. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

आनर्तीय *aus* Ânarta *stammend;* N. pr. Verz. d. B. H. No. 106—108.

आनर्थक्य (von अनर्थक) n. *Zwecklosigkeit* KÂTJ. ÇR. 1, 8, 5. 6. P. 2, 4, 82, Vârtt. PAT. zu 1, 2, 6. KÂÇ. zu 8, 2, 85.

आनलवि m. N. pr. eines Mannes VP. 279, N. 1.

आनव (von 2. अनु) 1) adj. *den Leuten zugethan, leutselig* (?): आगन्म वृत्रहन्तमं ज्येष्ठमग्निमानवम् ṚV. 8, 63, 4. — 2) m. *Mann, Leute* (Fremde und Unbekannte): गम्भीराय रक्षसे हेतिमस्य द्रोघाय चिद्वचस आनवाय ṚV. 6, 62, 9. व्यानवस्य तृत्सवे गयं भाग्जेष्म पूरुं विदथे मृध्रवाचम् 7, 18, 13. Bezeichnung *eines fremden Volksstammes* überh.: यदिन्द्र प्रागपागुदङ्न्यग्वा हूयसे नृभिः। सिमा पुरू नृषूतो अस्यानवे ऽसि प्रशर्ध तुर्वशे ṚV. 8, 4, 1. In SV. I, 5, 2, 3, 2 scheint das Wort verdorbene Lesart zu sein; vgl. AV. 2, 22, 1.

आनस (von अनस्) adj. *zum Lastwagen gehörig:* द्वयानि वै वानस्पत्यानि चक्राणि रथ्यानि चानसानि च ÇAT. BR. 5, 4, 3, 16.

आनाथ्य (von अनाथ) n. *Schutzlosigkeit* KATHÂS. 3, 8.

आनाम्य (von नम् mit आ) adj. *zu beugen* P. 4, 4, 91. = आनम्य VOP. 26, 12.

आनाय् (von आनाय), आनायते *ein Netz darstellen* DAÇAK. 39, 1.

आनाय (von नी mit आ) m. *Netz, Fischernetz* P. 3, 3, 124. AK. 1, 2, 3, 16. 3, 4, 202. H. 929.

आनायिन् (von आनाय) m. *Fischer* RAGH. 16, 55. 75.

आनाय्य (von नी mit आ) m. *das vom* Gârhapatja *herbeigebrachte südliche Feuer* (दक्षिणाग्नि) P. 3, 1, 127. VOP. 26, 11. AK. 2, 7, 21.

आनाह (von नह् mit आ) m. 1) *Verstopfung des Leibes* AK. 2, 6, 2, 6. H. 471. SUÇR. 1, 32, 2. 82, 5. 97, 11. 366, 7. 2, 44, 15. 256, 19. MBH. 3, 10334. — 2) *Länge* AK. 2, 6, 3, 16. H. 1431.

आनाहिक (von आनाह) adj. *bei Verstopfung des Leibes anwendbar:* विधि: SUÇR. 2, 514, 16.

आनिचेय und आनिधेय, f. आनिचेयी und आनिधेयी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73.

आनिरुद्ध patron. von अनिरुद्ध P. 4, 1, 114, Sch.

आनिर्हत (von 3. अ + निर्हत) adj. *von unvernichtbarer Art* VS. 16, 46. ÇAT. BR. 9, 1, 1, 23.

आनिल (von अनिल) 1) adj. *vom Winde stammend u. s. w.* — 2) f. °ली N. der 15ten Mondstation H. 112.

आनिलि patron. von अनिल *der Gott des Windes*, ein Bein. Hanumant's TRIK. 2, 8, 6.

आनीति (von नी mit आ) f. *Herbeiführung* R. 1, 8, 29. VOP. 5, 3.

आनुकल्पिक m. = अनुकल्पमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4, 2, 60.

आनुकूलिक adj. = अनुकूलं वर्तते P. 4, 4, 28.

आनुकूल्य (von अनुकूल) n. *Gemässheit, Uebereinstimmung, Geneigtheit, Zuneigung* AK. 3, 5, 4. P. 1, 4, 78, Sch. 8, 1, 33, Sch. VOP. 7, 91. यत्रा-

— आनिन vivus (Nalod.)

नुकूल्यं दंपत्योः Jâǵn. 1,74. (भार्याम्) आनुकूल्ये वर्तमानाम् MBh. 1,4486. तथा संवसतस्तस्य मुनीनामाश्रमे सुखम् । रमतश्चानुकूल्येन ययुः संवत्सरा दश R. 3,15,28. देवानुकूल्यम् Kathâs. 19,1.

आनुकृष्ट = अनुकृष्ट (von कर्ष् mit अनु) P. 5,4,36, Vârtt. 5.

आनुगङ्ग adj. von अनुगङ्ग gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुगतिक adj. = अनुगतेन निर्वृत्तम् gaṇa अक्षद्यूतादि zu P. 4,4,19.

आनुगादिक adj. = अनुगादिन् P. 5,4,13.

आनुगुणिक m. = अनुगुणमधीते वेद वा gaṇa वसन्तादि zu P. 4,2,63.

आनुग्रामिक adj. = अनुग्रामं भवः P. 4,3,61.

आनुचारक adj. = अनुचारकस्य धर्म्यम् gaṇa महिष्यादि zu P. 4,4,48.

आनुजावर (von अनुजावर und dieses von जन् mit अनु) adj. *spätgeboren, nachgeboren:* यो ऽज्येन्यं आनुजावरः स्यात्तस्मा एतमैन्द्रमानुषूकमेकादशकपालं निर्वपेत् TS. 2,3,4,3.4. 6,6,11,2. 7,2,7,2. 10,2. Vgl. P. 5,4, 36, Vârtt. 5, wo eine Form आनुयाजावर (sic) mit bedeutungsloser Verlängerung des Anlauts aufgeführt wird.

आनुति patron. von अनुत (?) gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

आनुतिल्य adj. von अनुतिल gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुदृष्टिनेय patron. von अनुदृष्टि gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126. Vop. 7,7.

आनुदृष्टेय dass. gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आनुनाश्य adj. von अनुनाश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

आनुनासिक्य (von अनुनासिक) n. *Nasalität* (eines Lauts) Ṛv. Prât. 11,2. Taitt. Prât. 2,5.

आनुपथ्य adj. von अनुपथ gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुपदिक 1) = अनुपदं धावति P. 4,4,37. — 2) = अनुपदमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60.

आनुपद्य adj. von अनुपद् gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुपूर्व (von अनुपूर्व) 1) n. *Reihenfolge von vorn nach hinten:* आनुपूर्वेण *der Reihe nach* M. 2,41. Sâv. 4,11. Viçv. 7,15. 10,9. R. 5,73,2. 74, 14. — 2) f. °र्वी dass. AK. 2,7,36. H. 1504. आख्यात च ज्ञातिकुलानुपूर्वीम् MBh. 1,7190. आनुपूर्वी च धर्मस्य गत्वा लोकेषु R. 3,70,20. आनुपूर्व्या *der Reihe nach* M. 3,23. MBh. 1,2964. 3,11081 (p. 572). 12296. 13929. R. 2,90,6. 101,11. 4,54,20. आनुपूर्व्या निषेद्धश्च 2,91,33.

आनुपूर्व्य (wie eben) n. dass. H. 1504. आनुपूर्व्येण संधीन् (कुर्यात्) Ṛv. Prât. 2,2. 11,9.8. नियतवाचो युक्तयो नियतानुपूर्व्या भवन्ति Nir. 1,15. यथानुपूर्व्यकरणाम् Kâtj. Çr. 25,5,18. 1,5,1.3.10.15. 23,4,6. P. 2,1,6. 5,3,5, Vârtt. 1. 8,1,12, Vârtt. 1. आनुपूर्व्येण M. 9,149. Jâǵn. 1,57. Arǵ. 10,35. MBh. 1,6949. 3,10095.12232.14861.16995.

आनुमत (von अनुमत oder °ति) adj. f. ई *auf die Zustimmung, Gunst* (der Götter) *bezüglich* Kauç. 23.42.45.82.

आनुमानिक (von अनुमान) adj. *mit einem Schluss in Verbindung stehend, worauf man durch einen Schluss gelangt* Kâç. zu P. 1,1,56 gegen das Ende. आनुमानिकत्व *das Beruhen auf Schluss* Kâtj. Çr. 1,5,6.

आनुमाष्य und आनुयव्य adjj. von अनुमाष und अनुयव gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुयाजावर s. आनुजावर.

आनुयूप्य adj. von अनुयूप gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुरक्ति f. = अनुरक्ति ÇKDr.

आनुराहति patron. von — (?) gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61 (v. l. आनुहारति).

आनुरोहति patron. von अनुरोहत् (von रुह् mit अनु) ebend.

आनुलेपिक adj. = अनुलेपिकाया धर्म्यम् gaṇa महिष्यादि zu P. 4,4,48.

आनुलोमिक adj. = अनुलोमं वर्तते P. 4,4,28. *günstig* Vjutp. 162.

आनुलोम्य (von अनुलोम) 1) adj. *in der natürlichen* oder *geraden Ordnung entstanden:* वर्णानामानुलोम्यानाम् (Sch.: अनुलोमजातानाम्) Uçanas in Dâj. 108,9. 109,5. — 2) n. *a) die Richtung nach dem Strich der Haare, gerade* oder *natürliche Ordnung* (von oben nach unten, von vorn nach hinten) M. 10,5.13. Jâǵn. 2,183.207.286. P. 3,4,64. — *b) günstige Richtung, geeignete Disposition, Geneigtheit* P. 3,2,20. 5,4,63. क्रियाणामानुलोम्यं च करोत्यकुपितो ऽनिलः Suçr. 1,250,4. 30,5. — *c) das Bringen in die richtige Lage* Suçr. 1,26,18.

आनुवंश्य adj. von अनुवंश gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुविधित्सा f. *Undankbarkeit* (उपकृतेरप्रत्युपकारेच्छा) ÇKDr. (इति पुराणम्). Scheint aus अननुविधित्सा (von धा im desid. mit अनु + वि und der Negation) verstümmelt zu sein.

आनुवेश्य (von अनु + वेश) m. *ein Nachbar zur Seite:* प्रातिवेश्यानुवेश्यौ M. 8,392. Kull.: निरन्तरगृहवासी प्रातिवेश्यः (wohl: *ein Nachbar gegenüber*) तदन्तरगृहवासी अनुवेश्यः (so mit kurzem अ).

आनुशातिक adj. = अनुशतिकस्येदम् P. 7,3,20, Sch.

आनुशासनिक (von अनुशासन) adj. *auf die Unterweisung bezüglich, davon handelnd:* पर्वन् MBh. 1,353. Verz. d. B. H. No. 391. 399.

आनुशूक (von अनु + शूक) adj. *in den Grannen befindlich,* von Reis Kauç. 6.

आनुश्रविक (von अनुश्रव) adj. *auf der Ueberlieferung beruhend* Sâṁkhjak. 2. Sch.: अनुश्रवतीत्यनुश्रवस्तत्र भव आनुश्रविकः स च आगमात्सिद्धः.

आनुश्राविक (von अनुश्राव) adj. dass. Çaṁkar. in der Einl. zur Kaṭhop.

आनुषक् (von सञ्ज् mit अनु) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. gaṇa चादि zu 1,4,57. *in stätiger Folge, unausgesetzt, Einer nach dem Andern:* वि हव्यमग्निरानुषग्भगो न वारमृण्वति Ṛv. 5,16,2. स्रुचस्त्वा यत्यानुषक् 21,2. यस्ते आतिथ्यमानुषग्जुजोषत् 4,4,10. अग्ने कदा त आनुषग्भुवद्देवस्य चेतनम् 7,2. सक्ष ओजः पुष्यति विश्वमानुषक् 10,83,1. 1,13,5 54,14. 58,3. 72,7. 3,11,1. 41,2. Vâlakh. 5,6. — Vgl. अनुषक् und सानुषक्.

आनुषङ्गिक (von अनुषङ्ग) adj. *sich anheftend, anschliessend:* अथ कदाचित्तत्रानुषङ्गिकं वानरयूथमितश्चेतश्च परिभ्रममाणमगच्छत् Pańkat. 10,5. अन्यतरस्यानुषङ्गिकत्वे ऽन्वाचयः Siddh. K. zu P. 2,2,29.

आनुषण्ड und आनुषण्डक adjj. von अनुषण्ड gaṇa कच्छादि zu P. 4,2, 133.134.

आनुषूक P. 5,4,36, Vârtt. 5. so v. a. आनुशूक, aber in den Brâhmaṇa gedeutet, als ob es von सू käme und etwa *fördernd, vorwärts treibend* bedeutete: आनुषूकमेकादशकपालं निर्वपत्ते नैवैनमयं देवतानां पर्यणयत् TS. 2,3,4,2.

आनुष्टुभ (von अनुष्टुभ्) adj. f. आ gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. *aus A. bestehend, der A. gleichartig;* z. B. *aus vier Gliedern zusammengesetzt:* आनुष्टुभस्य हविषो हविर्यत् Ṛv. 10,181,1. छन्दसा VS. 11,11.60. आनु-

ष्टुभो वा अस्य आनुष्टुभैषा दिक् Çat. Br. 13,2,2,19. 11,5,9,7. अनुष्टुब्व्हे च गायत्र्यावेष (प्रगाथः) आनुष्टुभः स्मृतः Ṛv. Prât. 18,3.11.

आनुसाय्य, आनुसीत्य und आनुसीर्य adjj. von अनुसाय, अनुसीत und अनुसीर gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुसुक m. = अनुसूमधीते वेद वा P. 4,2,60, Vârtt. 7.

आनुसूय adj. *von* Anusûjâ *herkommend* Ragh. 14,14.

आनुसृतिनेय (v. l.) und आनुसृष्टिनेय (Vop. 7,7) patronn. von अनुसृति und अनुसृष्टि gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126.

आनुह्रारति patron. von अनुह्रारत् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. gaṇa तौल्वल्यादि zu 2,4,61. gaṇa अनुशतिकादि zu 7,3,20.

आनूकम् Ṛv. 5,33,9: आनूकमर्यो वपुषे नार्चत्; viell. adv. 2. आ + अनूकम् *zum Ueberfluss.*

आनूप (von अनूप) adj. gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,133. *feucht, wässerig, sumpfig:* देशः Suçr. 1,130,10. अनेकदोषमानूपं वार्यभिष्यन्दि गर्हितम् 173, 21. m. *Wasserthier, Sumpfthier* 204,9. 2,96,17. 151,12.

आनूपक (wie eben) adj. *in sumpfiger Gegend lebend, stattfindend* gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,134.

आनृण्य (von अनृण) n. *Schuldlosigkeit:* आनृण्यं कर्मणा गच्छेत् M. 9,229. तथानृण्यमवाप्नुते MBh. 3,1242. यत्त्वं वक्ष्यसि — तत्करिष्याम्यहं सर्वं गतानृण्येन (= आनृण्यगतेन) चेतसा R. 6,89,22. mit dem gen. der Person oder des Gegenstandes, gegen die *keine Schuld* besteht: महर्षिपितृदेवानां गत्वानृण्यं M. 4,257. कृतं भर्तुस्त्वयानृण्यम् Sâv. 5,19. आनृण्यमाप्नोति नरः परस्यात्मन एव च MBh. 3,1258. पितुरानृण्यमास्थितम् (त्वाम्) R. 1,76,2. तेषामानृण्यमागच्छ 3,27,13. रामस्य हि तथानृण्यं गतस्त्वम् 57, 16. Ragh. 9,65. Pańkat. 71,4. Für आनृण्यता R. 2,24,32. 94,17 ist wohl अनृणता zu lesen.

आनृत (von अनृत) adj. *der Unwahrheit ergeben* gaṇa छत्रादि zu P. 4, 4,62. viell. N. pr. eines Volksstammes gaṇa राजन्यादि zu 4,2,53. — Vgl. आनर्त.

आनृतक adj. *von* Ânṛta *bewohnt* (Gegend) gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2,53.

आनृशंस (von अनृशंस) n. *Milde* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130. — Vgl. आनृशंस्य.

आनृशंसि (wie eben) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. Davon आनृशंसीय adj. ebend.

आनृशंस्य (wie eben) n. *Milde, Gutmüthigkeit, Barmherzigkeit* M. 1, 101. 3,54. आनृशंस्यं प्रयोजयन् 112. 8,411. 9,163. N. (Bopp) 17,43. MBh. 3,1116. 13989. R. 2,33,12. 4,55,2. 5,19,17. 36,49. 90,1. adj. (!): आनृशंस्या हि मे मतिः MBh. 17,79.

आनेतर् (von नी mit आ) nom. ag. *Bringer* Ṛv. 9,108,13.

आनेय (wie eben) adj. *herbeizubringen, herbeizuführen* P. 3,1,127, Sch. त्वयैकैकः क्रमादेकैकतो गृहात्। पुमान्प्रत्यहमानेयः Vid. 197.

आनैपुण n. nom. abstr. von 3. अ + निपुण, = अनैपुण P. 7,3,30.

आनैश्वर्य n. nom. abstr. von अनीश्वर, = अनैश्वर्य P. 7,3,30. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124.

आन्त partic. von 2. अम् (s. d.).

आन्तम् (von 2. आ + अन्त) adv. *bis zum Ende, vollständig, von Kopf bis zu Fuss:* तस्मादयं पुरुष आन्तं संतृप्णः Çat. Br. 3,5,2,7. आन्तमग्निष्ठामनक्ति 7,1,13. तस्मादयमान्तमेवात्मा रसेनानुषक्तः 7,3,1,3. 10,5,4,15. TS. 6,3,4,3. Vgl. dagegen TS. 6,2,10,5: आन्तमन्ववं स्रावयत्यान्तमेव यज्ञमानं तेजसानक्ति, wo आ अन्तम् nicht componirt ist.

आन्तरतम्य (von अन्तरतम, s. u. अन्तर 1, *b*, am Ende) n. *die nächste Verwandtschaft* (von Lauten) P. 1,1,9, Sch.

आन्तरागारिक adj. von अन्तरागार P. 4,4,47, Sch.

आन्तरिक्ष und आन्तरीक्ष (von अन्तरिक्ष) adj. *zur Luft gehörig, aus der Luft stammend* VS. 24,10.34. TS. 5,5,20,1. दिव्यांश्चैवान्तरीक्षांश्च पार्थिवांश्च (उत्पातान्) MBh. 2,1636. स्वस्ति तेऽस्त्वान्तरिक्षेभ्यः पार्थिवेभ्यः पुनः पुनः। सर्वेभ्यश्चैव देवेभ्यः R. 2,25,20. पानीयमान्तरीक्षम् Suçr. 1,169,9. तत्रान्तरीक्षं चतुर्विधम् तद्यथा धारं कारं तौषारं हैममिति 20. 171,5. *Regenwasser* 186,6. Nach Dvirûpak. im ÇKDr. = अन्तरिक्ष.

आन्तरीयक adj. von अन्तरीय gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आन्तर्गेहिक (von अन्तर् + गेह) adj. *im Innern des Hauses befindlich* P. 4,3,60, Sch.

आन्तर्य (von अन्तर) n. *nahe Verwandtschaft* (von Lauten) Kâç. zu P. 1, 1,50. 8,2,6, Sch.

आन्तर्वेश्मिक (von अन्तर् + वेश्मन्) adj. *im Innern des Hauses befindlich* P. 4,3,60, Sch. — Vgl. अन्त°.

आन्तिका f. = अन्तिका (s. अन्तिक 2, *a*) Dvirûpak. im ÇKDr.

आन्त्य (von अन्त) m. *Endiger*, personif. als Bhauvana VS. 9,20. 18, 28. TS. 4,7,11,2.

आन्त्यायन patron. von आन्त्य ebend.

आन्त्र n. *Eingeweide*, sg. und pl.: अवर्त्या शुन आन्त्राणि पेचे Ṛv. 4,18, 13. 10,163,3. AV. 1,3,6. 9,7,16. या गुदा अनुसर्पन्त्यान्त्राणि मोहयन्ति च 8,17. यदान्त्रं याश्च ते गुदाः 10,9,16. 10,21. 11,3,10. VS. 19,86. 25,7. Çat. Br. 12,9,1,3. — Vgl. अन्त्र.

आन्त्रिक (von आन्त्र oder अन्त्र) adj. *in den Eingeweiden befindlich* ÇKDr.

आन्द m. N. einer verachteten Menschenklasse VS. 30,16. Nach Mahîdh. so v. a. बन्धनकर्तर्.

आन्दोलक (von आन्दोलय्), आन्दोलकविधि Verz. d. B. H. 136 (128).

आन्दोलन (wie eben) n. *das Schwingen, Schaukeln* Kaurap. 12. दारान्दोलनेन Prab. 40,6, v. l. — Vgl. अन्दोलन.

आन्दोलय्, आन्दोलयति = अन्दोलय् Kavikalpadr. im ÇKDr.

आन्धसिक (von अन्धस् *Speise*) m. *Koch* AK. 2,9,28.

आन्ध्य (von अन्ध) n. *Blindheit* Suçr. 1,45,19. 331,2. 2,305,21. Bâlab. 3.

आन्ध्र m. pl. = अन्ध्र MBh. 3,12839. Weber, Lit. 91. Ind. St. 1,76.77. 2,79.

आन्न adj. = अन्नं लब्धा *im Besitz von Speise* P. 4,4,85.

आन्यतरेय patron. von अन्यतर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. Name eines Grammatikers Roth, Nir. XLVI, N. 1. XLVIII.

आन्यभाव्य n. nom. abstr. von अन्यभाव gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1,124.

आन्वयिक (von अन्वय) adj. *aus guter Familie stammend* Trik. 3,1,23.

आन्वाह्निक (von अन्वहम्) adj. f. ई *täglich:* पक्तिं चान्वाह्निकीम् M. 3,67.

आन्वीक्षिकी (von अन्वीक्षा) f. *Logik* AK. 1,1,2,5. H. 251.253. M. 7, 43. न्याय आन्वीक्षिकी पञ्चाध्यायी गौतमेन प्रणीता Madhus. in Ind. St. 1, 18.

आन्वीपिक adj. = अन्वीपं वर्तते P. 4,4,28.

आप्, आप्नोति Dhâtup. 27,14. आपति 34,32. potent. प्रापेयम् (ved.); perf. आप, आपुस्; aor. आपस्, आपत्, आपन्; अवाप्सीस् (ep.); fut. आप्स्यति; आप्तुम्, आप्त्वा, आप्त P. 7,2,10, Kâr. (aus Siddh. K.) 4. med. (ved. und ep.) perf. आपिरे; part. आपान Naigh. 2,18. Nir. 3,10 und आप्नान. 1) *erreichen, einholen;* act.: न ये दिवः पृथिव्या अन्तमापुः ṚV. 1,33, 10. 100,15. नहि ते क्षत्रं न सहो न मन्युं वयश्चनामी पतयन्त आपुः 24,6. 7,99,2. न वै वातश्चन काममाप्नोति AV. 9,2,24. तदाप्नोदिन्द्रो वो यतीस्तस्मादापो अनु ष्ठन 3,13,2. 2,11,1. TS. 5,1,2,4. नेन्मा पाप्मा मृत्युराप्नवत् Çat. Br. 14,4,2,34 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,23). तान्याप्नोत्तान्याप्त्वा मृत्युरवारुन्धत् Bṛh. Âr. Up. 1,5,21. यदेनञ्जरा वाप्नोति Khând. Up. 8,1,4. तमसः परमापदव्ययं पुरुषं योगसमाधिना Ragh. 8,24. *erreichen, betreten* (einen Ort): आराममापत् Nalod. 2,22. *auf Jmd stossen, Jmd antreffen:* शवरीमापतुर्वने Bhaṭṭ. 6,59. — med.: आप्नानं तीर्थं क इह प्र वोचद्येन पथा प्रपिबन्ते सुतस्य *zum Ziele führend* ṚV. 10,114,7. — pass.: मया त्वमाप्त्याः शरणम् *ich habe an dir eine Zuflucht gefunden* Bhaṭṭ. 1,21. — 2) *erlangen, gewinnen, in Besitz nehmen, auf sich laden, erleiden;* act.: देवो मर्तस्य सधनित्वमाप ṚV. 4,1,9. को अस्य वीरः सधमादमाप 23,2. न सीमदेव आपदिषम् 8,59,7. 10,95,13. AV. 4,11,9. 38,3. 9,2,19. 5,22. तत्तान्यापंस्तदवारुत्सत Çat. Br. 4,6,9,20. 3,9,4,13. 6,2,2,31. 9,5,2,3. 12,2,2,8. सर्वान्कामानाप्त्वा Ait. Up. 4,6. अनभ्योगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्तुमर्हति Hit. Pr. 29. सप्तैते मनवः — स्वे स्वेऽन्तरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुश्चराचरम् M. 1,63. न त्वेवाधौ सोपकारे कौसीदीं वृद्धिमाप्नुयात् 8,143. फलम् 3,95.129.283. 9,161. 11,8.28. तृप्तिम्, सुखम् u. s. w. 4,229.230. इहाग्र्यां कीर्तिमाप्नोति पतिलोकं परत्र च 5,166.165. 8,81. 9,29.137. शृगालयोनिं चाप्नोति 30. चौरस्य — किल्बिषम् 8,40.316. येन श्रेयोऽहमाप्नुयाम् Bhag. 3,2. अवाप्तवन्तो वेदोक्तान्संस्कारान् MBh. 1,4977. पुत्रम् — आप्नुहि Çâk. 12. Kathâs. 15,130. तस्य पुत्रत्वमाप्नुहि R. 1,14,29. तावितरेतरात्यं भङ्गं जयं चापतुः Ragh. 7,51. शतं क्रतूनामपविघ्नमाप सः (vgl. महाक्रतुं संप्राप्नुहि MBh. 2,1227) 3,38. दुःखं सुमहदाप्नोति M. 4,167. N. 10,11. अयशो महत् M. 8,128. नाङ्गुलिच्छेदमाप्नुयात् 368. शिफाश्चैवाप्नुयाद्दश 369. आप्नोति द्वेष्यतां चैव लोकात् MBh. 3,1046. स्वसैन्यनायकार्थाय चिन्तामाप भृशं तदा 14244. दिष्टान्तमाप्स्यति भवान् Ragh. 9,79. नाप्नुयात्किंचित् *er erleide nichts* M. 8,188. — med.: येन विप्रास आपिरे ṚV. 9,108,4. आपानासो विवस्वतो (भगम्) 10,5. आपानं ब्रह्म चितयद्दिवे दिवे *erfolgreich* 2,34,7. — pass.: मनसा ह्यनाप्तमाप्यते TS. 2,5,11,4. — 3) pass. refl. *sein Ziel, sein Ende erreichen, voll werden:* अर्धमासशः संवत्सर आप्यते TS. 2,5,8,3. — partic. आप्त 1) *erreicht, ereilt, getroffen:* तस्माज्जीर्णं पशुं वयसाप्त इत्याचक्षते Çat. Br. 8,2,2,14. यदिदं सर्वं मृत्युनाप्तं सर्वं मृत्युनाभिपन्नम् Bṛh. Âr. Up. 3,1,3. — 2) *erlangt, empfangen, in Besitz genommen* H. an. 2,158. Med. t. 3. सर्वं म आप्तमसत्सर्वं जितम् Çat. Br. 1,6,2,26. अद्भिर्वा इदं सर्वमाप्तम् 1,1,14.15. आप्तकाम 14,7,1,21 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,21). Çvetâçv. Up. 1,11. पुत्रिण्याप्तश्च (सुतः) देवरात् M. 9,143. नियमैर्विविधैराप्तम् (बलम्) R. 3,3,15. H. 881. Dhûrtas. 96,5. Kathâs. 22,29. 25,54. आप्तशापः 21,26. — 3) *erreicht habend, hinanreichend, sich erstreckend über* (अभि): नो अनाप्ताः (अपः) सादयेत् Çat. Br. 1,1,1,21. (आत्मानं) सर्वमिदमभ्याप्तम् 10,6,2,2. — 4) *reichlich, voll:* क्रतुभिर्विविधैराप्तदक्षिणैः M. 7,79. N. 5,43. 26,38 (Bopp). Viçv. 3,24. R. 2,30,35. — 5) *zu einer Sache geeignet, geschickt, zuverlässig;* m. *eine geeignete Person, Gewährsmann* AK. 2,8,1,13. H. 734. an. 2,158. Med. t. 3. सांवत्सरिकमाप्तैश्च राष्ट्रादाहारयेद्बलिम् M. 7,80. गुल्मान् 190. आप्ताः सर्वेषु वर्णेषु कार्याः कार्येषु साक्षिणः 8,63. प्राज्ञकः 294. मन्त्रिभिः R. 1,7,18. °गुरवः Bhartṛ. 1,52. दूतः Ragh. 5,39. भिषग्भिः 3,12. °पुरुषैः Pańkat. 43,8. III,38. Suçr. 1, 240,3.4. 2,90,15. 185,9. आप्तद्वारेण Sch. zu Çâk. 97. आप्तवचन *die Aussage eines Gewährsmanns* Sâmkhjak. 4.5. Ragh. 11,42. आप्तवाक्य Colebr. Misc. Ess. I,303. आप्तागम und आप्तश्रुति Sâmkhjak. 5. आप्तागम 6. आप्तोपदेश Kapila in Z. d. d. m. G. 7,303, N. 4. Sâh. D. 10,9. आप्तोक्ति H. 242. Die Eigenschaften eines *Gewährsmanns* findet man in einem Citat von Gauḍapâda zu Sâmkhjak. 4 aufgezählt. — 6) *nahe stehend, verwandt, befreundet, vertraut;* m. *Verwandter, Freund, Vertrauter* (vgl. आपि) Med. t. 3 (स्व). M. 2,109. 8,64. Jâǵń. 1,28. 2,71. Ragh. 12,52. मातुराप्तांश्च बान्धवान् M. 5,101. आप्तबन्धुभिः Dev. 1,19. — Vgl. अनाप्त. — caus. आपयति; gerund. mit praepp. आपय्य oder आप्य P. 6,4,57. Vop. 26,215. 1) *erreichen lassen:* अत्रैव मा भगवान्मोहान्तमापीपिपत् (ungramm. aor. für आपिपत्; in der Mâdhj.-Rec.: आपीपदत् von पद्) Bṛh. Âr. Up. 4,5,14. — 2) *Jmd Etwas erlangen lassen:* आपयतो वै तावन्योऽन्यस्य कामम् Khând. Up. 1,1,6. — 3) *Jmd Etwas abgeben, zu fühlen geben:* आपयितुं भूपमाह यौगंधरायणः Kathâs. 17,32. — 4) = आप् Dhâtup. 34,32. — desid. ईप्सति P. 7,4,55. Vop. 19,10. *zu erreichen, zu erlangen streben:* सुकृतां लोकमीप्सन् AV. 9,5,12. Çat. Br. 10,1,2,1. 12,1,1,1. 13,1,2,9. विशिष्टं बलमीप्सन्त्या MBh. 1,1090. तस्य पार्थिवतामीप्से 2,1007. त्वद्वधमीप्समानाः 3,13191. ved. अप्सन्त ṚV. 1,100,5: तमप्सन्त शवस उत्सवेषु नरो नरमवसे. — partic. ईप्सित 1) *wen oder was man zu haben wünscht, begehrt, erwünscht, genehm, lieb:* प्रतिगृह्येप्सितं दण्डम् M. 2,48. कस्यासि यस्याहं दूत ईप्सितः N. 3,2. ईप्सितामीप्सितो नाथ किं मां न प्रतिभाषसे 12,15. R. 1,4,18. 4,28,3. P. 1,4,27. Megh. 112. Vid. 93. श्रिया दुरापः कथमीप्सितो भवेत् Çâk. 62. ईप्सितो नरनारीणाम् N. 1,4. R. 4,27,22. विदधे कामधुक्कामान्यस्य यस्येप्सितान्यथा Viçv. 3,1. लभेत कामान्मनसा यथेप्सितान् MBh. 3,161. यथेप्सितम् adv. *nach Wunsch* AK. 2,9,57. H. 1505. Bhaṭṭ. 2,28. n. *Wunsch, Verlangen:* तव प्रसादाद्भवतु — ममेप्सितम् Viçv. 5,18. Ragh. 1,79. 3,1.5. सिध्यत्येतत्तवेप्सितम् Kathâs. 22,170. प्राप्स्यसि चेप्सितम् Vid. 247. — 2) *von einer Autorität festgesetzt, anerkannt:* अस्याः पैशाच्याः प्रकृतिः शौरसेनीप्सिता Sch. zu Vararuki 10,2 in Lassen. Institutt. 7. — desid. vom caus. *zu erreichen streben:* रात्रीरापिपयिषन्ति स यदि रात्रीरापिपयिषेत् Çat. Br. 2,6,2,11.

— अभि *bis zu Etwas reichen, erreichen* Çat. Br. 7,4,1,43. यत्राभ्याप्नोति तदभिमृश्य 9,1,2,16. 13,6,2,20. Vgl. अभीपतस्. — caus. *bis an's Ziel bringen:* आर्ते वा रेचयति न वाभ्यापयति Çat. Br. 9,5,2,3. 1,1,1,15.21. 10,1,2,8.10. 4,2,6. — desid. *zu erlangen streben, nach Etwas verlangen, wünschen;* act.: तं कृत्स्नं सम्राड्गुणमभीप्सति MBh. 2,534. त्वां पुत्रं चाप्यभीप्सामः 3,14458. यदि — यज्ञं प्राप्तुमभीप्ससि 2,632. शुद्धिमभीप्सता M. 5,136. 12,105. ब्रह्मलोकमभीप्सतः Jâǵń. 1,111. योगमभीप्सता 3,110. सेनापतिमभीप्सन्तः R. 1,38,1. अभीप्सती MBh. 1,6469. R.

2,35,19. अभीप्सन्ती M. 5,156. med.: अभीप्सते ऽनामयमेव तेषाम् MBh. 5,17. अभीप्सित *gewünscht, erwünscht, genehm, lieb* AK. 3,2,3.61. मनसा यदभीप्सितम् Viçv. 15,11. आदानम् — दानं च — अभीप्सितानामर्थानाम् M. 7,204.

— अव 1) *erreichen, betreten:* नैतां सृङ्कां वित्तमयीमवाप्तो (mit act. Bed.) यस्यां मज्जन्ति बहवो मनुष्याः Kathop. 2,3. तूर्णं पारमवाप्नुवन् MBh. 1,5875. महीं भ्रमन्तौ हिमवत्पादमूलमवापतुः Kathâs. 1,27. *auf Jmd stossen, Jmd antreffen:* भ्रमन्नवाप तत्रासौ बाहुयुद्धैकतत्परौ । पुरुषौ द्वौ Kathâs. 3,46. — 2) *erlangen, empfangen, sich zu Eigen machen, gewinnen, erleiden, sich zuziehen:* लोकाववाप्नोतीमं चामुं च Khând. Up. 8,8,4. देवलोकम् Viçv. 7,19. यानि राजप्रदेयानि प्रत्यहं ग्रामवासिभिः । अन्नपानेन्धनादीनि ग्रामिकस्तान्यवाप्नुयात् ॥ M. 7,118. दायम् 9,217. फलम् 2,160. 5,54. 7,207 (मित्राद्थाप्यमित्राद्वा). 8,156. R. 3,35,16. राज्यम् 1,1,86. दीप्तिम् 7,18. वृद्धिम् 3,4,18. कामम् 1,1,38. Viçv. 8,17. MBh. 2,989. दीर्घमायुः M. 4,76.94. सुखम् 2,9. 6,80. कीर्तिम् 2,9. श्रेयः MBh. 2,2590. प्रीतिम् 1,7714. राजसूयम् 2,627. सिद्धिम् Viçv. 12,20. जयम् N. 14,19. परां मुदम् 19,29. दिव्यं भोगम् Vid. 153. सुतम् — आप्नुहि Çâk. 82. या — पुत्रं देवराद्वाप्याप्नुयात् M. 9,147. अवाप्सीर्महिषीं भोज्यां रणे निर्जित्य रुक्मिणम् MBh. 3,490. तमवाप्य सत्पतिम् Ragh. 3,33. ब्रह्म (*die heilige Schrift*) यस्त्वननुज्ञातमधीयानादवाप्नुयात् M. 2,116. नृत्यं गीतं च — चित्रसेनादवाप्नुहि MBh. 3,1763. तस्माद्वाप्स्यथः — कृत्स्नां विद्याम् Kathâs. 2,46. धर्ममवाप्नुहि R. 5,37,13. निन्दाम् M. 5,161. दोषम् 12,69. नैनः किंचित् 9,91. मृत्युम् Pańkat. 106,3. सिंहादवापद्विपदम् Ragh. 18,34. — med.: परां गतिमवाप्नुते MBh. 14,597. — pass.: अल्पं वा बहु वा प्रेत्य दानस्यावाप्यते फलम् M. 7,86. Viçv. 8,18. यज्ञैर्नावाप्यते स्वर्गः R. 1,17,6. अवापि — तोषः परो वासवदत्तयात्तः Kathâs. 12,195. पैतृकं तु पिता द्रव्यमनवाप्तं यदाप्नुयात् M. 9,209. अनवाप्तचतुःफलो ऽसि Çâk. 25,1.

— प्रत्यव *wiedererlangen* Çiçup. 5,40.

— समव 1) *auf Etwas stossen, antreffen:* महच्छ्रवणं तत्र काञ्चनं समवाप्स्यथ R. 4,44,71. — 2) *erlangen, gewinnen, auf sich laden, erleiden:* तत्फलं समवाप्नुयात् MBh. 2,866. R. 3,53,40. समवाप्नोति ब्रह्मलोकम् Jâǵn. 1,212. विनाशे भर्तरि प्राप्ते न त्वेनां समवाप्स्यसि R. 3,66,16. 2,67,7. अनर्थार्थविनिर्मोक्तं समवाप्य महापदम् 5,87,21. प्रहर्षं समवापतुः MBh. 3,16595. न खेदं समवाप्स्यसि 10449. नाधर्मं समवाप्नोति 5,7079. किंचिच्चिह्नगुणैः समवाप्यते Kathâs. 4,96. अस्त्राणि समवाप्तानि त्वया दश च पञ्च च Arǵ. 5,5.

— उद् *hinaufreichen, erreichen* Çat. Br. 2,6,2,16. दिवं मर्त्य इव बाहुभ्यां नोदापुः 13,5,4,14.23.

— उप *zu Etwas gelangen* TS. 6,6,11,5. एतान्मिथुनमुपाप्नवानि Çat. Br. 11,3,2,1. उप ह तं काममाप्नोति 12,4,3,3. 9,3,13. ब्रह्मोपाप्नवानि Taitt. Up. 1,8. अत्रो स काम उपाप्तः Çat. Br. 6,2,2,10. 11,5,2,9. 4,3,2,13. Ait. Br. 2,16. — desid. *mit Etwas* (instr.) *Jmd zu gewinnen suchen:* ब्राह्मणान्भक्तेनोपेप्सन्ति Kauç. 68. 140.

— परि 1) *erreichen, gewinnen:* को वां यज्ञैः परि दक्षं त आप RV. 1,76,1. TS. 7,3,1,4. Çat. Br. 2,1,4,8. — 2) *ein Ende machen, genug sein lassen:* भीम पर्याप्नुहि MBh. 15,1073. — part. पर्याप्त *erfüllt, zum Abschluss gebracht, das volle Maass habend, ein hohes Maass erreichend, geräumig, vollständig, voll, hinreichend, genügend:* कामान्यः कामयते मन्यमानः स कामभिर्जायते तत्र तत्र । पर्याप्तकामस्य (*der seine Begierden abgeschlossen hat*) कृतात्मनस्तु इहैव सर्वे प्रविलीयन्ति कामाः ॥ Mund. Up. 3,2,2. शशीव पर्याप्तकलः Ragh. 6,44. पर्याप्तचन्द्रेव शरत्त्रियामा Kumâras. 7,26. पर्याप्तपुष्पस्तवकावनम्रा 3,54. तस्य द्वाराणि सर्वाणि पर्याप्तानि बहूनि च MBh. 13,186. उरस्यपर्याप्तनिवेशभागा (लक्ष्मीः) Ragh. 18,46. नातिपर्याप्तमालक्ष्य मत्कुक्षेरद्य भोजनम् 15,18. यज्ञाः पर्याप्तदक्षिणाः (häufiger आप्तद°) 17,17. अपर्याप्तं तदस्माकं बलम् — पर्याप्तं त्विदमेतेषां बलम् Bhag. 1,10. सुपर्याप्तं कारयेद्गृहमात्मनः M. 7,76. पर्याप्तो मे वरो ह्येष यदहं हरिं दृष्टवान् MBh. 3,13505. पर्याप्तभोगा M. 3,40. Jâǵn. 3,250. पर्याप्तमेतावद्दुर्लभस्त्रैलोक्यदर्शनम् R. 5,25,20. 81,24.42. 2,38,10. पर्याप्तः परिहासो ऽयमेतावत् *treibe den Scherz nicht weiter* N. (Bopp) 11,8. *hinreichend*, mit dem dat.: यस्य त्रैवार्षिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये M. 11,7. Die Ergänzung geht im comp. voran: महेन्द्रोपकारपर्याप्तेन विक्रममहिम्ना Vikr. 11,11. *einer Handlung* (dat. oder loc. des nom. act. oder auch inf.) oder *einer Person* (gen.) *gewachsen:* त्वं हि तस्य विनाशाय पर्याप्तः MBh. 3,13541. तदात्मभरणे — पर्याप्ता मद्विधानां च भरणाय R. 2,31,23. अहमार्य सुपर्याप्तो वधायास्य 6,36,21. त्वमेवैकः कार्यस्य परिसाधने । पर्याप्तः 5,35,46. 3,42,26. अनुयातुं न पर्याप्तो गरुडो वायुना सह 3,44,30. 35,25. 51,7. Ragh. 10,26. Prab. 75,2. रामस्य — न पर्याप्तौ R. 1,21,13. 3,28,15. 42,25. MBh. 3,11281. पर्याप्तम् *nach Wunsch* AK. 2,9,57. H. 1503. Gleichbedeutend mit पर्याप्त ist पर्याप्तवत् Ragh. 16,28: पीडामपर्याप्तवतीव सोढुम्. — desid. 1) *verlangen, fordern, wünschen:* दाता — ऋणम् — परीप्सेत्केन हेतुना M. 8,161. सा बहूनि परीप्सति MBh. 3,11368. पुत्रजन्म परीप्सन् 1,5515. वधं कृष्णा परीप्सन्ती सेनावाहस्य 4,503. प्रियमेव परीप्सते 2,563. — 2) *zu erhalten wünschen, in Acht nehmen, schützen:* न पेयमुदकम् — प्राणानिह परीप्सता MBh. 3,17327. व्यायामेन परीप्सस्व जीवितम् 4,2246. न परीप्सन्ति ये भार्यां वध्यमानाम् 480. वैकर्तनं परीप्सन्तो गन्धर्वान्समवाकिरन् 3,14899. तान्परीप्सस्व 4,1008. — 3) *Jmd beizukommen suchen, auf Jmd* oder *Etwas lauern, nachstellen:* स मया सागरावर्ते दृष्ट आसीत्परीप्सता MBh. 3,632. परीप्समानः पार्थानां कलापान्न धनूंषि च 11454. पञ्चशताङ्कुरान् — परीप्समानः 15723.

— संपरि *zusammenfassen, zusammennehmen:* संपर्याप्य मूलानि च प्रातानि च Kauç. 90.

— प्र 1) *erreichen, treffen; an einen Ort gelangen; auf Jmd* oder *Etwas stossen, Jmd* oder *Etwas antreffen:* मेमं प्रापत् (वधः) AV. 1,30,1. 17,1,28.29. नैनं प्राप्नोति शपथः 4,9,4. 11,1,22. 12,3,45. यदोदरमन्नं प्राप्नोति Çat. Br. 8,6,2,13. यो वा अनूचानो ऽनूक्तेनैनान्प्राप्नुयात् 4,5,6,5. 5,5,3,1. 12,5,2,9. fgg. यतो वाचो निवर्तन्ते । अप्राप्य (sc. ब्रह्म) मनसा सह । आनन्दं ब्रह्मणो विद्वान् Taitt. Up. 2,9. प्राप हाचार्यकुलम् Khând. Up. 4,9,1. अप्राप्य देवान् Brh. Âr. Up. 8,9,1. यथा महाह्रदं प्राप्य क्षिप्तं लोष्टं विनश्यति M. 11,263. दारुणामटवीं प्राप्य N. 12,7. आश्रमं तमहं प्राप Daç. 2,3. प्राप्य गोदावरीं नदीम् R. 3,22,37. 1,1,86. 2,54,8. Çâk. 55,21. Ragh. 1,48. Vid. 81.186.223.246.282. अप्राप्य नदीं पर्वतः *diesseits des Flusses ein Berg* P. 3,4,20, Sch. प्राप्य भरतम् R. 1,77,20. Vid. 25.100. Bhatt. 5,96. दिशः प्रापन् *sie flohen nach allen Richtungen* Bhatt. 15,70. तेन स च कहूर्वरो यथापहो मधुरः सत्रसो ऽपि न । प्राप्यते (*angetroffen, gefunden wird*) हि Jâǵn. 3,142. प्रापि महागिरिः Bhatt. 15,106. — 2) *erlangen, gewinnen, sich zuziehen, auf sich laden, erleiden;* act.: प्रापेयं सर्वा

आकूतीः AV. 3,20,9. प्र राज्यमन्नाद्यमाप्नोति TS. 2,6,6,5. ÇAT. BR. 2,4,4, 6. 3,2,1,39. प्रज्ञाम् M. 3,277. कामान् 2,95. फलम् 3,176. अमुं लोकम् 10,128. परमां गतिम् 4,14. 6,96. 8,420. 12,116.126. यशः, सुखम् 8,343. 12,19. राज्यम्, धनैश्वर्यम्, ब्राह्मण्यम् 7,42. प्रशंसाम् 10,127. निन्द्यताम् 5, 164. 9,30. मारणम् 5,38. वधं 8,364. 9,291. पुरुषानृतम् 71. दोषम् 8,355. एनः 11,261. दण्डम् 8,225.319.354. 9,287. जिह्वायाश्छेदम् 8,270. — N. 1,10. 10,12. 11,17.28. 24,47. R. 1,1,85. 3,35,6. VIÇV. 5,19. 14,19. 15, 19. RAGH. 12,37,65. KATHÂS. 5,27. 13,64. VID. 42.59.93. PRAB. 84,15. u. s. w. — *zum Gatten* oder *zur Gattin bekommen:* देवान्प्राप्य N. 4,8. प्राप्तुमिच्छन्ति देवास्त्वाम् 3,6. — med. BHAG. 16,13. MBH. 1,1734. 3,1046. 1352.8254.13536. R. 1,39,7. 2,21,28. 4,34,28. — pass.: प्राप्यते क्षमतं ततः M. 12,85. स्वर्गो रक्षणात्प्राप्यते यथा R. 1,17,6. — 3) gramm. *in eine Form, einen Laut* (acc.) *übergehen:* नासिकाशब्दश्च नसं प्राप्नोति *und das Wort* नासिका *geht in* नस *über* SIDDH. K. zu P. 5,4,118. सकारतवर्गौ शकारेण चवर्गेण वा योगे शकारचवर्गौ क्रमात्प्राप्नुतः VOP. 2,25. — 4) intrans. *reichen bis* (आ): आप्रपदं प्राप्नोति P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. — 5) *sich finden, vorhanden sein:* यत्र प्राप्नोष्योषधे AV. 4,19,2. in der Gramm. *in Folge einer Regel Geltung erhalten, sich aus einer Regel ergeben:* स्थान्याश्रयं कार्यमादेशे न प्राप्नोति KÂÇ. zu P. 1,1,56. इको ये गुणवृद्धी प्राप्नुतस्ते न भवतः 4, Sch. In derselben Bed. auch pass.: प्राप्यमाणानां यः सदृशतमः 50, Sch. — partic. प्राप्त 1) *erreicht, getroffen, angetroffen:* धूमप्राप्तः KÂTJ. ÇR. 22,6,16.17. यैर्येधस्तेजसा वह्निः प्राप्तं निर्दहति क्षणात् M. 11,246. पत्त्रिभिः — तरुकोटरे शवकास्थीनि प्राप्तानि HIT. 20,15. केनापि व्याधेन — स मन्थरः प्राप्तः 42,13. पथः प्राप्तकर्मत्वात् *weil* पथिन् *ein erreichtes Object ist* (in पन्थानं गच्छति) P. 2,3,12, Vârtt. 3, Sch. — 2) *erlangt, gewonnen, sich zugezogen, auf sich geladen* AK. 3,2,54. TRIK. 3,3,172. H. 1490. यत्प्राप्तं चरता वने — रामेण R. 1,3,5. VIÇV. 8,17. VID. 66.333. भ्रातृमातृपितृप्राप्तम् (धनम्) M. 9,194. त्वत्प्रसूतिः प्रिया प्राप्ता MBH. 1,6175. प्राप्तं दृष्ट्वापि निधिमग्रतः HIT. Pr. 34. प्राप्त एवार्थतः सोऽर्थो यतो वाञ्छा निवर्तते I,179. याच्ञाप्राप्तं याचितकम् AK. 2,9,4. एतस्मिन्नेनसि प्राप्ते M. 11,122. प्राप्तबीजमिव क्षेत्रम् R. 4,13,39. प्राप्तजीविक P. 1, 2,44, Sch. प्राप्तापराध *der sich eine Beleidigung hat zu Schulden kommen lassen* M. 8,299. प्राप्तदोष R. 1,7,13. प्राप्तपञ्चत्व AK. 2,8,2,85. VID. 284. In solchen compp. wird P. 2,2,4 eine Umstellung der Glieder angenommen, weil प्राप्त activisch aufgefasst wird. Vgl. AK. 3,6,43. — 3) *erreicht* oder *getroffen habend, an einem Orte angelangt seiend:* तृणानि प्राप्तः AV. 9,7,22. अप्राप्ता क्लीमा भवन्ति ÇAT. BR. 5,3,4,13. ब्रह्मप्राप्त KATHOP. 6,18. प्राप्ताः सहस्रं स्मः *wir haben ein Tausend erreicht, sind ein Tausend voll geworden* KHÂND. UP. 4,5,1. यस्यापराधात्प्राप्तोऽयमस्मान्क्लेशः DRAUP. 8,37. DAÇ. 2,12. रथमप्राप्तां शतघ्नीम् RAGH. 12,96. प्राप्तोऽसि नयविषयमिमम् VID. 246. भूमिप्राप्त *den Boden erreichend* KÂTJ. ÇR. 17,4,18. मांसप्राप्त SUÇR. 2,64,9.10. हस्तप्राप्त oder करप्राप्त *in die Hand gelangt, was Einem ganz sicher ist, nicht entgehen kann:* हस्तप्राप्तं मन्ये स्वर्गं तव VIÇV. 9,5. संतुष्टे करप्राप्तेऽप्यर्थे भवति नादरः HIT. I,139. Vgl. तस्य हस्तगतो जयः MBH. 18,296. — 4) *erlangt habend, sich zugezogen —, auf sich geladen —, erlitten —* ÇAT. BR. 2,4,4,6. ब्राह्म्यं प्राप्तेन संस्कारं क्षत्रियेण M. 7,2. उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः 9,24. पुत्रदारात्ययं प्राप्तः 10,99. परमापदम् 9,313. निधनम् 5,40. प्राप्तः स्याच्चौरकिल्बिषम् 8,198.300.342. आयुधव्यसनप्राप्तम् (vgl. P. 2,1,24) 7,93. — MBH. 1,5918.10887. N. 9,20. 13,47. DAÇ. 2,41.47. — 5) *gekommen, angelangt, da seiend:* सभान्तः साक्षिणः प्राप्तान् M. 8,79. काले प्राप्तः 3,105. 112. प्राप्तोऽस्यमरवत् MBH. 3,2154. N. 23,16. 26,31. INDR. 1,12. VID. 43.143.177.300. आत्ययिके कार्ये प्राप्ते M. 7,165. माघशुक्लस्य वा प्राप्ते पूर्वाह्णे प्रथमेऽहनि 4,96. प्राप्ते काले 9,307. MBH. 3,2191. प्राप्ते तु षोडशे वर्षे KÂN. 11. Citat bei MALLIN. zu RAGH. 3,28. वयसि प्राप्ते N. 1,11. अवसरे प्राप्ते VID. 233. प्राप्तायां रजनौ 77. प्राप्तकाल m. und adj. N. 5,15. 8, 12. 13,17. PAÑKAT. 71,24. HIT. I,44. 22,1, v. l. प्राप्तयौवना N. 2,7. अप्राप्तवयस् BRÂHMAN. 1,28. क्रमप्राप्त N. 12,36. — 6) *zum Abschluss, zur Reife gelangt, fertig:* अप्राप्तव्यवहार *dessen Process nicht beendigt ist* JÂGN. 2,243. अप्राप्ता कन्या *ein Mädchen, das noch nicht mannbar ist,* M. 9,88. — 7) gramm. *in Folge einer Regel Geltung habend:* गणपाठात्सर्वत्र प्राप्ता संज्ञा P. 1,1,34, Sch. प्राप्तविभाषा oder प्राप्ते वि° s. u. विभाषा. medic. *indicirt:* गर्भिमत्सु च रोगेषु भेदनं प्राप्तमुच्यते SUÇR. 2,7,2. — Die Lexicographen kennen noch zwei Bedeutungen: 8) *gestellt* (प्रणिहित) AK. 3, 2,36. — 9) *schicklich* H. 743. — caus. (gerund. प्रापय्य oder प्राप्य P. 6, 4,57, Sch. VOP. 26,215) 1) *Jmd* oder *Etwas wohin* (acc. oder Ortsadv.) *gelangen lassen, treiben, führen, bringen, befördern;* act.: प्रापय न आचार्यकुलम् KHÂND. UP. 4,5,1. MBH. 1,818.1850.2998. 4,1664. ARG. 4,23. R. 2,40,11. 4,62,19. PAÑKAT. 114,23. 115,3. KATHÂS. 10,189. 22,179. VID. 34. P. 1,3,36, Sch. प्रापयैनम् — इतो जनपदात्परम् R. 2,39,10. MBH. 3,13289. — med. ÇAT. BR. 1,8,1,16. MBH. 4,1739.1748. पुनर्गत्वा पार्थिवं तं समेत्य वाक्यं मदीयं प्रापयस्वार्थयुक्तम् 14,242. — pass.: तया — श्मशानं प्रापितः सोऽभूत् KATHÂS. 25,214. सा मञ्जूषा प्रापिता बकुभिर्जनैः 4,76. यैः — परमं मृत्योः पदं प्रापितः PRAB. 18,7. अश्रूजनं सर्वमनुक्रमेण विज्ञापय प्रापितमत्प्रणामः RAGH. 14,60. न च प्रापितमन्येन ग्रसेदर्थम् (*eine Angelegenheit*) M. 8,43. — 2) *Jmd* (acc.) *Etwas* (acc.) *erlangen lassen:* राजानम् — प्रापयेन्महतीं श्रियम् MBH. 2,171. व्याकरणं (acc.) लोके प्रतिष्ठां प्रापयिष्यति KATHÂS. 2,69. हरीणां प्रापितो राज्यं त्वं दुरात्मा महात्मना R. 4,34,25. मयैष शष्पभुक्ताचिव्यं प्रापितः PAÑKAT. 102,4. प्रापितो मुख्यमास्थिताम् RÂGA-TAR. 5,424. — 3) *erlangen:* त्वत्प्रसादादविघ्नेन प्रापयेयं क्रियाफलम् R. 1,21,8. — desid. *zu erreichen suchen, streben:* यथा वत्सो जात स्तनं प्रेप्सति TS. 5,4,3,1. ÇAT. BR. 1,4,2,13 (die Hdschrr.: प्रेप्स्यति). 4,1,1,21. Vgl. प्रेप्सु.

— अनुप्र 1) *einen Ort* (acc.) *erreichen, auf Jmd stossen, Jmd finden, sich zu Jmd begeben:* पूर्वां दिशमनुप्राप्य VIÇV. 15,1. मामनुप्राप्य MBH. in BENF. Chr. 70,54. अनुप्राप्त mit act. Bedeutung: नदीं गङ्गामनुप्राप्ताः MBH. 1,5874. 3,1833.1850. R. 1,1,30. 2,42,13. 101,10. 3,11,8. 23,26. 74,27. शरणं त्वामनुप्राप्ता 27,9. — 2) *wiedererlangen, erlangen, sich zuziehen:* सीतामनुप्राप्य R. 1,1,80. भयं तीव्रमनुप्राप्तः MBH. in BENF. Chr. 54,11. — 3) *nachgehen, nachahmen:* लीलाखेलमनुप्रापुर्महोक्षास्तस्य विक्रमम् RAGH. 4,22. — 4) intrans. *kommen, anlangen;* part. अनुप्राप्त *angekommen, angelangt:* आहारार्थमनुप्राप्तौ R. 3,75,2. 4,39,20. वनवासादनुप्राप्तम् (*heimgekehrt*) 2,57,27. ततः प्रावृडनुप्राप्ता DAÇ. 1,13. वर्षारात्रमनुप्राप्तमतिक्रामय R. 4,26,24. सोऽस्यानयमनुप्राप्तं रक्षसां प्रत्यवेदयत् 5,35,14.

— समनुप्र 1) *einen Ort erreichen:* मध्यं तु समनुप्राप्य भागीरथ्याः R.

2,52,76.87. समनुप्राप्त mit act. Bed. 3,30,1. 73,10. — 2) *erlangen:* साम्राज्यं समनुप्राप्ताः पुत्रास्ते MBh. 2,1616. मानुष्यं समनुप्राप्तो वपुः N. (Bopp) 19,28. — 3) समनुप्राप्त *angekommen, angelangt* R. 1,18,6. 4,2,16. 39,34.

— अभिप्र *reichen bis zu, erreichen:* न हैतं स्वर्गं लोकमभिप्राप्नुयात् Çat. Br. 6,7,4,11. यद्वास्यैता अङ्गं नाभिप्राप्नुयुः 8,1,4,1. 7,2,14. 3,6. नैते संवत्सरमभिप्राप्नुवन्ति Khând. Up. 5,10,3. — desid. s. अभिप्रेप्सु.

— उपप्र *hinzukommen, nahen:* मृगं तं महिषं वापि — नावज्ञेयमुपप्राप्तं क्षीणपुण्यः क्षुधान्वितः R. 3,75,17.

— संप्र 1) *erreichen, gelangen zu, antreffen:* एतद्वा एताभिर्देवा आप्तः संप्राप्नुवन् Çat. Br. 9,2,3,13.23.29. संप्राप्यैनम् (आत्मानम्) Muṇḍ. Up. 3,2,5. पृषत्काः संप्रापुः — शरव्यम् Ragh. 7,42. भरद्वाजस्य संप्रापदाश्रमम् R. 6,109,1. पारं संप्राप विद्यानाम् Kathâs. 2,2. 20,39. जीवन्संप्राप्स्यसि त्वमान्तम् Pañkat. III,49. Vid. 23. संप्राप्य विनयेन Bhaṭṭ. 6,68. संप्राप्त mit pass. Bed.: वृद्धव्याघ्रेण संप्राप्तः पथिको स मृतो यथा Hit. I,4. यो ऽपि मे (*von mir*) निर्जने ऽरण्ये संप्राप्तो ऽयं जनार्णवः N. 13,16. असंप्राप्ते कर्मणि *wenn das Object nicht erreicht ist* P. 2,3,12, Vârtt. 3. mit act. Bed.: संप्राप्तो ऽहं तमाश्रमम् R. 3,42,6. 18,2. MBh. 3,2852. त्वक्संप्राप्त *sich auf die Haut erstreckend* Suçr. 2,64,8. — 2) *erlangen, sich zuziehen:* संप्राप्नुवन्ति दुःखानि तासु तास्विह योनिषु M. 12,74. आपदम् Pañkat. II,21. पराभूतिम् 201. परां मुदम् Kathâs. 23,15. महाक्रतुं संप्राप्नुहि (als Gewinn aufgefasst; vgl. शतं क्रतूनामपविघ्नमाप सः Ragh. 3,38) MBh. 2,1227. संप्राप्स्यन्ते — विनोदम् Çântiç. 4,17. मृतैः संप्राप्यते श्रेयः Pañkat. I,344.347. संप्राप्त mit pass. Bed.: पूर्वेण मम मांधात्रा संप्राप्तं व्यसनं महत् R. 4,17,20. सो ऽयं ते — बन्धुप्रणाशः संप्राप्तः Brâhmaṇ. 1,23. mit act. Bed.: वैषम्यमपि संप्राप्ताः N. 18,8. — 3) संप्राप्त *angelangt, gekommen:* संप्राप्ताय त्वतिथये प्रदद्यादासनोदके M. 3,99. 9,141. Indr. 5,4. Hiḍ. 2,24. 4,27. R. 1,20,5. 41,28. 4,2,20. Çâk. 61,7. Bhaṭṭ. 6,100. अयं स कालः संप्राप्तः R. 3,22,4. 42,6. 2,77,1. 4,27,2. Arǵ. 3,18. अपरेद्युः संप्राप्ते MBh. 3,2566. तस्य वारो ऽद्य संप्राप्तस्तत्र गन्तुम् Vid. 202. तदिदं संप्राप्तं यन्मया पूर्वमीक्षितम् R. 6,93,13. — caus. *erreichen machen:* संप्रापिपन् Çat. Br. 2,2,3,7.

— अनुसंप्र 1) *erreichen, anlangen bei:* अरण्यमनुसंप्राप्य MBh. 1,5243. विराटमनुसंप्राप्य राजानम् 4,22. दुःखं मामनुसंप्राप्तम् 1,4708. अनुसंप्राप्तः स्थानम् 3,1883. R. 3,68,7. — 2) अनुसंप्राप्त *angelangt, gekommen* R. 2,65,11. तदिदं मे ऽनुसंप्राप्तं देवि दुःखं स्वयंकृतम् Daç. 1,11.

— अभिसंप्र 1) *erreichen, gelangen zu:* नकुलं त्वभिसंप्राप्य Draup. 8,16. तीरमेवाभिसंप्राप्ता दक्षिणम् R. 2,55,21. के यूयमभिसंप्राप्ताः — ममान्तिकम् MBh. 3,408. — 2) *erlangen:* स्वं रूपमभिसंप्राप्य R. 4,3,27. — 3) *anlangen, kommen:* यदर्थमभिसंप्राप्तः MBh. 3,11366.

— उपसंप्र 1) *erreichen:* तां सभामुपसंप्राप्य MBh. 3,2337. — 2) *erlangen:* हास्यतामुपसंप्राप्तम् MBh. 1,5188. — 3) *hinzukommen:* जिघांसूनुपसंप्राप्तान्देवान्दृष्ट्वा MBh. 3,14378.

— वि 1) *hindurchreichen, durchdringen, erfüllen, ausfüllen:* कथं गायत्री त्रिवृतं व्याप AV. 8,9,20. उभे व्याप नभसी महित्वा 12,3,5.28. उभा समुद्रौ रुच्या व्यापिथ 13,2,30. 17,1,13. Çat. Br. 3,8,3,33. 10,4,2,4. जलधराः सर्वे व्याप्नुवन्ति नभस्तलम् MBh. 3,12883. सर्वपथान्व्याप्नोति रथः P. 5,2,7. तेजोमहिम्ना पुनरावृतात्मा तद् (सिंहासनं) व्याप Ragh. 18,39. Bhaṭṭ. 7,56. 15,22. Vop. 23,31. सर्वाणि भूतानि पञ्चभिर्व्याप्य मूर्तिभिः M. 12,124. याभिर्विभूतिभिर्लोकानिमांस्त्वं व्याप्य तिष्ठसि Bhag. 10,16. M. 12,14.24. Çâk. 1. व्याप्यमान P. 3,4,56. — 2) *reichen bis* (आ): तत्तु स्यादाप्रपदीनं व्याप्नोत्याप्रपदं हि यत् (प्राप्नोति P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21) H. 678. — partic. व्याप्त 1) *durchdrungen, erfüllt, angefüllt* H. 1473. तस्यावयवभूतैस्तु व्याप्तं सर्वमिदं जगत् Çvetâçv. Up. 4,10. द्यावापृथिव्योरिदमन्तरं हि व्याप्तं त्वयैकेन दिशश्च सर्वाः Bhag. 11,20. R. 1,35,15. 37,17. 3,39,12. 4,31,25. Suçr. 2,173,18. परदेशं ततो गच्छेत्प्रणिधिव्याप्तमयतः Pañkat. III,38. पिपीलिकाभिः सर्वतो व्याप्तो व्याकुलीकृतश्च 171,1. समिच्चषालचमसव्याप्ता गृहा यज्वनाम् Prab. 44,8. (आपः) अव्याप्ताश्चेदमेध्येन M. 5,128. — 2) *eingenommen, in Besitz genommen:* वृत्रेण पृथिवी व्याप्ता पुरा किल MBh. 14,299. व्याप्ते ज्योतिषि वृत्रेण रूपे ऽथ विषये हृते 304. व्याप्ते वायौ तु वृत्रेण स्पर्शे ऽथ विषये हृते 306. Vgl. आकाशे वृत्रभूते 308. अपरं मे प्रिया मृता । गृहमन्येन च व्याप्तम् Pañkat. 227,11. किं व्याप्तं किमपोहितम् Prab. 116,7. Sch.: किं व्याप्तं किमाक्रान्तम् किमपोहितं दूरीकृतम्. — 3) *in Besitz gelangt, befriedigt:* स यो व्याप्तो गतश्रीरिव मन्येत Ait. Br. 4,4.

— अभिवि *sich bis wohin erstrecken:* अभिव्याप्य *bis inclusive:* भ्राजभासेति क्विपमभिव्याप्य P. 2,1,134, Sch. अधिकारो ऽयं यूनस्तिरित्यभिव्याप्य Siddh. K. zu 4,1,14. — Vgl. अभिव्यापक fgg.

— सम् 1) *erlangen:* तथा लोकान्त्समाप्नोति ये दिव्या ये च पार्थिवाः AV. 9,5,15. 10,9,6. 13,2,15. फलम् MBh. 3,7068. सिद्धिम् 13940. तेजः 5,445. यशश्च धर्मं च R. 3,2,28. सर्वं समाप्नोषि (Schlegel: *tu universum perficis*, West.: *permeare, complecti*) ततो ऽसि सर्वः Bhag. 11,10. यावत्तेषां समाप्येरन्यज्ञाः पर्याप्तदक्षिणाः Ragh. 17,17. — 2) *vollenden, erfüllen:* भूतयज्ञं समाप्नोति Çat. Br. 11,5,6,2. 8,4,2,4. 12,3,3,5. Kâtj. Çr. 22,2,17. 25,8,18. 12,20. यद्वै म इदं कर्म समाप्स्यते Çat. Br. 10,4,4,10. — 3) *heranreichen:* यस्माल्लोकात्परमेष्ठी समाप AV. 12,3,45. — समाप्त 1) *vollendet, beendigt, zu Ende gegangen* M. 5,88. 11,81 (समाप्ते द्वादशे वर्षे). R. 3,49,27. Ragh. 3,65. Vid. 270. अतिशयिनि समाप्ता (*erschöpft*) वंश एवाशिषस्ते Vikr. 159. समाप्तमायुरस्याद्य यशश्चैव MBh. 16,88. असमाप्त Kâtj. Çr. 24,6,26. Kathâs. 22,234. — 2) *vollendet, geschickt:* पुरुषः MBh. 14,2561. — caus. 1) *erreichen* oder *erlangen lassen:* सैनं स्वर्गं लोकं समापयति Çat. Br. 2,3,3,16. — 2) *zu Ende führen, vollbringen, vollführen:* व्यवहारान्समापयन् M. 8,420. व्रतशेषं समापयेत् 11,158. समापयामास MBh. 1,6885.8103. यज्ञं समापयितुम् R. 1,61,22. यथारब्धं समापय Kathâs. 22,234. चन्दनेनाङ्गरागम् — समापय्य Ragh. 17,24. समाप्य (s. P. 6,4,57) सा स्वस्त्ययनम् R. 2,25,44. समाप्य सांध्यं च विधिम् Ragh. 2,23. राजा — समापयत तं क्रतुम् MBh. 3,9911. नयाभियोगं मनसः प्रसादं समापयस्वात्मगुणेन कामम् R. 4,29,25. तेष्वेव त्रिषु तुष्टेषु तपः सर्वं समाप्यते M. 2,228. त्रिष्वेतेष्विति कृत्यं हि पुरुषस्य समाप्यते 237. यज्ञः समाप्यताम् MBh. 3,9907. R. 1,11,17. कालो सागरकोटिकोटीनां विंशत्या समाप्यते H. 127. विदुषा विधयो महर्द्धयः — समापिताः Ragh. 8,72. समापिते ऽर्चने Kathâs. 20,196. एवं पादत्रयेण वाक्यविचारः समापितः Madhus. in Ind. St. 1,19. — desid. 1) *zu erreichen* oder *zu erlangen wünschen, begehren:* समीप्सित *begehrt, erwünscht:* शिवेन वै याहि समीप्सितं वनम् R. 3,5,22. — 2) *zu vollenden streben:* यमध्वानं समीप्सति तं समश्नुते Çat. Br. 12,4,4,10. — desid. vom caus. *zu vollbringen suchen:* समापिपयिषेत् Çat. Br. 14,4,3,34 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,23. Vgl. समापिपयिषु MBh. 1,6872.

— अनुसम् caus. *dazu vollenden, nachher zu Stande bringen:* तमुपेत्य शेषमनुसमापयेयुः Kâty. Çr. 24,6,26. Vgl. अनुसमापन.

— परिसम् pass. *seinen vollständigen Abschluss finden:* सर्वं कर्माखिलं पार्थ ज्ञाने परिसमाप्यते Bhag. 4,33. त्वयि तु परिसमाप्तं बन्धुकृत्यं जनानाम् Çâk. 105. प्रत्येकं व्यवायशब्दः परिसमाप्यते Pat. zu P. 8,3,58. तस्मिन्परिसमाप्ते तु राज्ञः सत्रे MBh. 1,8139.

1. आप (von आप्) s. दुराप.

2. आप m. N. pr. eines der 8 Vasu Hariv. 152. VP. 120. Mit. 142,1. आपश्चैवानिलश्चैव ववर्षतुररिंदमौ। शरवर्षाणि Hariv. 13281. आपस्य दुहिता भार्या सहस्य परमा प्रिया। भूपतिर्भुवभर्ता च जनयत्यावकं परम्॥ MBh. 3,14208. — Ist urspr. wohl identisch mit आपस्, pl. von अप् *Wasser.*

आपक, f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आैपकर adj. = अपकरे जातः P. 4,3,33.

आपक्व (2. आ + प°) adj. *halbgar* AK. 2,9,47.

आपत्तिति, f. °त्या gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80. Wohl patron. von अपत्तित.

आपगा f. 1) *Fluss* AK. 1,2,3,29. H. 1080. MBh. 1,7896. N. 12,26. R. 2,47,17. 48,8. 55,13. 4,40,19.20. 41,20. 44,79. 60,13. Suçr. 2,173,20. Pańkat. I,6. Çâk. 167. Ragh. 9,22. Çiçup. 3,72. — 2) N. pr. eines Flusses MBh. 3,6038. — Wohl eine Steigerung von अप-गा *hinunterfliessend;* vgl. निम्नगा und आपया.

आपगेय (von आपगा) m. *der Sohn des Flusses,* ein Bein. Kṛshṇa's (!) MBh. 2,1340.1785. Bhishma's 5,6085.6092.

आपाञ्चिक, f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आपण (von पण् mit आ) m. P. 3,3,119. *Markt* AK. 2,2,2. H. 1002. MBh. 3,14846. भक्ष्यमाल्यापणानाम् 2,821. माल्यापणेषु R. 2,71,37. पिहितापणोदया (नगरी) 48,29. नीत्वा काष्ठानि चापणे Kathâs. 6,43. Am Ende eines adj. comp. f. आ Sund. 2,23. — Vgl. अन्तरापण.

आपणिक (von आपण) Uṇ. 2,46 (आैपं°). 1) adj. *mit dem Markte in Verbindung stehend,* = आपणादागतः P. 4,3,75, Sch. = आपणस्य धर्म्यम् 4,4,47, Sch. — 2) m. a) *Handelsmann* AK. 2,9,79. H. 867. — b) *das Pachtgeld für einen Markt* P. 4,4,50, Sch.

आपतन (von पत् mit आ) n. *das Erfolgen, zum-Vorschein-Kommen* Sâh. D. 333,2.

आपतालिका f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II,78.155 (°क). — Wohl von अप + ताल.

आैपति (von पत् mit आ) nach Mahidh. adj. *herbeieilend* VS. 5,5.

आपतिक (wie eben) 1) adj. *vom Schicksal kommend* Uṇ. 2,46. — 2) m. *Falke* ebend.

आैपत्कालिक (von आपद् + काल) adj. f. आ oder ई *mit der Zeit des Unglücks in Zusammenhang stehend* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आपत्ति (von पद् mit आ) f. 1) *das Eintreten in ein Verhältniss, Umwandlung in* H. an. 3,250. Med. t. 95. अन्तस्थापत्तावुदात्तस्यानुदात्ते तैप्रः AV. Prât. 3,57. 1,68. स्थानापत्तेर्द्रव्येषु धर्मलाभः Kâty. Çr. 4,3,19. 23,2,17. 26,4,7. इतरेतरभावापत्ति Çaṅk. in Wind. Sankara 152. अप्रमाणत्वापत्ति Z. d. d. m. G. 7,300, N. 4. स्रोता° Burn. Intr. 291, N. 3. — 2) *Unfall, Unglück, Noth* (आपद्) Med. Jâǵń. 3,42. आपत्तिकाले Vet. 30,9. — 3) *Fehler, Versehen* (दोष) H. an. — Vgl. अर्थापत्ति.

आपत्य (von अपत्य) adj. *die Nachkommenschaft, die Bildung der Patronymica betreffend* P. 6,4,151.

आैपथि (2. आ + पथि) adj. *auf dem Wege befindlich* ṚV. 5,52,10 (s. u. अनुपथ).

आपथी (2. आ + प°) m. *Reisender, Wanderer:* हिरण्ययेभिः पविभिः पयोवृध उज्जिघ्नन्त आपथ्योऽ न पर्वतान् ṚV. 1,64,11. Sâj. nimmt einen sg. आपथ्य an.

आपद् (von पद् mit आ) f. gaṇa संपदादि zu P. 3,3,108, Vârtt. 9. *Unfall* AK. 2,8,2,50. 3,4,24,152. H. 478. आपदि *bei einem Unfall, im Fall der Noth* M. 2,40. 5,43. 9,56. 103. 168. 336. 10,118. 11,227. आपदि घोरायाम् 2,113. आपत्काले 2,241. Hit. I,20. आपदि स्था M. 3,14. H. 477. आपदं प्राप् oder संप्राप् M. 9,313. R. 3,42,46. Hit. I,46. आपत्प्राप्त AK. 3,1,42. आपद्गत M. 9,283. Kâṅ. 72. Bhartṛ. 2,64. Vet. 32,14. तरेदापदमात्मनः M. 11,34. Brâhman. 1,34. स्वल्पाप्यापदिलङ्घते Vid. 241. येन मुच्येयमापदः Brâhman. 1,19. निरस्तापद् Dhûrtas. 67,1. 96,11. आपदुद्धरण Hit. I,227. आपद्धर्म *die im Falle der Noth, bei widerwärtigen Verhältnissen geltenden Vorschriften* M. 1,116. 10,130. Brâhman. 2,26. Verz. d. B. H. No. 390. 399 (MBh.). आपत्कल्प M. 11,28. अश्वापदि *bei einem das Pferd treffenden Unfalle* Kâty. Çr. 20,3,12. 23,4,13. 25,14,7. pl.: आपत्सु M. 11,29. Hit. I,66. 161. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीक्ष्यापदो भृशम् M. 7,214. आपदामापतन्तीनाम् Hit. I,26. प्राणिनं सर्वमापदः। स्पृशन्ति R. 3,71,5. प्रतिकर्त्ता त्वमापदाम् Ragh. 1,60. — Vgl. अनापद्.

आपदा f. dass. Râjam. zu AK. 2,8,2,50. ÇKDr.

आपदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1033.

आपन n. 1) *das Erreichen, Erlangen* (von आप्), s. दुरापन. — 2) *Pfeffer* Çabdaḱ. im ÇKDr.

आैपनिक m. 1) *Saphir* Uṇ. 2,46. — 2) *ein* Kirâta ebend.

आपनेय (von आपन) adj. *zu erreichen:* नैषा तर्केण मतिरापनेया Kathop. 2,9. Çaṅk.: न प्रापणीयेत्यर्थः। नापनेतव्या वा न हन्तव्या।

आपन्न s. u. पद् mit आ.

आपन्नसत्त्वा (von आ° + सत्त्व) adj. f. *schwanger* AK. 2,6,1,22. H. 539. Çâk. 65,9. 90,22. Ragh. 10,60. Prab. 115,10.

आैपमित्यक adj. *durch Tausch erhalten* P. 4,4,21. AK. 2,9,4. H. 881. — Von अपमित्य, gerund. von मा mit अप; vgl. अपमित्यक.

आपया f. N. pr. eines Flusses in der Nähe der Sarasvatî: दृषद्वत्यां मानुष आपयायां सरस्वत्यां रेवदग्ने दिदीहि ṚV. 3,23,4. — Wohl von या mit अप; vgl. आपगा.

आपयितर् (von आप् im caus.) nom. ag. *Verschaffer:* आपयिता ह वै कामानां भवति Khând. Up. 1,1,7.

आैपराधय्य n. nom. abstr. von अपराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आैपराह्णिक (von अपराह्ण) adj. *nachmittäglich* P. 4,3,24. Âçv. Çr. 4, 7. Kâty. Çr. 17,7,3.

आपर्तुक (von अप + ऋतु) adj. *nicht an bestimmte Zeiten gebunden:* ऋतावध्यायश्छान्दसः कल्प आपर्तुकः स्मृतः Kauç. 141.

आपव m. N. pr. ein Bein. Vasishṭha's MBh. 1,3918. fgg. Hariv. 48. 54. fg. 1883. 11426. VP. 52, N. 5.

आैपस् n. 1) *eine religiöse Handlung* Uṇ. 4,209. — 2) *Wasser.* — 3) *Sünde* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. 2. अप्, अपस्, अप्नस्.

आपस्तम्ब m. N. pr. gaṇa विदादि (आैपस्तम्ब patron.) zu P. 4,1,104. ein vielgenannter Lehrer und Schriftsteller über Ritual Jâǵñ. 1,4. Colebr. Misc. Ess. I, 17. 118. 144. 200. 314. Weber, Lit. 85—89. 96—98. Verz. d. B. H. 62. No. 759. Ind. St. 1,18.19.20.75.80. u. s. w. Davon adj. °म्बीय Colebr. Misc. Ess. I, 17. °म्बेय (!) Verz. d. B. H. No. 143. Ind. St. 2,16. °म्बी f. 1,80.

आपस्तम्बि patron. von आपस्तम्ब Verz. d. B. H. 54,7 v. u.

आपस्तम्भिनी f. N. einer Pflanze (लिङ्गिनीलता, im Hindi: पञ्चगुरिया) Râǵan. im ÇKDr. Vielleicht *Eriocaulon quinquangulare Lin.* (beng. गुरी).

आपाक (von पच् mit आ) m. *Backofen* Wils. *Töpferofen* Gaṭâdh. im ÇKDr. आपाकदान Verz. d. B. H. 136 (158).

आपाकेस्थ (आ° + स्थ) adj. *im Ofen steckend* AV. 8,6,14.

आपाङ्ग्य (von अपाङ्ग) n. *das Behandeln der Augenwinkel* (mit Salbe) Suçr. 2,353,14.

आपाञ्जिभट् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 810.

आपात (von पत् mit आ) 1) adj. *auf Etwas losstürzend, sich an Etwas machend:* मधापातो विषास्वादः M. 11,9. Kull.: = मधुरोपक्रमः. — 2) m. *das Heranstürzen, Andrang:* तीव्रापात Çâk. 32, v. l. दंष्ट्राः — आपातदुःसहाः Hit. 2,9. गरुडापात Ragh. 12,76. तदापात Kumâras. 2,45. Kathâs. 22,202. जलापात 19,50. अश्वविद्युदापात 23,112. कामशरापात 4,8. धारापातैः Megh. 49. *das Hineinstürzen:* अनलापात *in's Feuer* Jâǵñ. 3,154. तेषां रणापातेन Arǵ. 7,10. = ध्वंश Trik. 3,3,149. = पतन H. an. 3, 243. Med. t. 87. — 3) m. *das Sicheinstellen, Sichereignen, zum-Vorschein-Kommen:* आनत्यव्यभिचारदोषापातात् Sâh. D. 10,19. — 4) आपाततम् *beim ersten Ansatz, sofort, ohne Weiteres:* बहिर्विषयप्रवणानामापाततः पुरुषार्थे प्रवेशो न संभवति Madhus. in Ind. St. 1,23,3 v. u. विधिवदधीतवेदवेदाङ्गत्वेनापाततो ऽधिगताखिलवेदार्थः Vedântas. 1,10. Comm. 13, 13. 25,2 v. u. 26,3 v. u. Sch. in der Einl. zu Njâja-S. 4,71. Sâh. D. (1828) 273,3.8. = तदात्व Trik. 3,3,149. Med. t. 87. = काल H. an. 3, 243. — 5) m. *das zum-Sturz-Bringen* Çabdak. im ÇKDr.

आपातिन् (wie eben) adj. *sich ereignend:* आमुखापाति कल्याणं कार्यसिद्धिं हि शंसति Kathâs. 18,49. अन्तरापाति हि श्रेयः कार्यसंपत्तिसूचकम् 25,71.

आपात्य part. fut. pass. (कर्तरि und भावकर्मणोः) von पत् mit आ P. 3,4,68.

आपाद (von पद् mit आ) m. *Lohn, Belohnung:* ध्यानापादांशा इव Khând. Up. 7,6,1. Çaṅk.: ध्यानस्यापादानमापादो ध्यानफललाभः.

आपादन (von पद् im caus. mit आ) n. *das Gelangenlassen, Hinführen:* द्रव्यस्य संख्यान्तरापादने गम्यमाने P. 5,3,43, Sch.

आपान (von पा, पिबति mit आ) n. *Gelage* MBh. 1,620.623. गन्धर्वाप्सरसो भद्रे मामापानगतं सदा। उपातिष्ठन्ति 3,16178. *Trinkstube, Trinkhaus* AK. 2,10,43. H. 907. आपानभूमि R. 1,3,28. Ragh. 4,42. Kumâras. 6,42. आपानशाला R. 5,15,8.

आैपान्तमन्यु (2. आ - पान्त + म°) adj. *dessen Trunk Eifer erregt, Muth macht:* der Soma Ṛv. 10,89,5. Nir. 5,12.

आपायिन् (von पा, पिबति mit आ) adj. *trinklustig* Ait. Br. 7,29.

आपालि m. *Laus* Gaṭâdh. im ÇKDr.

1. आपि (von आप्) m. *Verbündeter, Befreundeter, Bekannter:* आपिः पिता प्रमतिः सोम्यानाम् Ṛv. 1,31,16. 26,3. 110,2. कुर्ये देवा यूयमिदापयः स्थ 2,29,4. 27,17. 34,10. 38,11. अस्तूर्य मरुत आपिरेषः 3,51,9.6. नासुघेरापिर्न सखा न जामिः 4,25,6. इन्द्रा ह यो वरुणा चक्र आपी देवौ मर्तः सख्याय प्रयस्वान् 41,2. 3,13. 5,53,2. 6,45,17. 7,88,6. 10,7,3. 83,6. 106,4. 117,6. VS. 9,20. — Vgl. अनापि, सुम्नआपि, स्वापि und आप्त 7. u. आप्.

2. आपि von प्या, प्यायते mit आ; s. वातापि.

आपिञ्जर (2. आ + पि°) 1) adj. f. आ *röthlich* Ragh. 16,51. — 2) n. *Gold* Râǵan. im ÇKDr.

आपित्वे (von 1. आपि) n. *Bundesgenossenschaft, Freundschaft:* आपित्वे नः प्रपित्वे तूयमा गहि Ṛv. 8,4,3. सदा हि वे आपित्वमस्ति निर्धुवि 20,22.

आपिशल 1) adj. *von Âpiçali herrührend:* शास्त्रम् P. 6,2,36, Sch. — 2) m. *ein Schüler Âpiçali's* ebend. Kâç. zu 7,3,95.

आपिशलि m. patron. von अपिशल, Name eines alten Grammatikers P. 6,1,92. f. °ल्यौ gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80.

आपिशायन patron. von अपिश (?) Verz. d. B. H. 55,5.

आपी f. *die 20ste Mondstation* H. 113. आपी, nom. आपीस्, von प्या mit आ Vop. 26,73.

आपीड (von पीड् mit आ) 1) m. *a) das Zusammendrücken:* गला° Suçr. 2,201,21. — *b) ein auf dem Scheitel getragener Kranz* AK. 2,6, 3,38. 3,4,238. H. 654. MBh. 3,12234. बद्धापीड 1,7314. विचित्रकुसुमापीडाः R. 2,48,11. कुर्वन्ति कुसुमापीडान् शिरस्सु 93,12. रूपैः काञ्चनापीडैः 6,18,2. 19,9. 86,9. अयमगमः (अशोकः) श्रीमानस्मिन्वनान्तरे। आपीडैर्बहुभिर्भाति श्रीमान्पर्वतराडिव ॥ N. 12,76. तस्मिन्कुलापीडनिभे Ragh. 18, 28. Häufig am Ende von Personennamen, so z. B. in अजितापीड, अनङ्गा°. — 2) f. °डा N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 165.

1. आपीडित part. praet. pass. von पीड् mit आ (s. d.).

2. आपीडित (von आपीड) adj. *mit Kränzen geschmückt:* पल्लवापीडित (अशोक) N. (Bopp) 12,102; vgl. 103.

आपीत (2. आ + पीत) 1) adj. *gelblich.* — 2) n. *ein schwefelhaltiges Mineral* (माक्षिकधातु) Râǵan. im ÇKDr.

आपीन (von प्या, प्यायते mit आ) 1) adj. s. u. प्या. — 2) n. *Euter* AK. 2,9,73. H. 1272. Ragh. 2,18.

आपीनवत् (von आपीन) adj. *das Zeitwort* प्या *mit* आ (in irgend einer Form) *enthaltend:* ऋक् Ait. Br. 1,17. Ebenso आप्यानवत् Çat. Br. 7,3, 1,12.45. 2,1.

1. आपूपिक (von अपूप) 1) adj. *sich mit dem Verkauf von Kuchen abgebend* P. 4,4,51, Sch. AK. 2,9,28. *gewohnt Kuchen zu essen* P. 4,4,61, Sch. *ein Verehrer von Kuchen* 4,3,96, Sch. *dem es zuträglich ist Kuchen zu essen* 4,4,65, Sch. — 2) n. *ein Haufen Kuchen* P. 4,2,47, Sch. 39, Vârtt. 3, Sch. AK. 3,3,40. H. 1418.

2. आैपूपिक (wie eben) adj. *in Kuchen gut* (अपूपे साधुः) gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103.

आपूप्य (wie eben) m. *Mehl* Trik. 2,9,15.

आपूयित s. u. पूय् mit आ.

आपूर (von पर् (पृ) mit आ) adj. *sich füllend:* कुर्वभरापूरपीडनोत्फुल्लया दृशा Kathâs. 23,71.

आपूरण (von पर् im caus. mit आ) 1) adj. *anfüllend* Nir. 7,28. Hit. Pr. 19. — 2) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,1551. — 3) n. *das Anfüllen:* यतो भूयो ऽपि गर्तापूरणं कृतम् Pańkat. 96,20.

आपूर्यमाणपक्ष (आ°, von पर् mit आ, + पक्ष) m. *der zunehmende Mond* Çat. Br. 6,2,2,28. 11,1,2,4. 14,9,1,18. 3,1 (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. 3,1).

आपूष n. *Zinn* Râǵan. im ÇKDr.

आपृक् (von पर्च् mit आ) adv. *vermischt, durcheinander:* मित्रक्रुवो यच्छसने न गावः पृथिव्या आपृगमुया शयन्ते ṚV. 10,89,14.

आपृच्छा (von प्रछ् mit आ) f. *Anrede* H. 274.

आपृच्छ्य (wie eben) adj. P. 3,1,123. 1) *zu begrüssen, zu verehren:* विश्पतिः ṚV. 1,60,2. — 2) *lobenswerth:* क्रतुम् ṚV. 1,64,13.

आपेक्षिक (von अपेक्षा) adj. *wobei Erwartungen rege gemacht werden* Siddh. K. zu P. 5,4,124.

आपोक्लिम n. astron. = ἀπόκλιμα Weber, Lit. 227. Ind. St. 2,254. 259. 260. 267. 281.

आपोमय (von आपस्, nom. pl. von 2. अप्) adj. *aus Wasser bestehend* Çat. Br. 13,4,4,7. 14,7,2,6 (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,5). Khând. Up. 6,5,4. MBh. 1,6859. fg. 14,806. — Vgl. अपोमय.

आपोमात्रा (आपस् + मा°) f. *der feine Urstoff des Wassers* Praçnop. 4,8.

आपोमूर्ति (आ° + मू°) N. pr. einer Gottheit unter dem Manu Svârokisha Hariv. 419. einer der sieben Ṛshi im 10ten Manvantara 472.

आपोशान n. N. einer vor und nach dem Essen gesprochenen Gebetsformel Jâǵn. 1,31.106. Wohl aus अपो ऽशान *geniesse das Wasser,* womit das Gebet begann, gebildet; vgl. Çat. Br. 11,5,4,5.

आप्त (von आप्) 1) m. *a) ein* Arhant H. 25. — *b)* N. pr. eines Nâga MBh. 1,1553. — 2) f. आप्ता *Haarwulst* (जटा) Gaṭâdh. im ÇKDr. — 3) n. *a) Quotient.* — *b) equation of a degree* Wils. — Die andern Bedeutungen des Wortes s. u. आप्.

आप्तकारिन् (आ° + का°) adj. *auf eine geschickte, zuverlässige Weise zu Werke gehend* M. 9,12. N. 8,11. MBh. 15,386. 16,207. R. 1,4,25. 10,29.

आप्तवज्रसूचि (आ° + व° - सू°) f. N. einer Upanishad Verz. d. Pet. H. No. 4. Weber, Lit. 156.

1. आप्तवाच् (आ° + वाच्) f. *die Aussage eines Gewährsmannes* Ragh. 10,29.

2. आप्तवाच् (wie eben) adj. *dessen Aussage Autorität ist, glaubwürdig* Çâk. 121.

आप्तव्य (von आप्) adj. *zu erreichen:* मनसैवेदमाप्तव्यम् Kathop. 4,11.

आप्ति (wie eben) f. P. 3,3,94, Vârtt. 1. 1) *Erreichung, das Treffen,* mit dem gen. des subj. TS. 2,5,11,5. यैवास्याप्तिर्या संपत् Çat. Br. 5,2,2,2. 9,1,1,44. मृत्योराप्तिमतिमुच्यते Bṛh. Âr. Up. 3,1,3. — 2) *Erlangung, Gewinnung* H. an. 2,158. Med. t. 3. TS. 5,1,3,4. सर्वस्याप्त्यै सर्वस्यावरुद्ध्यै Çat. Br. 13,3,1,4. Mâṇd. Up. 9. कामस्य Kathop. 2,11. अनन्तलोकाप्ति 1,14. वाजिमेधाप्ति MBh. 14,2620. मालाप्ति R. 4,21,30. मित्राप्ति Pańkat. II, 45. तनूपुराप्तये Kathâs. 25,182. — 3) *Verbindung* H. an. Med. = आयत्ति Trik. 3,3,148. — 4) pl. Name von zwölf Opfersprüchen, welche mit आपये (VS. 9,20) beginnen Çat. Br. 5,2,2,1.2. — Vgl. अत्याप्ति und अनाप्ति.

आप्त्य (von 2. अप्) m. Bezeichnung einer Götterordnung und in dieser vorzugsweise des Trita (s. u. d. W. und द्वित, एकत) Roth in Z. d. d. m. G. 2, 223. Naigh. 5,5. Nir. 11,20. त्रितस्तद्वेदाप्त्यः ṚV. 1,105,9. 8,12,16. 47,13. fgg. 10,8,8. पनित आप्त्यो यजतः सदा नः 5,41,9. von Indra: इनतममाप्त्यमाप्त्यानाम् 10,120,6. AV. 19,56,4. साध्याश्चाप्त्याश्च देवाः Ait. Br. 8,14. Çat. Br. 1,2,3,18. 3,1. fgg. Kâtj. Çr. 2,5,26. 5,8,21. — Vgl. 2. आप्य.

आप्नवान patron. von अप्नवान Âçv. Çr. 12,10.

1. आप्य (von 2. अप्) adj. *zum Wasser gehörig, wässerig, flüssig* Siddh. K. zu P. 4,3,144. Vop. 7,19. AK. 1,2,3,5. पृथ्व्याप्यतेजोऽनिलखे Çvetâçv. Up. 2,12. 6,2. Suçr. 1,43,12. 151,4. 153,14.16. Madhus. in Ind. St. 1, 23,14. *im Wasser wohnend* 2,280. आप्यः liest SV. Padap. II,7,3,11,3 statt des richtigen अप्यः in ṚV. Padap.

2. आप्य andere Form oder irrige Schreibung für आप्त्य Çat. Br. 13, 4,2,16: उक्ता मानुषा आशापाला अथैते देवा आप्याः साध्या अन्वाध्या मरुतः. N. einer Götterordnung im 6ten Manvantara Hariv. 437.

3. आप्य (von आप्) adj. *zu erreichen, zu erlangen* Çat. Br. 14,8,15, 9 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,6). 1,6,3,23 (wo आप्यं zu lesen ist). किमाप्यं कस्य केनचित् R. 2,108,3. — Vgl. अनाप्य.

4. आप्य (von आपि) n. *Bundesgenossenschaft, Freundschaft, Bekanntschaft* Nir. 6,14. किमू नु वः कृणवामापरेण किं सनेन वसव आप्येन ṚV. 2,29,3. इच्छमानास आप्यम् 3,2,6. यो नो नेदिष्ठमाप्यम् 7,15,1. 8,10,3. अस्ति हि वः सजात्यं रिशादसो देवासो अस्त्याप्यम् 27,10. 1,36,12. 105,13. 9,62,10.

5. आप्य (von प्या, प्यायते mit आ) in वाताप्य.

6. आप्य n. N. einer Pflanze, = वाप्य Râjan. zu AK. 2,4,4,14. ÇKDr.

आप्यानवत् s. आपीनवत्.

आप्याय (von प्या, प्यायते mit आ) m. *das Vollwerden:* अर्कांशुरचिताप्यायः प्रतिपच्चन्द्रमा इव Kathâs. 19,8.

आप्यायन (wie eben) 1) adj. *Fülle, Beleibtheit verleihend* Suçr. 1,231, 5. übertr. *Fülle, Wohlergehen verleihend:* पितृप्रसादमिच्छेयं तप आप्यायनं पुनः MBh. 3,6002. — 2) n. *a) das Vollmachen, Fettmachen* Suçr. 1, 2,19. *das Sättigen, Befriedigen* (der Götter durch Opfer): अग्नेः सोमयमाभ्यां च कृत्वाप्यायनमादितः M. 3,211. *Mittel zum Fett-* oder *Starkwerden, Stärkung:* अथ म एतदाप्यायनं संभरिष्यथ Çat. Br. 1,6,4,11. *das Gedeihenmachen, Mittel zum Gedeihen:* लोकस्याप्यायने M. 3,213. दैवं (कार्यं) हि पितृकार्यस्य पूर्वमाप्यायनं स्मृतम् 203. AK. 3,4,118. — *b) Schwellung* (näml. des Soma) heissen gewisse mit den Pflanzen oder dem Saft vorgenommene Handlungen, z. B. das Begiessen mit Wasser, Çat. Br. 3,4,3,12. fgg. हिरण्यं बध्नीते ऽनामिकायामाप्यायनाभिषवांश्चदाभ्येषु च Kâtj. Çr. 7,6,28. 8,2,34. 9,5,2.9. जलेन प्रोक्षणमाप्यायनम् Sâj. zu Ait. Br. 1,26.

आप्र (von पर् mit आ) adj. *thätig, eifrig* (?): स्वर्षेषु भरं आप्रस्य वक्मनि ṚV. 1,132,2.

आप्रच्छन (von प्रछ् mit आ) n. *das Bezeigen der Höflichkeit beim Empfange oder Abschiede* AK. 3,3,7. H. 731.

आप्रदिवम् (von 2. आ + प्रदिव) adv. *für immer:* यथा न इदमाप्रदिवमेवाजर्यमसत् Çat. Br. 3,4,2,4.

आप्रपदम् (von 2. आ + प्रपद्) adv. *bis zur Fussspitze* P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. H. 678.

आप्रपदीन adj. *bis zur Fussspitze reichend* (ein Kleid) P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. H. 678.

आप्रातिमायव N. pr. einer Gegend; davon आप्रातिमायवक adj. P. 4,2,104, Vârtt. 34; vgl. 4,2,121.

आप्रावृषम् (von 2. आ + प्रावृष्) adv. *bis zur Regenzeit* Çat. Br. 5,5,2,3.

आप्री (von प्री mit आ) f. eigentl. *Gunstgewinnung, Beschwichtigung;* pl. *einnehmende, versöhnende Sprüche, placationes* heissen gewisse im Ritual zu den प्रयाज gerechnete Anrufungen, welche das Thieropfer einleiten. Roth, Erll. zu Nir. 117. 122. VS. 19,19. AV. 11,7,9. स एता आप्रीरपश्यत्ताभिर्वै स मुखत आत्मानमाप्रीणीत TS. 5,1,8,3. Ait. Br. 2,4. Çat. Br. 3,8,1,2. 6,2,1,28. 11,8,2,5. 13,2,2,14. Kâtj. Çr. 19,6,12. 7,19. अर्धर्चप्रेषितो मैत्रावरुणः प्रेष्यति प्रैषैर्होतारं होता यजत्याप्रीभिः प्रैषसलिङ्गाभिः Âçv. Çr. 3,2. Nir. 8,4. 21. 22.

आप्रीत s. u. प्री mit आ.

आप्रीतपा (आ° + पा) adj. *die ihm Versöhnten, Wohlgefälligen schützend:* विष्णुः VS. 8,57. Çat. Br. 12,6,1,20.

आप्लव (von प्लु mit आ) m. *Bad* P. 3,3,50. AK. 2,6,3,23. H. 638.

आप्लवन (wie eben) n. *das Eintauchen, Baden* Kauç. 7. Kâtj. Çr. 24,6,41. तीर्थेष्वाप्लवनं कृत्वा MBh. 1,1814.

आप्लवव्रतिन् (von आ° + व्रत) m. = स्नातक (s. d.) AK. 2,7,42.

आप्लाव m. = आप्लव P. 3,3,50. AK. 2,6,3,23.

आप्लाव्य partic. fut. pass. (कर्तरि und भावकर्मणोः) von प्लु mit आ P. 3,4,68.

आप्लुत 1) part. praet. pass. von प्लु mit आ (s. d.). — 2) m. = आप्लवव्रतिन् H. an. 3,244. Med. t. 88. — Die Bedeutung स्नान *Bad* H. an. beruht auf einem blossen Druckfehler (für स्नात), da das m., welches Geschlecht H. angiebt, diese Bedeutung unmöglich haben kann.

आप्लुतव्रतिन् (von आ° + व्रत) m. = आप्लवव्रतिन् Râjam. zu AK. 2,7,42. ÇKDr.

आप्वन् m. *Wind* Uṇ. 1,153.

आप्सव (von अप्सु, loc. pl. von अप् *Wasser*) m. Bein. eines Manu ṚV. Anukr. in Ind. St. 1,196.

आफूक n. *Opium* Vaidj. im ÇKDr. — Vgl. अफेन.

आबद्ध (von बन्ध् mit आ) 1) adj. s. u. बन्ध्. — 2) m. *a) ein festes Band* Med. dh. 28. — *b) Schmuck* Trik. 3,3,215. Med. — *c) Zuneigung* Med. — Vgl. आबन्ध.

आबंध (wie eben) m. *das Umbinden* AV. 5,28,11.

आबन्ध (wie eben) m. 1) *Band* H. an. 3,342. गते प्रेमाबन्धे Amar. 38. — 2) *der Riemen, mit dem ein Ochs an's Joch oder an den Pflug gebunden wird,* AK. 2,9,13. H. 893. — 3) *Schmuck* H. an. — 4) *Zuneigung* (प्रेमन्, vgl. u. 1) H. an. — Vgl. आबद्ध.

आबन्धन (wie eben) n. *das Anbinden, Umbinden:* न शोभार्थाविमौ बाहू न धनुर्भूषणाय मे। नासिराबन्धनार्थाय R. 2,23,31.

आबयु, voc. आबयो, viell. N. einer Pflanze: आबयो अनाबयो रसस्त उग्र आबयो, आ ते करम्भमद्मसि AV. 6,16,1. अनाबयो schwerlich voc., wie Padap. annimmt (अनाबयो इति); viell. 3. अ + आवय (von अव्) *ungeniessbar,* eine für das Wortspiel berechnete Bildung.

आबर्ह (von बर्ह् mit आ) 1) adj. *ausreissend* s. मुष्काबर्ह. — 2) m. *das Ausreissen* Siddh. K. zu P. 4,4,88.

आबर्हण (wie eben) n. *das Ausreissen* Siddh. K. zu P. 4,4,88.

आबर्हिन् (von आबर्ह) adj. *zum Ausreissen geeignet:* मूलमस्याबर्हि P. 4,4,88.

आबाध (von बाध् mit आ) 1) m. *Angriff* ṚV. 8,23,3. — 2) m. *Belästigung, Störung, Unterbrechung, Schaden* AK. 1,2,2,3. P. 6,2,21. 8,1,10. MBh. 3,12640. Suçr. 2,135,14. शारीर und मानस MBh. 2,223. वीतशोकभयाबाध 1,3975. आबाधकर Suçr. 1,66,8. °जनन 239,9. निराबाध adj. f. आ MBh. 3,16289. Arǵ. 2,17. Hip. 4,12. comp. mit dem Begriffe, der *die Belästigung* erzeugt und auch mit dem, der sie erleidet: अग्न्याबाधभयात् Suçr. 2,213,1. मनःशरीराबाधकर 1,23,14. प्राणाबाधभयेषु M. 4,51. न प्राणाबाधमाचरेत् 54. गमनाबाधम्, वचनाबाधम् (das erste Wort behält seinen Accent) P. 6,2,21, Sch. Auch f. आबाधा Suçr. 1,70,15. 91,18. Vgl. अनाबाध. — 3) f. °धा *Segment einer Basis* Colebr. Alg. 70. Vgl. अवधा, अवबधा.

आबिलम् (von 2. आ + बिल) adv. *zur Oeffnung hin,* d. i. *erschrocken:* आबिलमेव ता यास्तर्हि प्रजा आसुस्ता हैनं संपेष्टुं दधिरे Çat. Br. 2,3,3,1. — Vgl. उद्बिल.

आबुत्त m. *Mann der Schwester* (im Drama) AK. 1,1,7,12. H. 332. — Vielleicht aus आर्यपुत्र verstümmelt.

आब्दिक (von अब्द) adj. *jährlich,* — *jährig:* आब्दिकः करः *die jährliche Abgabe* M. 7,129. षट्त्रिंशदाब्दिक *36 Jahre während* 3,1.

आभग (von भज् mit आ) m. *Theilnehmer,* mit dem loc.: सोमो भूत्ववपानेष्वाभगो देवो देवेष्वाभगः ṚV. 1,136,4. सुत इन्द्रो मघवान्बोध्याभगः 10,44,9. Vâlakh. 5,6. कर्मन्कर्मन्नाभगम् AV. 4,23,3.

आभयजात adj. von आभयजात्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

आभयजात्य patron. von अभयजात gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

आभयिन् (von भी mit आ) s. अनाभयिन्.

आभरण (von भृ mit आ) n. 1) *Schmuck, Schmucksache* AK. 2,6,3,3. H. 650. स्याद्भूषणं त्वाभरणं चतुर्धा परिकीर्तितम्। आवेध्यं (कुण्डलादि) बन्धनीयं (कुसुमादिकं) च क्षेप्यम् (नूपुरादिकं) आरोप्यम् (हारादि) एव तत्॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 80. M. 7,219.222. 8,2. 10,56. N. 1,12. 2,10. R. 1,6,13. Viçv. 8,10. Suçr. 2,149,15. Çâk. 8,13. 80.185. Hit. I,16. Ṛt. 1,4. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,9,22. 6,103,4. Pańkat. III,266. — 2) Titel verschiedener Werke Colebr. Misc. Ess. II,49.323.

आभरद्वसु (आभरत् [von भृ mit आ] + वसु) 1) adj. *Güter bringend:* सो नो अग्न आभरद्वसुर्व्युच्छा दुहितर्दिवः ṚV. 5,79,3. — 2) m. N. pr. Verz. d. B. H. 57,2 v. u.

आभा (von भा mit आ) f. *Glanz, Licht* H. 1512. रम्यां प उपसर्पन्ति दीपाभां शलभा यथा Pańkat. IV,58. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (f. आ) in der Bed. *Licht, Farbe, Aussehen:* ज्वालैरनेकाभैः MBh. 3,14132. दिवाकराभानि भूषणानि Arǵ. 1,10. तत्र यत्प्रीतिसंयुक्तं किंचिदात्मनि लक्षयेत्। प्रशान्तमिव शुद्धाभं सत्त्वं तदुपधारयेत् M. 12,27. रुक्माभ 122. हेमाभा R. 2,114,5. पुष्पार्ककेतकाभ 94,6. श्यावारुणाभ Suçr. 2,2,3.5, पी-

तनीलाभ 20. सुवर्णाभ ad Çâk. 6, 5. गर्दभाभ *von der Farbe des Esels* H. 1240. सितकाचाभ 1243. कमलगर्भाभा MBh. 1, 6567. सुरगर्भाभे Hit. 4, 27. चन्द्राभवक्त्र N. 21, 9. (शराणाम्) आशीविषाभानाम् MBh. 3, 1350. वानरेन्द्रं महेन्द्राभम् R. 1, 16, 11. 6, 37, 64. (दूतं) यमदूताभम् Pańkat. I, 62. मरुत्सखाभ Ragh. 2, 10. — Vgl. अचिराभा.

आभाति (wie eben) f. dass. (छाया) Râǵan. im ÇKDr. *shade; light* Wils.

आभाष (von भाष् mit आ) m. *Anrede, Rede:* आभाषस्ते किमु न विदितः खण्डितः पण्डितः स्यात् Çântiç. 3, 18. मधुराभाष adj. R. 3, 26, 12. f. आ 5, 67, 15. 6, 10, 15.

आभाषण (wie eben) n. *das Anreden, Reden* AK. 1, 1, 5, 16. संबन्धमाभाषणपूर्वमाहुः Ragh. 2, 58.

आभाष्य (wie eben) adj. *anzureden, der Anrede würdig:* कथमेकपदे निरागसं जनमाभाष्यमिमं न मन्यसे Ragh. 8, 47.

आभास् (von भास् mit आ) *Glanz, Licht:* चञ्चलाभासः (विद्युतः) MBh. 3, 10980.

आभास (wie eben) m. *Glanz, Licht, Farbe, Aussehen:* (गदां) भास्कराभासाम् R. 6, 77, 17. नभश्च रुधिराभासम् 3, 29, 9. जाम्बवाभासौ (ओष्ठौ) Suçr. 1, 114, 19. सर्वेन्द्रियगुणाभासं सर्वेन्द्रियविवर्जितम् Çvetâçv. Up. 3, 17 = Bhag. 13, 14. चिदाभास Bâlab. 33. 37. सत्यगजाभास *das Aussehen eines wirklichen Elephanten habend* Kathâs. 12, 16. *der blosse Schein, das blosse Abbild einer Sache, trügerische Erscheinung:* हेत्वाभास *Scheingrund* Z. d. d. m. G. 7, 287. Bhâshâp. 70. Madhus. in Ind. St. 1, 18, 4 v. u. भावतदाभासादयः Sâh. D. 7, 1. रसाभासः 13. युक्तिवाक्यतदाभाससमाश्रयाः Çaṁk. in Wind. Sankara 94. Vedântas. in Benf. Chr. 211, 16. 17. 215, 19. 219, 11.

आभासन (von भास् im caus. mit आ) n. *das Verdeutlichen, Klarmachen:* समाधिस्तु तद् (ध्यानं) एवार्थमात्राभासनरूपकम् H. 85.

आभासुर (von भास् mit आ) m. Name einer Götterordnung (60 an der Zahl) H. ç. 4. — Vgl. d. folg. Wort.

आभास्वर (wie eben) m. N. einer Götterordnung (nach den Erklärern aus 64 Göttern bestehend) AK. 1, 1, 1, 5. Vjutp. 82. Burn. Intr. 202. 611. fg. — Vgl. आभासुर.

आभिचरणिक adj. *zum Fluch* (अभिचरण) *dienend:* मन्त्र Kâtj. Çr. 1, 10, 14.

आभिचारिक (von अभिचार) 1) adj. f. आ *auf das Zaubern bezüglich:* विद्याः Bṛh. Dev. in Ind. St. 1, 120, 14. — 2) n. *Zauber* Kauç. 25. 47.

आभिजन (von अभिजन) adj. *zur Abstammung in Beziehung stehend:* तां पार्वतीत्याभिजनेन नाम्ना — बन्धुजनो जुहाव Kumâras. 1, 26.

आभिजात्य (von अभिजात) n. *das Wesen eines Mannes von edler Herkunft, Adel* R. 2, 35, 15. वाचः H. 68.

आभिजित 1) adj. *unter dem Sternbilde* Abhiǵit *geboren* P. 4, 3, 36. — 2) patron. f. ई von अभिजित P. 5, 3, 118. Verz. d. B. H. 55, 20.

आभिजित्य patron. von अभिजित् P. 5, 3, 118.

आभिधा f. und आभिधातक (!) n. *Wort* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अभिधा und अभिधान.

आभिप्रतारिण patron. von अभिप्रतारिन् Ait. Br. 3, 48.

आभिप्लविक adj. *auf den* अभिप्लव (s. d.) *bezüglich* Âçv. Çr. 7, 5.

आभिमुख्य (von अभिमुख) n. 1) *die Richtung nach Etwas hin* P. 2, 1, 14. विशेषात्परिपूर्णस्य याति शत्रोरमर्षिणः । आभिमुख्यं शशाङ्कस्य यथापि विधुंतुदः ॥ Pańkat. I, 370. विशेषादाभिमुख्येन चरन्तो व्यभिचारिणः Sâh. D. 63, 18. 64, 1. — 2) *das nach Etwas hin gerichtete Begehren, Verlangen:* श्रवणाभिमुख्यम् P. 8, 2, 99, Sch.

आभिरूपक n. nom. abstr. von अभिरूप gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

आभिरूप्य n. dass. P. 8, 1, 8, Sch.

आभिषिक्त adj. von अभिषिक्त gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

आभिषेचनिक adj. f. ई *auf das Weihen zum Königthum* (अभिषेचन) *bezüglich, dazu dienend:* °कं पर्व धर्मराजस्य MBh. 1, 350. आभिषेचनिकं यत्ते रामार्थमुपकल्पितम् । भरतस्तदवाप्नोतु 3, 15970. R. 2, 79, 4. 6. 10. 6, 112, 69. आभिषेचनिकीं क्रियाम् 2, 22, 26.

आभिह्वारिक n. *Gemach* (?) R. 2, 65, 10. — adj. (von अभिह्वार) *mit Gewalt oder Betrug genommen* Wilson.

आभीक n. N. einer Sâman-Weise Kâtj. Çr. 25, 14, 15. Benfey zu SV. I, 5, 1, 3, 3. II, 1, 2, 9, 19.

आभीक्ष्ण n. = आभीक्ष्ण्य, auch adj. Çabdar. im ÇKDr.

आभीक्ष्ण्य (von अभीक्ष्ण) n. *beständige Wiederholung* P. 3, 2, 81. 4, 22. 8, 1, 4, Sch. Vop. 26, 219.

आभीर 1) m. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 1192. 1832. 3, 12840. 14, 832. 16, 223. 270. R. 4, 43, 5. 19. Varâh. Bṛh. S. 14, 12. 18 in Verz. d. B. H. 241. VP. 189. 195. 474. 481. Prab. 88, 1. आभीरदेशे किल चन्द्रकान्तं त्रिभिर्वराटैः विपणन्ति गोपाः Pańkat. I, 88. Vgl. LIA. I, 539. 799. II, 589. fgg. — 2) m. *Kuhhirt* AK. 2, 9, 57. H. 889. Burn. Intr. 150. 424. Nach M. 10, 15 *der Sohn eines Brahmanen von einem* Ambashṭha-*Mädchen.* वैश्यभेद एव आभीरो गवाद्युपजीवी H. 522, Sch. f. °री AK. 2, 6, 1, 13. H. 522. Vop. 5, 6. — 3) Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156 (30). — 4) °री (nämlich भाषा) *die Sprache der* Âbhîra Colebr. Misc. Ess. II, 68.

आभीरपल्लि (Râjam. zu AK.) oder °ल्ली (आ° + प°) f. *Standort von Kuhhirten* AK. 2, 2, 20.

आभीरपल्लिका (आ° + प°) f. dass. H. 1002.

आभील (von भी mit आ) 1) adj. *Furcht erregend, schrecklich* AK. 1, 2, 2, 4. Trik. 3, 1, 7. 3, 381. H. ç. 87. an. 3, 625. Med. l. 61 (अभील). रात्रौ निशीथे स्वाभीले MBh. 3, 388. — 2) n. *Schmerz* AK. Trik. 3, 3, 381. H. 1371. H. an. Med.

आभीशव n. N. einer Sâman-Weise Kâtj. Çr. 25, 14, 15. Benfey zu SV. I, 3, 1, 2, 6. 5, 1, 3, 3.

आभु adj. 1) *leer:* आभुरस्य निषङ्गधिः VS. 16, 10. तुच्छ्येनाभ्वपिहितं यदासीत् ṚV. 10, 129, 3. — 2) *leerhändig, karg:* सत्यधृतं वृजिनायन्तमाभुम् ṚV. 10, 27, 1. जिनामि वेत्क्षेम आ सन्तमाभुम् 4. — Vgl. आभूक.

आभू (von भू mit आ) adj. *tüchtig, nachhaltig, wirksam:* आभूभिरिन्द्रः श्नथयन्ननाभुवः ṚV. 1, 51, 9. दुध्र आभूषु 56, 3. गिरः समञ्जे विदथेष्वाभुवः 64, 1, 6. रयिं ददात्याभुवम् 133, 7. दक्षमाभुवम् 151, 4. आभूभिरिन्द्र तुर्वणिः 5, 35, 3. — Vgl. आभूति, अनाभू, स्वाभू.

आभूक (von आभु) adj. *inhaltslos, kraftlos:* यथा यमस्य त्वा गृहेऽरसं प्रतिचाकशानाभूकं प्रतिचाकशान् AV. 6, 29, 3.

आभूति (von भू mit आ) 1) f. *Tüchtigkeit, lebendige Wirksamkeit:* आभूत्या सहजा वज्र सायक ṚV. 10, 84, 6. आभूतिरेषा भूतिर्वज्रिमेतान्नधीयते Ait. Br. 7, 13. — 2) m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28 = Bṛh. Âr. Up. 2, 6, 3. 4, 6, 3.

आभूषेण्य (wie eben) adj. *dem man sich fügen muss:* मद्भिस्तनम् RV. 5,55,4.

आभेरी (2. आ + भेरी) f. Name einer musikalischen Weise Halâj. im ÇKDr.

आभोग (von भुज्, भुजति mit आ) m. 1) *Windung, Krümmung, Wölbung:* (गङ्गा) आभोगकुटिला (könnte auch zu 3. gehören) MBh. 3,9957. तेषां तु – रुदतां ह्रादितस्वनः। प्रासादाभोगसंवृद्धो अन्वैरोत्सीत्स रोदसी 15,1077. प्रासादाभोगविस्तीर्णाः स्तुतिशब्दो ऽभ्यवर्तत R. 2,65,3. मुग्धाङ्गनानां स्तनजघनभराभोगसंभोगिनीनाम् Bhartr. 1,19. पीनस्तनाभोग Prab. 81,15. जघनाभोग Çrut. 40. गण्डाभोग Megh. 89. वलीभङ्गाभोगैः (von einem Betttuch) Sâh. D. 42,11. Ballantyne: *with its crumplings, its rents, and its disorder.* — 2) *Ausdehnung, Fülle, Mannigfaltigkeit* AK. 2,6,2,28. Trik. 3,3,55. H. 1432. an. 3,117. Med. g. 29. समस्तभूतलाभोगसंभवानाम् (रत्नानाम्) Vid. 4. अकथितो ऽपि ज्ञायत एव यथायमाभोगस्तपोवनस्येति Çâk. 8,1. विषयाभोगेषु Çântiç. 4,20. भवाभोगोद्विग्नाः Bhartr. 3,85. — 3) *Schlange:* आभोगं हन्मना हतमुद्धिं हन्मना हतम् RV. 7,94,12. — 4) *die Anschwellung im Nacken der Brillenschlange, die sogenannte Haube:* (भुजंग) पर्वताभोगवर्ष्माणाम् MBh. 3,12387. 16,118. wird als Varuṇa's Sonnenschirm betrachtet, daher = वरुणाच्छत्र H. an. Med. — Diese und Trik. haben noch die Bedeutung *Anstrengung* (यत्न), Wilson ausserdem *Genuss* (von भुज्, भुनक्ति mit आ). — Vgl. भोग.

आभोगय (von 2. आ + भोग) *Lebensmittel, Unterhalt:* आभोगयं प्र यदिच्छन्त ऐतन RV. 1,110,2.

आभोगि (von भुज्, भुनक्ति mit आ) f. *Zehrung:* आभोगयं इष्टयै राय उ RV. 1,113,5.

आभ्यन्तर (von अभ्यन्तर) adj. *im Innern befindlich, innerlich, der innere* (Gegens. बाह्य): कच्चिदाभ्यन्तरेभ्यश्च (*Feinde im Innern*) बाह्येभ्यश्च – रक्षस्यात्मानमेवाग्रे तांश्च स्वेभ्यो मिथश्च तान् MBh. 2,202. Suçr. 1,56, 11. 280,16. 2,371,5. 474,17. °प्रयत्न bei der Aussprache der Laute P. 1,1,9, Sch. आभ्यन्तरम् adv. *innen* Kauç. 80.

आभ्यवकाशिक (von अभ्यवकाश) adj. *in freier Luft lebend* Burn. Intr. 309.

आभ्यासिक (von अभ्यास oder vielmehr अभ्याश *Nähe*) adj. *nahe bei einander stehend:* तत्वैश्चाभ्यासिकैर्युक्तं (पुरं) प्रप्रमे योधरक्षितम् MBh. 1, 7577. — *aus der Uebung hervorgehend* (s. अभ्यास) Wils.

आभ्युदयिक (von अभ्युदय) 1) adj. *a*) am Ende eines adj. comp. *mit dem Aufgange, dem Beginn von dem und dem verbunden:* सुखाभ्युदयिक M. 12,88. — *b*) *heilbringend:* कथमभिमुखमनाभ्युदयिकं श्रमणकदर्शनम् Mṛkkh. 111,5. Verz. d. B. H. No. 1042. — 2) n. *eine bestimmte Form eines Manenopfers* Âçv. Çr. 4,7. आभ्युदयिकेषु, श्राद्धेषु P. 5,4,42, Vârtt., Sch.

आभ्रिक adj. *der mit der Haue oder dem Spaten* (अभ्रि) *gräbt* P. 4,4,2, Sch.

आध्य patron. von अध gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

आम् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. Einfluss auf den Accent eines nachfolgenden voc. 8,1,55. interj. 1) *der Einwilligung* AK. 3,5,16. Trik. 3,4,2 (wohl आमङ्गम्यु° zu lesen; vgl. 1. अङ्ग). H. 1540. an. 7,2. Med. avj. 50. आं कुर्मः H. 1540, Sch. — 2) *der Erinnerung* (wenn man sich auf Etwas besinnt) H. an. Med. विचिन्त्य। आं ज्ञातम् Mṛkkh. 2,8. 47, ult. 153,14. 160,21. Çâk. Ch. 43, ult. 91,9. 151,12. Vikr. 58,17. — Vgl. 1. आ.

1. आम 1) adj. f. आ ὠμός, Gegens. पक्व H. an. 2,315. Med. m. 2. — *a*) *roh, ungekocht:* य आमस्य क्रविषो गन्धो अस्ति RV. 1,162,10. मांसे AV. 4,17,4. 5,29,6. 8,6,23. अन्नम् M. 4,223. मत्स्यान् Jâǵn. 1,286. R. 4,40, 31. स्त्रियाः स्तन्यमामम् Suçr. 1,176,16. आमभृष्ट *halbgeröstet* Kâtj. Çr. 5, 3,2. Im Veda besonders von *der Kuh*, welche im Gegensatz zu der gleichsam *gekochten Milch*, die sie erzeugt, selbst als *roh* bezeichnet wird: मह्नि ज्योतिर्निहितं वक्षणास्वामा पक्वं चरति बिभ्रती गौः RV. 3, 30,14. 1,62,9. 180,3. 2,40,2. 4,3,9. 6,72,4. 8,78,7. तस्मादामा पक्वं दुहे TS. 6,5,6,4. Çat. Br. 2,2,4,15. 14,9,2,10. — *b*) *ungebrannt*, von einem Gefäss AV. 5,31,1. MBh. 3,1215. Pańkat. III, 13. Hit. IV, 63. आमेष्टकानाम् Mṛkkh. 47,9. Vgl. आमपात्र. — *c*) *unreif*, von Früchten AK. 2,4,1,15. H. 1130. Suçr. 1,215,20. von Geschwüren und dgl.: आमं विपच्यमानं च सम्यक्पक्वं च यो भिषक्। ज्ञानीयात् Suçr. 1,62,11. 63,3. 2,105,18. 224,7. — *d*) *unverdaut*, von krankhafter Ausleerung Suçr. 2,429,4.7. — 2) n. *a*) *der Zustand des Rohseins* Suçr. 1,186,9. — *b*) *Verdauungslosigkeit, cruditas* Suçr. 2,488,6. 489,2. 490,9. Bezeichnung *einer acuten Form von Dysenterie* Wise 335. Suçr. 2,430,20. vollständiger आमातिसार 21. *der damit Behaftete* आमातिसारिन् 10. Aus den obigen Stellen lässt sich das Geschlecht nicht bestimmen; nach Anführungen im ÇKDr. ist das Wort n.; H. an. 2,315 und Med. m. 2 wird आम m. als *besondere Krankheit* aufgeführt; nach dem Râǵan. im ÇKDr. bedeutet आम m. auch *Verstopfung* (मलविषम्यरोग). Vgl. 2. आम.

2. आम (von 2. अम्) m. *Krankheit* Vop. 26,170. H. 463. an. 2,315. Med. m. 2. — Vgl. 1. आम 2,*b*.

आमक adj. = 1. आम Suçr. 2,283,6: मांसं पक्वामामकं तथा.

आमगन्धि (1. आम + ग°) n. *Geruch von rohem Fleische* (oder *von einem brennenden Leichnam*) AK. 1,1,4,21. H. 1392.

आमण्ड m. = अमण्ड und मण्ड Râǵan. und Çabdar. im ÇKDr.

आमता (von 1. आम) f. *Unfertigkeit* (eines Medicaments) Suçr. 2,200,4.

1. आमन (von 2. अम्) n. *Krankheit* H. 463, Sch.

2. आमन (von मन् mit आ) n. *freundliche Gesinnung, Zuneigung:* आमनमस्यामनस्य देवा ये संजाताः कुमाराः समनसस्तानहं कामये। °तान्म आमनसः कृधि TS. 2,3,9,1.2.

आमनस् (2. आ + म°) adj. *freundlich gesinnt, geneigt* TS. (s. u. d. vorherg. W.) वरमामनसं कृणु AV. 2,36,6.

आमनस्य (von अमनस्) n. *Pein* AK. 1,2,2,3. H. 1371. — Vgl. अमानस्य, आमानस्य.

आमन्त्र Megh. 35 falsche Lesart für आमन्द्र.

आमन्त्रण (von मन्त्रय् mit आ) n. 1) *das Anreden, Anrede, Anruf* AK 3,4,32, (Col. 28,) 5. H. 261. अम्बेति वै योषाया आमन्त्रणम् Çat. Br. 6,6,2, 5. अन्योऽन्यामन्त्रणं यत्स्याज्जनान्ते तज्जनान्तिकम् Sâh. D. (1828) 177,18. — 2) *das Begrüssen* (आप्रच्छन) Gaṭâdh. im ÇKDr. — 3) *das Einladen* Jâǵn. 1,112. MBh. 2,1243. Pańkat. 34,17. 236,20. Vop. 23,22. — 4) *das Bereden, Befragen, Berathen* AV. 8,10,7. Kâtj. Çr. 5,9,27.

आमन्त्रणीय (wie eben) adj. *zu befragen, des Raths kundig* AV. 8,10, 7. Çat. Br. 11,8,4,3.

आमन्त्रयितृ (wie eben) nom. ag. *Einlader:* ब्राह्मणानामन्त्रयिता P. 3, 2,78,Sch.

आमन्त्रित (wie eben) 1) adj. s. u. मन्त्रय् mit आ. — 2) n. *Anrede, der Vocativ* VS. Prât. 2, 17. AV. Prât. 1, 81. एकामन्त्रिते *im Vocativ der Einzahl* 2, 47. ओकार आमन्त्रितजः प्रगृह्यः R̥V. Prât. 1,18. P. 2,3,48. 1,2. 6,1,198. 8,1,8.19.55.72.73.

आमन्त्र्य (wie eben) adj. *anzurufen;* subst. *ein im Vocativ stehendes Wort* Vop. 3,145. — Vgl. आमन्त्रित.

आमन्द्र (2. आ + मन्द्र) adj. *einen tiefen Ton habend:* आमन्द्राणाम् — गर्जितानाम् Megh. 35, v. l. आमन्द्रनूतनघनागमगर्जितं Kathâs. 16, 121. Vgl. मन्द्रध्वानघन Prab. 73,9.

आमपात्रे (1. आम + पात्र) n. *ein ungebranntes Gefäss* AV. 8,10,28. Çat. Br. 12,1,3,23. 14,9,4,11 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,12). M. 3,179.

आमय (von 2. अम् im caus.) 1) m. *a) Schaden, Beschädigung;* s. अनामय und निरामय. — *b) Krankheit* AK. 2,6,2,2. H. 463. im Veda nur am Ende von compp. अद्यामय Çat. Br. 13,3,8,4.3. Kâtj. Çr. 20,3,14.16. दीर्घतीव्रामयग्रस्त Jâǵń. 3,245. Bhag. 17,9. R. 4,44,83. Suçr. 1,58,13. 185,20. 239,14. 2,430,11. Çântiç. 2,10 (lies तस्यामये). Pańkat. I, 408. Ragh. 19,48. Vgl. अनामय, निरामय, पृष्ठामय, शीर्षामय, हृद्यामय. — *c) schlechte Verdauung* Hâr. 141. Vgl. 1. आम 2, *b.* — 2) n. N. einer Arzeneipflanze, *Costus speciosus* (कुष्ठ), Râǵan. im ÇKDr.

आमयत् part. von 2. अम् im caus., s. अनामयत्.

आमयाविन् (von आमय) adj. 1) *krank* P. 5,2,122, Vârtt. 3. AK. 2,6,2,9. H. 459. TS. 3,2,2,3. ज्योगामयावी 2,1,1,3. Kâṭh. 27,4 u. s. w. Kâtj. Çr. 23,1,16. — 2) *an schlechter Verdauung leidend* M. 3,7. Jâǵń. 3,210. Davon nom. abstr. °वित्व M. 11,51.

आमयित्नु von 2. अम् im caus., s. अनामयित्नु.

आमयिन् s. पृष्ठ्यामयिन्.

आमरणान्त (2. आ-मरण + अन्त) adj. *den Tod zur Grenze habend, erst mit dem Tode endend, sich bis zum Tode erstreckend:* आमरणान्ताः प्रणयाः कोपास्तत्क्षणभङ्गुराः Hit. I, 180.

आमरणान्तिक adj. dass.: अन्योऽन्यस्याव्यभिचारः M. 9,101. दासः Jâǵń. 2,183. पापम् MBh. 3,8333. Vgl. मरणान्तिक MBh. 14,466.

आमरीतृ (von मृ [मृणा] mit आ) nom. ag. *Verderber:* यस्य वर्ता ज-नुषा न्वस्ति न राधस आमरीता मघस्य R̥V. 4,20,7.

आमर्द (von मर्द् mit आ) m. 1) *das Zausen, Jmd-Zusetzen:* आमर्दक्लिष्टकेशरम् (सिंहशिशुम्) Çâk. 173. पर्युपासनकाले, आमर्दकाले MBh. 15,237. — 2) N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. No. 1242.

आमर्दिन् (wie eben) adj. *zerzausend, Jmd zusetzend:* परबला° R. 4, 14,16.

आमर्ष m. = अमर्ष Bharata zu AK. 1,1,7,26. ÇKDr.

आमल, f. °ली v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आमलक m. f. (°की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41) n. *Emblica officinalis Gaertn., Myrobalanenbaum* AK. 2,4,2,38. 3,4,178 (f.). 3,6,33 (m. n.). Trik. 3,5,24. H. 1145 (f.). m. und f. vorzugsweise für *die Pflanze*, n. für *die Frucht* (P. 1,2,49, Sch.). Das herbschmeckende Fruchtfleich wird vielfach medicinisch gebraucht und gilt (Suçr. 1,209,16. 241,17) für ausgezeichnet gesund. m. R. 3,17,7 (तिन्दुकामलकान्). Brahma-P. in LA. 52,15. f. MBh. 3,11570. R. 2,91,30.49. Suçr. 1,142,14. 209,14. 2, 469,15. 499,9. n. Khând. Up. 7,3,1. MBh. 3,10039. Suçr. 1,73,10. 142, 3. 148,13. 165,15. 215,14. 2,39,15. 40,19. 75,16. 367,15. Burn. Intr. 426. — unbestimmt ob m. oder n. N. 12,3. R. 1,3,6 (die Frucht). 2,94, 9. प्राचीनामलकैः MBh. 1,7586. Nach Çabdak. im ÇKDr. ist आमलक m. *Gendarussa Adhatoda* (वासक), nach Râǵan. ebend. आमलक n. eine Varietät von आमलकी, = काष्ठधात्रीफल = क्षुद्रामलक = क्षुद्रजातीफल, vulg. काठआमला.

आमवात (1. आम 2, *b.* + वात *Wind*) m. N. einer Krankheit, *mit Blähungen verbundene Verdauungslosigkeit*, ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 965. 972. 975.

आमहीय adj. °या (nämlich ऋच्) Bezeichnung des Verses R̥V. 8,48,3 in Kâtj. Çr. 10,9,7.

आमहीयव N. pr. des R̥shi zu VS. 26,16. fgg. (wo R̥V. Anukr. अम-हीयु hat) Verz. d. B. H. 56,2.

आमातिसार und °रिन् s. u. 1. आम 2, *b.*

आमात्य m. = अमात्य Dvirûpak. im ÇKDr.

आमाद् (1. आम + अद्) adj. P. 3,2,68, Sch. *rohes* (Fleisch, Cadaver) *essend:* आमादः क्षिङ्क्ष्वास्तमदन्त्वेनीः R̥V. 10,87,7. आमादो गृध्राः कुणपे रदन्ताम् AV. 11,10,8. अपाग्ने अग्निमामादं जहि निष्क्रव्यादं सेध VS. 1,17 in Çat. Br. 1,2,1,4 wohl irrig dem क्रव्याद् entgegengesetzt und auf *das Feuer der Verdauung* bezogen.

आमानस्य n. = आमनस्य Çabdar. im ÇKDr.

आमावास्य (von अमावास्या) gaṇa संधिवेलादि zu P. 4,3,16. 1) adj. *a) zum Neumond* oder *dessen Feier gehörig* Çat. Br. 1,6,2,6. 8,2,4. आमावास्येन हविषेष्ट्वा पौर्णमासेन वा Ait. Br. 1,1. — *b) an einem Neumond geboren* P. 4,3,30. — 2) n. (nämlich हविस्) *das Neumondsopfer* Çat. Br. 11,1,3,1. fgg. Âçv. Çr. 12,6. Kâtj. Çr. 4,5,26. 25,4,37.46. 7, 4. आमावास्यविध Çat. Br. 11,1,5,4.

आमाशय (1. आम + आशय) m. *der Ort der rohen Speisen und Säfte,* so heist *der obere Theil des Leibes bis zum Nabel:* पक्वाशयस्त्वधो नाभ्या-मूर्ध्वमामाशयः स्थितः MBh. 3,13973. पक्वामाशयोर्मध्ये सिराप्रभवा नाभिर्नाम Suçr. 1,349,13. 48,20. 77,14. 89,13. 190,12. 2,18,14. 201,19. Jâǵń. 3, 95. — Vgl. पक्वाधान.

आमिक्षा f. *Milchklumpen, Quark* (wird so erzeugt, dass heissgemachte Milch mit einem Theile saurer Knollen vermengt und von der geronnenen Mischung das Wässerige abgegossen wird) AK. 2,7,22. Trik. 3, 2,17. H. 831. AV. 10,9,13. VS. 19,21.23. TS. 2,5,5,4. आमिक्षा मस्तु घृतमस्य रेतः (vgl. AV. 9,4,4) 3,3,9,2. Çat. Br. 1,8,1,7.9. 3,3,3,2. 4,2, 4,18. Kâtj. Çr. 4,3,10. fgg. 7,4,28. Kauç. 65. — Von derselben Wurzel wie मिश्र.

आमिक्षीय und आमिक्ष्य adj. von आमिक्षा P. 5,1,4, Sch.: दधि.

आमितौजि patron. von अमितौजस् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आमित्रे (von अमित्र) adj. f. ई *vom Feinde herrührend, feindlich geartet, feindselig* P. 5,4,36, Vârtt. 1.4. नासामामित्रो व्यथिरा दधर्षति R̥V. 6,28,3. नारी पुत्रं धावतु हस्तगृह्यामित्री भीता समरे वधानाम् AV. 5,20, 5. तस्मादप्यामित्रौ संगत्य नाम्ना चेदभिवदतो ऽन्यो ऽन्यं समेव जानाते Çat. Br. 13,1,6,1.

आमित्रायणि (gaṇa नडादि zu P. 4,1,99) und आँमित्रायणि (gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154) patronn. von अमित्र.

आमित्रि (von अमित्र), davon adj. आमित्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2, 138.

आँमिश्च (2. आ + मिश्र) adj. superl. °तम *sich gern vermengend:* स सोम आमिश्लतमः सुतो भूत् ṚV. 6,29,4.

आमिष n. *Fleisch* Uṇ. 1,46. AK. 2,6,2,14. 3,4,204. Trik. 3,3,434. H. 622 (nach dem Sch. auch m.). an. 3,729. Hâr. 55. Med. sh. 31 (m. n.). M. 3,123.270.272. 4,28.112.131. 11,166. यथा ह्यामिषमाकाशे पक्षिभिः श्वापदैर्भुवि। भक्ष्यते सलिले मत्स्यैस्तथा सर्वत्र वित्तवान्॥ MBh. 3,86 (= Pañkat. I,449. Hit. I,174). 49. 1,6725. Brâhmaṇ. 2,12. वडिशामिषमादाय — मकरो यथा R. 3,57,7. Hit. I,44. Ragh. 2,59. Kathâs. 22,128. आमिषाशिन् AK. 3,1,19. Da die Bewohner der Luft, der Erde und des Wassers (vgl. oben) mit Gier *dem Fleische* nachgehen, wird *Alles worüber man mit Gier herfällt*, mit demselben Ausdruck bezeichnet. अध्यात्मरतिरासीनो निरपेक्षो निरामिषः। आत्मनैव सहायेन सुखार्थी विचरेदिह॥ M. 6,49. किं ते येषैर्निपातितैः। अनामिषमिदं कर्म Draup. 8,38. (तद्राज्यं) द्विषामामिषतां ययौ Ragh. 12,11. यत्स्वकस्तेन नीयते रिपोरामिषतां प्रजाः Kathâs. 22,211. तेषाम् — आमिषत्वमगमत् Daçak. 194,6. Die Lexicographen führen noch folgende Bedeutt. an: संभोग *Genuss* Trik. H. an. Med. लोभसंचय *heftige Begierde* H. an. भोग्यवस्तु *Object des Genusses* Uṇ. 1, 46. Med. सुन्दराकारत्रूपादि *eine Sache von hübschem Aussehen* H. an. *Geschenk* AK. 3,4,225. Trik. H. 737. Med. लाभ *Erlangung*, कामगुण *Verlangen, Begierde*, त्रूप *Gestalt*, भोजन *Speise* Hâr. 240. — Vgl. 1. आम und आमिस्.

आमिषप्रिय (आ° + प्रिय) m. *Reiher (ein Freund von Fleisch)* Râǵan. im ÇKDr.

आमिषी f. N. einer Pflanze, v. l. für मिसी und मिषी, Bharata zu AK. 2,4,4,22. Davon adj. आमिषीवत् gaṇa मधादि zu P. 4,2,86.

आँमिस् m. *rohes Fleisch, Cadaver; Fleisch* überhaupt: आ ये वयो न वर्वृतत्यामिषि गृभीता बाह्वोर्गवि ṚV. 6,46,14. न्यृङ्क्यन्ते अधि पक्व आमिषि. — Von derselben Wurzel wie 1. आम; vgl. आमिष.

आमीक्षा v. l. für आमिक्षा Purushottama zu AK. 2,7,22. ÇKDr.

आमीलन (von मील् mit आ) n. *das Schliessen der Augen*: नयनयोरभ्यस्तमामीलनम् Amar. 92.

आमीवत्क (von आमीवत्) adj. *andringend, drängend* TS. 4,5,9,2.

आमीवत् s. u. मीव् mit आ.

आमुख (2. आ + मुख) n. 1) *Beginn* Trik. 3,2,30. — 2) *Vorspiel, Einleitung* Sâh. D. 131,15. Trik. Mṛkkh. 5,8.

आमुप m. N. eines Rohres, *Bambusa spinosa Hamilt. Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr.

आमुर् (von मर् [मृण्] mit आ) m. *Verderber, Zerstörer:* नहि ष्मा ते शतं चन राधो वरन्त आमुरः ṚV. 4,31,9. 8,23,5. इतो युच्छत्वामुरः 39,2. तवावसा स्याम वन्वन्त आमुरः 9,61,24.

आमुरि (wie eben) dass.: क्रत्वा वरिष्ठं वर आमुरिमुत ṚV. 8,86,10. SV. I,4,2,4,1 hat die Var. आमुरीम् wohl nur zu Gunsten des Metrums.

आमुष्मिक (von अमुष्मिन्, loc. zu अदस्) adj. f. ई *dortig, im Jenseits eintretend* (Gegens. ऐहिक): अत्रायत्तमैहिकमामुष्मिकं च श्रेयः Suçr. 1, 1,13. Çaṅk. zu Praçnop. 3,11. आमुष्मिकीर्यातना: Sâh. D. 73,11. Daçak. in Benf. Chr. 179,19. Vedântas. ebend. 203,10.

आँमुष्यकुलक n. nom. abstr. von अमुष्यकुल gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1,133. आमुष्यकुलिका f. P. 6,3,21, Vârtt. 3. आँमुष्यकुलीन = अमुष्यकुले साधुः gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

आँमुष्यपुत्रक n. nom. abstr. von अमुष्यपुत्र gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1, 133. आमुष्यपुत्रिका f. P. 6,3,21, Vârtt. 2. Kâç. zu 5,4,30.

आमुष्यायण (von अमुष्य, gen. zu अदस्) m. *der Sohn* oder *Abkömmling des und des*, gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. 6,3,21, Vârtt. 2. Kâç. zu 5,4, 30. तैस्त्वा सर्वैरभि ष्यामि पाशैरसावामुष्यायणामुष्याः पुत्र AV. 4,16,9. 10, 5,36.44. 16,7,8. 8,1. आमुष्यायणो वै त्वमसि Çat. Br. 2,3,4,11. 7,2,1, 11. Kâtj. Çr. 12,2,18. *der Sohn* oder *Abkömmling eines berühmten Mannes* Trik. 3,1,1. H. 502. Mâlat. 3,7. in einer Inschrift Z. f. d. K. d. M. I,226. द्व्यामुष्यायण *zwei Väter habend* Pravar. in Verz. d. B. H. 59,35. Çaṅk. zu Khând. Up. 1,8,1. 12,1.

आमूर्तरयस patron. von अमूर्तरयस् MBh. 3,8527. 10293. 12,1004. 1011.

आमृण von मर् (मृण्) mit आ, s. अनामृण.

आमृत (von मर्, म्रियते mit आ) adj. *sterblich*, s. अनामृत.

आमेन्य adj. (wahrscheinlich von मेनि mit 2. आ) *mit dem Geschoss zu erreichen:* आमेन्यस्य रजसो यदभ्र आँ अपो वृणाना वितनोति मायिनी ṚV. 5,48,1. Comm. von मेना oder von मन् mit आ.

आमोक्षण (von मोक्षय् mit आ) n. *das Anheften, Anbinden:* केयूरामोक्षण R. 2,23,39 (Gorr.: आमोचन).

आमोचन (von मुच् mit आ) n. dass. R. Gorr. 2,20,43.

आमोद (von मुद् mit आ) 1) adj. f. आ *erfreuend, erheiternd:* वाक् Çat. Br. 4,3,2,13. Kâtj. Çr. 9,13,29. 10,3,8. 6,9. — 2) m. a) *Freude, Heiterkeit* AK. 1,1,4,2. 3,4,94. Trik. 3,3,203. H. 316. an. 3,327. Med. d. 21. आमोदं परमं जग्मुः R. 1,34,13. — b) *Wohlgeruch* AK. 1,1,4,19. Trik. H. 1390. H. an. Med. Bhartṛ. 1,37.96. Ragh. 1,43. Amar. 58.91. Ṛt. 1, 28. Megh. 32. Prab. 60,6. Kathâs. 8,10. Vet. 6,9. Dhûrtas. 69,4. am Ende eines adj. comp. f. आ Bhartṛ. 1,39.40.

आमोदायन (von आमोद) m. N. pr. Verz. d. B. H. 55,6.

आमोदिन् (von आमोद) 1) adj. am Ende eines comp. *einen Wohlgeruch von dem und dem habend:* नवकुटजकदम्बामोदिनो गन्धवाहाः Bhartṛ. 1,42. कुमुदामोदिनि voc. f. Çrut. 42. — 2) m. *ein Parfum für den Mund* AK. 1,1,4,20. H. 1391.

आमोष (von मुष् mit आ) m. *Beraubung:* स एष यज्ञायुधी यजमानः। यथा बिभ्यदामोषमतीयादेवमेव यो ऽस्य स्वर्गे लोको जितो भवति तमत्येति Çat. Br. 12,5,2,8.

आमोषिन् (wie eben) adj. *beraubend* P. 3,2,142.

आमोह्निका (von मुह् im caus. mit आ) f. *ein best. Wohlgeruch* (?) Suçr. 2,163,14. Oder ist etwa आमोदनिका (vgl. आमोद 2.) zu lesen?

आम्नात s. u. म्ना mit आ.

आम्नातिन् adj. = आम्नातमनेन gaṇa इष्टादि (wo fälschlich आम्रात) zu P. 5,2,88.

आम्नान (von म्ना mit आ) n. *Erwähnung, Ueberlieferung in einem heiligen Texte* Kâtj. Çr. 3,3,25. 6,3,20. 20,7,2. 23,1,4.

आम्नाय (wie eben) m. *die heilige Ueberlieferung, ein heiliger Text*

AK. 1,1,5,3. 3,3,7. Trik. 3,3,306. H. 80.249. an. 3,482. Med. j. 73. आम्नायवचनादहिंसा प्रतीयेत Nir. 1,16. 7,24. VS. Prât. 1,4. आम्नायः पुनर्मन्त्राश्च ब्राह्मणानि च Kauç. 1. स्याच्चाम्नायपरः (राजा) M. 7,80. स्वाध्यायाम्नायकर्षित MBh. 3,4042. N. (Bopp) 12,59. P. 4,3,120, Vârtt. 7. अधीती चतुर्ष्वाम्नायेषु Daçak. 140,3. — Die Lexicographen: उपदेश *Unterweisung* Trik. H. an. Med. कुल *Geschlecht* H. an. कुलक्रम *Aufeinanderfolge der Geschlechter* (oder *Ueberlieferung aus einem Geschlecht in's andere*) Çabdar. im ÇKDr.

आम्बरीषपुत्रक m. *die von den* Ambarîshaputra *bewohnte Gegend* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आम्बष्ठ m. P. 8,3,97 (आम्ब + स्थ). *ein Bewohner von* Ambashṭha; davon आम्बष्ठ्य *König der* Â. P. 4,1,171, Sch. Ait. Br. 8,21. f. °ष्ठ्या P. 4,1,74, Sch.

आम्बिकेय metron. von अम्बिका gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. ein Bein. Dhṛtarâshṭra's Trik. 2,8,13. MBh. 3,253.598. Kârttikeja's ÇKDr. — Vgl. अम्बिकेय.

आम्भस (von अम्भस्) adj. *wässerig, flüssig:* सर्वमाम्भसमेवासीत्वं चोत्थ Matsjop. 43.

आम्भसिक (von अम्भस्) adj. *im Wasser lebend* P. 4,4,27. मत्स्यः Sch. आम्भि patron. von अम्भस् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आम्भृणी s. u. 2. अम्भृण 2.

आम्र Uṇ. 2,17. m. *der Mangobaum, Mangifera indica L.* AK. 2,4,2, 14. H. 1133. Suçr. 1,141,13. 2,479,21. MBh. 1,7584. 2,703.704. 3, 11567. N. 12,3. R. 2,35,14. 94,8. 3,17,7. Çâk. 78,16. Megh. 18. आम्रवण n. *ein Wald von Mangobäumen* P. 8,4,5. Daç. 1,7.9. R. 1,5,12 (°वन). n. *die Frucht des Baumes*, bekannt wegen ihres Wohlgeschmacks, Siddh. K. 251, *a*, 7. Suçr. 1,210,14. 74,13. Çat. Br. 14,7,1,41 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,36).

आम्रकूट (आ° + कूट) m. N. pr. eines Berges Megh. 17.

आम्रगन्धक (von आम्र + गन्ध) m. N. einer Pflanze (समष्ठिल) Râgan. im ÇKDr.

आम्रगुप्त (आम्र + गुप्त) N. pr.; davon patron. आम्रगुप्तायनि oder आम्रगुप्ति P. 4,1,157, Sch. 7,1,2, Sch.

आम्रपाली (आ° + पा°) N. pr. eines Frauenzimmers Schiefner, Lebensb. 252.288 (22.55). Am ersten Orte: °पाला.

आम्रपेशी (आ° + पे°) f. *ein Stück getrockneter Mangofrucht* Râgan. im ÇKDr.

आम्रमय (von आम्र) adj. *vom Mango kommend, aus dem Mango gemacht* P. 4,3,144, Sch.

आम्रात m. N. eines Baumes, *Spondias mangifera*, Çabdam. im ÇKDr. Die Frucht als Gewürz und medic. gebraucht Suçr. 2,482,11. 490,10. — Verwandt mit आम्र; vgl. आम्रातक.

आम्रातक (von आम्रात) m. 1) dass. AK. 2,4,2,8. H. 1152. MBh. 1,7584. 3,11567. R. 3,17,7. Suçr. 1,210,16. 156,4. 2,289,9. 479,21. 489,6. — 2) = आम्रावर्त Râgan. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Berges R. 4,44,23, v. l.

आम्रावती (von आम्र) f. N. pr. einer Stadt (?) R. 4,41,14, v. l.

आम्रावर्त (आम्र + आवर्त) m. *verdickter Mangosaft* Râgan. im ÇKDr.

आम्रिमन् m. nom. abstr. (?) von आम्र (es ist vielleicht अम्ल und demnach आम्लिमन् gemeint) gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

आम्रेडित s. u. म्रेड् mit आ.

आम्ल्य n. = आम्लिमन् gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

आम्ल (von अम्ल) m. f. (आ) n. *Tamarindus indica* Çabdar. im ÇKDr. eine andere Pflanze (अम्लवल्ली) Râgan. im ÇKDr.

आम्लवेतस m. = अम्ल° Râgan. im ÇKDr.

आम्लिका f. 1) = अम्लिका 1. Çabdam. im ÇKDr. — 2) = अम्लिका 2. Râjam. zu AK. 2,4,2,24. ÇKDr.

आम्लीका f. = अम्लीका 2. Sch. zu AK. 2,4,2,24. ÇKDr.

आय (von इ mit आ) m. 1) *Anlauf, Eintreffen:* आये वामस्य संगथे रयीणाम् ṚV. 2,38,10. अन्नस्याये Khând. Up. 7,9,1. — 2) *Einkünfte, Einkommen* (Gegens. व्यय) P. 5,1,47. M. 8,419. Jâgń. 1,321.326. MBh. 2, 201. 3,8599. fg. 14701. R. 2,1,19. Mṛkkh. 33,4. Pańkat. I,179. Hit. II, 91. Nalod. 1,13. 2,63. 3,52. — 3) *Wächter im Gynaeceum* Halâj. im ÇKDr. — 4) astrol. *das eilfte Haus* Ind. St. 2,281.285.

आयक (wie eben) adj. P. 6,4,81, Sch.

आयजि (von यज् mit आ) adj. *verschaffend, gewährend:* आयजी वाजसातमा (उलूखलमुसले) ṚV. 1,28,7. von Agni: आयजिं त्वा मनवे जातवेदसम् 8,23,17. Nir. 9,36.

आयजिष्ठ (wie eben) adj. superl. *am meisten, am besten verschaffend:* यष्टा देवाँ आयजिष्ठः स्वस्ति ṚV. 2,9,6. होतॄणामस्यायजिष्ठः 10,2,1.

आयज्यु (wie eben) adj. *zu gewinnen suchend:* आयज्यवः सुमतिं विश्ववारा होतारा न दिविजौ मन्द्रतमा: ṚV. 9,27,26.

आयत s. u. यम् mit आ.

आयतच्छदा (von आ° *lang* + छद् *Blatt*) f. *die Banane, Musa paradisiaca L.*, Trik. 2,4,26.

आयतन (von यत् mit आ) n. *Stützpunkt, Ruhepunkt, Sitz, Stelle, Heimath:* देवानामिवायतने यतते जयति तं संग्रामम् TS. 2,2,6,1. स्व एवास्मा आयतने धातव्यं जनयति 10,5. 5,2,4,3. कूपा इव हि सर्वाणामायतनानि Çat. Br. 4,4,5,3. 5,2,13. 6,2,1,14. 12,5,1,17. बर्हिर्धा वा एनमायतनात्करोति 13,1,3,6. 4,2,17. 6,2,2. Ait. Br. 1,13. अग्न्योष्टायतनाद्धयोच्यत आयतनात् 2,22. पृथिव्येव यस्यायतनम् Bṛh. Âr. Up. 3,9,10. fgg. 6,1,5. स यथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धो दिशं दिशं पतित्वान्यत्रायतनमलब्ध्वा बन्धनमेवोपश्रयते Khând. Up. 6,8,2. भूमेर्महदायतनं (*eine grosse Strecke Landes*) वृणीष्व Kathop. 1,23. Ait. Up. 2,1.3. Nir. 7,11. नासमीक्ष्य परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Kâṇ. 32. तदेकायतनं जगाम Kumâras. 7,5. Ragh. 3,36. रोगायतन M. 6,77. प्राणास्यायतनानि Jâgń. 3,93. प्राणायतन Suçr. 1,50, 20. 264,8. 90,8. 91,1. मुखरोगाः पञ्चषष्टिः सप्तस्वायतनेषु 302,7. Im Besondern gebraucht *a)* vom *Platze des heiligen Feuers*, von der *Feuerstätte:* गार्हपत्यायतन Kâtj. Çr. 4,8,24. Âçv. Çr. 12,6. त्रिः प्रसव्यमायतनं परिव्रजन् Gṛhj. 4,2. अग्निं सकृभस्मानं सहायतनं दक्षिणा हरेयुः 6. — *b)* von *Heiligthümern* AK. 2,2,6. आयतनानि Khând. Up. 7,24,2. चैत्यायतनेषु च R. 2,25,4.7. 3,23,37. Prab. 43,6. तच्च गङ्गावतरणं त्वया कृतमरिंदम। अनेन च भवान्प्राप्तो धर्मस्यायतनं महत् R. 1,44,55. देव्या आयतनम् Pańkat. 199,12. देव्याय° 14. देवा° 10,4. M. 4,46. देवता° 8,248. N. (Bopp) 25,7. R. 1,5,13. 77,12. Suçr. 1,134,18. पुरुषोत्तमा° Prab. 33, 5. मन्मथा° Indr. 5,10. शिवा° Vet. 6,12. मठा° Pańkat. 32,23. यज्ञा° R. 1,12,35. 4,37,33. — *c) Scheune* (Stenzler) Jâgń. 2,154. — *d)* bei den Buddhisten heissen die 5 Sinne und das Manas *die sechs innern*

Sitze (आयतन), die den 5 Sinnen entsprechenden Eigenschaften der Dinge (Schall u. s. w.) so wie das Gesetz (धर्म) — *die sechs äussern* Burn. Intr. 501.488.635. — Vgl. अनायतन.

आयतनवत् (von आयतन) adj. *einen bestimmten Sitz, eine Heimath habend:* आयतनवतीर्वा अन्या आहुतयो हूयन्ते ऽनायतना अन्याः TS. 3,1, 9, 2. 5, 6, 2, 5. आयतनवानस्मिँल्लोके भवत्यायतनवतो ह लोकाञ्जयति Khând. Up. 4,8,4. m. N. des 4ten Fusses Brahman's ebend. (lies आयतनवान् st. आयनमवान्) und 3. — Vgl. अनायतनवत्.

आयतस्तू (आयत + स्तू von स्तु) P. 3,2,178, Vârtt. 1. Vop. 26,71.

आयति (von यम् mit आ) f. 1) *Ausdehnung, Länge* Trik. 3,3,148. H. an. 3,249. Med. t. 93. Viçva im ÇKDr. Vgl. आयाम. — 2) *Ausstreckung der Hand nach Etwas, Annahme,* = आप्ति Trik. = प्रापण Dhar. im ÇKDr. सो ऽप्युपायनलोभात्तच्छ्रद्दधे कल्पितायतिः Kathâs. 24, 119. Brockhaus: (der Priester) *nahm ein würdevolles Ansehen an* (vgl. u. 5.), *und nach weiteren Geschenken begierig, bewilligte er das Begehren.* — 3) *Zusammenhang, Verbindung:* तेषां देवेष्वायतिरस्माकं तेषु नाभयः RV. 1, 139, 9. उत्पत्तिमायतिं (v. l. आयातिं, s. Ind. St. 1,449, N.) स्थानं विभुत्वं चैव पञ्चधा । अध्यात्मं चैव प्राणस्य विज्ञाय Praçnop. 3,12. = आगमन Çank. zu d. St. = सङ्ग H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — 4) *Folge, Zukunft* AK. 2,8,1,29. 3,4,24,152. Trik. H. 162. H. an. Med. आयत्याम् M. 4,70. häufig in Verbindung mit तदात्व 7,163.169.178.179. MBh. 2,2107. 3,1412. R. 5,76,16 (wo तदात्वं für तदा त्वं zu lesen ist). 90,1. आयतिं रत्तन् MBh. 3,14799. कश्च प्रत्यत्तमुत्सृज्य संशयस्थमलत्तणाम् । आयतिस्थं चरेद्धर्मम् R. 2,106,19. आयतिक्षम *für die Folge geeignet, erspriesslich* M. 7,208. R. 4,14,32. Pankat. III, 113. dem Versmaass zu Liebe आयती R. 3,44,11. — 5) *Ansehen, Majestät* AK. 3,4,74. H. an. Med. — लब्धक्षिति (?) Trik. — 6) N. pr. eine Tochter Meru's VP. 82.85, N. 11.

आयती s. u. इ mit आ und u. आयति 4. am Ende.

आयतीगवम् (von आ° + गो) adv. gaṇa तिष्ठद्वादि zu P. 2,1,17. *zur Zeit, wann die Kühe heimkehren* Bhatt. 4,14.

आयतीसमम् (von आ° + समा) adv. gaṇa तिष्ठद्वादि zu P. 2,1,17.

आयत्त s. u. यत् mit आ.

आयत्तता (von आयत्त) f. *Abhängigkeit* Trik. 3,3,432. परेषु MBh. 3, 13229. स्वचित्तायत्तता Dev. 1,29.

आयत्ति (von यत् mit आ) f. 1) *Abhängigkeit* (वशित्व) H. an. 3,249. Med. t. 94. Viçva im ÇKDr. Vop. 7,85. — 2) *Anhänglichkeit* (स्नेह) H. an. Med. Viçva. — 3) *Kraft, Macht* (स्थामन्, बल, सामर्थ्य) diess. — 4) *Tag* diess. (Med. वासव st. वासर). — 5) *Grenze* H. an. Viçva. — 6) *das Schlafen.* — 7) *Länge.* — 8) *Majestät.* — 9) *Zukunft* Dhar. im ÇKDr. — Vgl. आयति.

आयथातथ्य n. = अयाथातथ्य *nicht das wahre Sachverhältniss* P. 7, 3,31. Nach den Sch. adv.

आयद्वसु (आयत् [von इ mit आ] + वसु) adj. *bei dem die Güter sich einstellen:* संयद्वसुरायद्वसुरिति त्वोपास्महे वयम् AV. 13,4,54.

आयन (von इ mit आ) n. *das Kommen:* आयने ते परायणे दूर्वा रोहन्तु पुष्पिणीः RV. 10,142,8. VS. 22,7. AV. 6,122,2.

आयन्तृ (von यम् mit आ) nom. ag. *Befestiger, Aufrichter:* आयन्तारं महि स्थिरम् (इन्द्रम्) RV. 8,32,14.

आयमन (wie eben) n. *das Spannen:* दृढस्य धनुषः Khând. Up. 1,3,5.

आयम्य (wie eben) adj. *zu spannen, spannbar:* धनुरनायम्यम् MBh. 1, 6953.

आयल्लक n. *Ungeduld, Sehnsucht* H. 314.

आयवन (von यु mit आ) n. *Rührlöffel* oder *ein ähnliches Geräthe:* सुग्दर्विर्नेत्तणमायवनम् AV. 9,16,17. 11,3,16. 12,3,26. आज्यमायवनं चरुम् Kauç. 87. सायवनांस्तण्डुलान् 88.

आयवस (2. आ + य°) 1) *Weideplatz, Futterplatz:* न खलु वै पशव आयवसे रमन्ते TS. 5,2,8,2. — 2) N. pr. nach Sâj. RV. 1,122,15: त्रयो राज्ञ आयवसस्य जिष्णोः; der Vers ist aber offenbar mangelhaft überliefert.

आयःशूलिक (von अयःशूल) adj. P. 5,2,76. *fein zu Werke gehend* Sch. H. 354. n. = तीक्ष्णकर्मन् Trik. 3,1,8.

आयस (von अयस्) 1) adj. f. आयसी *ehern, metallen, eisern:* वज्रः RV. 1,52,8. 56,3. 80,12. 10,96,3.4. 113,5. पूः 1,58,8. 2,20,8. 7,3,7. 15,14. 95,1. 10,101,8. वाशीम् 8,29,3. Çat. Br. 13,2,2,16.19. 3,4,5. Kâtj. Çr. 20,7,5. 15,5,21. Ait. Up. 4,5. M. 8,315.372. Jâgn. 3,259. MBh. 1,582. 3,689. 14999. R. 1,67,5. 2,20,43 (आयसं हृदयम्). 3,21,17. 28,23. 5,41, 23. 56,121. Viçv. 8,10. — 2) f. °सी *ein eisernes Netz* (als Rüstung) H. 769. — 3) n. a) *Eisen* Bharata zu AK. 2,9,98. Râgan. im ÇKDr. Jâgn. 1, 305. Ragh. 17,63. Kumâras. 6,55. Kann überall als *Gegenstand von Eisen* aufgefasst werden. — b) *Blasinstrument:* आयसेषु वाद्यमानेषु Kâtj. Çr. 21,3,7.

आयसीय adj. von अयस् gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आयस्कार m. *der obere Theil des Vorderbeins* (प्रजङ्घाग्रे) *beim Elephanten* Trik. 2,8,38. — Vgl. अयस्कार.

आयस्थान (आ° + स्था°) n. *ein Ort, eine Stelle, von der Abgaben erhoben werden,* P. 4,3,75.

आयस्थूण m. patron. von अयस्थूण gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. Çat. Br. 14,9,2,18.19 = Brh. Âr. Up. 6,3,10.11.

आयाग (von यज् mit आ) m. *Opfergeschenk:* आयागभूतं (धनुः) नृपतेस्तस्य वेश्मनि — अर्चितं विविधैर्गन्धैः R. 1,33,13.

आयात (von या mit आ) 1) adj. s. u. या. — 2) n. *Uebermaass:* रागायाते Kirât. 5,23.

आयाति (wie eben) 1) f. *Herbeikunft* Praçnop. 3,12, v. l. (s. Ind. St. 1,449). — 2) m. N. pr. ein Sohn Nahusha's MBh. 1,3155. Hariv. 1600. VP. 413.

आयान (wie eben) n. 1) *das Herankommen* RV. 8,22,18. MBh. 3, 11029 (p. 570). Nalod. 2,63. — 2) *natürliche Anlage, Natur* (स्वभाव) Gatâdh. im ÇKDr. Vgl. अयान.

आयापन (von या im caus. mit आ) n. *das Herbeiholen, Einladen* Kauç. 87.

आयाम (von यम् mit आ) m. 1) *Spannung, Dehnung* RV. Prât. 3,1 (s. u. आक्षेप 5). VS. Prât. 1,31. Taitt. Prât. 2,10. Suçr. 1,254,12.13. — 2) *das Anhalten, Hemmen:* प्राणायाम H. 83. M. 2,75.83. 6,69.70.72. 11,141.199.201.248. MBh. 3,165. 14,1337. Bhag. 4,29. Suçr. 1,98,11. Prab. 8,14. 97,15. — 3) *Ausdehnung, Länge* P. 5,1,19, Kâr. AK. 2,6,2,16. H. 1431. P. 2,1,16. 5,4,83. Suçr. 1,125,18. सविंशमङ्गुलशतं पुरुषायाम इति 126,11. यावानूर्ध्वबाहुकः पुरुषस्तावदायामम् Âçv. Grhj. 4,2. Kâtj.

Çr. 8,6,17. योजनायामविस्तारम् R. 1,40,18. शतयोजनमायामस्तीर्णा 6,1,44. अनेकयोजनायामा 5,9,50. Megh. 58. von der Zeit: शीतवृद्धतरायामास्त्रियामा यान्ति सांप्रतम् R. 3,22,12.

आयामवत् (von आयाम) adj. *ausgedehnt, lang* gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. Vikr. 4.

आयामिन् adj. 1) von यम् mit आ P. 3,2,142. — 2) von आयाम gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आयास॑ (von यस् mit आ) m. 1) *Anstrengung der körperlichen oder geistigen Kräfte* VS. 39,11. स्नेहमूलानि दुःखानि स्नेहजानि भयानि च। शोकहर्षौ तथायासः सर्वं स्नेहात्प्रवर्तते ॥ MBh. 3,74. Suçr. 1,72,8. 80,5. 127,1. 290,5. 551,20. Pañkat. I,421. Çâk. 37. Kathâs. 21,30. Sâh. D. 74,4. आयासं जनयामास रामस्य *er machte* R. *zu schaffen* MBh. 14,825. बकुलायास Bhag. 18,24. विपुलायास Prab. 92,13. मन्दायास Suçr. 2,211,8. आयासमुग्रं प्रतिविदयन्तः Draup. 6,3. नाशकत्तीव्रमायासमकर्तुम् Daç. 2,19. निरायास Hit. I,143. सायास Kathâs. 20,195. अतिप्रियमपि वस्त्वनायासेन (*gern*) ददाति P. 8,1,13, Sch. Vgl. अनायास. — 2) die aus der Anstrengung hervorgehende *Ermüdung, Abspannung* H. 320. जातायासो ऽभवत्किंचित् R. 6,7,1. ममायासनाशन Daç. 2,70. ते विनीय तमायासं धृतराष्ट्रवियोगजम् MBh. 15,310. R. 2,69,3. 5,72,1. सापनीय तमायासम् 2,25,1. Adbh. Br. in Ind. St. 1,39,3 v. u. Sch. = चित्तपीडा.

आयासक (von यस् im caus. mit आ) adj. *Anstrengungen, Müdigkeit, Abspannung erzeugend:* एतस्माद्विरमेन्द्रियार्थगहनादायासकात् Bhartr. 3,64.

आयासिन् (von यस् mit आ) adj. P. 3,2,142. *sich anstrengend, sich Mühe gebend:* कामं प्रिया न सुलभा मनश्च तद्भावदर्शनायासि Çâk. 34.

आयिन॑ (von इ mit आ) adj. *herbeieilend:* रमयत मरुतः श्येनमायिनम् TS. 2,4,7,1. — Vgl. आवसायिन्.

आयु॑ Uṇ. 1,2. 1) adj. *lebendig, beweglich:* अभि सोमास आयवः पवन्ते मद्यं मदम् ṚV. 9,23,4. 107,14. ता अस्य वर्णमायुवो नेष्टुः सचन्त धेनवः 2,5,5. तस्य मरीचयो ऽप्सरस आयुवो नाम (vgl. Çat. Br. 9,4,1,8) VS. 18,39. Hierher dürfte auch gehören ṚV. 1,162,1 (5,41,2): मा नो मित्रो वरुणो अर्यमायुरिन्द्र ऋभुक्षा मरुतः परि ख्यन्, wo die Comm. das Wort auf *den Wind* deuten, Nir. 9,3. Sâj. zu d. St. subst. von *dem höchsten Lebendigen, von der Gottheit* (vgl. असुर): आयोर्ह स्कम्भ उपमस्य नीळे पथां विसर्गे धरुणेषु तस्थौ ṚV. 10,5,6. आयोष्ट्वा सदने सादयामि VS. 15,63. viell. aber auf Agni (s. 2, c) zu deuten. — 2) m. *a*) *lebendes Wesen, Mensch;* häufig collect. *die Gesammtheit der Lebenden, Menschheit* Nir. 10,41. Naigh. 2,2. रयो न विक्त्वञ्जसान आयुषु ṚV. 1,58,3. 60,3. 31,2. एतानि वामश्विना वीर्याणि प्र पूर्व्याण्यायवो ऽवोचन् 117,25. मा नो गुह्या रिप आयोरहन् 2,32,2. ब्रह्मण्यन्तो नूतनस्यायोः 20,2. त्वमग्ने प्रथममायुमायवे देवा अकृण्वन् 1,31,11. 130,6. मित्रो देवेष्वायुषु 3,59,9. 8,39,10. येन ज्योतींष्यायवे मनवे च विवेदिथ 15,5. 1,174,6. 3,7,8. 4,7,4. 23,8. 38,4. 7,4,3. 8,3,16. 9,10,6. 15,7. 19,3. 23,2. 64,29. 107,17. Vâlakh. 4,1. Vom *Menschen* im ausgezeichneten Sinne, *dem Erstling der Gattung* (vgl. मनु): स पूर्वया निविदा कव्यतायोरिमाः प्रजा अजनयन्मनूनाम् ṚV. 1,96,2. Im comp. जगदायु, das MBh. 3,11193 als Beiw. des *Windes* erscheint, ist आयु wohl als *das stets bewegliche, nimmer ruhende Wesen* aufzufassen. — *b*) *Sohn, Nachkomme;* collect. *Nachkommenschaft:* मा नस्तोके तनये मा न आयौ मा नो गोषु मा नो अश्वेषु रीरिषः ṚV. 1,114,8. युयोप नाभिरुपरस्यायोः 104,4. मर्तानां चिदुर्वशीरकृप्रन्वृधे चिदर्य उपरस्यायोः 4,2,18. 5,41,19. मातरा रास्पिनस्यायोः 1,122,4. अद्रैः सूनुमायुमाहुः 10,20,7. — *c*) Âju, das Kind des Purûravas und der Urvaçî (MBh. 1,3149. fg. 3,12408. Hariv. 1372. 8813; vgl. Âjus), ist: *der Sohn* schlechthin, *das aus den Reibhölzern geborene Feuer* VS. 5,2; vgl. ṚV. 1,31,11. Çat. Br. 3,4,1,22. — *d*) N. pr. α) eines von Indra Verfolgten: त्वमस्मै कुत्समतिथिग्वमायुं महे राज्ञे यूने अरन्धनायः ṚV. 1,53,10. 2,14,7. Vâlakh. 5,1. — β) eines von Indra Beschützten: अहं वेशं नम्रमायवे ऽकरम् (hier wäre eine appell. Auffassung zulässig) ṚV. 10,49,5. — γ) des Liedverfassers von Vâlakh. 5, missverständlich entnommen aus 5,1. — δ) ein Sohn Hrada's (kann auch Âjus sein) Hariv. 189. — ε) ein König der Frösche (kann auch Âjus sein) MBh. 3,13174. — Wohl von 2. अन्. Vgl. अायु und एकायु.

2. आयु॑ (wie eben) *Leben, Lebenszeit:* वत्सं न पूर्व आयुनि जातं रिहन्ति मातरः ṚV. 9,100,1. अग्ने जरस्व स्वपत्य आयुनि 3,3,6. आयुशेषता (आयुःशे°?) Pañkat. 127,3. Nach den Sch. zu H. 1369: m., nach Gaṭâdh. im ÇKDr.: m. n. — Vgl. आयुस्, अदब्धायु, जितायु, दीर्घायु, विश्वायु, वृद्धायु, सर्वायु.

आयुक्त (von युज् mit आ) adj. *bei Etwas angestellt, mit Etwas beauftragt;* m. *Beamter* H. 719. mit dem loc. oder gen. P. 2,3,40. Vop. 5,29. कटकारणे oder कटकारणस्य P., Sch. दूतकर्माणि Bhaṭṭ. 8,115. Davon आयुक्तिन् gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88. S. auch युज् mit आ.

आयुज् (wie eben) adj. *sich verbindend* AV. 11,8,25. — Vgl. स्वायुज्.

आयुत 1) adj. s. u. यु mit आ. — 2) n. *halbgeschmolzene Butter:* आयुतं पितृणाम् (अस्ति) Ait. Br. 1,3.

आयुध (von युध् mit आ) m. n. Siddh. K. 251,*b*,1. 1) n. *Waffe* P. 3,3,58, Vârtt. 4. AK. 2,8,2,50. 3,4,181. Trik. 2,8,50. H. 773 (nach dem Sch. auch m.). ṚV. 1,39,2. 61,13. 92,1. आयुधैर्जेषि शत्रून् 2,30,9. स्त्रियो हि दास आयुधानि चक्रे *Weiber machte der Dâsa zu seinen Waffen* (d. h. *nahm sie im Kampfe zu Hilfe*) 5,30,9. 10,84,1. 108,5. चोदयामि त आयुधा वचोभिः 120,5. 9,90,1. 61,30. शूरो न धत्त आयुधा गभस्त्योः 76,2. 57,2. जामि ब्रुवत आयुधम् (SV. आयुधा) 8,6,3. ऋषीणामस्यायुधम् AV. 6,133,2. 11,9,1. VS. 16,14. 51. Çat. Br. 5,3,5,30. शतायुध adj. TS. 5,7,2,3. आयुधव्यसनप्राप्त M. 7,93. उद्यतायुध Draup. 9,1. विततायुध R. 3,71,2. न मे त्वदन्येन विषोढमायुधम् Ragh. 3,63. निरायुध M. 7,92. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,3289. 3,643. — M. 5,99. 7,75. 90. 192. 8,113. Bhag. 10,28. Arǵ. 3,39. R. 1,5,10. 17. Viçv. 5,5. — 2) n. *Geräthe* überhaupt: वशायां यज्ञ आयुधं ततश्चित्तमजायत AV. 10,10,18. एतानि वै ब्रह्मण आयुधानि यद्यज्ञायुधान्यथैतानि क्षत्रस्यायुधानि यदश्वरथः कवच इषुधन्व Ait. Br. 7,19. Kauç. 43. — 3) n. pl. nach Naigh. 1,12 so v. a. *Wasser;* vielleicht durch falsche Deutung von ṚV. 5,30,9 (s. u. 1). — 4) n. *Gold zu Schmucksachen* (अलंकारसुवर्ण) H. 1046. — Vgl. इन्द्रायुध, इष्वायुध, उग्रायुध, तिग्मायुध, यज्ञायुध, स्वायुध.

आयुधजीविन् (आ° + जी°) adj. *von den Waffen lebend;* m. *Krieger* P. 4,3,91. Vjutp. 96.

आयुधधर्मिणी (von आ° + धर्म, mit Anspielung auf den eig. Namen जयन्ती) f. *Sesbania aegyptiaca Pers.*, ein schöner Baum, Çabdač. im

ÇKDr. Eine andere Pflanze scheint gemeint zu sein Suçr. 2,104,10, mit der ungenauen Bezeichnung आयुधसाह्वय *das Wort* आयुध *im Namen führend.*

आयुधागार (आ° + अगार oder आ°) n. *Waffenkammer, Arsenal* M. 9,280. MBh. 1,5810. 5822. 3,13323.

आयुधिक (von आयुध) m. *Krieger* P. 4,4,14. AK. 2,8,2,35. H. 770. MBh. 16,212.

आयुधिन् (wie eben) adj. *waffentragend;* m. *Krieger* VS. 16,36. Kauç. 104. R. 2,53,30.

आयुधीय (wie eben) dass. P. 4,4,14. AK. 2,8,2,35. H. 769. संपश्येदायुधीयं पुनर्जनम् M. 7,222. Mit. 267,2 v. u.

आयुध्य n. nom. abstr. von 3. अ + युध P. 5,1,121.

आयुर्दद् (आयुस् + दद्) adj. *lebengebend:* आयुर्ददं विपश्चितं श्रुतां काण्वस्य वीरुधम् AV. 6,52,3.

आयुर्दा (आ° + दा) adj. dass. VS. 3,16. AV. 2,13,1. TS. 2,5,12,1.

आयुर्दावन् (आ° + दा°) adj. dass. Kauç. 72.

आयुर्द्रव्य (आ° + द्रव्य) n. *Arzenei* Ratnam. im ÇKDr.

आयुर्युध् (आ° + युध्) adj. *um's Leben kämpfend* VS. 16,60.

आयुर्योग (आ° + योग) m. *Arzenei* Râǵan. im ÇKDr.

आयुर्वेद (आ° + वेद) m. *die heilige Lehre von der Gesundheit;* so heisst *die medicinische Wissenschaft.* Sie wird durch die Benennung Veda den eigentlichen heiligen Büchern und Wissenschaften beigeordnet und als Supplement des AV. betrachtet, Suçr. 1,1,12.15. Sie zerfällt in acht Hauptfächer: 1) Çalja, *Chirurgie;* 2) Çâlâkja, *die Lehre von den Krankheiten des Kopfs und seiner Organe;* 3) Kâjakikitsâ, *die Behandlung der Krankheiten, welche den ganzen Leib afficiren;* 4) Bhûtavidjâ, *die Heilung der Seelenkrankheiten,* die auf dämonischen Einflüssen beruhend gedacht werden; 5) Kaumârabhṛtja, *Behandlung der Kinder;* 6) Agadatantra, *die Lehre von den Gegengiften;* 7) Râsâjanatantra, *die Lehre von den Elixiren;* 8) Vâǵîkaraṇatantra, *die Lehre von der Stärkung der Zeugungskraft,* Suçr. 1,2,4. fgg. 3,5. ब्रह्मा वेदाङ्गमष्टाङ्गमायुर्वेदमभाषत 122,14. आयुर्वेदस्तथाष्टाङ्गो देहवान् MBh. 2,442. आयुर्वेदं भरद्वाजात्प्राप्येह (धन्वन्तरिः) सभिषक्क्रियम्। तमष्टधा पुनर्व्यस्य शिष्येभ्यः प्रत्यपादयत् Hariv. 1539. 1532. Kâm. 103. VP. 284. ein Upaveda Madhus. in Ind. St. 1,13,14. 20,28. 21,1 (तत्रायुर्वेदस्याष्टौ स्थानानि भवन्ति सूत्रं शरीरमैन्द्रियं चिकित्सा निदानं विमानं विकल्पः सिद्धिश्चेति). आयुर्वेदरसायन Verz. d. B. H. No. 931. °सौख्य N. 941. °सर्वस्व No. 974. — Vgl. अश्मायुर्वेद.

आयुर्वेदक s. आयुर्वैदिक.

आयुर्वेदमय adj. *den* Âjurveda *in sich enthaltend:* आयुर्वेदमयः पुमान् (धन्वन्तरिः) R. 1,45,32.

आयुर्वैदिक adj. subst. m. *mit dem* Âjurveda *vertraut, Arzt* gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60. gaṇa कथादि zu 4,4,102. In den Sch. zu H. 472: आयुर्वेदक.

आयुर्वेदिन् m. *Arzt* H. 472. Râǵan. im ÇKDr.

आयुष n. = आयुस् am Ende eines comp.: त्र्यायुषम् VS. 3,62. द्राघीयो हि देवायुषं क्रमीयो मनुष्यायुषम् Çat. Br. 7,3,1,10. सर्वायुष Taitt. Up. 2,3. तेनाप्युक्तम् यदतिविस्तारविस्तीर्णं तद्भवेन्न चिरायुषम् Pańkat. 243,25.

आयुषक् (आयु + सच्) adv. *mit dem Menschen vereint:* सोमः पवत आयुषक् *unter menschlicher Mitwirkung* Ṛv. 9,25,5. पवस्व देवायुषगिन्द्रं गच्छतु ते मदः 63,22.

आयुष्क *die Verbindung mit dem Körper oder der Person* (bei den Ǵaina); angebl. *das, was das Leben* (आयुस्) *verkündet* (कायते) Colebr. Misc. Ess. I, 384.

आयुष्काम (आयुस् + काम) adj. *Leben, Gesundheit wünschend* Çat. Br. 11,7,3,2. Kâtj. Çr. 4,15,13. 5,12,1. Âçv. Çr. 10,3. M. 9,41.

आयुष्कृत् (आ° + कृत्) adj. *Leben schaffend,* von Göttern AV. 3,31, 8. 5,9,8. 19,27,8.

आयुष्टोम (आयुस् + स्तोम) m. P. 8,3,83; s. u. आयुस् 3.

आयुष्पत्नी (आ° + प°) f. *Lebensherrin* AV. 5,9,8 (voc.)

आयुष्पा (आ° + पा) adj. *das Leben erhaltend* VS. 22,1. TS. 1,1,13,2.

आयुष्प्रतरण (आ° + प्र°) adj. *das Leben verlängernd* AV. 4,10,4; vgl. 19,44,1.

आयुष्मन्त् (von आयुस्) 1) adj. *a) lebenskräftig, gesund, dem ein langes Leben bevorsteht* AK. 3,1,6. H. 479, Sch. Med. t. 186. आयुष्मां जरदष्टिर्यथासम् VS. 34,52. 35,17. आयुष्मतीं प्रजाम् AV. 3,9,3. 6,47,1.2. 14,1,45. 19,27,8. Suçr. 1,123,19. आयुष्मन्तं सुतं सूते M. 3,263. MBh. 1,2472. N. 16,25. von Agni, *dem Leben besitzenden,* und von andern Göttern TS. 2,2,3,2. Çat. Br. 13,8,4,8.9. AV. 3,31,8. 8,2,13. आयुष्मान्भव oder एधि als Gruss M. 2,125. R. 4,22,30. P. 8,2,83, Sch. in der Anrede Çat. Br. 12,2,1,9. mit आयुष्मन् redet der Wagenlenker den Gebieter an Bharata zu Çâk. 5,2. MBh. 3,725.752. N. (Bopp) 15,12. Çâk. 5,2. 95,1. 96, 2. 97,4.15. Auch in anderer Verbindung wird dieser einen Wunsch *für ein langes Leben* enthaltende Ausdruck gebraucht: आयुष्मानास्तामयम् Vikr. 86,14. इदमलंकारजातमलंक्रियतामायुष्मती Çâk. 50,2, v. l. (für अत्रभवती). Megh. 99. Dhûrtas. 76,12. sehr beliebt ist der Ausdruck bei den Buddhisten. आयुष्मन्त् in Verbindung mit einem adv. pronom. gaṇa भवदादि zu P. 5,3,14, Vârtt. — *b) dauernd:* तन्त्रम् AV. 6,98,2. — *c) alt:* आयुष्मतां कथाः कीर्तयन्तः Âçv. Gṛhj. 4,6. — 2) m. *a)* N. des 3ten unter den 27 Joga Med. t. 186. — *b)* ein Stern (*the* Joga-*star*) im 3ten Mondhause Kâlas. 74.356. — *c)* N. pr. ein Sohn Uttânapâda's Hariv. 62. VP. 86, N. 1 (Âjushmanta). Saṁhrâda's 147 (vgl. N. 1).

आयुष्य (von आयुस्) 1) adj. f. आ *lebengebend, das Leben kräftigend, gesund* gaṇa स्वर्गादि zu P. 5,1,111, Vârtt. 2. आयुष्यो ह वा अस्यैष आत्मनिष्क्रयणो भवति Çat. Br. 11,7,1,2.4,2,2.12.15. M. 1,106. 3,106. 4, 13. MBh. 1,2309. 2,236 (f.). R. 1,1,95. 44,63. — 2) n. *a) Lebenskraft, Lebensfülle:* आयुष्यमस्मा अग्निः सूर्यो वर्च आ धाद्बृहस्पतिः AV. 2,29,1. 19, 26,4. VS. 34,50. Çat. Br. 6,7,4,1.2. M. 2,52. R. 1,4,22. Pańkat. I, 129 = II, 41. आयुष्यं देवदत्ताय oder देवदत्तस्य भूयात् P. 2,3,73. — *b) Belebung;* so heisst eine nach der Geburt eines Kindes zu vollziehende Ceremonie Pâr. Gṛhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. 7,531. — Vgl. अनायुष्य.

1. आयुस् m. N. pr. ein Sohn des Purûravas und der Urvaçî MBh. 1,3151. 3760. Vikr. 143. VP. 398.406. — Vgl. 1. आयु 2, *c.*

2. आयुस् n. Uṇ. 2,114. 1) *Leben,* sowohl *Lebenskraft, Gesundheit* als *Lebensdauer; langes Leben* AK. 2,8,2,88. H. 1369. Ṛv. 1,10,11. प्र ण आयूंषि तारिषत् 25,12. 34,11. विश्वं चिदायुर्जीवसे 37,15. 44,6. 93,3. दीर्घ-

मायुः 96,8. 113,17. 23,24. 24,11. 66,1. व्यशेम देवहितं यदायुः 89,8. त्वे विश्वा सरस्वति श्रितायूंषि देव्याम् 2,41,17. 27,10. 38,5. त्रीण्यायूंषि तव जातवेदः 3,17,3. 4,4,7. नहि स्वमायुश्चिकिते जनेषु 7,23,2. आयुर्वसान उप वेतु शेषः 10,16,5. 27,7. कुर्मस्त आयुरजरम् 51,7. पुनर्मनः पुनरायुर्म आगन्पुनः प्राणः पुनरात्मा म आगन् VS. 4,15.28. 5,27. आयुषे वर्चसे बलाय AV. 1,35,1. 6,63,1. वि यक्ष्मेण समायुषा 3,31,1. उदक्रमायुरायुषे क्रत्वे दक्षाय जीवसे 8,2,23. TS. 1,1,10,2. मा पुरायुषः पुरा 5,1,5,7. तस्मादायुः प्राणानामुत्तमम् 6,5,2,1. यावद्धवास्येह मानुषमायुः ÇAT. BR. 1,8,2,16. सर्वमायुरेति 2,1,3,4. KHÂND. UP. 2,11,2. BṚH. ÂR. UP. 2,1,10. आयुरेवेन्द्रियं वीर्यमात्मन्धत्ते ÇAT. BR. 3,1,1,4. संसृष्टे ह्यायुश्च प्राणाश्च 8,7,3,11. प्राणो हि भूतानामायुः । तस्मात्सर्वायुषमुच्यते । सर्वमेव त आयुर्यन्ति TAITT. UP. 2,3. परस्तादायुषः KHÂND. UP. 2,24,6. आयुषे दीर्घायुत्वाय PÂR. GṚHJ. 2,2. स्वस्यायुषः पारं पराचख्यौ ÇAT. BR. 11,1,6,6. AIT. BR. 8,7.

शतायुस् *hundertfaches Leben habend* oder *verleihend*, *hundert Jahre lebend*, — *alt:* क्षयं शतायुषम् ṚV. 6,2,5. पवित्रेण शतायुषा VS. 19,37. शतायुः पुरुषः शतेन्द्रियः TS. 3,2,6,3. ÇAT. BR. 13,1,1,4. शतायुषः पुत्रपौत्रान्वृणीष्व KAṬHOP. 1,23. M. 3,186. (प्रजापतिः) सहस्रायुर्यज्ञे ÇAT. BR. 11,1,6,6. — आयुः — सृज्यते गर्भस्थस्यैव देहिनः PAṄKAT. II,82. अरोगाः सर्वसिद्धार्थाश्चतुर्वर्षशतायुषः । कृते त्रेतादिषु ह्येषामायुर्ह्रसति पादशस् (*300, 200 und im* Kalijuga *100 Jahre*) ॥ M. 1,83. वर्षशतप्रमाणमायुः PAṄKAT. 187,10. BHARTṚ. 3,50. MṚKKH. 1,18. चतुर्थमायुषो भागम् M. 4,1. 5,169. 6,33. MBH. 1,974. KATHÂS. 14,80.81. दीर्घमायुः M. 4,27.76.78.94.230. R. 3,75,25.26. स्वल्पं तथायुः PAṄKAT. Pr. 10. अल्पायुस् SÂV. 2,25. M. 4,157. आयुर्वर्धते 7,136. प्रवर्धते 4,42. हीयते R. 2,105,19. प्रहीयते M. 4,41. क्षरति 237. वाणैः — आयुः — पीतं रुधिरं तु पतत्रिभिः RAGH. 12,48. आयुरादत्ते M. 4,218. हन्ति 11,40. अयतः 4,189. आयूंषि क्षपयन्ति R. 2,105,18. प्राप्य वर्षसहस्राणि बहून्यायूंषि जीवतः । जीर्णस्यास्य शरीरस्य विश्रान्तिमभिरोचये ॥ 2,2,6. आचाराल्लभते ह्यायुः M. 4,156. यशसा योजयात्मानमायुषा चापि बान्धवान् R. 5,2,42. आयुःशेषता PAṄKAT. 9,4. 52,15. आयुर्वृद्धि 187,7. आयुषः क्षये RAGH. 3,69. आयुःक्षय PAṄKAT. 78,8. आयुःपरिक्षय R. 3,30,9. आयुष्कारण SÂH. D. 13,9. आयुष्कारत्व 11. आयुर्दाय Verz. d. B. H. No. 857 (255,8). 869. परिमितायुस् R. 3,55,20. गता° 45,22. PAṄKAT. 24,18. HIT. I,69. क्षीणा° SÂV. 2,23. KATHÂS. 14,80. — 2) *lebendige Kraft* überhaupt: आयुरपाम् ṚV. 3,1,5. यज्ञस्यायुषि (त्वा) गृह्णामि VS. 7,23. — 3) *Lebensfeier* (vollständig आयुष्टोम), Name einer Begehung, welche neben गो und ज्योतिस् einen Bestandtheil der sechstägigen Abhiplava-Feier bildet, als deren drittes und fünftes Tagewerk: ज्योतिर्गौरायुरिति त्र्यहा भवन्ति TS. 7,4,1,1. ÇAT. BR. 12,2,2,12. 13,5,4,3. ज्योतिर्गौरायुरिति त्रिकद्रुकाः KÂTJ. ÇR. 24,1,9. स्वर्गकामस्यायुरामयाविनो वा 23,1,16. आयुर्गृहपतिमरणे 24,6,19. ज्योतिर्गौरायुरिति स्तोमैर्यन्ति AIT. BR. 4,15. ÂÇV. ÇR. 9,1. 10,3. ज्योतिष्टोमायुषी R. 1,13,45. — 4) ein अन्ननामन् nach NAIGH. 2,7. — Vgl. 2. आयु und दीर्घायुस्.

आयुस्तेजस् (आ° + ते°) m. N. pr. eines Buddha LALIT. calc. 5,20.

आयोग (von युज् mit आ) m. 1) *Anstellung an ein Geschäft*, *Beschäftigung*, = व्यापृति TRIK. 3,3,55. H. an. 3,117. MED. g. 29. शरलैः कर्णिकारैश्च किंशुकैश्च सुपुष्पितैः । स देशो भ्रमरायोगः प्रदीप्त इव लक्ष्यते ॥ R. 5,17,15. — 2) *eine Darbringung von Wohlgerüchen und Kränzen* H. an. MED. — 3) *Ufer*, रोध H. an. बोध (!) MED.

आयोगव m. 1) *dem Stamme der* Ajogu *angehörig:* आयोगवो राजा heisst Marutta Âvikshita ÇAT. BR. 13,5,4,6. — 2) N. einer Mischkaste, angeblich *der durch Vermischung eines* Çûdra *mit einer* Vaiçjâ *Entsprungenen* H. 897. आयोगवमाह श्वानं चतुरक्षमभिमन्यस्वेति KÂTJ. ÇR. 22,1,38. M. 10,12.16.26. JÂǴN. 1,94. त्वष्टिस्त्वायोगवस्य M. 10,48. f. °वी 15.35.

आयोद m. N. pr. eines Ṛshi: धौम्यो नामायोदः MBH. 1,684.689.

आयोधन (von युध् mit आ) n. 1) *Kampf*, *Schlacht* AK. 2,8,2,72. H. 796. an. 4,158. MED. n. 165. कौरवायोधन MBH. 1,584. RAGH. 6,42. आयोधनाग्रसरता 5,71. — 2) *Todtschlag* (वध) H. an. MED. — 3) *Kampfplatz:* प्रययौ — तूर्णमायोधनं प्रति MBH. 3,16445. DRAUP. 8,30. R. 3,32,32. 6,105,18. 108,4.

आर्, आर्यति *preisen:* मामार्यन्ति कृतेन कर्त्वेन च ṚV. 10,148,3. य आरितः कर्मणि कर्मणि स्थिरः 1,101,4. इन्द्रो यः पूर्भिदारितः 8,33,5. NIR. 5,15. Wird NAIGH. 2,14 unter den Verben, die *eine Bewegung* bezeichnen, aufgeführt. Im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27 erscheint आर, आर्यति ohne Angabe der Bedeutung.

1. आर (von अर्) erhalten im abl. आरात् und आरे (s. dd.): 1) *Ferne;* vgl. 1. अरण. — 2) *Nähe* (?). — अभ्यारम्, wobei wir auf आर verwiesen haben, wird besser gerade von अर् mit अभि abgeleitet.

2. आर 1) *Erz*, रीति, m. n. H. 1047. m. H. an. 2,395. n. Sch. zu AK. 2,9,97. ÇKDR. Vgl. आरकूट. — 2) n. *Eisenrost* RÂǴAN. im ÇKDR. — 3) n. *Spitze*, *Ecke* Sch. zu ÂNANDAL. ÇKDR. — 4) m. N. eines Baumes, = मधुराम्लफल, vulg. रेफल RATNAM. im ÇKDR. — 5) N. eines Sees KAUSH. UP. in Ind. St. 1,396. 398. fg. Vgl. 1. अर 4.

3. आर m. 1) = Ἄρης, *der Planet Mars* TRIK. 3,3,330. H. 116. an. 2,395. MED. r. 7. HORÂÇ. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. Ind. St. 2,261. 283. fg. — 2) *der Planet Saturn* TRIK. H. an. MED.

4. आर MBH. 1,1498 wohl nur Druckfehler für अर *Speiche*.

आरकात् (von आरात्) praep. *fern*, mit dem abl.: अस्मदारकात् ÇAT. BR. 2,3,4,10.22. 3,2,1,19.

आरकूट m. n. *Erz* AK. 2,9,97. H. 1047. — Vgl. 2. आर 1.

आरक्त (2. आ + रक्त) adj. *röthlich* SUÇR. 1,115,1. VIKR. 78.

आरक्ष (von रक्ष् mit आ) 1) adj. *bewacht*, *beschützt*, = रक्षायुक्त ÇABDAR. *zu bewachen*, = रक्षणीय VIÇVA im ÇKDR. — 2) m. *Schutz*, *Wache*, = रक्षक H. an. 3,729. तेषामारक्षभूतं तु पूर्वं देवं नियोजयेत् । रक्षांसि हि विलुम्पन्ति श्राद्धमारक्षवर्जितम् M. 2,204. चेरतुश्चारक्षगतौ तौ सेनां सर्वतो दिशम् R. 5,75,2. राक्षसान् शतशस्तस्मिन्नारक्षे मध्यमे स्थितान् 10,22. शून्यसंवरणारक्षाम् (राजधानीम्) 2,88,19. Auch f. आरक्षा ÇÂNTIÇ. 3,5: गृहे पर्यन्तस्थे द्रविणकणमोषं श्रुतवता स्ववेश्मान्यारक्षा (l. स्ववेश्मन्या°) क्रियते. — 3) m. *die Gegend, wo die beiden Erhöhungen auf der Stirn des Elephanten zusammenstossen* (कुम्भसंधि), TRIK. 2,8,37. *die Gegend unterhalb dieser beiden Erhöhungen* (हस्तिकुम्भाधः) H. 1226. an. 3,729.

आरक्षक (wie eben) m. *Wächter*, *Polizeibeamter* PAṄKAT. 129,5.

आरक्षिक (von आरक्ष) m. dass.: आरक्षिकनायक DAÇAK. in BENF. Chr. 195,11.

आरक्ष्य (von रक्ष् mit आ) adj. *zu beschützen:* राज्यं हि दुरारक्ष्यतमं मतम् R. 2,52,66.

आरग्वधॅ m. N. eines Baumes, *Cathartocarpus* (*Cassia*) *fistula*, ÇANT. 1,2. AK. 2,4,2,4. H. 1140. Das Mark der Schoten und die Blätter werden medic. gebraucht, AINSLIE, Mat. ind. 1,60. SUÇR. 1,32,15. 137,9. 157,13. 2,36,10. 67,18. 98,15. — n. *die Frucht dieses Baumes* SUÇR. 1,168,12.

आरग्वायनबन्धकी (die Glieder im comp. umgestellt) gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31 (v. l. आरड्वायनि).

आरङ्गरॅ m. Bez. *der Biene* ṚV. 10,106,10: आरङ्गरेव मधेरयेथे (अश्विना).

आरट, f. °टी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — n. *Fleisch* H. ç. 127. — Vgl. आरट्ट.

आरट्व und davon patron. आैरट्वायनि v. l. für आरद्व und आैरद्वायनि im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

आरट्ट m. pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Gebietes im Pańkanada MBH. 8,2056. 2064. 2068. 2070. LIA. I, 821. fg. Wird auf Âraṭṭa, einen Sohn Setu's, zurückgeführt MATSJA-P. in VP. 443, N. 1.

आरट्टज (आ° + ज) adj. *in* Âraṭṭa *geboren, ein Bewohner von* Â.: आरट्टजान्पञ्चनदान्धिगस्तु MBH. 8,2110. eine Hdschft: आरट्टकान्पाञ्चनदान् LASSEN, Pentap. 71. von Pferden TRIK. 2,8,43 (आवट्टज). R. 5,12,36.

आैरडव adj. von अरडु P. 4,2,71, Sch. — Vgl. अरड्डु.

आरड्वायनि v. l. im gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31.

आैरण n. *Tiefe, Abgrund* nach SÂJ. अनर्तके ज्ञसमानमारणे ṚV. 1,112,6. यो गाधेषु य आरणेषु हव्यः 8,59,8. — Wohl verwandt mit 1. अरण.

आरणाज m. pl. Name einer Götterordnung, die eine Abtheilung der Kalpabhava bildet, H. 93.

आरणि m. *Strudel* HÂR. 205.

आरणेय (von अरणी) adj. *auf das Reibholz bezüglich, vom Reibholz handelnd:* आरणेयपर्वन् heisst der letzte Abschnitt im 3ten Buche des MBH. आरणेय n. = आरणेयपर्वन् MBH. 3,17445.

आरण्यॅ (von अरण्य) adj. f. आ *in der Wildniss befindlich, — wohnend, auf dieselbe bezüglich, wild,* (Gegens. ग्राम्य) P. 4,2,104, Vârtt. 5. पशून् ṚV. 10,90,8. VS. 6,6. 13,48. मेघः 24,30. श्वानः 32. AV. 3,13,1. 5,21,4. 6,50,3. 11,2,24. 5,21. TS. 2,1,10,2. सप्त ग्राम्या ओषधयः सप्तारण्याः 5,4,9,1. अग्निः AIT. BR. 7,7. तत्रे वा एतदारण्यानां पशूनां यद्याघ्रः 8,6. ÇAT. BR. 1,1,1,10. 2,3,4,1. 3,8,4,16. यदकृष्टे पच्यते तेनारण्यम् 9,1,1,3. सौम्यः श्यामाकचरुरारण्यस्य (धान्यस्याग्रयणम्) KÂTJ. ÇR. 4,6,16. मृगाणाम् M. 5,9. MBH. 3,15494. पशून् M. 10,89. आरण्यपशु 48. स च सप्तधा यथा। महिषः। वानरः। ऋक्षः। सरीसृपः। रुरुः। पृषतः। मृगः। इति तिथ्यादितत्त्वे पैठीनसिः। ÇKDR. सत्त्वम् PAŃKAT. 68,14. अश्मान् MBH. 2,1842. मुनिः 1,3637. ओषधीः 6658. महावृत्तैः R. 3,6,5. °दर्भ KATHÂS. 13,43. सुमनसः P. 4,2,104, Vârtt. 5, Sch. °माषाः SUÇR. 1,198,10. श्वनाः 112,17. गोमयाः P. 4,2,129, Vârtt. 2. आरण्यपर्वन् heisst der 1ste Abschnitt im 3ten Buch des MBH. — m. pl. *die wilden Thiere* KHÂND. UP. 2,9,8.

आैरण्यक (wie eben) 1) adj. = आरण्य, angebl. nur in Verbindung mit अध्याय, गोमय, न्याय, पथिन्, विहार und हस्तिन् P. 4,2,129, Vârtt. 1.2. विधिम् MBH. 15,532. मधु R. 2,36,6. पयस् *Milch von Waldthieren* JÂGŃ. 1,170. आरण्यकं पर्व heisst sowohl das ganze 3te Buch des MBH., als auch die 1ste Abtheilung desselben; आरण्यककाण्ड ist der Titel des 3ten Buchs im R. — 2) m. *Waldbewohner, Einsiedler* VJUTP. 37. आरण्यकेभ्यो लौकानि भाजनानि प्रयच्छसि MBH. 3,1129. ÇÂK. 46. RAGH. 5,15. — 3) n. *für das Studium in der Einsamkeit der Wildniss bestimmt* oder *aus derselben hervorgegangen*, Bezeichnung einer den BRÂHMAṆA verwandten Schriftgattung, ÂRUṆ. UP. in Ind. St. 2,179. M. 4,123. JÂGŃ. 1,145. 3,110.309. आरण्यकं च वेदेभ्य ओषधीभ्यो ऽमृतं यथा। ह्रदानामुदधिः श्रेष्ठो गौर्वरिष्ठा चतुष्पदाम्॥ MBH. 1,258. शास्त्रे चारण्यके गुरुः 5,6014. आरण्यककाण्ड Titel des 14ten Buchs im ÇAT. BR. Vgl. ऐतरेयारण्यक, तैत्तिरीया°, बृहदा°.

आरण्यगान (आ° + गा°) n. COLEBR. Misc. Ess. I, 80.82. WEBER, Lit. 62. Verz. d. B. H. No. 278.296. Vgl. अरण्यगान.

आरण्यमुद्गा (आ° + मु°) f. eine Bohnenart, *Phaseolus trilobus* Ait. (मुद्गपर्णी, vulg. मुगानी), RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अरण्यमुद्ग.

आरण्यराशि (आ° + रा°) m. *der Löwe im Thierkreise; der Widder und der Stier* (दिने मेषवृषराशी); *die vordere Hälfte des Steinbocks* (मकरप्रथमार्धः) DIPIKÂ im ÇKDR.

आरति (von रम् mit आ) f. *das Aufhören, Nachlassen* AK. 3,3,38. H. 1522.

आरद्व m. N. pr. gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. ein Sohn Setu's VP. 443, v. l. Davon patron. आैरद्वायनि gaṇa तिकादि. — Vgl. आरट्ट, आरद्वत् und आरूढ.

आरद्वत् m. N. pr. ein Sohn Setu's VP. 443. — Vgl. आरट्ट, आरद्व und आरूढ.

आरनाल n. *gegohrener Reisschleim* H. 415. SUÇR. 1,238,16. 2,304,17. 363,20. 452,21. 453,11.

आरनालक n. dass. AK. 2,9,39.

आरब्ध s. u. रभ् mit आ.

आरभट (von रभ् mit आ) 1) m. *ein unternehmender, beherzter Mensch* H. 285, Sch. Vgl. चारभट. — 2) f. °टी *die Darstellung übernatürlicher und schauervoller Ereignisse auf dem Theater:* मायेन्द्रजालसंग्रामक्रोधोद्भ्रान्तादिचेष्टितैः। संयुक्ता वधबन्धाद्यैरुद्धतारभटी मता॥ SÂH. D. 169,7. fg. H. 285.

आैरमण (von रम् mit आ) n. 1) *Stillstand, Ruheplatz:* स आत्मन्नारमणं नाविन्दत् TS. 6,5,11,4. चतुष्पोरेवैते आरमणे कुरुतः ÇAT. BR. 4,2,1,19. — 2) *das Sichvergnügen* ÇAṄKAR. zu BṚH. ÂR. UP. 4,3,14.

आरम्बण (= आलम्बन) n. *Stütze:* अनारम्बणानि (वयांसि) KHÂND. UP. 2,9,5. — Vgl. अनारम्बण.

आरम्भॅ (von रभ् mit आ) m. 1) *das in-Angriff-Nehmen, das an-Etwas-Gehen, die auf Etwas gerichtete Willensäusserung, Beginnen, Unternehmen:* आरम्भः कर्मणाम् BHAG. 14,12. कर्मणामनारम्भात् 3,4. PAŃKAT. III, 130. 92,3. क्रियारम्भ M. 11,64. प्राप्ते तु पञ्चमे वर्षे विद्यारम्भं च कारयेत् Cit. bei MALLIN. zu RAGH. 3,28. ब्रह्मारम्भे ऽवसाने च M. 2,71. गुणिगणगणनारम्भे HIT. Pr. 14. यो मन्त्रं कर्मारम्भं प्रवर्तयेत् R. 5,77,9. करुणा° adj. 3,51,25. सूत्रारम्भसामर्थ्यात् P. 1,1,69, Sch. नीडारम्भे MEGH. 25. mit dem dat.: तत्खलु मल्लपत्रं यदर्थं ममायमारम्भो ऽन्वेषणाय VIKR. 32,16. ohne obj.: आरम्भसामर्थ्यात् KÂTJ. ÇR. 1,1,4 (SUÇR. 1,147,9). 3,4.8,1. ओवेच्चेद्देतेनैवारम्भेण मुमूर्षेत् 22,6,19. चोदिताभावे ऽनारम्भः 1,4,1. 4,1,26. 24,7,28. आरम्भरुचिता M. 12,32. यद्धर्ममयमारम्भः कृतः R. 4,30,15. तद्दरमारम्भो

न चारम्भविघातः Pańkat. 172, 25. सर्वारम्भपरित्यागिन् Bhag. 12, 16. आगमैः सदृशारम्भः Ragh. 1, 15. अकर्त्रभिप्रायार्थो ऽयमारम्भः P. 1, 3, 68, Sch. Kâç. zu 4, 1, 79. उपायपूर्व आरम्भः AK. 3, 4, 142. तेनारम्भेण महता मामुपास्ते MBh. 15, 812. सर्वारम्भेण तत्कुर्यात् Kâṇ. 67. स्थिरारम्भ adj. M. 7, 209. यदा — आरम्भा वा विपद्यन्ते Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40. निष्फलारम्भयत्नाः Megh. 55. तस्यारम्भः — सिद्धः 72. — 2) *Anfang, Beginn:* आशिषामारम्भं वाचयति Çat. Br. 3, 1, 3, 24. 6, 2, 2, 38. 4, 1, 5. 7, 3, 1, 35. 9, 3, 2, 4. Kâtj. Çr. 1, 4, 4. 4, 5, 22. नृत्यारम्भे Megh. 37. वाक्यारम्भ AK. 3, 4, 22, 6. आरम्भवाद Madhus. in Ind. St. 1, 23, 13. आरम्भं कर् mit dem inf. *Etwas beginnen* Pańkat. 10, 11. — Die Lexicographen geben folgende Bedeutt. an: *das Beginnen, Beginn* AK. 3, 3, 26 (अभ्यादान, उद्घात). 2, 7, 12 (ज्ञावारम्भ उपक्रमः). Trik. 3, 2, 18. H. 1510. *Einleitung* (प्रस्तावना, आमुख) Trik. 3, 2, 30. *Eile* (त्वरा; dieser Artikel folgt im AK. unmittelbar auf den vorhergehenden, wird aber von diesem unterschieden) H. an. 3, 451. Med. bh. 10. *Anstrengung* (उद्यम) Trik. 3, 3, 284. H. an. Med. *Stolz* (दर्प) Trik. H. an. 3, 450. Med. *Tod* (वध) H. an. Med. — Vgl. चित्रार्पितारम्भ und वार्त्तारम्भ.

आरम्भक (wie eben) adj. *in Angriff nehmend, an Etwas gehend, beginnend* P. 7, 1, 63, Sch.

आरम्भण (wie eben) n. gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111. 1) *das Anfassen, Ergreifen, Gebrauchen:* यथा सोम्यैकेन मृत्पिण्डेन सर्वं मृण्मयं विज्ञातं स्याद्वाचारम्भणं (? *besondere Bezeichnung,* Çaṁk.: = वागालम्बनम्) विकारो नामधेयं मृत्तिकेत्येव सत्यम् Khând. Up. 6, 1, 4. — 2) *Ort des Anfassens; Handhabe:* किं स्विदासीदधिष्ठानमारम्भणं कतमत्स्वित्कथासीत् RV. 10, 81, 2. आरम्भणतो वै वज्रस्याणिम Ait. Br. 2, 35. वेद्यारम्भण Kâtj. Çr. 14, 1, 13. — Vgl. अनारम्भण.

आरम्भणवन्त् (von आरम्भण) adj. *anfassbar* Çat. Br. 4, 6, 1, 2.

आरम्भणीय adj. = आरम्भणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111. *womit zu beginnen ist, den Anfang bildend:* ऋक् Ait. Br. 6, 6. Âçv. Gṛhj. 7, 1. अहः Çat. Br. 12, 2, 4, 1.

आरम्भता nom. abstr. von आरम्भ *Anfang:* तदेवारम्भतां प्राप तस्य पृच्छ्याः कारणके Kathâs. 16, 79.

आरम्भिन् (von रभ् mit आ) adj. *der Vieles beginnt* Jâǵn. 3, 138.

आररक adj. von आररक gaṇa काण्वादि zu P. 4, 2, 111.

आररक्य patron. von अररक gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

आरव (von रु mit आ) m. 1) *Geschrei, Geheul, Gekrächz* P. 3, 3, 50. AK. 1, 1, 6, 2. H. 1400. वानराश्चक्रुरारवम् R. 4, 50, 23. शकुनैर्दारुणारवैः 1, 26, 14. तदागमनजानन्दलसत्कलकलारवाः Vid. 51. Vgl. आराव. — 2) N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14, 16 in Verz. d. B. H. 241.

आरस्य n. nom. abstr. von अरस P. 5, 1, 121.

आरा f. *Ahle, Pfrieme* gaṇa भिदादि zu P. 3, 3, 104. gaṇa वृषादि zu 6, 1, 203. Vop. 26, 191. AK. 2, 10, 35. H. 915. an. 2, 395. Med. r. 7. als Waffe Pûshan's: यां पूषन्ब्रह्मचोदनीमारां बिभर्ष्याघृणे। तया समस्य हृदयमा रिख किकिरा कृणु RV. 6, 53, 8. 5. 6. als chirurgisches Instrument Suçr. 1, 26, 13. 27, 6. 54, 17. 2, 28, 10. *Ahle* oder *Bohrer* Vjutp. 137. — Vgl. आराग्र.

आराग (von रञ्ज् mit आ) m. N. einer der sieben Sonnen am Ende einer Weltperiode VP. 632, N. 6. — Vgl. आरोग.

1. आराग्र (आरा + अग्र) n. *die Spitze einer Ahle:* आराग्रमात्रः Çvetâçv. Up. 5, 8. Çaṁk.: = प्रतोदाग्रप्रोतलोहकण्टकाग्रमात्रः, Röer: *only like the iron thong at the end (of a whip).* Nach Halâj. im ÇKDr. *das äusserste Ende eines Pfeiles mit halbrunder oder anderer Spitze:* अर्धचन्द्राद्यस्त्रमुखम्। अर्धचन्द्रक्षुरप्रादिधाराग्रं मुखमुच्यते। आराग्रं तु मुखं तेषां पुष्पपत्रादिभेदतः।

2. आराग्र (wie eben) adj. f. आ *zugespitzt, von oben nach unten sich verbreitend (wie eine Ahle;* Gegens. परोवरीयस्): आराग्रामवान्तरदीक्षामुपेयात् एकमग्रे ऽथ द्वावथ त्रीनथ चतुरः TS. 6, 2, 3, 5.

आराज्ञी (von 3. अ + राजन्) f. N. pr. einer Gegend gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127; davon adj. आराज्ञक (oder etwa °ज्ञक?) ebend.

आराड mit dem Bein. कालाप N. pr. eines Lehrers von Çâkjamuni Schiefner, Lebensb. 243. 293 (13. 63). Burn. Intr. 154, N. 1. 385. fg. (आ° कालाम).

आराढि oder आराड्कि (von अराढ) patron. des Saugata, eines Lehrers, Ait. Br. 7, 22.

आरात् (abl. von 1. आर) gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) *aus der Ferne, von fern; fern, fernhin; fern von,* mit dem abl. (P. 2, 2, 29) AK. 3, 4, 32, 4. H. an. 7, 21. Med. avj. 28. पाहि नो दूरादारादभिष्टिभिः *aus weiter Ferne* RV. 1, 129, 9. आरादपश्यम् 164, 43. 10, 27, 19. AV. 6, 32, 1. 8, 2, 9. 12. VS. 19, 84. आराच्छरव्या अस्मत् (पातय) AV. 1, 19, 1. 6, 30, 2. आरात्पथः Kâtj. Çr. 21, 3, 19. आराच्चिद्द्वेषः सनुतर्युयोत RV. 10, 131, 7. आराद्विसृष्टा इषवः पतन्तु AV. 2, 3, 6. 8, 1, 12. 10, 1, 1. 31, 11. 56, 6. ततो ऽपश्यद्विडं तूर्णमाराद्भ्यायान्तम् MBh. 3, 246. आरात्तिष्ठत मा मत्स्थं समीपमुपसर्पत 1, 6447. आनीयतामेष यतो ऽरूमारात् 7292. 7157. Kathâs. 22, 194. 25, 185. संनिपत्योपकारकमाराडुपकारकं च Madhus. in Ind. St. 1, 15, 7. — 2) *in der Nähe* Vop. 5, 22. AK. H. an. Med. Ragh. 2, 10. 5, 13. Diese Bedeutung geben die Comm. dem Worte öfters auch in den oben u. 1. aufgeführten Stellen aus den Veden. — 3) *sogleich, alsobald:* दृढतरमपिधाय द्वारमारात् (Sch.: = अव्यवहितकाले) Prab. 72, 13. तावच्च तत्र दैवात्तं दृष्ट्वा दाशपतेः सुताः। सत्यव्रतस्य तस्यारात्परिज्ञायैवमब्रुवन्॥ Kathâs. 26, 135. Çâk. 126. — Vgl. आरकात्, आरात्तात्, आरे.

आराति m. *Feind* = अराति Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

आरातीय adj. von आरात् P. 4, 2, 104, Vârtt. 9, Sch. Vop. 7, 16. 17.

आरात्तात् (von आरात्) adv. *aus der Ferne, von fern:* नकी नु वो मरुतो अत्यस्मे आरात्ताच्चिच्छवसो अन्तमापुः RV. 1, 167, 9. आरात्ताच्चित्सधमादं न आ गहि 7, 32, 1. 8, 22, 16.

आरात्रिक (von 2. आ + रात्रि) n. *das zum Schwenken vor einem Idol dienende Licht* (नीराजननिमित्तदीप) oder *Gefäss* (नीराजनपात्र); *die Ceremonie selbst* (नीराजना): आरति इति भाषा। तथा च हरिभक्तिविलासे। ततश्च मूलमन्त्रेण दत्त्वा पुष्पाञ्जलित्रयम्। महानीराजनं कुर्यान्महावाद्यजयस्वनैः॥ प्रज्वालयेत्तदर्थं च कर्पूरेण घृतेन वा। आरात्रिकं शुभे पात्रे विषमानेकवर्त्तिकम्॥ ÇKDr. N. einer Ceremonie AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 90, 8.

आराध m. = आराधन 2, d. Vop. 23, 11.

आराधन (von राध् im caus. mit आ) 1) adj. *für sich gewinnend, günstig stimmend:* इदं तु ते भक्तिनम्रं सतामाराधनं वपुः Kumâras. 6, 73. अमे-

राराधनं मन्त्रं ददावीप्सितसिद्धये Kathâs. 17,97. — 2) n. a) *das Vollbringen, in's-Werk-Setzen* AK. 3,4,128. H. an. 4,158. साधसाराधनमपि रमणीयमस्याः Çâk. 12,1. — b) *das Kochen* H. an. Med. n. 167. — c) *das Erlangen* AK. H. an. Med. मन्त्राराधनतत्परेण मनसा नीताः श्मशाने निशाः Bhartr. 3,5. — d) *das für-sich-Gewinnen, günstig-Stimmen, das darauf gerichtete Handeln* AK. H. an. Med. कृतमाराधनं रवेः MBh. 1,419. नलस्याराधने N. 5,20. केरराराधनं चक्रे Kathâs. 17,26. तस्याराधनमीहते Bhag. 7,22. आराधनायास्य Kumâras. 1,59. Kathâs. 5,86. पितामहाराधन R. 5,43,2. विश्वेश्वराराº Prab. 70,1. Kathâs. 21,140.142. — 3) f. ºना = 2,d. H. 497.

आराधनीय (wie eben) adj. *der günstig zu stimmen ist* Ragh. 16,82.

आराधय (wie eben) adj. wohl gleichbed. mit d. folg. W. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आराधयितर् (wie eben) nom. ag. *Jmdes Gunst zu gewinnen suchend:* नन्वयमाराधयिता जनस्तव समीपे वर्तते Çâk. 39,13.

आराधयिष्णु (wie eben) adj. dass.: मुनिमाराधयिष्णवः R. 3,17,30.

आराध्य n. nom. abstr. von आराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आराध्य (von राध् im caus. mit आ) adj. *der günstig zu stimmen ist, der zu befriedigen ist:* वरदो नित्यमाराध्यः Kathâs. 21,140. अज्ञः सुखमाराध्यः सुखतरमाराध्यते विशेषज्ञः Bhartr. 2,3. आराध्यपादाः (Sch.: = अस्मत्स्वामिनः) Prab. 22,9. 23,10. दुराराध्य Bhartr. 3,78. Pañkat. I,45. 72.77.

आराम (von रम् mit आ) m. 1) *Ergötzen, Lust:* आराममस्य पश्यन्ति Çat. Br. 14,7,1,15 = Brh. Âr. Up. 4,3,14. प्राणाराम adj. Taitt. Up. 1,6,2. इन्द्रियाराम Bhag. 3,16. आत्माº Bhartr. 3,88. एकाराम *sich an der Einsamkeit ergötzend, allein* Jâǵn. 3,58. एकारामता Çat. Br. 11,5,1,1. Vgl. अन्तराराम. — 2) *Ort der Ergötzung, Garten* AK. 2,4,1,2. H. 1111. M. 8,262.264. 11,61. Jâǵn. 2,154. MBh. 1,4348. R. 2,52,91. 59,12. Suçr. 1,353,20. Mrkkh. 79,23. Burn. Intr. 23. Verz. d. B. H. No. 903. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 3,8327.

आरामशीतला (आº + शीº) f. N. einer wohlriechenden Pflanze (आनन्दी, शीतला, सुगन्धिनी u. s. w.) Râǵan. im ÇKDr.

आरामिक (von आराम) m. *Gärtner* Vjutp. 97.

आराल und davon आरालित gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

आरालिक m. *Koch* AK. 2,9,28. H. 723. आरालिकाः सूपकाराः MBh. 15,19.

आराव (von रु mit आ) m. *Geschrei, Gesumme* P. 3,3,50. AK. 1,1,6,2. 3,4,16,93. H. 1400. आरावः सुमहांश्चासीत् N. (Bopp) 13,16. आरावं मातृवर्गस्य भृगूणां क्षत्रियैर्वधे MBh. 1,6846. जलचराराव 1,1213. धनुराराव 3,11592. 11603. चक्रवाकाराव Hit. 111,20. शिखिकुलकलकेकाराव Bhartr. 1,42. — Vgl. आरव.

आरावली (आरा + आवली) f. N. einer Gebirgskette, eines Ausläufers des Vindhja, LIA. I,78.80, N. 2. 83, N. 1.

आराविन् (von रु mit आ) m. ein Bein. Ǵajasena's VP. 457.

आरित्रिक (von अरित्र) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आरिंदम (von अरिंदम) patron. des Fürsten Sanaçruta Ait. Br. 7,34.

आरिंदमिक (wie eben) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आरिराधयिषु (von राध् im desid. vom caus. mit आ) adj. *bestrebt Jmds Gunst zu gewinnen,* mit dem acc. MBh. 1,4784. 3,9923. 13492. 12,1604.

आरिश्मीय und आरिष्टीय adjj. von अरिश्म und अरिष्ट gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आरी s. u. आर्य.

आरीहणक n. von अरीहण P. 4,2,80. N. einer Gegend; davon adj. आरीहणकीय 4,2,141, Sch.

आरु 1) m. a) *Eber.* — b) *Krebs.* — c) N. eines Baumes (*Lagerstroemia regina Roxb.* nach Wils.) Med. r. 8. — 2) f. *Wasserkrug* (s. आलु) Sch. zu AK. 2,9,31.

आरुक n. N. einer im Himâlaja wachsenden Arzeneipflanze (वीरारुक, वीरसेन) Râǵan. im ÇKDr.

आरुज् (von रुज् mit आ) s. शफारुज्.

आरुज (wie eben) 1) adj. *zerbrechend:* दृळ्हा चिदारुजम् RV. 8,45,13. — 2) N. pr. eines Rakshas im Gefolge des Râvaṇa MBh. 3,16365.

आरुजत्नु (wie eben) adj. dass.: वीळु चिदारुजत्नुभिः RV. 1,6,5.

आरुणक adj. von अरुण (eine Gegend) gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आरुणकेतुक (von अरुण + केतु) s. u. केतु.

आरुणपराजिन् (ºपरायिन्?) m. N. eines (alten) Kalpa P. 4,3,105, Sch.

आरुणि patron. von अरुण Verz. d. B. H. 55. ein Beiname: 1) des Uddâlaka, eines vielgenannten Brâhmaṇa-Lehrers, eines Sohnes des Aruṇa Aupaveçi und Vaters des Çvetaketu, Çat. Br. 1,1,2,11. 2,3,1,31.34. 3,3,4,19. 4,5,7,9. 5,5,5,14. 11,2,6,12. 4,1,1. 5,3,1. 12,2,2,13 u. s. w. Ait. Br. 8,7. Brh. Âr. Up. 3,7,1. MBh. 1,684. fgg. यस्माद्वान्केदारखण्डं विदार्योत्थितस्तस्मादुद्दालक एव नाम्ना भवान्भविष्यति 695. — 2) des Auddâlaki (Çaṁk.: = उद्दालक), d. i. Çvetaketu's Kathop. 1,11. Vgl. आरुणेय. — 3) des Suparṇeja, eines Sohnes Praǵâpati's, Taitt. Âr. 10,79. — 4) des Vainateja, eines Sohnes der Vinatâ, MBh. 1,2548. 2160. Hariv. 12469. 14175.

आरुणिक (von आरुणि) adj. आरुणिका उपनिषद् = आरुणीया उपº = आरुणी उपº = आरुणेया उपº = आरुणियोग = आरुणिश्रुति Ind. St. 2,176. Verz. d. B. H. No. 356 (आरुणिकोº).

आरुणिन् m. pl. N. einer Schule, die von einem Schüler Vaiçampâjanas (Âruṇi VP. 279, N. 1) abgeleitet wird, P. 4,3,104, Sch. 4,2,104, Vârtt. 26, Sch.

आरुणियोग m. und आरुणिश्रुति f. s. u. आरुणिक.

आरुणी f. *röthliches* (weibl. Thier), vom Gespann der Marut: यदारुणीषु तविषीरयुग्ध्वम् RV. 1,64,7. Dürfte nur Nebenform zu अरुणी sein oder irrthümliche Auflösung und Betonung für यदारुº, यदा + अरुº. — Vgl. u. आरुणिक.

आरुणीय adj. s. u. आरुणिक.

आरुणेय (von आरुणि) patron. ein Bein. Çvetaketu's Çat. Br. 10,3,4,1. 11,2,7,12. 5,4,18. 6,2,1. 12,2,1,9. 14,9,1,1. Brh. Âr. Up. 6,2,1. — Das adj. s. u. आरुणिक.

आरुद्ध m. Var. von आरट्ट, आरद्दत्, आरद्ध Vâju-P. in VP. 443, N. 1.

आरुरुक्षु (von रुह् im desid. mit आ) adj. *zu ersteigen strebend:* शैलाग्रमारुरुक्षुरिव द्विपः MBh. 3,11108. रथम् 14723. वृषम् Ragh. 2,35. übertr.: योगम् Bhag. 6,3.

आरुषी (von अरुष) f. N. pr. eine Tochter Manu's und Mutter Aurva's MBh. 1,2610. Hiernach ist अरुषी c, u. अरुष zu streichen.

आरुषीय von अरुस् gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आरुष्कर n. *die Frucht des Semecarpus Anacardium L.* Suçr. 1,214, 14. 2,112,12. — Vgl. अरुष्कर.

आरुह् (von रुह् mit आ) 1) adj. *besteigend*, s. गर्तारुह्. — 2) f. *Auswuchs, Schössling:* यास्ते रुहः प्ररुहो यास्त आरुहः AV. 13,1,9.

आरुह (wie eben) 1) adj. *aufspringend, besteigend:* गजान्यरगजारुहान् R. 5,12,31. — 2) m. *Besteigung*, s. दुरारुह.

आर्द्रे adj. *lohfarben* (पिङ्गल) Uṇ. 1,85.

आरूढि (von रुह् mit आ) f. *das Aufsteigen*, bildl.: अत्यारूढिर्भवति महतामप्यपभ्रंसनिष्ठा ad Çâk. 78.

आरे (loc. von 1. आर) *fern, fern von* (mit dem abl.) Naigh. 3,26. आरे स्याम दुरितस्य भूरेः ṚV. 3,39,8. 1,74,1. आरे वधेथां निर्ऋतिं पराचैः 6,74,2. 1,172,2. 10,102,10. आरे अस्मत् 1,114,4.10. त्वदारे 2,28,6. 29,1. आरे स्याम दुरिताद्भीके 3,39,7. 6,47,3. AV. 1,25,1. 10,4,26. — Wie bei आरात् erklären auch hier die Scholl. öfters durch: *in der Nähe.*

आरेअघ (आरे + अघ) adj. *wovon Uebel fern ist:* आरेअघा अस्मे भद्रा सौश्रवसानि सन्तु ṚV. 6,1,12. स्वस्तिम् 56,6.

आरेअवद्य (आ° + अ°) adj. *von welchem Schmähliches fern ist:* Indra ṚV. 10,99,5.

आरेक (von रिच् mit आ) m. *Zweifel* H. 1375. — Vgl. रेक.

आरेवत m. = आरग्वध Çânt. 1,2. AK. 2,4,2,4. Suçr. 2,39,3. 65,18. 112,4. n. *die Frucht dieses Baumes* Râǵan. im ÇKDr.

आरेशत्रु (आ° + श°) adj. *Feinden entrückt* AV. 7,8,1.

आरेहण (von रिह् = लिह् mit आ) n. *das Lecken, Küssen* AV. 6,9,3.

आरोक (von रुच् mit आ) m. *Durchschein, feine Lichtpunkte* z. B. zwischen den sich kreuzenden Fäden eines Gewebes: आरोका इव घेदह तिग्मा अग्ने तव त्विषः ṚV. 8,43,3. विश्वेषां देवानां नक्षत्र आरोका नक्षत्राणाम् (भवन्ति) Çat. Br. 3,1,2,18.

आरोग (von रुज् mit आ) m. N. einer Sonne Taitt. Âr. 1,7,1. 16,1. — Vgl. आराग.

आरोग्य (von 2. अरोग) n. *Freisein von Krankheit, Gesundheit* AK. 2,6,2,1. Trik. 3,3,322. H. 474. Çvetâçv. Up. 2,13. MBh. 3,13101. 17359. R. 1,15,13. Suçr. 2,163,5. Prab. 99,5. शूद्रमारोग्यमेव च (पृच्छेत्) M. 2,127. आरोग्यं ब्रूहि कौशल्याम् R. 2,52,30. आरोग्यपूर्वं कुशलं वाच्या 4,55,14. आधिव्याधिशतैर्जनस्य विविधैरारोग्यमुन्मूल्यते Bhartr. 3,34. आरोग्यनियमाध्यक्ष ein Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. अनारोग्य.

आरोचन (von रुच् mit आ) adj. *glänzend* (zur Erklärung von अरुण und अरुष) Nir. 5,21. 12,7.

आरोढर् (von रुह् mit आ) nom. ag. *Besteiger:* यानासना° Jâǵn. 2,303.

आरोढव्य (wie eben) adj. *zu erklimmen, zu ersteigen, hinaufzusteigen:* आरोढव्यस्त्वया स्वर्गः MBh. 3,1708. मध्यमा भवता भूमिर्नारोढव्या Kathâs. 26,72. सौधोत्सङ्गावलम्बितया दृढवरत्रया त्वया तत्रारोढव्यम् Pańkat. 128,9.

आरोधन (von रुध् mit आ) n. *geheimer Ort, das Innerste:* मध्ये आरोधने दिवः ṚV. 1,105,11. 4,8,2.4. विदुष्टरो दिव आरोधनानि 7,8. — Vgl. 2. अवरोधन.

आरोप (von रुह् im caus. mit आ) m. *das Aufladen, Aufbürden; Beziehen auf Etwas, Uebertragung:* असूया तु दोषारोपो गुणेष्वपि *das Aufbürden von Fehlern, obgleich gute Eigenschaften da sind,* AK. 1,1,2,24. अन्यथाप्युपपद्यमानानां भावानामात्मविषयत्वारोपः Sch. zu Çâk. 35. वस्तुन्यवस्त्वारोपो ऽध्यारोपः Vedântas. 4,9. Bâlab. 17. Sâh. D. 12,19. सारोपा (sc. लक्षणा) f. 13,2. सारोपात्व 6. Ballantyne giebt आरोप durch *superimposition* wieder. — Vgl. शरारोप.

आरोपक (wie eben) adj. *pflanzend:* वृक्षारोपक: M. 3,163.

आरोपण (wie eben) n. 1) *das Besteigenlassen:* शय्यारोपणम् (einer Frau) Kathâs. 17,84. सोमदत्तस्य शूलारोपणमादिशत् 20,17. — 2) *das Auflegen:* आर्द्राक्षतारोपणमन्वभूताम् Ragh. 7,25. Kumâras. 7,88. — 3) *das Aufsteigenlassen, zum-Himmel-Befördern, den-Tod-Bringen:* भीममारोपणं व्यक्तं भविष्यति मयि गते R. 5,15,46. — 5) *das Spannen* (des Bogens): यद्यस्य धनुषो रामः कुर्यादारोपणम् R. 1,66,27. 33,9.

आरोपणीय (wie eben) adj. *zu besteigen veranzulassen:* आरोपणीया शय्यायां नाहं भर्त्रा Kathâs. 17,83.

आरोप्य (wie eben) adj. *aufzusetzen, aufzulegen:* हारादि ist ein भूषणमारोप्यम् Cit. beim Sch. zu Çâk. 80.

आरोह (von रुह् mit आ) m. 1) (*der Etwas besteigt*) *Reiter, ein zu Wagen fahrender Mann:* (अश्वाः) हतारोहाः Hariv. 13464. सारोहाणां च वाजिनाम् R. 6,73,34. gewöhnlich im comp. mit dem Vehikel: अधिरूढे गजारोहे R. 3,57,23. 5,83,2. Draup. 8,7. कुञ्जरारोह R. 6,19,10. हस्त्या° AK. 2,8,2,27. Draup. 8,22. हया° R. 3,4,110. Vid. 25. स्यन्दना° AK. 2,8,2,28. आरोह = गजारोह H. an. 3,762. Med. h. 14. Vgl. अश्वारोह. — 2) *das Besteigen, Erklimmen* H. an. 3,762. Med. h. 14. आरोहे विनये चैव युक्तो वारणवाजिनाम् R. 2,1,20. रथारोहं नाटयति Çâk. 96,3, v. l. चितारोह *des Scheiterhaufens* Kathâs. 25,142. Vgl. दुरारोह. — 3) *das hoch-hinaus-Wollen:* अत्यारोह *Uebermuth* Kathâs. 1,30. — 4) *Erhöhung, Hebung, Höhe* Trik. 3,3,456. H. 1431. H. an. Med. नगाद्यारोह उच्छ्रायः AK. 2,4,1,10. समारोहपरिणाहाः (वृक्षाः) P. 3,3,87, Sch. सारोहा पर्वते (लङ्का) *sich an einem Berge erhebend* R. 5,73,6. — 5) *Haufen, Berg:* रत्नानाम् R. 1,5,14. — 6) *die schwellenden Hüften* oder *nates eines Frauenzimmers* AK. 3,4,240. Trik. H. 608. H. an. Med. वरारोहा χαλλίπυγος N. 5,29. 10,22. Viçv. 13,8. R. 2,95,2. Brahma-P. in LA. 50,18. — 7) *Länge* (दैर्घ्य) AK. 2,6,2,16. Trik. H. an. Med. Vjutp. 74. — 8) *ein bes. Maas* H. an. — 9) *das Herabsteigen* (अवरोह) Med.

आरोहक (wie eben) m. 1) *Reiter:* हस्त्यारोहक Pańkat. 129,18. — 2) *Baum* H. ç. 172.

आरोहण (wie eben) n. 1) *das Aufsteigen, Besteigen* H. 1510. an. 4,75. Med. ṇ. 91. AV. 5,30,7. Çat. Br. 2,3,2,16. Kâtj. Çr. 2,3,15.29. 18,3,5. 25,6,9. Kumâras. 1,39. Megh. 61. तेषां चारोहणं दिवि MBh. 1,372. Viçv. 10,26. हस्तिस्कन्धाश्वपृष्ठपर्वतद्रुमारोहण Suçr. 1,98,10. पर्वता° R. 1,3,26. पुष्पका° 36. रथा° Çâk. 96,3. वंशारोहणावज्ञाद्यलक्ष्मीर्दुरारोहा Pańkat. 203,1. सुखारोहणसोपानान् MBh. 2,1281. दुर्गारोहणः (ऋष्यमूकः) R. 3,76,28. — 2) *das Wachsen* (der Pflanzen) H. an. 4,74. Med. ṇ. 91. — 3) *Gefährt, Wagen:* आरोहणावाक्षावनड्वाहौ TS. 5,6,21,1. Çat. Br. 3,3,2,15. 4,25. Kâtj. Çr. 22,2,27. — 4) *eine erhöhte Bühne zum Tanz:* कृप्ता स्थूणाः कृतारोहणानि गन्धर्वाणामप्सरसां चैव शीघ्रम्। यत्र नृत्येरंस्त्वप्सरसः समस्ताः MBh. 14,282. — 5) *Treppe, Leiter* AK. 2,2,17. H. 1013. H. an. Med. R. 5,14,14.

आरोहणिक (von आरोहण) adj. *das Aufsteigen betreffend:* स्वर्गारोहणिकम् (पर्व) MBh. 1,353.356.

आरोहणीय adj. = आरोहणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5,1,111.

आरोहवत् adj. von आरोह gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आरोहिन् adj. 1) von रुह् mit आ, *besteigend, erklimmend:* इच्छापदारोहिन् Pańkat. III,264. — 2) von आरोह, = आरोहवत् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आर्कलूष patron. von अर्कलूष gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. Davon patron. आर्कलूषायणी gaṇa हरितादि zu 100. आर्कलूषायणि (चतुर्थर्थेषु) von अर्कलूष gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कायण patron. von अर्क gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. आर्कायणि (चतुर्थर्थेषु) von अर्क gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कि m. *der Sohn* Arka's, ein Bein. *des Planeten Saturn*, Ǵjot. im ÇKDr. Ind. St. 2,261.285.

आर्क्ष m. *ein Sohn* oder *Abkömmling des* Ṛksha; so heisst Âçvamedha ṚV. 8,57,16(15). Çrutarvan 63,13.4. Saṁvaraṇa MBh. 1, 3725. — Vgl. आर्क्ष्य.

आर्क्षोद adj. *das Gebirge* Ṛkshoda *bewohnend:* ब्राह्मणाः P. 4,3,91, Sch.

1. आर्क्ष्य patron. von ऋक्ष gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

2. आर्क्ष्य Var. von आर्क्ष SV. II,1,2,4,9.

आर्क्ष्यायणी f. zu 1. आर्क्ष्य P. 4,1,18, Sch.

आर्गयण oder आर्गयन adj. (भवे व्याख्याने च) von ऋगयन P. 4,3,73. gaṇa गिरिनद्यादि zu 8,4,10, Vârtt.

आर्गल m. f. = अर्गल Dvirûpak. im ÇKDr.

आर्ग्वध m. = आरग्वध Çabdak. im ÇKDr.

आर्घा f. *eine Art Biene:* पीता दीर्घतुण्डा षट्पदसंनिभा मक्षिका Râǵan. im ÇKDr.

आर्घ्य (von आर्घा) adj. *von der* Ârghâ-*Biene herrührend:* मधु Suçr. 1,185,2.11. n. *der Honig von dieser Biene* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अर्घ्य 3.

आर्च adj. von अर्चा P. 5,2,101.

आर्चत्क patron. des Çara ṚV. 1,116,22. Nach Sâj. von ऋचत्क.

आर्चाभिन् m. pl. N. einer Schule, die von einem Schüler Vaiçampâjana's abgeleitet wird, P. 4,3,104, Sch. आर्चाभिमौद्गलाः gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37. आर्चाभ्याम्नाय (oder etwa आर्च + अभ्या°?) Nir. 2, 13 (interpolirt).

आर्चायन patron. von ऋच् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आर्चिक adj. von ऋच् (भवे व्याख्याने च) P. 4,3,72. n. ein Beiw. des SV., der in das आर्चिक und उत्तरार्चिक (oder स्तौभिक) zerfällt, Benfey in der Einl. zum SV. XVI. Ind. St. 1,29.47.

आर्चीक (von ऋचीक) adj. आर्चीकपर्वत MBh. 3,10411.10416.

आर्जव (von ऋजु) 1) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. *Geradheit, gerade Richtung:* रोमलतिका नेत्रार्जवं धावति Sâh. D. 40,5. Meist in übertr. Bed. *gerades, redliches, offenes Benehmen* Khând. Up. 3,17,4. M. 11, 222. Bhag. 13,7. MBh. 3,1119. सर्वं जिह्मं मृत्युपदमार्जवं ब्रह्मणः पदम् 14, 296. R. 2,32,16. 113,16. 3,38,42. 4,31,28. Hit. II,112. — 2) adj. (!) in der Bed. von ऋजु Kathâs. 22,115: किं व्याजेनार्जवे जने. — 3) m. N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 278, N. 12.

आर्जि oder आर्जि Çânt. 3,8.

आर्जीक m. urspr. vielleicht *Milchgefäss* (vgl. ऋजीक), gehört zu den mythischen Vorstellungen vom Soma und bezeichnet *einen der überirdischen Behälter, in welchen der himmlische* Soma *sich läutert*, oder *einen der Ströme, welche er im Himmel bildet;* vgl. शर्यणावत् und सुषोम. (सोमाः) य आर्जीकेषु कृत्वसु°, ते नो वृष्टिं दिवस्परि पवन्ताम् ṚV. 9,65,23. 24. आ पवस्व दिशां पत आर्जीकात्सोम मीढ्वः 113,2. सुषोमे शर्यणावत्यार्जीके पस्त्यावति । ययुर्निचक्रया नरः (मरुतः) 8,7,29.

आर्जीकीय 1) m. dass.: अयं ते शर्यणावति सुषोमायामधि प्रियः । आर्जीकीये मदिन्तमः ṚV. 8,53,11. — 2) f. übertragen auf *irdische Flüsse:* आर्जीकीये शृणुह्या सुषोमया ṚV. 10,75,5. Nach Nir. 9,26 N. des Flusses Vipâç. Vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 137. fg.

आर्जुनायन patron. von अर्जुन gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. राजन्यादि zu 4,2,53. m. pl. N. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. III,196. LIA. II,953. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 849 (14). Ind. St. 1,50.

आर्जुनायनक adj. *von den* Ârǵunâjana *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आर्जुनावक adj. von अर्जुनाव gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आर्जुनि patron. von अर्जुन gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. MBh. 1,8027. 3,14731. 14,1958. auch in anderer Bedeutung (चतुर्थर्थेषु) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

आर्जुनेय (von आर्जुनि) patron. des Kutsa ṚV. 1,112,23. 4,26,1. 7,19, 2. 8,1,11.

आर्त (von अर् mit आ) partic. *betroffen* (von unglücklichen Zufällen), *versehrt, gestört, dem ein Leid angethan worden ist, bedrängt, leidend, krank, unglücklich:* आर्ताया वै मृताया उदरतो निरूहन्ति Çat. Br. 4,5,2, 3. आर्तमेतद्रूपं यत्कृष्णम् 8,7,2,16. 11,8,3,3. 12,4,2,1. आर्तं वा एतत्पयो यन्निवान्यवत्सायाः आर्तमेतदग्निहोत्रं यन्मृतस्य तदार्तेनैव तदार्तं निष्कृत्य श्रेयान्भवति 5,1,4. 14,6,4,1. 7,31 = Bṛh. Âr. Up. 3,5,1. 7,23. अतो ऽन्यदार्तम् 3,4,2. 3,5. यदा कदाचिदार्ताय Kauç. 94. आर्तपात्रे TS. 6,4,10, 6. नार्तो ऽप्यपवदेद्विप्रान् M. 4,236. 2,161.226. न (अश्नीयात्) ग्रामजातान्यार्तो ऽपि मूलानि च फलानि च 6,16. 7,93. 8,67.163.215.216.217.313. 395. 10,106. 11,36.202. N. 8,24. 9,24. 12,80. Indr. 5,44. R. 1,2,14. 3, 10,20. आर्तत्राणाय वः शस्त्रं न प्रहर्तुमनागसि Çâk. 11. 154. Ragh. 1,28 द्वेष्यो ऽपि संमतः शिष्टस्तस्यार्तस्य यथौषधम्). 2,28. 8,31. Vid. 227. परमार्तवत् Daç. 1,46. आर्ततर N. 13,38. भृशमार्ततराः R. 2,77,19. आर्तशब्द *Klageruf* 41,1. आर्तस्वर dass. Çâk. 92,21. adj. R. 4,15,30. आर्तनाद Çâk. 92,21, v. l. आर्तरूप R. 3,51,43. 5,13,71. Sehr häufig in comp. mit dem Begriff, der *das Leiden* verursacht: प्रहारार्त Jâǵń. 3,248. व्याध्यार्त M. 8,64. रोगार्त 9,78. क्षुधार्त 10,107.108. श्रमार्त, कामार्त 8,67. शूलार्त Suçr. 1,120,6. उष्णार्त 186,4. शीतज्वरार्त 290,10. — N. 7,16. 9,28. 11,13.16. 32. 15,10. Hid. 1,4. 2,5. R. 1,2,19. 48,17 (कामार्त st. कामार्थ zu lesen). 2,47,3. Hit. I,90. 20,13. Ragh. 12,10.32. Megh. 5. — अनार्त *unversehrt:* अनार्तं स्वस्त्युदृचमश्नुते Çat. Br. 6,3,1,20. 8,7,2,16. 10,3,5,8. एतद्वै वनस्पतीनामनार्तं जीवं यदार्द्रम् 9,2,2,3. 1,3,1,19. 9,3,19. 3,6,1,29. 7,4, 10. मनसनानार्तेन Kâtj. Çr. 25,8,6.

आर्तगल (आ° + गल) m. N. eines Strauchs, *Barleria caerulea Roxb.*, AK. 2,4,2,55. Suçr. 2,53,1. 508,10.

आर्तता f. nom. abstr. von आर्त R. 2,59,17.

आर्तन nach Sâj. f. *verderblicher Kampf:* स हि शर्धो न मारुतं तुविष्वणिरप्नस्वतीषूर्वरास्विष्टनिरार्तनास्विष्टनिः RV. 1,127,6. Könnte eher adj., etwa *unbebaut, wild* und mit 1. आर, अरण, अरण्य verwandt sein.

आर्तपर्णि m. *Sohn des* Ṛtaparṇa, patron. des Sudâsa Hariv. 815.

आर्तबाध patron. von ऋतबाध Verz. d. B. H. 58,14.

आर्तभाग m. *Sohn des* Ṛtabhâga gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. patron. des Gâratkârava Çat. Br. 14,6,2,1.14 = Bṛh. Âr. Up. 3,2,1. 13. f. °भी P. 4,1,78, Sch. आर्तभागीपुत्र N. pr. Çat. Br. 14,9,4,31 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

आर्तव (von ऋतु) 1) adj. *a) zu den Jahreszeiten, Zeitabschnitten gehörig, ihnen angemessen* P. 5,1,105. H. an. 3,694. Med. v. 32. आर्तवान्युपभुञ्जाना पुष्पाणि च फलानि च R. 2,30,16. 3,35,9. Kumâras. 4,18. f. ई Vikr. 13. Ragh. 8,36. Kathâs. 25,169. अनार्तव (s. auch d.) P. 6,2,9. — *b) zur Periode der Weiber gehörig:* शोणित Suçr. 1,43,18. — 2) m. *Jahresabschnit, eine Zusammenfassung mehrerer Jahreszeiten* (ऋतु): ऋतून्यंज ऋतुपतीनार्तवानुत हायनान् AV. 3,10,9. ऋतुभ्यष्ट्वार्तवेभ्यो माद्भ्यः संवत्सरेभ्यः 10. आर्तवा ऋतुभिः संविदानाः 5,28,2.13. 10,6,18. 7,5. ऋतवः पक्तार आर्तवाः समिन्धते 11,3,17. 6,17. अर्धमासाश्च मासाश्चार्तवा ऋतुभिः सह 7,20. 15,6,6. 17,6. ऋतूनाम्, आर्तवानाम्, मासानाम्, अर्धमासानाम्, अहोरात्रयोः, अह्नः 16,8,18. ऋतूनां वा एते पुत्रास्तस्मादार्तवा उच्यन्ते TS. 7,2,6,1. पञ्च वा ऋतव आर्तवाः पञ्चर्तुष्वेवार्तवेषु संवत्सरे प्रतितिष्ठ 3. मासेभ्यः, ऋतुभ्यः, आर्तवेभ्यः, संवत्सराय VS. 22,28. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402. — 3) f. °वी *Stute* Râgan. im ÇKDr. — 4) n. *a) die monatliche Reinigung* AK. 2,6,1,21. Trik. 3,3,411. H. 536. an. 3,695. Med. v. 32. Çat. Br. 14,9,4,12 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,13. एवं मासेन रसः शुक्रीभवति स्त्रीणां चार्तवम् Suçr. 1,44,8.18. 49,12. नोपगच्छेत्प्रमत्तो ऽपि स्त्रियमार्तवदर्शने M. 4,40. तस्माद्युग्मासु (रात्रिषु) पुत्रार्थी संविशेदार्तवे स्त्रियम् 3,48. मतिप्रयार्थमिदं सौम्य शुक्रं मम गृहं नय। गिरिकायाः प्रयच्छाशु तस्या ह्यार्तवमद्य वै ॥ MBh. 1,2384. An den beiden letzten Stellen bezeichnet आर्तव (vgl. ऋतु) *zehn* (mit zwei Unterbrechungen) *auf die monatliche Reinigung folgende, zur Empfängniss geeignete Tage;* vgl. M. 3,46. fgg. und Suçr. 1,48,14: रक्तलक्षणमार्तवं गर्भकृच्च. Zur Bezeichnung *der Flüssigkeit, die das Weibchen eines Thieres zur Zeit der Brunst entlässt,* wird das Wort Suçr. 2,257,8.16 gebraucht. Vgl. अनागतार्तवा und विगतार्तवा. — *b) Blume* Trik. 3,3,411. H. an. 3,695. Med. v. 32.

1. आर्ति (von अर् mit आ) f. *übler Zufall, Unheil, Leid;* bes. von *Körperleiden, Weh* VS. 30,17. AV. 3,31,2. 8,8,9. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः 10, 2,10. आर्तिं मर्त्यो नीत्य 12,2,38. तान्नगार्तिमार्छति TS. 2,2,2,3. 4,7. यन्नस्य 6,6,3. 5,7,6,4. नाप्स्वार्तिमार्छति 6,4,4,2. एता मा देवता आर्तेर्गोपायन्तु Çat. Br. 1,5,1,22.2. अन्धो वा बधिरो वा भविष्यसीत्येता वै मुख्या आर्तयः 6,1,16. यदि दीक्षितमार्तिर्विन्देत् 3,2,2,15. 4,6,5,5. 12,4, 1,9. 13,1,2,4. 3,3,7. आर्त्यश्रुकरणे Kâtj. Çr. 25,4,28. 5,2. आर्त्याम् M. 4,15. न चार्तिमृच्छति 8,115. जग्मुः — परमार्तिम् Sund. 3,1. 1,16. Brâhman. 1,3. Jâǵn. 3,170. Vikr. 34. MBh. 15,122. प्रकर्ष — आर्ति 3,864. आर्तिसमापन्न R. 3,75,3. 4,14,17. शुभमार्तिदं वा Pankat. II,85. आपन्नार्तिप्रशमन Megh. 54. दाह्यातीसार°आर्तिषु Suçr. 1,174,14. 236,7. 2,218, 18. Çântiç. 1,8. उत्कण्ठार्ति Amar. 39. Kathâs. 15,62. अनार्ति *Leidlosigkeit* TS. 3,2,4,2. Çat. Br. 3,8,1,12. — Vgl. अर्ति.

2. आर्ति f. = अर्ति 2. Bhar. zu AK. 3,4,9,40. Beide Formen verstümmelt aus आर्त्नी.

आर्तिमत् (von 1. आर्ति) 1) adj. *leidend:* रुजार्तिमत्तम् Suçr. 1,120,1. — 2) N. pr. einer Schlange MBh. 1,2188.

आर्त्नी f. *Bogenende, die Stellen an welchen die Sehne* (ज्या) *befestigt wird,* χορώνη Naigh. 5,3. Nir. 9,39. RV. 6,75,4. अत्रेव वो ऽपि नह्याम्युभे आर्त्नी इव ज्यया 10,166,3. VS. 16,9. AV. 1,1,3. धनुरार्त्न्यौ Çat. Br. 5,4,2,10. 14,1,1,7.9.

आर्त्विज (von ऋत्विज्)? Verz. d. B. H. 59,34.

आर्त्विजीन (wie eben) adj. *zum Priesteramt tauglich* P. 5,1,71 und Vârtt. Çat. Br. 3,5,1,19.

आर्त्विज्य (wie eben) n. *des Priesters Pflicht und Kunst, sein Stand:* विश्वा विद्वाँ आर्त्विज्या RV. 1,94,6. Ait. Br. 3,46. Khând. Up. 1,10,6. आर्त्विज्ये प्रवृतः Çat. Br. 1,9,1,29. त्रय्या विद्ययार्त्विज्यं कृतं भवति 12,3, 3,2. 1,4,5,1. 4,3,2,2. 4,3,13. 14,4,1,27 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,25). Âçv. Gṛhj. 1,23.

आर्त्वेयी (von आर्तव) f. *ein Frauenzimmer während der Menstruation* Sch. zu AK. 2,6,1,20.

आर्त्व्य patron. des Dvimûrdhan, eines asurischen Wesens, AV. 8, 10,22.

आर्थ (von अर्थ) adj. f. ई *die Sache betreffend* (Gegens. शाब्द) Sâh. D. (1828) 23,3 (Roer 19,11: आर्थ्यो). H. 259, Sch.

आर्थपत्य (von अर्थपति) n. *Gewalt über Etwas, Besitz einer Sache* Nir. 7,1.

आर्थिक adj. = अर्थं गृह्णाति P. 4,4,40.

आर्द, f. आर्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आर्द्र Uṇ. 2,19. 1) adj. f. आ; आर्द्रम् kann mit कर् zusammenges. werden gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. *a) feucht, nass* (Gegens. शुष्क) AK. 3,2,55. Trik. 3,1,8. H. 1492. Med. r. 7. समुद्रस्य धन्वन्नार्द्रस्य पारे RV. 1,116,4. आर्द्राद्वा शुष्कम् 2,13,6. TS. 6,2,11,2. 4,1,5. यद्यपि शुष्काण्यग्राणि भवन्त्यार्द्राण्येव मूलानि भवन्ति Çat. Br. 1,3,3,4. 6,3,23.41. 3, 2,3,10. 8,5,10. u. s. w. अथ यत्किंचेदमार्द्रं तद्रेतसो ऽसृजत 14, 4, 2, 13. आर्द्रपाद M. 4,76. आर्द्रपदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. °वासस् M. 6,23. Jâǵn. 3,52. °व्रण MBh. 14,53. °लक्षक Suçr. 1,36,5. 105,5. Çâk. 8,14. 69. शुष्कार्द्र अशनी Viçv. 6,9. तन्वीरार्द्रा नयनसलिलैः Megh. 84. Bhartṛ. 1,38. स्वार्द्र 26. स्खलति चरणं भूमौ न्यस्तं न चार्द्रतमा मही Mṛkkh. 143,25. आर्द्रभाव *Feuchtigkeit* Kumâras. 7,14. हिमार्द्र R. 3,22, 23. जलार्द्र Hid. 4,55. Çâk. 31. Megh. 44. = आर्द्रवस्त्र Hâr. 196. तोयार्द्र Prab. 80,1. (शरः) रुधिरार्द्रकृतच्छविः R. 6,92,59. — *b) frisch;* von Pflanzen, Holz, Gliedern u. s. w. *saftig, grün, lebendig:* यद्रार्द्रसी रेडमाने भूमिश्च निरतंनतम्। आर्द्रं तदद्य सर्वदा समुद्रस्येव स्रोत्याः AV. 1,32,3. Çat. Br. 1,3,4,1. 9,2,3,3.7. आर्द्रः समासः प्रत्ययः क्षितः कायः R. 4,9,94. आर्द्रं शुष्कं तथा मांसम् 2,84,17. आर्द्रशरीरः Suçr. 1,118,18. पिप्पली 217,9.

कुस्तुम्बुरी 218,4. 2,36,20. 276,21. Âçv. Gṛhj. 1,11. M. 12,101. Jâǵn. 3,38. MBh. 14,671. आर्द्रधाग्नि *mit grünem Holz genährtes Feuer* Çat. Br. 14,5,4,10. 7,3,11 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,5,11. आर्द्रवृत्तीय adj. von आर्द्रवृत्त gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. — c) *frisch, neu:* आर्द्रापराध Amar. 2. °शोक Kathâs. 21,113. ad Megh. 112. आर्द्रस्य शोकप्रकारस्य Prab. 94,8.10. — d) *sanft, weich, gefühlvoll, warm:* आर्द्रहृदय Pańkat. 101,24. Kathâs. 22,65. आर्द्रान्तरात्मन् Megh. 91. Râǵa-Tar. 5,194. स्नेहार्द्रहृदय Pańkat. 8,19. भावार्द्रमस्या मनः Vikr. 72. दयार्द्रधी Kathâs. 9, 63. दयार्द्रभाव Ragh. 2,11. प्रेमार्द्रमानसा Vid. 124. प्रेमार्द्रार्द्रैः — ईक्षणैः Amar. 4. सद्भावार्द्रः फलति नचिरेणोपकारो महत्सु ad Megh. 18. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Wohl gleichdeutend mit आर्द्रक. — 3) m. N. pr. ein Grosssohn Pṛthus Hariv. 669. fg. VP. 361. — 4) f. आर्द्रा *das vierte* Nakshatra AV. 19,7,2. आर्द्रा नक्षत्रं रुद्रो देवता TS. 4,4,10, 1. Taitt. Br. 3,1,1,4. *das sechste* H. 110. Colebr. Misc. Ess. II,332. VP. 226, N. 21. नक्षत्रभेदे Med. r. 7. आर्द्रनक्षत्रसप्तमे (Kürze!) Vet. 16,19. — Vgl. सार्द्र, wo आर्द्र als nom. abstr. (*Feuchtigkeit*) aufzufassen ist.

1. आर्द्रक (von आर्द्र) n. *frischer Ingwer* AK. 2,9,37. H. 1189 (nach dem Sch. auch m.). Suçr. 1,217,18. 2,87,17. Auch f. s. अरण्यजार्द्रिका.

2. आर्द्रक (von आर्द्रा) 1) adj. *unter dem Sternbild* Ârdrâ *geboren* P. 4,3,28. — 2) m. N. pr. ein Sohn Vasumitra's VP. 471.

आर्द्रदानु (आ° + दा°) adj. *Nass spendend* VS. 18,45. Kâth. 2,1. आर्द्रदानुश्च मा मातरिश्वा च मा कोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवि (आ° + प°) adj. *der eine feuchte Radfelge hat:* विमोकश्च मार्द्रपविश्च मा कोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवित्र (आ° + प°) adj. *dessen Seihe feucht ist*, vom Soma AV. 9,6,27.

आर्द्रमाषा (आ° + मा°) f. *Glycine debilis Roxb.*, eine Fabacee, Râǵan. im ÇKDr.

आर्द्रय् (von आर्द्र), आर्द्रयति *benetzen:* (अम्भोदाः) केचिद्वृष्टिभिरार्द्रयन्ति वसुधाम् Bhartṛ. Suppl. 7.

आर्द्रशाक (आ° + शा°) n. *frischer Ingwer* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. 1. आर्द्रक.

आर्द्रहस्त (आ° + ह°) adj. *eine feuchte Hand habend:* यद्दा दास्यार्द्रहस्ता समङ्क्ते AV. 12,3,13.

आर्द्रालुब्धक (आ° + लु°) m. Ketu, *der niedersteigende Knoten* Halâj. im ÇKDr.

आर्धकंसिक, आर्धकौडविक, आर्धक्रोशिक und आर्धद्रौणिक adjj. von अर्ध + कंस, कुडव, क्रोश und द्रोण Sch. zu P. 7,3,26.27.

आर्धधातुक (von अर्ध + धातु) adj. *der halben Wurzel, der kürzeren Form einer Wurzel zukommend;* so heissen solche Personalendungen (wie des perf. und des prec.) und Suffixe, welche unmittelbar oder nur vermittelst eines Augments an die Wurzel treten, P. 3,4,114. fgg. 1, 1,4. 2,4,35. 7,2,35. 3,84. 4,49. — Vgl. सार्वधातुक.

आर्धपुर (von अर्ध + पुर) gaṇa अंशादि zu P. 6,2,193.

आर्धप्रस्थिक adj. von अर्ध + प्रस्थ P. 7,3,27, Sch.

आर्धरात्रिक (von अर्धरात्र) m. pl. N. einer astronomischen Schule, die den Anfang der Bewegungen der Planeten von *Mitternacht* rechnete, Colebr. Misc. Ess. II,427, N. 2.

आर्धवाहनिक adj. = अर्धवाहनेन जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

आर्धिक (von अर्ध) m. = अर्धसीरिन् M. 4,253.

आर्धुक (von ऋध् mit आ) adj. *gedeihlich:* एतद्वा आर्धुकं कर्म यत्प्रजापतिसंमितम् Çâṅkh. Br. 8,2. 16,4. Ind. St. 2,312, Anm. — Vgl. अर्धुक.

आर्पयितर् (von अर् im caus. mit आ) nom. ag. *der Schaden bringt, Verletzer* Çat. Br. 4,5,2,7. वरुणो वा आर्पयिता तस्य एवार्पयिता तेनैवैतद्विषज्यति 5,5,4,31.

आर्भव adj. *den* Ṛbhu *geweiht:* पवमानः Çat. Br. 12,3,4,5. 13,5,1,1. 11. Kâtj. Çr. 22,6,4. Ait. Br. 5,5.8.13.19. f. ई Ind. St. 1,107,4.

आर्य्, आर्यति s. आर्.

आर्य (von 1. अर्य), nach P. 6,2,58, Sch. आर्य, 1) m. f. आर्या *der zu den Treuen, Ergebenen Gehörige*, d. h. *der Mann des eigenen Stammes;* zuweilen auch wohl gedacht als *der den Volksgöttern des Stammes Treue;* N., mit welchem die indischen wie die iranischen Stämme sich benannten: *Arier* (Gegens. दस्यु und दास). Später (mit dem Gegens. शूद्र) ist *Arier — der Angehörige des in Indien herrschenden Stammes, der Mann der drei oberen Kasten.* वि जानीह्यार्यान्ये च दस्यवः ṚV. 1,51,8. यत्रेमानमार्यम् 130,8. 156,5. अहं भूमिमददामार्यायाहं वृष्टिं दाशुषे मर्त्याय 4,26, 2. यो वार्यात्सप्त सिन्धुषु । वधर्दासस्य तुविनृम्ण नीनमः *der Arier im Lande der sieben Ströme* 8,24,27. साह्याम दासमार्यम् 10,83,1. 1,59,2. 117,21. 2,11,18.19. 6,18,3. 7,5,6. 8,92,1. 10,138,3. Vâlakh. 3,9. यश्च शूद्र उतार्यः AV. 4,20,4.8. 19,32,8. 62,1. VS. 14,30. Nir. 2,2. अयुवमार्यस्य राष्ट्रं भवति Ait. Br. 8,25. Kâtj. Çr. 13,3,7.8. 4,14,1. मुखबाहूरुपज्जानां या लोके जातयो बहिः । म्लेच्छवाचश्चार्यवाचः सर्वे ते दस्यवः स्मृताः ॥ M. 10,45. वर्णापेतमविज्ञातं नरं कलुषयोनिजम् । आर्यरूपमिवानार्यं कर्मभिः स्वैर्विभावयेत् ॥ 57. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः । जातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 67. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम् । संप्रधार्याब्रवीद्धाता न समौ नासमाविति ॥ 73. 7,69. अत्यस्यार्यागमे वधः Jâǵn. 2,294. म्लेच्छाश्चान्ये बहुविधाः पूर्वं ये निकृता रणे । आर्याश्च पृथिवीपालाः MBh. 14,2137. überh. *ein Mann, der besonderer Achtung werth ist*, AK. 1,1,2,14. H. 333.379. an. 2,345. कथं दासस्य दासी त्वं भार्या भवितुमर्हसि । यो ऽहमार्येण परवान्भ्रात्रा ज्येष्ठेन भामिनि ॥ R. 3,24,9. In den folgg. Çloka wird der ältere Bruder schlechtweg आर्य genannt. आर्यसंसद् M. 8,75.179.395. Pańkat. I,86. Häufig in der Anrede (आर्य, आर्ये) N. 12,16. Hid. 4,30. Brâhman. 2,28. Çâk. 3,6.11.15. 4,11.16 (vgl. Bharata zu Çâk. 1.: वाच्यौ नटीसूत्रधरावार्यनाम्ना परस्परम्). Hit. 8,19. 45, 1. unter Thieren in der Fabel 18,16. Pańkat. 32,8. Kann in vielen von diesen Beispielen auch als adj. gefasst werden. Insbes. heisst noch आर्य *a) der Gebieter* H. 359 (nach ÇKDr.; vgl. 1. अर्य 2); *b) der Freund* Aǵajap. im ÇKDr.; *c) der* Vaiçja H. 864 (vgl. 2. अर्य); *d)* Buddha H. 232; *e)* buddh. *ein Mann, der über die vier Grundwahrheiten nachgedacht hat und sein Betragen darnach richtet* (Gegens. पृथग्जन), Burn. Intr. 290. fg.; *f)* ein Sohn des Manu Sâvarṇa Hariv. 465. — 2) adj. f. आर्या und आरी (ved.) *arisch:* देवपत्नीर्विश उप ब्रुवते दस्ममारीः *die arischen Gemeinen, Stämme* ṚV. 1,77,3. 96,31. सहः 103,3. कृवी दस्यून्प्रार्यं वर्णमावत् 3,34,9. न यो रर आर्यं नाम दस्यवे 10,49,3. विश्वमार्यम् 9,63,5. धामान्यार्या 14. आर्या व्रता विसृजन्तो अधि क्षमि *arische Herrschaft auf Erden verbreitend* 10,65,11. यदी विशो वृणते दस्ममार्या अग्निं होतारम् 11,4.

43,4. Indra und Agni heissen *arisch*, d. h. *den Ariern gewogen* RV. 6,60,6: हतो वृत्राण्यार्या हतो दासानि सत्पती, wofern nicht hier आर्या als ursprüngliche Betonung angenommen werden muss: *ihr schlaget die arischen und die fremden Feinde*; vgl. दासा वृत्राण्यार्या च 6,33,3. दासा च वृत्रा हतमार्याणि च 7,83,1. 10,69,6. Später: *sich wie ein Arier betragend, eines Ariers würdig, ehrenhaft, ehrenwerth, edel:* गुरुपुत्रेषु चार्येषु M. 2,207. R. 3,2,13. नवं वृत्तमार्यमनुस्मरन् 5,36,66. मार्गमार्यं प्रपन्नस्य 2,115,6. आर्यां मतिं कृत्वा 6,16,72. आर्यमति Sâṁkhjak. 71. स्त्रीणामार्यस्वभावानाम् R. 3,2,23. मनस् Çâk. 21. vor einem nom. pr. Çâk. 80,23. Bei den Buddhisten erhält fast jedes Werk das Beiwort आर्य. Nach den Lexicographen bedeutet आर्य adj.: *aus guter Familie stammend* AK. 2,7, 2. *ehrwürdig* (पूज्य), *vorzüglich* (श्रेष्ठ), *verständig* (बुद्ध) Çabdar. im ÇKDr. *entsprechend* (संगत) Agaja im ÇKDr. — 3) f. *a*) f. zu अर्य 1; s. daselbst. — *b*) ein Bein. der Pârvatî Trik. 1,1,51. H. 203. an. 2,346. Hariv. 3270. — *c*) *ein bes. Metrum* (aus 12 + 18 und 12 + 17 Moren bestehend) H. an. 2,346. Çrut. 4. Colebr. Misc. Ess. II,72.153. ईश्वरकृष्णेन चेतदार्याभिः। संक्षिप्तम् Sâṁkhjak. 71. Horâç. in Ind.St. 2,277. — Vgl. अनार्य.

आर्यक (von आर्य) 1) m. *a*) *ein ehrenwerther, ehrwürdiger Mann* R. 5, 61,15. — *b*) *Grossvater* Çabdam. im ÇKDr. MBh. 1,5026. R. 2,72,5.6. 4, 57,6. — *c*) N. pr. der Sohn eines Kuhhirten, der zuletzt König wurde, Mṛkkh. 35,22. 107,17. — *d*) N. pr. eines Nâga MBh. 1,1552. 5,3639. fgg. — 2) f. *a*) आर्यका oder आर्यिका Vop. 4,7. *eine ehrenwerthe, ehrwürdige Frau* ÇKDr. — *b*) आर्यिका *ein bes.* Nakshatra Çânt. 1,21. — 3) n. *eine den Manen geltende Ceremonie* (पिण्डपात्रादिपितृकार्यम्) Trik. 2,7,7.

आर्यकुमार (आर्य°?) oder आर्यकुमार P. 6,2,58.

आर्यकृती (von आ° + कृत) f. ved. P. 4,1,30. Kâtj. Çr. 4,14,1. klass. °कृता Sch.

आर्यगण (आ° + ग°) m. s. आर्यसंघ 1.

आर्यगृह्य (आ° + गृ°) adj. *durch ehrenwerthe Männer leicht zu gewinnen* Ragh. 2,33.

आर्यता (von आर्य) f. *ein ehrenhaftes Betragen* M. 7,211.

आर्यत्व n. dass. Râga-Tar. 1,110.

आर्यदेव (आ° + दे°) m. N. pr. ein Schüler Nâgârguna's Vjutp. 90. Burn. Intr. 447.560. Schiefner, Lebensb. 310 (80). Mél. asiat. II, 171.

आर्यदेश (आ° + दे°) m. *eine Gegend, die von Ariern, von Anhängern des arischen Gesetzes, bewohnt wird:* आर्यदेशान्स संस्थाप्य Râga-Tar. 1, 315. आर्यदेश्य *aus einer solchen Gegend herstammend:* क्षात्राणाम् 6,87.

आर्यपथ (आ° + प°) m. *der Weg der Ehrenhaften:* आर्यपथे व्यवस्थिता R. 5,14,67.

आर्यपुत्र (आ° + पु°) m. *Sohn eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes;* ehrenvolle Bezeichnung *des Sohnes eines ältern Bruders:* ऊर्ध्वं वर्षसहस्रान्ते प्रजापात्यमनन्तरम्। आर्यपुत्राः करिष्यन्ति वनवासं गते त्वयि॥ R. 2,23,26. *des Gemahls* von Seiten der Frau, voc. R. 2,27,4. 3,35,112. 49,9.23. 55,28. 4,22,30. 6,23,2. 94,4. Pańkat. 221,3. 251,6. Vid. 307. nom. Çâk. 84,12 (in der Anrede). Kathâs. 17,59. gen. 60. *des Fürsten* (Râvaṇa) von Seiten eines Feldherrn R. 6,8,38. Nach H. 335: *Gemahl im Drama*.

आर्यप्राय (आ° + प्राय) adj. *von Ariern bewohnt:* देश M. 7,69.

आर्यब्राह्मण (आर्य°?) oder आर्यब्राह्मण P. 6,2,58.

आर्यभट्ट (आ° + भ°) m. N. pr. eines berühmten Astronomen Colebr. Misc. Ess. II,378. u. s. w. LIA. II,1133. fgg. Weber, Lit. 228. fgg. Davon adj. °भटीय LIA. II,1134, N. 1.

आर्यभाव (आ° + भाव) m. *ein ehrenhaftes Wesen, Betragen* R. 1,1,35.

आर्यमार्ग (आ° + मार्ग) m. *der Weg der Ehrenhaften* oder *der ehrwürdige Weg* Burn. Intr. 83, N. 1.

आर्यमिश्र (आ° + मिश्र) m. pl. *eine Versammlung achtbarer Männer* Trik. 3,1,24. als Anrede: समस्तमार्यमिश्राणां साधूनां गुणवर्तिनाम् R. 2, 82,18. एवमहमार्यमिश्रान्प्रणिपत्य Mṛkkh. 1,10. von einer Person als Ausdruck grosser Hochachtung: आर्यमिश्रैः पुनरत्र केन प्रयोजनेन प्रसादः कृतः Prab. 25,2.

आर्ययुवन् (आ° + यु°) m. *ein Arier-Jüngling;* das न geht nicht in ण über gaṇa युवादि zu P. 8,1,11, Vârtt. 2.

आर्यराज (आ° + राज) m. N. pr. eines Königs Râga-Tar. 1,110.152.

आर्यलिङ्गिन् (von आर्य + लिङ्ग) adj. *der von aussen die Zeichen eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes zur Schau trägt:* अनार्यानार्यलिङ्गिनः M. 9,260.

आर्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs Vid. 251.

1. आर्यवृत्त (आ° + वृ°) n. *das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes:* सत्यधर्मार्यवृत्तेषु शौचे चैवारमेत्सदा M. 4,175.

2. आर्यवृत्त (wie eben) adj. *der das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes hat:* रक्षणादार्यवृत्तानां कण्टकानां च शोधनात् M. 9,253.

आर्यवेश (आ° + वे°) adj. *auf die Art eines Ariers, eines achtbaren Mannes gekleidet:* die Rathgeber des Königs Daçaratha R. 1,7,6.

आर्यव्रत (आ° + व्र°) adj. *der die Satzungen der Arier, der Ehrenmänner beobachtet* MBh. 1,7424.

आर्यश्वेत patron. von अर्यश्वेत (v. l. आर्य°) gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

आर्यसंघ (आ° + संघ) m. 1) *Gesammtheit der Priesterschaft, Geistlichkeit* (auch आर्यगण) Vjutp. 123. — 2) N. pr. eines berühmten Philosophen, Stifters der Schule der Jogâkâra, Burn. Intr. 450. 540. LIA. II,460. Er wird auch असंघ und असङ्ग genannt; vgl. Mél. asiat. II, 172.

आर्यसत्य (आ° + स°) n. *eine ehrwürdige, erhabene Wahrheit*, deren bei den Buddh. vier angenommen werden, Burn. Intr. 82, N. 1.

आर्यसिंह (आ° + सिंह) m. N. pr. eines buddh. Patriarchen LIA. II, Anh. VIII.

आर्यहलम् (von आ° + हल) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37.

आर्यागीति (आ° + गी°) f. *eine Abart des* Ârjâ-*Metrums* Colebr. Misc. Ess. II,73.75.154.

आर्याणक (von आर्य) N. pr. eines Landes Râga-Tar. 4,367. LIA. I, 6, N. 4.

आर्यावर्त (आ° + आ°) m. *der Sammelplatz der Arier*, so heisst nach M. 2,22 das Land zwischen dem Himâlaja und Vindhja, vom östlichen bis zum westlichen Meere. AK. 2,1,8. H. 948. M. 10,34. Râga-Tar. 3,152. in einer Inschr. Colebr. Misc. Ess. II,234.

आर्याविलास (आ° + वि°) m. Titel eines Werkes Sâh. D. 209,4.

आर्याष्टशत (आर्य = आर्यभट्ट + अ°) n. Titel eines von Ârjabhaṭṭa

verfassten Werkes, das aus *achthundert* Distichen besteht, Colebr. Misc. Ess. II, 378 (°अष्टाशत). 386. 467. LIA. II, 1136.

आर्यासङ्ग (आ° + अ°) m. N. pr. Vjutp. 90. Schiefner, Lebensb. 310 (80). — Vgl. आर्यसंघ 2.

आर्श्य adj. *dem Antilopenbock* (ऋश्य) *gehörig:* वृक्ष्यम् AV. 4, 4, 5.

आर्ष (von ऋषि) 1) adj. f. ई *von den* Ṛshi (d. h. *den Liedverfassern des* Veda oder andern *alten Weisen*) *herrührend, sie betreffend, archaïstisch:* विवाह M. 3, 21 (= MBh. 1, 2962). Jâǵn. 1, 59. धर्म M. 3, 29. विधि MBh. 3, 8525. R. 2, 28, 16. ein Beiw. des R. in den Unterschr. der Capp.; vgl. 6, 102, 34. आर्षाध्याय Ind. St. 1, 68. 2, 19. प्रत्यय *ein an den Namen eines* Ṛshi *gefügtes Suffix* P. 2, 4, 58. संधि Nilak. zu N. 7, 3. आर्षी näml. संहिता ṚV. Prât. 2, 27. 28. 11, 10. 29. — 2) m. (mit Ergänz. von विवाह oder धर्म) *die von den* Ṛshi *eingesetzte Heirathsweise* (wobei nach M. 3, 29 der Vater der Braut vom Bräutigam einen Stier und eine Kuh oder auch zwei von jedem empfängt) M. 3, 53. 9, 196. आर्षोढाज 3, 38. — 3) n. *a) die Rede eines* Ṛshi, *der Liedestext*, Veda Nir. 6, 27. 13, 9. ṚV. Prât. 11, 28. 29. आर्षं धर्मोपदेशं च M. 12, 106. धर्मो यस्याभिशङ्कः स्यादार्षं वा MBh. 3, 1167. — *b) heilige Abstammung:* आ दशमात्पुरुषादव्यवच्छिन्नमार्षं यस्य Sch. zu Lâṭj. in Ind. St. 1, 51. असमानार्षगोत्रजाम् Jâǵn. 1, 53. St.: *die entsprossen ist von einem Manne, der nicht gleichen Namen und gleiche Familie hat.* — *c) der* Ṛshi-*Ursprung* (eines Liedes), *Autorschaft* Verz. d. B. H. No. 142. — Vgl. अनार्ष und आर्षेय.

आर्षभ (von ऋषभ) adj. *vom Stier herrührend* Çat. Br. 14, 9, 4, 17 (= Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 18). माघं स्कन्दितमार्षभम् M. 9, 50. °भी वीथी N. einer bestimmten Strecke der Mondbahn VP. 226, N. 21.

आर्षभि (wie eben) m. N. pr. der erste Ḱakravartin in Bhârata H. 692. ein Sohn des ersten Tîrthakṛt Ṛshabha Sch.

आर्षभ्य (wie eben) adj. *als ausgewachsener Stier zu gebrauchen* P. 5, 1, 14. वत्सः Sch. = षण्डतायोग्य *der castrirt werden kann* AK. 2, 9, 62. = षण्डतोचित H. 1239.

आर्षिक्य n. nom. abstr. von ऋषिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128.

आर्षिषेण patron. von ऋषिषेण (v. l. für ऋष्टिषेण) gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

आर्षेय (von ऋषि) 1) adj. *von den* Ṛshi *stammend, aus altheiligem Geschlecht:* अभ्यार्षेयं जमदग्निवत्नः (अर्ष, imperat. von 1. अर्ष्) ṚV. 9, 97, 51. ऋषिमार्षेयम् VS. 7, 46. त्वामग्न ऋष आर्षेय ऋषीणां नपादवृणीतायं यजमानः 21, 61. आर्षेयास्ते मा रिषन्प्राशितारः AV. 11, 1, 25. 16. 26. 33. 35. 12, 4, 2. 12. 16, 8, 10. चत्वार आर्षेयाः प्राश्नन्ति TS. 3, 4, 8, 7. Çat. Br. 1, 4, 2, 3. 5, 19. 12, 4, 4, 7. Kâtj. Çr. 25, 3, 17. Kauç. 55. 63. 67. यदार्षेयम् (साम) Ḱhând. Up. 1, 3, 9. ब्राह्मण Weber, Lit. 72. कल्प 73. fg. Ind. St. 1, 42. 45. 49. 54. Vgl. अनार्षेय und आर्ष. — 2) n. *heilige Abstammung:* पुरोहितस्यार्षेयेण Ait. Br. 7, 26. Kâtj. Çr. 3, 2, 7—10. Çat. Br. 1, 4, 2, 5. 6, 2, 3, 10. Âçv. Çr. 4, 1.

आर्षेयवत् (von आर्षेय) adj. *mit heiliger Abkunft verbunden* Çat. Br. 6, 2, 3, 10. 8, 4, 4, 12.

आर्ष्टिषेण (gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104) und आर्ष्टिषेणि (gaṇa शिवादि zu 112) patron. von ऋष्टिषेण MBh. 2, 325. 3, 11445. 11626. 14, 2843 (कलसेनार्ष्टिसेनौ!). Hariv. 1520 (आर्ष्टिषेण). LIA. I, 842. pl. Verz. d. B. H. 60. आर्ष्टिषेण patron. des Devâpi ṚV. 10, 98, 5. 6. 8. Nir. 2, 11.

आर्हत (von अर्हत्) adj. *zur Lehre* Ǵina's *gehörig:* धर्मवेदनम् Prab. 52, 4. m. *ein* Ǵaina H. 861. Prab. 52, 14. VP. 339.

आर्हन्ती (P. 5, 1, 124, Vârtt. 1. 2) f. und आर्हन्त्य (gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124) n. nom. abstr. von अर्हत्.

आर्हायण patron. von अर्ह gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

आर्हीय adj. von आ अर्हात् *bis* arha (P. 5, 1, 19) P. 5, 1, 20, Sch.

आल्, आलति; diese Wurzel mit निस् scheint AV. 6, 16, 3: अयेहि निराल vom Padap. (निः। आल।) angenommen zu werden, während man निराल eher als voc. fassen könnte.

आल 1) n. *a) Laich* oder *Ausspritzungen giftiger Thiere* Suçr. 2, 257, 17. 296, 13. 297, 20. Kauç. 51. Vgl. अल 1. und आलाक्त. — *b) gelber Arsenik, Auripigment* AK. 2, 9, 104. H. 1059. an. 2, 474. मनःशिलाल Suçr. 2, 109, 12. 298, 4. 325, 16. Vgl. अल 2. und हरिताल. — *c)* Verstümmelung von आलय in अन्तराल. — 2) adj. *nicht klein* (अनल्प) H. an. Diese Bed. des Wortes hat man in आलास्य (s. d.) gesucht.

आलक्ति und आलक्ती f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

आलक्ष्य (von लक्ष् mit आ) adj. *wahrzunehmen, sichtbar, bemerkbar* MBh. 3, 13836. R. 2, 93, 4. Ragh. 13, 30. दुरालक्ष्य R. 3, 6, 2. दुरालक्ष्यतम Suçr. 2, 295, 1. — Çâk. 176 ist आलक्ष्य in 2. आ + लक्ष्य *kaum sichtbar* zu zerlegen.

आलज्जि und आलज्जी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

आलब्धि (von लभ् mit आ) und आलब्धी f. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

आलभ (wie eben) s. दुरालभ.

आलभनीय s. u. आलम्भनीय.

आलभ्य (wie eben) adj. *schlachtbar, opferbar:* न सोऽन्यदालभ्यमविन्दत TS. 6, 3, 5, 1.

आलम्ब (von लम्ब् mit आ) 1) adj. *herabhängend:* शिरोभिः — शोभते किंचिदालम्बैः शालयः R. 3, 22, 17. — 2) m. *a) woran Etwas hängt, woran man sich festhält, sich stützt, Stütze* (auch übertr.): शिक्यं तदालम्बः (d. i. भारालम्बः) çikja *heisst dass, woran die Last hängt* H. 364. विद्रूपको ऽपि सांक्रन्दनस्त्वालम्बो ऽम्बुमध्यगः Vid. 239. इह हि पततां नास्त्यालम्बो न चापि निवर्तनम् Çântiç. 3, 2. निरालम्बः पादाङ्गुष्ठाग्रधिष्ठितः MBh. 3, 1541. R. 1, 44, 2. Viçv. 13, 23. वायुमार्गे निरालम्बे R. 5, 7, 58. 4, 63, 23. रामे सलक्ष्मणे याते सीतां शून्ये यथासुखम्। निरालम्बां करिष्यामि राहुश्चन्द्रप्रभामिव ॥ 3, 40, 28. Vet. 28, 12. सालम्ब Kathâs. 12, 175. दुरालम्बा (लङ्का) *worauf festen Fuss zu fassen schwer ist* R. 5, 73, 6. Vgl. अनालम्ब. — *b) eine senkrechte Linie* Wils. Vgl. अवलम्ब. — *c)* N. pr. eines Muni MBh. 2, 109. — 3) f. आलम्बा N. einer Pflanze mit giftigem Blatte Suçr. 2, 251, 16.

आलम्बन (wie eben) n. 1) *das sich-auf-Etwas-Stützen* P. 8, 3, 68.— 2) *das Stützen, Erhalten:* दयिताजीवितालम्बनार्थी Megh. 4. — 3) *Stütze, Haltpunkt:* निरालम्बनमम्बरम् R. 5, 3, 64. यत्सलिलमज्ञानाकुलस्तालम्बनं भवति (तृणम्) Pańkat. I, 34. übertr. *Fundament, Grundlage* Kathop. 2, 17. *Grund, Veranlassung:* अनालम्बनमेवाविर्भवता Prab. 71, 7 (Sch. 1: = निष्कारणमेव). In der Rhetorik ist आलम्बन *der eigentliche Grund der Gefühlserregung*, wie z. B. der Held eines Stückes, Sâh. D. 32, 7. 9. 29, 6. 61, 18. 76, 22. — VP. 653 wird आलम्बन erklärt als *the exercise of the Yogi* (योगिन्), *whilst endeavouring to bring before his*

thoughts the gross from of the eternal; Wils. in der Note: Âlambana is *the silent repetition of prayer.* — Die Buddhisten nennen आलम्बन *die den fünf Sinnesorganen gegenüberstehenden fünf Attribute der Dinge (Gestalt, Laut, Geruch, Geschmack und die durch das Gefühl wahrgenommenen Eigenschaften der Dinge) und das dem* Manas *gegenüberstehende Gesetz* (धर्म) Burn. Intr. 449.

आलम्बायन (von आलम्ब); आलम्बायनीपुत्र N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,32 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2. pl. Verz. d. B. H. 57.

आलम्बि (von लम्ब् mit आ) gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. N. pr. ein Schüler Vaiçampâjana's Vâju-P. in VP. 279,N,1. P. 4,3,104,Sch. f. आलम्बी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. आलम्बीपुत्र N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,32 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

1. आलम्बिन् (wie eben) adj. 1) *an Etwas hängend, sich auf Etwas stützend:* तदालम्बि (d. i. भारपद्यालम्बि) शिक्यम् AK. 2,10,30. दशालम्बी नितम्बे निवेशितः (शाटकः) Pańkat. I, 160. देवसूत्रभुजा° Ragh. 12, 85. — 2) *umhüllt:* गजाजिनालम्बि (वपुः) Kumâras. 5,78. — 3) *abhängend von:* पवनालम्बिभिर्मेघैः *(von Wolken, die durch den Wind getrieben werden)* परिक्षिप्तं समन्ततः (हिमालयम्) MBh. 3,9924. — 4) *von dem Etwas abhängt, eine Stütze seiend, unterstützend:* कुलालम्बी (पुत्रः) Hit. Pr. 19.

2. आलम्बिन् m. pl. N. einer Schule, die auf आलम्बि zurückgeführt wird, P. 4,3,104,Sch.

आलम्भ (von लभ् mit आ) m. 1) *das Anfassen, Ergreifen, Berührung* Vjutp. 120. Âçv. Gṛhj. 1,15. (वर्जयेत्) स्त्रीणां च प्रेक्षणालम्भम् M. 2,179. Jâǵn. 3,157. — 2) *das Abreissen, Ausreissen* (von Pflanzen): कृष्टजानामोषधीनां जातानां च स्वयं वने। वृथालम्भे M. 11,144. — 3) *das Tödten des ergriffenen Thieres* AK. 2,8,2,84. H. 371. Ait. Br. 2,3. Çat. Br. 3, 7,2,4.5. 13,3,8,5. MBh. 14,2820. Megh. 46.

आलम्भन (wie eben) n. 1) *das Anfassen, Berühren* Kâtj. Çr. 9,3,19. 4,9. 17,3,16. 18,6,8. — 2) *das Tödten, Schlachten* Kâtj. Çr. 8,8,15. 20,4,2.

आलम्भनीय (wie eben) adj. *zu berühren:* मङ्गलालम्भनीयानि *(deren Berührung heilbringend ist, Amulett u. s. w.?)* तथैवान्यमुपस्करम्। यथायोगमुपाजह्रुः R. Gorr. 2,67,7 (Schl. 2,65,9: मङ्गलालम्भनीयानि प्राशनीयान्युपस्करान्। उपनिन्युः). मङ्गलालभनीयैश्च (sic) शोभिताः क्षौमवाससः 1,78,10. (Schl. 1,77,12: मङ्गलालापनैर्होमैः शोभिताः). Vielleicht ist आलम्बनीय *Anhängsel* zu lesen.

आलम्भ्य partic. fut. pass. von लभ् mit आ P. 7,1,65. Vop. 26,13. आलम्भ्यं धनम्, आलम्भ्यो गौः, °भ्या बडवा P. Sch.

आलय (von ली mit आ) m. *Wohnung, Behausung* AK. 2,2,5. H. 990. गमिष्यामि स्वमालयम् Draup. 1,13. Sâv. 6,44. R. 1,9,57. 72,19. 3,23,5. जग्मुरालयान् *sie gingen heim* N. 7,16. एतेषामालयाः R. 4,40,32. न हि दुष्टात्मनामार्या निवसन्त्यालये चिरम् 3,56,17. Prab. 45,5. आलयं कृ *seine Wohnung aufschlagen:* यत्र मे दयिता भार्या तनयाश्च कृतालयाः R. 4,63,21. नः सर्वान् जनस्थानकृतालयान् 3,1,18. नासि स्वर्गकृतालयः Viçv. 11,17. wird comp. mit dem Bewohner: दानवालय Arǵ. 5,25. त्रिदशा° R. 1,2,3. Vet. 27,17. वरुणा° R. 6,98,8. वैवस्वता° Suçr. 1,116,17. सुरालय *Tempel* Jâǵn. 2,228. शिवा° *Tempel des* Çiva Kathâs. 3,33. übertr.: दुःखा° Bhag. 8,15. गुणा° Pańkat. I, 428. mit einem engern Begriffe: ऋष्यमूकालयं कपिम् R. 3,75,69. शिबिकालयशायिनम् (पतिम्) 4, 24,32. द्रुमालय Hit. I, 144. पक्वाधानगुदालय Suçr. 1,250,1. Das n., das die Lexicographen nicht angeben, steht sicher: आलयं हि तयोः शून्यमासीत् R. 5,23,31. प्रविश्य रावणालयमृद्धिमत् 6,98,2. MBh. 1,8143. — Vgl. निलय, लय, हिमालय.

आलर्क adj. *von einem tollen Hunde* (अलर्क) *herrührend:* विषम् Suçr. 2,282,11.

आलवण्य n. nom. abstr. von 3. अ + लवण P. 5,1,121.

आलवाल n. *eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den Baum bestimmte Wasser gegossen wird,* AK. 1,2,3,29. Trik. 1,2,29. H. 1095. Ragh. 1,51 (°बाल). तरोर्मूलालवाले Vikr. 41. — Vgl. अलवाल, आवाल.

1. आलस patron. von अलस gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104.

2. आलस adj. = अलस Dvirûpak. im ÇKDr.

आलसायन patron. von आलस gaṇa हरितादि zu P. 4,1,100.

1. आलस्य (von अलस) n. *Schlaffheit, Trägheit, Mangel an Energie* P. 5,1,121. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124. धर्मनिष्क्रियतालस्यम् MBh. 3,17379. सुखस्पर्शप्रसङ्गित्वं (प्रसङ्गित्वं?) दुःखद्वेषणलोलता। शक्तस्य चाप्यनुत्साहः कर्मस्वालस्यमुच्यते ॥ Suçr. 1,331,20. आलस्यं श्रमगर्भाद्यैर्जाड्यं जृम्भासितादिकृत् Sâh. D. 68,18. H. 315. Hâr. 137. Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40. M. 5,4. Jâǵn. 3,158. Bhag. 14,8. 18,39. MBh. 2,241.260. 3,17241. Suçr. 1,7,6. 79,15. 156,6. 242,18. 273,3. Bhartṛ. 2,74. Pańkat. I, 20. 45. III, 2. Hit. 6,9. I, 29. II, 4. अनालस्य Kâṅ. 71.

2. आलस्य adj. = अलस AK. 2,10,19. H. 383.

आलाक्त (आल + अक्त von अञ्ज्) adj. *mit Gift bestrichen:* इषु ṚV. 6, 75,15.

आलाद्य viell. *in der Brandung weilend* (लद् = रद्): नमं आतार्याय चालाद्याय च TS. 4,5,8,2; vgl. Ind. St. 2,41.

आलात n. = अलात ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität. आलातचक्र Vjutp. 76.

आलान 1) n. *der Pfosten, an den ein Elephant gebunden wird,* AK. 2,8,2,9. Trik. 2,8,39. H. 1230. Med. n. 39. भग्नालानाश्च कुञ्जराः R. 5,52, 12. आलाने गृह्यते हस्ती वाजी वल्गासु गृह्यते Mṛkkh. 20,12. तद्गजालानतां प्राप्तैः सह कालागुरुद्रुमैः Ragh. 4,81. Çântiç. 1,22. Bhartṛ. 3,82. Nach Nîlak. zu AK. bezeichnet आलान auch *den Strick, mit dem der Elephant an einen Pfosten gebunden wird.* Diese Bed. hat das Wort Ragh. 4,69: गजालानपरिक्लिष्टैरक्षोटैः सार्धमानताः; 1,71: अरुंतुदमिवालानमनिर्वाणस्य दन्तिनः. Nach Med. n. 39 soll das Wort auch *Strick* überh. bedeuten; nach Râǵan. im ÇKDr. *das Binden.* Nach Siddh. K. 249,a,9 ist आलान auch m. — 2) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210.

आलानिक adj. *zum* आलान *dienend:* स्थाणु Ragh. 14,38.

आलाप (von लप् mit आ) m. 1) *Rede, Gespräch, Mittheilung* AK. 1, 1,5,16. H. 274. AV. 11,8,25. R. 5,14,10. Çâk. 8,21. Prab. 63,9. 104,11. यतो न स मानुषैः सहालापं करोति Pańkat. 46,12. Sch. zu Çâk. 31,7. चक्रे सुव्यक्तमालापम् (ein Kind) Kathâs. 17,66. कोकिलालाप Brahma-P. in LA. 53,19. गणिकालाप Dhûrtas. 89,2. विश्रम्भालापैः Hit. 21,4. 25,

17. कथालापैः 26,22. Kathâs. 19,30. 21,52. काव्यालापाः *Gespräche über Dichtungen* VP. in Sâh. D. 2,14. प्रवसनालाप adj. Amar. 97. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çrut. 39: ललितालापे (voc.). — 2) bei den Mathematikern *das Stellen der Frage* Colebr. Alg. 187.

आलापन (von लप् im caus. mit आ) adj. *von Etwas reden machend* (?): मङ्गलालापनैर्होमैः R. 1,77,12. Schol.: *gratulationibus sacrisque.* Die Lesart der andern Rec. s. u. आलम्भनीय.

आलापवत् (von आलाप) adj. *redend, anredend:* मय्यालापवति प्रतीपवचनं सख्या सहाभाषते Amar. 42.

आलापिन् (von लप् mit आ) 1) adj. *redend, sprechend:* प्रियालापिन् Bhartr. 2,44. — 2) °नी f. *eine aus einem Kürbiss* (अलाबु oder आलाबु heisst die *Flaschengurke*) *verfertigte Laute* As. Res. 9,453.

आलाबु f. = अलाबु 1. Çabdar. im ÇKDr.

आलावर्त (आल ? + आवर्त) n. *Fächer aus Zeug* H. 688.

आलास्य (आल 1. + आस्य) m. *Krokodil* H. 1349.

1. आलि m. 1) *Scorpion* H. 1211. Ind. St. 2,260. — 2) *Biene* Sch. zu AK. und angeblich Hâr. ÇKDr. — Vgl. अलि, आलिन्.

2. आलि f. 1) *Freundin eines Frauenzimmers* AK. 2,6,1,12. 3,4,200. Trik. 3,3,381. H. 529. an. 2,475. Med. l. 3. Die von den Schol. zu AK. aufgeführte Form आली erscheint Kumâras. 5,83. Sâh. D. 71,11. Amar. 23 (आलीजनः). — 2) *Streifen, Strich, Linie, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. H. 1423. H. an. Med. रथ्यालि *die Linie, die eine Strasse bildet,* Amar. 89. वनालीः (acc. pl.) Prab. 101,17. mit der Länge: जलबुद्बुदालीव Pańkat. 203,6. तोयान्तर्भास्करालीव रेजे मुनिपरंपरा Kumâras. 6,49. खद्योताली Megh. 79. Vgl. आवलि, woraus आलि entstanden sein kann. — 3) *Damm* AK. 2,1,14. Trik. 3,3,381. H. 965. H. an. Med. — 4) *kleiner Graben* Vjutp. 102. — 5) *Verwandtschaftsreihe, Reihenfolge in der Abstammung* Çabdar. im ÇKDr.

3. आलि adj. 1) *unnütz, zwecklos* (अनर्थ) H. an. 2,475. — 2) *von lauterer Gesinnungsweise* (विशदाशय) H. an. Med. l. 2.

आलिखत् (von लिख् mit आ) m. *der Kratzende, Ritzende;* N. eines bösen Geistes Pâr. Grhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. 7,531.

आँलिगव्य patron. von अलिगु gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Davon f. आलिगव्यायनी nach P. 4,1,18.

आँलिगी f. N. einer Schlange AV. 5,13,7.

आलिङ्ग् (von 2. आ + लिङ्ग्), आलिङ्गति, °ते und आलिङ्गयति *die Glieder anschmiegen, umfangen, umfassen, umarmen:* स चैनम् — भुजमालिलिङ्ग Ragh. 13,73. Kathâs. 3,65. Bhatt. 14,12. आलिङ्गन् Amar. 2. आलिङ्गेतां पृथग्वृत्तौ साश्वत्थं त्वमुदुम्बरम् MBh. 3,11059 (p. 571). किं नु नालिङ्गसे R. 2,64,30. आलिङ्ग्य माम् Pańkat. 115,11. पपात सो ऽपि धरणीमालिङ्ग्य रणमूर्धनि MBh. 14,2338. N. 24,38. R. 1,9,47 (गाढम्). Hit. 17,3. I,102 (निर्दयम्). Megh. 12. Kathâs. 3,64. शक्यमङ्गैरविरलमालिङ्गितुं पवनः Çâk. 55. Pańkat. 216,11. आलिङ्ग्यन्ते Megh. 106. आलिङ्ग्यमान Râǵa-Tar. 5,431. आलिङ्गित 410. परस्परालिङ्गितयोस्तयोः Vid. 302. आलिङ्गित n. *Umarmung* Megh. 22. 71, v. l.

— प्रति *die Umarmung erwiedern:* वसन्तसेना — चारुदत्तमालिङ्गति। चारुदत्तः स्पर्शं नाटयन्प्रत्यालिङ्ग्य Mrkkh. 91,15.

— सम् *umfangen, umarmen:* यद्वाजमहिषीं समालिङ्गति Pańkat. 27, 6. समालिङ्ग्य Brahman. 2,36. Hip. 4,20. R. 1,9,37. 3,35,63. 5,13,44.48. 50.53. तेन समालिङ्ग्यमाना Pańkat. 27,12. समालिङ्गिता 8.

आलिङ्ग (von आलिङ्ग्) m. 1) *Umarmung* Daçak. in Benf. Chr. 201,14. — 2) = आलिङ्ग्य m. *Trommel* Sch. zu AK. 1,1,7,5.

आलिङ्गन (von आलिङ्ग्) n. *Umfassung, Umarmung* Trik. 3,2,4. H. 1507. Suçr. 1,77,8. Pańkat. 263,5. आलिङ्गने चेराश्चैव चक्रतुस्ते विपर्ययम् MBh. 3,11061 (p. 571). प्रियतमभुजालि° Megh. 71. प्रियालि° Ragh. 12,65. Hit. 29,16. गाढालि° II, 154. Vet. 11,12. एवं तौ द्वावपि विहितालिङ्गनौ Pańkat. 115,25. आलिङ्गनं चास्यै स ददौ Vid. 141. मृतकम् (von आ° abhängig) आलिङ्गनं करोति Vet. 25,15.

आलिङ्गिन् (von आलिङ्ग्) m. *eine Art Trommel,* die man beim Spielen mit einer Hand *umfasst,* H. 293. Svâmin zu AK. 1,1,7,5. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आलिङ्ग्य.

आलिङ्ग्य (von आलिङ्ग्) 1) adj. *zu umfassen.* — 2) m. *a) eine bes. Art Trommel* AK. 1,1,7,5. H. 293, Sch. चतुरङ्गुलकोनो ऽङ्कास्मुखे चैकाङ्गुलेन यः। यवाकृतिः स आलिङ्ग्य आलिङ्ग्य स हि वाद्यते ॥ Çabdârn. im ÇKDr. आलिङ्ग्येषु तलान्कृत्वा R. 5,13,47. Vgl. आलिङ्गिन्, अङ्किन् und अङ्क. — *b)* N. pr. gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82.

आलिङ्ग्यायन (von आलिङ्ग्य) gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82.

आलिञ्जर m. = अलिञ्जर Trik. 2,9,13.

आलिन् m. *Scorpion* H. 1211. — Vgl. अलिन् und 1. आलि.

आलिन्द m. = अलिन्द 1. ÇKDr. angeblich nach AK., der auch bei der Kürze als Autorität angeführt wird.

आलिन्दक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

आलिम्पन (von लिप् mit आ) n. = आदीपन 2. Trik. 2,9,13.

आलीढ 1) adj. s. लिह् mit आ. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — 3) n. *eine bes. Stellung beim Schiessen, bei der das rechte Bein vorgestellt, das linke gebogen wird,* AK. 2,8,2,53. H. 777. Med. ḍh. 7. Mallin. zu Kumâras. 3,70. Ragh. 3,52.

आलीढेयँ patron. von आलीढ gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आलीन s. u. ली mit आ.

आलीनक (von आलीन) n. *Zinn* (weil es so leicht *schmilzt*) H. 1042.

आलु 1) m. *a) Eule* Çabdar. im ÇKDr. — *b) eine Art Ebenholz* (कालालु) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आलुक, असितालु *schwarzes Ebenholz,* नीलालु. — 2) f. *ein kleines Wassergefäss* AK. 2,9,31. Trik. 3,3,380. H. an. 2,475. Med. l. 3. आलू H. 1021. चर्ममयी त्वालूः करकपात्रिका 1025. — 3) n. *a) Floss, Nachen* Trik. H. an. Med. सयत्नालुजलम् (दुर्गम्) Hit. III, 52. — *b)* Name einer Wurzel Trik. H. an. Med. Vjutp. 134. Vgl. आलुक.

आलुक (von आलु) 1) m. *a) eine Art Ebenholz* (कालालु) Râǵan. im ÇKDr. — *b)* ein Bein. Çesha's H. 1307. — 2) n. *a) die essbare Wurzel von Amorphophallus campanulatus Bl.* Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,457,16. = *b)* = एलवालुक Râǵan. im ÇKDr.

आलुञ्चन (von लुञ्च् mit आ) n. *das Zerreissen:* श्येनो यद्वालुञ्चने Mrkkh. 50,15.

आलू f. s. u. आलु.

आलेखन (von लिख् mit आ) 1) adj. *kratzend, scharrend; malend.* — 2) m. N. pr. eines Lehrers in Ritualsachen Âçv. Ça. 6,10. Davon patron.

आलेखन gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — 3) f. °नी *Pinsel* Wils. — 4) n. *das Kratzen, Scharren* P. 6,1,142. पश्चा°, पदया° Sch.

आलेख्य (wie eben) n. *Malerei; Gemälde, Bild* AK. 3,4,180. H. 922. आलेख्ये चैव लेख्ये च (निष्णातः) R. Gorr. 1,80,29. अष्टापदपदालेख्यै र-म्यामालिखितामिव R. Schl. 1,5,12. अहो रूपमालेख्यस्य Çâk. Ch. 128, 14. सुवदनामालेख्ये ऽपि प्रियां समवाप्य Vikr. 29. आलेख्यसमर्पित *auf ein Bild übertragen, gemalt* Ragh. 3,15.

आलेख्यशेष (आ° + शे°) adj. (*von dem nur das Bildniss nachgeblieben ist*) *verstorben* H. 374. Ragh. 14,15. — Vgl. नामशेष und यशःशेष.

आलेप (von लिप् mit आ) m. *Einschmierung, Bestreichung, Salbung; Salbe, Schmiermittel* Suçr. 1,8,11. आलेप आद्य उपक्रम एष सर्वशोफा-नाम् 64,3.9.10. 2,3,14. 39,2. 49,10. Kathâs. 24,93.

आलेपन (wie eben) n. dass. Suçr. 1,15,3. 18,5. 34,3. 37,19. 64,2.13. 21. 198,16. 2,19,11. क्षिप्रं प्रशमयत्यग्निमेवमालेपनं रुजः 5,1. 11,12. 33, 11. अङ्गकेषु — रचयति चन्दनालेपनानि Sâh. D. 71,2. मङ्गलालेपन Med. n. 91.

आलोक (von लोक् mit आ) m. 1) *das Sehen, Blicken, Hinsehen, Ansehen, Erblicken, Anblick* AK. 3,4,3. 3,3,31, v. l. H. an. 3,7. Med. k. 47. आलोकाय निशामु चन्द्रकिरणाः Çântiç. 4,6. Mṛkkh. 14,13. Kumâras. 7,46. पावनालोक *dessen Anblick reinigt* Kathâs. 10,204. यदालोके सूक्ष्मं व्रजति सहसा तद्विपुलताम् Çâk. 9. रुद्धालोके नरपतिपथे सूचिभेद्यैस्तमोभिः Megh. 38. आलोके ते (obj.) 83. स्थिता ते (subj.) दूरालोके Vikr. 109. mit dem obj. comp.: मलिनो हि यथादर्शो रूपालोकस्य न क्षमः Jâgñ. 3,141. स्त्र्यालोक 157. स्पन्दनालोकभीत Çâk. 32. Ragh. 1,84. Megh. 3. Kathâs. 18,15. पार्श्वालोक Sâh. D. 70,21. आलोकमार्ग (*von wo man Etwas sehen kann*) सहसा व्रजन्त्या Ragh. 7,6 (= Kumâras. 7,57). जनान्तदालोकपथात्प्रतिसंहृतचक्षुषः 15,78. am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 11: (सख्यः) उन्मुखनयनालोकाः, 109: सुखालोका. — 2) *Licht, heller Schein, Schein* AK. 3,4,3. H. 101. H. an. Med. दद्दृशुरालोकं सूर्यसंनिभम् R. 4,50,25. 51,23. दीपिकाग्निकृतालोकः MBh. 1,5438. लब्धालोक 3,817. आलोकमपि रामस्य न पश्यन्ति स्म *nicht einmal einen Schimmer, eine Spur von* Râma R. 2,47,2. रजश्चोद्धूय सुमहत्पक्षवातेन खेचरः कृत्वा लोकान्निरालोकान् MBh. 1,1475.29. — 3) *Lobpreis, Schmeichelei* H. an. Med. Hâr. 149. उदीरयामासुरिवोन्मदानामालोकशब्दं वयसां विरावैः Ragh. 2,9. — 4) *Abschnitt, Kapitel* Verz. d. B. H. No. 819.823.

आलोकन (wie eben) n. *das Sehen, Ansehen, Anblicken, Erblicken* AK. 3,3,31. तव कुरुते — आलोकनम् *er schaut dich an* Kâr. 4. mit dem obj. comp. भास्करा° Jâgñ. 1,33. Vikr. 150. Ragh. 7,5. Kumâras. 2,45. Kathâs. 17,143. 21,79. 22,250. Vid. 85. Sâh. D. 43,12.

आलोकनीय (wie eben) adj. 1) *sichtbar;* davon nom. abstr. °यता Kumâras. 2,24: चित्रन्यस्ता इव गताः प्रकामालोकनीयताम्. — 2) *in Erwägung zu ziehen, zu beachten* R. 4,44,36.

आलोकिन् (wie eben) adj. *sehend, schauend* Bhartṛ. 1,69.

आलोचक (von लोच् mit आ) adj. *anschauend, das Sehen vermittelnd;* यदृष्ट्यां पित्तं तस्मिन्नालोचको ऽग्निरिति संज्ञा स रूपग्रहणे ऽधिकृतः Suçr. 1,78,10.

आलोचन (wie eben) n. 1) *das Sehen:* पश्यार्थैश्चानालोचने P. 8,1,25. 3, 2,60. *das Wahrnehmen* (der Sinnesorgane): शब्दादिषु पञ्चानामालोचनमात्रमिष्यते वृत्तिः Sâṁkhjak. 28. — 2) *das Erwägen, Ueberlegen:* रहस्यालोचनं मन्त्रः H. 741. auch f. °ना R. 5,14,38: आलोचनापरः.

आलोडन (von लुड् mit आ) n. *das Mischen* Suçr. 2,84,6.

आलोल (2. आ + लोल) adj. f. आ *ein wenig zitternd:* आलोलामलकावलीम् Amar. 3. vor Furcht Vid. 40. क्रीडालोलाः (सुरयुवतीः) श्रवणपरुषैर्गर्जितैर्भाययेः Megh. 62. *rollend* (von Augen) Bhartṛ. 3,48.

आलोष्टी gaṇa उर्यादि zu P. 1,4,61.

आलोह N. pr. Verz. d. B. H. 58,9. Vielleicht wie das folg. Wort patron. von अलोह.

आलोहायन patron. von अलोह gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आव zusammenges. pron. Stamm der 1sten du., aus dem fgg. casus gebildet sind: nom. आवम् Çat. Br. 1,1,4,15.16. 4,1,5,10.11. आवाम् Ait. Br. 4,8 und in der klass. Sprache; acc. आवाम् Çat. Br. 4,1,5,9; instr. dat. abl. आवाभ्याम् Ait. Br. 2,3; gen. loc. आवयोस् Çat. Br. 1,6,2,14. 19. 8,1,8. Das enclit. नौ gilt für acc. dat. gen. ṚV. 10,10,4.5. 95,1. 8, 51,11. Ait. Br. 3,28. 2,25. Çat. Br. 3,5,4,16. 6,2,3. — Vgl. युव und Benf. Gr. § 773, III, 1.

आवट्य 1) patron. von अवट, f. आवट्या und आवट्यायनी P. 4,1,75.17. — 2) n. nom. abstr. von 3. अ + वट P. 5,1,121.

आवत् (von 2. आ) f. *Nähe,* Gegens. परावत् AV. 5,30,1.

आवनतेय von अवनत gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,80.

आवनेय (von अवनि) m. *der Sohn der Erde,* ein Bein. *des Planeten Mars* Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. Ind. St. 2,261.

आवन्त m. N. pr. ein Sohn Dhṛshṭa's Hariv. 1991.

आवन्तिक 1) adj. *aus* Avanti *stammend u. s. w.:* नृपः Varâh. Bṛh. S. 85 in Verz. d. B. H. 249. m. pl. N. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357 (अवन्तकाः). Die Kürze (durch das Versmaass gesichert) haben wir auch in अवन्तिका (sc. भाषा) *die Sprache von* A. Sâh. D. in Lassen, Institt. 35. — 2) f. °का N. pr. der Tochter eines Brahmanen Kathâs. 16,21.

आवन्त्य 1) adj. f. आ *aus dem Lande* Avanti *kommend, dort seiend:* (नद्यः) प्राच्यावन्त्या अपरावन्त्याश्चार्शांस्युपजनयन्ति Suçr. 1,172,9. — 2) m. *ein Fürst* oder *ein Bewohner von* Avanti P. 4,1,171, Sch. विन्दानुविन्दावावन्त्यौ MBh. 2,1114. Hariv. 5016. 5497. 8020. 8099. — MBh. 2, 1915. m. pl. 3,15253. VP. 418, N. 20. Nach M. 10,21 sind die Âvantja die Nachkommen gefallener Brahmanen.

आवपन (von वप् mit आ) 1) n. *das Hinstreuen, Hinwerfen, Auflegen:* इष्टकानाम् Çat. Br. 8,7,2,18. आहुतीनाम् 9,4,2,27. Kâtj. Çr. 8,8,9. 16, 6,23. — b) *das Einstreuen, Einschieben* Çat. Br. 8,6,2,3. 10,1,2,9. Kâtj. Çr. 25,14,14. — c) *capacitas, Geräumigkeit:* प्रभुरग्निः प्रतपने भूमिरावपने प्रभुः MBh. 1,3576. — d) *Gefäss* P. 4,1,42. AK. 2,9,33. H. 1026. भूमिरावपनं महत् VS. 23,10. 9 (= MBh. 3,17352. fg.). Nir. 3,20. Vgl. अक्षावपन, das als *Würfelbecher* aufzufassen ist. — 2) f. °नी *Gefäss:* त्वमस्यावपनी जनानाम् (von der Erde) AV. 12,1,61.

आवपनिष्किरा f. zusammeng. aus आवप und निष्किर, zwei Imperativformen der 2ten sg., gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आवपन्तिक (von वप् mit आ) adj. *hinstreuend:* पत्न्यन्यावपन्तिका AV. 14,2,63.

1. आवर्य (von 2. अवी) n. *das Nichtempfangen, Unfruchtbarkeit:* अप्रजास्त्वं मार्तवत्समाद्रोदमघमावयम् AV. 8,6,26.

2. आवय m. oder f. *Wasser* nach Naigh. 1,12.

3. आवय N. pr. einer Gegend; davon आवयक adj. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आवयस ved. für अवयस (?) P. 5,4,37, Vârtt. 7. आवयसे वर्धते Sch.

आवयाज् (von अवयाज्) m. *der durch Opfer Etwas abwehrt:* होतावपुरावया अग्निमिन्धः ṚV. 1,162,5. Padap.: आऽवयाः. — Vgl. अवयाज्.

आवरण (von वर् mit आ) 1) adj. *bedeckend, verhüllend:* अश्रु नेत्रावरणं प्रमृज्य Ragh. 14,71. — 2) n. a) *das Verdecken, Verhüllen* (auch in übertr. Bed.) Vop. 8,63. मूर्धावरणम् Suçr. 2,148,2. मेघावरणतत्पराः *deren Trachten darauf gerichtet ist, von den Wolken verhüllt zu werden,* Ragh. 10, 47. गुरोर्दोषाणामावरणम् P. 4,4,62, Sch. हृदयावरणं नित्यं कुर्याच्च मित्रमध्यगः Suçr. 2,250,16. आवरणशक्ति eine मायाशक्ति im Vedânta nach ÇKDr. — b) *das Verschliessen, Hemmen, Unterbrechen* Vop. 14. स्रोतसां भेदको यश्च तेषां चावरणे रतः M. 3,163. मार्गावरण Suçr. 2,38,4. सूर्ये तपत्यावरणाय दृष्टेः कल्पेत लोकस्य कथं तमिस्रा Ragh. 5,13. — c) *Hülle, Decke, Gewand* (auch in übertr. Bed.): विचित्राणि च वासांसि प्रावारावरणानि च MBh. 1,131. नलिनीदलकल्पितं स्तनावरणम् Çâk. 70. सिन्धवः वरणावरणाः Kirât. 5,25. इतिहासप्रदीपेन मोहावरणघातिना MBh. 1,87. सावरण *verhüllt, verborgen* Ragh. 19,16. — d) *Alles was zum Schutze dient:* न गृहाणि न वस्त्राणि न प्राकारा न सत्क्रियाः। न चान्यो राजसत्कारः शीलमावरणं स्त्रियाः R. 6,99,33. समुद्रावरणा भूमिः प्राकारावरणं गृहम्। नरेन्द्रावरणा देशाश्चरित्रावरणाः स्त्रियः॥ Kâṇ. 76. समुद्रावरणांश्चापि (kann auch zu c. gehören) देशान् MBh. 1,2802. — e) *Schild* H. 783. ते छिन्नवर्मावरणाः R. 3,32,30. आवरणमुख्यानि नानाप्रहरणानि च MBh. 1,1158. — f) *was zum Verschliessen dient, Riegel, Schloss:* सावरण *verschlossen* (गेह) Ragh. 16,7.

आवरसमक (von अवर + सम) adj. *im nachfolgenden Jahre abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,49.

आवर्त 1) m. a) *Wendung, Windung,* = आवर्तन H. an. 3,245. Med. t. 91. प्रदक्षिणावर्तशिखः (पावकः) R. 6,19,44. दक्षिणावर्तशङ्ख Sâh. D. 64, 12. शङ्खनाभ्याकृतिर्योनिस्त्र्यावर्ता सा प्रकीर्तिता Suçr. 1,343,11. (गुदे वलयस्तिस्रः) शङ्खावर्तनिभाः 258,13. आम्रावर्त (s. d.) *verdickter Mangosaft,* wohl deshalb so genannt, weil er *in gewundener Form* erscheint. — b) *Wirbel, Strudel* (auch in übertr. Bed.) AK. 1,2,3,6. H. 1076. H. an. 3,244. Med. अपाम् Çat. Br. 12,9,2,4. नाव्याया दक्षिणावर्ते Kauç. 18. Çvetâçv. Up. 1,5. MBh. 3,9955. 15,422. 16,141. R. 2,46,28. 50,12. 59, 29. 3,31,45. 4,44,73. 5,50,16. Ragh. 6,52. Megh. 29. Kathâs. 26,10. 11. इमं मानवमावर्तं नावर्तन्ते Khând. Up. 4,15,6. आवर्तः संशयानाम् Bhartṛ. 1,76 (= Pañkat. I,204). ममतावर्त Dev. 1,40. vom *Kreislauf der Gedanken,* = चिन्तन Trik. 3,3,148. H. an. 3,245. Med. t. 91. — c) *Wirbel des Haupthaars:* द्वावावर्तौ मूर्धन्यौ Kauç. 124. दशावर्त R. 5,32,12. zwischen den *Augenbrauen:* ऊर्णा — आवर्ते चान्तरा भ्रुवोः AK. 3,4,52. beim *Pferde:* कृकस्थावर्तौ श्रीवत्सकी हयः H. 1236. शुद्धान्दशभिरावर्तैः सिन्धुजान्वातरंहसः N. (Bopp) 19,14. — d) du. *die beiden Vertiefungen im Stirnbein über den Augenbrauen* Suçr. 1,351,2. — e) *ein Ort, an dem eine Menge Menschen dicht zusammengedrängt wohnen;* auf diese Weise ist das Wort wohl in आर्यावर्त und ब्रह्मावर्त aufzufassen; vgl. auch Prab. 88,2: पाञ्चालमालवाभीरावर्तसागरानूकूलेषु und oben u. b. मानवमावर्तम्. — f) *eine Art Edelstein* (s. राजावर्त) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आवर्तनमणि. — g) N. *einer bestimmten und personificirten Wolkenform:* मेघनायकचतुष्टयान्तर्गतमेघाधिपविशेषः। इति पुराणं ज्योतिषं च। ÇKDr. Vgl. आवर्तक. — 2) f. °र्ता N. pr. eines Flusses Hariv. 7993. 8032 (आवर्तायाः — गङ्गायाः). — 3) n. *ein bes. Mineral* (माक्षिकधातु) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. आगमावर्ता, उदावर्त, शम्बूकावर्त.

आवर्तक (wie eben) 1) m. a) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,14. — b) = आवर्त 1, g: तोयदेषु पुष्करावर्तकादिषु Kumâras. 2,20 (Mallin.: पुष्करश्चावर्तकाश्च नाम मेघानां कूटस्थाः). जातं वंशे भुवनविदिते पुष्करावर्तकानां जानामि त्वाम् Megh. 6. Nach Wils. zu VP. 230 heissen पुष्करावर्तकाः oder पक्षजाः diejenigen *Wolken,* welche man für die von Indra abgeschnittenen Flügel der Berge hält und die am Ende eines jeden Juga und Kalpa eine allgemeine Ueberschwemmung herbeiführen. Bei Mallin. zu Çiç. 15,107 werden diese *Wolken* पुष्कलावर्तक genannt. — 2) f. °की N. einer rankenden Pflanze (तिन्दुकिनी, विभाण्डी, विषाणिका, रङ्गलता u. s. w.; in Kokaṇa: भगतवल्ली) Râǵan. im ÇKDr.

आवर्तन (wie eben) 1) adj. *umwendend, sich herwendend:* आवर्तन वर्तय TS. 3,3,10,1. — 2) n. a) *das Umwenden, Rückkehren* Vjutp. 158. ṚV. 10,19,4.5. — b) *das Buttern.* — c) *das Schmelzen von Metallen* Sch. zu AK. im ÇKDr. — d) *die Zeit, wann die Sonne den Schatten nach Osten zu werfen beginnt,* ÇKDr. — 3) f. °नी *Schmelztiegel* Çabdar. im ÇKDr.

आवर्तनमणि (आ° + म°) m. = आवर्त 1, f. Râǵan. im ÇKDr.

1. आवर्तिन् (von वर्त् mit आ) adj. *wiederkehrend:* असकृदावर्तीनि भूतानि Khând. Up. 5,10,8. कालान्तरावर्तिशुभाशुभानि Hit. I,201. zum Ueberfluss mit पुनर् verbunden Jâǵn. 3,186. आ ब्रह्मभुवनाल्लोकाः पुनरावर्तिनः Bhag. 8,16.

2. आवर्तिन् (von आवर्त) adj. s. u. आवर्त 1, c.

आवर्तिनी (von आवर्तिन्) f. N. einer Pflanze, *Odina pinnata* (अजशृङ्गी), Ratnam. im ÇKDr.

आवलि und °ली f. *Streifen, Reihe, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. Trik. 2,4,1. H. 1423. दन्तावली Bhartṛ. 3,74. अरा° Vikr. 4. अलका° Amar. 3. धूमा° 91. शिखा° 89. Çṛṅgârat. 16. तरंगा° Prab. 69,11. हंसा° Kât. 5. मुक्ता° Hit. I,90. रत्ना° 29,11. उदकरणा° H. 5. *Allee* (?) Javaneçv. in Z. f. d. K. d. M. 4,346. Lassen: *Furche.*

आवल्गुज adj. *von der Vernonia anthelminthica* (अवल्गुज) *herrührend:* बीज Suçr. 2,67,12. फल 150,13.

आवशीर m. pl. N. eines Volkes MBh. 3,15244.

आवश्यक (von अवश्य[म्]) adj. *nothwendig, unumgänglich* Bhâshâp. 19.21. Mallin. zu Kumâras. 7,88. Sch. zu Prab. 97,3. आवश्यकं कर् *seine Nothdurft verrichten* M. 4,93. n. *Unumgänglichkeit* P. 3,1,125. 3,170. 7,3,65. Vop. 26,6. = आवश्यकता Hit. 116,10.

आवश्यपुत्रक n. nom. abstr. von अवश्यपुत्र gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1,133.

आवसति (von वस्, वसति mit आ) f. *Nacht* (*die Zeit wo man ruhet*) Abh. 1,13. — Vgl. निशा, निशीथ.

आवसथ (wie eben) m. Uṇ. 3,115. 1) *Wohnplatz*, *Herberge* H. 991. यदावसथान्कल्पयन्ति सदोहविर्धानान्येव तत्कल्पयन्ति AV. 9,6,7. यथा श्रेयस्यागमिष्यत्यावसथेनोपकॢप्तेनोपासीत Çat. Br. 2,3,1,8.9. 3,9,2,7. 9,4,2,11. 12,4,4,6. 14,7,1,43 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,37). Kâtj. Çr. 8,9,28. 18,6,3. ब्रह्मचार्यावसथाडुपस्तरणान्यादधाति Kauç. 11. स ह सर्वत आवसथान्मापयां चक्रे Khând. Up. 4,1,1. Ait. Up. 3,12. M. 3,107. 4,151. MBh. 1,5775. 3,10783. 14812. 14850. 14,281.565. fg. R. 1,1,31. 9,58. 12,10. 2,56,15.26. 91,41. 5,25,6. Hit. 27,11. Ragh. 8,14. *Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 2) *eine bes. Gelübde* (व्रतविशेष) Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) ein bes. Werk über das Ârjâ-Metrum (आर्याकोषः। आर्याछन्दसो ग्रन्थभेदः) ebend.

आवसथिक (von आवसथ) adj. f. ई *in einem Hause wohnend* P. 4,4,74. *in seiner Wohnung das heilige Feuer unterhaltend* (?) Colebr. Misc. Ess. II,305.

आवसथ्य (von आवसथ) 1) adj. *im Hause befindlich:* आवसथ्याग्निकर्मन् Verz. d. B. H. No. 139. — 2) m. *das im Hause gepflegte heilige Feuer:* आवसथ्यं द्विजाः प्राङ्कर्दीप्तमग्निं महाप्रभम् MBh. 3,14181. Verz. d. B. H. No. 1065. 1067. 1090. — 3) = आवसथ P. 5,4,23. n. nach dem Sch. m. *eine Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 4) n. *die Anlegung des häuslichen Feuers* Pâr. Gṛhj. 1,2 in Z. d. d. m. G. 7,330.

आवसान adj. = अवसानमभिजनो ऽस्य gaṇa तक्षशिलादि zu P. 4,3,93.

आवसायिन् (आवस von अवस + आयिन्) adj. *nach Zehrung gehend:* ब्राह्मणकल्पस्ते प्रजायामाजनिष्यत आदाय्यापाय्यावसायी Ait. Br. 7,29.

आवसित adj. = अवसित 1, e. AK. 2,9,23. H. 1183.

आवस्थिक (von अवस्था) adj. *in den Verhältnissen begründet*, *angemessen:* आवस्थिकं क्रमं चापि मत्वा कार्यं चिकित्सितम् Suçr. 2,220,4.

आवह (von वह् mit आ) 1) adj. f. आ *herbeiführend*, *bewirkend;* in comp. mit dem obj.: गन्धावह Brahma-P. 52,17. भयावह Çvetâçv. Up. 2,8. M. 8,347. Bhag. 3,35. R. 1,14,44. 4,9,18. Râga-Tar. 5,344. Vet. 5,9. धर्मा° Çvetâçv. Up. 6,6. मला° M. 11,70. स्वर्गकीर्तिजया° Jâǵn. 1,356. सुखा° Brâhman. 2,5. R. 1,4,5. 3,17,17. Pańkat. I,463. III,5. Hit. I,172. Brahma-P. 49,1. जया° R. 1,23,13. हिता° 4,49,10. वियोगा° Çântiç. 1,20. क्षया° R. 6,74,39. Pańkat. V,62. क्लेशा° Ragh. 14,5. दुःखा° Kathâs. 15,111. तृष्णा° AK. 1,1,4,5. नम्रतोन्नमता° Râga-Tar. 5,223. हास्या° 399. — 2) m. N. eines der sieben Winde Hariv. 12787. Brahmâṇḍa-P. beim Sch. zu Çâk. 163. einer der sieben Zungen des Feuers Colebr. Misc. Ess. I,190, N.

आवहन (wie eben) n. *das Herbeibringen* Nir. 7,8.

आवाप (von वप् mit आ) 1) adj. *ausstreuend*, *werfend:* तान्गृहीतशरावापान् MBh. 1,7073. Vgl. श्रद्धावाप. — 2) m. a) *das Ausstreuen*, परिक्षेप Med. p. 14. *das Hinwerfen*, प्रक्षेप H. an. 3,439. — b) *das Aussäen:* शस्यावापे कृषीवलाः Nârada in Mit. 9,10. — c) *das Hinzustreuen*, *Beimischung*, z. B. von untergeordneten Stoffen in eine Arzenei Suçr. 2,16,15. 54,11. दत्त्वावापो यथादोषम् 99,8. 221,15. — d) *Einstreuung*, *Einschiebung* in Formeln, Liedern u. s. w.: परिशिष्टानावापानुद्धृत्य Âçv. Çr. 7,5.2. 11,1. Kâtj. Çr. 24,1,12.13. आवापोद्धाराभ्याम् Sâh. D. 10,5. — e) *das Ausstellen von Geräthen* (भाण्डवपन) Med. p. 14. H. an. 3,439 (भाण्डपवन). — f) *ein besonderer Trank* (पानभेद) H. an. 3,438. — g) *Gefäss* Çabdar. im ÇKDr. — h) *ein am Handgelenk getragenes Armband* H. 663. auch n. nach dem Sch. मोहात्पपात गाण्डीवमावापं च करादपि MBh. 14,2241. द्वितीयेनास्य बाणेन हस्तावापं न्यपातयत् R. 6,92,15. Vgl. आवापक. — i) = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095. an. 3,438. Med. p. 14. — k) *unebener Boden* Aǵaja im ÇKDr. — l) *die Angelegenheiten mit dem Feinde*, अरिचिन्ता H. 715. मन्त्री स्यादर्थचिन्तायामर्थास्तन्त्रावपादयः Sâh. D. 35,18 (die Ausg. von 1828, p. 40, l. 7 richtig: °आवापादयः). तन्त्रावापेन Daçak. 187,2. तन्त्रावापविदा Çiçup. 2,88. — m) *Hauptopfer* (प्रधानहोम) angeblich nach der Smṛti ÇKDr.

आवापक m. = आवाप 2, h. AK. 2,6,3,8.

आवापन (von वप् im caus. mit आ) n. = सूत्रयन्त्र (*Weberstuhl*, *Weberschiff*) Ratnam. im ÇKDr.

आवापिक (von आवाप) adj. *eine Einschiebung —*, *einen Zusatz bildend*, *supplementar* Nir. 8,7.

आवाय m. P. 3,3,121, Vârtt. Der Scholiast leitet das Wort von वि (wohl वी) ab, vielleicht aber im Vârtt. nur Fehler für आवाप.

आवार (von वर् mit आ) s. दुरावार und स्कन्धावार.

आवाल n. = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095 (nach dem Sch. auch m.).

आवास (von वस्, वसति mit आ) m. *Aufenthalt*, *Wohnstätte*, *Standort*, *Wohnung* H. 991. 1002. वृक्षावास *unter Bäumen wohnend* Jâǵn. 3,54. MBh. 1,7058. 3,11321. R. 1,12,11.12. 3,9,29. 46,19. 68,27. 72,7. 4,43,21. 5,9,13. 6,10,24. Bhartṛ. 1,31.35. Pańkat. I,67. 94,1. 191,13. Prab. 48,16. Vid. 144.255.259. von Vögeln Ragh. 2,17. Pflanzen H. 954. अनङ्गमङ्गलावास Vid. 9. अभिनिष्क्रान्तगृहावास Burn. Lot. de la b. l. 333. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,2868. — Vgl. भूतावास.

आवासित adj. = आवसित H. 1183, Sch.

आवाह (von वह् mit आ) m. 1) *das Heirathen* Vjutp. 219. — 2) N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1918. 2085.

आवाहन (von वह् im caus. mit आ) 1) n. *das Auffordern zum Kommen*, *Einladen:* चकारावाहनं तत्र भागार्थं सर्वदेवताः॥ नाभ्यगच्छन्यदा तत्र भागार्थं सर्वदेवताः। Viçv. 10,10. आवाहनाग्नि *das Feuer*, *bei welchem die Aufforderung gesprochen wird*, Jâǵn. 1,250. — 2) f. °नी *eine best. Verbindung der Hände:* हस्ताभ्यामञ्जलिं बद्धानामिकामूलपर्वणोः। अङ्गुष्ठौ निःक्षिपेत्सेयं मुद्रा त्वावाहनी स्मृता॥ इति तन्त्रशास्त्रम्। ÇKDr.

आविक (von अवि) 1) adj. a) *vom Schafe herrührend:* चर्माणि M. 2,41. अजिनम् MBh. 2,1848. R. 5,14,2. क्षीरम् M. 5,8. Jâǵn. 1,170. Suçr. 1,174,20. 175,21. 177,15. मूत्र 193,21. 2,91,2. — b) *wollen* M. 10,87. Suçr. 1,65,13. — 2) n. *wollener Zeug*, *wollenes Gewand* Çat. Br. 14,5,3,10 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). Kâtj. Çr. 22,4,20. M. 5,120. Jâǵn. 1,186. R. 3,49,44. *wollene Decke* H. 670. m. nach Halâj. im ÇKDr.

आविकसौत्रिक (von आविक + सूत्र) adj. *aus wollenen Fäden bereitet* M. 2,44.

आविक्य n. nom. abstr. von अविक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आविक्षित (von अविक्षित्) patron. des Marutta Ait. Br. 8,21. Çat. Br. 13,5,4,6. MBh. 14,136.1882. Hariv. 1831.

आविग्न m. = अविग्न Çabdar. und Sâras. zu AK. 2,4,2,48. ÇKDr.

आविज्ञान्य (von 3. अ + विज्ञान) adj. *ununterscheidbar* Çat. Br. 1,6,3,39.

आरोहणिक (von आरोहण) adj. *das Aufsteigen betreffend:* स्वर्गारोहणिकम् (पर्व) MBH. 1,353.356.

आरोहणीय adj. = आरोहणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5,1,111.

आरोहवत् adj. von आरोह gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आरोहिन् adj. 1) von रुह् mit आ, *besteigend, erklimmend:* इच्छापदारोहिन् PAÑKAT. III,264. — 2) von आरोह, = आरोहवत् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आर्कलूष patron. von अर्कलूष gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. Davon patron. आर्कलूषायण gaṇa हरितादि zu 100. आर्कलूषायणि (चतुरर्थेषु) von अर्कलूष gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कायण patron. von अर्क gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. आर्कायणि (चतुरर्थेषु) von अर्क gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कि m. *der Sohn* Arka's, ein Bein. *des Planeten Saturn*, GJOT. im ÇKDR. Ind. St. 2,261.285.

आर्क्ष m. *ein Sohn* oder *Abkömmling des* Ṛksha; so heisst Âçvamedha ṚV. 8,57,16(15). Çrutarvan 63,13.4. Saṁvaraṇa MBH. 1,3725. — Vgl. आर्क्ष्य.

आर्क्षोद adj. *das Gebirge* Ṛkshoda *bewohnend:* ब्राह्मणाः P. 4,3,91, Sch.

1. **आर्क्ष्य** patron. von ऋक्ष gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

2. **आर्क्ष्य** Var. von आर्क्ष SV. II,1,2,4,9.

आर्क्ष्यायणी f. zu 1. आर्क्ष्य P. 4,1,18, Sch.

आर्गयण oder **आर्गयन** adj. (भवे व्याख्याने च) von ऋगयन P. 4,3,73. gaṇa गिरिनद्यादि zu 8,4,10, Vârtt.

आर्गल m. f. = अर्गल DVIRÛPAK. im ÇKDR.

आर्ग्वध m. = आरग्वध ÇABDAK. im ÇKDR.

आर्घा f. *eine Art Biene:* पीता दीर्घतुण्डा षट्पदसंनिभा मक्षिका RÂGAN. im ÇKDR.

आर्घ्य (von आर्घा) adj. *von der* Ârghâ-*Biene herrührend:* मधु SUÇR. 1,185,2.11. n. *der Honig von dieser Biene* RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अर्घ्य 3.

आर्च adj. von अर्चा P. 5,2,101.

आर्चत्क patron. des Çara ṚV. 1,116,22. Nach SÂJ. von ऋचत्क.

आर्चाभिन् m. pl. N. einer Schule, die von einem Schüler Vaiçampâjana's abgeleitet wird, P. 4,3,104, Sch. आर्चाभिमौद्गलाः gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37. आर्चाभ्याम्नाय (oder etwa आर्च + अभ्या°?) NIR. 2,13 (interpolirt).

आर्चायन patron. von ऋच् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आर्चिक adj. von ऋच् (भवे व्याख्याने च) P. 4,3,72. n. ein Beiw. des SV., der in das आर्चिक und उत्तरार्चिक (oder स्तौभिक) zerfällt, BENFEY in der Einl. zum SV. XVI. Ind. St. 1,29.47.

आर्चीक (von ऋचीक) adj. आर्चीकपर्वत MBH. 3,10411.10416.

आर्जव (von ऋजु) 1) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. *Geradheit, gerade Richtung:* रोमलतिका नेत्रार्जवं धावति SÂH. D. 40,5. Meist in übertr. Bed. *gerades, redliches, offenes Benehmen* KHÂND. UP. 3,17,4. M. 11,222. BHAG. 13,7. MBH. 3,1119. सर्वं जिह्मं मृत्युपदमार्जवं ब्रह्मणः पदम् 14,296. R. 2,32,16. 113,16. 3,38,42. 4,51,28. HIT. II,112. — 2) adj. (!) in der Bed. von ऋजु KATHÂS. 22,115: किं व्याजेनार्जवे जने. — 3) m. N. pr. eines Lehrers VÂJU-P. in VP. 278, N. 12.

आर्जि oder **आर्जि** ÇÂNT. 3,8.

आर्जीक m. urspr. vielleicht *Milchgefäss* (vgl. ऋजीक), gehört zu den mythischen Vorstellungen vom Soma und bezeichnet *einen der überirdischen Behälter, in welchen der himmlische* Soma *sich läutert*, oder *einen der Ströme, welche er im Himmel bildet;* vgl. शर्यणावत् und सुषोम. (सोमाः) य आर्जीकेषु कृत्वसु°, ते नो वृष्टिं दिवस्परि पवन्ताम् ṚV. 9,65,23.24. आ पवस्व दिशां पत आर्जीकात्सोम मीढ्वः 113,2. सुषोमे शर्यणावत्यार्जीके पस्त्यावति । ययुर्निचक्रया नरः (मरुतः) 8,7,29.

आर्जीकीय 1) m. dass.: अयं ते शर्यणावति सुषोमायामधि प्रियः । आर्जीकीये मदिन्तमः ṚV. 8,53,11. — 2) f. übertragen auf *irdische Flüsse:* आर्जीकीये शृणुह्या सुषोमया ṚV. 10,75,5. Nach NIR. 9,26 N. des Flusses Vipâç. Vgl. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 137. fg.

आर्जुनायन patron. von अर्जुन gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. राजन्यादि zu 4,2,53. m. pl. N. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. III,196. LIA. II,953. VARÂH. BṚH. S. in Verz. d. B. H. 849 (14). Ind. St. 1,50.

आर्जुनायनक adj. *von den* Ârgunâjana *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आर्जुनावक adj. von अर्जुनाव gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आर्जुनि patron. von अर्जुन gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. MBH. 1,8027. 3,14731. 14,1958. auch in anderer Bedeutung (चतुरर्थेषु) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

आर्जुनेय (von आर्जुनि) patron. des Kutsa ṚV. 1,112,23. 4,26,1. 7,19,2. 8,1,11.

आर्त (von अर् mit आ) partic. *betroffen* (von unglücklichen Zufällen), *versehrt, gestört, dem ein Leid angethan worden ist, bedrängt, leidend, krank, unglücklich:* आर्ताया वै मृताया उद्रतो निष्कृतिः ÇAT. BR. 4,5,2,3. आर्तमेतद्रूपं यत्कृत्स्नम् 8,7,2,16. 11,8,3,3. 12,4,2,1. आर्तं वा एतत्ययो यन्निवान्यवत्साया आर्तमेतदग्निहोत्रं यन्मृतस्य तदार्तेनैव तदार्तं निष्कृत्य श्रेयान्भवति 5,1,4. 14,6,4,1. 7,31 = BṚH. ÂR. UP. 3,5,1. 7,23. अतोऽन्यदार्तम् 3,4,2. 3,5. यदा कदाचिदार्ताय KAUÇ. 94. आर्तपात्रे TS. 6,4,10,6. नार्तोऽप्यपवदेद्विप्रान् M. 4,236. 2,161.226. न (अश्नीयात्) ग्रामजातान्यार्तोऽपि मूलानि च फलानि च 6,16. 7,93. 8,67. 163.215.216.217.313.395. 10,106. 11,36.202. N. 8,24. 9,24. 12,80. INDR. 5,44. R. 1,2,14. 3,10,20. आर्तत्राणाय वः शस्त्रं न प्रहर्तुमनागसि ÇÂK. 11. 154. RAGH. 1,28 (द्वेष्योऽपि संमतः शिष्टस्तस्यार्तस्य यथौषधम्). 2,28. 8,31. VID. 227. परमार्तवत् DAÇ. 1,46. आर्ततर N. 13,38. भृशमार्ततराः R. 2,77,19. आर्तशब्द *Klageruf* 41,1. आर्तस्वर dass. ÇÂK. 92,21. adj. R. 4,15,30. आर्तनाद ÇÂK. 92,21, v. l. आर्तरूप R. 3,51,43. 5,13,71. Sehr häufig in comp. mit dem Begriff, der *das Leiden* verursacht: प्रहारार्त JÂGN. 3,248. व्याध्यार्त M. 8,64. रोगार्त 9,78. क्षुधार्त 10,107.108. श्रमार्त, कामार्त 8,67. शूलार्त SUÇR. 1,120,6. उन्मार्त 186,4. शीतज्वरार्त 290,10. — N. 7,16. 9,28. 11,13.16. 32. 15,10. HID. 1,4. 2,5. R. 1,2,19. 48,17 (कामार्त st. कामार्थ zu lesen). 2,47,3. HIT. I,90. 20,13. RAGH. 12,10.32. MEGH. 5. — अनार्त *unversehrt:* अनार्तं स्वस्त्युदृचमश्नुते ÇAT. BR. 6,3,1,20. 8,7,2,16. 10,3,5,8. एतद्वै वनस्पतीनामनार्तं जीवं यदार्द्रम् 9,2,2,3. 1,3,1,19. 9,3,19. 3,6,1,29. 7,4,10. मनसनानार्तेन KÂTJ. ÇR. 25,8,6.

आर्तगल (आ° + गल) m. N. eines Strauchs, *Barleria caerulea Roxb.*, AK. 2,4,2,55. Suçr. 2,53,1. 508,10.

आर्तता f. nom. abstr. von आर्त R. 2,59,17.

आर्तन nach Sâj. f. *verderblicher Kampf:* स हि शर्धो न मारुतं तुविष्वणिरप्नस्वतीषूर्वरास्विष्टनिरार्तनास्विष्टनिः RV. 1,127,6. Könnte eher adj., etwa *unbebaut, wild* und mit 1. आर्, अरण, अरण्य verwandt sein.

आर्तपर्णि m. *Sohn des* Ṛtaparṇa, patron. des Sudâsa Hariv. 815.

आर्तबोध patron. von ऋतबोध Verz. d. B. H. 58,14.

आर्तभाग m. *Sohn des* Ṛtabhâga gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. patron. des Gâratkârava Çat. Br. 14,6,2,1. 14 = Bṛh. Âr. Up. 3,2,1. 13. f. °भी P. 4,1,78, Sch. आर्तभागीपुत्र N. pr. Çat. Br. 14,9,4,31 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

आर्तव (von ऋतु) 1) adj. *a) zu den Jahreszeiten, Zeitabschnitten gehörig, ihnen angemessen* P. 5,1,105. H. an. 3,694. Med. v. 32. आर्तवान्युपभुञ्जाना पुष्पाणि च फलानि च R. 2,30,16. 3,35,9. Kumâras. 4,18. f. ई Vikr. 13. Ragh. 8,36. Kathâs. 25,169. अनार्तव (s. auch d.) P. 6,2,9. — *b) zur Periode der Weiber gehörig:* शोणित Suçr. 1,43,18. — 2) m. *Jahresabschnitt, eine Zusammenfassung mehrerer Jahreszeiten* (ऋतु): ऋतून्यज ऋतुपतीनार्तवानुत हायनान् AV. 3,10,9. ऋतुभ्यस्त्वार्तवेभ्यो माद्भ्यः संवत्सरेभ्यः 10. आर्तवा ऋतुभिः संविदानाः 5,28,2. 13. 10,6,18. 7,5. ऋतवः पक्तार आर्तवाः समिन्धते 11,3,17. 6,17. अर्धमासाश्च मासाश्चार्तवा ऋतुभिः सह 7,20. 15,6,6. 17,6. ऋतूनाम्, आर्तवानाम्, मासानाम्, अर्धमासानाम्, अहोरात्रयोः, अह्नः 16,8,18. ऋतूनां वा एते पुत्रास्तस्मादार्तवा उच्यन्ते TS. 7,2,6,1. पञ्च वा ऋतव आर्तवाः पञ्चर्तुष्वेवार्तवेषु संवत्सरे प्रतितिष्ठ 3. मासेभ्यः, ऋतुभ्यः, आर्तवेभ्यः, संवत्सराय VS. 22,28. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402. — 3) f. °वी *Stute* Râgan. im ÇKDr. — 4) n. *a) die monatliche Reinigung* AK. 2,6,1,21. Trik. 3,3,411. H. 536. an. 3,695. Med. v. 32. Çat. Br. 14,9,4,12 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,13. एवं मासेन रसः शुक्रीभवति स्त्रीणां चार्तवम् Suçr. 1,44,8. 18. 49,12. नोपगच्छेत्प्रमत्तो ऽपि स्त्रियमार्तवदर्शने M. 4,40. तस्माद्युग्मासु (रात्रिषु) पुत्रार्थी संविशेदार्तवे स्त्रियम् 3,48. मतिप्रयार्थमिदं सौम्य शुक्रं मम गृहं नय। गिरिकायाः प्रयच्छाशु तस्या ह्यार्तवमद्य वै ॥ MBh. 1,2384. An den beiden letzten Stellen bezeichnet आर्तव (vgl. ऋतु) *zehn* (mit zwei Unterbrechungen) *auf die monatliche Reinigung folgende, zur Empfängniss geeignete Tage;* vgl. M. 3,46. fgg. und Suçr. 1,48,14: रक्तलक्षणमार्तवं गर्भकृच्च. Zur Bezeichnung *der Flüssigkeit, die das Weibchen eines Thieres zur Zeit der Brunst entlässt,* wird das Wort Suçr. 2,257,8. 16 gebraucht. Vgl. अनागतार्तवा und विगतार्तवा. — *b) Blume* Trik. 3,3,411. H. an. 3,695. Med. v. 32.

1. आर्ति (von अर् mit आ) f. *übler Zufall, Unheil, Leid;* bes. von *Körperleiden, Weh* VS. 30,17. AV. 3,31,2. 8,8,9. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः 10, 2,10. आर्तिं मर्त्यो नीत्य 12,2,38. तामार्तिमार्छति TS. 2,2,2,3. 4,7. यज्ञस्य 6,6,3. 5,7,6,4. नाप्स्वार्तिमार्छति 6,4,4,2. एता मा देवता आर्तेर्गोपायन्तु Çat. Br. 1,5,1,22. 2. अन्धो वा बधिरो वा भविष्यसीत्येता वै मुख्या आर्तयः 6,1,16. यदि दीक्षितमार्तिर्विन्देत् 3,2,2,15. 4,6,5,5. 12,4, 1,9. 13,1,2,4. 3,3,7. आर्त्यश्रुकरणे Kâtj. Çr. 25,4,28. 5,2. आर्त्याम् M. 4,15. न चार्तिमृच्छति 8,115. जग्मुः — परमार्तिम् Sund. 3,1. 1,16. Brâhman. 1,3. Jâǵñ. 3,170. Vikr. 34. MBh. 15,122. प्रहर्ष — आर्ति 3,864. आर्तिसमापन्न R. 3,75,3. 4,14,17. शुभमार्तिदं वा Pańkat. II,85. आपन्नार्तिप्रशमन Megh. 54. दाहार्तीसार°आर्तिषु Suçr. 1,174,14. 236,7. 2,218, 18. Çântiç. 1,8. उत्कण्ठार्ति Amar. 39. Kathâs. 15,62. अनार्ति *Leidlosigkeit* TS. 3,2,4,2. Çat. Br. 3,8,1,12. — Vgl. अर्ति.

2. आर्ति f. = अर्ति 2. Bhar. zu AK. 3,4,9,40. Beide Formen verstümmelt aus आर्त्नी.

आर्तिमत् (von 1. आर्ति) 1) adj. *leidend:* रुजार्तिमत्तम् Suçr. 1,120,1. — 2) N. pr. einer Schlange MBh. 1,2188.

आर्त्नी f. *Bogenende, die Stellen an welchen die Sehne* (ज्या) *befestigt wird,* κορώνη Naigh. 5,3. Nir. 9,39. RV. 6,75,4. अत्रैव वो ऽपि नह्याम्युभे आर्त्नी इव ज्यया 10,166,3. VS. 16,9. AV. 1,1,3. धनुरार्त्न्यो Çat. Br. 5,4,3,10. 14,1,1,7. 9.

आर्त्विज (von ऋत्विज्)? Verz. d. B. H. 59,34.

आर्त्विजीन (wie eben) adj. *zum Priesteramt tauglich* P. 5,1,71 und Vârtt. Çat. Br. 3,5,1,19.

आर्त्विज्य (wie eben) n. *des Priesters Pflicht und Kunst, sein Stand:* विश्वा विद्वाँ आर्त्विज्या RV. 1,94,6. Ait. Br. 3,46. Khând. Up. 1,10,6. आर्त्विज्ये प्रवृतः Çat. Br. 1,9,1,29. त्रय्या विद्ययार्त्विज्यं कृतं भवति 12,3, 3,2. 1,4,5,1. 4,3,2,2. 4,3,13. 14,4,1,27 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,25). Âçv. Gṛhj. 1,23.

आर्त्वेयी (von आर्तव) f. *ein Frauenzimmer während der Menstruation* Sch. zu AK. 2,6,1,20.

आर्त्व्य patron. des Dvimûrdhan, eines asurischen Wesens, AV. 8, 10,22.

आर्थ (von अर्थ) adj. f. ई *die Sache betreffend* (Gegens. शाब्द) Sâh. D. (1828) 23,3 (Roer 19,11: आर्थ्यो). H. 259, Sch.

आर्थपत्य (von अर्थपति) n. *Gewalt über Etwas, Besitz einer Sache* Nir. 7,1.

आर्थिक adj. = अर्थं गृह्णाति P. 4,4,40.

आर्द्, f. आर्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आर्द्र Uṇ. 2,19. 1) adj. f. आ; आर्द्रम् kann mit कर् zusammenges. werden gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. *a) feucht, nass* (Gegens. शुष्क) AK. 3,2,55. Trik. 3,1,8. H. 1492. Med. r. 7. समुद्रस्य धन्वन्नार्द्रस्य पारे RV. 1,116,4. आर्द्रादा शुष्कम् 2,13,6. TS. 6,2,11,2. 4,1,5. यद्यपि शुष्काण्यग्राणि भवन्त्यार्द्राण्येव मूलानि भवन्ति Çat. Br. 1,3,3,4. 6,3,23. 41. 3, 2,3,10. 8,5,10. u. s. w. अथ यत्किंचेदमार्द्रं तद्रेतसो ऽसृजत 14, 4, 3, 13. आर्द्रपाद M. 4,76. आर्द्रपदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. °वासस् M. 6,23. Jâǵñ. 3,52. °व्रण MBh. 14,53. °लक्ष्मक Suçr. 1,36,5. 105,5. Çâk. 8,14. 69. शुष्कार्द्र अशनी Viçv. 6,9. तन्नीरार्द्रा नयनसलिलैः Megh. 84. Bhartṛ. 1,38. स्वार्द्र 26. स्खलति चरणं भूमौ न्यस्तं न चार्द्रतमा मही Mṛkkh. 143,25. आर्द्रभाव *Feuchtigkeit* Kumâras. 7,14. हिमार्द्र R. 3,22, 23. जलार्द्र Hit. 4,55. Çâk. 31. Megh. 44. = आर्द्रवस्त्र Hâr. 196. तोयार्द्र Prab. 80,1. (शरः) रुधिरार्द्रकृतच्छविः R. 6,92,59. — *b) frisch;* von Pflanzen, Holz, Gliedern u. s. w. *saftig, grün, lebendig:* यद्रेार्द्रसी रेजमाने भूमिश्च निरतक्षतम्। आर्द्रं तदद्य सर्वदा समुद्रस्येव स्रोत्याः AV. 1,32,3. Çat. Br. 1,3,4,1. 9,2,3,3. 7. आर्द्रः समांसः प्रत्यग्रः क्षितः कायः R. 4,9,94. आर्द्रं शुष्कं तथा मांसम् 2,84,17. आर्द्रशरीरः Suçr. 1,118,18. पिप्पली 217,9.

कुस्तुम्बुरी 218,4. 2,36,20. 276,21. Âçv. Gṛhj. 1,11. M. 12,101. Jâǵń. 3,38. MBh. 14,671. आर्द्रधाग्नि *mit grünem Holz genährtes Feuer* Çat. Br. 14,5,4,10. 7,3,11 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,5,11. आर्द्रवृत्तीय adj. von आर्द्रवृत्त gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. — c) *frisch, neu:* आर्द्रापराध Amar. 2. °शोक Kathâs. 21,113. ad Megh. 112. आर्द्रस्य शोकप्रकारस्य Prab. 94,8.10. — d) *sanft, weich, gefühlvoll, warm:* आर्द्रहृदय Pańkat. 101,24. Kathâs. 22,65. आर्द्रान्तरात्मन् Megh. 91. Râǵa-Tar. 5,194. स्नेहार्द्रहृदय Pańkat. 8,19. भावार्द्रमस्या मनः Vikr. 72. दयार्द्रधी Kathâs. 9,63. दयार्द्रभाव Ragh. 2,11. प्रेमार्द्रमानसा Vid. 124. प्रेमार्द्रार्द्रैः — ईक्षणैः Amar. 4. सद्भावार्द्रः फलति नचिरेणोपकारो महत्सु ad Megh. 18. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Wohl gleichdeutend mit आर्द्रक. — 3) m. N. pr. ein Grosssohn Pṛthus Hariv. 669. fg. VP. 361. — 4) f. आर्द्रा *das vierte* Nakshatra AV. 19,7,2. आर्द्रा नक्षत्रं रुद्रो देवता TS. 4,4,10, 1. Taitt. Br. 3,1,1,4. *das sechste* H. 110. Colebr. Misc. Ess. II,332. VP. 226, N. 21. नक्षत्रभेदे Med. r. 7. आर्द्रनक्षत्रसप्तमे (Kürze!) Vet. 16,19. — Vgl. सार्द्र, wo आर्द्र als nom. abstr. (*Feuchtigkeit*) aufzufassen ist.

1. आर्द्रक (von आर्द्र) n. *frischer Ingwer* AK. 2,9,37. H. 1189 (nach dem Sch. auch m.). Suçr. 1,217,18. 2,87,17. Auch f. s. अरण्यजार्द्रका.

2. आर्द्रक (von आर्द्रा) 1) adj. *unter dem Sternbild* Ârdrâ *geboren* P. 4,3,28. — 2) m. N. pr. ein Sohn Vasumitra's VP. 471.

आर्द्रदानु (आ° + दा°) adj. *Nass spendend* VS. 18,45. Kâṭh. 2,1. आर्द्रदानुश्च मा मातरिश्वा च मा क्रोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवि (आ° + प°) adj. *der eine feuchte Radfelge hat:* विमोकश्चार्द्रपविश्च मा क्रोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवित्र (आ° + प°) adj. *dessen Seihe feucht ist*, vom Soma AV. 9,6,27.

आर्द्रमाषा (आ° + मा°) f. *Glycine debilis Roxb.*, eine Fabacee, Râǵan. im ÇKDr.

आर्द्रय् (von आर्द्र), आर्द्रयति *benetzen:* (अम्भोदाः) केचिद्वृष्टिभिरार्द्रयन्ति वसुधाम् Bhartṛ. Suppl. 7.

आर्द्रशाक (आ° + शा°) n. *frischer Ingwer* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. 1. आर्द्रक.

आर्द्रहस्त (आ° + ह°) adj. *eine feuchte Hand habend:* यद्वा दास्यार्द्रहस्ता समङ्क्ते AV. 12,3,13.

आर्द्रालुब्धक (आ° + लु°) m. Ketu, *der niedersteigende Knoten* Halâj. im ÇKDr.

आर्धकंसिक, आर्धकौडविक, आर्धक्रोशिक und आर्धद्रौणिक adjj. von अर्ध + कंस, कुडव, क्रोश und द्रोण Sch. zu P. 7,3,26.27.

आर्धधातुक (von अर्ध + धातु) adj. *der halben Wurzel, der kürzeren Form einer Wurzel zukommend;* so heissen solche Personalendungen (wie des perf. und des prec.) und Suffixe, welche unmittelbar oder nur vermittelst eines Augments an die Wurzel treten, P. 3,4,114. fgg. 1, 1,4. 2,4,35. 7,2,35. 3,84. 4,49. — Vgl. सार्वधातुक.

आर्धपुर (von अर्ध + पुर) gaṇa अंश्वादि zu P. 6,2,193.

आर्धप्रस्थिक adj. von अर्ध + प्रस्थ P. 7,3,27, Sch.

आर्धरात्रिक (von अर्धरात्र) m. pl. N. einer astronomischen Schule, die den Anfang der Bewegungen der Planeten von *Mitternacht* rechnete, Colebr. Misc. Ess. II,427, N. 2.

आर्धवाहनिक adj. = अर्धवाहनेन जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

आर्धिक (von अर्ध) m. = अर्धसीरिन् M. 4,253.

आर्धुक (von अर्ध् mit आ) adj. *gedeihlich:* एतद्वा आर्धुकं कर्म यत्प्रजापतिसंमितम् Çâṅkh. Br. 8,2. 16,4. Ind. St. 2,312, Anm. — Vgl. अर्धुक.

आर्पयितर् (von अर् im caus. mit आ) nom. ag. *der Schaden bringt, Verletzer* Çat. Br. 4,5,2,7. वरुणो वा आर्पयिता तस्य एवार्पयिता तेनैवैतद्विषज्यति 5,5,4,31.

आर्भव adj. *den* Ṛbhu *geweiht:* पवमानः Çat. Br. 12,3,4,5. 13,5,1,1. 11. Kâtj. Çr. 22,6,4. Ait. Br. 5,5.8.13.19. f. ई Ind. St. 1,107,4.

आर्य्, आर्यति s. आर्.

आर्य (von 1. अर्य), nach P. 6,2,58, Sch. आर्य, 1) m. f. आर्या *der zu den Treuen, Ergebenen Gehörige*, d. h. *der Mann des eigenen Stammes;* zuweilen auch wohl gedacht als *der den Volksgöttern des Stammes Treue;* N., mit welchem die indischen wie die iranischen Stämme sich benannten: *Arier* (Gegens. दस्यु und दास). Später (mit dem Gegens. शूद्र) ist *Arier — der Angehörige des in Indien herrschenden Stammes, der Mann der drei oberen Kasten.* वि जानीह्यार्यान्ये च दस्यवः Ṛv. 1,51,8. यज्ञमानमार्यम् 130,8. 156,5. अहं भूमिमददामार्यायाहं वृष्टिं दाशुषे मर्त्याय 4,26, 2. यो वार्यात्सप्त सिन्धुषु । वधर्दासस्य तुविनृम्ण नीनमः *der Arier im Lande der sieben Ströme* 8,24,27. साह्याम दासमार्यम् 10,83,1. 1,59,2. 117,21. 2,11,18.19. 6,18,3. 7,5,6. 8,92,1. 10,138,3. Vâlakh. 3,9. यश्च शूद्र उतार्यः AV. 4,20,4.8. 19,32,8. 62,1. VS. 14,30. Nir. 2,2. अपुत्रमार्यस्य राष्ट्रं भवति Ait. Br. 8,25. Kâtj. Çr. 13,3,7.8. 4,14,1. मुखबाहूरुपज्जानां या लोके जातयो बहिः । म्लेच्छवाचश्चार्यवाचः सर्वे ते दस्यवः स्मृताः ॥ M. 10,45. वर्णापेतमविज्ञातं नरं कलुषयोनिजम् । आर्यरूपमिवानार्यं कर्मभिः स्वैर्विभावयेत् ॥ 57. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः । जातोऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 67. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम् । संप्रधार्याब्रवीद्धाता न समौ नासमाविति ॥ 73. 7,69. अत्त्यस्यार्यागमे वधः Jâǵń. 2,294. म्लेच्छाश्चान्ये बहुविधाः पूर्वं ये निकृता रणे । आर्याश्च पृथिवीपालाः MBh. 14,2137. überh. *ein Mann, der besonderer Achtung werth ist*, AK. 1,1,2,14. H. 333. 379. an. 2,345. कथं दासस्य दासी त्वं भार्या भवितुमर्हसि । यो ऽहमार्येण परवान्भ्रात्रा ज्येष्ठेन भाविनि ॥ R. 3,24,9. In den folgg. Çloka wird der ältere Bruder schlechtweg आर्य genannt. आर्यसंसदि M. 8,75. 179. 395. Pańkat. I,86. Häufig in der Anrede (आर्य, आर्ये) N. 12,16. Hiḍ. 4,30. Brâhmaṇ. 2,28. Çâk. 3,6.11.15. 4,11.16 (vgl. Bharata zu Çâk. 1.: वाच्यौ नटीसूत्रधरावार्यनाम्ना परस्परम्). Hit. 8,19. 45, 1. unter Thieren in der Fabel 18,16. Pańkat. 32,8. Kann in vielen von diesen Beispielen auch als adj. gefasst werden. Insbes. heisst noch आर्य a) *der Gebieter* H. 359 (nach ÇKDr.; vgl. 1. अर्य 2); b) *der Freund* Aǵajap. im ÇKDr.; c) *der* Vaiçja H. 864 (vgl. 2. अर्य); d) Buddha H. 232; e) buddh. *ein Mann, der über die vier Grundwahrheiten nachgedacht hat und sein Betragen darnach richtet* (Gegens. पृथग्जन), Burn. Intr. 290. fg.; f) ein Sohn des Manu Sâvarṇa Hariv. 465. — 2) adj. f. आर्या und आरी (ved.) *arisch:* देवपत्नीर्विश उप ब्रुवते दस्ममारीः *die arischen Gemeinen, Stämme* Ṛv. 1,77,3. 96,31. सहः 103,3. हत्वी दस्यून्प्रार्यं वर्णमावत् 3,34,9. न यो रर आर्यं नाम दस्यवे 10,49,3. विश्वमार्यम् 9,63,5. धामान्यार्या 14. आर्या व्रता विसृजन्तो अधि क्षमि *arische Herrschaft auf Erden verbreitend* 10,65,11. यदी विशो वृणते दस्ममार्या अग्निं होतारम् 11,4.

43,4. **Indra** und **Agni** heissen *arisch*, d. h. *den Ariern gewogen* RV. 6,60,6: हतो वृत्राण्यार्या हतो दासानि सत्पती, wofern nicht hier आर्या als ursprüngliche Betonung angenommen werden muss: *ihr schlaget die arischen und die fremden Feinde*; vgl. दासा वृत्राण्यार्या च 6,33,3. दासा च वृत्रा हतमार्याणि च 7,83,1. 10,69,6. Später: *sich wie ein Arier betragend, eines Ariers würdig, ehrenhaft, ehrenwerth, edel:* गुरुपुत्रेषु चार्येषु M. 2,207. R. 3,2,13. नवं वृत्तमार्यमनुस्मरन् 5,36,66. मार्गमार्यं प्रपन्नस्य 2, 115,6. आर्यां मतिं कृत्वा 6,16,72. आर्यमति SÂṄKHJAK. 71. स्त्रीणामार्यस्वभावानाम् R. 3,2,23. मनस् ÇÂK. 21. vor einem nom. pr. ÇÂK. 80,23. Bei den Buddhisten erhält fast jedes Werk das Beiwort आर्य. Nach den Lexicographen bedeutet आर्य adj.: *aus guter Familie stammend* AK. 2,7, 2. *ehrwürdig* (पूज्य), *vorzüglich* (श्रेष्ठ), *verständig* (बुद्ध) ÇABDAR. im ÇKDR. *entsprechend* (संगत) AǴAJA im ÇKDR. — 3) f. *a)* f. zu अर्य 1; s. daselbst. — *b)* ein Bein. der **Pârvatî** TRIK. 1,1,51. H. 203. an. 2,346. HARIV. 3270. — *c)* *ein bes. Metrum* (aus 12 + 18 und 12 + 17 Moren bestehend) H. an. 2,346. ÇRUT. 4. COLEBR. Misc. Ess. II,72.153. ईश्वरकृष्णेन चैतदार्याभिः। संक्षिप्तम् SÂṄKHJAK. 71. HORÂÇ. in Ind. St. 2,277. — Vgl. अनार्य.

आर्यक (von आर्य) 1) m. *a) ein ehrenwerther, ehrwürdiger Mann* R. 5, 61,15. — *b) Grossvater* ÇABDAM. im ÇKDR. MBH. 1,5026. R. 2,72,5.6. 4, 57,6. — *c)* N. pr. der Sohn eines Kuhhirten, der zuletzt König wurde, MṚKKH. 35,22. 107,17. — *d)* N. pr. eines **Nâga** MBH. 1,1552. 5,3639. fgg. — 2) f. *a)* आर्यका oder आर्यिका VOP. 4,7. *eine ehrenwerthe, ehrwürdige Frau* ÇKDR. — *b)* आर्यिका *ein bes.* **Nakshatra** ÇÂNT. 1,21. — 3) n. *eine den Manen geltende Ceremonie* (पिण्डपात्रादिपितृकार्यम्) TRIK. 2,7,7.

आर्यकुमार (आर्य°?) oder आर्यकुमार P. 6,2,58.

आर्यकृती (von आ° + कृत) f. ved. P. 4,1,30. KÂTJ. ÇR. 4,14,1. klass. °कृता Sch.

आर्यगण (आ° + ग°) m. s. आर्यसंघ 1.

आर्यगृह्य (आ° + गृ°) adj. *durch ehrenwerthe Männer leicht zu gewinnen* RAGH. 2,33.

आर्यता (von आर्य) f. *ein ehrenhaftes Betragen* M. 7,211.

आर्यत्व n. dass. RÂǴA-TAR. 1,110.

आर्यदेव (आ° + दे°) m. N. pr. ein Schüler **Nâgârǵuna's** VJUTP. 90. BURN. Intr. 447.560. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). Mél. asiat. II, 171.

आर्यदेश (आ° + दे°) m. *eine Gegend, die von Ariern, von Anhängern des arischen Gesetzes, bewohnt wird:* आर्यदेशान्स संस्थाप्य RÂǴA-TAR. 1, 315. आर्यदेश्य *aus einer solchen Gegend herstammend:* क्षत्राणाम् 6,87.

आर्यपथ (आ° + प°) m. *der Weg der Ehrenhaften:* आर्यपथे व्यवस्थिता R. 5,14,67.

आर्यपुत्र (आ° + पु°) m. *Sohn eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes;* ehrenvolle Bezeichnung *des Sohnes eines ältern Bruders:* ऊर्ध्वं वर्षसहस्रात्ते प्रजापाल्यमनन्तरम्। आर्यपुत्राः करिष्यन्ति वनवासं गते त्वयि॥ R. 2,23,26. *des Gemahls* von Seiten der Frau, voc. R. 2,27,4. 3,35,112. 49,9.23. 55,28. 4,22,30. 6,23,2. 94,4. PAÑKAT. 221,3. 251,6. VID. 307. nom. ÇÂK. 84,12 (in der Anrede). KATHÂS. 17,59. gen. 60. *des Fürsten* (**Râvaṇa**) von Seiten eines Feldherrn R. 6,8,38. Nach H. 335: *Gemahl im Drama.*

आर्यप्राय (आ° + प्राय) adj. *von Ariern bewohnt:* देश M. 7,69.

आर्यब्राह्मण (आर्य°?) oder आर्यब्राह्मण P. 6,2,58.

आर्यभट् (आ° + भ°) m. N. pr. eines berühmten Astronomen COLEBR. Misc. Ess. II,378. u. s. w. LIA. II,1133. fgg. WEBER, Lit. 228. fgg. Davon adj. °भटीय LIA. II,1134, N. 1.

आर्यभाव (आ° + भाव) m. *ein ehrenhaftes Wesen, Betragen* R. 1,1,35.

आर्यमार्ग (आ° + मार्ग) m. *der Weg der Ehrenhaften* oder *der ehrwürdige Weg* BURN. Intr. 83, N. 1.

आर्यमिश्र (आ° + मिश्र) m. pl. *eine Versammlung achtbarer Männer* TRIK. 3,1,24. als Anrede: समस्तमार्यमिश्राणां साधूनां गुणवर्तिनाम् R. 2, 82,18. एवमहमार्यमिश्रान्प्रणिपत्य MṚKKH. 1,10. von **einer Person** als Ausdruck grosser Hochachtung: आर्यमिश्रैः पुनरत्र केन प्रयोजनेन प्रसादः कृतः PRAB. 25,2.

आर्ययुवन् (आ° + यु°) m. *ein Arier-Jüngling;* das न geht nicht in ण über **gaṇa** युवादि zu P. 8,1,11, **Vârtt.** 2.

आर्यराज (आ° + राज) m. N. pr. eines Königs RÂǴA-TAR. 1,110.152.

आर्यलिङ्गिन् (von आर्य + लिङ्ग) adj. *der von aussen die Zeichen eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes zur Schau trägt:* अनार्यानार्यलिङ्गिनः M. 9,260.

आर्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs VID. 251.

1. आर्यवृत्त (आ° + वृ°) n. *das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes:* सत्यधर्मार्यवृत्तेषु शौचे चैवारमेत्सदा M. 4,175.

2. आर्यवृत्त (wie eben) adj. *der das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes hat:* रक्षणादार्यवृत्तानां कण्टकानां च शोधनात् M. 9,253.

आर्यवेश (आ° + वे°) adj. *auf die Art eines Ariers, eines achtbaren Mannes gekleidet:* die Rathgeber des Königs **Daçaratha** R. 1,7,6.

आर्यव्रत (आ° + व्र°) adj. *der die Satzungen der Arier, der Ehrenmänner beobachtet* MBH. 1,7424.

आर्यश्वेत patron. von अर्यश्वेत (v. l. आर्य°) **gaṇa** शिवादि zu P. 4,1,112.

आर्यसंघ (आ° + संघ) m. 1) *Gesammtheit der Priesterschaft, Geistlichkeit* (auch आर्यगण) VJUTP. 123. — 2) N. pr. eines berühmten Philosophen, Stifters der Schule der **Jogâkâra**, BURN. Intr. 450.540. LIA. II, 460. Er wird auch असंघ und असङ्ग genannt; vgl. Mél. asiat. II, 172.

आर्यसत्य (आ° + स°) n. *eine ehrwürdige, erhabene Wahrheit*, deren bei den Buddh. vier angenommen werden, BURN. Intr. 82, N. 1.

आर्यसिंह (आ° + सिंह) m. N. pr. eines buddh. Patriarchen LIA. II, Anh. VIII.

आर्यहलम् (von आ° + हल) adv. **gaṇa** स्वरादि zu P. 1,1,37.

आर्यागीति (आ° + गी°) f. *eine Abart des* **Ârjâ**-*Metrums* COLEBR. Misc. Ess. II,73.75.154.

आर्याणक (von आर्य) N. pr. eines Landes RÂǴA-TAR. 4,367. LIA. I, 6, N. 4.

आर्यावर्त (आ° + आ°) m. *der Sammelplatz der Arier*, so heisst nach M. 2,22 das Land zwischen dem **Himâlaja** und **Vindhja**, vom östlichen bis zum westlichen Meere. AK. 2,1,8. H. 948. M. 10,34. RÂǴA-TAR. 3,152. in einer Inschr. COLEBR. Misc. Ess. II,234.

आर्याविलास (आ° + वि°) m. Titel eines Werkes SÂH. D. 209,4.

आर्याष्टशत (आर्य = आर्यभट् + अ°) n. Titel eines von **Ârjabhaṭṭa**

verfassten Werkes, das aus *achthundert* Distichen besteht, Colebr. Misc. Ess. II, 378 (°अष्टाशत). 386.467. LIA. II, 1136.

आर्यासङ्ग (आ° + अ°) m. N. pr. Vjutp. 90. Schiefner, Lebensb. 310 (80). — Vgl. आर्यसंघ 2.

आर्श्य adj. *dem Antilopenbock* (ऋश्य) *gehörig:* वृक्ष्यम् AV. 4,4,5.

आर्ष (von ऋषि) 1) adj. f. ई *von den* Ṛshi (d. h. *den Liedverfassern des* Veda oder andern *alten Weisen*) *herrührend, sie betreffend, archaïstisch:* विवाह M. 3,21 (= MBh. 1,2962). Jâǵṅ. 1,59. धर्म M. 3,29. विधि MBh. 3, 8525. R. 2,28,16. ein Beiw. des R. in den Unterschr. der Capp.; vgl. 6, 102,34. आर्षाध्याय Ind. St. 1,68. 2,19. प्रत्यय *ein an den Namen eines* Ṛshi *gefügtes Suffix* P. 2,4,58. संधि Nilak. zu N. 7,3. आर्षी näml. संहिता ṚV. Prât. 2,27.28. 11,10.29. — 2) m. (mit Ergänz. von विवाह oder धर्म) *die von den* Ṛshi *eingesetzte Heirathsweise* (wobei nach M. 3,29 der Vater der Braut vom Bräutigam einen Stier und eine Kuh oder auch zwei von jedem empfängt) M. 3,53. 9,196. आर्षोढाज 3,38. — 3) n. *a) die Rede eines* Ṛshi, *der Liedestext*, Veda Nir. 6,27. 13,9. ṚV. Prât. 11,28.29. आर्षं धर्मोपदेशं च M. 12,106. धर्मो यस्याभिशङ्कः स्यादार्षं वा MBh. 3,1167. — *b) heilige Abstammung:* आ दशमात्पुरुषादव्यवच्छिन्नमार्षं यस्य Sch. zu Lâṭj. in Ind. St. 1,51. असमानार्षगोत्रजाम् Jâǵṅ. 1, 53. St.: *die entsprossen ist von einem Manne, der nicht gleichen Namen und gleiche Familie hat.* — *c) der* Ṛshi-*Ursprung* (eines Liedes), *Autorschaft* Verz. d. B. H. No. 142. — Vgl. अनार्ष und आर्षेय.

आर्षभ (von ऋषभ) adj. *vom Stier herrührend* Çat. Br. 14,9,4,17 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,18). मोघं स्कन्दितमार्षभम् M. 9,50. °भी वीथी N. einer bestimmten Strecke der Mondbahn VP. 226, N. 21.

आर्षभि (wie eben) m. N. pr. der erste Ḱakravartin in Bhârata H. 692. ein Sohn des ersten Tîrthakṛt Ṛshabha Sch.

आर्षभ्य (wie eben) adj. *als ausgewachsener Stier zu gebrauchen* P. 5, 1,14. वत्सः Sch. = षण्डतायोग्य *der castrirt werden kann* AK. 2,9,62. = षण्डतोचित H. 1239.

आर्षिक्य n. nom. abstr. von ऋषिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आर्षिषेण patron. von ऋषिषेण (v. l. für ऋष्टिषेण) gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

आर्षेय (von ऋषि) 1) adj. *von den* Ṛshi *stammend, aus altheiligem Geschlecht:* अभ्यार्षेयं जमदग्निवन्नः (अर्ष, imperat. von 1. अर्ष) ṚV. 9,97,51. ऋषिमार्षेयम् VS. 7,46. तामग्न ऋष आर्षेय ऋषीणां नपादवृणीतायं यजमानः 21,61. आर्षेयास्ते मा रिषन्प्राशितारः AV. 11,1,25.16.26.33.35. 12,4,2. 12. 16,8,10. चत्वार आर्षेयाः प्राश्नन्ति TS. 3,4,8,7. Çat. Br. 1,4,2,3.5,19. 12,4,4,7. Kâtj. Çr. 25,3,17. Kauç. 55.63.67. यदार्षेयम् (साम) Ḱhând. Up. 1,3,9. ब्राह्मण Weber, Lit. 72. कल्प 73. fg. Ind. St. 1,42.45.49.54. Vgl. अनार्षेय und आर्ष. — 2) n. *heilige Abstammung:* पुरोहितस्यार्षेयेण Ait. Br. 7,26. Kâtj. Çr. 3,2,7—10. Çat. Br. 1,4,2,5. 6,2,3,10. Âçv. Çr. 4,1.

आर्षेयवत् (von आर्षेय) adj. *mit heiliger Abkunft verbunden* Çat. Br. 6,2,3,10. 8,4,4,12.

आर्ष्टिषेण (gaṇa विदादि zu P. 4,1,104) und आर्ष्टिषेणि (gaṇa शिवादि zu 112) patron. von ऋष्टिषेण MBh. 2,325. 3,11445. 11626. 14,2843 (कतसेनार्ष्टिसेनौ!). Hariv. 1520 (आर्ष्टिषेण). LIA. I, 842. pl. Verz. d. B. H. 60. आर्ष्टिषेणी patron. des Devâpi ṚV. 10,98,5.6.8. Nir. 2,11.

आर्हत (von अर्हत्) adj. *zur Lehre* Ǵina's *gehörig:* धर्मवेदनम् Prab. 52,4. m. *ein* Ǵaina H. 861. Prab. 52,14. VP. 339.

आर्हन्ती (P. 5,1,124, Vârtt. 1. 2) f. und आर्हन्त्य (gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124) n. nom. abstr. von अर्हन्त्.

आर्हायण patron. von अर्ह gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आर्हीय adj. von आ अर्हात् *bis* arha (P. 5,1,19) P. 5,1,20, Sch.

आल्, आलति; diese Wurzel mit निस् scheint AV. 6,16,3: अपेहि निरालं vom Padap. (निः । आल ।) angenommen zu werden, während man निराल eher als voc. fassen könnte.

आल 1) n. *a) Laich* oder *Ausspritzungen giftiger Thiere* Suçr. 2,257, 17. 296,13. 297,20. Kauç. 51. Vgl. अल 1. und आलाक्त. — *b) gelber Arsenik, Auripigment* AK. 2,9,104. H. 1059. an. 2,474. मनःशिलाल Suçr. 2,109,12. 298,4. 325,16. Vgl. अल 2. und हरिताल. — *c)* Verstümmelung von आलय in अन्तराल. — 2) adj. *nicht klein* (अनल्प) H. an. Diese Bed. des Wortes hat man in आलास्य (s. d.) gesucht.

आलक्ति und आलक्ती f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलक्ष्य (von लक्ष् mit आ) adj. *wahrzunehmen, sichtbar, bemerkbar* MBh. 3,13836. R. 2,93,4. Ragh. 13,30. दुरालक्ष्य R. 3,6,2. दुरालक्ष्यतम Suçr. 2,295,1. — Çâk. 176 ist आलक्ष्य in 2. आ + लक्ष्य *kaum sichtbar* zu zerlegen.

आलज्जि und आलज्जी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलब्धि (von लभ् mit आ) und आलब्धी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलभ (wie eben) s. दुरालभ.

आलभनीय s. u. आलम्भनीय.

आलभ्य (wie eben) adj. *schlachtbar, opferbar:* न ह्यन्यदालभ्यमविन्दत TS. 6,3,5,1.

आलम्ब (von लम्ब् mit आ) 1) adj. *herabhängend:* शिरोभिः — शोभन्ते किंचिदालम्बैः शालयः R. 3,22,17. — 2) m. *a) woran Etwas hängt, woran man sich festhält, sich stützt, Stütze* (auch übertr.): शिक्यं तदालम्बः (d. i. भारालम्बः) çikja *heisst dass, woran die Last hängt* H. 364. त्रिदूषको ऽपि संछिन्नरज्ज्वालम्बो ऽम्बुमध्यगः Vid. 239. इह हि पततां नास्त्यालम्बो न चापि निवर्तनम् Çântiç. 3,2. निरालम्बः पादाङ्गुष्ठाग्रधिष्ठितः MBh. 3,1541. R. 1,44,2. Viçv. 13,23. वायुमार्गे निरालम्बे R. 5,7,58. 4, 63,23. रामे सलक्ष्मणे याते सीतां शून्ये यथासुखम्। निरालम्बां हरिष्यामि राहुश्चन्द्रप्रभामिव ॥ 3,40,28. Vet. 28,12. सालम्ब Kathâs. 12,175. दुरालम्बा (लङ्का) *worauf festen Fuss zu fassen schwer ist* R. 5,73,6. Vgl. अनालम्ब. — *b) eine senkrechte Linie* Wils. Vgl. अवलम्ब. — *c)* N. pr. eines Muni MBh. 2,109. — 3) f. आलम्बा N. einer Pflanze mit giftigem Blatte Suçr. 2,251,16.

आलम्बन (wie eben) n. 1) *das sich-auf-Etwas-Stützen* P. 8,3,68.— 2) *das Stützen, Erhalten:* दयिताजीवितालम्बनार्थी Megh. 4. — 3) *Stütze, Haltpunkt:* निरालम्बनमम्बरम् R. 5,3,64. यत्सलिलमज्ञानाकुलहस्तालम्बनं भवति (तृणम्) Pańkat. I, 34. übertr. *Fundament, Grundlage* Kathop. 2,17. *Grund, Veranlassung:* अनालम्बनमेवाविर्भवता Prab. 71,7 (Sch. 1: = निष्कारणमेव). In der Rhetorik ist आलम्बन *der eigentliche Grund der Gefühlserregung,* wie z. B. der Held eines Stückes, Sâh. D. 32,7.9. 29,6. 61,18. 76,22. — VP. 653 wird आलम्बन erklärt als *the exercise of the Yogi* (योगिन्), *whilst endeavouring to bring before his*

thoughts the gross from of the eternal; **Wils.** in der Note: **Âlambana** *is the silent repetition of prayer.* — Die Buddhisten nennen आलम्बन *die den fünf Sinnesorganen gegenüberstehenden fünf Attribute der Dinge (Gestalt, Laut, Geruch, Geschmack und die durch das Gefühl wahrgenommenen Eigenschaften der Dinge) und das dem* **Manas** *gegenüberstehende Gesetz* (धर्म) **Burn.** Intr. 449.

आलम्बायन (von आलम्ब); आलम्बायनीपुत्र N. pr. eines Lehrers **Çat. Br. 14**,9,4,32 = **Bṛh. Âr. Up. 6**,5,2. pl. Verz. d. B. H. 57.

आलम्बि (von लम्ब् mit आ) gaṇa गौरादि zu P. **4**,1,41. N. pr. ein Schüler **Vaiçampâjana's** Vâju-P. in VP. 279,N,1. P. **4**,3,104,Sch. f. आलम्बी gaṇa गौरादि zu P. **4**,1,41. आलम्बीपुत्र N. pr. eines Lehrers **Çat. Br. 14**,9,4,32 = **Bṛh. Âr. Up. 6**,5,2.

1. आलम्बिन् (wie eben) adj. 1) *an Etwas hängend, sich auf Etwas stützend:* तदालम्बि (d. i. भारयष्ट्यालम्बि) शिक्यम् **AK. 2**,10,30. दशालम्बी नितम्बे निवेशितः (शाटकः) **Pañkat.** I, 160. देवसूत्रभुजा° **Ragh. 12**, 85. — 2) *umhüllt:* गजाजिनालम्बि (वपुः) **Kumâras.** 5,78. — 3) *abhängend von:* पवनालम्बिभिर्मेघैः *(von Wolken, die durch den Wind getrieben werden)* परिक्षिप्तं समन्ततः (हिमालयम्) **MBh.** 3,9924. — 4) *von dem Etwas abhängt, eine Stütze seiend, unterstützend:* कुलालम्बी (पुत्रः) **Hit.** Pr. 19.

2. आलम्बिन् m. pl. N. einer Schule, die auf आलम्बि zurückgeführt wird, P. **4**,3,104,Sch.

आलम्भ (von लभ् mit आ) m. 1) *das Anfassen, Ergreifen, Berührung* **Vjutp.** 120. **Âçv. Gṛhj.** 1,15. (वर्जयेत्) स्त्रीणां च प्रेक्षणालम्भम् M. 2,179. **Jâǵñ.** 3,157. — 2) *das Abreissen, Ausreissen* (von Pflanzen): कृष्टजानामोषधीनां जातानां च स्वयं वने । वृथालम्भे M. 11,144. — 3) *das Tödten des ergriffenen Thieres* **AK. 2**,8,2,84. H. 371. **Ait. Br. 2**,3. **Çat. Br. 3**, 7,3,4.5. **13**,3,8,5. **MBh.** 14,2820. **Megh.** 46.

आलम्भन (wie eben) n. 1) *das Anfassen, Berühren* **Kâtj. Çr. 9**,3,19. 4,9. **17**,3,16. **18**,6,8. — 2) *das Tödten, Schlachten* **Kâtj. Çr. 8**,8,15. **20**,4,2.

आलम्भनीय (wie eben) adj. *zu berühren:* मङ्गलालम्भनीयानि *(deren Berührung heilbringend ist, Amulett u. s. w.?)* तथैवान्यमुपस्करम् । यथायोगमुपाजह्रुः R. Gorr. 2, 67, 7 (Schl. **2**,65,9: मङ्गलालम्भनीयानि प्राशनीयान्युपस्करान् । उपनिन्युः). मङ्गलालभनीयैश्च (sic) शोभिताः क्षौमवाससः 1,78,10. (Schl. 1,77,12: मङ्गलालापनैर्होमैः शोभिताः). Vielleicht ist आलम्बनीय *Anhängsel* zu lesen.

आलम्भ्य partic. fut. pass. von लभ् mit आ P. 7,1,65. Vop.26,13. आलम्भ्यं धनम्, आलम्भ्यो गौः, °या वडवा P. Sch.

आलय (von ली mit आ) m. *Wohnung, Behausung* **AK. 2**,2,5. H. 990. गमिष्यामि स्वमालयम् **Draup.** 1,13. **Sâv.** 6,44. R. **1**,9,57. 72,19. **3**,23,5. जग्मुरालयान् *sie gingen heim* N. 7,16. एतेषामालयाः R. **4**,40,32. न हि दुष्टात्मनामार्या निवसन्त्यालये चिरम् 3,56,17. **Prab.** 45,5. आलयं कृ *seine Wohnung aufschlagen:* यत्र मे दयिता भार्या तनयाश्च कृतालयाः R. **4**,63,21. नः सर्वान् जनस्थानकृतालयान् 3,1,18. नास्ति स्वर्गकृतालयः **Viçv. 11**,17. wird comp. mit dem Bewohner: दानवालय **Arǵ.** 5,25. त्रिदशा° R. **1**, 2, 3. **Vet.** 27, 17. वरुणा° R. **6**,98,8. वैवस्वता° **Suçr. 1**,116,17. सुरालय *Tempel* **Jâǵñ.** 2,228. शिवा° *Tempel des* **Çiva** **Kathâs.** 3,33. übertr.: दुःखा° **Bhag.** 8,15. गुणा° **Pañkat.** I, 428. mit einem engern Begriffe: ऋष्यमूकालयं कपिम् R. 3,75,69. शिविकालयशायिनम् (पतिम्) **4**, 24,32. द्रुमालय **Hit.** I, 144. पक्वाधानगुदालय **Suçr. 1**,250,1. Das n., das die Lexicographen nicht angeben, steht sicher: आलयं हि तयोः शून्यमासीत् R. 5,23,31. प्रविश्य रावणालयमृद्धिमत् 6,98,2. **MBh. 1**,8148. — Vgl. निलय, लय, हिमालय.

आलर्क adj. *von einem tollen Hunde* (अलर्क) *herrührend:* विषम् **Suçr. 2**,282,11.

आलवण्य n. nom. abstr. von 3. अ + लवण P. **5**,1,121.

आलवाल n. *eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den Baum bestimmte Wasser gegossen wird,* **AK. 1**,2,3,29. **Trik. 1**,2,29. H. 1095. **Ragh.** 1,51 (°बाल). तरोर्मूलालवाले **Vikr.** 41. — Vgl. अलवाल, आवाल.

1. आलस patron. von अलस gaṇa विदादि zu P. **4**,1,104.

2. आलस adj. = अलस **Dvirûpak.** im ÇKDr.

आलसायन patron. von आलस gaṇa हरितादि zu P. **4**,1,100.

1. आलस्य (von अलस) n. *Schlaffheit, Trägheit, Mangel an Energie* P. **5**,1,121. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. **5**,1,124. धर्मनिष्क्रियतालस्यम् **MBh.** 3,17379. सुखस्पर्शप्रसङ्गित्वं (प्रसङ्गित्वं?) दुःखद्वेषणलोलता । शक्तस्य चाप्यनुत्साहः कर्मस्वालस्यमुच्यते ॥ **Suçr. 1**,331,20. आलस्यं श्रमगर्भाद्यैर्जाड्यं जृम्भासितादिकृत् **Sâh. D.** 68,18. H. 315. **Hâr.** 137. **Adbh. Br.** in Ind. St. **1**, 40. M. 5,4. **Jâǵñ.** 3,158. **Bhag.** 14,8. 18,39. **MBh.** 2,241.260. **3**,17241. **Suçr. 1**,7,6. 79,15. 156,6. 242,18. 273,3. **Bhartṛ.** 2,74. **Pañkat.** I, 20. 45. III,2. **Hit.** 6,9. I, 29. II, 4. अनालस्य **Kân.** 71.

2. आलस्य adj. = अलस **AK. 2**,10,19. H. 383.

आलाक्त (आल + अक्त von अञ्ज्) adj. *mit Gift bestrichen:* इषु **Ṛv. 6**, 75,15.

आलाद्य viell. *in der Brandung weilend* (लद् = रद्): नमं आलाद्याय चालाद्याय च **TS. 4**,5,8,2; vgl. Ind. St. **2**,41.

आलात n. = अलात ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität. आलातचक्र **Vjutp.** 76.

आलान 1) n. *der Pfosten, an den ein Elephant gebunden wird,* **AK. 2**,8,2,9. **Trik. 2**,8,39. H. 1230. **Med.** n. 39. भग्नालानाश्च कुञ्जराः R. 5,52, 12. आलाने गृह्यते हस्ती वाजी वल्गासु गृह्यते **Mṛkkh.** 20,12. तद्गजालानतां प्राप्तैः सह कालागुरुद्रुमैः **Ragh.** 4,81. **Çântiç.** 1,22. **Bhartṛ.** 3,82. Nach **Nîlak.** zu AK. bezeichnet आलान auch *den Strick, mit dem der Elephant an einen Pfosten gebunden wird.* Diese Bed. hat das Wort **Ragh.** 4,69: गजालानपरिक्लिष्टैरक्षोटैः सार्धमानताः; 1,71: अरुंतुदमालानमनिर्वाणस्य दन्तिनः. Nach **Med.** n. 39 soll das Wort auch *Strick* überh. bedeuten; nach **Râǵan.** im ÇKDr. *das Binden.* Nach **Siddh. K.** 249,*a*,9 ist आलान auch m. — 2) m. N. pr. eines Dieners von **Çiva** **Vjâdi** zu H. 210.

आलानिक adj. *zum* आलान *dienend:* स्थाणु **Ragh.** 14,38.

आलाप (von लप् mit आ) m. 1) *Rede, Gespräch, Mittheilung* **AK. 1**, 1,5,16. H. 274. **AV. 11**,8,25. R. 5,14,10. **Çâk.** 8,21. **Prab.** 63,9. 104,11. यतो न स मानुषैः सहालापं करोति **Pañkat.** 46,12. Sch. zu **Çâk.** 31,7. चक्रे सुव्यक्तमालापम् (ein Kind) **Kathâs.** 17,66. कोकिलालाप **Brahma-P.** in LA. 53,19. गणिकालाप **Dhûrtas.** 89,2. विश्रम्भालापैः **Hit.** 21,4. 25,

17. कथालापैः 26,22. Kathâs. 19,30. 21,52. काव्यालापाः *Gespräche über Dichtungen* VP. in Sâh. D. 2,14. प्रवसनालाप adj. Amar. 97. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çrut. 39: ललितालापे (voc.). — 2) bei den Mathematikern *das Stellen der Frage* Colebr. Alg. 187.

आलापन (von लप् im caus. mit आ) adj. *von Etwas reden machend* (?): मङ्गलालापनैर्होमैः R. 1,77,12. Schl.: *gratulationibus sacrisque.* Die Lesart der andern Rec. s. u. आलम्भनीय.

आलापवत् (von आलाप) adj. *redend, anredend:* मय्यालापवति प्रतीपवचनं सख्या सकृाभाषते Amar. 42.

आलापिन् (von लप् mit आ) 1) adj. *redend, sprechend:* प्रियालापिन् Bhartr. 2,44. — 2) °नी f. *eine aus einem Kürbiss* (अलाबु oder आलाबु heisst die *Flaschengurke*) *verfertigte Laute* As. Res. 9,453.

आलाबु f. = अलाबु 1. Çabdar. im ÇKDr.

आलावर्त (आल? + आवर्त) n. *Fächer aus Zeug* H. 688.

आलास्य (आल 1. + आस्य) m. *Krokodil* H. 1349.

1. आलि m. 1) *Scorpion* H. 1211. Ind. St. 2,260. — 2) *Biene* Sch. zu AK. und angeblich Hâr. ÇKDr. — Vgl. अलि, आलिन्.

2. आलि f. 1) *Freundin eines Frauenzimmers* AK. 2,6,1,12. 3,4,200. Trik. 3,3,381. H. 529. an. 2,475. Med. l. 3. Die von den Schol. zu AK. aufgeführte Form आली erscheint Kumâras. 5,83. Sâh. D. 71,11. Amar. 23 (आलीजनः). — 2) *Streifen, Strich, Linie, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. H. 1423. H. an. Med. रथ्यालि *die Linie, die eine Strasse bildet,* Amar. 89. वनालीः (acc. pl.) Prab. 101,17. mit der Länge: जलबुद्बुदालीव Pankat. 203,6. तोयान्तर्भास्करालीव रेजे मुनिपरंपरा Kumâras. 6,49. खद्योतालीी Megh. 79. Vgl. आवलि, woraus आलि entstanden sein kann. — 3) *Damm* AK. 2,1,14. Trik. 3,3,381. H. 965. H. an. Med. — 4) *kleiner Graben* Vjutp. 102. — 5) *Verwandtschaftsreihe, Reihenfolge in der Abstammung* Çabdar. im ÇKDr.

3. आलि adj. 1) *unnütz, zwecklos* (अनर्थ) H. an. 2,475. — 2) *von lauterer Gesinnungsweise* (विशदाशय) H. an. Med. l. 2.

आलिखत् (von लिख् mit आ) m. *der Kratzende, Ritzende;* N. eines bösen Geistes Pâr. Grhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. 7,531.

आैलिगव्य patron. von अलिगु gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Davon f. आलिगव्यायनी nach P. 4,1,18.

आैलिगी f. N. einer Schlange AV. 5,13,7.

आलिङ्ग् (von 2. आ + लिङ्ग्), आलिङ्गति, °ते und आलिङ्गयति *die Glieder anschmiegen, umfangen, umfassen, umarmen:* स चैनम् — भृशमालिलिङ्ग Ragh. 13,73. Kathâs. 3,65. Bhatt. 14,12. आलिङ्गन् Amar. 2. आलिङ्गेतां पृथग्वृत्तौ साश्वत्थं बमुडुम्बरम् MBh. 3,11059 (p. 571). किं नु नालिङ्गसे R. 2,64,30. आलिङ्गय माम् Pankat. 115,11. पपात सो ऽपि धरणीमालिङ्ग्य रणमूर्धनि MBh. 14,2338. N. 24,38. R. 1,9,47 (गाढम्). Hit. 17,3. I,102 (निर्दयम्). Megh. 12. Kathâs. 3,64. शक्यमङ्गैरविरलमालिङ्गितुं पवनः Çâk. 53. Pankat. 216,11. आलिङ्ग्यन्ते Megh. 106. आलिङ्ग्यमान Râga-Tar. 5,431. आलिङ्गित 410. परस्परालिङ्गितयोस्तयोः Vid. 302. आलिङ्गित n. *Umarmung* Megh. 22. 71, v. l.

— प्रति *die Umarmung erwiedern:* वसन्तसेना — चारुदत्तमालिङ्गति। चारुदत्तः स्पर्शं नाटयन्प्रत्यालिङ्ग्य Mrkkh. 91,15.

— सम् *umfangen, umarmen:* यद्राजमहिषीं समालिङ्गति Pankat. 27, 6. समालिङ्ग्य Brâhman. 2,36. Hid. 4,20. R. 1,9,37. 3,35,63. 5,13,44.48. 50.53. तेन समालिङ्ग्यमाना Pankat. 27,12. समालिङ्गिता 8.

आलिङ्ग (von आलिङ्ग्) m. 1) *Umarmung* Daçak. in Benf. Chr. 201,14. — 2) = आलिङ्ग्य m. *Trommel* Sch. zu AK. 1,1,7,5.

आलिङ्गन (von आलिङ्ग्) n. *Umfassung, Umarmung* Trik. 3,2,4. H. 1507. Suçr. 1,77,8. Pankat. 263,5. आलिङ्गने चेराश्चैव चक्रतुस्ते विपर्ययम् MBh. 3,11061 (p. 571). प्रियतमभुजालि° Megh. 71. प्रियालि° Ragh. 12,65. Hit. 29,16. गाढालि° II, 154. Vet. 11,12. एवं तौ द्वावपि विहितालिङ्गनौ Pankat. 115,25. आलिङ्गनं चास्यै स ददौ Vid. 141. मृतकम् (von आ° abhängig) आलिङ्गनं करोति Vet. 25,15.

आलिङ्गिन् (von आलिङ्ग्) m. *eine Art Trommel,* die man beim Spielen mit einer Hand *umfasst,* H. 293. Svâmin zu AK. 1,1,7,5. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आलिङ्ग्य.

आलिङ्ग्य (von आलिङ्ग्) 1) adj. *zu umfassen.* — 2) m. *a) eine bes. Art Trommel* AK. 1,1,7,5. H. 293, Sch. चतुरङ्गुलकोनो ऽङ्गुल्यास्यमुखे चैकाङ्गुलेन यः। यवाकृतिः स आलिङ्ग्य आलिङ्ग्य स हि वाद्यते ॥ Çabdârn. im ÇKDr. आलिङ्ग्येषु तलान्कृत्वा R. 5,13,47. Vgl. आलिङ्गिन्, अङ्किन् und अङ्क. — *b)* N. pr. gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82.

आलिङ्ग्यायन (von आलिङ्ग्य) gaṇa वराणादि zu P. 4,2,82.

आलिञ्जर m. = अलिञ्जर Trik. 2,9,13.

आलिन् m. *Scorpion* H. 1211. — Vgl. अलिन् und 1. आलि.

आलिन्द m. = अलिन्द 1. ÇKDr. angeblich nach AK., der auch bei der Kürze als Autorität angeführt wird.

आलिन्दक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

आलिम्पन (von लिप् mit आ) n. = आदीपन 2. Trik. 2,9,13.

आलीढ 1) adj. s. लिह् mit आ. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — 3) n. *eine bes. Stellung beim Schiessen, bei der das rechte Bein vorgestellt, das linke gebogen wird,* AK. 2,8,2,53. H. 777. Med. ḍh. 7. Mallin. zu Kumâras. 3,70. Ragh. 3,52.

आलीढेयँ patron. von आलीढ gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आलीन s. u. ली mit आ.

आलीनक (von आलीन) n. *Zinn* (weil es so leicht *schmilzt*) H. 1042.

आलु 1) m. *a) Eule* Çabdar. im ÇKDr. — *b) eine Art Ebenholz* (कालमालु) Râgan. im ÇKDr. Vgl. आलुक, असितालु *schwarzes Ebenholz,* नीलालु. — 2) f. *ein kleines Wassergefäss* AK. 2,9,31. Trik. 3,3,380. H. an. 2,475. Med. l. 3. आलू H. 1021. चर्ममयी त्वालूः करकपात्रिका 1025. — 3) n. *a) Floss, Nachen* Trik. H. an. Med. सयन्त्रालुजलम् (दुर्गम्) Hit. III, 52. — *b)* Name einer Wurzel Trik. H. an. Med. Vjutp. 134. Vgl. आलुक.

आलुक (von आलु) 1) m. *a) eine Art Ebenholz* (कामालु) Râgan. im ÇKDr. — *b)* ein Bein. Çesha's H. 1307. — 2) n. *a) die essbare Wurzel von Amorphophallus campanulatus Bl.* Râgan. im ÇKDr. Suçr. 2,457,16. = *b)* = एलवालुक Râgan. im ÇKDr.

आलुञ्चन (von लुञ्च् mit आ) n. *das Zerreissen:* श्येनो यथामिषालुञ्चने Mrkkh. 50,15.

आलू f. s. u. आलु.

आलेखन (von लिख् mit आ) 1) adj. *kratzend, scharrend; malend.* — 2) m. N. pr. eines Lehrers in Ritualsachen Âçv. Çr. 6,10. Davon patron.

आलेखनें gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — 3) f. °नी *Pinsel* Wils. — 4) n. *das Kratzen, Scharren* P. 6,1,142. पश्चा°, पद्या° Sch.

आलेख्य (wie eben) n. *Malerei; Gemälde, Bild* AK. 3,4,180. H. 922. आलेख्ये चैव लेख्ये च (निष्णातः) R. Gorr. 1,80,29. अष्टापदपदालेख्ये र-म्यामालिखितामिव R. Schl. 1,5,12. अहो रूपमालेख्यस्य Çâk. Ch. 128, 14. सुवदनामालेख्ये ऽपि प्रियां समवाप्य Vikr. 29. आलेख्यसमर्पित *auf ein Bild übertragen, gemalt* Ragh. 3,15.

आलेख्यशेष (आ° + शे°) adj. (*von dem nur das Bildniss nachgeblieben ist*) *verstorben* H. 374. Ragh. 14,15. — Vgl. नामशेष und यशःशेष.

आलेप (von लिप् mit आ) m. *Einschmierung, Bestreichung, Salbung; Salbe, Schmiermittel* Suçr. 1,8,11. आलेप आद्य उपक्रम एष सर्वशोफा-नाम् 64,3.9.10. 2,3,14. 39,2. 49,10. Kathâs. 24,93.

आलेपन (wie eben) n. dass. Suçr. 1,15,3. 18,5. 34,3. 37,19. 64,2.13. 21. 198,16. 2,19,11. क्षिप्रं प्रशमयत्यग्निमेवमालेपनं रुजः 5,1. 11,12. 33, 11. अङ्गकेषु — रचयति चन्दनालेपनानि Sâh. D. 71,2. मङ्गलालेपन Med. n. 91.

आलोक (von लोक् mit आ) m. 1) *das Sehen, Blicken, Hinsehen, Ansehen, Erblicken, Anblick* AK. 3,4,3. 3,3,31, v. l. H. an. 3,7. Med. k. 47. आलोकाय निशासु चन्द्रकिरणाः Çântiç. 4,6. Mṛkkh. 14,13. Kumâras. 7,46. पावनालोक *dessen Anblick reinigt* Kathâs. 10,204. यदालोके सू-क्ष्मं व्रजति सहसा तद्विपुलताम् Çâk. 9. रुद्धालोके नरपतिपथे सूचिभेद्यैस्त-मोभिः Megh. 38. आलोके ते (obj.) 83. स्थिता ते (subj.) दूरालोके Vikr. 109. mit dem obj. comp.: मलिनो हि यथादर्शो रूपालोकस्य न क्षमः Jâgñ. 3,141. श्यालोक 157. स्यन्दनालोकभीत Çâk. 32. Ragh. 1,84. Megh. 3. Kathâs. 18,15. पार्श्वालोक Sâh. D. 70,21. आलोकमार्ग (*von wo man Etwas sehen kann*) सहसा व्रजन्त्या Ragh. 7,6 (= Kumâras. 7,57). जनान्त-दालोकपथात्प्रतिसंहृतचक्षुषः 15,78. am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 11: (सख्यः) उन्मुखनयनालोकाः, 109: सुखालोका. — 2) *Licht, heller Schein, Schein* AK. 3,4,3. H. 101. H. an. Med. दृढगुरालोकं सूर्यसं-निभम् R. 4,50,25. 51,23. दीपिकाग्निकृतालोकः MBh. 1,5438. लब्धालोक 3,817. आलोकमपि रामस्य न पश्यन्ति स्म *nicht einmal einen Schimmer, eine Spur von* Râma R. 2,47,2. रजश्चोद्धूय सुमहत्पक्षवातेन खेचरः कृत्वा लोकान्निरालोकान् MBh. 1,1475.29. — 3) *Lobpreis, Schmeichelei* H. an. Med. Hâr. 149. उदीरयामासुरिवोन्मदानामालोकशब्दं वयसां विरावैः Ragh. 2,9. — 4) *Abschnitt, Kapitel* Verz. d. B. H. No. 819.823.

आलोकन (wie eben) n. *das Sehen, Ansehen, Anblicken, Erblicken* AK. 3,3,31. तव कुरुते — आलोकनम् *er schaut dich an* Kât. 4. mit dem obj. comp. भास्करा° Jâgñ. 1,33. Vikr. 150. Ragh. 7,5. Kumâras. 2,45. Kathâs. 17,143. 21,79. 22,250. Vid. 85. Sâh. D. 43,12.

आलोकनीय (wie eben) adj. 1) *sichtbar;* davon nom. abstr. °यता Kumâras. 2,24: चित्रन्यस्ता इव गताः प्रकामालोकनीयताम्. — 2) *in Erwägung zu ziehen, zu beachten* R. 4,44,36.

आलोकिन् (wie eben) adj. *sehend, schauend* Bhartṛ. 1,69.

आलोचक (von लोच् mit आ) adj. *anschauend, das Sehen vermittelnd;* यद्दृष्ट्यां पित्तं तस्मिन्नालोचको ऽग्निरिति संज्ञा स रूपग्रहणे ऽधिकृतः Suçr. 1,78,10.

आलोचन (wie eben) n. 1) *das Sehen:* पश्यार्थैश्चानालोचने P. 8,1,25. 3, 2,60. *das Wahrnehmen* (der Sinnesorgane): शब्दादिषु पञ्चानामालोचनमा-त्रमिष्यते वृत्तिः Sâṅkhjak. 28. — 2) *das Erwägen, Ueberlegen:* रहस्या-लोचनं मन्त्रः H. 741. auch f. °ना R. 5,14,38: आलोचनापरः.

आलोडन (von लुड् mit आ) n. *das Mischen* Suçr. 2,84,6.

आलोल (2. आ + लोल) adj. f. आ *ein wenig zitternd:* आलोलामलका-वलीम् Amar. 3. vor Furcht Vid. 40. क्रीडालोलाः (सुरयुवतयः) श्रवणपरु-षैर्गर्जितैर्भाययेः Megh. 62. *rollend* (von Augen) Bhartṛ. 3,48.

आलोष्टी gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61.

आलोह N. pr. Verz. d. B. H. 58,9. Vielleicht wie das folg. Wort patron. von अलोह.

आलोहायनें patron. von अलोह gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आव zusammenges. pron. Stamm der 1sten du., aus dem fgg. casus gebildet sind: nom. आवम् Çat. Br. 1,1,4,15.16. 4,1,5,10.11. आवाम् Ait. Br. 4,8 und in der klass. Sprache; acc. आवाम् Çat. Br. 4,1,5,9; instr. dat. abl. आवाभ्याम् Ait. Br. 2,3; gen. loc. आवयोस् Çat. Br. 1,6,2,14. 19. 8,1,8. Das enclit. नौ gilt für acc. dat. gen. RV. 10,10,4.5. 95,1. 8, 51,11. Ait. Br. 3,28. 2,25. Çat. Br. 3,5,4,16. 6,2,3. — Vgl. युव und Benf. Gr. § 773, III, 1.

आवट्य 1) patron. von अवट, f. आवट्या und आवट्यायनी P. 4,1,75.17. — 2) n. nom. abstr. von 3. अ + वट P. 5,1,121.

आवत् (von 2. आ) f. *Nähe*, Gegens. परावत् AV. 5,30,1.

आवनतीय von अवनत gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,80.

आवनेय (von अवनि) m. *der Sohn der Erde*, ein Bein. *des Planeten Mars* Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. Ind. St. 2,261.

आवन्त m. N. pr. ein Sohn Dhṛshṭa's Hariv. 1991.

आवन्तिक 1) adj. *aus* Avanti *stammend u. s. w.:* नृपः Varâh. Bṛh. S. 85 in Verz. d. B. H. 249. m. pl. N. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357 (अवन्तकाः). Die Kürze (durch das Versmaass gesichert) haben wir auch in अवन्तिका (sc. भाषा) *die Sprache von* A. Sâh. D. in Lassen, Institt. 35. — 2) f. °का N. pr. der Tochter eines Brahmanen Kathâs. 16,21.

आवन्त्य 1) adj. f. आ *aus dem Lande* Avanti *kommend, dort seiend:* (नद्यः) प्राच्यावन्त्या अपरावन्त्याश्चाशीस्युपजनयन्ति Suçr. 1,172,9. — 2) m. *ein Fürst* oder *ein Bewohner von* Avanti P. 4,1,171, Sch. विन्दानुवि-न्दावावन्त्यौ MBh. 2,1114. Hariv. 5016. 5497. 8020. 8099. — MBh. 2, 1915. m. pl. 3,15253. VP. 418, N. 20. Nach M. 10,21 sind die Âvantja die Nachkommen gefallener Brahmanen.

आवपन (von वप् mit आ) 1) n. *das Hinstreuen, Hinwerfen, Auflegen:* इष्टकानाम् Çat. Br. 8,7,2,18. आहुतीनाम् 9,4,2,27. Kâtj. Çr. 8,8,9. 16, 6,23. — b) *das Einstreuen, Einschieben* Çat. Br. 8,6,2,3. 10,1,2,9. Kâtj. Çr. 25,14,14. — c) *capacitas, Geräumigkeit:* प्रभुरग्निः प्रतपने भूमिरावपने प्रभुः MBh. 1,3576. — d) *Gefäss* P. 4,1,42. AK. 2,9,33. H. 1026. भूमिरा-वपनं महत् VS. 23,10. 9 (= MBh. 3,17352. fg.). Nir. 3,20. Vgl. अक्षा-वपन, das als *Würfelbecher* aufzufassen ist. — 2) f. °नी *Gefäss:* त्वमस्या-वपनी जनानाम् (von der Erde) AV. 12,1,61.

आवपनिष्किरा f. zusammeng. aus आवप und निष्किर, zwei Imperativformen der 2ten sg., gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आवपन्तिके (von वप् mit आ) adj. *hinstreuend:* पूल्यान्यावपन्तिका AV. 14,2,63.

1. आवर्य (von 2. अवी) n. *das Nichtempfangen, Unfruchtbarkeit:* अप्रजास्त्वं मार्तवत्समाद्रोदमघमावयम् AV. 8,6,26.

2. आवय m. oder f. *Wasser* nach Naigh. 1,12.

3. आवय N. pr. einer Gegend; davon आवयक adj. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आवयस ved. für अवयस (?) P. 5,4,37, Vârtt. 7. आवयसे वर्धते Sch.

आवयाज् (von अवयाज्) m. *der durch Opfer Etwas abwehrt:* होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धः ṚV. 1,162,5. Padap.: आऽवयाः. — Vgl. अवयाज्.

आवरण (von वर् mit आ) 1) adj. *bedeckend, verhüllend:* अश्रु नेत्रावरणं प्रमृज्य Ragh. 14,71. — 2) n. a) *das Verdecken, Verhüllen* (auch in übertr. Bed.) Vop. 8,63. मूर्धावरणम् Suçr. 2,148,2. मेघावरणतत्पराः *deren Trachten darauf gerichtet ist, von den Wolken verhüllt zu werden,* Ragh. 10,47. गुरोर्दोषाणामावरणम् P. 4,4,62, Sch. हृदयावरणं नित्यं कुर्याच्च मित्रमध्यगः Suçr. 2,250,16. आवरणशक्ति eine मायाशक्ति im Vedânta nach ÇKDr. — b) *das Verschliessen, Hemmen, Unterbrechen* Vop. 14. स्रोतसां भेदको यश्च तेषां चावरणे रतः M. 3,163. मार्गावरण Suçr. 2,38,4. सूर्ये तपत्यावरणाय दृष्टेः कल्पेत लोकस्य कथं तमिस्रा Ragh. 5,13. — c) *Hülle, Decke, Gewand* (auch in übertr. Bed.): विचित्राणि च वासांसि प्रावारावरणानि च MBh. 1,131. नलिनीदलकल्पितं स्तनावरणम् Çâk. 70. सिन्धवः वरणावरणाः Kirât. 5,25. इतिहासप्रदीपेन मोहावरणघातिना MBh. 1,87. सावरण *verhüllt, verborgen* Ragh. 19,16. — d) *Alles was zum Schutze dient:* न गृहाणि न वस्त्राणि न प्राकारा न सत्क्रियाः । न चान्यो राजसत्कारः शीलमावरणं स्त्रियाः R. 6,99,33. समुद्रावरणा भूमिः प्राकारावरणं गृहम् । नरेन्द्रावरणा देशाश्चरित्रावरणाः स्त्रियः ॥ Kâṇ. 76. समुद्रावरणांश्चापि (kann auch zu c. gehören) देशान् MBh. 1,2802. — e) *Schild* H. 783. ते छिन्नवर्मावरणाः R. 3,32,30. आवरणमुख्यानि नानाप्रहरणानि च MBh. 1,1158. — f) *was zum Verschliessen dient, Riegel, Schloss:* सावरण *verschlossen* (गेह) Ragh. 16,7.

आवरसमक (von अवर + सम) adj. *im nachfolgenden Jahre abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,49.

आवर्त 1) m. a) *Wendung, Windung,* = आवर्तन H. an. 3,245. Med. t. 91. प्रदक्षिणावर्तशिखः (पावकः) R. 6,19,44. दक्षिणावर्तशङ्ख Sâh. D. 64,12. शङ्खनाभ्याकृतिर्योनिस्त्र्यावर्ता सा प्रकीर्तिता Suçr. 1,343,11. (गुदे बलयस्तिस्रः) शङ्खावर्तनिभाः 258,13. आम्रावर्त (s. d.) *verdickter Mongosaft,* wohl deshalb so genannt, weil er *in gewundener Form* erscheint. — b) *Wirbel, Strudel* (auch in übertr. Bed.) AK. 1,2,3,6. H. 1076. H. an. 3,244. Med. अपाम् Çat. Br. 12,9,2,4. नाव्यायां दक्षिणावर्ते Kauç. 18. Çvetâçv. Up. 1,5. MBh. 3,9955. 15,422. 16,141. R. 2,46,28. 50,12. 59,29. 3,31,45. 4,44,73. 5,50,16. Ragh. 6,52. Megh. 29. Kathâs. 26,10.11. इमं मानवमावर्तं नावर्तन्ते Khând. Up. 4,15,6. आवर्तः संशयानाम् Bhartṛ. 1,76 (= Pañkat. I,204). ममतावर्त Dev. 1,40. vom *Kreislauf der Gedanken,* = चिन्तन Trik. 3,3,148. H. an. 3,245. Med. t. 91. — c) *Wirbel des Haupthaars:* द्वावावर्तौ मूर्धन्यौ Kauç. 124. दशावर्त R. 5,32,12. *zwischen den Augenbrauen:* ऊर्णा — आवर्ते चान्तरा भ्रुवोः AK. 3,4,52. *beim Pferde:* वृहच्छावर्तो श्रीवत्सकी ह्यः H. 1236. शुद्धान्दशभिरावर्तैः सिन्धुजान्वातरंहसः N. (Bopp) 19,14. — d) du. *die beiden Vertiefungen im Stirnbein über den Augenbrauen* Suçr. 1,351,2. — e) *ein Ort, an dem eine Menge Menschen dicht zusammengedrängt wohnen;* auf diese Weise ist das Wort wohl in आर्यावर्त und ब्रह्मावर्त aufzufassen; vgl. auch Prab. 88,2: पाञ्चालमालवाभीरावर्तसागरानुकूलेषु und oben u. b. मानवमावर्तम्. — f) *eine Art Edelstein* (s. राजावर्त) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आवर्तनमणि. — g) N. *einer bestimmten und personificirten Wolkenform:* मेघनायकचतुष्टयान्तर्गतमेघाधिपविशेषः । इति पुराणं ज्योतिषं च । ÇKDr. Vgl. आवर्तक. — 2) f. °र्ता N. pr. eines Flusses Hariv. 7995. 8032 (आवर्तायाः — गङ्गायाः). — 3) n. *ein bes. Mineral* (माक्षिकधातु) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. आगमावर्ता, उदावर्त, शम्बूकावर्त.

आवर्तक (wie eben) 1) m. a) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,14. — b) = आवर्त 1, g: तोयदेषु पुष्करावर्तकादिषु Kumâras. 2,20 (Mallin.: पुष्कराश्चावर्तकाश्च नाम मेघानां कूटस्थाः). जातं वंशे भुवनविदिते पुष्करावर्तकानां जानामि त्वाम् Megh. 6. Nach Wils. zu VP. 230 heissen पुष्करावर्तकाः oder पक्षजाः diejenigen *Wolken,* welche man für die von Indra abgeschnittenen Flügel der Berge hält und die am Ende eines jeden Juga und Kalpa eine allgemeine Ueberschwemmung herbeiführen. Bei Mallin. zu Çiç. 15,107 werden diese *Wolken* पुष्कलावर्तक genannt. — 2) f. °की N. einer rankenden Pflanze (तिन्दुकिनी, विभाण्डी, विषाणिका, रङ्गलता u.s.w.; in Kokaṇa: भगतवल्ली) Râǵan. im ÇKDr.

आवर्तन (wie eben) 1) adj. *umwendend, sich herwendend:* आवर्तन वर्तय TS. 3,3,10,1. — 2) n. a) *das Umwenden, Rückkehren* Vjutp. 158. ṚV. 10,19,4.5. — b) *das Buttern.* — c) *das Schmelzen von Metallen* Sch. zu AK. im ÇKDr. — d) *die Zeit, wann die Sonne den Schatten nach Osten zu werfen beginnt,* ÇKDr. — 3) f. °नी *Schmelztiegel* Çabdar. im ÇKDr.

आवर्तनमणि (आ° + म°) m. = आवर्त 1, f. Râǵan. im ÇKDr.

1. आवर्तिन् (von वर्त् mit आ) adj. *wiederkehrend:* असकृदावर्तीनि भूतानि Khând. Up. 5,10,8. कालान्तरावर्तिशुभाशुभानि Hit. I,201. zum Ueberfluss mit पुनर् verbunden Jâǵñ. 3,186. आ ब्रह्मभुवनाल्लोकाः पुनरावर्तिनः Bhag. 8,16.

2. आवर्तिन् (von आवर्त) adj. s. u. आवर्त 1, c.

आवर्तिनी (von आवर्तिन्) f. N. einer Pflanze, *Odina pinnata* (अजशृङ्गी), Ratnam. im ÇKDr.

आवलि und °ली f. *Streifen, Reihe, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. Trik. 2,4,1. H. 1423. दन्तावली Bhartṛ. 3,74. अरा° Vikr. 4. अलका° Amar. 3. धूमा° 91. शिखा° 89. Çṛṅgârat. 16. तरंगा° Prab. 69,11. हंसा° Kât. 5. मुक्ता° Hit. I,90. रत्ना° 29,11. उदाहरणा° H. 5. *Allee* (?) Javaneçv. in Z. f. d. K. d. M. 4,346. Lassen: *Furche.*

आवल्गुज adj. *von der Vernonia anthelminthica* (अवल्गुज) *herrührend:* बीज Suçr. 2,67,12. फल 150,13.

आवशीर m. pl. N. eines Volkes MBh. 3,15244.

आवश्यक (von अवश्य[म्]) adj. *nothwendig, unumgänglich* Bhâshâp. 19.21. Mallin. zu Kumâras. 7,88. Sch. zu Prab. 97,3. आवश्यकं कर् *seine Nothdurft verrichten* M. 4,93. n. *Unumgänglichkeit* P. 3,1,125. 3,170. 7,3,65. Vop. 26,6. = आवश्यकता Hit. 116,10.

आवश्यपुत्रक n. nom. abstr. von अवश्यपुत्र gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.

आवसति (von वस्, वसति mit आ) f. *Nacht* (*die Zeit wo man ruhet*) Aǵ. 1,13. — Vgl. निशा, निशीथ.

आवसथ॑ (wie eben) m. Uṇ. 3,115. 1) *Wohnplatz, Herberge* H. 991. यदा॑वसथान्कल्पयन्ति सदोहविर्धानान्येव तत्कल्पयन्ति AV. 9,6,7. यथा श्रेयस्यागमिष्यत्यावसथेनोपक्लृप्तेनोपासीत Çat. Br. 2,3,1,8.9. 3,9,2,7. 9,4,2,11. 12,4,4,6. 14,7,1,43 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,37). Kâtj. Çr. 8,9,28. 18,6,3. ब्रह्मचार्यावसथाद्युपस्तरणान्यादधाति Kauç. 11. स ह सर्वत आवसथान्मापयां चक्रे Khând. Up. 4,1,1. Ait. Up. 3,12. M. 3,107. 4,151. MBh. 1,5775. 3,10783. 14812. 14850. 14,281.565. fg. R. 1,1,31. 9,58. 12,10. 2,56,15.26. 91,41. 5,23,6. Hit. 27,11. Ragh. 8,14. *Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 2) *eine bes. Gelübde* (व्रतविशेष) Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) ein bes. Werk über das Ârjâ-Metrum (आर्याक्रोषः । आर्याछन्दसो ग्रन्थभेदः) ebend.

आवस॑थिक (von आवसथ) adj. f. ई *in einem Hause wohnend* P. 4,4,74. *in seiner Wohnung das heilige Feuer unterhaltend* (?) Colebr. Misc. Ess. II,305.

आ॑वसथ्य (von आवसथ) 1) adj. *im Hause befindlich:* आवसथ्याग्निकर्मन् Verz. d. B. H. No. 139. — 2) m. *das im Hause gepflegte heilige Feuer:* आवसथ्यं द्विजाः प्राक्र्दीप्तमग्निं महाप्रभम् MBh. 3,14181. Verz. d. B. H. No. 1065. 1067. 1090. — 3) = आवसथ P. 5,4,23. n. nach dem Sch. m. *eine Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 4) n. *die Anlegung des häuslichen Feuers* Pâr. Gṛhj. 1,2 in Z. d. d. m. G. 7,530.

आ॑वसान adj. = अवसानमभिजनो ऽस्य gaṇa तक्षशिलादि zu P. 4,3,93.

आवसायिन् (आवस von अवस + आयिन्) adj. *nach Zehrung gehend:* ब्राह्मणाकल्पस्ते प्रजायामाजनिष्यत आदाय्यापाय्यावसायी Ait. Br. 7,29.

आवसित adj. = अवसित 1, e. AK. 2,9,23. H. 1183.

आवस्थिक (von अवस्था) adj. *in den Verhältnissen begründet, angemessen:* आवस्थिकं क्रमं चापि मत्वा कार्यं निग्रहणम् Suçr. 2,220,4.

आवह (von वह् mit आ) 1) adj. f. आ *herbeiführend, bewirkend;* in comp. mit dem obj.: गन्धावह Brahma-P. 52,17. भयावह Çvetâçv. Up. 2,8. M. 8,347. Bhag. 3,35. R. 1,14,44. 4,9,18. Râǵa-Tar. 5,344. Vet. 5,9. धर्मा° Çvetâçv. Up. 6,6. मला° M. 11,70. स्वर्गकीर्तिजया° Ǵâǵ. 1,356. सुखा° Brâhmaṇ. 2,5. R. 1,4,5. 3,17,17. Pańkat. I,463. III,5. Hit. I,172. Brahma-P. 49,1. जया° R. 1,23,13. हिता° 4,49,10. वियोगा° Çântiç. 1,20. क्षया° R. 6,74,39. Pańkat. V,62. क्लेशा° Ragh. 14,5. दुःखा° Kathâs. 15,111. प्रणा° AK. 1,1,4,5. नम्रतोन्नमता° Râǵa-Tar. 5,223. हास्या° 399. — 2) m. N. eines der sieben Winde Hariv. 12787. Brahmâṇḍa-P. beim Sch. zu Çâk. 165. einer der sieben Zungen des Feuers Colebr. Misc. Ess. I,190, N.

आवहन (wie eben) n. *das Herbeibringen* Nir. 7,8.

आवाप (von वप् mit आ) 1) adj. *ausstreuend, werfend:* तान्गृहीतशरावापान् MBh. 1,7073. Vgl. अदावाप. — 2) m. *a) das Ausstreuen,* परिक्षेप Med. p. 14. *das Hinwerfen,* प्रक्षेप H. an. 3,439. — *b) das Aussäen:* शस्यावापे कृषीवलाः Nârada in Mit. 9,10. — *c) das Hinzustreuen, Beimischung,* z. B. von untergeordneten Stoffen in eine Arzenei Suçr. 2,16,15. 54,11. दत्तावापो यथादोषम् 99,8. 221,15. — *d) Einstreuung, Einschiebung* in Formeln, Liedern u. s. w.: परिशिष्टानावापानुद्धृत्य Âçv. Çr. 7,5.2. 11,1. Kâtj. Çr. 24,1,12.13. आवापोद्धाराभ्याम् Sâh. D. 10,5. — *e) das Ausstellen von Geräthen* (भाण्डवपन) Med. p. 14. H. an. 3,439 (भाण्डपवन). — *f) ein besonderer Trank* (पानभेद) H. an. 3,438. — *g) Gefäss* Çabdar. im ÇKDr. — *h) ein am Handgelenk getragenes Armband* H. 663. auch n. nach dem Sch. मोहात्पपात गाण्डीवमावापं च करादपि MBh. 14,2241. द्वितीयेनास्य बाणेन हस्तावापं न्यपातयत् R. 6,92,15. Vgl. आवापक. — *i)* = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095. an. 3,438. Med. p. 14. — *k) unebener Boden* Aǵaja im ÇKDr. — *l) die Angelegenheiten mit dem Feinde,* अरिचिन्तन H. 715. मल्ली स्यादर्थचिन्तायामर्थास्तन्त्रावपाद्यः Sâh. D. 35,18 (die Ausg. von 1828, p. 40, l. 7 richtig: °आवापाद्यः). तन्त्रावापेन Daçak. 187,2. तन्त्रावापविद् Çiçup. 2,88. — *m) Hauptopfer* (प्रधानहोम) angeblich nach der Smṛti ÇKDr.

आवापक m. = आवाप 2, h. AK. 2,6,3,8.

आवापन (von वप् im caus. mit आ) n. = सूत्रयन्त्र (*Weberstuhl, Weberschiff*) Ratnam. im ÇKDr.

आवापिक (von आवाप) adj. *eine Einschiebung —, einen Zusatz bildend, supplementar* Nir. 8,7.

आवाय m. P. 3,3,121, Vârtt. Der Scholiast leitet das Wort von वि (wohl वी) ab, vielleicht aber im Vârtt. nur Fehler für आवाप.

आवार (von वर् mit आ) s. दुरावार und स्कन्धावार.

आवाल n. = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095 (nach dem Sch. auch m.).

आवास (von वस्, वसति mit आ) m. *Aufenthalt, Wohnstätte, Standort, Wohnung* H. 991. 1002. वृक्षावास *unter Bäumen wohnend* Ǵâǵ. 3,54. MBh. 1,7058. 3,11321. R. 1,12,11.12. 3,9,29. 46,19. 68,27. 72,7. 4,43,21. 5,9,13. 6,10,24. Bhartṛ. 1,31.35. Pańkat. I,67. 94,1. 191,13. Prab. 48,16. Vid. 144.253.259. von Vögeln Ragh. 2,17. Pflanzen H. 954. अनङ्गमङ्गलावास Vid. 9. अभिनिष्क्रान्तगृहावास Burn. Lot. de la b. l. 333. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,2868. — Vgl. भूतावास.

आवासित adj. = आवसित H. 1183, Sch.

आवाह (von वह् mit आ) m. 1) *das Heirathen* Vjutp. 219. — 2) N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1918. 2085.

आवाहन (von वह् im caus. mit आ) 1) n. *das Auffordern zum Kommen, Einladen:* चकारावाहनं तत्र भागार्थं सर्वदेवताः ॥ नाभ्यगच्छन्यदा तत्र भागार्थं सर्वदेवताः । Viçv. 10,10. आवाहनाग्नि *das Feuer, bei welchem die Aufforderung gesprochen wird,* Ǵâǵ. 1,250. — 2) f. °नी *eine best. Verbindung der Hände:* हस्ताभ्यामञ्जलिं बद्ध्वानामिकामूलपर्वणोः । अङ्गुष्ठौ निःक्षिपेत्सेयं मुद्रा त्वावाहनी स्मृता ॥ इति तन्त्रशास्त्रम् । ÇKDr.

आ॑विक (von अवि) 1) adj. *a) vom Schafe herrührend:* चर्माणि M. 2,41. अजिनम् MBh. 2,1848. R. 5,14,2. क्षीरम् M. 5,8. Ǵâǵ. 1,170. Suçr. 1,174,20. 175,21. 177,15. मूत्र 193,21. 2,91,2. — *b) wollen* M. 10,87. Suçr. 1,65,13. — 2) n. *wollener Zeug, wollenes Gewand* Çat. Br. 14,5,3,10 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). Kâtj. Çr. 22,4,20. M. 5,120. Ǵâǵ. 1,186. R. 3,49,44. *wollene Decke* H. 670. m. nach Halâj. im ÇKDr.

आविकसौत्रिक (von आविक + सूत्र) adj. *aus wollenen Fäden bereitet* M. 2,44.

आविक्य॑ n. nom. abstr. von अविक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आविक्षित॑ (von अविक्षित्) patron. des Marutta Ait. Br. 8,21. Çat. Br. 13,5,4,6. MBh. 14,136.1882. Hariv. 1831.

आविग्न m. = अविग्न Çabdar. und Sâras. zu AK. 2,4,2,48. ÇKDr.

आ॑विज्ञान्य (von 3. अ + विज्ञान) adj. *ununterscheidbar* Çat. Br. 1,6,3,39.

आविद् (von विद्, वेत्ति mit आ) f. 1) *Vorwissen, Bekanntsein:* तयोराविदीति तयोरनुमन्यमानयोरित्येवैतदाह Çat. Br. 1, 9, 1, 8. 10, 3, 5, 16. एषैव लोकेष्वाविदं गच्छति TS. 5, 1, 9, 6. — 2) technische Bezeichnung der mit आविस् und आवित्त beg. Formeln in VS. 10, 9. Çat. Br. 5, 2, 5, 31.

आविदूर्य (von अविदूर) n. *Nähe* P. 7, 2, 25. 8, 3, 68.

आविद्ध (von व्यध् mit आ) adj. 1) partic. s. u. व्यध्. — 2) *krumm* AK. 3, 2, 21. Trik. 3, 3, 214. H. 1456. an. 3, 342. Med. dh. 28. — 3) *falsch, betrügerisch* Hâr. 201. — 4) *thöricht* Çabdar. im ÇKDr.

आविद्वंस् (von विद्, वेत्ति mit आ) adj. *kundig* ṚV. 4, 19, 10.

आविध (von व्यध् mit आ) m. P. 3, 3, 58, Vârtt. 4. *eine Art Bohrer* AK. 3, 3, 36.

आविर्भाव (von भू mit आविस्) m. *Offenbarwerdung, Offenkundigkeit* Vjutp. 111. Çat. Br. 10, 3, 5, 16. Khând. Up. 7, 26, 1. Sâh. D. 23, 10.

आविल adj. f. आ *trübe*, von Flüssigkeiten AK. 1, 2, 3, 14. H. 1071. Suçr. 1, 262, 1. Ragh. 13, 36. गिरिनदीं मदप्रस्रवणाविलाम् N. 13, 6. अन्तर्विक्षोभितजलाविल (Meer) MBh. 1, 1216. बाष्पफेनजलाविल R. 2, 59, 29. von Augen Suçr. 1, 121, 1. 256, 1. 2, 304, 6. साम्राविलेक्षणा MBh. 14, 1963. R. 2, 37, 10. 1, 17, 24. 4, 19, 10. Ragh. 18, 28. *trübe, glanzlos:* चन्द्ररेखामिवाविलाम् R. 5, 18, 3. विग्रहदाविलां मृगलेखामुषसीव चन्द्रमाः Ragh. 8, 42. auf moralische Zustände übertr.: मदाविलः (मोहः) Çântiç. 3, 2. तदीयैश्चरितैरनाविलैः Kumâras. 5, 37. — Vgl. अनाविल, पर्याविल.

आविलकन्द (आ° + क°) m. N. einer Wurzel Râgan. im ÇKDr.

आविलय् (von आविल), आविलयति *trüben, beflecken:* व्यपदेशमाविलयितुं किमीहसे — कूलंकषेव सिन्धुः प्रसन्नमम्भः Çâk. 117.

आविष्करण (von कर् mit आविस्) n. *das Bekanntmachen, an-den-Tag-Legen* Vjutp. 76. स्वमतस्य P. 8, 2, 94, Sch. स्वाभिप्रायावि° 1, 3, 23, Sch. परदोषावि° Siddh. K. zu 1, 2, 15.

आविष्कार (wie eben) m. dass. Sâh. D. 15, 20.

आविष्ट s. u. विश् mit आ.

आविष्टलिङ्ग (आ° + लि°) adj. *worin alle drei Geschlechter eingehen;* von substt., welche sowohl in einem attribut. als auch in einem prädic. Verhältniss ihr ursprüngliches genus beibehalten; z. B. प्रधान n., अर्ध m., उपसर्जन n. Sch. zu H. 720. 1434. 1438. 1441.

आविष्ट्य (von आविस्) ved. adj. P. 4, 2, 104, Vârtt. 8. *offenkundig:* न वो गुहा चकृम भूरि दुष्कृतं नाविष्ट्यं वसवो देवहेळनम् ṚV. 10, 100, 7. आविष्ट्यो वर्धते चारुः 1, 95, 5 (vgl. P. 4, 2, 104, Vârtt. 8, Sch. Kâç. zu 8, 3, 101).

आविस् (aus आविद्) adv. *offenbar, vor Augen* (Gegens. गुहा und तिरस्) Nir. 18, 15. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 12. H. 1539. यान्याविर्या च गुहा वसूनि ṚV. 10, 54, 5. प्रेणा तदेषां निहितं गुहाविः 71, 1. AV. 7, 108, 1. 10, 8, 6. VS. 10, 9. Muṇḍ. Up. 2, 2, 1. Uebergang von स in ष P. 8, 3, 41, Sch. आविष्पीत ebend. Besonders gebräuchlich (vgl. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1, 4, 61) in den Verbindungen: *a)* mit भू und अस् *offenbar werden, — sein, erscheinen, vor Augen sein:* आविरेभ्यो ऽभवत्सूर्यः ṚV. 1, 146, 4. 31, 3. 9, 79, 5. 10, 107, 1. AV. 12, 1, 60. तस्मै वा आविरसामेति Çat. Br. 11, 5, 1, 5. 1, 6, 17. स स्वाय रूपायाविर्भविष्यति 6, 3, 1, 22. तदिदं मनः सृष्टमाविरबुभूषत् । निरुक्ततरं मूर्ततरम् 10, 5, 3, 3. तमस्तपति घर्मांशौ कथमाविर्भविष्यति Çâk. 111. आविर्बभूव — मृगाणां यूथम् Ragh. 9, 55. आचार्यकं विजयि मान्मथमाविरासीत् Sâh. D. 54, 10. von Gottheiten: आविर्भूय मया (Çiva spricht) चोक्तो Kathâs. 1, 29. सरस्वती — आविरासीत् Prab. 86, 4. देवानां कार्यसिद्ध्यर्थमाविर्भवति सा (देवी) यदा Dev. 1, 48. आविर्भूत Hit. 63, 12. Vikr. 8. Megh. 21. — *b)* mit कर् *offenbar machen, aufdecken, sehen lassen, zeigen:* आविर्वक्षांसि कृणुषे विभाती ṚV. 1, 123, 10. आविः स्वः कृणुते गूहते बुसम् 10, 27, 24. आविर्गूळ्हान्कृणुते वर्ष्याइ अहे 5, 83, 3. 1, 86, 9. 116, 12. 123, 6. 124, 4. 5, 2, 9. AV. 4, 20, 5. 6, 123, 2. 12, 4, 29. 30. नेदाविरघं करवाणीति Çat. Br. 13, 8, 1, 10. 3, 9, 3, 23. 4, 2, 1, 18. 2, 12. कामान्, रूपाण्याविष्कुरुते Nir. 4, 16. अत्र उपदिशति इत्यनेन आविष्करोति इति लक्ष्यते Sâh. D. 15, 20. सरसनखक्षतमपिण्डतमाविष्कुरुते भुजामूलम् 60, 17. आविष्कृत *aufgedeckt, an den Tag gelegt, sichtbar geworden, zur Erscheinung gebracht, bekannt* H. 1478. आविष्कृतैनसः, अनाविष्कृतपापान् M. 11, 226. (याति) आविष्कृतारुणपुरःसर एकतो ऽर्कः Çâk. 77. 80. 26, 17. Ragh. 10, 53. अनाविष्कृत Kumâras. 7, 35. अस्या नूनं विशालाक्ष्याः सदेवासुरमानुषम् । लोकं निर्मथ्य धात्रेदं रूपमाविष्कृतं (viell. adv. *offenbar*) कृतम् ॥ MBh. 1, 6547. — आविस्तराम् compar. Çat. Br. 10, 5, 3, 10: आविस्तरां वा अग्निः कर्मणाः.

1. आवी s. u. आव्य.

2. आवी (von वी mit आ) f. pl. *Geburtswehen* Suçr. 1, 279, 4.

आवीत s. व्या mit आ.

आवीतिन् (von आवीत) m. *ein Brahman, der die heilige Schnur über die rechte Schulter trägt:* उद्धृते दक्षिणे पाणावुपवीत्युच्यते द्विजः । सव्ये प्राचीन (loc.) आवीती निवीती कण्ठसज्जने M. 2, 63. Nach Kull. soll प्राचीनआवीती ein Wort und die Zusammenziehung der Vocale aus Rücksicht für das Metrum unterlassen sein. — Vgl. प्राचीनावीतिन्.

आवुक m. *Vater* (im Drama) AK. 1, 1, 7, 12. H. 332.

आवृत् (von वर्त् mit आ) f. 1) *das Sichherwenden, Umwenden; Einkehr:* इन्द्रमित्था गिरो ममाच्छागुरिषिता इतः । आवृते सोमपीतये । ṚV. 3, 42, 3. नास्या (धुरः) वश्मि विमुचं नावृतम् 5, 46, 1. 2, 36, 6. — 2) *Wendung des Ganges, Weges; Lauf, Gang, Richtung:* सूर्यस्यावृतमन्वावर्ते दक्षिणामन्वावृतम् AV. 10, 5, 37. VS. 2, 26. शतं ते सन्त्वावृतः 12, 8. AV. 6, 77, 3. यत्र प्रेप्सन्तीरभियन्त्यावृतः 10, 7, 4. आदित्यस्यावृत् TS. 5, 2, 1, 3. Çat. Br. 4, 6, 7, 21. — 3) *Wendung einer Handlung; Vorgang, Folge von Verrichtungen:* तस्यैवैव समान्यावृद्यदन्यद्धिष्ण्येभ्यः Çat. Br. 4, 6, 8, 20. 2, 5, 1, 18. 3, 5. यो वा एतेषामावृतं च ब्राह्मणं च न विद्यात् 6, 2, 1, 39. पुरुषरूपकमिव कृत्वा तस्मिंस्तामावृतं कुर्युः *damit soll man dasselbe vornehmen, was mit einem wirklichen Menschenleibe* Ait. Br. 7, 2. 34. अमन्त्रिका तु कार्येयं स्त्रीणामावृदशेषतः । संस्कारार्थं शरीरस्य यथाकालं यथाक्रमम् ॥ M. 2, 66. In der Sprache des Rituals: *die Handlung im Gegensatz zu dem dabei gesprochenen Worte* Kâtj. Çr. 2, 2, 4. आवृद्वचनं मन्त्रनिवृत्त्यर्थम् Sch. zu 16, 7, 6. 26, 6, 20. Âçv. Çr. 5, 11. 6, 13. instr. आवृता *in der gewohnten Weise* Çat. Br. 14, 9, 4, 18 (= Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 19). Bṛh. Âr. Up. 6, 3, 1. आवृतैव पर्यग्नि कृत्वा, आवृतैव हृदयशूलेन चरन्ति Âçv. Gṛhj. 1, 11. आहिताग्न्यावृता *nach der Weise eines Mannes, der das heilige Feuer unterhält,* Jâgn. 3, 2. अनग्नैवावृता कार्यं पिण्डनिर्वपणं सुतैः M. 3, 248. आवृत्परिक्रमम् *einen Umgang in der gewohnten Weise* 214 (v. l. आवृत्य विक्रमम्). — 4) *Reihenfolge, Ordnung* AK. 2, 7, 36. H. 1504. त्रेधा विभज्य देवता जुहोति त्र्यावृतो वै देवाह्व्यावृत इमे लोकाः Çat. Br. 13, 1, 7, 2. त्र्यावृद्धि ज्योतिः 12, 2, 2, 12. — Vgl. अनावृत्, दक्षिणावृत्, प्रदक्षिणावृतक.

आवृति (von वर् mit आ) f. *Bedeckung, Verhüllung* BÂLAB. 13.

आवृत्त s. वर्त् mit आ und अनावृत्त.

आवृत्ति (von वर्त् mit आ) f. 1) *das Sichherwenden, Einkehren; Umkehr, Wiederkehr* TS. 6,1,8,2. तेषामिह न पुनरावृत्तिरस्ति ÇAT. BR. 14, 9,1,18. 11,6,2,4. BRH. ÂR. UP. 6,2,15. JÂGÑ. 3,194. MBH. 14,525. यत्र काले त्वनावृत्तिमावृत्तिं चैव योगिनः प्रयाता यान्ति BHAG. 8,23. प्रययौ शीघ्रमावृत्तिं वत्सराज्ञेन याचितः KATHÂS. 14,64. अनावृत्तिभय KUMÂRAS. 6,77. — 2) *Wiederholung:* एकद्रव्ये कर्मावृत्तौ सकृन्मन्त्रवचनं कृतत्वात् KÂTJ. ÇR. 1,7,9. 5,11,16. 7,9,13. 16,5,24. MADHUS. in Ind. St. 1,20,13. अनावृत्ति ebend. 19,13. — 3) *Wendung des Ganges; Lauf, Richtung:* षडुर्व्योर्ह्यावृत्तिमन्वावर्तते ÇAT. BR. 12,2,3,13. 1,8,2,4. आवृत्तिः सामन्तेषु प्रदक्षिणम् KÂTJ. ÇR. 1,7,26. (अस्त्राणां) प्रयोगमुपसंहारमावृत्तिं च धनंजय। प्रायश्चित्तं च वेत्थ त्वं प्रतिघातं च सर्वशः॥ ARG. 5,6. तपोवनावृत्तिपथं RAGH. 2,18. von der Sonnenwende KÂTJ. ÇR. 6,1,2. रवेरुदगावृत्तिपथेन RAGH. 8,33. — 4) *Vorgang, Hergang:* यज्ञावृत्तिज्ञ KAUÇ. 72.

आवृत्तिदीपक (आ° + दी°) n. *Hervorhebung durch Wiederholung,* eine rhetorische Figur: दीपकस्थानेकोपकारार्थतया दीपस्थानीयस्य पदस्यार्थस्योभयोर्वावृत्तौ त्रिविधमावृत्तिदीपकम् KUVALAJ. 48,*a*.

आवृत्वत् (von आवृत्) adj. *hergeneigt, zugewandt:* आवृत्वद्भूतु ते मनः RV. 8,45,36.

आवृष्टि (von वर्ष् mit आ) f. *das Regnen,* s. अनावृष्टि.

आवेग (von विज् mit आ) 1) m. *die aus der Aufgeregtheit hervorgehende Unruhe und Hast* H. 322. SÂH. D. 64,13. अलमावेगेन ÇÂK. 39,13. 105,14. अपि चामीषां चापकारिणामर्थे को ऽयमत्यावेगो भवतः PRAB. 92,8. आवेगात् AMAR. 83. शोकावेग KATHÂS. 5,101. 15,16. 25,112. PRAB. 91,13. रता° KATHÂS. 21,82. साधसा° 97. सावेगम् adv. MṚKKH. 168,22. ÇÂK. CH. 156,1. — 2) f. °गी N. einer Pflanze, (beng. विद्धडक् und वीजताडका, hind. विधारा) AK. 2,4,52. RÂGAN. im ÇKDR. Nach VOIGT (und ROXB.) ist beng. विच ताडक *Argyreia speciosa Sweet.* und छोट विच ताडक *Argyreia argentea Chois.* Es ist eine schöne Winde.

आवेणिक (von 3. अ + वेणि) adj. f. ई *mit nichts Anderm in Berührung stehend, ganz in sich abgeschlossen, unabhängig* BURN. Lot. de la b. l. 648. fgg.

आवेदक (von विद्, वेत्ति im caus. mit आ) adj. *mittheilend, aussagend;* s. पूर्वावेदक.

आवेदन (wie eben) n. *Ankündigung, Anmeldung:* दीक्षायाः AIT. BR. 8,25.

आवेदनीय (wie eben) adj. *mitzutheilen, zu hinterbringen:* तत्त्वया सुगतं ममावेदनीयम् PAÑKAT. 231,17.

आवेदिन् (wie eben) adj. *verkündend:* अनिष्टावेदिनं स्वप्नं दृष्ट्वा R. 2, 69,2.

आवेद्य = आवेदनीय N. 17,41.

आवेध्य (von व्यध् mit आ) adj. *was eingehängt wird:* कुण्डलादि ist ein आवेध्यं भूषणम् Citat beim Sch. zu ÇÂK. 80.

आवेव्यक adj. und आवेव्यन n. nom. act. von वेवी mit आ P. 1,1,6, Sch. 7,4,53, Sch.

आवेश (von विश् mit आ) m. 1) *das Sichanfügen, Anschliessen:* आवेशादनिवृत्तिः KÂTJ. ÇR. 22,3,51. — 2) *das Hineingehen, Eindringen:* चिच्छायावेशतो बुद्धौ भानम् BÂLAB. 6. sehr häufig von Gemüthszuständen, die den ganzen Menschen *in Besitz nehmen:* क्रोधावेश MBH. 1,585. शोका° 3,398. ÇÂK. CH. 90,1. PRAB. 89,1. 96,11.12. क्षमा° BHARTR. 1,88. विषादविस्मया° VID. 172. भक्तिरसा° KATHÂS. 25,230. मदना° 22,113. स्मरा° SÂH. D. 57,2. स्मयावेशविवर्जित RAGH. 5,19. ST.: *fastu superbiaque liber.* — 3) *das Eindringen von bösen Geistern, Besessensein* H. 321. आवेशविधान Verz. d. B. H. No. 905. — 4) *Stolz, Hochmuth* TRIK. 3,2,19. H. 1499. — Vgl. स्वावेश.

आवेशन (wie eben) n. 1) *das Hineindringen* H. an. 4,160. MED. n. 168. — 2) *das Besessensein* TRIK. 3,3,230. MED. मनःक्षेपस्त्वपस्मारो ग्रहाद्यावेशनादिजः SÂH. D. 68,1. — 3) *Zorn* DHAR. im ÇKDR. — 4) *Werkstatt* AK. 2,2,7. TRIK. H. 1000. H. an. MED. कारुकावेशनानि M. 9,265. — 5) *Hof um den Mond oder die Sonne* (परिवेश) H. an.

आवेशिक (von आवेश) 1) adj. *eigenthümlich* TRIK. 3,1,22. — 2) m. f. n. *Gast* AK. 2,7,33. H. 499. — 3) n. *gastfreundliche Aufnahme, Gastfreundschaft* H. 499.

आवेष्ट (von वेष्ट् mit आ) m. *das Umgeben, Umlegen:* अंशुका° *das Erwürgen mit Kleidern* JÂGÑ. 2,217.

आवेष्टक (wie eben) m. *Umzäunung, Mauer, Wall* H. 982. HALÂJ. im ÇKDR.

आवेष्टन (wie eben) n. *Hülle, Binde:* आवेष्टनेन वंशाग्रमवबध्य KAUÇ. 36.

आव्य (von अवि) adj. f. आवी 1) *zum Schafgeschlecht gehörig* TS. 2, 2,6,3. — 2) *wollen:* मेखला मौञ्जी ब्राह्मणस्य धनुर्ज्या क्षत्रियस्यावी (viell. आविकी zu lesen) वैश्यस्य ÂÇV. GRHJ. 1,19.

आव्याध (von व्यध् mit आ) m. P. 3,3,61, Sch.

आव्याधिन् (wie eben) adj. *verwundend, angreifend;* f. °नी *Angreiferschaar, Räuberhaufen* VS. 11,77. 16,20.24. ÇAT. BR. 13,2,4,2.4.

आव्युषम् (von 2. आ + व्युष) adv. *bis zum Morgenlicht:* ओत्सूर्यमन्यात्स्वापयाव्युषं जागृतादहम् AV. 4,5,7.

आव्रश्चन (von व्रश्च् mit आ) n. *Strunk, Stumpf eines Baumes:* तस्मादाव्रश्चनाद्वृक्षाणां भूयांस उत्तिष्ठन्ति TS. 2,5,1,4. 6,3,3,3. ÇAT. BR. 3,6,4, 15. KÂTJ. ÇR. 6,1,20.

आव्रस्क (wie eben) m. *das Losgerissenwerden, Sichlosreissen;* s. अनाव्रस्क, wo bei 1. hinzuzufügen: *Nichtabfall:* आत्मनो ऽनाव्रस्काय TS. 3,1,5,1; bei 2. zu verbessern: *nicht abfallend* und प्रजापतौ.

आव्रीडक = अव्रीडानां विषयो देशः gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आश (von 2. अश्) 1) adj. *essend,* am Ende eines comp. H. 7. कविरुच्छिष्टाश ÇAT. BR. 2,5,2,16. KÂTJ. ÇR. 5,6,28. Vgl. आश्रयाश, प्रातराश, हुताश. — 2) m. *das Essen,* s. प्रातराश, सायमाश.

आशंसन (von शंस् mit आ) n. *das Anwünschen:* इष्टाशंसनमाशीः P. 8,2, 104, Sch.

आशंसा (wie eben) f. *Wunsch, Anwunsch, Hoffnung* H. 430. आशिस् = हिताशंसा AK. 3,4,230. निदधे विजयाशंसां (*die Hoffnung auf Sieg*) चापे RAGH. 12,44. साशंसम् adv. *segnend* VIKR. 11,4.

आशंसितर् (wie eben) nom. ag. *Wünscher, Hoffer* AK. 3,1,27. H. 350.

आशंसिन् (wie eben) adj. *verkündend:* (निमित्तानि) जयाशंसीनि R. 6, 90,32. ऋतुसमागमाशंसि — कुसुमम् ÇÂK. CH. 160,4.

आशंसु (wie eben) adj. *wünschend, hoffend, begehrend* P. 3,2,168. VOP.

26,159. AK. 3,1,27. H. 350. इदमाशंसूनामिदमाशंसमानानां स्त्रीणां पुंसाम् Kauç. 88.

आशक (von 2. अश्) n. *das Essen*, s. अनाशक.

आशङ्का (von शङ्क् mit आ) f. 1) *Besorgniss, Befürchtung* H. 301. P. 3,4, 8. 3,1,7, Vârtt. 1. Suçr. 1,258,19. Bhartr. 3,4. mit dem abl. Kathâs. 17,135. नष्टाशङ्क ad Çâk. 14. गताशङ्क R. 4,13,9. बद्धाशङ्क *beängstigt* Kathâs. 15,95. comp. mit dem, was man befürchtet; das erste Wort behält seinen Ton und das comp. ein n. P. 6,2,21. गमनाशङ्कम्, वचनाशङ्कम् Sch. तत्र वधाशङ्कं (Mâdhj.-Rec.: वधशङ्का) भवति यां दिशमेति Brh. Âr. Up. 4,1,3. — 2) *Misstrauen:* विगताशङ्क Kathâs. 14,56.

आशङ्किन् (wie eben) adj. *befürchtend:* अप्रभाशाङ्कि हृदयम् R. 2,71, 32. अभिभवा° Ragh. 4,21. देवीसंदर्शना° Kathâs. 16,87. Prab. 84,7. Sâh. D. 36,15. अवस्कन्दभया° Kathâs. 16,3.

1. आशन = अशनि gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. *Fürst der* Açani gaṇa पर्श्वादि zu P. 5,3,117; vgl. 4,1,177, Vârtt. 2.

2. आशन m. = 3. अशन Bhar. zu AK. 2,4,2,24 und Dvirûpak. im ÇKDr.

आशय (von शी mit आ) m. 1) *Lagerstatt, Sitz, Ort* AK. 3,3,12. H. an. 3,480. Med. j. 72. Çat. Br. 9,1,1,9. रेतसः 3,3,4,28. तस्य यो योनिराशय आस 5,5,5,6. आस्ते परमसंतप्तो नूनं सिंह इवाशये MBh. 3,1387. मन्थरकः सलिल आशयमास्थितः Pañkat. 141,1. गृहीत्वैतानि संयाति वायुर्गन्धानिवाशयात् Bhag. 15,8. सरसामाशयक्षोभकारिणी Kathâs. 20,128. प्रचिताशय Suçr. 2,215,17. In der Medicin *die Sitze* oder *Behälter der den Körper constituirenden Grundstoffe.* Suçr. 1,337,21 zählt deren sieben auf: des Windes, der Galle, des Schleims, des Blutes, der rohen und der verdauten Speisen; für das Weib kommt der Sitz des Embryo hinzu. White 66. Suçr. 1,14,1. 43,10. 78,16. 257,9. 329,3. Ungenau gebraucht für आमाशय 2,117,12. für पक्वाशय 203,7. आशयाग्नि *das Feuer der Verdauung* Daçak. 189,11. Vgl. आधान. — 2) *Ort, Stelle* überh. Suçr. 2,18,4. — 3) *der Sitz der Gefühle und Gedanken, Herz, Gemüth* Agajap. im ÇKDr. आशयशुद्धि Jâgn. 3,62. अहमात्मा — सर्वभूताशयस्थितः Bhag. 10,20. श्रोत्राशयसुखं गेयम् R. 1,4,30. विकृता वपुषीवाशये ऽपि Kathâs. 23,33. शून्याशया 25,165. — 4) *der im Herzen ruhende Gedanke, Absicht* AK. 3,3,20. H. 1383. an. 3,481. Med. j. 72. आशयं बुद्धा तस्य Kathâs. 12,73. इत्याशयेन *in dieser Absicht* Mallin. zu Kumâras. 6,46. दुष्टाशय Pañkat. 51,25. दुराशय Prab. 34,1. Kathâs. 20,3. लब्धाशया मुनेः *die die Absicht des M. errathen hatte* 16,41. — 5) *Gesinnungsweise, Denkweise:* जडाशय *dumm* Kathâs. 6,58 (statt तदाशय ebend. 132 ist wohl auch जडाशय zu lesen). उचिताशय Vid. 44. अमत्सराशया Kathâs. 16,114. क्रूराशया Bhartr. 1,80 (auf den Fluss bezogen: *ein Behälter von grausigen Thieren*). विशदाशय H. an. 2,475. Med. l. 2. अवदाताशय Dhûrtas. 67,3. — 6) N. einer Pflanze, *Artocarpus integrifolia L.* (पनस), H. an. Med. — Agajap. im ÇKDr. hat noch folgg. Bedd.: विभव *Eigenthum*, किंपचान *geizig;* Kusumângali ebend.: धर्माधर्मः, अदृष्टम् (s. d.) *Schicksal;* Bala beim Sch. zu Naish. 2,77: मलिन *schmutzig*, अभ्यन्तर *Zwischenraum.* — Vgl. आमाशय, गर्भाशय, जलाशय, तोयाशय, पक्वाशय.

आशयाश (आ° + आश) m. = आश्रयाश *Feuer* Svâmin zu AK. 1,1,1,50.

आशर m. 1) *Feuer* Med. r. 115. — 2) *ein Rakshas* AK. 1,1,1,55. H. 187. Med. — Vgl. आशिर.

आशरीक (von शर् mit आ) m. N. einer Krankheit (*das Reissen*) AV. 19,34,10.

आशव (von आशु) n. *Schnelligkeit* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

आशस् (von शंस् mit आ) f. *Verlangen, Begehr, Hoffnung* RV. 4,5,11. 5,32,11. यथा चिन्मन्यसे हृदा तदिन्मे जग्मुराशसः 56,2. पूर्वीश्चिद्धि त्वे तुविकूर्मिन्नाशसो हवन्त इन्द्रोतयः 8,55,12. 62,9. तवेदिन्द्राहमाशसा हस्ते दात्रं चना ददे 67,10. 24,11. इन्दो त्वे न आशसः 9,1,5. 10,164,3. AV. 7,57,1. Aeltere Form von 2. आशा.

आशसन (von शस् mit आ) n. *das Aushauen* (eines geschlachteten Thieres) RV. 10,85,35. AV. 5,19,5. तस्या आहननं कृत्या मेनिराशसनम् 12,5,39. Çat. Br. 12,5,1,17. 2,1.

आशस्त s. शंस् mit आ und अनाशस्त.

1. आशा (von 1. अश्) f. *Raum, Gegend; Himmelsgegend* (auch *Zwischengegend* nach Nir. 6,1) Naigh. 1,6. Çânt. 1,19. AK. 1,1,2,2. Trik. 3,3,425. H. 166. an. 2,543. Med. ç. 1. व्याशाः पर्वतानाम् (याचन) RV. 1,39,3. देवानामाशा उप (अगात्) 162,7. इन्द्र आशाभ्यस्परि सर्वाभ्यो अभयं करत् 2,41,12. 4,37,7. 5,10,6. 10,17,5. भुव आशा अजायन्त 72,4.3. आशा दिश आ पृण VS. 11,63. 17,66. आशामाशां वि द्योततां वाता वान्तु दिशोदिशः AV. 4,15,8. 5,7,9. 6,62,2. 9,2,21. (पृथिवीम्) आशामाशां रण्यां नः कृणोतु 12,1,43.54. आशासंशित 10,5,29. TS. 4,4,12,5. चतस्र आशाः प्र चरन्त्वग्नयः 5,7,8,2. गतास्तु दक्षिणामाशां ये MBh. 3,16221. अगस्त्यसेवितामाशां सेवमाने दिवाकरे R. 3,22,8. Ragh. 4,44. आशागज *ein Weltelephant, ein Elephant der eine bestimmte Weltgegend zu tragen hat,* R. Gorr. 1,43, 7.9. — Die Bedeutung *Länge* (Colebr. und Lois. *Breite*) bei Wils. beruht auf Missverständniss von AK. 3,4,218: आशा तृष्णापि चायता; आयता ist als adj. mit तृष्णा zu verbinden, ÇKDr. paraphrasirt: दीर्घाकाङ्क्षा.

2. आशा (spätere Nebenform von आशस्) f. *Begehren, Hoffnung, Erwartung, Aussicht* Çânt. 1,19. AK. 3,4,218. Trik. 3,3,425. H. 430. an. 2,543. Med. ç. 1. यत्संगरमभिधावाम्याशाम् AV. 6,119,3. यामाशामेमि केवली सा मे अस्तु 19,4,2. स एतेषां त्रयाणामाशां नेयात् *diese drei Dinge lasse er sich nicht beigehen* Ait. Br. 3,46. 7,26.30. रोहिण्यै ह त्वेव एषैताभ्या आशां नेयात् Çat. Br. 3,3,1,15. 12,4,3,9. नामृतत्वस्याशास्ति सर्वमायुरेति *zwar ist auf Unsterblichkeit keine Aussicht, aber er erreicht volle Lebensdauer* 2,1,3,4. 4,9; vgl. 14,4,1,33. 5,4,2. 7,3,3 (= Brh. Âr. Up. 1,3,28. 2,4,2. 4,5,3). आगतं चाशा चाश्व च अश्व 2,3,1,24.27. im Gegens. zu वित्त 6,7,4,7. 11,1,6,23. 7,1,2. 14,9,4,11 (= Brh. Âr. Up. 6,4,12). अमृतत्वं देवेभ्य आगायानि — स्वधां पितृभ्य आशां मनुष्येभ्यः Khând. Up. 2,22,2. आशा वाव स्मराद्भूयस्याशेद्धो वै स्मरो मन्त्रानधीते कर्माणि कुरुते u. s. w. 7,14,1. आशाप्रतीक्षे du. Kathop. 1,8. आशामाशंसमानानाम् R. 2,75,35. आशया यदि मां रामः पुनः शब्दापयेत् 59,7. पितरौ — प्रतीक्षेते ममाशया (*in Erwartung meiner*) R. Gorr. 2,65,35. पुत्रदर्शनजामाशामाकाङ्क्षी 66,3. mit einem Fluss verglichen Bhartr. 3,11 (= Çântiç. 4,26). आशे मोघाशे (voc.) Bhartr. 3,6. आशापाशशतैर्बद्धाः Bhag. 16,12. आशापाशनिबद्ध Çântiç. 2,27. आशाग्रहग्रस्त Vet. 29,13. धनाशा जीविताशा *das Begehren nach* Hit. I,105. पिशिताशया *aus Verlangen nach Fleisch* R. 3,16,28. जयाशा मे (*meine Hoffnung auf Sieg*) त्वयि स्थिता

6,77,4. किंचिज्जीविताशया संश्लिष्टः Pańkat. 143,7. Vid. 222. कृत्त द्वितीयमिदमाशाजननम् Çâk. 104,17. न चाकृमाशां कुर्या ते R. 3,66,18. कृताशाश्च ब्रताशाश्च MBh. 3,1196. आशां कालवतीं दृध्यात्कालं विघ्नेन योजयेत् *er setze seine Hoffnung auf die Zeit* 1,5629. शिशावस्मिन्नेताः — दधत्याशामेषो ऽस्मान् जीवयेदिति Kathâs. 3,17. जग्राह — आशां च प्रियसंगमे 9,67. पूरयित्वार्थिनामाशाम् Çântiç. 2,21. पूरिताश *der Jmdes Hoffnung erfüllt hat* Kathâs. 26,22. आशां नार्हसि मे कर्तुम् Sâv. 3,11. आशामिव व्यपगताम् R. 5,18, 8. आशां प्रतिहृतामिव 21,11. आशां च सुरद्विषाम्। — वाणीश्चिच्छेद Ragh. 12,96. येनाशाः पृष्ठतः कृताः नैराश्यमवलम्बितम् Hit. I,137. भग्नाश Bhartr. 2,82. Hit. I,56. कृताश Prab. 11,1. Amar. 66. निश्चिताशा (*das feste Verlangen habend*) स्थितास्मीह चितारोहे सहामुना Kathâs. 25,142. निराश adj. f. आ *keine Hoffnung habend, verzweifelnd* R. 5,32,24. Vid. 160. Kathâs. 26,22. mit dem dat.: पुत्रलाभाय MBh. 2,721. loc.: जीविते 3, 16240. mit der Ergänzung comp.: मनो बभूवेन्दुमतीनिराशम् Ragh. 6,2. दुराश adj. f. आ *mit dessen Aussichten es schlimm bestellt ist* Prab. 48, 5. Die *Hoffnung* personif. ist Gemahlin eines Vasu Hariv. 7740. die Schwiegertochter des Manas Prab. 89,16.

आशाकृत (2. आ° + कृत) adj. *zum Gegenstand der Hoffnung geworden, mit einer Hoffnung auf Erfolg verbunden*: तौ नूनम् — मत्प्रतीतौ पिपासितौ चिरमाशाकृतां कष्टां तृष्णां संधारयिष्यतः R. 2,63,38.

आशाढ m. falsche Schreibart für आषाढ Sch. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

आशादामन् (आ° + दा°) m. N. pr. eines Königs LIA. II,784.

आशादित्य (आ° + आ°) oder आशार्क (आ° + अर्क) m. N. pr. eines Commentators Ind. St. 1,58. Verz. d. B. H. No. 327 — 329.

आशापाल (1. आ° + पा°) m. *Hüter der Räume, der Weltgegenden*: आशानामाशापालाः AV. 1,31,1. VS. 22,19. Çat. Br. 13,1,6,2. 4,2,16.17.

आशापिशाचिका (2. आ° + पि°) f. *trügerische Hoffnungen*: सर्वो ऽपि जनो ऽश्रद्धेयामाशापिशाचिकां प्राप्य हास्यपदवीं याति Pańkat. 252,4.

आशापुर n. N. pr. einer Stadt: आशापुरगुग्गुलु (ÇKDr. u. भूमिजगुग्गुलु) oder आशापुरसंभव m. *eine Art Bdellium* (भूमिजगुग्गुलु) Râgan. im ÇKDr.

आशाबन्ध (2. आ° + ब°) m. 1) *das Band der Hoffnung; das Muthfassen* (समाश्वास) H. an. 4,149. Med. dh. 42. — 2) *Spinngewebe* Trik. 2,5,28. H. an. Med. — Beide Bedeutungen hat der Dichter Megh. 10 vor Augen gehabt.

आशार (von शर् = श्रि mit आ) *Obdach*; s. d. folg. W.

आशारैषिन् (आ° + ए°) adj. *Obdach suchend* AV. 4,15,6.

आशार्क s. आशादित्य.

आशावत् (von 2. आशा) adj. *der voller Hoffnung ist, auf Etwas oder Jmd hoffend, vertrauend* Hit. I,72. बभूवाशावती बाला पुनर्भर्तृसमागमे MBh. 1,16164. आशावांस्तेषु (वानरपुंगवेषु) 16221. आशावान्व्याधिमोक्षाय Suçr. 1,71,11.

आशावह (2. आ° + आ°) *Hoffnung herbeiführend*, N. pr. eines Sohnes des Himmels MBh. 1,42. eines Vṛshṇi 6999.

आशास्य (von शास् mit आ) adj. *zu wünschen, erwünscht*: अत एव एषणीयमाशास्यम् Mallin. zu Kumâras. 7,88. n. *Wunsch, Segenswunsch*: आशास्यमन्यत्पुनरुक्तभूतं श्रेयांसि सर्वाण्यधिजग्मुषस्ते Ragh. 5,34. अनाशास्य *wonach man sich nicht sehnt*: अनाशास्यजयो ययौ 4,44.

आशि (von 2. अश्) *das Essen*: आशये ऽन्नस्य नो देह्यनमीवस्य शुष्मिणः Kauç. 106.

आशिञ्जा (von शिञ्ज् mit आ) f. *Lernbegier* VS. 30,10.

आशित s. u. 2. अश् im caus. Die Bedeutung *gefrässig* H. 394 ist daselbst nicht verzeichnet.

आशितंगवीन (ungrammat. Bild. von आशित + गो) adj. *wo früher Kühe geweidet haben* P. 5,4,7. AK. 2,9,59. H. 964. अरण्यम् P. Sch.

आशितंभव (von आशित + भव) 1) adj. *wovon man satt wird, sättigend* P. 3,2,45. °व ओदनः Sch. Vop. 26,59. = अन्नादि H. an. 3,47. Med. v. 66. — 2) *das Sattsein*, n. P., Sch. Vop. m. H. an. Med.

आशितर् nom. ag. *gefrässig* H. 394 schlechte Lesart für आशित.

आशिन् (von 2. अश्) adj. am Ende eines comp. *essend*: सायंप्रातराशिन् Çat. Br. 2,4,2,6. अमांसाशिन् 14,1,1,29. Kâtj. Çr. 22,7,19. मधा° 5,2,21. M. 2,118. 3,109.158.285. 11,72.218. 12,71. Bhag. 3,13. 18,52. R. 3,33,24. 73,4. 5,11,8. 6,75,20. Suçr. 2,26,11. Pańkat. 59,10. Kân. 69. भिक्षाशिन् Hit. I,129. नानाशिन् MBh. 3,13450. अनाशिन् 13447. निराशिन् 13994.

आशिन (von 1. अश्) adj. (eig. *erreichend, erlebend*) *betagt* ṚV. 1,27,13.

आशिमन् (von आशु) m. *Geschwindigkeit* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,123.

आशिर् (von शर् = श्री mit आ) f. nom. आशीस् P. 6,1,36. Bez. *der Milch, welche dem Soma-Saft zugesetzt wird*, Nir. 6,8. त्रिधा हितं धेनवो दुह्र आशिरं घृतं दुहत आशिरम् ṚV. 1,134,6. शुक्रा आशिरं याचन्ते 8, 2,10.11. पुरोळाशं यो अस्मै सोमं ररत आशिरम् 31,2. नित्याशिरा 5. इन्द्राय गाव आशिरं दुदुह्रे वज्रिणे मधु 58,6. 3,53,14. 9,64,14. 70,1. 86, 21. 10,49,10. 67,6. AV. 2,29,1 (vgl. mit TS. 3,2,8,5. 6,1,6,5). आशिरमवनयन्ति Ait. Br. 3,27. Çat. Br. 4,3,3,19. Kâtj. Çr. 10,3,11. 5,3. धेनुशतमाशिरे दुहन्ति 22,10,1. सोमशिर Çat. Br. 3,3,3,18. — Vgl. गवाशिर्, दध्याशिर्, दुराशिर्, यवाशिर्, रसाशिर्, समाशिर्.

1. आशिर Nebenf. des vorigen W., öfters bei Commentt. z. B. Sâj. zu Çat. Br. 3,3,3,18 und in आशिरदुघ Âçv. Çr. 12,8.

2. आशिर (von 2. अश्) 1) adj. *gefrässig* H. 394, Sch. — 2) m. *a) Feuer* Uṇ. 1,52. H. ç. 168. — 2) *ein* Rakshas Uṇ. H. ç. 36. — Vgl. आशर.

आशिर्वाद (1. आशिस् + वाद) m. *Ausdruck einer Bitte*: अथापि स्तुतिरेव भवति नाशिर्वादः Nir. 7,3. — Vgl. आशीर्वाद.

आशिषिक adj. von आशिस् P. 7,3,51, Sch.

आशिष्ठ s. u. आशु.

1. आशिस् (von शास् mit आ) f. nom. आशीस् P. 6,4,34, Vârtt. 1. Vop. 9,36. 26,69. 1) *Bitte, Bittgebet, Wunsch* Naigh. 3,21. Nir. 6,8. सत्या देवेष्वाशिषो जगाम ṚV. 1,179,6. 3,43,2. सत्या भवन्त्वाशिषो नो अद्य 7,17, 5. मय्याशीरस्तु मयि देवहूतिः 10,128,3. 8,24,23. 10,67,11. VS. 2,10. 6,10. 17,57. 19,29. इदं सु मे शृणुत यदाशिषा दंपती वाममश्नुतः AV. 14, 2,9. 4,25,7. 5,24,1. 26,9. 8,9,25.26. 11,8,27. इन्द्रियं मे वीर्यं मा निर्वधीरित्याशिषमेवैतामाशास्ते TS. 3,1,8,3. 5,2,2,1. याममुया का चाशिषमाशासिष्यसे सा ते सर्वा समर्धिष्यत इति Çat. Br. 1,8,1,9. 2,1,4,28. यां वै कां च यज्ञ ऋत्विज आशिषमाशासते यजमानस्यैव सा *jede Bitte, welche die Priester beim Opfer aussprechen, die ist zu Gunsten des Opferers* (nicht ihrer selbst) 1,3,1,26. यज्ञो वै देवानामाशीरिव यजमानस्य 2,3,4,5. 6,5,2, 3. fgg. 9,2,3,25. 4,2,1,22. 5,6,4. Nir. 7,3. Kauç. 60. स्वधाकारः परा

आशीः सर्वेषु पितृकर्मसु M. 3, 252. आशिषश्चैव कर्मणाम् *in Betreff von Werken* 1, 84. निराशिस् *der keine Wünsche hat* Bhag. 4, 21. 6, 10. MBh. 14, 810. Kumâras. 5, 76. In der klass. Literatur sehr häufig: *der zum Wohl eines Andern ausgesprochene Wunsch, Segenswunsch* P. 8, 2, 104. AK. 3, 4, 230. H. 272. an. 2, 575. Med. s. 16. वात्सल्याद्यत्र मान्येन कनिष्ठस्याभिधीयते । इष्टावधारकं वाक्यमाशीः [सा] परिकीर्तिता ॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 51, 16. आशिषं वाच्यमानो गुरुराशिषं प्रयुङ्क्ते P. 8, 2, 83, Sch. आशीरन्या न ते योग्या पौलोम्या सदृशी भव Çâk. 187. आशिषो दत्वा 49, 13. रामलक्ष्मणसीतानां प्रयुयोजाशिषः शिवाः R. 2, 32, 11. 55, 17. Ragh. 11, 5. अमोघाः प्रतिगृह्णन्तौ — आशिषः 1, 44. अवैधव्याशिषस्ते तु सावित्र्यर्थं हिताः शुभाः । ऊचुस्तपस्विनः Sâv. 4, 12. तं वर्धयित्वा राजानं पूर्वं सूता जयाशिषा R. 2, 34, 5. 6, 5, 17. एते देवाः — जयाशीर्भिः स्तुवन्ति त्वाम् 3, 35, 105. तस्मै जयाशीः ससृजे पुरस्तात्सप्तर्षिभिः Kumâras. 7, 47. — 2) *eine der acht Hauptarzeneien* (वृद्धि) Râgan. im ÇKDr.

2. आशिस् (nom. आशीस्) f. = आशी *Schlangenzahn* AK. 3, 4, 230. H. 1315. an. 2, 576. Med. s. 15.

आशी f. (nom. आशी) dass. H. 1315, Sch. Vaiç. beim Sch. zu Çiçup. 20, 42. — Vgl. आशीविष.

आशीयंस् s. u. आशु.

आशीर्गेय (1. आशिस् + गेय) n. *ein Gesang mit Segenswünschen:* आशीर्गेयं च गाथानां पूरयामास वेश्म तत् R. 2, 65, 6.

आशीर्त s. u. शर् = श्री mit आ.

आशीर्दा (1. आशिस् + दा) f. *Darbringung eines Bittgebets:* इष्टो यज्ञो भृगुभिराशीर्दा वसुभिः VS. 18, 56. अदंस्मै नरो वचसे दधातन यदाशीर्दा दंपती वाममश्नुतः 8, 5. Eine andere Form des instr. zeigt die entspr. Stelle TS. 3, 2, 8, 4: आशीर्दाया दंपती वाममश्नुताम्; vgl. mit beiden Stellen: यथाशिषा दंपती वाममश्नुतः AV. 14, 2, 9. — Vgl. अनाशीर्दा, welches durch *der kein Bittgebet darbringt* genauer zu übersetzen ist.

आशीर्वत् (von आशिर्) adj. P. 8, 2, 15, Sch. *mit Milch gemischt*, vom Soma RV. 1, 23, 1. 8, 84, 7. Kâtj. Çr. 10, 5, 9. 10. सवनान्याशीर्वन्ति प्रातःसवने प्रतिदुहा श्रयणं शृतेन माध्यंदिने तृतीयसवने दध्ना 22, 9, 8. fgg.

आशीर्वाद (1. आशिस् + वाद) m. *Segensspruch:* आशीर्वादाभिधानवत् (स्त्रीणां नामधेयम्) M. 2, 33. °परायण MBh. 1, 1332. आश्वास्य तामाशीर्वादैः समङ्गलैः N. 18, 19. आशीर्वादैः स्तूयमानः Indr. 2, 11. आशीर्वादवचोयुक्तः (पुरोहितः) Kâd. 101. तस्या आशीर्वादं गृह्णामि Pańkat. 208, 6.

आशीविष (आ° + वि°) m. *Schlange* AK. 1, 2, 1, 7. H. 1304. AV. 12, 5, 34. आशीविषो वै नो राजानमवेक्षते Ait. Br. 6, 1. *eine best. zu den Haubenschlangen gerechnete giftige Art* Suçr. 2, 256, 10. आशीविषैः कृष्णसर्पैर्भीमसेनमदंशयत् MBh. 3, 544. दृष्टस्याशीविषेणापि न तस्य क्रमते विषम् 8085. 14684. R. 5, 68, 6. 6, 36, 117. Pańkat. 203, 5. Daçak. 121, 14. शरांश्चाशीविषोपमान् R. 3, 30, 19. Daç. 1, 22. Ragh. 3, 57.

आशु 1) adj. ὠκύς, *rasch, schnell* Nir. 6, 1. 9, 9. Uṇ. 1, 1. H. an. 2, 543. Med. ç. 1. आशुमश्वम् RV. 1, 117, 9. 10, 107, 10. 119, 3. von Indra 103, 1. vom Winde AV. 10, 6, 11. von Vögeln RV. 1, 118, 4. von den durch die Seihe *eilenden* Soma-Tropfen 135, 6. एमाशुमाशवे भर 4, 7. 5, 7. VS. 14, 23 und oft. compar. आशीयंस् Çat. Br. 5, 1, 4, 8: न वै वातात्किं चनाशीयो ऽस्ति; superl. आशिष्ठ RV. 2, 24, 13: उताशिष्ठा अनु शृण्वन्ति वह्नयः, Çat. Br. 4, 1, 3, 3. वायुर्वै देवानामाशिष्ठः 13, 1, 2, 7. 8, 2, 3, 9. 4, 1, 9. Taitt. Up. 2, 8. adv. Naigh. 2, 15. RV. 1, 84, 14. तानि किमेतावदाशु प्रयुञ्जीत Çat. Br. 13, 3, 6, 6. In der klass. Sprache nur adv. *schnell, eiligst, auf der Stelle, sogleich* AK. 1, 1, 1, 60. H. 1530. M. 2, 168. 3, 15. 57. 65. 4, 19. 71. 171. 186. 243. 7, 12. 8, 22. 346. 367. 9, 282. 11, 160. 241. 245. N. 18, 16. Hid. 3, 1. Daç. 2, 39. Suçr. 1, 121, 11. Pańkat. I, 225. Hit. I, 1. Megh. 23. 40. Ṛt. 1, 12. 26. Vid. 174. 215. 329. P. 3, 3, 133, Sch. in comp. mit einem Thätigkeitsbegriff: आशुविक्रम R. 3, 30, 44. आशुकर्मन् Uṇ. 5, 57. आशुल्लात्तविसभङ्ग Çâk. 66. आशुसंधेय *schnell zusammenzufügen, schnell zu versöhnen* Hit. I, 86. — 2) m. *a) der Rasche, das Ross* Naigh. 1, 14. यदाशुभिः पतसि योजना पुरु RV. 2, 16, 3. 31, 2. 38, 3. 1, 37, 14. 60, 5. परि धामान्यासामाशुः काष्ठामिवासरन् AV. 2, 14, 6. 4, 27, 1. 13, 2, 2. — *b) schnellreifender Reis* Uṇ. 1, 1. AK. 2, 9, 15 (es ist entweder आशुव्रीहिः oder आशुर्व्रीहिः zu lesen). H. 1168. an. 2, 543. Med. ç. 1. Çat. Br. 5, 3, 2, 3. Kâtj. Çr. 15, 4, 6. — Vgl. अनाशु. Ueber die Etymologie des Wortes s. u. अशन्.

आशुकारिन् (आ° + का°) adj. *schnellwirkend* Suçr. 1, 247, 13. आशुकारि च तत्पीतं क्षिप्रं व्यापयेद्व्रणम् 70, 12. 250, 1.

आशुक्रिया (आ° + क्रि°) f. *rasches Verfahren* Suçr. 1, 3, 14. 15, 14.

आशुग (आ° + ग) Vop. 26, 33. 1) adj. *schnell gehend, schnell laufend;* von Thieren M. 4, 68. MBh. 1, 2630. 2, 1036. 3, 11764. von Schiffen R. 2, 89, 17. — 2) m. *a) Wind* AK. 1, 1, 1, 57. 3, 4, 2, 20. H. 1106. an. 3, 118. Med. g. 30. — *b) Sonne* H. an. Vgl. आशुगामिन्. — *c) Pfeil* AK. 2, 8, 2, 54. 3, 4, 2, 20. H. 778. H. an. Med. MBh. 3, 820. R. 2, 35, 4. 3, 34, 27. Ragh. 3, 54. 12, 91. Dev. 3, 4. — *d)* N. pr. eines der ersten fünf Anhänger Çâkjamuni's Vjutp. 219.

आशुगामिन् (आ° + गा°) adj. *schnell gehend;* m. ein Bein. *der Sonne* MBh. 3, 193. — Vgl. आशुग 2, *b*.

आशुंगं m. wohl so v. als आशुग, N. *eines Thieres*, vielleicht *eines Vogels:* निर्बलासेतः प्र पताशुंगः शिशुको यथा AV. 6, 14, 3. Möglich ist die Auffassung: *wie ein Füllen, das zum Rosse* (आशु) *läuft.*

आशुत्व (von आशु) n. *Schnelligkeit* Aḉ. 6, 18. Suçr. 1, 247, 13.

आशुपत्री (von आ° + पत्र) f. *Boswellia serrata Stackh., Weihrauchbaum* Ratnam. im ÇKDr.

आशुपत्वन् (आ° + प°) adj. *schnellfliegend* RV. 4, 26, 4.

आशुबोध (आ° + बो°) *von schnellem Verständniss*, Titel einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 48.

आशुफल (आ° + फ°) m *eine best. Waffe* H. ç. 147.

आशुमत् (von आशु) adj. *schnell;* davon आशुमत् adv.: यथा सूर्यस्य रश्मयः परापतन्त्याशुमत् AV. 6, 105, 3. 1. 2.

आशुया (instr. von आशु) adv. *schnell, rasch:* तव भ्रमास आशुया पतन्ति RV. 4, 4, 2. सिन्धुरिव प्रवण आशुया यतः 6, 46, 14.

आशुरथ (आ° + र°) adj. *einen raschen Wagen habend* VS. 16, 34.

आशुव्रीहि (आ° + व्री°) m. *schnellreifender Reis* AK. 2, 9, 15 (s. u. आशु 1, *b*.).

आशुशुक्षणि (von शुच् mit आ) adj. *hervorblinkend:* त्वमग्ने द्युभिस्त्वमाशुशुक्षणिः RV. 2, 1, 1. Nir. 6, 1. Nach Uṇ. 2, 99 m. *Feuer, Wind* im Veda; nach AK. 1, 1, 1, 50. H. 1097 *Feuer.* — Vgl. शुशुक्वनि.

आशुषाण s. अस् mit आ.

आशुषेण (von आशु + सेना) adj. *rasches Geschoss habend* VS. 16,34.

आशुहेमन् (आ° + हे° von हि) adj. 1) *zu raschem Lauf angespornt, rasch hineilend:* वीळुपत्मभिराशुहेमभिर्वा ṚV. 1,116,2. — 2) *die Renner antreibend,* von Agni: त्वमाशुहेमा ररिषे स्वश्व्यम् ṚV. 2,1,5. besonders, wo er als Apâm̃-napât erscheint, 31,6. 35,1. 7,47.2. TS. 2,4,8,1.

आशुहेषस् (आ° + हे°) adj. *dessen Renner wiehern,* von den Açvin ṚV. 8,10,2.

आशेकुटिन् m. *Berg* Çabdam. im ÇKDr.

1. आशोकेय von अशोक (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

2. आशोकेय metron. von अशोका gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. Davon f. आशोकेयी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu 73.

आशौच (von 3. अ + शुचि) n. P. 7,3,30. *Unreinheit* (in relig. Sinn): दशाहं शावमाशौचं सपिण्डेषु विधीयते M. 5,59.61.62.74.80.97. Jâǵn. 3, 18. Verz. d. B. H. No. 1092. fgg. — Vgl. अशौच.

आश्चर्य् (denom. von आश्चर्य) *wunderbar sein* (st. श्रेद्रुत्ये ist wohl आद्रुत्ये zu lesen) Gaṇar. zu gaṇa कण्ड्वादि (P. 3,1,27).

आश्चर्य adj. *selten erscheinend, seltsam, wunderbar* P. 6,1,147. AK. 1,1,3,19. आश्चर्यो वक्ता, आश्चर्यो ज्ञाता Kaṭhop. 2,7. आश्चर्यो ऽयं धर्मः Prab. 57,13. आश्चर्यो गवां दोहो ऽगोपेन P. 2,2,14, Sch. तदनु ववृषुः पुष्पमाश्चर्यमेघाः Ragh. 16,87. वेगावतरणादाश्चर्यदर्शनः संलक्ष्यते मनुष्यलोकः Çâk. 99,7. आश्चर्यम् adv. *selten:* बहुलमासां नैघण्टुकं वृत्तमाश्चर्यमिव प्राधान्येन Nir. 2,24. 11,2. — n. *seltsame Erscheinung, Wunder* AK. 1,1,3,19. 3,4,180. H. 304. सा दृष्ट्वा महदाश्चर्यं विस्मिता ह्यभवत्तदा N. 12,72. 23,13. R. 5,49,27. बहून्यदृष्टपूर्वाणि पश्याश्चर्याणि Bhag. 11,6. आश्चर्यवत्पश्यति कश्चिदेनम् 2,29. आश्चर्यम् *oh Wunder!* Çâk. 71,19. Çâk. Ch. 93,3. mit यद् *dass:* आश्चर्यं परिपीडितो ऽभिरमते यच्चातकस्तृष्णया Kât. 7. mit यच्च, यत्र, यदि und folg. potent.: यच्च (oder यत्र) तत्रभवान्वृषलं याजयेदाश्चर्यमेतत् P. 3,3,150, Sch. आश्चर्यं यदि सो ऽधीयीत 151, Sch. 6,1,147, Sch. mit blossem fut.: आश्चर्यमन्धो नाम पुत्रं द्रक्ष्यति 1,1,151, Sch. superlat.: न चैतदाश्चर्यतमं यत्त्वम् — अपानृतकथं पुत्र पितरं कर्तुमिच्छसि R. 2,34,38. आश्चर्यपर्वन् Verz. d. B. H. No. 400. साश्चर्य *verwundert, erstaunt* Vid. 146. Vet. 2,12. साश्चर्यम् adv. *mit Verwunderung* Hit. 17,5. — Das Wort wird von चर् (श्चर्) mit आ abgeleitet P. 6,1,147.

आश्चर्यभूत (आ° + भू°) adj. *eine seltsame Erscheinung bildend, wunderbar:* इमं मणिविचित्राङ्गं पश्य हेममयं मृगम्। आश्चर्यभूतम् R. 3,49,6. वैदेहीं लक्ष्मणं रामं नेत्रैरनिमिषैरिव। आश्चर्यभूतं ददृशुः सर्वे ते वनवासिनः॥ 6,14. आश्चर्यभूतानां कथानाम् 1,65,34. यदि ग्रहणमभ्येति जीवन्नेव मृगस्तव। आश्चर्यभूतं भवति विस्मयं जनयिष्यति॥ 3,49,26.

आश्चर्यमय (von आश्चर्य) adj. *wunderbar:* आश्चर्यमयेनागमनेन ते Kathâs. 26,64. सर्वाश्चर्यमय *mit allen möglichen Wundern versehen* (रूप) Bhag. 11,11.

आश्चोतन n. = आश्च्योतन Verz. d. B. H. No. 929.935.

आश्च्योतन (von श्च्युत् mit आ) n. *das Besprengen, Anspritzen* (medic.) Suçr. 2,321,12. 322,7.9. 324,12.

आश्म (von 2. अश्मन्) adj. *steinern* P. 6,6,144, Vârtt. 2. — Vgl. आश्मन.

आश्मकि patron. von अश्मक P. 4,1,173.

आश्मन (von 2. अश्मन्) 1) adj. *steinern* P. 4,3,143, Sch. Bhaṭṭ. 4,26. — 2) m. ein Bein. Aruṇa's, des Wagenlenkers der Sonne, Trik. 1,1,103. H. ç. 9.

आश्मन्य von 2. अश्मन् (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

आश्मभारिक adj. = अश्मभारं (*eine Last von Steinen*) हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आश्मरथ adj. von आश्मरथ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111. °थः कल्पः 4,3,105, Sch. Ind. St. 1,57.405. Weber, Lit. 45.217.

आश्मरथ्य patron. von अश्मरथ gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. eines Ritual-Lehrers Âçv. Çr. 6,10. Verz. d. B. H. 57. Colebr. Misc. Ess. I, 328.343.347. f. आश्मरथी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4,1,73.

आश्मरिक (von अश्मरि oder °री) adj. *am Blasenstein leidend* Suçr. 2,56,8.

आश्मायन patron. von अश्मन् gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आश्मिक adj. von 2. अश्मन् P. 5,1,39, Sch. = अश्मनो भारभूतान्हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आश्मेय patron. von अश्मन् gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आश्र gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131. Davon adj. आश्रिन्.

आश्रपण (von श्री im caus. mit आ) n. *das Ankochen* Nir. 6,8.

आश्रम (von श्रम् mit आ) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249,a,3 v. u. Trik. 3,5,10. 1) *Einsiedelei, der Aufenthaltsort der Büsser* Trik. 3,3,292. H. 1001. an. 3,461. Med. m. 39. M. 6,7. 11,78. N. 12,71. Daç. 2,7. R. 1,2,9. 3,17. 8,23. 9,12. Ragh. 1,35. 2,67. Megh. 1.99. m. N. 9,22. 17,45. Daç. 1,42. R. 2,54,23. 3,1,2. Çâk. 7,10. 28,15. 100,8. n. pl. Viçv. 11,10. Am Ende eines adj. comp. f. आ Sund. 2,24. आश्रमपर्वन् heisst der erste Abschnitt im 15ten Buch des MBh. — 2) *ein Stadium im religiösen Leben des Brahmanen,* deren es vier giebt: das des Brahmakârin oder *Schülers,* das des Gṛhastha oder *Hausvaters,* das des Vânaprastha oder *Einsiedlers* und endlich das des Bhikshu oder *Bettlers,* AK. 2,7,3. Trik. H. 808. H. an. Med. वेदानधीत्य वेदौ वा वेदं वापि यथाक्रमम्। अविप्लुतब्रह्मचर्यो गृहस्थाश्रममावसेत्॥ M. 3,2. एवं गृहाश्रमे स्थित्वा विधिवत्स्नातको द्विजः। वने वसेत्तु नियतो यथावद्विजितेन्द्रियः॥ 6,1. वनेषु तु विहृत्यैवं तृतीयं भागमायुषः। चतुर्थमायुषो भागं त्यक्त्वा सङ्गान्परिव्रजेत्॥ आश्रमादाश्रमं गत्वा हुतहोमो जितेन्द्रियः। भिक्षाबलिपरिश्रान्तः प्रव्रजन्प्रेत्य वर्धते॥ 33.34. ब्रह्मचारी गृहस्थश्च वानप्रस्थो यतिस्तथा। एते गृहस्थप्रभवाश्चत्वारः पृथगाश्रमाः॥ 87. चतुर्णामाश्रमाणाम् 7,17. 12,97. An einigen Stellen des Manu ist nur von *drei Stadien* die Rede, wobei das des *Schülers* nicht mitgerechnet wird: त एव हि त्रयो लोकास्त एव त्रय आश्रमाः 2,230. यथा वायुं समाश्रित्य वर्तन्ते सर्वजन्तवः। तथा गृहस्थमाश्रित्य वर्तन्ते सर्व आश्रमाः॥ यस्मात्त्रयो ऽप्याश्रमिणो ज्ञानेनान्नेन चान्वहम्। गृहस्थेनैव धार्यन्ते तस्माज्ज्येष्ठाश्रमो गृही॥ 3,77.78. — 3,50. 6,66. 7,35. 8,390. 12,102. चतुर्णामाश्रमाणां हि गार्हस्थ्यं श्रेष्ठमाश्रमम्। आहुः R. 2,106,21. वर्णाश्रमाणां रक्षिता Çâk. 63, 16. पाषण्डाश्रमवर्णानाम् Suçr. 1,104,20. आश्रममन्त्यमाश्रितः Ragh. 8,14. तथापि गृहिणा मुहूर्तमप्यनाश्रमधर्मिणा न भवितव्यम् Prab. 97,4. किं न वेत्स्याश्रमक्रमम् Kathâs. 24,150. Vgl. noch VP. 294. fgg. — Med. m. 39 hat noch die Bedeutnng मठ *Collegium, Schule.* Die Bedeutung *Wald* beruht wohl nur auf irriger Auffassung von वानप्रस्थे वने, indem das

erste Wort aller Wahrscheinlichkeit nach adj. ist. — पितृमात्राश्रमे Vet. 32,3 falsche Lesart für °आश्रये.

आश्रमपद (आ° + प°) n. 1) = आश्रम 1. N. 12,47. Draup. 8,48. R. 1,1,50. 2,25. 9,30. Viçv. 1,5. 5,24. Çâk. 15. — 2) = आश्रम 2. Vikr. 82,21: चरितं त्वया पूर्वस्मिन्नाश्रमपदे । द्वितीयमप्यध्यासितुं समयः.

आश्रममण्डल (आ° + म°) n. = आश्रम 1. N. 12,73. तापसा° R. 3,6,1.

आश्रमवासिक (von आ° + वास) adj. *auf den Aufenthalt in der Einsiedelei bezüglich:* °कं पर्व Titel des 15ten Buchs im MBh.

आश्रमवासिन् (आ° + वा°) m. *Bewohner einer Einsiedelei, Einsiedler* Çâk. 61,12.

आश्रमसद् (आ° + सद्) dass. Çâk. 28,11.

आश्रमस्थान (आ° + स्थान) n. *Einsiedelei* R. 3,1,28.

आश्रमालय (आ° + आ°) m. *Bewohner einer Einsiedelei, Einsiedler* Ragh. 12,14.

आश्रमिन् (von आश्रम 2.) adj. m. (ein Brahman,) *der in einem der vier* oder *drei Stadien seines religiösen Lebens steht:* चतुर्भिरपि चैवैतैः — आश्रमिभिर्द्विजैः M. 6,91.90. त्रयश्चाश्रमिणः पूर्वे d. i. *ein Schüler, ein Hausvater und ein Einsiedler* 12,111. त्रयो ऽप्याश्रमिणः 3,78. गृही ह्याश्रमिणां वरः Kathâs. 24,151.

आश्रमोपनिषद् (आ 2. + उ°) f. N. einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. I,97. Weber, Lit. 158.

आश्रय (von श्रि mit आ) m. 1) *woran sich Etwas anschliesst, womit Etwas in unmittelbare Berührung tritt, woran sich Etwas lehnt, worauf sich Etwas stützt, woran Etwas haftet* P. 3,3,85. मां शोको दहत्यग्निरिवाश्रयम् *mich verzehrt der Gram wie Feuer Alles womit es in Berührung kommt* (vgl. आश्रयाश) R. 2,104,24. वृत्तेषु — जघनाश्रयेषु *an die Bäume* (gespiesst), *mit denen die Beine in unmittelbarer Berührung standen*, Ragh. 9,60. निषण्णमात्रानुसमे पीठे स्वानाश्रये (*der Platz, auf dem die Bank steht*) समे Suçr. 2,215,19. चित्रं यथाश्रयमृते (*wie ein Bild ohne Unterlage*) — तद्वद्विना विशेषैर्न तिष्ठति निराश्रयं लिङ्गम् Sâñkhjak. 41. अस्य (विसर्गस्य) आश्रयस्थानानि *seine Organe* (*die Organe, mit denen er ausgesprochen wird*) *sind die der Consonanten, an welche er sich lehnt*, P. 1,1,9, Sch. गुणाश्रय *das woran die Eigenschaften haften, das Substrat der Eigenschaften*, als Erklärung von द्रव्य *Stoff* AK. 3,4,156; vgl. आश्रयत्व und आश्रयिन्. लब्धाश्रया (प्रार्थना) *einen festen Halt gewonnen habend*, als Erkl. von लब्धावकाशा Sch. zu Çâk. 17,4. उपघ्न durch आश्रय erklärt P. 3,3,85. = सामीप्य *Nähe* Gatâdh. im ÇKDr. P. 3,3,85, Sch. = आधार *Stütze* Trik. 3,3,305. Hâr. 266. — 2) *Sitz, Standort, Behälter* AK. 3,4,87. H. 991.10. क्व त आश्रयः Pañkat. 211,4. भवदाश्रयः Hit. 33,13. गर्ताश्रयाः *Thiere die in Höhlen wohnen* M. 7,72. तपोवनाश्रय adj. R. 1,4,31. एकस्थानाश्रय Vid. 62. अङ्काश्रयप्रणयिनस्तनयान् Çâk. 176. (जङ्गमं विषं) षोडशाश्रयम् Suçr. 2,251,11. (vgl. अधिष्ठान ebend. und 257,6). मलयो नाम शिखरी चन्दनाश्रयः Çuk. 38,17. जलाशयस्य नातिदूराश्रयां विस्तीर्णां शिलाम् Pañkat. 51,20. वाताहताच्च जलधेरुदतिष्ठन्महोर्मयः । आश्रयाभिभवक्रोधादिव (*gleichsam aus Zorn darüber, dass* das Schiff *ihren Wohnsitz bewältigte*) शैलाः सपक्षकाः ॥ Kathâs. 25,43. नानाविधानन्नरसान्वन्यमूलफलाश्रयान् *aus Wurzeln und Früchten des Waldes gewonnen* R. 2,54,18. बाणमाश्रयमुखात्समुद्धरन् d. i. *aus dem Köcher* Ragh. 11,26. (रघुम्) आश्रयं दुष्प्रसहस्य तेजसः 3,58. R. 3,39,42. — 3) *Wohnsitz, Zufluchtsstätte, Ruheplatz* überh.: शब्दजलाश्रयादिभिः (Çañkar.: आश्रय = मण्डप) Çvetâçv. Up. 2,10. कानने विविधाश्रये R. 3,56,1. 4,43,45. Çântiç. 4,6. निराश्रय *obdachlos* R. 1,44,2. Vet. 28,12. — 4) *Anschluss, Zuflucht, Hilfe, Beistand, Schutz* AK. 2,8,1,18. H. 735. सेवावृत्तिविदां चैव नाश्रयः पार्थिवं विना Pañkat. I,43. अहं ह्याश्रयस्तवाश्रयः R. 3,55,16. भर्ता वै ह्याश्रयः स्त्रीणाम् Vet. 32,10. रामस्याश्रयगर्वितम् R. 4,15,19. सर्वे दूषणाश्रयनिर्भयाः 3,31,37. मदाश्रय *sich an mich anschliessend* Bhag. 7,1. महान्नैवाश्रयः कारणाम् *das eigene Handeln gewährt keine grosse Hilfe* Bhartr. 2,90. न त्वं समर्थस्तो हर्तुं रामबाहुबलाश्रयाम् R. 3,41,29. साभूद्रामाश्रया पुनः Ragh. 12,35. पितृमात्राश्रये (so ist zu lesen) गच्छ *begieb dich in den Schutz der Eltern* Vet. 32,3. ये नराः — सर्वस्याश्रयभूताः Hit. I,58. निराश्रय *schutzlos, keines Schutzes bedürfend* Bhag. 4,20. — 5) *Ausflucht, Ausrede* (व्यपदेश) Gatâdh. im ÇKDr. — 6) *Anschluss, Wahl, das Ergreifen:* यो ऽवमन्येत ते मूले (श्रुतिं स्मृतिं च) हेतुशास्त्राश्रयात् *durch Anschluss an rationalistische Lehrbücher* M. 2,11. (विनश्यति) स्नेहः प्रवासाश्रयात् *dadurch dass man seinen Aufenthalt in der Fremde nimmt* Pañkat. I,185. — 7) *Anschluss, Verbindung, Verknüpfung:* आश्वासितो विचित्रार्थैः पूर्वराज्ञां कथाश्रयैः (*durch eine Reihe, eine Kette von Erzählungen*) Sâv. 6,7. मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् (vgl. बुद्धिरष्टाङ्गा R. 4,6,1. 5,81,14). Indr. 4,9. = स्कन्ध *Menge*(?) Trik. 3,3,305. — 8) *Anschluss, das Beruhen auf Etwas, Bezug, Abhängigkeit* ṚV. Prât. 11,8.34. पुराप्रसिद्धेरुभयोरनाश्रयात् *wegen seiner Unabhängigkeit von vorgängiger Bestimmung jener beiden* 36. यस्माद्वृत्तिस्तदाश्रया *weil sein Lebensunterhalt von ihr abhängt* Jâǵn. 2,48. लोकवेदाश्रयेव वाक् MBh. 1,309. सर्वैरप्येतैर्नीतिशास्त्राश्रयमभिहितम् Pañkat. 155,8. अन्योऽन्याश्रयगुणाः Sâñkhjak. 12. प्रतिप्रतिगुणाश्रयविशेषात् 16. नानाश्रया प्रकृतिः 62. स्थान्याश्रयं कार्यम् *eine grammat. Operation, welche von der primitiven Form* (Gegens. आदेश *Substitut*) *abhängt* Kâç. zu P. 1,1,56. तदाश्रया पदसंज्ञा *die davon abhängige Benennung* पद 62, Sch. नपुंसकाश्रयं ह्रस्वत्वम् 7,3,31, Sch. सर्वाश्रयां वेदनाम् *die Empfindung, die allen gemein ist*, Jâǵn. 3,143. प्रेम परस्पराश्रयम् *eine gegenseitige Liebe* Ragh. 3,24. — 9) *Subject* (woran sich das Prädicat *anschliesst*) Annambh. in Z. d. d. m. G. 7,291, N. 1. — 10) pl. buddh. *die fünf Sinnesorgane und das* Manas, als *Behälter* der Objecte (आश्रित), welche vermittelst ihrer Attribute (आलम्बन) *darin Eingang finden*, Burn. Intr. 449. Vgl. आस्रव 2.

आश्रयण (wie eben) 1) adj. f. ई a) *sich an Etwas anschliessend, seine Zuflucht nehmend:* पुनरङ्काश्रयणी भवामि ते Kumâras. 4,20. — b) *Jmd* oder *Etwas betreffend:* तदाश्रयणी कथा Vikr. 51. — 2) n. a) *das sich-irgendwohin-Begeben:* गुहानिवाताश्रयणे Çvetâçv. Up. 2,10. — b) *das Sichanschliessen, das Annehmen, Erwählen:* व्यवस्थितविभाषाश्रयणात् P. 6,1,123, Sch.

आश्रयणीय (wie eben) adj. *zu dem man seine Zuflucht nehmen kann, zu nehmen hat* Hit. 38,1. Davon nom. abstr. °त्व Ragh. 17,60: कोशेनाश्रयणीयत्वमिति तस्यार्थसंग्रहः ।

आश्रयत्व n. nom. abstr. von आश्रय 1. Suçr. 1,147,8: आश्रयत्वाच्च द्रव्यमाश्रिता रसादयो भवन्ति.

आश्रयलिङ्ग (आ° + लि°) adj. m. *dessen Geschlecht sich nach dem Worte richtet, an welches es sich anschliesst; Adjectiv* H. 273, Sch.

आश्रयवत् (von आश्रय) adj. *Hilfe —, Beistand habend* MBh. 3,16109.

आश्रयाश (आश्रय + आश) 1) adj. *verzehrend womit man in Berührung kommt* (आश्रयनाशक) H. an. 4,310. Med. ç. 31. — 2) m. *Feuer* AK. 1,1,1,50. H. 1099. H. an. Med. दुर्वृत्तः क्रियते धूर्तैः श्रीमानात्मविवृद्धये। किं नाम खलसंसर्गः कुरुते नाश्रयाशवत् ॥ Hit. II, 165. Vgl. मा शोकाद् कृत्याग्निरिवाश्रयम् R. 2,104,24. Var. आशयाश.

आश्रयिन् (von श्रि mit आ) adj. am Ende eines comp. 1) *sich an Etwas schliessend, an Etwas haftend:* रसाः पुनर्द्रव्याश्रयिणः Suçr. 1, 194, 15. (भावाः) कारणाश्रयिणः कार्याश्रयिणश्च Sâṁkhjak. 43. — 2) *auf Etwas sitzend, seinen Wohnsitz habend:* मयूरपृष्ठाश्रयिणा गुहेन Ragh. 6, 4. तदाश्रयिभिः (d. i. तदाश्र°) पतत्रिभिः Çâk. 78,19. तन्मठाश्रयिभिर्विप्रैः Vid. 59. पर्यन्ताश्रयिभिः — किरातैः Ratnâv. 27,9 (Sâh. D. 36, 14 fälschlich: पर्यन्ताश्रमि°).

1. आश्रव (von श्रु mit आ) 1) adj. *gehorsam, sich fügend* AK. 3,1,24. Trik. 3,3,412. H. 432. an. 3,694. Med. v. 32. भिषग्नामनाश्रवः Ragh. 19, 49. अनाश्रवा Daçak. 79,4. — 2) m. a) *Einwilligung, Versprechen* AK. 1,1,4,14. Trik. H. 278. H. an. Med.

2. आश्रव (schlechte Schreibart für आस्रव) m. 1) *Fluss, Strom* Lalit. in Burn. Lot. de la b. l. 822. — 2) *Leiden* (क्लेश) H. an. 3,694. Med. v. 32. — 3) *Fehler, Laster* Burn. Lot. de la b. l. 795. 822.

आश्राव s. प्रत्याश्राव.

आश्रावण (von श्रु im caus. mit आ) n. *Anruf, durch welchen die Aufmerksamkeit erweckt werden soll;* Bezeichnung gewisser kurzer Worte, die bei einzelnen heiligen Handlungen gesprochen werden, Çat. Br. 1, 5,2,1. 8,3,9. 11,2,1,3. अथात आश्रावणस्य षड् वा आश्रावितानि न्यक्तिर्यगूर्ध्वं कृषणं बर्हिःश्च्युत्तःश्रि 4,2,5. ओं स्वधेत्याश्रावणमस्तु स्वधेति प्रत्याश्रावणम् Âçv. Çr. 2,19. Kâtj. Çr. 3,3,13.14.

आश्राव्य (von श्रु mit आ) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,299.

आश्रि f. = अश्रि ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität.

आश्रित 1) adj. s. u. श्रि mit आ. — 2) subst. pl. buddh. *die durch die 5 Sinne und das* Manas (s. आश्रय 10.) *aufgenommenen Objecte* Burn. Intr. 449.

आश्रिन् s. आश्र.

आश्रुत् (von श्रु mit आ) adj. s. आश्रुत्कर्ण.

आश्रुत 1) adj. s. u. श्रु mit आ. — 2) n. = आश्रावण Kâtj. Çr. 3,2,3. fgg. 5,4,33. 9,11. 9,9,17.

आश्रुति (von श्रु mit आ) f. *das Hören, Kreis des Hörens* VS. 37,12.

आश्रुत्कर्ण (आ° + कर्ण) adj. *dessen Ohr lauscht*, von Indra ṚV. 1, 10,9.

आश्रेष (von श्रिष् = श्लिष् mit आ) 1) m. *Umschlinger*, N. eines Plagegeistes AV. 8,6,2. — 2) f. षा pl. = आश्लेषा, *das siebente* Nakshatra Taitt. Br. 3,1,1,7. Ind. St. 1,92.99.

आश्लेष (von श्लिष् mit आ) 1) m. a) *Umschlingung* Halâj. im ÇKDr. यथार्हं वन्दनाश्लेषान्कृत्वा MBh. 2,2585. निर्दया° Megh. 105. निविडा° (Handschr.: विविडा°) Vet. 11,5. रभसा° Amar. 15.72. आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वम् 94. कण्ठा° Pañkat. IV,7. Megh. 3. — b) *Berührung* Vop. 5, 30. — 2) f. आश्लेषा N. eines Nakshatra, pl. AV. 19,7,2. आश्लेषा नक्षत्रं सर्पा देवता TS. 4,4,10,1. आर्द्राश्लेषा° (unbest. ob Kürze oder Länge) Suçr. 1,106,7. Verz. d. B. H. No. 1266. Vgl. आश्रेषा und अश्लेषा.

आश्व (von अश्व) 1) adj. *dem Pferde zugehörig, von ihm herrührend u. s. w.:* आश्वं रूपं (*Pferdegestalt*) कृत्वा Nir. 12,10. मूत्र Suçr. 1,194,2. *von Pferden gezogen:* रथः P. 4,2,92, Sch. वहनीयम् 4,3,120, Vârtt. 2, Sch. 4,3,123, Sch. — 2) n. a) *ein Trupp Pferde* P. 4,2,48. AK. 2,8,2, 16. H. 1420. — b) आश्व = अश्वस्य भावो कर्म वा P. 5,1,129, Sch.

आश्वघ्न (von अश्वघ्न) m. N. pr. eines Mannes: आश्वघ्नस्य वावृधे सूनृताभिः ṚV. 10,61,21.

आश्वतर patr. des Buḍila (Bulila): बुलिल आश्वतर आश्विः Ait. Br. 6,30. nach Sâj. *Nachkomme des* Açvatara, *Sohn des* Açva. आश्वतराश्वि heisst er Çat. Br. 4,6,1,9. 10,6,1,1. 14,8,15,11 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,8). Khând. Up. 5,11,1.

आश्वत्थ (von अश्वत्थ) 1) adj. f. ई (आश्वत्थी gaṇa गौरादि zu P. 4,1, 41). a) *vom heiligen Feigenbaum genommen u. s. w.* TS. 2,3,1,5. फलानि Ait. Br. 7,30. समिधः Çat. Br. 2,1,4,5. क्रतुपात्रे 4,3,3,6. अरणी 11, 5,1,15. 5,2,1,17. 3,2,5. Kâtj. Çr. 1,3,35. 15,4,39. Kauç. 15.49. Mit. 147,7. दण्ड H. 816. — b) *auf die Fruchtzeit des Feigenbaums bezüglich:* मुहूर्तः P. 4,2,5, Sch. — 2) n. आश्वत्थ *die Frucht der Ficus religiosa*, gaṇa प्लक्षादि zu P. 4,3,164. AK. 2,4,1.

आश्वत्थि (wie eben) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आश्वत्थिक (wie eben) adj. *mit der Ficus religiosa oder ihrer Fruchtzeit in Verbindung stehend*, gaṇa कुमुदादि zu P. 4,2,80. eine Gegend 141, Sch. आश्वत्थिको मासादिः 22, Sch. Davon °कीय 141, Sch.

आश्वत्थीय adj. von आश्वत्थि gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आश्वपत adj. von अश्वपति P. 4,1,84.

आश्वपस् (आशु + अपस्) adj. *rasch handelnd* ṚV. 10,76,5.

आश्वपालिक metron. von अश्वपाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146. Vop. 7,1.9.

आश्वपेजिन् m. pl. *die Schüler oder Anhänger von* Açvapeǵa, gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106.

आश्वबल adj. *von der Pflanze* अश्वबला *herrührend u. s. w.:* पत्रम् Suçr. 2,14,13. शाकम् 1,221,2.

आश्वबाल oder °वाल adj. *aus dem* अश्वबाल (s. d.) *genannten Rohr bereitet:* प्रस्तर Çat. Br. 3,4,1,17. 6,3,10. Kâtj. Çr. 8,1,13. Ueberall mit व.

आश्वभारिक adj. = अश्व-भारं हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आश्वमेधिक (von अश्वमेध) adj. *zum Pferdeopfer gehörig:* पशुः Çat. Br. 13,2,2,1. 7,1,7. Kâtj. Çr. 12,4,24. 20,4,3.5. 21,2,9. मन्त्राः Nir. 6,22. °कं पर्व heisst das 14te Buch des MBh. MBh. 1,609. — Vgl. अश्वमेधिक.

आश्वयुज (von अश्वयुज्) 1) adj. *unter dem Sternbild* Açvajuǵ *geboren* P. 4,3,36. — 2) m. *der Monat* Âçvina AK. 1,1,3,17. H. 155. भाद्रपदाश्वयुजौ वर्षाः Suçr. 1,20,3. गाङ्गमाश्वयुजे मासि प्रायशो वर्षति 170,2. त्यजेदाश्वयुजे मासि मुन्यन्नं पूर्वसंचितम्। जीर्णानि चैव वासांसि शाकमूलफलानि च ॥ M. 6,15. Jâǵn. 3, 47. — 3) f. °जी (sc. पौर्णमासी) *der Vollmonds-*

tag im Monat Âçvina Çabdar. im ÇKDr. Âçv. Gṛhj. 2,2. Kâtj. Çr. **23**,4,4. Pâr. Gṛhj. 2,16. P. **4**,3,45. आश्वयुजीकर्मन् *ein auf diesen Tag fallender* Pâkajagńa Âçv. a. a. O. Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. **7**,327, N. 2.

आश्वयुजक (von आश्वयुजी) adj. *am Vollmondstage im Monat* Âçvina *gesäet* P. **4**,3,45.

आश्वरथ (von अश्व + रथ) adj. *zu einem mit Pferden bespannten Wagen gehörig:* चक्रम् P. **4**,3,122, Sch.

आश्वलक्षणिक (von अश्व + लक्षण) adj. *mit den Kennzeichen der Pferde vertraut* P. **4**,2,60, Vârtt. 3, Sch.

आश्वलायन patron. von अश्वल gaṇa नडादि zu P. **4**,1,99. Verfasser eines Rituals, der nach ihm benannten Sûtra, ein Schüler Çaunaka's. सहस्रकाण्डं स्वकृतं सूत्रं ब्राह्मणसंनिभम् । शिष्याश्वलायनप्रीत्यै शौनकेन विपाटितम् ॥ Shadguruçishja zu Ṛv. Anukr. कौशल्यश्चाश्वलायनः Praçnop. **1**,1. Weber, Lit. 33 u. s. w. Ind. St. **1**,18 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 104 u. s. w. — adj.: आश्वलायनी शाखा Colebr. Misc. Ess. I,19.

आश्वश्व (आशु + अश्व) adj. *rasche Rosse habend*, die Marut Ṛv. **5**,58, 1. आग्निं न ज्येष्ठमाश्वश्वतमाः 41,4.

आश्वश्व्य (wie eben) n. *Besitz rascher Rosse:* दधदस्मे सुवीर्यमुत त्यदाश्वश्व्यम् Ṛv. **5**,6,10. **8**,6,24. 31,18.

आश्वायन patron. von अश्व P. **4**,1,110.

आश्वावतान patron. von अश्वावतान gaṇa विदादि zu P. **4**,1,104.

आश्वास (von श्वस् mit आ) m. 1) *das Aufathmen, Erholung,* निर्वृति Trik. **3**,3,442. H. an. 3,745. Med. s. 15. आश्वासजनन Suçr. **1**,169,9. — 2) *wobei man aufathmet, Trost:* तत्र मूर्तमिवाश्वासं जमदग्निं ददर्श सः Kathâs. **9**,64. — 3) *Abschnitt in einer Erzählung (zum Athemholen)* Trik. H. an. 3,746. Med. Verz. d. B. H. No. 1355. — Vgl. उच्छ्वास.

आश्वासन (von श्वस् im caus. mit आ) n. 1) *das Aufathmen - Machen, Beleben:* तदेवं तावदद्य मां भक्षयित्वा प्राणान्धारयतु स्वामी । येन देवस्याश्वासनं भवति Pańkat. 70,21. — 2) *das Aufheitern, Trösten* R. **5**,1,9. आश्वासनं च कृतेन दुःखार्तायाः MBh. **1**,427. mit dem obj. comp. R. **1**,3, 32. **2**,24. **4**,61 und MBh. **3**,12 in der Unterschr. हृदया° Çâk. 81,21, v. l.

आश्वासिन् (von श्वस् mit आ) adj. *aufathmend, sich erheiternd:* मनस्तद्भावदर्शनाश्वासि Çâk. 34, v. l.

आश्वि s. u. आश्वतर.

आश्विक (von अश्व) adj. P. **5**,1,39, Sch. = अश्वान्भारभूतान्हरति u. s. w. gaṇa वंशादि zu P. **5**,1,50.

1. आश्विन (von अश्विन्) 1) adj. *a) Rossen oder Reitern gleichend:* प्र त आश्विनीः पवमान धीजुवो दिव्या असृग्रन्पयसा धरीमणि Ṛv. **9**,86,4 (vgl. 1). — *b) den* Açvin *gehörig, geweiht* VS. 24,3. Ait. Br. 2,25. Çat. Br. **4**,1,5,1. 5,3,2,8. **11**,5,2,5. **5**,9. Kâtj. Çr. **12**,6,3.6.7. **19**,3,2. Âçv. Çr. 9,2. आश्विनं धूम्रललाममालभेत TS. **2**,1,10,1. **6**,4,9,1. — 2) m. N. *eines Regenmonats (in dem der Vollmond bei dem Sternbilde* Açvinî *steht)* AK. **1**,1,3,17. H. 155. Colebr. Misc. Ess. I,186.193. VP. 225, N. 19. Vgl. आश्वयुज. — 3) f. °नी Bez. *gewisser Brennziegel* (इष्टका) TS. **5**,3,1,1. Çat. Br. **8**,2,1,11. **10**,4,3,15. Kâtj. Çr. **17**,8,1.15.11,1.12,1. = अश्विमानुपधानो मन्त्र आसाम् P. **4**,4,126.

2. आश्विन (von अश्व oder अश्विन्) n. *Tagereise für ein Pferd, einen Reiter:* यद्वार्वासि त्रियोजनं पञ्चयोजनमाश्विनम् AV. **6**,131,3. — Vgl. आश्वीन.

आश्विनेय 1) patron. von Açvinau, ein Bein. Sahadeva's, des jüngsten der Pâṇḍava, MBh. 2,1115. — 2) metron. von अश्विनी, ein Bein. der beiden Açvin, AK. **1**,1,1,47. H. 181, Sch.

आश्वीन (von अश्व) adj. (der Weg,) *den ein Pferd in einem Tage zurücklegt* P. 5,2,19. °नो ऽध्वा Sch. AK. **2**,8,1,15. H. 1250. n. *Tagereise für ein Pferd:* सहस्राश्वीने वा इतः स्वर्गो लोकः Ait. Br. 2,17. चतुश्चत्वारिंशदाश्वीनानि Pańkav. Br. in Ind. St. **1**,34.

आश्वेय patron. von अश्व gaṇa शुभ्रादि zu P. **4**,1,123.

आषाटी (°ढी?) f. N. pr. einer Localität R. **4**,27,11.

आषाढ (von अषाढा) 1) m. *a)* N. *eines Monats (in dem der Vollmond beim Sternbilde* Ashâḍhâ *steht)* AK. **1**,1,3,16. Trik. **1**,1,111. H. 154. an. 3,188. Med. ḍh. 6. आषाढश्रावणौ प्रावृट् Suçr. **1**,20,5. Megh. 2. Kathâs. 26,4. Râǵa-Tar. 5,296. VP. 225, N. 19. — *b) ein Stab aus* Palâça-*Holz, den ein Schüler bei besondern Gelübden trägt,* AK. **2**,7,45. H. 815. H. an. Med. अजिनाषाढधरः Kumâras. 5,30. = अषाढा प्रयोजनमस्य दण्डस्य P. 5,1,110. — *c)* N. pr. eines Fürsten MBh. **1**,2699. — *d) das* Malaja-*Gebirge* H. 1029. H. an. Med. — 2) f. °ढा = अषाढा Çabdar. im ÇKDr. — 3) °ढी (sc. पौर्णमासी) *Vollmondstag im Monat* Âshâḍha Med. ḍh. 7. Kâtj. Çr. **5**,3,1. — Vgl. अषाढ.

आषाढक m. 1) *der Monat* Âshâḍha ÇKDr. ohne Ang. einer Aut. Vgl. अषाढक. — 2) N. pr. eines Elephantenführers Kathâs. 13,8 (अ°?).

आषाढभव (आ° + भ°) m. *der Planet Mars* Hâr. 35. — Vgl. आषाढाभू.

आषाढभूति (आ° + भू°) m. N. pr. eines Gauners Pańkat. I, 178. 33, 4. 34,14.

आषाढाभू m. = आषाढभव H. 117.

आषाढि patron. von अषाढ Çat. Br. **6**,2,1,37.

आषाढिका (von आषाढ) f. N. pr. einer Râkshasî R. **4**,41,38.

आषाढीय adj. *unter dem Sternbilde* Ashâḍhâ *geboren* P. **4**,3,34, Vârtt. 3.

आष्टक N. einer Gegend; davon आष्टकीय adj. P. **4**,2,104, Vârtt. 38, Sch.

आष्टम (von अष्टम) m. *Achtel* P. **5**,3,50.51.

आष्टमातुर (von अष्टन् + मातृ) P. **6**,3,47, Sch.

आष्टि patron. von अष्टन् gaṇa बाह्वादि zu P. **4**,1,96.

आष्ट्र n. *Luft, Aether* Uṇ. 4,161.

आष्ट्री f. *Küche, Feuerplatz:* आष्ट्र्यां पदं कृणुते अग्निधाने Ṛv. **10**,165,3.

आष्ठा f. *Weltgegend* Naigh. 1,16. — Vgl. 1. आशा.

1. आस् interj. *der Freude und des Unwillens:* आः vor क, प und स Mṛkkh. 67,3. Pańkat. 36,21. 46,2. Hit. 12,20. 14,21. 17,16. 23,10. Çâk. Ch. 16,3. 69,6. 107,1. Prab. 5,18. 22,11. 24,7. 31,10. 72,11. 111,16. Vid. 105. vor त Çâk. 94,1, v. l. vor द, म und अ Mṛkkh. 63,12. Prab. 29,9. Mṛkkh. 126,2. 146,19. Bisweilen wird der nachfolgende Laut bei der Schreibart des Wortes berücksichtigt, was nicht zu billigen ist: आस्तिष्ठ Mṛkkh. 132,5. आ अ° Çâk. 44,12. 85,15, v. l. आ वा° Prab. **111**,15. Die Lexicographen: कोपपीडयोः AK. **3**,4,32,1. संतापप्रकोपयोः H. an. 7, 2. स्मरणे (vgl. आ und आम्) ऽपाकरणे कोपसंतापयोः Med. avj. 79.

2. आस्, आ॑स्ते (ved. und ep. auch आ॑सते, ep. auch act.), आस्से, 3. pl. ep. आसते; 2. du. potent. ep. आस्येताम् (! R. 1,72,15); imperat. आस्स्व, आस्व und ep. आसस्व (MBh. 3,10036), आध्वम्; aor. 3. pl. आसिषत; आसिष्यते; आसां चक्रे (P. 3,1,87. Vop. 8,55. 9,39); partic. praes. आसा॑न (ved.), आ॑सीन (ved. und klass. P. 7,2,83. Vop. 26,138) und आसत् (R. 2,97,3. 4,10,7); आसितुम्, आसित्वा, आसित 1. 1) *sitzen, sich setzen* Dhâtup. 24,11. य आस्ते यश्च चर॑ति Ṛv. 7,55,6. सुते सचा मधौ न मत्त आसते 32,2. यथा यमस्य सादन आसा॑ते विदथा वद॑न् AV. 18,3,70. 10,10,12. अन्तर्वेद्यासां चक्रिरे, इमे मे ऽन्तर्वेदि मासिषत Ait. Br. 7,27. आस्ते वा शेते वा Çat. Br. 2,3,2,4. मुहूर्तं सभायामासित्वा 5. 9,1,2,14. 4,6,6,1—5. आस्स्व Bṛh. Âr. Up. 2,4,4. नासीत M. 2,203. गोऽश्वोष्ट्रयानप्रासादप्रस्तरेषु कटेषु च। आसीत गुरुणा सार्धं शिलाफलकनौषु च॥ 204. कौश्यां बृष्यामासस्व यथोपजोषम् MBh. 3,10036. आसने भवानास्ताम् R. 1,50,10. Çâk. 101,10. आसिष्ये R. 2,30,14. आसितुम् 3,49,9. आसीन H. 492. M. 1,1. 2,195. 196. 3,3.189.219. 4,43. 6,49. 7,91. 8,2.10. 11,111. MBh. 1,2215.3287. Sund. 3,3. R. 1,4,13. 31,31. Hit. 29,12. pass. impers.: आस्यतामिति चोक्तः सन्नासीताभिमुखं गुरोः M. 2,193. N. 12,49. mit dem acc. statt des gebräuchlicheren loc.: एतदासनमास्यताम् Vikr. 27,16. तस्य — पूर्वं समुद्रतटमासतः R. 4,10,7. इमान्यासनमुख्यानि आस्येतां मुनिपुंगवौ (vielleicht zu lesen: आस्यतां मुनिपुंगवैः) 1,72,15. von Thieren und todten Körpern: *ruhen, liegen* Megh. 53. विद्याधरशरीराणि तत्र ह्यस्माकमासते Kathâs. 26,265. — 2) *sich aufhalten, wohnen, seinen Wohnsitz aufschlagen:* दिवि देवास आसते Ṛv. 1,20,6. 9,15,2. यत्रासते सुकृतो यत्र ते ययुः 10,17,4. 2,41,5. 10,107,10. स्वर्गत्वा मिश्रा देवेभिराध्वम् VS. 17,75. कस्मिंस्ते लोक आसते AV. 11,8,10.32. 4,34,4. 18,2,48. अयं ग्रामो यस्मिन्नास्से Khând. Up. 4,2,4. यावद्रोमाणि भवन्ति तस्यास्तावद्वर्षाण्यासते देवलोके MBh. 3,12723. एवं सर्वमहं कालमिहास्से (!) 12991. तत्र (आश्रमे) कश्चिदृषिरासां चक्रे 1,674. 2,104. 5,256. इच्छामि नित्यमेवाहं त्वया पुत्र सहासितुम् 3,14465. Kathâs. 25,68. Vid. 290. Brahma-P. 52,2. Bhaṭṭ. 4,6. 8,79. लोकानुपर्युपर्यास्ते माधवः Vop. 5,7. कुरूनास्ते *er wohnt bei den* Kuru P. 1,4,51, Vârtt. 2, Sch. दूरत आस् *in der Entfernung weilen, entfernt sein* Kât. 1. von Unpersönlichem: *vorhanden sein:* (यत्र) मुदः प्रमुद आसते Ṛv. 9,113,11. आसानेभिर्मिमियेधैः 6,51,12. आसीनामूर्जमुप ये सचन्ते AV. 18,4,40. — 3) *sitzen bleiben, stillsitzen, verweilen, verbleiben, aushalten, verharren;* sowohl mit dem Begriff *der Unthätigkeit* als mit dem *der Ausdauer* oder *der ruhigen Würde:* वयो नकिष्टे पप्तिवांस आसते व्युष्टौ Ṛv. 1,48,6. 2,43,3. ज्योक्पितृष्वास्ताम् AV. 1,14,1. आस्ते भग आसीनस्य ऊर्ध्वस्तिष्ठति तिष्ठतः Ait. Br. 7,15. Çat. Br. 9,3,2,15. मुहूर्तं तावदास्यताम् *man verweile nur einen Augenblick* R. 3,9,32. Brahma-P. 56,8. इहैवास्ते तु सा (दक्षिणा) लोके गौरन्धेवैकवेश्मनि M. 3,141. von Jmd *der Audienz giebt:* जनको ह वैदेह आसां चक्रे Çat. Br. 14,6,10,1 = Bṛh. Âr. Up. 4,1,1. im Feldzuge: *sich niederlassen, ein Lager beziehen* (Gegens. या): यदा तु स्यात्परिक्षीणो वाहनेन बलेन च। तदासीत प्रयत्नेन शनकैः सान्त्वयन्नरीन्॥ M. 7,172. von denen, *welche am Altar opfernd oder flehend verharren* (vgl. सद्, *sedere*, καθίζειν u. s. w.); *feiern:* (यज्ञं) यं ते आसानो जुह्वते हविष्मान् Ṛv. 6,10,6. 47,9. समीचीनास आसते होतारः 9,10,7. Çat. Br. 4,6,4,4. 8,19. 14,1,1,3. die, eine längere Zeit füllende Ceremonie steht dabei im acc.: एकादशरात्रमासते TS. 7,2,6,2. bes. häufig सत्त्रम् *sessionem (sacrificam) sedere* TS. 7,1,4,1. Ait. Br. 2,19. ये दीर्घसत्त्रमासीरन् Çat. Br. 4,5,1,12. 9,1. 5,5,5,13. 11,5,5,1. कृत्वा मूत्रमुपस्पृश्य संध्यां सो ऽस्ते (für स आस्ते) स्म (*verrichtete er seine Andacht*) नैषधः। अकृत्वा पादयोः शौचं तत्रैनं कलिराविशत्॥ N. 7,3. — 4) *einer Handlung fortwährend obliegen, in einem Zustande* oder *Verhältnisse verharren, sich längere Zeit hindurch darin befinden, anhalten, dauern;* die Ergänzung ist mannigf. Art: *a)* ein mit dem praed. congruirendes partic., adj. oder subst.: ऋतस्य योनिं विमृशन्त आसते Ṛv. 10,65,7. 71,11. 2,13,4. विदेवं दीव्यमाना ज्ञात्या आसते Çat. Br. 1,8,3,6. एतत्साम गायन्नास्ते Taitt. Up. 3,10,5. Bhag. 3,6. प्रत्यहं वल्मीकिशिखराणि शृङ्गाभ्यां विदारयन्गर्जमान आस्ते Pańkat. 9,8. 31,4. Hit. 47,14. 67,18. पृष्ठको ऽपि मम पश्चादागच्छन्नास्ते 87,15. 129,15. वयमप्यागच्छन्त एवास्महे Dhûrtas. 81,6. स्वाकारं निगूहन्सदैवास्ते Pańkat. 36,20. आगत्य च यावत्पश्यति तावन्नदीतीरे महान्मत्स्यः सलिलान्निष्क्रम्य बहिःस्थित आस्ते (*seit längerer Zeit*) 226,22. तस्य — कण्ठे महती घण्टा प्रबद्धास्ते 89,10. पुस्तकानां च लेखनाय लेखकानां वित्तं प्रदत्तमास्ते (*ist schon lange in ihren Händen*) 237,1. दुर्गं तावदिदमेव चिरात्सुनिरूपितमास्ते महत्सरः Hit. 91,1. संयत्तितो ऽयमास्ते रथः Çâk. 100,21, v. l. Vet. 4,11. Râǵa-Tar. 5,99.480. आसीता मरणात्क्षान्ता नियता ब्रह्मचारिणी M. 5,158. मासमासीत भैक्षभुक् 11,255. आस्ते वरप्रतीक्षिणी N. 17,37. Bhag. 2,61. त्वत्कृते बन्धुवर्गो गतसत्त्व इवासते N. 16,26. तस्य तपस्यभिरतः पुत्र आस्ते MBh. 1,674. आयुष्मानास्तामयम् Vikr. 86,14. आसताम्(!) — आज्ञादाने परिवृढौ भृत्यावाज्ञापरिग्रहे *sie waren stets Herren, wenn es galt einen Befehl zu ertheilen; Diener dagegen, wenn es galt einen Befehl zu empfangen,* Râǵa-Tar. 5,3. — *b)* ein gerund. auf त्वा (य) oder अम्: उपरुध्यारिमासीत *er halte den Feind eingeschlossen* M. 7,195. ततो राज्ञा यावदुत्तीर्णस्तावच्छवं तत्रावलम्ब्यास्ते *hängt der Leichnam schon da* Vet. 5,11. तूष्णींभूय भयादासां चक्रिरे मृगपक्षिणः *verhielten sich aus Furcht ganz still* Bhaṭṭ. 5,95. गोदोहमास्ते *er ist mit dem Melken der Kühe beschäftigt* P. 1,4,51, Vârtt. 1, Sch. प्रायमास्महे *wir sterben* (s. इ mit प्र) *langsam dahin, wir geben uns dem Hungertode hin* R. 4,57,23. प्रायमासीनान् 3. कस्माद्वा प्रायमास्यते 56,24. Vgl. auch u. उप und प्रायमुपविष्टान् R. 4,56,20. Hieraus ergiebt sich, dass प्रायमाशिष्ये, आशितुम् und उपाशिष्ये (s. 1. अश् mit आ und उप) nur falsche Schreibart ist. Ueber die Verwechselung von आस् und अश् s. noch u. 6. Da आस् sich auch sonst mit einem acc. verbindet (vgl. unten beim partic. आसित das erste Beispiel u. *c*), so können दोहम् und प्रायम् auch als wirkliche acc. aufgefasst werden. — *c)* ein adv.: पृथिवीं लाङ्गलेनेह भित्त्वा बीजं वपत्युत। आस्ते ऽयं कर्षकस्तूष्णीं (*er verhält sich ganz ruhig*) पर्जन्यस्तत्र कारणम्॥ MBh. 3,1248. Pańkat. 21,10. तूष्णीमास्यताम् Hit. 57,17. सुखमास्स्व (*gehabe dich wohl*) रमस्व च R. 2,16,19. सुखमास्तां भवान् Vikr. 65,17. सुखमास्यते कैः *wer befindet sich wohl?* Bhartṛ. 2,49. किमिति जोषमास्यते Çâk. 66,16. एवमास्ते (*in diesen Verhältnissen befindet sich*) महाभागा सीता R. 5,57,15. Hierher ist wohl auch zu ziehen: स्थितधीः किं प्रभाषेत किमासीत व्रजेत किम् Bhag. 2,54; vgl. 61 und 64. — *d)* ein instr.: हिरण्यको ऽपि सहस्रमुखबिलदुर्गं प्रविष्टः सन्नकुतोभयः सुखेनास्ते *befindet sich ganz wohl* Pańkat. 107,2. यस्मिन्कृत्यं समावेश्य निर्विशङ्केन चेतसा। आस्यते *bei dem man sich ruhiges Herzens fühlt, wenn man ihm*

ein Geschäft übertragen hat, I, 106. — e) ein dat.: आस्तां मानसतुष्टये सुकृतिनां नीतिर्नवोढेव वः *möge die gute Führung redlicher Leute wie eine Neuvermählte euerm Herzen zur Freude gereichen und zwar dauernd* Hit. I,207. — 5) *sich legen, ein Ende nehmen:* तदास्तां तावदिह्रंगमामिषलोभो यावत्कुटुम्बजीवनोपायभूतं जालमपि मे नष्टम् Pańkat. 106, 19. आस्तां तावत् (*es ist Zeit ein Ende zu machen* mit der Aufzählung der Untugenden der Weiber) किमन्येन दौरात्म्येनेह योषिताम्। विधृतं स्वोदरेणापि घ्नन्ति पुत्रं स्वकं रुषा ॥ IV,61. आस्तां जीवितहारिणः प्रवसनालापस्य कीर्तनम् Amar. 97. Daçak. 185, ult. आस्तां मा मैवम् *genug! nicht so! nicht so!* Hit. 122,19. आस्तां तावत् 127,15. — 6) die Form आँसन् RV.1,109,7: येभिः सपितुं पितरो न आसन् ist eine unregelm. Schreibung und zu 1. अस् zu ziehen; man vgl. oben u. 4, *b* und den Wechsel zwischen Formen von आस् und अस् in SV.II,3,1,2,2. 4,2,1,10. 5,2,2, 2 und die entsprechenden Stellen des RV. — partic. आसित 1) adj. *a*) *der gesessen* oder *gewohnt hat:* आसितः सः P. 3,4,76, Sch. — *b*) *gesessen* oder *gewohnt worden:* आसितं तेन ebend. — *c*) *dem man obliegt:* अनासितकुटुम्बानि कुटुम्बिभवनानि R. 2,71,35. रामलक्ष्मणसीताभी राज्ञा दशरथेन च — ॥ आसितं भाषितं चैव मतं यच्चाप्यनुष्ठितम्। तत्सर्वं धर्मवीर्येण यथावत्संप्रपश्यति ॥ 1,3,4. — 2) n. *a*) *das Sitzen, Sichsetzen:* जृम्भासितादिकृत् (आलस्यम्) Sâh. D.68,18. दुरासित *schlechte, unschickliche Art zu sitzen* MBh. 3,14669. — *b*) *der Ort, an dem man gesessen* oder *gewohnt hat:* इदमेषामासितम् Sch. zu P.3,4,76. 2,2,13. 3,68. Vop. 5,27. 26,130. आसितं शयितं भुक्तं सूत रामस्य कीर्तय R.2,58,10. — caus. आसयति *sitzen heissen:* देवदत्तम् P. 1,3,88, Sch. — desid. आसिसिषते P. 1,3,62, Sch.

— अधि mit dem acc. P.1,4,46. Vop.5,2. 1) *einen Sitz* (acc.) *einnehmen, auf Etwas liegen* oder *sich legen* (von Thieren): स काञ्चनमयं पीठमध्यास्त R. 2,81,11. तस्मिन्नध्यासति गुरावासनम् MBh. 1,858. इदं शिलातलमध्यास्यताम् Mṛkkh. 115,21. न संभावितमस्माभिरद्य धर्मासनमध्यासितुम् Çâk.81,1. अध्यास्य — दृषदः Ragh.4,74. रथम् 12,85. 6,10. Bhaṭṭ. 15,97. जम्बूविटपमध्यास्ते परभृता Vikr. 59,2. Megh. 77. मृगाः — एतमध्यासते शैलम् R. 2,93,17. मृगाध्यासितशाद्वलानि वनानि Ragh.2,17. ohne obj.: अधस्ताच्छिंशपायां तु अध्यास्ते R. 5,57,6. — 2) *seinen Aufenthalt irgendwo haben* oder *nehmen, bewohnen, seinen Sitz haben* (auch vom Herrscher) oder *aufschlagen,* (eine Wohnung) *beziehen:* अंशुं दुहन्तो अध्यासते गवि RV. 10,94,9. कुलपतिः शौनको ऽग्निशरणमध्यास्ते MBh. 1, 854. वनम् — यदध्यास्ते रामः R. 2,99,11. यथाकाममध्यास्तां विनोदस्थानानि महाराजः Çâk. 80,22. अध्यास्त — देवीकृतं तडागम् Kathâs. 6,108. विन्ध्यं कृष्णगिरिं सह्यं पर्वतं चारुदर्शनम्। गर्जन्सततमध्यास्ते पर्वतो नाम यूथपः ॥ R. 6,2,34. सिद्धाध्यासितकन्दरे Bhartr. 1,67. कैलासं पर्वतश्रेष्ठमध्यासीनः (वैश्रवणः) R. 3,36,14. 54,5. 4,9,53. 58,23. Bhaṭṭ.1,5. (गृहं) तदध्यास्य M. 7,77. Ragh. 1,95. दिवमध्यास्व Ragh. 15,93. mit यत्र *wo:* यत्रात्मतृप्तैरध्यास्ते देवैः सह पितामहः MBh. 3,11856. — 3) *auf* oder *in Etwas* (acc.) *treten, betreten, antreten* (einen Weg, eine Stellung, Beruf, Amt): पादुके अध्यास्य *in die Schuhe fahrend* Kathâs. 3,52. (मार्गं) सद्भिः सदाध्यासितम् MBh. 3,13330. अध्यास्व चिररात्राय पितृपैतामहं पदम् 16908. चरितं त्वया पूर्वस्मिन्नाश्रमपदे (*Lebensstadium*)। द्वितीयमप्यध्यासितुं समयः Vikr. 82,21. भगवत्या प्राश्निकपदमध्यासितव्यम् Mâlav. 13,14. — 4) *auf Etwas* oder *Jmd ruhen, lasten,* vom Auge, einer Bewegung der Hand, u. s. w.: तदध्यासितकातराक्ष्या Ragh. 2,52. इङ्गिताध्यासितात् MBh. 3,14669. विवादाध्यासिता *um die ein Streit obwaltet* Dhûrtas. 92,2. — 5) *in einem ehelichen Verhältnisse mit Jmd leben:* श्रूयते हि पुराणे ऽपि जटिला नाम गौतमी। ऋषीनध्यासितवती सप्त MBh. 1,7265. — 6) *über Etwas gestellt sein, herrschen:* वेदा ये अध्यासते RV. 1,25,9. — caus. *einen Sitz einnehmen lassen:* भवन्तमध्यासयन्नासनम् Bhaṭṭ. 2,46. — desid. *hinaufzusteigen im Begriff sein:* अध्यासिसिषमाणे ऽथ वियन्मध्यं निशाकरे Bhaṭṭ. 8,38.

— समधि 1) *einen Sitz* (acc.) *mit einem Andern zugleich einnehmen:* वीरासनैर्ध्यानजुषामृषीणाममी समध्यासितवेदिमध्याः। निवातनिष्कम्पतया विभान्ति योगाधिरूढा इव शाखिनो ऽपि ॥ Ragh. 13,52. — 2) *bewohnen:* किष्किन्ध्यां यः समध्यास्ते गुहाम् R. 6,4,52. — desid. *einen Platz einnehmen wollen:* समध्यासिसिषां चक्रे वित्रपान्तः पुरोदरम् (d. i. पुरमध्यम्) Bhaṭṭ. 14,16.

— अनु 1) *dabeisitzen, umsitzen,* mit dem acc.: युक्ता मे यज्ञमन्वासातै Çat. Br. 1,3,1,12. तस्माडु दक्षिणत इवैवान्वासीत 17. सखायमन्वास्ते MBh. 2,405. एवं कथाभिरन्वास्य धृतराष्ट्रम् 15,575. ब्राह्मणीश्च — नित्यमन्वास्यते 3,3071. Çâk. 33,3. अन्वास्यमाना मुनिभिः MBh.3,243. R. 5,45,12. अन्वासितमरुन्धत्या स्वाहयेव हविर्भुजम् Ragh. 1,56. med. mit pass. Bedeutung: तत्र ब्रह्मा स्वयं नित्यं देवैः सह महीयते। अन्वास्ते — नारायणपुरोगमैः MBh. 3,7040. अन्वासीनमरुन्धत्या Ragh. ed. Calc. 1,57 (v. l. अन्वासितम्). — 2) *sich setzen, sobald sich ein Anderer gesetzt hat;* mit dem acc. der Person, der man es nachthut: ताम् — अन्वास्य Ragh.2,24. — 3) *mit einer religiösen Handlung* (acc.) *beschäftigt sein, eine Andacht verrichten:* संध्यामन्वस्त (sic! v. l. सो ऽस्ते स्म) नैषधः MBh.3,2256. संध्यामन्वास्य पश्चिमाम् R. 2,50,34. 53,1. — Vgl. अन्वासन.

— आ *sich auf Etwas* (acc.) *setzen:* बर्हिर्न आस्तामदितिः RV.7,2,11.

— उद् (*abgesondert sitzen*) *unbetheiligt sein, keine Theilnahme zeigen, sich gleichgültig* oder *passiv verhalten:* प्रगल्भा यदि धीरा स्याच्छन्नकोपाकृतिस्तदा। उदास्ते सुरते तत्र दर्शयन्त्यादरान्बहिः ॥ Sâh. D. 44, 2. विधाय वैरं सामर्षे नरो (pl.) ऽरौ य उदासते Çiçup. 2,42. उदासीनो निरीक्षस्व न कार्यः संभ्रमस्त्वया MBh. 1,6026. अभिरुह्य जनः श्रीमानुदासीनो व्यलोकयत् R. 2,33,3. उदासीनवदासीनमसक्तं तेषु कर्मसु Bhag. 9,9. Kumâras. 2,13. Sâṁkhjak. 20. उच्छृङ्खलेषु तेष्वासीडुदासीनो विदूषकः Vid. 63. — उदासीन m. *ein Gleichgültiger, nicht Freund und nicht Feind:* अनन्तरमरिं विद्यादरिसेविनमेव च। अरेरनन्तरं मित्रमुदासीनं तयोः परम् ॥ M. 7,158 (vgl. Jâǵń. 1,344. AK. 2,8,1,10. H. 732). 155. 177. 180. 211. Bhag. 6,9. MBh. 3,1035. 1041. 15,214. R.2,59,17. astrol. Ind. St. 2,286. Davon nom. abstr. °नता Pańkat. 86,12.

— उप 1) *daneben sitzen, sich daneben setzen, neben Jmd* (acc.) *sitzen* oder *sich setzen* (als Zeichen der Unterordnung und Dienstbereitheit): उप च तिष्ठत उप चास्ते Çat. Br. 2,3,2,4. तस्मादुपर्यासीनं क्षत्रियमधस्तादिमाः प्रजा उपासते 1,3,4,15. 3,2,2,16. 3,2,5. 9,2,7. AV. 10,7,21. यथेह क्षुधिता बाला मातरं पर्युपासत एवं सर्वाणि भूतान्यग्निहोत्रमुपासते (vgl. u. 7) Khând. Up. 5,24,5. वायुवच्चानुगच्छन्ति तथासीनानुपासते M.3,189. 4,154. MBh. 1,6320. R. 2,91,52. 3,4,1.2. यः संसदि प्रकृतिभिर्विमुक्त उपासितुम्। वन्यैर्मृगैरुपासीनः (mit pass. Bed.) सो ऽयमास्ते ममाग्रजः 2,100,29.

राक्षसीभिरुपास्यन्तीं (pass.) समासीनां शिलातले MBh. 3,16167. उपासितो गुरुं भवान्, उपासितो गुरुर्भवता। उपासितं भवता P. 3,4,72, Sch. — 2) *sitzen:* न तिष्ठति तु यः पूर्वां (संध्यां) नोपास्ते यश्च पश्चिमाम् M. 2,103. निकृत्तस्यास्य सत्त्वस्य जाम्बूनदसमत्वचि। शष्पवृष्यां विनीतायामिच्छाम्यहमुपासितुम् ॥ R. 3,49,29. — 3) *einen Platz einnehmen, sich aufhalten:* ऐन्द्रं स्थानमुपासीनाः M. 5,93. उपास्य रात्रिशेषं तु शोणाकूले R. 1,36,1. — 4) *beiwohnen, an Etwas Theil nehmen:* उपासते ये गृहस्थाः परपाकम् M. 3,104. विश्वावसुश्च ये चान्ये ते ऽप्युपासन्तु मे मखम् MBh. 14,2871. — 5) *sich nähern, sich irgend wohin begeben:* तस्मात्स्त्रियमध उपासीत Çat. Br. 14,9,4,2. ततः कदाचिद्ब्रह्माणमुपासां चक्रिरे सुराः MBh. 1,3845. 3,16883. उपासां चक्रिरे द्रष्टुम् Bhaṭṭ. 5,107. परलोकमुपास्महे 7,89. उपासते — सत्यम् *gelangen zur Wahrheit* Jâǵn. 3,192. — 6) *belagern:* यदहोपासते तेनेमां मानुषीं पुरं जयन्ति Çat. Br. 3,4,4,4. — 7) *einer Sache obliegen, dabei bleiben, sich mit Etwas zu thun machen, ausführen, ausüben:* घृतमेक उपासते Ṛv. 10,154,1. AV. 10,10,32. ये ऽस्यां दोहमुपासते 5,17,17. 10,6,31. 10,31. दशवर्षसहस्राणि — राज्यमुपासित्वा ब्रह्मलोकं यास्यति R. 1,1,93. अलं हि परिसंतप्य प्राप्तकालमुपास्यताम् 4,24,11.3. पितरं सत्यवादिनम्। नावमन्य स्वधर्मेण स्वयंवरमुपास्महे 1,34,20. भर्तुरिच्छामुपास्य 2,35,27. शास्त्रं गुरुमुखोद्गीर्णमादायोपास्य चासकृत् Suçr. 1,14,11. कर्मान्तरमुपासन्तो जजल्पुः MBh. 2,1309. घोरं तप उपासतः (gen. vom partic.) Viçv. 13,16. ब्रह्मव्रतमुपास्स्व MBh. 2,428. संध्याम् 1,1890. 3,8072. M. 2,222. 7,223. R. 4,10,6. 10,24. Daç. 2,32. Mṛḱḱh. 56,3. Daçak. in Benf. Chr. 184,3. दीर्घसत्त्रमुपास्ते MBh. 1,668. दीर्घसत्त्रमुपासन्ते 3,5051. सत्त्राणि R. 2,67,11. यस्तु वर्षशतं पूर्णमग्निहोत्रमुपासते (vgl. u. 1) MBh. 3,4078. ये — अग्निहोत्रमुपासते M. 11,42. अग्निहोत्रमुपासीनं शरभङ्गम् R. 3,9,20. — 8) *sich unterziehen, erleiden:* अलं ते पाण्डुपुत्राणां भक्त्या क्लेशमुपासितुम् MBh. 3,15634. अहोरात्रमुपासीरन्नशौचम् M. 11,183. — 9) *ausharren, in einer Thätigkeit* oder *einem Zustande verharren:* अनिद्रौ षडहोरात्रं तपोवनमरक्षताम् ॥ उपासां (West.: *excubias agere*) चक्रतुर्वीरौ यत्तौ परमधन्विनौ। रक्षन्तुर्मुनिवरम् R. 1,32,6. mit einem partic. praes.: जाग्रद्वैवाध्वर्युरुपासीत Çat. Br. 3,9,3,11. तं धारयन्त एवोपासते 4,5,9,3. ये — मां ध्यायन्त उपासते Bhag. 12,6. mit einem gerund. auf त्वा oder अम्: सो ऽङ्गुष्ठाग्रनिपीडितम्। कृत्वा महीतलं राजा संवत्सरमुपासत R. 1,44,1. प्रायमुपास्महे (vgl. u. आस् 4, *b*) 4,53,11. 5,32,23. — 10) *erwartend dabeisitzen, erwarten; zuwarten; das Zuwarten, Nachsehen haben:* ये चार्वतो मांसभिक्षामुपासते Ṛv. 2,162,12. उप ह वै तावद्देवता आसते यावन्न समिष्टयजुर्जुहोति Çat. Br. 1,9,2,12.27. न श्वःश्वमुपासीत को हि मनुष्यस्य श्वो वेद 2,1,3,9. संवत्सरोपासितो (Gegens. संवत्सरभृतः) हैव तस्य भवति य एवं वेद 6,7,1,39. स्वयंहोम्यशक्ता उपासीत Kâtj. Çr. 25,6,13. यो हि दिष्टमुपासीनो निर्विचेष्टः सुखं शयेत् MBh. 3,1215. — 11) *ehrend* oder *dienend nahen, verehren; Ehre erzeigen; sich anhänglich zeigen:* नमस्विन उप स्वराजमासते Ṛv. 1,36,7. तं त्वा विप्रा उप गिरेम आसते 9,86,39. उपेनमाध्वं सुमनस्यमानाः 7,33,14. 10,109,7. 151,4. 153,1. ये ऽसंभूतिमुपासते VS. 40,9. यो देवमुपासते सनातनम् AV. 10,8,22. ते कृत्वा समिधावुपास्ते 11,5,9. 3,10,3. 10,7,27. 18,4,36. अग्निं हि पुरस्कृत्येमाः प्रजा उपासते Çat. Br. 10,3,5,3. 6,2,10. यां देवतामुपास्से Ḱhând. Up. 4,2,2. मय्यावेश्य मनो ये मां नित्ययुक्ता उपासते Bhag. 12,2. 9,15. MBh. 3,924. 5014. 8102. 8169. 8220. 10826. 1,2902. 5777. N. 26,31. R. 3,77,11. — 12) *ehren, achten, anerkennen:* उपासते प्रशिषं यस्य देवाः Ṛv. 10,121,2. देवा भागं यथा पूर्वे संजानाना उपासते 191,2. AV. 11,4,11. तन्मा नावमुपकल्प्योपासासै *darum sollst du mich achten* (d. h. *mir folgen*), *indem du ein Schiff zurüstest* Çat. Br. 1,8,1,4.5. यथा श्रेयस्यागमिष्यत्यावसथेनोपक्लृप्तेनोपासीत *wie man, wenn ein Höherer zum Besuch kommt, ihn durch Schmückung der Wohnung zu ehren hat* 2,3,1,8. उपासितगुरु Bhartṛ. 3,52. AK. 3,2,51. — 13) *achten* so v. a. *dafür halten, dafür erkennen:* कं ते ज्येष्ठमुपासते AV. 11,8,5. वशां मृत्युमुपासते 10,10,26. VS. 32,14 (vgl. damit AV. 6,108,4, wo विदुः dem उपासते gleichsteht). तदेतदमृतमित्येवामुत्रोपासीतायुरितीह, प्राण इति हैक उपासते प्राणो ऽग्निः प्राणो ऽमृतमिति वदन्तः Çat. Br. 10,2,6,19. 3,4,5. वायुरग्निरिति ह शाकायनिन उपासते *so meinen die* Ç. 4,5,1. 5,2,20. सत्यं ब्रह्मेत्युपासीत 6,3,1.2. 11,4,4,9—12. 12,2,3,3. 14,4,2,22. 5,1,2 (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,10. 2,1,2). इति प्राचीनयोग्योपास्स्व *so betrachte es* Taitt. Up. 1,6,2. — 14) *anwenden, gebrauchen:* विरेचनं सम्यगुपास्यमानम् Suçr. 2,187,19. वस्तिः सम्यगुपासितः 196,8. लक्षणोपास्यते यस्य कृते *for the sake of which indication is subservient* Sâh. D. 19,6.

— पर्युप 1) *umsitzen, umgeben, umlagern;* mit dem acc.: यथेह क्षुधिता बाला मातरं पर्युपासते Ḱhând. Up. 5,24,5. पुरुषं सोम्योतोपतापिनं ज्ञातयः पर्युपासते 6,15,1. अथ तां वयसि प्राप्ते दासीनां समलंकृताम्। शतं शतं सखीनां च पर्युपासच्छचीमिव ॥ N. 1,11. पितामहं च के तस्यां सभायां पर्युपासते MBh. 2,280. R. 1,7,5. 3,17,28. 4,22,4. 31,31. Kumâras. 2,38. अशक्ता एव सर्वत्र नरेन्द्रं पर्युपासते Pańkat. I,271. सुहृद्भिः पर्युपासीनः (pass. Bed.) R. 2,69,6. — 2) *auf Etwas sitzen:* प्राक्कूलान्पर्युपासीनः (Kull.: = प्रागग्रान्दर्भानध्यासीनः) M. 2,75. — 3) *umwohnen:* एतच्चन्द्रमसस्तीर्थमृषयः पर्युपासते MBh. 3,10412. — 4) *beiwohnen, an Etwas Theil nehmen:* स्त्रियो गीतस्वनं तस्य मुदिताः पर्युपासते MBh. 4,574. एते मया महाघोराः संग्रामाः पर्युपासिताः Arǵ. 8,21. — 5) *Jmd dienend nahen, Ehre erzeigen, verehren:* तपस्यन्तमृषिं तत्र गन्धर्वी पर्युपासत। सोमदा नाम भद्रं ते ऊर्मिलातनया तदा (ergänze: *sagte der Weise*) ॥ R. 1,34,39. ब्राह्मणान्पर्युपासीत प्रातरुत्थाय पार्थिवः M. 7,37. अनन्याश्चिन्तयन्तो मां ये जनाः पर्युपासते Bhag. 9,22. 12,1.3. MBh. 3,11056 (p. 571). R. 3,77,12. pass.: पर्युपास्यन्त लक्ष्म्या Ragh. 10,63.

— समुप 1) *bei einander sitzen:* तूष्णीं ते समुपासीना न शक्ता भाषणे तदा R. 2,105,1. — 2) *einer Sache gemeinschaftlich obliegen, in Gemeinschaft ausüben, verrichten:* ते त्रयः संध्यां समुपासत R. 2,87,19. von einer einzelnen Person: संध्यां तां समुपासत 4,10,24. Gṛhjasaṁgr. 2,67. — 3) *in Gemeinschaft Jmd Ehre erzeigen, verehren:* केशवं समुपासते। यत्र ब्रह्मादयो देवाः MBh. 3,5067. नृपतिरिव — समुपास्यते जनेन Mṛḱḱh. 33,4. pass. mit einem sing.: समुपास्यत — श्रिया Ragh. 8,14.

— परि 1) *herumsitzen, sich um Jmd* (acc.) *sammeln:* पवित्रवन्तः परि वाचमासते Ṛv. 9,73,3. परि त्वासते निधिभिः सखायः 10,179,2. 8,31,1. 9,86,1. तामेतद्देवाश्च पर्यासते ये चेमे ब्राह्मणाः Çat. Br. 1,3,3,8. — 2) *sitzen bleiben, unthätig bleiben:* अमृत इत्पर्यासीत दूरम् Ṛv. 7,20,7. प्र प्रान्ये यन्ति पर्यन्य आसते 3,9,3. किमन्ये पर्यासते ऽस्मत्स्तोमेभिरश्विना (ऋषिरवीवृधत्) 8,8,8. — 3) *sich ausschliessen von* (acc.), *supersedere:* युवो ररावा परि सख्यमासते Ṛv. 10,40,7.

— प्रति *sich gegen Etwas* (acc.) *setzen* Çat. Br. 3,6,2,20.

— सम् 1) *zusammensitzen, um Etwas* (acc.) oder *Jmd versammelt sein, sich versammeln:* यत्रा नरः समासते सुजाताः ṚV. 7,1,4. समस्मिं जायमान आसत ग्नाः 10,95,7. त्वां यद्ग्ने पशवः समासते 3,9,7. AV. 12,2,51. 13,2,27. सर्वे तत्र समासते MBH. 2,304.379. तं जातं मातरः सर्वाः परिवार्य समासते 3,10474. इमे च ते सूर्यसमानवर्चसः समासते वृत्रहणः क्रतुं यथा 1,2104. mit dem instr.: ततो राज्ञा समासीनाः सर्वे ते वनवासिनः SÂV. 6,27. — 2) *sitzen:* पूर्वां संध्यां जपंस्तिष्ठेत्सावित्रीमार्कदर्शनात्। पश्चिमां तु समासीनः सम्यगृक्षविभावनात्॥ M. 2,101. 102. प्रत्युवाच समासीनं वसिष्ठम् R. 2,111,8. भृगुतुङ्गे समासीनमृचीकम् VIÇV. 11,11. — 3) *zur Berathung zusammensitzen, Rath halten:* एषामहं समासीनानां वर्चो विज्ञानमा ददे AV. 7,12,3. ते ह वैश्वानरे समासत तेषां ह वैश्वानरे न समियाय *sie beriethen sich über V. und wurden über ihn nicht einig* ÇAT. BR. 10,6,1,1. — 4) *es mit Jmd* (acc.) oder *Etwas aufnehmen, gewachsen sein, widerstehen:* कस्तान्युधि समासीत MBH. 3,372. तं समाचन्व यः समासीत मां मृधे 14,822. न नागा न च गन्धर्वाः — तव राम रणे शक्ताः शरवेगं समासितुम् R. 5,36,50. Vgl. — प्रतिसम्.

— प्रतिसम् *es mit Jmd aufnehmen, Jmd gewachsen sein, widerstehen:* एतान् — को ऽन्यः प्रतिसमासेत कालान्तकयमादृते MBH. 3,17314. न — भीष्मद्रोणादयः युद्धे शक्याः प्रतिसमासितुम् 1904. कथं शक्ष्यति तद्रत्त एकः प्रतिसमासितुम् R. 3,42,23. न नागा न च गन्धर्वाः — तव राम रणे शक्ता वेगं प्रतिसमासितुम् 5,68,19. द्रोणकर्णप्रभृतयो येन प्रतिसमासिताः। रणे MBH. 14,1830. Vgl. — सम् 4.

3. आस् *os, Mund, Gesicht;* nur in zwei Formen gebräuchlich: 1) abl. आसस् (mit आ) *von Mund zu Mund, aus unmittelbarer Nähe:* वर्षते विश्ववास आ कृणोमि ṚV. 7,99,7. — 2) instr. आसा adv. gebraucht in Bedd., welche mit *coram* nahe zusammentreffen: *vor und von Angesicht, mündlich; persönlich, gegenwärtig, leibhaftig;* daher NAIGH. 2,16 unter den Wörtern für *nahe* aufgezählt. त्वं होता मनुर्हितो वह्निरासा विदुष्टरः। अग्ने यक्षि दिवो विशः ṚV. 6,16,9. स मन्द्रया च जिह्वया वह्निरासा विदुष्टरः। अग्ने रयिं मघवद्भ्यो न आ वह 7,16,9. प्रज्ञावता वचसा वह्निरासा च हुवे नि च सत्सीह देवैः *coram vehens* 1,76,4. 129,5. 10,115,3. त्वे अग्ने विश्वे अमृतासो अद्रुह आसा देवा हविरदन्त्याहुतम् *persönlich gegenwärtig* 2,1,14. विश्वा यदर्यर्षणीरभ्यासा वाजेषु सासहत् *cominus, Mann gegen Mann* 5,23,1. अत्सद्यो न यमयमान आसा *er kaut wie ein Ross, das man von vorn am Zügel hält,* 6,3,4. अध ग्मन्तानः पित्रोः सचासामनुत गुह्यं चारु पृश्नेः 4,5,10. अस्य हि स्वयशस्तर आसा विधर्मन्मन्यसे 5,17,2. नू न इद्धि वार्यमासा सचन्त सूरयः 5. वचांस्यासा स्थविराय तक्षम् *von Angesicht, unmittelbar* 6,32,1. अन्यस्यासा जिह्वया जेन्यो वृषा 1,140,2. आसाविवासन्नदितिमुरुष्येत् 152,6. आसा गावो वन्द्यासो नोक्षणः 168,2. 10,1,3. 20,3. 40,6. 67,10. Vgl. आसया. — Im comp. s. आद्घ्न, आस्यात्र, अनास्, स्वास्; vgl. auch noch आसन् und आस्य.

1. आस m. *Asche,* überh. *leicht verfliegender Staub:* आसो बलासो भवतु मूत्रं भवत्वामयत् AV. 9,8,10. ÇAT. BR. 12,4,1,4. आसाः पांसवः 4,5,1,9. Daraus ist eine Personification असन्पांसवः 2,3,1,1.3 gebildet, welche zeigt, dass आस von अस् abgeleitet wurde. Vgl. 2. असत्.

2. आस (von 2. अस्) m. (nach dem Sch. auch n.) *Bogen* H. 775. — Vgl. इष्वास.

3. आस (von 2. आस्) 1) *Sitz* s. स्वासस्थ. — 2) n. *Gesäss:* तस्य यथा कप्यासं पुण्डरीकमेवमक्षिणी तस्य KHÂND. UP. 1,6,7. — 3) *Nähe* (?), s. आसात्.

आसंसार (2. आ + सं°) 1) adj. *beständigem Wandel unterworfen:* आसंसारे जगत्यस्मिन्नेका नित्या ह्यनित्यता KATHÂS. 5,103. — 2) °रम् adv. *so lange der beständige Wandel der Welt besteht, bis zum Ende der Welt* RÂGA-TAR. 5,119.

आसक्त s. u. सञ्ज् mit आ.

आसक्ति (von सञ्ज् mit आ) f. 1) *das an-Etwas-Hängen* (übertr.): विषयासक्ति ÇUK. 40,1. — 2) *das sich-an-Jmd-Anhängen, Nachstellung:* कृत्यासक्तिर्व्यज्यते ṚV. 10,85,28. — °क्ति adv. *geflissentlich:* य आसक्ति सत्यं वदति ÇAT. BR. 9,5,1,16.17. — Vgl. d. folg. W.

आसङ्ग (wie eben) 1) m. *a) das Anhaften, Anhaken, Anhängen* (auch in übertr. Bed.) AK. 3,3,2. पादाकृष्टव्रततिवलयासङ्गसंजातपाशः (गजः) ÇÂK. 32. पङ्कजं सशैवलासङ्गं प्रकाशते KUMÂRAS. 5,9. मृगमदघनसारासङ्गसौरभ्यभव्यः (पाणिः) DHÛRTAS. 92,8. निवृत्तान्यपुरुषासङ्गा KATHÂS. 12,90. VID. 269. कान्तासङ्ग PAÑKAT. V,83. त्यक्त्वा कर्मफलासङ्गम् BHAG. 4,20. विषयासङ्ग PRAB. 61,14. चित्तासङ्ग SÂH. D. 79,20. — *b) das sich-an-Jmd-Anhängen, Nachstellung:* ते ऽसुरेभ्य आसङ्गाद्बिभ्यतश्चक्रुः ÇAT. BR. 1,1,2,3. 3,1,5. 4,4,8. 6,1,11. ततो हैनमासङ्गो न विन्दति 5,2,2,5. — c) N. pr. eines Mannes ṚV. 8,1,32.33. — 2) n. *eine bes. wohlriechende Erde* (तुवरी) RÂGAN. im ÇKDR. — 3) adj. und adv. = आसक्त *ununterbrochen* GAṆÂDH. im ÇKDR. — Vgl. उत्तरासङ्ग.

आसंगत्य n. nom. abstr. von 3. अ + संगत P. 5,1,121. *Uneinigkeit* WILS.

आसङ्गिनी (von सञ्ज् mit आ) f. *Wirbelwind* TRIK. 1,1,80.

आसङ्गिम (von आसङ्ग) m. *eine bes. Art Verband* SUÇR. 1,55,14.18.

आसज (von सञ्ज् mit आ) s. चक्रमासज.

आसञ्जन (wie eben) n. 1) *das Anhängen, Anhaken:* स एव अङ्कुश आसञ्जनाय AIT. BR. 5,11. KÂTJ. ÇR. 25,10,14. व्रततिवलयासञ्जनात् ÇÂK. 32, v. l. — 2) *Henkel, Haken* ÇAT. BR. 6,7,1,17.19.21.

आसञ्जनवत् (von आसञ्जन) adj. *mit einem Henkel* (*Schleife u. dgl.*) *versehen* KÂTJ. ÇR. 7,3,20.

आसत्ति (von सद् mit आ) f. 1) *Anschluss, unmittelbare Verbindung* H. an. 3,250. MED. t. 95. der Worte in einem Satze SÂH. D. 8,17.22. — 2) *Erlangung* H. an. MED.

आसद् (wie eben) s. दुरासद.

आसदन (wie eben) n. 1) *das Sitzen.* — 2) *Sitz:* आसदनाद्याहवनीये संदहेत् KÂTJ. ÇR. 25,7,8.

आसन् n. *Mund, Rachen;* findet sich im sg. instr. dat. abl. loc. (आसन् und आसनि) und pl. instr. दधामि ते द्युमतीं वाचमासन् ṚV. 10,98,2. आस्नो वृकस्य 1,116,14. मधुपेभिरासभिः 34,10. 10,76,7. स्वरितार आसभिः 1,166,11. 2,39,6. 3,26,7. 4,75,1. 10,53,11. 87,2. VS. 12,64. AV. 6,12,3. सम्वास्नाहं आस्यम् 56,3. 10,10,28. 18,3,1. ÇAT. BR. 3,6,1,20. TAITT. BR. 3,1,1,1. Nach P. 6,1,63 sind alle casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. und du. vorhanden; der Scholiast hat: आसानि, आसभ्याम्. KÂÇ. (s. SIDDH. K. zu P. 6,1,63) und VOP. 3,39 identificiren aus Unkenntniss आसन् mit आसन. — Vgl. आस् und आस्य.

1. आसन (von 2. आस्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K.

249,*a*,9. Trik. 3,5,11. Accent eines darauf ausg. comp. P. 6,2,151. 1) n. *a*) *das Sitzen, Sichsetzen:* सभासन Kâtj. Çr. 4,15,33. शालासन 7,5,8. 16,1,29. 25,4,7. M. 6,22. 7,220. 11,180.224. N. 2,4. सक्थासन M. 8,281. सक्थ्युद्वासन 357. *die Art und Weise des Sitzens* bildet einen Bestandtheil der achtgliedrigen Asketik AK. 2,7,39. H. 82. Prab. 97,15. Madhus. in Ind. St. 1,22. es werden fünf (auch 84) Arten *des Sitzens* erwähnt; s. पद्मासन, भद्रासन, वज्रासन, वीरासन und स्वस्तिकासन. — *b*) *das Haltmachen* (im Feldzuge), *Beziehen eines Lagers* AK. 2,8,1,18. H. 735. an. 2,357. Med. n. 36. M. 7,160—162.166. Jâǵn. 1,346. Pańkat. 12,21. 153,9. Hit. 119,17. — *c*) *das Sichaufhalten, Wohnen:* रहःस्थानासनम् M. 6,59. मात्रा स्वस्रा दुहित्रा वा न विविक्तासनो भवेत् 2,215. — *d*) *Sitz, Platz* AK. 2,6,3,40. 7,45. 3,4,171.187. H. 684. H. an. Med. ब्रह्मयजमानयोरासने Kâtj. Çr. 1,8,27. 7,4,32. 9,9. 12,4,15. 25,4,47. Kauç. 3. Taitt. Up. 1,11,3. आसनेषूपक्लृप्तेषु M. 3,208. Kumâras. 7,12. शुचौ देशे प्रतिष्ठाप्य स्थिरमासनमात्मनः Bhag. 6,11. आसनं चास्य — व्यादिदेश Viçv. 2,2. संप्राप्ताय त्वतिथये प्रदद्यादासनोदके M. 3,99. दद्याच्चैवासनं स्वकम् 4,154. दत्तासन R. 3,18,29. आसनेषु विविधेष्वासीनाः N. 5,4. आसनस्थ M. 2,202.119. शय्यासने ऽध्याचरिते श्रेयसा ebend. आसनबन्ध *das Sichsetzen* Ragh. 2,6. आसनादुत्थाय Çâk. 28,8. प्रागेव मुक्तासनः 63,16. प्रयत्नमुक्तासना Ragh. 3,1. आसनेभ्यः समुत्पेतुः N. 3,15. भिन्नम् M. 4,69. प्रविद्धम् R. 3,67,1. शिलासन adj. 15,12. राजासनं P. 6,2,151, Sch. शक्रासन Indr. 2,20. मृगेन्द्रासन H. 61. übertr. auf das mit *dem Sitze des Königs* verbundene *Amt, seine Stellung:* राज्ञो माहात्मिके स्थाने सद्यः शौचं विधीयते । प्रजानां परिरक्षार्थमासनं चात्रकारणम् ॥ M. 5,94. अमात्यमुख्यम् — स्थापयेदासने तस्मिन्खिन्नः कार्येक्षणे नृणाम् 7,141. Vgl. धर्मासन. — *e*) *Widerrist des Elephanten, der Sitz des Führers*, AK. 2,8,2,7. H. 1224. H. an. Med. — 2) f. °नी P. 3,3,107, Sch. Vop. 26,194. *Aufenthalt* AK. 3, 3,21. H. 1498. — 3) f. °नी *a*) *Aufenthalt* Med. n. 37. — *b*) *Sitz:* उपविश्यासनीम् Kauç. 3. — *c*) *Bude, Laden* H. an. 3,358. Med.

2. आसन m. = 2. असन H. an. 3,358. Med. n. 37.

3. आसन n. = क्षेपण Sch. zu Daçak. 62,2. Wohl nur Druckfehler für असन in der Note bei Wilson.

आसन्द 1) m. ein Beiname Vishṇu's H. ç. 74. Med. d. 20 (verdruckt आमन्द). — 2) f. °न्दी *ein aus Holz oder Flechtwerk gemachter Sessel, Stuhl, Lehnstuhl* AK. 3,6,9. H. 684. Hâr. 209. Med. AV. 14,2,65. 15, 3,2. fgg. वरुणा आसन्द्यामासन्नः VS. 8,56. 19,16.86. TS. 7,5,8,5. औदुम्बर्यासन्दी Ait. Br. 8,5. तस्मादस्मा आसन्दीमाहरन्ति सैषा खादिरी वितृण्णा भवति येयं वर्ध्रव्युता भरतानाम् Çat. Br. 5,4,4,1. 2,1,22. 5,3,7. इयं वा आसन्द्यस्यां हीदं सर्वमासन्नम् 6,7,1,12. fgg. 12,8,3,4. fgg. 14,1,3,8. fgg. Kâtj. Çr. 26,2,8. fgg. 13,3,2. 16,5,5. Kaush. Up. in Ind. St. 1,397. आसन्दीसद् Çat. Br. 12,8,3,4. — Vielleicht von सद् mit आ.

आसन्दीवत् (von आसन्दी) m. N. einer Gegend P. 8,2,12. gaṇa मधादि zu P. 4,2,86. Ait. Br. 8,21 (vgl. Çat. Br. 13,5,4,2). आसन्दीवान्ग्रामः P. 8,2,12, Sch.

आसन्न s. u. सद् mit आ.

आसन्निषु (आसन् loc. + इषु) adj. *Pfeile im Munde führend* ṚV. 1,84,16.

आसन्य (von आसन्) adj. *im Munde befindlich:* प्राण Çat. Br. 14,4,1,8.

आसन्वत् adj. AV. 6,12,2: यद्धतं भव्यमासन्वत्तेन ते वारये विषम् entweder eine auffallende Bildung aus असु, अस्ति = *das Bestehende, Gegenwärtige*, oder fehlerhaft etwa für आसन्नम्.

आसमञ्ज patron. von असमञ्ज R. 1,42,9.

आसंबाध (2. आ + सं°) adj. *beengt:* आसंबाधा भविष्यन्ति पन्थानः शरवृष्टिभिः R. 5,23,21.

आसया Nebenform zu आसा (s. u. 3. आस्) und gleichbedeutend mit diesem: पितुर्न यस्यासया *mit welchem man zusammen ist wie mit einem Vater* ṚV. 1,127,8. स्तोमो विप्रेभिरासया (अकारि) *von Mund zu Mund, coram* 1,22,1.

1. आसव (von सु, सौति mit आ) m. *Belebung, Anregung:* देवस्य सवितुर्मतिमासवं विश्वदेव्यम् VS. 22,14.13.

2. आसव (von सु, सुनोति mit आ) m. 1) *das Abkochen; Destillation* H. 905. — 2) *Decoct, Abguss, Liquor*, häufig *ein mit Zucker oder Lauge gemischter Trank* Suçr. 1,70,10. 145,13. 163,9. क्षारमूत्रासव 10. सुरासव 190,6. MBh. 16,30. M. 11,95 (n. als copul. comp. gedeutet). मध्वासव (von den Lexicographen eben so wie सुरासव als *ein berauschendes Getränk* aufgeführt; s. u. dd. Ww.) Suçr. 1,190,8. R. 5,12,42. शर्करासव 14,44. मदिरासव 24. कन्दमूलफलासव Suçr. 1,190,15. 229,1. 237,21. 238,4. क्षीरवृक्षासव 5. 2,52,10. 73,11. वरासवान् Viçv. 3,2. आसवसुरभिरस Vikr. 107. मुखं लालाक्लिन्नं पिबति चषकं सासवमिव Çântiç. 1,29. Kathâs. 21,8. वक्त्रासव Prab. 19,12. Dhûrtas. 83,7; vgl. आस्यासव. Ein Brahman darf keinen आसव verkaufen Jâǵn. 3,37. Nach AK. 2,10,42 und H. 704: *Rum;* nach Râǵan. im ÇKDr.: *berauschendes Getränk* überh. = कुरस Hâr. 170. das Wort bezeichnet entschieden *ein berauschendes Getränk* Kumâras. 1,31: अनासवाख्यं करणं मदस्य.

आसवद्रु (2. आ° + द्रु) m. *eine bes. Palme, Borassus flabelliformis L.* (ताल), Râǵan. im ÇKDr.

आसवितर् (von सु, सौति mit आ) nom. ag. *Anreger:* सविता वा आसविता Çat. Br. 13,4,2,9.

आसा s. u. 3. आस्.

आसात् adv. *aus der Nähe, in der Nähe* Naigh. 2,16. आ न इन्द्रो दूरादा न आसात् (यासत्) ṚV. 4,20,1. 1,27,3. — abl. von आस und dieses wohl von 3. आस्.

आसाद (von सद् mit आ) m. *Sitzkissen* AV. 15,3,8.

आसादन (von सद् im caus. mit आ) n. 1) *das Niedersetzen, Niederlegen* Kâtj. Çr. 5,4,28. 8,32. 6,2,5. पात्रासादन 9,6,4. 10,9,29. 15,9,3. — 2) *das auf-Jmd-Losgehen, Bekriegen:* वयमासादने तस्य दर्पमद्य क्षमेम हि MBh. 2,808.

आसादयितव्य (wie eben) adj. *anzugreifen, angreifbar:* राज्यं सुखं च भोगांश्च जीवितं च यदीच्छसि । नैवासादयितव्यो हि त्वया रामः R. 3,41, 27. नाप्यासादयितव्याश्च पुरा दत्तवरा हि ते 4,43,16.

आसाद्य (wie eben) adj. *zu erlangen, erlangbar:* न ह्रीष्टमस्याखिदिवे ऽपि भूपतेरभूदनासाद्यम् Ragh. 3,6.

आसार (von सर् mit आ) m. 1) *Umschliessung des Feindes* (प्रसरण) AK. 2,8,2,64. Trik. 3,3,329. H. an. 3,521. Med. r. 114. — 2) *Platzregen* AK. 1,1,2,13. Trik. H. 165. H. an. Med. Vikr. 57,19. Megh. 17. मेघैः सततासारं वर्षद्भिः MBh. 1,1300. Ragh. 13,29. आसारेषु Bhartṛ. 1, 46. तुहिनकणासार Amar. 54. पुष्पासार Megh. 44. रुधिरासार Kathâs.

22,226. प्रेमरसासारवर्षिणा चक्षुषा 11,49. — 3) *das Heer des Bundesgenossen* Trik. H.790. H. an. Med. — 4) *Mundvorrath*(?): अज्ञातविवधासारतोयशस्यो व्रजेत् यः। परराष्ट्रं स नो भूयः स्वराष्ट्रमधिगच्छति Pańkat. III,39. तस्माद्दुर्गं दृढं कृत्वा सुभटासारसंयुतम्। प्राकारपरिखायुक्तं शस्त्रादिभिरलंकृतम्॥ 48.

आसाव (von सु, सुनोति mit आ) m. (Soma-) *Trankbereiter:* स्तुह्यासावार्तिथिम् RV. 8,92,10.

आसाव्य part. fut. pass. von सु mit आ P. 3,1,126. Vop. 26,7.

आसिक (von असि) m. *Schwertkämpfer* P. 4,4,57, Sch.

आसिका (von 2. आस्) f. *die Reihe zu sitzen:* भवत आसिका P. 3,3,111, Sch. Nach dem Sch. zu 108, Vârtt. 1: आसिका *das Sitzen* (bei Angabe der Bedeutung einer Verbalwurzel).

आसिच् (von सिच् mit आ) f. *Schale, Schüssel:* स पूर्णो वेद्यासिचम् RV. 2,37,1. 7,16,11.

आसिधार adj. व्रत = असिधाराव्रत (s. u. असिधारा) Ragh. 13,67. Kathâs. 17,91 (fälschlich असि°).

आसिनासि und आसिबन्धकि patronn. von असि-नास und असि-बन्धक gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

आसिसादयिषु (von सद् mit आ im desid. vom caus.) adj. *im Begriff anzugreifen:* °षू रामं त्वरमाणास्तदा ययौ R. 6,76,6.

आसीन partic. praes. von 2. आस् (s. d.).

आसीनप्रचलायित (आ° + प्र° von चलाय् mit प्र) n. *das Nicken beim Schlaf in sitzender Stellung* Râǵan. im ÇKDr.

आसुत् N. einer Gegend gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

1. आसुति (von सु, सौति mit आ) f. *Erregung, Belebung:* तुभ्यंश्चो वयं आसुतिं दाः RV. 1,104,7. (बृहस्पतिः) पुरु सहिभ्य आसुतिं करिष्ठः (vgl. Sch. zu P. 5,3,59. 6,4,154) 7,97,7. — Vgl. भूर्यासुति.

2. आसुति (von सु, सुनोति mit आ) f. *das Abkochen, Abziehen eines Tranks; der auf diese Weise bereitete Trank:* परिष्कृतस्य रसिनं इयमासुतिश्चारुर्मदाय पत्यते RV. 8,1,26. (अग्ने) त्वया मर्तासः स्वदन्त आसुतिम् 2,1,14. बर्दासुतेः क्रियमाणायाः क्षेत्रियं त्वा व्यानशे AV. 3,7,6. *Destillation* H. 905. — Vgl. घृतासुति, सर्पिरासुति.

आसुतिमन्त् von आसुति gaṇa मध्वादि zu P. 4,2,86.

आसुतीय adj. von आसुत् gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आसुतीवल (von 2. आसुति) P. 5,2,112. m. 1) *Opferpriester,* यज्वन् (wohl der Soma-*Trankbereiter*) Trik. 3,3,381. H. 818. an. 5,44.45. Med. l. 168. — 2) *ein Bereiter oder Verkäufer von berauschenden Getränken* Trik. H. 901. H. an. — 3) *der mit Sclavinnen Handel treibt* (!), कन्यापालक Med.

आसुर (von असुर) 1) adj. f. ई nach der doppelten Bedeutung von असुर a) *geistig, göttlich:* तनूनपादुच्यते गर्भ आसुरः RV. 3,29,11. von Varuṇa 5,85,5. आसुरी माया (vgl. P. 4,4,124) VS. 11,69. AV. 3,22,4. — b) *zu den bösen Geistern gehörig, ihnen geweiht, asurisch, dämonisch:* यत्त्वा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुरः RV. 5,40,5.9. नमुचावासुरे सचा 10,131,4. VS. 19,34. कृत्याः AV. 8,5,9. Çat. Br. 5,3,2,2. 4,1,9. प्रजाः 13,8,1,5. 2,1. मन्त्र Kâtj. Çr. 1,10,14. तस्मादप्यद्येहाददानमश्रद्दधानमयजमानमाहुरासुरो बतेति Khând. Up. 8,8,5. विवाह M. 3,21.24.25. 9,197. धर्म 3,31. °त्व 11,20. पुर Arǵ. 10,30. जनाः Bhag. 16,7. भाव 7,15. प्रकृति 9,12. संपद् 16,4. योनि 20. Prab. 113,19. माया MBh. 3,765. तमस् Daç. 1,2. आसुरविप्रलम्भनानि (Sch.: = अकृत्यचरणानि) Daçak. 64,3 v. u. — 2) m. a) = असुर *ein* Asura, gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. f. आसुरी AV. 1,24,1.2. 7,38,2. Ait. Br. 2,22 (dieselbe Belegstelle ist aus Versehen u. असुर 4,a angegeben worden). — b) = आसुरो विवाह (s. u. 1,b) ÇKDr. Bei dieser Heirathsform erkauft der Bräutigam die Braut, indem er nach M. 3,31 den Verwandten und der Braut soviel giebt, als er vermag. — c) pl. *die Sterne der südlichen Hemisphäre* Sûrjas. Kâlas. 353. Haughton. — d) *ein Fürst der* Asura (eines Kriegerstammes) gaṇa पश्वादि zu P. 5,3,117; vgl. Vârtt. 2 zu 4,1,177. — 3) f. °री a) *Chirurgie* Vaidj. und Çabdak. im ÇKDr. — b) *schwarzer Senf, Sinapis ramosa Roxb.,* AK. 2,9,19. H. 419. — 4) n. a) *Blut* H. 621. — b) *schwarzes Salz* (विड्लवण) Râǵan. im ÇKDr.

आसुरायण (patron. von आसुरि) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,27. 9,4,33 = Brh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3. 6,5,2. Weber, Lit. 124.136. °णी f. zu आसुरि P. 4,1,19, Vârtt. 1.

आसुरायणि m. patron. von आसुरायण MBh. 13,255.

आसुरि (patron. von असुर) m. P. 4,1,19, Vârtt. 1. gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61. N. eines Lehrers Çat. Br. 1,6,3,26. 2,1,4,27. 3,1,9. 4,1,2. 6,1,25. 33. 3,17. 4,5,8,14. 14,1,1,33. 5,5,21. 7,3,37. 9,4,33 (= Brh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3. 6,5,2). Sâṁkhjak. 70. Gauḍap. zu Sâṁkhjak. 1. Weber, Lit. 124 u. s. w. Ind. St. 1, 430. 433. 434.

आसुरिवासिन् (आ° + वा°) m. Bein. des Prâçnîputra Çat. Br. 14,9,4,33 = Brh. Âr. Up. 6,5,2.

आसुरीय adj. *von* Âsuri *herrührend:* कल्पः P. 4,1,19, Vârtt. 2, Sch. आसुरीकल्प (!) Verz. d. B. H. 91 (35).

1. आसेचन (von सिच् mit आ) n. 1) *das Aufgiessen, Eingiessen* Kâtj. Çr. 9,5,4. 6,2. 15,9,4. 25,12,12. — 2) *der Ort des Aufgiessens, Behälter von Flüssigkeiten:* या पात्राणि यूष्ण आसेचनानि RV. 1,162,13. तस्य सर्पिरासेचनं कृत्वा Çat. Br. 2,1,4,5. Kâtj. Çr. 4,8,5.

2. आसेचन adj. = असेचन ÇKDr. angeblich nach Hâr. = आसेचनक H. 1443. Râjam. zu AK. 3,2,2.

आसेचनवन्त् (von 1. आसेचन) adj. *mit einem Behälter, einer Vertiefung versehen, hohl:* महावीरमासेचनवन्तम् Kâtj. Çr. 26,1,16. 7,32. आसेचनवन्ति (sc. पात्राणि) पृषदाज्यस्य पूरयन्ति Âçv. Grhj. 4,3.

आसेद्धर् (von सिध् mit आ) nom. ag. *der Jmd in Verhaft hält* Nârada in Mit. 9,7.

आसेध (wie eben) m. *gerichtlicher Verhaft, Beschränkung der Freiheit:* स्थानासेधः कालकृतः प्रवासात्कर्मणस्तथा। चतुर्विधः स्यादासेधः Nârada in Mit. 9,4. fg.

आसेवन (von सेव् mit आ) n. *eifriges und anhaltendes Betreiben einer Thätigkeit* P. 8,3,102.

आसेवा (wie eben) f. 1) dass.: क्रियायाः पौनःपुन्यमासेवा P. 3,4,56, Sch. — 2) *Verkehr, Umgang:* दुरासेवा *mit der es schwer zu verkehren ist* (राक्षसी) R. 3,23,15.

आसेवितिन् = आसेवितम् (von सेव् mit आ) अनेन gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

आस्कन्द (von स्कन्द् mit आ) m. 1) *das Aufspringen, Besteigen:* दत्तास्कन्दे वक्त्रन् (पत्नी) पृष्ठे शक्तिदेवम् Kathâs. 26,36. — 2) *Angriff* oder *Angreifer* VS. 30,18.

आस्कन्दन (wie eben) n. 1) *Angriff*, = परामर्श MALLIN. zu KUMÂRAS. 3,71. *Kampf* AK. 2,8,2,72. H. 797. an. 4,161. MED. n. 168. — 2) *das Anfahren mit Worten* (तिरस्कार) H. an. MED. — 3) *das Trocknen* (संशोषण) H. an. MED.

आस्कन्दित (wie eben) n. *der Schrittgang* (?) *beim Pferde* AK. 2,8,2,16. — Vgl. das folg. Wort.

आस्कन्दितक (von आस्कन्दित) n. *Carrière eines Pferdes:* उत्तेरितमुपकण्ठमास्कन्दितकमित्यपि। उत्प्लुत्योत्प्लुत्य गमनं कोपादिवाखिलैः पदैः॥ H. 1249.

आस्कन्दिन् (von स्कन्द् mit आ) adj. 1) *auf Jmd springend:* सिंहो गजास्कन्दी RAGH. 17,52. — 2) (vom caus.) *fliessen lassend, spendend:* आस्कन्दी दक्षिणार्धस्य — कीनाशो गीयते द्विजैः KATHÂS. 24,87.

आँस्क्र (von स्कर् = कर् mit आ) adj. *zusammenhaltend, vereinigt:* आ नो विश्व आस्क्रा गमन्तु देवा मित्रो अर्यमा वरुणः सजोषाः ṚV. 1,186,2. (द्यावापृथिवी) आस्क्रे सपत्नी अजरे अमृक्ते 3,6,4. त्वया वयं संकसावन्नास्क्राः 7,43,5.

आस्तर (von स्तर् mit आ) m. 1) *Decke, Teppich* (auch von ausgebreiteten Blumen, Blättern u. s. w.) H. 680. वासो वल्कलमास्तरः किशलयानि ÇÂNTIÇ. 2,19. कुशास्तर KATHÂS. 22,196. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 166.

1. आस्तॆरण (wie eben) 1) n. = आस्तर 1. AK. 2,8,2,10. H. 680, Sch. AV. 15,3,7. व्याघ्रचर्मास्तरणम् AIT. BR. 8,5. KAUÇ. 64. निवेशनं पुनर्नवीकृत्य लेपनास्तरणोपस्तरणैः ÂÇV. GṚHJ. 2, 3. राङ्कवास्तरणानि MBH. 1, 131. R. 3,49,15. दर्भास्तरणमास्तीर्य MBH. 3,15142. दिव्यास्तरणसंस्तीर्णे विस्तीर्णे शयनोत्तमे INDR. 5,3. R. 2,32,9. 4,25,29. 33,25. 5,13,54. 6,99, 13. ÇÂK. 33,2. PAÑKAT. I,190. am Ende eines adj. comp. f. आ 36,12. RAGH. 6,64. — 2) °णी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

2. आस्तरणी = अस्तरणे (?) दीयते oder कार्यम् gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

आस्तरणवत् (von 1. आस्तरण) adj. *mit einer Decke* oder *einem Teppich versehen:* शयनानि — चित्रास्तरणवन्ति R. 4,44,99. स्पर्ध्यास्तरणवन्ति (आसनानि) MBH. 1,7943. 2,2031.

आस्तरणिक (von 1. आस्तरण) adj. *auf einer Decke* oder *einem Teppich liegend:* अथास्तरणिकं सर्वं घृताक्तं समवेशयन् R. 6,96,15.

आस्तरणीय (von स्तर् mit आ) n. = 1. आस्तरण R. 5,11,19.

आस्तायनॆ von अस्ति (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आस्तार m. 1) *Ausbreitung* (von स्तर् mit आ), s. आस्तारपङ्क्ति. — 2) in सभास्तार (AK. 2,7,16. H. 480. MBH. 2,1787) *Mitglied einer Versammlung* scheint eher mit आस् als mit स्तर् in Verbindung zu stehen; vgl. सभासद्.

आस्तारक adj. von स्तर् mit आ P. 7,1,100—102, Vârtt., Sch.

आस्तारपङ्क्ति (आ° + प°) f. N. eines Metrums, dessen erste Zeile aus zwei achtsilbigen, die zweite aus zwei zwölfsilbigen Pâda besteht; als Beispiel wird angegeben ṚV. 10,21,2. ṚV. PRÂT. 16,40. COLEBR. Misc. Ess. II, 153 (V,3). — Vgl. प्रस्तारपङ्क्ति, विस्तारप°, संस्तारप°.

आस्तावॆ (von स्तु mit आ) m. *Ort der Recitation eines bestimmten Preisliedes* (स्तोत्र) TS. 3,2,4,1. ÇAT. BR. 2,2,4,11. स्तुते बहिष्पवमाने ऽथमास्तावमाक्रमयन्ति 13,5,4,16. KÂTJ. ÇR. 20,5,7. तत्रोद्गातृनास्तावे स्तोष्यमाणानुपोपविवेश KHÂND. UP. 1,10,8. ÂÇV. ÇR. 10,8.

आस्तिकॆ (von 1. अस्ति) 1) adj. *der an die Wahrheit der Ueberlieferung glaubt, gläubig* (Gegens. नास्तिक und अनास्तिक) P. 4,4,60. H. 490. सत्यधर्मच्युतात्पुंसः — अनास्तिको ऽप्युद्विजते जनः किं पुनरास्तिकः MBH. 1,3088. 225. 3,13782. 14512. R. 2,109,37. JÂGN. 1,267. SUÇR. 1,123,20. यन्नास्त्येव तदस्ति वस्त्विति मृषा जल्पद्भिरेवास्तिकैर्वाचालैर्बहुभिस्तु सत्यवचसो निन्द्याः कृता नास्तिकाः PRAB. 27,9. MADHUS. in Ind. St. 1,13. von einer Rede R. 2,109,36. *der an eine andere Welt glaubt* SIDDH. K. zu P. 4,4,60. — 2) falsche Form für आस्तीक im ÇKDR. und bei WILSON.

आस्तिकार्थद (आ° + अर्थ - द) m. ein Bein. Ganameǵaja's ÇABDAR. im ÇKDR. Nach WILSON deshalb so genannt, weil er dem Weisen Âstîka die Bitte, einen Theil der Schlangen retten zu dürfen, gewährte.

आस्तिक्यॆ (von आस्तिक) n. *das Wesen und Benehmen eines gläubigen Mannes, ein gläubiges Gemüth* gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128. BHAG. 18,42. MBH. 1,235. 3,8250. अनास्तिक्य 1,7758.

आस्तीक 1) m. N. pr. eines alten Weisen, eines Sohnes des und der Ǵaratkâru, der beim grossen Schlangenopfer einen Theil derselben rettete, TRIK. 2,8,21. MBH. 1,1634. fgg. नाम चास्याभवत्ख्यातं लोकेष्वास्तीक इत्युत। अस्तीत्युक्त्वा गतो यस्मात्पिता गर्भस्थमेव तम्। 1929. fg. HARIV. 11233. आस्तीकजननी ein Beiname der Ǵaratkâru ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) adj. Âstîka *betreffend, über ihn handelnd* MBH. 1,304. 1023. 1027. आस्तीकपर्वन् oder आस्तीकं पर्व heisst ein Abschnitt im 1sten Buch des MBH., Kap. 13—58.

आँस्तेय adj. = अस्तौ भवः P. 4,3,56.

आस्त्रबुध्न (von अस्त्र + बुध्न) m. N. pr. eines Mannes ṚV. 10,171,3.

आस्था (von स्था mit आ) f. in Verbindung mit कर् gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. 1) *Rücksicht, Bedacht, Sorge* TRIK. 3,3,195. H. an. 2, 212. MED. th. 3. तदास्थ KATHOP. 1,28, v. l. mit dem loc.: मय्यप्यास्था न ते चेत्त्वयि मम सुतरामेव राजन्गतासीत् BHARTṚ. 3,53. गुणेषु विफलेष्वास्थां वृथा मा कृथाः 2,96. HIT. I,41. RAGH. 10,44. KATHÂS. 24,138. स्त्री पुमानित्यनास्थैषा *darauf kommt es nicht an* KUMÂRAS. 6,12. अनास्था बाह्यवस्तुषु 63. RAGH. 2,57. = यत्न AK. 3,4,90. H. an. MED. — 2) *Einwilligung, Versprechen* H. 278. — 3) *Vertrauen, Hoffnung:* ज्ञातास्थ adj. KATHÂS. 25,25. f. आ DAÇAK. in BENF. Chr. 200,6. जयलक्ष्म्यां बबन्धास्थाम् RÂǴA-TAR. 5,245. — 4) *Stütze* TRIK. H. an. MED. — 5) *Versammlung* AK. 3,4,90. H. 481. H. an. MED. — 6) *Aufenthalt* H. 1498. वनान्ते BHARTṚ. 1,93. Wohl nur eine Variante von आस्या. — 7) *Zustand:* हेतुशून्या त्वास्था विलक्षणम् AK. 3,3,2. ÇUK. 39,12. Ebenfalls nur fehlerhaft für आस्या, wie auch H. 1497 an der entsprechenden Stelle des AK. hat.

आस्थातॆर् (wie eben) nom. ag. *der darauf steht* (auf dem Wagen) ṚV. 6,47,26.

आस्थॆान (wie eben) 1) n. *a) Standort, Ort, Unterlage* VS. 11,21. तासामास्थानादुज्जिहताभिरोषधयः 38. AV. 1,23,3. 32,2. आस्थाने पर्वता अस्थुः 6,77,1. इन्द्रो वृत्रस्यास्थानमच्छिनत् ÇAT. BR. 5,5,5,14. अनुत्त स्वादास्थानात् 11,5,5,8. Vgl. अनास्थान. — *b) Versammlung* AK. 2,7,15. H. 481. *Audienzsaal des Königs:* आस्थानगत KATHÂS. 21,17. 24,47. °वर्तिन् 21, 38. 18,28. BROCKHAUS: *Thron.* आस्थानगृह n. *Versammlungszimmer* H. 997. आस्थानभोग Verz. d. B. H. 172,3. — 2) f. °नी TRIK. 3,5,21. *Versammlung* AK. 2,7,15. 3,4,90. आस्थानीधूर्तकैः PRAB. 102, 10. अनैषीच्च तातो मे देवस्यालकेश्वरस्यास्थानीम् *in den Audienzsaal* Kuvera's DAÇAK. 117,3 v. u.

आस्थापन (von स्था im caus. mit आ) n. *das zum-Stillstand-Bringen*, z. B. des Bluts: शोणितास्थापन Suçr. 2, 3, 17. — 2) *Stärkungsmittel*; in der Med. *ein stärkendes und beruhigendes, gewöhnlich öliges Klystier*: वयःस्थापनादायु(ः)स्थापनाद्वास्थापनम् Suçr. 2, 198, 2. 218, 10. 91, 8. 22, 13.

आस्थापित 1) adj. s. u. स्था mit आ im caus. — 2) संज्ञायाम् mit dem Ton auf der ersten Silbe gaṇa आचितादि zu P. 6, 2, 146.

आस्थायिका (von स्था mit आ) f. *Audienz*: °कां दा *Audienz ertheilen* Çaṅkar. zu Bṛh. Âr. Up. 4, 1, 1.

आस्थाली indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37.

आस्थेय (von स्था mit आ) adj. *anzutreten, zu ergreifen, anzuwenden*: न ह्येषा बुद्धिरास्थेया — अङ्गदं प्रति R. 4, 23, 11. यत्नान्तरमास्थेयम् Kâç. zu P. 6, 1, 26.

आस्नान (von स्ना mit आ) n. *Waschwasser, Bad*: (कृत्यां) आस्नाने तां नि दध्मसि AV. 14, 2, 65.

आस्नेय (von असन्) adj. *im Blut befindlich* AV. 11, 8, 28.

आस्पद (von 2. आ + पद्) n. *Standort, Sitz, Stelle* (auch in übertr. Bed.) H. 988. an 3, 327. Med. d. 20. उपगृह्यास्पदं चैव M. 7, 184. यस्मिन् (इन्द्रे) पुरुषश्चक्रे भवास्पदम् *zum Ort seiner Geburt* Çâk. 186. निषादस्यास्पदम् Kathâs. 25, 36. 26, 40. 7, 31. स्तनद्वये ऽस्मिन्हरिचन्दनास्पदे Kumâras. 5, 69. 10. Ragh. 3, 36. मृत्योरास्पदम् Çântiç. 1, 26. निधनता सर्वापदामास्पदम् Mṛkkh. 8, 14 = Hit. I, 128 (विधनता). सकलदोषास्पदम् Bhartṛ. 1, 51. Kathâs. 9, 41. 19, 117. वैरास्पदं धनमित्रः Daçak. in Benf. Chr. 195, 4. परिभवास्पदं विधिविपर्ययः Vikr. 69, 9. काव्यार्थभावनेनायमपि सभ्यपदास्पदम् Sâh. D. 28, 21. Ballantyne: *by his realizing to himself the import of the poetry he too ranks as a spectator.* वेदपदेवथकारेदं विप्रो वेदपदास्पदम् *diese Grundlage für die* Veda-*Wörter* Vop. 176. am Ende eines adj. comp. f. आ Kumâras. 5, 48. nom. abstr. davon: तस्या विश्रम्भास्पदतां ययौ *er gewann ihr ganzes Vertrauen* Kathâs. 7, 81. लोकस्य गौरवास्पदतां ददौ 24, 206. Das Wort wird P. 6, 1, 146 und AK. 3, 4, 96 durch प्रतिष्ठा umschrieben, was die Erklärer ohne Noth durch *Würde, Rang* wiedergeben; nach der Dhar. im ÇKDr.: *Ansehen, Macht* (विभुत्व). — 2) *Geschäft* AK. 3, 4, 96. H. an. Med.

आस्पात्र (3. आस् + पात्र) n. *Mundgefäss* d. h. *ein Opfergefäss, das gleichsam ein Mund* (der Götter) *ist*: आस्पात्रं जुह्वेर्देवानाम् Çat. Br. 1, 4, 2, 13; vgl. auch Mahîdh. zu VS. 7, 24.

आस्फाल (von स्फल् mit आ) m. *das Hinundherschlagen* (*der Ohren des Elephanten*) Hâr. 158.

आस्फालन (von स्फल् im caus. mit आ) n. *das Anschlagen, Anstossen* (sowohl mit dem subj. als auch dem obj. comp.) MBh. 2, 901. चक्रुरास्फालनं तु ते R. 3, 42, 38. अनवरतधनुर्ज्यास्फालन Çâk. 37. आसां जलास्फालनतत्पराणाम् Ragh. 16, 62. 3, 55. 6, 73. Kumâras. 3, 22. Pańkat. III, 237. Hit. 35, 3. Amar. 54. Prab. 2, 7. 3, 12.

आस्फुजित् = Ἀφροδίτη, *der Planet Venus* Trik. 1, 1, 92. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. Ind. St. 2, 261. Weber, Lit. 227.

आस्फोट (von स्फुट् mit आ) 1) m. a) *das Zittern, sich-Hinundherbewegen*: आस्फोटं तत्र चक्रतुः (zwei einander gegenüberstehende Kämpfer) MBh. 2, 900. लाङ्गूलास्फोटशब्दाच्च चलितः स महागिरिः 3, 11141 (vgl. 11139: आस्फोटयच्च लाङ्गूलमिन्द्राशनिसमस्वनम्). — b) = आस्फोत Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. °टा = आस्फोटा 1. Çabdar. im ÇKDr.

आस्फोटक (wie eben) m. N. einer Pflanze (पर्वतत्रपीलु) Çabdam. im ÇKDr. *Careya arborea Roxb.* Wils. — Vgl. अक्षोट, आखोट, die wohl daraus entstanden sind.

आस्फोटन (wie eben) 1) n. a) *das Zittern, sich-Hinundherbewegen*: आस्फोटननिनादांश्च बालानां क्ष्वेलताम् R. 5, 10, 13. कुञ्चनास्फोटनाध्मानवेपथुव्यथनैः Suçr. 2, 313, 13. — b) *das Aufblühen.* — c) *das Versiegeln* Dhar. im ÇKDr. — 2) f. °नी *Bohrer* (zum Durchbohren von Perlen u. s. w.) AK. 2, 10, 34. H. 909.

आस्फोत (wohl nur fehlerhafte Schreibart für आस्फोट) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: a) *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) AK. 2, 4, 2, 61. H. an. 3, 246. Med. t. 92. Suçr. 2, 109, 8. 281, 7. 325, 8. 21. — b) *Bauhinia variegata L.* H. an. Med. — c) = भूपलाश (vulg. विशाली) Çabdac. im ÇKDr. *Echites dichotoma Roxb.* Wils. — 2) f. °ता N. verschiedener Pflanzen: a) *Jasminum Sambac Ait.*, ein Strauch, AK. 2, 4, 2, 50. H. an. Med. Suçr. 2, 50, 2. 389, 9. Roxb. Fl. ind. 1, 88. Vgl. मल्लिका. — b) *Clitoria terneata Lin.* AK. 2, 4, 2, 22. H. an. Med. Vgl. अपराजिता. — c) *Echites frutescens Roxb.* (सारिवा) Râgan. im ÇKDr. *Echites dichotoma Roxb.* (vulg. कापरमाली) Râgav. im ÇKDr.

आस्फोतक m. = आस्फोत 1, a. Râgan. im ÇKDr.

आस्माक (von अस्माक) adj. f. ई *der unserige, unser* P. 4, 3, 1. 2. Vop. 7, 22. VS. 4, 24. Sâh. D. 31, 10. Çiçup. 8, 50. अनास्माक *nicht der unserige* AV. 19, 57, 5. — Vgl. अस्माक.

आस्माकीन dass. P. 4, 3, 1. 2. Vop. 7, 22.

आस्य n. 1) *Mund, Maul, Rachen* Nir. 1, 9. AK. 2, 6, 2, 40. H. 572. 1237. H. an. 2, 345. Med. j. 5. ṚV. 1, 38, 14. 61, 3. 5, 12, 1. (अग्नये) आस्ये जुह्वता कविः 7, 15, 1. 102, 3. प्रभृतमास्ये तृणम् 1, 162, 8. त्वामग्न आदित्यास आस्यं त्वां जिह्वां चक्रिरे 2, 1, 13. वृकस्यात्तरास्यात् 10, 39, 13. VS. 2, 11. AV. 6, 56, 3. 139, 2. 4. 7, 56, 8. 70, 4. धूममुद्धत्तमास्यतः 6, 76, 2. 9, 8, 3. — Çat. Br. 11, 1, 6, 7. 12, 7, 2, 20. 14, 4, 2, 9 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 8). Kâtj. Çr. 6, 3, 31. 15, 5, 22. Khând. Up. 5, 18, 2. P. 1, 3, 20. M. 1, 94. 95. 4, 117. 5, 130. 141. 8, 271. Indr. 1, 6. N. 12, 13. MBh. 3, 1566. R. 3, 73, 19. Suçr. 1, 100, 8. 115, 11. 156, 14. 210, 20. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 2, 2178. R. 3, 61, 19. 5, 17, 29. Çṛṅgârat. 1. *Gesicht*: संवृतास्यः Jâǵn. 3, 199. — 2) *ein Theil des Mundes, insofern er bei der Aussprache eines Lautes betheiligt ist; das Organ, mit dem ein Laut ausgesprochen wird*: समानस्थानकरणास्यप्रयत्नः सवर्णः VS. Prât. 1, 43. तुल्यास्यप्रयत्नं सवर्णम् P. 1, 1, 9. षडास्यानि (*Kehle, Gaumen, Kopf, Zähne, Lippen, Nase*) Pańkat. V, 44. In dieser Bedeutung erklärt man das Wort als von आस्य abgeleitet: आस्ये भवमास्यं ताल्वादिस्थानम् Kâç. zu P. 1, 1, 9. H. an. 3, 245. Med. j. 5. — 3) *Mündung, Oeffnung*, z. B. einer Wunde Suçr. 2, 7, 18. — Vgl. 3. आस् und आसन्.

आस्यन्दन (von स्यन्द् mit आ) n. *das Herbeiströmen*; davon आस्यन्दनवत् adj. *herbeiströmend* Nir. 10, 13.

आस्यंधय (आस्यम्, acc. von आस्य, + धय) adj. f. ई *den Mund trinkend, — küssend* Vop. 26, 53.

आस्यपत्र (आ° + प°) n. *Lotus* Çabdac. im ÇKDr.

आस्यलाङ्गल (आ° *Mund* + ला° *Pflug*) m. *wildes Schwein* H. 1288.

आस्यलोमन् (आ° + लो°) n. *Bart* H. 583.

आस्यहत्य adj. (ein अध्याय oder अनुवाक) *in dem das Wort* अस्यहत्य

(vielleicht: अस्य ह त्यत् als Anfang eines Br.) *vorkommt*, gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61 und gaṇa अनुशतिकादि zu 7,3,20.

आस्या (von 2. आस्) f. Vop. 26,186. 1) *das Sitzen* Suçr. 2,142,20. — 2) *Aufenthalt* AK. 3,3,21. H. 1498. an. 2,345. Med. j. 5. Vgl. आस्था 6. — 3) *Zustand:* केतुशून्या त्वास्या विलक्षणाम् H. 1497. Vgl. आस्था 7.

आस्यासव (आ° + आसव) m. *Speichel* H. 633. — Vgl. u. आसव.

आस्त्र gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18. 6,2,170 und v. l. im gaṇa सुखादि zu 5,2,131.

आस्त्रप (von अस्त्रप) m. *die 19te Mondstation* H. 113.

आस्रव (von स्रु mit आ) m. Vop. 26,36. 1) *der Schaum auf kochendem Reise* H. ç. 94. — 2) *Leiden* AK. 3,3,29. *Fehler, Gebrechen* H. 1375. — 3) bei den Gaina *das was den im Körper befindlichen Geist auf die äusseren Objecte lenkt* Colebr. Misc. Ess. I, 382. — Vgl. 2. आश्रव, आस्राव und आश्रय 10.

आस्राय् (denom. von आस्र), आस्रायते gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

आस्रायणि patron. von अस्र gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आस्रावँ (von स्रु mit आ) m. P. 3,1,141. Vop. 26,36. 1) *das Fliessen, Ausfluss* H. an. 4,136. Med. d. 43. Suçr. 1,8,11. 83,10. 84,5. fgg. आस्रावमार्ग 2, 60,13. मुखास्राव 235,7. 1,155,2. पूयास्राव 2,307,3. श्लेष्मास्राव 4. — 2) *ein Körperschaden, Gebrechen* AV. 1,2,4. तदास्रावस्य भेषजं तदु रोगमनीनशत् 2,3,3. Vgl. अनास्राव, आस्रव und 2. आश्रव.

आस्रावभेषजँ (आ° + भे°) n. *Heilmittel gegen Schäden:* श्रेष्ठमास्रावभेषजं वसिष्ठं रोगनाशनम् AV. 6,44,2.

आस्राविन् (von आस्राव) adj. *mit einem Ausfluss versehen*, von einem brünstigen Elephanten, bei dem aus den Schläfen eine Feuchtigkeit hervorquillt, MBh. 3,11121. पूतिपूयास्राविन् Suçr. 1,83,18. दुष्टशोणितास्राविन् 84,1. 87,14.

आस्रिन् adj. von आस्र v. l. im gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

आस्वाद (von स्वद् mit आ) 1) adj. *kostend, schmeckend:* मधापातो विषास्वादः M. 11,9. — 2) m. a) *das Kosten, Genuss* (auch in übertr. Bed.): जिह्वास्वादस्तु लेहनम् H. 424. चूताङ्कुरास्वादकषायकण्ठः पुंस्कोकिलः Kumâras. 3,32. Kathâs. 25,105. Vid. 278. Sâh. D. 27,2. काव्यामृतरसास्वादः Hit. I,145. मुखास्वाद *das Küssen des Mundes* Jâgn. 3,229. — b) *der an einer Sache haftende Geschmack* (auch in übertr. Bed.): परमपूर्वो ऽस्यास्वादः Pañkat. 263,22. 61,11. 200,7. अमृतास्वादम् (वचनम्) R. 4, 61,28. चित्रास्वादकथैर्भृत्यैः Pañkat. I,429. सुखास्वादलवो यस्तु संसारे सत्समागमः Hit. IV,76. ज्ञातास्वादः पुलिनजघनां को विहातुं समर्थः Megh. 42. निरास्वादे वने Hid. 1,20.

आस्वादक (wie eben) adj. *kostend, geniessend:* नर्तको नैव रसस्यास्वादको भवेत् Sâh. D. 28,19.

आस्वादन (wie eben) n. *das Kosten, Schmecken:* तस्यास्वादनेन Pañkat. 61,13. रक्तास्वादन 35,6. परधनास्वादन Hit. I,129.

आस्वादवत् (von आस्वाद) adj. *wohlschmeckend* Ragh. 2,5.

आस्वाद्य (von स्वद् mit आ) adj. *zu kosten, zu schmecken* (auch in übertr. Bed.): घ्राणेन न तदाघ्रेयं नास्वाद्यं चैव जिह्वया MBh. 14,610. अनिमेषेक्षणास्वाद्यशोभा शक्रपुरी यथा Kathâs. 24,72. *geniessbar, wohlschmeckend:* आस्वाद्यतोयाः प्रभवन्ति नद्यः समुद्रमासाद्य भवन्त्यपेयाः Hit. Pr. 49.

1. आह् interj. 1) *des Vorwurfs;* 2) *des Befehls* H. an. 7,52. Med. avj. 90; 3) दृढसंभावनायाम् Çabdar. im ÇKDr.

2. आह perf. von 2. अह् (s. d.).

आहक m. *eine bes. Nasenkrankheit:* तनुना रक्तशोथेन युक्तो नासापुटान्तरे। पाकशूलज्वरकरः श्लेष्मणा ह्याहकः स्मृतः ॥ Vaidj. im ÇKDr. *inflammation of the Schneiderian membranes* Wils.

आहत 1) adj. s. u. हन् mit आ. — 2) m. *Trommel* Med. t. 90. — 3) n. *ein altes* oder *neues Kleid* Med. t. 90. Vgl. अहत und अनाहत.

आहतलक्षण (आ° + ल°) adj. *bekannt wegen seiner guten Eigenschaften, in gutem Rufe stehend* AK. 3,1,10. H. 437. Einige lesen आहितलक्षण.

आहति (von हन् mit आ) f. *Schlag:* पादाहति *mit dem Fusse* Kathâs. 20,15.

आहनन (wie eben) n. 1) *das Anschlagen, Aufschlagen:* अनाहननमपेषणे Kâtj. Çr. 8,2,18. — 2) *das Schlagen, Schlachten eines Thieres* AV. 12,5,39.47.

आहननवत् (von आहनन) adj. Nir. 4,15 zur Erklärung von आहनस्.

आहनन्य (wie eben) adj. *mit Schlagen* (der Pauke und dgl.) *sich äussernd u. s. w.* VS. 16,35.

आहनस् adj. 1) *schwellend, strotzend:* तदाहना अभवत्पिप्युषी पयः *da wurde sie schwellend, strotzend von Milch* ṚV. 2,13,1. vom *gährenden, schäumenden* Soma: ये ते मदा आहनसः 9,75,5. 10,125,2. — 2) *geil, üppig:* य आहना दुहितुर्वक्षणासु रूपा मिनानो अकृणोदिदं नः ṚV. 5,42, 13. अन्येन मदाहनो याहि तूयम् 10,10,8.6; vgl. Nir. 4,15. 5,2. — Auf den möglichen Zusammenhang mit अह्न, आह्नि und आह्य ist schon u. आह्य hingewiesen worden. Wollte man das Wort von den übrigen trennen, so liesse es sich füglich von हन् ableiten mit der Bed. *vollgestopft* (vgl. russ. набитый).

आहनस्य (von आहनस्) n. *Geilheit:* आहनस्याद्धि रेतः सिच्यते Ait. Br. 6,36. आहनस्यवादिन् *schamlose Reden führend, Zotenreisser:* रिप्रतराः शपनतरा आहनस्यवादितरा भवन्ति Çat. Br. 9,3,1,24. आहनस्या f. pl. (mit Ergänzung von ऋचः) *Verse geilen Inhalts*, Bez. eines Abschnitts der Kuntâpa-Lieder im AV. Ait. Br. 6,36. Âçv. Çr. 8,2. Çâñkh. Br. 30, 7. — Vgl. व्याहनस्य.

आहर (von हर् mit आ) 1) adj. *der herbeizutragen pflegt*, am Ende eines comp. P. 3,2,11. पुष्पा°, फला° Sch. समित्कुशफलाहरैः Ragh. 1,49. Vgl. आहार. — 2) m. *Zustandebringung, Vollbringung* (eines Opfers): राजसूयो दुराहरः MBh. 2,664. — 3) *das Einathmen, die eingeathmete Luft* H. 1368.

आहरकरटा und आहरचेला (von आहर, imperat. von हर् mit आ, + करट und चेल) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहरण (von हर् mit आ) 1) adj. *fortnehmend, entwendend*, s. अमृताहरण. — 2) n. a) *das Ergreifen, Herbeiholen* H. an. 3,520. Med. r. 115. होमार्थस्य Kâtj. Çr. 4,14,3.6. दार्वाहरण 22,6,9. 9,1,7. 16,5,10. 25,3,10. तन्महाभैर्वीं विद्यां धर्मश्रद्धयोराहरणाय प्रस्थापयामः Prab. 64, 13. करणं त्रयोदशविधं तदाहरणधारणप्रकाशकरम् Sâñkhjak. 32. समिदाहरणाय प्रस्थिता वयम् Çâk. 7,9. — b) *das Ausziehen, Entfernen* Suçr. 1,23,15. 25,2.16. 26,18. 100,11. 2,3,16. — c) *das Zustandebringen, Vollbringen* (eines Opfers): अश्वमेधस्य — चकाराहरणे मतिम् MBh. 14, 2072.

आहरणीकार् (von आहरण + कार्) *zum Geschenk machen:* सत्त्वानुरूपाहरणीकृतश्रीः Ragh. 7,29.

आहरनिवपा und आहरनिष्किरा (v. l. für आवपनिष्किरा) ff. zusammenges. aus zwei imper.-Formen der 2ten sg. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहरवनिता (v. l. für आहरवितना), आहरवसना, आहरवितना und आहरसेना ff. zusammeng. aus einem imperat. und einem nom. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहर्तर् (von हर् mit आ) nom. ag. 1) *Herbeiholer, Bringer, Verschaffer* TS. 6,2,4,2.3. Çat. Br. 1,3,3,10. Nir. 7,26. सर्वरत्नानाम् MBh. 3,10886. R. 5,95,34. — 2) *Bringer, Veranlasser:* आहर्तारं कलेस्तस्य MBh. 14,1797. आत्मनो वधमाहर्ता क्वासौ विहगतस्करः Vikr. 139. — 3) *Vollbringer* (eines Opfers): आहर्ता तस्य सत्त्रस्य त्वत्तान्यो ऽस्ति MBh. 1,2021. राजसूयाश्वमेधानां क्रतूनां दक्षिणावताम्। आहर्ता N. (Bopp) 12, 45.81.

आहलक् onomat. für einen schmatzenden, schnalzenden Ton VS. 23, 22.23.

आहव m. 1) (von ह्व = ह्वा mit आ) *Ausforderung; Kampf, Streit* P. 3,3,73. Naigh. 2,17. AK. 2,8,2,74. Trik. 3,3,412. H. 796. an. 3,694. Med. v. 31. अनानुदो वृषभो जग्मिराहवम् R̥V. 2,23,11. युवाकुमारो प्रत्येत्याहवम् 1,155,6. इन्द्रं न कश्चन सहत आहवेषु 6,47,1. 10,150,5. M. 5, 95.98. 7,89. 11,119. Bhag. 1,31. Arǵ. 10,67. R. 1,1,68.79. 23,9. Suçr. 1,7,18. 12,11. MBh. 14,1791. चित्रसेनेन चाहवः 324. न भात्ययं ममावासो कृतघ्न इवाहवः R. 3,68,27. आहवशोभिन् MBh. 3,15260. एवंविधेनाहवचेष्टितेन Ragh. 7,64. महाहव MBh. 14,1772. Arǵ. 8,2. Vgl. अनुहव, परिहव. — 2) (von हु mit आ) *Opfer* Trik. H. an. Med.

आहवन (von हु mit आ) n. *Opfergabe:* त्वे अग्न आहवनानि भूरि R̥V. 7,1,17. 8,5. — Vgl. घृताहवन.

आहवनीय (von आहवन) adj. (in Verbindung mit अग्नि) oder m. (mit Ergänzung von अग्नि) *Opferfeuer* (*das die Opfergabe zu empfangen hat*); so heisst im Besondern *das östliche der drei Feuer des üblichen Opferheerdes* (वेदि) AK. 2,7,19. H. 826. AV. 8,10,3. 9,6,30. 15,6,5. आहवनीये वैश्वानरं (द्वादशकपालं) अधिश्रयति गार्हपत्ये मारुतम् (सप्तकपालम्) TS. 2,2,5,6. 6,3,21. अग्निमाहवनीयमुपस्थापयां चकार Ait. Br. 7,17. यस्य गार्हपत्याहवनीयौ मिथः संसृज्याताम् 6. आहुतिं वाहवनीये जुहुयात् 8.5.12. पूर्वेणैव गार्हपत्यमन्तरेणाहवनीयं चैति Çat. Br. 1,9,3,4. अस्तं यन्नादित्य आहवनीयं प्रविशति 2,3,4,24. 4,5,7,6. 6,8,5. 11,5,3,8. इध्मात्समिधमाधायाहवनीयं कल्पयति Kâtj. Çr. 2,7,29. 4,13,16. दक्षिणाग्निराहवनीयवत् 5,8,6. 16,4,31. गार्हपत्यादाहवनीयं ज्वलन्तमुद्धरेत् पिता वा एषो ऽग्नीनां यद्दक्षिणः पुत्रो गार्हपत्यः पौत्र आहवनीयः Âçv. Çr. 2,2.4. Khând. Up. 2,24,11. 4,13,1. Praçnop. 4,3. पिता वै गार्हपत्यो ऽग्निर्माताग्निर्दक्षिणः स्मृतः। गुरुराहवनीयस्तु साग्नित्रेता गरीयसी ॥ M. 2,231. MBh. 1,3053. 3,14285. आहवनीयागार Çat. Br. 1,1,1,11.

आहार (von हर् mit आ) 1) adj. *a) herbeiholend, verschaffend:* दर्भाहाराय दात्रं प्रयच्छति Kauç. 61. भाराहारः कार्यवशात् (d. h. nicht regelmässig dieser Beschäftigung obliegend, sondern nur gelegentlich; im andern Falle soll die Form आहर gebraucht werden) P. 3,2,11, Sch. Vgl. दार्वाहार. — *b) der die Absicht hat herbeizuholen, allaturus:* अयं गच्छति भर्ता मे फलाहारो महावनम् Sâv. 4,23. फलाहारो ऽस्मि निष्क्रान्तस्त्वया सह 5,68. पुष्पाहारो यदृच्छया। वनं ययौ MBh. 1,3222. fem. ई MBh. 4,455: अप्रैषीद्राजपुत्री मां सुराहारीं तवान्तिकम्. Vgl. आहारक.

— 2) m. Trik. 3,5,4. *a) das Herbeinehmen, Herbeiholen* H. an. 3,520. Med. r. 115. Kâtj. Çr. 25,11,7. 14,34. आहरिष्यामि ते नित्यं मूलानि च फलानि च। वन्यानि यानि चान्यानि स्वाहाराणि (*leicht herbeizuschaffen*) तपस्विनाम् ॥ R. 2,31,26. — *b) das Beiziehen, Anwenden* Kâtj. Çr. 16, 1,3. — *c) das Zusichnehmen von Nahrung; Nahrung* (आहरन्ति रसमस्मादित्याहारः P. 3,3,19, Sch.) AK. 2,9,56. Trik. 3,2,27. H. 423. an. 3,250. Med. प्राणिनां मूलमाहारो बलवर्णौजसां च Suçr. 1,4,13. आहारनिद्राभयमैथुनं च सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम् Hit. Pr. 24. आहारं कर् *Nahrung zu sich nehmen, essen* MBh. 1,8118. 3,7092. 15,145. Sâv. 6,17. N. 11,27. R. 4,13,18. 44,26. Pańkat. 191,16. Hit. 38,8. कृताहारक adj. Vikr. 65,1. आहारं कल्पयामास राज्ञः *er liess dem König Speise zubereiten* Vid. 45. आहारनीहारविधिः *das Geschäft des Essens und der Entleerung* H. 58. आहारवृत्तिः Pańkat. 77,12. आहारशुद्धौ सत्त्वशुद्धिः Khând. Up. 7,26,2. लघ्वाहार *wenig Nahrung zu sich nehmend* MBh. 3,13985. नियताहार adj. M. 11,77. R. 3,39,40. अमांसनियताहार adj. Viçv. 9,19. संयताहार adj. N. 12,45. परिमिताहार adj. Sâv. 1,5. युक्ताहारविहार adj. Bhag. 6,17. त्यक्ताहार R. 5,21,21. मत्स्याहारविशेषैः Hit. 26,16. भैक्षाहार adj. M. 11,257. यवाहार adj. 198. निराहार adj. f. आ *keine Nahrung zu sich nehmend* MBh. 3,16143. 14,2763. R. 1,48,31. प्रविविक्ताहारतर Çat. Br. 14,6,11,4 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,3). — M. 5,105. 6,3. R. 3,5,3. Suçr. 1,119,6. 240,2. 247,16. 2,4,3. 170,13. Hit. I,79. 18,9. Vid. 181. Vgl. अनाहार.

आहारक (wie eben) adj. *der die Absicht hat herbeizuholen, allaturus:* एधानाहारको व्रजति P. 2,2,19, Sch. Vgl. आहार 1, *b.* — Am Ende eines adj. comp. = आहार *Speise;* s. u. आहार 2, *c.*

आहारसंभव (आहार *Nahrung* + सं°) m. *Lymphe*, einer der sieben Bestandtheile des Körpers, H. 620.

आहारिक N. *eines der fünf Körper der Seele* bei den Ǵaina, Colebr. Misc. Ess. II, 194.

आहार्य (von हर् mit आ) 1) adj. *a) herbeizuholen, herbeizuschaffen:* दक्षिणपुराहार्यपर्याहिताग्निम् Âçv. Çr. 6,10. Kâtj. Çr. 2,6,11. Sâmkhjak. 32. अनाहार्य M. 8,202. — *b) auszuziehen, zu entfernen* Suçr. 1,92,18. — *c) was immer wieder entfernt werden kann, zufällig, äusserlich* Trik. 3, 1,20. आहार्ययोग ad Çâk. 94. अभिनय *der etwas Ausserliches, die Tracht, die Verzierungen betreffende Theil einer theatralischen Darstellung* H. 283. — 2) m. (sc. बन्ध) *eine bes. Art Verband* Suçr. 1,55,14. — 3) n. *a) was mit Ausziehen zu behandeln ist, das Ausziehen* Suçr. 1,14,19. 28,9. 29,7. — *b) Ausrüstung, Geräthe:* मधुमान्भवति मधुमदस्याहार्यं भवति AV. 9,1,32. यदाहार्याणि प्रेक्षते 6,18.

आहाव m. 1) *Eimer, Trog, Schüssel* Nir. 5,26. महामाहावमभि सं नवन्ते R̥V. 6,7,2. निराहावान्कृणोतन सं वरत्रा दधातन। सिञ्चामहा अवतमुद्रिणम् 10,101,5. पूर्णा आहावो मदिरस्य मध्वः 112,6. 1,34,8. *Tränke in der Nähe eines Brunnens* P. 3,3,74. AK. 1,2,3,26. H. 1092. Sch. zu Çâk. 39. — 2) *Anruf* Dhar. im ÇKDr. Bez. einer liturgischen Formel (शोंसावोम्) Ait. Br. 2,33.38. आहावश्च हिंकारश्च प्रस्तावश्च 3,23. व्याहावम् *ohne Anwendung des Anrufs* 37. शोंसावोमित्युच्चैराहूय तूष्णींशंसं शंसेदुपांशु सप्रणवमसंतन्वन्नेष आहावः Âçv. Çr. 5,9.10.18. — 3) *Kampf* Dhar. im ÇKDr. Vgl. आहव. — 4) falsche Lesart für आहार Pańkat. I, 458; vgl. Bull. hist.-phil. VIII, 129 oder Mél. asiat. I, 296. — In der

ersten Bed. von ह्व mit आ, in den beiden andern von ह्वा; nach P. auch in der ersten Bed. von ह्वा.

आहिंसि patron. von अहिंस gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61. Name einer Gegend gaṇa गह्वादि zu 4,2,138. Davon adj. आहिंसीय ebend.

आहिक (von अहि) m. 1) *der niedersteigende Knoten* (केतु) Trik. 1, 1,94. H. 121. Hâr. 37. — 2) ein Bein. des Grammatikers Pâṇini Trik. 2,7,24.

आहिकम् Naigh. 3,12 scheint eine irrthümlich angenommene Partikel und aus ṚV. 2,37,5 abgeleitet zu sein: पृङ्क्तं हवींषि मधुना हि कं गतम् — आ । हि । कम्.

आहिच्छत्त्र adj. vom N. pr. अहिच्छत्त्र P. 1,1,75, Sch. 3,1,7, Kâr., Sch. Davon ein neues adj. आहिच्छत्त्रीय ebend.

आहिण्डिक m. N. einer Mischlingskaste, *der Sohn eines* Nishâda *von einer* Vaidehî-*Mutter*, M. 10,37. Nach Kull. hat er an einem Gefangniss Wache zu stehen.

आहित s. u. धा mit आ.

आहितलक्षण (आ° + ल°) adj. = आहतलक्षण Ramân. zu AK. 3,1, 10. ÇKDr.

आहिताग्नि (आ° + अग्नि) adj. oder m. *der das heilige Feuer aufgesetzt hat*, also *in der Opferhandlung begriffen ist* (welche Wochen und Monate dauern kann); *der heiliges Feuer unterhält* P. 2,2,37. H. 835. य आहिताग्निः सन्नन्नत्यमिव चरेत् TS. 2,2,2,2. न वा आहिताग्निनानृतं वदितव्यम् Çat. Br. 2,2,2,20. देवान्वा एष उपावर्तते य आहिताग्निर्भवति 4,2,11. 12,3,5,2. Ait. Br. 7,8.9. Âçv. Çr. 2,2. Kâtj. Çr. 4,1,31. 16,6, 11. 22,6,14. 24,6,36. M. 3,282. Jâǵń. 3,2. R. 1,6,15. Daç. 2,42. Ragh. 2,44. — Vgl. अग्न्याहित und अनाहिताग्नि.

आहिति (von धा mit आ) f. *Auflegung, Aufgelegtes* Çat. Br. 10,6,2, 2. fgg.

आहितुण्डिक (von अहि + तुण्ड) m. *Schlangenfänger, — zähmer* AK. 1,2,2,12. H. 488. Einige schreiben अहि°.

आहित्थ Var. von अवहित्थ AK. 1,1,2,34.

आहिमत n. von अहिमत् (von अहि) P. 4,2,72, Sch.

आहीनिक (von 1. अहीन) adj. f. ई Maç. in Verz. d. B. H. 73,7.

आहीरणन् (?) m. *eine zweiköpfige Schlange* H. ç. 185.

आहुक m. N. pr. eines Fürsten, des Urgrossvaters von Kṛshṇa MBh. 2,55 (hier heisst er der Vater Kṛshṇa's). 3,658. ein Sohn Abhiǵit's Hariv. 2017. ein Grosssohn Abhiǵit's VP. 436. seine Schwester heisst आहुकी Hariv. VP. m. pl. N. eines Volksstammes MBh. 5,5351. Vgl. LIA. I, 612. Anh. XXIX.

आहुत (von हु mit आ) n. *das den Menschen darzubringende Opfer, Gastfreundschaft* Gaṭâdh. im ÇKDr.

आहुति (wie eben) 1) f. *Opferspende*, sowohl *die Gabe* als *das Geben*. Dem ältern Sprachgebrauch ist auch die Bedeutung *Anrufung*, somit die Ableitung von ह्वा nicht fremd. Bei der nahen Verwandtschaft beider Bedeutungen lässt sich in der Mehrzahl der Fälle nicht mit Sicherheit zwischen denselben entscheiden. Die Sprache der liturgischen Bücher und der späteren Literatur hat das Wort durchweg im Sinne von *Opfergabe*. H. 821. य आहुतिं परि वेदा वषट्कृतिम् ṚV. 1,31,5. य आहुतिं यो वां दाशद्धविष्कृतिम् 93,3. 105,5. 135,8. अग्ने वीहि पुरोळाशमाहुतं तिरोअह्न्यम् 3,28,3.6. जुषाणावाहुतिम् 7,66,19. यः समिधा य आहुती यो वेदेन ददाश 8,19,5. त इद्धिं सुभग त आहुतिं ते सोतुं चक्रिरे दिवि 18. ब्रह्मा समिद्भवति साहुतिर्वाम् 10,52,2. AV. 3,22,4. 7,70,1. 10,5,43. 8,35. 11,10,5.26. 12,1,13. 19,4,1. यामध्वर्युरनग्रावाहुतिं जुहोति TS. 5, 1,2,4. पुरुषाहुतिर्ह्यस्य प्रियतमा 2,2,2,5. 3,9,3. आहुतीष्टका 3,4,10,1. आहुतयो वै नामैता यदाहुतय एताभिर्वै देवान्यजमानो ह्वयति Ait. Br. 1, 2. प्रयाजाहुति 8. अमृताहुति, वपाहुति, आज्याहुति, सोमाहुति 2,13.14. प्रातराहुति 5,28. Çat. Br. 1,4,4,1. द्वे वा आहुती सोमाहुतिरेवान्याज्याहुतिरन्या 7,2,10. 2,3,1,22. fgg. 3,5,1,22. 11,3,2,1.5,6,3. fgg. Âçv. Çr. 2, 2. 6,9. Kâtj. Çr. 3,3,29. 14,5,1. प्रातराहुत्यां हुतायां पूर्णाहुत्यन्ते वरदानम् 20,1,20. 25,1,3. कत्ययमद्याध्वर्युरस्मिन्यज्ञ आहुतीर्होष्यतीति तिस्र इति कतमास्तास्तिस्र इति या हुता उज्ज्वलन्ति या हुता अतिनेदन्ते या हुता अधिशेरते Bṛh. Âr. Up. 3,1,8. अग्नौ प्रास्ताहुतिः सम्यक् M. 3,76. समित्पृचा । वातेन्द्रगुरुवह्नीनां जुह्वयात्सर्पिषाहुतीः 11,119. ब्रह्माहुतिहुतम् 2,106. 5,104. Jâǵń. 3,71. MBh. 3,14131. 14,2700. R. 4,10,21. Ragh. 1, 53.82. आहुतिमय Çat. Br. 4,3,4,5. 11,2,6,13. आहुतिवत् 11,2,2,6. Vgl. अग्निहोत्राहुति, अनाहुति, ऊर्जाहुति, पूर्णाहुति. — 2) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11547.

आहुतीवृध् (आहुति + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *am Opfer sich ergötzend* ṚV. 9,67,29; vgl. 3,28,6.

आहुल्य n. Name einer Staude, *Tabernaemontana coronaria Willd.* (ह्लराह्य, तरवट, तगर, पीतपुष्प u. s. w.), Râǵan. im ÇKDr.

आहू (von ह्वा mit आ) f. *Anruf:* कृष्टीनामन्वाहुवः ṚV. 8,32,19. — Vgl. वर्षाहू.

आहूति (wie eben) f. *Anrufung* Çabdar. im ÇKDr. Ait. Br. 1,2 (s. u. आहुति 1.).

आहूर्य (von ह्वृ mit आ) adj. *der herzugebeugt* d. h. *geneigt gemacht, herbeigebracht werden muss*, oder *vor dem man sich beugen muss:* ऊने न शेवं आहूर्यः सन् ṚV. 1,69,4 (2).

आहृत s. u. हृ mit आ.

आहृतयज्ञक्रतु (आ° - यज्ञ + क्रतु) adj. *das bereite Opfer zu vollziehen entschlossen* AV. 9,6,27.

आहेय (von अहि) adj. *an einer Schlange befindlich* P. 4,3,56. AK. 1,2,1,9.

आहो conj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. das ओ ist vor einem folg. Vocale keiner euphonischen Veränderung unterworfen P. 1,1,15, Sch. Einfluss auf den Accent des verb. fin. 8,1,49.50. *oder* (im Fragesatze) AK. 3,5,5. H. 1536. an. 7,52 (अहो प्रश्नविचारयोः, blosser Druckfehler, da das eig. अहो in demselben Çloka aufgeführt wird). Med. avj. 90 (आहो [!] प्रश्ने विचारे च). यत्रायं पुरुषो म्रियत उदस्मात्प्राणाः क्रामन्त्याहो३ नेति Çat. Br. 14,6,2,12 (= Bṛh. Âr. Up. 3,2,11). उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चन गच्छती३ । आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुता३उ (lies °ता३उ) Taitt. Up. 2,6. तेषां तु निष्ठा का कृष्ण सत्त्वमाहो रजस्तमः Bhag. 17,1. वैखानसं किमनया व्रतम् — निषेवितव्यम् । अत्यन्तम् — आहो निवत्स्यति समं हरिणाङ्गनाभिः ॥ Çâk. 26. दारत्यागी भवाम्याहो परस्त्रीस्पर्शपांसुलः 125. In Verbindung mit स्वित् gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *oder etwa:* स्वर्गे कालं कियन्तं ते तस्थुस्तदपि शंस मे । आहो स्वित् शाश्वतं स्थानं तेषां तत्र MBh. 18,152. N. 21,31. R. 2,72,13 (अ°). किमयं विशब्दः । आहो स्विद्यकारः Pat. zu P. 6,4,159. किं देवदत्तः पचति । आहो

स्विदुक्ते P. 8,1,44, Sch. देवदत्तः पचति । आहो स्वित्पठति 45, Sch. किम् — उत — आहो स्वित् Çák. 106. — Vgl. उताहो.

आहोपुरुषिका (von अहो + पुरुष *welch ein Mann bin ich!*) f. *grosses Selbstvertrauen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. AK. 2,8,2,69. H. 318, Sch. आहोपुरुषिकां पश्य मम *siehe, was ich für ein ausgezeichneter Mann bin*, Bhaṭṭ. 5,27.

आह्न (von अहन्) m. *eine Folge von Tagen* gaṇa खण्डिकादि zu P. 4,2,45.43, Vārtt. 2.3. neutr. Vop. 7,19. Çat. Br. 6,6,4,3 (das Geschl. nicht zu bestimmen). — gaṇa संकलादि zu 4,2,75 (चतुर्थ्यर्थेषु).

आह्निक (wie eben) Vop. 7,18. 1) adj. *was an einem Tage vollbracht wird* P. 5,1,79, Sch. Trik. 3,3,4. H. 255. an. 3,9. Med. k. 48. *was täglich vollbracht wird:* कृत्वा स्वाध्यायमाह्निकम् MBh. 3,10772. कृताह्निकक्रिय R. 1,25,4. आह्निकाचाराः *die täglich zu bestimmten Stunden zu beobachtenden religiösen Handlungen:* आह्निकाचारतत्त्व Titel eines darüber handelnden Werkes von Raghunandana ÇKDr. — 2) n. *a) eine täglich zu einer bestimmten Zeit zu vollbringende religiöse Handlung* Trik. H. an. Med. अत्राह्निकं सुरश्रेष्ठो जपते MBh. 3,10905. आह्निकं कृ 15524. R. 1,25,2. 3,71,2. आह्निकतत्त्व = आह्निकाचारतत्त्व (s. u. 1) Gild. Bibl. 465.469. Verz. d. B. H. No. 1030. आह्निकदीपक ebend. No. 1029. — *b) ein Tagewerk, was an einem Tage gelesen werden kann, Abschnitt, Kapitel* Trik. 3,2,25. H. 255. H. an. Med. in आह्निक zerfällt unter andern Patañjali's Mahâbhâshja Z. f. d. K. d. M. 7,163. Verz. d. B. H. No. 720. — *c) Speise* H. an. Hâr. 264. Med.

आह्निकेय (wie eben) patron. des Çauka Taitt. Âr. 2,12.

आहुत s. u. ह्वृ mit आ.

आहुतभेषज (आ° + भे°) adj. f. ई *das aus der Lage Gekommene, Beschädigte heilend* AV. 19,2,5.

आह्लाद (von ह्लाद् mit आ) m. 1) *Freude:* शुष्कस्नायुस्वराह्लादात् Pañkat. V,46. साह्लादं वचनम् IV,7. साह्लादम् adv. 207,13. — 2) patron. des Para TS. 5,6,5,3. Könnte Verwechselung mit आह्लार oder Schreibfehler sein.

आह्लादन (von ह्लाद् im caus. mit आ) n. *das Erfreuen:* राघवाह्लादनकर R. 5,56,106.

आह्लादि m. N. pr. ein Sohn Babhru's Hariv. Langl. I,166 (fehlt im gedruckten Original).

आह्व (von ह्वा mit आ) adj. *anrufend* u. s. w. P. 3,2,3, Vārtt., Sch.

आह्वय (wie eben) m. 1) *Wette bei Thierkämpfen* M. 8,7; vgl. समाह्वय 9,223. — 2) *Benennung, Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. वृद्धैरप्याह्वया इमे AK. 2,4,3,31. चरणाह्वयाः 3,6,2,14. meist am Ende eines adj. comp. und namentlich da, wo ein sonst gangbares Wort, das zugleich Name (einer Pflanze u. s. w.) ist, als solcher bemerklich gemacht werden soll. In diesem Falle geht das Geschlecht des ersten Theils des comp. auf das ganze comp. über und der Name selbst erscheint oft in abgekürzter Form; eine Erleichterung zu Gunsten des Metrums. काव्यं रामायणाह्वयम् R. 1,4,1. मांस्याह्वया Suçr. 2,20,18. लाङ्गलाह्वया 25,15. शताह्वया (d. i. शतावरी) 101,10. यष्ट्याह्वयः 222,6. वत्साह्वय (d. i. वत्सक) ebend. AK. 2,4,2,35.45. H. 225.245. साह्वय *benannt* wird gerade so gebraucht: चक्रसाह्वय m. *der nach dem Rad benannte* (Vogel) d. i. der Kakravâka R. 4,51,38. गजसाह्वय *die nach den Elephanten benannte* (Stadt) d. i. Hâstinapura MBh. 3,9.1348. Kathâs. 15,6. ebenso नागसाह्वय MBh. 3,35. — Vgl. आह्वयन, आह्वा.

आह्वयन (wie eben) n. *Benennung, Name:* रथाङ्गाह्वयना द्विजाः *nach dem Rade benannte Vögel* (d. i. चक्रवाकाः) R. 2,95,11. — Vgl. आह्वय 2 und आह्वा.

आह्वयितव्य (wie eben) adj. *aufzufordern, einzuladen:* नेयमाह्वयितव्या ते शयने MBh. 1,3411.

आह्वर (von ह्वृ mit आ) in आह्वरकन्थ n. N. einer Festung bei den Uçînara P. 2,4,20, Sch. 6,2,124, Sch.

आह्वरक (wie eben) Vop. 21,15. m. Bez. *gemeiner, verstossener Leute, die nach Vollendung eines Manenopfers die Speisen für sich forttragen:* अन्नमपहर्तार आह्वरका भवन्ति श्राद्धे सिद्धे P. 3,2,135, Sch. — Vgl. आह्वारक.

आह्वरय्, अह्वरयति = आह्वरकं करोति oder आचष्टे Dhâtup. 35,86. Vop. 21,15.

आह्वा (von ह्वा mit आ) f. *Benennung, Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. ganz ebenso gebraucht wie आह्वय 2: शताह्वा Suçr. 2,119,1. तेजोह्वा (d. i. तेजोवती) 26,1. सप्ताह्वा (d. i. सप्तला) 69,21. यष्ट्याह्वः 223,2. AK. 2,4,2,61. — Vgl. अमृताह्व.

आह्वान (wie eben) n. 1) *das Anrufen, Herbeirufen, Aufruf* AK. 1,1,5,9. 3,4,18,126. 22,209. H. 261. कृष्णे — आह्वानं नीचं प्रति AK. 1,1,7,15. P. 8,2,84, Sch. स तत्र गत्वा तस्याह्वानाय शब्दं चकार MBh. 1,691. सुहृदाह्वानं प्रकुर्वीत Pañkat. III,44. अथ ब्राह्मणास्य कृते राज्ञः श्राद्धं दातुमाह्वानमागतम् Hit. 128,5. — 2) *das Anrufen, Herbeirufen einer Gottheit* M. 9,126. MBh. 1,4391.4861. 3,14140. 15146. 17076. वृथाह्वान 1,4394. 15,830. — 3) *Aufforderung zum Kampf* R. 4,13,40. 14,10. — 4) *Aufforderung vor Gericht zu erscheinen* Mṛkkh. 143,3. Mit. 8. — 5) Bezeichnung einer liturgischen Formel (s. आह्वाव 2.) Âçv. Çr. 5,10.9, 6. — 6) *Benennung, Name* Çabdar. im ÇKDr.

आह्वानय् (von आह्वान), आह्वानयति *Jmd auffordern vor Gericht zu erscheinen* Mit. 8,17.21. 9,1.

आह्वाय (von ह्वा mit आ) m. Sch. zu P. 3,3,73.74. *Aufforderung; Benennung* Wils.

आह्वाययितव्य (von ह्वा im caus. mit आ) adj. *den man vor Gericht rufen zu lassen hat:* कथमार्यचारुदत्तो ऽप्यस्माभिराह्वाययितव्यः Mṛkkh. 142,21.

आह्वारक pl. N. pr. *die* Âhv. d. h. diejenige Recension des schwarzen Jagus, welche neben den Taittirîja besteht und von Ahvâra oder Âhvâra den Namen hat. त्रय आह्वारकस्वराः, चत्वारस्तैत्तिरीयकाः TS. Prât. 2,11.

आह्वृति (von ह्वृ mit आ) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3,489. Hariv. 8019. 8069. 8100. 9111.

इ

1. इ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. खेदे प्रकोपोक्तौ H. an. 7,3. भेदे रूपोक्तौ चापाकरणानुकम्पयोः Med. avj. 3. इ इन्द्रः (ohne Zusammenziehung der Vocale) P. 1,1,14, Sch.

2. इ pron. Stamm der 3ten Person; vgl. इतर, इतस्, इति, इद्, इदम्, इदा, इयत्त्, इव, इह.

3. इ I) एति (Dhâtup. 24,36 इ - ण्), इतस्, इमसि (ved.), इथ, यन्ति (P. 6, 4,81); अयानि, इहि, एतु, इताम्, इत, इतन (ved.), यन्तु; इयाम् (ईयाम् bei West. ist ein Versehen, da P. 7,4,24 der prec. gemeint ist; ep. kommt jedoch auch die Form ईयात् vor MBh. 3, 2010. 10272), इयाम, इयुस्; आयम्, ऐस्, ऐत्, (ऐतत् [?] AV. 18,3,40), ऐतम्, ऐताम्, ऐम, ऐतन (ved.), आयन्; conj. अयस्, अयत्, अयाम, अयन्; partic. यन्त्, यती; इयाय, इययिथ, इयेथ, इयथ (Ṛv. 8,1,7), ईयतुस्, ईयुस् (P. 7,4,69. Vop. 9,13.14. अन्वियुस् MBh. 1,5738); partic. ईयिवंस्, ईयुषी; एष्यामि, एष्ये (MBh. 5,192; wird auf ई Dhâtup. 26,34 zurückgeführt; अन्विष्यामि MBh. 1,4889 ohne Steigerung des Vocals); partic. एष्यन्त्; एता; prec. ईयात् (mit praepp. इयात्) P. 7,4,24.25. Vop. 9,15; der aor. fehlt; inf. एतुम्, एतवे, एतवै, एतोस् (die drei letzten Formen ved.); partic. praet. pass. इत. — II) अयति (Dhâtup. 9,34) अयते (Dhâtup. 14,1 अय्); अयामहे, अयन्ताम्; imperf. ved. अयत; part. अयमान; आयिष्ट Bhaṭṭ. 15,104. आयिध्वम्, °ढ्वम् und °ढ्वम् Vop. 8,114; अयां चक्रे P. 3,1,37. Vop. 8,55.114. अयिष्यति (अभ्युद° MBh. 4,688), अयिष्यते. — III) एति, ईतस्, इयन्ति; aor. ऐषीत् Dhâtup. 24,40. auch med. s. u. — अधि. — 1) *gehen, ausgehen; zu* (acc.) — *hingehen, sich wohin begeben, kommen:* स्तनयन्नेति नानदत् Ṛv. 1,140,5. 162,4. 163,9. एमीदेषां निष्कृतं जारिणीव 10,34,5. आयन्नापो ऽयनमिच्छमानाः 3,33,7. अपामर्थं यतीनाम् 1,158,6. सुवृद्रथो वर्तते यन् 183,2. यस्त्वां च मां चान्तरायेति AV. 13,1,58. सुकृतो यत्र मेति 4,24,1. मरुतो यन्तु सेनया 3,19,6. स एति सविता स्वर्दिवः पृष्ठे ऽवचाकशत् 13,4,1. *ausgehen* (vom Schall): अश्वस्येव वृषणः क्रन्द एति 11,2,22. 5,20,7. नीचायमानं जसुरिं न श्येनम् 4,38,5. मनोजवा अयमानः 8,89,8. यन्ति वा आप एत्यादित्य एति चन्द्रमा यन्ति नक्षत्राणि Çat. Br. 11,5,7,10. यथा वै सम्राण्महान्तमध्वानमेष्यन्रथं वा नावं वा समाददीत Bṛh. Âr. Up. 4,2,1. ते पतञ्चलस्य काप्यस्य गृहानैम 3,3,1. सभामीयुर्द्विजातयः R. 2,67,1. उदारा श्रीः स्थिता ह्यस्यां त्वामेष्यति मृते मयि 4,21,17. पुनर्जन्म नैति मामेति Bhag. 4,9. मामेवैष्यस्यसंशयः 8,7. राधेयो गुरुं द्रोणमियात्तदा MBh. 1,5222. स धर्मात्मा इयान्मे दर्शनं रहः 3405. अलिरेति वनात्कमलम् Hit. I,182. तं पृष्ठतः प्रष्ठमियाय *er ging hinter ihm her* Bhaṭṭ. 1,24. ईयुर्भरद्वाजमुनेर्निकेतम् 3,40. ऐत् 8,30. पृष्ठमितः *auf Jmds Rücken liegend* Vet. 11,10. mit पुनर् *wiederkommen* MBh. 2,58. R. 2,61,11. 70,15. 4,63,19. 5,1,96. यदतीतं पुनर्नैति 22,12. *zurückkehren zu* (acc.) N. 10,26. Pańkat. IV,32. Ragh. 8,55. — 2) *weggehen, entfliehen, verstreichen, weichen:* होत्रादहं वरुण बिभ्यदायम् Ṛv. 10,51,4. ईयुषीणामुपमा 1,124,2. प्रच्युता यन्तु शत्रवः AV. 5,20,3. Çat. Br. 3,6,1,8. 6,8,1,5.13. धन्वासहा नायते Ṛv. 1,127,3. अयन्मासा अयज्वनामवीराः 7,61,4. यथ ऋतव ऋतुभिर्यन्ति 10,18,5. यावदेतेषां भयं नैति R. 3,1,28. — 3) *wiederkommen:* कृतार्थस्त्वं सहास्माः शीघ्रमेष्यसि R. 1,42,9. क्षिप्रमेष्यामि MBh. 5,194. एष्ये 192. Vgl. oben unter 1. am Ende. — 4) *von Statten gehen* (?): तस्मिन्युक्तस्यैति नित्यं प्रेतकृत्यैव लौकिकी M. 3,127. — 5) *zu Etwas gelangen, erlangen, erreichen, in Etwas gerathen:* तव क्रतुभिरमृतत्वमायन् Ṛv. 6,7,4. अहा यद्द्यावो ऽसुनीतिमयन् 10,12,4. असुं य ईयुः 15,1. AV. 18,4,37. अवर्तिं यन्तु मम ये सपत्नाः 9,2,4. स्वस्ति जनतामियाम् TS. 2,3,4,2. सर्वमायुरेति Çat. Br. 14,5,1,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,10). पुनर्जन्म नैति Bhag. 4,9. अप्रख्यातिमियाम् MBh. 3,860. प्रीतिम् N. 16,19. शमम् Çâk. 96. शोषम् Kât. 9. श्रेष्ठताम्, शूद्रतामेति M. 4,245. 10,65. 11,220. 12,90. अशुचितामियात् 5,143. 8,230. वागृषभत्वम्, भूमिपतित्वम् u. s. w. ईयात् R. 1,1,96. शत्रुताम् Pańkat. II,32. गुणितामेति Hit. Pr. 36.42. इष्टसमागमनिर्वृतिं वनितयानितया Ragh. 9,37. वशमेष्यन्ति मे Hit. I,32. कामस्य वशमीयिवान् N. 11,31. — 6) *ausgehen von, herkommen von:* मन्योरियाय हर्म्येषु तस्थौ यतः प्रजज्ञ इन्द्रो अस्य वेद Ṛv. 10,73,10. तं प्रेतं दिष्टमितो ऽग्नय एव हरन्ति यत एवेतो यतः संभूतो भवति Khând. Up. 5,9,2. — 7) *bittend kommen, erbitten;* nur im part. praes.: अधा ह यन्तो अश्विना पृक्षः सचन्त सूरयः Ṛv. 7,74,5. महो यन्तः सुमतये चकानाः 6,29,1. ददृचा सनिं यते 5,27,4. — 8) *an Etwas* (acc.) *gehen, sich in Etwas einlassen, unternehmen:* अयज्ज्यायान्कनीयसो देष्णम् *pflegt zu beschenken* Ṛv. 7,20,7. सत्त्रमायन् VS. 15,49. यामाशामेमि AV. 19,4, 2. Ait. Br. 7,30. Çat. Br. 6,2,1,13. पार्थो द्यूतमियात्पुनः MBh. 2,2496. — 9) *in einer Handlung begriffen sein, in einem Zustande* oder *Verhältnisse sich befinden;* mit einem partic. praes.: कृषन्तो ह स्वेव वपन्तो

यन्ति Çat. Br. 1,6,1,3. ते ऽस्य गृहाः पशव उपमूर्यमाणा ईयुः 7,3,21. 4,12. 4,3,2,10. अमुररक्षांसि मृग्यमाणानि यन्ति 1,1,4,14. ऊर्ध्वा उत्क्राम्यन्त्य आयन् 9,5,1,36. 10,2,3,8. 14,6,9,6 (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,5). Kâtj. Çr. 22,4,24. Ait. Br. 2,13. 6,8. mit einem instr.: गवामयनेनेयुः *sie waren beschäftigt mit* Kâtj. Çr. 25,5,2. अथ यदश्नाति यत्पिबति यद्रमते तदुपसदैरेति ॥ अथ यद्धसति यज्जक्षति यन्मैथुनं चरति स्तुतशस्त्रैरेव तदेति ॥ Khând. Up. 3,17,2.3. — 10) *erscheinen, sich darstellen, sein:* बह्वूनामेमि प्रथमो बह्वूनामेमि मध्यमः *unter vielen bin ich der erste, unter vielen der mittlere* Kathop. 1,5. — 11) इत *dessen man sich erinnert* (स्मृत) Med. t. 3. — intens. in folgenden Formen zu belegen: इये, ईयसे, ईयते, इयाते, ईमहे, ईयते; ईयमान, इयान und ईयाने (SV.); इयध्यै; vgl. ई Dhâtup. 26,34. 1) (*eilend, wiederholt*) *gehen, kommen, wandeln, laufen:* मेघंतु ते वह्नयो येभिरीयसे Ṛv. 2,37,3. (रथः) गव्युरश्वयुरीयते 4,31,14. 5,30,1. 53,1. VS. 4,32. देवानां दूत ईयसे Ṛv. 10,137,3. 2,161,1. संचक्षाणो भुवना देव ईयते 6,58,2. मातुर्न सीमुप सृजा इयध्यै 20,8. vom Schall der *ausgeht:* अस्य श्लोको दिवीयते पृथिव्याम् 1,190,4. गिरो विप्रवीरा इयाना दधन्विरे 10,104,1. partic. ईयमान 5,30,1. 10,168,3. AV. 11,2,17. 15,1,1. इयानः राजा न सत्यः समितीरियानः Ṛv. 9,92,6. नावंश्यरन्ति स्वमिचं इयानाः VS. 10,19. — 2) *erscheinen, sich darstellen:* संस्थे यदग्न ईयसे रयीणां देवो मर्तैर्वसुभिरिध्यमानः Ṛv. 5,3,8. इन्द्रो मायाभिः पुरुरूप ईयते 6,47,18 (vgl. Bṛh. Âr. Up. 2,5,19). व्यानोदानौ वाङ्मनः शरीरेण त ईयते AV. 11,8,26. कालः स ईयते प्रथमो नु देवः 19,52,2. 54,6. स ईयते ऽमृतो यत्रकामं हिरण्मयः पुरुष एकहंसः ॥ स्वप्नान्त उच्चावचमीयमानो रूपाणि देवः कुरुते बह्वूनि Bṛh. Âr. Up. 4,3,12.13. — 3) *angehen, anflehen* (mit doppeltem acc.); *erflehen:* त्वामिद्धि भर्गम् Ṛv. 2,17,7. तथा कण्वो यदीमहे 1,136,4. 138,3. 2,32,2. शंस्यं राधं ईमहे 34,11. 4,32,17. वसूनि दस्ममीमहे 1,42,10. AV. 4,23,1. 6,36,1. 18,4,61. ताँ इयानो महि वरूथमूतये (गृणोमसि) Ṛv. 2,34,14. 5,65,3. 7,52,3. सुष्टुतिर्वामियाना (ईट्टे) 91,2. 10,20,10. 47,7. 67,8. अर्वस इयानासो अमन्महि 5,22,3. — 4) mit pass. Bed. *angegangen, angefleht werden* (mit dem acc. oder gen. der Sache); *erfleht werden:* रयिर्विभूतिरीयते वचस्या Ṛv. 6,21,1. अवचक्रूत्कर्णो ईयते वसूनाम् 7,32,5. राजा मेधाभिरीयते 9,65,16. स वस्वः कामं पीपरदियानः 2,20,4. मित्रज्ञुभिर्नमस्यैरियाना 7,95,4. 17,7. 29,1. 38,6. 68,3. Vâlakh. 2,4. — In der klassischen Sprache ist ईयते pass.: ईयते ऽनयेति इत्या P. 3,3,99, Sch.; vgl. — अधि, — अनु, — सम्. — caus. von अय् *Jmd durch Jmd kommen lassen:* रक्षांस्यापयत्कपिभिः Vop. 5,5.

— अच्छ *hinzugehen, sich nähern;* mit dem acc.: अच्छा ग्यामरुषो धूम एति Ṛv. 7,3,3. 10,3. 36,9. 8,60,10. 9,106,1. अच्छाप इताशतीरुशन्तः 10,30,2.6. सा देवि देवमच्छेहि VS. 4,20. अन्धो अच्छेतः 8,54. अग्निमच्छेमः 11,16. 27,14. AV. 3,4,3. अथ यस्य राजानमच्छेता नाहरन्त एयुः Çat. Br. 12,6,1,5. 3,2,4,12. 6,4,2.

— अति 1) *vorübergehen, verstreichen* (von der Zeit): नात्येति कालो यज्ञस्य यथायं मम R. 1,21,19. अत्येति रजनी या तु सा न प्रतिवर्तते 2,105,17. — 2) *überflüssig, überzählig sein:* अथ या अष्टाविष्टका अतियन्ति Çat. Br. 8,5,3,7. एतदहरत्येति यद्विषुवतम् 12,2,3,16. 10,1,2,8. 2,3,5. — 3) *über Etwas hingehen, — wegschreiten:* शयानमति यन्त्यापः Ṛv. 1,32,8. 3,45,1. मामर्व परिधीँरति ताँ इहि 9,107,19. 69,9. 72,3. अकर्धन्वान्यत्यैतवा उ 5,83,10. AV. 19,33,3. TS. 6,4,2,3. *eine bestimmte Entfernung* (acc.) *überschreiten, hinter sich lassen:* षड्द्रान्यतीत्य Kâtj. Çr. 7,6,17. ततः परं जनस्थानात्क्रोशमात्रमतीत्य वै R. 3,74,7. स्तोकमन्तरमतीत्य Çâk. 98,8. *einen Zeitraum überschreiten, verstreichen lassen:* अतीत्यैकादशाहं तु नामकर्म तथाकरोत् R. 1,19,14. *über eine Handlung hinweggehen, sie abmachen:* अतीत्य निष्क्रमणम् Kâtj. Çr. 1,8,25. *über Jmd wegschreiten, für Jmd verstreichen* (von der Zeit): नैनं सप्तम्यभिक्षितातीयात् Çat. Br. 11,3,3,7. तं वै संवत्सरो नानीज्ञानानतीयात् 7,1,13. — 4) *betreten* (indem man eine Grenze oder eine Schwelle *überschreitet*): अद्वारेण च नातीयाद्ग्रामं वा वेश्म वावृतम् M. 4,73. सो ऽन्तःपुरमतीत्य R. 2,34,11. — 5) *darüber hinausgehen, überholen, weiterreichen, überschreiten, überragen:* तद्धावतो ऽन्यानत्येति VS. 40,4 (= Îçop. 4). वाङ्मनश्चातीयिताम् *möchten sich den Rang ablaufen* TS. 2,5,11,4. श्रेष्ठं तन्नात्येति किं चन AV. 10,8,16. Çat. Br. 13,1,4,2. अश्वः पशूनत्येति 6,1. तन्नाभिमत्येति 10,1,1,11. नैकशतमत्येति 13,2,1,6. सत्यमतीत्य हरितो हरींश्च वर्तन्ते वाजिनः Çâk. 6,5. कुसीदवृद्धिर्द्वैगुण्यं नात्येति M. 8,151. — 6) *siegreich überschreiten, überwinden:* अतीयाम निदस्तिरः स्वस्तिभिः Ṛv. 5,53,14. 1,9. ईयिवांसमति स्रिधः 3,9,4. आह्निं पाप्मानमति तानयाम AV. 12,3,18. कृत्वासुरान्यज्ञ उद्गीथेनात्ययाम Çat. Br. 14,4,1,2.3 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,1.2). — 7) *an Etwas vorüberschreiten, vorbeikommen, vermeiden, nicht beachten:* यो माभिच्छायमत्येषि AV. 13,1,57. अतीहि मन्युषाविणम् Ṛv. 8,32,21.22. परो मूर्धवता ऽतीहि VS. 3,61. अति मृत्युमेति 31,18 (vgl. Çvetâçv. Up. 3,8. 6,15. Prab. 109,3). अत्येन रति AV. 12,2,11. 18,3,17. Çat. Br. 1,8,1,8.13. 3,6,2,20. 8,2,19. यथा विभ्यदामोषमतीयात् 12,5,2,8. यो ऽशनायापिपासे शोकं मोहं जरां मृत्युमत्येति Bṛh. Âr. Up. 3,5. भूतान्यत्येति पञ्च वै M. 12,90. Bhag. 8,28. 14,20. अतीयात्सागरो वेलां न प्रतिज्ञामहं पितुः R. 2,112,18. 5,58,9. न दिष्टमर्थमत्येतुमीशो मर्त्यः कथं च न MBh. 3,10746. अतीत्य हि गुणान्सर्वान्स्वभावो मूर्ध्नि वर्तते Hit. I,18. Çâk. 143. देशं कालं च यो ऽतीयात् Jâgn. 2,195. न कालः कालमभ्येति (wohl अत्येति zu lesen) R. 4,24,6. — partic. अतीत 1) *vergangen, verflossen, verstrichen* AK. 3,4,80.81. 5,17. H. 50. 1541. M. 7,178.179. °शैशवः 8,27. अतीता शर्वरी R. 2,67,4. °दिवसे Pańkat. 162,4. Bhaṭṭ. 7,18. अतीतानि शीतानि P. 2,1,6, Sch. असंनिवृत्त्यै तदतीतम् Çâk. 137. अतीतवाक्यथे काले N. 11,35. अतीतभयः R. 6,2,37. अतीतलाभस्य सुरक्षणार्थं भविष्यलाभस्य च संगमार्थम् Pańkat. II,197. — 2) *gestorben* M. 5,71. 9,196.197. Jâgn. 2,144. MBh. 1,6335. gleichbedeutend ist वयसातीतः R. 2,53,12. — 3) *was man hinter sich gelassen hat, verlassen:* अतीतनैकि ऽस्ति AK. 1,2,3,14. — 4) *über Etwas geschritten seiend:* ताम् (निर्विन्ध्याम्) अतीतस्य Megh. 30. — 5) *der an Etwas vorübergeschritten oder vorbeigekommen ist, der Etwas vermieden, nicht beachtet, versäumt hat;* mit dem acc. oder in comp. mit dem obj. P. 2,1,24. दुःखमतीतः oder दुःखातीतः Sch. कैर्लिङ्गैस्त्रीन्गुणानतीतो भवति Bhag. 14,21. न च कालमतीतं त्वां संचोदयति धर्मवित् R. 4,28,17. त्रिकालातीत Mâṇḍ. Up. 1. गुणातीत Bhag. 14,25. मायातीत Bâlab. 22. अमात्यानुपधातीतान् MBh. 15,183. तदिदं मित्रकार्यं ते कालातीतम् R. 4,28,16. प्रदक्षिणाक्रियातीतः Ragh. ed. Calc. 1,77. mit dem abl.: बलादतीतो दुर्बलः Nir. 6,28. *lässig, säumig,* mit dem loc.: कालसंयुक्ते R. 4,31,8. — intens. *darüber hinausgehen, überholen:* अण्डभक्षणकर्न्दितं तव वाचमतीयते *übertönt dein Wehgeschrei* MBh. 2,1473.

— अन्वति *in Jmdes Gefolge hinüberschreiten* ÇAT. BR. 4,6,9,13.

— अभ्यति 1) *vorübergehen, verstreichen:* तथा — प्रावृट् — अभ्यतीता शिवा तेषां चरतां मरुधन्वसु MBH. 3,12547. — 2) *hinübergehen:* प्रपेदे — राजमार्गमनुत्तमम् । अभ्यतीत्य ततो ऽपश्यदन्तःपुरम् R. 2,70,27. — 3) अभ्यतीत *gestorben* M. 4,252. — 4) *durchdringen zu:* यो ऽस्य स्वर्गे लोको जितो भवति तमभ्यत्येति ÇAT. BR. 12,5,2,8.

— उपाति *überschüssig hinzukommen:* अथ त्रीण्यहान्युपातियन्ति ÇAT. BR. 12,5,2,8.

— अन्तरुपाति *eintreten, indem man eine Schwelle oder Grenze überschreitet:* अन्तरुपातीत्य द्वारि KAUÇ. 74. 75. 89.

— व्यति 1) *vergehen, verstreichen:* पञ्चैव वर्षाणि तथा व्यतीयुरधीयतां जपतां जुह्वतां च MBH. 3,1966. R. 2,50,37. 5,16,40. RAGH. 2,25. व्यतीत M. 5,76. MBH. 3,8875. BHAG. 4,5. R. 1,69,1. 2,56,1. 3,5,18. 4,28,20. 30,14. PAṄKAT. 261,10. व्यतीतार्थचिन्तका: R. 3,35,74. — 2) व्यतीत *gestorben* MBH. 1,4592.5111. 14,2594. — 3) *abgehen, abweichen;* mit dem abl.: व्यतीतस्य ते धर्मात् R. 4,17,32. रेखमात्रमपि क्षुण्णादा मनोर्वर्त्मनः परम् । न व्यतीयुः प्रजास्तस्य RAGH. 1,17. — 4) *überschreiten, an Etwas* oder *Jmd* (acc.) *vorübergehen, vorüberkommen:* व्यतीत्य विविधान्देशान् MBH. 2,555. कैलासम् 3,12344. R. 2,113,4. यं यं व्यतीयाय सा RAGH. 6,67. व्यत्यैताम् BHAṬṬ. 8,3 (recipr. nach P. 1,3,15). *über einen best. Zeitraum hinüberkommen:* अस्य वर्षस्य शेषं चेद्व्यतीयुरिह पाण्डवा: MBH. 4,886. — 5) *überwinden, besiegen:* यो व्यतीयाद्युधि श्रेष्ठमपि चक्रधरं स्वयम् MBH. 1,6257. — 6) *nicht beachten, versäumen:* व्यतियतामपि तद्वः (तत् = याचनम्) NAISH. 5,113. व्यतीत mit act. Bed.: कालव्यतीतेषु मित्रकार्येषु R. 4,28,14. mit pass. Bed.: व्यतीतवेदार्थपथः (महाजनः) PRAB. 30,12.

— समति 1) *vergehen, verstreichen:* सहस्राणि वर्षाणाम् — समतीतानि R. 2,27,19. वेदाहं समतीतानि वर्तमानानि च — भविष्याणि च भूतानि BHAG. 7,26. RAGH. 8,77. — 2) *durchschreiten, vorüberkommen, an Jmd vorübergehen:* वनं स समतीत्य R. 2,71,17. स तदन्तःपुरद्वारं समतीत्य 16,1. त्रियोजनसहस्रात्तमध्वानं समतीत्य 6,4,14. समतीत्य तान् (महर्षीन्) MBH. 3,10435. — 3) *an Etwas vorüberschreiten, vermeiden:* स गुणान्समतीत्यैतान्ब्रह्मभूयाय कल्पते BHAG. 14,26.

— अधि I. act. DHÂTUP. 24,38. VOP. 9,15. 1) (*auf Etwas kommen*) *bemerken, wahrnehmen; aufmerken auf; begreifen:* आ चन त्वा चिकित्सामो ऽधि चन त्वा नेमसि ṚV. 8,80,3. नहि नु यादधीमसीन्द्रं को वीर्या परः 1,80,15. सनो पुराणमध्येम्यारात् 3,54,9. पुत्रो यज्जानं पित्रोरधीयति (sic! vgl. BURN. Intr. 139, N. 2). 10,32,3. 33,13. AV. 6,118,3. — 2) *gedenken, sich erinnern; sich sehnen; sich kümmern, sich angelegen sein lassen;* mit gen. (P. 2,3,72) und acc.: यदि स्तुतस्य मरुतो अधीथ ṚV. 7,56,15. राजा सोमः सुवितस्याध्येतु नः 10,100,4. किर्यातिस्विदिन्द्रो अध्येति मातुः कियत्पितुः 4,17,12. 1,71,10. येषामध्येति प्रवसन् VS. 3,43. AV. 5,30,6. प्रायश्चित्तिं यो अध्येति 14,1,30. वृषा योषामध्येति ÇAT. BR. 4,6,7,11. 12. अध्येति तव BHAṬṬ. 8,119. स्माधीयत्युपकाराणाम् 18,38. राघवयोरधीयन् 3,18. — 3) *kennen, verstehen, auswendig wissen:* अथ यद्यधर्यारत्तेवासी वा ब्रह्मचारी वेतद्यजुरधीयात् ÇAT. BR. 5,1,5,17. स त्वमग्निं स्वर्ग्यमध्येषि मृत्यो प्रब्रूहि तं श्रद्दधानाय मह्यम् KAṬHOP. 1,13. अयमात्मानः संप्रतीतमात्मानं वैश्वानरमध्येति KHÂND. UP. 5,11,2. 7,1,2. ÇVETÂÇV. UP. 1,5. यदि साम नाधीयात्त्रिरेतामृचं जपेत् ÂÇV. ÇR. 9,9. यः पावमानीरध्येति SV. II, 5,2,8,1. TS. 2,3,12,2. *lesen, studiren:* वेदान्यो ऽप्यधीयात् MBH. 3,13689. गुरुकुले वेदमन्त्रानधीयति (vgl. u. 1) BURN. Intr. 139, N. 2. *lernen, erfahren:* गच्छाधीहि गुरोर्मुखात् MBH. 3,10713. *auswendig hersagen; verkünden:* अधीहि भोस्तमग्निम् ÇAT. BR. 10,3,3,5. KHÂND. UP. 7,1,1. अधीहि भगवो ब्रह्म TAITT. UP. 3,1. partic. अधीयन्त् P. 3,2,130. ÇAT. BR. 4,3,4,33. MBH. 1,4214. 3,1966. BHAṬṬ. 5,63. — II. med. DHÂTUP. 24,37. अधीते (wenn der Ton nicht auf der praep. ruht) P. 6,1,186. *auswendig lernen, lesen, studiren; auswendig hersagen; verkünden:* स्वाध्यायमधीते ÇAT. BR. 11,5,6,3. देवयदमधीयीतैव 9. 7,2. तं ह पितोवाचाधीष्व स्वाध्यायं कस्मान्नु स्वाध्यायं नाधीष इति स होवाच किमध्येष्ये न किं चनास्तीति 6,1,7. किमध्येष्यमाण इति 4,1,9. 12,6,1,41. यज्ञमधीयानाः 14,6,7,1 (= BṚH. ÂR. UP. 3,7,1). अधीतवेदं 11,1 (= BṚH. ÂR. UP. 4,2,1). अधीयीरन् KAUÇ. 141. — अधीते M. 2,82.107.167. 8,305. MBH. 3,1808. N. 6,9. अधीयते M. 4,125. MBH. 1,2473. अधीयीत M. 2,104. 3,188. 4,95. 99.112.116.120.123. ARG. 2,16. अधीयीरन् M. 10,1. अधीष्व 2,73. MBH. 3,1654. अध्येष्यते BHAG. 18,70. अध्यैष्ट, अध्यैषाताम्, अध्यैषत; अध्यैष्यत, अध्यैष्येताम्, अध्यैष्यन्त P. 2,4,50. VOP. 9,43.44. अधीत्य und अनधीत्य M. 2,168. 3,2. 4,99.123. 6,36.37.93. MBH. 3,11944. अधीयान (an Stelle des verb. fin. P. 3,2,126, Vârtt. 5.) und अनधीयान M. 1,104. 2,116.156. 157. 3,151.168. 4,101.190. MBH. 1,6317.7855. DAÇ. 2,31. BHAṬṬ. 4,9. अध्येष्यमाण M. 2,70.73. 5,138.145. *lernen,* mit dem abl. der Person: उपाध्यायादधीते P. 1,4,29, Sch. VOP. 5,4. एतस्माच्छन्दो ऽधीष्व P. 2,4,33, Sch. pass.: परातिसंधानमधीयते यैर्विद्येति ते सन्तु किलाप्तवाचः ÇÂK. 121. partic. अधीत mit pass. und act. Bed.: वेदाः साङ्गा मयाधीताः SÂV. 6,11. अधीतस्य च नाशनम् *das Vergessen des Gelesenen* (Veda) JÂGN. 3,228. मयापि धर्मशास्त्राण्यधीतानि HIT. 11,10. अधीतां योगहीनस्य विद्यां प्रतिगतामिव R. 5,18,18. अनेन व्याकरणमधीतम् P. 2,4,34, Sch. 3,6, Sch. नाधीत *der keine Studien gemacht hat* HIT. Pr. 23. पुस्तकेषु च नाधीतो नाधीतो गुरुसंनिधौ v. l. zu 38. 39. Vgl. u. — प्राधि. — caus. अध्यापयति P. 6,1,48. 7,3,36. 1,3,86. *lesen lassen, unterrichten, unterweisen;* mit doppeltem acc. P. 2,4,34, Sch. VOP. 5,5. उपनीय तु यः शिष्यं वेदमध्यापयेत् M. 2,140. अध्यापयति 141. PAṄKAT. 253,12. अध्यापयानि MBH. 1,56. अध्यापयत् 3,8189. अध्यापयिष्यामि 1,3275. अध्यापिपत् P. 2,4,51. VOP. 18,17. 9,44. BHAṬṬ. 7,34. अध्यापयामास — तदस्त्रं पाण्डवश्रेष्ठम् MBH. 3,1655. M. 2,151. अध्यापयन्त 208. 4,17. KÂN. 93. BHAṬṬ. 3,41. अध्यापयितुम् KATHÂS. 2,79. अध्याप्य gerund. P. 6,4,57, Sch. med.: धर्मराजस्तमध्यापयत MBH. 3,1471. pass.: अध्यापितस्योशनसापि नीतिम् KUMÂRAS. 3,6. भृतकाध्यापितः M. 3,156. Vgl. अध्यापक fgg. — desid. अधीषिषति P. 8,3,61, Sch. (vgl. 2,4,36). VOP. 19,3.4. 9,44. — desid. vom caus. अध्यापिपयिषति P. 2,4,51. VOP. 19,1.

— प्राधि partic. प्राधीत (vielleicht in प्र + अधीत zu zerlegen) *der gute Studien gemacht hat, gelehrt, unterrichtet;* von Brahmanen M. 7,85. MBH. 15,516.725. R. 5,81,11.

— प्रत्यधि *einzeln durchstudiren:* वेदमत्रापि षडङ्गं प्रत्यधीयत MBH. 3,4182.

— समधि *durchlesen, durchforschen:* दश लक्षणानि धर्मस्य ये विप्राः समधीयते M. 6,93. समधीतं मया ब्रह्म MBH. 3,10814.

— अनु 1) *nachgehen, folgen; verfolgen* (einen Weg, eine Richtung

u. s. w.): ऋतस्य पन्थानमन्वेतवा उ ṚV. 7,44,5. 63,5. 10,33,6. अनु धन्वना यन्ति वृष्टयः 5,53,6. नान्येन स्तोमो वसिष्ठा अन्वेतवे वः 7,33,8. 1, 163,12. 10,142,5. आदित्यं वा अस्तंयन्तं सर्वे देवा अनुयन्ति Çat. Br. 11,6, 2,4. 5,1,4,11. 6,4,4,13. 8,2,3,5. अन्वेति पन्थाम्, गावो नो अश्वानन्वेतु पूषा Taitt. Br. 3,1,2,12. न हि मे क्रममाणाया निरालम्बे विहायसि। समर्थो गतिमन्वेतुं वायुरपि R. 6,10,4. गच्छन्तः पृष्ठतो ऽन्वियात् M. 4,154. MBh. 3,792. तं व्रजन्तम् — अन्वीयुरनुसारिणः R. 1,33,18. पौराश्च पुरुषव्याघ्रानन्वियुः MBh. 1,5738. सीता चान्वेतु मां वनम् R. 2,34,23. चीराण्येवानुयन्तु मे 37,4. मुनीमन्वेति श्रा Bhartr. 1,63. Ragh. 1,90. यन्नान्वेष्यसि राघवम् R. 3,51,13. अन्विष्यामीह भर्तारमहं प्रेतवशं गतम् MBh. 1,4889. pass.: अन्वीयमानो राज्ञा R. 1,17,13. 2,96,21. — 2) *hinter Etwas her sein, an Etwas Theil nehmen;* pass.: अन्वीयतामयं वीराः स्वयंवरः (v. l. अनुभूयताम्) N. (Bopp) 2,9. — 3) *suchend nachgehen, aufsuchen:* पूषा गा अन्वेतु नः ṚV. 6,54,5. अनु व्रातासस्तव सख्यमीयुः 1,163,8. Çat. Br. 12, 8,1,6. एतद्वै सत्यकाम परं चापरं च ब्रह्म यदोंकारस्तस्माद्विद्वानेतेनैवायतनेनैकतरमन्वेति Praçnop. 5,2. — 4) *sich nach Etwas richten, folgen (gehorchen):* अनु व्रतं वरुणो यन्ति मित्रः ṚV. 4,13,2. मम देवासो अनु केतमायन् 25,2. 8,88,6. 10,6,7. AV. 6,89,2. 19,4,4. येषामाश्रेषा अनुयन्ति कामम् Taitt. Br. 3,1,1,7. यासामषाढा अनुयन्ति कामम् 2,4. धातुरादेशमन्वेति MBh. 3,1143. यश्चित्तमन्वेति परस्य 2,2114. — 5) *anheimfallen* (als Erbe): तन्मा पितुर्गोतमादन्वियाय ṚV. 4,4,11. — partic. अन्वित 1) *begleitet, umgeben, verbunden mit, erfüllt, versehen, ausgestattet, begabt, ergriffen, heimgesucht;* die Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend Nir. 1,12. अमात्यैरीदृशैस्तु राजा दशरथो ऽन्वितः R. 1,7,16. अन्वितो भ्रातृभिः Pañkat. III,238. ज्योत्स्नी चन्द्रिकयान्विता AK. 1,1,3,5. अमात्यपुत्रैः सवयोभिरन्वितः mit Ragh. 3,28. सचिवा° Vid. 52. कुलान्वित *von guter Familie* Pañkat. I,466. छिद्रा° III,37. गुणा° Çvetâçv. Up. 6,4. M. 2,30.247. लक्षणा° 3,4. 4,68. 7,77. शमा° Muṇḍ. Up. 1,2,13. क्षुधयान्वितः N. 9,18. तृष्णा° 27. विस्मया° 3,16. 5,39. त्वरा° Viçv. 11, 22. विनया° 2,10. R. 3,20,3. — M. 2,31. 3,202. 5,128. 7,32.77. N. 11, 20.35. 19,19. 26,28. Viçv. 9,22. R. 1,4,6.20.31. 5,21. 6,13. 17,14. Vid. 251. AK. 1,1,5,3. H. 300.522. — 2) *der da verfolgt* (einen Weg, eine Richtung): तन्मार्गमन्विते तस्मिन्राघवे R. 3,40,31. — 3) *nachgeahmt, wiedergegeben:* तथापि तस्या लावण्यं रेखया (*durch die Zeichnung*) किंचिदन्वितम् Çâk. 141. — 4) *in einer logischen Verbindung mit Etwas anderm stehend* Nir. 2,1. वर्णाः पदं प्रयोगार्हानन्वितैकार्थबोधकाः Sâh. D. 9,15. संपदस्तु न गृह्यते ऽनन्वितार्थत्वात् P. 3,1,40, Sch. Vgl. u. अनुषङ्ग 6. und अन्वय.

— समनु partic. समन्वित 1) = अन्वित 1: सचिवैर्भ्रातृभिश्च समन्वितः R. 1,4,26. 2,68,2. 3,1,12. 43,18. नानायुध° 1,5,10. जलवृक्ष° M. 7,76. वनं व्याघ्रगजैः समन्वितम् Pañkat. V,21. ये पाकयज्ञाश्चत्वारो विधियज्ञसमन्विताः M. 2,86. वयोरूप° 8,182. शौर्येण Pañkat. III,53. विनयेन R. 1, 50,7. श्रद्धा° M. 3,275. सुखदुःख° 1,49. शोक° R. 4,8,52. कालसमन्वित *gestorben* 2,63,16. — Çvetâçv. Up. 5,8. M. 2,32. 3,263. N. 5,24. 6,5. 11,2. 12,45.69. 18,20. 19,13.14.18.20. R. 1,1,14. 2,21. 4,6. 9,6. 2, 32,34. 3,1,4. 51,36.42. Viçv. 4,13. 8,1. 12,23. 14,1. Pañkat. I,206. 58,10. 62,25. — 2) *sich im Gefolge befindend, sich anschliessend:* समन्वितलयस्त्वेकतालः AK. 1,1,7,3.

— अन्तर् 1) *dazwischentreten:* दर्दुरक उपसृत्यान्तरयति Mṛkkh. 35,11. — 2) *Jmd den Weg vertreten, abschneiden, von Etwas ausschliessen* (mit dem acc. der Person und abl. der Sache); *übergehen:* देवा वै यज्ञाद्रुद्रमन्तरायन् TS. 2,6,8,3. 3,1,2,3. 2,3,4. यां वा अध्वर्युश्च यजमानश्च देवतामन्तरितस्तस्या आ वृश्च्येते 5,9,1. 5,7,26,1. इदं वै मा सोमादन्तर्यन्ति Çat. Br. 1,6,3,7. रात्रेरेनं तदन्तरियात् 3,2,2,27. Ait. Br. 1,23. यत्प्रयाजानन्तरियात् 11. श्रेष्ठं धातरमन्तरित्याभिषेचितम् Nir. 2,10. mit dem gen. der Sache: प्राणस्य तदन्तरियात् Çat. Br. 6,2,2,38. अन्तरित *ausgeschlossen:* अन्तरितं रक्षो ऽन्तरिता अरातयः TS. 1,1,8,1. सोमपीथादन्तरितः Ait. Br. 2,22. — Vgl. अन्तरित, अन्तरय fg., अन्तराय. — intens. *zwischen (zweien) gehen, hinundhergehen als Bote, Vermittler u. s. w.:* (सविता) उभे द्यावापृथिवी अन्तरीयते ṚV. 1,35,9. 160,1. अन्तर्ह्यग्न ईयसे विद्वां जन्मोभया कवे। दूतो जन्येव मित्र्यः 2,6,7. दूत्यं चिकित्वां अन्तरीयते 4,8,4. 3,3, 2.6. 4,2,2.3. 9,86,42.

— अप 1) act. *weggehen, sich entfernen, sich wegmachen, entfliehen, weichen, schwinden:* अपेत वीत ṚV. 10,14,9. अपात इत पणयो वरीयः 108,10. 1,50,2. 123,7. 124,8. 8,55,15. 56,15. VS. 35,1. यो अद्य स्तेन आयति स संपिष्टो अपायति AV. 4,3,5. 6,20,1. 83,2. 10,1,10. 19,49,10. Çat. Br. 5,3,4,9. 11,5,5,13. Kâtj. Çr. 15,4,26. अपैहि मूर्ख Mṛkkh. 147, 5. आक्रन्दे चाप्यपैक्रोति (! vgl. — परा und — प्र) M. 8,292. Jâgñ. 2,298. यावन्नापैत्यमेध्याक्ताद्गन्धः M. 5,126. धर्मश्चापैति 1,82. एनः 10,111. Jâgñ. 3,226. लक्ष्मीश्चन्द्रादपेयाद्वा R. 2,112,18. मन्युरपैतु ते 5,53,24. 3,78,9. हृदयात्प्रत्यादेशव्यलीकम् Çâk. 183. *abgehen, fehlen:* सत्त्वे निविशते ऽपैति (गुणः) Kâr. bei P. II, p. 451. *wegfallen:* अथास्य वक्त्रमपैति Ait. Br. 2,11. ṚV. Prât. 10,14. — 2) med. *davongehen:* तीव्रो रेणुरपायत ṚV. 10,72,6. *sich aufmachen:* यथा शेपो अपायातै स्त्रीषु चासदनावयाः AV. 7,90,3. — partic. अपेत *entflohen, geschwunden, gewichen:* कथमपि तस्मादपेतः *er kam mit genauer Noth von ihm los* Pañkat. 91,6. अपेतोदकधूमानि (वेश्मानि) R. 2,33,20. अपेतप्रजनना(:) स्थविरास्तदाख्याः Kâtj. Çr. 22,4,7. Lâtj. in Ind. St. 1,34, N. अपेतभीः M. 7,197. अपेतक्लमसंतापाः R. 2,92,6. भर्त्रपेततमसि Çâk. 191. °सत्त्वहृदय Dhûrtas. 77,4. ṚV. Prât. 11, 12.19. *der sich von Etwas entfernt hat, von Etwas abgefallen* oder *abgewichen ist, einer Sache verlustig gegangen, frei von;* die Ergänzung im abl. oder im comp. vorangehend P. 2,1,38. धर्मसंतानात् Nir. 6,19. धर्मपथात् R. 2,109,32. सत्पथात् 4,34,35. धर्मात् MBh. 2,1434. 3,10244. सुखात् P. 2,1,38, Sch. अवद्यात् Ragh. 7,67. वर्णापेत M. 10,57. जीवा° Khând. Up. 6,11,3. धर्मा° R. 2,108,1. सुखा° P. 2,1,38, Sch. स्मृत्यपेतादिकारिणः *die unter Anderm den Rechtsbüchern entgegen handeln* Jâgñ. 2,4. — Vgl. अनपेत, अपाय fg.

— व्यप 1) *auseinander gehen, sich trennen:* यथा काष्ठं च काष्ठं च समेयातां महोदधौ। समेत्य च व्यपेयातां तद्वद्भूतसमागमः॥ MBh. 12,868. 869 (= R. 2,105,24. Gorr. 104,12. Hit. IV,66). — 2) *weichen, schwinden, aufhören:* न खलु तदुपश्लेषादस्य व्यपैति रुचिर्मनाक् Prab. 15,7. तस्य व्यपैति ब्राह्मण्यं शूद्रत्वं च स गच्छति M. 11,97. व्यपैति ददतः (sc. पुत्रः) स्वधा 9,142. — partic. व्यपेत *gewichen, geschwunden:* °कल्मष M. 4,260. 12,18. °मदमत्सर Jâgñ. 1,267. °भी Bhag. 11,49. °हर्ष R. 5,28, 12. Prab. 117,7. °घृणा Amar. 12.64. *abweichend von:* स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेण Jâgñ. 2,5.

— अपि 1) *eintreten unter* oder *in, eingehen; theilhaftig werden, erleiden;* mit dem acc.: वृषेव वाजी शिशुमतीरपीत्य RV. 2,43,2. न यो मातरावप्येति धातवे 10,115,1. प्रियमप्येति पाथः 1,162,2. 2,3,9. 7,47,3. अग्नेः प्रियं पाथो ऽपीतम् VS. 2,17. अग्नेः प्रियं पाथो ऽपीहि 8,50. AV. 2,34,2. शुचयः शुचिमपि यन्ति लोकम् 4,34,2. स्वां योनिमपीतन 10,5,23. देवाँ अप्येति 10,6. Ait. Br. 2,10.41. Bṛh. Âr. Up. 4,1,2. Taitt. Up. 2,8. तेन धीरा अपियन्ति ब्रह्मविदः स्वर्गं लोकम् Bṛh. Âr. Up. 4,4,8. य एतद्विदुरमृतास्ते भवन्त्यथेतरे दुःखमेवापियन्ति Bṛh. Âr. Up. 4,4,14 (= Çvetâçv. Up. 3,10). जरामृत्युं ते पुनरेवापियन्ति Muṇḍ. Up. 1,2,7. — 2) *in Verbindung treten, sich vereinigen; sich ergiessen* (von Flüssen); *sich in Etwas auflösen;* mit dem acc.: अन्या वामन्यामप्येति RV. 3,33,2. पञ्च नद्यः सरस्वतीमपि यन्ति सस्रोतसः VS. 34,11. याः काश्चेष्टयस्ताः सर्वा अग्निष्टोममपियन्ति Ait. Br. 3,40. आत्मैव तदात्मानमप्येति Çat. Br. 6,6,2,13. यदा वै पुरुषः स्वपिति प्राणं तर्हि वागप्येति 10,3,3,6.8. 4,5,1. 12,3,5,11. यत्रास्य पुरुषस्य मृतस्याग्निं वागप्येति Bṛh. Âr. Up. 3,2,13. स्वमपीतो भवति तस्मादेनं स्वपितीत्याचक्षते (etym. Spiel.) Khând. Up. 4,4,14. Çat. Br. 10,5,2,14. अथैनद् (अन्नम्) अपियन्त्यन्नतः Taitt. Up. 2,2. — 3) *hingehen in die andere Welt, sterben:* मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तम् RV. 1,162,20. — Vgl. अपीति, अप्यय.

— अभि 1) *herankommen, sich einstellen:* अपान्यदेत्यभ्यन्यदेति RV. 1,123,7. 8,2,40. प्रेह्यभीहि 1,80,3. वना वृश्चन्तो अभि विड्भिरायन् 10,28,8. AV. 1,25,4. 13,1,10. शार्दूलो ऽभिमुखो ऽभ्येति N. 12,22. Sâv. 6,4. अस्मानन्तमितो ऽभ्येति Bhaṭṭ. 7,84. *zugehen auf; aufsuchen; losgehen auf;* mit dem acc.: वृषेव पत्नीरभ्येति रोरुवत् RV. 1,140,6. हन्ति शत्रुमभीत्य 9,55,4. 96,22. 101,16. अभि या वाममेति 10,63,16. 83,3. AV. 5,1,5. 4,2. 7,46,3. 10,7,4.6. तामीहृणैश्चर्मभिः पश्चात्प्राञ्चो विभजमाना अभीयुः *sie machten sich daran dieselbe mit rindsledernen Riemen von hinten nach vorn* (messend) *zu vertheilen* Çat. Br. 1,2,5,2. 6,6,2,1. अभीयाय — विक्रम्य प्रघसो करिम् R. 5,41,33. अस्तमभ्येति सविता *die Sonne neigt sich zum Untergange* MBh. 1,1797. सकाशम् oder समीपम् *in Jmdes Nähe, zu Jmd kommen* Pańkat. 46,4. 200,2. IV,21. st. कन्यकापार्श्वे 46,10 ist vielleicht °पार्श्वम् zu lesen. med.: ते ऽसुरा वज्रमुद्यत्य देवानभ्यायन्त *gingen auf die Götter los* TS. 6,4,6,1. — 2) *entlang gehen, nachgehen:* अपरा पूर्वामभ्येति पश्चात् RV. 1,124,9. 8,89,1. 10,3,3. 117,8. AV. 8,9,9. शुनं कीनाशा अभि यन्तु वाहैः RV. 4,57,8. Çat. Br. 12,4,4,2.3. त्वष्टा नक्षत्रमभ्येति चित्राम् Taitt. Br. 3,1,1,12.13. नासाभ्येति तिलप्रसूनपदवीम् *geht den Weg entlang, d. i. gleicht* Git. 10,14. अथैनं पृष्ठतो ऽभ्येति R. 1,19,23. — 3) *hereintreten, eingehen in, sich vereinigen mit, übergehen zu:* वनम् — अभ्यैः केन हेतुना Bhaṭṭ. 5,67. अवाङ्नरकमभ्येति M. 8,75. ब्रह्म परमभ्येति वायुभूतः खमूर्तिमान् 2,82. 6,79. 12,125. पञ्च भूतानि 22.18. मारुतं पुरुहूतं च गुरुं पावकमेव च। चतुरो व्रतिनो ऽभ्येति ब्राह्मं तेजो ऽवकीर्णिनः 11,121. — 4) *treffen, erreichen:* दिव्या आपो अभि यदेनमायन् RV. 7,103,2. स तेषां (व्यसनानां) पारमभ्येति Pańkat. II,6. ते नयनविषयं यावदभ्येति भानुः Megh. 35. med.: अभ्येनं वज्र आयसः सहस्रभृष्टिरायत RV. 1,80,12. AV. 4,24,6. — 5) *zu Jmd* (acc.) *gelangen, zu Theil werden:* नाविविदिषुमभ्येति संपत् Bhaṭṭ. 7,99. — 6) *zu Etwas* (acc.) *gelangen, erlangen, gerathen in:* देहान्यथेष्टमभ्येति हित्वेमां मानुषीं तनुम् MBh. 14,562. कार्यं संसिद्धिमभ्येति Pańkat. I,140. जीवन्न यदि ते ऽभ्येति ग्रहणं मृगसत्तमः R. 3,49,28. मोहमभ्येति चेतः Dhûrtas. 95,12. पीडामभ्येतुम् MBh. 3,8575. व्यसनं शोकमेव च Pańkat. I,132. — Vgl. अभीति fg., अभ्यय. — intens. *anflehen:* अभि त्वा देव सवितरीशानं वार्याणाम्। सदावन्भागमीमहे RV. 1,24,3.

— समभि 1) *herankommen, nahen, sich einstellen:* सं त्वा धस्मन्वदभ्येतु पाथः सं रयिः RV. 6,15,12. भ्रातुः कृत्यं समभ्येति भरतः R. 2,97,18. यो ऽनाहूतः समभ्येति Pańkat. I,98. 36,17. 81,23. 104,20. अकृते ऽप्युद्यमे पुंसामन्यजन्मकृतं फलम्। शुभाशुभं समभ्येति विधिना संनियोजितम्॥ II,78. — 2) *folgen:* सतीव योषित्प्रकृतिः सुनिश्चला पुमांसमभ्येति भवान्तरेष्वपि Çiçup. 1,72.

— अव 1) *weggehen, sich entfernen; hingehen zu* (mit dem acc.): अयं दधुर्दुर्हिषाव सिन्धुम् RV. 5,37,2. अवेत्वभ्वम् 49,5. अव त्वानेना नमसा तुर ईयाम् 7,86,4. गौरो तृष्यन्नेत्यवेरिणाम् 8,4,3. कन्याईवावायती (Padap.: अवऽयती) 80,1. AV. 1,11,4. *abgehen:* सहावैहि जरायुणा RV. 5,78,8. — 2) *herabkommen auf, sich stürzen auf:* वयश्चन सुभ्वाव यन्ति क्षुभा मर्तमनुयतं वधस्नैः RV. 5,41,13. अवायन्तां पक्षिणः AV. 11,12,8. अवयतीः समवदन्त दिव ओषधयस्परि VS. 12,91 (Kâṇva). — 3) *schauen auf, betrachten:* अभ्यक्तमिव स्नातः शुचिरशुचिमिव प्रबुद्ध इव सुप्तम्। बद्धमिव स्वैरगतिर्जनमिह सुखसङ्गिनमवैमि॥ Çâk. 108. अवैन्नाशं दशास्यस्य निर्वृत्तमिव Bhaṭṭ. 7,33. इत्यवैमि *so meine ich* Vikr. 8,18. *begreifen, verstehen, kennen, kennen lernen, erfahren:* अवैमि चाहम् MBh. 3,2329. एतत्सर्वं मम नावैति चेतः 235. न चावैषि प्रयोजनम् 12694. यदि वावैषि ते हितम् R. 4,14,24. अवैमि ते तस्यां सोदर्यस्नेहम् Çâk. 53,10. Kumâras. 3,13. Bhaṭṭ. 5,87. अवेहि तपसो बलं मम Prab. 24,10. Kathâs. 17,26. भवानपीदम् — अवैति — यत् *weiss, dass* Ragh. 2,56. *Etwas als Etwas erkennen; wissen, erfahren, dass;* mit dem acc. des obj. und praed.: श्रियो मां मध्यमं पुत्रं दनुं नाम्ना च दानवम्। इन्द्रकोपादिदं रूपं प्राप्तवन्तमवेहि च॥ R. 3,75,24. प्राप्तमुद्योगकालं च नावैषि 4,32,15. 3,4,22. Çâk. 79.163. Ragh. 1,71. 2,35. 3,63. Kathâs. 13,110. 15,112. das praed. im nom. mit folg. इति *so:* मृग्याः परिभवो व्याघ्र्यामित्यवेहि त्वया कृतम् Ragh. 12,37. — partic. अवेत 1) *abgelaufen:* एको मासः संवत्सरस्यानवेतः स्यात् TS. 2,6,3,5. — 2) *erlangt —, erhalten habend:* तदवेतः P. 5,1,134. = तत्प्राप्तः Sch. गार्गिकामवेतः ebend. *mit Etwas* (einem Suffix) *verbunden* P. 6,4,93, Vârtt. — Vgl. अवाय. — intens. *abbitten, versöhnen:* अव ते हेळो वरुण नमोभिरव यज्ञेभिरीमहे RV. 1,24,14.

— अन्वव 1) *nachgehen, zugehen auf;* mit dem acc. Çat. Br. 3,3,4,15. तथैषां निवानं नान्ववायन् 5,3,15. 6,3,1,5. महाहिमिव वै क्रूरादह्लीयानन्ववेत्यानुत्त स्वाद्रास्थानात् 11,5,5,8. 9,1,1,33. 3,7. — 2) *anheimfallen, verfallen:* नेत्पाप्मानं निर्ऋतिमन्ववायाम Çat. Br. 7,2,1,13. नेत्पाप्मानं मृत्युमन्ववायानि 14,4,1,11 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,10). पितृलोकं वा एते ऽन्ववयन्ति 12,8,1,18. — Vgl. अन्ववाय, अन्ववायन.

— अभ्यव 1) *hinabgehen, hinabsteigen*, bes. in das Bad: अवभृथमभ्यवैति Ait. Br. 1,3. अपः Çat. Br. 3,2,2,27. 8,5,10. 2,5,2,46. 5,3,4,4.6. Kâtj. Çr. 5,5,30. 6,10,3. — 2) *Einsehen haben, sich herablassen:* ततो ऽभ्यवैष्यन्ति ततो रातमनस आलम्भाय भविष्यन्ति Çat. Br. 3,7,3,4. 4,2,1,16. 3,4,14. — 3) *wahrnehmen:* तदृषयो यज्ञवास्त्वभ्यवायन् ते ऽपश्यन्पुरोडाशम् TS. 2,6,3,2. — Vgl. अभ्यवायन.

— समभ्यव 1) *zusammengehen, sich ansammeln:* पशोर्ह वा आलम्भ-

मानस्य हृदयं शुक्रसमभ्यवैति Çat. Br. 3,8,5,8. — 2) *ein Uebereinkommen schliessen*, mit dem instr.: येनो ह समभ्यवेयान्नास्मै द्रुह्येत् Çat. Br. 3,4,2,9.

— उपाव 1) *hinabsteigen* (in's Bad): अवभृथमेव तदुपावैति AV. 11,6, 53. — 2) *einstimmen, einfallen* (in gemeinsamen Ruf): स्वर्ज्योतिरिति त्रिर्निधनमुपावयन्ति Çat. Br. 4,6,9,12. 12,8,3,26. — 3) *zustimmen, sich willig zeigen:* तद्देवा भीषा नोपावेयुः Çat. Br. 3,8,2,28. 7,2,3.

— पर्यव 1) *umlenken, einlenken:* अपथेन चरित्वा पन्थानं पर्यवेयात् Ait. Br. 4,4. — 2) *umlaufen* (von der Zeit), *verstreichen:* संवत्सरे पर्यवेते Çat. Br. 13,4,4,1. 12,3,2,1. तेषां यदा तत्पर्यवैति 14,9,1,19 (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,16). पर्यवेतव्रत Kauç. 44.

— प्रत्यव (*herabgehend*) *erreichen:* हृदयस्याकाशं प्रत्यवेत्य Çat. Br. 10,5,2,11. कथं न्विमां लोकान्प्रत्यवेयामिति 11,2,3,3.

— अभिप्रत्यव *herabsteigen zu* Çat. Br. 5,5,3,4.

— व्यव *dazwischentreten, trennen:* नेदेकवचनेन बहुवचनं व्यवयाम Çat. Br. 13,5,1,18. गार्हपत्याहवनीयौ न व्यवेयात् Kâtj. Çr. 1,8,23. नान्तरा यज्ञाङ्गानि व्यवेयात् Kauç. 1. Nir. 6,11. gramm. *durch Einschiebung auflösen:* क्षैप्रवर्णाश्च संयोगान्व्यवेयात्सदृशैः स्वरैः Ṛv. Prât. 17,13. व्यवेत *getrennt, geschieden:* पदव्यवेत 11,8. 5,21. उपसर्गव्यवेत P. 8,1,38.

— अनुव्यव *einem Andern folgend dazwischentreten* Çat. Br. 3,4, 2,1.3.

— समव *zusammenkommen, — fliessen, sich vereinigen in* (mit dem acc.): यावदुदकं समवायात् Çat. Br. 1,8,1,6. 11,1,6,30. एते ह वै रात्री सर्वा रात्रयः समवयन्ति 2,4. समवायान्समवैति P. 4,4,43. — partic. समवेत *zusammengekommen, vereint; in einer grössern Anzahl vorhanden; alle insgesammt* (im du. oder pl.) M. 2,139. Bhag. 1,1. MBh. 1,6987. 2,2054. 4,797. R. 4,28,12. सेनायां समवेता ये सैन्यास्ते AK. 2,8,2,29. H. 763. एष्टव्या बहवः पुत्रा गुणवन्तो बहुश्रुताः। तेषां वै समवेतानां यदि कश्चिद्गयां व्रजेत्॥ R. 2,107,13. त्रिविधाः पुरुषा लोके उत्तमाधममध्यमाः। तेषां तु समवेतानां गुणदोषान्वदाम्यहम्॥ 5,77,7. 37,33. *mit Etwas vereinigt, in Etwas enthalten;* am Ende eines comp. Sâh. D. 13,4.

— अस्तम् *untergehen* (auch in übertr. Bed.): अस्तमयते Prab. 112,6. Vgl. 2. अस्त 2, wo eine Anzahl Beispiele zu finden sind.

— अभ्यस्तम् *für Jmd untergehen*, d. h. *neben, während der Thätigkeit u. s. w. einer Person:* नान्यत्र दीक्षितविमितादादित्यो ऽभ्युदियाद्वाभ्यस्तमियात् Ait. Br. 1,3. नैनमन्यत्र चरन्तमभ्यस्तमियात् Çat. Br. 3,2, 2,17. 9,2,8. 12,4,4,6. Vgl. अभ्यस्तम्, wo die Bedeutung nicht scharf genug angegeben worden ist.

— आ 1) *herbeikommen, kommen* (mit पुनर् *zurückkommen*); *kommen zu* (acc.): परा च यन्ति पुनरा च यन्ति Ṛv. 1,123,12. आयतीनां प्रथमा 124,2. आयमद्य सुकृतं प्रातरिच्छन् 125,3. 191,2. आ ते पितर्मरुतां सुम्नमेतु 3,33,1. 55,8. 87,8. 8,84,7. आ त एतु मनः पुनः 10,57,4. 85,19. 101,3. 106,2. AV. 2,26,1. 6,131,3. अथैहि यतं एयथ 10,1,28. 18,4,49. Çat. Br. 2,2,4,12. 9,1,2,12. यस्य राजानमच्छेवा नाहरन्त एयुः 12,6,1,5. यदिदानीं द्वौ विवदमानावेयाताम् 1,3,1,27 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,4). 4,1, 2,4.14. यज्ञमाततमेयाय Khând. Up. 1,10,7. पञ्चालानां समितिमेयाय 5,3, 1. राज्ञो ऽर्धमेयाय 6. mit dem dat.: तस्माल्लोकात्पुनरैत्यस्मै लोकाय Bṛh. Âr. Up. 4,4,6. तयोर्धमायन् (partic.) Khând. Up. 8,6,6 = Kaṭhop. 6,16.

ऐत partic. Ṛv. 3,39,3. Nir. 3,16. एहि MBh. 2,2186. N. 7,4. 23,18. R. 1,9,54. Viçv. 2,21. Hit. II,22. Çâk. 50,16. एहि मन्ये (in der Ironie) P. 8,1,46. एत्य M. 4,225. R. 1,73,9. Gîtag. 5,1. Kathâs. 13,166. 20,29. Vid. 157. 160. स्थविर आयति (partic.) M. 2,120. 8,235. आयती f. Ragh. 11,17. तपोवनादेत्य 3,18. विद्या ब्राह्मणमेत्याह M. 2,114. दूरस्थस्यैत्य चान्तिकम् M. 2,197. एत्य हर्म्यस्थलानि Megh. 67. निलयमायद्भिः — मृगाद्विजैः R. 2, 46,3. रामस्य — आश्रममेयुषः 100,6. — 2) *Jmd* (acc.) *zu Theil werden:* श्रेयश्च प्रेयश्च मनुष्यमेतः Kaṭhop. 2,2. तस्माद्धा पृथग्बलय आयन्ति (!) Khând. Up. 5,14,1. — 3) *gelangen zu, gehen in, sich hingeben, gerathen in, erlangen:* निद्राया वशमेयिवान् R. 2,62,20. संयोगमेत्य Megh. 12. निद्रामेत्य Prab. 16,17. नरदेवस्य — दिष्टान्तमेयुषः (! vgl. उपेयुषः R. 2, 21,7. 54,23). R. 2,65,28. सर्वसमतामेत्य M. 12,125. — Vgl. आय, आयन, आयिन्. — intens. 1) *herbeieilen:* आ विश्पतीव बीरिट इयाते Ṛv. 7,39, 2. — 2) *erflehen:* आ वो देवास ईमहे वामम् VS. 4,5.

— अच्छा *hinzugehen:* स्वमेतदच्छायन्ति AV. 12,4,15.14.

— अत्या *herüberkommen* AV. 11,10,14.15.

— अन्वा *in Jmdes Gefolge kommen; nachfolgen:* सोमं राजानं क्रीतमन्वायन्ति Ait. Br. 1,15. Kâtj. Çr. 11,1,8. तानि भ्रातरनु वः कृत्व्येमसि Ṛv. 1,161,3. मम चित्तमनु चित्तेभिरेत AV. 3,8,6.

— अभ्या 1) *herbeikommen, kommen zu* oder *in, treten zu:* अभ्यायन्ति राधस्ते Vâlakh. 6,1. असौ या सेना मरुतः परेषामभ्यैति नः VS. 17,47. यं याचमानो अभ्यैमि AV. 6,118,3. जीवतां ज्योतिरभ्येह्यर्वाङा त्वा हरामि 8, 2,2. पुरुषमेवाभ्येयाय Çat. Br. 2,3,2,1. 4,25. 4,3,4,14. fgg. 3,2,1,22. पितृलोकाज्जीवलोकमभ्यायन्ति 13,8,4,6. अभ्येत्य N. 18,13. 22,2. Viçv. 13,6. R. 5,36,40. गङ्गामभ्येहि सततं प्राप्स्यसे सिद्धिमुत्तमाम् MBh. 13, 1862. तमभ्येत्य Kathâs. 22,50. मम गृहमभ्येत्य Pańkat. 252,18. — 2) *sich hingeben* (dem Schlaf): निद्रामभ्येहि R. 1,35,14.

— समभ्या *herbeikommen, zu Jmd kommen:* समभ्येत्य Pańkat. 40,21. 158,16. mit dem acc. der Person 46,18. 96,15. MBh. 14,2614.

— उदा *heraufkommen; emporkommen aus; herauskommen:* उदु त्यच्चक्षुर्महि मित्रयोरां एति प्रियं वरुणयोरदब्धम् Ṛv. 6,51,1. उदेहि मृत्योर्गम्भीरात् AV. 5,30,11. उदेहि वेदिम् 11,1,21. 6,18. 12,4,41. उदेहि वाजिन्यो अप्स्वन्तः 13,1,1. 17,1,22. vom *Hinaufschreiten* zum Altar Çat. Br. 1,2,5,21. 2,5,2,45. 3,11. zum Audienzsaal eines Königs: स ह प्रातः सभाग उदेयाय Khând. Up. 5,3,6. *aus* dem Bade u. s. w. *steigen* Çat. Br. 4,1,5,12. 4,5,23. 5,1,2. 12,1,1,11. *hinausgehen:* यज्जाग्रतो दूरमुदैति (उदेति?) दैवम् (मनः) VS. 34,1.

— अनूदा *nach Jmd emporsteigen* u. s. w. Çat. Br. 3,5,2,2.3. 9,2,2, 1. य एवायं यन्तं पश्चाच्छब्दो ऽनूदैति 14,5,1,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,10, wo अनूदेति). Kâtj. Çr. 5,4,7. 18,3,17.

— अभ्युदा *herankommen* (an das Haus) AV. 15,11,2. 12,2.

— उपोदा *hinaufgehen:* गृहानुपोदैति AV. 11,6,53. Çat. Br. 2,3,2,16.

— उपा 1) *herbeikommen, kommen zu* (acc.), *treten zu, sich nähern; aufsuchen:* यो मा सुन्वन्तमुप गोभिरायत् Ṛv. 2,30,7. उप भ्रातृत्वमायति 8, 20,22. 46,30. 85,8. धेनुर्वागस्मानुप सुष्टुतैतु 89,11. इन्दुर्देवानामुप सख्यमायन् 9,97,5. 10,88,19. 1,1,7. ममं चित्तमुपायसि AV. 1,33,2. 3,10,2. 6, 118,3. 7,66,1. 18,2,21.60. Çat. Br. 6,2,2,2. fgg. 9,2,3,20. उपैहि Gîtag. 11,3. तामुपैहि — शरणम् Dev. 13,3. *sich geschlechtlich nähern:* गा-

न्धर्वेण विवाहेन मामुपेहि वराङ्गने MBH. 1,6577. — 2) *antreten, sich hingeben:* प्रशममुपैहि MBH. 1,1258. आत्मीभावमुपैहि BHARTR. 3,64.

— अभ्युपा *zu Jmd hingehen:* तमिह शरणमभ्युपैहि R. 6,9,39.

— न्या *hineingerathen in* (einen Zustand): अवर्त्यं न्येत्य BRH. ÂR. UP. 4,4,1.

— निरा *abgehen; aus dem Wege gehen:* (गर्भः) निरैतु दशमास्यः RV. 5, 78,7.9. निरेहि सोम 10,124,6. अह्नं निरैतु ते विषम् AV. 4,4,21.22.

— पर्या 1) *umwandeln* ÇAT. BR. 8,7,2,5. — 2) *umkehren, wiederkehren:* सा ह वागुच्चक्राम सा संवत्सरं प्रोष्य पर्येत्योवाच KHÂND. UP. 5,1,8.

— अनुपर्या *der Länge nach umwandeln* ÇAT. BR. 7,5,1,37. 8,7,2,4. 13. ऊष्मा प्रकुपितः काये तीव्रवायुसमीरितः। शरीरमनुपर्येत्य सर्वान्प्राणान्रुणद्धि वै ॥ MBH. 14,468.

— अभिपर्या *umwandeln* (von der Zeit), *für Jmd verstreichen;* mit dem acc.: तं नानीजानं पुनः फाल्गुनी पौर्णमास्यभिपर्येयात् ÇAT. BR. 2,6,3,12.

— प्रत्या *wiederkommen, zurückkehren zu* (acc.): प्रत्यायत्यां रात्रौ ÇAT. BR. 2,3,4,2. 6,7,4,14. 7,2,1,18. नैनमेते रश्मयः प्रत्यायन्ति 14,8,6,3 (= BRH. ÂR. UP. 5,5,2). KÂTJ. ÇR. 6,8,21. 8,2,9. अरण्यं गत्वा न प्रत्येयात् 21,1,17. स ह तत्तान्विष्य नाविदमिति प्रत्येयाय KHÂND. UP. 4,1,7. प्रत्येत्य नगरम् MBH. 3,2744.

— अभिप्रत्या dass. ÇAT. BR. 6,7,3,4.10. 7,2,1,19. 8,3,4,9. 5,2,16. 9, 1,1,32.

— समा 1) *zusammenkommen, zusammen herbeikommen, sich sammeln bei* oder *in* (mit acc. und loc.); *zusammen aufsuchen; mit Jmd* (instr. oder instr. mit समम्) *zusammenkommen, zu Jmd* (acc.) *treten, hingehen:* सं यमायन्ति धेनवः RV. 5,6,2. समस्मे बन्धुमेयथुः 73,4. 7,40,1. इमां समेत 10,85,33. समैतिविन्द्रियं मयि AV. 3,22,5. 6,102,1. 7,21,1. समैतु विश्वतो भगः 50,2. 11,5,11. 6,18. 12,3,1.3.4.40. ते ह देवाः समेत्योचुः ÇAT. BR. 2,1,2,17. 4,2,3,4. 6,8,4. fgg. तत्र कैषां लोकानामन्ताः समायन्ति 6,5,2,12. 7,4,2,23. 8,7,1,4. यथा काष्ठं च काष्ठं च समेयातां महोदधौ। समेत्य च व्यपेयातां तद्वद्भूतसमागमः ॥ MBH. 12,868. fg. (= R. 2,105,24. GORR. 104,12. HIT. IV,66). यूयं समेष्यथ BHATT. 4,6. समेत्य (subj. pl.) M. 2,152. 9,104.212. R. 1,14,12. 2,67,1. 3,29,26. 4,39,40. 5,15,51.52. ÇÂK. 18,23. PAÑKAT. 46,21. 160,5. सर्वे राजानं समेत्य 45,14. स च तान् — समेयात् MBH. 3,249. समेत्य (subj. sg.) तत्र राजानम् 14,1477. तैः समेत्य (subj. sg.) N. 8,22. DRAUP. 4,7. ARǴ. 4,5. तेन युध्यस्व संग्रामे समेत्य MBH. 5,7041. तेन — समं समेत्य (subj. pl.) R. 3,16,41. तया — समेयिवान् (*ehelich*) 1,77,29. *herbeikommen:* समेत्य (subj. sg.) PAÑKAT. 148,20. समेयानाः MBH. 2,2031. partic. समेत *zusammengekommen, versammelt* M. 12,114. R. 1,4,13. 2,56,32. 3,34,36. 4,50,16. *verbunden, vereinigt:* एकार्थे समेतौ DRAUP. 5,14. *mit Jmd* (acc.) *zusammengekommen:* भगवन्तं महादेवं समेतो ऽस्मि ARǴ. 4,3. feindlich (mit dem instr.): त्वाम् — समेतं भीमरूपेण रक्षसा HID. 4,42. *mit Jmd* oder *Etwas* (instr. oder geht im comp. voran) *verbunden, vereinigt, versehen mit:* दिष्ट्या समेतौ दारैः स्वैर्भवान् N. 26,7. मया समेतौ MBH. 3,10262. पतसि नरकमध्ये पुत्रपौत्रैः समेतः MRKKH. 136,6. PAÑKAT. I,29. मूषकांस्त्वत्समेतो भक्षयिष्यामि 136,6. 50,12. ताम्रपर्णीसमेतस्य — महोदधेः *des Oceans, wo er sich mit der* T. *vereinigt,* RAGH. 4,50. शक्तिसमेत PAÑKAT. I,388. श्रद्धा° 438. — 2) *betreten:* समेयाद्विषमं नागैर्नलाख्यं समहीधरम्। समसैर्नलं नौभिः सर्वत्रैव पदातिभिः ॥ HIT. III,73. — 3) *es mit Jmd* (acc.) *aufnehmen:* स्थानादपीन्द्रं कुपितः प्रकर्षेयमं समेयाद्रूपं नियच्छेत् R. 3,43,42. — 4) mit caus. Bed. (eine Verbindung) *herbeiführen:* तत्त्वस्य तत्त्वेन समेत्य योगम् ÇVETÂÇV. UP. 6,3. ÇAÑKAR.: = संगमय्य.

— अभिसमा *zusammen herbeikommen, zu Jmd* (acc.) *vereinigt hinkommen; aufsuchen:* ब्राह्मणा अभिसमेता बभूवुः *hatten sich versammelt* ÇAT. BR. 14,6,1,1 (= BRH. ÂR. UP. 3,1,1). अथैनमेते प्राणा अभिसमायन्ति 7,2,1 (= BRH. 4,4,1). तद्यथा राजानं प्रयियासन्तमुग्राः प्रत्येनसः सूतग्रामण्यो ऽभिसमायन्त्येवमेवेममात्मानमन्तकाले सर्वे प्राणा अभिसमायन्ति BRH. ÂR. UP. 4,3,38. तं हाभिसमेत्योचुः KHÂND. UP. 5,1,12. एव मामभि ते मनः समैतु AV. 6,102,1. Hierher dürfte vielleicht auch gezogen werden: आ विश्वतो अभि समेतु RV. 6,19,19.

— उपसमा *zusammenkommen, an einem Orte* oder *mit Jmd* (acc.) *zusammentreffen:* ते ह पापं वदन्त उपसमेयुः ÇAT. BR. 3,4,3,6. 4,6,8,3. fgg. ते ऽप उपस्पृश्याग्नीध्रमुपसमायन्ति 3,9,3,1. 4,4,5,2. 11,8,3,2. 13,4, 1,4. 3,3. 14,7,1,44. तमन्ये आन उपसमेत्योचुः KHÂND. UP. 1,12,2.

— उद् 1) *hinaufgehen:* उदकमुच्चेत्यव चार्कभिः RV. 1,164,51. त्रिपादूर्ध्व उदैत् 10,90,4. 27,15. येन देवा ज्योतिषा द्यामुदायन् AV. 11,1,37. 18,2,47. VS. 11,69. मुहूर्तो यज्ञियः प्राप्तश्चोदयन्तीह (zum Altar) याजकाः MBH. 14,2615. *voraufgehen:* उदेहि प्राङ्गिशां पतिः AV. 3,4,1. — 2) *aufgehen* (von allen Gestirnen): उदेति सूर्यः RV. 1,157,1. 163,1. 191,8. सूर्य उद्यन्ति 8,27,19. VS. 10,16. अमी ऋक्षराह्नि सप्तर्षय उद्यन्ति ÇAT. BR. 2,1,2,4. 1, 6,4,14. 4,2,1,2. 6,5,5. उद्यन्तमादित्यम् M. 4,37. MBH. 1,6533. 3,11847. R. 3,6,12. BHATT. 6,110. उदयत्येष सूर्यः PRAÇNOP. 1,8. स एषः — अग्निरुदयते 9. आदित्य उदयन् 7. उदयन्तं दिनकरम् R. 3,12,4. चन्द्रेणोदयता 4,8, 43. शीतांशुम् — उदयन्तम् 5,11,4. उदयति हि शशाङ्कः MRKKH. 25,24. अत्रोदयन्ति (vgl. 14,781, wo उपयन्ति gelesen wird) च। सप्त देवर्षयः MBH. 3,11855. उद्यन्त् *die aufsteigende Sonne* (bis Mittag) BRH. ÂR. UP. 1,1,1. pass. impers.: इन्दुनोदीयते BHATT. 18,20. उदेयत 8,35. partic. उदित RV. 3,15,2. 10,121,6. M. 2,15 (उदिते ऽनुदिते चैव, sc. सूर्ये). 3,280. SÂV. 4, 10. INDR. 2,27. R. 1,7,18. प्रथमोदिते KHÂND. UP. 2,9,4. पुरा सूर्यस्योदेतोः ved. P. 3,4,16, Sch. *aufziehen* (von Wolken): उदयन्तु नाम मेघाः MRKKH. 75,6. मेघमिवोद्यन्तम् R. 4,43,38. — 3) *hinausgehen, herausgehen; hervorgehen, erstehen; entkommen:* यतं उ आयन्तदुदीयुराविशम् RV. 2,24, 6. तौ ह मान् उदियाय मध्यात् 7,33,13. यथा नातः पुनरेकश्चनोदयत् 104, 3. उदिदाभ्यः (अद्भ्यः) प्रचिरा पूत एमि 10,17,10. 108,11. 27,23. AV. 6, 76,1.2. 8,2,8. vom Schall: उद्धर्षतां जयतां यन्तु घोषाः RV. 10,103,10. AV. 3,19,6. — ÇAT. BR. 2,2,4,6. आपो धन्व दृभन्त्य उदायन् 7,2,3,2. 12, 1,4,3. 2,4,16. यथाग्नेर्धूम उदयत एवमेषामभ्योदयते 6,2,1,5. स्वयमुदितं (*entstanden*) नवनीतम् 5,3,2,6. स एष सर्वेभ्यः पाप्मभ्य उदित उदेति (*macht sich frei von*) ह वै सर्वेभ्यः पाप्मभ्यो य एवं वेद KHÂND. UP. 1,6, 7. उद्धैव तत एत्यगदो ह भवति 3,16,2. — पुण्यः कृशानोरुदियाय धूमः RAGH. 7,23.48 (ed. Calc.). वत्सेश्वरात्पुनरुदेष्यति चक्रवर्ती KATHÂS. 26, 280. न प्रभातरलं ज्योतिरुदेति वसुधातलात् ÇÂK. 25. उदेति पूर्वं कुसुमं ततः फलम् 189. यस्माद्विश्वमुदेति PRAB. 107,18. मोहः को ऽयमहो महानुदयते 91,10. उदयेदन्यवधूनिषेधः NAISH. 3,92. उदितश्रियम् RAGH. 1,93. उदीत partic. NAISH. 6,52. — 4) *aufbrechen, sich zum Kampf erheben:* मां चोद्यन्तं समालक्ष्य R. 4,38,12. संयुगे सांयुगीनं तमुद्यन्तं प्रसहेत कः KUMÂRAS.

2,37. कामक्रोधादिप्रतिपत्तेषु कुत्रेयमुदेष्यति Prab. 31,13. *gegen Jmd* (acc.): त्वयैव न च पश्यामि — य एनमुदियाद्रुधी MBh. 3,1921. — 5) *einen Aufschwung nehmen:* एवमुद्यन्प्रभावेण — राज्ञा राज्ञां बभूव सः Ragh. 17,77. प्रहर्षोदितचेतस् R. 1,15,24. स एक एव परमो नित्योदितो जृम्भते Bhartṛ. 3,41. — 6) उदित *in der Höhe befindlich* oder *ausgegangen* ṚV. 8,92, 11: उदिता यो निदिता वेदिता वसु. — Hier und da wird उदित von इ mit उदित von वद् verwechselt.

— अनूद् *nach Jmd aufgehen, — hinausgehen:* अनु सूर्यमुदयतां हृद्योतो हरिमा च ते AV. 1,22,1. Çat. Br. 6,7,2,4. ते ह ते शुचं पाप्मानमनूद्यन्ति 7,5,2,30. Ait. Br. 2,19. — Vgl. u. उदा am Ende.

— अपोद् *ausweichen, auf die Seite gehen:* अपोदिह्यावां वा इदं ज्ञेष्याव इति Ait. Br. 4,8. पथ एव नापोदित्यम् Çat. Br. 3,5,2,9. तेभ्य एवैतत्पुनरपोदेति 2,6,1,15. इमान्यवानाहिंसन्तो अपोदित AV. 6,50,1.

— अभ्युद् 1) *aufgehen:* अभ्युदितं रविम् MBh. 3,867. 14443. R. 1,19,8. 2,54,1. 3,17,1. 22,16. 19. अहृणाभ्युदितेन 2,114,3. *erscheinen*, von Naturereignissen M. 4,104. — 2) *in die Existenz treten, erstehen:* (प्रबोधे) अभ्युदिते Prab. 116,19. — 3) *über Jmd* (acc.) *aufgehen*, von der Sonne: उद्वेदभि श्रुतामघमस्तारमेषि सूर्य ṚV. 8,82,1. वर्चसा माभ्युदिहि AV. 3,20,10. Ait. Br. 1,3. न स्वपन्तमभ्युदियात् Çat. Br. 3,2,2,27. 11,1,4,1. 12,4,4,7. 13,8,2,2. Kâtj. Çr. 21,3,14. 25,4,37. M. 2,219. 220. तं चेज्जीवन्तमादित्यः प्रातरभ्युदयिष्यति MBh. 4,688. pass.: शयानो ऽभ्युदितश्च यः M. 2,221. — 4) *sich gegen Jmd zum Kampf erheben:* लोकवीरान् — को जीवितार्थी समरे ऽभ्युदीयात् MBh. 3,2010. को नाम शाम्बस्य महारथस्य रणे समन्तं रथमभ्युदीयात् 10272. न हि ते पाण्डवाः सर्वे कलामर्हन्ति षोडशीम् । अन्ये वा — राजानो ऽभ्युदितोदिताः ॥ 15263. — Vgl. अभ्युदय fg.

— उपोद् *zugehen auf:* उपोदेति राजानम् Ait. Br. 8,24.

— प्रोद् *aufgehen:* प्रोद्यदिन्दु Bhartṛ. 1,66. Sâh. D. 18,21. प्रोद्यमाने R. 1,19,3 gehört zu वद्.

— प्रत्युद् *sich erheben und Jmd entgegen gehen; entgegen herausgehen:* कथं न प्रत्युदेत्यद्य स्मयमाना यथा पुरा MBh. 13,147. mit dem acc.: तं जानतीः प्रत्युदायन्नुषासः ṚV. 3,31,4. तमातिथेयी बहुमानपूर्वया सपर्यया प्रत्युदियाय पार्वती Kumâras. 5,31. *hinaufsteigen:* स प्रत्युदेद्धरुणं मध्वो अग्रम् AV. 7,3,1.

— समुद् 1) *hinaufgehen:* समुदित *hoch, erhaben* Kirât. 5,1. 4. — 2) *aufgehen:* आदित्यः समुद्यन् MBh. 3,13757. 1,6529. R. 2,83,9. समुदिते ऽहनि 14,40. *aufziehen* (von Wolken): घनैः समुदितैः 4,27,9. — 3) *aufstehen, sich zum Kampf erheben:* एककार्यसमुद्यन्तौ कृष्णौ MBh. 2,791. पञ्चशेरा भावरसानां सामग्र्यात्समुदितबल इव मामतिमात्रमव्यथयत् Daçak. in Benf. Chr. 190,11. — 4) *in Gemeinschaft, in grosser Zahl zum Vorschein kommen:* युक्तं समुदितैर्गुणैः R. 2,1,26. समुदिता ब्राह्मणाः Siddh. K. zu P. 6,1,39. — 5) *Jmd zu Theil werden:* समुदित *versehen mit Etwas:* सर्वैः समुदितो गुणैः (राजसूयः) MBh. 1,128. 13,1873. सर्वरत्नैः समुदितम् (पुरम्) Arģ. 10,10. R. 1,19,6. लक्ष्म्या समुदितो ब्राह्म्या 34,43. विद्यासमुदित 24,21.

— उप 1) *hinzugehen; an Jmd* (acc.) *herankommen* (freundlich und feindlich), *hinzutreten zu, an einen Ort hingehen, gelangen zu; sich nähern, gerathen in* ṚV. 2,33,12. समन्या यन्त्युप यन्त्यन्याः (नद्यः) 35,3. 3,2,9. गिरो म इन्द्रमुप यन्ति विश्वतः 51,2. 5,43,1. 62,4. 7,1,6. 37,7. उप्यो एमि चिकितुषो विपृच्छम् 86,3. 9,69,4. अथा पितॄन्त्सुविदत्राँ उपेहि 10,14,10. अन्येषामस्तमुप नक्तमेति 34,10. विप्रस्य जरणामुपेयुषः 39,8. 102,5. उप यन्तु मृत्युम् AV. 6,32,3. 19,49,10. TS. 5,7,5,4. Çat. Br. 1,7,1,3. 8,1,1,3. 4,1,5,8. — यथा — वीरावुपेयाताम् R. 5,56,110. रक्षस्युपेत्य 1,9,9. सूर्यं राहुरुपैष्यति MBh. 13,13091. Daç. 2,16. Çâk. 23,11. शुभाशुभमात्मकर्म — कृतान्तवशादुपैति Pańkat. II,18. mit dem acc. der Person R. 4,29,26. 5,60,17. Çâk. 41,1. 106,22. Vid. 161. 164. Kathâs. 2,17. लतामुपेत्य Çâk. 10,23. 53,1. रामस्य तं महर्षिमुपेय्युषः (!) R. 2,54,33. स तं परं पुरुषमुपैति Bhag. 8,10. 15. 9,28. अत्रैव प्रतितिष्ठन्ति पुनरत्रोपयन्ति (vgl. 3,11855, wo उदयन्ति) च । सप्त देवर्षयः MBh. 14,781. जनस्थानमुपेयतुः R. 3,74,1. 4,41,33. Çâk. 41,11. सभां कांचित् N. 10,4. योगी परं स्थानमुपैति चाद्यम् Bhag. 8,28. तेषाम् — वाममुपेत्य पार्श्वम् MBh. 3,15673. मम मूलम् Daç. 2,47. तव समीपम् Çâk. 139. अपः *sich in's Wasser begeben, sich baden* M. 6,22. *coire cum femina:* रोहिणीमुपैत् TS. 2,3,5,1. नाग्निं चित्वा रामामुपेयात् 5,6,8,3. M. 11,172. MBh. 1,3457. 4090. Suçr. 1,316,19. Kathâs. 17,129. वाच्यश्चानुपयन्पतिः M. 9,4. *cum viro:* अल्पावशिष्टः कालो ऽयमृतोर्मम — न चान्यथाहमिच्छामि त्वामुपैतुं कथं चन MBh. 3,8592. 8586. *beim Lehrer in die Lehre treten* Çat. Br. 10,6,1,2. 11,4,1,9. 5,2,13. उप त्वायानि Bṛh. Âr. Up. 2,1,14. 6,2,7. Khând. Up. 4,4,3. 6,1,2. — 2) *antreten, begehen* (eine Handlung, Feier u. s. w.), *unternehmen, sich widmen:* यमग्ने यज्ञमुपयन्ति ṚV. 2,2,11. इदमहमनृतात्सत्यमुपैमि VS. 1,5. 13,51. व्रतं च श्रद्धां चोपैमि 20,24. दीक्षामुपैति AV. 9,6,4. Çat. Br. 3,4,2,3. मिथुनम् 6,2,2,39. तपः 3,6,2,11. व्रतम् 1,1,1,1. सत्त्रम् 11,5,5,2. ब्रह्मचर्यम् 3,2,2. उपसदम् Ait. Br. 1,23. Çat. Br. 12,1,2,6. — 3) *in ein Verhältniss* oder *in einen Zustand treten, sich hingeben, verfallen in, theilhaftig werden, erlangen:* आदिद्देवानामुप सख्यमायन् ṚV. 4,33,2. दुःखमेवोपयन्ति Çat. Br. 14,7,2,15. प्रजापतेः पितुर्दायमुपेयुः 1,7,2,22. Ait. Br. 7,17. पुरुषः पुरुषो निधनमुपैति P. 8,1,4, Sch. प्रायम् *sich dem Hungertode hingeben* R. 5,15,4. वधमुपेष्यति (sic) *in den Tod gehen, den Tod finden* Pańkat. 52,20. उपैतु योगं पुनरंसलेन Ragh. 16,84. सङ्गं न केनचिदुपेत्य Prab. 117,5. भेदम् *sich theilen* Kumâras. 2,4. भिदाम् Kirât. 5,43. क्षयम् Amar. 60. दर्शनम् *sich zeigen* Sâṁkhjak. 61. निद्रामुपेतस्य Sâh. D. 67,15. सहवसतिम् Çâk. 36. चिन्तामुपेयिवान् (P. 3,2,109) MBh. 3,2341. बाल्यमुपेय्युषः (!) R. 2,21,7. दोहददुःखशीलताम् Ragh. 3,6. Ṛt. 6,7. — 4) *zu Theil werden, zufallen, widerfahren:* सहस्रिया उप नो यन्तु वाजाः ṚV. 1,167,1. उपो रयिर्न एतु 7,84,3. उद्योगिनं पुरुषसिंहमुपैति लक्ष्मीः Hit. Pr. 30. योगिनं सुखमुत्तममुपैति Bhag. 6,27. — 5) *für Etwas halten, ansehen:* विभावनादिव्यापारमलौकिमुपेयुषाम् Sâh. D. 27,5. Ballantyne: (in the eyes) *of those who admit that the functions called Excitation, etc. are hyper-physical.* — partic. उपेत 1) *herbeigekommen:* अहं नलम् । दमयन्त्या सहोपेतं कल्यं द्रष्टा सुखोषितम् ॥ MBh. 3,3003. अस्य महती दैवादुपेता विपत् Prab. 75,12. — 2) *sich vorfindend, vorhanden:* तत्रानुपेतान्पम्पायां दृष्ट्वा शोकं विहास्यति R. 3,76,13. करणैर्विविधोपेतैः 2,80,5. — 3) *begleitet von:* तांश्चानाय्य मठद्विजान् । सर्वांश्चक्रधरोपेतान् Vid. 132. दैवं हि मानुषोपेतं भृशं सिध्यति MBh. in Benf. Chr. 56,16. *versehen mit Etwas* (instr. oder im comp. vorang.): हयैरुपेतं प्रादान्मे रथम् Arģ. 5,13. नगरी सर्वशिल्पिभिः R. 1,5,17. श्रद्धया परया Bhag. 12,2. गुणैः Hit. 25,1. आयुधोपेत MBh. 3,652, महार्हाभरणो॰ Sund. 1,30, धान्यधनो॰ R. 2,50,8. 9, 91,60, N. 13,3, Pań-

KAT. 44,24. नृपसत्त्वगुणो° M. 3,40. JÂGN. 1,347. N. 6,8. 16,3. R. 1,1,17. ÇÂK. 12. HIT. 4,5. — 4) *der in Etwas verfallen ist:* निद्रामुपेतस्य SÂH. D. 67,15. — 5) *der die Weihen erhalten hat, eingeweiht* PÂR. GṚHJ. 3, 10 in Z. d. d. m. G. 7,540. JÂGN. 3,2.

— अध्युप R. 2,43,15: कदा — अध्युपैष्यति धर्मात्मा, falsche Lesart für अभ्युपैष्यति, wie GORR. 42,15 liest.

— अभ्युप 1) *herbeikommen; zu Jmd* oder *Etwas treten, kommen, wohin gelangen:* सहसाभ्युपैति बलवान्कालः कृतान्तः BHARTṚ. 3,83. R. GORR. 2,42,15. PAÑKAT. 80,13. MBH. 3,10672. न संस्कृतत्रमुपं यन्ति ता अभि ṚV. 6,28,4. वनस्पतयो ऽसुरानभ्युपेयुः ÇAT. BR. 6,6,2,2. शबरीमभ्युपेयतुः R. 3,77,7. 5,60,7. अभ्युपेतुम् (sic) 3,52,7. विद्रुतानभ्युपेयिवान् 1,69,7. आदित्यदीप्तां दिशमभ्युपेत्य MBH. 3,15669. स्वगृहमभ्युपेत्य PAÑKAT. 40,13. 53,20. KATHÂS. 22,19. तदर्हसि — मामभ्युपैतुम् — यथा गुरुस्ते परमात्ममूर्तिम् RAGH. 16,22. अभ्युपेतस्त्वाम् 5,14. ततो लोकं परमस्म्यभ्युपेतः MBH. 1,3592. अपः *sich zum Wasser hinbegeben, sich baden:* अपो ऽवभृथमभ्युपैमि KÂTJ. ÇR. 4,15,5. त्रिरह्नो ऽभ्युपयन्नपः M. 11,259. JÂGN. 3,3. *sich hineinbegeben:* पापं सशिरस्को ऽभ्युपेत्य NIR. 14,34. *sich begatten:* कृशमतिविकलं वा — पतिमपि कुलनारी दण्डभीत्याभ्युपैति HIT. I,196. *sich anschliessen:* विपर्यया वेतरथाभ्युपेयुषाम् ṚV. PRÂT. 11,24. — 2) *in einen Zustand* oder *ein Verhältniss treten:* ब्राह्मणताम्, वैश्यताम् AIT. BR. 7,29. सखित्वम् R. 5,90,41. प्रशुच्छेदम् 2,61,14. समताम् MBH. 3,251. तापम् DRAUP. 5,20. तद्धि तस्मै न रुचामभ्युपैति *gefällt ihm nicht* 252. सत्यं न तथ्यच्छलमभ्युपैति HIT. III,61. तद्दास्यमव्यप्रभृत्यभ्युपेतं मया DAÇAK. in BENF. Chr. 183,12. — 3) *beistimmen, beipflichten* DAÇAK. in BENF. Chr. 184,19. 189,22. अभ्युपेत *dem man beigetreten ist, zugesagt, gutgeheissen:* मन्दायन्ते न खलु सुहृदामभ्युपेतार्थकृत्याः MEGH. 39. वृद्धतैरेरनभ्युपेतत्वात् KULL. zu M. 3,127. — Vgl. अभ्युपाय.

— समभ्युप s. समभ्युपेय.

— समोप (सम् + आ + उप) partic. समोपेत *versehen mit:* सर्वायुधसमोपेत MBH. 3,663. हस्तपादसमोपेत PAÑKAT. I,436.

— प्रत्युप *wieder antreten* AIT. BR. 5,16. KAUÇ. 46.

— समुप 1) *zusammenkommen, sich versammeln:* समुपैष्यन्ति भूमिपाः MBH. 1,6937. समुपेताः R. 2,112,1. *feindlich zusammenstossen* PAÑKAT. 35,2. *herbeikommen:* तस्मिंस्तु दिवसे वीरो युधाजित्समुपेयिवान् R. 1,73,1. समुपेत्य VID. 188. यतो विनाशो समुपैति पुंसाम् MBH. 2,2115. *hinzutreten zu:* तमिन्द्रवाहं समुपेत्य पार्थाः ARG. 1,7. कबन्धं समुपेयतुः R. 3,75,49. (MBH. 3, 15674 ist वाममुपेत्य पार्श्वम् st. वा समुपे° zu lesen). — 2) *zu Theil werden:* उदारा श्रीः स्थिता यस्यां (मालायां) सा हि त्वां समुपैष्यति R. 4,21,29. — 3) *in einen Zustand übergehen:* विप्रताम् ÇIÇUP. 9,68. — partic. समुपेत 1) *gekommen:* कृत्स्नेन समुपेतेन MBH. 2,1219. एकार्थसमुपेतं (so ist zu lesen) माम् N. 3,7. — 2) *versehen mit, bewohnt von:* तापसैः समुपेतम् (अरण्यम्) N. 12,46.

— इस्, इरयते oder इलयते SIDDH. K. zu P. 8,2,19.

— नि *hineingehen, eindringen in; hineingerathen in:* मृत्योर्हस्तिकं नीत एव ṚV. 10,161,2. न्यङ्ङिङ्ग यत्युपरस्य निष्कृतम् 94,5. अमून्हेतिः पतत्रिणी न्येतु AV. 6,29,1. 12,4,20. आर्तिं मर्त्यो नीत्य 2,38. ÇAT. BR. 1,4,2,22. अणिमानं न्येति 14,7,1,41 (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,36). संमोहम् 2,1 (= BṚH. 4,4,1). AIT. BR. 4,26. प्रजाः सृष्टाः क्षुधं न्यायन् TS. 7,2,4,1. प्रथमास्तृतीयभावं नियन्ति *die ersten* (Consonanten) *verwandeln sich in die dritten* ṚV. PRÂT. 2,4. — Vgl. न्याय.

— अभिनि *sich innig verbinden, inire feminam:* पतिरिव जायामभि नो न्येतु ṚV. 10,149,4.

— उपनि *eindringen:* यत्र वागुच्चरत्युपैव तत्र न्येति ÇAT. BR. 14,7,1, 5 = BṚH. ÂR. UP. 4,3,5.

— निस् *herausgehen, hervorkommen, abgehen:* नाहमतो निरया ṚV. 4,18,2. गोभ्यो गातुं निरेतवे 8,45,30. 9,94,4. 10,60,7. 1,37,9. निर्यतस्तस्य (aus der Stadt) R. 2,42,1. एवं तेषु नराग्र्येषु निर्यत्सु गजसाह्वयात् MBH. 2,2647. रुधिरं निर्यत् KATHÂS. 5,134. अश्मर्याः शर्करा — निरेति SUÇR. 1,263,14. कुसुमितसहकारश्रेणिनिर्यत्पराग: DHÛRTAS. 69,8. निरयते oder निलयते SIDDH. K. zu P. 8,2,19.

— परा 1) *weggehen, weglaufen; hingehen zu* (acc.): परा मे यन्ति धीतयः ṚV. 1,25,16. 113,8. परा च यन्ति पुनरा च यन्ति 123,12. 191,2. 5, 61,4. ता अर्षयो अपो अच्छा परेहि 10,30,5. परायन्तो ऽव क्षीये सखिभ्यः 34,5. 45,6. 61,8. पुनरस्तं परेहि 95,2. 10,178,2. परेहि विग्रमस्तृतम् 1,4,4. परेत्तोनान् ÇAT. BR. 1,6,1,7. सेनान्यो गृहान्परेत्य 5,3,1,1. दूरं परेत्य 11,3,1,7. AV. 2,2,3. 26,1. 4,37,3. 5,22,8. 6,45,1. 7,38,1. 18,2,26. 3,62. — यः परैति (*wegläuft*) स जीवति PAÑKAT. V,74. सभां परैहि (sic) MBH. 2,2223. परेत्तोनम् 3,15702. परैत सर्वे — निवेशनं तत् 1,7204. परैतु 2,2186. — 2) *zu Etwas gelangen, erlangen:* नैव श्रेयः धृतराष्ट्रः परैति MBH. 3,255. परं परैति कार्श्यम् KIRÂT. 1,39. — 3) *hingehen in die andere Welt, abscheiden, sterben:* परायतीं मातरम् ṚV. 4,18,3. परेयिवांसं प्रवतो महीरनु 10, 14,1. यत्रा नः पूर्वे पितरः परेयुः 2.7. AV. 18,2,47. partic. परेत *abgeschieden* AK. 2,8,2,85. H. 373. ṚV. 10,161,2. AV. 12,2,29. 18,4,44.51.52. JÂGN. 2,29. परेताचरितां भीमाम् — दिशम् DAÇ. 2,14. परेतकल्पाः R. 3,45, 22 (vgl. 5,88,25, wo statt dessen परीतकालाः steht). परेतभूमिषु KUMÂRAS. 5,68. — Vgl. — पला.

— अनुपरा *nach einer bestimmten Richtung weggehen, Jmd nachgehen:* परं मृत्यो अनु परेहि पन्थाम् ṚV. 10,18,1. ताविन्द्रो ऽनु परैत् TS. 2, 3,2,1.

— अभिपरा *zu Jmd weggehen:* अभि जाया अप्सरसः परेहि AV. 14,2, 35.34.

— उपपरा *hinzugehen* ÇAT. BR. 2,3,4,32. 3,7,2,7. 9,2,9.

— प्रतिपरा *wieder zurückkehren zu:* प्रतिपरेत्य गार्हपत्यम् ÇAT. BR. 2,3,2,4. 1,9,2,1. 2,5,2,20. 4,3,4,6. 11,5,5,11.

— विपरा *wieder weggehen, zurückkehren:* अस्तं वि परेतन ṚV. 10,85, 33. AV. 14,2,29.

— परि 1) *umhergehen, sich im Kreise bewegen, umschreiten, umwandeln, umfliessen* ṚV. 1,115,3. 123,8. 128,3. 173,3. मर्मृज्यमानाः परि यन्त्यापः 2,35,4.9. 3,2,12. 58,8. 4,6,4. परि द्यां देवो नैति सूर्यः 6,48,21. परि यमेत्यध्वरेषु होता 7,1,16. 9,68,2.6. उतेव यूथा पर्ययन्नरावीत् 71,9. 74,2. वारं पर्येत्यव्ययम् 82,1. 86,5. पवित्रं पर्येषि विश्वतः 106,14. 10,65, 6. VS. 7,3. AV. 2,1,4.5. 4,35,4. 15,17,8. ÇAT. BR. 1,9,2,2.24. 2,1. 2, 6,1,15. 7,1,1,13. KHÂND. UP. 8,12,3. प्रदक्षिणमग्निं परीत्य PÂR. GṚHJ. 2, 3. M. 2,48. परीत्तोनं (als Zeichen der Hochachtung) मूढ जनेन भूतये त्वमात्मनः DRAUP. 7,8. परीयाः MEGH. 56. पृथिवीम् — पर्येतु MBH. 14,2088. R. 4,61,47. गजः पर्येति तं देशम् 44,43. जिह्वा पर्येति मे मुखम् MBH. 1,

5934. *umherirren* ṚV. 10,40,5. KAṬHOP. 2,5 = MUṆḌ. UP. 1,2,8. — 2) *umkreisen, umfassen, einfassen, umspannen:* उरु ते अयः पर्येति बुध्नम् ṚV. 1,95,9. अर्हेरिव भोगैः पर्येति बाहुम् 7,75,14. न राधः पर्येतवे (vgl. 7,40,3) 8,24,21. परि ज्मायन्तमीयतुः । हत्वा वज्रम् 57,3. तेषामाधानं पर्येति हर्यतम् 10,94,8. AV. 8,9,18. 15,1,5. VS. 32,11.12. ÇAT. BR. 10,5,4,4. 11,5,5,6. BṚH. ÂR. UP. 3,3,2. यो (गिरिः) नदीं गौतमीं रम्यां गिरिं पर्येति चार्बुदम् R. 6,2,27. — 3) *in Etwas rennen:* रुद्रस्यास्तां ते हेतिं परि यन्त्यचित्त्या AV. 12,4,52. — 4) *erreichen:* गायत्री यज्ञमुखं परीयाय TS. 6,1,6,6. आसामहं राज्यं परीयाम् 7,5,8,3. अग्नेरन्तं न पर्येत् ÇAT. BR. 6,2,1,7. स यावदादित्यः पुरस्तादुदेता पश्चादस्तमेता वसूनामेव तावदाधिपत्यं स्वाराज्यं पर्येता KHÂND. UP. 3,6,4. — 5) mit oder ohne मनसा *mit dem Geiste auffassen, erwägen:* मनसा तात पर्येति क्रमशो विषयानिमान् MBH. 3,12508. अनर्थं सानुबन्धं यो विदित्वा सर्वकर्मसु । अर्थमर्थानुबन्धं च पर्येष्यति स पण्डितः ॥ R. 5,81,4. — partic. परीत 1) *umkreisend:* जिष्णुं त्रैगर्तका योधाः परीताः पर्यवारयन् MBH. 14,2167. — 2) *abgelaufen:* परीतकालः पुरुषो यत्कर्म प्रतिपद्यते R. 3,57,18. परीतकाला (3,45,22: परेतकल्पा) हि गतायुषो नरा हितं न गृह्णन्ति सुहृद्भिरीरितम् 5,88,25. — 3) *umgeben, umringt* (H. 1475); *erfüllt, in Besitz genommen, ergriffen:* धूमेनापि परीताङ्गीं दीप्तामग्निशिखामिव R. 1,49,16. विषवल्लीभिः परीतेव महौषधिः RAGH. 12,61. जनाकीर्णम् — हुतवहपरीतं गृहमिव ÇÂK. 107. शोणितपरीताङ्ग R. 1,2,14. अश्रुपरीतनेत्रा 2,76,23. पैत्तिकव्याधिप° SUÇR. 2,118,12. बाणप° R. 3,34,18. तृष्णया HIḌ. 1,22. क्षुत्पिपासापरीताङ्गी N. 15,17. क्षुत्प° 13,34. मन्यु° 14,5. MBH. 14,1557. दुःखेन 1,6203. N. 24,40. दुःखप° 23,23. BRÂHMAṆ. 3,1. रोषप° R. 1,23,4. 4,33,1. भर्तृस्नेहपरीतेन मयैतत्त्वत्कृते कृतम् 6,89,21. वेपथुप° 2,65,14. शोकपरीताङ्गी 3,62,37. धृतिपरीतमिवात्मानं दर्शितवान् PAṄKAT. 197,20. — 5) MBH. 1,8437 und 14,1558 fehlerhaft für परीत्त (s. u. दा, ददाति mit परि) *anvertraut.* — Vgl. अपरीत. — intens. *sich umwälzen; sich bewegen um, umkreisen:* युवो रथस्य परि चक्रमीयते ṚV. 8,22,4. VÂLAKH. 1,8. 2,8. परि द्यामन्यदीयते (चक्रम्) ṚV. 1,30,19. 180,10. उत रात्रीमुभयतः परीयसे 5,81,4. — Vgl. — पलि.

— अनुपरि *nach Jmd herumgehen; umkreisen:* संवत्सरं वा एतदृतवो ऽनुपरियन्ति AV. 15,17,8. ÇAT. BR. 3,7,2,7. 7,4,1,35. 8,7,4,10. KAUÇ. 61. तं विशो अनुपर्यन्ति (nachlässig verkürzte Form; s. u. — प्रतिविपरि) सर्वाः 135. यो गङ्गामनुपर्येति R. 6,3,29.

— अभिपरि partic. अभिपरीत *erfüllt, überwältigt:* अत्यर्थपित्ताभि° SUÇR. 2,188,5. 387,9. मन्मथाभि° MBH. 1,2377. दुःखेन 3,997. चिन्तया R. 4,1,2.

— प्रतिपरि *in umgekehrter Richtung herumgehen* KÂTJ. ÇR. 5,8,30. 6,5,4. 18,2,3.

— विपरि *sich umwenden, umkehren:* विपर्येष्यन्तौ वा एतावग्निं भवतो ऽत्येष्यन्तौ ÇAT. BR. 4,2,1,15. 14,7,1,2. fgg. (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,2, wo विपल्ययेति). विपर्येषि NIR. 7,23. partic. विपरीत *umgekehrt, verkehrt, in entgegengesetzter Richtung gehend, versetzt* ÂÇV. ÇR. 9,1. सिंहः सहनाद्धिंसेर्वा स्याद्विपरीतस्य NIR. 3,18.20. 4,10. P. 4,2,93, Vârtt. 2. विपरीतरत KAURAP. 12. VET. 11,9. विपरीतोर्ध्वमारुतः VET. 17,6. ÇRUT. 24. H. 128. 131. विपरीतं (असिं) गृहीत्वा MṚKKH. 22,6. *das Gegentheil von Etwas* (abl.) *seiend, entgegengesetzt zu Werke gehend:* अतस्तु विपरीतस्य नृपतेः M. 7,34. विपरीतस्ततः (मन्त्री) R. 5,81,15. तद्विपरीतवृत्तिः RAGH. 2,53. तद्वत्सज्जनमैत्री विपरीतानां तु विपरीता PAṄKAT. II,37. M. 7,163. 171. 8,63. 257. JÂGṄ. 1,337. 2,188. BHAG. 18,15. 32. HIT. III,65. KATHÂS. 2,55. *auseinander gehend, verschieden:* दूरमेते विपरीते KAṬHOP. 2,4. *verkehrt* (in übertr. Bed.): विपरीतमिदं जगत् MBH. 3,110. तदा वै त्रिपरीतेषु मनः प्रकुरुते नरः R. 3,62,21. PAṄKAT. I,340. नृपः R. 2,21,3. °चित्त MBH. 3,10048. °चेतस् R. 6,36,15. °बुद्धि PAṄKAT. 92,8. विपरीतोच्चारणा SIDDH. K. zu P. 4,4,63. *widerwärtig, ungünstig:* निमित्तानि MBH. 16,1. BHAG. 1,31. R. 3,74,11. शकुनानां फलम् N. (BOPP) 13,24. विपरीते पतिते ÇUK. 45,3.

— प्रतिविपरि *sich wieder umwenden:* हविर्भिश्चरिष्यन्तः प्रतिविपर्यन्ति (nachlässige Verkürzung; vgl. u. — अनुपरि) KÂTJ. ÇR. 5,9,2.

— संपरि 1) *umgehen:* दक्षिणं मण्डलं चोभौ त्वरया संपरीयतुः R. 6,76,32. — 2) *zusammenfassen, in sich fassen:* स एव सं भुवनानि पर्यैत् AV. 19,53,4. श्रेयश्च प्रेयश्च मनुष्यमेतस्तौ संपरीत्य (ÇAṄK.: = सम्यक्परिगम्य सम्यग्मनसालोच्य) विविनक्ति धीरः KAṬHOP. 2,2.

— पला (= परा), पलायते P. 8,2,19, Sch. *fliehen:* पलायते ÇAT. BR. 13,3,2,1. NIR. 4,2. 10,11. मृगो मे विद्धः पलायते MBH. 3,13182. पलायसे R. 3,59,10. त्वरमाणौ पलायेथाम् 7,22. पलायध्वमितः क्षिप्रम् MBH. 3,559. KATHÂS. 19,72. राजा — तस्मात्पलायत महाभयात् MBH. 1,3729. पलायां चक्रे PAṄKAT. 231,22. BHAṬṬ. 5,106. अपलायिष्ट (vergleiche unter — विपला) 15,56. पलाय्य gerund. ÇAT. BR. 1,2,4,10. KATHÂS. 10,125. VID. 215. 264. पलायितुम् PAṄKAT. 21,19. HIT. 12,2. 18,15. पलायित partic. H. 805. PAṄKAT. 130,2. HIT. 20,14. KATHÂS. 7,86. 13,27. ep. auch act.: पलायामो भयात्तस्य MBH. 2,613. पलायन्तः 1,8212. *weichen, sich verlieren, aufhören:* तावदिदं स्वद्रूपाख्यानं ममाकीर्तिकरं न पलायिष्यते HIT. 113,14.

— प्रपला *davonfliehen, profugere:* दिशः । वानराः प्रपलायन्ते R. 6,25,6. तत्सैन्यं प्रपलायिष्ट BHAṬṬ. 15,114. प्रपलायितः PAṄKAT. 170,12. प्रपलायितवान् KATHÂS. 12,104.

— विपला *auseinander fliehen:* ततस्तु भृशसंत्रस्तास्तस्याः सर्वाः सखीजनाः। — व्यपलायत (also पलाय् als nicht zusammengesetzt behandelt) सर्वशः R. 2,78,13.

— संपला *insgesammt fliehen:* वानरानीकं संपलायिष्ट BHAṬṬ. 15,47.

— पलि (= परि), पल्ययते P. 8,2,19, Vârtt. 1. *herumgehen:* कामं पल्ययेत ÇAT. BR. 2,3,2,5. 14,7,1,2. fgg. (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,2).

— उपपलि *sich zurückwenden:* उपपल्यय्य ÇAT. BR. 2,4,2,22. 4,3,2,4.

— विपलि *sich umwenden, umkehren:* स पुनर्विपल्ययते ÇAT. BR. 7,3,2,19. 11,1,2,6. fgg. — Vgl. — विपरि.

— प्र 1) *hervortreten, auftreten; anheben* ṚV. 1,40,3. 80,3. एति प्र होता 144,1. 2,41,19. 3,9,3. प्र शुक्रैतु देवी मनीषा 7,34,1. तस्मात्तदातृण्णात्प्रैति रसो वृक्षादिवाहतात् BṚH. ÂR. UP. 3,9,28. परेणास्मान्प्रैहि (!) MBH. 1,8414. प्रयन्ति सर्वबीजानि रोप्यमाणानि 3,13116. प्र स्तोमा यन्त्यग्नये ṚV. 8,92,6. besonders von der Opferhandlung, die *beginnt und sich entwickelt:* प्रयति यज्ञे 3,29,16. 5,28,6. प्र यज्ञ एतु हेत्वो न सप्तिः 7,43,2. 8,27,13. प्र रातिरेति जूर्णिनी घृताची 6,63,4. VS. 4,5. 27,14. — 2) *fortgehen, weitergehen; ausgehen; betreten, gehen zu, kommen zu* (acc.): प्र ते वज्रः प्रमृणन्नेतु शत्रून् ṚV. 3,30,6. 40,4. 10,84,3. प्रेहि प्रेहि पथिभिः पूर्व्येभिः 14,7. प्र यदग्नेः सहस्वतो विश्वतो यन्ति भानवः 1,97,5. प्र राये यन्तु शर्धन्तो अर्यः 7,34,18. प्र सोमस्य पवमानस्योर्मय इन्द्रस्य यन्ति ज-

ठरम् 9,81,1. प्रयती पतिम् 10,85,12. प्र रुद्रेण ययिना यन्ति सिन्धवः 92, 5. ग्रस्तं प्रेतं VS. 3,47. प्र यन्म् एतु निर्ऋतिः पराचैः AV. 2,10,4. भद्रादधि श्रेयः प्रेहि 7,8,1. 114,2. प्रतीचीं त्वा प्रतीचीनः शाले प्रेमि 9,3,22. 10, 4,6. 11,10,18. 12,2,34. उत्तिष्ठ प्रेहि प्र द्रव 18,3,8. यः प्रेयाय प्रथमो लोकमेतम् 13. Çat. Br. 4,1,5,13. 9,5,1,19. क्षिप्रे ऽस्माल्लोकाद्यजमानः प्रैष्यति 4,5,8,11. 7,4,2,18. 10,3,3,8. स इतः (*aus dieser Welt*) प्रयन्नेव पुनर्जायते Ait. Up. 4,4. वेत्थ यदितो ऽधि प्रजाः प्रयन्ति Khând. Up. 5,3,2. इतः प्रेत्य 3,14,1. धीराः प्रेत्यास्माल्लोकादमृता भवन्ति Kenop. 2. ग्रन्नं प्रयन्त्यभिसंविशन्ति Taitt. Up. 3,2.1. प्रेहि माम् *komme zu mir* MBh. 1,3690. ग्रप्रेत *nicht weggegangen* Çat. Br. 2,3,1,9. *zu Etwas gelangen, theilhaftig werden:* स तेन कर्मणा प्रैति प्रजापतिसलोकताम् MBh. 3,13385. — 3) *aus dieser Welt fortgehen, abscheiden, sterben:* परायुषः प्रेताः *vor der Zeit zu sterben* Ait. Br. 8,7. Çat. Br. 10,2,6,7. तस्य ऽर्वागिवंशेषु वर्षेषु प्रयन्ति 8. 14,4,3,25 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,17). वेत्थ यथासौ लोक एवं बहुभिः पुनः पुनः प्रयद्भिर्न संपूर्यते 9,1,2 (=Bṛh. Âr. Up. 6,2,2). Khând. Up. 6,8,6. Ait. Up. 4,4. Nir. 3,2. M. 2,111 (= MBh. 1,755). प्रायम् s. u. 2. ग्रास् 4,b. प्रेत्य *nach dem Tode, jenseits* (Gegens. इह) AK. 3,5,8. Taitt. Up. 2,6. M. 2,9.26.146. 3,20. u. s. w. Bhag. 17,28. R. 1,1,95. von einem Baume Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. प्रेत *verstorben* AK. 2,8,2,85. Trik. 3,3,168. H. 373. M. 2,247. 4,217. 5,57.65.68.82. u. s. w. MBh. 18,46. Pańkat. I,380. Ragh. 8,85. Vet. 5,10. प्रेतवत् *wie bei einem Verstorbenen* M. 11,183. — 4) ved. inf. प्रेषे (भगाय) P. 3,4,9, Sch. — intens. *ausfahren:* प्र बोधयन्ती सुविताय देव्युषा ईयते सुयुजा रथेन ṚV. 4,14,3. — Vgl. — प्र.

— ग्रनुप्र 1) *Jmd nachgehen, folgen:* तं वः शर्धं रथानां त्वेषं गणं मारुतं नव्यसीनाम् । ग्रनु प्र यन्ति वृष्टयः ṚV. 5,53,10. पूषणन्नु प्र गा इहि 6,54, 6. AV. 19,44,10. Çat. Br. 1,4,12,4. 4,1,5,9. TS. 6,4,2,1. — 2) *aufsuchen:* ग्रार्तिमनुप्रेमः AV. 5,7,3. ग्रन्तरिक्षं त्वीमानि सर्वाणि भूतान्यनुप्रयन्ति Ait. Br. 2,41. — 3) *im Tode folgen:* क्षिप्रे कैषामपरो ऽनुप्रैति Çat. Br. 13,8,1,7.12. 3,1,4.

— ग्रपप्र *weggehen, sich entfernen:* ग्रपास्मात्प्रेयात् ṚV. 10,117,4. तस्माद्दिवा ग्रपप्रयन्ति Çat. Br. 2,3,1,7. 12,4,4,6.7.

— ग्रभिप्र 1) *herbeikommen, zugehen auf* (acc.): ग्रभि प्रेहि दक्षिणतो भवा मे ṚV. 10,83,7. 84,1. 103,12. AV. 3,1,2. 4,8,2. 18,3,73. यज्ञो देवलोकमभिप्रैति Çat. Br. 1,9,3,1. 3,3,3,15. 4,3,4,6. 9,2,2,8. 13,6,2,20. Nir. 3,12. स प्राञ्जलिरभिप्रेत्य प्रणतः पितुरन्तिके R. 2,3,31. तमागतमभिप्रेत्य MBh. 1,5581. कर्मणा (*Object*) यमभिप्रैति स संप्रदानम् (*Dativ*) P. 1,4,32. *zu Theil werden:* फलं कर्तारमभिप्रैति 3,72, Sch. — 2) *mit dem Geiste, den Gedanken wohin gehen, denken an:* कथं रामो महाबाहुः स तथा वितथक्रियः । भक्तं जनमभिप्रेत्य प्रवासं तपसो गतः ॥ R. 2,47,5. तं तमर्थमभिप्रेत्य 49,16. ग्रभिप्रेत्य *indem man darunter versteht* Nir. 1,7. 2,3.20. — partic. ग्रभिप्रेत 1) *angenommen, anerkannt, gebilligt* Nir. 1,6. Suçr. 1,25, 6. पूर्वैरयमभिप्रेतो गतो मार्गो ऽनुगम्यते R. 2,21,35. — 2) *beabsichtigt, gemeint:* किमभिप्रेतमनया *was will sie?* Bhartṛ. 1,94. साधयार्थमभिप्रेतम् R. 5,8,18. Nir. 3,11.14.16. ग्रभिप्रेतं साधयामि Pańkat. 191,11. निवेद्याभिप्रेतम् 19,6. यथाभिप्रेतमनुष्ठीयताम् 57,24. Hit. 54,17. 129,13. ग्रभिप्रेतं (adv.) गतः Pańkat. 265,21. — 3) *am Herzen liegend, genehm, lieb:* स्वां च पत्नीमभिप्रेताम् R. 4,28,3. Çâk. 87,16. 110,7. ग्रस्त्यस्माकमभिप्रेतं भवन्तं किंचिद्र्थमभिप्रष्टुम् MBh. 3,13338. किमभिप्रेतं तव Kathâs. 26,239. 4,33. Daçak. in Benf. Chr. 182,1.

— उपप्र 1) *herzugehen, hinzugehen, losgehen auf* ṚV. 1,40,1. 139,1. इन्द्राग्नी ग्रर्षमस्पर्युप प्र यन्ति धीतयः 3,12,7. देवाँ उप प्रैत् 10,72,8.9. AV. 4,31,1. ब्रह्माणो वशामुपप्रयन्ति याचितुम् 12,4,31. उपप्रेयुर्वृत्रं हनिष्यन्तः Çat. Br. 2,5,3,2. 12,9,3,7. स्वर्गं वा एतेन लोकमुपप्रयन्ति Ait. Br. 1,7. — 2) *unternehmen, beginnen, sich anschicken zu;* mit acc. und dat.: उपप्रयन्तो ग्रध्वरम् ṚV. 1,74,1. उपप्रयन्दस्युहत्याय 103,4. 4,39,5. विजयं वोपप्रैष्यन्तः Çat. Br. 2,2,3,2. 3,1,3,11. 4,5,1,2. मिथुनम् 9,4,1,4. तस्मै तृणं निदधावेतद्दहेति तदुपप्रेयाय सर्वजवेन तन्न शशाक Kenop. 19.

— परिप्र *ringsum durchlaufen:* परि प्रयन्तं वय्यं सुषंसदं सोमम् ṚV. 9, 68,8.

— विप्र *auseinandergehen, sich zerstreuen:* एते पृष्ठानि रोदसी विप्रयन्तो व्यानशुः ṚV. 9,22,5. Çat. Br. 11,4,1,9. यत्र ते विप्रेताः स्युः 3,2,3,22. *fortgehen:* विप्रेहि (!) तिष्ठ वा MBh. 1,6392.

— संप्र *zusammenströmen:* सम् प्र यन्ति धीतयः सर्गासो ऽवताँ इव ṚV. 10,25,4. संप्रयतीः (नदीः) AV. 3,13,1.

— प्रति 1) *entgegengehen, — kommen; hinzugehen, herkommen; heimkehren;* mit acc. ṚV. 1,11,6. 92,1. 119,2. युवाकुमारः प्रत्येत्याहवम् 155, 6. रथ्येव चक्रा प्रति यन्ति मध्वः 180,4. 5,44,12. एमेनं प्रत्येतन सोमेभिः 6,42,2. 8,23,22. 31,6. 9,69,4. 10,1,4. बृहस्पते प्रति ते देवतामिहि 98, 1. प्रतीत्या शत्रून् 116,5. AV. 3,1,1.2. 19,49,9. Çat. Br. 4,3,4,30.31. तत्र प्रतीत्य ब्रह्मचर्यं वत्स्यावः 14,9,1,6 (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,4). सरस्वतो द्वैतवनं प्रतीयुः MBh. 3,12359. कृष्णपार्थौ जिघांसन्तः प्रतीयुः 1,8270. 3, 1922. प्रतीयाय (*er kehrte heim*) गुरोः सकाशम् Ragh. 5,35. प्रतीय (!) gerund. und प्रतीयुषा Bhaṭṭ. 3,19. — 2) *Jmd angehen, sich an Jmd wenden:* यज्ञो देवानां प्रत्येति सुम्नम् ṚV. 1,107,1. प्रति व एना नमसाहमेमि 171,1. AV. 11,2,18. Çat. Br. 2,2,4,16. 11,4,3,7. 5,5,3.7. — 3) *zugehen, zutheilwerden; zu Etwas gelangen, erreichen:* तुभ्यं प्रतियन्तु शता गवाम् Ait. Br. 7,17. पारमार्थिकजीवो ऽयं ब्रह्मैक्यं पारमार्थिकम् । प्रत्येति Bâlab. 43. — 4) *anerkennen, sich von der Richtigkeit einer Sache überzeugen, Etwas für das ansehen was es ist, Gewissheit über Etwas erlangen, Glauben schenken:* उच्चावचा जनपदधर्मा ग्रामधर्माश्च तान्विवाहे प्रतीयात् Âçv. Gṛhj. 1,7. Çr. 9,3. Nir. 1,15. वचनमिदं मम — प्रतीहि R. 5,31,61. तद्वं प्रतीहि 81,42. तेन तद्वृत्तान्तं प्रत्येतुमागतो ऽस्मि Prab. 25,4. भवतु प्रतीमस्तावत् *wir wollen uns mal davon überzeugen* 50,7. सर्वो ह्यात्मास्तित्वं प्रत्येति न नाहमस्मीति, सर्वो लोको नाहमस्मीति प्रतीयात् Çañkar. in Wind. Sancara 93. Kathâs. 23,23. को मां प्रत्येत्यविज्ञानम् *wer könnte Gewissheit darüber erlangen, dass ich es nicht wüsste,* 24,61. न चेत्प्रतीथ *wenn ihr nicht glaubt* Daçak. 161,6. प्रतीहि Kâr. 9.10 (aus der Kâç.) zu P. 7,2,10. — pass. *erkannt werden, sich aus Etwas ergeben, ersehen werden, sich als das was es ist herausstellen:* तद्दूरीकृत्य (so ist zu lesen) कृतिभिर्वाचस्पत्यं प्रतीयते Hit. III, 96. Nir. 1,16. उपपदेन प्रतीयमाने (क्रियाफले) P. 1,3,77. नित्यशुद्धत्वादयो ऽर्थाः प्रतीयन्ते बृहतेर्धातोरर्थानुगमात् Çañkar. in Wind. Sancara 93. Sâh. D. 10,21. कलहंसमालाः प्रतीयिरे श्रोत्रसुखैर्निनादैः Bhaṭṭ. 2,18. Çiçup. 1,69. प्रतीयमाण *worauf man erst durch Combination geführt wird* im Gegens. zu वाच्य *was klar ausgesprochen ist* Sâh. D. 6,17. — partic. प्रतीत 1) *anerkannt, bewährt, bekannt* AK. 3,1,9. 4,

84. H. 1493. Nir. 1, 13. प्रतीतवेगः पवनात्मजः R. 5, 2, 46. श्याम इति (*unter dem Namen* श्याम) प्रतीतः Ragh. 13, 53. सुप्रतीत Sâh. D. 1, 13. (विप्राः) प्रतीताः MBh. 3, 10672. Draup. 4, 9. तं प्रतीतं स्वधर्मेण (*durch, wegen*) M. 3, 3. गुणी: AK. 3, 1, 10. H. 437. — 2) *der sich von der Wahrheit einer Sache überzeugt hat, zu einer festen Ueberzeugung gelangt, fest entschlossen* Kathop. 1, 10 (Çaṁkar.: = लब्धस्मृति). तद्वचःप्रतीतः Hit. 12, 2. तथापि नेच्छेयमिति प्रतीतः MBh. 14, 241. — 3) *befriedigt, froh, heiter* AK. 3, 4, 84. MBh. 14, 283. R. 2, 42, 9. 4, 63, 19. 5, 93, 44. 6, 107, 25. Ragh. 3, 12. अप्रतीत R. 2, 48, 18. 4, 22, 27. — 4) *ehrerbietig* Trik. 3, 3, 169. Vgl. अप्रतीत. — caus. प्रत्याययति 1) *Jmd von der Wahrheit einer Sache überzeugen:* बलवत्तु दूयमानं प्रत्याययतीव मां हृदयम् Çâk. 127. एष विवाद एव (v. l. hat noch मां) प्रत्याययति 106, 10. Ragh. 15, 73. Kathâs. 22, 115. तद्वचनप्रत्ययितः Pańkat. 216, 23. Es ist hier प्रत्यायित zu lesen, da प्रत्ययित *Vertrauen besitzend* bedeutet und auf प्रत्यय zurückzuführen ist. — 2) *auf Etwas führen, an Jmd oder Etwas denken lassen, Etwas als das was es ist herausstellen, erkennen lassen:* कलिङ्गः साहसिक इत्यादौ कलिङ्गादिशब्दो देशविशेषादिरूपे स्वार्थे ऽसंभवन्यथा शब्दस्य शक्त्या स्वसंयुक्तान्पुरुषादीन्प्रत्याययति Sâh. D. 11, 3. यथा प्रत्याय्यते 19, 7. प्रत्यक्षादिभिः प्रमाणैर्न परः प्रत्याययितुं शक्य (*kann nicht bewiesen werden*) आगमेन तु शक्यत एव प्रत्याययितुम् Çaṁkar. in Wind. Sancara 106. प्रत्याययत्यर्थान् P. 2, 4, 46, Sch. — desid. प्रतीषिषति *zu erkennen streben:* अर्थान् P. 2, 4, 47, Sch. Vop. 19, 7.

— संप्रति *zu einer festen Ueberzeugung gelangen; Glauben schenken:* किं तत्कथं वेत्युपलब्धसंज्ञा विकल्पयन्तो ऽपि न संप्रतीयुः Bhaṭṭ. 11, 10. इदं श्रेयः परमं मन्यमाना व्यापश्यन्ते मुनयः संप्रतीताः MBh. 3, 12740. विशङ्का त्वय्यतामेषा वदतः संप्रतीहि मे R. 5, 31, 61. — संप्रतीत *bewährt, bekannt, berühmt* Draup. 5, 13.

— प्ल (= प्र), प्लायते P. 8, 2, 19, Sch.

— वि *auseinandergehen, zerstreut gehen; sich zerstreuen, sich vertheilen; zerstieben, vergehen, weichen:* धनोरधि विषुणक्ते व्यायन् ṚV. 1, 33, 4. 164, 38. वि पूर्वा देवस्य यत्यूतयो वि वाजाः 3, 14, 6. समिथे वियन्तः 4, 38, 9. त्वत्ते भियागान वि यन्ति वनिनो न वपाः 6, 13, 1. 7, 43, 1. वि श्लोक एतु पथ्येव सूरेः 10, 13, 1 (vgl. Çvetâçv. Up. 2, 5). 14, 9. 61, 6. 26. 27. दूर्वाया इव तन्तवो व्यस्मदेतु दुर्मतिः 134, 5. 139, 4. AV. 3, 2, 4. 11, 5. येनं देवा न वियन्ति 30, 4. द्यावापृथिवी व्येताम् VS. 14, 30. Çat. Br. 11, 2, 3, 17. TS. 3, 1, 1, 2. ये चत्वारः पथयो देवयाना अन्तरा द्यावापृथिवी वियन्ति 5, 7, 2, 3. न वा एकेनाक्षरेण च्छन्दांसि वियन्ति न द्वाभ्याम् *die Metra weichen nicht aus* (in eine andere Form) *durch eine Silbe oder zwei* Ait. Br. 1, 6; vgl. Çat. Br. 7, 1, 2, 22. 12, 2, 3, 3. देवानां क्रोधो व्येत् 1, 7, 4, 4. भयं वीयाय 14, 4, 2, 3 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 2). यस्मिन्निदं सं च वि चैति सर्वम् Çvetâçv. Up. 4, 11, 1. न किं चन वीयाय *auch nicht das Geringste ist entschwunden, verloren gegangen* (von der Lehre) Khând. Up. 4, 9, 3. व्येतु वो मानसो ज्वरः MBh. 3, 8557. R. 1, 18, 1. partic. वीत *vergangen, geschwunden, gewichen:* वीतमन्यु Kathop. 1, 10. वीतशोक Çvetâçv. Up. 2, 14. °शोकभय M. 6, 32. 7, 64. °मत्सर 11, 111. °कल्मष 12, 22. Brâhman. 1, 6. Indr. 4, 8. Arǵ. 10, 11. Hit. 19, 21. Çâk. 88. ad 78. वीतोत्तरम् adv. *ohne zu antworten* Amar. 19. — 2) *durchgehen, durchschneiden im Gange:* वि यामेषि ṚV. 1, 50, 7. कवेश्चित्तन्तुं मनसा वियन्तः 10, 5, 3. उर्वन्तरिक्षं वीहि VS. 11, 15. यजमानस्य प्राणान्वीयात् Ait. Br. 2, 21. — intens. dass.: येषां रथो व्यश्वावन्नीयते ṚV. 5, 18, 3. इमा भुवनानि वीयसे युजान इन्दो हरितः सुपर्ण्यः 9, 86, 37. — व्यययति *verausgaben*, welches Dhâtup. 35, 78 auf व्यय् zurückgeführt wird, ist ein denom. von व्यय. अपव्ययमान u. s. w. gehört zu व्या.

— अनुवि *im Anschluss an Jmd sich trennen* VS. 14, 30. Çat. Br. 6, 1, 2, 12. 8, 7, 2, 2. 10, 3, 5, 12.

— अभिवि *sich vereinigen auf, zusammentreffen in:* विश्वे देवाः समनसः सकेता एकं क्रतुमभि वि यन्ति साधु ṚV. 6, 9, 5.

— सम् 1) *zusammenkommen, sich vereinigen* (mit acc. des Vereinigungsortes; auch dat. und instr. bei einer Person); *feindlich zusammentreffen* ṚV. 1, 31, 10. समेतु ते वृष्ण्यम् 91, 16. 18. 2, 25, 3. समस्मभ्यं सनयो यन्तु वाजाः 3, 30, 21. 5, 9, 5. 7, 1, 14. मण्डूकानां वग्नुरत्रा समेति 103, 2. 9, 72, 6. सं यन्ति रसिनो रसाः 113, 5. 10, 17, 1. 27, 8. 88, 15. AV. 4, 11, 12. 15, 1. VS. 6, 20. 12, 57. संयन्त ṚV. 2, 12, 8. 5, 37, 5. 9, 68, 3. AV. 16, 8, 22. तस्माद्राष्ट्रं सं चैति वि च Çat. Br. 11, 2, 3, 17. Khând. Up. 4, 1, 4. Çvetâçv. Up. 4, 11. यत्रा नरः समयन्ते कृतध्वजाः ṚV. 7, 83, 2. सं यद्विशो ऽयन्त शूरसातौ 6, 26, 1. 1, 119, 2. — पार्थिवाः सर्वे समीयुस्तत्र MBh. 1, 6956. 6940. Sâv. 7, 1. R. 1, 44, 21. 5, 90, 4. Kumâras. 7, 53. समियाय धृतराष्ट्रेण MBh. 2, 2013. 3, 10829 (समेष्याम). 15764. N. 14, 22. 18, 18. Draup. 6, 16. 8, 49. R. 2, 100, 38. 5, 53, 29. Ragh. 8, 17. Kathâs. 25, 169. राक्षसौ हरिमुख्याभ्यां समराय समीयतुः R. 6, 18, 15. *sich geschlechtlich verbinden:* मार्जारा द्वीपिभिः सार्धं शूकराश्च श्वभिः सह । किंनर्यो राक्षसैश्चैव समीयुर्मानुषैः सह ॥ 11, 40. auch mit dem acc.: न त्वामकामां समेष्ये MBh. 3, 16193. — 2) *kommen, herbeikommen; besuchen, aufsuchen, gelangen zu; betreten; antreten:* अद्यप्रभृति — प्रतिदिनमेको भक्षार्थं समेष्यति Pańkat. 53, 23. तदान्यो ऽपि कश्चिन्नास्य समीपे साधुजनः समेष्यति 92, 16. कदाप्यस्याः पृष्ठतः को ऽपि समेष्यति *wird sie verfolgen* 226, 12. 260, 19. यस्य क्लेतोर्वनितारं समेष्ये MBh. 3, 10675. वङ्क्रीरश्वस्य स्वधितिः समेति ṚV. 1, 162, 18. मेघाः संयन्तु पृथिवीम् AV. 4, 15, 8. उद्योगिनं सततमत्र समेति लक्ष्मीः Pańkat. I, 221. देवाँ अच्छा पथ्या३ का समेति *welcher Weg führt zu den Göttern?* ṚV. 3, 54, 5. यज्ञं हि संयन्ति Çat. Br. 8, 6, 1, 19. नो चेदाभ्यां हतो मृत्युपथं समेष्यसि Pańkat. 220, 12. तौ मिथुनं समैताम् Çat. Br. 14, 4, 2, 19. बाहुयुद्धम् *einen Faustkampf beginnen* MBh. 4, 348. — pass. *besucht, aufgesucht werden:* असमैः समीयमानः Pańkat. I, 84. — 3) *unter Jmd* (gen.) *über Etwas* (loc.) *zur Entscheidung kommen;* mit dem loc.: ते ह वैश्वानरे समासत तेषां ह वैश्वानरे न समियाय *iis de* Vaiçvânaro *non convenit* Çat. Br. 10, 6, 1, 1. — Vgl. असंयत्. — partic. समित 1) *versammelt* MBh. 3, 10651. — 2) *verbunden mit:* सीतया समितं क्षेत्रम् P. 4, 4, 91. खादिराश्विल्वसमितान् MBh. 14, 2630. — समीयिवान् P. 3, 2, 69. — intens. *besuchen:* दूतो देवानां रजसी समीयसे ṚV. 6, 15, 9. सं दूतो अग्न ईयसे हि देवान् 7, 3, 3.

— अतिसम् *hinaufgelangen zu* (acc.): पत्नी हे भूवाति दिवः समेति AV. 4, 34, 4.

— अनुसम् 1) *zusammen, der Reihe nach aufsuchen, besuchen:* ब्रह्मचारिणं पितरो देवगणाः पृथग्देवा अनुसंयन्ति सर्वे AV. 11, 5, 2. वयांस्येनाननुसंयन्तु सर्वान् SV. II, 9, 3, 6, 1. — 2) *sich zusammen nach Etwas richten:* यस्य देवा अनुसंयन्ति चेतम् Taitt. Br. 3, 1, 1, 9. — 3) *in Etwas übergehen, zu Etwas werden:* स्थाणुमन्ये ऽनुसंयन्ति Kathop. 5, 7.

— अभिसम् 1) *zusammenkommen, zusammenkommen zu, bei* oder *in* (acc.): तं ज्ञातं द्रष्टुमभिसंयन्ति देवाः AV. 11,5,3. 6,25,1. अभिसंयन्तु यज्ञम् TAITT. BR. 3,1,2,5. अर्यपानमभि सं यन्तु शोकाः ṚV. 1,125,7. एवमेनं सर्वे तदभिसमेति KHÂND. UP. 4,1,4. 15,2. — 2) *einfallen in:* यन्मृधो ऽभि प्रवेपैरन्राष्ट्राणि वाभि समीयुः TS. 2,2,2,4.

— उपसम् *zusammen herbeikommen zu* (acc.): विश्वे वो देवा उपसंयन्तु AV. 3,8,4. ÇAT. BR. 12,2,2,12. इवैव मा प्रातरुपसमीयात KHÂND. UP. 1,12,3.

4. इ m. Kâma TRIK. 1,1,38. HALÂJ. im ÇKDR.

इक्कट m. *eine Art Rohr* (बकुमूल) ÇKDR. mit Anführung des TRIK. (2,4,38), wo aber nach dem Druckfehlerverzeichniss इक्कट zu lesen ist. Davon (चतुर्थर्येषु) इक्कटिक nach gaṇa कुमुदादि 1 und इक्कटिन् nach gaṇa प्रेक्षादि zu P. 4,2,80. — Vgl. इत्कट.

इक्कवाल astrol. = إقبال Ind. St. 2,267.

इक्षु UṆ. 3,155. इक्षु oder इक्षू ÇÂNT. 3,8. m. 1) *Zuckerrohr;* Gattungsname, welcher die versch. Species der Pflanze unter sich begreift, deren SUÇR. 1,186,14. fgg. zwölf aufgezählt werden. AK. 2,4,5,29. TRIK. 2,4,39. H. 1194. oxyt. VS. 25,1. AV. 1,34,5. ÂÇV. GṚHJ. 2,7. KAUÇ. 23. M. 9,39. R. 2,91,54. VIÇV. 3,2. SUÇR. 1,224,9. *Zuckerrohrstängel:* द्राविन्नू M. 8,341. इक्षुज *vom Zuckerrohr herrührend* SUÇR. 2,77,20. इक्षुवण (इक्षु + वन) *ein Wald von Zuckerrohr* P. 8,4,5. इक्षुकुट्टक UṆ. 2,33. — 2) N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

इक्षुक (von इक्षु) m. *Zuckerrohr* SUÇR. 1,143,17. इक्षुक = इक्षुप्रकार *Zuckerrohrartig* gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,3.

इक्षुकाण्ड (इ° + का°) 1) m. n. *Stängel vom Zuckerrohr:* °काण्डानि SUÇR. 2,87,8. इक्षुकाण्डरस R. 2,91,15. — 2) m. N. zweier Zuckerrohrarten: *a) Saccharum Munja* (मुञ्ज) *Roxb.* ÇABDAK. im ÇKDR. — *b) Saccharum spontaneum L.* (काश) RÂGAN. im ÇKDR. Vgl. इक्षुगन्ध.

इक्षुकीया (von इक्षु) f. *eine an Zuckerrohr reiche Gegend* (?) gaṇa नडादि zu P. 4,2,91. gaṇa बिल्वकादि zu 6,4,153.

इक्षुगन्ध (इ° + ग°) 1) m. *a) Saccharum spontaneum L.* BHÂVAPR. im ÇKDR. — *b) eine Varietät von Asteracantha longifolia Nees* RÂGAN. im ÇKDR. — 2) f. °न्धा *a) Saccharum spontaneum L.* AK. 2,4,5,28. H. an. 4,150. MED. dh. 43. — *b) Asteracantha longifolia Nees* AK. 2,4,2,17. H. an. MED. — *c) Capparis spinosa L.* AK. 2,4,2,23. H. an. MED. — *d) Batatas paniculata Chois.* AK. 2,4,2,28. H. an. MED.

इक्षुगन्धिका (von इक्षुगन्ध) f. *Batatas paniculata Chois.* ÇABDAK. im ÇKDR.

इक्षुतुल्या (इ° + तु°) f. *Saccharum spontaneum L.* RATNAM. im ÇKDR. — Vgl. अनिक्षु.

इक्षुदर्भा (von इ° + दर्भ) f. N. *eines Zuckerrohrs* (सुदर्भा, पत्रालु, तृणपत्रिका) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुदा f. N. pr. eines Flusses VP. 182. Varianten des Namens: इक्षुला, इक्षुमालिनी, इक्षुमालवी ebend.

इक्षुनेत्र (इ° + ने°) n. N. *eines Zuckerrohrs* (इक्षुमूल, वंशनेत्र, सोरट) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुपत्र (इ° + प°) m. *Penicillaria spicata Willd.* RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुपाक (इ° + पा°) m. *Melasse* AK. 3,4,11,44.

इक्षुप्र (इ° + प्र) m. *Saccharum Sara* (शर) *Roxb.* RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुबालिका (इ° + बा°) f. *Saccharum spontaneum L.*, = इक्षुतुल्या RATNAM., = काश (wird vom vorigen unterschieden) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुमती (von इक्षु) f. N. pr. eines Flusses in Kurukshetra, gaṇa मध्वादि zu P. 4,2,86. gaṇa यवादि zu 8,2,9. 4,2,71, Vârtt., Sch. MBH. 1,803. HARIV. 12829. R. 1,70,3. 2,68,17.

इक्षुमालवी und इक्षुमालिनी s. u. इक्षुदा.

इक्षुमूल (इ° + मू°) n. = इक्षुनेत्र RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुमेह (इ° + मे°) m. *Zuckerharnruhr*, s. मधुमेह. Davon इक्षुमेहिन् *damit behaftet* SUÇR. 2,77,20.

इक्षुयोनि (इ° + यो°) m. *Saccharum officinarum L.* (पुण्ड्रक) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुर (von इक्षु) m. 1) *Capparis spinosa L.* (कोकिलाक्ष) AK. 2,4,2,23. RATNAM. im ÇKDR. — 2) *Asteracantha longifolia Nees* ÇABDAR. im ÇKDR. — 3) *Saccharum spontaneum L.* (काश) RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. क्षुर.

इक्षुरक (von इक्षुर) m. SUÇR. 2,156,9. 284,3. 1) *Capparis spinosa L.;* 2) = स्थूलशर; 3) *Saccharum spontaneum L.* RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुरस (इ° + र°) m. 1) *Saft des Zuckerrohrs* SUÇR. 1,38,19. 148,12. 237,20. 2,225,13. PAÑKAT. I,411. इक्षुरसासव SUÇR. 1,190,12. 238,9. इक्षुरसक्वाथ *Melasse* H. 402. इक्षुरसोद m. *Syrupmeer* (vgl. इक्षुवारि) GAṬÂDH. im ÇKDR. — 2) *Saccharum spontaneum L.* BHÂVAPR. im ÇKDR.

इक्षुला s. u. इक्षुदा.

इक्षुवल्लरी und इक्षुवल्ली (इ° + व°) f. *Batatas paniculata Chois.* (क्षीरकन्द) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुवाटिका und इक्षुवाटी (इ° + वा°) f. *Saccharum officinarum L.* (पुण्ड्रक) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुवारि (इ° + वा°) m. *Syrupmeer* (eines der sieben Meere) H. 1075.

इक्षुविकार (इ° + वि°) m. *Zuckerwerk, Gezuckertes* SUÇR. 1,74,12. 157,2; vgl. 161,3.

इक्षुवेष्टन (इ° + वे°) m. *eine Art Zuckerrohr* (भद्रमुञ्ज) RÂGAN. im ÇKDR.

इक्षुशाकट und इक्षुशाकिन (इ° + शा°) n. *ein mit Zuckerrohr bestandenes Feld* P. 5,2,29, Vârtt. 9.10, Sch. VOP. 7,79.

इक्षुसमुद्र (इ° + स°) m. = इक्षुवारि TRIK. 2,1,5.

इक्षुसार (इ° + सा°) m. *Melasse* RÂGAN. im ÇKDR.

इक्ष्वाकु 1) m. इ° oder °कु P. 6,4,174, Sch. N. pr. eines Mannes: यस्येक्ष्वाकुरुप व्रते रेवान्मराय्येधते ṚV. 10,60,4. (AV. 19,39,9) ein Sohn des Manu Vaivasvata, Vater des Kukshi und erster König von Ajodhjâ R. 1,70,20.21. 2,110,6. fgg. BHAG. 4,1. MBH. 1,3140. 13,88. HARIV. 443.613. VP. 348. Vater von Viçâla R. 1,47,12. ein Urenkel Manu's und Vater Vimça's MBH. 14,66. Nicht nur der du. (R. 3,74,4) und pl. (R. 1,5,3. 23,6. 4,17,9. 5,7,10. VIÇV. 7,21. RAGH. 1,72. 3,70. 13,61) sondern auch der sg. (R. 1,70,11. VIÇV. 9,2. 11,9) bezeichnet zugleich *einen Abkömmling* Ikshvâku's. Die Gaina lassen ihre Kakravartin und viele ihrer Arhant von Ikshvâku abstammen H. 35.694. Der pl. ist Name eines auf Ikshvâku zurückgehenden Kriegerstammes P. 4,1,168, Sch. इक्ष्वाकुराज्ञः सुबलस्य DRAUP. 2,9. — नुवतस्तु मनोर्जज्ञ इक्ष्वाकुर्घ्राणतः सुतः BHÂG. P. in VP. 359, N. 7. Die Buddhisten führen den Namen auf इक्षु zurück SCHIEFNER, Lebensb. 233 (3); LASSEN (LIA. I,497) glaubt, dass Ikshvâku wegen seiner grossen Nachkommenschaft nach

der *Gurke* (s. u. 2) so benannt sei, wie auch die eine Frau des **Sagara**, welcher 60,000 Söhne versprochen waren, zuerst eine *Gurke* gebar. — 2) f. *saure Gurke* AK. 2,4,5,21. H. an. 3,10. Med. k. 49. Suçr. 1,144, 11. 160,1. 2,89,3. 174,14. Nach Hessler: *die Coloquinthe* (*Citrullus colocynthis Schrad.*); der Vulgärname ist तितलाउ (nach Voigt: *die Frucht einer wilden Varietät der Lagenaria vulgaris Ser.*).

इक्ष्वारि m. *Saccharum spontaneum L.* (काश) Rágan. im ÇKDr. — Vielleicht Verkürzung von इक्षु-वारि; vgl. d. folg. W.

इक्ष्वालिक 1) m. dass. Bhávapr. im ÇKDr. — 2) f. °का dass. (इक्षुतुल्या) Ratnam. im ÇKDr. — Verkürzt aus इक्षुबालिक.

इख्, एँखति und इङ्ख्, इँङ्खति *sich bewegen* Dhátup. 5,26.27. Nicht belegbare Wurzel; vgl. ईङ्ख्.

इंकार und इंकृत Káth. Áçvagr. 1,10 so v. a. हिंकार und हिंकृत.

इङ्ग्, इँङ्गति (ep. auch इँङ्गते) *sich regen, sich bewegen* Dhátup. 5,46. तया सृष्टमिदं विश्वं यच्चेङ्गं यच्च नेङ्गति MBh. 3,8756. 12775. यो ऽवतिष्ठते नेङ्गते Bhag. 14,23. यथा दीपो निवातस्थो नेङ्गते 6,19. Vgl. इङ्गित. — caus. इङ्गयति 1) *in Bewegung setzen, rühren, schütteln:* गुहा त्रीणि निहिता नेङ्गयन्ति Ṛv. 1,164,45. तानि वा अनिङ्गमानानि शेरे Çat. Br. 4,1, 2,25.26. — 2) *in dasjenige grammatische Verhältniss bringen, in welchem ein Worttheil* इङ्ग्य (s. d.) *heisst*, Ṛv. Prát. 9,13. 10,10. पुनर्ब्रुवंस्तत्र समासमिङ्गयेत् 11,16. — Vgl. ईङ्ख्.

— उद् caus. 1) *in eine zitternde Bewegung versetzen, schwingen:* अनुमष्टामुदिङ्गय Ṛv. 4,57,4. ताः (अपः) सव्ये पाणौ कृत्वा दक्षिणेनोदिङ्गयति Çat. Br. 1,1,3,7. 12,5,1,12. — 2) *schwirren lassen* (von der Aussprache der Laute): नातिव्यक्तं न चाव्यक्तमेवं वर्णानुदिङ्गयेत् Taitt. Prát. 2,5.

— सम् caus. *in eine leise schwingende Bewegung versetzen:* यथा वातः पुष्करिणीं समिङ्गयति सर्वतः। एवा ते गर्भ एजतु Ṛv. 5,78,7, wo *das Zucken des Kindes im Mutterleibe mit dem die Wellen kräuselnden Winde* verglichen wird. Çat. Br. 14,9,4,22 hat irrig समीङ्गयति und Bṛh. Ár. Up. 6,4,23 sogar समिङ्खयति.

इङ्ग (von इङ्ग्) 1) adj. *a) beweglich* AK. 3,2,23. 4,82. Trik. 3,3,55. H. 1454. an. 2,30. Med. g. 3. MBh. 3,8756. 12775 (s. u. इङ्ग्). — *b) wunderbar* (अद्भुत) H. an. Med. — 2) m. *a) Geberde* AK. 3,3,15. Trik. H. 1513. H. an. Med. Vgl. इङ्गित. — *b) Kenntniss* H. an. Med. — 3) f. इङ्गा *eine bes. Zählmethode* Lalit. 141.

इङ्गन (von इङ्ग् im caus.) n. 1) *das Schütteln* Kátj. Çr. 10,1,6. — 2) *die Ausführung derjenigen grammatischen Operation, durch welche ein Bestandtheil eines Compositums abgetrennt und in andere Laut- oder Tonverhältnisse gebracht wird*, Comm. zu Ṛv. Prát.

इङ्गिड Name einer Pflanze: भाङ्गीक्षाम्पाशानिङ्गिडालंकृतान् Kauç. 14. वीरिणतूलमिश्रमिङ्गिडं प्रपुटेन जुहोति 25. विषावधस्तमिङ्गिडम् 47. Scheint nicht identisch mit इङ्गुद zu sein.

इङ्गित (partic. von इङ्ग्) n. *das Zucken, die Bewegungen verschiedener Theile des Körpers, als Verräther des innern Menschen; Gebärde* AK. 3,3,15 (auch m.!). 4,164. H. 1513. स विद्यादस्य कृत्येषु निगूढेङ्गितचेष्टितैः। आकारमिङ्गितं चेष्टां भृत्येषु च चिकीर्षितम् ॥ M. 7,67.63. बाह्यैर्विभावयेल्लिङ्गैर्भावमन्तर्गतं नृणाम्। स्वरवर्णेङ्गिताकारैश्चक्षुषा चेष्टितेन च ॥ 8,25.26. MBh. 3,14669. 16068. N. (Bopp) 2,5. R. 1,7,4. 48,5. R. 4,1,22. 29. 5,12,4. Suçr. 2,244,20. Pańkat. I,49. Ragh. 1,20. Vet. 7,20. = गमन und चेष्टा H. an. 3,250.

इङ्गुद m. und इङ्गुदी f. eine in allen ihren Theilen medic. gebrauchte Pflanze; nach Ainslie, Mat. ind. 2,230 *Terminalia Catappa*, ein Baum der wohlschmeckende Nüsse trägt; wird in Bengalen, wie ÇKDr. angiebt, irriger Weise mit पुत्रजीव (*Putranjiva Roxburghii Wall.*) verwechselt. AK. 2,4,2,26. H. 1143. इङ्गुद MBh. 2, 1824. 3, 11571. 12361. N. (Bopp) 12,3. Suçr. 2,278,18. इङ्गुदी 1,145,7.11. 146,5. 2,36,19. 131, 12. R. 6,108,45. सुमक्तानिङ्गुदीवृक्षः 2,50,13.15. aus den Früchten wird Oel gewonnen Suçr. 1,182,16. 2,77,8. 174,17. Çák. 14.89. Ragh. 14,81. इङ्गुदिपिण्याक (sic) R. 2,103,20. 104,7.11. इङ्गुदितैल 12. Das n. bezeichnet *die Nuss des Baumes:* इङ्गुदधन्वनानि MBh. 3,10039.

इङ्गुल m. und इङ्गुली f. = इङ्गुद Bharata zu AK. und Dvirúpak. im ÇKDr.

इङ्ग्य (von इङ्ग्) adj. *zu rühren, von der Stelle zu rücken;* so heisst in der Grammatik ein Worttheil, welcher mit einem vorhergehenden *nicht unlösbar verbunden ist*, sondern in einem Compositionsverhältniss (अवग्रह) steht, also bei gewissen grammatischen Operationen abgesondert *bewegt werden kann*, Ṛv. Prát. 1,25. 5,20. 19,13. AV. Prát. 4,76.

इचिकिल m. *Sumpf* H. 1090. Wils. und ÇKDr. चिकिल.

इच्छक m. *Citronenbaum* (*Citrus medica L.*) Wils. इच्छुक ÇKDr. nach Çabdak., aber wohl nur ein Druckfehler, da das Wort unmittelbar vor इच्छा steht. — In यथेच्छकम् *nach Belieben* MBh. 3,238. 11414. 13,1500 ist der zweite Bestandtheil auf इच्छा zurückzuführen.

इच्छा (von इष्, इच्छति) f. *Wunsch, Verlangen, Neigung* P. 3,3,101. Vop. 26,191. AK. 1,1,3,27. 3,4,9,41. H. 430. Gegens. द्वेष *Abneigung* Bhag. 7,27. 13,6. मोक्ष इच्छास्ति P. 1,4,45, Sch. mit dem inf. Vop. 5,15. अमात्यैर्विनियुक्तो ऽहं राज्ये नात्मेच्छया R. 4,9,4. आत्मसुखेच्छया M. 5,45. विलाडुत्तरणेच्छया R. 4,52,18. इच्छया *nach Wunsch, nach eigener Neigung* M. 3,32. 5,103. 11,124. Jágń. 2,12. Prab. 101,8. इच्छयात्मनः M. 9,95. 11,73. स्वयेच्छया 9,175. Pańkat. I, 369. स्वेच्छया 87,11. Hit. 17, 15. Vet. 29,15. मदिच्छया Kathás. 5,7. विगतेच्छाभयक्रोध Bhag. 5,28. जन्मनि क्लेशबहुले किं नु दुःखमतः परम्। इच्छासंपद्यतो नास्ति यत्रेच्छा न निवर्तते ॥ Hit. I, 176. इच्छारतैः Megh. 87. इच्छां निग्रहीतुम् *sein Verlangen unterdrücken* Çák. 16,12, v. l. मत्केच्छ Pańkat. I, 43. Ragh. 18,32. Bei den Mathematikern heisst इच्छा *die gestellte Frage*, इच्छाफल *die Lösung der Frage* Colebr. Alg. 33. In der Grammatik Bezeichnung *einer desider.-Bildung* AV. Prát. 3,18. 4,29. — Vgl. अनिच्छा.

इच्छावत् (von इच्छा) adj.; davon °ती f. *eine Frau, die allerhand Begehren hat*, AK. 2,6,1,9.

इच्छावसु (इ° + व°) m. ein Bein. **Kuvera**'s (*nach Wunsch Reichthümer besitzend*) Trik. 1,1,78. H. 189.

इच्छु (von इष्, इच्छति) adj. *wünschend, verlangend* P. 3,2,169. Vop. 26, 160. mit dem acc. Vid. 61. mit dem inf. Pańkat. 216,11. mit dem obj. comp. Kátj. Çr. 18,5,12.13. R. 4,3,8. Kathás. 24,6.

इज् s. इष्.

इञ्जल m. N. eines Baumes, *Barringtonia acutangula Gaertn.*, AK. 2,4,2,41. H. 1145. — Vgl. हिज्जल.

इज्य (von यज्) 1) m. a) *Lehrer* (गुरु) Trik. 3,3,306. Med. j. 5 (m. f. n.). — b) ein Bein. Bṛhaspati's, des *Lehrers* der Götter, Çabdar. und Ǵjot. im ÇKDr. Vgl. इन्द्रेज्य. — 2) f. इज्या a) *Opfer* P. 3,3,98. Vop. 26,186. Trik. 3,3, 306. Med. गर्दभेज्या Kâtj. Çr. 1,1,13. ऋतुयाजेज्या 12,3,13. देवतेज्या 25,4,15. पश्विज्या 6,1,1. 7,18. 18,6,33. 25,4,42. 5,15. M. 1,89.90. 2,28. 8,311. 11,242 (an den beiden letzten Stellen pl.). Bhag. 11,53. MBh. 3,121. 11315. 14138. R. 2,33,20. Suçr. 1,21,19. 148,2. 335,2. Ragh. 1,68. 3, 48. 15,2. Bhâg. P. in VP. 42, N. 21. भूतेज्य adj. *der den* Bhûta *opfert* Bhag. 9,25. इज्याशील *häufig opfernd* AK. 2,7,8. H. 818. — b) *Verehrung* (अर्चा). — c) *Gabe* (दान). — d) *Verbindung* (संगम) Trik. Med. — e) *Kupplerin* Trik. 2,6,6. — f) *Kuh* Râǵan. im ÇKDr.

इञ्चाक m. *Seekrabbe* (जलवृश्चिक) Trik. 1,2,19. Hâr. 189. मत्स्यविशेषः। इँचला मोचाचिड़ि इति भाषा ÇKDr.

इञ्ज् s. u. इङ्ग् mit सम्.

इट् viell. *eilen, irren:* त्वं त्यमिटतो (partic.) रथमिन्द्र प्रावः सुतावतः ṚV. 10,171,1. इट्, एटति *gehen* Dhâtup. 9,31. — Vgl. अट्.

इट m. *Schilf* oder überh. *Gras:* अथो इट इव हायनो ऽप द्राह्यवीरहा AV. 6,14,3. *ein Geflecht daraus, Matte:* इटस्य ते वि चृताम्यपिनद्धमपोर्णुवन् 9,3,18. — Vgl. इटसून, इण्ड्व.

इटत m. N. pr. eines Bhârgava, nach ṚV. Anukr. Verfasser von ṚV. 10,171; gebildet aus der u. इट् angeführten Stelle.

इटन्त् N. pr. eines Kâvja Kaush. Br. 7,4 in Ind. St. 1,193. 2,308.

इटसून (इट + सून von सिव्) n. *Schilfgeflecht, Matte:* वैतस इटसून उत्तरतो ऽश्वस्यावद्यति Çat. Br. 13,2,2,19.

इट्चर (इष् *Wunsch* + चर) m. *ein freiumherwandelnder Bulle* AK. 2,9, 62. H. 1259. — Vgl. इत्वर, इड्वर.

इठिमिका f. Titel eines Abschnitts in der Kâṭhaka-Rec. des Jaǵ. V. Verz. d. B. H. No. 142. Weber, Lit. 87. Ind. St. 1,69.

इळ् f. nur gebraucht im instr. gen. abl. sg. (इळा, इळस्); nom. (इळस्) und acc. pl. (इळस् und इळस्). 1) *Labetrank, Labung;* den Göttern gegeben: *Spende:* आपो यं वः प्रथमं देवयन्त इन्द्रपानमूर्मिमकृण्वतेळः *deren von* Indra *getrunkene Woge die Gottverlangenden zuerst zu Labetränken machten* ṚV. 7,47,1. (सरस्वति) सहस्रार्घमिळो अत्र भागं रायस्पोषं यजमानेषु धेहि 10,17,9. प्र दीधितिर्विश्ववारा जिगाति होतारमिळः प्रथमं यजध्यै 3,4,3. इळस्पति heisst Pûshan 6,58,4 und Bṛhaspati 5, 42,14: प्र सुष्टुति स्तनयन्तं रुवन्तमिळस्पतिं जरितर्नूनमश्याः. — 2) pl. Bezeichnung des Gegenstandes der Andacht, welcher in der dritten Stelle der eilf Âprî (in der vierten, wo zwölf gezählt werden) angerufen wird. Das Wort hat in dieser Bedeutung seine Anknüpfung einzig an ṚV. 3,4,3 (s. oben) und ist im Uebrigen eine auf Vermengung der Bedeutungen 1 und 3 beruhende, zugleich etymologisch irrige Abstraction aus dem Inhalt der betreffenden Âprî-Liederverse, welche an Agni als *den zu erflehenden* oder *erflehten* (ईड्य, ईडित u. s. w.; vgl. Roth, Erll. zu Nir. 8,7) gerichtet sind. इडो बर्हीरिव यजति TS. 2,6,1, 4. इडो यजति वर्षा एवावरुन्धे 1. इळो यजत्यन्नं वा इळः Ait. Br. 2,4. इळो अग्न आज्यस्य व्यन्तु Âçv. Çr. 1,5. अग्ने इडो यजति वर्षा वा इड इति Çat. Br. 1,5,3,11. प्रजा वा इडः 4,3. 6,1,8. Als pl. ist es nach diesen Vorgängen auch Naigh. 5,2 zu verstehen, während es von Jâska Nir. 8,7 irrig für sg. m. genommen wird. Vgl. इड. — 3) übertragen gleich anderen Bezeichnungen *des Fliessenden* auf *die Rede* (vgl. सरस्वती, मही): *Ergiessung, Fluss heiliger Rede* und *Andacht, Strömung des Gebets:* स हव्या मानुषाणामिळा कृतानि पत्यते ṚV. 1,128,7. अग्ने इळा समिध्यसे 3, 24,2. नि त्वा दधे वरेण्यं दक्षस्येळा सहस्कृत 27,10. VS. 21,32. Besonders in der Verbindung इळस्पदे (vgl. P. 8,3,53) *an der Stätte heiliger Ergiessung* d. h. *am Altar;* womit auch nach der ersten Bedeutung: *am Orte der Spende* zusammentrifft: (अग्निः) इळस्पदे मनुषा यत्समिद्धः ṚV. 2,10,1. इळस्पदे प्रति हर्या घृताचीम् 10,70,1. 91,1. इळस्पद इषयन्नीड्यः सन् 6,1,2. 1,128,1. 10,191,1. VS. 21,29. 28,1. Vgl. इलास्पद (sic) n. N. eines Tîrtha MBh. 3,6047. — Verwandt mit इरा und इष् nom., aber nicht mit ईड्; vgl. इडा.

इड m. nur in der Formel अग्निरिड ईडितः VS. 2,3, wo es von Mahîdh. nach der gangbaren Ableitung dieser Wörter von ईड् als *der anzuflehende* erklärt wird, aber richtiger durch *der Angeflehte der Gebetsergiessung* gedeutet oder als Entstellung einer anderen Formel angesehen werden kann; vgl. 21,32. Schon die Brâhmaṇa zeigen hinsichtlich dieser ganzen Wörterfamilie Unsicherheit und Verwirrung. Ueber Nir. 8,7 s. unter इड् 2. Nach dem Matsja-P. im VP. 349, N. 5 ist इड oder इल der älteste Sohn Manu's, der in eine Tochter इडा oder इला später umgewandelt wurde.

इडा (je nach der Schreibweise der einz. Bücher auch इळा, इला) f. 1) *Labetrank, Labung* (nam. von Milch); *Erfrischung, Belebung; Erquickung, Genuss, Wohlbehagen; Lebenskraft;* auch im pl. gebraucht. Naigh. 2,7 unter den Namen für *Speise.* इळां नो मित्रावरुणोत वृष्टिमव दिव इन्वतं जीरदानू ṚV. 7,64,2. घृतैर्गव्यूतिमुक्षतमिळाभिः 65,4. इळाभिर्वृष्टयः सह 5, 53,2. तस्मा इळा पिन्वते विश्वदानीम् 4,50,8. उत नो गोमतस्कृधि हिरण्यवतो अश्विना। इळाभिः सं रभेमहि 8,32,9 (vgl. समिषा रभेमहि 1,54, 4). अननीवास इळया मदन्तो मितज्ञवो वरिमन्ना पृथिव्याः 3,59,2. इळैडया सधमादं मदन्तो ज्योक्पश्येम सूर्यमुच्चरन्तम् AV. 6,62,3. ṚV. 3,53,1. वर्धयेळां मदेम शतहिमाः सुवीराः 6,10,7. इळामन्यो जनयद्गर्भमन्यः प्रजावतीरिष आ धत्तमस्मे 52,16. अस्य प्रजावती गृहे ऽसश्चन्ती दिवे दिवे। इळा धेनुमती दुहे 8,31,4. नमस्वन्ता धृतदक्षाधि गर्ते मित्रासाथे वरुणेळास्वन्तः 5,62,5.6. 1,40,4. 48,16. 186,1. 2,1,11. 3,1,23. 54,20. 7,102,3. 9,62,3. 108,3. 10,36,5. 64,11. इळायास्पुत्रः (vgl. P. 8,3,54) heisst Agni (vgl. ऊर्जो नपात्) 3,29,3. अन्नं वा इळा Ait. Br. 8,26. — 2) *Spende, Libation* (von Milch und Milchigem): अग्नये दाशेम परीळाभिर्घृतवद्भिश्च हव्यैः ṚV. 7,3,7. इडां प्रैषा अहो हविः AV. 11,7,18. VS. 12,74. 19,29. 21,14. 28, 3.26. इडाभ्यक्तामाकृतिभिः MBh. 2,1304. Im Besondern heisst so *eine feierliche Spende aus viererlei Milchstoffen bestehend,* welche in ein Gefäss mit Wasser geworfen und theilweise von dem Priester und den Opfernden genossen wird. Die Handlung fällt zwischen die Prajâǵa und Anujâǵa. Ihre Beschreibung findet man ausgesponnen zu einer Legende von Manu und seiner Tochter Iḍâ Çat. Br. 1,8,1,1. fgg. die Vorschriften z. B. Âçv. Çr. 1,7. Der Stoff der Spende, wenn er aus dem Gefäss in die Hand des Priesters übergegangen ist, heisst अवान्तरेडा. — Çat. Br. 1,7,4,9.19. 2,5,2,40. 3,10. 11,7,2,5. Ait. Br. 2,30. Kâtj. Çr. 1,8,41. 3,1,4. 4,6. इडाप्राशित्र n. (copul.) Çat. Br. 2,6,1,33.

इडान्त *mit der* Idâ *schliessend* 1,9,2,14. 3,4,1,26. 9,5,1,21. 11,2,3,25. Ait. Br. 3,45. Kâtj. Çr. 3,7,13. u. s. w. इडाचमस Kauç. 81. इडापात्री Kâtj. Çr. 6,8,13. Am Ende eines copul. comp. इड n.: नैवारस्विष्टकृदिडं करोति Kâtj. Çr. 14,5,26. पयस्यास्विष्टकृदिडं करोति 15,7,22. — 3) übertragen (vgl. इड् 3): *Erguss des Lobes und der Andacht*, personificirt als *Göttin der heiligen Rede und Handlung* neben Aditi und anderen, insbesondere mit Sarasvatî und Mahî oder Bhâratî in den Âprî-Liedern (an der achten oder neunten Stelle) angerufen; ein वाङ्नाम Naigh. 1,11. AK. 3,4,45. Trik. 3,3,381. H. an. 2,110.476. Med. ḍ. 2.1.4. सरस्वती साधयन्ती धियं न इळा देवी भारती विश्वतूर्तिः ṚV. 2,3,8. मनुष्वद्यज्ञं सुधिता हवींषीळा देवी घृतपदी जुषन्त 10,70,8. 1,13,9. 142,9. 9,5,8. 10,110,8. AV. 5,27,9. VS. 20,43.58.63. 28,8.18. इळामकृण्वन्मनुषस्य शासनीं पितुर्यत्पुत्रो ममकस्य जायते ṚV. 1,31,11. 188,8. अभि न इळा यूथस्य माता स्मन्नदीभिरुर्वशी वा गृणातु 5,41,19. AV. 15,6,7. धृतिः प्रीतिरिडा कान्तिः शान्तिः पुष्टिः क्रिया Hariv. 14036. Zugleich fliesst aber in den Begriff der Göttin auch die Bedeutung 2. ein: येषामिळा घृतहस्ता दुरोण आँ अपि प्राता निषीदति ṚV. 7,16,8. vornämlich in der Verbindung इळायास्पद (vgl. P. 8,3,54) *die Stätte der* Idâ d. h. *die Stätte der Andachtsergiessung und der Spende:* इळायास्त्वा पदे वयं नाभा पृथिव्या अधि (नि धीमहि) ṚV. 3,29,4. अरुषो जातः पदे इळायाः 10,1,6. 91,4. इडायास्पदमसि घृतवत् VS. 4,22. AV. 3,10,6. 7,27,1. — 4) aus dieser Verbindung vorzugsweise und aus Stellen wie die erste der angeführten leitet sich die irrige Deutung des Wortes auf die *Erde* her. Naigh. 1,1. AK. 3,4,45. Trik. 3,3,381. H. 937. an. 2,110.476. Med. ḍ. 2.1.4. अग्निश्च ते (सागरस्य) योनिरिडा च देहो रेतोधा विष्णोरमृतस्य नाभिः MBh. 3,11022 (p. 570). इडातलस्थ 14750. oft bei Commentatt. — 5) Idâ *die Labung und die Milchspende* hat ihre Verkörperung in der *Kuh*, dem Sinnbild *alles Nährens und Gebens*. Daher erscheint इडा (इला) unter den Namen für *Kuh* Naigh. 2,11. AK. 3,4,45. H. an. 2,110.476. Med. ḍ. 2.1.4. und oft bei den Commentatt. Sie wird in den Opfersprüchen und in den Brâhmaṇa in die verschiedensten Verbindungen mit der Kuh und andern Hausthieren gebracht, ist aber nie wirklicher Name des Thieres (vgl. Stellen wie ऋतस्य सा पयसापिन्वतेळा ṚV. 3,55,13 und 8,31,4 oben u. 1). इड एह्यदित एहि VS. 3,27. 38,3. इडे रन्ते हव्ये काम्ये चन्द्रे ज्योते ऽदिते सरस्वति महि विश्रुति। एता ते अघ्न्ये नामानि 8,43. इडामुपह्वयति पशवो वा इडा TS. 2,6,7,3. Ait. Br. 2,30. Çat. Br. 1,8,1,12. 14,2,1,7. Âçv. Çr. 1,7. Ebenso empfängt die das neugeborene Kind säugende Mutter den Ehrennamen इडा Çat. Br. 14,9,4,27 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28. — 6) die Idâ (Ilâ) mythologisch gefasst heisst die Tochter Manu's (d. h. *des die Götter ehrenden, denkenden Menschen*); s. d. Legende Çat. Br. 1,8,1. 11,5,3,5. Ihr Gemahl ist Budha, ihr Sohn Purûravas (s. ऐड) Trik. 3,3,381. H. an. 2,110.476. Med. ḍ. 1.1.4. MBh. 1,3141.3143. 3760. Hariv. 619. fgg. VP. 349.350 (an den beiden letzten Orten mit सुद्युम्न identificirt). इडोपाख्यान im 7ten Buche des R. Verz. d. B. H. 123 (82). Andererseits heisst sie als von den Göttern kommend die Tochter Mitra-Varuṇa's, der beiden höchsten Çat. Br. 1,8,1,27. 14,9,4,27. इळोपहूता मानवी घृतपदी मैत्रावरुणी Âçv. Çr. 1,8. Vgl. ṚV. 5,62,5.6 oben u. 1. Hariv. und VP. a. a. O. — Als Bein. der Durgâ erscheint इला Hariv. 10243. als Tocher Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's इडा VP. 122. als Gemahlin Vasudeva's und des Rudra Ṛtadhvaǵa इला Bhâg. P. in VP. 440, N. 2. 59, N. 4. — H. an. 2,110 werden noch zwei Bedeutungen von इडा und इला aufgeführt: *Himmel* und *Arterie* (नाडी); nach ÇKDr. ist *eine auf der rechten Seite des Körpers befindliche Ader* gemeint; vgl. dagegen Ind. St. 2,172. — Vgl. इरा.

इडाचिका f. *Wespe* Çabdak. im ÇKDr.

इडावत् (von इडा) adj. 1) *labend:* वृष्टिं नो अर्ष दिव्यां जिगत्नुमिळावतीं शंगयीं जीरदानुम् ṚV. 9,97,17. *frische Lebenskraft gewährend:* इळावाँ एषो असुर प्रजावान्दीर्घो रयिः पृथुबुध्नः सभावान् 4,2,5. — 2) *Labung habend, erquickt* (durch einen Trunk): इळावन्तः सदमित्स्थनाशिताः ṚV. 10,94,10.

इडिका f. *Erde* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. इडा 4.

इडिक्क m. *wilde Ziege* H. 1277. Hâr. 81.

इडीय von इडा gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

इड्वर m. = इट्वर Svâmin zu AK. 2,9,62 im ÇKDr. H. 1259, v. l.

इण्वे n. du. *zwei runde aus* Muńǵa-*Schilf geflochtene Plättchen, die beim Ausheben der Feuerpfannen zum Schutz der Hände gebraucht werden:* अथैनामिण्वाभ्यां परिगृह्णाति Çat. Br. 6,7,1,25. fgg. 2,3. 7,2,1,15.16. Kâtj. Çr. 16,5,2.3. 17,2,4. — Vgl. इट, इटसून.

इण्वेरिका f. *eine Art Kuchen* H. ç. 95.

इत् (von 3. इ) am Ende eines comp. *gehend;* s. अर्वेत्. — Die Partikel इत् s. u. इद्.

इतं (wie eben) 1) adj. s. u. 3. इ und इतासु. — 2) n. *Gang, Weg* Çat. Br. 6,2,1,13.

इतऊति (इतस् + ऊ°) adj. *von hier hinausstrebend, hinausreichend;* in der Zeit: *das Jetzt überdauernd:* इषे यो वृष्टेरित उस्रियो वृषापां नेता य इतऊतिरृग्मियः: *der hier über dem Regen waltet und über hier hinaus die Gewässer führt* (oder: *jetzt und zukünftig*) ṚV. 9,74,3. तोदो न रेतं इतऊति सिञ्चत् 10,61,2. उक्षा महाँ अभि ववक्ष एने अजरस्तस्थावितऊतिरृष्वः 1,146,2. संतस्थाने अजरे इतऊती (द्यावापृथिवी) 10,31,7. रेवद्वयो दधाथे रेवदाशाथे नरा मायाभिरितऊति माहिनम् 1,151,9. अधि यद्वर्प इतऊति धत्थः 7,68,6. Vgl. (नृभ्यः) इत ऊतीरयुञ्जत समानमर्थमक्षितम् 1,130,5. स्वर्वतीरित ऊतीर्युवोरहे 119,8. 8,88,7.

इतर (von 2. इ) pron. adj. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9. f. आ, neutr. nom. इतरम् (ved.) und इतरद् (klass.) P. 7,1,25.26. Vop. 3,88. die auf die klass. Sprache beschr. Form findet sich Çat. Br. 4,5,8,14. 1) *der andere, ein anderer* (pl. *die übrigen, andere*); *verschieden von* (mit dem abl. P. 2,3,29. Vop. 5,21) AK. 3,2,32. 4,194. H. 1468. an. 3,522, Med. r. 116. अर्वाणि ते ऽग्न इत्थेतरा गिरः ṚV. 6,16,16. 10,16,9.10. परं मृत्यो अनु परेहि पन्थां यस्ते स्व इतरो देवयानात् 18,1. AV. 3,10,4. व्यन्ये यन्तु मृत्यवो यानाहुरितरान्छतम् 11,5. 11,1,13. 8,31. 18,2,9. अथ मेतरेभ्य ऋषिभ्यो मा प्रवोचः TS. 3,5,2,1. इतरः प्रत्याह Çat. Br. 5,4,4,9. इतरस्मिन्यज्ञे 1,4,12. इतरौ वेदौ 10,4,2,24. इतरौ लोकौ 4,6,7,2. — 1,6,3,27. 3,6,3,13. 4,5,8,14. 9,4,3,2. 13, 8,2,9. Nir. 1,6. 2,2.7.8. Âçv. Çr. 10,8. Kaṭhop. 5,5. Taitt. Up. 1,11,2.3. Ait. Up. 4,4. तस्मादेत ऋषयः शुक्ल इष्टिं कुर्वन्तीतर इतरस्मिन् (d. i. कृष्णे) Praçnop. 1,12. M. 1,70.82. 3,35.41.46.113.137.182.276. 4,225 (इतरद्). 8,379. 9,107.156.162. u. s. w. Jâǵń. 2,35.53. MBh. 1,3075.3988. 3,1338,

10392. 14302. R. 6, 95, 49. P. 5, 3, 14. 3, 1, 13, Vârtt. 2. Pankat. II, 94. Hit. I, 18. Çâk. 7, 7. 41, 10. Ragh. 12, 82. Kathâs. 19, 50. Sâh. D. 11, 20. 56, 9. नातिक्रामेत पत्नी यान्कुत एवेतरे मृगाः (die मृगाः: im Gegensatz zu den *Vögeln;* vgl. अन्य) MBh. 1, 4652. इतर — इतर *der Eine — der Andere* Çat. Br. 3, 4, 2, 6. बडवेतराभवदृश्वभ इतरः Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 4. इतर इतरं पश्यति 2, 4, 14. बीजानीतराणि चेतराणि च *der Same ist bald dieses, bald jenes* Ait. Up. 5, 3. इतरेष वेतरैः *von diesen oder jenen* MBh. 2, 2503. im comp. nicht wiederholt: पदेतरार्धान् *die eine und andere Hälfte des Wortes* Nir. 1, 13. Vgl. इतरेतर. Sehr häufig bezeichnet इतर in Verbindung mit einem vorangehenden Begriff *das was diesem gerade entgegengesetzt ist:* विजयायेतराय वा *zum Sieg oder zur Niederlage* MBh. 1, 4092. विजयेनेतरेण वा 3, 1336. गमनायेतराय वा 14802. R. 2, 4, 7. समासेनतरेण च MBh. 1, 4150. सुकृतं यदि वेतरत् 3, 12631. कल्याणस्येतरस्य वा 15, 100. जङ्गमानीतराणि च R. 2, 45, 29. अनुमान्य स्त्रीन्वृद्धानितरान् (*die jungen*) अनुशास्य च 5, 1, 10. नाकस्माच्छाण्डिलीमाता विक्रीणाति तिलैस्तिलान्। लुञ्चितानितरैर् (d. i. अलुञ्चितैर्) येन हेतुरत्र भविष्यति ॥ Pankat. II, 68. im comp.: सुखेतरेषु *bei Freud und bei Leid* Çvetâçv. Up. 1, 1. धृतीतरे d. i. धृत्यधृती Bâlab. 4. बहुलेतरपक्षयोः *in der dunkeln und hellen Hälfte des Monats* Ind. St. 2, 384. in einem solchen copul. comp. wird इतर, wie auch die übrigen pronomina, in den obliquen cass. nicht wie ein pron. declinirt: वर्णाश्रमेतराणाम् (hier bezeichnet इतर nur *etwas vom Vorangehenden Verschiedenes*) P. 1, 1, 31, Sch. nom.: °रे oder °रास् 32, Sch. in der Regel sind in einem comp. mit इतर die beiden Glieder nicht als einander coordinirt aufzufassen, sondern das ganze comp. bezeichnet *etwas* vom vorangehenden Begriff *Verschiedenes* oder *das Gegentheil* (H. 16) davon: द्विजेतर *kein Brahmane* Ragh. 9, 76. तदितर Bhartr. 3, 41. दक्षिणेतर *der linke* Kumâras. 4, 19. वामेतर *der rechte* Adbhutas. zu Çâk. 15. Ragh. 2, 31. सव्येतर 12, 90. नवेतर 8, 22. जङ्गमेतर AK. 3, 2, 28. सितेतर 2, 5, 24. घनेतरद्रु 2, 9, 51. प्रकाशेतर Çâk. Ch. 12, 13. am Ende eines adj. comp.: कल्पेतरस्यै कन्यायै *einer Jungfrau, bei welcher das Verfahren ein* (vom Weibe) *verschiedenes ist,* Suçr. 2, 216, 8. — 2) *verstossen, niedrig, gering* AK. 2, 10, 16. 3, 4, 194. H. 932. an. 3, 522. Med. r. 116. इतरजातीया: Lalit. in Burn. Intr. 504, N. 3.

इतरजनॆ (इ° + ज°) m. pl. *andere Leute*, euphemistischer Ausdruck für *dämonische Wesen*, unter welchen *Geister der Tiefe* verstanden zu werden scheinen; es wird Kubera zu ihnen gezählt AV. 8, 10, 28. रक्षांसि लोहितमितरजना ऊबध्यम् 9, 7, 17. 11, 9, 16. 10, 1. VS. 24, 36. TS. 5, 5, 10, 1. In der spätern Literatur kommt इतर häufig in Verbindung mit जन (m. oder pl.), aber in der Regel getrennt vor; die Bedeutung ist einfach: *ein anderer Mensch, andere Leute, die übrigen Leute:* इतरजनयोषेव *wie das Weib eines Andern* Prab. 103, 7. आनृशंस्याद्ब्राह्मणस्य भुञ्जते ह्यीतरे जनाः M. 1, 101. इतरस्तु जनः सर्वः R. 3, 4, 47. MBh. 13, 959. यद्यदाचरति श्रेष्ठस्तत्तदेवेतरो जनः Bhag. 3, 21. अकर्माणो हि जीवन्ति स्थावरा नेतरे जनाः MBh. 3, 1204. Pankat. III, 64. न मातृपितृवद्राजन्धाता भूतेषु वर्तते। रोषादिव प्रवृत्तो ऽयं यथायमितरो जनः (*wie Unsereins*) ॥ MBh. 3, 1154.

इतरॆतस् (von इतर) adv. *anders als, verschieden von:* इतरतस्ततो यद्व च मानुषे Çat. Br. 3, 5, 2, 21. 22. Kâtj. Çr. 8, 4, 11. इतश्चेतरतश्च *hierhin und dorthin:* नात्मनः कामकारो हि पुरुषो ऽयमनीश्वरः। इतश्चेतरतश्चैनं कृतान्तः परिकर्षति ॥ R. 2, 105, 13.

इतरॆथा (wie eben) adv. *auf andere Art; in entgegengesetzter Weise, umgekehrt, im entgegengesetzten Falle, sonst* H. ç. 204. एवमेव चित इतरथाचितः Çat. Br. 3, 7, 2, 10. एवं देवत्रेतरथा मानुषे 6, 8, 1, 8. 7, 2, 2, 6. अथो इतरथाङ्कः 1, 7, 2, 26. 3, 4, 4, 7. इतरथा पात्रे विपर्यस्येते 4, 3, 1, 13. 4, 5, 19. 11, 1, 4, 2. 13, 5, 2, 9. Kâtj. Çr. 1, 8, 28. इतरथेतरः RV. Prât. 13, 10. 11, 24. P. 4, 2, 104, Vârtt. 2. Pat. zu 8, 3, 74.

इतरा (von इतर) f. N. pr. der angeblichen Mutter des Aitareja Sâj. in der Einl. zum Ait. Br.

इतरेतर pron. adj. *Einer den Andern u. s. w., gegenseitig; dieser und jener* (im comp.); bloss in den obliquen casus des sg. und im comp. anzutreffen. acc. und adv. °रम् H. 1499. यथा नाभिचरेतां तौ वियुक्ताविन्तरेतरम् M. 9, 102. न पश्यन्तीतरेतरम् MBh. 14, 657. 3, 10872. 11511. Ang. 9, 16. R. 6, 32, 33. एवं कर्म च कर्ता च संश्लिष्टावितरेतरम् Pankat. II, 136. Nir. 2, 15. wenn das subj. ein fem. oder neutr. ist, kann der acc. die Form des fem. annehmen, P. 8, 1, 12, Vârtt. 10. इतरेतराम् (oder इतरेतरम्) इमे ब्राह्मण्यौ कुले वा भोजयतः Sch. ablat.: इतरेतरतः (*den Einen vom Andern*) पार्थान्भेदयतु MBh. 1, 7403. gen.: इतरेतरस्य व्यतिलुनन्ति P. 1, 3, 16, Sch. loc.: इतरेतरस्मिन्व्योपव्क्रवमिच्छेरन् (med. gegen P. 1, 3, 16) Kâtj. Çr. 7, 5, 11. 9, 3, 13. am Anf. eines comp.: इतरेतरजन्मानो भवन्तीतरेतरप्रकृतयः Nir. 7, 4. 11, 23. इतरेषां तु वर्णानामितरेतरकाम्यया (*wie es dieser und jener wünscht*) M. 3, 36. In diesen Beispielen stehen die beiden pronomm. in einem coordinirten Verhältniss zu einander; nicht so in den folgenden Beispielen: व्यूढावुभौ तावितरेतरोत्थं भङ्गं जयं चापतुरव्यवस्थम् Ragh. 7, 51. इतरेतरयोग Siddh. K. zu P. 2, 2, 29. Vop. 6, 3. — Es ist schwer zu entscheiden, ob in इतरेतर das erste इतर (wie in अन्योऽन्य und परस्पर) als nom. (mit unregelmässiger Krasis wie z. B. in अधोपक्रास) oder als Thema aufzufassen ist.

इतरेद्युॆस् (इतरे, loc. von इतर, + द्युस्) adv. *am andern Tage* P. 5, 3, 22. Vop. 7, 103. AK. 3, 5, 21. — Vgl. अन्येद्युस्, अपरेद्युस् u. s. w.

इतॆम् (von 2. इ) adv. Vop. 7, 110. 1) = abl. zu इदम् und zwar *a)* mit subst. Bedeutung: अन्यं कृणुष्वेतः पन्थाम् RV. 10, 142, 7. अन्यथेतः VS. 40, 2. इतः — अन्यः Çat. Br. 14, 4, 1, 26 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 24). Khând. Up. 1, 10, 2. इतः कष्टतरं किं नु Hid. 1, 5. auf den Sprechenden bez.: *von mir:* तद्भूत वत्साः किमितः प्रार्थयध्वे समागताः Kumâras. 2, 28. इतः स दैत्यः प्राप्तश्रीर्नेत एवार्हति क्षयम् 55 (= Pankat. I, 275. 469). mit der Bed. des loc.: *auf mich, gegen mich:* प्रयुक्तमप्यस्त्रमितो वृथा स्यात् Ragh. 2, 34. — *b)* mit adj. Bed.: यदि द्रागितः स्थानादुच्चकामि Pankat. 257, 24. को मामितः कालपाशादिव व्याधपाशात्त्रातुं मित्रादन्यः समर्थः Hit. 21, 11. इतो देशात् Vid. 197. Prab. 80, 17. — 2) vom Orte: *von hier* (aus, weg, an); *hier* (Gegens. अमुतस् und अमुत्र): इत आत्तो अमुतः कुतश्चित् RV. 1, 179, 4. 6, 10. इतो जातो विश्वमिदं वि चष्टे 98, 1. 3, 42, 3. परीतो वायवे सुतं गिर इन्द्राय मत्सरम् (सिञ्चत) 9, 63, 10. 97, 54. 107, 1. अयां देवानामुभयस्य जन्मनो विद्वाँ अश्नोत्यमुत इतश्च यत् 81, 2. 10, 17, 3. 85, 25. 26. 155, 2. 6, 47, 30. 8, 39, 2. 88, 7. SV. I, 1, 2, 5, 2. उदितस्त्रयो अक्रमन् AV. 4, 3, 1. 17, 2. अयं मामुत्र गादितः 8, 1, 18. 8, 24. 11, 10, 9. अमुत्र सन्निह वेत्थेतः संस्तानि प-

ष्यसि 13,1,39. तृतीयस्यामितो दिवि 5,4,3 (vgl. KHÂND. UP. 8,5,3). VS. 2,8. इतो यतामभुत आयताम् ÇAT. BR. 6,4,4,13. 11,1,6,21. KÂTJ. ÇR. 3,1, 18. 12,2,8.18. इतो व्रज R. 3,1,30.29. 8,18. 27,15. 1,30,15. 48,20. 2, 66,11. 68,8. 84,2. N. 12,90. 14,4.20. ÇÂK. 30,4. 55,21. 136. VID. 108.165. *von hier an* (in einem Buche) AK. 3,4,82. = इत ऊर्ध्वम् P. 1,4,1, Sch. इतो निषीद KUMÂRAS. 3,2. R. 2,74,20. KATHÂS. 10,51. VID. 71. *von hier, aus dieser Welt; hier, hienieden:* यन्ति ब्रह्मविदः स्वर्गं लोकमित ऊर्ध्वं विमुक्ताः ÇAT. BR. 14,7,2,11. 6,11,1 (= BṚH. ÂR. UP. 4,4,8. 2,1). 8,7,1, 13. 3,8,2,22. KÂTJ. ÇR. 3,8,12. KHÂND. UP. 5,3,2. AIT. UP. 4,4. N. 2,12. R. 3,9,23. BHAG. 14,1. *hierher:* इत एहि R. 5,13,9. 1,9,4. ÇÂK. 3,7. 8, 23. 80,3. 100,22. KATHÂS. 26,171. PRAB. 3,3. 13,9. इतो पत्रिकां दर्शय *zeig' her* ÇÂK. 90,16. इत इतः *hierher, hierher* 52,5. 63,1. इतस् — इतस् *hier — dort:* इतस्तपस्विकार्यम् इतो गुरुजनाज्ञा 29,20. इतश्चेतश्च *von hier und dort* ÇAT. BR. 7,5,2,46. 12,2,4,7. *hierhin und dorthin:* परिधावन् N. 10,18. 11,13.18. R. 3,39,20. 5,12,46. PAÑKAT. II,162. = इतश्चेतरतश्च R. 2,105,13. इतस्ततः *von hier und von da:* चन्दनागुरुकाष्ठानि समाजह्रुरितस्ततः 6,96,2. ये चैनमभिवर्तन्ते याचितार इतस्ततः 1,31,17. *hier und dort* 3,61,16. HIT. 20,13. 22,2. *hierhin und dorthin, hin und her* DRAUP. 8,25. N. 10,4. 13,40. अत इत dass. SÂH. D. 57,5. — 3) von der Zeit: *von jetzt an, jetzt:* सचस्व नायमवसे अभीके इतो वा तमिन्द्र पाहि रिषः ṚV. 6,24,10. अर्वादित उद्धु नश्चित्रतमो मह्रो भर्षद्द्युमतीमिन्द्र हूतिम् 38,1. येत आसीद्भूमिः पूर्वा AV. 11,8,7. नन्वेई॒तदितः पुरा ब्रह्म देवा अमी विदुः 13,2,13. इतो ऽपरम् *künftighin* 18,2,51. इतः पूर्वम् *früher* ÇAT. BR. 14,9,1,11 (= BṚH. ÂR. UP. 6,2,8). इतश्चतुर्दशे वर्षे MBH. 3,204. इतः सप्तमे दिने KATHÂS. 16,63. इतः परम् *von nun an* PAÑKAT. 173,25. इतः प्रभृति 221,17. VID. 218. — 4) vom Grunde: *deshalb:* सर्वे परिगता देशा यज्ञियं न लभे पशुम्। दातुमर्हसि मूल्येन सुतमेकमितो मम ॥ VIÇV. 11,14. सामादीनामितः कर्तुं भविष्युक्तं प्रवर्तनम् R. 5,81,45. — H. 7,149.150: इतो यतश्च विभागवत्॥ पञ्चम्यर्थे नियमे च; eben so VIÇVA im ÇKDR. Im MANU kommt इतस् kein einziges Mal vor, sehr häufig dafür अतस्.

इतासु (इत + असु) adj. *dessen Lebensgeister entflohen sind:* उत यदीतासुर्भवति जीवत्येव TS. 2,1,1,4.

1. इति (von 2. इ) adv. euphonische Regeln in Betreff eines vorangehenden Vocals P. 1,1,16—18. 6,1,129. VOP. 2,21.22. *auf diese Weise, so;* ein Wort, das zu den am allerhäufigsten gebrauchten gehört. 1) in der ursprünglichen kräftigeren Bedeutung auf etwas Gesprochenes oder Gedachtes hinweisend: इति वा इति मे मनो गामश्वं सनुयामिति *ja so! so ist mein Sinn: Rind und Ross soll ich geben!* ṚV. 10,119,1. नाहं तं वेद य इति ब्रवीति 27,3. यत्र देवा इति ब्रवन् *wohin die Götter sagen* 9,39,1. वि पृच्छदिति मातरम्। क उग्राः के ह शृण्विरे *er fragte seine Mutter* (*so*): *wie, wie heissen die Gewaltigen?* 8,66,1. देवासो देवमरतिं न्येरिर इति क्रत्वा न्येरिरे 4,1,1. 1,138,3. दृशस्यन्तो शयवे पिप्युर्गामिति च्यवाना सुमतिं भुरण्यू 6,62,7. am Anfange eines Verses oder Satzes mit Zurückweisung auf das Vorangehende: इति त्वा देवा इम आहुः 10,95,18. 97,4. 115,9. 120,4. इति स्तुतासो असथा 8,30,2. 5,7,10. 41,17. रूक्सामैर्व्याशामत इति नो ऽस्त्वित्थं नो ऽस्त्विति ÇAT. BR. 9,4,1,12. 13,1,5,6. 4,2,8. 3,5. — सर्पाणां तु वचः श्रुत्वा सर्वेषामिति चेति च MBH. 1,1622. स त्वीति वाक्येन हरिप्रवीरः प्रीतो ऽभवत् R. 4,6,24. इत्या प्रसादादस्यास्त्वं परिचर्यापरो भव RAGH. 1,91. 3,69. das Vorangehende schlechtweg hervorhebend und in der Uebersetzung nur durch eine verstärkte Betonung wiederzugeben: त्रिष्वेतेष्विति कृत्यं हि पुरुषस्य समाप्यते M. 2,237. श्रुतीरथर्वाङ्गिरसीः कुर्यादित्यविचारयन् 11,33. यस्तु मे ऽभिमतः कामस्त्वत्तः प्राप्त इतीप्सितः R. 1,21,3. भवाङ्गपतितं तोयं पवित्रमिति पस्पृशुः 44,28. — 2) in den BRÂHMAṆA häufig hinweisend auf einen bestimmten Gebrauch, Gebärde, Zustand u. s. w., welche bei dem Zuhörer oder Leser als bekannt vorausgesetzt oder durch eine Gebärde näher bemerklich gemacht werden: *so,* nämlich: *wie du weisst, wie du siehst:* स वा इत्यग्रैरन्तरतः संमार्ष्टीति मूलैर्बाह्यत इतीव वा अयं प्राण इतीवोदानः प्राणोदानावेवैतद्दधाति तस्मादितीवेमानि लोमानीतीवेमानि *er streicht so* (vorwärts) *mit den obern Enden* (des Büschels) *im Innern* (des Gefässes), *so* (rückwärts) *mit den Wurzelenden* (des Büschels) *auf der Aussenseite: so* (herwärts) *ist der Athemzug, so* (hinwärts) *ist der Aushauch* u. s. w. ÇAT. BR. 1,3,4,7. ततो ऽर्धाः पिंषन्त्यर्धा इत्येव धाना अपिष्टा भवन्ति *die Hälfte davon zerquetscht man, die Hälfte bleibt so* (wie sie ist) *ungemahlene Körner* 2,6,1,5. इत्यग्रे कृषत्यथेति अथेत्यथेति *so zieht er zuerst eine Furche, dann so, dann so* u. s. w. 7,2,2,12. तस्मादित्येव तिर्यक्प्रजिक्रीत 1,7,4,12. 3,3,3,17. सर्वौषधं फलानीति संभृत्य *alle Kräuter, Früchte so* (wie das ist, sein soll d. h. Alles was dazu gehört) *zusammentragend* 14,9,3,1 (= BṚH. ÂR. UP. 6,3,1). 2,4,2,18. 6,7,3,1.9. 8,1,3,8.9. 9,4,2,4. 3,6.8. इत्युन्मृश्य *so* (mit dem Arm) *zu erreichen* 1, 4,1,22. इत्यालिखितं 10,2,1,8.10. इत्यहे *an dem und dem Tage* 3,3,4, 17.19. 9,5,1,8. — 3) bei Anführungen aller Art, um das Gesprochene, Gedachte, Gewusste, Beabsichtigte als Jmdes verba ipsissima, die er wirklich gesprochen oder unter den gegebenen Verhältnissen hat sprechen können, kenntlich zu machen. Gewöhnlich steht इति am Ende der angeführten Worte, zuweilen aber auch vor denselben und sogar mitten drin. कनीनिनं इति त्वष्टा यदब्रवीत् ṚV. 1,161,5.8. य ईमाहुः सुरभिर्निर्हरेति 162,12. 2,12,5. 4,25,4. 5,27,4. 61,8. 9,63,9. 10,17,1. इन्द्रो ह वै तमिन्द्र इत्याचक्षते ÇAT. BR. 6,1,1,2. जनको जनक इति वै जना धावन्ति 14,5,1,1 (= BṚH. ÂR. UP. 2,1,1). न मेरा इति मन्यसे ṚV. 8,82,5. 10,146,4. AV. 5,18,7. 8,10,1. कोऽस्य वाह्र समभरद्वीर्यं करवादिति 10, 2,5. VS. 21,61. 23,24. ÇAT. BR. 13,8,3,11. 4,11. इन्द्रो ऽबिभेदीदङ्क्षे राष्ट्रं विपर्यावर्तयतीति TS. 2,5,1,1. न वोचाम मा सुनोतेति सोमम् ṚV. 2,30,7. इमान्यश्यन्निति ष्टहि 5,53,3. तिस्र एव देवता इति नैरुक्ताः NIR. 7,5. चिदित्येषो ऽनेककर्मा 1,4. असुरिति प्रज्ञानाम 10,34. स गृणानो अद्भिर्देववानिति ṚV. 10,61,26. द्वाविति क्षुषी इति 1,191,1. तीर्थैस्तरन्ति प्रवतो महीरिति *in Furten setzen sie «über die grossen Ströme»* AV. 18,4,6, wo इति mit Beziehung auf die Stelle ṚV. 10,14,1 (= AV. 18,1,49, wo aber इति irrig steht) zu verstehen ist. प्राणा इति कस्मिन्नु प्राणाः प्रतिष्ठिताः ÇAT. BR. 14,6,9,28 (= BṚH. ÂR. UP. 3,9,26). Nach Wörtern, die einen Klang nachahmen (vgl. P. 5,4,57. 6,1,98. VOP. 7,87): बहिष्टे अस्तु बाडिति *heraus soll es aus dir, patsch!* AV. 1,3,1. तहृङ्कृति पपात ÇAT. BR. 14,1,1,10. VS. 23,22. — उदिते ऽनुदिते चैव समयाध्युषिते तथा। सर्वथा वर्तते यज्ञ इतीयं वैदिकी श्रुतिः॥ M. 2,15. 7,97. श्रेयस्त्रिवर्ग इति स्थितिः 2,224. 3,120. u. s. w. मरुद्भ्य इति (*so sprechend*) तु द्वारि क्षिपेत् 3,88. उदित्यृचा 8,106. एतद्वो ऽभिहितं सर्वं विधानं पाञ्चयज्ञिकम्।

द्विज्ञातिमुख्यवृत्तीनां विधानं श्रूयतामिति (*wie folgt*) 3,286. तौ च मामित्यवोचताम् (folgen die Worte) Kathâs. 4,94. उवाच तक्षको ब्रह्मन्नैतदित्यद्भुतं त्वयि MBh. 1,1776. प्रत्युद्गम्याब्रुवन्वाक्यं प्रहृष्टस्य इदं तदा ॥ एक्याश्रमपदं रम्यं पश्यास्माकमिति प्रभो । तत्र पूजामवाप्याग्र्यां पुनरभ्यागमिष्यसि ॥ R. 1,9,53. fg. आपो नारा इति प्रोक्ताः M. 1,10.11. 3,109. 5,163.165. u. s. w. यास्यत्याख्यां भरत इति Çâk. 192. दिलीप इति (*so genannt*) राजेन्दुः Ragh. 1,12. तां ब्रूयाद्भवतीत्येवं सुभगे भगिनीति *er rede sie* भवति u. s. w. *an* M. 2,129. मन्यन्ते वै पापकृतो न कश्चित्पश्यतीति नः 8,85. विधिरेको बलवानिति मे मतिः Hit. I,45. तर्कयामास भैमीति *er dachte, dass es* Bh. *sei* N. 16,8. त्वं हि राजर्षिरिति विस्मृते Viçv. 7,5. नाभिजानामि भवेदेवं न वेति N. 20,9. प्रजासु कः केन पथा प्रयातीत्यशेषतो वेदितुमस्ति शक्तिः Çâk. 153. ज्ञातुमर्हसि गत्वा त्वं किं करोतीति रावणः R. 6,10,8. (vgl. zu Çâk. 3,9.10, wo eine grosse Anzahl ähnlicher Beispiele zusammengestellt sind). अकथितो ऽपि ज्ञायते एव यथायमाभोगस्तपोवनस्येति Çâk. 8,1 (vgl. zu d. St.). अन्यदुप्तं जातमन्यदित्येतन्नोपपद्यते *dass Eines gesäet würde und ein Anderes aufkäme, dieses findet nicht statt* M. 9,40. 10,102. कुमारः शब्दवेधीति मया पापमिदं कृतम् *dass ich als Jüngling nach dem blossen Laut* (ohne das Ziel zu sehen) *geschossen, dies ist das von mir vollbrachte Unrecht* Daç. 1,10. न धर्मशास्त्रं पठतीति कारणम् *dass er das Gesetzbuch liest thut nichts zur Sache* Hit. I,15. उभाभ्यामप्यजीवंस्तु कथं स्यादिति चेद्भवेत् *wenn die Frage aufgeworfen würde, wie sich derjenige, welcher durch Keines von Beiden zu leben vermag, sich zu verhalten habe*, M. 10,82. 12,108. श्रेयस्त्वं क्वेति चेद्भवेत् 10,66. न च वैश्यस्य कामः स्यान्न रक्षेयं पशूनिति *es komme den* Vaiçja *nicht die Lust an, das Vieh nicht hüten zu wollen* 9,328. बालो ऽपि नावमन्तव्यो मनुष्य इति (*indem man etwa bei sich denkt: er ist ein Mensch wie wir*) भूमिपः 7,8. नैता रूपं परीक्षन्ते नासां वयसि संस्थितिः । सुरूपं वा विरूपं वा पुमानित्येव (*bei dem blossen Gedanken, dass er ein Mann sei*) भुञ्जते 9,14. वनान्तरे तोयमिति (*in diesem Glauben*) प्रधाविताः Ṛt. 1,11. रत्नमिति न मे तस्मिन्मणौ प्रयासः *nicht weil es ein Juwel ist* Vikr. 143. वत्सोत्सुकापि स्तिमिता सपर्यां प्रत्यग्रहीत्सेति ननन्दतुस्तौ *sie freuten sich darüber, dass* Ragh. 2,22. मा भूदाश्रमपीडेति परिमेयपुरःसरौ *nur ein geringes Gefolge habend, damit die Einsiedelei nicht gestört würde* 1,37. स्वयं चोपचचारैनं मन्युर्मा स्म भवेदिति R. 1,9,69. मया ते ऽन्तर्हितं रूपं न त्वां विद्युर्जना इति *damit dich die Leute nicht erkennen* N. 14,14. दातव्यमिति यद्दानं दीयते *eine Gabe, die nur in der Absicht zu geben, gereicht wird* Hit. I,14. त्वमम्बया पुत्र इति प्रतिगृहीतः *du bist von meiner Mutter wie ein Sohn aufgenommen worden* Çâk. 30,3. Wie अथ am Anfange eines Abschnittes oder Werkes auf das Folgende hinweist, so इति am Ende auf das Vorangegangene: अथ शकुन्तलोपाख्यानम् *so beginnt die Erzählung von der* Çak., इति श° *so schliesst die Erz. von der* Çak. इत्यन्त *so, mit diesem Worte endigend* P. 1,2,1, Sch. Bei Verben, die *nennen, dafür halten, meinen, erkennen* bedeuten, wird öfters nur das praed. durch इति hervorgehoben, das demnach neben dem Objects-acc. im nom. steht; bisweilen erscheint das praed. jedoch auch im acc.: अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् M. 8,225. यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति Çâk. 1. बुबुधे विकृतेति ताम् Ragh. 12,39. मृगयाः परिभवो व्याघ्यामित्यवेहि त्वया कृतम् 37. राजर्षिरिति मां विद्धः Viçv. 7,8. अज्ञं हि बालमित्याहुः पितेत्येव तु मन्त्रदम् M. 2,153. कैवर्तमिति यं प्राहुः 10,34. Bhag. 6,2. तान् — व्रात्यानित्यभिनिर्दिशेत् M. 10,20. अधर्मं धर्ममिति या मन्यते Bhag. 18,32. R. 1,9,36. गुणानित्येव तान्विद्धि 2,29,2. इति wird auch gebraucht, um eine Anzahl von Subjecten zusammenzufassen: इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः । अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः ॥ MBh. 3,121. अनुमन्ता विशसिता निहन्ता क्रयविक्रयी । संस्कर्ता चोपहर्ता च खादकश्चेति घातकाः ॥ M. 5,51. दिष्ट्या शकुन्तला साध्वी सदपत्यमिदं भवान् । श्रद्धा वित्तं विधिश्चेति त्रितयं तत्समागतम् ॥ Çâk. 188. Hit. I,33. AK. 3,3,38. H. 46.508. Gerade so wird das pron. demonstr. gebraucht: ह्रीः श्रीः कीर्तिर्द्युतिः पुष्टिरुमा लक्ष्मीः सरस्वती । इमाः MBh. 3,1488. — 4) zum Ueberfluss schliesst sich an इति bisweilen noch एवम्, इव oder ein demonstr. pron. an: तां ब्रूयाद्भवतीत्येवम् M. 2,129. 3,88.251. N. 15,18. R. 1,44,130. Pañkat. 84,7. इतीव — भृशं विनेदुः R. 6,74,42. 2,47,12. 3,3,23. 53,61. 4,10,36. Daç. 1,49. Ragh. 12,81; vgl. auch oben u. 2. इतीयं वैदिकी श्रुतिः M. 2,15. MBh. 3,121. R. 4,30,7. Daç. 1,10. इत्येषा सृष्टिरादितः M. 1,78. 5,31. 7,97. 9,20.40. 10,102. 11,244.247.255. 12,40.126. Çâk. 70,2. 90,20. auch findet man इति verdoppelt: अवेत्यचं जपेदब्दं यत्किंचेदमितीति वा M. 11,252.251. 2,76. Das in den Dramen als scenische Bemerkung so oft erscheinende इति तथा करोति ist nicht etwa als Pleonasmus aufzufassen; es bedeutet: *nach diesen Worten thut er so.* — 5) किमिति ist gleichbedeutend mit किम् *weshalb, woher* Pañkat. 257,2. Hit. 27,16. Çâk. 177. 66,16. Kumâras. 2,19. 5,44. Amar. 56.76. Çṛñgârat. 5.16. Vet. 26,15. Ghaṭ. 13. Daçak. in Benf. Chr. 197,22. — 6) इति कृत्वा *aus diesem Grunde; in Betracht dessen, dass:* सखेति कृत्वा तु सखे पृष्टो वक्ष्याम्यहं त्वया *da du mein Freund bist* MBh. 1,1522. गुरुपुत्रीति कृत्वाहं प्रत्याचक्षे न दोषतः *weil du die Tochter meines Lehrers bist* 3272. 3,725. 15,290.296. R. 4,8,16. इति वै कृत्वा MBh. 3,16980. — 7) इति ह so viel als das einf. इति: इति ह स्माह Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,309. अध्यापयामास पितॄन् शिशुराङ्गिरसः कविः । पुत्रका इति होवाच ज्ञानेन परिगृह्य तान् M. 2,151. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह 9,45. स बाल इति होच्यते Daç. 1,6. N. 4,30. *so nach der Ueberlieferung* P. 5,4,23, Sch. AK. 2,7,12. H. 1537. Vgl. इतिहास und ऐतिह्य. — 8) इति verbindet sich mit dem Namen des Gewährsmannes zu einem adv. comp.: इतिपाणिनि *so nach* Pâṇini P. 2,1,6, Sch. इतिहरि Vop. 6,61. — 9) eine verstümmelte Form ति findet sich Çat. Br. 11,6,1,3.fgg.: अस्तीह प्रायश्चित्तिरस्तीति काति (का + ति für केति) पिता ते वेदेति; vgl. die Prâkṛt-Form ति, त्ति. — Das इति heisst in der Grammatik इतिकरण ṚV. Prât. 1,19. Die Lexicographen erwähnen folgende Bedeutungen: इति हेतुप्रकरणप्रकर्षादिसमाप्तिषु AK. 3,4,32,7. इति स्वरूपे सांनिध्ये विवक्षानियमे मते ॥ हेतौ प्रकारप्रत्यक्षप्रकाशे ऽप्यवधारणे । एवमर्थे समाप्तौ H. an. 7,21.22. इति हेतौ प्रकाशने । निदर्शने प्रकारे स्यात्परकृत्यनुकर्षयोः । समाप्तौ च प्रकरणे ऽपि Med. avj. 22.23.

2. इति (von 3. इ) f. *das Gehen, Sichbewegen:* प्रासावीद्भूपत्प्र चतुष्पदित्यै ṚV. 1,124,1. im comp. s. धुनेति, वारिति.

इतिक m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. — Vgl. ऐतिकायन.

इतिकथ adj. und इतिकथा f. = अतिकथ und °था Med. th. 27: इतिकथापार्थवाक्यश्रद्धेयनष्टयोः.

इतिकर्तव्य (इ° + क°) n. *was unter den gegebenen Verhältnissen zu thun ist, Obliegenheit:* एवं सर्वं विधायेदमितिकर्तव्यमात्मनः M. 7, 142. संदिदेश इतिकर्तव्यम् MBH. 3, 16407. 1, 7249. R. 2, 68, 5. 3, 39, 3.

इतिकर्तव्यता (von इतिकर्तव्य) f. *die den gegebenen Verhältnissen entsprechende Handlungsweise, Obliegenheit* TRIK. 3, 3, 353. इतिकर्तव्यतामूढः *verwirrt in Betreff dessen, was er unter diesen Umständen thun sollte,* HIT. 42, 9. निर्वर्तितास्य यावद्गिरितिकर्तव्यता नृभिः । तावतः — प्रकुर्वीत M. 7, 61. MBH. 3, 17305. SÂV. 3, 7.

इतिकार्यता f. dass. MBH. 3, 10031.

इतिकृत्यता f. dass. MBH. 1, 7929. 7932. 3, 1414.

इतिथ॑ (von इति) adj. f. ई *der und der:* इतिथीं समाम् ÇAT. BR. 1, 8, 1, 4. पुरेतिथ्यै (sc. रात्र्यै) मरिष्यसि *vor dem und dem Tage wirst du sterben* 11, 6, 2, 11.

इतिमात्रम् BRÂHMAN. 3, 1 falsche Lesart für अतिमात्रम्.

इतिवत् (von इति) adv. *auf eben diese Weise* SÂH. D. 22, 16. MALLIN. zu RAGH. 19, 3.

इतिवृत्त (इ° + वृ°) n. *Begebenheit, Ereigniss* TRIK. 3, 3, 226. ममेतिवृत्तं (so ist zu lesen) किल गेयमद्भुतं महर्षिवाल्मीकिकृतं प्रगास्यतः R. 1, 4, 31. SÂH. D. 6, 7. 35, 4. 6.

इतिश m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. — Vgl. ऐतिशायन.

इतिहास॑ m. *Sage, Legende* AK. 1, 1, 5, 5. H. 259. ÇAT. BR. 11, 1, 6, 9. 13, 4, 3, 12. 14, 5, 4, 10. 6, 10, 6. 7, 3, 11 (= BṚH. ÂR. UP. 2, 4, 10. 4, 1, 2. 5, 11). ÂÇV. ÇR. 10, 7. NIR. 2, 10. 24. 4, 6. 10, 26. 12, 10. M. 3, 232. SUND. 1, 1. MBH. 3, 14105. VP. 276. इतिहासपुराण॑ n. ÇAT. BR. 11, 5, 6, 8. 7, 9. इतिहासपुराणः पञ्चमो वेदानाम् KHÂND. UP. 7, 1, 2. 4. 3, 4, 1. इतिहाससमुच्चय Z. d. d. m. G. 2, 337. Verz. d. B. H. No. 436. — Eine Zusammenrückung von इति ह (s. u. इति 7.) आस (3. sg. perf. von 1. अस्) *so hat es sich begeben.* — Vgl. ऐतिह्य.

इतीक m. N. pr. eines Volkes, Var. für ईतिक VP. 191, N. 80.

इत्कट m. = इक्कट HÂR. 178. RATNAM. im ÇKDR.

इत्किला f. Name eines Parfums (रोचना) ÇABDAK. im ÇKDR.

इत्थ n. = ἰχϑύς VARÂH. BṚH. in Ind. St. 2, 259. WEBER, Lit. 227. In der Z. f. d. K. d. M. IV, 306. fg. इथुसि und इस्थुसि.

इत्थंविध (von इत्थम् + विधा) adj. *so geartet, so beschaffen* BHARTṚ. 3, 45.

इत्थंकारम् (von कार् mit इत्थम्) adv. *auf diese Weise* P. 3, 4, 27.

इत्थ॑म् (von इद्) adv. *so, auf diese Weise* P. 5, 3, 24. VOP. 7, 110. AK. 3, 4, 32, 12. इत्थमु आहन्यथा SV. I, 4, 1, 2, 3. यदित्थमेकमेकमिच्छरवत्सान्पराददः ṚV. 8, 59, 14. इहेत्थमेत AV. 3, 13, 7. 6, 135, 1. इत्थं श्रेयो मन्यमानेदमागमम् 8, 9, 22. TS. 2, 6, 8, 5. न वै न इत्थं विहृतो ऽलं भविष्यति हन्तेमं यज्ञं संभरामेति AIT. BR. 1, 18. 6, 33. य इत्थं स्वां दुहितरं करोति *der seiner Tochter so thut, das anthut* ÇAT. BR. 1, 7, 4, 2. अपीत्थं त्वामग्न ऽवादिषुः 3, 4, 3, 7. 4, 2, 3, 4. 6, 1, 1, 3. 2, 1, 9. 3, 3, 12. u. s. w. R. 4, 9, 25. 14, 6. HIT. I, 155. BRAHMA-P. in LA. 59, 4. MEGH. 107. ÇÂK. 69, 12. 93, 20, v. l. ad 32, 5. RAGH. 2, 25. 67. AMAR. 65. DEV. 1, 66. 4, 18. अनित्थंविदंस् ÇAT. BR. 7, 2, 1, 9. — Vgl. इत्था.

इत्थंभाव (इ° + भा°) m. *das der-Art-Sein* VOP. 5, 7.

इत्थंभूत (इ° + भू°) adj. *so seiend, in diesem Zustande sich befindend, so beschaffen* P. 1, 4, 90. 2, 3, 21. 6, 2, 149. ÇÂK. 36, 5. 63, 7. MEGH. 92.

इत्थशाल astrol. N. des 3ten Joga, = arab. إتّصال Ind. St. 2, 268. 270.

इत्था॑ (von इद्) ved. adv. *so.* Ist im ṚV. häufig gebraucht, öfters so abgeschwächt, dass es überhaupt als leichte Hinweisung oder als Verstärkung und Hervorhebung eines Wortes dient, welchem es meist vorangeht. Daher ist es NAIGH. 3, 10 unter den eine *Versicherung* ausdrückenden Wörtern (हैता K Âç. und SIDDH. K. zu P. 5, 3, 4) aufgezählt. NIR. 4, 25. 5, 5. 11, 37. अयमेकं इत्था पुरूरु चष्टे वि विश्पतिः *er allein erschaut so viel und weit* ṚV. 8, 25, 16. गन्ता नूनं नो ऽवसा यथा पुरेत्था कण्वाय बिभ्युषे 1, 39, 7. एक्वू षु ब्रवाणि ते ऽग्न इत्थेतरा गिरः *ich will dir ganz andere* (schönere) *Lieder sprechen* 6, 16, 16. इत्थापरो अचेताः *jeder Andere ist unweise* 1, 120, 2. उरुक्रमस्य स हि बन्धुरित्था *das ist seine eigentliche Verwandtschaft* 154, 5. किं त इत्था *quid tibi sic? wie geschieht dir das?* 165, 3. दिव इत्था जीजनत्सप्त कारून् 4, 16, 3. प्र यदित्था परावतः शोचिर्न मानमस्यथ *so aus der Ferne* 1, 39, 1. बृहस्पते प्र चिकित्सा गविष्टावित्था सते जरित्र इन्द्र पन्थाम् *der doch dein Lobsänger ist* 6, 47, 20. सुपर्णा इत्था नखमा सिषाय 10, 28, 10. इन्द्रमित्था गिरो ममाच्छागुरिषिता इतः 3, 42, 3. इत्था सुतः पौर इन्द्रमाव *so wohl hat der Trank den Indra gesättigt* 2, 11, 11. ते नो गोपा अपाच्यास्त उदक्त इत्था न्यक् 8, 28, 3. गन्धर्व इत्था पदमस्य रक्षति 9, 83, 4. इत्था ये प्रागुपरे सन्ति 10, 44, 7. इत्था सखाना अनपावृदर्थम् (विविषुः) *einmal im Lauf* 6, 32, 5. या इत्था मघवन्ननु जोषम् 3, 33, 2. 1, 24, 4. 84, 10. 15. 92, 17. 121, 1. 139, 2. 155, 2. 173, 6. 3, 9, 5. 32, 16. 10, 1, 3. 132, 1. AV. 4, 1, 6. क इत्था वेद यत्र सः *wer weiss (so), wo der ist* KATHOP. 2, 25. Besonders gern steht es in Verbindung mit Wörtern, welche Anrufung der Götter und verwandte Begriffe ausdrücken, im Sinne von *so,* d. i. *so sehr, recht, ernstlich:* तं हि शश्वन्त ईळत इत्था विप्रास ऊतये ṚV. 7, 94, 5. 56, 15. 8, 7, 30. गच्छतं दाशुषो गृहमित्था स्तुवतो अश्विना 74, 6. इत्था गृणन्तो महिनस्य शर्मन् 6, 33, 5. 4, 29, 4. इत्था नृभ्यः शशमानेभ्यः 4, 41, 3. 8, 90, 1. 5, 17, 1. तं घेमित्था नमस्विन उप स्वराजमासते 1, 36, 7. 80, 1. यमिन्धते युवतयः समित्था 2, 35, 11. 3, 24, 6. namentlich neben धी, im Sinne eines adj. (wie z. B. lateinisch *simul comploratio, cominus pugna*): *solche d. i. rechte, ernstliche Andacht:* इत्था धिया यज्ञवन्तः । आ चक्रुरग्निमूतये 3, 27, 6. प्रणेतारं इत्था धिया 5, 61, 15. (आ यात) मक्षिप्रेत्था धिया 1, 2, 6. इत्था धिया वार्याणि प्रभूषतः 159, 1. ता ह त्यद्वर्तिर्यदरध्रमुग्रेत्था धियं ऊहथुः शश्वदश्वैः 6, 62, 3. इत्था धीवन्तमद्रिवः काण्वम् (अयः) 8, 2, 40. Vgl. इत्थाधी. Neben andern Bekräftigungswörtern: बळित्था (am Anfange von Versen) 1, 141, 1. 5, 67, 1. 84, 1. 6, 59, 2. सत्यमित्था वृषेदसि 8, 33, 10. अग्निष इत्था गोपीथ्याय हि 10, 95, 11. आरे अघा को न्वित्था ददर्श 102, 10.

इत्था॑त् adv. so v. a. इत्थम् ÇAT. BR. 2, 6, 1, 18. 24. पश्चेत्वादङ्गुलयः पश्चेत्वात् 3, 2, 2, 23. 11, 1, 6, 17. 13, 4, 4, 5. यस्येत्थादन्नूकाशः स्यात् 8, 1, 12. 14, 1, 2, 1.

इत्था॑धी (इ° + धी) adj. *recht andächtig; innig verlangend:* त्वमिनो दाशुषो वरूतेत्थाधीरभि यो नक्षति त्वा ṚV. 2, 20, 2. त्वेति द्रविणं वीरपेशा इत्थाधिये दाशुषे मर्त्याय 4, 11, 3. पुरः सद्य इत्थाधिये दिवोदासाय शम्बरम् 9, 61, 2. — Vgl. u. इत्था.

इ॑त्य partic. fut. pass. von 3. इ P. 3, 1, 109. VOP. 26, 17. 18. — Vgl. अनभ्यासमित्य.

इत्यक m. N. pr. eines Oberkämmerers (प्रतीहाराधिकारिन्), der auch

den Namen Nitjodita führt, KATHÂS. 23,57 (इत्य् अकापरसंज्ञस्य). 90 (इत्य् अकनाम्ना, lies: इत्यकनाम्ना).

इत्यर्थम् (इति + अर्थम् von अर्थ) adv. *zu diesem Endzweck* BRÂHMAṆ. 3, 4. R. 3,35,102. 4,43,63.

इत्या (von 3. इ) f. P. 3,3,99. 1) *Gang* VOP. 26,186. त्वेषप्रतीका नभसो नेत्या ṚV. 1,167,5. आ वातस्य ध्रजतो रन्त इत्याः 7,36,3. स्तेनस्येत्यामन्विहि तस्करस्य VS. 12,62. 18,15. ÇAT. BR. 6,8,1,6. — 2) *Palankin* P. 3,3,99,Sch.

इत्यादि (इ° + आ°) adj. *dessen Anfang so lautet; und so weiter:* अतो ऽहं ब्रवीमि भक्ष्यभक्षकयोः प्रीतिरित्यादि HIT. 23,16. VET. 39,6. 40,5. 42,18.

इत्युक्त (इ° + उ°) n. *Bericht, Erzählung* BURN. Intr. 60. fg.

इत्वन् (von 3. इ) adj. *gehend*, s. अग्रेत्वन् und प्रातरित्वन्.

इत्वर (wie eben; ईत्वर P. 3,2,163) 1) adj. f. ई VOP. 26,157. *a) gehend:* पतत्रीत्वरं स्था जगत् ṚV. 10,88,4. = पथिक *auf Reisen befindlich* H. an. 3,522. MED. r. 116. — *b) grausam* H. an. MED. — *c) arm* H. an. — *d) niedrig, verachtet* (नीच) H. an. — 2) m. = इट्चर H. 1259,Sch. — 3) f. °री *eine untreue Frau* AK. 2,6,1,10. H. 528. H. an. MED.

इद् (urspr. nom. neutr. von 2. इ) eine verstärkende Partikel: *eben, gerade; selbst, sogar; nur;* namentlich zur Hervorhebung eines Gegensatzes. Im ṚV. ausserordentlich häufig gebraucht, wird in spätern Büchern (z. B. in den eigenen Stücken des AV.) seltener und kommt in den BRÂHMAṆA nur vereinzelt vor. An ihre Stelle tritt एव und Anderes. In der Uebersetzung gewöhnlich nur durch den Nachdruck des Tons wiederzugeben; sie steht nach dem Wort, auf welches die Emphase gelegt wird. NIR. 1,9 unter den Expletiven aufgezählt. 6,27. दिप्संत इद्रिपवो नाह देभुः ṚV. 1,147,3. त्रिभिरित्पदेभिः *nur* 154,3. प्रनिधीयमानमित् *eben wenn es angelegt wird* 155,2. अस्मभ्यमित्र दित्ससि 170,3. चर्यम इत्यियाहम् 190,5. अन्यदन्यदित् 2,24,5. काशिरित्ते *eben, nur* 3,30,5. जायेदस्तं मघवन्सेदु योनिस्तदित्त्वा युक्ता हरयो वहन्तु 53,4. पलिक्नीरिद्युवतयो भवन्ति 5,2,4. यथा वशन्ति देवास्तथेदसत् 8,28,4. अक्षैर्मा दीव्यः कृषिमित्कृषस्व 10,34,13. सदृशीरद्य सदृशीरिदु श्वः 1,123,8. इन्द्रेदसाव न परा गमाथ AV. 3,8,4. जाया इद्वो अप्सरसो गन्धर्वाः पतयो यूयम् 4,37,12. Bei Begriffen, die an sich eine Steigerung oder Ausschliessung enthalten und unmittelbar an ihren Gegensatz erinnern; z. B. विश्व ṚV. 1,128,6. 16,8. 2,13,10. 8,89,6. एक 8,14,1. 10,5,6. AV. 4,17,18. शश्वत् 24,1. 19,32,7. सदम् ṚV. 1,122,10. 185,8. AV. 3,15,8. 7,18,2. 11,1,34. — ṚV. 1,125,6. 132,5.6. 140,13. 149,1. 161,1. 2,26,1. AV. 1,17,2. 34,2. 2,2,4. 3,13,5. 5,14,9. 6,26,3. 55,2. 101,1. 119,1. 10,4,1. ÇAT. BR. 1,6,1,4. 7,4,3,6. 9,1,19. 2,4,4,21. 11,2,5,1. 14,1,1,32. 8,5,1 (= BṚH. ÂR. UP. 5,4,1). — Am Anfange der Sätze häufig als Stütze nach pronomm., praepp. und Partikeln; z. B. nach त्वम् ṚV. 8,49,5. त्वाम् 1,40,2. 8,6,21. तव 22. 67,10. त्वे 1,36,6. सः 2,26,3. AV. 8,5,12. तम् ṚV. 1,145,2.3. 8,13,17. यः 1,164,23. 6,60,11. आत् 1,131,5. 141,4.5. 161,4. AV. 3,13,6. यदि ṚV. 10,27,2. AV. 4,27,6. ÇAT. BR. 4,1,2,4. यदा ṚV. 1,115,4. एव 124,6. 165,12. 7,23,6. praeposs. 1,150,3. 3,5,2. 7,32,12. 8,58,14. AV. 7,20,2. — Vgl. नेद्.

इदंयु (von इदम्) adj. *dieses begehrend* NAIGH. 4,3. NIR. 6,31.

इदंयुग (इ° + यु°) gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

इदंरूप (इ° + रू°) adj. *diese Gestalt habend* ÇAT. BR. 14,4,2,15.

इदंविद् (इ° + विद्) adj. *dieses kennend, damit vertraut:* अनिदंविदे NIR. 2,3.

इदंकार्या (von इ° + कार्य) f. N. einer Pflanze, *Hedysarum Alhagi* (दुरालभा), ÇABDAK. im ÇKDR.

इदद्वसु adj. *an diesem und jenem reich* AV. 13,4,54. — इदद् + वसु, jenes vielleicht für इदम् wegen des Gleichklanges in der Formel.

इदत्ता (von इदम्) f. *Identität* Ind. St. 1,56.

इदंद्र m. ein zur Erklärung von इन्द्र gebildetes Wort, das man in इदम् + द्र von दृश् zerlegte, AIT. UP. 3,14.

1. इदम् UṆ. 4,158. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. VOP. 3,9.56.126—132. 163. nom. acc. sg. neutr., zusammeng. aus इद् + अम्; erscheint in dieser Form auch am Anfange einiger compp. und im deriv. इदम्मय. Der nom. fem. इयम् geht ebenfalls auf den Stamm इ zurück; alle übrigen casus, mit Ausnahme des acc. aller Zahlen und des nom. du. und pl., werden im Veda von अ gebildet. Während nämlich in der klass. Sprache der instr. sg. und der gen.-loc. du. auf einen Stamm अन (अ + न?) zurückgehen, bildet der Veda diesen casus aus अ; so lautet der instr. sg. m. und n. एन und एना: एनाङ्गूषेण ṚV. 1,105,19. एना नमसा 171,1. 2,6,2. 9,6. 5,19,3. 6,44,17. 7,16,1. wo es enklitisch steht, nimmt Padap. एन als Grundform an, 5,2,11. 10,108,3. mit kurzer Endsilbe am Schluss eines Pâda: असाम यथा सुषखाय एन 1,173,9. Vgl. auch unter एना adv. — instr. sg. f. अया (neben seltenem अनया 9,65,27; vgl. auch im Folg.): अया कृपा न जूर्वति 1,128,2. तमया धिया गृणे 143,6. 2,24,1. अया चित्तो विपानया हरिः पवस्व धारया 9,65,12. Ueber den adv. Gebrauch von अया s. oben S. 395. — gen.-loc. du. अयोः: कतरा पूर्वा कतरापरायोः 1,185,1. स पत्यत उभयोर्नृम्णमयोः 6,25,6. Die auf अ zurückgehenden Formen haben den Ton auf der letzten Silbe; paroxytonirt sind ausnahmsweise und zwar am Anfange des Pâda: अया SV. I,6,1,5,9. अस्मै ṚV. 5,39,5. 6,23,5. 34,4.5. 8,43,2. अस्य 4,15,5. 5,64,3. 82,2. 6,40,2. 9,53,3. 61,29. 66,14. 69,1. आभिः 8,23,23. — Vom Stamme इम (viell. aus einem ältern acc. इ-म् hervorgegangen), der in der klassischen Sprache nur dem acc. sg. und dem nom. acc. du. und pl. zu Grunde liegt, ist im Veda auch der gen. इमस्य vorhanden: इमस्य पाह्यन्धसः ṚV. 8,13,21. sehr häufig ist इमा = klass. इमानि. — Die von अ abstammenden Formen werden enklitisch behandelt, wenn sie das Substantiv-Pronomen der 3ten Person vertreten, nicht am Anfange eines Versgliedes oder Satzes oder nach einer anderen Enklitika stehen und wenn sie eines besondern Nachdrucks entbehren, NIR. 4,25. VS. PRÂT. 2,7. P. 2,4,32. In den übrigen obliquen casus, denen die Stämme इम und अन zu Grunde liegen, erscheint unter denselben Verhältnissen eine auf एन (vielleicht aus dem ved. instr. एन [s. oben] entstanden) zurückgehende tonlose Nebenform: एनम् u. s. w. P. 2,4,34. S. u. एन. — *Dieser (er, sie, es)*, auf etwas dem Sprechenden nahe Liegendes hinweisend (Gegens. अदस्); daher z. B. in der dogmatischen Sprache: अयं लोकः *diese Erdenwelt* AIT. BR. 4,15. 5,25. ÇAT. BR. 14,6,2,2 (= BṚH. ÂR. UP. 3,7,1). M. 2,163.233. 10,128 und अयमग्निः *das auf der Erde brennende Feuer*, असावग्निः *das jenseitige* NIR. 7,23.31. — अयं जायत

मनुषो धरीमणि होता RV. 1,128,1. आपो यत्तं आसु मदत्ति देवाः 173,8. स्तीर्णा राये सुभरं वेद्यस्याम् 2,3,4. मा न आभ्यो रीरधो दुच्छुनाभ्यः 32,2. 10,17,10. अस्मा एतन्मह्याङ्गूषमस्मा इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिरवाचि 6,34,5. को वां दाशत्सुमतये चिदस्यै 1,158,2. बोधा मे अस्य वचसः 147,2. 131,4.5. इदमुदकं पिबत 161,8. इमा ब्रह्म सरस्वति जुषस्व 2,41,18. उपेमं चारुमध्वरम् 5,71,1. अन्तरेमे नभसी AV. 5,20,7. विराड्वा इदमग्र आसीत्तस्या जातायाः सर्वमबिभेत् । इयमेवेदं भविष्यतीति । *die* Virâģ *war am Anfang dieses* (ein Unbestimmtes), *nach ihrer Geburt fürchtete Alles, sie werde dieses* (oder jenes) *werden,* AV. 8,10,1. स वा अनेनैवाङ्गा प्रयच्छत्यनेन राजानमादत्ते *mit dieser* (Hand) *und mit dieser* (bei einer Gebärde) Çat. Br. 3,3,3,9. 2,2,4,4. इदं विश्वम् oder सर्वम् *dieses All, die Welt* AV. 7,1,2. 11,1. 20,6. 10,8,6. 10,26. Çat. Br. 13,2,2,13. M. 1,27.51. ebenso इदम् ohne Beisatz RV. 1,22,17. AV. 9,5,20 (doch wäre in diesen Fällen auch die adv. Bed. möglich; s. u. 2. इदम्). इयम् ohne Beisatz: *diese Erde* AV. 9,5,20. 6,17. Çat. Br. 1,7,2,15. 3,2,3,1. अथेमामुपावेक्षमाणो जपति । नमो मात्रे पृथिव्यै 5,2,1,18. 5,3,7. 7,4,1,8. असौ वै पितेयं माता 12,8,1,21. — पृथिवीमपि चैवेमाम् M. 1,105. N. 4,9. 17,4. इमाः प्रजाः M. 1,26. 7,123.142. लोकाननुचरन्निमान् Viçv. 9,19. कृत्वा लोकानपीमांस्त्रीन् (*die bekannten*) M. 11,261. इमामुग्रातपां वेलाम् (*gegenwärtig*) Çâk. 32,13. द्विपो ऽयम् *dies ist ein Elephant* Daç. 2,14. नायमस्ति *dies ist er nicht* N. 7,16. इदमलंकरणम् *dies (hier) ist der Schmuck* Çâk. 50,2. इमे स्मः *hier sind wir* 52,3. अयं संप्राप्तः समयो जलदागमः R. 4,27,2. नायं कालो विलम्बितुम् N. 20,11. Çâk. 12,11. तस्य कालो ऽयमागतः *dazu ist jetzt die Zeit gekommen* Viçv. 12,9. कदागतो ऽसि । अयमागच्छामि *ich komme so eben* P. 3,3,131, Sch. अयमयमागच्छामि Çâk. 42,5. Auf etwas unmittelbar Vorangehendes zurückweisend: उदिते ऽनुदिते चैव समयाध्युषिते तथा । सर्वथा वर्तते यज्ञ इतीयं वैदिकी श्रुतिः M. 2,15. इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः । अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः ॥ MBh. 3,121. Sehr häufig weist इदम् auf etwas unmittelbar Folgendes hin, während एतद् auf etwas Vorangehendes hindeutet: श्रुत्वैतानृषयो धर्मान्स्नातकस्य यथोदितान् । इदमूचुर्महात्मानम् M. 5,1.74. 3,147. 9,325. 10,7. 11,102.107.169.179. 12,82. vgl. 1,1. 3,12.20.43.258. 4,13.87.101.181. u. s. w. N. 7,4. 8,3. 9,20. 17,16. Oft in Verbindung mit यद्, तद्, एतद्, किम् und einem pron. pers., theils zur Verstärkung der Hinweisung: *wer hier, der hier,* theils nur grössere Verbosität und Förmlichkeit der Rede: यो ऽयं पवते Çat. Br. 2,2,4,6. 4,4,4. इमां क्षितिं क्षियत्युर्येषामियं क्षितिः 1,6,2,1. यदिदमद्यते 14,4,3,2 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,2). Kenop. 18. Hiḍ. 3,19. Viçv. 9,4. Vid. 1.109. P. 3,3,135, Sch. तस्य गन्धर्वा विशस्त इम आसते Çat. Br. 13,4,3,7. इमास्ताः R. 5,13,31. सेयम् Hiḍ. 1,34.36.38. वाक्यं तदिदमब्रुवन् R. 6,84,16. सो ऽयमत्रभवानेवामाह Çâk. 67,6. सो ऽयं विदूषकः प्राप्तः Vid. 177. सकलार्थशास्त्रसारं जगति समालोक्य विष्णुशर्मेदम् । तन्त्रैः पञ्चभिरेतच्चकार सुमनोहरं शास्त्रम् ॥ Pańkat. Pr. 3. को ऽयमायाति Hit. 18,11. को ऽयमाचरत्यविनयम् Çâk. 24. कतमो ऽयं सानुमानालोक्यते Çâk. 99,15. अहमयम् Çat. Br. 14,4,2,1. 6,11,6 (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,1. 4,2,4). Ait. Br. 1,28. इदंप्रथमे, इदंद्वितीये *der dieses zum ersten, zweiten Male thut* P. 6,2,162. in der Bedeutung अनेन प्रथमः oder अयं प्रथमः (d. i. प्रधानम्) एषाम् hat das comp. eine andere Betonung, Sch. ebend. इदमादीनि त्रीणि सूक्तानि Sâj. in der Einl. zu RV. 1,105.

2. इदम् (acc. vom vorherg.) adv. *hier, hierher; jetzt, gerade; da, hiermit* (in feierlicher Rede): दूतो निर्ऋत्या इदमा जगाम RV. 10,165,1. किमिच्छन्ती सरमा प्रेदमानट् 108,1. स त्वायमह्वत्स उपेदमेहि AV. 3,4,5. दिवः स्पशः प्र चरन्तीदमस्य 4,16,4. 7,64,1.2. 8,9,22. 14,2,19.74. इदमहमर्वाग्वसोः सदने सीदामि ein Spruch in Kauç. 3. इदमिद्वा उ नापरं दिवि पश्यसि सूर्यम् *jetzt noch* AV. 18,2,50. Çat. Br. 3,7,4,9. तमिदं वि वृहामि ते *den schüttle ich dir hiermit ab* RV. 10,163,6. AV. 1,31,1. 3,23,1. 6,53,1. 136,1. 7,74,2. 9,3,5. 10,5,15.36. इदमहं रुशन्तं ग्राभम् (अपोहामि) 14,1,38. इध्यास्मेदं सरस्वति 6,94,3. तस्माद्धेदं भरतानां पशवः — संगविनीमायन्ति Ait. Br. 3,18. इदं वै मा सोमादन्तर्यन्ति Çat. Br. 1,6,3,7. 8,3,6. इदमिदम् *da und dort, hin und wieder:* यं त्रायध्व इदमिदं देवासः RV. 7,59,1. यो न इदमिदं पुरा प्र वस्य आनिनाय 8,21,9. AV. 9,5,23. Ausserdem pflegt es wie अदस् Relativen in ausdrucksvollerer oder förmlicher Redeweise beigegeben zu werden: *da wo, so wie* u. s. w.: न वि जानामि यदिवेदमस्मि *ich weiss nicht, was ich denn bin, was ich eben bin* RV. 1,164,37. तेनेष्ट्वेन्द्र एतदभवद्यदिदमिन्द्रः *nachdem er damit geopfert, wurde* Indra (*erst recht*) Indra Çat. Br. 1,6,3,15. इहेत्थमेत शाकरीयन्त्रेदं वेशयामि वः AV. 3,13,7. यत्काम इदमभिषिञ्चामि वः 6,122,5. इदं सर्वं यत्किं चेदं विरोचते 13,1,55. यन्नु सोम्येदं महामना अनूचमानी स्तब्धो ऽसि Khând. Up. 6,1,3. यथा ह वा इदं निषादा वा सेलगा वा — वित्तमादाय द्रवन्ति Ait. Br. 8,11. ते ह यथैवेदं बहिष्पवमानेन स्तोष्यमाणाः संरब्धाः सर्पन्तीत्येवम् u. s. w. Khând. Up. 1,12,4. Auch beim interrog.: क इदं नो अबूबुधत् *wer hat uns denn geweckt?* RV. 1,161,13. किमिदं घोषमास्यते Çâk. 66,16 (v. l. für इति).

इदंप्रकारम् (von इ° + प्रकार) adv. *auf diese Weise* Vop. 7,110.

इदम्मय (von इदम्) adj. *aus diesem bestehend* Çat. Br. 14,7,2,6.

इदा (von 2. इ) adv. *jetzt, in diesem Augenblick* Naigh. 3,28. P. 5,3,20. इदा हि ते वेविषतः पुराजाः प्रत्नास आसुः पुरुकृत्सखायः RV. 6,21,5. इदा विप्राय जरते यदुक्था नि ष्म मावते वहथो पुरा चित् 65,4.5. 4,34,4. öfters in Verbindung mit genitt. von अहन् *jetzt am Tage, heute am Tage, heutigen Tages:* इदा चिदह्न इदा चिदक्तोः 4,10,5. इदाह्नः पीतिमुत वो मदं धुः 33,11. इदा — अह्नाम् 34,1. 8,22,11. इदा — अह्नानाम् 13. auch mit ह्यस् *gestern erst:* वयमेनमिदा ह्यो ऽपीपेमेह वज्रिणम् । तस्मा उ अद्य समना सुतं भर 8,55,7. 88,1. — Vgl. इदावत्सर und इदानीम्.

इदानीन्तन (von इदानीम्) adj. f. ई *jetzig* (gegenüber प्राक्तन) Sâh. D. 26,2. Davon nom. abstr. °न्तनत्व Kull. zu M. 12,96.

इदानीम् (इदानीम् P. 5,3,18, Vârtt., Sch.) adv. 1) *jetzt, in diesem Augenblick, nun, in diesem Falle, gerade* Naigh. 3,28. P. 5,3,18. Vop. 7,110. AK. 3,5,23. H. 1530. an. 7,56. Med. avj. 62. नेदानीं पीतिरश्विना ततान RV. 5,76,3. 1,35,7. यत्रेदानीं पश्यसि तिष्ठन्तम् *wo du gerade Einen stehen siehst* 10,87,6. auch mit genn. von अहन् (wie इदा): उतेदानीं भगवन्तः स्यामोत प्रपित्व उत मध्ये अह्नाम् 7,41,4. इदानीमह्न उपवाच्यो नृभिः 4,54,1. यदिदानीं (*wenn gerade*) द्वौ विवदमानावेयाताम् Çat. Br. 1,3,1,27. — प्रतिष्ठस्वेदानीम् Çâk. 52,1. त्वमिदानीं (*sogleich*) न भविष्यसि 94,2. Hit. 5,20. 17,19. 35,19. Ragh. 1,80. न तर्हीदानीम् (*nun, in diesem Falle*) अवगत्याभ्यनुक्रमणं कर्तव्यम् Pat. zu P. 3,1,11, ed. Calc. इदानीमेव *so eben* Çâk. 7,15. 60,17. *sogleich* 112,14. इदानीमपि *auch jetzt, auch in diesem Falle* Hit. 14,3. *noch immer* Çâk. 5,6. mit

अद्य verbunden R. 2,34,33. 3,7,30. तत इदानीम् *darauf nun* Çâk. 50,8. sehr abgeschwächt ist die Bed. Sâv. 2,14: अपीदानीं स तेजस्वी बुद्धिमान्स नृपात्मजः *nun d. i. unter diesen Verhältnissen, auch*. Dieses ist wohl das इदानीं वाक्यालंकारे H. an. und Med. — 2) ein इदानीम् als Zeitmaass ist *der 15te Theil eines* एतर्हि Çat. Br. 12,3,2,5: यावन्त्येतर्हीणि तावन्ति पञ्चदशकृत्व इदानीनि (wie von einem sg. इदानि, weil इदानीम् keine Nominal-Endung ist). — acc. fem. von इदान, etwa mit Ergänzung von रात्रिम्, und jenes von इदा wie पुराण von पुरा; vgl. auch तदानीम्.

इदाम्, इदामति künstliches denom. von इदम् Siddh. K. zu P. 6,4,15.

इदावत्सरँ (इ° + व°) m. ursprünglich wohl *das gegenwärtige, laufende Jahr* (vgl. den Gebrauch von इदा in Verbindung mit अह्न्). In der Folge ist es einer den Namen, welche man den einzelnen Jahren eines fünfjährigen Cyclus beilegte, indem man die verschiedenen mit वत्सर gebildeten Benennungen des Jahres oder Jahresumlaufs nebeneinander stellte. Man suchte auch für die Jahre unterscheidende Namen, wie man solche für Jahres- und Tageszeiten hatte; eine chronologische Bedeutung ist schwerlich in denselben zu finden. संवत्सरोऽसि परिवत्सरोऽसीदावत्सरोऽसीद्वत्सरोऽसि वत्सरोऽसि VS. 27,45. 30,15. neben परि° und संवत्सर AV. 6,55,3. neben परि° Kauç. 42. Ind. St. 1,87.88. H. ç. 25 (इडाव°). — Davon adj. ved. इदावत्सरीय P. 5,1,91, Sch. 3,20, Sch.

इडुवत्सरँ m. andere Aussprache (durch Vjûha) für इद्वत्सर TS. 5,7,2,4: इडुवत्सराय परिवत्सराय संवत्सराय. Dies ist die Parallelstelle zu AV. 6,55,3, wo इदाव° gelesen wird. Darnach lässt sich auch die Fünfzahl Taitt. Âr. 4,19 (Ind. St. 1,88) herstellen.

इडुकव्य s. स्विडुकव्य.

इद्ध (partic. von इध्) 1) adj. *a) entzündet*, s. u. इध्. — *b) rein, lauter* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *a) Sonnenschein* Med. dh. 4. — *b) Wunder* Gatâdh. im ÇKDr.

इद्धा indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 und gaṇa चादि zu 4,57. — Vgl. अद्धा.

इद्धाग्नि (इ° + अग्नि) adj. *dessen Feuer brennt* RV. 1,83,4. 8,27,7.

इद्वत्सरँ (इद् + व°) m. ursprünglich so v. a. इदावत्सर (s. d.) VS. 27,45. 30,15. VP. 224 (संव°, परिव°, इद्व°, अनुव°, व°). H. ç. 25. — Davon adj. ved. इद्वत्सरीय P. 5,1,91, Sch.

1. इध् oder इन्ध्, इन्द्धे (इन्धे; vgl. Pat. zu P. 6,1,186) Dhâtup. 29,11. 3. pl. इन्धते und इन्धते; conj. 3. sg. इधते und इनधते (RV. 4,12,1); pot. इन्धीत, इधीमहि, इन्धीरन्; imperat. इन्धाम्, इन्त्स्व, इनधम्; imperf. ऐन्द्ध (ऐन्ध), ऐन्धत; perf. ईधे (इन्धां चकार Vop. 14,4), ईधिरे. *entzünden, entflammen:* (अग्ने) यं त्वा जनास इन्धते RV. 8,43,27. अग्निमिन्धानो मनसा धियं सचेत मर्त्यः । अग्निमीधे (1. sg.) विवस्वभिः 91,22. 1,36,11. 44,8. 2,35,11. 10,45,3. बहुधा यमिन्धते AV. 4,23,1 (und TS. 4,7,15,1). 8,1,11. स घर्ममिन्धां परमे सधस्थे 12,2,7 (RV. इन्वात्). 3,25. Çat. Br. 1,3,5,1. 4,2,5. 6,1,1,2. SV. I,1,2,4,2. partic. ईन्धान (auch इन्धान nach P. 6,1,215) *anzündend* RV. 2,25,1. 8,91,22. 10,45,1. 128,1. pass. इध्यते *entzündet werden, flammen* RV. 1,31,3. 3,1,21. (ज्योतिः) परो यदिध्यते दिवा 8,6,30. SV. I,1,2,2,9. यत्राग्निर्नित्यमिध्यते MBh. 3,10821. partic. इधान *angezündet, flammend* RV. 1,79,5. 2,2,8. 4,12,2. चरत्यजरो इधाना: 7,3,3. वि भात्यग्रे उषसामिधानः 10,45,5. इद्ध 1,66,9(5). 95,9. M. 8,115. इद्धरागया नवोषसा Çâk. 175. आशेद्धो वै स्मरो मत्त्वानधीते Khând. Up. 7,14,1. ब्रह्मभिरिद्धबोधैः Bhatt. 1,5. Sch.: = पटुबुद्धिभिः. mit praes.-Bed. Vop. 26,131.

— अनु *entflammen:* उपमं केनान्वैन्ध AV. 10,2,16.

— अभि *mit Flammen umgeben, in Flammen setzen:* उग्रं घर्मोऽभीन्धे AV. 11,3,18. अभीन्धते कपालानि Çat. Br. 1,2,2,21. 6,5,4,4. अभीद्धो घर्मः RV. 1,164,26. VS. 11,61.

— आ 1) *anzünden, entflammen:* आ ते अग्न इधीमहि द्युमन्तं देवाजरम् RV. 5,6,4. आ यस्ते अग्न इधते अनीकम् 7,1,8. आ घा ये अग्निमिन्धते 8,45,1. — 2) *entflammt sein, flammen:* पृथु प्रतीकमध्यैधे अग्निः RV. 7,36,1.

— प्र, partic. प्रेद्ध *entflammt* RV. 7,1,3. 10,69,12. Ebenso संप्रेद्ध AV. 6,76,1.

— सम् 1) *entzünden:* त्वामग्ने स्वाध्यः समीधिरे RV. 5,8,1. 11,2. 3,29,15. यमोशानः समिदिन्धे हविष्मान् 7,1,16. 10,16,12. 101,1. तद्विप्रासो विपन्यवो जागृवांसः समिन्धते । विष्णोर्यत्परमं पदम् *dann zünden sie an, wann* Vishṇu's *höchster Stand ist*, 1,22,21. 36,4.7. AV. 5,18,5. 7,82,6. समित्स्वात्मानम् Çat. Br. 11,5,4,5. die act.-Form समैन्धन् findet sich in einem Citat aus einem Brâhmaṇa Nir. 10,8. असमिध्य च पावकम् M. 2,187. infin. समिधम् und समिधे: शकेम त्वा समिधम् RV. 1,94,3. उषो यद्ग्निं समिधे चकर्थ 110,9. pass. *entflammt werden, flammen:* अग्निनाग्निः समिध्यते RV. 1,12,6. अग्ने अपां समिध्यसे दुरोणे 3,25,5. 10,191,1. सं चेध्यस्वाग्ने प्र च बोधयैनम् VS. 27,2. समिद्धो अग्ने समिधा समिध्यस्व AV. 11,1,4. 13,1,50. एक एवाग्निर्बहुधा समिध्यते MBh. 3,10658. partic.: समिधाने अग्नौ RV. 3,30,2. 7,2,11. AV. 13,1,28. Taitt. Br. 3,1,2,10. समिद्ध RV. 1,94,14. 108,4. 10,87,1. AV. 8,8,17. Çat. Br. 1,3,4,6. M. 11,73. MBh. 1,6742. 8417. Bhag. 4,37. R. 2,56,22. 4,25,28. superl. Çat. Br. 1,5,3,7. 6,2,39. समिद्धतमे ebend. — übertr. *entzünden, an den Tag legen:* समिन्धानो ऽस्त्रकौशलम् Bhatt. 6,37. Sch.: = वर्धयन्, संवर्धयन्. — 2) *sich entflammen, flammen:* इन्धे राजा समर्यो नमोभिः RV. 7,8,1.

— प्रतिसम् *wieder entzünden* Çat. Br. 3,6,1,29.

2. इध् *entzündend, entflammend;* s. अग्नीध्.

इध्मँ (von इध्) m. *Brennholz*, bes. *das zum heiligen Feuer verwendete* Naigh. 5,2. Nir. 8,5. Uṇ. 1,143. H. an. 2,315. (n. nach AK. 2,4,2,13. H. 827. Siddh. K. 249,a,3 v. u. Vop. 26,174. m. n. nach Vaiç. zu H. 827). RV. 1,94,4. यस्त इध्मं जभरत्सिष्विदानः 4,2,6. 12,2. 10,61,9. 90,6. वृक्णान्निदिध्म एषाम् 8,45,2. वैकङ्कतेनेध्मेन देवेभ्य आज्यं वह AV. 5,8,1. इध्मं समाहितम् 10,6,35. बल्वजानपोध्मे संनह्येत् TS. 2,2,8,2. वनस्पतय इध्माः Ait. Br. 5,28. इध्ममभ्यादधाति Çat. Br. 3,5,2,1. 6,2,1,20. 11,2,6,20. 14,9,2,21 (= Brh. Âr. Up. 6,3,13). Kâtj. Çr. 22,3,10. 1,3,16. अष्टादशेध्मं परिधिवर्जानाम् 18. 2,7,19. इध्ममष्टादशदारुं प्रवदन्ति Grhjasaṁgr. 1,98. इध्मसंनहनानि Çat. Br. 1,5,1,2. इध्मप्रव्रश्चन P. 3,3,117, Sch. 6,2,139, Sch. इध्माबर्हिषी (copul. comp. mit Dehnung des Auslauts des ersten Gliedes) gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. — MBh. 1,1441. 3,8642. 13,132. R. 3,21.5. 6,96,5. — Vgl. अनिध्म, स्विध्म.

इध्मजिह्व (von इ° + जिह्वा) m. N. pr. eines Sohnes von Prijavrata Bhâg. P. in VP. 162, N. 2.

इध्मभृति (इ° + भृ°) adj. *mit Herbeischaffung des Brennholzes beschäftigt:* दीदयदित्तुभ्यं सोमेभिः सुन्वन्दभीतिरिध्मभृतिः पक्थ्यर्कैः RV. 6,20,13.

इध्मवाह (इ° + वा°) m. N. pr. ein Bein. Dṛḍhasju's MBH. 3,8642. Dṛḍhadasju's KÂD. in Z. d. d. m. G. 7,583. इध्मवाहववद् (sic) दृढाच्युतवत् PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 59,15.

इध्या (von इध्) f. *das Entzünden*, s. वाग्नेध्या.

इध्र vielleicht für इद्ध (von इध् mit suff. त्र) in अग्नीध्र und आग्नीध्र, da die Ableitung mit र von अग्नीध् aus Mangel an Analogien einigen Anstoss erregt.

I. इन्, इनीमसि (SV. s. u. 2.), इनोति; इनुहि, इनु; imperf. ऐनोत्; partic. इनित (s. — उप); II. इन्व्, इन्वति; perf. इन्विरे. Der erste Stamm hat sich aus 3. इ entwickelt, der zweite aus dem Thema इनु. 1) *eindringen auf; drängen, treiben; fördern, befördern:* ते हिन्विरे त इन्विरे त इषयन्त्यानुषक् *sie treiben, sie drängen, sie eilen ohn' Unterlass* RV. 5, 6,6. अघायमाणा इन्वसि शत्रुमत्ति न विन्दसि 1,176,1. आदिन्वसि वनिनो धूमकेतुना 94,10. स घर्ममिन्वात्परमे सधस्थे *er treibe seine Gluth zum höchsten Ort* 10,16,10. या रुचो जातवेदसो देवत्रा हव्यवाहनीः । ताभिर्नो यज्ञमिन्वतु 188,3. 8,13,22. वृष्टिमव दिव इन्वतम् *schicket Regen vom Himmel herab* 7,64,2. वाचमिन्वसि *du stossest einen Laut aus* 9,107, 21. तेषामभिगूर्तिर्न इन्वतु 1,162,6.12. स धीनां योगमिन्वति 18,7. 141, 4.10. विश्वं स धत्ते द्रविणं यमिन्वसि 5,28,2. 7,84,2. इन्द्रे सोमः सह इन्वन्मदाय *auf* Indra *Kraft äussernd zur Begeisterung* 9,97,10. पयो धेनूनां रसमोषधीनां जवमर्वतां कवयो य इन्वथ AV. 4,27,3. — 2) *Gewalt brauchen, zwängen:* न कि देवा इनीमसि (RV. मिनीमसि) न क्या योपयामसि SV. I,2,2,4,2. *bewältigen, verdrängen, abhalten:* नाह त्वा रोदसी उभे ऋघायमाणमिन्वतः RV. 1,10,8. द्वेषो अंह इनोषि मर्तात् 4,10,7. इनु द्वेषांसि सध्र्यक् 9,29,4. — 3) *in der Gewalt haben, schalten, verfügen über; einer Sache* oder *Kunst mächtig sein, vermögen; besitzen:* स हि ष्मा दानमिन्वति वसूनां च मज्मना RV. 1,128,5. 5,30,7. य इन्वति द्रविणानि 6,5,1. पोता विश्वं तदिन्वति 2,5,2. 3,4,5. नान्य इन्द्रात्करणं भूय इन्वति 8,15,11. अतं इनोषि कर्वरा पुरूणि 10,120,7. 8,39,5. यस्मै त्वं वसो दानाय मंहसे स रायस्पोषमिन्वति VÂLAKH. 4,6. — Von dieser Wurzel stammen इन, इन्द्र und एनस्. Nach NAIGH. 2,14 ist इन्वति ein गतिकर्म, nach 18 ein व्याप्तिकर्म; vgl. DHÂTUP. 15,78.

— आ *herbeischaffen:* स हि ष्मा जरितृभ्य आ वाजं गोमन्तमिन्वति RV. 9,20,2.

— उप *einzwängen:* यदेवेदं शिरश्चांसौ चान्तरोपेनितमिव ÇAT. BR. 3,3, 2,18. यदेवेदं संबन्धनं चान्तरोपेनितमेव *eingedrückt, eingeschnürt, eingekerbt* 7,2,12.

— प्र *emportreiben:* सिन्धुर्न क्षोदः प्र नीचीरैनोत् RV. 1,66,10 (5). प्राणांसि समुद्रियाण्यैनोः 4,16,7.

— प्रति *befördern:* (राजा) रातहव्यः प्रति यः शासमिन्वति RV. 1,54,7.

— वि 1) *wegdrängen, verscheuchen:* वि द्वेषांसीनुहि RV. 6,10,7. वि य इनोत्यजरः पावको ऽश्नस्य चिच्छिश्नथत्पूर्व्याणि 4,3. — 2) *aussenden, ausgehen lassen:* अतं इनोषि विधते चिकित्वो व्यानुषग्जातवेदो वसूनि RV. 6,5,3.

— सम् *zubringen, zutheilen:* पनाय्यमोजो अस्मे समिन्वतम् RV. 1,160, 5. प्रजावत्तं रयिमस्मे समिन्वतु 4,53,7. 6,70,6.

इन (von इन्) adj. 1) *tüchtig, energisch, unternehmend, kühn; strenuus* NAIGH. 2,22. NIR. 3,11. 11,21. oft mit पति verbunden: वसुन इनस्पतिः RV. 1,53,2. इनो वाजानां पतिरिनः पुष्टीनां सखा 10,26,7. पतिर्दक्षिन इनस्य वसुनः पद आ 1,149,1. इनस्य त्रातुः 155,4. गोपाः 164,21. त्वमिनो दाशुषो वरूता 2,20,2. इनो वामन्यः पदवीः 7,36,2. 10,3,1. von Indra 23, 6. 44,4. 50,2. इनतमः सत्वभिर्यो ह शूषैः पृथुज्रया अमिनादायुर्दस्योः 3,49,2. von den Marut: पिन्वन्त्युत्सं यदिनासो अस्वरन् 5,54,8. इनतममाप्त्यमाप्त्यानाम् 10,120,6. इनोत पृच्छ जनिमा कवीनाम् *die kraftvollen Geschlechter* 3,38,2. 9,77,4. — 2) *kräftig, muthig, wild;* vom Ross, Stier: इनो न प्रोथमानो यवसे वृषा RV. 10,115,2. इनो वसु स हि वोळ्हा 8,2,35. इनः सत्वा गवेषणः स धृष्णुः 7,20,5. Vgl. अनिन, wo zu setzen ist: *unkräftig, feig.* — Nach den Lexicographen: m. 1) *Herr, Gebieter* UṆ. 3,2. AK. 3, 4,114. H. 359. an. 2,259. MED. n. 2. — 2) *König* UṆ. (ÇKDR.: नृपभेद) MED. — 3) *Sonne* AK. TRIK. 1,1,100. H. 97. H. an. MED. HÂR. 11. Ind. St. 2,261.282. — 4) *die Mondstation* Hasta WILS.

इनक्ष् (desid. von नश्) *zu erreichen suchen, zustreben:* गर्हन्तं यदिनक्षत् RV. 1,132,6. प्रक्रेणो शोचिषा यामिनक्षन् (partic.) 10,45,7. यदासामग्रे प्रवतामिनक्षसि 75,4.

— उद् *sich anmaassen:* भूरीदिन्द्र उदिनक्षन्तमोजो ऽवाभिनत्सत्पतिर्मन्यमानम् RV. 10,8,9.

— सम् *erstreben:* धीरा इत्तत्समिनक्षन्त आशत RV. 9,73,9.

इनानी f. N. einer Pflanze (वटपत्री) RÂGAN. im ÇKDR.

इनु m. N. pr. eines Gandharva H. 183, Sch.

इन्थिहा f. astrol. aus dem Arabischen entlehnt Ind. St. 2,274.

इन्द् angebliche Wurzel, abstrahirt aus इन्द्र, soll *herrschen* bedeuten, NIR. 10,8, DHÂTUP. 3,26. इन्दति, ऐन्दत्, इन्दां बभूव VOP. 8,53.54.56.

इन्दम्बर n. = इन्दीवर ÇABDAM. im ÇKDR.

इन्दिन्दिर m. *eine Art Biene* TRIK. 2,5,36. H. 1212.

इन्दिरा f. ein Bein. der Lakshmî AK. 1,1,1,23, H. 226, HÂR. 224, KATHÂS. 4,7.

इन्दिरामन्दिर (इ° + म°) m. ein Bein. Vishṇu's RÂGAN. im ÇKDR.

इन्दिरालय (इ° + आ°) n. = इन्दीवर ÇABDAR. im ÇKDR.

इन्दिवर n. dass. ÇABDAM. im ÇKDR.

इन्दीवर 1) n. *der blaublühende Lotus, Nymphaea stellata* und *cyanea* AK. 1,2,3,36. H. 1164. an. 4,240. MED. r. 250. R. 5,13,64. SUÇR. 1,137,20. 333,20, 2,53,12. AMAR. 40. °श्याम INDR. 1,8. MBH. 15,669, R. 2,88,14. 3,51,28, 5,19,19. विकसितकुमुदेन्दीवरालोकिनीनाम् BHARTR. 1,69. नीलेन्दीवरलोचना PRAB. 71,10. ÇṚṄGÂRAT. 3. 20. DHÛRTAS. 83,7. Aus den angeführten Stellen lässt sich das Geschlecht nicht erkennen; als m. tritt das Wort auf MBH. 3,11572, als n. PAÑKAT. I,107. — 2) f. °रा N. einer Pflanze, = इन्द्रचिर्भिटी RÂGAN. im ÇKDR. u. d. letzterm W. — 2) f. °री N. einer andern Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.*, AK, 2,4,3,19. H. an. MED.

इन्दीवरिणी f. *eine Gruppe von* इन्दीवर RÂGAN. im ÇKDR.

इन्दीवार n. = इन्दीवर RÂJAM. zu AK. 1,2,3,36. ÇKDR.

इन्दु m. UṆ. 1,12. bezeichnet ursprünglich *Tropfen* und *Funken* (vgl. द्रप्स), wie das dem RV. unbekannte बिन्दु, विन्दु, mit welchem es vielleicht gleiches Ursprungs ist; überhaupt ähnliche *gerundete Körper*,

daher heissen die *Würfel* इन्दवः AV. 7,109,6. — 1) *Tropfen*, aber mit Beschränkung auf *die Tropfen des* Soma*saftes;* weiterhin überhaupt gleichbedeutend mit Soma, deshalb auch im sg. gebraucht. Naigh. 1, 12. 3,17. आ यं विशन्तीन्दवो वयो न वृक्षमन्धसः AV. 6,2,2. अभि सुवानास इन्दवो वृष्टयः पृथिवीमिव । इन्द्रं सोमासो अक्षरन् ṚV. 9,17,2. दधिषेमं जठर इन्दुमिन्द्र 3,35,6. यः सोमः कलशेष्वाँ अन्तः पवित्र आहितः । तमिन्दुः परि षस्वजे 9,12,5. मदन्तु त्वा मन्दिनो वायविन्दवः 1,134,2. 43, 8. 91,1. 135,5. 139,6. 2,22,1. 6,42,2. AV. 18,3,54. सोमास इन्दवः so v. a. सुता इन्दवः ṚV. 1,16,6. 137,2. 6,42,3. 9,12,1. 21,1. 24,1. 101,8. 10. VS. 19,34. Diese Bezeichnung des Soma*saftes* verliert sich in der Folge (vgl. indessen MBh. 3,10404: शक्रं संतर्प्य चेन्दुना) — schon in den Brâhmaṇa — und verbleibt nur dem *Monde*. Dagegen wird die Doppelbedeutung, Soma und *Mond*, wie sie in इन्दु enthalten ist, auf die ursprünglich dem *Saft* allein zukommende Bezeichnung सोम übertragen, weil man sich gewöhnt hatte beide Wörter als gleichbedeutend zu behandeln. Ein sachlicher Zusammenhang zwischen dem Soma*saft* und dem *Monde*, etwa durch mystische Vorstellungen von der Herkunft der Pflanze oder Aehnliches vermittelt, ist nicht vorhanden. Die Verknüpfung beider beruht nur in der Anschauung, welche das Wort इन्दु ausdrückt und die spätere Aufsuchung von Zusammenhängen ist erst dadurch veranlasst. Vgl. सोम. — 2) (*lichter Tropfen, Funken*) *Mond;* pl. *die Monde, Mondswechsel; die Mondszeiten, Nächte:* अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून्दोषा वस्तोः शरद इन्दुरिन्द्र ṚV. 6,39,3 (wo der Doppelsinn hereinspielt; vgl. 2). उतो स मह्यमिन्दुभिः षड्युक्ताँ अनुसेषिधत् । गोभिर्यवं न चर्कृषत् (wo richtiger चर्कृ° als part. und सेषि° als verb. fin. betont würde) *er leitet mir mit den* (wechselnden) *Monden die sechs Verbundenen* (die Jahreszeiten) *zurück, wie mit den Rindern der Pflüger des Fruchtfeldes* (zurücklenkt) 1,23,15. 46,8.9. अग्नेस्त्वामिन्दुमरुषं भुरण्युमग्निमीडे पूर्वचित्तिं नमोभिः । स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानो गां मा हिंसीरदितिं विराजम् VS. 13,43. इन्दुर्दक्षः श्येन ऋतावा हिरण्यपक्षः शकुनो भुरण्युः *Mond und Sonne* 18,53. एभिर्द्युभिः सुमना एभिरिन्दुभिः *Tage und Nächte* ṚV. 1,53,4. Der klass. Sprache ist das Wort in der Bed. *Mond* ganz geläufig. AK. 1,1,2,15. 3,9. 3,4,240. H. 105.151. Hâr. 13. M. 3,87. 12,121. MBh. 1,2577. 14,1177. Hit. 3,13. R. 1,1,6. Suçr. 1, 172,17. Çâk. 54. Ragh. 1,12. 2,68. 3,17. 12,28. Megh. 51.82.90. Çṛṅgârat. 6. Prab. 73,7. Râga-Tar. 3,296. Dhûrtas. 72,11. — 3) *Kampfer* (wie alle Namen für *Mond*) ÇKDr.

इन्दुक (von इन्दु) m. N. einer Pflanze (अश्मन्तक) Râgan. im ÇKDr. Suçr. 2,388,17.

इन्दुकला (इ° + क°) f. 1) *Mondsichel* H. an. 4,43. Med. kh. 15. ad Çâk. 25,7. — 2) N. versch. Pflanzen: *a) Cocculus cordifolius DC.* (अमृता, गुडूची) Trik. 3,3,49. H. an. Med. — *b) Sarcostemma viminale R. Br.* (सोमलता) H. an. Med. — *c) Ligusticum Ajowan Roxb.* Çabdam. im ÇKDr.

इन्दुकलिका (इ° + क°) f. N. einer Pflanze, *Pandanus odoratissimus Jacq.*, Râgan. im ÇKDr.

इन्दुकान्त (इ° + का°) 1) m. *Mondstein* (s. चन्द्रकान्त) Trik. 2,9,32. Râgan. im ÇKDr. Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,587. — 2) °न्ता f. *Nacht* H. 143.

इन्दुज (इ° + ज) 1) m. Bein. *des Planeten Mercur* (*Sohn des Mondes*) Ind. St. 2,261. — 2) f. आ Beiname des Flusses Revâ oder Narmadâ H. 1083.

इन्दुजनक (इ° + ज°) m. *Meer* (*Vater des Mondes*) Trik. 1,2,8.

इन्दुपुत्र (इ° + पु°) m. Bein. *des Planeten Mercur* Çabdar. im ÇKDr. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV,318.

इन्दुपुष्पिका (इ° + पु°) f. N. einer Pflanze, *Methonica superba Lam.* (कलिकारी, vulg. विषलाङ्गला), Râgan. im ÇKDr. — Vgl. इन्द्रपुष्पा.

इन्दुभृत् (इ° + भृत्) m. ein Bein. Çiva's (*einen Halbmond* auf dem Kopfe *tragend*) H. 199.

इन्दुमणि (इ° + म°) m. *Mondstein* (s. चन्द्रकान्त) Râga-Tar. 3,296.

इन्दुमत् (von इन्दु) 1) adj. Beiw. Agni's (in der Liturgie), hergeleitet aus dem Vorkommen des Wortes इन्दु in dem an ihn gerichteten Verse VS. 26,13. Çat. Br. 2,2,3,20.23. — 2) f. °मती *a) Vollmondstag* Râgan. im ÇKDr. — *b)* N. pr. der Schwester Bhoga's und Gemahlin Aga's Ragh. 5,39. 6,2. — *c)* N. pr. eines Flusses R. Gorr. 2,70,16. LIA. II,523.

इन्दुमौलि (इ° + मौ°) m. ein Bein. Çiva's Prab. 80,2.

इन्दुरत्न (इ° + र°) n. *Perle* Râgan. im ÇKDr.

इन्दुराज् (इ° + रा°) m. *der Mond*, als *König der Gestirne*, Pańkat. I,104.

इन्दुलोहक (इ° + लो°) n. *Silber* Râgan. im ÇKDr.

इन्दुवदना (von इ° + वदन) f. N. eines Metrums (4 Mal —◡◡◡—◡◡◡—◡◡◡——) Colebr. Misc. Ess. II,161 (IX,6).

इन्दुवल्ली (इ° + व°) f. *Sarcostemma viminale R. Br.* (सोमलता) Gaṭâdh. im ÇKDr.

इन्दुवार m. astrol. = ادْبار Ind. St. 2,267. fg.

इन्दुव्रत (इ° + व्र°) n. *eine bes. Gelübde* (s. चान्द्रायण) Trik. 2,7,6. MBh. 13,1797.

इन्दुशेखर (इ° + शे°) m. ein Bein. Çiva's Kathâs. 4,22. 6,91. 7,110.

इन्दूर m. *Ratze, Maus* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. उन्दुर, उन्दुरु.

इन्द्र Uṇ. 2,29. mit कृतादि zusammenges. gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2,1,59. 1) m. *a)* N. des bekannten Gottes, welcher im vedischen Glauben an der Spitze der Götterschaaren des mittleren Reiches, des Luftkreises, steht. Seine vorzüglichste Kraftäusserung ist der Kampf, welchen er mit dem Donnerkeil (वज्र) im Gewitter gegen die dämonischen Gewalten kämpft. Viele andere Grossthaten von ihm werden aufgezählt und gepriesen. Er ist im Ursprung nicht der oberste, aber der nationale Gott und Liebling der arisch-indischen Stämme, ein Vorbild der zu edlen Zwecken thätigen Heldenkraft und tritt mit der allmähligen Verdunkelung Varuṇa's immer mehr an die Spitze. In dem gemischten Göttersystem der jüngeren indischen Zeit, in welches die drei grossen Götter aufgenommen sind, ist er zwar jener Dreiheit untergeordnet, aber doch das Haupt des eigentlichen Götterhimmels geblieben. Nir. 10, 8. fgg. AK. 1,1,1,36. Trik. 3,3,330. H. 171. an. 2,395. Med. r. 8. स्तवा नु त इन्द्र पूर्व्या महान्युत स्तवाम नूतना कृतानि ṚV. 2,11,6. 1,32,1. यस्य द्यावापृथिवी पौंस्यं महद्यस्य व्रते वरुणो यस्य सूर्यः । यस्येन्द्रस्य सिन्धवः सश्चति व्रतम् 101,3. नकिरिन्द्र त्वदुत्तरो न ज्यायाँ अस्ति वृत्रहन् । नकिरेवा यथा त्वम् 4,30,1. इन्द्रो जयाति न परा जयाता अधिराजो राजसु राजयातै AV. 6,98,1. Die ein-

zelnen Mythen vgl. z. B. in den Liedern ṚV. 2,11 bis 15. 4,30. 6,20. 10,48.49. Indra's Geburt wird geschildert 4,18. Erwähnung seiner Mutter 8,66,1.2. Indra's Mütter als Verff. zu ṚV. 10,153. ṚV. Anukr. Die häufigsten Beinamen sind मघवन्, शक्र, शतक्रतु, वृत्रहन्. Seine Uebelthaten und darauffolgende Ausschliessung vom Soma-Trunk durch die Götter Ait. Br. 7,28. TS. 2,5,1,2. seine Krönung zum Götterkönig Ait. Br. 8,12. fgg. — Çat. Br. 1,6,3,1. 4,1. 5,4,1,9. 14,1,1,19. वार्षिकांश्चतुरो मासान्यथेन्द्रो ऽभिप्रवर्षति M. 9,304. देवा इन्द्रपुरोगमाः R. 1,1, 83. (अधिपः) मरुतामिन्द्र उच्यते MBh. 14,1176. सेन्द्रा मरुद्गणाः R. 1,38, 23. पालिता सा पुरी श्रेष्ठा इन्द्रेणेवामरावती 6,5. 3,54,14. Hüter des Ostens AK. 1,1,2,4. H. 169. M. 3,87. 5,96. 7,4. महेन्द्र 7,7. R. 3,18,38. बलमिन्द्रो बलपतिः (पातु) Suçr. 1,17,4. 311,7. Indra kommt in folgenden copul. Zusammensetzungen vor: इन्द्राकुत्सा ṚV. 5,31,9. इन्द्राग्नी 1, 139,9. 5,46,3. 86,2. VS. 6,24. इन्द्रापर्वता ṚV. 1,122,3. 132,6. 3,53,1. इन्द्रापूषणा 7,35,1. AV. 6,3,1. इन्द्रापूषणा VS. 36,11 (s. übrigens v. l.). इन्द्रापूष्णोः ṚV. 1,162,2. इन्द्राबृहस्पती 4,49,1—6. VS. 7,23. इन्द्राब्रह्मणस्पती ṚV. 2,24,12. इन्द्रामरुतः 29,3. इन्द्रावरुणा 3,62,1. 4,41,1. 7,35,1. VS. 7,23. इन्द्राविष्णू ṚV. 1,155,2. 6,69,2. 8,10,2. VS. 7,23. इन्द्रासोमा ṚV. 6,72,1—5. 7,35,1. इन्द्रवायू 1,135,5. 139,1. 2,41,3. 10,69,5. VS. 7,8. Vgl. P. 6,3,26. 2,141.142. superl. इन्द्रतम Indra-*ähnlichst:* मधुकृतमिन्द्रतमे अग्नौ VS. 18,36; oder unmittelbar appellativ: *vermögendst, bezwingendst* (vgl. अङ्गिरस्तम). अनिन्द्रक adj. (लोक) Viçv. 10,22. Indra wird unter den 12 Âditja aufgeführt H. an. 2,396. Med. r. 8; vgl. u. आदित्य 2, *b*. Indra als Grammatiker Sâj. in der Einl. z. ṚV. p. 35. Vop. in Verz. d. B. H. No. 790. Burn. Intr. 456. als Arzt Madhus. in Ind. St. 1,21,3. Im Vedânta bezeichnet Indra *die höchste Gottheit* (परमेश्वर) ÇKDr. Vgl. über Indra noch Ind. St. im Index. — *b*) *der Erste in seiner Art, Fürst, Oberster* H. 359. सुरेन्द्र M. 7,5. राजेन्द्र N. 1,7. 2,30. 11,10. 19,29. Viçv. 12,22. पार्थिवेन्द्र N. 5,40. नरेन्द्र *König* Trik. 3,3, 359. M. 9,253. N. 18,6. Viçv. 12,11. मनुजेन्द्र N. 1,2. मनुष्येन्द्र 22,6. मानवेन्द्र R. 1,5,6. 6,19. विप्रेन्द्र 18,10. योगीन्द्र Pańkat. 242,13. मुनीन्द्र Vet. 14,13. कवीन्द्र Çrut. 21. राक्षसेन्द्र R. 1,1,79. गजेन्द्र N. 12,40. द्विपेन्द्र Hit. I,96. Ragh. 2,7. पक्षीन्द्र R. 3,73,35. मृगेन्द्र Çukas. 45,11. भुजंगेन्द्र Ragh. 2,74. पर्वतेन्द्र MBh. 1,628. शैलेन्द्र R. 3,31,9. महेन्द्रं सर्वदेवानाम् N. 4,11. — *c*) *der Stern des rechten Auges* oder vielmehr *das Männchen* (पुरुष), d. h. *das auf demselben sich spiegelnde Bildchen* heisst Indra, *das im linken Auge* — Indrâṇî. Es wird aber hier nicht sowohl eine wirkliche Benennung als vielmehr eine allegorische Zusammenstellung des Götterpaares mit dieser Erscheinung, die im Persischen [illegible] *Zwillinge* heisst, gemeint sein. Çat. Br. 10,5,2,9. 14,6,11, 2. 5,2,3 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,2. 2,2,2). Dieses ist vielleicht auch gemeint mit इन्द्र im gaṇa देवपथादि (प्रतिकृतौ संज्ञायाम्) zu P. 5,3,100. — *d*) abgekürzt für इन्द्रयव (s. d.) in इन्द्राह्व Suçr. 2,224,4. = कुटज Dhar. im ÇKDr. Vgl. auch इन्द्रबीज. — *e*) *ein bes. vegetabilisches Gift* H. 1199 (nach dem Sch. auch f.). — *f*) N. des 26sten Joga H. an. 2, 396. Med. r. 8. Koshṭhîpradîpa im ÇKDr. *der* Joga-*Stern im 26sten* Nakshatra, γ *Pegasi*, Kâlas. 74. — *g*) *Seele* Trik. 3,3,330. H. an. 2, 395. Med. — *h*) *Nacht* Dhar. im ÇKDr. — *i*) N. eines Upadvîpa Çabdam. im ÇKDr. Vgl. इन्द्रद्वीप. — 2) f. इन्द्रा *a*) Indra's *Gemahlin* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. इन्द्राणी. — *b*) N. einer Pflanze (फणिज्झक, vulg. काँटागामीर) H. an. 2,396. Med. r. 8. wird im ÇKDr. u. इन्द्रवारुणी mit dieser identificirt. — Die alten Ableitungen des Wortes findet man Nir. 10,8. Sie scheinen sämmtlich ungenügend. Man wird zu keiner befriedigenden Lösung des Wortes kommen, so lange man das द् als wurzelhaft betrachtet. Geht man dagegen von der Wurzel इन्, इन्व् aus, an welcher sich das suff. र् mittelst eines epenthetischen द् anfügt, so ergiebt sich der vollkommen zutreffende Sinn: *Bezwinger, Bewältiger, der Vermögende;* zu weiterer Bestätigung vgl. इन्द्रिय.

इन्द्रऋषभ (इ° + ऋ°) adj. Indra *zum Stier* d. h. *Befruchter habend* heisst die Erde AV. 12,1,6.

इन्द्रक (von इन्द्र) n. *Audienzsaal* H. 997.

इन्द्रकर्मन् (इ° + क°) m. (Indra's *Thaten verrichtend*) ein Beiname Vishṇu's R. 6,102,16.

इन्द्रकील (इ° + की°) m. 1) N. eines Berges (मन्दर) H. 1030. MBh. 2,413. 3,1497.1562. R. 2,80,18. VP. 180, N. 3. LIA. I,550. fg., N. — 2) *Fels* überh. Suçr. 2,144,3.

इन्द्रकुञ्जर (इ° + कु°) m. Indra's *Elephant* (s. ऐरावत) Gaṭâdh. im ÇKDr.

इन्द्रकूट (इ° + कू°) m. N. eines Berges Hariv. 9737.

इन्द्रकृष्ट (इ° + कृ°) adj. *von* Indra *gepflügt, wild wachsend:* इन्द्रकृष्टैर्वर्तयति धान्यैः MBh. 2,1831.

इन्द्रकेतु (इ° + के°) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 168.

इन्द्रकोष (इ° + को°) m. *ein flaches und hervortretendes Dach, Plattform* Trik. 2,2,8. H. 1011. इन्द्रकोषक dass. R. 5,9,17.

इन्द्रगिरि (इ° + गि°) m. N. eines Berges Troyer in Râga-Tar. t. I, p. 465.

इन्द्रगुप्त (इ° + गु°) 1) adj. *von* Indra *behütet* AV. 12,1,11. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen LIA. II,864, N. 3.

इन्द्रगुरु (इ° + गु°) m. Indra's *Lehrer*, ein Bein. Kaçjapa's Çák. 101,11.

इन्द्रगोप (इ° + गो°) 1) adj. (so oder °पा) Indra *zum Hüter habend:* ते ते वायविमे जना मदन्तीन्द्रगोपा मदन्ति देवगोपाः ṚV. 8,46,32. — 2) m. *Coccinelle, ein rother Käfer* H. 1209. Hâr. 184. Çat. Br. 14,5,2,10 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). इन्द्रगोपमण्डूकप्रभृतय उद्भिज्जाः Suçr. 1,4,21. (शोणितम्) इन्द्रगोपप्रतीकाशम् 45,8. 2,246,16. Vikr. 57,17. ebenso इन्द्रगोपक MBh. 2,1841 und सुरेन्द्रगोप Suçr. 2,259,6.

इन्द्रघोष (इ° + घो°) m. Indra's *Schall*, personif. VS. 5,11. Mahîdh.: *der den Namen* Indra *hat.*

इन्द्रचन्दन (इ° + च°) n. = हरिचन्दन Râgan. im ÇKDr.

इन्द्रचाप (इ° + चा°) Indra's *Bogen, der Regenbogen:* सेन्द्रचापे घने MBh. 3,14545. Megh. 65. Ebenso महेन्द्रचाप Mṛkkh. 92,9.

इन्द्रचिर्भिटी (इ° + चि°) f. N. einer Pflanze (तत्पर्यायः। इन्दीवरा। युग्मफला, दीर्घवृन्ता, उत्तमारणी, पुष्पमञ्जरिका, द्रोणी, करम्भा, नलिका) Râgan. im ÇKDr. wird u. इन्द्रवारुणी mit dieser identificirt.

इन्द्रच्छन्दस् (इ° + छ°) n. *ein aus 1008 Schnüren bestehender Perlenschmuck* H. 658.

इन्द्रजनन (इ° + ज°) n. Indra's *Geburt;* davon adj. इन्द्रजननीय *davon handelnd* (Erzählung) P. 4,3,88.

इन्द्रजा (इ° + जा) adj. *von* Indra *stammend* AV. 4,3,7.

इन्द्रजानु (इ° + जा°) m. N. pr. eines Affen R. 4,39,33. 6,3,21.

इन्द्रजाल (इ° + जा°) n. 1) Indra's *Netz:* अयं लोको जालमासीच्छक्रस्य महतो महान्। तेनाहमिन्द्रजालेनामूंस्तमसाभि दधामि सर्वान् AV. 8,8,8. eine Waffe, die Arǵuna anwendet MBh. 3, 14995. — 2) *Zauber* H. 738. 926. तं च देवाद्दमेतस्या देव्या यौगंधरायणः। मन्त्रयन्त्रेन्द्रजालादिप्रयोगैः समपूरयत्॥ Kathâs. 22,12. तद्विधात्रा मम ध्रुवम्। केनापि कारणेनेदमिन्द्रजालं वितन्यते॥ 26,82. Prab. 112,3. Vedântas. 27,14. Sâh. D. 77,19. 169,7. Verz. d. B. H. 191. No. 904.

इन्द्रजालिक (von इन्द्रजाल) adj. *der Zauber übt, Zauberer, Gaukler* Hâr. 151. Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. ऐन्द्रजालिक.

इन्द्रजालिन् (von इन्द्रजाल) m. N. pr. eines Bodhisattva Lalit. 281.

इन्द्रजित् (इ° + जित्) m. Indra's *Besieger*, N. pr. Râvaṇa's Sohn R. 5,12,10. 43,1. 44,3. fgg. 6,20,25. 22,6. ein Dânava Hariv. 199. Vater Râvaṇa's und König von Kâçmîra Râǵa-Tar. 1,193. LIA. I,475, N. 4. ein Autor aus dem 17ten J. Verz. d. B. H. No. 1377. इन्द्रजिद्विजयिन् *Besieger des* Indraǵit, ein Bein. Lakshmaṇa's Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रजूत (इ° + जू°) adj. *von* Indra *gefördert, verschafft:* अश्व ṚV. 1, 118,9. 3,33,11. यशस् AV. 6,39,1. राष्ट्र 2.

इन्द्रज्येष्ठ (इ° + ज्ये°) adj. Indra *an der Spitze habend, von* Indra *angeführt:* इन्द्रज्येष्ठा मरुद्गणा देवासः ṚV. 1,23,8. 6,51,15. इन्द्रज्येष्ठान् इह मादयध्वम् 7,11,5. 10,70,4. उदीरतां देवा इन्द्रज्येष्ठा मरुतो यन्तु सेनया AV. 3,19,6. 7,79,2. देवेभ्यो ऽग्निजिह्वेभ्यस्त्वर्तायुभ्य इन्द्रज्येष्ठेभ्यो वरुणराजभ्यः TS. 3,5,8,1.

इन्द्रता (von इन्द्र) f. Indra's *Macht und Würde* Çiçup. 9,80.

इन्द्रतापन (इ° + ता°) m. N. pr. eines Dânava MBh. 2,367. Hariv. 14290. ein Sohn Bali's 190. 2287.

इन्द्रतूल (इ° + तू°) n. *ein in der Luft herumfliegender Baumwollenflocken* Hâr. 23. °तूलक dass. Trik. 2,10,11.

इन्द्रतोया (von इ° + तोय) f. N. pr. eines Flusses MBh. 13,1698.

इन्द्रत्व (von इन्द्र) n. 1) Indra's *Macht und Würde:* अहं ते किंकरः शक्र न ममेन्द्रत्वमीप्सितम् MBh. 3,14415. (वासवः) इन्द्रत्वं प्राप्य 14,98. 110. — 2) *Königthum:* पतत्रीणां च गरुडमिन्द्रत्वेनाभ्यषिञ्चत MBh. 1,1470.

इन्द्रोत (anomale Zusammens. aus इन्द्र + ओत [वा + ऊत]; Padap.: इन्द्रऽऊत) adj. *von dir* Indra *begünstigt:* त्वया वयं मघवन्पूर्व्ये धन इन्द्रोताः सासह्याम पृतन्यतः ṚV. 1,132,1. वयं तत्ते शवसा गातुवित्तमा इन्द्रोता विधेमहि 8,19,16. Vgl. त्वोता इदिन्द्र वाजमग्मन् 2,11,6. — Die Betonung verbietet eine Zurückführung auf इन्द्रत्व n. Vgl. त्वोत.

इन्द्रदत्त (इ° + द°) m. N. pr. eines Brahmanen Kathâs. 2,42. 4,4. buddh. Burn. Lot. de la b. l. 2.

इन्द्रदारु (इ° + दा°) m. N. eines Baumes (s. देवदारु) Bhâvapr. im ÇKDr.

इन्द्रदेवी (इ° + दे°) f. N. pr. der Gemahlin des Königs Meghavâhana, die einen Vihâra mit N. इन्द्रदेवीभवन erbaut, Râǵa-Tar. 3,13.

इन्द्रद्युम्न (इ° + द्यु°) 1) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhâllaveja Çat. Br. 10,6,1,1. Khând. Up. 5,11,1. ein König MBh. 3,491. 985 (भालुकि). 13332. fgg. Hariv. 9137. VP. 164. — 2) n. N. eines Sees MBh. 1,4639. 3,13337. Hariv. 8993.

इन्द्रद्रु (इ° + द्रु) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Terminalia Arjuna* (s. अर्जुन) *W. u. A.* AK. 2,4,2,25. — 2) *Wrightia antidysenterica R. Br.* (कुटज; vgl. इन्द्रयव) Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रद्रुम (इ° + द्रु°) m. = इन्द्रद्रु 1. Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रद्वीप (इ° + द्वीप) m. n. N. eines der neun Dvîpa (s. d.) VP. 175. Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 314.

इन्द्रधनुस् (इ° + ध°) n. Indra's *Bogen, der Regenbogen* AV. 15,1,6. Pâr. Gṛhj. 2,7 in Z. d. d. m. G. 7,537. M. 1,38. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 243 (35). Mṛkkh. 92,8.

इन्द्रध्वज (इ° + ध्व°) m. N. pr. eines Tathâgata Burn. Lot. de la b. l. 113. eines Nâga Vjutp. 87, *b*.

इन्द्रनक्षत्र (इ° + न°) n. Indra's *Mondhaus*, von der Phalgunî gesagt Çat. Br. 2,1,2,11.

इन्द्रनील (इ° + नी°) m. *Sapphir* (*himmelblau*) Trik. 2,9,29. H. 1065 (nach dem Sch. auch n.). Ragh. 13,54. 16,69. Megh. 47.75. इन्द्रनीलक m. dass. Çabdar. im ÇKDr. (ÇKDr. beide Male: = मरकत *Smaragd*).

इन्द्रपत्नी (इ° + प°) f. Indra's *Gattin* ṚV. 10,86,9. pl. VS. 28,8.

इन्द्रपर्णी (von इ° + पर्ण) f. N. einer Pflanze, wie es scheint gleichbedeutend mit इन्द्रपुष्पी, Suçr. 2,101,18.

इन्द्रपर्वत (इ° + प°) m. N. pr. eines Berges MBh. 2,1089. LIA. I,549.

इन्द्रपातम (इ° + पा°, superl. von पा) adj. *von* Indra *am liebsten getrunken:* मदः ṚV. 9,99,3.

इन्द्रपान (इ° + पा°) adj. Indra *zum Trunk dienend:* इदं त्यत्पात्रमिन्द्रपानमिन्द्रस्य प्रियममृतमपायि ṚV. 6,44,16. चमसः 1,54,9. vom Soma 9,96,3.13. ऊर्मिम् (अपाम्) 7,47,1. 10,30,9.

इन्द्रपालित (इ° + पा°) m. N. pr. eines Königs Vâju-P. in VP. 470, N. 24. eines Vaiçja P. 8,2,83, Vârtt. 2, Sch.

इन्द्रपीत (इ° + पी°) adj. *von* Indra *getrunken* ṚV. 9,8,9. Kâtj. Çr. 25,12,6.

इन्द्रपुत्रा (इ° + पु°) f. Indra's *Tochter* AV. 3,10,13 (voc.).

इन्द्रपुष्पा (von इ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze mit blutrother Blüthe, *Methonica superba Lam.* (vulg. विषलाङ्गला), Ratnam. im ÇKDr. °पुष्पिका dass. Râǵan. °पुष्पी Suçr. 1,138,12. — Vgl. इन्दुपुष्पिका.

इन्द्रप्रमति (इ° + प्र°) m. N. pr. ein Nachkomme Vasishṭha's, Verfasser von ṚV. 9,97,4—6. ṚV. Anukr. erhält den ṚV. von Paila VP. 277.

इन्द्रप्रमद (इ° + प्र°) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,2 v. u.

इन्द्रप्रसूत (इ° + प्र°) adj. *von* Indra *veranlasst, angetrieben* ṚV. 10, 66,2.

इन्द्रप्रस्थ (इ° + प्र°) n. N. einer Stadt an der Jamunâ (wo das heutige Delhi), die Residenz der Pâṇḍava, MBh. 1,7580. 3,1987. 14776. इन्द्रप्रस्थ m. P. 6,2,87, Sch. — Vgl. खाण्डवप्रस्थ, शक्रप्रस्थ.

इन्द्रप्रहरण (इ° + प्र°) n. Indra's *Waffe, der Donnerkeil* Halâj. im ÇKDr.

इन्द्रब्राह्मण (इ° + ब्रा°) m. N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 138, N. 2.

इन्द्रभगिनी (इ° + भ°) f. Indra's *Schwester*, ein Bein. von Çiva's Gemahlin, H. ç. 50 (°भगनी).

इन्द्रभूति (इ° + भू°) m. N. pr. eines der 11 Gaṇâdhipa bei den Ǵaina H. 31. Colebr. Misc. Ess. II, 315. fg.

इन्द्रभेषज (इ° + भे°) n. *getrockneter Ingwer* Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रमह n. N. einer Weihe, entspr. aus इन्द्रमहम्, den Anfangsworten von AV. 3,15,1. इन्द्रमहमस्योपचारकल्पम्, इन्द्रमहेण चरति Kauç. 140.

इन्द्रमहकामुक (इ° + का°) m. *Hund* Trik. 2,10,6. H. ç. 181 (°मह्ङ-कामक).

इन्द्रमादन (इ° + मा°) adj. Indra *begeisternd, ergötzend* ṚV. 7,92,4.

इन्द्रमार्ग (इ° + मा°) N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,7052. 13,1696.1703. f. °मार्गा N. pr. eines Flusses R. 4,44,64.

ईन्द्रमेदिन् (इ° + मे°) adj. Indra *zum Genossen habend*, Indra's *Verbündeter* AV. 5,20,8. 11,9,4.18.

इन्द्रय् (denom. von इन्द्र) med. *sich wie* Indra *benehmen:* अादिन्नेमे इन्द्रयन्ते अभीके ṚV. 4,24,4 (vgl. 5).

इन्द्रयव (इ° + य°) n. Indra-*Korn; so heisst der haferähnliche Same der Wrightia antidysenterica R. Br.* (कुटज) AK. 2,4,2,47. Ainslie, Mat. ind. 2,462. Suçr. 1,139,4. 157,13. 2,33,5. 65,3. 223,1. — Vgl. इन्द्र 1,*d.*

इन्द्रयु (von इन्द्र) adj. *nach* Indra *verlangend, ihm zustrebend:* इन्दु ṚV. 9,2,9. 6,9. 54,4.

इन्द्रयोग (इ° + यो°) m. Indra's *verbindende Kraft*, in einer Formel AV. 10,5,3.

इन्द्रलाङ्गी gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

इन्द्रलुप्त (इ° + लु°) m. n. *krankhaftes Ausfallen der Haare* Suçr. 1, 90,14. 292,10. 295,9. 2,119,13.19. °लुप्तक n. dass. H. 466.

इन्द्रलोक (इ° + लो°) m. Indra's *Welt* Çat. Br. 8,5,3,8. M. 4,182. Sund. 2,7. N. 2,12. R. 1,43,11. 2,70,30. 4,44,18. Prab. 25,5. इन्द्रलोकागमन (Arǵuna's) *Gang in* Indra's *Welt* MBh. 3,42—46.

इन्द्रवंशा (von इ° + वंश) f. N. eines Metrums (4 Mal — — ◡ — — ◡◡ — ◡ — ◡ —) Çrut. 34. Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 2).

इन्द्रवज्रा (von इ° + वज्र) f. N. eines Metrums (4 Mal — — ◡ — — ◡◡ — ◡ — —) Çrut. 21. Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VI, 1).

ईन्द्रवत् (von इन्द्र) adj. *in* Indra's *Gemeinschaft befindlich, von* Indra *begleitet:* वयमिन्द्रवन्तो ऽभि ष्याम वृजने ṚV. 1,105,19. 116,21. 136, 7. die Ṛbhu 4,33,3. मधः पात रत्नधा इन्द्रवन्तः 34,6. die Rudra 5,57, 1. अबुधम् त्य इन्द्रवन्तो अग्नयः 10,35,1. die Marut 128,2. सनूरूषसेन्द्रवत्या VS. 3,10. इन्द्रवत्त स्तुधम् *lobet so, dass* Indra *dabei*, d. h. *in's Lob eingeschlossen ist*, Ait. Br. 5,34. Die Form mit Dehnung des Vocals (इन्द्रावत्) findet sich nur in den schwachen casus gen. abl. sg. und acc. pl. ṚV. 4,27,4. 10,101,1.

इन्द्रवर्मन् (इ° + व°) m. N. pr. eines Kriegers P. 8,2,83, Vârtt. 2, Sch.

इन्द्रवल्लरी (इ° + व°) f. wird im ÇKDr. u. इन्द्रवारुणी als Synonym von dieser Pflanze aufgeführt. इन्द्रवल्ली dass. Suçr. 2,385,15.

इन्द्रवस्ति (इ° + व°) *Wade* Suçr. 1,126,1. 345,3. पार्ष्णिं प्रति जङ्घामध्य इन्द्रवस्तिः 348,16.

ईन्द्रवाततम (इ° + वा° [superl. von वात und dieses von वन्]) adj. *von* Indra *sehr begehrt:* ऊतीरिन्द्रवाततमाः ṚV. 10,6,6.

इन्द्रवारुणिका (von इन्द्र + वरुण) f. *die Coloquinthen-Gurke* Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रवारुणी f. dass. AK. 2,4,5,22. H. 1157. Ainslie, Mat. ind. 2,84. Suçr. 2,36,19. 50,20. 285,19.

इन्द्रवाह् (इ° + वाह्) adj. Indra *fahrend:* हरी इन्द्रवाहा ṚV. 1,111, 1. 4,35,5. 10,44,3.

इन्द्रवीज (इ° + वी°) n. = इन्द्रयव Suçr. 1,163,3.

इन्द्रवृक्ष (इ° + वृ°) m. = इन्द्रदारु (s. देवदारु) Gatâdh. im ÇKDr. Suçr. 1,32,16. Davon °वृक्षीय (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

इन्द्रवृद्धा (इ° + वृ°) f. *eine best. Art von Abscess* Suçr. 1,292,7. 293, 9. 2,118,1.

इन्द्रवृद्धिक (von इ° + वृद्धि) m. *eine bes. Art Pferde* H. 179. Oder ist etwa इन्द्रवृश्चिक zu lesen?

इन्द्रवैडूर्य (इ° + वै°) n. *eine bes. Art Edelstein* Suçr. 1,228,5.

इन्द्रव्रत (इ° + व्र°) n. Indra's *Regel, Verfahren:* वार्षिकांश्चतुरो मासान्यथेन्द्रो ऽभिप्रवर्षति। तथाभिवर्षेत्स्वं राष्ट्रं कामैरिन्द्रव्रतं चरन्॥ M. 9,304.

ईन्द्रशत्रु (इ° + श°) adj. *dessen Ueberwinder* Indra *ist* Nir. 2,16. दीर्घं तम अाशयदिन्द्रशत्रुः ṚV. 1,32,6. TS. 2,4,12,1. 5,2,1. Çat. Br. 1,6,3,8.10. Wie schon in diesen Stellen der TS. und des Br., so wird auch in exegetischen Büchern zum Veda auf die richtige Betonung des Wortes besonderes Gewicht gelegt, weil dasselbe anders betont *einen Ueberwinder* Indra's bezeichnen und eine Gotteslästerung sein würde. Çikshâ 52. Ragh. 7,32 ist unter इन्द्रशत्रु Indra's *Feind* nach Mallin. Prahlâda gemeint.

इन्द्रशलभ (इ° + श°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,469.

इन्द्रशैल (इ° + शै°) m. N. pr. eines Berges Schiefner, Lebensb. 255 (25). 304 (74). इन्द्रशैलगुहा Vjutp. 102.

ईन्द्रश्रेष्ठ (इ° + श्रे°) adj. = इन्द्रज्येष्ठ Çat. Br. 1,6,3,22. 3,4,2,2.

ईन्द्रसखि (इ° + स°) adj. Indra *zum Gefährten habend:* वरुणा इन्द्रसखा ṚV. 7,34,24. AV. 4,5,2. 22,6.

इन्द्रसंधा (इ° + सं°) f. *Verbindung mit* Indra AV. 11,10,9.

ईन्द्रसारथि (इ° + सा°) adj. Indra *zum Wagengenossen habend:* Vâju ṚV. 4,46,2. 48,2.

इन्द्रसावर्णि (इ° + सा°) m. N. pr. des 14ten Manu Bhâg. P. in VP. 268, N. 8.

इन्द्रसुत (इ° + सु°) m. Indra's *Sohn;* so heisst ausser Arǵuna und Ǵajanta (ÇKDr.) der Affenkönig Bali H. 704. Nach Râǵan. im ÇKDr. bezeichnet das Wort auch die Pflanze अर्जुन.

इन्द्रसुरस (इ° + सु°) m. N. eines Baumes, *Vitex Negundo* (निर्गुण्डी) *L.*, AK. 2,4,2,49.

इन्द्रसुरा (इ° + सु°) f. scheint derselbe Baum zu sein; seine Blätter sehr heilkräftig Suçr. 2,208,15. 326,6.

इन्द्रसुरिस m. = इन्द्रसुरस Ratnam. im ÇKDr.

इन्द्रसेन (von इन्द्र + सेना) 1) m. ein oft vorkommender Mannsname MBh. 1,3744. 2,1234. 3,11. N. 5,45. 8,23. Draup. 8,15. N. pr. eines Nâga Vjutp. 86. — 2) f. ein Frauenname MBh. 3,10093. N. 5,45. 8,23. Hariv. 1783. Daçak. 118,5.

इन्द्रसेना (इ° + से°) f. Indra's *Wurfgeschoss:* रथीरभून्मुद्गलानी गविष्टौ भरे कृतं व्यचेदिन्द्रसेना ṚV. 10,102,2. Auf Grund solcher Personifi-

cation heisst सेना Indra's Gattin Ait. Br. 3,22; vgl. TS. u. इन्द्राणी. — Vgl. auch इन्द्रसेन 2.

इन्द्रस्तुत् (इ° + स्तु°) m. Indra's *Lob*, Name einer Litanei und Ceremonie Çat. Br. 13,7,1,4. Âçv. Çr. 9,7. Kâtj. Çr. 21,2,4. 24,7,16.

इन्द्रस्तोम (इ° + स्तो°) m. dass. Kâtj. Çr. 22,11,15. 24,4,6.

इन्द्रस्वत् (von इन्द्रस्, nom. von इन्द्र) adj. Indra-*ähnlich* R̥V. 4,37,5.

इन्द्रहव (इ° + ह°) m. *Anrufung* Indra's: भद्रान्कृण्वन्निन्द्रहवान्सखिभ्यः R̥V. 9,96,1.

इन्द्रहस्त (इ° + ह°) m. *ein best. Heilmittel* Vjutp. 136.

इन्द्रहू (इ° + हू) gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

इन्द्राग्निदेवता (इन्द्र - अग्नि + दे°) f. N. *der 16ten Mondstation* H. 112.

इन्द्राग्निधूम (इन्द्र - अग्नि + धूम) m. *Schnee* Hâr. 67.

इन्द्राणिका (von इन्द्राणी) f. = इन्द्रसुरस AK. 2,4,2,49.

इन्द्राणी (von इन्द्र) f. 1) N. pr. Indra's *Gattin* Nir. 11,37. 12,46. P. 4,1,49. Vop. 4,23. AK. 1,1,1,40. Trik. 3,3,121. H. 175. an. 3,193. Med. n. 35. R̥V. 1,22,12. 2,32,8. 5,46,8. 10,86,11.12. AV. 1,27,4. 6,132,3. 9,7,8. 14,2,31. 15,6,7. VS. 25,4. 38,3. इन्द्राणी वै सेनाया देवता TS. 2,2,8,1. MBh. 1,7351. 3,1677 (महेन्द्राणी). als Bein. der Durgâ Hariv. 3292. 10275. wird unter den 8 *Müttern* (मातृका) oder *göttlichen Energien* aufgeführt Smr̥ti im ÇKDr. — 2) *eine bes. Art coitus*, = स्त्रीबन्ध Trik. = स्त्रीकरण H. an. = करणे स्त्रीणाम् Med. — 3) = इन्द्रसुरसा Trik. H. an. Med. = स्थूलैला und सूक्ष्मैला Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रादृश (इन्द्र + दृश; vgl. तादृश) gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

इन्द्रानुज (इ° + अनुज) m. Indra's *jüngerer Bruder*, ein Bein. Vishṇu's oder Kr̥shṇa's H. 214. Viçv. 12,25. Git. in Z. f. d. K. d. M. I, 131.

इन्द्राभ (von इ° + आभा) m. N. pr. ein Grosssohn (?) Dhr̥tarâshṭra's MBh. 1,3748. Vgl. LIA. I, Anh. XXIV, N. 19.

इन्द्रायुध (इ° + आ°) 1) n. Indra's *Waffe*, *der Regenbogen* AK. 1,1,2,12. M. 4,59. MBh. 3,8288. Varâh. Br̥h. S. in Verz. d. B. H. 243 (35). Ragh. 7,4. 12,79. — 2) m. N. pr. eines Pferdes Kâd. in Z. d. d. m. G. 7, 584,3. — 3) f. °धा *eine Blutegelart* (*regenbogenfarbig* oder *mit bogenförmiger Zeichnung*) Suçr. 1,40,10.

इन्द्रायुधशिखिन् (von इ° + शिखा) m. N. pr. eines Nâga Vjutp. 87,b.

इन्द्रारि (इ° + अरि) m. Indra's *Feind*, *ein* Asura AK. 1,1,1,7.

इन्द्रालिश = इन्द्रादृश (in der Prâkr̥t-Form) gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

इन्द्रावत् s. इन्द्रवत्.

इन्द्रावरज (इ° + अव°) m. = इन्द्रानुज AK. 1,1,1,15.

इन्द्रावसान (इ° + अव°) gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

इन्द्राशन (इ° + अ°) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Hanf* Çabdam. im ÇKDr. Die Spitzen werden getrocknet und als Berauschungsmittel gekaut: इन्द्रासणकोद्धिअं (Prâkr̥t) Dhûrtas. 90,8. — 2) *Abrus precatorius* L. (s. गुञ्जा) Hâr. 140 (इन्द्रासन).

इन्द्रासन (इ° + आ°) n. 1) Indra's *Thron*. — 2) *ein Fuss von fünf Moren* Colebr. Misc. Ess. II, 152.

इन्द्रिय P. 5,2,93. 1) adj. *dem* Indra *angemessen*, *gehörig*, *lieb u. s. w.* Ist in der Regel nur vom Soma und was damit zusammenhängt gebraucht: रस R̥V. 9,13,5. 47,3. 86,10. 8,3,20. सोम 10,65,10. VS. 20, 55. आपच्छ्रुकामिन्द्रियं पूयमानः R̥V. 9,92,1. इयर्ति वग्नुमिन्द्रियम् 30,2. स मर्मृजान इन्द्रियाय धायसे 70,5. 86,3. सं मदेभिरिन्द्रियेभिः पिबध्यम् 4,35,9. पयस् AV. 6,124,1. — 2) m. *Genosse des* Indra: इन्द्र इन्द्रियैर्मरुतो मरुद्भिरादित्यैर्नो अदितिः शर्म यंसत् R̥V. 1,107,2. Doch könnte man hier beinahe besser den strengen Parallelismus verlassen und die Bedeutung 3,b annehmen; vgl. वायुष्ट्वा ब्रह्मणा पात्विन्द्रस्त्वा पात्विन्द्रियैः AV. 19,27,1. — 3) n. Siddh. K. 249, *a*, pen. *a*) *Vermögen*, *potentia*; *zwingende Kraft*, *Uebergewalt*; *diejenige Eigenschaft*, *welche* Indra d. h. *dem Uebergewaltigen vorzugsweise zukommt*. Das Wort darf also nicht so angesehen werden, wie wenn es, von इन्द्र als dem Namen des Gottes ausgehend, zunächst *Eigenschaft und Würde* Indra's bezeichnete, sondern dasselbe ruht auf der Appellativbedeutung von इन्द्र und jene secundäre Bedeutung ist in dieser primitiven miteingeschlossen. तव त्यदिन्द्रियं बृहत्तव शुष्ममुत क्रतुम् R̥V. 8,3,17. अवोचाम महते सौभगाय सत्यं त्वेषाभ्यां महिमानमिन्द्रियम् Vâlakh. 9,5. R̥V. 10,113,3. वधीं वृत्रं मरुत इन्द्रियेण 1,165,8. तन्नः शर्धाय धासथा स्विन्द्रियम् 111,2. अधा हिन्वान इन्द्रियं ज्यायो महित्वमानशे 9,48,5. अस्मे वो अस्त्विन्द्रियमस्मे नृम्णमुत क्रतुरस्मे वर्चांसि सन्तु वः VS. 9,22. 19,5. विष्णुस्त्वामिन्द्रियेण पातु 7,20. बाह्वो मे बलमिन्द्रियं हस्तौ मे कर्म वीर्यम्। आत्मा क्षत्रमुरो मम 20,7.72. इन्द्र नकिर्ददृशे त इन्द्रियम् R̥V. 6,27,3. तत्ते इन्द्रियं परमं पराचैरधारयन्त कवयः पुरेदम् 1,103,1. 55,4. 57,3. 84,1. 85,2. 2,16,3. 4,24,5. 6,25,8. 10,116,1. 124,8. इन्द्रस्य व इन्द्रियेणाभि षिञ्चेत् AV. 16,1,9. VS. 9,40. 10,20. 20,3. 19,12. 20,61. 69.70. इन्द्रियेण वै मन्युना मनसा संग्रामं जयति TS. 2,1,2,2. 1,6,12,3. Ait. Br. 8,7. Çat. Br. 6,1,1.2. — *b*) *Aeusserung des Vermögens*, *Kraftthat*; *gewaltige Erscheinung*: इन्द्रियाणि शतक्रतो या ते जनेषु पञ्चसु R̥V. 3,37,9. उत नूनं यदिन्द्रियं करिष्या इन्द्र पौंस्यम् 4,30,23. देदिष्ट इन्द्र इन्द्रियाणि विश्वा 5,31,3. सिंहस्य लोम त्विषिरिन्द्रियाणि VS. 19,92. — *c*) *körperliches Vermögen*, *Sinnesvermögen*; *sinnliche Kraft*: चत्वार्यावत्समश्नुते। तावत्समैत्विन्द्रियं मयि तद्धस्तिवर्चसम् AV. 3,22,5. 5,9,8. मतिमा धेहि मेधामेवा नो धेहि तपं इन्द्रियं च 6,133,4. पुनर्मैत्विन्द्रियं पुनरात्मा द्रविणं ब्राह्मणं च 7,67,1. वाक्चेन्द्रियं च 12,5,7. यद्ग्रामे यदरण्ये यत्सभायां यदिन्द्रिये। यदेनश्चकृमा वयम् *im Bereich des eigenen Vermögens* d. h. *der eigenen Person* VS. 3, 45. 21,12. Çat. Br. 14,9,4,5. fgg. In den Brâhmaṇa meist in Verbindung mit वीर्य und zwar im sg. oder pl.: एवमस्येन्द्रियाणि वीर्याण्युदक्रामन् Çat. Br. 12,7,1,9. 2,1. 13,2,5,4. Ait. Br. 1,12.13. शतायुर्वै पुरुषः शतवीर्यः शतेन्द्रियः 6,2. Çat. Br. 13,1,1,4. 5,6. सर्वधात्विन्द्रियबलवीर्यसंपूर्णता Suçr. 1,129,6. Im Besondern: α) *männliches Vermögen* und concret: *männlicher Same* AK. 2,6,2,13. Trik. 3,3,306. H. 629. an. 3, 482. Med. j. 74. योनिं प्रविशदिन्द्रियम् (विश्रंसाति) VS. 19,76. इन्द्रियं स्कन्नमाद्रूपसिञ्चेत् Kâtj. Çr. 25,11,21. M. 4,220. Vgl. Çat. Br. 14,9, 4,10. — β) *Sinnesvermögen im engern Verstande*, *Sinn*, *Sinnesorgan* AK. 1,1,4,17. 3,4,19.68. Trik. H. 1383. H. an. Med. पञ्चेन्द्रियाणि मनःषष्ठानि AV. 19,9,5. श्वोभावा मर्त्यस्य यदन्तकैतत्सर्वेन्द्रियाणां जरयन्ति तेजः Kaṭhop. 1,26. इन्द्रियनित्यं वचनम् Nir. 1,1. 3,12. पञ्चेन्द्रियाणि M. 1,15. Suçr. 1,147,8. Daher इन्द्रिय symbolisch als Bez. der Zahl *fünf* gebraucht Çrut. 16. Ind. St. 2,279.282. इन्द्रियाणां विचरतां विषयेष्वपहारिषु। संयमे यत्नमातिष्ठेद्विद्वान्यन्तेव वाजिनाम्॥ M. 2,88. इन्द्रियाश्वाः Kirât. 5,50. इन्द्रियाणां तु सर्वेषां यद्येकं क्षरतीन्द्रियम् M. 2,99. सततनि-

न्द्रियेष्वेव जुह्वति 4,22. क्रियमाणानि विषयैरिन्द्रियाणि निवर्तयेत् 6,59. इन्द्रियाणि — हन्त्यदक्षिणो यज्ञः 11,40. चित्तनाशाद्विपद्यन्ते सर्वाण्येवेन्द्रियाणि मे। क्षीणस्नेहस्य दीपस्य संसक्ता रश्मयो यथा ॥ Daç. 2,68. इन्द्रियघात Sâṁkhjak. 7. इन्द्रियाणां संयमः M. 12,83. Hit. I, 25, v. l. इन्द्रियसंयमँ Çat. Br. 11,5,7,1. संयतेन्द्रिय N. 1,4. R. 3,13,15. नियतेन्द्रिय M. 6,4. 11, 75. 106. 109. R. 1,7,4. 4,25,13. संनियम्य तु तानि (इन्द्रियाणि) M. 2,93. इन्द्रियाणां जये 7,44. श्रुत्वा स्पृष्ट्वा च दृष्ट्वा च भुक्त्वा घ्रात्वा च यो नरः। न हृष्यति ग्लायति वा स विज्ञेयो जितेन्द्रियः ॥ 2,98. 70. 4,145. 6,34. 7, 44. 8,173. 11,39. R. 1,1,14. 3,3,4. Viçv. 1,8. 7,10. विजितेन्द्रिय M. 6, 1. Jâǵñ. 1,87 (f. आ). R. 1,6,3. गुप्ततमे° Ragh. 1,55. अवशेन्द्रियचित्त Hit. I,16. इन्द्रियनिग्रह M. 6,92. 10,63. 12,31. इन्द्रियाणां निरोधेन 6,60. इ° प्रसङ्गेन 2,93. 12,52. °असङ्ग 6,75. दुर्बलेन्द्रिय 3,79. विकले° 8,66. चलिते° Viçv. 4,23. R. 5,23,6. क्षुभिते° 4,8,45. आकुले° 1,1,52. व्याकुले° Daç. 2,2. f. आ Draup. 8,44. जराक्षीणेन्द्रिय Hit. I, 103. शोकेनापिहितेन्द्रियाम् R. 5,29,16. Den fünf *aufnehmenden Sinnesorganen* (बुद्धीन्द्रियाणि) werden ebenso viele *Organe für sinnliche Verrichtungen* (कर्मेन्द्रियाणि) an die Seite gestellt: *After, Schamglied, Hände, Füsse, Stimme;* beide Reihen haben ihre Einheit in *dem Sinne* (मनस्), so dass mit unlogischer Einrechnung des मनस् *eilf Organe* gezählt werden. M. 2,89. fgg. MBh. 14,1113. fgg. Suçr. 1,310,10. fgg. Sâṁkhjak. 26. 27. 49. इन्द्रियाणां मनश्चास्मि Bhag. 10,22. Im Vedânta (nach ÇKDr.) bildet मनस् mit बुद्धि, अहंकार und चित्त die vier *innern Organe* (अन्तरिन्द्रियाणि), so dass in Allem *vierzehn Organe* angenommen werden. Jedem Organ steht ein göttliches Wesen als *Lenker* (नियन्तृ) zur Seite: dem Ohr die Weltgegenden, der Haut der Wind, dem Auge die Sonne, der Zunge Praketas, der Nase die beiden Açvin, der Stimme das Feuer, der Hand Indra, dem Fuss Vishṇu, dem After Mitra, dem Schamglied Praǵâpati, dem Manas der Mond, der Buddhi Brahman, dem Ahaṁkâra Çiva, dem Kitta Vishṇu (Akjuta). Vgl. Suçr. 1,311, 4. fgg. MBh. 14,1119. fgg. Im Njâja wird jedes der fünf Sinnesorgane mit einem Element in nähere Beziehung gesetzt: die Nase mit der Erde, die Zunge mit dem Wasser, das Auge mit dem Feuer, die Haut mit dem Winde, das Ohr mit dem Aether. ÇKDr. Die Ǵaina theilen die ganze Schöpfung in 5 grosse Klassen nach der Zahl der Sinnesorgane, die dem Geschöpf innewohnen: Erde, Wasser, Feuer, Luft und Pflanzen (एकेन्द्रिय) *fühlen* nur; Würmer u. s. w. (द्वीन्द्रिय) *schmecken* auch; Ameisen u. s. w. (त्रीन्द्रिय) *riechen* ausserdem; Spinnen u. s. w. (चतुरिन्द्रिय) *fühlen, schmecken, riechen* und *sehen;* die höhern Thiere, Menschen, Götter und die Bewohner der Unterwelt (पञ्चेन्द्रिय) erfreuen sich *aller Sinnesorgane.* H. 21. 22. — Nach Naigh. 2,10 ist इन्द्रियम् ein धननाम.

इन्द्रियँकाम (इ° + का°) adj. *nach Vermögen, Kraft verlangend* TS. 2, 1,6,2. 6,4,3,2. Kâtj. Çr. 4,15,24.

इन्द्रियग्राम (इ° + ग्रा°) m. *die Gesammtheit der Sinne* H. 1414. वशे कृत्वेन्द्रियग्रामम् M. 2,100. संनियम्येन्द्रियग्रामम् 175. बलवानिन्द्रियग्रामो विद्वांसमपि कर्षति 215. इन्द्रियग्राम इत्येष मन एकादशं भवेत्। एतं ग्रामं जयेत्पूर्वं ततो ब्रह्म प्रकाशते ॥ MBh. 14,1115.

इन्द्रियबोधन (इ° + बो°) adj. *Kraft weckend, die Sinne schärfend* Suçr. 1,188,15. 189,2. 19.

इन्द्रियवन्त् s. u. इन्द्रियावन्त्.

इन्द्रियस्वाप (इ° + स्वाप) m. *das Ende der Welt (der Schlaf der Sinne)* Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रियात्मन् (इ° + आ°) m. ein Bein. Vishṇu's VP. 2, N. 2.

इन्द्रियायतन (इ° + आ°) n. *der Sinne Standort, der Körper* H. 563.

इन्द्रियार्थ (इ° + अर्थ) m. *ein Object der Sinne, Alles was die Sinne anregt* AK. 1,1,4,17. H. 1384. 64. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसज्जेत कामतः M. 4,16. 11,44. MBh. 14,1147. R. 1,9,4. ममाशीतिवर्षस्य व्यावृत्तसर्वेन्द्रियार्थस्य Pańkat. 5,4. Ragh. 14,25. 35 (ausnahmsweise sg.).

इन्द्रियाँवन्त् (von इन्द्रिय) adj. P. 6,3,131. *vermögend, kräftig:* इन्द्र TS. 2,2,7,1. 4,2,1. 2. ऊर्मिर्द्रविष्य इन्द्रियावान्मदिन्तमः VS. 6,27. तेजः पशूनां कविरिन्द्रियावत् 19,95. AV. 15,10,10. Kâtj. Çr. 25,12,6. इन्द्रियवत्तम Çat. Br. 14,2,2,42.

इन्द्रियाविँन् (wie eben) adj. dass.: स एवास्मिन्निन्द्रियं दधातीन्द्रियाव्येव भवति TS. 2,1,6,3. तेजस्व्यन्नाद इन्द्रियावी पशुमान्भवति 2,5,4.

इन्द्रीय् denom. von इन्द्र; davon desid. इन्दिद्रीयिषति P. 6,1,3, Sch.

इन्द्रेड्य m. ein Bein. Bṛhaspati's Çabdar. im ÇKDr. Wird in इन्द्र + इड्य *Lehrer* (angeblich auch Bein. Bṛhaspati's) zerlegt; das comp. ist aber wohl eher ein adj. und der zweite Bestandtheil इड्या, da Bṛhaspati Indra's *Opferpriester* ist; vgl. MBh. 14,125. fgg.

इँन्द्रेषित (इ° + इषित) adj. *von* Indra *ausgesandt, ausgetrieben:* इन्द्रेषितां धमनिं पप्रथन्नि ṚV. 2,11,8. 3,33,2. 5,31,5. इन्द्रेषित आस्यो अभ्ययुध्यत् 10,8,8.

इन्द्रोतँ (इ° + ऊत) N. pr. eines Sohnes des Ṛksha ṚV. 8,57,15. des Devâpi Çat. Br. 13,5,4,5. 4,1. MBh. 12,5595.

इन्द्रोत्सव (इ° + उ°) m. *ein Fest zu Ehren* Indra's Kathâs. 11,75.

इन्ध् s. इध्.

इँन्ध (von इन्ध्) adj. *entflammend* Çat. Br. 6,1,1,2. 14,6,11,2. Davon ऐन्धायन nach gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. — Vgl. अग्निमिन्ध.

इन्धन (wie eben) n. 1) *das Anzünden, Entflammen;* s. अग्नीन्धन. — 2) *Brennstoff, Brennholz* AK. 2,4,2,13. H. 827. Çvetâçv. Up. 1,13. Nir. 7,23. M. 7,118. 195. 8,112. 11,64. Jâǵñ. 3,240. N. 13,2. MBh. 1,2000. 3,17403. R. 3,13,13. 5,49,6. Suçr. 1,122,7. इन्धनैर्गोमयाभिमिश्रैरादीपयेत् 2,75,13. 405,3. Bhartṛ. 1,90. 2,98. Pańkat. I, 369. Çâk. 158. Ragh. 11, 21. Amar. 98.

इन्धनवन्त् (von इन्धन) adj. *mit Brennstoff versehen:* तद्वियोगेनेन्धनवता तच्चिन्ताविपुलार्चिषा। रात्रिंदिवं शरीरं मे दह्यते मदनाग्निना ॥ R. 5, 75,6.

इँन्धन्वन् (wie eben mit Abfall des Auslauts) adj. *flammend:* इन्धन्वभिर्धेनुभी रप्शदूधभिरध्वस्मभिः पथिभिः ṚV. 2,34,5.

इन्व् s. इन्.

इन्व (von इन्व्) s. विश्वमिन्व, अवि°.

इन्वका f. pl. v. l. für इल्वला Svâmin zu AK. 1,1,2,25. ÇKDr.

1. इँभ *Gesinde, Hörige, Dienerschaft; Hauswesen, familia* Nir. 6,12. कृणुष्व पाजः प्रसितिं न पृथ्वीं याहि राजेवामवाँ इभेन ṚV. 4,4,1. कस्तोकाय क इभायोत राये ऽधि ब्रवत्तन्वे३ को जनाय *wer legt Fürbitte ein für Kind, für Haus und Habe, wer für sich und seine Leute?* 1,84,17. आ तुग्रं शश्वदिभं द्योतनाय मातुर्न सीमुप सृजा इयध्यै 6,20,8; vgl. übrigens u.

स्मदिभ. Als adj. müsste das Wort gefasst werden in der Bedeutung *umgeben von Hörigen* (*Hofstaat*) in der Stelle: स मर्मृजान श्रायुभिरिभो राजेव सुव्रतः। श्येनो न वंसु षीदति 9,57,3. Deshalb drängt sich die Vermuthung auf, dass hier der ursprüngliche Ausdruck entstellt und etwa herzustellen wäre: इभे राजेव सुव्रते *wie ein Fürst unter seiner ergebenen Dienerschaft*, wodurch auch सुव्रत erst zu seiner rechten Bedeutung käme. Ob ईभ m. Uṇ. 3, 151 hierher oder zu 2. इभ gehört, lässt sich nicht entscheiden. — Vgl. इभ्य.

2. इभ m. *Elephant* Nir. 6, 12. AK. 2,8,2,3. H. 1218. M. 8,34. 11,68. 12,67. Bhartṛ. 1,5.58. am Ende eines adj. comp. f. आ AK. 2,8,2,48. H. 748. इभी *ein Elephantenweibchen* AK. 3,4,55. Trik. 3,3,75. — Vgl. इभ्या.

इभकणा (2. इभ + क°) f. Name einer Pflanze, *Scindapsus officinalis Schott*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. हस्तिकणा, गजपिप्पली, हस्तिपि°.

इभकेशर (2. इभ + के°) m. N. eines Baumes, *Mesua Roxburghii Wight*, Suçr. 2,222,21. — Vgl. नागकेशर.

इभगन्धा (von 2. इभ + गन्ध) f. N. einer giftigen Frucht Trik. 2,251,19.

इभदन्ता (von 2. इभ + दन्त) f. N. einer Pflanze, *Tiaridium indicum Lehm.*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. नागदन्ती.

इभनिमीलिका (2. इभ + नि°) f. *Klugheit*, *Verschlagenheit* (gleich der *des Elephanten*) Trik. 1,1,129.

इभपालक (2. इभ + पा°) m. *Elephantenwächter* H. 762.

इभमाचल m. *Löwe* Bhûripr. im ÇKDr. — Wird in इभम् (acc. von 2. इभ) + आचल (von चल् mit आ) zerlegt. — Vgl. इभारि.

इभषा f. N. einer Pflanze (स्वर्णक्षीरी) Ratnam. im ÇKDr.

इभाख्य (von 2. इभ + आख्या) m. abgekürzt für इभकेशर Trik. 2,4,20.

इभारि (2. इभ + अरि) m. *Löwe* (*des Elephanten Feind*) H. 1284.

इभ्य (von 1. इभ) adj. 1) *zum Gesinde gehörig*, *Höriger*: इभ्यान राजा वनान्यत्ति *wie ein Fürst seine Hörigen* (bewältigt), *so* (bewältigt und) *verzehrt* Agni *die Bäume* ṚV. 1,65,7 (4). — 2) *reich* (*reich an Gesinde und Hauswesen*) AK. 3,1,10. H. 357. an. 2,346. Med. j. 6. उषस्तिर्ह चाक्रायण इभ्यग्रामे प्रद्राणक उवास॥ स हेभ्यं कुल्माषान्खादन्तं बिभिक्षे Khând. Up. 1,10,1.2. इभ्यकुमार Daçak. 72,2. इभ्यं = इभमर्हति gaṇa दण्डादि zu P. 5,1,66. ईभ्य Çânt. 1,5.

इभ्यका = इभ्यिका (von इभ्य) P. 7,3,46,Sch.

ईभ्यतिल्विल (इ° + ति°) adj. *mit dem was zum Hauswesen gehört reich versehen*: इभ्यतिल्विल इव धान्यतिल्विलो भविष्यति Çat. Br. 4, 5,8,11.

इभ्या (von 2. इभ) f. Çânt. 1,5. 1) *Elephantenweibchen* H. an. 2,436. Med. j. 6. — 2) N. eines Weihrauchbaums, *Boswellia serrata Stackh.*, diess.

इम pron. Stamm s. u. इदम् und इमथा.

इमक demin. von इम wird wie ein gew. nom. durch alle casus mit Ausnahme des nom. sg. (अयकम्) declinirt P. 7,1,11,Sch. 2,112,Sch. Siddh. K. 20, *b.* Vop. 3,131.

इमथा (von इम) adv. *wie hier*, *wie jetzt* P. 5,3,11. प्रत्नथा पूर्वथा विश्वथेमथा ṚV. 5,44,1. Nir. 3,16.

इयक्ष् (anom. desid. von यज्), इयक्षति; nur im praes., partic. (act. und med.) und conj. imperf. इयक्षान् zu belegen. (इयक्षति Naigh. 2,14 *gehen* = *zustreben*) *erbitten*, *erstreben* (mit acc. der Sache und gen. oder acc. der Person); *ersehnen*, *suchen*: सुम्नं वां सूरिर्वृषणावियक्षन् ṚV. 1,152,2. 2,20,1. देवानां य इन्मनो यजमान इयक्षति 8,31,15. वसूनां वा चर्कृष इयक्षन्धिया वा यज्ञैर्वा रोदस्योः 10,74,1. (न शश्रमुः) इयक्षन्तः पथो रजः 9,22,4. इयक्षति हर्यतो हृत्त इष्यति 10,11,6. 6,21,3. 49,4. 8,46,17. 9,64,21. 66, 14. 10,50,3. partic. med.: राधिं देवि देवमियक्षमाणम् 1,123,10. इयक्षमाणा भृगुभिः सजोषाः स्वर्यन्तु यजमानाः VS. 17,69.

— अभि *zustreben*: (इन्दवो) अभि देवाँ इयक्षते ṚV. 9,11,1. अभि गा इयक्षति 78,1.

— प्र *verlangen*, *sich sehnen nach*: यद्दधिषे मनस्यसि मन्दानः प्रेदियक्षसि ṚV. 8,45,31.

इयक्षु (von इयक्ष्) adj. *sich sehnend*: धन्वन्निव प्रपा असि त्वमग्न इयक्षवे ṚV. 10,4,1.

इयत्तक (von इयत्) adj. f. °त्तिका *so klein*, *winzig*, *tantulus*: इयत्तकः कुषुम्भकः ṚV. 1,191,15. इयत्तिका शकुन्तिका 11.

इयत्ता (wie eben) f. *Quantität*, *Anzahl* Sch. zu P. 2,1,8 und 6,2,4. AK. 3,4,56. Ragh. 6,77. 10,33. 13,5.

इयत् (von 2. इ) adj. f. इयती *so gross*, *nur so gross*; *so viel*, *nur so viel*; *tantus* (correl. कियत्) P. 5,2,40. 6,3,90. Vop. 7,94. स विशे दाति वार्यमियत्यै *er schenkt Gut auch einer Gemeinde nur so gross* (wie diese; Sâj.: = उपगच्छन्त्यै) ṚV. 7,42,4. गन्तेयान्ति (Padap.: इयन्ति) सवना हरिभ्याम् *er kommt auch zu so kleinen Spenden* 6,23,4. इयन्मघम् 8,21, 17. रास्वेयत्सोमा भूयो भर VS. 4,16. 10,25. इयत्यग्रे आसीत् 37,5. TS. 5, 1,6,4. 2,8,7. इयति शल्यामि 6,2,4,5. इयतः सपत्नान् Çat. Br. 2,1,2,17. 14,1,2,11. इयान्वाव किल पशुर्यावती वपा Ait. Br. 2,13. नासिकावचनमित्येतत्युच्यमाने *wenn nicht mehr als* ना° *gesagt würde* Pat. zu P. 1, 1,8 (ed. Calc.). अस्मिन्नियति भूलोके *auf dieser so grossen Erde* Kathâs. 12,8. इयत्काञ्चनम् 4,95. इयन्तं कालम् Pańkat. 84,25. 236,4. Kathâs. 13, 35. इयती वेला Pańkat. 207,22. इयन्ति वर्षाणि Ragh. 13,67. इयता वयसा Kathâs. 25,30. इयच्चिरम् 6,146. 13,137. 25,255. इयता *durch so viel* 17, 167. Sâh. D. 34,13.

इयम् s. इदम्.

इयर्ति s. अर्.

इयसा (von इयस्) f. *Ermattung*, *Niedergeschlagenheit*, *languor*: तेषां हेयसेवास किमिद् कर्तव्यम् Çat. Br. 2,2,3,3.

इयस् (anom. intens. von यस्), इयस्यते *erschlaffen*, *hinschwinden*, *languescere*: सो ऽस्यात्र कनिष्ठो भवत्यधस्पदमिवेयस्यते Çat. Br. 2,2,3,10. इयसितं ह कुर्याद्यत्प्रस्तरस्य रूपं कुर्यात् 1,9,2,14. 2,1,4,27.

इर्, इरति *gehen* Nir. 5,27; vgl. इल्. — इरध्यै s. u. इरध्.

इरज्य् (anom. intens. von रज्, राज्), इरज्यति, selten med. 1) *anordnen*, *zurichten*: इरज्यन्नग्ने प्रथयस्व जन्तुभिरस्मे रायः ṚV. 10,140,4. med.: इरज्यन्त यच्छुरुधो विवाचि 7,23,2. Wegen dieser Stelle und derjenigen u. प्र in Naigh. 3,5 aufgeführt. — 2) *lenken*, *leiten*: येदेषामग्रं जगतामिरज्यसि ṚV. 10,75,2. — 3) *verfügen*, *gebieten über* (gen.) Naigh. 2,21. युवं विप्रस्य मन्मनामिरज्यथः ṚV. 1,151,6. स संतानामिरज्यसि 8,41,9. विश्वेषामिरज्यन्तं वसूनाम् 46,16. 39,10. 1,7,9. 55,3. 6,60,1. — इरज्यति ईर्ष्यागाम् (vgl. इरस्) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

— प्र *zurichten, ordnen:* प्र ब्रह्माणि नभाकवदिन्द्राग्निभ्यामिरज्यत RV. 8,40,5.

इरज्यु॑ (von इरज्य्) adj. *mit Zurüstung* (für den heil. Dienst) *beschäftigt:* विश्वेषामिरज्यवो देवानां वार्महः RV. 10,93,3.

इरण = इरिण, ईरिण, ईरण Ramân. zu AK. 3,4,59. ÇKDr.

इरध् (anom. intens. von राध्), इरधते; इरध्यति Naigh. 3,5. *zu gewinnen suchen:* तमीशानास इरधन्त वाजिनं पृक्षमत्यं न वाजिनम् RV. 1,129, 2. inf. इरध्यै ist wohl eher hierher als zu ईर् zu ziehen und als eine verkürzte Form für इरधध्यै zu betrachten: यद्ध क्राणा इरध्यै दक्षं सचन्त ऊतयः *wenn die bereiteten* (Tränke) *dich zu gewinnen* (dienen), *die Wünsche auf dein Wollen einwirken* RV. 1,134,2.

इरंमद॑ (इरम्, acc. von इर् = इड्, + मद) P. 3,2,37. Vop. 26,60. adj. *im Trank schwelgend*, Beiw. Agni's, das auf ihn als Blitz und Apâm-napât bezogen werden kann, VS. 11,76; vgl. Çat. Br. 6,6,2,9. m. = मेघज्योतिस् *Leuchten der Wolken* P. 3,2,37, Sch. AK. 1,1,2,11. H. 1101.

इरस्य्, इरस्यति *sich gewaltthätig benehmen, zürnen, übelgesinnt sein gegen* (dat.) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. मात्र पूषन्नाघृण इरस्यः RV. 7, 40,6. यस्मा इरस्यसीदु नु 10,86,3. Desselben Ursprungs wie इरिन् und इर्य; vgl. lat. *ira, irasci* und das wohl aus इरस्य् entstandene ईर्ष्य्.

— अभि *Jmd übelwollen, zürnen:* अभि यो न इरस्यति RV. 10,174,2.

इरस्या॑ (von इरस्य्) f. *das Uebelwollen:* (मा माम्) इरस्या द्रुग्धो भियसा नि गारीत् RV. 5,40,7.

इ॑रा (Nebenform von इडा) f. Uṇ. 2,29. 1) (trinkbare) *Flüssigkeit, Trunk, Labung* (bes. vom *Milchtrank*): इरा विश्वस्मै भुवनाय जायते यत्पर्जन्यः पृथिवीं रेतसावति RV. 5,83,4 (kann auch zu 2. gezogen werden). पृश्निः सेदिमवक्रामन्निरां जङ्गाभिरुत्खिदन् AV. 4,11,10. ऋतुः, इरा, पर्वताः 9,7, 12. neben कीलाल VS. 30,11. इरां वहन्तो घृतमुक्षमाणाः aus einem Liede Âçv. Gṛhj. 2,9. इरामस्मा ओदनं पिन्वमाना Kauç. 62. Çat. Br. 6,6,2,9. von einer fliessenden Quelle: इरेव नोप दस्यति समुद्र इव पयो महत् AV. 3,29,6. इरेव धन्वन्नि जास ते विषम् 5,13,1. ein अन्ननाम nach Naigh. 2,7. — 2) *Erquickung, Genuss, Wohlbehagen:* करीषिणीं फलवतीं स्वधामिरां च नो गृहे AV. 19,31,3. इरा (wohl falsch betont) पुंश्चली हसो मागधः 15,2,3. Çat. Br. 7,2,2,2. इरा पुष्टिः प्रजातिः Ait. Br. 8,7. Kaush. Up. in Ind. St. 1,401. — 3) N. pr. eine Apsaras MBh. 2,393. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's, Mutter der Pflanzen, 456. Hariv. 170. 233. 12448. — Die Lexicogrr. geben folg. Bedeutt.: *a*) *Wasser* Uṇ. 2,29. AK. 3,4,178. Trik. 1,2,10. H. an. 2,395. ç. 163. Med. r. 9. — *b*) *berauschendes Getränk* Uṇ. AK. 2,10,40. 3,4,178. H. 902. H. an. Med. — *c*) *Erde* AK. 3,4,178. H. an. Med. — *d*) *Rede* diess. — *e*) Sarasvatî Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. इडा, अनिर und अनिरा.

इ॑राक्षीर (इ° + क्षी°) adj. *deren Milch Sättigung, Behagen ist:* यज्ञपदीराक्षीरा स्वधाप्राणा महीलुका। वशा पर्जन्यपत्नी AV. 10,10,6.

इराचर (इ° + च) n. *Hagel* Trik. 1,1,83. H. ç. 28 hat st. dessen इराम्बर. Als adj. nach ÇKDr. *im Wasser* oder *auf der Erde lebend.*

इराज (इ° + ज) m. ein Bein. Kâma's (*wassergeboren*) Halâj. im ÇKDr.

इरामुख (इ° + मु°) n. N. der Asura-Stadt unter dem Meru Sâj. zu Çat. Br. 1,4,1,34.

इराम्बर n. s. u. इराचर.

इ॑रावत् (von इरा) 1) adj. *a*) *Trunk —, Labung gewährend; sättigend, erquickend* Naigh. 1,13. (वाचम्) इरावतीं पर्जन्यश्चित्रां वदति त्विषीमतीम् RV. 5,63,6. धेनवः 69,2. इरावती धेनुमती हि भूतम् (रोदसी) 7,99,3. AV. 8, 10,11.24. गङ्गा MBh. 13,1853. *mit Proviant versehen*, von einem Schiffe Ait. Br. 7,13. Kauç. 20. — *b*) *genussreich, behaglich:* यासिष्टं वर्तिरश्विनाविरावत् RV. 7,40,5. 67,10. सूनृतावन्तः सुभगा इरावन्तो हसामुदाः (गृहाः) AV. 7,60,6. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Arǵuna VP. 460. Nach Wils. m.: *Ocean; Wolke; König.* — 3) f. °ती *a*) N. einer Pflanze, वटपत्रीवृक्षः। पाषाणभेदीविशेषः। Râǵan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. die Gemahlin eines Rudra Bhâg. P. in VP. 59, N. 4. die Tochter des Nâga Suçravas Râǵa-Tar. 1,218. — *c*) N. pr. eines Flusses MBh. 2,372. 3,492. 8,2040. Hariv. 9140. VP. 181. LIA. I, 44, N. 2. 99. — Vgl. ऐरावत, ऐरावती, सैरावत.

इरिका f. N. einer Pflanze P. 8,4,6, Vârtt. 2. इरिकावन n. N. pr. ebend. und gaṇa क्षुभ्रादि zu P. 8,4,39.

इ॑रिण (verwandt mit इरा) n. Uṇ. 2,52. 1) *Rinnsal; Bach, Quelle:* यथा गौरो अपा कृतं तृष्यन्नेत्यवेरिणम् RV. 8,4,3. पातं गौराविवेरिणे 76,1.4. 1,186,9. — 2) *jeder Einschnitt, Vertiefung, Grube im Boden:* वर्द्धतु पृश्निबाहवो मण्डूका इरिणानु AV. 4,15,12. स्वकृत इरिण जुहोति प्रदरे वा TS. 3,4,8,5. 2,5,1,3. 5,2,4,3. Çat. Br. 5,2,3,2.3. 7,2,1,8. Kâtj. Çr. 15,1,10. — 3) *zerrissenes, unfruchtbares Land* überh. Uṇ. 2,52. Aǵaja im ÇKDr. Âçv. Gṛhj. 1,5. Kauç. 47. यथेरिणे बीजमुप्त्वा न वप्ता लभते फलम् M. 3,142. न त्वेनामिरिणे वपेत् (विद्याम्) 2,113. 4,120. Jâǵn. 1,151. इरिणे निर्जले देशे MBh. 3,12449. *salzhaltiges Land* H. 939. Aǵaja im ÇKDr. LIA. I, 103, N. 2. — Vgl. ईरिण.

इरिण्य॑ (von इरिण) adj. *zu ödem Lande gehörig* VS. 16,43.

इ॑रिन् adj. *gewaltig, gewaltthätig:* न येषामिरी सधस्थ ईष्ट आ *in deren Heimath kein Zwingherr gebietet* RV. 5,87,3. Der Sinn weist auf Verwandtschaft mit इन; die Betonung anomal wie bei सैरिन्. Vgl. auch इरस्य् und इर्य.

इरिमेद m. N. einer Pflanze, = अरिमेद Çabdar. und Râǵan. im ÇKDr.

इरिम्बिठि m. N. pr. eines Mannes aus dem Kâṇva-Geschlecht, Verfassers von RV. 8,3 — 7. RV. Anukr. — Vgl. शिरिम्बिठ.

इरिविल्ला f. *ein bes. Ausschlag am Kopf* Suçr. 2,118,2. White 413.

इरिवेल्लिका f. dass.: पिडकामुत्तमाङ्गस्थां वृत्तामुग्ररुजाज्वराम्। सर्वात्मिकां सर्वलिङ्गां जानीयादिरिवेल्लिकाम्॥ इति निदानम्। ÇKDr.

इरेश (इरा + ईश) m. ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr. Ausserdem: *König*, वागीश (Brahman?) und Varuṇa ohne Angabe einer Autorität.

इर्गल gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. Davon adj. इर्गलीय und इर्गल्य ebend.

इर्य्, इर्यति und इर्यते = इरस्य् gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

इर्य॑ adj. *rührig, kräftig, energisch:* राजा RV. 5,58,4. गोपा: 7,13,3. 8, 41,4. AV. 3,8,4. 12,3,11; daher auch von Pûshan RV. 6,54,8 und in demselben Sinne von den Açvin: इर्येव पुष्ट्यै 10,106,4. — Vgl. इरस्य् und इरिन्.

इर्वारु m. f. N. einer essbaren Gurke, *Cucumis utilissimus Roxb.*, AK. 2,4,5,21. Hâr. 126. Varianten: इर्वालु, ईर्वारु, उर्वारु, एर्वारु.

ईर्वारुक m. *ein best. höhlenbewohnendes Thier* Suçr. 1,202,9. Oder ist etwa मृगेर्वारुक zu verbinden? Wilson: मृगेर्वारु *a white deer.*

ईर्वारुशुक्तिका (ई° + शु°) f. *Cucumis momordica Roxb.*, eine essbare Gurke, Hâr. 126.

ईर्वालु = ईर्वारु Râjam. zu AK. 2,4,5,21. ÇKDr.

इल्, इलँयति; imperf. ऐलयीत्; partic. इलितँ; *stillhalten, sich nicht rühren; zur Ruhe kommen:* तिष्ठतेलयता (so mehrere Handschrr., auch AV. 1,17,4; Müller schreibt इळ°) सु कम् *stehet, haltet still!* ṚV. 1, 191,6. कथं वातो नेलयति कथं न रमते मनः AV. 10,7,37. TS. 6,4,2,6. Ait. Br. 5,25. इलिता हि शेरे Çat. Br. 2,3,1,3. 3,9,2,5. आसां देवतानां यां यां कामयते सा भूबेलयति 10,3,2,8. एलयति P. 3,1,51. काममैलयीत् (angebl. ved. aor., entsprechend dem klass. ऐलिलत्) Sch. 7,2,5, Sch. Vop. 8,86. 18,1. Nach Dhâtup. 32,118 bedeutet इल्, एलँयति *werfen;* nach 28,65 इल्, इलँति *schlafen; werfen; gehen.* Den imperat. इल (*komme*) haben wir Hariv. 620 zur Erklärung des Ursprungs des N. pr. इला (s. d.): तामिलेत्येव होवाच मनुर्दण्डधरस्तदा। अनुगच्छस्व मां भद्रे तामिला प्रत्युवाच ह।

— अव *zur Ruhe kommen:* तौविलिके ऽवेलयावायमैलब ऐलयीत् AV. 6,16,3.

इल s. इड.

इलय (von इल्) adj. *ruhend, regungslos:* अनिलया चापभया चानिलया तद्वायुर्न स्नेष कदा चनेलयति Ait. Br. 5,25.

इलव adj. *tönend, geräuschvoll, laut:* यदेलवा अभिगेष्ठाश्चरन्ति Ait. Br. 5,3. — Vgl. ऐलव.

इलविल 1) m. N. pr. eines Sohnes von Daçaratha VP. 383. — 2) f. °ला N. pr. einer Tochter Tṛṇavindu's, Gemahlin von Viçravas und Mutter von Kuvera VP. 353.83, N. 5.

इला s. इडा.

इलादध (इला + दध) m. N. eines bes. Opfers Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2, 418,13. 299,18. Âçv. Çr. 2,14. — Vgl. d. folg. Wort.

ईलांद (इलाम्, acc. von इला = इडा oder इरा, + द) n. *Erquickung —, Nahrung schaffend*, N. einer Ceremonie oder eines Spruches TS. 7,5,9,1. ist auch N. eines Sâman (I, 4, 1, 2, 6). Die Betonung ist anomal.

इलाय्, इलायति v. l. für एलाय् im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

इलावृत m. N. pr. ein Sohn Agnîdhra's, dem das nach ihm benannte Varsha इलावृत n. als Herrschaft zufiel, VP. 162.163.168. Verz. d. B. H. No. 476. Trik. 2,1,3. H. 947, Sch. (इलावृत्त). Wird in इला + आवृत zerlegt.

इलास्पद् s. इड् am Ende.

इलिका (von इला) f. *Erde* Çabdar. im ÇKDr.

इलिनी f. N. pr. einer Tochter Medhâtithi's Hariv. 1719.

इली f. = ईली Râjam. zu AK. 2,8,2,59. ÇKDr.

इलीबिश m. N. pr. eines von Indra besiegten Dämons ṚV. 1,33,12. Nir. 6,19.

इलीश m. = इल्लिश Çabdar. im ÇKDr.

इलूष m. N. pr. des Vaters des Kavasha; s. ऐलूष.

इल्य m. N. eines wunderbaren Baumes im Jenseits Kaush. Up. in Ind. St. 1,397.401.

इल्लक m. N. pr. eines Kaufmannssohnes Kathâs. 15,85.

इल्लल m. *ein best. Vogel* Çabdak. im ÇKDr.

इल्लिश m. N. eines Fisches, *Clupea alosa*, Trik. 1,2,18. Hâr. 189.

इल्वका f. pl. = इल्वला Bharata und Dvirûpak. im ÇKDr.

इल्वल 1) m. *a) ein best. Fisch* H. an. 3,625. Med. l. 61. — *b)* N. pr. eines Daitja, des Bruders von Vâtâpi, Uṇ. 4,109. H. an. Med. MBh. 3,8543. Hariv. 215. R. 3,16,13.14. VP. 148.147, N. 1. — 2) f. °ला pl. N. von fünf Sternen im Haupte des Orion AK. 1,1,2,25. H. 110. H. an. Med.

इव (von 2. इ) enklit. indecl. 1) *gleichwie* Nir. 1,4. AK. 3,5,9. समनगा इव व्राः ṚV. 1,124,8. 2,39 (das ganze Lied). वत्समिव मातरा संरिहाणे 3,33,3. गम्भीराँ उदधीँरिव क्रतुं पुष्यसि गा इव 45,4. वधूयुरिव योषणाम् 52,3. AV. 3,7,3. 6,12,1. 121,4. 137,2. 10,4,3. Ait. Br. 4,7. 8,25. Çat. Br. 11,5,1,3. 13,5,4,14.23. Kâtj. Çr. 13,3,20. गूढेत्कूर्म इवाङ्गानि M. 7,105. नाधर्मश्चरितो लोके सद्यः फलति गौरिव 4,172. तेनाद्य रथनिर्घोषो नलस्येव महानभूत् N. 21,30. श्रुत्वा तु समहृष्यन्त पुरेव नलसंनिधौ 3. किं नु खलु बाले ऽस्मिन्नौरस इव पुत्रे स्निह्यति मे मनः Çâk. 102, 6. 99,16. महतो ऽप्येनसो मासात्त्वचेवाहिर्विमुच्यते M. 2,79. पितेव पालयेत्पुत्रान् ज्येष्ठो भ्रातृन्यवीयसः 9,108. इन्द्रियाणाम् — संयमे यत्नमातिष्ठेद्विद्वान्यन्तेव वाजिनाम् 2,88. प्रज्ञास्तमनुवर्तन्ते समुद्रमिव सिन्धवः 8,175.21. 95.173. 7,33.34.135. N. 26,13.34. पृथश्चष्टामिवैकां मां करिणीम् — न मानयसि माम् 12,16. Daç. 1,40.41. R. 1,5,11.20. Çâk. 76.82.115.154. Ragh. 12,3. Vid. 4. wie das relat. यथा *wie* in Correlation mit तथा *so:* भस्मनीव हुतं हव्यं तथा (दत्तं) पौनर्भवे द्विजे M. 3,181. बिम्बादिवोद्धृतौ बिम्बौ रामदेहात्तथापरौ R. 1,4,12. — 2) den Ausdruck mildernd: *a)* wenn er uneigentlich gebraucht ist oder zu voll erscheint: *gleichsam, gewissermaassen, so gut wie; etwas; etwa, wohl.* Besonders beliebt in der umständlichen Sprache der Brâhmaṇa und oft unübersetzbar; häufig aber bringt das Wörtchen sehr feine Modificationen des Ausdrucks hervor. Nir. 1,10. मर्य इवापो न तृष्यते बभूथ *du warst wie ein Labsal, wie Wasser dem Dürstenden* ṚV. 1,175,6. पथेव यन्तौ (अश्विना) 139,4. 163,4. 169,5. 183,5. दिवीव चक्षुराततम् *in den Himmel gleichsam dringt ihr Auge* 1,22,20. मा भूम निष्ट्या इवेन्द्र त्वदरणा इव 8,1,13. 3,38,8. न वि जानामि यदिवेदमस्मि 164,37. नानाधियो वसूयवो ऽनु गा इव तस्थिम 9,112,3. यश्च हापि बह्विव पापं करोति Çat. Br. 1,6,1,21. 3,1,2,21. अभीवात्ति प्रतिपिपेष *er rieb das Auge etwas* 4,2,1,11. स यो व्याप्तो गतश्रीरिव (°भीरिव?) मन्येत *wer sich wohl für befriedigt und glücklich hielte* Ait. Br. 4,4.19. तदस्ति पर्युदितमिव *davon ist wohl gesagt* Çat. Br. 3,1,2,2. ते हैते अग्रे नानेवासतुः 4,1,4,2. Kauç. 128. अणव्य इवेमा धानाः Khând. Up. 6,12,1. ततो भूय इव Îçop. 9. In Folgerungssätzen oder wo zu einer allgemeinen Aussage ein besonderer Fall angeführt wird, bei dem Hauptbegriff, wodurch der Ausdruck eine gewisse Urbanität gewinnt: उपरीव वै तद्यदूर्ध्वं नाभेः *oben kann man nennen, was höher als der Nabel ist,* Çat. Br. 4,2,4,14. तस्मात्स बभ्रुक इव बभ्रुरिव हि सोमो राजा 1,6,2,3. 9,2,12. 1,20. 13,4,4,8. fgg. गोभिररुणैरुषा आजिमधावत्तस्मादुषस्यागतायामरुणमिवैव प्रभात्युषसो रूपम् Ait. Br. 4,9.11. 3,9. Bṛh. Âr. Up. 4,12,1. स्वप्नान्त उच्चावचमीयमानो रूपाणि देवः कुरुते बहूनि। उतेव स्त्रीभिः सह मोदमानो जक्षदुतेवापि भयानि पश्यन् 4,3,13. स

यत्रैतत्स्वप्यया चरति ते हास्य लोकास्तडुतेव महाराजो भवत्युतेव महाब्राह्मण उतेवोच्चावचं निगच्छति 2,1,18. — आसीदिदं तमोभूतमप्रज्ञातमलक्षणम्। अप्रतर्क्यमविज्ञेयं प्रसुप्तमिव सर्वतः M. 1,5. 12,27. आर्यरूपमिवानार्यम् 10,57. क्रीडन्निवैतत्कुरुते परमेष्ठी 1,80. त्वत्कृते बन्धुवर्गाश्च गतसत्त्वा इवासते N. 16,26. 13,33. स्थानादनुच्चलन्नपि गतेव पुनः प्रतिनिवृत्तः Çâk. 28. धावन्त्यमी मृगजवाक्षमयेव रथ्याः 8. अकैतव इवास्याः कोपो लक्ष्यते 69,2. द्विधेव हृदयं तस्याभवत् N. 10,27. साक्षादिव 1,4. 2,27. मृगानुसारिणं साक्षात्पश्यामीव पिनाकिनम् Çâk. 6. प्रदीप्तेव मन्युना N. 11,13. प्रज्वालेव मन्युना 11,33. 9,4. बलवत्तु दूयमानं प्रत्याययतीव मां हृदयम् Çâk. 127. 77. 167. Ragh. 2,51. आलाप इव श्रूयते *es kommt mir vor, als wenn ich ein Gerede hörte*, Çâk. 8,21. वसिष्ठ ऋषयश्चान्ये राजा च समुतस्तदा। ससंज्ञा इव (*einigermaassen bei Besinnung*) तत्रासन्सर्वमन्यद्विचेतनम्॥ R. 1,74,15. अकाम इव *etwas unwillig* N. 20,17. भीतचित्त इव Daç. 2,10. सव्रीड इव Viçv. 13,10. सरोषमिव Çâk. 16,6. प्रहसन्निव *lächelnd* N. 26,11. Brâhman. 3,22. Hip. 4,1. Viçv. 2,12. R. 3,16,23. हसन्निव Hip. 4,18. किंचिद्विहस्येव Kathâs. 5,135. — *b*) bei blosser Annäherung an ein Maass oder Verhältniss: *beinahe, fast:* या प्रेव नश्यसि *die du dich fast verlierst* (*verirrst*) ṚV. 10,146,1. ज्योगिव *fast lang, zu lang* Ait. Br. 4,21. समेव हैव ततः पुरा *denn sie war zuvor fast eben* 6,35. पीव इव कर्तव्यः पीवोरूपा कर्तव्याः पशवः। कृशित इव खलु वै यजमानः 2,3. अनुषानिव यवान्कृत्वा *möglichst* Çat. Br. 2,5,2,14. यश्चापूत इव मन्येत Kâtj. Çr. 22,4,29. भूयोमात्रमिव भुक्त्वा Kauç. 91. मुहूर्तमिव *eine Stunde fast, eine geraume Weile* N. 17,11. Sund. 3,10. MBh. 3,134. Viçv. 5,24. R. 1,22,1. मुहूर्तादिव MBh. 15,1055. — 3) in Verbindung mit interrogatt.: किमिवेच्छन्पुनरागमः *was wohl?* Khând. Up. 8,11,2. विपरीतश्च वृद्धश्च — नृपः किमिव न ब्रूयाच्चोद्यमानः समन्ततः R. 2,21,3. Draup. 5,19. किमिव नामायुष्मानमरेश्वरान्नार्हति Çâk. 97,15. किमिव हि मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् 19. 71,23, v. l. कथमिव *wie so?* 8,2. 21,22. 83,13. 104,2. *woher wohl?* 106,3. क्वेव *wo wohl?* zerlegen die Gramm. in क्व + एव P. 6,1,94, Vârtt. 4. — 4) *so, gerade so, so und nicht anders;* besonders nach Ausdrücken, die selbst schon eine Einschränkung enthalten, und bei der Negation: शनैरिव शनकैरिवेन्द्रायेन्दो परि स्रव *nur sachte, sachte rinn* Indu *dem* Indra ṚV. 8,80,3. प्रहसन् शनकैरिव Hip. 4,41. यावन्मात्रमिवैवापक्रम्य बिभेति Ait. Br. 4,5. तस्य हैतस्य न सर्व इव (*nicht gerade jeder*) शान्तिं वेद न प्रतिष्ठां तस्माद्वाप्येतर्हि भूयानिव मृत्युः 3,8. Çat. Br. 3,1,1,9. 4,1,4,5. 5,4,4,5. Khând. Up. 5,11,3. यदि तन्नेव हर्यथ *wenn euch das* nicht *gefällt* ṚV. 1,161,8. नात्र तिरोहितमिवास्ति Çat. Br. 1,7,1,7. इत इवाहरति *von hier eben, gerade von hier* 7,3,1,22. ईषदिव *wenig nur* 2,5,2,14. किंचिदिव *klein wenig* Çâk. 12,17. 18,8. Ragh. 12,21. नचिरादिव *sehr bald* N. 2,21. कालं नातिदीर्घमिव 25,16. ततो नातिमहान्कालः समतीत इवाभवत् MBh. 1,1643. In diesem Falle fällt इव beinahe ganz mit एव zusammen. — Vgl. अतीव und इतीव u. इति 4. — Im Veda zeigt इव eigenthümliche, durch den Rhythmus erkennbare Lautaffectionen: *a*) das anlautende इ vereinigt sich häufig (durch Synizesis) mit einem vorangehenden Vocal, zu welchem es in einem nicht mehr durch Saṁdhi aufzuhebenden (secundären) Hiatus steht; so mit अ (für अः): पर्वत इवाविचाचलिः (lies पर्वतैव°) ṚV. 10,173,2. mit आ (für आः): योन्या इव प्रच्युता गर्भः AV. 6,121,4. mit आँ (für आन्): अक्षानिव श्वघ्नी नि मिनोति तानि 4,16,5. — *b*) vor इव findet Elision statt bei vorangehendem अम्: रथमिवाश्वा वाजिन आ वहन्तु ṚV. 7,41,6. bei इम्: अग्निमिव ज्ञातमभि सं धमामि AV. 8,2,4. bei उम्: स नः सिन्धुमिव नावया ṚV. 1,97,8. — *c*) unter die Form der Synizesis sowohl als der Elision dürfte der Fall gerechnet werden, wenn eine mit einem starken Visarga (रिफित) schliessende Silbe sich mit dem इ vereinigt, dabei also ein र् als ausgefallen erscheint; so इर् (इः): अग्निरिव (अग्नि - इव) मन्यो त्विषितः सहस्व ṚV. 10,84,2. उर् (उः): धनुरिवा (धनु - इवा) तानया पसः AV. 4,4,6. एर् (एः): अग्नेरिवास्य दहत एति शुष्मिणः 6,20,1. In Schreibungen wie उर्विव (statt ऊरिव) गातुः सुप्रमो न वोळ्हा ṚV. 9,96,15 ist dieses Lautverhältniss sogar in den Text gekommen; vgl. 5,7,8. Herr W. D. Whitney hat die Beobachtung gemacht, dass im AV. diese verschiedenen Formen der Zusammenziehung Regel, der Hiatus Ausnahme ist. Es stehen z. B. 47 Fälle von Vereinigung eines अ (अः) mit इव gegen 7 Fälle von Hiatus. Im ṚV. ist das Verhältniss umgekehrt. Der Hiatus stellt sich also auch auf diesem Wege als eine von der ältesten Dichtung keineswegs gemiedene Lautform dar. — Im Padapâṭha des ṚV. wird इव behandelt, als wenn es zu dem vorangehenden Worte im Compositionsverhältniss stände: अग्निःऽइव। पिताऽइव; ebenso im Padap. der VS. und des AV. (Prât. 4,41), während der des SV. इव als abgesondertes Wort behandelt. Auch in der klass. Sprache wird Composition angenommen P. 2,1,4, Vârtt. 2. 18, Vârtt. 10. Ein verb. fin. ist vor इव angeblich orthotonirt P. 8,1,57.

इवीलक m. N. pr. ein Sohn Lambodara's VP. 472.

इशीका f. = इषीका 4. Bharata zu AK. 2,8,2,6. ÇKDr.

I. इष् *Etwas in* (rasche) *Bewegung setzen*. Diese Wurzel, welche bis in die einzelnen Verzweigungen der Bedeutung dem griech. ἵημι, ἵεμαι entspricht, bildet fünf Präsensstämme, an welche sich auch einige andere Modificationen der Flexion schliessen. इषयति s. u. इषय्.

1. इष्, इष्यति Dhâtup. 26,19 (गतौ). perf. med. ईषिरे; aor. ऐषीत्; partic. इषित *in rasche Bewegung setzen, schnellen, schleudern* u. s. w.: इष्यन्वाचमुपवक्तेव होतुः ṚV. 9,95,5. हिन्वानो वाचमिष्यसि 64,9. 25. 30,1 *die Stimme ertönen lassen*, wie ὄπα ἱέι Il. 3,221. अप इष्य होतरित्यप इच्छ होतरित्येवैतदाह Çat. Br. 3,9,3,15 (wo die Erklärung des Brâhmaṇa dem ganzen alten Sprachgebrauch zuwiderläuft; ursprünglich entweder: *sprenge die Wasser!* oder = प्रेष्य). med.: ये वास्मिं कुल्मीषिरे *schleudern, werfen* AV. 5,19,3. Hierher dürfte vielleicht als aor. zu ziehen sein: स्तोमैरिषेमाग्नये *unter Lobpreisungen wollen wir dem* Agni *sprengen* (Butter u. s. w.) oder auch so viel als स्तोमानिषेम ṚV. 8,44,27. — partic. इषित 1) *bewegt, getrieben; ausgestossen* (von der Stimme); von einem Schiff ṚV. 1,182,6. Feuer durch Wind 10,91,7. वाचः AV. 10,8,33. येभिर्वात इषितः प्रवाति 35. यन्नक्षत्रं पतति जातवेदः सोमेन राज्ञा इषितं परस्तात् *geschleudert* (von Sternschnuppen) Kauç. 128. — 2) *zur Eile getrieben, gesandt; eilig:* इन्द्रस्य दूतीरिषिता चरामि ṚV. 10,108,2. 165,1. 2. विरभिरिषितः श्येनो अध्वरे 11,4. गव्यन्प्रामे इषित इन्द्रजूतः 3,33,11. स तत्कृधीषितस्तूयमग्ने 6,5,6. AV. 6,116,2. — 3) *bewogen, aufgemuntert, aufgefordert:* देवान्यक्षदिषितो यजीयान् ṚV. 3,4,3. 3,2. 6,11,1. VS. 21,61. अस्य पातं धियेषिता ṚV. 3,12,1. 32,4.16. दिवो नो

वृष्टिमिषितो रिरीहि 10,98,10. 6,49,10. 7,33,13. श्रेष्ठं माता सूनवे भागमाधादन्वस्य केतमिषितं सवित्रा 2,38,5. इषिता दैव्या होतारा भद्रवाच्याय प्रेषितो मानुषः सूक्तवाकाय ÇAT. BR. 1,8,3,10. मनसा वा इषिता वाग्वदति AIT. BR. 2,5. KENOP. 1. — Vgl. अग्न्येषित, इन्द्रेषित, देवेषित, पुरुषेषित, मर्त्येषित, युष्मेषित, रक्षेषित, मुनेषित.

— अनु *suchen, aufsuchen, durchsuchen:* अन्विष्यन्तस्ततः सीतां सर्वे ते R. 4,47,1. यावदेनामन्विष्यामि ÇÂK. 32,13. न रत्नमन्विष्यति मृग्यते हि तत् KUMÂRAS. 5,45. RAGH. 9,75. HIT. 123,13. 113,8, v. l. स नदीर्विविधान् शैलान् — अन्विष्यन् R. 3,75,73. यावदसौ सोमिलको ग्रन्थिमन्वेष्यति (lies: अन्विष्यति) । तावत्सुवर्णं नास्ति PAÑKAT. 134,25. med.: मृगमन्विष्यमाणाः (?) HIT. 34,18. — Vgl. 2. 3. 4 und 5. इष् mit अनु.

— अपि med. *nachstreben, nachzukommen suchen:* अस्य व्रतेष्वपि सोमं इष्यते RV. 9,69,1.

— प्र 1) act. med. *forttreiben, antreiben; aussenden:* प्र वाचमिन्दुरिष्यति RV. 9,12,6. 35,4. प्र ऋभुभ्यो दूतमिव वाचमिष्ये 4,33,1. अप्रैषीद्राजपुत्रीं मां सुराहारीं तवान्तिकम् MBH. 4,455. BHAṬṬ. 15,99. ऋष्टीवेव प्रेषितो वामबोधि प्रति स्तोमैर्जरमाणो वसिष्ठः RV. 7,73,3. (आपः) आर्ष्टिषेणेन सृष्टा देवापिना प्रेषिताः 10,98,6. KENOP. 1. (इषवः) यातुधानप्रेषिताः *geschleudert* ÇAT. BR. 7,4,1,29. अस्मत्प्रेषित *zu uns getrieben* 6,3,2,3. Vgl. weiter unten das caus. — gerund. प्रैषम् in der Verbindung प्रैषैः (oder इष्टिभिः) प्रैषमिच्छति *er sucht mit Aufforderungen, Rufen auftreibend*, d. h. *er sucht aufzutreiben* (wie ein Wild): यज्ञो वै देवेभ्य उदक्रामत्तमिष्टिभिः प्रैषमैच्छन् AIT. BR. 1,2. यज्ञो° तं प्रैषैः प्रैषमैच्छन् 3,9. ÇAT. BR. 3,9,3,28. 13,1,4,1. — 2) act. *auffordern*, insbes. regelmässig gebraucht von *der Aufforderung*, welche der das Opfer leitende Priester an einen andern dabei fungirenden richtet, damit dieser einen Spruch oder eine Handlung beginne. अध्वर्युप्रेषितो मैत्रावरुणः प्रेष्यति प्रैषैर्होतारं होता यजति ÂÇV. ÇR. 3,2. 1,5. प्रह्वस्तिष्ठन्प्रेष्यति AIT. BR. 3,9. AV. 11,3,14. रथंतरं गायेति प्रेष्यति KÂTJ. ÇR. 4,9,6. Das Object, auf welches die Aufforderung geht, steht im acc.: साम प्रेष्यति (*er fordert auf zu einem* Sâman *mit den Worten*) गाय ब्रूहीति वा KÂTJ. ÇR. 10,8,16. शौनःशेपं च प्रेष्यति 15,6,1. 20,3,1. Ebenso ist auch der häufige imperat. प्रेष्य mit begleitendem acc. oder gen. (P. 2,3,61) nicht geradezu durch *bringe dar* zu erklären, sondern als abgekürzte Redeweise aufzufassen für *fordere auf zur Darbringung* (oder *Recitation*). Wo gen. steht, ist dieser partitiver Art; z. B. अग्नीषोमाभ्यां छागस्य वपां मेदः प्रेष्य ÇAT. BR. 3,8,2,27 sind Worte des Adhvarju an den Maitrâvaruṇa: *richte deine Aufforderung* (an den Hotar) *in Betreff der Darbringung von Netz und Fett des Bocks für* Agni *und* Soma. समिधः प्रेष्येति 3,8,1,4. धानासोमान्प्रस्थितान्प्रेष्य 4,3,3,9. छागानां हविः प्रस्थितं प्रेष्येति 5,1,3,14. Vgl. Vârtt. zu P. 2,3,61. Mit dat. allein: *fordere auf zur Darbringung* (*Recitation*) *für einen Gott u. s. w.*: अग्नये स्विष्टकृते प्रेष्य ÇAT. BR. 3,8,3,34. स्वाहाकृतिभ्यः प्रेष्य 2,23. आदित्येभ्यः प्रेष्य 4,3,5,20. Die Bedeutung *bringe dar* kann mittelbar nur dann eintreten, wenn der Maitrâvaruṇa zugleich die Stelle des Hotar versieht: समैत्रावरुणे (पशुसोमादौ कर्मणि) प्रेष्येत्याह यजस्थाने KÂTJ. ÇR. 6,4,10; vgl. auch AIT. BR. 2,5. प्रे३ष्य P. 8,2,91. S. auch प्रैष und प्रैष्य. — caus. प्रेषयति 1) *schleudern, werfen:* प्रेषयामि महावेगमस्त्रमस्या विनाशने R. 3,35,46. शरांश्च — प्रैषयं शाल्वराजाय MBH. 3,850. प्रैषिषद्राक्षसः प्रासम् BHAṬṬ. 15,77. (die Augen) *richten:* स्निग्धं वीक्षितमन्यतो ऽपि नयने यत्प्रेषयन्त्या तया ÇÂK. 35. ततस्ततः प्रेषितवामलोचना 23. — 2) *schicken, senden, entsenden:* यदर्थं त्वां प्रेषयामि पुरीमितः R. 2,52,55. विवशं लक्ष्मणं सीता प्रेषयिष्यति 3,64,7. 1,8,19. प्रेषयिष्ये तवार्थाय वाहिनीं चतुरङ्गिणीम् MBH. 1,2973.5920. दूतांस्त्वं प्रेषयस्व 2,1243. प्रेषयामास कौरव्य वारणं पाण्डवं प्रति 14,2199. पार्थेभ्यः प्रेषयिष्यामि संजयम् 5,643. प्रेषयिष्ये नृपाय 1,1735. प्रेषयिष्यति राज्ञा तु कुशलार्थं तवानघे । ब्राह्मणान् R. 1,17,28. N. 3,7. 23,21. 26,25. प्रेषित *gesandt* H. 1492. INDR. 5,32. N. 3,25. 23,9. R. 3,64,8. पित्रा मे प्रेषिता दूता राज्ञाम् 4,31. ÇÂK. 29,12. 95,2. प्रेषितस्त्वम् गङ्गां गच्छेः oder गच्छ VOP. 25,22. प्रेषितवत् HIT. 39,21. *fortschicken, entlassen* KATHÂS. 4,21.85. *verbannen:* मा चास्मै प्रेषितं रामम् — भवन्तः शंसिषुः R. 2,68,8. *eine Botschaft Jmd senden, Jmd sagen lassen:* स च मे प्रेषयामास शैवं धनुरनुत्तमम् — मह्यं वै दीयतामिति 1,71,17.

— अनुप्र caus. *nachsenden, aussenden:* अनुप्रेषय वानरान् R. 4,37,10. यात्रानुप्रेषित KATHÂS. 19,69.

— अभिप्र *auffordern, befehlen:* देवानामेनं घोरैः क्रूरैः प्रैषैरभिप्रेष्यामि AV. 16,7,2. im liturg. Sinne: तस्मान्नानभिप्रेषितमध्वर्युणा किं चन क्रियते ÇAT. BR. 4,6,7,19.

— उपप्र *antreiben:* उप प्रेष्यन्तं पूषणं यो वहाति AV. 18,2,53. *auffordern* im liturg. Sinne: अत उपप्रेष्य होतर्हव्या देवेभ्य इत्याहाध्वर्युरब्रैदग्निरसनद्वाजमिति मैत्रावरुण उपप्रैषं प्रतिपद्यते AIT. BR. 2,5; vgl. ÇAT. BR. 4,6,7,19. KÂTJ. ÇR. 6,5,10. 8,8,32.

— निप्र s. पृश्निनिप्रेषित.

— परिप्र caus. *aussenden:* कपिवृषाः परिप्रैषयन् — मारुतिम् BHAṬṬ. 7,108.

— संप्र *auffordern*, liturg.: तदाहुर्यदध्वर्युरेवान्यानृत्विजः संप्रेष्यत्यथ कस्मादेष एतामसंप्रेषितः प्रतिपद्यते AIT. BR. 6,2. संप्रेष्यत्येवैतया ÇAT. BR. 1,4,1,39. 2,5,2,19. अथ संप्रेष्यति सोमोपनहनमाहर 3,3,2,3. 9,3,16. सूक्तवाकाय संप्रेषितः ÂÇV. ÇR. 1,9.10. 3,6. ज्ञानन्ते संप्रेष्यत्यग्नये समिध्यमानायानुब्रूहीति NIR. 1,15. KAUÇ. 16. KÂTJ. ÇR. 21,3,34. Vgl. संप्रैष. — caus. *senden, schicken, fortschicken, entlassen:* ततः संप्रेषयामास रत्नानि विविधानि च MBH. 2,1179. न खल्वेषा मतिर्मह्यं यत्त्वां संप्रेषयाम्यहम् R. 5,43,12. पुत्रं संप्रेष्य दण्डकम् 4,56,17. तामद्य संप्रेष्य परिग्रहीतुः ÇÂK. 97. PAÑKAT. 109,5. संप्रेष्यमाणो नागेन्द्रो वज्रदत्तेन MBH. 14,2200. संप्रेषित 1,3200.6012. 3,14716. R. 5,33,25. HIT. 93,17. *Jmd* (gen.) *eine Botschaft senden* MBH. 5,102.

2. इष्, इष्णाति DHÂTUP. 31,53 (आभीक्ष्ण्ये). med. इषणन्त; aor. इषन्त; partic. इष्णान. 1) *in rasche Bewegung setzen, schnellen, schwingen:* वज्रमिष्णन् RV. 4,17,3. चक्रमिषणात्सूर्यस्य 14. 9,17,5. SV. II, 6,1,4,3. पूर्वीरिषश्चरति मध्व इष्णन् *ausspritzend* RV. 1,181,6. *schleudernd treffen*, mit dem acc. 63,2. med.: इष्णान आयुधानि 61,13. *entfahren, entspringen:* तुभ्यं शुक्रासः शुचयस्तुरण्यवो मदेषूग्रा इषणन्त भुर्वण्यपामिषन्त भुर्वणि 134,5. अस्तेनं दीर्घमिषणन्त पृत्तः 4,23,9. — 2) *antreiben, erregen; beleben, fördern:* ऊतिभिस्तमिषणो द्युम्नहूतौ RV. 4,16,9. गातुमिष्णन् 2,20,5. अस्मभ्यं विश्वा इषणः पुरंधीः 4,22,10. द्विपाच्चतुष्पादिष्णामि यथा सेनाममूं हनन् AV. 8,8,14.15. 11,5,1. VS. 31,22. प्राणा वै देवा धिष्ण्यास्ते हि सर्वा धिय इष्णन्ति ÇAT. BR. 7,1,1,24. 3,1,23.

3. इष्, इच्छति Dhâtup. 28,59. P. 7,3,77. ऐच्छत्; इयेष, ईषैथुस्, ईषुस्; एषिष्यति; एषिता und एष्टा P. 7,2,48. Vop. 8,79. 13,4. ऐषिषुस्; med. (ved. und ep. P. 3,1,85, Kâr., Sch.) इच्छते; ईषे, ईषाते; inf. एष्टुम् und एषितुम्; एषित्वा Vop. 26,207; partic. इष्ट (s. d.). 1) *(sich nach Etwas in Bewegung setzen) suchen, aufsuchen:* अस्मे वत्सं परि षन्तं नाविन्दन्निच्छन्तः RV. 1,72,2. आर्यमद्य सुकृतं प्रातरिच्छन् 125,3. यमैच्छामाविदाम तम् AV. 8,5,11. पृणन्तमन्यमरणं चिदिच्छेत् RV. 10,117,4. स नो यवसमिच्छतु 7,102,1. विविद्रेच्छन्त 104,18. अन्यमस्मदिच्छतु कं चित् AV. 6,20, 1. 10,1,7. 14,2,19. गातुमिच्छति RV. 1,80,6. 112,16. 3,1,2 und oft. कवीँरिच्छामि संदृशे 3,38,1. 1,25,16. 161,14. 164,27. 165,1. 108,1.5. यज्ञस्य किं चिदेषिष्यामः प्रज्ञात्यै Ait. Br. 2,1.13. इष्टं च वित्तं चेति । ऐषिषुरिव वा एतद्यज्ञं तमविदन् Çat. Br. 1,9,2,20. 4,5,10,1. 14,4,2,3. med.: अन्यमिच्छस्व सुभगे पतिं मत् RV. 10,10,10. स्वयं गातुं तन्व इच्छमानम् 4,18,10. युधेदापित्वमिच्छसे 8,21,13. सुनामा स्त्रैणमिच्छताम् AV. 8, 6,4. In den Redensarten *a)* इच्छति मनसा und ähnlichen: *haben wollen, herbeiwünschen, erwünschen:* यमैच्छाम मनसा सोऽयमागात् RV. 10,53,2. इच्छामीद्धृदा मनसा चिदिन्द्रम् 6,28,5. पणेरिच्छ हृदि प्रियम् 53,6. अन्तरिच्छन्ति तं जने रुद्रं परो मनीषया 8,61,3. AV. 11,9,8. — *b)* इच्छति मनः *Jmd zu gewinnen suchen:* तस्य वा त्वं मन इच्छा स वा तव RV. 10,10,14. मरुतां मन इच्छत AV. 4,15,15. — 2) *zu gewinnen —, sich zu verschaffen suchen; erwünschen, wünschen; haben wollen, verlangen; belieben, Willens sein, im Begriff sein, im Sinne haben;* act. mit acc.: सखाय: क्रतुमिच्छत RV. 8,59,13. युक्तो ऽवसातारमिच्छात् 10,27,9. कदा सूनुः पितरं जात इच्छात् 95,12. इच्छन्ति त्वा सोम्यासः सखायः 3,30,1. ब्रह्मा सुन्वन्तमिच्छति 9,112,1. AV. 11,5,15. Ait. Br. 8,15. त एतस्य प्रायश्चित्तिमैच्छन् Çat. Br. 3,4,2,1. रूपं कृणुध्व यादृशमिच्छसि 13,2,7,11. 3,9,2,15. 6,1,2,1. 8,5,2,1. एतद्वैतैः प्रजापतिः पशुभिः कर्मेयेष 6,2,2,20. विद्वांसं ब्राह्मणमिच्छेत् Kauç. 94. इतरेतरस्मिन्वोपक्रममिच्छेरन् Kâtj. Çr. 7,5,11. Çat. Br. 14,4,2,4. धर्ममिच्छता M. 2,159. 3,79. 5,61.139.149. 6,37. 84. 7,101. निरुच्यमानं प्रश्नं च नेच्छेत् *nicht beliebt, nicht annimmt, zurückweist* 8,55. मूत्रेण मौण्ड्यमिच्छेत् *(erwähle)* तु क्षत्रियं दण्डमेव वा 384. 10,113. 11,160. 12,36. N. 4,5. R. 1,1,34.36. 34,43. Hit. I, 29.148. 17,6. 18,2. 38,17. Çâk. 28,10. 56,19. Ragh. 12,6. Vid. 70. यदि — कौरव्यान् जीवमानानिच्छसि *wenn du wünschest, dass die K. am Leben bleiben* MBh. 3,345. N. 17,28. तदहं त्वया प्रत्यभिज्ञातमात्मानमिच्छामि *daher wünsche ich, dass du mich wieder anerkennst* Çâk. Ch. 158,6. इच्छामि कथिताम् *ich wünsche, dass ihr sie mir anzeiget* R. 6,83,10. भर्तारं *(als Gatten)* मामनिच्छन्तीम् 5,24,8. mit dem acc. cum infin.: यदि — मां च जीवितुमिच्छसि Sâv. 5,100. mit acc. und abl. oder loc. *Etwas von Jmd* oder *Etwas zu erhalten suchen, Etwas von Etwas erwarten, Etwas in Etwas suchen:* राजान्तेवासियाज्येभ्यः सीदन्निच्छेद्धनं क्षुधा Jâgń. 1,130. केचिद्दैवात्स्वभावाद्वा कालात्पुरुषकारतः । संयोगे केचिदिच्छन्ति फलं कुशलबुद्धयः ॥ 349. vgl. weiter unten u. med. — mit dem inf. P. 3,3,158. स्रष्टुमिच्छन्निमाः प्रजाः M. 1,25. 4,28. न त्वेव तु वृथा हन्तुमिच्छेत्कदा च न 5,37.52. 8,154. 10,106. 12,37. N. 3,6.20. 9,32. 15,11. 16,34. 19,2. 20,25. R. 1,1,7.21. Daç. 2,25. Viçv. 8,21. Çâk. 17. 14,20. 16,12. 17,3. 22,14. 81,15. 105,15. Hit. 25,19. Ragh. 2,30.47. Vid. 103.254. इयेषात्तुं तदा मुनिम् MBh. 1,6762.3255. N. 19,21. 26,16. Ragh. 14,28. Kathâs. 15,87. Vid. 104.255. ईषुः MBh. 3,524. R. 2,66,15. Ragh. 9,60. mit dem potent. oder imperat. P. 3,3,157.159. Vop. 25,21. इच्छामि भुञ्जीत (oder भुङ्क्ताम्) भवान्, भुञ्जीयेतीच्छति P. 3,3,157.159, Sch. शिष्याः पठन्त्वितीच्छति गुरुः 3,1,7, Sch. अथ यामिच्छेन्न गर्भं दधीतेति *von welcher er wünscht, dass sie nicht empfangen möge* Çat. Br. 14,9,4,8. इच्छति oder इच्छेत् *er wünscht, er wünschte* P. 3,3,160. ohne Ergänzung: *wollen, geneigt sein, einverstanden sein* Kâtj. Çr. 2,8,9. 5,1,2. 6,7,11. मुल्कं दद्यात्सेवमानः समामिच्छेत्पिता यदि M. 8,366.378.412. 9,328. Kathâs. 4,68 (अनिच्छन् *wider Willen*). — med.: इन्द्रश्चिकाय न सखायमीषे RV. 10, 89,3. इच्छन्त रेतो मिथस्तनूषु 1,68,9(5). आयन्नापो ऽयनमिच्छमानाः 3,23, 7. प्रजामपत्यं बलमिच्छमानः 1,179,6. आप्यम् 3,2,6. अर्वः 1,110,5. 6, 58,3. धनम् 10,34,10. द्रविणम् 45,11. 81,1. 4,41,9. धीभिर्विप्राः प्रमतिमिच्छमानाः 7,93,3. 3,18,3. आचार्यो ब्रह्मचर्येण ब्रह्मचारिणमिच्छते AV. 11,5,17. 19,26,2. यदिमा प्रजा अशनमिच्छन्ते Çat. Br. 1,6,3,17. इच्छासै Brh. Âr. Up. 6,2,7. इच्छसे चेन्मम प्रियम् MBh. 14,153. स्वप्नमिच्छे 3,16751. ज्ञातुमिच्छामहे 1,1040.270. 2,267. 3,8468.12668. R. 1,39,10. 3,18,7. Brahma-P. in LA. 49,13. इच्छेथाः N. 14,23. Mit acc. der Sache und loc. der Person: *von Jmd Etwas begehren* (eig. *in Jmd Etwas suchen*), *Jmd um Etwas angehen:* अस्मिन्ननुशासनमीषे Ait. Br. 6,30. अस्यामेवेच्छामहा इति तथेति तस्यामैच्छन्त । सैनानब्रवीत्प्रातः वः प्रतिवक्तास्मीति तस्मात्स्त्रियः पत्याविच्छन्ते तस्माद् स्त्र्यनुरात्रं पत्याविच्छते 3,22. तस्यामपित्वमीषाते Çat. Br. 1,8,1,8. देवेषु यज्ञे भागमीषिरे 6,1,1. यत्पिता पुत्रेष्विच्छते 8,4,1,4. 1,5,1,26. 4,1,2,6. 3,11. 14,4,1,27. 2,27. — 3) *anerkennen, ansehen für:* ज्येष्ठामूलीयमिच्छन्ति मासमाषाढपूर्वजम् *den dem Â. vorangehenden Monat sieht man für den Ǵj. an* Trik. 1,1,111. Vgl. 4,c. — 4) pass. *a) gewünscht —, gern gesehen werden:* सर्वमात्मार्थमिष्यते MBh. 1,6145.5144.6184. नृपसंश्रय इष्यते बुधैः Pańkat. I,27. तज्ज्ञात्वा सतां संगतमिष्यते Hit. 24,18. न हि चूडामणिस्थाने पादुका कैश्चिदिष्यते IV,11. अतः समीपे परिणेतुरिष्यते प्रमदा स्वबन्धुभिः Çâk. 114. — *b) verlangt —, gefordert werden, vorgeschrieben sein:* कृतोपनयनस्यास्य व्रतादेशनमिष्यते । ब्रह्मणो ग्रहणं चैव M. 2,173. हस्तच्छेदनमिष्यते 8,322. अश्वमेधस्य चैकस्य वेतसो भाग इष्यते R. 1,13,42. — *c) gebilligt —, anerkannt —, angenommen —, für Etwas angesehen werden, gelten:* अच्छद्मना मायया च मृगाणां वध इष्यते MBh. 1,4570. निहतस्य पशोर्यज्ञे स्वर्गप्राप्तिर्यदीष्यते Prab. 28,10. त्रिरात्रं दशरात्रं वा शावमाशौचमिष्यते Jâǵń. 3,13. निर्वृत्तचूडकानां तु त्रिरात्राच्छुद्धिरिष्यते M. 5,67.71. भर्तुरेव तदिष्यते *das wird als dem Gatten angehörend angesehen* 9,196.197. साकारो निःस्पृहो वाग्मी u. s. w. राजपुरुष इष्यते Pańkat. III, 84. अपकारिषु यः साधुः स साधुः सद्भिरिष्यते I, 277. Sâmkhjak. 28.44. Bhâshâp. 84. Amrtav. Up. in Ind. St. 2,60.61. सनन्तान्न सनिष्यते *nach einem desider. gilt kein desider.-Suffix* P. 3,1,7, Kâr. चिता काष्ठमठी चैत्यं चिताचूडकमिष्यते । चित्तं च (lauter Synonyme) Trik. 2,8,62. जम्भो दन्ते ऽपि चेष्यते *ǵambha gilt auch für Zahn (bedeutet auch Zahn)* 3,3,286.64. mit act.-Endung ohne dass das Versmaass es erforderte: यदि काले तु दोषो ऽस्ति यदि तत्रापि नेष्यति MBh. 13,59. — Vgl. इच्छा, इच्छु.

— अधि *Jmd angehen, auffordern, ersuchen:* अधीष्ट P. 5,1,80. मासमधीष्टो मासिको ऽध्यापकः Sch. als n. nom. act. P. 3,3,161.166. अधीष्टः (sic) सत्कारपूर्वको व्यापारः 161, Sch. — Vgl. अध्येषण.

— अनु *aufsuchen, nachforschen; zu erlangen suchen, streben nach, verlangen nach:* शप्तारमन्विच्छन्मम AV. 6,37,1. 134,3. यामन्वैच्छद्धविषा विश्वकर्मा 12,1,60. अन्विमं यज्ञमन्विच्छाम: Ait. Br. 3,45. तं खनन्त इवान्वीषुस्तमन्वविन्दन् Çat. Br. 1,2,3,7. 5,9. 6,2,2. 6,2,1,1. 3,1,22. 2,1. 11,4,3,20. हन्त तमात्मानमन्विच्छामो यमात्मानमन्विष्य u. s. w. Khând. Up. 8,7,2. 4,1,7. P. 5,2,75. निक्षेपस्यापहर्तारमनिक्षेप्तारमेव च। सर्वैरुपायैरन्विच्छेच्छपथैश्चैव वैदिकैः॥ M. 8,190. राजतो धनमन्विच्छेत् 4,33. न तैः समयमन्विच्छेत् 10,53. आ मृत्योः श्रियमन्विच्छेत् 4,137. 252. 6,84. 8,187. 11,232. बुद्धौ शरणमन्विच्छ Bhag. 2,49. पितॄणां गतिमन्विच्छ R. 1,42,2. 3,8,2. 6,20,1. 5,35,25. अन्विष्येष तदा सीतां रावणस्य पुरे शुभे 12,5. 14,39. Ragh. 11,50. अन्विष्येष महाबुद्धिः पशुं गोभिः सहस्रशः R. 1,61,9. इतस्ततो ऽन्विष्य Hit. 22,2. लोकादन्विष्य भूयश्च विस्तरम् R. 1,3,1. निगूळा गा अन्वेष्टुम् RV. Anukr. bei Sâj. zu RV. 1,6,5. N. 16,24. R. 3,70,16. 75,11. 5,3,1. Ragh. 12,59. क्षिप्रं वनमिदं सौम्य नरसंघैः समन्ततः। लुब्धैश्च सहितैरेभिस्त्वमन्वेषितुमर्हसि R. 2,99,2. जनस्थानमिदं भूयस्त्वमन्वेषितुमर्हसि 3,72,5.7. — pass.: अन्विष्यतां कुत्रचित्किंचित्सत्त्वम् Pankat. 69,5. प्रागपि सो ऽस्माभिरर्थः प्रत्यादिष्ट एव। किं वृथा तर्केणान्विष्यते Çâk. 72,10. तदा किमन्विष्यते Vet. 32,18. — partic. अन्विष्ट *gesucht* AK. 3,2,54. H. 1491. अन्विष्टमृगैः किरातैः Kumâras. 1,15. अन्विष्टवांस्तदा शूरो जनस्थानमितस्ततः R. 5,32,17. — caus. gleichb. mit dem simpl.: तच्चावत्सलिलमन्वेषयामि Mṛkkh. 48,17. तस्य पादपद्धतिमन्वेषयन् Pankat. 35,13. अन्वेषय किंचित्सत्त्वम् 214,19. अन्वेषयन्परित्राणमाससाद वनस्पतिम् III, 146. कालमन्वेषयन्तौ *auf den geeigneten Augenblick wartend* 182,24. याम् (वृत्तिम्) अन्वेषयताम् (नृणाम्) Bhartr. 3,98. partic. अन्वेषित AK. 3,2,54. H. 1491. कदाचिदपि नास्माभिरन्वेषितः (छद्मः) Pankat. 77,11. — Vgl. अन्वेष fgg.

— पर्यनु *aufsuchen, nachforschen:* अन्वगच्छद्धनुष्पाणिः पर्यन्वेष्टुमितस्ततः MBh. 1,1668.

— समनु *durchsuchen:* आश्रमं समन्विष्य R. 3,66,1.

— अभि *aufsuchen, erstreben:* निधिं निधिपा अभ्यैनमिच्छात् AV. 12,3,42. 34. 41. महाद्याव नष्टैष्यभ्यत्यं वेच्छति यतरो वाव तयोर्ज्याय इवाभीच्छति Ait. Br. 3,9. partic. अभीष्ट *erstrebt, erwünscht, genehm, lieb* AK. 3,2,3. इम एवास्मै लोकाः प्रीता अभीष्टा भवन्ति TS. 2,4,10,3. mit dem gen. der Person Pankat. 77,24. Hit. I, 10. m. *Liebling, Geliebter* Pankat. I, 75. Sâh. D. 55,19. superl. अभीष्टतम *überaus lieb:* अहमद्य तवाभीष्टतमान्मत्स्यान्समानीय पचन्ती तिष्ठामि Pankat. 262,18. m. *der Geliebteste* Sâh. D. 55,5.

— आ partic. ऐष्ट *verlangt, gewünscht:* एष्टा नरा निचेतारा च कर्णैः RV. 1,184,2. एष्टा राय एष्टा वामानि प्रेषे भगाय Ait. Br. 1,26. VS. 5,7.

— परि *herumsuchen nach:* भगवन्तं वा अहमेभिः सर्वैरार्त्विज्यैः पर्यैशिषम् (lies: पर्यैषिषम्) Khând. Up. 1,11,2.

— प्रति 1) *sich richten auf Etwas, zustreben:* सतो बन्धुमसति निरविन्दन्हृदि प्रतीष्या कवयो मनीषा RV. 10,129,4. — 2) *empfangen:* स्नुषां प्रतीच्छ मे कन्याम् Sâv. 3,12. कृशाश्वतनयान् — प्रतीच्छ मम (*von mir*) R. 1,30,8. 4,9,3. प्रतीच्छ चैनाम् (सीताम्) 1,73,25.28. सत्क्रियाम् 52,14. असत्यसंधस्य — नैव देवा न पितरः प्रतीच्छन्तीति नः श्रुतम् 2,109,18. गदा शक्रजिता क्षिप्ता तां प्रतीयेष बालिजः Bhatt. 14,36. तस्य सन्मन्त्रपूताभिः स्नानमद्भिः प्रतीच्छतः Ragh. 17,16. (Jemdes Worte oder Befehle) *gehörig aufnehmen, ihnen folgen, darauf achten:* वचनं न प्रतीच्छता R. 1,34,30. आज्ञां प्रतीषुः Bhatt. 3,43.

— संप्रति *beistimmen, zusagen:* संप्रतीच्छ मे R. 1,52,13.

4. इष्, ऐषति und ऐषते nur in Verbindung mit अनु zu belegen. — Vgl. एष्.

— अनु *suchen, nachforschen, durchsuchen:* यमन्वेषसि राजानम् N. 12,21. पतिमन्वेषतीम् 24. ते पुराणि सराष्ट्राणि — अन्वेषन्तो नलं राजन्नाधिजग्मुः 17,45. देशमन्यं दुराधर्षमन्वेषन् R. 4,48,7. अन्वेषमाणा MBh. 1,5253. 6585. 3,2379. 2452. 12664. R. 3,74,3. 4,48,4. *hinterhergehen, verfolgen:* केवलं परपुरुषानन्वेषमाणा परिभ्रमति Pankat. 225,24. काव्यस्यान्वेषते गतिम् R. 1,3,2.

5. इष्, इषति nur in Verbindung mit अनु durch zwei Beispiele zu belegen: तमेवान्विष *den suche auf* MBh. 3,15753. तं च मूषिकं खादितुं यत्नादन्विषन्बिडालो मुनिना दृष्टः Hit. 113,8 (v. l. अन्विष्यन्). Ein इष्, इषति wird unter den verbis *der Bewegung* aufgezählt Naigh. 2,14. Nir. 9,18. — Vgl. ईष्.

II. इष् 1) adj. *sich rasch bewegend, eilend* in अरमिष्. — 2) f. *Wunsch* in इच्छ्र. — Ist identisch mit I. इष्.

III. इष् f. im sg. in allen casus, im pl. nur im nom. acc. (इषस्, seltener इषस्) und gen. gebräuchlich. 1) *Trank, Labung, Erquickung* Naigh. 1,7. Nir. 6,26. 11,14. इषमूर्जं सुक्षितिं सुम्नमश्युः RV. 2,19,8. 10,20,10. Es ist in dieser Verbindung mit ऊर्ज् *Trank und Speise*, aber zugleich *Kraft und Saft*, besonders häufig gebraucht. Nir. 11,29. VS. 1,1. 12,105. AV. 4,39,2. विदाद्रूर्जं शतक्रतुर्विदादिषम् RV. 2,22,4. दुह्नते वामिषे मधु AV. 7,73,1. मधुमतीर्न इषस्कृधि VS. 7,2. अनमीवा इषस्करत् RV. 3,62,14. इषा तं वर्धदघ्न्या पयोभिः 7,68,9. वहन्तं पीवरीरिषः 8,5,20. इषं जरित्रे नद्यो न पीपेः 4,16,21. धेनुं न इषं पिन्वतमसक्राम् 6,63,8. 35,4. 1,63,8. 86,5. 2,34,4. धुक्षस्व पिप्युषीमिषम् Vâlakh. 5,15. In den meisten dieser Stellen ist Bed. 2. mit eingeschlossen. Im Besondern: a) *Spende, Trankopfer:* यद्दो दिवो अर्णव इषो वा मदथो गृहे RV. 8,26,17. यश्चरीरिषः 1,3,1. स्वदस्व हव्या समिषो दिदीहि 3,54,22. सं वां कर्मणा समिषा हिनोमि 7,69,1. 1,129,7. जुषन्तां यज्ञमद्रुहो ऽनमीवा इषो महीः 3,22,4. — b) *die erquickenden Gewässer des Himmels* Nir. 10,26. अपावृणोदिष इन्द्रः परीवृताः RV. 1,130,3. दिव्या इषः 8,5,21. इषं स्वरभिजायन्त धूतयः 168,2. 3,30,11. 53,1. अपामूर्मिं दिवस्परि। अयक्ष्मा बृहतीरिषः 9,49,1. 10,17,8. — 2) *Saft* so v. a. *Kraft, Frische; Wohlsein, Gedeihen; Wohlstand;* sg. und pl.: समस्मे भूषतं नरोत्सं न पिप्युषीरिषः *theilet uns Kräfte mit sprudelnd wie eine Quelle* RV. 10,143,6 (s. auch u. 1.). सोग्राममित्यायेषमा वदेह *Muth* AV. 5,20,11. इषा स द्विषस्तरेदास्वान्वंसद्रयिम् RV. 6,68,5. वाजाय श्रवस इषे च राये 17,14. 1,180,2. 181,1. 2,6,5. VS. 2,18. इषे राये रमस्व सहसे द्युम्न ऊर्जे अपत्याय 13,35. नाकस्य पृष्ठे समिषा मदेम AV. 7,80,1. इषमा वक्षीषां वर्षिष्ठान् RV. 6,47,9. दधातु नः सविता सुप्रजामिषम् 4,53,7. प्रजावतीरिष आ धत्तमस्मे 52,16. सुप्रजावतीम् 1,111,2. वीरवतीम् 12,11. 96,8. 8,43,15. स्वपत्या इषे 1,54,11. अश्वावतीः 30,17. 8,5,10. वाजवतीः 1,34,3. गोमतीः 48,15. 5,79,8. रयिणीः 1,9,8. रायस्पोषेण समिषा मदन्तः VS. 11,75. एषा यासीष्ट तन्वे वयां विद्यामेषं वृजनं जीरदानुम् RV. 1,165,15. Ait. Br. 1,26. Ein dat. zu इष् ist इषये, neben welchem keine andere Form zu

einem Thema इषि besteht, wie दृशये, युधये datt. zu दृश्, युध् sind. ते अस्मभ्यमिषये विश्वमायुः क्षप उस्रा वरिवस्यन्तु देवाः ṚV. 6,52,15. — Nahe verwandt mit इड्, इडा und इरा.

इषँ m. aus III. इष् gebildet: *der Saft, Trank hat*, wie ऊर्ज aus ऊर्ज्, Bezeichnungen, welche das Wesen *der beiden Herbstmonate* ausdrücken und hier und da auch als wirkliche Namen derselben auftreten. P. 4,4, 128, Vârtt. 2, Sch. AK. 1,1,3,17. H. 155. VS. 14,16. 22,31. यच्छरद्यूर्यस ओषधयः पच्यन्ते तेनो हैताविषश्चोर्जश्च Çat. Br. 4,3,1,17. इषोर्जौ शरत् Suçr. 1,19,9. VP. 225. — Vgl. ईष.

इषणाय् (denom. von इषणि), इषणायते *bewegen, erregen:* ते सत्येन मनसा गोपतिं गा इयानास इषणयन्त धीभिः ṚV. 10,67,8. — Vgl. इषण्य्.

इषँणि (von I. इष्) f. *das Antreiben, Verlangen:* दुर्कामा धेनुर्वृजनेषु कारवे त्मना शतिनं पुरुरूपमिषणि (instr. mit Verkürzung des ई) ṚV. 2,2, 9. — Vgl. प्रेतीषणि.

इषण्य् (denom. von इषणि), इषण्यँति *zur Eile antreiben, erregen, auftreiben:* ते क्षोणिभिरुरुणेभिर्नाञ्जिभी रुद्रा ऋतस्य सदनेषु वावृधुः। निमेघमाना अत्येन पाजसा सुश्चन्द्रं वर्णं दधिरे सुपेशसम् ... ते ह्विन्विरे त ईन्विरे त ईषण्यन्त्यानुषक् ṚV. 5,5,6. कन्नश्चित्रमिषण्यसि चिकित्वान्पृथुग्मानं वाश्रं वावृधध्यै 10,99,1. अंशोरूर्मिमीरय गा ईषण्यन् 9,96,8. ऋतस्य बुध्न उषसामिषण्यन् 3,61,7. 8,22,4. — Vgl. इषणाय्.

— सम् *zusammentreiben:* समस्मभ्यं पुरुधा गा ईषाण्य ṚV. 3,50,3.

इषण्यँा (von इषण्य्) f. *Aufforderung, Antrieb:* इषण्यया नः पुरुरूपमा भर वाजं नेदिष्ठमूतये ṚV. 8,49,18.

इषय् (denom. von III. इष्), इषँयति und °ते 1) *saftig sein, schwellen; frisch, rege, rührig, kräftig sein:* इषा मदन्त इषयेम देवाः ṚV. 1,185,9. इषेषयधमूर्जोर्जयध्वम् Âçv. Çr. 5,7. यस्मिन्मुत्राता इषयन्त सूरयः ṚV. 2,2,11. तन्नो अनर्वा सविता वरूथं तत्सिन्धव इषयन्तो अनु ग्मन् 5,49,4. 3,33,12. 4,56,4. कन्नच्युतच्युदस्मेषयन्तम् 6,18,5. 9,84,3. इषयन्तो विश्वमायुः 6,16, 27. 1,2.8. 10,91,1. abweichend betont: इषयते मर्त्याय 6,16,25. — 2) *erfrischen, stärken, beleben:* (स्पशः) प्रचेतसो य इषयन्त मन्म ṚV. 7,87,3. 1,77,4. येन (रथेन) नरा नासत्येषयध्यै वर्तिर्याथस्तनयाय त्मने च 183,3. आ वक्ष रयिमिषयध्यै 6,64,4. पूर्वीरिष इषयन्तौ 8,26,3. 5,5.

इषँवत् (von III. इष् mit suff. वत् und eingeschobenem Bindevocal, wie auch इष् die consonantisch anlautenden Casusendungen verschmäht; vgl. auch इषस्तुत्) adj. *kräftig:* प्र तद्दोचेयं भव्यायेन्दवे हव्यो न य इषवान्मन्म रेजति ṚV. 1,129,6.

इषव्य (von इषु) adj. *pfeilkundig* VS. 22,22.

इषस्तुँत् (इष = III. इष् + स्तुत्) f. *Lob des Gedeihens, Wohlstands:* शं राये शं स्वस्तय इषस्तुतो मनामहे देवस्तुतो मनामहे ṚV. 5,50,5. Von Padap. irrig zerlegt in इषःऽस्तुतः. — Vgl. इषवत्.

इषिँ adj. oder subst. in der Lesart des SV. I,6,2,2,2: वि चिदश्माना इषयो अरातयो ऽर्यो नः सन्तु सनिषन्तु नो धियः, welche entstellt zu sein scheint, während die Parallelstelle ṚV. 9,79,1 einen leichten Sinn ergiebt. — Vgl. III. इष् am Ende.

इषिका f. = इषीका und ईषिका Râjam. zu AK. 2,8,2,6. 10,33. ÇKDr.

इषितत्वँता (von इषित mit dem suff. des nom. abstr. und jenes von I. इष्) instr. *auf Antrieb* oder *in Aufregung:* (मित्रावरुणौ) इषितत्वता यजामसि ṚV. 10,132,2.

इषिँध् f. s. निःषिध्.

इषिरँ (von III. इष्) adj. 1) *saftig; erquickend, erfrischend; frisch, blühend:* पयो न दुग्धमदितेरिषिरम् ṚV. 9,96,15. गाः 10,68,3. आदित्स्वधामिषिरां पर्यपश्यन् 1,168,9. 10,157,5. भूमिम् 3,30,9. शं न इषिरो अभि वातु वातः 7,35,4. VS. 18,41. AV. 6,62,1. vom Weibe 19,49,1. ṚV. 5,57,3. — 2) *kräftig, muthig, rüstig, rasch, munter:* स्पशः ṚV. 9,73,7. सखिभिरिन्द्र इषिरेभिः 10,73,5. vom Ross 6,62,3. von der Stimme: क्रिन्वानो वाचमिषिराम् 9,84,4. 10,98,3. vom Willen u. s. w.: केतेभिरिषिरेभिः 3,60,7. दक्षम् 5,68,4. इषिरेण ते मनसा सुतस्य भक्षीमहि 8,48,7. 3, 5,4. AV. 18,1,21. von Göttern ṚV. 3,56,8. 5,41,12. Indra 1,129,1. 6, 29,3. 8,87,9. Agni 3,2,14 (इषिर् = Agni Uṇâdik. im ÇKDr.). die Âditja 2,29,1. Bṛhaspati 7,97,7. वरुणं पुत्रमदित्या इषिरम् AV. 5, 1,9. — adv. °रम् ṚV. 10,157,5: ग्रावाणो यस्येषिरं वदन्ति.

इषीक oder ऐषीक m. pl. N. pr. eines Volkes Vâju-P. in VP. 191, N. 80. — इषीकतूल s. u. इषीका 1.

इषीँका f. 1) *Rohr, Binse:* इषीकामिव सं नमः AV. 6,56,4. इषीकां जरतीम् 12,2,54. (प्रूर्यम्) यदि नडानां यदि वेणूनां यदीषीकाणाम् Çat. Br. 1,1, 4,19. 10,1,5,4. Kauç. 15. Insbesondere *der* (oben eine Rispe oder einen Büschel tragende) *Halm der Schilf- und Riedgräser:* यथेषीकां मुञ्जाद्विवृहेत् *wie man den Schilfhalm aus der Blattscheide auslöst* Çat. Br. 4,3,3,16. तं (पुरुषमन्तरात्मानं) स्वाच्छरीरात्प्रवृहेन्मुञ्जादिवेषीकां धैर्येण Kathop. 6,17. इषीकां च यथा मुञ्जात्कश्चिन्निष्कृष्य दर्शयेत् MBh. 14,553. मुञ्जो विमुच्यत इषीकया Nir. 9,8. Kâtj. Çr. 7,2,34. वीरिणस्य चतसृणामिषीकाणाम् Kauç. 26. पतंगिकानां पुच्छेषु त्वयेषीका प्रवेशिता MBh. 1, 4332. 2423. शरेषीका Çat. Br. 3,1,3,14. कुशकाशशरेषीकाः R. 2,30,12. इषीकतूल n. mit Kürzung des Auslauts P. 6,3,65. Kauç. 11. इषीकातूल Khând. Up. 5,24,3. *Halme* werden häufig besprochen und als Zaubermittel, namentlich als Pfeile, gebraucht MBh. 1,5157. fgg. 3,16266. 10, 665. 14,1967. R. 5,36,41.44.46 (ई°). 37,4. 66,30. 68,11. 2,96,46 (ई°, dagegen Gorr. 105,45: इ°). इषीकास्त्र Ragh. 12,23. शरेषीका R. Gorr. 2, 105,43 (Schl. 96,44: शरैषीका). Vgl. ऐषीक. — 2) Name eines Zuckerrohrs, *Saccharum spontaneum L.*, H. 1195. — 3) *Pinsel* Râjam. zu AK. 2,10,33. ÇKDr. — 4) *Augapfel des Elephanten* AK. 2,8,2,6. — Varianten: इषिका, ईषिका, ईषीका, इशीका. Das Wort scheint mit इषु in Zusammenhang zu stehen.

इँषु (von इष् *schleudern*) m. f. Uṇ. 1,13. Siddh. K. 248, *b*, 5. in der alten Sprache selten m. 1) ἰός, *Pfeil* AK. 2,8,2,55. 3,4,110. H. 778. तस्य साधीरिषवो याभिरस्यति ṚV. 2,24,8. इषवः पर्णमिवा दधुः 10,18,14. 103, 11. 7,75,11. 8,7,4. VS. 16,3. AV. 1,13,4. 5,5,4. 14,12. 18,15. 11,9,1. Çat. Br. 2,3,3,10. 5,3,5,29. पञ्चप्रादेशा ह स्म त्वेव पुरेषुर्भवति (als Maass) 6,5,2,10. शतब्रध्न इषुस्तव ṚV. 8,66,7. AV. 4,6,6. चतुःसंधिर्ह्येषिरनीकं शल्यस्तेजनं पर्णानि Ait. Br. 1,25. इषुवधे *Tod durch einen Pfeil* Çat. Br. 5,4,2,2. इषुपर्षिन् 12,4,2,5. एष तमिषुं संदधे Çâk. 94,10. इषुमुक्तौ धनुष्मता Pañkat. I, 219. इषुक्षेप Vjutp. 127, *a*. नश्यतीषुर्यथाविद्धः खे विद्धमनुविध्यतः M. 9,43. इषुप्रयोग Ragh. 2,42. निषङ्गादसमग्रमुद्धृतम् — प्रतिसंहृतमिषुम् 3,64. अमोघा इषवश्चेमे R. 3,18,38. यदिषवः सिध्यन्ति लक्ष्ये चले Çâk. 38. इषुणा Daç. 1,25. Ein adj. comp. auf इषु hat den Ton auf der Endsilbe des ersten Wortes P. 6,2,107.108. Am Ende eines adj. comp. इषुक, f. °का: त्रीषुकं धनुः Kâtj. Çr. 25,4,47. चर्मतूणयः सेषुकाः 15,3,19. Die einzelnen Theile des Pfeils s. bei अनीक, अपाष्ठ, तेजन, कुल्मल, पर्ण, शल्य. — 2) इषुस्त्रिकाण्डा *der dreitheilige Pfeil*, N. eines Sternbildes (vielleicht der Gürtel des Orion) neben मृग, मृगव्याध und रोहि-

णी Ait. Br. 3,33; vgl. इषुणा त्रिकाण्डेन Çat. Br. 2,1,2,9. — 3) bei den Mathematikern (wie alle Synonn. von *Pfeil*) *der Sinus versus* Colebr. Alg. 89. — 4) N. einer vom *Pfeil* benannten **Soma-Feier** Kâtj. Çr. 22,5,30. इषुरिष्टः 10,23. इषुवज्रौ sind सामवेदविकृती क्रतू P. 2,4,4, Sch.

इषुक (von इषु) adj. *pfeilartig* gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,4.

इषुका (wie eben) f. *Pfeil*: यथेषुका परापतदवसृष्टाधि धन्वनः AV. 1,3, 9. — Vgl. u. इषु 1. am Ende.

इषुकामशमी s. पूर्वेषुकामशमी.

इषुकार (इ° + का°) m. *Pfeilmacher* VS. 30,7. Madhus. in Ind. St. 1, 22 (s. den Index und 2,483). MBh. 12,6646.6651.

इषुकृत् (इ° + कृत्) adj. dass. VS. 16,46. Die Stelle ṚV. 1,184,3, welche jetzt das Wort enthält, scheint verdorben zu sein.

इषुधि (इ° + धि) m. f. Siddh. K. 248, a, ult. Trik. 3,5,17. *Köcher* Nir. 9,13. AK. 2,8,2,57. H. 782, Sch. नि सर्वसेन इषुधीँरसक्त ṚV. 1,33, 3. 6,75,5. 10,95,3. AV. 3,23,2. 4,10,6. VS. 16,12.13. बद्ध्वा मत्स्येषुधी R. 3,50,2. अक्षय्ये मत्स्येषुधी MBh. 3,1473. अक्षय्यौ मत्स्येषुधी Arg. 3,21. वरेषुधी चापधरौ R. 2,86,22.

इषुधिमत् (von इषुधि) adj. *mit einem Köcher versehen* VS. 16,21.36.

इषुध्य्, इषुध्यति *anflehen, erbitten* Naigh. 3,19. विश्वस्मा इदिषुध्यते देवत्रा हव्यमोहिषे ṚV. 1,128,6. विश्वो राय इषुध्यति द्युम्नं वृणीत पुष्यसे 5,50,1. पतिं वो अघ्न्यानां धेनूनामिषुध्यसि 8,58,2. Vgl. im Zend Jaçna 36,5: *nemaqjâmahî ishûidjâmahî thwâ mazdâ ahurâ*, das nom. fem. *ishud Gebet* 65,9. — Im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27 wird dem Worte die Bed. शरधारण *Pfeile bergen*, *Köcher* (इषुधि) *sein* beigelegt; aber dasselbe steht, wie die belegbare Bedeutung zeigt, mit einem इषु von इष्, इच्छति in Beziehung; vgl. इषूय्.

इषुध्या (von इषुध्य्) f. *das Flehen*: दिवो अस्तोष्यसुरस्य वीरैरिषुध्येव मरुतो रोदस्योः ṚV. 1,122,1.

इषुध्यु (wie eben) adj. *flehend*: इषुध्यव ऋतसापः पुरंधीः ṚV. 5,41,6.

इषुप m. N. pr. eines **Asura**, der auf der Erde als König **Nagnagit** erscheint, MBh. 1,2656. fg.

इषुपथ (इ° + प°) m. *Pfeilschussweite*: यस्येषुपथमासाद्य विनाशं यान्ति शत्रवः R. 2,44,13.

इषुपुष्पा (von इ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (शरपुष्पा) Râgan. im ÇKDr.

इषुबल (इ° + ब°) adj. *pfeilmächtig* ṚV. 6,75,9.

इषुभृत् (इ° + भृत्) adj. subst. *pfeiltragend, Bogenschütze*: इषुभृतामसिष्ठा AV. 4,28,2. Bhatt. 1,3.

इषुमत् (von इषु) adj. *mit Pfeilen ausgerüstet*: वीरो अस्ता ṚV. 2,42, 2. die **Marut** 5,57,2. VS. 16,29. AV. 4,24,5. 12,3,55. oxytonirt VS. 16,22, während TS. auch hier die gewöhnliche Betonung hat. धनुष्मानिषुमानथी Daç. 1,29.

इषुमात्र (इ° + मा°) adj. f. ई *die Länge eines Pfeils habend* d. h. fünf kleine Spannen (s. u. इषु 1.), etwa drei Fuss, Çat. Br. 6,5,2,10. Kâtj. Çr. 16,3,25. — adv. °त्रम् *um Pfeilschussweite* (nach den Commentt.) Çat. Br. 1,6,3,11. TS. 2,4,12,2. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,301.

इषुहस्त (इ° + ह°) adj. *einen Pfeil in der Hand haltend* ṚV. 10, 103,2.3.

इषूय्, इषूयति *begehren*: क्रत्वा वेधा इषूयते विश्वा जातानि पस्पशे ṚV. 1,128,4. — Vgl. इषुध्य्.

इषेत्वक adj. (ein **Adhjâja** oder **Anuvâka**) *in dem die Worte* इषे त्वा (VS. 1,1) *vorkommen*, gaṇa गोषदादि zu P. 5,2,62.

इष्कार und इष्कृत s. u. कार् und अनिष्कृत.

इष्कर्तृ (von कार् mit इस् = निस्) nom. ag. *Zurichter, Anordner* ṚV. 8,88,8. इष्कर्तारमध्वरस्य प्रचेतसम् 10,140,5.

इष्कृताहाव (इ° + आहाव) adj. *dessen Eimer zurechtgemacht, bereit ist*: अवतम् ṚV. 10,101,6.

1. इष्ट (von इष्, इच्छति) 1) adj. a) *gesucht*: इष्टं च वित्तं च Çat. Br. 1, 9,1,20. — b) *erwünscht, gewünscht, gern gesehen, beliebt, genehm, lieb* AK. 2,9,57. 3,4,29.97. Trik. 3,3,91. H. 1505. an. 2,80 (ईप्सित, प्रेयंस्, पूज्य). Med. t. 2 (आशंसित, प्रेयंस्, पूजित). इष्टा होत्रा असृक्षत ṚV. 8,82,33. इष्टः प्रीतः Çat. Br. 9,3,2,6. 4,1,1. Kâtj. Çr. 7,2,4. 14,4,18. प्रजामिष्टाम् M. 4,229. N. 12,15. उपपन्नो गुणैरिष्टैः 1,1. येनेष्टं तेन गम्यताम् ad Hit. I, 25. द्वेषिद्वेषपरो नित्यमिष्टानामिष्टकर्मकृत् Pańkat. I, 66. इष्टं धर्मेण योजयेत् 245,10. इष्टेन युज्यस्व Çâk. 64,16. 16,28. अनिष्टादिष्टलाभे Hit. I,5. इष्टो ऽसि मे Bhag. 18,64. 17,9. N. 12,12.71. Brâhman. 2,25. R. 1,19,18. 3,14,18. 25,23. 42,56.58. 4,24,37. 5,18,26. यथेष्टं नृपतेस्तथा M. 9,228. यथेष्टां प्राप्नुयाद्गतिम् 12,126. न यथेष्टासनो भवेत् 2,198. m. *der Geliebte* Çâk. 78. इष्टार्थ *etwas Erwünschtes, Angenehmes*: इष्टार्थोद्युक्त AK. 3,1,9. *dessen Angelegenheiten einen erwünschten Ausgang haben*: इष्टार्थो गच्छ राम यथासुखम् R. 2,25,38. अनिष्टदर्शनम् Hit. 9,7. comparat.: जटायुषं को वदति प्राणैरिष्टतरं मम R. 4,56,21. superlat. in derselben Bed.: भार्या प्राणैरिष्टतमा 5,34,16. Draup. 7,18. — c) *für gut erachtet, angenommen, Geltung habend*: तस्माद्धर्मं यमिष्टेषु संव्यवस्येन्नराधिपः। अनिष्टं चाप्यनिष्टेषु तं धर्मं न विचालयेत् ॥ M. 7,13. यदिष्टं मङ्गलं कुले 2,34. त्रिविधं प्रमाणमिष्टम् Sâṅkhjak. 4. सत्त्वं लघु प्रकाशकमिष्टम् *gilt für leicht und erleuchtend* 13. P. 3,1,7, Kâr. mit dem abl. der Autorität 7,2,10, Kâr. (aus der Siddh. K.) 10. इष्टतम *für den besten erachtet* Suçr. 1,155,12. — 2) m. N. einer Pflanze, *Ricinus communis L.*, Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. इष्टा N. einer Pflanze (s. शमी) Râgan. im ÇKDr. — 4) n. *Wunsch, Verlangen*: स्तुवीत देवी अप्यैभिरिष्टैः ṚV. 4,55,6. 1,164,15. इष्टस्य मध्ये अदितिर्नि धातु नः 10,11,2. AV. 5,3,4. पिबात्सोमं ममदन्नमिष्टे 7,14,4. इष्टतम् *nach Wunsch* R. 1,34,35. 6,1,26. = यथेष्टतस् Hiḍ. 2,13. MBh. 3,51. इष्टं पूर्तं AV. 9,5,13. 6,31. 11,7,9. 12,5,18. Ait. Br. 7,21. Kauç. 3. श्रद्धयेष्टं च पूर्तं च नित्यं कुर्यादतन्द्रितः। श्रद्धाकृते ह्यक्षये ते भवतः स्वागतैर्धनैः ॥ M. 4,226. Die Erklärer führen इष्ट in dieser Verbindung auf यज् zurück. Vgl. इष्टापूर्त. — Vgl. auch 1. अनिष्ट.

2. इष्ट (von यज्) 1) adj. a) *geopfert*: अग्नेरिष्टं VS. 10,20. केवलेन नः पशु नेष्टमसत् Ait. Br. 2,8. 5,28. प्रथमे प्रयाज इष्टे Çat. Br. 1,5,4,12. इष्टस्विष्टकृत् 4,3,5,7. मया चेष्टं क्रतुशतम् Viçv. 8,18. यज्ञैर्बहुविधैरिष्टम् 20. — b) *mit Opfern verehrt*: या इष्टा उषसो या अनिष्टाः Âçv. Çr. 2,5; vgl. Kâtj. Çr. 25,10,22. — 2) m. *Opfer* Med. t. 2. — 3) n. a) *das Opfern* AK. 2,7,27. H. 834. an. 2,80. Med. Khând. Up. 8,5,1. Diese Bedeutung geben die Erklärer dem Worte, wenn es in Verbindung mit पूर्त erscheint; vgl. oben u. 1. इष्ट 4. und इष्टापूर्त. — b) *heilige Handlung, Çacrament* (संस्कार) H. an. Med. — c) = योग H. an. — Vgl. 2. अनिष्ट.

इष्टका (von 2. इष्ट) f. Uṇ. 3,146. *gebrannter Ziegel, Backstein*; insbes. der zum Aufbauen eines Opferheerdes verwendete; uneig. heissen so auch andere *unter die Backsteine eingereihte Stoffe*. सा सेनं पक्वेष्टका

भूवाप्यपश्यत तद्यदिष्टात्समभवंस्तदिष्टकास्तस्मादग्निमिष्टकाः पचन्ति Çat. Br. 6,1,2,22. fgg. VS. 13,31. अव्यथमानामिष्टकां दृंहतं युवम् 14,11. 17, 2. 35,8. Çat. Br. 7,1,1,32. fgg. 8,7,2,17. fgg. 9,4,3,6. fgg. 10,4,2,1. fgg. Kathop. 1,15. P. 4,4,125. M. 8,250. Suçr. 2,181,12. तावत्यो (nämlich 1440) ऽग्नेर्यजुष्मत्य इष्टकाः Ait. Br. 5,28. आक्रतीष्टकां TS. 3,4,10, 1.2. इष्टकाचितिं Çat. Br. 10,1,3,5. fgg. Kâtj. Çr. 17,1,13. 2,5. 7,28. 12,18. इष्टकचित mit Verkürzung des Auslauts P. 6,3,65. पक्वेष्टकाचितानि Jâǵn. 1,197. इष्टकापूरण Ind. St. 1,81. Verz. d. B. H. No. 239. fg. अनिष्टका Çat. Br. 6,2,1,10. इष्टकागृहम् Hit. I,186. भगवता कनकशक्तिना चतुर्विधः संध्युपायो दर्शितः । तद्यथा पक्वेष्टकानामाकर्षणमामेष्टकानां तु च्छेदनं पिण्डमयानां सेचनं काष्ठमयानां पाटनमिति । तदत्र पक्वेष्टके (lies °क, loc. von einem Thema mit verkürztem Auslaut) ईष्टकाकर्षणम् Mṛkkh. 47,8—10. 15. — Vgl. इष्टिका.

इष्टकापथ n. *die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2,4,5,20. Nach anderer Trennung im Texte: अवदाहेष्ट, कापथ und अवदाहेष्टकापथ. — Vgl. इष्टिकापथिक.

इष्टकामदुह् (1. इष्ट-काम + दुह्) f. (nom. °धुग्) = कामदुह् Bhâg. 3,10.

इष्टकार्व von इष्टका zu P. 5,2,109; इष्टकावत् gaṇa मघादि zu P. 4, 2,86.

इष्टगन्ध (1. इष्ट + ग°) 1) m. *Wohlgeruch* oder adj. *wohlriechend* AK. 1,1,4,20. H. 1391. an. 4,149. Med. dh. 43. — 2) n. *Sand* H. an. Med.

इष्टजन (1. इष्ट + जन) m. *geliebte Person*, (*Geliebter*) *Geliebte* Çâk. 21,6. 60,4.

इष्टनि (vielleicht für निष्टनि von स्तन् mit निस्) adj. *rauschend*, von Agni: अग्निस्वतीर्षुर्वरास्विष्टनिरार्तनास्विष्टनिः ṚV. 1,127,6 (Sâj.: = यष्टव्य); vgl. निष्टनिहि दुरिता बाधमानः 6,47,30.

इष्टयजुस् (2. इष्ट + य°) adj. *der einen Opferspruch gesprochen hat* VS. 8,12. TS. 3,2,5,4.

इष्टयामन् (1. इष्ट + या°) adj. *dessen Gang geht, wie oder wohin er will*: वायुर्न यो नियुत्वाँ इष्टयामा ṚV. 9,88,3.

इष्टरश्मि (1. इष्ट + र°) adj. *der die erwünschten (besten) Zügel (Stränge) hat* ṚV. 1,122,13.

इष्टर्ग s. इष्वर्ग.

इष्टव्रत (1. इष्ट + व्रत) adj. *dem Wunsch gehorchend*: इषं इष्टव्रता अकः ṚV. 3,59,9.

इष्टाकृत (1. इष्ट + कृत mit Dehnung des Auslauts) n. *Wunsch und That* d. h. *Erfüllung des Wunsches*(?), Name einer bes. Opferfeier: अस्मिन् (आश्रमे) किल स्वयं राजन्निष्टवान्वै प्रजापतिः । सत्त्रमिष्टाकृतं नाम पुरा वर्षसहस्रिकम् ॥ MBh. 3,10513. — Vgl. das folg. W. und इष्टीकृत.

इष्टापूर्त (1. इष्ट + पूर्त mit Dehnung des Auslauts) n. sg. und du. *Wunsch und Erfüllung (Gabe)* d. h. *Genüge der Wünsche*; diese gehört zum Zustand der Seligen im Himmel. Dem Todten wird zugerufen: सं गच्छस्व पितृभिः सं यमेनेष्टापूर्तेन परमे व्योमन् ṚV. 10,14,1. ebenso: इष्टापूर्तमनुसंक्राम विद्वान् AV. 18,2,57. VS. 15,54. सममुष्मिँ लोक इष्टापूर्तेन गच्छति TS. 3,3,8,5. इष्टापूर्तमवतु नो पितॄणाम् AV. 2,12,4. 3,12,8. 29,1. in einem Fluche: इष्टापूर्तं ते लोकं सुकृतमायुः प्रजां वृञ्जीय यदि मे द्रुह्येः *solltest du mir Leid anthun, so nähme ich dir Seligkeit und Himmel, Leben und Nachkommenschaft* Ait. Br. 8,15. इष्टापूर्तस्यापरिज्यानिः 7,21. Çat. Br. 13,1,5,6. इष्टापूर्तं मन्यमाना वरिष्ठं नान्यच्छ्रेयो वेदयन्ते प्रमूढाः । नाकस्य पृष्ठे ते सुकृते ऽनुभूत्वेमं लोकं हीनतरं चाविशन्ति ॥ Muṇḍ. Up. 1,2, 10. इच्छया ब्रूहि तत्सत्यं सत्यं राजसु शोभते । इष्टापूर्तेन (*damit man der Seligkeit theilhaftig werde*) च तथा वक्तव्यमनृतं न तु ॥ MBh. 1,7223. 3,1231. वितथं तु वदेयुर्ये धर्मं प्रह्लाद पृच्छते । इष्टापूर्तं च ते घ्नन्ति सप्त सप्त परावरान् ॥ 2,2329. 17,82. R. 1,23,8. du.: यदागच्छात्पथिभिर्देवयानैरिष्टापूर्ते कृणवाथाविरस्मै VS. 18,60. Khând. Up. 5,10,3. Kathop. 1,8. Praçnop. 1, 9. Die Lexicographen (Trik. 2,7,9. H. 835) und Erklärer deuten इष्ट durch *Darbringung von Opfern* und पूर्त durch *fromme Werke* (Graben von Teichen u. s. w.). वापीकूपतडागानि देवतायतनानि च । अन्नप्रदानमारामाः पूर्तमर्थ्याः प्रचक्षते ॥ एकाग्निकर्म हवनं त्रेतायां यच्च हूयते । अन्तर्वेद्यां च यद्दानमिष्टं तदभिधीयते ॥ H. 835, Sch. — Vgl. 1. इष्ट 4.

इष्टावत् (von 2. इष्ट) adj. *mit Opfern versehen*: ये अत्रयो अङ्गिरसो नवग्वा इष्टावन्तो रातिषाचो दधानाः AV. 18,3,20.

इष्टाश्व (1. इष्ट + अश्व) adj. *der die erwünschten (besten) Pferde hat* ṚV. 1,122,13.

1. इष्टि (von 1. इष्) f. P. 3,3,96 (ved.; klass. ईष्टि Vârtt. 1 zu 3,3, 95). 1) *Antrieb, Beschleunigung, Eile; Aufforderung, Befehl, Sendung*: इन्द्रस्याङ्गिरसां चेष्टौ विदत्सरमा तनयाय धासिम् ṚV. 1,62,3. 57,2. तस्मिन्त्सन्ति प्रशिषस्तस्मिन्निष्टयः 145,1. स (रथः) इष्टिभिर्मतिभी रंह्यो भूत् 2,18,1. 28,7. याभिर्न्निष्टये 1,112,1. 5,44,4. 1,148,3. तथा कृणु । यथा त उश्मसीष्टये 30,12. 115,4. — 2) *das Suchen, Aufsuchen, Nachgehen*; häufig construirt nach Art eines infin.: आभोगयं इष्टये राय उ त्वम् ṚV. 1,113,5. इष्टये त्वमर्थमिव त्वमित्यै 6. मत्सि वायुमिष्टये राधसे च 9,97,42. जुषेथां यज्ञमिष्टये 5,78,3. सुम्नमिष्टये 6,70,4. 10,36,6. मधु च्युन्दो भनति रेभ इष्टौ 6,11,3. 10,49,2. 92,13. अग्ने वह वरुणमिष्टये नः 70,11. यदिष्टिभिः प्रैषमैच्छन् तदिष्टीनामिष्टित्वम् (wo die Etymologie falsch ist, da es sich um 2. इष्टि handelt) Ait. Br. 1,2. In folgenden zwei Stellen ist das Wort vielleicht concret: *der Suchende, Nachgehende* d. h. *Behütende* zu verstehen; von Agni: (पायुभिः) अदब्धेभिरदृपितेभिरिष्टे ऽनिमिषद्भिः परि पाहि नो जाः ṚV. 1,143,8. अदब्धेभिस्तव गोपाभिरिष्टे ऽस्माकं पाहि त्रिषधस्थ सूरीन् 6,8,7. — 3) *Wunsch, Bitte, Verlangen* AK. 3,4, 41. H. an. 2,80. Med. t. 3. प्र वामिष्टयो ऽरमश्नुवन्तु ṚV. 6,74,1. 2,1,9. विश्वेदस्मै सुदिना सासदिष्टिः 4,4,7. 6,7. एता अग्न आशुषाणास इष्टीर्युवोः सचाभ्यश्याम वाजान् 7,93,8. सुत इष्टौ मघवन्बोध्याभगः 10,44,9. VS. 27, 33. — 4) *der Ausspruch einer Autorität*: इति भाष्यकारेष्ट्या गतार्थत्वात् P. 6,3,35, Vârtt. 4, Sch. Kâç. zu P. 1,2,6 in der ed. Calc. = संग्रहश्लोक H. an. 2,81. Med. t. 3. Vgl. इष्, इच्छति 3. und 1. इष्ट 1, c. — Am Ende eines comp. in अश्वमिष्टि, क्रन्ददिष्टि, पश्वइष्टि, भन्ददिष्टि, वस्यइष्टि, साधदिष्टि, स्विष्टि.

2. इष्टि (von यज्) f. *Opferung, Opfer* P. 3,3,95, Vârtt. 1. AK. 3,4,41. H. an. 2,80. Med. t. 3. विश्वासु हव्यास्विष्टिषु ṚV. 1,147,2. इष्टैः पुत्रम् 125,3. एभिर्यज्ञेभिस्तदभीष्टिमश्याम् 166,14. In der technischen Sprache ist इष्टि oft *die Darbringung eines einfachen, aus Butter, Früchten und dgl. bestehenden Opfers* im Unterschied vom *feierlicheren Thier- und Soma-Opfer*. Ait. Br. 1,2. तस्मा एतामिष्टिं निर्वपेत् TS. 2,3,3,2. तस्मादेतां संवर्ग इत्येष्टिमाहुः 4,2,3. दीक्षणीयायामिष्टौ Ait. Br. 3,45. उपांशु देवतां यजति तद्धीष्टिरूपम् Çat. Br. 1,6,2,12. 3,5,10. 5,2,2,6. fgg. सा हैषा पशव्येष्टिः 11,1,5,11. 7,2,2.10. 4,2,5.20. तं यद्येकाकी यजमानो

भक्तयेदिष्टिर्वैव स्यात्पशुबन्धो वा 12,8,2,11. पौर्णमासेनेष्टिपशुसोमा उपदिष्टाः Âçv. Çr. 2,1. दर्शपूर्णमासधर्मा इष्टिपशुषु सामर्थ्यात् Kâtj. Çr. 4,3,2. 15,29. 15,1,3. 24,6,7. इष्टिं कुर्वन्ति Praçnop. 1,12. इष्ट्यानुक Çat. Br. 14,4,2,3. इष्टिहोत्र Ind. St. 1,73. इष्टिकारिका Verz. d. B. H. No. 243. fg. आयुष्कामेष्टि, पुत्रकामेष्टि Âçv. Çr. 2,10. पवित्रेष्टि 12. वर्षकामेष्टि 13. 14. 18. 3,1. 13. 41. 9,8. 10,6. — रक्षांसि न इष्टिविघ्नमुत्पादयन्ति Çâk. 28, 13. इष्टीः पार्वायणान्तीयाः केवला निर्वपेत्सदा M. 4,10. प्राजापत्यां निरूप्येष्टिम् 6,38. वैश्वानरीम् 11,27. Jâǵn. 1,126. नवसस्येष्टि M. 4,26.27. अन्नेष्टि 6,10. गोष्पतीष्टि AK. 2,7,8. H. 818. पुत्रीयामिष्टिम् Ragh. 10,4. पुत्रीयेष्ट्या Kathâs. 13,58.

इष्टिका f. = इष्टका MBh. 14,2633. Suçr. 2,140,18. Mṛkkh. 47,10. अयुग्मेष्टिक Kauç. 85.

इष्टिकापथिक n. = इष्टकापथ Râǵan. im ÇKDr.

इष्टिन् (von 2. इष्ट) adj. *der da geopfert hat* P. 5,2,88. इष्टी यज्ञे Sch. — Vgl. अनिष्टिन्.

इष्टिपच (2. इ° + प°) m. *ein* Asura Çabdar. im ÇKDr.

इष्टिमुष् (2. इ° + मु°) m. dass. Trik. 1,1,7.

इष्टीकृत (2. इष्टि + कृ°) n. = इष्टाकृत MBh. 3,15408.

इष्टु (von इष्, इच्छति) f. *Wunsch, Verlangen* Uṇâdik. im ÇKDr.

इष्ट्ययन (2. इ° + अ°) n. *Folge von Darbringungen, länger dauernde Opferfeier:* इष्ट्ययनानि सांवत्सरिकाणि Âçv. Çr. 2,14.

इष्म m. 1) *Frühling.* Vgl. इष्य. — 2) *der Liebesgott* Uṇ. 1,143. — Vgl. ईष्म.

इष्मिन् (von 1. इष्) adj. *treibend, eilig, stürmisch*, Bez. der Winde Nir. 4,16. ते वाशीमन्त इष्मिणो अभीरवो विद्रे प्रियस्य मारुतस्य धाम्नः Ṛv. 1,87,6. अधा पितरमिष्मिणं रुद्रं वोचन्त शिक्वसः 5,52,16. 87,5. 7, 56,11.

इष्य m. *Frühling* H. 156 (nach dem Sch. auch n.). — Vgl. इष्म.

ईष m. *Lehrer* Uṇ. 1,152. — Vgl. ईष.

इषग्र (इ° + अ°) n. *Pfeilspitze* AV. 11,10,16. Davon adj. इषग्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

इषनीक (इ° + अ°) n. dass.; davon adj. °नीकीय gaṇa गहादि zu P. 4, 2,138.

इष्वर्ग (इषु + वर्ग) m. *Pfeilabwehrer*, d. h. *Knappe, Schildträger:* इषर्गो वा अध्वर्युर्यजमानस्येषर्गः खलु वै पूर्वो ऽस्तुः क्षीयते (die Hdschr.: इषर्गो und पूर्वोष्टुः) *der* Adhv. *ist der Schildträger des Opfernden, der Schildträger pflegt eher umzukommen als der Schütze* TS. 3,1,2,1.

इषसन (इषु + 1. असन) n. *Bogen* Ragh. 11,37.

इषस्त्र (इ° + अ°) n. dass.: इषस्त्रे श्रेष्ठो बभूव R. 2,1,14. 6,24,28.

इषायुध (इ° + आ°) n. *Pfeil und Waffen* AV. 5,31,7.

इष्वास (इ° + 2. आस von अस् *werfen*) m. 1) *Pfeilschütz* H. an. 3,746. Med. s. 16 (m. f. n.). AV. 15,5,1. fgg. महेष्वास Bhag. 1,4. R. 1,1,12. 5, 36,48. परमेष्वास Bhag. 1,17. परमेष्वासतां गतः MBh. 3,17170. — 2) *Bogen* AK. 2,8,2,51. H. 775 (nach dem Sch. auch n.) H. an. Med. R. 6,79, 51. m. n. v. l. im gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Vgl. 2. आस.

इस् interj. कोपे, संतापे, दुःखभावनायाम् Çabdar. im ÇKDr.

इह (von 2. इ) adv. 1) *hier, hierher* (Gegens. अत्र, अमुत्र, परत्र) P. 5,3, 11. Vop. 7,110. एह गच्छताम् Ṛv. 1,22,1. 135,5. 10,15,3. स्तनंमिह धातवे कः 164,49. ममेदिह (oder zu 2.) श्रुतं हवम् 2,41,4. 3,41,8. अत्रेव त्वमिह वयम् 10,18,9. Kauç. 79. (पृथिवीम्) नि दधानीह वेह वा Ṛv. 10, 119,9. 173,2. AV. 7,12,4. 8,1,1.3.18. इह प्रजां जनय पत्ये अस्मै 14,2, 24.29. इह रतिरिह रमधम् VS. 8,51. Çat. Br. 1,8,1,14. 7,5,2,12. इहाइ इहाइ इत्यभिषुणोति 10,6,5,1. पतिर्भार्यां संप्रविश्य गर्भो भूत्वेह जायते M. 9,8. N. 9,32. दृष्ट्वैव ते परं रूपं द्युतिं च परमामिह (*vor unsern Augen*) 12, 52. 4,15.16. कथमागमनं चेह N. 3,21.22. 12,38. 18,12. आनयेह 13,24. 16,4. R. 1,8,15.17. 5,1,20. Hit. 19,3. Vid. 72. 115. 139. 207. *hier auf Erden, hienieden* Çat. Br. 3,2,4,1. 6,22. 10,5,2,16. नैवेह किं चनाग्र आसीत् 6,5,1. तेषामिह न पुनरावृत्तिरस्ति 14,9,1,18. 4,24.28. M. 1,42. 2,2.4.5. 2,166. N. 13,18. 24,33. Hit. I,29.78. Vid. 2. इह — अमुत्र M. 3,181. 5,55. 9,322. 12,89. इह — परत्र 5,166. Pańkat. II,24. Ragh. 1, 69. इह — प्रेत्य M. 2,9.26.146. u. s. w. R. 2,27,6. इह — परलोके M. 5, 153. bisweilen liegt auf dem *hienieden* ein so geringer Nachdruck, dass man das Wort in der Uebersetzung ganz übergehen muss, M. 8,222. 228. 10,93. Daç. 1,11. Hit. I,163. *hier in diesem Lehrbuch* oder *System* Nir. 2,5. 5,5. M. 1,79. 2,143.149. 3,25. Suçr. 1,35,19. Hit. Pr. 7. *hier, in diesem Falle* Siddh. K. zu P. 1,1,28. in comp. mit स्थ *hier seiend, sich hier befindend* Nir. 7,23. MBh. 3,11322. R. 1,73,5. 2,21,23. 82,14. 3,63,5. 4,58,33. Çâk. 28,11. Kathâs. 13,94. इह verbindet sich oft mit einem vorang. oder folg. loc.: लोके *hier in der Welt, in dieser Welt* M. 3,141. 10,58. 12,102. Pańkat. I,5. लोकेषु MBh. 13,1537. स्थाने R. 1,47,13. भुवि Çâk. 43, v. l. अरण्ये N. 12,20. नगरे Vid. 191. शास्त्रे P. 1,1,49, Sch. जन्मनि Kathâs. 13,134. समये Hit. 104,15. इह tritt mit dem loc. an den Anfang eines comp.: इहलोकस्थ MBh. 14,953.1324. Vgl. ऐहलौकिक. Substantivisch auf einen vorher erwähnten Gegenstand hinweisend: दोषानप्यस्य मे ब्रूहि यदि सन्तीह (*in ihm*) केचन Sâv. 2,21. महति त्विह (d. i. तरंगे) लहरी H. 1075. AK. 2,9,9. — 2) *jetzt, nun:* अश्वः कर्त्वा रथ उतेह कर्त्वः Ṛv. 1,161,3. इह ब्रवीतु य ईमङ्ग वेद 164,7.18. 3,54,5. 10,87,8. तमिहेह ब्रव: AV. 7,2,1.55. — 3) इहेह *hier und da; von da und dort; jetzt und jetzt*, d. h. *wiederholt:* (समनवन्त) इहेह वत्सैर्वियुता यदासन् Ṛv. 5,30,10. इहेह जाता समवावशीताम् 1,181,4. 3,60,1. 4,43,7. 5,47, 5. इहेहैषां कृणुहि भोजनानि ये बर्हिषो नमोवृक्तिं न जग्मुः 10,131,2. इहेह वो यज्ञं मरुत आ वृणे 7,59,11.

इहक्रतु und इहचित्त (इ° + क्र° und चि°) adjj. *dessen Wille und Gedanke hierher geht* AV. 18,4,38.

इहत्य (von इह) adj. *hiesig* P. 4,2,104, Sch. Kathâs. 13,10. Daçak. 98, 9. Davon इहत्यक, f. इहत्यिका P. 7,3,44, Vârtt. 2, Sch.

इहत्र (von इह mit einem zweiten loc.-suff.) adv. *hienieden* Vjutp. 80.

इहद्वितीया und इहपञ्चमी (इह + द्वि° und प°) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

इहभोजन (इह + भो°) adj. *dessen Güter, Gaben hierher kommen* AV. 18,4,49.

इहस्थान (इह + स्थान) adj. *dessen Ort, Aufenthalt hier auf Erden ist* Nir. 7,23.

इहेहमातर् (इह - इह + मा°) adj. du. °रा *von deren* (Indra und Agni) *Müttern die eine hier, die andere dort ist:* समानो वां जनिता भ्रातरा युवं यमाविहेहमातरा Ṛv. 6,59,1.

ई

1. ई interj. gaṇa चादि zu P. 4,1,57. Vop. 2,19. क्रोधे दुःखभावने । प्रत्यक्षे संनिधौ H. an. 7,3. विषादे ऽनुकम्पायाम् Med. avj. 4.

2. ई pron. s. ईम्.

3. ई Verbalwurzel s. 3. इ.

4. ई 1) m. *der Liebesgott* Trik. 1,1,38. — 2) f. (nom. ई oder ईस्) ein N. der Lakshmî H. 226. Med. avj. 4.

ईक्ष्, ईक्षते Dhâtup. 16,9. ऐक्षत (ईक्षत Ait. Up. 1,1.3); ऐक्षिष्ट, ऐक्षिष्ठास्, ऐक्षिषि; ईक्षिष्यते; ईक्षां चक्रे; ईक्ष्य ger.; ईक्षितुम्; ईक्षित; bisw. auch act. 1) *sehen, blicken, hinblicken, anblicken, erblicken;* mit acc. und auch loc.: यदीक्षे तद्वनन्ति मा AV. 12,1,58. श्रो श्रन्तरा रोदसी क्रुद्धश्चक्षुषेक्षत 13,3,6. 9,7,23. रराट्यामीक्षमाणः Ait. Br. 1,29. Çat. Br. 1,5,2,26. 2,3,4,35. 6,3,2,4. 14,1,4,16. Kâtj. Çr. 2,1,22. 3,24. 8,4. 6,3,13. स वीरो यावदीक्षते Kathâs. 25,148. परस्य युवतीं रम्यां साकाङ्क्षं नेक्षते च कः Hit. II,124. नेक्षेतोद्यन्तमादित्यम् M. 4,37.43.53. 8,76. नेक्षेरन्नश्नतो द्विजान् 3,239. R. 2,38,12. मैत्रेणेक्षस्व चक्षुषा 1,52,17. 2,92,7. ऐक्षत 5,14,65. Vid. 144. 212.235. ईक्षां चक्रे R. 3,23,45. ईक्षमाण VS. 22,8. R. 4,35,32. ईक्षितुम् 2,103,18. 3,5,13. Kathâs. 16,80. ईक्ष्य gerund. M. 5,87. MBh. 14,2157. act.: रविमुद्यन्तमीक्षती 15,826. pass.: चेष्टा नैवेक्ष्यते ते Dhûrtas. 72,12. ईक्षितं VS. 22,8. MBh. 3,1855. n. *Blick* Prab. 108,14. अभिमुखे मयि संहृतमीक्षितम् Çâk. 44. — 2) *mit dem geistigen Auge schauen, bei sich denken, auf einen Gedanken kommen* (besonders von höhern Wesen; vgl. दृश् und पश्): प्रजापतिरीक्षां चक्रे कथं नु मे प्रजाः सृष्टाः पराभवन्तीति स हैतदेव ददर्शानशनतया वै मे प्रजाः पराभवन्तीति Çat. Br. 2,5,1,3. 2,26. 2,1,13. 1,6,2,7. 3,2,1,22.26. 4,1,2,11. शर्यातो ह वा ईक्षां चक्रे यत्किमकरं तस्मादिदमापदि 5,4. 3,4,23. 9,5,1,14.15. 11,5,1,4. 8,1,2. 14,4,2,3.6 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,5). 9,4,2. स ऐक्षत कथं नु प्रजायेयेति 2,5,1,1.2.13, 1,7,2,3. 3,2,1,19. 6,2,1,5. त (देवाः) ऐक्षन्तास्माकमेवायं विजयो ऽस्माकमेवायं महिमेति Kenop. 14. तत्तेज ऐक्षत बहु स्यां प्रजायेयेति Khând. Up. 6,2,3. स ईक्षत (!) लोकान्नु सृजा इति Ait. Up. 1,1.3. transit. *schauen, wahrnehmen, bemerken:* सर्वभूतस्थमात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि । ईक्षते योगयुक्तात्मा Bhag. 6,29. काममीक्षामहे सर्वे दुर्योधन तवेप्सितम् MBh. 3,298. शुश्रूषुमीक्ष्य 12718. act.: कश्चिद्धीरः प्रत्यगात्मानमैक्षदावृत्तचक्षुरमृतत्वमिच्छन् Kaṭhop. 4,1. pass.: गोपालकस्य चैतस्य शोकः स्वल्प इवेक्ष्यते Kathâs. 16,53. — 3) *auf Etwas achten, berücksichtigen:* न कामवृत्तिर्वचनीयमीक्षते Kumâras. 5,82. — 4) *für Jmd* (dat.) *besorgt sein, Jmd mit Rath unterstützen* P. 1,4,39. Vop. 5,15. देवदत्ताय ईक्षते = पृष्टः सन्देवदत्तस्य शुभाशुभं पर्यालोचयति Sch. — caus. ईक्षयति *hinsehen lassen nach* (acc.): आदित्यमीक्षयेत् Âçv. Gṛhj. 1,20.

— अधि *Etwas* (acc.) *in Etwas* (loc.) *sehen:* कुहकचकितो लोकः सत्ये ऽप्यपायमधीक्षते Hit. IV,101.

— अनु 1) *in einer Richtung hinsehen, Jmd nachsehen:* अन्वैक्षन्त मनसा चक्षसा च AV. 2,34,3. Çat. Br. 6,3,2,5. TS. 6,5,6,5. अन्वीक्षमाणो रामस्तु विषण्णं भ्रान्तचेतसम् । राजानं मातरं चैव ददर्शानुगतो पथि ॥ R. 2,40,38. तौ हान्वीक्ष्य Khând. Up. 8,8,4. — 2) *im Auge behalten* Çat. Br. 8,1,2,3. — Vgl. अन्वीक्षण fgg.

— समनु dass. 1) हविर्धानयोर्बन्धनार्थं समन्वीक्ष्य Çat. Br. 3,6,1,26. — 2) अथ यद्यज्ञस्य ह्वलेत्तत्समन्वीक्ष्य जुहुयात् Çat. Br. 4,5,7,6.

— अप 1) *wegsehen, sich umsehen:* स्वर्यन्तो नापेक्षन्ते AV. 4,14,5 (VS. 17,68). 12,5,19. किमपैक्षिष्ठाः Çat. Br. 11,5,2,3. यदपैक्षिषीमं चामुं च लोकं तेन समधाम् 6. अनपेक्षमाणो ऽरण्यमभिप्रेयात् 13,6,2,20. 8,2,4. Kâtj. Çr. 21,1,17. — 2) *sich nach Jmd umsehen, es auf Jmd abgesehen haben, im Auge haben:* ततो वीरं तं प्रसमीक्ष्य गर्वितं गतश्रमं शत्रुपराजयोचितम् । अपेक्षमाणः समुदीर्णमानसो विचित्रचापं जगृहे तदा धनुः ॥ R. 5,42,6. अः कापि नारी विज्ञप्तिहेतोर्युष्मानपेक्षते Kathâs. 23,6. — 3) *sich umsehen, Rücksicht nehmen, berücksichtigen:* यो लौल्यात्कुरुते कर्म नैवानर्थमपेक्षते Pańkat. V,61. न कालमपेक्षते स्नेहः Mṛkkh. 108,23. Kathâs. 5,2. तातस्य प्रियकामेन यौवराज्यमपेक्षता R. 2,52,34. कस्मान्न त्वयापेक्षितः पिता Bhaṭṭ. 6,128. अनपेक्षितमर्यादम् (नृपम्) M. 8,309. अनपेक्षितजीविता प्रीतिः Vid. 306. — 4) *sich nach Jmd umsehen, warten auf, erwarten, abwarten:* काकतालीयवत्प्राप्तं दृष्ट्वापि निधिमग्रतः । न स्वयं दैवमादत्ते पुरुषार्थमपेक्षते Hit. Pr. 34. पाणिपात्रपतितां भिक्षामपेक्षामहे Bhartṛ. 3,66. Vikr. 89. Kumâras. 3,26. Kât. 5. — 5) *erheischen, erfordern, voraussetzen lassen:* यतः शब्दो व्यञ्जकत्वे ऽर्थान्तरमपेक्षते Sâh. D. 21,17. Ballantyne: *because a word, when it suggests, has an eye to another meaning.* तदि-

न्द्रियजतद्धर्मबोधसामग्र्यपेक्ष्यते Bhâshâp. 63. — 6) mit न *nicht ansehen können, nicht leiden:* स (विष्णुः) हि निर्व्याजभक्तानां नैवापदमपेक्षते Kathâs. 17,12. — Vgl. अपेक्षणीय fgg.

— व्यप 1) *sich umsehen:* व्यपेक्षमाणौ सह सीतया गतौ R. 2,86,22. — 2) *Rücksicht nehmen auf:* न व्यपैक्षत समुत्सुकाः प्रजाः Ragh. 19,6.

— अभि *hinblicken auf:* (यम्) अभ्यैक्षेतां मनसा रेजमाने Ṛv. 10,121,6.

— अव 1) *hinsehen nach, ansehen, betrachten:* अदब्धेन त्वा चक्षुषावैक्षे TS. 1,1,10,3. स्वरमवेक्षते Ait. Br. 1,22. आशीविषो वै नो राजानमवेक्षते 6,1. TS. 6,6,3,2. Çat. Br. 1,3,1,13.18. तद्धगो ऽवेक्षां चक्रे तस्याक्षिणी निर्ददाह 7,4,6. 7,1,1,40. 12,4,4,6.7. Kâtj. Çr. 10,5,4. 14,5,12. उदशराव आत्मानमवेक्ष्य, तौ होदशरावे ऽवेक्षां चक्राते Khând. Up. 8,8,1. भ्रातॄन्महीतले सुप्तानवैक्षत MBh. 1,5923.667. 4,1234. Hiḍ. 2,6. 3,13. Draup. 3,1. Arģ. 4,38. अवेक्षमाणाश्चोरेण मही सूर्य इवांशुभिः R. 1,7,17. ह्नात्तदुर्बलदुःखार्ताम् — तामवेक्ष्य पुरीम् 2,42,24. 54,29. 57,31. 59,15. 68,18. 88,1. 97,12. अङ्गावेक्षस्व सौमित्रे कस्येमां मन्यसे चमूम् 16. 3,35,55. 50,11. u. s. w. Çâk. 67,20. Kathâs. 2,3. 21,74. act.: साचीकृतमवैक्षत्सा पाञ्चाली मध्यमं पतिम् MBh. 3,592. अवेक्षत्तम् R. 2,111,15. अवेक्षित M. 4,208. N. 23,10. R. 5,7,56. — 2) *wahrnehmen, bemerken, erfahren:* अव पश्ये सधस्थे देवानां दुर्मतीरीक्षे Ṛv. 8,68,9. अवेक्षमाणाः स स्नेहं चक्षुषा प्रपिबन्निव R. 2,45,5. आत्मानं त्वभ्यनुज्ञातमवेक्ष्य 52,14. 106,32. 4,38,59. योत्स्यमानानवेक्षे ऽहं य एते ऽत्र समागताः Bhag. 1,23. Bhartṛ. 2,67. तत्त्वम् *die Wahrheit erfahren* Vid. 126. — 3) *im Auge behalten, sein Augenmerk auf Etwas richten, berücksichtigen, erwägen, in Betracht ziehen:* कार्यं सो ऽवेक्ष्य शक्तिं च देशकालौ च तत्त्वतः M. 7,10. अवेक्षेत गतीर्नृणाम् 6,61. एतान्दोषानवेक्ष्य 8,101. नित्यं शास्त्राण्यवेक्षेत निगमांश्च वैदिकान् 4,19. 7,16.81.128. 8,419. 10,124. 11,209. स्वधर्ममपि चावेक्ष्य Bhag. 2,31. Draup. 5,56. R. 2,21,6. 3,2,20. 4,30,22. 5,23,4. तदवेक्षस्व मामपि Brâhmaṇ. 3,14. N. 12,11. Bhag. 18,25. R. 2,110,35. 111,16. 3,60,39. 71,16. 5,36,34. 68,23. Suçr. 1,18,4. 129,19. 2,47,8. Ragh. 3,21. Kumâras. 1,17. नावेक्षध्वे (so ist wohl zu lesen) परस्परम् *ihr nehmet nicht Einer auf den Andern Rücksicht* Kathâs. 24,220. act.: यो नावेक्षसि वै नयम् MBh. 2,2158. तं च कालमवेक्षती Sâv. 4,33. partic. pass.: कुलं चावेक्षितं मम R. 1,34,32. स्ववेक्षितं (*wohl erwogen*) सानुनयं च वाक्यम् 4,31,5. — 4) *erwarten, hoffen auf:* आत्मप्रत्ययासंतुष्टः परप्रत्ययमप्यवेक्षते Sch. zu Çâk. 11,16. — caus. *veranlassen hinzusehen:* आज्यमुद्वास्य पत्नीमवेक्षयति Kâtj. Çr. 2,7,4.9. 3,8,13. 4,4,16. — Vgl. अवेक्षणा fgg.

— अन्वव 1) *hinsehen auf:* बाह्य अन्ववेक्ष्य Çat. Br. 3,8,2,25. संप्रहृष्टेन मनसा स चैनामन्ववैक्षत R. 1,64,9. 2,50,12. 5,24,22. ऊर्ध्वं पर्वतमारुह्य नान्ववेक्षत (sic) भूतलम् MBh. 14,1389. सर्वतस् *nach allen Seiten hin schauen* R. 5,16,38. *in Augenschein nehmen:* करालो विकटो मुण्डः पुरुषः कृष्णपिङ्गलः । कालो गृहाणि सर्वाणि काले काले ऽन्ववेक्षते ॥ 6,1,143. — 2) *schauen, wahrnehmen:* तत्सर्वमन्ववैक्षत R. 1,3,5. पराक्रमं तस्य ततो ऽन्ववेक्ष्य 5,93,23. — 3) *einer Betrachtung nachgehen, denken; einer Betrachtung unterwerfen, in Betracht ziehen, seine Aufmerksamkeit zuwenden, berücksichtigen:* इत्यन्ववैक्षत R. 4,42,11. MBh. 1,8227. 3,1250. सूक्ष्मतां चान्ववेक्षेत योगेन परमात्मनः M. 6,65. धर्ममेवान्ववेक्षसे MBh. 2,2358. समतामन्ववेक्ष्य 237. गुरूणां गुरुकार्याणि काले काले ऽन्ववैक्षत R. 1,77,23. — Vgl. अन्ववेक्षा.

— अभ्यव *anblicken:* स यजमानस्य पशूनभ्यवेक्षते Çat. Br. 11,1,5,1. 7,3,2,14. MBh. 2,2686.

— उपाव *hinblicken, hinunterblicken:* रथचक्रे पल्यङ्गमाने उपावेक्षेत Çat. Br. 2,3,3,12. 5,2,1,18.

— निरव *gewahrwerden:* ममापि दुःखं निरवेक्ष्य Mṛkkh. 86,1.

— पर्यव *von allen Seiten ansehen:* ततो वाचस्पतिर्जज्ञे तं मनः पर्यवेक्षते MBh. 14,636.

— प्रत्यव 1) *anschauen:* इमां प्रत्यवेक्षमाणो जपति Çat. Br. 5,4,3,20. R. 2,39,2. — 2) *besichtigen, in Augenschein nehmen, nachsehen wie es sich mit Jmd oder Etwas verhält:* यावदहमाश्रमवर्तिनः प्रत्यवेक्ष्योपावर्ते Çâk. 8,14. 18,23, v. l. प्रत्यवैक्षत् MBh. 2,1906. वैद्यो ह्यस्ति — सुषेणो नाम नामतः । प्रत्यवेक्षतु सौमित्रिम् R. 6,82,23. लक्ष्मणः प्रत्यवेक्ष्यताम् 26. आहारं वैद्यप्रत्यवेक्षितम् Suçr. 2,145,14. प्रत्यवेक्षिताः प्रमदवनभूमयः Çâk. 80,21. यत्प्रत्यवेक्षितं पौरकार्यमार्येण 81,1. — 3) *auf Jmd* oder *Etwas Rücksicht nehmen:* प्रत्यवेक्षस्व मामपि *bedenke auch mich* R. 2,32,34. न धर्मं प्रत्यवेक्षते 1,34,27.

— समव 1) *ansehen, betrachten, um sich sehen, zu Gesicht bekommen:* समवेक्षते सभाम् MBh. 4,218. अङ्गात्मानं समावेक्षस्व बालम् 3,10628. R. 4,12,27. 44,118. 6,23,35. यदि दृष्टं बलं सर्वं वयं च समवेक्षिताः 1,25. निरीक्षमाणास्त्वमथ वायसं समवैक्षथाः 5,68,8. समवैक्षन् MBh. 3,13599. — 2) *mit dem geistigen Auge betrachten, nachdenken; erwägen, in Betracht ziehen, berücksichtigen:* समवेक्ष्यात्रवीद्वाक्यमिदम् R. 1,15,10. 2,34,14. सर्वं तु समवेक्ष्येदं निखिलं ज्ञानचक्षुषा M. 2,8. मूढ न तत्त्वं समवेक्षसे MBh. 3,11462. समवेक्ष्य नयानयौ R. 2,78,4. नूनं त्वं नात्मनः श्रेयः समवेक्षितुमिच्छसि 3,59,17. किमिति च मां समवेक्षसे न दीनाम् Ghaṭ. 13. — 3) *anerkennen, für nöthig erachten:* शरीरे न दयां कांचिदात्मनः समवैक्षत R. 4,19,2. — caus. *sehen lassen:* उदपात्रे समवेक्षयेत् Kauç. 55.

— आ *ansehen:* स्मयन्निवैक्ष्य (°वेक्ष्य?) पाञ्चालीम् MBh. 2,2389.

— उद् 1) *hinaufblicken zu:* सूर्यमुदीक्षते Çat. Br. 1,9,3,15.16. 2,2,4,12. 3,7,1,18. उन्नम्य वदनं भीरुः शिंशपां तामुदैक्षत R. 5,30,12. 33,16. 36,26. तमुदीक्ष्य 3,73,11. — 2) *ansehen, erblicken, schauen, sehen:* तमुदीक्ष्याभ्युवाद Çat. Br. 14,9,1,1. न विण्मूत्रमुदीक्षेत M. 4,77. MBh. 3,951.11611.11622. Arģ. 6,6. Sâv. 5,63. R. 1,76,11. रामाननमुदैक्षत 6,101,22. 2,9. तमागतमुदीक्ष्य सः 5,39,18. अधःप्रस्थापिताश्चेन — सहस्ररश्मिना साक्षात्प्रणाममुदीक्षिताः Kumâras. 6,7. 7,67. Amar. 71. तस्याः शङ्कामयं दुःखं मुहूर्तमपि नोत्सहे । मनसि प्रतिसंजातं सौमित्रे ऽहमुदीक्षितुम् ॥ R. 2,22,7. प्रच्छन्नं वा प्रकाशं वा सर्वमग्निरुदीक्षते 6,103,11. — 3) (eine Zeitlang) *zusehen, warten, zögern; erwarten:* त्रीणि वर्षाण्युदीक्षेत कुमार्यृतुमती सती । ऊर्ध्वं तु कालादेतस्माद्विन्देत सदृशं पतिम् ॥ M. 9,90. नोदीक्षन्ते स्म किं च न MBh. 2,2218. भरतस्त्वामुदीक्षते R. 6,109,5. — caus. *hinaufsehen lassen:* अथैनं सूर्यमुदीक्षयति Pâr. Gṛhj. 2,2.

— अभ्युद् *hinsehen nach, auf:* प्रकाशं नाभ्युदैक्षत R. 2,40,39. सचिवानभ्युदैक्षत 6,11,2.

— प्रत्युद् *anschauen:* मा स्मैनं प्रत्युदीक्षेथाः R. 2,9,19. *erblicken:* प्रत्युदैक्षत तोयधिम् Bhaṭṭ. 7,103.

— समुद् 1) *schauen, ansehen, erblicken:* मन्दप्राणो ह्ययं पक्षी कथंचिद्यदि जीवति । स्वरहीनश्च दीनश्च विस्फुरः समुदीक्षते ॥ R. 3,73,3. रणशिरसि निपातितस्य वक्त्रं मुदितमनाः समुदीक्षितुं त्वरामि 6,85,13. विषण्णा हरि-

वाहिनीम्। जाम्बवान्समुदीक्ष्य 5,2,1. 17,2. दिशः समुदीक्षसे Amar. 28. — 2) *wahrnehmen, bemerken:* तदल्पशेषं समुदीक्ष्य कार्यम् R. 5,37,27. — 3) *zu Jmd hinaufblicken, auf Jmd sein Vertrauen setzen:* मामेव समुदैक्षत MBh. in Benf. Chr. 3,7. Benfey: *nach Jmd aufschauen, verehren.*

— उप 1) *zusehen; hinblicken auf:* दमयन्ती — प्रासादस्था ह्युपैक्षत N. 22,5. तं ह पितोपेक्ष्योवाच Çat. Br. 12,2,1,9. — 2) *erschauen:* चारेण च सुयुक्तेन शत्रोः शक्तिव्यपेक्षया। गूढेन चरता तत्त्वमुपेक्षितमिदं मया॥ R. 5,29,4. — 3) *achten auf, Rücksicht nehmen auf:* नदीशो परिपूर्णो ऽपि मित्रोदयमुपेक्षते (अपेक्षते?) Pańkat. II,27. — 4) *zusehen, zuwarten:* वाक्शतमात्रमुपेक्षेत Suçr. 1,33,19. 2,47,7. — 5) *übersehen, nicht beachten* (z. B. einen Feind), *in Stich lassen* (z. B. einen Freund), *vernachlässigen:* नोपेक्षेत क्षणमपि राजा साहसिकं नरम् M. 8,344. MBh. 1,5594. ये मां विप्रकृतां क्षुद्रैरुपेक्षध्वम् 3,586. किमर्थमनयं घोरमुत्पद्यन्तमुपेक्षसे 361. 1,137. 14,1558. 15,835. R. 2,88,25. कथं शक्यमुपेक्षितुम् 4,17,35. 5,2,44. 36,15.22.53. 42,15. 6,102,7. Suçr. 1,63,3. 266,1.6. Çâk. 184. Pańkat. I,244. III,2.262 (lies उपेक्षमाणाः). Kumâras. 5,47. Kathâs. 14,40. 21,81. Vid. 67. उपेक्षसि R. 5,37,6. उपेक्षतः 68,22. कथमात्मसकाशे रिपुरुपेक्ष्यते Pańkat. 66,11. — Vgl. उपेक्षणीय fgg.

— अभ्युप *Jmd in Stich lassen* MBh. 16,160.

— समुप *nicht beachten, in Stich lassen, vernachlässigen:* शत्रुपक्षं समृध्यन्तं यो मोहात्समुपेक्षते MBh. 2,1960.2610. 1,1675. 16,162. Mṛkkh. 59,2. Amar. 96. act.: परिक्लिश्यन्तीं समुपेक्षन्ति मां कथम् MBh. 3,578.

— निस् *hinsehen, schauen nach, herumsehen, ansehen, betrachten, gewahren:* निःश्वसन्निरीक्षते MBh. 2,2463. निरीक्षमाणास्तां ददर्श R. 2,74,15. निरीक्ष्य दिशः सर्वाः 3,56,5. न चोदके निरीक्षेत स्वं रूपम् M. 4,38. एते सुरगणाः सर्वे निरीक्षन्ते समागताः। त्वामप्रतिकर्माणमप्रतिद्वन्द्वमाहवे R. 1,76,18. यावदेतान्निरीक्षे ऽहं योद्धुकामानवस्थितान् Bhag. 1,22. यस्तु केवलसंरम्भात्प्रपातं न निरीक्षते MBh. 3,11808. संगतं तेन पापेन निरीक्ष्यैनम् Kathâs. 2,19. MBh. 3,15595. 17246. 4,266. R. 1,2,11. 2,25,44. 47,19. 68,14. 74,15.28. 3,52,53. 53,50. 67,2. 77,18. 78,22. 79,50. 4,21,38. 5,3,53 (निरीक्ष्यताम्). u. s. w. Suçr. 1,33,18. Pańkat. II,20. 143. 258,13. Hit. 85,10. 121,6. Vikr. 18,6. Ragh. 2,52 (निरीक्ष्यमाणा). act. MBh. 1,7694. 3,12006. 4,335. R. 1,40,4. 3,68,11. 6,25,7. Pańkat. IV,63. 64.

— संनिस् *erfahren, kennen lernen:* मम त्वभिप्रायमसंनिरीक्ष्य R. 2,21,55.

— परा *hinblicken* (neben sich): दक्षिणार्धं परैक्षत TS. 3,2,4,5. प्रेष्य परेक्ष्य Çat. Br. 2,4,1,6. 3,6,2,3.

— परि *um sich hinsehen, genau nach Jmd* oder *Etwas hinsehen, prüfen, untersuchen:* परीक्षमाणास्तत्राथ मार्गमाणाश्च जानकीम् R. 5,17,1. 16,55. नेत्रे च वदनं चैव — तथा ग्रीवां हृदयं च परीक्ष्य 6,82,28.27. नैता रूपं परीक्षन्ते नासां वयसि संस्थितिः। सुरूपं वा विरूपं वा पुमानित्येव भुञ्जते॥ M. 9,14. अश्वविद्याविदश्चैव सूता विप्राश्च तद्विदः। मेध्यमश्वं परीक्षन्तां तव यज्ञार्थसिद्धये॥ MBh. 14,2087. दूरादेव परीक्षेत ब्राह्मणं M. 3,130. 149. न परीक्षेत साक्षिणः 8,72. परीक्ष्य चैनं प्रमदाभिः MBh. 4,308. नौषधीर्हेतुभिर्परीक्षेत Suçr. 1,150,18. अर्थनित्यः परीक्षेत केनचिद्वृत्तिसामान्येन Nir. 2,1. R. 5,80,9. 87,24. Suçr. 1,98,2. Çâk. 120. Mṛkkh. 48,20. Kathâs. 18,41. 21,52. 24,177. act.: यथा तन्न पश्येरन्परीक्षन्तो ऽपि MBh. 1,5726. सर्वाणि भूतानि पर्यैक्षत् (? Sâj.: पर्यैच्छत् = व्याप्तुमन्विषेष) Çat. Br. 10,4,2,11. pass.: यत्र — संशयश्च परीक्ष्यते R. 5,86,17. भिषगायुरेवादौ परीक्ष्येत Suçr. 1,124,8. सर्वस्य हि परीक्ष्यन्ते स्वभावा नेतरे गुणाः Hit. I,18. परीक्षित M. 7,54.60.217.219. यत्नात्परीक्षितः पुंस्त्वे Jâǵń. 1,55. MBh. 2,2953. 14,2753. R. 4,14,15. 5,29,5. 33,25. 81,7. 82,9. 84,4. 6,101,8. Pańkat. I,142. II,121. V,1. 16. 238,2. Ragh. 2,62. Vet. 14,20. 15,5. Çuk. 45,7. *wahrnehmen, finden:* अदेवमातृकान्ग्रामान्परीक्ष्य विविधाः क्षितीः। संविभेजे विभक्तेन नादेयेन स वारिणा॥ Râǵa-Tar. 5,109. — caus. *prüfen —, untersuchen lassen:* तांश्च सम्यक्परीक्षयेत् M. 7,194. तुलामानं प्रतीमानं सर्वं च स्यात्सुलक्षितम्। षट्सु षट्सु च मासेषु पुनरेव परीक्षयेत्॥ 8,403.

— प्र *hinsehen, zusehen, ansehen, erblicken, gewahren:* मित्रस्यं त्वा चक्षुषा प्रेक्षे TS. 1,1,4,1. AV. 9,6,3.18. प्राङ्प्रेक्षते Çat. Br. 1,9,2,13.14. 1,2,14. अद्वारेण सदः प्रेक्षमाणां ब्रूयान्मा प्रेक्षथा इति 4,6,2,9.10. 14,1,1,31. 2,2,35. Kâtj. Çr. 2,3,16. 6,18. 8,4,23. उदङ्मुखः प्रेक्षमाणो ददर्श महतीं चमूम् R. 2,97,13. वैदर्भ्याः प्रेक्षमाणायाः (*vor V. Angesicht*) पणकालममन्यत N. 7,8. यत्र धर्मो ह्यधर्मेण सत्यं यत्रानृतेन च। हन्यते प्रेक्ष्यमाणानां (lies प्रेक्ष°) हतास्तत्र सभासदः॥ M. 8,14. एतदेवंविधं चित्रमिह तात युधिष्ठिर। प्रेक्षन्ते सर्वभूतानि बहुशः पर्वसंधिषु॥ MBh. 3,11657. Indr. 2,26. Draup. 1,2 (lies प्रेक्षमाणा st. प्रेक्ष्य°). Arǵ. 1,1. प्रैक्षतानिमिषो देवीम् R. 2,12,48. 68,19. 78,21. 1,1,63. Daç. 2,10. Suçr. 1,125,10. स तद्राज्यापहरणं सुहृत्त्यागं च सर्वशः। वने च तं परिध्वंसं प्रेक्ष्य N. 10,9. तमायान्तं प्रेक्ष्य Pańkat. 23,11. Ragh. 12,44. act.: प्रेक्षन्त्या भक्षितो मे ऽद्य प्रियो भर्ता MBh. 1,6905. 3,581.11991.14390. Hid. 3,7. प्रेक्षामि सरितां श्रेष्ठाम् R. 2,50,14. प्रेक्षित n. *Blick* 4,12,41. — 2) *ruhig ansehen* (ohne dagegen Einsprache zu thun): गर्हये पाण्डवांस्त्वेव युधि श्रेष्ठान्महाबलान्। यत्क्लिश्यमानां प्रेक्षन्ते धर्मपत्नीम् MBh. 3,526. Vgl. M. 8,147: यत्किंचिद्दश वर्षाणि संनिधौ प्रेक्षते धनी। भुज्यमानं परैस्तूष्णीं न स तल्लब्धुमर्हति॥

— अनुप्र *nachschauen:* साताननुप्रेक्ष्य विशालनेत्रा जिघृक्षमाणान् Draup. 5,23.

— अभिप्र *ansehen, hinsehen, erblicken:* युधिष्ठिरमभिप्रेक्ष्य वाग्मी वचनमब्रवीत् Draup. 8,39. 9,18. प्राचीं दिशम् MBh. 3,11843. तम् — दह्यमानमभिप्रेक्ष्य स्त्रियस्ताः संप्रदुद्रुवुः 888.2053. fg. 4023.11400. R. 2,55,2.

— समभिप्र dass. R. (ed. Çrir.) 1,51,12. West.

— आप्र Hid. 3,21 fehlerhaft für संप्र.

— उत्प्र 1) *zu Jmd hinaufschauen um seinen Worten zu lauschen* (wie der Schüler zum höher sitzenden Lehrer): उत्प्रेक्ष्मामो (sic) वयं तावन्मतिमन्तं विभीषणम्। सर्वार्थेषु पराभूता गुरुं शिष्यगणा इव॥ R. 5,85,8. — 2) *gewahr werden:* तदुत्प्रेक्ष्योत्प्रेक्ष्य प्रियसखि गतांस्तांश्च दिवसान्न जाने को हेतुर्दलति शतधा यन्न हृदयम् Amar. 38. — 3) *übertragen auf* (loc.): तत्र तेषां तात्पर्यमबुद्ध्वा वेदविरुद्धे ऽप्यर्थे तात्पर्यमुत्प्रेक्षमाणाः Madhus. in Ind. St. 1,23, ult. इति तयोत्प्रेक्षितम् Sch. zu Nalod. 2,21.

— उपप्र *übersehen, nicht beachten:* किमर्थं मां प्राकृतवदुपप्रेक्षसि संसदि MBh. 1,3022.

— विप्र *hierhin und dorthin schauen* R. 3,52,3. Benfey: *zweifeln (?).*

— संप्र 1) *ansehen, betrachten, erblicken, gewahr werden:* संप्रेक्ष्य नासिकाग्रं स्वम् Bhag. 6,13. MBh. 3,11360. R. 1,51,3. 2,34,25. 37,9. 82,3. 104,18. 111,27. तमापतन्तं संप्रेक्ष्य MBh. 1,5982. 3,2240.2805. Brâhman. 2,18. R. 2,84,11. 3,50,9. 4,37,34. 5,20,10. 6,18,6. Bhartṛ. 3,100.

— 2) *in Betracht ziehen, erwägen:* क्रयविक्रयमध्वानं भक्तं च सपरिव्ययम्। योगक्षेमं च संप्रेक्ष्य वणिजो दापयेत्करम्॥ M. 7,127. पार्ष्णिग्राहं च संप्रेक्ष्य तथाक्रन्दं च मण्डले 207. संप्रेक्ष्य पुरुषाणां बलाबलम् R. 1,7,12.

— अभिसंप्र *ansehen, gewahr werden:* भर्तारमभिसंप्रेक्ष्य क्रुद्धा वचनमब्रवीत् MBh. 1,3011.5952. 3,16075.13,1479. R. 2,39,2. सैन्धवं त्वभिसंप्रेक्ष्य पराक्रान्तं पलायने MBh. 3,15772.

— प्रति 1) *zusehen:* प्रतीक्षन्ते श्वश्रुरो देवरश्च AV. 14,1,39. *hinblicken:* प्राशित्रं प्रतीक्षते Kâtj. Çr. 2,2,15. — 2) *erwarten, abwarten, warten auf Jmd* oder *Etwas:* त्वां दिदृक्षुः प्रतीक्षते MBh. 3,1726. प्रतीक्षस्व मुहूर्तम् 2824. R. 4,9,16. 17,57 (प्रतीक्षिष्यामहे). पृष्ठेन प्रतीक्ष्य (*nach einer Weile?*) कपाटमुद्घाट्य Mṛkkh. 48,19. Pańkat. I,173. 37,8. 213,15. यथा वा आर्यन्तां प्रतीक्षेत एवमध्वर्युः प्रतिगरं प्रतीक्षते TS. 3,2,9,5. प्रथमं संस्थिता भार्या पतिं प्रेत्य प्रतीक्षते MBh. 1,3033. N. 26,14. Matsjop. 32. R. 2,79,4. रामं प्रतीक्षे राज्याय 115,3. 3,11,9. 52,53. नाभिनन्देत मरणं नाभिनन्देत जीवितम्। कालमेव प्रतीक्षेत निर्देशं भृतको यथा॥ M. 6,45. R. 1,48,18. 4,26,20. 45,19. 61,13. Kathâs. 5,6. अनुज्ञाम् R. 2,34,25. act.: तावत्प्रतीक्ष MBh. 2,2340. प्रतीक्षैनम् 1,4275. 3,8295. कालयोगं प्रतीक्षन्तः 8827. पुत्रजन्म 1,3880. त्वत्प्रतिज्ञाम् 3,1012. — 3) *ruhig ansehen, ertragen:* संवत्सरं प्रतीक्षेत द्विषन्तीं योषितं पतिः। ऊर्ध्वं संवत्सरात्त्वेनां दायं हृत्वा न संवसेत्॥ M. 9,77. — Vgl. अप्रतीक्षम्.

— संप्रति *warten, warten auf:* मुहूर्तं संप्रतीक्षस्व MBh. 1,2903. संप्रतीक्ष्य (*lange? Benfey: dazu betrachten*) च भद्रं ते न त्वं वस्तुमिहार्हसि R. 3,52,37. एकवेणीधरा हि त्वां नगरी संप्रतीक्षते 2,108,8. कस्याज्ञां संप्रतीक्षते 1,73,13.

— वि 1) *sehen, schauen, ansehen, erblicken:* यदेव वीक्षते तदाग्नेयं रूपं अश्के इव हि वीक्षमाणस्याक्षिणी भवतः Çat. Br. 1,6,3,41. सर्वा दिशो ऽनु वीक्षते 6,7,2,16. Kâtj. Çr. 14,5,9. 16,5,13. वीक्षमाणस्ततस्ततः R. 2,47,2. 78,26. 3,78,11. 4,21,1. 5,35,32. 89,49. वीक्षमाणो गुरोर्मुखम् M. 2,192. 3,177. वीक्षन्ते त्वां विस्मिताश्चैव सर्वे Bhag. 11,22. तामात्रपन्तीं धर्मज्ञामभिचक्राम वीक्षितुम् R. 3,2,16. प्रस्थितान्वीक्ष्य तान्पौरान् Viçv. 11,1. MBh. 2,2298. N. 26,20. R. 3,24,8. 4,50,10. 5,14,14. 66. Mṛkkh. 160,21. Çâk. 99. Pańkat. 105,6. I,149.152. II,19. Megh. 22. 34.98. Vid. 35.216. हृदि वीक्ष् (act.) *im Herzen schauen, nachdenken* R. 1,2,19. वीक्षां चक्रुः MBh. 1,5336. pass. *aussehen:* पृथुलोचना सहचरी यथैव ते सुभगा तथैव खलु सापि वीक्ष्यते Vikr. 123. वीक्षित *geblickt, angesehen, angeblickt* VS. 22,8. Çâk. 35. Amar. 74. n. *Blick* Bhartr. 1,2. Ragh. 2,42. Ṛt. 1,12. — 2) *sich über Etwas Gewissheit verschaffen, erkennen, unterscheiden:* तीक्ष्णश्चैव मृदुश्च स्यात्कार्यं वीक्ष्य M. 7,140.161. सीमाज्ञाने नृणां वीक्ष्य नित्यं लोके विपर्ययम् 8,249. Suçr. 1,129,13. अर्शो वीक्ष्य 2,47,5. व्याधिरवीक्षितः Kâm. 97. आगतं च भयं वीक्ष्य Hit. I,50. अचेतनं (subj.) नाम गुणं न वीक्षते Çâk. 140, v. l. *als angemessen erkennen:* क्षुद्ररोगचिकित्सितं वा वीक्षेत Suçr. 2,193,12. — 3) *auf Jmd schauen, gegen Jmd gesinnt sein:* पितृवद्वीक्षते रामं त्वां च पश्यति मातृवत् R. 5,33,11.

— अनुवि 1) *sich umschauen, hinsehen auf* VS. 13,30. दिशो ऽनुवीक्षमाणः Çat. Br. 5,2,1,15. प्रजाः सृष्ट्वानुव्यैक्षत 6,2,2,6. 14,4,2,1. तां शमीमन्ववीक्षिताम् (sic) MBh. 4,1235. — 2) *prüfen, untersuchen:* एवं स तां हेतुभिरनुवीक्ष्य सीतेयमित्येव निविष्टबुद्धिः। संलीय तस्मिन्निषसाद वृक्षे R. 5,19,34.

— अभिवि 1) *ansehen, erblicken, wahrnehmen:* स जातो भूतान्यभिव्यैक्षत् Ait. Up. 3,13. न चैनं भुवि शक्नोति कश्चिदप्यभिवीक्षितुम् M. 7,6. MBh. 1,4279. 3,10386. 4,269.308. R. 1,37,22. 2,59,16. तेषां ध्वजाग्राण्यभिवीक्ष्य Draup. 8,2. यदि स्वमुखमादर्शे विकृतं सो ऽभिवीक्षते MBh. 1,3075. तां वेपमानामभिवीक्ष्य R. 3,53,62. वाक्यमप्रतिनन्दन्तं भर्तारमभिवीक्ष्य N. 8,8. समस्थो विषमस्थान्हि दुर्हृदो यो ऽभिवीक्षते MBh. 3,14789. act.: भद्रे महति संस्थितं पाण्डवास्त्वाभिवीक्षन्तु 14787. pass.: होमे प्रदाने भोज्ये च यदेभिरभिवीक्ष्यते (*von ihm angesehen wird*) M. 3,240. — 2) *sein Augenmerk auf Etwas richten, prüfen, untersuchen* Suçr. 2,315,5. 337,20. — 3) *auf Jmd schauen, gegen Jmd gesinnt sein:* न तदा त्वां पिता ज्येष्ठः पितृत्वेनाभिवीक्ष्यते (sic) MBh. 15,379.

— समभिवि *gewahr werden:* रम्यास्तपोधनानां प्रतिहतविघ्नाः क्रियाः समभिवीक्ष्य Çâk. 13, v. l.

— उद्वि 1) *hinaufschauen; schauen, schauen nach; gewahr werden:* सानन्दमुद्वीक्षते Prab. 71,9. दृष्टिरधिकं सोत्कण्ठमुद्वीक्षते Amar. 24. उद्वीक्षमाणा भर्तारं मुखेन परिशुष्यता R. 2,58,32. 46,1. 63,35.50. 75,1. 91,61. 3,1,3. 5,46,1. Çâk. 161. न चास्ति शक्तिस्त्रैलोक्ये कस्यचित् — पतिव्रतामिमां साध्वीं तवोद्वीक्षितुमच्युत MBh. 13,165. ततः सा कायमुद्वीक्ष्य वर्धमानं कपेः R. 5,8,8. आदृष्टिप्रसरं प्रियस्य पदवीमुद्वीक्ष्य Amar. 74. उद्वीक्षित Ragh. 13,68. Kathâs. 20,173. — 2) *prüfen, erwägen:* आत्मनः शक्तिमुद्वीक्ष्य Pańkat. I,265.

— समुद्वि *ansehen, erblicken:* विषेदुर्भूमिपाः सर्वे समुद्वीक्ष्य परस्परम् R. 3,4,34. मां समुद्वीक्षमाणास्ते प्रपतिष्यन्ति विह्वलाः MBh. 3,12425. दूराद्वास्थिपर्वतं शिलाश्रयं समुद्वीक्ष्य Pańkat. 52,3.

— उपवि *hinschauen nach:* मुमोच सहसा बाष्पं प्रयान्तमुपवीक्ष्य सा R. 2,58,32.

— प्रतिवि *hinsehen auf, wahrnehmen:* ततः स राजा प्रतिवीक्ष्य ताः स्त्रियः प्ररूढगर्भाः परितुष्टमानसः। बभूव R. 1,15,26. — Vgl. दुष्प्रतिवीक्ष्य.

— संवि *ansehen, gewahr werden:* राक्षसपुंगवं संवीक्ष्य R. 5,46,10. एकस्य कर्म संवीक्ष्य करोत्यन्यो ऽपि गर्हितम् Pańkat. I,389.

— सम् 1) *hinsehen, anschauen, hinblicken, erblicken, sehen:* पुरस्तादेव प्रतीचे समीक्षमाणायानुब्रूयात् Çat. Br. 11,5,4,14. Âçv. Gṛhj. 1,15. मित्रस्याहं चक्षुषा सर्वाणि भूतानि समीक्षे VS. 36,18. समीक्षमाणाय समीक्षिताय Pâr. Gṛhj. 2,3. समीक्ष्य वसुधां चरेत् M. 6,68. समीक्ष्यैनाम् Hid. 4,26. 5. N. 5,25. 16,8. R. 2,39,1. 104,28. 3,52,11. 4,16,53. 5,42,14. स तव सुहृत् — तत्र मार्गं समीक्षमाणस्तिष्ठति। तच्छीघ्रमागम्यताम् Pańkat. 213,22. तान्समीक्ष्य ततः सर्वान्निर्विशेषाकृतीन्स्थितान् N. 5,10. 9,17. समीक्ष्य स्वां सुतां प्राप्तयौवनाम् 2,7. Bhag. 1,27. R. 2,78,26. 5,44,13. — 2) *sich umsehen, ausfindig machen:* समीक्षध्वं महारण्ये देशम् — यत्रेमाः शरदः सुखं प्रतिवसेमहि MBh. 3,920. अन्यान्बाणान्समीक्षस्व यैस्त्वं मां सूदयिष्यसि 14,846. — 3) *sein Augenmerk auf Jmd richten, an Jmd denken; es auf Jmd abgesehen haben, auf Jmd zielen:* भोजयन्ति किल श्राद्धे केचित्स्वानेव बान्धवान्। ततः पश्चात्समीक्षन्ते (*denken sie an*) कृतकार्या द्विजर्षभान्॥ R. 2,61,12. ग्रामस्त्वां (bei sinnlichem Sehen त्वा) समीक्ष्यागतः। चेतसा त्वां समीक्षते P. 8,1,25, Sch. अग्रहस्तसमुत्क्षेन सीकरेण स नागराट्। समैक्षत गुडाकेशं शैलं नीलमिवाम्बुदः॥ MBh. 14,2201. — 4) *wahrnehmen, sich über Etwas Gewissheit verschaffen:* समीक्ष्य कामात्सुग्रीवं मन्दं धर्मार्थसंग्रहे R. 4,28,1. मनः समीक्षमाणश्च सूतो दशरथस्य 2,35,3. स हि

राजगुणैर्युक्तो युवराजः समीक्षितः 45,9. यत्तु तन्मानुषादन्यद्दैवं तदसमीक्षितम् 5,81,8. — 5) *untersuchen, prüfen, überlegen, in Betracht ziehen:* किं समीक्षामहे वयम् R. 2,68,3. एवमार्य समीक्ष्य त्वं प्रीतो भवितुमर्हसि 5,73,61. M. 7,19. R. 2,58,26. अतः समीक्ष्य कर्तव्यम् Çâk. 120, v. l. समीक्ष्य कारिणाम् M. 7,26. उचितमेवैतन्ममासमीक्ष्य कारिणः Hit. 43,22. AK. 3,1,17. नासमीक्ष्य परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Kâm. 32. ज्ञातिज्ञानपदान्धर्मान् श्रेणीधर्मांश्च धर्मवित्। समीक्ष्य कुलधर्मांश्च स्वधर्मं प्रतिपादयेत्॥ M. 8,41. कार्यं च कालं च समीक्ष्य बुद्ध्या R. 3,40,33. 38,26. 2,109,37. 5,81,3. Brâhman. 2,32.35. P. 2,1,32, Kâr. Hit. III,8. प्रागेव हि मया बुद्ध्या बहुधा तत्समीक्षितम् R. 5,82,4. Pańkat. 129,12. — caus. act. und med. 1) *Jmd Etwas sehen lassen:* समीक्षयस्व गायतो नभांसि AV. 4,15,3. auch mit instr. des Gegenstandes: सोमक्रयण्या च समीक्ष्यमाणाम् (pass.) Kâtj. Çr. 7,6,26 (Mahîdh. zu VS. 4,23 und Çat. Br. 3,3,1,11). पत्नीमुद्गात्रा समीक्षयति 10,7,2. Vielleicht gehört auch hierher: सं यज्ञानान्क्रतुभिः शूर ईक्षयद्धने हिते तरुषन्त श्रवस्यवः RV. 1,132,5. — 2) *sich sehen lassen:* समीक्षयन्तु तविषाः सुदानवः AV. 4,15,2. 11,9,6.9.

— अनुसम् *im Auge haben:* देवतामनुसमीक्ष्य जुहुयात् Çat. Br. 12,6,1,2.

— अभिसम् 1) *sehen, ansehen:* तान्पार्थिवान्वारणयूथपार्श्वान्समागतांस्तत्र महत्यरण्ये। वनौकसस्ते ऽभिसमीक्ष्य सर्वे त्वश्रूण्यमुञ्चन् R. 2,100,39. Suçr. 1,1,11. — 2) *im Auge haben:* अस्माकमेकमतीनां मतमभिसमीक्ष्य Suçr. 1,3,3. — 3) *einsehen, prüfen:* एवमभिसमीक्ष्य Suçr. 1,30,21. 60,14. 2,47,9. pass.: पदभेदेन पादानां विभागो ऽभिसमीक्ष्यतु (sic) RV. Prât. 17,14.

— प्रसम् 1) *sehen, ansehen, erblicken, gewahren:* स च — राजानं प्रसमीक्षितुम्। तत्राजगाम MBh. 18,82. कुमारमत्तं प्रसमैक्षत (*er sah an*) R. 5,42,16. पाण्डवान् — कृतास्त्रान्प्रसमीक्ष्य MBh. 1,5444. 4,217. R. 3,52,52. 4,11,7. 6,36,12. Kumâras. 1,49. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीक्ष्यापदो भृशम् M. 7,214. शुक्रप्रस्थापने कालं महिष्याः प्रसमीक्ष्य MBh. 1,2383. आत्मतत्त्वं प्रसमीक्ष्य Çvetâçv. Up. 2,14. यथाविहारं प्रसमीक्ष्यमाणाः प्रयान्ति पुत्रास्तव MBh. 3,12587. — 2) *erwägen, in Betracht ziehen:* समुत्पत्तिं च मांसस्य वधबन्धौ च देहिनाम्। प्रसमीक्ष्य M. 5,49. कुलं ख्यातिं च वृत्तं च बुद्ध्वा तु प्रसमीक्ष्य MBh. 1,4374. 4147. तदेतत्प्रसमीक्ष्य R. 1,56,24. संतारश्चिन्त्यतामत्र पूर्वं यः प्रसमीक्षितः 5,74,17. Suçr. 2,363,8. — 3) *anerkennen, annehmen:* संकरस्तत्र — बलवान्प्रसमीक्षितः MBh. 3,12486. यदि ते वृत्ततो राजन्ब्राह्मणः प्रसमीक्षितः *wenn du Jmd in Folge seiner Lebensweise für einen Brahmanen erklärst* 12480.

ईक्ष॑ (von ईक्ष्) n. gebildet zur Erkl. von अक्षरिक्ष Çat. Br. 7,1,2,23.

ईक्ष॑क (wie eben) m. *Zuschauer:* नास्य वत्सरभृतस्येक्षकेण चन भवितव्यम् Çat. Br. 7,1,2,11. Âçv. Grhj. 1,8.

ईक्षण (wie eben) n. 1) *Blick, Anblick* AK. 3,3,31. 4,226. Trik. 3,3,121. H. 576. Med. n. 36. वयं सर्वे ऽपि सोत्सुकाः कृतेक्षणास्तिष्ठामः *hinblickend* Pańkat. 52, 12. mit dem obj. comp.: आह्वनीयेक्षणात् Kâtj. Çr. 8,7,15. 8,14. दोषेक्षण Sâh. D. 76,3. कृतघ्ना धनलोभान्धा नोपकारेक्षणक्षमाः Vid. 240. — 2) *das nach-Etwas-Nachsehen, sich-um-Etwas-Kümmern, Besorgen:* पारिणाह्यस्य चेक्षणे (स्त्रियं नियोजयेत्) M. 9,11. खिन्नः कार्येक्षणे नृणाम् 7,141. — 3) *Auge* AK. 2,6,2,44. Trik. H. 575. Med. अभिमुखे मयि संवृतमीक्षणम् Çâk. 44, v. l. अनिमिषेक्षणौ MBh. 1,1501. लोहितेक्षण Hid. 3,20. R. 1,4,14. Çâk. 26. Suçr. 1, 105, 18. 121, 13. 255,17. अद्रिशोभाप्रहितेक्षणेन (नृपेण) Ragh. 2,27. पश्चाद्दूरेरितेक्षणः AK. 3,4,1,17. ईक्षणपाक Suçr. 2,330,19. am Ende eines adj. comp. f. आ N. 12,1. 16,17. 24,40. R. 1,9,24. 17,24. 3,12,18. 24,18. Çâk. 67. Vikr. 32. Çrut. 32.

ईक्षणिक (von ईक्षण) m. *Wahrsager* H. 483. M. 9,258. f. °का AK. 2,6,1,20.

ईक्षा (von ईक्ष्) f. *das Schauen, Erwägen:* श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा Sch. zu Got. S. in Z. d. d. m. G. 6,3, N. 3.

ईक्षितृ (wie eben) nom. ag. *der da sieht, schaut:* नित्यं स्थितस्ते हृद्येष पुण्यपापेक्षिता मुनिः M. 8,91. विश्वेक्षितुः Prab. 108,14.

ईक्षेण्य॑ (wie eben) adj. *sehenswerth, spectabilis:* ईक्षेण्या॑सो अह्यो॑ इ न चार॑वः RV. 9,77,3.

ईङ्ख्, ईङ्ख॑ति Dhâtup. 5,28 (गतौ). ईङ्ख॑ते Naigh. 2,14. caus. *schwankend bewegen, schaukeln:* य ईङ्ख॒यन्ति॒ पर्व॑तान्ति॒रः स॑मु॒द्रम॑र्ण॒वम् RV. 1,19,7. ईङ्खयन्तीरपस्युव इन्द्रं जातमुपासते 10,153,1. भुज्युं स॑मु॒द्र आ र॒जसः॑ पा॒र ईङ्खि॒तम् 143,5. 9,52,3. क्षीनमिव वा एतदीङ्खितमिव Ait. Br. 1,11. — ईख्, ईखति Dhâtup. 5,28, v. l.

— परि, परीङ्ख्याते AV. 18,2,58 ungeeignete Var. für पर्यङ्ग° des RV.

— प्र *zittern:* प्रेङ्खच्च क्षुभिता क्षितिः Bhatt. 17,108. प्रेङ्खत्काञ्चीकलापाः Bhartr. 1,66. Amar. 1. — caus. *schaukeln:* प्र प्रे॑ङ्ख ई॑ङ्खयावहै RV. 7,88,3. ताः — दोलया प्रेङ्खयन् Ragh. 19,44. प्रेङ्खित AK. 3,2,36. H. 1480.

— सम् caus.: समिद्धसि सम्वेङ्खेन्द्रियेण वीर्येण Ait. Br. 8,9 ungeachtet der Uebereinstimmung der Handschrr. und des Comment. augenscheinliche Verderbniss aus सम्विन्त्स्व von इन्ध्.

ईङ्ख्य (von ईङ्ख्) s. दानमीङ्ख्य, वाचमी°, समुद्रमी°.

ईङ्ग् s. इङ्ग् mit सम्.

ईज्, ईज॑ति (nach Einigen auch ईञ्जति) *gehen; tadeln* Dhâtup. 6,24. — अपेजते u. s. w. s. u. एज्.

ईजान und ईजितुम् s. u. यज्.

ईजिक m. pl. N. eines Volkes VP. 191.

ईड्, ईट्टे, ईडिषे (ईळिषे), ईडे, ईडिध्वे, ईडते; ईडिष, ईडिधम्; ऐट्ट; ईडिरे (R. 3,9,8) Dhâtup. 24,9. P. 7,2,78. Vop. 9,38.39. *anflehen; erbitten, bitten;* mit dopp. acc.: अ॒ग्निमी॑ळे पु॒रोहि॑तम् RV. 1,1,1. 14,5. 84,18. अ॒ग्निं सू॒क्तेभि॒र्वचो॑भिरीमहे॒ यं सी॑मि॒दन्य ईळ॑ते 36,1. त्वां त्सारी दस॑मानो॒ भग॑मीट्टे त॒क्ववी॒ये 134,5. 180,2. 3,1,15. 6,3. 4,3,3. 6,60,10. उ॒प॒स्थाय॑ मा॒तर॒मन्न॑मीट्टे 3,48,3. ईळिष्वा हि प्र॑तीच्यं१ यज॑स्व जा॒तवे॑दसम् 8,23,1. 43,22. ई॒ळाम॑हा ई॒ड्याँ अमृ॑तेन 10,53,2. VS. 7,3. उ॒त पु॒त्रः पि॒त॑रं क्ष॒त्रमी॑डे AV. 5,1,8. Çat. Br. 1,4,2,5. 5,2,3. *preisen* Dhâtup. गन्धर्वाः सुरसंघाश्च बहवश्च महर्षयः। अक्षरीक्षगतं देवं गीर्भिरग्र्याभिरीडिरे॥ R. 3,9,8. नेडिषे यदि काकुत्स्थम् Bhatt. 9,57. ईडिषे स्म स्वविक्रमम् 18,15. partic. ईळा॑नः दे॒वाँ ईळा॑ना ऋषि॒वत्स्व॒स्तये॑ RV. 10,66,14. ईळा॑नायाव॒स्यवे॑ 2,6,6. 5,28,1. 8,91,2. VS. 27,14. ईड्यमान *gelobt werdend* Ragh. 18,16. ईडि॑त (ईळि॑त) AK. 3,2,59. RV. 7,7,3. 10,15,12. त्वमी॑ळि॒तो दे॒वेभ्यो॑ ब्रवसि 1,139,7. 142,4. 2,3,3. 5,5,7. 10,69,1. Çat. Br. 1,4,2,5. 5,2,11. — caus. ईडयति dass. Dhâtup. 32,128.

— प्र dass.: प्र द्यावा॑ य॒ज्ञैः पृ॑थि॒वी नमो॑भिः स॒बाध॑ ईळे RV. 7,53,1. 8,19,2.

— उपप्र dass.: प्र य॑त्स्तो॒ता ज॑रि॒ता तूर्ण्य॑र्थो वृ॒षाय॑माण॒ उप॑ गी॒र्भिरीट्टे॑ RV. 3,52,5.

— प्रति dass.: प्रति त्वा स्तोमैरीळते वसिष्ठाः RV. 7,76,6.

ईड् f. = इड्: अग्निमस्तोष्यृग्मियमग्निमीळा यजध्यै RV. 8,39,1.

ईडा (von ईड्) f. *Lob* H. 269. HALÂJ. im ÇKDR.

ईडेन्य, ईळेन्य (wie eben) adj. *anzurufen, anzuflehen, zu preisen:* ईळेन्यो मह्ना अर्भाय जीवसे RV. 1,146,5. 79,5. ईळेन्यो नमस्यः 3,27,13. 5,14,5. 7,2,3. 9,4. 9,5,3. 10,46,9. अग्निरीळेन्यो गिरा 118,3. VS. 28,26. ÇAT. BR. 1,4,2,5. 5,2,3.

ईड्य (wie eben) adj. dass. P. 6,1,214. अग्निः पूर्वेभिर्ऋषिभिरीड्यो नूतनैरुत RV. 1,1,2. 12,3. 188,3. 2,1,4. स मात्रोरभवत्पुत्र ईड्यः 3,2,2. 5,6.9. 54,1. 4,7,1. स वृत्रहत्ये हव्यः स ईड्यः 24,2. 6,15,8. AV. 2,2,1. चर्कृत्य ईड्यो वन्द्यश्च 6,98,1. 110,1. ÇAT. BR. 1,4,1,38. ईड्या देवा ब्राह्मणाः सपर्येण्या यज्ञैर्वेद्यान्प्रीणात्यन्वाहार्येण सपर्येण्यान् KAUÇ. 6. ÇVETÂÇV. UP. 4, 11. MBH. 3,15641. BHAG. 11,44. RAGH. 5,34.

ईणमत् adj. von 2. ईण् VOP. 21,14.

ईति f. 1) *Plage, Noth* AK. 3,4,71. H. 126.60. an. 2,159. MED. t. 4. अतिवृष्टिरनावृष्टिः शलभा मूषिकाः खगाः। प्रत्यासन्नाश्च राजानः षडेत ईतयः स्मृताः॥ PARÂÇARA im ÇKDR. (u. अतिवृष्टि). MBH. 3,11258. ईतयस्ते (so ist zu lesen) प्रशाम्यन्तु SUÇR. 1,17,19. प्रजा निरीतयः RAGH. 1,63. निरीतिका दिशो दृष्ट्वा R. 1, 32, 24. *ansteckende Krankheit* VJUTP. 221. — 2) = डिम्ब *Schlägerei* MED. — 3) *ein Aufenthalt ausser Landes* (प्रवास) AK. H. an. MED.

ईदृक्ता (von ईदृश्) f. *Qualität:* विज्ञेरिवास्यानवधारणीयमीदृक्तया रूपमियत्तया वा RAGH. 13,5. मां तु न कश्चिदिकृत्य ईदृक्तया जानाति DAÇAK. 98, 9.

ईदृत्त (इद् + दृत्त von दृश्) adj. *von diesem Aussehen, derartig, so beschaffen, ein solcher* SIDDH. K. 62, a, 12. VOP. 26,83.84. ईदृत्तास एतादृत्तास ऊ षु णः सदृत्तासः प्रतिदृत्तास एतन VS. 17,84 (vgl. 81). ईदृत्तराजकार्याणि भवेयुः KATHÂS. 15,103. — Vgl. die fgg. Ww.

ईदृश् (इद् + दृश्) adj. (nom. ईदृक्, ved. ईदृङ् P. 7,1,83) dass. P. 6,3, 90. VOP. 26,83.84. ईदृङ्चान्यादृङ्च VS. 17,81. इन्द्रो ऽविभेदीदृङ्ङे राष्ट्रं विपर्यावर्तयतीति TS. 2,5,1,1. स तु रसो यस्येदृक्विशष्टम् ÇAT. BR. 11,5,4, 18. BHAG. 11,49. ÇÂK. 38. PANKAT. 100,6. 109,11. 129,12. कदाचिद्भगवन्तं प्रति त्वया नैतदभिहितमीदृक् 83,21. रत्नानीदृंशि KATHÂS. 25, 176. 26, 255. Im Veda subst. *solche Lage, solcher Anlass;* häufig in der Redensart ता नो मृळात ईदृशे RV. 1,17,1. 4,57,1. 6,60,5. AV. 7,109,1.7. त्वमेकस्य वृत्रहन्नविता द्वयोरसि। उतेदृशे यथा वयम् RV. 6,45,5. यूयमुग्रा मरुत ईदृशे स्थ AV. 3,1,2. (यदि) ईदृगारे *wenn ich in solche Lage gerathen bin* 4,27,6.

ईदृश (इद् + दृश) adj. f. ई dass. P. 6,3,90. VOP. 26,83.84. ÇAT. BR. 14, 6,4,2. KHÂND. UP. 4,14, 2. M. 1, 45. 4,134.199. N. 3,8. 13,45. 19,15. BHAG. 6,42. DAÇ. 2,38. R. 1,2,44. 7,16. 73,36. 3,14,9. 35,67. SUÇR. 1, 230,18. ÇÂK. 81.85. 81,21. PANKAT. III,75. 206,6. HIT. 46,2. KATHÂS. 4, 107. VID. 7. H. 135.269. fem. R. 2,85,2. ÇÂK. 60,12. PANKAT. 173,3. HIT. 15,18. KATHÂS. 21,42. SÂH. D. 25,19.

ईदृशक (von ईदृश) adj. dass.: एवमीदृशकं स्वप्नं दृत्यसि त्वम् MBH. 2, 1644. एतदीदृशकम् 3,8687.

ईन्त्, ईन्तति *binden* VOP. zu DHÂTUP. 3,25. — Vgl. अन्त्, अन्दु.

ईप्स् s. u. आप् desid.

ईप्सा (von ईप्स्) f. *Verlangen, Begehren, Wunsch* H. ç. 103. MBH. 14, 1025. यथेप्सया 3,116. gewöhnlich mit dem obj. compon. 11339. SÂV. 1,11. R. 2,96,51.

ईप्सु (wie eben) adj. *zu erlangen strebend, verlangend nach, begehrend;* mit dem acc.: अस्त्राणीप्सुः ARG. 4,25. कल्याणामीप्सुभिः M. 3,35. MBH. 1,7420. R. 2,68,20. RAGH. 5,69. mit dem inf. MBH. 3,8535. mit dem obj. compon.: संवत्सरेप्सु KÂTJ. ÇR. 5,11,15. M. 2,61. 10,127. BHAG. 18,24. HIT. 2,3. MBH. 14,450. R. 1,16,18. 70,33 (पुत्रेप्सु fem.). 2,102, 9. 3,32,17. भवतां च विजानामि सर्वलोकहितेप्सुताम् MBH. 1,6857. ईप्सुयज्ञ *ein bes.* Soma-*Opfer* KÂTJ. ÇR. 22,5,8. — Vgl. अर्थेप्सु.

ईम् (von 2. इ) gaṇa चादि zu P. 1,4,57. nachgesetzte enklit. Verstärkungspartikel; besonders häufig nach kurzen am Satzanfange stehenden Wörtern, nach dem Relativ, der Conjunction यद्, nach सः, तम्, ताः, काः u. s. w., nach Präpositionen und einigen Partikeln wie आत्, उत, अथ und andere. चर्षत ईमर्यमो अप्रशस्तान् RV. 1,167,8. सोमेभिरीं पृणता भोजमिन्द्रम् 2,14,10. यस्मादिन्द्राद्बृहतः किं चनेमृते 16,2. उरुष्यतीमंहसः 26,4. वि यदश्रां अजथ नावं ई यथा 5,54,4. प्रति न ईं सुरभीणि व्यन्तु 7,1,18. यदीमेनाँ उशतो अभ्यवर्षीत् 7,103,1. 1,79,3. 87,5. 122,9. 2,5,3. 3,36,6. य ईम् 1,164,7. 10.16.32. य ईं भवन्त्याजयः 7,32,17. स ईं वृषाजनयत्तासु गर्भम् 2,35,13. 1,144,5. 4,7,5. 6,47,15. 7,56,1. VS. 23, 55. 27,15. 33,60. Abfall des Auslauts findet nach RV. PRÂT. 4,36 statt in folgenden Stellen: यमी गर्भम् RV. 9,102,6. तमी मृजन्ति 107,17. ए रिणन्ति 71,6. समी सखायः 45,4. समी रथम् 71,5. समी गावः 72,6. समी वत्सम् 104,2. समी पृच्यते 1,103,1. समी विव्याच 3,36,8. जगृभमी पुनः 1, 140,2. — Nach NAIGH. 1,12 ein उदकनामन्.

ईयचक्षस् adj. *dessen Auge umherwandert:* आ यद्वामीयचक्षसा मित्र वयं च सूरयः। व्यचिष्ठे बहुपाय्ये यतेमहि स्वराज्ये RV. 5,66,6. — Zusammengesetzt aus ईय (adj. von 3. इ im intens.) + च°.

ईयिवंस् s. u. 3. इ.

ईर्, ईर्ते (NAIGH. 2,14), ईरते (ईर्ते s. — संप्र); imperf. 3. sg. und pl. ऐरत; partic. ईराण, ईर्ण; DHÂTUP. 24,8. 1) *sich in Bewegung setzen, sich erheben, hervorgehen; erstehen; ausgehen* (vom Schall): द्रप्सा मधुमन्त ईरते RV. 5,63,4. आदस्य ते ध्वसयन्त ईरते 1,140,5. मत्सरासः प्रसुपः साकमीरते 9,69,6. रुशदीर्ते पयो गोः 91,3. अस्मे वाजास ईरताम् 4,8,7. गिर स्तोमास ईरते 8,43,1. 44,25. 1,52,1. वायुप्रच्युता दिवो वृष्टिरीर्ते TS. 5, 1,5,1. ÇAT. BR. 14,2,2,3. — 2) *sich auf und davon machen:* मृगादश्यो ईवरते AV. 19,38,2. — 3) trans. *in Bewegung setzen; erheben, anheben:* यत्र द्रोणस्यास ईरते घृतं वाः RV. 10,99,4. य ईवते ब्रह्मणे गातुमैरत 4,4, 6. — caus. ईरयति (DHÂTUP. 34,5) und °ते. Die als 3te pl. perf. geltende Form एरिरे, welche vom Padapâṭha und den Commentatoren (schon im NIR. 4,23) sowie nach der Accentuirung des Textes in आ + ईरिरे zerlegt wird, scheint eigentl. dem einfachen verbum anzugehören (s. — नि) und ist, wie die Bedeutung zeigt, zum Causalstamm zu ziehen. Dieselbe ist übrigens nach der hergebrachten Ordnung unter आ gestellt. 1) *in Bewegung setzen, schleudern; erregen; hervorgehen —, erstehen lassen, in's Leben rufen:* अपः समुद्रमैरयत् RV. 8,6,13. अंशोरूर्मिमीरय 9,97,14. 56. यदस्य शुष्ममैरयः 2,17,3. 9,76,2. देवं देवं राधसे चोदयन्त्यस्मद्र्यक्सूनृता ईरयन्ती 7,79,5. 1,113,12. 3,61,2. पन्थानो येभिर्विश्वमैरयः AV. 7,55,

1. युवमग्निं च वृषणावपश्च वनस्पतीँरश्विनावैरयेथाम् ṚV. 1,157,5. मनीषां दुणा न पारमीरय नदीनाम् 8,85,11. सोमो घृतश्रीर्महिमानमीरयन् *entfaltend* 10,65,2. स्तेन ये चमसमैरयन्त *zu Stande brachten* AV. 6,47,3. — यथा दारुमयी योषा — ईरयत्यङ्गमङ्गानि MBH. 3,1140. वाय्वीरिताभिः — गङ्गोर्मिभिः 13,1839. वाणो मत्सुतेरितः 3,709. R. 4,9,32. यत्नेणेवेरितः शरः VID. 24. ऐरिरच्च महाद्रुमम् BHAṬṬ. 15,52. मेघा वातेरिता इव R. 3,25,25. श्रद्रेरितेक्षणाः AK. 3,4,17. स्नेहवीर्येरितम् (कफम्) SUÇR. 2, 348,11. रामाभिरामेरितचित्तदोषः (प्रदोषः) R. 5,11,8. ईर्यमाणो (*angetrieben*) मात्रा BHAṬṬ. 12,6. ईरित *geworfen* AK. 3,2,37. H. 1482. *ertönen lassen*, (die Stimme); *aussprechen, verkünden, anführen:* वाचं ईरयन् ṚV. 9,62,26. 97,34. श्रथ वाचमीरयति तामु नाम्नीरयति KHÂND. UP. 7,4,1. R. 3, 73,5. मानुषीमीरयन्गिरम् MBH. 1,4565. M. 11,35. R. 2,96,47. सरस्वतीमीरय देवजुष्टाम् MBH. 3,10628. रथंतरं साम ईरयति 13,986. वाक्यं च मयेर्यमाणाम् 3,10625. ईर्यमाणेन सततं ब्रह्मघोषेण 695. (वाक्यम्) दमयन्त्या यदीरितम् 2743. साधु साधिति — विस्मितैरीरितः शब्दः 2220. RAGH. 9,8. निबोध चेमां गिरमीरितां मया SÂV. 5,33. हितं न गृह्णन्ति सुहृद्भिरीरितम् R. 3,45,22. 5,88,25. के गुणाः सद्भिरीरिताः MBH. 14,941. R. 1,26,23. SUÇR. 2,146,6. 361,5. 404,5. उशनसेरितम् (पुराणम्) MADHUS. in Ind. St. 1,18,15. — 2) *erheben, in die Höhe bringen:* सूर्यमैरयतं दिवि ṚV. 7,82, 3. यो हव्यान्यैरयता मनुर्हितो देव श्रासा सुगन्धिना 8,19,24. हव्यान्यैरयद्दिवि 63,3. यमैरयंश्चन्द्रमसि VS. 1,28. या देवेषु तन्व१मैरयन्त ṚV. 10, 169,3. हव्यैरग्निर्मनुष ईरयध्यै 4,2,1. स्वायां यत्तनुवां तनूमैरयत TS. 1,7, 12,2. ÇAT. BR. 11,7,2,6. — 3) *sich erheben:* यत्रं देवा श्रमृतमानशानाः समाने योनावध्यैरयन्त AV. 2,1,5. VS. 32,10. — Vgl. das nahe verwandte श्रर्.

— श्रा caus. act. und med. im praes. und imperf. (über एरिरे s. oben) 1) *herbeischaffen, verschaffen:* श्रामासु पक्वमैरय: ṚV. 8,78,7. श्रस्मे रयिमैरयधम् 4,34,2. 7,5,8. (एरिरे 3,11,9. 6,5,2) 7,94,4. पृष्ठेष्वैरया रयिम् 9, 102,3. VS. 14,8. ज्ञाम्यै धुर्यं पतिमैरयेथाम् AV. 5,1,4.3. शरीरे मांसमसुमैरयामः 29,5. 6,61,1. तां पूषं शिवतमामैरयस्व ṚV. 10,85,37. (एरिरे 1, 143,4. 6,4) *sich verschaffen:* सौधन्वनासो श्रमृतत्वमेरिरे 3,6,3. — 2) *erheben* (einen Gesang u. s. w.): द्युम्नवद्ब्रह्म कुशिकास एरिरे ṚV. 3,29,15. ब्रह्मणो गातुमैरय 10,122,2.

— न्या s. u. नि.

— उद् 1) *sich erheben, aufstehen, aufbrechen* (um zu gehen oder zu kommen): उदीराथामृतायते युञ्जाथामश्विना रथम् ṚV. 8,62,1. उदीरतामवर उत्परास: 10,15,1. उदीर्ष्व नार्यभि जीवलोकम् 18,8. उदीर्ष्वातः *hebe dich weg von hier* 85,21. उदीराणा उतासीनाः AV. 12,1,28. ṚV. 1,113, 16. 8,7,7.17. 4,39,5. ÇAT. BR. 13,5,4,16.17. — 2) *sich erheben* d. i. *in Bewegung kommen, aufsteigen, erstehen* (von Kräften, Vorstellungen, Tönen u. s. w.): उदीरतां सूनृता उत्पुरंधीः ṚV. 1,123,6. उच्छुष्मा श्रोषधीनां गावो गोष्ठादिवेरते *die Düfte der Pflanzen steigen auf* 10,97,8. 2,17,1. 9,50,1. त्वद्वाजा उदीरते 5,25,7. 4,45,2. सिंहस्येव स्तनथा उदीरते 5,83,3. वाचः 9,33,4. 50,2. 8,3,15. उदु ब्रह्माण्यैरत 7,23,1. उदर्चय ईरते 8,44,4.17. यदुदीरत श्राजयः *wenn Wettkämpfe sich erheben* 1,81,3. उदीरते als 3. sg.: योऽद्य सेन्यो वधो ऽघायूनामुदीरते AV. 1,20,2. 6,99, 2. — 3) partic. उदीर्ण (in der klassischen Sprache nur diese Form vom simpl. zu belegen) *erregt, gesteigert, zum Ausbruch gekommen* NIR. 3, 20. मारुतः ÇIKSHÂ 9. ब्रह्म क्षत्त्रेण संसृष्टं क्षत्त्रं च ब्रह्मणा सह । उदीर्णौ दहतः शत्रून्वनानीवाग्निमारुतौ ॥ MBH. 3,973. भवच्छब्धवैरोदीर्णः (महासुरः) KUMÂRAS. 2,32. SUÇR. 1,127,21. 2,332,15. °वेग 377,9. R. 4,31,4. 5,60, 16. नित्यमुदीर्णसत्त्वे (नरे) MBH. 13,512. °रागवृत्ति DAÇAK. in BENF. Chr. 182,16. *hoch, erhaben:* न हि राज्ञामुदीर्णानामेवंभूतैर्नरैः क्वचित् । सख्यं भवति — श्रिया हीनैर्धनच्युतैः ॥ MBH. 1,5138. रक्षसाम् R. 3,28,21. = उदार H. 367. Davon nom. abstr. उदीर्णता f. *Erregtheit, Regsamkeit, Behendigkeit* SUÇR. 1,355,9. — caus. *bewirken, dass sich Etwas erhebt, in Bewegung kommt; in die Höhe werfen, schleudern; hervorstecken, hervordrängen; auftreiben, aufregen; erheben* (die Stimme); *aussprechen; hervorrufen:* रेभं गुहा हितमुदैरयतम् *herausbringen* ṚV. 10,39,2. 1,112, 5. वज्रमस्त्रमुदीरय MBH. 3,12173. fg. 4,1870. सो ऽन्यदस्त्रमुदीरयत् R. 6, 80,6. कश्चित्करेण — उदीरयामास सलीलमक्षान् RAGH. 6,18. महानाशीविषः प्राकाररन्ध्रेणोदैरयच्छिरः DAÇAK. 121,14. कुसुमम् — यदशोको ऽयमुदीरयिष्यति RAGH. 8,61. उदीरय कवितमं कवीनाम् ṚV. 5,42,3. 10,11, 6. उदीमृतायुमीरयत् 8,68,6. जानकी शोकसंतप्ता हुताशनमुदीरयत् R. 5, 49,19. जीवमुदीरयन्त्युषाः ṚV. 1,113,8. 117,24. उत्पुरंधीरीरयतम् 10, 39,2. 8,7,3. उदीरय प्रति मा सूनृताः 1,48,2. उद्वाचमीरयति 9,72,1. 1, 168,8. 8,90,16. एते वाचमुदीरयन् R. 2,57,3. नालोक्यां ताम् (वाचम्) उदीरयेत् M. 2,161. R. 5,27,35. सर्वे मन्त्रमुदीरयन् JÂGN. 1,136. ब्रह्मघोषम् R. 3,52,20. उदीरयामासुः — श्रालोकशब्दम् RAGH. 2,9. उदेरयत् (sic) KATHÂS. 7,10. 16,117. इत्युदीर्य *so sprechend* VET. 33,8. उदीरयथा मरुतः समुद्रतो यूयं वृष्टिम् ṚV. 5,55,5. TS. 2,4,10,2. व्याधिमुदीरयेत् SUÇR. 1,128,1. तिसृभिस्त्वमवस्थाभिर्महिमानमुदीरयन् *an den Tag legend* KUMÂRAS. 2,6. Als Aorist-Formen hierzu scheinen die folgenden betrachtet werden zu müssen: यस्ते भराद्न्नियते चिदन्नं निशिषन्मन्द्रमतिथिमुदीरत् *sich erheben macht* d. i. *herbeiruft* ṚV. 4,2,7. उद्वन्दनमैरतं दंसनाभिः *brachtet heraus* (vgl. oben das erste Beisp.) 1,118,6. — pass.: उदीर्यमाणमस्त्रम् *geschleudert* R. 1,55,22. *erregt werden, zum Ausbruch gebracht werden, aufgeregt werden:* खुरैरुदीरितो रेणुः R. 2,93,14. तेन पित्तमुदीर्यते SUÇR. 1,152,15. 2,312,17. उदीर्यमाणा हर्षेण धात्री परमया मुदा R. 2,7,9. श्रष्टावक्रं चाप्युदीर्यन्तमेव MBH. 13,10671. उदीरितेन्द्रिय KUMÂRAS. 4,41. उदीरितधी *von aufgewecktem Verstande* PRAB. 14,14. *ertönen, ausgesprochen —, angegeben —, aufgezählt werden:* ततो गणैः — उदीरितो मङ्गलतूर्यघोषः KUMÂRAS. 7,40. वाक् VID. 143. उदीरितो ऽर्थः पशुनापि गृह्यते PAÑKAT. I, 49. भुग्ने — एष वाच्यलिङ्ग उदीर्यते *wird als adj. angegeben, gilt für ein adj.* TRIK. 3,3,119. श्रध्यायानां शतं विंशमेवमेतदुदीरितम् SUÇR. 1,10, 14. 2,8,19. 9,8.

— श्रभ्युद् caus. *erheben, ertönen lassen* (die Stimme); *aufregen, reizen:* श्रास्तीकस्तिष्ठ तिष्ठेति वाचस्तिस्रो ऽभ्युदीरयन् MBH. 1,2170. ततस्तेनैव वेगेन पित्तमस्याभ्युदीर्यते SUÇR. 1,37,9.

— समुद् partic. समुदीर्ण *in Bewegung gekommen, in Aufregung gerathen:* सर्वतः समुदीर्णस्य तव R. 6,95,8. समुदीर्णमानस 4,43,69. 5,42, 6. समुदीर्णा दोषाः SUÇR. 2,190,21. समुदीर्णस्वरत्व 1,261,2. — caus. *in Bewegung versetzen, werfen; aufregen; erheben, ertönen lassen:* ब्रह्मास्त्रे समुदीरिते R. 1,56,15. 5,36,46. पांशवो ऽपि कुरुक्षेत्रे वायुना समुदीरिताः MBH. 3,5073. (°क्षेत्रात्) 7074. मनोगताम् । वाचम् — समुदैरयत् KATHÂS. 24,41. *anregen, aufmerksam machen:* संप्रबोधयत्येवैनमेतत्समुदीर्यपति (sic) ÇAT. BR. 2,2,3,21.

— नि caus. 1) *hineintreiben, vorwärtsbringen* (zu einem Ziel): उताद: परुषे गवि सूरश्चक्रं हिरण्ययम्। न्यैरयद्रथीतमः ṚV. 6,56,3. ये त्वे कामं न्येरिरे *die ihr Begehren an dich gebracht haben* 8,19,18. — 2) *aussenden, aufstellen* (zu einem Geschäft), in der öfters gebrauchten Redensart: त्वां ह्यग्ने सदमित्समन्यवो देवासो देवमरतिं न्येरिरे ṚV. 4,1,1. यं देवा दूतमरतिं न्येरिरे 8,19,21. अरतिं न्येरिरे हव्यवाहं न्येरिरे (Padap.: नि। एरिरे) 1,128,8. 2,2,3.

— प्र *sich in Bewegung setzen, hervorkommen; zum Vorschein kommen, erstehen; ausgehen* (vom Schall u. s. w.): यस्य ते विश्वा भुवनानि केतुना प्र चेरते नि च विशन्ते अक्तुभिः ṚV. 10,37,9. AV. 4,25,3. प्र विप्राणां मतयो वाच ईरते ṚV. 9,85,7. प्र मनीषा ईरते सोममच्छ 95,3. प्र बुध्या व ईरते महांसि 7,56,14. प्र धन्वान्यैरत 8,20,4. यत्प्रैरत नामधेयं दधानाः 10,71,1. TS. 2,2,2,3. पशवो वै पूषा त एतस्य प्रसवे प्रेरते ÇAT. BR. 9,2,3,12. — caus. act. *vorwärtsdrängen; entsenden; hervortreiben, hervorgehen lassen; hervorbringen* (einen Schall); *antreiben, befördern* (nach einem Ziel): नावं प्र यत्समुद्रमीरयाव मध्यम् ṚV. 7,88,3. 10,116,9. प्रार्णांस्यैरयत नदीनाम् 6,72,3. अपः प्रेरय सगरस्य बुध्नात् 10,89,4. AV. 10,2,26. स प्रेरयति मारुतम् ÇIKSHÂ 6. अधः प्रेरित SUÇR. 1,256,18. तमुपाद्रवदुद्यम्य दक्षिणं दोर्निशाचरः। एकताल इवोत्पातपवनप्रेरितो गिरिः॥ RAGH. 15,23. प्रेरयन्ती ततश्चक्षुः सुग्रीवं सा ददर्श च R. 4,19,33. अन्यतो नयने प्रेरयन्ती ÇÂK. 35, v. l. ततस्ततः प्रेरितवामलोचना 23, v. l. प्राग्नये वाचमीरय ṚV. 10,187,1. प्र पर्जन्यमीरया वृष्टिमन्तम् 98,8. तान्प्रेरय स्वे अग्ने सधस्थे VS. 8,19. प्रेरय सूरो अर्थं न पारम् ṚV. 10,29,5. सुवृक्तिं प्रेरय शिवतमाय पश्वः 8,85,10. आत्मानमपि च क्रुद्धः प्रेरयेद्यमसादनम् MBH. 3,1070. प्रेरयाश्चान् ÇÂK. 7,20, v. l. लक्ष्मणं प्रेरयेदिह R. 3,50,23. किमुद्दिश्य काश्यपेन मत्सकाशमृषयः प्रेरिताः स्युः ÇÂK. 62,16. कुर्वन्तं प्रेरयति = कारयति P. 3,1,26, Sch. 1,4,52, Sch. यात्रायै प्रेरयामास (ST.: चोदयामास) तं शक्तेः प्रथमं शरत् RAGH. (ed. Calc.) 4,24. MBH. 5,72. R. 3,8,16. प्रेर्यमाणः स तद्गुणैः KATHÂS. 10,212. प्रेरितो ऽभूत्स्वबन्धुभिः। कटाहद्वीपगमने गुहसेनो वाणिज्यया 13,74. 76. VID. 150. प्रेरिताश्चन्द्रपादैः — चन्द्रकान्ताः *erregt* MEGH. 71.

— अभिप्र caus. pass. *vorwärts getrieben werden* SUÇR. 1,320,20.

— संप्र *sich zusammen erheben*: सं प्रेरते अनु वातस्य विष्ठाः ṚV. 10,168,2. निशितायां ह्नि रक्षांसि प्रेरते संप्रेर्णान्येवैनानि हन्ति TS. 2,2,2,3. — caus. *vorwärts drängen, stossen*: कूपोपकण्ठे विश्रान्तो ब्राह्मणस्तया — संप्रेर्य कूपान्तः पातितः PAÑKAT. 222,2.

— प्रति caus. *aufsetzen*: शिरः प्रत्यैरयतम् ṚV. 1,117,22.

— वि caus. act. *auseinandertreiben; eröffnen, zerbrechen; zertheilen*: पुरंदरो दासीरैरयद्वि (पुरः) ṚV. 2,20,7. 1,51,11. त्रेधा सहस्रं वि तदैरयेथाम् 6,69,8. इन्द्रो वि वृत्रमैरयत् 8,65,3. वि गोभिरद्रिमैरयत् 1,7,3. aor.: अहन्पुरो मन्दसानो व्यैरम् 4,26,3. 2,19,6. वि पर्वतस्य दृंहितान्यैरत् 15,8.

— सम् partic. समीर्ण P. 7,1,102, Sch. (auf ऋ zurückgeführt). — caus. act. med. 1) *in Bewegung setzen, aufjagen; hervorbringen* (einen Laut u. s. w.): समीरयन्भुवना मातरिश्वा TAITT. BR. 3,1,1,13. समीर्यां चकाराथ राक्षसस्य कपिः शिलाम् BHATT. 14,111. तरुगणान्मारुतेन समीरितान् R. 5,16,45. MBH. 1,5882. तेजः समीरितम् SUÇR. 1,51,4. NIR. 4,13. 5,25. 6,15. ताभिराभरणैः शब्दस्त्रासिताभिः समीरितः MBH. 3,12185. मया च यदिदं वाक्यम् — समीरितम् R. 4,6,21. 61,28. 6,103,1. SÂV. 5,36. RAGH. 3,47. — 2) *zusammenbringen, zu Stande bringen; in's Leben rufen, entstehen lassen*: मही समैरच्चम्वा समीची ṚV. 3,55,20. समैरयं रोदसी धारयं च 4,42,3. देवा गर्भं समैरयन् AV. 1,11,2. 4,2,8. सूर्यम् 3,31,7. काश्यपस्त्वामसृजत काश्यपस्त्वा समैरयत् 8,5,14. 2,5. 15,1,1. 19,54,1. SV. I,5,2,3,2. *Jmd mit Etwas ausstatten*: प्राणेनाग्ने चक्षुषा सं सृजेमं समीरय तन्वा३ सं बलेन AV. 5,30,14. ÇAT. BR. 3,5,1,31. 8,2,6. 14,1,3,31. *wiederbeleben*: यान्येवैषां तस्मिन्संग्रामे ऽघ्नंस्तान्येतेनैव समैरयन्त 2,6,1,1.2. — 3) *verleihen*: सामिन्द्रेरय गामनड्वाहं य आवहदनः ṚV. 10,59,10. वामं पितृभ्यो य इदं समेरिरे (AV. ईरिरे) मयः पतिभ्यो जनयः परिष्वजे 40,10. आदित्सखिभ्यश्चरथं समैरत् 3,31,15.

— अभिसम् caus. *in Bewegung setzen*: कदली वातेनाभिसमीरिता MBH. 10,579.

ईरण (von ईर्) 1) adj. *bewegend, treibend* NIR. 2,14. 3,19. — 2) m. *Wind* SUÇR. 2,146,21. — Vgl. समीरण.

ईरामा f. N. pr. eines Flusses MBH. 3,12909.

ईरिण n. *mit Salz geschwängerter Boden, Wüste* AK. 3,4,59. H. an. 3,193. MED. ṇ. 36. ततस्तदीरिणं ज्ञातं समुद्रश्चावसर्पितः MBH. 13,7257. वसिष्ठस्याश्रमपदं शून्यमासीन्महात्मनः। मुहूर्तमिव निःशब्दमासीदीरिणसंनिभम्॥ VIÇV. 5,24. — Vgl. इरिण.

ईरिन् m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* MBH. 2,334.

ईर्क्ष्य्, ईर्क्ष्यति = ईर्ष्य् DHÂTUP. 15,3.

ईर्त्स् s. desid. von अर्ध्.

1. ईर्मा (Padap.: ईर्मा) adv. *auf der Stelle, hier, hierher* NIR. 5,25. ईर्मा पुरंधिरजहादरातीः ṚV. 4,27,2. ईर्मा तस्थुषीरहभिर्दुदुह्रे 5,62,2. ईर्मान्यद्वपुषे वपुश्चक्रं रथस्य येमथुः 73,3. युवो रथस्य परि चक्रमीयत ईर्मान्यद्वामिषण्यति 8,22,4. ईर्मेव ते न्यविशन्त केपयः 10,44,6.

2. ईर्म 1) m. *Arm, Vorderschenkel eines Thieres*: ईर्माभ्यामयनं जातं सक्थिभ्यां च वशे तव AV. 10,10,21. असौ चासौ चेर्मौ ÇAT. BR. 10,6,5,3. NIR. 5,25. — 2) n. *Wunde* UṆ. 1,143. AK. 2,6,2,5. H. 465 (nach dem Sch. auch m.). m. HÂR. 156. — In der ersten Bed. von ईर् (*womit das Thier ausgreift*); ईर्म *Wunde* ist mit अरुस् zusammenzustellen.

ईर्मान्त adj. Bez. *der Sonnenrosse*, nach den Commentt. entweder: *breit an den Enden* (des Leibes) oder: *schmal an denselben*; richtiger wäre: *die Breiten an beiden Enden* (der Reihe) *habend*: ईर्मान्तासः सिलिकमध्यमासः सं शूरणासो दिव्यासो अत्याः। हंसा इव श्रेणिशो यतन्ते ṚV. 1,163,10. NIR. 4,13. ईर्म in dieser Verbindung ist viell. auf ein Thema ईर्मन् zurückzuführen: *aufstrebend, ausgreifend* (von einem muthigen Rosse).

ईर्य (von ईर्) adj. *der anzuregen ist*; davon nom. abstr. ईर्यता f. VS. 30,8.

ईर्या (von ईर्) f. *das Herumwandern* (eines religiösen Bettlers) H. 1500. कल्याणा पुनरियं प्रव्रजितस्येर्या BURN. Intr. 168, N. 2. ईर्यापथ *die Gelübde eines religiösen Bettlers*: ईर्यापथो ध्यानमौनादिकं भिक्षुव्रतम् Sch. zu H. 1501. चर्या = ईर्यापथस्थिति AK. 2,7,35. H. 1501. कुहना = लोभान्मिथ्येर्यापथकल्पना AK. 2,7,52. Sehr häufig erscheint ईर्यापथ bei den Buddhisten und bezeichnet hier vier Stellungen des Körpers: *den Gang, die aufrechte Stellung, das Sitzen und das Liegen* BURN. Intr. 168, N. 2.

ईर्वारु = इर्वारु ÇABDAR. im ÇKDR.

ईर्षा f. *Neid, Eifersucht* ÇABDAM. im ÇKDR. MBH. 3,15456. त्यक्तेर्षं 13,152. तवेष्टा ननु नामिता भार्याः — कथमीर्षां न कुरुषे सुग्रीवस्य समीपतः R. 4,24,37. AMAR. 83. zu ÇÂK. 81. — Nachlässige Schreibart für ईर्ष्या.

ईर्षालु nachlässige Schreibart für ईर्ष्यालु Halâj. im ÇKDr.

ईर्षित (für ईर्ष्यित) adj. *beneidet:* पत्युर्वाऽर्द्धकमीर्षितं प्रसवनं नाशस्य हेतुः स्त्रियाः Hit. I,107, v. l.

ईर्षितव्य (für ईर्ष्यितव्य) adj. *der Eifersucht nachzugehen:* तस्माद्विनुषु दारानाक्रामत्सु नेर्षितव्यम् Prab. 49,11.

ईर्षु (für ईर्ष्यु) adj. *neidisch, eifersüchtig* MBh. 1,6440 (ईषु). 3,16117. Hit. I,22.

ईर्ष्य्, ईर्ष्यति *beneiden, eifersüchtig sein* Dhâtup. 15,4. ईर्ष्यिता P. 6,4, 49, Sch. ता ईर्ष्यन्तीः पुनरगच्छन् TS. 2,3,5,1. mit dem dat. der Person P. 1,4,37. Vop. 5,15. देवदत्तायेर्ष्यति, भार्यामीर्ष्यति मैनामन्यो द्राक्षीदिति P., Sch. Vgl. ईर्षित fg. — desid. ईर्ष्यिषिषति oder ईर्ष्यियिषति P. 6,1,3, Vârtt. 1 und Sch. — Wohl eine Zusammenziehung von इरस्य्.

ईर्ष्यक (von ईर्ष्य्) adj. *eifersüchtig;* so heisst derjenige, welcher durch den Anblick einer Begattung selbst zum Beischlaf fähig wird Suçr. 1, 318,15.

ईर्ष्या (wie eben) f. *Neid, Eifersucht* AK. 1,1,2,24. H. 391. AV. 6,18, 1.3. 7,45,1. एतामेतस्येर्ष्यामुद्राग्निमिव शमय 74,3. P. 1,4,37. M. 7,48. MBh. 3,11240. 14,1025. Suçr. 1,70,13. 245,9. ईर्ष्याकलह Bhartr. 1,2. Kathâs. 13,98. परमेर्ष्याधर्मं वहन्तः Pańkat. 218,5. Prab. 49,11. Kathâs. 5,15. 10,10. Sâh. D. 46,16. Vop. 5,15. सेर्ष्य adj. Prab. 17,6. f. आ Kathâs. 13,75. सेर्ष्यम् adv. 6,145. — Vgl. ईर्षा.

ईर्ष्यालु (von ईर्ष्या) adj. *neidisch, eifersüchtig* H. 391. Hâr. 156.

ईर्ष्यु (von ईर्ष्य्) adj. *eifernd* AV. 6,18,2. — Vgl. ईर्षु.

ईलि f. = ईली Schol. zu AK. 2,8,2,59.

ईलिन m. N. pr. Sohn Tamsu's und Vater Dushjanta's MBh. 1, 3706. fg. 3780. fg.

ईली f. *eine bes. Art Waffe* (करपालिका) AK. 2,8,2,59. *ein kurzes einschneidiges Schwert* (wie es die Turushka gebrauchten) H. 785.

ईवत् (von 2. इ) adj. *so gross, so stattlich, so trefflich, so viel, tantus:* य ईवते ब्रह्मणे गातुमैरत RV. 4,4,6. अस्य घा वीर ईवतो ऽग्नेरीशीत मर्त्यः 15,5. मक्षू हि ष्मा गच्छथ ईवतो द्यून् 43,3. प्र ये वसुभ्य ईवदा नमो दुः 5,49,5. ऊनाय चिच्च ईवत उ लोकं चकार 6,73,2. उपश्रोता म ईवतो वचांसि 7,23,1. 56,18. आ स एतु य ईवदाँ अदेवः पूर्तमाददे। यथा चिद्वशो ऽश्व्यः पृथुश्रवस्याददे 8,46,21. — Vgl. इयत्.

1. ईश्, ईष्टे und ईशे (ved.; ईशते und ईशिते Çvetâçv. Up. 1,10. 3,1.2), ईक्षे und ईशिषे (P. 7,2,77. Vop. 9,39), ईशे, ईशाथे, ईशते, ईशिध्वे (Pat. zu P. 7,2,77), ईश्महे; ईशिष्व, ईशिध्वम् (Siddh. K. zu P. 7,2,77); ईशीय; ऐशत 3. pl.; ईशिरे; ईशिष्यति (Kathop. 1,27); ईशितुम् (P. 7,2,8, Sch.), ईशित; Dhâtup. 24,10. mit dem gen. P. 2,3,52. 1) *zu eigen haben, Eigenthümer sein;* mit gen.: (एतं पिब) यस्येशिषे प्रदिवि यस्ते अन्नम् *der dir gehört, der von jeher deine Speise ist* RV. 6,41,3. (पिब) होत्रादा सोमं प्रथमो य ईशिषे 2,36,1. सेमामविड्ढि प्रभृतिं य ईशिषे 24,1. 16,6. यदिन्द्र यावतस्त्वमेतावदहमीशीय *wenn ich so viel besässe wie du* Indra 7,32, 18. त्वमीशिषे वसुपते वसूनाम् 1,170,5. मक्षिन्न एषां पितरश्चनेशिरे 10, 56,4. अस्य घा वीर ईवतो ऽग्नेरीशीत मर्त्यः *einen solchen* Agni *sollte der Mann* (immer) *zu eigen haben* 4,15,5. नेशे बलस्य MBh. 3,955. धनानामीशते यताः Bhatt. 18,20. *zu eigen sein, gehören;* intrans.: नमो देवेभ्यो नम ईश एषाम् *Ehre den Göttern! Ehre gehört ihnen* RV. 6,51, 8. नमो अस्य प्रदिव एक ईशे (wenn एक ईशे für एकमीशे geschrieben ist; vgl. die Bemerkung zu इव) 3,51,4. — 2) *verfügen über; vermögen, mächtig sein; Herr sein einer Sache:* नहि त्वदारे निमिषश्चनेशे RV. 2, 28,6. अयमग्निः सुवीर्यस्येशे महः सौभगस्य। राय ईशे स्वपत्यस्य गोमत ईशे वृत्रहथानाम् 3,16,1. अग्निरीशे वसव्यस्य 4,55,8. (P. 4,4,140, Vârtt. 3). ईशे रायः क्षयस्य चर्षणीनाम् 20,8. यावदीशे ब्रह्मणा वन्दमानः 3,18,3. वे सं-ग्रामस्येशते AV. 5,21,7. मा नो दुःशंसो अभिदिप्सुरीशत RV. 2,23,10. मा नो स्तेन ईशत 42,3. 6,28,7. यथानाम वं ईश्महे AV. 4,38,7. TS. 2,4,10,2. Çat. Br. 1,8,3,12. 2,3,4,8. न वै तस्य त ईशते *darüber haben diese nicht zu verfügen* TS. 3,1,9,6. एवं शंसेद्यदि वाच ईशीत *wenn er bei Stimme ist* Ait. Br. 3,44. नात्मनश्चनेशत न दायस्य चनेशत Çat. Br. 4,4,2,13. यमो ह वा अस्यामवसानस्येष्टे 13,8,2,4. न केचिदीशते — स्वयं ग्राहस्य MBh. 3,13863. विषयाणां च नेशिषे Bhatt. 18,15. 9,57. mit folg. gen. eines infin. (vgl. ईश्वर): यस्य नूचिदेव ईशे पुरुहूत योतोः RV. 6,18,11. ईशे ह्यग्निरमृतस्य भूरेरीशे रायः सुवीर्यस्य दातोः 7,4,6. mit dem inf. (auf तुम्): सोऽहं न तत्पूर्वमवर्णमीशे Ragh. 14,38. माधुर्यमीष्टे हरिणान्ग्रहीतुम् 18,12. mit dem loc. eines nom. act.: तस्मादीशो नाहं पन्नगस्य प्रमाथे MBh. 13, 26. vom männlichen Vermögen: न सेशे यस्य रम्बते ऽन्तरा सक्थ्या३ कपृत् RV. 10,86,16. pass. (das obj. im nom.): तेनेशितं कर्म Çvetâçv. Up. 6,2. — 3) *gebieten über, herrschen;* mit gen.: यदीशीयामृतानामुत वा मर्त्यानाम् RV. 10,33,8. य ईशे अस्य द्विपदश्चतुष्पदः 121,3 (Çvetâçv. Up. 4, 13). समुद्र ईशे स्रवताम् AV. 6,86,2. भवो दिवो भव ईशे पृथिव्याः 11,2, 27. त्वमीशिषे पशूनां पार्थिवानाम् 2,28,3. Çat. Br. 1,7,3,1.2. पुरुषो वै पशूनामिन्द्रस्तस्मात्पशूनामीष्टे 4,5,5,7. एकः सन्बहूनामीष्टे 5,1,5,4. अग्रमेव पशूनामीशे (ved.) Sch. zu P. 3,4,8.96. य ईशे ऽस्य जगतो नित्यमेव Çvetâçv. Up. 6,17. mit dem acc.: य एको जालवानीशत ईशनीभिः (sic) सर्वाँल्लोकानीशत ईशनीभिः (sic) 3,1. इमाँल्लोकानीशत ईशिनीभिः 2. त्वरात्मानावीशते देव एकः 1,10. स हि सर्वमीष्टे Çańkar. zu Îçop. 1. ohne obj. Bhatt. 3,53. *als Gebieter verfahren, seine Erlaubniss ertheilen:* श्रीविष्यामो यावदीशिष्यसि त्वम् (यम) Kathop. 1,27.

2. ईश् m. *Gebieter, Herr* VS. 40,1. Îçop. 1. ein Bein. Çiva's Vop. 5,10.

ईश (von ईश्) 1) adj. subst. (f. ईशा) a) *Eigenthümer, Besitzer:* तदीशः (d. i. निक्षेपस्य) Pańkat. I,16. आचार्यो ब्रह्मलोकेशः (*wird theilhaftig*) प्राजापत्ये पिता प्रभुः। अतिथिस्त्विन्द्रलोकेशः M. 4,182.184. — b) *der über Etwas verfügen kann; vermögend, im Stande seiend;* mit dem gen.: ईशो ऽहमपि सर्वस्य MBh. 1,1532. नाहमीशात्मनो राजन्कन्या पितृमती ह्यहम् 6578. न चाहमीशा देहस्य 6579. कथंचिदीशा मनसां बभूवुः Kumâras. 3, 34. अनीशया शरीरस्य Vikr. 37. mit dem inf.: ईशो ऽसि तपसा सर्वं समाहर्तुम् MBh. 3,8590. 10746. R. 5,64,17. Çâk. 74, v. l. Prab. 35,11. — c) *Herr, Gebieter* Trik. 3,3,426. H. 358. an. 2,543. Med. ç. 2. Çvetâçv. Up. 1,8. 6,17. Bhartr. 3,58. स व्याघ्रो ऽभवदारण्यानां पशूनां राजा, स सिंहो ऽभवदारण्यानां पशूनामीशः Çat. Br. 12,7,1,8. ईशो दण्डस्य वरुणः, ईशः सर्वस्य जगतो ब्राह्मणो वेदपारगः M. 9,245. ईशश्च वनस्यास्य R. 5,64,7. हुताशमीशं देवानाम् N. 4,9. यस्मादीशो महतामीश्वराणाम् Hariv. 7585. सुरेश MBh. 13,819. भुवनेश Çvetâçv. Up. 6,7. विंशतीश *ein Gebieter, Chef über 100* (Dörfer) M. 7,115 — 117. मुनीश *der Fürst unter den* Muni (Vâlmîki) R. Einl. — 2) m. a) *Gemahl* H. 8. — b) ein Bein. Çiva's AK. 1,1,1,25. 2,4. Trik. H. 195. H. an. Med. MBh. 13,588.820. Hariv.

7585. R. 3,22,39. Çâk. 1. Kumâras. 3,59. Nârâjana's Hariv. 11300. — c) *ein* Rudra; daher im pl. zur Bezeichn. *der Zahl eilf* Çaut. 40. — 3) f. ईशा *Vermögen, Gewalt, Herrschaft:* ईशा वशस्य या जाया AV. 11,8,17. 9,25. 10,2. स देवानामीशां पर्यैत्स ईशानो ऽभवत् 15,1,5. VS. 21,57. मा मे ऽस्येशायां वात्सीत् Çat. Br. 5,3,2,13. सह एवेशामारण्यानां पशूनामवरुन्द्धे 12,7,2,8. — Vgl. अनीश, क्षितीश, लोकेश, वित्तेश, वेदीश.

ईशत्व n. Vet. 3,19 = ईशित्व.

ईशन (wie eben) n. *das Gebieten, Herrschen:* य ईशे ऽस्य जगतो नित्यमेव नान्यो हेतुर्विद्यत ईशनाय Çvetâçv. Up. 6,17. ईशनी 3,1 fehlerhaft für ईशिनी.

ईशय् (von ईशा), ईशयति = ईशमाचष्टे oder करोति Vop. 21,14.

ईशसखि (ई° + स°) m. Çiva's *Freund*, ein Bein. Kuvera's H. 189. Vgl. MBh. 3,15887.

ईशा f. 1) s. u. ईश. — 2) = ईषा (s. d.).

ईशाध्याय (ई° + अध्याय) m. = ईशोपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I, 59.

ईशान und ईशान (partic. von ईश्) 1) adj. subst. a) *zu eigen habend, besitzend; vermögend:* ईशानं राय ईमहे R.V. 6,54,8. राधसः 53,2. पितृवित्तस्य रायः 1,73,9. वस्वः 7,6,4. 7,7. स नो राधांस्या भरेशानः 15,11. ईशानाय प्रहुतिं यस्त आनट् 90,2.5.6. मुषाय सूर्यं कवे चक्रमीशान ओजसा 1,175,4. त्वे अग्ने आह्वनानि भूरीशानास आ जुहुयाम नित्या *da wir es vermögen* 7,1,17.16. ईशानाः पिप्यतं धियः 5,71,2. ईशानो यवया वधम् 1,5,10. स ईशानो धनदा अस्तु मह्यम् AV. 3,15,1. ऊर्ध्वो दिव्यस्य नो धातरीशानो वि ष्या दृतिम् 7,18,1. 9,2,3. तासामीशानो भगवः पराचीना मुखा कृधि VS. 16,53. भूतभव्यस्य Çat. Br. 14,7,2,18. अमृतत्वस्य Çvetâçv. Up. 3,15. mit dem acc.: मुनिर्मलामिमां प्राप्तिमीशानः 12. — b) *beherrschend, Herrscher:* ईशानं जगतस्तस्थुषस्पतिम् R.V. 1,89,5. 7,32,22. ईशानादस्य भुवनस्य भूरेः 2,33,9. Çat. Br. 5,4,4,12. स हि रक्षोशानो ऽधिपतिः 14,9,3,10. — 2) m. a) *der Herrscher, Gebieter*, einer der älteren Namen des Çiva-Rudra AK. 1,1,1,26. H. 195. 169. Med. n. 40. AV. 15,1,5. भव शर्व पशुपति उग्र रुद्र महादेव ईशान 5,1. fgg. 14,10. VS. 24, 28. शर्व ईशान महादेव उग्र 39,8. रुद्र सर्व (sic) पशुपति उग्र अशनि भव महादेव ईशान Çat. Br. 6,1,3,10—17. हराय मृडाय शर्वाय शिवाय भवाय महादेवायोग्राय भीमाय पशुपतये रुद्राय शंकरायेशानाय स्वाहा Âçv. Grhj. 4, 9. Kauç. 116. इन्द्र, वरुण, सोम, रुद्र, पर्जन्य, यम, मृत्यु und ईशान sind die Kshattra unter den Göttern Çat. Br. 14,4,2,23. — MBh. 3,8169.8836. 15887. Kumâras. 7,56. Kathâs. 10,32. 25,81. Râga-Tar. 1,38. 3,366. Dev. 8,23. ein Rudra VP. 58. *die Sonne*, als eine der acht Formen (मूर्ति) Çiva's ÇKDr. (Smṛti und Âgama). ein Sâdhja Hariv. 11535. ein Bein. Vishṇu's MBh. 1,22. — b) N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 2,82. Verz. d. B. H. No. 398. — 3) f. ईशानी ein Bein. der Durgâ Dev. 8,21. — 4) m. f. (°नी) N. einer Pflanze (s. शमी) Râgan. im ÇKDr. — 5) n. *Licht, Glanz* Med. n. 40.

ईशानकृत् (ई° + कृत्) adj. *handelnd wie Einer, der es vermag; seinen Besitz* oder *seine Macht gebrauchend:* त्वं दाता प्रथमो राधसामस्यसि सत्य ईशानकृत् R.V. 8,79,2. यो विश्वा भुवनाभि मज्मनेशानकृत्प्रवया अभ्यवर्धत 2,17,4. स हि धीभिर्हव्यो अस्त्युग्र ईशानकृन्महति वृत्रतूर्ये 6,18,6. 8,54,5. 1,61,11. 64,5. Vâlakh. 4,5.

ईशानचन्द्र (ई° + च°) m. N. pr. eines Arztes Râga-Tar. 4,216.

ईशानज (ई° + ज) m. pl. *eine bes. Ordnung von Göttern*, die eine Unterabtheilung der Kalpabhava bilden, H. 93. ईशानस्य इन्द्रस्य निवास ईशानः कल्पः। तत्र जाता ईशानजाः Sch.

ईशानदेवी (ई° + दे°) f. ein Frauenname Râga-Tar. 1,122. 4,212.

ईशावास्य n. = ईशोपनिषद् (die mit jenen Worten beginnt) Colebr. Misc. Ess. I, 59. 91. 326.

ईशितर् (von ईश्) nom. ag. *Herr, Gebieter* AK. 3,1,10. H. 359. न तस्य कश्चित्पतिरस्ति लोके न चेशिता Çvetâçv. Up. 6,9. विश्वेशितर् und ईशितर् Prab. 108,15 (vgl. Schol. 2).

ईशितव्य part. fut. pass. von ईश् P. 5,4,54, Sch.

ईशिता (von ईशिन्) f. = ईशित्व Çabdar. im ÇKDr.

ईशित्व (wie eben) n. *Herrschaft* MBh. 14,1053. *die Herrschaft über die Wesen*, eine der acht Kräfte, auf denen Çiva's Oberherrschaft beruht, H. 202.

ईशिन् (von ईश्) 1) adj. *gebietend, herrschend:* विंशतीशिन् *der über zwanzig* (Dörfer) *gebietet* M. 7,116. — 2) f. °नी *Herrscherkraft:* य एको जालवानीशित ईशनीभिः (sic) सर्वांल्लोकानीशित ईशनीभिः (sic) Çvetâçv. Up. 3,1. ईशिनीभिः 2.

ईशोपनिषद् f. N. einer nach dem Anfangsworte (ईशा) benannten Upanishad Weber, Lit. 103. fg. 112.

ईश्वर (von ईश्) P. 3,2,175 (ईश्वर Un. 5,57). Vop. 26,156. 1) adj. f. आ *vermögend Etwas zu thun* oder *zu werden:* मा मा हिंसिषुरीश्वराः AV. 7,102,1. mit folg. gen. des infin. (P. 3,4,13). *vermögend, im Stande zu thun, — zu werden*, d. h. *ausgesetzt* (einem Zufall u. s. w.); häufig steht im Veda der nom. m. sg. ohne Rücksicht auf genus und numerus des subst., zu welchem ईश्वर gehört. सेनमीश्वरा प्रदहः TS. 2,1,2,1. य ईश्वरो वाचो वदितोः सन्वाचं न वदेत् 2,6. ईश्वरो सर्वमायुरेतोः Ait. Br. 8, 7. Çat. Br. 12,4,3,4. 5,2,14. fgg. 13,3,3,5. अथ यदुच्चैः कीर्तयेदीश्वरो हास्य वाचो रक्षोभाषो जनितोः Ait. Br. 2,7. ते हेत ईश्वरो गृहा यजमानस्य तं प्रयन्तमनु प्रच्योतोस्तस्येश्वरः कुलं वित्तोब्धोः Çat. Br. 1,1,2,22. तस्येश्वरः प्रजा पापीयसी भवितोः 5,1,2,9. यो ऽग्निं चिनुत ईश्वर आर्तिमार्तोः 10,1,4,13. mit dat. des inf.: ईश्वरो जनयितवै 14,9,4,13. fgg. mit dem inf. (auf तुम्): राज्ये वापि महाराजो मां वासयितुमीश्वरः R. 2,101,21. Hit. II, 157. Kumâras. 4,11. Dev. 1,64. mit यद्: ईश्वरो ह यत्तथैव स्यात् Çat. Br. 2,1,4,19. mit Auslassung von यद् 11,4,2,1.4. 12,4,1,4. — 2) m. f. (°री) *Herr, Gebieter, Fürst, König* AK. 3,1,10. Trik. 3,3,330. H. 359. an. 3,523. Med. r. 117. mit gen. oder loc. P. 2,3,39. Vop. 5,29. गवाम् oder गोषु Sch. सर्वस्येश्वरः AV. 11,4,1. 19,6,4. 53,8. लोकेश्वरे Çat. Br. 14,7,2,24. (ब्राह्मणाः) ईश्वरः सर्वभूतानाम् M. 1,99. Bhag. 4,6. लामीश्वरं प्राप्य (लङ्का) R. 3,41,8. राज्यमस्त्वमितेश्वरम् Ragh. 12,11. मण्डलस्य AK. 2,8,1,3. कोशलेश्वर Ragh. 3,5. हरिताम् *der Weltgegenden* 30. त्रिदशेश्वर N. 4,31. राक्षसे° Hid. 3,1. हरी° R. 1,1,66. करी° Pańkat. II, 73. सर्पे° Hit. 27,7. कच्छपे° Vid. 194. लोकानां सर्वेषामीश्वरी भव R. 5,25,5. तेषां लमीश्वरी सीते मम चैव भवेश्वरी 3,61,29. 6,7,17. अहंकारमभिमन्तारमीश्वरम् M. 1,14. तमीश्वराणां परमं महेश्वरं तं देवतानां परमं च दैवतम्। पतिं पतीनाम् Çvetâçv. Up. 6,7. सिध्यन्ति कर्मसु महत्स्वपि यन्नियोज्याः संभावनागुणमवेहि तमीश्वराणाम् Çâk. 163. *Landesfürst, König* M. 4,153. 9,278. *ein hochstehender, vornehmer, reicher Herr* Ragh. 3,46. ईश्वराणां

यत्र नृत्यादिकं भवति । सा संगीतशाला Sch. zu Çâk. 59,2. Gegens. दरिद्र H. 357. Med. r. 117. Pańkat. II, 70. 110,23. Hit. I, 13. — 3) m. *Gemahl* N. 4,2. 11,8. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 3,16131. 14,1940. — 4) m. *die oberste Gottheit:* तस्यार्थे सर्वभूतानां गोप्तारं धर्ममात्मजम् । ब्रह्मतेजोमयं दण्डमसृजत्पूर्वमीश्वरः ॥ M. 7,14. Jâǵń. 3,34. Suçr. 2,55,6. VP. 2 (Vishṇu). Prab. 9,9. 110,10. fg. Colebr. Misc. Ess. I, 230. 244. 251. 381. 407. देवा ईश्वराः R. 6,101,11. N. 4,6. Burn. Lot. de la b. l. 3. Insbesondere heisst so: *a)* Çiva AK. 1,1,1,26. Trik. 3,3,330. H. 196. an. 3,523. Med. r. 117. Gṛhjasaṁgr. 1,7. Suçr. 1,311,5. Ragh. 3,52. Kathâs. 10,33. — *b)* ein Rudra MBh. 1,2567. 4826. Hariv. 14170. Vâju-P. in VP. 121, N. 17. — *c) der Liebesgott* Trik. H. an. Med. — *d) die Seele* (आत्मन्) Trik. 1,1,114. — 5) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2701. LIA. I, Anh. N. 5. — 6) f. °रा und °री ein Bein. der Durgâ AK. 1,1,1,32. Trik. 1,1,53. 3,3,330. H. 204. ç. 55. an. 3,523. Med. r. 117. — Vgl. अनीश्वर.

ईश्वरकृष्ण (ई° + कृ°) m. N. pr. des Verfassers der Sâṁkhjakârikâ Sâṁkhjak. 71.

ईश्वरगीता (ई° + गी°) f. pl. = भगवद्गीता (?) Colebr. Misc. Ess. I, 355. ein Abschnitt im Kûrma-P. Verz. d. B. H. 128.

ईश्वरता (von ईश्वर) f. *Oberherrschaft:* ईश्वरतेयमीशितुः Prab. 108,15.

ईश्वरत्व (wie eben) n. dass.: ईश्वरत्वं पृथिव्याश्च (obj.) MBh. 2,1695. विष्णोः (subj.) Hariv. 2380. यदस्य दास्यं तव चेश्वरत्वम् Mṛkkh. 125,18.

ईश्वरदत्त (ई° + द°) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 757.

ईश्वरसद्मन् (ई° + स°) n. *Tempel* AK. 2,2,10.

ईश्वरानन्द (ई° + आ°) m. N. pr. eines Scholiasten Colebr. Misc. Ess. II, 40. Ind. St. 1,142, N. Verz. d. B. H. No. 727.

ईष्, ईषते (mit praepp. auch act.); perf. ईषे; *enteilen, fliehen:* शूरस्येव त्वेषथादीषते वयः ṚV. 1,141,8. अस्मादहं तविषादीषमाण इन्द्राद्भिया रेजमानः 171,4. 8,85,7 (Ait. Br. 3,20). 4,58,6. 5,34,4. उतानागा ईषते वृष्ण्यावतः 83,2. 1,84,17. 6,66,4. 8,45,37. Kuntâpa 1,2. Nir. 4,2. act. partic. ईषत् (feindlich) *anfallend:* विश्वस्मादीषतो यजमानस्य परिधिः TS. 1,1,11,1. Nach Naigh. 2,14 ist ईष्, ईषति ein verb. *der Bewegung;* nach Dhâtup. 17,33 bedeutet ईष्, ईषति *Aehren lesen,* nach 16,10 ईष्, ईषते *gehen; verletzen; sehen.* — Viell. desider. von 3. इ; vgl. auch एष्.

— अप *sich entfernen von:* हृणीयमानो अप हि मदैयेः (redupl. aor.) ṚV. 5,2,8.

— आ med. selten act. *herbeieilen, zustreben auf; losgehen auf; erstreben, begehren:* सदनं धिया कृतं हिरण्ययमासदं देव एषति ṚV. 9,71,6. प्रति द्रुणा गभस्त्योर्गवां वृत्रघ्न एषते 5,86,3. 1,149,1. 8,85,3. आ यो नो अभ्य ईषते 1,39,8. धृषन्तं तमिदेषते 6,42,3. देवं वो अद्य सवितारमेषे *bittend angehen* 5,49,1. त्वामिद्यवयुर्मम कामो गव्युर्हिरण्ययुः । त्वामश्वयुरेषते 8,67,9. अघस्य यद्भिन्दो रक्ष एषत् *Schaden suchend* 10,89,14. तत्सु वामेषते मतिरत्रिभ्य एषते मतिः 5,67,5. अनस्वन्तः श्रव ऐषन्त पज्राः 1,126,5.

— उपा *angehen:* उप व एषे नमसा जिगीषा ṚV. 1,186,4.

— उद् *emporsteigen:* सोमपीथ एष उदीषति यत्करीराणि Kâṭh. 36,17. part. उदीषित *emporgestiegen, erhoben:* अभिनभ्यमुदीषितः ṚV. 10,119,12.

— समुद् *ganz, vollständig emporsteigen:* दध्नो मथ्यमानस्य यो ऽणिमा स ऊर्ध्वः समुदीषति तत्सर्पिर्भवति Khând. Up. 6,6,1.

— उप *losgehen auf:* या नं उपेषे अत्रैः ṚV. 1,129,8.

— प्रति *entgegenstrecken:* प्रतीषितग्रीवः Kâṭh. 13,3.

— वि *auseinander gehen, sich dehnen:* वैष्णवं वामनमालभेत — एतस्मिन्वै तत्सहस्रमध्यतिष्ठत्स व्यैषदधिष्ठीयमानस्तस्मादेष तिर्यङ्ङिव वीषितः Kâṭh. 13,3.

— सम् *sich strecken* Kâṭh. 13,3. part. समीषित *gestreckt* ebend. तस्मादेष वामनः समीषितः पशुभ्य एव प्रजातेभ्यः प्रतिष्ठां दधाति TS. 2,1,3,2.

ईष m. 1) = इष Mathurân. zu AK. 1,1,3,17. — 2) N. pr. ein Sohn des 3ten Manu Hariv. 424. Da der Name in Verbindung mit ऊर्ज auftritt, ist auch hier इष als die richtigere Form anzunehmen. इष oder ईष ein Diener Çiva's Vjâḍi zu H. 210.

ईषण (von ईष्) 1) adj. *eilend,* zur Erkl. von इषिर Nir. 4,7. — 2) f. °णा nom. act. Vop. 26,194.

ईषणिन् adj. *eilend,* zur Erkl. von इष्मिन् Nir. 4,16.

ईषत् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. adv. *wenig, leicht, etwas* AK. 3,5, 8. H. 1536. तानीषद्विवोपतप्य Çat. Br. 2,5,2,14. (यः) ईषच्च कुरुते सेवाम् Pańkat. I, 157. Meist am Anfange von compp. P. 2,2,7. Nir. 3,18. °स्तब्ध Suçr. 1,20,15. ईषदुष्णैरन्नैर्वा 47,4. 129,6. 151,6. 165,19. 179, 19. ईषन्मीलितलोचन Vet. 13,7. ईषत्सकाम Dev. 4,11. ईषद्धासा 7,2. ईषत्स्पृष्ट AV. Prât. 1,30. P. 1,1,9, Sch. सपुष्पमीषत्पर्णाढ्यम् R. 4,7,12.15. °पिङ्गल Ind. St. 2,287,4. °पाण्डु AK. 1,1,4,23. H. 1393. ईषद्रक्त 1386. ईषत्पक्व 399. ईषत्कार्य *mit geringer Arbeit verbunden:* एषा (गुहा) लक्ष्मणत्राणानामीषत्कार्या विदारणे *diese kann durch L. Pfeile leicht gesprengt werden* R. 4,54,12. ईषत्कर *leicht zu vollbringen:* त्वया सह धर्मचारिण्या मातृपितृवधो ममेषत्कर एव Prab. 36,6. 8,15. ईषत्करः कटो भवता Sch. zu P. 3,3,126. 2,3,69. 6,2,139. ईषत्कर *klein wenig* Trik. 3,2,8. ईषत्पानः सोमो भवता P. 3,3,128, Sch. ईषन्निमय, ईषत्प्रमय, ईषद्विलय P. 6,1,50, Vârtt., Sch. ईषल्लभ, ईषत्प्रलम्भ P. 7,1,67, Sch. ईषन्मर्ष, ईषन्मर्षण Vop. 26,199. ईषदाढ्यंभवं भवता *du kannst leicht reich werden,* ईषदाढ्यंकरो देवदत्तो भवता *D. kann leicht durch dich reich gemacht werden* P. 3,3,127, Sch. Ueber diese Art compp., wo ईषत् ganz wie सु gebraucht wird, s. P. 3,3,126. Vop. 26,197. fgg.

ईषा f. *Deichsel;* du. *die doppelte, gabelförmige Deichsel:* मेषा वि वर्हि मा युगं वि शारि ṚV. 3,53,17. हिरण्ययी वां रभिरीषा अक्षो (vgl. P. 6,1,127, Vârtt. 2) हिरण्ययः 8,5,29. रथ एकेषः 10,135,3. AV. 8,8,23. du. 11,3,9. ईषायुगानि 2,8,4. Çat. Br. 1,1,2,12. du. 3,9,3,3. ईषान्तरे (अनड्वाहो) प्राजति Kâtj. Çr. 7,9,14. 2,3,14.29. 9,1,5. 22,3,48. पाञ्चालस्य रथस्येषाम् MBh. 1,5495. 3,14910.14917. निर्मथ्येशां रथस्य R. 6,69,46. ईषादन्त adj. (von einem Elephanten) MBh. 2,1877.2076. H. 1223. ईशादन्त Trik. 2,8,36. R. 5,12,31. — Die Lexicographen erklären das Wort durch *Deichsel am Pfluge* AK. 2,9,14. H. 891. an. 2,543. Med. ç. 1. Çabdar. im ÇKDr. (an den drei letzten Orten mit श). युग = ईशान्तबन्धन H. 756.

ईषाधार (ईषा + आधार) m. N. pr. eines Nâga Vjutp. 87 (ईशा°).

ईषिका f. 1) इषीका 2. H. 1195, Sch. — 2) = इषीका *Pinsel; Probierstäbchen* AK. 2,10,33. H. 920. — 3) = इषीका 4. Râjam. zu AK. 2,8, 2,6. ÇKDr. H. 1225.

ईषिर m. *Feuer* TRIK. 1,1,66. — Vgl. u. इषिर 2.

ईषीका f. = ईषिका 1. BHARATA zu AK. 2,10,33. ÇKDR. H. 920.

ईष्म und ईष्व = इष्म und इष्व UN. 1,143.152.

ईसराफ astrol. aus dem Arabischen entlehnt Ind. St. 2,268.

ईह्, ईहते; ऐहत; ऐहिष्ट; ऐहिष्यत P. 6,4,72, Sch. ईहां चक्रे 3,1,36, Sch.; ईहितुम्; ईहित; hier und da auch act. *streben nach, verlangen nach, sich angelegen sein lassen; im Sinne haben, gedenken zu* DHÂTUP. 16, 31. mit dem acc.: नेहेतार्थान्प्रसङ्गेन न विरुद्धेन कर्मणा M. 4,15. ईहन्ते — अर्थसंचयान् BHAG. 16, 12. ऐहलौकिकमीहन्ते मांसशोणितवर्धनम् MBH. 3, 12853. पुनः पुनर्न्नायति कर्म चेहते 14,884. तस्याराधनमीहते BHAG. 7, 22. M. 3,126. दैवाद्यन्तं तद् (श्राद्धम्) ईहेत पित्र्याद्यन्तं न तद्भवेत् । पित्र्याद्यन्तं त्वीहमानः क्षिप्रं नश्यति सान्वयः ॥ 205. 4,22. 9,207. MBH. 4,897. PANKAT. I, 55. V, 69. KATHÂS. 22,180. PRAB. 88,17. शक्तस्यानीहमानस्य JÂGN. 2, 116. mit dem infin.: प्रकर्तुमीहते MṚKKH. 170,14. ÇÂK. 117. BHARTṚ. 2, 6. VID. 105. ÇUKAS. 44,2. SÂH. D. 40,16. BHAṬṬ. 1,11. 5,106. 20,32. act.: अलब्धमीहेद्धर्मेण JÂGN. 1,316. partic. ईहित *worauf man sein Streben gerichtet hat:* कैर्नाहम् — ईहिता — दासीकर्तुम् PRAB. 104,5. subst. n. *Bestreben, Bemühung:* स्वयमीहितलब्धम् M. 9,208. *Begehren, Verlangen:* साधयेदीहितमात्मनः MBH. 1,1370. AMAR. 61. — caus. ईहयति, ऐजिहत् *Jmd antreiben:* सुग्रीवमैजिहत् BHAṬṬ. 15,51. सौमित्रिं गन्तुमैजिहत् 5,53. 15,119.

— सम् dass. was das simpl.: यतः स्वः समीहमे VS. 36,21.22. यज्ञकर्म समीहन्तां भवन्तः R. 1,12,8. तावद्दास्यकृतार्त्तनैर्न धनैर्वृत्तिं समीहामहे BHARTṚ. 3,97. ÇÂNTIÇ. 4,11. आपदः स समीहते PANKAT. III, 87. न तेन — विभूतयः शक्यतमाः समीहितुम् HIT. III, 115. राक्षसो ऽयमिहात्तुं वै नूनमावां समीहते MBH. 1,6766. उपर्युपरि लोकस्य सर्वो गन्तुं समीहते 3, 13861. ÇÂK. 117, v. l. partic. act.: राज्यं समीहता PANKAT. I, 105. यात्रां समीहितम् R. 2,78,1. pass. impers.: समीहे मर्तुं तेन BHAṬṬ. 14,63. partic. pass.: यो (अभिषेको) ऽभूद्राज्ञा समीहितः R. 2,75,3. किं ते समीहितम् PRAB. 107,12. समीहितार्थो: BHARTṚ. 1,17. यथासमीहितं स्थानम् PANKAT. 191,8. subst. n. *Verlangen, Begehren:* सिद्धं नः समीहितम् HIT. 44,7. प्रतिशुश्राव तत्तस्मै — समीहितम् KATHÂS. 24,126.

ईह m. = ईहा H. 430, Sch. ऊर्ध्वेह *das Bestreben nach oben zu kommen* VOP. 26,190.

ईहा (von ईह्) f. P. 3,3,103, Sch. VOP. 26,190. 1) *Streben, Anstrengung, Thätigkeit* (उद्यम) TRIK. 3,3,456. H. an. 2,596. MED. h. 2. वैश्यस्येहार्थिनः M. 2,37. ईहातश्चेद्धनं भवेत् 9,205. इच्छया ज्ञायते काम ईहयार्थो विवर्धते R. 3,43,38. अनीह MBH. 3,1240. — 2) *Verlangen, Begehren, Wunsch* AK. 1,1,2,27. TRIK. H. 430. H. an. MED. P. 1,3,24, Vârtt. जलनिधिमकरोत्तरीतुमीहाम् R. 5,72,21. नयनयोरीहालिहा यातरः SÂH. D. 45,8. वक्त्रीहायाम् *nach dem Wunsch des Redenden* ṚV. PRÂT. 13,1. परस्वेहा H. 431. वित्तेहा *nach Reichthümern* MBH. 3,95 (PANKAT. II, 167). अतश्च धार्मिकैः पुम्भिरनीहार्थः प्रशस्यते 94.

ईहामृग (ई° + मृ°) m. 1) *Wolf* AK. 2,5,7. TRIK. 3,3,55. H. 1291. an. 4,47. MED. g. 52. MBH. 1,2572. R. 6,79,70. — 2) *eine Art Drama* TRIK. H. 284. H. an. MED. SÂH. D. 194,3. fgg.

ईहावृक (ई° + वृ°) m. *Wolf* ÇABDAR. im ÇKDR.

उ

1. उ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. geht mit einem folgenden Vocal keine euph. Veränderung ein 1,1,14, Sch. Vop. 2,19 (उ उमेशः). उ मेति मात्रा तपसो निषिद्धा पश्चादुमाख्यां सुमुखी जगाम Kumâras. 1,26. Die Lexicographen geben folgende Bedd. an: रोषोक्त्यामन्त्रणयोः H. an. 7,3. संबोधनरोषोक्त्योरनुकम्पानियोगयोः ॥ पदपूरणे च पादपूरणे ऽपि च दृश्यते। Med. avj. 4.5.

2. उ enklit. copula; zugleich einen leichten Gegensatz einschliessend. Am häufigsten nach pronomm., praepp., Partikeln und gern vor नु und सु gebraucht; überhaupt in vielfacher Verbindung mit andern kräftigern Partikeln zu finden, unter deren Bedeutung die von उ leicht verschwindet. Nir. 1,5.9. 1) einfach verbindend: *und, auch, ferner:* सदृशीरद्य सदृशीरिदु श्वः Ṛv. 1,123,8. अचेति दस्रा व्यु नाकमृण्वथः 139,4. रघुद्रुवः कृष्णसीतास ऊ जुवः 140,4.11. 143,7. 154,4. 156,1.2. स्त्रियः सतीस्ताँ उ मे पुंस आहुः 164,16. ये अर्वाञ्चस्ताँ उ पराच आहुः 19. 26. इदं त एकं पर ऊ त एकम् 10,56,1. तदास्रावस्य भेषजं तदु रोगमनीनशत् AV. 2,3,3. 9,2. 26,3. स देवान्यंस्तत्स उ कल्पयाद्विशः 3,4,6. 21,4. 6,11,3. 7,5,2. स एवाद्य स उ श्वः Kaṭhop. 4,13. शते शरत्सु नो पुरा AV. 18,2,38. Ait. Br. 5,28.30. 7,34. 8,22.23. वेत्थ यथेमाः प्रजाः प्रयत्यो विप्रतिपद्यन्ता३ इति नेति होवाच वेत्थो यथेमं लोकं पुनरापद्यन्त३ इति नेति होवाच वेत्थो u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6,2,2. यद्यपि दश रात्रीर्नाश्नीयाद्यद्यु ह जीवेत् Khând. Up. 7,9,1. Mit andern Verbindungswörtern: अथो (vgl. u. अथ 7,*a*) Ṛv. 10,85,35. आदु ष्टेनमथो अहिं यातुधानमथो वृकम् AV. 4,3,4. 1,14,2. 22,2. 2,4,6. Çat. Br. 2,5,2,16. 3,1,2,20. आदु Ṛv. 8,82,15. आहू नु ते अनु क्रतुम् 52,5. AV. 5,13,2.3. उतो und उत उ Ṛv. 9,21,7. उतो न्वस्य यत्पदम् 8,16,18.6. उतो घा ते पुरुष्या३ इदासन् 7,29,4. AV. 4,16,3. 19,1. 10,7,21. — 2) zur Hervorhebung dienend, ähnlich dem Gebrauch von इद्; besonders nach praepp., demonstratt., bei वै, हि, चिद् und andern: उदु ष्य देवः सविता सवाय (अस्थात्) Ṛv. 2,38,1. 1,50,1. 6,51,1. 71,5. तपो ष्वग्ने अन्तराँ अमित्रान् 3,18,2. न वा उ देवाः क्षुधमिद्वधं ददुः 10,117,1. उषो रुरुचे युवतिर्न योषा 7,77,1. 1,124,4. 9,61,13. न्यु प्रियो मनुषः सादि होता 7,73,2. 1,53,1. ओ हि वर्तन्ते 10,117,5. 10,1. आतं हविरो ष्विन्द्र प्र याहि 179,2. प्रो अयासीदिन्दुरिन्द्रस्य 9,86,16. 89,1. 6,37,2. 8,31,1. 10,133,1. अयमु वां पुरुतमो जोहवीमि 3,62,2. 8,17,7. 1,156,3. इदमु त्यत्पुरुतमं पुरस्ताज्ज्योतिरुदस्थात् 4,51,1. 5,9. AV. 1,24,4. तासामु Taitt. Up. 1,3,1. तदेतदक्षरं ब्रह्म स प्राणस्तदु वाङ्मनः। तदेतत्सत्यं तदमृतं तद्वेद्धव्यं सोम्य विद्धि Muṇḍ. Up. 2,2,2. Kaṭhop. 1,14. 4,9. Îçop. 5. Khând. Up. 7,4,1. 8,7,4. एन्दू षु ब्रवाणि ते Ṛv. 6,16,16. महीमू षु मातरं हुवेम VS. 21,5. न वा उ योषदुद्रादसुर्यम् Ṛv. 2,33,9. इदमिद्वा उ भेषजम् AV. 6,57,1. 4,36,10. एवमुपासितव्यम् एवमु चैतदुपास्यम् Taitt. Up. 1,11,4. यो नः पाप्मन्न जहासि तमु त्वा जहिमो वयम् AV. 6,26,2. 85,1. यद्यन्तरिक्षात्स उ वायुरेव 124,2. Kenop. 2. — 3) besond. Erwähnung verdient der Gebrauch von उ *a*) in der Redefigur der Epanaphora beim ersten Gliede und in einem vorangehenden Relativsatze: तमु ष्टुप इन्द्रं तं गृणीषे Ṛv. 2,20,4. यं उ आयन्तदुदीयुराविशम् 24,6. यमु पूर्वमहुवे तमिदं हुवे 37,2. यदु ह जानश्रुतिः पौत्रायण उपशुश्राव Khând. Up. 4,1,5. प्रो अश्विनाववसे कृणुध्वं प्र पूषणम् Ṛv. 1,186,10. 2,8,3. पर्यू षु प्र धन्व वाजसातये परि वृत्राणि सक्षणिः 9,110,1. आप इद्वा उ भेषजीरापो अमीवचातनीः 10,137,6. — *b*) in Folgerungssätzen: *nun:* अप्यू नु पत्नीर्वृषणो जगम्युः Ṛv. 1,179,1. Ait. Br. 6,8. एतदु हैताभिस्त्रयमुपाप्नोति 10. यदुक्थ्यो ऽन्या होत्रा अनुक्था अन्यास्तेनो विषमा एवमु हास्यैता उक्थ्यः सर्वाः समाः समृद्धा भवन्ति 13. Çat. Br. 1,3,1,23.25. यन्त्वेवैतदग्रे रेतस्तेन न्वेव शृतं यद्वेनदग्नावधिश्रयति तेनो एव शृतम् 2,3,1,15. देवसृष्टो वा एषेष्टिः 5,2,3,9. तदु तथा न कुर्यात् 2,3. — *c*) in Fragesätzen: किमु श्रेष्ठः किं यविष्ठो न आजगन् Ṛv. 1,161,1. क उ तच्चिकेत 164,48. कदु प्रेष्ठाविषां रयीणाम् 181,1. 5,48,1. 8,3,14. कदू न्वस्याकृतमिन्द्रस्यास्ति पौंस्यम्। केनो नु कं श्रोमतेन न शुश्रुवे 55,9.10. 10,29,4. किमु ष्विदस्मै निविदो भनन्त 4,18,7. किमू नु वः कृणवामापरेण किं सनेन वसव आप्येन 2,29,3. 4,21,9. Çat. Br. 1,6,1,4. AV. 7,56,8. Ait. Br. 2,39. कम्वर एनमेतत्सन्तं सयुग्वानमिव रैक्वमात्थ Khând. Up. 4,1,3. कथं नु तद्विजानीयां किमु भाति विभाति वा Kaṭhop. 5,14. Vgl. 7. — 4) *dagegen*, in Verb. mit einem relat.: यदि नाश्नाति पितृदेवत्यो भवति यद्यु अश्नाति देवानत्यश्नाति Çat. Br. 1,1,1,9. अन्यच्छ्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयस्ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः। तयोः श्रेय आददानस्य साधु भवति हीयते ऽर्थाद्य उ प्रेयो वृणीते Kaṭhop. 2,1. अन्धं तमः प्र विशन्ति ये ऽविद्यामुपासते। ततो भूय इव ते तमो य उ

विद्यायां रताः Îçop. 9.12. Dieselbe Bedeutung hat bisweilen उ in Verbindung mit किम्; s. u. 7. — 5) उ — उ, उ — उत *einestheils — anderntheils; sowohl — als auch:* स्तरीरु वड्वंति सूते उ वत् ṚV. 7,101, 2. अन्यमू षु त्वं यम्यन्य उ त्वां परि ष्वजाते 10,10,14. अस्या ऊ षु ण उप सातये भुवः — अो षु त्वा ववृतीमहि 1,138,4. मो षु — मोत 139,8. सहस्रमु ह ब्राह्मणा तुभ्यं दद्मः सश्यापर्णा उ मे यज्ञ इति Ait. Br. 7,34. Çat. Br. 5,2,1,19. — 6) das im Veda am Pâda-Ende und zwar in Versmaassen, welche Kürze der drittletzten Stelle verlangen, erscheinende उ nach Infinitiv-Dativen auf तवै, z. B. कर्तवा उं, पातवा उं, dürfte, da es in diesem Falle vollständig müssig wäre, auch sonst nicht am Satzende gefunden wird (mit seltenen Ausnahmen, welche zum Theil einen ähnlichen Lautvorgang annehmen lassen), als missverständliche Abänderung einer älteren den Diphthong zerlegenden Aussprache तवा इ angesehen werden. So ist wohl auch Ait. Up. 2,6 (उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्च न गच्छतीइ। आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुताइ उ) समश्नुताइ इ zu lesen. — 7) in der klass. Sprache hat sich उ ausser nach अथ (s. u. अथ 7,*a*) und न nur noch nach किम् erhalten: किमु प्रतिकूले विधातरि न संभाव्यते *was wohl* (Sch.: = सर्वमपि प्र° वि° न सं°) Prab. 44, 14. Amar. 31. आभाषस्ते किमु न विदितः *ist dir etwa nicht bekannt?* Çântiç. 3,18. किमु (*ob wohl*) परमार्थत एव देव्या व्रतनिमित्तो ऽयमारम्भः स्यात् Vikr. 38,15. हसितं किमु तेन *weswegen wohl hat er gelacht?* Kathâs. 5,23. न ज्ञाने संमुखायाते प्रियाणि वदति प्रिये। सर्वाण्यङ्गानि मे यान्ति श्रोत्रतां किमु (*oder*) नेत्रताम् Amar. 63. किमु — उत *utrum — an:* सेव्या नितम्बाः किमु भूधराणामुत स्मरस्मेरविलासिनीनाम् Bhartṛ. 1,18. In den folg. Beispp. bed. उ *dagegen* (vgl. 4): देवराजमपि क्रुद्धं मत्तैरावणगामिनम्। वज्रपाणिमहं हन्यां किमु (*wie dagegen* d. i. *wie viel eher*) तं मानुषं रणे॥ R. 3,29,23. पृथिवीमपि कामं त्वं ससागरवनाचलाम्। परिवर्तयितुं शक्तः किमु तं रावणं रणे॥ 4,26,15. अपि यत्सुकरं कर्म तदप्येकेन दुष्करम्। विशेषतो ऽसहायेन किमु (*wie viel mehr*) राज्यं महोदयम्॥ M. 7,55. Pañkat. I,337. II,178. Hit. Pr. 10. Auf diese Weise den Gegensatz hervorhebend erscheint किमु schon Çat. Br. 14,4,2,22: एकस्मिन्नेव पशावादीयमाने ऽप्रियं भवति किमु बहुषु. Nach AK. 3,5,5 steht किमु विकल्पे, nach H. 1536 वितर्के, nach H. an. 7,39 und Med. avj. 53 संभावनायाम् und विमर्शे. Vgl. 3,*c*. — Diese Partikel wird von Pâṇini (vgl. auch gaṇa चादि) zum Unterschiede von der interj. उ am Ende mit einem stummen ञ (उञ्) geschrieben, von Vopadeva mit einem stummen ङ (उङ्). Ueber die Behandlung von उ in euphonischer Beziehung s. P. 1,1,17. 18. 8,3,21.33. 6,1,125, Sch. Vop. 2,22. Ueber उ vor लोक s. u. diesem Worte. Man hat उ mit वा in Verbindung gebracht; vgl. auch उत.

3. उ, अवते *brüllen* (शब्दे) Dhâtup. 26,52. अवते गौः Durgad. bei West.

4. उ (vielleicht kürzere Form von अव्) *ermuntern, auffordern:* उवे अम्ब सुलाभिके यथेवाङ्ग भविष्यति ṚV. 10,86,7.

— आ partic. अोत *angerufen, aufgefordert:* अोते मे द्यावापृथिवी अोता देवी सरस्वती। अोतौ म इन्द्रश्चाग्निश्च कृमिं जम्भयतामिति AV. 5,23,1. 6,23,2. 94,3.

— वि *aufmuntern:* पूर्वेव पश्चो व्युनोति गोपाः ṚV. 5,31,1.

5. उ m. ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,47. Siddh. K. zu P. 7,1,90. Brahman's nach einem Ekâksharakosha im ÇKDr.

उक (उकञ्) indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

उकनाह m. *ein hell-* oder *dunkelbraunes Pferd* H. 1241. — Wohl ein Fremdwort.

उकार (उ + कार) m. *der Laut u* Ait. Br. 5,32. M. 2,76.

उक्त 1) adj. s. u. वच् und अनुक्त; davon nom. abstr. उक्तत्व *das Gesagtwordensein:* इति चिरन्तनैरप्युक्तत्वात् Sâh. D. 6,3. — 2) n. Trik. 3,5,7. *a) Wort, Ausdruck* Vop. 25,20. — *b) ein aus 4 Mal 1 Silbe bestehendes Metrum* Med. t. 4. Nach Colebr. Misc. Ess. II,158 उक्ता oder उक्थ. — 3) m. N. pr. var. l. für उग्र Bhâg. P. im VP. 461, N. 8.

उक्तपुंस्क (von उक्त + पुमंस्) *von dem auch ein masc. erwähnt wird; ein fem. oder neutr., dem ein nur durch den Begriff des Geschlechts sich unterscheidendes masc. zur Seite steht* Vop. 4,8. — Vgl. भाषितपुंस्क.

उक्तप्रत्युक्त (उ° + प्र°) n. *Rede und Gegenrede, Unterredung* Çat. Br. 11,5,1,10.

उक्ति (von वच्) f. *Ausspruch, Verkündung; Rede, Ausdruck, Wort* AK. 1,1,5,1. ऋतोक्तौ *bei Verkündung der Wahrheit* M. 8,104. विप्रधर्मोक्ति MBh. 1,3251. क्व प्रीतिः क्व च त उक्तिः R. 3,79,48. मिथ्यावक्रोक्तिभिः Pañkat. 44,20. चाटूक्तिभिः Çâk. 44,5. पाटवं संस्कृतोक्तिषु Hit. Pr. 2. एवं शिवे समाप्तोक्तौ Kathâs. 24,190. 16,8. P. 7,2,110, Sch. Siddh. K. zu P. 7,2,10. Vop. 26,219. एकयोक्त्या *mit einem Worte* AK. 1,1,2,10. Trik. 2,8,4. H. 124.704. नाट्योक्ति *ein Bühnenausdruck* AK. 1,1,7,11. 14. H. 335. — Vgl. अच्छोक्ति, अन्योऽन्योक्ति, नमउक्ति, सत्योक्ति, सूक्तोक्ति.

उक्थ (wie eben) 1) n. AK. 3,6,30. Siddh. K. 249,*a*,6. *a) Spruch, Preis, Lob:* इन्द्राय नूनमर्चतोक्थानि च ब्रवीतन ṚV. 1,84,5. neben स्तोम 8,10. 136,5. 2,11,3 und sonst. विप्रा उक्थेभिः कवयो गृणन्ति 3,34,7. गीर्भिरुक्थैः 51,4. स्तोमासः शस्यमानास उक्थैः 6,69,3. पित्र्याण्युक्थानि या वः शस्यन्ते पुरा चित् 7,56,23. कदा त उक्था सधमाद्यानि कदा भवन्ति सख्या गृहे ते 4,3,4. ये करो मेधयोक्था मदन्त इन्द्राय चक्रुः सुयुजा ये अश्वा 33,10. 30,17. 9,24,6. AV. 2,12,2. 6,35,2. 7,63,1. VS. 26,8. — *b)* in der Liturgie *eine besondere Art von Sprüchen* oder *Spruchreihen zur Gattung der* शस्त्र *gehörig, Recitationen* im Gegensatz zum *Gesungenen* (सामन्) und den *Opferformeln* (यजुस्, ब्रह्मन्); vgl. Mahidh. zu VS. 7,22. ṚV. 10,130,3.4. VS. 15,10. fgg. अर्धर्चैरुक्थानां रूपं पदैराप्नोति निविदः 19,25. TS. 3,2,9,1. fgg. Ait. Br. 2,37. 38. 3,39. आज्यमेवाग्नीध्रीयाया उक्थं मरुत्वतीयं पोत्रीयायै वैश्वदेवं नेष्ट्रीयायै 6,14. अहोक्थं वा एतद्यत्प्रउगम् 3,1.2.10.11. त्रीण्युक्थान्येतैरु तर्हि यज्ञः प्रतितिष्ठति Çat. Br. 3,9,2,33. त्रिभ्य एवैनं प्रातःसवनं उक्थेभ्यो विगृह्णाति त्रिभ्यो माध्यंदिनसवने 4,2,2,6. 1,7,4,4. ऐन्द्राग्नानि ह्युक्थानि 4,2,5,14. कैतस्य साम्न उक्थं का प्रतिष्ठा 12,8,2,27.28. 5,5,2,3. 12,3,4,2. 13,5,2,10. 4,10. 14,4,4,1. fgg. नैव हैतत्साम तदुक्थं तद्यजुस्तद्ब्रह्म Khând. Up. 1,7,5. VP. 42. उक्थविद् Çat. Br. 14,8,14,1. उक्थविध 10,6,2,10. अनुक्थ (s. auch d.) Ait. Br. 6,13. *das grosse* Uktha (महदुक्थम्, बृहदुक्थम्) heisst *eine Spruchreihe von drei Abschnitten, deren jede achtzig dreigliedrige Strophen* (तृच) *enthält;* sie bildet den Abschluss des Agnikajana; vgl. महाव्रत. Çat. Br. 2,3,2,20. 8,6,2,2. fgg. 9,1,1,44. त्रयो ह वै समुद्राः। अग्निर्यजूंषि महाव्रतं साम्नां महदुक्थमृचाम् 5,2,12. 10,5,2,1.5.20. 12,3,2,14. 6,1,11. उक्थ = सामभेद Up. 2,7. = सामन् Trik. 1,1,116. उक्थं सामविशेषः।

तल्लक्षणपरो ग्रन्थविशेषो लक्षणयोक्थम् Siddh. K. zu P. 4,2,60. — c) *ein aus 4 Mal 1 Silbe bestehendes Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 158. Vgl. उक्ता 2,*b*. Nach der Khandomańgarî und dem Khandorṇava im ÇKDr. उक्था. — 2) m. *a*) *eine Form von* Agni: उक्थो (उक्थ्यो?) नाम महाभाग त्रिभिरुक्थैरभिष्टुतः MBh. 3,14154. — *b*) N. pr. eines Fürsten VP. 386. — Vgl. अनुक्थ.

उक्थपत्र (उ° + प°) adj. *Sprüche zu Flügeln habend* VS. 17,55.

उक्थपात्र (उ° + पा°) n. *Schalen* (Libationen), *welche während der Recitation der* Uktha *aufgesetzt werden*, Nir. 5,11. मामहान (oder ममहान) उक्थपात्रम् P. 6,1,7, Vârtt. 4.

उक्थभृत् (उ° + भृत्) adj. *Sprüche darbringend*: उक्थभृतं सामभृतं बिभर्ति ग्रावाणं बिभ्रत्प्र वदात्यग्रे ṚV. 7,33,14.

उक्थवत् (von उक्थ) adj. *mit einem Spruch verbunden* Ait. Br. 3,1.

उक्थवर्धन (उ° + व°) adj. *an Lobpreis sich stärkend, sich ergötzend*: त्वं हि स्तोमवर्धन इन्द्रास्युक्थवर्धनः ṚV. 8,14,11; vgl. 1,10,5.

उक्थवाहस् (उ° + वा°) adj. 1) *der Sprüche darbringt*: यं विप्रा उक्थवाहसोऽभिप्रमन्दुरायवः ṚV. 8,12,13. — 2) *dem Sprüche dargebracht werden*: इन्द्राग्नी उक्थवाहसा स्तोमेभिर्हवनश्रुता (आ गतम्) ṚV. 6,59,10. 10,104,2. — Vgl. VS. 26,8.

उक्थशंसिन् (उ° + शं°) adj. 1) *lobpreisend* ṚV. 6,45,6. स वीरं धत्त अग्न उक्थशंसिनं त्मना सहस्रपोषिणम् 8,92,4. — 2) *die* Uktha *sprechend* TS. 3,2,9,6.

उक्थशस् (vor consonantisch anlautenden Casusendungen) und उक्थशास् (उ° + शा°) adj. P. 3,2,71 nebst Vârtt. 8,2,67, Sch. Vop. 26,65. 3,107—109. 153. *den Spruch sprechend, lobpreisend*: ब्रह्माणेव विदथ उक्थशासा ṚV. 2,39,1. 4,2,16. नरः शंसन्त्युक्थशास उक्था 7,19,9. 10,82,7. यज्ञन्यं सामगामुक्थशासम् 107,6. TS. 3,2,9,1. Kâtj. Çr. 9,13,33. 14,12.

उक्थशस adj. dass.: तस्मादुक्थशसं भूयिष्ठं परिचक्षते Çat. Br. 10,5,2,5.

उक्थशुष्म (उ° + शु°) adj. *in Sprüchen dahin rauschend, mit rauschenden* oder *brausenden Sprüchen versehen*: समुद्रं न सिन्धव उक्थशुष्मा उरुव्यचसं गिर आ विशन्ति ṚV. 6,36,3. *dem rauschendes Lob dargebracht wird*, die Âditja 10,63,3.

उक्थामद (उक्थ + मद) n. *Preis und Jubel* AV. 5,26,3. बृहस्पतिरुक्थामदानि शंसिषत् Ait. Br. 2,38. अग्निर्यजुर्भिः सविता स्तोमैरिन्द्र उक्थामदैर्बृहस्पतिश्छन्दोभिः Kâṭh. 9,10. Taitt. Âr. 3,8.

उक्थार्क (उक्थ + अर्क) n. *Spruch und Lied*: पस्पृध इन्द्रे अध्युक्थार्का ṚV. 6,34,1.

उक्थावी (उक्थ + अवी) adj. *spruchliebend* VS. 7,22.

उक्थाशस्त्र (उक्थ + श°) n. copul. VS. 19,28.

उक्थिन् (von उक्थ) adj. 1) *Sprüche sprechend, preisend, lobend*: प्र वामर्चन्त्युक्थिनो नीथाविदो जरितारः ṚV. 3,12,5. 8,15,6. 31,2. Vâlakh. 5,6. — 2) *von Preis begleitet*; liturg. *von* Uktha *begleitet* ṚV. 3,52,1. (सोमासः) हृदा हूयन्त उक्थिनः 8,65,8. यन्मा सोमास उक्थिनो अमन्दिषुः 10,48,4. VS. 28,33. उक्थिन्यो ऽन्या होत्रा अनुक्था अन्याः Ait. Br. 6,13.14.

उक्थ्य (von उक्थ) 1) adj. *a*) *von einem Spruch, von Preis begleitet, daraus bestehend; des Preises würdig; des Preises kundig* Naigh. 3,8. गायत्रम् ṚV. 1,38,4. मन्त्रम् 40,5. वचः 83,3. अग्ने तव तदुक्थ्यं देवेष्वस्त्याप्यम् 100,13.12. सुम्नम् 4,53,2. वरूथम् 8,56,3. ज्योतिः 9,29,2. मदम् 48,2. वसु 19,1. von Agni 3,10,6. 26,2. von Indra 51,1. होता गृणीत उक्थ्यः 1,79,12. 3,2,15. दाता जरित्र उक्थ्यम् 8,55,2. तद्ध उक्थ्यम् 4,36,4. आविष्टत्कृणु यदसत्त उक्थ्यम् 2,23,14. 10,11,5. 48,9. 96,5. क्रव्यादमग्निं शशमानमुक्थ्यम् AV. 12,2,10. — *b*) *von* Uktha *begleitet*: अहानि Çat. Br. 12,3,3,12.13. यज्ञः 13,5,3,9. 4,9. उक्थ्यं पश्चुत्तन्धमेके Kâtj. Çr. 22,7,23. 11,17. 24,3,25. — 2) m. *a*) näml. ग्रह, *eine Libation bei der Früh- und Mittagsspende*: यदुक्थ्यो गृह्यते TS. 6,5,1,1. उक्थ्यं हुतं सोमा अन्वायन्ति 4. Çat. Br. 4,2,3,1. fgg. 3,3,2. 5,1,2,19. Kâtj. Çr. 9,6,20. 14,8. 10,1,14. 14,2,20. उक्थ्यस्थाली Çat. Br. 4,2,3,16. उक्थ्यपात्र 5,3,8. — *b*) näml. क्रतु, N. *einer liturgischen Begehung*, die einen Bestandtheil z. B. des Gjotishṭoma bildet (vgl. Ait. Br. 3,49.50. Âçv. Çr. 6,1) AV. 11,7,10. TS. 6,4,3,4. 7,1,5,3. 2,3,5.6. इत्यच्छावाक उक्थ्य अभ्यस्यति Ait. Br. 6,15. 5,34. Çat. Br. 3,9,3,33. 4,2,5,14. 5,10,8. 12,2,1,6.7. नवाग्निष्टोमा मासि संपद्यन्ते — एकविंशतिरुक्थ्याः 2,6,7. चतुर्णामुक्थ्यानां द्वादश स्तोत्राणि द्वादश शस्त्राण्यतियन्ति स सप्तमो ऽग्निष्टोमः 12. 13,7,1,5. Kâtj. Çr. 21,1,3. 10,9,26. fgg. 12,3,1.18. Âçv. Çr. 5,10. 9,3. ein Somajagńa Nâr. zu Çâñkh. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. VII, 527, N. 2. neutr.: त्र्यहो ऽश्वमेधः संख्यातः कल्पसूत्रेण ब्राह्मणैः । चतुष्टोममहस्तस्य प्रथमं परिकल्पितम् ॥ उक्थ्यं द्वितीयं संख्यातमतिरात्रं तथोत्तरम् । R. 1,13,44. — उक्थ्य = उक्थ Kâç. zu P. 5,4,30.

1. उक्ष् (वक्ष्), उक्षति (उक्षति Dhâtup. 17,5); औक्षत्; ववक्ष; med. उक्षते; ववक्षे; *träufeln lassen, sprengen; beträufeln, besprengen*: घृतमुक्षत ṚV. 1,87,2. उक्षन्त्यस्मै मरुतो हिता इव पुरू रजांसि पयसा 166,3. घृतेन नो मधुना क्षत्रमुक्षतम् 157,2. 8,5,6. औक्षन्घृतैः 3,9,9. 62,16. 5,63,5. उक्षेथाम् 7,64,4. AV. 12,1,7. वर्षेणोक्षन्तु बालिति 18,2,22. Çat. Br. 11,5,5,13. वाङ्कं चन्दनेनैकमुक्षतः MBh. 1,4605. औक्षन् शोणितमम्भोदाः Bhaṭṭ. 17,9. उक्षां प्रचक्रतुर्नगरस्य मार्गान् 3,5. med. *träufeln, sprützen*: अहमपो अपिन्वमुक्षमाणाः ṚV. 4,42,4. तमुक्षमाणमव्यये वारे पुनन्ति 9,99,5. बृहद्रियो बृहदुक्षमाणाः 5,57,8. 42,14. अमिनती तस्थतुरुक्षमाणे (Himmel und Erde) 4,56,2. *sprühen* (Funken): तमुक्षमाणं (अग्निं) रजसि स्व आ दमे चन्द्रमिव सुरुचं ह्वार आ दधुः 2,2,4. partic. उक्षित *besprengt, benetzt*: तस्य हास्नास्युक्षिता AV. 5,5,8. तौ पितुर्नयनजेन वारिणा किंचिदुक्षितशिखण्डकौ Ragh. 11,6. गङ्गाजलोक्षित MBh. 13,1791. Kumâras. 1,55. शोणितोक्षित Sâv. 6,5. R. 2,97,29. 3,7,8. 5,42,20. Ragh. 11,20.

— अनु act. med. *beträufeln, besprengen; besprühen*: अनु श्रिया तन्वमुक्षमाणाः ṚV. 6,66,4. उक्षा ह यत्र परि धानमक्तोरनु स्वं धाम जरितुर्ववक्ष 3,7,6.

— अभि act. *besprengen*: अद्भिः Çat. Br. 2,1,1,3. 3,1,2,19. Bṛh. Âr. Up. 6,4,19.23. संचरमभ्युक्ष्य Kâtj. Çr. 3,4,1. 5,24. 4,8,16. Âçv. Gṛhj. 1,3. Kauç. 80. MBh. 1,6770. 3,6030. Suçr. 1,6,16. शिरसि शकुन्तलामभ्युक्ष्य Çâk. 41,4. med. *besprühen* (mit Funken): उक्षा महाँ अभि ववक्ष एने ṚV. 1,146,2. अभ्युक्षित *besprengt*: अभ्युक्षितो ऽसि सलिलैः Mṛkkh. 146,20. हविरभ्युक्षित R. 2,114,5. — Vgl. अभ्युक्षण.

— अव *besprengen*: दध्ना मधुमिश्रेणावोक्षति TS. 5,4,5,2. 6,2,7,3. उद्धतमवोक्षितं भवति Çat. Br. 6,4,4,18. 8,1,12. 9,1,2,21. — Vgl. अवोक्षण.

— आ *beträufeln:* आ नो गव्यूतिमुक्षतं घृतेन RV. 7,62,5. 65,4. 3,62,16.

— उद् *hinauf —, hinaussprengen:* किं तृतीयमेतां दिशमुदौक्षीः Çat. Br. 11,5,2,4.7. 12,5,1,12. Kâtj. Çr. 4,14,27. Âçv. Çr. 1,11.

— उप *hinzusprengen:* अधस्तादुपोक्षति Çat. Br. 3,7,2,6. Kâtj. Çr. 6,3,32.

— निस् *wegsprengen, wegsprützen* Çat. Br. 11,5,2,5.7.

— परि *ringsum besprengen:* आहवनीयं पर्युक्ष्य Kâtj. Çr. 4,13,16. 14,30. Âçv. Çr. 2,2. Kauç. 53.58. med.: प्रसव्यमुदकैरात्मनः पर्युक्षते Âçv. Çr. 6,12. — Vgl. पर्युक्षण.

— प्र *vor sich hinsprengen, besprengen; weihen:* तं यज्ञं बर्हिषि प्रौक्षन् RV. 10,90,7. VS. 1,13. 2,1. 5,25. 6,9. घृतं प्रोक्षन्ती AV. 10,9,11. TS. 5,2,2,6. अद्भिर्हवींषि प्रौक्षीः — बर्हिः प्रोक्षति मेध्यमेवैनत्करोति 2,6,5,1. Çat. Br. 1,3,2,1. 2,6,2,14. 3,5,2,4. Kâtj. Çr. 2,2,10. 7,19. 5,4,11. 6,3,30. Âçv. Gṛhj. 1,10.11. त्रिरेवाग्निं प्रोक्षति त्रिः पर्युक्षति Kauç. 53. सुतम् । मुदाश्रैः प्रोक्ष्यासि (fut.!) पुनर्मेघराजिरिवाचलम् R. 2,44,23. प्रोक्षित Çat. Br. 4,2,2,13.14. Kâtj. Çr. 9,10,3.5.12. Suçr. 1,240,6. प्रोक्षितं भक्षयेन्मांसम् M. 5,27. Jâǵñ. 1,179. *durch Besprengung zum Opfertode weihen, schlachten:* आरण्यान्सर्वदैवत्यान्मृगान्प्रोक्ष्य महावने MBh. 1,4571. प्रोक्ष्यमाणं पशुं दृष्ट्वा यज्ञकर्मण्यथाब्रवीत् । यतिरधर्युमासीनो हिंसेयमिति कुत्सयन् ॥ 14,794. तस्मात्सर्वदैवत्यं प्रोक्षितं प्राजापत्यमालभन्ते Bṛh. Âr. Up. 1,2,7. R. Gorr. 1,13,29.31.32. 3,57,10. प्रोक्षित *als Opfer getödtet* AK. 2,7,26. Trik. 3,3,173. — caus. gleichbed. mit dem simpl.: उदकुम्भाच्चापो गृहीत्वा प्रोक्षयन्रक्षाकर्म कुर्यात् Suçr. 1,16,12. — Vgl. प्रोक्षण und प्रोक्षणी.

— संप्र *besprengen:* हविः संप्रोक्षति Kauç. 61.80. med. *sich besprengen:* पवित्रैः संप्रोक्षते ebend. प्राणानायम्य संप्रोक्ष्य Jâǵñ. 1,24. — Vgl. संप्रोक्षणी.

— वि *vergiessen:* तां व्यौक्षत् Çat. Br. 2,2,2,5. med. *überträufeln:* येभिः (सिन्धुभिः) परिज्मा परियन्नुरु ज्रयो वि रोरुवज्जठरे विश्वमुक्षते RV. 10,90,5.

— अभिवि *hinsprengen nach:* यथाग्निं नाभिव्युक्षेत् Çat. Br. 1,3,2,10.

— सम् *besprengen, begiessen; ausgiessen:* समुक्षितं सुतं सोमम् RV. 3,60,5. इदं ते अन्नं युज्यं समुक्षितं तस्येहि प्र द्रवा पिब 8,4,12. वसुना समुक्षत AV. 5,28,4. 7,75,2. तेजसा मा समुक्षतु 10,3,17. 19,27,5. Çat. Br. 9,2,2,11. fgg. रुधिरेण (शोणितेन) समुक्षितः MBh. 3,522.16422. 4,790. R. 3,75,8. 5,68,4. सिकताभिः MBh. 13,1812. दिव्यगन्धसमुक्षित R. 2,91,33. शरैः सरोषाग्निसमुक्षितैः MBh. 1,8255.

2. उक्ष् (वक्ष्), उक्षति; औक्षम्; ववक्ष (Naigh. 3,3. Nir. 3,13), ववक्षे; *heranwachsen, erstarken:* मा न उक्षन्तमुत मा न उक्षितम् (वधीः) RV. 1,114,7. अभूर्वौक्षीर्व्यु आयुरानट् 10,27,7. येभिरौक्षद्वृत्रहत्याय वज्री 55,7. अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववक्ष 115,1. तृषु यदन्ना तृषुणा ववक्ष 4,7,11. 1,64,3. येना नु सद्य ओजसा ववक्षिथ 8,12,4. fgg. med. *sich stärken, stark werden:* स्वरिरमत्रो ववक्षे रणाय 1,61,9. कृष्णपविरोषधीभिर्ववक्षे 7,8,2. (गिरः) ववक्ष ऋष्वो अस्तृतः 8,82,9. ववक्ष इन्द्रो अमितमृजीषी 4,16,5. partic. उक्षित Naigh. 3,3. 1) *erwachsen, herangewachsen, erstarkt:* दीदिय कण्व ऋतजात उक्षितः RV. 1,36,19. त उक्षितासो महिमानमाशत 85,2. 114,7. 2,21,3. साकं जाताः सुभ्वः साकमुक्षिताः 5,55,3. 8,7. — 2) *alt geworden:* साधपांसि सनता न उक्षिते उषासानक्ता वय्येव रण्विते 2,3,6. इन्द्रमजुर्यं जरयन्तमुक्षितं सनाद्युवानम् 16,1. — caus. उक्षयते *stärken:* ते त्वा मदा बृहदिन्द्र स्वधाव इमे पीता उक्षयन्त द्युमन्तम् RV. 6,17,4.

— अति *überragen, überlegen sein:* न त्वावाँ इन्द्र कश्चन न जातो न जनिष्यते ऽति विश्वं ववक्षिथ RV. 1,81,5. 102,8. अति तृष्टं ववक्षिथाथैव सुमना असि 3,9,3.

— सम् partic. समुक्षित *gestärkt, ermuthigt:* स्तोमैः RV. 5,56,5. Könnte auch zu 1. उक्ष् gehören.

3. उक्ष् am Ende von compp. s. बृहदुक्ष्, साकमुक्ष्.

उक्ष = उक्षन् in जातोक्ष, महोक्ष, बृहदुक्ष und वृद्धोक्ष. — adj. *gross* Naigh. 3,3. Vgl. 2. उक्ष्. — Die Bedeutung *gereinigt* bei Wils. und im ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität beruht vielleicht auf einer falschen Zerlegung von चोक्ष in च + उक्ष.

उक्षण (von 1. उक्ष्) n. *das Besprengen, Weihen:* वसिष्ठमन्त्रोक्षणजात्प्रभावात् (wo मन्त्र als instr. aufzufassen ist) Ragh. 5,27. Vop. 13,1, v. l.

उक्षण्य् (von उक्षन्), उक्षण्यति *wie* Ukshan *thun:* वयं हि वां हवामह उक्षण्यन्तो व्यश्ववत् RV. 8,26,9.

उक्षण्यायन (wie eben) patron.: ऋज्रमुक्षण्यायने रजतं हरयाणे (असनाम) RV. 8,25,22.

उक्षण्यु (von उक्षण्य्) adj. *wie* Ukshan *thuend:* व्यश्वस्त्वा वसुविदमुक्षण्युरप्रीणादृषिः RV. 8,23,16.

उक्षतर (von उक्षन्) m. wird H. 1258 durch *grosser Stier* erklärt, bedeutet aber nach P. 5,3,91 und Vop. 7,77 vielmehr *einen kleinen Stier.* Vgl. अश्वतर, ऋषभतर, वत्सतर.

उक्षन् (von 1. उक्ष्) m. Uṇ. 1,158 (उ°). acc. उक्षणम् (ved.) und उक्षाणम्, उक्षणस् (ved.) und उक्ष्णस्. 1) *Stier, Bulle* (als *Befruchter* der Heerde; das fem. dazu ist वशा) AK. 2,9,59 (lies: उक्षा भद्रो). H. 1257. उक्षेव यूथा परियन्नरावीत् RV. 9,71,9. उक्षा मिमाति प्रति यन्ति धेनवः 69,4. ऋषभास उक्षणः 10,91,14. 6,16,47. AV. 4,24,4. गामुक्षणम् 3,11,8. VS. 14,9. 18,27. 21,20. 24,3. 28,32. वशाभिरुक्षभिः (आहुतः) RV. 2,7,5. घसन्त इन्द्र उक्षणः 10,86,13. उक्ष्णः पचन्ति 14. Gespann der Ushas 6,64,5. 7,79,1. — 1,164,43. 4,56,1. 5,27,5. 52,3. 8,1,33. 10,28,11. TS. 2,1,2,4. उक्षाणं वा वेहतं वा क्षदन्ते Ait. Br. 1,15. Kâtj. Çr. 10,9,14. 23,4,6. MBh. 3,10579.13287. 13,2063. 14,285. उक्ष्णः (abl.) Kumâras. 7,70. उक्ष्णाम् R. 2,32,37. AK. 2,9,60. astr. *der Stier* Ind. St. 2,259. — 2) so heisst: a) als *träufelnd, sprützend* der Soma: अंशुं दुहन्त्युक्षणं गिरिष्ठाम् RV. 9,95,4. 85,10. उक्षा बिभर्ति भुवनानि वाजयुः 83,3. 86,43. 89,2. 1,135,9. die Bereiter des Soma 3,7,7. 1,139,10. — b) die Marut 1,64,2. die Sonne: उक्षा समुद्रो अरुषः सुपर्णः 5,47,3. Agni als *der sprühende* oder *befruchtende* 1,146,2. 3,7,6. 10,31,8. 122,4. andere göttliche Wesen 105,10. — 3) *eine der acht Hauptarzeneien* (ऋषभ) Râǵan. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Mannes, s. उक्षण्य् fgg. — Nach Naigh. 3,3 ist उक्षा ein महन्नाम; vgl. उक्षित u. 2. उक्ष्.

उक्षवश (उक्षन् + वश) m. *Stierkalb* TS. 2,1,2,2.6. 2,4. Çat. Br. 4,5,2,9.

उक्षवेहत् (उक्षन् + वे°) m. *ein zeugungsunfähiger Stier* (?) Çat. Br. 14,4,2,6.

उक्षान्न (उक्षन् + अन्न) adj. *Stiere verzehrend* RV. 8,43,11.

उक्ष्ण s. प्युक्ष्ण.

उख्, ओखति und उङ्ख्, उङ्खति *gehen, sich bewegen* DHÂTUP. 5,14.15. उवोख, ऊखतुम् VOP. 8,58.

उखं 1) m. *a) Kochtopf, Schüssel* AV. 11,3,18. — *b)* N. pr. ein Schüler Tittiri's TS. ANUKR. in Ind. St. 1,71, N. — 2) उखा f. ÇÂNT. 1,6. *a) Kochtopf; Feuerschüssel* AK. 2,9,31. H. 1019.411. मांस्पर्चन्या RV. 1,162,13.15. 3,53,22. AV. 12,3,23. VS. 11,56.57 (MAHÎDH. zu d. St.). कुर्वाय सा मह्यीमुखां मृन्मयीं योनिमग्नये 59. TS. 5,1,6,3. ÇAT. BR. 1,7,1,10.11. 6,2,2,2.3. fgg. 3,3,15. 5,2,6. fgg. 7,5,1,26. fgg. 10,1,5,1. 4,1,1. KÂTJ. ÇR. 16,3,23. 4,8. fgg. 7,8. fgg. संदीपनवती: प्रत्यग्निमधिश्रयत्युखा: 25,7,12. NIR. 10,45. SUÇR. 1,53,20. उखासंभरण heisst das 6te Buch des ÇAT. BR. उखास्रस् Sch. zu P. 3,2,76. 7,1,70. 8,2,72 und 4,1,6, Vârtt. — *b) ein best. Theil des Körpers;* am Ende eines adj. comp. f. आ gaṇa क्रोडादि zu P. 4,1,56. — Vielleicht aus उत्खा (von खन् mit उद्) verstümmelt; vgl. ÇAT. BR. 6,7,1,23. Sch. zu P. 3,2,101, Vârtt.

उखच्छिद् (उ° + छिद्) adj. *den Topf zerbrechend* RV. 4,19,9.

उखर्वल m. und उखल m. N. einer Pflanze, *ein Andropogon* (भूरिपत्र, तृणोत्तम, सुतृण), RÂGAN. im ÇKDR.

उखुली f. N. pr. einer Göttin LALIT. 72. — Vgl. मुखुली.

उख्य (von उखा) adj. *in der Feuerschüssel befindlich* gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. vom Feuer VS. 14,1. 17,65. उख्यान्(अग्नीन्) हस्तेषु बिभ्रत: AV. 4,14,2. TS. 5,7,5,1. ÇAT. BR. 6,6,4,10. KÂTJ. ÇR. 16,6,15.23. 17,1,29. *im Kochtopf zubereitet* P. 4,2,17. H. 411. मांसम् P., Sch. am Ende eines comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. — उख्या gaṇa कच्छ्यादि zu P. 4,2,95.

उगणा adj. nur im fem. mit oder ohne सेना gebraucht: *breitgeschaartes Heer:* उगणा वा मन्यमानस्तुरो वा SV. I,4,1,5,5. या: सेना अभीत्वरी-राव्याधिनीरुगणा उत VS. 11,77. 16,24. Scheint eine verstümmelte Form für उरुगणा oder उरूगणा zu sein.

उग्र (von उज् = वज्) UṆ. 2,29. 1) adj. f. उग्रा; compar. उग्रतर und ओजीयंस्, superl. उग्रतम und ओजिष्ठ (vgl. ओजस्, ओज्मन्) *gewaltig, heftig, über die Maassen stark, — gross, grausig* AK. 1,1,2,20. TRIK. 3,3,331. H. an. 2,396. MED. r. 9. उग्रं शव: पत्यते धृष्ण्वोज: RV. 3,36,4. 1,84,9. सहः: AV. 3,5,4. बाहू 19,15,4. वह्नि: 13,3,19. ओजोभिरुग्रा: RV. 7,56,6. उग्राणामोजिष्ठ: 9,66,16. प्र उग्रेभ्यश्चिदोजीयान् 17. 6,19,6. ओजो देवानां बलमुग्रमेतत् AV. 19,33,4. उग्र ओज्मानमा दधत् 4,19,8. मन्यवे RV. 1,37,7. वधै: 133,6. मृत्योरोजीयसो वधात् AV. 10,3,7. ऋषि: RV. 1,179,6. von Göttern, Indra 1,7,4. 33,5. 130,7. 3,30,3. den Marut 1,19,4. 23,10. AV. 6,74,3. मरुतामुग्रा नप्ति: 9,1,3. von Varuṇa 1,10,1.4. Bhaga RV. 7,41,2. u. s. w. द्यौ: 10,121,5. वच: AV. 5,13,1.3. 5,23,2. VS. 5,8. मणि: AV. 8,5,2. वर्म 19. विषम् 10,4,3. रस: 6,16,1. vom Soma RV. 1,134,5. 2,11,17. प्रोग्रां पीतिं वृष्ण इयर्मि 10,104,3. यज्ञ: AV. 11,1,15. ऋतम् 12,1,1. न वा ओजीयो रुद्र त्वदस्ति RV. 2,33,10. TS. 4,4,12,1. उग्रो देव: Bez. Rudra-Çiva's (vgl. 2,a) AV. 15,5,4; vgl. Ind. St. 2,302. — उलूक PAÑKAT. III, 76. आतप ÇÂK. 32,13. भास: BHAG. 11,30. रूप 31. तपस् SUND. 1,7.11. R. 1,8,9. VIÇV. 9,17. 11,4. M. 6,75.24 (उग्रतर). वीर्य R. 4,22,35. ज्वर 5,56,51. वेग DRAUP. 6,6. दम्भ DHÛRTAS. 70,12. शोक ad MEGH. 112. कर्मन् R. 5,38,19. शासन 4,45,1. N. 3,21. SUND. 2,9. सिंहनिपात RAGH. 2,60. दण्ड PAÑKAT. III,30. उग्रकर्णिका: (किराता:) R. 4,40,29. उग्रदन्त् H. 457. उग्रनासिक 452. वन R. 3,7,4. नरकेषु M. 12,75. उग्रदर्शन R. 3,28,23. SUND. 2,24. °प्रदर्शन INDR. 1,4. अत्युग्रराक्षस VID. 313. subst. *ein Gewaltiger, ein Grosser, ein Vornehmer:* भगंमुग्रो ऽवसे जोहवीति भगमनुग्रो अध याति रत्नम् RV. 7,38,6. ÇAT. BR. 14,7,1,43.44. *ein gewaltthätiger, leidenschaftlicher Mensch;* die Speise eines solchen Mannes soll ein Brahman nicht essen M. 4,212. उग्रसेवित (eine Gegend) R. 3,20,38. fem. उग्री von *dämonischen Wesen* AV. 4,25,2. — 2) m. *a)* ein Beiname Rudra's oder Çiva's AK. 1,1,1,27. TRIK. 1,1,45. 3,3,331. H. 195. H. an. MED. ÇATAR. in Ind. St. 2,21.40. MBH. 14,198. VP. 58. Belege aus der älteren Literatur findet man u. ईशान 2,a. N. eines der 11 Rudra BHÂG. P. im VP. 121, N. 17. — *b)* N. einer Mischlingskaste, *der Sohn eines Kriegers von einer Çûdrâ,* AK. 2,10,2. TRIK. 3,3,331. H. 896. H. an. MED. M. 10,9.13.15. क्षत्त्रुग्रपुक्कसानां तु बिलौकोवधबन्धनम् 49. JÂGN. 1,92. fem. उग्रा M. 10,19. — *c)* N. einer Pflanze, *Hyperanthera Moringa,* ÇABDAK. im ÇKDR. — *d)* N. pr. ein Dânava HARIV. 2182. 14283. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBH. 1,2738.4551. der Guru von Narendrâditja, der ein nach ihm benanntes Heiligthum उग्रेश erbaute, RÂGA-TAR. 1,350. ein Lexicograph(?) H. 1126, Sch. bei den Buddhisten SCHIEFNER, Lebensb. 248(18). LALIT. 122 wird unter den verschiedenen Arten von Schriften auch eine des Ugra (Çiva?) angeführt. उग्र als N. eines Volkes ist falsche Lesart für उड्र H. 961. — *e)* N. einer Verbindung von Sternbildern (पूर्वफाल्गुनी, पूर्वाषाढा, पूर्वभाद्रपद, मघा, भरणी) GJOT. im ÇKDR. — 3) f. उग्रा *a)* f. zu उग्र 2,b. — *b)* N. einer Pflanze SUÇR. 2,222,6. 371,3. 449,18. α) = वचा H. an. 2,397. MED. r. 10. RÂGAN. im ÇKDR.; β) = छिक्किका *Artemisia sternutatoria Roxb.* H. an.; γ) = अजता MED.; δ) = धन्याक *Coriandrum sativum* RATNAM. im ÇKDR. Vgl. उग्रगन्धा. — 4) n. ein bes. Gift, *die Wurzel von Aconitum ferox Wall.* (वत्सनाभ), RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अनुग्र, सत्यमुग्र.

उग्रक (von उग्र) m. N. pr. eines Nâga MBH. 1,1552.

उग्रकाण्ड (उ° + का°) m. N. einer Pflanze, *Momordica Charantia Lin.* (कारवेल्ल, vulg. करेला), RÂGAN. im ÇKDR.

उग्रगन्ध (उ° + ग°) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *a)* = लशुन *Knoblauch; b)* = कट्फल; *c)* = अर्क RÂGAN. im ÇKDR.; *d)* = चम्पक *Michelia Champaca* ÇABDAK. im ÇKDR. — 2) f. °गन्धा N. verschiedener Pflanzen: *a)* = वचा AK. 2,4,3,21. TRIK. 3,3,216. H. an. 4,150. MED. dh. 44; *b)* = अजमोदा *Pimpinella involucrata W. u. A.,* ein Küchengewürz; nach Andern: *der gemeine Kümmel* AK. 2,4,5,10. MED.; *c)* = छिक्किका *Artemesia sternutatoria Roxb.* H. an. MED.; *d)* = अजगन्धा RÂGAN. im ÇKDR.; *e)* = यवानी *Ligusticum Ajowan Roxb.* RÂGAN. = क्षेत्रयवानी H. an. = क्षेत्रयमानिका TRIK. — 3) n. *Asa foetida* RÂGAN. im ÇKDR.

उग्रचारिणी (उ° + चा°) f. ein Bein. der Durgâ H. ç. 55.

उग्रजित् (उ° + जि°) f. N. einer Apsaras AV. 6,118,1.

उग्रता (von उग्र) f. *wildes, ungestümes Wesen:* शौर्यापराधादिभवं भवेच्चण्डत्वमुग्रता । तत्र स्वेद: शिर:कम्पतर्जनाताडनादय: ॥ SÂH. D. 66,10.

उग्रतेजस् (उ° + ते°) 1) adj. *von gewaltiger Energie* R. 3,24,26. 5,60,20. — 2) m. N. pr. eines Nâga: शितिकण्ठोग्रतेजा: (अग्र?) MBH. 16,120. ein Buddha LALIT. 7. ein anderes göttliches Wesen 52.297.

उग्रत्व (von उग्र) n. = उग्रता H. 318.

उग्रदुहितर् (उ° + दु°) f. *Tochter eines Grossen* P. 6,3,70, Vârtt. 10.

उग्रधन्वन् (उ° + ध°) adj. *einen gewaltigen Bogen führend* AV. 8, 6,18. von Indra ṚV. 10,103,3. ein Bein. Indra's H. 174.

1. उग्रपुत्र (उ° + पु°) m. *Sohn eines Grossen* ÇAT. BR. 14,6,8,2. f. °त्री P. 6,3,70, Vârtt. 10.

2. उग्रपुत्र (wie eben) adj. *gewaltige Söhne habend*, von Aditi ṚV. 8,56,11.

उग्रबाहु (उ° + बा°) adj. *mit gewaltigen Armen versehen* ṚV. 8,20, 12. 50,10. AV. 3,19,7. 4,24,2.

उग्रंपश्य (उग्रम्, adv. von उग्र, + प°) P. 3,2,37. VOP. 26,55. f. आ *die schrecklich Blickende*, N. einer Apsaras AV. 6,118,1. TAITT. ÂR. 2, 4. davon auf *die Würfel* übertragen AV. 7,109,6.

उग्ररेतस् (उ° + रे°) m. Bez. einer Form Rudra's BHÂG. P. in VP. 59, N. 4.

उग्रवीर (उ° + वी°) adj. *gewaltige Männer habend* TS. 4,4,12,2.

उग्रव्यग्र (उ° + व्य°) m. N. pr. eines Dânava HARIV. 2182. 14283.

उग्रशक्ति (उ° + श°) m. N. pr. ein Sohn des Königs Amaraçakti PAÑKAT. 3,12.

उग्रशेखरा (von उग्र + शेखर) f. ein Bein. der Gaṅgâ TRIK. 1,2,30. ÇABDAR. im ÇKDR.

उग्रश्रवस् (उ° + श्र°) m. N. pr. eines Mannes MBH. 1,2.2735.4548. Verz. d. B. H. No. 53.

उग्रसेन (von उग्र + सेना) 1) m. N. pr. verschiedener Fürsten, unter andern eines Bruders von Ǵanameǵaja, ÇAT. BR. 13,5,4,3. MBH. 1, 662.2550.2703.2735.3743.4548. 3, 647. 10651. 14, 2480. HARIV. 1814. 2024. 2027. 4903 u. s. w. VP. 436. 457. 461. 560. 613. LIA. II, 953. Ind. St. 1, 202. 204. 205. उग्रसेनज ein Bein. Kaṁsa's TRIK. 2,8,23. — 2) f. °ना N. pr. der Gemahlin Akrûra's HARIV. 1919. 2086.

उग्राचार्य (उ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1,470,7.

उग्रादेव (उग्र + देव) nach SÂJ. N. pr., vielleicht adj. *starke Götter habend*: अग्निना तुर्वशं यदुं परावत उग्रादेवं हवामहे ṚV. 1,36,18.

उग्रायुध (उ° + आ°) 1) adj. *gewaltige Waffen führend* AV. 3,19,7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1,2734.4546.6982. HARIV. 1074. fgg. VP. 453. LIA. I, 727. fg.

उग्रेश (उग्र + ईश) m. *der gewaltige Gebieter*, ein Bein. Çiva's MBH. 3,8836. N. eines von Ugra erbauten Heiligthums RÂǴA-TAR. 1,350.

उंकार (उम् + कार) m. N. pr. eines Gefährten von Vishṇu HARIV. 12651. fg.

उङ्कुणा m. = उत्कुणा ÇABDAM. im ÇKDR.

उच्, उच्यति DHÂTUP. 26,114. perf. उवोच, med. ऊचिषे; *Gefallen finden an; gern thun, gewohnt sein*: उवोचिथ हि मघवन्देष्णं महो अर्भस्य वसुनो विभागे ṚV. 7,37,3. पिबा दधृग्यथोचिषे 8,71,2. तेत्रं न रणवं मूचुषे (dat. vom partic. perf.) 10,33,6. — partic. उचित Uṇ. 4,187. 1) *woran man Gefallen findet, was Jmd behagt, woran man gewohnt ist; angemessen, entsprechend* H. 743. स्नापयस्व तमात्मानं नरोत्तम सदोचिते। सलिले R. 1,44,56. वितरति नृपो नोचितम् PAÑKAT. I, 12. वर्षा पूर्वोचितं (*an die man früher gewohnt war*) व्रजत् R. 2,35,2. उचिताश्चाशिषस्तस्य प्रयुञ्जन्वै यथाविधि 4,8,57. प्राणानामनिलेन वृत्तिरुचिता सत्कल्पवृत्ते वने ÇÂK. 171. दाक्षिण्येन ददाति वाचमुचितामन्तःपुरेभ्यो यदा 132. अग्रबन्धनं च राज्ञ एवोचितम् ITIH. bei ROSEN zu ṚV. 18,1. इतः परं तव मम च प्रीतिर्नोचिता PAÑKAT. 176,1. पार्थिवोचितानि वस्त्राणि 132,24. देशकालोचितमिदमाह 141,3. पुष्पं वृन्तोचितम् SUÇR. 1,224,2. उचितमेवैतन्ममासमीक्ष्य कारिणः HIT. 43,22. — SUÇR. 1,130,20. 2,145,10. ÇÂK. 61,13. BHARTṚ. 2,29. HIT. 14,13. 32,22. I, 52. 82. VID. 11. 45. DHÛRTAS. 68,17. AK. 2,4,1,3. 9,6. H. 1112. 1259. — प्रातापराधोचितम् adv. VIKR. 144. कुर्याद्यथोचितम् HIT. I, 50. यथोचितमातिथ्यं विधाय 27,2. यथोचितेन विधिना 42,3. ध्वंशो यथोचितात् AK. 2,8,1,23. H. 1517. यथोचितम् adv. *auf angemessene Weise* 12. उचित mit dem infin.: तानि — पृथग्गणयितुमुचितानि *diese verdienen besonders aufgeführt zu werden* MADHUS. in Ind. St. 1,13,18. अनुचित (s. auch d.) PAÑKAT. 61,3. HIT. 30,18. nom. abstr. उचितत्व MBH. 1,7465. — 2) *an Etwas Gefallen findend; an Etwas gewohnt*: उचिताश्चैव संबन्धे ह्यस्माकं क्षत्रियर्षभाः MBH. 1,4368. सोचिता नलसिद्धस्य मांसस्य बहुशः पुरा N. 23,20. सुखानामुचितो नित्यमसुखानां नोचितः R. 5,33,34. उचितो ऽयं जनः सर्वः क्लेशानां त्वं सुखोचितः 2,51,3. प्लवगाः शिविकावाहनोचिताः 4,24,18.21. 5,42,6. HID. 1,33. N. (BOPP) 16,16. SUÇR. 1,239,17. RAGH. 1,50. 2,25. 3,54.60. Vgl. अतथोचित und अनुचित. — Nach H. an. 3,251: *a)* विदित, *b)* अभ्यस्त, *c)* मित, *d)* युक्त; nach MED. t. 97: *a)* न्यस्त, *b)* मित, *c)* ज्ञात, *d)* समञ्जस; nach ÇABDAR. im ÇKDR.: ग्राह्य. — Von उच् stammt ओकस्.

— अभि *einen Zug haben zu, gern aufsuchen*: अभि वा एष एतानुच्यति येषां पूर्वापरा अन्वञ्चः प्रमीयन्ते (so) TS. 2,2,2,5. अभि वा एष एतस्य गृहानुच्यति यस्य गृहान्दहति ebend.

— नि 1) *Gefallen finden an* oder *bei Etwas*: नि यो गृभं पौरुषेयीमुवोच ṚV. 7,4,3. (अन्धसि) न्यस्मिन्दिध्रे न्यनुषेमुवोच 21,1. — 2) *es sich gefallen lassen* (irgendwo), *verweilen*: तत्र सेदिर्न्युच्यतु सर्वाश्च यातुधान्यः AV. 2, 14,3. अन्यत्रास्मन्न्युच्यतु 6,26,3.

— सम् *Behagen finden an* (instr.), *gern zusammensein mit*: समन्धसा मदेषु वा उवोच ṚV. 7,20,4. सूर्यस्य रश्मिभिः समुच्यसि 5,81,4.

उचथ (von वच्) n. *Spruch, Preis* ṚV. 1,73,10. स्वादिष्ठा धीतिरुचथाय शस्यते 110,1. 143,6. यद्वा मानास उचथमवोचन् 182,8. 2,19,7. 20,5. प्रति मनायोरुचथानि हर्यन् 4,24,7. 5,12,3. 7,18,5. 8,77,6. — Vgl. उक्थ.

उचथ्य (von उचथ) 1) adj. *preiswürdig* ṚV. 8,46,28. — 2) m. N. pr. eines Aṅgiras, Verfassers von ṚV. 9,50—58. ÂÇV. ÇR. in Verz. d. B. H. 25. Die spätere Form ist उतथ्य. Vgl. उक्थ्य.

उचित s. u. उच्.

उच्च 1) adj. *a) in der Höhe befindlich, hoch, erhöht* AK. 3,2,19. H. 1428. पुरस्तादुच्चम् KÂTJ. ÇR. 7,1,21. उच्चाः — पक्षिगणाः ÇIÇUP. 4,18. उच्चाट्टाल R. 1,5,17. °शृङ्ग 5,11,7. KUMÂRAS. 7,68. °ललाटा TRIK. 2,6,2. °ललाटिका HÂR. 130. अत्युच्च LAGHUǴ. 2,13 in Ind. St. 2,286. दिव्यानामत्युच्चपदजन्मनाम् KATHÂS. 17,135. किं स्विदुच्चतरं च खात्। — । खात्पितोच्चतरः MBH. 3,17344. fg. उच्चतम KÂTJ. ÇR. 7,1,10.11. उच्चपङ्क *ein tiefer Sumpf* KAURAP. 44. — *b) laut*: उच्चवचस् BHARTṚ. 3,85, v. l. *hochbetont*: विंशतेरुपसर्गाणामुच्चा एकान्तरा नव ṚV. PRÂT. 12,8. 3,19. — *c) gesteigert, heftig*: उच्चसंराग R. 5,87,9. — 2) m. *der Höhestand eines Planeten* (Gegens. नीच) KÂLAS. 393. स्वोच्चसंस्थेषु पञ्चसु ग्रहेषु R. 1,19,2. ग्रहैः — पञ्चभिरु-

च्चसंश्रयैरसूर्यगैः Ragh. 3,13. Laghuç. in Ind. St. 2,282. 283. — उद् + च von अञ्च्. Vgl. उच्चा, उच्चकैस्, उच्चैस्, उच्चनीच, उच्चावच.

उच्चकैस् (von उच्चैस्) adv. P. 5,3,71,Sch. 6,1,163,Sch. *laut:* स्तुवत्त्यस्तुत्यमुच्चकैः Pańkat. II, 166. डुन्डुभिनाद् उच्चकैः H. 62.

उच्चन्तुस् (उद् + च°) adj. *dessen Augen nach oben gerichtet sind:* उच्चक्तूकरोति, °तूभवति, °तूस्यात् P. 5,4,51,Sch.

उच्चटा f. 1) *Stolz.* — 2) *Wandel* (चर्या) H. an. 3,154. — 3) N. verschiedener Pflanzen: *eine Species von Cyperus* (नागरमुस्ता Rágan.), deren Wurzel als Aphrodisiacum gebraucht wird, AK. 2,4,5,25. Suçr. 2, 156,11. fgg. 225,21. *eine Art Knoblauch* (लशुन) H. an. *Abrus precatorius Lin.* (गुञ्जा), *Flacourtia cataphracta Roxb.* (भूम्यामलकी) Rágan. vulg. निर्विषी, nach Andern चेंचुया Bharata im ÇKDr.

उच्चण्ड adj. *rasch* AK. 3,2,32. = अवलम्बित (v. l. अविल°) *herabhängend* (!) H. 1478. — Vgl. चण्ड.

उच्चतरु (उ° + त°) m. *Cocusbaum* Rágan. im ÇKDr.

उच्चता (von उच्च) f. *Ueberlegenheit* (Gegens. नीचता) MBh. 3,10635.

उच्चताल (उ° + ता°) n. *Tanz bei Gelagen* H. 281.

उच्चदेव (उ° + दे°) m. ein Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,28.

उच्चध्वज (उ° + ध्व°) n. der Name, den Çâkjamuni in der Region der Tushita, als Lehrer der Götter, trug (vgl. श्वेतकेतु) Lalit. calc. 32,13.

उच्चनीच (उ° + नी°) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. adj. *hoch und niedrig, mannigfaltig, verschiedenartig:* दृष्टारमुच्चनीचानां कर्मभिर्देहिनां गतिम् MBh. 14,427. n. *der Höhe- und Tiefestand der Planeten* Ind. St. 2,264. *Tonwechsel* Pushpas. in Ind. St. 1,47. — Vgl. उच्चावच.

उच्चन्द्र (उद् + च°) m. *der mondlose Theil —, das Ende der Nacht* Trik. 1,1,107. H. 145. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अवचन्द्रमस.

उच्चय (von चि mit उद्) m. 1) *das Auflesen von der Erde:* इति पुष्पोच्चयं नाटयति Çák. 45,3. कुसुमोच्चयावचय Daçak. 63,13. — 2) *das Zulegen, Zuzählen:* प्रत्युपसदमेकोच्चयेन कपालान्येककपालप्रभृतीनाम् Kâtj. Çr. 23,2,20. 1,5. 24,1,1.2. पुरुषोच्चयेन 16,8,25. — 3) *Ansammlung, Haufe, Fülle, Menge:* कुसुमोच्चय R. 5,13,61. समित्कुसुमोच्चया (वेदिः) 1,32,10. स निर्धूष्याङ्गुलिं रामो धीते मनःशिलोच्चये 2,96,18. सरितः सर्वा गङ्गाद्याः सलिलोच्चयाः MBh. 3,8334. nach Synonymen von *Haupthaar* H. 568. पदोच्चय *von Wörtern* Sáh. D. 8,17. वाक्योच्चय *von Sätzen* 9,4. नूपोच्चय Çák. 42. नैकरूप्योच्चयवतीम् (पुरीम्) MBh. 13,1956. Vgl. शिलोच्चय. — 4) *der Knoten, mit dem das Untergewand aufgebunden wird*, Trik. 3,2,14. H. 673. — 5) *the opposite leg of a triangle* (vgl. उच्छ्रय 3.) Wils.

उच्चल (von चल् mit उद्) n. *der Geist* H. 1369.

उच्चा adv. *oben* (bes. im Himmel), *von oben, nach oben:* अमी य ऋक्षा निहितास उच्चा RV. 1,24,10. उच्चा दिवि 10,107,2. उच्चा व्यख्यद्युवतिः (उषाः) 1,123,2. 2,2,10. 40,4. 9,61,10. 10,106,5. उच्चा पतन्तमरुणं सुपर्णम् AV. 13,2,36. अवं तिप दिवो अश्मानमुच्चा 2,30,5. 1,33,7. नीचादुच्चा चक्रथुः पातवे वाः *heraufschaffen* 1,116,22. 28,7. TS. 2,3,14,6. उप मामुच्चा युवतिर्बभूयाः RV. 10,183,2. — Entweder von उच्च oder instr. von उदञ्च् (vgl. पुंसा von पुमंस्).

उच्चाचक्र (उ° + च°) adj. *das Rad* (s. चक्र) *oben habend:* (सिञ्चन्ति) अवतमुच्चाचक्रं परिज्मानम्। नीचीनबारमक्षितम् RV. 8,61,10.

उच्चाटन (von चट् mit उद्) n. *das aus-dem-Wege-Räumen eines Gegners* Prab. 61,16. Verz. d. B. H. No. 904—906. als m. und nom. ag. N. eines des 5 Pfeile des Liebesgottes Vet. 7,3.

उच्चाबुध्न (उ° + बु°) adj. *den Boden oben habend:* (अवतम्) उच्चाबुध्नं चक्रथुर्जिह्मबारम् RV. 1,116,9.

उच्चार (von चर् mit उद्) m. P. 6,2,7,Sch. 1) *Ausleerung, Excremente* AK. 2,6,2,18. Trik. 2,6,20. H. 634. Suçr. 2,145,18. 234,20. मूत्रोच्चारौ न कारयेत् 412,18. यस्योच्चारं विना मूत्रं सम्यग्वायुश्च गच्छति 442,19. मूत्रोच्चारसमुत्सर्गं दिवा कुर्यादुदङ्मुखः M. 4,50. दाने तपसि शौर्ये च यस्य न प्रथितं मनः। विद्यायामर्थलाभे च मातुरुच्चार एव सः॥ Hit. Pr. 15. — 2) *Aussprache, Hörbarmachung:* तस्य — अनुच्चारः Vop. 1,2.

उच्चारक (von चर् im caus. mit उद्) adj. *aussprechend, hörbar machend:* वर्णानुच्चारको मूकः Dájabh. 163,6.

उच्चारण (wie eben) n. *das Aussprechen, Hörbarmachen:* वाचः Çikshâ 2. वेदोच्चारण MBh. 3,14037. हुंकारो° Dev. 10,9. रेफो° P. 1,4,56,Sch. अनुच्चारण 1,1,60, Sch. उच्चारणज्ञ Çiçup. 4,18. उच्चारणार्थ *zur Erleichterung der Aussprache dienend* Vop. 1,2.

उच्चारित (von उच्चार) adj. *mit Excrementen versehen* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. Das partic. praet. pass. von चर् im caus. mit उद् s. dort.

उच्चावच gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. adj. *hoch und niedrig, gross und klein, mannigfaltig, verschiedenartig* AK. 3,2,32. H. 1449. TS. 6,4,3,6. पशवः Çat. Br. 2,3,4,33. कर्म 13,5,1,7. उच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति Nir. 7,3. 1,3.4. उच्चावचा जनपदधर्मा ग्रामधर्माश्च Âçv. Gṛhj. 1,7. उच्चावचं निगच्छति Çat. Br. 14,5,1,19. उच्चावचमीयमानः 7,1,14. ज्योतींषि M. 1,38. भूतेषु 6,73. 12,14.15. MBh. 2,1216. गन्धान् R. 2,76,17. 81,2. 84,17. 87,15. 4,31,32. 5,14,43. 6,68,25. Viçv. 3,2. 4,19. — Da अवच gesondert nicht im Gebrauch ist, kann उच्चावच als Zusammenrückung von उच्च (उद् + च) अव च *hinauf und hinunter* betrachtet werden; vgl. आचपराच, आचोपच, निश्चप्रच.

उच्चिङ्गट m. 1) *ein zorniger Mensch.* — 2) *eine Art Seekrabbe* H. an. 4,57. Med. ṭ. 57. — Vgl. उच्चिटिङ्ग, चिङ्गट, चिचिटिङ्ग.

उच्चिटिङ्ग m. *ein kleines giftiges Wasserthier, eine Krabbe oder dgl.* Suçr. 2,257,17. 258,5. 287,13. — Vgl. das vorherg. Wort.

उच्चूड (von उद् + चूडा) m. *ein in die Höhe stehender Büschel eines Banners* Halâj. beim Sch. zu Çiç. 5,13.

उच्चूल m. dass. H. 750. — Vgl. अवचूल.

उच्चैर्घोष (उच्चैस् + घोष) adj. *laut tönend (schreiend, wiehernd, brüllend, rasselnd)* AV. 5,20,1. 9,1,8. VS. 16,19. यदुच्चैर्घोष स्तनयन्नवबाकुर्वन्निव दहति Ait. Br. 3,4. अश्वस्येव उच्चैर्घोष उपब्दिमान्तत्रस्य रूपम् 4,9.

उच्चैःशिरस् (उ° + शि°) adj. *der den Kopf hoch trägt, ein hochstehender Mann* Kumâras. 1,12.

उच्चैःश्रवस् (उ° + श्र°) m. (*mit erhobenen Ohren* oder *laut schreiend*) N. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Prototyps und Königs der Rosse AK. 1,1,1,41. Trik. 1,1,60. H. 176. MBh. 1,366. 1094. fgg. 1190. fgg. Bhag. 10,27. Hariv. 268. 8220. 8924. 12188. R. 1,45,39. Suçr. 2,92,2. Kumâras. 2,47. VP. 153.78, N. plur. Naigh. 1,14. Die Lexicographen bezeichnen es als Indra's Ross. — Vgl. औच्चैःश्रवस.

उच्चैःश्रवस m. = उच्चैःश्रवस् AK. 1,1,1,41, Sch.

उच्चैस् adv. Uṇ. 5,12. Çânt. 1,2. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 (उच्चैस् und उच्चैस्). AK. 3,5,17. H. 1541. 1) *hoch, oben, nach oben, von oben:* नीचैरुच्चैः स्वधा अभि प्र तस्थौ AV. 4,1,3. तं चिन्मन्दानो वृषभः सुतस्योच्चैरिन्द्रो अपगूर्या जघान (auch die folg. Bed. wäre möglich) Ṛv. 5,32,6. आदित्यमुच्चैः सन्तम् Khând. Up. 1,11,7. पश्चादुच्चैर्भवति (*sich erheben*) हरिणः स्वाङ्गमायच्छमानः ad Çâk. 78. उच्चैर्हिरण्मयं शृङ्गं सुमेरोः Kumâras. 6,72. उच्चैर्विक्षिपन्तः Amar. 54. Megh. 64. न क्षुद्रो ऽपि — किं पुनर्यस्तथोच्चैः 17. विपद्युच्चैः स्थेयम् Bhartṛ. 2,61. उच्चैर्मुख adj. P. 6,2,168, Sch. 2,2,24, Vârtt. 2, Sch. उच्चैर्भुज Megh. 37. उच्चैःपदलङ्घनोत्सुक Kumâras. 5,64. उच्चैःस्थान adj. *von hohem Range* M. 7,121. उच्चैःकुल Çâk. 92. उच्चैरुच्चैःश्रवाः *der erhabene* U. Kumâras. 2,47. — 2) *laut:* त्रयं वाचो रूपमुपांशु व्यन्तरामुच्चैः Çat. Br. 6,5,2,4. द्वयं वाचो रूपम् — उच्चैश्च शनैश्च 7,1,2,18. 1,4,1,3. 6,2,27. 4,6,7,18. 9,4,2,15. Kâtj. Çr. 7,4,11. प्राक्रोशदुच्चैः N. 11, 2. 14,2. 24,38. Bhag. 1,12. Çâk. 136. Ragh. 2,12. 51. उच्चैर्विक्रुश्य Dhûrtas. 73,9. 92,10. उच्चैःशब्दम् adv. *mit lauter Stimme* Prab. 50,3. उच्चैर्भाषण *lautes Reden* Suçr. 1,69,17. उच्चैर्भाष्य 367,1. उच्चैर्घुष्ट n. AK. 1, 1,5,12. H. 269. कन्या ते जाता । किं तर्ह्युच्चैःकृत्य (oder उच्चैः कृत्वा, उच्चैःकारम्, उच्चैः कारम्) आचक्षे । नीचैर्नामाप्रियमाख्येयम् P. 3,4,59, Sch. 2, 2,21, Sch. *hoch* (von einem Laute): उच्चैरुदात्तः P. 1,2,29. मन्द्रस्तु गम्भीरे तारो ऽत्युच्चैः AK. 1,1,7,2. उच्चैःकार *betont machend* TS. Prât. 2,10. — 3) *in gesteigertem Maasse, in hohem Grade, kräftig, intensiv:* आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वमुच्चैः Amar. 94. सर्वनाशे च संजाते प्राणानामपि संशये । अपि शत्रुं प्रणम्योच्चैः रक्षेत्प्राणान्धनानि च ॥ Pańkat. IV,22. विदधति भयमुच्चैर्वीक्ष्यमाणा वनान्ताः Ṛt. 1,22. षड्गुणाः प्रज्ञास्ति यस्योच्चैः स षड्गुणज्ञ इति स्मृतः Trik. 3,1,16. — instr. pl. von उच्च; vgl. नीचैस् und शनैस्.

उच्चैस्तमाम् (von उच्चैस्) adv. *überaus hoch* u. s. w. P. 5,4,11, Sch. Vop. 7,51.

उच्चैस्तर (wie eben) adj. *höher, recht hoch:* वृक्षः P. 5,4,11, Sch. Vop. 7,51. उच्चैस्तरमगम्यं स्थलमारुह्य Pańkat. 161,14. Kumâras. 6,19. nom. abstr. उच्चैस्तरत्व Pańkat. 33,6. उच्चैस्तराम् adv. P. 5,4,11, Sch. Vop. 7, 51. *höher:* मूर्धानम् — क्षितिधारणोच्चमुच्चैस्तरां वक्ष्यति शैलराजः Kumâras. 7,68. *höher betont:* उच्चैस्तरां वा वषट्कारः P. 1,2,35.

उच्चैस्त्व n. nom. abstr. von उच्चैस् P. 1,4,1, Vârtt. 3, Sch.

उच्छादन n. *das Einreiben des Körpers mit Wohlgerüchen* AK. 2,6, 3,23, Sch. H. 635, Sch. स्नापनोच्छादनेन R. 2,111,10. — Eine Prâkṛt-Form für उत्सादन, wie auch उच्छाद्य R. 2,91,51 und उच्छन्न Suçr. 2, 395,10. ÇKDr. führt für उच्छन्न = नष्ट Bhag. als Autorität an; es ist aber wohl उत्सन्न 1,44 gemeint. Gorr. hat an der ersten Stelle (2,120, 10) आच्छादन, an der zweiten (2,100,50) आच्छादयन्.

उच्छास्त्रवर्तिन् (उद् - शास्त्र + व°) adj. *ausserhalb der Gesetzbücher wandelnd, die Gesetzbücher übertretend:* (राज्ञः) लुब्धस्योच्छास्त्रवर्तिनः M. 4,87. Jâǵń. 1,140.

उच्छिंघन s. उच्छिङ्घन.

उच्छिख (von उद् + शिखा) 1) adj. *dessen Flamme nach oben gerichtet ist, hell lodernd;* vom Feuer Ragh. 16,87. Prab. 83,4. — 2) m. N. pr. eines Nâga (*mit emporgerichtetem Kamme*) MBh. 1,2150.

उच्छिङ्घन (von शिङ्घ् mit उद्) n. *das Aufziehen in die Nase* (durch Einathmen) Suçr. 2,344,6. 358,19 (wo उच्छिंघन geschrieben wird).

उच्छित्ति (von छिद् mit उद्) f. *Ausrottung, Zerstörung, Vernichtung:* प्रजानाम् Suçr. 1,122,17. रावणोच्छित्तये Kathâs. 15,82. कोशलो° Ratnâv. 4,10. अनुच्छित्तिधर्मन् Çat. Br. 14,7,3,15.

उच्छिरस् (उद् + शि°) 1) adj. *mit erhobenem Haupte* Kumâras. 3,75. 6,70. — 2) N. pr. eines Berges, der auch Urumuṇḍa heisst, Tib. Lebensb. Çâkj. 382.

उच्छिलीन्ध्र (उद् + शि°) n. *Pilz* Bhâg. P. im ÇKDr. Megh. 11. nach der v. l. ebend. adj. f. आ *mit emporgeschossenen Pilzen.*

उच्छिष्ट (von शिष् mit उद्) 1) adj. *übriggeblieben* s. u. शिष्. — b) *an dem noch ein Rest von Speise* (im Munde, an den Händen) *haftet, der nach vollbrachter Mahlzeit sich noch nicht den Mund gespült und die Hände gewaschen hat und insofern unrein ist:* न चोच्छिष्टः क्वचिद्व्रजेत् M. 2,56. 4,75. 82. 109. 142 (vgl. Suçr. 2,146,5). नोच्छिष्टं कुर्वते मुख्या विप्रुषो ऽङ्गे पतन्ति याः । न श्मश्रूणि गतान्यास्यं न दन्तान्तरधिष्ठितम् ॥ 5, 141. उच्छिष्टेन तु संस्पृष्टः 143. उच्छिष्टगणपति *der von* Ukkhishṭa (die während des Gebets *den Mund voll Speise haben*) *verehrte* Ganeça (Gegens. शुद्धगणपति) Colebr. Misc. Ess. I,199. — 2) n. *Ueberbleibsel, Rest,* namentlich *Opferrest* und *Speiserest* AV. 11,3,21. 7,1. fgg. 9,6, 48. हुतोच्छिष्ट Çat. Br. 2,3,1,11. अग्निहोत्रोच्छिष्ट 39. हविरुच्छिष्टाश 5,2,16. नेदुच्छिष्टमग्नौ जुहवाम 4,4,2,12. घर्मोच्छिष्ट 14,2,2,42. Kâtj. Çr. 19,1,13. दत्तोच्छिष्ट Gṛhjasaṁgr. 2,97. यद्यपि चण्डालायोच्छिष्टं प्रयच्छेत् Khând. Up. 5,24,4. नोच्छिष्टं कस्यचिद्दद्यात् M. 2,56. 3,245. 249. 4, 80. 211. N. 13,42. द्विजोच्छिष्ट *die von den Brahmanen übriggelassene Speise* M. 5,140. गृध्रोच्छिष्ट 11,26. 159. उच्छिष्टभोजिन् 4,212. उच्छिष्टभोजन n. *das Geniessen der Ueberbleibsel Anderer* 2,209. m. *ein Brahman, der von den Ueberbleibseln der Opfer lebt, welche den ihm anvertrauten Götzenbildern dargebracht werden,* H. 857. अनुच्छिष्टसंपद् *deren* (der Lakshmî) *Glücksgüter nicht blosse Ueberbleibsel sind* Ragh. 12,15. अशूद्रोच्छिष्टिन् *nicht in Berührung mit* Çûdra *und Ueberbleibseln kommend* Çat. Br. 14,1,1,31. — Vgl. मधूच्छिष्ट.

उच्छिष्टता f. nom. abstr. 1) von उच्छिष्ट 1,b: तथा श्मश्रुलोमानि मुखप्रविष्टानि नोच्छिष्टतां जनयन्ति Kull. zu M. 5,141. — 2) von उच्छिष्ट 2: केनैष उष्ट्र उच्छिष्टतां नीतः *wer hat das Kameel dahin gebracht, dass nur Ueberbleibsel davon da sind? d. i. wer hat das Kameel verzehrt?* Pańkat. 89,3. 217,9. 231,18.

उच्छिष्टमोदन (उ° + मो°) n. *Wachs* Râǵan. im ÇKDr.

उच्छिष्य ved. partic. fut. pass. von शिष् mit उद् P. 3,1,123.

उच्छीर्षक (von उद् + शीर्ष) 1) adj. *der den Kopf aufgerichtet hat* Suçr. 2,202,19. — 2) n. *Kopfkissen* H. 683. Halâj. im ÇKDr. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402,3. M. 3,89.

उच्छुष्क (von शुष् mit उद्) adj. *ausgetrocknet:* प्रचण्डदिनकरकिरणोच्छुष्कपुष्करबीजम् Mṛkkh. 2,12.

उच्छुष्म oder उच्छुष्मन् *Verwirrung* Vjutp. 107. उच्छुष्मकल्प Verz. d. B. H. 91 (36). Eher von श्वस् (vgl. शुष्म) mit उद् als von शुष्.

उच्छून s. श्वि mit उद्.

उच्छृङ्खल (उद् + शृ°) adj. *entfesselt, zügellos, keine Schranken kennend* H. 1466. अन्यदुच्छृङ्खलं सत्त्वमन्यच्छास्त्रनियन्त्रितम् Hit. III,97. उच्छृङ्खलेषु तेष्वासीदुदासीनः Vid. 63. उच्छृङ्खलवचनैः Pańkat. 172,1.

उच्छेत्तर् (von छिद् mit उद्) nom. ag. *Zerstörer, Vernichter:* धर्माणाम् R. 3,36,11.

उच्छेद (wie eben) m. *das Abhauen; Zerstörung, Vernichtung, Zugrunderichtung:* पुत्रस्य चरणोच्छेदो विहितः कारणं विना Kathâs. 18,29. सकलदायादानामुच्छेदं करिष्यामि Pankat. 210,5. किमिति सर्वपशूच्छेदः क्रियते Hit. 67,19. कौशिकोच्छेद MBh. 1,6739. मा दौष्यन्तो वंश उच्छेदं व्रजेत् 3805. कुलोच्छेद Prab. 25,12. ममत्वस्य 93,7. व्यसनस्य Pankat. II, 196. सतां भवोच्छेदकरो पिता ते Ragh. 14,74. दुरुच्छेदः खल्वयं भवतो व्यामोहः Prab. 76,9.

उच्छेदन (wie eben) n. *das Vernichten, Zugrunderichten:* अमित्रस्य R. 5,47,35. यस्तु नोच्छेदनं चक्रे कुशिकानाम् MBh. 1,6639. आगर्भोच्छेदन 6847. अस्माकं पुनः सर्वोच्छेदनं न स्यात् Pankat. 53,25.

उच्छेदनीय (wie eben) adj. *abzuschneiden:* आशातन्तुः Mâlat. 151,6.

उच्छेदिन् (wie eben) adj. *vernichtend:* अनेकसंशयोच्छेदि — शास्त्रम् Hit. Pr. 9.

उच्छेद्य (wie eben) adj. *zu zerhauen; zu vernichten, zugrundezurichten:* दुरुच्छेद्यस्तु ममत्वग्रन्थिः Prab. 93,12. उच्छेद्य (ein Feind) Pankat. I,409. III,60. 100,6. सुखोच्छेद्य *leicht zu vernichten* (ein Feind) III,25. अस्माकं दुरुच्छेद्या (eine Feindin) Prab. 31,11.

उच्छेष (von शिष् mit उद्) m. *Ueberbleibsel:* उच्छेषपरिशेषं हि तान्भोज्य MBh. 13,1621.

उच्छे॑षण (wie eben) n. dass. TS. 2,3,1,6. 6,5,6,1. M. 3,246.265.

उच्छो॑चन (von शुच् mit उद्) adj. *brennend* AV. 7,95,1.

उच्छोषण (von शुष् im caus. mit उद्) 1) adj. *austrocknend, dörrend:* शोकमुच्छोषणमिन्द्रियाणाम् Bhag. 2,8. — 2) n. *das Austrocknen, Trockenlegen:* तरसा सेतुबन्धेन सागरोच्छोषणेन च। सर्वथाहं समर्थो ऽस्मि सागरस्यापि लङ्घने॥ R. 5,72,2. In der folg. Stelle hat das Wort intrans. Bed. und ist also vom simpl. शुष् abzuleiten: उच्छोषणं समुद्रस्य पतनं चन्द्रसूर्ययोः। चलनं शैलराजस्य शीतत्वं कृष्णवर्त्मनः॥ अश्रद्धेयानि कर्माणि यथैतानि u. s. w. R. 5,36,21.

उच्छो॑षुक (von शुष् mit उद्) adj. *austrocknend, abdorrend:* ओषधीः Çat. Br. 12,1,1,2.

उच्छ्रय (von श्रि mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Steigen (das Erheben, Aufrichten), Erhebung; Höhe* AK. 2,4,1,10. शक्रपाते तथोच्छ्रये *wenn Indra's Fahne herabfällt und aufgezogen wird* Jâgn. 1,147. यूपोच्छ्रये प्राप्ते MBh. 14,2629. R. 1,13,24. दम्भो धर्मध्वजोच्छ्रयः MBh. 3,17385. तस्याः (यष्टेः) क्रियते ऽत्युच्छ्रयो नृपैः 1,2353. पटोच्छ्रय Mrkkh. 114,6. नाकमावृत्य (आवृत्य?) तिष्ठन्तमुच्छ्रयेण महागिरिम् MBh. 1,1105. स द्रुमं कदलीखण्डं छादयन्नमितद्युतिः। गिरिं (von छादयन् abhängig) चोच्छ्रयमाक्रम्य तस्थौ तत्र च वानरः॥ 3,11268. बद्धतालोच्छ्रयं शृङ्गम् 11696. सप्तकरोच्छ्रय (ein Mensch) H. 134. प्रासादैः सुकृतोच्छ्रयैः MBh. 1,6963. विशीर्णशिखरोच्छ्रयः (पर्वतः) R. 5,4,9. महोच्छ्रय adj. 3,74,14. सोच्छ्रय *hoch* AK. 3,4,85. Trik. 3,3,60. — 2) *Wachsthum, Zunahme, gesteigerte Thätigkeit:* दोषोच्छ्रयोपशान्त्यर्थम् Suçr. 2,4,14. 397,5. 416,11. — 3) *Kathete* (vgl. उच्चय 5 und उच्छ्रिति 2) Colebr. Alg. 59. — Vgl. उच्छ्राय.

उच्छ्रयण (wie eben) n. *das Erheben, Aufrichten:* यूपोच्छ्रयण Kâtj. Çr. 8,8,41. 7,1,35. — 16,4,31. Âçv. Grhj. 4,9.

उच्छ्रा॑य 1) m. P. 3,3,49. a) *das Steigen, Erhebung; Höhe* AK. 2,4,1,10. H. 1431. नरेन्द्राणामुच्छ्रायाः पतनानि च Jâgn. 1,307. ययौ च तत्प्रवहनं तृणमूर्ध्वमधः तृणम्। उच्छ्रायपातपर्यायं धनिनां दर्शयन्निव॥ Kathâs. 25,44. ग्रीवोच्छ्राय Suçr. 1,125,20. शृङ्गोच्छ्रायैः Megh. 59.14. एकगव्यूत्युच्छ्राय (ein Mensch) adj. H. 132. पाताकोच्छ्रायवन्ति (वेश्मानि) MBh. 1,4995. महोच्छ्रायवान् (पादपः) Pankat. 104,6. — b) = उच्छ्रय 2: नीतोच्छ्रायम् (स्रोतस्ना) Kirât. 5,31. दोषोच्छ्राय Suçr. 1,84,2. 2,195,7. नानारूपोच्छ्रायकर 1,308,7. — 2) f. °यी *eine aufgerichtete Planke:* परिश्रयत्युच्छ्रायीभ्याम् Çat. Br. 3,5,1,9. Kâtj. Çr. 8,3,27. 4,16.

उच्छ्रित s. श्रि mit उद्.

उच्छ्रिति (wie eben) f. 1) *das Steigen, Emporkommen, Zunahme:* ओषध्यः पशवो वृक्षास्तिर्यञ्चः पक्षिणस्तथा। यज्ञार्थं निधनं प्राप्ताः प्राप्नुवन्त्युच्छ्रितीः पुनः॥ M. 5,40. = उच्छ्रय 2: श्लेष्मलिङ्गोच्छ्रिति Suçr. 2,397,11. — 2) *Kathete* Colebr. Alg. 59. Vgl. उच्छ्रय 3.

उच्छ्लङ्खौ॑ m. *ein best. Theil des menschlichen Leibes,* du. AV. 10,2,1.

उच्छ्वङ्क॑ (von श्वञ्च् mit उद्) m. *das Aufklaffen, Sichaufthun* Çat. Br. 5,4,1,9.

उच्छ्वसित (von श्वस् mit उद्) 1) adj. s. u. श्वस्. — 2) n. *Hauch, Lebenshauch:* सखी सा खलु भगवतः कण्वस्य कुलपतेरुच्छ्वसितम् Çâk. 31,10.

उच्छ्वा॑स (wie eben) m. 1) *das Aufathmen, Einziehen der Luft* H. 1368. an. 3,745 (निर्वृति). Med. s. 16.17 (प्राणन, आश्वास). उच्छ्वासनि(:)श्वासौ Praçnop. 4,4. तस्याभिश्वासः प्राणममृते दध इत्युच्छ्वासो ऽमृतं प्राण आ दध इति Kâtj. Çr. 4,8,29. Suçr. 1,124,11. नि(:)श्वासोच्छ्वास 319,21. प्रश्वासोच्छ्वास 363,15. 2,235,13. तथैव मौनमकरोदनुच्छ्वासम् Viçv. 15,7. एकोच्छ्वासात्ततः कुण्डं पिबति स्म MBh. 1,5032. निरुच्छ्वास adj. 3,1613. f. आ R. 5,25,48. सोच्छ्वास Suçr. 1,66,13. सोच्छ्वासम् adv. *aufathmend* (nach geschwundener Unruhe) Çâk.Ch. 163,10. Prab. 66,5. — 2) *Seufzer:* महोच्छ्वासं भृशमुच्छ्वस्य MBh. 14,482. दीर्घोच्छ्वास Megh. 100. Amar. 11. — 3) *Aushauch, Hauch* Suçr. 1,115,17. तासामुच्छ्वासवातेन माल्यं वस्त्रं च गात्रतः। नात्यर्थं स्पन्दते R. 5,13,63. मुखोच्छ्वासगन्ध Vikr. 105. प्रियामुखोच्छ्वासविकम्पितं मधु Rt. 1,3. सिन्धोरुच्छ्वासे (*Gischt*) पतयन्तमुक्षणम् RV. 9,86,43. अश्रु च कपोलपतितं दृश्यमिदं (auf einem Bilde) वर्त्तिकोच्छ्वासात् (*indem die Farbe hervortritt*) Çâk. 142. *das Verhauchen, Sterben* Kâtj. Çr. 14,5,20. 17,3,7. — 4) *Abschnitt in einer Erzählung (zum Athemholen)* Trik. 3,2,24. H. 257, Sch. an. 3,746. Med. s. 17. Verz. d. B. H. No. 539.

उच्छ्वासिन् (wie eben) adj. 1) *aufathmend, Luft einschnappend:* संततोच्छ्वासिन् Suçr. 1,120,21. — 2) *seufzend* Megh. 100. — 3) *aushauchend, verhauchend:* ऊर्ध्वोच्छ्वासी Çat. Br. 14,7,1,44. — 4) *sich hebend, hervortretend:* सिचयान्तेन — स्तनमध्योच्छ्वासिना Vikr. 7. von einer Farbe Kumâras. 7,82.

उछ्, उ॑च्छति und उच्छ॑ति Dhâtup. 7,37 (विवासे; v. l. विपाशे und निवासे). 28,14 (विवासे; v. l. विपाशे; Vop.: बन्धसमापने वर्जने ऽतिक्रमे). kein periphr. perf. P. 3,1,36, Vârtt. Nach Purushakâra (West.) bloss in Verbindung mit वि. — desid. उचिच्छिषति P. 6,1,3, Sch. 7,4,61, Vârtt., Sch. auch उतिच्छिषति (!) Vop. 19,1. — Vgl. उष् und वस्.

उज्जयन (von जि mit उद्) 1) m. N. pr. eines Mannes MBh. 13,257. — 2) f. °नी Ὀζήνη, N. der Hauptstadt von Avanti (Mâlava), der Residenz Vikramâditja's, Trik. 2,1,16. gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82 und धूमादि zu 4,2,127. Vgl. उज्जयिनी.

उज्जयन्त (wie eben) m. N. eines Berges in Surâshṭra H. 1031. MBh. 3, 8347. 8349. LIA. I, 572, N. 1. Vielleicht identisch mit उज्जिन्त (Prâkṛt) Colebr. Misc. Ess. II, 212.

उज्जयिनी (f. von उज्जयिन् und dieses wie eben) = उज्जयनी H. 976. Vjutp. 102. Megh. 28. Vid. 1. Vet. 1, 9. Râǵa-Tar. 3, 125.

उज्जहिस्तम्ब (उज्जहि, 2. imperat. von हन् mit उद्, + स्तम्ब) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

उज्जानक m. N. pr. eines Tîrtha MBh. 3, 10552. 13, 1741. Hariv. 678. Die Form उज्जालक erscheint MBh. 3, 13530. 13588. Wohl aus उद्यान entstanden; vgl. LIA. I, 587. fg.

उज्जासन (von जस् mit उद्) n. *Blutbad* AK. 2, 8, 2, 83.

उज्जिघ्र (von घ्रा mit उद्) adj. Vop. 26, 34.

उँज्जिति (von जि mit उद्) f. *Sieg* VS. 2, 15. Çat. Br. 1, 8, 3, 1. fgg. 5, 1, 3, 3. Kâtj. Çr. 10, 7, 14. So heissen die Verse VS. 9, 31. fgg. (wegen der darin vorkommenden Worte उदज्ञयत्तमुज्जेषम् u. s. w.) Çat. Br. 5, 2, 2, 16. Kâtj. Çr. 14, 5, 28.

उज्जिहान N. pr. einer Gegend Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 240 (14, 2). — Vgl. औज्जिहानि und उर्जिहाना.

उज्जीविन् (von जीव् mit उद्) m. N. pr. eines Rathgebers von Meghavarṇa, einem König der Krähen, Pańkat. 149, 11. 13.

उज्जृम्भ (von जृम्भ् mit उद्) adj. 1) *gähnend:* उज्जृम्भवदनाम्भोजा Sâh. D. 55, 14. — 2) *aufgeblüht* H. 1127.

उज्जृम्भण (wie eben) n. *das Gähnen, Schnappen* Suçr. 2, 344, 12.

उज्जृम्भित (wie eben) 1) adj. *aufgeblüht.* — 2) n. *Anstrengung, Bemühung* H. an. 4, 101. Med. t. 190.

उज्जेष (von जि mit उद्) adj. *siegend* AV. 4, 17, 1. Çat. Br. 5, 1, 2, 3. Kâtj. Çr. 14, 2, 11. उज्जेषवत्त् *das Wort* उज्जेष *enthaltend* Çat. Br. 5, 1, 2, 3.

उज्जेषिन् (wie eben) m. N. eines der sieben Marut VS. 17, 85.

उज्ज्य (von उद् mit ज्या) adj. *mit abgespannter Sehne:* उज्ज्यं (sic) धनुरधिज्यं कृत्वा Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 2. उज्ज्यधन्वन् Kâtj. Çr. 22, 3, 17. — Vgl. विज्य und 2. उच्च.

उज्ज्वल (von ज्वल् mit उद्) 1) adj. f. आ *glänzend, strahlend* (auch in übertr. Bed.) Trik. 3, 3, 346. H. 1435. an. 3, 626 (दीप्त, विशद, विकासिन्). Med. l. 63 (eben so). MBh. 3, 10073. R. 1, 31, 16. 2, 97, 19. 3, 34, 25. 5, 13, 22. 15, 33. 6, 112, 18. Suçr. 1, 22, 11. 18. 2, 141, 17. Mṛkkh. 40, 12. 82, 18. 136, 10. Brahma-P. in LA. 52, 10. Kaurap. 23. Kathâs. 4, 6. 19, 55. 21, 7. Prab. 21, 5. 23, 13. 49, 2. 107, 19. Sâh. D. 34, 10. 47, 9. — 2) m. *Liebe* AK. 1, 1, 2, 17. H. an. Med. — 3) f. °ली Name eines Metrums (4 Mal ◡◡◡◡◡◡–◡◡–◡◡) Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 21). — 4) n. *Gold* Râǵan. im ÇKDr.

उज्ज्वलन (wie eben) n. *Feuer* oder *Gold:* उज्ज्वलनसंकाशम् (रथम्) R. 2, 40, 14.

उज्झ्, उँज्झति *verlassen, fahren lassen, aufgeben* Dhâtup. 28, 21. तल्पमुज्झां चकार Ragh. 5, 75. अद्यापि नोज्झति हरः किल कालकूटम् Kaurap. 50. न श्वेतभावमुज्झति शङ्खः Pańkat. IV, 76. तान्प्रति मानमुज्झत Bhartṛ. 2, 13. प्राणानौज्झीत् Bhaṭṭ. 15, 84. यतिष्ये देहमुज्झितुम् Kathâs. 5, 128. 22, 155. उज्झित H. 1475. MBh. 1, 3061. 2, 2421. R. 2, 30, 20. 114, 17. Çâk. 14, 19. 41. Vikr. 147. Çṛṅgârat. 10. Ragh. 1, 40. 51. Kathâs. 20, 14. Prab. 24, 2. अविरतोज्झितवारिविपाण्डुभिः (अम्बुदैः) Kirât. 5, 6. प्राणैर्नोज्झितौ Pańkat. 80, 10. स्वेदमलोज्झित *frei von Schweiss und Unreinigkeit* H. 57. *vermeiden, entgehen:* अवाच्यमुज्झता Ragh. 8, 83. Çiçup. 1, 63. 4, 63. — Eine aus der Verbindung von उद् + हा entstandene Wurzelform.

— प्र dass.: प्रोज्झन्ति सद्वान्धवाः — नरान् Pańkat. V, 22. स्वगृहिणी प्रेयस्यपि प्रोज्झिता Prab. 23, 16. प्रोज्झितप्राणाः Pańkat. I, 333. लिखितमपि ललाटे प्रोज्झितुं (*entgehen*) कः समर्थः ad Hit. I, 17.

— सम् dass.: प्राणान्समुज्झन्ति Pańkat. I, 343. समुज्झित AK. 3, 2, 56. समुज्झितकामसमन्वयः Prab. 100, 12. सङ्गसमुज्झित *frei von* 11, 9. भुक्तसमुज्झित n. *Ueberbleibsel vom Essen* AK. 2, 9, 56. H. 426.

उज्झ (von उज्झ्) adj. *aufgebend, vergessend:* ब्रह्मोज्झता *das Vergessen der heiligen Schrift* M. 11, 56.

उज्झन (wie eben) n. *das Aussetzen, aus-dem-Wege-Schaffen:* उच्छिष्टविण्मूत्रप्रक्षेपणोज्झनम् Mit. 267, 13.

उञ्छ्, उँञ्छति und उञ्छैति *nachlesen* Dhâtup. 7, 36. 28, 13. उञ्छन् MBh. 3, 15423. 14, 2718. शिलानप्युञ्छतः (gen. partic.) M. 3, 100. बदराण्युञ्छति P. 4, 4, 32, Sch. उञ्छिता 8, 4, 58, Sch.

— प्र *verwischen:* इति पादेन लिखितं प्रोञ्छति Mṛkkh. 140, 23.

उञ्छ (von उञ्छ्) m. P. 6, 1, 160. *Nachlese* (besonders *der einzelnen Körner*) H. 865 (nach dem Sch. auch n.). शिलोञ्छमप्याददीत विप्रोऽजीवन्यतस्ततः। प्रतिग्रहाच्छिलः श्रेयांस्ततोऽप्युञ्छः प्रशस्यते॥ M. 10, 112. कथमुञ्छेन वर्तयेत् R. 2, 24, 2. उञ्छं मार्गयते MBh. 3, 15424. उञ्छमप्राप्तवान् 14, 2719. उञ्छोपजीविन् 3, 15423. उञ्छधर्मन् 15425. उञ्छषष्ठ Ragh. 5, 8. उञ्छवृत्ति *von der Nachlese lebend* M. 8, 260. MBh. 14, 2695. 2712. 2729. 2755. R. 2, 32, 34. = उञ्छशील Purâṇa im ÇKDr. उञ्छशिल n. *Nachlese von Aehren und Körnern* AK. 2, 9, 2 (nach einem Schol. auch उञ्छसिल). Trik. 3, 3, 152. M. 4, 5. शिलोञ्छ dass. 7, 33. Jâǵn. 1, 128. शिलोञ्छवृत्ति MBh. 3, 15407.

उञ्छन (wie eben) n. *das Nachlesen, Auflesen von Körnern auf Märkten u. s. w.* Bhâg. P. im ÇKDr.

उट m. *Laub, Gras* Bharata zu AK. im ÇKDr. — Aus dem folgenden Worte gefolgert.

उटज m. n. *eine Laubhütte der Asketen* AK. 2, 2, 6. H. 994. MBh. 13, 147. R. 1, 48, 22. 2, 91, 9 (m.). 100, 4. 24. Çâk. 96. ad 78. Ragh. 1, 50. 52. Kumâras. 5, 17. Brahma-P. in LA. 56, 17.

उठ्, औँठति (उपघाते) Dhâtup. 9, 53.

उड् (संहतौ) eine aus उडुप abstrahirte Sautra-Wurzel.

उडु 1) f. n. *Stern* (wohl aus उडुप 2. gefolgert) AK. 1, 1, 2, 22. H. 107. Ragh. 16, 65. — 2) n. *Wasser* (aus उडुप 1. gefolgert) Bharata zu AK. im ÇKDr.

उडुप n. Trik. 3, 5, 7. Siddh. K. 249, *a*, 11. 1) *Floss, Nachen*, n. AK. 1, 2, 3, 11. m. H. 879. an. 3, 440. m. n. Trik. 3, 3, 274. Med. p. 15. ब्रह्मोडुपेन प्रतरेत विद्वान्स्रोतांसि सर्वाणि भयावहानि Çvetâçv. Up. 2, 8. उडुपप्लवसंतार MBh. 1, 3487. 3, 10983. केनोडुपेन परलोकनदीं तरिष्ये Mṛkkh. 123, 20. तितीर्षुर्दुस्तरं मोहादुडुपेनास्मि सागरम् Ragh. 1, 2. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 16, 140. — 2) m. (*der nachenförmige* Halbmond) *Mond* Trik. 1, 1, 87. 3, 3, 274. H. an. Med. अपश्यद्वदनं तस्य रश्मिवत्तमि-

वोडुपम् MBh. 3,11149. गुणप्रकर्षादुडुपेन शंभोरलङ्घ्यमुल्लाङ्घितमुत्तमाङ्गम् Mṛkkh. 66,10.

उडुपति (उडु 1. + पति) m. *Mond* Kumāras. 5,22. auf den Soma übertragen Suçr. 1,164,19. — Ist wohl nach der Analogie des missverstandenen उडुप 2. gebildet; vgl. उडुराज्.

उडुपथ (उडु 1. + पथ) m. (*der Pfad der Sterne*) *Luft*, *Aether* H. 163.

उडुम्बर und उडुम्बरपर्णी s. उदुम्बर und उदुम्बरपर्णी.

उडुराज् (उडु 1. + राज्) m. *Mond* MBh. 2,1322. 13,837. 14,1897. R. 4,5,14. 5,76,20. — Vgl. das bei उडुपति Gesagte.

उडुलोमन् (उ° + लो°) m. N. pr. eines Mannes Vop. 7,2. Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57,35 (उद°). उडुलोमाः pl. zu औडुलोमि P. 4,1,85, Vārtt. 8, Sch.

उडूप = उडुप Dvirūpak. im ÇKDr.

उड्डयन (von डी mit उद्) n. *das Auffliegen, Fliegen:* संपातोड्डयनेन प्रस्थितः Pańkat. 115,5. — Vgl. उड्डीन.

उड्डामर adj. *ausgezeichnet, vorzüglich* Trik. 3,1,3. °उड्डामरोद्दण्डदोर्दण्ड Prab. 81,13. उड्डामरेश्वरतन्त्र und उड्डामरतन्त्र Verz. d. B. H. No. 1314. fg. — Wie es scheint zusammeng. aus उद् + डामर.

उड्डीन (von डी mit उद्) n. *Aufflug, Flug* AK. 2,5,37. H. 1318. संपातादिकानष्टावुड्डीनगतिविशेषान् Pańkat. 114,25.

उड्डीयन (wie eben) n. *das Auffliegen* MBh. 1,8433. — Vgl. die regelmässige Form उड्डयन.

उड्डीश m. 1) *eine bes. Art Werk* H. an. 3,716. Med. ç. 16. nach Wils. Zaubersprüche enthaltend. — 2) ein Bein. Çiva's diess. und H. 193 (उद्दीश).

उड्र m. pl. N. pr. eines Volkes H. 961 (= केरलाः). an. 2,398. सहितांश्चोड्रकेरलैः MBh. 2,1174. सपौण्ड्रोड्रान् 3,1988. Varāh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 240 (14,6). 242 (16). Vgl. ओड्र.

उणक f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

उण्डुक m. *Geflecht, Netz:* केशोण्डुक Suçr. 1,101,15. *ein Theil des Leibes* (*Bauchfell?*) Suçr. 1,327,17. 328,14. 337,11. 2,18,7. — Vielleicht verwandt mit उडुप *Floss.*

उण्डेरक m. *a ball of flour, a roll, a loaf;* उण्डेरकस्रज् *a string of rolls, balls of meal or flour upon a string* Wils. *Kranzkuchen* (Stenzler) Jāǵn. 1,287.

उत् indecl. = 2. उत Med. avj. 24. Çabdar. im ÇKDr. Çaṁkar. zu Taitt. Up. 2,7.

1. उत partic. praet. pass. von वा, वयति (s. d.)

2. उत 1) *und, auch, sogar;* von sehr häufigem Gebrauch: अश्वः कर्त्वा रथं उतेह कर्त्वः Ṛv. 1,161,3. वृजिनोत साधु 2,27,3. नमः पुरा ते वरुणोत नूनम् 28,8. अयं शृण्वे अध जयन्नुत घ्नन्नयमुत प्र कृणुते युधा गाः 4,17,10. किमादुतासि वृत्रहन्मघवन्मन्युमत्तमः 30,7. 1,127,9. 140,12. 152,2.9. 162,5.6. 2,7,3. 24,1. 27,8. परमद्युतावरम् AV. 1,8,3. स्वसारमुत नप्त्यम् 28,4. 9,1. 11,2. 12,3. Çat. Br. 1,6,1,18. 9,2,35. 3,6,4,11. 11,6,2,11. किमुत त्वरेरन् *warum auch* 13,5,2,5. अन्यच्छ्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयः Kaṭhop. 2,1. मानाग्निहोत्रमुत मानमौनम् MBh. 1,3623. उतैवं चिद्देवानामभिवेमेति *am Ende doch so* Çat. Br. 3,5,4,2. 8,2,11. उतो Ṛv. 1,131,1. 134,6. 162,6. 8,13,31. 82,5. 10,117,2. उतो नु 1,131,6. 5,38,4. 8,61, 6.18. उतेव 1,163,4. Çat. Br. 3,9,2,31. Kātj. Çr. 9,3,15. उत स्म Ṛv. 4,9,4. 5,9,3. 52,9. उत वा *oder auch, und:* समुद्राद्उत वा पुरीषात् 1,163,1. 86,3. 147,5. 2,23,7. AV. 1,9,2. 30,4. Çvetāçv. Up. 4,3. वा — उत वा *entweder — oder* Brāhmaṇ. 3,5. उताहो वापि — वा dass. MBh. 3,10635. अथोत Nir. 7,13. उतापि Khānd. Up. 2,1,2. अप्युत N. 2,24. MBh. 13,43.165. चाप्युत 375. 2,314. संख्याय च फलान्युत N. (Bopp) 20,40. एतावन्ति च दासानां सहस्राण्युत सन्ति मे MBh. 2,2071. तदा — उत (pleonastisch) 15,310. R. 1,44,7. न — नोत Khānd. Up. 7,26,2. MBh. 3,1484. 14,1295. उत — उत *sowohl — als auch:* उतेदानीं भगवन्तः स्यामोत प्रपित्व उत मध्ये अह्नाम् Ṛv. 7,41,4. 1,153,4. 10,142,3. Çat. Br. 14,7,2,21. MBh. 3,10684. उतेव ग्राम्या उतेव आरण्याः Çat. Br. 13,3,2,2. 14,5,1,19. 7,1,14 = Bṛh. Âr. Up. 2,1,18. 4,3,13. उतो — उत Ṛv. 10,117,1. उत सत्तमसत्तं वा बालं वृद्धं च संजय। उताबलं बलीयांसं (ohne वा) धाता प्रकुरुते वशे। उत बालाय पाण्डित्यं पण्डितायोत बालताम्। ददाति सर्वमीशानः पुरस्ताच्छुक्रमुच्चरन्॥ MBh. 5,916. fg. — 2) mit Nachdruck hervorhebend, am Ende eines Pâda nach इति und einem verb. fin. (praes.): ततो ज्ञास्यसि मां सौते प्रज्ञाचक्षुषमित्युत MBh. 1,147.3914. 3,1031.1161. 16,8. Bhag. 14,11. रौद्रे मुहूर्ते रक्षांसि प्रबलानि भवन्त्युत Hiḍ. 4,46. सर्वभूतानि तं पार्थ सदा परिभवन्त्युत MBh. 3,1026.530.1161. Bhag. 1,40. 14,9. Arǵ. 5,11. 6,5. कस्माद्देवा नावासयन्त्युत 9,27. — 3) Fragewort (vgl. अपि 10): उत दण्डः पतिष्यति P. 3,3,152, Sch. उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चन गच्छती३। आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुता३उ। Taitt. Up. 2,6. sehr häufig in einer doppelten oder mehrfachen Frage an zweiter und folgender Stelle: *oder:* किं येन सृजसि व्यक्तमुत येन बिभर्षि तत् Kumāras. 6,23. कथं निर्णीयते परः। स्याच्च निष्कारणो बन्धुरुत विश्वासघातकः॥ Hit. III, 105. किं लक्ष्यसुप्तमिदमुत परमार्थसुप्तमिदं द्वयम् Mṛkkh. 48,20. 49,3.10. तत्किमयमातपदोषः स्यात् उत यथा मे मनसि वर्तते Çāk. 33,12. 69. Sāh. D. 38,13. P. 8,1,44, Sch. किम् — उत वा (durch dazwischenstehende Wörter getrennt) *utrum — an* Pańkat. 68,14. Sāh. D. 5,10. किमु — उत Bhartṛ. 1,18. किम् — उत — उत 3,77. किम् — उत — अथ वा Kathās. 17,112. किम् — उत — आहो स्वित् Çāk. 106. किं नु — उत — वा — वा R. 5,31,40. किम् — अथवा — उत 51,7. कथं जानीम भवतः क्षत्रियान्ब्राह्मणानुत। वैश्यान्वा u. s. w. MBh. 1,7219. durch आहो verstärkt: अस्यारण्यस्य देवी त्वमुताहो ऽस्य (mit Elision gegen P. 1,1,15) महीभृतः। अस्याश्च नद्याः N. 12,53. कच्चित्त्वमसि मानुषी॥ यक्षी वा राक्षसी त्वमुताहो ऽसि सुराङ्गना 89. क्षमा स्विच्छ्रेयसी तात उताहो तेज इत्युत MBh. 3,1031. Mṛkkh. 108,4. Pat. zu P. 8,3,67. Einfluss auf den Ton des verb. fin. P. 8,1,49.50. an उताहो schliesst sich noch स्विद् an: किं नु स्यात् — उताहो स्विद्भवेत् N. 19,26. अन्यद्वपुर्विदधातीह गर्भमुताहो स्वित्स्वेन कायेन याति MBh. 1,3611.3650. 3,13270. Pańkat. 142,4. 164,1. 263,3. उत mit स्विद् allein: किमनया परपुरुषो ऽभिलषितः। उत स्वित्प्राणद्रोहः कश्चित्कृतः। किं वा चौर्यकर्माचरितम् 41,1. selten wird an zweiter oder folgender Stelle किम् vor उत wiederholt: किं नु स्वर्गात्पुनः प्राप्ता मम जीवातुकाम्यया। तस्या रूपानुरूपेण किमुतान्येयमागता॥ Mṛkkh. 172,3. प्रहरविरतौ मध्ये वाह्नस्ततो ऽपि परे ऽथ वा किमुत सकले वाह्नि प्रिय त्वमेष्यसि Amar. 9. — 4) am Anf. des Satzes mit folg. potent. *ach wenn doch, utinam* (?): उताधीयीत P. 3,3,152, Sch. उत दुःखं जयेद्दज्ञः Vop. 25,16. Vgl. अपि 11. — 5) *dagegen* (nach किम्): अ-

ह्वापूतो नरस्तात दुर्दान्तो ऽपि न संशयः। पूतो भवति सर्वत्र किमुत (*wie viel eher*) त्वम् MBh. 13,1534. अपि बालिसक्षत्राणां सक्षत्रं पार्थिवात्मज। समर्थो ऽसि रणे जेतुं किमुतैकम् R. 4,12,4. 5,91,5. Çâk. 118. Vikr. 25. Kaurap. 41. कालं स तावन्नाज्ञासीत्प्राप्तं कालविदां वरः। विश्वामित्रो महातेजाः किमुतायं पृथग्जनः *wieviel weniger* R. 4,35,8. Ragh. 2,62. — 6) प्रत्युत *im Gegensatz dazu, vielmehr:* इत्येष पृष्टो ऽस्माभिर्न जल्पति। कृन्ति प्रत्युत पाषाणैः Kathâs. 20,169. 22,230. सामवादाः सकोपस्य शत्रोः प्रत्युत दीपकाः। प्रतप्तस्येव सहसा सर्पिषस्तोयबिन्दवः॥ Pańkat. III,27. Sâh. D. 3,4. 76,9. — Ueber उत, उताहो und किमुत vgl. AK. 3,4,32, 5 (lies: अप्यर्थ°). 3,5,2 5. Trik. 3,4,4. H. 1536. an. 7,22.23.54.55. Med. avj. 23.93. Ausführlich hat diese Partikel schon Lassen zu Bhag. 14,9 besprochen. — Vgl. उ.

उतङ्क m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 1,747.13491. fgg. 14,1542. fgg. Hariv. 676. उतङ्कमेघाः *eine nach ihm benannte Art Wolken:* अद्याप्युतङ्कमेघाश्च मरौ वर्षन्ति MBh. 14,1624. — Variante: उत्तङ्क.

उतथ्य m. N. pr. ein Sohn des Aṅgiras und älterer Bruder von Bṛhaspati MBh. 1,2569.4179. fgg. VP. 449. 83, N. 3 (उत्तथ्य). Daçak. in Benf. Chr. 182,12. उतथ्यतनय ein Bein. Gautama's M. 3,16. उतथ्यानुज ein Bein. Bṛhaspati's (*des Planeten Jupiter*) Trik. 1,1,91. H. 119. उतथ्यानुजन्मन् dass. Bhûripr. im ÇKDr. Die ältere Form des Namens ist उचथ्य.

उताहो s. u. 2. उत 1.3.

उतूल m. pl. N. eines Volkes VP. 191. Varianten: उलूट, कुलूट.

उँत्क (von उद्) 1) adj. f. आ *aufgeregt aus Verlangen nach Etwas, sich sehnend, sehnsüchtig* P. 5,2,80. AK. 3,1,8. H. 436. तेनाहमुत्का त्वां द्रष्टुमागता Kathâs. 13,121. 21,126. अद्रिसुतासमागमोत्कः Kumâras. 6,95. Megh. 11. Kathâs. 3,68. 5,141. *begierig zu*, mit dem inf. Çiçup. 4,18. — 2) subst. *Sehnsucht:* सोत्क *sehnsüchtig* Kathâs. 21,62. चिरदर्शनसोत्कया दृष्ट्या 26,271. सोत्कास्थितप्रियाम् 25,269.

उत्कच (उद् + कच) adj. *mit emporgerichtetem Haare* Vjutp. 213. घटो ह्यस्योत्कच (?) इति माता तं प्रत्यभाषत। अब्रवीत्तेन नामास्य घटोत्कच इति स्म ह॥ MBh. 1,6079. Im vorhergehenden Çloka wird er विकच *haarlos* genannt.

उत्कच्छा (von उद् + कच्छ) f. *eine Stanze von 6 Versen, in der jeder Vers aus 11 Moren (4 + 4 + 3) besteht*, Colebr. Misc. Ess. II,92.156.

उत्कञ्चुक (उद् + क°) adj. *ohne Panzer; ohne Schnürbrust:* वक्षस्सु Bhartṛ. 1,49.

उत्कटँ (von उद्) P. 5,2,29. 1) adj. f. आ a) *das gewöhnliche Maass überschreitend, bedeutend*, = तीव्र H. an. 3,154. Med. ṭ. 34. चन्द्रांशुनिकराभाश्च हाराः कासांचिदुत्कटाः। स्तनमध्ये सुविन्यस्ता विरेजुर्हंसपाण्डराः॥ R. 5,13,37. उत्कटास्थि (वक्षःस्थलम्) Prab. 116,2. शत्रु Pańkat. 148,9. I,116 (अत्युत्कट). यो भवेद्दोष उत्कटः Suçr. 1,332,19. कम्पः Sch. zu Prab. 11,17. करभोत्कटमूर्धजाः *deren Kopfhaare bis zum Handgelenk herabhängen* MBh. 3,16138. — b) *reichlich versehen mit Etwas, strotzend von:* विषमोत्कटे (देशे) MBh. 3,12449. = विषम Çabdar. im ÇKDr. पादपान्कुसुमोत्कटान् R. 2,55,30. सिंहाविव बलोत्कटौ Hid. 4,38. Draup. 8,3. R. 1,27,3. 3,1,19. 5,56,130. 74,6. Pańkat. II,44 (Gegens. दुर्बल). III,34. यौवनोत्कट 215,10. Vgl. अत्युत्कट. — c) *aufgeregt, trunken, toll, rasend* AK. 3,1,23. H. 436. an. 3,154. Med. ṭ. 34. प्रलपन्त्युत्कटा इव MBh. 2,2160. उत्कटानिव (कलापिनः) 3,11586. विकटानुत्कटान् (राक्षसान्) R. 5,10,21. 60,10. 6,37,101. मधुप्रपानोत्कटसन्नचेष्ट 18. मदिरोत्कट 4,24,39. 5,25,41. मदोत्कट (der Affe Hanumant) 39,28. ein Elephant N. 13,7. ein Löwe R. 6,73,7. रणोत्कट 3,32,36. — 2) m. a) *die zur Brunstzeit aus den Schläfen des Elephanten träufelnde Flüssigkeit* Hâr. 161. Çabdar. im ÇKDr. — b) *Saccharum Sara* (शर) *Roxb.* oder *eine verwandte Grasart* Râǵan. (रक्तेक्षु, शर) im ÇKDr. Suçr. 1,80,12. 2,52,8. — 3) f. °टा a) N. einer Pflanze (सिंहली), *Laurus Cassia*, Râǵan. im ÇKDr. — b) N. einer Stadt Burn. Intr. 207. — 4) n. *die aromatische Rinde der Laurus Cassia* (गुडत्वच्) AK. 2,4,4,22. vulg. तेजपात् Bharata zu AK. दारचिनि Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अवकट, प्रकट, संकट.

उत्कटुक s. उत्कुटक.

उत्कण्ठ् (denom. von उद् + कण्ठ) *sich sehnen, wehmüthig zurückdenken an:* नोत्कण्ठितुमर्हसि R. 2,46,2. तां नोत्कण्ठितुमर्हसि 53,2. नोद्कण्ठिष्यत Bhaṭṭ. 5,72. उद्कण्ठि aor. pass. Çiçup. 9,54. उत्कण्ठितँ gaṇa तारकादि (von उत्कण्ठा abgeleitet) zu P. 5,2,36. *eine Sehnsucht empfindend* H. 436. R. 2,48,18. 71,38. Daç. 2,7. Çâk. 60,5. Vikr. 18,1. Megh. 100. त्वां प्रत्युत्कण्ठिता तिष्ठति Pańkat. 209,18. विरहोत्कण्ठिता Sâh. D. 46,10. — caus. *Jmd* (acc.) *zur Sehnsucht anregen:* सर्वमुत्कण्ठयति Bhartṛ. 1,42. Ghaṭ. 5. — Wird auf eine nicht belegte Wurzel कण्ठ्, कँण्ठते zurückgeführt.

— सम् dass.: सुरतव्यापारलीलाविधौ — चेतः समुत्कण्ठते Sâh. D. 5,3.

उत्कण्ठ (उद् + क°) 1) adj. *mit emporgerichtetem Halse:* रथस्वनोत्कण्ठमृगे Ragh. 15,11 (v. l. उत्कर्ण). — 2) m. = उत्कण्ठा Trik. 3,5,18. H. 314, Sch. — शृङ्गारस्य षोडशबन्धान्तर्गतत्रयोदशबन्धः। तस्य लक्षणम्। नारीपादौ च हस्तेन धारयेद्वलके पुनः। स्तनार्पितकरः कामी बन्धश्चोत्कण्ठसंज्ञकः॥ इति रतिमञ्जरी॥ ÇKDr. — 3) f. उत्कण्ठा Trik. 3,5,18. *Sehnsucht, wehmüthige Gedanken um einen geliebten Gegenstand* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,2,28. H. 314. नोत्कण्ठा फाल्गुने कार्या MBh. 3,1903. 14072. 13,955. R. 2,34,50. 5,36,76. Pańkat. 134,19. उत्कण्ठां विनयिष्यसि MBh. 3,8406. कस्य न भवेदुत्कण्ठा Bhartṛ. 1,37. तद्दर्शनोत्कण्ठा तथास्य ववृधे Kathâs. 3,29. यास्यत्यद्य शकुन्तलेति हृदयं संस्पृष्टमुत्कण्ठया Çâk. 81. उभौ शतगुणीभूतामिवोत्कण्ठामुदूहतुः Vid. 303. चिरोत्कण्ठावशीकृत 332. Bhartṛ. 1,33. Megh. 81 (गाढोत्कण्ठा). 98.100.101. Vikr. 84. Amar. 97. Kathâs. 9,90. 15,107. सोत्कण्ठम् adv. Amar. 24. उत्कण्ठा ist wohl als nom. act. von उत्कण्ठ् zu fassen.

उत्कता f. N. einer Pflanze, *Pothos officinalis Roxb.* (गजपिप्पली), Çabdać. im ÇKDr.

उत्कन्दक m. *eine best. Krankheit* P. 8,4,61, Vârtt. — Wird von स्कन्द् (nach der Kâç. von कन्द्) mit उद् abgeleitet.

उत्कंधर (उद् + कं°) adj. *mit erhobenem Halse* Çiçup. 4,18. गर्दभ उत्कंधरं (sic) भूत्वा शब्दायितुमारब्धः Pańkat. 249,5.

उत्कम्प (von कम्प् mit उद्) 1) adj. *erzitternd, zitternd:* विस्मयोत्कम्पहृदय MBh. 1,1389. श्वासोत्कम्पकुच Amar. 90. Kathâs. 17,130. Prab. 11,17. Könnte auch als nom. act. aufgefasst werden. — 2) m. *das Erzittern, Zittern* Suçr. 2,403,10. Bhartṛ. 1,46. Megh. 22. 68. Amar. 28. Kathâs. 3,65. Prab. 11,13. 65,9. am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 28,10.

उत्कम्पन (wie eben) n. *das Erzittern* Sâh. D. 71,20.

उत्कम्पिन् (von उत्कम्प) adj. am Ende eines comp. *mit dem Erzittern von — verbunden, erzittern machend:* किमिदं हृदयोत्कम्पि मनो मम विषीदति R. 1,74,10.

उत्कर (von कर्, किरति mit उद्) m. 1) *was ausgegraben wird, Auswurf, Schutt:* वेदेर्वा उत्करमुत्किरन्ति Ait. Br. 6,3. Çat. Br. 3,6,1,6. 7,1,3. 5,1,26. 8,7,2,16. 9,1,2,31. चात्वालोत्करावन्तरेण संचरः Kâtj. Çr. 1,3,42.43. 2,6,12.19.22. 5,3,17.20. Âçv. Çr. 1,1. 5,3. Gṛhjasaṁgr. 1,53. Çikshâ 23. तृणपर्णोत्करयुतं जलम् Suçr. 1,170,16. मूषिकोत्कर *Maulwurfshaufen* Mṛkkh. 47,6. Vgl. आखूत्कर. — 2) *Haufen, Menge* AK. 2,5,42. H. 1411. वस्त्रमाल्योत्कर MBh. 14,1762. केशोत्करसंमिश्रमशोकानामिवोत्करम् 3,11150. कुसुमोत्कर 1,2856. Indr. 5,6. R. 3,15,6. कामस्येव शरोत्करान् (कुरवकान्) MBh. 3,11590. शरोत्करैः R. 6,79,38. अद्य ते — शिरः — पातयामि क्षितौ वेगाद्वृष्टिः पांसूत्करानिव *Staubwolken* R. 3,35,30. पुष्परेणूत्कर Ragh. ed. Calc. 1,39. अर्ककरोत्करैः Kathâs. 25,7. Kât. 7. भिन्नोत्कर P. 3,3,30, Sch. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,77,7. 3,79,27. — Vgl. आकर, निकर, संकर.

उत्करिका f. *a sort of sweetmeat made with milk, treacle, and ghee* (घृत) Wils. — Angeblich von उत्कर; vgl. उत्कारिका.

उत्करीय von उत्कर (चतुर्थ्यर्थेषु) P. 4,2,90.

उत्कर्कर (उद् + क°) m. *ein best. musicalisches Instrument* H. ç. 86.

उत्कर्ण (उद् + कर्ण) adj. *mit emporgerichteten Ohren:* रथस्वनोत्कर्णमृग Ragh. ed. Calc. 15,11. (हस्ती) उत्कर्णतालो गीतरसादिव Kathâs. 12,19. Im letzten Beispiel ist उत्कर्ण wohl als subst. *aufgerichtete Ohren* zu fassen.

उत्कर्तन (von कर्त् mit उद्) n. *das Ausschneiden* Suçr. 1,29,3. दंशस्योत्कर्तनं कुर्यात् 2,299,20. 91,14.

उत्कर्ष (von कर्ष् mit उद्) 1) adj. *prahlerisch:* उत्कर्षं च वचोऽनृतम् Jâǵn. 3,229 (v. l. उत्कर्षश्च). — 2) m. *a*) (*Hinaufzug*) *Aufschwung, Zunahme, Zuwachs; Erhebung zu etwas Besserm; das Hervorragen, Vorwiegen, Vorrang* AK. 3,3,11. 4,40. H. 1506. निनीषुः कुलमुत्कर्षमधमानधमांस्त्यजेत् M. 4,244. उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः स्वैः स्वैर्भर्तृगुणैः शुभैः 9,24. MBh. 14,1012. शतं शतं तथोत्कर्षो द्रोणे द्रोणे प्रकीर्तितः Suçr. 2,96,2. गुणोत्कर्ष R. 1,24,19. Suçr. 1,44,12. 148,9. 274,16.18. 2,74,15. 188,16. 266,5. Pańkat. 80,7. Hit. 52,9. 91,19. Vid. 215. Sâh. D. 8,3. 329,10. Kathâs. 25,158. 26,250. उत्कर्षं पुपुषुर्गुणाः Ragh. 4,11. परोत्कर्षसंभावनया मदो निषूदितः Prab. 88,9. उत्कर्षः स च धन्विनां यदिषवः सिध्यन्ति लक्ष्ये चले Çâk. 38. Mâṇḍ. Up. 10. ज्ञात्युत्कर्ष Jâǵn. 1,96. स्थानवयसोः P. 4,1,165, Sch. द्विबहूनामेकोत्कर्षे *beim Hervorragen Eines über Zweie und Viele* Vop. 7,48. उत्कर्षापकर्षात् Suçr. 1,153,15. 169,16. Vgl. अपकर्ष, wo noch andere Beispiele zu finden sind. — *b*) *Selbstüberhebung, Prahlerei* Jâǵn. 3,229, v. l. — Das gerund. उत्कर्षम् s. u. कर्ष्.

उत्कर्षक (wie eben) adj. subst. *hinaufziehend, hebend* (übertr.): काव्यस्योत्कर्षका उच्यन्ते Sâh. D. 8,6. — Vgl. अपकर्षक.

उत्कर्षण (wie eben) n. *das Hinaufziehen:* स्फाटिकं स्थलमासाद्य जलमित्यभिशङ्कया। स्ववस्त्रोत्कर्षणं राजा कृतवान् MBh. 2,1665. उत्कर्षणापकर्षण (des Embryo) Suçr. 2,91,13.

उत्कर्षित adj. von उत्कर्ष gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

उत्कल m. 1) pl. N. eines Volkes, Bewohner von Orissa (ओड्र), Trik. 2,1,11. MBh. 7,122. R. 4,41,14. 40,25, v. l. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. No. 849 (14). Ragh. 4,38. VP. 186. Colebr. Misc. Ess. II, 179. der Ursprung des Volkes wird auf उत्कल, einen Sohn Sudjumna's, zurückgeführt Hariv. 631. fg. VP. 350. — 2) *Vogelsteller.* — 3) *Lastträger* (m. f. n.) Çabdam. im ÇKDr.

उत्कलाप (उद् + क°) adj. *mit emporgehobenem* (und ausgebreitetem) *Schweife* (vom Pfau) Ragh. 16,64. Mṛkkh. 76,3. Davon denom. उत्कलापय् *den Pfau ein Rad schlagen lassen*, übertr. *Jmd stolz sein heissen, Jmdes Verdienste anerkennen, einen Dank abstatten* (?): वयं सर्वे विद्यापारे गताः। तदुपाध्यायमुत्कलापयित्वा स्वदेशे गच्छाम। तथैवं क्रियतामित्युक्त्वा ब्राह्मणा उपाध्यायमुत्कलापयित्वानुज्ञां लब्ध्वा पुस्तकानि नीत्वा प्रचलिताः Pańkat. 244,24. fgg.

उत्कलि (v. l. उत्खरिन्) m. N. einer Gottheit Lalit. 267.

उत्कलिका f. 1) *Sehnsucht, wehmüthige Erinnerung* AK. 1,1,7,29. Trik. 3,3,6. H. 314. an. 4,4. Med. k. 177. Hâr. 230. ज्ञाता नोत्कलिका Amar. 78. तत्तदुत्कलिकाभृता (मनसा) Kathâs. 22,105. — 2) *Zärtlichkeiten, Tändeleien von Verliebten* (हेला) Trik. H. an. Med. — 3) *Knospe* Trik. 2,4,4. H. an. Med. — 4) *Welle* Trik. 3,3,6. H. 1075. H. an. Med. Hâr. — Wird von कल् mit उद् abgeleitet; vgl. उत्कलित, कलिका.

उत्कलिकाप्राय (उ° + प्रा°) *von zusammengesetzten Wörtern strotzende Prosa* Colebr. Misc. Ess. II, 133.

उत्कलित adj. 1) *gedeihend.* — 2) *sehnsüchtig* Dhar. im ÇKDr. — 3) *mit Knospen bedeckt:* आलिङ्गितस्तिलक उत्कलितो विभाति ad Kumâras. 3,26. उत्कालित (sic) Pańkat. 184,18. — Vgl. उत्कलिका.

उत्कषण (von कष् mit उद्) n. *das Aufreissen, Durchziehen* (des Pfluges): सीरोत्कषणसुरभिक्षेत्रम् Megh. 16.

उत्काका f. *eine Kuh, die jedes Jahr kalbt* Çabdać. im ÇKDr.

उत्काकुद् (उद् + काकुद्) adj. P. 5,4,148.

उत्काय् (von उत्क), उत्कायते zur Erkl. von उत्सुकाय् Sch. zu Bhaṭṭ. 5,74.

उत्कार (von कर्, किरति mit उद्) m. *das Schwingen* oder *Aufspeichern von Korn* P. 3,3,30. AK. 3,3,36.

उत्कारिका (wie eben) f. *warmer Umschlag, Breiumschlag* Suçr. 1,168,8. 2,6,5. 8,16. 38,20. 72,9. 88,2. 154,20. 291,18.

उत्कालित s. उत्कलित 3.

उत्काशन (von काश् mit उद्) n. *das Befehlen* Vjutp. 76.

उत्कास m. N. pr. eines Mannes gaṇa यस्कादि zu P. 2,4,63.

उत्कासन (von कास् mit उद्) n. *das Aushusten, Räuspern* Suçr. 1,84,14. 100,5.

उत्किर (von कर्, किरति mit उद्) adj. *aufhäufend:* पुष्परेणूत्किरैर्वातैः Ragh. 1,38. अत्यन्तहिमोत्किरानिल Kumâras. 5,26. तीरमन्दारकुसुमोत्किरवीचि 6,5.

उत्कील m. N. pr. Lesart der Erklärer zu VS. 11,49. 18,75 für अत्कील.

उत्कुञ्चिका oder उत्कुञ्चिता f. N. einer Pflanze, *Nigella indica Roxb.*, Ratnam. bei Wils.

उत्कुट adj. = उत्तान Hâr. 193. उत्कुटक *ausgestreckt, aufrecht:* उ-

त्कुटकासन Suçr. 1,258,4. 322,2. उत्कटुकासन (sic) 2,52,11 (Vjutp. 115). नोत्कटुकस्तिष्ठेत् 145,5. स्रातुरमुपवेशयेडुत्कटुकं वस्त्यागमनार्थम् 218,10. Hierher gehört vielleicht auch उत्कुटुकप्रहान *das Vermeiden einer ausgestreckten Lage* Burn. Intr. 324, N. 1. उत्कुटुकस्थ Vjutp. 214.

उत्कुण m. *Wanze* H. 1209. = केशकीट *Haarlaus* ÇKDr. — Vgl. कोलकुण, मत्कुण.

उत्कुल (उद् + कुल) adj. f. श्रा *vom Geschlecht ausgeartet, seiner Familie Unehre machend* Çâk. 123.

उत्कूज (von कूज् mit उद्) m. *das Geschrei des* Kokila: कोकिलोत्कूजनादित R. 5,17,8.

उत्कूट (उद् + कूट) m. *Sonnenschirm* Hâr. 40.

उत्कूर्दन (von कूर्द् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Springen:* श्रङ्गुलमात्रमप्युत्कूर्दनशक्तिर्मम नास्ति Pańkat. 124,17.

उत्कूल (उद् + कूल) adj. *auf der Höhe befindlich* oder *bergan gehend* VS. 30,14. adv. उत्कूलम् *bergan* AV. 19,25,1.

उत्कृति (von कर्, करोति mit उद्) f. *ein Metrum von 104 (4 × 26) Silben* RV. Prât. 16,56. Khandas 8. Colebr. Misc. Ess. II,164.

उत्कृष्ट (von कर्ष् mit उद्) adj. 1) *herausgezogen*, s. u. कर्ष्. — 2) *eine hohe* oder *höhere Stellung einnehmend, ausgezeichnet, vorzüglich* (Gegens. श्रपकृष्ट und श्रवकृष्ट); von Personen M. 5,163. 7,126. 8,281.365. 9,35.88.335. 10,96. Pańkat. 62,3. उत्कृष्टवेदन *das Heirathen eines Mannes* (obj.) *aus einer höhern Kaste* M. 3,44. ज्ञानोत्कृष्ट *durch Kenntnisse ausgezeichnet* 132. गुणोत्कृष्ट 8,73. mit seinem subst. compon. P. 2,1,61. उत्कृष्टवीर्य Pańkat. III,36. उत्कृष्टभूम (उ° + भूमि) *ausgezeichneter Boden* Gatâdh. im ÇKDr.

उत्कोच (von कुच् mit उद्) m. (m. f. ÇKDr.) *Bestechung* Trik. 2,8, 30. H. 737. P. 5,1,47, Sch. उत्कोचजीविन् Jâgń. 1,338.

उत्कोचक (von उत्कोच) 1) adj. *der sich durch Geschenke bestechen lässt* M. 9,258. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBh. 1,6914.6918.

उत्कोट (von कुट् mit उद्) m. P. 1,2,1, Sch.

उत्क्रम (von क्रम् mit उद्) m. 1) *das Hinausgehen* VS. 15,9. Çat. Br. 13,4,2,10. — 2) *Unordnung, Verwirrung* H. 1511.

उत्क्रमण (wie eben) n. 1) *das Hinaufschreiten* VS. 7,26. — 2) *das Hinaustreten* Khând. Up. 8,6,6 = Kathop. 6,16. Kâtj. Çr. 19,5,17. (श्रन्तरात्मनः) देहादुत्क्रमणम् M. 6,63.

उत्क्रमणीय (wie eben) adj. *zu verlassen, aufzugeben:* न वेदवचनात्तात न लोकवचनादपि। मतिरुत्क्रमणीया ते प्रयागमरणं प्रति॥ MBh. 3,8226.

उत्क्रान्ति (wie eben) f. 1) *das Hinaufschreiten* VS. 15,9. Çat. Br. 11, 6,2,4. — 2) *das Hinaustreten* Çańk. zu Khând. Up. 8,6,6. म्रियमाणस्योत्क्रान्तिप्रकारः Madhus. in Ind. St. 1,20,15.

उत्क्रोद (vielleicht von क्रुद् = कुर्द् mit उद्) m. etwa *exsultatio:* यथा बन्धान्मुमुचाना उत्क्रोदं कुर्वते TS. 7,5,9,2. — Vgl. उत्कूर्दन.

उत्क्रोश (von क्रुश् mit उद्) m. *Meeradler* AK. 2,5,23. H. 1335. Suçr. 1,205,13. 377,2.

उत्क्रोशीय von उत्क्रोश (चतुर्थर्थेषु) gana उत्करादि zu P. 4,2,90.

उत्क्लेद (von क्लिद् mit उद्) m. *das Nasswerden:* हृदयोत्क्लेद Suçr. 1,50,2. 2,464,3. 538,20.

उत्क्लेदिन् (wie eben) adj. *nass* Suçr. 1,227,4.

उत्क्लेश (von क्लिश् mit उद्) m. *Aufregung, Beunruhigung;* bezeichnet *das Heraustreten der drei Flüssigkeiten* (दोष) *des Leibes aus ihrem normalen Stande:* कफोत्क्लेश Suçr. 1,153,6. 207,16. 211, 9. 332,1. दोषोत्क्लेशात्तयाच्च 2,239,9. दोषाणामुत्क्लेशजनन 351,7. 354, 7. 191,3. 209,20. 402,3.

उत्क्लेशक (wie eben) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,4.

उत्क्लेशन (wie eben) adj. *aufregend:* दद्याडुत्क्लेशनं पूर्वं मध्ये दोषहरम् (वस्तिम्) Suçr. 2,226,16.

उत्क्लेशिन् (wie eben) adj. dass.: कफोत्क्लेशिन् Suçr. 1,174,9.

उत्क्षिप्त (von क्षिप् mit उद्) 1) adj. s. u. क्षिप्. — 2) m. (!) *die Frucht der Datura Metel* oder *fastuosa* (धुस्तूरफल), Çabdak. im ÇKDr.

उत्क्षिप्तिका (von उत्क्षिप्त) f. *ein bes. Ohrschmuck* H. 656. *an ornament in the shape of a crescent worn in the upper part of the ear* Wils.

उत्क्षेप (von क्षिप् mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Werfen, — Heben* Vop. 23,28. धान्योत्क्षेपे निकारः स्यात् Trik. 3,3,359. बाहूत्क्षेपं (*mit Händeringen*) क्रन्दितुं च प्रवृत्ता Çâk. 126. पक्ष्मोत्क्षेप Megh. 48. *das Ausbreiten* (der Flügel) Suçr. 1,208,9. — 2) du. *die Stellen über den Schläfen* Suçr. 1,345,12.17. 346,11. शङ्खयोरुपरि केशान्त उत्क्षेपौ नाम 351,4. — 3) N. pr. eines Landes (?) Lalit. 122 (Schrift von U.). N. pr. eines Mannes gana शिवादि zu P. 4,1,112.

उत्क्षेपक (wie eben) m. *Kleiderdieb* Jâgń. 2,274.

उत्क्षेपण (wie eben) n. 1) *das in-die-Höhe-Werfen* H. an. 4,75. Kâtj. Çr. 5,10,21. Bhâshâp. 5. धान्योत्क्षेपण = उत्कार AK. 3,3,36. *das Heben:* श्रतिमात्रलोहिततलौ बाहू घटोत्क्षेपणात् (beim Begiessen der Bäume) Çâk. 29. — 2) *das Auswerfen* Suçr. 1,97,6. — 3) *Dreschflegel* (धान्यमर्दनवस्तु) Med. n. 92. — 4) *Fächer* Med. — 5) *sechszehn* Pana H. an. 4,76.

उत्खरिन् m. N. einer Gottheit Lalit. 267 (var. l. उत्कलि).

उत्खला f. *ein bes. Parfum* (मुरा, तालपर्णी) Çabdak. im ÇKDr. — Scheinbar उद् + खल.

उत्खात (von खन् mit उद्) 1) adj. s. u. खन्. — 2) n. *Grube, Vertiefung, unebener Boden:* रथेनानुत्खातस्तिमितगतिना Çâk. 192, v. l.

उत्खातिन् (von उत्खात 2.) adj. *grubig, uneben:* भूमिः Çâk. 5,12, v. l.

उत्त partic. von 2. उद्; s. d.

उत्तंस m. = श्रवतंस AK. 3,4,229. H. 654. an. 3,747. m. n. Med. s. 17. नोत्तंसं क्षिपति क्षितौ श्रवणतः सा Sâh. D. 53,8. Davon उत्तंसित *mit einem solchen Schmuck versehen:* चूडोत्तंसित Bhartr. 3,1.

उत्तंसिक (von उत्तंस) m. N. pr. eines Nâga Cit. beim Sch. zu H. 1311.

उत्तङ्क m. N. pr. Var. von उतङ्क MBh. 1,364 (vgl. p. 691, N.).

उत्तङ्ग (उत्तङ्क?) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210.

उत्तट (उद् + तट) adj. *aus dem Ufer getreten:* नदीरयाः Ragh. 11,58.

उत्तथ्य m. N. pr. Var. von उतथ्य Bhâg. P. in VP. 83, N. 3.

उत्तप्त (von तप् mit उद्) 1) adj. s. u. तप्. — 2) n. *gedörrtes Fleisch* AK. 2,6,2,14. Trik. 3,3,151. H. 624. an. 3,251. Med. t. 97.

उत्तभित s. स्तभ् (स्तम्भ्) mit उद्.

उत्तम (von उद्) gana उञ्छादि zu P. 6,1,160. 1) adj. f. श्रा (Gegens. श्रवम, श्रधम, कनीयंस्, जघन्य, नीच, प्रथम, क्लीब) *a) der höchste, oberste;* übertr. *die höchste Stelle einnehmend, der vorzüglichste, trefflichste, be-*

ste, ausgezeichnet, vortrefflich AK. 3,2,6. 4,193. H. 1438. an. 3,462. Med. m. 40. यदुत्तमे मरुतो मध्यमे वा यद्वावमे दिवि ष्ठ RV. 5,60,6. 1,24, 15. 25,21. दिवो विष्टम्भ उत्तमः 9,108,16. नाकम् AV. 1,9,2. 4,14,6.9. दिवम् 9,5,29. राज्ञामुत्तमम् 4,22,5. अदिति Ait. Br. 1,7. Çat. Br. 9,4,2, 23. 13,6,2,7. उत्तमे स्थाने Nir. 7,11. Kauç. 55. M. 2,249. गति 5,42. 12, 3.44.47.50. धर्म 9,6. उत्तम — अधम 4,244. 6,65. R. 5,77,7. Sâh. D. 35, 1. — कनीयंस् Pańkat. 16,7. — हीन M. 3,107. 4,245. यश्चाविवेकतया राजा भृत्यानुत्तमपदयोग्यान्हीनाधमस्थाने नियोजयति Pańkat. 16,20. उत्तमस्यापि वर्णस्य नीचो ऽपि गृहमागतः Hit. I,57. — जघन्य M. 8,366. — प्रथम (साहस *Strafe*) 138 (vgl. 9,240.279. Jâǵn. 1,365). दिवः पीयूषमुत्तमम् RV. 9,51,2. अमृतत्वे 1,31,7. दक्षम् 156,4. द्युम्ने 9,61,29. 5,28,3. वयः 2,1,12. 23,10. देवेभ्य उत्तमं कविः 9,67,28. इन्द्रस्य भवसि धासिरुत्तमः 85,3. पत्यौ मे श्लोक उत्तमः 10,159,3. भेषजम् AV. 2,3,2. 6,21,1. साक्षिन् M. 8,84. चक्षुस् 4,229. तूप 230. वासस् 8,321. रति 9,28. वन N. 13,4. दुःख *das grösste Leid* R. 5,33,35. यत्न M. 9,252.333. — N. 5,38. 10, 18. 17,5. Viçv. 15,25. R. 1,1,62. 2,8. Kathâs. 25,80. धन्यानामुत्तमं किं स्वित् MBh. 3,17358. fg. R. 1,1,27. उत्तमा गोषु AK. 2,9,67. H. 1270. Vop. 6,52. wird mit dem hervorgehobenen Gegenstande comp. P. 2,1, 61. उत्तमदर्शन MBh. 3,14712. R. 2,63,2. 4,44,104. am Ende eines comp.: द्विजोत्तमः *der höchste, beste unter den Zweimalgeborenen, ein* Brahman M. 2,49.166. 3,124. u. s. w. R. 1,5,21. 8,15. सुरोत्तम N. 4,7. नरोत्तम 2, 30. 9,34. Viçv. 10,33. पुरोत्तम R. 1,6,18. 17,40. वस्त्रोत्तम 3,18,47. रथोत्तम Bhag. 1,24. Pańkat. I,333. Vid. 32.42. in der Bed. eines compar. (s. उत्तर): इन्द्रियेभ्यः परं मनो मनसः सत्त्वमुत्तमम्। सत्त्वादधि महानात्मा महतो ऽव्यक्तमुत्तमम्॥ Kathop. 6,7. यस्मात्क्षरमतीतो ऽहमक्षरादपि चोत्तमः Bhag. 15,18. नातः परं किंचिदुत्तममस्ति Pańkat. 241,24. V,31. समोत्तमाधमैः (*von Gleichen, Ueberlegenen* oder *Schwächern*) राजा त्वाहूतः M. 7,87. चाण्डालश्चोत्तमान्स्पृशन् Jâǵn. 2,234. उत्तमम् adv. *auf's Höchste;* am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: उत्तमसंविग्ना R. 2,30,2. — *b) der höchste* (vom Tone): उत्तमस्वरेण Âçv. Çr. 5,17. Kâtj. Çr. 3,1,3. 4.5. 9,6,19. — *c) der äusserste, letzte* (im Raume, in der Reihenfolge oder in der Zeit; Gegens. पूर्व, प्रथम): स्पृशन्करेणोत्तमदक्षिणेन R. 2,52, 12. die Nasale sind *die letzten* der Varga VS. Prât. 1,90. 4,115. RV. Prât. 4,1. प्रथमोत्तमे अन्तरे Bṛh. Âr. Up. 5,5,1. उत्तमादिवरात्पुंसः काङ्क्षते पुत्रमापदि MBh. 1,4674. तेषां वा उन्नेतोत्तमो दीक्षते Çat. Br. 12,1,1,11. 1,6,1,9. 3,7,2,5. 4,3,4,22. 9,3,4,9. Âçv. Çr. 9,1. उत्तमे वयसि Çat. Br. 11,4,1,5. Kâtj. Çr. 17,7,29. 19,6,25. उत्तमवयसँ Çat. Br. 12,9,1,18. — 2) m. *a)* näml. पुरुष gramm. *die letzte* (nach unserer Anschauung *die erste*) *Person* P. 1,4,101.106.107. 3,4,92. — *b)* N. pr. ein Bruder Dhruva's, Sohn Uttânapâda's und Neffe Prijavrata's VP. 86. ein Sohn Prijavrata's und 3ter Manu 162, N. 2. 261, N. 6. der 21ste Vjâsa 273. m. pl. N. eines Volkes 186. Vgl. औत्तमि. — 3) f. आ *a)* näml. पिडका *eine bes. Art Pustel* Suçr. 1,299,7. 2,124,12. — *b)* N. einer Staude, *Oxystelma esculentum R. Br.* (*Asclepias rosea Roxb.*), H. an. 3,462. Med. m. 40. Suçr. 1,133,1. — Vgl. अनुत्तम, उपोत्तम.

उत्तमपुरुष (उ° + पु°) m. 1) = उत्तम 2,*a*. Nir. 7,2. Sch. zu P. 1,4,107. 3, 4,92. — 2) °पूरुष *der höchste Geist* Khând. Up. 8,12,3. Im Text: उत्तमः पूरुषः, aber Çaṅk.: उत्तमश्चासौ पूरुषश्चेत्युत्तमपूरुषः. Vgl. पुरुषोत्तम.

उत्तमफलिनी (von उत्तम + फल) f. = उत्तम 3,*b*. Ratnam. im ÇKDr.

उत्तमरथ्य adj. von उत्तम + रथ P. 4,3,121, Sch.

उत्तमर्ण (उत्तम + ऋण) m. 1) *Gläubiger* (Gegens. अधमर्ण) P. 1,4,35. AK. 2,9,5. H. 882. Kauç. 46. M. 8,47.50. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (= उत्तम) VP. 186, N. 16 (उत्तमार्ण; etwa उत्तम + अर्ण?).

उत्तमर्णिक m. *Gläubiger* M. 8,48. Jâǵn. 2,42.

उत्तमवेश (उ° + वे°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

उत्तमशाख (von उ° + शाखा) N. einer Gegend; davon °शाखीय adj. gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. — Vgl. अधमशाख.

उत्तमसुख (उ° + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 643.

उत्तमाङ्ग (उ° + अङ्ग) n. *der höchste* oder *vorzüglichste Theil des Körpers, der Kopf* AK. 2,6,2,46. H. 566. M. 1,93. 8,300. Bhag. 11,27. MBh. 3,2003. 14,2500. R. 3,58,29. 6,67,25. 92,41. Suçr. 1,118,5. Mṛkkh. 66, 10. Ragh. 7,48. Kumâras. 7,41. — Vgl. अधमाङ्ग.

उत्तमाय्य adj.: तत्तुं तन्वानमुत्तममनु प्रवत आशत। उतेदमुत्तमाय्यम् RV. 9,22,6.

उत्तमारणी (उ° + अ°) f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.*, Râǵan. im ÇKDr.

उत्तमार्ध (उ° + अ°) m. *der letzte Theil* Çat. Br. 12,3,2,12. Davon adj. उत्तमार्ध्य P. 4,3,5.

उत्तमीय adj. von उत्तम (देश) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

उत्तमौजस् (उ° + ओ°) m. N. pr. eines Mannes Bhag. 1,6. MBh. 18, 27. Hariv. 474.5020.5301.

उत्तम्भ (von स्तम्भ् mit उद्) m. nom. act. Vop. 3,170.

उत्तम्भन (wie eben) n. *Stützbalken* VS. 4,36. Kâtj. Çr. 7,9,25.

उत्तम्भितव्य (wie eben) partic. fut. pass. P. 8,4,61, Sch.

1. उँत्तर (von उद्) 1) adj. f. आ, Decl. P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9.12. 37. *a) der obere, höhere* (Gegens. अधर) AK. 3,4,192. H. 828. an. 3,524. Med. r. 119. उत्तरा सूरधरः पुत्र आसीत् RV. 1,32,9. उत्तरस्मादधरं समुद्रम् 10,98,5. मधस्त्वम् 1,154,1. सद्म 10,67,10. दिवः 4,26,6. 8,20,6. AV. 10,2,24. अधरेणोष्ठेन — उत्तरेण VS. 25,2. उत्तरं क्षुद्रमधरा योनिः Çat. Br. 7,5,1,38. 8,6,2,15. अधरे — उत्तरे दन्ताः 11,4,1,5. 14,3,1,28. उत्तरमूला 1,2,4,16. उत्तरे ज्योतिषी *der Luft und des Himmels* Nir. 7,16. TS. 5,2,8,4. — Bṛh. Âr. Up. 2,2,2. Khând. Up. 3,15,1. उत्तरकाय *der Oberkörper* Ragh. 9,60; vgl. P. 2,2,1. Vielleicht gehört hierher auch: एवेद्दूर्वन्न उत्तरा RV. 8,33,18. उत्तरो धुरो वहति 10,102,10. — *b) nördlich* (wegen des gebirgigen Nordens) AK. H. an. Med. पूर्वस्माद्यस्युत्तरस्मिन्समुद्रे AV. 11,2,25. 5,6. पश्चादुत्तरस्मादधरात्पुरस्तात् RV. 10,42,11. उत्तरस्यां दिशि AV. 4,14,8. TS. 5,3,4,4. Çat. Br. 5,5,4,21. द्वे वेदी भवतः — उत्तरान्या भवति दक्षिणान्योत्तरो वै देवलोको दक्षिणः पितृलोकः 12,7, 3,7. 8,2,6. M. 5,92. N. 12,43. R. 1,33,16. 41,22. 3,22,8. 4,1,16. 8,4. Suçr. 1,19,11.14. Pańkat. 241,7. मारुतः Suçr. 1,76,17. — *c) der linke* (weil man beim Gebet das Antlitz nach Osten richtet; vgl. दक्षिण): उत्तरस्यां दिश्युत्तरं धेहि पार्श्वम् AV. 4,14,8. VS. 25,5. उत्तरः कर्णः Çat. Br. 12,2,4,6. ऊरुः 11,5,2,5. बाहुः 6. 4,2,2,16. उत्तरांस Kâtj. Çr. 8,3,14. 17, 2,11. गूढोत्तरांसान् MBh. 1,7212. व्यूढोत्तरांसान् 3,10249. पक्षः Taitt. Up. 2,1. — *d) der spätere, hintere, folgend, bevorstehend, künftig* (Gegens. पूर्व u. s. w.; vgl. अग्र und अधर): युगानि RV. 3,33,8. 10,10,10. 72,1. सूनुः 1,113,13.

उत्तरामुत्तरां समाम् 4,57,7. VS. 38,28. AV. 12,1,33. प्रथम — उत्तर — तृतीय ṚV. 10,85,40. उत्तरे ऽहन् Çat. Br. 13,3,2,1. 1,8,2,30. यः पूर्व उद्धिरत्तरित्तं तस्य उत्तरो द्यौः सा 6,5,2,22. उत्तरामुत्तरां शाखाम् 9,3,2,6. पूर्वा पौर्णमासीमुत्तरां च Kâtj. Çr. 2,1,1. उत्तर आषाढाः AV. 19,7,4. वयस्युत्तरे Kâtj. Çr. 4,1,18. उत्तरयोः सवनयोः *die beiden späteren* (Mittag- und Abend-) *Spenden* Ait. Br. 6,8. Nir. 1,19. 2,10. 7,17. Taitt. Up. 1, 3,1. M. 2,136. 7,72. 10,68. MBh. 3,10259. R. 1,71,24. 72,13. उत्तराणि च कार्याणि कुरुते 5,33,28. 47,22. 50,2. 56,112. 73,15. Hit. I,8. Ragh. 19,5. AK. 1,1,5,18. 2,8,2,55. उत्तरसूत्रे P. 3,1,6, Sch. एतस्मात्सूत्राडुत्तरेषु द्विर्वचनेषु 8,1,11, Sch. 3,1,83, Sch. उत्तरकाव्ये *am Schlusse des Gedichts* (vgl. उत्तरकाण्ड) R. 1,3,38. गुर्वुत्तरौ *die beiden auf eine lange Silbe folgenden* Çrut. 39. वर्षोत्तरेषु *in spätern Jahren* Suçr. 2,197,1. उत्तरः कालः *Zukunft* AK. 2,8,1,29. H. 162. उत्तरं कालम् *künftig* R. 2,88, 22. उत्तरकाल MBh. 3,12511. फलमुत्तरम् AK. 2,8,1,29. उत्तरं वाक्यम् (वचस् u. s. w.) *eine nachfolgende Rede*, d. i. *eine Fortsetzung der Rede* oder *Antwort* (vgl. u. 4,*d*): एवमुक्ता स वचनं बाष्पपूरितलोचनः । बाष्पोपहतया वाचा नाशक्नोदृक्तुमुत्तरम् ॥ R. 4,8,18. वचो मुनेरुत्तरमाचकाङ्क्ष 3, 18,48. उत्तराडुत्तरं वाक्यं वदतां संप्रजायते *ein Wort giebt das andere* Pañkat. I,69. प्रत्युवाचोत्तरं वाक्यम् R. 4,3,4. MBh. 1,4157. इत्युक्तवत्तं रामस्तम् — न शशाकोत्तरैर्वाक्यैरवरोद्धुं समुद्यतम् R. 3,1,33. — *e*) *superior, überlegen, siegreich, mächtiger*: उत्तराहमुत्तर उत्तरेडुत्तराभ्यः ṚV. 10, 145,3. शत्रोः शत्रोरुत्तर इत्स्याम 6,19,3. 8,14,15. AV. 2,27,7. 3,5,5. सक्थः ṚV. 10,86,6. विश्वस्मादिन्द्र उत्तरः 86,1. न मायया भवस्युत्तरो मत् VS. 23,52. — *f*) *besser, trefflicher* AK. Med. सुम्नम् ṚV. 2,23,8. रूपम् 1,95,8. 50,10. दत्तम् 6,16,17. अन्धसा श्रीणन्तो गोभिरुत्तरम् 9,107,2. — 2) m. *a*) N. pr. ein Sohn Virâṭa's H. an. Med. MBh. 1,6988. LIA. I,686. 689. buddh. Burn. Intr. 176. fg. 334. ein König der Nâga Vjutp. 85. उत्तरशलङ्कटाः gaṇa तिककितवादि zu P. 2,4,68. — *b*) N. pr. eines Berges: अस्ति काम्पिल्यविषयः — तत्रोत्तराख्यश्च गिरिः Kathâs. 25,23.26. Vgl. उत्तरं पर्वतम् Viçv. 13,14. दक्षिणस्योत्तरो गिरिः R. 4,63,16.22. Ind. St. 1,163.165.171.180.181.408. — 3) f. °रा *a*) näml. दिश् *Norden* H. 167. Med. Râǵan. im ÇKDr. Kathâs. 18,57. Siddh. K. zu P. 1,1,28. — *b*) N. pr. einer Tocher Virâṭa's und Schwiegertochter Arǵuna's Med. MBh. 1,169.1946.3835. 14,1835.1843. LIA. I,684.686.689. einer Sclavin Lalit. 258. fg. — 4) n. *a*) (*was oben auf liegt*) *Oberfläche; Decke*: छिन्नपत्नोत्तराः (पतत्त्रिणः) Daç. 1,16. आनयेङ्गुदिपिण्याकं चीरमाहर चोत्तरम् R. 2,103,20. meist am Ende eines adj. comp.: आसने विष्टरोत्तरे MBh. 3, 1881. चेलाजिनकुशोत्तरम् (आसनम्) Bhag. 6,11. R. 2,88,4. Ragh. 17,12. च्युतैः शिरस्त्रैश्चषकोत्तरेव (रणक्षितिः) 7,46. — *b*) *Norden* R. 2,68,12. उत्तरे 4,44,117. Dhûrtas. 77,10. — *c*) *das nachfolgende Glied; der letztere Theil einer Zusammensetzung*: भवदुत्तरम् adv. *so dass* भवत् (in der Anrede) *folgt, am Ende steht* M. 2,49. श्रेष्ठार्थे चोत्तरे स्थितः *am Ende eines comp. hat* (सिंह) *auch die Bedeutung von* श्रेष्ठ Trik. 3,3,462. उत्तरस्थ Med. bh. 12. गुणशब्द इतरोत्तरः H. 16. — *d*) *Antwort* (vgl. u. 1,*d* gegen das Ende) AK. 1,1,5,10. H. 263. an. 3,524. Med. r. 120. Çâk. 70,3. 59, v. l. प्रश्नोत्तरेण Prab. 104,14. अस्तीत्युत्तरमुद्दिश्य ममेदम् MBh. 1,1920. उत्तरं तस्य वाक्यस्य न वक्तव्यं कथं च न R. 3,70,7. 30,15. 51, 32. ब्रू N. 17,29. R. 1,14,1. प्रतिवच् 24,15. Ragh. 3,47. नोत्तरं प्रत्यपद्यत R. 4,18,1. 2,1,8. तस्येदमेवोत्तरं वितरति Pañkat. 127,21. उत्तरदायक Kâm. 43. अपसर्पापसर्पेति वागुत्तरमकुर्वताम् MBh. 1,6704. तं बभाषे शपथोत्तरम् *als Antwort auf die Verwünschung* Kathâs. 14,52. निराकृतान्योत्तरत्व *Unwiderleglichkeit* H. 67. In der Gerichtssprache *die Erwiederung auf die Anklage* (भाषा) Dhûrtas. 90,4.18. 91,5. उत्तराभास m. *eine scheinbare, trügerische, mangelhafte Erwiederung* Vjavahârat. im ÇKDr. In der Mîmâṃsâ heisst das 4te Glied eines अधिकरण *Antwort* (उत्तर) oder *bewiesener Schluss* (सिद्धान्त) Colebr. Misc. Ess. I,301. — *e*) *Uebergewicht, Ueberlegenheit, Oberhand, Gewachsensein*: न ते नियुद्धे न जवे न योग्यासु कदा च न । कुमारा उत्तरं चक्रुः स्पर्धमाना वृकोदरम् MBh. 1, 4986. नियमात्सर्ववर्णानां धर्मोत्तरमवर्तत 3976. समुद्रपारगमने कपीनां किं किमुत्तरम् *denn wie vermöchten die Affen das Meer zu überschreiten?* R. 5,70,18. *Ueberschuss, Ueberfluss*; am Ende eines adj. comp.: षष्ट्युत्तरसहस्रम् *Tausend mit einem Ueberschuss von Sechszig* (*1060*) Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1. सप्तोत्तरं शतम् Jâǵn. 3,102. शतानि च दशोत्तराणि MBh. 1,296. 13,1143. Pañkat. 157,24. Kathâs. 13,40. Brahma-P. in LA. 57,15 (wo wohl सप्तोत्तराणि zu lesen ist). H. 659. LIA. I,502, N. 1. (पद्मानां त्रिशती) अश्वरत्नोत्तरा MBh. 14,2638. शुक्ले दशोत्तरे पक्षे *am 10ten Tage der lichten Hälfte des Mondes* 3,17126. स्वाद्वन्नं वा भयोत्तरम् *oder süsse Speise mit Gefahr verbunden* Hit. I,143. राज्ञां चरितार्थता दुःखोत्तरा Çâk. 61,18. गुणोत्तराणि सर्वाणि MBh. 3,13922. अहमेतान्गुणान्मन्ये भूयिष्ठांश्च गुणोत्तरान् R. 5,2,4. ब्रह्मधर्मोत्तरे राज्ये MBh. 1,3982. धर्मोत्तर *dem Recht ganz ergeben* Ragh. 13,7. कस्मात्तात तवाद्येदं शोकोत्तरमिदं मनः MBh. 14,1639. व्यवसायोत्तरं कपिम् R. 4,42,11. जयोत्तर *voll des Sieges, des Sieges gewiss* MBh. 3,16363. अत्यन्तभावोत्तरा Dhûrtas. 73, 15. विभवोत्तरा Vid. 219. सखीभिरस्रोत्तरम् (adv. *mit Thränen im Auge*) ईक्षितामिमाम् Kumâras. 5,61. दोलान्दोलनलोलकङ्कणरणत्कारोत्तरं (adv.) सर्पति Prab. 40,6. अधर्मोत्तरता MBh. 1,1607. Daher wohl उत्तर = प्रवण H. an. 3,524. — *f*) bei den Mathematikern *Differenz, Rest* Colebr. Alg. 251.288. — *g*) N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵn. 3,113. — Vgl. अधरोत्तर, अनुत्तर, अहमुत्तर, चतुरुत्तर.

2. उत्तर (von तर् mit उद्) m. nom. act. s. दुरुत्तर.

उत्तरकाण्ड (1. उ° + का°) n. *nachfolgendes, schliessendes Buch;* so heisst das 7te Buch des Râmâjaṇa Verz. d. B. H. No. 437—444. — Vgl. अद्भुतोत्तरकाण्ड, अध्यात्मोत्तरकाण्ड.

उत्तरकुरु und उत्तरकोशल s. u. कुरु und कोशल.

उत्तरक्रिया (उ° + क्रि°) f. *die letzte heilige Handlung, das Todtenopfer*: उत्तरक्रियाविधि Verz. d. B. H. No. 1108.

उत्तरखण्ड (1. उ° + ख°) n. *letzter Abschnitt;* so heisst das Schlussbuch im Padma-P. (Verz. d. B. H. No. 457) und im Çiva-P. (Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 329).

उत्तरग्रन्थ (उ° + ग्र°) m. Titel eines Nachtrags zum Jonigrantha Colebr. Misc. Ess. I, 308. des letzten Werkes der Vinaja-Abtheilung Ind. des Kandjur 1. Vjutp. 43. Csoma in Asiat. Res. XX, 93.

1. उत्तरंग (उत्तरम्, acc. oder adv. von 1. उत्तर, + ग) n. *ein Bogen von Holz über einer Thür* H. 1006.

2. उत्तरंग (उद् + त°) adj. *mit hochgehenden Wogen*: शोण इवोत्तरंगः Ragh. 7,33. अपामिवाधारमनुत्तरंगम् Kumâras. 3,48.

उत्तरच्छद (1. उ° + छ°) m. *Decke, Ueberwurf* H. 676. नागचर्मोत्तरच्छदः (देवेशः) MBh. 13,746. कृष्णपुंनागवकुलभूर्जपत्रोत्तरच्छदान् (आस्तरान्) R. 2,94,23. शय्योत्तरच्छद Ragh. 5,65. Daçak. in Benf. Chr. 199,6.

उत्तरज (1. उ° + ज) adj. *in der letzteren (zuletzt genannten Ehe) geboren* Jâǵn. 1,59.

उत्तरज्या (उ° + ज्या) f. *the versed sine of an arc* Wils. vielmehr: *die zweite Hälfte der durch den Sinus versus halbirten Chorde.*

उत्तरज्योतिष (1. उ° + ज्यो°) n. N. pr. eines Landes MBh. 2,1193. LIA. I,553, N. — Vgl. प्राग्ज्योतिष.

उत्तॅरण (von तर् mit उद्) 1) adj. *überschreitend* VS. 16,42. Çatar. Up. in Ind. St. 2,41. — 2) n. *das Uebersetzen:* गङ्गोत्तरण MBh. 1,149 in der Unterschr. संसारसमुद्रोत्तरण Pańkat. 33, 15.21.

उत्तरतन्त्र (1. उ° + त°) n. *schliessendes Lehrstück;* so heisst ein ergänzender Schlussabschnitt im medic. Lehrbuche des Suçruta Suçr. 2, 302. 1,10,15. *als vortreffliches Lehrstück* gedeutet 11,21. astron. Ind. St. 2,252.

उत्तरतर (compar. von 1. उत्तर) adj. *noch weiter entfernt:* ततो यदुत्तरतरम् Çvetâçv. Up. 3,10.

उत्तरतॅस् (von उत्तर) adv. P. 5,3,28. 1) *oben auf:* दक्षिणाग्रेषु दर्भेषु कृत्वा चोत्तरतः शिरः । तमेवानुमरिष्यन्तः सर्वे संविविशुर्भुवि ॥ R. 4,55,20. — 2) *von Norden, nördlich; links* (Gegens. दक्षिणतस्) VS. 2,3. 5,11. 37,12. AV. 4,40,4. 18,4,9. TS. 5,3,4,4. Ait. Br. 6,4. Pâr. Gṛhj. 2,1. Khând. Up. 3,7,4. 7,25,1. समारोत्तरतः पूर्वम् MBh. 14,2134. उत्तरतः पश्चात् *nordwestlich* Ait. Br. 1,7. उत्तरतो हि स्त्री पुमांसमुपशेते Çat. Br. 1,1,2,20. 2,5,2,17. 3,5,2,7. 13,8,4,2. mit einem gen. P. 2,3,30. शालायाः Çat. Br. 14,4, 2,38. Kauç. 44. Pâr. Gṛhj. 2,3. पूर्वे तत्र महापार्श्वे देवस्योत्तरतस्तथा MBh. 13,1401. उत्तरतॅआयतन Çat. Br. 8,4,4,11. उत्तरतॅउपचार 3,4,2,19. 8,6, 1,19. Kâtj. Çr. 2,4,34. 6,12.26.

उत्तरतापनीय (1. उ° + ता°) Titel des zweiten Theils der Nṛsiṁhatâpanîjopanishad Colebr. Misc. Ess. I,96.

उत्तरत्र (von 1. उत्तर) adv. *in der Folge, weiter unten* (im Buche) Sch. zu P. 1,3,84. 3,1,9. पूर्वत्र — उत्तरत्र *im ersten Falle — im zweiten* Sâh. D. 11,7.

उत्तरत्वे AV. 3,8,3: हुवे सोमं सवितारं नमोभिर्विश्वानादित्याँ अहमुत्तरत्वे. Dafür ist offenbar zu setzen: अहमुत्तरत्वे *im Wettstreit.*

उत्तरद्रुँ (1. उ° + द्रु) m. AV. 7,59,2, wo aber die Lesart entstellt und vielmehr अद्रि in der Composition zu suchen ist.

उत्तरधुरीण adj. von 1. उत्तर + धुरा P. 4,4,78, Sch. — Vgl. दक्षिणधुरीण.

उत्तरनाभि und उत्तरनारायण s. u. नाभि und नारायण.

उत्तरपक्ष (1. उ° + प°) m. 1) *der nördliche, linke Flügel (Seite)* Kâtj. Çr. 16,8,28. 17,3,23. — 2) *Bestätigung einer Behauptung, erwiesener Satz* Trik. 1,1,116. — Vgl. पक्ष.

उत्तरपट (1. उ° + प°) m. *Obergewand* MBh. 1,5419.

उत्तरपथ (उ° + प°) m. *der nördliche Weg, der Weg nach Norden* P. 5,1,77. — Vgl. उत्तरापथ.

उत्तरपथिक (von उत्तरपथ) adj. *das Nordland bewohnend:* उत्तरपथिकाः पाश्चात्याश्च Prab. 30,14. Es ist wohl औत्तरप° zu lesen.

उत्तरपद (1. उ° + प°) n. *das hintere Glied einer Zusammensetzung* P. 5,4,7. 7,3,10. 1,1,23, Vârtt. 4. AK. 2,10,37. 3,6,41. — Vgl. औत्तरपदिक.

उँत्तरपदिक = उत्तरपदमधीते वेद वा P. 4,2,60, Vârtt. 8, Sch.

उत्तरपरिग्राह (1. उ° + प°) m. = स्फ्येन वेदिस्वीकरणम् P. 3,3,47, Sch. — Vgl. परिग्रह.

उत्तरपर्वत (1. उ° + प°) m. *der nördliche Berg, das nördliche Gebirge* R. 1,74,1. उषीरवीजो यैर्नुष्टो यमस्योत्तरपर्वतः 4,41,48. — Vgl. 1. उत्तर 2,*b*.

उत्तरपश्चार्ध (1. उत्तर - पश्च + अर्ध) m. *die nordwestliche Hälfte* P. 5, 3,32, Vârtt. 3, Sch.

उत्तरपश्चिम (1. उ° + प°) 1) adj. *nordwestlich* Âçv. Gṛhj. 4,2. — 2) f. °मा (sc. दिश्) *Nordwest* P. 2,2,26, Sch.

उत्तरपाद (1. उ° + पा°) m. *der zweite Theil des viertheiligen Processes, die Erwiederung, Vertheidigung* Vjavahârat. im ÇKDr.

उत्तरपुरस्तात् (1. उ° + पु°) adv. *nordöstlich*, mit dem gen. Âçv. Gṛhj. 4,4.

उत्तरपूर्व (1. उ° + पू°) 1) adj. *a) nordöstlich* Kâtj. Çr. 3,3,20. 5,9, 20. 7,2,15. — *b) der den Norden für den Osten ansieht:* योत्तरा सा पूर्वा यस्या उन्मुग्धायास्तस्यै उत्तरपूर्वायै Siddh. K. zu P. 1,1,28. — 2) f. °र्वा (sc. दिश्) *Nordost* P. 1,1,28, Sch. 5,4,154, Sch.

उत्तरप्रच्छद (1. उ° + प्र°) m. *a coverlid, a quilt* Wils. — Vgl. उत्तरच्छद.

उत्तरफल्गुनी, °फाल्गुनी, °बर्हिस्, °भाद्रपद, °भाद्रपदा s. u. फल्गुनी u. s. w.

उत्तरँम् (von उद्) adv. *weiter hinaus, vorwärts:* उदेनमुत्तरं नयाग्ने AV. 6,5,1. Vgl. प्रतरम्, वितरम् u. s. w. In der klassischen Sprache ist das adv. उत्तरम् wohl anders betont und auf 1. उत्तर zurückzuführen. इत उत्तरम् *weiter fort von hier, im Folgenden* (im Buche) Sch. zu P. 3,2,4. 4,1,111. — Vgl. उत्तराम्.

उत्तरमति (1. उ° + म°) m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2.

उत्तरमद्र s. u. मद्र.

उँत्तरमन्द्रा (1. उ° + म°) f. *eine laute aber langsame Sangweise:* ब्राह्मणो वीणागाथी दक्षिणत उत्तरमन्द्रामुदाघ्नंस्तिस्रः स्वयंसंभृता गाथा गायति Çat. Br. 13,4,2,8. Kâtj. Çr. 20,2,7. 3,5.

उत्तरमानस (1. उ° + मा°) n. N. pr. eines Tîrtha (vgl. मानस) MBh. 13,1746.

उत्तरमीमांसा s. u. मीमांसा.

उत्तररामचरित und °चरित्र (1. उ° + राम - च°) n. *die ferneren, späteren Thaten* Râma's, Titel eines Dramas von Bhavabhûti, Verz. d. B. H. No. 548. Gild. Bibl. 303.336.

1. उत्तरलक्षण (1. उ° + ल°) n. *the indication of an actual reply* Wils.

2. उत्तरलक्षण (wie eben) adj. f. आ *auf der linken Seite gezeichnet:* इष्टिकाभिः Kâtj. Çr. 16,7,13.

उँत्तरलोमन् (1. उ° + लो°) adj. *mit nach oben, nach aussen gekehrtem Haar:* चर्मन् Çat. Br. 7,3,2,2. 9,3,4,14. Kâtj. Çr. 1,10,4. Âçv. Gṛhj. 4,6.

उत्तरवयसँ (1. उ° + वयस = वयस्) n. *das spätere Lebensalter* (Gegens. पूर्ववयस) Çat. Br. 12,2,2,4.

उत्तरवल्ली (1. उ° + व°) f. Titel der zweiten Abtheilung der Kâthakopanishad, wenn diese in zwei Adhjâja getheilt wird, Colebr. Misc. Ess. I, 96. Verz. d. B. H. No. 368.

उत्तरवस्ति (1. उ° + व°) m. *das obere Klystier;* so heisst *eine zu Einspritzungen in die Harnröhre dienende Blase und das Klystier selbst* Suçr. 1, 314, 9. 18. 2, 55, 1. 215, 1. 217, 8.

उत्तरवस्त्र (1. उ° + व°) n. *Obergewand* Draup. 5, 24.

उत्तरवादिन् (1. °उ° + वा°) adj. subst. in der Gerichtsspr.: *die Erwiederung sprechend, der Angeklagte* Vjavahârat. im ÇKDr. Jâgn. 2, 17. Stenzler: *der die spätern Ansprüche macht.* — Vgl. पूर्ववादिन्.

उत्तरवासस् (1. उ° + वा°) n. *Obergewand* R. 2, 95, 6. 5, 18, 5.

उत्तरवेदि und °दी (1. उ° + वे°) f. *der nördliche Aufwurf zum Feuerheerd* VS. 19, 16. TS. 5, 2, 5, 6. 6, 2, 7, 4. Ait. Br. 1, 28. Çat. Br. 2, 5, 1, 18. 2, 6. 4, 2, 1, 15. 4, 3, 12. Kâtj. Çr. 5, 7, 11. 8, 9, 18. वेदिर्यज्ञस्याग्नेरुत्तरवेदिः Kauç. 137. एतत्कुरुक्षेत्रसमन्तपञ्चकं पितामहस्योत्तरवेदिरुच्यते MBh. 3, 7078.

उत्तरस् (von तर् mit उद्) *übersetzend* s. रेवोत्तरस्.

उत्तरसक्थ (von 1. उ° + सक्थि) n. *der linke Schenkel* P. 5, 4, 98. Vop. 6, 43.

उत्तरसाक्षिन् s. u. साक्षिन्.

उत्तरसाधक (1. उ° + सा°) adj. subst. *das Nachfolgende, Uebrigbleibende zu Ende bringend, Gehülfe bei einem Unternehmen* Vet. 3, 20. 4, 3. 4.

उत्तरहनु (1. उ° + ह°) m. *die obere Kinnlade* AV. 9, 7, 2.

उत्तरा (von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 38. Vop. 7, 106. mit dem gen. 5, 23. mit dem abl. P. 2, 3, 29. *nach Norden:* उत्तरामुख *mit dem Gesicht nach Norden gekehrt:* प्रययावुत्तरामुखः MBh. 2, 1084. 13, 1433. 1436. — Vgl. उत्तरापथ, उत्तरासद्. — Das f. उत्तरा s. u. उत्तर.

उत्तरात् (wie eben) adv. P. 5, 3, 34. *von Norden her, von links her:* पश्चादोत्तरादधरादा पुरस्तात् R̥V. 6, 19, 9. 8, 50, 16. AV. 6, 40, 3. 8, 3, 20. 12, 3, 24. VS. 13, 57. Çat. Br. 8, 6, 1, 19.

उत्तरात्तात् (von उत्तरात्) adv. dass. R̥V. 10, 27, 15. 36, 14.

उत्तराधर (1. उ° + अ°) 1) adj. *darüber und darunter seiend:* उत्तराधरा इव भवन्त्यो यन्ति Çat. Br. 5, 3, 4, 21. — 2) n. *die Ober- und Unterlippe, die Lippen:* स्फुरितोत्तराधरः Kumâras. 5, 83. — Vgl. अधरोत्तर.

उत्तराधिकारिन् (1. उ° + अ°) adj. subst. *der in zweiter Reihe auf Etwas Ansprüche hat, ein Erbe* ÇKDr.

उत्तरापथ (उ° + प°) n. (*der Weg nach Norden*) *Nordland* Pañkat. 259, 22. Hit. 58, 1, v. l. Kathâs. 13, 93. Râga-Tar. 5, 153. 214. — Vgl. दक्षिणापथ.

उत्तराम् (von उद्) adv. *weiter hinaus* VS. 17, 50. — Vgl. उत्तरम्.

उत्तरायण (1. उ° + अयन) n. *der Gang* (der Sonne) *nach Norden, das Halbjahr in dem die Sonne sich von Süden nach Norden bewegt; das Sommersolstitium* M. 6, 10. Bhag. 8, 24. गत्वोत्तरायणम् (सविता) MBh. 3, 136. संप्राप्ते चोत्तरायणे 14, 1784. प्रभात उत्तरायणसंक्रान्तिरनन्तदानफला भविष्यति Pañkat. 119, 1. Mallin. zu Kumâras. 3, 25. — Vgl. अयन, दक्षिणायन.

उत्तरार्चिक s. u. आर्चिक.

उत्तरार्ध (1. उ° + अर्ध) n. 1) *der obere Theil* (des Körpers) Ragh. 18, 50. — 2) *der nördliche Theil* Çat. Br. 1, 3, 1, 13. 7, 3, 20. Kâtj. Çr. 3, 3, 26. u. s. w. — 3) *die letztere Hälfte* Çrut. (Br.) 8. — Vgl. d. folg. W.

उत्तरार्ध्य (von उत्तरार्ध) adj. *auf der nördlichen Seite befindlich* TS. 6, 6, 4, 2. Çat. Br. 3, 5, 1, 26. 5, 2, 4, 5. 7, 1, 1, 21.

उत्तरावत् (von 1. उत्तर 4, e) adj. *überlegen, siegreich:* युनज्मि त उत्तरावन्तमिन्द्रं येन जयन्ति न पराजयन्ते AV. 4, 22, 5. देवम् 10, 8, 22. उत्तरं राष्ट्रं प्रजयोत्तरावत् 12, 3, 10. वर्चः 47. Çat. Br. 2, 1, 1, 13. 2, 11. 3, 1, 3, 16.

उत्तराशाधिपति (1. उ° - 1. आशा + अधि°) m. *der Gebieter der nördlichen Weltgegend*, ein Bein. Kuvera's H. ç. 39. Auch उत्तराशापति Halâj. im ÇKDr.

उत्तराश्मन् (1. उ° + अ°) m. gaṇa ऋश्यादि zu P. 4, 2, 80. wohl N. pr. eines *klippenreichen* Gewässers *im Norden* Râga-Tar. 4, 157. Troyer: *les rochers du Nord.* Davon उत्तराश्मक (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa ऋश्यादि.

उत्तराषाढा f. N. *der 21sten Mondstation* H. 113. — Vgl. u. अषाढा 3, b.

उत्तरासङ्ग (1. उ° + आ°) m. Trik. 3, 5, 3. *Obergewand, Ueberwurf* AK. 2, 6, 3, 19. H. 672. अवकृष्टोत्तरासङ्ग MBh. 3, 474. कृष्णाजिनोत्तरासङ्ग 1986. चीरोत्त° R. 2, 50, 34. Pañkat. 236, 8. त्वगुत्तरासङ्गवती Kumâras. 5, 16.

उत्तरासद् (उ° + सद्) adj. *nördlich —, links sitzend* VS. 9, 35. 36. Kâṇva: उत्तरसद्.

उत्तराह (उ° + अह) m. *der folgende Tag* P. 4, 2, 104, Vârtt. 7. — Vgl. औत्तराह.

उत्तराहि (von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 38. Vop. 7, 106. *nördlich* Çat. Br. 2, 1, 2, 9. 3, 2, 3, 15. mit dem abl. P. 2, 3, 29.

उत्तरिका (von तर् mit उद्) f. N. pr. eines Flusses R. Gorr. 2, 73, 11. LIA. II, 524, N. 4. — Vgl. उत्तानिका.

उत्तरिन् adj. = 1. उत्तर *der höhere* Burn. Intr. 164, N. 1.

उत्तरीय (von 1. उत्तर) gaṇa गहादि zu P. 4, 2, 38. n. Siddh. K. 249, a, pen. *Obergewand, Ueberwurf* AK. 2, 6, 3, 19. उत्तरीयैरुपवाजनैर्वोपवाजयन्तः Kâtj. Çr. 21, 3, 7. MBh. 1, 2123. 7212. 2, 2289. 2514. 2524. 3, 8190. 12725. 13, 882. N. 20, 1. Indr. 5, 15. R. 2, 88, 10. 3, 60, 6. 4, 5, 9. 13. 5, 19, 10. 31, 20. Mṛkkh. 33, 13. Pañkat. 236, 9. Ragh. 16, 43. Kathâs. 20, 155. Brahma-P. in LA. 54, 7. स्तनोत्तरीय Bhartṛ. 1, 22. Ragh. 16, 17. (गिरौ) हिमोत्तरीयाहृणपाण्डुसानौ MBh. 3, 12354. am Ende eines adj. comp. f. आ 2, 2250. 15, 671.

उत्तरीयक n. dass. H. 671. Kathâs. 20, 156.

उत्तरेण (instr. von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 35. *nördlich; links* Muṇḍ. Up. 2, 2, 11. उत्तरेण परिक्रम्य Kâtj. Çr. 8, 4, 6. 7, 10. 9, 31. R. 4, 40, 63. Sund. 3, 23. Megh. 16. mit dem gen.: न कथं च न गन्तव्यं कुरूणामुत्तरेण च R. 4, 44, 121. 3, 19, 22. Sâv. 5, 108. abl.: अथोत्तरेण कैलासान्मैनाकं पर्वतं प्रति MBh. 2, 66. उत्तरेण दृषद्वत्याः (gen.?) 3, 7075. Megh. 73. mit folg. oder vorang. acc.: उत्तरेण गार्हपत्यम् Çat. Br. 1, 1, 1, 18. 20. 12, 5, 1, 11. Kâtj. Çr. 2, 3, 1. 3. 3, 1, 1. 4, 1, 5. 6, 2, 14. 4, 14. Âçv. Çr. 5, 7. Gṛhj. 1, 20. MBh. 2, 59. am Ende eines comp.: दक्षिणेन सरस्वत्या दृषद्वत्युत्तरेण च 3, 5074. Vgl. P. 2, 3, 31.

उत्तरेतरा (1. उ° + इ°) f. *Süden* H. ç. 29.

उत्तरेद्युस् (उत्तरे, loc. von 1. उत्तर, + द्युस्) adv. *am folgenden Tage* P. 5, 3, 22. Vop. 7, 103. AK. 3, 5, 21.

उत्तरोत्तर (1. उत्तर wiederholt) 1) adj. *stets zunehmend; stets folgend:* उत्तरोत्तरासु वयोऽवस्थासूत्तरोत्तरा भेषजमात्राविशेषा भवन्ति Suçr. 1,129, 10. उत्तरोत्तरस्नेहेन Pańkat. 84, 25. Mahâv. 84, 10. एषामभावे पूर्वस्य धनभागुत्तरोत्तरः। स्वर्यातस्य ह्यपुत्रस्य Jâǵń. 2, 136. Davon °रम् adv. *immer höher und höher, immer mehr und mehr; in stetiger Folge:* वर्णान्पर्यायशश्चापि प्राप्नुवन्त्युत्तरोत्तरम् MBh. 14, 1016. लीयन्ते प्रतिलोमानि जायन्ते चोत्तरोत्तरम् 1105. तद्वता सह कथमव्ययावदेतस्य स्नेहानुवृत्तिरुत्तरोत्तरं वर्तते (v. l. वर्धते) Hit. 20, 20. दक्षिणायने भगवानाप्यायते सोमो ऽम्ललवणमधुराश्च रसा बलवन्तो भवन्त्युत्तरोत्तरं च सर्वप्राणिनां बलमभिवर्धते Suçr. 1, 19, 13. 15. 187, 18. 200, 5. Sâh. D. 329, 10. — 2) n. *Erwiederung auf Erwiederung, Hin- und Herreden:* उत्तरोत्तरवक्ता च वदतो ऽपि बृहस्पतेः MBh. 2, 139. उत्तरोत्तरयुक्तौ च वक्ता वाचस्पतिर्यथा R. 2, 1, 13. किमनेनोत्तरोत्तरेण Hit. 21, 3. Çâk. 70, 3, v. l.

उत्तरोत्तरिन् (von उत्तरोत्तर) adj. 1) *stets sich steigernd, zunehmend:* उत्तरोत्तरिणीं ह श्रियमश्नुते Ait. Br. 7, 20. 8, 6. — 2) *einer auf den andern folgend:* उत्तरोत्तरिणः पादाः R̥V. Prât. 16, 16.

उत्तरोष्ठ und **उत्तरौष्ठ** (1. उ° + ओष्ठ) m. *Oberlippe* Suçr. 1, 118, 19. 115, 21.

उत्तर्जन (von तर्ज् mit उद्) n. *heftiges Drohen* Sâh. D. 69, 5.

उत्तान (partic. von तन् mit उद्) adj. *ausgestreckt, ausgebreitet; auf dem Rücken liegend* H. an. 3, 360. Med. n. 40. Hâr. 193. उत्तानास्त्वा प्रतीचीं यत्पृष्ठीभिरधिशेमहे AV. 12, 1, 34. उत्तानः सर्वदा शेते यः Suçr. 1, 115, 15. कथायं न्युङ्ङुत्तानो ऽवं पद्यते न *der Länge nach* (vielleicht aber ursprünglich उत्तानाम्, näml. पृथिवीम्) R̥V. 4, 13, 5. 10, 27, 13. 142, 5. besonders als Bez. der Bereitschaft zur Umarmung und Beischlaf: उत्तानायामजनयन्सुषूतम् 2, 10, 3. उत्तानायामव भरा चिकित्वान्सद्यः प्रवीता वृषणं जजान 3, 29, 3. उत्तानामूर्ध्वो अधयज्जुहूभिः 5, 1, 3. उत्तानयोश्चम्वोर्योनिरन्तः 1, 164, 33. यथेयं पृथिवी मह्युत्ताना गर्भमादधे Einschiebung zu 10, 184. VS. 11, 39. उत्तानेव वै योनिर्गर्भं बिभर्ति *aufwärts gerichtet* Çat. Br. 3, 2, 1, 29. उत्तानं पशुं पर्यस्यन्ति 8, 2, 12. 12, 5, 2, 7. Kâtj. Çr. 6, 6, 8. Kauç. 44. 81. उत्तानचक्षूपुटेन Kât. 1. von Gefässen, *die mit der Oeffnung nach oben stehen* oder *liegen* TS. 2, 3, 6, 2. Çat. Br. 1, 7, 1, 20. पितृपात्रं तदुत्तानं कृत्वा Jâǵń. 1, 247. von Muscheln (कपर्द) P. 2, 1, 10 (s. u. अवाञ्च्). von *den mit der innern, hohlen Fläche nach oben gerichteten* Händen und Füssen Çat. Br. 4, 1, 1, 24. अञ्जलि Kâtj. Çr. 3, 1, 15. Kumâras. 3, 45. ऊरुस्थोत्तानचरणः सव्ये न्यस्येतरं करम्। उत्तानम् Jâǵń. 3, 198. *oberflächlich sich ausbreitend* (Gegens. अवगाढ) Suçr. 2, 37, 8. 329, 4. *flach* (Gegens. गम्भीर) AK. 1, 2, 3, 15. Trik. 3, 3, 231. H. 1071. an. 3, 360 (= गभीर!). Med. n. 40. auf das Gemüth übertragen: *offen* im Prâkr̥t: सहावुत्ताणहिअअं (स्वभावोत्तानहृदयम्) Çâk. 67, 10.

उत्तानक (von उत्तान) m. *eine Species von Cyperus* (उच्चटा) Ratnam. im ÇKDr.

उत्तानपत्त्रक (von उत्तान + पत्त्र) m. *eine Species von Ricinus* (रक्तैरण्ड) Râǵan. im ÇKDr.

उत्तानपद् (उ° + पद्) f. *deren Beine ausgebreitet sind* (zum Empfangen oder Gebären), Bez. einer kosmogonischen Potenz: भूर्जज्ञ उत्तानपदः R̥V. 10, 72, 4. 3. — Vgl. उत्तानपाद.

उत्तानपर्ण (उ° + प°) adj. *ausgebreitete Blätter habend* R̥V. 10, 145, 2.

उत्तानपाद (उ° + पाद) m. *der Stern β im kleinen Bären*, person. der Sohn Vîra's (oder Manu Svâjambhuva's) und Vater Dhruva's (*des Polarsterns*) Hariv. 58. fgg. VP. 53 (vgl. d. N.). उत्तानपादज m. ein Bein. Dhruva's H. 122. Hâr. 37. — Vgl. उत्तानपद्, औत्तानपाद, °पादि.

उत्तानबर्हिस् (उ° + ब°) m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. in VP. 354, N. 30.

उत्तानशय (उ° + श°) P. 3, 2, 15, Vârtt. 3. 1) adj. *auf dem Rücken liegend.* — 2) m. *ein kleines Kind* AK. 2, 6, 1, 41. H. 338.

उत्तानशीवन् (उ° + शी°) adj. f. °वरी *ausgestreckt daliegend:* आपः *stehende Gewässer* AV. 3, 21, 10.

उत्तानहस्त (उ° + ह°) adj. *die Hände ausbreitend, ausstreckend* (zum Gebet) R̥V. 3, 14, 5. उत्तानहस्तो नमसा विवासेत् 6, 16, 46. उत्तानहस्तो युवयुर्ववन्द 63, 3. 10, 79, 2. Kâtj. Çr. 8, 2, 9.

उत्तानिका (von उत्तान) f. N. pr. eines Flusses R. 2, 71, 14. LIA. II, 524, N. 4. — Vgl. उत्तरिका.

उत्ताप (von तप् mit उद्) m. *Hitze* Med. p. 24.

उत्तार (von तर् mit उद्) m. 1) *Durchschiffung:* संसारसागरोत्तारतरणि Prab. 83, 10. — 2) *das Brechen, Vonsichgeben* (vgl. उत्तार्य) Prâjaçkittav. im ÇKDr. — 3) adj. *ausgezeichnet* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

उत्तारक (von तर् im caus. mit उद्) m. ein Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. d. folg. Wort.

उत्तारण (wie eben) 1) adj. *Jmd hinüberschiffen lassend, errettend;* von Çiva MBh. 14, 194. — 2) n. *das Herausschaffen, Befreien:* बिलादुत्तारणेच्छया R. 4, 52, 18.

उत्तारिन् (von तर् mit उद्) adj. *beweglich, unbeständig* Bhûripr. im ÇKDr.

उत्तार्य (von तर् im caus. mit उद्) adj. *auszubrechen, von sich zu geben:* अज्ञानभुक्तं तूत्तार्यम् M. 11, 160.

उत्ताल 1) adj. *a) gross, stark* (उत्कट) H. an. 3, 627. Med. l. 64. — *b) grausig, Grauen erregend* (कराल, विकराल) diess. वेताल Vid. 88. Kathâs. 25, 136. — *c) eilig, rasch* H. an. कार्येषु उत्तालीभवनम् H. 322, Sch. — *d) ausgezeichnet, vorzüglich* Trik. 3, 1, 3. H. an. Med. — 2) m. *Affe* H. an. Med. — 3) n. N. *einer Zahl* Vjutp. 183 (उत्ताल). — Der Form nach उद् + ताल.

उत्तितीर्षु (von तर् im desid. mit उद्) adj. *im Begriff aus* (dem Wasser) *zu steigen:* जलात् MBh. 1, 7787.

उत्तुङ्ग (उद् + तुङ्ग) adj. *emporragend, hoch* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. MBh. 3, 8333. पीनोत्तुङ्गपयोधरा Bhartr̥. 1, 72. Kaurap. 46. Pańkat. III, 260. Kathâs. 1, 18. 18, 9. 22, 179. Prab. 6, 2. Dhûrtas. 83, 9. प्रोत्तुङ्गं जयकुञ्जरम् Kathâs. 19, 63.

उत्तुण्डित (von तुण्ड् mit उद्) m. *the head of a thorn, etc. which has entered the skin* Wils.

उत्तुद (von तुद् mit उद्) m. *Aufstachler* AV. 3, 25, 1.

उत्तुष (उद् + तुष) m. (*enthülst*) *geröstetes Korn* Hâr. 149.

उत्तेजन (von तिज् im caus. mit उद्) n. *das Aufreizen:* हनूमदुत्तेजन R. 5, 2 in der Unterschr.

उत्तेजित (wie eben) n. *der Gang eines Pferdes mit mittlerer Geschwindigkeit* H. 1245. 1248.

उत्तेरित n. *Carrière eines Pferdes* H. 1245.1249. — Wird von तर् mit उद् abgeleitet; das Ende des Wortes enthält vielleicht ईरित.

उत्तोरण (उद् + तो°) adj. f. आ *mit aufgerichteten Bogen geschmückt:* राजधानी Ragh. 14,10. राजपथ Kumâras. 7,63. उत्तोरणपताका (कौशाम्बी) Kathâs. 10,210.

उत्तोलन (von तुल् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Bringen* Bharata im ÇKDr. u. उद्घाटन.

उत्त्रास (von त्रस् mit उद्) m. *Schreck* Çabdar. im ÇKDr.

उत्त्रिपद् n. *ein aufrechtstehender Dreifuss:* घातयितुमेव नीचः परकार्यं वेत्ति न प्रसाधयितुम्। पातयितुमस्ति शक्तिर्नाखोरुद्धर्तुमुत्त्रिपदम्॥ Pankat. I, 426.

उत्थ (von स्था mit उद्) 1) adj. f. आ, fast immer am Ende eines comp. *a) aufstehend, sich erhebend:* संमुखदर्शनोत्थाम् Kaurap. 18. जाह्नवीपुलिनोत्थाभिः सिकताभिः MBh. 13, 1812. रक्षांसि समरोत्थानि Ragh. 12, 82. — *b) hervorgehend, entstehend, entspringend:* तस्या विमानमध्यस्थरत्नोत्था प्रतिमा Kathâs. 22, 8. निद्रालस्यप्रमादोत्थ Bhag. 18, 39. धूपचन्दनतैलादिविक्रयोत्थ (द्रविण) Râga-Tar. 5, 167. येन लज्जापि तस्योत्था (तस्य d. i. स्वामिनः) न भृत्यस्य तथा पुनः Pankat. I, 400. कुलक्षयकारणोत्थं वैरम् 257, 4. 261, 15. कर्णोत्थ Suçr. 1, 11, 2. 3. कफोत्थ 179, 9. पञ्चकषायोत्थ 2, 367, 8. Kumâras. 6, 59. Kaurap. 8. Kathâs. 5, 102. AK. 1, 1, 4, 19. H. 396. 1391. 1403. Sâh. D. 57, 2. चिरोत्थ *alt* Suçr. 2, 368, 2. — 2) m. *das Hervorkommen*, s. आखूत्थ.

उत्थातर् (wie eben) nom. ag. *Aufsteher:* अथोत्थाता भवत्युत्तिष्ठन् Khând. Up. 7, 8, 1. viell. *Beschliesser:* उत्थातुरब्रुवन्पदः AV. 9, 4, 14.

उत्थान (wie eben) 1) n. Vop. 3, 170. *a) das Aufstehen, Sichaufrichten,* = उद्गम H. an. 3, 359. Med. n. 41. Çat. Br. 4, 6, 9, 2. Suçr. 1, 69, 17. Kâç. zu P. 1, 2, 57. प्रातरुत्थानम् Kân. 72. शनैर्यष्ट्युत्थानम् Bhartr. 3, 10. vom *Aufgang* der Gestirne: इन्दुमिव नवोत्थानम् Ragh. 6, 31. *das Wiederaufstehen eines Verstorbenen* MBh. 3, 10811. fg. 11087 (p. 572). Pankat. I, 306. — *b) Erhebung, Aufbruch zu einer Handlung, zum Kampfe,* = पौरुष AK. 3, 4, 120. = उद्यम, पौरुष und युध् H. an. Med. भ्रातॄणामविभक्तानां यद्युत्थानं भवेत्सह। न पुत्रभागं विषमं पिता दद्यात्कथं च न॥ M. 9, 215. उत्थानं रावणस्य R. 1, 3, 19. मम धर्मार्थमुत्थानं न कामक्रोधसंज्ञितम् 5, 87, 13. उत्थानमभिजानन्ति सर्वभूतानि भारत। प्रत्यक्षं फलमश्नन्ति कर्मणां लोकसाक्षिकम् MBh. 3, 1207. उत्थानशीलिन् 13740. उत्थानशील Daçak. 180, 11. मेदश्छेदकृशोदरं लघु भवत्युत्थानयोग्यं वपुः Çâk. 38. सूत्थान *rasch an's Werk gehend* AK. 2, 10, 19. H. 384. — *c) das Entstehen, Ursprung* Suçr. 1, 268, 15. 2, 398, 18. — *d)* euphem. für *Ausleerung* H. an. 3, 360. Med. (मलरोग). उत्थानच्छर्दनेषु Kauç. 141. Suçr. 2, 71, 17. — *e) das Aufbrechen, womit-Aufhören:* सत्त्रोत्थान Çat. Br. 4, 6, 9, 6. 10. साम्युत्थान Kâtj. Çr. 1, 6, 24. 7, 1, 31. 32. 24, 6, 15. Âçv. Çr. 12, 6. TS. 7, 2, 1, 4. — Die Lexicogrr. haben noch folg. Bedd.: *f) Freude; g) Buch* (पुस्तक); *h) Hof* H. an. Med.; *i) Heer; k)* = चैत्य; *l)* = वास्तव्य H. an.; *m)* = तन्त्र Med. — AK. 3, 4, 120: उत्थानं पौरुषे तन्त्रे संनिविष्टोद्गमे; die beiden letzten locc. haben zu jenen verschiedenen Deutungen mit Anlass gegeben. — 2) adj. mit caus. Bed. *der ausgehen —, entstehen lässt:* उत्थानः सर्वकर्मणाम् MBh. 13, 1242.

उत्थानवत् (von उत्थान) adj. *zur That bereit* MBh. 2, 1941.

उत्थानैकादशी (उ° + ए°) f. *der 11te Tag in der ersten Hälfte des Monats* Kârttika, an dem Vishnu von seinem 4monatlichen Schlaf *aufsteht*, As. Res. III, 265. fg.

उत्थापन (von स्था im caus. mit उद्) 1) n. *a) das Aufstehenmachen* Kâtj. Çr. 25, 1, 13. MBh. 1, 1885. — *b) das Aufbrechenlassen, eine Aufforderung das Haus zu verlassen;* mit dem acc. der Person: भार्यामुत्थापनाय श्वश्रुरगृहे समायातः Vet. 24, 9. — *c) das Hervorgehenlassen, Hervortreiben* Suçr. 1, 359, 12. — *d) das in's-Werk-Setzen:* अर्थमुत्थापनगण AV. Anukr. 1, 3. — *e) das Aufhörenmachen, Beendigen* Kauç. 140. — *f)* bei den Mathemm.: *the finding of the quantity sought, answer to the question, or substitution of a value* Colebr. Alg. 188. — 2) f. °नी (näml. ऋच्) *beschliessender Vers:* उत्थापनीभिरुत्थाप्य Kauç. 82. 83.

उत्थापनीय adj. = उत्थापनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111.

उत्थाप्य (von स्था im caus. mit उद्) adj. *wegzuschicken:* कामोत्थाप्य Ait. Br. 7, 29.

उत्थायिन् (von स्था mit उद्) adj. *aufstehend:* पूर्वोत्थायी चरमं चोपशायी MBh. 1, 3628. *zum Vorschein kommend:* त्रिभिर्वर्षैः सदोत्थायी कृष्णद्वैपायनो मुनिः 2332.

उत्थित (wie eben) 1) partic. s. u. स्था mit उद्. — 2) *hoch, hervorragend;* Bez. eines aus zehn Pâda bestehenden Pragâtha. Als Beispiel wird ṚV. 8, 52, 1—3 angegeben ṚV. Prât. 18, 3.

उत्थितता (von उत्थित) f. *Dienstbereitheit:* अवधानेन — नित्योत्थिततयैव च। भर्तारि वशगा मह्यम् MBh. 3, 14687.

उत्थिताङ्गुलि (उ° + अ°) m. (sc. पाणि) *die flache Hand mit ausgestreckten Fingern* Çabdak. im ÇKDr.

उत्पक्ष्मन् (उद् + प°) adj. *mit erhobenen Wimpern* Çâk. 90. Kathâs. 10, 211. 22, 13.

उत्पक्ष्मल (wie eben) adj. dass.: आननम् Vikr. 32.

उत्पचनिपचा und उत्पचविपचा (zwei imperatt. von पच् zu einem comp. verbunden) ff. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

उत्पचिष्णु (von पच् mit उद्) adj. P. 3, 2, 136. Vop. 26, 142.

उत्पट (von पट् mit उद्) m. *der aus einer Baumwunde hervordringende Saft* Çat. Br. 14, 6, 9, 31.

उत्पत (von पत् mit उद्) m. *Vogel* Trik. 2, 5, 37.

उत्पतन (wie eben) n. 1) *das Auffliegen, in-die-Höhe-Springen* H. an. 4, 163. Med. n. 170. R. 5, 68, 39. Kathâs. 20, 140. 158. Pankat. 118, 13. 124, 12. — 2) *das Entstehen* H. an. Med.

उत्पतनिपता (zwei imperatt. von पत् zu einem comp. verbunden) f. *das Auf- und Niederfliegen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

उत्पताक (von उद् + पताका) adj. *mit aufgezogenen Fahnen* Ragh. 2, 74. Râga-Tar. 5, 465.

उत्पताका (wie eben) f. *eine aufgezogene Fahne* Kathâs. 20, 222.

उत्पतितर् (von पत् mit उद्) nom. ag. *der da auffliegt, in die Höhe springt* AK. 3, 1, 29. H. 389.

उत्पतितव्य (wie eben) adj. *sursum subvolandum* Pankat. 175, 19.

उत्पतिष्णु (wie eben) adj. P. 3, 2, 136. Vop. 26, 142. *auffliegend, aufspringend* AK. 3, 1, 29. H. 389. पालेरावः Ragh. 4, 47. मृगपतिः Pankat. III, 40.

उत्पत्ति (von पद् mit उद्) f. 1) *das zum-Vorschein-Kommen, Entstehung, Geburt, Ursprung* AK. 1,1,4,8. H. 1367. पिण्डोत्पत्ति SUÇR. 1,118,3. अश्वत्थफलोत्पत्तिकाले P. 4,3,48.Sch. कुसुमोत्पत्ति ÇṚṄGÂRAT. 20. उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनी विद्युत् P. 5,1,114, Sch. एष प्रोक्तो द्विजातीनामौपनायनिको विधिः। उत्पत्तिव्यञ्जकः (*das Zeichen ihrer Wiedergeburt*) पुण्यः M. 2,68. सुतोत्पत्त्या 3,16. यस्माडुत्पत्तिरेतेषाम् 193. 1,98. JÂGṄ. 3,62.179. PRAÇNOP. 3,12. MBH. 1,372. P. 3,3,111. DEV. 1,1. 12,13. SUÇR. 1,11,9. 91, 14. 111,5. 372,19. स्थित्युत्पत्तिविनाश 194,16. उत्पत्तिस्थितिप्रलय PRAB. 54, 10. 9,7. SÂṂKHJAK. 69. अप्रकरणोत्पत्ति adj. KÂTJ. ÇR. 1,3,28. उत्पत्तिप्रकरण Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 642. fg. — 2) *Ertrag, Ergiebigkeit:* स्वल्पोत्पत्तिः (देश) RÂGA-TAR. 5,68. (देशः) प्रापोत्पत्तिम् 69. 169. — Vgl. अनुत्पत्तिक.

उत्पत्तिमत् (von उत्पत्ति) adj. *entstanden, geboren:* विपदुत्पत्तिमतामुपस्थिता RAGH. 8,82.

उत्पत्यपाकला gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उत्पथ (उद् + पथ) m. *Abweg* (in übertr. Bed.): उत्पथं नेतुम् M. 2,214. उत्पथं यः समारूढः R. 2, 78, 4. त्वामुत्पथमारूढम् 3,45,6. उत्पथप्रतिपन्न MBH. 1, 5595 (vgl. R. 2,21,13. PAṄKAT. I, 341. PRAB. 13,4). P. 2,3,12, Vârtt. 2, Sch.

उत्पन्न s. u. पद् mit उद्.

उत्पल 1) n. a) *eine Nymphaea* (Pflanze) AK. 1,2,3,36. TRIK. 1,2,32. H. 1163 (nach dem Sch. und SIDDH. K. 251, a, 4 auch m.). an. 3,626 (= इन्दीवर). MBH. 3,433. SUÇR. 1,29,5. 41,9. 141,26. 145,22. 220,7. 223,16. 226,2. 2,30,7. RAGH. 3,36. 12,86. MEGH. 27. कमलोत्पलमालिनी MBH. 3,11604. नलिनों प्रभूतकमलोत्पलाम् 16093. R. 4,25,15. 44,29. साश्रुनेत्रोत्पलाभिः (युवतिभिः) AMAR. 2.26. कर्णोत्पलतां प्रपेदे RAGH. 7,23. *Saamenkorn einer Nymphaea* SUÇR. 2,20,15. Vgl. नीलोत्पल, रक्तोत्पल. Nach AK. 2,4,4,14. H. an. und MED. l. 62 auch *Costus speciosus* (कुष्ठ); nach MED. überdies *jede Blume.* — b) N. einer Hölle (buddh.) BURN. Intr. 201. — 2) m. N. pr. eines Mannes RÂGA-TAR. 4,494.707. 5,127. 460. erbaut ein Heiligthum उत्पलस्वामिन् 4,694. ein Astronom Verz. d. B. H. No. 883. ein Nâga Lot. de la b. l. 3. — 3) f. a) °ला N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. t. 1, p. 508. Vgl. उत्पलवती. — b) °ली *eine Art Gebäck* (तुषचर्पटी) MED. l. 62. — 4) adj. *fleischlos* H. an. 3,626. — In der ersten Bed. wohl von पल् = पट् mit उद् (*bersten*), in der letzten उद् + पल.

उत्पलक m. N. pr. eines Mannes (= उत्पल) RÂGA-TAR. 4,678. fg. 703. 708. eines Königs der Nâga VJUTP. 85.

उत्पलगन्धिक (von उ° + गन्ध) n. *eine Art Sandelholz* (s. गोशीर्ष) ÇABDAM. im ÇKDR.

उत्पलपत्र (उ° + प°) n. 1) *das Blatt einer Nymphaea* H. an. 5,38. — 2) *eine durch den Fingernagel eines Frauenzimmers hervorgebrachte Verletzung* H. an. — 3) *Sectenzeichen im Gesicht* (s. तिलक) DHAR. im ÇKDR. — 4) = उत्पलपत्रक WILS.

उत्पलपत्रक (von उत्पलपत्र) n. *ein best. chirurgisches Instrument* SUÇR. 1,26,12.

उत्पलपुर (उ° + पु°) n. N. einer von Utpala erbauten *Stadt* RÂGA-TAR. 4,694.

उत्पलभेद्यक (von उत्पल + भेद्य) m. *eine best. Form von Verband* SUÇR. 1,55,14.

उत्पलवती (von उत्पल) f. N. pr. eines Flusses VP. 184. 185, N. 80.

उत्पलवर्णा (von उ° + वर्ण) f. N. pr. eines Frauenzimmers BURN. Intr. 181. 278. 399. SCHIEFNER, Leb. 280 (50).

उत्पलशाक (उ° + शा°) m. N. einer Pflanze RÂGA-TAR. 5,49.

उत्पलशारिवा (उ° + शा°) f. N. eines Strauchs, *Ichnocarpus frutescens Roxb.*, AK. 2,4,3,30. °सारिवा SUÇR. 1,377, 14.

उत्पलाक्ष (उ° + अक्ष *Auge*) m. N. pr. eines Fürsten RÂGA-TAR. 1,286.

उत्पलापीड (उ° + आ°) m. N. pr. eines Fürsten RÂGA-TAR. 4,708.715.

उत्पलावन (उत्पल + वन mit Dehnung des Auslauts) n. N. einer Localität in Pañkâla MBH. 3,8311. 13,1720.

उत्पलिन् (von उत्पल) 1) adj. *mit Nymphaeen reich versehen:* (नदीम्) कुमुदोत्पलिनीम् R. 3,78,26. — 2) f. a) *eine Gruppe von Nymphaeen* gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135. ÇABDAR. im ÇKDR. ववृधे सा — अप्स्विवोत्पलिनी शीघ्रम् MBH. 3,8564. Nach dem RÂGAN. im ÇKDR. Name einer Wasserblume (im Hindi छोटी कोओी). — b) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑ ⏑⏑⏑ –, – ⏑ – – – ⏑ –) COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 6). — c) N. pr. eines Flusses MBH. 1,7817. — d) Titel eines Lexicons MED. Anh. 1. COLEBR. Misc. Ess. II, 20. 53.

उत्पॅवन (von पू mit उद्) n. 1) *das Reinigen* KAUÇ. 6. M. 5,115 (Conjectur von LOIS. für उत्प्लवन). — 2) *Werkzeug zum Reinigen* ÇAT. BR. 1,3,4,22. — 3) *das Sprengen von geschmolzener Butter u. s. w. in's Feuer* (unter Beobachtung verschiedener dabei geltender Vorschriften) ÇKDR.

उत्पवितृ (wie eben) nom. ag. *Reiniger* ÇAT. BR. 1,1,3,6.

उत्पश्य (von पश् mit उद्) adj. VOP. 26,34. *hinaufschauend* H. 457.

उत्पाट (von पट् mit उद्) m. *eine best. Krankheit des äussern Ohrs* SUÇR. 2,149,10.17. An beiden Orten fälschlich उत्पात; vgl. सिरोत्पाट und d. folg. W.

उत्पाटक (wie eben) 1) m. = उत्पाट SUÇR. 1,59,3.7. — 2) f. उत्पाटिका *die äussere Rinde eines Baums* ÇAT. BR. 14,6,9,30. Vgl. उत्पट.

उत्पाटन (von पट् im caus. mit उद्) n. 1) *das Ausreissen, gewaltsame Herausziehen* SIDDH. K. zu P. 4,4,88. SUÇR. 1,85,9. अबद्धमूलः तृणको यद्वदुत्पाटने सुखः 88,10. 109,7. पर्वतोत्पाटन R. 6,83,34. विन्दुमत्या प्रयुक्तस्त्वं गर्भस्योत्पाटने मम KATHÂS. 26,191. — 2) *das Vernichten, Zugrunderichten* (einer Person) RÂGA-TAR. 5,255.292.446.

उत्पाटिन् (von उत्पाट) adj. am Ende eines comp. *ausreissend, mit Gewalt herausziehend:* कीलोत्पाटीव वानरः PAṄKAT. I,26.

उत्पात (von पत् mit उद्) m. 1) *Sprung, Satz:* प्रथमोत्पाते कृपानाम् ARG. 4,40. एकोत्पातेन ते लङ्कामेष्यन्ति कपिपुंगवाः R. 5,53,25. 69,22. übertr. *das Steigen:* पातोत्पाता मनुष्याणाम् HIT. I,168. — 2) *eine ausserordentliche, Unglück verheissende Erscheinung, portentum* AK. 2,8, 2,77. 3,4,61. TRIK. 2,8,60. H. 126. HÂR. 210. AV. 19,9,7. M. 6,50. MBH. 1,8287. उत्पातांस्त्रिविधान्प्राह नारदो भगवानृषिः। दिव्यांश्चैवान्तरीक्षांश्च पार्थिवांश्च 2,1635. प्रावर्तन्ताथ देवानामुत्पाता भयशंसिनः 1,1415. उत्पातमेघा रौद्राश्च ववृषुः शोणितं बहु 1420.8287. तानुत्थितान्महोत्पातान् R. 3,29,16.17. 30,1.2. 64,20. 2,1,27. विहगाः कालचोदिताः। राक्षसानां

विनाशाय उत्पातान्व्याहरन्ति च 6,11,41. समुत्पेतुरथोत्पाता दारुणाः 90,18. P. 5,1,38. 2,3,13, Vârtt. 3. Suçr. 1,106,5. 2,422,8. अत्र देशे महोत्पातानावृष्ट्या दुर्भिक्षं संजातम् Pañkat. 114,3. उत्पातपवन Ragh. 15,23. उत्पातपाकज्ञनितांश्च महोपसर्गान् Dev. 11,34. वह्न्युत्पात Trik. 3,3,151; vgl. अभ्युत्पात. — 3) बुद्धिरात्मानुगातीव उत्पातेन विधीयते। तदाश्रिता हि सा ज्ञेया बुद्धिस्तस्यैषिणी भवेत्॥ बुद्धिरुत्पद्यते कार्यान्मनस्तूत्पन्नमेव हि। MBh. 3,12513. Wohl fehlerhaft उत्पातेन für उत्पादेन.

उत्पातक 1) *ein best. Thier:* दंशोत्पातकभल्लूकमक्षिकामशकावृतम् (पन्थानम्) MBh. 18,44. Nach Wils. = उत्पादक 2. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBh. 13,1727.

उत्पाद (von पद् mit उद्) m. *das Hervorkommen, Geburt, Entstehung:* शोणितोत्पाद Jâgñ. 2,225. AK. 3,4,23,210. प्राण्यु° 13,57. दोषो° 17,101. अनुत्पाद Prab. 77,4. Lalit. in Burn. Lot. de la b. l. 380. — Vgl. औत्पाद.

उत्पादक (von पद् im caus. mit उद्) 1) adj. subst. *Erzeuger* M. 2,146. 9,32.48. *hervorbringend, bewirkend, herbeischaffend:* शोणितोत्पादक 4,168. अर्थस्योत्पादकम् (मन्त्रिणम्) Hit. III,17. कौतुकोत्पादकं वचः Kathâs. 20,41. उत्तमस्य विशेषेण कलङ्कोत्पादको जनः 24,204. — 2) m. *ein fabelhaftes Thier mit 8 Füssen* (शरभ) Trik. 2,5,2. H. 1286. In dieser Bedeutung würde das Wort vielleicht richtiger उत्पातक geschrieben werden. — 3) f. उत्पादिका a) *ein best. Insect* Hâr. 110 (Wils. in der 1sten Aufl.: *Floh?*, in der 2ten: *weisse Ameise*). Sowohl Wils. als ÇKDr. führen Trik. als Autorität an; hier (2,5,13) lautet aber die Form उपादिक m. und im Ind. उपपादिका. Vgl. उपदीका. — b) Name einer Pflanze, nach Çabdak. = हिलमोचिका *Enhydra Hingtscha DC.* (eine Gemüsepflanze), nach Bharata zu AK. 2,4,5,23 und Dvirûpak. im ÇKDr. = पूतिका *eine Basella.* Auch hier als Variante von उपोदिका.

उत्पादन (wie eben) 1) adj. f. ई *erzeugend, hervorbringend:* एका च मम कन्येयं कुलस्योत्पादनी भृशम् MBh. 1,7834. — 2) n. *das Erzeugen, Gebären; Hervorbringen, Bewirken:* उत्पादनमपत्यस्य M. 9,27. Hit. II,32. अपत्योत्पादन Itih. bei Rosen zu Ṛv. 1,18,1. Sâv. 1,5. प्रज्ञोत्पादन Suçr. 1,313,17. पुनरुत्पादन Khând. Up. 3,17,5. अर्थस्योत्पादने MBh. 3,89. अमृतो° R. 2,25,32. 5,24,26. प्रत्ययो° 1,3,23. सुखदुःखो° Suçr. 1,153,5. भयो° P. 8,1,8, Sch.

उत्पादपूर्व (उ° + पू°) n. Titel des ersten der 14 Pûrva oder ältesten heiligen Schriften der Gaina H. 247.

उत्पादशयन m. eine Hühnerart, *Parra Jacana* oder *Goensis*, H. 1330. — Zusammeng. aus उद् - पाद + श° *auf hochstehenden Beinen schlafend.*

1. उत्पादिन् (von पद् mit उद्) adj. *was entsteht, geboren wird:* सर्वमुत्पादि भङ्गुरम् Hit. I,202.

2. उत्पादिन् (von उत्पाद) adj. am Ende eines comp. *hervorbringend:* दुःखोत्पादिन् Jâgñ. 2,224.

उत्पारण (von पर् mit उद्) n. *das Uebersetzen* AV. 5,30,12.

उत्पाली f. *Gesundheit* Çabdak. im ÇKDr.

उत्पाव (von पू mit उद्) m. P. 3,3,49.

उत्पिञ्जल (उद् + पि°) adj. *überaus verwirrt* H. 366.

उत्पिब (von पा, पिबति mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उत्पिष्ट 1) partic. s. u. पिष् mit उद्. — 2) n. *ein Beinbruch mit Quetschung* Suçr. 1,300,8.12.

उत्पीड (von पीड् mit उद्) m. 1) *das Herausdrücken, Herausdrängen:* स तु बाणवरोत्पीडाद्विस्रवत्यसृगुल्बणम् MBh. 3,825. (निद्राम्) नयनसलिलोत्पीडरुद्धावकाशाम् Megh. 88. *Druck:* पृथुकुचोत्पीडम् adv. Prab. 71,10. — 2) *Schaum:* अभवच्छोणितोद्गारात्सोत्पीड इव सर्वतः R. 4,15,23. सलिलोत्पीड 5,4,5.9. पाण्डुरैः सलिलोत्पीडैः 1,44,24.

उत्पीडन (wie eben) n. *das Drücken:* परस्परोत्पीडन Ṛt. 1,20. Sch. zu Prab. 10,11.

उत्पुच्छ und उत्पुच्छ (उद् + पु°) P. 6,2,196. उत्पुच्छय्, उत्पुच्छयते *den Schwanz in die Höhe heben* P. 3,1,20, Sch. Vop. 21,17. उदपुपुच्छत P. 6,4,51, Sch. *den Schwanz in die Höhe heben lassen* zu 3,1,89. उत्पुच्छयति (!) 6,2,196, Sch. उदपुपुच्छत् (!) zu 3,1,89.

उत्पुट gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75 und उत्सङ्गादि zu 4,4,15.

उत्पुटक (von पुट् mit उद्) m. *eine best. Krankheit des äussern Ohrs* Suçr. 1,59,3. — Vgl. परिपोटक.

उत्पुत (!) gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15.

उत्पोषध (उद् + पोषध = उपवसथ) m. N. pr. eines alten Königs Schiefner, Leb. 232 (2). — Vgl. उपोषध.

उत्प्रभ (von उद् + प्रभा) adj. *Licht verbreitend, glänzend* Trik. 3,3,443. H. an. 3,747. Med. s. 48.

उत्प्रास (von 2. अस् mit उद् + प्र) m. 1) *heftiger Ausbruch:* स्यादाच्छुरितकं हासः सोत्प्रासः AK. 1,1,7,34. H. 298. Vielleicht auch hier in der folg. Bed. — 2) *Spott:* सोत्प्रासवक्रोक्त्या Sâh. D. 43,6.

उत्प्रुष् (von प्रुष् mit उद्) f. *das Aufsprützende:* उत्प्रुषौ विप्रुषः सं जुहोमि VS. 2,20 (Kâṇva). Kauç. 6.

उत्प्रेक्षण (von ईक्ष् mit उद् + प्र) n. *das Vorhersehen:* शङ्का = अनिष्टोत्प्रेक्षण H. 315.

उत्प्रेक्षा (wie eben) f. 1) *das Uebersehen, Nichtbeachten* Med. sh. 32. — 2) in der Rhetorik: *Gleichniss, bildliche Redeweise* Med. Sch. zu Çâk. 17. und Kumâras. 3,25. zerfällt in drei Arten: स्वरूपोत्प्रेक्षा, हेतूत्प्रेक्षा, फलोत्प्रेक्षा Kuvalaj. 29, a. fgg.; vgl. Sâh. D. 686. fgg. उत्प्रेक्षावल्लभ Bein. eines Autors Verz. d. B. H. No. 594.

उत्प्रेक्ष्य (wie eben) adj. *womit etwas verglichen wird* Sâh. D. 289,18.

उत्प्लवन (von प्लु mit उद्) n. *das Abschöpfen der auf einer Flüssigkeit schwimmenden Unreinigkeit:* द्रवाणां चैव सर्वेषां शुद्धिरुत्प्लवनं (Lois.: उत्पवन) स्मृतम् M. 5,115.

उत्प्लवा (wie eben) f. *Nachen* Çabdar. im ÇKDr.

उत्फाल (von फल् mit उद्) m. *ein Sprung in die Höhe* oder *aus Etwas hinaus:* कृतोत्फाल adj. Kathâs. 26,20.

उत्फुल्ल (partic. von फल् mit उद्) P. 8,2,55, Vârtt. 1) adj. a) *weit geöffnet;* von Augen Indr. 2,26. 5,40. Brâhmaṇ. 3,21. R. 3,50,15. 4,14,4. 6,100,10. Pañkat. 97,24. Hit. 23,10. Brahma-P. in LA. 54,6. Kathâs. 14,23. *mit weit aufgesperrten Augen* (?): उत्फुल्लो ऽनृतं कथयति P. 8,2,55, Vârtt., Sch. *aufgeblüht* Vop. 26,101. AK. 2,4,1,7. H. 1128. an. 3,628. Med. l. 63. Kathâs. 14,19. von *wunden* Körpertheilen: विदीर्णोत्फुल्लपादका Kathâs. 20,109. Brockhaus: *aufgeschwollen* wohl nach

Wils. — b) = उत्तान Med. = उत्ताल H. an. — 2) n. *eine Art coitus*, स्त्रीकरणान्तरे H. an. करणे स्त्रीणाम् Med.

उत्स (von 2. उद्) Uṇ. 3,67 (उत्सि) m. *Quelle, Brunnen;* bildl. auch von den Wolken Naigh. 3,23. Nir. 10,9. AK. 2,3,5. H. 1096 (nach dem Sch. auch n.). असिञ्चन्नुत्सं गोतमाय तृष्णजे Ṛv. 1,85,11. विष्णोः पदे परमे मध्व उत्सः 154,5. VS. 17,87. बह्व साकं सिसिचुरुत्समुद्रिणम् Ṛv. 2,24,4. वसुनः 16,7. 9,97,44. 32,2. हिरण्ययं 8,50,6.9. 107,4. शतधारं, सहस्रधार 3,26,9. VS. 19,87. 13,49. AV. 3,24,4. उत्सं न कं चिज्जनपानमक्षितम् Ṛv. 10,110,5. 1,64,6. AV. 1,15,3. Ṛv. 10,45,2. 101,11. 143,6. उत्सौ वा तत्र जायेतां ह्रदो वा पुण्डरीकवान् AV. 6,106,1. 4,15,7. VS. 13, 35. Suçr. 1,207,5. Daçak. 151,2. — Vgl. औत्स, औत्सायन.

उत्सक्थ (von उद् + सक्थि) adj. f. ई *die Schenkel öffnend* VS. 23,21.

उत्सङ्ग (von सञ्ज् mit उद्) m. 1) *Schooss* AK. 3,4,4. H. 602. Sâv. 5, 69. नोत्सङ्गे भक्षयेद्भक्ष्यान् M. 4,63. तमुत्सङ्गेन प्रतिजग्राह MBh. 1,3835. भीमस्य पादौ कृत्वा तु स्व उत्सङ्गे 3,556. द्विजोत्सङ्गात्समुत्थाय R. 1,18, 22. उपवेश्य तमुत्सङ्गे 6,71,11. मया बाल्ये मातुरुत्सङ्गशायिना 5,3,48. उत्सङ्गवर्तिन् Pańkat. 167,16. 13,6. Suçr. 2,47,1. 56,5. Megh. 84. Vid. 295. übertr. bei einem Hause *das Dach:* सौधोत्सङ्ग Bhartṛ. 1,39. Pańkat. 128,8. Megh. 28. गृहोत्सङ्ग Kumâras. 1,10. bei einem Steine, einem Berge, einer Erhöhung, einem Bette *die horizontale Oberfläche:* दृषदो वासितोत्सङ्गा निषण्णमृगनाभिभिः Ragh. 4,74. नगोत्सङ्ग 6,3. Megh. 64 (zugleich *Schooss*). सैकतोत्सङ्ग Ragh. 14,76. शय्योत्सङ्गे Megh. 91. bei Geschwüren und Wunden *der Sitz, Grund* Suçr. 1,15,18. (व्रणः) अभ्यन्तरमुत्सङ्गं कृत्वा भूयोऽपि विकरोति 18,6. 63,1. 2,80,12. उत्सङ्गवत् 7, 1. पूर्णोत्सङ्ग *einen vollen Schooss habend, Alles in reichlichem Maasse besitzend:* अस्मिन्हि बहवः साधो ये ममासन्मनोरथाः। ते द्रोणपुत्रेण हताः किं नु जीवामि केशव॥ आसीन्मम मतिः कृष्ण पूर्णोत्सङ्गा MBh. 14, 2002. — 2) *eine best. grosse Zahl* (= 100 Vivâha) Vjutp. 185. Lalit. 140.

उत्सङ्गवत् adj. = उत्सङ्गोऽस्यास्ति P. 5,2,112, Vârtt., Sch.

उत्सङ्गिन् (von उत्सङ्ग) 1) adj. *tiefsitzend*, von Geschwüren u. s. w. Suçr. 1,83,19. 2,7,14. मग्ना चोत्सङ्गिनी नाभिः R. 6,23,13. — 2) f. °नी *Ausschlag am untern Augenlide* Suçr. 2,306,3. 308,6. 320,5.

उत्सञ्जन (von सञ्ज् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Führen* P. 1,3,36.

उत्सधि (उ° + धि) m. *Behälter —, Umfassung einer Quelle* Ṛv. 1,88,4.

उत्सन्न s. u. सद् mit उद्.

उत्सन्नयज्ञ (उ° + य°) m. *eine ausgesetzte, abgebrochene Opferfeier:* उत्सन्नयज्ञ इव वा एष यच्चातुर्मास्यानि Çat. Br. 2,5,2,48. 6,2,19. 13,3,3,6.

उत्सर (von सर् mit उद्) m. N. eines Metrums (4 Mal —◡—◡◡◡ —◡◡—◡◡—◡—) Colebr. Misc. Ess. II, 162 (X, 17).

उत्सर्ग (von सर्ज् mit उद्) m. Trik. 3,3,56. H. an. 3,118. Med. g. 31. 1) *das Aussichentlassen, Vonsichgeben:* तोयोत्सर्ग (von einer Wolke) Megh. 19.38. वातमूत्रपुरीषशुक्रोत्सर्गः Suçr. 1,98,12. मलोत्सर्ग 267,3. विण्मूत्रोत्सर्गशुद्ध्यर्थं मृद्वार्यादेयमर्थवत् M. 5,134. पुरीषोत्सर्गमाचरन् Pańkat. 29,25. पुरीषोत्सर्गं कृत्वा 34,22. 121,15. Hit. 89,5. Daher schlechtweg für *Entleerung* M. 12,121. Suçr. 2,147,3. Pańkat. II, 108. Sâṁkhjak. 28. जीवोत्सर्ग = प्राणत्याग Prab. 89,2. शापोत्सर्गश्च तेनैव राज्ञो दुर्योधनस्य MBh. 1,424. — 2) *Ablegung:* अलिलक्षणोत्सर्गविनीतवेषाः Kumâras. 7,45. — 3) *Loslassung, Freilassung, Befreiung* MBh. 13,23. वृषोत्सर्ग *eines Stiers* Pâr. Gṛhj. 3,9 in Z. d. d. m. G. 7,540. Pańkat. 9, 3. *Lösung, Befreiung* heissen die 5 Sprüche VS. 13,47—51 Çat. Br. 7, 5,2,28. Kâtj. Çr. 17,5,19. — 4) *Spendung, Spende:* एवं तीर्थेषु सर्वेषु धनोत्सर्गं नृपात्मजा। कुर्वती द्विजमुख्यानाम् Sâv. 1,38. अन्नस्य सुबहुत्वाजनुत्सर्गान्पर्वतोपमान् MBh. 14,2547. — 5) *das Verlassen, in-Stich-Lassen, Aufgebung, Aufhebung, Einstellung* N. 10,12.13. यद्गर्हितेनार्जयन्ति कर्मणा ब्राह्मणा धनम्। तस्योत्सर्गेण शुध्यन्ति M. 11,193. स्तोमोत्सर्गो वैकल्पाङ्गः Kâtj. Çr. 24,7,25. 7,7,15. 1,2,16. Âçv. Çr. 12,4. Gṛhj. 3,5. VS. Prât. 4,179. अध्यायोत्सर्ग Pâr. Gṛhj. 2,12 in Z. d. d. m. G. 7,538. छन्दसामुत्सर्ग oder उत्सर्ग schlechtweg *eine bes. Ceremonie bei Gelegenheit der Einstellung des* Veda-*Lesens* M. 4,97.119. Jâǵn. 1,143. Verz. d. B. H. No. 1041. Vgl. उत्सर्जन und उपाकर्मन्. — 6) *allgemeine Regel* im Gegens. zur *Ausnahme* (अपवाद) P. 3,2,171, Vârtt. 2. Sch. zu 3,1,94. 8,4,66. अपवादैरिवोत्सर्गाः कृतव्यावृत्तयः Kumâras. 2,27. — Vgl. औत्सर्गिक.

उत्सर्गिन् (wie eben) adj. *weglassend* Kâtj. Çr. 24,7,23.

उत्सर्जन (wie eben) n. 1) *das Entlassen, Loslassen* Kâtj. Çr. 20,2,10. — 2) *das Spenden* AK. 2,7,28. H. 386. — 3) *das Aufheben, Einstellen*, z. B. der Vedalesung Âçv. Gṛhj. 3,5. Kauç. 68. छन्दसाम् *eine bes. Ceremonie* (vgl. u. उत्सर्ग 5.) M. 4,96.

उत्सर्पिन् (von सर्प् mit उद्) 1) adj. *aufsteigend, in die Höhe gehend:* आसां जलास्फालनतत्पराणाम् — शीकरेषु पयोधरोत्सर्पिषु Ragh. 16,62. übertr.: उत्सर्पिणी खलु महतां प्रार्थना Çâk. 101,5. — 2) f. *eine best. Zeitperiode bei den* Gaina (s. u. अवसर्पिणी) H. 127.128.50.53.

उत्सर्या (von सर् mit उद्) f. *eine erwachsene Kuh, die vom Bullen besprungen werden kann*, Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. उपसर्या.

उत्सव m. 1) *das Unternehmen, Beginnen:* तमप्सन्त शवस उत्सवेषु नरो नरमवसे Ṛv. 1,100,8. तमुत्सवे प्रसवे च सासहिम् 102,1. — 2) *Festtag* (auch bildl.) AK. 1,1,2,38. 3,4,50.211. H. 1507. an. 3,695. Med. v. 33. M. 3,59. Indr. 5,23. Sund. 2,1.22. MBh. 3,13709. R. 1,5,14. 3,42, 47. 68,27. Kâṅ. 17. Çâk. 84. 79,23. Ragh. 14,78. Prab. 49,1. Kathâs. 9, 70. Vid. 53. महोत्सव N. 26,32. Vid. 54. Dhûrtas. 67,9. परिरम्भमहामहोत्सव Prab. 58,4. रतोत्सवेषु Çâk. 147. Dhûrtas. 87,9. नेत्रोत्सवानन्दित (Sch.: = नयनप्रसादेन) Amar. 23. Dhûrtas. 80,16. am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 16,10 (सौराज्यबद्धोत्सवया विभूत्या). Kathâs. 25,269 (राजधानीम् — बद्धोत्सवाम्). यज्ञोत्सववती MBh. 3,13706. Zur Bez. von *Abtheilungen* in einem Werke Verz. d. B. H. No. 950. Vgl. इन्द्रोत्सव, वसन्तोत्सव. — 3) *Uebermuth* (उत्सेक) AK. 3,4,211. H. an. Med. — 4) *Ungeduld* (अमर्ष) AK. H. an. *Zorn* (कोप) Med. — 5) *Entstehung eines Wunsches* (इच्छाप्रसव) AK. Med. (इच्छाप्रसर) H. an. — Der Form nach nom. act. von सु mit उद्.

उत्सवसंकेत (उ° + सं°) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1025.1191. Ragh. 4,78. धनिन्युत्सवसंकेताः MBh. 6,368. VP. 193. Vgl. LIA. II, 134. fg.

उत्सह nom. act. von सह् mit उद् in दुरुत्सह (s. d.)

उत्साद (von सद् mit उद्) m. *ein best. Theil des Opferthiers* VS. 21,43. 25, 1. von ungewisser (कार्यविनाशाभिमानिभ्यः Sâj. zu Taitt. Br.) Bed. 30,10.

उत्सादक (von सद् im caus. mit उद्) adj. subst. *Vernichter, Vertilger* in einer Inschr. Z. f. d. K. d. M. IV, 173 (12).

उत्साॅदन (wie eben) n. 1) *das Wegsetzen, Aussetzen, Abbrechen, Einstellen* Çat. Br. 9,2,1,23. 14,3,2,21. प्रवर्ग्योत्सादन Kâtj. Çr. 14,1,13. 18,3, 10. 26,7,1.10. Âçv. Çr. 12,4. — 2) *das Vernichten, Zugrunderichten:* उत्सादनार्थं लोकानाम् MBh. 3,8771.13511.14800. Bhag. 17,19. Arǵ. 3,55. R. 1,74,21. — 3) *das Ausreinigen, Abreiben, Einreiben* AK. 2,6,2,23. H. 635. an. 4,164. Med. n. 170. Suçr. 1,297,16. 2,167,3. 386,18. 393,6. गात्राणाम् M. 2,209.211. — 4) *das Ausheilen einer Wunde u. s. w., Mittel dazu* Suçr. 1,134,9. 2,45,11. 62,7. — Nach H. an. und Med. = समुल्लेख und उद्वाहन. Vgl. उच्छादन.

उत्सादनीय (von उत्सादन) n. *Mittel zum Ausheilen der Wunden u. s. w.* Suçr. 2,11,12.

उत्सारक (von सर् im caus. mit उद्) m. *Thürsteher* H. 721. — Vgl. d. folg. W.

उत्सारण (wie eben) n. *das Heraussteigenlassen* (aus dem Palankin), *der Empfang eines ankommenden Gastes* R. 6,33,13. 99,22.

उत्साह (von सह् mit उद्) m. 1) *Vermögen, Kraft; ein fester Wille* oder *Entschluss, Willenskraft, Ausdauer, Energie* AK. 1,1,2,29. 2,8, 1,19. H. 299.735. Med. h. 15. Nir. 1,7. यथोत्साहं *(nach Kräften)* दद्यात् Kâtj. Çr. 6,10,13. 22,2,22. 5,4. M. 5,86. N. (Bopp) 19,37. उत्साहयोगेन M. 9,298. ज्ञात्यादिमहोत्साहान्नरेन्द्रान् Pańkat. I, 44. कार्यारम्भेषु संरम्भः स्थेयानुत्साह उच्यते Sâh. D. 76,1. येषामुत्साहशक्तिर्भवति । ते स्वल्पा अपि गुरून्विक्रमन्ते Pańkat. 79,1. गमने च कृतोत्साहो प्रतिषेद्धुं न मार्हसि Sâv. 4,21. पलायनकृतोत्साहः Draup. 8,56. वनवासकृतोत्साहा R. 2,29, 9. 5,35,24. भाविमरणोत्साहस्तया सूचितः Amar. 10. Pańkat. 124, 4. मन्दोत्साहः कृतो ऽस्मि मृगयापवादिना माठव्येन Çâk. 23,12. विनिवर्त्य रणोत्साहम् R. 3,33,4. बलोत्साहौ 5,41,13. Viçv. 5,10. धृत्युत्साहसमन्वित Bhag. 18,26. सह्योत्साहौ Kathâs. 25,295. — R. 3,79,21. 5,35, 16. Suçr. 1,51,20. 129,7. 192,5. Pańkat. II, 146.198. Hit. I, 166. Kumâras. 1,22. Kathâs. 2,75. 15,110. भग्नोत्साह Pańkat. 125,9. Çâk. Ch. 32,1. महोत्साह *von grosser Willenskraft, energisch, beharrlich* AK. 3, 1,3. Jâǵń. 1,308. R. 4,16,13. 5,41,15. सोत्साहम् adv. Pańkat. I,15. 24,5. सोत्साहता (so ist zu lesen) Kathâs. 25,296. निरुत्साह adj. f. आ R. 1, 21,6. 6,23,30. — 2) *Faden* Med. Hâr. 166. — Çabdar. im ÇKDr. kennt noch zwei Bedeutt.: कल्याणम् und भावविशेषः. — Vgl. अनुत्साह.

उत्साहॅक am Ende eines comp. gaṇa याजकादि zu P. 2,2,9. 6,2,151.

उत्साहन n. = उत्साह 1. AK. 3,4,117.

उत्साहवत् (von उत्साह) adj. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. *einen festen Willen habend, zur That bereit; von festem Willen begleitet* Pańkat. 136,16. गुणो जिगीषोत्साहवान् (das suff. gehört zum comp.) H. 321.

उत्साहवर्धन (उ° + व°) m. (Wils. und ÇKDr. n.) *Heroismus* AK. 1,1,2,18.

उत्साहवलॅ (von उत्साह) adj. = उत्साहवत् P. 5,2,112, Vârtt., Sch.

उत्साहिन् (von सह् mit उद् oder von उत्साह) adj. = उत्साहवत् gaṇa ग्रहादि zu P. 3,1,134 und gaṇa बलादि zu 5,2,136. Pańkat. II, 89. रूपयौवनोत्साहिन् Sâh. D. 32,12 (Ballantyne: *with the ardour of youth and beauty*).

उत्सिक्त (von सिच् mit उद्) adj. 1) *besprengt* s. u. सिच्. — 2) *überfluthend, im Uebermaass mit Etwas versehen:* वीर्योत्सिक्त R. 1,21,13. — 3) = दर्पोत्सिक्त *hochmüthig, hochfahrend* Vid. 18. — 4) *besessen, verfinstert:* बालवृद्धातुराणां च साक्ष्येषु वदतां मृषा । ज्ञानीयादस्थिरां वाचमुत्सिक्तमनसां तथा ॥ M. 8,71. — Im Bhâg. P. nach ÇKDr. = गर्वित, वर्धित und उद्रिक्त; nach Trik. 3,2,17 das m. (ÇKDr. m. f. n.) = राजमल्ल *ein königlicher Ringer.*

उत्सुक adj. f. आ AK. 3,1,9. H. 436. *unruhig, besorgt* (auch subst. als nom. abstr.): ते श्रुत्वा रथनिर्घोषं वारणाः शिखिनस्तथा । प्रणेदुरुन्मुखा राजन्मेघनाद इवोत्सुकाः ॥ N. 21,7. प्रेषयिष्यति राजा तु कुशलार्थं तवानघे । ब्राह्मणानित्यशः पुत्रि मोत्सुका भूः कदा च न ॥ R. 1,17,28. 2,86,5. 100, 1. 3,1,2. त्वन्निमित्तं वयं तात नोत्सुकाः 13. निरुत्सुक *unbesorgt:* निवसत्यत्र गतोद्वेगा निरुत्सुका: Arǵ. 10,14. R. 3,66,13. mit instr. oder loc. P. 3,1,12. केशैः oder केशेषु *Sorge für sein Haar tragend* Sch. in comp. mit dem Begriff, der *die Unruhe* erzeugt: वीर्योत्सुक R. 4,9,37. सङ्गो° 5,42,1. मदनोत्सुक Vikr. 22, 8. व्रीडो° Kaurap. 47. *sich unruhig nach Etwas umsehend, begehrend nach:* ज्ञयोत्सुक R. 1,46,14. रणोत्सुक 6,36,69. अन्यत्र गमनोत्सुकाः 3,1,27. स्पर्शो° Pańkat. 186,12. संगमो° Çâk. 62. 98,14. ad 62. Megh. 97. Ragh. 2,22. 12,66. Ratnâv. 3,5. प्रियो° Kathâs. 9,35. Vid. 278. सोत्सुक = उत्सुक, mit einem loc.: सोत्सुका सुतजन्मनि Kathâs. 21,139. निरुत्सुक *kein Verlangen spürend nach* (प्रति): ममापि काण्वसुतामनुस्मृत्य मृगयां प्रति निरुत्सुकं चेतः Çâk. Ch. 30,5. उत्सुक ohne obj. *mit Wehmuth an einen geliebten Gegenstand denkend, sehnsüchtig* Çâk. 80,8. ad 135. Vikr. 13. 54. Ragh. 2,45. 12,24. Ṛt. 1,9. Vid. 323. उत्सुकया धिया Kathâs. 9,36. चतुस् Amar. 44. प्रकुर्वते कस्य मनो न सोत्सुकम् (= उत्सुकम्) Ṛt. 1, 6. — Vgl. उत्क, अनुत्सुक, औत्सुक्य, समुत्सुक.

उत्सुकता (von उत्सुक) f. *Unruhe, Hast, Eifer:* विविधपौरकृत्योत्सुकतया Pańkat. 40,14. नापितो ऽप्युत्सुकतया तमेकं क्षुरमवलोक्य कोपाविष्टः सन्प्रतीपं प्रक्षिपीत् 17.

उत्सुकाय् (von उत्सुक), उत्सुकायते *unruhig u. s. w. werden* gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12. उत्सुकायमान Bhaṭṭ. 5,74.

उत्सूर (उद् + सूर) m. (sc. काल) *Abend (die Zeit, in der sich die Sonne entfernt)* H. 140.

उत्सूर्य (उद् + सू°) im adv. औत्सूर्यॅम् *bis die Sonne am Himmel steht* AV. 4,5,7.

उॅत्सृष्टि (von सर्ज् mit उद्) f. *das Hinauslassen:* प्राणानाम् TS. 5,2, 8,1. 3,2,2.

उत्सेक (von सिच् mit उद्) m. 1) *Ergiessung, das Ueberfluthen, Uebermaass:* श्लेष्मोत्सेक Suçr. 2,415,17. तेषामन्यतमोत्सेके MBh. 14,318. वीर्योत्सेक R. 1,14,32. 4,9,88. बलो° 1,31,4. दर्पो° 3,43,4. Megh. 55. — 2) = दर्पोत्सेक *Hochmuth, hochfahrendes Wesen* AK. 3,4,211. नोत्सेकात्प्रवदाम्यहम् R. 5,3,10. Pańkat. III, 264. Ragh. 4,70. Râǵa-Tar. 5,350. अनुत्सेको लक्ष्म्याम् Bhartṛ. 2,54. नोत्सेदमगमच्चेदं कदाचिदिह नः कुलम् MBh. 1,4364 (wohl उत्सेकम् für उत्सेदम् zu lesen).

उत्सेकिन् (von उत्सेक) adj. *hochmüthig, hochfahrend:* भाग्येष्वनुत्सेकिनी Çâk. 93.

उत्सेधॅ (von सिध् mit उद्) m. 1) *Erhebung, Anhöhe:* उत्सेधं प्रज्ञा भये ऽभिश्रयन्ति Çat. Br. 13,2,2,9. उत्सेधजीविनः Pat. zu P. 5,2,21. — 2) *Höhe (Dicke)* AK. 2,4,2,10. 3,4,98. H. 1431 (nach dem Sch. auch n.).

an. 3,342. m. n. Med. dh. 29. R. 6,83,28. दशव्यामायतां कृत्वा (वेदीम्) नवोत्सेधाम् MBh. 3, 10207. कूर्मस्त्रियोजनोत्सेधः 1, 1369. अद्रिमहिषचर्मोत्सेध Suçr. 1, 65, 3. पयोधरोत्सेध Kumâras. 5, 8. 24. सोत्सेध *hoch* (*dick*) Daç. 1, 43. — 3) *das Ueberragen, Erhabenheit* (übertr.): महीयसि महोत्सेधान्मित्राणां तु सतामिह R. 6, 82, 44. — 4) *Körper* AK. 3, 4, 98. H. an 3, 343. n. Med.

उत्स्थल (उद् + स्थल) n. N. pr. einer Insel Kathâs. 25, 33. 39.

उत्स्य (von उत्स) adj. *aus Quellen, Brunnen stammend:* आपः AV. 19, 2, 1.

उत्स्वप्राय् (von उद् + स्वप्न), उत्स्वप्रायते *im Schlafe sprechen* Mṛkkh. 49, 7. 10.

1. उद् Nipâta, Upasarga (Nir. 1, 3) und Gati gaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1, 4, 57—60) Vop. 1, 8. 1) *hinauf, auf;* 2) *hinaus, aus.* Wird nicht abgesondert gebraucht; in den seltenen Fällen im Veda, in welchen es nicht von einem Zeitwort begleitet ist, muss ein solches aus dem Zusammenh. ergänzt werden, z. B. सिञ्च in उडुत्सं शतधारम् AV. 3, 24, 4. ein Zeitwort des *Erreichens* in उदायुरुद्बलम् 5, 9, 8. Im Veda bisweilen wiederholt P. 8, 1, 6. किं नोदुदु हर्षसे Sch. उद् verbindet sich häufig in den beiden oben angegebenen Bedd. mit einem nom. zu einem comp.; in Verbindung mit adjj. dient es zur Steigerung des Begriffs. Die Lexicographen, welche auch die übertragenen Bedd. der mit उद् verbundenen Zeitwörter vor Augen haben, geben folgende Bedd. an: प्रधाने, प्रकाशे, प्रागल्भ्ये (Med. प्राबल्ये), अस्वास्थ्ये, शक्तौ, विभागे, बन्धने, मोक्षे, भावे, लाभे, ऊर्ध्वकर्मणि H. an. 7, 4. Med. avj. 38. — Von उद् abgeleitet: उत्क, उत्कट, उत्तम, उत्तर, उत्तरम्, उत्तराम्, उद्वत्.

2. उद्, उन्द्, उनत्ति (उन्दति) Dhâtup. 29, 20. औनद्; उन्दुस्; 1) *quellen.* — 2) *benetzen, baden:* घृतप्रुषा मनसा हव्यमुन्दन् ṚV. 2, 3, 2. उनत्ति भूमिम् 5, 85, 4. AV. 6, 68, 1. 2. यत्र स्वाप उन्दन्त्यस्तिष्ठन्ति तदोषधयो जायन्ते Çat. Br. 7, 5, 2, 47. उन्दती: Kâtj. Çr. 25, 11, 22. 7, 2, 9. श्मश्रूणि येनोन्दते AV. 5, 19, 14. VS. Kâṇva p. ६६. Nir. 2, 24. शिरस्त्रिरुन्दति Âçv. Gṛhj. 1, 17. Kâtj. Çr. 5, 2, 14. दक्षिणं गोदानमुन्दति Pâr. Gṛhj. 2, 1. — partic. उन्न und उत्त P. 8, 2, 56. Vop. 26, 98. उन्न 1) *benetzt* H. 1492. an. 2, 259. Med. n. 2. AV. 3, 12, 4. घृतोन्न Kâtj. Çr. 15, 5, 10. 16, 4, 35. — 2) *mitleidig* (vgl. आर्द्र) H. an. Med. — उत्त *benetzt, nass* AK. 3, 2, 55; vgl. — नि und — वि. — caus. aor. औन्दिदत् Vop. 18, 1. — desid. उन्दिदिषति P. 6, 1, 3, Sch. — Vgl. उन्दन.

— अभि *benetzen, überströmen:* उनत्तैनमभि मध्वा घृतेन ṚV. 5, 42, 3. पवित्रमभ्युन्दतः (gen.) 9, 61, 4. Çat. Br. 3, 1, 2, 6. असाविमां वृष्ट्याभ्युनत्ति Ait. Br. 1, 7.

— अव s. अवोद.

— उप *benetzen:* उपोनत्ति Çat. Br. 1, 3, 2, 4.

— नि partic. न्युत्त *eingetaucht, benetzt:* घृते न्युत्ता भवन्ति Çat. Br. 6, 6, 2, 13. 9, 2, 2, 3. 7.

— वि 1) *hervorquellen:* यत्रा समुद्र स्कभितो व्यौनत् ṚV. 10, 149, 2. — 2) *beträufeln, benetzen:* आदिद्घृतेन पृथिवी व्युद्यते ṚV. 1, 164, 47 (AV.: °वीं व्यूदुः). व्युन्धि 5, 83, 8. 85, 3. 1, 38, 9. 88, 5. व्युन्दती AV. 18, 3, 72. 4, 57. partic. व्युत्त TS. 3, 1, 9, 3. — Vgl. व्युन्दन.

— सम् *benetzen:* ताभिरद्भिः शिरः समुद्य Pâr. Gṛhj. 2, 1. zur Ableitung von समुद्र Nir. 2, 10. — partic. समुन्न *benetzt, nass* AK. 3, 2, 55. H. 1492.

उद् (von 2. उद्) n. *Wasser* Çabdar. im ÇKDr. Tritt nur am Anfange (P. 6, 3, 57—60) und am Ende (P. 6, 3, 57, Vârtt.) von compp. auf, wechselt aber auch hier häufig mit उदक. लोहितोद adj. f. आ R. 4, 44, 65. 6, 19, 13. मणिनिकाशोदा 2, 95, 9. महाग्रहदुष्टोदा 4, 41, 23. — Vgl. अच्छोद, अरुणोद, क्षीरोद, घृतमण्डोद, लवणोद, शीतोदा u. s. w.

उदक् s. u. उदञ्च्.

उदक (von 2. उद्) n. Çânt. 1, 15. Uṇ. 2, 40 (in der klass. Sprache उदक). *Wasser* Naigh. 1, 12. AK. 1, 2, 3, 4. 3, 6, 2, 22. H. 1069. ṚV. 1, 161, 10. 164, 7. पिबं शुद्धमुदकमाचरन्ती 40. 191, 14. 10, 102, 10. मण्डूका उदकादिव 166, 5. AV. 1, 15, 4. उदानिषुर्महीरिति तस्मादुदकमुच्यते 3, 13, 4. 4, 16, 3. 5, 14, 13. 19, 8. pl. 9, 2, 6. Kâtj. Çr. 24, 6, 23. Çat. Br. 1, 8, 1, 6. 2, 2, 2, 19. 14, 5, 2, 12. 9, 4, 6. Kâtj. Çr. 13, 3, 20. 25, 11, 16. Nir. 7, 23. M. 2, 99. 3, 82. 99. 101. u. s. w. Hit. 1, 16. Bhag. 2, 46. R. 1, 9, 34. am Ende eines adj. comp. f. आ Kathop. 1, 3. MBh. 1, 2864. 13, 523. 14, 1163. R. 1, 1, 30. 35, 9. 44, 16. 2, 59, 9. 3, 54, 13. 4, 44, 92. 6, 108, 42. उदकं दा (Jâgn. 3, 21. R. 3, 73, 41), प्रदा (R. 4, 58, 37) oder कृ (M. 5, 88. 9, 186. 11, 182. Jâgn. 3, 1. 5. R. 2, 103, 34. 3, 35, 31. 74, 1. 4, 8, 52. Daç. 2, 45. 49) *einem Verstorbenen* (gen. oder dat.) *die Wasserspende darbringen;* उदकं कृत्वा oder उदकंकृत्य gaṇa साक्षादादि zu P. 1, 4, 74. कृतोदक *der diese Ceremonie vollbracht hat* MBh. 2, 2640. R. 1, 25, 3. 44, 60. 4, 58, 39. 59, 1. *der die vorgeschriebenen Abwaschungen vollbracht hat* MBh. 3, 8141. Vgl. एकोदक und समानोदक. उदकमुपस्पृश् *die vom Gesetz vorgeschriebenen Berührungen einzelner Theile des Körpers mit Wasser vollbringen* R. 1, 3, 2. M. 3, 208. die Handlung selbst heisst उदक schlechtweg: भूमावुदकार्थं प्रचक्रमे MBh. 1, 790. im comp. mit einem coord. Begriff *Wasser mit — verbunden;* der Acut auf der Endsilbe des ersten Wortes P. 6, 2, 96. गुडोदक, तिलोदक Sch. M. 3, 223. कुशोदक 11, 212.

उदककर्मन् (उ° + क°) m. *die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* Pâr. Gṛhj. 3, 10.

उदककार्य (उ° + का°) n. *eine mit Wasser vollbrachte religiöse Handlung: Abwaschungen des Körpers* MBh. 1, 791. *Todtenspende* R. 3, 73, 38.

उदकक्रिया (उ° + क्रि°) f. *die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* M. 5, 69. 70. 89. Jâgn. 3, 4. R. 2, 103 in der Unterschr.

उदकक्रीडन (उ° + क्री°) n. *das Spielen im Wasser* MBh. 1, 4996.

उदकगाह (उ° + गा°) m. = उदगाह, *das in's-Wasser-Gehen* P. 6, 3, 60.

उदकगिरि (उ° + गि°) m. *ein wasserreicher Berg* P. 6, 3, 57, Sch.

उदकचन्द्र (उ° + च°) Bez. einer Art Zauberei Vjutp. 76.

उदकदान (उ° + दा°) n. = उदकक्रिया Prab. 98, 3. Davon adj. उदकदानिक *auf die Todtenspende bezüglich:* तोयकर्मणि चारब्धे राज्ञामुदकदानिके MBh. 1, 589.

उदकदायिन् (उ° + दा°) m. *der die Todtenspende darbringt* M. 5, 64. — Vgl. एकोदक und समानोदक.

उदकपर्वत (उ° + प°) m. *ein wasserreicher Berg* P. 6, 3, 59, Sch.

उदकभार (उ° + भा°) m. = उदभार *Joch zum Wassertragen* P. 6, 3, 60.

उदकभूम (von उ° + भूमि) m. *feuchter Boden* P. 5, 4, 75, Vârtt. Vop. 6, 84. var. l. उदग्भूम (s. d.)

उदकमञ्जरी (उ° + म°) f. Titel eines medic. Werkes Verz. d. B. H. No. 941.

उदकमण्डलु (उ° + क°) m. *ein Krug mit Wasser* Çat. Br. 12,4,1,5.8.

उदकमन्थ (उ° + म°) m. = उदमन्थ *eine Art Grütze* P. 6,3,60.

उदकमेह (उ° + मे°) m. *eine Form der Harnruhr* Wise 360. °हिन् *daran leidend* Suçr. 1,272,12. 2,67,20.

उदकल (von उदक) adj. *wasserhaltig* gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. — Vgl. उदकिल.

उदकावभ्र (उ° + व°) m. = उदवभ्र *Gewitterregen* P. 6,3,60.

उदकवत् (von उदक) adj. *mit Wasser versehen* gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. 8,2,13, Sch. पात्र Çat. Br. 1,7,1,20.

उदकबिन्दु (उ° + बि°) m. = उदबिन्दु *Wassertropfen* P. 6,3,60.

उदकवीवध (उ° + वी°) m. = उदवी° *Joch zum Wassertragen* P. 6,3,60.

उदकशुद्ध verstärkt in abgeleiteten Formen beide Glieder (औदकशौ°) gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20.

उदकसक्तु (उ° + स°) m. *mit Wasser angefeuchteter gemalener Reis* P. 6,3,60.

उदकस्पर्श (उ° + स्प°) adj. *Wasser berührend* (bei religiösen Handlungen) P. 3,2,58, Sch.

उदकहार (उ° + हा°) m. = उदहार *Wasserträger* P. 6,3,60.

उदकात्मन् (उ° + आ°) adj. *Wasser zum Wesen habend:* ओषधयः AV. 8,7,9. Wohl unrichtig betont.

उदकान्त (उ° + अन्त) m. *Ufer:* सरस्वत्याः पश्चिम उदकान्ते Âçv. Çr. 12,6. ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः Çâk. 54,21.

उदकिल (von उदक) adj. *wasserhaltig* gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,97. — Vgl. उदकल.

उदकीय्, उदकीयति denom. von उदक P. 7,4,34, Sch.

उदकीर्ण und उदकीर्य (उ° + की°) m. *Galedupa piscidia Roxb.*, ein niedriger Baum, dessen Rinde und Blüthen zerrieben *in's Wasser gestreut werden*, um Fische zu betäuben und zum Fang geschickt zu machen, Roxb. Fl. ind. 3,240. Râgan. und Ratnam. im ÇKDr.

उदकुम्भ (उ° + कु°) m. *Wasserkübel, Kübel mit Wasser* Çat. Br. 3,1,2,2. 3,2,5. Kâtj. Çr. 7,6,6. 13,3,18. M. 2,182. 3,68. Suçr. 1,16,12. 107,3.

उदकेचर (उदके, loc. von उदक, + चर) m. *Wasserbewohner* Çat. Br. 13,4,3,12. Âçv. Çr. 10,7.

उदकेविशीर्ण (उ° + वि°) adj. *im Wasser verdorrt*, bild. von *etwas Unerhörtem* P. 2,1,47, Sch.

उदकोदर s. उदर; davon °रिन् adj. *wassersüchtig* Suçr. 2,90,14.

उदकौदन (उ° + ओ°) m. = उदौदन P. 6,3,60.

उदक्तात् adv. von und = उदक् RV. 7,72,5. 104,19. 10,87,20.21.

उदक्पथ (उदञ्च् + प°) m. *Nordland* Râga-Tar. 5,156. — Vgl. उत्तरापथ.

उदक्प्रवण (उदञ्च् + प्र°) adj. *nach Norden sich abdachend* Çat. Br. 1,2,5,17. 3,1,1,2. Kâtj. Çr. 21,3,16. übertr. von einem Opfer, *das einen guten Fortgang hat* (?): एष ह वा उदक्प्रवणो यज्ञो यत्रैवंविद्ब्रह्मा भवत्येवंविदं ह वा एषा ब्रह्माणमनु गाथा यतो यत आवर्तते तत्तद्गच्छति Khând. Up. 4,17,9.

उदक्य (von उदक) 1) adj. am Ende eines comp. in Bezug auf den Accent gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. a) *im Wasser befindlich:* तण्डुल Kauç. 22,56. — b) f. उदक्या *menstruirend* gaṇa दण्डादि zu P. 5,1,66 (उदकमर्हति). AK. 2,6,1,21. H. 535. Kâtj. Çr. 25,11,13. M. 4,57. 208. 5,85. 11,173. Jâgn. 1,168. — 2) उदक्य (संज्ञायाम्) im gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54.

उदक्सेन (von उदञ्च् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 453.

उदगद्रि (उदञ्च् + अद्रि) m. *das nördliche Gebirge, der* Himâlaja H. 1027.

उदगयन (उ° + अयन) n. *der Gang der Sonne nach Norden, das Halbjahr vom Winter- zum Sommersolstitium* Çat. Br. 14,9,3,1. Kauç. 6.7. Âçv. Gṛhj. 1,4. M. 1,67.

उदगाह m. = उदकगाह P. 6,3,60.

उदग्दश (उ° + दशा) adj. *dessen Saum nach oben* oder *nach Norden gewandt ist:* वासः प्राग्दशं वोदग्दशं वोपस्तृणाति Çat. Br. 3,3,2,9. (वासांसि) उदग्दशानि विसृज्य Âçv. Gṛhj. 4,4.

उदग्भूम (उ° + भूमि) m. *fruchtbares* (*aufwärts gerichtetes* oder *nach Norden gelegenes*) *Land* Siddh. K. zu P. 5,4,75. H. 953. Gaṭâdh. im ÇKDr. Var.: उदकभूम.

उदग्र (उद् + अग्र) adj. 1) (*mit erhobener* oder *ausgestreckter Spitze*) *hervorstehend, hoch, lang* AK. 3,2,19. H. 1429. सवृत्तशिखरोदग्रः (भूमिधरः) R. 5,54,19. Kathâs. 26,9. उदग्रबाहुः Ragh. 6,32. पादावुदग्राङ्गुली Sâh. D. 28,6. उदग्रदन्त *mit grossen Fangzähnen* (ein Elephant) H. 1223. उदग्रप्लुतत्वात् Çâk. 7. दशमुदग्रतारकाम् *mit erweiterter Pupille* (im Zorn) Ragh. 11,69. — 2) *vorgerückt* (vom Alter): कल्यस्योदग्रवयसो वाजीकरणसेविनः। सर्वेष्वृतुष्वहरहर्व्यवायो न निवारितः॥ Suçr. 2,153,11. — 3) *erhöht, gesteigert:* वेगोदग्रं भुजंगशिशोर्विषम् Vikr. 156. वीर्योदग्रे राजशब्दे Ragh. 9,64. उदग्रतरप्रभाव 2,71. 13,50. अहो उदग्ररमणीया (*überaus lieblich*) पृथ्वी Çâk. Ch. 148,13. *erhaben:* क्षतात्किल त्रायत इत्युदग्रः क्षत्रस्य शब्दो भुवनेषु रूढः Ragh. 2,53. — 4) *aufgeregt, hingerissen:* दर्पितोदग्राः (काननौकसः) R. 5,65,7. अध्यारोहन्नवोदग्राः शातयन्तो महाशिलाः 6,14,15. मदोदग्राः ककुद्मन्तः Ragh. 4,22. उदग्रा भ्रान्तमनस्काः Lot. de la b. l. 367. In dieser Bed. vielleicht als Beiw. Çiva's zu fassen MBh. 13,1158.

उदग्राभ (उ° + ग्रा°) m. *der Wasser-Fassende, Einschliessende* RV. 9,97,15.

उदङ्क (von अञ्च् mit उद्) m. 1) *Schöpfgefäss* (aber nicht für Wasser) P. 3,3,123. तैलोदङ्क Sch. Vgl. उदञ्चन. — 2) N. pr. eines Mannes Çat. Br. 14,6,10,2. Verz. d. B. H. No. 452 (37). उदङ्काः pl. = औदङ्क्यः gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69.

उदङ्मुख (उदञ्च् + मुख) adj. *dessen Gesicht nach Norden gerichtet ist* Kâtj. Çr. 5,10,4. Khând. Up. 2,24,3. M. 2,52.61.70. 4,50. 8,87. MBh. 1,4647. fg. 3,10. R. 2,46,30. Suçr. 1,158,18. Ragh. 5,59. Megh. 14.

उदङ्मृत्तिक (von उदञ्च् + मृत्तिका) = उदग्भूम H. 953.

उदचमस (उ° + च°) m. *eine Schale mit Wasser* Çat. Br. 7,2,1,17. 4,1. fgg. Kâtj. Çr. 17,3,4.

उदज (von अज् mit उद्) m. *das Hinaustreiben* (des Viehs) P. 3,3,69. AK. 3,3,39.

उदञ्जलक m. N. pr. eines Wagners (रथकार) Pañkat. 228,8.

उदज्ञिनँ (उद् + अ°) gaṇa निरुदकादि zu P. 6,2,184.

उदज्ञ (उद + ज्ञ) m. N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

उँदञ्च् (von अञ्च् mit उद्) adj. f. उँदीची P. 3,2,59. 6,4,139. Vop. 3,146. 148. 4,12. 1) *aufwärts gerichtet, nach oben gehend* AK. 3,5,23. Med. k. 12. सोदंञ्चं सिन्धुमरिणान्महित्वा R̥V. 2,15,6. यदुदंञ्चो गृहमज्ञगत्तन 10,86,22. अथ ये ऽस्योदाञ्चो रश्मयस्ता एवास्योदीच्यो मधुनाड्यः Khând. Up. 3,4,1. उदक् adv. *oberhalb* Med. — 2) *nach Norden gerichtet, nördlich* (Gegens. अधराञ्च्, दक्षिण) AK. H. 168. Med. उदीची दिक् AV. 3,26,4. 4,40,4. VS. 10,13. 14,13. Ait. Br. 1,7. उदंङ्ङ्जातो हिमवतः स प्राच्यां नीयसे जनम् AV. 5,4,8. त अधराडुदीचीरावंवृत्रन् 12,2,41. Çat. Br. 1,2,4,10. उदङ्ङ्प्राङ्तिष्ठन् 6,6,3,2. 13,4,3,15. 2,8,1. 1,7,1,12. Kâtj. Çr. 8,8,28. यान्षण्मासानुदङ्ङादित्य एति Br̥h. Âr. Up. 6,2,15. Khând. Up. 6,14,1. उदीचि प्रथमसमावृत्त आदित्ये Nir. 7,23. गतिरुदग्दक्षिणार्कस्य (d. i. °दक्षिणा अ°) AK. 1,1,3,13. H. 158. रवेरुदगावृत्तिपथेन Ragh. 8,33. उदीची (दिश्) AK. 1,1,2,3. H. 167. MBh. 14,1179. Draup. 3,7. Megh. 58. उँदक् adv. *nördlich, gen Norden* (Gegens. अधराक्, न्यक्, दक्षिणा) Med. R̥V. 3,53,11. 8,4,1. 28,3. VS. 6,36. Çat. Br. 1,7,1,12. 2,1,3,3. Kâtj. Çr. 2,6,15. 6,2,21. उदक्परावृत्य M. 3,217. उदक्च विपाशः P. 4,2,74. — 3) *später, nachfolgend* AK. Med. उदक् adv. *später* Med.

उँदञ्चन (wie eben) 1) m. *Schöpfgefäss* P. 6,2,52, Sch. विश्वासामूधः स धियामुदञ्चनः R̥V. 5,44,13. उदञ्चनं चमसं च Ait. Br. 7,32. Kauç. 43. Çat. Br. 4,3,5,21. Kâtj. Çr. 10,5,1. *Eimer* (an einem Strick in den Brunnen gelassen) Daçak. 152,4. उदकोदञ्चनः P. 3,3,123, Sch. — 2) n. *Deckel* H. 1026.

उदञ्चु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उदञ्जलि (उद् + अ°) adj. *die beiden hohl an einander gelegten Hände in die Höhe haltend* Daçak. in Benf. Chr. 180,1.

उदण्डपाल m. *eine best. Art Fisch* und auch *eine best. Art Schlange* H. an. 5,45. Med. l. 168. — Wird in उद् - अण्ड + पाल zerlegt; Var.: उद्दण्ड°.

उदधान (उ° + धा°) adj. *wasserhaltend*: कुम्भ Kauç. 136.

उदधिँ (उ° + धि) P. 6,3,58. 1) adj. dass.: उदधिर्निधिः VS. 38,22. विषितं ते वस्तिबिलं समुद्रस्योदधेरिव AV. 1,3,6. — 2) m. *Wasserbehälter*, von der *Wolke* u. s. w.: त्रीणि साकमुदधेरकृन्तन् R̥V. 10,67,5. 7,94,12. उदधिं भिन्त VS. 18,55. अर्दयोदधिम् AV. 4,15,6.11. उदधिं च्यावयाति TS. 3,5,5,2. von *Seen, Flüssen*: गम्भीराँ उदधीरिव R̥V. 3,45,3. पयोदधीनां च वरो महार्णवः R. 4,11,11. उदधिराज *der Fürst der Wasserbehälter, das Meer* 2,52,80. vom *Meer* P. 8,2,13. AK. 1,2,3,1. H. 1073. उदधिं दिव्यमपां पतिमथाव्ययम् Arǵ. 6,1. Çâk. 48. अपेयश्च महोदधिः M. 9,314. R. 1,1,77.

उदधिकुमार (उ° + कु°) m. pl. *eine best. Götterordnung*, die zu den Bhavanâdhiça gezählt wird, H. 90.

उदधिक्रा (उ° + क्रा von क्रम्) m. *Seefahrer* Vop. 26,66.67.

उदधिमल (उ° + म°) m. = अब्धिकफ Râǵan. im ÇKDr.

उदधिमेखला (उ° + मे°) f. *Erde* (*meerumgürtet*) MBh. im ÇKDr.

उदधिसुता (उ° + सु°) f. *Tochter des Oceans*, ein Bein. der Lakshmî und der Stadt Dvârakâ, der Residenz Kr̥shṇa's, Wils.

उदँन् (von 2. उद्) n. *Wasserwoge, Wasser*; im nom. aller Zahlen und im acc. sg. und du. nicht im Gebrauch P. 6,1,63. Vop. 3,39.89. उदभिर्व्युन्दन्ति भूमं R̥V. 1,85,5. उदन् 104,3.4. उदनि 116,24. क्षोदंसोद्नः 112,12. 10,68,5.8. उद्नो ह्रदमपिबत् 102,4. 5,41,14. उदेव यन्त उदभिः 8,87,7. उद्ना न नावमनयन्त धीराः 5,45,10. 85,6. 8,89,9. 32,25. 7,63,4. AV. 7,45,2. TS. 3,5,5,2. — Vgl. उद, उदक.

उदनिमँत् (von उदन् mit eingesch. इ) adj. *wogen-, wasserreich* R̥V. 5,42,14.

उँदन्त (उद् + अन्त) 1) adj. *bis an's Ende —, an den Rand reichend* Çat. Br. 2,3,1,14. Kâtj. Çr. 25,2,3. उदन्तम् adv.: तामुदन्तमभ्युदीहन्त् Ait. Br. 3,13. — 2) m. a) *ausführlicher Bericht, Nachricht* AK. 1,1,5,8. H. 260. an. 3,255. Med. t. 95. श्रुत्वा प्रियोदन्तम् Ragh. 12,66. कान्तोदन्तः सुहृदुपनतः Megh. 98. पृष्टः स्वजनोदन्तमेवं निष्ठुरको ऽब्रवीत् Kathâs. 10,55. im Prâkr̥t Çâk. 77,4. — b) *ein tugendhafter Mann* (साधु) H. an. Med. — c) *das Opfern für Andere als Lebensunterhalt* (वृत्तियाजनम्) Çabdar. im ÇKDr. *one who gets a livelihood by a trade, etc.* Wils.

उदन्तक m. = उदन्त 2, a Çabdar. im ÇKDr.

उदन्तिका (von उद् + अन्त) f. *Befriedigung* Hâr. 141.

उदन्त्य (von उदन्त) adj. *über den Grenzen wohnend*: उदन्त्या बहवो भवन्ति वैश्वामित्रा दस्यूनां भूयिष्ठाः Ait. Br. 7,18.

उदन्य् (denom. von उदन्), उदन्यँति 1) *bewässern*; partic. °यन्त् R̥V. 10,99,8. — 2) *dürsten* P. 7,4,34. Vop. 21,5.

उदन्यँ 1) adj. (von उदन्) *wogend, wässerig*: धाराः R̥V. 2,7,3. — 2) उदन्या f. (von उदन्य्) *Durst* AK. 2,9,55. H. 394. अथ यत्रैतत्पुरुषः पिपासति नाम तेज एव तत्पीतं नयते तद्यथा गोनायो ऽश्वनायः पुरुषनाय इत्येवं तत्तेज आचष्ट उदन्येति (etym. Spielerei) Khând. Up. 6,8,5. Bhaṭṭ. 3,40.

उदन्यजँ (उ° + ज) adj. *wassergeboren, im Wasser lebend* (?): उदन्यजेव जेमना मदेरू R̥V. 10,106,6.

उदन्युँ (von उदन्य्) adj. *Wasser aufsuchend, im Wasser sich ergehend*; die Marut R̥V. 5,54,2. तृष्णजे न दिव उत्सा उदन्यवे 57,1. हरिं नवन्ते ऽव ता उदन्युवः 9,86,27.

उदन्वँत् (von उदन्) 1) adj. *wogend, wasserreich*: रथेन R̥V. 5,83,7. उदन्वतीरनुदकाश्च याः 7,50,4. उदन्वती (so) द्यौरवमा AV. 18,2,48. उदन्वतीरापः 19,9,1. — 2) m. a) *Meer* P. 8,2,13. AK. 1,2,3,1. H. 1073. Bhartr̥. 1,71. 3,20. Ragh. 4,52.58. 10,6. Kumâras. 7,73. — b) N. pr. eines R̥shi P. 8,2,13, Sch.

उदपात्रँ (उ° + पा°) 1) n. *Wasserbecher, Gefäss mit Wasser* TS. 6,4,9,2. Kauç. 46.68. Çat. Br. 2,4,2,16. 3,1,2,8. 3,4,31. 14,9,4,18. Kâtj. Çr. 2,3,1. M. 3,96. MBh. 14,2840. — 2) °त्री f. dass. Kâtj. Çr. 12,3,11. Kauç. 43.

उदपान (उ° + पा°) m. n. *Brunnen* AK. 1,2,3,26. H. 1091. Khând. Up. 1,10,4. M. 8,248. Bhag. 2,46. MBh. 1,3293. 3,651.7064.13221. तथा सरोदपानानां (सरस् + उद°) सर्वेषां सागरो ऽग्रजः 14,1225. निर्जलेषु च देशेषु खनयामासुरुत्तमान्। उदपानान् R. 2,80,12. 6,11,29. Suçr. 1,130,13. 207,5. उँदपानमण्डूक m. *ein Frosch im Brunnen*, bildl. von *einem unerfahrenen Menschen, der nur seine nächste Umgebung kennt*, gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81.

उदपूँ (उद + पू) adj. *im Wasser sich reinigend, durch Wasser rein* AV. 18,3,37.

उद्पेषम् (उद् + पेषम् gerund. von पिष्) adv. *unter Zerreiben im Wasser* P. 6,3,58. °षं पिनष्टि Sch.

उद्प्रुत् (उद् + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. *im Wasser schwimmend, plätschernd:* पीारं चिद्युद्प्रुतम् (त्रिन्वथः) ṚV. 5,74,4. प्र धेनव उद्प्रुतो नवन्त 7,42,1. द्रप्साः 9,106,8. 108,7. वयः 10,68,1. हंसासः 4,45,4. die Marut AV. 6,22,3. 18,2,22.

उदप्लुत (उद् + प्लुत) adj. *im Wasser schwimmend:* दारु AV. 10,4,3.

उद्भार = उदकभार P. 6,3,60.

उद्भृज्ञि und उदमज्ञि (उद् + भृ° und म°) Nn. prr. zweier Männer; s. श्रौदभृज्ञि und श्रौदमज्ञि.

उदमन्थ = उदकमन्थ P. 6,3,60. Suçr. 2,552,16.

उदमय m. N. pr. eines Nachkömmlings Atri's Ait. Br. 8,22.

उदमेघ (उ° + मे°) m. *Wasserschauer* ṚV. 1,116,3. संज्ञायाम् = उदकमेघ P. 6,3,57, Sch. — Vgl. श्रौदमेघि.

उदम्भस् (उद् + श्र°) adj. *wo Wasser hervorbricht, reichlich mit Wasser versehen:* मरुपृष्ठान्युदम्भांसि (चकार) Ragh. 4,31.

उदय (von 3. इ mit उद्) 1) adj. *nachfolgend* (gramm.): उत्तमानुत्तमेषूद्येषु ṚV. Prât. 4,1.2. 2,16. 3,6. उदयशब्दः परशब्दसमानार्थः प्रातिशाख्येषु प्रसिद्धः P. 8,4,67, Sch. — 2) m. a) *das in-die-Höhe-Gehen, Erhebung* Trik. 3,3,307. H. 1431. an. 3,483. Med. j. 74. उदयः सागरस्येव पर्वकाले R. 4,34,32. — b) *Aufgang* (von Gestirnen), *Aufzug* (von Wolken): पुरादित्यस्योदयात् Çat. Br. 13,8,2,2. 3,2,2,26. पर्युदयम् *um Sonnenaufgang* Kâtj. Çr. 4,15,12. Ait. Br. 5,30.31. Âçv. Gṛhj. 4,6. Gṛhjasaṁgr. 1,77. सूर्योदये N. 18,24. Vet. 26,8. चन्द्रोदय Ragh. 12,36. नवोदयं नाथमिवौषधीनाम् 2,73. तेजोद्वयस्य (*der Sonne und des Mondes*) युगपद्व्यसनोदयाभ्याम् Çâk. 77. श्ररुणोदये *beim Anbruch der Morgenröthe* M. 10,33. R. 2,71,17. श्रहान्यस्तमयान्तानि उदयान्ता च शर्वरी MBh. 14,1229. राशीनाम् AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3,257. H. 116. मेघोदय N. (Bopp) 21,7, v. l. घनोदयः प्राक्तदनन्तरं पयः Çâk. 189. श्रपमेघोदयं वर्षम् Kumâras. 6,54. Vgl. श्रकालजलदोदय, श्रकालमेघोदय. — c) N. eines Berges im Osten, hinter dem man Sonne und Mond *aufgehen* lässt, AK. 2,3,2. Trik. 3,3,107. H. 1027. an. 3,483. Med. j. 74. उदयाडुदितं दीप्तं ज्वालापिण्डसमप्रभम् । श्रादित्यम् R. 4,58,5. 37,27. 40,55.69. 60,8. Hariv. 11448. 12834. उदयस्थ इवांशुमान् 12976. Vid. 166. उदयगिरि Hit. Pr. 46. उदयपर्वत Harv. 12381. Vid. 173. Kathâs. 9,55. उदयशैल 9,90. उदयाचल 64. उदयाद्रि 86.88. Vid. 280. — d) *Ausgang, das Hervortreten, Entstehung, das Sichtbarwerden, zur-Erscheinung-Kommen, Entfaltung:* सिन्धूनामुदये ṚV. 8,41,2. वीजाङ्कुरः प्रागुदयात् Kumâras. 3,18. ललाटोदयम् — बिभ्रती श्वेतरोमाङ्कम् Ragh. 1,83. नयनयोस्ताम्बूलरागोदयः Amar. 88. Çâk. 167. (इन्द्रियाणाम्) उदयास्तमयौ Kathop. 6,6. स्वप्नावबोधौ भूतानां तावेव प्रलयोदयौ Kumâras. 2,8. कालोदये MBh. 3,12594. कुसितमन्यनिमित्तकृतोदयम् Çâk. 44. क्रोधस्य कुत्रोदयः Prab. 75,13. यो दातुर्भवत्यूर्ध्वं फलोदयः M. 3,169. 11,231. 12,30.82. Jâgn. 1,343. R. 4,42,10. Ragh. 1,5. कृच्छ्रे ऽपि व्यसनोदये Pankat. III,254. विवेकोदय Çântiç. 2 in der Unterschr. सुहृद्गस्य भाग्योदये: Amar. 25. प्राकाश्यं स्वगुणोदयेन गुणिनो गच्छन्ति Pankat. I,107. श्रार्यता u. s. w. सततमुदासीनगुणोदयः M. 7,211. दोषवेगोदये (Gegens. कृानौ) Suçr. 2,334,9. 405,19. निरस्तसुखोदया Amar. 96. — e) *Ausgang, Erfolg, Folge:* उदयं तस्य कार्यस्य प्रत्यवेदयत् MBh. 3,16218. प्रारम्भसदृशोदयः Ragh. 1,15. ईप्सितं भर्तृरूपस्थितोदयम् 3,1. उदात्तस्वरितोदय *worauf ein* Udâtta oder Svarita *folgt* P. 8,4,67. (कर्म) श्रसुखोदयम् M. 4,70. नलोपाख्यानमत्रैव धर्मिष्ठं करुणोदयम् *Mitleid erregend* MBh. 1,436. सो ऽयमभ्यागतः कालो भविता मे सुखोदयः 6047. युवां च कुरुतं बुद्धिं भवेद्या नः सुखोदया 7439. Amar. 42. — f) *das Emporkommen, das zum-Ziele-Gelangen, Aufschwung:* तवोदये Kathâs. 4,112. 6,161. उदयमस्तमयं च रघूद्वहादुभयमानशिरे वसुधाधिपाः Ragh. 9,9. तमुदयाय — यतमानम् 7. उदयापवर्गयोः 8,23. — g) *Gewinn, Vortheil; Einkommen, Einkünfte* AK. 3,4,71. न चोदयापायकरः ṚV. Prât. 11,34. श्रथ वा मर्षयिष्यामि क्रोधमद्य निशामिमाम् । गृह्यतामुदयः स्वैरं कामभोगेषु वानर ॥ R. 4,9,69. राज्यं मह्योदयम् M. 7,55. यासां स्त्रीणां प्रियो भर्ता तासां लोका मह्योदयाः R. 3,2,22. 8,20. ब्राह्मणास्तु परिक्षीणाः शनैर्दाप्यो यथोदयम् *im Verhältniss zu seinem Erwerb* Jâgn. 2,43. *Zinsen:* दाप्यस्तं चापि सोदयम् 67. व्ययं दद्याच्च सोदयम् 146. — h) *Ausgang* (*der Ort, durch welchen man ausgeht*): पिहितापणोदया (श्रयोध्या) R. 2,48,29. — i) N. pr. des 7ten Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî H. 54. — = Udajâçva VP. 467, N. 15. — ein Sohn Jâǵńika's Verz. d. B. H. No. 246. — ein Zuhörer Çâkjamuni's Vjutp. 32.

उदयगुप्त (उ° + गु°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,219.252.

उदयधवल (उ° + ध°) m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. Colebr. Misc. Ess. II,293.

उदयन (von 3. इ mit उद्) 1) n. a) *Aufgang* (der Sonne u. s. w.) H. an. 4,164. Med. n. 171. ṚV. 1,48,7. Çat. Br. 13,8,1,9. सूर्यस्य R. 4,40,43. 37,4. 6,109,20. भास्करोदयने गिरौ 4,16. चन्द्रो° Indr. 5,5. — b) *Ausgang:* विद्वानुदयनं पथः AV. 5,30,7. — c) *Ausgang, Ende* (Gegens. प्रायण): मत्प्रायणा एव वौ यज्ञा मदुदयनाः TS. 6,1,5,1 (Ait. Br. 1,7). 7,5,1,2. 2,6,10,4. Çat. Br. 1,3,5,6. 2,3,4,17. 9,5,1,43. 11,5,6,3. — 2) m. N. pr. ein Bein. Agastja's H. an. Med. — ein König von Vatsa, dessen Geschichte Kathâs. 9. fgg. erzählt wird, Mṛḱḱh. 67,20. Megh. 31. VP. 462. am Ende eines adj. comp. f. श्रा Kathâs. 10,208. उदयनचरित Titel eines Dramas Sâh. D. 169,21. — ein Purohita des Königs Çuddhodana Lalit. 117. Schiefner, Lebensb. 235 (5). — Udajana oder Udajanâḱârja ein Philosoph und heftiger Verfolger der Buddhisten Colebr. Misc. Ess. I,262.283. II,16. Sâh. D. 120,10.

उदयनीय (von उदयन) adj. *zum Ausgang gehörig, schliessend:* तस्मादादित्यश्चरुः प्रायणीयो भवत्यादित्य उदयनीयः Ait. Br. 1,7. श्रतिरात्र Çat. Br. 9,4,4,15. 12,1,3,3. इष्टि Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,309. subst. m. f. n. mit Ergänzung von श्रतिरात्र, इष्टि, कर्मन् Çat. Br. 9,5,1,34. 3,2,3,6. fgg. 4,5,1,1. 11,3,3,2. उदयनीयायां संस्थितायाम् 13,5,4,25. Kâtj. Çr. 7,5,16. Âçv. Çr. 4,3.

उदयपुर (उ° + पु°) n. N. pr. der Hauptstadt von Mervar LIA. I,112.

उदयराज (उ° + रा°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,287. Verz. d. B. H. No. 1355.

उदयसिंह (उ° + सिं°) m. N. pr. eines Königs (1453) Verz. d. B. H. No. 71.

उदयादित्य (उ° + श्रा°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,43. Colebr. Misc. Ess. II,299.309.

उदयाश्व (उ° + श्र°) m. N. pr. ein Grosssohn Aǵâtaçatru's VP. 467. — Vgl. उदयिभद्र.

उदयिन् (von 3. इ mit उद्) m. N. pr. eines Mannes VP. 439 (im Text: उदायिन्). VJUTP. 219. LALIT. 117. SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5).

उदयिभद्र (उ° + भ°) m. N. pr. ein Sohn von Agâtaçatru SCHIEFNER, Lebensb. 280 (50). BURN. Intr. 358. — Vgl. उदयाश्व.

उदर n. Uṇ. 5,19 (उदर und उदर). SIDDH. K. 249, b, 1. ein adj. comp. auf उदर hat den Acut auf der ersten Silbe P. 6,2,107. 108 und im f. आ und ई 4,1,55. 1) *der hohle Leib, Bauch;* metaphorisch für *Höhlung, Inneres* AK. 2,6,2,28. H. 604 (nach Einigen m. f. n. Sch.). an. 3,524. MED. r. 117. यद्वध्यमुदरस्यापवाति RV. 1,162,10. सरो न प्रास्युदरम् 8, 1,23. 2,1. 67,7. 80,5. यस्या उदरमामयत् 10,86,23. 1,25,15. 30,3. 40, 9. AV. 4,16,7. 34,1. 10,7,32. 10,22. उदरे हि वा अन्नमत्ति ÇAT. BR. 8, 6,2,13. 1,6,3,17. 7,5,1,38. उदरतो निवृणत्ति 4,5,2,3. उदरसर्पिन् *auf dem Bauche kriechend* 7,1,1,2. वाग्वाङ्कुदरसंयतः M. 4,175. 8,125. JÂGN. 3,95. SUÇR. 1,66,2. ÇÂK. 38. वातेनोदरं पूरयित्वा HIT. 23,7. उदरपूरणा PANKAT. 125,11. I,28. स्वोदरपूरक AK. 3,1,21. दग्धोदर *ein hungriger Magen* HIT. I,62. अनूदर (die Länge durch das Versmaass gesichert) *ohne Bauch* MBH. 14,1305. कुण्डोदर (क्षेपे) P. 6,2,108, Sch. पाटलोदरा KATHÂS. 26,223. मत्कोदरी R. 3,23,15. कृशोदरी 5,13,48. VIKR. 154. KATHÂS. 26,157. ÇRUT. 31. निर्नतोदरी R. 6,74,8. — यदा ह्येवैष एतस्मिन्नुदरमन्तरं कुरुते TAITT. UP. 2,7. उदरे गृहस्य PRAB. 52,13. गिरिकन्दरोदर ÇÂNTIÇ. 1,5. वदनोदर HIT. II,40. तडागोदरसंस्थानां परीवाह इवाम्भसाम् PANKAT. II,157. पुण्डरीकोदर HIḌ. 1,2. तामरसोदर AMAR. 88. कमलोदर PANKAT. 260,11. ÇÂK. 147. ताम्रोदरेषु — तरुपल्लवेषु RAGH. 5,70. कुसुममिव पिनद्धं पाण्डुपत्रोदरेण ÇÂK. 18. DHÛRTAS. 74,3. धारा ज्ञवेन पतिता जलदोदरेभ्यः MṚKKH. 76,15. ṚT. 3,12. घनानां वारिगर्भोदराणाम् ÇÂK. 166. लतादिपिहितोदर *ein durch Schlingpflanzen eingeschlossener Raum* AK. 2,3,8. — 2) *Wasserbauch* (medicinisch: उदकोदर): तस्य होदरं जज्ञे AIT. BR. 7, 15. — 3) *Anschwellung des Leibes,* Bezeichnung einer Krankheitsklasse, welche acht verschiedene Formen (in der That ganz verschiedene, sämmtlich im Unterleibe auftretende Krankheiten) in sich begreift: वातोदर, पित्तोदर, श्लेष्मोदर (कफोदर), दूष्युदर (त्रिलिङ्गोदर), प्लीहोदर (यकृदुदर), बद्धगुद, परिस्राव्युदर (आगन्तुकोदर), उदकोदर (दकोदर, जलोदर), die letzte die eigentliche *Wassersucht.* WISE 354. SUÇR. 1,275. fgg. 2,86. fgg. Vgl. गुल्मोदर. — 4) अङ्गुष्ठोदर *die dicke, innere Seite des Daumens:* अङ्गुष्ठोदरपारिणाह SUÇR. 2,49,7. 197,3. — 5) *Schlacht* H. an. 3,524. MED. r. 117. BALA beim Sch. zu NAISH. 7,81. — Wohl wie उदार von अर् mit उद्.

उदरग्रन्थि (उ° + ग्र°) m. *Milzsucht* (गुल्म) H. 469.

उदरत्राण (उ° + त्रा°) n. *Panzer* H. 768.

उदरथि m. 1) *Sonne* TRIK. 1,1,100. H. an. 4,133. MED. th. 30. — 2) *Meer* Uṇ. 4,89. H. an. 4,132. MED. — Vgl. उदारथि.

उदरदार (उ° + दार) m. *eine best. Unterleibskrankheit* AV. 11,3,42.

उदरपिशाच (उ° + पि°) m. *der keinerlei Speise für seinen Bauch verschmäht* H. 428.

उदरपूरम् (उदर + पूरम्, gerund. von पर्) adv. *bis der Bauch gefüllt ist* P. 3,4,31. भुङ्क्ते Sch.

उदरंभरि (उदरम्, acc. von उदर, + भ°) adj. *der nur seinen Bauch nährt* P. 3,2,26, Sch. VOP. 26,49. 50. H. 427.

उदरवत् (von उदर) adj. *dickbäuchig* gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117.

उदरशय (उ° + श°) adj. *auf dem Bauche schlafend* gaṇa पार्श्वादि zu P. 3,2,15, Vârtt. 1.

उदरशाण्डिल्य (उ° + शा°) m. N. pr. eines Weisen KHÂND. UP. 1,9, 3. MBH. 2,295.

उदराध्मान (उ° + आ°) n. *Aufgeblasenheit des Unterleibs* SUÇR. 1, 156,17.

उदरामय (उ° + आ°) m. *Unterleibskrankheit* (*Dysenterie*) TRIK. 2,6, 15. SUÇR. 2,435,12. 17. 21. उदरामयिन् adj. *daran leidend* 436,7.

उदरावर्त (उ° + आ°) m. *Nabel* RÂGAN. im ÇKDR.

उदरावेष्ट (उ° + आ°) m. *Bandwurm* WILS.

उदरिक (von उदर) adj. *dickbäuchig* gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450, Sch.

उदरिन् (wie eben) adj. dass. gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450. KATHÂS. 20,109. *an Leibesanschwellung leidend* SUÇR. 2,160,10. 1,9,16. 45,10. ebenso in den Zusammensetzungen वातोदरिन्, पित्तोदरिन् u. s. w. 2,86. fgg. उदरिणी *schwanger* H. 538.

उदरिल (wie eben) adj. dass. gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450.

उदर्क (von अर्च् = रिच् mit उद्) m. 1) *das Hinausreichen über, Uebertreffen:* वायोरिव सूनृतानामुदर्के *wenn Loblieder den Wind selbst übertönen* RV. 1,113,18. — 2) *Folge, Zukunft, Lohn* AK. 2,8,2,29. TRIK. 3,3,5. H. 162. an. 3,11. MED. k. 50. पश्चादुदर्के ज्ञास्यामि कारणं यद्भविष्यति N. (BOPP) 21,26. तस्योदर्कं निशामय MBH. 13,1038. तस्योदर्को ऽयमागतः R. 6,93,14. नन्वयमुदर्कः प्राक्तनस्य दुष्कृतस्य DAÇAK. 159,7. 100,8. उदर्कस्तव कल्याणो भविता N. 12,67. सुखोदर्क adj. *Glück, Freude zur Folge habend* M. 9,25. MBH. 3,11535. SÂV. 6,42. R. 2,92,29. 3,62, 16. f. आ 2,48,15. असुखोदर्क M. 4,176. 11,10. 12,18. प्रभोदर्का KATHÂS. 9,58. *glückliche Zukunft:* उदर्कस्तव कल्याणि तुष्टो देवगणेश्वरः। दातुमिच्छति ते पुत्रं यथासंकल्पितं त्वया॥ MBH. 1,4788. — 3) *Ausgang, Ende:* ता वै समानप्रभृतयः समानोदर्का नाना मध्यतः ÇAT. BR. 8,2,2,9. 7,1,3. 8, 2,2,3. AIT. BR. 5,1. 20. TS. 5,3,1,2. अर्धर्चोदर्केषु तु वर्जयेयुः (das भोस्) RV. PRÂT. 15,8. — 4) *Erhöhung auf einem Gebäude, Thurm, Warte* (?): भवनैः सविमानाग्रैः सोदर्कैर्बलसंवृतैः MBH. 2,1299. — 5) N. eines Strauchs, *Vanguiera spinosa Roxb.* TRIK. H. an. MED. — Vgl. उदृच्.

उदर्चिस् (उद् + अ°) 1) adj. *glänzend, strahlend* TRIK. 3,3,443. H. an. 3,747. MED. s. 48. कृशानोरुदर्चिषः RAGH. 7,21. KUMÂRAS. 3,71. 7,79. सूर्य RAGH. 15,76. — 2) m. *Feuer* TRIK. H. 1100. H. an. MED.

उदर्द (von अर्द् mit उद्) m. *Rothlauf, Rose* ÇKDR. Verz. d. B. H. No. 975. 996.

उदर्य (von उदर) 1) adj. *zum Bauche gehörig* ÇAT. BR. 3,8,4,5. — 2) n. *Inhalt des Leibes* oder *was den Leib bildet* VS. 25,8.

उदल m. N. pr. eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. 56,40.

उदलावणिक (उ° + ला°) adj. *mit Salzwasser bereitet* HALÂJ. im ÇKDR.

उदवज्र m. = उदकवज्र P. 6,3,60.

उदवसानीय (von सा, स्यति mit उद् + अव) adj. *schliessend:* उदवसानीययेष्ट्या यजते ÇAT. BR. 4,5,1,13. 5,3,5,26. 4,5,5. auch ohne इष्टि 13, 4,4,4. 6,2,17. AIT. BR. 8,5.

उद्वसित (wie eben) n. *Wohnung* AK. 2,2,4. H. 990. — Vgl. अवसित 2.

उद्वाप (उ° + वाप) m. N. pr. eines Mannes, s. औद्वापि.

उद्वास (उ° + वा°) m. *Aufenthalt im Wasser* P. 6,3,58. उद्वासं च यो वसेत् MBh. 13,354. निनाय सात्यन्तहिमोत्किरानिलाः सहस्यरात्रीरुदवासतत्परा Kumâras. 5,26.

उद्वाह (उ° + वा°) adj. *Wasser bringend:* पर्जन्य ṚV. 1,38,9. die Marut 5,58,3. AV. 18,2,22. P. 6,3,57, Sch. (संज्ञायाम्).

उद्वाहन (उ° + वा°) P. 6,3,58. n. 1) *Wassergefäss.* — 2) *Wolke* Wilson.

उद्विन्दु und उद्वीवध = उदकविन्दु und उदकवीवध P. 6,3,60.

उद्व्रज (उ° + व्रज) m. N. pr. eines Mannes, s. औदव्रजि.

उदशराव (उ° + श°) m. *Schüssel mit Wasser* Khând. Up. 8,8,1.

उदशुद्ध (उ° + शु°) m. desgl., s. औदशुद्धि.

उदश्रु (उद् + अश्रु) adj. *bei dem die Thränen hervorbrechen, weinend* Ragh. 12,14. Amar. 11. यच्चक्रे लाटनारीणामुदश्रुकलुषा दृशः (hier kann उदश्रु auch subst. *hervorbrechende Thränen* sein) Kathâs. 19,104.

उदश्वित् (उद् + श्वित् von श्वि) n. Siddh. K. 251,*a*,8. *zwei Theile Buttermilch mit einem Theile Wasser* AK. 2,9,53. H. 409. Suçr. 1,315,20. 2,247,3. उदश्वित्वान्घोषः Sch. zu P. 1,4,19. 8,2,10.

उदसक्तु = उदकसक्तु P. 6,3,60.

उदसन (von 2. अस् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Werfen, Aufrichten* P. 3,1,20, Vârtt. 3.

उदस्तोक s. u. स्तोक.

उदस्थान (उद् + स्थान) (देशे) gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. gaṇa छत्रादि zu 4,4,62.

उदस्थाली s. u. स्थाली.

उदहरण (उ° + ह°) m. *Gefäss zum Wasserschöpfen* Çat. Br. 9,1,2, 6.9. Kâty. Çr. 9,2,23.

उदहार (उ° + हार) = उदकहार P. 6,3,60. 1) adj. f. ई *wasserholend, Wasserträger* VS. 16,7. AV. 10,8,14. Kauç. 75. *aquam apportaturus:* प्रविविक्षो नदीं रात्रावुदहारो ऽहमागतः Daç. 1,25. — 2) m. *Wolke* Wilson.

उदाज (von अज् mit उद्) m. *das Aufführen, Hinausführen* P. 7,3,60, Sch. क्षत्रियाणाम् 3,3,69, Sch. — Vgl. उदज.

उदात्त (von दा, ददाति mit उद् + आ) 1) adj. *hoch, hervorragend* (sinnlich und übertr.): उदात्तदन्तानां कुञ्जराणाम् R. 2,100,10. उदात्तविवेक Prab. 97,1. अविकत्थनः क्षमावानतिगम्भीरो महासत्त्वः। स्थेयान्निगूढमानो धीरोदात्तो दृढव्रतः कथितः ॥ Sâh. D. 32,20. *hochbetont* und m. (näml. स्वर) *hoher Ton, Acut* ṚV. Prât. 3,1. उदात्ततरोदात्तात् 2. उदात्तश्रुति 3. उच्चैरुदात्तः VS. Prât. 1,109. तस्यादित उदात्तं स्वरार्धमात्रम् 127. Nir. 4,25. P. 1,2,29.37. 7,3,34. AK. 1,1,5,5. उदात्तत्व P. 1,2,31, Sch. — Nach H. 367: *grossmüthig;* nach H. an. 3,254: *freigebig, gross, angenehm* (हृद्य); nach Med. t. 96: *mitleidig und freigebig.* — 2) m. *a*) *Acut* (s. u. 1.) — *b*) *Gabe.* — *c*) *ein best. musicalisches Instrument* Çabdar. im ÇKDr. — *d*) *eine best. Redefigur* (s. u. 3.). — *e*) *Geschäft* (कृत्य) Med. — 3) n. *Ausschmückung, Verschönerung,* eine Redefigur: उदात्तमृद्धेश्चरितं श्लाघ्यं चान्योपलक्षणम् Kuvalaj. 153,*b*. Sâh. D. 752. — Vgl. अनुदात्त.

उदात्तमय (von उदात्त) adj. *dem hohen Ton ähnlich:* उदात्तमयो ऽन्यत्र नीच एव VS. Prât. 1,151.

उदात्तराघव (उ° + रा°) Titel eines Dramas Sâh. D. 129,19.

उदात्तवत् (von उदात्त) adj. *mit dem hohen Ton versehen* VS. Prât. 4,131. P. 8,1,71.

उदान (von 2. अन् mit उद्) m. 1) *das Auf-, Einathmen, Athemzug; einer der drei oder fünf Winde des Körpers, der von der Kehle zum Kopfe aufsteigt,* AK. 1,1,1,59. H. 1109. an. 3,361. Med. n. 42. VS. 1,20. 6,20. 7,27. त्रयो वै प्राणाः प्राण उदानो व्यानः Çat. Br. 9,4,2,10. उदानेन ह्ययं पुरुषः पूर्यत इव 11,2,4,5. 1,3,1,7. 11,8,3,6. 5,3,8. 14,4,3,10. Ait. Br. 1,7. Kauç. 72. Praçnop. 3,7. Suçr. 1,17,3. प्राणोदानौ समानश्च व्यानश्चापान एव च 250,7. उदानो नाम यस्तूर्ध्वमुपैति पवनोत्तमः 12. MBh. 3, 13966. 13970. 14,612. fgg. उदानः कण्ठस्थानीय ऊर्ध्वगमनवानुत्क्रमणवायुः Vedântas. in Benf. Chr. 207,11. — 2) buddh. *Ausdruck der Freude* oder *des Lobes:* उदानमुदानयति (denom. davon) Burn. Intr. 57. fg. Lot. de la b. l. 822. In dieser Bed. vielleicht verstümmelt aus उद्दान *Band, gebundene Rede* (?); vgl. अवदान und निदान. — 3) *Nabel* H. an. Med. — 4) *Augenwimper* Çabdar. im ÇKDr. — 5) *eine bes. Art Schlange* H. an. Med.

उदानय्, उदानयति s. u. उदान 2.

उदापि (उद् + 2. आपि) m. N. pr. ein Sohn Sahadeva's Hariv. Langl. I, 151; der Text (1812) hat fälschlich उदापु. Variante: सोमापि VP. 465; vgl. LIA. I, Anh. XXXII, N. 3.

उदापेक्षिन् (उद् + अ°) m. N. pr. eines Sohnes von Viçvâmitra MBh. 13,258.

उदाप्यम् (von उद् + 1. आप्य) adv. *wasseraufwärts, gegen den Strom:* यस्त्वोवाच परेहीति प्रतिकूलमुदाप्यम्। तं कृत्ये ऽभिनिवर्तस्व AV. 10, 1,7.

उदाय s. व्युदाय.

उदायस (उद् + आ°) m. N. pr. eines Fürsten LIA. I, Anh. XXXII, N. 3.

उदायुध (उद् + आ°) adj. *der die Waffe erhoben hat, wobei die Waffen erhoben sind:* अनुसस्रुरुदायुधाः MBh. 1,4099. 3,14591. R. 1,76,23. Ragh. 12,44. शरवर्षैरुदायुधैः MBh. 13,1979.

उदार (von अर् mit उद्) 1) adj. f. आ und ई gaṇa बह्वादि zu P. 4,1, 45. *a*) *erhaben, edel, ausgezeichnet, vorzüglich:* कुमारांश्च त्रीनुदारान् N. 1, 8.4. Bhag. 7,18. Daç. 2,58. R. 1,1,5. Vid. 135. Dhûrtas. 71,6. °सत्त्व R. 3,57,34. °सत्त्वाभिजन 4,47,19. उदारार्थमङ्गदो वाक्यमब्रवीत् 5,1,59. मधुरोदारं वाक्यम् 1,33,3. उदारमेव विद्वांसो धर्मं प्राहुर्मनीषिणः। उदारं प्रतिपद्यस्व नावरे स्थातुमर्हसि ॥ MBh. 3,1316. °वृत्त R. 1,2,45. °चरित Hit. I, 64. °मति Ragh. 8,90. °दर्शन R. 3,74,32. Kumâras. 5,36. °सत्कार Kathâs. 16,26. कल्पः Çâk. 67,18. °कीर्ति ein Bein. Çiva's Çiv. वन, वृत्त MBh. 3,13158. fg. अगुरु R. 6,96,8. Ragh. 13,79. °मण्डन Kathâs. 17,125. °हार Prab. 95,1. — Suçr. 2,326,19. 421,17. 450,12. 481,21. 490, 1. Çâk. 99,13. Kumâras. 7,14. Kathâs. 22,258. रथोदार *der trefflichste der Wagen* MBh. 3,16511. f. आ MBh. 13,1840. R. 1,35,8. 4,21,17.29. Ragh. 5,12. Kathâs. 13,196. उदारम् adv. *laut* (Sch.: = उच्चैस्): प्रगीयते Çiçup. 4,33. Nach den Lexicographen (AK. 3,1,8. 4,194. Trik. 3,

3,331 [lies उदारो st. उदारो]. H. 367. 376. 385. an. 3,525. Med. r. 118): *gross; rechtschaffen; freigebig.* — b) *erregend, hervortreibend:* श्रीणामुदारः RV. 10,45,5. — 2) m. a) *aufsteigender Nebel, Dunst:* मरीचीर्धूमान्प्र विशानु पाप्मन्नुदारान्गच्छोत वा नीहारान् AV. 6,113,2. उदारो न सर्षत् 4, 11,3. — b) pl. *Nebelgeister, Dunstgestalten:* उत्तिष्ठत सं नह्यधमुदाराः केतुभिः सह AV. 11,10,1. उदाराश्च प्र दर्शय 9,1. सप्त जातान्यर्बुद उदाराणां समीक्षयन् 6. य उदारा अन्तर्हिता गन्धर्वाप्सरसश्च ये 16. तान् (असुरान्) समन्तमेवोदारान्पर्यायत्तानुदपश्यन् Ait. Br. 2,31.

उदारक (von उदार) m. Bein. eines Mannes Daçak. in Benf. Chr. 186, 21. 187,16.

उदारता (von उदार) f. *edles Wesen* Kathâs. 21,103.

उदारथि (von अर् mit उद्) 1) adj. *dampfend:* करम्भ ओषधे भव पीवो वृक्क उदारथिः RV. 1,187,10, womit zu vgl.: करम्भं कृत्वा तिर्यं पीवस्पाकमुदारथिम् AV. 4,7,3. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 64.

उदारधिषण astron. Ind. St. 2,250.

उदारधी (उ° + धी) 1) adj. *einen hohen, ausgezeichneten Verstand habend* R. 1,2,45. Viçv. 2,18. Suçr. 2,347,15. Ragh. 3,30. — 2) m. N. pr. eines Mannes VP. 98, N. 1.

उदावत्सर Var. für इद्वत्सर Vishnudharmottara im ÇKDr.

उदावर्त m. N. einer Klasse von Krankheiten, welche das gemein haben, dass sie durch Zurückhaltung der natürlichen Ausscheidungen des Leibes, Urin, Koth, Schleim u. s. w. entstehen. Ihr Sitz ist vorzugsweise der Unterleib. Wise 351. Suçr. 1,128,6. 140,1. 2,46,5. 48,5. 207,4. H. 469. Davon उदावर्तिन् adj. *an Verhaltung leidend* Suçr. 1,11, 14. 2,186,8. Kauç. 25. उदावर्ता f. (näml. योनि) *schmerzhafte Menstruation mit schaumigem Blute* Suçr. 2,396,16. — Das Wort wird richtiger in उद् + आवर्त *Zurücktritt des Flüssigen* zu zerlegen als von वर्त् mit उद् + आ abzuleiten sein.

उदावसु m. N. pr. eines Königs von Videha, eines Sohnes von Ǵanaka, R. 1,71,4.5. VP. 389. — Vgl. उपावसु.

उदासर्पण (von सर्प् mit उद् + आ) n. *das Heranschleichen* in अर्बुदोदासर्पणी प्रपत् Ait. Br. 6,1.

उदामिन् m. N. pr. Var. von उदयाश्च Matsja-P. in VP. 467, N. 15.

उदास्थित (von स्था mit उद् + आ) m. 1) *Thürsteher.* — 2) *Spion* Trik. 3,3,152. H. an. 4,99. Med. t. 188. — 3) *Aufseher* (अध्यक्ष) H. an. — 4) *ein Asket, der sein Gelübde aufgegeben hat,* Med.

उदाहरण (von हर् mit उद् + आ) n. 1) *das Sprechen, Reden:* अङ्गिरसमग्रण्यमुदाहरणवस्तुषु Kumâras. 6,65. *Aussage, Geständniss:* ललितार्थबन्धं पत्रे निवेशितमुदाहरणं प्रियायाः Vikr. 32. — 2) *die Anwendung einer allgemeinen Regel auf einen besondern Fall, das Anführen eines Beispiels; Beispiel* AK. 1,1,5,10. किमुदाहरणम् Kâç. zu P. 1,1,56. उतिति नास्त्युदाहरणमस्य P. 6,1,16, Sch. इत्यादिदशगणी पठितोदाहरणम् 1,3,1, Sch. सस्वजे इति भाष्योदाहरणात् 1,2,6, Sch. in der Calc. Ausg. उदाहरणावली H. 4. उदाहरण heisst das *dritte Glied* im fünftheiligen Syllogismus Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. VII, 307.

उदाहार m. = उदाहरण 2. AK. 1,1,5,10. *Eingang einer Rede* H. 262.

उदाहार्य partic. fut. pass. von हर् mit उद् + आ *eine Regel auf einen besondern Fall anwenden* P. 3,4,78, Sch.

उदाहृति f. = उदाहरण 2. AK. 3,6,8,44.

1. उदित s. u. वद्; 2. उदित s. u. 3. इ mit उद्; 3. उदित *gebunden* nachlässige Schreibart für उदित.

उदितहोमिन् (1. उ° + हो°) adj. *nach Sonnenaufgang das Feueropfer darbringend* Ait. Br. 5,30. Çat. Br. 2,3,1,9.36.

1. उदिति (von वद्) f. *Rede:* यज्ञस्य वा निशितिं वोदितिं वा RV. 6, 15,11. राद्धिः समृद्धिरव्यृद्धिर्मतिरुदितयः कुतः AV. 10,2,10.

2. उदिति (von 3. इ mit उद्) f. 1) *Aufgang* (der Sonne) RV. 1,108,12. 115,6. रुक्मो न दिव उदिता व्यद्यौत् 6,51,1. उदितौ सूर्यस्य AV. 7,5,3. — 2) *Ausgang, Weggang* d. h. *Untergang* (der Sonne): प्रातर्देवीमदितिं जोहवीमि मध्यंदिन उदिता सूर्यस्य RV. 5,69,3. 76,3. हिरण्यरूपमुषसो व्युष्टावयस्थूणामुदिता सूर्यस्य 62,8. 7,6,7. 41,4.

उदितोदित (1. उदित + 2. उदित) adj. *in den Lehrbüchern bewandert* Jâǵn. 1,312.

उदिभि m. N. pr. Var. von उदयाश्च VP. 467, N. 15.

उदीची s. u. उदञ्च्.

उदीचीन (von उदञ्च्) adj. *nördlich gewandt* H. 168. पथिभिः AV. 12, 2,29. उदीचीनां अस्य पदो नि धत्तात् Ait. Br. 2,6. उदीचीनप्रवण Çat. Br. 13,8,1,6. 1,7,1,13. 2,1,16. 3,1,1,7.

उदीच्य (wie eben) 1) adj. *im Norden befindlich, — wohnend* P. 4,2, 101. AK. 3,4,192. अरसं प्राच्यं विषमरसं यदुदीच्यम् AV. 4,7,2. तान्होदीच्यानां ब्राह्मणानभीर्विवेद Çat. Br. 11,4,1,1. Kâtj. Çr. 22,2,25. subst. m. *das im Nordwesten gelegene Land bis zum Fluss* Çarâvatî; pl. *die Bewohner dieses Landes* AK. 2,1,7. H. 952. जालंधरताक्षिककश्मीरवाह्लीकवात्स्लीकतुरुष्ककान्नपलम्पाकसौवीरप्रत्ययथा उदीच्याः 961, Sch. प्राच्याश्च दाक्षिणात्याश्च प्रतीच्योदीच्यवासिनः MBh. 3,14774. उदीच्याश्च प्रतीच्याश्च दाक्षिणात्याश्च केरलाः । कोट्याः परान्ताः सामुद्रा रत्नान्युपहरन्तु ते ॥ R. 2,82,7. Ragh. 4,66. — 2) n. *ein best. Parfum* AK. 2,4,4,10. Suçr. 2,209,4. 322,6. 408,4.

उदीच्यवृत्त (उ° + वृ°) n. *das Metrum der Nordländer,* eine Varietät von Vaitâlîja, Colebr. Misc. Ess. II, 155.

उदीप (von उद् + अप् *Wasser;* vgl. P. 6,3,97) m. *Hochwasser, Ueberschwemmung* Râǵa-Tar. 5,269.

उदीरण (von ईर् im caus. mit उद्) n. 1) *das Schleudern:* ब्रह्मास्त्रोदीरणात् MBh. 3,16525. — 2) *das Aussprechen:* यासां (गिरां) न्यायैस्त्रिभिरुदीरणम् Kumâras. 2,12.

उदीर्ण s. u. ईर् mit उद्.

उडुम्बर und उदुम्बर Çânt. 3,15. (in der vedischen Literatur stets mit द, in der späteren meist mit उ geschrieben) 1) m. a) *Ficus glomerata,* ein hochwachsender Baum. Die reifen Früchte sind orangenfarbig, halten viel milchigen Saft und werden genossen. AK. 2,4,2,2. Trik. 3,3,321. H. 1132. an. 4,241. Med. r. 251. TS. 2,1,1,6. चरन्वै मधु विन्दति चरन्स्वादुमुडुम्बरम् Ait. Br. 7,15.32. उडुम्बरशाखा 8,8. Kauç. 8. अन्नं वा ऊर्गुडुम्बरः Çat. Br. 3,2,1,33. 7,4,1,38. Etymologie von उदञ्च् 39. von भर् mit उद् 5,1,22. — Jâǵn. 1,301. 3,317. N. 12,3. MBh. 3, 11059 (p. 571). 11570. 13,226. R. 3,79,38. Suçr. 1,6,18. 141,13. 376,11. 18. 2,322,8. 434,16. Burn. Intr. 216. 388, N. 1. उडुम्बरकृमि und उडुम्बरमशक *eine Raupe, eine Mücke auf einem Feigenbaum,* bildl. Re-

densart gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81; vgl. MBh. 14,1345: मशकोडुम्बरे चैकत्वं पृथक्त्वमपि दृश्यते. — b) *eine Art Hautausschlag* (nach der Farbe der Frucht so benannt) H. an. Med. — c) *Schwelle* (aus dem Holze der *Ficus* gemacht) H. 1009. H. an. Med. — d) *Eunuch* H. an. Med. — e) = मेढ्र Trik. — 2) n. a) *die Frucht der Ficus glomerata* Çat. Br. 14,7,1,41. — b) *Kupfer* (nach der Farbe der Frucht) AK. 2,9,98. H. 1039. an. 4,242. Med. — c) *ein* Karsha (Gewicht) ÇKDr. u. उडुम्बर. — Vgl. श्रौडुम्बर.

उडुम्बरदला (von उ° + दल) f. = उडुम्बरपर्णी Râǵan. im ÇKDr.

उडुम्बरपर्णी (von उ° + पर्ण) f. N. eines Strauchs, *Croton polyandra Roxb.* (दन्तिका), AK. 2,4,3,10.

उडुम्बरावती (von उडुम्बर) f. N. pr. eines Flusses P. 4,2,85,Sch. 6,1,219,Sch. Hariv. Langl. I, 508.

उडुम्बरिका s. काकोडुम्बरिका.

उडुम्बल (verwandt mit उडुम्बर) adj. *kupferfarben* (?), von den Hunden Jama's R̥V. 10,14,2. paroxyt.: उरूणसावसुतृपा उदुम्बलौ (?) उपैर्षत्तमुडुम्बलं तुण्डेलमुत शालुडम् AV. 8,6,17.

उडुम्भर eine zur etym. Erkl. von उडुम्बर gebildete Form Çat. Br. 7,5,1,22.

उदूखल n. 1) *Mörser* AK. 2,9,25. Trik. 2,9,6. H. 1016. Med. l. 148. Suçr. 1,377,5. 2,36,11. कक्तावङ्गणादशनेषूदूखलाः (संधयः) *mörserförmige Gelenke* (*Höhlen*) Suçr. 1,340,18.16. — 2) *Bdellium* (s. गुग्गुलु) Med. — Vgl. उलूखल.

उदूढ (von वह् mit उद्) adj. 1) = ऊढ. — 2) *dick, fett* (स्थूल, पीवर) H. an. 3,189. Med. ḍh. 7.

उदृच् (von ऋच् = रिच् mit उद्) f. 1) *das Hinausliegende, Folge, Zukunft:* य उदृचीन्द्र देवगोपाः सखायस्ते शिवतमा असाम *die wir in der Folge unter der Götter Hut sein möchten* R̥V. 1,53,11. य उदृचि यज्ञे अध्वरेष्ठा मरुद्भ्यो न मानुषो ददाशत् 10,77,7. — 2) (*Rest*) *Ausgang, Ende, Ziel:* आस्य यज्ञस्योदृचः VS. 4,9.10. Çat. Br. 3,1,1,12. 14,1,1,4. तदनार्तं स्वस्त्युदृचमश्नुते 6,3,1,20. संवत्सरस्योदृचम् 13,4,1,9. सत्याः सन्तु यजमानस्य कामा इत्यक्षिय वै कामो यजमानस्य यदनार्त उदृचं गच्छति TS. 3,4,1,5. in Parallele mit पारम् 7,5,1,3. 4,4,9,1. स्वस्ति ते देव सोम सुत्यामुदृचमशीय Ait. Br. 1,26. 2,31. 5,33. Âçv. Çr. 4,3. — Die Commentatoren zerlegen das Wort in उद् + ऋच् *Schlusslied;* vgl. उदर्क.

उदेजय nom. ag. von एज् im caus. mit उद् P. 3,1,138. *zittern machend.*

उदोजस् (उद् + ओ°) adj. *übergewaltig,* die Marut R̥V. 5,54,3. eine Heilpflanze 10,97,7.

उदोदन = उदकौदन P. 6,3,60. Çat. Br. 14,9,4,15. — S. u. ओदन.

उद्गत (von गम् mit उद्) 1) partic. s. u. गम्. — 2) f. °ता N. eines Metrums (⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑–⏑–, ⏑⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑–; –⏑⏑⏑⏑⏑⏑–⏑⏑–, ⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑–⏑–⏑–) Colebr. Misc. Ess. II, 165 (VII, 1).

उद्गतशृङ्ग (उ° + शृ°) adj. (ein Kalb) *bei dem die Hörner hervorgekommen sind* P. 6,2,115,Sch.

उद्गति (von गम् mit उद्) f. *das Hervorkommen:* पुष्पोद्गति Kathâs. 17,113.

उद्गन्धि (उद् + गन्धि = गन्ध) adj. *wohlriechend* P. 5,4,135. Vop. 6,87. Ragh. 16,47.

उद्गम (von गम् mit उद्) m. 1) *das Emporsteigen, Erhebung, Anschwellung:* सुनाभोद्गम *des Berges* Sunâbha R. 5,7 in der Unterschr. घूर्मोद्गम ad Çâk. 14. पिडको° Suçr. 1,270,12. रोमराज्यु° 321,18. पुलको° Bhartr̥. 1,50. रोमो° Kumâras. 7,77. Amar. 36 und Dhûrtas. 83,2 (am Ende eines adj. comp. f. आ). कीटपक्षोद्गम Hit. III, 47. ग्रन्थ्यु° Suçr. 2,379,16. दोषो° 350,12. मांसो° 1,305,18. *Aufgang* (der Gestirne) Vop. 23,31. — 2) *Hinaustritt, Fortgang:* प्राणोद्गम R. 4,21 in der Unterschr. Kathâs. 4,128. — 3) *das Hervortreten, zum-Vorschein-Kommen, Entstehung:* स्वेदोद्गम Bhartr̥. 1,33. R̥t. 6,7. Amar. 81. पुष्पो° Ragh. 4,9. विश्रान्तपुष्पोद्गमा Vikr. 130. फलोद्गमैः Bhartr̥. 2,62. प्रलोद्गम Suçr. 2,187,13. तिमिरो° 350,11. — 4) *Schoss, Schössling:* हरिततृणोद्गम Kirât. 5,38.

उद्गमन (wie eben) n. 1) *das Emporsteigen, Aufsteigen* P. 1,3,40. ज्योतिरुद्गमन Vârtt. — 2) *das Hervortreten, zum-Vorschein-Kommen:* पत्तोद्गमन R. 4,63 in der Unterschr. कलिको° Trik. 3,2,2.

उद्गमनीय (von उद्गमन) n. *ein* (reines) *Ober- und Untergewand* AK. 2,6,3,14. H. 668. धौतोद्गमनीयवासिनी Daçak. in Benf. Chr. 181,18.

उद्गाढ (von गाह् mit उद्) adj. *übermässig, heftig* AK. 1,1,1,62. H. 1505. °कोप Prab. 67,9. °राग Sâh. D. 78,6. प्रेमोद्गाढाः (आलापाः) *von Zuneigung überwallend* Bhartr̥. 1,30.

उद्गातर् (von गा, गायति mit उद्) m. *derjenige Hauptpriester, welcher das* Sâman *singt,* AK. 2,7,16. H. 819. उद्गातेव शकुने साम गायसि R̥V. 2,43,2. TS. 3,2,9,5. 6,3,1,5. अनुवर्त्मान्वा अयं होता सामगस्याभूदुद्गातरि यशो ऽधात् Ait. Br. 2,22. 7,1. सर्वे वा अन्य उद्गातुः प्राञ्च आर्त्विज्यं कुर्वन्ति Çat. Br. 4,3,2,2. 5,9,1. 5,4,5,22. अध्वर्युश्च होता च ब्रह्मा चोद्गाता चैतान्वा अन्वन्य ऋत्विजः 13,4,1,4. Kâtj. Çr. 7,1,6. 9,6,25. Âçv. Çr. 9,4. ब्रह्माणमेव प्रथमं वृणीते ऽथ होतारमथाध्वर्युमथोद्गातारम् Gr̥hj. 1,24. M. 8,209. Suçr. 1,123,12. Hariv. 1334. ब्रह्माणं परमं वक्त्रादुद्गातारं च सामगम्। होतारमथ चाध्वर्युं बाहुभ्यामसृजत्प्रभुः ॥ 11360. VP. 276. उद्गातृपद्धति Verz. d. B. H. No. 313. — Vgl. औद्गात्र.

उद्गाथा (wie eben) f. *ein best. Metrum* (2 Mal 12 + 18 Moren) Colebr. Misc. Ess. II, 154.

उद्गार (von गर् mit उद्) m. P. 3,3,29. 1) *das Ausspucken, Auswerfen* AK. 3,3,37. Suçr. 1,98,11. 2,344,12. शोणितोद्गार R. 4,15,23. uneig.: मदोद्गारसुगन्धिषु कटेषु करिणाम् Ragh. 4,57. सनिर्झरोद्गार इवाद्रिराजः 6,60. प्रक्षौरे रुरुच्छक्कुलदद्वनोद्गारगुरुभिः Bhartr̥. 2,29. Megh. 64. 70. पुरावृत्तकथोद्गारैः *durch Wiederkäuen von Geschichten aus der Urzeit* Hit. III,105. — 2) *Auswurf, Speichel:* तेनोद्गारो भवेच्छुद्धो भक्तं प्रति रुचिस्तथा Suçr. 2,178,21. 190,17. 1,245,13. 258,17. 2,266,19. दृष्ट्वोद्गारान्सान्नरसान् MBh. 3,15549. — 3) *Gebrüll, ein rauher Kehllaut, Gezisch:* तस्य लाङ्गूलनिनदं पर्वतः स गुहामुखैः। उद्गारमिव गौर्नर्दन्नुत्ससर्ज समन्ततः॥ MBh. 3,11140. इति व्यक्तोद्गारं चटुलवचसः — पठामः Çântiç. 1,21. समुद्रस्य *das Tosen des Meeres* P. 3,3,29, Sch. शब्दः। इति भरतः। काण्ठगर्जनम्। इति ब्रटाधरः। तत्तु नागवायुकर्म। इति श्रीधरस्वामी। ÇKDr. — Vgl. ग्रन्थोद्गार.

उद्गारिन् (wie eben) adj. *ausspuckend, auswerfend, von sich gebend:* शोणितोद्गारिन् R. 3,33,37. 6,7,34. पावकोद्गारिभिर्मुखैः 3,29,11. uneig.: रुधिरोद्गारि तद्वपुः Râǵa-Tar. 5,59. धारास्वनोद्गारिदरीमुखः (चित्रकूटः) Ragh. 13,47. माहेन्द्रेण — धनुषा धाराशरोद्गारिणा Mr̥kkh. 83,15. परिम-

मलोद्गारिभिः (शिलाविश्मभिः) Megh. 26. चूर्णोद्गारी (प्रच्छदपटः) Sâh. D. 42, 10.

उद्गिरण (wie eben) n. *das Brechen, Ausspeien* Suçr. 2,479, 1. Vop. 8, 125. *das Geifern* (der Schlangen) Vedântas. in Benf. Chr. 207, 15.

उद्गीति (von गा, गायति mit उद्) f. *ein best. Metrum* (Vers 1: 12 + 15, Vers 2: 12 + 18 Moren) Colebr. Misc. Ess. II, 154. 73.

उद्गीथ (wie eben) m. Uṇ. 2, 10 (साम्नो भागविशेषः). AK. 3,6,19. 1) *das Singen des* Sâman, *das Geschäft des* Udgâtar: उद्गीथः प्रस्तुतं स्तुतम् AV. 11,7,5. 15,3,8. TS. 3,2,9,5. स ऋचैव हौत्रमकरोद्यजुषाध्वर्यवं साम्नोद्गीथम् Ait. Br. 5,32.33. Çat. Br. 13,2,3,2. 14,4,1,2.25. Khând. Up. 1, 1,1.5. 10,10. 2,2,1. fgg. Dev. 4,9. neutr. Çat. Br. 14,9,3,9. — 2) N. pr. ein Sohn Bhava's VP. 165.

उद्ग्रन्थ (von ग्रन्थ् mit उद्) m. *Abschnitt, Kapitel* H. an. 3,256.

उद्ग्रभण (von ग्रभ् = ग्रह् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Nehmen* Kâty. Çr. 16,5,11.

उद्ग्रहण (wie eben) n. *das Herausnehmen* Çat. Br. 14,5,4,12. 7,3,13.

उद्ग्राभ (wie eben) m. *das Erheben, Erhöhen* VS. 17,63.64. वाजस्य मा प्रसवेनोद्ग्राभेणोदग्रभीदित्याहासौ वा आदित्य उद्यन्नुद्ग्राभ एष निम्रोचन्निग्राभः TS. 5,4,6,6. = स्रुगुद्यमन P. 3,3,36, Vârtt. beim Sch. das Beispiel aus VS. 17,64.

उद्ग्राह (wie eben) m. P. 3,3,35. AK. 3,3,37. 1) *Fortnahme;* so heisst die Art des Saṃdhi, nach welcher die Endungen अः, ए, ओ vor folg. Vocal zu अ werden (d. h. ihren letzten Bestandtheil verlieren) RV. Prât. 2,10. — 2) *Einwurf* (विद्याविचार) Bharata zu AK. im ÇKDr. — Vgl. d. folg. W.

उद्ग्राहणिका f. = उद्ग्राह 2. Trik. 3,3,436.

उद्ग्रीव (von उद् + ग्रीवा) adj. f. आ *den Hals in die Höhe richtend* (aus Verlangen Etwas zu sehen) Kât. 4. Amar. 93. Râga-Tar. 5,359.

उद्ग्रीविन् dass. Çântiç. 4,3.

उद्घ (von हन् mit उद्) m. 1) *Ausbund* P. 3,3,86. AK. 1,1,4,5. H. 1441. an. 2,53. Med. gh. 2. गवोद्घ *ein Muster von einer Kuh* P. 2, 1,66, Sch. — 2) *hohle Hand* H. an. Med. — 3) *Feuer* H. an. Med. (lies अग्नौ st. अगौ). — 4) *organische Luft im Körper* (s. अनिल 3.) H. an. Med.

उद्घट्टक (von घट्ट् mit उद्) m. *ein best. Tact* ÇKDr. u. ताल. Der Sch. zu H. 292: उद्घत.

उद्घट्टन (wie eben) n. 1) *das Ausschlagen* (?), eines Pferdes Vid. 20. — 2) *das Zersprengen* Megh. 62.

उद्घन (von हन् mit उद्) m. *Werkbank eines Zimmermanns* P. 3,3, 80. AK. 3,3,35. H. 919.

उद्घर्षण (von घर्ष् mit उद्) n. 1) *das Aufreiben* Suçr. 2,149,15. — 2) *Friction* (zu Heilzwecken); *Reibemittel* Suçr. 2,66,12. 140,11. उद्घर्षणं तु विज्ञेयं कण्डूकोठानिलापहम् 14. — 3) *Prügel:* यस्योद्घर्षणलोष्टैरपि सदा पृष्ठे न ज्ञातः किणः Mṛkkh. 34,3.

उद्घस (von घस् mit उद्) m. *Fleisch* Hâr. 53. H. ç. 127 (उद्यस).

उद्घाट (von घट् mit उद्) m. *Wachhaus* Trik. 2,2,8.

उद्घाटक (von घट् im caus. mit उद्) 1) m. *ein Instrument zum Oeffnen, Schlüssel:* उद्घाटको भवति यन्त्रदृढे कपाटे Mṛkkh. 48,5. — 2) n. *ein an einen Strick befestigter Eimer, mit dem man Wasser aus einem Brunnen zieht,* H. 1093.

उद्घाटन (wie eben) n. 1) *das Oeffnen* H. 1006. — 2) = उद्घाटक 1: धर्मं यो न करोति निश्चलमतिः स्वर्गार्गलोद्घाटनम् Hit. I,146. — 3) = उद्घाटक 2. AK. 2,10,28. H. 1093, Sch.

उद्घाटनीय (wie eben) adj. *zu öffnen:* एतानि कुण्डानि MBh. 1,4504. मञ्जूषा Kathâs. 15,41.

उद्घाटित s. u. घट् im caus. mit उद्. उद्घाटितज्ञ (*das Offenbargewordene kennend*) *klug, weise* Trik. 3,1,24. Daçak. in Benf. Chr. 194,23. उद्घाटिताङ्ग 1) *nackt;* 2) *klug, verständig* Wils.

उद्घात (von हन् mit उद्) m. 1) *Schlag, Stoss:* अनुद्घातस्तिमितगति (रथ) Çâk. 192. übertr.: स्वविरहोद्घात Kathâs. 17,3. अनुद्घातसुखेन (मनोरथेन) *ungestört* Ragh. 2,72. — 2) *das Straucheln der Füsse* H. an. 3, 526. Med. t. 99. — 3) *Erhebung, Erhöhung* Med. (उत्तुङ्ग). पृथुशृङ्गशिलोद्घातः (गिरिः) R. 5,4,12. — 4) *Beginn* AK. 3,3,26. H. an. Med. उद्घातः प्रणवो यासाम् (गिराम्) Kumâras. 2,12. आकुमारकथोद्घातम् (यशः) Ragh. 4,20. — 5) *breathing through the nostrils as religious exercise* Wils. = अभ्यासयोगाय कुम्भकादित्रयम् H. an. = पवनाभ्यासयोगस्य कालभेदः Med. — 6) *Hammer* H. an. Med. *Waffe* überh. Trik. 2,8,50. — 7) *Kapitel, Abschnitt* Trik. 3,2,24. H. an. (उद्ग्रन्थ).

उद्घातन n. = उद्घाटन 3. H. 1093, Sch.

उद्घातिन् (von उद्घात) adj. *uneben, rauh:* उद्घातिनी भूमिरिति मया रश्मिसंयमनाद्रथस्य मन्दीकृतो वेगः Çâk. 5,12 (v. l. उत्खातिनी).

उद्घोष (von घुष् mit उद्) m. *lautes Verkünden:* दोषोद्घोष Sâh. D. 72,14.

उद्दंश (von दंश् mit उद्) m. *Wanze* Trik. 3,3,136. H. 1209.

उद्दण्ड (उद् + द°) adj. *dessen Stock, Stiel, Stengel erhoben ist:* उद्दण्डधवलच्छत्त्र Hit. II, 28. उद्दण्डपद्मम् Ragh. 16,46. Kathâs. 25,248. उद्दण्डदोर्दण्ड = उन्नतदोर्दण्ड (Sch.: = उद्भट) Prab. 81,13.

उद्दण्डपाल = उद्दण्डपाल ÇKDr. angeblich nach Med.

उद्दन्तुर (उद् + द°) adj. 1) *hervorstehende Zähne habend;* 2) *hoch* (उत्तुङ्ग); 3) *schrecklich* (कराल) H. an. 4,242. Med. r. 252.

उद्दम (von दम् mit उद्) m. *Bändigung* Viçva im ÇKDr. u. उद्दान.

उद्दर्शन (von दर्श् mit उद्) m. N. pr. eines Königs der Nâga Vyutp. 86.

उद्दान (von दा *binden* mit उद्) n. 1) *das Binden* AK. 2,8,1,26. H. 439. Vyutp. 44. — 2) *das Bändigen.* — 3) *Taille.* — 4) *Ofen.* — 5) *unterirdisches Feuer* (वाडवाग्नि). — 6) *Eintritt der Sonne in ein Zodiakalzeichen* Viçva im ÇKDr.

उद्दाम (उद् + दामन्) 1) adj. f. आ *entfesselt, ungebunden, frei, ungezügelt, ausgelassen, keine Schranken habend, ausserordentlich* H. 1466. Med. m. 40. व्याविद्धरसनोद्दामाः (fem.) R. 5,13,25. उद्दामो वने मत्त इव द्विपः MBh. 3,11087. R. 2,23,21. Ragh. 1,78. मेघतूर्यरवोद्दाममदनाकुलितान् (मयूरान्) MBh. 3,11583. यौवनानि Megh. 26. Râga-Tar. 6,213 (nach Troyer N. pr.). °प्रसर Çântiç. 1,22. °मन्मथमरीचिभिः Kathâs. 25,9. Prab. 81,10.13 (Sch.: = ख्यात). 116,1. °मद Kathâs. 13,18. आरब्धोद्दामकर्मन् Vid. 291. गन्धोद्दामा (धरा) *überaus wohlriechend* Mṛkkh. 84, 18. उद्दामम् adv. *ausgelassen, ohne alle Grenzen:* नोद्दामं हसति Sâh. D. 40,10. — 2) m. ein Bein. Jama's (*der den Strick erhoben hat*) H. ç. 38. Med. — 3) m. n. Siddh. K. 249, a, 14.

उद्दाल (von दल् = दर् mit उद्) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Cordia Myxa* oder *latifolia* AK. 2,4,2,15. — 2) *Paspalum frumentaceum Rottl.*, eine Getreideart, H. 1177. Suçr. 2,45,13. — Vgl. d. folg. Wort.

उद्दालक 1) m. *a*) = उद्दाल 1. und 2. Çabdar. im ÇKDr. R. 3,79, 36. 4,43,7. 5,8,26. 17,16. 74,4. Suçr. 1,53,1. 73,5. 79,20. 196,20. 376,19. 2,64,1. — *b*) N. pr. eines Lehrers (s. आरुणि) Çat. Br. 11, 4,1,1. 5,3,1. 12,2,2,13. 14,6,3,1. 9,3,15. 4,4.33. Khând. Up. 3, 11,4. 5,11,2. यस्माद्भवान्केदारखण्डे विदार्योत्थितस्तस्माडुद्दालक एव नाम्ना भवान्भविष्यति MBh. 1,695.4724. fgg. 2,294. 3,8264.10603. — 2) n. *eine Art Honig* Vâkasp. zu H. 1214 (es ist wohl औद्दालक wie im 1sten Çloka zu lesen).

उद्दालकपुष्पभञ्जिका (उ°-पु°+भ°) f. *das Brechen der* Uddâlaka-*Blumen*, N. eines Spiels bei den Prâńkas, Sch. zu P. 2,2,17. 3,3,109. 6,2,74.

उद्दालकायन patron. von उद्दालक Bṛh. Âr. Up. 4,6,2.

उद्दालवत् (die Handschrr.: उद्दाल°) m. N. pr. eines Gandharva Çat. Br. 11,2,3,9. Mahîdh. zu VS. 2,19.

उद्दालिन् m. N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 281, N. 5. — Vgl. उद्दालक.

उद्दास (von दस् mit उद्) m.; davon adj. उद्दासवत् und उद्दासिन् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. उद्दासिन् von दस् mit उद् gaṇa ग्राह्यादि zu 3,1,134.

उद्दित adj. *gebunden* Bharata zu AK. 3,2,44. — Vgl. दा *binden*.

उद्दिधीर्षा (von धर् im desid. mit उद्) f. *das Verlangen zu entfernen* Sch. zu Njâja-S. 5,49.

उद्दिश् f. Nebenbegriff zu दिश् *Weltgegend* VS. 6,19. Âçv. Gṛhj. 2,4.

उद्दीपन (von दीप् im caus. mit उद्) n. *das Anfeuern, Aufwiegeln, Anregen*: खरोद्दीपन *des* Khara R. 3,27 und 37 in den Unterschrr. उद्दीपनविभावास्ते रसमुद्दीपयन्ति ये Sâh. D. 61,16. 32,7. *Anregungsmittel*: चन्द्रचन्दनरोलम्बरुताद्युद्दीपनं मतम् 77,1.

उद्दीप्र (von दीप् mit उद्) n. *Bdellium* (गुग्गुलु) Vâkasp. bei Bharata zu AK. ÇKDr.

उद्दीश m. s. उड्डीश.

उद्दृष्ट (von दर्श् mit उद्) 1) partic. s. u. दर्श्. — 2) n. *das Sichtbarwerden des Mondes* Çat. Br. 2,6,3,11. Kâtj. Çr. 5,11,15.

उद्देश (von दिश् mit उद्) m. 1) *Hinweisung, kurze Angabe*: समासकथनमुद्देशः । यथा । शल्यमिति ॥ विस्तरवचनं निर्देशः । यथा । शारीरमागत्तु चेति ॥ Suçr. 2,557,16. अर्थमप्रतियतो नात्यन्तं स्वरसंस्कारोद्देशः Nir. 1, 15. यस्तस्य कथितः सर्वो गुणोद्देशस्त्वया मम Indr. 4,16. इत्येष ते ऽग्रोद्देशो मानुषाणां प्रकीर्तितः MBh. 3,14513. एष तूद्देशतः (*in aller Kürze*) प्रोक्तो विभूतेर्विस्तरो मया Bhag. 10,40. MBh. 2,483. त्वया ब्राह्मणस्यैकस्य भगवतः सूर्योद्देशेन (*mit Hinweisung auf den Sonnengott, dem Sonnengott zu Ehren*) तिला दातव्याः Pańkat. 119,3. कुण्डलोद्देशात् (*in Betreff der Ohrringe*) तं च पप्रच्छ Kathâs. 20,210. एतडुद्देशात् Suçr. 1,108,21. ततो ऽत्र दीपोद्देशेन (*mit Hinweisung auf Lampen, als wenn es sich ums Anzünden von Lampen handelte*) दत्त्वाग्निं वासवेश्मनि Kathâs. 10,110. Bei den Philosophen: *die Erwähnung eines Dinges bei seinem Namen* Madhus. in Ind. St. 1,18,3 v. u. Colebr. Misc. Ess. I,264. Z. d. d. m. G. VII,3 (Müller: *Aufstellung*). — 2) *Anweisung, Verordnung*: ते समास्थाय पन्थानं यथोक्तं वृषपर्वणा । अनुमस्तुर्यथोद्देशम् MBh. 3,11556. R. 2,99,1. यस्य धर्मकृतोद्देशाह्वयमन्ये च साधवः । चरन्ति वसुधां कृत्स्नाम् 4,17,12. कृतोद्देश *der eine Anweisung erhalten hat* MBh. 3,11526.11531. — 3) *Localität, Platz, Gegend*: न क्वाद्रयः प्रदृश्यते । लङ्कायाः कश्चिडुद्देशः R. 5, 31,5. 2,80,4. किंनराचरितोद्देशम् (पर्वतम्) 93,10. Pańkat. 129,19. 199, 2. Çâk. 32,16. Vikr. 68,7. वनोद्देश Hit. 1,16. R. 3,19,18. 50,12.13. 4, 26,7. Pańkat. 68,10. Hit. 121,10. सागरोद्देश R. 4,59,6. विचित्रभवनोद्देशान्दृश्यमानान्ददर्श सः 5,50,12. सभोद्देश N. 10,18. बदर्याश्रमोद्देश Kathâs. 5,139. क्रीडोद्देश *Spielplatz* R. 2,94,12. रणोद्देश 5,56,126. समरो° Draup. 8,37. उद्देशश्चाः कुबेरस्य नलिन्याः *die Umgebung von* MBh. 3, 11416. तस्य (des Sindhu) उद्देशेषु वाप्यस्ति मुञ्जवानंशुमानपि Suçr. 2, 169,7. गलोद्देश *die Gegend des Nackens* H. 1244. न कृतो युवयः कश्चित् बलोद्देशो (*ein Sitz der Kraft*) ऽपि वानरः R. 6,33,47. am Ende eines adj. comp. f. आः (पृथिवी) ससागरवनोद्देशा MBh. 3,1657.11012 (p. 569). R. 5,35,35. *ein Platz in der Höhe*: उद्देशो गण्डकूपस्तु पर्वतस्याभिधीयते Hâr. 51.

उद्देशक (wie eben) 1) adj. *hinweisend, hinzeigend* Trik. 3,3,311. — 2) m. bei den Mathemm. *Aufgabe* Colebr. Alg. 187.

उद्देश्य (wie eben) adj. *worauf man hindeutet, worauf man es abgesehen hat*: त्यज्यमानद्रव्य उद्देश्यविशेषो देवता मन्त्रस्तुत्या च Siddh. K. zu P. 4,2,24. Annambh. in Z. d. d. m. G. VII,307, N. 1.

उद्देहिक 1) m. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. in Verz. d. B. H. 240 (14,3 mit einfachem द्). — 2) f. आ *Termite* Hâr. 110. Vgl. देहिका, उपदेहिका.

उद्द्योत (von द्युत् mit उद्) 1) adj. *aufleuchtend, strahlend*: कृर्यरश्मिभिरुद्योतं तस्यालःपुरमाबभौ R. 1,15,19. — 2) m. *ausstrahlendes Licht, Glanz* H. 101. अम्बुदैर्विद्युडुद्योतप्रस्तुतैः Suçr. 1,22,17. त्रिभिर्निश्त्रैः कृतोद्योतं त्रिभिः सूर्यरिवोदितैः MBh. 13,846. तस्य (रत्नस्य) कान्त्या महानुद्योतो जातः Vet. 2,11. bildl.: कुलोद्योतकरी तव R. 1,35,21. *Leuchte, Enthüllung* Verz. d. B. H. No. 648. उद्योतमयूख No. 1403.

उद्द्राव (von द्रु mit उद्) 1) adj. *davonlaufend* VS. 22,8. — 2) m. *Flucht* P. 3,3,49. AK. 2,8,2,79. H. 803.

उद्धत 1) adj. s. u. हन् mit उद्. — 2) m. *ein königlicher Ringer* Trik. 3,2,17. Vgl. उत्सिक्त mit derselben Uebertragung.

उद्धतमनस्क (von उ° + मनस्) adj. *hochmüthig*; davon nom. °स्कत्व n. *Hochmuth* Çabdar. im. ÇKDr.

उद्धति (von हन् mit उद्) f. *Stoss*: निरुद्धति *keinen Stoss erleidend* (रथ) Çâk. 169, v. l.

उद्धम (von धम् = ध्मा mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उद्धमचूडा (उद्धम, 2. sg. imperat. von ध्मा mit उद्, + चूडा) f. v. l. für उद्धरचूडा im gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. — Vgl. विधमचूडा.

उद्धमविधमा (zwei imperatt. von ध्मा zu einem comp. verbunden) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धय (von धा, धयति mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उद्धर 1) adj. MBh. 3,11188. — 2) m. *ein* Rakshas H. ç. 37. — Wohl fehlerhaft für उद्धुर.

उद्धरचूडा (उद्धर, 2. sg. imperat. von हर् mit उद्, + चूडा) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धरण (von हर् mit उद्) n. 1) *das Herausziehen, Ausreissen* Trik. 3,3,122. H. an. 4,75. Med. ṇ. 92. शल्योद्धरण Suçr. 1,14,3. 24,10. 2,7, 19. 16,7. कण्टकोद्धरण M. 9,252. चन्तुनोरुद्धरणम् Mit. 48,1. MBh. 1,1116. 3,11188. 12814. *Mittel zum Herausziehen, zum Ausreissen:* शोकस्य मूलोद्धरणानि पञ्च Vet. 31,16. — 2) *das Ausziehen* (eines Kleides) Suçr. 1,171,21. — 3) *das Herausziehen* (aus einer schlimmen Lage), *Befreien, Erretten* Çabdar. im ÇKDr. R. 1,43,9. सो बन्धुर्यो विपन्नानामापदुद्धरणक्षमः Hit. I,27.181. दीनोद्धरण Ragh. 2,25. — 4) im Ritus: *das Herausnehmen des Feuers*, d. h. *das Entzünden der andern Opferfeuer am* Gârhapatja-*Feuer* Kâtj. Çr. 1,3,26. 4,1,10. 16,4,17. 25,3,5. — 5) *ausgebrochene Speise* H. an. Med. — Vgl. समुद्धरण.

उद्धरावसृजा und उद्धरोत्सृजा (zwei imperatt. von हर् und सर्ज् zu einem comp. verbunden) ff. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धर्तर् (von हर् mit उद्) nom. ag. 1) *Ausrotter, Vernichter:* परोर्वीरात्नोद्धर्तुः in einer Inschr. der Gupta-Dynastie in Z. f. d. K. d. M. III, 164. चौरोद्धर्तर् *der das Amt hat die Diebe auszurotten, Diebeswächter* Jâǵn. 2,271. Könnte auch zu 2. gezogen werden: *der von den Dieben befreit.* — 2) *Befreier, Erretter:* उद्धर्ता च ममापदः Kathâs. 5,40.

उद्धर्तव्य (wie eben) adj. *herauszuziehen:* वारिमध्यत उद्धर्तव्यो ऽस्मि युष्माभिरवलम्बनरज्जुभिः Vid. 231.

1. उद्धर्ष (von धर्ष् mit उद्) m. *das sich-an-Etwas-Wagen* (?): अशक्तो ऽस्मि रणोद्धर्षे *ich bin nicht im Stande einen Kampf zu bestehen* R. 4, 9,47.

2. उद्धर्ष (von हर्ष् mit उद्) m. *Fest* AK. 1,1,2,38. H. 1508.

1. उद्धर्षण (von धर्ष् im caus. mit उद्) 1) adj. *ermuthigend:* हितमुद्धर्षणं चैव उवाच प्रथितं वचः R. 2,2,1. — 2) n. *das Muth-Zusprechen:* कृतमुद्धर्षणं मया वः सीदताम् MBh. 15,474. fgg. 478. fgg. — Könnte wohl auch auf हर्ष् (*erheiternd, Erheiterung*) zurückgeführt werden.

2. उद्धर्षण (von हर्ष् mit उद्) n. *Haarsträubung* H. 306, v. l.

उद्धर्षिन् (wie eben) 1) adj. *dessen Haar sich sträubt* AV. 8,6,17. — 2) उद्धर्षिणी f. N. eines Metrums (4 Mal — — ⏑ — ⏑ ⏑ ⏑ — ⏑ ⏑ — ⏑ — —) Colebr. Misc. Ess. II,161 (IX,4). Hier ist caus. Bedeutung (*das Haar vor Freude sträuben machend*) anzunehmen.

उद्धव (von हु mit उद्) m. 1) *Opferfeuer* H. an. 3,695. Med. v. 33. — 2) *Fest* AK. 1,1,2,38. H. 1508. H. an. Med. — 3) N. pr. eines Jâdava Trik. 1,1,35. H. an. Med. वृष्णीनां संमतो मन्त्री कृष्णस्य दयितः सखा। शिष्यो बृहस्पतेः साक्षादुद्धवो बुद्धिसत्तमः॥ Bhâg. P. im ÇKDr. MBh. 1,6998. 7916. 3,644.647. 16,67.69. Hariv. 1935. fg. 8057. VP. 609. उद्धवदूत und उद्धवसंदेश Titel zweier Gedichte Haeb. Chrest. 348. fgg. 323. fgg. Ind. St. 1,473.

उद्धवब्राह्मण (उ° + ब्रा°) m. N. pr. eines Abschreibers Verz. d. B. H. No. 736.

उद्धस्त (उद् + हस्त) adj. *die Hände ausstreckend* Suçr. 2,533,10.

उद्धान 1) adj. a) *ausgebrochen, ausgespien* Med. n. 43. — b) *aufgeblasen, beleibt* Trik. 3,3,368. — 2) n. a) *das Brechen, Ausspeien* Trik. 3, 3,231. — b) *Ofen* AK. 2,9,29. Trik. H. 1018, v. l. Med. — Wohl nachlässige Schreibart für उद्वान्त, उद्ध्मात und उद्ध्मान. Varianten: उद्धान्त, उद्वान, उद्धार.

उद्धान्त 1) adj. *ausgebrochen, ausgespien* Ramân. zu AK. 3,2,46. ÇKDr. — 2) m. *ein Elephant, bei dem der Saft aus den Schläfen* (das charakteristische Zeichen der Brunst) *zu fliessen aufgehört hat*, AK. 2,8,2,4. — Die richtige Form ist उद्वान्त.

उद्धार (von हर् mit उद्) 1) m. a) *das Herausziehen, Errettung, Befreiung* H. an. 3,525. Med. r. 120. निमग्नस्य पुनरुद्धार एव दुर्लभः Çaṅkar. zu Bṛh. Âr. Up. 6,2,16. लोका यत्रोद्धृताः पूर्वं विष्णुना — लोकोद्धारं (N. pr.) समासाद्य तीर्थम् MBh. 3,6015. Prab. 81,6. अहल्याशापोद्धारः R. 1,49 in der Unterschr. — b) *Wegnahme, Abzug:* सगुणानां क्षेव कर्मणामुद्धार उपजनो वा Âçv. Çr. 12,4 (9,1). आवापोद्धाराभ्याम् Sâh. D. 10, 5. — c) *ausgeschiedener, ausgewählter Theil* TS. 6,3,10,6. 5,5,3. Ait. Br. 3,21. सैषा कामदुघैवेन्द्रस्योद्धारः Çat. Br. 4,2,3,6. 3,4,1,11. 9,4,9. अश्वस्य वयमुद्धारमुद्धरामहै 13,3,4,2. 9,1,1,15.25. 14,2,2,8. राज्ञश्च दद्युरुद्धारम् M. 7,97. 9,112.115.116.123.156. Dâjabh. 91,17. 93,19. 95,15. 97,6. विद्गण्यमुद्धृतोद्धारम् *wobei das Auszuscheidende ausgeschieden ist* M. 10,85. — d) *Schuld* AK. 2,9,4. H. 881. H. an. Med. *Verpflichtung* Daçak. 111, 12. — 2) f. °रा N. einer Pflanze, *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची), Çabdak. im ÇKDr. — 3) n. *Ofen* Svâmin zu AK. 2,9,29. ÇKDr. Varianten: उद्धान, उद्ध्मान (die richtige Form).

उद्धारण n. *das Herausziehen aus einer Gefahr, Erretten* Pańkat. 138, 14. Vielleicht fehlerhaft für उद्धरण.

उद्धि (von धा mit उद्) m. 1) *ein best. Theil des Wagens*, viell. *das auf den Achsen ruhende Gestell* AV. 8,8,22. Çat. Br. 12,2,2,2. Vgl. उपधि, प्रधि. — 2) (irdener) *Aufsatz, Untersatz an der* Ukhâ Çat. Br. 6, 2,2,25. 5,2,4.5.22.

उद्धित s. u. धा mit उद्.

उद्धुर (von उद् + धुर्) adj. 1) (*der sich von der Deichsel losgemacht hat*) *ablassend von:* लाङ्गूलोद्धरणोद्धुरः (sic) MBh. 3,11188. — 2) *ausgelassen, munter, heiter:* अन्तवधोद्धुरः Ragh. ed. Calc. 12,63 (v. l. उद्धत). वैक्लववरोद्धुरः Kathâs. 22,193. वल्गद्विद्याधरोद्धुरः (उत्सवः) 175. उद्धुरध्वनि Daçak. 122,13 (Sch.: = विशृङ्खल). जयोद्धुर *victorious, conquering* (wohl: *durch den Sieg ermuthigt*) Wils. — 3) *hoch* H. 1428. — Vgl. विधुर.

उद्धुषण n. = 2. उद्धर्षण und auch daraus entstanden H. 306. — Vgl. उद्धूषण.

उद्धूपन (von धूपाय् mit उद्) n. *das Ausräuchern* Suçr. 2,385,14. 386, 20. 388,16.

उद्धूलय् (von धूलि mit उद्), उद्धूलयति *bestreuen:* अङ्गमुद्धूलयामास भूरिणा भस्मरेणुना Vid. 180.

उद्धूषण n. = उद्धुषण = 2. उद्धर्षण Halâj. im ÇKDr. उद्धूषित *bei dem sich das Haar* (vor Freude) *sträubt:* पुलकोद्धूषितशरीरा Pańkat. 190,21.

उद्धृति (von हर् mit उद्) f. 1) *das Herausziehen* H. an. 3,525. Med. r. 120. शल्योद्धृति Suçr. 1,8,14. — 2) *Auszug:* अथर्वा तु तदुद्धृतिः (aus den drei andern Veda) H. 249. — 3) *Rettung* Râǵa-Tar. 5,477.

उद्ध्मान (von ध्मा mit उद्) n. *Ofen* Bharata zu AK. 2,9,29. ÇKDr.

उंद्य m. *Fluss* P. 3,1,115. Vop. 26,20. H. 1091. Ragh. 11,8. Ist vielleicht nur N. pr. eines Flusses, wie in der folg. Verbindung: उद्ध्यश्च इरावती च। उद्ध्येरावति P. 2,4,7, Sch. Bei Wils. उद्ध्य als N. eines Flus-

ses. — Das Wort wird von उरुक् abgeleitet, mit besserm Rechte aber würde man es wie auch उरुक् selbst, auf क्रा, ज्ञक्राति mit उद् zurückführen.

उद्ध्वंस (von ध्वंस् mit उद्) m. *Bedecktheit, Heiserkeit* (der Stimme) Suçr. 2,446,3.

उद्बन्ध (von बन्ध् mit उद्) m. *das Hängen, das sich-Erhängen:* क्रियते कथमुद्बन्धस्त्वया मे दृश्यताम् Kathâs. 13, 100.

उद्बन्धन (wie eben) n. dass.: उद्बन्धनाय वधभूमिं नीयमानः Sch. zu Kaurap. 1. स्वदोषकोपनाद्रोगं लभते मरणान्तिकम्। अपि वोद्बन्धनादीनि परीतानि व्यवस्यति ॥ MBh. 14,466. 3,292.

उद्बन्धुक (wie eben) adj. *der sich erhängt* (?): या रज्जुं सृजति तस्या उद्बन्धुको जायते TS. 2,5,1,7.

उद्बल (उद् + बल) adj. *kräftig, stark;* s. उपोद्बलय्.

उद्बाहु (उद् + बाहु) adj. *die Arme erhebend, ausstreckend* Çat. Br. 10,2,2,6. यानमूनेकशतमुद्बाहून्युरुषान्मिमीते 6,10. 13,8,3,11. प्रांशुलभ्ये फले मोहादुद्बाहुरिव वामनः Ragh. 1,3.

उद्बाहुलक Med. g. 30 als Erklärung von उद्वेग; H. an. 3,119 hat st. dessen उद्बाहु.

उद्बिल (उद् + बिल) adj. *der die Höhle verlassen hat:* मूषकैः परिधावद्भिरुद्बिलैरावृतानि (वेश्मानि) R. 2,33,19. — Vgl. औद्बिल्य.

उद्बोध (von बुध् mit उद्) m. *das Erwachen,* übertr.: यद्रागिणामपि केषांचिद्रसोद्बोधो न दृश्यते Sâh. D. 26,4. रत्याद्युद्बोध 8.9.

उद्बोधक (von बुध् im caus. mit उद्) adj. *erweckend, rege machend:* रत्याद्युद्बोधका लोके विभावाः काव्यनाट्ययोः Sâh. D. 31,21.

उद्भट 1) adj. *ausgezeichnet, vorzüglich* (von Personen) Trik. 3,1,3. H. 367. Vgl. भट und भट्ट. — 2) m. *a) Schildkröte.* — *b) Schwingkorb* (zum Reinigen des Getreides) Med. t. 34. ÇKDr. und Wils.: *Sonne* (beruht auf der Verwechselung von शूर्प mit सूर्य). — Vgl. अनुद्भट.

उद्भव (von भू mit उद्) m. *Entstehung, Geburt, Ursprung* AK. 1,1,4, 8. H. 1367. य एवैक उद्भवे संभवे च Çvetâçv. Up. 3,1. यो देवानां प्रभवश्चोद्भवश्च 4. शोणितोद्भवः Jâǵn. 3,80. सर्वस्यास्य प्रपश्यन्तस्तपसः (abl.) पुण्यमुद्भवम् M. 11,244. न तस्यास्ति स्वदेहस्योद्भवः पुनः Kathâs. 20,66. Pańkat. I,416. उत्तमाङ्गोद्भव *aus dem Kopfe* M. 1,93. vom *Aufgehen, Wachsen* einer Pflanze: व्रीहिशाल्युद्भव AK. 2,9,6. sehr häufig am Ende eines adj. comp.: मेध्यवृक्षोद्भवानि (पुष्पमूलफलानि) *von reinen Bäumen herstammend* M. 6,13. 11,143. N. (Bopp) 13,10. Arǵ. 5,24. R. 5,13,28. Pańkat. I,382. Ragh. 3,18. Ṛt. 1,8. Amar. 91. Vid. 250. AK. 2,9,52. fem. आ MBh. 1,902. 3,8091. Vikr. 3. Ragh. 5,59. AK. 2,4,2,50. Râǵa-Tar. 5,244. सद्मात्रोद्भवत्वात् Sâh. D. 62,20.

उद्भावन (von भू im caus. mit उद्) n. *das sich-entgehen-Lassen, Ausserachtlassen, Versäumniss:* अनेकैरभ्युपायैस्ताञ्जिघांसन्ति स्म पाण्डवान्। पाण्डवा अपि तत्सर्वं प्रत्यजानन्नमर्षिताः ॥ उद्भावनमकुर्वन्तो विदुरस्य मते स्थिताः। MBh. 1,5070. 5656.

उद्भावयितर् (wie eben) nom. ag. *in die Höhe bringend:* उद्भावयिता बन्धून्यग्भावयिता शत्रून् Daçak. 180,13.

उद्भास (von भास् mit उद्) m. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. *Strahl, Glanz.*

उद्भासवत् (von उद्भास) adj. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. *strahlend, glänzend.*

उद्भासिन् (von भास् mit उद् oder von उद्भास) adj. *strahlend, glänzend* gaṇa ग्रहादि zu P. 3,1,134. gaṇa बलादि zu 5,2,136. विभूषणोद्भासिन् Kumâras. 5,78. वक्त्राम्बुजो° Bhartṛ. 1,80. क्रीडारसो° Mṛkkh. 130,21.

उद्भासुर (wie eben) adj. dass.: दहनोद्भासुरशिखाः (अङ्गाराः) Amar. 76.

उद्भिज नachlässige Schreib. für उद्भिज्ज bei Ramân. zu AK. 3,2,1. ÇKDr.

उद्भिज्ज (उद्भिद् + ज) adj. *durch Hervorwachsen entstehend;* von Pflanzen und einigen niedern Thieren (*generatio aequivoca*) AK. 3,2,1. H. 1357. तेषां खल्वेषां भूतानां त्रीण्येव बीजानि भवन्त्याण्डजं जीवजमुद्भिज्जमिति Khând. Up. 6,3,1. बीजानीतराणि चेतराणि चाण्डजानि च जारुजानि (d. i. जरायुजानि) च स्वेदजानि चोद्भिज्जानि Ait. Up. 5,3. उद्भिज्जाः स्थावराः सर्वे बीजकाण्डप्ररोहिणः M. 1,46. भित्त्वा तु पृथिवीं यानि जायन्ते कालपर्ययात्। उद्भिज्जानि च तान्याहुर्भूतानि द्विजसत्तमाः ॥ MBh. 14,1138. 1134. Vedântas. 12,9. इन्द्रगोपमण्डूकप्रभृतय उद्भिज्जाः Suçr. 1,4,21. — Vgl. d. f. Wort.

उद्भिद् (von भिद् mit उद्) 1) adj. subst. *hervorbrechend, hervorwachsend; Spross, Pflanze* AK. 3,2,1. H. 1357. संस्वेदजा अण्डजा उद्भिदश्च MBh. 1,3587. खञ्जनास्तूद्भिदः H. 1357. अङ्कुरोऽभिनवोद्भिदि AK. 2,4,1, 4. उद्भिदस्तरुगुल्माद्याः 3,2,1. — 2) adj. *durchdringend, an die Spitze kommend, überwindend:* (क्रतवः) अदब्धासो अपरीतास उद्भिदः ṚV. 1,89, 1. कारुमुपमन्युमुद्भिदमिन्द्रः कृणोतु प्रसवे रथं पुरः 102,9. इन्द्रः 139,6. विश्वजिदुद्भिदित्सोमः 8,68,1. देवा ये अस्मभ्यं धनदा उद्भिदश्च 10,116,9. die Marut 5,59,6. अर्कैनी 10,76,1. तनूनपात् VS. 28,25. AV. 5,20,11. Çiva MBh. 13,1261. — 3) *Quelle* Suçr. 1,169,12. — 4) m. *ein best. Opfer:* उद्भिद्बलभिदौ Âçv. Çr. 12,1. Kâtj. Çr. 22,10,21. 24,4,8. Maç. S. 5,3 in Verz. d. B. H. 72.

उद्भिद 1) adj. = उद्भिद् 1. AK. 3,2,1. H. 1357. (भूतानि) जरायुजाण्डजानि स्वेदजान्युद्भिदानि च MBh. 14,2543. — 2) n. *Steppensalz* Ratnam. im ÇKDr.

उद्भू (von भू mit उद्) adj. f. उद्भ्वी, n. उद्भु *Bestand haltend, dauernd:* शर्म त्रिवरूथमुद्भु AV. 9,2,16. VS. 15,1. धाना: AV. 18,4,26 (wofür 3, 69 विभ्वीः).

उद्भूति (wie eben) f. *Erhebung, Gedeihen:* भूयाद्भूतये सताम् Vikr. 162. अलं श्लोषे त्वत्कुलोद्भूतये विधिः Kumâras. 6,82.

उद्भेद (von भिद् mit उद्) m. 1) *das Durchbrechen, Hervorbrechen, zum-Vorschein-Kommen:* किसलयोद्भेद Çâk. 80. उमास्तनोद्भेदमनु Kumâras. 7, 24. पुलको° Bhartṛ. 1,49. रोमो° Prab. 11,16. बाष्पोद्भेदैः Amar. 65. रत्यन्तसुलभोद्भेदैर्निःसृतैः स्वेदबिन्दुभिः Râǵa-Tar. 5,385. व्रणोद्भेदे Jâǵn. 2,219. यौवनोद्भेद Ragh. 5,38. Sâh. D. 58,4. मन्मथो° 76,19. — 2) *Quelle:* जलप्रपातोद्भेदैः निःस्यन्दैश्च क्वचित्क्वचित्। सर्वाद्भिर्भात्ययं शैलः R. 2,94, 13. गङ्गोद्भेदं समासाद्य MBh. 3,8043. चमसोद्भेद, नागोद्भेद, शिवोद्भेद heissen Orte, an denen die Sarasvatî wieder *hervorbricht,* 5053.fgg. 10540. — 3) *Verrath:* करोम्यत्र नोद्भेदम् Kathâs. 3,42.

उद्भेदन n. in चमसोद्भेदन = चमसोद्भेद (s. u. उद्भेद 2.) MBh. 3,8345.

उद्भ्यस (von भ्यस् mit उद्) adj. *erbebend:* स्वभ्यसा ये चोद्भ्यसाः AV. 11, 9,17.

उद्भ्रम (von भ्रम् mit उद्) m. = उद्वेग AK. 3,3,12.

उद्भ्रमण (wie eben) n. *das sich-in-die-Luft-Schwingen* Sch. zu Çâk. 92,19.

उद्भ्रान्त 1) partic. von भ्रम् mit उद्. — 2) n. *das Schwingen des Schwertes* = बाहुमुद्यम्य मण्डलाकारखड्गभ्रामनम् MBh. im ÇKDr.

उद्भ्रान्तक (von उद्भ्रान्त) n. *das sich-in-die-Luft-Schwingen*: इत्युद्भ्रान्तकेन निष्क्रान्ता (eine Apsaras) Çâk. 92,19 (v. l. उद्भ्रान्तिकेन).

उद्मन् (von 2. उद्) n. *das Wogen, Fluthen* VS. 13,53.

1. उद्य (von वद्) s. ऋतोद्य, प्रकामोद्य, ब्रह्मोद्य, सुवोद्य.

2. उद्य (उद् + या) adj. = उद्ग्य Çat. Br. 14,6,8,2, wo Bṛh. Âr. Up. 3,8,2 उद्ग्य liest.

3. उद्य m. fehlerhafte Schreibart für उद्ध्य H. 1091, v. l.

उद्यत 1) partic. s. u. यम् mit उद्. — 2) m. *a) ein best. Tact* Sch. zu H. 292; vgl. उद्घट्टक. — *b) Abschnitt, Kapitel* Gaṭâdh. im ÇKDr. Fehlerhafte Schreibart für उद्घात.

उद्यतस्रुच् (उ° + स्रुच्) adj. *der den Löffel erhoben hat* (zur Libation) ṚV. 1,31,5.

उद्यति (von यम् mit उद्) f. *Erhebung, Emporbringung*: उपस्तुतिं नमस उद्यतिं च श्लोकं यंसत्सवितेव प्र बाहू ṚV. 1,190,3. यज्ञस्योद्यत्यै TS. 6,1,2,5. Ait. Br. 5,3. Çat. Br. 13,1,8,1.

उद्यत् 1) partic. s. u. 3. इ mit उद्. — 2) m. *a) Stern* Pâr. Gṛhj. 1,3. — *b)* N. pr. eines Berges, wohl = उदय MBh. 3,8071.

उद्यन्तृ (von यम् mit उद्) nom. ag. *erhebend, emporbringend*: गिरः ṚV. 1,178,3. compar. उद्यमीयंस् *mehr auseinandersperrend*: न मत्प्रतिच्यवीयसी न सक्थ्युद्यमीयसी ṚV. 10,86,6.

उद्यम (wie eben) P. 7,3,34, Sch. m. n. Siddh. K. 251, *a*, ult. 1) *Erhebung*: हस्तोद्यमं विना वक्त्रे प्रविशेन्न कथं च न भोजनम् Pañkat. II,138. मोघा भव कृतोद्यमा (eine Waffe wird angesprochen) R. 6,80,35. विप्रदण्डोद्यम *das Aufheben des Stockes gegen einen* Brahmanen Jâgñ. 3, 293. दण्डोद्यमैः *durch Erhebung des Stockes, durch Verhängung von Strafen* R. 5,24,34. Pañkat. I,421. — 2) (*Erhebung der Hände zur Arbeit*) *das an's-Werk-Gehen, Anstrengung*, m. AK. 3,3,11. H. 300 (nach dem Sch. auch n.). तत्कथ्यतां येनाहमात्मरक्षार्थं तद्धायोद्यमं करोमि Pañkat. 85,2. तपसे कृतोद्यमाम् Kumâras. 5,3. ज्ञातुमुद्यमं करोति P. 1,3, 75, Sch. सुतां शशाक मेना न नियन्तुमुद्यमात् Kumâras. 5,5. Gegens. विश्रम Ragh. 4,16. आलस्य Bhartṛ. 2,74. उद्यमेन हि सिध्यन्ति कार्याणि न मनोरथैः Pañkat. II,139. नोद्यमस्त्याज्यः कदाचित् 42,13. I,19.90. II,137. उद्यमं कृ R. 3,25,26. 41,30. Pañkat. II,78. कृतविक्रमोद्यमः Rt. 1,14 in LA. 62. महोद्यम AK. 3,1,3. Çukas. 40,8. निरुद्यम R. 4,9,49. निरुद्यमा 6,23,30. — Vgl. उद्याम.

उद्यमन (wie eben) n. *das Aufheben, Emporheben* P. 3,2,9. स्रुगुद्यमननिपातनयोः 3,3,36, Vârtt.

उद्यमिन् (wie eben) adj. *an's Werk gehend, sich bemühend, sich anstrengend* Bhartṛ. 3,45. अनाशकानलापातजलप्रपतनोद्यमिन् Jâgñ. 3,154.

उद्यमीयंस् s. u. उद्यन्तृ.

उद्यान (von या mit उद्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249, *a*, 9. 1) n. *das Hinausgehen* AK. 3,4,119. H. an. 3,360. Med. n. 42. उद्यानं ते पुरुष नावयानम् AV. 8,1,6. — 2) *Lustgarten, Park*; n. AK. 2, 4,1,3. 3,4,119. 1,1,1,65. H. 1112 (nach dem Sch. auch m.) H. an. Med. M. 4,202. Jâgñ. 2,154. R. 1,5,12. 34,12. 4,33,5. 44,124. 6,83,3. Vikr. 24. Megh. 7. 27. 34. 73. Kathâs. 25,165. 26,41. im Gegens. zu वन Çâk. 16. जीर्णोद्यान M. 9,265. Vet. 17,2. पुरोद्यान R. 4,31,27. अन्तःपुरवनोद्याने Sund. 4,5. स्वर्गोद्यान Pañkat. II,178. देवोद्यान Trik. 1,1,65. उद्यानवन Vet. 6,2. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,71,19. — 3) *Beweggrund, Zweck* AK. 3,4,119. H. an. Med. — 4) N. pr. eines Landes im Norden Indiens (*der Garten* oder *der Ausgang*) Hiouen-Thsang 85. Lassen, Zur Geschichte u. s. w. 144. LIA. I, 424.

उद्यानक (von उद्यान) n. *Garten, Park* R. 3,61,18.

उद्यानपाल (उ° + पा°) m. *Gartenaufseher, Gärtner* Kumâras. 2,36. Kathâs. 6,73.

उद्यानपालक m. dass. f. °लिका Kathâs. 26,41.

उद्यापन (von या im caus. mit उद्) n. *das zu-Ende-Führen, Vollbringen, Vollziehen*: व्रतोद्यापन Z. d. d. m. G. VI, 92. 93.

उद्याम (von यम् mit उद्) m. 1) *das Aufrichten, Aufspannen* Çat. Br. 8,5,1,13. — 2) *Strang* (zum Ausspannen, Aufhängen u. s. w.): षडुद्यामं शिक्यं भवति, द्वादशोद्यामम् TS. 5,1,10,5. Çat. Br. 6,7,1,16. 18. Kâtj. Çr. 16,5,6.

उद्याव (von यु, यौति mit उद्) m. P. 3,3,49. 122. gaṇa अयनादि zu P. 4,3,73.

उद्यास (von यस् mit उद्) m. *Anstrengung* VS. 39,11.

उद्योग (von युज् mit उद्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. *das an's-Werk-Schreiten, Bemühung, Anstrengung*, m. AK. 3,6,33. 4,141. H. 300. शब्दादिविषयोद्योग Jâgñ. 3,151. तत्र सर्व एते — प्रतिपन्नोद्योगाः Prab. 12,9. नायमुद्योगसमयः R. 4,25,13. उद्योगः क्रियताम् 3,31,34. उद्योगायाधुना देव कौशाम्बीं किं न गम्यते Kathâs. 17,155. उद्योगसिद्धि 15,56. न दैवमिति संचिन्त्य त्यजेदुद्योगमात्मनः। अनुद्योगेन नो तैलं तिलेभ्यो ऽपि हि जायते॥ Pañkat. II,147. निरुद्योग Sund. 4,3. R. 6,21,16. उद्योगपर्वन् Titel des 5ten Buchs im MBh.

उद्योगिन् (wie eben) adj. *der sich Mühe giebt, sich anstrengt*: उद्योगिनं सततमत्र समेति लक्ष्मीर्दैवं हि दैवमिति कापुरुषा वदन्ति Pañkat. I, 220. ein Bein. Çiva's Çiv.

उद्योत m. nachlässige Schreibung für उद्द्योत Halâj. im ÇKDr.

उद्र (von 2. उद्) 1) *Wasser*, s. अनुद्र und उद्रिन्. — 2) m. *ein best. Wasserthier* Uṇ. 2,13. AK. 1,2,3,20. VS. 24,37. nach Mahîdh. *eine Krabbe*, nach Trik. 1,2,24. H. 1350 und Hâr. 76 *Fischotter* (जलमार्जार).

उद्रक m. N. pr. eines Ṛshi Burn. Intr. 385. fg. Var.: रुद्रक.

उद्रङ्क m. = उद्रङ्ग Gaṭâdh. im ÇKDr.

उद्रङ्ग (उद् + द्रङ्ग mit Ausfall eines द्) m. = द्रङ्ग *Stadt* Vâkasp. zu H. 972. N. pr. *der in der Luft schwebenden Stadt von* Hariçkandra Trik. 2,1,19.

उद्रथ (उद् + रथ) m. 1) *Bolzen an der Achse eines Wagens* Med. th. 17 (lies रथकीले). — 2) *Hahn* dies.

उद्रपारक (उ° + पा°) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,2158.

उद्रिन् (von उद्र) adj. *quellend, wasserreich*; von Brunnen u. s. w. ṚV. 2,24,4. 8,7,10. 9,74,7.

उद्रुज (von रुज् mit उद्) adj. *unterwühlend*, s. कूलमुद्रुज.

उद्रेक (von रिच् mit उद्) 1) m. *Ueberschuss, Ueberfluss, Uebergewicht*: प्रतीयते धनोद्रेको जनानामविजानताम् MBh. 3,13169. मोहोद्रेक 13,172. सत्त्वोद्रेकात्प्रबुद्धः (नारायणः) 3,15818. तेषामुत्कर्षमुद्रेकं वक्ष्याम्यहम् 14,

1012. Suçr. 1,296,6. 2,217,6. Bhartr. 3,96. Amar. 71. ग्रम्भसा तृणाधृतो-द्रेकेण Râga-Tar. 5,477. विपरीतरतोद्रेक 372. — 2) f. °का N. einer Pflanze, *Melia sempervirens Sw.* (महानिम्ब), Râgan. im ÇKDr.

उद्रेकिन् (von उद्रेक) adj. am Ende eines comp. *von einem Ueberfluss an dem und dem begleitet, das Uebergewicht verschaffend* Suçr. 1,230,10.

उद्रोधन (von रुध् = रुह् mit उद्) n. *das Aufsteigen, Wachsen* Ait. Br. 4,14.

उद्वँ (von उद्) adj. f. उद्वा ved. P. 5,2,109, Vârtt. 2, Sch. (उद्वा च उद्वती च).

उद्वँत् (wie eben) P. 5,1,118. f. *Höhe, Anhöhe* (Gegens. निवत् *Niederung*): स उद्वतो निवतो याति वेविषत् RV. 3,2,10. उद्वतस्वस्मा ग्रकृणोतना तृणं निवत्स्वपः 1,161,11. समा भवन्तूद्वतो निपादाः 5,83,7. या प्रवतो निवत उद्वत उदन्वतीरनुदकाश्च याः 7,50,4. ग्रतः समुद्रमुद्वतश्चिकित्वाँ ग्रव पश्यति 8,6,29. यदुद्वतो निवतो यासि बप्सत् 10,142,4. ग्रोर्वप्रा ग्रमर्त्या निवतो देव्युद्वतः 127,2. यस्या उद्वतः प्रवतः समं बहु AV. 12,1,2. Kauç. 3. instr. des Ortes: याति देवः प्रवता यात्युद्वता RV. 1,35,3. Beim Sch. zu P. 5,2,109, Vârtt. 2 finden wir ein fem. उद्वती neben उद्वा.

उद्वत्सर m. *Jahr* H. 159. Fehlerhafte Variante von इद्वत्सर.

उद्वपन (von वप् mit उद्) n. *das Hinausschütteln, Ausschütten*: उखाया भस्मोद्वपनम् Kâtj. Çr. 16,6,1.3.

उद्वमन (von वम् mit उद्) n. *das Ausbrechen, Vonsichgeben* (von Thränen und Hitze) P. 3,1,16.

उद्वँयस् (उद् + व°) adj. viell. *die Kraft erregend, stärkend*: ग्रपां रसमुद्वयसं सूर्ये सन्तं समाहितम् VS. 9,3 (सूर्यरश्मिं समाभृतम् TS.). Vgl. उद्वयां रसानुपसादयति Kauç. 139.

उद्वर्त (von वर्त् mit उद्) adj. *überschüssig* (ग्रतिरिक्त) ÇKDr. Als Beleg wird aus einem gramm. Commentar angeführt: उद्वर्तो हि ग्रन्थः समधिकफलमाचष्टे.

उद्वर्तक (wie eben) 1) adj. wird mit seinem obj. componirt und hat alsdann den Acut auf der letzten Silbe, gaṇa याजकादि zu P. 2,2,9. 6,2,151. *einreibend*. — 2) m. bei den Mathemm. *the quantity assumed for the purpose of the operation* Colebr. Alg. 363.

उद्वर्तन (wie eben) m. 1) *das in-die-Höhe-Steigen, — Springen* Med. n. 171. Megh. 41. — 2) vom caus. *das Einreiben; dazu dienende Salbe u. s. w.* AK. 2,6,3,23. H. 635. Med. Suçr. 1,58,1. 331,2. 2,140,8. 151,3. 167,5. Grhjasaṁgr. 2,49. M. 4,132. Jâgn. 1,152.

उद्वर्धन (von वर्ध् mit उद्) m. *unterdrücktes Lachen* Trik. 3,2,27.

उद्वस? Râga-Tar. 5,378.

उद्वँह् (von वह् mit उद्) 1) adj. *hinauftragend, — führend* AV. 19, 25,1. कुलोद्वह् *ein Geschlecht hinauftragend, fortsetzend*: भविष्यन्ति सुता राजंश्चत्वारस्ते कुलोद्वहाः R. 1,13,56. Sâv. 5,44. वृष्णिकुलोद्वह् *ein Nachkomme* Vrshṇi's MBh. 3,676. Arg. 3,14. Vgl. 2,*a*. — *b*) *wegtragend*: शवोद्वह् Çat. Br. 12,5,2,14. Vgl. कूलमुद्वह्. — 2) m. *a*) *Sohn, Nachkomme* (nach einem N. pr.; vgl. u. 1,*a*) H. 542. कुरूद्वहः MBh. 3,391. 15544. 14,1570. Indr. 5,28. Arg. 4,31. R. 1,73,33. 3,4,50. Ragh. 9,9. 11,54. 14,12. fem. उद्वहा H. 542. — *b*) N. eines der 7 Winde Hariv. 12787. Brahmâṇḍa-P. zu Çak. 165. einer der 7 Zungen des Feuers Colebr. Misc. Ess. I, 190, N. — *c*) N. pr. eines Fürsten MBh. 1,2700.

उद्वहन (wie eben) n. 1) *das Hinaufheben, Hinaufschaffen* Suçr. 1, 48,4. Ragh. 13,8. — 2) *das Tragen, Ziehen* Indr. 5,9. R. 4,24,11. Suçr. 2,423,10. Pańkat. 68,23. 247,25. Ragh. 2,18. Kumâras. 3,13. Kathâs. 22,160. कैलासनाथोद्वहनाय — पुष्पकम् (ein Wagen) ग्रन्वमंस्त Ragh. 14, 20. भारोद्वहनस्विन्नाश्च तथैमे रथवाजिनः R. 6,89,15. खरेणोद्वहनम् *das Reiten auf einem Esel* M. 8,370. लज्जोद्वहन *das Besitzen von Scham* Râga-Tar. 5,384. — 3) *das Heimführen einer Frau, Heirathen*: स्त्रियाश्चोद्वहने Pâr. Grhj. 1,10.

उद्वाँचन (von वच् im caus. mit उद्) adj. *aufschreiend* यथेन्द्र उद्वाचनं लब्ध्वा चक्रे ग्रधस्पदम् AV. 5,8,8 (vielleicht irrige Lesart).

उद्वादन (von वद् im caus. mit उद्) n. *lautes Ausrufen* Kâtj. Çr. 25, 14,3 (vgl. Çat. Br. 3,2,1,39).

उद्वान 1) adj. *ausgebrochen, ausgespien* Râjam. zu AK. 3,2,46. ÇKDr. — 2) n. *a*) *das Ausbrechen, Ausspeien* H. an. 3,361. — *b*) *Ofen* H. 1018. H. an. — Vgl. उद्वान, उद्धमान, उद्वान्त.

उद्वान्त (von वम् mit उद्) 1) adj. s. u. वम्. — 2) m. *ein Elephant, dessen Brunstzeit vorüber ist*, H. 1221. an. 3,253. Med. t. 101.

उद्वान्ति (wie eben) f. *das Vonsichgeben*; von Thränen, Hitze, Schaum u. s. w. Vop. 21,11.

उद्वाप (von वप् mit उद्) m. 1) *Auswurf*: भस्मोद्वाप Kâtj. Çr. 25,2,6. पिप्पीलिकोद्वाप Kauç. 11. — 2) (in logic) *non-existence of a subsequent consequent on the absence of an antecedent* Wils.

उद्वालवत् s. उद्दालवत्.

उद्वाष्प (उद् + वा°) adj. *Thränen vergiessend* Kathâs. 10,208. नयनयोरुद्वाष्पत्वम् Vikr. 29.

1. उद्वास (von वम् mit उद्) m. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

2. उद्वास (उद् + वास *Kleid*) adj. f. ग्रा *der sein Kleid abgelegt hat*: पुंसवनानि रजउद्वासायाः पुंनक्षत्रे *die* Puṁsavana *haben statt, wenn das Weib die von den menses befleckten Kleider abgelegt hat*, Kauç. 35. — Vgl. उद्वासस्.

उद्वासन (von वस्, वसति im caus. mit उद्) n. 1) *das Herausnehmen, Wegnehmen vom Feuer* Kâtj. Çr. 2,7,28. 8,6,31. 9,1,2. 25,8,9. Kauç. 6. — 2) *das Schlachten* (*das Hinausführen* zur Schlachtbank; vgl. निर्वासन, प्रवासन) AK. 2,8,2,83. H. 371.

उद्वासवत् adj. von उद्वास gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

उद्वासस् (उद् + वासस्) adj. in मलोद्वासस् = रजउद्वासा (s. u. 2. उद्वास) Çat. Br. 14,9,4,7.

उद्वासिँन् (von उद्वास) adj. = उद्वासवत् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

उद्वास्य adj. *auf das Schlachten des Opferthiers* (vgl. उद्वासन) *bezüglich*: उद्वास्यकर्मन् R. 1,13,4.

उद्वाह (von वह् mit उद्) m. *das Heimführen einer Frau, Heirath, Hochzeit* AK. 2,7,56. H. 518. Grhjasaṁgr. 2,85. Sund. 2,23. Vop. 23,19. उद्वाहकर्मन् M. 3,43. कृतोद्वाहः MBh. 3,13154. R. 1,25,10. कृतोद्वाहा Kathâs. 17,86. स चास्याः स्वसुरुद्वाहं यथाविधि विधास्यति 14,6. उद्वाहतत्त्व Gild. Bibl. 465.475.

उद्वाहन (von वह् im caus. mit उद्) 1) adj. *a*) *vermittelst dessen man Etwas in die Höhe hebt*: घटीयन्त्रं सलिलोद्वाहनं प्रहेः AK. 2,10,28. — *b*) = प्रणीत Med. n. 172. — 2) n. *a*) *das Hinaufheben* (? zur Erkl. von उत्सादन) H. an. 4,164. Med. n. 170. Vgl. उद्वहन. — *b*) *zweimaliges*

Pflügen H. an. 4,165. — c) *Angst, Besorgniss* Trik. 1,1,131. — 3) f. °नी *Strick* H. an. 4,165 (वराटक, was Wils. durch *the small shell used as a coin, a Cowri* übersetzt). Med. n. 172 (रज्जु).

उद्वाहिक (von उद्वाह) adj. *auf die Hochzeit bezüglich:* मन्त्र M. 9,65.

उद्विग्न s. u. विज् mit उद्.

उद्विल s. उद्बिल.

उद्वीक्षण (von ईक्ष् mit उद् + वि) n. *Blick, Anblick* MBh. 15,321. Ragh. 3,1.

1. उद्वेग (von विज् mit उद्) 1) m. *das Zittern, Wogen;* auf das Gemüth übertr. *Unruhe, Aufregung* AK. 3,3,12. H. an. 3,119 (उद्वेजने und भये). Med. g. 30 (उद्गमने und उद्वेजने). त्वोभोद्वेगसमुच्छ्रित (vom Meere) MBh. 1,1214. meist in übertragener Bed.: भयमुद्वेग एव च 3,88. Bhag. 12, 15. गतोद्वेग MBh. 3,11840. Arǵ. 10,14. शान्तोद्वेग Megh. 37. ज्ञातोद्वेग Kathâs. 26,190. 11,59. सक्रमोद्वेगमियं व्रजेत् Ragh. 8,7. उद्वेगं जनयति Suçr. 1,155,5. नोद्वेगं मे गमिष्यति *sie wird durch mich nicht in Unruhe gerathen* R. 5,29,35. नित्योद्वेगकरी (तृष्णा) MBh. 3,81. M. 2,47. Bhag. 17, 15. Pańkat. 123,20. उद्वेगं कर् *beunruhigen:* उद्वेगं मा कृथा ह्येषाम् R. 6, 99,28. *sich beunruhigen* 4,42,13. अनुद्वेग 3,14,20. Sâh. D. 38,14. सोद्वेग Suçr. 2,384,9. Pańkat. 29,15. 123,23. सोद्वेगा 226,19. सोद्वेगम् adv. 157, 4. — 2) n. *die Nuss von Areca Faufel Gaertn.* AK. 2,4,5,35. Trik. 3, 3,56. H. 1154. an. 3,118. Med. g. 30.

2. उद्वेग (उद् + वेग) adj. 1) *mit grosser Geschwindigkeit gehend.* — 2) *unbeweglich* (स्तिमित) H. an. 3,119. — 3) *die Arme beständig in die Höhe haltend* (von Asketen) H. an. Med. g. 30.

उद्वेगिन् (von उद्वेग) adj. *Unruhe —, Aufregung erregend* Pańkat. III, 241.

उद्वेजन (von विज् mit उद्) 1) adj. (vom caus.) *schaudern machend, unangenehm berührend:* स्थानप्राप्तिविहीना हि गीतवत्कुलकन्यका। उद्वेजनी (so wohl für उद्वेजिनी zu lesen) परस्यापि श्रूयमाणेव कर्णयोः॥ Kathâs. 24,25. — 2) n. *das Schaudern, Zusammenfahren* H. an. 3,119. Med. g. 30. शीताम्बूद्वेजनम् *ein durch kaltes Wasser hervorgebrachter Schauder* Suçr. 1,374,4. परदाराभिमर्षेषु प्रवृत्तान्नॄन्महीपतिः। उद्वेजनकरैर्दण्डैश्छिन्नयित्वा प्रवासयेत्॥ M. 8,352. 9,248.

उद्वेजनीय (von उद्वेजन) adj. *bei Jmd* (gen.) *ein Schaudern, Zusammenfahren erregend:* उद्वेजनीयो भूतानां चरिष्यति महीमिमाम् MBh. 1,6731. R. 3,35,3. Pańkat. III, 142. कथा: Suçr. 1,366,19.

उद्वेदि (उद् + वेदि) adj. *mit einem erhöhten Altar versehen:* विमानं नवमुद्वेदि चतुःस्तम्भप्रतिष्ठितम् Ragh. 17,9.

उद्वेप (von वेप् mit उद्) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

उद्वेल (उद् + वेला) adj. *aus den Grenzen —, aus den Ufern tretend:* अप्रलयोद्वेलात् — नैरृतोदधेः Ragh. 10,35. असमयोद्वेलजलराशिजलैः Kathâs. 18,2.

1. उद्वेष्टन (von वेष्ट् mit उद्) n. *das Zusammenschnüren, Beengen:* हृदयोद्वेष्टन Suçr. 1,332,2. 2,408,19. शूलोद्वेष्टन 266,20. जृम्भोद्वेष्टनवेपकाः 204,20. 252,11. अङ्गोद्वेष्टन 12.

2. उद्वेष्टन (उद् + वे°) adj. *dessen Band sich gelöst hat:* उद्वेष्टनवान्तमाल्यः — केशपाशः Ragh. 7,6 = Kumâras. 7,57.

उधस् = ऊधस् Ramân. zu AK. 2,9,73. ÇKDr.

उध्मस्, उध्मस्नाति und उध्मासयति = ध्मस् (mit उद्) Dhâtup. 31,52. 33,68.

उन्द् s. 2. उद्.

उन्दन (von उन्द्) n. *das Benetzen* Pâr. Gṛhj. 2,1 in Z. d. d. m. G. 7,533.

उन्दरु m. = उन्दुर und उन्दुरु Dvirûpak. im ÇKDr.

उन्दुर m. *Maus* oder *Ratte* H. 1300. Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr. Suçr. 2,278,4. — Vgl. d. folg. W.

उन्दुरु m. dass. AK. 2,5,12. Trik. 2,5,10. 3,3,71. H. 1300. Suçr. 1, 67,16. 2,277,2. 280,20.

उन्दुरुकर्णिका f. = आखुकर्णी *Salvinia cucullata Roxb.* Suçr. 1,138, 18. Auch उन्दुरुकर्णी Râǵan. im ÇKDr.

उन्न partic. von 2. उद्; s. d.

उन्नत 1) partic. s. नम् mit उद्. — 2) m. a) *Boa* (अजगर) Hâr. 164. — b) N. pr. eines Buddha Lalit. calc. 5,14.

उन्नतत्व (von उन्नत) n. *Höhe, Erhabenheit, Majestät* Ragh. 5,37.

उन्नति (von नम् mit उद्) f. 1) *Erhebung, Erhöhung* (eig. und übertr.) AK. 3,4,98. Trik. 3,3,307. H. an. 3,256. मांसोन्नति Suçr. 1,92,15. वक्षोजौ करिकुम्भविभ्रमकरीमत्युन्नतिं गच्छतः Sâh. D. 41,13. Prab. 29,4. स्तोकेनोन्नतिमायाति स्तोकेनायात्यधोगतिम्। अहो सुसदृशी चेष्टा तुलायष्टेः खलस्य च॥ Pańkat. I,166. महाजनस्य संपर्कः कस्य नोन्नतिकारकः III,58. मानोन्नति Bhartṛ. 2,20. Hit. I,167. न पुरं सुरलानां स सेहे मूर्धसु चोन्नतिम् Kathâs. 19,96. Davon adj. उन्नतिमत् *hoch, erhaben:* पीनोन्नतिमत्पयोधरयुगम् Amar. 30. Çiç. 9,72. तस्योन्नतिमतः (राज्ञः) Kathâs. 24,20. कार्याणां नयसाहसोन्नतिमताम् Pańkat. III,264. — 2) N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Dharma's Bhâg. P. in VP. 55, N. 12. die Gemahlin Garuḍa's H. an. 3,256. Daher उन्नतीश Bein. des Garuḍa Trik. 1,1,43.

उन्नमन (wie eben) n. *das Aufbiegen, Aufrichten* Suçr. 1,25,16. 84,13.

उन्नम्र (wie eben) adj. *in die Höhe gehend* (Gegens. नम्र); davon nom. abstr. उन्नम्रता Râǵa-Tar. 5,223.

उन्नय (von नी mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Bringen, — Schaffen* AK. 3,3,12. 3,4,13,58. — 2) *Folgerung:* पदार्थानाम् P. 3,3,26, Sch. — Vgl. उन्नाय.

उन्नयन (wie eben) n. 1) *das Herausnehmen, Schöpfen* Kâtj. Çr. 9,5, 24. 10,9,30. 22,10,5. — 2) *das Gefäss, aus welchem geschöpft wird,* Kâtj. Çr. 25,12,14. — 3) *das Auseinanderführen, Abscheiden, Schlichten;* s. सीमन्तोन्नयन. — 4) *das Folgern, Schliessen* H. 322. श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा उन्नयनम् Sch. zu Got. S. in Z. d. d. m. G. 6,3, N. 3.

उन्नयनपङ्क्ति (उद् + न° - प°) adj. *dessen Augenränder (Ränder der Augenlider) nach oben gerichtet sind* Ragh. 4,3.

उन्नस॑ (उद् + नस्) adj. *eine aufgestülpte Nase habend* P. 5,4,119, Sch. H. 452.

उन्नाद (von नद् mit उद्) m. *Geschrei, Gesumm, Gezirp u. s. w.:* शरभोन्नाद MBh. 3,11563.

उन्नाभ (उद् + नाभ = नाभि) m. N. pr. eines Fürsten Ragh. 18,19. LIA. I, Anh. XII.

उन्नाय॑ (von नी mit उद्) m. P. 3,3,26. = उन्नय 1. AK. 3,3,12.

उन्नाह (von नह् mit उद्) m. *saure Grütze* H. 416.

उन्निद्र (उद् + निद्रा) adj. f. आ *schlaflos, wach:* शय्याप्रान्तविवर्तनैर्विगमयत्युन्निद्र एव क्षपा: Çâk. 132. Megh. 86. übertr. auf Blumen: *geöffnet* Trik. 2,4,3. H. 1129. auf den Mond: *am Himmel wachend, scheinend:* उन्निद्रचन्द्रा: क्षपा: Prab. 19,13. उन्निद्रता *Enthaltung vom Schlaf* Cit. beim Sch. zu Çâk. 20,9.

उन्नी (von नी mit उद्) adj. *in die Höhe bringend* P. 6,4,82, Sch.

उन्नीय (wie eben) adj. ved. P. 3,1,123.

उन्नेतर् (wie eben) m. *Ausschöpfer; der Priester, welcher den* Soma *in die Becher giesst,* VS. 6,2. Ait. Br. 7,1. अथाह्वोन्नेतारमासृज ग्रावा इति तानाधवनीये वासृजति चमसे वा Çat. Br. 4,3,5,18. 4,22. संस्रवानानयत्युन्नेता चमसेन वोदञ्चनेन वा 5,21. 4,2,17. 2,8. Pañkav. Br. in Ind. St. 1,35. Kâtj. Çr. 7,1,6. 9,2,1. 5,31. 7,4. Âçv. Çr. 6,12. उन्नेतैनानुन्नयत्युन्नेतरुन्नो नयोन्नेतर्वस्वो अभ्युन्नया न इत्युन्नीयमाना जपन्ति 13. Hariv. Langl. II,297; der gedr. Text 11363: मुनेतर्.

उन्नेत्र (wie eben) n. *die Verrichtung des* Unnetar Kâtj. Çr. 24,4,46. — Vgl. औन्नेत्र.

उन्नेय (wie eben) adj. *zu folgern, nach der Analogie zu bilden* AK. 2, 1,11. 3,6,44.

उन्मज्जन (von मज्ज् mit उद्) m. N. pr. eines Begleiters von Çiva Vjâḍi zu H. 210. Hariv. Langl. I,513. — Vgl. मज्जन.

उन्मत्त 1) adj. s. u. मद् mit उद्. — 2) m. *a) Stechapfel* AK. 2,4,2, 58. Trik. 3,3,151. H. an. 3,254. Med. t. 101. Hâr. 107. Suçr. 2,363,18. — *b)* N. eines andern Baumes, *Pterospermum acerifolium Willd.*, H. an. Med. — *c)* N. pr. eines Rakshas R. 6,75,6.10.

उन्मत्तक (von उन्मत्त) adj. *toll* Jâén. 2,140.

उन्मत्तकीर्ति (उ° + की°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

उन्मत्तगङ्ग (उ° + गङ्गा) n. N. pr. einer Localität (*wo die* Gañgâ *tobt*) P. 2,1,21, Sch.

उन्मत्तप्रलपित (उ° + प्र°) adj. *im trunkenen* oder *tollen Zustande geredet* P. 6,2,149, Sch.

उन्मत्तवेश, °वेष (उ° + वे° *Kleidung*) m. ein Bein. Çiva's H. ç. 43.

उन्मत्तावन्ति (उ° + अ°) m. N. pr. eines Fürsten Râǵa-Tar. 5,413.

उन्मथन (von मथ् mit उद्) n. 1) *das Schütteln* Suçr. 1,25,17. 2,541, 19. — 2) *das Abschiessen, Herunterschiessen:* धन्नस्य R. 6,91,13. अन्योऽन्यसूतोन्मथनात् Ragh. 7,49.

उन्मद (von मद् mit उद्) adj. *trunken, toll, ausgelassen* AK. 3,1,23. सुरारि Dev. 4,22. यातुधानतरुणी Prab. 3,12. तव पुत्रेण यौवनोन्मदेनाहं ताडित: Pañkat. 176,1. von Vögeln Ragh. 2,9. 16,54.

उन्मदन (उद् + म°) adj. f. आ *bei dem der Liebesgott hervorgetreten ist, von Liebe entbrannt* Kumâras. 5,55.

उन्मदिष्णु (von मद् mit उद्) adj. = उन्मद P. 3,2,136. Vop. 26,142. AK. 3,1,23. H. 429.

उन्मनस् (उद् + म°) adj. *aufgeregt, verwirrt,* उत्क P. 5,2,80. AK. 3, 1,8. H. 436. Ragh. 11,22. Kathâs. 7,8. 15,75. 24,58.

उन्मनस्क adj. dass. Mṛkkh. 76,4. उन्मनस्कता f. nom. abstr. Çâk. Ch. 95,3.

उन्मनाय् (von उन्मनस्), उन्मनायते *in Aufregung gerathen* gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12. उदमनायत Daçak. 63,7.

उन्मनी (von उन्मनस्) in Verbindung mit अस् und भू dass., mit कर् *in Aufregung versetzen, verwirren:* उन्मनीस्यात्, उन्मनीभवति, उन्मनीकरोति P. 5,4,51, Sch. अयमनयातिशयपीतया मदिरया दूरमुन्मनीकृतस्तपस्वी Prab. 62,3.

उन्मन्थ (von मन्थ् mit उद्) m. 1) *Tödtung* AK. 2,8,2,84. H. 371. — 2) *eine Krankheit des äussern Ohrs* Suçr. 2,149,10. उन्मन्थक 20. — Vgl. उन्माथ.

उन्मयूख (उद् + म°) adj. *strahlend, glänzend:* इन्द्रनील Ragh. 16,69.

उन्मर्दन (von मर्द् mit उद्) n. 1) *das Abreiben, Einreiben* Suçr. 2,33,13. 457,13. Kâtj. Çr. 8,9,28. — 2) *Wohlriechendes zum Einreiben:* परमो वा एषो गन्धो यत्सर्वसुरभ्युन्मर्दनम् Çat. Br. 12,8,2,16. Kâtj. Çr. 19,4,18. उन्मर्दनमनुलेपनमाञ्जनम् Âçv. Gṛhj. 3,8.

उन्मा (मा mit उद्) f. *Maass* VS. 15,65.

उन्माथ (von मथ् mit उद्) 1) adj. *umbringend, tödtend,* घातक H. an. 3,317. Med. th. 16. — 2) m. *a) das Erschüttern:* अमी महाणानां क इव भुवनोन्माथविधिषु Prab. 8,5. — *b) Tödtung* H. an. Med. — *c) Falle* AK. 2,10,27. Trik. 3,3,196. H. 932. H. an. Med. — Vgl. उन्मन्थ.

उन्माथिन् (wie eben) adj. *erschütternd:* चित्तोन्माथिन् Prab. 41,2.

उन्माद (von मद् mit उद्) m. *Geistesverwirrung, Tollheit* AK. 1,1,7, 26. H. 320.429. Sâh. D. 70,11. MBh. 3,11309. R. 5,31,40.41. Suçr. 1, 2,10. उन्मादप्रतिषेधश्च भूतविद्या निरुच्यते 11,18. 111,3. 2,178,1. 419,4. 541,10.20. Bhartṛ. 1,73. उन्मादो मातृदोषेण Kâm. 48. कन्यां तां हृदयोन्मादकारिणीम् Kathâs. 15,44. मानोन्मादं तु यो व्रजेत् Pañkat. I,265. भूतोन्माद *durch Dämonen hervorgebracht,* देवोन्माद *durch die Götter* Wise 279. fgg. उन्मत्तको वातिकपैत्तिकश्लैष्मिकसांनिपातिकग्रहावेशलक्षणैरुन्मादैरभिभूत: Mit. 224,9. सोन्माद *geistesverwirrt, toll* R. 2,91,43. 5, 5,28. Vikr. 54,4. f. आ MBh. 14,2009. कृतोन्माद *sich toll anstellend* Vid. 182. Nach Nîlak. zu AK. ist उन्माद auch adj. = सोन्माद ÇKDr. — Vgl. उन्मद.

उन्मादन (von मद् im caus. mit उद्) m. (*toll machend*) N. eines von den fünf Pfeilen des Liebesgottes Trik. 1,1,40. Vet. 7,3.

उन्मादवत् (von उन्माद) adj. *geistesverwirrt, toll* AK. 2,6,2,11.

उन्मादिन् (von मद् mit उद्) adj. dass.; davon f. °नी N. pr. einer Königstochter Kathâs. 15,65.

उन्मादुक (wie eben adj. *trunkliebend* TS. 2,5,1,7.

उन्मान (von मा mit उद्) n. *Maass, Werth* Colebr. Alg. 139.208. ऊर्धमानं किलोन्मानम् P. 5,1,19, Kâr. Trik. 3,3,126. शतोन्मानो वै यज्ञ: Çat. Br. 12,7,2,13. पलोन्मान Suçr. 2,69,16.

उन्मार्ग (उद् + मार्ग) m. *Abweg:* मदोन्मत्तस्य भूपस्य कुञ्जरस्य च गच्छत: । उन्मार्गं वाच्यतां यान्ति महामात्रा: समीपगा: ॥ Pañkat. I,177. उन्मार्गगमन Suçr. 2,355,20. °गामिन् MBh. 14,1187. Hit. Pr. 40. 4,12. °यात IV,16. °वृत्ति Kathâs. 22,239. °वर्तिन् Râǵa-Tar. 5,209.

उन्मार्गिन् (von उन्मार्ग) adj. *abseits gehend, einen Ausweg nehmend;* von Wunden Suçr. 1,83,19. 92,17. 2,7,14. von einer Fistel 1,265,6.

उन्मार्जन (von मर्ज् mit उद्) adj. *verwischend* Prab. 81,10.

उन्मिति (von मा mit उद्) f. *Maass, Werth* Colebr. Alg. 139.208.

उन्मिश्र (उद् + मिश्र) adj. *vermengt, vermischt;* am Ende eines comp. Suçr. 1,159,6. 266,15. 2,26,20. 119,6. 424,6. R. 3,79,29. कलकलोन्मिश्रो देवदुन्दुभिनि:स्वन: 34,34. 15,19. 35,95. 6,19,14. MBh. 3,8702.

उन्मिष (von मिष् mit उद्) m. = उन्मेष 1. Vjutp. 167.

उन्मील (von मील् mit उद्) m. (*das Sichöffnen der Augen*) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* यत्रैतदुदक उदकोन्मीलो भवति Kauç. 121.

उन्मीलन (wie eben) n. 1) *das Sichöffnen der Augen* H. 578. नेत्रोन्मीलनकारक MBh. 1,84. — 2) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* तत्तद्गुणोन्मीलनात् Prab. 87,3.

उन्मीलित 1) adj. s. u. मील् mit उद्. — 2) n. in der Rhetorik: *unverdeckte, offene Beziehung* oder *Anspielung* (Gegens. मीलन) Kuvalaj. 143,*b*.

उन्मुख (उद् + मुख) 1) adj. f. ई *a*) *das Gesicht emporrichtend* (von Menschen und Thieren) H. 457. N. 21,7. Suçr. 1,121,15. ad Çâk. 25,7. Megh. 14.98. Ragh. 1,39. 3,52. 11,23.26. Kumâras. 6,48. Kathâs. 5,14. *auf Jmd* oder *Etwas den Blick richtend*, am Ende eines comp.: भगवदुन्मुखी MBh. 1,6671. R. 2,40,21. गतास्ते लुब्धकाः स्वगृहोन्मुखाः Pankat. 141, 18. Ragh. 1,53. 2,17. Kathâs. 10,84. 14,16. 23,16. 25,241. Vid. 300. तेषु (करुणादिषु) यदा दुःखं न को ऽपि स्यात्तदुन्मुखः Sâh. D. 24,20. — *b*) *auf Etwas wartend, Etwas erwartend, nahe daran seiend;* am Ende eines comp.: पादपांश्च तदुन्मुखान् R. 2,37,32. चूतयष्टिरिवाभ्यासे मधौ परभृतोन्मुखी Kumâras. 6,2. विक्रमाभ्युदयोन्मुखाः R. 4,62,24. कृनूमद्वचनो° 5,55,35. शरणो° Ragh. 6,21. 12,26. 16,9. Kumâras. 6,34. (पुष्पोद्गतिः) उचितफलोन्मुखी Kathâs. 17,113. प्रसवोन्मुखी Ragh. 3,12. भेदोन्मुख (कुरवक) Vikr. 26. मालती शिरसि जृम्भणोन्मुखी Bhartr. 1,24. विदेशगमनो° Kathâs. 20,148. Vid. 160. विनाशो° AK. 3,2,41. — 2) m. N. pr. einer Gazelle, die in früheren Geburten Jäger und Brahman gewesen, Hariv. 1210. — Vgl. अभिमुख, संमुख.

उन्मुखता f. nom. abstr. von उन्मुख 1,*a*: सरोरुहैः सततोन्मुखतापीतसंक्रान्तार्कप्रभैरिव Kathâs. 25,248.

उन्मुखर (उद् + मु°) adj. *laut tönend* Prab. 73,8.

उन्मुच (von मुच् mit उद्) m. N. pr. eines Mannes R. in Verz. d. B. H. 122,6.

उन्मुद्र (उद् + मुद्रा) adj. *aufgeblüht* (*entsiegelt*) Trik. 2,4,4.

उन्मुद्रित s. मुद्रय् mit उद्.

उन्मुह् (मुह् mit उद्) adj. nom. उन्मुट् P. 8,2,33, Sch.

उन्मूल (उद् + मूल) adj. f. आ *entwurzelt* Ait. Br. 2,32. कृता ताराकृमुन्मूला तव मूलविनाशनात् R. 4,19,11. अमुष्य संसारतरोरबोधमूलस्य नोन्मूलविनाशनाय Prab. 69,18.

उन्मूलन (von उन्मूलय्) n. *das Entwurzeln, Ausziehen der Wurzel* Trik. 3,3,122. पादपोन्मूलन Ragh. 2,34. मूलोन्मूलनं कारु Pankat. III, 253. übertr. *das Ausrotten, Vernichten:* (अस्य दुरात्मनः) समूलमुन्मूलनं करिष्यामि Prab. 67,16.

उन्मूलय् (von उन्मूल), उन्मूलयति *entwurzeln, mit der Wurzel ausreissen; ausrotten, vernichten, zu Grunde richten:* उन्मूलयन्मकावृत्तान् MBh. 3,11106. तृणानि चोन्मूलयति प्रभञ्जनः Pankat. I,138. Kathâs. 5, 110. मा मामुन्मूलयिष्यति (der Berg Mandara spricht) 19,105. उन्मूलयंश्च कठिनान्नृपान्वायुरिव द्रुमान् 19,89. शत्रुमुन्मूलयेत् Pankat. IV,19. Prab. 10,7. 72,16. आधिव्याधिशतैर्जनस्य विविधैरारोग्यमुन्मूल्यते Bhartr. 3,34. उन्मूलित *entwurzelt* H. 1480. *zu Grunde gerichtet:* लङ्कामुन्मूलितां कृत्वा R. 5,35,6. — Vgl. निर्मूलय्.

— सम् dass.: अहं गत्वा तं (einen Feind) समुन्मूलयामि Hit. 127,15. समुन्मूलित Prab. 4,12.

उन्मृज्ञावमृज्ञा (2. imperatt. von मर्ज्) f. *wiederholtes Hinauf- und Hinabstreichen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उन्मृश्य (von मर्श् mit उद्) adj. *zu erreichen, zu berühren:* इत्युन्मृश्या हैव द्यौरास Çat. Br. 1,4,1,22.

उन्मेय (von मा mit उद्) adj. subst. n. *was gewogen wird; Last:* शकटोन्मेय als Erkl. von आचित *Wagenlast* Trik. 3,3,148. H. an. 3,247. Med. t. 89.

उन्मेष (von मिष् mit उद्) m. 1) *das Aufschlagen der Augen* H. 578. निमिषस्ते स्मृता रात्रिरुन्मेषो दिवसस्तथा R. 6,102,25. MBh. 14,1237. Suçr. 1,312,16. vom *Zucken* des Blitzes: विद्युदुन्मेषदृष्टि Megh. 79. — 2) *das Aufblühen:* कमलोन्मेष Kumâras. 2,33. — 3) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* सतां प्रज्ञोन्मेषः Bhartr. 3,20. तत्त्वोन्मेष Prab. 118,4. ज्ञानोन्मेषता Çântiç. 3,13. — उन्मेषम् MBh. 1,63 ist als gerund. zu fassen; die von Lassen (Z. f. d. K. d. M. 1,73, N.) vorgeschlagene Aenderung gestattet das Metrum nicht. — Vgl. उन्मिष.

उन्मेषण (wie eben) n. *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* मन्मथोन्मेषण Sâh. D. 52,8. तत्तद्गुणो° Prab. 87,3, v. l. für उन्मीलन.

उन्मोचन (von मुच् mit उद्) n. *das Auflösen* AV. 5,30,1. Kauç. 52.

उप Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3) und Gati gaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1,4,57—60). Vop. 1,8. Gegens. von अप, zu welchem उप auch lautlich in einer Art von Gegensatz steht. उप bisweilen verdoppelt P. 8,1,6. R̥V. 1,126,7. 8,63,9; vgl. u. विप्र्. 1) adv. *a*) *herzu, hinzu* in Verbindung mit Verben. Bisweilen ist im Veda ein Zeitwort der Bewegung zu उप zu ergänzen; ein anderes Mal steht उप nach dem Zeitwort, zu welchem es gehört. — *b*) *dazu, ferner* (hinzufügend): तावांस्ते मघवन्महिमोपो ते तन्वः शतम्। उपो ते बद्धे बद्धानि यदि वासि न्यर्बुदम् AV. 13,4,44.45. उप च त्रयोदशो मासः Çat. Br. 6,2,2,29. तत्राप यत्प्रपदेनाभ्युच्छ्रितो भवति 10,2,2,6. तत्रोप ब्रह्म यो वेद AV. 4,11,11. Pâr. Grhj. 3,2. — 2) praep. *a*) mit vorang. oder folg. acc. α) *zu — her, zu — hin:* देवानामाशा उप R̥V. 1,162,7. अस्मत्रा गन्तमुप नः 137,1. उपेमं यज्ञमा वंहात इन्द्रम् 3,35,2. 4,34,6. वयो न वसतीरुप 1,25,4. 33,2. 4,56,5. घृतस्य कुल्या उप VS. 6,12. प्रयान्तमुप कौरव्यमनुसस्रुरुदायुधाः MBh. 1,4099. — β) *unter* (zur Bez. der Unterordnung) P. 1,4,87. उप शाकटायनं वैयाकरणाः Sch. शक्रादय उपाच्युतम् Vop. 5,7. Vgl. *b*, ε und अधि. — *b*) mit loc. α) *in der Nähe von, an, bei; auf:* गिरीणामुप सानुषु AV. 10,4,14. एतं मृजन्ति मर्ज्यमुप द्रोणेष्वायवः R̥V. 9,14,7. उप त्रितस्य पाष्योः 102,2. अमूर्या उप सूर्ये याभिर्वा सूर्यः सह 1,23,17. उप त्वच्युपमस्यां नि धायि 145, 5. उप स्वैषु बप्सतः 7,55,2. 8,61,15. SV. II,6,1,4,2. उपोप अर्वसि अर्वः। दधीत वृत्रतूर्ये 8,63,9. VS. 17,6. — β) *zur Zeit von, an:* सायं न्यह्न उप वन्द्यो नृभिः AV. 18,4,65. — γ) *hin — zu, hinauf — zu:* दीदिवांसमुप द्यवि R̥V. 3,27,12. 7,31,9. वातजूता उप द्यवि। यतन्ते वृथगग्नयः 8, 43,4. 6,40. — δ) *in:* यस्यैत्वाकूतं व्रते (एधते) R̥V. 10,60,4. — ε) *über* (zur Bez. der Uebersteigung) P. 1,4,87. उप निष्के कार्षापणम् Sch. उप परार्धे हरेर्गुणाः P. 2,3,9, Sch. Vop. 5,31. — *c*) mit instr. *mit, in Begleitung von, gleichzeitig mit:* य ईमायुरूप द्युभिर्विभिर्मदे R̥V. 5,53,3. या नु श्वेतावो दिव उच्चरात उप द्युभिः 8,40,8. *in Gemässheit von:* उप मि-

त्रस्य धर्मभिः Vâlakh. 4,3. — d) in comp. mit nomm. zur Bez. *der Richtung wohin* oder *des Angrenzens* (im Raume, in der Zeit, Anzahl, Reihenfolge, Aehnlichkeit, Verwandtschaft, mit dem Nebenbegriff des Untergeordnetseins); in adv. compp.: उपकुम्भं पश्य, उपकुम्भं तिष्ठति P. 2,4,83, Sch. 2,1,6, Sch. उपमूलम् *an der Wurzel* Çat. Br. 2,4,2,17. Kâtj. Çr. 4,1,11. Kauç. 1. उपशिरस् 86. उपकन्यापुरम् Daçak. in Benf. Chr. 196,21. उपशातम् Daçak. 105,3. उपपूर्वरात्रम् *gegen Anfang der Nacht* P. 6,2,33, Sch. Neben der acc.-Endung erscheint auch die des loc. und instr.; die des abl. kann nicht durch die des acc. ersetzt werden P. 2,4,83.84. उपकुम्भे oder °कुम्भं निधेहि, उपकुम्भेन oder °कुम्भं कृतम्, उपकुम्भादानय Sch. Vop. 6,58.59; vgl. oben u. b und c. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen: उपकूपजलाशय *ein Wasserbehälter in der Nähe eines Brunnens* AK. 1,2,3,26. — उपदशाः *nahe an zehn* P. 2,2,25, Sch. Vor einem nom. pr. zur Bez. *des jüngern Bruders* (klass.) und *des Sohnes* (buddh.) Burn. Intr. 377, N. 4. Eine grosse Anzahl solcher compp. (über den Accent derselben vgl. P. 6,2,33.194) wird man im Folgenden besonders aufgeführt finden. — Die Lexicographen: उपासन्ने हीने ऽधिके सादृश्यप्रतियत्नयोः ॥ तद्योगव्याप्तिपूजासु शक्त्यारम्भदानयोः । दक्षिणाचार्यकरणदोषाख्यानात्ययेषु च ॥ H. an. 7,34. fg. bloss die drei ersten Bedeutt. Med. avj. 48. — Durgad. und Çabdar. im ÇKDr. kennen noch andere Bedd., die wir füglich unerwähnt lassen können. — Abgeleitet von उप sind: उपक, उपड, उपत्य (उपत्यका), उपम, उपर, उपिक, उपिय, उपिल.

उपक (von उप) m. Hypokoristikon aller mit उप anlautenden Personennamen P. 5,3,80. उपकाः = औपकायनाः 2,4,69. उपकलमकाः gaṇa तिककितवादि zu 2,4,68; vgl. 69, Sch.

उपकक्ष (उ° + क°) adj. *bis zur Achsel reichend* ṚV. 10,71,7. Nir. 1,9.

उपकण्ठ (उप + कण्ठ *Hals*) 1) *Nähe, Nachbarschaft, eine angrenzende Localität* AK. 3,2,17 (adj.). H. 1450 (n.). तस्योपकण्ठे Kumâras. 7,51. कूपोपकण्ठे Pańkat. 222,1. आकृष्य चापं श्रवणोपकण्ठे ad Çâk. 54. रम्यो ऽयं समुद्रोपकण्ठः (sic) *dieser am Meere gelegene Ort* Pańkat. 74,21. कस्मिंश्चित्समुद्रोपकण्ठे 205,5. 263,19. प्राप — उपकण्ठं महोदधेः Ragh. 4,34. महाग्रहारे कालिन्द्या उपकण्ठनिवेशिनि Kathâs. 25,74.35. नगरोपकण्ठे Citat in Siddh. K. zu P. 3,2,105—107. Râǵa-Tar. 5,138. मलयोपकण्ठात् Hit. 65,10. उपकण्ठम् *in der Nähe von*, am Ende eines comp. Bhartṛ. 3,24. उपकण्ठ n. = उपशल्य *eine an ein Dorf angrenzende Localität* Trik. 2,2,10. — 2) n. *Carrière eines Pferdes* (wobei die Beine *bis an den Hals* gehoben werden) H. 1249.

उपकनिष्ठिका (उप + क°) f. *der vorletzte Finger* Âçv. Gṛhj. 1,3. 4,5. Çiksh. 44. Çâṅkh. Gṛhj. 1,8.

उपकन्या (उ° + क°) f. gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपकरण (von कर्, करोति mit उप) n. 1) *das Erweisen eines Dienstes, einer Gefälligkeit:* सर्वो ऽपि जनो विरूपकरणे समर्थो भवति नोपकरणे Pańkat. 86,3. — 2) *Zuthat, Zubehör, Geräthe, Werkzeug* AK. 3,4,122. यज्ञोपकरण Kâtj. Çr. 24,6,9. 25,14,1. Kauç. 59. Jâǵń. 2,276. MBh. 3,4056.15280. भोजनान्यथ पानानि सर्वोपकरणानि च 1038. (चौरम्) सोपकरणम् *mit seinen Werkzeugen* M. 9,270. सर्वोपकरणैर्युक्तम् (रथम्) R. 3,39,6. Suçr. 1,21,17. 123,2. सर्वोपकरणपरिचारकोपेत 2,165,3. स्नानोपकरण Pańkat. 100,8.10. पटुकर्मोप° 250,1. गृहोप° *Hausgeräthe* Kathâs. 20,150. 5,121. वीतंसस्तूपकरणं बन्धने मृगपक्षिणाम् AK. 2,10,26. Trik. 3,3,334.373. H. 931. ç. 140. P. 4,4,18, Sch. सज्जायस्त्रोपकरणा (लङ्का) R. 5,9,51. 6,14,20. परोपकरणीकृत *zum Werkzeug eines Andern gemacht* Hit. II,23. — 3) *Zugabe, Beitrag, Hilfsmittel:* पुरुषः प्रधानं तस्योपकरणमन्यत् Suçr. 1,4,5. वेदोपकरण M. 2,105 (Kull.: = वेदाङ्ग). कर्मोपकरण *der durch seine Arbeit seinen Beitrag leistet* 10,120. स्वायत्तसिद्धे राज्ञो हि प्रज्ञोपकरणं मताः । सचिवाः Kathâs. 15,58. वेदान्तवाक्यमीमांसा तदविरोधितर्कोपकरण Çańk. in Wind. Sancara 94. — 4) *Gefolge eines Königs* H. 716. ÇKDr. und Wilson: *die Insignien eines Königs.* — Vgl. उपस्कर.

उपकरणवत् (von उपकरण) adj. *der mit Hilfsmitteln versehen ist, vermögend* Çat. Br. 14,5,4,2. 7,3,3.

उपकर्ण (उप + कर्ण) P. 4,3,40.

उपकर्णिका in कर्णोपकर्णिका (von कर्ण + उप - कर्ण) f. *was von Ohr zu Ohr geht, Gerücht:* प्रागेव कर्णोपकर्णिकया श्रुतापवादक्षुभितहृदयः Pańkat. 36,19. Benfey: *Ohrenbläserin*, aber dann würde der abl. und nicht der instr. am Platze sein.

उपकर्तृ (von कर् mit उप) nom. ag. *Jmd einen Dienst, eine Gefälligkeit erweisend:* योपकर्तृंश्च हन्तृंश्च तेजसैवोपगच्छति MBh. 3,1049. (मित्राणि) हीनान्यनुपकर्तॄणि प्रवृद्धानि विकुर्वते Ragh. 17,58. Hit. II, 95.

उपकलाप (उ° + क°) gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

उपकल्प (उ° + क°) m. gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194. — Vgl. अनुकल्प.

उपकल्पन (von कल्प् im caus. mit उप) 1) n. *das Zurüsten:* द्रव्योपकल्पन Kâtj. Çr. 1,10,3. — 2) f. °ना *das Zubereiten:* आहारस्य Suçr. 1,240,8. 241,6.

उपकार (von कर्, करोति mit उप) 1) m. a) *Diensterweisung, Dienst, Gefallen* H. an. 4,240. Med. r. 253. Gegens. अपकार Pańkat. I, 27. पीडन III, 103. एतेषामुपकारात् *um ihnen einen Dienst zu erweisen* M. 8,265. उपकारो महांस्तात कृतो ऽयं मम खेचरैः MBh. 3,15024.1054. 13,554. R. 4,3,20. 7,20. 27,18.20. 34,26. 56,18. Jâǵń. 3,284. Vikr. 11,11. Pańkat. II, 35 (pl.). 50. 113,7.24. Hit. II, 95. Kathâs. 13,36. 22,73. Vid. 240. Vet. 37,14. उपकारकृतं वीरो न च विस्मर्तुमर्हति R. 4,35,4. उपकारगृहीतेन शत्रुणा शत्रुमुद्धरेत् Kâṇ. 22. उपकारे वर्त् *sich in dem Falle befinden, Jmd einen Dienst erweisen zu können, erwiesen zu haben* R. 3,75,40. 4,31,34. आधिः सोपकारः *ein Pfand, das man benutzen darf*, M. 8,143. Jâǵń. 2,59. सोपकारक *dem ein Dienst erwiesen worden ist* Pańkat. 239,4. Am Ende eines adj. comp. f. आ: कृतोपकारा Kumâras. 3,73. — b) *Zurüstung, Ausschmückung:* पुंनागनागकरवीरकृतोपकारे । तस्मिन्गृहे Suçr. 2,485,15. *ausgestreute Blumen u. s. w.* H. an. Med. Vgl. उपचार 6. — 2) f. °री = उपकार्या Dvirûpak. bei Bhar. zu AK. 2,2,9. ÇKDr. Vgl. उपकारिका und उपकार्या.

उपकारक (wie eben) 1) adj. f. °रिका *Jmd einen Dienst, einen Gefallen erweisend* Med. k. 224. आगन्तवो ऽपि कदाचिदुपकारका दृश्यन्ते Hit. 97,21. स्पर्शस्त्वगिन्द्रियग्राह्यस्त्वचः स्यादुपकारकः *das Gefühl ist der Gehilfe der Haut* Bhâshâp. 102. Madhus. in Ind. St. 1,15,7. — 2) f. °रिका a) = उपकार्या AK. 2,2,9. H. 993. Med. — b) *eine bes. Art Kuchen* Med. — सोपकारक s. u. उपकार 1.

उपकारिन् (wie eben) adj. *der Jmd einen Dienst, einen Gefallen erweist, Wohlthäter* MBh. 1,5175. 3,1054. R. 3,73,28. 4,30,10. 6,97,12. Mṛkkh. 86,7. Pañkat. I,277. Hit. I, 73. Çâk. 109. Vid. 56. 135. अनुपकारिन् Bhag. 17,20. Kathâs. 22, 28. परोपकारित्व Bhartṛ. Suppl. 13. *als Hülfsmittel zu Etwas dienend:* वेदान्तो नाम उपनिषत्प्रमाणं तदुपकारीणि शारीरिकसूत्राणि च Vedântas. 1,7.

उपकार्य (wie eben) 1) adj. *eines Dienstes, eines Gefallens würdig* H. an. 4,221. Med. j. 117. — 2) f. °र्या *ein königliches Zelt* AK. 2,2,9. H. 993. H. an. Med. R. 1,73,37. उपकार्याः क्रियन्तां च राज्ञां बहुगुणान्विताः। ब्राह्मणावसथाश्चैव क्रियन्तां शतशः प्रभाः॥ R. Gorr. 1,12,9. Ragh. 5,41.63. 11,93. 13,79. 16,55.73.

उपकाल (उ° + का°) m. N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85.

उपकिरण (von कर्, किरति mit उप) n. *das Verschütten, Vergraben in Etwas* Kâtj. Çr. 25,10,14.

उपकीचक (उ° + की°) m. *ein Verwandter* oder *Anhänger der* Kîkaka MBh. 4,797.

उपकुञ्चि (उ° + कु°) f. = सूक्ष्मकृष्णजीरक (vgl. d. folg. W.) Ratnam. im ÇKDr.

उपकुञ्चिका (उ° + कु°) f. *Nigella indica DC., Schwarzkümmel* (कृष्णजीरक) AK. 2,9,37. Suçr. 1,218,2. — 2) *kleine Kardamomen* AK. 2, 4,4,13.

उपकुम्भम्, उपकुम्भात्, उपकुम्भे und उपकुम्भेन s. u. उप 2, *d*.

उपकुर्वाण 1) partic. s. u. कर्, करोति mit उप. — 2) m. *ein Brahman, der aus dem Stadium des Schülers* (ब्रह्मचारिन्) *in das des Hausvaters* (गृहस्थ) *übergeht* Pur. im ÇKDr.

उपकुल्या (उ° + कु°) f. *Piper longum L.*, wächst *an Gewässern*, AK. 2,4,3,15. H. 421. Suçr. 2,65,3. 69,10.

उपकुश m. 1) *Abscess am Zahnfleisch* Suçr. 1,304,9. 2,126,17. — 2) (उप + कुश) N. pr. eines Kakravartin, eines Sohnes des Kuça, Vjutp. 91.

उपकूप (उ° + कू°), उपकूपे *in der Nähe eines Brunnens* H. 1092. उपकूपजलाशय *ein Wasserbehälter in der Nähe eines Brunnens* AK. 1,2, 3,26. उपकूप *ein kleiner Brunnen* H. 1093, v. l. für क्षुद्रकूप.

उपकूलक (von उप + कूल) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59.

उपकूलम् (wie eben) adv. *am Ufer* P. 6,2,121, Sch. कालिन्द्याः Ragh. 15,28.

उपकृत s. u. कर्, करोति mit उप.

उपकृति (wie eben) f. *Erweisung eines Dienstes, Gefallens* Bhartṛ. 2, 54. Çâk. Ch. 63,11. Kathâs. 17,48. 22,27. Çuk. 39,15.17. Râga-Tar. 5, 36. Prab. 92,10. मोघा ह्रि नाम जायेत महत्सूपकृतिः कुतः Vid. 58.

उपकृतिन् (von उपकृत) adj. *der Jmd einen Dienst erwiesen hat* gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपकृष्ण (उ° + कृ°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194. Vop. 6,58.59.

उपकॢप्त s. u. कल्प् mit उप.

उपकोशा (उप + कोश) f. N. pr. der Tochter Upavarsha's und Gemahlin Vararuki's Kathâs. 4,4. fgg.

उपकोसल (उप + को°) m. N. pr. eines Mannes Khând. Up. 4,10,1. उपकोसलविद्या Colebr. Misc. Ess. I, 326.

उपक्रन्तर् (von क्रम् mit उप) nom. ag. Vop. 26,28.

उपक्रम (wie eben) m. 1) *Herannahung, Herbeikunft:* पप्रच्छ प्रयोजनमुपक्रमे MBh. 3,8602. 8608. R. 5,65,8. — 2) *das an-Etwas-Gehen, Anwendung:* औषधोपक्रमासाध्यो व्याधिः Kathâs. 17,37. — 3) *Behandlung* (medic.) H. an. 4,215. Med. m. 59. Vaiç. zu Daçak. 86, N. 6. Suçr. 1,5,11. — 4) *Antritt, Anfang, Beginn* AK. 3,3,26. H. 1510. an. 4,216. Vedântas. in Benf. Chr. 216,3. Madhus. in Ind. St. 1,15, ult. पूर्वरङ्ग उपक्रमः (नाट्यस्य) H. 282. उपोपक्रमत्वादुपद्रवस्य *weil* उपद्रव *mit* उप *beginnt* Çañk. zu Khând. Up. 2,8,2. — 5) *Anschlag, überlegter Plan* AK. 2,7,12. 3,4,142. H. an. 4,215. किं वा मद्वधायैव उपक्रमो मन्थरकस्य Pañkat. 263,2. *der erste Gedanke zu einem Werke:* वर्तते ऽद्य महानद्योः — संगमो नगरेयान्ते स मुद्योपक्रमस्तयोः Râga-Tar. 5,98. Ragh. 12,42. am Ende eines comp. neutr. und das erste Glied behält seinen Ton P. 2,4,21. 6,2,14. AK. 3,6,28. — 6) *womit man zum Ziele gelangt* (vgl. उपाय), *Mittel:* ततश्च प्रतिकुर्वीत यदि पश्यत्युपक्रमात् MBh. 3,14082. तानानयेद्वशं सर्वान्सामादिभिरुपक्रमैः M. 7,107.159. Jâǵn. 1,344. Ragh. 18,14. medic. Suçr. 1,64,3. 2,3,14. 58,6. विरुद्धोपक्रमत्वात् 1,186,10. = उपधा AK. 3,4,142. H. an. Med. = वशीकार Vaiç. a. a. O. — 7) = विक्रम H. an. Med. — 8) fehlerhafte Var. für अपक्रम H. 803.

उपक्रमण (wie eben) n. *das Behandeln* (medic.); davon °णीय adj. *die Behandlung betreffend* Suçr. 1,124,7.

उपक्रमणीय (wie eben) adj. *zu beginnen, anzufangen* Vikr. 41,20, v. l.

उपक्रमितव्य (wie eben) adj. *anzutreten, womit ein Anfang zu machen ist* R. 2,40,12.

उपक्राम्य (wie eben) adj. *zu behandeln* (eine Krankheit) Vikr. 41,20.

उपक्रिया (von कर्, करोति mit उप) f. *Dienst, Gefallen* Râga-Tar. 5,177.

उपक्रीडा (उप° + क्री°) f. *Spielplatz:* चक्रवाकोपक्रीडा (ein Fluss) R. 3,78,27. — Vgl. उपनृत्य.

उपक्रोश (von क्रुश् mit उप) m. *Tadel, Vorwurf* AK. 1,1,5,14. H. 271. MBh. 1,5789. R. 6,103,15. न तु शक्नोम्युपक्रोशं पृथिव्यां धातुमात्मनः *einen Tadel auf mich laden* 3,62,26. प्राणैरुपक्रोशमलीमसैः Ragh. 2,53.

उपक्रोशन (wie eben) n. *das Tadeln, Schmähen* Daçak. in Benf. Chr. 180,24.

उपक्रोष्टर् (wie eben) 1) nom. ag. *Tadler.* — 2) m. *Esel* Bhâg. P. im ÇKDr.

उपक्लेश (von क्लिश् mit उप) m. Vjutp. 62.

उपक्वण (von क्वण् mit उप) m. = प्रक्वण *Ton einer Laute* (वीणा) Râjam. zu AK. 1,1,6,3. ÇKDr.

उपक्वास m. *ein best. Wurm, Insect* AV. 7,50,2.

उपक्षित् (von क्षि mit उप) adj. *haftend an, anhängend:* यस्यं ते अग्ने अन्ये अग्नयं उपक्षितो वया इंव R̥V. 8,19,33.

उपक्षेतर् (wie eben) nom. ag. *zu einem Andern haltend, Anhänger:* उपक्षेतारस्तव सुप्रणीते ऽग्ने विश्वानि धन्या दधानाः R̥V. 3,1,16.

उपक्षेप (von क्षिप् mit उप) m. (*das Hinwerfen*) *Erwähnung:* भङ्गिः स्वशीलोपक्षेपे Kathâs. 21,103. अद्यायास्तनयेत्युपक्षेपेणोपायान्तरमपि हृदयमात्रगम् Prab. 37,3. कर्णनासाच्छेदोपक्षेपभीषिताभ्याम् *Androhung* Daçak. in Benf. Chr. 193,14. Wils.: *poetical or figurative style or composition.*

उपक्षेपण (wie eben) n. *das Hinwerfen:* उपक्षेपणधर्म m. = शूद्रस्वामिकामान्नस्य पाकार्थं ब्राह्मणगृहे समर्पणम् । इति शुद्धितत्त्वे कल्पतरुः । ÇKDR.

उपख्यातम् s. u. उप 2, d.

उपग (von गम् mit उप) adj. f. आ, am Ende eines comp. 1) *hinzutretend, nachgehend, folgend, sich anschliessend:* वेहद्दषोपगा *dem Stiere nachgehend* H. 1266. यज्ञोपगानि द्रव्याणि MBH. 13,992. अर्थान्ताः — पदोपगाः *die auf* अर्थ *ausgehenden* (Wörter) *schliessen sich* (in Bezug auf das Geschlecht) *an ein anderes* (Wort) *an* AK. 3,6,8,43. — 2) *bekommend:* ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः *viele Blumen und Früchte tragend, Blumen- und Fruchtreich* M. 1,46. MBH. 3,11249. 11601. R. 2,33,14. 5,16,10. 36. 20,8.

उपगण (उप + गण) 1) adj. *keine sehr grosse Zahl bildend* P. 5,4,73, Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 389.

उपगत 1) partic. s. u. गम् mit उप. — 2) n. *Empfangschein:* धनी वोपगतं दद्यात्स्वहस्तपरिचिह्नितम् JÂGN. 2,93.

उपगति (wie eben) f. *Herbeikunft* MED. j. 75.

उपगम (wie eben) m. 1) *Hinzutritt, das in-die-Nähe-Treten, sich-Hinbegeben zu* TRIK. 3,3,292. H. an. 4,214.215. MED. m. 59. mit dem subj. comp.: बहुपगम MEGH. 66. mit dem obj.: व्यावर्तितान्योपगमात्कुमारी RAGH. 6,69. मृगत्रनोपगमक्षमवेषभृत् 9,50. Vgl. उन्नोपगम. — 2) *Erlangung:* विश्वासोपगम *das Fassen von Vertrauen* ÇÂK. 14. — 3) *Einwilligung* AK. 3,4,32, (COLEBR. 28,) 13. 3,5,13. TRIK. H. an. MED. — 4) *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 182.

उपगमन (wie eben) n. 1) *das Gelangen zu, Erlangen:* स्वर्गोपगमनम् MBH. 1,4149. — 2) *das an-Etwas-Gehen, sich-Hingeben:* प्रायोपगमनम् R. 4,53,20.

उपगम्य (wie eben) adj. *wozu man herantreten kann:* इदं तावत्सुखोपगम्यमुद्यानं पश्यतु भवान् MRKKH. 113,4.

उपगहन (उप + ग°) m. N. pr. eines Rshi MBH. 13,255.

उपगा (von गा, गायति mit उप) f. *Begleitung des Gesangs* KÂTJ. ÇR. 6,7,3.

उपगातृ (wie eben) nom. ag. *der den Gesang* (des Udgâtar) *Begleitende, Chorsänger:* बृहस्पतिरुद्गाता विश्वे देवा उपगातारः TS. 3,3,2,1. AIT. BR. 7,1. यथोपगातार उपगायन्ति ÇAT. BR. 13,2,3,2.

उपगामिन् (von गम् mit उप) adj. 1) *herbeikommend:* खड्गोत्तमो ध्यातमात्रोपगामी VID. 42. — 2) *sich einer Sache hingebend:* शशाङ्केनेव गर्भस्थकामप्रेमोपगामिना KATHÂS. 22,2.

उपगिरम् (von उप + गिरि) adv. *am Berge* P. 5,4,112, Sch.

उपगिरि (wie eben) 1) m. *Land, das an ein Gebirge angrenzt:* अन्तर्गिरिं च कौन्तेय तथैव च बहिर्गिरिम् । तथैवोपगिरिं चैव विजिग्ये पुरुषर्षभः ॥ MBH. 2,1012. — 2) adv. *am Berge, am Gebirge* P. 5,4,112, Sch.

उपगीति (von गा, गायति mit उप) f. P. 3,3,95, Sch. N. eines Metrums (2 Mal 12 + 15 Moren) ÇRUT. 6. COLEBR. Misc. Ess. II, 154.

उपगु (von उप + गो) 1) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390 (Var.: उपगुरु). Sch. zu P. 4,1,15. 3,120. u. s. w. — 2) adv. *bei der Kuh* P. 1,1,48, Sch.

उपगुध (उ° + गु°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपगुप्त (उप + गुप्त) m. *der Sohn des* Gupta, N. pr. eines Mannes, BURN. Intr. 133.146.377. fgg. SCHIEFNER, Lebensb. 309(79). LIA. II, Anh. IV.

उपगुरु (उप + गुरु) m. N. pr. eines Fürsten BHÂG. P. in VP. 390, N. 4 (Var.: उपगु).

उपगूढ partic. von गुह् mit उप (s. dort); davon उपगूढकं (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa ऋश्यादि zu P. 4,2,80.

उपगूहन (wie eben) n. 1) *das Verstecken* KÂTJ. ÇR. 6,10,6. — 2) *das Umarmen* AK. 3,3,30. H. 1507.

उपगोह्य (wie eben) m. Bez. *einer als unrein geltenden Feuerart* PÂR. GRHJ. 2,6.

उपगौर (उप + गौर) P. 6,2,194.

उपग्रन्थ (उ° + ग्र°) m. Titel einer Schrift oder Schriftgattung Ind. St. 1,43.47.54.58. °सूत्र 469.

1. उपग्रह (von ग्रह् mit उप) m. 1) *Ergreifung, Gefangennehmung* AK. 3,4,109. concret: *ein Gefangener* AK. 2,8,2,87. TRIK. 2,8,63. H. 806. an. 4,337. MED. h. 29. — 2) *Anfügung* (उपयोग) H. an. MED. इडुपग्रह *des Bindevocals* इ P. 3,1,22, Kâr. — 3) *Geneigtmachung, Zufriedenstellung,* = अनुकूलन MED., = अनुकूलवान् H. — 4) *genus verbi* (act. med.) P. 3,1,85, Kâr.

2. उपग्रह (उप + ग्रह) m. *Nebenplanet, Meteor, Sternschnuppe:* ग्रहाः सोपग्रहाः MBH. 3,14368. HARIV. LANGL. I, 513. Verz. d. B. H. No. 862.

उपग्रहण (von ग्रह् mit उप) n. *das Unterfangen, Unterstützen, Fördern:* एकद्रव्ये साम्नि वेदेनोपग्रहणम् KÂTJ. ÇR. 1,10,6. वेदोपग्रहणार्थाय तावग्राहयत प्रभुः । काव्यं रामायणम् R. 1,4,4. = उपाकरण RÂJAM. zu AK. 2,7,40. ÇKDR.

उपग्राह (wie eben) m. (*was in Empfang genommen wird*) *Darbringung, Geschenk* MBH. 2,1898. — Vgl. d. folg. W.

उपग्राह्य (wie eben) m. dass. AK. 2,8,1,28. H. 737.

उपघात (von हन् mit उप) m. 1) *Schlag, Verletzung, Beschädigung, Zunahetretung, Beleidigung, Beeinträchtigung:* परस्य M. 2,179. JÂGN. 2,256. MBH. 1,3240.7772. 3,12423.16296. R. 2,33,13.14. 6,101,20. SUÇR. 2,157,4.9. पुंस्त्वोपघात 1,156,4. 2,57,12. स्वरोपघात *Angegriffenheit der Stimme, Heiserkeit* 1,269,21. 2,186,7. 236,7. 372,11. MRKKH. 150,4. ÇÂK. 21,14. BHÂSHÂP. 47. *Schaden,* Gegens. अभ्युदय PAÑKAT. 136, 15. — 2) *diejenige Art des Opferns, welche in kleinen Stücken* (उपघातम् gerund., s. u. हन् mit उप) *geschieht,* GRHJASAÑGR. 2,7.

उपघातक (wie eben) adj. *beschädigend, verletzend, beeinträchtigend:* धर्मोपघातक MBH. 1,2979. 14,2762.

उपघातिन् (wie eben) adj. dass.: अनुप° SUÇR. 1,45,13.

उपघोषण (von घुष् mit उप) n. *das Verkündigen, Bekanntmachen* DAÇAK. in BENF. Chr. 180,13.

उपघ्न (von हन् mit उप) m. *Stütze* P. 3,3,85. पर्वतोपघ्नः Sch. AK. 3,3,19. H. 1001. भर्तुः प्रणाशादथ शोचनीयं दशान्तरं तत्र समं प्रपन्ने । अपश्यतां दाशरथी जनन्यौ छेदादिवोपघ्नतरोर्व्रतत्यौ ॥ RAGH. 14,1. — Vgl. मधूपघ्न.

उपच s. प्राचोपच.

उपचक्र (उ° + च°) m. *eine Varietät vom Vogel* चक्र oder चक्रवाक RÂGAN. im ÇKDR. MBH. 3,11613.12369.

उपचतुर (von उप + चतुर्) adj. pl. *gegen vier, beinahe vier* P. 5,4,77, Vârtt. VOP. 6,29.

उपचय (von चि mit उप) m. 1) *Ansammlung, Zunahme, Wachsthum,*

Wohlergehen Suçr. 1,2,20. 20,2. शरीरोपचयापचय 30,12. 2,139,4. 196,7. मांसोपचय 1,273,3. 287,19. पिण्डोपचय 2,280,3. तदेतेषामस्मत्पुत्राणां ज्ञानोपचये भवन्तः प्रमाणम् Hit. 8,13. MBh. 1,5229. न त्वहं तत्र धर्मज्ञ पश्याम्युपचयं क्वचित् 2,1458. येषां राज्ञा सह स्यातामुपचयापचयौ Hit. III, 131. महत्युपचये वर्तते in einer Inschr. in Z. f. d. K. d. M. IV, 153. Rāga-Tar. 5,175. Çiçup. 9,29. एकोपचयम् *je um Eines mehr* Kātj. Çr. 7,7,17. — 2) *Zusatz:* प्रैषोपचय Kātj. Çr. 10,1,19. 5,6. — 3) *das 3te, 6te, 10te und 11te Haus vom* Lagna Ind. St. 2,275. 281.

उपचर् (von चर् mit उप) m. in comp. mit सु 1) *Zugang:* पिता पुत्राय सूपचरः (Erkl. von सूपायन) Çat. Br. 2,3,4,30. — 2) *Behandlung, Kur:* त्वग्भेदी व्रणः सूपचरः Suçr. 1,83,12. — Vgl. उपचार.

उपचरण (wie eben) n. *das Hinzutreten:* सूपचरण Çat. Br. 1,9,1,8.

उपचर्म oder उपचर्मम् (von उप + चर्मन्) adv. *an der Haut u. s. w.* P. 5,4,109, Sch. Vop. 6,67.

उपचर्य (von चर् mit उप) 1) adj. *zu verehren:* अग्निवच्चोपचर्या वै ब्राह्मणाः MBh. 13,396. उपचर्यः स्त्रिया साध्व्या सततं देववत्पतिः M. 5,154. R. 3,3,3. ये (पितरः) च वैरुपचर्याः स्युर्नियमैः M. 3,193. — 2) f. °र्या *Behandlung* (medic.) H. 473. Halāj. im ÇKDr.

उपचाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उपचायिन् (von चि mit उप) adj. *zunehmend, dem es wohlgeht* (?): वृद्धोपचायिवत् MBh. 14,2198.

उपचाय्य (vom caus. von चि mit उप) m. *ein best. Opferfeuer* P. 3,1,131. Vop. 26,11. AK. 2,7,20. उपचाय्यपृड P. 3,1,123. हिरण्य Vārtt.

उपचार (von चर् mit उप) m. 1) *das Hinzutreten zu, Aufwarten, Bedienen, Bezeigung einer Höflichkeit, zuvorkommendes —, höfliches Benehmen* H. 497. an. 4,241. अधस्तादिव हि श्रेयस उपचारः Çat. Br. 1,1,1,11. उत्तरतउपचारो वै यज्ञः 3,4,2,19. 8,6,1,19. 9,3,4,11. अनेन — सोमिलकस्योपचारं कुर्वता प्रभूतो व्ययः कृतः Pankat. 138,14. राजोपचार *Königsdienst* Vikr. 56,9. Vid. 137. उपचाराभिचाराभ्यां धर्ममात्रावृत्यस्त्व वै MBh. 1,4757. 3902. 14,1629. Sāv. 3,21. वधूभिरुपचारेण पूजिता 15,174. ताम् — महार्हैरात्मनः समैः । पद्मावती यथाकाममुपचारैरुपाचरत् Kathās. 16,29. 25,69. 116. उपचारक्रिया M. 8,357. न ते गात्राणि (subj. auch zu उपचार) उपचारमर्हन्ति Çāk. 66. कृतोपचारस्ततसाध्व्या Vid. 310. मिथ्योपचारैर्वशीकृतानाम् Hit. I, 72. उपचारपरिभ्रष्ट *dem man nicht mehr höflich zuvorkommt* 127. उपचाराञ्जलिखिन्नहस्ता Ragh. 3,11. यदहं नोपचारेण ब्रूयाम् R. 2,52,36. उपचारेण संयुक्तम् (वाक्यम्) 3,44,10. उपचारपरीतता (वाचः) H. 65. भारतप्रसिद्धे ऽनन्तरापत्ये ऽश्वत्थाम्नि द्रौणायन इति प्रयोगस्तूपचारात् P. 4,1,103, Sch. उपचारपदं न चेदिदम् *wenn dieses nicht bloss artige Worte wären* Kumāras. 4,9. वाक्योपचार *Höflichkeiten im Ausdruck* R. 2,44,24. सोपचारं तदा राममूचुः 5,90,5. MBh. 1,826. नानुपचारयुक्ता *nicht mit unhöflichem Betragen ausgestattet* R. 5,13,69. — 2) *das Verfahren mit Etwas:* एष इष्टेरुपचारः Çat. Br. 1,3,5,10. 6,2,31. 2,2,2,19. एष उ गृहाणामुपचारः 2,4,1,14. 11,5,1,1. यो वाव कर्म करोति स एव तस्योपचारं वेद 6,5,4,17. Kauç. 140. प्रतिजग्राह तत् (अस्त्रम्) — समन्त्रं सोपचारं च सनोत्तविनिवर्तनम् MBh. 3,1690. ब्रह्मचर्योपचार M. 1,111. प्रसाधनोपचारज्ञ 10,32. शिल्पोपचारयुक्त 9,259. वेदोपचारपरेषु वन्दिमुख्येषु विप्रेषु Pankat. 158,2. आशीविष इव दुरुपचारा *mit der schwer umzugehen ist* Pankat. 203,5. = व्यवहार H. an. 4,241. — 3) medic. *Behandlung, Kur* H. 473. an. 4,241. दुरुपचार Suçr. 1,83,13. विषमेणोपचारेण 117,7. 186,2. शीतोपचार 2,271,12. Pankat. 43,9. विविक्तशिशिरोपचारान्नान्यच्छरणमस्ति Vikr. 19,17. मिथ्योपचार Suçr. 2,350,7. — 4) *das Betragen, Benehmen, Verhalten:* एष उ तत्र दीक्षितस्योपचारः Çat. Br. 3,1,1,10. वैश्यशूद्रोपचार M. 1,116. साधूनामुपचारज्ञः R. 5,32,8. उपचारैरशुचिभिः संप्रयुज्य च तापसान् 3,1,22. शुच्युपचार adj. N. 23,7. हृदयविहितवैरा गूढमन्त्रोपचाराः Pankat. III, 40. अवेशनदेशप्रायोपचाराम् Mṛkkh. 123,18. अचेतनेष्वपि चेतनावदुपचारा दृश्यन्ते Pat. zu P. 4,3,86. — 5) *Ceremonie:* इत्थं विधिज्ञेन पुरोहितेन प्रयुक्तपाणिग्रहणोपचारौ Kumāras. 7,86. कृतोपचारां चतुरस्रवेदीम् 88. — 6) *womit man Jmd eine Aufmerksamkeit erweist, Blumenkränze u. s. w.:* प्रकीर्णाभिनवोपचारम् (राजमार्गम्) Ragh. 7,4. मञ्चेषु — उपचारवत्सु 6,1. *Darbringung, Geschenk* H. 737. Vgl. उपकार 1,*b*. — 7) *Metapher* Sāh. D. 4,3. 15,9. Siddh. K. zu P. 4,1,32 und 3,48. — 8) *das Erscheinen von* स *und* ष *an der Stelle des* Visarga Kāç. zu P. 8,3,48 in der Calc. Ausg.; wohl falsche Lesart für उपाचार.

उपचारिन् (wie eben) adj. *aufwartend, dienend;* mit dem acc.: शूद्राः स्वधर्मनिरतास्त्रीन्वर्णानुपचारिणः R. 1,6,16.

उपचारु (Vjutp. 91) und उपचारुमत् (उप + चा°) mm. Nn. prr. zweier Kakravartin Schiefner, Lebensb. 232 (2).

उपचार्य m. = उपचर्या H. 473, v. l.

उपचित् (von चि mit उप) f. N. einer Krankheit, etwa *Anschwellung* VS. 12,97.

उपचित s. u. चि mit उप.

उपचिति (wie eben) f. *Ansammlung, Vorrath, Fülle:* नास्ति ज्ञातिनोपचितिः कदापि पयोदवृत्तेः खलु चातकस्य Kāt. 9. मनसोपचितिं कृत्वा निरस्य च बहिष्क्रियाः MBh. 3,15144.

उपचित्तचित्त (उप-चित्त + चित्त) m. N. pr. ein Sohn des Pāpīyams Lalit. 300 (°चित्ति, im Ind.: उपचित्तचित्ति).

उपचित्र (उप + चि°) 1) m. N. pr. eines Mannes: चित्रोपचित्रौ MBh. 1,2730. 4543. — 2) f. °त्रा *a*) N. einer Pflanze, *Salvinia cucullata Roxb.* (चित्रा), AK. 2,4,3,6. *Croton polyandra Roxb.* (दन्ती) Rāgan. im ÇKDr. — *b*) N. verschiedener Metra: α) 4 Mal 16 (4 X 4) Moren, eine Varietät von Mātrāsamaka Colebr. Misc. Ess. II, 86. 155. — β) 4 Mal ⏑⏑–⏑⏑– ⏑⏑–⏑– ebend. 160 (VI, 16). — γ) 2 Mal ⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–⏑–, –⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–– ebend. 164 (VI, 1).

उपचेय partic. fut. pass. von चि mit उप P. 3,1,131, Sch. उपचेयपृड 123, Vārtt., Sch.

उपच्छन्दन (von छन्द् mit उप) n. *das Bereden, Ueberreden* P. 1,3,47, Sch. Daçak. 87,2.

उपच्यव (von च्यु mit उप) m. *das Sichzudrängen, Andrücken* (bei der Begattung): यत्र नार्यपच्यवमुपच्यवं च शिक्षते ṚV. 1,28,3.

उपज (von जन् mit उप) adj. *hinzukommend, vermehrend:* व्रीहियवयोर्वा एतदुपजं यच्छमीधान्यम् Çat. Br. 1,1,1,10.

उपजगती (उप + ज°) f. *eine* Trishṭubh, *in welcher drei* Pāda *zwölfsilbig sind,* ṚV. Prāt. 16,42.

उपजन (von जन् mit उप) m. *Zusatz, Zuwachs* Āçv. Çr. 6,7. 9,1. 11,2. नोपजनं (*Anhängsel*) स्मरन् (*der aus dem Körper geschiedene Geist*) इदं

शरीरे स यथा प्रयोग्य आचरणे युक्त एवमेवायमस्मिञ्छरीरे प्राणो युक्तः Khând. Up. 8,12,3. *die Bedeutung von* उप Nir. 1,3. वर्णोपजन *Hinzutritt von Buchstaben* 2,2. Sâj. in der Einl. zu Ṛv. 1,105. *zutretende Buchstaben, Silben, Suffixe:* अनर्थका उपजनाः Nir. 4,7.20. Ṛv. Prât. 11,5.

उपजप्य (von जप् mit उप) adj. *der zu überreden, heranzuziehen ist:* उपजप्यानुपजपेत् M. 7,197.

उपजरसम् (von उप + जरस् = जरा) adv. *gegen das Alter hin, im Alter* Vop. 6,63.

उपजला (उप + जला) f. Name eines Flusses: जलां चोपजलां चैव यमुनामभितो नदीम् MBh. 3,10556.

उपजल्पिन् (von जल्प् mit उप) adj. *zu Jmd sprechend, Rath ertheilend:* अनाहूतोपदिष्टानामनाहूतोपजल्पिनाम्। ये लोकास्तान्हतः कर्ण मया त्वं प्रतिपत्स्यसे MBh. 1,5396.

उपजा (von जन् mit उप) f. *entferntere, mittelbare Nachkommenschaft* AV. 11,1,19.

उपजाति (उप + जाति) f. *ein gemischtes Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 124. insb. eine Verbindung von Indravagrâ mit Upendravagrâ 160 (VI,3; vgl. Çrut. 23) und von Vaṃçastha mit Indravaṃça ebend. (VII,3).

उपजानु (उप + जानु) P. 4,3,40.

उपजाप (von जप् mit उप) m. P. 3,3,61, Sch. *das Zuraunen, Aufwiegelung, Herüberziehen zu seiner Partei* AK. 2,8,1,21. H. 736. Hit. III, 136. उपजापविदां च कर्णजापैः Pańkat. I,337. तेषु तेषु चाकृत्येषु प्रासन्न्यरोपजापाः Daçak. 191,17. Kirât. 2,47.

उपजापक (wie eben) adj. *zuraunend, aufwiegelnd:* अरीणाम् M. 9,275.

उपजिज्ञास्य (von ज्ञा im desid. mit उप) adj. *räthselhaft:* वाचम् Çat. Br. 3,2,1,24.

उपजिहीर्षा (von हृ im desid. mit उप) f. *das Verlangen, die Absicht zu rauben:* कुण्डलोपजिहीर्षया (wohl कुण्डलापजि° zu lesen) MBh. 3, 16929.

उपजिह्वा (उप + जि°) f. gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194. 1) *Zäpfchen im Halse* Jâǵń. 3,97. — 2) *Nebenzunge, Abscess auf der unteren Seite der Zunge* Suçr. 2,129,12. 1,31,18. 90,16. — 3) *eine Ameisenart* H. 1207.

उपजिह्विका (उप + जि°) f. 1) = उपजिह्वा 1. (घण्टिका) Râǵan. im ÇKDr. — 2) = उपजिह्वा 2. Suçr. 1,92,13. 306,1. 2,267,11. — 3) = उपजिह्वा 3. Hâr. 110. यदत्त्युपजिह्विका यद्वम्रो अतिसर्पति Ṛv. 8,91,21. Vgl. उपदीका.

उपजीक m. Bez. von *Wassergenien, Nixe:* उपजीका उद्भरन्ति समुद्रादधि भेषजम् AV. 2,3,4. येद्वो देवा उपजीका आसिञ्चन्धन्वन्युदकम् 6,100,2.

उपजीव adj. Nebenbegriff zu जीव in einer Formel AV. 19,69,1.

उपजीवक (von जीव् mit उप) adj. 1) *lebend von, seinen Lebensunterhalt findend;* mit dem instr.: परिभोक्ता अनुचितेन गुरुधनेनोपजीवकः Kull. zu M. 2,201. am Ende eines comp.: परवृत्त्युप° MBh. 13,1638. पुरस्वोप° R. 1,6,11. दानोप° Kathâs. 24,139. — 2) ohne Ergänzung: *von einem Andern seinen Lebensunterhalt beziehend, in Abhängigkeit lebend, ein Untergebener:* चित्तानुवर्तनं यत्तदुपजीवकलक्षणम् Kathâs. 17,46.

उपजीवन (wie eben) n. *Lebensunterhalt* Çat. Br. 6,7,3,3. 8,7,4,2. fgg. M. 9,207. Jâǵń. 3,236. MBh. 2,881.2578. 3,17356. fg. R. 1,4,23. 2,31,22. 32,23.25. Pańkat. I,312.

उपजीवनीय (von उपजीवन) adj. *Unterhalt gewährend, dazu dienend:* यत्र वा अस्यै बहुलतमा ओषधयस्तस्या उपजीवनीयतमम् Çat. Br. 1,3,3, 10. 2,5,11. 9,1,7. 2,2,4,12. 4,3,2,12. 9,1,2,24. TS. 3,1,9,3. 5,1,6,2. 4,4,3. — Vgl. अनुपजीवनीय.

उपजीविन् (von जीव् mit उप) adj. 1) *lebend von, seinen Lebensunterhalt findend in;* mit dem acc.: बाणिज्यमुपजीविनः MBh. 3,12851. mit dem gen.: अन्योऽन्यस्योपजीविनः 14,1108. meist am Ende eines comp.: पिण्डमात्रोप° Jâǵń. 1,70. नानापण्योप° M. 9,257. शस्त्रोप° R. 2,83,12. गन्धोप° 14. रत्नोप° 3,39,21. धान्योप° 4,58,29. मायोप° Pańkat. I,320. 196,19. Hit. I,22. Çâk. Ch. 136,11. Kathâs. 21,115. 24,199. जातिमात्रोप° *der sich nur auf seine Geburt berufen kann* M. 8,20. 12,114. Vgl. आत्मोपजीविन्. — 2) ohne Ergänzung: *von einem Andern seinen Lebensunterhalt beziehend, in Abhängigkeit lebend, der für seinen Lebensunterhalt zu sorgen hat, ein Untergebener* MBh. 1,3472. 13,1810. R. 2, 31,36. 32,26. 54,7. सचिवैरुपजीविभिः 6,5,4. Ragh. 1,16.

उपजीव्य (wie eben) adj. *von dem* oder *wovon man lebt, den Lebensunterhalt gewährend:* उपजीव्यद्रुमाणाम् Jâǵń. 2,227. सर्वेषां कविमुख्यानामुपजीव्यो भविष्यति। पर्जन्य इव भूतानामक्षयो भारतद्रुमः॥ MBh. 1,92. उपजीव्यानां मान्यानाम् Sâh. D. 18,13. subst. n. *Lebensunterhalt:* अन्तःपालाश्च यास्यन्ति सदारो यत्र राघवः। सक्षोपजीव्यं राष्ट्रं च पुरं च सपरिच्छदम्॥ R. 2,37,25.

उपजोषम् (von जुष् mit उप) adv. 1) *nach Gefallen* AK. 3,5,10. in der Verb. यथोपजोषम् MBh. 1,7332. 3,10036.11394.14855.17054. R. 2,89, 23. — 2) *in sich gekehrt, still:* किमिदमुपजोषमास्यते Çâk. 66,16. — Vgl. जोषम्.

उपज्ञा (von ज्ञा mit उप) f. *eine Kenntniss, zu der man selbst gelangt ist; primitive, nicht überlieferte Kenntniss, Erfindung* AK. 2,7,12. H. 1373. am Ende eines comp. neutr. und das erste Glied behält seinen Accent P. 2,4,21. 6,2,14. AK. 3,6,28. पाणिन्युपज्ञम् *die von* Pâṇini *erfundene Grammatik* Sch. zu P. a. a. O. प्राचेतसोपज्ञं रामायणम् Ragh. 15,63. Das comp. kann hier ohne Schwierigkeit als adj. aufgefasst werden.

उपज्मन् m. vielleicht *das Beschreiten, Betreten:* यं शूरसातौ यमपामुपज्मन्यं विप्रासो वाजयन्ते स इन्द्रः SV. I,4,1,5,6. — Vgl. ज्मन्.

उपज्योतिष (von उप + ज्योतिस्) N. pr. einer Localität Varâh. Bṛh. 14,3 in Verz. d. B. H. 240.

उपड (von उप) m. = उपक P. 5,3,80.

उपढौकन (von ढौक् mit उप) n. *Darbringung, Geschenk* Bala beim Sch. zu Naish. 11,67.

उपतक्ष (उप + तक्ष) m. N. eines dämonischen Wesens, zu den Gandharva oder Nâga gehörig: वासुकये चित्रसेनाय चित्ररथाय तक्षोपतक्षाभ्याम् Kauç. 74.

उपतटम् (von उप + तट) adv. *am Abhange:* प्रालेयाद्रेः Megh. 58. Gild.: उपतट m. *margo, ora.*

उपतप्त (von तप् mit उप) partic. subst. (nämlich अग्नि) *die innere*

Hitze, Krankheit: स यत्राणिमानं न्येति ज्वरया वोपतपता वा Çat. Br. 14, 7,1,41.

उपतप्तृ (wie eben) m. dass. AK. 3,3,14.

उपताप (wie eben) m. 1) *Hitze, Wärme, Erwärmung* H. an. 4,207. Med. p. 24. बन्धोपतापैश्च भेदैर्विशेषः Suçr. 2,376,8. — 2) *Schmerz, Beschwerde* Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2,52,1. *des Gemüths:* विवक्षितं ह्यनुक्तमुपतापं जनयति Çâk. 38,7,v.l. — 3) *Erkrankung, Krankheit, Beschädigung* AK. 2,6,2,2. H. 463. an. Med. P. 5,2,128. 7,3,61. 3,3,16, Vârtt. दोषितानाम् Âçv. Çr. 6,9. पशूनाम् Gṛhj. 4,9. शरीरोपताप MBh. 3,13333. मानसागन्तुभिरुपतापैः Suçr. 1,279,6. 156,3. Kauç. 25. यो वनस्पतीनामुपतापो बभूव 135. — 4) *Eile* Med.

उपतापिन् (von उपताप) adj. 1) *Jmd Schmerz bereitend*, am Ende eines comp.: न परोपतापी MBh. 1,3630. — 2) *krank* Çat. Br. 1,3,4,1. उपतापी वसीयान्भूत्वान्नमिच्छति 8,5,2,1. 10,4,4,18. Khând. Up. 6,15,1. 8,4, 2. M. 11,1. गा लवणं पाययत्युपतापिनीः Kauç. 19.

उपतारक (von तर् mit उप) adj. *überschwemmend:* यत्रैतदुपतारकाः शङ्कन्ते nämlich अपः Kauç. 103. उपतारकाशङ्का 93.

उपतिष्य (उप + तिष्य) N. pr. *ein Sohn* Tishja's von der Çârikâ (daher auch शारिपुत्र) Burn. Intr. 48, N. 5. Schiefner, Lebensb. 255 (25).

उपतीरम् (von उप + तीर) adv. *am Ufer* P. 6,2,121, Sch.

उपतूलम् (von उप + तूल) adv. *an der Baumwolle u. s. w.* P. 6,2, 121, Sch.

उपतृणय (von उप + तृण) m. Bez. einer Schlange (*im Gras sich aufhaltend*) AV. 5,13,5.

उपतैल und उपतैष (उप + तै°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपत्य (von उप) *darunter gelegen;* davon उपत्यका *am Fusse eines Berges gelegenes Land* P. 5,2,34. 7,3,45, Vârtt. 2. AK. 2,3,7. H. 1035. उपत्यकां हैमवतीम् Draup. 5,5. हिमवतो गिरेरुपत्यकारण्यवासिनः Çâk. 61,6. Vikr. 65,19. मलयाद्रेरुपत्यकाः Ragh. 4,46. नर्मदातीरे पर्वतोपत्यकायाम् Hit. 80,13. कुलिन्दोपत्यकाः N. eines Volkes MBh. 6,363. LIA. I,547.

उपदंश (von दंश् mit उप) m. 1) (*Zubiss*) *Reizmittel, Gewürz, Zukost* H. 907. an. 4,310. Med. ç. 32. माषान्मरिचोपदंशान् Suçr. 2,441,16. 448, 14. 487,16. मांसोपदंश 514,21. 526,4. — 2) (*Beissen, Jucken*) *eine Krankheit der Geschlechtstheile mit Pusteln, Geschwüren u. s. w.*, unter welcher aber nach Wise 373. fgg. nicht die eigentliche Syphilis verstanden werden darf. H. an. Med. Suçr. 1,9,18. 82,7. 92,5. 290, 20. 360,20. 2,113,5. 148,18. — 3) Name zweier Pflanzen: *a*) = समष्ठिल, *b*) = शिग्रु Râǵan. im ÇKDr. — उपदंशम् absolut. s. u. दंश् mit उप.

उपदधि (von धा, दधाति mit उप) adj. *darauflegend* TS. 5,5,9,1.

उपदर्शक (von दर्श् mit उप) m. *Thürsteher* Râjam. zu AK. 2,8,1,6. ÇKDr. — Vgl. दर्शक.

उपदश (उप + दशन्) adj. *gegen zehn, beinahe zehn:* उपदशाः P. 5,4, 73, Sch. Vop. 6,22. उपदशं दन्तोष्ठम् oder उपदशा दन्तोष्ठाः P. 2,4,16, Sch.

उपदा (von दा, ददाति mit उप) 1) adj. *ein Geschenk gebend* VS. 30,9. — 2) f. P. 3,3,106, Sch. *Darbringung, Geschenk* AK. 2,8,1,28. H. 737. P. 5,1,47. Ragh. 4,70. 5,41. 7,27.

उपदान n. 1) = उपदा 2. AK. 3,4,225 (v. l. उपादान). — 2) nom. act. von दा mit उप P. 6,4,63, Sch.

उपदानक n. = उपदा 2. Trik. 2,8,30.

उपदानवी (उप + दा°) f. N. pr. die Tochter des Dânava Vṛshaparvan und Mutter Dushmanta's Hariv. 207.212.1721. VP. 147.

उपदासुक (von दस् mit उप) adj. *ausgehend, versagend:* उपदासुका गृहपतेर्वाकस्यात् TS. 7,3,3,2.

उपदिश् (उप + दिश्) f. *Zwischengegend* (Nordost u. s. w.) Nir. 2,15. 6,1. MBh. 3,12136. R. 1,76,23. उपदिशम् H. 167, v. l. für अपदिशम्. — Vgl. प्रदिश्, विदिश्.

उपदिश m. N. pr. ein Sohn Vasudeva's Hariv. 6601.

उपदिशा (उप + दिशा) f. = उपदिश् Çat. Br. 8,6,1,16. fg.

उपदी f. N. einer Pflanze, *Vanda Roxburghii R. Br.* oder *Aërides tesselata Wight* (वन्दाक, vulg. परगाछा), Râǵan. im ÇKDr.

उपदीका f. *eine Ameisenart* H. 1208. इमा वै वम्र्यो यदुपदीकाः Çat. Br. 14,1,1,8. — Vgl. उत्पादिका, उपजिह्विका, उपदेहिका.

उपदीक्षिन् (von दीक्ष् mit उप) adj. *an der Weihe Theil nehmend, nahe verwandt* Kâtj. Çr. 25,14,3.

उपदृश् (von दर्श् mit उप) f. *Anblick:* भद्रा सूर्य इवोपदृक् ṚV. 8,91,15. 9,54,2.

उपदृषद् und उपदृषदम् (उप + दृषद्) adv. *am Mahlstein* P. 5,4,111, Sch.

उपदेव (उप + देव) 1) m. P. 6,2,194, Sch. N. pr. ein Sohn Akrûra's Hariv. 1919.2087. VP. 435. Devaka's Hariv. 2025. VP. 436. — 2) f. °वी N. pr. Gemahlin Vasudeva's Hariv. 1949. eine Tochter Devaka's 2027. °वा VP. 436.

उपदेवता (उप + दे°) f. *eine untergeordnete Gottheit*, wie die Jaksha, Bhûta u. s. w. ÇKDr.

उपदेश (von दिश् mit उप) m. 1) *Hinweisung* P. 1,4,70. परं प्रत्युपदेशोऽयम् Sch. शब्दानामितरेतरोपदेशः Nir. 1,2. *Anweisung, das Lehren, Unterweisung, Rath, Vorschrift:* एष आदेशः। एष उपदेशः Taitt. Up. 1,11, 4. उपदेशेन मन्त्रान्संप्राडुः Nir. 1,20. Suçr. 1,24,3. कृत्स्नोपदेशात् Kâtj. Çr. 1,7,6. 2,7,16. धर्मोपदेशं दर्पेण विप्राणामस्य कुर्वतः M. 8,272. यैः प्रियायाः कृत इव मुग्धविलोकितोपदेशः Çâk. 36. नीतिशास्त्रोपदेश Hit. Pr. 40. कर्तव्यतोपदेश Çântiç. 3 in der Unterschr. पार्यपर्योपदेश AK. 2,7,12. किं ते मूर्खस्योपदेशेन Pańkat. 92,22. I,434. Prab. 94,18. इदं हि स्मारयामि त्वां नोपदेशं करोमि ते R. 3,71,14. MBh. 13,503. fgg. उपदेशो न दातव्यो यादृशे तादृशे जने Pańkat. I,435. अस्माकमुपदेशदानेन Prab. 105,15. उपदेशप्रदातृ Pańkat. IV,71. °प्रदान 230,5. परोपदेश *die Unterweisung eines Andern* (obj.) Hit. I,98. अगस्त्योपदेश Agastja's *Belehrung, Rath* R. 3,19 in der Unterschr. सुतीक्ष्णोपदेशेन *nach* Sutîkshṇa's *Anweisung* 3,16,3. Hit. 41,21. अनेनोपदेशेन 39,14. तदुपदेशात् 10,21. कबन्धस्योपदेशतः Ragh. 12,57. ख्यातकर्मोपदेश *dessen That und Rath berühmt sind* R. 4,40,4. उपदेशे च विख्याताः 5,1,31. सख्योपदेशं विना *ohne den Rath der Freundin* Amar. 26. न स्थास्यन्त्युपदेशे च शिष्याः *und die Schüler werden sich nicht an die Vorschriften halten* MBh. 3,13083. यथा मात्रा कृतास्तस्माद् (हृदयाद्) उपदेशा विनिर्ययुः Kathâs. 12,81. धर्मोपदेश *die Vorschriften des Gesetzes* M. 12,106. R. 5,33,41. मन्त्रोपदेशात्

KÂTJ. ÇR. **4**,3,6. **16**,1,37. अविशेषोपदेशात् 2,6,20. 1,8,17. RV. PRÂT. 1, 10.13. MBH. 3,752. SUÇR. **1**,147,19. **2**,337,18. PRAB. 109,16. यथोपदेशम् *nach der Vorschrift* KÂTJ. ÇR. **24**,1,3. MBH. 3,8710. am Ende eines adj. comp. f. आ: स्थिरोपदेशाम् KUMÂRAS. 1,30. गृहीतोपदेशा *die eine Anweisung erhalten hat* PRAB. 105,5. Bei den Buddhisten ist उपदेश = तन्त्र BURN. Intr. 63. fg. 624. fg. — 2) *Hinweis, Vorwand:* भक्ष्यभोज्योपदेशैश्च ब्राह्मणानां च दर्शनैः । शौर्यकर्मापदेशैश्च कुर्युस्तेषां समागमम् ॥ M. 9,268. ÇÂK. CH. 37,1. RAGH. 2,8, v. l. Vgl. अपदेश. — 3) gramm. *die in grammatischen Lehrbüchern angenommene Bezeichnungsweise einer Wurzel, eines Themas, eines Suffixes u. s. w.* (ohne Rücksicht auf die in der lebendigen Sprache erscheinende Lautform) P. **1**,3,2. **6**,1,45.186. **6**,4, 37.62. **7**,3,34. Sch. zu **6**,1,59.64.65. VOP. 8,43.

उपदेशता (von उपदेश) f. *das Lehre-, Vorschrift-Sein:* तथा हि ते शीलमुदारदर्शने तपस्विनामप्युपदेशतां गतम् *ist eine Lehre auch für die Büsser geworden* KUMÂRAS. 5,36. *Art und Weise des Vortrages, der Lehre:* वर्गक्रमस्तथा नामलिङ्गयोस्तूपदेशता। परिभाषादिकं सर्वमत्राप्यमरकोषवत्॥ TRIK. **1**,1,3.

उपदेशक (von दिश् mit उप) adj. subst. *lehrend, Lehrer:* धर्मोपदेशक H. 77.

उपदेशना (wie eben) f. *Unterweisung, Lehre:* इमां धर्मोपदेशनामकरोत् PAÑKAT. 165,17. 166,13.

उपदेशसहस्री (von उ° + सहस्र) f. Titel eines philos. Werkes von Çaṁkara Verz. d. B. H. No. 614.

1. उपदेशिन् (von दिश् mit उप) adj. subst. *unterweisend, Lehrer, Rathgeber:* गतानुगतिको लोकः कुट्टनीमुपदेशिनीम् । प्रमाणयति नो धर्मे यथा गोघ्नमपि द्विजम् ॥ HIT. I,9.

2. उपदेशिन् (von उपदेश 3.) m. *ein Wort u. s. w. in seiner ursprünglichen, in den grammatischen Lehrbüchern angenommenen Form* P. **6**,3, 52, Vârtt. 2. **7**,2,99, Vârtt. 3.

उपदेश्य (von दिश् mit उप) adj. *worin man unterwiesen wird, was man lernt:* विद्याश्च वा अविद्याश्च यच्चान्यदुपदेश्यम् AV. **11**,8,23.

उपदेष्टर् (wie eben) nom. ag. *Anweiser, Unterweiser, Lehrer* MBH. 3, 1255. 14,1295. PAÑKAT. 156,17.

उपदेष्टव्य (wie eben) adj. *anzuweisen, zu lehren:* न किंचिदिह तवोपदेष्टव्यमस्ति MṚKKH. 86,13.

उपदेह (von दिह् mit उप) m. *Ueberzug, sich ansetzende Aussonderung* (an kranken Körpertheilen) SUÇR. **1**,85,15. कण्डूपदेहौ 2,313,3. 238,6. 348,17. गुदोपदेह 202,8. दौर्गन्ध्योपदेहौ 136,8. **1**,270,14. अश्रुपूर्णोपदेहवत् **2**,304,6.

उपदेहिका (wie eben) f. *eine Ameisenart* H. 1207. — Vgl. उपजिह्विका, उपदीका.

उपदोह (von दुह् mit उप) m. *Zitze am Kuheuter:* कांस्योपदोहा (गौः) MBH. 3,12725.12727. 18,222.

उपद्रव (von द्रु mit उप) m. 1) *widerwärtiger Zufall, Unfall, Widerderwärtigkeit, Unheil* AK. 3,4,186. H. 125. KHÂND. UP. 2,8,2 (ein Vidhi des Sâman; vgl. Ind. St. **1**,56). MBH. 3,1346. कामाश्चोपद्रवाश्चैव 11255. 11259. पुंसामसमर्थानामुपद्रवायात्मनो भवेत्कोपः PAÑKAT. I,368. मा भूत्ते मन्निमित्तमुपद्रवः KATHÂS. 17,82. अन्नस्य *Hungersnoth* R. 2,108,14. अकृतोपद्रवः कश्चिन्महानपि न पूज्यते । पूजयन्ति नरा नागान्न तार्क्ष्यं नागघातिनम् ॥ PAÑKAT. I, 474. निरुपद्रव *der keinen Unfall erleidet* oder *erlitten hat,* von Personen MBH. 3,94. R. **6**,84,1. PAÑKAT. II,125. निरुपद्रवाणि नः कर्माणि प्रवृत्तानि भवन्ति ÇÂK. 31,3. *mit keiner Widerwärtigkeit verbunden, kein Unheil nach sich ziehend:* स्थानम् PAÑKAT. 74,20. मार्गः 264, 25. विमले च प्रकाशेते विशाखे निरुपद्रवे R. **5**,73,56. सोपद्रव Ind. St. **2**, 278,5. — 2) *Symptom* (sowohl *eine hinzukommende Krankheitserscheinung* als *Krankheitszufall* überhaupt) SUÇR. **1**,37,5. 46,21. 59,2. 116, 6. 119,11. तत्रौपसर्गिको यः पूर्वोत्पन्नं व्याधिं जघन्यकालजो व्याधिरुपसृजति स तन्मूल एवोपद्रवसंज्ञः 127,10.12. उपद्रवेण जुष्टस्तु व्रणः कृच्छ्रेण सिध्यति **2**,399,10. 231,12. 300,5. 349,6.

उपद्रष्टर् (von दर्श् mit उप) nom. ag. *Zuschauer, Zeuge* AV. **11**,3,54. अग्निर्वा उपद्रष्टा वायुरुपश्रोतादित्योऽनुख्याता TS. **3**,3,**8**,5. 7,5,**8**,1. ÇAT. BR. 3,4,**2**,5. ÂÇV. ÇR. 1,2. KAUÇ. 49. ब्रह्मोपद्रष्टा सुकृतस्य साक्षात् 97. BHAG. 13,22.

उपद्रुत s. u. द्रु mit उप.

उपधर्म (उप + धर्म) m. 1) *eine untergeordnete Verpflichtung:* एष धर्मः परः साक्षादुपधर्मोऽन्य उच्यते M. 2,237. 4,147. — 2) *Ketzer* BHÂG. P. im ÇKDR.

उपधा (von धा, दधाति mit उप) f. P. **3**,3,106, Sch. 1) (*Unterschiebung*) *Betrug, Schelmerei, Ränke* AK. **3**,4,142. H. 378, Sch. उपधाभिश्च यः कश्चित्परद्रव्यं हरेन्नरः । ससहायः स हन्तव्यः प्रकाशं विविधैर्वधैः ॥ M. 8, 193. उपधाभिरवञ्चिताः MBH. 2,250. उपधाशुचि HIT. III,16. अमात्यानुपधातीतान् (vgl. अत्युपध) MBH. 2,177. 15,183. मायोपधा देवितारोऽत्र सन्ति 2,2005. सन्ति धर्मोपधाः श्लक्ष्णाः R. **2**,23,9. Vgl. उपधि. — 2) *das auf-die-Probe-Stellen,* = धर्माद्यैर्यत्परीक्षणम् AK. **2**,8,**1**,21. = भिया धर्मार्थकामैश्च परीक्षा H. 740. — 3) gramm. *der vorletzte, vorangehende Buchstab* (*an den sich* der Endbuchstab *anlehnt*): द्राघितोपधा ह्रस्वस्य RV. PRÂT. 4,9. 2,32. अन्त्याद्वर्णात्पूर्व उपधा VS. PRÂT. **1**,35. AV. PRÂT. 1,92. 2,33.55. 3,27. NIR. 2,1. 4,25. 5,12. P. **1**,1,65. **4**,1,54. AK. **3**,6,25.

उपधातु (उप + धातु) m. 1) *Halbmetall;* es werden deren 7 namhaft gemacht: माक्षिक, तुत्थक, अभ्र, नीलाञ्जन, मनःशिला, हरिताल, रसाञ्जन; ÇKDR. Verz. d. B. H. 290,16. उपधातुशोधनमारण No. 958. Vgl. उपरस. — 2) *ein untergeordneter Bestandtheil des Körpers,* sieben an der Zahl: *Milch, die monatliche Secretion, Fett* (वसा), *Schweiss, Zähne, Haare, Lymphe;* VAIDJ. im ÇKDR.

उपधान (von धा, दधाति mit उप) 1) n. *a*) *das Aufsetzen:* दक्षिणार्धे कपालोपधानम् KÂTJ. ÇR. **5**,8,15. **2**,4,25. **16**,7,14. KAUÇ. 24. — *b*) *Kissen, Polster* AK. **2**,6,**3**,39. TRIK. **3**,3,230. H. 683. an. 4,163. MED. n. 169. AV. **14**,2,65. आसन्दी सोपधाना KÂTJ. ÇR. **21**,3,29 (so v. a. उपबर्हणा ÇAT. BR. **13**,8,**4**,10). यः सुखेषूपधानेषु शेते R. **2**,42,15. सुप्तास्तु ते सर्व एव कृष्णा च तेषां चरणोपधाने MBH. 1,7183. दिव्यपादोपधाने च निषण्णः परमासने 2,389. कृतोपधानं तदा बलमासीत् 3,656. कृतोपधाने मृदुविस्तीर्णे शयने SUÇR. **1**,368,9. मृदुगण्डोपधानानि **2**,41,9. BHARTṚ. 3,89. उपधानी f. dass.: (कृष्णा) अशेत भूमौ सह पाण्डुपुत्रैः पादोपधानी च कृता कुशेषु MBH. 1,7165. — *c*) *Besonderheit, Eigenthümlichkeit* (विशेष) TRIK. **3**,3,231. फलोपधानाभावात् *wegen Nichtdaseins einer besondern Folge* SIDDH. K. zu P. **6**,3,39. — *d*) *Zuneigung* H. an. MED. — *e*) *Gelübde* H. an. — *f*) *Gift*

H. an. Med. — 2) adj. *was beim Aufsetzen angewendet wird, dazu dient:* तद्वानासामुपधानो मन्त्र इतीष्टकासु P. 4,4,125. वर्चःशब्दो यस्मिन्मन्त्रे स वर्चस्वान् वर्चस्वानुपधानो मन्त्र आसामिष्टकानाम् वर्चस्या उपदधाति; अङ्गुलिमानुपधानो कस्त आसाम् Sch. Vgl. उपधेय.

उपधानीय (von उपधान) n. *Kissen* Çabdar. im ÇKDr. स्वनिधानं गन्छोपधानीयकृतम् Pańkat. 125,9.

उपधाभृत (उ° + भृ°) m. *ein Knecht, der Betrügereien ausgeübt hat:* ज्ञातशस्यत्रिभागं तु प्रगृह्णीतोपधाभृतः Brhasp. in Vivâdak. 48,10. उपधा उपधिः। यदत्रोत्पद्यते तत्त्रिभाग इति न वस्त्रान्नादि किंचिद्दीयते यस्य स उपधाभृतः Vâkasp. ebend.

उपधायिन् (von धा, दधाति mit उप) adj. *unterlegend* (als Kissen): अशेत सा बाहुलतोपधायिनी Kumâras. 5,12.

उपधारणा (von धर् im caus. mit उप) n. *das Betrachten, Erwägen:* अर्थानाम् MBh. 1,5561.

उपधि (von धा mit उप) m. 1) *der Theil des Rades, welcher zwischen der Nabe und dem äussern Umkreis liegt,* RV. 2,39,4. AV. 6,70,3. P. 5,1,13. *Rad* H. an. 3,343. Med. dh. 30. Vgl. उद्धि, प्रधि. — 2) *Betrug, Schelmerei* AK. 1,1,7,30. H. 378. H. an. Med. M. 8,165. Jâǵń. 2,31.89. MBh. 1,1316.1531. R. 5,69,12. निरुपधिजीवनता Dhûrtas. 88,15. विदधति सोपधिसंधिदूषणानि Kirât. 1,45. — 3) buddh. *Unterlage, Substrat* (?): निरुपधिशेषे (अनुप°) निर्वाणधातौ, सोपधिशेष Burn. Intr. 590. fgg. — Vgl. उपधा, उपधान, उपाधि.

उपधिक (von उपधि) m. *Betrüger, Schelm* M. 9,258.

उपधूपित (von धूपय् mit उप) adj. 1) *beräuchert* H. an. 5,19. Med. t. 231. — 2) *dem der Untergang der Sonne* oder *der Tod bevorsteht:* आसन्नास्तमयः कश्चिदुपधूपित इष्यते Hâr. 42 (es schliesst sich daran अङ्गारिणी दिक्). आसन्नास्तमया (sc. दिक्) धीरैरुच्यते चोपधूपिता (so nach den Verbesserungen; der Text: °मयो — °धूपितः, es geht aber अङ्गारिणी दिक् vorher) Trik. 1,1,96. *dem Tode nahe* (आसन्नमरण) H. an. Med.

उपधृति (von धर् mit उप) f. *Lichtstrahl* H. 99.

उपधेय (von धा, दधाति mit उप) adj. *aufzusetzen:* वयःशब्दवन्मन्त्रोपधेयास्विष्टकासु P. 4,4,127, Sch. — Vgl. उपधान 2.

उपध्मा (von ध्मा mit उप) f. *Anhauch; die Thätigkeit, durch welche der* Upadhmânîja *hervorgebracht wird,* Çikshâ 14.

उपध्मान (wie eben) n. *das Anhauchen;* davon उपध्मानिन् adj. *anhauchend* AV. 8,8,2.

उपध्मानीय (von उपध्मान) m. *der Hauchlaut* (Visarga) *vor* प *und* फ VS. Prât. 1,41. ᳵप इत्युपध्मानीयः 8,15. P. 8,3,37 erscheint dafür das Zeichen ᳵ; vgl. das Vârtt., den Sch. zu 1,1,9 und अर्धविसर्ग.

उपध्वस्त (von ध्वंस् mit उप) partic. *gesprenkelt* VS. 24,14. TS. 2,1,6,3. Çat. Br. 4,5,8,2. Kâtj. Çr. 13,4,16.

उपनक्षत्र (उप + न°) n. *Nebenstern:* सप्तविंशतिः सप्तविंशतिर्ह्योपनक्षत्राण्येकैकं नक्षत्रमुपतिष्ठन्ते Çat. Br. 10,5,4,5.

उपनख (उप + नख) n. *eine Krankheit der Fingernägel, Nagelfluss* Suçr. 1,294,5.

उपनति (von नम् mit उप) f. *Zuneigung* VS. 20,13.

उपनदम् und उपनदि (उप + नदी) adv. *am Flusse* P. 5,4,110, Sch. Vop. 6,68.

उपनन्द (उप + नन्द) m. N. pr. ein Sohn Vasudeva's VP. 439. ein Zuhörer Çâkjamuni's Burn. Lot. de la b. l. 2. Schiefner, Lebensb. 266 (36). ein König der Nâga Lalit. 88. 197. Burn. Intr. 184. Lot. de la b. l. 3. Schiefner, Lebensb. 271 (41). — Vgl. नन्द.

उपनन्दक (wie eben) m. N. pr. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's: नन्दोपनन्दकौ MBh. 1,2731.4544.

उपनय (von नी mit उप) m. 1) *Zuführung, Verschaffung:* संभोगोपनयैर्नृणाम् MBh. 3,70. — 2) *Anwendung:* तथा न शास्त्रोपनयेषु कल्पते R. 5,37,30. in dieser Bed. ist उपनय N. *des 4ten Gliedes im 5theiligen Syllogismus* Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. 7,307. — 3) = उपनयन 2. H. 814. Vop. 23,28, v. l.

उपनयन (wie eben) n. 1) *das Zuführen, Bringen:* वस्त्रालंकारोपनयनम् R. 4,5 in der Unterschr. Prab. 110,6. — 2) *das Zuführen der Söhne aus den drei freien Kasten zum Lehrer, wodurch sie in die Stellung vollberechtigter Mitglieder der religiösen Gemeinde einzutreten beginnen; Einführung.* Als Zeitpunkt derselben wird Âçv. Gṛhj. 1,19 (vgl. M. 2,36. fgg.) angegeben für den Brahmanen das 8te bis 16te Jahr, für den Kshattrija das 11te bis 22ste, für den Vaiçja das 12te bis 24ste. Trik. 2,7,1. Âçv. Gṛhj. 1,4.15. Pâr. Gṛhj. 1,4. Çâṅkh. Gṛhj. 1,5. Verz. d. B. H. No. 321. 1039. Vop. 23,28. चूडोपनयनानि MBh. 1,8047. व्रतोपनयनाभ्याम् 3,7025. कृतोपनयन M. 2,108.173.

उपनर (उ° + न°) m. N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 185.

उपनहन (von नह् mit उप) n. *Tuch zum Einbinden:* सोमोपनहन Çat. Br. 3,3,2,3.4. Kâtj. Çr. 7,7,1. fgg. 22,6,13.

उपनामुक (von नम् mit उप) adj. *sich zuneigend* Çat. Br. 2,2,4,24. 13,3,6,6.7.

उपनाय m. = उपनयन 2. H. 814.

उपनायन n. dass.: गर्भाष्टमे शब्दे कुर्वीत ब्राह्मणस्योपनायनम् M. 2,36. Jâǵń. 1,14. — Vgl. औपनायनिक.

उपनायिक (von उपनाय) *herbeiführend,* N. eines Sûtra Vjutp. 39.

उपनासिक (उप + नासिका) n. *Umgebung der Nase* Suçr. 1,361,8.

उपनाह (von नह् mit उप) m. 1) *Bündel:* देवानां भाग उपनाह एषः AV. 9,4,5. TS. 3,3,9,2. — 2) *Pflaster, Umschlag (Aufgebundenes)* H. an. 4,337. Med. h. 28. Suçr. 1,63,18. शोफयोरुपनाहं कुर्यादामविदग्धयोः 2,5,21. 34,8. 42,17. 345,2. उपनाहस्वेद 142,11. — 3) *das obere Ende des Halses der* Vîṇâ, *wo die Saiten befestigt werden,* AK. 1,1,7,7. H. 290. H. an. Med. Hâr. 33. — 4) *Augenwinkelgeschwulst* Suçr. 2,306,20.

उपनाहन (von नह् im caus. mit उप) n. *das Auflegen eines Pflasters, Umschlags; Pflaster, Umschlag* Suçr. 1,374,6. 2,19,10. 96,18. 293,21.

उपनिक्षेप (von क्षिप् mit उप + नि) m. *Depositum, anvertrautes Gut* Jâǵń. 2,25. — Vgl. निक्षेप und उपनिधि.

उपनिधातर् (von धा, दधाति mit उप + नि) nom. ag. *niedersetzend* Çat. Br. 1,1,2,17.

उपनिधान (wie eben) n. = उपनिधि 1. Wils.

उपनिधि (wie eben) m. 1) *Depositum, anvertrautes Gut* AK. 2,9,81. H. 870. neben आधि M. 8,145. neben निक्षेप 149. 185. 192. Jâǵń. 2,25. Dieses wird als *unversiegeltes,* उपनिधि als *versiegeltes, verschlossenes Depositum* erklärt. स ज्ञातमात्रान्पुत्रांश्च दारांश्च भवतामिह। प्रादायोपनि-

धिं राजा पाण्डुः स्वर्गमितो गतः॥ MBh. 1, 4899. Vgl. औपनिधिक. — 2) N. pr. ein Sohn Vasudeva's VP. 439.

उपनिपात (von पत् mit उप + नि) m. *Ueberfall:* दस्यूपनिपात Kaiy. zu P. 5, 3, 106.

उपनिपातिन् (wie eben) adj. *hineinstürzend:* रन्ध्रोपनिपातिनो ऽनर्थाः ein Sprüchwort (vgl. छिद्रेष्वनर्था बहुलीभवन्ति Hit. I, 198) Çâk. 81, 8. — Vgl. उपपातिन्.

उपनिमन्त्रण (von मन्त्रय् mit उप + नि) n. *das Einladen* AK. 3, 4, 116.

उपनिवपन (von वप् mit उप + नि) n. *das Hinwerfen auf Etwas* Kâty. Çr. 8, 3, 21.

उपनिवेशिन् (von विश् mit उप + नि) adj. *haftend an, sich anschliessend an:* एकद्रव्योपनिवेशिनी संज्ञा Vârtt. 6 zu P. 1, 4, 1.

उपनिषद् (von सद् mit उप + नि) f. 1) (eig. *das Sichsetzen zu den Füssen eines Andern, die bei dieser Gelegenheit gemachte vertrauliche Mittheilung*) *esoterische Lehre, Geheimlehre; geheimer Sinn, Wort des Geheimnisses u. dgl.:* तस्य वा एतस्य यजुषो रस एवोपनिषत् Çat. Br. 10, 3, 5, 12. 4, 5, 1. तस्य वा एतस्याग्नेर्वागेवोपनिषत् 5, 1, 1. सैषा संवत्सरस्योपनिषत् 12, 2, 2, 23. तस्योपनिषत्सत्यस्य सत्यमिति 14, 5, 1, 23. 4, 10. 6, 10, 6. 11, 1. 7, 3, 11. 8, 6, 4. 5. अथातः संहिताया उपनिषदं व्याख्यास्यामः Ait. Up. 1, 3, 1. 2, 9. Kenop. 32. Khând. Up. 8, 8, 4. Nir. 3, 12. Ṛv. Anukr. zu 1, 191. उपनिषत्कृ *als Geheimlehre betrachten* P. 1, 4, 79. Vop. 15, 5. — 2) *eine Klasse von Schriften, welche die Auffindung des geheimen Sinns des Veda zur Aufgabe haben,* Âçv. Gṛhy. 1, 13. Aufgezählt findet man die einzelnen Schriften dieser Gattung Ind. St. 1, 249. fg. 3, 324. fgg. उपनिषद्ब्राह्मण n. Titel eines Werkes Ind. St. 1, 42. उपनिषद्विवरण n. desgl. ebend. 469. उपनिषद् n. erscheint Nâr. Up. in Ind. St. 1, 381. MBh. 12, 12976. Am Ende eines adj. comp. dieselbe Form: साङ्गोपनिषदान्वेदान् MBh. 1, 2473. 3, 8641. साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः (धनुर्वेदः) Viçv. 5, 16. aber auch die prim. Form.: साङ्गोपनिषदो वेदान् MBh. 3, 13653. — AK. 3, 4, 16, 95: धर्मे रहस्युपनिषत्, Trik. 3, 3, 203: रहस्ये समीपसदने, H. 250: वेदान्ते, an. 4, 137: वेदान्ते रहस्यधर्मयोः, Med. d. 56: धर्मवेदान्तविज्ञने.

उपनिषादिन् (wie eben) adj. *zu Jmdes Füssen sitzend, Jmd unterthänig:* क्षत्त्राय तद्विशमधस्तादुपनिषादिनीं करोति Çat. Br. 9, 4, 3, 3.

उपनिष्कर (von कृ, करोति mit उप + निस्) n. *Hauptstrasse* AK. 2, 1, 19. H. 987.

उपनिष्क्रमण (von क्रम् mit उप + निस्) n. 1) *das Hinausgehen zu Etwas* Pâr. Gṛhy. 3, 2. — 2) *das erste Hinausbringen eines Kindes in die freie Luft* ÇKDr. Vgl. निष्क्रमण M. 2, 34. — 3) *Hauptstrasse* H. 987.

उपनृत्य (उप + नृत्य) n. *Tanzplatz:* सेवितं चोपनृत्यं च नित्यमप्सरसां गणैः R. 3, 6, 3. — Vgl. उपक्रीडा.

उपनेतृ (von नी mit उप) nom. ag. *Zuführer, Herbeibringer:* नियमविधिजलानां बर्हिषां चोपनेत्री Kumâras. 1, 61.

उपनेतव्य (wie eben) adj. 1) *in die Nähe zu bringen* Med. r. 244. — 2) *anzuwenden, zu beobachten:* जनस्थाने भवद्भिस्तु वसद्भी रामसंश्रया। प्रवृत्तिरुपनेतव्या किं करोतीति तत्त्वतः॥ R. 3, 60, 36.

उपन्यास (von 2. अस् mit उप + नि) m. 1) *Beisetzung, Beifügung:* सिद्धस्यार्थस्यानुपन्यासे (als Erkl. von सिद्धाप्रयोगे) सति P. 3, 3, 154, Sch. — 2) *Aeusserung, Ausspruch:* पुत्रं प्रत्युदितं सद्भिः पूर्वजैश्च महर्षिभिः। विश्वजन्यमिमं पुण्यमुपन्यासं (Kull.: = विचारं) निबोधत॥ M. 9, 31. निर्यातः शनकैरलीकवचनोपन्यासमालीजनः *mit Aeusserung unwahrer Worte, unter einem falschen Vorwande* Amar. 23. मालविकायामयमुपन्यासः शङ्कयति Mâlav. 44, 13. *Darlegung, Argumentation:* तस्माद्ब्रह्मजिज्ञासोपन्यासमुखेन — प्रस्तूयते Çaṁkar. in Wind. Sankara 94, 7. Windischmann: *quare Brahmanis cognoscendi studium — in hoc prologo laudatur.* Nach AK. 1, 1, 5, 9 und H. 262: *Eingang einer Rede;* nach Wils. auch: *Pfand* (vgl. न्यास). — Vgl. 2. अस् mit उपनि und समुपनि.

उपपक्ष (उप + पक्ष) m. *Achsel:* उपपक्षदघ्ने Çat. Br. 12, 2, 1, 2—5.

उपपक्ष्य (von उपपक्ष) adj. *an der Achsel befindlich* AV. 7, 76, 2. — Vgl. औपपक्ष्य.

उपपति (उप + पति) m. *Nebenmann, Buhle* AK. 2, 6, 1, 35. H. 519. VS. 30, 9. M. 3, 155. 4, 216. 217. Jâgn. 1, 164. Kathâs. 19, 31. 38. 21, 78. तां सोपपतिमाशङ्क्य 14, 47.

उपपत्ति (von पद् mit उप) f. 1) *das Eintreffen, Sichereignen, zu-Stande-Kommen, zum-Vorschein-Kommen:* इष्टानिष्टोपपत्तिषु Bhag. 13, 9. उपपत्तिं तु वक्ष्यामि गर्भस्याहकम् MBh. 14, 496. स्वार्थोपपत्तिं प्रति दुर्बलाशः Ragh. 5, 12. प्राक्तनयोपपत्तेः स्तनंधयप्रीतिमवाप्स्यसि त्वम् 14, 78. — 2) *das Zutreffen, Angemessenheit* Kâty. Çr. 2, 7, 23. 24, 7, 19. P. 5, 1, 2, Vârtt. 5. Vedântas. in Benf. Chr. 216, 4. 17. Çaṁkar. in Wind. Sankara 129. Z. d. d. m. G. 7, 300, N. 4. Sâh. D. 4, 7. 24, 22. उपपत्तिपरित्यक्तशास्त्र Râga-Tar. 5, 373. अनुपपत्त्युपपत्तियुक्त 378. उपपत्त्या *auf angemessene Weise* MBh. 14, 815. 15, 249. उपपत्तिभिः dass. 13, 574. — 3) bei den Mathemm. *Beweis* Colebr. Alg. 59.

उपपथम् (von उप + पथ) adv. *am Wege* Vop. 6, 69.

उपपद (उप + पद) n. 1) *ein Wort in untergeordneter Stellung* (z. B. eine conjunct. und ein adv. gegenüber einem verb. fin., das Regierte und näher Bestimmende gegenüber dem Regierten und näher Bestimmten), *welches als Begleiter eines andern Wortes auftritt:* यद्वृत्तोपपदाच्च VS. Prât. 6, 14. उपपदाप्रयोगे ऽपि 23. P. 1, 3, 16. 71. 2, 2, 19. 3, 1, 92. 6, 2, 139. राजोपपदं निशान्तम् = राजनिशान्तम् Ragh. 16, 40. — 2) *ein Bischen* Trik. 3, 2, 8.

उपपन्न s. u. पद् mit उप.

उपपरीक्षण n. wohl = उपपरीक्षा Vjutp. 173.

उपपरीक्षा (von ईक्ष् mit उप + परि) f. *das Aufsuchen, Erforschen* Nir. 7, 1. देवतोपपरीक्षा 4.

उपपर्चन (von पर्च् mit उप) 1) adj. *dicht berührend,* zur Erkl. von उपपृच् Nir. 6, 17. — 2) n. *Beimischung:* उपेदमुपपर्चनमासु गोषूप पृच्यताम् Ṛv. 6, 28, 8 (mit Varianten AV. 9, 4, 23).

उपपात (von पत् mit उप) m. *Zufall, Unfall:* कर्मोपपाते प्रायश्चित्तं तत्कालम् Kâty. Çr. 25, 1, 1. 2, 4. 3, 25. 4, 16. 6, 7.

उपपातक (उप + पा°) n. *eine kleinere Sünde* M. 11, 66. 108. Aufgezählt werden dieselben 59—66. Jâgn. 2, 210. 3, 225. 242.

उपपातकिन् (von उपपातक) adj. *der eine kleine Sünde begangen hat* M. 11, 107. 117.

उपपातिन् (von पत् mit उप) adj. *hineinstürzend:* रन्ध्रोपपातिनो ऽनर्थाः Çâk. 81, 8, v. l. — Vgl. उपनिपातिन्.

उपपाद् (उप + पाद्) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपपादक (von पद् im caus. mit उप) adj. *zur Erscheinung bringend* Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2. — Vgl. अनुपपादक.

उपपादन (wie eben) n. 1) *das zur-Erscheinung-Bringen:* लोहपिण्डं यथा वह्निः प्रविश्य ह्यतितापयेत्। तथा त्वमपि जानीहि गर्भे जीवोपपादनम्॥ MBh. 14,506. — 2) *das Prüfen, Untersuchen* oder adj. *prüfend, untersuchend:* अधिकरणं त्वेकन्यायोपपादनम् H. 255.

उपपादुक (von पद् mit उप) adj. *von selbst zur Erscheinung kommend, von selbst entstehend:* उपपादुका देवनारकाः H. 1357. दिव्योपपादुका (*auf göttliche, übernatürliche Weise entstehend*) देवाः AK. 3,1,50.

उपपाद्य (von पद् im caus. mit उप) adj. *was zur Erscheinung gebracht wird* Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2.

उपपाप (उप + पाप) n. = उपपातक JÂGN. 3,286.

उपपार्श्व (उप + पार्श्व) m. n. *Achsel* N. (BOPP) 19,17. — Vgl. उपपक्ष.

उपपीडन (von पीड् mit उप) n. *das Quälen, Martern:* व्याधिभिश्चोपपीडनम् M. 6,62. 12,80.

उपपुर (उप + पुर) n. *Vorstadt* H. 972.

उपपुराण (उप + पु°) n. *Neben-Purâṇa*, eine Klasse von Schriften, die den 18 Purâṇa zur Seite gestellt werden. Das KÛRMA-P. kennt deren folgende 18: आद्यं सनत्कुमारोक्तं नारसिंहमतः परम्। तृतीयं वायवीयं च कुमारेणानुभाषितम्॥ चतुर्थं शिवधर्माख्यं साक्षान्नन्दीशभाषितम्। दुर्वाससोक्तमाश्चर्यं नारदीयमतः परम्॥ नन्दिकेश्वरयुग्मं च तथैवोशनसेरितम्। कापिलं वारुणं शाम्बं कालिकाह्वयमेव च॥ माहेश्वरं तथा पाद्मं दैवं सर्वार्थसाधकम्। पराशरोक्तमपरं मारीचं भास्कराह्वयम्॥ ÇKDR. (mit mehreren Varianten in Verz. d. B. H. 127, N.) Vgl. VP. LV. MADHUS. in Ind. St. 1,18 und ebend. 468. fg.

उपपुष्पिका (von उप + पुष्प) f. *das Gähnen* (*ein Aufblühen* des Mundes) HÂR. 139.

उपपृ॑च् (von पर्च् mit उप) adj. *sich fest anschliessend:* अहिः शयत उपपृक्पृ॑थिव्याः *dicht am Boden* ṚV. 1,32,5. — Vgl. आपृक्.

उपपौरिक (von उपपुर?) adj. *zur Vorstadt gehörig* (?) DAÇAK. 75,16.

उपपौर्णमास॑म् und °मासि (von उप + पौर्णमासी) adv. *um die Zeit des Vollmondstages* P. 5,4,110, Sch.

उपप्रत्त s. u. पर्च् mit उप.

उपप्रदर्शन (von दर्श् im caus. mit उप + प्र) n. *das Hinweisen auf:* इतीत्युक्तोपप्रदर्शनार्थः ÇAṄKAR. zu AIT. UP. 1,3,1.

उपप्रदान (von दा, ददाति mit उप + प्र) n. *das Beschenken; Geschenk* H. 737. तस्योपप्रदानेन संधिरेव युक्तः PAÑKAT. 173,13. उपप्रदानं लिप्सूनामेकं ह्याकर्षणौषधम् KATHÂS. 24,119. साम चोपप्रदानं च भेदो दण्डश्च R. 5,81,37. PAÑKAT. 85,7. उपप्रदानैर्मार्जारो हितकृत्प्रार्थ्यते I,109.

उपप्रलोभन (von लुभ् mit उप + प्र) n. *das Verführen, Verlocken:* अमुष्य चोपप्रलोभनाय DAÇAK. 109,18. 89,13. उच्चावचान्युपप्रलोभनानि 70,1.

उपप्रु॑त् (von प्रु = प्लु mit उप) adj. *heranwallend:* उपप्रुतं कृणुते निर्णिजं तना ṚV. 9,71,2.

उपप्रेक्षण (von ईक्ष् mit उप + प्र) n. *ruhiges Zusehen, das Nichtbeachten* MBh. 1,7757.

उपप्रैष m. *Aufforderung* (liturg.; s. इष् mit उपप्र) AIT. BR. 2,5.

उपप्लव (von प्लु mit उप) m. 1) *Andrang, Anfall* (eines Feindes): गन्धर्वाणामुपप्लवे MBh. 1,5534. तद्भीमसुत्सार्य जनं युद्धमासीदुपप्लवे। बलिनोः संयुगे 2,914. — 2) *widerwärtiger Zufall, Unfall, Unglück, Störung* MED. v. 58. मम चायमुपप्लवः MBh. 3,16076. उपप्लवो महानस्मानुपावर्तत 13575. R. 5,76,4. उपप्लवाय लोकानां धूमकेतुरिवोत्थितः KUMÂRAS. 2,32. निरुपप्लवानि नः कर्माणि ÇÂK. 31, v. l. राजानः हमां गलितविविधोपप्लवाः पालयन्तु PRAB. 118,3. plur. RAGH. 2,48. वनोपप्लव MEGH. 17. विषयोपप्लव PRAB. 41,2. दोषोपप्लव SUÇR. 2,1,11.12. von *widerwärtigen Naturereignissen* TRIK. 3,3,412. H. an. 4,303. MED. वाय्वादिरुपप्लवः RAGH. 5,6. सलिलोपप्लव *Wasserfluth* RÂGA-TAR. 5,70. namentlich von *Finsternissen* H. 125. MBh. 3,12887. 14,1072. अमेघोपप्लवे SUÇR. 1,113,18. उपप्लवगतं सूर्यम् R. GORR. 2,65,2. चन्द्रमिवोपप्लवान्मुक्तम् VIKR. 11. उपप्लवविनिर्मुक्तां मूर्तिं चान्द्रमसीमिव KATHÂS. 16,105. सोपप्लव *verfinstert* (von Sonne und Mond) AK. 1,1,2,10. Daher उपप्लव = राहु (der Sonne und Mond bei Finsternissen zu verschlingen droht) TRIK. H. ç. 15. = केतु HÂR. 37. H. an. MED. — 3) ein Bein. Çiva's Çiv.

उपप्लविन् (von उपप्लव) adj. *von einem Unfall betroffen:* नृपा इवोपप्लविनः परेभ्यो धर्मोत्तरं मध्यमाश्रयन्ते RAGH. 13,7.

उपप्लव्य (wie eben) n. N. pr. der Hauptstadt der Matsja MBh. 1, 493.512. 5,685.4956. 10,578.585.

उपबन्ध (von बन्ध् mit उप) m. 1) *Verbindung:* प्रकृत्युपबन्धाभ्याम् KÂTJ. ÇR. 1,8,22. — 2) *Suffix* NIR. 1,7.8. 6,16. — 3) (उप + बन्ध) *eine best. Art des Sitzens:* बन्धोपबन्धपतनोत्थित KAURAP. 48. Sch.: बन्धः पङ्कजासनादि उपबन्ध एतत्प्रभेदः। ताभ्यां ये पतनोत्थिते पतनोत्थाने.

उपबर्ह (von बर्ह् mit उप) m. *Kissen* AK. 2,6,3,39. H. 683.

उपब॑र्हण (wie eben) 1) n. *Decke, Polster* ṚV. 10,85,7. AV. 9,5,28. 12,2,19.20. 15,3,7. AIT. BR. 8,12. ÇAT. BR. 13,8,4,10. — 2) f. °णी dass.: त्वं दासायोपबर्हणीं कः ṚV. 1,174,7.

उपबहु (उप + बहु) adj. *ziemlich viel* P. 5,4,73, Sch. VOP. 6,22.

उपबाधा (von बाध् mit उप) s. अनुपबाध.

उपबाहु (उप + बाहु) m. 1) *Unterarm:* बाहूपबाहुसंधि *Ellenbogen* H. ç. 123. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उपबृंहिन् (von बर्ह् mit उप) adj. *ergänzend, eine Ergänzung, — Zugabe zu Etwas bildend* KATHÂS. 17,121 (उपवृ°).

उपब्द॑ m. *Geräusch, Geklapper, Gerassel u. s. w.:* ग्रावाणो घ्नन्तु रक्षस उपब्दैः ṚV. 7,104,17. adj. in einer Formel AV. 2,24,6. — Vgl. दूरउपब्द, शब्द, स्वब्दिन्.

उपब्दि॑ m. dass. NAIGH. 1,11. अश्व्यः ṚV. 1,74,7. मरुतीम् 169,7. जनो न युध्वा महत उपब्दिः 9,88,5. 10,61,9. der Somasteine 94,4.13. यदा बलवद्वर्षति सान इवोपब्दिः क्रियते ÇAT. BR. 11,2,7,32.

उपब्दिम॑न्त् (von उपब्दि) adj. *von Geräusch begleitet, laut;* Gegens. उपांशु TS. 3,1,9,1. अश्वरवेनेन्द्र आत्तिमधावत्तस्मात्स उच्चैर्घोष उपब्दिमान्तत्वस्य त्वरूपम् AIT. BR. 4,9.

उपभङ्ग (von भञ्ज् mit उप) m. *Theilung, Glied* (in einer Strophe) VIKR. 61,1.

उपभाषा (उप + भाषा) f. *ein untergeordneter Provincialdialekt* DHÛRTAS. 67,7.

उपभुक्तधन (उपभुक्त, partic. von भुज् mit उप, + धन) adj. *der sein Vermögen genossen hat* (Gegens. गुप्तधन); zugleich Nom. pr. eines Kaufmannssohnes PAÑKAT. 137,8. fgg.

उपभृत् (von भर् mit उप) f. *eine hölzerne Opferschale* (mit स्रुव, जुहू und ध्रुवा unter dem allgemeinen Namen der स्रुच: befasst) AK. 2,7,24. H. 828. जुहूर्दाधार द्यामुपभृदन्तरिक्षं ध्रुवा दाधार पृथिवीं प्रतिष्ठाम् AV. 18,4,5.6. VS. 2,6. खादिरः स्रुवः, पर्णमयी जुहूः, आश्वत्थ्युपभृत्, वैकङ्कती ध्रुवा, एतद्वै स्रुचां रूपम् TS. 3,5,7,3. ÇAT. BR. 1,3,2,2. fgg. 3,8,2,13. 11,4,2,1.2. 12,5,2,7. KÂTJ. ÇR. 1,3,35. पाणिभ्यां जुहूं परिगृह्योपभृत्याधानम् 10,9. 3,1,16. 3,9. 6,6. 8,2,26. ÂÇV. GRHJ. 4,3. KAUÇ. 81.

उपभोक्तर् (von भुज् mit उप) nom. ag. *Geniesser* (in übertr. Bed.): कृतस्य तस्यैव स चोपभोक्ता ÇVETÂÇV. UP. 5,7.

उपभोग (wie eben) m. *Genuss, Gebrauch;* vom eig. *Essen:* शुष्कमांसोपभोग KATHÂS. 8,23. in übertr. Bed. AK. 3,3,20. H. 638. न जातु कामः कामानामुपभोगेन शाम्यति M. 2,94 (= MBH. 1,3174). वनस्पतीनां सर्वेषामुपभोगो यथा यथा (*je nach dem Nutzen, den man von ihnen zieht*) । तथा तथा दमः कार्यो हिंसायामिति धारणा ॥ 8,285. JÂGN. 2,171. 3,169. अर्थोपभोग MBH. 3,97. कामोप॰ BHAG. 16,11. वरवधूसुरतोप॰ KAURAP. 49. लोकान्तरफलोप॰ PRAB. 110,5. प्रियोप॰ *des* oder *der Geliebten* (obj.) RAGH. 12,22. KATHÂS. 13,122. mit dem subj. compon.: चरणोपभोगसुभगो लाक्षारसः ÇÂK. 80. धनेनोपभोगरहितेन PAÑKAT. 135,10. HIT. I,149. पितृमातृस्वजनैः प्रतिपूजिता विहितोपभोगं प्राप्य 184,24. ÇÂK. 4,4. सर्वोपभोगसंपन्न BRAHMA-P. 55,6. BHARTR. 3,14. 38. RAGH. 14,24. H. 72. plur.: दिव्यास्त्वामुपभोगाश्च मत्प्रसादकृताः सदा । उपस्थास्यन्ति MBH. 3,16575. 14860. 13,358. KATHÂS. 13,133. 21,17. निरुपभोग *keinen Genuss habend* SÂÑKHJAK. 40. वनं दिव्योपभोगवत् R. 2,91,31.

उपभोगिन् (wie eben) adj. *geniessend:* ब्राह्मणास्वोपभोगिनः (नृपाः) MBH. 3,13067.

उपभोग्य (wie eben) adj. *geniessbar:* विकृतो ऽप्येष संजीवको ऽस्माकमुपभोग्यो भविष्यति PAÑKAT. 86,23. किंचित्कालोपभोग्यानि यौवनानि धनानि च II,122. अनिर्देश्योपभोग्यस्य रूपस्य ÇÂK. CH. 59,13. KUMÂRAS. 1,20. अनुपभोग्य R. 3,22,5. subst. n. *Object des Genusses:* दैवोप॰ MBH. 1,2346. स राज्ञ उपभोग्यानि (sic) स्त्रियो रत्नधनानि च । आददे सर्वशो मूढ ऐश्वर्यं च स्वयं तदा ॥ 7479. नवमिव राज्यमनिर्जितोपभोग्यम् MṚKKH. 113,6.

उपभोजिन् (wie eben) adj. *essend* SUÇR. 2,395,9.10.

उपभोज्य (wie eben) adj. *zur Speise dienend:* विविधान्यन्नपानानि पुरुषा ये ऽनुयायिनः । ते वै नृपोपभोज्यानि ब्राह्मणानां ददुश्च ह ॥ MBH. 14,2552.

उपम (von उप) adj. f. आ 1) *der oberste, höchste:* उपमे रोचने दिवः ṚV. 8,71,4. 6,67,6. 5,3,3. दधो यत्केतुमुपमं समत्सु 7,30,3. दिवश्चिदन्तॉं उपमाँ उदानट् 10,8,1. राज्ञामि कृष्टेरुपमस्य वव्रेः 4,42,1. 9,86,35. 10,5,6. AV. 4,1,1. — 2) *der nächste, erste:* ईयुषीणामुपमा शश्वतीनां विभातीनां प्रथमा ṚV. 1,113,15. 124,2. उतोपमानां प्रथमो नि षीदसि 8,50,2. उपमे NAIGH. 2,16. — 3) *der höchste, herrlichste, trefflichste:* इन्द्रं नमस्यन्नुपमेभिरर्कैः ṚV. 1,33,2. 7,39,7. 62,3. आङ्गूषम् 61,3. वन्द्यम् 7,30,4. शर्व: 8,51,8. अर्वः 69,5. 88,2. 1,110,5. उपमं वां मघोनां ज्येष्ठं च वृषभाणाम् VÂLAKH. 5,1. ṚV. 5,58,5. 64,4. 10,29,3. — Vgl. 1. उपमा und उपमाम्; उपम am Ende eines adj. comp. s. u. 2. उपमा.

उपमद्गु (उप + मद्गु) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's und *jüngerer Bruder* Madgu's HARIV. 1917.2083. VP. 435.

उपमन्त्रण (von मन्त्र् mit उप) n. *das Bereden, Beschwatzen* P. 1,3,47.

उपमन्त्रिन् (wie eben) adj. *ermunternd, antreibend:* कृशनामुपमन्त्रिणः ṚV. 9,112,4.

उपमन्थनी (von मन्थ् mit उप) f. *Rührstab,* du. KAUÇ. 27.43.82. उपमन्थन्यौ ÇAT. BR. 14,9,3,21 = BṚH. ÂR. UP. 6,3,13.

उपमन्थितर् (wie eben) nom. ag. (Butter u. dgl.) *rührend* VS. 30,12.

उपमन्यु (उप + मन्यु) 1) adj. *eifrig, anstrebend* ṚV. 1,102,9. — 2) m. N. pr. ein Schüler von Dhaumja Âjoda MBH. 1,684.697. वैयाघ्रपादस्य उपमन्योः 13,634. उपमन्यवः pl. zu औपमन्यव ÂÇV. ÇR. 12,15.

उपमर्द (von मर्द् mit उप) m. 1) *durch Druck hervorgebrachte Reibung:* यदा नाभूत्ततो ऽस्य (शंकरस्य) गतेष्वब्दशतेष्वपि । तदा तदुपमर्देन चकम्पे भुवनत्रयम् ॥ KATHÂS. 20,73. अन्यासु तावदुपमर्दसहासु भृङ्ग लोलं विनोदय मनः सुमनोलतासु SÂH. D. 73,18. — 2) *Vernichtung:* लोकोपमर्द KATHÂS. 12,143. अन्योप॰ 22,41.

उपमर्दक (wie eben) adj. *vernichtend, zu Grunde richtend:* नावदिष्यः स्वयं यदि । अभविष्यदिदं शास्त्रं पाणिनीयोपमर्दकम् ॥ KATHÂS. 7,12.

उपमश्रवस् (उ॰ + श्र॰) 1) adj. *hochberühmt* ṚV. 2,23,1. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kuruçravaṇa's und Enkel Mitrâtithi's ṚV. 10,33,6.7.

1. उपमा (von उपम) adv. *in nächster Nähe:* स्वादुक्षद्मा यो वसतौ स्योनकृज्जीवयाजं यजते सोपमा दिवः ṚV. 1,31,15. तक्वो नेता तदिद्वपुरुपमा यो अमुच्यत 8,58,13.

2. उपमा (von मा mit उप) f. *Verhältniss der Aehnlichkeit* oder *Gleichheit, Gleichniss* AK. 2,10,36. H. 1463. तदप्युपमास्ति ÇAT. BR. 12,5,2,5. 14,6,9,32. यथा दीपो निवातस्थो नेङ्गते सोपमा स्मृता । योगिनो यतचित्तस्य युञ्जतो योगमात्मनः BHAG. 6,19. यस्या नास्त्युपमा भुवि MBH. 1,6401 (vgl. P. 2,3,72). इमामत्रोपमां चापि निबोध 3,12643. R. 2,105,8. यथा तव तथान्येषां दारा रक्ष्या निशाचर । आत्मानमुपमां कृत्वा स्वेषु दारेषु रम्यताम् 5,23,5. उपमा नृपतेस्तस्य गजेन्द्रस्थस्य गच्छतः । भवेद्यदि रविर्यायादृणो सोदयाचलः ॥ KATHÂS. 18,3. उपमाद्रव्य *ein Ding, mit dem eine Vergleichung angestellt wird,* KUMÂRAS. 1,50. अलब्धोपम *keinen Vergleich zulassend* MBH. 3,16517. उपमार्थे NIR. 1,4. उपमार्थेन युद्धवर्णा भवन्ति 2,16. 3,16. 4,11. 5,22. उपमार्थेपि 1,4. — 1,19. 3,5. AK. 3,4,22, (COL. 28,) 11. in rhetorischer Beziehung SÂH. D. 647. fgg. *Vergleichungswort* NIR. 3,15. लुप्तोपमान्यर्थोपमानीत्याचक्षते (nämlich पदानि) 18. — Sehr häufig am Ende eines adj. comp. nach dem Begriffe, mit welchem Etwas verglichen wird, AK. 2,10,38. H. 1462. अमरोपम *einem Unsterblichen ähnlich* N. 5,44. 9,34. 23,23. ÇVETÂÇV. UP. 2,15. INDR. 1,3. HID. 2,27. ARG. 3,41. DRAUP. 6,28. R. 1,5,20. 6,3. 9,47. DAÇ. 1,2. HIT. I,90. RAGH. 1,47. f. आ N. 12,42. R. 3,30,46. — Vgl. अनुपम und उपमान.

उपमातर् (उप + मातर्) f. (*eine zweite Mutter*) *Amme* AK. 3,4,178. H. 558. Nach ÇKDR. *eine ältere nahe Verwandte:* मातुःष्वसा मातुलानी पितृव्यस्त्री पितृष्वसा । श्वश्रूः पूर्वजपत्नी च मातृतुल्याः प्रकीर्तिताः ॥ इति स्मृतिः ।

उपमाति (von मा = मन् mit उप) f. *das Angehen mit einem Wunsch, einer Bitte; Ansprache, Anrede:* पूर्वीष्ट इन्द्रोपमातयः पूर्वीरुत प्रशस्तयः ṚV. 8,40,9. अधा गात्र उपमातिं कनाया अनु श्रान्तस्य कस्य चित्परेयुः 10,61,21. का अस्य पूर्वीरुपमातयो ह कथैनमाहुः पपुरिं जरित्रे 4,23,3. का वां भूदुपमातिः कया न आश्विना गमथा हूयमाना 43,4. concret: *sich an Jmd* (freundlich) *wendend, zuthulich* oder *der mit sich reden lässt, af-*

fabilis; von Agni: (रयिम्) रास्वा च न उपमाते पुरुस्पृहं सुनीती स्वयशस्तरम् 8,49,11.

उपमातिवनि (उ° + वनि) adj. *Ansprache gern aufnehmend:* अस्माकं भूदुपमातिवनिः RV. 5,41,16.

उपमाद् (von मद् mit उप) m. *Ergötzung:* पाति नाभा सप्तशीर्षाणमग्निः पाति देवानामुपमादमृष्वः RV. 3,5,5.

उपमान (von मा mit उप) n. *Vergleich, Aehnlichkeit, Analogie* AK. 2,10,36. H. 1463. एतावदेव पर्याप्तमुपमानम् MBh. 3,1192. auf die Bemerkung: दुग्धदुग्धेषु प्रकृत्य क्रुद्धा यूयमकौन्प्रति wird geantwortet: एतत्त्वमुपमानं मे व्याचक्ष्व Kathâs. 14,75. तदेतदुपमानाय तव देवि मयोदितम् 87. Suçr. 1,3,8. Bhâshâp. 139. *Gleichniss, das womit Etwas verglichen wird* P. 2,1,55. 3,1,10. 6,1,204. Vop. 6,42. H. 505. Sâh. D. 648. उपमानमभूद्विलासिनां करणं (*der Körper* Kâma's) यत्तव कान्तिमत् Kumâras. 4,5. उपमानस्यापि सखे प्रत्युपमानं वपुस्तस्याः Vikr. 22. *Vergleichungswort* Nir. 7,31. — Vgl. उपमा.

उपमानचिन्तामणि (उ° + चि°) m. Titel eines philos. Werkes Z. d. d. m. G. VI,14, N. 3.

उपमाम् (von उपम) adv. *am Höchsten* Var. des SV. zu RV. 8,51,8 (गृणे तदिन्द्र ते शव उपमाम्) und des AV. und SV. zu RV. 10,8,1. सहस्रसामाग्निवेशिं गृणीषे शत्रिमग्न उपमां केतुमर्यः 5,34,9.

उपमारण (von मृ im caus. mit उप) n. *das Untertauchen:* कुम्भोपमारणात्तं पूर्वयोः (अङ्क्तोर्भवति) Kâtj. Çr. 20,8,22. Vgl. उपमारयति Çat. Br. 2,5,2,46. 4,4,5,22.

उपमालिनी (उप + मा°) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑–⏑, – – ⏑⏑–⏑–; Var.: ⏑⏑⏑⏑⏑⏑ – –, ⏑–⏑⏑–⏑–) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (X,9).

उपमास्य (von उप + मास) adj. *allmonatlich* AV. 8,10,19.

उपमित् (उप + मित्) f. *Strebepfeiler, Stützbalken:* स्थूणेव जनाँ उपमिद्ययन्थ RV. 1,59,1. अनूनेन बृहता वक्षथेनोप स्तभायदुपमिन्न रोधः 4,5,1. AV. 9,3,1. — Vgl. मित्.

उपमिति (von मा mit उप) f. *Vergleichung:* स्तनौ मांसग्रन्थी कनककलशावित्युपमितौ Bhartr. 3,17. पल्लवोपमितिसाम्यसपक्षम् (अधरबिम्बम्) Sâh. D. 55,19. Bhâshâp. 51. *Induction* Müller in Z. d. d. m. G. VI, 3, N. 1.

उपमीमांसा (von मन् im desid. mit उप) f. *das Bedenken, Besinnen:* तस्य नोपमीमांसास्ति Çat. Br. 11,4,2,12.15.

उपमूलम् (von उप + मूल) adv. *an der Wurzel* Kâtj. Çr. 4,1,11. Kauç. 1. उपमूलम् Çat. Br. 2,4,2,17. उपमूलम् P. 6,2,121, Sch.

उपमेत m. N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.*, Çabdak. im ÇKDr. — Lautlich in उपमा + इत zu zerlegen.

उपमेय (von मा mit उप) adj. *vergleichbar,* mit dem instr.: नभसोपमेयम् Ragh. 18,36. 6,4. die Ergänzung geht im comp. voran: ध्रुवोपमेय *mit dem Polarstern* 18,33. Kumâras. 7,2. Kaurap. 29. subst. n. *der verglichene Gegenstand* im Gegens. zu उपमान *womit verglichen wird* P. 2,1,55, Sch. 6,1,204, Sch. Sâh. D. 648.

उपयज् (von यज् mit उप) P. 3,2,73. nom. °यट् 8,2,36, Sch. Bezeichnung von eilf *Zusatzsprüchen* beim Thieropfer (VS. 6,21) TS. 6,4,1,1. Çat. Br. 3,8,2,18. 4,4. एकादश प्रयाजा एकादशानुयाजा एकादशोपयजः 1. यद्यजन्तमुपयजति तस्मादुपयजो नाम 10. 11,8,2,1. — Vgl. उपयाज.

उपयन्तर् (von यम् mit उप) m. *Gemahl* H. 517, Sch. Gatâdh. im ÇKDr. Çâk. 122, v. l. Ragh. 7,1. Kumâras. 5,45.

उपयन्त्र (उप + यन्त्र) n. (chirurgisches) *Hilfswerkzeug*, unterschieden von den eigentlichen *Instrumenten* (यन्त्र) Suçr. 1,25,10.

उपयम (von यम् mit उप) m. P. 3,3,63. *Heirath* AK. 2,7,55. H. 518. कन्या त्वजातोपयमा (so ist zu lesen) Sâh. D. 45,14. — Vgl. उपयाम.

उपयमन (wie eben) 1) n. *das Heirathen, zur-Frau-Nehmen* P. 1,2,16. 4,77. 4,2,13, Sch. — 2) f. °नी *a) Unterlage* (von Stein, Thon, Sand u. s. w. unter die Feuerbrände, um diese tragen, fassen zu können): उपयमनीरुपकल्पयति Çat. Br. 3,5,2,1. उद्यच्छतीध्ममुपयच्छत्युपयमनीः 2. 6,3,9. 9,2,3,1. Kâtj. Çr. 5,4,20. 8,6,33. — *b) Schöpflöffel* (zum महावीर gehörig): योपयमनी ते श्रोणिकपाले Ait. Br. 1,22. इदं पात्राण्युपसादयत्युपयमनीं महावीरं परीशासौ पिन्वने Çat. Br. 14,1,3,1. 2,1,17. उपयमन्या महावीरं आनयति 2,13.40. 3,1,22. Kâtj. Çr. 26,2,10. 5,15. 6,2. — 3) adj. *worauf man Etwas legt, zur Unterlage dienend:* उपयमनान्कुशानादाय Pâr. Grhj. 1,1.9.

उपयष्टर् (von यज् mit उप) m. *der beim* Upajaǵ *thätige Priester* Çat. Br. 3,8,5,5.

उपयाचन (von याच् mit उप) n. *das Angehen mit einer Bitte:* निकूलवृक्षमासाद्य दिव्यं सत्योपयाचनम् *die Bitten wahr machend, gewährend* R. 2,68,16.

उपयाचित (wie eben) n. *Bitte, Forderung* (nam. die eines höhern Wesens) Trik. 3,2,13. Pańkat. 208,25. उपयाचितदानेन यतो देवा अभीष्टदाः II, 50. (महायक्षस्य) तस्योपयाचितान्येत्य तत्रत्याः कुर्वते जनाः । तत्तद्वाञ्छितसंसिद्धिहेतोस्तैस्तैरुपायनैः (so ist zu lesen) || Kathâs. 13,166. उपयाचितक n. dass. Hâr. 21.

उपयाज m. 1) = उपयज् P. 7,3,62, Sch. एकादश प्रयाजा एकादशानुयाजा एकादशोपयाजा एते ऽसोमपाः पशुभाजनाः Ait. Br. 2,18. — 2) N. pr. *ein jüngerer Bruder des* Jâga: याजोपयाजौ ब्रह्मर्षी MBh. 1,6362.6365. 2,2662.

उपयान (von या mit उप) n. *das Herankommen, Herbeikommen* R. 3,9,22. 5,64,10. उपयानापयाने च स्थानं प्रत्यपसर्पणम् । सर्वमेतद्रथस्थेन ज्ञेयं रथकुटुम्बिना || 6,89,19. 3,65 in der Unterschr. Kumâras. 7,22.

उपयाम (von यम् mit उप) m. P. 3,3,63. 1) *das Hineinfassen, Schöpfen,* in der Formel उपयामगृहीत VS. 7,4.12.20 und sonst; oder vielleicht concret so v. a. उपयमनी *b.* — 2) in der liturg. Sprache: *die beim* Soma-*Schöpfen dienenden Sprüche* (die mit उपयामगृहीत beginnen) Çat. Br. 4,1,2,6. fgg. 2,3,18. 5,5,4,24. Kâtj. Çr. 12,5,15. 19,2,13. Nicht näher zu bestimmen ist die Bedeutung VS. 25,2. — 3) *Heirath* AK. 2,7,56. H. 518. Vgl. उपयम.

उपयामवत् und उपयामिन् adjj. von उपयाम gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

उपयायिन् (von या mit उप) adj. *herankommend* R. 2,97,3.

उपयिचारिक m. *Wächter eines* Vihâra Burn. Intr. 269, N. 3. Es ist wohl उपविहारिक zu lesen.

उपयुक्त s. u. युज् mit उप.

उपयुयुत्सु (von युज् im desid. mit उप) adj. *der im Begriff ist anzuwenden:* सोमम् Suçr. 2,165,3.

उपयोक्तव्य (von युज् mit उप) adj. *in Anwendung zu bringen:* मद्यनिवेद्य भैद्यं नोपयोक्तव्यम् MBH. 1,702.

उपयोग (wie eben) m. *Anwendung, Verwendung, Gebrauch* ÇAT. BR. 5, 5,3,2. ममोपयोगं न जानाति HIT. 50,7. 57,2. 58,12. 94,8. 99,12. MBH. 3, 1295. 1447. 13806. P. 1,3,32. 4,29. VOP. 23,25. PRAB. 110,6. SUÇR. 1,26, 19. eines Heilmittels 159,21. 160,2. 2,351,20. 450,11. अपाम् *Genuss von Wasser* 1,21,12. गोरुपयोगात् 2,133,14. 370,1. मद्योप° SÂH. D. 65, 19. उपयोगं व्रज् *zur Anwendung kommen, gebraucht werden* KUMÂRAS. 1,7.

1. उपयोगिन् (wie eben) adj. *anwendend, gebrauchend:* ज्ञानसमानज्ञानोपयोगिन् DAÇAK. 198,16.

2. उपयोगिन् (von उपयोग) adj. *was zur Anwendung kommt, dienlich, erforderlich, angemessen:* प्राकारभङ्गनान्योगांश्च तथा निगडभञ्जनान्। अदर्शनप्रयोगांश्च ज्ञाने ऽस्मुपयोगिनः ॥ KATHÂS. 12,42. अस्ति कन्यारत्नं मे गृह्यतामुपयोगि चेत् 15,67. VID. 291. am Ende eines comp.: युद्धाद्युपयोगिखड्गादीन् P. 3,4,53, Sch. SÂH. D. 2,3. पुरुषार्थानुपयोगित्वात् MADHUS. in Ind. St. 1,13, ult.

उपयोजन (von युज् mit उप) n. 1) *das Danebenspannen, Anspannen:* यथा ह वास्यूरिणैकेन पायादकृवान्यडुपयोजनाय AIT. BR. 5,30. — 2) *Gespann* NAIGH. 1,15. NIR. 2,28.

उपयोज्य (wie eben) adj. *in Anwendung zu bringen, zu gebrauchen* SUÇR. 2,427,1. 434,11.

उपयोषम् Var. für उपजोषम् BHARATA zu AK. 3,5,10. ÇKDR.

उपर (von उप) 1) adj. f. आ a) *unterhalb gelegen, der untere:* दिवो रजं उपरमस्तभायः *du hast unter dem Himmel den Dunstkreis befestigt* RV. 1,62,5.6. 54,7. तिस्रो द्यावो निहिता अन्तरस्मिन्तिस्रो भूमिरुपराः षड्विधानाः 7,87,5. तिस्रो मही़रुपरास्तस्थुरत्याः 3,56,2. हिरण्यनिर्णिगुपरा न ऋष्टिः *goldverziert wie das untere Ende (Griff) eines Schwertes* 1,167, 3. — b) *der hintere, spätere:* पुरः सतीरुपरा एतशे कः RV. 5,29,5. पूर्वं कारडपरम् 31,11. युगाय विप्र उपराय शिक्षन् 7,87,4. ये पूर्वास य उपरास ईयुः 10,15,2. 27,23. पूर्वासु उपरास इन्दवः (धन्वन्तु) 9,77,3. सूरश्च मर्क उपरो बभूवान् 10,27,20. इत्था ये प्रागुपरे सन्ति दावने 44,7. — c) *der nähere, benachbarte:* ऋहे मनुषडुपरासु विक्षु RV. 4,37,3. सद्यो दधानु उपरेषु सानुष्वग्निः परेषु सानुषु 1,128,3. गुहा वन्वन्त उपराँ अभि ष्युः 2,4,9. ये मनं चक्रुरुपरं दसाय 6,21,11. f. plur. loc. उपरासु *in der Nähe* (vgl. अपरेषु): तमस्य पृक्षमुपरासु धीमहि RV. 1,127,5. — 2) m. a) *der untere Stein, auf welchem der* Soma *mit den Handsteinen* (ग्रावाणः) *ausgeschlagen wird:* न्यङ्ङि यद्युपरस्य निष्कृतम् RV. 10,94,5. ग्रावाण उपरेष्वा महीयन्ते सजोषसः 175,3. त्वचं पृञ्चन्त्युपरस्य योनौ 1,79,3. AV. 6,49, 2. — b) *der untere Theil des Opferpostens* NIR. 3,5. ग्रामग्रेणास्पृक्ष आन्तरिक्षं मध्येनाप्राः पृथिवीमुपरेणादृंहीः VS. 6,2. उपरेण संमायावटं खनति ÇAT. BR. 3,7,1,3. अष्टाश्रिं (यूपं) करोत्युपरवर्जम् KÂTJ. ÇR. 6,1,27. 2,9. 3,5. — c) *Wolke*, an mehreren Stellen von den Commentatoren angenommen, und NAIGH. 1,10 ist उपर schon als Bezeichnung für *Stein* unter den मेघनामानि aufgeführt. — d) angeblich so v. a. दिशः NAIGH. 1,6, was nach Stellen wie RV. 3,56,2. 7,87,5 vermuthet werden konnte. — Vgl. उपरतात्, उपल.

उपरक्त s. u. रञ्ज् mit उप.

उपरक्षण (von रक्ष् mit उप) n. *Piquet, Feldwache* AK. 2,8,2,1. H. 749.

उपरतात् (von उपर) f. nur im loc. *in der Nähe, Umgebung:* स्वर्यन्ति ता उपरताति सूर्यमा निम्रुच उषसस्तक्वावीरिव RV. 1,151,5. विश्वाँ अर्य उपरताति वन्वन् 7,48,3.

उपरति (von रम् mit उप) f. 1) *das Aufhören* H. 1522. SUÇR. 1,95,9. विश्रस्योपरतौ DEV. 11,8. — 2) *Entsagung* VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 203, 13. 16.

उपरत्न (उप + रत्न) n. *ein Edelstein niederer Gattung* Verz. d. B. H. No. 969. ÇKDR. u. आवर्त.

उपरम (von रम् mit उप) m. P. 7,3,34, Sch. 1) *das Aufhören, zu-Ende-Gehen, Ablauf* H. 1522. यानि चापि त्वया सार्धं वनेषु च सुगन्धिषु। विहृतानि सुखं काले तेषामुपरमः कृतः ॥ R. 4,19,13. चेष्टोपरम SUÇR. 1,97, 10. हिमात्पोपरमे काले व्यतीते MBH. 3,16222. — 2) *das Abstehen von, Aufgeben:* सर्वेन्द्रियार्थोपरम SUÇR. 1,95,1. विषयोपरम SÂṂKHJAK. 50. — 3) *Tod* MBH. 1,4897. Buch 1, Kap. 102 in der Unterschr. DÂJABH. 97,10. — Vgl. उपराम.

उपरमण (wie eben) n. *das Abstehen von* (abl.), *Entsagen* VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 203,16.

उपरव (von रु mit उप) m. *Schallloch;* so heissen *Gruben, über welchen der* Soma *ausgeschlagen wird, damit der Schall der Steine verstärkt werde* (vgl. Sch. zu KÂTJ. ÇR. 8,4,25). TS. 6,2,1,1. ÇAT. BR. 3, 5,4,1. fgg. KÂTJ. ÇR. 7,6,1. 8,3,13. 4,25. 24,5,29. 25,12,10. — Vgl. उपराव.

उपरस (उप + रस) m. *Halbmetall* Verz. d. B. H. No. 969. RÂGAN. im ÇKDR. zählt folgende sieben auf: खेचर, अञ्जन, कङ्कुष्ठ, गन्धारी, गैरिक, क्षितिनाग, शैलेय. — Vgl. उपधातु 1.

उपराग (von रञ्ज् mit उप) m. 1) *Färbung:* चरणोपरागसुलभो (v. l.: चरणोपभोगसुभगो) लाक्षारसः ÇÂK. 80, v. l. *Veränderung der Farbe* VJUTP. 178. — 2) *Verfinsterung, Finsterniss* AK. 1,1,2,9. 3,4,238. TRIK. 3,3,56. H. 125. an. 4,47. MED. g. 53. चन्द्रसूर्योपरागे MBH. 3,13476. सूर्योदय उपरागो महापुरुषनिपातमेव कथयति MṚKKH. 138, 19. उपरागान्ते शशिनः समुपगता रोहिणी योगम् ÇÂK. 181. सोपरागेव रोहिणी R. 4,19,30. — 3) *ein widerwärtiges Naturereigniss; Unfall, störende Erscheinung:* बिभर्षि चाकारमनिर्वृतानां मृणालिनी हैममिवोपरागम् RAGH. 16,7. इत्यादिभिः समालापैर्वत्सराजः स तद्दिनम्। लक्ष्मोपरागं देव्याश्च सममेवापनीतवान् KATHÂS. 17,52. धीसंततिः — निर्विषयोपरागा PRAB. 48, 13. = व्यसन MED. — Die Lexicographen: 4) *schlechte Aufführung* (दुर्नय) TRIK. H. an. MED. — 5) *Tadel* (विगान) H. an. — 6) Râhu H. ç. 15. an. MED.

उपराज (von उप + राजन्) m. *Unterkönig* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

उपराजम् (wie eben) adv. *beim König* P. 5,4,108, Sch.

उपराधय (von राध् im caus. mit उप) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1,124.

उपराम (von रम् mit उप) m. *das Aufhören* AK. 3,3,33. — Vgl. उपरम.

उपराव (von रु mit उप) m. P. 3,3,22, Sch. — Vgl. उपरव.

उपरि P. 5,3,31. VOP. 7,110. AK. 3,4,185.192. H. 1526. 1) adv. a) *oben, darauf; nach oben* (Gegens. अधस्, नीचा): नीचीना स्थुरुपरि बुध्न एषाम् RV. 1,24,7. नीचा वर्तन्त उपरि स्फुरन्ति 10,34,9. अधः पश्यस्व मो-

परि 8,33,19. अधः स्विदासी३दुपरि स्विदासी३त् 10,129,5 (vgl. P. 8,2, 102). पृत्ता वयो यथोपरि व्यस्मे शर्म यच्छत 8,47,2. 5,61,12. AV. 8,9,6. 18,3,25. VS. 13,58. 15,19. 18,44. TS. 5,2,10,4. 5,3,4. उपरीव वै तद्य-दूर्ध्वम् Çat. Br. 4,2,4,14. 5,2,1,22. उपरि शयीत 6,2,2,39. 14,3,1,3. उ-परि स्थास्यति MBh. 1,1511. येषां नोपरि नाधश्च न तिर्यक्सज्जते गतिः R. 5,53,20. उपरि या nach oben gehen Pańkat. II,74. उपरि im Gegens. zu तल Mṛkkh. 51,18. उपरि — तिर्यक् Bhartṛ. 1,43. — Kathâs. 12,153.174. 182. मञ्जूषायाम् — उपरिन्यस्तदीपायाम् 15,38.48. उपरिस्थित 24,219. Vid. 283. उपरिस्थ MBh. 1,2347. P. 6,2,188. उपरिस्थित AK. 2,2,13. उपरिस्थापन das Darauflegen P. 3,3,80, Sch. उपर्याकाशग MBh. 1,8320. नयनमुपरिस्पन्दि Megh. 93. स्वमुद्रोपरिचिह्नित mit seinem Siegel oben gesiegelt Jâgń. 1,318. wiederholt: उपर्युपर्येव प्रोक्षणीषु धार्यमाणासु Çat. Br. 1,2,5,20. 3,9,2,9. 14,8,15,4. Khând. Up. 8,3,2. Kâtj. Çr. 2,7,29. 8,9,10. अधो ऽधः पश्यतः कस्य महिमा नोपचीयते । उपर्युपरि पश्यन्तः सर्व एव दरिद्रति ॥ Hit. II,2. उपर्युपरिविद्यमानानाम् stets höher und höher Vedântas. in Benf. Chr. 209,2. — b) überdies, dazu, ferner (vgl. 2,b): सहस्राण्येकविंशतिः ॥ शतान्युपरि चैवाष्टौ तथा भूयश्च सप्ततिः । MBh. 1, 294. — c) nachher: तस्योपरि बन्धुः Çat. Br. 6,2,2,39. 8,1,4,10. 2,4, 20. 3,4,15. 4,4,12. निरन्नो निशि तत्सर्पिः पीत्वोपरि पयः पिबेत् Suçr. 2, 364, 10. Kâtj. Çr. 14,1,6.8. यदा पूर्वं नासीदुपरि च तथा नैव भविता Çântiç. 2,6. wiederholt: nach einander, Schlag auf Schlag: उपर्युपरि दुः-खम् P. 8,1,7, Sch. — 2) praep. a) über, oberhalb, über — hinaus, auf (bei Ruhe und Bewegung): α) mit dem loc.: उपर्येव स लङ्कायां हनूमा-न्मारुतात्मजः । संप्राप्तो यत्र सुग्रीवः R. 6,85,3. — β) acc.: भुवनोपरि RV. 9,54,3. 1,34,8. (अवः) वर्षिष्ठं ग्रामिवोपरि 4,31,15. चत्वारि विपुलान्य-स्या (लङ्कायाः) द्वाराणि सुमहान्ति च । यन्त्राण्युपरि यन्त्राणि बलवन्ति द-ढानि च ॥ R. 5,72,8. 6,3,26. 82,63. wiederholt: तमिन्द्र उपर्युपर्यत्य-क्रामत् TS. 6,2,4,2. उपर्युपर्येवात्मनम् Çat. Br. 5,1,2,18. 4,1,8. 2,6. सोमं बिभ्रत उपर्युपरि चरन्ति 3,6,2,20. दक्षिणां भुवमुपर्युपरि 2,1,29. उपर्युपरि गच्छन्तः शैलराजमुदङ्मुखाः MBh. 1,4648. 3,11108. R. 3,60,4. 5,13,40. 15, 30. 6,82,48.86. Siddh. K. zu P. 2,3,2. उपर्युपरि ग्रामम् P. 8,1,7, Sch. लो-कानुपर्युपर्यास्ते माधवः Vop. 5,7. — γ) mit dem gen. Vop. 5,23. दिवि स्वनो यतते भूम्योपरि (für भूम्या उपरि) RV. 10,75,3. दक्षिणस्या भ्रुव उ-परि Kâtj. Çr. 7,3,31. पृष्ठस्योपरि 16,2,19. 18,2,9. उपरि पर्वणाम् Kauç. 1. तव तिष्ठेयमुपरि MBh. 1,1507. चीरं बबन्ध सीतायाः कौशेयस्योपरि R. 2,37,14. 4,44,71. 5,7,9. 6,4,15. स तु तस्य — दक्षिणं पाणिमुपरि कृत्वा Pańkat. 16,4. 30,20. आत्मानं तस्योपरि क्षिप्त्वा 58,8. 91,4. 115,4. 118, 15. 123,16. 145,14. 172,4. 217,21. I,372. Hit. 43,15. Çâk. 41.78.166. Ragh. 2,60. Mudrâr. 120,14. Kathâs. 10,122. 12,178. Vid. 84.326. Çuk. 39,5. AK. 2,6,2,31. H. 617. ज्ञानस्य स्वप्रकाशत्वमनङ्गीकुर्वतामुपरि वेदा-न्तिभिरिव निपातनीयो दण्डः Sâh. D. 31,13. देशानामुपरि क्ष्माभृदातुराणां चिकित्सकाः । वणिजो ग्राहकाणां च मूर्खानामपि पण्डिताः ॥ Pańkat. I, 171. देवीनामुपरि (dem Range nach) — कृतवान् Kathâs. 6,167. अस्यो-परि विग्रहं कर्तुम् über ihn einen Kampf erheben, mit ihm sich in einen Kampf einlassen Pańkat. 78,20. wiederholt: उपर्युपरि सर्वेषामादित्य इव तेजसा N. 1,2. MBh. 3,11541.13861. R. 3,36,22. — δ) am Anf. eines adv. comp.: उपरिभूमि über dem Boden Çat. Br. 3,6,1,18. उपरि-नाभि über dem Nabel 6,4,2,10. 7,1,8. Kâtj. Çr. 7,3,1. 16,3,9. — ε) am Ende eines adv. comp.: तच्छूलवर्षम् — अपतन्मद्ररथोपरि MBh. 3, 12106. पपात — वज्रस्तरुवरोपरि R. 3,35,92. 6,28,29. Bhartṛ. 1,92. वल्मीकोपरि (so zu trennen) कृतमूर्धा Pańkat. 184,10. 198,10.11. 242, 6. 263,8. Vikr. 153. Kaurap. 17. Vet. 10,18. Kathâs. 5,20. 7,61. 15,49. सर्वोपरिवर्तिन् 18,5. शिंशिपोपरि स्थितां (so ist wohl zu lesen) बलाकाम् Çuk. 41,1. तदुपरि गन्तुम् über ihn herfallen, sich mit ihm in einen Kampf einlassen Pańkat. 173,9. — b) auf d. i. im Anschluss an (vgl. 1,b), mit dem gen.: पण्यस्योपरि संस्थाप्य व्ययं पण्यसमुद्भवम् auf die Waare die Kosten hinzurechnend, welche sie verursacht hat, Jâgń. 2,253. — c) nach, mit dem abl.: मुहूर्तादुपर्युपाध्यायश्चेदागच्छेत् P. 3,3,9, Sch. mit dem gen.: उपरि भुक्तस्य Suçr. 2,321,18. am Ende eines adv. comp.: भक्तोपरि 364,9. कथितवेलोपरि नागतः Çuk. 44,16. — d) in Bezug auf, in Betreff; mit dem gen.: अहो ममोपरि विधेः संरम्भो दारुणो महान् N. (Bopp) 13,31. यद्येते साधूनामुपरि विमुखा भवन्ति Çântiç. 3,23. किं तव ममोपरि चिन्तया Pańkat. 94,12. तेन मया तस्योपरि वधोपाय एव विरचितः 86,18. मम तस्यो-परि चित्तवृत्तिर्न विकृतिं याति 57,25. Hit. 73,18. 75,11. अयं तावत्संजी-वकस्तवोपरि न सदृशव्यवहारः 69,4. पुत्रस्योपरि (über den Sohn) क्रुद्धः 66,17. Pańkat. 56,2. 72,22. 73,15. 162,25. युष्मत्पदानामुपरि द्रोहबुद्धिः 57,21. ममोपरि दुष्टबुद्धिः 22,11. विरक्तिः संजाता मे सांप्रतमस्य देशस्यो-परि 114,2. ममोपरि यत्स्वामिनावज्ञा क्रियते 18,17. ममोपरि प्रसादयित-व्यः 163,8. 112,19. (प्रेम) तयोः परस्परस्योपरि पर्यचीयत Ragh. 3,24. अ-न्यथा तवोपरि (über dich, deinetwegen) प्रायोपवेशनं करिष्यामि Pańkat. 214,6. 207,6. wiederholt: कोपादुपर्युपरि वानरस्य 259,7. — Vgl. उप-रिष्टात्.

उपरिचर (उ° + चर) m. (in der Luft wandelnd) Bein. des Königs Vasu MBh. 1,52.2334. fgg. 2,331. 12,12712. fgg. VP. 455.

उपरिज (उ° + ज) adj. hervorwachsend, herausragend: दन्त Suçr. 2, 127,13.

उपरितन (von उपरि) adj. der obere (Gegens. अधस्तन): ओष्ठ Mahidh. zu VS. 25,2.

उपरिप्रुत् (उ° + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. von oben herkommend: भङ्गेन VS. 7,3.

उपरिबभ्रव (उ° + ब°) m. N. pr. eines Lehrers in Ritualsachen Kauç. 9.80.

उपरिबुध्न (उ° + बु°) adj. über den Boden emporragend RV. 10,73,8.

उपरिभाव (उ° + भाव) m. das Darübersein, Höhersein Nir. 1,3.

उपरिमर्त्य (उ° + म°) adj. über die Sterblichen sich erhebend: अवोदेव-मुपरिमर्त्यं कृधि वसो विविदुषो वचः RV. 8,19,12.

उपरिमेखल (von उ° + मेखला) m. N. pr. eines Mannes gaṇa यस्का-दि zu P. 2,4,63.

उपरिशयन (उ° + श°) n. Lagerstatt: यदुपरिशयनमाहरन्ति AV. 9,6,9.

उपरिश्रेणिक (von उ° + श्रेणि) adj. in der oberen Reihe stehend: रा-जदन्तौ H. 584.

उपरिष्टाज्ज्योतिष्मती f. N. eines Veda-Metrums (4 × 8 + 11 oder 12 Silben), das am Ende (उपरिष्टात्) mit dem Anfang von Ǵjotishmatî zusammenfällt, Colebr. Misc. II,153 (VI). उपरिष्टाज्ज्योतिस् Khandas in Verz. d. B. H. 100,14.

उपरिष्टात् (von उपरि) P. 5,2,31. Vop. 7,110. H. 1526. 1) adv. a) oben,

von oben (Gegens. अधस्तात्): उपरिष्टात्तुन्ना वधेने RV. 9,91,4. AV. 4, 40,7. विश्वे देवा उपरिष्टादुब्जन्तो यन्त्वोजसा 8,8,13. उपरिष्टादाज्यस्याभिघारयति ÇAT. BR. 1,6,1,21. 2,3,3,12. पुरुष उपरिष्टात्पशूनातिष्ठति 13, 3,6,4. 4,4,1,1. KHÂND. UP. 7,25,1. नाधस्तान्नोपरिष्टाच्च गतिर्नाप्सु न चाम्बरे। कस्यचित्सञ्जते ऽस्माकम् R. 4,28,26. 5,73,17. — *b) hinten* (Gegens. पुरस्तात्) TS. 2,6,6,3. ÇAT. BR. 1,4,1.37. 9,1,1,25. उपरिष्टाल्लक्षण 1,7,2,19. 3,8,1,16. NIR. 1,4. in einem Spruche, Buche u. s. w. *weiterhin, später, im Folgenden* 15. 2,13. 7,9. SUÇR. 1,24,20. — *c) nachher, später;* Gegens. पुरस्तात् KHÂND. UP. 5,2,2. अधस्तात् JÂGN. 1,106. — 2) praep. *a) über, auf, hinab auf;* mit dem acc.: नेदेनमुपरिष्टान्नाष्ट्रा रक्षांस्यवपश्यान् ÇAT. BR. 1,2,2,16. 7,1,20. 5,2,1,21. 12,4,2,10. mit dem gen.: उपरिष्टाच्छीर्ष्णः 5,4,1,14. 8,5,1,16. उपरिष्टाच्च वृक्षस्य बलाका संन्यलीयत MBH. 3,13654. तस्योपरिष्टान्न्यपतत् R. 5,3,16. 4,44,123. H. 1526, Sch. — *b) hinter,* mit dem gen.: पुरस्तान्नाभ्या अन्यद्वक्षेदुपरिष्टादन्यत् TS. 3,4,1,3.4. 6,3,2,4. यज्ञस्य ÇAT. BR. 1,9,1,1. 5,3,2,1. 12, 3,3,12.13. त्रिप्रस्योपरिष्टाडुभयतः कूर्चः SUÇR. 1,348,12.

उपरिष्टाद्बृहती (उ° + बृ°) f. N. eines Veda-Metrums KHANDAS in Verz. d. B. H. 100,5. COLEBR. Misc. Ess. II,152.

उपरिसद् (उ° + सद्) adj. *oberhalb sitzend, — wohnend* VS. 9,35.36. KÂNVA-Rec.: उपरिषद्.

उपरिसद्य (उ° + स°) n. *das Sitzen in der Höhe* ÇAT. BR. 5,2,1,22. 4,4,1.

उपरिस्पृश् (उ° + स्पृश्) adj. *emporragend:* उपरिस्पृशं मोग्रं चेत्तारमधिराजमक्रन् RV. 10,128,9.

उपरीतक (von उपरि + इत) m. *eine bes. Art coitus:* एकपादमुरौ कृत्वा द्वितीयं स्कन्धसंस्थितम्। नारीं कामयते कामी बन्धः स्यादुपरीतकः (v. l. विपरीतकः)॥ इति रतिमञ्जरी। ÇKDR.

उपरूपक (उप + रू°) n. *ein Drama von untergeordneter Gattung,* von dem 18 Arten aufgezählt werden SÂH. D. 276.

उपरोध (von रुध् mit उप) m. *Versperrung, Obstruction, Hemmung, Störung, Beeinträchtigung:* मार्गोपरोध SUÇR. 1,90,12. गलोप° 308,16. पक्ष्मोप° 2,338,5. 513,9. शरत्प्रमृष्टाम्बुधरोपरोधः शशीव RAGH. 6,44. उपरोधं कृतवती न विसर्जितवत्यसि MBH. 3,13670. अन्येषामपि भैक्ष्योपजीविनां वृत्त्युपरोधं करोषि 1,706.713. निद्रोपरोध 5837. अनुग्रहः खलूपरोधः VIKR. 44,12. विवेकोप° PRAB. 25,10. कार्यज्ञा कार्योपरोधं मे परिहरति ÇÂK. 90,12. तपोवनोप° 30,9. तपोवननिवासिनामुपरोधो मा भूत् 8,9. उपरोधकारिन् *Störung verursachend* 60,18. उपरोधो भवेदस्माकं तपसः कृते MBH. 15,997. भृत्यानामुपरोधेन M. 11,10. तेषामनुपरोधेन 2,236. अनुपरोधतः *ohne Jmd zu nahe zu treten* 4,32. फलानुपरोधेन PÂR. GRHJ. 2,17.

उपरोधक (wie eben) n. *inneres Gemach* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. 2. अवरोध 3.

उपरोधन (wie eben) n. *Hemmniss* R. 5,81,17.

1. उपरोधिन् (wie eben) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134. *versperrend, hemmend:* सुखोपरोधि वृत्तं हि राज्ञाम् RAGH. 18,17.

2. उपरोधिन् (von उपरोध) adj. *gehemmt:* अन्तर्बाष्पभरोपरोधि गदितम् ÇÂK. 81, v. l.

उपर्यासन (उ° + आ°) n. *das Sitzen in der Höhe* KÂTJ. ÇR. 16,1,29.

उपल 1) m. SIDDH. K. 250,*b*,7. TRIK. 3,5,4. *a) Stein* AK. 2,3,4. H. 1036 (nach dem Sch. auch n.). an. 3,625. MED. l. 62. VAIG. zu KIR. 9,2. VS. 25,8. NIR. 6,5. M. 11,167. JÂGN. 3,36 (STENZLER: *Edelstein*). MBH. 3,9970. सगुडोपलाः (शतघ्नीः) 16353. INDR. 1,6. SUÇR. 1,67,5. 99,9. 258, 8. PANKAT. I,107. ÇÂK. 14. MEGH. 19. ÇRÑGÂRAT. 3. wie andere Synonyme unter den मेघनामानि NAIGH. 1,10. — *b) Edelstein* H. an. MED. VAIG. Kann aus अरुणोपल und ähnlichen Bezeichnungen von Edelsteinen gefolgert worden sein. — 2) f. उपला *a) der obere, kleinere Mühlstein* (der auf der दृषद् liegt) ÇAT. BR. 1,1,1,22. 2,1,14.17. 2,2,2,1. 4,2,41. KÂTJ. ÇR. 2,3,8. 4,15. ÂÇV. GRHJ. 4,3. Vgl. सितोपला. — *b)* = शर्करा (hat verschiedene Bedeutungen) AK. 3,4,201. H. an. 3,626. MED. VAIG. = दृषत्पुत्र *kleiner Stein* VAIG. — Vgl. उपर 2, *a.*

उपलक (von उपल) m. *Stein:* वैदूर्योपलक SUÇR. 2,336,17.

उपलक्षक (von लक्ष् mit उप) adj. 1) *wahrnehmend:* मेधावी वाक्पटुः प्राज्ञः परचित्तोपलक्षकः। धीरो यथोक्तवादी च एष दूतो विधीयते॥ KÂM. 106. — 2) *bezeichnend:* इह यज्ञुःशब्दो न मन्त्रपरः। किं तु वेदोपलक्षकः P. 7,4,38, Sch.

उपलक्षण (wie eben) n. 1) *das nach-Etwas-Schauen:* वेलोपलक्षणार्थमादिष्टो ऽस्मि काश्यपेन ÇÂK. 46,6. — 2) *Bezeichnung:* अन्वर्गणे सुब्रह्मण्यायाः सर्वोपलक्षणं प्रकृतिवत् KÂTJ. ÇR. 1,7,7. उपसर्गग्रहणं प्राद्युपलक्षणम् P. 6,3,97, Sch. 8,3,58, Sch. रात्रिति पदान्तोपलक्षणार्थम् SIDDH. K. zu P. 6,3,128. SÂH. D. 12,6.9. 74,19. — 3) *das nebenbei-Bezeichnen; eine Bezeichnung, bei der etwas Anderes noch mit eingeschlossen wird* VJUTP. 173. अस्ति नास्तिरूपलक्षणम् H. 247, Sch. ऋणग्रहणं नियोगोपलक्षणार्थम् P. 2,1,43, Sch. 7,1,90, Sch. मन्त्रग्रहणं ब्राह्मणस्याप्युपलक्षणम् 2,4,80, Sch. 1,3,68, Sch. (an den beiden letzten Stellen mit pleonastischem अपि). — 4) *Merkmal:* दृष्टमुपलक्षणं तस्य मार्गस्य VIKR. 69,10. 57,11. 123.

उपलक्षयितव्य (wie eben) adj. *wonach man zu sehen hat:* स्वरन्ध्रं पररन्ध्रं च स्वेषु चैव परेषु च। उपलक्षयितव्यं ते नित्यमेव MBH. 15,211.

उपलधिप्रिय m. *der Yak, Bos grunniens* RÂGAN. im ÇKDR. — Wohl nur eine falsche Form für वालधिप्रिय (*wegen seines Schweifes beliebt*), das u. चमर als Synonym aufgeführt wird.

उपलप्रक्षिन् (उ° + प्र°) adj. *Steine fügend, — zusammenpassend,* entweder von *einer Kunstarbeit mit glänzenden Steinen* oder von *der Handhabung der Mühlsteine* zu verstehen. NIR. 6,5. कारुरहं ततो भिषगुपलप्रक्षिणी नना RV. 9,112,3.

उपलब्धव्य (von लभ् mit उप) adj. *wahrzunehmen* KÂTHOP. 6,13.

उपलब्धार्थ (उपलब्ध, partic. von लभ् mit उप, + अर्थ) adj. *was man vernommen hat:* आख्यायिकोपलब्धार्था AK. 1,1,5,6. Im ÇKDR. und bei WILS. als Synonym von आख्यायिका aufgefasst.

उपलब्धि (von लभ् mit उप) f. 1) *Erlangung* TRIK. 3,3,216. H. an. 4,151. MED. dh. 44. MBH. 1,5151. VIKR. 65,11. 73,4. 154. RAGH. 5,56. 8,17. — 2) *Auffassung, Wahrnehmung, das in-Erfahrung-Bringen* AK. 1,1,4,10. 3,4,23,212. TRIK. H. 309. an. MED. (मति, ज्ञान). विषयोपलब्धि SUÇR. 1,312,17. MBH. 3,13465. 14,683. बुद्धिः प्रज्ञोपलब्धिश्च 13,1011 = 14,1085. वार्त्तोप° R. 4,58 in der Unterschr. KATHÂS. 25,29. NJÂJA-S. 2,32. SÂMKHJAK. 8. Z. d. d. m. G. VI,25, N. 2. VII,299, N. 4. *Wahrnehmbarkeit, Vernehmlichkeit:* अन्तरव्यञ्जनानामुपलब्धिर्ध्वनिः TS. PRÂT. 2,11.

उपलभेदिन् (उ° + भे°) m. N. einer Pflanze (s. अश्मभिद्) RÂǴAN. im ÇKDR.

उपलभ्य (von लभ् mit उप) adj. *zu erlangen:* उपलभ्यमस्माद्वृषलात्किंचित् P. 7,1,66,Sch. VOP. 26,14. समयोपलभ्य (v. l. समरोप°) RAGH. 7,28.

उपलम्भ (wie eben) m. 1) *Erlangung:* तवोपलम्भाय कृतप्रयत्नः R. 5,34,23. अस्मादङ्गुलीयोपलम्भात् ÇÂK. 108,7. — 2) *Wahrnehmung, Empfindung* AK. 3,3,27. H. 1520. सो ऽक्रमविघ्नक्रियोपलम्भाय धर्मारण्यमिदमायातः ÇÂK. 13,23. सुतस्पर्शसुखोपलम्भात् RAGH. 14,2. NJÂJA-S. 2,31. भूतलादावभावग्राहकं प्रमाणमनुपलम्भाख्यम् Z. d. d. m. G. VII,311, N. 1.

उपलम्भक (von लभ् im caus. mit उप) adj. *wahrnehmen machend* BHÂSHÂP. 99.

उपलम्भ्य (von लभ् mit उप) adj. P. 7,1,66 (प्रशंसायाम्). विद्या *man muss suchen die Wissenschaft sich zu eigen zu machen* Sch. VOP. 26,14.

उपलाभ (wie eben) m. *Erhaschung:* अनुपलाभाय TS. 6,3,2,1.2.

उपलिङ्ग (उ° + लि°) n. *ein Unglück verheissendes Ereigniss* H. 125.

उपलिप्सा (von लभ् im desid. mit उप) f. *Verlangen* ÇÂNTIÇ. 1,12.

उपलिप्सु (wie eben) adj. *zu erfahren begierig:* तस्मादहमुपलिप्सुः प्रसङ्गप्रोषितस्य सुहृदो गतिम् DAÇAK. 59,9.

उपलेख (von लिख् mit उप) m. (*Zuschrift*) Titel eines gramm. Werkchens, das sich an die Prâtiçâkhja anschliesst. Vor Kurzem herausg. von PERTSCH.

उपलेट (उप + लेट) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपलेप (von लिप् mit उप) m. *Verstopfung, Verstecktheit:* वस्तिगुदोपलेप SUÇR. 1,115,15. कासोपलेपस्वरभेद 2,186,1. *Abstumpfung, Stumpfheit:* गात्रेषु सर्वेन्द्रियाणामुपलेपो ऽवसादनम् 214, 4. सादोपलेपबलकृत् 1,247,2. 20,13.

उपलेपन (wie eben) n. *das Bestreichen, Beschmieren* TRIK. 3,2,7. तत्रैव देवतायतने संमार्जनोपलेपनमण्डनादिकं कर्म समाज्ञापयति PAÑKAT. 116,21.

उपलेपिन् (wie eben) adj. 1) *zur Salbe dienend:* वर्त्मोपलेपि वा यत्तद्गुल्यैव प्रयोजयेत् SUÇR. 2,353,15. — 2) *verstopfend:* अन्नैरुपलेपिभिः SUÇR. 1,276,10.

उपलोट (उप + लोट) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपवक्तर् (von वच् mit उप) nom. ag. *der durch sein Wort leitet und antreibt, Zusprecher:* वेषि होधरीयतामुपवक्ता जनानाम् ṚV. 4,9,5. इध्यन्वाचमुपवक्तेव होतुः 9,95,5. उद्रू अयाँ उपवक्तेव बाहू 6,71,5. ÂÇV. ÇR. 5,7.

उपवङ्ग (उ° + व°) m. pl. N. pr. eines Landes VARÂH. BṚH. 14,8 in Verz. d. B. H. 240.

उपवञ्चन (von वञ्च् mit उप) s. सूपवञ्चन.

उपवट (उप + वट) m. N. eines Baumes, *Buchanania latifolia Roxb.* (प्रियाल), RÂǴAN. im ÇKDR.

उपवन (उप + वन) n. *Wäldchen, Hain;* nach den Lexicographen *ein angepflanzter Wald* AK. 2,4,1,2. H. 1111. M. 9,265. 10,50. N. 5,44. ARǴ. 4,45. R. 3,15,2. 52,38. 4,40,35. PAÑKAT. III, 91.92. 52,24. ad ÇÂK. 14. MEGH. 24. पर्वतोपवन *ein an einen Berg sich lehnendes Wäldchen* MBH. 1,6536. मिथिलोप° R. 1,48,10. नलिन्युप° 3,79,45. अधिष्ठानोप° PAÑKAT. 229,8. am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 16,26.

उपवर्णन (von वर्णय् mit उप) n. *das Schildern, Beschreiben, genaues Angeben* JÂǴN. 1,319. SUÇR. 2,559,20. HIT. 35,19.

उपवर्त (von वर्त् mit उप) *eine best. grosse Zahl* VJUTP. 180. 182.

उपवर्तन (wie eben) n. *Tummelplatz, Land* AK. 2,1,8. H. 947.

उपवर्ष (उप + वर्ष) m. N. pr. ein Sohn Çaṁkarasvâmin's und *jüngerer Bruder von* Varsha KATHÂS. 2,54. 4,4. ein Autor über Mîmâṁsâ COLEBR. MISC. ESS. I, 332. seine andern Namen TRIK. 2,7,23.

उपवल्लिका (उप + व°) f. N. einer Pflanze (अमृतस्रवा) RÂǴAN. im ÇKDR.

उपवल्ह (von वल्ह् mit उप) m. *Anreizung, Herausforderung:* एतद्ध स्म वै तत्पूर्वेषां वृतानां धावयतामेकधनमुपाहितं भवत्युपवल्हाय बिभ्यताम् ÇAT. BR. 11,4,1,1.

उपवसथ (von वस्, वसति mit उप) m. P. 6,2,144,Sch. *Rüsttag* (eig. *Fasttag*), *der Vorabend des* Soma-*Opfers; die Feier dieses Tages* AIT. BR. 2,34. 3,45. य आहिताग्निरुपवसथे म्रियेत कथमस्य यज्ञः स्यात् 7,2.8.32. ते ऽस्य विश्वे देवा गृहानागच्छन्ति ते ऽस्य गृहेषूपवसन्ति स उपवसथः ÇAT. BR. 1,1,1,7. 2,3,2,7. यमेवामुमुपवसथे ऽग्नीषोमीयं पशुमालभते 4,4,11. 4,6,8,6. 11,1,7,4. उपवसथे नाश्नीयात् 9,5,1,6.9. 10,2,5,15. 11,2,4,7. KÂTJ. ÇR. 4,15,36. 13,7. 12,1,25. KAUÇ. 67. — Nach H. 691: *Dorf.*

उपवसथीय (von उपवसथ) adj. *zum* Upavasatha *bestimmt:* अहन् ÇAT. BR. 9,2,1,1.

उपवसथ्य (wie eben) adj. dass.: अहनि AIT. BR. 3,45. — Vgl. औपवसथ्य.

उपवस्त n. = उपवास AK. 2,7,37. H. 842, v. l.

उपवस्तर् (von वस् mit उप) nom. ag. *der da fastet* KÂÇ. zu P. 5,1,105.

उपवस्ति (उप + व°) gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

उपवह्य (उप + वह्) n. *Unterlage des Joches auf dem Nacken des Stieres, um ihn einem höhern Jochgenossen gleichzumachen* ÇAT. BR. 1,4,4,7.

उपवा (von वा, वाति mit उप) f. *das Anwehen:* वातस्य प्रवामुपवामनु वात्यर्चिः AV. 12,1,51.

1. उपवाक (von वच् mit उप) m. *Anrede, Preis:* नमस्वन्त इदुपवाकमीयुः ṚV. 1,164,8.

2. उपवाक m. und °का f. *Indrakorn* (s. इन्द्रयव): उपवाकाः करम्भस्य (त्रयम्) VS. 19,22.90. उपवाकाभिर्भिषजम् 21,30. ÇAT. BR. 12,7,1,3. 2,9. उपवाकसक्तव: 9,1,5. KÂTJ. ÇR. 19,2,17. KAUÇ. 8.

उपवाक्य (von 1. उपवाक) adj. *anzureden, zu preisen:* (अग्निः) नमसोपवाक्यः ṚV. 10,69,12.

उपवाच्य (von वच् mit उप) adj. dass.: अहन्निन्द्रो यथा विदे शीर्ष्णाशीर्ष्णोपवाच्यः ṚV. 1,132,2. (सविता) इदानीमह्न उपवाच्यो नृभिः 4,54,1.

उपवाजन (von वाजय्, das von den Grammatikern zu वा gezogen wird, mit उप) n. *Fächer:* उत्तरीयैरुपवाजनैर्वोपवाजयन्तः KÂTJ. ÇR. 21,3,7. 12,3,9.

उपवाद (von वद् mit उप) m. *Tadel:* पशूपवादात् KÂTJ. ÇR. 22,8,25.

उपवादिन् (wie eben) adj. *tadelnd, schmähend:* तस्मान्नोपवादी स्यादुत स्वेवंवित्परो भवति ÇAT. BR. 11,6,3,11. अथ ये ऽल्पाः कलहिनः पिशुना उपवादिनः KHÂND. UP. 7,6,1.

उपवास (von वस्, वसति mit उप) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TRIK. 3,5,12. SIDDH. K. 249,b,7. 1) *Fasten,* m. AK. 2,7,37. TRIK. 2,7,10. H. 842 (nach dem Sch. auch n.). ÂÇV. GṚHJ. 1,10. M. 2,188. 11,195.212.

JÂGN. 3,190. MBH. 3,6019. 8032. उपवासान्विविधानुपोष्य 10227. 13,362. SÂV. 6,12. R. 2,24,23. 26,28. 28,13. 3,10,4. 77,25. 5,18,1. SUÇR. 1,70, 14. 80,5. 2,111,5. 410,13. 433,5. PAÑKAT. 138,9. PRAB. 29,5. VET. 32, 11. सोपवास *der da fastet* oder *gefastet hat* JÂGN. 1,175. f. आ 3,261. — 2) m. *Anlegung eines heiligen Feuers* (अग्न्याधान) MALAMÂSAT. im ÇKDR. *a fire altar* WILS.

उपवासक n. = उपवास 1. MBH. 3,13649. JÂGN. 3,316.

उपवासन (von वस्, वस्ते mit उप) n. *Anzug, Ueberwurf:* यद्वासस्यामुपधाने यद्वोपवासने कृतम् AV. 14,2,65. यावतीः कृत्या उपवासने 49.

उपवासिन् (von वस्, वसति mit उप) adj. *fastend* MBH. 3,13404. fg. 13734. 15,1024. ÇUK. 43,12. DHÛRTAS. 73,10.

उपवाहिन् (von वह् mit उप) adj. *hinfliessend zu:* पुरोपवाहिनीं तस्य नदीं शुक्तिमतीं गिरिः। अरौत्सीत् MBH. 1,2367.

उपवाह्य (wie eben) 1) adj. *herbeizuziehen, herbeizuführen* R. 2,45,16 (s. u. अपवाह्य). — 2) m. *ein Elephant, den ein König reitet,* H. 1222. Vgl. औपवाह्य.

उपविद् (von विद्, विन्दति mit उप) f. *das Aufsuchen, Erkunden:* उपविदा वह्निर्विन्दते वसु RV. 8,23,3.

उपविन्दु (उ° + वि°) m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. VOP. 7,2.

उपविपाशम् (von उप + विपाश्) adv. *am Flusse* Vipâç P. 5,4,107, Sch.

उपविष (उप + विष) 1) n. *künstlich zubereitetes Gift* H. 1314. an. 2, 408. Verz. d. B. H. No. 967. — 2) f. °षा N. einer Pflanze (s. अतिविषा) AK. 2,4,2,18.

उपवीणय् (von उप + वीणा), उपवीणयति = वीणयोपगायति P. 3,1, 25, Sch. VOP. 21,17. *Jmd.* (acc.) *auf der* Vîṇâ *Etwas vorspielen* RAGH. 8,33. NAISH. 6,65.

उपवीत (von व्या, व्ययति mit उप) n. *das Behängtsein mit der heiligen Schnur; die heilige Schnur* AK. 2,7,49. H. 843. निवीतं मनुष्याणां प्राचीनावीतं पितृणामुपवीतं देवानामुपव्ययते देवलक्ष्ममेव तत्कुरुते TS. 2, 5,11,1. GṚHJASAÑGR. 2,58. KAUÇ. 2. कार्पासमुपवीतं स्याद्विप्रस्योर्ध्ववृतं त्रिवृत्। शणसूत्रमयं राज्ञो वैश्यस्याविकसौत्रिकम्॥ M. 2, 44. 64. 4, 66. JÂGN. 1,29. सर्वे यज्ञोपवीतानि कृत्वा *nachdem alle die Schnur für das Opfer* (auf die linke Schulter) *gebracht hatten* ÇAT. BR. 12,8,1,19. M. 4, 36. व्यालयज्ञोपवीत MBH. 13,981. मुक्तायज्ञोपवीतानि KUMÂRAS. 6,6.

उपवीतिन् (von उपवीत) adj. *die Schnur tragend,* genauer यज्ञोपवीतिन् *die Schnur, wie zum Götteropfer gehört, über die linke Schulter tragend.* उपवीतिन् VS. 16,17. KÂTJ. ÇR. 1,7,24. M. 2,63. यज्ञोप° ÇAT. BR. 2,4,2,1. 6,1,12.18. 12,5,1,6. KÂTJ. ÇR. 19,3,24. ÂÇV. ÇR. 1,1. GṚHJ. 3,2.7. यज्ञोपवीती देवानां प्राचीनावीती पितृणाम् KAUÇ. 1. 8. 67. MBH. 3,15841. 14,1252. शुक्लयज्ञोपवीतिन् 13,844. नागयज्ञोप° 746. — Vgl. प्राचीनोपवीत.

उपवीर (उप + वीर) n. *ein best. böser Geist* PÂR. GṚHJ. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII, 531.

उपवृत्ति (von वर्त् mit उप) f. *eine Bewegung nach Etwas hin* PRAB. 40, 3. Sch.: = संवरण.

उपवेणा (उ° + वे°) f. N. pr. eines Flusses MBH. 3,14232. LIA. I, 576, N. 3.

उपवेद (उ° + वे°) m. *Neben-Veda, eine den 4 Veden untergeordnete Klasse von Schriften,* PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 62,11. MBH. 2,450. PRAB. 86,1. das BHÂG. P. kennt deren vier: आयुर्वेद, धनुर्वेद, गान्धर्ववेद, स्थापत्यवेद ÇKDR. अर्थशास्त्र st. स्थाप° MADHUS. in Ind. St. I, 13. 22.

उपवेश (von विश् mit उप) m. 1) *das Sichniederlassen:* संवेशायं त्वोपवेशाय त्वा in einer Formel TS. 3,1,7,1.2. 7,5,5,1. KÂTJ. ÇR. 25,14,16. समुद्रोपवेश R. 5,92 in der Unterschr. — 2) *das Obliegen, Sichhingeben:* प्रायोपवेश R. 5,32,25. MBH. 3,250 in der Unterschr. Vgl. उपवेशन, उपवेशिन्, विश् mit उप und आस् mit उप.

उपवेशन (wie eben) n. 1) *das Niedersitzen* (DHÂTUP. 24,11); *Sitz* ÂÇV. ÇR. 4,8. 5,12. KAUÇ. 65. — 2) = उपवेश 2: प्रायोपवेशन MBH. 3,15138. R. 1,3,26. 4,53,8. 55,11. PAÑKAT. 50,15. 207,7. RAGH. 8,93.

उपवेशि m. N. pr. eines Mannes ÇAT. BR. 14,9,4,33. — Vgl. औपवेशि.

उपवेशिन् (von विश् mit उप) adj. *obliegend, sich hingebend:* प्रायोपवेशिनः MBH. 13,1359. — Vgl. उपवेश, उपवेशन.

उपवेष (von विष् mit उप) m. *Schürhaken* (von grünem Holze): यत्स्फ्येन वोपवेषेण वा योयुप्यते TS. 2,6,5,5. उपेव वा एनेनैतद्वेविष्टि तस्मादुपवेषो नाम ÇAT. BR. 1,2,1,3. वेषो ऽस्युपवेषो द्विषतो ग्रीवा उपं वेविड्ढि VS. KÂṆVA p. ६८. KAUÇ. 81. शङ्कुश्चैवोपवेषश्च द्वादशाङ्गुल इष्यते GṚHJASAÑGR. 1,84. मूलादुपवेषं करोति KÂTJ. ÇR. 4,2,12. उपवेषमादायापाग् इत्यङ्गारान्प्राचः करोति 2,4,26. 5,25.

उपवैणव n. *die drei Tageszeiten* (Morgen, Mittag und Abend) H. 140. — Scheinbar von उप + वेणु *Flöte* (?).

उपव्याख्यान (von ख्या mit उप + वि + आ) n. *ergänzende Deutung, Erklärung:* आदित्यो ब्रह्मेत्यादेशस्तस्योपव्याख्यानमसदेवेदमग्र आसीत् u. s. w. KHÂND. UP. 3,19,1. ओमित्येतदक्षरमिदं सर्वं तस्योपव्याख्यानम् MÂṆḌ. UP. 1.

उपव्याघ्र (उप + व्याघ्र) m. *der kleine Jagd-Leopard* (चित्रक) RÂGAN. im ÇKDR.

उपव्युषसम् (von उप + व्युषस्) adv. *beim Verschwinden der Morgenröthe* KÂTJ. ÇR. 21,3,13.

उपशद् s. औपशद und शद्.

उपशम (von शम् mit उप) m. *das zur-Ruhe-Gelangen, Nachlassen, Aufhören:* प्रपञ्चोपशम MÂṆḌ. UP. 7. न हि मे मन्युरप्यद्याप्युपशमं गच्छति MBH. 1,785. AMAR. 5. रोगोपशम SUÇR. 1,1,11. 20,2. 21,2.4. 2,1,8. दारिद्र्योपशम PAÑKAT. 255,2. परीतापोप° ÇÂNTIÇ. 1 in der Unterschr. भयोप° HIT. 57,11. वृष्ट्युपशमः 80,21. *Ruhe:* जगत्युपशमं (lies: °मे) जाते नष्टयज्ञोत्सवक्रिये MBH. 3,8753. तथायमपि कृतकर्तव्यः संप्रति परमामुपशमनिष्ठां प्राप्तः PRAB. 5,15. *Ruhe des Gemüths* H. 304. (विभूषणम्) ज्ञानस्योपशमः BHARTṚ. 2,80.

उपशमन n. 1) (wie eben) *das Erlöschen* NIR. 7,23. — 2) (vom caus.) *das zur-Ruhe-Bringen, Stillen:* कृत्स्नेन कोपोपशमनक्रिया MBH. 1,587. व्याधीनामुपशमनार्थम् SUÇR. 1,2,8. मेघपीडोपशमननिमित्तम् PAÑKAT. 118, 22.

उपशमनीय (von शम् im caus. mit उप) adj. *zur Ruhe zu bringen, zu stillen:* रोग SÂH. D. 2,8. °नीयत्व nom. abstr. ebend.

उपशय्य (von शी mit उप) 1) adj. *danebenliegend, daliegend:* यूप TS.

6,6,4,4. ÇÂṄKH. GṚHJ. 6,9,8. ÇAT. BR. 3,7,2,1. पात्राणि 12,7,2,15. 9,1,3. f. näml. मृद् *ein bereitliegendes (Stück Thon)*: उपशयां पिष्ट्वा 6,6,4,9. 5,2,7. 7,5,1,28. 14,1,2,18. 3,1,20. 2,21. KÂTJ. ÇR. 16,4,7. 17,5,4. 26,1,21. u. s. w. 2) m. a) *das Danebenliegen* P. 3,3,39, Sch. — b) *eine Art Diagnose*: निदानपञ्चकान्तर्गतरोगज्ञानजनकः । तस्य लक्षणम् । हेतुव्याधिविपर्यस्तविपर्यस्तार्थकारिणाम् । औषधान्नविहाराणामुपयोगं सुखावहम् ॥ विद्यादुपशयं व्याधेः स हि सात्म्यमिति स्मृतः । इति निदानम् ÇKDR. निदानं पूर्वरूपाणि रूपाण्युपशयस्तथा । संप्राप्तिश्चेति विज्ञानं रोगाणां पञ्चधा स्मृतम् ॥ Verz. d. B. H. No. 954.

उपशरदम् (von उप + शरद्) adv. *zur Herbstzeit* P. 5,4,107, Sch. VOP. 6,62.

उपशल्य (उप + शल्य) n. *offener Platz vor einer Stadt oder einem Dorfe* AK. 2,2,19. TRIK. 2,2,10. H. 963. (पुरी) सोपशल्यप्रतोलिका MBH. 3,641. RAGH. 15,60. 16,37. DAÇAK. 22,13. — Vielleicht übte man sich auf solchen Plätzen im Schiessen mit *Pfeilen* (शल्य).

उपशान्ति (von शम् mit उप) f. *das zur-Ruhe-Gelangen, Nachlassen, Aufhören*: वेदनोपशान्ति SUÇR. 1,67,8. दोषोच्छ्रायोपशान्त्यर्थम् 2,4,14. 371, 7. 433,3. विपदाम् PAÑKAT. I, 416. कामोप° 163. दर्पो° HIT. II, 155. भयोप° RAGH. 8,31. KATHÂS. 7,113. 9,4. 24,21. रोगोप° 24,167. AMAR. 65.

उपशान्त्वन (von शान्त्वय् mit उप) n. *das Besänftigen, Beruhigen* P. 1,3,47, Sch. (उपसा°) zur Erkl. von उपसंभाषा.

उपशायँ (von शी mit उप) m. *die Reihe bei Jmd zu schlafen* P. 3,3,39. AK. 3,3,32. H. 1503. मम रात्र्योपशायः P., Sch.

उपशायिन् (wie eben) adj. *liegend an*: अग्निमुपशायी KÂTJ. ÇR. 4,10,16. *liegend, schlafend* R. 5,14,21. *sich schlafen legend*: पूर्वोत्थायी चरमं चोपशायी MBH. 1,3628.

उपशाल (von उप + शाला) n. *der Raum neben dem Hause, Vorhof* KAUÇ. 69. उपशालम् adv. *am Hause* P. 6,2,121, Sch.

उपशिङ्घन (von शिङ्घ = शिङ्घ् mit उप) n. *Riechmittel* SUÇR. 2,515,11 (उपसिङ्घन).

उपशिक्षा (von शिक्ष् mit उप) f. *Erlernung, Lernbegierde* VS. 30,10. कलानां चोपशिक्षया MṚKKH. 17,11.

उपशिष्य (उप + शिष्य) m. *ein Schüler vom Schüler*: शिष्योपशिष्यद्वारेण PRAB. 28,3.

उपशुनम् (von उप + श्वन्) adv. *in der Nähe eines Hundes* P. 5,4,77. VOP. 6,64.

उपशोभन (von शुभ् im caus. mit उप) n. *das Aufschmücken*: सर्वासामुपशोभनम् । चकार R. 6,112,21.

उपशोषण (von शुष् im caus. mit उप) adj. *auftrocknend* SUÇR. 1,156, 12. 16. शरीरोप° PRAB. 29,6.

उपश्री (von श्रि mit उप) f. *Decke, Ueberwurf* KAUSH. UP. in Ind. St. 1,140. 402. — Vgl. अपश्रय.

उँपश्रुति (von श्रु mit उप) f. 1) *das Aufhorchen, Lauschen; Bereich des Hörens*: सुश्रुतिश्च मोपश्रुतिश्च मा हासिष्टाम् AV. 16,2,5. अग्नो न इन्द्र सोमपा गिरामुपश्रुतिं चर RV. 1,10,3. आ नो यातमुपश्रुत्यश्विना 8,8,5. 34, 11. उपश्रुतौ दिवस्पृथिव्योः ÇAT. BR. 1,9,1,4. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,14,3. — 2) *eine nächtliche Stimme, auf deren Ausspruch man lauscht*; person. *eine Göttin der Nacht, welche Verborgenes enthüllt*: नक्तं निर्गत्य यत्किंचिच्छुभाशुभकरं वचः । श्रूयते तद्विदुर्धीरा देवप्रश्नमुपश्रुतिम् ॥ HÂR. 22. TRIK. 2, 8,26. H. 263. MBH. 5,426. fgg. unter den bösen Geistern aufgeführt PÂR. GṚHJ. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII, 531.

उपश्रोतृ (wie eben) nom. ag. *Anhörer, Lauscher*: उपश्रोता म ईवतो वचांसि RV. 7,23,1. उपद्रष्टारमुपश्रोतारमनुख्यातारम् TS. 3,3,8,5. नमो वायव उपश्रोत्रे ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,4,5.

उपश्लेष (von श्लिष् mit उप) m. *Umarmung* PRAB. 15,7. P. 1,4,75, Sch.

उपश्लोकय् (von उप + श्लोक), उपश्लोकयति *in Çloka besingen* P. 3,1, 25, Sch. VOP. 21,17.

उपश्वसँ (von श्वस् mit उप) adj. *dröhnend*: उपश्वसे द्रुवये सीदता यूयम् AV. 11,1,12.

उपष्टुत् (von स्तु mit उप) adv. *auf den Ruf, zu Befehl, zur Hand*: पूर्वीरिषो बृहतीर्जीरदानो शिक्षा शचीवस्तव ता उपष्टुत् RV. 9,87,9. — Vgl. उपस्तुत्.

उपसंयोग (von युज् mit उप + सम्) m. *Nebenbeziehung, Modification*: नामाख्यातयोस्तु कर्मोपसंयोगद्योतका भवन्ति (उपसर्गाः) NIR. 1,3.

उपसंरोह (von रुह् mit उप + सम्) m. *Verwachsung* SUÇR. 1,97,4.

उपसंवाद (von वद् mit उप + सम्) m. *das Uebereinkommen* P. 3,4,8.

उपसंव्यान (उप + सं°) n. *Untergewand* AK. 2,6,2,18. H. 673. P. 1, 1,36. VOP. 3,9.

उपसंहार (von हृ mit उप + सम्) m. 1) *Ansichziehung, Zurückziehung*: अस्त्राणाम् ARG. 5,6. — 2) *Bändigung* VJUTP. 178. — 3) *Zusammenfassung, Résumé* VJUTP. 109. 178. VARÂH. BṚH. 106 in Verz. d. B. H. 230. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 216,3.5. MADHUS. in Ind. St. 1,15, ult. 20,8. — 4) *Vollendung* VJUTP. 178.

उपसंहारिन् (wie eben) adj. *zusammenfassend* (?): अनुप° Z. d. d. m. G. VII, 289, N. 3. MÜLLER: *Niemand zulassend*, BALLANTYNE: *non-exclusive*.

उपसंक्रमण (von क्रम् mit उप + सम्) n. gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

उपसंक्षेप (von क्षिप् mit उप + सम्) m. *gedrängte Zusammenfassung*: काव्योपसंक्षेप R. 1,3 in der Unterschr.

उपसंख्यान (von ख्या mit उप + सम्) n. *das Hinzuzählen, Hinzufügen* P. 1,1,36, Vârtt. 2,3,13, Vârtt. 1. 5,1,7, Vârtt. 3.

उपसंग्रह (von ग्रह् mit उप + सम्) m. 1) *das Ergreifen und Ansichlegen*: पत्न्याः पादोपसंग्रहं कृत्वा (als Zeichen der Unterwürfigkeit) PAÑKAT. 206,21. KATHÂS. 2,6. ohne पाद् *eine ehrerbietige Begrüssung, bei der man Jmdes Füsse mit den Händen berührt* H. 844. दारोपसंग्रह *das Nehmen einer Frau* JÂGN. 1,56. — 2) *Zusammenbringung, Zusammenschaarung*: बलानामुपसंग्रहः R. 1,3,24. *Anreihung*: कर्मोपसंग्रह NIR. 1,4. अन्येषामप्येवंविधानामुपसंग्रहायेतिशब्दः P. 7,4,65, Sch.

उपसंग्रहण (wie eben) n. = उपसंग्रह 1: व्यत्यस्तपाणिना कार्यमुपसंग्रहणं गुरोः । सव्येन सव्यः (पादः) स्प्रष्टव्यो दक्षिणेन च दक्षिणः ॥ M. 2,72.

उपसंग्राह्य (wie eben) adj. *ehrerbietig zu begrüssen* (s. उपसंग्रह 1.): भ्रातुर्भार्योपसंग्राह्या M. 2,132.

उपसत्तृ (von सद् mit उप) nom. ag. 1) *der Nahende, Verehrer* (s. सद् mit उप): मा च रिषदुपसत्ता ते अग्ने VS. 27,2.4. AV. 2,6,2. KHÂND. UP. 7,8,1. — 2) *Bewohner*: मा ते रिषन्नुपसत्तारो गृहाणाम् AV. 3,12,6.

उपसत्ति (wie eben) f. 1) *Anschluss* (सङ्गमात्र) H. an. 4,102. MED. t.

191. — 2) *Verehrung* (सेवा) diess. — 3) = प्रतिपादन H. an. Wils.: *gift, donation.*

उपसद् (wie eben) 1) adj. *aufwartend, dienend* VS. 30,9. AV. 9,7,6. 15,3,10.11. — 2) f. *a) Belagerung, Berennung:* ते देवा अब्रुवन्नुपसद उपायामोपसदा वै महापुरं जयन्तीति Ait. Br. 1,23. Çat. Br. 3,4,4,4. — *b) Aufspeicherung:* अक्षितास्त उपसदः (सक्तु) AV. 6,142,3. — *c) Aufwartung:* इमां मे अग्ने समिधमिमामुपसदं वनेः Ṛv. 2,6,1. — *d)* N. einer mehrtägigen Feier, welche einen Theil des Ǵjotishṭoma ausmacht (vgl. Ait. Br. 1,23. fgg. Âçv. Çr. 4,8). VS. 19,14. TS. 5,5,7,5. 6,2,3,1. fgg. Ait. Br. 3,18.45. Çat. Br. 3,4,4,1. fgg. आतिथ्येन प्रचर्योपसद्भ्यो चरति 7,3,2,1. 9,5,1,22. 12,3,3,11. fgg. Kâtj. Çr. 4,6,14. 7,2,32. 15,8,14. 22,8,11. प्रवर्ग्यं शास्त्रतः कृत्वा तथैवोपसदं द्विजाः R. 1,13,4. द्वादशोपसत्क Kâtj. Çr. 23,1,1. उपसत्पथ Çat. Br. 5,4,5,17. उपसद्व्रतिन् *die Uebungen der* Upasad-*Feier einhaltend*, nämlich Milchtrinken in bestimmter Menge — am ersten Tage was aus den vier Zitzen des Euters fliesst, am zweiten was aus drei, u. s. w. — Schlafen auf blosser Erde, Keuschheit, Schweigen: द्वादशाहमुपसद्व्रती भूत्वा 14,9,3,1. Vgl. उपसद.

उपसद = उपसद् 2,*d:* अथ यदश्नाति यत्पिबति यद्रमते तदुपसदैरेति Ḱhând. Up. 3,17,2. — Vgl. अनूपसदम्.

उपसदन (wie eben) n. 1) *das Herantreten* (zum Lehrer), *das in-die-Lehre-Gehen:* तत्रोपसदनं चक्रे द्रोणस्येष्वस्त्रकर्मणि MBh. 3,17169. कृतोपसदनान् 1,5215. Vgl. इ mit उप. — 2) *das Beiwohnen, Theilnehmen:* धन्यो ऽस्म्यनुगृहीतो ऽस्मि यस्य मे मुनिपुंगव। यज्ञोपसदनं ब्रह्मन्प्राप्तो ऽसि मुनिभिः सह ॥ R. 1,50,14. Vgl. आस् mit उप.

उपसदी f. *Dienerschaft* (?): अस्योपसद्यां (Sch.: = संततौ) मा छैत्सीत्प्रजया च पशुभिश्च Çat. Br. 14,9,4,23.

उपसद्य (von सद् mit उप) adj. *dem man verehrend nahen, dienen muss:* नमसोपसद्यः Ṛv. 2,23,13 (vgl. 3,14,5). 3,59,5. उपसद्याय मीळ्हुषे 7,15,1. 10,47,6. उपसद्यो नमस्यः AV. 3,4,1. 5,30,11. Çâñkh. Gṛhj. 6,12,23.

उपसद्वन् (von उपसद्) adj. *der Diener* (*Verehrer*) oder *Verehrung hat:* नमस्ते अस्तु मीळ्हुषे नमस्त उपसद्वने Âçv. Çr. 2,5 (vgl. Ṛv. 7,15,1).

उपसंतान (von तन् mit उप + सम्) m. *unmittelbare Verbindung, Anhängen* (in den Recitationen) Âçv. Çr. 5,9.

उपसन्न s. u. सद् mit उप.

उपसंन्यास (von 2. अस् mit उप + सम् + नि) m. *das Niederlegen, Aufgeben:* सम्यक्कर्मोपसंन्यास MBh. 3,125.

उपसमाधान (von धा mit उप + सम् + आ) n. *das Aufeinanderlegen* P. 3,3,41.

उपसमाहार्य (von हृ mit उप + सम् + आ) adj. *zusammenzubringen, zuzurüsten* Kauç. 92.

उपसमिद् und उपसमिधम् (उप + समिध्) adv. *beim Brennholz* P. 5,4,111, Sch. Vop. 6,68.

उपसंपत्ति (von पद् mit उप + सम्) f. *das zu-Etwas-Gelangen, in-ein-Verhältniss-Treten* P. 6,2,56.

उपसंपन्न s. u. पद् mit उप + सम्.

उपसंभाषा (von भाष् mit उप + सम्) f. *freundliches Zureden* P. 1,3,47.

उपसर (von सृ mit उप) m. *das Herantreten* (des Stiers u. s. w. zur Kuh), *das Belegen* P. 3,3,71. AK. 3,3,25. H. 1274. गवामुपसरः P., Sch.

उपसरण (von सृ mit उप) n. 1) *das Anströmen,* z. B. हृदयोपसरण *krankhafter Andrang gegen das Herz:* यस्तूर्धमधो वा भेषजवेगं प्रवृत्तमज्ञत्वाद्विनिहन्ति तस्योपसरणं हृदि कुर्वन्ति दोषाः Suçr. 2,195,1. 190,6. अतितीक्ष्णो निरूहो वा सवाते चानुवासनः। हृदयस्योपसरणं कुरुते चाङ्गपीडनम् ॥ 204,15. — 2) *wozu man seine Zuflucht nimmt:* अथ खल्वाशीः समृद्धिरुपसरणानीत्युपासीत Ḱhând. Up. 1,3,8.

उपसर्ग (von सर्ज् mit उप) m. gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53. 1) *Zusatz:* महानाम्नीनामुपसर्गानुपसृजति Ait. Br. 4,4. Ṛv. Prât. 16,38. — 2) *Widerwärtigkeit, Unfall, störende Erscheinung* AK. 2,8,2,77. H. 125. an. 4,48. Med. g. 54. रामलक्ष्मणयोश्चैव विवासाद्वासवोपमम्। आविवेशोपसर्गस्तं तमः सूर्यमिवासुरम् ॥ Daç. 1,2. उपसर्गानशेषांस्तु महामारीसमुद्भवान्। तथा त्रिविधमुत्पातं माहात्म्यं शमयेन्मम ॥ Dev. 12,7. महामोहो ऽपि योगोपसर्गः सह Prab. 88,13. 100,16. सोपसर्गा यथा सिद्धिम् R. 5,18,13. सोपसर्ग (*etwas Unangenehmes berührend*) तु यद्वाक्यमायतीहितमुच्यते। नाभिनन्दति तद्राजा मानार्हो मानवर्जितम् ॥ 3,44,11. in der Medic. *Anfall,* namentl. von übernatürlichen Krankheitsursachen; *Besessensein* Suçr. 1,89,19. 374,19. 2,302,11. विषोपसर्ग *von Gift* 1,358,5. 2,186,1. — 3) *hinzukommende Krankheitserscheinung:* त्रीणां हन्युश्चोपसर्गाः प्रभूताः Suçr. 2,429,13. = रोगभेद H. an. Med. — 4) *Präposition* Ṛv. Prât. 11,5. प्राभ्या परा निर्दुरनु व्युपाप सं परि प्रति न्यत्यधि सूद्वापि। उपसर्गा विंशतिरर्थवाचकाः सहेतराभ्याम् (näml. नामाख्याताभ्याम्) 12,7.8. उपसर्गो विशेषकृत् 9. Nir. 1,1.3. 3,16. 5,5. P. 1,4,59. 6,3,97.122. H. an. Suçr. 2,26,5.

उपसर्जन (wie eben) 1) n. *a) das Zugiessen* Kâtj. Çr. 12,5,9. — *b) Widerwärtigkeit, ungewöhnliche Erscheinung:* निर्घाते भूमिचलने ज्योतिषां चोपसर्जने M. 4,105. — *c) etwas Untergeordnetes, Nebenperson* AK. 3,2,9. H. 1441. उपसर्जनं प्रधानस्य धर्मतो नोपपद्यते। पिता प्रधानं प्रजने तस्माद्धर्मेण तं भजेत् ॥ M. 9,121. in der Gramm. *ein Wort, das in der Zusammensetzung oder in der Ableitung seine ursprüngliche Selbständigkeit einbüsst, indem es zur näheren Bestimmung eines Andern verwendet wird,* P. 1,2,43.48.57. 2,2,30. 4,1,14.54. 6,3,82. आचार्योपसर्जनश्चान्तेवासी *ein Schüler, der nach seinem Lehrer benannt wird (bei dem der Name des Lehrers nicht mehr diesen, sondern ihn selbst bezeichnet;* wie z. B. in आपिशलपाणिनीयाः *die Schüler von* Apiçali *und* Pâṇini) P. 6,2,36. — 2) f. °नी (näml. आपः) *Aufguss:* अथैक उपसर्जनीभिरेति Çat. Br. 1,2,2,2. Kâtj. Çr. 2,5,1.12. 8,1,10.

उपसर्तव्य (von सृ mit उप) adj. *um Hülfe anzugehen:* यं वै नेदिष्ठमुपसर्तव्यानां मन्येत तमुपधावेत् Çat. Br. 1,6,2,11. 4,1,4,6. Çañk. zu Ḱhând. Up. 1,3,8.

उपसर्पण (von सर्प् mit उप) n. *das Herantreten, Sichnähern:* अथवा न तावदयमुपसर्पणकालः Vikr. 64,18. मक्षिकोपसर्पणम् Suçr. 1,273,3. रथ्योप° *das auf-die-Strasse-Gehen* Jâǵn. 1,196. *geräuschloses Hinzugehen* Kâtj. Çr. 25,6,14.

उपसर्पिन् (wie eben) adj. *herankriechend:* पर्पीडोपसर्पिणाम् (सर्पाणाम्) MBh. 1,1200. दुरुपसर्पिन् *unkluger Weise sich nähernd:* एकमेव दहत्यग्निर्नरं दुरुपसर्पिणम् M. 7,9.

उपसर्या (von सृ mit उप) adj. f. *belegbar* (eine Kuh) P. 3,1,104. Vop. 26,16. AK. 2,9,70. H. 1268. — Vgl. उपसर.

उपसार्य (wie eben) adj. *woran man heranzutreten hat, herantreten kann* P. 3,1,104, Sch.

उपसि loc. (nur in dieser Form) *im Schooss* Nir. 6,6. पितुर्न पुत्र उपसि प्रेष्ठ आ ṚV. 5,43,7. आसीन ऊर्ध्वामुपसि क्षिणाति 10,27,13.

उपसिंहन s. उपशिंहन.

उपसीर (उ° + सी°) gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

उपसुन्द (उ° + सु°) m. N. pr. eines Daitja, eines Sohnes von Nikumbha und *jüngern Bruders von* Sunda Sund. 1,3. Hit. IV,20. VP. 147, N. 1.

उपसूर्यक (von उप + सूर्य) n. *Hof um die Sonne* AK. 1,1,2,34. 3,4,12,99. H. 101.

उपसृष्ट 1) adj. s. u. सर्ज् mit उप. — 2) n. *Beischlaf* Trik. 2,7,32.

उपसेक्तर् (von सिच् mit उप) nom. ag. *Zugiesser* VS. 30,12.

उपसेचन (wie eben) 1) adj. *zugiessend:* कोशासः ṚV. 7,101,4. — 2) n. a) *das Zugiessen, Begiessen:* दुकृत्यूर्धरूपसेचनाय कम् ṚV. 10,76,7. Kâtj. Çr. 8,5,35. Pâr. Gṛhj. 3,3. — b) *Zuguss, Brühe* AV. 11,3,13. Kathop. 2,25. Vgl. अनुपसेचन. — 3) f. °नी *Löffel* oder *Schale zum Giessen:* वेति त्वामुपसेचनी ṚV. 10,21,2. 105,10.

उपसेन (von उप + सेना) m. N. pr. eines Schülers von Çâkjamuni Vjutp. 33.

उपसेवक (von सेव् mit उप) adj. *huldigend, nachgehend:* परदारोप° Jâǵn. 3,136.

उपसेवन (wie eben) n. *das Huldigen, Verehren:* भ्रातृणाम् MBh. 3,14677. परदारोप° M. 4,134. übertr. auf leblose Dinge: *das Sichhingeben, Gebrauchen, Geniessen:* पापोपसेवन MBh. 3,28. छायोप° 1205. Suçr. 2,457,20. 458,2.

उपसेवा (wie eben) f. *Dienst, Huldigung;* mit dem obj. compon.: राजोपसेवा M. 3,64. परदारोप° 12,7. परोप° MBh. 1,5191. वृद्धोप° 13,516. übertr.: विषयोप° M. 12,32. धर्मोप° MBh. 2,2577.

उपसेविन् (wie eben) adj. *huldigend, verehrend, eine Sache gern habend:* वृद्धोपसेविन् M. 2,121. R. 5,36,63. वृषलाग्र्युप° M. 11,43. ये हितं वाक्यमुत्सृज्य विपरीतोपसेविनः Pañkat. III,208. Suçr. 2,532,11.

उपसोम (उप + सोम) m. P. 6,2,194, Sch.

उपस्कर (von कर्, करोति mit उप) m. 1) *Zuthat, Zubehör, Geräthe, Ausrüstung* Suçr. 1,123,16. मङ्गलालम्भनीयानि प्राशनीयान्युपस्करान् R. 2,65,9. क्रीडार्थाश्चाप्युपस्कराः 30,44. सर्वोपस्करद्रव्याणि Vet. 4,6. सुचक्रोपस्करः (रथ) MBh. 2,2063. 14,2316. ररक्ष सा मां सततं कल्याश्चोपस्कराणि (neutr.!) च 5,7234. *Hausgeräthe* Jâǵn. 2,193. पञ्च सूना गृहस्थस्य चुल्ली पेषण्युपस्करः। काण्डनी चोदकुम्भश्च M. 3,68. वक्रो भवति हुत्वाग्निं गृहकार्योपस्करम् 12,66. सुसंस्कृतोपस्करा (स्त्री) 5,150. संयतोपस्करा Jâǵn. 1,83. — 2) *Gewürz* AK. 2,9,35. H. 417. — Vgl. उपकरण.

उपस्कार (wie eben) m. *Ergänzung:* उक्तमेवार्थं सोपस्कारमाह Mallin. zu Ragh. 11,48. वैशेषिकसूत्रोपस्कार Titel des Comm. von Çaṁkaramiçra.

उपस्कृत s. u. कर्, करोति mit उप.

उपस्कृति (wie eben) f. P. 8,3,5, Sch. wohl = उपस्कार.

उपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit उप) m. *Stütze, Anregung:* मूषिकबलोपस्तम्भेन केनापि कारणेनात्र भवितव्यम् Hit. 29,19. गृध्रस्य मत्स्योपस्तम्भात् 104,6.

उपस्तम्भक (wie eben) adj. *stützend, fördernd, anregend* Sâṁkhjak. 13.

उपस्तम्भन (wie eben) n. *Stütze* TS. 6,6,8,1. Çat. Br. 3,3,4,25. Kâtj. Çr. 2,3,14. 9,2,18.

उपस्तरण (von स्तर् mit उप) n. 1) *das Hinstreuen, Besprengen; das Gestreute, Gesprengte:* शुक्लाद्युपस्तरणाभिघारणे (करोति) Kâtj. Çr. 9,9,24. अमृतोपस्तरणमसि Âçv. Gṛhj. 1,24. — 2) *Decke:* उपस्तरणं चम्वोर्नभस्मयम् ṚV. 9,69,5. AV. 5,19,12. निवेशनं पुनर्नवीकृत्य लेपनास्तरणोपस्तरणैः Âçv. Gṛhj. 2,3. Kauç. 11. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402,1.

उपस्तरे s. u. स्तर् mit उप.

उपस्ति und उपस्ति (von अस्, अस्ति mit उप; vgl. अभिष्टि) m. *Untergebener, Gesindsmann:* त्वमुत्तमास्योषधे तव वृक्षा उपस्तयः। उपस्तिरस्तु सोऽस्माकं यो अस्माँ अभिदासति ṚV. 10,97,23. ebenso betont VS. 12,101. dagegen oxyt. AV. 6,15,1. उपस्तीन्पर्ण मह्यं त्वं सर्वान्कृण्वभितो जनान् 3,5,6. स्तोम स्तोमस्योपस्तिर्भवति भ्रातृव्यमेवोपस्तिं कुरुते TS. 7,2,5,4.

उपस्तिर् (von स्तर् mit उप) f. *das Hinstreuen, Hinbreiten; das Hingebreitete, Decke:* धारा यत्यसश्चतः। अभि शुक्रामुपस्तिरम् ṚV. 9,62,28. हरिरुपेशं कृणुते नभस्पय उपस्तिरे चम्वोर्ब्रह्म निर्णिजे 71,1. वि यो जघान शमितेव चर्मोपस्तिरे पृथिवीं सूर्याय 5,85,1. स्तुषे यद्वां पृथिवि नव्यसा वच स्थातुश्च वयस्त्रिवया उपस्तिरे 2,31,5. Vgl. auch स्तर् mit उप.

उपस्तुत् (von स्तु mit उप) f. *Anrufung, Aufforderung:* चोदद्राध उपस्तुतश्चिदर्वाक् ṚV. 7,27,3. त्वं त्वमहर्यथा उपस्तुतः पूर्वेभिरिन्द्र हरिकेश यज्वभिः 10,96,5.

1. उपस्तुत s. u. स्तु mit उप.

2. उपस्तुत (wie eben) m. N. pr. eines Ṛshi, auch im pl.: इति त्वाग्ने वृष्टिहव्यस्य पुत्रा उपस्तुतास ऋषयो ऽवोचन् ṚV. 10,115,9.8. 1,36,10. 112,15. 8,92,8. 5,25.

उपस्तुति (wie eben) f. *Anruf, Preis:* उपस्तुतिं भरमाणस्य कारोः ṚV. 1,148,2. 158,4. 190,3. 4,56,5. सत्या नृणामद्मसदामुपस्तुतिः 7,83,7. 8,1,16. यस्त आनळुपस्तुतिम् 4,6. 27,11.15. 51,1. 59,13. 73,4. 10,64,11. 167,3.

उपस्तुत्य (wie eben) adj. *zu preisen:* वयः ṚV. 1,136,2. उपस्तुत्यं महि जातं ते अर्वन् 163,1. उपस्तुत्या चिकितुषा सरस्वती 6,61,13.

उपस्त्री (उप + स्त्री) f. *Nebenfrau* ÇKDr.

उपस्थ 1) m. *Schooss;* bildlich für *Mitte* überhaupt und zur Bezeichnung *eines sichern Ortes* (namentlich häufig im loc. und abl.) H. 602. an. 3,317. पितेव पुत्रमबिभरुपस्थे ṚV. 10,69,10. यद्वा तयो मातुरस्या उपस्थे 3,8,1. 6,75,4. भूम्याः 2,14,7. AV. 14,1,47. द्योः ṚV. 1,105,5. अपाम् 144,2. 6,8,4. 10,8,1. निर्ऋतेः 1,117,5. 10,95,14. 161,2. 18,10. पित्रोः 1,31,9. 146,1. 185,2. 7,6,6. उपस्थे विभृता वसु 8,40,4. विश्वेषाममृतानामुपस्थे 7,5,1. शर्मन्स्याम मरुतामुपस्थे 34,25. अदितेः 9,26,1. 74,5. 7,88,7. AV. 2,28,4. यस्या उपस्थ उर्वन्तरिक्षम् 7,6,4. VS. 1,11. अबोधि जार उषसामुपस्थात् ṚV. 7,9,1. 63,3. पर्वतानाम् 3,33,1. धिषणायाः 10,17,12. अर्णसः 6,62,6. त्रि तिष्ठन्तो मातुरस्या उपस्थान्नानारूपाः पशवो जायमानाः AV. 14,2,25. तिस्रो द्यावः सवितुर्द्वा उपस्था एका यमस्य भुवने विराषाट् ṚV. 1,35,6. आभा पृणन्ती पित्रोरुपस्था 124,5. नेष्टुरुपस्थ आसीनः Ait. Br. 6,3. Çâṅkh. Gṛhj. 8,5,4. उपस्थं कर् *einen Schooss bilden, sich mit angezogenen Beinen niedersetzen* Ait. Br. 8,9. Âçv. Gṛhj. 3,2. उपविशेत्समस्तमङ्गाङ्गुरलिभ्यां जानुभ्यामुपस्थं कृत्वा यथा शकुनिरुत्पतिष्यन्-

पस्थकृतस्त्वेवाश्विनं शंसेत् Çr. 6,5. Çâṅkh. Gṛhj. 1,6,9. उपस्थकृत् 4,16,6. उपस्थे कर् *auf den Schooss nehmen* Çat. Br. 3,6,3,4. — 4,4,2,17.18. 6,8,2,3. — 2) m. n. *die Geschlechtstheile* (bes. des Weibes) AK. 6,2,2, 26. 3,4,24,156. H. 611. an. Med. th. 16. आत्मन्नुपस्थे न वृकस्य लोम VS. 19,92. Çat. Br. 12,9,1,6. अश्वस्य शिश्नं महिष्युपस्थे निधत्ते 13,5,2,2. 11, 6,2,10. 14,9,4,8. सर्वेषामानन्दानामुपस्थ एकायनम् 5,4,11. 7,3,12. Ait. Br. 8,24. Çâṅkh. Gṛhj. 4,14,31. Taitt. Up. 3,10,3. Bhartr. 1,19. गङ्गायमुनयोर्मध्ये पृथिव्या जघनं स्मृतम्। प्रयागं जघनस्थानमुपस्थमृषयो विदुः॥ MBh. 3,8218. उपस्थः 14,1114. Jâǵn. 3,92. Sâṁkhjak. 26. उपस्थम् MBh. 14,629. M. 8,125. पायूपस्थम् 2,90. गुदोपस्थम् Suçr. 1,257,10. 310, 11. उपस्थनिग्रह *Bezähmung des Geschlechtstriebes* Jâǵn. 3,314. — 3) m. *anus* H. an. Med. — 4) = रथोपस्थ (s. d.) Pâr. Gṛhj. 3,14. — 5) adj. *dabeistehend, nahe* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उपस्था.

उपस्थदघ्न (उ° + द°) adj. *bis an den Schooss reichend:* श्मशानम् Çat. Br. 13,8,3,11.

उपस्थपत्र (उ° + प°) m. *Indian fig tree* Wils.

उपस्थसद् (उ° + सद्) adj. *im Schooss, — in der Mitte sitzend;* von Agni Ṛv. 10,156,5.

उपस्था (von स्था mit उप) adj. *auf Etwas stehend* AV. 12,1,62. — Vgl. सूपस्था und उपस्थ.

उपस्थातर् (wie eben) nom. ag. *Diener* Çabdam. im ÇKDr.

उपस्थान (wie eben) n. 1) *das Dabeistehen, Dasein, Gegenwart:* तत्त्वस्मृतेरुपस्थानात् *der Erinnerung des wahren Wesens* Jâǵn. 3,160. Hierher gehören vielleicht auch die चतुःस्मृत्युपस्थानानि (कायस्मृत्युप°, वेदनास्मृ°, चित्तस्मृ°, धर्मस्मृ°) der Buddhisten Burn. Intr. 626. — 2) *das Hinzutreten, Erscheinen:* उपस्थानं कर् *Jmd* (dat.) *Zutritt, Gelegenheit wozu geben* Çat. Br. 1,3,5,16. पुष्यकोपस्थानम् R. 6,106 in der Unterschr. *das Nahen, Hinzutreten, Sichvorstellen, Aufwarten, Verehren* Çat. Br. 2,3,2,4. 4,1,2. 14,8,15,10. तूष्णीं वोपस्थानं Kâtj. Çr. 4,12,20. 17, 2,6. 5,6. 6,1. 18,4,12. Âçv. Çr. 5,12. Gṛhj. 3,7. दिशाम् 4,9. Kauç. 24. यस्यास्तव — सुरद्विषश्चैव जगच्च सर्वमुपस्थाने संनमति प्रभावात् MBh. 1,3230. उपस्थाने महेन्द्रस्य (obj.) वर्तमाने Indr. 5,23. Jâǵn. 1,22. 3,282. Vikr. 5,5. इन्द्रोपस्थानविस्मृताः (अप्सरसः) R. 4,44,111. *das Aufwarten, zu-Willen-Sein:* भव त्वं मम भार्येति निरस्तश्च ततो मया॥ सो ऽयं ममानुपस्थानाद्यक्तं नैराश्यमागतः। R. 6,72,49. — 3) *Aufenthalt* Nir. 7,26 zur Erkl. von उपस्थ. — 4) *Versammlung:* पार्थिवैः बहुभिः कीर्णामुपस्थानम् MBh. 2,1757. Indr. 5,29. उपस्थानगृह MBh. 1,5003. R. 6,112,54. उपस्थानशाला Burn. Intr. 84, N. 1. — 5) *wozu man mit Ehrfurcht herantritt, Heiligthum:* कुशान्यत्राग्र्यासनोपस्थानेषु प्रोक्षेत् Pâr. Gṛhj. 3,4. Sch.: उपस्थानानि देवतायतनादीनि. — Vgl. अग्न्युपस्थान.

उपस्थानीय (wie eben) adj. 1) *dem aufzuwarten ist* P. 3,4,68. उपस्थानीयः शिष्येण गुरुः Sch. — 2) *der aufzuwarten hat* P. a. a. O. उपस्थानीयः शिष्यो गुरोः Sch. — Vgl. उपस्थेय.

उपस्थापन (von स्था im caus. mit उप) n. gaṇa अनुप्रवचनादि; davon उपस्थापनीय adj. = उपस्थापनं प्रयोजनमस्य nach P. 5,1,111.

उपस्थाप्य (wie eben) adj. *was zum Dasein, zur Erscheinung gebracht wird* P. 2,3,65.

उपस्थापक (von स्था mit उप) m. *Diener* Burn. Intr. 281.

उपस्थायिन् (wie eben) adj. *sich einstellend, erscheinend;* s. u. अन्यवादिन्.

उपस्थावर (wie eben) adj. *stillstehend* VS. 30,16.

उपस्थित (wie eben) 1) partic. s. u. स्था. — 2) gramm. *gefolgt* und zwar von dem in der Veda-Recitation zu grammatischen Zwecken eingeschobenen इति. उपस्थितं नेतिकरणं केवलं तु स्थितं पदम् Ṛv. Prât. 10,9. 15,5. विश्पत्नीवोपस्थिते VS. Prât. 4,88. n. *dieses* इति selbst: अप्लुतवदुपस्थिते P. 6,1,129. किमुपस्थितं नाम। अनार्ष इतिकरणः Pat. स्थितोपस्थित n. heisst *die Wortstellung vor und nach* इति, z. B. स्विति सु (s. परिग्रह, वेष्टक). पूर्वस्योत्तरसंहितस्य स्थितोपस्थितमवगृह्यस्य VS. Prât. 4,188. Ṛv. Prât. 15,11. 11,31.15. — 3) m. N. pr. gaṇa आचितादि zu P. 6,2,146. — 4) f. °ता N. zweier Metra: *a*) 4 Mal ‒ ‒, ‿ ‿ ‒ ‿ ‿ ‒ ‿ ‒ Colebr. Misc. Ess. II,159 (V,5). — *b*) 4 Mal ‿ ‒ ‿ ‿ ‿ ‒ ‒ ‒ ‿ ‒ ‒ Colebr. Misc. Ess. II,160 (VI,15).

उपस्थितप्रचुपित (उ° + प्र°) N. eines Metrums (1: ‒ ‒ ‒ ‿ ‿ ‒ ‿ ‒ ‿ ‒ ‿ ‿ ‒ ‒, 2: ‿ ‿ ‒ ‿ ‿ ‿ ‒ ‿ ‒ ‿ ‒ ‒; 3: ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‒, 4: ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‿ ‒ ‿ ‿ ‒ ‒) Khandas 12. Colebr. Misc. Ess. II,165 (VII,2).

उपस्थिति (von स्था mit उप) f. P. 3,3,95, Sch. 1) *das Dabeistehen, Dasein* Sch. zu Sâh. D. 13,2. — 2) *Stillstand:* अनुप° Çat. Br. 2,3,1,13.

उपस्थूण (von उप + स्थूणा) gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

उपस्थेय (von स्था mit उप) adj. *aufzuwarten:* उपस्थेयं चेत् *wenn die Aufwartung stattfinden soll* Kâtj. Çr. 17,1,2. *dem man aufzuwarten hat:* यदीदृशैरहं विप्रैरुपस्थेयैरुपस्थितः R. 3,14,9. — Vgl. उपस्थानीय.

उपस्निह्ति (von स्निह् mit उप) f. Pat. zu P. 7,2,9.

उपस्नेह (wie eben) m. *Befeuchtung, Anziehen von Feuchtigkeit* Suçr. 1,264,15. 324,4.6. केदारस्येव केदारः सजलस्येव निर्जलः। उपस्नेहेन जीवामि जीवन्ती यच्छृणोमि ताम्॥ R. 5,75,11.

उपस्पर्श (von स्पर्श् mit उप) m. 1) *Berührung* H. an. 4,311. Med. ç. 32. — 2) *Waschung* (d. i. अपामुप°) diess. — 3) *Ausspülung des Mundes* AK. 2,7,35. H. 837. an. Med.

उपस्पर्शन (wie eben) n. 1) *das Berühren* H. an. 5,25. Med. n. 231. (गृहणो) अशक्य उपस्पर्शनम् Kâtj. Çr. 5,10,20. 6,9,11. — 2) *das Baden* H. an. Med. MBh. 3,1542. तत्रोपस्पर्शनं कृत्वा 8053. R. 2,25,22. तदुपस्पर्शनं पुण्यं गच्छन्तम् — भरद्वाजम् *der da ging um dort zu baden* 5,3, 14. — 3) *das Ausspülen des Mundes* H. an. Med. Kâtj. Çr. 7,4,32. 12, 4,31. Çâṅkh. Gṛhj. 1,9,3. — Vgl. उपस्पर्श.

उपस्पिज् f. oder infin. etwa: *Fürwitz* oder *Scherz:* नोपस्पिजं वः पितरो वदामि पृच्छामि वः कवयो विद्मने कम् Ṛv. 10,88,18.

उपस्पृश् (von स्पर्श् mit उप) adj. *berührend:* दिव ईषमाणा उपस्पृशः Kuntâpa 1,2.

उपस्मार s. u. स्मर् mit उप.

उपस्मृति (उ° + स्मृति) f. *ein Rechtsbuch niedern Ranges* (18 an der Zahl) Sch. zu Prab. 86,1.

उपस्रवण (von स्रु mit उप) n. *das Fliessen* (der monatlichen Reinigung): आोपस्रवणात् *so lange der Fluss dauert* Kâtj. Çr. 25,11,13.

उपस्वत्व (von उप + स्व) n. *Einkünfte* ÇKDr.

उपस्वावत् (wie eben) m. N. pr. eines Sohnes von Satrâǵit Hariv. 2078.

उपस्वेद् (von स्विद् mit उप) m. *Feuchtigkeit:* तयोरण्डानि निदधुः — सोपस्वेदेषु (*angefeuchtet*) भाण्डेषु MBH. 1, 1083. स्वोपस्वेदेषु (sic) पात्रेषु घृतपूर्णेषु 3, 8846.

उपहत्नुं (von हन् mit उप) adj. *anfallend:* मृगं न भीममुपहत्नुमुग्रम् ṚV. 2, 33, 11.

उपहत्यां (wie eben) f. *Verblendung* (der Augen): अक्षोः AV. 5, 4, 10.

उपहन्तर् (wie eben) nom. ag. *entgegenwirkend, verderblich* SUÇR. 1, 136, 8.

उपहन्तव्य (wie eben) adj. *zu tödten* KATHÂS. 26, 140.

उपहरण (von हर् mit उप) n. *das Herbeischaffen;* s. अग्न्युपहरण.

उपहर्तर् (wie eben) nom. ag. *Darbringer, Darreicher* M. 5, 51.

उपहवं (von ह्वा, ह्वयति mit उप) m. P. 3, 3, 72. *Herbeirufung, Einladung;* in Verbindung mit इष् und folg. loc. *Einladung bei Jmd begehren, Zutritt wünschen:* तस्मिन्निन्द्र उपहवमैच्छत तं नोपाह्वयत TS. 2, 4, 12, 1. 5, 2, 1. ÇAT. BR. 12, 8, 2, 30. 14, 2, 2, 42. 3, 1, 2, 1. ÂÇV. ÇR. 4, 1. अध्वर्युर्होतर्युपहवं काङ्क्षते 5, 7. 8. 6, 12. 12, 8. होतारमाहोपहवमयं ब्राह्मण इच्छते तं होतरुपह्वयस्वेति KÂTJ. ÇR. 9, 12, 11. 7, 5, 11. 25, 14, 4.

उपहव्य (wie eben) m. N. einer Feier: उपहव्यं विषूवन्तं ये च यज्ञा गुहा हिताः AV. 11, 7, 15. KÂTJ. ÇR. 22, 8, 7. भूतिकामो वा ग्रामकामो वा प्रजाकामो वोपहव्येन यजेत ÂÇV. ÇR. 9, 6. MAÇ. S. 4, 6 in Verz. d. B. H. 72.

उपहसित (von हस् mit उप) n. *spöttisches Gelächter* GAṬÂDH. im ÇKDR.

उपहस्त (उ° + ह°) gaṇa वेतनादि zu P. 4, 4, 12.

उपहस्तिका (von उप + हस्त) f. *ein Säckchen oder eine Dose, in der Betel oder Gewürze gehalten werden,* DAÇAK. 135, ult.

उपहस्वन् (von हस् mit उप) adj. subst. *spottend, Spötter:* मा त्वा मूरा अविष्यवो मोपहस्वान आ दभन् ṚV. 8, 45, 23.

उपहार (von हर् mit उप) m. 1) *Darbringung* AK. 2, 8, 1, 28. 3, 4, 26, 197. H. 447. 737. क्रियतामुपहारो ऽस्य त्र्यम्बकस्य, दत्त्वोपहारम्, गिरीशस्य यथान्यायमुपहारमुपाहरत् MBH. 14, 1913. fg. आत्मोपहार KATHÂS. 22, 66. VID. 93. उपहारैर्वञ्चयित्वा MBH. 1, 497. पुष्पोपहारैर्बलिभिः 3, 163. 14020. R. 2, 18, 16. 3, 16, 10. 21, 25. 77, 23. 4, 41, 29. 5, 13, 16. SUÇR. 1, 21, 19. 71, 6. 2, 391, 15. VIKR. 43, 9. RAGH. 4, 84. MEGH. 33. AMAR. 13. KATHÂS. 20, 189. PRAB. 54, 4. DHÛRTAS. 83, 10. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 6, 19, 16. सपर्या सपद्यपहाराम् RAGH. 16, 39. बलिभिः सोपहारकैः SUÇR. 2, 390, 2. nom. abstr. °ता und °त्व: यत्र — ज्योतिषां प्रतिबिम्बानि प्राप्नुवन्त्युपहारताम् KUMÂRAS. 6, 42. भगवत्युपहारत्वे (*zur Darbringung für* Bh.) यत एवास्मि कल्पितः KATHÂS. 10, 143. उपहारीकृ *darbringen:* चाण्डिकायास्त्वामुपहारीकरिष्यति 141. °कृतय VID. 95. — 2) *ausgelassene Freude, exultation* (which comprehends laughter, dance, song, bellowing as a bull, bowing, recital of prayer, etc.) COLEBR. Misc. Ess. I, 408. अनेकविकल्पोपहारकर्मभिः DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 20.

उपहालक m. pl. N. pr. eines Landes (कुन्तल) H. 961.

उपहासं (von हस् mit उप) m. *Tändelei, Scherz, Spiel:* जायाया उपहासं नेच्छेत् ÇAT. BR. 14, 9, 4, 11. PÂR. GṚHJ. 1, 11. *spöttisches Lächeln* RAGH. 12, 37. सोपहासम् MBH. 3, 14709. PAÑKAT. 227, 4. DHÛRTAS. 80, 11. PRAB. 108, 10. सप्रकाशोपहासम् 111, 15. — Vgl. अधोपहास.

उपहास्य (wie eben) adj. *zu verspotten, dem Spott anheimgefallen* MṚKKH. 102, 14. उपहास्यतां गम् *sich dem Spott aussetzen* RAGH. 1, 3.

उपहित 1) partic. s. u. धा mit उप. — 2) m. N. pr. gaṇa आचितादि zu P. 6, 2, 146.

उपहूत s. u. ह्वा mit उप. — उपहूतं m. N. pr. P. 6, 2, 146, Sch.

उपहोमं (उप + होम) m. *Zusatzopfer* ÇAT. BR. 11, 4, 2, 8. Ind. St. 3, 385.

उपह्वरं (von ह्वर् mit उप) m. 1) *Wölbung, Bucht; Abfall, Abhang* (vgl. ह्वरस् und γύαλον): उपह्वरे यदुपरा अपिन्वन्मध्वर्णसो नद्यश्चतस्रः ṚV. 1, 62, 6. उपह्वरेषु यदचिध्वं ययिम् 87, 2. उपह्वरे गिरीणाम् 8, 6, 28. (मधु) यत्सीमुपह्वरे विदत् *in der Wölbung des* Soma-*Gefässes* 58, 6. उपह्वरे नद्यो अंशुमत्याः 85, 14. (मञ्जूषाम्) जाह्नव्याः समानीतामुपह्वरम् MBH. 3, 17156. — 2) n. *Nähe* AK. 3, 4, 185. H. an. 4, 242. MED. r. 252. उपह्वरे *in der Nähe, nahebei* MBH. 1, 6364. 12, 961. 15, 176. कथयामास तत्त्रियाणामुपह्वरे *in der Nähe der* K. d. h. *den* K. 3, 6813. प्रह्वो ऽभवज्ञातुरुपह्वरे सः ARG. 1, 5. — 3) n. *einsamer Ort* AK. H. 741. an. MED. — 4) m. *Wagen* UṆÂDIK. im ÇKDR.

उपह्वान (von ह्वा mit उप) n. *das Einladen* KÂTJ. ÇR. 3, 4, 19. 10, 6, 21.

उपांशुं 1) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. *a) leise, ohne Stimme:* तस्मादुपांशु वाचा चरितव्यम् AIT. BR. 1, 27. तिर इव वा एतद्वाचो यदुपांशु 2, 7. उपांशु देवतां यजति ÇAT. BR. 1, 3, 5, 10. अनिरुक्तं वा उपांशु ebend. 4, 5, 12. 6, 2, 27. 9, 2, 8. 3, 9, 4, 6. 4, 6, 7, 16. उपांशु वै रेतः सिच्यते 6, 2, 2, 20. KÂTJ. ÇR. 1, 3, 10. उपांशुयाजं m. ÇAT. BR. 1, 6, 2, 23. fgg. 11, 2, 6, 5. 7, 15. 4, 1, 10. TS. 2, 6, 6, 4. ÇÂÑKH. GṚHJ. 1, 1, 44. 3, 12. 18. 8, 6. उपांशुहविस् adj. 1, 1, 36. 5, 3, 4. उपांशुता 1, 1, 29. — *b) im Stillen, im Geheimen* AK. 2, 8, 1, 23. H. 1538. an. 3, 717. MED. ç. 16. स्यात्तु दुर्योधनेनेदमुपांशु विहितं कृतम् MBH. 3, 17309. परिचेतुमुपांशु धारणाम् RAGH. 8, 18. उपांशुव्रत *ein im Geheimen geleistetes Gelübde* MBH. 1, 679. 3, 13263. 13268. उपांशुदण्डेन हि मां बन्धनेनावसादयेत् R. 4, 53, 10. — 2) m. *a) ein ohne Stimme gesprochenes Gebet* H. an. MED. विधियज्ञाज्जपयज्ञो विशिष्टो दशभिर्गुणैः। उपांशुः स्याच्छतगुणः साहस्रो मानसः स्मृतः ॥ M. 2, 85. जप उपांशुप्रयोगः P. 1, 2, 34, Sch. — *b)* N. einer Soma-Füllung (ग्रह): उपांशोर्वीर्येण जुहोमि VS. 9, 38. उपांशोस्त्रिवृत् 13, 54. 19, 19. TS. 6, 4, 6, 1. 4. ÂÇV. ÇR. 5, 2. यज्ञमुखं वा उपांशुः ÇAT. BR. 5, 2, 4, 17. 4, 1, 1, 1. 2, 1. उपांश्वन्तर्यामौ 4, 1, 2, 3. 4, 1, 4. 5, 5, 12. AIT. BR. 5, 33. उपांशुपात्रं n. ÇAT. BR. 4, 4, 1, 4. 2, 10. 5, 5, 2. KÂTJ. ÇR. 10, 5, 13. उपांशुसवन adj. (der Stein) *mit welchem der für den* उपांशुग्रह *bestimmte* Soma *geschlagen wird* TS. 6, 5, 6, 5. ÇAT. BR. 3, 9, 4, 7. 4, 1, 1, 1. 28. 3, 5, 16. 18. KÂTJ. ÇR. 9, 4, 5. fgg. 10, 1, 6. 4, 7. ÂÇV. ÇR. 5, 2. — Zerlegt sich lautlich in उप + अंशु.

उपाकं (von अञ्च् mit उप) adj. *nahe zusammengerückt, verbunden, benachbart;* nur in dem du. उपाके von *Nacht und Morgen* ṚV. 1, 142, 7. 3, 4, 6. 10, 110, 6. NIR. 8, 11. AV. 5, 27, 8. oxytonirt: उपाकयोर्नि शिप्री हरिवान्दधे हस्तयोर्वज्रम् ṚV. 1, 81, 4. loc. उपाके adv. *in nächster Nähe, gegenwärtig, coram* NAIGH. 2, 16. रुक्मो न रोचत उपाके ṚV. 4, 10, 5. 20, 4. 7, 3, 6. अश्रीतं मधौ अश्विना उपाके 7, 73, 2. 42, 3. 8, 85, 3. 1, 26, 6. mit gen.: भद्रं ते अग्ने सहसिन्ननीकमुपाक आ रोचते सूर्यस्य 4, 11, 1. सूरं उपाके 16, 14. — Vgl. अनूक, अपाक, अभीक, प्रतीक.

उपाकेचक्तस् (उ° + च°) adj. *sichtbar vor Augen stehend:* अभि व्रजं न तत्निषे सूर उपाकेचक्तसम् ṚV. 8, 6, 25.

उपाकरण (von कर्, करोति mit उप + आ) n. 1) *das Herbeiholen, Einladen, Auffordern zum Beginn;* so heissen *auffordernde Sprüche,* Praisha *und ähnliche eines Priesters an den andern* Çat. Br. 1,5,2,12. Kâtj. Çr. 3,3,17. 12,6,5. 3,8. प्रातरनुवाकोपाकरण 9,1,10. पवमानोपाकरण 6,34. *an das herbeigeführte Opferthier:* उपाकरणयोरन्यस्मिन्संज्ञपयन्ति (पशुम्) Âpastamba bei Sâj. zu Ait. Br. 2,11. उपाकरणकाले ऽग्नमानीय Âçv. Çr. 10,8. Gṛhj. 2,4. Kâtj. Çr. 6,3,25. — 2) *Vorbereitung, Beginn:* अध्यायोपाकरण Âçv. Gṛhj. 3,5. Ind. St. 3,377. *der Beginn des* Veda-*Studiums nach gehöriger Vorbereitung* AK. 2,7,40. H. 841. Vgl. उपाकर्मन्.

उपाकर्मन् (wie eben) n. *Vorbereitung, Beginn:* अध्यायोपाकर्मन् Pâr. Gṛhj. 2,10. अध्यायानाम् Jâǵn. 1,142. auch ohne Zusatz: *Beginn des* Veda-*Studiums* M. 4,119. Verz. d. B. H. No. 1041. fg.

उपाकृत (wie eben) mit श्रेण्यादि compon. gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59. 1) partic. *herbeigeholt, eingeladen* d. h. *mit den auffordernden Sprüchen angesprochen,* z. B. vom Opferthier AV. 2,34,2. Ait. Br. 7,16. Kâtj. Çr. 25,9,1 (daher AK. 2,7,25. H. 829. an. 4,100. Med. t. 187: m. *ein unter den vorgeschriebenen Gebeten geschlachtetes Opferthier*). उपाकृते प्रातरनुवाके *nachdem die Einladung zum* Pr. *ergangen ist* Ait. Br. 5,33. Kâtj. Çr. 3,3,18. — 2) *von einer Widerwärtigkeit betroffen* (उपद्रुत) Med. — 3) m. *Widerwärtigkeit* (उपद्रव) H. an. 4,99. — Vgl. कर् mit उप + आ.

उपाकृतिन् adj. = उपाकृतमनेन gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपाक्षम् (von उप + अक्ष) adv. *vor Augen* P. 6,2,121, Sch.

उपाख्य (von ख्या mit उप + आ) 1) adj. *mit den Augen wahrzunehmen:* अनुपाख्य P. 6,3,80. उपाख्यायते प्रत्यक्षत उपलभ्यते यः स उपाख्यस्तदन्यो ऽनुपाख्यो ऽनुमेय इत्यर्थः Sch. ज्ञानविज्ञानयुक्तानां निरुपाख्या निरञ्जना । कैवल्या या गतिर्देव परमा सा गतिर्भवान् ॥ MBh. 13,1101. Sollte nicht viel eher ein nom. act. उपाख्या anzunehmen sein? — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,677.

उपाख्यान (उप + आ°) n. *eine Erzählung von geringerm Umfange, Episode* Kaṭhop. 3,16. MBh. 1,101. Hit. 27,8. ऐतिहासिकान्युपाख्यानानि Prab. 91,7. Sehr häufig in den Unterschriften der Kapitel im Epos. Nach Burnouf (Bhâg. P. XXXVIII): *Nacherzählung, Erzählung einer von einem Andern gehörten Begebenheit.*

उपाख्यानक (von उपाख्यान) n. *kleine Erzählung* Pańkat. 222,23.

उपागम (von गम् mit उप + आ) m. 1) *das Herankommen.* — 2) *Einwilligung* Aǵaja im ÇKDr.

उपाग्नि (उप + अग्नि) adv. *am Feuer* P. 1,1,41, Sch.

उपाग्र (उप + अग्र) n. 1) *der der Spitze —, dem Ende vorangehende Theil:* जिह्वाग्रोपाग्रमध्यमूलानाम् P. 8,3,18, Sch. — 2) *ein untergeordnetes Glied* H. 1441 (v. l. उपाग्र्य).

उपाग्रहण (von ग्रह् mit उप + आ) n. = उपाकरण 2. Râjam. zu AK. 2,7,40. ÇKDr.

उपाग्रहायणम् und उपाग्रहायणि (von उप + आग्रहायणी) adv. *gegen den Vollmondstag im Monat* Agrahâjaṇa P. 5,4,110, Sch.

उपाग्र्य s. u. उपाग्र 2.

उपाङ्क्य (von अङ्क् mit उप) adj. *zu kennzeichnen:* उपाङ्क्यपृष्ठ m. N. eines eintägigen Soma-Opfers Çâṅkh. Çr. 10,8,33.

उपाङ्ग (उप + अङ्ग) n. 1) *Unterabtheilung:* वर्गाः पृथ्वीपुरक्ष्माभृद्वनौषधिमृगादिभिः । नृब्रह्मक्षत्रविट्शूद्रैः साङ्गोपाङ्गैरिहोदिताः ॥ AK. 2,1,1. — 2) *Anhang —, ergänzendes Werk von geringerer Bedeutung, eine Ergänzung zu einer Ergänzung:* वेदाः साङ्गोपाङ्गाः N. (Bopp) 12,17. Hariv. 14074. (शास्त्रम्) साङ्गोपाङ्गम् MBh. 1,4004. (धनुर्वेदः) साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः Viçv. 5,16. (आयुर्वेदः) उपाङ्गमथर्ववेदस्य Suçr. 1,1,16. Verz. d. B. H. 94(68). पुराणन्यायमीमांसाधर्मशास्त्राणि चेति चत्वार्युपाङ्गानि Madhus. in Ind. St. 1,13.18. Die Upâṅga und Aṅga zwölf an der Zahl bei den Ǵaina H. 245. उपाङ्गगीत Râǵa-Tar. 5,381.

उपाचरित partic. s. u. चर् mit उप + आ. gramm. heisst so *der* Sam̃dhi, *durch welchen der* Visarga *vor* क *und* प *zu* स् *wird* RV. Prât. 4,14.

उपाचार (wie eben) m. 1) *Stellung* Nir. 1,4. — 2) *Verfahren:* उत्तरतउपाचारः (यज्ञः) Çâṅkh. Çr. 1,1,12. — 3) = उपाचरित AV. Prât. 4,74. Uvaṭa zu RV. Prât. 4,22. — Vgl. उपचार.

उपाजिन (उप + अजिन) n. P. 6,2,194. gaṇa निरुदकादि zu 184.

उपाजे in Verbindung mit कर् P. 1,4,73. Vop. 15,5. उपाजेकृत्य und उपाजे कृत्वा *unterstützen* P., Sch. — Vgl. अन्वाजे.

उपाञ्जन (von अञ्ज् mit उप) n. *das Salben, Bestreichen* Kâtj. Çr. 8,6,33. eines der शुद्धेः कर्तॄणि देहिनाम् M. 5,105. मार्जनोपाञ्जनैर्वेश्म (शुध्यति) 122. 124.

उपात्त 1) partic. s. u. दा, ददाति mit उप + आ. — 2) m. *ein Elephant ausser Brunst* Halâj. im ÇKDr.

उपात्यय (von 3. इ mit उप + अति) m. *Versäumniss* AK. 2,7,36. 3,3,33. H. 1504. P. 3,3,38.

उपादान (von दा, ददाति mit उप + आ) n. 1) *das für-sich-Nehmen, sich-Zueignen:* विस्रब्धं ब्राह्मणः शूद्राद्द्रव्योपादानमाचरेत् M. 8,417. अदत्तानामुपादानम् 12,7. MBh. 3,8600. 8605. 8611. Vop. 16,2. गन्धोपादान *das Aufnehmen des Geruchs, Riechen* 8,87. शास्त्रोपादान *das sich-mit-den-Lehrbüchern-vertraut-Machen* Hit. 4,13, v. l. — 2) *das Erwähnen, Aufführen:* सर्वत्रैव प्रथमं पुत्रोपादानात् Çaṅkha und Likhita in Dâj. 127,8. Sch. zu P. 2,3,73. 3,1,76. 4,2,93. Siddh. K. zu 2,4,32. — 3) *das Insichschliessen, Enthalten* Sâh. D. 11,21.22. Siddh. K. 248,b,4. — 4) *das Ablenken der Sinne von den äussern Erscheinungen* AK. 3,3,16. H. 1524. — 5) *materielle Ursache* Trik. 3,2,10. Colebr. Misc. Ess. I, 412. Bâlab. 12 und Wind. z. d. St. Goldstücker bei Burn. Intr. 496, N. 2. Sâṅkhjak. 9. 50. Bhâshâp. 149. Prab. 112,1. — 5) buddh. nach Burnouf (Intr. 487. 494. 497) *Empfängniss* (*la conception*), nach Colebr. (Misc. Ess. I, 396) *Anstrengung* (*effort, or exertion of body or speech*); entseht aus der तृष्णा und erzeugt den भव. उपादानस्कन्ध Burn. Intr. 475, N. 1. 496, N. 2. 513.

उपादिक m. s. u. उत्पादक 3,a. — उपादिका bei Wils. fehlerhaft für उपोदिका.

उपादेय (von दा, ददाति mit उप + आ) adj. 1) *für sich zu nehmen, zu wählen:* भवे सौख्यं हित्वा शमसुखमुपादेयमनघम् Çântiç. 1,21. — 2) *was man wählt, ausgezeichnet, vorzüglich:* उपादेयतारतम्य Sâh. D. 3,19. काव्यस्योपादेयत्वम् 2,10. Madhus. in Ind. St. 1,23, ult.

1. उपाधि (von धा, दधाति mit उप) m. 1) *Betrug* H. an. 3,343. Med. dh. 29. कृते चतुष्पात्सकलो निर्व्याजोपाधिवर्जितः MBh. 3,13017. उपाधिर्न मया कार्यो वनवासे जुगुप्सितः R. 2,111,29. — 2) *nähere Bestimmung, Attribut; Bedingung* Trik. 3,3,215. 216. H. an. Med. dh. 30. Pat. zu P. 7,2,15. गुणद्रव्यक्रियायोगोपाधयः परगामिनः (*richten sich nach dem Geschlecht des Hauptworts*) AK. 3,6,44. Sāh. D. 10,18. 21,19. Colebr. Misc. Ess. I, 287. Bhāshāp. 46. 137. fgg. Z. d. d. m. G. VI, 12.16, N. 2. VII, 299. उपाधिक am Ende eines adj. comp. Sch. zu P. 4, 2,24. 67. 5,1,16. Sāh. D. 22,1.2. Vop. 25,17. Z. d. d. m. G. VII, 291, N. 4. तत्र चेदुपाधिमात्रायां (*in irgend einem bestimmbaren Maasse*, d. i. *in dem allergeringsten Maasse*) नखेन लवणस्य कुर्यात्तेनैवास्य तद्व्यान्नं संपद्यते Kauç. 68. अनुपाधिरमणीयो देश एषः *unbedingt reizend* Prab. 101,11 (Sch.: = सकलसुन्दर). उपाधि = नामचिह्न *Beiname* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उपधा, उपधि.

2. उपाधि (von ध्या, ध्यायति mit उप + आ) m. 1) *das Nachdenken über das Recht* (धर्मचिन्ता) AK. 1,1,2,28. H. 1381. an. Med. — 2) *ein für den Unterhalt der Familie besorgter Mann* AK. 3,1,12. H. 478. an. Med. — Vgl. 2. आधि.

उपाधिक (उप + अधिक) adj. *überzählig* R̥V. Prāt. 15,15. — Vgl. u. 1. उपाधि 2.

उपाध्याय (von 3. इ mit उप + अधि) 1) m. *Lehrer* P. 3,3,21, Sch. Vop. 26,170. AK. 2,7,6. H. 78. उपाध्यायाय भैक्षं प्रयच्छति Kauç. 10. 141. स गुरुर्यः क्रियाः कृत्वा वेदमस्मै प्रयच्छति। उपनीय ददद्वेदमाचार्यः स उदाहृतः॥ एकदेशमुपाध्यायः Jāǵn. 1,35. उपाध्यायान्दशाचार्यः (गौरवेणातिरिच्यते) M. 2,145. 5,91. MBh. 14,2629. Viçv. 11,9. Suçr. 1,71,12. Çāk. 61,11. 64,12. अश्वः सोपाध्यायः *mit einem Bereiter* R. 1,11,13. — 2) f. °या *Lehrerin* P. 3,3,21, Vārtt. 1. 4,1,49, Vārtt. 4. AK. 2,6,1,14. H. 524. — 3) f. °यी *Lehrerin* und *Frau eines Lehrers* P. 3,3,21, Vārtt. 1. Vop. 4,24. AK. 2,6,1,14.15. H. 523. 524. Vgl. उपाध्यायानी.

उपाध्यायानी (von उपाध्याय) f. *Frau eines Lehrers* P. 4,1,49, Vārtt. 4. Vop. 4,24. AK. 2,6,1,15. H. 523. MBh. 1,750. 758. 759.

उपानस (von उप + अनस्) 1) adj. *auf dem Wagen befindlich:* सचायोरिन्द्रश्चर्कृष आँ उपानसः सपर्यन्। नदयोर्विव्रतयोः शूर इन्द्रः R̥V. 10, 105,4. — 2) n. *der Raum auf dem Wagen* oder *das auf den Wagen Geladene* P. 5,4,94, Sch. (जाति). Vop. 6,45. निर्वो गोष्ठादजामसि निरक्षान्निरुपानसात् AV. 2,14,2.

उपानह् (von नह् mit उप mit Dehnung des Auslauts) P. 6,3,116. f. (nom. उपानद् P. 8,2,34). Vop. 6,62. *Sandale, Schuh* AK. 2,10,31. H. 914. कार्ष्णी उपानहा उपमुञ्चते TS. 5,4,4,4. 6,6,1. वाराह्या उपानहा (vgl. P. 6,1,106, Sch.) Çat. Br. 5,4,3,19. 5,3,7. उपानद्युग Āçv. Gr̥hj. 3, 8. दामनी द्वे उपानहौ च कार्णिन्यौ कृत्ते स्यातामित्येके Kātj. Çr. 22,4,21. उपानच्छत्त्रधारणम् M. 2,178. 246. 4,66. 74. MBh. 2,1915. Hit. I, 135. पादुकोपानहौ चापि युग्मानि R. 2,91,69. am Ende eines adj. comp. उपानत्क gaṇa उरश्रादि zu P. 5,4,151. सोपानत्क M. 3,238 (vgl. अनुपानत्क). am Ende eines adv. comp. उपानह gaṇa शरदादि zu P. 5,4,107. Vop. 6,62. दण्डोपानहं (nom.) दक्षिणा Çāṅkh. Gr̥hj. 3,3,7.

उपानुवाक्य (उप + अनुवाक्य oder अनुवाक्या) 1) adj. Beiwort Agni's Taitt. Ār. 1,22,11. — 2) n. Bez. eines Abschn. der TS. Ind. St. 3,381. 389.

1. उपान्त (उप + अन्त) n. 1) *Nähe des Endes; Saum, Rand:* उपान्ते *in der Nähe des Endes* TS. 6,6,4,3. तीरोपान्ते न्यविशत् Pańkat. 205,8. मेरोरुपान्तेषु Ragh. 7,21. 47. 16,21. दिशामुपान्तेषु ससर्ज दृष्टिम् Kumāras. 3, 69. Megh. 18. 25. Amar. 23. Kathās. 24,136. Prab. 73,8. उपान्तसंमीलितलोचन (daher vielleicht bei Wilson: *the angle of the eye*) Ragh. 3,26. उपान्तभागेषु Kumāras. 7,32. am Ende eines adj. comp. f. आ Çāntiç. 2,16. — 2) *unmittelbare Nähe* H. 1450. नगरोपान्ते Hit. 91,15. Megh. 78. तस्य चोपान्तसंन्यस्ते शयानां शयने R. 5,14,29. उपान्तस्थित Ragh. 3, 57. Megh. 75. यौगंधरायणोपान्तम् (zu Jaug.) — विससर्ज च। स दूतम् Kathās. 16,4. ये च ते ऽनुचराः पादोपान्तं समाश्रिताः MBh. 3,198. — 3) *der vorletzte Buchstab* AK. 3,6,14.

2. उपान्त (wie eben) adj. *gegen das Ende hin befindlich, der vorletzte;* vom Finger Çikshā 43. — Vgl. उपान्त्य.

उपान्तिक (उप + अ°) n. *Nähe:* आनीयेत — ममोपान्तिकम् *zu mir* Vikr. 56. यच्च वीरं न पश्यामि धनंजयमुपान्तिकात् *in der Nähe, bei mir* MBh. 3,10873. उपावृत्तमुपान्तिकात् R. 4,39,14. तस्माद्विश्रब्धो मम कर्णोपान्तिके स्फुटं निवेदयतम् Pańkat. 167,15.

उपान्त्य (उप + अ°) adj. *der vorletzte* P. 5,4,90, Sch. Çrut. 16. 33.

उपाप (von आप् mit उप) in दुरुपाप *schwer zu erlangen* Çat. Br. 10, 1,2,6.

उपाप्ति (wie eben) f. *Erreichung, Erlangung:* कैतेषामुपाप्तिः Çat. Br. 10,1,2,6. 6,2,1,35. 2,13. 5,1,1. 6,1,5. 7,3,2,1.

उपाभृति (von भर् mit उप + आ) f. *das Hinzu-, Herzubringen:* ऊर्जामुपाभृति (instr.) R̥V. 1,128,2.

उपाय (von 3. इ mit उप) m. 1) *Herbeikunft* Med. j. 75. अहो दुष्टः कायस्तदपि मरणोपायचकितः Bhartr. 3,10. — 2) *wodurch man zu seinem Ziel gelangt, Mittel, Weg, fein angelegtes Mittel, List* AK. 3,4,3,23. 23,142. Muṇḍ. Up. 3,2,4. सर्वोपायैस्तथा कुर्यान्नीतिज्ञः पृथिवीपतिः। यथास्याभ्यधिका न स्युर्मित्रोदासीनशत्रवः॥ M. 7,177. 8,48. 190. 9,312. 11, 112. Bhag. 6,36. N. 26,9. Viçv. 13,27. R. 1,8,15. 9,1.8. Amar. 21. Kathās. 20,2. 25,32. Burn. Lot. de la b. l. 549. fg. उपायेन हि तत्कुर्याद्यन्न शक्यं पराक्रमैः Pańkat. I, 233. उपायो विहितश्चायं त्वदर्थमतुलो ऽनया N. 24,33. अयमुपायश्चिन्तितो महान् 19,4. उपायो ऽयं मया दृष्टो निरपायः 4, 19. उपायमनपायम् R. 3,44,8. संशयात्मकः Pańkat. I, 10. चिन्तयित्वा च तस्योपायान्यवच्छंस्ततः *Mittel dieses in's Werk zu setzen* R. 1,8,21. नान्यो ऽस्ति कश्चिदुपायो ऽस्माकं जीवितस्य Pańkat. 161,9. कं करिष्यत्युपायम् R. 5,6,5. वधार्थं तस्य भगवन्नुपायं कर्तुमर्हसि 1,14,19. मया तावदेतेषां वधायोपायश्चिन्तनीयः Pańkat. 191,9. उपायो ऽयं मया दृष्टो नैषधानयने तव N. 24,24. सर्वोपायं च वर्तिष्ये विनिवर्तयितुं वनात् R. 2,82,18. एतैरुपाययोगैः M. 9,10. संयुक्तान्वियुक्तांश्च सर्वोपायान्सृजेद्बुधः 7,214. भेदो दण्डः साम दानमित्युपायचतुष्टयम् (den Feind zu bezwingen) AK. 2,8,1,20. H. 736. Med. j. 75. M. 7,108. 109. 200. Jāǵn. 1,345. कच्चिद्राजगुणैः षड्भिः सप्तोपायांस्तथानघ (die 4 eben erwähnten und die 3 sogenannten क्षुद्रोपायाः; s. H. 738) ॥ बलाबलेन सम्यक्त्वं चतुर्दश परीक्षसे MBh. 2,155. in comp. mit dem Ziel: वृत्त्युपायान् M. 10,2. कृतायं विहितस्तस्य वधोपायः R. 1,14,20. Pańkat. 55,6. आहरणोपाय Suçr. 1,23,15. साधनोपाय 2,46,11. अर्थोपायाश्चिन्तनीयाः कर्तव्याश्च Pańkat. 6,7. 92,3. Kathās. 10,43. 138. H. 77. mit dem Mittel selbst: शस्त्रोपाय Āçv. Çr. 9,10. कन्याचित्रैर्वधो-

पायैरुद्देजनकैर्नृप: M. 9,248. Suçr. 1,26,20. यत्नोपाय 359,11. सुखोपायेन *auf eine leichte Art* Pańkat. 211,10. am Ende eines adj. comp. f. आ: बुद्धिमास्थाय सोपायाम् MBh. 3,1306. — 3) *das Einstimmen in den Gesang:* तत्र होतुर्निधनोपाय: Çāṅkh.Grhj. 5,12,4. — Vgl. उपक्रम und अपाय.

उपायन (wie eben) n. 1) *das Herbeikommen:* उपायन उषसां गोमतीनाम् Ṛv. 2,28,2. *das sich-beim-Lehrer-Einstellen, in-die-Lehre-Treten:* स होपायनकीर्त्या उवाच Çat. Br. 14,9,1,11. — 2) *das Antreten, Uebernehmen:* व्रतोपायनं Çat. Br. 11,1,7,1. Kātj. Çr. 2,2,5. 4,12,10. 5,4,22. व्रतोपायनीय 2,1,10. — 3) *Geschenk, Darbringung* AK. 2,8,1, 28. H. 737. MBh. 3,13165. प्रनष्टोपायनं ददौ R. 2,70,23. 84,10. 115,25. 4,37,38. 38,1. 5,55,21. Hit. 57,12. Çāk. 50,1. Ragh. 4,79. Kumāras. 2, 37. Kathās. 13,166 (उपायम). 14,31 (उपयन). 18,25. 22,149. Vid. 6. — Vgl. सूपायन.

उपायात 1) part. s. u. या mit उप + आ. — 2) n. *Ankunft:* सा काङ्क्षमाणा भर्तॄणामुपायातम् Draup. 4,24.

उपायिन् (von 3. इ mit उप) adj. 1) *hinzutretend;* davon उपायित्व n. Kātj. Çr. 3,3,8. 5,16. — 2) *sich fleischlich vereinigend:* ऋतुजायोपायी Kātj. Çr. 5,2,21. 18,6,27. 22,7,18.

उपायु (wie eben) adj. *herbeikommend:* उपायवं स्थ Zusatz der TS. 1, 1,1,1 zur Formel वायव स्थ VS. 1,1. Çat. Br. 1,7,1,3. Kātj. Çr. 4,2,8.

उपार (von अर् mit उप) m. *Verfehlung:* अस्ति ज्यायान्कनीयस उपारे Ṛv. 7,86,6.

उपारण (wie eben) n. dass.: अतोहि मन्युषाविणं सुषुवांसमुपारणे Ṛv. 8,32,21.

उपारुह् (von रुह् mit उप + आ oder उप mit Dehnung des Auslauts) f. *Aufwuchs, Schoss:* स रोरुवदभि पूर्वा अचिक्रददुपारुह: श्रथयन्स्वादते हरि: Ṛv. 9,68,2.

उपार्जन (von अर्ज् mit उप) n. *das Herbeischaffen, Erwerben, Erlangen:* शस्त्राणां कवचानां च कृत्वा सम्यगुपार्जनम् R. 5,82,17. अर्थस्योपार्जनम् Pańkat. II, 155. अर्थोपा° 95,14. विद्याया: 244,21. 7,9. नरकोपा° 118,3. auch उपार्जना f. 243,16.20. लोकद्वयस्य 251,20.

उपालभ्य (von लभ् mit उप + आ) adj. *zu tadeln:* नोपालभ्य: पुमांस्तत्र Pańkat. II, 140.

उपालम्भ (wie eben) m. *Zurechtweisung, Tadel, Vorwurf* AK. 1,1,5, 15. H. 274. MBh. 3,1047. 13699. R. 6,89 in der Unterschr. Mṛkkh. 86, 7. Hit. I, 27. तदस्या देवीं वसुमतीमन्तरेण महान्तमुपालम्भमधिगतो ऽस्मि Çāk. 59,14, v. l. अनुप° Nir. 1,14. सोपालम्भ R. 6,99,27. Kathās. 26,128.

उपालम्भन (wie eben) n. dass.: अलमतीतोपालम्भनेन Hit. 87,21. महदुपालम्भनं गतो ऽस्मि Çāk. 59,14.

उपालम्भ्य (wie eben) adj. *zum Opfer hinzuzunehmen* (als Zusatz) Kātj. Çr. 13,2,10.16. 22,5,14. 24,2,9. सौर्य: पशुरुपालम्भ्य: सवनीयस्य (zu dem सव° पशु) Çāṅkh. Çr. 11,13,8. 15,1,16.

उपालि m. N. pr. eines Mannes, des Anordners des Vinaja, Vjutp. 33. Burn. Intr. 45. 446. Schiefner, Lebensb. 266 (36).

उपाव zu schliessen aus औपावि.

उपावर्तन (von वर्त् mit उप + आ) n. *das Zurückkehren* R. 2,57 in der Unterschr. Ragh. 8,52.

उपावसायिन् (von सा, स्यति mit उप + अव) adj. *sich fügend* (fremdem Willen), *sich anschliessend:* सो ऽन्यस्यैव कृतानुकरो ऽन्यस्योपावसायी भवति Çat. Br. 1,6,3,34. 11,4,2,9.

उपावसित s. u. सा, स्यति mit उप + अव.

उपावसु (उप + वसु mit Dehnung des Auslauts) adj. *Gutes herbeibringend, — verschaffend:* आ ते स्वस्तिमीमह आरेअघामुपावसुम् Ṛv. 6,56, 6. vom Soma 9,84,3. 86,33.

उपावहरण (von हर् mit उप + अव) n. *das Herabnehmen* Kātj. Çr. 9,14,16.

उपावी (von अव् mit उप) adj. *ermunternd, anziehend* VS. 6,7. — Vgl. अवी.

उपावृत् (von वर्त् mit उप + आ) f. *Wiederkehr* VS. 12,8. AV. 6,77,3.

उपावृत्त (wie eben) 1) partic. s. u. वर्त्. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 189.

उपाव्याधे (von व्यध् mit उप + आ) m. *verwundbare, offene Stelle* TS. 7,2,5,4.

उपाशंसनीय (von शंस् mit उप + आ) adj. *zu hoffen* Nir. 1,6.

उपाश्रय (von श्रि mit उप + आ) m. *Zuflucht:* राजर्षीणां हि सर्वेषामत्ते वनमुपाश्रय: MBh. 15,152. त्वं हि नस्तात सर्वेषां दु:खितानामुपाश्रय: 3,17262. को ऽर्थस्तेषां पार्थिवोपाश्रयेण (तेषां पा° obj.) Bhartr. 2,40. M. 9,335, v. l.

उपासक (von आस् mit उप) adj. subst. (f. उपासिका) 1) *dienend, Diener* Kauç. 92. कमप्येकं राजपुत्रमुपासकम् Kathās. 19,78. अर्हदुपासका: H. 43. m. f. *ein* Çūdra Rāǵan. im ÇKDr. — 2) *Verehrer, Anhänger:* बुद्धोपासक Mṛkkh. 113,11. तीर्थिकोपासक Burn. Intr. 280. bei den Buddhisten *ein Anhänger von* Buddha, oft im Gegens. zu भिक्षु *einem buddh. Geistlichen,* ebend. 279. fgg. Lalit. 94. 157. Prab. 48,9. 49,7.14. Schiefner, Lebensb. 248 (18).

उपासकदश (उ° + दशन्) m. pl. Titel des 7ten der zwölf heiligen Bücher bei den Ǵaina H. 244.

उपासङ्ग (von सञ्ज् mit उप + आ) m. 1) *Nähe* Kauç. 16. — 2) *Köcher* AK. 2,8,2,56. H. 781. MBh. 2,1916.

उपासन (von आस् mit उप) n. 1) *das Danebensitzen* H. an. 4,162. Med. n. 172. — 2) *das Obliegen:* चिरसंगीतोपासन Mṛkkh. 2,11. इष्वस्त्राणामुपासने R. 2,67,18. — 3) *das Dienen, Aufwarten, Pflegen, Ehre-Erzeigen, Verehren* AK. 2,7,34. H. an. Med. Vjutp. 55. M. 3,107. व्रणयुपासनम् Suçr. 1,8,11. आचार्योपा° Jāǵń. 3,156. Bhag. 13,7. खलोपा° Bhartr. 2,34. संध्योपा° M. 2,69. auch उपासना f. H. 497, Sch. नान्यस्य करोत्युपासनाम् Kāt. 10. — 4) *Uebungen im Bogenschiessen* AK. 2,8,2,54. Trik. 3,3,231. H. ç. 151. an. Med. MBh. 3,14702. — 5) *das Erachten, für-Etwas-Halten* Khānd. Up. 2,1,1. — 6) *religiöse Betrachtung:* उपासनानि सगुणब्रह्मविषयमानसव्यापाररूपाणि शाण्डिल्यविद्यादीनि Vedāntas. in Benf. Chr. 202, 18.12.19. Kaush. Up. in Ind. St. 1,405. — 7) *das häusliche Feuer* Jāǵń. 3,45.

उपासा (wie eben) f. *religiöse Betrachtung* Muṇḍ. Up. 2,2,3.

उपासादित partic. von सद् im caus. mit उप + आ; davon उपासादितिन् adj. gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपासितर् (von आस् mit उप) nom. ag. *Ehrenerweiser, Verehrer:* ब्राह्मणानाम् R. 5,32,6.

उपासितव्य (wie eben) adj. 1) *dem man obzuliegen hat, auszuführen:* कर्माप्यवश्यमुपासितव्यम् Suçr. 1,12,8. — 2) *dem man einen Dienst zu erweisen—, Ehre zu erzeigen hat* MBh. 3,12611.14719. — 3) *zu erachten, dafür zu halten:* तद्ध तद्वनं नाम तद्वनमित्युपासितव्यम् Kenop. 31. Taitt. Up. 1,11,4. — Vgl. उपास्य.

उपास्तमयम् (von उप + अस्तमय) adv. *um Sonnenuntergang* Çat. Br. 7,3,2,19. Kâtj. Çr. 4,7,18. 12,6,1. 17,7,4. — Vgl. उपोदयम्, उपव्युषसम्.

उपास्ति (von आस् mit उप) f. *Dienst, Verehrung* Trik. 3,3,271. H. 497. Med. n. 163. संध्योपास्ति Brahma-P. in LA. 56,20. अच्युतोपास्ति Vop. 5,7.

उपास्त्र (उप + अस्त्र) n. *eine untergeordnete Waffengattung:* अस्त्रोपास्त्रकृतिन् MBh. 3,13262.

उपास्य (von आस् mit उप) adj. 1) *dem man obzuliegen hat, auszuführen* Taitt. Up. 1,11,2. — 2) *dem man Achtung zu erweisen hat, zu verehren* MBh. 13,396.1852. Çântiç. 1,7. Madhus. in Ind. St. 1,19. — 3) *zu erachten, dafür zu halten* Taitt. Up. 1,11,4. — Vgl. उपासितव्य.

उपाहित 1) partic. s. u. धा mit उप + आ. — 2) m. *eine feurige Lufterscheinung* AK. 1,1,2,10. Trik. 3,3,151. H. 126. an. 4,99. Med. t. 187.

उपिकै, उपिय und उपिलै (von उप) Hypokoristika für alle mit उप anfangenden Eigennamen P. 5,3,80. — Vgl. उपक.

उपेक्ष (von ईक्ष् mit उप) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1917. 2084.

उपेक्षक (wie eben) adj. *nicht beachtend, seine Aufmerksamkeit abwendend:* दृष्टा मयेत्युपेक्षक एकः Sâṅkhjak. 66. *über Alles hinwegsehend, Nichts beachtend* M. 6,43.

उपेक्षण (wie eben) n. *ruhiges Zusehen, Dulden, Nichtbeachten* MBh. 3,11306. Hit. II,119.

उपेक्षणीय (wie eben) adj. *zu übersehen, nicht zu beachten* R. 2,23,16. Ragh. 2,44. Madhus. in Ind. St. 1,13, ult.

उपेक्षा (wie eben) f. *Nichtbeachtung, Vernachlässigung, Gleichgültigkeit* MBh. 14,1049. R. 4,12,35. त्वयोपेक्षा कृता मयि 5,36,37. Hit. 50,13. 102,13. II,99. Ragh. 14,65 (St.: *Rücksicht*, weil er eine Frage annimmt). Prab. 68,11. Bhâshâp. 159. dem Feinde gegenüber einer der drei क्षुद्रोपाय (vgl. u. उपाय) H. 738.

उपेक्षितव्य (wie eben) adj. *worauf zu sehen ist, zu beachten, zu prüfen* Nir. 1,3.11.15.17. 2,6. 7,5. R. 4,29,29.

उपेक्ष्य (wie eben) adj. 1) *zu beachten, zu prüfen* Suçr. 2,214,18. — 2) *zu übersehen, unberücksichtigt zu lassen* R. 5,41,11. Pańkat. I,408. Siddh. K. zu P. 7,2,10.

उपेतृ (von 3. इ mit उप) nom. ag. *der da* (feindlich) *herankommt, Bedroher:* उपेतारमुपेयंश्च सर्वोपायांश्च कृत्स्नशः। एतत्त्रयं समाश्रित्य प्रयतेतार्थसिद्धये ॥ M. 7,215. Kull.: उपेतारमात्मानमुपेयं प्राप्तव्यम्.

उपेति (wie eben) f. *Zutritt, Annäherung:* का त उपेतिर्मनसो वराय भुवत् ṚV. 1,76,1. भवा नो अग्ने सुमना उपेतौ 3,18,1. वामी प्रणीतिः सुरणा उपेतयः 10,69,1.

उपेनित s. इन् mit उप.

उपेन्द्र (उप + इन्द्र) 1) m. ein Bein. Vishṇu's (*dem* Indra *untergeordnet, nach ihm geboren*) AK. 1,1,1,15. H. 214. MBh. 3,171. Hariv. 4006.4020.5952. R. 1,1,6. 6,102,15. Gîtag. 4,20 (lies: उपेन्द्र व°). Vedântas. in Benf. Chr. 209,19. Râga-Tar. 1,26. VP. 528.17, N. 28. Burn. Intr. 131. — N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85. — 2) f. उपेन्द्रा N. pr. eines Flusses VP. 183. Vgl. मद्रेन्द्रा.

उपेन्द्रदत्त (उप + इन्द्रदत्त) m. ein Mannsname P. 5,3,80, Sch. Hypokoristikon °दत्तक ebend.

उपेन्द्रबल (उ° + बल) m. N. pr. eines Mannes Kathâs. 10,21.

उपेन्द्रवज्रा (उप + इन्द्र°) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑–⏑––⏑⏑–⏑––) Çrut. 22. Colebr. Misc. Ess. II,160 (VI,2).

उपेप्सा (von आप् im desid. mit उप) f. *Wunsch Etwas zu erlangen:* मङ्गलोपेप्सा Çat. Br. 13,8,1,6.

उपेय (von 3. इ mit उप) adj. 1) *wozu man* (feindlich) *hinzutritt, was bedroht wird* M. 7,215 (vgl. u. उपेतृ). — 2) *dem oder der man sich fleischlich nahen darf* M. 11,172.

उपोढ 1) partic. s. u. वह् mit उप. — 2) m. (von ऊह् mit उप) *Schlachtordnung* (व्यूह) Dhar. im ÇKDr.

उपोत s. u. वा, वयति mit उप.

उपोती = उपोदिका Çabdar. im ÇKDr.

उपोत्तमै (उप + उत्तम) adj. *der vorletzte* AV. 19,22,11. Kâtj. Çr. 16,4,41. Çâṅkh. Gṛhj. 6,7,13. 10,11,17. ṚV. Prât. 1,19. 2,10. 17,21. Nir. 1,19. n. (sc. अक्षर) *der vorletzte Vocal* P. 4,1,78. 5,1,132. 6,1,180.217. 1,2,37, Vârtt. 3.

उपोदक (von उप + उदक) 1) adj. *am Wasser befindlich:* लोक VS. 35,6. Çat. Br. 13,8,2,3. — 2) f. उपोदकी Râgan. im ÇKDr. und उपोदका n. Suçr. 2,7,17 = उपोदिका.

उपोदयम् (von उप + उदय) adv. *um Sonnenaufgang* Çâṅkh. Gṛhj. 2,7,3. — Vgl. उपास्तमयम्.

उपोदिका f. *Basella cordifolia Lam.*, eine Gemüsepflanze, AK. 2,4,5,23. उपोदिकाशाक Suçr. 1,74,21. 220,18. 2,48,9.

उपोदिता (von 3. इ mit उप + उद्) f. N. pr. zu schliessen aus औपोदितेय.

उपोदीका f. = उपोदिका Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

उपोद्घात (von हन् mit उप + उद्) m. 1) *Erläuterung, Beispiel* AK. 1,1,5,10. Sâj. zu Çat. Br. 11,1,6,1. — 2) *Einleitung* H. 262. Dvived. zu Çat. Br. 14,6,2,13. Kathâs. 3,65. Verz. d. B. H. No. 614.1166. *Beginn* H. 1510. Bhar. zu AK. 3,3,26. — Vgl. उद्घात.

उपोद्बलक (von उपोद्बलय्) adj. *bekräftigend* Sâj. zu Çat. Br. 10,5,5,12.

उपोद्बलय् (von उप + उद्बल), उपोद्बलयति *bekräftigen* Sâj. zu Çat. Br. 10,5,5,12. 11,1,2,5. Harisv. zu 13,2,3,1.

उपोषण (von वस्, वसति mit उप) n. *Fasten* Trik. 2,7,10.

उपोषध m. N. pr. eines Brahmanen Burn. Intr. 138, N. 2. Vielleicht eine Pâli-Form für उपवसथ; vgl. ebend. 227, N. 1. — Vgl. उत्पोषध.

उपोषित 1) partic. s. u. वस्, वसति mit उप. — 2) n. *Fasten* Bhar. zu AK. 2,7,37. ÇKDr. M. 5,155.

उपोहै (von ऊह् mit उप) m. *das Zulegen, Anhäufen* AV. 3,24,7.

उप्त (partic. von वप्; s. d.) *gesäet:* उप्तकृष्ट *besäet und alsdann gepflügt* AK. 2,9,8. H. 969. उप्तगाढ (mit Umstellung) gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31.

उप्ति (von वप्) f. *das Säen:* बीजानामुप्तिविच्च स्यात् M. 9, 330. Vop. 8, 134.

उप्तिम (wie eben) adj. *was gesäet wird* P. 3, 3, 88, Sch.

उप्य (wie eben) adj. *zu streuen, streubar:* दीक्षितश्चेदुपतप्येतोप्यानां येनेच्छेत्तेन चिकित्सेत् Kâty. Çr. 25, 13, 20. Vgl. Çat. Br. 3, 2, 2, 15.

उब्ज्, उब्जति Dhâtup. 28, 20 (आर्जवे *gerade machen*); श्रौब्जत्; partic. उब्जित; *niederhalten, zusammendrücken* Nir. 6, 8. इन्द्राग्नी रक्ष उब्जतम् Ṛv. 1, 21, 5. 7, 104, 1. उब्जन्तु तं सुभ्व१ः पर्वतासः 6, 52, 1. उब्जन्नर्णांसि 1, 52, 2. 4, 19, 5. विश्वे देवा उपरिष्टादुब्जन्तो यन्त्वोजसा AV. 8, 8, 13. — caus. aor. श्रौब्जिजत् Vop. 18, 1. — desid. उब्जिजिषति Kâç. zu P. 6, 1, 3. — Pat. zu P. 8, 3, 38 nimmt wegen अभ्युद्र und समुद्र eine Form उन्द्र् (!) an; aber in diesen Derivaten ist das द् wohl nicht anders als in अद्रिस् u. s. w. (von अप्) zu erklären, d. i. durch eine Art von Assimilation.

— उद् *auseinanderbiegen, aufbrechen:* इन्द्रो वृत्रमकृत्तस्य शीर्षकपालमुदौब्जत्स द्रोणकलशो ऽभवत् TS. 6, 5, 9, 1. *aufrichten:* उदुब्जेनां महते वीर्याय AV. 11, 1, 7.

— अभ्युद्, davon अभ्युद्र.

— नि *niederdrücken, umbiegen; umstürzen:* नीचो न्युब्ज द्विषतः सपत्नान् AV. 11, 1, 6. रक्षसो बलं न्युब्ज वीर्यम् SV. I, 1, 2, 5, 5. चमसान्युब्जन्ते न्यग्रोधा अभवन्न्युब्जा इति ह्याप्येनानेतह्याचक्षते कुरुक्षेत्रे Ait. Br. 7, 31. Çat. Br. 13, 2, 7, 3. Kauç. 36.

— अभिनि *niederdrängen, niederhalten:* (जालेन) शत्रूनभि सर्वान्न्युब्ज AV. 8, 8, 6. अभिन्युब्जत्युपधावन्तम् Kauç. 48. 41.

— निस् *loslassen:* निरपामौब्जो अर्णवम् Ṛv. 1, 56, 5. 85, 9. 2, 23, 18.

— वि *aufmachen, aufdecken:* वरुणेन समुब्जितं मित्रः प्रातर्व्युब्जतु AV. 9, 3, 18.

— सम् *zuhalten, zudecken:* कुलाये ऽधि कुलायं कोशे कोशः समुब्जितः AV. 9, 3, 20. 18. तद्वा अथर्वणः शिरो देवकोशः समुब्जितः 10, 2, 27. *zusammendrücken* Çat. Br. 6, 1, 1, 3. — Vgl. समुद्र.

उब्ज (von उब्ज्) m. N. pr. eines Mannes: उब्जककुभाः gaṇa तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

उभ्, उभति, उम्भति Dhâtup. 28, 32 (पूरणे). P. 7, 1, 59, Vârtt. Vop. 13, 4. उभ्नाति, उनप्ति (imperf. उनप्); उब्धं; 1) *zusammenhalten; in Verschluss halten:* दृळ्हान्यौभ्नादुशमान ओजः Ṛv. 4, 19, 4. वृत्रं यदद्रिन्नुभ्नाः 1, 63, 4. दृधमुब्धं गा येमानं परि षन्तमद्रिम् 4, 1, 15. — 2) *bedecken:* काकुत्स्थमौम्भत्तीक्ष्णैः शिलीमुखैः Bhaṭṭ. 17, 88.

— अप *binden, fesseln:* नयतामून्मृत्युदूता यमदूता अपोम्भत AV. 8, 8, 11. दाम्नापोभन्स वा एषोपोब्धो जायते TS. 2, 4, 13, 1.

— प्र *binden:* अन्नं वा प्रोम्भ्य Çâṅkh. Gṛhj. 4, 14, 13.

— सम् *zusammenhalten; zuschliessen, zudecken:* अरन्धो दस्यून्समुनप् Ṛv. 2, 13, 9. कुमारं माता युवतिः समुब्धं गुहा बिभर्ति 5, 2, 1. उभौ समुब्धौ भवतः Nir. 4, 4. न मा गरन्नद्यो मातृतमा दासा यदीं सुसमुब्धमवाधुः Ṛv. 1, 158, 5.

उभ (von उभ्) gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. Vop. 3, 9. 36. du. *beide* H. 1423. उभा देवा Ṛv. 1, 22, 2. पितरा 3, 3, 11. राजाना 10, 14, 7. उभौ वर्णौ 1, 179, 6. उभावन्तौ AV. 6, 89, 3. 13, 3, 13. उभे अन्ते 1, 1, 3. धेने Ṛv. 5, 30, 9. उभे वाचौ वदति 2, 43, 1. उभे रोदसी 1, 10, 8. जन्मनी 141, 11. नाम्नी AV. 4, 9, 10. नभसी 5, 18, 5. Çat. Br. 14, 2, 2, 40. 7, 1, 9. उभे साधसाधुनी 14, 7, 2, 27. उभे अस्मै पीपयतः समीची दिवो वृष्टिं सुभगो नाम पुष्यन्। उभा क्षयावाजयन्याति पृत्सूभावर्धौ भवतः साधू अस्मै Ṛv. 2, 27, 15. उभाभ्यां पवित्रेण सवेन च 9, 67, 25. य उभाभ्यां प्रहरसि पुच्छेन चास्येन च AV. 7, 56, 8. उभयोः Ṛv. 1, 120, 1. AV. 7, 76, 4. 10, 4, 15. Çat. Br. 13, 5, 1, 8. — M. 2, 14. 144. 222 u. s. w. मातरं पितरं चोभौ N. 17, 24. Daç. 1, 29. R. 1, 30, 6. 72, 11. 2, 67, 6. Kumâras. 4, 43. mit nachf. अपि s. u. अपि 9. Im comp. selten anzutreffen; vgl. weiter u. die mit उभ anl. Zusammenss.

उभय (von उभ) adj. f. ई P. 5, 2, 44. gaṇa सर्वादि zu 1, 1, 27. Vop. 3, 9. nur im sg. und pl. (nach Haradatta auch du. Siddh. K. 11, a) *beide, beiderseitig:* जन्मोभया Ṛv. 2, 7, 7. परे ऽवर उभया अमित्राः 12, 8. जना उभये 24, 10. जगत स्थातुरुभयस्य यो वशी 4, 53, 6. उभयं ते न क्षीयते वसव्यम् 2, 9, 5. उभे इदस्योभयस्य राजतः 10, 13, 5. 64, 14. मिथो यत्त्यागमुभयासो अग्मन् 4, 24, 3. उभये भद्रपापाः AV. 12, 1, 47. Khând. Up. 1, 2, 1. 8, 7, 2. उभयान्पाप्मन आनन्दांश्च पश्यति Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 9. उभयाय जन्मने Ṛv. 10, 37, 11. उभयेषाम् 1, 26, 9. उभयस्य राजा 6, 47, 16. उभयी AV. 8, 5, 9. TS. 5, 1, 1, 5. 7, 5, 1, 1. 2, 2. Çat. Br. 2, 4, 3, 2. उभयी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Çat. Br. 2, 4, 4, 5. 3, 5, 1, 21. 8, 1, 16. 5, 2, 3, 5. Ait. Br. 5, 28. उभय्यः परिधानीया भवन्ति होत्रकाणाम् 6, 8. यां च रात्रीमजायथा यां च प्रेतासि तदुभयमन्तरेण 8, 15. — दुःखं सुखं चाप्युभयम् MBh. 3, 13998. 13, 63. तेन शब्देन वित्रस्तैराकाशं पक्षिभिर्वृतम्। मनुष्यैरावृता भूमिरुभयं प्रबभौ तदा R. 2, 103, 43. 5, 36, 24. M. 2, 55. 4, 224. 9, 34. 10, 59. Ragh. 9, 9. Kumâras. 7, 78. Amar. 60. उभयमप्यपरितोषं (vgl. u. अपि 9) समर्थये *ich halte* (euch) *Beide für unbefriedigt* Çâk. 97, 4. Vikr. 79, 13. उभयो मणिः P. 5, 2, 44, Sch. उभयीं सिद्धिमुभाववापतुः Ragh. 8, 23. किं तत्साध्यं यदुभये साधयेयुर्न संगताः 17, 38. उभये देवमनुष्याः P. 5, 2, 44, Sch. H. 1202. उभैः Çâk. 162. am Anf. eines comp. उभयपाद् Khând. Up. 4, 16, 5. उभयभाज् R. 4, 21, 36. M. 2, 92. 10, 122. Suçr. 1, 135, 19. Çâk. 34. 193. Vid. 335.

उभयंकर (उभयम्, acc. von उभय, + कर) adj. *Beides bewirkend, — ausrichtend:* विद्वेषणं संवननोभयंकरम् Ṛv. 8, 1, 2.

उभयतस् (von उभय) adv. *von beiden Seiten aus, auf beiden Seiten, nach beiden Seiten hin;* die Ergänzung im gen. oder acc. (acc. Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. Vop. 5, 7): उभयतः पवमानस्य रश्मयः (परि यन्ति) Ṛv. 9, 86, 6. उत रात्रीमुभयतः परीयसे 5, 81, 4. अहं सूर्यमुभयतो ददर्श VS. 8, 9. उभयत आतिथ्यस्य TS. 6, 2, 1, 3. Çat. Br. 9, 5, 1, 22. उभयतो ह्येतदस्थि करोति 1, 6, 3, 30. 7, 2, 10. पृष्ठ्याम्, शालाम् Kâty. Çr. 8, 3, 21. 4, 24. 15, 9, 21. उभयतो ऽग्निशिखे समोषन्त्यौ तिष्ठतः Çat. Br. 1, 9, 3, 2. 2, 3, 1, 32. 33. Bṛh. Âr. Up. 5, 5, 1. शक्तिं चोभयतस्तीक्ष्णाम् M. 8, 315. तज्ज्ञः पुनात्युभयतः पुरुषानेकविंशतिम् Jâǵn. 1, 58. Draup. 8, 16. MBh. 3, 15054. 16360. 13, 400. 14, 2139. Suçr. 1, 135, 20. 183, 14. Pańkat. 76, 18. Kathâs. 6, 150. 26, 110. Sâh. D. 3, 7. AK. 3, 4, 32, 17. तासामुभयतः कूलम् (acc.) R. 2, 91, 41. ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः। अपुष्पाः फलिनश्चैव वृक्षास्तूभयतः (*in beiden Fällen*) स्मृताः॥ M. 1, 47. उभयतउक्थ्य Çat. Br. 13, 6, 1, 8. उभयतोद्वार 3, 5, 3, 7. उभयतोमुख 4, 3, 1, 7. Jâǵn. 1, 206. उभयतःक्ष्णुत् *zweischneidig* Çat. Br. 6, 3, 1, 34. Pańkav. Br. in Ind. St. 1, 33, 1. उभयतःशीर्ष्णी VS. 4, 19. उभयतःप्रज्ञ Mâṇḍ. Up. 7.

उभयतोदत् (उभयतस् + दत् = दन्त) adj. *auf beiden Seiten* (oben und unten) *Zähne habend* M. 1, 39. Siddh. K. zu P. 5, 4, 143. उभयतोदतः nom. pl. M. 1, 43. उभयतोदत् dass. Çat. Br. 1, 6, 3, 30. — Vgl. उभयादत्.

उभयत्र (von उभय) adv. *an beiden Orten, auf beiden Seiten; in beiden Fällen, beide Male:* परा याहि मघवन्ना च याहीन्द्र भ्रातरुभयत्रा ते अर्थम् *an beiden Orten liegt dein Ziel* ṚV. 3,53,5. उभयत्र (बुद्धीन्द्रियेषु कर्मेन्द्रियेषु च) मनो ज्ञेयम् MBH. 14,1117. ÇÂK. CH. 146,5. य एष उभयत्राच्युत आग्नेयः पुरोडाशः ÇAT. BR. 1,4,2,16. 5,2,22. समानस्य हविष उभयत्र जुहोति 5,2,2,5. 7,3,1,7. KÂTJ. ÇR. 4,15,8. 5,10,17. 12,2,6. द्वौ दैवे (श्राद्धे) पितृकार्ये त्रीनेकैकमुभयत्र वा । भोजयेत् M. 3,125. 167. KÂÇ. zu P. 1,1,56. Sch. zu 2,2,21 und 8,3,32. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 217,13.

उभयथा (wie eben) adv. *auf beiderlei Weise:* य उभयथा जयति ÇAT. BR. 6,7,2,5. तेन म उभयथा सत्वान्प्रजातिरिष्यते 10,4,1,10. P. 6,4,5.86. 8,3,8. VIKR. 43,17. *in beiden Fällen:* (धनस्य) विनाशे नाशे वा तव सति वियोगो ऽस्त्युभयथा PRAB. 77,3. fehlerhaft für उभयत्र ÇÂK. 97,4, v. l.

उभयद्युस् (उ° + द्युस्) adv. *an beiden d. h. an zwei aufeinanderfolgenden Tagen* (Gegens. अन्येद्युस्) P. 5,3,22, Vârtt. 7. AK. 3,5,21. (तक्मा) यो अन्येद्युरुभयद्युरभ्येति AV. 1,25,4. 7,116,2. मुनुष्येभ्य उभयद्युरुपं हरन्ति 8,10,21. — Vgl. उभयेद्युस्.

उभयवत् (von उभय) adj. *mit Beidem versehen, Beides enthaltend* VS. PRÂT. 1,111. NIR. 8,22.

उभयविध (von उ° + विधा) adj. *beiderlei Art zeigend* NIR. 7,7.

उभयविपुला (उ° + वि°) f. N. eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 154.

उभयवेतन (उ° + वे°) adj. *beiderseitigen Lohn erhaltend, zweien Herren dienend* PAÑKAT. 22,10.

उभयसंभव (उ° + स°) m. *Dilemma* WILS.

उभया (von उभय) adv. *in beiderlei Weise, doppelt:* बृहस्पतिर्व उभया न मृळात् ṚV. 10,108,6.

उभयाकर्णि und उभयाञ्जलि advv. von उभय + कर्ण und अञ्जलि gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभाकर्णि, उभाञ्जलि.

उभयादत् (उ° + दत्) adj. *auf beiden Seiten bezahnt, doppelzähnig:* तस्मादश्वा अजायन्त ये के चोभयादतः ṚV. 10,90,10. पश्चनामुभयादति AV. 5,31,3. TS. 2,2,6,3. अश्वो दद्भिरन्यतोदद्भ्यो भूयानोभयादद्भ्यः 5,1,2, 6; vgl. auch AV. 5,19,2. उभयदतः (sic) प्रतिगृह्णाति P. 5,4,142, Sch. — Vgl. उभयतोदत्.

उभयादन्ति, उभयापाणि und उभयाबाहु advv. von उभय + दन्त, पाणि und बाहु gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभादन्ति, उभापाणि, उभाबाहु.

उभयाविन् (von उभय) adj. P. 5,2,122, Vârtt. 1. *beiderseitig; an Beidem theilnehmend:* उभोभयाविन्नुप धेहि दंष्ट्रा हिंस्रः शिशानो ऽवरं परं च ṚV. 10,87,3. 8,1,2 (s. u. उभयंकर). अर्दुष्टे देवाः पुत्रं सोमपा उभयाविनम् AV. 5,25,9.

उभयाहस्ति (von उभय + हस्त) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. *beide Hände voll:* राधस्तन्नो विदद्वस उभयाहस्त्या भर (Padap.: उभयाहस्ति । आ) ṚV. 5,39,1. — Vgl. उभाहस्ति.

उभयाहस्त्य (von उभय + हस्त) adj. *beide Hände füllend:* सं गृभाय पुरू शतोभयाहस्त्या वसु । शिशीहि राय आ भर (Padap.: उभयाहस्त्या) ṚV. 1,81,7.

उभयीय (von उभय) adj. *Beiden gehörig* VIVÂDAK. 149,9.

उभयेद्युस् (उभये, loc. von. उभय, + द्युस्) adv. *an beiden d. h. zwei aufeinanderfolgenden Tagen* P. 5,3,22. VOP. 7,103. AK. 3,5,21. अग्निहोत्रमुभयेद्युर्हूयत AIT. BR. 5,29. — Vgl. उभयद्युस्.

उभाकर्णि, उभाञ्जलि, उभादन्ति, उभापाणि, उभाबाहु, उभाहस्ति advv. von उभ + कर्ण, अञ्जलि, दन्त, पाणि, बाहु, हस्त gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभयाकर्णि u. s. w.

उम् interj. प्रश्ने AK. 3,5,18. रोषोक्तौ H. 1542. प्रश्ने ऽङ्गीकृतौ रोषे H. an. 7,5. MED. avj. 50.51. क्रोधवर्जिते ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. उंकार.

उम m. 1) *Stadt.* — 2) *Landungsplatz* H. an. 2,315.

उमा und उमा ÇÂNT. 3,8. f. 1) *Flachs* AK. 2,9,20. TRIK. 3,3,293. H. 1179. an. 2,316. MED. m. 2. तस्या उमा उल्बमासन्द्वणा जरायु ÇAT. BR. 6,6,1,24. P. 5,2,4. — 2) N. einer andern Pflanze, *Curcuma* (हरिद्रा), H. an. MED. — 3) N. pr. der Tochter des Himavant von der Menâ und der Gemahlin Rudra-Çiva's AK. 1,1,1,32. TRIK. H. 203. an. MED. TAITT. ÂR. in Ind. St. 1,78. उमां हैमवतीम् KENOP. 25 (vgl. Ind. St. 2,186. fgg.) KAIV. UP. in Ind. St. 2,11. मृते जीवति वा पत्यौ या नान्यमुपगच्छति । सेह कीर्तिमवाप्नोति मोदते चोमया सह ॥ JÂGÑ. 1,75. ह्रीः श्रीः कीर्तिर्द्युतिः पुष्टिरुमा लक्ष्मीः सरस्वती MBH. 3,1488. उ मा इति निषेधन्ती मातृस्नेहेन दुःखिता ॥ सा तथोक्ता तदा मात्रा देवी दुश्चरचारिणी ॥ उमेत्येवाभवत्ख्याता त्रिषु लोकेषु सुन्दरी ॥ HARIV. 946. KUMÂRAS. 1,26. — R. 1,36,15.20. 3,47,10. 53,60. 5,25,26. 89,7. RAGH. 3,23. VP. 59. SCHIEFNER, Lebensb. 244 (14). — 4) *Glanz* (कान्ति). — 5) *Ruhm* H. an. MED. — 6) *Ruhe* ÇABDAR. im ÇKDR. — 7) *Nacht* H. ç. 18. — In der ersten Bedeutung vielleicht von वा, वयति *weben.*

उमाकट (उमा + कट) n. *der Blüthenstaub vom Flachs* P. 5,2,29, Vârtt. 1. m. VOP. 7,78.

उमागुरु (उ° + गु°) m. *Vater der* Umâ, ein Bein. des Himavant, TRIK. 2,3,1. उमागुरुनदी N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I, 509.

उमापति (उ° + प°) m. *Gemahl der* Umâ, ein Bein. Çiva's AK. 1, 1,1,30. H. 199. Ind. St. 2,187. MBH. 3,1547. 14,180. R. 1,25,10. 44,3. KATHÂS. 7,53. PRAB. 87,4. — N. pr. eines Scholiasten zur Kâtantra-Grammatik COLEBR. Misc. Ess. II, 45.

उमापुष्पकषाय (उ°-पु° + क°) n. (ज्ञातौ) P. 6,2,10, Sch.

उमावन (उ° + व°) n. N. pr. einer Stadt (देवीकोट u. s. w.) H. 977. TRIK. 2,1,17 (उषावन).

उमासहाय (उ° + स°) m. *Gefährte der* Umâ, ein Bein. Çiva's ARÉ. 3,44. — Vgl. उमापति.

उमासुत (उ° + सु°) m. *der Sohn der* Umâ, ein Bein. Kârttikeja's H. 208.

उमेश (उमा + ईश) m. ein Bein. Çiva's H. 195, v. l.

उम्बर m. 1) *Schwelle* H. 1009. Vgl. उम्बुर und उदुम्बर. — 2) N. pr. eines Gandharva HARIV. 7225.

उम्बी f. *Stengel von Gerste oder Weizen, über einem Grasfeuer halb gar geröstet:* अस्या गुणाः । कफप्रदत्वं बलकारित्वं लघुत्वं पित्तानिलापहत्वं च BHÂVAPR. im ÇKDR.

उम्बुर m. = उम्बर 1. H. 1009.

उम्भि gaṇa कच्छ्यादि zu P. 4,2,95.

उम्य (von उमा) n. (sc. क्षेत्र) *Flachsfeld* P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 967. *ein Curcuma-Feld* BHARATA zu AK. und DVIRÛPAK. im ÇKDR.

उन्नोचा f. N. pr. einer **Apsaras** MBh. 1,4821. Wohl falsche Var. für अनुन्नोचा.

उर् *gehen*, eine **Sautra**-Wurzel (wegen उरग).

उर m. N. pr. angeblicher **Ṛshi** von ṚV. 10,186, aus **Vâta**'s Geschlecht, ṚV. Anukr.

उरक (?) m. N. pr. eines Dieners von **Çiva** H. 103, Sch.

उरग (उर = उरस् + ग) 1) m. *a) Schlange (auf der Brust gehend)* P. 3,2,48, Vârtt. 2. Vop. 26,61. in der Mythol. göttliche Wesen mit menschlichem Antlitz, deren Schönheit oft gerühmt wird. AK. 1,2,1, 9. 3,6,37. H. 1 03. Suçr. 1,112,6. M. 7,23. Viçv. 5,9. Ragh. 1,28. 12, 5.91. गन्धर्वोरगरक्षसाम् M. 3,196. सिद्धचारणयक्षेषु महोरगगणेषु च Indr. 5,25. उरगांश्च दिव्यान् Bhag. 11,15. पन्नगोरगरक्षसाः Viçv. 15,9. देवगन्धर्वमानुषोरगराक्षसान् N. 1,28. Maitr. Up. in Ind. St. 1,274. 2,396. Lalit. 172. f. उरगी Prab. 77,7. — *b) Blei* Râgan. im ÇKDr. — 2) f. उरगा N. pr. einer Stadt: उरगावासिनं चैव रोचमानं रणे ऽजयत् MBh. 2,1027; vgl. उरगाख्यस्य पुरस्य Ragh. 6,59. Lassen (Z. f. d. K. d. M. II, 45. 52. LIA. II, 146, N. 4) vermuthet am ersten Orte उरशा. — 3) f. उरगी s. u. 1, *a*.

उरगभूषण (उ° + भू°) m. ein Bein. **Çiva**'s (*Schlangen als Schmuck tragend*) H. 199, Sch.

उरगसारचन्दन (उ° - सार + च°) *eine best. Sandelart* Schiefner, Lebensb. 323 (93). Burn. Lot. de la b. l. 421. Lalit. 70. 121. 197. 283.

उरगस्थान (उ° + स्था°) n. *Aufenthaltsort der Schlangen*, **Pâtâla**, Çabdar. im ÇKDr.

उरगाशन (उ° + अ°) m. ein Bein. **Garuḍa**'s (*Schlangen essend*) Gatâdh. im ÇKDr.

उरगास्य (उ° + आ°) *eine Art Spaten* (*Schlangenmaul*) Daçak. 89, ult.

उरंग (Râjam. zu AK.) und उरंगम = उरग ÇKDr. Vop. 26,61.

उरण Uṇ. 5,17 (उरण). m. 1) *Widder, Lamm* AK. 2,9,77. Trik. 3,3,439. H. 1276. Hâr. 80. तस्यै हाविर्द्व्युरणा शयन उपबद्धास ततो ह गन्धर्वा अन्यतरमुरणं प्रमेथुः (nach dem Sch. *ein junger Widder*) Çat. Br. 11,5,1, 2. Nir. 5,21. वृकोवोरणमासाद्य मृत्युरादाय गच्छति MBh. 12,6535. 9946. 12063. — 2) ein best. dämonisches Wesen: य उरणं जघान नव चख्वांसं नवतिं च बाहून् ṚV. 2,14,4. — Die Bed. *Wolke* Uṇâdik. im ÇKDr. beruht auf der Verwechselung von मेष mit मेघ. — Wie उरा und ऊर्णा von वर्.

उरणाक्ष (उ° + अक्ष) m. *Cassia alata* oder *Tora* AK. 2,4,5,13. उरणाक्षक dass. Çabdar. im ÇKDr.

उरणाख्य (von उ° + आख्या) m. (Svâmin zu AK.) und उरणाख्यक (Çabdar. im ÇKDr.) m. = उरणाक्ष.

उरभ्र m. 1) *Widder* AK. 2,9,77. H. 1276. Suçr. 1,22,4. 46,20. 203, 15. 2,502,1. — 2) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,14. — Wohl in उर (= ऊर्णा *Wolle*) + भ्र *tragend* zu zerlegen. — Vgl. औरभ्र.

उररी in Verbindung mit अस्, भू und कर् gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. विस्तारे (*Ausdehnung*) und अङ्गीकृतौ (*Einwilligung*) AK. 3,4,32,15. H. an. 7,42. Med. avj. 71. उररीकर् *zugeben, einräumen:* इति कात्यनिकं भेदमुररीकृत्य Sâh. D. 24,1. Çaṅkar. zu Khând. Up. 5,2,4. उररीकृत *versprochen* AK. 3,2,58. H. 1489. उररीकार m. *Einräumung, Einwilligung* Gatâdh. im ÇKDr. — Vgl. उरी, ऊरी, ऊररी. Man könnte einen Zusammenhang mit उरु (vgl. ein-*räumen*) annehmen.

उरल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80. Davon उरल्य adj. (चतुर्थ्यर्थेषु) ebend.

उरश m. N. pr. eines von Kriegern bewohnten Landes v. l. im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154 und भर्गादि zu 178. उरशा N. pr. einer Stadt Râga-Tar. 5,216. LIA. II, 146, N. 4. 165, N. 2. उरसा gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82 und gaṇa सिन्ध्वादि zu 4,3,93.

उरश्छद (उरस् + छद) m. *Brustharnisch* Vop. 26,70. AK. 2,8,2,32. H. 766. काञ्चनोरश्छदाश्चेमे पिशाचवदनाः खराः R. 3,67,16.

उरस् (von वर् wie उरु) n. Uṇ. 4,196. *Brust* AK. 2,6,2,29. H. 602. an. 2,576. Med. s. 18. स्वयं दास उरो अंसावपि ग्ध ṚV. 1,158,5. 10,155, 5. AV. 9,5,20. 10,2,4. 3,11. 8,18. आघ्नानाः पाणिनोरसि 12,5,48. प्रियं पुत्रमुरस्याधत्ते Çat. Br. 9,2,3,50. उरो वै प्रति पृष्टयः 8,6,2,7. 11,5,2,4. 12,2,4,11. 7,1,6. स्वोरसि विन्यस्य वक्त्रं तस्य शुभानना N. 24,40. Hiḍ. 3,9. Suçr. 1,126,10. 207,8. 339,11. Çâk. 58. 64,9. am Ende eines adj. comp. उरस्क P. 5,4,151. Nir. 3,15. Suçr. 1,124,11. 239,11. 359,8. महोरस्क R. 1,1,12. 3,53,45. 6,9,11. विपुलो° 2,111,12. 3,36,6. पृथू° 2,47,4. व्यूढो° 3,55,4. MBh. 3,11719. N. 12,8. Ragh. 1,13. शिलोरस्क (हिमवत्) Kumâras. 6,51. उरसि कर् *an die Brust drücken* und *einwilligen;* in der letztern Bed.: उरसि कृत्वा und उरसिकृत्य P. 1,4,75. Vop. 15,5. — Nach H. an. und Med. soll उरस् noch die Bed. *der beste* haben; vgl. उरस 2. — Im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154 und भर्गादि zu 178 wohl fehlerhaft für उरश, wie die var. l. hat.

उरस (von उरस्) 1) adj. *eine breite, starke Brust habend* gaṇa अर्शआदि zu P. 5,2,127. — 2) n. am Ende eines comp. *das Beste in seiner Art* P. 5,4,93. अश्वोरसम् = मुख्यो ऽश्वः *Hauptpferd* Sch. Vop. 6,52. Vgl. उरस् am Ende.

उरसा s. u. उरश.

उरसिज (उरसि, loc. von उरस्, + ज) m. *die weibliche Brust* H. 603, Sch. Halâj. im ÇKDr. परिपस्पृशिरे चैनं पीनैरुरसिजैः R. 1,9,38. — Vgl. उरोज.

उरसिरुह् (उ° + रु°) m. dass. Wils.

उरसिल (von उरस्) adj. *eine breite, starke Brust habend* gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100. AK. 2,8,2,44. H. 792.

उरसिलोमन् (उरसि, loc. von उरस्, + लोमन्) adj. *auf der Brust behaart* Sch. zu P. 2,2,35. 6,3,12.

उरस्क s. u. उरस्.

उरस्कट (उ° + क°) m. *die über die Brust getragene Opferschnur* Trik. 2,7,14. Hâr. 48.

उरस्तस् (von उरस्) adv. *in der Richtung der Brust* P. 4,3,114.

उरस्त्राण (उ° + त्रा°) n. *Brustharnisch* Hâr. 198.

उरस्य् (von उरस्), उरस्यति *kräftig sein* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

उरस्य (wie eben) adj. 1) उरस्य *in der Richtung der Brust gelegen* (उरसैकदिक्) P. 4,3,114. — 2) *wobei die Brust betheiligt ist, anstrengend* (Arbeit): कर्मणा चाप्युरस्येन वक्षो यस्य विदारितम् Suçr. 2,447,4. — 3) उरस्य *leiblich* (Kind) P. 4,4,94. AK. 2,6,1,28. H. 550. — 4) उरस्य *vorzüglich* (*gleichsam eine Brust*) gaṇa शाखादि zu P. 5,3,103. — Vgl. औरस.

उरस्वत् (wie eben) adj. *eine breite, starke Brust habend* AK. 2,8,2, 44. H. 792.

उरःसूत्रिका (उ° + सू°) f. *ein über die Brust herabhängender Halsschmuck von Perlen* AK. 2,6,2,6. H. 657.

उरा॑ f. *Schaf:* उरां न धूनुते वृकः ṚV. 8,34,3. उरा न मायुं चितयन्त धुनयः 10,95,3. — Von वर् wie उरणा und ऊर्णा.

उराण s. वर्.

उरामथि (उ° + म°) adj. *Schafe würgend*, vom Wolf ṚV. 8,55,8. NIR. 5,21.

उराह m. *ein weisses Pferd mit schwarzen Beinen* H. 1240. — Wohl ein Fremdwort.

उरी = उररी und ऊरी MED. avj. 66. उरीकर् *versprechen, zur Verfügung stellen:* उरीकृत्यात्मनो देहम् RAGH. 15,70. MÂLAV. 71,22. उरीकृत AK. 3,2,58, Sch.

उरु॑ (von वर्) 1) adj. f. उर्वी॑ εὐρύς, *weit, geräumig, ausgedehnt, gross* UṆ. 1,31. AK. 3,2,10. 4,237. H. 1430. अन्तरिक्षम् ṚV. 3,22,2. 54,19. उरुषु त्रिषु विक्रमणेषु 1,154,2. कोश AV. 11,2,11. लोक ṚV. 6, 47,8. AV. 9,2,11. 12,1,1. पृथ्वी पृथ्वी बहुला न उर्वी भव ṚV. 1,189,2. काष्ठा 8,69,8. गव्यूति 5,66,3. AV. 16,3,6. रोदसी ṚV. 3,6,10. उर्वी गभीरे रजसी 4,42,3. उर्वी सती भूमिरंहूरणाभूत् 6,47,20. अगाधं निधिमुरुमम्भसामनन्तम् MBH. 1,1222. उरुमाणि PRAB. 26,7. *einen weiten Raum durchschreitend*, die Âditja ṚV. 2,27,3. Indra 3,41,5. die Marut 5,57,4. 9,22,2. *gross, bedeutend* (dem Grade nach): उरुविक्रम MBH. 2,1561. 3,14279. °भय 1,2128. °कीर्ति RAGH. 6,74. — n. *das Weite* so v. a. *Unbeengte:* अस्ति देवा अंहोरुरु ṚV. 8,56,7. उरोरा नो वरिवस्या पुनानः 9,96,3. 5,65,4. öfters in der Verbindung उरु कर् *Raum schaffen* d. h. *Unbeengtheit, Gelegenheit geben:* उरु णस्कृधि (vgl. P. 8, 4,27) तनं उरु क्षयाय नस्कृधि ṚV. 8,57,12. 5,64,6. उरु रायें कृधि VS. 6,33. उरुणः कारः und उरुणस्कारः P. 8,3,49, Sch. — compar. वरीयस् (उरुतर NIR. 8,9) P. 6,4,157. VOP. 7,56. AK. 3,4,237. अन्तरिक्ष ṚV. 2, 12,2. दिवः सानु 10,70,5. बर्हिः 8. 110,4. अतश्चिदिन्द्रः सदसो वरीयान् 3,36,6. उरोर्वरीयो वरुणस्ते कृणोतु 7,75,18. कृणुता वरीयः 5,49,5. AV. 6,53,3. सा वै पश्चाद्वरीयसी स्यात् ÇAT. BR. 1,2,5,16. 4,6,8,17. — superl. वरिष्ठ P. 6,4,157. VOP. 7,56. AK. 3,4,237. H. 1430. मध्यं प्रति पप्रथे वरिष्ठः ÇAT. BR. 8,2,4,19. 1,4,4. 3,2,12. एको दोषो वरिष्ठश्च वध्यः स न हतो मया MBH. 14,879. — adv. उरु *weit, weithin:* उरु क्रमिष्ट ṚV. 1, 155,4. 8,52,9. उरु वां रथः परि नक्षति द्याम् 4,43,5. अयमेकं इत्था पुरूरु चष्टे वि विश्पतिः 8,25,16. compar. *weiterhin, weiter weg:* अपातं इत पणयो वरीयः 10,108,10.11. 100,8. 113,5. वरीयो यवया वधम् 152,5. व्युं प्रथते वितरं वरीयः 1,124,5. 5,45,5. — 2) f. उर्वी a) *die weite Erde, Erde* NAIGH. 1,1. AK. 2,1,3. H. 935. उर्व्याः पदो न दधाति सानौ ṚV. 1, 146,2. स यो व्यस्थादभि दक्षदुर्वीम् 2,4,7. ÇÂK. 68. RAGH. 1,14.30.75. 2, 66. *Erdboden* R. 4,44,130. ÇÂK. 7. MEGH. 38. AK. 3,4,59. *Erde als Stoff:* शिरोभिस्ते गृहीत्वोर्वीम् M. 8,256. MEGH. 21. — du. *die beiden Weiten, Erde und Himmel* NAIGH. 3,30. यो महिम्ना परिबभूवोर्वी ṚV. 10,88,14. 12,3. आ यः पप्रौ जायमान उर्वी 6,10,4. — b) *Weite, Raum;* von den *sechs Räumen* oder *Dimensionen*, nämlich *den vier Himmelsgegenden, dem Oben und Unten* (षडुर्व्यः): अयं षडुर्वीरमिमीत ṚV. 6,47,3. 10,14, 6. देवीः षडुर्वीरुरु नः कृणोत 128,5. स्कम्भो दाधार प्रदिशः षडुर्वीः AV. 10,7,38. 9,2,11. 12,2,48. 13,1,4. 3,1. anders aufgezählt ÇAT. BR. 1,5, 1,22. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,6,4 (Himmel und Erde, Tag und Nacht, Wasser und Pflanzen). Auch ohne das Zahlwort AV. 13,1,46; vgl. उर्व्यै दिशे स्वाहा VS. 22,27. — c) Bez. *der Flüsse* nach NAIGH. 1,13; ist nur adj. und beruht auf Stellen wie तस्यं वयं प्रसवे याम उर्वीः ṚV. 3,33,6.3. — Vgl. वरिमन्.

उरुकाल (उ° + का°) m. N. einer kriechenden Pflanze (s. महाकाल) RATNAM. im ÇKDR. उरुकालक m. dass. TRIK. 2,4,9.

उरुकृत् (उरु + कृत्) adj. *Raum machend* ṚV. 8,64,11.

उरुक्रम (उ° + क्र°) 1) adj. *weitschreitend*, von Vishṇu ṚV. 1,90, 9. 154,5. 3,54,14. 5,87,4. 8,66,10. TAITT. UP. 1,1.12. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 63. Çiva's ÇIV.

उरुक्रिय m. N. pr. Var. von उरुक्षय BHÂG. P. in VP. 463, N. 4.

1. उरुक्षय (उ° + क्ष°) m. *weiter Sitz:* (अग्निः) उरुक्षयेषु दीद्यत् ṚV. 10,118,8, wo aber richtiger उरु क्षयेषु betont würde.

2. उरुक्षय (wie eben) 1) adj. *weite Räume einnehmend*, von Mitra-Varuṇa ṚV. 1,2,9. den Marut AV. 7,77,3 (उरुक्षय). — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 451. 463, N. 4.

उरुक्षिति (उ° + क्षि°) f. *weites* (behagliches) *Wohnen:* उरुक्षितिं सुजनिमा चकार ṚV. 7,100,4. 9,84,1.

उरुक्षेप m. N. pr. eines Fürsten VP. 463.

उरुगव्यूति (उ° + ग°) adj. *weites Gebiet habend* ṚV. 9,90,4. ÇAT. BR. 1,9,1,6. ÇÂṄKH. GṚHJ. 1,14,3. Vgl. das stehende Epitheton des Mithra: *vourugaojaoiti* Jasht d. M.

उरुगाय (उ° + गाय von गा *gehen*) 1) adj. a) *weitschreitend*, von Vishṇu ṚV. 1,154,1.3. 2,1,3. 3,6,4. 4,3,7. त्रीण्येक उरुगायो वि चक्रमे 8,29,7. 7,100,1. VS. 8,1. TAITT. BR. 3,1,2,7. von den Açvin: आ नासत्योरुगाया रथेनेमं यज्ञमुप नो यातमच्छ ṚV. 4,14,1. vom Soma 9,62, 13. 97,9. von Indra 10,29,4. — b) *weiten Raum zur Bewegung darbietend:* पन्थाः AIT. BR. 7,13. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's BHÂG. P. im ÇKDR. H. ç. 63 (उरुगाव). — 3) n. *weiter Raum zur Bewegung, Unbeengtheit, freie Bewegung:* उरु क्रमिष्टोरुगायाय जीवसे ṚV. 1,155,4. उरुगायमभयं तस्य ता अनु गावो मर्तस्य वि चरन्ति यज्वनः 6,28,4. उरुगायमधि धेहि श्रवो नः 65,6. ते नो रासन्तामुरुगायमद्य 7,35,15. 10,109,7. प्राणाय वातायोरुगायं कुरुते ÇAT. BR. 1,1,2,14. कामस्याप्तिं जगतः प्रतिष्ठां क्रतोरनन्त्यमभयस्य पारम्। स्तोममहदुरुगायं प्रतिष्ठान्दृष्ट्वा धृत्या धीरो नचिकेतो ऽत्यस्राक्षीः॥ KATHOP. 2,11.

उरुगायवत् (von उरुगाय) adj. *einen weiten Raum zur Bewegung darbietend, unbeengt:* लोकाः KHÂND. UP. 7,12,2.

उरुगूला f. N. einer Schlange AV. 5,13,8.

उरुग्राह AV. 11,9,12 ist wohl zu verbessern in ऊरु°.

उरुचक्र (उ° + च°) adj. *weiträderig:* अश्वं रथे युञ्जन्त्युरुचक्रे ṚV. 9, 89,4.

उरुचक्रि (उ° + च°) adj. *Weite —, Unbeengtheit schaffend:* अंहोश्चिदस्मा उरुचक्रिः ṚV. 2,26,4. 5,67,4. 8,18,5.

उरुचक्षस् (उ° + च°) adj. *weitschauend:* Mitra-Varuṇa ṚV. 8,90, 2. 1,25,5.16. die Âditja 6,51,9. सूर्य 7,35,8. 63,4. VS. 4,23.

उरुज्मन् (उ° + ज्मन्) adj. *weitläufig*, vom Himmel AV. 6,4,3.

उरुज्रयस् (उ° + ज्र°) adj. *auf weiter Bahn sich bewegend, eine weite Fläche einnehmend:* Agni RV. 5,8,6. Indra 8,6,27.

उरुज्रि adj. dass.: विश्वा सेह्वानः पृतना उरुज्रयः RV. 8,36,1. यस्मिन्म्हीरुरुज्रयः। सं धेनवो जायमाने अनोनवुः 59,4. 7,39,3.

उरुण्ड m. von Dämonen AV. 8,6,15. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56.

उरुता (von उरु) f. *Weite:* स्वस्य TS. Prât. 2,10.

उरुधार (von उरु + धारा) adj. *breiten Strom gebend*, von einer milchenden Kuh RV. 8,1,10. 82,3. 9,69,1. VS. 8,42. Kâtj. Çr. 3,3,12. Çâṅkh. Gṛhj. 4,11,1.

उरुप्रथस् (उ° + प्र°) adj. *sich weit ausbreitend, ausgebreitet* VS. 20,39. उरु° 1,22.

उरुबिल (उ° + बि°) adj. f. ई *mit weiter Oeffnung versehen:* स्थाली Çat. Br. 6,6,4,8. 9,2,1,1.

उरुब्ज adj. viell. उरु + उब्ज *weit geöffnet* (oder उदुब्ज): गवामुरुब्जाम्भ्यर्षति व्रजम् RV. 9,77,4.

उरुमुण्ड (उ° + मु°) m. N. pr. eines Berges Burn. Intr. 378. Schiefner, Lebensb. 309 (79). — Vgl. रुरुमुण्ड.

उरुया ved. instr. von उरु, = उरुणा P. 7,1,39, Sch.

उरुयुग (उ° + यु°) adj. *ein weites Joch habend*, von einem Wagen RV. 8,87,9.

उरुरी = उररी Bhar. zu AK. 3,4,32,15. Dvirûpak. im ÇKDr.

उरुलोक (उ° + लो°) adj. *weiträumig:* अन्तरिक्ष RV. 10,128,2.

उरुविन्दु (उ° + वि°) m. N. pr. eines Flamingo, der früher Jäger gewesen war, Hariv. Langl. I,103.

उरुविल्वा (von उरु + विल्व) f. N. pr. eines Dorfes Burn. Intr. 77, N. 2. Lalit. 238. 251. 257. 259. Schiefner, Lebensb. 249. fg. (19. fg.) Lia. II,70. उरुविल्वाकाश्यप zur Unterscheidung von den vielen andern Kâçjapa Lalit. 3. 126. 293. Burn. Intr. 158, N. 3. Schiefner, Lebensb. 249 (19). 304 (74). उरुविल्वाकल्प eine Localität Lalit. 380.

उरुवु = उरुवूक Suçr. 2,222,2. उरुवुक m. dass. Râjan. zu AK. 2,4,2,31. ÇKDr.

उरुवूक m. n. *Ricinus communis*, ein Strauch, AK. 2,4,2,31. Suçr. 1,220,9. 221,5. 2,42,5. 454,20. 462,14. 501,18.

उरुव्यचस् (उ° + व्य°) Kâç. zu P. (ed. Calc.) 1,2,1. Vop. 26,68. 1) adj. *weitumfassend, vielfassend, capax:* Himmel und Erde RV. 1,160,2. von Indra: श्रोरुव्यचाः पृणतामेभिरन्नैः 3,50,1. 1,104,9. 7,31,11. 8,2,5. 10,128,8. अदिति 5,46,6. समुद्र 6,36,3. पृथिवी 10,18,10. यो वामुरुव्यचस्तमं चिकेतति नृपाय्यं वर्तिः 8,26,14. VS. 27,16. — 2) m. *ein* Rakshas Uṇâdik. im ÇKDr.

उरुव्यञ्च् (उरु + व्यञ्च्) adj. f. उरूची 1) *weitumfassend, weitausgedehnt:* उरुव्यचा वरिमता RV. 1,108,2. रोदसी उरूची 4,56,4. 6,11,4. AV. 3,3,1. 4,26,2. अदिति 8,56,12. VS. 21,5. विश्रयमाणो अमतिमुरूचीम् RV. 7,45,3. 1,2,3. 3,31,11. शं न उरूची भवतु स्वधाभिः (die Erde) 7,35,3. — 2) *weitreichend, weittragend;* von der Stimme: या ते जिह्वा मधुमती सुमेधा अग्ने देवेषूच्यत उरूची RV. 3,57,5. गविष्ठिरो नमसा स्तोममग्नौ दिवीव रुक्ममुरुव्यञ्चमश्रेत् 5,1,12. eine andere fem.-Form bietet AV. 6,41,2: सरस्वत्या उरुव्यचे. — उरूची könnte auf ein nicht nachweisbares उर्वञ्च् zurückgeführt werden, aber auch die von uns angenommene Verkürzung aus उरुवीची kann keinen Anstoss erregen.

उरुव्रज (उ° + व्र°) adj. *einen weiten Wohnplatz —, ein weites Gebiet habend:* अदिति RV. 8,56,12.

उरुशंस (उ° + शं°) adj. 1) *laut preisend:* वाघते RV. 1,31,14. जरित्रे 2,38,11. — 2) *weithin befehlend, — leitend:* Varuṇa RV. 1,24,11. 2,28,3. 3,62,17. Pûshan 1,138,3. die Âditja: उरुशंसा ऋतवे मर्त्याय 2,27,9. Indra: उरुशंसो जरित्रे विश्वध स्याः 4,16,18. vom Soma 8,48,4.

उरुशर्मन् (उ° + श°) adj. *weite Zuflucht habend:* अदिति VS. 10,9.

उरुषा (उरु + सा) adj. *Weite —, Unbeengtheit gewährend:* मह्वीमस्मभ्यमुरुषामुरु ज्रयः RV. 5,44,6.

उरुष्य् (von उरु), उरुष्यति; उरुष्या 2. imperat. im RV. (उरुष्य weiter unten belegt) P. 6,3,133. 1) *das Weite suchen, sich davon machen, sich abwenden von:* आपं इव प्रवता शुम्भमाना उरुष्यदग्निः पित्रोरुपस्थे RV. 3,5,8. अयमग्निरुरुष्यत्यमृतादिव जन्मनः 10,176,4. मो अस्माकमृषीणां गोपीथे न उरुष्यतम् 5,65,6. — 2) *einer Sache entgehen*, mit dem acc.: आसाविवासन्नदितिमुरुष्येत् RV. 1,152,6. 153,2. — 3) *in's Weite, — in Sicherheit bringen, retten, beschützen vor;* mit abl.: अग्ने गृणान्तमंहस उरुष्य RV. 1,58,8. 9. 2,26,4. 4,55,5. 7,1,15. त्यन्नो अभीके उरुष्यतं नः 4,43,4. निदो देवो मर्तमुरुष्यति 6,14,5. 5,87,6. ते नो नावमुरुष्यत 8,25,11. 10,7,1. 40,8. 80,3. AV. 6,3,3. 4,3. उरुष्य रायः VS. 7,4. — 4) *abwenden:* या मर्ताय प्रतिधीयमानमित्कृशानोरस्तुरसनामुरुष्यथः RV. 1,155,2. दितिं च रास्वादितिमुरुष्य 4,2,11.

उरुष्या (von उरुष्य्) f.; davon ein gleichl. instr. *mit rettender Hand:* उरुष्या पायुरभवत्सखिभ्यः RV. 6,44,7.

उरुष्यु (wie eben) adj. *das Weite suchend:* इमे मा पीता यशस उरुष्यवो रथं न गावः समनाह पर्वसु RV. 8,48,5.

उरूक m. *Eule* (vgl. उलूक) nach Sâj. und Durga zu Nir. 5,11; nach andern Erklärern n. und so v. a. वपा. वनिष्ठुमस्य मा राविष्टोरूकं मन्यमानाः Ait. Br. 2,7.

उरूची s. उरुव्यञ्च्.

उरूणस (von उरु + नस्) adj. *breitnasig* oder *weitspürend:* die Hunde Jama's RV. 10,14,12.

उरूल (von उरु) adj. *das Weite liebend, ungebunden, ungehorsam* उरूलपरिमेक्: Pâr. Gṛhj. 3,7.

उरोग्रह (उरस् + ग्रह) m. *pain of the chest, pleurisy* Wils.

उरोघात (उरस् + घात) m. *striking or beating the breast; pain in the chest* Wils.

उरोज (उरस् + ज) m. *die weibliche Brust* H. 603. — Vgl. उरसिज.

उरोबृहती (उरस् + बृ°) f. N. eines Metrums Khandas 5. Prât. 16,7. Colebr. Misc. Ess. II,152.

उरोभूषण (उरस् + भू°) n. *Brustschmuck* AK. 3,4,13.

उर्ज u. s. w. s. u. ऊर्ज.

उर्जित = वर्धित Bhâg. P. im ÇKDr.; s. ऊर्जय्. *abandoned, left,* = वर्जित (ein verlesenes वर्धित?) Wils.

उर्जिकाना f. N. pr. einer Stadt R. Gorr. 2,73,10. — Vgl. उज्जिहान.

उर्णनाभ m. = ऊर्णा° ÇABDAR. im ÇKDR.

उर्णा = ऊर्णा RAMÂN. zu AK. ÇKDR.

उर्द् (oder ऊर्द्), ऊर्दते माने, क्रीडायाम् (= ग्रास्वादने Erkll.) DHÂTUP. 2,19.

उर्द्र m. = उद्र 2. ÇABDAR. im ÇKDR.

उर्व्, ऊर्वति हिंसायाम् DHÂTUP. 15,60. — Vgl. तुर्व्.

उर्व 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. उर्वाः pl. zu ग्रौर्व 2,4,64, Sch. VOP. 7,14. Vgl. ऊर्व und ग्रौर्व. — 2) उर्वं m. AV. 16,3,3 wohl irrig für उख.

उर्वङ्ग (उ° + ग्र°) m. 1) *Berg* H. ç. 157. — 2) *Meer* H. ç. 166.

उर्वज्र (उ° + ग्र°) m. *weite Flur:* यवादं उर्वज्रे ग्रत्तः ṚV. 10,27,9.

उर्वट m. *Jahr* TRIK. 1,1,111.

उर्वरा f. 1) *Fruchtfeld, Saatland* AK. 2,1,4. H. 939. an. 3,525. MED. r. 118. ग्रप्नस्वतीषूर्वरासु ṚV. 1,127,6. तोके हिते तनय उर्वरासु सूरो दृशीके वृषणश्च पौंस्ये 4,41,6. 10,30,3. 5,33,4. तोके वा गोषु तनये यदप्सु वि क्रन्दसी उर्वरासु ब्रवैते 6,25,4. 10,142,3. यथा बीजमुर्वरायां कृष्टे फालेन रोहति AV. 10,6,33. 10,8. ग्रात्मन्वत्युर्वरा नारीयमागन्तस्यां नरा वपत बीजमस्याम् 14,2,14. TS. 6,6,2,4. ÇAT. BR. 8,3,4,1. KÂTJ. ÇR. 22, 3,41.52. KAUÇ. 24. *Erde* überh. H. an. MED. — 2) *verworrene Masse von Fasern, Wolle und dergl.;* scherzhaft von *krausem Haarwuchs:* शिरस्ततस्योर्वरामादिदं म उपोदरे ṚV. 8,80,5. ग्रसौ च या न उर्वरादिमां तन्वं मम। ग्रथो ततस्य यच्छिरः सर्वा ता रोमशा कृधि 6. Vgl. उर्वरी, वर्वर. — 3) N. pr. einer Apsaras MBH. 13,1424. — उर्वराय KÂTJ. ÇR. 25,6,10 und ÇÂÑKH. GṚHJ. 3,17,1 irrige Lesart für उरूर्वराय AV. 7,3,1. TS. 1,7,12,2.

उर्वराजित् (उ° + जित्) adj. *Felder gewinnend* ṚV. 2,21,1.

उर्वरापति (उ° + प°) m. *Herr des Saatlandes* ṚV. 8,21,3.

उर्वरासा (उ° + सा) adj. *Felder verschaffend:* क्षेत्रासां ददथुरुर्वरासां घनं दस्युभ्यो ग्रभिभूतिमुग्रम् ṚV. 4,38,1. 6,20,1.

उर्वरी f. *Werg, die aus dem Rocken gezogenen Fäden:* ग्रोषधीनामहं वृण उर्वरीरिव साधुया *wie ich das Werg von Pflanzenfasern richtig* (*gerade*) *aufwinde* AV. 10,4,21. साधीर्वः सत्तुर्वरीः KAUÇ. 107. पततु पवरीरिवोर्वरीः साधुना यथा ebend. — Vgl. उर्वरा 2. und वर्वर.

उर्वर्य (von उर्वरा) adj. *zum Saatland gehörig* VS. 16,33.

उर्वशी (zusammengezog. aus उरु + वशी) f. 1) *Begierde, Inbrunst, heisser Wunsch:* उतासि मैत्रावरुणो वसिष्ठोर्वश्या ब्रह्मन्मनसो ऽधि जातः। द्रप्सं स्कन्नं ब्रह्मणा दैव्येन विश्वे देवा पुष्करे त्वाददन्त (hier verlangt der Zusammenhang die appell. Deutung, wenngleich im folg. Verse Vasishṭha's Geburt von einer Apsaras erwähnt wird) *du bist ein Mitra-Varuṇa-Sohn, o Vasishṭha, geboren, o Brahman, aus des Gemüthes* (der beiden Götter, ohne Zuthun eines Weibes) *brünstigem Verlangen; den durch göttliche Zaubermacht entsprungenen Tropfen (Funken), fassten dich alle Götter in die Schale auf* ṚV. 7,33,11. ग्रभि न इळा यूथस्य माता स्मन्नदीभिरुर्वशी वा गृणातु। उर्वशी वा बृहद्दिवा गृणानाभ्यूर्ण्वाना प्रभृथस्यायोः 5,41,19. मर्तानां चिदुर्वशीरकृप्रन् *der Sterblichen heisse Wünsche ertönten flehend* 4,2,18. — 2) N. pr. einer Apsaras NIR. 5,13. 11,35. AK. 1,1,1,47. H. 183. Auf die Liebe des Purûravas zu ihr geht das Lied ṚV. 10,95, in welchem übrigens Urvaçî nirgends ausdrücklich als Apsaras bezeichnet ist; auch AV. hat ihren Namen nicht. प्रोर्वशी तिरत दीर्घमायुः ṚV. 10,95,10. ग्रन्तरिक्षप्रां रजसो विमानीमुप शिक्षाम्युर्वशीं वसिष्ठः 17. VS. 5,2. 15,19. ÇAT. BR. 3, 4,1,22. 11,5,1,1. fgg. Vgl. Erll. zum NIRUKTA p. 153. INDR. 4,2. MBH. 1,3148.4822. 3,10002. प्रत्याख्याय हि मां भीरु परितापं गमिष्यसि। ताडयित्वेव पादेन पुरूरवसमुर्वशी ॥ R. 3,54,22. नारायणोरुं निर्भिद्य संभूता (उर्वशी तु करोः सव्यमूरुं भित्त्वा विनिर्गता VJÂḌI zu H. 183) वरवर्णिनी। ऐलस्य दयिता देवी योषिद्रत्नं किमुर्वशी HARIV. 4601.8812. gehört zu den वैदिक्यो ऽप्सरसः 12476. ihr Liebesverhältniss mit Purûravas 1374. fgg. KATHÂS. 17, 4. fgg. (vgl. BOLLENSEN im Vorwort zur VIKR. XV. fg.) VP. 394. fgg. VIKR. उर्वशीरमण (H. 701) und उर्वशीवल्लभ (TRIK. 2,8,8) Beinn. von Purûravas. उर्वशीतीर्थ MBH. 3,8135. 13,1732. उर्वशी mit der Gaṅgâ identif. 12,961.

उर्वारु m. *eine Kürbisart* BHAR. zu AK. und DVIRÛPAK. im ÇKDR. — Vgl. इर्वारु.

उर्वारुक dass.; n. *die Frucht:* उर्वारुकमिव बन्धनान्मृत्योर्मुक्षीय मामृतात् ṚV. 7,59,12.

उर्वारु f. dass.: छिनद्म्यस्य बन्धनं मूलमुर्वार्वा इव AV. 6,14,2.

उर्विया (instr. von उरु) adv. P. 7,1,39, Vârtt. 3. *weit, weithin, weit und breit, in die Breite:* प्रतीची चक्षुरुर्विया वि भाति ṚV. 1,92,9.12. 3,1,18. उर्विया विचक्षे 1,113,5. 124,1. उ° वि वावृधे 141,5. 6,30,2. वि श्रयन्तामुर्विया द्वारः 2,3,5. 10,110,5. 5,45,9. उ° वि राजथ 55,2. उत बर्हिरुर्विया वि स्तृणीताम् 7,17,1. 10,10,2. 45,8. 92,12. 113,10. In VS. 12,1. 14,8 und den entsprechenden Stellen von TS. wird उर्व्या geschrieben.

उर्वी f. s. u. उरु.

उर्वीभृत् (उ° + भृत्) m. *Berg* (*Träger der Erde*) AMAR. 93. RÂGA-TAR. 3,225.

उर्व्या (von उरु) f. *Unbeengtheit, Sicherheit:* वसूनां रातौ स्याम रुद्राणामुर्व्यायाम् ÇAT. BR. 1,5,1,17.

उर्व्यूति (उर्विया + ऊति) adj. *der weithin Hülfe bringen kann:* श्रोता हवं गृणत उर्व्यूतिः ṚV. 6,24,2.

उल् *brennen* (wegen उल्का u. s. w.) eine Sautra-Wurzel.

उल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80. m. 1) *ein best. wildes Thier* AV. 12, 1,49. VS. 24,31. — 2) N. pr. zweier Männer Ind. St. 1,193. 2,308. — Vgl. उरु.

उलण्ड् = ग्रोलण्ड् = लण्ड् DHÂTUP. 32,9.

उलन्द gaṇa ग्ररीहणादि zu P. 4,2,80.

उलप m. 1) *Staude, Buschwerk* AK. 2,4,1,9. H. 1118. उत वा उ परि वृणक्षि बप्सद्बहोरग्न उलपस्य स्वधावः ṚV. 10,142,3. यश्चक्षरिते यदि वात ग्रास यदि वृक्षेषु यदि वोलपेषु AV. 7,66,1. उलपराजी KÂTJ. ÇR. 25,3,7 nach dem Schol. *ein Docht,* viell. *das* (als Docht gebrauchte) *Rohr einer Staude.* f. °पा MAH. zu VS. 16,45. Nach H. 1194 und VIÇVA im ÇKDR. m. auch *ein best. Gras* (*Saccharum cylindricum,* vulg. उलुखड). उलपम् = कोमलं तृणम् UṆ. 3,143. Vgl. उलुप. — 2) N. pr. eines Schülers von Kalâpin, aus ग्रौलपिन् zu folgern; könnte aber auch उलपिन् heissen.

उलपिन् m. = उलुपिन् AK. 1,2,2,18, Sch. — Vgl. auch u. उलप 2.

उलप्य adj. von उलप 1. VS. 16,45.

उलिन्द m. 1) N. pr. einer Gegend UṆÂDIK. im ÇKDR. — 2) ein Bein. Çiva's H. ç. 43.

उलुप = उलप 1. m. H. an. 3,440. n. Trik. 3,3,274. m. n. Med. p. 16. *ein best. Gras* (vulg. उलुखड) diess.; nach H. an. und Med. masc., nach Trik. neutr.

उलुपिन् m. *Meerschwein* oder *ein ähnliches Thier* AK. 1,2,3,18. — Vgl. उलपिन्, उलूपिन्.

उलुप्य adj. = उलप्य Çatar. Up. in Ind. St. 2,42, N. 2.

उलुलि adj. oder m. *ululabilis, ululatus:* पृथग्घोषा उलुलयः केतुमन्त उदीरताम् AV. 3,19,6. — Vgl. उलूलु.

उलूक 1) m. a) *Eule, Käuzlein, ulucus* Uṇ. 4,41 (उलूक). AK. 2,5,15. 3,4,6. H. 1324. an. 3,10. Med. k. 30. यदुलूको वदति मोघमेतत् ṚV. 10, 165,4. VS. 24,23.38. AV. 6,29,2. TS. 5,5,18,1. M. 11,131. 12,76. MBh. 1,2621. 3,12247. R. 3,20,19. Suçr. 1,24,8. 202,13. 333,18. 448,10. Pañkat. III,1. 148,8. उलूकवत् 188,3. Vgl. उत्रूक. — b) N. pr. eines Landes und Volkes (pl.) und des Königs derselben, der als einer der Heroen des MBh. auf Seiten der Kuru auftritt. H. an. Med. MBh. 1, 335.515.1489.7002. 5,5407. fgg. उलूकवासिन् 2,1014. उलूकानुत्तरान् 1020. ein Sohn Viçvâmitra's 13,250. Çakuni's ÇKDr. — Hariv. 5019.5500. उलूकाश्रम MBh. in Benf. Chr. 46,26. Vgl. Z. f. d. K. d. M. II,42. fgg. — c) ein Bein. Indra's Uṇ. 4,41. H. an. Med. — d) N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85. — 2) f. उलूकी s. VP. 148, N. 13 und vgl. dazu MBh. 1,2621. R. 3,20,19. — 3) n. = उलप als N. einer best. Pflanze Ratnam. und andere Autorr. ÇKDr.

उलूकपाक (उ° + पा°) gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53.

उलूकयातु (उ° + या°) m. *Dämon in Gestalt eines Käuzleins* ṚV. 7, 104,22.

उलूखल gaṇa पृषोदरादि zu P. 6,3,109. 1) n. *Mörser* Nir. 9,20.35. AK. 2,9,25. H. 1016. an. 4,286. ṚV. 1,28,6. AV. 10,9,26. 11,3,3. 12, 3,13. TS. 5,2,8,7. उलूखलबुध्नो यूपो भवति 7,2,1,3. Âçv. Çr. 12,6. Çat. Br. 1,1,4,6. 7,5,1,22. Pañkat. 249,8.13. उलूखलमुसले gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. दधिपयआदीनि zu 2,4,14. *Mörser und Stösser* AV. 9,6, 15. Çat. Br. 1,1,1,22. Kâtj. Çr. 2,3,8. उलूखलमुसले अरत्निमात्रे औडुम्बरे प्रादेशमात्रे चतुरस्रमुलूखलं मध्यसंगृहीतमूर्ध्वे वृत्तं मुसलं दक्षिणमुलूखलात् 17,5,3. मुसलोलूखल M. 3,88. 5,117. Vgl. उदूखल. — 2) m. *ein bei besondern Gelegenheiten getragener Stab aus* Udumbara-*Holz* H. 816. neutr. an. 4,286. — 3) n. *Bdellium* H. an. Vgl. उलूखलक. — 4) m. N. eines bösen Geistes Pâr. Gṛhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII,531.

उलूखलक n. 1) *Mörser* ṚV. 1,28,5. — 2) *Bdellium* AK. 2,4,2,14. Wohl eher कुम्भोलूखलक zusammenzufassen.

उलूखलसुत (उ° + सु°) adj. *mit dem Mörser ausgestampft* ṚV. 1, 28,1.

उलूखलिक (von उलूखल 1.) am Ende eines adj. comp.: दन्तोलूखलिक *die Zähne als Mörser gebrauchend* M. 6,17. Jâǵn. 3,49. MBh. 13,647. यूपोलूखलिक MBh. 3,10236.

उलूट m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 191, N. 6. Varianten: उतूल, कुलूट.

उलूत m. *Boa* Trik. 1,2,2.

उलूपिन् m. = उलुपिन् H. 1346.

उलूपी f. N. pr. einer Tochter des Nâga Kauravja, der Gemahlin Arǵuna's MBh. 1,397.7788. fgg. 14,2309. fgg. 15,23. 17,27.

उलूलु adj. oder m. *ululabilis, ululatus:* घोषा उलूलवो ऽनूदतिष्ठन् Khând. Up. 3,19,3. — Vgl. उलुलि.

उल्का f. Uṇ. 3,42. 1) *feurige Erscheinung, Meteor* Râjam. zu AK. 3, 6,8. ÇKDr. तपूंष्यग्ने जुह्वा पतंगानसंदितो वि सृज विष्वगुल्काः ṚV. 4,4,2. अवक्षिपन्नर्क उल्कामिव द्योः 10,68,4. शमुल्का निर्हतं AV. 19,9,8. नक्षत्रमुल्काभिहतम् 9. उल्कापतन Kauç. 126.141. Adbh. Br. in Ind. St. 1,41. Jâǵn. 1,145. Suçr. 1,119,1. कृताशविद्युदुल्काः 333,15. उल्कापात 2,144,15. MBh. 3,13086. उल्कानिर्घातकेतून् M. 1,38. महोल्कानां च संप्लवे 4,103. सधूमा न्यपतत्सार्चिर्दिवोल्का नभसश्च्युता MBh. 1,1416. उल्का चाप्यपसव्येन पुरं कृत्वा व्यशीर्यत 2,2648. उल्काश्चाङ्गारवर्षिण्यः प्रापतन्गगनाद्भुवि 16,3. अभ्यधावत वैदेहीं महोल्का रोहिणीमिव R. 3,24,18. उल्काश्चापि सनिर्घाता निपेतुर्घोरनिस्वनाः 29,13. 4,19,31. 6,31,38. Arǵ. 1,2. — 2) *Feuerbrand* AK. 3,6,8. H. 1103. Hâr. 211 (उल्का). उल्कया ह स नक्तमिन्ध्या पशूननुपश्यति Çat. Br. 5,5,4,19. लक्ष्मणस्तु महोल्काभिर्ज्वलिताभिः समन्ततः । चितामदीपयामास R. 3,75,51. दीप्तवह्निशिखोपमाम् । जिह्वां मुखान्निष्पतन्तीमुल्कां प्रज्वलितामिव R. 3,49,34. Megh. 54. Kathâs. 20,137. न हि तापयितुं शक्यं सागराम्भस्तृणोल्कया Hit. I, 81. उल्काग्नि Vid. 79. — 3) Titel einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 48. — Vgl. उल्कुषी, उल्मुक, *Vulcanus.*

उल्काजिह्व (von उ° + जिह्वा) m. N. pr. eines Rakshas R. 5,12, 11.14.

उल्कामालिन् (von उ° + माला) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210. Hariv. Langl. I, 513.

उल्कामुख (उ° + मु°) 1) m. a) *eine Art Gespenst:* वान्ताश्युल्कामुखः प्रेतो विप्रो धर्मात्स्वकाच्च्युतः M. 12,71. Vid. 79. — b) N. pr. eines Nachkommen von Ikshvâku Schiefner, Lebensb. 233 (3). eines Affen R. 6, 3,48. eines Rakhas 84,12. — 2) f. °खी *Fuchs* Trik. 2,5,8. Hâr. 79.

उल्कुषी f. 1) *feurige Erscheinung, Meteor* Çat. Br. 11,2,2,21. fgg. Kâtj. Çr. 3,5,14. — 2) *Feuerbrand* Çat. Br. 3,9,2,9. Kâtj. Çr. 8,9,10. — Vgl. उल्का, उल्मुक.

उल्कुषीमत् (von उल्कुषी) adj. *von feurigen Erscheinungen begleitet:* यत्र प्रापादि शश उल्कुषीमान् AV. 5,17,4.

उल्ब und उल्व (von वर् *verhüllen*) Uṇ. 4,97. AK. 2,6,1,38. H. 540. n. selten m. 1) *die Hülle, welche den Embryo umgiebt; Eihaut* Nir. 6, 35. तस्योत जायमानस्योल्ब आसीद्धिरण्ययः AV. 4,2,8. महत्तदुल्बं स्थविरं तदासीद्येनाविष्टितः प्रविवेशिथापः ṚV. 10,51,1. VS. 10,8. TS. 3, 4,1,4. गर्भो वा एष यद्दीक्षित उल्बं वासः प्रोर्णुते तस्माद्गर्भाः प्रावृता जायन्ते 6,1,3,2. सहैवोल्वेन कुमारो जायते Ait. Br. 1,3. अन्तरं वा उल्बं जरायुणो भवति Çat. Br. 3,2,1,11.16. 3,3,12. 6,5,2,5. 6,1,24. 2,13.16. 7,1,1,7. 3,1,11. स उल्बावृतो गर्भो दश वा मासानन्तः शयित्वा Khând. Up. 5,9,1 (Bhag. 3,38). यज्जरायु ते पर्वता यदुल्बं स मेघो नीहारः 3,19,2. Suçr. 1,368,21. — 2) durch Verwechselung auch gebraucht für *Gebärmutter:* गर्भो जरायुणावृत उल्बं जहाति जन्मना VS. 19,76. — 3) *Höhle* Unâdik. im ÇKDr. — Vgl. अवकोल्ब, नानोल्ब, समानोल्ब, *vulva.*

उल्वण und उल्बण 1) adj. f. आ *klumpig, massenhaft, in Uebermaass vorhanden, überflüssig, ungeheuer; reichlich mit Etwas versehen* TS. 3, 4,3,7. विस्रवत्यसृगुल्वणम् MBh. 3,825. प्रववर्ष च तत्रैव सहसा तोयमुल्वणम् 340. शरवर्षमथोल्वणम् Arǵ. 3,33. पावकान् — उल्वणान् MBh. 3,14199. उल्वणाकाप Suçr. 2,186,12. उल्वणश्लेष्मन् 190,12. विषमोल्व-

यामक्ति 31, 5. यदुल्बणं यद्विधुरं क्रियते Ait. Br. 2,7. Shadv. Br. 1,5. Ind. St. 2,305. तमेवाद्रानुरुचस्ता नृपाः कालमिवोल्बणम् Râǵa-Tar. 5, 148. सद्धोल्बणवीरूप MBh. 3,8428. नादं मुमुचुरुल्बणम् 1,8288. निदाघकालोल्बणतापयेव (पृथिव्या) Kumâras. 7,84. त्यागितैः फलमुत्खातैर्भग्नैश्च बहुधा नृपैः। तस्यासीदुल्बणो मार्गः पादपैरिव दन्तिनः (sc. मार्गः)॥ Ragh. 4,33. विषोल्बणाः (सर्पाः) MBh. 1,1203. 1631. 3,9930. 13,850. गाण्डीवेन्द्रायुधोल्बणा (मेघ) 3,8288. पित्तोल्बणा Suçr. 1,199,14. ज्वोल्वणोर्द्धरिगणैः Râǵa-Tar. 5,142. Nach den Lexicographen (AK. 3,2,31. H. 1467): *offenbar.* Das Wort steht mit उल्ब und wohl auch mit उर्वरा 2. in etym. Zusammenhange. Vgl. अत्युल्बण, अनुल्बण. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Vasishṭha Bhâg. P. in VP. 83, N. 8.

उल्ब्य adj. von उल्ब in Verb. mit आप: *Fruchtwasser* Çat. Br. 5,3, 4,18. Kâtj. Çr. 15,4,32.

उल्मुक 1) n. Siddh. K. 248, *b*, ult. *Feuerbrand* Uṇ. 3,83 (उल्मुक). AK. 2,9,30. H. 1103. Hâr. 144. Ait. Br. 2,11. Çat. Br. 1,8,2,1. 2,1,4, 28. 4,2,14. अन्वाहार्यपचनादुल्मुकमादाय 6,2,7. 3,8,1,6. उल्मुकावर्तयण 4,6,8,7. 5,2,4,15. 11,6,2,3. Âçv. Gṛhj. 1,11. Kâtj. Çr. 5,10,9. 6,5,2. Çâṅkh.Gṛhj. 3,19,14.15. 4,4,4. 5,9. उल्मुकमध्य Çat. Br. 12,4,2,3. Pańkat. 38,20. 253,19. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Balarâma MBh. 2,1275. 3,10277. Hariv. 8078. 8402. 9200. 11008. VP. 439. — Vgl. उल्का, उल्कुषी.

उल्मुक्य adj. vom vorigen: अग्नि Çat. Br. 12,5,1,16.

उल्य adj. (चतुर्थ्यर्थेषु) von उल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80.

उल्लकसन n. *Haarsträubung* H. 306. — Vgl. उल्लल.

उल्लङ्घन (von लङ्घ् mit उद्) n. 1) *das Ueberspringen:* समयोल्लङ्घन Mallin. zu Kumâras. 3,25. — 2) *Verstoss:* उल्लङ्घनक्रुद्ध Kathâs. 22,57.

उल्लङ्घनीय (wie eben) adj. *zu übertreten:* तथापि मित्रवचनमनुल्लङ्घनीयम् Pańkat. 247,9.

उल्लल adj. *stark behaart* Hâr. 136. — Vgl. उल्लकसन und u. उल्लाल.

उल्लाघ adj. 1) *von einer Krankheit erstanden, sich in der Genesung befindend* AK. 2,6,2,8. H. 474. an. 3,135. Med. gh. 7. — 2) *geschickt* H. an. Med. — 3) *rein* diess. — 4) *böse* (दुष्ट) H. an. — 5) = कृष्ण, was ÇKDr. durch मरीच *schwarzer Pfeffer* erklärt; Andere lesen हृष्ट *froh* st. कृष्ण ÇKDr. — Wird P. 8,2,55 und Vop. 26,101 als ein unregelmässiges partic. aufgeführt und vom Sch. zu P. von लाघ् hergeleitet. In der ersten Bed. ist das Wort vielleicht mit लघु verwandt.

उल्लाप (von लप् mit उद्) m. *heftiger Ausruf* H. 275. खलोल्लापाः सोढाः कथमपि तदाराधनपरैः Bhartr. 3,6.

उल्लापिक (?): लातोल्लापिकधूमाख्य (स्थूणाभवन) MBh. 5,7477. Ist etwa उलापिक (von उलप) zu lesen?

उल्लापिन् (von लप् mit उद्) adj. *ausrufend:* इति नामान्तरोल्लापिनी Amar. 36.

उल्लाप्य (wie eben) n. *eine bes. Art Schauspiel* Sâh. 545.

उल्लाल (von लल् mit उद्) N. eines Metrums (2 × 15 + 13 Moren) Colebr. Misc. Ess. II, 90. 156 (III, 14; hier उल्लल).

उल्लास (von लस् mit उद्) m. 1) *das Aufspringen, Aufhüpfen; Munterkeit:* प्रावृषः प्रारम्भे निपतन्ति कन्दलदलोल्लासाः पयोबिन्दवः Amar. 48. नभोविलङ्घिभिः सेनारजोराशिभिरुद्धतैः। सपत्नभूभृदुल्लासशङ्कां कुर्वन् शतक्रतोः॥ Kathâs. 14,13. सौहित्यवचनोल्लासकसप्रतिभादिकृत् Sâh. D. 73,8. — 2) in der Rhetorik: *Hervorhebung durch Vergleichung oder Entgegensetzung:* यत्र कस्यचिद्गुणेनान्यस्य गुणो दोषेण दोषो गुणेन दोषो दोषेण गुणो वा वर्ण्यते स उल्लासः Kuvalaj. 133, *a.* — 3) *Kapitel, Abschnitt;* so zerfällt z. B. Kâvjapr. in 10 Ullâsa. Unter आचारोल्लास lies: *ein über Observanzen handelnder Abschnitt* (im Paraçurâmaprakâça).

उल्लासन (von लस् im caus. mit उद्) adj. *springen, — tanzen lassend* (?) Râǵa-Tar. 5,343. Benfey: n. *Glanz.*

उल्लुञ्चन (von लुञ्च् mit उद्) n. *das Zausen, Zerren:* पादकेशांशुकाकरोल्लुञ्चनेषु पणान्दश (दमः) Jâǵń. 2,217.

उल्लुण्ठा (von लुण्ठ् mit उद्) f. *Ironie:* धीराधीरा तु सोल्लुण्ठभाषितैः खेदयेदमुम् (den Liebhaber) Sâh. D. 44,8. सोल्लुण्ठभाषण H. an. 2,366.

उल्लू (von लू mit उद्) adj. *aufschneidend* P. 6,4,83, Sch.

उल्लेख (von लिख् mit उद्) m. *Schilderung:* विचित्रचरितोल्लेख Kathâs. 25,225. in der Rhetorik: *die malende Beschreibung eines Objectes nach der Verschiedenheit der Eindrücke, welche seine Erscheinung hervorbringt;* wenn z. B. von einem König gesagt wird: स्त्रीभिः कामो ऽर्थिभिः स्वर्द्रुः कालः शत्रुभिरैति सः Kuvalaj. 20, *b.* Sâh. D. 682.

उल्लेखन (wie eben) n. 1) *das Aufritzen* Kâtj. Çr. 7,4,9. *das Aufkratzen, Abscharren:* संमार्जनोपाञ्जनेन सेकेनोल्लेखनेन च। गवां च परिवासेन भूमिः शुध्यति पञ्चभिः॥ M. 5,124. Jâǵń. 1,188. — 2) *das Ausbrechen, Ausspeien* Ratnam. im ÇKDr. — 3) *das Aussprechen, Erwähnen* (उच्चारण): मासपक्षतिथीनां च निमित्तानां च सर्वशः। उल्लेखनमकुर्वाणो न तस्य फलभाग्भवेत्॥ इति तिथ्यादितत्त्वम्। ÇKDr.

उल्लेख्य (wie eben) adj. *einzuritzen, aufzuschreiben:* तदेतत्सिद्धये मन्त्रं द्वारोल्लेख्यं ददामि ते Kathâs. 17,121.

उल्लोच (von लोच् mit उद्) m. *Traghimmel* AK. 2,6,2,21. Trik. 3,3, 258. H. 681.

उल्लोप्य (von लुप् mit उद्) n. N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵń. 3,113.

उल्लोल (उद् + लोल) m. *hohe Welle* AK. 1,2,2,6. H. 1076.

उल्व und उल्वण s. u. उल्ब und उल्बण.

उवट m. N. pr. eines Scholiasten zu vedischen Werken, Colebr. Misc. Ess. I, 54. 99. Roth, Naigh. LVII. — Vgl. ऊअट.

उशङ्गव m. N. pr. eines Königs MBh. 2,337. Oder ist etwa उशङ्गवः pl. von उशङ्गु? — Vgl. उषङ्गु, उषद्गु.

उशती (sc. वाच्) f. *eine verletzende Rede* Çabdar. im ÇKDr. H. 273, Sch. Eine Verstümmelung von रुशती; vgl. उषती.

उशधक् nur in Verbindung mit वन vorkommend, scheint aus उश (von वश्) und धक् (von धा, धयति) zusammengesetzt zu sein und *gierig schluckend, lustig schlürfend* zu bedeuten: अपो यदग्न उशधग्वनेषु होतुर्मन्द्रस्य पनयन्त देवाः RV. 3,6,8. (इन्द्रः) अक्रन्व्यंसमुशधग्वनेष्वाविर्धेना अकृणोद्राम्याणाम् 34,3. आ सानु शुष्मैर्नदयन्पृथिव्या जम्भेभिर्विश्वमुशधग्वनानि 7,7,2. Die Ableitung der Commentt. von दह् verwehrt der Zusammenhang, ebenso die von दृघ्, welche man versuchen könnte.

उशनस् m. Uṇ. 4,238. N. pr. eines Frommen der mythischen Vorzeit, mit dem Beinamen Kâvja. Das Epos identificirt ihn mit Çukra, dem Planeten Venus und Lehrer der Ungötter. AK. 1,1,2,26. H. 119. Im Veda lautet der nom. उशना, acc. उशनाम्, dat. und loc. उशने; nach P. 7,1,94 und Vop. 3,155 ist der nom. überall उशना, aber die ge-

druckten Texte haben weit häufiger die Form उशनास्; **der voc. soll nach dem Sch. zu P. 7,1,94 und Vop. 3,156** उशनस्, उशन **und sogar** उशनन् **sein können.** त्वं वृध इन्द्र पूर्व्यो भूर्वरिवस्यन्नुशने काव्याय। परा नववास्त्वमनुदेयं महे पित्रे ददाथ स्वं नपातम् **ṚV. 6,20,11.** युवं शिञ्जारमुशनामुपारथुः **10,40,7.** उशना काव्यस्त्वा नि होतारमसादयत् **8,23,17.** आ गा आजदुशना काव्यः सचा **1,83,5.** यं ते काव्य उशना मन्दिनं दाद्वृत्रहणं पार्यं ततक्ष वज्रम् **121,12.** अहं कविरुशना **spricht Indra 4,26,1.** ऋभुर्धीर उशना काव्येन **9,87,3.** प्र काव्यमुशनेव ब्रुवाणो देवो देवानां जनिमा विवक्ति **97,7.** शंसात्युक्थमुशनेव वेधाः **4,16,2.** तत्रच्चन्त उशना सहसा सहः **1,51,10.** मन्दिष्ट यदुशने काव्ये सचा **11.** उशनसे काव्याय **Kauç. 139.** रात्सेन्द्रमुवाचेदमसुरेन्द्रमिवोशना **R. 6,31,14. MBh. 1,3411.** उशना वेद यच्छास्त्रम् **4002. Hariv. 66.2504. Pańkat. I,199.** बुद्ध्या त्वमुशना: **MBh. 12,5045.** कवीनामुशना: कविः **Bhag. 10,37.** उशनाश्च प्रसन्नार्चिः **R. 5,73,53.** काव्यं तूशनसम् **MBh. 1,3188.** ख्यातास्योशनसः पुत्राश्चत्वारो ऽसुरयाजकाः **2544.** काव्यादुशनसः **3193.** शुक्रेणोशनसा **3204. Hariv. 8963.** शास्त्रमुशनसा प्रणीतम् **Pańkat. V,76. Kumâras. 3,6. am Anfange eines comp.:** गाथाश्चाप्युशनोगीताः **Hariv. 1159.** उशनोबृहस्पतिवोधिताः **16284.** बृहस्पत्युशनोतिश्च मल्लैः **MBh. 3,15146.** नयैः **11294. — Jâǵn. 1,4. VP. 272. 420. 82, N. 1.** उशनःसंहिता **Gild. Bibl. 446.** उशनस स्तोमः **heisst** *eine Recitation*, **welche anzuwenden ist, wenn sich Jmd vergiftet glaubt. Sie enthält die Sprüche ṚV. 5,29,9. 31,8 (vgl. u.** उशना**). Âçv. Çr. 9,5.**

उशना (**von** वश्) **adv. (alter instr.)** *begierig, freudig, eilig:* यदो मृगाय हन्तवे महावधः सहस्रभृष्टिमुशना वधं यमत् *wann er die tausendzackige Waffe begierig erhebt* **ṚV. 5,34,2.** उशना यत्सहस्यैरयातं गृहमिन्द्र (**und Kutsa**) जूजुवानेभिरश्वैः **29,9.** उग्रमयातमवहो ह कुत्सं सं ह यद्वामुशनारन्त देवाः **31,8.** उशना यत्परावतो ऽजगन्नूतये कवे *als du begierig von Ferne zu Hülfe geeilt warst o* **Kavi (Indra) 1,130,9.** अध ग्मन्तोशना पृच्छते वां कदर्था न आ गृहम् *da fragt man euch eilig Ziehende* (**Indra und Vâta**): *wohin des Weges?* (**kommt ihr**) *in unser Haus?* **10,22,6.**

उशाना (**wie eben**) **f.** *die Begehrte*, **als Name einer Pflanze beigelegt, aus welcher Soma bereitet wird, Çat. Br. 3,4,3,13. 4,2,5,15.**

उशिज् (**wie eben**) **1) adj.** *heischend, eifrig strebend; zugethan, bereitwillig* **Naigh. 2,6. 3,15.** मदेषु वृषन्नुशिजो यदाविथ सखीयतो यदाविथ **ṚV. 1,131,5.** धियो हिन्वाना उशिजो मनीषिणः **2,21,5.** उशिग्दूतश्चनोहितः **3,11,2. 15,3.** व्रजं गोमन्तमुशिजो वि वव्रुः **4,1,15.** यज्ञं हिन्वाना उशिजो न मन्म **7,10,2.5.** गुहा चरन्तमुशिजो नमोभिरिच्छन्तो धीरा भृगवो ऽविन्दन् **10,46,2.** उप देवान्दैवीर्विशः प्रागुरुशिजो वह्नितमान् **VS. 6,7.** उशिक्त्वं देव सोमाग्नेः प्रियं पाथो ऽपीहि **8,50. 5,32. 15,6. ṚV. 1,60,2.4. 128,1. 3,3,7. TS. 3,5,2,2.** उशिगसि कविरसि **Çâṅkh. Gṛhj. 6,12,19. — 2) m.** *geschmolzene Butter; Feuer* **Uṇ. 2,70. — 3) f. N. pr. einer Sclavin, der Mutter von Kakshîvant, Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1. — Vgl.** औशिज.

उशी (**wie eben**) **f.** *Wunsch* **Uṇâdik. im ÇKDr.**

उशीनर **m. pl. N. pr. eines Volkes des Mittellandes; im sg. Name des Beherrschers dieses Volkes:** ये के च कुरुपञ्चालानां राजानः सवशोशीनराणाम् **Ait. Br. 8,14. Kaush. Up. in Ind. St. 1,213.419. P. 2,4,29 (AK. 3,6,3, 28). 4,2,118. gaṇa** यौधेयादि **zu 4,1,178 und 5,3,117.** वीरपाणा उशीनराः **8,4,9, Sch. sg. MBh. 1,227.7000 (ein Vṛshṇi). 2,325. 3,10557 (**उषीनर**). fg. Hariv. 1674. fg. VP. 444.** उशीनरगिरि **Kathâs. 3,5. f.** उशीनराणी **ṚV. 10,59,10:** य आवहदुशीनराण्या अनः. **— Vgl.** औशीनर.

उशीर **Çânt. 3,18. Uṇ. 4,31. 1) m. n. Siddh. K. 249,b,4.** *die wohlriechende Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* **AK. 2,4,5,29. H. 1158. Suçr. 1,139,10. 140,16. 145,21. 314,16. 344,5. 2,24,6. 53,1. Nir. 2,5. R. 2,55,14.** उशीरानुलेपन **Çâk. 31,7.** स्तनन्यस्तोशीर (वपुस्; **v. l.** °स्तोशीर) **57. — 2) f.** उशीरी *eine best. Grasart* (लघुकाश, **vulg.** छोटकाश्या) **Râǵan. im ÇKDr.**

उशीरक **n. =** उशीर **1. Ratnam. im ÇKDr.**

उशीरगिरि (उ° + गि°) **m. N. pr. eines Berges (=** उरुमुण्ड**) Vjutp. 102. Schiefner, Lebensb. 309 (79). — Vgl. d. f. W.**

उशीरवीज (उ° + वी°) **m. N. pr. eines Berges MBh. 3,10820. Hariv. 12854. R. 6,3,32.** उषी° **4,41,46.48. Im gaṇa** राजदन्तादि **zu P. 2,2,31, der compp. mit versetzten Gliedern enthält,** उशीरवीजम्.

उशीरिक **adj. f.** ई *mit* **Uçîra** *handelnd* **gaṇa** किसरादि **zu P. 4,4,53.**

उशेन्य (**von** वश्) **adj.** *wünschenswerth, zu erstreben* **ṚV. 6,3,9.**

1. उष्, ओषति; ओषत्; उवोष **und** ओषां चकार **P. 3,1,38. Vop. 8,80.** औषीत् **P. 6,1,90, Sch.;** उष्ट, उषित (*gebrannt* **AK. 3,2,48. Trik. 3,3, 150. H. 1486. an. 3,253. Med. t. 96);** ओषित्वा **Vop. 26,207;** *urere, brennen* **Dhâtup. 17,45.** दस्युमव्रतमोष: पात्रं न शोचिषा **ṚV. 1,175,3. 130,8. AV. 12,5,54. 19,29,7. Çat. Br. 14,4,2,2.** तस्य मूत्रप्रतीघातादुष्यते चूष्यते दह्यते पच्यत इव **Suçr. 1,262,13.** ओषां चकार कामाग्निर्दशवक्त्रम् **Bhaṭṭ. 6,1.** ओषां चक्रे (**pass.**) शुचा **14,62. —** *züchtigen:* दण्डेनैव तमप्योषेत् **M. 9,273. —** *verzehren, zu Grunde richten:* हिरण्यमायुरन्नं च भूर्गौश्चाप्योषतस्तनुम्। अश्वश्चक्षुस्त्वचं वासो घृतं तेजस्तिलाः प्रजाः॥ **M. 4,189.**

— अभि *anbrennen:* अभ्युष्टमिश्रं **Çat. Br. 11,2,7,23. — Vgl.** अभ्युष.

— अव, **davon** अवोष.

— उद् *durch Gluth vertreiben:* अग्निरेनं क्रव्यात्पृथिव्या नुदतामुदोषतु **AV. 12,5,72.** मा मोदोषिष्टं मा मा हिंसिष्टम् **Çat. Br. 1,5,1,25. 7,3,2,14.** मा मोदोषी: **Çâṅkh. Gṛhj. 1,5,9.** उदुष्टमुख *ein röthliches* (**nach dem Sch.**) *Maul habend* (**Pferd**) **Çat. Br. 7,3,2,14.**

— उप *aufbrennen, verbrennen:* उपोषति बर्हिः, उपोषेत् **TS. 3,3,8, 4.** अग्निना वा कक्षमुपोषेत् **Âçv. Gṛhj. 2,4.**

— समुप *zusammenbrennen:* तमग्निभिः समुपोषेत् **Çat. Br. 12,5,1,13. 17. 2,2.**

— नि *niederbrennen:* न्यमित्राँ ओषतात् **ṚV. 4,4,4.** इन्द्रः सूर्यस्य रश्मिभिर्न्यर्शसानमोषति **8,12,9. 7,104,1. 10,87,12. AV. 12,5,73.**

— प्रति *versengen:* स त्वमग्ने प्रतीकेन प्रत्योष यातुधान्यः **ṚV. 10,118, 8.** प्रति तमोषतो यः प्रत्युष्यः **Çat. Br. 1,9,3,2.** प्रत्युष्टं रक्षः **VS. 1,7. Kauç. 3.**

— सम् *verbrennen* **AV. 12,5,54.** तमुभयतो ऽग्निशिखे समोषन्त्यौ तिष्ठतः **Çat. Br. 1,9,3,2.**

2. उष्, उच्छति **s.** वस्.

3. उष् **s.** वश्.

4. उष् (**2.** उष्) **f.** *Frühlicht, Morgen; Licht:* तस्य वेनीरनु व्रतमुषस्तिस्रो अवर्धयन् **ṚV. 8,41,3.** उष उषो हि वसो अग्रमेषि **10,8,4.** उषो विभातीरनु भासि पूर्वीः **3,6,7.** उषो न जारः **1,69,1. 9. 7,10,1.** उषस्पतिः **AV. 16,6,6.**

1. उष (**von 2.** उष्) **adj.** *leuchtend:* स्वर्णा दीदिरुषेणा भानुना **ṚV. 2, 2,8. Nach Med. sh. 4: m.** *Tagesanbruch.* **— Vgl.** उषा.

2. उष (**von 3.** उष्) **adj.** *begierig, verlangend:* सा वसु दधती श्वशुराय

वय उषो यदि वष्ट्यन्तिगृहात् RV. 10,95,4. — Hierher könnte उष m. = कामिन् *Liebhaber* Med. sh. 4 gezogen werden.

3. उष 1) m. a) *Bdellium* Med. sh. 4. — b) *salzhaltige Erde* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *fossiles Salz* Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. ऊष.

उषङ्गु m. ein Bein. Çiva's MBh. 13,1219. — Vgl. उशङ्गव.

उषण (von 1. उष्) 1) n. *Pfeffer* H. an. 3,194. Med. n. 36. *die Wurzel von Piper longum Lin.* Rāgan. im ÇKDr. — 2) f. °णा *Piper longum Lin.* AK. 2,4,3,15. H. ç. 101. an. 3,193. Med. *Piper Chaba* (चविका) *Hunter* Ratnam. *getrockneter Ingwer* Rāgan. im ÇKDr. — Vgl. ऊषण.

उषती f. = उशती AK. 1,1,5,18. ययास्य वाचा पर उद्विजेत न तां वदेदुषतीं पापलोक्याम् MBh. 1,3558. 2,2191.

उषद्गु m. N. pr. eines Sohnes von Svâhi Hariv. 1970. fg. Im VP. 420: रुषद्गु.

उषद्रथ m. N. pr. eines Sohnes von Titikshu Hariv. 1682. VP. 444. — Vgl. रुषद्रथ.

उषत्त् (von 3. उष्) m. N. pr. eines Sohnes von Sugagna Hariv. 1974. fg.

उ॑षप (von 1. उष्) m. 1) *Feuer.* — 2) *Sonne* Un. 3,141.

उषर्बु॑ध् (उषस् + बुध्) adj. (nom. उषर्भुद्) *mit dem Morgenlicht erwachend, früh wach:* आकीं सूर्यस्य रोचनाद्विश्वान्देवाँ उषर्बुधः । विप्रो होतेह वक्षति RV. 1,14,9. 65,9(5). 127,10. 4,6,8. कुमासः 4,45,4. उषर्भुद्भूतिर्ग्रीतवेदाः 6,4,2. 15,1. क्रिन्वानो वाचमिषिरामुषर्बुधम् 9,84,4. 7,76,6.

उषर्बुध (उ° + बु°) m. *Feuer* AK. 1,1,1,49. H. 1099.

उषस् (von 2. उष्) f. *Frühlicht, Morgenröthe, Morgen* (entspr. दोषा); personif. *die Tochter des Himmels* (RV. 1,183,2. 4,30,9), auch *Schwester der* Âditja genannt (1,123,5). Nir. 2,18. 11,46. 12,5. Neben den Formen उषसम् u. s. w. finden sich auch die verstärkten उषासम्, उषासस्, उषासाम्; instr. pl. उषद्भिस् P. 7,4,48, Vârtt. RV. 1,6,3. वासयोषसः RV. 1,134,3. 2,2,7. आ निमुचं उषसस्तक्वावीरिव 1,151,5. दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे 4,23,7. 10,64,3. (गावः) इन्द्राय पूर्वीरुषसो दुहानाः 6,28,1. यस्त्वा दोषा य उषसि प्रशंसात् 4,2,8. 2,8,3. प्रति दोषामुषासम् 4,12,2. उषसो दोषसश्च AV. 16,4,6. त्रीण्यायूंषि तव जातवेदस्तिस्र आजानीरुषसस्ते अग्ने RV. 3,17,3. AV. 14,2,31. Çat. Br. 1,7,4,1. 6,1,3,7. 10,6,4,1. von der *Abendröthe:* उषं ऋणेव यातय RV. 10,127,7. du. उषासा *Nacht und Morgen* VS. 21,50. 29,6. RV. 1,188,6. उषसा 3,4,6. 14,3. यदी सुबाते उषसा विरूपे 5,1,4. नक्तोषासा 1,142,7. उषासानक्ता (P. 7,3,31) 1,122,2. 186,4. 2,31,5. 4,55,3. उषासासूर्यम् P. 6,3,31, Sch. उषसि Daç. 1,23. Ragh. 12,1. Kaurap. 5. Kathâs. 21,146. इद्धरागया नवोषसा Çâk. 175. Nach Un. 4,233. AK. 1,1,3,2 und H. 139 ist उषस् ein neutr.; Med. s. 18 lässt das Wort in der Bed. von *Tagesanbruch* ein n., in der von *Dämmerung* ein f. sein. H. an. 2,576 giebt beide Bedd. dem n. ÇKDr. und Wils. führen für die Bed. *Dämmerung* उषसी als die von der Med. angenommene Form auf. — Vgl. उषा.

उषस्त m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. चाक्रायण Çat. Br. 14,6,5,1. उषस्ति Khând. Up. 1,10,1.

उषस्य (von उषस्), उषस्यति *tagen* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

उषस्य (wie eben) adj. *der* Ushas *geweiht* P. 4,2,31. VS. 24,4.

1. उषा (von 1. उष्) f. *das Brennen, Glühen:* उषाचोषपरिदाहधूमायनानि Suçr. 1,82,1. 85,12. उषास्रावान्वित 2,19,6.

2. उषा (von 2. उष्) f. 1) = उषस्: सोषामविन्दत्स स्वः सो अग्निम् RV. 10,68,9. अग्निमुषां न जरते कविभ्मान् 1,181,9. उषाः सूर्यो न रश्मिभिः (आ पृणाति) 9,41,5. इद्धरागया नवोषया Çâk. 175, v. l. उषे du. so v. a. उषासा VS. 21,17.35. 28,6. उषाभ्याम् 21,50. उषामुषो श्रेयसीं धेह्यस्मै AV. 12,2,45. — 2) *Nacht* (*Abendröthe?*) Trik. 3,3,434. H. 143. an. 2, 557. Med. sh. 4. VP. 222. — 3) *Kuh* H. 1265. Vgl. उस्रा. — 4) N. pr. einer Gemahlin von Bhava (einer Manifestation Rudra's) VP. 59. einer Tochter Bâṇa's und Gemahlin Aniruddha's Trik. H. an. Med. VP. 591. fg. Vgl. ऊषा.

3. उषा (wie eben) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. 1) *bei Anbruch des Tages* AK. 3,5,18. Trik. 1,1,104. H. 1536. an. 7,48. Med. sh. 4. avj. 78. अर्धास्तमयात्संध्याव्यक्तीभूता न तारका यावत् । तेजःपरिहानिरुषा भानोरर्धोदयं यावत् ॥ इति तिथितत्त्वे वराहवचनम् ÇKDr. — 2) *in der Nacht* (*Abenddämmerung?*) H. 1533. an. Med. avj.

4. उषा fehlerhafte Schreibart für उखा Ramân. zu AK. 2,9,31. ÇKDr.

उषाकल (3. उषा + कल) m. *Hahn* Trik. 2,5,18. H. ç. 192 (उषाकील).

उषापति (2. उषा 4. + पति) m. ein Bein. Aniruddha's AK. 1,1, 1,22.

उषारमण (2. उषा 4. + र°) m. dass. H. 230, Sch. Halâj. im ÇKDr.

उषित s. 1. उष् und वस्, वसति.

उषितंगवीन (von उषितम्, partic. von वस्, वसति, + गो) adj. (ein Ort) *wo früher Kühe sich aufgehalten haben* Ramân. zu AK. 2,9,59. — Var. von आशितंगवीन.

उषीर = उशीर Râjam. zu AK. 2,4,5,29. ÇKDr.

उषेश (उषा + ईश) m. = उषापति H. 230.

उ॑ष्टर् m. *Pflugstier:* उष्टारौ TS. 5,6,21,1. Kâtj. Çr. 5,11,12 (v. l. श्रोष्टारौ). दक्षिणमुष्टारं प्रथमं युनक्ति Kauç. 20. Ebenso darf das Wort, obwohl oxyt., vielleicht verstanden werden in der Stelle: उष्टारेव फर्वरेषु श्रयेथे RV. 10,106,2. — Vgl. उक्षन्, उष्ट्र und 1. उस्र.

उ॑ष्ट्र 1) m. Un. 4,163. a) *Büffel, Stier mit dem Höcker:* प्र हि त्वा पूषन्नजिरं न यामनि स्तोमेभिः कृण्व ऋणवो यथा मृध उष्ट्रो न पीपरो मृधः RV. 1,138,2. शतमुष्ट्राणां ददत्सहस्रा दश गोनाम् 8,5,37. उष्ट्रा चतुर्युजो ददत् 6, 48. 46,22. अध यच्चारथे गणे शतमुष्ट्राँ अचिक्रदत् 31. उष्ट्रमारण्यम् VS. 13, 50 (vgl. Çat. Br. 7,5,2,35). उष्ट्रा यस्य प्रवाहिणो वधूमन्तो द्विर्दश Kunt. 1,2. Çat. Br. 1,2,3,9. Ait. Br. 2,8. — b) *Kameel* AK. 2,9,75. Trik. 2, 9,22. H. 1254. Med. r. 10. Hâr. 81. उष्ट्रमारोढुमन्नभिमन्त्रयते त्वाष्ट्रो ऽसि त्वष्टृदेवत्यः स्वस्ति मा संपारयेति Pâr. Grhj. 3,15. M. 3,162. 4,120. 5,18. 8, 146.239.296. 9,48.55. 11,68.137.154.156.199. 12,55.67. N. 13,11. MBh. 2, 1824. R. 5,27,18. Suçr. 1,193,4. 203,15. 2,420,8. Pañkat. I,320. fg. उष्ट्रयान *ein von Kameelen gezogener Wagen* M. 11,201. 2,204. उ॑ष्ट्रसादि und उ॑ष्ट्रवामि P. 6,2,40. उष्ट्रग्राहिन् Hâr. 162. उ॑ष्ट्रक्रोशिन् *wie ein Kameel schreiend* P. 3,2,79, Sch. 6,2,80, Sch. उष्ट्रखरम् *Kameel und Esel*, उष्ट्रशशम् *Kameel und Hase* gaṇa गवाश्वादि zu P. 2,4,11. खरोष्ट्रे च रुवति M. 4,115. f. उष्ट्री H. an. 2,397. Suçr. 2,87,15. Pañkat. 87,6. 228, 14. — Zweifelhaft ist es, ob *der Büffel* oder *das Kameel* gemeint sei VS. 24,28.39. — c) *Lastwagen* Dhar. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Asura Hariv. 2631. — 2) f. ई a) *Kameelweibchen*, s. u. 1, b. — b) *eine bes. Art von irdenen Gefässen* (in der Form eines *Kameels*) H. an. 2,397. Med. r. 10. Vgl. उष्ट्रिका. — Vgl. उष्टर् und 1. उस्र.

उष्ट्रकर्णिक (von उष्ट्र + कर्ण) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1175.

उष्ट्रकाण्डी (von उष्ट्र + काण्ड) f. N. einer roth blühenden Pflanze (vulg. उँटाटी) RÂGAN. im ÇKDR.

उष्ट्रग्रीव (von उष्ट्र + ग्रीवा) m. gaṇa देवपथादि zu P. 5,3,100. KÂÇ. zu 1,1,63. (nämlich भगंदर) *eine Form der Mastdarmfistel* SUÇR. 1,265, 5.18. 266,2. 2,60,7.

उष्ट्रधूसरपुच्छिका (von उष्ट्र + धू°-पुच्छ) f. Name eines Strauchs mit stechenden Haaren, *Tragia involucrata L.* (vulg. विचिटी), RATNAM. im ÇKDR. — Vgl. वृश्चिकाली.

उष्ट्रपादिका (von उष्ट्र + पाद्) f. *Jasminum Sambac Ait.* (भद्रवल्ली) RATNAM. im ÇKDR.

उष्ट्रशिरोधर (उ° + शि°) n. = उष्ट्रग्रीव ÇKDR. nach dem NIDÂNA.

उष्ट्रस्थान (उ° + स्थान) 1) n. *Stall für Kameele.* — 2) adj. *daselbst geboren* (viell. N. pr.) P. 4,3,35, Sch.

उष्ट्रिका (von उष्ट्र) f. 1) *Weibchen vom Kameel* H. an. 3,11. MED. k. 51. PAÑKAT. 228,16. — 2) *eine bes. Art von irdenen Gefässen* H. an. MED. HÂR. 267. TRIK. 2,9,7 (उष्ट्रिका). — Vgl. उष्ट्री.

उष्ण (von 1. उष्) 1) adj. f. आ UṆ. 3,2. a) *heiss, warm* (Gegens. शीत) H. an. 2,133. MED. ṇ. 3. व्रज ṚV. 10,4,2. उदक AV. 6,68,1. षडाङ्कः शीता षडु मास उष्णान् 8,9,17. ÇAT. BR. 1,5,4,1. 2,2,4,15. अतो ह्येवोष्णो वात्यतः शीतः 8,6,1,19. उष्ण एव जीविष्यं क्षीतो मरिष्यन् 7,2,11. भस्मन् 12,4,2,2. KHÂND. UP. 1,3,2. KAUÇ. 75. M. 3,237. 5,117. 11,214. HIT. 2, 11. R. 3,28,5. SUÇR. 1,5,4. 15,4. 19,10. 34,7. 112,20. 127,17. HIT. I, 74.186. RAGH. 4,8. 12,4. MEGH. 12.87. अत्युष्ण (s. d.) BHAG. 17,9. MBH. 2,313. अनुष्ण (s. d.) 1,772. *heiss* von einem Seufzer: दीर्घमुष्णं च नि[:]श्वासम् R. 4,33,41. MEGH. 100, v. l. गाढोष्णाभिः — वह्वियोगव्यथाभिः 107. उष्णम् adv.: निःश्वस्य दीर्घमुष्णम् R. 4,33,31. 2,38,3. ÇÂK. 91,12. subst. *ein heisser, warmer Gegenstand:* अर्को ऽधिपतिरुष्णानाम् MBH. 14,1177. उष्णं कृत्वा oder उष्णंकृत्य gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. — b) *rasch zu Werke gehend* AK. 2,10,9. TRIK. 3,3,122. H. 384. an. MED. — 2) m. n. *Hitze, die heisse Jahreszeit* AK. 3,6,22. 1,1,3,19. TRIK. H. 1385.157. an. MED. उष्णे वर्षति शीते वा मारुते वाति वा भृशम् M. 11,113. उष्णमत्तर्दर्धे सद्यः DAÇ. 1,15. अनुभवति मूर्ध्ना पादपस्तीव्रमुष्णम् ÇÂK. 104. नोष्णं न शिशिरं तत्र MBH. 14,188. उष्णानि कृष्ण वर्तन्ते गच्छावो यमुनां प्रति 1, 8063. उष्णान्ते R. 6,69,30. न शीतोष्णं रोचते VET. 24,13. न शीतोष्णेन च क्लामः ARG. 4,47. — 3) m. *Zwiebel* RÂGAN. im ÇKDR. — 4) m. N. pr. eines Fürsten VP. 461. — 5) f. उष्णा a) *Hitze.* — b) *Auszehrung.* — c) *Galle* RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अनुष्ण, कदुष्ण, कवोष्ण, कोष्ण.

उष्णक (von उष्ण) 1) adj. a) *fieberkrank* H. an. 3,12. MED. k. 51. *von Hitze begleitet:* ज्वर: P. 5,2,81, Sch. — b) *rasch zu Werke gehend* P. 5, 2,72. H. 384. an. MED. — 2) m. *Hitze, die heisse Jahreszeit* gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. H. an. MED.

उष्णकर (उ° + कर *Strahl*) m. *Sonne* Ind. St. 2,261.285.

उष्णकाल (उ° + का°) m. *die heisse Jahreszeit* SUÇR. 1,179,7. PAÑKAT. 174,9. HIT. I,186.

उष्णग (उ° + ग) m. *die heisse Jahreszeit:* चित्तं हरसि मे सौम्य नदीकूलमिवोष्णगः R. 5,31,36. उष्णगे 6,11,24. उष्णगे काले 5,95,13. उष्णगेषु DRAUP. 5,15.

उष्णगु (von उष्ण + गो *Strahl*) m. *Sonne* Ind. St. 2,261.283.

उष्णंकरण (उष्णम्, acc. von उष्ण, + क°) P. 6,3,70, Vârtt. 9. *erhitzend, erwärmend.*

उष्णता (von उष्ण) f. *Hitze, Wärme:* वह्निरप्युष्णतां त्यजेत् MBH. 3,15101.

उष्णत्व (wie eben) n. dass. RAGH. 5,54.

उष्णदीधिति (उ° + दी°) m. *Sonne* (*heissstrahlig*) RAGH. 8,30.

उष्णनदी (उ° + न°) f. *der heisse Fluss;* so heisst die Vaitaraṇî, der Höllenfluss, ÇKDR.

उष्णरश्मि (उ° + र°) m. *Sonne* (*heissstrahlig*) AK. 1,1,2,30. MBH. 3,16998. RAGH. 5,4. KUMÂRAS. 3,25.

उष्णवारण (उ° + वा°) m. n. *Sonnenschirm* H. 717, Sch. HÂR. 40. KUMÂRAS. 5,52.

उष्णवीर्य (उ° + वी°) m. *Delphinus gangeticus* H. 1350.

उष्णवेताली (उ° + वे°) f. N. pr. einer weiblichen Gottheit HARIV. LANGL. I,511.

उष्णांशु (उ° + अंशु) m. *Sonne,* (*heissstrahlig*) H. 95.

उष्णागम (उ° + आ°) m. *Ankunft der Hitze, die heisse Jahreszeit* AK. 1,1,3,19. H. 157.

उष्णाभिगम (उ° + अ°) m. dass. ÇABDAR. im ÇKDR.

उष्णालु (von उष्ण) adj. *von der Hitze leidend, die Hitze nicht vertragend* P. 5,2,122, Vârtt. 7. उष्णालुः शिशिरे निषीदति तरोर्मूलालवाले शिखी VIKR. 41.

उष्णासह (उ° + अ°) m. *Winter* RÂGAN. im ÇKDR.

उष्णिका (von उष्ण) f. P. 5,2,71. *Reisbrei* Sch. AK. 2,9,50. H. 397.

उष्णिन् gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

उष्णिमन् (von उष्ण) m. *Hitze* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. KHÂND. UP. 3,13,8.

उष्णिह् f. P. 3,2,59. VOP. 26,71. 3,134.160. AK. 2,7,22. SIDDH. K. 247, b, 5 v. u. 1) *ein aus 3 Pâda, zwei achtsilbigen und einem zwölfsilbigen, bestehendes Metrum* (z. B. ṚV. 1,79,4) ṚV. PRÂT. 6,20. fgg. AV. 19,21,1. VS. 14,10.18. 24,12. 28,15. AIT. BR. 1,5. ÇAT. BR. 8,6,2,3. 10, 3,1,1.2. In der klass. Metrik: *ein Versmaass von* 4 × 7 *Silben* COLEBR. Misc. Ess. II, 159. उष्णिग्गर्भा heisst *eine Gâjatrî von* 6 + 7 + 11 *Silben* (z. B. ṚV. 8,24,23) ṚV. PRÂT. 6,19. — 2) *ein dem Metrum* उष्णिह् *geweihter Backstein* KÂTJ. ÇR. 17,11,7. 12,13. — Das Wort wird beim Sch. zu P. 3,2,59 auf स्निह् mit उद् zurückgeführt.

उष्णिहा f. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. 1) pl. *Genick* ṚV. 10,163,2. अनूकाद्युं ग्रीवाभ्यः प्र श्रृणातूष्णिहा वृत्रस्येव शचीपतिः AV. 6,134,1. 9,8,21. 10,10,20. — 2) = उष्णिह् ṚV. 10,130,4. VS. 21,13. 23,33. उष्णिहककुभौ (sic) ÇAT. BR. 4,2,5,20.

उष्णीकर (von उष्ण + कर्) *erwärmen* SUÇR. 1,243,3. MṚKKH. 50,1.

उष्णीगङ्ग MBH. 3,10698 wohl nur fehlerhaft für तूष्णींगङ्ग (s. d.). LASSEN (LIA. I, 548, N.): *die heisse* Gaṅgâ, d. h. die Badarî, wo *heisse* Quellen sind.

उष्णीष 1) m. n. *Kopfbinde, Binde* überh. AV. 15,2,1. तस्य क्षौमोष्णीषेणादयावपिनह्युस्तस्माद्उष्णीषमेव पर्यस्य ग्रावाणो ऽभिष्टुवन्ति AIT. BR. 6,1. अथास्मा अध्वर्युरुष्णीषं प्रयच्छति तदञ्जलिना प्रतिगृह्य त्रिः प्रदक्षिणं शिरः समुद्रं वेष्टयित्वा ÂÇV. ÇR. 5,12. लोहितोष्णीष adj. 9,7. KÂTJ. ÇR. 22, 3,15. ÂÇV. GṚHJ. 3,8. ÇAT. BR. 3,3,2,3. तस्या उष्णीषो विश्वरूपतमः 14, 2,1,8. 4,5,2,7. KÂTJ. ÇR. 22,4,10. PAÑKAV. BR. in Ind. St. 1,33. षट्पापी-

सकृतेोष्णीषाणि प्रमार्जनक्रियासु Suçr. 1,25,3. 2,142,13. स्रगुष्णीषे (du.) MBh. 2,1914. विशीर्णमलिनोष्णीषः 3,842. सोष्णीष 16158. बलाकापाण्डुरोष्णीषं विद्युत्तिप्तचामरम् । मत्तवारणसारूप्यं कर्तुकाममिवाम्बरम् ॥ Mṛkkh. 84, 5. *Turban; Diadem* AK. 3,4,222. H. 651. 667. an. 3,731. Med. sh. 32. — 2) *ein best. Kennzeichen* (लक्षणान्तर) H. an. Med. *ein charakteristisches Merkmal auf dem Kopfe* **Buddha's**, entweder *das turbanartig gewundene Haar* oder *ein Auswuchs auf dem Kopfe*, Burn. Lot. de la b. l. 558. fgg.

उष्णीषिन् (von उष्णीष) adj. *mit einer Kopfbinde versehen* VS. 16,22. als Beiname **Çiva's** MBh. 13, 1158. 14, 195. कञ्चुकोष्णीषिणः (das suff. zu beiden Worten) R. 6,99,23.

उष्णोदक (उ° + उ°) n. *warmes Wasser*, dessen Genuss bei verschiedenen Gelegenheiten empfohlen wird, Rāǵan. im ÇKDr. gehört zu den sechs प्राणकराणि Kāś. 65. Es ist wohl *das Wasser heisser Quellen* gemeint. R. 2, 83,13 steht das Wort mit स्नापक verbunden, Gorr. (2,90, 14) liest statt dessen ग्राच्छादक; vielleicht ist die wahre Lesart उच्छादक d. i. उत्सादक (vgl. उत्सादन 3.)

उष्णोपगम (उ° + उ°) m. = उष्णागम AK. 1,1,3,19.

उष्म (von 1. उष्) m. 1) *Hitze* ÇKDr. — 2) *die heisse Jahreszeit.* — 3) *Frühling* Uṇādik. im ÇKDr. — 4) *Zorn* ÇKDr. — Vgl. उष्मन्.

उष्मक (von उष्मन्) m. *die heisse Jahreszeit* AK. 1,1,3,18. H. 157.

उष्मता MBh. 1,4162 fehlerhaft für उष्णता.

उष्मन् (von 1. उष्) m. Trik. 3,5,4. 1) *Hitze, Gluth, Dampf* M. 1,45. सो ऽयमात्मन्नमुष्माणं महाहस्तीव यच्छति MBh. 3,1388. उष्मा चाग्निरिति ज्ञेयो यो ऽन्नं पचति पावकः 13969. 14179. 14,2121. दोषाः प्राप्यामाशयमुष्मणा Suçr. 2,400,12. Das anlautende उ mit einem vorang. ग्र zu ग्रो verschmolzen, so dass nicht entschieden werden kann, ob उष्मन् oder ऊष्मन् anzunehmen sei, N. 17,8. Suçr. 1,38,2. 48,5. 127,17. 2, 19,15. 429,15. Kumāras. 5,23.46. 7,14. Vid. 3. übertr.: उष्मा हि वित्तजो वृद्धिं तेजो नयति देहिनाम् Pańkat. II,67. निधानोष्मन् 118,15. 122,5. यस्योष्मणा महाडुर्गमपि गच्छामि 123,17.18. ये नियुक्तास्तु कार्येषु हन्युः कार्याणि कार्यिणाम् । धनोष्मणा पच्यमानास्तान्निःस्वान्कारयेन्नृपः ॥ M. 9, 231. ग्रर्थोष्मणा विरहितः पुरुषः Bhartṛ. Suppl. 5. — 2) *die heisse Jahreszeit* Nīlak. zu AK. ÇKDr. — Vgl. ऊष्मन्.

उष्मप s. ऊष्मप.

उष्मवत् (von उष्मन्) adj. *erhitzt, glühend, dampfend*: ज्वरदाहोष्मवतीं वृद्धिम् Suçr. 1,289,18.

उष्मस्वेद (उष्मन् + स्वेद) m. *Dampfbad* Suçr. 2,181,12.

उष्मागम m. = उष्णागम Rājam. zu AK. ÇKDr.

उष्माय् Vop. 21,11 = ऊष्माय्.

उष्मायण (von उष्मन्) m. *die heisse Jahreszeit* H. ç. 24.

उष्मोपगम m. = उष्णोपगम AK. 1,1,3,19,Sch.

उ॑ष्यल n. *Rahmen* (eines Ruhebettes) AV. 14,1,60.

1. उस्र॑ 1) m. *Stier* Med. r. 10. उस्रावेतं धूर्षाहौ VS. 4,33. वन्वन्नवातो नार्वातः पितेवं ṚV. 6,12,4. ग्रञ्जिभिर्व्यानञ्जे केचिदुस्रा इव स्तृभिः *wie manche Rinder mit Sternen* d. i. *Blässen* 1,87,1. — 2) f. उस्रा॑ a) *Kuh* Naigh. 2,11. Uṇ. 2,13. AK. 2,9,66. Trik. 3,3,331. H. 1265. an. 2,397. Med. वाश्रेवोस्रा AV. 12,3,37. मा नो देवानां विशः प्रस्नातीरिवोस्राः । कृशं न हासुरघ्न्याः ṚV. 8,64,8. उस्रा इव स्वसराणि 1,3,8. उस्रा इव शर्यः 8,85,8. ग्रपोर्णुते वत्तं उस्रेव बर्जहम् 1,92,4. 9,58,2. 10,169,1. 6,5. (ग्रावाणः) उस्राः कर्तन भेषजम् 175,2. उस्रि loc.: वृष्टी शं योरापं उस्रि भेषजम् 5,53,14. — b) N. einer Pflanze (उपचित्रा) H. an. Med. — Vgl. उष्ट्र.

2. उस्र॑ (von वस्, उच्छति) 1) adj. *morgendlich:* die **Açvin** ṚV. 2,39, 3. उस्रा जरन्ते प्रति वस्तोरश्विना 4,45,5. 6,62,1. 7,74,1. *hell, klar* (?): उस्रां पुष्टं मिषतो विश्वभोग्याम् u. s. w. गङ्गाम् MBh. 13,1853. — 2) m. *Strahl* Uṇ. 2,13. AK. 1,1,3,34. Trik. 3, 3, 331. H. 99. an. 2, 397. Med. r. 10. ततः प्रतस्थे कौवेरीं भास्वानिव रघुर्दिशम् । शरैरुस्रैरिवोदीच्यावुद्धरिष्यन्रसानिव ॥ Ragh. 4, 66. — 3) f. उस्रा॑ *Morgenlicht, Morgen; Helle, heller Himmel* Naigh. 1,5. विश्वा इदुस्रा स्पळुदेति सूर्यः ṚV. 10,35,8. बृहस्पतिस्तमसि ज्योतिरिच्छन्नुदुस्रा ग्राकः 67,4. यो ह स्य वां रथिरा वस्तं उस्रा रथो युजानः 7,69,5. 4,25,2. 6,3,6. 8,46,26. त्वयं उस्रा वरिवस्यन्तु देवाः 6,52,15. इयं नं उस्रा प्रथमा (व्युच्छत्) 10,34,5. ग्रहः स्वर्विविदुः केतुमुस्रा: 1,71,2. येन मानासश्चितयन्त उस्रा व्युष्टिषु शवसा शश्वतीनाम् 171,5. उस्रा इव सूर्यो ज्योतिषा महो विश्वेषामिज्जनिता ब्रह्मणामसि 2, 23,2. 8,41,5. उस्रा ग्रोजन्नुषसो हुवानाः 4,1,13. 6,39,2. 10,138,2. In mehreren von diesen Stellen ist auch die Bed. *Kuh* zulässig, nach dem im **Veda** gangbaren Bilde. Für gen. abl. sg. und acc. pl. findet man auch die Form उस्र॑ः: उस्रो ग्रग्रे ṚV. 3,58,4. त्वयं उस्रश्चं दीदिहि 7,15,8. स त्वयः परि षस्वजे न्युस्रो मायया दधे 8,41,3. वस्तं उस्रः 5,49,3.

उस्र॑यामन् (2. उस्र + या°) adj. *im Frühlicht ausgehend:* der Wagen der **Açvin** ṚV. 7,71,4. *bei Tageshelle gehend:* ग्रयं म उस्रयाम्णो ऽरमनुस्रयाम्णो । वभ्रू यामैर्षास्रधा 4,32,24.

उ॑स्रि f. vielleicht so v. a. 1. उस्राः: हिन्वन्ति सूरमुस्रयः स्वसारो जामयस्पतिम् ṚV. 9,65,1. 67,9.

उस्रिक॑ (von 1. उस्र) m. *Rindlein, Oechslein:* ये त्वा देवोस्रिकं मन्यमानाः पापा भद्रमुपजीवन्ति पज्राः ṚV. 1,190,5.

1. उस्रि॑य (von 1. उस्र) 1) adj. *taurinus*, mit गो, वृषभ u. s. w.: गवामुस्रियाणाम् ṚV. 5,30,4. 5,9. 9,108,6. ग्रवोरुस्रियो वृषभः क्रन्दतु द्यौः 5, 58,6. वृषा 9,74,3. AV. 1,12,1. — 2) m. *Stier*, f. *Kuh* AV. 9,4,1. VS. 35,2.3. बृहस्पतिरुस्रिया हव्यसूदः कनिक्रदद्वावशतीरुदाजत् ṚV. 4,50,5. 6,32,2. 10,67,8. 68,6. पयस उस्रियायाः 1,153,4. 180,3. 2,40,2. 10,61, 11. 1,93,12. Çāńkh. Gṛhj. 5,10, 10. 18.21. Uebertr. auf *die Milch:* सं गच्छते कलश उस्रियाभिः ṚV. 9,93,2. 68,1. auf *Anderes was vom Rinde kommt* AV. 5,20,1. 21,3. *Kalb:* स मातरा न ददृशान उस्रियो नानददेति ṚV. 9,70,6.

2. उस्रि॑या (von 2. उस्र) f. *Helle, Licht:* उदु स्रियाः सृजते सूर्यः सचाँ उद्यन्नक्षत्रमर्चिवत् ṚV. 7,81,2. ग्रा यातु मित्र ऋतुभिः कल्पमानः संवेशयन्पृथिवीमुस्रियाभिः AV. 3,8,1.

उस्रीय्, उस्रीयति *sich eine Kuh* (उस्रा) *wünschen;* ग्रौस्रीयत् P. 6,1, 95, Vārtt., Sch.

उह्, ग्रोहति (वधे) Dhātup. 17,88. — Vgl. ऊह्.

उह॑न् (von ऊह्) etwa *Kehrwisch, Besen:* भूम्या उह्नेव वि त्वचं बिभेद ṚV. 10,68,4. उह्नः शीपालमिव वात ग्राजत् 5. — Vgl. ऊहनी.

उह्यान m. N. pr. einer Gegend Bhūripr. im ÇKDr.

उहू॑ adj. vielleicht onomatop. vom Geschrei eines Vogels: (ग्रश्विनोः) हंसासं उहुवं उषर्बुधः ṚV. 4,45,4.

उह्यगान s. ऊह्यगान.

ऊ

1. ऊ interj. Sch. zu gaṇa चादि zu P. 1,4,57. 1) वाक्यारम्भे *beim Beginn einer Rede*, 2) अनुकम्पायाम् *des Mitleidens*, 3) रक्षायाम् *der Abwehr* (Wilson: *of regard*) Med. avj. 5. — Das ved. ऊ s. u. 2. उ.

2. ऊ m. 1) *Mond* Çabdar. im ÇKDr. — 2) ein Bein. Çiva's Purush. im ÇKDr.

3. ऊ adj. 1) von अव्; nom. sg. ऊस्, du. उवौ P. 6,4,20, Sch. Vop. 26,75. — 2) von वा, वयति Vop. 26,73.

ऊअट m. N. pr. Var. von उवट Verz. d. B. H. No. 36.167.

ऊँ euphonische Veränderung von 2. उ vor इति P. 1,1,18.

ऊख्य AK. 2,9,45 falsche Lesart für उख्य.

ऊङ्ग s. न्यूङ्ग.

ऊठ्, ऊँठति Var. von उठ्, ओठति Dhâtup. 9,53.

ऊढ 1) partic. s. u. ऊह् und वह्. — 2) ऊढा (von वह्) f. *Gattin* H. 513. Vgl. अनूढा.

ऊढकङ्कट adj. *gepanzert* v. l. für व्यूढकङ्कट AK. 2,8,2,33.

ऊढभार्य (ऊढ von वह् + भार्या) adj. = भार्योढ *der eine Gattin heimgeführt hat* gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37.

ऊढय्, ऊढयति denom. von ऊढ und ऊढि; im ersten Fall aor. औजढत्, im zweiten औजिढत् Kâç. zu P. 8,2,1. औडिढत् Vop. 21,14.

ऊँढि f. nom. act. von वह् Kâç. zu P. 8,2,1.

ऊर्णातेजस् m. N. pr. eines Buddha Lalit. calc. 5,14. Foucaux p. 7: ऊर्णितेजस्, das sich in ऊर्णिन् (von ऊर्णा) + तेजस् zerlegen lässt.

ऊत partic. 1) von अव् P. 6,4,20. *geliebt, gefördert;* s. इन्द्रोत, त्वोत, युष्मोत. — 2) = उत (von वा, वयति) AK. 3,2,50. H. 1487.

1. ऊति॑ (von अव्) f. P. 3,3,97. ऊती für instr. sg. und pl. 1) *Ergötzen, Genuss; Befriedigung:* को वामद्या करते रातह॑व्य ऊतये वा सुतपेयाय वार्कैः R̥V. 4,43,2. 47,3. 3,27,6. ह्वया॑मि स्वस्तये॑ — अवसे — ऊतये॑ 1,35, 1. 4,1. 23,3. 111,4. वैश्वानरो॑ ऽवतूतये॑ नः 6,9,7. 2,17,8. — 2) pl. *Gegenstände des Genusses, Speisen u. s. w., ergötzliche Dinge:* पूर्वीरिन्द्र॑स्य रातयो न वि द॑स्यन्त्यूतयः R̥V. 1,11,3. नास्य राय उप॑ दस्यन्ति नोतयः 5,54,7. वि पूर्वी॑र्दिवस्य यन्त्यूतयो वि वाजाः 3,14,6. 1,30,8. 22,6. मा ते राधांसि मा त ऊतयो वसो ऽस्मान्कदा चना दभन् 1,84,20. वृत्तस्य नु ते पुरुहूत वया व्यू१तयो॑ रुरुहुरिन्द्र पूर्वीः 6,24,3. ऊतयो वृष्ण्यानि पौंस्यानि नियुतः सश्चुरिन्द्रम् 36,3. सहस्रं त इन्द्रोतयो॑ नः सहस्रमिषः 1,167,1. — 3) *Wohlwollen, Gunst; Förderung, Hülfe* H. an. 2,159. Med. t. 5. अश्याम तं काममग्ने तवोती R̥V. 6,5,7. त्रितः कूपे ऽवहितो देवान्हवत ऊतये॑ 1, 105,17. 106,1.6. कदूती वृधे भुवत् (यज्ञः) 4,23,2. त्वन्मा नु ते युज्याभिरूती 7,37,5. त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम् 1,53,10. 39,8. 64,13. — 4) *Zuneigung, Begehren, Wunsch:* अभीमवन्वन्स्वभिष्टिमूतयः R̥V. 1,51,2. पूर्वीश्चिद्धि त्वे तुविकूर्मिन्नाशसो हवन्त इन्द्रोतयः 8,55,12. तमिद्विप्रा अवस्यवः प्रवत्वतीभिरूतिभिः (अवर्धयन्) 13,17. vielleicht स्वर्दामि घर्मं प्रति यन्त्यूतयः 1,119,2. तं वृत्रहत्ये अनु तस्थुरूतयः 52,4.5.9. — 5) *das Streben nach einem Ziel, das Hineilen, Lauf* (?): (नद्यः) इत ऊतीरयुञ्जत समानमर्थमक्षितम् R̥V. 1,130,5. स्वर्वतीरित ऊतीर्युवोरह 119,8. आ त्वा रथं यथोतये सुम्नाय वर्तयामसि 8,57,1. एवैश्चर्षणीनामूती हुवे रथानाम् 4. या ते ऊतिरमित्रहन्मक्षूजवस्तमासति। तया नो हिनुही रथम् 6,45,14. Einmal findet sich das masc.: तस्मादिमे प्राणा नाना सन्त एकोतयः समानमूतिमनुसंचरन्ति Çat. Br. 12,2,2,4, doch ist wohl eher eine Unvollkommenheit des Textes anzunehmen (vgl. oben समानमर्थम्). नभस्वदूति adj. *schnell wie der Wind* Bhâg. P. 8,5,44. ऊति (vgl. अवन) als v. l. für जूति *Eile* AK. 3,3,39 (Colebr. 38). — 6) *Scherz, Kurzweil* (लीला) Bhâg. P. im ÇKDr. — 7) *Werk* (*oeuvres*), viell. *Anstrengung* Bhâg. P. 8,7,33. — 8) *Destillation* (क्षारण) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अन्तितोति, अच्छिद्रोति, अनूति, अत्यूति, इतऊति, उर्व्यूति, चित्रोति, त्वोति, शतमूति, शतोति, सद्यऊति, सहस्रोति.

2. ऊति (von वा, वयति) f. *das Weben, Gewebe* Med. t. 5. Bhâg. P. 2, 10,1.4. = स्फूर्ति H. an. 2,159; wohl nur Fehler für स्यूति.

ऊदक und ऊदर s. अनूदक und u. उदर 1.

ऊँधन् und ऊँधर् (ऊधस्) n. οὖθαρ, *Euter*, selten von der *Mutterbrust* (स्तन) AK. 2,9,73. H. 1272. sg. n. acc. ऊधर्, gen. abl. ऊध्नस्, loc. ऊधन्, ऊधनि; pl. instr. ऊधभिस्, loc. ऊधस्सु. Im R̥V. wird die Endung अर् nur ausnahmsweise wie अस् behandelt, z. B. ऊधो अरुषासः 1,146, 2. 4,1,19. 7,56,4. 8,31,9 (Prât. 1,22. P. 8,2,70). In der Folge, schon im AV., wird das Wort wie ein nomen auf अस् behandelt, gen. ऊधसस्

64*

ÇAT. BR. 6,5,2,18. In der klass. Sprache hat sich die Nebenform auf अन् (°ऊघ्नी) nur im f. adj. Zusammensetzungen (diese sind zum Theil oxytona, zum Theil barytona) erhalten, P. 4,1,25.26. 5,4,131. VOP. 4,14. यदापीतासो अंशवो गावो न दुह्र ऊधभिः ṚV. 8,9,19. वत्सो न मातुरुपे सर्य्यूधनि 9,69,1. प्र पिप्य ऊधरघ्न्यायाः 9,93,3. गवामूधस्सु वक्षणासु 10,49,10. 8,31,9. ऊधर्न नग्ना जरन्ते 8,2,12. AV. 10,9,22. 10,7. 8,10,12. यदेव स्त्रियै स्तनावाप्यायेते ऊधः पशूनाम् ÇAT. BR. 2,5,1,5. 6,5,2,17. 9,3,2,15. ऊधसः VIÇV. 5,2. पीनोधसम् (गाम्) MBH. 1,6661. DHŪRTAS. 96,11. Uebertragen a) wie उपस्थ von einem *verwahrten*, *geheimen* oder *nur dem Freunde zugänglichen Orte; Busen:* मातुरुपस्थे यदशोचदूधनि ṚV. 3,29,14. सा नो नाभिः सदने सस्मिन्नूधन् 4,10,8. प्र धेनवः सिस्रते वृष्ण ऊधः 22,6. उताहं नक्तमुत सोम ते दिवा सख्याय बभ्र ऊधनि 9,107,20. सूर्याया ऊधो अदित्या उपस्थे VS. p. ५८. ÇĀÑKH. ÇR. 4,11,1. — b) vom *Euter des Himmels* d. h. *der Wolke:* ऊधः पर्वतस्य ṚV. 5,32,2. दिव्यम् 9,107,5. 10,100,11. रिहन्त्यूधो अरुषासो अस्य 1,146,2. (वा) नृचक्षा ईधे दिवो अग्न ऊधन् (oder zu a.) 10,45,3. यो अस्मै घ्रंस उत वा य ऊधनि सोमं सुनोति *sereno vel nubilo* (vgl. NAIGH. 1,7 = रात्रि NIR. 6,19) 5,34,3. Mit einem Zahlwort verkürzt त्र्युधन् ṚV. 3,56,3. — Vgl. अचिक्रोध्नी, अध्यूध्नी, अनूधस्, कीलालोध्नी, कुण्डोध्नी, घटोध्नी, रप्शदूधन्, स्मदूध्नी.

ऊधन्य (von ऊधन्) n. *Milch* gaṇa गवादि zu P. 5,1,2. — Vgl. ऊधस्य.

ऊधर् und ऊधस् s. ऊधन्.

ऊधस्य (von ऊधस्) n. *Milch* H. 404. RAGH. 2,66. — Vgl. ऊधन्य.

ऊधस्वती (wie eben) adj. f. *ein volles Euter habend* BHĀG. P. 1,10,4.

ऊन Uṇ. 3,2. adj. *woran Etwas fehlt, unter dem Maasse bleibend, unzureichend, zu klein, zu wenig, nachstehend* (Gegens. पूर्ण, अतिरिक्त, अधिक) AK. 3,4,18,130. दूरे पूर्णेन वसति दूर ऊनेन हीयते AV. 10,8,15.44. यत्ते ऊनं तत्त आ पूरयाति 12,1,61. ÇAT. BR. 11,5,3,7. यदिह्योनकर्म यदत्यरीरिचाम AIT. BR. 5,24. ÇAT. BR. 11,2,3,7. ऊनं मे पूर्यतां पूर्णं मे मा विगात् PĀR. GṚHJ. 2,16,4. ÇĀÑKH. ÇR. 2,11,2. ऊनातिरिक्तं VS. p. १६०. TS. 5,1,8,4. ÇAT. BR. 10,3,2,13. ऊनं वाप्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् JĀGÑ. 2,295. ऊनद्विवर्ष *nicht volle zwei Jahre alt* 3,1. ऊनद्विवार्षिक M. 5,68. ऊनषोडशवर्ष R. 1,22,2. 3,42,23. ऊनं न सत्त्वेष्वधिको बबाधे RAGH. 2,14. ऊनानी स्वमातृतः M. 9,123. Die Ergänzung im instr. oder im comp. (oxytonon) vorangehend P. 2,1,31. 6,2,153. द्वाभ्यामूनम् ÇAT. BR. 11,1,2,9. Citat bei GAUḌAP. zu SĀÑKHJAK. 2. पञ्चाशदून KĀTJ. ÇR. 17,7,21. अल्पेोन M. 8,217. RĀGA-TAR. 5,170. VOP. 7,63. संवत्सरः किंचिदूनः SĀV. 4,26. RAGH. 10,1. BRAHMA-P. in LA. 56,10. पूर्णे वर्षसहस्रे दशोने R. 1,46,12. 5,1,56. MBH. 2,762. N. (BOPP) 20,11. एकोनचत्वारिंश MBH. I, Adhj. 39 in der Unterschr. Gewöhnlich mit Weglassung von एक, z. B. ऊनविंश *der 19te*, ऊनत्रिंश *der 29ste* MBH. III, Adhj. 19.29 in der Unterschr. Mit einem abl. *weniger, geringer als:* कान्तोदन्तः सुहृदुपनतः संगमात्किंचिदूनः MEGH. 98. — Vgl. अनून, न्यून.

ऊनक (von ऊन) adj. dass.: एकेन द्वाभ्यामित्यूनके निचृत् अतिरिक्ते भुरिक् ÇĀÑKH. ÇR. 7,27,27. — Vgl. अनूनक.

ऊनय् (von ऊन), ऊनयति *unerfüllt lassen* DHĀTUP. 35,36. मा तायतो अरितुः काममूनयीः ṚV. 1,53,3. P. 3,1,51. Sch. zu 6,4,75 und 7,2,5 (औनयीत् und klassisch औननत्; औनिनत् VOP. 18,1). ऊनित = ऊन H. 130: मन्त्रैर्वर्षाणां द्विचत्वारिंशतोनिता (कोटिः).

ऊबध्य s. ऊवध्य.

ऊम् interj. 1) *des Zorns* AK. 3,5,18. H. an. 7,5. MED. avj. 51. — 2) *der Frage* H. an. MED. — 3) *des Tadels* und *Neides* (स्पर्धा) ÇABDAR. im ÇKDR.

ऊम (von अव्) 1) m. *guter Freund, Genosse, Mitglied einer Verbindung* oder *Verbrüderung:* ये मर्त्यं पृतनायन्तमूमैर्ऋणावानं न पतयन्त सर्गैः ṚV. 1,169,7. यस्मा ऊमासो अमृता अरासत रायस्पोषम् 166,3. विश्वे देवासः सुहवास ऊमाः 4,19,1. 3,6,8. अग्ने सुतस्य पीतये विश्वैरूमेभिरा गहि । देवेभिर्हव्यदातये ॥ 5,51,1. ते मे के चिन्न तायव ऊमा आसन्दृशि त्विषे 52,12. परि व ऊमेभ्यः सिञ्चता मधु 10,32,5. 7,39,4. 10,6,7. 31,3. 77,8. 120,1.3. ऊमैः पितृभिः AIT. BR. 7,38. ÇĀÑKH. ÇR. 7,5,23. — 2) n. *Stadt* Uṇ. 1,142. N. pr. einer Gegend (देशविशेष) SIDDH. K. im ÇKDR.

ऊमशा? in अत्यूमशा.

ऊय्, ऊयते = वा, वयति *weben, nähen* DHĀTUP. 14,12.

ऊररी = उररी AK. 3,4,32,15. H. an. 7,42. MED. avj. 71. ऊररीकृत *eingeräumt, zugesagt* H. 1488.

ऊरव्य (von ऊरु) m. *ein* Vaiçja (*aus* Brahman's *Schenkel entstanden;* s. ṚV. 10,90,12. M. 1,31.87. 10,45. R. 3,20,31) AK. 2,9,1. H. 864. — Vgl. ऊरुज.

ऊरी = उरी P. 1,4,61. VOP. 8,21. AK. 3,4,32,15. H. an. 7,42. MED. avj. 66. ऊरीकर् *einräumen:* तदूरीकृत्य (so ist zu lesen) HIT. III, 96 = ÇIÇUP. 2,30. ऊरीकृत AK. 3,2,58. H. 1488.

ऊरु m. 1) *Schenkel* Uṇ. 1,30. AK. 2,6,2,24. H. 613 (nach dem Sch. auch f.). यस्त ऊरू विहरति ṚV. 10,162,4. 163,4. 85,37. 90,11. ऊरू तदस्य यद्वैश्यः 12. मध्ये वसिष्ठ तुविनृम्णोर्वोर्नि दासं शिश्नथो हथैः 8,59,10. ऊरुवो: TS. 5,5,9,2. यदा ह्रि नग्न ऊर्वभवत्यथ मिथुनीभवतो ऽथ रेतः सिच्यते 6,5,8,6. VS. 4,27. 8,55. 20,8. 25,6. AV. 8,6,3. 10,2,3. 11,8,14. 14,2,39. ऊर्वोरिव बलं धत्ते ÇAT. BR. 13,2,2,8. 4,1,9. 2,6,2,12. 11,5,2,3. ÇĀÑKH. ÇR. 1,15,14. 4,14,32. vom *Schenkel* des Opferthieres AIT. BR. 2,6. 7,1. — KĀTJ. ÇR. 7,8,23. 25,13,34. M. 1,31.87. 10,45. MBH. 1,6827. 2,2393. HIḌ. 1,9. 3,9. VAS. zu KUMĀRAS. 3,45. R. 3,20,31 (ऊरुतः). 55,27 (ऊर्वोः). 5,27,28. RAGH. 12,88. MEGH. 94. VET. 16,20. जङ्घोर्वोः संधाने जानु नाम SUÇR. 1,348,16. ऊरू गजकरोपमौ R. 3,52,32. ऊर्वष्ठीवं (P. 5,4,77. VOP. 6,8.) n. du. VS. 18,23. pl. ÇAT. BR. 8,3,4,5. 4,3,11. sg. P. 5,4,77, Sch. ऊर्वस्थं n. ÇAT. BR. 8,7,2,17. ऊरुवलिन् (P. 5,2,135, Vārtt. 1) 13,2,2,8. Am Ende eines adj. comp. in einigen Fällen f. ऊरु, in andern ऊरू P. 4,1,69.70. VOP. 4,30. वामोरु: MBH. 1,2988. रम्भोरुम् 2401 (die Kürze beide Male gegen PĀṆINI). वामोरू: 1903. वरोरु: VIKR. 47,13. वरोरु voc. PRAB. 7,15. करभोपमोरू: RAGH. 6,83. नग्ननासोरु voc. R. 5,22,2. रम्भोरु 3,61,43. VIKR. 39. करभोरु ÇĀK. 69. ad 62. AMAR. 69. Vgl. अघोरुका. — 2) N. pr. ein Sohn des Manu Kākshusha HARIV. 71.73. VP. 98.

ऊरुज (ऊरु + ज) 1) adj. *aus dem Schenkel geboren* MBH. 1,6820. 6826. — 2) m. *ein* Vaiçja (s. ऊरव्य) AK. 2,9,1. H. 864.

ऊरुदघ्न (ऊरु + दघ्न) adj. *bis zum Schenkel reichend* ÇAT. BR. 12,2,1,3. 13,8,3,11.

ऊरुपर्वन् (ऊ° + प°) m. n. *Knie* AK. 2,6,2,23.

ऊरुफलक (ऊ° + फ°) n. nach ST. *Lendenschild* (*Schenkelbein?*) JĀGÑ. 3,87. — Vgl. श्रोणिफलक.

ऊरुभिन्न (ऊ° + भि°) adj. f. ई *am Schenkel durchstochen* P. 4,1,52, Sch.

ऊरुरी = ऊररी Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

ऊरुस्तम्भ (ऊ° + स्त°) 1) m. *Lähmung der Schenkel* Suçr. 2,45,4. Verz. d. B. H. No. 975. Çâk. 25,5 (im Prâkrt). — 2) f. आ Name einer Pflanze (s. कदली) Râgan. im ÇKDr.

ऊर्ज् P. 3,2,177. f. *Nahrung, Stärkung; Kraftfülle, Saft* Naigh. 2,7. Nir. 3,8. 9,27.43. 11,29. H. 796, Sch. पितुमतीमूर्जम् RV. 1,116,8. 118,7. घृतश्चुतम् 8,8,16. Vâlakh. 5,9. इमा हि त्वामूर्जो वर्धयन्ति RV. 2,11,1. 1,128,2. चतस्र ऊर्जो दुदुहे पयांसि 8,89,10. AV. 9,1,7. 18,4,34.36. ऊर्जा घृतेन पयसा RV. 10,19,7. ऊर्जं वहन्तीरमृतं घृतं पयः VS. 2,34. ऊर्जं गावो यवसे पीवो अत्तन RV. 10,100,10. (आपः) विश्वे देवा यासूर्जं मदन्ति 7,49,4. ऊर्जं पृथिव्या भक्षाय 10,109,7. (पृथिवि) यास्त ऊर्जस्तन्वः संबभूवुः AV. 12,1,12. ऊर्जं नो धेहि द्विपदे चतुष्पदे VS. 11,83. ऊर्गपामोषधीनाम् 18,54 (vgl. अपामोषधीनां रसः Ait. Br. 8,8). 41. 17,1. 18,9. प्रजामेका जिन्वत्यूर्जमेका राष्ट्रमेका रक्षति देवयूनाम् AV. 8,9,13. ऊर्जो भागो निहितो यः पुरा वः 11,1,15. 18,4,40. ऊर्ग्वा अन्नाद्यमुडुम्बरः Ait. Br. 8,8. 7. öfters ähnlich im Çat. Br. स यच्छुश्रूषूर्यत्र ओषधयः पच्यन्ते तेनो हैता-विषश्चोर्जश्च Çat. Br. 4,3,1,17. यो वृष्टादूर्ग्रसो जायते 14,2,2,27. 4,3,1.7 = Brh. Âr. Up. 1,5,1. Çâñkh. Çr. 2,11,4. 12,2. 4,5,3. 10,1. Pâr. Grhj. 1,8. 3,3.4. पूजितं ह्यशनं नित्यं बलमूर्जं च यच्छति M. 2,55. Häufig in Verbindung mit इष् (Beispiele mit पयस् s. oben) *Speise und Trank, Kraft und Saft:* इषमूर्जं सुक्षितिं सुम्नमश्युः RV. 2,19,8. विद्यामेषं वृजनं जीरदानुम्... विदादूर्जं शतक्रतुर्विदादिषम् 22,4. पिप्युषीमिषमूर्जं सप्तपदीम् 8,61,16. AV. 3,10,7. 4,39,2. 9,1,20. 5,24. 18,4,4. VS. 9,4. 17,1. नम ऊर्ज इषे त्रय्याः पतये यज्ञरेतसे। तृप्तिदाय च जीवानां नमः सर्वरसात्मने॥ Bhâg. P. 4,24,38. Agni heisst ऊर्जो पतिः RV. 1,26,1. 5,41,12. 8,19,7. 23,12 und ऊर्जो नपात् 1,58,8. 2,6,2. 3,27,12. 5,7,1 u. s. w. ऊर्जः पुत्रः 1,96,3. — Das verbum s. u. ऊर्जय्. Vgl. ὀργάω und ὀργάς.

ऊर्ज (von ऊर्ज् wie इष von इष्) 1) m. *a)* N. eines Herbstmonats (*Nahrung —, Stärkung gebend*), *des Nov.-Dec.* (कार्त्तिक) P. 4,4,128, Vârtt. 2. AK. 1,1,3,18. Trik. 3,3,83. H. 155. an. 2,66. Med. g. 4. VS. 14,16. 22,31. Çat. Br. 4,3,1,17. इषोर्जौ शरत् Suçr. 1,19,9. VP. 225. — *b) Kraft,* बल (also = ऊर्ज्) H. 796 (nach dem Sch. m. f. n.). an. 2,66. Med. *Thatkraft,* उत्साह Trik. H. 300. Med. ऊर्जमेध MBh. 13,3674. ऊर्जातिशयान्वित AK. 2,8,2,43 und उज्जितोर्ज adj. Bhâg. P. 4,17,11 hierher oder zu 2,*a.* Vgl. ऊर्जयोनि fgg. — *c) das Leben,* प्राणन Med. vgl. ऊर्जय्. — *d)* N. pr. ein Sohn des 2ten Manu Hariv. 419. des 3ten 424 (vgl. VP. 260). Satjahita's 1809. Vatsara's von der Svarvithi Bhâg. P. 4,13,12. ऊर्जाः, Söhne des Hiranjagarbha, unter den 7 Rshi im 3ten Manvantara Hariv. 422. — 2) f. ऊर्जा *a)* so v. a. ऊर्ज्: आ वै सञ्जस ऊर्जा व्युष्टिषु RV. 10,76,1. इन्द्र एतां ससृजे विद्धो अग्र ऊर्जां स्वधामजराम् AV. 2,29,7. 8,10,11.26. 11,7,13. सं मूर्जया सृजथः सं बलेन 4,25,4. ऊर्जया वा यत्सचन्ते हविर्दाः 5,1,7. ऊर्जा च स्फातिं च 9,6,33.45. 10,6,26. 16,2,1. SV. I,5,2,2,10 (wo ऊर्जाः zu verstehen ist, nicht ऊर्जाः). तद्धि तर्पणादेव लभेतोर्जाम् Suçr. 2,349,4. — *b)* N. pr. einer Tochter Daksha's und Gemahlin Vasishtha's VP. 54.83. Bhâg. P. 4,1,40. — 3) n. *Wasser* Çabdar. im ÇKDr. Als n. declinirt Vop. 3,165.

ऊर्जन (von ऊर्जय्) n. zur Erkl. von ऊर्ज् Sch. zu Bhatt. 3,55.

ऊर्जय् (von ऊर्ज् wie इषय् von इष्), ऊर्जयति *nähren, kräftigen* Nir. 3,8. Dhâtup. 32,16. सनोभयो वाजिनमूर्जयन्ति RV. 9,89,4. यो ह्येवान्नमत्ति स प्राणिति तमूर्जयति Çat. Br. 7,5,1,18.19. med. *sich kräftigen, kraftvoll sein:* इषेषयध्वमूर्जोर्जयध्वम् Âçv. Çr. 5,7. Çâñkh. Çr. 7,6,6. — partic. praes. *kräftig, saftig; nährend, fruchtbar;* act.: ऊर्जयन्त्या अपरिविष्टमास्यम् RV. 2,13,8. 3,7,4. सो अपां नपादूर्जयन्नप्स्वन्तः (वि भाति) 2,35,7. ता नः क्षितीः कारतमूर्जयन्तीः 7,65,2. ओषधि 10,97,7. इयम् 5,41,18. med.: अदितिर्यद्भूर्जयमानमाशितम् 10,37,11. VS. 28,16. Nir. 9,43. — part. pass. ऊर्जित *kräftig, mächtig; erhaben, ausgezeichnet:* ऊर्जिताः (wohl von der körperl. *Fülle*) किंनर्यो यक्षकन्याश्च Hariv. 9920. अह्नो विततमूर्जितं भरसद्रं च सिन्धोर्वपुः Bhartr. 2,68. वीरमपि दातारमूर्जितम् R. 6,107,7. 12,22. रिपु MBh. 3,17202. Hit. IV, 118. मोह Prab. 5,16. यद्यद्विभूतिमत्सत्त्वं श्रीमदूर्जितमेव वा Bhag. 10,41. वीर्य R. 5,1,33. ऊर्जितः खलु ते कामः कृतः 2,85,2. त्वमाधत्स्वोर्जितं तेजो द्वितीयां कुरु वै तनुम् Hariv. 2534. विजयोर्जित *in Folge des Sieges sich fühlend, seiner Macht bewusst* Râga-Tar. 5,233.347. तेषां मध्य उवाचेदं तदा वचनमूर्जितम् R. 3,4,29. स्वर्गं चैवालयं विप्र विदधामि तवोर्जितम् MBh. 13,1347. नामन् Ragh. 7,35. कुसुमचापम् — मकरोर्जितकेतनम् 9,38. 11,64. — Nach dem Dhâtup. bedeutet ऊर्जय् auch *leben.*

ऊर्जयोनि (ऊ° + यो°) m. N. pr. eines Sohnes von Viçvâmitra MBh. 13,258 (ऊर्ज°).

ऊर्जवाह (ऊ° + वा°) m. N. pr. eines Sohnes von Çuki VP. 390.

ऊर्जव्य (von ऊर्ज) adj. *nahrungsreich, kraftreich:* सिषक्तु न ऊर्जव्यस्य पुष्टेः RV. 5,41,20.

ऊर्जस् P. 5,2,114, Sch. Nebenform von ऊर्ज्, ऊर्ज, ऊर्जा in ऊर्जस्कर, ऊर्जस्वत्, ऊर्जस्वल und ऊर्जस्विन्.

ऊर्जसनि (ऊ° + स°) adj. *Stärkung spendend:* स त्वं न ऊर्जसन ऊर्जं धाः RV. 6,4,4.

ऊर्जस्कर (ऊ° + क°) adj. *Kraft bewirkend:* ऊर्जस्करान्हव्यवाहान् MBh. 3,14181. अन्नमूर्जस्करम् 13,3206.5555. Vgl. रुजस्कर 3,14144 gegenüber von रुज् und रुजा; in diesen compp. könnte das erste Wort auch als cas. obliquus aufgefasst werden.

ऊर्जस्तम्भ (ऊ° + स्त°) m. N. pr. eines der sieben Rshi im 2ten Manvantara Bhâg. P. 8,1,20.

ऊर्जस्वत् (von ऊर्जस्) 1) adj. *nahrungsreich, saftig, strotzend* (besonders häufig neben पयस्वत्): ऊर्जस्वन्तं हविषो दत्त भागम् RV. 10,51,8. 9. ओषधीः 169,1. ऊर्जस्वती चासि पयस्वती च VS. 1,27. p. ६८. TS. 1,1,1,1. VS. 6,30. 10,1. ऊर्जस्वती पयसा पिन्वमाना सीते 12,70. इमं स्तनमूर्जस्वन्तं धयापाम् 17,87. द्यावापृथिवी AV. 2,29,5. Çat. Br. 1,9,1,7. Çâñkh. Çr. 1,14,4. 8,19,7. शाला AV. 3,12,2. 9,3,16. गृह 7,60,2. 19,46,6. अन्नमेवास्मा एतदूर्जस्वच्छ्रद्भवति (zur Erkl. von तस्मा इला पिन्वते) Ait. Br. 8,26. Bhâg. P. 4,18,10. यज्ञ Çat. Br. 13,3,3,6. Kâtj. Çr. 3,4,30. Çâñkh. Çr. 4,9,4. 6,7,10. 7,4,17. Pâr. Grhj. 3,4. von Flüssen Naigh. 1,13. — *mächtig, kräftig, stark* H. 792, Sch. ऊर्जस्वन्तं मन्यमान आत्मानं भगवानजः Bhâg. P. 3,20,42. — 2) f. °स्वती N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Dharma's VP. 119, N. 12. eine Tochter Prijavrata's und Gemahlin von Uçanas Bhâg. P. 5,1,24.35. Gemahlin Prâna's 6,6,12.

ऊर्जस्वल (wie eben) adj. P. 5,2,114. *kräftig* AK. 2,8,2,43. H. 792. देह RAGH. 2,50. हस्तितुरंग BHATT. 3,55.

ऊर्जस्विन् (wie eben) 1) adj. dass. P. 5,2,114. AK. 2,8,2,43. H. 792. MBH. 13,3674.5555. — 2) n. eine rhet. Figur: *hochmüthige* (अहंकार) *Aeusserung über Etwas* ÇKDR.

ऊर्जाद् (ऊर्जा + अद्) adj. *saftige Nahrung zu sich nehmend:* ऊर्जाद उत यज्ञियासः पञ्च जना मम होत्रं जुषध्वम् RV. 10,53,4. NIR. 3,8.

ऊर्जानी f. wohl so v. a. ऊर्जा personificirt: आ वामूर्जानी रथमश्विनारुहत् RV. 1,119,2.

ऊर्जावन्त् (von ऊर्जा) adj. *nahrungsreich:* गङ्गा MBH. 13,1842. ऊर्जावत (!) dass.: अयमूर्जावतो वृक्ष ऊर्जीव फलिनी भव PÂR. GṚHJ. 1,15.

ऊर्जाहुति (ऊर्जा + आ°) adj. *saftige, nährende Opfergabe bringend:* देवी ऊर्जाहुती NIR. 9,42.43. VS. 21,52. 28,16.39. von Agni: ऊर्जाहुतिर्वसूनां शं च योश्च मयो दधे विश्वस्यै देवहूत्यै RV. 8,39,4. अक्ता ऊर्जाहुतयः VS. 9,4.

ऊर्जित 1) partic. s. u. ऊर्ज्. — 2) m. N. pr. eines Fürsten BHÂG. P. 9,23,26.

ऊर्जिन् = ऊर्जावन्त् (s. d.).

ऊर्ण (von वर् *einhüllen*) 1) n. *Wolle* SIDDH. K. 247,b,4 v. u. ऊर्णं च राङ्कवं चैव कीटजं पट्टजं तथा MBH. 2,1847. Gebräuchlicher ऊर्णा f. UṆ. 5,47 (ऊर्णा). AK. 3,4,52. H. an. 2,133. MED. ṇ. 3. SIDDH. K. gew. pl. उत स्म ते परुष्ण्यामूर्णा वसत शुन्ध्यवः RV. 5,52,9. श्रिये परुष्णीमुषमाण ऊर्णाम् 4,22,2. ऊर्णाभिः प्रच्छाद्य ÇAT. BR. 12,5,1,13. 7,2,10. यच्चनैडकीमूर्णां विन्देत् 2,5,2,15. KÂTJ. ÇR. 4,1,17. 5,3,7. 9,2,16. 25,8,14. कुशोर्णाः ÇAT. BR. 2,5,2,15. कार्पासकीटजोर्णानाम् M. 11,168. RAGH. 16,87. KATHÂS. 23,69. Vgl. पत्त्रोर्ण, लोहितोर्ण, शशोर्ण. — 2) ऊर्णा *Haarwirbel zwischen den Augenbrauen* AK. H. an. MED. LALIT. 221.286. ऊर्णाकोश adj. von Buddha (eine seiner 32 Vollkommenheiten) VJUTP. 9. — 3) ऊर्णा N. pr. Gemahlin Kitraratha's und Mutter von Samrâǵ BHÂG. P. 5,15,12.

ऊर्णनाभ (von ऊर्ण + नाभि) m. 1) *Spinne (am Nabel, am Bauch Wolle habend)* AK. 2,5,13. H. 1210. an. 3,483. ÇVETÂÇV. UP. 6,10. Verz. d. B. H. No. 897. — 2) N. pr. gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112 und gaṇa राजन्यादि zu 4,2,53. ein Sohn von Dhṛtarâshṭra MBH. 1,2731.4544. ein Dânava HARIV. 201. — Vgl. d. folg. W.

ऊर्णनाभि m. *Spinne* ÇABDAR. im ÇKDR. ऊर्णनाभिकुलाय KAUÇ. 21. BṚH. ÂR. UP. 2,1,20. MUṆḌ. UP. 1,1,7. BHÂG. P. 2,5,5. 9,27. 3,21,19. — Vgl. ऊर्णवाभि.

ऊर्णपट (ऊ° + प°) m. dass. BHÂG. P. 4,6,43.

ऊर्णम्रदस् (ऊ° + म्र°) adj. *wollenweich*, gewöhnlich von der Streu (बर्हिस्) gebraucht und zwar in der Form °दास्: ऊर्णम्रदा युवतिर्दक्षिणावतः RV. 10,18,10. ऊर्णम्रदा वि प्रथस्व 5,5,4. VS. 2,2. 4,10. 21,33. 57. Auch vocalisch auslautend: ऊर्णम्रदं प्रथस्व KAUÇ. 2. 3. 137.

ऊर्णवाभि m. *Spinne* ÇAT. BR. 14,5,1,23. — Vgl. ऊर्णनाभि; AUFRECHT (Z. f. vgl. Spr. 4,282) führt den letzten Bestandtheil auf eine Wurzel वभ् , die mit ὙΦ und dem deutschen WAB zusammengestellt wird, zurück. Vgl. auch और्णवाभ.

ऊर्णादेश (ऊ° + दे°) m. N. pr. eines Landes LIA. 1,37, N. 1 (aus einer Provincialform erschlossen).

ऊर्णामय (von ऊर्णा) adj. *wollen* KUMÂRAS. 7,25.

ऊर्णायु (wie eben) P. 5,2,123. VOP. 7,32.33. 1) adj. *wollig:* इममूर्णायुं वरुणस्य नाभिम् (vom Widder) VS. 13,50. — 2) m. a) *Widder* AK. 2,9,77. H. 1276. an. 3,483. MED. j. 75. — b) *wollene Decke* AK. 2,9,107. H. 670. an. MED. — c) *Spinne* H. an. — d) = जपाभङ्ग MED. — e) N. pr. eines Gandharva MBH. 1,4811. HARIV. 7225. 14156. सोमदा नाम गन्धर्वी ऊर्णायुदुहिता R. GORR. 1,35,37.

ऊर्णावन्त् (wie eben) adj. 1) *wollig* RV. 10,75,8. ऊर्णावन्तं प्रथमः सीद योनिम् 6,15,16. f. °वती vom Schaf VÂLAKH. 7,3. — 2) N. pr. eines Mannes P. 5,3,118.

ऊर्णावल (wie eben) adj. dass. ÇAT. BR. 7,5,2,35.

ऊर्णासूत्र (ऊ° + सू°) n. *Wollenfaden:* (तन्त्रम्) ऊर्णासूत्रेण कवयो वयन्ति VS. 19,80 (P. 6,3,63, Sch.). ÇAT. BR. 12,7,2,11. ÇÂṄKH. ÇR. 4,15,31.

ऊर्णास्तुका (ऊ° + स्तु°) f. *Zotte, Büschel von Wolle* AIT. BR. 1,28. ÂÇV. GṚHJ. 1,7.

ऊर्णितम्रदस् s. ऊर्णितम्रदस्.

ऊर्णु (ein aus वृणो - ति von वर् hervorgegangener Verbalstamm), ऊर्णोति und ऊर्णौति P. 7,3,90. ऊर्णुते; और्णोत् 91; ऊर्णुनाव 6,1,8, Sch. (vgl. Kâr. zu 3,1,22); और्णावीत्, और्णवीत् und और्णुवीत् 7,2,6; ऊर्णविता und ऊर्णुविता 1,2,3; partic. praet. pass. ऊर्णुत 7,2,11, Sch. VOP. 8,55. 9,46—49.51.52. 26,89. *umgeben, umhüllen* DHÂTUP. 24,30. स यामौर्णोदन्तरिक्षं स्वः AV. 7,1,2. केनेमां भूमिमौर्णोत् 10,2,18. 18,4,59 (RV. var. l.). ऊर्णुनाव स शस्त्रैर्विर्वानराणामनीकिनीम् BHATT. 14,103. द्रष्टुमूर्णुवानान्ककुभो बलीयान् 3,47. med. *sich einhüllen:* ऊर्णनाभिर्यथोर्णुते BHÂG. P. 2,9,27. — desid. ऊर्णुनूषति, ऊर्णुनविषति, ऊर्णुनुविषति P. 7,2,49. VOP. 19,8. — intens. ऊर्णोनूयते PAT. und Kâr. zu P. 3,1,22. 6,1,9, Sch. VOP. 20,1.4.

— अप act. med. *aufdecken, enthüllen; öffnen:* अपीवृता अपोर्णुवन्तः RV. 1,190,6. 4,45,2. 8,40,5. परिधींरपोर्णु 9,96,11. 10,40,8. अप धान्तमूर्णुहि 73,11. अपो ऊर्णोति तमो अर्चिषा 88,12. AV. 9,3,18. अपोर्णुवन्ति शालायै द्वारः ÇAT. BR. 3,2,4,15. 4,3,5,19. 2,1,18. अपोर्णोति पत्नीशिरः KÂTJ. ÇR. 26,4,12. अपोर्णुते दीक्षितः शिरः 7,8,25. अपोर्णुते वक्षः RV. 1,92,4. व्रजम् 156,4. 2,34,12. 9,108,4. — med. *sich enthüllen*, — *entblössen* ÇAT. BR. 3,3,3,12. अपोर्णवीत TS. 6,1,3,3.

— अभि *bedecken, verhüllen;* act.: अभ्यूर्णोति यन्नग्नम् RV. 8,68,2. अभ्येनं भूम ऊर्णुहि 10,18,11. AV. 18,2,52. — med. *sich verhüllen* (?): अभ्यूर्णवाना प्रभूथस्यायोः RV. 5,41,19. *verhüllen* AV. 14,1,27 (RV. var. l.).

— आ *decken:* इन्द्रं सोमैरोर्णुत जूर्न वस्त्रैः RV. 2,14,3.

— प्र act. *bedecken, verhüllen:* प्रोर्णुहि त्वचा AV. 4,14,9. 15,1,8. वाससा प्रोर्णुवन्ति AIT. BR. 1,3. TS. 6,3,11,1. वपाश्रपणी प्रोर्णोति ÇAT. BR. 3,8,2,16. KÂTJ. ÇR. 6,6,12. प्रौर्णावीच्छरवर्षेण तान् BHATT. 15,119. देहैः प्रोर्णाविषुर्भुवम् 9,10. प्रोर्णुवन्तं दिशो बाणैः 5,56. दिशः प्रौर्णाविषुः 9,10. प्रोर्णुवितुम् — दिशम् 7,93. प्रोर्णोति शोकाश्चित्तं मे 18,28. प्रोर्णोमि कार्यं मन्युसमुद्भवम् 29. प्रौर्णुवीत्तेजसारातिम् (Sch.: = अभिभूतवान्) 15,122. — med. *sich bedecken:* घृतेन द्यावापृथिवी प्रोर्णुवाथाम् VS. 6,16. 23,20. TS. 6,1,3,2. ÇAT. BR. 3,2,1,16.17. 14,1,3,16. KÂTJ. ÇR. 7,3,28. KAUÇ. 44. प्रोर्णुत, प्रोर्णुतवन्त् P. 7,2,11, Sch. — intens. प्रोर्णोनूयते PAT. zu P. 3,1,22. *vollständig bedecken:* अस्त्रौघैः प्रोर्णोनूयत विद्विषः BHATT. 17,75.

— संप्र act. med. *ringsum bedecken:* एनावधिवासेन संप्रोर्णुवन्ति Çat. Br. 13,5,2,2. सं प्रोर्णुष्व पीवसा मेदसा च ṚV. 10,16,7.

— वि act. med. *aufdecken, enthüllen, öffnen* ṚV. 1,68,1. वि रायं और्णोद्दुरः 10 (5). 6,17,6. 7,79,4. व्यूर्णवती दिवो अन्तान् 1,92,11. 5,80,6. व्यूर्णोति हृदा मतिम् 1,105,15. 9,91,4. 94,2. 10,38,2. 81,2. AV. 1,11, 2. 3. 13,3,22. आदिद्दामानं सवितर्व्यूर्णुषे ṚV. 4,54,2. (यः) व्यूर्णुते दाशुषे वार्याणि 6,50,8. 9,110,6. द्वारा व्यूर्णुते 8,39,6.

उर्द्द् v. l. für उर्द् Dhâtup. 2,19.

ऊर्द und f. ऊर्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. ऊर्दि (davon और्दायनी) P. 4,2,99, Vârtt.

ऊर्दर m. 1) *ein Gefäss zum Messen des Getreides, Scheffel* Nir. 3,30. तमूर्दरं न पृणता यवेनेन्द्रं सोमेभिः ṚV. 2,14,11. — 2) *Held.* — 3) *ein* Rakshas Uṇ. 5,40. In den beiden letzten Bedd. ऊर्दर und ऊर्दर.

ऊर्ध und ऊर्धक schlechte Schreibung für ऊर्ध्व und ऊर्ध्वक.

ऊर्ध्व (von वर्ध्) adj. f. आ *aufwärts gehend, nach oben gerichtet, aufgerichtet, aufrecht, erhoben, oben befindlich* H. 492. an. 2,517. 518 (समुच्छ्रिते, उपर्युन्नतयोः). Med. v. 3 (उच्छ्रिते, तुङ्गे, उपरिष्टात्). (ग्रावा) ऊर्ध्वो भवति सोतवे ṚV. 1,28,1. 7,68,4. 10,100,9. ऊर्ध्वस्तिष्ठा न ऊतये 1,30, 6. 2,30,3. 6,24,9. VS. 2,8. ऊर्ध्वं नुनुद्रे ऽवतम् ṚV. 1,88,4. त्रिष्ठानामूर्ध्व 95,5. 2,35,9. ऊर्ध्वा धीतिः 1,119,2. ऊर्ध्वो दधानः शुचिपेशसं धियम् 144, 1. 7,64,4. 1,24,7. ऊर्ध्वो वां गातुरध्वरे अकार्यूर्ध्वा शोचींषि प्रस्थिता रजांसि 3,4,4. VS. 27,11. रजसः पृष्ठ ऊर्ध्वः ṚV. 3,49,4. उत्तानामूर्ध्वो अधयज्जुह्वभिः 5,1,3. ऊर्ध्वं नो अध्वरं कृतम् 7,2,7. VS. 5,17. 6,25. ऊर्ध्वासस्त्वान्विन्दवो भुवन् 31,9. वषट्कारूत्यूर्ध्वासो अनन्तन् 10,115,9. ऊर्ध्वामारोह VS. 10,14. दिक् 16,64. AV. 3,36,6. 18,3,35. Çat. Br. 5,1,2,4. Ait. Br. 8,14. Çâṅkh. Çr. 4,11,8. 6,3,4. ऊर्ध्वो बिन्दुरुदचरत् AV. 10,10,19. 2,3.11. 7,4. 11, 4,25. 13,1,53. 54. न वा इमां कश्चन तिर्यङ्ङूर्ध्वो ऽत्येतुमर्हति Çat. Br. 13, 1,4,2. अतो ह्यन्य ऊर्ध्वाः प्राणा अतो ऽन्ये ऽवाञ्चः 1,4,3,8. 8,2,1,2. 18. 12,9,1,7. 14,2,2,28. 6,8,3. Khând. Up. 2,2,1. 3,11,1. 6,6,1. 7,11,1. Ait. Up. 4,6. vom Tone Çat. Br. 11,4,2,5. In der klass. Sprache erscheint das adj. ausserhalb der comp. äusserst selten: पादैरूर्ध्वैः MBh. 1,1034. ऊर्ध्वं रजः पिबेत् M. 11,110. am Anf. eines comp.: ऊर्ध्वाङ्गुलि Hip. 2,6. °केश 3,2. °कर्ण Çâk. 8. °शस्याभवद्भूमिः MBh. 1,4338. °दृष्टि N. 2,3. °रेखा Ragh. 5,44. 7,55. AK. 2,6,2,38. °दारु H. 1008. °भूमि 1035. °दिश् H. 169, Sch. In allen diesen compp. kann ऊर्ध्व auch als adv. aufgefasst werden (vgl. अधस्). — n. subst. *Höhe, ein oberhalb gelegener Theil:* भ्रूवोर्ध्वे रोमपद्धतिः H. 579. तोरणोर्ध्वे तु मङ्गल्यं दाम वन्दनमालिका 1008. mit dem abl.: ऊर्ध्वं दृग्भ्यां भ्रुवौ AK. 2,6,2,43. — ऊर्ध्वम् adv. 1) *aufwärts, nach oben, oben, oberhalb* (mit dem abl.) H. 1526. ऊर्ध्वं प्रजामुद्भरन्त्युद्गृह्ण AV. 11,1,9. Muṇḍ. Up. 2,2,11. ऊर्ध्वमुत्क्षिप्य R. 4,8,5. 5,2,26. Indr. 1,31. Ragh. 12,103. Dhûrtas. 73,17. ऊर्ध्वं प्राणा ह्युत्क्रामन्ति M. 2,120. Suçr. 1,152,5. यो दातुर्भवत्यूर्ध्वं (*im Himmel*) फलोदयः M. 3,169. दिशां च प्रदिशां चोर्ध्वं दिक्पूर्वा प्रथमा तथा MBh. 14,1224. दश दिशः सर्वास्तिर्यगूर्ध्वं च 3,856. R. 6,22,5. ऊर्ध्वं मे नाभेः मेध्यतरः पुरुषः परिकीर्तितः M. 1,92. 5,132. ऊर्ध्वं गम् *sterben:* पितर्यूर्ध्वं गते पुत्रा विभजेयुर्धनं पितुः Dâj. 20,10. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: ऊर्ध्वपवित्र Taitt. Up. 1,10. ऊर्ध्वप्रवर्तिनी (गङ्गा) Ragh. 10,38. ऊर्ध्वकृतानन Vid. 80. ऊर्ध्वक्षिप्त H. 1482. ऊर्ध्वस्थ Trik. 3,1,4. Kathâs. 15,45. — 2) *in der Folge; weiterhin, hinter, über — hinaus, von — an, nach:* ततस्त ऊर्ध्वं वक्ष्यामि Khând. Up. 7,1,1. वक्ष्याम्यूर्ध्वम् Suçr. 2,371,7. mit dem abl.: ऊर्ध्वं द्वितीयादचः *hinter dem zweiten Vocal* P. 5,3,83. यदूर्ध्वमशीतिभ्यः Çat. Br. 11,1,2,44. ऊर्ध्वं वा शतात् Çâṅkh. Çr. 6,6,40. पुरा शम्योर्वाकादूर्ध्वं वा 3,8,20. 7,7,9. 10,2. 14,7. Âçv. Gṛhj. 4,5. Çr. 9,5. 11,2. Khând. Up. 2,9,7. ऊर्ध्वं कार्त्तिक्या आ वैशाख्याः Kauç. 75. ऊर्ध्वं संवत्सरात् M. 9,77. 216. Jâǵn. 1,53. R. 3,53,4. 4,28,32. मासादूर्ध्वं न वस्तव्यम् 40,69. 5,24,8. 31,12. Suçr. 2,332,8. Pańkat. III,12. 34,9. 260,17. Çâk. 99,6, v. l. ऊर्ध्वं पितुः *nach dem Tode des Vaters* M. 9,104. पित्रोरूर्ध्वम् Jâǵn. 2,117. अत ऊर्ध्वम् *von da an, von nun an, hierauf* Çat. Br. 1,5,3,23. 6,1,10. Çâṅkh. Çr. 5, 6,9. 9,23,14. 10,2,10. M. 2,39. 4,98. 8,214. 218. 266. 278. 9,187. 11,98. 247. Jâǵn. 1,38. N. 25,11. Suçr. 1,18,4. इत ऊर्ध्वम् *von hier an* Sch. zu P. 1,4,1. 2,1,4. — 3) *laut:* कीर्त्योर्ध्वगीतया पुम्भिः Bhâg. P. 4,22,63.

ऊर्ध्वक (von ऊर्ध्व) m. *eine Art Trommel* AK. 1,1,7,5. H. 293.

ऊर्ध्वकच (ऊ° + क°) m. ein Beiname Ketu's (*dessen Haare hinaufstreben*) H. ç. 15. — Vgl. विकच.

ऊर्ध्वकण्ठ (ऊ° + क°) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,8 in Verz. d. B. H. 240. — 2) f. °कण्ठी N. einer Pflanze (महाशतावरी) Râǵan. im ÇKDr.

1. ऊर्ध्वकर्मन् (ऊ° + क°) n. *eine Bewegung nach oben* P. 1,3,24. = ऊर्ध्वक्रिया Sch.

2. ऊर्ध्वकर्मन् (wie eben) m. ein Bein. Vishṇu's (*nach oben strebend*) H. ç. 67.

ऊर्ध्वकाय (ऊ° + का°) m. *Oberkörper* Wils.

ऊर्ध्वकृशन (ऊ° + कृ°) adj. vielleicht (*nach oben*) *perlend*, vom schäumenden Soma: अयं विभर्त्यूर्ध्वकृशनं मदमृभुर्न कृत्व्यं मदम् ṚV. 10,144,2.

ऊर्ध्वकेतु (ऊ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Sanadvâga's Bhâg. P. 9, 13,22.

ऊर्ध्वक्रिया f. s. u. 1. ऊर्ध्वकर्मन्.

ऊर्ध्वग (ऊ° + ग) adj. *nach oben gehend, aufwärts dringend* MBh. 3, 850. 14,475. Suçr. 1,173,4. 263,17. 2,426,3. Kumâras. 5,23. *in der Höhe befindlich:* खपुरं तूर्ध्वगं पुरम् (Wils. fasst ऊर्ध्वगपुर als Synonym) । हरिश्चन्द्रपुरम् Trik. 2,1,19.

1. ऊर्ध्वगति (ऊ° + ग°) f. *Gang —, Drang nach oben* Suçr. 1,151,12.

2. ऊर्ध्वगति (wie eben) adj. *nach oben strebend* MBh. 3,11147. R. 1,2,40.

ऊर्ध्वगमन (ऊ° + ग°) m. *das Aufgehen, Aufsteigen:* सूर्यचन्द्रादीनाम् Vop. 23,31.

ऊर्ध्वगामिन् (ऊ° + गा°) adj. = ऊर्ध्वग Suçr. 1,356,15.

ऊर्ध्वग्रावन् (ऊ° + ग्रा°) adj. *der den* (Soma-) *Stein erhoben hat, damit zum Schlage ausholt:* ऊर्ध्वग्रावाणो अध्वरमतष्ट ṚV. 3,54,12.

ऊर्ध्वचित् (ऊ° + चित्) adj. *aufschichtend* VS. 1,18. 12,46.

ऊर्ध्वज्ञानु (ऊ° + ज्ञा°) adj. P. 5,4,130. 1) *die Knie in die Höhe haltend* (*auf ebenem Boden sitzend*): उपविश्योर्ध्वज्ञानुः Çâṅkh. Çr. 1,5,8. — 2) *hohe Knie —, lange Unterschenkel habend* AK. 2,6,1,47. Auch ऊर्ध्वज्ञानुक H. 455.

ऊर्ध्वज्ञ adj. = ऊर्ध्वज्ञानु 2. H. 456. Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

ऊर्ध्वज्ञु adj. P. 5,4,130. 1) = ऊर्ध्वजानु 1: ऊर्ध्वज्ञुरनवानं यजति Çâñkh. Çr. 3,8,23. — 2) = ऊर्ध्वजानु 2. Ak. 2,6,1,47. H. 455.

ऊर्ध्वतिलकिन् (von ऊ° + तिलक) adj. *mit einem senkrecht stehenden Sectenzeichen* (auf der Stirn) *versehen* Gel. Anzz. d. k. b. Ak. d. Ww. 1844, No. 72, p. 583.

ऊर्ध्वथा (von ऊर्ध्व) adv. *aufwärts, aufgerichtet*: ऊर्ध्वथा भूत् Ṛv. 10,23, 1. SV.: ऊर्ध्वधा.

ऊर्ध्वदंष्ट्राकेश (ऊ° + दं° - के°) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12,10359 (°दंष्ट्रकेश).

ऊर्ध्वदेव (ऊ° + दे°) m. ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr.

ऊर्ध्वदेह (ऊर्ध्व *aufwärts gegangen, verstorben* + देह) n. *Todtenceremonie*: अस्यां (गङ्गायां) तु तावदिच्छामि स्वर्गतस्य महीपतेः। ऊर्ध्वदेहनिमित्तार्थमहं दातुं जलाञ्जलिम्॥ R. Gorr. 2,90,37. Vgl. और्ध्वदेह (wie Schl. an dieser Stelle hat) und और्ध्वदेहिक.

ऊर्ध्वनभस् (ऊ° + न°) adj. *in Wolkenhöhe befindlich*: मारुत VS. 6,16.

ऊर्ध्वंदम P. 4,3,60, Kâr. adj. *in die Höhe gehend, nach oben gerichtet* Trik. 3,1,4. H. 492. — Vielleicht falsche Lesart für ऊर्ध्वगम, wie ÇKDr. vermuthet.

ऊर्ध्वपथ (ऊ° + प°) m. *die höhere Region, die Luft*: मुकुटूर्ध्वपथं गत्वा पपात वसुधां ततः R. 1,44,26.

ऊर्ध्वपात्र (ऊ° + पा°) n. *Opfergefäss* Jâgn. 1,182.

ऊर्ध्वपाद (ऊ° + पाद) 1) adj. *die Füsse in die Höhe haltend* R. 3,36, 18. — 2) m. *ein best. fabelhaftes Thier mit acht Beinen* (शरभ) Çabdar. im ÇKDr. Vgl. उत्पादक 2.

ऊर्ध्वपुण्ड्र (ऊ° + पु°) m. *eine auf der Stirn eines Brahmanen mit Sandel u. s. w. senkrecht gezogene Linie* Brahmâṇḍa-P. im Âhnikat. ÇKDr. °पुण्ड्रक dass. Dhûrtas. 70,11.

ऊर्ध्वपूरम् (ऊ° + absol. von पूर्) adv. *so dass es bis oben voll wird* P. 3,4,44. पूर्यते Sch.

ऊर्ध्वपृश्नि (ऊ° + पृ°) adj. *nach oben zu gesprenkelt* VS. 24,4.

ऊर्ध्वबर्हिस् (ऊ° + ब°) adj. *über der Streu befindlich*: पितरः VS. 38,15.

ऊर्ध्वबाल (ऊ° + बा°) adj. f. आ *dessen Haar nach oben geht*: तां कृविं परिदधीतोर्ध्वबालाम् Pâr. Gṛhj. 3,12.

ऊर्ध्वबाहु (ऊ° + बा°) 1) adj. *der die Arme erhoben hat*: यावान्पुरुष ऊर्ध्वबाहुः TS. 5,2,5,1. Çat. Br. 5,4,1,17. Kâtj. Çr. 16,3,8. 7,32. Sund. 1,10. Viçv. 13,23. Bhâg. P. 7,3,2. — 2) m. N. pr. einer der 7 Ṛshi im 5ten Manvantara Hariv. 431. Bhâg. P. 8,5,3. einer von den 7 Ṛshi des Südens MBh. 13,7112. einer der 7 Söhne Vasishṭha's VP. 83.

ऊर्ध्वबुध्न (ऊ° + बु°) adj. *dessen Boden oben ist*: चमस AV. 10,8,9. Nir. 12,38. Çat. Br. 14,5,2,4.5.

ऊर्ध्वबृहती (ऊ° + बृ°) f. N. eines Metrums Ṛv. Prât. 16,33 bei Roth, Nir. XI.

ऊर्ध्वभाग (ऊ° + भा°) m. *der obere Theil* P. 1,2,29, Sch. *der hinter Etwas* (abl.) *gelegene Theil* (eines Wortes) 5,3,83, Sch.

ऊर्ध्वभाज् (ऊ° + भा°) *am Obern Theilhabend*, Bez. einer Form von Agni MBh. 3,14149.

ऊर्ध्वमन्थिन् (ऊ° + म° *Butterstössel*, d. i. *penis*) adj. = ऊर्ध्वरेतस् Bhâg. P. 5,3,20 (°मन्थिनाम्).

ऊर्ध्वमान (ऊ° + मा°) n. *Höhenmaass* P. 5,2,37, Vârtt. 1. 5,1,19, Kâr.

ऊर्ध्वमायु (ऊ° + मा°) adj. *Gebrüll erhebend* AV. 5,20,4.

ऊर्ध्वमारुत (ऊ° + मा°) m. *Andrang des Windes* (in medic. Sinne) *nach oben* Suçr. 2,4,16. Vet. 17,6.

ऊर्ध्वमुख (ऊ° + मु°) adj. *dessen Mund, Oeffnung nach oben gekehrt ist; nach oben gerichtet*: ऊर्ध्वमुख एव घटादिर्वर्षोदकादिना पूर्णो भवति Siddh. K. zu P. 3,4,44. (घस्य) अस्योच्चूलावचूलाख्यावूर्ध्वाधोमुखकूर्चकौ H. 750. ऊर्ध्वमुखैर्मयूखैः Kumâras. 1,16. पत्त्रिभिः Ragh. 3,57.

ऊर्ध्वमौहूर्तिक (von ऊर्ध्व + मुहूर्त) adj. *was nach einer kurzen Weile geschieht* P. 3,3,9. 164.

ऊर्ध्वरेतस् (ऊ° + रे°) 1) adj. *dessen Same oben bleibt, sich des Beischlafs enthaltend, keusch*: ऋषीणामूर्ध्वरेतसाम् MBh. 2,470. R. 1,34,38. 3,39,31. 4,44,39. Kathâs. 20,61. von Frauen Hariv. 949. — 2) m. ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,48. MBh. 13,1160. ऊर्ध्वमनपदेतो वृषभवाहनः॥ ऊर्ध्वरेताः समभवत्ततः प्रभृति चापि सः॥ 4004. Bhîshma's ÇKDr.

ऊर्ध्वरोमन् (ऊ° + रो°) 1) adj. *dessen Haare auf dem Körper in die Höhe stehen* MBh. 13,3399. Bhâg. P. 6,1,28. — 2) m. N. pr. eines Berges Bhâg. P. 5,20,15.

ऊर्ध्वलिङ्ग (ऊ° + लि°) m. ein Bein. Çiva's (*erecto pene*) H. 196. MBh. 13,1160.

ऊर्ध्वलोक (ऊ° + लो°) m. *die obere Welt, der Himmel* H. 87. Vop. 5,5.

ऊर्ध्ववर्त्मन् (ऊ° + व°) m. = ऊर्ध्वपथ Wils.

ऊर्ध्ववात (ऊ° + वा°) m. = ऊर्ध्वमारुत Suçr. 2,234,13. 513,12.

ऊर्ध्ववृत (ऊ° + वृत von वर्) adj. *oben —, über die Schulter getragen*: कार्पासमुपवीतं स्याद्विप्रस्योर्ध्ववृतं त्रिवृत् M. 2,44.

ऊर्ध्वशायिन् (ऊ° + शा°) m. ein Bein. Çiva's (*aufrecht schlafend*) MBh. 13,1160.

ऊर्ध्वशोधन (ऊ° + शो°) n. *das Entleeren von oben, Vomiren* Wils.

ऊर्ध्वशोषम् (ऊर्ध्व + absol. von शुष्) adv. *so dass es oben trocken wird* P. 3,4,44. शुष्यति Sch.

ऊर्ध्वसान (von ऊर्ध्व) adj. *sich erhebend, sich aufrichtend*: स दुर्ध्वणे मनुष ऊर्ध्वसान आ साविषदर्शसानाय शरुम् Ṛv. 10,99,7. Das suff. सान ist in स् + आन zu zerlegen: स् ist wohl Charakter des desider., आन die End. des partic.; vgl. ऋषिषाणा. In diesem Falle, aber nicht bei ऋषिषाणा, könnte auch ein suff. असान, welches Aufrecht in Z. f. vgl. Spr. 2,150. fg. bespricht, angenommen werden.

ऊर्ध्वसानु (ऊ° + सा°) adj. *den Nacken emporreckend, — hochtragend*; vom Ross Ṛv. 1,152,5.

ऊर्ध्वस्थिति (ऊ° + स्थि°) f. *das in-die-Höhe-Stehen, Bäumen der Pferde* (पुरुषक) Trik. 2,8,45. = अश्वस्य पृष्ठस्थानम् ÇKDr. *a horse's back, the part where the rider sits* Wils.

ऊर्ध्वस्रोतस् (ऊ° + स्रो°) adj. *dessen Lebensstrom, Laufbahn sich in die Höhe begiebt* MBh. 14,1054 (°स्रोतसम्). — Vgl. उत्स्रोतस् Bhâg. P. 3, 10,18 und और्ध्वस्रोतसिक.

ऊर्ध्वायन (ऊ° + अ°) m. pl. N. einer Kaste im Plakshadvîpa Bhâg. P. 5,20,4.

ऊर्ध्वावर्त (ऊ° + आ°) m. Trik. 2,8,45 im Inhaltsverz. zur Erkl. von ऊर्ध्वस्थिति.

ऊर्ध्वासित m. N. einer Pflanze, *Momordica Charantia Lin.* (कारवेल्ल), Trik. 2,4,37. Hâr. 105. — Wird in ऊर्ध्व + असित zerlegt.

ऊर्ध्वीकर् (von ऊर्ध्व + कर्) *in die Höhe heben:* ऊर्ध्वीकृत H. 600. Vgl. ऊर्ध्वकृत Vid. 80.

ऊर्ध्वेह (ऊर्ध्व + ईह) m. *Bewegung nach oben* Vop. 23,9.

ऊर्मि (von वर् *rollen, wälzen*) Uṇ. 4,45. m. f. Trik. 3,5,17. Siddh. K. 247,b, 1. *Woge, Welle* AK. 1,2,3,5. Trik. 3,3,293. H. 1075. an. 2,316. Med. m. 3. Das f. nicht zu belegen; instr. ved. auch ऊर्म्या ṚV. 1,184,2. सिन्धोरिव प्रस्वनितास ऊर्मयः 44,12. 52,7. 95,10. 3,33,2. 7,47,1.2. ये ते सरस्व ऊर्मयो मधुमन्तो घृतश्चुतः 96,5. यो धारया मधुमाँ ऊर्मिणा दिव इयर्ति वाचम् 9,68,8. VS. 6,27. 10,2. AV. 10,5,16. प्रतीपमन्य ऊर्मिर्युध्यति ved. P. 3,1,85, Kâr. Kâtj. Çr. 15,4,23. Çvetâçv. Up. 1,5. ऊर्मिमत्तमा (नौ) MBh. 1,5639. Arǵ. 6,2. R. 3,27,10. परिवृत्तोर्मि (वरुणालय) 60,19. 4,17,22. 5,1,4. प्रवृद्धोर्मि Ragh. 5,61. 12,85. चलोर्मि Megh. 25. 51. घोरोर्मिभिः MBh. 1,1299. Bildlich: अभ्यवर्षन्महाघोरैर्गृध्राणां शोकोर्मिभिः R. 3,56,37. 6,79,60. शोकोर्मिभिः Prab. 94,7. शोकमोहौ जरामृत्यू क्षुत्पिपासे षडूर्मयः *sechs Wogen* (die dem Lebenslauf sich entgegenwälzen; Wilson: *human infirmity*) Sch. zu Bhâg. P. im ÇKDr. ऊर्मिषट्कातिगं ब्रह्म Brahma-P. in LA. 58,9. VP. 112. Der Soma heisst मधं ऊर्मिः ṚV. 2, 16,5. 3,47,1. 6,41,2. Nach einem Sch. zu AK. auch ऊर्मी. Vgl. अत्यूर्मि, अनूर्मि, रुशदूर्मि, सूर्मि. — Die Lexicogrr. haben noch folg. Bedd.: *Andrang* (वेग Trik. Med.), *Eile* (जव H. an.); *schneller Gang* (अतिवेगसमायुक्ता गतिरूर्मिः Vaig. beim Sch. zu Çiç. 5,4. Der Text lautet: अश्वाः प्ययुर्वसुमतोमतिरोचमानास्तूर्णं पयोधय इवोर्मिभिरापतन्तः); भङ्ग (*Bruch?*) H. an. Med.; *Falte im Kleide; Reihe, Linie* (रेखा, लेखा) Trik. H. an. Med.; *das Sichtbarwerden* (प्रकाश, प्राकाश्य) H. an. Med.; *Schmerz, Pein* (पीडा Trik. H. an. वेदना und पीडा Med.); *Sehnsucht* (उत्कण्ठा) H. an.; Wilson überdies: *association; number, quantity.* — Von derselben Wurzel stammt **КΥΜΑ** *Woge*, das auch *Wolle* (vgl. ऊर्णा) bedeutet.

ऊर्मिका (von ऊर्मि) f. 1) *Woge.* — 2) *Falte im Kleide* H. an. 3,12. 13. Med. k. 52. — 3) *Fingerring* AK. 2,6,3,9. H. 663. H. an. Med. Hâr. 173. — 4) *Gesumme einer Biene.* — 5) *Sehnsucht* H. an.

ऊर्मिन् (von ऊर्मि) adj. *wogend,* vom Soma ṚV. 9,98,6. स पृच्यधमृतावरीरूर्मिणीर्मधुमत्तमाः (Kâtj. Çr. 4,2,32 liest ऊर्मिणा) TS. 1,1,3,1. महोर्मिन् vom Meere Matsjop. 41. MBh. 3,793.

ऊर्मिमत् (wie eben) adj. gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. *wogenreich, wogend:* ऊर्मिमन्तं समासाद्य सागरम् R. 4,9,38. bildlich: दीर्घेषु नीलेष्वथ चोर्मिमत्सु ह्याकृकेशेषु नरेन्द्रपत्नीम् MBh. 2,2225. बलोर्मिमान्साधुरदीनसत्त्वः 1,1252. *krumm* AK. 3,2,20. H. 1437.

ऊर्मिमालिन् (von ऊर्मि + माला) 1) adj. *wogenbekränzt, mit Wogen geschmückt:* वितस्ता MBh. 13,1694. यमुना R. 2,113,21. चलोर्मिमालिन् (समुद्र) 1,14,18. — 2) m. *Meer* Trik. 1,2,8. Ragh. 5,61.

ऊर्मिला (von ऊर्मि) f. N. pr. eine Tochter Ǵanaka's und Gemahlin Lakshmaṇa's R. 1,71,21. 73,28. 3,4,52 (उर्मिला, eben so R. Gorr. 1, 73,20. 75,20). Ragh. 11,54. Mutter der Gandharvî Somadâ R. 1,34, 39 (Gorr. 1,35,37: ऊर्णायु st. ऊर्मिला). Vgl. über die Bed. des Namens Ind. St. 2,392.

ऊर्म्य (wie eben 1) adj. *wogend, wallend* VS. 16,31. — 2) f. ऊर्म्या *Nacht* Naigh. 1,7. तिरस्तमो ददृश ऊर्म्यास्व ṚV. 6,48,6. वृह चित्तम ऊर्म्यायास्तिरः शोचिषा ददृशे पावकः 10,4. 65,2. 5,61,17. 10,127,6.

1. ऊर्व (von वर्) m. 1) *Behälter;* namentlich *ein Ort wo sich Wasser sammeln, Becken;* daher auch von der *Wolke* gebraucht: ऊर्व इव पप्रथे कामो अस्मे तमा पृणा वसुपते वसूनाम् *wie ein Behälter (See) ist weiträumig unser Wunsch, den fülle mit Gütern* ṚV. 3,30,19. समानमूर्वं नद्यः पृणन्ति 2,35,3. अपारु ऊर्वे अमृतं दुहानाः 3,1,16. 4,50,2. यद्यासमा अस्तनो दिद्युतो दिव उरूनूर्वाँ अभितः 2,13,7. — 2) *Verschluss, Stall für Vieh:* स ऊर्वस्य रेजयत्यपावृतिमिन्द्रो गव्यस्य वृत्रहा ṚV. 8,55,3. उदूर्वाद्गा असृजः 6,17,6. विदद्गव्यं सरमा दृळ्हमूर्वम् 1,72,8. 3,32,16. 4,2, 17. 28,5. 5,29,12. 30,4. 45,2. 6,17,1. 7,90,4. 9,87,8. 10,74,4. 108,8. ऊर्वान्दयन्त गोनाम् 7,16,7. — 3) vielleicht so v. a. *Gefängniss, Gefangenschaft:* महश्चिद्ग्न एनसो अभीके ऊर्वाद्देवानामुत मर्त्यानाम् (schütze uns) ṚV. 4,12,5.

2. ऊर्व m. Bez. der Pitaras: ऊमा वै पितरः प्रातःसवन ऊर्वा माध्यंदिने काव्यास्तृतीयसवने Ait. Br. 7,34. Çâñkh. Çr. 7,5,24.

3. ऊर्व m. N. pr. eines Heiligen, aus dessen *Schenkel* (ऊरु) Aurva, *das unterseeische Feuer,* entsprang, Hariv. 2527. fgg. MBh. 13,2907. *das unterseeische Feuer* selbst Durga zu Nir. 6,7. Sâj. zu ṚV. 3,30,19. Vgl. उर्व und और्व. Agni wird so angeredet: उत्सं जुषस्व मधुमन्तमूर्व समुद्रियं सदनमा विशस्व TS. 5,5,10,6, wo jedoch VS. 17,87 अर्वन् liest und wo durch Herstellung von ऊर्व (in der Bed. von 1. ऊर्व 1.) am besten geholfen wäre. — Ûrva (Var.: Dûrva, Mṛdu) N. pr. eines Fürsten VP. 462, N. 16.

ऊर्वरा f. = उर्वरा 1. Çabdar. im ÇKDr.

ऊर्वशी f. = उर्वशी 2. Râjam. zu AK. ÇKDr. Bhâg. P. 9,13,6. 14,26. 27,40. Eben so fehlerhaft ist die Schreibart ऊर्वसी.

ऊर्वष्ठीव s. u. ऊरु.

ऊर्वी (von ऊरु) f. *Mitte des Schenkels* oder *eine dort befindliche Hauptader:* ऊरुमध्य ऊर्वी नाम Suçr. 1,348,18. 346,12. 356,10.

ऊर्व्य (von 1. ऊर्व) adj. *in Wasserbehältern (Seen u. s. w.) befindlich* VS. 16,45. Çatar. Up. in Ind. St. 2,42. Sch.: उर्वी पृथिवी। तस्यां भवाय। छान्दसो दीर्घः; andere Erkll. führen das Wort auf 3. ऊर्व zurück. — Vgl. सूर्व्य.

ऊर्व्यङ्ग n. *Pilz* Hâr. 23. — Nach Wilson: ऊर्वी = उर्वी *Erde* + अङ्ग.

ऊर्षा f. N. einer Pflanze (s. देवताडक) Çabdak. im ÇKDr.

ऊलुपिन् m. = उलुपिन् Sâras. zu AK. ÇKDr.

ऊलूक m. = उलूक *Eule* Râjam. zu AK. ÇKDr.

ऊवट Var. von उवट und ऊग्रट Verz. d. B. H. No. 164.

ऊवध्य (AV. ऊवध्य) n. *der Inhalt des Magens und der Gedärme:* यदूवध्यमुदरस्यापवाति ṚV. 1,162,10. VS. 19,84. AV. 9,4,16. 7,17. 11, 3,12. 12,5,39. ऊवध्यगोहं पार्थिवं खनतादित्यह्वैषधं वा ऊवध्यम् Ait. Br. 2,6,11. TS. 5,7,23,1. Âçv. Çr. 3,3. Gṛhj. 4,9. Çâñkh. Çr. 4,19,8. Pâr. Gṛhj. 3,8. Kauç. 48.50. Çat. Br. 10,6,4,1. 12,7,1,8. 9,1,2. Kâtj. Çr. 1,8,21. 6,7,13.

ऊष्, ऊषति *krank sein* Dhâtup. 17,32.

ऊष 1) m. *a) salzige Erde, Steppensalz* (nach Angabe der Brâhmaṇa

zugleich eine Bez. für *Vieh*) AK. 2,1,4. Trik. 2,1,6. H. 940. Med. sh. 5. ऊषान्निवपति पुष्टिर्वा एषा प्रजननं यदूषाः पुष्ट्यामेव प्रजनने ऽग्निं चिनुते ऽसौ संज्ञानं एव संज्ञानं ह्येतत्पशूनां यदूषाः TS. 5,2,3,2. तस्माद्धापि तुरा कावषेय उवाचोषः पोषो ब्रनमेवयकेति तस्माद्धाप्येतर्हि गव्यं मीमांसमानाः पृच्छन्ति सन्ति तत्रोषाः3 इति Ait. Br. 4,27; vgl. Çat. Br. 5,2,1,16. 7,1,1,6. 3,1,8. ऊष इवेव पिस्यति 9,5,1,17. 2,1,1,6. रेतो वा ऊषाः प्रजननम् 13,8,1,14. ऊषसिकतं 6,1,1,13. Kâty. Çr. 4,8,16. 17,1,4. (शुद्धिः) कौशेयाविकयोरूषैः M. 5,120. सोषैरुदकगोमूत्रैः शुध्यत्याविककौशिकम् Jâgn. 1,186. Suçr. 1,157,8. 227,8.15. ऊषपुटे *Salzdüte* d. i. *Salzstücke in ein Blatt gewickelt* Çat. Br. 5,2,1,16. Kâty. Çr. 14,5,10. — *b) Spalte, Höhle* (wie diese in salzigem Boden vorkommen?). — *c) Ohrhöhle.* — *d) Morgenanbruch, Morgendämmerung* (ÇKDr. nach Çabdar. und Wils.: neutr.) Vgl. 1. उष. — *e) das Gebirge* Malaja Med. — 2) f. ऊषी *mit Salz geschwängerter, unfruchtbarer Boden:* उप्तमूष्याम् Bhâg. P. 1,15,21. — In der ersten und letzten Bed. wohl von उष् *brennen.* Vgl. ऊषक und ऊषण.

ऊषक 1) scheint eher *Salz* als *Pfeffer* (wie Hessler annimmt) zu bedeuten Suçr. 1,140,13. 2,53,4. 54,11. 99,2. 225,18. 331,1. Vgl. ऊष 1, *a.* — 2) n. *Tagesanbruch* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. ऊष 1, *d.*

ऊषण 1) n. *Pfeffer* AK. 2,9,36. H. 419. Suçr. 2,527,16. त्र्यूषण n. *die drei Pfeffer,* d. i. *schwarzer Pfeffer, langer Pfeffer und trockner Ingwer* AK. 2,9,112. H. 422. Suçr. 1,161,5. 315,1. 2,125,15. 325,12. 342,7. 420,2. 431,8. 493,16. — 2) f. ऊषणा = उषणा Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उषण.

ऊषर (von ऊष) adj. (f. आ) *salzhaltig* (vom Boden); subst. *salziger Boden* P. 5,2,107. gaṇa अश्मादि zu 4,2,80. AK. 2,1,5. 3,4,13,59. Trik. 2,1,6. H. 939. तस्मात्पशव्यमूषरमित्याहुः Çat. Br. 2,1,1,6. 13,8,1,14. Kâty. Çr. 21,3,16. न चोषरां न निर्दग्धां महीं दद्यात्कदा च न MBh. 13,3341. तत्र विद्या न वप्तव्या शुभं बीजमिवोषरे M. 2,112. R. 3,44,3. MBh. 13,4314. सुकृष्टादूषरादिव Pañkat. I, 33. अनूषर Âçv. Gṛhy. 2,7. Gṛhyasaṁgr. 1,38. 2,34. Suçr. 1,134,19 (f.).

ऊषरज (ऊ° + ज) n. 1) *Steppensalz.* — 2) *eine Art Magnet* (रोमकनामायस्कान्तभेदः) Râgan. im ÇKDr.

ऊषवत् (von ऊष) = ऊषर AK. 2,1,5. Trik. 2,1,6.

ऊषा f. N. pr. der Gemahlin Aniruddha's Hariv. 9910. fgg. 10879. 10883. 10908. 11025. fgg. — Vgl. उषा 4.

ऊष्ण schlechte Schreibung für उष्ण AK. 1,1,3,19,Sch.

ऊष्मक = उष्मक AK. 1,1,3,18,Sch.

ऊष्मण (von ऊष्मन्) adj. *dampfend* gaṇa पामादि zu P. 5,2,100.

ऊष्मण्य (wie eben) adj. dass.: ऊष्मण्यापिधाना चरूणाम् ṚV. 1,162,13.

ऊष्मन् m. 1) *Hitze, Dampf, Ausdünstung* AK. 3,4,19,133. H. 1102. an. 2,259 (निदाघ und उष्ण). AV. 6,18,3. VS. 6,18. यथाग्नेर्धूम उदयत एवमेषामूष्मोदयते Çat. Br. 6,2,1,5. 5,3,2,8. अन्तरेवोष्माणं वारयधात् Ait. Br. 2,6. ऊष्माणा प्रतः Kâty. Çr. 15,3,29. ऊष्मा प्रकुपितः काये MBh. 14,468. fg. P. 3,1,16. Bhâg. P. 7,12,25. übertr. *Hitze, heftiges Wesen:* नासीरं दर्प ऊष्माणि Trik. 2,8,50. — 2) *die heisse Jahreszeit* H. an. — 3) *die Laute* श, ष, स, ह, ःक, ःप, ं, ः: ṚV. Prât. 1,2. oder genauer *die vier ersten derselben* VS. Prât. 8,10. AV. Prât. 1,31. 2,32.33. H. an. 2,259. Siddh. K. 1, *b,* 16. Khând. Up. 2,22,3. Bhâg. P. 3,12,47. ऊष्मचतुर्थ = ह H. 259, Sch. सोष्मन् *eine Aspirata* ṚV. Prât. 1,3. द्वितीयचतुर्थाः सोष्माणः AV. Prât. 1,10.94. Kâç. zu P. 1,1,50. — Vgl. उष्मन्.

ऊष्मप (ऊष्मन् + प) 1) adj. *den blossen Dampf der Speisen schlürfend:* धूमप्राशैरूष्मपैः क्षीरपैश्च संतुष्टं (तेत्रं) च ब्राह्मणेन्द्रैः समन्तात् MBh. 13,646. m. pl. *eine best. Klasse von Manen:* गणा देवानामुष्मपाः (sic) सोमपाश्च 1371. 13,6495. अग्निष्वात्ताश्च पितरः फेनपाश्चोष्मपाश्च ये 2,341. रुद्रादित्या वसवो ये च साध्या विश्वे ऽश्विनौ मरुतश्चोष्मपाश्च । गन्धर्वयक्षासुरसिद्धसंघाः Bhag. 11,22. Hariv. Langl. II, 290. उष्णपाः (sic) MBh. 13,4352. — 2) m. *Feuer* (उष्मप) Bhâg. P. 8,3,16.

ऊष्मवत् (von ऊष्मन्) adj. *heiss, dampfend* gaṇa पामादि zu P. 5,2,100.

ऊष्माय् (wie eben), ऊष्मायते *Hitze —, Dampf von sich geben* P. 3,1,16.

ऊष्मोपगम m. = उष्मोपगम = उष्णोपगम AK. 1,1,3,19,Sch.

1. ऊह्, ऊहति, mit praepp. auch ऊहते P. 1,3,29, Vârtt. 3. Vop. 23,15; pot. ऊहेत् (auch उह्यात्), ऊहेत; औहीत्; ger. उह्य und ऊह्य; pass. उह्यमान; ऊढ und ऊहित (Prab. 116,7. Sâh. D. 329,5). Ueber die Verkürzung des ऊ nach praepp. s. P. 7,4,23. Vop. 23,16. Die Grundbedeutung ist *schieben, rücken, streifen.* Vgl. उहन्, ऊहनी und ऊढकङ्कट, im Falle ऊढ hierher gehört. Belegbar ist die Bed. *ändern, modificiren:* इत्यूहेद्धि देवतवद्धदेवतेषु Çâñkh. Çr. 1,17,19. ऊह्ह्योः (बृहद्रथंतरयोः शक्कन्दोगैः प्रापितयोः) 11,12,7. Vgl. 1. ऊह्. Bisweilen spielen die Bedeutungen von वह् und ऊह् so in einander über, dass es schwer wird einige Formen, die grammatisch zusammenfallen, mit Sicherheit an die rechte Stelle zu setzen.

— अति *hinüberschaffen:* द्रोणकलशमत्युह्य Kâty. Çr. 9,2,16.

— अधि 1) *überziehen, überstreifen, überlegen:* कृष्णाजिनम् Ait. Br. 7,23. यथा धुरमध्यूहेत् अध्युह्य हि धुरं युञ्जन्ति Çat. Br. 1,4,4,13. 2,1,9. मेधां कौ ऽस्मिन्नध्यौहत् AV. 10,2,17. — 2) *draufsetzen* (auf ein Anderes, das die Grundlage bildet), *erheben über* TS. 3,5,3,3. क्षत्त्रमेवैतद्विश्यध्यूहति Çat. Br. 3,9,3,3. 1,5,3,20. 8,3,1,11. एतस्यां विराड्यध्यूढः प्रतिष्ठितः 5,2,7. 13,4,3,2. Kâty. Çr. 3,2,25. Vgl. अध्यूढ 1, welches hieher und nicht zu वह् gehört.

— अप 1) *abstreifen, zurückschieben; fortstossen, verscheuchen, entfernen:* अपोप शक्रस्ततनुष्टिमूहति ṚV. 5,34,3. 10,61,5. अपैतदूह (वासः) AV. 18,2,57. तनूदूषिमपोहामि 14,1,38. VS. 2,15. अपोह्य बर्हींषि Kâty. Çr. 2,2,17. 9,3,8. 22,6,21. Çat. Br. 1,8,3,5. Âçv. Çr. 2,2. Khând. Up. 5,24,1. पादेन पत्नीकारणानपोहति Kauç. 63. अपोहद्बाणवर्षं तदद्रौः Bhaṭṭ. 17,83. तानपौहीत् 15,119. कस्तस्मात्तद् (दास्यम्) अपोहति M. 8,414. एतैर्व्रतैरपोहेयुर्महापातकिनो मलम् 11,107. विज्ञानपोहति Çâk. 52. उत्तरः पूर्वमुत्सवमपोहदुत्सवः *ein Fest folgte auf das andre* Ragh. 19,5. अपोहितुं विषादम् 8,53. आयुः 44. रुजम् Vikr. 51. एतान्येनांसि — यैर्व्रतैरपोह्यन्ते M. 11,71. किं व्याप्तं किमपोहितम् Prab. 116,7. अपोढ (viell. von वह्) P. 2,1,38. कल्पनाया अपोढः = कल्पनापोढः Sch. *fernhalten, heilen* (von Krankheiten) Suçr. 1,52,8. 72,2. 243,18. 2,104,6. 368,15. — med.: एतैर्व्रतैरपोहेत पापम् M. 11,102.169. *von sich fern halten, vermeiden, aufgeben:* सर्वान्रसानपोहेत कृतान्नं च तिलैः सह (*diese soll er beim Verkauf vermeiden, nicht verkaufen*) M. 10,86. अनपोढस्थिति Ragh.

12,31. — 2) *absprechen, negiren:* स्थाप्यते ऽपोह्यते वा Sâh. D. 730. स्थापितमपोहितं चापि 329,5. Viell. caus. wie auch oben u. 1. अपोहित. — Vgl. अपोह्य.

— अवाप *entfernen:* संदेहमवापोह्य Suçr. 1,344,11. Es ist wohl संदेहमेवापोह्य zu lesen, wobei aber एव an den Anf. eines Halbverses käme.

— व्यप *auseinanderschieben, auseinandertreiben, entfernen, wegschaffen, vertreiben, verscheuchen, zunichtemachen:* यदा सोमांश्रूनभिषवाय व्यपोहति Âçv. Çr. 5,12. व्यपोह्य (Sch.: = विभज्य, विदार्य) शीर्षकपाले Taitt. Up. 1,6,1. प्रियान्वरांस्त्वाममते स्थितान्वहून्व्यपोह्य युद्धात्समुपस्थितो रथी R. 2,15,40. 61,10. व्यपोहितुं लोचनतो मुखानिलैरपारयत्तं किल पुष्पजं रजः Sâh. D. 58,18. यथादित्यः समुद्यन्वै तमः पूर्वं व्यपोहति MBh. 3,13757. सर्वपापम् 8149. M. 11,86.115.178. एनः 2,102. ब्रह्महत्याम् 11,81. धर्मवृद्धिम् MBh. 14,2780. विघ्नान् Çâk. 52,v.l. दुःखम् Kathâs. 16,97. व्रात्यानां याजनं कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च। अभिचारमहीनं च त्रिभिः कृच्छ्रैर्व्यपोहति (ergänze पापम् oder एनः) ॥ M. 11,197. व्यपोह्य किल्बिषम् 8,420. न तु — तपसा शक्यते तद्व्यपोहितुम् MBh. 1,1824.6206. 16,280. *vertreiben, heilen* (von Krankheiten) Suçr. 1,169,2. 2,342,1. 375,18. 459,21. विषम् 280,10. — med.: व्यपोहत शरांस्तस्य MBh. 1,6461. R. 6,75,57. व्यपोहमानास्ते — हुताशनम् MBh. 1,5862.

— अभि *überziehen mit, zudecken:* पुरीषेण TS. 5,2,8,7. अङ्गारैः Çat. Br. 1,2,1,13. Kâtj. Çr. 2,4,38. 25,10,16.

— अव *hinabschieben* TS. 6,3,4,6.

— उद् *hinauf-* oder *hinausschieben, —rücken, —schaffen:* ऊर्ध्वं प्रजामुद्गरन्त्युदूह AV. 11,1,9. अङ्गारान् Çat. Br. 1,2,1,4. उल्मुके 8,1,1. 10,2,1,5. रशनाम् Kâtj. Çr. 9,8,1. TS. 6,3,4,6. पांसून् Kauç. 87. उत्सङ्गमुद्वह्य बालम् Bhâg. P. 4,8,15. — Hierher und nicht zu वह् gehört vielleicht auch उदूढ 2; vgl. unten u. — वि 7.

— अभ्युद् *hinausschieben, —rücken:* तामुदन्तमभ्युदौहत् Ait. Br. 3,13.

— प्रत्युद् *anhäufen:* दक्षिणतः पुरीषं प्रत्युदूहति Çat. Br. 1,2,5,17.

— व्युद् 1) *auseinanderschieben, hinausrücken:* चतुरङ्गुलमुभयतो बाह्यतो व्युदूहति Çat. Br. 10,2,1,4. 14,6,9,28. अग्नेः सुतस्यं व्युदूह्योपदध्यात् TS. 5,7,10,3. — 2) *ausfegen, auskehren:* गार्हपत्यं चेध्मपलाशशाखया व्युदूहति Çat. Br. 7,1,1,1.5. 3,1,7. 13,8,2,3. Kâtj. Çr. 17,1,3. 21,3,32. एतां श्रियं जिह्मां विनाशयेद्व्युदूह्यात् Çat. Br. 5,5,3,1.

— उप 1) *heranschieben, heranrücken:* उपोह्य रुचिरां नावम् R. 2,52,6. महद्धनुः सज्जमुपोह्य 87,23. *zulegen, anhäufen;* s. उपोह. — 2) *unterschieben, einschieben:* पश्चाच्छम्यामुपोहति Kâtj. Çr. 2,5,4. Lâtj. 3,5. कूर्चावधस्तादुपोह्य 12. — 3) *herbeischaffen, hervorbringen:* उपोढशब्दा न रथाङ्गनेमयः Çâk. 169. उपोढराग Vikr. 26. — 4) pass. *heranrücken* (intrans.), *seinen Anfang nehmen:* उपोह्यमाने (nach West. von वह् mit der Bed. *constituere, assentiri*) व्यूढे MBh. 2,2051. उपोढ *nahe gerückt, nahe* H. an. 3,189. Med. ḍh. 7. *begonnen:* व्रतिनामुपोढतपसाम् Çâk. 106.

— समुप 1) *an sich heranziehen, in sich bergen:* समुपोढेषु कामेषु *bei zurückgehaltenen Wünschen* M. 6,41. — 2) समुपोढ *begonnen, entbrannt:* संग्रामे समुपोढे R. 2,75,29. — Nach West. an beiden Stellen von वह्.

— निस् *herausschieben, wegziehen; bei Seite bringen:* गार्हपत्याडुष्णं भस्म निरूह्य Çat. Br. 12,4,2,2. 5,1,7. Çâṅkh. Çr. 2,8,8. निरूहितं गर्भम्, निरूहेत्, निरूहितवै *aus dem Mutterleibe ziehen* Çat. Br. 4,5,2,3. निरूह्यमाणाम् 4. Kâtj. Çr. 25,10,4. अग्नादग्निं क्रव्यादं निरूहन् AV. 8,2,9. निरूढशिरसम्, निरौहीत् Çat. Br. 10,5,5,8. fgg. 12,4,2,3. निरूढपशुबन्धः Çâṅkh. Çr. 6,1,33. निरूढ *der da purgirt hat* Suçr. 2,111,11. — caus. निरूहयति *Jmd purgiren lassen* Suçr. 2,111,11. 209,15. 456,9. 516,15. निरूहित 186,8.

— परि act. med. *rings anlegen, umhäufen; mit angelegter Erde u. dgl. umfangen, befestigen* AV. 19,37,3. देवपुरा एव पर्यूहते TS. 7,2,5,3.4. 5,7,3,2. Çat. Br. 11,2,7,30. सनातानस्मै यज्ञमानाय पर्यूह TS. 1,1,7,1. मित्रावरुणौ दक्षिणतः पर्यौहन् Ait. Br. 6,4. VS. 5,25.27. 6,3. Çat. Br. 3,5,4,22. 6,1,17. 9,4,3,8.

— विपरि *(einzeln) befestigen:* एतेमौ वि पर्यूहाम TS. 2,5,8,2. 6,6,4.

— प्र *fortschieben:* प्रोह्य द्रोणकलशम् Kâtj. Çr. 9,5,14. Nir. 1,15. VS. 2,15. *hinwerfen:* कृष्णाजिने प्रोहति (पिष्टानि) Kâtj. Çr. 2,5,7.

— प्रति act. med. 1) *zurückschieben, —streifen, abstreifen:* विषुवर्तत्ती प्रति वव्रिमौहत RV. 1,164,29. वासः Çat. Br. 3,3,3,10. 12,4,2,3. 14,6,9,28. Kâtj. Çr. 7,8,23. (अङ्गारान्) सुप्रत्यूढानप्रत्युह्य Çâṅkh. Çr. 2,8,15. — 2) *zurückdrängen, abhalten:* प्रत्यौहन्मृत्युममृतेन साकम् AV. 5,28,8. 12,2,29. प्रत्यौहतामश्विना मृत्युमस्मात् VS. 27,9. Çat. Br. 11,2,3,26. एवमेवेमाः सर्वाः प्रजा अहरहर्गच्छन्त्य एतं ब्रह्मलोकं न विन्दन्त्यनृतेन हि प्रत्यूढाः Khând. Up. 8,3,2. — 3) *zurückweisen, verschmähen:* न पास्ये न च भोक्ष्ये प्रत्यूढं मम भोजनम् R. 5,31,14. — 4) *zurückdrängen, hinter sich lassen, übertreffen:* प्रत्यूढकर्मकलिलप्रकृति adj. Bhâg. P. 4,22,38. — 5) *unterbrechen:* प्रत्यूहेन्नाग्निषु क्रियाः M. 5,84. इतीन्द्रदूत्यां प्रतिवाचमर्धे प्रत्युह्य सैषाभिदधे वयस्या: Naish. 6,101. — 6) *zuweisen, übergeben:* पशून्देवताभ्यः प्रत्यौहत् Çat. Br. 10,6,5,8 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,7. Çaṁk.: = प्रतिगमितवान्.

— वि 1) *auseinanderschieben, —rücken, —breiten, zertheilen:* स्रुचौ Çat. Br. 1,8,3,1.4. 2,5,2,42. 4,2,4,13. fgg. जुहूप्रभृतौ व्यूहति Kâtj. Çr. 3,5,17. 5,5,24. 15,1,20. Çâṅkh. Çr. 4,9,5. शर्कराः सिकता व्यूहेत् TS. 5,2,6,1. द्वेधात्मानं व्यौहत् Çat. Br. 10,4,2,4. 5,2,4,4. तान व्यूहेत् नेदृतून्व्यूहानीति यो वै ब्रियेत ऋतवो ह तस्मै व्युह्यन्ते 8,7,1,11. TS. 2,3,13,3. (पूषन्) व्यूह रश्मीन् Îçop. 16 = Bṛh. Âr. Up. 5,15. — 2) *in Schlachtordnung stellen:* व्यूहध्वं वाहिनीम् MBh. 4,1292. प्रहर्षयेद्बलं व्यूह्य M. 7,194. R. 6,16,16. पाण्डवानीकं व्यूढम् Bhag. 1,2.3. MBh. 3,14965. 16370. AK. 3,4,47. व्यूहन्निव व्रजौघं तम् R. 2,5,21. सूच्या वज्रेण चैवैतान्व्यूहेन व्यूह्य योधयेत् M. 7,191. व्यूह्य चौशनसं व्यूहम् MBh. 3,16369. शाल्वो वैहायसं चापि तत्पुरं व्यूह्य धिष्ठितः 638. — 3) *auf eine andere Stelle versetzen* (vgl. — सम् 2.): छन्दांसि Ait. Br. 4,27. ऋचः Çat. Br. 10,4,2,23. Âçv. Çr. 10,3.9. Daher heisst eine Feier द्वादशाहो व्यूढच्छन्दाः Ait. Br. 4,27. Çat. Br. 4,5,9,1. fgg. — 4) *vertheilen* d. h. *durch Auseinanderschieben ausgleichen:* उत्तरवेदिम् Kâtj. Çr. 5,3,22. — 5) in der Metrik *auflösen* (die Vocalverschlingungen): व्यूहेदेकाक्षरीभावान्पदेषूनेषु संपदे RV. Prât. 17,13. Vgl. व्यूह. — 6) *ordnen, an seinen Platz bringen:* व्यूढकङ्कट *der seine Rüstung angethan hat* AK. 2,8,2,33. H. 765. — 7) व्यूढ *auseinandergetrieben, breit* H. 1430. an. 2,131. Med. ḍh. 4. वक्षसि व्यूढे R. 6,36,45. उरसि व्यूढे 91. भुजान्तरे व्यूढमुन्नातनूपे 114. व्यूढोरस्क MBh. 1,7314. 3,11719. N. 12,8. R. 3,55,4. Ragh. 1,13. = संहत *zusammengetrieben, fest* AK. 3,4,47. H. an. Med.

— अनुवि *vertheilen* ÇAT. BR. 3,5,1,33.

— निर्वि 1) *hinausdrängen, hinausführen, hinausschaffen:* येन यूयं गजप्रख्या निर्व्यूढा (WEST. zu वह्) वारणावतात् MBH. 1,6257. — 2) *in Ordnung bringen, besorgen, vollbringen:* एवं वदति निर्व्यूढकार्ये यौगंधरायणे KATHÂS. 17,159. अवदानं तु यत्कर्म निर्व्यूढमतिशोभनम् GAṬÂDH. im ÇKDR. u. निर्व्यूढ. — 3) निर्व्यूढ *verlassen,* = त्यक्त TRIK. 3,1,19.

— प्रतिवि 1) *in Gegen-Schlachtordnung aufstellen:* राघवस्तु विनिर्यान्तं व्यूढानीकं दशाननम्। बार्हस्पत्यं विधिं कृत्वा प्रत्यव्यूहत् (mit versetztem Augment) MBH. 3,16370. — 2) प्रतिव्यूढ *breit* (= व्यूढ, s. u. — वि 7.): प्रतिव्यूढभुजातवक्षसम् R. 6,35,18.

— सम् 1) *zusammenstreifen, — rücken, — kehren; zusammenbringen, vereinigen:* यद्व्यचन्ता द्वा जना स्वर्यन्ता समूहसि ṚV. 1,131,3. यतस्तपसः समूहसि AV. 4,13,2. TS. 2,3,13,3. ÇAT. BR. 5,2,4,6. समूह तेजः ÎÇOP. 16 = BṚH. ÂR. UP. 5,15. समूढ = पुञ्जित *angehäuft* TRIK. 3,3,118. H. an. 3,191. MED. ḍh. 10. — 2) *an der gewohnten Stelle zusammenbringen* (vgl. — वि 3.): व्यूहः संमूढच्छन्दाः ÇAT. BR. 4,5,9,1. ÂÇV. ÇR. 10,3. — caus. *zusammenkehren, — fegen:* शालानिवेशनम् KAUÇ. 8.

— अभिसम् *zusammenkehrend bedecken:* भस्मनाभि समूहति TS. 3,4,1,3. अङ्गारैः ÇAT. BR. 4,5,2,15.

— उपसम् act. med. 1) *zusammenziehen, einziehen, zusammenraffen:* वयांसि यदेव पत्ता उपसमूहन्ते ÇAT. BR. 10,2,1,1. चतुरङ्गुलमेवोभयतो ऽन्तरत उपसमूहति 4.5. TS. 6,1,9,6. — 2) *herbeischaffen:* पशून् (Gegens. विधमति) ÇAT. BR. 11,4,2,3.

— परिसम् *zusammenkehren:* वेदिम् KÂTJ. ÇR. 2,6,12. ÇAT. BR. 14,9,3,1. KAUÇ. 53.94. ÂÇV. GṚHJ. 1,3. ÇÂÑKH. ÇR. 2,6,9. 4,3,12. PÂR. GṚHJ. 1,1. 2,4.

2. ऊह्, ओहते 3. sg. und pl. ved., klass. ऊहति und ऊहते; ऊहे 1. und 3. sg., ऊहां चक्रे klass. P. 3,1,36, Sch.; औहिष्ट; partic. ओहान; ऊढ. 1) *beachten, merken auf, warten auf;* mit dem acc.: वचस्तच्चिन्न ओहसे ṚV. 1,30,4. सूरिश्चिदोहते 176,4. यज्ञं विप्रस्य ओहते 5,52,10. उद्वा सिञ्चध्वमुप वा पृणध्वमादिद्वो देव ओहते 7,16,11. (तद्वो अद्य मनामहे) येदोहते वरुणो मित्रो अर्यमा 66,12. mit dem loc.: को वः सखित्व ओहते *wer kann auf eure Freundschaft rechnen?* 8,7,31. — 2) *lauern:* य ओहते रक्षसो देववीतावचक्रेभिस्तं मरुतो नि यात ṚV. 5,42,10. अहिमोहानमप आशयानम् 30,6. ययोः शत्रुर्नकिरादेव ओहते VÂLAKH. 9,2. उतो नु चिद्य ओहत आण्डा शुष्णस्य भेदति ṚV. 8,40,11. — 3) *begreifen, erschliessen, vermuthen* DHÂTUP. 16,47 (वितर्के). तत्कर्म जिष्णुरौहत MBH. 1,5228. ऊहां चक्रे जयं न च BHAṬṬ. 14,72. सिद्धिमौहिष्ट नित्याम् 15,123. औहिष्ट तान्वीतविरुद्धबुद्धीन् 3,48. क ईश्वरस्येहितमूहितुं विभुः *des Herrn Absichten zu begreifen* BHÂG. P. 5,18,23. Vgl. 2. ऊह, ऊह्य und u. — अपि. — 4) *für Etwas geachtet werden, dafür gelten:* आदित्यैर्तिर्न ओहसे ṚV. 8,69,9. ऋषिः को विप्र ओहते 3,14. अन्यो नेत्सूरिरोहते भूरिदावत्तरो जनः 5,39. ऋभ्वो य ओहते 10,63,10. Vielleicht gehört hierher ऊहे 3. sg. in den Stellen: दिवो अन्यः सुभगः पुत्र ऊहे ṚV. 1,181,4. पुत्रो यस्ते सहसः सून ऊहे 5,3,9. — caus. 1) *Jmd (acc.) zu denken —, zu vermuthen geben:* जनम् — तावौजिहताम् BHAṬṬ. 2,41. — 2) *auf Etwas achten* (?): ते (शिष्याः) वाचयित्वा पुण्याहमूहयित्वा च तं विधिम्॥ शास्त्रोक्तं पूजयामासुस्तद्देवयजनं महत्। MBH. 2,1240. WEST.: *facere, exsequi* (?). — Diese und die vorangehende Wurzel sind bis jetzt nicht getrennt worden.

— अति *überwachen* (?): अतीदु शक्र ओहत इन्द्रो विश्वा अति द्विषः ṚV. 8,58,14.

— अप s. अपोह fg.

— अपि *auffassen, verstehen, erschliessen:* मोघं वा देवाँ अप्यूहे ṚV. 7,104,14. अयं यो होता किरु स यमस्य कमप्यूहे यत्समञ्जन्ति देवाः 10,52,3. वर्णाकारप्रतिध्यानैर्नेत्रगात्रविकारतः। अप्यूहन्ति मनस्तज्ज्ञाः HIT. III,33. अनुक्तमप्यूहति पण्डितः जनः PAÑKAT. I,49. WEST. zieht die beiden letzten Beispiele zum simpl., BOPP schwankt.

— अभि 1) *auflauern, nachstellen:* अदेवो यदभ्यौहिष्ट देवान् ṚV. 6,17,8. अहिमभ्योहसानम् 9. — 2) *erschliessen, errathen:* अभ्यूहति und अभ्यूढ NIR. 13,12. उत्तरं सूत्रमभ्यूह्य स्वयमेव मयोदितम् KATHÂS. 7,11. 5,32. अभ्यूहितव्य *zu erschliessen, zu verstehen* NIR. 1,3. अभ्यूह्य SUÇR. 1,66,21. Vgl. अभ्यूह fg.

— नि *aufmerken:* अधा नरो न्योहते ऽधा नियुत ओहते ṚV. 5,52,11.

1. ऊह (von 1. ऊह्) m. *Veränderung, Modification* (von Wörtern in einem Mantra): यथार्थमुत्तरस्यां तत्तावदर्थविकारस्योत्पत्तिरूपेणाभिधानाच्छब्दविकारमूहं ब्रुवते ÇÂÑKH. ÇR. 6,1,3. अतुल्यानामनूहेन (प्रयोगः कार्यः) 5,19,4. MADHUS. in Ind. St. 1,19,8 (vgl. MÜLLER in Z. d. d. m. G. VI,5). एवं वैदिकपदसाधुत्वज्ञानेनोहादिकं व्याकरणस्य प्रयोजनम् id. ibid. 16,24. — Vgl. ऊहगान.

2. ऊह (von 2. ऊह्) m. *Ueberlegung, Prüfung* AK. 1,1,4,12. H. 311. 323. SÂMKHJAK. 51. ऊहापोहविशारद MBH. 13,6725.6775. *Erschliessung* SUÇR. 2,44,18. दुरूह *schwer zu erschliessen* M. 11,238, v. l. bei MALLIN. zu KUMÂRAS. 5,2. Auch ऊहा f. P. 3,3,103, Sch. AK. 1,1,4,12, Sch. H. 323, Sch. अनूह adj. *nicht lange überlegend, kein Bedenken tragend* BHÂG. P. 3,5,48. 18,12. — Vgl. अत्यूह.

ऊहगान (1. ऊह + गान) n. N. des 3ten Gâna oder *Gesangbuches* des SV. COLEBR. Misc. Ess. I,81.82. BENFEY, SV. Vorr. VII. — Vgl. ऊह्यगान.

ऊहगीति f. = ऊहगान Ind. St. 1,50,2.

ऊहनी (von 1. ऊह्) f. *Besen* ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. उहन्.

ऊहिनी f. in अक्षौहिणी viell. *Anordnung, geordnete Menge;* vgl. 1. ऊह् mit वि. WILSON: *an assemblage, a collection.* Könnte auch eine Zusammenziehung von वाहिनी sein.

ऊह्य (von 2. ऊह्) adj. *zu erschliessen* SUÇR. 2,360,17. 560,11. AK. 2,10,47. SÂH. D. 28,10. 38,15.

ऊह्यगान (ऊह्य, von 1. ऊह्, + गान) n. N. des 4ten Gâna oder *Gesangbuches* des SV. COLEBR. Misc. Ess. I,82. BENFEY, SV. Vorr. VIII. Var.: उह्यगान. — Vgl. ऊहगान.

ऋ

ऋ 1) interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *a) des Tadels.* — *b)* वाक्ये H. an. 7,5. Med. avj. 6. — *c) des Lachens.* — *d)* वाक्यविकारे Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. ein N. der Aditi Trik. 1,1,6. Med. avj.

ऋक्कस् und ऋक्शस् (von ऋच् mit suff. शस्) adv. *Versweise, je nach einzelnen* Ṛk (gegenüber अर्धर्चशस्) Ait. Br. 6,2. Çâñkh. Çr. 12,11,8. 14,3,2.

1. ऋक्ण (= वृक्ण von व्रश्च्) adj. *wund* in ऋक्णवह् *wunde Schultern habend, vom Ziehen wund gerieben, — gedrückt:* वाचमेव तदार्तां आत्तामृक्णवहीं वह्राविणीमृच्छन्ति Ait. Br. 5,9.

2. ऋक्ण n. = ऋक्थ H. 192.

ऋक्तस् (von ऋच्) adv. *von Seiten —, in Betreff der* Ṛk: यदि नो यज्ञ ऋक्त आर्तिः स्याद्यदि यजुष्टो यदि सामतः Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 4,1,2,7. 4,2,11. 5,1,2,10. Khând. Up. 4,17,4.

ऋक्थ n. s. रिक्थ.

ऋक्वन् adj. so v. a. ऋक्वन् Ṛv. 10,36,5: बृहस्पतिः सोमभिर्ऋक्वो अर्चतु.

ऋक्वन् (von 1. अर्च्) adj. *lobpreisend, jubelnd* (instr. ऋक्वता von einem Thema ऋक्वन्त्): ऋक्वाणो अग्निमिन्धते Ṛv. 3,13,5. विमिमान ऋक्वभिः 1, 155,6. 9,107,11. 111,1. दन्तैर्भिर्वचतेभिर्ऋक्वभिः 10,113,9. (बृहस्पतिः) सुष्टुभा च ऋक्वता गणेन (Siddh. K. zu P. 1,4,20) 4,50,5. 7,10,4. 10,14,3. die Marut 5,52,1. 60,8. 6,32,2. 10,64,4. वातो न साधुरस्तमेष्यृक्वा 7, 37,4. 1,87,5.6. 8,52,11. 86,12. 9,64,19. 91,3.

ऋक्शस् s. u. ऋक्कस्.

1. ऋक्ष adj. f. आ *kahl:* ऋक्षा वा इयमलोमकासीत् TS. 7,4,3,1. ऋक्षतस्तस्य मिमीतर्क्ष वा अपशव्यम् (लोमतस्तस्य मिमीत u. s. w.) 6,1,9,2. Kâṭh. 25,2. 27,2 in Ind. St. 3,465.

2. ऋक्ष 1) m. *Verletzer, Verderber* (?): य ऋक्षादंहसो मुचद्यो वार्यात्सप्त सिन्धुषु । वधर्दासस्य तुविनृम्ण नीनमः ॥ Ṛv. 8,24,27. Hier wäre es unpassend den im Veda so wenig gekannten *Bären* zu verstehen. — 2) m. *Bär*, ἄρκτος, *ursus* Uṇ. 3,66 (ऋक्ष *Bär, Stern, best. Gebirge*). AK. 2, 5,4. Trik. 3,3,435. H. 1289. an. 2,557. Med. sh. 6. ऋक्षो न वो मरुतः शिमीवाँ अमो दुध्रो गौरिव भीमयुः Ṛv. 5,56,3. VS. 24,36. M. 12,67. N. 12,2.5.97. R. 1,3,25. 16,7. 2,25,17. 97,5. 3,20,24. 63,13. 4,38,35. 6, 7,37. 105,14. Suçr. 1,24,7. 202,9. ऋक्षपति R. 5,63,5. सर्वर्क्षाणामधिपतिः 6,3,10. ऋक्षहरीश्वर *der Gebieter der Bären und Affen* Ragh. 12,72 (St.: *simiorum in* Riksha *monte dominus*); vgl. ऋक्षराज. f. ऋक्षी *Bärin* MBh. 3,15935. R. 1,16,21. Kathâs. 23,46. ऋक्ष am Ende eines comp. nach dem verglichenen Gegenstande gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. — 3) m. pl. *das Siebengestirn, der grosse Bär*, ἄρκτος, *ursa;* nachmals *die sieben* Ṛshi: अमी य ऋक्षा निहितास उच्चा Ṛv. 1,24,10. Çat. Br. 2,1,2,4. Taitt. Âr. 1,11,2. — 4) m. n. *Stern, Sternbild* überh.; *Mondstation* AK. 1,1,2,22. Trik. H. 108. H. an. Med. ऋक्षविभावन M. 2,101. 3,9. यत्तु दिनर्क्षेषु 277. ऋक्षेष्टि 6,10. मूलो मूलवतामृक्षो धूप्यते धूमकेतुना R. 5,73, 57. ऋक्षाणि MBh. 13,625. श्रवणादीनि ऋक्षाणि 14,1213. ऋक्षम् Suçr. 1, 104,17. जन्मर्क्षम् 118,21. ऋक्षेषु वार्षिकेषु Ragh. 12,25. एवं चन्द्रमाः — अर्कस्य संवत्सरभुक्तिं पक्षाभ्यां मासभुक्तिं सपादर्क्षाभ्यां दिनेनैव पक्षभुक्तिमग्रचारी द्रुततरगमनो (als die Sonne) भुङ्क्ते Bhâg. P. 5,22,8. लिहता जिह्वपर्क्षाणि 6,9,15. मासर्क्षाणि 7,14,22. अष्टाविंशतिर्ऋक्षमन्त्राः Verz. d. B. H. No. 1252. — 5) m. N. einer Pflanze, *Bignonia indica* (शोणाक), AK. 2,4,2,37. Trik. H. an. Med. Nach Râǵan. im ÇKDr. *eine verwandte Species* (श्योनाकप्रभेद). — 6) N. pr. eines Mannes Ṛv. 8,57,15. ein Sohn Áǵamiḍha's MBh. 1,3722.3724. Hariv. 1799.1817. VP. 455. ein Sohn Ariha's MBh. 1,3777. fg. ein Sohn Vidûratha's Hariv. 1816. fg. ein Sohn Revata's: ऋक्षो ऽपि रैवताज्जज्ञे रम्ये पर्वतमूर्धनि । ततो रैवत उत्पन्नः पर्वतः सागरान्तिके ॥ नाम्ना रैवतको नाम भूमौ भूमिधरः स्मृतः । 5249. Akrodhana's VP. 457. ein Nachkomme Bhṛgu's und mit Vâlmîki identif. 273. ऋक्षाः pl. zu आर्क्ष oder आर्क्ष्य Verz. d. B. H. 25,27. — 7) m. N. eines Gebirges H. an. Med. VP. 174 (vgl. N. 3). 176.181, N. 11. 184, N. 183, N. 80. LIA. I,83, N. 175, N. 575, N. Anh. XLVII. Vgl. auch die u. 6. angef. Stelle aus dem Hariv. und ऋक्षवन्त्. — 8) f. ऋक्षा N. pr. einer Gemahlin Áǵamiḍha's MBh. 1,3790. Das f. ऋक्षी s. u. 2. — Das Wort kann auf रिश् und व्रश्च् (vgl. ऋक्ण) zurückgeführt werden und ist wohl mit रक्षस् verwandt. Kuhn in Z. f. d. W. d. Spr. I, 153. fgg. stellt das Wort mit 1. अर्च् zusammen und nimmt an, dass der *Bär* nach seinem *glänzenden* Felle benannt worden sei.

3. ऋक्ष adj. *durchbohrt* H. an. 2,558. Med. avj. 7. — Vielleicht fehlerhafte Var. für ऋक्षा.

ऋक्षगन्धा (von ऋक्ष + गन्ध) f. N. einer Pflanze, *Argyreia argentea Sweet.*, AK. 2,4,5,2. Nach Ratnam. im ÇKDr. = छागगन्धा (wird AK. als blosse Var. aufgeführt) oder ऋषिडाङ्गुलिकी; nach Çabdar. ebend. = ऋक्षगन्धिका.

ऋक्षगन्धिका (wie eben) f. N. einer Winde, *Batatas paniculata Chois.*, AK. 2,4,3,29.

ऋक्षग्रीव (von ऋक्ष + ग्रीवा) m. Bez. *eines gespenstischen Wesens* AV. 8,6,2.

ऋक्षनाथ (ऋ° + ना°) m. *Gebieter der Sterne*, ein Name *des Mondes* Verz. d. B. H. No. 1264.

ऋक्षनेमि (ऋ° + ने°, wenn die Lesart sicher ist) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 74.

ऋक्षम (ऋच् + सम) adj. Ṛk-*ähnlich*, Bez. eines Sâman TS. 4,3,2,2. — Vgl. ऋक्सम.

ऋक्षर 1) m. *Dorn* Nir. 9,32. Vgl. अनृक्षर. In dieser Bedeut. wohl von 2. अर्ष्. — 2) ऋक्षर = ऋत्विज् Uṇ. 3,74. H. an. 3,526. Med. r. 120. — 3) n. *Regenguss* H. an. Med. Wohl von 1. अर्ष्.

ऋक्षराज (ऋ° + रा°) m. 1) *König der Bären* Hariv. 2038. R. 6,6,19. 78,9.13. Bhâg. P. 8,21,8. — 2) *König der Sterne*, ein Bein. *des Mondes* Vikr. 39,15.

ऋक्षला f. *Fessel* (bei Hufthieren) VS. 25,3. — Vgl. ऋच्छरा.

ऋक्षवत् (von ऋक्ष) m. N. pr. eines Gebirges N. 9,21. Hariv. 1983.2062. 5211. ऋक्षवन्तं गिरिश्रेष्ठमध्यास्ते नर्मदां पिबन्। सर्वसत्त्वानामधिपतिर्धूम्रो नानेष यूथपः॥ R. 6,3,10. Ragh. 5,44. — Vgl. ऋक्ष 7.

ऋक्षवन्त N. pr. einer Stadt: ऋक्षवन्ते नगरे Hariv. 9452.

ऋक्षीका (vgl. ऋक्ष 1) f. Bez. *böser, gespenstischer Wesen*: ऋक्षीकां रक्षो अपं बाधयास्मत् AV. 12,1,49. VS. 30,8. ऋक्षीकाः पुरुषव्याघ्राः परिमोषिण आव्याधिन्यस्तस्करा अरण्येष्वाजायेरन् Çat. Br. 13,2,4,2.4. Vgl. zu AV. 18,2,31.

ऋक्षेश (ऋक्ष + ईश) m. *Herr der Gestirne*, ein Bein. *des Mondes* Halâj. im ÇKDr.

ऋक्षोद (ऋक्ष + उद) m. N. pr. eines Gebirges P. 4,3,91, Sch.

ऋक्संशित (ऋच् + सं°) adj. *von* Ṛk *getrieben* in einer Formel AV. 10,5,30.

ऋक्संहिता (ऋच् + सं°) f. *die geordnete und aufgezeichnete Sammlung der* Ṛk M. 11,262.

ऋक्सम = ऋक्षम VS. 13,56.

ऋक्सामे (ऋच् + सामन्) n. du. ऋक्सामे *die* Ṛk *und die* Sâman P. 5, 4,77. gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. Vop. 6,8. RV. 10,114,6. VS. 4,1.9. Çat. Br. 3,1,1,12. 4,6,3,3. n. pl. ऋक्सामानि VS. 18,43. Çat. Br. 9,4, 1,12. ऋक्सामशृङ्ग m. ein Bein. Vishṇu's R. 6,102,17. — ऋक्सामन् n. N. eines Sâman Ind. St. 3,210.

ऋगयन (ऋच् + अयन 2,b) n. P. 4,3,73. = ऋचामयनम् 8,4,3, Sch.

ऋगावानम् (von ऋच् + आवान von वा, वयति mit आ) adv. *die* Ṛk *aneinanderheftend, nicht zwischen denselben absetzend*: अभिष्टुयादगावानमृचमृचमनवानमुक्त्वा Âçv. Çr. 4,6.5,13.20.

ऋग्गाथा (ऋच् + गा°) f. wie es scheint N. eines bes. Gesanges Jâçn. 3,114.

ऋग्म (von ऋच्) adj. Ṛk-*mässig, den Charakter der* Ṛk *habend* Ait. Br. 5,9.

ऋग्मत् (wie eben) adj. zur Erkl. von ऋग्मिय Nir. 7,26.

ऋग्मिन् (wie eben) adj. *preisend, jubelnd*: ऋग्मिभिर्ऋग्मी गातुभिर्ज्येष्ठः RV. 1,100,4. गिरा यदि निर्णिजमृग्मिणो ययुः 9,86,46.

ऋग्मिय (wie eben) adj. *preiswürdig, löblich*: गीर्भिर्गृणन्त ऋग्मियम् RV. 1,9,9. 51,1. 3,2,4. विशो राजानमुप तस्थुरृग्मियम् 6,8,4. 45,7. 8, 23,3. 39,1. 40,10. 9,68,6. 74,3. Einmal ऋग्मियाय betont 1,62,1.

ऋग्विधान (ऋच् + वि°) n. Titel eines dem Çaunaka zugeschriebenen Werkes Weber, Lit. 33.60. Verz. d. B. H. No. 123. fgg. 53.1173 (!).

ऋग्वेद (ऋच् + वेद) m. Ṛgveda *a) die Gesammtheit derjenigen heiligen Poesien, welche nach ihrer Anwendung im Cultus* ऋचः *heissen im Unterschied von den* यजूंषि *und* सामानि; *b) die geordnete und aufgezeichnete Sammlung dieser Lieder*, eine der heiligen Schriften. Der RV. ist in zehn Bücher (मण्डल) eingetheilt: die ersten acht enthalten jedesmal besondere Liederkreise, welche einem Verfasser oder einem bestimmten Geschlecht zugeschrieben sind; das neunte Buch enthält die Soma-Lieder; das zehnte ist ein Anhang von Poesien verschiedener Art und von mancherlei Verfassern; *c)* in weiterem Sinne bezeichnet das Wort *eine ganze Abtheilung der heiligen Bücher, unter welcher liturgische und andere Bücher begriffen sind.* Vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. p. 5. fgg. Weber, Lit. p. 30. fgg. H. 249. ऋग्वेद एवाग्नेरजायत यजुर्वेदो वायोः सामवेद आदित्यात् (vgl. M. 1,23) Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 11,5,8, 3. ऋग्वेदेनैव होत्रमकुर्वत यजुर्वेदेनाध्वर्यवं सामवेदेनोद्गीथम् 4.6 (wofür Ait. Br. 5,32 ऋचा, यजुषा, साम्ना steht). 12,3,4,9. 14,4,3,12. 5,4,10. 6,10,6. 7,3,11. Çâñkh. Çr. 1,1,27. 3,21,2. Pâr. Gṛhj. 2,10. ऋग्वेदो देवदैवत्यो यजुर्वेदस्तु मानुषः। सामवेदः स्मृतः पित्र्यः M. 4,124. 11,261. ऋग्वेदविद् 12,112. VP. 42.275. fgg. ऋग्वेदिन् adj. *mit dem* Ṛgveda *vertraut*: ऋग्वेदिवृषोत्सर्ग Gild. Bibl. 465. ऋग्यजुःसामवेदिन् *mit den genannten* Veda *vertraut* Indr. 2,18. ऋग्वेदीय adj. *zum* RV. *gehörig* Verz. d. B. H. No. 1178.

ऋघाय्, ऋघायति und °ते 1) *beben*: रेजद्भूमिर्भियसा स्वस्य मन्योः। ऋघायन्त सुभ्वः पर्वतासः RV. 4,17,2. — 2) *beben vor Leidenschaft, toben, rasen*; partic. act.: उत स्मास्य तन्यतोरिव द्योर्ऋघायतो अभियुजो भयन्ते 4,38,8. इन्द्रस्यात्र तविषीभ्यो विरप्शिन ऋघायतो अरंहयन्त मन्यवे 10, 113,6. 2,25,3. 4,30,5. partic. med.: नहि त्वा रोदसी उभे ऋघायमाणमिन्वतः 1,10,8. युधे यदिष्णान आयुधान्यृघायमाणो निरिणाति शत्रून् 61, 13. — Denom. von einem nicht erhaltenen nom. ऋघ, von dem auch ऋघावत् stammt. Vgl. im Zend *ereghata*, pers. ارغده ,ارغند ,ارغيدن; das deutsche *arg* bed. nach Grimm in der ältesten Zeit vorzugsweise *timidus* und *avarus*.

ऋघावत् adj. *tobend, stürmisch*; von Indra: ऋघावान् RV. 3,30,3. यदा समर्यं व्यचेदृघावा 4,24,8. सत्यो मन्त्रः कविशस्त ऋघावान् 1,152,2. समरणमृघावत् 10,27,3.

ऋङ्ग s. मनऋङ्ग.

ऋङ्मय (von ऋच्) adj. *aus* Ṛk *bestehend* Ait. Br. 1,22. एतं यज्ञमृङ्मयं यजुर्मयं साममयमाहुतिमयम् Çat. Br. 4,3,4,5. 10,5,1,5. 11,2,6,13.

ऋच् (von 1. अर्च्) f. 1) *Glanz:* ऋचे त्वा रुचे त्वा VS. 13,39. — 2) *Lied, Gedicht, Vers* Naigh. 1,11. परि वन्द ऋग्भिः RV. 2,35,12. ऋचा कविः (हूयते) 5,6,5. यो जागार तमृचः कामयन्ते यो जागार तमु सामानि यन्ति 44, 14. 64, 1. 4. वि ये दधुः शरदं मासमादहर्यज्ञमक्तुं चादृचम् 7,66,11. ऋचो गिरः सुष्टुतयः समग्मत 10,91,12. ऋचा कपोतं नुदत प्रणोदम् 165,5. ऋचा स्तोमं समर्धय VS. 11,8. AV. 9,10,19. 12,4,49. Im Besondern *a) der gesprochene Vers* oder *Lied* im Unterschied von dem *gesungenen* (सामन्) und von der nicht streng metrischen oder ganz ungebundenen und oft nach abweichenden Gesetzen recitirten *Opferformel* (यजुस्), welche drei Arten unter dem Begriff मन्त्र zusammengefasst werden und zusammen *die heilige Rede* darstellen (त्रयी वै विद्यर्चो यजूंषि सामानि Çat. Br. 4,6, 7,1. त्रेधा विहिता हि वागृचो यजूंषि सामानि 6,5,3,4. Kâtj. Çr. 1,3,1). RV. 10,71,11. 90,9. ब्राह्मणा यस्यामर्चन्त्यृग्भिः साम्ना यजुर्विदः AV. 12,1, 38. 11,6,14. 7,5. 8,23. 15,6,3. VS. 18,29.67. यस्मिन्नृचः साम यजूंषि (प्रतिष्ठिता) 34,5. ऋचैव हौत्रमक्रियत यजुषाध्वर्यवं साम्नोद्गीथम् Ait. Br. 5,32. ऋचामिषुर्यजुर्भिः, ऋशंसिषुर्ऋचः, ऋस्तोषत सामभिः Çat. Br. 4,6,9,20. 3,2, 1,37. 5,5,5,1. Auf dem *gesprochenen Verse* beruht *der gesungene:* ऋचि साम गीयते Çat. Br. 8,1,3,3. die Ṛk ist *der Schooss*, aus welchem das männlich vorgestellte Sâman entspringt, 3,9,4,24. 4,3,2,3 (vgl. AV. 14, 2,71). साम वा ऋचः पतिः 8,1,3,5. 4,6,7,11. ऋग्गण (Sch.: = ऋक्समुदाय) pl. Çâṅkh. Çr. 1,1,18.22.24. ऋग्भाज् *an einem Verse Theil habend* (von einer Gottheit, die in einem einzelnen Verse gepriesen wird) Bṛh. Dev. in Ind. St. 1,113. Nir. 7,13. — M. 2,77.80.181. 8,106. 11,119.249.252. 256. ऋक्शत 142. ऋक्साम यजुरेव च Bhag. 9,17. प्रत्यङ्गिरसजाः श्रेष्ठा ऋचो ब्रह्मर्षिसत्कृताः Hariv. 180. VP. 123. ऋक्छन्दसाशास्ते Çâk. 51,19. AK. 2,7,21. H. 827. — *b) der Vers* so v. a. *der Text, auf welchem eine Handlung beruht, auf welchen eine Erklärung sich beruft:* यत्कर्म क्रियमाणमृगभिवदति Ait. Br. 1,16. तदेतदृचाभ्युक्तम् Çat. Br. 10,2,6,6. 4,4, 5. 1,4,1,35. 6,3,29. Nir. 2,16. — *c) die Sammlung der Ṛk, der Ṛgveda*; gewöhnlich im pl.: ऋचो वेदः सो ऽयमिति सूक्तं निगदेत् Âçv. Çr. 10, 7. Çat. Br. 13,4,3,3. यदृचो ऽधीते Âçv. Gṛhj. 3,3. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम्। दुदोह (ब्रह्मा) यज्ञसिद्ध्यर्थमृग्यजुःसामलक्षणम् (vgl. Ait. Br. 5,32 u. ऋग्वेद) ॥ M. 1,23. तथैवाङ्गिरसस्तत्र भृगोरेवात्मजैः सह। ऋग्भिर्यजुर्भिः सामभिरथर्वाङ्गिरसैरपि Hariv. 1323. ऋक्सामयजुषी इति वेदास्त्रयः AK. 1,1,5,4. ऋग्विद् 2,7,16. H. 819. ऋग्यजुषी M. 4,123. ऋग्यजुष n. sg. P. 5,4,77. ऋग्ब्राह्मण Sâj. in Ind. St. 1,72.

ऋच 1) am Ende eines comp. = ऋच् P. 5,4,74. Vop. 6,74.75. एकर्च AV. 19,23,20. Çat. Br. 10,1,2,9. द्व्यृच RV. Prât. 15,14. 18,1. Âçv. Gṛhj. 3,5. Çr. 5,14. त्र्यृच M. 11,254. चतुर्ऋच Çat. Br. 13,5,1,11. षडृच 2,3,4,16 u. s. w. समर्च, विषमर्च Çâṅkh. Çr. 7,19,17.18. Vgl. den Abschnitt AV. 19,23 und अनृच, अर्धर्च, तृच, बह्वृच. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes von Sunîtha, VP. 462. Var.: रुचि.

ऋचसे (dat. inf. von 1. अर्च्) *zum Preisen:* प्र वां मन्मान्यृचसे नवानि RV. 7,61,6. गा अर्वतो नृनृचसे रिरीहि 6,39,5.

ऋचीक m. N. pr. der Vater Ǵamadagni's MBh. 1,42 (ein Sohn des Himmels). 275. 2611. 3714. 3,8658. 11046 (p. 571). fgg. 13,186. 207. Hariv. 1431. fgg. 1767. R. 1,35,7. 75,21.22. Viçv. 11,13. VP. 399. Ind. St. 2,119. fgg. — N. pr. eines Landes Daçak. 193,11. Vgl. ऋषिक und ऋषीक.

ऋचीष n. 1) *Kochtopf, Bratpfanne* H. 1020. — 2) *eine best. Hölle* Wils. — Vgl. ऋजीष.

ऋचीषम adj. ein Epith. Indra's, das von den Commentatt. auf ऋच् und सम zurückgeführt wird und bedeuten soll: *dem Liede gleich.* Nir. 6,23. Statt dieser unbrauchbaren Erklärung liesse sich eher eine Verwandtschaft des Wortes mit 1. ऋजीष und ऋजीषिन् annehmen. RV. 1, 61,1. 6,46,4. अर्वं चष्ट ऋचीषमो ऽवताँ इव मानुषः 8,51,6. 32,26. 79,1. 81,9. इह श्रुत इन्द्रो अस्मे स्तवे वज्र्यृचीषमः 10,22,2.

ऋचेयु m. N. pr. eines Mannes MBh. 1,3700. ein Sohn Raudrâçva's Hariv. 1659. VP. 447, N. 7. — Vgl. ऋतेयु.

ऋच्छका (von अर्छ्) f. प्रगता ऋच्छकास्मात् प्रर्छकः P. 6,1,91, Sch. Vielleicht *Wunsch, Verlangen* (ऋच्छा).

ऋच्छरा f. 1) so v. a. ऋतला und vielleicht nur Schreibfehler für ऋतरा AV. 10,9,23: ऋच्छरा ये च ते शफाः. — 2) *Hure* Uṇ. 3,130. Wird von अर्छ् abgeleitet; vgl. इत्वरी.

ऋच्छा s. यदृच्छा.

ऋजिप्य adj. *ausgreifend, aufstrebend* (im Lauf oder Flug): ऋजिप्य ईमिन्द्रावतो न भुज्युं श्येनो जभार बृहतो अधि ष्णोः RV. 4,27,4. ऋजिप्यं श्येनं प्रुषितप्सुमाशुम् 38,2. तुरं यतीषु तुरयन्नृजिप्यः 7. अनु यद्गावः स्फुरानृजिप्यं धृष्णुं यद्रणे वृषणं युनजन् 6,67,11. सखाय इन्द्र काम्या ऋजिप्याः 3, 31,7. — Gehört wohl zu 4. अर्ज्; vgl. ऋजीपिन् und im Zend *ĕrĕzifja.*

ऋजिमन् m. nom. abstr. von ऋजु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

ऋजिश्वन् m. N. pr. eines Schützlings von Indra RV. 1,51,5. 53,8. यः कृष्णगर्भा निरहन्नृजिश्वना 101,1. 6,20,7. (दृळ्हानि पिप्रोः) इन्द्रो व्यास्यच्चकृवाँ ऋजिश्वना 10,138,3. 99,11. Vâlakh. 1,10. heisst Vaidathina RV. 4,16,13; vgl. 5,29,11.

ऋजीक (von 5. अर्ज्) 1) adj. *von Farbe durchzogen, bunt;* vom Sonnenross: आविर्ऋजीको विदथा निचिक्यत् RV. 4,38,4. Wils.: *polluted.* ऋजीक = उपहत *vermengt mit* (?) Uṇ. 4,22. Vgl. गोऋजीक, भाऋजीक und अर्जीक, wo statt *Milchgefäss* zu lesen ist *Mischgefäss.* — 2) m. ऋजीक *a) Rauch.* — *b)* ein Bein. Indra's Uṇ. 5,51. — *c)* N. eines Berges nach Durga zu Nir. 9,26.

ऋजीति (wie eben) adj. *glühend, sprühend:* विषूचो अश्वान्युयुजे वनेजा ऋजीतिभी रशनाभिर्गृभीतान् RV. 10,79,7. ऋजीत्येनी (Padap.: ऋजीती) रुशती महित्वा परि ज्रयांसि भरते रजांसि 75,7. वेति त्वामुपसेचनी वि वो मद ऋजीतिरग्न आहुतिर्विवक्षसे 21,2. ऋजीते परि वृङ्धि नः 6,75,12.

1. ऋजीष adj. von Indra gesagt: अयोद्धेव दुर्मद आ हि जुह्वे महावीरं तुविबाधमृजीषम् RV. 1,32,6, wo Sâj. das Wort durch अपार्जक *bei Seite schaffend, verjagend* erklärt; es ist aber wohl gleichbedeutend mit 1. ऋजीषिन्.

2. ऋजीष n. Siddh. K. 249,*b*,5. 1) Soma-*Trester* Nir. 5,12. AV. 9,6, 16. VS. 19,72. तृतीयसवन ऋजीषमभिषुण्वन्ति TS. 6,1,6,4. Çat. Br. 4,4, 5,3.16.20. Kâtj. Çr. 9,5,13. 10,3,12.17. 8,26. 9,1. 22,6,7. 25,13,19. m. bei Mahîdh. zu VS. 8,25. — 2) *Kochtopf, Bratpfanne* Uṇ. 4,28 (ऋजीष). AK. 2,9,32. H. 1020. — 3) N. einer Hölle M. 4,90. — Vgl. ऋचीष.

ऋजीषित adj. = ऋजीषं संजातमस्य gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

1. ऋजीषिन् (von 4. अर्ज्) adj. *vorstürzend, ereilend;* gewöhnlich von Indra RV. 3,32,1. 36,10. 43,5. 46,3. आ सत्यो यातु मघवाँ ऋजीषी 4,

16,1.5. ऋजीषी वज्री वृषभस्तुराषाट् 5,40,4 und sonst; von den Marut: अग्नयो न शुशुचाना ऋजीषिणः 2,34,1. 1,64,12. 87,1.

2. ऋजीषिन् (von 2. ऋजीष) adj. *aus Trestern bestehend:* तेनाग्रमध्वर्दभिषुणोति तेनर्जीषि TS. 3,2,2,1.

ऋजु (von 4. अर्ज्) 1) adj. Uṇ. 1,27. *in gerader Richtung laufend, gerade; richtig, recht, rechtlich, aufrichtig* (im Veda ist es so v. a. साधु und der Gegens. ist वृजिन; in der klass. Sprache ist der Gegens. जिह्म und तिर्यञ्च्) AK. 3,2,21. H. 373. 1436. ऋजुना पथा RV. 1,41,5. 10,85,23. ऋजु च गातुं वृजिनं च 9,97,18. ऋजवे कर्मणाय 6,70,3. ऋजु मर्तेषु वृजिना च पश्यन् 4,1,17. उरुशंसा ऋजवे मर्त्याय 2,27,9. ऋतं शंसन्त ऋजु दीध्यानाः 10,67,2. 9,97,43. VS. 37,10. TS. 2,5,11,7. यानीमानि वयसः प्रत्यञ्चि शीर्ष्ण आ पुच्छादृजूनि लोमानि ÇAT. BR. 10,2,1,9. 14,1,2,22. पथर्जुना M. 3,93. °मार्ग (übertr.) MBH. 3,10883. दण्ड M. 2,47. स्तम्भ R. 5,13,13. SUÇR. 1,45,11. 93,19. 96,17. H. 179. °प्रवण ÇÂK. 8,Sch. ऋजुणेव चक्षुषा KUMÂRAS. 5,32. °बुद्धि R. 4,34,31. °बुद्धिता 3,23,30. °मति DHÛRTAS. 88, 2. von Personen JÂGN. 2,68. R. 2,21,6. 5,32,9. PAÑKAT. I, 466. KATHÂS. 24,79. — adv.: विद्वान्पथः पुरएत ऋजु नेषति RV. 5,46,1. ऋजु यन्तः 2, 3,7. ऋजु विध्येत् SUÇR. 1,54,17. ऋज्वासीन 2,352,5. ऋजुलम्बिन् AK. 2, 6,3,37. H. 652. ऋज्वालिखित ÇAT. BR. 10,2,1,8. — comp.: ऋजीयस्, ved. auch रजीयस् P. 6,4,162. तयोर्यत्सत्यं यतरदृजीयः RV. 7,104,12. इषा ऋजीयः पततु AV. 5,14,12. — superl. ऋजिष्ठ, ved. auch रजिष्ठ P. 6,4,162. नयन्नृतस्य पथिभी रजिष्ठैः RV. 1,79,3, 91,1. रजिष्ठया रज्या 10,100,12. Vgl. अनृजु. — 2) m. N. pr. ein Sohn Vasudeva's BHÂG. P. 9,24,53.

ऋजुकाय (ऋ° + का°) 1) adj. *geraden Körpers* BHÂG. P. 3,28,8. — 2) m. ein Beiname Kaçjapa's GAṬÂDH. im ÇKDR.

ऋजुक्रतु (ऋ° + क्र°) adj. *das Rechte wollend* RV. 1,81,7.

ऋजुग (ऋ° + ग) adj. *geradeaus gehend* AV. 1,12,1. TS. 3,1,10,2.

ऋजुगाथ (von ऋ° + गाथा) adj. *richtig singend* RV. 5,44,5.

ऋजुता (von ऋजु) f. *gerade Richtung, Geradheit:* ऋजुतां नयतः स्मरामि ते शरम् KUMÂRAS. 4,23. *gerades, offenes Wesen:* ऋजुतां दूरे कुरु प्रेयसि AMAR. 67.

ऋजुदास (ऋ° + दा°) m. N. pr. eines Sohnes von Vasudeva VP. 439.

ऋजुधा (von ऋजु) adv. *gerade, richtig:* यज्ञमेव तदृजुधा प्रतिष्ठापयति AIT. BR. 1,28.

ऋजुनीति (ऋ° + नी°) f. *richtige Führung* RV. 1,90,1. NIR. 6,21.

ऋजुमिताक्षरा (ऋजु - मित + अक्षर) f. Titel eines Commentars zu JÂGNAVALKJA's Gesetzbuch, gew. abgekürzt MITÂKSHARÂ genannt, Verz. d. B. H. No. 1013. fgg.

ऋजुमुष्क (ऋ° + मु°) adj. *dessen Glied straff ist:* वृषणः RV. 4,2,2. 6,9.

ऋजुरश्मि (ऋ° + र°) adj. *gerade Stränge habend:* रथ AV. 4,29,7.

ऋजुरोहित (ऋ° + रो°) n. Indra's *gerader rother Bogen* H. 179,Sch. Richtiger als zwei gesonderte Worte zu fassen.

ऋजुवनि (ऋ° + व°) adj. *gerade zustrebend* RV. 5,41,15 (s. u. ऋजुहस्त).

ऋजुशंस (ऋ° + शं°) adj. *das Rechte verlangend;* so ist die Tmesis aufzulösen in: ऋजुरिच्छंसो वनवद्वनुष्यतो देवयन्निददेवयन्तमभ्यसत्। सुप्रावीरिद्वनवत्पृत्सु दुष्टरं यज्वेदयज्योर्वि भजाति भोजनम् RV. 2,26,1.

ऋजुसर्प (ऋ° + स°) m. *eine best. Art Schlange* SUÇR. 2,265,9.

ऋजुहस्त (ऋ° + ह°) adj. *die Hand ausreckend:* सिषक्तु माता मही रसा नः स्मत्सूरिभिर्ऋजुहस्त ऋजुवनिः RV. 5,41,15.

ऋजूक m. vielleicht N. eines Berges NIR. 9,26. — Vgl. ऋजीक 2,c.

ऋजूकर् (ऋजु + कर्, करोति) *gerademachen; berichtigen:* अज्ञानाद्यदयुक्तं स्यात्तदृजूकृत्य गृह्यताम् Sch. in der Einl. zu RV. PRÂT. bei ROTH, Zur L. u. G. d. W. 60.

ऋजूकरण (von ऋजूकर्) n. *das Geraderichten* SUÇR. 1,25,17. 2,91,14.

ऋजूनस् (ऋजु + नस्) m. N. pr. eines Mannes VÂLAKH. 4,2.

ऋजूय (denom. von ऋजु); davon partic. ऋजूयन्त् *gerades Weges —, richtig wandelnd, redlich* NIR. 12,39. तमर्यमाभि रक्षत्यृजूयन्तमनु व्रतम् RV. 1,136,5. ऋजूयते वृजिनानि ब्रुवन्तः 5,12,5. ऋजूयते यजमानाय सुन्वते 10, 100,3. देवानां भद्रा सुमतिर्ऋजूयताम् 1,89,12. 116,23. med. *sich gerade richtend auf Etwas:* सो अर्चिषा पृथिवीं द्यामुतेमामृजूयमानो अतपन्महित्वा 10,88,9.

ऋजूया (von ऋजूय) f.; davon ein gleichlautender instr. ऋजूया adv. *gerades Weges:* दिशं न दिष्टामृजूयेव यन्ता RV. 1,183,5.

ऋजूयु (wie eben) adj. *redlich:* सत्यमन्त्रा ऋजूयवः RV. 1,20,4.

1. ऋज्र (von 5. अर्ज्) adj. *röthlich*, im Unterschied von अरुष *lichtröthlich* wohl *die dunklere, braunröthliche Farbe;* besonders von Rossen RV. 1,117,14. स्यूमन्यू ऋज्रा वातस्याश्वा 174,5. 4,16,11. 10,22,5. 7,18, 23. 6,63,9. 8,1,32. 25,22. 34,17. 57,15. अतसस्येव रुषी 18. दिवा हरिर्ददृशे नक्तमृज्रः 9,97,9. 10,20,9.

2. ऋज्र m. *Führer* Uṇ. 2,29. — Hängt wohl mit ऋजु zusammen.

ऋज्राश्व (1. ऋज्र + अश्व) m. N. pr. eines Mannes RV. 1,100,16.17. durch die Açvin von Blindheit geheilt 116,16. 117,17.18.

ऋज्रिय (von 1. ऋज्र) adj. *röthlich:* प्रजानन्नग्ने तव योनिमृज्रियम् (आसदः) RV. 10,91,4.

ऋज्वञ्च् (ऋजु + अञ्च्) adj. *geradeaus gehend*, von den Rossen Agni's RV. 4,6,9.

ऋञ्जसान m. ved. *Wolke* Uṇ. 2,84. — Ist partic., vgl. 4. अर्ज् 3.

ऋण 1) adj. *schuldig:* सद्यो यः स्यन्द्रो विषितो धवीयानृणो न तायुरति धन्वा राट् RV. 6,12,5. उग्रं ऋणेव यातय 10,127,7. — 2) n. SIDDH. K. 249, *a*, 5 (nach dem gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31: m. n.; in der v. l. fehlt aber das Wort). *a) Verschuldung; Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuld, debitum* P. 8,2,60. VOP. 26,101. AK. 2,9,3. TRIK. 2,9,1. H. 881. an. 2, 134. ऋतावानश्चयमाना ऋणानि RV. 2,27,4. 9,47,2. परं ऋणा सावीरध मत्कृतानि 2,28,9. 24,13. मा भ्रातुरग्ने अनृजोर्ऋणं वेः 4,3,13. 23,7. AV. 6, 118,1. 119,1.2. ऋणो ह्येव ते न्यविशन्त NIR. 5,28. न नूनं ब्रह्मणामृणं प्राशूनामस्ति सुन्वताम्। न सोमो अप्रता पपे RV. 8,32,16. यथा कलां यथा शफं यथ ऋणं संनयामसि 47,17. AV. 19,45,1. ऋणमु ह्येव तास्तेन मन्यन्ते यदस्मै तं कामं समर्धयेयुः: *sie halten es für ihre Verbindlichkeit, ihm den Wunsch zu erfüllen* ÇAT. BR. 1,1,2,19. 7,2,1. fgg. 3,6,2,16. AIT. BR. 7, 13. ऋणानि त्रीण्यपाकृत्य M. 6,35 (vgl. 11,65). R. 2,106,26. Zum Verständniss diene folgende Stelle aus dem VISHṆUDHARMOTTARA im ÇKDR.: देवानां च पितॄणां च ऋषीणां च तथा नरः। ऋणवान् जायते यस्मात्तन्मोक्षे प्रयतेत्सदा॥ देवानामनृणो जन्तुर्यज्ञैर्भवति मानवः। अल्पवित्तश्च पूजाभिरुपवासव्रतैस्तथा॥ श्राद्धेन प्रजया चैव पितॄणामनृणो भवेत्। ऋषीणां ब्रह्मचर्येण श्रुतेन तपसा तथा॥ Vgl. TS. 6,3,10,5 (u. ऋणावन्). M. 4,257 und

MBh. 1,8341 (u. ऋणिन्). Auch *vier* und *fünf Verpflichtungen* werden erwähnt: ऋणैश्चतुर्भिः संयुक्ता जायन्ते मानवा भुवि। पितृदेवर्षिमनुजैर्देयं तेभ्यश्च धर्मतः ॥ — ॥ यज्ञैस्तु देवान्प्रीणाति स्वाध्यायतपसा मुनीन्। पुत्रैः श्राद्धैः पितॄंश्चापि आनृशंस्येन मानवान् ॥ MBh. 1, 4656. 4658 (vgl. R. 2, 4, 13). ऋणामुन्मुच्य देवानामृषीणां च तथैव च। पितॄणामथ विप्राणामतिथीनां च पञ्चमम् ॥ पर्यायेण विशुद्धेन सुविनीतेन कर्मणा। 13,2200. पित्र्यादृणादनिर्मुक्तः 1, 4655. 4660. ऋणाभिधानात्स्वयमेव केवलं तदा पितॄणां मुमुचे स बन्धनात् Ragh. 3, 20. न चोपलेभे पूर्वेषामृणनिर्मोक्षसाधनम्। सुताभिधानं स ज्योतिः सद्यः शोकतमोऽपहम् ॥ 10, 2. अन्त्यमृणम् *die letzte* (nach der Reihenfolge in TS.) *Schuld, die Schuld gegen die Manen, die Erzeugung eines Sohnes* 1,71. एवं जाता रूपवन्तो महासत्त्वाश्चिरायुषः। भवन्त्यृणस्य (gegen die Manen) मोक्तारः सत्पुत्राः पुत्रिणे हिताः ॥ Suçr. 1,317,17. ऋणान्मुक्ताः R. 4,44,7. ऋण *Schuld* im Gegens. zu धन und रिक्थ *Vermögen*: ऋणे धने च सर्वस्मिन्प्रविभक्ते यथाविधि M. 9,218. Jâǵn. 2,117. आपत्सु मित्रं जानीयाद्युद्धे शूरमृणे शुचिम् Hit. I,66. ऋणं कर् *eine Schuld machen* Jâǵn. 2,45. ऋणकर्तर् MBh. 13,1592. Kâṇ. 45. ऋणं धारयति *er hat eine Schuld* P. 8,2,60,Sch. ऋणं दा, प्रयम् und संनी *eine Schuld abtragen*: पादिकं च शतं वृद्ध्या दद्यास्त्वृणमनुग्रहम् MBh. 2,212. P. 4,3,47. M. 8,154. Jâǵn. 2,45. ऋणे देये प्रतिज्ञाते M. 8,139. ऋणं दाप्यः 108. ऋणदातर् ad Hit. I,100. ऋणादान *das Nichtabtragen* (ऋण + अदान) oder *Eintreiben* (ऋण + आदान) *einer Schuld* M. 8, 4. प्रयच्छेत्स्वधनादृणम् 158. यस्मिन्नृणं संनयति 9,107. mit प्राप् *eine Schuld auf sich laden* 8,107. mit परीप्स् (आप् im desid. mit परि) *eine Schuld einfordern* 161. ऋणमोचन *das Abtragen einer Schuld* Mit. 268,9. = ऋणमुक्ति Trik. 2, 9,2. = ऋणमोक्ष Hâr. 157. = ऋणापनयन und ऋणापनोदन ÇKDr. und Wils. = ऋणशोधन Wils. (vgl. ऋणं विशोध्यम् Vop. 26,10). ऋणोद्धरण (ÇKDr. °ग्राहण) *das Eintreiben einer Schuld* Wils. ऋणग्रह *das Borgen, der Borger*; ऋणग्राहिन् *Borger* Wils. Vgl. अधमर्ण, उत्तमर्ण, अनृण. — *b) Feste* (दुर्ग) H. an. 2, 134. — *c) Wasser* (vgl. ऋत) ebend. — *d) negative quantity, minus* Wils. — 3) m. N. pr. eines Vjâsa VP. 273. — Vielleicht in etym. Zusammenh. mit lat. *reus.*

ऋणंकाति (ऋ° + का°) adj. *schuldeinfordernd, rächend*: Indra ṚV. 8,50,12.

ऋणचित् (ऋ° + चित् von चि) adj. *schuldabrechnend, bestrafend*: स ऋणचिदृणया ब्रह्मणस्पतिः ṚV. 2,23,17. — Vgl. ऋणंचय.

ऋणच्युत् (ऋ° + च्युत्) adj. *schuldtilgend*: इयमददाद्रभसमृणच्युतं दिवोदासं वध्र्यश्वाय दाशुषे ṚV. 6,61,1.

ऋणंचय (ऋणम्, acc. von ऋण, + चय) m. N. pr. eines Fürsten der Ruçama ṚV. 5,30,12.14. des Verfassers von ṚV. 9,108. — Vgl. ऋणचित्.

ऋणदास (ऋ° + दा°) m. *ein Sclave in Folge einer Schuld; Einer der seine Freiheit hingegeben hat, um eine Schuld zu tilgen*, Mit. 268,9.

ऋणमत्कुण (ऋ° + म°) m. *Bürge für eine Schuld*, der wie eine *Wanze* (मत्कुण) den Schuldner verfolgt, Çabdar. im ÇKDr.

ऋणमार्गण (ऋ° + मा°) m. dass. Hâr. 157.

ऋणया (ऋण + या) adj. *schuldverfolgend, — rächend*: असि सत्य ऋणया ब्रह्मणस्पत उग्रस्य चिदमिता वीळुहर्षिणः ṚV. 2,23,11.17. ऋणा चिद्यत्र ऋणया न उग्रो दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे 4,23,7. त्वं ह त्यदृणया इन्द्र धीरो ऽसिर्न पर्व वृजिना शृणासि 10,89,8. द्विषस्तरध्या ऋणया न ईयसे 9,110,1. — Sâj. erklärt das Wort durch ऋणानां यावयिता *Schuldabwehrer*, indem er या auf यु, यावयति zurückführt; uns scheint die Ableitung von या (*der Schuld nachgehend*) grammatisch leichter und zugleich dem Sinn entsprechend zu sein.

ऋणयावन् (ऋ° + या°) adj. dass. von den Marut: असि सत्य ऋणयावानेद्यः ṚV. 1,87,4.

ऋणवन् (von ऋण) und mit Dehnung ऋणावन् adj. *schuldbeladen, verschuldet*: ये मर्त्यं पृतनायन्तमूमैरृणावानं न पतयन्त सर्गैः ṚV. 1,169,7. ऋणावा बिभ्यद्धनमिच्छमानः 10,34,10. *in Verbindlichkeit, Verpflichtung stehend*: जायमानो वै ब्राह्मणस्त्रिभिर्ऋणवा जायते ब्रह्मचर्येण ऋषिभ्यो यज्ञेन देवेभ्यः प्रजया पितृभ्यः TS. 6,3,10,5.

ऋणवत् (wie eben) adj. *eine Verpflichtung gegen Jmd* (gen.) *habend, verschuldet* Vishṇudharmottara (s. u. ऋण 2, *a*). पिता च ऋणवान् शत्रुः Hit. Pr. 20, v. l.

ऋणान्तक (ऋण + अन्तक) m. *der Planet Mars* Çabdar. im ÇKDr.

ऋणार्ण n. angebl. ऋण + ऋण P. 6,1,89, Vârtt. 7. Vop. 2,9.

ऋणावन् s. ऋणवन्.

ऋणिक (von ऋण) m. *Schuldner* Jâǵn. 2,56.93.

ऋणिन् (wie eben) adj. *eine Verpflichtung habend, verschuldet*: ऋणिनो मानवा ब्रह्मन् जायन्ते येन तच्छृणु। क्रियाभिर्ब्रह्मचर्येण प्रजया च न संशयः ॥ तदपाक्रियते सर्वं यज्ञेन तपसा सुतैः। MBh. 1,8341. 2,2330. m. *Schuldner* Jâǵn. 2, 86. — Vgl. अनृणिन्.

ऋत (von einer Wurzel अर् in derselben Richtung der Bedeutung wie अरम्) lat. *ratus*. 1) adj. mit einem instr. compon. सुखेन ऋतः = सुखार्त (sic) P. 6,1,89, Vârtt. 5. Vop. 2,8 (mit आर्त verwechselt). *a) gehörig, ordentlich, recht*: सुता मित्राय वरुणाय पीतये चारुर्ऋताय पीतये ṚV. 1,137,2. 9,17,8. राय ऋताय सुक्रतो गोभिः ष्याम सधमादः 5,20,4. — *b) rechtschaffen, wacker, tüchtig*: इम ऋतस्य वावृधुर्दुरोणे ṚV. 7,60, 5. पीपाय धेनुरदितिर्ऋताय जनाय हविर्दे 1,153,3. मित्रेव ऋता 10,106,5. त्वमित्सप्रथा अस्यग्ने त्रातर्ऋतस्कविः 8,49,5. पवमान ऋतः कविः सोमः पवित्रमासदत् 9,62,30. ऋतश्च सत्यश्च VS. 17,82. — *c) wahr* AK. 1,1,5, 22. Trik. 3,3,152. H. 264. an. 2,159. Med. t. 5. सतीं वाचमृतां कर्तुमर्हसि त्वम् MBh. 14,1980. तामृतां कुरु — पुरोक्तां भारतीम् N. 12,14. सर्वमेतदृतं मन्ये यन्मां वदसि Bhag. 10,14. तस्मात्सत्यं वदेदृतम् M. 8,82.87. — *d) geehrt* (पूजित). — *e) glänzend* (दीप्त) H. an. Med. t. 6. — Davon 2) ऋतम् adv. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *recht, richtig; gehörig, nachdrücklich*: ऋतमर्षन्ति सिन्धवः सत्यं तातान सूर्यः ṚV. 1,105,12. ऋतं सासाह महि चित्पृतन्यतः 8,73,5. ऋतं सपन्तो अमृतमेवैः 1,68,4(2). ऋतं शंसन्त ऋजु दीध्यानाः 10,67,2. ऋतं दिवे तदवोचं पृथिव्या अभिश्रावाय 1,185,10. 3,56, 2. ऋतमृताय पवते सुमेधाः 9,97,23. Besonders mit इ *richtig* d. h. *den richtigen Weg gehen*: ऋतं यती सरमा गा अविन्दत् 5,45,7. *richtig, rechtschaffen wandeln*: सुगः पन्था अनृक्षर आदित्यास ऋतं यते 1,41,4. 188,2. 8,27,20. 9,69,3. 74,3. 10,78,2. — ऋतमानीतमातिथ्यम् *auf die richtige, gehörige Weise* Bhâg. P. 9,5,19. — 3) m. als Personification Naigh. 5,4. Nir. 10,40. N. pr. eines Rudra MBh. 13,7090. eines Fürsten VP. 390. — 4) n. *a) feste Ordnung, Bestimmung, Entscheidung*: ऋतं सिन्धवो वरुणस्य यन्ति ṚV. 2,28,4. युवोर्ऋतं रोदसी सत्यमस्तु 3,54,3. ऋतमृतेन सपन्तेषिरं दक्षमाशाते 5,68,4. आदित्यासस्तस्मान्नो यूयमृतस्य ऋतेन मुञ्चत *in Form*

und Regel, auf entscheidende Weise AV. 16,114,1.2. ऋतममीष्व यथा समावत्स (समावच्छ) उपैष्यामि *stelle eine Ordnung fest, dass du ihnen gleichmässig beiwohnen wollest* TS. 2,3,5,1. युवोर्हि पूर्वं सवितोषसो रथमृताय चित्रं घृतवन्तमिष्यति ṚV. 1,34,10. वर्वर्ति चक्रं परि द्यामृतस्य *ein Rad der festen Ordnung* d. h. *ein regelmässig sich bewegendes* 164,11. — *b) die Ordnung in heiligen Dingen: heiliger Brauch, Satzung, frommes Werk; göttliches Gesetz, Glaube als Inbegriff der religiösen Wahrheiten:* तन्मे ऋतं पातु शतशारदाय ṚV. 7,101,6. आ न ऋते शिशीहि विश्वमृत्विजम् 16,6. ऋता यजासि महिना वि यद्भूः 6,15,14. 7,39,1. मा शिश्नदेवा अपि गुर्ऋतं नः 21,5. ऋतस्य धीतिं ब्रह्मणो मनीषाम् 9,97,34.37. 102,1.8. ऋतस्य हि शुरुधः सन्ति पूर्वीर्ऋतस्य धीतिर्वृजिनानि हन्ति। ऋतस्य श्लोको बधिरा ततर्द कर्णा बुधानः शुचमान आयोः 4,23,8.9.10. देवो भुवनवेदा म ऋतानाम् 4. ऋतस्य मा प्रदिशो वर्धयन्ति 8,89,4.5. 9,70,1. 10,110,11. ऋत आ जातमग्निम् 6,7,1. ऋतेनाभिनद्न्परिवत्सरे वलम् 10,62,2. ऋतस्य योगे वि ष्यध्वमूधः 30,11. 3,27,11. 10,61,14. 73,5. वेधा ऋतस्य 86,10. ऋतानि दीध्यत् 122,6. 138,1. 179,3. 4,56,6.7. 5,12,6. ऋतस्य मनेना 4,2,3. AV. 10,7,1.11.29.30. 10,33. VS. 5,33. 6,8. Besonders häufige Verbindungen des Wortes sind folgende: α) ऋतं बृहत् ṚV. 1,75,5. 151,4. 3,2,8. 4,10,2. 5,66,5. 6,13,2. 9,56,1. 66,24. 107,15. 108,5. मह ऋतस्य 6,49,15. 7,64,2. 10,8,5. 2,23,17. Personificirt ऋतं महत् 10,66,4. — β) ऋतस्य गर्भः, प्रजा; von Agni: यमापो अद्रयो वना गर्भमृतस्य पिप्रति ṚV. 6,48,5. 8,6,2. Soma 9,68,5. Vishṇu 1,156,3. — γ) प्रथमजा ऋतस्य (vgl. प्रथमजा ऋतेन ṚV. 10,109,1): अग्निर्ह नः प्रथमजा ऋतस्य ṚV. 10,5,7. द्विजा अह प्रथमजा ऋतस्येदं धेनुरदुह्जायमाना 61,19. 1,164,37. VS. 32,11. Pragâpati AV. 4,35,1. 12,1,61. — 6,122,1. 8,9.16.21. Taitt. Up. 3,10,6. — δ) ऋतस्य सदनम्, सदः, सद्म, योनिः, पदम्, नाभिः, nicht nur vom *Mittelpunkt des Glaubens und Cultus im Diesseits, dem Altar und ähnlichen Begriffen*, sondern auch vom *Allerheiligsten im Jenseits* gebraucht. ऋतस्य योनिः ist Naigh. 1,12 unter den Namen für उदक aufgezählt. प्र ब्रह्मैतु सदनादृतस्य वि रश्मिभिः ससृजे सूर्यो गाः ṚV. 7,36,1. प्र पूर्वजे पितरा नव्यसीभिर्गीर्भिः कृणुध्वं सदने ऋतस्य 53,2. सोमा असृग्रमिन्दवः सुता ऋतस्य सादने 9,12,1. 1,84,4. परावतो वा सदनादृतस्य (आ याहीन्द्र:) 4,21,3. 2,34,13. धारयं दिवं सदन ऋतस्य 4,42,4. 10,100,10. Vâlakh. 9,4. ऋतस्य देवीः सदसो बुधाना गवां न सर्गा उषसो जरन्ते 4,51,8. 3,7,2. 5,41,1. 10,111,2. ऋतस्य ते सदसीळे अन्तः 3,55,12. ऋतस्य सद्म वि चरामि विद्वान् 14. ऋतस्य योनावशयद्दमूना: 3,1,11. 54,6. 4,1,12. सोमो जिगाति गातुविद्देवानामेति निष्कृतम्। ऋतस्य योनिमासदम् 3,62,13.18. 5,21,4. 6,16,35. 9,8,3 und oft. 10,65,7.8. आप्रप्रायन्मधुन ऋतस्य योनिम् 68,4. ऋतस्य योनौ सुकृतस्य लोके ऽरिष्टां त्वा सह पत्या दधामि 85,24. VS. 2,6. 12,105. 29,6. ऋतस्य नाभावधि सं पुनामि 10,13,3. 9,74,4. चतुःस्रक्तिर्नाभिर्ऋतस्य सप्रथाः VS. 38,19. Vgl. auch ऋतस्य सानु: ṚV. 10,123,2.3. — ε) ऋतस्य धाम. यास्ते प्रजा अमृतस्य परस्मिन्धामन्नृतस्य ṚV. 1,43,9. ऋतस्य योषा न मिनाति धाम 123,9. यजन्ते अस्य सख्यं वयश्च नमस्विनः स्व ऋतस्य धामन् 7,36,5. ऋतस्य धाम वि मिमे पुरूणि 10,124,3. — ζ) ऋतस्य धारा. आ यः ससाद धारामृतस्य ṚV. 1,67,7(4). ऋतस्य धाराः सुदुघा दुहाना: 7,43,4 (10,43,9). 8,6,8. 9,33,2. (असृग्रम्) सोमा ऋतस्य धारया 63,4.14.21. 5,12,2. Vgl. ऋतस्य धेनवः 1,73,6 (गाः 84,16). दोहना: 144,2. 9,75,3. 77,1. पयः 1,79,3. 3,55,13 (8,84,5. 6,19). — η) ऋतस्य गोपाः, नेता, रथीः, पतिः u. s. w. von Agni, Soma, den Âditja und andern Göttern, zuweilen auch von menschlichen *Wächtern der heiligen Ordnung*. ṚV, 1,1,8. 3,10,2. 10,118,7. ऋतस्य गोपावधि तिष्ठथो रथम् 5,63,1. 6,51,3. 7,64,2. गोपामृतस्य विभरत् 9,48,4. 73,8. पुरुवीरं मह ऋतस्य गोपाम् 6,49,15. अत्रा ते भद्रा रशना अपश्यमृतस्य या अभिरक्षन्ति गोपाः 1,163,5. रथीर्ऋतस्य बृहतो विचर्षणिरग्निः 3,2,8. 4,10,2. ऋतस्य वो रथ्यः पूतदक्षानृतस्य पस्त्यसदो अदब्धान् 6,51,9. 55,1. 7,66,12. 8,72,3. Agni heisst ऋतस्य धूर्षत् 1,143,7. Aditi ऋतस्य पत्नी VS. 21,5. पतय: ṚV. 4,57,2. मातरा heissen Himmel und Erde, Nacht und Morgen 1,142,7. 5,5,6. 6,17,7. 10,58,8. (9,102,7). pl. 9,33,5. — *c) das Rechte, Wahre; Recht, Wahrheit*, besonders *die religiöse Wahrheit*, = सत्य Naigh. 3,10. AK. 1,1,5,22. 3,4,14,80. Trik. 3,3,152. H. 264. an. 2,159. Med. t. 6. साकं देवेभिर्वदन्नृतानि ṚV. 1,179,2. 161,9. ऋतस्य देवा अनु व्रता गुः 65,3(2). 105,5. 139,2. ऋतादियर्मि ते धियं मनोयुजम् *aus aufrichtigem Herzen* 8,13,26. दशाहं प्राचीस्तदृतं वदामि 10,34,12. 3,4,7. ऋता वदन्तो अनृतं रपेम 10,10,4. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 85,1. ऋतेन मित्रावरुणा सचेथे 1,152,1.3. ऋतं च सत्यं च 10,190,1. AV. 9,5,21. सत्यं बृहदृतमुग्रम् 12,1,1. VS. 11,47. AV. 7,1,1. TS. 3,2,7,1. Çat. Br. 11,2,7,9. 13,3,1,18. Kauç. 90. ऋतसत्ये Çat. Br. 11,2,7,9. त्वामेव प्रत्यक्षं ब्रह्म वदिष्यामि। ऋतं व॰। सत्यं व॰ Taitt. Up. 1,1.9. पथ्या oder पन्था ऋतस्य *der rechte Weg*, sowohl eigentlich als vom *rechtschaffenen Wandel:* ऋतस्य पथा सरमा विदद्गाः ṚV. 5,45,8. (उषाः) ऋतस्य पन्थामन्वेति साधु 1,124,3. इन्द्राग्नी अपसस्परयुप प्र यन्ति धीतयः। ऋतस्य पथ्या३ अनु॥ 3,12,7. विश्वामविन्दन्पथ्यामृतस्य 31,5. 7,44,5. 9,7,1. ऋतस्य मित्रा वरुणा पथा वामपो न नावा दुरिता तरेम 7,65,3. ऋतस्य पन्थां न तरन्ति दुष्कृतः 9,73,6. 8,31,13. 10,133,6. VS. 6,12. 7,45. AV. 8,9,13. Nir. 8,19. — स (वासुदेवः) हि सत्यमृतं चैव पवित्रं पुण्यमेव च MBh. 1,249. आद्यं पुरुषमीशानं पुरुहूतं पुरुष्टुतम्। ऋतम् (kann auch adj. sein) एकाक्षरं ब्रह्म व्यक्ताव्यक्तं सनातनम्॥ 22. द्विजातीनामृतं धर्मो ह्येकश्चैवैकवर्णिकः 3,11238. आयुष्य, यशस्य, अग्री, ऋत M. 2,52. ऋतानृते 1,29. ऋतं ब्रूयान्न चानृतम् R. 5,31,19. M. 8,61. Pańkat. III,4.110. ऋतोक्ति M. 8,104. Die *Wahrheit* personif. als ein Kind Dharma's VP. 55, N. 13. Bildlich wird M. 4,4.5 *das Aehrenlesen*, als *der wahre Lebensunterhalt* eines Brahmanen, ऋत genannt im Gegens. zum *Ackerbau*, welcher bildlich अनृत *Unwahrheit* genannt wird. Daher ऋत = उञ्छशिल AK. 2,9,2. Trik. 3,3,152. H. 866. an. 2,159. Med. t. 5. — *d)* Nach Naigh. 1,12. H. an. und Med. = उदक *Wasser;* ebenso im Nir. und bei den Commentatoren sehr häufig, auch in den compp. mit ऋत. Diese Bedeutung wird aber aus den richtig verstandenen Texten schwerlich nachzuweisen, noch mit den anerkannten Bedeutungen des Wortes irgendwie zu vereinigen sein. — *e)* = धन Naigh. 2,10 nur in der einen Recension. — Auffallenderweise wird ऋत unter den Bezeichnungen für यज्ञ Naigh. 3,17 nicht aufgezählt, während es von den Commentatoren als synonym behandelt wird. Vgl. über ऋत ausserdem noch Nir. 2,25. 3,4. 4,19. 6,22. 8,6.19. — 5) ऋतेन instr. als adv. *a) nach der Ordnung, gehörig, richtig; regelmässig, rite:* ऋतेन स्थूणामधि रोह वंश AV. 3,12,6. ऋतेन ये चमसानैरयन्त 6,47,3. ṚV. 3,31,21. सुयुग्वहन्ति प्रति वामृतेन 58,2. उभे पुनामि रोदसी ऋतेन 1,133,1. (सोमः) ऋतेन देवान्हवते

दिवस्परि 9,80,1. 1,185,6. ऋतेन विश्वं भुवनं वि राजथः 5,63,7. 80,1. अयं वासयदृष्ट्वेतेन पूर्वीः 6,39,4. 5,1,7. ऋतेन यन्तो अधि सिन्धुमस्थुः 10, 123,4. 7,56,12. AV. 11,1,23. — b) *von Rechtswegen, billig:* ऋतेनादित्या महि वो महित्वम् RV. 2,27,8. उद्गावो यन्तु मिनतीर्ऋतेन 10,108,4. ऋतेन राजन्ननृतं विविञ्चन्मम राष्ट्रस्याधिपत्यमेहि 124,5. द्यावा ह क्षामा प्रथमे ऋतेनाभिश्रावे भवतः 12,1. Manchmal abgeschwächt zu einer einfachen Bekräftigung wie *sane*, 6,68,2. 7,75,1. — c) *wahr, aufrichtig:* मित्र ऋतेन साधन् RV. 3,5,3. साधन्नृतेन धियं दधामि 7,34,8. शंस मे कस्य भार्येयमग्ने पृच्छे ऋतेन वै *verkünde mir der Wahrheit gemäss* MBH. 1,884. — Vgl. अनृत.

ऋतचित् (ऋत + चित्) adj. *das heilige Gesetz u. s. w. merkend, desselben kundig:* अग्निर्विद्वाँ ऋतचिद्धि सत्यः RV. 1,145,5. ऋतस्य बोध्यृतचित्स्वाधीः 4,3,4. वि वां चिकित्सदृतचिद्ध नारी 16,10. 5,3,9. स सुक्रतुर्ऋतचिदस्तु होता 7,85,4.

ऋतज्ञा (ऋत + ज्ञा) adj. so v. a. d. fg. Wort RV. 4,40,5.

ऋतजात (ऋत + जात) adj. *rechtzeitig, rechtgeartet; dem Rechten, der heiligen Wahrheit entsprossen, ihr gemäss:* ऋतजात ऋतावरि (ओषधे) AV. 5,15,1. प्रशोच सूर्य ऋतजातया गिरा RV. 10,138,2. von Agni 1,36, 19. 144,7. 189,6. 3,20,2. 6,13,3. den Marut 3,54,13. 5,16,14. von Andern 3,6,10. 7,66,13. 9,108,8. AV. 18,2,15. — Vgl. ऋतप्रजात.

ऋतजातसत्य (ऋ° + स°) adj. *das dem heiligen Gesetz Gemässe verwirklichend* (?): ता घा ता भद्रा उषसः पुरासुरभिष्टिद्युम्ना ऋतजातसत्याः RV. 4,51,7.

ऋतजित् (ऋत + जित्) adj. *das Rechte erkämpfend* VS. 17,83.

ऋतजुर् (ऋत + जुर्) adj. *vollkommen gealtert* RV. 10,143,1.

ऋतज्ञा (ऋत + ज्ञा) adj. *wohlunterrichtet, weise; des heiligen Gesetzes u. s. w. kundig* RV. 1,72,8. 4,19,7. 5,43,6. 58,8. ये देवानां यज्ञिया यज्ञियानां मनोर्यजत्रा अमृता ऋतज्ञाः 7,35,15. 38,8. पितरः 10,15,1. 64,16. स्तोमाँ इयर्म्यृतज्ञा ऋतावृधाम् 65,3. 104,4. AV. 4,2,6.

ऋतज्य (von ऋत + ज्या) adj. *wohlbesehnt:* धन्व RV. 2,24,8.

ऋतद्युम्न (ऋ° + द्यु°) adj. *mit heiliger Kraft erfüllt:* ऋतं वदन्नृतद्युम्न सत्यं वदन्सत्यकर्मन् RV. 9,113,4.

ऋतधामन् (ऋ° + धा°) 1) adj. *wahren, lautern Wesens:* ऋतधामासि स्वर्ज्योतिः VS. 5,32. 18,38. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's TRIK. 1,1,28. R. 6,102,18. N. pr. des 13ten Manu VP. 268, N. 8. des Indra im 12ten Manvantara BHÂG. P. 8,13,29. Vgl. ऋतुधामन्.

ऋतधीति (ऋ° + धी°) adj. *wahrhaft —, heilig gesinnt;* von Göttern: ऋतधीतय आ गत सत्यधर्माणो अध्वरम् RV. 5,51,2. 4,55,2. 6,39,2. 51,10.

ऋतध्वज (ऋ° + ध्व°) m. ein Bein. Rudra's BHÂG. P. 3,12,12. N. pr. eines Weisen 6,15,15. ein Sohn Kaṅka's 9,24,43. ein Bein. Pratardana's 17,6. VP. 408.

ऋतनी (ऋत + नी) adj. *richtig führend:* यो राजभ्य ऋतनिभ्यो ददाश RV. 2,27,12.

ऋतपर्ण (ऋ° + प°) m. N. pr. eines Fürsten TRIK. 2,7,17 (राजर्षि). ein Sohn Ajutâģit's und Freund Nala's HARIV. 814. — Vgl. ऋतुपर्ण und आर्तपर्णि.

ऋतपा (ऋत + पा) adj. *das Rechte —, die Ordnung wahrend; am Glauben —, am Gesetz festhaltend;* die Ushas RV. 1,113,12. Agni 3,20,4. अग्ने स तेषदृतपा ऋतेजा उरु ज्योतिर्नशते देवयुष्टे 6,3,1. 7,20,6. VS. 17,80.

ऋतपेय (ऋ° + पे°) m. N. einer Ceremonie (एकाह): यः कामयेत निश्चिक्तः पाप्मन इयामिति स ऋतपेयेन यजेत ÂÇV. ÇR. 9,7. स्वर्गकामस्यर्तपेयः KÂTJ. ÇR. 22,8,10. MAÇ. 4,9 in Verz. d. B. H. 72.

ऋतपेशस् (ऋ° + पे°) adj. *dessen Gestalt vollkommen ist:* Varuṇa RV. 5,66,1.

ऋतप्रजात (ऋ° + प्र°) adj. so v. a. ऋतजात. सोमो न वेधा ऋतप्रजातः RV. 1,65,10 (5). Bṛhaspati 2,23,15. इमां धियं सप्तशीर्ष्णीं पिता न ऋतप्रजातां बृहतीमविन्दत् 10,67,1. — सिम्रेता नार्यृतप्रजाता AV. 1,11,1 (vgl. die Anm. dazu). von Pflanzen TS. 3,1,8,2.

ऋतप्रवीत (ऋ° + प्र°) adj. *rite conceptus* oder *consitus* (?): वर्धान्यं पूर्वीः क्षपो विरूपाः स्थातुश्च रथमृतप्रवीतम् (Padap. irrig: च। रथम्।) RV. 1,70,7 (4).

ऋतप्सु (ऋत + प्सु) adj. *dessen Ansehen (Aussehen) vollkommen ist:* die Açvin RV. 1,180,3.

ऋतबोध (ऋ° + बो°) m. N. pr. s. आर्तबोध.

ऋतभाग (ऋ° + भा°) m. N. pr. eines Mannes, Ἀρταβάζης, ÇAṄK. zu BṚH. ÂR. UP. 3,2,1. — Vgl. आर्तभाग.

ऋतंभर (ऋतम्, acc. von ऋत, + भर) 1) m. *die Wahrheit in sich tragend*, ein Bein. Brahman's BHÂG. P. 6,13,17. — 2) f. आ a) *Verstand:* ऋतंभरादयश्च देव्यः PRAB. 68,3. Sch. 1: ऋतं सत्यं भरति बिभर्ति। सा ऋतंभरा प्रज्ञा। पतञ्जलिनाप्युक्तं प्रज्ञा ऋतंभरेत्यादि. v. l. ऋतंभवा° und Sch. 2: ऋतं सत्यमेव ऋतंभवास्ता आद्यो यासाम्. — b) N. pr. eines Flusses BHÂG. P. 5,20,4. Vgl. सत्यंभरा.

ऋतय् (denom. von ऋत) *sich in die Ordnung schicken, Etwas recht machen;* med.: कद्ध स्तुवन्त ऋतयन्त देवत ऋषिः को विप्र ओहते RV. 8, 3,14. Ausserdem ist nur das partic. praes. act. im Gebrauch: ऋतयन्त्, gewöhnlich mit Dehnung ऋतायन्त्, *den richtigen Gang —, die Ordnung einhaltend, gesetzmässig; gehorsam, fromm:* घर्मो अग्निमृतयन्नसादि RV. 5, 43,7. सर्गो न सृष्टो अर्वतीर्ऋतायन् 7,87,1. 5,12,3. धियः पिन्वानाः स्वसरे न गाव ऋतायन्तीरभि वावश्र इन्दुम् 9,94,2. स वेद देव आनमं देवाँ ऋतायते दमे 4,8,3. स वां मधु प्र वोचदृतायन् 1,117,22. 90,6. 91,7. त्वमग्निर्दृतायतः 2,1,2. 32,1. 5,27,4. 41,1. 8,62,1.

ऋतया (von ऋतय्) f. und davon ein gleichlaut. instr. als adv. *richtig:* धियं वनेम ऋतया सपन्तः RV. 2,11,12.

ऋतयु (wie eben), gewöhnl. mit Dehnung ऋतायु, adj. so v. a. ऋतयन्त् (s. u. ऋतय्) NIR. 10,45. त्वं न इन्द्र ऋतयुस्त्वानिदो नि तृम्पसि RV. 8,59, 10. TS. 3,5,8,1. न वा एतस्य ब्राह्मणा ऋतायवः पुरान्नमक्षन् 2,2,5,5. प्रणेतारः कस्य चिदृतायोः RV. 1,169,5. त्वामग्ने ऋतायवः समीधिरे 5,8,1. स्वर्वन्ति घोषं विततमृतायवः 54,12. 8,23,9. 68,6. 9,3,3. 36,4. VS. 7,10. (ÇAT. BR. 4,1,4,10).

ऋतयुक्ति (ऋ° + यु°) f. *rechte Verbindung:* ऋतं वदन्त ऋतयुक्तिमग्मन् RV. 10,61,10.

ऋतयुज् (ऋत + युज्) adj. 1) *gut im Geschirr stehend*, von Pferden RV. 4,51,5. 7,71,3. — 2) *sich wohl verbündend:* ऋतधीतिभिर्ऋतयुग्युजानाः RV. 6,39,2.

ऋतवत् (von ऋत) adj. *Recht habend, die Wahrheit aussagend* BHÂG. P. 1,15,19.

ऋतवाक (ऋ° + वा°) m. *rechte, fromme Rede:* ऋतवाकेन सत्येन श्रद्धया तपसा सुतः RV. 9,113,2.

ऋतवादिन् (ऋ° + वा°) adj. *recht —, wahr redend* VS. 5,7. MBH. 13, 4402. 4406.

ऋतव्य (von ऋतु) adj. P. 4,2,31. *den* Ṛtu *geweiht* RV. ANUKR. zu 1, 15. — f. °या näml. इष्टका TS. 5,3,1,3. 4,2,1. ÇAT. BR. 7,4,2,29. 5,1,35. 8,2,1,16. 3,2,5. 2,12. KÂTJ. ÇR. 17,4,24. 8,16. 9,4. Davon ऋतव्यवत् *mit solchen* इष्टका *versehen* ÇAT. BR. 10,2,6,10. — Vgl. ऋत्विय, ऋत्व्य.

ऋतव्रत (ऋत + व्रत) m. pl. Bewohner von Çâkadvîpa BHÂG. P. 5, 20,28.

ऋतसद् (ऋत + सद्) adj. *in der Wahrheit seinen Sitz habend* RV. 4, 40,5. TS. 3,2,10,1.

ऋतसदन (ऋ° + स°) n. und °नी f. *der rechte, gewohnte Sitz* VS. 4,36.

ऋतसात adj. v. l. des AV. 18,2,15 zu ऋतसाप् des RV.

ऋतसाप् (ऋत + साप्) adj. *frommes Werk und Sinn pflegend, glaubenseifrig:* ये चिद्धि पूर्व ऋतसाप आसन्साकं देवेभिरवदन्नृतानि RV. 1,179, 2. 10,66,8. 154,4. इषुध्यवं ऋतसापः पुरंधीर्वस्वीर्नो अत्र पत्नीरा धिये धुः 5,41,6. von Göttern: ये अग्निजिह्वा ऋतसाप आसुः 6,21,11. 50,2. ऋतेन सत्यमृतसाप आयन् 7,56,12.

ऋतस्तुभ् (ऋ° + स्तु°) adj. *recht preisend,* nach SÂJ. N. pr. RV. 1, 112,20.

ऋतस्था (ऋत + स्था) adj. *richtig stehend* AV. 4,1,4.

ऋतस्पति m. = ऋतस्य पतिः von Vâju RV. 8,26,21.

ऋतस्पृश् (ऋत + स्पृश्) adj. *die heilige Wahrheit liebend,* von den Âditja RV. 5,67,4. Mitra-Varuṇa 1,2,8. बृहस्पते या परमा परावदत आ त ऋतस्पृशो नि षेदुः 4,50,3.

ऋतायत् und ऋतायु s. u. ऋतय् und ऋतयु.

ऋतायिन् adj. wohl so v. a. ऋतायु. ऋतायिनी मायिनी सं दधाते RV. 10, 5,3.

ऋतावन् (von ऋत) adj. (dat. ऋतावे, loc. ऋतावनि, voc. °वस्), f. °वरी 1) *rechtgeartet, ordnungsgemäss, gesetzmässig;* von einem Kraut AV. 5,15,1. der Kuh 10,10,9. 16. von Allem *was regelmässige Erscheinungen zeigt,* z. B. vom Monde: इन्दुर्दक्षः श्येन ऋतावा VS. 18,53. von den gleichmässig strömenden Gewässern RV. 3,33,5 (NIR. 2,25). AV. 3,17,7. TS. 1,1,2,1 (RV. 3,56,5). von der Sonne RV. 4,38,7. Morgenröthe 3,61,6. 4,52,2. 5,80,1. 8,62,16. Himmel und Erde 1,160,1. 3,54,4. 4,56,2 und sonst. — 2) *dem heiligen Gesetz treu; gerecht, fromm, gläubig:* आप यदीं होत्राभिर्ऋतावा RV. 1,122,9. ऋतावानः कवयः पूर्व्यासः 7,76,4. 61,2. 87,3. 10,154,4. मित्रं न जने सुधितमृतावनि 8,23,8. 4,18,6. 6,68,5. von Agni, dem Lenker und Vorbild der im Cultus thätigen Frömmigkeit: यो मर्त्येष्वमृत ऋतावा होता यजिष्ठ इत्कृणोति देवान् 1,70,1.2.5. 3,2,13. 13, 2. 20,4. 4,2,1 und oft. AV. 6,36,1. ähnlich von Bṛhaspati RV. 6,73,1 und Sarasvatî (oder zu 1.) 2,41,18. 6,61,9. vom Soma 9,96,13. 97, 48. 110,11. — 3) *gerecht, heilig;* von Göttern, besonders den Âditja: ऋतावानश्चयमाना ऋणानि RV. 2,27,4. 1,151,4.8. 3,54,12. 4,1,2. 42,4. 5,65,2. u. s. w.

ऋतावृध् (ऋत + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *an Gerechtigkeit —, Frömmigkeit sich erfreuend, heilig gesinnt;* vorzugsweise von den Göttern gebraucht, namentlich von den Âditja: इन्द्रश्रेष्ठासो अमृता ऋतावृधः RV. 10,66,1. 6,15,18. 50,14. 52,10. 7,66,10. — 1,2,8. 14,7. 23,5. 2,41,4. 3,62,18. 7,66,13. 82,10. Agni 3,2,1. 6,59,4. den Manen 6,75,10. 10,16,11. übertr. auf andere heilige Dinge, z. B. Himmel und Erde 1,106,3. 159,1. die Hände des Soma-Priesters: यमी गर्भमृतावृधो दृशे चारुमजीजनन् 9,102,6. 9,3. आपः VS. 4,12. die Thore des heiligen Raums RV. 1,13,6. VS. 28,5 (17,3).

ऋतासह् (ऋत + सह्) adj. P. 8,3,109 (vgl. 6,3,116). nom. °षाट् *die heilige Ordnung aufrechterhaltend* VS. 18,38. ऋताषाहम् P., Sch.

ऋति f. 1) (von अर्) *Angriff, Streit* VS. 30,13. ऋति AV. 12,5,25. — 2) (desselben Ursprungs wie ऋत) *ratio, Art, Weise:* अनयर्त्या VET. 2,8. Vgl. रीति. Die Lexicographen: *Gang, Weg* (गति, वर्त्मन्); *Glück* (कल्याण); *Wetteifer* (स्पर्धा); *Tadel* (जुगुप्सा) H. an. 2,160. MED. t. 5 (vgl. ऋतीय् u. अर्त्); *Erinnerung* (स्मृति); *Schutz* (रक्षा) TRIK. 3,3,152; *Unglück* DHAR. im ÇKDR.

ऋतिंकर (ऋतिम्, acc. von ऋति, + कर) adj. P. 3,2,43. VOP. 26,57. *propitious, fortunate* WILS.

ऋतीय् (von ऋति), ऋतीयते *sich streiten:* तस्मान्नर्तीयेरन् ÇAT. BR. 3,4, 2,3. ते ऋतीयमाने ऊचतुः 6,2,3. यद्वै सेनायां च समितौ चर्तीयेते 8,6,1,16. — buddh. act. *mit sich in Zwiespalt sein* (?), *sich schämen* (? vgl. ऋतीया): ऋतीयन्तं जेह्रीयमाणं (mit न!) जुगुप्समानम् SADDH. P. 4,24,b. BURNOUF: *effrayé,* FOUCAUX nach der tibet. Uebersetzung: *étourdi.* Vgl. u. अर्त्.

ऋतीया (von ऋतीय्) f. *Tadel* (nach Andern *Scham*) AK. 3,3,32. — Vgl. अर्तन, ऋति und अर्त्.

ऋतीषह् (ऋति + सह्) adj. Sch. zu P. 6,3,116 und 8,3,109. *Angriff aushaltend, widerstandsfähig; ausdauernd:* अग्निरप्सामृतीषहं वीरं ददाति सत्पतिम् RV. 6,14,4. von Indra: (बिभय) दस्मादहमृतीषहः 8,45, 35. 57,1. 77,1. नू ष्ठिरं मरुतो वीरवन्तमृतीषाहं रयिमस्मासु धत्त 1,64,15.

ऋतु (desselben Ursprungs wie ऋत) m. UṆ. 1,71. 1) *bestimmte Zeit, Zeitpunkt, zugemessene Zeit:* प्रार्तूंरृतून् *zu ihren Zeiten, ein Jedes zu seiner Zeit* RV. 1,49,3. स्रुचा यन्ताता ऋतुभिर्ध्रुवेभिः 84,18. ऋतुर्जनित्री (ऋतुर्जनित्रीय n. *das mit* ऋतुर्जनित्री *beginnende* Sûkta ÇÂNKH. ÇR. 11, 14,10.22) *die Zeit* (*eine bestimmte*) *ist seine Mutter* 2,13,1. मा मात्रा शार्यपसः पुर ऋतोः *vor der Zeit* 28,5. ऋतूंरन्यो विदधज्जायते पुनः (der Mond) 10,85,18. Namentlich von den Zeitpunkten des Opfers und anderer regelmässiger Verehrung: वेद्रा मे देव ऋतुपा ऋतूनाम् 5,12,3. ऋतुं नरो न प्र मिनन्त्येते 7,103,9. विश्वो ऋतुना वसो मद उशन्देवाँ उशतः पायय हविः 2,37,6. 38,4. स यक्षिषो यजतु यज्ञियाँ ऋतून् 10,11,1. विद्वाँ ऋतूँ ऋतुपते यजेह 2,1.3. 1,95,3. AV. 11,1,4. Häufig im instr., namentlich pl.: *zu seiner Zeit, in den rechten Zeiten, zur Opfer- oder Festzeit;* so z. B. RV. 1,15,1. fgg., wo die Commentatoren eine Personification ganz unpassend annehmen, wie schon aus dem Wechsel von ऋतुना, ऋतुभिः, ऋतूंरनु hervorgeht; desgleichen 2,37,1. fgg. und ähnlich an vielen andern Stellen. अग्नेन्द्रेव ऋतुभिर्वर्धतु क्षयम् RV. 4,53,7. त्वमुत्साँ ऋतुभिर्बद्धानाँ अरंह ऊधः पर्वतस्य 5,32,2. देवाः ऋतुभिर्ह्वनश्रुतः 6,52,10. ऋतुभिर्ऋतुपा पाहि सोममिन्द्र 3,47,3. ऋतुभिर्ऋभवो मादयध्वम् 4,34,2. 9,66, 9. 10,7,6. प्राश्नन्त्यृतुभिर्निषद्य AV. 12,3,32. 3,8,1. VS. 18,33. 12,61. — 2) *Zeitabschnitt,* insbes. *Jahresabschnitt, Jahreszeit.* Die gewöhnlich

angenommene Zahl der Jahreszeiten ist *fünf*, nämlich **Vasanta**, **Grîshma**, **Varshâ** pl., **Çarad**, **Hemanta-Çiçira** (so VS. 10,10. fgg. AV. 8,9,15. 13,1,18. Çat. Br. 1,3,5,11. 6,2,2,3. 11,1,2,26 u. s. w. TS. 4,3, 2,1.2. 5,3,2,2. पञ्चर्तवो हेमन्तशिशिरयोः समासेन Ait. Br. 1,1. auch **Varshâ-Çarad** werden zusammengef. statt **Hemanta-Çiçira** Çat. Br. 13, 6,2,10.11. mit Weglassung von **Çiçira** Khând. Up. 2,5,1), oder *sechs*, mit Scheidung der beiden letzten, VS. 21,23. fgg. AV. 12,1,36. Çat. Br. 1,7,2,21. 2,4,2,24. TS. 5,1,5,2. षड् वा ऋतवः संवत्सरस्य, यद्यु षडेवर्तवः Çat. Br. 4,5,5,12. 8,5,2,14.21.22. AK. 1,1,3,12. H. 153. an. 2,160. Med. t. 6. MBh. 3,10663. R. 1,19,1. 2,25,9. तत्र माघाद्यो द्वादश मासा द्विमासिकमृतुं कृत्वा षडृतवो भवन्ति । ते शिशिरवसन्तग्रीष्मवर्षाशरद्धेमन्ताः । Suçr. 1,19,7. 20,1. षडृतूंश्च नमस्कुर्यात् M. 3,217. Als sechs Männer gedacht, welche mit goldenen und silbernen Würfeln spielen, MBh. 13,2368. 2381. Indessen wird auch die Zahl *sieben* angenommen, sei es durch Einrechnung des 13ten Monats, sei es als Ausdruck der unbestimmten Vielheit für *Jahresabschnitte* überhaupt: अहमृतूँर्जनयं सप्त साकम् AV. 6,61,2. 8,9,18. Çat. Br. 8,5,2,15. fgg. 9,1,2,31. 3,2, 19. 5,2,8. oder auch *zwölf*, indem sie mit den *Monaten* gleichgestellt werden, AV. 11,6,22. मधुश्च माधवश्च वासन्तिकावृतू VS. 13,25. 14,6. 15.16.27. 15,57. Vgl. Sch. zu P. 4,3,19—21. Der Schol. zu Gjotis 9 sagt, dass alte Lehrer auch 24 (also *Halbmonate*) und 366 (*Tage*) ऋतु angenommen hätten, LIA. I,221,N. Endlich werden *drei* gezählt: त्रयो वा ऋतवः संवत्सरस्य Çat. Br. 14,1,2,28. — VS. 27,1. AV. 1,10,9.10. 35,4. 5, 28,2.13. 8,8,22. 9,17. TS. 4,4,11,1. यद्वै ऋतवे ऋतुभिर्यन्ति साधु RV. 10, 18,5. अन्त ऋतूनां हेमन्तः Çat. Br. 1,5,3,13 (die Buddhisten beginnen mit हेमन्त Burn. Intr. 569). ऋतवः समिद्धाः प्रजाश्च प्रजनयन्त्योषधीश्च पचन्ति 3,4,7. 5,3,8. यथर्तुलिङ्गान्यृतवः स्वयमेवर्तुपर्यये । स्वानि स्वान्यभिपद्यन्ते तथा कर्माणि देहिनः ॥ M. 1,30. ऋतूनां परिवर्तेन R. 2,105,23. रामश्च सीतया सार्धं विजहार बहूनृतून् 1,77,25. ऋतवः शिशिरादयः MBh. 14, 1213. ऋतूनां कुसुमाकरः (अहम्) Bhag. 10,35. ऋतौ *zur entsprechenden Zeit des Jahres* M. 4,105. ऋतवन्ते 26. ऋतवन्तासु च रात्रिषु 119. यथर्तुपुष्पिता द्रुमाः R. 5,73,59. तेन ह्यृतुसमवायचिह्नं प्रतिपद्यतां लता कुसुमम् Çâk. 108,10. ऋतुप्रैष Ait. Br. 5,9. Çâṅkh. Çr. 7,8,2. 10,7,8. ऋतुपशु *ein den* Ṛtu *geweihtes Thier* Çat. Br. 13,5,4,28. Collectiv im sg. VS. 39,6. Vgl. ऋतुथा, ऋतुशस्. — 3) *die Regeln der Weiber*, insbes. *die unmittelbar darauffolgenden, zur Zeugung günstigen Tage* AK. 3,4,64. H. 536. an. 2,160. Med. t. 6. व्यृतुं देवीर्य ऋतुर्जनीनाम् RV. 5,46,8. Kâtj. Çr. 5,2,21. Nir. 12,46. Suçr. 1,316,2. 318,16.18. MBh. 3,3402. ऋतुः स्वाभाविकः स्त्रीणां रात्रयः षोडश u. s. w. M. 3,46. fgg. यथाविध्यधिगम्यैनां शुक्लवस्त्रां शुचिव्रताम् । मिथो भजेता प्रसवात्सकृत्सकृदृतावृतौ ॥ 9,70. 4,128. Jâgn. 1,11.79. MBh. 1,4740. यथायमृतुर्वन्ध्यो न भवति तथा क्रियताम् 750. ऋतुर्मातुः पितुर्बीजं दैवतं परमं पतिः 14,2739. यावन्त कन्यामृतवः स्पृशन्ति तुल्यैः सकामामपि याच्यमानाम् । तावन्ति भूतानि हतानि ताभ्यां मातापितृभ्यामिति धर्मवादः ॥ Vishṇu in Dâj. 272,17. ऋतुषु नैवाभिगमनम् Pañkat. Pr. 8. *der Beischlaf selbst zu dieser Zeit*: पित्रे न दद्याच्छुल्कं तु कन्यामृतुमतीं हरन् । स हि स्वाम्यादतिक्रामेदृतूनां प्रतिरोधनात् ॥ M. 9,93. ऋतुं वै याचमानाया न ददाति पुमानृतुम् । भ्रूणहेत्युच्यते ब्रह्मन्स इह ब्रह्मवादिभिः ॥ MBh. 1,3456.3455. सा त्वां याचे प्रसाद्याहमृतुं देहि नराधिप 3409. — 4) *bestimmte Folge, Ordnung*: एकस्त्वष्टुरश्वस्या विशस्ता द्वा यन्तारा भवतस्तथ ऋतुः *es giebt einen Schlächter, zwei Haltende, so auch eine feste Regel* (für das Zerlegen des Opferpferdes) oder: *so ist die Regel* RV. 1, 162,19. — 5) *Glanz* Med. t. 6. — 6) *eine bes. Art Kollyrium* (सुवीर) Viçva im ÇKDr. — 7) N. pr. des 12ten **Manu** VP. 268,N.8. — Vgl. अनृतु.

ऋतुकाल (ऋ° + का°) m. 1) *die entsprechende Jahreszeit*: क्षेत्रे सुकृष्टे ह्युषिते च बीजे देवे च वर्षत्यृतुकालयुक्तम् । न स्यात्फलं तस्य कुतः प्रसिद्धिरन्यत्र दैवादिति चिन्तयामि ॥ MBh. 3,14763. — 2) *die Zeit der Menstruation*, besonders *die ersten Tage nach dem Verschwinden des Blutes, welche für die Zeugung günstig sind*: ऋतुकाले वा जायामुपेयात् Çâṅkh. Çr. 3,3,47. Nir. 1,19. 3,5. M. 3,45. 5,153. MBh. 1,1880.3401.3403. R. 1,48,18. 2,75,36.

ऋतुगामिन् (ऋ° + गा°) adj. *der Frau nach der Zeit der Menstruation beiwohnend* MBh. 3,13733. Bhâg. P. 7,12,11.

ऋतुग्रह (ऋ° + ग्र°) m. *Libation an die* Ṛtu Çat. Br. 4,3,2,3. fgg. 4,2,2. Kâtj. Çr. 9,5,28. 13,1.

ऋतुजित् (ऋ° + जि°) m. N. pr. eines Fürsten von **Mithilâ** VP. 390. — Vgl. ऋतजित् und क्रतुजित्.

ऋतुथा (von ऋतु) adv. 1) *regelrecht, gehörig* Nir. 8,17. 12,27. या ते गात्राणामृतुथा कृणोमि RV. 1,162,19. ऋतवस्त ऋतुथा पर्व शमितारो वि शासतु VS. 23,40. देवान्यजन्नृतुथा समञ्जतः RV. 2,3,7. 6,62,9. होत्रामृतुथा यजते 10,40,4. 98,4. 110,10. 8,44,8. VS. 26,19. नहि स्थूर्यृतुथा यातमस्ति RV. 10,131,3. 1,170,5. 5,32,12. 9,97,12. VS. 20,65. AV. 13, 3,2. Çâṅkh. Çr. 3,6,2. — 2) *deutlich, bestimmt, genau*: अस्ति स्विन्नु वीर्यं तत्त इन्द्र न स्विदस्ति तदृतुथा वि वोचः RV. 6,18,3. 10,28,5. स वक्मान्यृतुथा वदाति 6,9,3. द्वे ते चक्रे सूर्ये ब्रह्माण ऋतुथा विदुः 10,85, 16. 1,164,44. 2,43,1. 8,13,19. — Die Commentatoren stets: = काले काले. Vgl. ऋतुशस्.

ऋतुधामन् (ऋ° + धा°) m. ein Beiname **Vishṇu's** H. ç. 69. N. pr. des **Indra** im 12ten **Manvantara** VP. 268. — Vgl. ऋतधामन्.

ऋतुपति (ऋ° + प°) m. *Herr der Zeiten*: **Agni** RV. 10,2,1. ऋतून्यज ऋतुपतीन् AV. 3,10,9. 11,6,17.

ऋतुपर्ण (ऋ° + प°) m. N. pr. eines Königs von **Ajodhjâ** N. 8,25. 14, 20. 18,21. Bhâg. P. 9,9,17. VP. 379. — Vgl. ऋतपर्ण.

ऋतुपा (ऋतु + पा) adj. *regelmässig trinkend, — zur Libation kommend*; von Göttern RV. 3,47,3. 4,34,7. वेदा मे देव ऋतुपा ऋतूनाम् 5,12,3. 10,99,10. अनृतुपा 3,53,8.

ऋतुपात्र (ऋ° + पा°) n. *der zur Libation für die* Ṛtu *bestimmte Becher* Çat. Br. 4,3,2,6. 4,2,2. 5,5,8,12. Kâtj. Çr. 9,2,13. 10,1,14. 3,3.

ऋतुप्राप्त (ऋ° + प्रा°) adj. (*sich zur Zeit einstellend u. s. w.*) *fruchttragend* (फलेग्रहि) Çabdak. im ÇKDr.

ऋतुमत् (von ऋतु) 1) adj. a) *an regelmässige Zeiten sich haltend*, von Manen: अग्निष्वात्तानृतुमतो हवामहे VS. 19,61. — b) *den Genuss der Jahreszeiten habend*: कल्पन्ते हास्मा ऋतव ऋतुमान्भवति य एतदेवं विद्वानृतुषु पञ्चविधं सामोपास्ते Khând. Up. 2,5,2. — c) f. °मती *die Regeln habend, mannbar; in der Zeit der monatlichen Reinigung* oder *in der zum Beischlaf geeigneten Periode stehend* AK. 2,6,1,21. H. 535. काम-

मा मरणात्तिष्ठेद्गृहे कन्यर्तुमत्यपि। न चैवैनां प्रयच्छेत्तु गुणहीनाय कर्हिचित्॥ M. 9,89.90.93. PAIṬHÎNASI in DÂJ. 273,2. PAŃKAT. III,215. KATHÂS. 24,40. SUÇR. 1,34,20. तत्र प्रथमे दिवसे ऋतुमत्यां मैथुनगमनमनायुष्यं पुंसां भवति 317,4. 321,7. उपाध्यायानी ते ऋतुमती उपाध्यायश्च प्रोषितो ऽस्या यथायमृतुर्वन्ध्यो न भवति तथा क्रियताम् MBH. 1,750. बीजमात्रं पिता जन्तोः शुक्रं शोणितमेव च। संयुक्तमृतुमन्मात्रा पुरुषस्येह जन्म तत्॥ R. 2,108,11. — 2) n. N. des Lusthains von Varuṇa BHÂG. P. 8,2,9.

ऋतुमय (wie eben) adj. *aus* Ṛtu *bestehend* ÇAT. BR. 8,5,2,10.

ऋतुमुख (ऋ° + मु°) n. *Beginn —, erster Tag einer Jahreszeit* ÇAT. BR. 1,6,3,35.36. KÂTJ. ÇR. 1,2,13. R. 2,105,23.

ऋतुयाज (ऋ° + या°) m. *Opfer an die* Ṛtu, N. einer Ceremonie beim प्रातःसवन, unmittelbar vor dem आज्यशस्त्र, AIT. BR. 2,29. 5,9. ÂÇV. ÇR. 5,8. KÂTJ. ÇR. 12,3,13. ÇÂÑKH. ÇR. 7,8,1 (P. 7,3,62, Sch.). 3,4. 17,12. NIR. 8,2.

ऋतुराज (ऋ° + रा°) m. *Frühling* (*König der Jahreszeiten*) RÂǴAN. im ÇKDR.

ऋतुलिङ्ग (ऋ° + लि°) n. *charakteristisches Merkmal einer Jahreszeit:* यथर्तुलिङ्गान्यृतवः स्वयमेवर्तुपर्यये। स्वानि स्वान्यभिपद्यन्ते तथा कर्माणि देहिनः॥ M. 1,30.

ऋतुविद् COLEBR. Misc. Ess. I,46 falsche Lesart für क्रतुविद्.

ऋतुवृत्ति (ऋ° + वृ°) *Umlauf der Jahreszeiten, Jahr* TRIK. 1,1,111. H. ç. 24. m. nach ÇKDR. und WILS.

ऋतुवेला (ऋ° + वे°) f. = ऋतुकाल 2. ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,19.

ऋतुशस् (von ऋतु) adv. *regelrecht, gehörig:* यद्धविष्यमृतुशो देवयानं त्रिर्मानुषाः पर्यश्वं नयन्ति ṚV. 1,162,4. यजिष्ठो देवाँ ऋतुशो यजाति 10,2,5. VS. 23,57. आ रोदसी अपृणादोत मध्यं पञ्च देवाँ ऋतुशः सप्त सप्त ṚV. 10,55,3. विद्वान्पथ ऋतुशो देवयानान् 98,11. स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानः VS. 13,43. AV. 9,5,13. उप देवाँ ऋतुशो पाथ एतु VS. 29,10. — Vgl. ऋतुथा.

ऋतुष्ठा und ऋतुस्था (ऋतु + स्था) adj. *in festen Zeiten stehend* VS. 17,3. Agni TS. 5,7,6,5.6. 5,8,1.

ऋतुसंहार (ऋ° + सं°) m. *Zusammenfassung der Jahreszeiten*, Titel eines dem Kâlidâsa zugeschriebenen Gedichts, das die sechs Jahreszeiten besingt, GILD. Bibl. 251 — 253.

ऋतुसंधि (ऋ° + सं°) m. *Zusammenstoss zweier Jahreszeiten:* ऋतुसंधिषु चाकालम् (für den स्वाध्याय) PÂR. GṚHJ. 2,11. ÇAÑKH. BR. in Ind. St. 2,300. ऋत्वोरन्त्यादिसप्ताहावृतुसंधिरिति स्मृतः। तत्र पूर्वो विधिस्त्याज्यः सेवनीयः परो विधिः॥ VÂBHAṬA (sic) im ÇKDR.

ऋतुसमय (ऋ° + स°) m. *die zur Empfängniss geeignete Zeit:* ततो गच्छति काले ऋतुसमयमासाद्य टिट्टिभी गर्भमधत्त PAŃKAT. 74,18. — Vgl. ऋतुकाल, ऋतुवेला.

ऋतुस्थला (von ऋतु + स्थल) f. N. pr. einer Apsaras MBH. 1,4821. VJÂḌI zu H. 183. Var.: क्रतुस्थला.

ऋतुस्था s. u. ऋतुष्ठा.

ऋतुस्नात (ऋतु + स्नात von स्ना) adj. f. *in der Menstruation* (*am Ende der M.*) *gebadet* (wodurch das Weib sich zum Beischlaf vorbereitet) SUÇR. 1,316,3. 319,7. MBH. 13,226. R. 2,75,36. RAGH. 1,76. Vgl. MBH. 3,11059 (p. 571): ऋतौ त्वं चैव माता च स्नाते पुंसवनाय वै.

ऋतुस्नान (ऋतु + स्नान) n. *das Baden nach der Menstruation* SMṚTI im ÇKDR.

ऋते gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 (ऋते). praep. *mit Ausschluss von, ausser, ohne* AK. 3,5,3. H. 1527. 1) mit vorang. oder folg. abl. P. 2,3,29. VOP. 5,21. न ऋते त्वत्क्रियते किं चन ṚV. 10,112,9. 86,12. 1,18,7. 7,11,1. ऋते स विन्दते युधः 8,27,7. यस्मादिन्द्राद्बृहतः किं चनेमृते 2,16,2. 12,9. 8,1,12. य ऋते चिदभिश्रिषः 2,39. 9,69,6. VS. 17,14. 34,3. AV. 4,26,6. नो ह्यृते गोर्यजुस्तायते ÇAT. BR. 2,2,4,13. 3,7,3,1. 10,5,2,8. 13,3,8,6. ÇÂÑKH. ÇR. 12,6,13. BṚH. ÂR. UP. 5,12. 6,1,8. KHÂND. UP. 5,1,8. fgg. AIT. UP. 3,11. M. 2,172. 5,68. 9,263. JÂǴÑ. 2,89. ताभ्य ऋते ऽन्वयः *wenn diese nicht da sind,* (erbt) *die Familie* 117. अभ्रातृको हरेत्सर्वं दुहितृणां सुतादृते *wenn kein Sohn von Töchtern da ist* 134. न त्वन्यमभिगच्छेयं पुमांसं राघवादृते MBH. 3,16144. R. 2,12,46. 30,7.42. 3,13,23.36,24. 4,10,7. 5,37,31. 6,10,22.25. PAŃKAT. V,30. ÇÂK. 32,12. 60,4. 150. RAGH. 3,63. KUMÂRAS. 2,57. H. 1527, Sch. — 2) mit vorang. oder folg. acc. VOP. 5,7. ṚV. PRÂT. 1,15. पाण्डवाः किमकुर्वंस्ते तमृते MBH. 3,3090. 3096.4001. अन्यः — ऋते देवं पिनाकिनम् 1591. BHAG. 11,32. SUND. 1,22. 3,30. N. 4,26. 12,65.98. 24,11.25.33. R. 1,27,15. VIÇV. 7,20. SÂṄKHJAK. 41. — 3) am Anf. eines comp.: ऋतेरक्षस् adj. *wobei die* Rakshas *ausgeschlossen sind:* ऋतेरक्षा वै यज्ञः AIT. BR. 2,7. — Ist der Form nach ein loc. von ऋत und kann wohl auch begrifflich damit in Verbindung gebracht werden: *in der gehörigen Ordnung, im wahren Verhältniss bis zu* d. i. *von hier an nicht mehr in der gewöhnlichen Ordnung.*

ऋतेकर्मम् (von ऋते, loc. von ऋत, + कर्मन्) adv. *handelnd nach der Ordnung, nach der Jedermann angewiesenen Bestimmung* (?): ये कर्मणः क्रियमाणस्य मह्न ऋतेकर्ममुदजायन्त देवाः ṚV. 10,55,7.

ऋतेजा (ऋते + जा) adj. *in der heiligen Ordnung —, im Glauben lebend, gesetzgetreu:* स दूतो विश्वेदभि वष्टि सद्मा होता हिरण्यरथो रंसुजिह्वः ṚV. 6,3,1. क्षयत्स राय ऋतपा ऋतेजाः 7,20,6. von der Ushas 1,113,12.

ऋतेयु m. N. pr. eines der 7 Weisen des Westens MBH. 13,7113. eines Sohnes von Raudrâçva BHÂG. P. 9,20,4.6. VP. 447. — Varianten: ऋचेयु, रौचेयु.

ऋतेरक्षस् s. u. ऋते 3.

ऋतोद्य (ऋत + उद्य) n. *wahre Rede, Wahrhaftigkeit:* ऋतं वदन्तावृतोद्येषु AV. 14,1,31.

ऋत्विज् (ऋतु + इज् von यज्) P. 3,2,59. SIDDH. K. 247, a, 7. VOP. 3,134. adj. *nach Vorschrift und Zeitfolge opfernd, regelmässig opfernd;* häufig in Verbindung mit होतर् ṚV. 1,44,11. 45,7. 8,44,6. 9,114,3. Gewöhnlich subst. m. *Priester:* यज्ञस्य देवमृत्विजम् ṚV. 1,1,1. 5,22,2. 26,7. स्वः स्वाय धायसे कृणुतामृत्विगृत्विजम् 2,5,7. आ न ऋते शिशीहि विश्वमृत्विजम् 7,16,6. यज्ञस्य हि स्थ ऋत्विजा 8,38,1. 10,2,1. प्रत्नमृत्विजमध्वरस्य 7,5. 70,7. 114,9. AV. 6,2,1. 9,6,23. 10,9,4. 12,1,38. 19,42,2. 58,6. ÇÂÑKH. ÇR. 4,21,1. 5,1,1. 8,10,3. PÂR. GṚHJ. 1,3. 3,10. अग्न्याधेयं पाकयज्ञानग्निष्टोमादिकान्मखान्। यः करोति वृतो यस्य स तस्यर्त्विगिहोच्यते॥ M. 2,143 (ऋत्विग्यज्ञकृदुच्यते JÂǴÑ. 1,35). 130. 3,28.119.148. 4,179.182. 5,81. 7,78. 8,206.388. 11,42.182. SÂV. 3,2. R. 1,7,1. VIÇV. 10,9. ÇÂK. 31,6. Die vier ordentlichen Ṛtviǵ sind: Adhvarju, Hotar, Brahman, Udgâtar ÇAT. BR. 13,4,1,4. NIR. 1,8. ÂÇV. GṚHJ. 1,12. अध्वर्युर्वा ऋत्विजां प्रथमो युज्यते TS. 3,1,10,2. AIT. BR. 5,9. 7,17. एतावान्वै सर्वो यज्ञो यावन्त एते पञ्च ऋत्विजो भवन्ति ÇAT. BR. 4,2,5,4.9.10. 1,9,1,21. य इमे चत्वार

ऋत्विजो गृहपतिपञ्चमाः 8,6,1,11. आत्मा वै यज्ञस्य यजमानो ऽङ्गान्यृत्विजः 9,5,2,16. Kâtj. Çr. 1,2,8. 6,13. 8,31. 22,3,15.31. Nir. 8,2. MBh. 1, 2044. fgg. Acht göttliche Priester sind gezählt AV. 8,9,11. Sechszehn Ṛtvig erscheinen bei grössern Feierlichkeiten, nämlich: Brahman, Udgâtar, Hotar, Adhvarju, Brâhmaṇâkkhamsin, Prastotar, Maitrâvaruṇa, Pratiprasthâtar, Potar, Pratihartar, Akkhâvâka, Neshṭar, Agnîdh, Subrahmaṇja, Grâvastut und Unnetar Kâtj. Çr. 7,1,6. fgg.; vgl. Çat. Br. 12,1,1,2. fgg. Ait. Br. 7,1. Âçv. Çr. 9,4. MBh. 14,2649. R. 1,13,41. AK. 2,7,17. आर्घ्यर्त्विज् Kâtj. Çr. 20, 1,5. घर्मर्त्विज् 10,1,25. महर्त्विज् Çat. Br. 13,1,1,4. हविर्यज्ञर्त्विज् Kâtj. Çr. 9,12,16. ऐन्द्रर्त्विज् Çat. Br. 4,3,4,5.

1. ऋत्विय (von ऋतु) adj. ved. P. 5,1,106. *gehörig, regelmässig; zeitig; den Regeln des Cultus angemessen, derselben kundig:* तवायं भाग ऋत्वियः ṚV. 1,135,3. 10,100,2. 179,1. तमोषधीर्दधिरे गर्भमृत्वियम् 91,6. VS. 11, 48. 23,63. होता ṚV. 1,143,1. 3,41,2. इन्दुः 9,72,4. तमृत्विया उप वाचः सचन्ते 1,190,2. 2,1,2. 3,29,10. 8,19,31. 40,11. 52,11. आग्निरधाय्यृत्वियः 5,75,9. एष ब्रह्मा य ऋत्विय इन्द्रो नाम श्रुतो गृणे Çâṅkh. Çr. 9,6,6.

2. ऋत्विय (wie eben) oder ऋत्व्य (P. 6,4,175) 1) adj. *menstruirend, in der zum Beischlaf geeigneten Periode befindlich:* तनू ऋत्व्ये ṚV. 10,183, 2. योषेव दृष्ट्वा पतिमृत्वियाय (so ist die Lesart herzustellen) AV. 12,3, 39. सं पितरावृत्विये सृजेथाम् 14,2,37. — 2) n. *monatliche Reinigung:* ऋत्वियात्स्त्रियः प्रजां विन्दन्ते TS. 2,5,1,5.

ऋत्वियावत् (von 1. ऋत्विय) adj. *gesetzmässig, regelrecht, förmlich, feierlich:* कृतं नं ऋत्वियावतो मा नो रीरधतं निदे ṚV. 8,8,13. इयं त ऋत्वियावती धीतिरेति नवीयसी 12,10. 69,7.

ऋत्व्य s. u. 2. ऋत्विय.

ऋदूदर adj. *mild, sanft, gnädig* Nir. 6,8. ऋदूदरेण सख्या सचेय यो मा न रिष्येद्धर्यश्व पीतः ṚV. 8,48,10. ऋदूदरः सुहवो मा नो अस्यै बभ्रुः सुशिप्रो रीरधन्मनायै 2,33,5. इमं स्तोमं रोदसी प्र ब्रवीम्यृदूदराः शृणवन्नग्निजिह्वाः 3,54,10. Zerlegen lässt sich das Wort in ऋदु = मृदु und दर.

ऋदूपा (ऋदु = मृदु + पा) 1. *Biene* oder ein anderes *Süssigkeit suchendes Thier* Nir. 6,33. उभा ते बाहू रण्या सुसंस्कृत ऋदूपे चिदृदूवृधा *wie Bienen am Süssen sich ergötzend* (weil Indra das मधु gern geniesst) ṚV. 8,66,11.

ऋदूवृध् (ऋदु + वृध्) adj. *am Süssen sich ergötzend*, s. u. d. vorherg. Art.

ऋद्ध 1) adj. *aufgehäuft* (von Korn) AK. 2,9,23. Vjutp. 148. n. *aufgehäuftes Korn* Med. dh. 4. = परिपक्वमर्दितधान्य Bhar., = बहुलितधान्य Subhûti zu AK. ÇKDr. — 2) n. *bewiesene Wahrheit* H. an. 2,239. — Das partic. von अर्ध् s. oben u. अर्ध्.

ऋद्धि (von अर्ध्) f. 1) *das Gelingen, Gedeihen, gedeihlicher Zustand, Vollkommenheit, Wohlfahrt, Wohlstand* Trik. 3,3,216. H. 357. Med. dh. 5. सत्रस्य ऋद्धिरसि VS. 8,52. 18,11. TS. 5,4,10,5. यामेव मनुर्ऋद्धिमार्ध्नोत्तामेव यजमान ऋध्नोति 6,6,6,1. ऋद्ध्यामेव वीर्य एषु लोकेषु प्रतितिष्ठति Çat. Br. 13,1,3,2. Âçv. Gṛhj. 4,4. ऋद्धिकाम *Gedeihen —, Wohlstand begehrend* Kâtj. Çr. 19,1,1. 23,1,18. 5,30. 24,2,22. Âçv. Çr. 10,1.3.4. परिच्छिन्नप्रभावर्द्धिर्न मया न च विष्णुना Kumâras. 2,58. वृत्ताध्ययनर्द्धि AK. 2,7,38. H. 838. स जीर्णां मानुषं देहं परित्यज्य पिता हि नः। दैवीमृद्धिमनुप्राप्तो ब्रह्मलोकविहारिणीम् ॥ R. 2,105,33. ऋद्ध्या (*vorzüglich*) प्रज्वलमानेषु अग्निषु Indr. 5,26. ऋद्ध्या भवान् ज्योतिरिव प्रकाशते MBh. 3,10035. ऋद्धिं निपतितामिव R. 5,18,7. नाधर्मश्चिरमृद्धये Kathâs. 26,252. — 2) *Vollkommenheit, übernatürliche Kraft:* न कामये ऽहं गतिमीश्वरात्परामष्टर्द्धियुक्ताम् Bhâg. P. 9,21,12. Lalit. 310. Burn. Intr. 164, N. 1. 625. Lot. de la b. l. 310. fgg. 818. fg. ऋद्धिविक्रीडित 253. ऋद्धिसाक्षात्क्रिया 821. ऋद्धिविधिज्ञान Vjutp. 8. ऋद्धिवशिता 24. Vgl. ऐश्वर्य. — 3) N. einer Arzeneipflanze AK. 2,4,3,31. Trik. Med. Suçr. 1,140,9. 2,206,15. 220,14. 223,5. — 4) der personif. *Wohlstand* ist *die Gemahlin* Kuvera's MBh. 13,6750. 7637. Hariv. 7167. 7739. — 5) ein Beiname der Pârvatî Çabdar. im ÇKDr.

ऋद्धिमत् (von ऋद्धि) adj. *in einem gedeihlichen Zustande, im Wohlstande befindlich, ansehnlich, wohlhabend:* वनम् MBh. 3,244. पुरी R. 5, 9,63. 11,26. 6,98,2. पशुधान्यधनर्द्धिमान् (जनपदः) 1,5,5. कुलम् Uvaṭa in der Einl. zu ṚV. Prât. Von Personen in Bezug auf ihre *äussere schöne Erscheinung* oder ihren *Wohlstand* MBh. 3,11077 (p. 572). R. 2,104, 12. Kumâras. 7,52. Ragh. 16,49. Suçr. 2,484,9. *Glück bringend:* तत्तमुत्तरम् 562,7.

ऋद्धिल (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 181.

ऋधक् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. adv. *besonders, abgesondert* Nir. 4, 25. a) *abseits:* ऋधग्द्वेषः कृणुत ṚV. 8,18,11. 10,49,7. यदिन्द्र दिवि पार्ये यदृधग्यद्वा स्वे सदने यत्र वासि 6,40,5. ऋधग्यतो अनिमिषं रक्षमाणा *die abseits Gehenden, die sich verbergen wollen* 61,3. — b) so v. a. *je einzeln:* ऋधग्देवाँ इह यजा चिकित्वः ṚV. 3,25,1. ऋधग्घुवेम कविनेषितासः 6,49,10. ऋधगया ऋधगुताशमिष्ठाः VS. 8,20. गुहा शिरो निहितमृधगक्षी ṚV. 10,79,2. 4,34,9. — c) *vor Andern ausgezeichnet, sonderlich:* ऋधगित्था स मर्त्यः शशमे देवतातये ṚV. 8,90,1. नार्वन्त्या यज्ञ ऋधग्जोषति त्वे 10,105,8. 9,64,30. किं स ऋधक्कृणवत् 4,18,4. 10,93,8. — Desselben Ursprungs wie अर्ध.

ऋधङ्मन्त्र (ऋधक् + मन्त्र) adj. *dem die Rede fehlt* (?): ऋधङ्मन्त्रो योनिं य आबभूव AV. 5,1,1.

ऋधद्री (ऋधत्, partic. von अर्ध्, + री = रै) m. N. pr. eines Mannes: दश श्यावा ऋधद्रयो (gen. sg.) वीतवारास आशवः ṚV. 8,46,23. Ist das Wort appell. (nom. pl.) zu fassen, so trifft es in der Bed. mit dem folg. zusammen.

ऋधद्वार (ऋधत् + वार) adj. *Güter mehrend:* ऋधद्वारायाग्नये ददाश ṚV. 6,3,2.

ऋधुक adj. = ह्रस्व var. l. des Devarâga zu Naigh. 3,2.

ऋबीस n. 1) *Erdspalte, Schlund* (aus welchem heisse Dämpfe aufsteigen) Nir. 6,35. ऋबीसे अत्रिमश्विनावनीतमुन्निन्यथुः ṚV. 1,116,8. 117, 3. अत्रिर्यद्वामवरोहन्नृबीसमजोहवीत् 5,78,4. युवमृबीसमुत तप्तमत्रय ओमन्वन्तं चक्रथुः सप्तवध्रये 10,39,9. — 2) *Erdwärme:* पूतिदार्वाधानर्बीसपक्वानाव्युदकानि वर्जयेत् Kâtj. Çr. 4,10,15. ऋबीसपक्वं नाश्नीयात् Citat bei Durga zu Nir. 6,36.

ऋभु (von रभ्) 1) adj. a) *anstellig, geschickt, kunstfertig, erfindsam, klug* Naigh. 3,15 (मेधाविन्). अग्नये ब्रह्म ऋभवस्ततक्षुः ṚV. 10,80,7. प्र सूनवं ऋभूणां बृहन्नवन्त वृजना 176,1. ऋषिर्विप्रः पुरएता जनानामृभुर्धीर उशना काव्येन 9,87,3. दक्षास ऋभवः 1,51,2. 10,105,6. यो मेधामृभवो विदुः

AV. 6,108,3. Oefters von Göttern gebraucht: von Indra ṚV. 1,121,2. 3,36,2. Agni 2,1,10. 3,5,6. 5,7,7. den Âditja 8,9,12. 10,106,7. — b) *geschickt* so v. a. *handlich, leicht zu gebrauchen* scheint das Wort zu bedeuten in der Verbindung mit शरु AV. 1,2,3 oder वज्र ṚV. 10, 144,2 (wo aber auch eine andere Construction möglich wäre) und रयि 4,37,5. 8,82,34. — 2) m. a) *Künstler, Bildner*, namentlich *in Schmiedearbeit und Wagenbau:* तं नेमिमृभवो यथा नमस्व सहूतिभिः । नेदीयो यज्ञमङ्गिरः ॥ ṚV. 8,64,5. ऋभुर्न रथ्यं नवं दधाता केतमादिशे 9,21,6. शर्धो वा यो मरुतां ततक्ष ऋभुर्न त्वेषो रभसानो अद्यौत् 6,3,4. ऋभू रथस्येवाङ्गानि सं दधत्परुषा परुः AV. 4,12,7. यत्ते पत्रिषि संदधौ रथस्येव ऋभुर्धिया 10,1,8 (vgl. ऋभूणां त्वेति रथकृतः, näml. आधानमन्त्रः, Kâtj. Çr. 4,9,5). क्व स्विदासां कतमा पुराणी यया विधाना विदधुर्ऋभूणाम् *wo und welche ist unter diesen* (Morgenröthen) *die uralte, bei deren Schein die Ordnenden unter den Bildnern* (die Welt am Anfange der Dinge) *ordneten?* ṚV. 4,51,6. — b) Bezeichnung dreier mythischer Wesen, deren Namen gewöhnlich als Ṛbhu, Vibhvan und Vâǵa angegeben sind, und welche Söhne des Sudhanvan heissen. Sie sind die *Künstler*, welche des Indra falbe Rosse, den Wagen der Açvin, die Wunderkuh des Bṛhaspati schaffen, welche es verstehen ihre Aeltern zu verjüngen und aus der einen Schale des Tvashṭar — des eigentlichen Götterkünstlers, der darum auch ihr Nebenbuhler ist — vier Schalen zu machen. Durch diese und andere Wunderwerke erwerben sie sich göttliche Würde oder, was dasselbe heisst, Unsterblichkeit (z. B. ये देवासो अभवन्सुकृत्या ṚV. 4,35,8). Sie erscheinen vorzugsweise in Indra's Begleitung und kommen zum Abendopfer (तृतीयसवन). Die Ṛbhu können nicht als vergöttlichte Menschen betrachtet werden, wie man schon aus der Art ihrer künstlichen Werke sieht, sondern sie sind in ihrem Verhältniss zur Götterwelt vielmehr den Zwergen der skandinavischen Sage zu vergleichen, welche den Göttern ihre wunderbaren Werkzeuge schaffen. Die an die Ṛbhu gerichteten und ihre Thaten preisenden Lieder sind ṚV. 1,20.110.161. 3,54.60. 4,33 — 37. 7,48. — Nir. 11,15.16. शं न ऋभवः सुकृतः सुहस्ताः ṚV. 7,35,12. 5,51,13. 8,3,7. 10,39,12. 65,10. 66,10. VS. 30,15. AV. 9,1,13. Gâb. Up. in Ind. St. 2,76. ऋभवो नाम तत्रान्ये देवानामपि देवताः । तेषां लोकाः परतरे यान्यजन्तीह देवताः ॥ MBh. 3,15459. चाक्षुषस्यान्तरे तात मनोर्देवानिमान् शृणु ॥ आप्याः प्रभूता ऋभवः पृथुकाश्च दिवौकसः । लेखा नाम महाराज पञ्च देवगणाः स्मृताः ॥ Hariv. 436. fg. (vgl. VP. 263, N. 18. 264, N. 20). Ṛbhu ein Sohn Brahman's VP. 254. fgg. Rudra's 38, N. 13. Eine Monographie über die Sage von den Ṛbhu, welche aber den Kern der Sache nicht richtig fasst, ist F. Nève's Essay sur le mythe des Ribhavas. Paris 1847. — c) *Gottheit* überh. AK. 1,1,1,3. H. 88.

ऋभुक्ष m. 1) Indra. — 2) Indra's *Himmel*. — 3) Indra's *Donnerkeil* Râjan. im ÇKDr.. — Vgl. d. folg. W.

ऋभुक्षन् und ऋभुक्षा (die Grammatiker nehmen einen Stamm ऋभुक्षिन् an und decliniren: sg. nom. °क्षास्, acc. °क्षाणम्, ved. auch °क्षणम्, instr. °क्षा, gen. °क्षस्; pl. nom. °क्षाणस्, instr. °क्षिभ्याम् P. 7,1,85.86.88. 6,4,9, Sch. Vop. 3,119—121. Der Veda hat nur sg. nom. °क्षास्, acc. °क्षणम्; pl. nom. voc. °क्षास् und °क्षणस्) scheint gleichbedeutend mit ऋभु zu sein und bezeichnet a) den ersten der drei Ṛbhu, welcher gewöhnlich ऋभु im ausgez. Sinne heisst, und die Ṛbhu überhaupt: इन्द्रो विभ्वाँ ऋभुक्षा वाजो अर्यः शत्रोर्मिथत्या कृणवन्वि नृम्णम् ṚV. 7,48,3. 4,37,1.3.5. 5,42,5. 6,50,12. 7,37,1. 48,1. 10,64,10. 93,6. — b) Indra AK. 1,1,1,40. H. 172. स वृत्रहेन्द्र ऋभुक्षाः सद्यो जज्ञानो हव्यो बभूव ṚV. 8,85,21. 1,63,3. 111,4. 162,1. 167,10. — c) die Marut: इमां मे मरुतो गिरमिमं स्तोममृभुक्षणः । इमं मे वनता हवम् ṚV. 8,7,9. 20,2. — Als Beiwort zu रयि erscheint es: ऋभुक्षणमृभुं रयिं वाजी ददातु वाजिनम् ṚV. 8,82,34; vgl. aber ऋभुमृभुक्षणो रयिं वाजे वाजिन्तमं युजम् 4,37,5, wonach man ऋभुक्षणं ऋभुम् vermuthen könnte. — Nach Naigh. 3,3 bedeutet das Wort so v. a. महत्, nach Nir. 9,3 *weitherrschend* oder *über die Ṛbhu gebietend*.

ऋभुक्षीन्, ऋभुक्षीणाति denom. von ऋभुक्षिन् (s. d. vorherg. W.) Siddh. K. zu P. 6,4,15.

ऋभुमन्त् (von ऋभु) adj. 1) *anstellig, verständig:* आ नो यज्ञाय तक्षत ऋभुमद्वयः ṚV. 1,111,2. — 2) *mit den Ṛbhu verbunden, von ihnen begleitet* ṚV. 1,110,9. 3,52,6. 60,6. 8,35,15. VS. 38,8. Ait. Br. 2,20. Kâtj. Çr. 10,5,9. 7,14.

ऋभ्व (von रभ्) adj. 1) *angreifend, zufahrend, kühn, entschlossen;* von Indra ṚV. 10,120,6. = उरुभूत Nir. 11,21. — 2) *anstellig, geschickt:* Tvashṭar ṚV. 6,49,9. auf denselben geht: अश्मानमुपनीतमृभ्वा 1,121,9. — Vgl. ऋभु.

ऋभ्वन् adj. so v. a. ऋभ्व 1. von Indra ṚV. 1,100,5.12. 10,99,5. AV. 5,2,7 (v. l. zu ṚV. 10,120,6). Agni ṚV. 10,20,5. 69,7.

ऋभ्वस् adj. dass. von Indra ṚV. 8,59,3. den Marut 5,52,8. vom Soma 9,86,5. vom Wagen: रथमावृत्या हरियोगमृभ्वसम् 1,56,1.

ऋल्लक m. *Spieler auf einem best. musik. Instrument* Burn. Lot. de la b. l. 359.409. — Vielleicht, wie Burnouf vermuthet, झल्लक zu lesen; vgl. d. folg. W.

ऋल्लरी f. *ein best. musik. Instrument* Burn. Lot. de la b. l. 359. — Viell. झल्लरी zu lesen.

ऋश so v. a. ऋश्य AV. 4,4,7. — Vgl. आर्श.

ऋश्य (in späterer Schreibung ऋष्य) m. *der Bock einer Antilopenart* (das weibliche Thier heisst रोहित्) Trik. 2,5,6. H. 1294. Çabdar. im ÇKDr. ऋश्यो न तृष्यन्नवपानमा गहि ṚV. 8,4,10. VS. 24,27.37. तामृश्यो भूत्वा रोहितं भूतामभ्येत् Ait. Br. 3,33. P. 4,2,80. Suçr. 2,496,19. ऋश्याँ इव पम्पणातः Çâṅkh. Çr. 8,25,8. Suçr. 2,248,14. 500,12. Bhâg. P. 3,31,36. — Vgl. auch रिश्य.

ऋश्यक von ऋश्य (चतुर्थ्यर्थेषु) P. 4,2,80.

ऋश्यकेतु m. ein Bein. Aniruddha's AK. 1,1,1,22, v. l. für विश्वकेतु.

ऋश्यद (ऋश्य + द von दा *binden u. s. w.*) *Fanggrube für Antilopen* Naigh. 3,23. युवं वन्दनमृश्यदादुदूपथुः ṚV. 10,39,8; vgl. übrigens 1,116,11. 117,5.

ऋश्यपद् (ऋ° + पद्) adj. f. °दी *antilopenfüssig* AV. 1,18,4.

ऋषङ्गु m. N. pr. ein Sohn Vṛǵinîvant's MBh. 13,6834. Varianten: उषङ्गु, रुषङ्गु.

ऋषभ 1) m. Un. 3,122. a) *Stier* AK. 2,9,59. Trik. 3,3,284. H. 1256. an. 3,451. Med. bh. 11. ते ते भवन्तूक्षण ऋषभासो वशा उत ṚV. 6,16,47. ऋषभस्य रेतसि 28,8. 10,91,14. 166,1. AV. 3,6,4. 23,4. 4,4,8. 24,4. 9,

2,1. 4,1. 19,27,1. VS. 21,22.41.56. TS. 2,1,3,2. 4,5. ÇAT. BR. 1,1,4, 14. 2,5,3,18. TAITT. BR. 3,1,1,9. KHÂND. UP. 4,5,1. BHÂG. P. 1,14, 19. Am Ende eines adj. comp. f. आ : गावो नष्टर्षभा इव R. 6,94,2. Nach MAHÎDH. zu VS. 18,27: *junger Stier.* Mit Thiernamen zusammengesetzt bezeichnet ऋषभ *das männliche Thier:* अजर्षभ *Bock* ÇAT. BR. 5, 2,1,21.24. — *b) der Stier*, als das Haupt der Heerde und eine Zierde unter den Thieren überh., ist ein Bild für *das Beste und Edelste seiner Art:* करीणामृषभः R. 5,19,34. ऋषीणामृषभः BHÂG. P. 2,4,22. 6,43. 3,2, 9. ततो नियुक्ताः पशवो यथाशास्त्रं मनीषिभिः ॥ तं तं देवं समुद्दिश्य पक्षिणश्च यथाविधि । ऋषभाः शास्त्रपठितास्तथा जलचराश्च ये ॥ MBH. 14,2636. पतंगाः पक्षिणश्चैव तथा वनचराश्च ये । नानासरीसृपाश्चैव नानौषध्यः प्रकल्पिताः ॥ ऋषभाः सर्व एवेति नियुक्ताः शास्त्रतस्तथा । R. 1,13,33. सा (देवकी) ताभ्यामृषभाभ्यां वै पुत्राभ्यां शुशुभे ऽधिकम् HARIV. 9067. यश्छन्दसामृषभो विश्वरूपः TAITT. UP. 1,4,1. Gewöhnlich in comp. mit dem Gattungsbegriff gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. AK. 3,2,8. TRIK. H. 1440. an. 3,452. MED. bh. 12. पुरुषर्षभ N. 11,7.8. 12,65. 20,21. R. 3,20,30. ब्राह्मणर्षभ MBH. 13,111. राजर्षभ N. 12,60. पार्थिवर्षभ 10. भरतर्षभ HID. 1,17. वानरर्षभ R. 1,1,69. वागृषभ *ein Held in der Rede:* पठन्द्विजो वागृषभत्वमीयात् 96. — *c) die zweite Note der indischen Tonleiter* AK. 1, 1,7,1. H. 1401. an. 3,451. MED. bh. 11. ÇIKSHÂ 12. KHANDAS in Verz. d. B. H. 100,21. GARBHOP. in Ind. St. 2,67. नाभिमूलाच्चदा वायुरुत्थितः कुरुते ध्वनिम् । वृषभस्येव निर्याति केलया ऋषभः स्मृतः ॥ SAṂGÎTADÂMODARA im ÇKDR.; vgl. VJÂḌI zu H. 1401. — *d) Ohrhöhle* H. an. 3,452. MED. bh. 11. — *e) Schwanz eines Ebers*, कोलपुच्छ (bed. auch *Fischreiher*) H. an. — *f) Schwanz eines Krokodils* MED. — *g)* N. *einer Heilpflanze* (vgl. ऋषभक) H. an. MED. SUÇR. 2,207,1. — *h)* N. *eines Antidoton* SUÇR. 2,276,7. — *i)* N. *einer Feier* (एकाह): ऋषभगोसवौ KÂTJ. ÇR. 22,11,3. MAÇ. S. 5,5 in Verz. d. B. H. 73. — *k)* N. pr. eines Königs der Çvikna ÇAT. BR. 12,8,3,7. 13,5,4,15. eines Nachkommen des Viçvâmitra und Verfassers von ṚV. 3,13.14. 9,71. des angeblichen Verfassers von 10,166. eines Büssers MBH. 3,9975. 2,442. eines Nâga 1,2158. eines Fürsten, eines Sohnes von Nâbhi und Meru, VP. 163. eines Sohnes von Kuçâgra 455. eines der 7 Ṛshi im 2ten Manvantara 261. des 1sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, eines Sohnes von Nâbhi und Marudevâ (wofür oben Meru; vgl. VP. 163 und N. 7 ebend. Soll in Koçalâ geboren sein COLEBR. Misc. Ess. II, 208; in Koçalâ wird MBH. 3,8152 ein Tîrtha ऋषभ erwähnt; vgl. auch ऋषभध्वज) H. 26. fgg. an. 3,451. eines Affen R. 4,41,4. 6,22,3. 38,40. eines Volkes VARÂH. BṚH. S. 14,15 in Verz. d. B. H. 241. — *l)* N. eines Berges MBH. 1,8163. HARIV. 12844. LANGL. I,506. KATHÂS. 26,65. VP. 169.180, N. 3. eines Tîrtha MBH. 3,8152. — 2) f. ऋषभी *a) Mannweib, ein Weib mit einem Bart u. s. w.* — *b) Wittwe* (wegen der zwitterhaften Stellung in der Familie). — *c)* N. zweier Pflanzen, प्रकृशिम्बी (*Carpopogon pruriens Roxb.*) und शिराला oder सिराला H. an. 3, 453. MED. bh. 12. — Von 1. अर्ष् insofern *der Stier Befruchter* der Heerde ist; vgl. वृषभ, das sich zu ऋषभ verhält wird वर्ष् zu अर्ष्.

ऋषभक (von ऋषभ) m. N. *einer Heilpflanze*, eines Bestandtheils des अष्टवर्ग SUÇR. 1,137,5. 140,8. 2,21,7. 38,7.

ऋषभकूट (ऋ° + कू°) m. N. pr. eines Gebirges (s. हेमकूट) MBH. 3, 9975.

ऋषभगजविलसित (ऋ° - गज + वि°) n. Name eines Metrums (4 Mal —◡◡—◡—◡, ◡◡◡◡◡◡◡◡—) COLEBR. Misc. Ess. II, 162 (XI, 1).

ऋषभतर (von ऋषभ) m. *kleiner Stier* P. 5,3,91.

ऋषभदायिन् (ऋ° + दा°) adj. *einen Stier schenkend* AV. 9,4,20.

ऋषभद्वीप (ऋ° + द्वीप) m. N. pr. einer Localität MBH. 3,8138.

ऋषभध्वज (ऋ° + ध्वज) m. 1) ein Beiname Çiva's. — 2) N. pr. eines Arhant (vgl. u. ऋषभ 1, *k*) H. an. 5,11. MED. ǵ. 36. Vgl. H. 47. fg.

ऋषि m. UṆ. 4,121. 1) *Sänger heiliger Lieder, Dichter;* so heissen alle, welche einzeln oder in Chören für sich oder für Andere in kunstreicher Rede und Gesang zu den Göttern rufen, also insbes. *die priesterlichen Sänger*, welche diese Kunst zu ihrem Beruf machten. अग्निः पूर्वेभिर्ऋषिभिरीड्यो नूतनैरुत ṚV. 1,1,2. ऋषीणां च स्तुतीरुप यज्ञं च मानुषाणाम् 84,2. स ऋषिर्वचस्यया 4,36,6. गीर्भिर्वावृधे गृणतामृषीणाम् 6, 44,13. अन्वेनं विप्रा ऋषयो मदन्ति 1,162,7. (वाचम्) अन्वविन्दन्नृषिषु प्रविष्टाम् 10,71,3. ऋषिर्विप्राणां महिषो मृगाणाम् 9,96,6. ऋषिमनवद्य सामविप्रम् 5,54,14. अभि ब्रह्माणि चक्षाथे ऋषीणाम् 7,70,5. 1,189,8. 4,50, 1. 5,75,1. 6,34,1. इन्द्रो वरुणा यदृषिभ्यो मनीषां वाचो मतिं श्रुतमदत्तमग्रे VÂLAKH. 9,6. यत्र ऋषयो जग्मुः प्रथमजाः पुराणाः VS. 18,52. 15,10. ऋषिमार्षेयम् 7,46. AV. 4,6,12. 23,5. 10,8,3. So heissen z. B. Kutsa ṚV. 1,106,6. Atri 117,3. Rebha 117,4. Agastja 179,6. die Kuçika 3,53,10. Vasishṭha 7,33,13. Vjaçva 8,23,16. u. s. w. ऋषिः शास्त्रकृदाचार्यः TRIK. 3,2,12. *a)* Diese *alten Sänger* erscheinen in der Erinnerung späterer Geschlechter als die *Heiligen der Vorzeit.* Die alte Zeit ist die Zeit der Ṛshi, wie es anderswo eine Zeit der Heroen, der Erzväter u. s. w. giebt. Sie bilden im mythischen Weltsystem eine besondere Klasse von Wesen, z. B. AV. 10,10,26 werden aufgezählt: *Götter, Menschen*, Asura, *Väter*, Ṛshi. ÇAT. BR. 14,4,2,21. KÂTJ. ÇR. 4,14,27. ऋषयो वै सरस्वत्यां सत्त्रमासत AIT. BR. 2,19. 1,27. ÇAT. BR. 4,6,9,23. यत्कामा वा एत ऋषयो जुहुवुः स एभ्यः कामः समार्ध्यत 1,6,2,7. साक्षात्कृतधर्माण ऋषयो बभूवुः NIR. 1,20. देवर्षिपितृसेवित M. 11,210. 2,176. ऋषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयस्तथा 3,80.81. देवानृषीन्मनुष्यांश्च पितॄन्गृह्याश्च देवताः 117. ऋषिभ्यः पितरो जाताः 201.194. नाम्नां स्वरूपभावो हि भोभाव ऋषिभिः स्मृतः 2,124.154. 5,1. 10,72. BHAG. 10,13. 11,15. SUÇR. 1,159,2. — *b)* Sie sind die Verfasser der in den Veda aufbewahrten Lieder und Sprüche (यस्य वाक्यं स ऋषिः ṚV. ANUKR. NIR. 7,1) und der Ausdruck: *ein* Ṛshi *sagt* heisst so v. a. *es steht im heiligen Text.* एवमुच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति NIR. 7,3. एतदृषिः पश्यन्नभ्यनूवाच AIT. BR. 2,25. तदप्येतदृषिणोक्तम् 8,26. ÇAT. BR. 10,4,1,9. 1,7,4, 4. 2,3,3,6. 5,1,4. 6,1,1,1. ṚV. PRÂT. 16,10. ऋषिवचनं वेदः SUÇR. 1,148, 1. तथैव वेदानृषयस्तपसा प्रतिपेदिरे M. 11,243. ऋषिभिर्बहुधा गीतं छन्दोभिर्विविधैः पृथक् BHAG. 13,4. ऋषयो मन्त्रद्रष्टारो वसिष्ठादयः P. 4,1, 114, Sch. Daher = वेद TRIK. 3,3,435. H. an. 2,558. MED. sh. 6. Gerade zu für मन्त्र steht das Wort P. 3,2,186. 4,4,96. ऋषिमुख *der Anfang eines* Ṛshi d. i. *des von ihm verfassten* Maṇḍala *im* ṚV. PÂR. GṚHJ. 2, 10 in Z. d. d. m. G. VII, 538. — *c)* सप्त ऋषयः, सप्तऋषयः oder सप्तर्षयः (P. 2,1,50, Sch.) *sieben* Ṛshi — eine unbestimmte Vielheit — sind die

Repräsentanten jener heiligen Vorzeit: ऋषयः सप्त दैव्याः ṚV. 10,130, 7. अस्माकमत्र पितरस्त आसन्सप्त ऋषयो दौर्गहे बध्यमाने 4,42,8 (vgl. Çat. Br. 13,5,4,5). सप्तऋषयस्तपसे ये निषेदुः 10,109,4. VS. 14,28. AV. 11,1,1.24. 12,1,39. Çat. Br. 14,5,2,4.5. सप्तऋषीणां सुकृतां यत्र लोकस्तत्रेमं यज्ञं यजमानं च धेहि Kâtj. Çr. 2,2,8 (vgl. VS. 18,52). Eine namentliche Aufzählung derselben wird nachmals versucht, z. B. Çat. Br. 14,5,2,6: Gotama, Bharadvâga, Viçvâmitra, Gamadagni, Vasishṭha, Kaçjapa, Atri; ebenso in einem Pariçishṭa zu Âçv. Çr. 12, 15. MBh. 1,4807. 13,4461. fgg. Mariki, Atri, Aṅgiras, Pulaha, Kratu, Pulastja, Vasishṭha (Söhne Brahman's und zugleich die 7 Pragâpati) MBh. 12,12724. fg. sind die *sieben* Ṛshi im 1sten Manvantara Hariv. 413. VP. 49, N. 2. die der folgenden werden aufgezählt Hariv. 417. fgg. VP. 260. fgg. सप्तर्षि sg. *einer der sieben* Ṛshi MBh. 13,1339. सप्तर्षिकुण्ड pl. *den sieben* Ṛshi *geheiligte Badeplätze* 3,6042. सप्तर्षिक Hariv. 464. Am Himmel sind die *sieben* Ṛshi *die sieben Sterne des grossen Bären* Naigh. 1,5. Nir. 10,26. AK. 1,1,2,28. H. 124. यत्रा सप्तऋषीन्पर एकमाहुः ṚV. 10,82,2. सप्तऋषीणां च हविषाभयं नो अस्तु AV. 6,40,1. सप्तर्षीनु ह स्म वै पुरर्क्षा इत्याचक्षते, अमी ह्युत्तराह्नि सप्तर्षय उद्यन्ति Çat. Br. 2,1, 2,4. 13,8,1,9. Âçv. Gṛhj. 1,7. Kauç. 127. MBh. 14,2633. R. 1,13,29. ततो ब्रह्मतपोयोगात्प्रजापतिरिवापरः । (कौशिकः) ससर्ज दक्षिणे भागे सप्तर्षीनपरान्पुनः ॥ Viçv. 10,20. VP. 483. fg. Colebr. Misc. Ess. II, 352. 355. Für jede Weltgegend verschiedene 7 Ṛshi MBh. 13,7108. fgg. 7663. fgg. Bildlich bezeichnet der Ausdruck *die sieben* Ṛshi auch *die sieben Sinne* oder *den siebenfachen Hauch* (प्राण) Nir. 12, 37. 38. VS. 34,55. Çat. Br. 14,5,2,4.5. Kâtj. Çr. 9,12,4. — *d*) in der Folge bezeichnet Ṛshi überh. *jede durch Frömmigkeit und Weisheit geheiligte Person*, namentl. *einen Einsiedler*: ऋषयः सत्यवचसः AK. 2,7,42. H. 76. an. 2,558. ऋषयो दीर्घसंध्यत्वाद्दीर्घमायुरवाप्नुयुः । प्रज्ञां यशश्च कीर्तिं च ब्रह्मवर्चसमेव च ॥ M. 4,94. ऋषयः संयतात्मानः फलमूलानिलाशनाः । तपसैव प्रपश्यन्ति त्रैलोक्यं सचराचरम् ॥ 11,236. Bhag. 5,25. N. 12,54. R. 1,1,42. 4,13. 7,1. Çâk. 17. 62,16. Ragh. 1,50. ऋषिकुलेषु 12,25. ऋषिकुमार *ein junger Einsiedler* Çâk. 27,15. ऋषिकुमारक 30,1. — *e*) drei Arten von Ṛshi werden erwähnt VP. 284: Devarshi, Brahmarshi, Râgarshi; dieselben und ausserdem Maharshi, Paramarshi, Çrutarshi und Kâṇḍarshi Trik. 2,7,15. fgg. — 2) *Lichtstrahl* Med. sh. 6. — 3) *an imaginary circle* Kâlas. p. 379. — 4) N. eines Fisches, *Cyprinus Rishi*, Carey bei Haughton, A Dict. Beng. and S. — Die Ableitung des Wortes von दृश्, wobei die Ṛshi als die mit dem geistigen Auge die göttlichen Geheimnisse und das Lob der Götter *Erschauenden*, also besonderer Offenbarung Theilhaftigen, gedacht werden, giebt schon Aupamanjava Nir. 2,11; eine Legende führt es auf अर्ष् zurück ebend. und Taitt. Âr. 2,9. Begrifflich stellt sich das Wort am natürlichsten zu 1. अर्च्, aber der Wechsel zwischen च und ष macht Schwierigkeit. — Vgl. एकर्षि, यथर्षि, विप्रर्षि und die u. 1, *e*. aufgeführten Zusammensetzungen.

ऋषिक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, im sg. ihres Fürsten MBh. 2, 1033. fgg. 1,2669. 5,81. Hariv. 6726. 11202. R. 4,41,16. 44,13. Varâh. Bṛh. S. 14,15 in Verz. d. B. H. 241. Z. f. d. K. d. M. II, 38. fg. — 2) f. °का N. pr. eines Flusses MBh. 3,493. VP. 176, N. 5 (ऋषीका, im Ind. ऋषिका). — Das im gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128 aufgeführte ऋषिक ist wohl demin. von ऋषि. — Vgl. ऋचीक.

ऋषिकुल्या (ऋ° + कु°) f. 1) *Gewässer der* Ṛshi, Bez. *geheiligter Flüsse* MBh. 2,1041. 13,7652. als Beiw. von सरस्वती (*Fluss* und *Rede*) Bhâg. P. 3,16,13. 22,27. N. eines best. Flusses MBh. 3,8026. fg. Bhâg. P. 5, 19,18. VP. 176 (vgl. N. 5). der Gaṅgâ H. 1082. *eines Flusses* überh. Trik. 1,2,30. — 2) N. pr. der Gemahlin Bhûman's und Mutter Udgîtha's Bhâg. P. 5,15,5.

ऋषिकृत् (ऋ° + कृत्) adj. *zum heiligen Dichter machend, begeisternd* ṚV. 1,31,16. ऋषिमना य ऋषिकृत्स्वर्षाः सहस्रणीथः पदवीः कवीनाम् 9, 96,18.

ऋषिगिरि (ऋ° + गि°) m. N. pr. eines Berges in Magadha MBh. 2, 799. Burn. Lot. de la b. l. 847.

ऋषिगुप्त (ऋ° + गु°) m. N. pr. eines Buddha Lalit. Calc. 5,13.

ऋषिचोदन (ऋ° + चो°) adj. *den Sänger treibend* Vâlakh. 3,3.

ऋषिजाङ्गलिकी (ऋ° + जा°) f. N. einer Pflanze (s. ऋक्षगन्धा) Ratnam. im ÇKDr.

ऋषितर्पण (ऋ° + त°) n. *Libation an die* Ṛshi Verz. d. B. H. No. 139 (hier masc.) 1020; vgl. M. 2,176. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 206—208.

ऋषित्व n. *der Stand eines* Ṛshi: ब्राह्मण्यं तात दुर्लभम् । ब्राह्मणे (ब्राह्मण्ये) सति चर्षित्वं ऋषित्वे च तपस्विता MBh. 13,2896.

ऋषिदेव (ऋ° + दे°) m. N. pr. eines Buddha Lalit. Calc. 5,11.

ऋषिद्विष् (ऋ° + द्विष्) adj. *dem frommen Sänger übelwollend* ṚV. 1, 39,10.

ऋषिपञ्चमी (ऋ° + प°) f. N. eines Festes am *fünften Tage* in der 2ten Hälfte des Bhâdra As. Res. III, 290. °व्रत Verz. d. B. H. No. 1189—1192. 1194.

ऋषिपतन (ऋ° + प°) N. einer Localität bei Vârâṇasî Vjutp. 102. Lalit. 21. 255. 374. 381. Burn. Intr. 157, N. 2. 389. Lot. de la b. l. 44. Schiefner, Lebensb. 247 (17).

ऋषिपुत्र (ऋ° + पु°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. 240, N. 249, N. No. 854.

ऋषिप्रशिष्ट (ऋ° + प्र°) adj. *vom* Ṛshi *angewiesen* AV. 11,1,15.

ऋषिप्रोक्ता (ऋ° + प्रोक्ता, partic. von वच् mit प्र) f. N. einer Pflanze, *Glycine debilis Ait.* (माषपर्णी), Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. ऋष्यप्रोक्ता.

ऋषिबन्धु (ऋ° + ब°) adj. *dem Sänger verwandt, mit ihm verbunden* ṚV. 8,89,6.

ऋषिब्राह्मण (ऋ° + ब्रा°) n. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 296. Weber, Lit. 62.

ऋषिमनस् (ऋ° + म°) adj. *eines heiligen Dichters Sinn habend, begeistert* ṚV. 9,96,18.

ऋषियज्ञ (ऋ° + य°) m. *das den* Ṛshi *darzubringende Opfer, das leise für sich gesprochene Gebet* (स्वाध्याय) M. 4,21; vgl. 3,81.

ऋषिलोक (ऋ° + लोक) m. *die Welt der* Ṛshi MBh. 3,6060. 8027.

ऋषिवत् (von ऋषि) adv. *einem* Ṛshi *gleich* ṚV. 10,66,14. M. 2,189.

ऋषिवदन = ऋषिपतन und daraus auch entstanden Schiefner, Lebensb. 307 (77). Vjutp. 102.

ऋषिषह् (ऋ° + सह्) adj. *den Sänger überwältigend*, vom Soma ṚV. 9,76,4.

ऋषिषाण (von ऋषि) adj. viell. *zum frommen Sänger sich hingezogen fühlend*, vom Soma: ये त्वा मृजन्त्यृषिषाण वेधसः ṚV. 9,86,4. — Ueber das suff. सान s. u. ऊर्धसान.

ऋषिषेण (ऋषि + सेना) m. N. pr. eines Mannes, var. l. für ऋष्टिषेण im gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

ऋषिष्टुत (ऋ° + स्तुत) adj. *von heiligen Sängern gepriesen* ṚV. 7, 75,5. 8,13,25. AV. 6,108,2. Çat. Br. 1,4,2,6. Çāṅkh. Çr. 1,4,19. MBh. 13,1851.

ऋषिस्तोम (ऋ° + स्तोम) m. *Lob der* Ṛshi, Bez. einer bes. Recitation Âçv. Çr. 9,8.

ऋषिस्वर (ऋ° + स्वर) adj. *von heiligen Sängern besungen* ṚV. 5,44,8.

ऋषी 1) f. zu ऋषि Colebr. zu AK. 2,7,42. — 2) ऋषी f. zu ऋष्य gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

ऋषीक wohl nur Fehler für ऋषिक VP. 189,N.55.

ऋषीतत (ऋषि + तत von तन्) adj. *von heiligen Sängern verherrlicht* (?), von einem Flusse R. 3,78,31. Oder ist etwa ऋषिष्टुत wie MBh. 13,1851 zu lesen?

ऋषीवती (von ऋषि) f. संज्ञायाम् P. 8,2,11,Sch.

ऋषीवन् (wie eben) adj. Ṛshi-*gleich*, von Indra ṚV. 8,2,28.

ऋषीवह् (ऋषि + वह्) P. 6,3,121,Sch.

ऋषु nur im gen. pl. gebraucht, viell. *Feuerbrand, Gluth* (von 1. अर्च् ?); überall mit Beziehung auf Agni: ज्येष्ठेभिर्यो भानुभिर्ऋषूणां पर्येति परिवीतो विभावा ṚV. 10,6,1. अग्रे रेभो न जरत ऋषूणां जूर्णिर्होत ऋषूणाम् 1,127,10. पुत्र ऋषूणाम् 5,25,1. विश्वासु विक्ष्वविते हव्यो भुवद्वस्तुर्ऋषूणाम् 8,60,15.

ऋष्टि (von 2. अर्ष्) f. *Speer*, die Waffe der Marut ṚV. 1,37,1. अंसेष्वेषां नि मिमृक्षुर्ऋष्टयः 64,4.8. चित्रो वो यामः प्रयतास्वृष्टिषु 166,4. ऋष्वा ऋष्टीरसृक्षत 5,52,6. 54,11. 57,6. 8,20,11. des Indra 1,169,2. — AV. 4,37,8. हिरण्यनिर्णिगुपरा न ऋष्टिः ṚV. 1,167,3. 7,55,2. 8,28,5. 10, 87,7.23. M. 3,133. MBh. 1,7209. 3,810.12201.12216.14990. Arǵ. 10,5. 20. Dev. 8,29. *Schwert* Trik. 2,8,54. H. 782 (nach dem Sch. auch m.). — Vgl. रिष्टि.

ऋष्टिमन्त् (von ऋष्टि) adj. *mit Speeren versehen*, die Marut ṚV. 1,88, 1. 3,54,1. 5,57,2. 60,3.

ऋष्टिविद्युत् (ऋ° + वि°) adj. *Speer-blitzend*, von den Marut ṚV. 1, 168,5. 5,52,2.

ऋष्टिषेण (ऋष्टि + सेना) m. N. pr. eines Mannes Nir. 2,11. gaṇa विदादि zu P. 4,1,104 und gaṇa शिवादि zu 112.

ऋष्य m. 1) = ऋश्य (s. d.). — 2) N. pr. eines Sohnes von Devâtithi Bhâg. P. 9,22,11.

ऋष्यक 1) m. = ऋष्य 1. R. 5,12,35. — 2) ऋष्यक (चतुर्थ्यर्थेषु von ऋष्य) P. 4,2,80, v. l.

ऋष्यकेतन und ऋष्यकेतु = ऋश्यकेतु, विश्वकेतु AK. 1,1,1,22,Sch.

ऋष्यगता f. = ऋष्यप्रोक्ता Çabdar. im ÇKDr.

ऋष्यगन्धा f. = वृद्धगन्धा Ratnam. im ÇKDr.

ऋष्यजिह्व (ऋ° + जिह्वा) n. *eine Art Aussatz* Suçr. 1,268,1.12.

ऋष्यप्रोक्ता (ऋ° + प्रोक्ता, part. von वच् mit प्र) f. Suçr. 2,536,14. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Carpopogon pruriens Roxb.* AK. 2,4,3,5. H. an. 4,103. Med. t. 191. — 2) *Asparagus racemosus Willd.* AK. 2,4, 3,19. H. an. Med. — 3) *Sida cordifolia* oder *rhombifolia Lin.* H. an. Med.

ऋष्यमूक (ऋ° + मूक) m. N. pr. eines Gebirges im Süden von Indien R. 1,3,22. 3,60,4. 75,57. 4,46,13. 6,74,20. Pańkat. 171,12. Varâh. Bṛh. S. 14,13 in Verz. d. B. H. 241. Mahâv. 85,1. VP. 180, N. 3.

ऋष्यशृङ्ग (ऋ° + शृ°) m. P. 6,2,115,Sch. N. pr. eines Mannes, dessen Geschichte erzählt wird MBh. 1,9999.fgg. und R. 1,8.fgg. Hariv. 1698. 8673. fg. ein Gesetzgeber Verz. d. B. H. No. 322. 1166. Ind. St. 1,233.

ऋष्याङ्क (ऋष्य + अङ्क) m. ein Bein. Aniruddha's H. 230.

ऋष्व adj. *emporragend, hoch; erhaben, sublimis* Naigh. 3,3. ऋष्वा इन्द्रस्य गिरयश्चिदृष्वाः ṚV. 6,24,8. गम्भीरयं ऋष्वया यो रुरोध 18,10. गिरिर्न यः स्वतवाँ ऋष्व इन्द्रः 4,20,6. दिव ऋष्वादृहतः 7,61,3. प्र नाकमृष्वं नुनुदे बृहन्तम् 86,1. 99,2. 62,4. ववक्ष ऋष्वो अस्तृतः 8,82,9. 4,23,1. vom Winde 1,29,5. von Pfosten 28,8. Thoren VS. 29,5. य ऋष्वो देवः केतुर्विश्वमाभूषतीदम् AV. 7,11,1. von verschiedenen Gottheiten, insbes. Agni und Indra ṚV. 1,146,2. 3,5,5.10. 4,2,2 u. s. w. 2,21,4. 3,32,7. 35,8. 4, 19,1 u. s. w. 5,52,6.13. 6,49,10. 64,4. 7,97,7. 10,36,7. von den Gliedmaassen Indra's 6,47,8. 10,73,2. — सास्मासु धा रयिमृष्वं बृहन्तम् 7, 77,6.

ऋष्ववीर (ऋ° + वी°) adj. scheint vom Himmel gesagt zu sein, etwa *mit erhabenen Wesen bevölkert*: त्वं भुवः प्रतिमानं पृथिव्या ऋष्ववीरस्य बृहतः पतिर्भूः। विश्वमाप्रा अन्तरिक्षं महित्वा ṚV. 1,52,13.

ऋष्वौजस् (ऋ° + ओ°) adj. *hohes Vermögen besitzend* ṚV. 10,105,6.

ऋहत् adj. *schwach, klein* Naigh. 3,2. बृहन्तं चिदृहते रन्धयानि वयद्वत्सो वृषभं शूशुवानः ṚV. 10,28,9.

ॠ, ऌ, ॡ

Mit keinem der obenstehenden Vocale lautet irgend ein Sanskrit-Wort an: das ॠ erscheint bekanntlich nur im gen. pl. der Stämme auf ऋ, im acc. pl. der weiblichen Verwandtschaftsnamen auf ऋ und im nom. voc. acc. pl. der neutralen Stämme auf ऋ; das ऌ nur in einigen Formen von der Wurzel कॢप्; ॡ endlich ist eine blosse Erfindung der Grammatiker um nicht den letzten einfachen Vocal des Alphabets seiner entsprechenden Länge, die allen übrigen Kürzen zur Seite stand, zu berauben. Die Lexicographen haben nicht ermangelt jedem Laut des Alphabets auch eine Wortbedeutung zu ertheilen, und so sind auch die drei in Rede stehenden Vocale zu dieser unverdienten Ehre gelangt.

ॠ 1) interj. zur Bez. *des Anfangs einer Rede* (वाक्यारम्भ) und als Ausdruck *der Abwehr* (रक्षा) Med. avj. 6. *des Tadels* und *der Furcht* Çabdar. im ÇKDr. — 2) subst. *Brust* (nach ÇKDr. n.); *Gedächtniss; Gang; ein* Dânava; Bhairava; *die Mutter der Götter* und auch *die der Ungötter* (देवात्मायां दनौ) Med. 6. 7. Nach ÇKDr. lautet der nom. sg. ॠस्, nach Wils. für das m. ॠा, für das f. री.

ॠकार (ॠ + कार) m. *der Laut* ॠ; davon denom. ॠकारीयति und mit उप — उपर्कारीयति P. 6,1,91, Sch.

ऌ indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *Erde; Berg* Med. avj. 7. *die Mutter der Götter* Med. Ekâksharak. im ÇKDr.

ॡ 1) indecl. *Mutter; Gottweib* (देवनारी); *weibliche Natur* (नार्यात्मन्) Med. avj. 8. — 2) m. (nom. ॡस्) ein N. Çiva's. — 3) f. (nom. ॡस्) *die Mutter der* Dânava; *Frau eines* Daitja; *die Mutter der Wunschkuh* (कामधेनु) Ekâksharak. im ÇKDr.

ए

1. ए interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Erinnerung; der Anrede* (एउ विश्वं समत्रिणं दह्ना ved. P. 1,2,34,Sch.); *des Anrufs* H. an. 7,5.6. MED. avj. 8; *des Ungehaltenseins; des Mitleidens* MED.

2. ए m. (nom. एस्) ein N. Vishṇu's EKÂKSHARAK. im ÇKDR.

एक Uṇ. 3,43. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. VOP. 3,9 (Pronominal-declination). Kann mit seinem nom. compon. werden P. 2,1,49. erscheint im comp. und in Ableitungen nie im fem. 6,3,62. एकस्या क्षीरम् = एकक्षीरम्, एकस्या आगतम् = एकरूप्यम् Sch. Ableitungen von compp. mit एक im ersten Gliede 5,2,118. 1) adj. num. f. आ *einer; einzig, alleinig, einmalig; ein und derselbe* AK. 3,2,31. 4,16.130. H. 872.873. 1457. an. 2,2. MED. k. 17. एकं सन्तमकृणुता चतुर्वयम् ṚV. 1,110,3. 161, 2. शतमेकं च मेषान् 117,18. 8,49,9. VS. 27,33. ÇAT. BR. 14,4,2,1. KÂTJ. ÇR. 4,3,8. 5,2,12. M. 2,43. 3,29. एकं सद्विप्रा बहुधा वदन्ति ṚV. 1,164, 46. वेषीदेको युधये भूयसश्चित् 5,30,4. य एको वस्वो वरुणो न राजति 1, 143,4. तत्संभूयं भवत्येकमेव AV. 10,8,11. 18,4,11. मनुरेवैकः परिशिशिषे ÇAT. BR. 1,8,1,6. 2,5,1,1. 14,4,2,22. त्वमेको ह्यस्य सर्वस्य विधानस्य — कार्यतत्त्वार्थवित् M. 1,3. 86. 105. 2,180. 4,240. P. 1,1,21. R. 1,1,3.6. PAÑKAT. I,2. उपवासेन चैकेन (*einmalig*) JÂGÑ. 3,319. एक एव R. 3,28, 15. M. 1,91. HIT. I,59. पुण्यैककर्मन् *bei dem die Tugend die einzige That ist, nur Tugend übend* HIT. I,80. धर्मैकरक्त R. 2,73,19. PAÑKAT. 204,1. ÇÂK. 114. RAGH. 1,29. KUMÂRAS. 5,82. KATHÂS. 6,159. 21,148. VID. 13. H. 859. auch adv. in comp. mit einem adj.: स्वर्गैकसंमुखी *einzig nur gen Himmel blickend* KATHÂS. 12,171. मदिरारसैकसक्ता 14,90. 17,56. एकानुवाक्या भवत्येका याज्या *eine und dieselbe* ÇAT. BR. 5,1,2,14. उभयोरेक उत्करः KÂTJ. ÇR. 5,3,17. M. 8,204. P. 1,2,64. R. 2,33,17. PAÑKAT. IV,10. RAGH. 1,36. Manchmal in rednerischer Weise, wo nur ein scheinbarer Gegensatz gegen eine Mehrheit vorhanden ist: विश्वान्येकः शृणावद्वचांसि मे ṚV. 1,145,3. य इदं दीर्घं प्रयतं सधस्थमेको विममे त्रिभिरित्पदेभिः 154,3. subst. *Einheit* im comp. nach dem gezählten Gegenstande: करपादैकहीनक *einer Hand und eines Fusses beraubt* JÂGÑ. 2,274. Bei Zehnern, von denen Eins abzuziehen ist, tritt एक im instr. oder acc. fem., im instr. oder abl. (P. 6,3,76) neutr. mit न *nicht* davor: एकया न त्रिंशत् ÇAT. BR. 10,4,2,18.15. एकां न त्रिंशत् 9,2,2,47. 6,2,2,37. एकान्नविंशतिर्धा 10,4,2,18. एकान्नपञ्चाशद्रात्र KÂTJ. ÇR. 24,2, 38. 3,36. एकेन न विंशतिः, एकान्नविंशति (compon.) oder एकादविंशति P. 6,3,76,Sch. VOP. 6,36. In nicht-accentuirten Texten (z. B. TAIT. UP. 3,11 एकान्नविंशतिः) muss es dahingestellt bleiben, ob एकान्न in एकां न oder in एकात् + न zu zerlegen sei. Ueber eine noch andere Bezeichnungsweise s. u. ऊन. — 2) *einzig in seiner Art, vorzüglich* AK. 3,4,16. H. an. 2,2. MED. k. 17. अमोघं संदधे चास्मै धनुष्येकधनुर्धरः। ब्राह्ममस्त्रम् RAGH. 12,97. MEGH. 31. एको मल्ली भवान्येन हन्तुं मां न कृता मतिः KATHÂS. 5,44. adv. in comp. mit einem adj.: एकदृश्य KUMÂRAS. 7,64. एकप्रख्य *vorzüglich —, ganz ähnlich* ad MEGH. 86. — 3) *einer unter zweien oder mehreren* (vgl. एकतर, एकतम); in der Wiederholung (das erste verb. fin. kann im Veda den Ton erhalten nach P. 8,1,65) oder wechselnd mit अन्य, अपर, इतर, द्वितीय *der eine, — der andere, einer — ein anderer,* = अन्य AK. 3,2,32. 4,16. H. 1468. an. 2,2. MED. k. 17. स देवतानामेको भवति ÇAT. BR. 3,2,2,22. 8,1,4,9. 11,5,1,12. KÂTJ. ÇR. 9,13,9. 13,3,5. 14,3,15. 26,4,3. KHÂND. UP. 3,6,3. तस्मात्तु मिथुनादेकमागत्यानुपलक्षितः। जघान R. 1,2,13.18. वसूनां वा भवानेको रुद्राणामथ वा भवान् MBH. 3,17421. धर्मार्थकाममोक्षाणां यस्यैको ऽपि न विद्यते HIT. Pr. 25. N. 1,18. 5,14. तदेकमपि (*irgend eines von diesen*) दूषणं त्वयि न लक्ष्यते HIT. 25,10. त्रीणि जाना परि भूषन्त्यस्य समुद्र एकं दिव्येकमप्सु ṚV. 1,95,3. गोमायुरेको अजमायुरेकः पृश्निरेको हरित एक एषाम् 7,103,6. 1, 161,9. AV. 4,37,11. 5,28,6. चलत्येकेन पादेन तिष्ठत्येकेन बुद्धिमान् HIT. I,97. एक — अन्य ÇVETÂÇV. UP. 4,5. HIT. I,60. MEGH. 76. SÂṂKHJAK. 66. एक — अपर R. 1,39,8. AMAR. 16. ÇUKAS. 39,15. H. 1230. एक — द्वितीय RAGH. 12,6. KÂÇ. beim gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. एक — द्वितीय — तृतीय — चतुर्थ R. 2,61,24. एक — अन्य — एक — चतुर्थ M. 4,9. एका प्रसूयते माता द्वितीया वाक्प्रसूयते *als erste — als zweite, zuerst — alsdann, sowohl — als auch* PAÑKAT. IV,6. एके *einige, manche* (adj. und subst.) ÇAT. BR. 1,1,4,24. 2,2,10. 3,1,26. BṚH. ÂR. UP. 1,3,27. M. 9,61. 11,45. H. 619. एके — एके *Einige — Andere* AV. 6,122,2. BṚH. ÂR. UP. 5,12. एके — अपरे P. 7,2,45,Sch. एके — अन्ये — तथान्ये M. 10,70. एके — एके

— अपरे 4,22—24. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123. Zwei auf einander folgende एक, welche sich auf einen und denselben Begriff beziehen, also nicht in einem Gegensatz zu einander stehen, bedeuten *je einer, einer um den andern:* एकैका क्रतुं परि यन्ति सद्यः RV. 1, 123,8. एकमेकम् (रत्नम्) 20,7. सप्त मे सप्त शाकिन एकमेका शता ददुः 5, 52,17. स्नापयन्ति स्म — अप्येकमेकं पुरुषं प्रमदाः सप्त चाष्ट च R. 2,91,51. BHÂG. P. 5,22,9. Vgl. एकैक. — 4) zu einem blossen unbest. Art. sinkt एक erst in später Zeit herab, doch finden sich Spuren davon schon im alten Epos: एकं कालं (*einstmals*) जनन्यर्थे हिमवन्तं जगाम सः R. 4,61,24. स्त्रीसंस्थानं चाप्सरस्तीर्थमाराडुत्क्षिप्यैनां ज्योतिरेकं जगाम ÇÂK. 126. नवोषसा भिन्नमिवैकपङ्कजम् 175. विश्रान्तेन भवता ममाप्येकस्मिन्कर्मणि सहायेन भवितव्यम् 22,17. 83,6, v. l. एकस्मिन्प्रदेशे PAÑKAT. 20,25. पुरुषमेकमपश्यत् 242,6. HIT. 10,8. VET. 36,4. KATHÂS. 7,16. VID. 84.235. एकस्मिंश्च दिने 221. subst. *Jemand:* तत्रादौ बाङ्केरकेन च्छिन्नो मे पौण्ड्रवर्धने VID. 270. — 5) über एक = महत्त् s. VP. 15, N. 22. — 6) N. pr. eines Sohnes von **Raja** BHÂG. P. 9,15,2. — Vielleicht von demselben pronom. Stamme, der in एतद् enthalten ist.

एकऋक्थिन्, एकऋतु und एकऋषि s. u. एकरिक्थिन्, एकर्तु und एकर्षि.

एकक (von एक) adj. *einzig, alleinig, alleinstehend* P. 5,3,52 (एकाक). AK. 3,2,31. H. 1457. त्वमा चरिष्ट्वैककम् (neben द्वके, त्रिका) RV. 10,59, 9. महानप्येकको वृक्षः सर्वतः सुप्रतिष्ठितः। प्रसह्यैव हि वातेन शक्यो धर्षयितुं यतः॥ PAÑKAT. III, 51. KATHÂS. 26,196.

एककपाल (एक + क°) adj. *aus einer Schale bestehend, in einer Schale enthalten:* पुरोडाश AIT. BR. 3,48. ÇAT. BR. 2,4,2,8.10 und oft.

एककर (एक + कर) adj. f. ई *Eines thuend* P. 3,2,21.

1. एककार्य (एक + कार्य) n. *ein einziges* (oder *ein und dasselbe*) *Geschäft, — Werk* MBH. 2,791. 3,13997. SUND. 1,4.

2. एककार्य (wie eben) adj. *ein und dasselbe Werk vor sich habend* PAÑKAT. 182,23.

एककालम् (von एक + काल) adv. *nur zu einer Zeit* d. i. *nur ein Mal* (am Tage): एककालं चरेद्भैक्षं न प्रसज्जेत विस्तरे M. 6,55. KULL. zu 11,123.

एककालिक (wie eben) adj. *nur zu einer Zeit —, nur ein Mal* (am Tage) *stattfindend:* तेभ्यो लब्धेन भैक्षेण वर्तयन्नेककालिकम् (आहारम् zu ergänzen oder als adv. zu fassen) M. 11,123.

एककुण्डल (एक + कु°) m. ein Beiname 1) **Kuvera's** H. an. 5,45. MED. l. 169. — 2) **Balabhadra's** TRIK. 1,1,36. H. 224. H. an. MED. — 3) **Çesha's**, des Königs der **Nâga**, H. 1307, Sch.

एककुष्ठ (एक + कुष्ठ) n. *eine Art von Aussatz, Ichthyosis* nach WISE 261. SUÇR. 1,268,3. 269,2.

एकगुरु (एक + गुरु) m. *Studiengenosse* (*denselben Lehrer habend*) AK. 2,7,11. H. 79.

एकग्राम (एक + ग्राम) m. *ein und dasselbe Dorf* gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. Davon एकग्रामीण adj. *in demselben Dorfe wohnhaft* M. 3,103. एकग्रामीय dass. gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकचक्र (एक + चक्र) 1) adj. f. आ a) *einräderig* RV. 1,164,2. NIR. 4, 27. AV. 10,8,7. — b) *von einem Königsrade* (vgl. MBH. 13,4262) *befahren, von einem Herrscher beschützt:* पृथिवी BHÂG. P. 3,1,20. — 2) m. N. pr. eines **Dânava** MBH. 1,2533.2657. HARIV. 200.13036.13186. 13601. fg. BHÂG. P. 6,6,30. VP. 147. — 3) f. °चक्रा N. pr. einer Stadt der **Kîkaka** MBH. 1,382.2255.6094.6928. 3,571.572. LIA. I, 664, N. 5. Nach TRIK. 2,1,12: neutr.

एकचक्रवर्तिन् (एक + च°) m. *Alleinherscher über die ganze Erde;* davon nom. abstr. °वर्तिता VID. 2.

एकचत्वारिंश (vom folg.) adj. *der 41ste* MBH. in den Unterschrr. der **Adhjâja**.

एकचत्वारिंशत् (एक + च°) f. *einundvierzig* ÇAT. BR. 10,4,2,15.

एकचर (एक + चर) 1) adj. f. आ a) *allein wandelnd, nicht in Gesellschaft lebend:* भिक्षुः MBH. 1,3631. मुनिः 3,3087. BHÂG. P. 5,5,30. von Thieren 8,15. M. 5,17. — b) *zu gleicher Zeit schreitend* ÇAT. BR. 3,8,2, 17.18. — 2) m. *Rhinoceros* TRIK. 2,5,3.

एकचरण (एक + च°) adj. *einfüssig;* m. pl. N. eines fabelhaften Volkes VARÂH. BṚH. S. 14,31 in Verz. d. B. H. 242.

एकचारिन् (एक + चा°) 1) adj. = एकचर a. MBH. 1,6928. — 2) m. *ein* **Pratjekabuddha** TRIK. 1,1,13.

1. एकचित्त (एक + चित्त) n. 1) *der auf einen Gegenstand gerichtete Gedanke* PRAB. 8,15. — 2) *ein und derselbe Gedanke, Einmüthigkeit:* एकचित्ते द्वयोरेव किमसाध्यं स्यात् KATHÂS. 5,12. एकचित्तगतं पुरम् R. 2, 40,35.

2. एकचित्त (wie eben) adj. f. आ 1) *nur einen Gedanken habend, nur an Eines denkend;* in comp. mit der Ergänzung: तदेकचित्ता *nur an ihn denkend* HIT. 39,22. KÂTAKA 10. एकचित्तता *das auf einen Gegenstand gerichtete Sinnen* PAÑKAT. 244,23. — 2) *einen und denselben Gedanken habend, einmüthig:* सर्वैरेकचित्तीभूय जालमादाय उड्डीयताम् HIT. 14,3. एकचित्तता *Uebereinstimmung, Einmüthigkeit* BHARTṚ. 1,29.

एकचिन्तन (एक + चि°) n. *das auf einen Gegenstand gerichtete Sinnen:* एकचिन्तनमर्थानामनर्थज्ञैश्च चिन्तनम् MBH. 2,242.

एकचूर्णि (एक + चू°) m. N. pr. eines Autors WEBER, Lit. 42.88.

एतचेतस् (एक + चे°) adj. *einmüthig* BHÂG. P. 6,5,21.

1. एकचोदन (एक + चो°) n. *das Aufführen in der Einzahl* KÂTJ. ÇR. 4, 3,11. 5,6,7.

2. एकचोदन (wie eben) adj. *auf einer Regel beruhend* KÂTJ. ÇR. 16, 7,17.

एकच्छाय (von एक + छाया) adj. *nur Schatten habend, ganz finster:* एकच्छायं चक्रतुस्तावाकाशं शरवृष्टिभिः MBH. 4,1878.1858.

एकज (एक + ज) adj. 1) *einzeln geboren:* साकंजानां सप्तथमाहुरेकजम् RV. 1,164,15. षड्यमा एकं एकजः AV. 10,8,5. ÇÂÑKH. ÇR. 8,17,2. *einzeln aufgewachsen*, von einem Baume KÂTJ. ÇR. 6,1,15. HIḌ. 1,39. — 2) *einzig in seiner Art* RV. 10,84,2. — 3) *einartig, sich gleich bleibend:* ह्वयाम्युग्रं चेत्तारं पुरुणामानमेकजम् AV. 6,99,1.

एकजन्मन् (एक + ज°) m. 1) *Herrscher, König* (*dessen Geburt einzig ist*) TRIK. 2,8,1. — 2) *ein* **Çûdra** (*der Einmalgeborene* im Gegensatz zu द्विजन्मन्) WILS.

एकजात (एक + जात) adj. *von demselben Vater, — von denselben Eltern erzeugt:* बह्वीषु चैकजातानां नानास्त्रीषु M. 9,148. भ्रातृणामेकजातानाम् 182. UÇANAS in DÂJ. 108,10. Sch.: = एकजातीयमातृजात.

एकजाति (एक + जाति) adj. 1) *nur eine Geburt habend:* ब्राह्मणः क्षत्रियो वैश्यस्त्रयो वर्णा द्विजातयः । चतुर्थ एकजातिस्तु शूद्रो नास्ति तु पञ्चमः ॥ M. 10,4. subst. *ein* Çûdra: एकजातिर्द्विजातींस्तु वाचा दारुणया क्षिपन् 8,270. — 2) *zu einem und demselben Geschlecht —, zu einer und derselben Art gehörig* (कीट) Suçr. 2,289,12. 291,4.20 (°जाती).

एकजातीय (wie eben) adj. = एकजाति 2. Suçr. 1,207,19. Dâj. 109,6.

एकज्या (एक + ज्या) f. 1) *the cord of an arc.* — 2) *sine of 30° or of the radius* Wils.

एकज्योतिस् (एक + ज्यो°) ein Bein. Çiva's Çiv.

एकत॑ m. gebildet nach der Analogie von त्रित und द्वित VS. 1,23. angeblicher Göttername Çat. Br. 1,2,3,1.5. एकतद्वितत्रिताश्चोचुः — वयं हि ब्रह्मणः पुत्रा मानसा परिकीर्तिताः MBh. 12,12772. einer der 7 Dharmarâgartvig 13,7114. ein Brahman 1764. Vgl. Sâj. zu ṚV. 1,52,5, in der Einl. zu 1,105 und Kuhn in Z. f. d. W. d. Spr. I,276. fgg.

एकतम॑ (von एक) adj. *einer unter vielen* P. 5,3,94. Vop. 7,96. Çat. Br. 1, 6,3,23 (ऍ°). 12,1,3,22. Pańkat. 12,21. 70,4. 93,9. 149,2. Durgad. zu Vop. 3,34. *einer unter zweien* (vgl. एकतर): अस्त्राणि वा शरीरं वा ब्रह्मन्नेकतमं वृणु MBh. 1,6337. स्वाम्यमात्ययोरेकतमस्य किं वा द्वयोरपि Pańkat. 92,5. *ein* (unbest. Artikel): तस्य (परमासनस्य) चैकतमे देशे (vgl. एकदेश) नानारत्नविभूषितम् ॥ ददर्श पाण्डरं छत्रम् R. 5,14,2.

एकतर॑ (wie eben) adj. *einer von zweien* P. 5,3,94. Vop. 7,96. nom. acc. neutr. एकतरम् (nicht एकतरद्) P. 7,1,26, Vârtt. Vop. 3,88. Praçnop. 5, 2. R. 6,6,12. द्वयोरेकतरे बुद्धिः क्रियताम् N. 26,10. Pańkat. 97,5. *einer unter vielen* (vgl. एकतम): यदि स्त्र्येकतरो ह्येषां स्त्रीधनं भक्तयेद्बलात् Kâtj. in Dâj. 125,12. = भिन्न AK. 3,2,32, v. l. für अन्यतर.

एकतस् (wie eben) adv. 1) = abl. von एक *ein:* एकतो ऽपि पदात् *nach einem und demselben Worte* H. 11. एकतः स्थानात् Râga-Tar. 5,90. — 2) *von —, auf einer Seite:* एकतश्चक्रो रथः Ait. Br. 5,33. MBh. 3,11047 (p. 571). 13,211. Sâv. 6,26. R. 1,45,46. 4,20,3. Kathâs. 25,137. एकतस् — एकतस् *auf der einen Seite — auf der andern Seite, hier — dort* MBh. 1,264. 3,8334. fg. N. (Bopp) 12,17. Pańkat. I,323. Çâk. 77. एकतस् — अन्यतस् Ragh. 6,86. Râga-Tar. 5,380. Kirât. 5,2. तामेकतस्तव बिभर्ति गुरुर्विनिद्रस्तस्या भवानपरधुर्यपदावलम्बी Ragh. 5,66. — 3) *einzeln* Suçr. 1,163,13.16.

ऍकता (wie eben) f. *das Einssein, Einheit, Vereinigung, das Zusammenfallen, Identität* Çat. Br. 14,4,3,26. Khând. Up. 6,9,1. MBh. 3,14272. R. 4,33,26. 5,77,14. 82,3. Prab. 18,9. — Vgl. एकत्व.

एकतान (एक + तान) 1) adj. *nur auf einen Gegenstand gerichtet, seine Aufmerksamkeit nur auf einen Gegenstand richtend* AK. 3,2,29. H. 1458. तद्गतन्येकतानं मनः Kathâs. 13,196. सत्त्वैकतानमति Bhâg. P. 7,9,8. आनन्दैकतानता Daçak. 190,16. — 2) m. *a) die auf einen Gegenstand gerichtete Aufmerksamkeit:* कृतत्वच्चरणैकतानयोः Bhâg. P. 4,20,27. — *b)* Var. für एकताल Svâmin zu AK. 1,1,7,3. ÇKDr.

एकताल (एक + ताल) 1) m. *Einklang, Harmonie* AK. 1,1,7,3. H. 1410. — 2) f. °ली = एकवर्णी Wils.

एकतीर्थिन् (von एक + तीर्थ) adj. subst. *in demselben geheiligten Wasser sich badend, dieselbe Einsiedelei bewohnend* Jâgń. 2,137.

ऍकतेजन (एक + ते°) adj. *einen Schaft habend:* इषु AV. 6,57,1.

एकतोदत् (एकतस् + दत्) adj. *nur auf einer Seite* (d. i. *im Unterkiefer*) *Zähne* (d. i. *Schneidezähne*) *habend* M. 5,18. — Vgl. अन्यतरतोदत्, उभयतोदत्, उभयादत्.

एकत्र (von एक) adv. 1) = loc. von एक *ein:* एकत्र करे *an einer Hand* M. 5,136. नैकत्र परिनिष्ठास्ति ज्ञानस्य पुरुषे क्वचित् N. 20,16. एकत्र पुत्रे MBh. 3,337. Pańkat. 117,12. Kathâs. 15,7. Sâh. D. 17,8. *in Einem* Bhâshâp. 129. — 2) *an einem Orte, auf einer Stelle; in enger Verbindung, vereinigt:* अत्यन्तैर्गर्दभैरुष्ट्रैः सहैकत्रावतिष्ठते Jâgń. 1,272. MBh. 3,1446. 14,1284. R. 5,16,1. Kâṇ. 77. Mṛkkh. 83,8. Pańkat. 25,10. 243,23. Hit. 21,4. II,158. एकत्र भुज्यतां राज्यं भ्रातृभावेन पुत्रकाः ॥ सहिता भ्रातरस्ते ऽथ राज्यं बुभुजिरे तथा । MBh. 13,552. तैलं भल्लातकस्याथ स्नुक्क्षीरं तथैव च । प्रगृह्यैकत्र मतिमांस्त्रीमशतनमुत्तमम् ॥ Suçr. 2,13,20. एकत्रासनसंस्थितिः = एकस्मिन्नासने सं° Amar. 15. मिलित्वा चैकत्र *zusammen* oder *irgendwo* Kathâs. 24,111. एकत्र — अपरत्र *hier — dort* P. 6,1,194, Sch. एकत्र — अन्यस्मिन् R. 5,74,9.

एकत्रिंश॑ (vom folg.) adj. *der 31ste* VS. 14,23. Çat. Br. 3,1,4,23. 8,4,3,18.

ऍकत्रिंशत् (एक + त्रिं°) f. *einunddreissig* VS. 14,31. Çat. Br. 3,1,4, 23. 11,6,3,5.

एकत्रिक (एक + त्रिक) m. N. einer Feier (एकाह) Âçv. Çr. 9,5. Çâṅkh. Çr. 11,3,1. Kâtj. Çr. 22,3,25. Maç. 3,8 in Verz. d. B. H. 72.

एकत्व (von एक) n. *das Einssein, Einheit, Vereinigung, das Zusammenfallen, Identität:* कालकर्मैकत्वात् Kâtj. Çr. 5,7,4. 6,7,18.23. 14,1, 12. Nir. 7,5. Îçop. 7 (= Prab. 91,15). Bhag. 9,15. एकत्वनानात्वे MBh. 14, 952. गवैकत्वं च कृत्स्नेन 2,695. Suçr. 1,99,8. 271,18. Kathâs. 25,211. *Einzahl* (gramm.) AK. 2,9,84. 3,6,26.30. — Vgl. एकता.

एकदंष्ट्र (एक + दंष्ट्रा) m. ein Bein. Gaṇeça's ÇKDr. und Wils. mit Verweisung auf Trik., wo aber nur एकदन्त erwähnt wird.

एकदण्डिन् (von एक + दण्ड) *nur einen Stock tragend*, Bez. einer bes. Art *Bettler* Weber, Ind. St. 2,175.287. — Vgl. त्रिदण्डिन्.

एकदन्त (एक + दन्त) m. = एकदंष्ट्र AK. 1,1,1,34. Trik. 1,1,55. H. 207.

एकदा॑ (von एक) adv. P. 5,3,15. Vop. 7,100. 1) *zu einer Zeit, auf ein Mal* AK. 3,5,22. न हि चन्दनस्पर्शज्ञानं तज्जन्यसुखज्ञानं चैकदा संभवति Sâh. D. 29,11. — 2) *ein Mal, zu Zeiten, bisweilen* MBh. 13,7419. उच्चैर्ध्यमपि विद्वांसो वर्धयन्त्यरिमेकदा Pańkat. III,60. कृत्वाय नो नमति यच्छिर एकदापि *niemals* Bhâg. P. 6,3,29. — 3) *eines Tages, einstmals* Pańkat. 260,9. Hit. 4,6. 21,7. 25,18. Kathâs. 4,29. 7,82. Vid. 18. 64. 138. 278. Bhâg. P. 1,1,5. 18,24. 4,26,2.

एकदिश् (एक + दिश्) f. *eine und dieselbe Weltgegend:* तेनैकदिक् P. 4, 3,112.

एकदृश् (एक + दृश्) 1) adj. *einäugig* H. 453. — 2) m. *a) Krähe* (*ein vorzügliches Auge habend*) H. 1322. — *b)* ein Bein. Çiva's (*einäugig*) H. 196. ç. 65.

एकदृष्टि (एक + दृष्टि) f. *ein auf einen Gegenstand gerichteter Blick:* सततमेकदृष्ट्या तमवलोकयन् *mit unverwandten Augen* Pańkat. 252,11.

एकदेवत (von एक + देवता) adj. *einer Gottheit geweiht* Kâtj. Çr. 22, 8,4. Çâṅkh. Çr. 6,1,27.

एकदेवॅत्य (wie eben) adj. *einer Gottheit geweiht, an eine Gottheit gerichtet* Çat. Br. 1,6,3,22. 2,6,2,3. 4,1,3,5. 5,1,3,14. 6,6,1,8. 8,7,3,8.

1. एकदेश (एक + देश) m. *eine Stelle eines Dinges, Theil eines Ganzen* AK. 3,4,7. H. 566. शामित्रैकदेश Kâtj. Çr. 6,6,14. 8,17. 9,4,40. वेदस्य M. 2,141. Jâǵn. 1,35. 2,20. MBh. 13,1855. R. 5,50,3. Suçr. 1,147,14. RV. Prât. 11,27. P. 4,3,7. Pat. zu P. 1,1,62. एकदेशे क्छिद्रं कृत्वा संक्लृप्तमनाः प्रविष्टः Pańkat. 21,13. समुद्रतीरैकदेशे 74,17. 93,1. Hit. 21,8. Kathâs. 18,32. Sâh. D. 35,13. एकदेशेन पटः शुक्लीभवति *theilweise* P. 5,4,52, Sch.

2. एकदेश (wie eben) adj. *an demselben Orte sich befindend* Kâtj. Çr. 16,7,17.

एकदेशिन् (von 1. एकदेश) adj. subst. *aus Theilen bestehend, ein in Theile zerfallendes Ganzes* P. 2,2,1. Madhus. in Ind. St. 1,13,16 (wohl एकदेशानाम् zu lesen).

एकदेह (एक + देह) 1) adj. *nur einen Körper habend, nur aus einem Individuum bestehend:* गोत्र Hariv. 2532. — 2) m. *der Planet Merkur* Trik. 1,1,93. Vgl. एकाङ्ग.

एकद्यू (एक + द्यू) m. N. pr., nach Anukr. ein Sohn des Nodhas RV. 8,69,6.

1. एकधन (एक + धन) n. *Ehrengabe:* तत्पूर्वेषां वृतानां धावयतामेकधनमुपाहितं भवति Çat. Br. 11,4,1,1.

2. ऐकधन (wie eben) m. Bezeichnung von *Krügen*, mit welchen zu einer bestimmten gottesdienstlichen Handlung Wasser geschöpft wird, Çat. Br. 3,9,3,27.34. 4,3,18. 4,5,10,7. Kâtj. Çr. 9,3,10.29. 14,1,25. — pl. fem. (näml. ग्रापस्) *das damit geschöpfte Wasser:* याश्चेमाः पूर्वेद्युर्वसतीवर्यो गृह्यन्ते याश्च प्रातरेकधनाः Ait. Br. 2,20. Âçv. Çr. 5,1. Kâtj. Çr. 9,3,22.

एकधनविद् (ए° + विद्) adj. *die* एकधन *genannten Krüge aufsuchend* oder *eine Ehrengabe gewinnend* VS. 5,7.

एकधनिन् adj. *die* एकधन *genannten Krüge tragend* Çat. Br. 3,9,3,16.

एकधर्मिन् (von एक + धर्म) adj. *von derselben Eigenthümlichkeit, gleichartig* P. 1,2,42, Sch.

एकधा (von एक) adv. P. 5,3,42.43. Vop. 7,45. *zu Eins, vereint; einfach, einzig; auf ein Mal; ein Mal:* स एव पतिरेकधा AV. 5,17,8. 8,9,26. Çat. Br. 1,6,3,22. ते वशां विदुरेकधा AV. 10,10,5. Ait. Br. 2,6. एकधा समावृङ्क्ते TS. 2,1,2,9. एकधा वै सुवर्गो लोकः 5,2,3,7. Çat. Br. 13,2,1,5. त्रेधा बर्हिः संनद्धं भवति तत्पुनरेकधा 2,5,1,18. एकधावदानानि ग्रपयति 5,1,3,6. 9,5,2,7. 10,1,4,1. 12,7,3,13. 8,1,21. Khând. Up. 7,26,2. एकधा बहुधा चैव विकुर्वाणः MBh. 14,1166. ग्रनेकं राशिमेकधा कुरु, एकधा द्विधा वा भुङ्क्ते Sch. zu P. 5,3,43.42. एकधाभूयं भूत्वा Çat. Br. 14,8,13,1.2.

एकधुर (von एक + धुरा) adj. *nur zu einer Art Arbeit geeignet* oder *nur zu einem Anspann* (धुर्) *tauglich* (Zugvieh) P. 4,4,79. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुर.

एकधुरावह (एक-धुरा + वह) adj. dass. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुरावह.

एकधुरीण adj. = एकधुर P. 4,4,79. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुरीण.

एकनक्षत्र (एक + न°) n. *ein aus einem Stern bestehendes Mondhaus* Çat. Br. 13,8,1,3. Kâtj. Çr. 21,3,3.

एकनट (एक + नट) m. *Hauptschauspieler* (der den Prolog spricht) Trik. 1,1,125. Hâr. 123.

एकनवत (vom folg.) adj. *der 91ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhj.

एकनवति (एक + न°) f. *einundneunzig;* davon °तितम adj. *der 91ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकनाथ (एक + नाथ) m. N. pr. eines Abschreibers Verz. d. B. H. No. 833.

एकनायक (एक + ना°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

1. एकनिश्चय (एक + नि°) m. *gemeinschaftlicher Beschluss:* त्रैलोक्यविजयार्थाय समाधायैकनिश्चयम् Sund. 1,7.

2. एकनिश्चय (wie eben) adj. *ein und denselben Beschluss gefasst habend, nach demselben Ziele hinstrebend* Sund. 1,4.

ऐकनीड (एक + नीड) adj. 1) *nur einen Sitz habend:* रथ Bhâg. P. 4,26,2. — 2) *eine gemeinsame Heimath habend* VS. 32,8.

एकनेत्र (एक + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's (*einäugig*) H. 196, Sch.

ऐकनेमि (एक + नेमि) adj. *einen Umkreis* (*Reif*) *habend* AV. 10,8,7. 11,4,22.

एकपक्ष (एक + पक्ष) adj. *zu derselben Partei sich haltend* Trik. 3,2,15.

एकपञ्चाश (vom folg.) adj. *der 51ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

ऐकपञ्चाशत् (एक + प°) f. *einundfünfzig* Çat. Br. 6,2,2,37. °शत्तम *der 51ste* MBh. 2,51 in der Unterschr.

एकपतिक (von एक + पति) adj. f. °का *einen und denselben Gatten habend* Kull. zu M. 9,183.

एकपत्नि (एक + पत्नी) adj. *nur eine Gattin habend:* बह्वनामेकपत्निता *Polyandrie* MBh. 1,7274.

ऐकपत्नी (wie eben) f. 1) *nur eine Gattin:* एकपत्नीव्रतधर Bhâg. P. 9,10,53. — 2) *die Gattin eines Mannes, eine treue Gattin* gaṇa समानादि zu P. 4,1,45 (von एक + पति). Trik. 2,6,4. H. 528. AV. 10,8,39. M. 5,158. MBh. 3,13632. R. 5,2,21. Megh. 10. एकपत्नीव R. 5,49,21. *die Gattin eines und desselben Mannes:* सर्वासामेकपत्नीनामेका चेत्पुत्रिणी भवेत्। सर्वास्तास्तेन पुत्रेण प्राह पुत्रवतीर्मनुः॥ M. 9,183.

एकपत्रिका (von एक + पत्र) f. N. einer Pflanze, *Ocimum gratissimum* (गन्धपत्र), Râǵan. im ÇKDr.

ऐकपद् und एकपाद् (एक + पद् und पाद्) 1) adj. nom. m. °पाद्, f. °पदी (gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139) *einfüssig; hinkend; unvollständig* RV. 1,164,21. VS. 8,30. Ait. Br. 5,33. Çat. Br. 14,8,15,10. 6,10,2 (hier oxyt. vgl. ग्रँपद् und ग्रपँद्). एकपादम् Bhâg. P. 1,16,21. Ueber ग्रज एकपाद् s. u. 1. ग्रज 1, *b*. — 2) m. एकपाद् ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,48. H. 196. Vishṇu's H. ç. 74. MBh. 13,7031. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2533. — 3) f. °पदी *Fusssteg* AK. 2,1,16. H. 983. an. 4,137. Med. d. 46. MBh. 4,246. R. 4,31,13. Daç. 1,42. Nach einem Sch. zu AK. auch एकपाद्.

1. एकपद (एक + पद) n. 1) *nur ein Schritt;* davon loc. एकपदे adv. *plötzlich, auf ein Mal* H. 1532. न चैवास्ति नदी तार्या सैन्यं चैकपदे स्थितम् R. 3,30,40. 44,5. 4,14,2. 6,25,36. 72,69. Vikr. 28.73. Ragh. 8,47. Kathâs. 22,203. Dieses ist das एकपदं तदात्वे H. an. 4,137 und तत्काले Med. d. 46. — 2) *einfaches Wort, einfache Nominalbildung* Nir. 2,2.

2. ऐकपद (wie eben) 1) adj. *a*) *einfüssig* Çat. Br. 8,2,4,1. Bhâg. P. 4,6,21. m. pl. N. eines fabelhaften Volkes Varâh. Brh. S. 14,7 in Verz. d. B. H. 240.

— b) *aus einem einzigen Worte bestehend, mit einem Worte bezeichnet:* किं स्विदेकपदं धर्म्यं किं स्विदेकपदं यशः । किं स्विदेकपदं स्वर्ग्यं किं स्विदेकपदं सुखम् ॥ दाक्ष्यमेकपदं धर्म्यं दानमेकपदं यशः । सत्यमेकपदं स्वर्ग्यं शीलमेकपदं सुखम् ॥ MBH. 3, 17354. fg. 13997. — 2) m. *eine bes. Art coitus:* पादमेकं हृदि स्थाप्य द्वितीयं स्कन्धसंस्थितम् । स्त्रनौ धृत्वा रमेत्कामी बन्धस्त्वेकपदः स्मृतः ॥ RATIM. im ÇKDR. — 3) f. °पदा (näml. ऋच्) *ein aus einem* Pâda *bestehender Vers* ṚV. PRÂT. 17,7. एक एकपदैतेषां द्वौ पादौ द्विपदोच्यते 23. ÇAT. BR. 8,2,4,1. 10,5,4,8.

एकपदि (von एक + पद्) adv. *auf einem Fusse, mit einem Fusse* gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128.

एकपदी s. u. एकपद.

एकपर (एक + पर) adj. *wobei* (beim Würfel) *ein Auge den Ausschlag giebt:* अक्षस्याहमेकपरस्य हेतोरनुव्रतामप जायामरोधम् ṚV. 10,34,2. — Vgl. den folg. Art.

एकपरि (एक + परि) adv. *bis auf Eins* d. i. *Eins zu viel* oder *Eins zu wenig* (beim Würfelspiel) P. 2,1,10, Sch.

एकपर्णा (von एक + पर्ण) f. N. pr. einer jüngern Schwester der Durgâ und Gemahlin Asita-Devala's HARIV. 943. fgg. (wo auch ihr Name gedeutet wird). ein Bein. der Durgâ H. ç. 51.

एकपर्वतक (एक + प°) m. *ein und dasselbe Gebirge* oder N. eines best. Gebirges MBH. 2,794.

एकपलाश (एक + प°) m. *eine einzeln stehende Butea frondosa Roxb.;* davon adj. °शीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकपाटला (एक + पाटला) f. N. pr. einer jüngern Schwester der Durgâ und Gemahlin Gaigîshavja's, HARIV. 943. fgg. (wo auch ihr Name erklärt wird). ein Bein. der Durgâ (vgl. पाटला) H. ç. 50.

एकपातिन् (एक + पा°) adj. *vereinzelt —, selbständig stehend:* आङ्क्त्वेकपदा अन्ये अध्यासानेकपातिनः ṚV. PRÂT. 17,25. अतर 11,25. अह्नानि ÂÇV. ÇR. 12,6. °नी f. (näml. ऋच्) *ein Vers, der für sich zu nehmen ist* (der nicht als Bestandtheil des Liedes, zu welchem er etwa gehört, zu behandeln ist) AIT. BR. 1,19. ÇÂÑKH. ÇR. 8,3,14. 6,16. 7,8. 12,2,14. ÂÇV. ÇR. 5,18. 6,5.

एकपाद s. एकपद.

1. एकपाद (एक + पाद) m. *ein Fuss:* व्यतिष्ठदेकपादेन MBH. 13,3907. BHÂG. P. 4,1,19.23. 8,79.

2. ऐकपाद (wie eben) adj. f. आ *einfüssig:* अज एकपादः AV. 13,1,6. एकपादा (राक्षसी) MBH. 3,16137. *auf einem Fusse stehend, nur einen Fuss gebrauchend:* पर्वताग्रेऽक्रम्य कृत्वा एकपादः 13,5973. Mit oder ohne पुरुषाः ein fabelhaftes Volk MBH. 2,1173.1838. LIA. II,652, N. — Vgl. एकपद.

एकपादिका f. Titel des 2ten Buchs im ÇAT. BR. WEBER, Lit. 112, N. Auch एकपादी Verz. d. B. H. No. 200.

एकपादुक (एक + पादुका) m. pl. N. eines fabelhaften Volkes (*das nur einen Schuh trägt*) VP. 187, N. 22. — Vgl. 2. एकपाद.

एकपिङ्ग (एक + पिङ्ग) adj. als Beiw. von Kuvera R. 4,44,4. subst. ein N. Kuvera's AK. 1,1,1,65. TRIK. 3,3,338. H. 189. DAÇAK. 118,11. Nach WILSON so genannt wegen *eines gelben Flecks* an einem seiner Augen.

एकपिङ्गल m. dass. BHARATA zu AK. 1,1,1,65. ÇKDR.

1. एकपुरुष (एक + पु°) m. *der einzige Urgeist* (s. पुरुष) PRAB. 116,4.

2. एकपुरुष (wie eben) adj. *nur aus einem Menschen bestehend:* राष्ट्र BHÂG. P. 6,5,7.

एकपुष्पा (von एक + पुष्प) f. N. einer Pflanze P. 4,1,64, Vârtt. 1. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. VOP. 4,15.

ऐकप्रस्थ (एक + प्रस्थ) m. gaṇa मालादि zu P. 6,2,88.

एकफला (von एक + फल) f. N. einer Pflanze VOP. 4,15.

एकबुद्धि (एक + बु°) adj. *nur einen Gedanken habend* (Gegens. विभिन्न): स्थानम् VID. 68. N. pr. eines Frosches PAÑKAT. V,36. 246,7.

एकभक्त (एक + भक्त) 1) adj. *einem und demselben Herrn dienend* M. 8,363. — 2) n. *einmaliges Essen am Tage:* दिनार्धसमये ऽतीते भुज्यते नियमेन यत् । एकभक्तमिति प्रोक्तं रात्रौ तन्न कदा च न ॥ SKANDA-P. im ÇKDR. JÂGÑ. 3,319. उपोष्य एकभक्तेन MBH. 13,5146.5149. u. s. w. Verz. d. B. H. No. 1238.

एकभक्ति (एक + भ°) f. = एकभक्त 2. Verz. d. B. H. No. 1195.

1. एकभाव (एक + भाव) m. *das Einswerden, Einssein, Einverständniss* (Gegens. द्वैधीभाव): आत्मैकभावेन BHÂG. P. 4,31,18. स्त्रीणां शत्रोः कुमित्रस्य पण्यस्त्रीणां विशेषतः । यो भवेदेकभावेन न स जीवति मानवः ॥ PAÑKAT. III,61.62. एको भावः 63.

2. एकभाव (wie eben) adj. *eines und desselben Wesens:* या वै यूयं सो ऽहमद्यैकभावः MBH. 13,3677.

एकभूत (एक + भूत) adj. *ein und ungetheilt, ganz aufmerksam:* नियतेनैकभूतेन मनसा BHÂG. P. 4,8,51.

एकभोजन (एक + भो°) n. 1) = एकभक्त 2. MBH. 13,5161.5213.5216. — 2) *gemeinschaftliches Mahl* MBH. 13,6238. fg.

1. एकमति (एक + मति) f. *der auf einen Gegenstand gerichtete Sinn* BHÂG. P. 4,8,21.

2. एकमति (wie eben) adj. *einmüthig* MBH. 12,12723. SUÇR. 1,3,3. एकमतीभू PAÑKAT. 175,19.

एकमनस् (एक + म°) adj. 1) *der seinen Sinn auf einen Gegenstand gerichtet hat, nur einem Gedanken nachgehend, aufmerksam* PÂR. GṚHJ. 1,8. MBH. 1,1760. 13,6509. R. 2,103,36. 4,4,20. 8,3. SUÇR. 1,119,12. 2,382,6. mit der Ergänzung compon.: एतदेकमनस् KATHÂS. 15,70. — 2) *einmüthig:* विशः संजानते संमुखा एकमनसः AIT. BR. 8,25. Vgl. संमनस्.

एकमय (von एक) adj. *nur aus Einem bestehend:* चारणैकमयी च भूः (bei einem Freudenfeste) KATHÂS. 23,85.

ऐकमुख (एक + मुख) adj. 1) *das Gesicht nach einer Stelle gerichtet habend, demselben Ziel zugewandt* AV. 9,4,9. — 2) *wobei Einer an der Spitze steht, von Einem beaufsichtigt:* द्यूतमेकमुखं कार्यं तस्करज्ञानकारणात् JÂGÑ. 2,203.

ऐकमूर्धन् (एक + मू°) adj. = एकमुख 1.: एकमूर्ध्नीरभि लोकमेकम् AV. 8,9,15.

एकमूला (von एक + मूल) f. N. zweier Pflanzen: *Linum usitatissimum* (अतसी) und *Desmodium* (*Hedysarum*) *gangeticum Dec.* (शालपर्णी) VAIDJ. im ÇKDR.

एकयष्टिका (von एक + यष्टि) f. *Perlenschmuck von einer einzigen Schnur* AK. 2,6,3,7. H. 661.

एकयावन् (एक + या°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,32.

एकयोनि (एक + योनि) adj. *von einer Mutter geboren* Âçv. Çr. 2,2. *von derselben Herkunft, — Kaste* M. 9,148.

एकरज m. = भृङ्गरज N. einer Pflanze, *Verbesina scandens Roxb.*, Gaṭâdh. im ÇKDr.

1. एकरस (एक + रस) m. *der einzige Geschmack, das einzige Vergnügen:* तपस्येकरसे रतम् (ऋष्यशृङ्गम्) R. 1,9,3.

2. एकरस (wie eben) adj. *nur an einer Sache Geschmack —, Vergnügen findend:* नाराजके जनपदे चरत्येकरसो (Gorr. 2,69,23: एकचरो) वशी R. 2,67,20.

एकराज् (एक + राज्) 1) adj. *allein glänzend:* स वा एष तदा द्रष्टा नापश्यद्दृश्यमेकराट् Bhâg. P. 3,5,24. — 2) m. *einziger, unumschränkter König:* एकराळस्य भुवनस्य राजसि ṚV. 8,37,3. AV. 3,4,1. Ait. Br. 8,15. Kâtj. Çr. 22,11,33 (nach dem Sch. *der König allein* im Gegens. zu जनपद 34). MBh. 1,3702. Bhâg. P. 1,18,5. 7,3,1. 4,12.

एकराज m. dass.: त्रिदिवस्यैकराजेन (Indra) Indr. 4,6.

एकरात्र (एक + रात्र = रात्रि) 1) m. *eine über eine Nacht dauernde Feier* AV. 11,7,10. MBh. 13,4914. — 2) n. *die Dauer einer Nacht* (eines Tages) Çâṅkh. Çr. 4,15,10. Pâr. Gṛhj. 3,10. M. 3,102. 11,178.212. Bhâg. P. 3,31,2.

एकरात्रिक (von एकरात्र) adj. *für eine Nacht* (einen Tag) *ausreichend:* अन्न M. 4,223.

एकरिक्थिन् (एक + रि°) m. *Miterbe* M. 9,162.

1. एकरूप (एक + रूप) n. *eine Form, eine Art* Sâṅkhjak. 63.

2. एकरूप (wie eben) adj. *einförmig, einartig; einfarbig:* यत्र विश्वं भवत्येकरूपम् AV. 2,1,1. 34,4. 12,3,21. ṚV. 10,169,2. Çat. Br. 2,1,2,6. 3,3,1,16. 4,2,4,18. रोहिणी Kauç. 69. — Suçr. 1,131,9. 2,428,9. एकरूपतस् adv. *in einer Gestalt, unveränderlich* H. 1453. nom. abstr. एकरूपता *Gleichförmigkeit, Unveränderlichkeit* Pańkat. II,7. AK. 3,2,22.

एकरूप्य (एक + रूप्य) adj. *von Einem* oder *Einer herrührend* P. 6, 3,62, Sch.

एकर्च (एक + ऋच) 1) adj. *aus einem Verse bestehend* Çat. Br. 10,1, 2,9. — 2) n. *ein aus einem Verse bestehendes Lied* AV. 19,23,20.

एकर्तु (एक + ऋतु) m. *die eine Zeit:* एकऋतु AV. 8,9,25.26.

एकर्षि (एक + ऋषि) m. *der einzige, oberste Ṛshi* AV. 8,9,25.26. 10, 7,14 (wo nach der Weise des AV. एकऋषि). Bṛh. Âr. Up. 5,15. Muṇḍ. Up. 3,2,10. Praçnop. 2,11 (एकऋषि). Als N. pr. Çat. Br. 14,5,5,22. 7,2, 23 (wo Mâdhj. एकर्षि, Kâṇva एकऋषि hat).

एकल (von एक) adj. *allein:* अथ तत ऊर्ध्व उदेत्य नैवोदेता नास्तमेतैकल एव मध्ये स्थाता Khând. Up. 3,11,1. Bhâg. P. 5,7,10. Padjâvalî im ÇKDr.

एकलव्य (एक + ल°) m. N. pr. ein Sohn von Hiraṇjadhanus und König der Nishâda MBh. 1,5241. fgg. 2699. 14,2472. Hariv. 1938. 5020. 5501. 6413. 6583. Hat seinen Namen daher, dass er sich den Daumen *abschnitt* (लू) um seinen Lehrer Droṇa damit zufriedenzustellen, MBh. 1,5266. fgg. — Vgl. एकलू und ऐकलव्य.

1. एकलिङ्ग (एक + लिङ्ग) n. *ein isolirt stehender Phallus:* पञ्चक्रोशान्तरे यत्र न लिङ्गान्तरमीक्ष्यते । तदेकलिङ्गमाख्यातं तत्र सिद्धिरनुत्तमा ॥ Âgama im ÇKDr.

2. एकलिङ्ग (wie eben) m. ein Bein. Kuvera's Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. एकपिङ्ग.

एकलू (एक + लू) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — Vgl. एकलव्य.

एकवक्त्र (एक + व°) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 14286. Langl. I,446 liest एकचक्र, was wohl richtiger ist.

एकवचन (एक + व°) n. *Einzahl, Singular:* नेदेकवचनेन बहुवचनं व्यवायाम Çat. Br. 13,5,1,18. Nir. 4,15. 6,16. P. 1,4,102.22. 2,61. 2, 4,1. 7,2,97.

एकवत् (von एक) adv. *wie Eines, einfach:* संहितापधो ऽरिफित एकवद्विसर्जनीयः स्वरघोषपरः ṚV. Prât. 1,17. *wie wenn es sich von Einem handelte* (Gegens. बहुवत्) Çâṅkh. Çr. 9,23,14. P. 1,2,69.

एकवर्ण (एक + वर्ण) 1) adj. a) *einfarbig* Pâr. Gṛhj. 3,9. MBh. 13, 3781. — b) *identisch* Bhâg. P. 8,5,29. — c) *nur aus einer Kaste bestehend:* एकवर्णास्तदा लोका भविष्यति युगक्षये MBh. 3,13051. — d) *nur aus einem Buchstaben bestehend:* एकवर्णसमीकरण *eine Gleichung mit einer unbekannten Grösse* Colebr. Alg. 185. — 2) f. °र्णी *ein best. musik. Instrument* (वाद्यभेद), = कङ्कमाला, करताली, कलंकषा Çabdar. im ÇKDr.

एकवर्णिक (von एक + वर्ण) adj. *nur einer Kaste zukommend:* धर्म: MBh. 3,11298.

एकवर्षिका (von एक + वर्ष) f. *eine einjährige Kuh* H. 1272.

एकवस्त्र (एक + व°) adj. *nur mit einem Kleide angethan* Pâr. Gṛhj. 3, 10. Davon nom. abstr. °वस्त्रता N. 10,16. एकवस्त्रस्नानविधि Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1103.

एकवाद (एक + वाद) m. *eine Art Trommel* (s. डिण्डिम) Çabdar. im ÇKDr.

एकवाद्या (एक + वा°) f. Bez. *eines gespenstischen Wesens* AV. 2,14,1.

एकवारम् (von एक + वार) adv. *nur ein Mal, auf ein Mal:* भिक्षाशनं तदपि नीरसमेकवारम् (am Tage) Bhartṛ. 3,16. Kull. zu M. 6,55. सर्वमेकवारं (*mit einem Male*) ग्रहीष्यामि Pańkat. 174,23. अद्याप्येकवारं (*heute noch ein Mal*) तवात्तिके तमानयिष्यामि 216,2.

एकवासस् (एक + वा°) adj. *nur mit einem Kleide angethan:* नान्नमद्यादेकवासाः M. 4,45.

एकविंश (von एकविंशति) 1) adj. f. ई a) *der 21ste:* एकविंशमेतदहरुपयन्ति विषुवन्तं मध्ये संवत्सरस्यैतेन वै देवता एकविंशेनादित्यं स्वर्गाय लोकायोदयच्छन् Ait. Br. 4,18. आत्मैकविंशः 1,19. TS. 5,1,10,4. तद्विंशतिरेष एवैकविंशो य एष तपति Çat. Br. 1,3,5,11. 6,2,2,3. 9,3,2, 19. Kauç. 138. Khând. Up. 2,10,5. — b) *aus einundzwanzig bestehend:* स्तोम VS. 10,13 (s. Mahidh. zu d. St.). 14,24. Çat. Br. 10,5,4,6. 12,2, 2,6 und oft. Nir. 7,11. एकविंशो ऽयं पुरुषः Ait. Br. 1,19. TS. 5,1,8,1. — c) *mit dem* एकविंशस्तोम *verbunden* VS. 29,60. तस्यैकविंशं प्रातःसवनम् Çat. Br. 5,5,3,3. 13,3,3,3. Kâtj. Çr. 22,5,22. Çâṅkh. Çr. 9,21,6. 27,1. — 2) m. a) näml. स्तोम VS. 13,57. 21,26. AV. 8,9,20. Çat. Br. 8,4,4,5. 12,2,4,12. VP. 42. — b) N. eines der sechs पृष्ठ्यस्तोम Kâtj. Çr. 22,6,28. 23,1,17.

एकविंशक (von एकविंश) adj. *der 21ste* M. 3,37.

एकविंशत् = एकविंशति, pl.: वसोभिरेकविंशद्भिः R. 1,13,27.

एकविंशति (एक + विं°) f. *einundzwanzig, eine Verbindung von 21:* एकविंशत्या माषैः पुरुषशीर्षमच्छैति, एकविंशतिर्भवति TS. 5,1,8,1. एकविंशतिर्वै देवलोकाः 10,3. ÇAT. BR. 1,3,5,11. 3,1,3,21. 13,3,3,7. KHÂND. UP. 2,10,5. M. 4,87. 166. 5,35. JÂGN. 1,58. R. 1,13,27. H. 131. एकविंशत्यरत्नि *21 Ellen hoch* ÇAT. BR. 13,4,4,5. R. 1,13,27. °गृहीत *21 Mal geschöpft* ÇAT. BR. 9,2,2,6. °संस्थो यज्ञः KAUÇ. 138.

एकविंशतितम (von एकविंशति) adj. *der 21ste* MBH. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

एकविंशतिधा (wie eben) adv. *21fach, in 21 Theile:* व्यभवत् ÇAT. BR. 10,4,2,16. कृत्वा 13,5,3,4.

एकविंशवत् (von एकविंश) adj. *mit dem* एकविंशस्तोम *verbunden* ÇAT. BR. 8,4,4,1. fgg.

एकविंशस्तोम (ए° + स्तोम) m. *ein aus 21 Gliedern bestehender* Stoma TS. 5,3,4,2. ÇAT. BR. 13,5,4,15.

एकविध (एक + विधा) adj. *einfach:* तद्धैक एकविधं प्रथमं विद्धत्यथैकोत्तरमापरिमितविधात् ÇAT. BR. 10,2,3,17. SÂMKHJAK. 53.

एकविलोचन (एक + वि°) adj. *einäugig;* m. pl. N. eines fabelhaften Volkes VARÂH. BṚH. S. 14,23 in Verz. d. B. H. 241.

एकवीर (एक + वीर) m. 1) *einziger, unvergleichlicher Held* ṚV. 10,103, 1. MBH. 4,1912. BHÂG. P. 3,1,40. 4,16,20. DAÇAK. 193,11. — 2) N. einer Pflanze (महावीर, सकृद्वीर, सुवीरक) RÂGAN. im ÇKDR.

एकवृक्ष (एक + वृक्ष) m. *ein isolirt stehender Baum* gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. चतुःक्रोशान्तरे यत्र न वृक्षान्तरमीक्ष्यते । एकवृक्षः स विज्ञेयः ÂGAMA im ÇKDR. Davon adj. °वृक्षीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकवृत् (एक + वृत्) adj. *einfach* AV. 8,9,25.26. स एष एक एकवृदेक एव 13,4,12.13.15. एकवृतेव सुवर्गं लोकमेति TS. 5,2,3,7. ÇAT. BR. 13, 2,1,5. एकवृद्बर्हिः स्तृणाति 3,6,3,14. KÂTJ. ÇR. 8,2,28. 7,13.

एकवृन्द (एक + वृन्द) m. *eine best. Krankheit des Schlundes* SUÇR. 1,306,15. 308,3. 2,131,6.

एकवृष (एक + वृष) m. *einziger Stier* d. i. *Herrscher der Heerde:* इमं विशामेकवृषं कृणु त्वम् AV. 4,22,1.5. 5,16,1. 6,86,1.

एकवेणि und एकवेणी (एक + वे°) f. *eine einzige Flechte* (ein Zeichen der Trauer) MEGH. 89. ad 86. एकवेणीधरा हि त्वां नगरी प्रतीक्षते R. 2, 108,8. ÇÂK. 106,11. धृतैकवेणि 180.

एकवेश्मन् (एक + वे°) n. *ein abgesondertes Gebäude, — Gemach:* गौरन्धेवैकवेश्मनि M. 3,141. विप्रदुष्टां स्त्रियं भर्ता निरुन्ध्यादेकवेश्मनि 11,76.

एकव्रात्य (एक + व्रात्य) m. *der eine, oberste* Vrâtja AV. 15,1,6.

एकशत (एक + शत) n. *hundert und eins:* एकशतं विष्कन्धानि AV. 3,9,6. 5,18,12. 7,115,3. ये मृत्यव एकशतम् 8,2,27. 11,6,16. 19,46,5. ÇAT. BR. 10,2,6,10. 13,2,1,6. BHÂG. P. 9,16,29 (BURNOUF fälschlich: *ein Hundert*). एकशतं गवाम् M. 11,129. °विध adj. *101fach* ÇAT. BR. 10,2, 3,7. 17,6,1. Davon एकशत adj. *der 101ste* MBH. 3,101 in der Unterschr. एकशततम dass. ÇAT. BR. 10,2,4,3. 6,1,2. R. 6,101 in der Unterschr. एकशतधा adv. *101fach, in 101 Theile* ÇAT. BR. 10,2,4,1. fgg.

एकशफ (एक + शफ) adj. *einhufig, dessen Huf nicht gespalten ist:* पशु VS. 13,48. 14,30. TS. 6,5,10,1. ÇAT. BR. 13,3,4,4. KÂTJ. ÇR. 22,10, 19. M. 10,89. — subst. m. (das Individuum) n. (das Genus oder collect., daher immer sg.) *Einhufer:* एकशफे पशूनाम् AV. 5,31,3. (Ross, Maulthier, Esel) ÇAT. BR. 12,7,1,5. 2,8. 4,5,5,8. BṚH. ÂR. UP. 1,4,4. M. 5,11. 9,119. 11,168. JÂGN. 1,172. SUÇR. 1,184,12. 200,4. 208,13. नवम्यां कुर्वतः श्राद्धं भवत्येकशफं बहु MBH. 13,4233. खरो ऽश्वो ऽश्वतरो गौरः शरभश्चमरी तथा । एते चैकशफाः BHÂG. P. 3,10,21. — m. *Pferd* TRIK. 2, 8,42. H. ç. 178.

एकशरीर (एक + श°) adj. *eines Körpers, blutsverwandt* WILS.

एकशस् (von एक) adv. *einzeln* KÂTJ. ÇR. 4,1,4. P. 1,4,102. R. 4,8,12.

एकशाख (एक + शाखा) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. (m. *ein Brahman aus einer und derselben Schule* WILS.). Davon adj. °खीय ebend.

एकशाला (एक + शाला) 1) f. P. 5,3,109. — 2) n. °ल N. einer Stadt R. 2,71,16.

एकशालिक adj. von एकशाला P. 5,3,109.

एकशितिपद् (एक + शिति-पद्) adj. nom. °पाद् gaṇa पुष्कारोह्यादि zu P. 6,2,81. *einen weissen Fuss habend* VS. 29,58. TS. 2,1,2,1.

एकशीर्षन् (एक + शी°) adj. so v. a. एकमूर्धन् AV. 13,4,6.

एकशुङ्ग (एक + शुङ्ग) adj. *eine Scheide* (für Blätter oder Blüthen) *habend* AV. 8,7,4.

एकशृङ्ग (एक + शृङ्ग) 1) adj. *einhörnig.* — 2) m. *a*) ein Bein. Vishṇu's TRIK. 1,1,29. H. ç. 74. R. 6,102,13. — *b*) pl. *eine best. Klasse von Manen* MBH. 2,463. — 3) f. °शृङ्गा N. pr. der geistigen Tochter der Manen Sukâla HARIV. 987.

एकशेप (एक + शेप) m. N. pr. eines Mannes PravarÂdhj. in Verz. d. B. H. 58,23.

एकशेष (एक + शेष) m. *einziges Ueberbleibsel;* so heisst in der Grammatik eine elliptische Bezeichnungsweise, bei der von zwei oder mehreren Wörtern *nur eines übrig bleibt;* so z. B. der Dual und Plural (रामौ = रामः + रामः). P. 1,2,64. fgg.

एकश्रुत (एक + श्रुत) adj. *ein Mal gehört:* °धर *behaltend, was man ein Mal gehört hat;* davon nom. abstr. °धरत्व KATHÂS. 2,40.

एकश्रुति (एक + श्रुति) 1) f. *das Hören eines einzigen Tones, Eintönigkeit* Sch. KÂÇ. und SIDDH. K. zu P. 1,2,33—37.39. — 2) adv. *eintönig* KÂTJ. ÇR. 1,8,19. ता एकश्रुति संततमनुब्रूयात् ÂÇV. ÇR. 1,2. P. 1,2, 33 (nach der KÂÇ. adj. comp.). — Vgl. ऐकश्रुत्य.

एकश्रुष्टि (एक + श्रु°) adj. *einem Befehle gehorsam:* एकश्रुष्टीन्त्संवननेन सर्वान् (कृणोमि) AV. 3,30,7.

एकषष्ट (von एकषष्टि) adj. *der 61ste, mit 61 verbunden:* द्वे एकषष्टे शते *261* ÇAT. BR. 10,4,2,13. KÂTJ. ÇR. 16,8,22. MBH. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकषष्टि (एक + ष°) f. *einundsechszig* TAITT. UP. 3,11. BHÂG. P. 6,6, 29. Davon °षष्टितम *der 61ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकसप्तत (von एकसप्तति) adj. *der 71ste* MBH. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकसप्तति (एक + स°) f. *einundsiebenzig* ÇAT. BR. 10,4,2,16. M. 1, 79. BHÂG. P. 3,22,36. H. 160. Davon °सप्ततितम *der 71ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकसभ (एक + सभा) n. *Sammelpunkt für Alles* ÇAT. BR. 14,9,2,9.

एकसर्ग (एक + सर्ग) adj. = एकतान AK. 3,2,29. H. 1458.

एकसहस्र (एक + स°) adj. *tausend und ein:* एकसहस्रा गा दद्यात् M. 11, 127.

एकसूत्र (एक + सूत्र) n. *eine kleine Art Trommel,* die mit einer an einem *einzelnen Faden* hängenden Kugel geschlagen wird, ÇABDAR. im ÇKDR.

एकस्तोम (एक + स्तोम) m. *aus einem* Stoma *bestehend,* N. einer Soma-Feier MAÇ. 6, 1. 2 in Verz. d. B. H. 73.

एकस्थ (एक + स्थ) adj. *zusammenstehend, in Einem vereint, vereint* ÇAT. BR. 6, 6, 1, 8. 8, 7, 2, 3. 9, 3, 1, 14. 4, 3, 2. MBH. 3, 1470. R. 3, 30, 26. तं त्रिपिष्टपसंकाशमेकस्थं विश्वकर्मणा 5, 12, 27. 19, 25. KUMÂRAS. 1, 50. MEGH. 102. एकस्थता MBH. 1, 5328.

एकहंस (एक + हंस) m. 1) *der einzige, höchste* हंस (alleg. Bez. *der Seele*) ÇAT. BR. 14, 7, 1, 12. 13. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBH. 3, 5090.

एकहायन (एक + हा°) 1) adj. *einjährig:* पिङ्गलैकहायनी TS. 7, 1, 6, 2. स्त्री 6, 1, 6, 5. एकहायना मनुष्याः वाचं वदन्ति 6. M. 11, 136. — 2) f. °नी *eine einjährige Kuh* AK. 2, 9, 68. H. 1272. — 3) n. *Zeitraum eines Jahres:* अर्वाचीनमेकहायनात् TS. 6, 6, 3, 1.

एकांश (एक + अंश) m. *ein abgesonderter Theil, Theil* überh. MBH. 13, 2509. M. 9, 150. विष्टभ्याहमिदं कृत्स्नमेकांशेन स्थितो जगत् BHAG. 10, 42. त्रिलोचनैकांशतया डुरासदः RAGH. 3, 66.

एकाकिन् (von एक) adj. *alleinig, einsam* P. 5, 3, 52. AK. 3, 2, 31. H. 1437. कः स्विदेकाकी चरति VS. 23, 9. एकाकिना सरथं यासि AV. 19, 56, 1. ÇAT. BR. 3, 4, 1, 9. 4, 2, 5, 21. 12, 8, 1, 21. 2, 21. 28. तस्मादेकाकी बिभेति 14, 4, 2, 3. 4. M. 4, 258. 7, 165. BHAG. 6, 10. N. 12, 17. MBH. 3, 1575. R. 3, 52, 47. 5, 67, 12. 6, 82, 16. 112, 6. AMAR. 69. KATHÂS. 5, 80. VET. 4, 5. Vgl. अनेकाकिन्. — In dem suff. kann अञ्च् enthalten sein.

एकाक्ष (एक + अक्ष) 1) adj. *a) nur eine Achse habend:* रथ BHÂG. P. 4, 26, 1 (BURNOUF: *ayant un moyeu*). — *b) einäugig* VJUTP. 206. — *c) ein vorzügliches Auge habend.* — 2) m. *a) Krähe* ÇABDAK. im ÇKDR. — *b)* ein Bein. Çiva's MBH. 13, 7503. N. pr. eines Dânava MBH. 1, 2537. HARIV. 2289. 14291.

एकाक्षर (एक + अक्षर) n. *ein aus einer Silbe bestehendes Wort:* एकाक्षरद्व्यक्षराण्येव प्रथमं वदन्कुमारो वदति ÇAT. BR. 11, 1, 6, 4. VS. 9, 31. *die mystische* Silbe om: एकाक्षरं परं ब्रह्म M. 2, 83. MBH. 1, 22. एकाक्षरकोष *eine Sammlung einsilbiger Wörter* COLEBR. Misc. Ess. II, 19. एकाक्षरमालिका desgl. Verz. d. B. H. No. 808. एकाक्षरनिघण्ट 911.

एकाग्र (एक + अग्र) 1) adj. f. आ (*eine Spitze vor sich habend*) *auf einen Punkt —, auf einen Gegenstand gerichtet, seine Aufmerksamkeit auf einen einzigen Gegenstand richtend* AK. 3, 2, 29. 4, 192. H. 1458. an. 3, 526. MED. r. 121. एकाग्रदृष्टि *starr auf einen Punkt blickend* SUÇR. 1, 113, 12. एकाग्रं मनः कृत्वा BHAG. 6, 12. एकाग्रेण चेतसा 18, 72. एकाग्रया बुद्ध्या BHÂG. P. 8, 17, 3. एकाग्रमनस् adj. MBH. 12, 12726. 13, 3368. PAÑKAT. 186, 15. एकाग्रधी adj. BHÂG. P. 4, 24, 79. मनुमेकाग्रमासीनम् M. 1, 1. MBH. 3, 2038. R. 2, 24, 31. 54, 26. 66, 3. 3, 78, 2. 4, 59, 3. mit der Ergänzung compon.: तद्गीतश्रवणैकाग्रा RAGH. 15, 66. KATHÂS. 12, 33. 21, 29. एकाग्रम् adv.: एकाग्रं चिन्तयिष्यामि MBH. 3, 17308. एकाग्रतस् VET. 21, 2. अनेकाग्र *keine Aufmerksamkeit auf Etwas wendend* MBH. 2, 2618. R. 2, 23, 28. 71, 31. 103, 11. — 2) subst. bei den Mathemm. *the whole of the long side (in an excavation) which is subdivided* COLEBR. Alg. 312.

एकाग्रमति (ए° + म°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. 298.

एकाग्र्य adj. = एकाग्र AK. 3, 2, 29.

एकाङ्क s. ऐकाङ्कायन.

1. एकाङ्ग (एक + अङ्ग) n. *ein einziges Glied, ein einziger Theil* MBH. 13, 3871.

2. एकाङ्ग (wie eben) 1) m. *a)* pl. *Leibwache* RÂGA-TAR. 5, 258. 260. 288. 341. am Ende eines adj. comp. f. आ 248. — *b) der Planet Merkur* TRIK. 1, 1, 93. HÂR. 35. — *c) der Planet Mars* H. ç. 13. — *d)* ein Bein. Vishṇu's H. ç. 70. — 3) n. *Sandelholz* HÂR. 103. — Vgl. एकदेह.

1. एकात्मन् (एक + आत्मन्) m. *Eingeist* MÂṆḌ. UP. 7; vgl. Ind. St. 2, 108.

2. एकात्मन् (wie eben) adj. *auf sich allein beschränkt, alleinstehend* MBH. 3, 4057. 5207.

एकात्म्य (von एक + आत्मन्) adj. *einzig, alleinig* MÂṆḌ. UP. 7. BHÂG. P. 4, 21, 29. *homogen* 13, 8.

एकादश (von एकादशन्) 1) adj. f. ई *a) der eilfte:* दशास्यां पुत्राना धेहि पतिमेकादशं कृधि ṚV. 10, 85, 45. VS. 25, 4. ÇAT. BR. 1, 4, 1, 37. 3, 8, 1, 3. 8, 4, 3, 8. M. 2, 36. 92. 3, 47. 9, 81. वृषभैकादशा गाः *zehn Kühe und einen Stier* 11, 116. 130. JÂGÑ. 3, 264. Vgl. zu ÇÂK. 6, 17. *mit eilf verbunden:* एकादशं शतम् *111* VOP. 7, 95. — *b) aus Eilfen bestehend:* देवास्त्रयं एकादशासः ṚV. 9, 92, 4. VÂLAKH. 8, 2. स त्रीरेकादशाँ इह यक्षत् ṚV. 8, 39, 9. AV. 5, 16, 11. विश्वेदेवैस्त्रिभिरेकादशैः ṚV. 8, 35, 3. 1, 34, 11. स एकधा भवति त्रिधा भवति पञ्चधा सप्तधा नवधा चैव पुनश्चैकादशः स्मृतः KHÂND. UP. 7, 26, 2. *eilf* (Monate) *dauernd* MBH. 13, 4247. — 2) f. °शी *der eilfte Tag in einem Halbmonat* MBH. 13, 4234. KATHÂS. 12, 167. एकादशीतत्त्व GILD. Bibl. 474. एकादशीपूजा Verz. d. B. H. N. 1199. °माहात्म्य 1201. °व्रत 1200. 1202. — 3) n. *Eilfzahl:* त्रीणि ह वै पशोरेकादशानि ÇAT. BR. 3, 8, 4, 1.

एकादशक (von एकादश) 1) adj. *aus Eilfen bestehend, eilftheilig* MBH. 13, 4914. SÂṀKHJAK. 24. 25. — 2) n. *Eilfzahl:* रुद्रैकादशक VOP. 5, 34.

एकादशन् (एक + दशन्) pl. *eilf* (°दश, °दशभिस्, °दशानाम्, °दशसु): त्रया देवा एकादश VS. 20, 11. 14, 29. एकादश रुद्राः TS. 3, 4, 9, 7. ÇAT. BR. 1, 3, 5, 5. 7, 3, 24. 11, 2, 1, 4. 13, 5, 1, 16. TAITT. UP. 3, 11. M. 2, 89. 3, 270. 8, 320. 322. 9, 180. MBH. 3, 10668. R. 4, 39, 36. एकादशकपाल VS. 29, 60. ÇAT. BR. 1, 6, 3, 14. एकादशाक्षर VS. 9, 33. ÇAT. BR. 1, 3, 5, 5. एकादशारत्नि 3, 6, 4, 22. एकादशाह R. 1, 19, 14. एकादशकृत्वस् *eilf Mal* KÂTJ. ÇR. 9, 4, 17 (ÇAT. BR. 4, 1, 1, 10). एकादशविध *eilffach* BHÂG. P. 3, 32, 29.

एकादशम (vom vorherg.) adj. *der eilfte* BHÂG. P. 8, 13, 25. Verz. d. B. H. 71, 12 v. u.

एकादशाह (एकादशन् + 2. अह) m. *ein eilftägiges Opfer* MBH. 13, 4938.

एकादशिन् (von एकादशन्) 1) adj. *aus Eilfen bestehend:* विश्वे देवास्त्रयस्त्रिंशास्त्रिरेकादशिनः ÇÂÑKH. ÇR. 4, 10, 2. MBH. 3, 10668. — 2) f. °शिनी *Eilfzahl* TS. 5, 5, 3, 1. 6, 6, 5, 1. ÇAT. BR. 3, 9, 1, 4. यूपैकादशिनी 7, 1, 22. पश्वैकादशिनी 9, 1, 23. 13, 6, 1, 6. रुद्रैकादशिनी *die eilf* Rudra-*Hymnen* JÂGÑ. 3, 309.

एकादशिन (von एकादशिनी) adj. *zu einer Eilfzahl gehörig:* पशु ÇÂÑKH. ÇR. 6, 9, 3. 4. 10, 12. — Wohl ऐकादशिन zu lesen.

एकादशोत्तम m. *der Oberste* (उत्तम) *unter den Eilfen* (एकादशन् d. i. den Rudra), ein Bein. Çiva's, H. ç. 44.

एकादेश (एक + आदेश) m. *ein aus einem einzigen Laute bestehendes Substitut, welches an die Stelle von zwei oder mehreren Lauten tritt;* so ist z. B. das Product der Contraction ein एकादेश, desgleichen der bei der Elision übrigbleibende Vocal. P. 8,2,5. Sch. zu 6,1,86.88 u. s. w.

एकाद्वचत्वारिंशत् u. s. w. s. u. एक 1. am Ende.

एकानंशा (एक + अनंशा) f. *die Einzige auf welche kein Theil fällt;* ein Bein. der Kuhû (*Neumondstag*), einer Tochter von Aṅgiras, MBH. 3,14129. mit der Durgâ identif. TRIK. 1,1,52. H. ç. 55. wird zu gleicher Zeit mit Kṛshṇa geboren und mit ihm vertauscht, wodurch dieser den Nachstellungen Kaṁsa's entgeht, HARIV. 3351.9068.9071.9429. 10244. Daher mit Kṛshṇa und Baladeva zusammen verehrt: एकानंशा (so zu lesen) कार्या देवी बलदेवकृष्णयोर्मध्ये VARÂH. BṚH. S. 58,37 in Verz. d. B. H. 246.

एकानुदिष्ट (एक + अनु°, partic. von दिश् mit अनु) n. (näml. श्राद्ध) *eine einem einzigen* (kürzlich) *Verstorbenen geltende Todtenfeier:* यावदेकानुदिष्टस्य गन्धो लेपश्च तिष्ठति। विप्रस्य विदुषो देहे तावद्ब्रह्म न कीर्तयेत्॥ M. 4,111. Die Erklärer verbinden den gen. mit विप्रस्य und erklären demgemäss das Wort, der Eine durch एकमुद्दिश्य उच्छिष्टस्य, der Andere durch एकोद्देशेन निमन्त्रितस्य. — Vgl. एकोद्दिष्ट.

1. एकान्त (एक + अन्त) m. 1) *ein einsamer, abseits gelegener Ort* H. 742 (n.). एकान्तदर्शने MBH. 3,13712. तत एकान्तमुन्नीय पाराशर्यो युधिष्ठिरम् *bei Seite nehmen* 1438. एकान्तमास्थाय 12321. एकान्तमासाद्य R. 4, 24,31. 5,2,2. 62,1. PAṄKAT. III,6. एकान्ते M. 2,61. MBH. 1,1282. 3,2015. 13711. N. 16,29. R. 2,54,25. 3,13,15. 39,39. 4,48,24. ÇÂNTIÇ. 3,12. PAṄKAT. 19,10. 182,24. 220,2. ÇÂK. CH. 93,13. KATHÂS. 4,44. 5,18. 12, 99. DAÇAK. in BENF. Chr. 197,10. VET. 3,14. 24,2. DHÛRTAS. 75,11. 78, 6. 82,8. वाह्यैकान्तस्थित VID. 37. एकान्ततस् = रहसि ÇIÇUP. 4,42. — 2) *ein einziger Endpunkt, Ausschliesslichkeit:* सर्वत्र यदवधारणोच्यते स एकान्तः (Gegens. अनेकार्थः) SUÇR. 2,558,21. एकान्ते हि महान्दोषस्तस्माद्भयभाग्भव R. 4,21,36. Davon adv. एकान्तम्, एकान्तेन, एकान्ततस्, एकान्ते *ausschliesslich, absolut, durchaus, schlechterdings, vollkommen:* नात्यश्नतस्तु योगो ऽस्ति न चैकान्तमनश्नतः BHAG. 6,16. सर्वथा निर्दोषस्यैकान्तमसंभवात् SÂH. D. 3,15. अथवा नैतदेकान्तं (nom.?) यद्बलिनमेकं समाश्रयेत् *es ist nicht unumgänglich nöthig, dass* PAṄKAT. 154,20. एकान्तेन ह्यनीहो ऽयं पराभवति पूरुषः MBH. 3,1240.1245. न किंचिद्द्रव्यमेकान्तेन हितमहितं वास्ति SUÇR. 1,72,17. तमेकान्तेनोपक्रमेत् 124,14. H. 129, Sch. एकान्ततः पथ्यतमम् SUÇR. 1,169,10. 322,2. BHARTṚ. 3,14.52. HIT. 81,22. MEGH. 108. ad ÇÂK. 94. एकान्तात्यन्ततो ऽभावात् SÂṀKHJAK. 1. नैकान्ते बुद्धिरपि प्रमाणमपि (was soll das letzte अपि?) *auch der Verstand ist nicht absolut eine Autorität* PAṄKAT. 247,8. Am Anf. eines comp.: एकान्तफलसिद्धि *vollkommenes Gelingen* MBH. 3,1241. °मित्रता PAṄKAT. II,54. °शैत्य KUMÂRAS. 1,36. नैकान्तविजयं युद्धं भूतपूर्वं कदा च न R. 6,93,24. एकान्तभ्रष्टवासस् SUND. 1,15. °शान्त R. 5,1,97. BHARTṚ. 2,7. RAGH. 16,43. KATHÂS. 1,47. 11,2. H. 135. °विध्वंसिन् *nothwendig auseinanderfallend* RAGH. 2,57. एकान्त = अतिशय u. s. w. AK. 1,1,1,62. H. 1506. Am Ende eines comp.: व्योमैकान्तविहारिणो ऽपि विहगाः संप्राप्नुवन्त्यापदम् *ausschliesslich in der Luft sich ergehend* PAṄKAT. II,21. अर्थस्य धर्मैकान्तस्य BHÂG. P. 1,2,9. 7,15,28. Vgl. अनेकान्त und ऐकान्तिक. — 3) *das Aufgehen in Einem, Verehrung eines einzigen Wesens, Einheitslehre, Monotheismus:* एकान्तधर्म MBH. 12,13550. fgg. °भक्ति 13618. °गति 13633. °गतबुद्धि 12972. °भाव 12779. °शील 1,1568. 14,550. °लाभ BHÂG. P. 3,6, 37. Vgl. एकान्तिन्, एकायन 4. und Ind. St. 1,267. 2,404.

2. एकान्त (wie eben) adj. *auf einen einzigen Punkt —, Gegenstand gerichtet:* एकान्तेन (könnte auch zu 1. एकान्त 2. gestellt werden) भवन्तमन्तरगतं स्वान्तेन संचिन्तयन् KÂT. 7. कान्तास्वेकान्तमानसम् R. 4,28,1. निश्चयैकान्तचित्त 5,14,58. साहसैकान्तरसानुवर्तिन् HIT. III,15. एकान्तमति adj. BHÂG. P. 1,4,4. die Ergänzung im loc. 15,47.50. 6,9,47. *nur Einen verehrend:* एकान्तजनप्रिय 8,24,31. Davon एकान्तत्व n. *ausschliessliche Verehrung:* एकान्तत्वाद्भगवति 7,9,35.

एकान्तदुःषमा (ए° + दुस् - समा) f. *ausschliesslich aus schlimmen Jahren bestehend;* so heissen bei den Gaina zwei Speichen (die 6te der Avasarpiṇî und die 1ste der Utsarpiṇî) im Zeitrade H. 131. — Vgl. एकान्तसुषमा.

एकान्तभूत (ए° + भूत) adj. *allein stehend:* त्रिलोक्यैकान्तभूतानि भूतान्यादौ प्रजापतिः। स्त्रियं चक्रे स्वदेहार्धं यया पुंसां मतिर्हृता॥ BHÂG. P. 6, 18,29.

एकान्तर (एक + अन्तर) adj. f. आ *nur durch ein Zwischenglied getrennt* M. 10,13. P. 8,1,55. RAGH. (ed. Calc.) 1,82. द्व्येकान्तर *durch zwei oder ein Zwischenglied getrennt* M. 10,7.

एकान्तराज् (ए° + राज्) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 23.

एकान्तसुषमा (ए° + सु - समा) f. *ausschliesslich aus guten Jahren bestehend;* so heissen bei den Gaina zwei Speichen (die 1ste der Avasarpiṇî und die 6te der Utsarpiṇî) H. 129.131. — Vgl. एकान्तदुःषमा.

एकान्तिन् (von 1. एकान्त) adj. *nur Einem ergeben, nur Einen verehrend* MBH. 12,12781.13547. fgg. BHÂG. P. 6,9,38. 7,1,15. 8,3,20. mit einem gen.: एकान्तिनां भगवतः 7,1,33. 6,27. 10,10. Davon nom. abstr. एकान्तित्व n. *das Aufgehen in Einem* (loc.) 9,2,11.

एकान्न vor विंशति u. s. w. s. u. एक 1. am Ende.

एकान्नादिन् (एक-अन्न + आदिन्) adj. *die Speise Eines essend* M. 2,188.

एकाब्दा (von एक + अब्द) f. *eine einjährige Kuh* AK. 2,9,68.

1. एकायन॑ (एक + अयन) n. 1) *ein einsamer, abseits gelegener Ort:* तदेकायनमासाद्य विषमम् MBH. 3,11695. एकायनगत (könnte auch zu 3. gehören) 1,6700. एकायने दुर्गे R. 3,72,24. 4,1,11. — 2) *Vereinigungspunkt:* सर्वासामपां समुद्र एकायनम् ÇAT. BR. 14,5,4,11. 7,2,12. तानि ह वैतानि (lies वा एतानि) संकल्पैकायनानि संकल्पात्मकानि संकल्पे प्रतिष्ठितानि KHÂND. UP. 7,4,2. — 3) *Sammelpunkt aller Gedanken, Gedankeneinheit:* एकायनगत *der alle seine Gedanken auf einen Gegenstand gerichtet hat* AK. 3,2,29. H. 1458. — 4) *das Aufgehen in Einem, Einheitslehre, Monotheismus:* एवमेकायनं धर्ममाहुर्वेदविदो जनाः MBH. 12, 7872. यः स्यादेकायने लीनस्तूष्णीं किंचिदचिन्तयन्। पूर्वं पूर्वं परित्यज्य स तीर्णो बन्धनाद्भवेत्॥ 14,532. एकायनम् (ÇAṀK.: = नीतिशास्त्र) — अध्येमि KHÂND. UP. 7,1,2.4. angeblich N. einer Veda-Çâkhâ COLEBR. Misc. Ess. I,414. Vgl. एकान्त 3. und Ind. St. 1,267.484.

2. एकायन (wie eben) adj. 1) *nur für Einen zum Gehen geeignet:* मार्ग *Fusspfad* MBH. 3,11136. DIVJA-AV. bei BURN. Intr. 179, N. 1. — 2) *seine Gedanken auf einen Gegenstand richtend* AK. 3,2,29. H. 1458.

एकायु (एक + आयु) adj. *die Lebendigen vereinend, — um sich sammelnd:* एकायुरग्रे विश आविवासति ṚV. 1,31,5; bei Vergleichung mit 11 liesse sich verstehen: *der einzige* d. h. *erste Lebendige*, dabei wäre aber Oxytonirung erforderlich.

1. एकार्थ (एक + अर्थ) m. *ein und derselbe Zweck:* एकार्थसमुपेतं माम् N. 3,8.

2. एकार्थ (wie eben) adj. 1) *gleiches Ziel —, gleichen Zweck habend* KÂTJ. ÇR. 1,7,1.2. 8,1. nom. abstr. एकार्थत्व n. 1,7,13. एकार्थता MBH. 1,3413. R. 5,81,17. 82,6.7. — 2) *gleiche Bedeutung habend* NIR. 4,1. — 3) *die Bedeutung eines Ganzen habend, ein Ganzes ausdrückend, nur einen Begriff bildend:* द्विगुः AK. 3,6,3.25. एकार्थीभू und davon एकार्थीभाव m. P. 2,1,1, Sch.

एकावली (एक + आ°) f. 1) *ein aus einer einzigen Schnur bestehender Perlenschmuck* AK. 2,6,3,7. H. 661. VIKR. 12,17 (im Prâkrit). — 2) in der Rhet. *eine Reihe von Sätzen, in denen ein regelmässiger Uebergang eines Prädicats in ein Subject oder umgekehrt erfolgt;* z. B. सरो विकसिताम्भोजमम्भोजं भृङ्गसंगतम्। भृङ्गा यत्र ससंगीताः संगीतं सस्मरोदयम् SÂH. D. 730.

एकाशीत (von एकाशीति) adj. *der 81ste* MBH. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकाशीति (एक + अशीति) f. *einundachtzig* BHÂG. P. 5,4,12. Davon °तितम adj. *der 81ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकाश्रित (एक + आश्रित, partic. von श्रि mit आ) adj. *sich an einen einzelnen Gegenstand anlehnend, an ihm haftend:* गुणाः SIDDHÂNTAMUKT. im ÇKDR. = एकैकवृत्ति BHÂSHÂP. 89. संयोगश्च विभागश्च संख्या द्वित्वादिकास्तथा। द्विपृथक्त्वादयस्तद्वदेते ऽनेकाश्रिता (*nicht an Einem* d. i. *an Zweien oder Mehreren haftend*) गुणाः ॥ 88.

एकाष्टका (एक + अष्टका) f. *die eine* d. h. wohl *die erste, ausgezeichnete* Ashṭakâ; entweder *die erste* Ashṭakâ *nach dem Vollmonde* (also soviel als das einfache अष्टका) oder vielleicht *die erste* Ashṭakâ *eines Jahres oder eines andern grösseren Zeitabschnittes* AV. 3,10,5. 8.12. संवत्सराय दीक्षिष्यमाणा एकाष्टकायां दीक्षेरन्नेषा वै संवत्सरस्य पत्नी TS. 7,4,8,1. 3,3,8,4. 5,7,2,2. गवामयनायैकाष्टकायां दीक्षा KÂTJ. ÇR. 13,1,2.

एकाष्ठील (von एक + अष्ठील) 1) adj. *einkernig.* — 2) m. angeblich = वक *Agati grandiflora Desv.* AK. 2,4,2,62. MED. l. 149. Diese Pflanze hat aber zahlreiche bohnenförmige Kerne. Auch °ला AK. v. l. — 3) f. °ला *Clypea hernandifolia Wight et Arn.* AK. 2,4,3,3. MED. RÂGAN. im ÇKDR.

एकासनिक (von एक + आसन) adj. *nur einen Sitz habend* BURN. Intr. 307.

एकाह (एक + 2. अह) P. 5,4,90. m. VOP. 6,38.39. 1) *Zeitraum eines Tages:* एकाहम् *einen Tag hindurch* M. 5,59.71. 11,157. एकाहगम m. *Tagereise:* अश्वस्य P. 5,2,19. — 2) *Eintagsfeier, einfaches Opfer* (im Gegens. zu solchen Feiern, *welche eine Reihe von Tagen füllen*, अहीन); *unter den* Soma-*Opfern diejenigen, welche eine einzige Trankbereitung haben:* प्रतिष्ठा वा एकाहः AIT. BR. 6,8. ÇAT. BR. 4,5,4,14. 6,8,20. 12,2,2,13. 13,5,1,9. उक्तप्रकृतयो ऽहीनैकाहाः सिद्धैरहोभिरक्रामतिदेशो ऽनतिदेशे त्वेकाहः ÂÇV. ÇR. 9,1. 10,1. 6,10. KÂTJ. ÇR. 8,2,39. 12,1,1. 2,11. 23,5,7.

एकाहार (एक + आहार) adj. *nur ein Mal am Tage Speise zu sich nehmend* MBH. 13,5159.5171.

एकीकृ (von एक + कृ), एकीकरोति *vereinigen, verbinden:* एकीकृतभुजाः सर्वाः सुषुपुस्तत्र योषितः R. 5,13,58.

एकीभाव (von एकीभू) m. *das Einswerden, Vereinigung* SUÇR. 1,372,15. उदात्तवत्येकीभाव उदात्तं संध्यमन्तरम् ṚV. PRÂT. 3,6. VS. PRÂT. 4,130. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 217,10.

एकीभाविन् (von एकीभाव) adj. *auf die Verschmelzung von Vocalen* oder *Accenten sich beziehend* ṚV. PRÂT. 3,8.

एकीभू (von एक + भू), एकीभवति *zu Eins werden, sich vereinigen, sich vermischen* ÇAT. BR. 14,7,2,2. MÂṆḌ. UP. 5. MBH. 1,919. 3,12997. ARG. 3,28. SUÇR. 1,286,9. 297,15. ṚV. PRÂT. 11,19. ÇÂNTIÇ. 3,18. SÂH. D. 31,15.

एकीय (von एक) adj. 1) *von Einem herrührend, nur eine Autorität habend:* आचार्यानुमतं वाक्यमेकीयं गृह्यते क्वचित् GṚHJASAṄGR. 1,104.105. — 2) *zu derselben Partei gehörig* TRIK. 3,2,15.

एकेष (von एक + ईषा) adj. *mit einer Deichsel versehen* ṚV. 10,135,3.

एकैक (एक + एक) adj. f. आ P. 8,1,9 (vgl. die Vârtt. dazu). *je einer, jedes Mal einer, jeder einzelne:* गाव एकैकं जनयन्त्यः ÇAT. BR. 4,5,5,10. दश दश वा एकैकस्मिन्पशौ प्राणाः 8,1,1,2. 1,3,5,15. 2,4,4,6. 13,8,3,1. 14,4,3,13. 6,1,2. एकैकस्यापि बहूनि नामधेयानि भवन्ति NIR. 7,5. ÇÂṄKH. ÇR. 1,17,7. 2,6,10. GṚHJ. 1,15. ÂÇV. GṚHJ. 4,7. KHÂND. UP. 5,11,5. PRAÇNOP. 5,6. ÇVETÂÇV. UP. 5,3. M. 3,125.129. 7,138. 11,213.216. JÂGN. 3,88.324. MBH. 1,4598. ARG. 7,6. DRAUP. 8,17. R. 1,40,15. योजनायामविस्तारमेकैको धरणीतलम्। बिभिदुः पुरुषव्याघ्राः 18. 2,84,8. 3,61,23.25. P. 8,2,86. PAṄKAT. I,17. 174,19. 194,12.19. 195,6. 245,14. 251,18. HIT. Pr. 10. ÇÂK. 139. 110,4. KATHÂS. 6,43. 8,25. इतो देशाद्वयैकैकः क्रमादेकैकतो गृह्यात्। पुमान्प्रत्यक्रमानेयः VID. 197. एकैकम् adv.: एकविंशतियूपास्ते एकविंशत्यरत्नयः। वसोभिरेकविंशद्भिरेकैकं समलंकृताः ॥ R. 1,13,27. एकैकतर *je einer unter mehreren* BHÂG. P. 2,10,41. Die ältere Sprache kennt diese Verbindung noch nicht, sondern flectirt beide Wörter; vgl. u. एक 3. am Ende.

एकैकवृत्ति (ए° + वृ°) adj. *sich an jedem Einzelnen befindend* BHÂSHÂP. 89.

एकैकशस् (von एकैक) adv. *einzeln, je nach der Reihe;* sowohl in näherer Beziehung zum nom., als zu einem cas. obl. im Satze, der bisweilen auch zu ergänzen ist: एवमेकैकशस्तत्र वानराः — ऊचुस्ते वचनम् R. 4,45,16. 5,90,8. PAṄKAT. 4,14. न चेदेकैकशो राजँल्लोकान्नः प्रतिनन्दसि MBH. 1,3673. एकैकशः ततः कृत्वा बीजं बीजम् 3,8850. एकैकशः समस्तान्वा नाश्नीयाद्रसान्सदा SUÇR. 1,244,11. एकैकशस्तदा कन्यास्तान्हंसान्समुपाद्रवन् (zum subj. und obj.) N. 1,24. एकैकशः सर्वशश्चापि दोषैः SUÇR. 2,428,8. गवां शतसहस्रं हि ब्राह्मणेभ्यो नराधिपः। एकैकशो ददौ R. 1,72,22. ब्राह्मस्य तु क्षपाहस्य यत्प्रमाणं समासतः। एकैकशो युगानां तु क्रमशस्तन्निबोधत ॥ M. 1,68. गवां दशसहस्राणि राज्ञामेकैकशः MBH. 3,8628. धात्रीश्चैकैकशः प्रादात् *je eine Amme Jedem* 8851. दानेन वधनिर्णेकं सर्पादीनामशक्नुवन्। एकैकशश्चरेत्कृच्छ्रं द्विजः पापापनुत्तये (d. i. एकैकस्मिन्वधे) ॥ M. 11,139.

एकैकश्य (nom. abstr. von एकैकशस्) n. *Einzelverhältniss:* एकैकश्यं तदा योधा (man hätte den gen. erwartet) धार्तराष्ट्रस्य भारत। पर्यवर्तत गन्धर्वैर्दशभिर्दशभिः सह॥ *darauf fand ein Kampf statt, bei welchem je ein Krieger des* Dh. *zehn* G. *gegenüberstand,* MBh. 3,14903. एकैकश्येन यथानुपूर्वम् oder अनुपूर्वम् *je einzeln der Reihe nach* Bhâg. P. 5,1,34. 7,15,51.

एकैषिका (एक + एषिका?) f. N. einer Arzeneipflanze, deren Oel gebraucht wird, Suçr. 1,131,20. 184,1.

एकोक्ति (एक + उक्ति) f. *ein einziger Ausdruck, ein einziges Wort:* पुष्पदन्तौ पुष्पवन्तावेकोक्त्या (एकयोक्त्या AK. 1,1,2,10) शशिभास्करौ H. 124. Trik. 2,7,9.

एकोत्तर (एक + उत्तर) adj. *um Eines grösser, — mehr, je um Eines zunehmend* Çat. Br. 10,2,3,17. 13,2,1,5. Jâgń. 3,70.179. Suçr. 1,153,13. adv. 122,10. Çâṅkh. Çr. 4,10,2.

एकोत्तरिका (von एकोत्तर) f. Titel des 4ten Âgama bei den Buddhisten Burn. Intr. 49.50.

एकोदक (एक + उदक) adj. subst. *in dem Grade mit Jemand verwandt, dass man mit ihm die Wasserspende für einen und denselben Verstorbenen darbringt,* M. 5,71. — Vgl. समानोदक.

एकोद्दिष्ट (एक + उ°, partic. von दिश् mit उद्) n. näml. (श्राद्ध) *eine einem einzigen* (kürzlich) *Verstorbenen geltende Todtenfeier* Âçv. Gṛhj. 4,7. M. 4,110. VP. 314.315, N. 1. — Vgl. एकानुदिष्ट.

एकोन (एक + ऊन) adj. *um Eines zu klein, woran Eines fehlt,* in comp. mit विंशति *zwanzig* und den folgenden Zehnern: एकोनविंशति *neunzehn* AV. 19,23,16. Mâṇḍ. Up. 3. H. 64.

एज्, एजति *sich rühren, sich bewegen, sich in Bewegung setzen* (vgl. इङ्ग्) Naigh. 2,14. Dhâtup. 7,60. अमादेषां भियसा भूमिरेजति *die Erde bebt* Ṛv. 5,59,2. 1,63,1. एवा ते गर्भ एजतु 5,78,7. यथा समुद्र एजति 8. VS. 8,28. 23,27.28. Çat. Br. 3,1,2,28. यदेजति पतति यच्च तिष्ठति AV. 10,8,11. 7,20,6. 12,1,46. Ṛv. 10,37,2. Îçop. 5. Kaṭhop. 6,2. यूथेन वृष्णिरेजति Ṛv. 1,10,2. यदेजथा मरुतः AV. 6,22,2.3. Ṛv. 6,25,7. 8,6,29. 20,4. VS. 40,5. उदङ्केजति Çat. Br. 1,5,1,25. शतान्यशीतिरष्टौ च सहस्राणि च विंशतिः। सर्पाणां प्रग्रहा यान्ति धृतराष्ट्रे ऽयमेजति॥ MBh. 1,800. partic. praes. एजत् n. *das Bewegliche, Lebendige* (wie जगत्): विश्वं दृळ्हं भयत एजदस्मात् Ṛv. 4,17,10. एजद्ध्रुवं पत्यते विश्वमेकं चरत्पतत्रि विषुणं विजातम् 3,54,8. 10,88,15. AV. 10,8,6. 12,1,3. 13,2,31. Muṇḍ. Up. 2,2,1. अनेजदेजच्च किंचित् Bhâg. P. 7,3,32. — caus. *in Bewegung setzen,* act. Çat. Br. 7,5,1,9. med.: एजयते ऽक्षिणी मे Bhâg. P. 5,2,14. — एज्, एजते (vgl. भ्रेज्, रेज्) *leuchten* Dhâtup. 6,20.

— अप med. *wegbewegen, verjagen:* अपो अपाचीरपरा अपेजते (vgl. P. 6,1,94) Ṛv. 5,48,2. अपेजते शूरो अस्तेव शत्रून् 6,64,3.

— उद् act. *sich rühren, sich erheben:* उदेजतु प्रजापतिर्वृषा शुष्मेण वाजिनी AV. 4,4,2. — caus. s. उदेजय.

— प्र med. प्रेजते P. 6,1,94, Sch. Vop. 2,3.

— सम् act. *sich erheben:* एवेदनु द्यून्किरणाः समेजात् Ṛv. 10,27,5.

एजत्क (vom partic. praes. von एज्) 1) adj. *zitternd:* वलीपलित एजत्कः Bhâg. P. 9,6,42. — 2) m. *ein best. Insect* (*rührig*) AV. 5,23,7.

एजथु (von एज्) m. *das Sichrühren, Beben* (der Erde) AV. 12,1,18.

एजय (vom caus. von एज्) adj. *in Bewegung setzend, erzittern machend, verjagend* Vop. 26,35. in comp. mit einem acc. P. 3,2,28; s. अनङ्गमेजय, अरिमेजय, जनमेजय, विश्वमेजय.

एजि m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐड्य (von यज् mit आ) adj. *darzubringen* Çat. Br. 1,7,2,14.

एठ्, एठते (विबाधायाम्, welches durch शाठ्ये und विहेठे erklärt wird) Dhâtup. 8,14. Nach Einigen nur in Verbindung mit वि. — Vgl. हेठ्.

एड 1) adj. *taub* AK. 2,6,1,48. H. 454. Vgl. अनेड und एडमूक; aus dem zweiten Worte kann die Bed. gefolgert worden sein. — 2) m. *eine Art Schaf:* श्वेडवराह्विषूदधारा Kâtj. Çr. 25,4,18. Vgl. एडक.

एडक (von एड) m. 1) *eine Art Schaf:* एडको नाम दक्षिणापथे मेषाकृतिः पशुः Sch. zu Kâtj. Çr. 5,3,7. = मेष AK. 2,9,77. H. 1276. = वनच्छाग Trik. 2,5,9. पशुगवेडकम् MBh. 3,10935. Verz. d. B. H. No. 897. Saddh. P. 4,9,*a*. 33,*a*. — f. एडका gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. gaṇa क्षिपकादि zu P. 7,3,45, Vârtt. 6. 6,1,88, Sch. Vgl. ऐडक. — 2) *eine best. Arzeneipflanze* (viell. = एला) Suçr. 2,54,17.

एडकीय् (denom. von एडक) mit उप — उपेडकीयति und उपैड° P. 6,1,94, Sch.

एडगज m. N. einer Arzeneipflanze, *Cassia Tora* oder *alata*, AK. 2,4,5,12. H. 1158. — Zerlegt sich lautlich in एड + गज; ein anderer Name derselben ist उरणाक्ष (उरण = एड).

एडमूक (एड + मूक) adj. 1) *taubstumm* AK. 3,1,38. H. 348. an. 4,5. Med. k. 177. — 2) *böse, schlecht* H. an. Med. — एड hat hier wohl die belegbare Bedeutung *Schaf;* vgl. अनेडमूक.

एडुक n. = एडूक Bhar. zu AK. 2,2,3 und Dvirûpak. im ÇKDr.

एडूक m. *Beinhaus, Reliquientempel* (der Buddhisten) AK. 2,2,3. H. 1003 (bei Beiden n.). एडूकान्पूजयिष्यन्ति वर्जयिष्यन्ति देवताः MBh. 3,13074. एडूकचिह्ना पृथिवी न देवगृहभूषिता। भविष्यति युगे क्षीणे 13076. Vgl. LIA. I,490, N. 1. — Vgl. ऐडूक.

एडोक n. = एडूक Dvirûp. bei Bhar. zu AK. 2,2,3. ÇKDr.

एण m. *eine Antilopenart* (schwarz und mit kurzen Beinen) AK. 2,5,10.8. Trik. 2,5,6. H. 1294. M. 3,269. MBh. 1,2835. Suçr. 1,46,20. 73,6. 228,12. 2,341,11. 412,3. 441,13. Ragh. 9,55. Bhâg. P. 9,10,10. एणाकुणाक 5,8,4.5. एणाक्षी Çântiç. 4,20. f. एणी P. 4,3,159. AK. 2,5,8. In der Astr. ist एण und एणादृश् *der Steinbock* Ind. St. 2,260. — Vgl. एत und ऐणेय.

एणक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

एणतिलक (एण + ति°) m. *Mond* (in welchem die Inder eine *Antilope* und auch einen *Hasen* zu sehen glauben) Hâr. 13.

एणभृत् (एण + भृत्) m. dass. H. 105.

एणीपचन (ए° + प°) m. pl. N. eines Volkes (*Antilopenfleischkochend*); davon °पचनीय adj. P. 1,1,75, Sch.

एणीपद (ए° + पद) P. 5,4,120. 1) m. *eine bes. Art Schlange* Suçr. 2,265,15. — 2) f. °दी *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,296,16.

1. एत s. एतद्.

2. एत Çânt. 2,10. 1) adj. f. एता und एनी P. 4,1,39. Vop. 4,27. *bunt* (von Thieren u. s. w.), *schimmernd, schillernd,* (von der Farbe des Himmels, der Flüsse u. s. w.) (als m. die Farbe in abstr.) Uṇ. 3,85. VS. Prât. 2,34.

AK. 1,1,4,26. Trik. 3,3,152. H. 1398. an. 2,160. Med. t. 6. VS. 24,8. 15. AV. 18,4,33.34. ṚV. 10,12,3. 3,2. 20,2. 1,144,6. 10,87,7. कृष्णैतं, अरुणैतं, रोहितैतं (P. 6,2,3) TS. 5,6,18,1. अन्यतएनी (s. अन्यतएत, wo VS. 24,8 zu lesen ist) 7,1,6,5. त्र्यैनी *auf drei Seiten bunt, dreifach bunt* Çat. Br. 2,6,4,5-7. Kâṭh. 5,2,15. एनी रुवनंयः ṚV. 5,85,6. ebenso von der Sindhu 10,75,7. Daher एन्यः als Bez. für *Flüsse* Naigh. 1,13. — 2) m. ein durch Schnelligkeit sich auszeichnendes Thier, *eine Hirschart* (= मृग Çabdar.), wohl ident. mit den पृषत्यस् der Marut: मंहोभिरेताँ उपं युज्महे ṚV. 1,165,2. 169,6.7. 5,54,5. अंसेष्वेताः *die Felle der Thiere* 1,166,10. दिवस्पुत्रास एता न येतिरे 10,77,2. 5,54,5. Vgl. एणा.

3. एंत (von 3. इ mit आ) partic. *herbeigekommen* Trik. 3,3,152. H. an. 2,160. Med. t. 6. So nach dem Padap. in कया मती कुत एतास एते ऽर्चन्ति शुष्मं वृषणो वसूया ṚV. 1,165,1; die Deutung durch 2. एत ist aber keinesweges unmöglich.

एंतग्व (2. एत + ग्व) adj. *buntschimmernd*, von Rossen der Götter ṚV. 1,115,3. 7,70,2. 8,59,7. Naigh. 1,14.

1. एतंद् pron. Uṇ. 1,131. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9.56.132. 163.165. 2,55. ist eigentlich nom. acc. sg. neutr. von एत, erscheint aber in der aufgef. Form auch am Anf. eines comp. und in den derivv. एतदीय, एतन्मय. Der Stamm एत ist zusammenges. aus ए + त; dem ersten Bestandtheil begegnen wir in एव, एवम् und wohl auch in ऐषमस्; der zweite Bestandtheil त hat vollständig entwickeltes Leben. Wie dieses einfache pron. im nom. sg. m. f. स statt त hat, so auch das zusammenges. एत (एष, एषस्, एषा); alle übrigen Casus zeigen den Stamm एत. Dieses zusammenges. pron. weist auf etwas dem Sprechenden zunächst Liegendes hin: *dieser hier, dieser:* किंमयः स्विच्चमस एष आस ṚV. 4,35,4. एषो उषा अपूर्व्या व्युच्छति 1,46,1. को विद्वांसमुप गात्प्रष्टुमेतत् 164,4. अहमेता मनवे विश्वश्चन्द्राः सुगा अपश्चकार 165,8. गिरा य एता युनजद्धरी 7,36,4. एते देवानां स्पशः 10,10,8. असुनीतिमेताम् 15,14. देवा एतस्यामवदन्त पूर्वे 109,4. एतस्मात्कालात् Çat. Br. 4,2,4,5. Ait. Br. 8,14. तदेतेनोपेक्षितव्यम् Nir. 1,17. यथो एतत् *was dieses* d. h. *die aufgestellte Behauptung betrifft* 7,17.23. एतदर्वाक् (zeitlich) Çat. Br. 13,5,4,19. — एष याति शिवः पन्थाः *hier geht der Weg* N. 20,12. एते गच्छन्ति बहवः पन्थानो दक्षिणापथम् 9,21. एष विन्ध्यो महाशैलः 22. 7, 11. Çâk. 7,9. एष प्रतिसंहृतः (बाणः) *da habe ich ihn zurückgezogen (den Pfeil)* 3. एष कालः *jetzt ist die Zeit* Vid. 241. दृश्यसे दृश्यसे राजन्नेष दृष्टो ऽसि *da habe ich dich erblickt* N. 11,9. स्थितो ऽस्म्येषः *da stehe ich* Viçv. 6,3. एष (*wie ich hier stehe, stracks*) त्वां स्वशरीरेण नयामि स्वर्गमोजसा 10,13. Hiḍ. 4,15. Arg. 3,24. MBh. in Benf. Chr. 4,16. 29,26. Çâk. 94,9. 111,7.154. कदा गमिष्यसि । एष गच्छामि *jetzt gehe ich* P. 3, 3,131, Sch. एष तानद्य वै सर्वान्हनिष्यामि त्वया सह Hiḍ. 3,19. एतौ — प्रजापतेराश्रमं प्रविष्टौ स्वः Çâk. 100,15. एते ह्यात्तमनसः पुनर्नवीकृताः स्मः 62,12. एतस्यामवसर्पिण्याम् *in der gegenwärtigen* Av. H. 26. Congruirt als subj. in genere und numero mit dem praed. ohne Rücksicht auf das zu ergänzende nom.: एतदेव (näml. शबला) हि मे रत्नमेतदेव हि मे धनम् । एतदेव हि सर्वस्वमेतदेव हि जीवितम् ॥ Viçv. 3,23. ausnahmsw. trifft man aber auch neutr. sg.: एतदेव (शबला) हि मे राजन्विविधाश्च क्रियास्तथा ebend. 24. विद्यागुरुष्वेतदेव नित्या वृत्तिः M. 2,206. एतद् neutr. *dieses* d. i. *die Welt* Vop. 5,26. Wir finden, dass एतद् viel häufiger auf etwas Vorangegangenes, als auf etwas Folgendes hinweist, weil jenes als etwas schon Erwähntes dem Sprechenden näher liegt. Dieses tritt sehr deutlich hervor in Fällen, wo एतद् mit इदम् zusammen erscheint: एष (*der eben erwähnte*) वै प्रथमः कल्पः प्रदाने हव्यकव्ययोः । अनुकल्पस्त्वयं (*der sogleich zu erwähnende*) ज्ञेयः सदा सद्भिरनुष्ठितः ॥ M. 3,147. 5,1.74. 9,325. 10,7. 11,102.107.169.179. 12,82. Ueberhaupt haben wir im Manu, wo एतद् unzählige Male auf etwas Vorangehendes zurückweist, nur 4 Stellen (1,59. 3,6. 9,10.45) gefunden, in denen das pron. auf etwas Folgendes hindeutet. Aus andern Schriften haben wir uns für den letzten Fall folgende Stellen aufgezeichnet: N. 9,15. Brâhmaṇ. 2,22. R. 1, 1,22. Viçv. 9,7. Hit. 19,4. 24,4. Çâk. 104,9. Vid. 109. AK. 1,1,4,45. 2, 6,3,1. Vgl. weiter unten. Neben andern demonstrr., dem relat. und interrog.; im Veda namentlich neben त्यद्. एत उ त्ये प्रत्यदृश्रन् ṚV. 1, 191,5. 92,1. 100,7. स एष Çat. Br. 1,7,3,3. Çâk. 5,11. Sâṁkhjak. 29. त एते Çat. Br. 7,5,2,37. तदेतन्नोपपद्यते Nir. 1,13. Ait. Br. 8,26. Daç. 1, 30. R. 4,38,46. तस्य हैतस्य Bṛh. Âr. Up. 1,3,25. एतत्तद्वचनम् Kathâs. 3,48. एते ते Amar. 54. एतानीमानि Ait. Up. 5,3. सकलार्थशास्त्रं जगति समालोक्य विष्णुशर्मेदम् । तन्त्रैः पञ्चभिरेतच्चकार सुमनोहरं शास्त्रम् ॥ Pañkat. Pr. 3. य एष तपति Çat. Br. 1,3,5,11. Bṛh. Âr. Up. 4,2,3. M. 1,71. 3,200. 6,82. 9,181. Çâk. 106,15. को नु खल्वेष निषिध्यते *wer ist es wohl, der hier zurückgehalten wird?* 101,19. In Correlation mit dem relat.: एष चैव गुरुर्धर्मो यं प्रवक्ष्याम्यहं तव Brâhmaṇ. 2,6. प्रच्छन्नवञ्चकास्त्वेते ये स्तेनाटविकादयः M. 9,257. प्रकाशमेतत्तास्कर्यं यद्देवनसमाह्वयौ 222. Pañkat. I,23. ध्यानिकं सर्वमेवैतद्यदेतदभिशब्दितम् M. 6,82. एतत्तु न परे चक्रुर्नापरे जातु साधवः । यदन्यस्य प्रतिज्ञाय पुनरन्यस्य दीयते ॥ 9,99. Brâhmaṇ. 2,4. ज्ञातमेतद्भवद्भिर्यन्ममैते पुत्राः शास्त्रविमुखा विवेकरहिताः Pañkat. 3,14. 25,7. Çâk. 48. अश्लीकमेतत्साधूनां यत्र जुह्वत्यमी हविः M. 4, 206. Hier weist एतद् gleichfalls auf etwas Nachfolgendes. Nur selten geht der relat. Satz voran: यदेतत्परिसंख्यातमादावेव चतुर्युगम् । एतद्द्वादशसाहस्रं देवानां युगमुच्यते ॥ M. 1,71. यदाह वचनं सम्यगेतत्कार्यम् Viçv. 10,5. यो ऽयम् — एतस्य Vid. 109. Vgl. एतादृश, एतावन्त्, एतर्हि. — Am Anf. eines comp. एतद्दा Çat. Br. 9,2,4,17. ऐतद्देवत्य 8,3,3,6. एतद्दण्डविधि M. 8,221. एतदन्त *damit schliessend* 1,50. एतत्प्रथमे, एतद्द्वितीये *der dieses zum ersten, zum zweiten Male thut* P. 6,2,162. अनेषस् (stets mit dem Zeichen des nom.) *nicht dieser hier* 6,1,132. Vop. 2,55. mit dem क demin. एषकस् ebend. f. एषका und एषिका P. 7,3,47. Vop. 2, 55. 4,7. एतिके, एतिकास् Siddh. K. zu P. 7,3,47.

2. एतंद् (acc. vom vorherg.) adv. *auf diese Weise, so; also:* न वा उ एतन्म्रियसे ṚV. 1,162,21. तामेतदच्छायन्ति AV. 12,4,14.15. तयैवैतद्यजमाना मित्रावरुणाभ्यामेवासुररक्षांस्यपघ्नते Ait. Br. 6,4. एतद्धा एनमेतद्धाधूपतीव Çat. Br. 9,1,2,6.9. अन्नमेवास्मा एतद्दूर्जस्वच्छश्रद्दधाति Ait. Br. 8,26. पुरोहितमेवैतदभिवदति ebend. एतद्धै तत् Kâṭhop. 4,3.5. fgg. यमेतत्कर्णावपिधाय शृणोति Çat. Br. 14,8,10,1. एतत्सुतः 5,4,16. *hier, jetzt* VS. 5,39.

एतदर्थ (एतद् + अर्थ) m. *diese Angelegenheit:* राजानमेतदर्थं व्यजिज्ञपत् Kathâs. 24,127. एतदर्थम् adv. *zu diesem Endzweck, deshalb* N. 3,25. Pañkat. I,330. एतदर्थम् — यत् *zu dem Endzweck — dass* R. 2,52,24.

एतदात्म्य s. u. आत्म्य und vgl. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 216, 6.

एतदीय (von एतद्) adj. *diesem gehörig* VID. 111.

एतन m. 1) *der ausgestossene Athem* H. 1368. — 2) ein best. Fisch, *Silurus pelorius*, H. ç. 195.

एतन्मय (von एतद्) adj. *daraus bestehend, so geartet* ÇAT. BR. 10, 3, 2, 13. 2, 8. 4, 2, 27. 5, 2. AIT. BR. 2, 41.

एतर्; das nur in einer Verbindung vorkommende एतरी wird vom Padap. एतरि geschrieben, demnach wohl von एतर् abgeleitet. Die Deutung bleibt zweifelhaft. गृणीते अग्निरेतरी न शूषैः शोचिष्केशो नि रिणाति वना RV. 5, 41, 10. सास्मकेभिरेतरी न शूषैरग्नि ष्टवे दम आ जातवेदाः 6, 12, 4. — Vgl. परापरैतर्, पर्येतर्, पुरएतर्.

एतर्हि (von एत) adv. 1) *jetzt, nunmehr, heut zu Tage* P. 5, 3, 4. 16. VOP. 7, 110. AK. 3, 5, 23. H. 1530. In den BRÂHMAṆA sehr häufig gebraucht. तस्मात्स सततवो दुग्धदोहः सर्वेषामेतर्हि वाहनानामनाशिष्ठः AIT. BR. 4, 9. देवेभ्यो यद्वैतदग्निहोत्रमुभयेष्युर्हूयतान्येभ्युर्वाव तदेतर्हि हूयत इति 5, 29. 3, 45. 4, 5. 6, 1. न्युब्जा इति ह्याप्येनानेतर्ह्याचक्षते कुरुक्षेत्रे 7, 30. 2, 1. 8, 6. TS. 2, 6, 5, 6. 9, 1. 5, 1, 5, 5. 6, 1, 11, 1. 3, 11, 2. अथ यो ऽयमेतर्ह्यग्निः स भीषा निलिल्ये ÇAT. BR. 1, 2, 3, 1. 4, 13. 4, 1, 15. 2, 1 und sonst. DHÛRTAS. 67, 18. BHÂG. P. 1, 17, 43. 2, 1, 14. 3, 16, 35. VJUTP. 190. SADDH. P. 4, 6, *b*. 29, *a*. Kein Beleg aus dem Epos. — 2) *dann* (in Correlat. mit यर्हि): सो ऽस्मादेतर्हि तिर इव यर्हि याति TS. 3, 1, 1, 3. एतर्हि खलु वा एतच्छन्दमुखं यन्मैनदाङ्कतिरश्नुते 5, 1, 3, 4. स एतर्हि जातो यर्हि सर्वश्चितः स यथा वत्सो जात स्तनं प्रेप्सत्येवं वा एष एतर्हि भागधेयं प्रेप्सति 4, 3, 1. प्राणान्वा एतर्हि प्रजानां प्रगृह्णाति यर्हि पर्जन्यो न वर्षति 7, 2, 7, 5. Ueber das Vorangehen des dem. Satzes vgl. auch u. एतद्. — 3) subst. *ein best. Zeitmaass*, = 15 इदानीम् und $1/_{15}$ क्षिप्र ÇAT. BR. 12, 3, 2, 5.

एतश seltener एतश (vgl. 2. एत) 1) adj. *bunt, schimmernd*, Beiw. des Brahmaṇaspati: Tvashṭar *schärft das Beil*, येन वृश्चादेतशो ब्रह्मणस्पतिः RV. 10, 53, 9. — 2) m. *a) buntes Ross, Schecke* NAIGH. 1, 14. अनु त्वा रोदसी उभे चक्रं न वर्त्येतशम् RV. 8, 6, 38. 1, 163, 5. 2, 19, 5. एतग्वा चिद्य एतशा युयोजते हरी इन्द्रो युयोजते 8, 59, 7. मिमाति वह्निरेतशः 9, 64, 19. 16, 1. 108, 2. 1, 54, 6. 6, 15, 5. Besonders *das Ross der Sonne*: अयुक्त सूर एतशम् RV. 9, 63, 8. यत्तुदत्सूर एतशम् 8, 1, 11. 1, 121, 13. 4, 17, 14. 5, 31, 11. 81, 3. 7, 63, 2. 66, 14. VS. 4, 32. 12, 74. plur.: प्र सूर्य प्रति पुरा न उद्गा एभि स्तोमेभिरेतशेभिरेवैः RV. 7, 62, 2. 10, 37, 3. 49, 7. — *b)* N. pr. eines Schützlings von Indra, welchem der Gott gegen Sûrja beisteht (wobei die obige Bedeutung zu Grunde liegt): यत्रोत मर्त्याय कमरिणा इन्द्र सूर्यम्। प्रावः शचीभिरेतशम् RV. 4, 30, 6. एतशं सूर्ये पस्पृधानम् 1, 62, 15. यत्सूर्यस्य हरितः पतन्तीः पुरः सतीरुपरा एतशे कः 5, 29, 5 (vgl. auch 1, 54, 6. 4, 17, 14. 5, 31, 11). N. eines der sieben Söhne des Vâtaraçana, welchem ANUKR. die Lieder 10, 136. 137 zuschreibt. Vgl. ऐतश. — Nach Uṇ. 3, 147 एतश und एतशस् *ein Brahman*, H. 813: एतस.

एतादृक्ष (एतद् + दृक्ष) adj. *ein solcher* VS. 17, 84.

एतादृश् (एतद् + दृश्) adj. dass.: अथैतादृग्भरामि ते *aber auch Solches (so wenig) bringe ich dir* RV. 8, 91, 19. मा स्मैतादृगप गूहः समर्ये 10, 27, 24. स उ त एतादृक्नैव कामयते ऽतश्च पापीयः ÇAT. BR. 11, 8, 4, 1. स्त्रीपुंप्रसङ्ग एतादृक्सर्वत्र त्रासमावहः BHÂG. P. 9, 11, 17.

एतादृश (एतद् + दृश) adj. f. ई *ein solcher, so gestaltet, derartig*: तस्या एतादृश्येव श्येनी विचित्रगर्भा दक्षिणा ÇAT. BR. 5, 5, 2, 8. 9. एतादृशानि दुःखानि MBH. 3, 579. एतादृशस्य किं मे ऽद्य जीवितेन 2, 1965. तव नास्ति कश्चिदेतादृशे क्षत्रियसंनिवेशे DRAUP. 5, 4. R. 5, 27, 29. DAÇ. 2, 54. NÎTIPR. 8 in HAEB. Chr. 527. In Correlation mit dem relat. (vgl. u. एतद्): अस्ति चैतादृशं कर्म येन पुत्रशतं भवेत् MBH. 3, 10486. भवन्तश्चैतादृशा धर्मज्ञा यन्मामतिथिं हन्तुमुद्यताः HIT. 19, 3. तमेतादृशमेवापश्यन्यश्चैतच्छुक्लं फलकम् ÇAT. BR. 7, 4, 1, 22. 8, 7, 4, 1.

एतावत्त्व (von एतावत्) n. *Quantität, Anzahl* P. 2, 4, 15. *Grösse*: एतावत्त्वं यतो हि मे BHÂG. P. 2, 5, 10. mit folgendem यद् *ein derartiges —, solches Verhältniss, dass*: एतावत्त्वं हि विभुभिर्भाव्यं दीनेषु वत्सलैः। यदनुस्मर्यते काले स्वबुद्ध्या 4, 30, 28.

एतावत् (von 1. एत) adj. *so gross, so viel, von solchem Umfange, von solcher Beschaffenheit, derartig* (sehr häufig in Correlation mit dem relat., wobei aber der demonstr. Satz fast immer vorangeht) P. 5, 2, 39. VOP. 7, 94. एतावद्वेदुषस्त्वं भूयो वा दातुमर्हसि RV. 5, 79, 10. VS. 16, 63. एतावती महिना सं बभूव RV. 10, 125, 8. 31, 8. 90, 3. 132, 4. एतावत्तं नर्यमाविवासात् 7, 100, 1. एतावतश्चिदेषां सुम्नं भिक्षेत मर्त्यः 8, 7, 15. VÂLAKH. 1, 9. 2, 9. एतावदस्य प्राचीनं यावान्प्रत्यङ्समाहितः AV. 4, 11, 8. 5, 11, 7. VS. 19, 31. TS. 2, 3, 12, 3. 3, 3, 5, 4. 7, 5, 8, 5. ÇAT. BR. 1, 6, 3, 23. एतावद्वेवोक्त्वा सादयेदेतावद्वा इदं सर्वं यावद्ब्रह्म क्षत्रं विट् 4, 2, 2, 14. 10, 4, 2, 23. 6, 2, 11. 12, 4, 2, 5. 14, 4, 2, 4. 13. NIR. 1, 20. KAṬHOP. 6, 15. त्वयाहं चोदित इति ब्रवीम्येतावदेव तु *nur so viel sage ich* MBH. 13, 58. एतावदुक्त्वा वचनम् R. 2, 112, 7. 39, 36. 3, 14, 24. 4, 55, 16. VIÇV. 9, 22. DRAUP. 6, 25. RAGH. 2, 51. KUMÂRAS. 6, 89. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह *es heisst, der Mann sei so viel als Weib, er selbst und die Nachkommenschaft* M. 9, 45. एतावज्जन्मसाफल्यं यदनायत्तवृत्तिता HIT. II, 21. एतावान्पौरुषो धर्मो यदार्ताननुकम्पते BHÂG. P. 4, 27, 26. एतावानेव पुरुषः कृतं यस्मिन्न नश्यति *nur der ist im wahren Sinne des Wortes ein Mann, bei dem die That nicht untergeht (der nicht undankbar ist)* BRÂHMAṆ. 1, 8. मम चैतावाल्लाँभविरहो येन स्वहस्तस्थमपि सुवर्णकङ्कणं यस्मै कस्मैचिद्दातुमिच्छामि HIT. 11, 5. तथापि ममैतावान्संकल्पो यत्त्वया सह सौहृदमवश्यं करणीयम् 24, 11. तारुण्ये मे बलं वीर्यं यथासीद्विक्रमो मम। नैतावानेव खल्वस्ति गमने वा पराक्रमे॥ R. 5, 1, 53. एतावानत्र दोषो हि नान्यः कश्च न MBH. 1, 4048. किमेतावत्त्वयोच्यते *derartiges* KATHÂS. 20, 58. त्वया विना सुखमेतावदजस्य गण्यताम् *für so gross* d. i. *für nichtig* RAGH. 8, 68. एतावज्जीवलोकस्य भास्करो रजनीक्षये। कृत्वा वितिमिरं भाभिरस्तं गच्छति पर्वतम्॥ R. 4, 43, 58. एतावतात्र भवता भविष्यामि सुपूजितः 2, 50, 31. एतावता (*für so Etwas*) पुरुषं ये त्यजन्ति MBH. 2, 2132. नैतदेतावता कृतम् 2668. कृतमेतावता मन्ये यदृष्टं दृष्टवान्प्रभुम् 3, 4046. 14, 2216. 18, 91. एतावता समाप्तिश्च न कार्यस्यास्य दृश्यते R. 5, 1, 57. एतावता मन्त्रभेदो जायते HIT. 71, 17. एतावता नन्वनुमेयशोभि काञ्चीगुणस्थानमनिन्दितायाः। यत् *dass* KUMÂRAS. 1, 37. एतावत्येव रथं स्थापय *in dieser Entfernung* ÇÂK. 8, 10. — JÂGÑ. 1, 286. MBH. 2, 2071. 3, 5049. 11273. 16173. N. 4, 31. 11, 8. R. 1, 8, 28. 2, 52, 13. 96, 53. 3, 13, 24. 4, 62, 21. 5, 1, 56. 2, 35. 15, 54. 25, 20. 68, 43. PAÑKAT. 132, 17. 174, 15. 192, 23. 195, 12. HIT. 60, 10. 98, 14. ÇÂK. 100, 7. UTT. RÂMAK. 2, 4. KATHÂS. 22, 68. DEV. 1, 74. MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 15. — एतावन्मात्रे ÇAT. BR. 1, 6, 1, 4. 3, 6, 1, 6. 7, 1,

3. MBh. 13,7615. — एतावत् adv. *so viel, so weit, bis hierher, so, tam:* नैतावदन्ये मरुतो यथेमे भ्राजन्ते ṚV. 7,57,3. तानि किमेतावदाशु प्रयुञ्जीत Çat. Br. 13,3,6,6. 14,5,7,14. 8,15,9. एतावद्वानरैः शक्यं गन्तुम् R. 4,40,68. 41,70. एतावद्भवतामभिलषितं संपन्नम् Hit. 44,8. कथं मूषिकः स्वल्पबलो ऽयमेतावद्दूरमुत्पतति 27,19.

एति (von 3. इ mit आ) f. *Ankunft:* आ ते चिकित्र उषसामिवेतयः (Padap.: एतयः) ṚV. 10,91,4. मा वामेतौ (Padap.: आ ऽइतौ) मा परेतौ रिषाम 178,2. VS. 27,45.

एदिधिषुःपति m. nach Mahîdh. *der Gemahl einer jüngeren Schwester, deren ältere noch nicht verheirathet ist,* VS. 30,9. — Vgl. दिधिषु.

एध्, एधते *gedeihen, Wohlergehen finden, glücklich sein* Dhâtup. 2,1. Vop. 8, Anf. अरिष्टः सर्व एधते ṚV. 1,41,2. 2,25,5. 8,46,5. 63,4. 73,9. 10,6,1. 60,4. 63,13. 85,28. एधिषीमहि VS. 20,23. एधिषीय AV. 7,89,4. एधस्व 18,2,25. — VS. 23,26 (vgl. 27, wo die richtigere Lesart). एधमानः स्वे गृहे Çat. Br. 14,9,4,23. ते हैतामेधतुमेधां चक्रिरे 1,6,1,3. Pâr. Gṛhj. 1,6. एधस्व मोदस्व MBh. 2,510. एधन्ते शाश्वतीः समाः 3,13792. 13,3105. हिरण्यभूमिसंप्राप्त्या पार्थिवो न तथैधते। यथा मित्रं ध्रुवं लब्ध्वा M. 7,208. 4,174. यत्र मैथुनैरेधिरे प्रजाः Bhâg. P. 3,21,1. तदा मिथुनधर्मेण प्रजा ह्येधां बभूविरे 12,53. तपसा महतैधितः *erstarkt* MBh. 1,6830. नेहासौ सुखमेधते *wohlgedeihen* M. 4,170. 5,45. 7,113. MBh. 1,5591. 2,213. MBh. in LA. 48,16. R. 2,39,29. 3,44,21. 4,27,13. Pańkat. I, 361 (Gegens. विनश्यति). (तेन) लोकयोरुभयोः शक्यं नित्यदा सुखमेधितुम् R. 2,52,34. सुखैधिता *die da glücklich gelebt hat* MBh. 14,2361. *gross werden, um sich greifen*; vom Feuer: विवर्धधं ज्वलना इवैधमानाः 1,7155. तेजोराशिं दीप्यमानं हुताशनमिवैधितम् 3,11796. न त्वामनुदहेत्क्रुद्धो वनमग्निरिवैधितः Daç. 1,41. von Affecten u. s. w.: जन्मैश्वर्यश्रुतश्रीभिरेधमानमदः पुमान् Bhâg. P. 1,8,26. तपसा ह्येधमानेन 3,10,6. अधर्मो ऽयमनृतेनैधितः 1,17,25. स्नेहानुबन्धैधितया शुचा 6,14,49. *anschwellen,* von Gewässern: कल्पान्तैधितसिन्धवः 3,11,30. एधित *gross geworden, aufgewachsen* AK. 3,2,26. H. 1495. मृगशावैः सममेधितो जनः Çâk. 51. Ausnahmsweise act.: न हि साहसकर्तारः सुखमेधन्ति MBh. 3,15031. 13503. मातुर्जग्धान्नपानाद्यैरेधद्धातुः (जन्तुः) Bhâg. P. 3,31,5. एधती partic. f. 4,21,30. — caus. एधयति *gedeihen lassen, vermehren, verherrlichen:* सत्त्वं सुरानीकमिवैधयति Bhâg. P. 7,1,11. (श्रीः) यत्र स्थितैधयत साधिपतींस्त्रिलोकान् 8,8,25. किं त्वं मामजुगुप्सिष्ठा नैदिधः स्वपराक्रमम् Bhaṭṭ. 15,19. आशीर्भिरेधयामासुः — अम्बिकाम् Kumâras. 6,90. — Vielleicht ursprünglich identisch mit अर्घ् (ऋध्); vgl. गेह mit गृह; prâkr. गेण्हइ = गृह्णाति.

— अधि *gedeihen, zunehmen, grösser werden:* भ्रातृव्यम् — उपेक्षयाध्येधितम् Bhâg. P. 5,11,17.

— das ए der Wurzel geht mit einem vorangehenden अ einer Präposition in ऐ über P. 6,1,89. उपैधते, प्रैधते Sch. Vop. 2,3.

— सम् dass. was das simpl. AV. 7,89,4. 14,2,17. अधर्मश्च समेधेत Bhâg. P. 3,21,55. समेधित *erstarkt, gekräftigt:* तपोबलसमेधितः MBh. 3,10443. तिष्ठ मा मा गमः पुत्र यमस्य सदनं प्रति। श्वो मया सह गन्तासि जनन्या च समेधितः R. 2,64,35. वह्निम् 4,4,17. Bhâg. P. 1,13,7. मदनज्वाला रूपेन्धनसमेधिता Bhartṛ. 1,90. — caus. *gedeihen machen, kräftigen, beglücken, vermehren, anschwellen:* अस्मान्प्रजया पशुभिर्ब्रह्मवर्चसेनान्नाद्येन समेधय Âçv. Gṛhj. 1,10. MBh. 13,7510. महोदधिं चापि समेधयन्तम् (den Mond) R. 5,11,4. यैर्वै पौरंजनो वंशः पञ्चालेषु समेधितः Bhâg. P. 4,27,9. येरेण — ते समेधिताः 8,7,13. श्रिया समेधिताः सर्वे 8,11,44. भुवम् — ब्रह्मक्षत्त्रसमेधिताम् 7,2,10. कृशानुः समेधितः — त्वदीयैः Bhaṭṭ. 12,20.

एध (von इध्) 1) adj. subst. *anzündend, Anzünder;* s. अग्न्येध. — 2) m. *Brennholz* P. 6,4,29. Vop. 26,174. AK. 2,4,1,13. H. 827. मा मामेधो दशतयश्चितो धाक् ṚV. 1,158,4. एधस्यान् आचितम् 10,86,18. VS. 20,23. आर्द्रैधाग्नि Çat. Br. 14,5,4,10. 7,3,11. यथैधः स्वसमुत्थेन वह्निना नाशमर्हति। तथाकृतात्मा लोभेन सहजेन विनश्यति॥ MBh. 3,84. वह्निरेधापेतः Çâk. 174. एधान्हुताशनवतः Ragh. 9,81. एधोदकम् *Brennholz und Wasser* M. 4,247. P. 1,3,22, Sch. — Vgl. चितैध und 1. एधस्.

एधतु (von एध्) m. *Gedeihen, Wohlfahrt* ṚV. 8,75,3. AV. 9,2,11. 11,7,22. Çâṅkh. Çr. 4,5,1. f.: ते हैतामेधतुमेधां चक्रिरे Çat. Br. 1,6,1,3. — Nach den Lexicographen: 1) m. *Mensch* Uṇ. 1,78. H. an. 3,256. Med. t. 102. — 2) m. *Feuer* (von इध्) H. an. Med. — 3) adj. = एधित Çabdar. im ÇKDr.

एधमानद्विष् (ए°, partic. von एध्, + द्विष्) adj. *dem Glücklichen* d. h. *dem im Glück Uebermüthigen feind* ṚV. 6,47,16. Nir. 6,22.

1. एधस् (von इध्) n. *Brennholz* AK. 2,4,1,13. H. 827. AV. 12,3,2. Nir. 1,18. M. 11,70. 246. Jâǵń. 2,166. Çâk. 174, v. l. Ragh. 8,70. Bhâg. P. 3,15,10. तप्तहेमाभो विभावसुरिवैधसः *wie das, geschmolzenem Golde ähnliche Feuer aus dem Brennholz* (hervortritt) 7,3,23 (Burnouf hat diese Stelle missverstanden). 8,6,12. एधांसि Bhag. 4,37.

2. एधस् (von एध्) n. *Gedeihen* im comp. सुखमेधस् adj. *wohlgedeihend, dem es wohlgeht* MBh. 13,5191.

एधा (wie eben) f. *Gedeihen, Wohlfahrt* AK. 3,3,10.

एन pron. Stamm, von dem sich folg. enklitische oblique cass. vorfinden: acc. sg. एनम्, एनाम्, एनद्; du. एनौ, एने; pl. एनान्, एनास्, एनानि; instr. sg. एनेन, एनया; gen. loc. du. एनयोस्, ved. एनोस् P. 2,4,34. Vop. 3,132. 165. Den übrigen obliquen casus liegt der Stamm अ (s. u. इदम्) zu Grunde. Der Stamm एन hat sich vielleicht aus dem instr. एन (s. u. इदम्) entwickelt. pron. subst. der 3ten Person *er, sie, es:* हन्तामेनां इति त्वष्टा यदब्रवीत् ṚV. 1,161,5. यमेन दत्तं त्रित एनमायुनक् 163,2. 2,12,5. उप ह्वये सुदुघां धेनुमेतां सुहस्तो गोधुगुत दोहदेनाम् 1,164,26. एनत् AV. 6,117,1. एनौ 7,95,2. घृतमेने अजननन्नमाने ṚV. 10,82,1. एनोः 1,136,1.5. 6,69,8. एनयोः AV. 7,44,1 (wo ṚV. एनोः). Çat. Br. 14,6,11,3. — Ait. Br. 2,11. Çat. Br. 8,1,4,2. 14,6,9,26. 10,12. Kâtj. Çr. 7,3,22. 31. 16,2,18. Nir. 1,9. Bṛh. Âr. Up. 2,5,18. 5,1. M. 2,50. 113. 119. 128. 147. 202. 219. 243. 3,45. 4,43. 54. 137. 164. 254. 5,151. 7,6. 135. 180. 196. 203. 219. 8,114. 220. 380. 9,11. 70. 77. 89. 139. 313. 11,23. 176. N. 3,16. 19. 4,23. 7,3. 9,4. 11,35. 12,22. 13,24. 16,22. 20,11. 21,22. R. 1,9,9. 25. 32. 37. 38. 3,2,28. 4,26,9. Daç. 2,28. Viçv. 13,2. 14,9. Çak. 4,12. 9,18. 11,16. Megh. 54. Ragh. 3,43. Vid. 164. कामेनां शोचसे नित्यम् N. 15,11. An allen diesen Stellen, die wir mit Leichtigkeit verdoppeln und verdreifachen könnten, ist एन reines pron. subst.; sehen wir nun hier und da एन auch adj. mit einem subst. verbunden, so können wir uns nicht der Vermuthung enthalten, dass hier eine Verwechselung mit dem äusserlich so ähnlichen एत stattgefunden habe; in einigen von diesen Fällen wird das subst. vielleicht als Apposition aufgefasst werden kön-

nen. Wir haben uns folg. Stellen für eine Verbind. von एन mit einem subst. aufgezeichnet: **Bṛh. Âr. Up. 5,9. Çvetâçv. Up. 2,9. MBh. 13,24.275. Bhag. 4,42. 15,3. N. 22,2. R. 1,27,13. 31,22. 6,82,41. Pañkat. 35,24. 52,1. 78,19. 99,13. 100,7. 106,7. Vid. 37.** Ausnahmsweise am Anf. des Satzes und oxytonirt: एनामृतस्यं पिप्युषीः ṚV. 8,6,19. भवतु एनमेवं वत्स्ये Çâk. 30,13.

एनस् (von इन्) n. Uṇ. 4,199. 1) *Frevel, Unthat* (welche widerfährt); *Fluch, Unglück* (welches von Andern kommt): त्राता म इन्द्र एनसो महश्चित् ṚV. 7,20,1. यो न आगो अभ्येनो भराति 5,3,7. मा पृणन्तो दुरितमेन आरन् 1,125,7. मातुर्यदेन इषितं न आगन्यद्वा पितापराद्धो जिहीडे AV. 6,116,2. 2,10,8. 7,64,2. 14,2,59. = अपराध Trik. 3,3,443. Med. s. 18. — 2) *Sünde, Sündenschuld* AK. 1,1,4,1. 3,4,1,14. Trik. H. 1380. Med. कृतं चिदेनः प्र मुमुग्ध्यस्मत् ṚV. 1,24,9. 3,7,10. VS. 3,45. 6,17. 20,15. AV. 6,115,1. fgg. मा व एनो अन्यकृतं भुजेम ṚV. 6,51,7. 7,52,2. अवं स्यतं मुञ्चतं यन्नो अस्ति तनूषु बद्धं कृतमेनो अस्मत् 6,74,3. 7,58,5. तास्मिन्तदेनो वसवो नि धेतन 10,37,12. निरुक्तं वा एनः कनीयो भवति Çat. Br. 2,5,2,10. 4,4,5,5.23. 12,9,2,2. Ait. Br. 5,30. न तादृशं भवत्येनो मृगहन्तुः — यादृशम् M. 5,34. यत्किंचिदेनः कुर्वन्ति 11,241. नैनः प्राप्नोति किं च न 261.122. अवाप्नोति 9,91. युक्तः स्यान्महतैनसा 2,221. एनो गच्छति कर्तारम् 8,19 (MBh. 2,2328). स्पृशेदेनस्तथा च माम् MBh. 1,4892. सुगुर्वप्यपहन्त्येनः M. 11,256. 6,96. एनो व्यपोहति (अपोहति) 2,102. 11,71.145. व्यपकर्षति 210. एनो द्विजानामपमृज्यते 2,27. महतो ऽप्येनसो मासाह्वचेवाहिर्विमुच्यते 79. मोचयेदेनसः पितॄन् 3,37. स लिङ्गिनां हरत्येनः 4,200. अपहेमैरपैत्येनः 10,111. एनसां स्थूलसूक्ष्माणां चिकीर्षन्नपनोदनम् 11,252. एनसां प्रायश्चित्तम् 247. निष्कृतिम् 8,105. एनसस्तु निष्कृतिम् 11,85. अनिष्कृतैनस् 53. एनो विख्याप्य 83. शिष्ट्वा 82. अभिभाष्य 103. बद्धेनस् adj. 254. सर्वैनसामपध्वंसि जप्यम् AK. 2,7,47. सर्वैनोध्वंसिजप्य H. 844. — M. 4,202. 11,226. Ragh. 3,23. 10,40. — 3) *Tadel* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. AV. 2,35,2. — Vgl. अनेनस्, अहुतैनस्, व्येनस्.

एनस्य (von एनस्) 1) *durch Frevel veranlasst:* यक्ष्म AV. 8,7,3. — 2) *sündig, unrecht:* यदि स्वपन्नेन एनस्यो ऽकरम् AV. 6,115,2. Çat. Br. 14,1,1,26. 2,2,44.

एनस्वन्त् (wie eben) adj. *sündig, frevelhaft* ṚV. 7,88,6. 8,18,6. एनस्वतो वापहरादेनः Ait. Br. 5,30.

एनस्विन् (wie eben) adj. dass.: तस्मादप्यात्रेय्या योषितैनस्वी Çat. Br. 1,4,5,13. 3,2,1,40. एनस्विभिरनिर्णिक्तैः M. 11,189.255. Nârada in Mit. 219, ult.

एना (instr. von 2. अ, b; vgl. u. इदम्) adv. *auf diese Weise, so;* vom Orte: *hier, da;* von der Zeit: *dann.* एना वयं पयसा पिन्वमानाः (चरामसि) ṚV. 3,33,4. एना विश्वान्यर्य आ द्युम्नानि मानुषाणाम्। सिषासन्तो वनामहे 9,61,11. उत नं एना पवया पवस्व 97,53. प्र पूर्वे स्तवन्त एना यज्ञैः 6,20,10. सं यन्मदाय शुष्मिण एना ह्यस्योदरे। समुद्रो न व्यचो दधे 1,30,3. देवानामेना निहिता पदानि 164,5. यत्रा नः पूर्वे पितरः परेयुरेना जज्ञानाः पथ्या३ अनु स्वाः 10,14,2. AV. 12,3,33. पर एना *weiterhin:* नैतावदेना परो अन्यदस्ति ṚV. 10,31,8. अव इदेना परो अन्यदस्ति 27,21. auch so, dass एना mit परस् einen einzigen Begriff bildet, von welchem ein weiterer instr. abhängen kann: परो दिवा पर एना पृथिव्या *hinaus über den Himmel, hinaus über die Erde* 10,125,8. विषूवतो पर एनावरेण 1,164,43.

एनी s. u. 2. एत.

एम (von 3. इ) m. *Gang, Weg:* अयश्च म एमश्च मे VS. 18,15.

एमन् (wie eben) n. *Bahn, Gang:* कृष्णं त एम ṚV. 1,58,4. 4,7,9. अपां पृष्ठे समुद्रस्येमन् VS. 13,17. अपां त्वेमन्त्सादयामि 53 (P. 6,1,94, Vârtt. 5). दूरेदृशो ये चितयन्त एमभिः ṚV. 5,59,2. तिग्मं चिदेम महि वर्पो अस्य 6,3,4.

एमूषं m. entstellt aus एमुषम्, acc. des partic. perf. von अम् (s. S.367): तामेमूष इति वराह उज्जघान Çat. Br. 14,1,2,11. Kâṭh. 25,2.

एरक 1) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,2154. — 2) f. °का N. eines Grases (गुन्द्रा, शरी, शिम्बी), welches medic. gebraucht wird, Râǵan. im ÇKDr. एरकाणां तदा मुष्टिं कोपाज्जग्राह केशवः। तदभून्मुसलं घोरं वज्रकल्पमयोमयम्॥ MBh. 16,92.94. त एरकाभिर्निहताः 264. मुषलैरेरकोद्भवैः 206. एरकाद्रूपिभिर्वज्रैः 1,620. (दैत्येन्द्रम्) ददार करजैर्वीरावेरकां कटकृद्यथा Bhâg. P. 1,3,18. — 3) n. *wollener Teppich* Vjutp. 212. — Vgl. ऐरका.

एरङ्ग m. *ein best. Fisch* (vulg. रङ्गा) Bhâvapr. im ÇKDr. — Vgl. एलङ्ग.

एरण्ड 1) m. *Ricinus communis*, eine Staude, aus deren Samen das vielgebrauchte purgir. Oel bereitet wird, AK. 2,4,2,31. Trik. 2,4,26. H. 1150. Ainslie I,253. Suçr. 1,137,5. 144,18. 145,17. 2,59,14. 357,8. एरण्डतैल 1,74,19. 160,17. 167,15. 182,11. 2,87,13. MBh. 13,6512. एरण्डभिण्डार्कनलैः प्रभूतैरपि संचितैः। दारुकृत्यं यथा नास्ति तथैवाज्ञैः प्रयोजनम्॥ Pañkat. I,108. निरस्तपादपे देशे एरण्डो ऽपि द्रुमायते Hit. I,63. श्वेतैरण्ड *eine bes. Species davon* Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. एरण्डा *langer Pfeffer* (पिप्पली) Çabdak. im ÇKDr.

एरण्डक m. = एरण्ड Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

एरण्डपत्रिका (von ए° + पत्र) f. N. einer Pflanze, *Croton polyandrum* Spr. (दन्ती), Râǵan. im ÇKDr.

एरण्डफला (von ए° + फल) f. dass. Râǵan. im ÇKDr.

एरमत्तक m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,218.238.251 (ऐर° in beiden Ausgaben). 254.

एरु m.: एजाति ग्लहा कन्येव तुन्नैरुं तुन्दाना पत्येव जाया AV. 6,22,3.

एर्वारु m. f. eine Gurkenart, *Cucumis utilissimus* Roxb. (sowohl die Pflanze als auch die Frucht), H. 1189. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,515,4. 526,1. 527,13. कटूर्वारी यथापक्वो मधुरः सन्रसो ऽपि न। प्राप्यते हि Jâǵn. 3,142. Auch एर्वारुक Suçr. 1,29,2. 156,21. 183,8. 216,19. 2,53,13. 174,19. — Vgl. इर्वारु.

एल n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एलद, एलु, ऐल.

एलक m. = एडक Râǵan. im ÇKDr. Sâj. zu Çat. Br. 2,5,2,15.

एलङ्ग m. *ein best. Fisch* (vulg. रायकडा, रायखाँडा, एलाङ्गा) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. एरङ्ग.

एलद n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एल.

एलपुर n. N. pr. einer Stadt Vet. 21,15. — Vgl. एलापुर.

एलवालु n. *die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum* (कपित्थत्वच्), welche medic. gebraucht wird, Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2,256,8. Auch एलवालुक n. AK. 2,4,4,9. Suçr. 1,138,8. 2,50,19. 284,8. 285,1. 418,21. 543,20. — Vgl. आलुक, एल्वालुक, ऐलेय, वालुक, हरिवालुक.

एलविल m. = ऐलविल ein Bein. Kuvera's Sch. zu AK. 1,1,1,65. ÇKDr.

एला f. 1) N. für verschiedene Species der Gattung *Amomum* und *Elettaria* und für *die Kapseln derselben mit gewürzhaftem Samen; Kardamomen* AK. 2,2,4,13. Hâr. 97. Ainslie I,52. Suçr. 1,139,4.8. 371,3. 2,31,21. 35,4. 357,2. 418,21. 431,10. एलानामुत्पतिष्णवः — फलरेणवः Ragh. 4,47. एलालतालिङ्गितचन्दनासु (मलयस्थलीषु) 6,64. Schiefner, Lebensb. 249 (19). Die *kleinen Kardamomen* sind unterschieden als त्रुटिला, सूक्ष्मैला Suçr. 2,285,16. 122,12. AK. 3,4,40. die *grossen* als स्थूलैला ÇKDr. — 2) N. pr. eines Flusses Hariv. Langl. I,508. — 3) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑–⏑–, ⏑–⏑–⏑–⏑––⏑; Variante: ⏑⏑–⏑–, ⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑––) Colebr. Misc. Ess. II,161 (X,8).

एलाक m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

एलापत्त्र (ए° + प°) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,1551. Hariv. 228. 12821. VP. 149. Vjutp. 86. Schiefner, Lebensb. 248 (18).

एलापर्णी (von एला + पर्ण) f. N. einer Pflanze, *Mimosa octandra Roxb.*, AK. 2,4,5,5.

एलापुर (ए° + पु°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. No. 1242. — Vgl. एलपुर.

एलाय् (v. l. इलाय्), एलायति *muthwillig —, ausgelassen —, heiter sein* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. — Vgl. केलाय्, खेलाय्.

एलीका (von एला) f. *kleine Kardamomen* Râǵan. im ÇKDr.

एलु n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एल.

एलुक N. eines Arzeneistoffes oder einer Pflanze Suçr. 2,116,10.

एल्वबालुक n. = एलवालुक Râǵan. im ÇKDr. u. एलवालुक.

1. एवँ (von ए; vgl. u. एतद् und इव) adv. Çânt. 4,13. 1) *so, gerade so* (im Sinne des späteren एवम्) H. an. 7,48. Med. avj. 77. सत्यमूचुर्नर एवा हि चक्रुः ṚV. 4,33,6. यथा ऽघन्यं धृषता पुरा चिदेवा जहि शत्रुम् 2,30,4. 33,15. 4,12,6. यथा यथा पतयन्तो वियेमिर एवैव तस्थुः सवितः सवाय ते 54,5. य एवेदमिति ब्रवत् *der sagen kann: so ist das* 6,54,1. AV. 1,2,4. 11,6. नकिरेवा यथा त्वम् ṚV. 4,30,1. In der Bed. von इव *gleichwie:* त्वमेव यत्ता नान्यो ऽस्ति पृथिव्यामपि N. 20,13, v. l. für इव, welches das Metrum stört. — 2) *allerdings, ja wohl, wirklich;* im Veda häufig am Anfange von Versen und meist verbunden mit einem andern Bekräftigungsworte, namentlich इद् und हि. एवेन्नु कं सिन्धुमेभिस्ततार ṚV. 7,33,2. एवा ह्यसि वीरयुरेवा शूर उत स्थिरः 8,21,28. एवेन्नूनं युवतयो नमन्त 10,30,6. 1,124,7. 165,12. 173,8. 190,8. 2,19,7. 4,19,1. — 3) am häufigsten wird das Wort gebraucht um einen Begriff mit Nachdruck hervorzuheben. Wir finden es in Verbindung mit allen Redetheilen, aber stets unmittelbar nach dem hervorgehobenen Worte. In der Uebersetzung geben wir es auf die verschiedenste Weise wieder: *gerade, eben, kaum, nur, noch, schon* u. s. w.; sehr häufig genügt der blosse Nachdruck, den wir auf das vorhergehende Wort legen. Nicht selten, namentlich nach einigen Partikeln, ist die Bedeutung von एव so abgeschwächt, dass wir auch den Nachdruck aufgeben. In diesem Gebrauch füllt एव die Stelle des älteren इद् aus. जानन्नेव जानतीर्नित्य आ शये ṚV. 1,140,7. सनादेव 164,13. उत एवाद्य 2,13,8. तमेव विश्वे पपिरे 24,4. भग एव भगवाँ अस्तु 7,41,5. य एवास्मि सो ऽस्मि VS. 2,23. मय्येवास्तु मयि श्रुतम् AV. 1,1,2. 13,3. 15,2. 31,4. उत यदीतासुर्भवति जीवतेव TS. 2,1,1,4. तासां रोहिणीमेवोपैत् *unter ihnen nahte er sich derselben* Rohiṇî 3,5,1. चरैवेति *wandere nur!* Ait. Br. 7,15. न त्विममिति नो एवेममिति *aber nicht diesen, und auch nicht diesen* ebend. अथात आरम्भणीया एव 6,6.7. 8,5. स प्रजापतिमेव (hier drückt एव aus, dass es in der Sache selbst lag, wenn er sich an Pr. wandte) प्रथमं देवानामुपससार 7,16. सह्येव वाससाभ्यवैति तस्मात्सहैवोल्बेन कुमारो जायते 1,3. स सूर्यः स धाता स उ एव वषट्कारः 3,48. यदन्येषु पशुषु यथऋष्याप्रियो भवन्त्यथ कस्मादस्मिन्त्सर्वेषां जामदग्न्य एवेति *wenn bei andern Thieropfern die Âprî sich nach dem Ṛshi* (der Abstammung des Opfernden) *richten, warum gelten bei diesem nur die Âprî des Ǵamadagni für alle* 4,26. उपैव तिष्ठेत — अभि त्वेव जुहुयात् Çat. Br. 7,5,1,34. पूर्वा त्वेव स्थितिः 13,4,3,4. स एवायं स उ अः 14,4,3,34. यथा न्वेव पुरैको ऽभूवमेवमु न्वेवाप्येतर्ह्येक एवास्मि 2,5,1,2. तृतीयं जपत्येव Kâtj. Çr. 7,3,17.19. तिस्र एव देवताः Nir. 7,5. 1,1.2. 6,1. आश्वमेव रूपं कृत्वा *sich ebenfalls in ein Pferd verwandelnd* 12,10. — तावतीमेव *eben so lang* M. 1,73. तानेव *dieselben* 3,23.248. वृक्षसेचनादिव (*gerade*) परिश्रान्तामत्रभवतीं लक्षये Çâk. 16,20. अप्यन्नेव (*schon*) तु संसिध्येद्ब्राह्मणो नात्र संशयः M. 2,87. दर्शनेनैव भवतीनां पुरस्कृतो ऽस्मि Çâk. 18,18. ब्राह्मणस्यैव (*nur*) कर्मैतदुपदिष्टं मनीषिभिः M. 2,190. स जीवन्नेव (*noch bei Lebzeiten*) शूद्रत्वमाशु गच्छति सान्वयः 168. स्पृष्ट्वैवापो विशुध्यति *durch blosse Berührung von Wasser wird er schon rein* 5,76.63. 4,165. अतो दृष्ट्वैव (*nachdem ich es nur eben erblickt hatte*) सहसा वाच्यमुत्सृष्टवानहम् N. 23,25. 3,14. अभुक्त्वैव (der Nachdruck auf der Negation) महातपाः। न किंचिद्वदद्विजप्रम् Viçv. 13,6. उपस्थितेयं कल्याणी नाम्नि कीर्तित एव यत् *als der Name kaum genannt worden war* Ragh. 1,87. सर्वस्यैव M. 1,93. 2,35. 3,62. 4,72. Viçv. 7,15. भूय एव M. 2,94. 9,318. N. 23,15. पुनरेव 22,23. एकमेव M. 1,91. नचिरादेव *in ganz kurzer Zeit* N. 17,23. यः — स एव M. 1,7.28. 8,334. 9,40.107. यावान् — तावानेव 8,194. यथा — तथैव 6,90. 8,180. 9,48. यथैव — तथा 105.130. 10,30. 11,94. यदेव — तेनैव 3,283. 9,155. मृषैव तत् 3,53. इत्येव 2,153. 3,252.254. 4,139. एवमेव 5,61. 8,277. नैव 5,123. 9,144.318. N. 13,42. Vid. 61. तथैव *so auch, desgleichen* M. 1,48. 2,126. 3,21. तथैव च 60. त्वेव 8,276. 9,34. Daç. 1,8. न त्वेव M. 4,173. 8,143. 10,94.95. न त्वेव तु 5,37. चैव 1,93. 2,159.207. — एव च 1,15. 25.35. — एव वा 2,43.191. 4,7. Die drei letzten Verbindungen sind überaus beliebt, vor Allem एव च und एव वा als erwünschte Ausgänge eines Halb-Çloka. क्वैव M. 2,167. क्वेव *wo wohl?* d. i. *nirgends* zerlegen die Grammatiker (P. 6,1,94, Vârtt. 4 und Sch. zu 8,1,62) in क्व + एव; wir haben u. इव 3. diese Partikel in der Verbindung zu erkennen geglaubt. Vgl. Vop. 2,6. Noch ist zu erwähnen, dass nach P. 8,1,24 und Vop. 3,143 vor एव nur die volleren betonten, nicht aber die enklitischen Formen der pronomm. erscheinen. Ueber den Einfluss von एव auf den Ton eines vorangehenden verb. fin. s. P. 8,1,58.62. Die Lexicographen geben folgende Bedd. von एव an: अवधारणे H. an. 7,48. Med. avj. 77. परिभवे und ईषदर्थे H. an. नियोगे, चारुनियोगे, विनिग्रहे und वाक्यपूरणे Med.

2. एँव (von 3. इ) 1) adj. f. आ *eilig* (?): एवा (Sch.: = गमनशीला) न देव्यदितिरनर्वा — प्रियं देवानामप्येतु पाथः Taitt. Br. 3,1,1,5. एवो गन्ता एव एवा महतः Uṇ. 1,151. — 2) m. a) *Lauf, Gang;* meist im instr. pl. gebraucht: उप वामवः शरणं गमेयं शूरो नाज्म पतयद्भिरेवैः *fliegenden, ei-*

ligen Laufes ṚV. 1,158,3. तरणिभिरेवैः 4,33,1. तुव्रयद्भिरेवैः 7,104,7. (रमधम्) उप मुहूर्तमेवैः 3,33,5. एवेन सद्यः पर्येति पार्थिवम् 1,128,3. आ गतं कच्चिदेवैः 3,54,8. सनादिवं परि भूमा विरूपे स्वेभिरेवैः (चरतः) *Tag und Nacht umwandeln in gewohntem Gange den Himmel und die Erde* 1,62,8. प्र व एवासः स्वयतास अध्वन् 166,4. — *b*) pl. *das Gebaren, Handlungsweise, Gewohnheit;* daher एवैस् so v. a. *more suo, wie es hergebracht ist* u. s. w.: अभि चष्टे सूरो अर्य एवान् ṚV. 6,51,2. स्वैः ष एवै रिरिषीष्ट युर्जनः *durch sein eigenes Thun* 8,18,13. 86,3. युवं तुग्राय पूर्व्येभिरेवैः पुनर्मन्यावभवतम् *in alter Weise* 1,117,14. कीरिं चिद्धवथ स्वेभिरेवैः *in eurer gewohnten Weise* 10,67,11. 1,100,2. ये पाकशंसं विहरन्त एवैः *die den Verständigen zu plagen pflegen* 7,104,7. यस्य शर्मन्नुप विश्वे जनास एवैस्तस्थुः सुमतिं भिक्षमाणाः *aufzusuchen pflegen* 6,6. 1,95,6. 100,11.18. 7,62,2. ऋतं सपन्तो अमृतमेवैः 1,64,4(2). अतस्त्वं दृश्याँ अग्न एतान्पड्भिः पश्येरद्भुताँ अर्य एवैः 4,2,12. मा ते रिषन्ये अच्छोक्तिभिर्वसो ऽग्ने केभिश्चिदेवैः *auf was immer für Weisen* 8,92,13. विदा चिन्नु महान्तो ये व एवाः 5,41,13. Vgl. *allewege.* — *c*) VS. 13,4.5 soll एव nach Mahidh. so v. a. पृथिवी, लोक sein.

एवंरूप (एवम् + रूप) adj. f. आ *so gestaltet, derartig* Çat. Br. 1,6,2,1. 5. 7,2,16. 5,5,4,2. N. 6,11. शक्यते या (सभा) न निर्देष्टुमेवंरूपेति MBh. 2, 420. एवंरूपेति सा शक्या न निर्देष्टुम् 430. 4,252.389. R. 3,52,36.

एवंवाद (एवम् + वाद) m. *solcher Ausspruch:* सर्वभूतेषु धर्मज्ञ मैत्रो ब्राह्मण उच्यते। सत्यो भवतु कल्याण एवंवादो मनीषिणाम्॥ MBh. 1,7865.

एवंविद् (एवम् + विद्) adj. *so oder Solches wissend* d. h. *wohlunterrichtet, des Richtigen kundig:* एवंविदं ह्वि वै मामेवंविदो याजयन्ति Ait. Br. 8,11.15. Çat. Br. 1,6,1,18. 8,5,1,17. 10,3,5,13. 14,4,1,20.33. Taitt. Up. 3,10,5. अनेवंविद् Ait. Br. 8,11. Çat. Br. 14,4,2,23.

एवंविद्वंस् (एवम् + वि°) adj. dass. wird nach dem Vorgange der accentuirten Texte richtiger in zwei Wörter zerlegt; vgl. AV. 8,10,30. 10,4,22.23. 13,3,1. Çat. Br. 8,5,1,17 und sonst. Ait. Br. 4,11. Çat. Br. 14,8,6,2. 13,2. Taitt. Up. 2,9. अनेवंविद्वंस् Çat. Br. 7,2,1,15.

एवंविध (von एवम् + विधा) adj. f. आ *derartig* Çāṅkh. Gṛhj. 1,2. Aṛc. 9,27. R. 1,1,7. 9,7. 3,55,39. 4,16,50. Suçr. 2,5,17. Çāk. 104. Amar. 35. Rāga-Tar. 5,373. Dhūrtas. 92,3. नाहं वेदैर्न तपसा न दानेन न चेज्यया। शक्य एवंविधो द्रष्टुं दृष्टवानसि मां यथा ॥ Bhag. 11,53.

एवंवीर्य (ए° + वी°) adj. *darin stark* Çat. Br. 13,8,2,1. *solche Kraft besitzend* Bhāg. P. 8,24,26.

एवंवृत्त (ए° + वृ°) adj. f. आ *sich so benehmend, so verfahrend, so beschaffen:* एवंवृत्तस्य नृपस्य M. 7,33. 5,167. Bhāg. P. 9,2,14. 8,17. मामाप्यन्ते पुरुवंशश्रीरकाल इवोप्तबीजा भूरेवंवृत्ता Çāk. 91,14.

एवंवृत्ति (ए° + वृ°) adj. dass.: पूर्णे वर्षसहस्रे च एवंवृत्तिरभून्नृपः MBh. 1,3548.

एवंकारम् (एवम् + absol. von कर्, करोति) adv. *auf diese Weise* P. 3,4,27.

एवंक्रतु (ए° + क्र°) adj. *so gesinnt* Çat. Br. 10,6,3,1.

एवंगत (ए° + ग°) adj. *in solchem Zustande befindlich, sich so verhaltend, so beschaffen:* मामेवंगताम् N. 11,10. 16,33. R. 2,39,31. 90,18. एवंगते दोषे MBh. 13,57. एवंगते *bei so bewandten Umständen* 3,15109. MBh. in Benf. Chr. 23,33. Daç. 2,18.

एवंगुण (ए° + गु°) adj. *mit solchen Eigenschaften ausgestattet* N. 6 12. Suçr. 1,187,3. Bhāg. P. 9,1,28. subst. *solche Eigenschaften* im comp.: एवंगुणसंपन्न R. 1,1,20. एवंगुणोपेत Çāk. 12. एवंगुणसमाविष्ट (so zu verbinden) Vet. 2,2.

एवथा (von एव) adv. so v. a. एव. नकी राया नैवथा न भन्दना (wie wenn es hiesse नैव भन्दना) ṚV. 8,24,15.

एवंनामन् (ए° + ना°) adj. *so genannt* Çat. Br. 5,4,4,14.

एवम् (von ए, s. u. एतद्) adv. Çant. 4,13. *so, auf diese Weise.* In der älteren Sprache nicht gekannt, sondern statt dessen एव. Am häufigsten gebraucht findet sich एवम् zuerst in Verbindung mit dem Zeitwort विद् und dessen Ableitungen; AV. kennt es nur in dieser Verbindung, z. B. य एवं विद्यात् 10,10,27. य एवं वेद *wer Solches weiss* 15,2,1. 8, 3. Ait. Br. 6,2.4 und oft; vgl. एवंविद् und एवंविद्वंस्. न कवेवं (wo ṚV. एवा) यथा त्वम् SV. I,3,1,1,10. एवमेवैनानग्न्यानजुह्वत इन्धीरन् Ait. Br. 7,2. TS. 5,4,3,1. Nir. 2,2. उतैवं चिन्नालभेरन् Çat. Br. 3,8,3,11. तद्यदेनमेवं संगायन्ति पुराणैरेवैनं तद्राजभिः साधुकृद्भिः सलोकं कुर्वन्ति 13,4,3,3. 6. एवमेवैतत् *so verhält sich dieses* 14,6,7,6. 9,21. 7,1,2. यथा — एवम् 1,1,4,7. Erscheint in der klass. Sprache überaus häufig (namentlich mit वच्, श्रु *so reden, Solches hören*) und weist sowohl auf etwas Vorangehendes (M. 1,41.51.57.110. 2,129.190. u. s. w. N. 1,21.30. 7,1. 13, 27. Daç. 2,55. Viçv. 7,9. Çāk. 80,8. 115. Vid. 201.208) als auf etwas Folgendes hin (M. 11,107. Çāk. 12,12. 13,22. 30,13. Megh. 99. Vid. 94.188. 196. 229. Vet. 29,10. Çuk. 38,16. 42,14). एवमेवैतत् *so ist es* Çuk. 44, 14. नैतदेवम् *damit verhält es sich nicht so* N. 21,24. एवमस्तु *so geschehe es, ich willige ein* Viçv. 5,18. 15,23. Hit. 17,20. 21,7. एवं भवतु dass. Viçv. 10,29. अस्त्येवम् *so ist es* Pañkat. 24,4. अहं हि नाभिजानामि भवेदेवं न वेति च N. 20,9. स्यादेवमपि 19,6. यद्येवम् *wenn es sich so verhält* Vid. 204. किमेवम् *was ist so? was ist damit gemeint? worauf geht das?* Çāk. 71,23. मैवम् *nicht so!* MBh. 3,16037. मा मैवम् Çāk. 18,18. एवं कर् mit dem acc. *Jmd zu so Einem machen:* अपापचेतसं पापो य एवं कृतवान्नलम् N. 11,17. इत्येवम् M. 2,129. 3,88.251. N. 15,18. R. 1,44,130. Pañkat. 84,7. एवमुक्तस्तया तेन Viçv. 2,20. यथा — एवम् M. 5,61. Daç. 1, 12. Çāk. 17,14. Hit. Pr. 31.33. पुत्रव्यसनजं दुःखं यदेतन्मम सांप्रतम्। एवं त्वं पुत्रशोकेन राजन्कालं करिष्यसि ॥ Daç. 2,52. एवम् — यथा N. 9,30. 18,25. R. 1,6,19. 5,26,43. Häufig steht das adv. एवम् adj., also für एवंविध *derartig:* एवं (d. i. एवंविधे) ते वचने रतः N. 5,30. 17,41. 20,16. Häufig am Anf. eines comp.: एवंसमृद्ध Çat. Br. 5,1,2,10. 5,4,1. एवमभ्यनूक्त 8,1,4,2. एवंन्यङ्ग Ait. Br. 6,14. एवंभूमि *der bezeichnete Platz* Âçv. Gṛhj. 4,2. एवंतर्किन् Çāk. 103,19. एवंप्रभाव *von solcher Macht* R. 1,8,1. 4,10,5. एवमवस्थ *in solcher Lage sich befindend* Prab. 90,8. एवंकाल *so viele Moren enthaltend* (Vocal) P. 1,2,27, Sch. — Die Lexicographen: एवम् = इव (z. B. अग्निरेवं विप्रः = अग्निरिव ÇKDr.) und इत्थम् AK. 3,4,32, (Colebr. 28,) 12. साम्ये 3,5,9. मते (*Einwilligung*) 12. अवधारणे 15. = आम् 16. एवं प्रकारे ऽङ्गीकृते ऽवधारणे समन्वये H. an. 7,37. एवं प्रकारे स्यादङ्गीकारे ऽवधारणे। अर्थप्रश्ने परकृतावुपमापृच्छयोरपि ॥ Med. avj. 57.

एवमादि (ए° + आ°) adj. (*dessen Anfang dieser Art ist*) *von der eben erwähnten Art, — Beschaffenheit:* अन्येषां चैवमादीनाम् M. 8,329. 9,260.

R. 4,12,38. Çâk. 68,13. Bhâg. P. 4,21,7. Vet. 1,15. एवमादीनि — विलप्य N. 13,20. एवमाद्य dass. AK. 3,3,40.

एवंप्रकार (ए° + प्र°) adj. *derartig* M. 1,44. 8,251. MBh. 2,1255.

एवंप्राय (ए° + प्रा°) adj. f. आ dass. Âçv. Çr. 9,1. MBh. 2,563. Mṛkkh. 59,5. Çâk. 183. Kathâs. 4,133. 6,65. 7,87.

एवंभूत (ए° + भू°) adj. *so beschaffen, solcher* MBh. 13,6621. 6674. अस्ति कश्चिदेवंभूतो यो नाम मम पुत्राणाम् — पुनर्जन्म करिष्यति Hit. 7,13.

एवया (2. एव + या) adj. *in Gängen gehend* d. h. entweder *raschen Laufes* oder *den gewohnten Lauf gehend*, von Vishṇu: भवा मित्रो न शेव्यो घृतासुतिर्विभूतद्युम्न एवया उ सप्रथाः RV. 1,156,1. Hierher wird auch zu ziehen sein: कथा दाशेम नमसा सुदानूनेवया मरुतो अच्छोक्तौ प्रश्रवसो मरुतो अच्छोक्तौ 5,41,16, wo entweder एवयाः als acc. pl. zu मरुतः verstanden werden kann oder ein comp. एवयामरुतः *die umlaufenden Winde* zu vermuthen ist. Vgl. den folg. Art.

एवयामरुत् Refrain am Ende der ersten Halbverse des Liedes RV. 5,87, welches deshalb einem Verfasser Evajâmarut zugeschrieben und mit diesem Namen auch in der Liturgie bezeichnet wird (Ait. Br. 6,30. Çâṅkh. Çr. 11,5,10. 12,6,13). Es ist wohl ein Ausruf, entweder एवयाः, मरुत् Evajâ, d. h. Vishṇu, *und* Marut! oder comp.: *umlaufender* Marut! In beiden Fällen muss aber eine andere Betonung angenommen werden.

एवयावन् (2. एव + या°) adj. so v. a. एवया, Beiw. Vishṇu's und der Marut: उत नो धियो गोअग्राः पूषन्विष्णवेवयावः । कर्ता नः स्वस्तिमतः RV. 1,90,5. von Vishṇu 7,100,2. तान्वो महो मरुत एवयाव्नो विष्णोरेषस्य प्रभृथे हवामहे 2,34,11. येभिः शिवः स्ववाँ एवयावभिर्दिवः सिषक्ति स्वयशा निकामभिः 10,92,9. (धेनुः) या मृळीके मरुतां तुराणां या सुम्नैरेवयावरी 6,48,12.

एवार (vielleicht 1. एव + अर [zu अरम्]) adj. *so bereitstehend, fertig* (zum Genuss): एवारे वृषभा सुते ऽसिन्वन्भूर्यावयः RV. 8,45,38.

एवावद (1. एव + वद्) nach Sâj. N. pr., wahrscheinlich adj. *so redend* d. i. *wahr redend, wahrhaftig*: स हि क्षत्रस्य मनसस्य चित्तिभिरेवावदस्य यजतस्य सध्रेः RV. 5,44,10.

एष्, एषति *schleichen, gleiten*: पराङमित्र एषत्वर्वाची गौरुपेषतु AV. 6,67,3. एष्, एषते (गतौ) Dhâtup. 16,17. — Vgl. ईष् und I. 4. इष्. Das simpl. vom letztern, welches auch zu एष् gestellt werden dürfte, können wir jetzt in der Bed. *suchen, zu erreichen streben* belegen: अरणामेषमाणाः (अरणा = शरणा) Bhâg. P. 9,4,52. स वै वत भ्रष्टमतिस्तवैषते यः कर्मणां पारमपारकर्मणः 3,13,44. — caus. एषयति *sondiren*: एषण्या वैषयेद्विषक् Suçr. 2,7,15. — Vgl. गवेष्.

— अति *hingleiten über*: शरभो न चत्तो ऽति दुर्गाण्येषः AV. 9,5,9.

— उप *herbeischleichen, herbeikommen*: उपेषन्तमुदुम्बलम् (Padap.: उप ऽएषन्तम्) AV. 8,6,17. 6,67,3.

— परि *herumsuchen nach*: पर्येषन्तो विभावसुम् MBh. 13,4033. पर्येषते भक्तम्, पर्येषमाणः Saddh. P. 4,34,b. अपर्येष्ट partic. 7,b. Vgl. पर्येष्टि. — caus. dass. ebend. 18,b. अपर्येषित 31,b.

1. एष pron. s. u. एतद्.

2. एष (von I. 3. इष्) 1) adj. *suchend* in नष्टैषे *Verlorenes suchend*: तस्माद्दिवा नष्टैष एति Çat. Br. 13,1,4,3. Vgl. Ind. St. 3,467,10, wo vielleicht नष्टैषम् für नष्टाषम् zu lesen ist. — 2) m. *a) das Hineilen nach*: एषे रथानामुर्वी गव्यूतिमेषाम् RV. 5,66,3. — *b) das Aufsuchen*: गवामेषे RV. 10,48,9, राय एषे ऽवसे दधीत धीः 5,41,5. — *c) Wunsch, Wahl*, स्वैषे *freie Wahl*: तेभ्यः स्वैषमेव चकार Çat. Br. 2,4,2,4. Ungeachtet der Verschiedenheit des Tones wird hierher zu ziehen sein: युवं ह घर्मं मधुमन्तमत्रये ऽपो न क्षोदो ऽवृणीतमेषे *auf seinen Wunsch* RV. 1,180,4. — 3) f. एषा *Wunsch* Gaṭâdh. im ÇKDr.

3. एष (von एष्) adj. *hingleitend, eilend*, ein Beiw. des Vishṇu; vgl. एवया, एवयावन्. मरुत एवयाव्नो विष्णोरेषस्य प्रभृथे हवामहे RV. 2,34,11. 7,40,5. 8,20,3. वि चक्रमे पृथिवीमेष एतां क्षेत्राय विष्णुर्मनुषे दशस्यन् 7,100,4. Dasselbe Wort ist zu vermuthen in der Stelle: (वह) आर्यमणमदितिं विष्णुमेषां सरस्वती मरुतो मादयन्ताम् 7,39,5, wo ursprünglich wohl एषं gestanden hat statt des bedeutungslosen एषां.

एषण (von I. इष्) 1) adj. *suchend* Nir. 4,7. — 2) m. *eiserner Pfeil* H. 779. Vgl. इषु. — 3) n. *a) das Treiben, Drängen*: कर्षशोकभयैषणार्त Bhâg. P. 7,9,39. — *b) das Suchen*: भर्तुरेषणे MBh. 1,8399. परेषामन्तरैषणे 3,1258. *das Sondiren* Suçr. 1,25,2.17. 26,18. 2,3,16. — *c) das Wünschen, Verlangen*: दिविष्टिषु = दिव एषणेषु Nir. 6,22. विगतैषण adj. Bhâg. P. 1,13,50. अपहृतसकलैषण 4,31,20. — 4) f. *a)* एषणा *das Suchen, Wünschen, Verlangen, Bitten* H. 388. Çat. Br. 14,6,4,1. 7,2,26. पुत्रैषणा, वित्तै°, लोकै° ebend. अर्थै° Râga-Tar. 5,281. अनुज्ञै° *das um-Erlaubniss-Bitten* P. 8,1,43. — *b)* एषणी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. α) *Sonde* Med. ṇ. 37. Suçr. 1,26,18. 27,10. 28,13. 98,20. 2,7,15. 58,10. 103,6. 216,14. — β) *Goldschmidtswage* H. 924. Med. Vgl. नाराची, welches als m. = एषण m. ist.

एषणिका (von एषणी) f. *Goldschmidtswage* AK. 2,10,32.

एषणिन् (von एषणा) adj. *suchend, strebend* Nir. 4,16.

एषणीय adj. 1) *wünschenswerth, erwünscht* (von I,3. इष्) Kumâras. 7,88. — 2) am Ende eines comp. (von एषण) *zur Untersuchung gehörig*: आमपक्वैषणीय Suçr. 1,61,2. 281,3.

एषवीर (एष + वीर *das ist ein Mann!*) m. Bez. *eines verachteten Brahmanengeschlechts* Sâj. zu Çat. Br. 11,2,7,32. — Vgl. ऐषावीर.

एषिका s. u. एतद् am Ende.

एषिन् (von I. इष्) adj. 1) *treibend, antreibend* (?): बुद्धिरात्मानुगातीव उत्पातेन (s. u. उत्पात 3) विधीयते । तदाश्रिता हि सा ज्ञेया बुद्धिस्तस्यैषणी भवेत् ॥ MBh. 3,12513. — 2) am Ende eines comp. *suchend, nachgehend, wünschend*: नष्टैषिन् Ait. Br. 3,9. विषयै° Ragh. 1,8. परस्परसुखै° N. 24,45. Sund. 2,19. MBh. in Benf. Chr. 26,64. R. 1,1,43. 75,16. 3,2,16. 28,19. 51,4. Viçv. 14,12. Suçr. 1,323,5. Ragh. 3,57. Kathâs. 21,100. हितैषिता nom. abstr. 17,45. — Vgl. आशारेषिन्, दुर्णिहितैषिन्, धनैषिन्, शकल्यैषिन्, प्रान्यैषिन्.

एषैष्य (2. एष + एष्य) adj. *suchenswerth, wünschenswerth*: एषैष्या चिद्रथ्या जयेम RV. 10,102,11.

एष्ट s. u. I. 3. इष् mit आ und यज् mit आ.

एष्टव्य (von I. 3. इष् mit आ) adj. *aufzusuchen, wünschenswerth, erwünscht*: तद्वेव ब्राह्मणेनैष्टव्यम् Çat. Br. 1,9,3,16. एष्टव्या बहवः पुत्राः MBh. 3,8075 (= 8305. 13,4253. R. 2,107,13). 5,3945. 18,213. एष्टव्ये सति *wenn sich der Wunsch einstellt* 14,1600.

एष्टि (von 1. 3. इष् mit आ) f. *Aufsuchung, Begehr, Wunsch:* स शर्धद्भूर्यं सुक्रत्व एष्टौ ṚV. 6,21,8. VS. 18,43.

एष्य (von 1. 3. इष् oder एष्) adj. 1) *aufzusuchen* AV. 12, 2, 39. 4,16. — 2) *zu untersuchen, zu sondiren* Suçr. 1,14,20. 28,13. 29,6. 92,17.

एष्यत् (part. fut. von 3. इ) adj. *was da kommen wird, zukünftig* H. 1541. एष्यत्कालीय (von ए° + काल) adj. *zukünftig* Trik. 3,3,5. — Vgl. u. 3. इ.

एह (von ईह्) adj. *begierig, verlangend:* एना एहाः परि पात्रे ददृश्राम् AV. 12,3,33.

एहस् (wie eben) n. so v. a. क्रोध Naigh. 2,13; s. अनेहस्.

एहि N. pr. f. ऐही gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4,1,73. Nach dem danebenstehenden पर्येहि zu schliessen ist एहि urspr. eine Verbalform (2 sg. imperat. von 3. इ mit आ).

एहिकटा, एहिद्वितीया, एहिवाणिजा ff. zusammenges. aus एहि (2. sg. imperat. von 3. इ mit आ) und कट, द्वितीय, वाणिज gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

एहिमाय adj. ist schwerlich etwas Anderes als eine fehlerhafte Form für अहिमाय. ṚV. 1,3,9 Beiw. der विश्वे देवाः.

एहियव n., एहिरेयाहिरा, एहिविघसा, एहिस्वागता ff., एहीड n. zusammenges. aus एहि (2. sg. imperat. von 3. इ mit आ) und यव, रे याहि (2. sg. imperat. von या) रे, विघस, स्वागत, इडा gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

ऐ

1. ऐ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. 1) *der Anrede* und *des Anrufs* (आमन्त्रणे, आह्वाने). — 2) *der Erinnerung* H. an. 7,5.6. Med. avj. 9.

2. ऐ (nom. ऐस्) m. ein Bein. Çiva's Ekâksharak. im ÇKDr.

ऐक gaṇa गह्वादि zu P. 4,2,138.

ऐकध्य nom. abstr. von एकधा; davon adv. 1) ऐकध्यम् *auf ein Mal, zusammen* P. 5,3,44. Vop. 7,45. ऐकध्यं च अयपणम् Kâtj. Çr. 14,2,23. तदैकध्यं संसृज्य Suçr. 2,35,11. विपच्य 50,21. 419,11. 528,7. — 2) ऐकध्यतस् dass.: एतत्सर्वं पक्त्वैकध्यतः Suçr. 2,153,2.

ऐकपत्य (von एक + पति) n. *Alleinherrschaft über* (gen.) Bhâg. P. 7,3,37.

ऐकपदिक (von एक + पद) adj. 1) *zu einem einfachen Worte gehörig:* कृत: Nir. 1,14. — 2) *in einzelnen Wörtern bestehend* Nir. 4,1.

ऐकपद्य (wie eben) n. *Worteinheit* P. 2,1,25, Sch.

ऐकभाव्य n. nom. abstr. von एकभाव gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

ऐकमत्य (von एकमति) n. *Einmüthigkeit, Uebereinstimmung der Meinungen* MBh. 3,298. 16906. 5,702. R. 1,34,32. 4,31,40. 5,77,13. Hit. 19,22. Ragh. 18,35. Râǵa-Tar. 5,475. Davon ein gleichlaut. adj. *mit Uebereinstimmung der Meinungen verbunden:* गतिर्हि तन्त्योऽन्यमतयो मन्त्रिणो ब्रुवते सदा। न चैकमत्यः शेषो ऽस्ति मन्त्रः सो ऽधम उच्यते R. 5,77,15.

ऐकराज्य (von एकराज्) n. *Alleinherrschaft* Âçv. Çr. 3,19.

ऐकलव adj. von ऐकलव्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐकलव्य m. patron. von एकलू gaṇa गर्गादि P. 4,1,105. — Vgl. एकलव्य.

ऐकशतिक (von एकशत) adj. *mit 101 versehen* P. 5,2,118, Sch.

ऐकशफ (von एकशफ) adj. *von Einhufern kommend:* क्षीर, पयस् M. 5,8. Jâǵń. 1,170. Suçr. 1,176,4. 181,4.

ऐकशालिक adj. = एकशालेव P. 5,3,109.

ऐकश्रुत्य (von एकश्रुति) n. *Eintönigkeit:* उदात्तानुदात्तस्वरितानां परः संनिकर्ष ऐकश्रुत्यम् Âçv. Çr. 1,2. P. 8,1,55, Vârtt. 1 (fälschlich एक°). Kâç. zu P. 1,2,33.

ऐकसहस्रिक (von एकसहस्र) adj. *mit 1001 versehen* P. 5,2,118, Sch.

ऐकस्वर्य (von एक + स्वर) n. *Eintönigkeit* Çâṅkh. Çr. 1,1,31. *Einheit des Accents* (in einem zusammengesetzten Worte) P. 2,1,25, Sch.

ऐकागारिक (von एक + आगार) m. f. °की *Dieb* P. 5,1,113. AK. 2,10,25. H. 382. Daçak. 89,1. Das Wort wird so gedeutet, dass der Dieb *ein einzeln stehendes Haus* zu seinem Verbrechen benutze.

ऐकाग्र adj. falsche Form für एकाग्र H. 1458.

ऐकाग्र्य (von एकाग्र) n. *die auf einen Gegenstand gerichtete Aufmerksamkeit:* मनसश्चेन्द्रियाणां चाप्यैकाग्र्यम् MBh. 3,15429. ऐकाग्र्यं च यथोत्साहं कृपसंग्रहणे च तत् N. (Bopp) 19,37. चित्तैका° Suçr. 2,240,4. Bhâg. P. 5,2,2. Vedântas. 2,10.

ऐकाङ्गायन patron. von एकाङ्ग Kauç. in Verz. d. B. H. No. 362.

ऐकाङ्ग (von एकाङ्ग) m. *Soldat von der Leibwache* Râǵa-Tar. 5,249.

ऐकात्म्य (von एक + आत्मन्) n. *Einheit der Seele, — des Wesens; das Einssein mit der Allseele* MBh. 1,505. 13,3672. Bhâg. P. 6,8,30. 7,13,42.

ऐकादशाक्ष (von एकादशन् + अक्ष) m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 5,30.

ऐकादशिन (von एकादशिनी) adj. *zu einer Eilfzahl* (von Thieren, s. VS. 29,58.59) *gehörig* Çat. Br. 13,2,5,2. 5,1,3. 6,1,3. 2,15. Z. d. d. m. G. 9, p. LXVI. — Vgl. एकादशिन.

ऐकाधिकरण्य (von एक + अधिकरण) n. *Einheit des Bezuges* Bhâshâp. 68.

ऐकान्तिक (von एकान्त) adj. f. ई *absolut, vollständig:* सुखस्यैकान्तिकस्य Bhag. 14,27. सिद्धि Suçr. 2,100,2. ऐकान्तिकमात्यन्तिकमभयं कैवल्यमाप्नोति Sâṁkhjak. 68. कृष्णस्यैकान्तिकः सुहृत् Bhâg. P. 3,20,2. 6,2,12. 3,31. अनैकान्तिक Pańkat. 58,22. Z. d. d. m. G. 7,289, N. 3.

ऐकान्यिक (von एक + अन्य) adj. f. ई *der beim Lesen einen Fehler (Eines anders) gemacht hat* P. 4,4,63, Sch.

ऐकायन patron. von एक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

ऐकार्थ्य (von एकार्थ) n. *Einheit der Absicht, des Zwecks* P. 6,2.154, Sch.

ऐकाह्निक (von एकाह) adj. f. ई 1) *eintägig, quotidianus;* vom Fieber Vjutp. 220. — 2) *zur Eintagsfeier gehörig, dem einfachen Opfer eigen* Ait. Br. 6,8. 8,1. Çat. Br. 13,5,1,8. Âçv. Çr. 8,4. 9,10. 10,1. Çâṅkh. Çr. 10,7,14. 11,10,6. 12,4,1. ऐकाह्निकी दक्षिणा P. 5,1,95, Sch.

ऐकीय adj. von ऐक gaṇa गह्वादि zu P. 4,2,138.

ऐक्य (von एक) 1) m. patron. von एक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. *Einheit, das Einssein* MBh. 2,137. Ragh. 10,83. Bâlab. 7. Dev. 2, 10. डलयोरैक्ये *der Buchstaben* ड *und* ल H. 258, Sch. Vop. 6,1. — 3) n. *aggregate; the product of the length and depth of the portions or little excavations differing in depth* Colebr. Alg. 312.

ऐक्षव (von इक्षु) 1) adj. f. ई *aus Zuckerrohr gemacht, dazu gehörig* gaṇa बिल्वादि zu P. 4,3,136. ऐक्षवी तिरश्ची TS. 6,2,1,5. ऐक्षवं मद्यम् Cit. bei Kull. zu M. 11,95. मूलमैक्षवम् AK. 2,9,110. — 2) n. *Zucker* Suçr. 1,331,3.

ऐक्षव्य (wie eben) adj. = ऐक्षव Çat. Br. 3,6,1,10. 4,1,18. Kâtj. Çr. 8,1,14.

ऐक्षुक (wie eben) 1) adj. *a)* proparox. *für das Zuckerrohr gut* gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103. — *b)* oxyt. *Zuckerrohr tragend* gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. — 2) m. pl. *Bewohner* von Ikshukîjâ gaṇa बिल्वकादि zu P. 6,4,153.

ऐक्षुभारिक (von इक्षु + भार) adj. *eine Last Zuckerrohr tragend* gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

ऐक्ष्वाक P. 6,4,174. 1) oxyt. adj. f. ई *dem* Ikshvâku *gehörig u. s. w.* P. 4,2,132, Sch. (wo fälschlich ऐक्ष्वाकव). 104, Vârtt. 35, Sch. — 2) proparox. *ein Nachkomme des* Ikshvâku P. 4,1,168, Sch. so heisst Purukutsa Çat. Br. 13,5,4,9. Daçaratha R. 2,36,1. f. ऐक्ष्वाकी MBh. 1,3719. Hariv. 1996.

ऐक्ष्वाकु ungrammatische Form für ऐक्ष्वाक; so heisst Triçanku MBh. 12,1023. 13,189. Râma R. 1,26,12.

ऐङ्गुद adj. *von der Pflanze* इङ्गुद *herrührend* R. 2,103,29. Suçr. 1,214, 7. 2,14,2. n. (näml. फल) *die Frucht des* इङ्गुद gaṇa प्लक्षादि zu P. 4,3, 164. AK. 2,4,1,18.

ऐच्छिक (von इच्छा) adj. P. 1,1,1, Sch. *der Wahl anheimgestellt:* विकल्पो व्यवस्थितो न वैच्छिकः Dâj. 109,9.

ऐज्य patron. von एजि gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐड (von इडा) 1) adj. *a) Labung —, Stärkung enthaltend* VS. 15,7. — *b) das Wort* इडा *enthaltend* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. Als n. N. eines Sâman VS. 13,57. — 2) m. *der Sohn der* Iḍâ; so heisst Purûravas ṚV. 10,95,18. Çat. Br. 11,1,5,1. Vgl. ऐल.

ऐडक 1) adj. f. ई *vom Thiere* एडक *herrührend:* अनैडकीवूर्णाः Çat. Br. 2,5,2,15. Kâtj. Çr. 5,3,7. — 2) m. *ein best. Thier aus dem Schafgeschlecht* (also = एडक!): त्रयो ह वाव पशवोऽमेध्या इर्वराह ऐडकः श्वा Çat. Br. 12,4,1,4.

ऐडमृद् s. Ind. St. 2,47.

ऐडविड m. ein Bein. Kuvera's AK. 1,1,1,65, Sch. Râga-Tar. 4,9. Bhâg. P. 4,12,9. N. pr. eines Sohnes von Daçaratha 9,9,41. Auch ऐडविल; vgl. ऐलविल.

ऐडूक n. = एडूक H. 1003.

ऐण adj. f. ई *von der schwarzen Antilope* (एण) *herrührend* P. 4,3, 159, Sch. AK. 2,5,8. मांस Jâgn. 1,258.

ऐणिक adj. *schwarze Antilopen* (एण) *jagend* ÇKDr.

ऐणीपचन adj. (f. ई) von एणीपचन Siddh. K. zu P. 1,1,75.

ऐणेय 1) adj. *von einer schwarzen Antilopenkuh* (एणी) *herrührend* P. 4,3,159. AK. 2,5,8. H. an. 3,483. अजिन Âçv. Gṛhj. 1,19. Çânkh. Gṛhj. 2,1. Kauç. 57. R. 2,56,18.21. Suçr. 1,59,9. 2,226,4. Bhâg. P. 5,7,12. 9,15,29. Davon ein gleichlaut. adj. in der Bed. *herrührend von Etwas, das von einer schwarzen Antilopenkuh herrührt,* P. 4,3,155, Sch. — 2) m. = एण *schwarze Antilope* Draup. 4,15. — 3) n. *eine bes. Art coitus* H. an. 3,484.

ऐतण्डेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 1,68, N. Vgl. aber 3,257.258.

ऐतदात्म्य n. nom. abstr. von एतदात्मन् *diese Eigenthümlichkeit habend* Çank. zu Khând. Up. 6,8,7.

ऐतर von इतर (चतुर्थर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

ऐतरेय patron. von इतर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. metron. von इतरा Sâj. in der Einl. zum Ait. Br. महिदास ऐतरेयः Khând. Up. 3,16, 7. empfängt die Offenbarung des nach ihm benannten Brâhmaṇa und Âraṇjaka (आरण्यकव्रतरूपं ब्राह्मणम्) Sâj. a. a. O. Davon ein gleichlaut. adj. *von* Aitareja *herrührend:* इत्यैतरेये द्वितीये आरण्यके चतुर्थोऽध्यायः Ait. Up. 3,14 in der Unterschr. Vgl. Ind. St. 1,389.

ऐतरेयक (von ऐतरेय) n. (näml. ब्राह्मण), Titel eines aus 40 Adhjâja, welche in 8 Pañkikâ abgetheilt sind, bestehenden Buches. Vgl. Ind. St. 1, 106. 107.

ऐतरेयिन् (wie eben) m. *Anhänger des* Aitareja, *Leser des* Ait. Br. Âçv. Çr. 1,3. 3,6. 10,1. Ind. St. 1, 44.

ऐतरेयोपनिषद् (ऐ° + उ°) f. Name einer Upanishad, welche einen Theil des Aitareja Âraṇjaka bildet, Weber, Lit. 47.

ऐतश m. N. pr. eines Muni aus dem Geschlechte der Aurva (Bhṛgu), von welchem der ऐतशप्रलाप herrührt; dieser bildet einen Bestandtheil der Kuntâpa-Lieder des AV. und wird mit diesen in der zum ṚV. gehörigen Liturgie gebraucht. Ait. Br. 6,33. Der Name wird auch एतश geschrieben Çânkh. Br. 30,5. Çr. 12,17. Seine Nachkommen heissen ऐतशायन Ait. Br. a. a. O. — Vgl. ऐतिशायन.

ऐतिकायन patron. von इतिक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. 8,2,106, Sch. खट्वैतिकायन 6,1,88, Sch.

ऐतिशायन patron. von इतिश gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. N. eines Lehrers, der bei Gaimini 3,2,41. 4,24. 6,1,8 citirt wird. — Vgl. u. ऐतश.

ऐतिहासिक (von इतिहास) 1) adj. *auf eine alte Legende zurückgehend:* ऐतिहासिका कथा Sâj. bei Rosen zu ṚV. 1,6,5. ऐतिहासिकान्युपाख्यानानि Prab. 91,7. — 2) m. oxyt. *Erzähler* oder *Kenner von Legenden* P. 4,2,60, Vârtt. 3. Nir. 2,16. 12,1.

ऐतिह्य (von इति ह, s. u. इति 7) n. *mündliche Ueberlieferung* P. 5,4, 23. gaṇa चतुर्वर्णादि zu 5,1,124, Vârtt. 1. AK. 2,7,12. H. 260. स्मृतिः प्रत्यक्षमैतिह्यमनुमानश्चतुष्टयम् Taitt. Âr. 1,2,4. Z. d. d. m. G. 7,311. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम्। ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धिता ॥ R. 5,87,23. Colebr. Misc. Ess. I,403.

ऐदंयुगीन (von इदम् + युग) adj. *zu diesem Anspann geeignet* gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

ऐध् f. oder ऐध m. oder ऐधा f. (von इध् mit आ) *das Flammen, die Flamme:* ऐधेव यामन्मरुतस्तुविष्वणो युधेव शक्रास्तविषाणि कर्तन ṚV. 1,166,1.

ऐन (von इन?) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 13,2126.

ऐनसँ (n. *das Sündhafte*) = एनस् gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

ऐन्दव (von इन्दु) 1) adj. f. ई *dem Monde eigen, — angehörig, den Mond betreffend, ihm ähnlich:* बिम्ब Prab. 94,14. कला 80,9. Kathâs. 22,107. मूर्ति 9,41. कान्ति 16,86. शोधनमैन्दवम् = चान्द्रायण M. 11,125. — 2) f. °वी N. einer Pflanze, *Serratula anthelminthica Roxb.* (सोमराजी), Vaidj. im ÇKDr. — 3) n. *das Gestirn* Mṛgaçiras Ǵjot. im ÇKDr.

ऐन्द्रँ (von इन्द्र) 1) adj. f. ई *dem* Indra *gehörig, ihm geweiht, von ihm ausgehend; ihm ähnlich* P. 5,3,27, Sch. अतिसरः AV. 5,8,2. प्रुष्मः 20, 2. VS. 6,20. 19,26. 29,58. चरु TS. 2,2,7,1. 11,1. Ait. Br. 6,4. Çat. Br. 2,4,4,8. 3,9,1,15. ऐन्द्रतुरीयँ *zum Viertel dem* Indra *gehörig*, ein Graha 4,1,2,14. — M. 5,93. 8,344. MBh. 3,1494. 10304. 14,259. Arǵ. 4,32. R. 1,1,41. Viçv. 6,6. Çâk. 95,11. Ragh. 2,50. 6,27. Kathâs. 4,25. 20,178. Trik. 1,1,60. ऐन्द्री R. 4,21,25.26.31. ऐन्द्र्यां दिशि *in der von* Indra *beschützten Weltgegend, im Osten* P. 5,3,27, Sch. 2,2,26, Sch. — 2) m. *der für* Indra *bestimmte Theil* (beim Opfer): ऐन्द्रश्च विधिवद्दत्तः R. 1,13,6. — 3) f. ई *a)* näml. ऋच् *ein an* Indra *gerichteter Vers* Çat. Br. 4,2,2,13. Âçv. Çr. 6,7. Nir. 4,16. P. 1,3,25, Sch. — *b)* näml. दिश् Indra's *Weltgegend, Osten* Ramân. zu AK. 1,1,2,4. ÇKDr. H. 169, Sch. — *c) die 18te Mondstation* (s. ज्येष्ठा) H. 113. — *d) der 8te Tag in der 2ten Hälfte des Monats* Mârgaçîrsha As. Res. III, 269. im Monat Pausha Colebr. Misc. Ess. I, 187. — *e)* Indra's *Energie*, personif. *seine Gemahlin*, Çabdar. im ÇKDr. auf die Durgâ übertragen und mit ihr identif. Dev. 8,34. ऐन्द्री daher als Bein. der Durgâ Çabdar. im ÇKDr. — *f) Unglück* (personif.) Trik. 1,2,7. — *g)* N. einer Pflanze, = इन्द्रवारुणी Ratnam. im ÇKDr. = एला Râǵan. im ÇKDr. — 4) n. *a) die 18te Mondstation* (ज्येष्ठा) Gaṭâdh. im ÇKDr. — *b) wilder Ingwer* (अरण्यजार्द्रका) Râǵan. im ÇKDr.

ऐन्द्रजालिक (von इन्द्रजाल) adj. f. ई *mit Zauberei sich abgebend, auf Zauberei bezüglich:* ऐन्द्रजालिकी विद्या Prab. 101,4. subst. *Zauberer, Gaukler* Gaṭâdh. im ÇKDr. Prab. 55,1.

ऐन्द्रद्युम्न 1) adj. *auf* Indradjumna *bezüglich:* आख्यानम् MBh. 1,325. — 2) subst. N. pr. einer Localität MBh. 3,10624. Vgl. इन्द्रद्युम्न 2.

ऐन्द्रप्रमद patron. von इन्द्रप्रमद Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57, 2 v. u.

ऐन्द्रमाहिक adj. (f. ई) von इन्द्रमह P. 5,1,109, Sch.

ऐन्द्रलाज्यँ patron. von इन्द्रलाजी gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐन्द्रलुप्तिक (von इन्द्रलुप्त) adj. *an einem krankhaften Ausfallen der Haare leidend* H. 452.

ऐन्द्रवायवँ adj. *dem* Indra *und* Vâju *gehörig* TS. 6,4,7,1. Çat. Br. 4,1,3,1. 5,19. 4,1,17. 5,9,1.

ऐन्द्रशर्मि patron. von इन्द्रशर्मन् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

ऐन्द्रशिर (ऐ° + शिरा?) m. *eine bes. Art Elephanten:* ऐरावतानैन्द्रशिरान्नागान्वै प्रियदर्शनान् R. 2,70,22.

ऐन्द्रसेनि patron. von इन्द्रसेन Hariv. 9144.

ऐन्द्रहवँ adj. (f. ई) von ऐन्द्रहव्य gaṇa काण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐन्द्रहव्य patron. von इन्द्रहू gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

ऐन्द्राग्नँ adj. f. ई *dem* Indra *und* Agni *geweiht, gehörig, von ihnen kommend* P. 7,3,22, Sch. वर्म AV. 8,5,19. 11,7,6. VS. 24,8. 29,58. TS. 1,8,3,1. 2,1,5,5. Çat. Br. 1,6,4,3. 3,9,1,19. ऐन्द्राग्न्य MBh. 12,2307.

ऐन्द्रादृशँ adj. (f. ई) von इन्द्रादृश gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रानैर्ऋत adj. Indra *und* Nirṛti *gehörig* Kâṭh. 13,5.

ऐन्द्रापौष्णँ adj. *dem* Indra *und* Pûshan *gehörig:* चरु Çat. Br. 5,2,5, 5. Kâtj. Çr. 15,2,12.

ऐन्द्राबार्हस्पत्यँ adj. *dem* Indra *und* Bṛhaspati *gehörig* Çat. Br. 13, 5,4,28. Kâtj. Çr. 20,8,22.

ऐन्द्रामारुतँ adj. *dem* Indra *und den* Marut *gehörig* Kâtj. Çr. 23, 4,11.

ऐन्द्रायण (von इन्द्र) und davon adj. ऐन्द्रायणकँ (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. ऐन्द्रायणी N. pr. Colebr. Misc. Ess. I, 144.

ऐन्द्रायुधँ adj. (f. ई) von इन्द्रायुध gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रालिशँ adj. (f. ई) von इन्द्रालिश gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रावरुण adj. von इन्द्र + वरुण P. 7,3,23, Sch.

ऐन्द्रावसान adj. (f. ई) von इन्द्रावसान gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

ऐन्द्रावैष्णवँ adj. f. ई *dem* Indra *und* Vishṇu *gehörig:* चरु Çat. Br. 5,2,5,1. 5,5,1.

ऐन्द्रासौम्यँ adj. *dem* Indra *und* Soma *gehörig* Çat. Br. 5,2,5,9.11. Kâtj. Çr. 15,2,13.

ऐन्द्रि patron. von Indra 1) Ǵajanta H. an. 2,398. Med. 3,11. Hariv. 7482. — 2) Arǵuna H. 709. MBh. 1,2751. 3,1528. 4,2112. — 3) der Affenkönig Bâli Trik. 2,8,7. — 4) *Krähe* Trik. 2,5,21. H. an. Med. Ragh. 12,22. Vgl. शक्रज.

ऐन्द्रिय (von इन्द्रिय) 1) adj. *die Sinne betreffend, mit ihnen in Verbindung stehend;* subst. *Sinnenwelt* Bhâg. P. 3,10,15. 25,26. 5,17,22.23. 18,32. 7,9,24. ऐन्द्रियेधी (ऐन्द्रिये loc. + धी) adj. *nur an Sinnengenuss denkend* 5,18,22. — 2) n. *ein über die Sinne handelnder Theil des* Âjurveda Madhus. in Ind. St. 1,21,2.

ऐन्द्रियक adj. = ऐन्द्रिय AK. 3,2,28. Bhâg. P. 7,2,48. 6,3. 15,58.

ऐन्धन (von इन्धन) *aus Brennstoff bestehend*, Beiw. der Sonne MBh. 3,149.

ऐन्धायनँ patron. von इन्ध gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

ऐन्यँ patron. von इन gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐभावतँ (von इभावत्) patron. des Pratîdarça Çat. Br. 12,8,2,3.

ऐभी (von इभ) f. N. einer Pflanze (हस्तियोषा, wohl = इभ्या) Râǵan. im ÇKDr.

ऐयत्य (von इयत्) n. *Quantität, Anzahl, Werth* H. an. 2,186.

ऐरकँ metron. von एरका gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐरमत्तक s. u. एरमत्तक.

ऐरंमद (von इरंमद) m. patron. des Devamuni, Verfassers von RV. 10,146. Anukr.

ऐरंमदीय (von ऐरंमद) n. N. pr. eines Sees in Brahman's Welt Khând. Up. 8,5,3. Der gedruckte Text: ऐरमदीय, Çaṁk. trennt: ऐरं (इरान्नं तन्मय ऐरो मण्डस्तेन पूर्णमैरम्) मदीयम् (तदुपयोगिनां मदकरं हर्षोत्पादकं सरः).

ऐरावण (von इरावन् = इरावत्) m. 1) N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 87. Lalit. 196. — 2) N. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Elephanten von Indra AK. 1,1,1,42. H. 117. Vjutp. 116.

MBh. 1,1151. 2,360 (bei Varuṇa). Hariv. 7543. 8873. R. 3,20,25 (ein Sohn der Mâtañgî). 29,23. 47,7. — Vgl. ऐरावत.

ऐरावत (von इरावत्) 1) m. n. *a*) m. patron. des Dhṛtarâshṭra, eines fabelhaften Schlangenwesens (सर्प) AV. 8,10,29. Pañkav. Br. in Ind. St. 1,35. MBh. 1,797. fgg. 829. 1550 (verschieden von Dhṛtarâshṭra). 14, 1714. 1732. Hariv. 228. 376. 9156. H. an. 4,103. Med. t. 192. — *b*) m. N. pr. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Prototyps der Elephanten (auch das appell. नाग bezeichnet sowohl die *Schlange* als auch den *Elephanten*), des Weltelephanten des Ostens und des Vehikels von Indra, AK. 1,1,1,42. 2,5. H. 170. 177. an. 4,103. Med. t. 192. MBh. 1,2627. 3,1676. 13219. 14370. 13,831. fgg. Bhag. 10,27. Indr. 1,40. Hariv. 268. 7469. 13113. R. 1,6,23. 3,36,9. 5,12,32. 55,2. 6,36, 103. Mṛkkh. 86,8. Bhartṛ. 2,85. Vikr. 119. Megh. 63. Ragh. 6,73. VP. 153. appell. zur Bezeichnung *besonders ausgezeichneter Elephanten:* ऐरावतानिन्द्रशिरान्नागान्वै प्रियदर्शनान् । खरान् शीघ्रान्सुसंयुक्तान्मातुलो ऽस्मै धनं ददौ ॥ R. 2,70,22. — *c*) m. n. *eine besondere Art Regenbogen*, gedacht als Indra's *gerader und langer Bogen*, H. 180. an. 4,104. Med. t. 193. (महाघनाः) सैरावताः साशनयः MBh. 3,188. (म्रास्थितौ) प्रावृषेण्यं पयोवाहं विद्युदैरावताविव (Sch. der Calc. Ausg.: = शचीन्द्राविव) Ragh. 1,36. An den beiden eben angeführten Stellen kann ऐरावत auch *eine Art Blitz* bezeichnen; vgl. MBh. 13,7391: ऋतूनुत्पातान्विविधान्यद्भुतानि मेघान्विद्युत्सर्वमैरावतं च. Nach AK. 1,1,2,10 und H. 1104 bedeutet ऐरावती f. *Blitz*, nach H. an. und Med. auch *eine bes. Art Blitz*. ऐरावत als m. n. kennt der gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31 und Siddh. K. 251, *a*, pen. — *d*) m. *Orangenbaum* (ein anderer Name des Baumes नागरङ्ग steht gleichfalls mit नाग in Verbindung) AK. 2,4,2,18. Trik. 3,3,153. H. an. Med. Ein anderer Fruchtbaum, *Artocarpus Lacucha* (लकुच) *Roxb.*, H. an. Med. Das n. bezeichnet die *Frucht* Suçr. 1,211,11. 214,5. — *e*) m. oder n. *eine wüste, wasserlose Gegend* (das Gegentheil würde man eher erwartet haben) oder N. einer best. wüsten Gegend P. 4,2,121, Sch. — *f*) n. pl. N. eines Varsha H. 946. इरावतीनां निवास ऐरावतान्यपि पञ्च Sch. — *g*) N. des nördlichen Theils der Mondbahn VP. 226, N. 21. ऐरावतपथ MBh. 3,11836. — 2) f. °वती *a*) N. pr. *des Weibchens von* Indra's *Elephanten* Svâmin zu AK. ÇKDr. — *b*) *Blitz* s. u. 1, *c*. — *c*) N. einer Pflanze (वटपत्री) Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,226,2. — *d*) N. pr. eines Flusses, = इरावती MBh. 8,2055. — *e*) Name einer bestimmten Strecke der Mondbahn VP. 226, N. 21. Vgl. 1, *g*.

ऐरावतक adj. von ऐरावत 1, *e*. P. 4,2,121, Sch.

ऐरिण (von इरिण) n. *Steppensalz* Râǵan. im ÇKDr.

ऐरेय (von इरा) n. *berauschendes Getränk* ÇKDr.

ऐर्म्य Suçr. 2,86,2 wohl von ईर्म *Wunde*, also etwa *gegen Wunden gut* oder subst. *Wundenpflaster*.

ऐल 1) m. = ऐड metron. des Purûravas gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. Trik. 2,8,8. H. 701. MBh. 1,3149. 2,327. 568. 13,325. Hariv. 639. 1357. Vikr. 145. ऐलवंश MBh. 1,3753. ऐलवंश्य 2,569. — 2) n. *eine best. Zahl* Vjutp. 180. Vgl. एल.

ऐलधान (ऐल + धान) n. N. pr. einer Stadt R. 2,71,3.

ऐलब m. *Lärm, Getöse, Geschrei* AV. 6,16,3. 12,5,47. fgg. — Vgl. व्यैलब.

ऐलबकार (ऐ° + कार) adj. *lärmend*, von Rudra's Hunden AV. 12, 2,30.

ऐलबृद adj. nach den Commentatt. *Nahrung bringend* (was nicht in den Zusammenhang passt) VS. 16,60 (TS. 4,5,11,1). Vielleicht ist ein Zusammenhang mit ऐलब anzunehmen.

ऐलवालुक n. = एलवालु Çabdar. im ÇKDr.

ऐलविल m. ein N. Kuvera's AK. 1,1,1,65. H. 189. Hariv. 10054. Wird als metron. von इलविला erklärt. Varianten: ऐडविड, ऐडविल, एलविल. — N. pr. eines Königs MBh. 12,6195. fg.

ऐलवृन्द s. Ind. St. 2,46, N. 6.

ऐलाक 1) m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) ऐलाक adj. (f. ई) von ऐलाक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐलाक्य m. patron. von एलाक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

ऐलिक m. metron. von इलिनी (Langl. इला) Hariv. 1721.

ऐलूष (von इलूष) m. patron. des Kavasha, Verfassers von ṚV. 10, 33. 34, Ait. Br. 2,19.

ऐलेय n. = एलवालु AK. 2,4,4,9.

ऐश (von ईश) adj. *von* Çiva *herrührend, ihm gehörig:* तेजस् Ragh. 2,75. धनुस् Bhâg. P. 9,10,6.

ऐशान adj. (f. ई) von ईशान H. 93, Sch. ऐशानी दिक् Çiva's *Weltgegend, Nordost* Vikr. 6,4. mit Ergänzung von दिश् H. 169, Sch. Vjutp. 191.

ऐशानज m. pl. = ईशानज H. 93, Sch.

ऐशिक (von ईश) adj. = ऐश Viçv. 6,6. Die richtigere Lesart ist wohl ऐषीक, da पाशुपत = ऐश unmittelbar vorhergeht.

ऐश्वर (von ईश्वर) adj. f. ई *einem Herrscher —, dem höchsten Herrn angemessen, ihm angehörig, von ihm kommend; mächtig, majestätisch:* पश्य मे योगमैश्वरम् (Kṛshṇa spricht) Bhag. 9,5. 11,3. 8. 9. MBh. 1,3315. 14,411. R. 3,10,21. Bhâg. P. 4,31,27. 5,6,3. 6,5,18. 7,10,14. ऐश्वरीं मायाम् Kathâs. 5,103. Çiva *gehörig:* धनुस् Ragh. 11,76.

ऐश्वरिक (wie eben) m. *Theist* (buddh.) Burn. Intr. 441. fg.

ऐश्वर्य (wie eben) n. *Vermögen, Macht, Majestät, übernatürliche Kraft; Herrschaft, Oberherrlichkeit:* सर्वासु देवतास्वैश्वर्यं विद्यते Nir. 8,2. M. 4, 232. Bhag. 2,43. Suçr. 1,317,1. ऐश्वर्यस्थास्ते न शक्या द्रष्टुम् 2,382,15. R. 3,35,8. Sâñkhjak. 23. 45. ममाष्टगुणमैश्वर्यं दत्तं भगवता पुरा MBh. 13, 1333. Bhâg. P. 3,25,37. AK. 1,1,1,31. aufgezählt H. 202. Von *fünf übernatürlichen Kräften* in Bezug auf die fünf Elemente wird gesprochen Hariv. 11734. fgg. — Nir. 1,3. 3,11. M. 8,313. N. 17,15. ऐश्वर्यात्प्रच्युतः 9,18. ऐश्वर्येण विहीनस्य R. 4,3,13. ऐश्वर्यमत्त Çâk. 66,4. सर्वासां विशामैश्वर्यमाधिपत्यं गच्छति Çat. Br. 13,4,2,15. 2,3,13. वानराणाम् *über die Affen* R. 5,18,32. लोकानाम् 2,31,5. तासां त्वमैश्वर्यं कुरु 5,22,31. ऐश्वर्यं च विशालायां पृथिव्याम् 36,60. विश्वैश्वर्य Çvetâçv. Up. 1,11. धनैश्वर्य (Kuvera's) M. 7,42. निशाचरैश्वर्य Ragh. 12,69. mit dem subj. compon.: पुत्रैश्वर्ये *unter der Herrschaft des Sohnes* M. 6,95.

ऐश्वर्यवत् (von ऐश्वर्य) adj. *mit übernatürlichen Kräften versehen, damit in Verbindung stehend, dämonisch:* देवाश्चैश्वर्यवन्तो वै शरीराण्याविशन्ति वै MBh. 15,839. Suçr. 1,335,16.

ऐषमस् adv. *heuer* P. 5,3,22. Vop. 7,110. AK. 3,5,20. H. ç. 203. Çat. Br. 3,3,4,11. — In der ersten Silbe ist das pron. इ oder ए (s. u. एतद्)

enthalten, समस् geht auf समा *Jahr* zurück; die Endung entspricht der in अन्येद्युस् u. s. w.

ऐषमस्तन, ऐषमस्तन und ऐषमस्त्य (von ऐषमस्) adj. *heurig* P. 4,2,105.

ऐषावीर adj. *schwächlich, matt* (?): यद्येनमैषावीरा याजयेयुः Çat. Br. 11,2,3,32. ते देवा आसक्ति सत्यं वदन्त ऐषावीरतरा इवासुरेनाद्यतरा इव 9,5,1,16. Wird von Sâj. auf इषवीर zurückgeführt.

ऐषीक (von इषीका) adj. *aus Halmen bereitet, aus Rohr geflochten* Kâtj. Çr. 8,3,26. अस्त्र MBh. 1,211. R. 1,29,7. 2,96,44. 5,66,31. Viçv. 6,6, v. l. ऐषीकं (neues adj.) पर्व heisst der Abschnitt Adhjâja 10—18 im 10ten Buche des MBh., weil er vom ऐषीक अस्त्र handelt. MBh. 1,90. 348. 14,1952. 18,276. — m. pl. N. eines Volkes VP. 191, N.; vgl. इषीक.

ऐषीकिदस्त patron. von इषीकिदस्त (?) Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,5.

ऐषुकारि (von इषुकार) m. pl. N. eines Stammes oder einer Corporation P. 4,2,154. ऐषुकारिभक्त n. *das von ihnen bewohnte Gebiet* ebend.

ऐष्टक (von इष्टका) n. collect. *die Backsteine* Çat. Br. 8,7,3,7. 10,4,1,7.

ऐष्टकावत von इष्टकावत् P. 4,2,72, Sch.

ऐष्टिक adj. f. ई *was zur* इष्टि (s. 2. इष्टि) *gehört, dient u. s. w.* P. 4,3,72, Sch. तन्त्र Âçv. Çr. 4,1. निगम 5,3. ऐष्टिकवेदि Mahîdh. zu VS. 5,14; vgl. Z. d. d. m. G. 9, p. lxxxii. ऐष्टिकैकाह्निक Verz. d. B. H. No. 245.

ऐष्टिकपौर्तिक adj. *zum* इष्टापूर्त *gehörig* M. 4,227. Kull.: = अन्तर्वेदिकं बहिर्वेदिकं च.

ऐहलौकिक (von इह + लोक) adj. f. ई P. 4,3,60, Kâr. 1. gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20. *von dieser Welt, in dieser Welt erfolgend u. s. w.* (Gegens. पारलौकिक) MBh. 3,12616. 12853. 14,1039.

ऐहिक (von इह) adj. *hiesig, von dieser Welt* (Gegens. आमुष्मिक) Vop. 7,15. Bhâg. P. 5,14,32. 19,14. Çaṁk. zu Praçnop. 3,11. Vedântas. 2, ult. Daçak. in Benf. Chr. 179,19.

ओ

1. ओ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Anrede* und *des Anrufs* H. an. 7,6. Med. avj. 9. *der Erinnerung* und *des Mitleidens* Med.

2. ओ m. ein Name Brahman's Ekâksharak. im ÇKDr.

ओक von उच् P. 7,3,64. ओकः शकुन्तः (*Lieblingsvogel?*) । ओको वृत्तः Sch. = ओक्य Kâç. zu P. 5,4,30. — n. = ओकस् 2. H. an. 2,577. अनोकशायिन् *nicht unter Dach schlafend* MBh. 1,3631. — Vgl. अनोकह.

ओकण und ओकणि m. *Wanze* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. मत्कुण.

ओकस् (von उच्) n. 1) *Behagen, Gefallen:* (सोमः) यस्मिन्निन्द्रः प्रदिवि वावृधान ओको दधे ब्रह्मण्यन्तश्च नरः ṚV. 2,19,1. (मन्त्रम्) यस्मिन्देवा ओकांसि चक्रिरे 1,40,5 (vgl. SV. II,9,2,3,3). पुराणमोकः सख्यं शिवं वाम् 3,58,6. — 2) *Ort des Behagens, gewohnter Ort; Heimwesen, Wohnstätte* AK. 3,4,30,235 (auch m.). Trik. 2,2,5. H. 991. an. 2,577. Med. s. 19. इदं हि वां प्रदिवि स्थानमोक इमे गृहा अश्विनेदं दुरोणम् ṚV. 5,76,4. अपास्मात्प्रेयान्न तदोको अस्ति 10,117,4. स इत्क्षेति सुधित ओकसि स्वे 4,50,8. 6,41,1. 7,4,1. 5,6. AV. 3,2,2. 5,22,5. 6,75,1. गौतमौकःसमीपजाः (वनराजीः) MBh. 2,805. ओकस्तन्तूणां तलम् Çântiç. 2,19. ओकः सर्वसत्त्वानां मही Bhâg.P. 3,3,15. 4,28,24. कल्पयौकः सुविपुलं यत्राहं निवसे सुखम् 8,24,18.53. द्वारकौकस् *Bewohner von* Dv. 1,11,26. 2,8,15. 3,2,28. Vgl. अगिरौकस्, अग्रौकस्, अम्बरौकस्, अरण्यौकस्, काननौकस्, जलौकस्, तदोकस्, त्रिदिवौकस्, दानौकस्, दिवौकस्, न्योकस्, पथौकस, वनौकस्, वार्योकस्, विलौकस्, व्योकस्, समोकस्.

ओकिवंस् scheint ein unregelm. partic. perf. act. von उच् zu sein, etwa *an Etwas Behagen findend:* ओकिवांसा सुते सचा ṚV. 6,59,3.

ओकुल m. *Kuchen von Waizenmehl* Râǵan. im ÇKDr.

ओकोदनी und ओक्कणी f. *Wanze* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. ओकण.

ओकूलक m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59,10.

ओक्य (von ओक) 1) adj. *heimathlich* ṚV. 9,86,45. — 2) n. *a) Behagen, Gefallen:* इन्द्र ओक्यं दिधिषन्त धीतयः ṚV. 1,132,5. अस्मिन्सु ते सवने अस्त्वोक्यम् 10,44,9. — *b) gewohnter, behaglicher Platz, Heimathsstätte* Kâç. zu P. 5,4,30 (m.). मर्य इव स्व ओक्ये ṚV. 1,91,13. तुभ्येदिन्द्र स्व ओक्ये सोमं चोदामि पीतये 3,42,8. 8,25,17. 61,14. Vâlakh. 1,3.

ओख्, ओखति *eintrocknen* und *vermögen* (शोषणालमर्थयोः) Dhâtup. 5,7. Dem अलम् geben die Erklärer auch die Bedeutung von *schmücken* und *abwehren.* — Vgl. राख्, लाख्, द्राख्, धाख्.

— परा, परोखति Vop. 2,3.

ओगण adj. vielleicht zusammengez. aus अवगण (vgl. MBh. 3,4057) *von seiner Schaar verstossen, alleinstehend, verachtet* (?): शत्रूयन्तो अभि ये नस्ततस्रे महि व्राधन्त ओगणास इन्द्र ṚV. 10,89,15.

ओगीयंस् (compar. zu उग्र) Bṛh. Âr. Up. 5,14,4 = ओजीयंस्, wie Poley hat; Çaṁk.: ओगीय ओजीय ओजस्तरमित्यर्थः.

ओघ (von वह्) m. Nir. 2,2. 1) *Fluth, Strömung, Strom* AK. 3,4,28. H. 1087. an. 2,53. Med. gh. 2. ओघवाताहृतं बीजम् M. 9,54. सन्ति चौघबलाः केचित्केचित्पवनरंहसः R. 4,31,22. रविपीतजला तपात्यये पुनरोघेन हि युज्यते नदी Kumâras. 4,44. Çâk. 117, v. l. ननादौघनिभस्वनः MBh. 3,16108. वादित्ररथघोषौघा (नदी) 16,140. पञ्चदुःखौघवेगा (नदी) Çvetâçv. Up. 1,5. गङ्गौघप्रतिमा — प्रयाता सा महाचमूः MBh. 3,15201. वार्योघाः Indr. 1,26. Pańkat. III,253. महाजलौघवर्ष R. 1,9,66. Megh. 61. रुधिरौघानवासृजत् R. 1,32,13. 21,5. 4,9,19. MBh. 3,589. प्रेमबाष्पौघ Bhâg. P. 1,13,5. बाष्पौघैः 9,10,46. — 2) *Fluth, Schwall, Menge, Masse* AK. 2,5,39. 3,4,4,28. H. 1411. H. an. Med. गजवाजिरथौघेन बलेन महता MBh. 1,4448. बाणौघान् 3,707. संपूर्णाम् (पुरीम्) — जनौघैः R. 1,77,8. स तु हर्षात्तमुद्देशं जनौघो विपुलः प्रयान् । अशोभत महावेगः समुद्र इव पर्वणि ॥ 2,80,4. रत्नौघैः 5,37,25. इन्धनौघैः Bhartṛ. 2,98. पत्त्रौघैश्छादितः Kathâs. 26,28. 13,104. महामेघौघनिस्वन R. 3,30,45. Bhâg. P. 1,3,31. 3,19,19. अर्थौघ *Schatz, Vermögen* AK. 3,4,223. MBh. 3,15307. धनधान्यौघयुक्त R. 4,22,17. पिबामः शास्त्रौघान् Bhartṛ. 3,77. पारं गत्वा श्रुतौघस्य Çântiç. 2,21. गदौघ Suçr. 1,131,10. दुःखौघ Bhartṛ. 3,31. गुणौघ Indr. 4,17. तोत्रौघां भक्तिमुद्वहन् Bhâg. P. 4,12,11. — 3) *schneller Tact* AK. 1,1,7,9. Trik. 3,3,71. H. 292. H. an. Med. — 4) *traditionelle Ueberlieferung* (परंपरा) und *Unterweisung* (उपदेश) H. an. Med. — Vgl. औघ und गलौघ.

ओघरथ (ओघ + रथ) m. N. pr. eines Sohnes von Oghavant und Bruders von Oghavatî MBh. 13,122.

ओघवत् (von ओघ) 1) adj. *einen starken Strom habend:* एषा सरस्व-

ती रम्या दिव्या चौघवती नदी MBh. 3,10538. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, des Schwiegervaters von Sudarçana MBh. 13,121. fg. des Schwagers von Sudarçana Bhâg. P. 9,2,18. — 3) f. °ती a) N. pr. einer Tochter des Oghavant MBh. 13,122. einer Schwester desselben Bhâg. P. 9, 2,18. — b) N. pr. eines Flusses VP. 183.

ओंकार (ओम् + कार) 1) m. *die heilige Silbe* ओम् (s. d.) AK. 1,1,5,4. Trik. 1,1,116. H. 250. VS. Prât. 1,17.28. Kâtj. Çr. 2,2,9. 19,7,5. Praçnop. 5,1. M. 2,75.81. Bhag. 9,17. Viçv. 15,21. Kathâs. 2,78. प्राव्य: स्वविज्ञयोंकारश्चक्रे (hier wie R. 5,81,11.12 hätte man nach P. 6,1,95 ओ für औ erwartet) शंकरवर्मणा Ç. *verrichtete sein Dankgebet für den errungenen Sieg* Râga-Tar. 5,134. कृतोंकार Vet. 5,1. — 2) f. °रा N. einer buddh. Çakti oder personif. göttlichen Energie Trik. 1,1,17.

ओंकारभट्ट (ओं° + भ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,467,5.

ओंकारीय् denom. von ओंकार; davon ओंकारीयत् P. 6,1,95, Vârtt., Sch.

ओज्, ओजति angebl. Wurzel (so v. a. वृद्धि nach Durga) zur Ableitung von ओजस् Nir. 6,8. ओजयति (बलतेजसोः) Dhâtup. 35,84,i.

ओज adj. *ungerade, der erste, dritte u. s. w. in einer Reihe:* ओजा ह्रस्वाः सप्तमान्ताः स्वराणाम् RV. Prât. 1,4. 2,7. Vgl. ओजस् 3. — ओज m. = ओजस् 1. Bhar. zu AK. 3,4,235. ÇKDr.

ओजस् (von उज् = वज्) n. 1) *körperliche Kraft, Tüchtigkeit, Lebensfrische* (auch im pl. gebraucht); in der Med. *Lebenskraft* Naigh. 2,9. AK. 3,4,235. H. 796. an. 2,577. Med. s. 19. पनाय्यमोजो अस्मे समिन्वतम् RV. 1,160,5. एकस्य चिन्मे विभ्वस्त्वोजः 165,10. साकं जातः क्रतुना साकमोजसा ववक्षिथ 2,22,3. वृषेव वधीरभि वृष्ण्योजसा 25,3. यूयं देवाः प्रमतिर्यूयमोजः 29,2. बलमोजो न आ धाः 6,47,30. ओजोभिरुग्राः 7,56,6. 3,32, 9. देवानामोजः AV. 1,35,2.3. 2,17,1. 3,5,1. 19,1. 9,1,17. TS. 2,3,1,5. बाह्वोर्बलमूर्वोरोजः 5,5,9,2. Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 4,5,4,4. 14,1,2, 12. Çâṅkh. Çr. 5,8,2. 7,5,15. Khând. Up. 3,13,5. Jâǵn. 3,93. Suçr. 1,4, 13. 21,10. 50,15. 19. 51,3. 2,403,2. ओजसा तेजसा लक्ष्म्या तपसा च Matsjop. 2. रुद्रौजस् Çiva's *Kraft* Ragh. 2,54. वृत्तौजस् adj. M. 1,6. महौ° 19. 61. 12,18. N. 5,34. 6,1. Viçv. 3,19. R. 3,28,21. सुविपुलौ° 1,7,5. कृतौ° 48,29. Draup. 7,2. ओजश्चित्तस्य विस्ताररूपं दीप्तत्वमुच्यते। वीरबीभत्सरौद्रेषु क्रमेणाधिक्यमस्य तु॥ Sâh. D. 609. श्लेष्मौजस् *Phlegmaessenz* Jâǵn. 3,107. — instr. ओजसा *mit Macht, kräftig, muthig, entschlossen, nachhaltig:* इदं ह्यन्वोजसा सुतम् RV. 3,51,10. 8,65,9. वयो न ये श्रेणीः पप्तुरोजसा 5,59,7. ओजसा स्तोमा अनूषत 1,11,8. 19,4. 132,5. आ ये तन्वन्ति रश्मिभिस्तिरः समुद्रमोजसा 19,8. AV. 3,1,6. गामाविश्य च भूतानि धारयाम्यहमोजसा Bhag. 15,13. अन्योऽन्यं तौ समासाद्य विचकर्षतुरोजसा MBh. 1,6004. विचरामः — वनं गम्भीरमोजसा R. 3,53,22. 10, 14. 74,7. 6,82,47. Viçv. 10,13. Suçr. 2,352,14. परमौजसा Viçv. 4,5. ओजसा am Anf. eines comp. P. 6,3,3. ओजसाकृत Sch. Vgl. अमितौजस्, उत्तमौ°, सर्वौ°, सत्यौ° u. s. w. — 2) *ein mit zusammengesetzten Wörtern reich ausgestatteter Styl* Kâvjad. im ÇKDr. — 3) *die 6 Zodiakalbilder mit ungeraden Zahlen* (1ste, 3te u. s. w.) Ǵjot. im ÇKDr. — Die Lexicographen haben noch folgg. Bedeutt.: *Wasser* Naigh. 1,12; *Glanz* AK. 3,4,235. H. an. 2,576. Med. s. 19; *Glanz des Metalls* (vgl. औजस) H. an.; *Offenbarwerdung* (प्रकाश); *Stütze* H. an. Med.

ओजसीन (von ओजस्) adj. *sich kraftvoll erweisend:* उग्रा दिशामभिभूतिर्वयोधाः शुचिः शुक्रे अहन्योजसीना TS. 4,4,12,1. P. 4,4,130.

ओजस्तर (wie eben) adj. zur Erkl. von ओजीयस् Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 5,14,4.

ओजस्य (wie eben) adj. = ओजसीन P. 4,4,130. ओजस्या तनूः 128, Sch. ओजस्यमहः 130, Sch.

ओजस्वत् (wie eben) adj. *kraftvoll, stark* RV. 8,65,5. AV. 8,5,4.16. VS. 10,3.

ओजस्विन् (wie eben) adj. dass. TS. 5,5,10,1. Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 8,4,1,20. अश्वः पशूनामोजस्वितमः 13,1,2,6. 14,1,3,23. Çâṅkh. Çr. 10, 3,13. Khând. Up. 3,13,5. MBh. 14,100. Bhâg. P. 4,21,16. रूपं तदोजस्वि तदेव वीर्यं तदेव नैसर्गिकमुन्नतत्वम् Ragh. 5,37.

ओजाय्, ओजायते denom. von ओजस् gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12.11, Sch. *Kraft anwenden, sich anstrengen:* ओजायमानस्तन्वश्च शुम्भते RV. 1,140, 6. ओजायमानं यो अहिं जघान 2,12,11. 3,32,11. Bhaṭṭ. 5,76.

ओजिष्ठ und ओजीयस् s. u. उग्र.

ओजोदा (ओजस् + दा) adj. *Kraft verleihend, stärkend* RV. 8,3,24. य ओजोदातमो मदः 81,17. इन्द्राग्निभ्यामोजोदाभ्याम् TS. 5,6,21,1.

ओजोबला (von ओजस् + बल) f. N. einer Göttin des Bodhidruma Lalit. 317. Ebend. 268 wird eine eben solche Göttin unter dem Namen ओजोपति (!) aufgeführt, wofür ओजोवती (vgl. ओजस्वत्) zu lesen ist.

ओज्मन् (von उज् = वज्) m. *Kraft:* अपामोज्मानं परि गोभिरावृतम् RV. 6,47,27. इन्द्रस्ते वीरुधां पत उग्र ओज्मानमा दधत् AV. 4,19,8.

ओड m. N. pr. eines Ministers von Pratâpâditja Râga-Tar. 4,9.

ओडव m. *eine musikalische Weise von fünf Tönen* (mit Weglassung des 2ten und 5ten) Saṁgîtad. im ÇKDr. ओडक Wils.

ओडिका und ओडी f. *wilder Reis* Ratnam. im ÇKDr.

ओड्र m. 1) pl. N. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes (Orissa) Trik. 2,1,11. H. an. 2,398. Med. r. 11. M. 10,44. Hariv. 12838. R. 4,41,18. 44,13. Vgl. उड्र. — 2) N. einer Pflanze, = ओड्रपुष्प H. an. Med.

ओड्रपुष्प n. N. einer Pflanze (*Hibiscus rosa sinensis L.*) und deren Blumen AK. 2,4,2,56. Trik. 2,4,25. H. 1147.

ओड्राख्या (ओड्र + आख्या) f. dass. Râgan. im ÇKDr.

ओढ partic. praet. pass. von वह् mit आ (s. das.). Davon denom. ओढीयति, imperf. औढीयत् P. 6,1,95, Vârtt., Sch.

ओण्, ओणति *fortschleppen* Dhâtup. 13,12. — Davon werden अवावन् und ओणि abgeleitet.

ओणि m. oder f. प्र ते सोतार ओण्योः रसं मदाय घृष्वये। सर्गो न तक्त्येतशः RV. 9,16,1. तं त्वा धर्तारमोण्योः पवमान स्वर्दृशम्। हिन्वे वाजेषु वाजिनम् 65,11. आ जामिरत्के अव्यत भुजे न पुत्र ओण्योः 101,14. In diesen Stellen dürfte das Wort am ehesten *ein zur Bereitung des* Soma *gebrauchtes Geräthe* — aus zwei zusammengehörigen Stücken bestehend (du.) — bedeuten, und daher ist es abzuleiten, dass es bildlich für *Himmel und Erde* gesagt werden kann Naigh. 3,30; vgl. चम्वौ, कृविधानि u. s. w. Hiermit lässt sich auch vereinigen अभि त्यं देवं सवितारमोण्योः कविक्रतुमर्चामि VS. 4,25. In der einzigen Stelle wo das Wort im sg. erscheint: उपो वेनस्य जोगुवान ओणिं सद्यो भुवद्वीर्याय नोधाः RV.

1,61,14, erklärt Sâj. mit *Weh abwendender Schutz* von der angebl. Wurzel ओण्. — Vgl. दृशोणि.

ओत s. u. 4. उ mit आ und u. वा, वयति mit आ.

ओतु 1) m. (von वा, वयति) *Einschlag eines Gewebes:* ये अन्ता यावतीः सिचो य ओतवो ये च तन्तवः AV. 14,2,51. नाहं तन्तुं न वि जानाम्योतुम् RV. 6,9,2. TS. 6,1,1,4. — 2) m. f. *Katze* AK. 2,5,6. H. 1301. Wird in dieser Bed. auf अव् zurückgeführt Uṇ. 1,69. — Im comp. kann ओ mit einem vorangehenden अ — औ oder ओ bilden nach Vârtt. 5 zu P. 6, 1,94. Vop. 2,7. स्थूलौतु oder स्थूलोतु P., Sch.

ओत्स (औत्स?) N. eines Agrahâra Râǵa-Tar. 1,174.

ओदती (f. vom partic. von 2. उद्) adj. *quellend, wallend:* (उषाः) पदं न वेत्योदती RV. 1,48,6 (daher Naigh. 1,8 unter den Bezz. für *Morgenröthe*). नदं व ओदतीनां नदं योयुवतीनाम् (धेनूनाम्) 8,58,2.

ओदन (von उद्) Uṇ. 2,75. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Trik. 3,5,13. m. Siddh. K. 250, b, 6. *Muss*, insbes. *mit Milch gekochte Körner* (z. B. von Reis), *Brei* AK. 2,9,48. H. 395.832. Med. n. 43. RV. 8,58,14. क्षीरपाकमोदनम् 66,10.6. AV. 4,14,7. 34,3.4.8. 11,3,22. fgg. यं ते धेनुं निपृणामि यमु ते क्षीर ओदनम् 18,2,30. Çat. Br. 1,6,4,3. 4,4,2,1. Kâtj. Çr. 10,2,12. 19,1,20. उभे भवत ओदनम् Kathop. 2,25. M. 8,329. Viçv. 3,3. Suçr. 1,229,19. 2,76,12. P. 1,2,21, Sch. ओदनभोजन 6,2,150, Sch. Besondere Arten von *Muss* sind: क्षीरौदन Kauç. 138. Çat. Br. 2,5,3,4. 11,5,7,5. 14,9,4,13. MBh. 13,947. दध्योदन Çat. Br. 14,9,4,14. तिलौदन 15. मांसौदन 16. 11,5,7,5. मांसभूतौदन (sic) R. 2,52,83. शाल्योदन Suçr. 1,72,1. 170,3. मुद्गौदन 2,391,17. 410,19. षाष्टिकौदन 95,19. यवौदन 342,19. पिशितौदन 466,2. मत्स्यौदन 389,19. उदौदन P. 6,3,60. Kauç. 138. Çat. Br. 14,9,4,15. उदकौदन P. 6,3,60. गुडोदन (sic) MBh. 13,6162. ओदन am Anf. eines comp. vor einem διδασκαλωνυμικόν in dem Sinne, dass es dem Schüler nicht um den Unterricht, sondern bloss um den *Brei* des Lehrers zu thun sei: औदनपाणिनीयाः P. 6,2,69, Sch. 1,1,73, Vârtt. 2, Sch. — Naigh. 1,10 erscheint ओदन m. unter den Namen für *Wolke*. — Vgl. अमृतौदन, पञ्चौदन, ब्रह्मौदन, व्योदन, शतौदन. — 2) f. °नी N. einer Pflanze, *Sida cordifolia* (बला), Med. n. 43.

ओदनपाकी (von ओदन und पाक) f. P. 4,1,64.

ओदनाह्वया (ओ° + आह्वय), ओदनाह्वा (ओ° + आह्वा) und ओदनिका (von ओदन) ff. Nn. einer Pflanze, = महासमङ्गा (scheint verschieden von ओदनी zu sein) Râǵan. im ÇKDr. (die erste Form u. महासमङ्गा).

ओदनीय् (denom. von ओदन), ओदनीयति *in Muss verwandeln wollen:* पुरोडाशं वा यच्चोदनीयन्ति यच्चापूपीयन्तीति श्रुतेः Sch. zu Kâtj. Çr. 12,2,12.

ओदनीय und ओदन्य adjj. von ओदन gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4.

ओद्म (von 2. उद्) m. *das Wogen, Fluthen* P. 6,4,29.

ओद्मन् (wie eben) n. dass. P. 6,1,94, Vârtt. 5, Sch. VS. 13,53. Wir haben das Wort, weil in dem ओ ein vorangehendes आ spurlos aufgeht, aus Versehen oben in der Form von उद्मन् aufgeführt.

ओधस् n. = ऊधस् AK. 2,9,73, Sch.

ओपश m. ein Kopfputz: *Büschel, Locke, cirrus;* oder viell. *Zopf:* भर्ति स्वधावाँ ओपशमिव द्याम् RV. 1,173,6. हरिरोपशं कृणुते नभस्पयः 9,71,1. चक्राणा औपशं दिवि *mit dem Haarbusch in den Himmel reichend* 8,14,5. कुरीरं छन्द ओपशः (आसीत्) 10,85,8. *Flechte:* अन्तुमोपशं वितितम् AV. 9,3,8. — Vielleicht zusammengezogen aus अवपश und dieses von पश् *binden* mit अव. — Vgl. गोओपश, स्त्वौपश, हृदयौपश.

ओपशिन् (von ओपश) adj. *mit Locken (Zöpfen) geschmückt:* क्लीबमोपशिनं कृधि *mach ihn zu einem* (wie die Weiber) *Locken tragenden Hämmling* AV. 6,138,1.2.

ओम् indecl. Uṇ. 1,140. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. ein Wort *feierlicher Bekräftigung* und *ehrfurchtsvoller Anerkennung*, dem Sinne nach oft dem ἀμήν vergleichbar; im Gottesdienst als ein *heiliger Ausruf* viel gebraucht und beim *Beginn* und *Schluss der Recitation heiliger Schriften* so wie zum *Gruss* ausgesprochen. Schon in den Upanishad erhält das Wort einen mystischen Charakter: es wird zum Gegenstand einer religiösen Betrachtung und Vertiefung; nicht nur auf das ungetheilte Wort, sondern auch auf die einzelnen lautlichen Bestandtheile desselben, अ, उ und म्, werden die höchsten religiösen Begriffe übertragen. In einer noch spätern Zeit suchte man darin die Trias Vishṇu, Çiva und Brahman (अकारो विष्णुरुद्दिष्ट उकारस्तु महेश्वरः । मकारेणोच्यते ब्रह्मा प्रणवेन त्रयो मताः ॥ ÇKDr. ohne Ang. der Aut. Vgl. VP. 1, N. 1.). Die übliche Bezeichnung für ओम् ist प्रणव (s. u. d. W.), seltener und später erscheint ओंकार. Die ursprünglichere Form ist wohl ओँ und dieses nur dumpfe Aussprache für आँ, welches wiederum bei gedehnter Sprechung sich leicht aus dem einfachen Laut आ entwickeln konnte. Ueber analoge Erscheinungen vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. p. 76. fgg. Die versuchte Zurückführung des Wortes auf ein im Sanskrit verloren gegangenes pron. अव wird durch den ganzen älteren Gebrauch des Wortes widerlegt. Ein vorangehendes अ und आ fliesst mit dem ओ von ओम् nicht in औ zusammen, sondern verschwindet davor, P. 6,1,95. Vop. 2,5. Das gedehnte ओ३म् soll nach P. 8,2,87 nur beim Beginn angewendet werden. ओ३म्प्र तिष्ठ VS. 2,13. यद्वै नेत्यृच्योमिति तत् Çat. Br. 1,4,1,30.1. पृथिवीमिव राजन्निति होवाचोमिति होवाच 10,6,1,4. 11, 6,3,4. Bṛh. Âr. Up. 5,2,1. fgg. 6,2,1. ओ३मित्यृचः प्रतिगर एवं तथेति गाथाया ओमिति वै दैवं तथेति मानुषम् Ait. Br. 7,18. तेभ्यो ऽभितप्तेभ्यस्त्रयो वर्णा अजायन्ताकार उकारो मकार इति तानेकधा समभरत्तदेतदोमिति तस्मादोमिति प्रणौति 5,32. स ओ३मिति प्रस्वरति RV. Prât. 15,3. ओं भो३ इति चाभ्यनुज्ञा 6,16. ओंकारं वेदेषु । अथकारं भाष्येषु VS. Prât. 1,17. 18. ओंपूर्वा व्याहृतयः Âçv. Gṛhj. 3,2,5. Kâtj. Çr. 2,2,8. 5,9,11. Çâṅkh. Çr. 4,6,9.17. 6,8,7. 7,14,9. 10,13,28. Khând. Up. 1,12,5. इत्योम् Ait. Up. 5,4. सर्वे वेदा यत्पदमामनन्ति तपांसि सर्वाणि च यद्वदन्ति । यदिच्छन्तो ब्रह्मचर्यं चरन्ति तत्ते पदं संग्रहेण ब्रवीम्योमित्येतत् ॥ Kathop. 2,15. fgg. ओमिति ब्रह्म । ओमितीदं सर्वम् u. s. w. Taitt. Up. 1,8. Ind. St. 1, 251.252.255. u. s. w. VP. 273.274, N. 6. — Die Lexicographen: ओमेवं परमं मते AK. 3,5,12. H. 1540. ओमेवंप्रणवार्थयोः Trik. 3,3,465. ओं प्रणवे ऽङ्गीकृतावपि H. an. 7,6. ओमुपक्रमे । प्रणवे चाभ्युपगमे चापाकृतौ च मङ्गले Med. avj. 51. — Vgl. ओंकार und अनोंकृत.

ओम m. nach der Auffassung des Padap. in ओमासश्चर्षणीधृतो विश्वे देवास आ गत RV. 1,3,7 wird Nir. 12,39 mit अवितारः *wohlgeneigte* oder अवनीयाः *liebenswerthe* erklärt, könnte aber füglich in आ ऊमासः aufgelöst werden; wäre übrigens auch im andern Falle wohl gleichbedeutend mit ऊम.

1. ओमन् (von अव्) m. *Gunst, Freundlichkeit:* परि प्रंसमोमना वां वयो गात् ṚV. 7,69,4. यो वामोमानं दधते प्रियः सन् 68,6. 6,50,7. ओमानं शंयोर्ममकस्य सूनवे (वक्तम्) 1,34,6. 118,7.

2. ओमन् (wie eben) m. so v. a. उम. आ धर्णासिर्बृहद्दिवो ररांणो विश्वेभिर्गन्त्वोमभिर्हुवानः ṚV. 5,43,13.

ओमन्वत् (von 1. ओमन्) adj. 1) *freundlich, annehmlich:* युवमृबीसमुत तप्तमत्रय ओमन्वन्तं चक्रथुः सप्तवध्रये ṚV. 10,39,9. — 2) *günstig, gnädig:* द्यावापृथिवी ÇAT. BR. 1,9,1,4, wo es mit अन्नवत् (nach der andern Bedeutung von अव्) *sättigend* umschrieben wird.

ओमात्रा f. *Freundlichkeit, Bereitwilligkeit zur Hülfe:* अवा नु कं ज्यायान्यज्ञवनसो महीं त ओमात्रां कृष्टयो विदुः ṚV. 10,50,5. Ist das Wort etwa in ओमन् + त्रा *Gunst* und *Hülfe* zu zerlegen? oder sind zwei suff. मन् und त्र mit einander verbunden?

ओमिल m. N. pr. eines Mannes PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 57,24.

ओम्या (von 1. ओमन्) f. *Gunst, Schutz:* वसूनां रात्रि स्याम रुद्राणामोम्यायाम् ÇÂÑKH. ÇR. 1,6,2; vgl. die Stelle u. उर्व्या.

ओम्यावत् (von ओम्या) adj. f. °ती ṚV. 1,112,7.20 so v. a. ओमन्वत् 1.

ओरिमिका f. Titel eines Abschnittes in der KÂṬHAKA-Rec. des JAǴ. V. Verz. d. B. H. No. 142. WEBER, Lit. 87. Ind. St. 1, 69. 70.

ओल 1) adj. *nass, feucht.* — 2) m. *Arum campanulatum Roxb.*, mit einer essbaren Wurzel, TRIK. 3,3,382. — Vgl. ओल्ल.

ओलज् (ÇKDR.), ओलञ्ज् (WEST.) v. l. für ओलण्ड् DHÂTUP. 32,9.

ओलण्ड्, ओलण्डयति *in die Höhe werfen* DHÂTUP. 32,9. — Vgl. लण्ड् und उलण्ड्.

ओल्ल 1) adj. *nass, feucht* MED. l. 4. — 2) m. *Arum campanulatum Roxb.* MED. RATNAM. RÂǴAN. im ÇKDR. — Vgl. ओल.

ओशिष्ठहन् (ओशिष्ठ = ओषिष्ठ + हन्) adj. *sehr rasch treffend:* ओशिष्ठहनं शिङ्गीनिकोश्याभ्याम् TS. 1, 4, 36, 1 (entsprechend VS. 39, 8). — Vgl. ओषिष्ठदावन्.

ओष (von 1. उष्) m. *das Brennen* AK. 3,3,9. SUÇR. 1,61,21. 253,15. 268,14. 2,133,9.

ओषण (wie eben) 1) m. *scharfer Geschmack* H. 1389. — 2) f. °णी N. einer Gemüsepflanze (vulg. पुङ्याति) RÂǴAN. im ÇKDR.

ओषदश्व (ओषत्, partic. von उष्, + अश्व) m. N. pr. aus औषदश्वि zu folgern.

ओषदावन् Conjectur zu AV. 19,42,3; s. ओषिष्ठदावन्.

ओषधि und ओषधी f. Die letztere Form soll nach P. 6,3,132 nur den obliquen cass. im Veda zu Grunde liegen, wir finden aber auch ओषधी (!) R. 6, 82, 49. महौषधी SUÇR. 2, 171, 15.19. ओषधीम् R. 2, 25, 36. 3, 72, 16. SUÇR. 2, 171, 21 (lies ओषधिम्). VET. 3, 8. ओषध्यः nom. pl. M. 1,46. 5,40. MBH. 3,138. SUÇR. 1,12,16. AK. 2,4,1,6. 5,1. am Anf. eines comp. MBH. 13,4728. R. 4,37,32. Aus der ved. Lit. sind zu belegen die Formen: ओषधिम्; °धिम् und धीम् (AV. 8,2,6); nom. pl. °धयस् und °धीस्; acc. °धीस्; °धीभिस्, °धीभ्यस्, °धीषु. *Kraut, Pflanze* (im Gegens. gegen *Baum*); *Heilkraut;* im System: *eine einjährige Pflanze* AK. 2,4,1,6. 5,1. H. 1117. विश्वो वो अज्मन्भयते वनस्पती रथीयन्तीव प्र जिहीत ओषधिः ṚV. 1,166,5. 187,10. 3,34,21. 4,33,7. 57,3. 7,35,5. 10,97,1. fgg. VS. 1,21. AV. 18,1,17. नानावीर्या ओषधीर्या बिभर्ति 12,1, 2. 17. 19. 23. ÇAT. BR. 2,2,4,5. 3,6,1,7. 2,26. 7,4,4. ओषधिलोके 13,8, 1,20. ओषधिवनस्पतिं n. 6,1,1,13. ओषधयो वनस्पतयः TAITT. UP. 1,7. ओषधिवनस्पतयः AIT. UP. 1,4. MUṆḌ. UP. 2,1,9. ओषधीभ्योऽन्नम् TAITT. UP. 2,1. ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः M. 1,46. SUÇR. 1,4,18. आददीताथ षड्भागं द्रुमांसमधुसर्पिषाम्। गन्धौषधिरसानां च पुष्पमूलफलस्य च ॥ M. 7,131. 10,87. 11,63. कृष्टजानामोषधीनां जातानां च स्वयं वने 144. 168. JÂǴN. 3,71. R. 6,82,55. 60. PAÑKAT. I, 425. RAGH. 2,32. सञ्जीवनौषधिमिव प्रमदाम् KAURAP. 47. VID. 145. Nachdem man sich daran gewöhnt hatte, den *Mond* in enger Verbindung mit dem Soma-*Safte* zu betrachten (vgl. den Artikel इन्दु), kam man auch darauf, einen nähern Zusammenhang zwischen dem *Monde* und den *Kräutern* überhaupt zu suchen. पुष्णामि (Kṛshṇa spricht) चौषधीः सर्वाः सोमो भूत्वा रसात्मकः BHAG. 15,13. ओषधीरोषधीपतिः। दिवस्तेजः समुद्धृत्य जनयामास वारिणा ॥ MBH. 3, 137. पतिरोषधीनाम् heisst *der Mond* ÇÂK. 77. नाथमिवौषधीनाम् RAGH. 2,73. ओषधीनामधिपस्य KUMÂRAS. 7,1. Vgl. ओषधीगर्भ, ओषधीपति, ओषधीश. Eine Etymologie des Wortes wird schon NIR. 9,27 versucht: ओषधय ओषद्धयन्तीति वौषत्येना धयन्तीति वा दोषं धयन्तीति वा. Vgl. ÇAT. BR. 2,2,4,5. Wir wären geneigt das Wort für zusammengezogen zu halten aus अवसधि d. i. अवस *Labung, Nahrung* und धि *enthaltend.* — Vgl. औषधि und औषध.

ओषधिगर्भ (ओ° + ग°) m. *Mond* (*der die Kräuter in sich birgt*) H. ç. 11 (ओष°).

ओषधिज (ओ° + ज) adj. *unter Kräutern geboren, — lebend:* अहि AV. 10,4,23. कृशानु *durch Kräuter erzeugtes Feuer* KIRÂT. 5,14.

ओषधिपति (ओ° + प°) m. 1) *Arzt* (*Gebieter der Heilkräuter*). — 2) *Mond* ÇIÇUP. 9,36.

ओषधिप्रस्थ (ओ° + प्र°) m. N. einer mythischen Stadt, der Stadt des Himavant, KUMÂRAS. 6,33.36. 7,69.

ओषधीपति (ओ° + प°) m. *Mond* H. 104. MBH. 3,137. — Vgl. ओषधिपति.

ओषधीमत् (von ओषधी) adj. *mit Kräutern verbunden* AV. 19,17,6. 18,6.

ओषधीश (ओ° + ईश) m. *Mond* (*Gebieter der Kräuter*) AK. 1,1,2,15. H. 104, Sch.

ओषधीसंशित (ओ° + सं°) adj. *von den Kräutern getrieben* in der Formel AV. 10,5,32.

1. ओषम् adv. *geschwind, sogleich* NAIGH. 2,15. ओषमित्पृथिवीमहं जङ्घनानीह वेह वा ṚV. 10,119,10. ओषं पत्या सौभगमस्त्वस्यै AV. 2,36,1. उप इव पयसा गोधुगोषम् 7,73,6. प्र यच्छ पर्शुं त्वरया हरोषम् 12,3,31. — Wohl von 1. उष् mit demselben Bilde wie wir sagen: *ich brenne sie zu sehen, es brennt mir unter den Sohlen* u. s. w.

2. ओषम् absolut. von 1. उष् nach SÂJ. in der Stelle ओषं धय ÇAT. BR. 2,2,4,5.

ओषिष्ठदावन् (ओषिष्ठ, superl. von 1. ओष(म्), + दा°) adj. *sehr rasch gebend:* अंहोमुचे प्र भरेमा मनीषामोषिष्ठदाव्ने सुमतिं गृणानाः TS. 1,6, 12,3. — Vgl. ओशिष्ठहन्.

ओष्ट्र s. u. उष्ट्र.

ओष्ठा und ओष्ठाविन् P. 5, 2, 122, Vârtt. 1 vielleicht nur fehlerhaft für अष्ठा und अष्ठाविन्.

ओष्ठ (zusammengez. aus अवस्थ, von स्था mit अव) 1) m. Uṇ. 2,4. Çânt. 2,6. urspr. *die herabhängende Oberlippe* (Gegens. अधर), dann *Lippe* überh. AK. 2,6,2,41. H. 581. ओष्ठाविव मध्वास्ने वदन्ता RV. 2,39,6. अधरेणौष्ठेन, उत्तरेण VS. 25,2. AV. 10,9,14. Çat. Br. 1,8,1,14. 10,1,1,8. 3,4,5. द्वावोष्ठौ छेदयेन्नृपः M. 8,282. Suçr. 1,302,7.8. P. 1,1,9, Sch. अरुणौष्ठेक्षणाधर (*Oberlippe*) Bhâg. P. 4,8,46. Im comp. kann ein vorangehendes अ oder आ in ओ aufgehen oder mit diesem zu औ verschmelzen nach P. 6,1,94, Vârtt. 5. Vop. 2,7. सुताओष्ठ MBh. 1,6073. आकुञ्चितोष्ठ R. 3,31,21. बिम्बोष्ठ Kathâs. 4,8. Am Ende eines adj. comp. f. आ oder ई P. 4,1,55. Vop. 4,17. बिम्बोष्ठा und बिम्बौष्ठी P., Sch. निकृत्तनासौष्ठी MBh. 3,15989. Jâǵn. 2,279. करालौष्ठी Kathâs. 20,108. बिम्बौष्ठी Çrut. 27. ओष्ठपुट *die durch Oeffnung der Lippen gebildete Höhlung:* संदष्टौष्ठपुट MBh. 3,427. R. 3,35,78. असंस्कारपाटलोष्ठपुटं मुखम् Çâk. 182. अधरौष्ठ n. *die Unter- und Oberlippen, die Lippen:* ओष्ठ्यानामधरौष्ठम् (näml. कारणं भवति) AV. Prât. 1,25 (Sch.: *Unterlippe*). Dagegen bedeutet अधरौष्ठ m. *die Unterlippe* Suçr. 1,114,19. In den u. अधरौष्ठ aufgeführten Stellen erlaubt der Zusammenhang beide Deutungen, so auch in folg. Stellen: बिम्बफलाधरौष्ठ्याः (gen.) R. 5,28,17. सुरुचिरविद्रुमसंनिभाधरौष्ठि (voc.) Mṛkkh. 159,8. — ओष्ठशतक Tit. eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 586. — Vgl. उत्तरौष्ठ und बिम्बोष्ठ. — 2) f. ओष्ठी *Coccinia grandis W. u. A.* (बिम्ब) Ratnam. im ÇKDr. Vgl. ओष्ठोपमफला.

ओष्ठक (von ओष्ठ) 1) am Ende eines adj. comp. = ओष्ठ H. 298. — 2) औष्ठक adj. *auf die Ohren Sorgfalt verwendend* P. 5,2,66, Sch.

ओष्ठकर्णक (von ओष्ठ + कर्ण) m. pl. N. eines fabelhaften Volkes, bei dem *Lippen und Ohren* zusammenstossen, VP. 187, N. 22.

ओष्ठकोप und ओष्ठप्रकोप (ओ° + को° und प्र°) m. *Lippenkrankheit* Suçr. 1,302,11. 2,125,7.19.

ओष्ठजाह (ओ° + जाह) n. *Ohrwurzel* P. 5,2,24.

ओष्ठपुष्प (ओ° + पु°) n. Name einer Pflanze, *Pentaptera tomentosa Roxb.* (बन्धूकपुष्प), Râǵan. im ÇKDr.

ओष्ठप्रकोप s. u. ओष्ठकोप.

ओष्ठरोग (ओ + रोग) m. *Lippenkrankheit* ÇKDr. Wils. — Vgl. ओष्ठकोप.

ओष्ठोपमफला (ओष्ठ - उपमा + फल) f. *mit Lippengleichen Früchten*, N. einer Pflanze (s. ओष्ठ 2), Gaṭâdh. im ÇKDr.

औष्ठ्य (von ओष्ठ) adj. *an den Lippen befindlich, zu denselben gehörig, ihnen zuträglich* P. 4,3,55, Sch. 5,1,6, Sch. ओष्ठ्याः क्षुद्ररोगाः Suçr. 1, 93,6. *labial* heissen die Laute उ, ऊ, ओ, औ, प, फ, ब, भ, म, व und der Upadhmânîja RV. Prât. 1,10. AV. Prât. 1,25. VS. Prât. 8,33. Çâṅkh. Çr. 1,2,5. P. 7,1,102. Vop. 1,4. 8,101.

ओष्ण (2. आ 2,e + उष्ण) adj. *etwas warm, lau* P. 1,1,14, Sch.

ओह (von 2. ऊह्) m. *Andacht* (?): आ वां दानाय ववृतीय दस्रा गोरोहेण तौग्र्यो न जिव्रिः RV. 1,180,5. ऋध्यामा त ओहैः 4,10,1. ऋचीषमायाध्रिगव ओहमिन्द्राय 1,61,1.

ओहब्रह्मन् m. viell. *ein Brahman der Geltung nach, ein wirklicher Brahman:* अत्राह त्वं वि जहुर्वेद्याभिरोहब्रह्माणो वि चरन्त्यु त्वे RV. 10, 71,8. Nir. 13,13.

ओहल m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,23.

ओहस् (von 2. ऊह्) n. *Begriff, Geltung:* न ये देवास ओहसा न मर्ता अयज्ञसाचो अप्यो न पुत्राः *die eigentlich weder Götter noch Sterbliche sind* RV. 6,67,9.

ओह्मन s. u. 2. ऊह्.

औ

1. औ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Anrede* und *des Anrufs* H. an. 7,6. Med. avj. 10. *der Abwehr* (विरोध) und *der Versicherung* (निर्णय) Çabdar. im ÇKDr.

2. औ 1) m. a) *Laut* (निस्वन) Med. avj. 10. — b) ein Bein. des Çesha (अनन्त) Ekâksharak. im ÇKDr. — 2) f. *Erde* Med. avj. 10.

औक्थ adj. (f. ई) vom patron. औक्थ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

औक्थिक (von उक्थ) m. der *die* Uktha *kennt*, — *hersagt* P. 4,2,60. 3,129.

औक्थिक्य n. *der Text* —, *die Richtschnur der* Aukthika P. 4,3,129.

औक्थ्य 1) m. patron. von उक्थ gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. *eine best. Spruchweise*: महदौक्थ्यं (= महदुक्थम्, s. u. उक्थ 1,b) गीयते साम चाग्र्यं सम्यक्सोमः पीयते चात्र सत्रे MBh. 3,10686.

औक्ष (von उक्षन्) adj. f. ई *vom Stier kommend, taurinus* P. 6,4,173. इदं हिरण्यं गुग्गुल्वयमौक्षो अथो भगः AV. 2,36,7. औक्षं वानडुहं वा रोहितं चर्म Kauç. 67.

औक्षक (wie eben) n. *eine Menge Stiere* P. 4,2,39. AK. 2,9,60. H. 1416.

औक्षगन्धि (औ° + ग°) f. N. einer Apsaras (urspr. wohl einer Pflanze) AV. 4,37,3.

औक्षण = औक्ष्ण 2. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,1.

औक्ष्ण (von उक्षन्) 1) adj. = औक्ष Çat. Br. 1,2,5,2 (parox.). 14,9,4,17. — 2) m. patron. von उक्षन् P. 6,4,173. 135, Sch. Vop. 7,1.10.

औखीय m. pl. *die Anhänger des* Ukha (N. pr.) P. 4,3,102. Ind. St. 3,262.271. Bei Colebr. Mis. Ess. I,17: औख्याय, Ind. St. 1,80. 3,265. 271: औख्य und औखेय.

औख्य adj. = उख्य ÇKDr. und Wils.

औख्येयक adj. von उख्या gaṇa कत्त्र्यादि zu P. 4,2,95.

औग्रसेनि patron. von उग्रसेन Bhâg. P. 9,24,23.

औग्रसेन्य dass. P. 4,1,114, Vârtt. औग्रसैन्य Bein. des Judhâmçraushṭi Ait. Br. 8,21.

औग्रेय patron. von उग्र gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

औग्र्य (nom. abstr. von उग्र) n. *grausiges, furchtbares Wesen* Sâh. D. 64,3. 77,3.

औघ (von वह्) m. *Fluth*: औघ इमाः सर्वाः प्रजा निर्वोढा Çat. Br. 1,8,1,2. fgg. — Vgl. ओघ.

औचथ्य (von उचथ्य) patron. des Dîrghatamas RV. 1,158,1.4. aus dem Geschlecht des Añgiras Âçv. Çr. 12,11. — Vgl. औतथ्य.

औचिती f. von und = औचित्य P. 5,1,123, Sch. Siddh. K. 250,a,8. AK. 3,6,6,39. *entsprechendes, angemessenes Verhältniss* Sâh. D. 17,12.

औचित्य (nom. abstr. von उचित) n. gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. AK. 3,6,6,39. 1) *Angemessenheit, entsprechendes Verhältniss* Kathâs. 1,11. अनौचित्यभयेन *aus Furcht etwas Unpassendes zu thun* 23,67. H. 67. Sâh. D. 28,10. यथौचित्यात् 61,12. = सत्य Med. j. 76. — 2) *das an-Etwas-Gefallen-finden, Gewohntsein* Med. Suçr. 2,153,17. Kathâs. 24,95.

औच्चैःश्रवस (von उच्चैःश्रवस्) m. N. eines Rosses des Indra AV. 20,128,15.16. unter den Bezeichnungen für *Pferd* Naigh. 1,14.

औजस (von ओजस् *Glanz*) n. *Gold* H. ç. 161.

औजसिक (wie eben) adj. f. ई *mit Kraft, Energie zu Werke gehend* P. 4,4,27. शूरः Sch.

औजस्य (wie eben) 1) adj. *der Lebenskraft zuträglich* Suçr. 2,141,13. — 2) n. *Lebensfrische*: दौर्गत्याद्यैरनौजस्यं दैन्यं मलिनतादिकृत् Sâh. D. 172.

औज्जयनक adj. von उज्जयनी gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

औज्जिहानि patron. von उज्जिहान gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औज्जिहायनक m. pl. N. einer grammatischen Schule Roth, Nir. p. LXVII.

औड, f. औडी v. l. für आर्द्र im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

औडवि patron. von औडव (?); m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon औडवीय *Fürst der* Auḍavi ebend.

औडायन patron. von ? gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. औडायनभक्त n. *das von ihnen bewohnte Gebiet* ebend.

औडुप von उडुप (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औडुपिक (von उडुप) adj. f. ई *mit einem Nachen übersetzend u. s. w.* P. 4,4,5, Sch. gaṇa उत्सङ्गादि zu 4,4,15.

औडुम्बर s. औदुम्बर.

औडुलोमि patron. von उडुलोमन् P. 4,1,85, Vârtt. 8, Sch. Siddh. K. 66, *a*. Vop. 7,1.2. Colebr. Misc. Ess. I,328.347.368.

औड्र m. pl. = ओड्र VP. 192.

औतङ्क adj. f. ई *dem* Utañka *eigen*. औतङ्कीं गुरुवृत्तिं वै प्राप्नुयाम MBh. 14,1627.

औतथ्य patron. von उतथ Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55,20. Bein. des Dîrghatamas MBh. 1,4182. — Vgl. औचथ्य.

औत्कण्ठ्य (von उत्कण्ठ) n. *Sehnsucht*, *Verlangen* Bhâg. P. 1,6,17. 10,14. 13,5. 15,3. 3,2,1. 22,24. 4,7,11. Davon औत्कण्ठ्यवत् adj. *sehnsüchtig*, *verlangend:* हृदा 2,6,33.

औत्कर्ष्य n. nom. abstr. von उत्कर्ष ÇKDr. und Wils.

औत्क्षेपि patron. von उत्क्षेप gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

औत्तम von उत्तम (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75. = औत्तमि VP. 261, N. 6.

औत्तमि patron. von उत्तम, Bein. des 3ten Manu M. 1,62. Hariv. 409. VP. 261.

औत्तमिक (von उत्तम) adj. *auf die am höchsten Orte (im Himmel) befindlichen Götter bezüglich* Nir. 7,23.

औत्तमेय patron. von औत्तमि Hariv. 423.

औत्तर (von उत्तर) adj. *im Norden wohnend* (?): यत्रौत्तराणां सर्वेषामृषीणां नाकुषस्य च। अग्रेश्चैवात्र संवादः काश्यपस्य च (in Kâçmîra) MBh. 3,10546. Oder ist etwa यत्रो° zu lesen? — Vgl. औत्र.

औत्तरपथिक (von उत्तरपथ) adj. *vom Norden kommend*, *dahin gehend* P. 5,1,77. — Vgl. उत्तरपथिक.

औत्तरपदिक adj. = उत्तरपदं गृह्णाति P. 4,4,39, Sch.

औत्तरवेदिक adj. *zur* उत्तरवेदि *gehörig:* कर्मन् Çat. Br. 7,3,2,17.

औत्तराधर्य (von उत्तराधर) n. *ein Drunter und ein Drüber* P. 3,3,42.

औत्तराह (von उत्तराह) adj. *vom folgenden Tage* P. 4,2,104, Vârtt. 7.

औत्तरेय metron. von Uttarâ Bhâg. P. 1,17,40. 2,4,1.

औत्तानपाद (von उत्तानपाद) patron. des Dhruva (*des Polarsterns*) H. 122, Sch. MBh. 13,195. Bhâg. P. 4,10,30.

औत्तानपादि dass. AK. 1,1,2,21. H. 122, Sch. Bhâg. P. 4,8,82. 10,13. 11,6. 5,17,2. 23,1.

औत्पत्तिक (von उत्पत्ति) adj. f. ई *angeboren* Bhâg. P. 3,15,45. 5,2,20. 20,6. 6,5,10. 18,19.

औत्पात (von उत्पात) adj. f. ई *über portenta handelnd* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औत्पातिक (wie eben) adj. f. ई *eine ausserordentliche Erscheinung bildend*, *prodigiosus*, *portentosus* MBh. 5,7242. दीप्यमानां स्वया लक्ष्म्या संध्यमौत्पातिकीमिव R. 5,52,1. घन, मेघ 6,87,3. Ragh. 14,53. मारिरौत्पातिकं सर्वगतं मरणम् H. 60, Sch. Das neutr. als subst.: बभूवौत्पातिकं महत् MBh. 3,14572. 2,1636. R. 4,21,14. Suçr. 1,7,18.

औत्पाद adj. f. ई *den* उत्पाद *betreffend*, *davon handelnd* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औत्पुट von उत्पुट (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औत्पुटिक (wie eben) adj. gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15. viell. *mit nach oben gewandter Mund-* oder *Schnabelöffnung Etwas empfangend*.

औत्पुतिक (von उत्पुत) adj. gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15.

औत्र adj. bei den Mathematikern *grob*, *roh*, *ungenau* (Gegens. सूक्ष्म) Colebr. Alg. 313 (*gross*). Offenbar eine Contraction von औत्तर, welchem Carey bei Haugthon, A Dict. Beng. and S. ebenfalls die Bedeutung von *gross* (englisch) giebt.

औत्स (von उत्स) adj. f. ई *in einem Brunnen geboren u. s. w.* P. 4,1,86. 3,25, Sch. 1,15, Sch.

औत्सङ्गिक (von उत्सङ्ग) adj. f. ई *auf den Schooss nehmend*, *in den Busen steckend* P. 4,4,15.

औत्सर्गिक (von उत्सर्ग) adj. *was nur in besondern*, *ausdrücklich hervorgehobenen Fällen aufgehoben wird* (उत्सृज्यते), *sonst also allgemeine Geltung hat*, Sch. zu P. 1,2,45. 4,3,1. Kâr. zu 4,1,161. Madhus. in Ind. St. 1,15,5 v. u. Davon nom. abstr. औत्सर्गिकत्व n. P. 1,3,13, Sch.

औत्सायन patron. von उत्स gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

औत्सुक्य (von उत्सुक) n. *Unruhe*, *Besorgniss; das daraus hervorgehende Verlangen dieselben zu entfernen*, *Sehnsucht*, *Verlangen* AK. 3,4,231. H. 314. तेषां चौत्सुक्यमालक्ष्य रामः — उवाचेदम् — मम कच्चिन्नु भगवन्वृत्तमाश्रित्य किंचन। दृश्यते विकृतं येन विक्रियन्ते तपस्विनः॥ R. 3,1,4. मनो यस्येन्द्रियस्येह विषयान्याति सेवितुम्। तस्यौत्सुक्यं संभवति प्रवृत्तिश्चोपजायते॥ MBh. 3,114. 11590. इष्टानवाप्तेरौत्सुक्यं कालक्षेपासहिष्णुता Sâh. D. 187. कर्षौत्सुक्यपरां चापि विद्यादतुमतीम् Suçr. 1,321, 7. Çâk. 103. Ragh. 2,73 (mit der Calc. Ausg. औत्सुक्य st. औत्मुख्य zu lesen). Megh. 5. Sâñkhjak. 58. Bhâg. P. 4,3,7. Râga-Tar. 5,373. औत्सुक्येन (*weil er ein Verlangen fühlte*) शौचं विधाय Pañkat. 35,9. प्रहृष्टो स्वगृहं प्रत्यौत्सुक्येन निवृत्तो 95,25. सौत्सुक्या 185,20. मन्दौत्सुक्यो ऽस्मि नगरगमनं प्रति Çâk. 18,22.

औदक (von उदक) adj. subst. *im Wasser lebend* (*Wasserthier*), — *wachsend* (*Wassergewächs*), *das Wasser betreffend*, *aus Wasser gebildet* M. 1,44. 6,13. MBh. 3,11126. 13,2972. 14,2542. R. 2,33,13. Suçr. 1,70, 6. 184,11. 310,6. 2,14,14. 43,8.9. 78,16. त्रींस्तु तस्माद्धविःशेषात्पिण्डान्कृत्वा समाहितः। औदकेनैव विधिना निर्वपेद्दक्षिणामुखः॥ M. 3,215. Bhâg. P. 7,2,42.

औदकञ (औ° + ञ) adj. *von Wassergewächsen herrührend* Suçr. 2,97,13.

औदकि patron. von उदक gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5,3,116. Davon औदकीय *Fürst der* Audaki ebend.

औदगुण्य (von उद + गुण) Verz. d. B. H. No. 324.

औदङ्कि patron. von उदङ्क gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5,3,116. Davon औदङ्कीय *Fürst der* Audañki ebend.

औदज्ञायनि patron. von उदज्ञ gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

औदञ्चन (von उदञ्चन) adj. *in einem Schöpfgefäss enthalten:* उदक Bhâg. P. 8,24,19.

औदञ्चनक von उदञ्चन (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2.80.

औदञ्चवि patron. von उदञ्चु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औदञ्चि patron. von उदञ्च (?) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदनिक (von ओदन) adj. f. ई *der Muss zu kochen versteht*, *sich damit abgiebt* (ओदनाय प्रभवति) gaṇa संतापादि zu P. 5,1,101. AK. 2,9, 28. H. 722. *dem regelmässig Muss gereicht wird* Kâç. zu P. 4,4,67.

औदन्यै (von औदन) patron. des Muṇḍibha Çat. Br. 13,3,5,4.

औदन्यि patron. von उदन्य (?) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

1. औदपान (von उदपान) adj. f. ई *von Brunnen einkommend* (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76. *aus dem Dorfe* Udapâna (उदीच्यग्राम) *kommend u. s. w.* gaṇa पलद्यादि zu 4,2,110.

2. औदपान (wie eben) adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. f. औदपानी (ब्रात्याम्) gaṇa शार्ङ्गरवादि zu 4,1,73.

औदभृज्जि, औदमज्जि und औदमेघि (Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. 59) patronn. von उदभृज्ज, उदमज्ज und उदमेघ gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदमेघीय adj. *dem* Audameghi *gehörig* gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3,131.

औदमेयि patron. von उदमेय (?), f. °यी P. 4,1,65,Sch.

औदयक (von उदय) m. pl. N. einer astronomischen Schule, welche den Anfang der Bewegungen der Planeten von *Sonnenaufgang* rechnete, Colebr. Misc. Ess. II, 427, N. 2.

औदरिक (von उदर) adj. subst. f. ई *den Genüssen des Bauchs fröhnend, Schlemmer* P. 5,2,67. AK. 3,1,21. H. 428. Suçr. 1,335,7. Vikr. 39,14.

औदर्य (wie eben) adj. *im Bauche sich befindend:* तेजस् *Licht, Wärme* Z. d. d. m. G. VI, 16. 23, N. 1. *im Mutterleibe sich befindend* Bhâg. P. 3,24,4.

औदल patron. von Udala Âçv. Çr. 12,14. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,7 v. u. — N. eines Sâman Lâṭj. 4,5.

औदवापि patron. von उदवाप gaṇa रैवतिकादि zu P. 4,3,131. Davon औदवापीय *dem* Audavâpi *gehörig* ebend.

औदवाहि patron. von उदवाह, N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,20. 7,3,26 (oxyt., was nicht richtig sein kann). Âçv. Gṛhj. 3,4.

औदव्रजि und औदशुद्धि patronn. von उदव्रज und उदशुद्ध gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदश्वित adj. *mit* उदश्वित् *zubereitet* P. 4,2,19. H. 411.

औदश्वित्क adj. dass. P. 4,2,19. H. 411. = उदश्विदिव gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5,3,108.

1. औदस्थान (von उदस्थान) adj. *im Wasser zu stehen gewohnt* gaṇa छत्रादि zu P. 4,4,62.

2. औदस्थान (wie eben) adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

औदह्नि patron. von ? Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,3 v. u.

औदात्त्य (von उदात्त) m. *Hochbetontheit* (वाचः) H. 65.

औदारिक heisst bei den Gaina *der gröbere Körper der Seele* Colebr. Misc. Ess. II, 194. Sollte nicht औदरिक die richtige Form sein? औदारिक würde auf उदार zurückgehen.

औदार्य (von उदार) n. *edles, würdevolles Wesen, Adel:* दानं सप्रियभाषणमौदार्यं शत्रुमित्रयोः समता Sâh. D. 95. 89. औदार्यं विनयः सदा 134. 125. H. 509. Itih. bei Rosen zu Ṛv. 1,18,1. रूपौदार्यगुणोपेत N. 16,13. Indr. 5,33. R. 1,8,25. औदार्येणापि गच्छामः (dem Agastja entgegen) 3,18,25. औदार्यमालम्ब्य 5,92,10. उत्तमौदार्य adj. 4,44,104. औदार्यं वाचः H. 69.

औदासीन्य (von उदासीन, s. u. 2. आस् mit उद्) n. *der Zustand des Unbetheiligten, Gleichgültigkeit* R. 4,33,39. Ragh. 10,26.

औदास्य n. dass. Çântiç. 3,19. Naish. 11,99. तोयाविलिखनक्तोर्वयमपि कुब्जाः किमौदास्यम् Padjâv. im ÇKDr. — Von उदास (von 2. आस् mit उद्) = उदासीन.

औदुम्बर 1) adj. f. ई *vom* Udumbara-*Baum herrührend, aus dessen Holze gemacht* gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154. AV. 19,31,1. fgg. यूप TS. 2,1,1.6. इध्म 3,4,8,4. 5,4,7,3. फलानि Ait. Br. 7,30. आसन्दी 8,5.8.17. शाखा Çat. Br. 5,4,3,25. दण्ड 3,2,1,33. — Bṛh. Âr. Up. 6,3,1.13. M. 2,45. Jâgn. 1,283. H. 816. औदुम्बर MBh. 13,6001. 15,726 (lies: तत्रैवौदु°). R. 1, 13,24. — 2) m. a) N. einer *an* Udumbara *reichen Gegend* P. 4,2,67, Sch. Vgl. 4,a. — b) *eine Form* Jama's H. an. 4,243. Med. r. 253. Colebr. Misc. Ess. I, 145. — c) pl. N. eines Volkes MBh. 2,1869. Varâh. Bṛh. S. 14,4 in Verz. d. B. H. 240. einer Familie aus dem Stamme der Kauçika Hariv. 1466. *eine Art Einsiedler* Bhâg. P. 3,12,43. — 3) f. °री (nämlich शाखा) *Zweig vom* Udumbara Çat. Br. 3,6,1,2. 4,6,7,8. 9, 21. Lâṭj. 3,12. औदुम्बरीवृषीम् (oder ist etwas °रीं वृषीम् zu lesen?) R. 1,4,21. — 4) n. a) *Gehölz von* Udumbara-*Bäumen* Kâtj. Çr. 22,1,25. — b) *Holzstück von* U. Pâr. Gṛhj. 2,6. — c) *Frucht des* U. Ait. Br. 8, 16. — d) näml. कुष्ठ *eine Art Aussatz* H. an. 4,243. Med. r. 253. पित्तेन पक्वोदुम्बरफलाकृतिवर्णान्यौदुम्बराणि Suçr. 1,268,11. — e) *Kupfer* Hâr. 111. Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. उदुम्बर.

औदुम्बरक m. *das von den* Udumbara (wohl = औदुम्बर) *bewohnte Gebiet* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

औदुम्बरायण patron. von उदुम्बर gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. Name eines Grammatikers Nir. 1,1. — औदुम्बरायणि Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,29.

औदुम्बरि patron. von उदुम्बर, *Fürst der* Udumbara (Audumbara) P. 4,1,173, Sch. 2,4,58, Vârtt. 1, Sch.

औद्गात्र (von उद्गातर्) 1) adj. f. ई *den* Udgâtar *betreffend* P. 4,4,49, Sch. Kâtj. Çr. 25,1,8. Çaṅk. zu Bṛh. Âr. Up. 1,3,2. — 2) n. *die Function des* Udgâtar P. 5,1,129. Madhus. in Ind. St. 1,16.18.

औद्गाहमानि patron. von उद्गाहमान (partic. praes. med. von गाह् mit उद्) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. f. °नी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. Davon adj. औद्गाहमानीय gaṇa गहादि (hier fälschlich औद्घाहमानि) zu P. 4,2,138.

औद्ग्रभण (von उद्ग्रभण) n. näml. यजुस्, Bez. *gewisser bei der* Dikshâ *gesprochener Sprüche:* सर्वाणि ह वै दीक्षाया यजूंष्यौद्ग्रभणानि । उद्गृभ्णीते वा एषो ऽस्माल्लोकाद्देवलोकमभि यो दीक्षते Çat. Br. 3,1,4,1. 6,6,1,12. fgg. 13,1,7,4. Kâtj. Çr. 7,3,16. 16,4,45. 20,4,2.

औद्ग्रहण (von उद्ग्रहण) n. dass. TS. 6,1,2,4.

औद्दण्डक von उद्दण्ड (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

औद्दालक (von उद्दाल oder उद्दालक) 1) n. näml. मधु *eine besondere Art Honig* Suçr. 1,185,2.13. Vâkasp. zu H. 1214. वल्मीककारिकीटाख्यनिर्मितमधु । तस्य गुणाः । कषायत्वमुष्णत्वं कटुत्वं कुष्ठविषरोगनाशित्वं च । इति राजवल्लभः । ÇKDr. — 2) N. eines Tîrtha MBh. 3,8139.

औद्दालकायन patron. von औद्दालकि Pat. zu P. 2,4,66.

औद्दालकि patron. von उद्दालक Pat. zu P. 2,4,66. Bein. des Çvetaketu Çat. Br. 3,4,3,13. 4,2,5,15. MBh. 3,10597. des Kusuruvinda TS. 7,2,2,1. des Âruṇi (s. उद्दालक) Kaṭhop. 1,11.

औद्देशिक (von उद्देश) adj. *aufweisend, aufzählend* Nir. 1,4.

औद्धत्य (von उद्धत) n. *Aufgeblasenheit und die damit verbundene Geringschätzung Anderer* KATHÂS. 22,140. SÂH. D. 196.

औद्धारिक (von उद्धार) adj. *zum ausgeschiedenen, ausgewählten Theil gehörig* M. 9,150.

औद्भित्य (von उद्भिद्) n. *freudige Aufregung:* औद्भित्यप्राप्त SADDH. P. 4,3,*a*. 31,*b*. औद्भित्यचित्त BURN. Lot. de l. b. l. 308. °कारिन् VJUTP. 79. Ind. St. 3,148.

औद्धारि (von उद्धार) patron. des Khaṇḍika ÇAT. BR. 11,8,4,1.

औद्भिज्ज (von उद्भिज्ज) 1) m. N. pr. eines Mannes oder adj. = औद्भिद् 2. HARIV. 11122. — 2) n. *Steppensalz* RÂǴAN. im ÇKDR. Vgl. औद्भिद् und उद्भिद्.

औद्भिद् (von उद्भिद्) adj. 1) *hervorsprudelnd, fontanus;* n. (mit Ergänz. von वारि) *Quellwasser* SUÇR. 1,170, 12. 173,16. RÂǴAN. im ÇKDR. लवणम् *Steppensalz* SUÇR. 1,227,5. n. mit Ergänzung von लवण RÂǴAN. im ÇKDR. Vgl. औद्भिज्ज und उद्भिद्. — 2) *zum Ziel durchdringend, siegreich* VS. 34,50. MBH. 3,13300.

औद्भिद्य (vom vorherg.) n. *Sieghaftigkeit* VS. 18,9.

औद्यावं adj. (f. ई) von उद्याव gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औद्वाहिक (von उद्वाह) adj. *mit der Hochzeit in Verbindung stehend, bei dieser Gelegenheit geschenkt* M. 9,206. JÂǴN. 2,118.

औद्वेप von उद्वेप (चतुर्थ्येषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औधस (von ऊधस्) adj. *im Euter enthalten:* पयस् BHÂG. P. 4,17,23.

औधेय m. pl. N. pr. eines Geschlechts PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 56. N. einer Schule Ind. St. 1,80,N.2. 3,265.271.

औन्नत्य (von उन्नत) n. *Höhe* KATHÂS. 26,283.

औन्नेत्र n. *das Amt des* Unnetar gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129. — Vgl. उन्नेत्र.

औपकर्णिक (von उप + कर्ण) adj. *in der Nähe der Ohren befindlich* P. 4,3,40.

औपकलाप्य (von उप + कलाप) adj. *in der Nähe des Gürtels* (s. कलाप) *befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vartt. 1.

औपकायन patron. von उपक gaṇa नडादि zu P 4,1,99. pl. औपकायनास् oder उपकास् 2,4,69.

औपकार्य n. = उपकार्या R. 1,70,12 (GORR. 1,72,10: उपकार्या). WILS.: औपकार्या.

औपकुर्वाणक adj. *einem* Upakurvâṇa *zukommend:* शौचाध्ययनव्रतनियमगुर्वनलशुश्रूषणाद्यौपकुर्वाणककर्माणि BHÂG. P. 5,9,6.

औपगव 1) adj. *dem* Upagu *gehörig* P. 4,3,120, Sch. 1,15, Sch. — 2) patron. von Upagu P. 4,2,39, Sch. औपगवाः PRAVARÂDHJ. in Verz. d. B. H. 57,12 v. u. f. औपगवी P. 4,1,78, Sch. Vgl. औपगवि.

औपगवक P. 4,2,8, Vârtt. 5, Sch. 1) adj. *den* Aupagava *gehörig* P. 4,3,126, Sch. *von den* Aupagava *herkommend* 80, Sch. *den* Aupagava *verehrend* 99, Sch. — 2) n. *eine Versammlung von* Aupagava P. 4,2,39, Sch. AK. 3,3,40. H. 1416.

औपगवि patron. von Aupagava P. 4,1,157, Sch. 147, Sch. ein Bein. Uddhava's BHÂG. P. 3,4,27.

औपग्रस्तिक (von उपग्रस्त, s. ग्रस् mit उप) m. *Sonne* oder *Mond in der Finsterniss* ÇABDAR. im ÇKDR.

औपग्रहिक (von उपग्रह) m. dass. WILS.

औपचन्धनि = औपजन्धनि Ind. St. 1,70, N. 434, N.

औपचाकवि patron. von उपचाकु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औपचारिक (von उपचार) adj. (स्वार्थे) f. ई gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. VJUTP. 164.

औपच्छन्दसिक (von उप + छन्दस्) n. N. eines Metrums (2 Mal 16 + 18 Moren; Ausgang —◡— und ◡——) COLEBR. Misc. Ess. II, 155 (II, 1, 3). 78. 80. 83. 164. 165.

औपजन्धनि patron. N. eines Lehrers ÇAT. BR. 14,5,5,21. 7,3,26.

औपजानुक (von उप + जानु) adj. *in der Nähe des Knies befindlich* P. 4,3,40.

औपतस्विनि patron. eines Râma ÇAT. BR. 4,6,1,7.

औपदेशिक (von उपदेश) adj. f. ई *vom Unterricht lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपद्रविक (von उपद्रव) adj. *die Symptome betreffend, davon handelnd* SUÇR. 1,10,17. 2,302,3.

औपद्रष्ट्य (von उपद्रष्टृ) n. *Augenzeugenschaft, Aufsicht* VS. 30,13.

औपधर्म्य (von उपधर्म) n. *falsche Lehre, Ketzerei* BHÂG. P. 2,7,37.

औपधेनव (von उप + धेनु) m. N. pr. eines Arztes SUÇR. 1,1,7. 14,13.

औपधेय adj. *zu dem* उपधि *genannten Theile des Rades dienend* P. 5,1,13. nach dem Vartt. dagegen n. = उपधि 1.

औपनायनिक adj. *das* Upanâjana *betreffend, dafür bestimmt:* विधि M. 2,68. काल JÂǴN. 1,37.

औपनासिक (von उप + नासा) adj. *in der Nähe der Nase befindlich* SUÇR. 1,337,4.

औपनिधिक (von उपनिधि) adj. *ein Depositum bildend:* वासनस्थमनाख्याय हस्ते ऽन्यस्य यदर्प्यते। द्रव्यं तदौपनिधिकं प्रतिदेयं तथैव तत्॥ JÂǴN. 2,65.

औपनिषत्क adj. f. ई *von einer* Upanishad *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपनिषद 1) adj. f. ई *in einer* Upanishad *enthalten, — gelehrt* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73. पुरुष ÇAT. BR. 14,6,9,28 (fälschlich parox.). धनुर्गृहीत्वौपनिषदं महास्त्रं शरं ह्युपासानिशितं संधीयत MUṆḌ. UP. 2,2,3. श्रुती: M. 6,29. — 2) m. *ein Anhänger der* Upanishad Verz. d. B. H. No. 626.

औपनीविक (von उप + नीवि) adj. *in der Nähe der* नीवि (s. d.) *befindlich* P. 4,3,40.

औपपक्ष्य (von उपपक्ष) adj. *in der Achselhöhle befindlich:* रोमाणि ÇAT. BR. 11,4,1,6.14.

औपपत्तिक (von उपपत्ति) adj. *was sich vorfindet, was gerade da ist* oder *angemessen, entsprechend:* किमन्नजातमिष्टं ते — औपपत्तिकमाहारं प्रयच्छस्व MBH. 13,2742.

औपपातिक 1) adj. *der eine kleine Sünde* (उपपातक) *begangen hat* NÂRADA in DÂJ. 164,2. Die grammatische Form wäre औपपातकिक. — 2) n. (von उपपात oder उपपातक) Titel eines Upânga bei den Gaina H. 245, Sch.

औपपादुक adj. = उपपादुक BURN. Lot. de la b. l. 394. औपपादक Intr. 593 ist wohl nur ein Druckfehler.

औपबाह्वि patron. von उपबाहु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औपभृत adj. *zum* Upabhṛt-*Löffel gehörig, darin befindlich u. s. w.* Kâty. Çr. 3,5,5. 5,4,28. 6,7,7.

औपमन्यव patron. von Upamanju gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. Bein. des Mahâçâla Gâbâla Çat. Br. 10,6,1,6. des Prâkînaçâla Khând. Up. 5,11,1. N. eines Grammatikers Nir. 1,1. 2,2.6.11. 3,8.11.18.19. 5,7. 6,30. 9,8.

औपमिक (von उपमा) adj. *zur Vergleichung dienend, Vergleichung bildend* Nir. 3,4. 4,8. 7,12.13.

औपम्य (wie eben) n. *das Verhältniss der Aehnlichkeit* oder *Gleichheit, Gleichniss* gaṇa चतुर्वर्णादि P. 5,1,124, Vârtt. 1. H. 1463. P. 1,4, 79. 4,1,69. 6,2,113. प्राणा यथात्मनो ऽभीष्टा भूतानामपि ते तथा । आत्मौपम्येन सर्वत्र दयां कुर्वन्ति साधवः ॥ Hit. I,10.11. IV,52. Bhag. 6,32. R. 6,26,38. वीरौपम्येन MBh. 3,1328. Bhâg. P. 5,1,42. 9,19,28. वातौपम्या adj. *dem Sturmwind ähnlich* 5,14,9. अनौपम्य adj. *wofür kein Gleichniss besteht, mit Nichts zu vergleichen* MBh. 3,13936. 13,815. R. 6,87,10.

औपयज adj. *zu den* Upajag *gehörig* Kâty. Çr. 6,9,7.

औपयिक (von उपाय mit Kürzung des आ) adj. f. ई gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *zum Ziele führend, schicklich, angemessen, passend* AK. 2,8,1,24. H. 743. एतत्तव महाराज पुत्रेषु तेषु चैव हि । वृत्तमौपयिकं मन्ये भीष्मेण सह MBh. 1,7471. न चैवौपयिकी भार्या मानुषी कृपणा तव 3, 16186. सर्वे त्वौपयिकाः कालाः कार्याणाम् 15,204. R. 2,54,38. 104,10. 5, 22,8. 23,4.14. न वैश्यशूद्रौपयिकीः (sic) कथास्ता न च द्विजानां कथयन्ति वीराः MBh. 1,7184. Bhâg. P. 3,2,12. 4,12,14. 5,14,2. नैतदौपयिकम् — यत् *dass* MBh. 3,360. R. 2,53,31. मित्रमौपयिकं कर्तुं राघवं रावण त्वया *es wäre angemessen, wenn Du dir den* R. *zum Freunde machtest* 5,23, 16. औपायिक MBh. 5,7019.

औपयोगिक (von उपयोग) adj. *die Anwendung betreffend:* स्नेहौपयोगिकं चिकित्सितम् Suçr. 2,174,4.

औपर (von उपर) patron. des Daṇḍa TS. 6,2,9,4.

औपराजिक (von उपराज) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2,116.

औपराधय्य n. nom. abstr. von उपराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1,124.

औपरिष्ट (von उपरिष्टात्) adj. *oben befindlich u. s. w.* P. 4,2,104, Vârtt. 1, Sch.

औपरैधिक (von उपर + एध?) m. (näml. दण्ड) *ein aus* Pilu-*Holz gemachter Stab* H. 815.

औपरोधिक (von उपरोध) m. dass. (*ein im Harem gebrauchter Stab?*) H. 815, Sch.

औपल (von उपल) adj. f. ई 1) *steinern:* यथा प्लवेनौपलेन निमज्जत्युदके तरन् M. 4,194. — 2) *von Steinen erhoben* (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76.

औपवसथिक adj. *zum* Upavasatha *bestimmt, — gehörig:* कर्म Âçv. Çr. 12,1. Ind. St. 1,59.

औपवसथ्य adj. dass.: अहः Ait. Br. 7,32. Âçv. Çr. 4,1.8. Kâty. Çr. 8, 3,6. 18,3,4. 20,3,9.

औपवस्त n. = उपवस्त, उपवास, औपवस्त्र *Fasten* H. 842, Sch.

औपवस्तिक adj. *von* उपवस्ति (?) *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपवस्त्र (von उपवस्तृ) n. *Fasten* H. 842. = उपवस्त्रा प्राप्ता ऽस्य (*Fastenspeise?*) Kâç. zu P. 5,1,105. Davon औपवस्त्रक n. *Fastenspeise* Cit. beim Sch. zu H. 842. — Vgl. उपवस्त, उपवास, औपवस्त.

औपवास (von उपवास) adj. f. ई *was in den Fasten gereicht wird, — zu thun ist* gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

औपवासिक (wie eben) adj. f. ई *für die Fasten gut* gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103. *die Fasten zu halten im Stande* gaṇa संतापादि zu 5,1,101.

औपवास्य (wie eben) n. *Fasten:* लक्ष्मणेन यदानीतं पीत्वा वारि समाहितः । औपवास्यं तदाकार्षीद्राघवः सह सीतया ॥ R. 2,87,18. Gorr. 2,95, 22 liest statt dessen: तेनोपवासं काकुत्स्थश्चकार.

औपवाह्य (von उपवाह्य und dieses nom. act. von वह् mit उप) 1) adj. *zum Fahren* oder *Reiten bestimmt:* रथ R. 2,39,10. नाग 69,13. औपवाह्यः कुबेरस्य सार्वभौम इति श्रुतः । गजः 4,44,43. — 2) m. = उपवाह्य *ein Elephant, den ein König reitet*, H. 1222, Sch.

औपविन्दवि patron. von Upavindu gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. Vop. 7,1.2.

औपवेशि (von उपवेश) patron. des Aruṇa TS. 6,1,9,2. 4,5,1. Çat. Br. 2,2,2,20. 10,6,1,1.

औपवेशिक (wie eben) adj. f. ई *davon lebend, dass man sich einer Sache ganz hingiebt*, gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपश in स्वौपश = औपश.

औपशद s. औपसद.

औपशिवि patron. von Upaçiva; Name eines Grammatikers Weber, Lit. 139.

औपश्लेषिक (von उपश्लेष) adj. *mit unmittelbarer Berührung verbunden* Siddh. K. zu P. 1,4,45.

औपसंक्रमण adj. f. ई *was beim* उपसंक्रमण *gegeben wird, — zu thun ist* gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

औपसंख्यानिक (von उपसंख्यान) adj. *auf einer Hinzufügung —, Ergänzung beruhend, in einer Ergänzung erwähnt* P., Sch.

औपसद 1) adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka) *in welchem das Wort* उपसद् *vorkommt* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. — 2) m. Name eines Ekâha (v. l. औपशद) Kâty. Çr. 22,10,13. Maç. 5,1 in Verz. d. B. H. 72. Vgl. उपसद्.

औपसर्गिक (von उपसर्ग) adj. f. ई 1) *Widerwärtigkeiten —, störenden Erscheinungen u. s. w. gewachsen* gaṇa संतापादि zu P. 5,1,101. — 2) *hinzutretend, aus einem Anderm sich entwickelnd;* von Krankheitserscheinungen Suçr. 1,127,9. 271,13. Nach ÇKDr. m. = संनिपातरोगविशेष mit folg. Cit. aus einem medic. Werke: कफो ऽनुलोमवातेन यदि पित्तानुगो भवेत् । स्वेदशैत्यादिभिर्दुष्टस्तदा भवति मानवः ॥ प्रतिलोमः पुनस्तेन स्वास्थ्यमायाति तत्क्षणात् । औपसर्गिक एवान्यः संनिपात उदाहृतः ॥ Hier ist das Wort gleichfalls adj.

औपसीर्य (von उप + सीर) adj. *in der Nähe eines Pfluges befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt. 1.

औपस्थान (von उपस्थान) adj. f. ई *dessen Sache das Aufwarten, Verehren ist* gaṇa छत्रादि zu P. 4,4,62.

औपस्थानिक (wie eben) adj. f. ई *vom Aufwarten lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपस्थिक (von उपस्थ) adj. f. ई *von Hurerei lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपस्थूण्य (von उप + स्थूणा) adj. *in der Nähe eines Pfostens befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt. 1.

औपस्थ्य (von उपस्थ) n. *Geschlechtsgenuss* Bhâg. P. 7,6,13. 15,18.

औपस्वस्ती (von उप + स्वस्ति?) patron. einer Frau; औपस्वस्तीपुत्र N. eines Lehrers Bṛh. Âr. Up. 6,5,1 (nur in der Kâṇva-Rec.).

औपहस्तिक adj. *von* उपहस्त (?) *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपहारिक (von उपहार) n. *Darbringung:* परमान्नेन यो दद्यात्पितॄणामौपहारिकम् MBh. 13,6039.

औपाधिक (von उपाधि) adj. *bedingt, conditionalis* Sch. zu Çat. Br. 14,7,2,6. 3,24. 8,8,1.

औपाध्यायक (von उपाध्याय) adj. *vom Lehrer stammend* P. 4,3,77, Sch.

औपानह्य (von उपानह्) adj. *zur Bereitung von Schuhen dienend* P. 5,1,14. मुञ्ज Sch. चर्मन् P. 5,1,2, Vârtt.

औपायिक s. औपयिक am Ende.

औपावि (von उपाव) patron. des Gânaçruteja Çat. Br. 5,1,2,5.7.

औपासन (von उपासन) m. 1) näml. अग्नि, *das für häuslichen Gottesdienst bestimmte Feuer* (auch सभ्य und आवसथ्य genannt, im Gegens. zu वैतानिक) Çat. Br. 12,3,5,5. Kâtj. Çr. 1,1,20. 21,4,25.27. Pâr. Gṛhj. 1,9. 3,8. Z. d. d. m. G. 9, p. LXXIV. Davon ein gleichl. adj. *was mit solchem Feuer vollbracht wird:* वैतानौपासनाः कार्याः क्रियाः Jâǵñ. 3,17. — 2) näml. पिण्ड, *ein für die Manen bestimmter kleiner Kuchen* Çâṅkh. Çr. 7,7,9.

औपेय patron. von Upeja (?) Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55, 14 v. u.

औपोदिति patron. (von उपोदित) des Tumiǹga TS. 1,7,2,1.

औपोदितेय metron. von उपोदिता Çat. Br. 1,9,3,16.

औम् indecl. *die heilige Silbe der* Çûdra (s. ओम्): चतुर्दशस्वरो यो ऽसौ सेतुरौकारसंज्ञितः। स चानुस्वारनादाभ्यां शूद्राणां सेतुरुच्यते॥ Kâlikâ-P. im Tantrasâra ÇKDr.

औम (von उमा) adj. f. ई *flächsen* P. 4,3,158.

औमक adj. dass. P. 4,3,158.

औमिक adj. f. ई von उमा gaṇa अश्वादि zu P. 5,1,39.

औमीन (wie eben) n. *Flachsfeld* P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 967.

औम्भेयक adj. von उम्भि gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,95.

औरग (von उरग) n. Bez. des Sternbildes आश्लेषा Gatâdh. im ÇKDr.

औरभ्र (von उरभ्र) 1) adj. *vom Widder, — vom Schaf herrührend:* मान M. 3,268. MBh. 13,3283. Suçr. 1,203,20. 204,3. वस्ति 2,215,14. — 2) m. *a) wollene Decke* H. 670. — *b)* N. pr. eines Arztes Suçr. 1,8. 14,13.

औरभ्रक (wie eben) n. *eine Heerde Schafe* P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1417.

औरभ्रिक (wie eben) adj. subst. *die Schafe hütend, Schäfhirt* M. 3,166.

औरव n. nom. abstr. von उरु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

औरश (von उरश oder उरशा) gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. *ein Bewohner von* उरशा Râǵa-Tar. 5,216. — Vgl. 2. औरस.

औरशायनि patron. von उरश und औरश gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

1. औरस (von उरस्) adj. f. ई 1) *der Brust angehörig, in der Brust befindlich* Pâr. Gṛhj. 3,15. औरसेन बलेन Sund. 4,13. MBh. 3,416. 1314. 13,5552. — 2) (*aus der Brust, dem Sitze der männlichen Kraft, erzeugt*) *selbsterzeugt, leiblich;* subst. m. *leiblicher Sohn* P. 4,4,94. AK. 2,6,1,28. H. 550. स्वे क्षेत्रे संस्कृतायां तु स्वयमुत्पादयेद्धि यम्। तमौरसं विजानीयात्पुत्रं प्रथमकल्पितम् M. 9,166. औरसो धर्मपत्नीजः Jâǵñ. 2,128. M. 7,135. 9,145. 159. 162 — 165. Jâǵñ. 2,141. Sâv. 5,37.44. R. 1,9,28. 16,17. 2,26,36. 3,10,13. 53,30. 4,17,34. Hit. I,185. Çâk. 102,6. Ragh. 16,88. औरसी D'j. 272,4.

2. औरस adj. f. ई *aus* Urasâ *stammend* gaṇa सिन्ध्वादि zu P. 4,3,93. — Vgl. औरश.

औरसायनि patron. von उरस् und औरस gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. — Vgl. औरशायनि.

औरस्क (von उरस्) adj. f. ई gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5,3,108. *ausgezeichnet, vorzüglich.* — Vgl. उरस्य.

औरस्य (wie eben) adj. 1) = 1. औरस 1. Çiksh. 16. — 2) = 1. औरस 2. AK. 2,6,1,28, v. l.

औरुक्षयस patron. von Uru-kshajas = Urukshaja Âçv. Çr. in Verz. d. B. H. 26,3.

और्ण (von ऊर्णा) adj. f. ई *wollen* P. 4,3,158. Jâǵñ. 2,179. MBh. 2,1823.

और्णक (wie eben) adj. dass. P. 4,3,158. Vjutp. 212. — Vgl. और्णिक.

और्णनाभ patron. von Ûrṇanâbha gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — Vgl. और्णवाभ.

और्णनाभक adj. *vom Stamme der* Ûrṇanâbha *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

और्णवाभ patron. von Ûrṇavâbhi, pl. Çat. Br. 14,7,3,25. N. eines Grammatikers Nir. 2,26. 6,13. 7,15. 12,1.21. Bṛh. Dev. 7,26 in Ind. St. 1,105.

और्णावत und और्णावत्य patronn. von Ûrṇâvant P. 5,3,118.

और्णिक (von ऊर्णा) adj. f. ई gaṇa अश्वादि zu P. 5,1,39. *wollen* Suçr. 2,35,5. 423,3. — Vgl. और्णक.

और्दायनी patron. f. von ऊर्दि P. 4,2,99, Vârtt.

और्ध्वकालिक (von ऊर्ध्व + काल) adj. f. आ und ई *aus der nachfolgenden, späteren Zeit* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

और्ध्वदेह (von ऊर्ध्व *aufwärts gegangen, verstorben* + देह *Körper*) n. *Todtenceremonie:* दातुं च तावदिच्छामि स्वर्गतस्य महीपतेः। और्ध्वदेहनिमित्तार्थमवतीर्योदकं नदीम्॥ R. 2,83,24. — Vgl. ऊर्ध्वदेह und और्ध्वदेहिक.

और्ध्वदेहिक (wie eben) adj. f. आ Kâr. 1 zu P. 4,3,60. *was mit dem Zustande nach dem Tode in Verbindung steht, einen Verstorbenen betreffend, was man einem so eben Verstorbenen zu Ehren thut;* subst. n. *Todtenceremonie, Gaben welche bei einem Todesfalle vertheilt werden* AK. 2,7,30. H. 374. भृत्यानामुपरोधेन यत्करोत्यौर्ध्वदेहिकम् (Kull.: = पारलौकिकधर्मबुद्ध्या दानादि)। तद्भवत्यसुखोदर्कं जीवतश्च मृतस्य च॥ M. 11,10. उपानहौ च वस्त्रं च प्रतिगृह्यौर्ध्वदेहिकम्। अपेहन्तं समाः MBh. 13,6229. तस्यौर्ध्वदेहिकाः क्रिया वृषोत्सर्गादिकाः सर्वाश्चकार Pañkat. 9,3. कुरुष्वास्यौर्ध्वदेहिकम् MBh. 3,16766 (= Sâv. 5,19, wo °देहिकाम्; wenn die Lesart richtig sein sollte, ist क्रिया zu ergänzen). 1,3820. R. 4,24,24. Ragh. 8,26. राज्ञां मूर्ध्नि विशेषा हि दृश्यन्ते भुवि यादृशाः। तादृशैर्बालिनः सर्वमकुर्वन्नौर्ध्वदेहिकम्॥ R. 4,24,26. दासीदासं च यानं च वेश्मानि

सुमहान्ति च । ब्राह्मणेभ्यो ददौ पुत्रो राज्ञस्तत्रौर्ध्वदेहिकम् ॥ 2,77,3. MBh. 14,368. fg. क्रियतामौर्ध्वदेहिकम् *bereite Dich zum Tode* R. 6,16,74. और्ध्वदेहिकपद्धति Verz. d. B. H. No. 138.1109.

और्ध्वदैहिक dass. H. 374, Sch. — Vgl. पौर्वदैहिक.

और्ध्वदमिक adj. von ऊर्ध्वदम Kâr. 1 zu P. 4,3,60.

और्ध्वसद्मन (von ऊर्ध्व + सद्मन्) Bez. eines Sâman Lâṭj. 3,4.

और्ध्वस्रोतसिक (von ऊर्ध्व + स्रोतस्) m. *ein* Çivait Trik. 3,1,23 (°स्रोतसिक). Nach Wils. soll ऊर्ध्वस्रोतस् (*der oben, auf seinem Kopfe, den Fluss*, d. i. die Gaṅgâ, *trägt*) ein Bein. Çiva's sein. — Vgl. ऊर्ध्वस्रोतस्.

और्व patron. von Ûrva gaṇa विदादि zu P. 4,1,104 (उर्व). ein Ṛshi ṚV. 8,91,4. TS. 7,1,8,1. ein Bhârgava Ait. Br. 6,33 (vgl. mit Çâṅkh. Br. 30,5). Âçv. Çr. 12,10. MBh. 1,2610. fgg. Hariv. 771. fgg. 1456. ein Sohn Vasishṭha's Hariv. 417.14150. f. और्वी P. 4,1,73, Sch. Aurva Bhârgava wird bei einer Verfolgung seines Stammes, welche sogar die Frucht im Leibe der Mütter nicht verschonte, auf eine wunderbare Weise erhalten und geboren. Das Feuer seines Zornes droht die Welt zu zerstören und nur auf Bitten seiner Väter entsendet er dieses Feuer in den Ocean, das von nun an hier, mit einem Pferdekopf (s. बडवामुख) versehen, seinen Wohnsitz aufschlägt. MBh. 1,6802. fgg. Hariv. 2527. fgg. Dieses *unterseeische Feuer* heisst nach ihm और्व (adj. von और्व oder m. mit Ergänzung von अग्नि) AK. 1,1,1,52. H. 1100. वह्निरौर्वः MBh. 1,1242. यः पुरा ह्यनलो भूत्वा और्वः संवर्तको विभुः । पातालस्थो ऽर्णवगतं पपौ तोयमयं हरिः Hariv. 2149. अद्यापि नूनं हरकोपवह्निस्त्वयि ज्वलत्यौर्व इवाम्बुराशौ ad Çâk. 32,5. और्वदह्नोष्मन् Râga-Tar. 3,170. और्वानल AK. 3,4,204. और्वाग्नि Prab. 103,13. Çiçup. 8,49. Als adj. in der Bed. Aurva *betreffend* erscheint das Wort MBh. 1,387: और्वमाख्यानम्. — Ob das n. और्व *Steppensalz* Râgan. im ÇKDr. hierher oder etwa zu 1. ऊर्व gehört, lassen wir unentschieden.

और्वशं adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka) *in dem das Wort* उर्वशी *vorkommt* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

और्वशेय metron. von Urvaçî: और्वशेयः पुत्रः Vikr. 86,12. ein Bein. Agastja's Trik. 1,1,90. H. 123.

औलन्दक von उलन्द (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

औलपि patron. von Ulapa; m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon औलपीय *Fürst der* Aulapi ebend.

औलपिन् (von उलप) m. pl. N. einer Schule P. 4,3,104, Sch.

औलान ṚV. 10,98,11: विद्वान्पथ ऋतुशो देवयानानप्यौलानं दिवि देवेषु धेहि; nach Langlois, der doch wohl Sâj. folgt: *réservoir d'une onde* (*pure*). Es scheint *eine Opfergabe* irgend einer Art zu bezeichnen; vgl. औल.

1. औलूक (von उलूक) n. *eine Menge von Eulen* gaṇa खण्डिकादि zu P. 4,2,45.

2. औलूक adj. (f. ई) von औलूक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

औलूकीय adj. von औलूक्य (?) P. 4,2,104, Vârtt. 9, Sch.

औलूक्य 1) patron. von Ulûka gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) *Anhänger der* Vaiçeshika-*Lehre* H. 862. Vielleicht ein Spottname, wie Wilson vermuthet.

औलूखल (von उलूखल) adj. *vom Mörser kommend u. s. w.*: औलूखलानुद्वादयत (näml. घनीन्) Çat. Br. 4,3,2,19. Kâtj. Çr. 10,3,11. *im Mörser zerstampft*: यावक P. 4,2,92, Sch.

औवेणक n. N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵn. 3,113.

औशन adj. f. ई = औशनस P. 4,2,8, Vârtt. 2, Sch.

औशनस 1) adj. f. ई P. 4,2,8, Vârtt. 2, Sch. *von* Uçanas *herrührend, ihm eigenthümlich*: पितामहाद्वरं लेभे सर्वमौशनसं बलम् R. 4,51,13. व्यूह्य चौशनसं व्यूहम् MBh. 3,16369. गच्छेदौशनसीं गतिम् 8034. लोकमौशनसम् 13,5298. Bhâg. P. 6,7,18.39. — 2) patron. von Uçanas Bhâg. P. 7,5,48. f. ई (Devajânî) MBh. 1,3376. Bhâg. P. 9,18,20.31. — 3) n. *a*) (näml. शास्त्र) *das von* Uçana's *verfasste Gesetzbuch*: औशनसबार्हस्पत्यचाणक्यमतविद् Pańkat. 253,12. — *b*) N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,7005.

औशान s. u. वश्.

औशिज (von उशिज्) 1) adj. (= उशिज्) gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. *begierig, eifrig, verlangend*: औशिजाय वणिजे दीर्घश्रवसे ṚV. 1,112,11. मदे सोमस्यौशिजो हुवन्यति 119,9. औशिजो हुवध्यै 122,4. औशिजस्य गोहे 4,21,6.7. सुशेव एवैरौशिजस्य होता 5,41,5. चित्रो नयत्परि तमांस्यक्तः शोचिषा पत्मन्नौशिजो न दीयन् 6,4,6. अस्य स्तोमेभिरौशिज ऋजिश्वा व्रजं दरयद्वृषभेण पिप्रोः 10,99,11. — 2) angebliches patron. des Kakshîvant, geschlossen aus कक्षीवन्तं य औशिजः ṚV. 1,18,1 (vgl. Erll. zu Nir. 6,10) und aus 122,4, wie denn das Wort auch sonst als patron. erklärt wird, z. B. Sâj. zu 1,112,11. 119,9. — TS. 5,6,5,3. Âçv. Çr. 12,11. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. कक्षीवानौषिजः MBh. 13,7663. औषीजः 7108.

औशीनर m. f. ई *Fürst der* Uçînara gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. gaṇa यौधेयादि zu 5,3,117 und 4,1,178. शिबिरौशीनरः MBh. 1,3669. 3,8503.13252.13274.13808. 14,2790. Sâv. 2,17. Hariv. 1677. Verf. von ṚV. 10,12,28 Ind. St. 1,214. औशीनरी (शूद्रा!) MBh. 2,802. Gemahlin des Purûravas Vikr. 30,18. fg. Ind. St. 1,213.

औशीनरि m. dass. MBh. 2,325. 3,13248.

औशीर (*aus* Uçîra *gemacht*) 1) *der Griff eines Fliegenwedels* (s. चामर), m. AK. 3,4,187. n. H. an. 3,527. Med. r. 121. Hierher gehört vielleicht MBh. 12,2299: छत्रं वेष्टनमौशीरमुपानद्व्यजनानि च ॥ यातयामानि देयानि शूद्राय परिचारिणे । Einige machen hieraus zwei Bedeutt.: *Griff* und *Fliegenwedel*. — 2) n. *ein Bett, welches zugleich als Sitz gebraucht wird*, AK. H. 685. H. an. Med. Daçak. 93,1. Auch hieraus werden zwei Bedeutt. gemacht: *Bett* und *Sitz*. — 3) n. *eine aus* Uçîra *bereitete Salbe* (उशीरज) H. an. Med. अचन्दनमनौशीरं हृदयस्यानुलेपनम् Mṛkkh. 161,22. स्तनन्यस्तौशीरम् (वपुः) Çâk. 57, v. l.

औशीरिका (von औशीर) f. 1) *Schössling*. — 2) *Napf* Vjutp. 218.

औषण (von उषण *Pfeffer*) n. *brennender Geschmack* ÇKDr. und Wils.

औषणशौण्डी (l. °शौण्डी) *schwarzer Pfeffer* H. ç. 101.

औषदश्वि (von उषदश्व) patron. des Vasumant MBh. 1,3664.

औषध (von ओषधि) 1) adj. *aus Kräutern bestehend* Çat. Br. 7,2,4,26. — 2) subst. P. 5,4,37. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 231,*b*,1. zu belegen nur das n. *a*) *Kraut*, coll. *die Gesammtheit der Kräuter* Kâtj. Çr. 4,14,4. 23,2,18. 26,4,8. Ait. Br. 8,16. Nir. 5,28. सर्वौषध *allerlei Kraut* Çat. Br. 3,2,2,15. 9,3,4,4. 10,1,5,2. Khând. Up.

5,2,4. Taitt. Up. 2,2. — *b) Heilkraut, Heilstoff aus Kräutern, Arzenei* AK. 2,4,5,1. 6,2,1. Trik. 2,6,13. H. 472. M. 8,324. 9,293. 11,237. Bhag. 9,16. N. 9,29. MBh. 3,13856. R. 4,25,6.23. Suçr. 1,5,13. 135,1.3. 144, 7. 373,12. 2,52,16. 375,14. 554,1. Bhartr. 1,86. Pańkat. I,223. 210, 17. Hit. I,13.162. Ragh. 1,28. 12,97. श्रूयते हि पुरा लोके विषस्य विषमौषधम् Çṛṅgârat. 15. — *c) Kräutergefäss* Z. d. d. m. G. 9, p. lxxix.

औषधि und औषधी f. = ओषधि H. 1117. औषधिवृथाछेद् Jâǵń. 3,276. औषधय: Kirât. 5,24. औषधीभ्य: Pâr. Gṛhj. 2,2 in Z. d. d. m. G. 7,533. औषधीभि: MBh. 13,454. गृष्टिर्धेन्वौषधीभिदो: (am Ende eines Çloka) Trik. 3,3,95. औषधि als comp. aufgefasst im gaṇa दासीभारादि zu P. 6,2,42.

औषधीकर् (von औषध + कर्) *in eine Arzenei umwandeln:* दुष्करं विषमौषधीकर्तुम् Mṛkkh. 121,13.

औषधीपति (औ° + पति) m. ein Bein. des Soma Suçr. 2,173,1. — Vgl. ओषधि und औषधीपति.

औषर n. 1) *Steppensalz* (von ऊषर). — 2) *eine Art Magnet* Râǵan. im ÇKDr.

औषरक n. = औषर 1. Râǵan. im ÇKDr.

औषसी (von उषस्) f. *Frühe, Tagesanbruch:* अथ या सौषा: पत्न्यौषसी सा Çat. Br. 6,1,2,8.

औषस्य (wie eben) adj. *der* Ushas *geweiht* Çâṅkh. Çr. 6,5,1. — Vgl. उषस्य.

औषिक (von उषा) adj. *mit Tagesanbruch wandernd* P. 7,3,51, Sch.

औषित्न und औषीत्न s. u. औशित्न am Ende.

औष्ट्र (von उष्ट्र) 1) adj. *a) vom Kameel herrührend:* क्षीर M. 5,8. Jâǵń. 1,170. Suçr. 1,174,20. 175,19. 180,20. — *b) reich an Kameelen* (Gegend) P. 4,2,69, Sch. — 2) n. *das Kameel* (als Gattung) Wils.

औष्ट्रक (wie eben) 1) adj. *vom Kameel herrührend* P. 4,3,157. — 2) n. *eine Menge Kameele* P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1416.

औष्ट्ररथ (von उष्ट्र + रथ) adj. *zu einem von Kameelen gezogenen Wagen gehörig:* चक्र P. 4,3,122, Sch.

औष्ट्रायण patron. von उष्ट्र gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. Davon औष्ट्रायणक ebend.

औष्ट्रिक (von उष्ट्र) adj. *vom Kameel herrührend:* दधि Suçr. 1,177,13.

औष्ठ (von ओष्ठ) adj. *lippenförmig* Çat. Br. 4,1,5,19. Kâtj. Çr. 9,2,7.

औष्णिहत (von उष्णिह्) adj. (f. ई) gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

औष्णिह adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. *aus* Ushṇih *bestehend u. s. w.* VS. 29,60. Çat. Br. 8,6,2,3. Çâṅkh. Çr. 6,4,38. 5,12.

औष्णीक MBh. 2,1837 viell. fehlerhaft für औष्णीष = उष्णीषिन्.

औष्ण्य (von उष्ण) n. *Hitze, Brennen* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. Jâǵń. 3,77. Suçr. 1,117,20. 149,1. 154,12. 252,14. 2,477,5.

औष्म्य (von उष्मन्) n. dass. Ragh. 17,33 (ed. Calc. उष्मन्). Diese Form ist wohl wie उष्मता zu verwerfen.

VERBESSERUNGEN.*)

S. 10, Art. अकूपार्, Z. 2 lies: 5,39,2.
« 12 streiche das Beispiel u. अक्न und vgl. अच् mit आ.
« — अक्नौ ist subst. m. und bedeutet vielleicht *Stützbalken*, *Tragpfosten*, *Säule*.
« 13, Art. अद्, Z. 4 lies: आनदाणो st. अनादाणो.
« — अद् mit निस् bedeutet *entmannen*.
« 14, Z. 31 streiche ṚV. 8,46,26.
« 17, Art. अदार्, Z. 8 v. u. lies: प्रत्युवाच.
« 19, Art. अदारालवणाशिन् lies: आशिन् st. अशिन्.
« 21, Art. अदिव, Z. 2 lies: 2) n. *Meersalz* id.
« 22, Art. अखात, Z. 1 lies: part. praet. pass.
« 23, Art. अखिल, Z. 2 lies: राज्ञश्च धर्ममखिलम्.
« 25, Art. अगस्त्य, Z. 21 lies: वासतीवरे.
« 28, Art. अग्नि, Z. 16 lies: आवसथ्य.
« 29, Art. अग्निकार्य *das Brennen* (des Arztes), hierzu Verz. d. B. H. No. 1020.
« 35, Art. अग्निष्टोम, Z. 7 lies: कान्मखान्.
« 39, Z. 24 lies: अग्रमग्रमिङ्गते.
« 50, Art. 3. अङ्ग, Z. 5 lies: ई st. इ.
« 57, Art. अङ्गुलि. Streiche die 5te Bedeutung, da an den angeführten Stellen offenbar der *Finger* gemeint ist.
« 61, Art. अचिरप्रभा, Z. 1 lies: अचिर + प्रभा.
« — Art. अचिराभ, lies: अचिर + आभा.
« 64, अच्छिन्नपर्णा ist oxyt.
« 65, Z. 5 v. u. lies: निस् st. निर्.
« 77 ist अञ्ज् mit अधि zu streichen.
« 83, Art. अणुता, Z. 2 lies: त्यत्युच्चैःकराणि.
« 99, Art. अतिमात्र, Z. 2 lies: आत्मानमतिमात्र°.

S. 110, Art. अत्यय, Z. 18 lies: अत्ययमत्ययतो.
« 114, Z. 5 v. u. lies: अत्रिनेत्रप्रसूत.
« 131, अद्धाबोधेय ist wohl zu streichen, vgl. Ind. St. 3,265.
« 139. अधरात् ist oxyt.
« — streiche den Art. अधरेय und s. u. अय 3.
« — Art. अधरोष्ठ vgl. u. ओष्ठ.
« 153, Art. अधिश्रयण und अधिश्रयितवै lies: श्री st. श्रि.
« 160, Art. अध्युष्ट. Die im ÇKDr. gegebene Erklärung befremdete uns schon beim Druck, wie man dieses daraus ersehen kann, dass wir nicht nur die Sanskrit-, sondern auch die bengalische Erklärung des Wortes beisetzten. Heute wie damals wissen wir mit अध्युष्ट nichts anzufangen. Z. 3 ist भुजग zu lesen.
« 161. अध्यूढ in der ersten Bed. von 1. ऊह् mit अधि.
« 162 ist अध्यपत् zu streichen.
« 174. अनपाय bedeutet R. 3,44,19 *ohne Hindernisse* —, *glücklich von Statten gehend*.
« — Z. 2 und 1 von u. lies: अनंतमप्सु — आ सृज.
« 175, Z. 2 v. u. schalte ṚV. vor 10,98,3 ein.
« 176, Art. अनरुस् lies: ते एवैतदनरुष्करोति यदन्यावानक्ति.
« 179, Art. अनवसे lies: 3. अ + अवसा.
« — Art. अनवस्था, Z. 4 lies: 3) = दशाभाव und streiche das Eingeklammerte.
« 181, Art. अनसूय, Z. 3 lies: 71 st. 72.
« 183, Art. 2. अनादर, Z. 2 lies: 3,14,2.
« 185, Art. अनाबय lies: आबयु.
« 186, Art. 1. अनायतन. Im ersten Beispiel ist अनायतन oxyt.; Z. 3 lies: ऽन्यत्राग्नेरा°; Z. 4 lies: 5,1,18.
« 187, Art. अनारभ्याधीत, Z. 2 lies: आधीत.

*) Die Nachträge und eingreifendere Verbesserungen gedenken wir am Ende des Werkes zusammenzustellen. Wir selbst haben schon ein reichliches Material beisammen und hoffen mit der Zeit auch von Andern Beiträge zu erhalten. Unfrankirte Zusendungen (Adr.: O. Böhtlingk, Mitglied der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, in St. Petersburg oder Professor R. Roth in Tübingen) werden mit Dank entgegengenommen werden.

*

S. 188, Art. अनाव्रस्क und अनाशीर्दा vgl. u. आव्रस्क und आशीर्दा. Bei 2. अनाव्रस्क ist Z. 2 zu lesen: प्रजापतौ.
« 196, Art. अनु, Z. 24 lies: von सो, स्यति mit अव st. सि.
« 197, Z. 15 ist RV. vor 1,161,3 einzuschalten.
« 199, Z. 23 lies: अकार्य.
« 202, Art. अनुचर, Z. 4. Çat. Br. 13,5,1,9 gehört zu 2, *b*.
« 220, अनुवाद vgl. Müller in Z. d. d. m. G. 9, p. L, N.
« 227, Art. अनूकाश lies: 1) *Anblick* (pass.) Çat. Br. 13,8,1,12. — 2) *Widerschein, Abglanz* VS. 25,2. Çat. Br. 13,2,2,16. Âçv. Gṛhj. 3,9. — 3) *Gleichniss* Ait. Br. 2,25.
« 228. 2. अनूच्य bedeutet *Armlehne eines Sessels*.
« 232. अनेकार्थ Suçr. 2,559,2 ist subst. m. *Mannigfaltigkeit, ein Verhältniss wobei Freiheit der Wahl stattfindet* (Gegens. एकान्त *Ausschliesslichkeit*).
« 233, Art. अनेहस्, Z. 5 lies: चंता.
« 236, Art. अन्तःपार्श्व्य lies: *an den Seiten befindlich* st. = अन्तःपर्शव्य.
« 238, Art. अन्ततस्, Z. 2 lies: ऽध्यन्नवन्नत्तो.
« 243, Z. 13 streiche das Eingeklammerte und vgl. zum Verständniss der Stelle R. 3,50,22.
« 254 lies अन्तिसुम्न st. अन्तिषुम्न.
« 261, Art. अन्नाद, Z. 4 lies: 5,13,1 statt 4,13,1.
« 264, Art. अन्यतरत lies: VS. 24,8.
« 274, Art. अन्वाहार्य, Z. 3 lies: अनेनेति.
« 278 अपग ist proparox.
« 282, Art. अपदेश, Z. 2 lies: अपदेशात्.
« 323, Art. अपेन, Z. 2 lies: अक्रिकेणा.
« 357, Art. अभ्यञ्जन s. u. आञ्जन.
« 394, Art. अयस्थूण, Z. 3 lies: शौल्त्बायनो.
« 395, Z. 15 v. u. lies: अयाथातथ्य.
« — Art. अयान vgl. आयान 2.
« 398, अयुव oder अयुवमारिन् (von 3. अ + युवन्-मार) *in welchem kein Jüngling stirbt*. Sâj. hat beide Auffassungen.
« 399, Z. 1 lies: 4,1,2,10 st. 4,1,2,20.
« 418, Art. अरुष streiche 3, *c*. und vgl. u. आरुषी.
« 447, Art. अर्मक streiche die erste Bed. sammt dem Citat und stelle dieses unter अर्म 2. Vgl. ferner अर्मकपाल n. TS. 5,1,6,2.
« 458, Z. 6 v. u. lies: 11,5,2,4 statt 9,5,2,4.
« 459, अलम्पट (3. अ + लम्पट) ist adj. und bedeutet *nicht lüstern, keusch* Bhâg. P. 3,14,48. 22,2. — Hâr. 192 wird लिम्पट (= लम्पट Bhâg. P. 5,2,14) gelesen und nicht अलम्पट.
« 463, Art. अलोह lies: P. 4,1,99.
« 498, अविकटोरण ist wohl in अविकट *eine Heerde Schafe* und उरण *Widder* zu zerlegen.
« 507, Art. 1. अश् mit आ und उप. In Verbindung mit प्रायम् ist आसिष्ये, आसितुम् und उपासिष्ये (von आस्) die richtige Lesart; vgl. u. आस्.
« 511, Art. अशनिक lies: अशनी कुशलः.
« 512, Art. अशिमिद, Z. 3 lies: Mahîdh. st. Sâj.

S. 512, Art. अशीत, Z. 2 lies: Çat. Br. 10,2,6,8.
« 531, Z. 26 lies: 2,2,1,17 statt 2,2,1,27.
« 534, Art. अष्ठीवत्, Z. 7 lies: अष्ठीव st. अष्ठीवन् und vgl. u. ऊरु.
« 543, Z. 9 und 10 vgl. u. आतप 4.
« 546, असद्दृक् ist sowohl adj. als subst. m. *falsch auffassend* und *falsche Auffassung* Bhâg. P. 4,7,37. 7,5,3.5. असद्ग्राह् dass. 3,31,30. 7,5,11.
« 556, Art. असुर 4, *a*. vgl. u. आसुर 2, *a*.
« 560, Art. अस्तमय Z. 2. Kaṭhop. 6,6 bildlich von den Sinnen: इन्द्रियाणां पृथग्भावमुदयास्तमयौ च यत्.
« 561, Art. अस्तृत streiche das letzte Citat.
« 565, Art. अस्यकृत्य vgl. u. आस्यकृत्य.
« 570, Art. अहंश्रेयस. Der Sch. fasst अहंश्रेयसे als dat. von अहंश्रेयस्.
« 589. Das Beispiel u. आकुलता 1. gehört zu 2.
« 591, Art. आक्रम, Z. 1 streiche: H. 1511, wo अक्रम steht.
« — st. आक्रय u. s. w. lies: आक्रया f. *Handel, Kram*.
« 597. Das letzte Beispiel u. आगम 2, *g* gehört zu *h*; vgl. u. ऐतक्य.
« 606, Art. आचारोल्लास s. u. उल्लास 3.
« 611, Art. 1. आज्य, letzte Zeile lies: 1,18 st. 1,8.
« 614, Z. 14 lies: अक्रूप st. अक्रू.
« 661, Art. आपूरण. Die 3te Bed. ist viell. zu streichen, da in dem angeführten Beispiele eben so gut पूरण angenommen werden kann.
« 672, Art. आमोद, Z. 2 lies: 6,5 st. 6,9.
« 686, Art. आराठि lies: Saugâta st. Saugata.
« 739, Art. आसुतीवल. Die 3te Bedeutung ist zu streichen, da Med. l. 168 कन्यापालक offenbar nur Druckfehler für कल्यापालक ist.
« 746, Art. आहनस्, Z. 6 lies: अक्रूप st. अक्रू.
« 778, Art. इक्ष्वाकु, Z. 1 lies: इक्ष्वाकु 1) m. N. pr. u. s. w. — P. 6,4, 174, Sch. ist vom doppelten Accent des Wortes ऐक्ष्वाक die Rede.
« 795, Z. 7 v. u. lies: पद्मभिरेत°.
« 881. उत्कच bedeutet MBh. 1, 6079 viell. *offen, nicht zugedeckt;* Bhâg. P. 3,23,38 hat das Wort die Bed. *aufgeblüht* (vgl. विकच).
« 901, Art. उत्पादक 2. Für die Form उत्पादक (von उद् + पाद) spricht ऊर्ध्वपाद.
« 905. उत्सारण bedeutet *das aus-dem-Wege-treten-Lassen, das Wegtreiben des Volks auf der Strasse*. Darnach wird auch उत्सारक nicht einen *Thürsteher*, sondern *einen Mann, der das Amt hat das Volk auf der Strasse wegzutreiben, um einem vornehmen Manne Platz zu machen* bezeichnen.
« 917, Art. उदग्रह lies: N. pr. eines Mannes statt desgl.
« 921, Art. उद्दूह vgl. u. 1. ऊह mit उद्.
« 931. Streiche den Artikel उद्मन् und s. u. ओद्मन्.
« 947. उपचायिन् bedeutet *hochhaltend, ehrend;* vgl. ज्येष्ठोपचायिन् MBh. 4,595. बुद्धिर्धर्मोपचायिनी 13, 6275. Der Gegens. davon ist अपचायिन् 3,1157. 13,6705.
« 956 — 1016 ist für Çâṅkh. Gṛhj. (wenn drei Zahlen folgen) überall Çâṅkh. Çr. zu lesen.
« 974. उपव्याख्यान ist in उप + व्याख्यान zu zerlegen.

Verbesserungen in den Citaten aus dem AV.

(Mitgetheilt von Herrn Whitney; vgl. «Erklärung der Abkürzungen» am Ende des Vorworts u. AV.)

अंश 3. 6,2,5. 11,17,2 = 6,4,2. 11,6,2. — अकवच 11,30,2 = 11,10,22. — अक्तु 4,38,3 = 4,38,4. 7,110,1 = 7,109,1. — अक्तकाम 3,2,5 = 2,2,5. — अक्ति 6,5,5 = 4,5,5. 11,4,3 = 11,3,34. — अक्तित 7,77,3 = 6,76,4. — अक्तिति 11,9,25 = 11,7,25. — अखात 5,13,2 = 5,13,1. — अगत 11,12,16 = 11,10,16. — अग्निजिह्वा 11,11,19 = 11,9,19. — अग्निष्टोम 9,9,2 = 9,6,40. 11,9,7 = 11,7,7. 12,4,3 = 12,3,33. — अग्निहोत्र 11,9,9 = 11,7,9. — अग्न्याधेय 11,11,8 = 11,9,8. — अग्रिय 11,8,2 = 11,6,3. — अग्रु 6,61,1 = 6,60,1. — अघारिन् 11,11,14 = 11,9,14. — अघाय् mit अभि 7,71,3 = 7,70,3. — अङ्क 7,116,1 = 7,115,1. 1,12,1 = 1,12,2. — अङ्गभेद 10,13,4.22 = 9,8,5.22. — अङ्गिरस् 11,8,13 = 11,6,13. — अङ्गुरि 5,3,11 = 5,31,11. — अङ्गेष्ठा 6,111,1 = 6,14,1. — अच् mit आ 11,12,16 = 11,10,16. — अच् mit वि 4,49,2 = 6,49,2. — अजिराधिराज 7,71,3 = 7,70,3. — अज्मन् 10,12,22 = 11,10,22. — अतिघ्न्य 11,9,16 = 11,7,16. — अतिथि 10,7,4.6 = 10,6,4. — अतिथिपति 9,7,1 = 9,6,18. — अतिरात्र 9,9,4 = 9,6,41. 11,9,12 = 11,7,12. — अतिशर्वर 7,81,4 = 7,80,4. — अत्यास्ति 11,9,22 = 11,7,22. — अत्रु 9,12,16 = 9,7,16. — अथर्वन् 7,105 = 7,104. 9,8,16 = 11,6,16. 11,8,13 = 11,6,13. 4,37,7 = 4,37,1. — 2. अदस् 12,1,15 = 12,1,55. अदोमद 7,63,1 = 6,63,1. — अद्धाति 11,10,17 = 11,8,7. — अधराच् 5,22,1 = 5,22,2. — अधि 11,10,1 = 11,8,1. — अधिगव 9,8,9 = 9,6,39. — अधिचङ्क्रम 11,11,16 = 11,9,16. — अधिज्य 4,7,4 = 4,4,7. — अधिराज 9,15,24 = 9,10,24. — अधीर 11,11,22 = 11,9,22. — अध्यक्त 1,30,1 = 1,31,1. — अन् mit अप 11,6,14.7 = 11,4,14.8. — अन् mit प्र 1,31,1 = 1,32,1. 11,6,10 = 11,4,10. 11,9,23 = 11,7,23. — अनभ्यारूढ 11,7,23 = 11,5,23. — अनवग्लायक्त् 4,7,7 = 4,4,7. — अनाद्य 5,18,2 = 5,18,3. — अनाधृष्य 7,85,1 = 7,84,1. — अनामय 9,13,13 = 9,8,13. — 2. अनायतन 11,4,18 = 11,3,49. — अनावया 7,91,2 = 7,90,3. — अनिन्द्र 11,10,22 = 11,8,22. — अनुकूल 5,14,3 = 5,14,13. — अनुध्या 7,115,2 = 7,114,2. — अनुपदस्वक्त् 7,81,2 = 7,80,2. — अनूक 9,13,21 = 9,8,21. — अनून 7,82,3 = 7,81,3. — S. 231, Z. 6: 1,32,2 = 1,33,2. — अक्तःपात्र 11,11,15 = 11,9,15. — अक्तक 8,13,2 = 8,10,23. — अक्तरा 9,13,9 = 9,8,9. 11,10,34 = 11,8,34. — अक्तरिक्तसद् 11,8,12 = 11,6,12. — S. 253, Z. 3 v. u. lies 50.52 st. 50,52. — अक्तिषुम्न (lies अक्तिसुम्न) 7,113,1 = 7,112,1. — अन्धरात्री (?) 19,49,8 = 19,47,8. — अन्नाद्य 12,6,4 = 12,5,10. 13,5,1 = 13,4,14. — अन्यत्र 7,112 = 7,111. — अन्यनाभि 1,29,1 = 1,30,1. — अन्येद्युस् 1,24,4 = 1,25,4. 7,117,2 = 7,116,2. — अपकाम 9,13,8 = 9,8,8. — अपचित् 7,75,1. 77,1 = 7,74,1. 76,2. — अपत्य 7,109,1 = 7,108,1. — अपरापरणा 12,9,7 = 12,5,45. — अपराह्ण 9,10,5 = 9,6,46. — अपुंस् 19,3,3 = 19,2,3. — अपान 5,30,12 = 5,30,15. — अपामार्ग 7,66,1 = 7,65,1. — अपिधान 11,3,4,11 = 11,3,11. — अपुनर्दीयमान 12,5,5.6 = 12,5,44. — अपोदक 5,13,3.7 = 5,13,2.6. — अप्रजस् 12,5,5,7 = 12,5,45. — अप्रतिष्ठान 11,4,2,18 = 11,3,49. — अप्रमादम् 12,1,4.18 = 12,1,7.18. — अप्रिय 8,10,3.1 = 8,10,18. — अप्सरस् Z. 15: 2,3,5 = 2,2,5. — ebend. Z. 3 v. u. 16,118,1.2 = 6,118,1.2.